Entwurf

Haushaltsplan
des
Landes Hessen

für das Haushaltsjahr 2025

I N H A L T

		Seite
	Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 (Haushaltsgesetz 2025)	3
	Gesamtplan	
	1. Zusammenfassung der Erträge und Aufwendungen der Einzelpläne (Gesamterfolgsplan)	21
	2. Doppischer Finanzplan mit einer Übersicht über den Finanzierungssaldo	24
	3. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne	25
	4. Ableitung der zulässigen Kreditaufnahme nach dem Artikel 141-Gesetz	26
	5. Haushaltsübersicht	28
	Anlagen	
Anlage 1	Gliederung der Erträge und Aufwendungen nach dem Kontenrahmen	31
Anlage 2	Produktübersicht nach dem Produktrahmen	37
Anlage 3	Übersicht über die veranschlagten Planstellen und anderen Stellen	43
Anlage 4	Übersicht über die Stellenveränderungen	53
Anlage 5	Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen (Gruppierungsübersicht)	57
Anlage 6	Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen (Funktionenübersicht)	65
Anlage 7	Übersicht über den Bestand an Rücklagen	71
Anlage 8	Übersicht über die Sonderabgaben des Landes	77
Anlage 9	Übersicht über die vertraglich vereinbarten PPP-Projekte bei Baumaßnahmen	81

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 (Haushaltsgesetz 2025)

Vom

ERSTER TEIL
Allgemeine Ermächtigungen

§ 1
Feststellung des Haushaltsplans

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird festgestellt

1. mit einem Gesamtbetrag der Erträge von 44 956 788 000 Euro,
2. mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen von 57 874 472 600 Euro sowie
3. in Einnahme und Ausgabe auf 49 918 327 100 Euro.

§ 2
Kreditaufnahme und -tilgung

(1) Das Ministerium der Finanzen kann die im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 vorgesehenen Kredite aufnehmen. Die Kreditaufnahme erfolgt in der Regel in Euro. Die Kreditaufnahme in anderen Währungen ist nur in Verbindung mit einem Währungssicherungsgeschäft zulässig.

(2) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(3) Das Ministerium der Finanzen kann Kredite vorzeitig tilgen und zusätzliche Tilgungsausgaben aus kurzfristigen Krediten leisten. Die Kreditermächtigung nach Abs. 1 erhöht sich entsprechend. Dies gilt auch, wenn kurzfristige Kredite, die für den Ausgleich des vorangegangenen Haushalts erforderlich sind und deren Tilgung nicht im laufenden Haushaltsplan vorgesehen ist, im vorangegangenen oder im laufenden Haushaltsjahr aufgenommen und im laufenden Haushaltsjahr getilgt werden.

(4) Das Ministerium der Finanzen kann im Rahmen der Kreditfinanzierungen Vereinbarungen (Derivate) zum Ausschluss von Währungsrisiken treffen. Zur Vermeidung von

Negativzinsrisiken bei bereits vereinbarten Derivaten können im Rahmen der bestehenden Schulden und der laufenden Kreditaufnahme weiterhin Derivate zum Ausschluss dieses Risikos vereinbart werden. Der Bezug eines Derivatgeschäftes auf mehrere Kreditgeschäfte ist zulässig. Das Nominalvolumen aller ausstehenden Derivate darf den Gesamtbestand an Kreditmarktschulden am Ende des vorangegangenen Haushaltsjahres nicht übersteigen. Das Ministerium der Finanzen kann Sicherheiten in Form verzinster Barmittel stellen sowie entgegennehmen.

§ 3
Kassenkredite

Zur Verstärkung der Betriebsmittel kann das Ministerium der Finanzen kurzfristige Kredite (Kassenkredite) bis zur Höhe von 8 Prozent des in § 1 Nr. 3 festgestellten Betrages aufnehmen. Über diesen Betrag hinaus kann das Ministerium der Finanzen vorübergehend weitere Kassenkredite aufnehmen, soweit es von der Kreditermächtigung nach § 2 Abs. 1 keinen Gebrauch macht. Zusätzlich kann das Ministerium der Finanzen ausschließlich für Zwecke der Stellung von Sicherheiten nach § 2 Abs. 4 Satz 5 kurzfristige Kredite aufnehmen und Geldmarktpapiere mit Laufzeiten bis zu einem Jahr begeben.

§ 4
Übernahme von Garantien und Bürgschaften

(1) Das Ministerium der Finanzen kann Garantien und Bürgschaften übernehmen

1. zur Durchführung dringender volkswirtschaftlich gerechtfertigter Aufgaben bis zum Betrag von 3 000 000 000 Euro,
2. zur Förderung des Wohnungswesens, des studentischen und altersgerechten Wohnungsbaus und zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen bis zum Betrag von 120 000 000 Euro,
3. zur Förderung dringender Neu- und Umbaumaßnahmen von Ersatzschulen, die nach § 1 des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 2024 (GVBl. 2024 Nr. 7) zuschussberechtigt sind, bis zum Betrag von 2 500 000 Euro,
4. für den Umgang mit radioaktiven Stoffen nach dem Atomgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Juli 1985 (BGBl. I S. 1565), zuletzt geändert durch Gesetz vom 4. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2153), bis zum Betrag von 2 700 000 Euro,
5. zur Sicherung von Investitionen zur Weiterentwicklung der in den Krankenhausplan des Landes Hessen aufgenommenen Krankenhäuser bis zu einem Betrag von 150 000 000 Euro.

Es kann außerdem Bürgschaften nach Satz 1 Nr. 2, die in früheren Haushaltsjahren für denselben Zweck im Rahmen des festgelegten Bürgschaftsrahmens bewilligt wurden, endgültig übernehmen.

(2) Das Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur kann zur Absicherung der den hessischen Landes- und Hochschulmuseen, den hessischen Landes- und Hochschulbibliotheken, den Landesausstellungen, den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen, dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen sowie dem Hessischen Landesamt für geschichtliche Landeskunde überlassenen Leihgaben, an denen ein besonderes Landesinteresse besteht, Garantien bis zur Höhe von insgesamt 300 000 000 Euro übernehmen. In Anspruch genommene Ermächtigungen aus Vorjahren sind anzurechnen. Durch Rückgabe von Leihgaben erloschene Garantien können erneut in Anspruch genommen werden.

§ 5
Haushaltsüberschreitungen, Vorfinanzierungen

(1) Der Betrag nach § 37 Abs. 1 Satz 4 Nr. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird auf 5 000 000 Euro festgesetzt.

(2) Der Betrag für die nach § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung dem Landtag vierteljährlich mitzuteilenden Haushaltsüberschreitungen wird auf 50 000 Euro festgesetzt.

(3) Der Betrag nach § 38 Abs. 1 Satz 3 in Verbindung mit § 37 Abs. 1 Satz 4 Nr. 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird auf 5 000 000 Euro festgesetzt; § 37 Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung und Abs. 2 gelten entsprechend.

(4) Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuweisungen der Europäischen Union bei gemeinsam finanzierten Förderprogrammen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen der Europäischen Union vorliegen. Gleiches gilt für Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich der Belastungen der kommunalen Gebietskörperschaften nach § 46 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch und § 46a des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch. Hierdurch bedingte, nicht durch Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckte Mehrausgaben sind als Vorgriffe nach § 37 Abs. 5 der Hessischen Landeshaushaltsordnung nachzuweisen.

ZWEITER TEIL
Bewirtschaftung von Haushaltsermächtigungen

§ 6
Deckungsfähigkeit, Umsetzungen, Übertragbarkeit

(1) In Kapiteln mit Planstellen oder Stellen und Personalaufwendungen können die Gesamtaufwendungen eines Produkts um bis zu 5 Prozent überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann. Der Haushaltsplan kann Abweichendes zulassen.

(2) Werden Planstellen oder Stellen nach § 50 Abs. 2, 3 und 5 der Hessischen Landeshaushaltsordnung umgesetzt, können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen die zur Finanzierung dieser Planstellen und Stellen erforderlichen Haushaltsermächtigungen umgesetzt werden, wenn dies zur Erfüllung der Aufgaben der aufnehmenden Dienststelle zwingend notwendig ist.

(3) Das Ministerium für Digitalisierung und Innovation, das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum und das Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat können mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen

1. Haushaltsermächtigungen in den Bereichen der Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sowie

2. von den Verordnungen

   a) (EU) Nr. 1305/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. Dezember 2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 1698/2005 (ABl. EU Nr. L 347 S. 487, 2015 Nr. L 259 S. 40, 2016 Nr. L 130 S. 1, 2016 Nr. L 130 S. 30), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2022/1033 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2022 (ABl. EU Nr. L 173 S. 34), und

   b) (EU) 2021/2115 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 2. Dezember 2021 mit Vorschriften für die Unterstützung der von den Mitgliedstaaten im Rahmen der Gemeinsamen Agrarpolitik zu erstellenden und durch den Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) zu finanzierenden Strategiepläne (GAP-Strategiepläne) und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 sowie der Verordnung (EU) Nr. 1307/2013 (ABl. EU Nr. L 435

S. 1), zuletzt geändert durch Verordnung (EU) 2024/1468 vom 14. Mai 2024 (ABl. 2024 L Nr. 1468)

betroffene Haushaltsermächtigungen

in den Einzelplänen 07, 09 und 14 für gegenseitig, Haushaltsermächtigungen in anderen Bereichen zugunsten dieser Bereiche für einseitig deckungsfähig erklären. Sofern zur Umsetzung der Programme mit Förderungen aus den Verordnungen nach Satz 1 Nr. 2 zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen erforderlich werden, können diese mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im notwendigen Umfang eingegangen werden.

(4) Zur Vermeidung von Vorgriffen bei Förderprogrammen können Einnahmen und Erträge von der Europäischen Union innerhalb der Einzelpläne und zwischen Einzelplänen umgesetzt werden.

(5) Aufwendungen und Ausgaben für Förderprogramme sind übertragbar.

(6) Für Rückflüsse von Mitteln, die zur Bewältigung der Folgen der Pandemie durch das Corona-Virus SARS-CoV-2 verausgabt worden sind, findet § 20 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 4 der Hessischen Landeshaushaltsordnung keine Anwendung.

§ 7
Leistungen des Bundes

Haushaltsermächtigungen für Maßnahmen, die eine Leistung des Bundes vorsehen, gelten im gleichen Verhältnis als gesperrt, in dem der Bund seine Leistung mindert; § 41 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

§ 8
Alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen, Energieeinsparung

(1) Das Ministerium der Finanzen kann bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit im Haushalt veranschlagte Investitionsmaßnahmen durch alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften, Leasing- oder ähnliche Verträge) ersetzen und die erforderlichen Verträge schließen oder genehmigen. In diesen Fällen können die veranschlagten Aufwendungen im laufenden Haushaltsjahr bis zur Höhe der vertraglichen Raten überschritten werden; verbleibende Ausgabemittel sind gesperrt.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann für Maßnahmen der Energie- und Wassereinsparung Vorfinanzierungen in Anspruch nehmen, wenn die entstehenden Aufwendungen und die Tilgungszahlungen aus den erwarteten Energie- und Wassereinsparungen innerhalb von 75 Prozent der technischen Lebensdauer der Installation refinanziert werden können.

§ 9
Informationstechnik

Mittel für Zwecke der Informationstechnik, die nicht für Maßnahmen im Rahmen normierter IT-Standards nach dem IT-Standardisierungserlass vom 21. September 2023 (StAnz. S. 1290) eingesetzt werden, können nur mit Zustimmung des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation in Anspruch genommen werden.

§ 10
Institutionelle Förderungen, Übertragung von Förderprogrammen

(1) Haushaltsermächtigungen für Zuwendungen im Sinne des § 23 der Hessischen Landeshaushaltsordnung zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Stelle außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, solange ein Haushalts- oder Wirtschaftsplan nicht von dem zuständigen Ministerium und dem Ministerium der Finanzen gebilligt ist. Das Ministerium der Finanzen kann die Sperre aufheben.

(2) Das Ministerium der Finanzen kann, soweit die Haushalts- oder Wirtschaftspläne nicht rechtzeitig zu Beginn des jeweiligen Haushaltsjahres vorgelegt werden können, in Abschlagszahlungen zur Leistung unabweisbarer Ausgaben einwilligen.

(3) Im Landeshaushalt veranschlagte Förderprogramme können zur Abwicklung auf Externe übertragen werden. Das Ministerium der Finanzen kann hieraus sich ergebende notwendige Anpassungen im Haushaltsvollzug vornehmen.

§ 11
Veräußerung und Überlassung von Vermögensgegenständen

(1) Abweichend von § 63 Abs. 2 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen die Veräußerung zur Erfüllung der Aufgaben des Landes weiterhin benötigter Vermögensgegenstände zulassen, wenn auf diese Weise die Aufgaben des Landes nachweislich wirtschaftlicher erfüllt werden können. § 64 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bleibt unberührt.

(2) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen gestatten, dass zur verbilligten Beschaffung von Bauland landeseigene Grundstücke an Gemeinden unter dem Verkehrswert veräußert werden, wenn sichergestellt ist, dass diese Grundstücke binnen angemessener Frist, die in der Regel fünf Jahre nach Abschluss des Kaufvertrages nicht übersteigen soll, zu Zwecken des sozialen Wohnungsbaus bebaut werden. Der Einwilligung des Landtags nach § 64 Abs. 2 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung bedarf es in diesen Fällen nicht.

Das Nähere bestimmen Richtlinien des Ministeriums der Finanzen. Unterbleibt die Bebauung, ist das Eigentum an dem Grundstück auf das Land rückzuübertragen. Die hierbei anfallenden Kosten hat die Wiederverkäuferin oder der Wiederverkäufer zu tragen.

(3) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen gestatten, dass in Einzelfällen landeseigene Grundstücke in Gebieten, die die Voraussetzungen für die Durchführung von städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen oder von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen nach dem Ersten und dem Zweiten Teil des Zweiten Kapitels des Baugesetzbuches erfüllen, auch ohne eine entsprechende förmliche Festlegung des Gebiets oder der Förderung der Maßnahme zum Grundstückswert an die Gemeinde veräußert werden, wenn sich diese verpflichtet, die beabsichtigten städtebaulichen Maßnahmen auf dem Grundstück innerhalb von fünf Jahren durchzuführen. Bei der Ermittlung des Grundstückswertes bleiben Veränderungen des Wertes, die durch die Sanierungs- oder Entwicklungsmaßnahmen hervorgerufen werden, unberücksichtigt.

(4) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das Ministerium der Finanzen mit Zustimmung des Haushaltsausschusses gestatten, dass Schloss- und Burgruinen sowie nicht für betriebliche Zwecke benötigte Kulturdenkmäler auf Staatsdomänen unter Wahrung denkmalpflegerischer Belange an Fördervereine, deren Zweck die Trägerschaft und der Erhalt von Kulturdenkmälern ist, oder an Gemeinden unter dem Verkehrswert, mindestens jedoch zu einem Anerkennungsbetrag, veräußert werden.

(5) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung können von staatlichen Einrichtungen im Bereich der Datenverarbeitung entwickelte oder erworbene Programme unentgeltlich an Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden, soweit Gegenseitigkeit besteht.

(6) Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung kann das für Provenienzforschung und Restitutionsverfahren zuständige Ministerium

1. Kulturgut, das seinen Eigentümern erwiesenermaßen oder mit hoher Wahrscheinlichkeit NS-verfolgungsbedingt entzogen wurde, insbesondere, wenn dies die „Beratende Kommission im Zusammenhang mit der Rückgabe NS-verfolgungsbedingt entzogener Kulturgüter, insbesondere aus jüdischem Besitz“ empfiehlt, sowie Kulturgüter, die entsprechend der Erklärung der Bundesregierung, der Länder und der kommunalen Spitzenverbände zur Auffindung und zur Rückgabe NS-verfolgungsbedingt entzogenen Kulturgutes, insbesondere aus jüdischem Besitz (Gemeinsame Erklärung aus dem Jahre 1999), als NS-verfolgungsbedingt entzogen zu gelten haben, an die ursprünglichen Eigentümer oder deren Rechtsnachfolger,

2. Sammlungsgut oder andere Objekte, die aus kolonialen Kontexten stammen und nach Würdigung der Gesamtumstände nicht im Landeseigentum verbleiben sollen, insbesondere, weil ihre Aneignung in rechtlich oder ethisch heute nicht mehr vertretbarer Weise erfolgte, an den Herkunftsstaat, an Vertreter der Herkunftsgesellschaft, die ehemals Berechtigten und deren Rechtsnachfolger oder an geeignete Institutionen,
3. Kulturgut, welches im Ersten oder im Zweiten Weltkrieg unrechtmäßig verbracht wurde, an seine ursprünglichen Eigentümer, deren Rechtsnachfolger oder an den Staat, dem es nach Würdigung der Gesamtumstände zuzuordnen ist,

unentgeltlich übertragen. In besonderen Fällen ist eine Befassung der Landesregierung erforderlich, insbesondere, wenn nach Abschluss der Provenienzforschung zu einem konkreten Fall eine strittige Ausgangslage zwischen den Beteiligten besteht, wenn einer Empfehlung der Beratenden Kommission nicht gefolgt werden soll oder ab einem Wert des gegenständlichen Objekts von 500 000 Euro.

(7) Abweichend von § 63 Abs. 5 in Verbindung mit Abs. 3 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung können

1. für die Durchführung von Wahlen Dienstgebäude des Landes den Gemeinden und Landkreisen unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden, sofern diesen keine geeigneten Einrichtungen zur Verfügung stehen,
2. die der Verpflegung der Bediensteten dienenden Kantinenflächen und -einrichtungen den Kantinenbetreibern pachtfrei oder zu Anerkennungsbeträgen überlassen werden.

(8) Abweichend von § 52 Satz 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung wird zugelassen, dass Bedienstete des Landes ihre privaten Elektrofahrzeuge an betrieblichen Ladevorrichtungen des Landes kostenfrei aufladen können. Näheres regelt das Ministerium der Finanzen. § 10 Abs. 1 Satz 1 des Hessischen Besoldungsgesetzes vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256, 508), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. Nr. 28, 34), findet keine Anwendung.

(9) Für Mehraufwendungen, die unmittelbar durch Maßnahmen nach den Abs. 2 bis 8 entstehen, findet § 37 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung keine Anwendung.

§ 12
Rücklagen nach § 14 Abs. 7 Satz 3 der Hessischen Landeshaushaltsordnung

(1) Beim Land verbleibende Mehreinnahmen aus dem Steueraufkommen sind zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zum Ausgleich von konjunkturbedingten Mindereinnahmen in Folgejahren zu verwenden. Dies gilt nicht für die Auswirkungen von Rechtsänderungen auf die Steuereinnahmen, die zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht bekannt waren und bis zum Ende des laufenden Haushaltsjahres kassenwirksam werden.

(2) Im Rahmen seiner Zustimmung zur Inanspruchnahme von Rücklagen kann das Ministerium der Finanzen eine Überschreitung der im Haushaltsplan veranschlagten Aufwendungen bis zur Höhe der Rücklagenentnahmen zulassen.

DRITTER TEIL
Bewirtschaftung der Planstellen und anderen Stellen

§ 13
Abweichung von Stellenplänen, Verbindlichkeit von Stellenübersichten

(1) Werden polizeidienstunfähige Beamtinnen und Beamte des Polizeivollzugsdienstes, die den gesundheitlichen Anforderungen des Amtes einer anderen Laufbahn genügen, im Dienst des Landes weiterverwendet, so können sie auf einer Planstelle des Eingangsamts einer Laufbahn der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden. Gleiches gilt für Beamtinnen und Beamte des Justizvollzugsdienstes, die im allgemeinen Vollzugsdienst tätig sind. Das Ministerium der Finanzen kann zur Übernahme von polizei- oder justizvollzugsdienstunfähigen Beamtinnen und Beamten vorübergehend Stellen in Planstellen umwandeln.

(2) Die Stellenübersicht für Rechtsreferendarinnen und Rechtsreferendare bei Kapitel 05 04 sowie die Erläuterungen dazu sind verbindlich.

§ 14
Leerstellen

Das zuständige Ministerium kann Leerstellen nach § 51 Abs. 1 der Hessischen Landeshaushaltsordnung ausbringen für

1. Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet werden oder deren Dienstbezüge von einem anderen Dienstherrn vollständig erstattet werden,

2. Bedienstete, die als Abgeordnete in den Deutschen Bundestag, in den Hessischen Landtag oder in das Europäische Parlament gewählt sind,
3. Bedienstete, die für eine vorübergehende Tätigkeit in öffentlichen zwischenstaatlichen oder überstaatlichen Einrichtungen oder in den Entwicklungsländern beurlaubt oder die der Europäischen Staatsanwaltschaft zugewiesen werden,
4. Beamtinnen und Beamte, die als Richterinnen und Richter kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht, und Richterinnen und Richter, die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet werden,
5. Beamtinnen und Beamte, die nach § 64 Abs. 1 Satz 1 oder nach § 65 Abs. 1 des Hessischen Beamtengesetzes, und Richterinnen und Richter, die nach § 7a Abs. 1 Nr. 2 oder § 7b Abs. 1 des Hessischen Richtergesetzes beurlaubt werden,
6. Tarifbeschäftigte, die nach § 28 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen beurlaubt werden,
7. Tarifbeschäftigte, deren Arbeitsverhältnis nach § 33 Abs. 2 Satz 5 und 6 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen wegen der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht,
8. die Dauer der Elternzeit, wenn von der Möglichkeit zur Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften aus besonderen Gründen kein Gebrauch gemacht werden kann,
9. Beamtinnen und Beamte sowie Richterinnen und Richter, die durch Beendigung eines Beamtenverhältnisses auf Probe nach § 4 des Hessischen Beamtengesetzes wieder in ihr früheres Amt zurücktreten, wenn keine freie Planstelle dieser Besoldungsgruppe zur Verfügung steht,
10. Bedienstete, deren Dienstverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 der Hessischen Gemeindeordnung ruht.

VIERTER TEIL
Besondere Regelungen und Schlussvorschriften

§ 15
Abfinanzierung

Zur Abfinanzierung von Verpflichtungen aus Vorjahren veranschlagte liquide Mittel dürfen für Neubewilligungen verwendet werden, wenn diese Verpflichtungen entfallen oder nicht entstanden sind. In diesen Fällen und bei Inanspruchnahme ungebundener Ausgabereste dürfen die veranschlagten Aufwendungen des Produkts entsprechend überschritten werden.

§ 16
Abweichungen vom Haushaltsplan

Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können

1. neue Produkte und neue Leistungen eingerichtet,
2. Mehraufwendungen verursacht, Mehrausgaben geleistet und Verpflichtungen zu Lasten späterer Haushaltsjahre eingegangen werden,

wenn dies zur zweckentsprechenden Verwendung von Bundesmitteln aus Festbeträgen bei der vertikalen Umsatzsteuerverteilung erforderlich ist.

§ 17
Ermittlung der Ex-ante-Konjunkturkomponente und der Basissteuern

Abweichend vom Regelfall des § 5 Abs. 3 und 4 des Artikel 141-Gesetzes vom 26. Juni 2013 (GVBl. S. 447), zuletzt geändert durch Gesetz vom 1. April 2022 (GVBl. S. 184), werden die Ex-ante-Konjunkturkomponente und die Basissteuern auf der Grundlage der Herbstprojektion 2024 sowie der Oktober-Steuerschätzung 2024 ermittelt.

§ 18
Aufhebung des Gesetzes über das Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“

Das Gesetz über das Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“ vom 22. August 2018 (GVBl. S. 389) wird aufgehoben.

§ 19
Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2025 in Kraft. Abweichend von Satz 1 tritt § 18 am Tag nach der Verkündung in Kraft.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

1. Art. 141 der Hessischen Verfassung

a) Allgemein

Nach Artikel 141 Abs. 1 HV ist der Haushalt ungeachtet der Einnahmen- und Ausgabenverantwortung des Landtags und der Landesregierung grundsätzlich ohne Kredite auszugleichen. Die verfassungsrechtlichen Vorgaben der Hessischen Schuldenbremse werden durch das Gesetz zur Ausführung von Artikel 141 der Verfassung des Landes Hessen (Artikel 141-Gesetz) konkretisiert. Das Gesetz regelt insbesondere das Verfahren zur Berechnung der Obergrenze der jährlichen Nettokreditaufnahme. Hierzu gehören u.a. die Bestimmung der konjunkturellen Verschuldungskomponente sowie die Bereinigung der Einnahmen und Ausgaben um den Saldo der finanziellen Transaktionen und um die Zuführungen zum bzw. die Entnahmen aus dem Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“. Schließlich sind die Tilgungsverpflichtungen zu berücksichtigen, die sich infolge einer festgestellten Notsituation nach Art. 141 Abs. 4 der Hessischen Verfassung ergeben.

b) Zulässige Nettokreditaufnahme nach dem Artikel 141-Gesetz

Ausgangspunkt für die Ermittlung der zulässigen Nettokreditaufnahme ist die Tilgungsverpflichtung, die aus der Kreditaufnahme zur Bewältigung der in den Jahren 2020 und 2021 festgestellten Ausnahmesituationen nach Art. 141 Abs. 4 der Hessischen Verfassung resultiert. Der Hessische Landtag hat im Rahmen seines Beschlusses vom 2. Februar 2022 (Drs. 20/7713) festgelegt, dass mit der Tilgung der aufgenommenen Notlagenkredite ab dem Jahr 2024 mit mindestens 200 Mio. Euro pro Jahr begonnen werden soll. Zu der Tilgungsverpflichtung hinzu treten die ex-ante-Konjunkturkomponente, die Salden der finanziellen Transaktionen sowie die Zu- und Abführungen zum Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“. Die ex-ante-Konjunkturkomponente wird hierbei auf Basis der gesamtwirtschaftlichen Projektion der Bundesregierung vom Oktober 2024 berechnet, die für das Jahr 2025 eine Unterauslastung der Produktionskapazitäten („negative Outputlücke“) ausweist. Für sich genommen resultiert hieraus für das Land die Möglichkeit für eine konjunkturelle Neuverschuldung.

Ableitung der nach dem Artikel 141-Gesetz maximal zulässigen Nettokreditaufnahme für das Jahr 2025

- in Mio. Euro –

		2025
Zulässige strukturelle Nettokreditaufnahme (Tilgungsverpflichtung für aufgenommene Kredite infolge einer festgestellten Ausnahmesituation nach Artikel 141 Absatz 4 HV)		**-200,0**
./. Konjunkturkomponente Hessen (§ 5 Abs. 3 Artikel 141-Gesetz)		**-696,5**
(1)	Produktionslücke (in Mrd. Euro)	-73,9
(2)	Budgetsensitivität der Ländergesamtheit	0,134
(3) = (1) x (2)	Ex-ante-Konjunkturkomponente der Ländergesamtheit (in Mrd. Euro)	-9,903
(4) = (4a)/(4b)	Anteil Hessen an Konjunkturkomponente der Länder	0,07
(4a)	*Steuereinnahmen Hessen im Jahr 2023*	*25.521,0*
(4b)	*Steuereinnahmen Länder insgesamt im Jahr 2023*	*362.841,7*
./. Saldo der finanziellen Transaktionen (§ 4 Artikel 141-Gesetz)		**-9,4**
(1)	Einnahmen (Gr. 133, OGr. 17, 18, 31)	+141,3
(2)	Ausgaben (OGr. 58, 83, 85, 86)	-150,7
./. Zuführungen zur und Entnahmen aus der Versorgungsrücklage (§ 1 Abs. 1 Satz 2 Artikel 141-Gesetz)		**-188,1**
(1)	Entnahmen aus dem Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	0
(2)	Zuführungen zum Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	-188,1
= Zulässige Nettokreditaufnahme		**693,9**

Abweichungen durch Runden möglich.

Der Haushalt für das Jahr 2025 sieht eine Nettokreditaufnahme in Höhe von 670 Mio. Euro vor. Die nach dem Ausführungsgesetz maximal zulässige Grenze für die Kreditaufnahme für das Jahr 2025 in Höhe von 693,9 Mio. Euro wird demnach um 23,9 Mio. Euro unterschritten.

c) Steuerabweichungskomponente nach § 5 Abs. 4 Artikel 141-Gesetz

Nach § 5 Artikel 141-Gesetz sind die Auswirkungen einer Abweichung von der wirtschaftlichen Normallage auf den Landeshaushalt regelgebunden zu erfassen. Die zu diesem Zweck zu ermittelnde Konjunkturkomponente besteht aus zwei Bestandteilen: Die Ex-ante-Konjunkturkomponente misst nach Maßgabe des auch für den Bundeshaushalt geltenden Konjunkturbereinigungsverfahrens einmalig den Einfluss der Konjunktur auf den

Landeshaushalt bei Haushaltsaufstellung. Grundlage für den Haushalt 2025 bildet hierbei die Projektion der Bundesregierung vom Oktober 2024.

Dieser Wert ist um die Steuerabweichungskomponente zu bereinigen, die aus der Differenz zwischen den Basissteuern für das Jahr 2025 und der tatsächlichen Entwicklung der Steuereinnahmen bis Jahresende resultiert. Etwaige steuerrechtliche Änderungen, deren finanzielle Auswirkungen im Jahr 2025 kassenwirksam werden und die noch nicht Bestandteil der Steuerschätzung vom Oktober 2024 waren, sind bei der Feststellung der Steuerabweichungskomponente für das laufende Jahr zu erfassen.

Analog zur Feststellung der ex-ante Konjunkturkomponente erfolgt die Bestimmung der Basissteuern für das Jahr 2025 auf Grundlage der Ergebnisse der Steuerschätzung vom Oktober 2024. Zusätzlich wurden die erwarteten finanziellen Auswirkungen des Pakts für den öffentlichen Gesundheitsdienst sowie für die Gute-Kita einbezogen.

Auf dieser Grundlage ergeben sich für den Haushalt 2025 die folgenden Basissteuern:

Bestimmung der Basissteuern nach § 5 Abs. 4 Artikel 141-Gesetz für das Jahr 2025

- in Mio. Euro –

		2025
	Steuereinnahmen des Landes Hessen lt. regionalisiertem Ergebnis der Oktober-Steuerschätzung 2024 für das Jahr 2025*	27.764,7
./.	Finanzausgleichsmasse (Festbetrag gemäß HFAG 2025)	7.131,0
	Basissteuern nach § 5 Abs. 4 Artikel 141-Gesetz	**20.633,7**

* einschließlich der erwarteten finanziellen Auswirkungen des Pakts für den öffentlichen Gesundheitsdienst und für die Gute Kita

Abweichungen durch Runden möglich.

B. Besonderer Teil

Die Änderungen gegenüber dem Haushaltsgesetz 2023/2024 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 2024, soweit sie nicht lediglich redaktioneller Art sind, werden wie folgt begründet:

Zu § 11

Die im Vorjahr in Abs. 6 enthaltene Sonderregelung zur verbilligten oder unentgeltlichen Abgabe von Vermögensgegenständen zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie wird nicht mehr benötigt.

Zu § 17

Die Berücksichtigung der Herbstprojektion 2024 trägt dem späteren Beginn des Haushaltsaufstellungsverfahrens 2025 Rechnung. Dadurch wird sichergestellt, dass der Haushaltsentwurf 2025 auf Basis der aktuellsten verfügbaren gesamtwirtschaftlichen Rahmendaten erstellt wird.

Zu § 18

Das Gesetz wird aufgehoben, die im Zeitpunkt der Aufhebung des Gesetzes vorhandenen Mittel fließen dem Landeshaushalt zu und werden für Zwecke des Wohnungs- und Städtebaus (Epl. 07) verwendet. Die Einnahmen sind im Haushaltsplanentwurf 2025 enthalten.

Zu § 19

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten des Haushaltsgesetzes. Das Haushaltsgesetz tritt grundsätzlich mit Wirkung vom Beginn des Haushaltsjahres in Kraft. Für § 18 ist eine abweichende Regelung erforderlich, damit für im Haushaltsjahr 2025 bereits erfolgte Maßnahmen die Rechtsgrundlage erhalten bleibt.

Wiesbaden, den

Der Hessische Ministerpräsident	Der Hessische Minister der Finanzen
Rhein	Prof. Dr. Lorz

GESAMTPLAN
des Haushaltsplans 2025

1. Gesamterfolgsplan
2. Doppischer Finanzplan
3. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen
4. Ableitung der nach dem Artikel 141-Gesetz maximal zulässigen Nettokreditaufnahme
5. Haushaltsübersicht

1. Gesamterfolgsplan 2025

Zusammenfassung der Erträge und Aufwendungen der Einzelpläne

Nr.	VKR	Bezeichnung	Summe
1	550-557, 559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	30.137.460.000
2	558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	311.556.000
3	540-543, 580-589, 591	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.427.424.300
4	500-519, 530-531, 548-549	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.350.803.800
5	520-529	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	20.943.000
6	533-539, 545-547, 590, 592	Sonstige Erträge	1.144.934.800
6a		Erträge aus Verrechnungen	5.193.866.000
7		**Summe Erträge**	**44.586.987.900**
8	600-619, 670-691	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.240.936.400
9	620-649	Personalaufwand	21.482.043.800
10	660-669	Abschreibungen	526.089.700
11	720-729	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	7.763.720.900
12	710-719, 730-739, 780-789	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	15.058.755.300
13	650-659, 692-699, 791	Sonstige Aufwendungen	-339.986.800
13a		Aufwendungen aus Verrechnungen	5.200.456.300
14		**Summe Aufwendungen**	**52.932.015.600**
15		**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.345.027.700**
16	560-563	Erträge aus Beteiligungen	88.270.100
17	564-569	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300
18	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	261.282.700
19	740-749	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–
20	760-769	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–
21	750-759	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.936.760.000
22		**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.566.959.900**
23		**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.911.987.600**
24	700-709, 770-779	Steuern	5.697.000
25		**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.917.684.600**
	nachrichtl.	Summe Erträge	44.956.788.000
		Summe Aufwendungen	57.874.472.600

Nr.	Bezeichnung	Einzelplan 01 Hessischer Landtag	02 Hessischer Minister-präsident	03 Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	04 Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	05 Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	06 Hessisches Ministerium der Finanzen	07 Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehunge	–	–	–	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	13.517.200	149.260.800	2.399.900	6.685.000	1.773.690.500
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.813.800	2.124.300	172.488.400	9.232.400	654.281.900	28.763.400	122.690.200
5	Bestandsveränderungen/ aktivierte Eigenleistungen	–	–	651.000	–	–	–	20.292.000
6	Sonstige Erträge	14.500	64.600	11.368.300	3.809.600	1.854.700	2.728.100	24.956.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	605.000	788.624.000	148.863.200	72.983.800	119.083.200	8.933.700
7	**Summe Erträge**	**1.953.300**	**2.793.900**	**986.648.900**	**311.166.000**	**731.520.300**	**157.259.700**	**1.950.562.900**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.294.400	37.287.400	1.015.162.900	209.328.400	652.325.700	291.837.000	296.169.200
9	Personalaufwand	29.007.700	60.880.400	1.846.075.700	4.871.093.300	888.623.400	696.746.900	362.307.700
10	Abschreibungen	2.289.900	2.482.900	106.532.100	2.101.100	112.588.300	6.883.600	269.818.800
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehunge	–	–	–	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	14.125.600	129.048.600	880.383.500	17.708.900	44.896.900	2.823.097.200
13	Sonstige Aufwendungen	62.482.600	1.648.100	94.453.200	12.219.100	5.545.700	9.702.700	6.515.600
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.395.900	7.549.600	849.071.400	1.932.879.200	326.529.700	322.201.800	80.152.200
14	**Summe Aufwendungen**	**123.483.000**	**123.974.000**	**4.040.343.900**	**7.908.004.600**	**2.003.321.700**	**1.372.268.900**	**3.838.060.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-121.529.700**	**-121.180.100**	**-3.053.695.000**	**-7.596.838.600**	**-1.271.801.400**	**-1.215.009.200**	**-1.887.497.800**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	1.319.300	308.600	1.000	–	672.200
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.051.300	235.500	15.704.700	39.311.700	3.065.500	5.305.300	782.400
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.051.200**	**-235.500**	**-14.385.400**	**-39.003.100**	**-3.064.500**	**-5.305.300**	**-110.200**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-129.580.900**	**-121.415.600**	**-3.068.080.400**	**-7.635.841.700**	**-1.274.865.900**	**-1.220.314.500**	**-1.887.608.000**
24	Steuern	8.300	6.000	125.600	3.300	93.100	8.400	108.100
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-129.589.200**	**-121.421.600**	**-3.068.206.000**	**-7.635.845.000**	**-1.274.959.000**	**-1.220.322.900**	**-1.887.716.100**
	Summe Erträge	1.953.400	2.793.900	987.968.200	311.474.600	731.521.300	157.259.700	1.951.235.100
	Summe Aufwendungen	131.542.600	124.215.500	4.056.174.200	7.947.319.600	2.006.480.300	1.377.582.600	3.838.951.200

Einzelplan								
08	09	10	11	12	14	15	17	18
Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	**Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**	**Staats-gerichtshof**	**Hessischer Rechnungshof**	**Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**	**Hessisches Ministerium für Digitali-sierung und Innovation**	**Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur**	**Allgemeine Finanz-verwaltung**	**Staatliche Hochbau-maßnahmen**
–	24.760.000	–	–	–	–	–	30.112.700.000	–
–	–	–	–	–	–	–	311.556.000	–
2.388.373.900	80.399.500	–	–	139.143.100	150.000	652.814.900	1.195.836.300	25.153.200
4.316.000	24.763.400	–	69.000	8.173.900	–	20.022.000	302.065.100	–
–	–	–	–	–	–	–	–	–
13.098.600	532.600	–	–	100	–	488.406.200	598.101.000	–
15.502.000	7.641.000	–	–	6.231.400	–	6.577.100	4.018.696.600	–
2.421.290.500	**138.096.500**	**–**	**69.000**	**153.548.500**	**150.000**	**1.167.820.200**	**36.538.955.000**	**25.153.200**
32.911.900	124.799.500	370.700	4.971.300	64.171.800	180.514.600	110.457.600	9.762.000	187.572.000
29.213.800	78.394.000	716.900	22.102.400	51.193.700	21.076.500	180.296.400	12.344.315.000	–
–	4.146.100	1.200	273.000	609.300	616.100	17.747.300	–	–
–	–	–	–	–	–	–	7.763.720.900	–
3.346.440.600	509.934.900	–	–	664.660.100	213.731.100	3.482.399.900	2.928.705.700	1.609.800
463.800	869.600	7.000	227.900	1.840.700	716.900	624.300	-737.304.000	200.000.000
840.788.900	141.653.500	296.800	5.548.500	27.952.800	8.782.700	14.886.800	637.766.500	–
4.249.819.000	**859.797.600**	**1.392.600**	**33.123.100**	**810.428.400**	**425.437.900**	**3.806.412.300**	**22.946.966.100**	**389.181.800**
-1.828.528.500	**-721.701.100**	**-1.392.600**	**-33.054.100**	**-656.879.900**	**-425.287.900**	**-2.638.592.100**	**13.591.988.900**	**-364.028.600**
–	423.000	–	–	2.516.000	–	–	85.331.100	–
–	–	–	–	–	–	–	20.247.300	–
–	18.000	–	–	–	–	–	258.963.500	–
–	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–	–
78.700	300.100	–	146.900	65.100	–	54.300	4.863.658.500	–
-78.700	**140.900**	**–**	**-146.900**	**2.450.900**	**–**	**-54.300**	**-4.499.116.600**	**–**
-1.828.607.200	**-721.560.200**	**-1.392.600**	**-33.201.000**	**-654.429.000**	**-425.287.900**	**-2.638.646.400**	**9.092.872.300**	**-364.028.600**
600	11.900	–	1.300	4.000	–	145.400	5.181.000	–
-1.828.607.800	**-721.572.100**	**-1.392.600**	**-33.202.300**	**-654.433.000**	**-425.287.900**	**-2.638.791.800**	**9.087.691.300**	**-364.028.600**
2.421.290.500	138.537.500	–	69.000	156.064.500	150.000	1.167.820.200	36.903.496.900	25.153.200
4.249.898.300	860.109.600	1.392.600	33.271.300	810.497.500	425.437.900	3.806.612.000	27.815.805.600	389.181.800

2. Doppischer Finanzplan 2025

Nr.	Bezeichnung	Mio. EUR
1	**Einnahmen aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**35.559,1**
2	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	27.808,5
3	Verwaltungseinnahmen, Zinseinnahmen und dgl.	1.689,1
4	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme von Investitionen	6.061,6
5	**Ausgaben aus lfd. Verwaltungstätigkeit**	**35.349,3**
6	Personalausgaben	13.740,4
7	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.984,8
8	Zinsausgaben	1.088,0
9	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse, Ausnahme für Investitionen	17.536,2
10	**Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit**	**209,7**
11	**Einnahmen aus Investitionstätigkeit**	**1.199,6**
12	Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen und Darlehensrückflüsse	27,2
13	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Beiträge	1.172,4
14	**Ausgaben aus Investitionstätigkeit**	**3.320,0**
15	Baumaßnahmen	517,0
16	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.803,0
	davon: Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	2.431,0
17	**Saldo aus Investitionstätigkeit**	**-2.120,4**
18	**Einnahmen aus Finanzierungstätigkeit**	**7.054,5**
19	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperlichen Zusammenschlüssen	–
20	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	7.054,5
21	**Ausgaben aus Finanzierungstätigkeit**	**6.384,5**
22	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperliche Zusammenschlüsse	0,0
23	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	6.384,5
24	**Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Kreditfinanzierung)**	**670,0**
25	Saldo Globale Mehr- und Mindereinnahmen bzw. -ausgaben	580,0
26	Saldo Haushaltstechnische Verrechnungen	–
27	**Zwischensumme Einnahmen und Ausgaben**	**-660,6**
28	Saldo Kassenverstärkungskredite	–
29	Saldo Sonstige zahlungswirksame Buchungen	–
30	**Zahlungswirksame Veränderung des Geldbestandes (Finanzmittelfonds)**	**-660,6**
	Nachrichtlich: Überleitung auf kamerales Jahresergebnis und Ableitung Finanzierungssaldo	–
31	Saldo Rücklagenbewegungen	660,6
32	Saldo Abwicklung Vorjahre	–
33	**Kamerales Jahresergebnis**	**–**
	Einnahmen	**36.758,7**
	(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	
	Ausgaben	**38.089,3**
	(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)	
	Finanzierungssaldo	**-1.330,6**

3. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne 2025

Epl.	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
01	Hessischer Landtag	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
02	Hessischer Ministerpräsident	3.898.400	2.944.000	518.000	288.000	148.400
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	193.750.000	77.900.000	51.200.000	48.350.000	16.300.000
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	79.233.200	28.566.600	26.566.600	4.300.000	19.800.000
05	Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	9.000.000	–	4.500.000	4.500.000	–
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	625.269.100	32.272.700	39.439.800	39.274.700	514.281.900
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	1.107.276.200	329.187.500	259.118.700	199.547.500	319.422.500
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	103.937.400	44.321.400	31.616.000	16.160.000	11.840.000
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	195.593.600	79.413.300	47.305.100	33.309.000	35.566.200
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	2.400.000	950.000	1.450.000	–	–
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	107.558.600	44.430.200	31.720.700	20.307.700	11.100.000
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation	159.490.600	41.606.900	48.594.500	48.658.400	20.630.800
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	391.253.300	197.812.600	83.667.500	29.153.500	80.619.700
17	Allgemeine Finanzverwaltung	1.065.108.100	171.065.600	220.529.500	231.013.000	442.500.000
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	516.427.700	262.010.300	169.600.900	63.025.200	21.791.300
	Insgesamt	**4.561.196.200**	**1.312.681.100**	**1.016.027.300**	**738.087.000**	**1.494.400.800**

4. Ableitung der nach dem Artikel 141-Gesetz maximal zulässigen Nettokreditaufnahme 2025

			(Mio. EUR)
	Zulässige strukturelle Nettokreditaufnahme (Tilgungsverpflichtung für aufgenommene Kredite infolge einer festgestellten Ausnahmesituation nach Artikel 141 Absatz 4 HV)		**-200,0**
./.	**Konjunkturkomponente Hessen** **(§ 5 Abs. 3 Artikel 141 Gesetz i.V.m. § 16 HG)**		**-696,5**
	(1)	Produktionslücke (in Mrd. Euro)	-73,9
	(2)	Budgetsensitivität der Ländergesamtheit	0,134
	(3) = (1) x (2)	Ex-ante-Konjunkturkomponente der Ländergesamtheit (in Mrd. Euro)	-9,903
	(4) = (4a) / (4b)	Anteil Hessen an Konjunkturkomponente der Länder	0,07
	(4a)	Steuereinnahmen Hessen im Jahr 2021	25.521,0
	(4b)	Steuereinnahmen Länder insgesamt im Jahr 2021	362.841,7
./.	**Saldo der finanziellen Transaktionen (§ 4 Artikel 141-Gesetz)**		**-9,4**
	(1)	Einnahmen (Gr. 133, OGr. 17, 18, 31)	+141,3
	(2)	Ausgaben (OGr. 58, 83, 85, 86)	-150,7
./.	**Zuführungen zur und Entnahmen aus der Versorgungsrücklage** **(§ 1 Abs. 1 Satz 2 Artikel 141-Gesetz)**		**-188,1**
	(1)	Entnahmen aus dem Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	–
	(2)	Zuführungen zum Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	-188,1
=	**Zulässige Nettokreditaufnahme** dagegen:		**693,9**
	veranschlagte Nettokreditaufnahme und Konjunkturausgleichsrücklage		**670,0**
	(1)	Nettokreditaufnahme (+) / Nettotilgung (-)	670,0
	(2)	Entnahme (+) / Zuführung (-) Konjunkturausgleichsrücklage	-
=	**Unterschreitung der zulässigen Nettokreditaufnahme**		**23,9**

Abweichungen durch Runden möglich.

5. Haushaltsübersicht 2025

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne

Epl.	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs-einnahmen	Vermögenswirks. und besondere Finanzierungs-einnahmen	Gesamt-einnahmen
01	Hessischer Landtag	–	1.828.400	–	125.000	1.953.400
02	Hessischer Ministerpräsident	–	1.887.000	391.900	2.955.000	5.233.900
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	164.145.200	30.511.000	809.471.900	1.004.128.100
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	–	3.311.900	102.183.200	169.916.400	275.411.500
05	Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	–	555.137.500	15.416.000	72.907.000	643.460.500
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	–	10.650.400	27.598.700	131.583.200	169.832.300
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	–	78.132.700	1.190.338.000	648.992.400	1.917.463.100
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	16.024.800	2.389.763.700	15.502.000	2.421.290.500
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	24.760.000	10.995.600	65.002.900	62.860.500	163.619.000
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	–	–	69.000	–	69.000
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	14.003.100	135.930.000	6.231.400	156.164.500
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation	–	–	–	17.888.000	17.888.000
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	507.876.700	526.999.700	161.841.000	1.196.717.400
17	Allgemeine Finanzverwaltung	27.783.700.000	352.295.400	1.554.171.100	12.189.490.300	41.879.656.800
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	–	23.193.400	42.245.700	65.439.100
Gesamtergebnis		**27.808.460.000**	**1.716.288.700**	**6.061.568.600**	**14.332.009.800**	**49.918.327.100**

Personal-ausgaben	Sächliche Verwaltungs-ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs-ausgaben	Baumaß-nahmen	Sonstige Investitions-ausgaben	Besondere Finanzierungs-ausgaben	Gesamt-ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
69.647.200	23.890.700	14.996.400	–	2.697.700	4.395.900	115.627.900	-113.674.500
61.093.400	37.893.700	13.202.600	–	208.000	7.549.600	119.947.300	-114.713.400
1.806.575.400	995.771.400	99.199.900	15.999.000	114.503.000	847.481.200	3.879.529.900	-2.875.401.800
4.784.702.500	194.860.800	700.501.600	–	123.058.600	1.932.879.200	7.736.002.700	-7.460.591.200
900.193.200	616.659.500	22.964.200	4.400.000	11.287.200	326.518.400	1.882.022.500	-1.238.562.000
678.930.900	297.141.400	45.228.000	–	7.308.000	322.491.800	1.351.100.100	-1.181.267.800
360.409.300	219.115.700	1.698.663.600	224.742.000	831.845.800	176.879.200	3.511.655.600	-1.594.192.500
28.983.900	27.085.900	3.359.313.400	–	21.092.800	893.288.900	4.329.764.900	-1.908.474.400
77.440.200	109.879.300	356.307.800	107.400	140.425.800	141.773.500	825.934.000	-662.315.000
723.900	370.700	–	–	–	296.800	1.391.400	-1.391.400
21.600.900	5.248.100	5.000	–	50.000	5.548.500	32.452.500	-32.383.500
51.539.100	53.144.900	578.387.100	8.000	73.791.000	27.952.800	784.822.900	-628.658.400
21.076.500	155.353.300	78.748.600	–	125.853.100	10.076.700	391.108.200	-373.220.200
183.939.900	107.767.700	3.200.257.100	–	331.452.000	14.881.700	3.838.298.400	-2.641.581.000
4.693.515.000	7.481.309.000	7.368.414.300	–	1.017.791.900	152.466.500	20.713.496.700	21.166.160.100
–	131.796.600	–	271.765.700	1.609.800	–	405.172.100	-339.733.000
13.740.371.300	**10.457.288.700**	**17.536.189.600**	**517.022.100**	**2.802.974.700**	**4.864.480.700**	**49.918.327.100**	**–**

Gliederung der Erträge und Aufwendungen nach dem Kontenrahmen

Gliederung der Erträge und Aufwendungen nach dem Kontenrahmen 2025

VKR	Kontenklasse Kontengruppe Hauptkonto	Euro
50	**Umsatzerlöse**	**954.089.800**
500	Umsatzerlöse extern	21.779.300
501	Erlöse aus Handelswaren und Kommissionsverkauf	710.700
506	Erträge aus Lotterie- und Casinobetrieb	21.300.000
507	Umsatzerlöse intern	910.299.800
51	**Erträge aus Gebühren, Entgelte und Sanktionen**	**797.207.700**
510	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	539.241.700
514	Erträge aus Geldstrafen, Geldbußen und sonstigen Verwaltungssanktionen	257.955.500
518	Erträge aus Gestattungen	10.500
52	**Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen**	**20.943.000**
525	Andere aktivierte Eigenleistungen	20.943.000
53	**Umsatzerlöse, Sonstige Erträge**	**717.348.800**
530	Nebenerlöse (Umsatzerlöse)	46.989.000
531	Sonstige Erlöse (Umsatzerlöse)	797.800
533	Andere sonstige betriebliche Erträge	94.897.700
535	Erträge aus Werterhöhungen im Umlaufvermögen (Zuschreibungen) außer Vorräten und Wertpapieren	491.000
536	Erträge aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	10.312.500
537	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	5.297.300
538	Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen	558.155.000
539	Sonstige periodenfremde Erträge	408.500
54	**Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen, Kostenerstattung**	**11.131.371.800**
540	Zuweisungen von Gebietskörperschaften und EU	7.258.248.100
541	Zuweisungen sonstiger öffentlicher Bereich	191.055.300
542	Zuschüsse von nicht öffentlichem Bereich	170.581.300
548	Kostenerstattung durch Gebietskörperschaften und EU	3.498.705.400
549	Kostenerstattung durch Sonstige	12.781.700
55	**Steuern und steuerähnliche Erträge, Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen**	**30.449.016.000**
550	Erträge aus Gemeinschaftssteuern	27.838.200.000
554	Erträge aus Landessteuern	2.161.500.000
557	Erträge aus steuerähnlichen Abgaben	43.760.000
558	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	311.556.000
559	Zwangsgelder, Verspätungs- und Säumniszuschläge im Zusammenhang mit Steuern	94.000.000
56	**Erträge aus Beteiligungen, Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**108.517.400**
560	Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen	76.668.000
563	Erträge aus Beteiligungen (assoziierte Unternehmen)	11.602.100
564	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300
57	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**261.282.700**
570	Erträge aus Zinsen und ähnlichen Erträgen von verbundenen Unternehmen	10.000
571	Übrige sonstige Zinsen und zinsähnliche Erträge	110.703.500

VKR	Kontenklasse Kontengruppe Hauptkonto	Euro
574	Zinserträge aus kurzfristiger Darlehensvergabe	1.917.000
576	Erträge aus Zinsen auf Überzahlungen und zurückgeforderte Zuwendungen	308.600
58	**Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen (durchlaufende Mittel)**	**3.885.700**
580	Erträge aus Zuweisungen, Zuschüssen und Investitionsschüssen von Gebietskörperschaften und EU (durchlaufende Mittel)	3.495.700
581	Erträge aus Zuweisungen und Investitionszuschüssen sonstiger öffentlicher Bereich (durchlaufende Mittel)	240.000
582	Erträge aus Zuschüssen und Investitionszuschüssen nicht öffentlicher Bereich (durchlaufende Mittel)	150.000
59	**Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahmen und Erträge aus Auflösung aus Rücklagen, Fonds und Stöcken**	**513.125.100**
590	Erträge aus Erbschaften und Schenkungen, Vermögensabschöpfungen, Spenden und ähnliche Erträge	1.500.000
591	Erträge aus zurückgeforderten Zuweisungen und Zuschüssen	36.750.500
592	Sonstige außerordentliche Erträge	474.874.600
60	**Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren**	**177.078.100**
600	Rohstoffe/Fremdbauteile	3.473.900
602	Hilfsstoffe	1.240.800
603	Betriebsstoffe	11.599.100
604	Verpackungsmaterial (Materialbeschaffungskosten)	232.100
605	Energie (Strom, Gas, Fernwärme, Heizöl, Treibstoff), Wasser	42.537.425
606	Material für Reparatur und Instandhaltung	10.276.450
607	Sonstiger Materialaufwand	91.463.425
608	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	16.254.900
61	**Aufwendungen für bezogene Leistungen**	**1.850.098.575**
610	Öffentlichkeitsarbeit inkl. öffentliche Bekanntmachungen, Werbung	426.600
612	Entwicklungs-, Versuchs-, Konstruktionsarbeiten, Sachverständigengutachten	45.437.500
613	Weitere Fremdleistungen	1.002.477.050
615	Fracht, Lager, Transportleistungen, Vertriebsprovisionen	28.500
616	Fremdinstandhaltung und Wartungsarbeiten	185.544.625
617	Sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	616.390.800
618	Aufwandsberichtigungen (Boni, Rabatte)	-206.500
62	**Entgelte**	**1.736.786.200**
620	Entgelt für geleistete Arbeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	1.624.858.750
621	Jahressonderzahlungen	60.075.300
623	Abfindungen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.700
624	Sachbezüge Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	40.600
625	Entgelt Auszubildende	14.991.400
629	Sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	36.800.450
63	**Bezüge (Besoldung)**	**7.059.660.200**
634	Dienst-, Amtsbezüge einschließlich Zulagen	6.781.129.500
635	Sonderzahlungen	72.550.100
638	Vergütungen an Anwärterinnen und Anwärter/Referendarinnen und Referendare	192.462.700
639	Sonstige Aufwendungen mit Bezugscharakter	13.517.900

VKR	Kontenklasse Kontengruppe Hauptkonto	Euro
64	**Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung**	**15.637.901.800**
640	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung	302.922.400
643	Versorgungsbezüge	11.130.000.000
647	Sonstige personalbezogene Versicherungsbeiträge	85.213.800
648	Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	2.935.355.600
649	Beihilfen und Unterstützungsleistungen	1.184.410.000
65	**Sonstige Personalaufwendungen**	**68.697.000**
650	Aufwendungen für Personalmaßnahmen	2.508.000
651	Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten, Umzugskosten und Trennungsgeld	4.274.000
652	Aufwendungen für Betriebs-, Amtsarzt und Arbeitssicherheit	3.167.100
654	Aufwendungen für Aus-, Fort- und Weiterbildung	104.325.500
656	Aufwendungen für Gemeinschaftsveranstaltungen, Gemeinschaftsverpflegung und soziale Einrichtungen	350.000
658	Abgeordnete	61.631.700
659	Übrige sonstige Personalaufwendungen	-107.559.300
66	**Abschreibungen**	**526.089.700**
661	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	12.085.200
662	Abschreibungen auf Gebäude, Gebäudeeinrichtungen	724.700
663	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	2.406.201
664	Abschreibungen auf andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	386.325.886
666	Abschreibungen auf Infrastrukturvermögen, Naturgüter und Kunstgegenstände	34.192.513
668	Unübliche Abschreibungen auf Vorräte, Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	90.355.200
67	**Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten**	**2.044.897.925**
670	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen und Nebenkosten	708.275.200
671	Leasing	12.417.500
672	Lizenzen und Konzessionen	21.325.400
673	Gebühren	153.887.100
674	Leiharbeitskräfte	891.500
675	Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	1.944.100
677	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	39.035.200
679	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.107.121.925
68	**Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Literatur, Werbung**	**147.815.300**
681	Zeitungen und Fachliteratur	49.488.500
682	Porto, Versandkosten, Zustelldienste	19.844.100
683	Telekommunikation	31.910.200
685	Reisekosten	31.141.900
686	Gästebewirtung und Repräsentation, Öffentlichkeitsarbeit	15.430.600
69	**Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges sowie Wertkorrekturen**	**-330.500.700**
690	Versicherungsbeiträge	2.485.400
691	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Organisationen, Vereine und Gesellschaften	1.325.600
692	Schadensersatzleistungen und Leistungen aus Bürgschaften	20.918.800
693	Andere sonstige betriebliche Aufwendungen	-572.679.400

VKR	Kontenklasse Kontengruppe Hauptkonto	Euro
695	Verluste aus Wertminderungen von Gegenständen des Umlaufvermögens (außer Vorräten und Wertpapieren)	14.245.500
696	Verluste aus dem Abgang von Vermögensgegenständen	203.203.400
70	**Betriebliche Steuern**	**461.000**
702	Grundsteuer	118.000
703	Kfz-Steuer	318.000
709	Sonstige betriebliche Steuern	25.000
71	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse und Kostenerstattungen (originäre Leistungen)**	**16.245.637.900**
710	Aufwendungen für Zuweisungen an Gebietskörperschaften und EU	4.883.143.600
711	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse an sonstigen öffentlichen Bereich	3.338.565.700
712	Aufwendungen für Zuschüsse an nicht-öffentlichen Bereich	3.885.200.100
713	Aufwendungen für Investitionszuschüsse an Gebietskörperschaften	545.977.480
714	Aufwendungen für Investitionszuschüsse an sonstigen öffentlichen Bereich	723.563.900
715	Aufwendungen für Investitionszuschüsse an nicht-öffentlichen Bereich	886.015.320
716	Kostenerstattungen an Gebietskörperschaften	83.998.300
717	Kostenerstattungen an Sonstige	25.473.500
719	Aufwendungen für atypische Steuervergütungen	1.873.700.000
72	**Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen**	**7.763.720.900**
729	Aufwand aus Finanzausgleichsbeziehungen zwischen Land und den Kommunen	7.763.720.900
75	**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**	**4.936.760.000**
751	Zinsen für Verbindlichkeiten gegenüber nicht-öffentlichem Bereich	883.442.500
756	Zinsen für Verbindlichkeiten ggü. öffentlichem Bereich	2.500.000
757	Aufwand aus Ab- und Aufzinsung	3.793.101.500
759	Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	257.716.000
77	**Steuern vom Einkommen und Ertrag**	**5.236.000**
770	Gewerbesteuer	44.000
771	Körperschaftsteuer	11.000
772	Kapitalertragsteuer	4.910.900
779	Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	270.100
78	**Aufwendungen aus Zuweisungen, Zuschüssen (durchlaufende Mittel)**	**3.632.700**
780	Aufwendungen aus Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuweisungen (durchlaufende Mittel) an Gebietskörperschaften und EU	3.350.700
782	Aufwendungen aus Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionszuschüsse (durchlaufende Mittel) an nicht-öffentlichen Bereich	282.000
79	**Außerordentliche Aufwendungen, Aufwand aus Gewinnabführungen, Einstellungen in Rücklagen, Fonds oder Stöcke**	**500.000**
791	Außerordentlicher Aufwand	500.000
	Summe Erträge	44.956.788.000
	Summe Aufwendungen	57.874.472.600
	Ergebnis	**-12.917.684.600**

PRODUKTÜBERSICHT
nach dem Produktrahmen

Produktübersicht 2025

PR-H	Fachebene Aufgabenebene	Epl.	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
				(in Tsd. Euro)	
0	**Übergeordnete staatliche Aufgaben**		**969.185**	**6.488.713**	**-5.519.529**
01	**Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**		**1.717**	**126.607**	**-124.890**
		01	1.717	97.502	-95.785
		11	–	25.982	-25.982
		18	–	3.123	-3.123
02	**Protokoll und Repräsentation**		**1.056**	**43.981**	**-42.925**
		02	1.056	42.476	-41.420
		14	–	1.505	-1.505
03	**Übergreifende staatliche Aufgaben**		**966.412**	**6.318.126**	**-5.351.714**
		01	63	5.814	-5.751
		02	933	29.291	-28.358
		03	12.938	173.536	-160.597
		06	72.988	80.264	-7.276
		14	–	179.459	-179.459
		17	879.490	5.849.762	-4.970.271
1	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**		**474.875**	**2.593.593**	**-2.118.718**
11	**Innere Sicherheit**		**474.875**	**2.593.593**	**-2.118.718**
		03	356.536	2.569.175	-2.212.640
		06	–	–	–
		12	5.500	8.868	-3.368
		14	–	3.750	-3.750
		17	112.839	11.800	101.039
2	**Justiz**		**738.997**	**1.968.563**	**-1.229.566**
22	**Rechtspflege**		**725.451**	**1.650.546**	**-925.096**
		05	714.102	1.637.746	-923.644
		06	11.349	3.050	8.299
		10	–	1.393	-1.393
		14	–	8.358	-8.358
23	**Justizvollzug**		**13.546**	**318.016**	**-304.470**
		05	13.546	301.236	-287.690
		18	–	16.780	-16.780
3	**Bildung, Wissenschaft und Kultur**		**1.027.811**	**11.534.530**	**-10.506.719**
31	**Bildung**		**261.525**	**7.812.276**	**-7.550.751**
		02	38	3.741	-3.703
		04	214.976	7.635.191	-7.420.215
		07	6.429	47.923	-41.494
		08	–	530	-530
		12	421	65.973	-65.552
		14	–	12.687	-12.687
		17	39.661	46.231	-6.570

PR-H	Fachebene Aufgabenebene	Epl.	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
				(in Tsd. Euro)	
32	**Wissenschaft, Forschung und Lehre**		**721.180**	**3.310.262**	**-2.589.082**
		03	2.052	62.881	-60.829
		05	1.639	1.766	-128
		14	–	74.813	-74.813
		15	715.880	2.997.986	-2.282.107
		18	1.610	172.815	-171.206
33	**Kultur und Religion**		**45.106**	**411.992**	**-366.886**
		03	–	1.043	-1.043
		04	2	82.912	-82.910
		08	–	9	-9
		09	–	6.500	-6.500
		15	44.754	264.436	-219.682
		17	–	36.576	-36.576
		18	350	20.516	-20.166
4	**Raumordnung, Stadtentwicklung und Verkehr**		**1.701.141**	**3.651.154**	**-1.950.013**
41	**Verkehrsinfrastruktur**		**1.197.386**	**2.438.975**	**-1.241.589**
		07	1.176.386	2.024.388	-848.002
		17	21.000	414.394	-393.394
		18	–	194	-194
42	**Raumordnung, Wohnbauförderung und Geoinformation**		**503.755**	**1.212.180**	**-708.424**
		03	27.326	27.326	–
		07	443.383	643.216	-199.833
		09	32.212	60.891	-28.679
		14	–	3.341	-3.341
		17	835	477.407	-476.572
5	**Soziale Sicherung, Familie und Jugend**		**4.051.817**	**6.577.844**	**-2.526.027**
51	**Soziale Sicherung**		**2.997.145**	**3.869.303**	**-872.158**
		01	–	2.000	-2.000
		03	35.367	52.085	-16.718
		05	–	2.283	-2.283
		07	205.000	410.000	-205.000
		08	2.399.971	3.025.648	-625.677
		12	–	4.757	-4.757
		14	–	940	-940
		15	356.807	358.590	-1.783
		17	–	13.000	-13.000
53	**Kinder-, Jugend-, Familien- und Seniorenpolitik**		**775.784**	**2.088.540**	**-1.312.756**
		03	12.868	12.868	–
		08	150	754.504	-754.354
		12	122.236	217.929	-95.693
		14	–	250	-250

PR-H	Fachebene Aufgabenebene	Epl.	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
				(in Tsd. Euro)	
		17	640.530	1.102.990	-462.460
54	**Zuwanderung und Migration, Gleichstellung, Förderung der Zivilgesellschaft**		**278.887**	**620.000**	**-341.113**
		02	–	13.717	-13.717
		03	271.811	274.056	-2.245
		08	7.076	326.642	-319.566
		12	–	225	-225
		14	–	2.660	-2.660
		17	–	2.700	-2.700
6	**Gesundheit, Verbraucherschutz, Sport und Erholung**		**360.509**	**1.486.606**	**-1.126.097**
61	**Gesundheitsschutz und -pflege, Krankenversorgung**		**319.161**	**1.260.385**	**-941.224**
		03	5.429	5.429	–
		08	–	8.139	-8.139
		12	22.221	408.415	-386.194
		14	–	5.542	-5.542
		15	–	63.459	-63.459
		17	291.510	769.400	-477.890
62	**Verbraucher- und Arbeitsschutz**		**38.639**	**152.193**	**-113.554**
		03	37.422	37.422	–
		08	–	31.256	-31.256
		09	1.217	83.515	-82.298
63	**Sport und Erholung**		**2.709**	**74.028**	**-71.319**
		03	193	193	–
		12	2.516	67.435	-64.919
		17	–	6.400	-6.400
7	**Umwelt und Natur**		**175.978**	**539.952**	**-363.975**
71	**Umwelt- und Naturschutz**		**175.666**	**458.364**	**-282.699**
		03	109.399	109.402	-3
		06	–	2.278	-2.278
		07	6.910	11.441	-4.531
		09	36.163	260.464	-224.301
		17	–	23.934	-23.934
		18	23.193	50.845	-27.652
72	**Wasserversorgung und Abwasserentsorgung, Abfallwirtschaft**		**–**	**79.898**	**-79.898**
		17	–	79.898	-79.898
73	**Küstenschutz und Hochwasserschutz**		**312**	**1.690**	**-1.378**
		09	312	1.690	-1.378
8	**Wirtschaft und Arbeit**		**238.474**	**1.292.317**	**-1.053.844**
81	**Arbeitsmarkt**		**88.005**	**216.516**	**-128.511**
		07	64.656	75.372	-10.716

PR-H	Fachebene Aufgabenebene	Epl.	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
				(in Tsd. Euro)	
		08	13.950	80.737	-66.787
		17	9.400	60.408	-51.008
82	**Wirtschaft**		**62.414**	**639.372**	**-576.959**
		03	12.618	12.618	–
		07	45.286	463.830	-418.544
		14	150	129.114	-128.964
		17	4.360	33.810	-29.450
83	**Energie und Rohstoffsicherung**		**–**	**11.044**	**-11.044**
		07	–	11.044	-11.044
84	**Land- und Forstwirtschaft**		**88.055**	**425.385**	**-337.331**
		03	19.617	19.617	–
		09	68.438	402.559	-334.121
		14	–	3.019	-3.019
		18	–	191	-191
9	**Finanzwirtschaft**		**35.218.003**	**21.741.201**	**13.476.802**
91	**Finanzen**		**89.949**	**588.742**	**-498.793**
		06	424	69.380	-68.956
		17	89.525	394.644	-305.119
		18	–	124.717	-124.717
92	**Steuerverwaltung**		**61.667**	**924.159**	**-862.493**
		06	61.667	924.159	-862.493
99	**Zentrale Finanzierung**		**35.066.388**	**20.228.300**	**14.838.087**
		01	174	26.228	-26.053
		02	768	34.992	-34.224
		03	84.392	698.523	-614.131
		04	96.497	229.217	-132.720
		05	2.235	63.450	-61.215
		06	10.832	298.450	-287.618
		07	3.185	151.738	-148.553
		08	144	22.433	-22.290
		09	196	44.491	-44.295
		11	69	7.289	-7.220
		12	3.171	36.897	-33.726
		15	50.380	122.140	-71.761
		17	34.814.347	18.492.453	16.321.894
	Summe		**44.956.788**	**57.874.473**	**-12.917.685**

ÜBERSICHT

über die veranschlagten Planstellen und anderen Stellen

Personalübersicht 2025

I. Planmäßige Beamte

II. Beamte auf Widerruf

III. Nichtbeamte Kräfte

Einzel-plan	Bezeichnung	I. Planmäßige Beamte Feste Gehälter (Besoldungsordnung B)				
		B10	B 9	B 8	B 7	B 6
1	2	3	4	5	6	7
01	Hessischer Landtag	–	–	1	–	3
02	Hessischer Ministerpräsident	1	2	–	–	11
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	2	1	2	7
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	–	1	–	–	5
05	Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	–	1	–	–	5
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	–	1	–	–	7
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	–	2	–	–	9
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	2	–	–	7
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	3	–	–	10
10	Staatsgerichtshof	–	–	–	–	–
11	Hessischer Rechnungshof	–	1	–	1	–
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	1	–	–	5
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation	–	1	–	–	4
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	1	–	–	5
17	Allgemeine Finanzverwaltung	–	–	–	–	–
Nachrichtlich:		–	–	–	–	–
	Insgesamt	1	18	2	3	78
15	*Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main (GUF)*	–	–	–	–	–
15	*Technische Universität Darmstadt (TUD)*	–	–	–	–	–

noch: I. Planmäßige Beamte

	noch: Feste Gehälter			Richter und Staatsanwälte (Besoldungsordnung R)				Aufsteigende Gehälter (Besoldungsordnung R)		
	B 5	B 4	B 3	B 2	R 8	R 7	R 6	R 5	R 4	R 3
1	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
01	–	1	13	2	–	–	–	–	–	–
02	–	1	23	16	–	–	–	–	–	–
03	3	15	13	72	–	–	–	–	–	–
04	–	–	8	7	–	–	–	–	–	–
05	–	–	8	16	2	2	5	3	15	116
06	–	–	15	35	–	–	–	–	–	–
07	1	–	12	30	–	–	–	–	–	–
08	–	–	8	12	–	–	–	–	–	–
09	3	–	12	29	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	8	–	4	10	–	–	–	–	–	–
12	1	–	7	16	–	–	–	–	–	–
14	–	–	5	7	–	–	–	–	–	–
15	–	–	10	7	–	–	–	–	–	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	16	17	138	259	2	2	5	3	15	116
15 GUF	–	–	–	*1*	–	–	–	–	–	–
15 TUD	–	–	–	*1*	–	–	–	–	–	–

noch: I. Planmäßige Beamte

noch: Aufsteigende Gehälter (Besoldungsordnung A)
(Besoldungsordnung W/C)

	R 2	R 1	W L3	W L2	W L1	W 3	W 2	W 1	C 3	C 2
1	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
01	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
02	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
03	–	1	–	–	–	–	72	–	–	–
04	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
05	718	1.834	–	–	–	–	–	–	2	3
06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
07	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
09	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
12	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	–	–	8	12	8	881	2.043	4	–	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	718	1.835	8	12	8	881	2.115	4	2	3
15 GUF	–	–	*1*	*1*	–	*488*	*244*	*23*	–	–
15 TUD	–	–	*1*	*2*	–	*237*	*89*	–	–	–

noch: I. Planmäßige Beamte

noch: Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

	A 16 AZ	A 16	A 15	A 14	A 13 h.D.	A 13 AZ	A 13 g.D.	A 12	A 11	A 10 AZ
1	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37
01	–	46	49	42	10	–	20	7	3,5	–
02	–	58	40	61	17	–	25	18	16	–
03	–	224,5	442,5	624,5	220,5	11	1.122	2.210,5	5.147,5	–
04	15	470	2.778	11.019	39.998	–	54,5	10.109,5	1.314,5	–
05	5	34	78	112	16	56,5	252	506,5	694,5	7
06	2	118	298	333	168	2	827	1.512	1.930	–
07	3	74	182,5	132	41	18	146	284	290,5	–
08	–	32	53	30	9	1	48	41	26	–
09	1	85	215	214	66	17	149	205,5	514	–
10	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–
11	1	18	27	43	2	–	58	39	5	–
12	–	35	80,5	75	9	–	53	89	66,5	–
14	–	16	36	35	6	–	24	21	16	–
15	–	41	135	479,5	216	–	70	101	135,5	–
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	27	1.251,5	4.416,5	13.200	40.778,5	105,5	2.848,5	15.144	10.159,5	7
15 GUF	–	*2*	*28*	*136*	*59*	–	*7*	*8*	*34*	–
15 TUD	–	*5*	*24*	*96*	*48*	–	*3*	*11*	*15*	–

noch: I. Planmäßige Beamte

noch: Aufsteigende Gehälter
(Besoldungsordnung A)

	A 10	A 9 g.D.	A 9 AZ	A 9 m.D.	A 8	A 7	A 6	**Gesamt**
1	38	39	40	41	42	43	44	45
01	4,5	–	–	1	–	–	–	203
02	7	4	1	2	2	1	–	306
03	8.631,5	2.163,5	13	116	126	45,5	4	21.290,5
04	78,5	32	0,5	–	–	1	–	65.891,5
05	600,5	144	394,5	923	1.466,5	1.207	437	9.664
06	1.180	579,5	516	1.195,5	818,5	181,5	109,5	9.828,5
07	100	14	14	40	161	119	1	1.674
08	2	4	–	–	–	–	–	275
09	106	–	1	2	5	10	–	1.647,5
10	–	–	–	–	–	–	–	2
11	–	–	–	–	–	–	–	217
12	11	10	–	3	9	–	–	471
14	3	–	–	–	–	–	–	174
15	80,5	38	4	8	20	21,5	15	4.344
17	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–
	10.804,5	2.989	944	2.290,5	2.608	1.586,5	566,5	115.988
15 GUF	*41*	*8*	–	–	*1*	*2*	*5*	*1.089*
15 TUD	*18*	*10*	–	*1*	–	–	–	*561*

II. Beamte auf Widerruf

Anwärter für Eingangsstellen der Besoldungsgruppe

	R 1	A 13 h.D.	A 12	A 10	A 9 g.D.	A 7	A 6	A 5	**Gesamt**
1	1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	–	–	–	–	–	–	–	–	–
02	–	–	–	–	6	–	–	–	6
03	–	50	–	67	1.602	–	–	–	1.719
04	–	3.845	1.316	89	29	–	–	–	5.279
05	1.837	–	–	–	270	208,5	188	9	2.512,5
06	–	30	–	10	1.441	–	389	–	1.870
07	–	28	–	28	11	10	2	–	79
08	–	–	–	–	–	–	–	–	–
09	–	20	–	20	–	–	–	–	40
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	–	–	–	3	–	–	–	3
12	–	–	–	–	–	–	–	–	–
14	–	–	–	–	–	–	–	–	–
15	–	12	–	–	39	–	–	–	51
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	1.837	3.985	1.316	214	3.401	218,5	579	9	11.559,5
15 GUF	–	–	–	–	*8*	–	–	–	*8*
15 TUD	–	*3*	–	–	*6*	–	–	–	*9*

III. Nichtbeamtete Kräfte

	Atl.	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Ä 1	Ä 2	Ä 3	Ä 4	Ä 5
1	10	11	12	13	14	15	16	17	18
01	2	9	83,5	71,5	–	–	–	–	–
02	12	45	177	149,5	–	–	–	–	–
03	2	211,5	2.065,5	3.160,5	–	–	–	–	–
04	–	101	1.409,5	424,5	–	–	–	–	–
05	–	28	221	3.072,5	–	–	–	–	–
06	11	637,5	2.891	1.317	–	–	–	–	–
07	1	316	1.151,5	1.926	–	–	–	–	–
08	–	7	45	46	–	–	–	–	–
09	3	189,5	564,5	1.331	–	–	–	–	–
10	–	–	–	–	–	–	–	–	–
11	–	3	12	19	–	–	–	–	–
12	–	26,5	95,5	99,5	–	–	–	–	–
14	1	19,5	33	10	–	–	–	–	–
15	247,5	6.130	3.317,5	3.883,5	306,5	352,5	178,5	271,5	124,5
17	–	–	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–	–	–
	279,5	7.723,5	12.066,5	15.510,5	306,5	352,5	178,5	271,5	124,5
15 GUF	*53,5*	*2.606*	*940*	*596*	*272*	*237*	*124*	*141,5*	*100*
15 TUD	*78*	*2.698*	*720,5*	*497*	–	–	–	–	–

noch: III. Nichtbeamtete Kräfte

	Ä 6	Musiker TVKA	Auszu-bildende		**Gesamt**	**Insgesamt** Stellen	davon Leerstellen
1	19	20	21		67	68	69
01	–	–	1	–	167	370	13
02	–	–	19	–	402,5	714,5	24
03	–	–	182	–	5.621,5	28.631	429
04	–	–	65	–	2.000	73.170,5	4.254,5
05	–	–	469	–	3.790,5	15.967	432,5
06	–	–	378,5	–	5.235	16.933,5	150
07	–	–	289,5	–	3.684	5.437	44
08	–	–	2	–	100	375	2
09	–	–	173	–	2.261	3.948,5	37
10	–	–	–	–	–	2	–
11	–	–	–	–	34	254	3
12	–	–	6	–	227,5	698,5	2
14	–	–	–	–	63,5	237,5	–
15	40	234	355,5	–	15.441,5	19.836,5	53
17	–	–	–	–	–	–	–
18	–	–	–	–	–	–	–
	40	234	1.940,5	–	39.028	166.575,5	5.444
15 GUF	*25*	–	*35*	–	*5.130*	*6.227*	*53*
15 TUD	–	–	*98*	–	*4.091,5*	*4.661,5*	*6*

ÜBERSICHT
über die Stellenveränderungen

Erläuterungen zu den Stellenveränderungen im Haushalt 2025

I. Stellen nach dem Haushaltsplan 2024 (Nachtrag) **163.840,0**

II. Stellenveränderungen im Haushalt 2025

Einzelplan	01	02	03	04	05	06	07
Neue Stellen	1,0	8,0	7,0	2.170,0	50,0		
Neue Stellen für Referendare, Anwärter und Azubi							
Kostenneutrale neue Stellen							
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen							
Neue Leerstellen	5,0	1,0		52,0	1,0		
Leerstellen nach § 14 HG			57,0	33,0	326,0	172,0	14,0
Stellenumsetzungen (Zugänge)			10,0		3,5		
Stellenumsetzungen (Abgänge)			- 260,0	- 2,5	- 1,0		
Weggefallene Stellen			- 1,0			- 140,0	- 11,0
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken		- 1,0					
Weggefallene Altersteilzeitstellen							
Weggefallene Leerstellen	- 2,0	- 1,0	- 21,0	- 107,0	- 348,0	- 203,0	- 13,0
	4,0	**7,0**	**- 208,0**	**2.145,5**	**31,5**	**- 171,0**	**- 10,0**

III. Stellenumsetzungen zwischen Einzelplänen

nach Epl.	01	02	03	04	05	06	07
von Epl. 01							
02							
03					3,5		
04			2,5				
05			1,0				
06							
07							
08			1,0				
09							
10							
11			0,5				
12							
14							
15			5,0				
Zugänge			**10,0**		**3,5**		

IV. Stellen nach dem Haushaltsplan 2025 **166.575,5**

Einzelplan	**08**	**09**	**10**	**11**	**12**	**14**	**15**	**Summe**
Neue Stellen	15,0	1,0			44,0	12,0	41,0	**2.349,0**
Neue Stellen für Referendare, Anwärter und Azubi	2,0			3,0			7,0	**12,0**
Kostenneutrale neue Stellen							1,0	**1,0**
Zugänge aufgrund höherer Istbesetzung an Hochschulen							602,5	**602,5**
Neue Leerstellen		5,0						**64,0**
Leerstellen nach § 14 HG								**602,0**
Stellenumsetzungen (Zugänge)	1,0				251,5		5,0	**271,0**
Stellenumsetzungen (Abgänge)	- 2,0			- 0,5			- 5,0	**- 271,0**
Weggefallene Stellen							- 1,0	**- 153,0**
Weggefallene Stellen durch Wirksamwerden von kw-Vermerken							- 18,0	**- 19,0**
Weggefallene Altersteilzeitstellen								
Weggefallene Leerstellen	- 1,0	- 26,0					- 1,0	**- 723,0**
	15,0	**- 20,0**		**2,5**	**295,5**	**12,0**	**631,5**	**2.735,5**

nach Epl.	**08**	**09**	**10**	**11**	**12**	**14**	**15**	**Abgänge**
von Epl. 01								
02								
03	1,0				250,5		5,0	**260,0**
04								**2,5**
05								**1,0**
06								
07								
08					1,0			**2,0**
09								
10								
11								**0,5**
12								
14								
15								**5,0**
Zugänge	**1,0**				**251,5**		**5,0**	**271,0**

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres nach Gruppen

Gruppierungsübersicht 2025

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmeart	EUR
0	**Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel**	**27.808.460.000**
01	**Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage**	**25.603.200.000**
011	Lohnsteuer	10.456.900.000
012	Veranlagte Einkommensteuer	2.265.900.000
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	1.769.500.000
014	Körperschaftsteuer	2.071.800.000
015	Umsatzsteuer	5.982.900.000
016	Einfuhrumsatzsteuer	1.855.900.000
017	Gewerbesteuerumlage	390.900.000
018	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	809.400.000
05-06	**Landessteuern**	**2.161.500.000**
052	Erbschaftsteuer	787.400.000
053	Grunderwerbsteuer	1.142.800.000
057	Lotteriesteuer	142.400.000
058	Andere Steuern nach dem Rennwett- und Lotteriegesetz	49.300.000
059	Feuerschutzsteuer	30.000.000
061	Biersteuer	9.600.000
09	**Steuerähnliche Abgaben**	**43.760.000**
093	Abgaben von Spielbanken	19.000.000
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	24.760.000
1	**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.**	**1.716.288.700**
11	**Verwaltungseinnahmen**	**1.447.072.700**
111	Gebühren, sonstige Entgelte	570.273.100
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	231.630.200
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	645.169.400
12	**Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)**	**127.964.000**
121	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen und Beteiligungen	27.583.400
122	Konzessionsabgaben	975.000
123	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	75.453.000
124	Mieten und Pachten	9.258.800
125	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	13.098.500
129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	1.595.300
13	**Einnahmen aus der Veräußerung von Gegenständen und Beteiligungen, aus Kapitalrückzahlungen und dgl.**	**13.122.000**
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 135	5.650.000
132	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2.972.000
135	Einnahmen aus der Veräußerung von unbebauten Grundstücken	4.500.000
14	**Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen**	**1.086.000**
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	1.086.000

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmeart	EUR
15	**Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich**	**11.250.000**
151	Zinseinnahmen vom Bund	11.250.000
16	**Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen**	**101.680.500**
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	39.755.000
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	61.925.500
17	**Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich**	**13.500**
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.500
18	**Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen**	**14.100.000**
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	14.100.000
2	**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen**	**6.061.568.600**
21	**Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich**	**691.075.000**
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	691.075.000
23	**Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich**	**4.964.067.500**
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	4.198.875.600
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	68.356.400
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	692.343.700
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	2.094.300
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	2.008.800
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	100.000
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	288.700
26	**Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen**	**80.337.600**
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	80.337.600
27	**Zuschüsse von der EU**	**51.958.300**
271	Erstattungen von der EU	47.144.700
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	4.813.600
28	**Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen**	**274.130.200**
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	207.896.800
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	66.233.400
3	**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen**	**14.332.009.800**
32	**Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt**	**7.054.500.000**
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen Kreditmarkt im Inland	7.054.500.000
33	**Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich**	**959.412.800**
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	543.015.500
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	179.665.500
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	236.731.800
34	**Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen**	**212.989.100**
341	Beiträge	12.863.600
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	127.000.000
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	73.125.500
35	**Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken**	**852.417.200**

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Einnahmeart	EUR
359	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	852.417.200
38	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	**5.252.690.700**
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.252.450.700
382	Durchlaufende Posten	240.000
	Einnahmen insgesamt	**49.918.327.100**

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabeart	EUR
4	**Personalausgaben**	**13.740.371.300**
41	**Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige**	**51.660.900**
411	Aufwendungen für Abgeordnete	41.408.700
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	10.252.200
42	**Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen**	**8.986.464.100**
421	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	2.330.000
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	6.815.048.000
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	344.849.400
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.754.423.900
429	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	69.812.800
43	**Versorgungsbezüge und dgl.**	**3.900.000.000**
431	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	3.500.000
432	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.896.450.000
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	50.000
44	**Beihilfen, Unterstützungen, Fürsorgeleistungen und dgl.**	**954.460.700**
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	311.000.000
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	14.460.700
446	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	629.000.000
45	**Sonstige personalbezogene Ausgaben**	**27.785.600**
453	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	4.277.000
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	23.508.600
46	**Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben**	**-180.000.000**
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-180.000.000
5	**Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst**	**10.457.288.700**
51-54	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	**2.984.816.700**
51	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	**1.231.037.200**
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	164.549.500
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	116.203.900
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	41.144.700
518	Mieten und Pachten	709.675.200
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	199.463.900
52	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	**154.643.700**
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	33.710.200
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	1.760.500
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	70.268.800
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	21.509.400
527	Dienstreisen	26.750.000
529	Verfügungsmittel	644.800
53	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	**1.580.491.300**

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabeart	EUR
531	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	12.243.200
533	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	12.305.200
534	Nutz- und Zuchttierhaltung	1.035.000
536	Verfahrensauslagen	279.251.200
537	Beförderungsausgaben	8.767.100
538	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.266.889.600
54	**Sächliche Verwaltungsausgaben**	**18.644.500**
542	Steuern und Abgaben	2.781.800
543	Versicherungen	553.900
544	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	380.900
545	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	4.687.000
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10.240.900
56-59	**Ausgaben für den Schuldendienst**	**7.472.472.000**
56	**Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse**	**2.500.000**
561	Zinsausgaben an Bund	2.500.000
57	**Zinsausgaben an Kreditmarkt**	**1.085.458.500**
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	1.000.000
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.084.458.500
58	**Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse**	**13.500**
581	Tilgungsausgaben an Bund	13.500
59	**Tilgungsausgaben an Kreditmarkt**	**6.384.500.000**
595	Tilgungsausgaben an sonstigen Kreditmarkt im Inland	6.384.500.000
6	**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen**	**17.536.189.600**
61	**Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich**	**5.173.451.400**
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.173.451.400
62	**Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich**	**128.200.000**
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	128.200.000
63	**Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich**	**4.967.114.500**
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	35.702.200
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	85.904.000
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.382.229.600
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	374.561.500
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	83.797.200
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	4.920.000
66	**Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche**	**22.500.000**
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	7.500.000
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	15.000.000
67	**Erstattungen an sonstige Bereiche**	**58.926.200**
671	Erstattungen an Inland	58.926.200
68	**Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche**	**7.185.997.500**

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabeart	EUR
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	782.110.300
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	1.887.810.900
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	143.156.200
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.234.084.400
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.620.580.700
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	510.994.700
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland, soweit nicht Gruppe 688 oder 689	7.260.300
7	**Baumaßnahmen**	**517.022.100**
711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	31.786.400
712-759	Hochbaumaßnahmen	261.805.700
761-779	Straßen - und Brückenbaumaßnahmen	222.285.000
781-799	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	1.145.000
8	**Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**	**2.802.974.700**
81	**Erwerb von beweglichen Sachen**	**148.319.200**
811	Erwerb von Fahrzeugen	41.114.000
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	107.205.200
82	**Erwerb von unbeweglichen Sachen**	**2.335.000**
823	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbeweglichen Sachen	2.335.000
83	**Erwerb von Beteiligungen und dgl.**	**18.465.000**
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	18.465.000
86	**Darlehen an sonstige Bereiche**	**132.200.000**
862	Darlehen an private Unternehmen	5.000.000
863	Darlehen an Sonstige im Inland	127.200.000
87	**Inanspruchnahme aus Gewährleistungen**	**70.700.000**
871	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	70.700.000
88	**Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich**	**1.325.123.200**
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	9.993.800
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.010.288.200
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	299.792.200
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	5.049.000
89	**Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche**	**1.105.832.300**
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	323.168.200
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	290.846.800
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	395.005.700
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	96.811.600
9	**Besondere Finanzierungsausgaben**	**4.864.480.700**
91	**Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke**	**191.790.000**
919	Zuführungen an sonstige Rücklagen	191.790.000
97	**Globale Mehr- und Minderausgaben**	**-580.000.000**
972	Globale Minderausgaben	-580.000.000
98	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	**5.252.690.700**

Hauptgruppe Obergruppe Gruppe	Ausgabeart	EUR
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.252.450.700
982	Durchlaufende Posten	240.000
	Ausgaben insgesamt	**49.918.327.100**

FUNKTIONENÜBERSICHT

Gliederung der Einnahmen und Ausgaben des Haushaltsjahres nach Funktionen

Funktionenübersicht 2025

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
0	**Allgemeine Dienste**	**1.216.001.100**	**8.023.542.900**
01	**Politische Führung und zentrale Verwaltung**	**446.358.300**	**2.579.484.900**
011	Politische Führung	32.685.500	782.343.000
012	Innere Verwaltung	163.436.100	932.167.100
013	Informationswesen	–	8.945.100
014	Statistischer Dienst	655.100	36.380.700
018	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Funktionen 048, 058, 068, 118 138	249.581.600	666.720.000
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	–	152.929.000
02	**Auswärtige Angelegenheiten**	**2.813.000**	**7.603.300**
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	2.813.000	5.551.000
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	–	2.052.300
04	**Öffentliche Sicherheit und Ordnung**	**23.010.500**	**2.536.280.100**
042	Polizei	22.128.500	1.825.618.600
044	Brandschutz	757.000	121.410.600
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	5.000	14.598.800
047	Schutz der Verfassung	120.000	32.402.100
048	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	–	542.250.000
05	**Rechtsschutz**	**568.579.900**	**1.842.623.700**
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	552.948.000	1.263.667.700
056	Justizvollzugsanstalten	15.631.900	295.942.800
058	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versogungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	–	280.610.000
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	–	2.403.200
06	**Finanzverwaltung**	**175.239.400**	**1.057.550.900**
061	Steuer und Zollverwaltung	175.239.400	836.170.900
068	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung	–	221.380.000
1	**Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten**	**1.349.020.900**	**12.972.251.700**
11/12	**Allgemeinbildende und berufliche Schulen**	**112.289.200**	**8.209.006.800**
111	Unterrichtsverwaltung	851.200	98.297.000
112	Öffentliche Grundschulen	–	3.913.000
118	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen	–	2.684.610.000
125	Private Sonderschulen/Förderschulen des allgeminbildenden Bereichs	–	72.600
127	Öffentliche berufliche Schulen	–	1.260.000
128	Private berufliche Schulen	–	63.332.700
129	Sonstige schulische Aufgaben	111.438.000	5.357.521.500

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
13	**Hochschulen**	**712.524.700**	**3.348.340.800**
132	Hochschulkliniken	–	192.260.600
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	544.726.800	2.370.009.900
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	–	8.676.000
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	–	84.209.200
138	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen	–	261.530.000
139	Sonstige Hochschulaufgaben	167.797.900	431.655.100
14	**Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.**	**356.807.000**	**376.141.900**
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	40.200.000	40.200.000
142	Förderung für Studierende und wissentschaftlichen Nachwuchs	268.710.000	274.791.900
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	47.897.000	61.150.000
15	**Sonstiges Bildungswesen**	**3.082.300**	**231.602.200**
152	Volkshochschulen	–	10.802.400
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	38.000	20.455.600
154	Ausbildung der Lehrkräfte	3.044.300	200.344.200
16	**Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen**	**75.717.900**	**348.278.000**
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive und Fachinformationszentren	1.261.500	21.178.400
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft)	74.456.400	273.980.300
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	–	53.119.300
18/19	**Kultur und Religion**	**88.599.800**	**458.882.000**
181	Theater	82.664.500	186.507.900
182	Musikpflege	–	8.949.500
183	Museen, Sammlungen und Ausstellungen	–	44.178.300
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	–	2.850.000
187	Sonstige Kulturpflege	–	13.050.400
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	5.784.300	109.728.900
195	Denkmalschutz und -pflege	149.000	12.639.000
199	Kirchliche Angelegenheiten	2.000	80.978.000
2	**Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik**	**2.751.147.800**	**5.324.213.300**
21	**Verwaltung für Soziale Angelegenheiten**	**3.665.000**	**13.109.000**
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	3.665.000	13.109.000
22	**Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung**	**8.479.900**	**29.362.200**
223	Unfallversicherung	8.479.900	28.617.200
224	Krankenversicherung	–	745.000
23	**Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. Ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)**	**323.576.200**	**866.070.100**
233	Wohngeld	205.000.000	410.000.000
235	Soziale Einrichtungen	–	209.374.100
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	76.200	69.167.000
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	118.500.000	177.529.000

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
24	**Leistungen nach dem Sozialen Entschädigungsrecht und für Folgen von politischen Ereignissen**	**13.393.600**	**61.522.300**
243	Lastenausgleich	–	350.000
244	Wiedergutmachung	4.272.100	8.468.100
246	Vertriebene und Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler	–	12.712.100
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	9.121.500	39.992.100
25	**Arbeitsmarktpolitik**	**1.160.074.400**	**1.314.985.200**
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach SGB II	1.150.000.000	1.150.000.000
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	10.074.400	164.985.200
26	**Kinder- und Jugendhilfe nach SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)**	**3.645.700**	**21.266.700**
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	150.000	6.025.000
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	3.495.700	10.955.700
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	–	900.000
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	–	3.386.000
27	**Kindertagesbetreuung nach SGB VIII**	**325.000**	**1.247.113.700**
28	**Soziale Leistungen nach SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz, Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen nach dem SGB IX**	**1.200.000.000**	**1.200.000.000**
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach SGB XII	1.200.000.000	1.200.000.000
29	**Sonstige soziale Angelegenheiten**	**37.988.000**	**570.784.100**
3	**Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung**	**230.398.200**	**1.085.106.200**
31	**Gesundheitswesen**	**202.456.100**	**861.337.400**
311	Gesundheitsverwaltung	10.268.200	46.048.000
312	Krankenhäuser und Heilstätten	180.310.000	684.242.000
313	Arbeitsschutz	58.600	945.400
314	Gesundheitsschutz	11.819.300	130.102.000
32	**Sport und Erholung**	**2.516.000**	**42.164.300**
322	Sport	2.516.000	42.164.300
33	**Umwelt- und Naturschutz**	**25.426.100**	**181.604.500**
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	3.728.100	29.704.200
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	21.698.000	151.900.300
4	**Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste**	**321.491.000**	**457.022.800**
41	**Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie**	**171.487.100**	**264.689.600**
411	Förderung des Wohnungsbaues	171.487.100	264.689.600
42	**Geoinformation, Raumordnung, Landesplanung und Städtebauförderung**	**150.003.900**	**192.333.200**
421	Geoinformationen	14.428.300	111.345.400
422	Raumordnung und Landesplanung	–	1.010.000
423	Städtebauförderung	135.575.600	79.977.800
5	**Ernährung, Landwirtschaft und Forsten**	**113.721.700**	**422.731.500**
51	**Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)**	**1.495.000**	**1.544.200**

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	–	1.451.200
512	Forst-, Jagd- und Fischeriverwaltung	1.495.000	93.000
52	**Landwirtschaft und Ernährung**	**102.356.700**	**244.565.100**
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	98.608.700	224.952.300
522	Einkommenstabilisierende Maßnahmen	3.540.000	5.632.100
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	208.000	13.980.700
53	**Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei**	**9.870.000**	**176.622.200**
531	Forstwirtschaft und Jagd	9.370.000	176.192.700
532	Fischerei	500.000	429.500
6	**Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen**	**209.957.800**	**692.236.700**
61	**Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen**	**8.635.000**	**39.336.700**
62	**Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz**	**1.032.000**	**1.370.000**
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	1.032.000	1.370.000
63	**Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe**	**–**	**8.275.300**
635	Handwerk und Kleingewerbe	–	6.915.500
638	Baugewerbe	–	1.359.800
64	**Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung**	**–**	**31.031.500**
642	Erneuerbare Energieformen	–	31.031.500
65	**Handel und Tourismus**	**93.000**	**2.334.500**
651	Handel	93.000	1.084.500
652	Tourismus	–	1.250.000
68	**Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen**	**1.360.000**	**135.058.000**
69	**Regionale Fördermaßnahmen**	**198.837.800**	**474.830.700**
691	Betriebliche Investitionen	–	41.305.300
692	Verbesserung der Wirtschafts - und Infrastruktur	198.837.800	433.525.400
7	**Verkehrs- und Nachrichtenwesen**	**1.265.220.500**	**2.500.385.700**
71	**Verwaltung des Verkehres- und Nachrichtenwesens**	**29.043.100**	**281.033.700**
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	29.043.100	281.033.700
72	**Straßen**	**66.514.200**	**322.053.800**
722	Bundesstraßen	–	400.000
723	Landstraßen	66.059.200	83.018.200
724	Kreisstraßen	455.000	176.365.000
725	Gemeindestraßen	–	15.500.000
729	Sonstiger Straßenverkehr	–	46.770.600
73	**Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt**	**–**	**500.000**
731	Wasserstraßen und Häfen	–	500.000
74	**Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr**	**1.169.663.200**	**1.884.417.200**
741	Öffentlicher Personennahverkehr	1.169.663.200	1.879.152.200
742	Eisenbahnen	–	5.265.000
75	**Luftfahrt**	**–**	**12.381.000**
8	**Finanzwirtschaft**	**42.461.368.100**	**18.440.836.300**

Hauptfunktion Oberfunktion Funktion	Aufgabenbereich	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
81	**Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen**	**64.136.300**	**321.925.900**
811	Grundvermögen	11.600.000	122.258.800
812	Kapitalvermögen	3.205.000	55.000
813	Sondervermögen	49.331.300	199.612.100
82	**Steuern und Finanzzuweisungen**	**29.033.775.000**	**5.338.446.400**
83	**Schulden**	**7.129.518.500**	**7.472.592.000**
84	**Beihilfen, Unterstützungen u. Ä.**	**–**	**344.837.200**
85	**Rücklagen**	**838.897.200**	**379.859.100**
86	**Sonstiges**	**142.350.400**	**90.485.000**
88	**Globalposten**	**–**	**-760.000.000**
89	**Haushaltstechnische Verrechnungen**	**5.252.690.700**	**5.252.690.700**
	Insgesamt	**49.918.327.100**	**49.918.327.100**

ÜBERSICHT
über den Bestand an Rücklagen

Übersicht über den Bestand an Rücklagen

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
I. Bestand gemäß Haushaltsabschluss 2023 (einschl. Umressortierungen)			
01	**Hessischer Landtag**		
	Landtag	Allgemeine Rücklage	378.908
		Investitionsrücklage	1.957.019
	Datenschutzbeauftragter	Allgemeine Rücklage	1.026.577
		Investitionsrücklage	110.657
		Summe	**3.473.162**
02	**Hessischer Ministerpräsident**		
	Hessische Staatskanzlei	Allgemeine Rücklage	4.334.212
	Hessische Landesvertretung	Allgemeine Rücklage	428.050
	Hessisches Statistisches Landesamt	Allgemeine Rücklage	16.519.260
	Hessische Landeszentrale für politische Bildung	Allgemeine Rücklage	1.358.511
	Allgemeine Bewilligungen	Allgemeine Rücklage	3.315.000
		Investitionsrücklage	284.382
		Summe	**26.239.415**
03	**Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	59.715.506
		Investitionsrücklage	20.140.150
		Rücklage BOS-Digitalfunk allgemein	2.163.827
		Rücklage BOS-Digitalfunk investiv	27.548.833
	Landesamt für Verfassungsschutz Hessen	Allgemeine Rücklage	2.362.965
		Investitionsrücklage	255.871
	Hessische Hochschule für öffentliches	Allgemeine Rücklage	144.163
	Management und Sicherheit	Investitionsrücklage	166.258
	Regierungspräsidium Darmstadt	Allgemeine Rücklage	9.417.472
		Investitionsrücklage	18.139.295
	Regierungspräsidium Kassel	Investitionsrücklage	1.200.000
	Hessische Landesfeuerwehrschule	Allgemeine Rücklage	70.753
		Investitionsrücklage	79.943
	Polizeibehörden	Allgemeine Rücklage	2.540.869
		Investitionsrücklage	19.647.048
		Rücklage BOS-Digitalfunk investiv	19.463.168
		Rücklage Kriminalitätsbekämpfung	1.595.977
		Bekleidungsrücklage allgemein	4.241.054
		Bekleidungsrücklage investiv	2.940.895
		Summe	**191.834.047**
04	**Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage (Digitales Hessen)	350.000
	Fördermittel	Allgemeine Rücklage	59.074.512
	Staatliche Schulaufsicht	Allgemeine Rücklage	56.600
	Schulen	Rücklage Schulbudget	46.826.914
		Sonstige Rücklagen	10.128.710
	Hessische Lehrkräfteakademie	Allgemeine Rücklage	552.321
		Investitionsrücklage	13.650
		Summe	**117.002.707**

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
05	**Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	180.445
	Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaften	Allgemeine Rücklage	121.000
	Ordentliche Gerichte	Allgemeine Rücklage	100.000
		Zweckgebundene Rücklage	2.000.000
	Justizvollzug	Allgemeine Rücklage	200.000
		Investitionsrücklage	10.802.509
		Rücklage für Spenden für Gefangene	4.091
	Verwaltungsgerichtsbarkeit	Allgemeine Rücklage	64.000
		Investitionsrücklage	28.015
	IT-Stelle der hessischen Justiz	Zweckgebundene Rücklage	5.648.484
		Summe	**19.148.543**
06	**Hessisches Ministerium der Finanzen**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	2.951.420
		Investitionsrücklage	405.000
	Landesbetriebe	Allgemeine Rücklage (Cloud Transformation HZD)	32.900.000
	Steuerverwaltung	Allgemeine Rücklage	11.878.747
		Investitionsrücklage	2.948.200
	Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz	Allgemeine Rücklage	695.847
	Rotenburg a. d. Fulda	Investitionsrücklage	299
	Hessisches Competence Center für	Allgemeine Rücklage	19.284.002
	Neue Verwaltungssteuerung	Investitionsrücklage	6.860
		Investitionsrücklage (Digitale Strategie)	384.493
		Summe	**71.454.867**
07	**Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	745.047
		Investitionsrücklage	7.250.010
		Investitionsrücklage Gerätebeschaffung	800.000
		Klimaschutzplan	300.000
		Flughafenrücklage	5.554.693
		Kommunale Energiewende	113.000
	Allgemeine Bewilligungen	Digitales Hessen	3.521.915
	Wirtschaft und Technologie	Klimaschutzplan Energie	5.232.057
		Rücklage Wirtschaftsförderung	2.500.000
		Rücklage Fondsrückflüsse	27.115.940
		Rücklage ISSB	938.000
		Rücklage EU-Mittel	47.512.135
		Rücklage Bund Soforthilfe	11.655.682
		Überbrückungshilfe I Bund	7.684.330
		Überbrückungshilfe II Bund	16.343.843
		Überbrückungshilfe III Bund	27.257.891
		Überbrückungshilfe III Plus	23.824.618
		Überbrückungshilfe IV Bund	12.303.235
		Novemberhilfen Bund	7.715.533
		Dezemberhilfen Bund	6.310.942
		Härtefallhilfen Bund	63.264
		Härtefallhilfen KMU	186.503

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
	Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung	Rücklage Wirtschaft integriert	4.465.074
		Rücklage EU-Mittel	4.405.768
	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	Rücklage Kassel-Calden	3.063.037
		Rücklage ÖPNV (Deutschlandticket)	57.318.283
		Rücklage Fahrgeldausfälle Covid 19	1.364.894
		Rücklage ReG Mittel Covid 19	10.874.135
		Klimaschutzplan Verkehr	10.094.342
		Ländlicher Raum	639.920
		Regionales Lastenausgleichsgesetz Flughafen Frankfurt	8.181.843
		Rücklage RegMittel	15.447.735
		Rücklage GVFG	43.124.819
		Rücklage MobiFöG	7.164.231
		Schallschutz (Landesmittel)	1.830.000
	Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	Rücklage Unterhaltung, Planung	10.000.000
		Allgemeine Rücklage	950.000
		Bauunterhaltungsrücklage	6.680.000
		Investitionsrücklage	3.000.000
	Abrechnung Autobahn GmbH	Rücklage Personalabrechnung Autobahn GmbH	285.002
	Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen	Rücklage Städtebau	8.800.998
		Rücklage Wohnungsbau und Zukunftsinvestitionen	23.290.820
		Rücklage Fehlbelegungsabgabe	1.025.125
		Rückflüsse Städtebauförderprogramm	
		Rücklage Mietspiegel	500.000
	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	Investitionsrücklage	776.900
	Eichverwaltung	Allgemeine Rücklage	7.395
		Investitionsrücklage	1.280.467
		Summe	**439.499.426**
08	**Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	254.843
		Investitionsrücklage	40.345
	Verpflichtende Transferleistungen	Rücklage Mittel für Flüchtlinge im engeren Sinn	93.051
	Freiwillige Transferleistungen	Investitionsrücklage Kinderbetreuung	71.935.462
		Rücklage Digitale Strategie	1.334.905
		Summe	**73.658.605**
09	**Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	13.923.874
		Investitionsrücklage	540.572
		Digitale Strategie	1.229.371
		Domänenrücklage	10.038.334
	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	Allgemeine Rücklage	2.976.561
		Investitionsrücklage	8.450.412
		Sonderrücklage	3.953.307
	Förderungen im Bereich Umwelt	Rücklage Grundwasserabgabengesetz	5.462.948
		Stadtschleuse Kassel	352.046
		Investitionsrücklage Retentionskataster	3.182.939
		Rücklage Klima	19.424.681
	Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz	Hessisches Ried	5.500.000
		Landschaftspflege	1.417.856
	Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz	Rücklage BgA Staatsweingüter	1.347.214
		Kloster Eberbach	9.438.944
		Runder Tisch Landwirtschaft und Naturschutz	3.000.000
		Summe	**90.239.058**

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
10	**Staatsgerichtshof**		
		Allgemeine Rücklage	27.000
		Summe	**27.000**
11	**Hessischer Rechnungshof**		
		Allgemeine Rücklage	1.089.028
		Überörtliche Rechnungsprüfung	242.676
		Summe	**1.331.704**
12	**Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	254.843
		Investitionsrücklage	40.345
		Rücklage Landesgesundheitsamt operativ	2.792.069
	Verpflichtende Transferleistungen	Rücklage Krebsregister	610.000
		Rücklage Landesgesundheitsamt	3.107.633
	Freiwillige Transferleistungen	Rücklage Childhood-Haus Hessen	4.076.778
		Rücklage Digitale Strategie	2.669.809
		Summe	**13.551.478**
14	**Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation**		
	Ministerium	Digitale Strategie und Entwicklung	239.043.037
		Summe	**239.043.037**
15	**Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur**		
	Ministerium	Allgemeine Rücklage	1.182.113
		Investitionsrücklage	452
	Förderung der Wissenschaft und Forschung	Investitionsrücklage Leibniz-Gemeinschaft, FAIR-Projekt und Gesundheitszentren	129.679.539
		Innovations- und Strukturentwicklungsbudget	250.000
		S3-Laborkapazitäten	3.364.000
		LOEWE-Programm	1.000.000
	Information und Dokumentation	Allgemeine Rücklage	117.598
		Investitionsrücklage	1.131
		Drittmittelrücklage	297.539
	Historisches Erbe	Allgemeine Rücklage	500.000
		Investitionsrücklage	818
		Rücklage Bauunterhaltung	2.183.170
		Drittmittelrücklage	2.268.858
		Lottomittelrücklage	750.000
	Hessisches Staatstheater Wiesbaden	Rücklage BU-Einzelmaßnahme	6.743.261
		Rücklage BU-Pauschale	258.892
	Staatstheater Darmstadt	Allgemeine Rücklage	570.686
		Rücklage Tiefgarage	263.429
		Rücklage BU-Einzelmaßnahmen	2.330.716
		Rücklage BU-Pauschale	2.120.431
	Staatstheater Kassel	Allgemeine Rücklage	600.000
		Rücklage BU-Einzelmaßnahme	2.975.320
		Rücklage BU-Pauschale	1.011.878
	Förderung Kunst und Kultur	Lottomittelrücklage	14.148.218
		Rücklage: documenta gGmbH	200.000
		Summe	**172.818.049**

Epl.	Bereich	Art der Rücklage	EUR
17	**Allgemeine Finanzverwaltung**		
		Konjunkturausgleichsrücklage	151.727.509
		Allgemeine Rücklage	1.766.333.409
		Rücklage Lastenausgleich Flughafen Frankfurt	21.503.554
		Rücklage Heimatumlage	127.526.156
		Summe	**2.067.090.628**
18	**Staatlicher Hochbau**		
		Rücklage für Bundesmittel	32.604.019
		Rücklage Bauunterhaltung	20.000.000
		Rücklage Uniklinikum FFM	25.041.469
		Rücklage für bereits vertraglich abgeschlossene Beschaffungen von Gebäuden	53.081.430
		Summe	**130.726.919**
		Insgesamt	**3.657.138.646**

II. Rücklagenveränderungen lt. Haushaltsplan 2024 (einschl. Nachtrag)

02	Hessischer Ministerpräsident	-1.005.100
03	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	-12.046.000
04	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	-10.000.000
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	-8.676.500
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	-9.542.900
08	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	-38.200.000
09	Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	-2.583.600
12	Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	-100.000
14	Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation	-21.897.400
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	-7.000.000
17	Allgemeine Finanzverwaltung	-1.531.972.200
	Insgesamt	**-1.643.023.700**

III. Bestand nach Haushaltsplan 2024

(ohne die Änderungen im Haushaltsvollzug 2024) **2.014.114.946**

ÜBERSICHT
über die Sonderabgaben des Landes

Sonderabgaben des Landes[1]

(in Mio. Euro)

Epl.	Sonderabgabe		2025 Soll	2024 Soll	2023 Ist
07	**Bezeichnung:**	**Versicherungsaufsicht (außerhalb der Sozialversicherung)**	**0,08**	**0,08**	**0,09**
	Rechtsgrundlagen:	Hessisches Versicherungsaufsichts- und Kostenerstattungsgesetz (HVAG) vom 15.11.2007 (GVBl. I S. 782)			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Private und öffentlich-rechtliche Versicherungsunternehmen außerhalb der Sozialversicherung			
	Begünstigte:	Land			
	Bezeichnung:	**Aufsicht über die Landesbank Hessen-Thüringen**	**0,04**	**0,04**	**0,04**
	Rechtsgrundlagen:	Art. 12 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 2 Abs. 1 des Staatsvertrages zwischen den Ländern Hessen und Thüringen über die Bildung einer gemeinsamen Sparkassenorganisation Hessen-Thüringen vom 10.03.1992 (GVBl. I S.190), zuletzt geändert durch den Staatsvertrag vom 18./20.06.2008 (GVBl. I S. 983), letzterer in Kraft getreten am 01.02.2009, bekannt gemacht am 16.03.2009 (GVBl. I S. 131)			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Landesbank Hessen-Thüringen			
	Begünstigte:	Land			
	Bezeichnung:	**Börsenaufsicht**	**1,30**	**1,30**	**2,81**
	Rechtsgrundlagen:	Gesetz über die Erstattung der Börsenaufsichtskosten und die Vollstreckung von Verfügungen der Börsenaufsichtsbehörde vom 14.12.2009 (GVBl. I S. 656)			
	Abgabezweck:	Aufsichtskostenerstattung			
	Verpflichtete:	Träger der Börsen und der zur Teilnahme am Börsenhandel zugelassenen Unternehmen			
	Begünstigte:	Land			
	Bezeichnung:	**Erlöse aus überhöhten Mieten**	**0,00**	**0,00**	**0,00**
	Rechtsgrund-lagen:	§ 8 des Wirtschaftsstrafgesetzes			
	Abgabezweck:	Abführung des Mehrerlöses aus überhöhten Mietzahlungen			
	Verpflichtete:	Vermieterschaft (Täterschaft)			
	Begünstigte:	Mieterschaft bzw. Land			
	Bezeichnung:	**Geldleistungen wegen Gesetzesverstößen nach dem Wohnungsbindungsgesetz und dem Wohnraumförderungsgesetz sowie Ausgleichszahlungen, Freistellungen und Zweckentfremdungen**	**0,03**	**0,03**	**0,09**
	Rechtsgrundlagen:	§ 7 Abs. 1 und § 25 Abs. 1 des Hessischen Wohnungsbindungsgesetzes (HWoBindG), §§ 20 und 23 des Hessischen Wohnraumförderungsgesetzes (HWoFG)			

[1] Die Nennung einer Abgabe in dieser Auflistung qualifiziert die Abgabe nicht als Sonderabgabe

Epl.	Sonderabgabe		2025 Soll	2024 Soll	2023 Ist
	Abgabezweck:	Ahndung von Verstößen gegen das WoBindG und das WoFG und Ausgleichszahlungen für Freistellungen von Belegungsbindungen			
	Verpflichtete:	Wohnungsverfügungsberechtigte			
	Begünstigte:	Land			
	Bezeichnung:	**Fehlbelegungsabgabe**	**0,25**	**0,25**	**0,43**
	Rechtsgrundlagen:	§ 9 Fehlbelegungsabgabe-Gesetz			
	Abgabezweck:	Abschöpfung von nicht gerechtfertigten finanziellen Vorteilen			
	Verpflichtete:	Mieterinnen und Mieter von Wohnungsfürsorgewohnungen des Landes			
	Begünstigte:	Land			
09	**Bezeichnung:**	**Abwasserabgabe**	**20,30**	**20,30**	**21,03**
	Rechtsgrundlagen:	§ 9 Abs. 2 Abwasserabgabengesetz (AbwAG) i.V.m. dem Hessischen Ausführungsgesetz zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG)			
	Abgabezweck:	Das Aufkommen der Abwasserabgabe ist für Maßnahmen, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen, zweckgebunden.			
	Verpflichtete:	Abgabepflichtig ist, wer Abwasser einleitet (Einleiter).			
	Begünstigte:	Kommunen und Abwasserverbände, Projekte, die der Erhaltung oder Verbesserung der Gewässergüte dienen			
	Bezeichnung:	**Ersatzzahlungen**	**2,30**	**1,80**	**3,49**
	Rechtsgrundlagen:	§ 15 Abs. 6 BNatSchG i. V. m. § 9 HAGBNatSchG			
	Abgabezweck:	Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes sowie Abführung an eine entsprechende Stiftung			
	Verpflichtete:	Verursacher von Eingriffen in Natur- und Landschaft			
	Begünstigte:	Naturhaushalt/ Land, Kommunen			
	Bezeichnung:	**Fischereiabgabe**	**0,47**	**0,47**	**0,48**
	Rechtsgrundlagen:	§ 31 Abs. 1 HFischG			
	Abgabezweck:	Förderung des Fischereiwesens			
	Verpflichtete:	Fischereischeininhaber			
	Begünstigte:	Fischereiwesen/ Verbände, Projekte			
	Bezeichnung:	**Walderhaltungsabgabe**	**0,10**	**0,10**	**0,52**
	Rechtsgrundlagen:	§ 12 Abs. 5 HForstG			
	Abgabezweck:	Ausgleich einer nachteiligen Wirkung einer Waldrodung/ Erhaltung des Waldes			
	Verpflichtete:	Waldeigentümer, die eine Genehmigung zur Waldrodung erhalten.			
	Begünstigte:	Waldneuanlage/ Land, Kommunen			
	Bezeichnung:	**Jagdabgabe**	**0,87**	**0,87**	**1,07**
	Rechtsgrundlagen:	§ 16 Abs. 2 HJagdG			
	Abgabezweck:	Förderung des Jagdwesens			

Epl.	Sonderabgabe		2025 Soll	2024 Soll	2023 Ist
	Verpflichtete:	Jagdscheininhaber			
	Begünstigte:	Jagdwesen/ Verbände, Projekte			
	Bezeichnung:	**Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein**	**0,35**	**0,35**	**0,36**
	Rechtsgrundlagen:	Gesetz über die Erhebung einer Abgabe für die gebietliche Absatzförderung von Wein			
	Abgabezweck:	Förderung in Hessen erzeugter Weine			
	Verpflichtete:	Weinerzeuger			
	Begünstigte:	Gesellschaft Rheingauer Weinkultur und Bergsträßer Weinbauverband e.V.			
	Bezeichnung:	**Abführung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds, Erhebung der Abgabe und Förderung des Absatzes**	**0,24**	**0,24**	**0,25**
	Rechtsgrundlagen:	Verordnung über die Abgabe für den Deutschen Weinfonds nach Weingesetz			
	Abgabezweck:	Förderung in Hessen erzeugter Weine			
	Verpflichtete:	Weinerzeuger			
	Begünstigte:	Weinbaubetriebe und Betriebsgemeinschaften im Weinbau			

ÜBERSICHT

über vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen

Vertraglich vereinbarte PPP-Projekte bei Baumaßnahmen

Lfd. Nr.	Kap. / Titel	Maßnahme - in Tsd. Euro -	Gesamtausgaben (Sp. 5-11)
1	2	3	4
1	06 04	Finanzzentrum Kassel-Altmarkt [1)]	78.337
2	03 81	City-Revier Wiesbaden [2)]	11.534
3	05 50	Justiz- und Verwaltungszentrum Wiesbaden [1)]	157.001
4	07 30	Amt für Bodenmanagement Limburg [2)]	42.916
5	07 30	Amt für Bodenmanagement Korbach [2)]	23.022
6	07 30	Amt für Bodenmanagement Büdingen [2)]	40.108
7	07 30	Behördenzentrum Heppenheim [2)]	70.262
8	02 01	Mehrregionenhaus der Hessischen Landesvertretung in Brüssel [3)]	132.783
9	03 81	Polizeistation Butzbach [1)]	26.409
10	03 81	Polizeipräsidium Südosthessen [1)]	342.123
11	03 81	Polizeistation Melsungen [1)]	10.262
12	03 81	Bereitschaftspolizei Kassel [4)]	102.205
13	03 81	Bereitschaftspolizei Mühlheim [4)]	140.193
		Summe	1.177.155

1) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen sind wertgesichert und erhöhen sich über die Vertragslaufzeit.

2) Entgeltbestandteile für Bewirtschaftungsleistungen werden über die Vertragslaufzeit indexiert. Die angegebenen Entgelte bilden den Status quo ab und berücksichtigen die zukünftige Indexierung nicht.

3) Die Mieten sind entsprechend dem belgischen Gesundheitsindex indiziert. Die Bewirtschaftungsleistungen/ Nebenkosten sind mit dem Verbraucherpreisindex indiziert. Für die prognostizierte und eingerechnete Indexierung wurde die durchschnittliche Entwicklung der Indizes der letzten Jahre herangezogen.

4) Inkl. Ansparinvestition im Zeitraum 2020 bis einschließlich 2024.

Finanzierungsverlauf							Laufzeit (Vertrags-ende/Jahr)
Istausgaben bis 2023	vorauss. Ist 2024	Veranschlagt 2025	Fällig 2026	Fällig 2027	Fällig 2028	Folgejahre (Insgesamt) 2029 ff.	
5	6	7	8	9	10	11	12
37.832	2.714	2.716	2.717	2.717	2.717	26.923	27.11.2038
5.771	372	372	372	372	372	3.904	30.06.2039
74.257	5.276	5.252	5.252	5.252	5.252	56.460	30.09.2039
19.917	1.515	1.539	1.539	1.539	1.539	15.326	14.12.2038
10.644	781	804	804	804	804	8.379	31.05.2039
18.547	1.402	1.423	1.423	1.423	1.423	14.467	28.02.2039
23.734	2.432	2.484	2.484	2.484	2.484	34.158	30.09.2042
34.376	3.749	3.847	3.997	4.126	4.261	78.428	14.04.2043
5.414	897	897	897	897	897	16.512	31.05.2047
25.932	10.289	10.303	10.688	11.013	11.013	262.885	30.04.2051
1.495	343	349	349	349	349	7.027	10.02.2049
7.984	2.230	3.680	3.680	3.680	3.680	77.272	31.12.2049
15.657	4.958	4.765	4.765	4.765	4.765	100.516	31.12.2049
281.561	36.957	38.432	38.967	39.423	39.557	702.258	

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 01

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Landtages

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	**3**
01 01	Landtag	**9**
01 03	Datenschutzbeauftragter	**47**
	Abschluss des EP 01 für das Jahr 2025	**61**
	Stellenpläne, Stellenübersichten	**63**

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 01 weist die Einnahmen und Ausgaben des Landesparlaments und seiner Verwaltung aus. Nach dem Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 14. Mai 2022 (GVBl. 2022, S. 330), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), besteht der Hessische Landtag in der 21. Wahlperiode aus 133 Abgeordneten. Die Abgeordneten wurden am 8. Oktober 2023 gewählt. Die Wahlperiode begann am 18. Januar 2024 und endet – falls nicht der Landtag seine vorzeitige Auflösung beschließen sollte – am 17. Januar 2029.

Rechtsstellung und Aufgaben des Landtages sind im Wesentlichen in den Abschnitten IV bis VI des Zweiten Hauptteils der Landesverfassung festgelegt. Seine Organisation und Arbeitsweise im Einzelnen regelt der Landtag nach Art. 99 HV durch seine Geschäftsordnung vom 5. Dezember 2023 (GVBl. S. 746), in Kraft gesetzt und geändert durch Beschluss des Landtages vom 18. Januar 2024 (GVBl. 2024 Nr. 3). Außer dem Präsidium, dem Ältestenrat und dem Hauptausschuss (Ständiger Ausschuss nach Art. 93 HV) bestehen zur Vorberatung der Vorlagen, über die der Landtag zu beschließen hat, zwölf Fachausschüsse mit mehreren Unterausschüssen

Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Landtag ergeben sich aus dem Hessischen Fraktionsgesetz vom 5. April 1993 (GVBl. I S. 106), zuletzt geändert am 19. November 2008 (GVBl. I S. 978).

Die Verwaltung des Landtages obliegt nach der Verfassung und der Geschäftsordnung der Landtagspräsidentin oder dem Landtagspräsidenten, die oder der hierbei mit dem Präsidium zusammenwirkt. Für den Landtag vertritt die Landtagspräsidentin oder der Landtagspräsident das Land Hessen.

Die Präsidentin oder der Präsident bedient sich zur Erledigung der Verwaltungsangelegenheiten der Kanzlei des Landtages als oberste Landesbehörde.

Dem Hessischen Landtag formal zugeordnet ist der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, eine eigene unabhängige oberste Landesbehörde, deren Einnahmen und Ausgaben in einem eigenen Kapitel im Einzelplan 01 ausgewiesen sind (Kap. 01 03).

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Kapitel 01 01 sind die Produkte 030, 031 und 032 weggefallen.

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	203,0	9,0	199,0	6,0
Beamte auf Widerruf	–	–	–	–
Tarifbeschäftigte	167,0	4,0	167,0	4,0
davon Auszubildende	1,0	–	1,0	–
Zusammen	**370,0**	**13,0**	**366,0**	**10,0**

D. Oberziele

Oberziel der Kanzlei des Hessischen Landtages

Hessen ist eine parlamentarische und demokratische Republik. In der parlamentarischen Demokratie ist das Parlament das oberste Organ der politischen Willensbildung. Einzig das Parlament verfügt über die demokratische Legitimität durch vom Volk gewählte Vertreter. Wichtigste Aufgaben des Parlaments sind neben Gesetzgebung sowie Regierungskontrolle die Artikulations- und Öffentlichkeitsfunktion. Das parlamentarische Budgetrecht ist das Herzstück jeder parlamentarischen Kontrolle. Das Parlament muss darauf bedacht sein, durch differenzierte Steuerungsinstrumente das parlamentarische Budgetrecht wahrzunehmen. Die Parlamentsverwaltung dient der Unterstützung des Parlaments, seiner Organe und seiner Mitglieder bei der Erfüllung ihrer Aufgaben im Rahmen der verfassungsrechtlich normierten Parlamentsfunktion.

Das Oberziel der Parlamentsverwaltung lautet:

"Die politische Steuerungsfunktion des Parlaments sicherstellen."

Oberziel des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit

Hessen hat die Institution des Hessischen Beauftragten für Datenschutz geschaffen und diese um die Institution des Hessischen Informationsfreiheitsbeauftragten erweitert.

Mit der Datenschutz-Grundverordnung, dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz und weiteren spezialgesetzlichen Vorschriften sind dem HBDI Aufgaben zugewiesen, die er in völliger Unabhängigkeit ausübt. Er ist dem Parlament und der Regierung über das Ergebnis seiner Tätigkeit berichtspflichtig. In seiner Funktion als Hessischer Datenschutzbeauftragter hat er alle Dienststellen hessischer Gebietskörperschaften sowie die der Aufsicht dieser Stellen unterliegenden Institutionen, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, datenschutzrechtlich zu prüfen und zu beraten, Bürgeranfragen zu behandeln, die technische Entwicklung zu beobachten, Informationen bereitzustellen sowie gesetzgeberische und administrative Vorhaben beratend zu begleiten. Er ist Aufsichtsbehörde für den Datenschutz im nicht öffentlichen Bereich nach § 40 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und hat die Ordnungswidrigkeiten nach § 43 BDSG und § 11 Telemediengesetz (TMG) zu verfolgen.

Als Informationsfreiheitsbeauftragter unterstützt er den Zugang eines Jeden auf amtliche Informationen gegenüber öffentlichen Stellen.

Das Oberziel des Hessischen Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit lautet:

„Zur Wahrung des Rechts auf informationelle Selbstbestimmung, zur Erreichung einer in datenschutzrechtlicher Hinsicht auf Dauer sicheren, grundrechtskonformen und bürger- bzw. kundenfreundlichen Verwaltung und Unternehmenskultur sowie zu einer gegenüber der öffentlichen Verwaltung informierten Bürgerschaft beitragen."

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
011		**Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**	**1.716,8**	**97.501,5**	**-95.784,7**
	01 01	Landtag	1.716,8	97.501,5	-95.784,7
032		**Datenschutzaufsicht**	**62,5**	**5.813,6**	**-5.751,1**
	01 03	Datenschutzbeauftragter	62,5	5.813,6	-5.751,1
512		**Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz**	**–**	**2.000,0**	**-2.000,0**
	01 01	Landtag	–	2.000,0	-2.000,0
999		**Allgemeine Verwaltung**	**174,1**	**26.227,5**	**-26.053,4**
	01 01	Landtag	168,6	23.307,5	-23.138,9
	01 03	Datenschutzbeauftragter	5,5	2.920,0	-2.914,5
		Summe Produkte	**1.953,4**	**131.542,6**	**-129.589,2**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.813.800	1.826.700	2.177.543
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	14.500	517.400	4.001.743
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	–	269.802
7	**Summe Erträge**	**1.953.300**	**2.344.100**	**6.449.088**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.294.400	17.966.100	14.826.380
9	Personalaufwand	29.007.700	27.477.700	20.774.548
10	Abschreibungen	2.289.900	2.476.200	1.936.736
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	2.012.500	390.078
13	Sonstige Aufwendungen	62.482.600	56.241.200	64.502.746
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.395.900	3.382.100	4.039.705
14	**Summe Aufwendungen**	**123.483.000**	**109.555.800**	**106.470.193**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-121.529.700**	**-107.211.700**	**-100.021.105**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	8.281.073
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.051.300	6.291.400	6.175.229
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.051.200**	**-6.291.400**	**2.105.844**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-129.580.900**	**-113.503.100**	**-97.915.261**
24	Steuern	8.300	11.400	7.225
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-129.589.200**	**-113.514.500**	**-97.922.486**

G. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.828.400	1.844.100	2.211.303
2	Übertragungseinnahmen	–	–	25.412
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	125.000	–	27.790
	Gesamteinnahmen	**1.953.400**	**1.844.100**	**2.264.504**
4	Personalausgaben	69.647.200	68.019.400	54.900.030
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	23.890.700	18.458.500	15.478.585
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	14.996.400	14.669.100	12.337.097
7	Baumaßnahmen	–	–	82.551
8	Sonstige Investitionsausgaben	2.697.700	1.432.500	1.434.012
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.395.900	3.382.100	3.966.697
	Gesamtausgaben	**115.627.900**	**105.961.600**	**88.198.971**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-113.674.500**	**-104.117.500**	**-85.934.467**

H. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
01 01		**Landtag**	**3.081.000**
	101	Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament	1.177.900
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	852.900
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	325.000
	102	Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle	19.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	19.000
	103	Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme	20.800
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.800
	999	Allgemeine Verwaltung	1.863.300
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.568.300
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	295.000
01 03		**Datenschutzbeauftragter**	**18.500**
	999	Allgemeine Verwaltung	18.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	18.500
Summe der Investitionen			**3.099.500**

Kapitel 01 01 Landtag

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel beinhaltet die Produkte der Legislative sowie der Kanzlei des Landtages. Abgebildet werden unter anderem die Aufwendungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene, für Fraktionen des Landtages und für Landesverbände der Parteien oder andere Träger von Wahlvorschlägen zu Landtagswahlen sowie die Leistungen der Kanzlei zur Unterstützung des Parlamentsbetriebes.

Der Hessische Landtag besteht in der 21. Legislaturperiode aus 133 vom Volk gewählten Abgeordneten. Der Landtag wählt die Präsidentin oder den Präsidenten, seine Stellvertreter und die übrigen Mitglieder des Vorstandes (Art. 84 Hessische Verfassung – HV). Die Präsidentin oder der Präsident verwaltet die gesamten wirtschaftlichen Angelegenheiten des Landtages nach Maßgabe des Haushaltsgesetzes (Art. 86 HV). Das Präsidium ist der Vorstand des Landtages im Sinne der Art. 84 und 86 HV. Es beschließt über die inneren Angelegenheiten des Landtages, soweit deren Regelung nicht der Präsidentin oder dem Präsidenten nach Art. 86 HV oder dem Ältestenrat vorbehalten ist (§ 46 Abs. 1 Geschäftsordnung des Hessischen Landtags – GOHLT). Das Präsidium stellt insbesondere den Voranschlag des Haushaltsplans für den Landtag fest und kann Vorschriften über die Benutzung der Einrichtungen des Landtages erlassen (§ 46 Abs. 2 GOHLT).

Der Direktor beim Landtag ist der ständige Vertreter der Präsidentin oder des Präsidenten in Angelegenheiten der Kanzlei. Er leitet verantwortlich die Kanzlei. Die Kanzlei des Landtages gliedert sich in Leitungsstab sowie Kommunikationsstab, zwei Stabsstellen und drei Abteilungen. Aufgabe der Kanzlei des Landtages ist die Unterstützung der Präsidentin oder des Präsidenten bei der Durchführung ihrer oder seiner Verwaltungsaufgaben, die Vorbereitung der Sitzungen des Landtages und der Ausschüsse, die Entgegennahme von Gesetzentwürfen, Anträgen, sonstigen Vorlagen, Eingaben und anderen an den Landtag gerichteten Schriftstücken und deren vorbereitende Bearbeitung (§ 107 Abs. 1 GOHLT). Die Kanzlei erbringt Leistungen im Rahmen von Protokollanlässen, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen sowie zur Förderung politischer Bildung. Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Zahlungen an Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene. Die Leistungen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung. Die Kanzlei ermittelt und erbringt die Leistungen an die Fraktionen, zu denen sich die Mitglieder des Landtages zusammengeschlossen haben. Die Leistungen an die Fraktionen bestimmen sich nach dem Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung. Die Höhe der Mittel nach § 3 Hessisches Fraktionsgesetz sowie die Leistungen nach § 2 Abs. 2 Hessisches Fraktionsgesetz für das Haushaltsjahr 2025 werden mit dem Haushaltsplan vorgegeben (siehe Produkt 021, "Erläuterungen zur Liquidität"). Die Kanzlei erbringt die Zahlungen an die Landesverbände der Parteien und sonstige Träger von Wahlvorschlägen nach Maßgabe des Parteiengesetzes und des Landtagswahlgesetzes.

Beim Landtag ist der Opferfonds des Landes Hessen eingerichtet. Über die Leistungen aus dem Opferfonds beschließt ein beim Landtag bestehender Opferfondsbeirat. Die Kanzlei des Landtages stellt die Geschäftsstelle für den Opferfonds.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Produkte 030 (Enquete-Kommission "Mobilität der Zukunft in Hessen 2030"), 031 (Untersuchungsausschuss 20/1) und 032 (Untersuchungsausschuss 20/2) sind weggefallen.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
011		**Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**	**1.716,8**	**97.501,5**	**-95.784,7**	**-79.766,2**
	020	Entschädigungsleistungen für Abgeordnete	10,7	47.417,4	-47.406,7	-32.246,7
	021	Zahlungen an Fraktionen und Parteien	–	12.623,0	-12.623,0	-12.623,0
	022	Leistungen für ehemalige Abgeordnete	18,4	9.531,3	-9.512,9	-9.132,9
	030	weg Enquete-Kommission "Mobilität der Zukunft in Hessen 2030"	–	–	–	–
	031	weg Untersuchungsausschuss 20/1	–	–	–	–
	032	weg Untersuchungsausschuss 20/2	–	–	–	–
	033	Enquetekommission "Demokratie und Teilhabe leben - Beteiligung junger Menschen stärken"	–	711,0	-711,0	-710,8
	034	Untersuchungsausschuss 21/1	–	1.167,2	-1.167,2	-1.159,9
	035	Untersuchungsausschuss 21/2	–	1.040,5	-1.040,5	-1.038,5
	101	Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament	1.560,7	10.252,7	-8.692,0	-8.599,0
	102	Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle	2,0	7.029,3	-7.027,3	-6.815,2
	103	Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme	125,0	7.729,1	-7.604,1	-7.440,2
512		**Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz**	**–**	**2.000,0**	**-2.000,0**	**-2.000,0**
	104	Opferfonds des Landes Hessen	–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0
999		**Allgemeine Verwaltung**	**168,6**	**23.307,5**	**-23.138,9**	**-23.606,5**
	999	Allgemeine Verwaltung	168,6	23.307,5	-23.138,9	-23.606,5
		Summe Produkte	**1.885,4**	**122.809,0**	**-120.923,6**	**-105.372,7**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
2.181,4	**84.647,8**	**-82.466,4**	**-73.511,0**	**13.960,7**	**89.445,7**	**-75.485,0**	**-63.588,8**
10,7	40.486,7	-40.476,0	-29.876,0	6.757,6	47.253,9	-40.496,3	-27.090,8
–	12.360,3	-12.360,3	-12.360,3	–	11.742,2	-11.742,2	-11.742,2
518,4	8.962,8	-8.444,4	-11.344,4	5.199,2	11.085,4	-5.886,2	-7.530,6
–	–	–	–	–	257,1	-257,1	-257,6
–	110,5	-110,5	-109,1	2,8	561,0	-558,2	-545,8
–	139,1	-139,1	-117,0	2,1	827,5	-825,4	-827,9
–	350,0	-350,0	-350,0	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
1.635,9	8.343,9	-6.708,0	-5.845,2	1.837,5	7.998,4	-6.160,9	-6.110,0
1,4	6.474,8	-6.473,4	-6.266,6	35,2	4.488,8	-4.453,5	-4.325,4
15,0	7.419,7	-7.404,7	-7.242,4	126,3	5.231,6	-5.105,3	-5.158,5
–	**2.000,0**	**-2.000,0**	**-2.000,0**	**–**	**352,5**	**-352,5**	**-352,5**
–	2.000,0	-2.000,0	-2.000,0	–	352,5	-352,5	-352,5
148,7	**21.053,1**	**-20.904,4**	**-20.665,6**	**405,4**	**16.598,1**	**-16.192,7**	**-16.025,0**
148,7	21.053,1	-20.904,4	-20.665,6	405,4	16.598,1	-16.192,7	-16.025,0
2.330,1	**107.700,9**	**-105.370,8**	**-96.176,6**	**14.366,1**	**106.396,3**	**-92.030,2**	**-79.966,3**

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 020 Entschädigungsleistungen für Abgeordnete

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Zahlungen nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG) in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung

Haushaltsvermerke

Der Ansatz des Produktes ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen der Produkte 021 und 022.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Erläuterungen

Mit dem Produkt werden folgende Leistungen an Abgeordnete erbracht:

- Grundentschädigung (§ 5 HessAbgG)
- Zusätzliche Entschädigung (§ 6 Abs. 1 Satz 2 Nrn. 2 bis 5 HessAbgG)
- Reisekostenerstattung (§ 7 HessAbgG)
- Beihilfen und Beitragszuschüsse (§ 16 Hess AbgG)
- Unterstützungsleistungen (§ 17 HessAbgG)
- Bildung von Rückstellungen für mit dem Abgeordnetenmandat erworbene Ansprüche auf zukünftige Leistungen (Übergangsgeld, Versorgungsabfindung, Altersentschädigung, Beihilfen und Beitragszuschüsse, Hinterbliebenenversorgung, Unterstützungen)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.700	10.700	41.129
6	Sonstige Erträge	–	–	1.495.775
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	6.052
7	**Summe Erträge**	**10.700**	**10.700**	**1.542.957**
13	Sonstige Aufwendungen	43.717.400	37.186.700	44.243.298
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	644
14	**Summe Aufwendungen**	**43.717.400**	**37.186.700**	**44.243.942**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-43.706.700**	**-37.176.000**	**-42.700.985**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.214.633
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.700.000	3.300.000	3.009.942
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.700.000**	**-3.300.000**	**2.204.691**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-47.406.700**	**-40.476.000**	**-40.496.294**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-47.406.700**	**-40.476.000**	**-40.496.294**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

In Pos. Nr. 13 – Sonstige Aufwendungen – sind als nicht zahlungswirksamer Aufwand als saldierter Ansatz Zuführungen zu den Rückstellungen für zukünftige Leistungen nach dem HessAbG wie folgt enthalten:

Veränderung der Rückstellungen	Ansatz 2025
Betrag in Euro	11.460.000

In Pos. Nr. 21 werden die regelmäßigen Aufzinsungen zu den Rückstellungen ausgewiesen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	10.700	10.700	48.025
Ausgaben	32.257.400	29.886.700	27.138.818
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-32.246.700**	**-29.876.000**	**-27.090.793**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Leistung nach HessAbgG	Ansatz 2025
Entschädigung	15.080.400
Reisekosten, Tage- und Übernachtungsgeld	3.166.400
Vergütungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	10.984.600
Kostenpauschale	2.461.000
Beihilfen und Beitragszuschüsse	565.000
Unterstützungen	0
Zusammen:	32.257.400

Kennzahlen

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 021 Zahlungen an Fraktionen und Parteien

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Finanzierung der Fraktionen, zu denen sich die Mitglieder des Hessischen Landtages zusammengeschlossen haben, und Zahlungen an die Landesverbände der Parteien und an sonstige Träger von Wahlvorschlägen in Hessen

Haushaltsvermerke

Der Ansatz des Produktes ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen der Produkte 020 und 022.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Finanzierung der Fraktionen aufgrund von Ansprüchen nach dem Gesetz über die Rechtsstellung und Finanzierung der Fraktionen im Hessischen Landtag (Hessisches Fraktionsgesetz)
- Zahlungen aufgrund von Ansprüchen nach dem Gesetz über die politischen Parteien (Parteiengesetz) und nach dem Gesetz über die Wahlen zum Landtag des Landes Hessen (Landtagswahlgesetz – LWG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
13	Sonstige Aufwendungen	12.623.000	12.360.300	11.742.165
14	**Summe Aufwendungen**	**12.623.000**	**12.360.300**	**11.742.165**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.623.000**	**-12.360.300**	**-11.742.165**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.623.000**	**-12.360.300**	**-11.742.165**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.623.000**	**-12.360.300**	**-11.742.165**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	12.623.000	12.360.300	11.742.165
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.623.000**	**-12.360.300**	**-11.742.165**

Erläuterungen zur Liquidität

Die geplanten Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Mittel zur Wahrnehmung der Aufgaben der Fraktionen in Euro	Ansatz 2025
21. Wahlperiode	**11.271.800**

Jede Fraktion erhält zur Deckung ihres Bedarfes einen Grundbetrag, der sich aus einem allgemeinen Grundbetrag (775.000 Euro p. a.) und einem Personalgrundbetrag, der auf der Basis von zugeordneten vorhandenen oder weggefallenen Planstellen oder Stellen nach Standardpersonalkosten festgesetzt wird, zusammensetzt. Sind einer Fraktion keine Planstellen / Stellen zugeordnet, so wird der Personalgrundbetrag aus den Standardpersonalkosten für eine Planstelle der Besoldungsgruppe B3, für je zwei Planstellen der Besoldungsgruppen A16 und A15 und für drei Planstellen der Besoldungsgruppe A14, jeweils ohne Vorsorgeprämie, ermittelt.

Jede Fraktion erhält einen Betrag für jedes Mitglied (14.750 Euro p. a.).

Jede Fraktion, die nicht die Landesregierung trägt, erhält einen Oppositionszuschlag.

Die Jahresgrundbeträge, die Jahresbeträge für jedes Mitglied, das Aufkommen der weggefallenen Planstellen bzw. Stellen und der Oppositionszuschlag werden an die Fraktionen des Landtages in monatlichen Teilbeträgen ausgezahlt.

Bedienstete erhalten die Fraktionen zu Lasten der zugeordneten Planstellen bzw. Stellen und des zugehörigen Stellenaufkommens zur Verfügung gestellt. Werden zugeordnete Planstellen bzw. Stellen nicht in Anspruch genommen, wird das für die Planstellen bzw. Stellen eingeplante Aufkommen, vermindert um die Vorsorgeprämie, an die jeweilige Fraktion ausgezahlt.

Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die einer Besoldungs- oder Vergütungsgruppe angehören, welche nicht die Wertigkeit der Planstelle oder Stelle erreicht, auf der sie geführt werden, so wird der Differenzbetrag zwischen den geplanten Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) und den den Beschäftigten nach ihrer tatsächlichen Eingruppierung zuzurechnenden Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion ausbezahlt. Werden Planstellen bzw. Stellen von Beschäftigten in Anspruch genommen, die die regelmäßige Arbeitszeit geringer als eine Vollzeitkraft vereinbart haben (Teilzeitbeschäftigte), so werden die Standardpersonalkosten (ohne Vorsorgeprämie) an die jeweilige Fraktion in der Höhe ausgezahlt, die auf den Zeitanteil entfällt, um den die Arbeitszeit verringert ist.

Bestandteile der Fraktionsfinanzierung, die einen Personalgrundbetrag abdecken, nehmen an Besoldungs- und Tariferhöhungen für Personal des Landes in gleichem Umfang teil, wie die Personalkostenansätze der Gruppen 422 und 428 in Kapitel 01 01.

Fraktion	Ansatz 2025
CDU	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [52 Mitglieder]	767.000
Oppositionszuschlag	0
Stellenaufkommen von 9 Planstellen	1.190.503
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen	0
Zusammen:	**2.732.503**
AfD	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [25 Mitglieder]	368.750
Oppositionszuschlag	132.525
Stellenaufkommen von 0 Planstellen	0
Aufkommen vergleichbar 8 weggefallener Planstellen	807.212
Zusammen:	**2.083.487**
SPD	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [23 Mitglieder]	339.250
Oppositionszuschlag	0
Stellenaufkommen von 5 Planstellen	697.286
Aufkommen der 4 weggefallenen Planstellen	371.436
Zusammen:	**2.182.972**
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [22 Mitglieder]	324.500
Oppositionszuschlag	117.297
Stellenaufkommen von 8 Planstellen	1.047.212
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen	0
Zusammen:	**2.264.009**
FREIE DEMOKRATEN	
Jahresgrundbetrag	775.000
Jahresbetrag für jedes Mitglied (je 14.750 Euro) [8 Mitglieder]	118.000
Oppositionszuschlag	46.233
Stellenaufkommen von 8 Planstellen	1.010.179
Aufkommen der 0 weggefallenen Planstellen bzw. Stellen	0
Zusammen	**1.949.412**
Gesamtsumme	**11.212.383**

Zahlungen nach Maßgabe des Parteiengesetzes in Euro	Ansatz 2025
Haushaltsansatz nach dem Ergebnis der Landtagswahl vom 8. Oktober 2023	**1.351.200**

Kennzahlen

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 022 Leistungen für ehemalige Abgeordnete

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Leistungen an ehemalige Abgeordnete und deren Hinterbliebene nach dem Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Abgeordneten des Hessischen Landtags (Hessisches Abgeordnetengesetz – HessAbgG – in der jeweils in Kraft befindlichen Fassung) sowie nach den weiter anzuwendenden, zuvor in Kraft befindlichen gesetzlichen Regelungen

Haushaltsvermerke

Der Ansatz des Produktes ist gegenseitig deckungsfähig mit den Ansätzen der Produkte 020 und 021.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Erläuterungen

Mit dem Produkt werden folgende Leistungen an ehemalige Abgeordnete oder deren Hinterbliebene erbracht:

- Übergangsgeld (§§ 8 und 9 HessAbgG)
- Altersentschädigung (§§ 10, 11, 12 und 13 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Versorgungsabfindung (§ 14 HessAbgG)
- Beihilfen und Beitragszuschüsse (§ 16 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Unterstützungsleistungen (§ 17 HessAbgG)
- Hinterbliebenenversorgung (§ 15 HessAbgG oder zuvor bestehende Regelungen)
- Fortführung der Rückstellungen für Ansprüche auf mit dem Abgeordnetenmandat erworbene Leistungen (Übergangsgeld, Versorgungsabfindung, Altersentschädigung, Beihilfen und Beitragszuschüsse, Hinterbliebenenversorgung, Unterstützungen)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	18.400	18.400	18.880
6	Sonstige Erträge	–	500.000	2.284.436
7	**Summe Erträge**	**18.400**	**518.400**	**2.303.316**
13	Sonstige Aufwendungen	5.291.300	6.062.800	8.030.986
14	**Summe Aufwendungen**	**5.291.300**	**6.062.800**	**8.030.986**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.272.900**	**-5.544.400**	**-5.727.671**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.895.934
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.240.000	2.900.000	3.054.455
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.240.000**	**-2.900.000**	**-158.521**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.512.900**	**-8.444.400**	**-5.886.192**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.512.900**	**-8.444.400**	**-5.886.192**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

In Pos. Nr. 6 – Sonstige Erträge – sind als nicht zahlungswirksamer Ertrag Auflösungen aus den Rückstellungen für zukünftige Leistungen nach dem HessAbG wie folgt enthalten:

Veränderung der Rückstellungen	Ansatz 2025
Betrag in Euro	0

In Pos. Nr. 13 – Sonstige Aufwendungen – ist die Inanspruchnahme von Rückstellungen für zukünftige Leistungen nach dem HessAbG aufwandsmindernd als saldierter Betrag wie folgt enthalten:

Veränderung der Rückstellungen	Ansatz 2025
Betrag in Euro	-3.860.000

In Pos. Nr. 21 werden die regelmäßigen Aufzinsungen zu den Rückstellungen ausgewiesen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	18.400	18.400	17.349
Ausgaben	9.151.300	11.362.800	7.547.979
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-9.132.900**	**-11.344.400**	**-7.530.630**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Ausgaben verteilen sich wie folgt:

Leistung nach HessAbgG	Ansatz 2025
Übergangsgeld, Altersentschädigung, Hinterbliebenenversorgung, Versorgungsabfindung und vergleichbare Leistungen	8.161.300
Beihilfen und Beitragszuschüsse	990.000
Zusammen:	9.151.300

Kennzahlen

Mit dem Produkt werden gesetzliche Ansprüche erfüllt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 033 Enquetekommission "Demokratie und Teilhabe leben - Beteiligung junger Menschen stärken"

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Die Enquetekommission „Demokratie und Teilhabe leben – Beteiligung junger Menschen stärken“ soll eine substanzielle und systematische Bestandsaufnahme der Situation in Hessen und eine Bewertung im Vergleich zu anderen Ländern mit dem Ziel vornehmen, mehr Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in unterschiedlichen Lebensrealitäten zu ermöglichen. Wichtige Schwerpunktbereiche sollen dabei sein: Zugang und Motivation für gesellschaftliches Engagement, politische Bildung für Demokratiefähigkeit, Beteiligungsformen und politische Bildung in der Schule und Ausbildung, Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in besonderen Lebenslagen, digitale Formate und Medien.

(Beschluss des Landtages vom 11. September 2024 (19. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksache 21/1027) i.V.m. § 55 GOHLT)

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 033, 034 und 035 sind gegenseitig deckungsfähig.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 020, 021, 022, 101, 102, 103 und 999.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation der Sitzungen der Enquetekommission
- Organisation von Anhörungen, Einholung von Stellungnahmen
- Protokollierung der Sitzungen
- Erstellung eines Abschlussberichts, ggf. eines Zwischenberichts
- Ladung von Sachverständigen
- wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	700.000	350.000	–
9	Personalaufwand	10.200	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	800	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**711.000**	**350.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-711.000**	**-350.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-711.000**	**-350.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-711.000**	**-350.000**	**–**

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In Pos. Nr. 8 – Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit – sind Mittel für die gegenüber den Fraktionen vorzunehmende Erstattung der Kosten für jeweils eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter des höheren Dienstes enthalten.

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	710.800	350.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-710.800**	**-350.000**	**–**

Kennzahlen

Das Produkt bildet eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte stellt. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 034 Untersuchungsausschuss 21/1

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, das Handeln der Hessischen Landesregierung in Bezug auf den Corona-Virus „SARS-CoV-2“ und die durch dieses Virus verursachte Erkrankung „COVID-19“ zu untersuchen.

(Beschluss des Landtages vom 20. Juni 2024 (14. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksachen 21/496 und 21/684) i.V.m. Art. 92 HV, § 54 GOHLT und Hessisches Untersuchungsausschussgesetz)

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 033, 034 und 035 sind gegenseitig deckungsfähig.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 020, 021, 022, 101, 102, 103 und 999.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation von Sitzungen
- Ladung von Zeugen und Sachverständigen
- Protokollierung der Sitzungen
- Wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen
- Erstellung eines Abschlussberichts

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.038.500	–	–
9	Personalaufwand	106.300	–	–
10	Abschreibungen	2.000	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	19.600	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.166.400**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.166.400**	**–**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	800	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-800**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.167.200**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.167.200**	**–**	**–**

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In Pos. Nr. 8 – Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit – sind Mittel für die Fraktionen zur Deckung des mit dem Untersuchungsausschuss verbundenen zusätzlichen Bedarfs gemäß Hessischem Untersuchungsausschussgesetz enthalten.

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	19.500
2	Beiträge zur Unfallkasse	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.159.900	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.159.900**	**–**	**–**

Kennzahlen

Das Produkt bildet eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte gestellt hat. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 035 Untersuchungsausschuss 21/2

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Der Untersuchungsausschuss hat den Auftrag, das Handeln der Hessischen Landesregierung und ihrer nachgeordneten Behörden im Zusammenhang mit der Versetzung der Staatssekretärin im Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum in den einstweiligen Ruhestand aufzuklären.

(Beschluss des Landtages vom 12. September 2024 (20. Plenarsitzung der 21. Wahlperiode – Drucksache 21/1072) i.V.m. Art. 92 HV, § 54 GOHLT und Hessisches Untersuchungsausschussgesetz)

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 033, 034 und 035 sind gegenseitig deckungsfähig.

Der Ansatz ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 020, 021, 022, 101, 102, 103 und 999.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation von Sitzungen
- Ladung von Zeugen und Sachverständigen
- Protokollierung der Sitzungen
- wissenschaftliche Beratung der/des Vorsitzenden, der Berichterstatterin/des Berichterstatters sowie der Fraktionen
- Erstellung eines Abschlussberichts

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.038.500	–	–
10	Abschreibungen	2.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.040.500**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.040.500**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.040.500**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.040.500**	**–**	**–**

Erläuterungen zum Erfolgsplan

In Pos. Nr. 8 – Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit – sind Mittel für die Fraktionen zur Deckung des mit dem Untersuchungsausschuss verbundenen zusätzlichen Bedarfs gemäß Hessischem Untersuchungsausschussgesetz enthalten.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.038.500	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.038.500**	**–**	**–**

Kennzahlen

Das Produkt bildet eine Aufgabe haushaltsseitig ab, die sich das Landesparlament in Wahrnehmung seiner verfassungsmäßigen Rechte gestellt hat. Zielvorgaben über Kennzahlen sind nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 101 Bereitstellung der Infrastruktur für das Parlament

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Mit diesem Produkt werden die Rahmenbedingungen für Abgeordnete für die Arbeit im Parlament im weiteren Sinne geschaffen, sowie Dienstleistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Fraktionen erbracht.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Serviceleistungen für Abgeordnete, ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene
- Berechnung und Zahlbarmachung von Entschädigungszahlungen, Übergangsgeld, Versorgungszahlungen, Beihilfen, Reisekosten u.a.
- Personalwirtschaftliche Betreuung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Abgeordneten
- Bereitstellung der IT-Mandatsausstattung
- IT-Service und Anwendungsmanagement für die IT-Mandatsausstattung
- Serviceleistungen für Fraktionen
- Bereitstellung der IT-Fraktionsausstattung
- Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung des Plenargebäudes
- Beratungs- und Unterstützungsleistungen für Ausschüsse, Abgeordnete und Fraktionen durch das Budgetbüro im Landtag
- Erbringung der Fahrdienste
- Erstellung und Bereitstellung der Pressespiegel
- Betreuung des Vereins der Ehemaligen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.560.700	1.635.900	1.796.067
6	Sonstige Erträge	–	–	1.725
7	**Summe Erträge**	**1.560.700**	**1.635.900**	**1.797.791**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.754.300	2.991.900	3.284.619
9	Personalaufwand	3.642.600	3.639.300	3.312.242
10	Abschreibungen	1.112.900	1.121.300	791.862
13	Sonstige Aufwendungen	10.400	3.000	9.615
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	703.500	560.700	569.624
14	**Summe Aufwendungen**	**10.223.700**	**8.316.200**	**7.967.963**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.663.000**	**-6.680.300**	**-6.170.171**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	39.672
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.000	19.700	25.813
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-23.000**	**-19.700**	**13.859**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.686.000**	**-6.700.000**	**-6.156.312**
24	Steuern	6.000	8.000	4.618
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.692.000**	**-6.708.000**	**-6.160.930**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. Nr. 4: Darin enthalten Erträge aus der Verrechnung von Personalkosten für besetzte Planstellen oder Stellen, die den Fraktionen im Landtag zugeordnet sind.

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten sind 2.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.974.200

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	548.500
2	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	144.000
3	Beiträge zur Unfallkasse	6.600
4	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz.-Selbstversicherung)	4.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.560.700	1.635.900	1.796.999
Ausgaben	10.159.700	7.481.100	7.907.035
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.599.000**	**-5.845.200**	**-6.110.036**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Videokonferenz-Technik	90.000
2	IT-Mandatsausstattung – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	550.000
3	IT-Fraktionsausstattung – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	71.800
4	Mobiliar Abgeordnete und Fraktionen – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	75.000
5	Mobiliar allgemein – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung	21.100
6	IT-Programme – Weiterentwicklungen und Lizenzen	325.000
7	Monitore für die Besuchergalerie Plenargebäude	45.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	**Soll**	60.497	63.621	59.644	29.224	20.030
		Ist	–	–	57.582	23.715	16.300
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	686	757
		Ist	–	–	–	845	930

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 102 Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt werden die parlamentarische Arbeit und der Ablauf der Gesetzgebungsverfahren über die Landtagskanzlei gewährleistet. Mit dem Produkt wird die parlamentarische Bearbeitung von Petitionen sichergestellt und es wird den Einwohnerinnen und Einwohnern Hessens eine Ombudsstelle als Anlaufstelle für Bürgeranliegen und Beschwerden angeboten. Es werden die Angelegenheiten des Opferfonds des Landes Hessen bearbeitet.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Geschäftsmäßige Bearbeitung von Gesetzesinitiativen und diese betreffenden Anträge
- Geschäftsmäßige Bearbeitung von parlamentarischen Initiativen
- Geschäftsführung für Ältestenrat und Präsidium des Landtages
- Geschäftsführung für das Plenum
- Geschäftsführung der Fachausschüsse
- Geschäftsführung für die Parlamentarische Kontrollkommission Verfassungsschutz
- Begleitung von Wahlen interner und externer Gremien
- Organisation und Durchführung von Anhörungen
- Erbringung der Parlamentsdokumentation
- Bearbeitung von Petitionen
- Einrichtung und Betrieb einer Ombudsstelle
- Geschäftsführung für den Opferfonds
- Rechtsberatung in Parlamentsangelegenheiten
- Bearbeitung von Geheimschutzangelegenheiten
- Bearbeitung von EU-Angelegenheiten
- Bearbeitung von Angelegenheiten des Kontaktes mit anderen Parlamenten
- Reisemanagement für den Parlamentsbetrieb
- Einrichtung und Betrieb des Archivs
- Einrichtung und Betrieb der Landtagsdruckerei

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	2.000	1.400	2.602
7	**Summe Erträge**	**2.000**	**1.400**	**2.602**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	992.500	853.900	543.215
9	Personalaufwand	5.243.500	5.054.800	3.389.862
10	Abschreibungen	20.000	21.500	32.787
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.000	10.000	13.869
13	Sonstige Aufwendungen	8.800	7.000	1.063
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	724.500	504.900	486.744
14	**Summe Aufwendungen**	**6.999.300**	**6.452.100**	**4.467.541**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.997.300**	**-6.450.700**	**-4.464.939**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	32.603
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.000	22.700	21.213
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-30.000**	**-22.700**	**11.389**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.027.300**	**-6.473.400**	**-4.453.549**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.027.300**	**-6.473.400**	**-4.453.549**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten sind 21.700 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	61.800

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	713.500
2	Beiträge zur Unfallkasse	11.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.000	1.400	1.716
Ausgaben	6.817.200	6.268.000	4.327.138
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.815.200**	**-6.266.600**	**-4.325.422**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Mobiliar allgemein – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung einschließlich der Beschaffung geringwertiger Ausstattung	9.000
2	Informationsstand für den Petitionsbereich	10.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	**Soll**	82.958	82.156	76.506	45.249	42.756
		Ist	–	–	62.016	39.210	42.833
Beratungseinheiten	BE	**Soll**	–	–	–	14.617	12.606
		Ist	–	–	–	9.946	10.724
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	101	117
		Ist	–	–	–	117	117
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	108	120
		Ist	–	–	–	159	141

Erläuterung zu Beratungseinheiten

Seit dem Jahr 2023 werden die vorherigen Produkte „Begleitung von Gesetzgebungsverfahren und Initiativen“ und „Begleitung von Petitionen und Ombudsstelle“ zusammengefasst zum Produkt „Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle“.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 103 Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Im Rahmen des Produktes werden protokollarische Anlässe und offizielle Veranstaltungen des Landtages durchgeführt. Es umfasst die Öffentlichkeitsarbeit und die Angebote für Besucherinnen und Besucher des Landtages sowie die Aktivitäten im Bereich der politischen Bildung.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Organisation und Durchführung von Protokollanlässen
- Repräsentanz des Landtages nach außen
- Erbringung von Assistenztätigkeiten für die Landtagspräsidentin
- Angelegenheiten der Kontakte zu Partnerregionen, insbesondere in der EU
- Organisation und Durchführung von Großveranstaltungen
- Organisation und Durchführung von Eigenveranstaltungen
- Vorbereitung und Durchführung von Fraktionsveranstaltungen
- Betreuung von Fremdveranstaltungen
- Betrieb der Pressestelle des Landtages
- Erstellung und Herausgabe von Publikationen
- Betreuung der Landtagswebsites
- Bearbeitung von Bürgeranfragen (Bürgerinfo) und Social Media
- Pflege der Abgeordnetendatenbank und des amtlichen Handbuchs
- Organisation der Teilnahme des Landtages am Hessentag
- Angelegenheiten des Besucherdienstes und der Führungen im Landtag
- Organisation und Durchführung von Seminaren der politischen Bildung
- Einrichtung und Betrieb des Infomobils des Hessischen Landtages
- Unterstützung und Begleitung der Arbeit Historischer Kommissionen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	175
6	Sonstige Erträge	–	15.000	4.102
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	–	92.206
7	**Summe Erträge**	**125.000**	**15.000**	**96.483**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.214.500	3.561.500	2.062.238
9	Personalaufwand	4.009.200	3.468.200	2.700.097
10	Abschreibungen	60.600	52.800	84.340
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	21.231
13	Sonstige Aufwendungen	47.500	22.500	33.640
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	381.800	301.400	310.609
14	**Summe Aufwendungen**	**7.713.600**	**7.406.400**	**5.212.155**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.588.600**	**-7.391.400**	**-5.115.672**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	29.809
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.500	13.300	19.396
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-15.500**	**-13.300**	**10.414**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.604.100**	**-7.404.700**	**-5.105.258**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.604.100**	**-7.404.700**	**-5.105.258**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten sind 29.700 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	138.600

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	369.800
2	Beiträge zur Unfallkasse	12.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	125.000	15.000	64.374
Ausgaben	7.565.200	7.257.400	5.222.861
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.440.200**	**-7.242.400**	**-5.158.488**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Mobiliar allgemein – Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung einschließlich der Beschaffung geringwertiger Ausstattung	20.800

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	BE	**Soll**	61.663	55.026	48.049	20.482	16.618
		Ist	–	–	48.640	18.131	15.762
Beratungseinheiten	BE	**Soll**	–	–	–	20.140	17.571
		Ist	–	–	–	23.323	16.756
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	134	145
		Ist	–	–	–	152	153
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	230	310
		Ist	–	–	–	197	325

Erläuterung zu Beratungseinheiten

Seit dem Jahr 2023 werden die vorherigen Produkte „Protokollanlässe und Öffentlichkeitsarbeit“ und „Besucherdienst, Eigenveranstaltungen und politische Bildung“ zusammengefasst zum Produkt „Protokollanlässe, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, politische Bildung und Besucherprogramme“.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 104 Opferfonds des Landes Hessen

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Leistungen aus dem Opferfonds des Landes Hessen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Der Hessische Landtag hat in der 20. Wahlperiode in seiner 81. Sitzung am 8. Juli 2021 den Opferfonds des Landes Hessen eingerichtet (Beschluss zu Drucksache 20/6102). Er hat in seiner 84. Sitzung am 30. September 2021 ein Umsetzungsgesetz beschlossen (Beschluss zu Drucksache 20/6414) und einen Opferfondsbeirat eingesetzt (Beschluss zu Drucksachen 20/6461 und 20/6462).

Der Opferfondsbeirat hat sich eine Geschäftsordnung gegeben und Richtlinien für den Hessischen Opferfonds beschlossen, die am 1. Dezember 2021 in Kraft getreten sind.

Aus dem Opferfonds werden Unterstützungsleistungen erbracht für natürliche Personen, die seit dem 1. Januar 2019 Opfer einer schweren Gewalttat von landesweiter Bedeutung oder eines Terroranschlags geworden sind, wenn die Straftat in Hessen begangen wurde. In besonderen Ausnahmefällen können auch Leistungen bewilligt werden, wenn die Tat außerhalb Hessens begangen wurde und ein Opfer mit ständigem Wohnsitz in Hessen betroffen ist. Die Leistung kann, insbesondere im Fall des Todes des Opfers, auch den Angehörigen gewährt werden.

Die Opfer oder die Angehörigen der Opfer erhalten auf Antrag die Leistungen als freiwillige Soforthilfe des Staates aus Billigkeit (§ 53 LHO), ohne dass ein Rechtsanspruch hierauf besteht. Eine Entschädigung kommt grundsätzlich für materielle und immaterielle Schäden in Betracht.

Der Opferfonds wird gemäß Beschluss des Landtages vom 8. Juli 2021 pro Jahr mit 2.000.000 Euro ausgestattet.

Die Verwaltungsleistungen zum Opferfonds werden im Rahmen des Produktes „Begleitung von Gesetzgebungsverfahren, Initiativen und Petitionen, Ombudsstelle“ erbracht.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.000.000	2.000.000	352.500
14	**Summe Aufwendungen**	**2.000.000**	**2.000.000**	**352.500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.000.000**	**-2.000.000**	**-352.500**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.000.000**	**-2.000.000**	**-352.500**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.000.000**	**-2.000.000**	**-352.500**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.000.000	2.000.000	352.500
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.000.000**	**-2.000.000**	**-352.500**

Kennzahlen

Zielvorgaben über Kennzahlen sind beim Opferfonds nicht möglich. Kennzahlen werden daher nicht ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Landtagsverwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsaufgaben, die insbesondere die Personaladministration, Organisation, Haushalt und Finanzen, Gebäudemanagement, Beschaffung, Sicherheit, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Datenschutz und Informationssicherheit umfassen.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 101, 102, 103 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Produkte 033, 034 und 035.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich. Zur Finanzierung von Mehrbedarfen für Investitionen kann eine Entnahme aus den Rücklagen des Einzelplans 01 erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

- Management und Führung durch die Behördenleitung und die Produktverantwortlichen
- Personalwirtschaft, Personalangelegenheiten und Angelegenheiten der Personalentwicklung
- Ausbildungsangelegenheiten allgemein und Erbringung von Ausbildungsleistungen
- Bearbeitung von Beihilfeanträgen und von Grundsatzfragen des Beihilferechts
- Bearbeitung von Reisekostenanträgen, Trennungsgeld- und Umzugsangelegenheiten
- Angelegenheiten der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsmanagements
- Organisationsangelegenheiten, Organisationsentwicklung und Aufgabenzuweisung
- Angelegenheiten des Haushalts- und Rechnungswesens inklusive des Controllings
- Beschaffungsangelegenheiten, Durchführung von Beschaffungsverfahren
- Betrieb der Poststelle und Durchführung des Parlamentsbotendienstes
- Sicherheitsangelegenheiten, Zutritts- und Parkraummanagement
- Bereitstellung und Unterhaltung der Gebäude und Räume (ohne Plenargebäude)
- Gebäudemanagement, technische Gebäudedienste, Hausdienste
- Angelegenheiten des Landtagsrestaurants
- Bereitstellung der Kommunikations- und Informationstechnik (ohne Mandatsausstattung)
- IT-Service, Angelegenheiten der Informations- und Kommunikationssicherheit
- Angelegenheiten der Digitalisierung
- Justitiariat des Landtages, Rechtsberatung in verwaltungsinternen Angelegenheiten
- Angelegenheiten des behördlichen Datenschutzes
- Tätigkeiten im Rahmen der gesetzlich eingerichteten Interessenvertretungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	156.000	147.700	149.588
6	Sonstige Erträge	12.500	1.000	45.114
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	143.754
7	**Summe Erträge**	**168.500**	**148.700**	**338.457**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.357.600	8.675.600	7.195.602
9	Personalaufwand	9.723.100	9.461.200	6.813.786
10	Abschreibungen	1.071.400	1.223.200	964.308
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.500	2.500	2.478
13	Sonstige Aufwendungen	737.200	536.400	410.219
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.371.400	1.115.800	1.165.959
14	**Summe Aufwendungen**	**23.263.200**	**21.014.700**	**16.552.352**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-23.094.700**	**-20.866.000**	**-16.213.895**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	66.974
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.000	35.500	43.468
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-41.900**	**-35.500**	**23.506**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-23.136.600**	**-20.901.500**	**-16.190.389**
24	Steuern	2.300	2.900	2.278
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-23.138.900**	**-20.904.400**	**-16.192.667**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten sind 13.600 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Gesamtansatz der Verfügungsmittel über alle Produkte beträgt 67.000 Euro. Der Gesamtansatz ist verbindlich.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.062.200

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.008.900
2	Hessisches Competence Center (HCC)	231.400
3	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	73.400
4	Hessische Staatskanzlei (Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union)	30.000
5	Beiträge zur Unfallkasse	27.400
6	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz.-Selbstversicherung)	300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	168.600	148.700	174.391
Ausgaben	23.775.100	20.814.300	16.199.342
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-23.606.500**	**-20.665.600**	**-16.024.951**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffungen für die Ausstattung des Landtagsrestaurants	50.000
2	Ausstattung sanierter Räume im Dienstgebäude Schloss	450.000
3	Technische Ertüchtigung und Neumöblierung von Sitzungsräumen	340.000
4	Software für System- und Netzwerksicherheit	220.000
5	Beschaffung von EDV-Arbeitsplatzausstattungen einschließlich der Kommunikationstechnik	190.600
6	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Standardsoftware für Arbeitsplatz- und Personalausstattungen	460.000
7	Netzwerk-Ausbau Stadtschloss	100.000
8	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung allgemein einschließlich der Beschaffung geringwertiger Ausstattung	37.700
9	Software für Betreiberpflicht-Management	15.000

Bei Investitionen in Anwendungen, die nicht mit Standard-Software abgedeckt werden können, ist der Einkauf von Fremdleistungen (Beratung, Konzeption, Implementierung, Tests usw.) im Planansatz berücksichtigt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Restaurierung historische Ausstattung Stadtschloss Wiesbaden	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
Summe	**1.000.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**400.000**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Verpflichtungsermächtigungen sind bestimmt für

- die Restaurierung der historischen Ausstattung einschließlich der Gemälde und anderer Kunstgegenstände im Dienstgebäude Stadtschloss Wiesbaden

Kennzahlen*

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	140
		Ist	–	–	163	150	101
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	99
		Ist	–	–	120	115	88
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	44	41	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	32	33	–
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8	8	–
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19	19	–
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27	25	–
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31	34	–
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15	14	–
2.3 Klimaneutrale Landesverwaltung erreichen							
CO2 Emission gesamt (witterungsbereinigt)	Kilogramm	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
CO2 Emission pro m2 (witterungsbereinigt)	Kilogramm	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	42.505	–	–	–	–
		Ist	–	–	42.381	42.069	42.757

*Es werden nur verfügbare Kennzahlen ausgewiesen.

Kapitel 01 01 Landtag

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.745.800	1.812.700	2.005.839
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	14.500	517.400	3.837.204
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	–	242.012
7	**Summe Erträge**	**1.885.300**	**2.330.100**	**6.085.055**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.095.900	16.632.900	13.918.339
9	Personalaufwand	22.734.900	21.642.400	16.414.738
10	Abschreibungen	2.268.900	2.441.300	1.895.216
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	2.012.500	390.078
13	Sonstige Aufwendungen	62.435.600	56.183.700	64.472.740
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.201.600	2.485.800	3.123.095
14	**Summe Aufwendungen**	**114.749.400**	**101.398.600**	**100.214.206**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-112.864.100**	**-99.068.500**	**-94.129.151**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	8.281.073
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.051.300	6.291.400	6.175.229
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.051.200**	**-6.291.400**	**2.105.844**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-120.915.300**	**-105.359.900**	**-92.023.307**
24	Steuern	8.300	10.900	6.896
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-120.923.600**	**-105.370.800**	**-92.030.203**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
01 01		**Landtag**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	100	–	55
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.604.300	1.682.400	1.929.779
124	011	Mieten und Pachten	156.000	147.700	149.432
132	011	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	153
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
232	011	Sonstige Zuweisungen von Ländern	–	–	9.687
281	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	15.725
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	125.000	–	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 01 01	**1.885.400**	**1.830.100**	**2.104.831**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
411	011	Aufwendungen für Abgeordnete	41.408.700	41.249.500	34.686.607
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	10.718.900	9.746.300	6.698.093
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	75.000	50.000	38.546
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.304.300	11.181.400	9.042.851
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	110.500	50.800	33.876
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	–	5.000	8.844
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	114.600	72.500	108.151
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.781.900	1.877.100	1.570.406
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	270.900	308.200	177.244
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.965.800	2.306.300	2.594.807
518	011	Mieten und Pachten	2.261.500	2.314.400	1.919.709
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.234.200	1.901.500	1.618.897
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	229.300	161.400	114.637

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	338.000	65.000	74.639
527	011	Dienstreisen	172.600	166.300	77.081
529	011	Verfügungsmittel	67.000	67.000	61.472
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	1.455.900	1.638.800	844.329
536	011	Verfahrensauslagen	240.000	15.300	2.608
537	011	Beförderungsausgaben	47.500	65.000	42.775
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	8.455.100	5.475.600	4.724.387
542	011	Steuern und Abgaben	–	–	4.660
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	857.500	462.000	480.271
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	254.500	241.200	247.717
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	12.500	12.500	35.100
671	011	Erstattungen an Inland	350.000	285.000	196.837
681	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2.000.000	2.000.000	352.500
684	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	12.623.000	12.360.300	11.742.165
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	9.600	10.000	9.538
		Baumaßnahmen			
711	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	–	82.551
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2.697.700	1.432.500	1.434.012
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	3.201.600	2.485.800	3.045.783
		Gesamtausgaben Kapitel 01 01	**107.258.100**	**98.006.700**	**82.071.092**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.760.400	1.830.100	2.079.420
2	Übertragungseinnahmen	–	–	25.412
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	125.000	–	–
	Gesamteinnahmen	**1.885.400**	**1.830.100**	**2.104.831**
4	Personalausgaben	63.732.000	62.355.500	50.616.968
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	22.631.700	17.065.100	14.555.638
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	14.995.100	14.667.800	12.336.141
7	Baumaßnahmen	–	–	82.551
8	Sonstige Investitionsausgaben	2.697.700	1.432.500	1.434.012
9	Besondere Finanzierungsausgaben	3.201.600	2.485.800	3.045.783
	Gesamtausgaben	**107.258.100**	**98.006.700**	**82.071.092**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-105.372.700**	**-96.176.600**	**-79.966.261**

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

A. Vorbemerkungen

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI) überwacht als unabhängige, nicht der Steuerung der Landesregierung unterliegende oberste Landesbehörde nach dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG) die Anwendung dieses Gesetzes, der Verordnung (EU) Nr. 2016/679 (DS-GVO) und der sonstigen Vorschriften über den Datenschutz, einschließlich der zur Umsetzung der Richtlinie (EU) Nr. 2016/680 erlassenen Rechtsvorschriften bei öffentlichen und nicht öffentlichen Stellen sowie deren Auftragsverarbeitern.

Des Weiteren ist der HBDI zuständige Behörde für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten nach § 38 HDSIG sowie Art. 83 Abs. 4 bis 6 DS-GVO.

Ferner soll er das auf dem Grundsatz der Gewaltenteilung beruhende verfassungsmäßige Gefüge des Staates, insbesondere die Beziehungen der Verfassungsorgane des Landes und der Organe kommunaler Selbstverwaltung untereinander und zueinander, vor einer Gefährdung infolge der automatisierten Datenverarbeitung bewahren und die Durchsetzung des Anspruchs von Bürgerinnen und Bürgern auf Informationszugang unterstützen.

Der weitaus größte Anteil der Arbeiten des HBDI ist nicht vorausplanbar, weil sie auf Anfragen zur Beratung von öffentlichen Stellen und auf Eingaben von Bürgerinnen und Bürgern beruhen oder die Mitarbeit bei der Normsetzung bzw. bei den Zusammenarbeits- und Kohärenzverfahren nach Kapitel VII der DS-GVO betreffen. Gleiches gilt für die Zusammenarbeit mit der Deutschen Akkreditierungsstelle GmbH (DAkkS) zur gemeinsamen Akkreditierung von Zertifizierungsstellen, sowie die Verfahren vor den Verwaltungsgerichten.

Die Stellung des Datenschutz- und Informationsbeauftragten gebietet es, flexibel und möglichst zeitnah solche von außen angestoßenen Arbeiten durchzuführen und ggf. geplante Arbeiten zurückzustellen. Dies betrifft insbesondere Meldungen von Datenschutzpannen gemäß Art. 33 DS-GVO. In den Erläuterungen zum Leistungsplan des Produktplans finden sich deshalb keine Kennzahlen. Dem Zweck der Außensteuerung dienende produktspezifische Kennzahlen durften schon wegen der besonderen Stellung nach § 8 HDSIG nicht entwickelt werden, denn eine Steuerung der Aufgabenerfüllung des HBDI von außen ist unzulässig (s. Urteil des EuGH vom 9. März 2010, Az. C 518/07). Interne Steuerungsinstrumente wie Jahresplanung und Erfolgskontrolle sind demgegenüber vorhanden.

Der HBDI ist hauptamtlich tätig. Seine Position ist ein Amt besonderer Art und deshalb nicht als Beamtenposition ausgestaltet. Näheres ist in § 11 HDSIG geregelt.

Die Personal- und Sachausstattung ist dem HBDI von der Präsidentin des Hessischen Landtages zur Verfügung zu stellen und im Einzelplan des Landtages in einem eigenen Kapitel auszuweisen (§ 18 HDSIG).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
032	**Datenschutzaufsicht**	**62,5**	**5.813,6**	**-5.751,1**	**-5.472,8**
001	Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten	62,5	5.541,1	-5.478,6	-5.210,9
002	Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament	–	272,5	-272,5	-261,9
999	**Allgemeine Verwaltung**	**5,5**	**2.920,0**	**-2.914,5**	**-2.829,0**
999	Allgemeine Verwaltung	5,5	2.920,0	-2.914,5	-2.829,0
	Summe Produkte	**68,0**	**8.733,6**	**-8.665,6**	**-8.301,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
8,5	**5.813,1**	**-5.804,6**	**-5.663,5**	**211,6**	**4.329,7**	**-4.118,1**	**-4.132,4**
8,5	5.251,8	-5.243,3	-5.115,1	211,2	3.921,6	-3.710,3	-3.730,3
–	561,3	-561,3	-548,4	0,4	408,2	-407,8	-402,1
5,5	**2.344,6**	**-2.339,1**	**-2.277,4**	**152,4**	**1.926,6**	**-1.774,1**	**-1.835,8**
5,5	2.344,6	-2.339,1	-2.277,4	152,4	1.926,6	-1.774,1	-1.835,8
14,0	**8.157,7**	**-8.143,7**	**-7.940,9**	**364,0**	**6.256,3**	**-5.892,3**	**-5.968,2**

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Produkt 001 Beratung zum Datenschutz und Überwachung der Einhaltung von Datenschutzbestimmungen einschließlich Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten

PR-H 032 – Datenschutzaufsicht

Zweckbestimmung

Beratung und Kontrolle der der Zuständigkeit des HBDI unterliegenden öffentlichen und nichtöffentlichen Stellen im Hinblick auf die Sicherstellung der Rechte auf informationelle Selbstbestimmung (Datenschutz) und Informationszugang von Personen. Unterstützung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Durchführung des Anspruchs auf Informationszugang gegenüber öffentlichen Stellen.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Prüfung und Beratung (Recht und IT)
- Bearbeitung von Bürger- und Behördenanfragen (Recht und IT)
- Unterstützung bei der Durchsetzung von Ansprüchen auf Informationszugang (Recht und IT)
- Durchführung von Schulungen (Recht und IT)
- Justitiariat mit Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsverfahren und Gerichtsverfahren
- Teilnahme an und Durchführung von Arbeitskreisen (EU, Bund, Land)
- Teilnahme an Kohärenzverfahren und Verfahren der Zusammenarbeit nach DS-GVO
- Teilnahme an Akkreditierungsverfahren von Zertifizierungsstellen
- Marktbeobachtung und IT-Tests
- Sonderprojekte (Recht und IT, Datenschutzreformen u.a.)

Die Erbringung der Leistungen zu diesem Produkt basiert zum einen Teil auf anlassunabhängigen Planungen, zu einem überwiegenden Teil aber auf nicht vorausplanbaren Beratungsanfragen von Behörden und Unternehmen, auf der Überprüfung von Datenschutzverletzungen nach Meldung gemäß Art. 33 DS-GVO, sowie zum größten Teil auf der Bearbeitung von Eingaben von Personen, die u.a. ihr Recht nach § 55, 80 HDSIG, § 60 BDSG oder Art. 77 DSGVO wahrnehmen. Das Erfordernis, flexibel auf nicht vorausplanbare Leistungsanforderungen zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	62.500	8.500	165.131
6	Sonstige Erträge	–	–	46.100
7	**Summe Erträge**	**62.500**	**8.500**	**211.231**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	133.000	321.500	94.653
9	Personalaufwand	4.548.400	4.263.500	3.136.257
13	Sonstige Aufwendungen	20.800	27.000	17.867
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	838.900	639.800	672.775
14	**Summe Aufwendungen**	**5.541.100**	**5.251.800**	**3.921.552**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.478.600**	**-5.243.300**	**-3.710.321**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.478.600**	**-5.243.300**	**-3.710.321**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.478.600**	**-5.243.300**	**-3.710.321**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	834.400
2	Beiträge zur Unfallkasse	4.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	62.500	8.500	118.023
Ausgaben	5.273.400	5.123.600	3.848.299
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.210.900**	**-5.115.100**	**-3.730.276**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	**Soll**	65.992	65.863	61.993	59.033	57.961
		Ist	–	–	64.319	60.417	57.255
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	104	100
		Ist	–	–	–	102	101

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Produkt 002 Stellungnahme zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus dem Parlament

PR-H 032 – Datenschutzaufsicht

Zweckbestimmung

Beratung und Information von Parlament, Regierung und Öffentlichkeit

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Stellungnahmen zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen aus Parlament und Regierung (Recht und IT)
- Stellungnahmen zu Normsetzung / Initiativen / Anfragen von europäischen Gremien (z.B. EDSA)
- Bearbeitung von Grundsatzfragen und Erstellung von Gutachten
- Berichterstattung in Ausschüssen des Landtages (insbesondere im Ausschuss für Digitales und Datenschutz)
- Erstellung des Tätigkeitsberichts
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Durchführung des "Wiesbadener Forum Datenschutz" und anderer Veranstaltungen

Die Erbringung der Leistungen zu diesem Produkt basiert zu einem überwiegenden Teil auf nicht vorausplanbaren Anfragen und Anforderungen. Das Erfordernis, flexibel hierauf zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	373
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**373**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	42.600	58.100	65.295
9	Personalaufwand	197.200	437.800	313.490
13	Sonstige Aufwendungen	2.000	4.500	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	30.700	60.900	29.408
14	**Summe Aufwendungen**	**272.500**	**561.300**	**408.193**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-272.500**	**-561.300**	**-407.821**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-272.500**	**-561.300**	**-407.821**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-272.500**	**-561.300**	**-407.821**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	30.300
2	Beiträge zur Unfallkasse	400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	373
Ausgaben	261.900	548.400	402.481
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-261.900**	**-548.400**	**-402.109**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	**Soll**	3.342	6.543	6.453	4.943	8.222
		Ist	–	–	6.330	5.586	6.425
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	99	87
		Ist	–	–	–	87	112

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mittel für Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig. Erläuterungen zu Einzelinvestitionen sind nicht verbindlich.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Personalwirtschaft
- Ausbildung
- Management und Führung
- Ehrenamtliche Tätigkeit
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information
- IT-Service Standard
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Beschaffung/Vergabe
- Abordnung von Personal an andere Dienststellen

Die Erbringung der Leistungen zu den Produkten 001 und 002 basiert zu einem überwiegenden Teil auf nicht vorausplanbaren Anfragen und Anforderungen. Das Erfordernis, flexibel hierauf zu reagieren, macht es notwendig, die Ansätze der Produkte 001, 002 und 999 als gegenseitig deckungsfähig zu erklären.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.500	5.500	6.573
6	Sonstige Erträge	–	–	118.067
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	27.790
7	**Summe Erträge**	**5.500**	**5.500**	**152.429**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.022.900	953.600	748.092
9	Personalaufwand	1.527.200	1.134.000	910.064
10	Abschreibungen	21.000	34.900	41.521
13	Sonstige Aufwendungen	24.200	26.000	12.139
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	324.700	195.600	214.426
14	**Summe Aufwendungen**	**2.920.000**	**2.344.100**	**1.926.242**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.914.500**	**-2.338.600**	**-1.773.812**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.914.500**	**-2.338.600**	**-1.773.812**
24	Steuern	–	500	329
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.914.500**	**-2.339.100**	**-1.774.141**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Im Ansatz enthalten 4.000 Euro Verfügungsmittel je Haushaltsjahr für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus den Verfügungsmitteln können auch Aufwendungen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen wie z.B. anlässlich des Wechsels von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen bestritten werden.

In den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Pos. 8) sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Bezug von Leistungen der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	120.000

Die Aufwendungen aus Verrechnungen (Pos. 13a) verteilen sich wie folgt:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Beiträge zur Vorsorgekasse	236.300
2	Hessisches Competence Center HCC	74.900
3	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	10.300
4	Beiträge zur Unfallkasse	2.900
5	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz.-Selbstversicherung)	300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.500	5.500	41.277
Ausgaben	2.834.500	2.282.900	1.877.099
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.829.000**	**-2.277.400**	**-1.835.822**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung allgemein einschließlich der Beschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter	18.500

Kennzahlen*

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31	26	23
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	29	27
Bereitstellung von Beratungseinheiten	Stunden	**Soll**	28.536	–	–	–	–
		Ist	–	–	22.213	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	41	38	10
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	40	40	5
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13	9	3
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	32	34	17
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	32	29	16
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11	14	7
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13	14	9
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	81	–	–	–	–
		Ist	–	–	111	112	121

*Es werden nur verfügbare Kennzahlen ausgewiesen.

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	68.000	14.000	171.704
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	164.539
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	27.790
7	**Summe Erträge**	**68.000**	**14.000**	**364.033**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.198.500	1.333.200	908.040
9	Personalaufwand	6.272.800	5.835.300	4.359.810
10	Abschreibungen	21.000	34.900	41.521
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	47.000	57.500	30.006
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.194.300	896.300	916.609
14	**Summe Aufwendungen**	**8.733.600**	**8.157.200**	**6.255.987**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.665.600**	**-8.143.200**	**-5.891.954**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.665.600**	**-8.143.200**	**-5.891.954**
24	Steuern	–	500	329
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.665.600**	**-8.143.700**	**-5.892.283**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
01 03		**Datenschutzbeauftragter**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
112	012	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	62.500	8.500	115.581
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	9.689
124	011	Mieten und Pachten	5.500	5.500	6.573
132	011	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	40
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	27.790
		Gesamteinnahmen Kapitel 01 03	**68.000**	**14.000**	**159.673**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.760.100	4.469.500	2.611.346
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.151.400	1.190.400	1.665.225
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	2.200	2.200	1.921
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	1.500	1.800	4.570
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	161.800	177.200	131.490
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	400	900	496
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	41.000	200.500	40.085
518	011	Mieten und Pachten	710.500	463.500	541.510
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.800	22.000	1.119
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	43.300	53.500	15.553
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	36.000	210.000	12.788
527	011	Dienstreisen	47.700	59.600	34.765
529	011	Verfügungsmittel	4.000	4.000	2.535
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	32.800	53.600	55.975
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	177.200	147.000	86.631
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	1.500	1.600	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.300	1.300	956
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.194.300	896.300	920.914
		Gesamtausgaben Kapitel 01 03	**8.369.800**	**7.954.900**	**6.127.879**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	68.000	14.000	131.883
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	27.790
	Gesamteinnahmen	**68.000**	**14.000**	**159.673**
4	Personalausgaben	5.915.200	5.663.900	4.283.062
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.259.000	1.393.400	922.947
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.300	1.300	956
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.194.300	896.300	920.914
	Gesamtausgaben	**8.369.800**	**7.954.900**	**6.127.879**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-8.301.800**	**-7.940.900**	**-5.968.206**

Abschluss für den Einzelplan 01 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 01 01	Kapitel 01 03	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.745.800	68.000	1.813.800
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	14.500	–	14.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.000	–	125.000
7	**Summe Erträge**	**1.885.300**	**68.000**	**1.953.300**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.095.900	1.198.500	23.294.400
9	Personalaufwand	22.734.900	6.272.800	29.007.700
10	Abschreibungen	2.268.900	21.000	2.289.900
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.012.500	–	2.012.500
13	Sonstige Aufwendungen	62.435.600	47.000	62.482.600
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.201.600	1.194.300	4.395.900
14	**Summe Aufwendungen**	**114.749.400**	**8.733.600**	**123.483.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-112.864.100**	**-8.665.600**	**-121.529.700**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	–	100
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.051.300	–	8.051.300
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.051.200**	**–**	**-8.051.200**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-120.915.300**	**-8.665.600**	**-129.580.900**
24	Steuern	8.300	–	8.300
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-120.923.600**	**-8.665.600**	**-129.589.200**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
01 01	Landtag	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
999	Allgemeine Verwaltung	1.000.000	200.000	200.000	200.000	400.000
	Insgesamt	**1.000.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**400.000**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 01 01 Landtag

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 8	(001)	Direktor/in beim Hessischen Landtag	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.125 EUR
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	3		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	11		davon: 5 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können 1 Planstelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	2		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	34		davon: 8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	41	(40)	davon: 8 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	25		davon: 7 Planstellen, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden können
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	10		davon: 1 Planstelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	3		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	3,5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	4,5		davon: 1 Planstelle kw zum 31.12.2026
			141	(140)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter 2025

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	40,0					1,0								41,0
Versch.		100,0													100,0
Zusammen		140,0					1,0								141,0

Zu Spalte 1:

- Bei Bes.Gr. A 10 (unter Versch.) ist der Haushaltsvermerk „davon: 1 Planstelle kw zum 31.12.2026“ aufgenommen worden.

Zu Spalte 6:

- A 15 neu für eine Juristin/einen Juristen für Parlaments- und Geschäftsordnungsrecht

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 3	(981)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
B 3	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(995)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 13 g.D.	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		7	(6)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 3	(981)	(–)					1,0								1,0
A 15	(974)	1,0				1,0									(–)
A 14	(995)	(–)					1,0								1,0
Versch.		5,0													5,0
Zusammen		6,0				1,0	2,0								7,0

Zu Spalte 5:

- Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes

Zu Spalte 6:

- Leerstelle B 3 (981) kw neu für einen in den Hessischen Landtag gewählten Bediensteten
- Leerstelle A 14 (995) kw neu für einen Bediensteten, dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	8	(7)	
Gehobener Dienst	(001)	78,5		davon: 1 Stelle, die von Fraktionen in Anspruch genommen werden kann 1 Stelleninhaber hat eine Dienstwohnung
Mittlerer Dienst	(001)	63,5	(64,5)	
Auszubildende	(001)	1		
		151	(151)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	7,0							1,0						8,0
Mittlerer Dienst	(001)	64,5								1,0					63,5
Versch.		79,5													79,5
Zusammen		151,0							1,0	1,0					151,0

Zu Spalte 1:

- Bei Stellen Tarifbeschäftigte Gehobener Dienst (unter Versch.) ist der Haushaltsvermerk „1 Stelle kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin“ entfallen.

Zu Spalte 7:

- 1 Stelle Tarifbeschäftigte Höherer Dienst infolge Hebung von Tarifbeschäftigte Mittlerer Dienst für Referentin/Referent

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		4	(4)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(992)	1,0				1,0									(–)
Mittlerer Dienst	(993)	1,0					1,0								2,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		4,0				1,0	1,0								4,0

Zu Spalte 5:

- Wegfall infolge Wirksamwerdens des kw-Vermerkes

Zu Spalte 6:

- Leerstelle Tarifbeschäftigte Mittlerer Dienst (993) kw neu für eine Bedienstete, deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht

Kapitel 01 03 Datenschutzbeauftragter

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
B 4	(007)	Leitender/de Ministerialrat/rätin als Vertreter/in des Hessischen Datenschutzbeauftragten	1		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	–	(1)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	9	(7)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	7	(6)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	16		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	16	(18)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1		
			53	(53)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 3	(001)	1,0												1,0	(–)
A 16	(001)	7,0							1,0				1,0		9,0
A 15	(001)	6,0							1,0						7,0
A 14	(001)	16,0							1,0	1,0					16,0
A 13 g.D.	(001)	18,0								2,0					16,0
Versch.		5,0													5,0
Zusammen		53,0							3,0	3,0			1,0	1,0	53,0

Zu Spalte 7:

- A 16 infolge Hebung aus BesGr. A 13 g.D. für Leitung Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit
- A 15 infolge Hebung aus BesGr. A 14 für IT-Referentin/Referent
- A 14 infolge Hebung aus BesGr. A 13 g.D. für IT-Referentin/Referent

Zu Spalte 9:

- A 16 infolge Absenkung aus BesGr. B 3 für Leitung Stabsstelle Justiziariat

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		2	(–)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter) 2025

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(974)	(–)					1,0								1,0
A 12	(992)	(–)					1,0								1,0
Versch.		–													–
Zusammen		–					2,0								2,0

Zu Spalte 6:

- Leerstelle A 16 (974) kw neu für eine Bedienstete, die unter Wegfall der Dienstbezüge bei einem anderen Dienstherrn verwendet wird
- Leerstelle A 12 (992) kw neu für eine Bedienstete in Elternzeit

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Außertariflich	(001)	2		
Gehobener Dienst	(001)	4		
Mittlerer Dienst	(001)	6		
		12	(12)	

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 02

für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministerpräsidenten

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei	8
02 02	Hessische Landesvertretung Berlin	33
02 03	Hessisches Statistisches Landesamt	51
02 05	Hessische Landeszentrale für politische Bildung	77
02 06	Allgemeine Bewilligungen	91
	Abschluss des EP 02 für das Jahr 2025	112
	Stellenpläne, Stellenübersichten	115

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Ministerpräsident übt die ihm auf Grund der Verfassung des Landes Hessen und durch Gesetz zustehenden Rechte aus. Er bedient sich zur Führung seiner Geschäfte und der laufenden Geschäfte der Landesregierung der Staatskanzlei. Zur Führung seiner Geschäfte bedient er sich außerdem der Landesvertretung Berlin.

Im Einzelnen ergeben sich die Zuständigkeiten der Staatskanzlei aus dem Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 5. März 2024.

Unmittelbar nachgeordnet sind

- - das Hessische Statistische Landesamt
- - die Hessische Landeszentrale für politische Bildung.

Der Einzelplan 02 enthält die Haushaltskapitel

- des Ministerpräsidenten und der Staatskanzlei - Minister für Bundes und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung (Kap. 02 01 / Buchungskreis 2100)
- der Hessischen Landesvertretung Berlin (Kap. 02 02 / Buchungskreis 2110)
- des Hessischen Statistischen Landesamtes (Kap. 02 03 / Buchungskreis 2120)
- der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung (Kap. 02 05 / Buchungskreis 2130)
- für Allgemeine Bewilligungen (Kap. 02 06 / Buchungskreis 2195)

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	306,0	14,0	303,0	14,0
Beamte auf Widerruf	6,0	–	6,0	–
Tarifbeschäftigte	402,5	10,0	398,5	10,0
davon Auszubildende	19,0	–	19,0	–
Zusammen	**714,5**	**24,0**	**707,5**	**24,0**

D. Oberziele

Alle Produkte des Einzelplans 02 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Das Oberziel des Einzelplans 02 lautet:

Durch eine zielgerichtete Steuerung und Koordinierung der Regierungsarbeit seitens der Staatskanzlei werden die Umsetzung der Ziele der Landesregierung im Interesse einer bestmöglichen Positionierung und Chancenentwicklung des Landes optimiert, die Interessen des Landes auf Bundes- und europäischer Ebene mit Nachdruck vertreten sowie die Bürgerinnen und Bürger über die Ergebnisse der Regierungsarbeit umfassend informiert.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
022		**Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**	**1.055,9**	**42.475,6**	**-41.419,7**
	02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung	290,4	38.460,0	-38.169,6
	02 02	Hessische Landesvertretung Berlin	765,5	3.650,6	-2.885,1
	02 06	Allgemeine Bewilligungen	–	365,0	-365,0
034		**Statistik**	**932,5**	**29.290,9**	**-28.358,4**
	02 03	Hessisches Statistisches Landesamt	932,5	29.290,9	-28.358,4
313		Sonstiges Bildungswesen	38,0	3.740,5	-3.702,5
	02 05	Hessische Landeszentrale für politische Bildung	38,0	3.740,5	-3.702,5
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**13.716,6**	**-13.716,6**
	02 06	Allgemeine Bewilligungen	–	13.716,6	-13.716,6
999		**Allgemeine Verwaltung**	**767,5**	**34.991,9**	**-34.224,4**
	02 01	Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung	767,4	20.262,1	-19.494,7
	02 02	Hessische Landesvertretung Berlin	–	3.630,7	-3.630,7
	02 03	Hessisches Statistisches Landesamt	0,1	8.600,3	-8.600,2
	02 05	Hessische Landeszentrale für politische Bildung	–	2.498,8	-2.498,8
		Summe Produkte	**2.793,9**	**124.215,5**	**-121.421,6**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	3.017.702
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.124.300	1.801.900	3.206.120
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	64.600	56.900	3.496.700
6a	Erträge aus Verrechnungen	605.000	638.300	19.758.333
7	**Summe Erträge**	**2.793.900**	**2.497.100**	**29.478.855**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	37.287.400	36.817.800	55.757.614
9	Personalaufwand	60.880.400	54.454.100	59.012.919
10	Abschreibungen	2.482.900	2.378.300	2.829.071
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	14.125.600	22.035.100	165.051.267
13	Sonstige Aufwendungen	1.648.100	2.025.100	5.199.733
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.549.600	6.863.200	11.813.022
14	**Summe Aufwendungen**	**123.974.000**	**124.573.600**	**299.663.627**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-121.180.100**	**-122.076.500**	**-270.184.772**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	367.768
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	235.500	103.000	248.908
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-235.500**	**-103.000**	**118.860**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-121.415.600**	**-122.179.500**	**-270.065.912**
24	Steuern	6.000	11.100	11.319
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-121.421.600**	**-122.190.600**	**-270.077.231**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
02 01		Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung	200.000
	999	Allgemeine Verwaltung	200.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	190.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.000
02 02		Hessische Landesvertretung Berlin	20.000
	999	Allgemeine Verwaltung	20.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000
02 03		Hessisches Statistisches Landesamt	110.000
	002	Wirtschaftsstatistiken	50.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000
	004	Statistische Querschnittsaufgaben	60.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	60.000
02 05		Hessische Landeszentrale für politische Bildung	12.800
	999	Allgemeine Verwaltung	12.800
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.800
Summe der Investitionen			**342.800**

H Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.887.000	1.597.600	7.727.111
2	Übertragungseinnahmen	391.900	345.200	837.844
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2.955.000	1.643.400	7.374.120
	Gesamteinnahmen	**5.233.900**	**3.586.200**	**15.939.074**
4	Personalausgaben	61.093.400	56.493.900	58.458.301
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	37.893.700	37.187.500	58.040.659
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	13.202.600	11.473.600	34.807.397
7	Baumaßnahmen	–	–	42.369
8	Sonstige Investitionsausgaben	208.000	256.000	52.411.576
9	Besondere Finanzierungsausgaben	7.549.600	5.540.100	11.838.999
	Gesamtausgaben	**119.947.300**	**110.951.100**	**215.599.301**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-114.713.400**	**-107.364.900**	**-199.660.227**

Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Staatskanzlei ist gemäß Beschluss nach Art. 104 Abs. 2 HV als oberste Landesbehörde im Geschäftsbereich des Ministerpräsidenten zuständig für

- die Führung der Geschäfte des Ministerpräsidenten unbeschadet der Zuständigkeit der Hessischen Landesvertretung,
- die Führung der laufenden Geschäfte der Landesregierung,
- Verfassungsfragen von grundsätzlicher Bedeutung,
- verfassungsrechtliche und verfassungspolitische Prüfung sowie Koordinierung der Bundesratssachen,
- die Neugliederung des Bundesgebietes und Änderung der Landesgrenzen nach Art. 29 des Grundgesetzes,
- die Allgemeine Prüfung völkerrechtlicher Verträge, soweit nicht ein Fachministerium federführend ist,
- die Koordinierung der europäischen und internationalen Angelegenheiten des Landes,
- Koordinierung der Europapolitik der Landesregierung, landespolitisch relevante Grundsatzfragen bei der Durchführung der europäischen Einigung,
- Koordinierung der Entsendung von Bediensteten zu den europäischen Institutionen, Koordinierung der europäischen Regionalpartnerschaften des Landes und Europakomitee Hessen,
- Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union,
- Angelegenheiten der demografischen Entwicklung und des Bürgerengagements sowie ausgewählte Projekte und Vorhaben der Landesregierung von besonderer Bedeutung,
- Normprüfungsstelle (Arbeitsgruppe Verwaltungsvereinfachung) sowie zentrale Steuerung und Koordinierung der Verwaltungsmodernisierung,
- Einheitliches Erscheinungsbild der Hessischen Landesregierung,
- Verteidigungsangelegenheiten,
- Angelegenheiten des Rundfunks (Hörfunk, Fernsehen und Telemedien),
- Angelegenheiten der Statistik,
- Herausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Hessen,
- Zentrales Bürgerbüro der Landesregierung.

Der Staatskanzlei unmittelbar nachgeordnet sind

- das Hessische Statistische Landesamt,
- die Hessische Landeszentrale für politische Bildung.

Rechtsaufsicht besteht für

- die Hessische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien,
- den Hessischen Rundfunk.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

Zur Wahrnehmung nachwirkender Aufgaben aus dem Amt ehemaliger Ministerpräsidenten können auch Planstellen/Stellen und Mittel des Kapitels 02 01 in Anspruch genommen werden.

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Service- und Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 340 Stunden je Woche beschäftigt werden.

Zusätzlich zu den im Einzelplan 15 veranschlagten Beträgen können für Projekte und Aufträge von Hochschulen Aufwendungen geleistet werden.

Die in den Produkten 1, 2, 3, 5, und 999 des Kapitels 02 01 vorgesehenen Investitionen sind gegenseitig bis zu einem Betrag von 100.000 Euro deckungsfähig.

Prüfungsvermerk Hessischer Rechnungshof:

Die Jahresrechnung über die Verwendung der Mittel zur Verfügung des Ministerpräsidenten für Zwecke des Informationswesens in Höhe von bis zu 340.000 Euro unterliegt nur der Prüfung durch den Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs. Seine Erklärung bildet eine Grundlage für die Entlastung der Landesregierung.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
022	**Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**	**290,4**	**38.460,0**	**-38.169,6**	**-37.236,6**
001	Anfragen und Initiativen aus dem Parlament	–	688,9	-688,9	-667,2
002	Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung	212,4	24.242,5	-24.030,1	-23.427,6
003	Medien- und Verfassungsrecht, Normsetzung	–	1.357,9	-1.357,9	-1.317,0
005	Europaangelegenheiten	78,0	12.170,7	-12.092,7	-11.824,8
006	weg Digitale Strategie und Entwicklung	–	–	–	–
992	**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999	**Allgemeine Verwaltung**	**767,4**	**20.262,1**	**-19.494,7**	**-17.723,0**
999	Allgemeine Verwaltung	767,4	20.262,1	-19.494,7	-17.723,0
	Summe Produkte	**1.057,8**	**58.722,1**	**-57.664,3**	**-54.959,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
278,4	**36.589,1**	**-36.310,7**	**-35.522,2**	**1.373,4**	**71.187,8**	**-69.814,4**	**-69.458,8**
–	636,7	-636,7	-613,7	9,7	769,5	-759,8	-738,9
200,4	23.936,8	-23.736,4	-23.214,3	593,7	21.790,7	-21.197,0	-20.430,1
–	1.255,9	-1.255,9	-1.221,8	35,2	1.046,0	-1.010,7	-980,1
78,0	10.759,7	-10.681,7	-10.472,4	235,0	8.563,9	-8.328,9	-8.216,5
0,0	0,0	–	–	499,7	39.017,7	-38.518,0	-39.093,2
–	**567,4**	**-567,4**	**-567,4**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	567,4	-567,4	-567,4	–	–	–	–
773,6	**18.531,3**	**-17.757,7**	**-16.144,7**	**1.419,1**	**21.795,1**	**-20.376,0**	**-18.404,0**
773,6	18.531,3	-17.757,7	-16.144,7	1.419,1	21.795,1	-20.376,0	-18.404,0
1.052,0	**55.687,8**	**-54.635,8**	**-52.234,3**	**2.792,5**	**92.982,9**	**-90.190,4**	**-87.862,8**

Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung

Produkt 001 Anfragen und Initiativen aus dem Parlament

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Mit diesem Produkt werden alle Leistungen erfasst, die aufgrund von formellen Anfragen und Anträgen aus dem Parlament zu erbringen sind. Hierzu gehören u. a. die Beantwortung von Stellungnahmen zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftsersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, zu Gesetzentwürfen sowie Vor- und Nachbereitungen von und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen der Produkte 1, 2 und 3 sind bis zu einem Betrag von 200.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

- Anfragen/Initiativen Parlament

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	5.059
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**5.059**
9	Personalaufwand	587.400	531.700	620.924
10	Abschreibungen	–	–	145
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	97.400	103.100	148.395
14	**Summe Aufwendungen**	**684.800**	**634.800**	**769.465**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-684.800**	**-634.800**	**-764.406**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.654
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.100	1.900	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.100**	**-1.900**	**4.654**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-688.900**	**-636.700**	**-759.752**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-688.900**	**-636.700**	**-759.752**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beträge zur Vorsorgekasse	96.300
13a	Beträge an die Unfallkasse Hessen	1.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	667.200	613.700	738.866
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-667.200**	**-613.700**	**-738.866**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-688.900	-636.700
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	4.100	1.900
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	10.500	13.200
+	Zuführung Rückstellungen Urlaub /Überstunden	7.100	7.900
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-667.200	-613.700

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	1.206	1.081	1.444	1.678	1.763
		Ist	–	–	1.470	1.668	1.539
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anfragen und Initiativen nach der Geschäftsordnung des Hess. Landtages (GOHLT) bearbeiten							
Anzahl der bearbeiteten Anfragen und Initiativen des Geschäftsbereichs	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	78	63	75
Anzahl der koordinierten und beantworteten Anfragen und Initiativen aller Ressorts	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3.816	4.664	4.085
2.2 Bearbeitung von Anfragen und Initiativen mit angemessenem Aufwand durchführen							
Entwicklung der Produktmenge	Tage	**Soll**	125	–	-234	-85	187
		Ist	–	–	-198	129	78
Stückkosten	Euro	**Soll**	568	579	571	878	884
		Ist	–	–	523	873	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Tz. 2.2:

Die Stückkosten der Jahre 2023 und 2024 sinken gegenüber dem Jahr 2022, da ab dem Jahr 2023 die Aufwendungen der allgemeinen bzw. inneren Verwaltung (Gemeinkosten) im neuen Produkt 999 „Allgemeine Verwaltung“ ausgewiesen werden.

Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung

Produkt 002 Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Unter diesem Produkt werden beratende und unterstützende konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung sowie Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschl. der Dienst- und Fachaufsicht und interner Dienstleister erfasst.

Darüber hinaus werden die von der Staatskanzlei für die Durchführung des Hessentags erbrachten und beauftragten Leistungen ausgewiesen (insbesondere für kulturelle Veranstaltungen, Logistik und Organisation).

Haushaltsvermerke

Zur Einrichtung des Lern- und Erinnerungsortes Notaufnahmelager Gießen können der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung (Kapitel 02 05) bei Bedarf zusätzliche Haushaltsmittel im Wege der zwischenbehördlichen Verrechnung übertragen werden.

Die Aufwendungen der Produkte 1, 2 und 3 sind bis zu einem Betrag von 200.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Politikgestaltung; Politikgestaltung und Strategisches Controlling; Ressortbezogene Politikgestaltung; Ressortkoordinierung; Koordinierung Asyl- und Flüchtlingspolitik (entfällt ab 2025); Integration und Migration (neu ab 2025); Externe Anfragen; Internationale Angelegenheiten; Veranstaltungen der Landesregierung; Repräsentation International; Repräsentation National; Repräsentation Hessen; Konsularische Leistungen; Bundesehrungen; Landesehrungen; Angelegenheiten der Kirchen u. Religionsgemeinschaften; Vertretung des Landes beim Bund; Schwerpunktthemen; Frühere Hessentage (entfällt ab 2025); Aktueller Hessentag (entfällt ab 2025), Künftige Hessentage (entfällt ab 2025); Hessentag (neu ab 2025); Pressearbeit; Presseauswertung; Vereine, Verbände, Volkskunst; Buchförderung; Publikationen (entfällt ab 2025); Dialogische Kommunikation (entfällt ab 2025); Regelmäßige öffentliche Veranstaltungen; Besondere öffentliche Veranstaltungen; Repräsentation des Landes auf Ausstellungen; Andere Veranstaltungen (entfällt ab 2025); Antisemitismusbeauftragter der Landesregierung; Auftritte der Landesregierung auf Messen und Ausstellungen; Tag der Deutschen Einheit; Effizienz in der Verwaltung; Staatsmodernisierung (neu ab 2025); Umsetzung Strategie Digitales Hessen (entfällt ab 2025); Ländlicher Raum (entfällt ab 2025); Demographische Entwicklung (entfällt ab 2025); Gesellschaft und gleichwertige Lebensverhältnisse (neu ab 2025); MPK, CdS - Konferenzen, Bundesrat (BRAT); Kultur und Identität (neu ab 2025); Betreuung von Organisationen (entfällt ab 2025); Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main, Raumfahrtstandort Hessen (entfällt ab 2025); Raumfahrt und Streitkräfte (neu ab 2025); Flughafenausbau (entfällt ab 2025); Luftverkehrsstandort (neu ab 2025); Ehrenamtskampagne; Fach- und Vollzugssteuerung (Geschäftsbereich); Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Zuwendungen und Bewilligungen"; Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements"; Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Umwelthaus - Regionalfonds"; Verwaltungsaufwand "Beihilfen und Zuwendungen (Lotto/Tronc)"; Respekt-/Wertekampagne (entfällt ab 2025); Verwaltungsaufwand Sondermittel (entfällt ab 2025); Verwaltungsaufwand Antisemitismusbeauftragter der Landesregierung (neu ab 2025); Covid19 / STK (entfällt ab 2025); Anti-Rassismus-Kampagne (entfällt ab 2025);

Walter-Lübcke-Demokratie-Preis; Entbürokratisierung; Planung und Strategie (neu ab 2025); Kabinettangelegenheiten (neu ab 2025); Demoskopie und Analysen (neu ab 2025); Kommunikation (neu ab 2025);

Die Zuweisung an die Kommunen zur Durchführung des Hessentags werden im Kap. 17 24, Produkt Nr. 17 ausgewiesen (Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	68.800	68.800	156.352
6	Sonstige Erträge	11.100	11.100	152.737
6a	Erträge aus Verrechnungen	132.500	120.500	171.207
7	**Summe Erträge**	**212.400**	**200.400**	**480.296**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.927.200	8.182.700	5.230.654
9	Personalaufwand	14.470.100	13.431.700	12.292.919
10	Abschreibungen	40.600	34.900	96.798
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	25.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	110.000	118.500	53.311
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.586.200	2.106.000	4.117.008
14	**Summe Aufwendungen**	**24.134.100**	**23.898.800**	**21.790.690**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-23.921.700**	**-23.698.400**	**-21.310.394**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	113.408
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	108.400	38.000	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-108.400**	**-38.000**	**113.408**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-24.030.100**	**-23.736.400**	**-21.196.986**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-24.030.100**	**-23.736.400**	**-21.196.986**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 8:

Darin enthalten sind 54.000 Euro Verfügungsmittel des Ministerpräsidenten, 15.000 Euro Verfügungsmittel des Chefs der Staatskanzlei und 10.000 Euro Verfügungsmittel des Ministers für Bundes- und Europaangelegenheiten. Die Mittel sind für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen vorgesehen.

Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 18.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Diese Ansätze in der Gesamthöhe von 97.000 Euro sind verbindlich und können bei den Produkten 1, 2, 3, 5, oder 999 des Kapitels 02 01 in Anspruch genommen werden.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beträge zur Vorsorgekasse	2.488.900
13a	Beträge an die Unfallkasse Hessen	27.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	212.400	200.400	399.645
Ausgaben	23.640.000	23.414.700	20.829.785
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-23.427.600**	**-23.214.300**	**-20.430.139**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-24.030.100	-23.736.400
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	40.600	34.900
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	105.200	38.000
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK	273.100	266.200
+	Zuführung Rückstellungen Urlaub /Überstunden	183.600	183.000
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-23.427.600	-23.214.300

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	200.000	200.000	–	–	–
Summe	**200.000**	**200.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	29.321	28.364	27.374	24.988	24.448
		Ist	–	–	28.113	25.956	25.225
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Stärkung von Gemeinsinn, Heimatbewußtsein und Landesidentität, Entwicklung eines Zusammengehörigkeitsgefühls, Identitätsstiftung							
Einschätzung der Hessentagsbesucher	Note	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	–	–
Einschätzung der teilnehmenden Vereine (entfällt ab 2025)	Note	**Soll**	–	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	–	–
Anzahl der Besucher beim Treffpunkt, in Tausend (neu ab 2025)	Anzahl	**Soll**	80	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Einschätzung der politischen Gremien der Hessentagsstadt	Note	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	–	–
Entwicklung der Produktmenge	Tage	**Soll**	942	–	2.386	540	480
		Ist	–	–	2.157	731	1.617
Stückkosten	Euro	**Soll**	824	824	845	1.218	1.139
		Ist	–	–	775	1.053	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu Tz. 2.1:

Aufgrund der pandemiebedingten Absage der Hessentage 2020 bis 2022 fanden keine Hessentagsumfragen statt.

Zu Tz. 2.2:

Die Stückkosten der Jahre 2023 und 2024 sinken gegenüber dem Jahr 2022, da ab dem Jahr 2023 die Aufwendungen der allgemeinen bzw. inneren Verwaltung (Gemeinkosten) im neuen Produkt 999 „Allgemeine Verwaltung“ ausgewiesen werden.

Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung

Produkt 003 Medien- und Verfassungsrecht, Normsetzung

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung eines Ordnungsrahmens. Dazu gehören die Erstellung von Gesetzentwürfen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften und die Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-, Bundes- und Landesebene.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen der Produkte 1, 2 und 3 sind bis zu einem Betrag von 200.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Normsetzung (Rechts- und Verwaltungsvorschriften)
- Verfassungsprozesse
- Medienrecht
- Herausgabe Gesetz- und Verordnungsblatt
- Vorschriftenkontrolle
- Covid19/STK-Normsetzung (entfällt ab 2025)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	28.747
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**28.747**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	234.300	234.300	198.128
9	Personalaufwand	929.400	870.900	709.877
10	Abschreibungen	300	–	39
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.463
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	185.900	148.000	136.449
14	**Summe Aufwendungen**	**1.349.900**	**1.253.200**	**1.045.956**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.349.900**	**-1.253.200**	**-1.017.209**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.471
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.000	2.700	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.000**	**-2.700**	**6.471**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.357.900**	**-1.255.900**	**-1.010.738**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.357.900**	**-1.255.900**	**-1.010.738**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beträge zur Vorsorgekasse	183.800
13a	Beträge an die Unfallkasse Hessen	2.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.317.000	1.221.800	980.065
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.317.000**	**-1.221.800**	**-980.065**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-1.357.900	-1.255.900
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	300	–
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	8.000	2.700
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	20.200	18.800
+	Zuführung Rückstellungen Urlaub /Überstunden	12.400	12.600
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.317.000	-1.221.800

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	2.027	1.885	1.885	1.807	1.820
		Ist	–	–	1.537	1.947	1.908
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Rechtssicherheit schaffen							
Anzahl der außer Kraft getretenen sowie aufgehobenen Rechtsvorschriften	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	1	–
Anzahl der neu geschaffenen Rechtsvorschriften	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1	2	1
2.2 Normsetzung und -evaluierung mit angemessenem Aufwand durchführen							
Entwicklung der Produktmenge	Tage	**Soll**	142	–	78	-13	-180
		Ist	–	–	-410	39	-195
Stückkosten	Euro	**Soll**	666	665	636	897	979
		Ist	–	–	681	870	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Tz. 2.2:

Die Stückkosten der Jahre 2023 und 2024 sinken gegenüber dem Jahr 2022, da ab dem Jahr 2023 die Aufwendungen der allgemeinen bzw. inneren Verwaltung (Gemeinkosten) im neuen Produkt 999 „Allgemeine Verwaltung“ ausgewiesen werden.

Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung

Produkt 005 Europaangelegenheiten

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Koordination und Umsetzung von europapolitischen und internationalen Zielen.

Haushaltsvermerke

Für Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienstelle des Landes versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, dürfen außertariflich (vgl. § 47 (7) LHO) Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamtinnen und Beamte des Landes jeweils geltenden rechtlichen Bestimmungen geleistet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Koordinierung Europapolitik
- Europa und internationale Angelegenheiten
- Partnerregionen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Europaangelegenheiten
- Internationale Gremien
- Kooperationsbüros Partnerregionen
- Brexit (entfällt ab 2025)
- Rumänienkommission (entfällt ab 2025)
- Europakonferenz
- Entsendung hessischer Bediensteter zu Einrichtungen mit EU-Bezug
- HessenRail-Tickets (entfällt ab 2025)
- Internationale Projekte (neu ab 2025)
- Verwaltungsaufwand Förderprodukt „Förderung Europa und internationale Angelegenheiten"

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	70.000	70.000	83.400
6	Sonstige Erträge	8.000	8.000	107.559
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	4.571
7	**Summe Erträge**	**78.000**	**78.000**	**195.530**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.428.400	4.187.400	2.076.134
9	Personalaufwand	6.574.000	4.710.900	4.869.531
10	Abschreibungen	1.000	3.100	2.820
13	Sonstige Aufwendungen	905.300	905.300	54.994
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.209.600	935.800	1.560.459
14	**Summe Aufwendungen**	**12.118.300**	**10.742.500**	**8.563.938**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.040.300**	**-10.664.500**	**-8.368.408**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	39.477
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	52.400	17.200	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-52.400**	**-17.200**	**39.477**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.092.700**	**-10.681.700**	**-8.328.931**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.092.700**	**-10.681.700**	**-8.328.931**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beträge zur Vorsorgekasse	1.196.500
13a	Beträge an die Unfallkasse Hessen	13.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	78.000	78.000	119.102
Ausgaben	11.902.800	10.550.400	8.335.611
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.824.800**	**-10.472.400**	**-8.216.508**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-12.092.700	-10.681.700
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	1.000	3.100
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	51.600	16.300
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	131.100	118.700
-	Zuführung Rückstellungen Urlaub /Überstunden	84.200	71.200
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-11.824.800	-10.472.400

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	12.958	12.753	12.753	12.928	12.884
		Ist	–	–	11.880	10.046	11.395
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektive Förderung der interregionalen und internationalen Zusammenarbeit und Interessenvertretung des Landes Hessen							
a) Beratungsgespräche in europäischen Förderprogrammen	Gespräche	**Soll**	70	80	80	100	80
		Ist	–	–	31	24	49
b) Anzahl der Maßnahmen mit interregionalem und internationalem Bezug	Maßnahmen	**Soll**	100	70	70	60	70
		Ist	–	–	78	80	93
c) Anzahl Sitzungen und Anzahl Zuarbeiten zu Sitzungen	Sitzungen	**Soll**	250	200	200	213	60
		Ist	–	–	229	190	213
2.2 Europaangelegenheiten mit angemessenem Aufwand durchführen							
Entwicklung der Produktmenge	Tage	**Soll**	205	–	-175	44	645
		Ist	–	–	1.834	-1.349	-138
Stückkosten	Euro	**Soll**	935	842	807	1.270	1.197
		Ist	–	–	721	1.280	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu Tz. 2.2:

Die Stückkosten der Jahre 2023 und 2024 sinken gegenüber dem Jahr 2022, da ab dem Jahr 2023 die Aufwendungen der allgemeinen bzw. inneren Verwaltung (Gemeinkosten) im neuen Produkt 999 „Allgemeine Verwaltung“ ausgewiesen werden.

Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Die Hessische Staatskanzlei nimmt für die Hessische Landeszentrale für politische Bildung und die Hessische Landesvertretung Berlin die IT-Administration, den Betrieb der IT-Infrastruktur und die IT-Betreuung wahr. Darüber hinaus übernimmt die Hessische Staatskanzlei für die Hessische Landeszentrale für politische Bildung Serviceleistungen im Bereich des externen Rechnungswesens.

Haushaltsvermerke

Die Staatskanzlei kann in besonders begründeten Fällen für dienstliche Veranstaltungen anderer Verwaltungen und für kulturelle Veranstaltungen Räumlichkeiten in angemessenem Umfang gegenüber Dritten kostenfrei zur Verfügung stellen.

In der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel können im Landesinteresse Tagesbüros bzw. Veranstaltungsräume unentgeltlich oder vergünstigt an Partnerregionen bzw. andere Institutionen / Unternehmen überlassen werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Service Standard-Sicherheit
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Verwaltung Brüssel
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Unterstützungsleistungen für andere Buchungskreise
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	571.900	521.900	842.912
6	Sonstige Erträge	500	500	299.263
6a	Erträge aus Verrechnungen	195.000	251.200	227.121
7	**Summe Erträge**	**767.400**	**773.600**	**1.369.295**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.158.300	9.728.300	12.175.668
9	Personalaufwand	5.975.000	5.627.800	5.936.727
10	Abschreibungen	1.811.500	1.724.100	1.856.794
13	Sonstige Aufwendungen	202.700	202.700	107.271
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.082.000	1.230.800	1.506.938
14	**Summe Aufwendungen**	**20.229.500**	**18.513.700**	**21.583.398**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-19.462.100**	**-17.740.100**	**-20.214.103**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	49.844
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.100	12.100	203.711
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-27.100**	**-12.100**	**-153.867**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-19.489.200**	**-17.752.200**	**-20.367.971**
24	Steuern	5.500	5.500	8.003
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-19.494.700**	**-17.757.700**	**-20.375.974**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Unterstützung HLZ und HLV Berlin (IT- und Finanzdienstleistungen)	165.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	2.678.600
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.190.588
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	6.900
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	344.100
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	68.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	614.900
13a	Beiträge an die Unfallkasse Hessen	6.600
13a	Telefonzentrale (HMdJ)	40.800

In den veranschlagten Aufwendungen und Erträgen des Produktes für die aktuellen Planjahre ist das Gebäude der Landesvertretung in Brüssel mit folgenden Werten enthalten:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Mietaufwendungen:	2.120.900
Bewirtschaftungsaufwendungen des Gebäudes:	1.726.100
Gebäudebewachung:	180.000
Mieterträge:	598.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	767.400	773.600	1.500.163
Ausgaben	18.490.400	16.918.300	19.904.114
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.723.000**	**-16.144.700**	**-18.403.950**

Erläuterungen zur Liquidität

Darüber hinaus kann die Liquidität in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-19.494.700	-17.757.700
-	Investitionen, laut Übersicht im Vorwort zum Einzelplan	-200.000	-288.000
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	1.811.500	1.724.100
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	26.600	12.700
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	67.600	85.600
-	Zuführung Rückstellungen Urlaub /Überstunden	66.000	78.600
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-17.723.000	-16.144.700

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Software	10.000
2	sonst. Geräte und Einrichtung der Kommunikation	5.000
3	sonst. DV-Geräte wie aktive Komponenten, SAN-Systeme	18.000
4	Betriebs- und Geschäftsausstattung	95.000
5	Sonstige Kleingeräte	72.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1. Zählgröße/Menge							
Anzahl Beratungseinheiten (neu ab 2025)	Tage	**Soll**	15.353	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	231	226	239
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	177	178	182
PC-Arbeitsplätze Landeszentrale für politische Bildung	Anzahl	**Soll**	41	41	41	40	25
		Ist	–	–	41	40	25
Beratungseinheiten Finanzdienstleistung für die Landeszentrale für politische Bildung	Tage	**Soll**	84	84	84	84	84
		Ist	–	–	84	84	84

Beratungseinheiten IT-Dienstleistungen für die Landesvertretung Berlin	Tage	**Soll**	65	65	65	65	65
		Ist	–	–	65	65	65
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	49	51	47
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	42	45	40
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10	12	12
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	23	22
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28	25	27
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27	29	30
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	12	11	10
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	43.052	44.115	45.671	47.454	–
		Ist	–	–	47.234	48.229	48.967
2.4 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
PC-Arbeitsplätze Landeszentrale für politische Bildung	Euro	**Soll**	4.366	4.366	4.366	4.475	1.760
		Ist	–	–	4.366	4.475	1.760
Beratungseinheiten Finanzdienstleistung für die Landeszentrale für politische Bildung	Euro	**Soll**	286	286	286	286	286
		Ist	–	–	286	286	286
Beratungseinheiten IT-Dienstleistungen für die Landesvertretung Berlin	Euro	**Soll**	338	338	338	338	338
		Ist	–	–	338	338	338
2.5 Allgemeine Verwaltung mit angemessenem Aufwand ausüben							
Anteil Allgemeine Verwaltung am Gesamthaushalt des Kapitel 02 01	Prozent	**Soll**	34	20	19	–	–
		Ist	–	–	23	–	–
Anteil zentraler Landesdienstleister im Produkt Allgemeine Verwaltung	Prozent	**Soll**	25	30	31	–	–
		Ist	–	–	28	–	–
Entwicklung der Produktmenge (neu ab 2025)	Tage	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Stückkosten (neu ab 2025)	Euro	**Soll**	1.318	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	710.700	660.700	1.232.499
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	19.600	19.600	872.167
6a	Erträge aus Verrechnungen	327.500	371.700	402.899
7	**Summe Erträge**	**1.057.800**	**1.052.000**	**2.507.565**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	21.748.200	22.332.700	42.737.080
9	Personalaufwand	28.535.900	25.173.000	32.502.271
10	Abschreibungen	1.853.400	1.762.100	2.097.388
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	25.000	5.862.511
13	Sonstige Aufwendungen	1.218.000	1.793.900	301.886
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.161.100	4.523.700	9.270.051
14	**Summe Aufwendungen**	**58.516.600**	**55.610.400**	**92.771.186**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-57.458.800**	**-54.558.400**	**-90.263.622**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	284.948
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200.000	71.900	203.711
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-200.000**	**-71.900**	**81.237**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-57.658.800**	**-54.630.300**	**-90.182.385**
24	Steuern	5.500	5.500	8.003
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-57.664.300**	**-54.635.800**	**-90.190.388**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
02 01		**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	3.000	3.000	–
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	19.600	19.600	554.976
124	011	Mieten und Pachten	571.900	521.900	748.174
129	011	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	–	–	193
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	28.800	28.800	106.797
271	011	Erstattungen von der EU	10.000	10.000	–
281	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	63.000	63.000	178.871
282	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	34.000	34.000	94.900
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	327.500	371.700	656.917
		Gesamteinnahmen Kapitel 02 01	**1.057.800**	**1.052.000**	**2.340.829**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	574.300	576.100	796.278
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	15.788.900	13.993.300	16.546.033
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	36.500	36.500	–
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.321.900	10.757.100	14.399.735
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	8.000	8.000	20.927
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	15.000	15.000	145.846
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	1.890.500	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.310.700	1.267.200	1.339.050
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	239.200	309.200	237.205

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.705.600	2.301.600	4.542.877
518	011	Mieten und Pachten	4.604.700	4.358.900	3.573.959
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	714.000	574.500	1.802.047
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	123.700	123.700	135.350
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	311.000	288.000	188.237
527	011	Dienstreisen	900.400	902.900	523.529
529	011	Verfügungsmittel	97.000	97.000	45.588
531	013	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	689.100	701.000	391.800
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	8.158.700	9.247.700	25.261.564
542	011	Steuern und Abgaben	–	–	4.183
543	011	Versicherungen	200.000	200.000	103.536
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	1.824.700	2.091.200	5.848.237
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	62.400	62.800	308
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	600
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	42.500	67.500	5.941.560
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	011	Erwerb von Fahrzeugen	–	–	10.948
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	128.000	216.000	206.984
		Besondere Finanzierungsausgaben			
972	880	Globale Minderausgaben	–	-1.323.100	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.161.100	4.523.700	8.137.225
		Gesamtausgaben Kapitel 02 01	**56.017.400**	**53.286.300**	**90.203.604**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	594.500	544.500	1.303.343
2	Übertragungseinnahmen	135.800	135.800	380.568
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	327.500	371.700	656.917
	Gesamteinnahmen	**1.057.800**	**1.052.000**	**2.340.829**
4	Personalausgaben	28.744.600	27.276.500	31.908.819
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	21.941.200	22.525.700	43.997.468
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	42.500	67.500	5.942.160
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	128.000	216.000	217.932
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5.161.100	3.200.600	8.137.225
	Gesamtausgaben	**56.017.400**	**53.286.300**	**90.203.604**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-54.959.600**	**-52.234.300**	**-87.862.776**

Kapitel 02 02 Hessische Landesvertretung Berlin

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Landesvertretung ist zuständig für die:

- Wahrnehmung der Interessen des Landes gegenüber dem Bund, unbeschadet der Zuständigkeit der anderen Abteilungen der Staatskanzlei und der Fachministerien,
- Pflege der Beziehungen zwischen der Landesregierung und dem Bundespräsidenten, der Bundesregierung, dem Bundestag, den Fraktionen des Bundestages sowie den hessischen Bundestagsabgeordneten,
- Pflege der Beziehungen zwischen der Hessischen Landesregierung und den anderen Landesregierungen über die Vertretung der anderen Länder beim Bund,
- Unterrichtung der Mitglieder der Landesregierung sowie der Staatskanzlei über alle wesentlichen, die Interessen des Landes berührenden Entwicklungen, insbesondere über wichtige Gesetzgebungsvorhaben, völkerrechtliche Verträge, Staatsverträge und Verwaltungsabkommen,
- Beteiligung an Bundesratssachen von wesentlicher Bedeutung und Vorbereitung der Sitzungen des Bundesrates unbeschadet der Zuständigkeit der anderen Abteilungen der Staatskanzlei und der Fachministerien,
- Vertretung des Landes in Sitzungen des Bundesrates, soweit die Landesregierung nicht eine andere Vertretung beschließt,
- Wahrnehmung der Ständigen Vertragskommission der Länder.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Hessische Landesvertretung ist ab dem Haushaltsjahr 2025 eine Abteilung der Staatskanzlei.

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen der Produkte 1, 2 und 999 des Kapitels 02 02 sind bis zur Höhe von 150.000 EUR gegenseitig deckungsfähig.

Die in den Produkten 1, 2 und 999 des Kapitels 02 02 vorgesehenen Investitionen sind bis zu einem Betrag von 10.000 EUR gegenseitig deckungsfähig.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
022	**Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**	**765,5**	**3.650,6**	**-2.885,1**	**-2.753,0**
001	Repräsentation beim Bund	765,5	2.448,5	-1.683,0	-1.588,7
002	Bundespolitische Arbeit	–	1.202,1	-1.202,1	-1.164,3
999	**Allgemeine Verwaltung**	**–**	**3.630,7**	**-3.630,7**	**-3.285,9**
999	Allgemeine Verwaltung	–	3.630,7	-3.630,7	-3.285,9
	Summe Produkte	**765,5**	**7.281,3**	**-6.515,8**	**-6.038,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
525,7	**3.248,5**	**-2.722,8**	**-2.616,0**	**885,0**	**3.012,7**	**-2.127,7**	**-2.106,4**
525,7	2.113,7	-1.588,0	-1.532,5	878,8	2.138,6	-1.259,8	-1.247,0
–	1.134,8	-1.134,8	-1.083,5	6,2	874,1	-867,9	-859,4
–	**3.228,4**	**-3.228,4**	**-2.883,9**	**153,9**	**3.092,6**	**-2.938,7**	**-2.726,7**
–	3.228,4	-3.228,4	-2.883,9	153,9	3.092,6	-2.938,7	-2.726,7
525,7	**6.476,9**	**-5.951,2**	**-5.499,9**	**1.038,9**	**6.105,3**	**-5.066,4**	**-4.833,0**

Kapitel 02 02 Hessische Landesvertretung Berlin

Produkt 001 Repräsentation beim Bund

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Die Repräsentation Hessens am Sitz von Parlament und Regierung erfolgt durch Akquise, Planung, Durchführung und Fakturierung von Veranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Übernachtungsbetrieb
- Pass- und Visaangelegenheiten
- eigene Veranstaltungen
- fremde Veranstaltungen (entfällt ab 2025)
- Gastveranstaltungen (neu ab 2025)
- eingeladene Besuchergruppen
- Besuchergruppen der hessischen MdB
- sonstige Besuchergruppen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Hessenfest
- Bistrobetrieb
- Ressortveranstaltungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	720.500	494.700	698.293
6	Sonstige Erträge	45.000	31.000	82.947
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	93.158
7	**Summe Erträge**	**765.500**	**525.700**	**874.398**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.149.500	921.200	1.099.830
9	Personalaufwand	1.208.500	1.134.100	938.725
10	Abschreibungen	83.100	42.500	80.179
13	Sonstige Aufwendungen	1.600	2.700	393
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.600	8.100	12.614
14	**Summe Aufwendungen**	**2.448.300**	**2.108.600**	**2.131.742**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.682.800**	**-1.582.900**	**-1.257.344**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.405
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	100	3.775
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-200**	**-100**	**631**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.683.000**	**-1.583.000**	**-1.256.713**
24	Steuern	–	5.000	3.133
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.683.000**	**-1.588.000**	**-1.259.846**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die unter Nr. 4 geplanten Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus Geld- und Sachsponsoring für das alljährlich in Berlin stattfindende Hessenfest, sowie aus Einnahmen resultierend aus Vermietung und Verpachtung und Umsatzerlösen mit Externen.

Unter den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Nr. 8) sind hauptsächlich Aufwendungen im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen geplant.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beträge zur Vorsorgekasse	5.500
13a	Beträge an die Unfallkasse Hessen	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	765.500	525.700	948.016
Ausgaben	2.354.200	2.058.200	2.195.037
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.588.700**	**-1.532.500**	**-1.247.021**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-1.683.000	-1.588.000
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	83.100	42.500
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	-700	200
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	500	500
+	Zuführung Rückstellungen Urlaub / Überstunden	11.400	12.300
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.588.700	-1.532.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Gäste in der Hessischen Landesvertretung	Personen	**Soll**	39.950	39.950	39.950	39.950	34.950
		Ist	–	–	38.615	42.316	15.898
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wahrnehmung des Landes Hessens in der Bundeshauptstadt steigern							
Anzahl der Veranstaltungen	Anzahl	**Soll**	380	380	380	380	380
		Ist	–	–	290	324	210
Anzahl der Besuchergruppen	Anzahl	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	59	46	11
2.3 Drittmittelbezug optimieren							
Höhe der eingeworbenen Drittmittel im Verhältnis zu den eingesetzten Sachleistungen für das Produkt	Prozent	**Soll**	20	21	21	11	12
		Ist	–	–	19	10	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 02 02 Hessische Landesvertretung Berlin

Produkt 002 Bundespolitische Arbeit

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Unter dem Produkt werden die Beteiligung an der Bundesratsarbeit, die Pflege der Beziehungen zu Bundesinstitutionen und den Vertretungen anderer Länder, sowie die Pressearbeit erfasst.

Die Länder wirken über den Bundesrat an der Gesetzgebung des Bundes und der Europäischen Union mit. Für das Land Hessen werden die Vorbereitungen in der Hessischen Landesvertretung koordiniert. Daneben gilt es, politische Themen im Deutschen Bundestag und im Bundesrat zu beobachten, mitzugestalten und voranzutreiben.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Politikvermittlung Dienststellenleitung
- Politikvermittlung Bereich Gesetzgebung
- Bundesratskoordination / Vermittlungsausschuss
- EU-Angelegenheiten
- Entbürokratisierung (neu ab 2025)
- Beobachtung / Begleitung der Normsetzung
- Pressearbeit

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	41.300	39.200	22.489
9	Personalaufwand	903.200	851.200	628.932
10	Abschreibungen	900	200	2.226
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	44.000	44.000	53.468
13	Sonstige Aufwendungen	1.700	2.500	70
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	202.900	190.600	161.561
14	**Summe Aufwendungen**	**1.194.000**	**1.127.700**	**868.745**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.194.000**	**-1.127.700**	**-868.745**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.202
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.100	7.100	5.314
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.100**	**-7.100**	**888**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.202.100**	**-1.134.800**	**-867.857**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.202.100**	**-1.134.800**	**-867.857**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beträge zur Vorsorgekasse	197.300
13a	Beträge an die Unfallkasse Hessen	5.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.164.300	1.083.500	859.358
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.164.300**	**-1.083.500**	**-859.358**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-1.202.100	-1.134.800
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	900	200
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	8100	6500
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	16.600	27.200
+	Zuführung Rückstellungen Urlaub / Überstunden	12.200	17.400
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.164.300	-1.083.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	1.461	1.499	1.499	1.316	1.270
		Ist	–	–	1.220	1.155	1.267
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Politik im förderalen Staat gestalten							
Bundesrats-Beratungsgegenstände bearbeiten und koordinieren	Bundes-ratsdrs.	**Soll**	687	858	858	777	673
		Ist	–	–	687	696	858
Bundestags-Beratungsgegenstände bearbeiten und koordinieren	Bundes-tagsdrs.	**Soll**	4.785	7.355	7.355	9.322	9.498
		Ist	–	–	4.785	4.696	7.355

Kapitel 02 02 Hessische Landesvertretung Berlin

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	14.350
6	Sonstige Erträge	–	–	22.132
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	107.417
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**143.899**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.522.800	1.278.400	1.133.007
9	Personalaufwand	1.390.400	1.271.700	1.223.020
10	Abschreibungen	329.500	316.200	336.341
13	Sonstige Aufwendungen	4.500	3.600	13.549
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	376.900	352.600	378.071
14	**Summe Aufwendungen**	**3.624.100**	**3.222.500**	**3.083.988**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.624.100**	**-3.222.500**	**-2.940.089**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	9.978
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.500	5.800	8.549
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-6.500**	**-5.800**	**1.428**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.630.600**	**-3.228.300**	**-2.938.661**
24	Steuern	100	100	14
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.630.700**	**-3.228.400**	**-2.938.675**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 8:

Darin enthalten sind 5.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen, vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Dieser Ansatz ist verbindlich und kann bei den Produkten 1, 2 oder 999 des Kapitels 02 02 in Anspruch genommen werden.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	176.900
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	300
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	186.100
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	10.100
13a	Beträge zur Vorsorgekasse	154.200
13a	Beträge an die Unfallkasse Hessen	4.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	90.000	84.000	130.151
Ausgaben	3.375.900	2.967.900	2.856.817
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.285.900**	**-2.883.900**	**-2.726.666**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	**-3.630.700**	**-3.228.400**
-	Investitionen	-20.000	-20.000
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	329.500	316.200
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	5.800	5400
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	13.100	22.300
+	Zuführung Rückstellungen Urlaub / Überstunden	16.400	20.600
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.285.900**	**-2.883.900**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1. Zählgröße/Menge							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	26	24
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	20	18
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36	31	46
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	50	50	50
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13	7	7
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11	11	14
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	28	24
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	35	35	33
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15	20	21
2.3. Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	31.599	32.098	32.098	–	–
		Ist	–	–	31.599	31.785	32.098
2.4 Allgemeine Verwaltung mit angemessenem Aufwand ausüben							
Anteil Allgemeine Verwaltung am Gesamthaushalt des Kapitels 02 02	Prozent	**Soll**	54	54	54	–	–
		Ist	–	–	56	–	–
Anteil zentraler Landesdienstleister am Produkt Allgemeine Verwaltung	Prozent	**Soll**	16	15	15	–	–
		Ist	–	–	18	–	–
Anteil externer Dienstleister am Produkt Allgemeine Verwaltung	Prozent	**Soll**	24	20	20	–	–
		Ist	–	–	25	–	–

Kapitel 02 02 Hessische Landesvertretung Berlin

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	720.500	494.700	712.643
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	45.000	31.000	105.079
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	200.575
7	**Summe Erträge**	**765.500**	**525.700**	**1.018.297**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.713.600	2.238.800	2.255.326
9	Personalaufwand	3.502.100	3.257.000	2.790.677
10	Abschreibungen	413.500	358.900	418.747
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	44.000	44.000	53.468
13	Sonstige Aufwendungen	7.800	8.800	14.011
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	585.400	551.300	552.247
14	**Summe Aufwendungen**	**7.266.400**	**6.458.800**	**6.084.475**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.500.900**	**-5.933.100**	**-5.066.178**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	20.585
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.800	13.000	17.638
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-14.800**	**-13.000**	**2.947**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.515.700**	**-5.946.100**	**-5.063.231**
24	Steuern	100	5.100	3.147
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.515.800**	**-5.951.200**	**-5.066.378**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
02 02		**Hessische Landesvertretung Berlin**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	1.615
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	499.500	333.200	541.807
124	011	Mieten und Pachten	101.000	68.500	119.199
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
282	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	255.000	208.000	322.692
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	92.854
		Gesamteinnahmen Kapitel 02 02	**855.500**	**609.700**	**1.078.166**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.441.600	1.270.300	1.174.724
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	147.000	131.600	163.256
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.991.900	1.887.300	1.603.187
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	220.100	224.200	234.533
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	261.300	202.100	244.876
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	765.200	616.000	560.173
518	011	Mieten und Pachten	38.800	81.100	62.483
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	474.300	349.000	331.572
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	7.800	8.800	11.160
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	1.200	7.200	2.559
527	011	Dienstreisen	23.000	21.300	17.872
529	011	Verfügungsmittel	5.000	5.000	629
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	15.400	46.600	2.908
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	762.100	554.600	721.936
542	011	Steuern und Abgaben	90.000	89.000	3.133
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	300	200	9.534
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	44.000	44.000	53.468
		Baumaßnahmen			
711	011	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	–	42.369
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	20.000	20.000	141.739
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	585.400	551.300	529.100
		Gesamtausgaben Kapitel 02 02	**6.894.400**	**6.109.600**	**5.911.212**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	600.500	401.700	662.621
2	Übertragungseinnahmen	255.000	208.000	322.692
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	92.854
	Gesamteinnahmen	**855.500**	**609.700**	**1.078.166**
4	Personalausgaben	3.580.500	3.289.200	2.941.167
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.664.500	2.205.100	2.203.369
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	44.000	44.000	53.468
7	Baumaßnahmen	–	–	42.369
8	Sonstige Investitionsausgaben	20.000	20.000	141.739
9	Besondere Finanzierungsausgaben	585.400	551.300	529.100
	Gesamtausgaben	**6.894.400**	**6.109.600**	**5.911.212**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-6.038.900**	**-5.499.900**	**-4.833.045**

Kapitel 02 03 Hessisches Statistisches Landesamt

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Statistische Landesamt (HSL) ist eine obere Landesbehörde im Geschäftsbereich der Hessischen Staatskanzlei. Zu seinen Aufgaben gehört die Durchführung von amtlichen Statistiken in Hessen; im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Analyse und Speicherung auf Vorrat.

Eine weitere wichtige Aufgabe ist die Veröffentlichung von Daten. Wegen der statistischen Geheimhaltung steht dem HSL zu Einzeldaten ein alleiniger Datenzugriff zu, der es erlaubt und verpflichtet, auch Datenanalysen für die interessierte Öffentlichkeit bereitzuhalten bzw. herzustellen; dies führt zu einem erhöhten Bedarf an wissenschaftlicher Kompetenz im Bereich Analyse.

Wird mit einer Auskunftspflicht in ein informationelles Selbstbestimmungsrecht eingegriffen, dann ist eine Rechtsnorm Grundlage für die jeweilige Durchführung einer Statistik. Die meisten statistischen Rechtsvorschriften sind EU-Regelungen oder Bundesgesetze. Vereinzelt werden auf Grundlage von hessischen Rechtsvorschriften Landesstatistiken durchgeführt. Lediglich die Justizstatistik und die Schulstatistik zu den öffentlichen Schulen werden als Geschäftsstatistiken aufgrund § 11 Hessisches Statistisches Landesgesetz ggf. in Verbindung mit Erlassen bzw. Rechtsvorschriften der jeweiligen Ministerien erstellt.

Das Hessische Statistische Landesamt

- ist landesweit der größte Datenanbieter,
- hat ein umfassendes Angebot von zielgruppenorientierten Publikationen,
- hat ein umfassendes, klar gegliedertes Internet-Angebot, das sowohl die informationelle Grundversorgung als auch die Standardpublikationen abdeckt,
- entwickelt neue Digitale Methoden zur Statistikerstellung,
- stellt moderne Auswertungsmöglichkeiten für spezielle Datenanforderungen von Politik und Wissenschaft zur Verfügung.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

Für die Durchführung von Statistiken, die durch Gesetz, Rechtsverordnung oder EU-Recht angeordnet werden, können insgesamt bis zu 150 Mitarbeiter/innen zusätzlich in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beschäftigt werden.

Die Produkte 1 bis 4 und 999 sind bis zu 25 % ihres jeweiligen Gesamtaufwands deckungsfähig.

Die in den Produkten 1 bis 4 und 999 vorgesehenen Investitionen sind bis zu einer Höhe von 100.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
034	**Statistik**	**932,5**	**29.290,9**	**-28.358,4**	**-26.879,4**
001	Bevölkerungsstatistiken	134,3	6.521,9	-6.387,6	-5.181,0
002	Wirtschaftsstatistiken	478,2	9.610,8	-9.132,6	-8.868,3
003	Öffentliche Leistungen und Finanzen	224,2	4.242,3	-4.018,1	-4.010,2
004	Statistische Querschnittsaufgaben	95,8	8.915,9	-8.820,1	-8.819,9
999	**Allgemeine Verwaltung**	**0,1**	**8.600,3**	**-8.600,2**	**-7.972,1**
999	Allgemeine Verwaltung	0,1	8.600,3	-8.600,2	-7.972,1
	Summe Produkte	**932,6**	**37.891,2**	**-36.958,6**	**-34.851,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
814,5	**26.916,8**	**-26.102,3**	**-24.986,8**	**2.134,9**	**31.745,7**	**-29.610,8**	**-27.885,6**
118,4	5.421,9	-5.303,5	-4.265,4	233,9	11.661,6	-11.427,7	-9.732,3
385,6	9.244,2	-8.858,6	-8.827,6	1.038,2	8.817,8	-7.779,6	-7.630,0
209,2	4.007,3	-3.798,1	-3.784,0	284,1	3.445,0	-3.160,9	-3.147,1
101,3	8.243,4	-8.142,1	-8.109,8	578,8	7.821,3	-7.242,5	-7.376,1
0,1	**7.699,5**	**-7.699,4**	**-7.640,7**	**298,0**	**7.148,4**	**-6.850,4**	**-7.168,3**
0,1	7.699,5	-7.699,4	-7.640,7	298,0	7.148,4	-6.850,4	-7.168,3
814,6	**34.616,3**	**-33.801,7**	**-32.627,5**	**2.432,9**	**38.894,1**	**-36.461,2**	**-35.053,8**

Kapitel 02 03 Hessisches Statistisches Landesamt

Produkt 001 Bevölkerungsstatistiken

PR-H 034 – Statistik

Zweckbestimmung

Erstellung von Statistiken für die Themenbereiche Bevölkerung und Wahlen. So werden durch Zensus und Bevölkerungsfortschreibung die Einwohnerzahlen von Land und Kommunen festgestellt. Damit bilden diese statistischen Ergebnisse auch einen Teil der Berechnungsgrundlage für den Finanzausgleich zwischen den Ländern und die Zuweisungen des Landes an die Kommunen. Mit dem Mikrozensus als größter Sozialstatistik werden jährlich die Lebensverhältnisse der Bevölkerung erfasst und statistisch dargestellt. Hervorzuheben ist auch die statistische Darstellung von Wahlergebnissen.

Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Arbeitsmarkt
- Bevölkerung
- Mikrozensus
- Volkszählungen
- Vorbereitung Registerzensus
- Wahlen

Die Bewirtschaftung erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen:

Statistikbegründende EU-Normen sowie Bundes- (Bundesstatistikgesetz, Gesetz über die Statistik der Bevölkerungsbewegung und Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, Mikrozensusgesetz, Sozialgesetzbuch (SGB III), Gesetz über das Ausländerzentralregister, Staatsangehörigkeitsgesetz, Wahlstatistikgesetz, Zensusgesetz 2022, Registerzensuserprobungsgesetz) und Landesnormen (Landesstatistikgesetz, Landtagswahlgesetz, Landtagswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	134.300	117.300	191.187
6	Sonstige Erträge	–	1.100	10.706
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	28.844
7	**Summe Erträge**	**134.300**	**118.400**	**230.737**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.505.700	1.435.500	840.749
9	Personalaufwand	4.797.900	3.807.200	3.431.080
10	Abschreibungen	500	25.100	10.392
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	7.128.233
13	Sonstige Aufwendungen	133.100	62.200	171.032
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	82.500	90.200	80.138
14	**Summe Aufwendungen**	**6.519.700**	**5.420.200**	**11.661.624**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.385.400**	**-5.301.800**	**-11.430.887**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.155
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.200	1.700	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.200**	**-1.700**	**3.155**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.387.600**	**-5.303.500**	**-11.427.733**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.387.600**	**-5.303.500**	**-11.427.733**

Erläuterungen zu Einzelpositionen im Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
12	Zuweisung an die kommunalen Träger der örtlichen Erhebungsstellen für den Zensus 2022	–
13a	Beiträge zur Unfallkasse	16.100
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	66.400

Zu Nr. 8:

Die Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit erhöhen sich im Ansatz 2025 aufgrund von steigenden Aufwendungen im Rahmen der Bundestags- und Kommunalwahlen.

Zu Nr. 9:

Die Personalaufwendungen erhöhen sich im Ansatz 2025 aufgrund der Tarif- und Besoldungserhöhung, der Besoldungsanpassung sowie der Einführung eines Registerzensus.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.334.300	1.123.500	1.979.589
Ausgaben	6.515.300	5.388.900	11.711.911
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.181.000**	**-4.265.400**	**-9.732.322**

Erläuterungen zur Liquidität

Aufgrund des Registerzensus ist die Inanspruchnahme einer Rücklage in den Jahren 2025 bis 2028 geplant. Darüber hinaus ist eine weitere Inanspruchnahme aus der Rücklage für die Bundestags- und Kommunalwahlen im Jahr 2025 geplant.

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-6.387.600	-5.303.500
-	Investitionen	–	–
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	500	25.100
+	Zuführung zu sonstigen Rückstellungen	2.000	700
+	Zuführung zur Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto	4.100	7.200
+	Entnahme aus kameraler Rücklage	1.200.000	1.005.100
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.181.000**	**-4.265.400**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Innenaufträge (EVAS)	Anzahl	**Soll**	6	6	6	–	–
		Ist	–	–	6	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen							
Berichte / Veröffentlichungen	Anzahl	**Soll**	240	160	170	–	–
		Ist	–	–	239	–	152
Veröffentlichungen mit genderspezifischer Unterscheidung von Frauen und Männern	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	235	–	148
Datenanfragen zu den Statistiken	Anzahl	**Soll**	500	800	800	–	–
		Ist	–	–	483	–	760
2.2 Kostendeckungsgrad							
Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	3	2	1	–	–
		Ist	–	–	2	–	78

Kapitel 02 03 Hessisches Statistisches Landesamt

Produkt 002 Wirtschaftsstatistiken

PR-H 034 – Statistik

Zweckbestimmung

Erstellung von Statistiken über wirtschaftliche Tätigkeiten. Mit diesem Produkt wird die gesamte wirtschaftliche Tätigkeit in Hessen statistisch erfasst. Das Spektrum der statistischen Betrachtung umfasst auch die Bereitstellung von objektiven Daten zu den Bereichen Energie, Umwelt und Verdienste.

Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Außenhandel
- Baugewerbe
- Einkommen, Ausgaben privater Haushalte
- Energie- und Wasserversorgung
- Finanz- und andere Dienstleistungen
- Flächennutzung
- Gebäude und Wohnen
- Gesundheitsökonomische Gesamtrechnungen (GGR) der Länder
- Handel, Gastgewerbe, Tourismus
- Handwerk und ähnliches Gewerbe
- Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
- Preise
- Umwelt
- Umweltökonomische Gesamtrechnungen (UGR) der Länder
- Unternehmen und Arbeitsstätten
- Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau
- Verdienste, Arbeitskosten
- Verkehr und Nachrichtenübermittlung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR) der Länder

Die Bewirtschaftung erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen:

Statistikbegründende EU-Normen sowie Bundes- (Bundesstatistikgesetz, Agrarstatistikgesetz, Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen, Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Weingesetz, Handels- und Dienstleistungsstatistikgesetz, Beherbergungsstatistikgesetz, Personenbeförderungsgesetz, Verkehrsstatistikgesetz, Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz, Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe, Handwerksstatistikgesetz, Hochbaustatistikgesetz, Umweltstatistikgesetz, Energiestatistikgesetz, Preisstatistikgesetz, Verdienststatistikgesetz). Mit dem Landesstatistikgesetz werden die verwaltungsrechtlichen Rahmenbedingungen der amtlichen Statistik in Hessen beschrieben.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	41.400
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	352.700	260.100	793.039
6	Sonstige Erträge	–	2.000	43.318
6a	Erträge aus Verrechnungen	125.500	123.500	153.066
7	**Summe Erträge**	**478.200**	**385.600**	**1.030.823**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	540.100	929.500	923.429
9	Personalaufwand	8.704.800	8.076.900	7.320.761
10	Abschreibungen	52.400	15.600	22.129
13	Sonstige Aufwendungen	139.300	42.100	418.055
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	170.200	176.700	133.408
14	**Summe Aufwendungen**	**9.606.800**	**9.240.800**	**8.817.783**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.128.600**	**-8.855.200**	**-7.786.960**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	7.342
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.000	3.400	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.000**	**-3.400**	**7.342**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.132.600**	**-8.858.600**	**-7.779.618**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.132.600**	**-8.858.600**	**-7.779.618**

Erläuterungen zu Einzelpositionen im Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erarbeitung der Energiebilanz	36.500
6a	Erstellung der jährlichen Abfallmengenbilanz	52.000
6a	Erarbeitung der CO^2- und Treibhausbilanzen	27.000
6a	Ermittlung Preisgleitfaktor Omnibusverkehr	10.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	34.800
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	135.400

Zu Nr. 8:

Die Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit verringern sich im Ansatz 2025 aufgrund des Wegfalls der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe, die in den Jahren 2023 und 2024 stattgefunden hat.

Zu Nr. 9:

Die Personalaufwendungen erhöhen sich im Ansatz 2025 aufgrund der Tarif- und Besoldungserhöhung, der Besoldungsanpassung sowie der Novellierung des Hochbaustatistikgesetzes.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	728.200	385.600	937.961
Ausgaben	9.596.500	9.213.200	8.567.914
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.868.300**	**-8.827.600**	**-7.629.953**

Erläuterungen zur Liquidität

Aufgrund der Novellierung des Umweltstatistikgesetzes ist die Inanspruchnahme einer Rücklage im Jahr 2025 geplant.

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-9.132.600	-8.858.600
-	Investitionen	50.000	–
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	52.400	15.600
+	Zuführung zu sonstigen Rückstellungen	3.900	1.900
+	Zuführung zur Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto	8.000	13.500
+	Entnahme aus der Rücklage	250.000	–
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.868.300**	**-8.827.600**

Investitionen in Euro

	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Smartphones / Tablets	50.000

Erläuterungen zur Investitionen

Im Rahmen der Umstellung auf eine neue mobile Preiserfassung (MPE) sowie der damit verbundenen notwendigen IT-Sicherheit (Updates) wird die Anschaffung neuer Smartphones bzw. Tablets geplant.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Innenaufträge (EVAS)	Anzahl	**Soll**	19	19	19	–	–
		Ist	–	–	19	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen							
Berichte / Veröffentlichungen	Anzahl	**Soll**	750	300	300	–	–
		Ist	–	–	742	–	256
Datenanfragen zu den Statistiken	Anzahl	**Soll**	1.000	1.100	1.100	–	–
		Ist	–	–	909	–	1.354
2.2 Kostendeckungsgrad							
Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	5	4	4	–	–
		Ist	–	–	12	–	9

Kapitel 02 03 Hessisches Statistisches Landesamt

Produkt 003 Öffentliche Leistungen und Finanzen

PR-H 034 – Statistik

Zweckbestimmung

Erstellung von Statistiken zu Fragen des Sozialbereichs und der öffentlichen Finanzen. Von der Daseinsfürsorge, der Bildung und Ausbildung, den verschiedenen öffentlich-rechtlichen Haushalten in ihren verschiedenen Ausprägungen bis hin zu dem Steueraufkommen, mit diesem Produkt wird der gesamte öffentliche Tätigkeitsbereich statistisch dargestellt.

Im Einzelnen reicht das Spektrum der Herstellungsschritte von der methodischen Vorbereitung über die Erhebung und Aufbereitung von Daten bis zu deren Zusammenstellung, Speicherung auf Vorrat und Analyse. Eine weitere gesetzliche Aufgabe ist die Veröffentlichung der Daten.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Berichtskreismanagement
- Bildung und Kultur
- Gesundheitswesen
- Öffentliche Finanzen
- Öffentliche Sozialleistungen
- Personal im öffentlichen Dienst
- Rechtspflege
- Steuern
- Jugendärztliche Untersuchungen

Beschreibung der jugendärztlichen Untersuchungen:

Für jedes zur Einschulungsuntersuchung vorgestellte Kind wird ein vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration definierter Merkmalskatalog (u.a. zu den Bereichen Untersuchungsstatus, Impfstatus, Befunde, Maßnahmen und BMI) dokumentiert. Es werden Daten auf Landes- und Kreisebene bereitgestellt. Darüber hinaus werden Sonderaufbereitungen durchgeführt.

Die Bewirtschaftung erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen:

Statistikbegründende EU-Normen sowie Bundes- (Bundesstatistikgesetz, Hochschulstatistikgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz, Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz, Stipendienprogrammgesetz, Berufsbildungsreformgesetz, Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung, Sozialgesetzbuch VIII (Jugendhilfestatistik), Bundessozialhilfegesetz, Asylbewerberleistungsstatistik, Pflegeversicherungs-gesetz, Pflegestatistikverordnung, Sozialgesetzbuch IX (§ 131), Wohngeldgesetz, Bundeszentralregistergesetz, Strafvollzugsgesetz, Hessisches Friedhofs- und Bestattungsgesetz, Schwangerschaftskonfliktgesetz, Infektionsschutzgesetz, Krankenhausfinanzierungsgesetz, Krankenhausstatistik-

verordnung, Prostitutions-Statistikverordnung, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz, Gesetz über Steuerstatistiken, Einkommensteuerschlüsselzahlenermittlungsverordnung, Gesetz über die Statistik der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst, Gemeindefinanzreformgesetz) und Landesnormen (Landesstatistikgesetz, Gesetz zur Verbesserung der Feststellung und Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen, Verordnung über die Verarbeitung personenbezogener Daten in Schulen und statistische Erhebungen an Schulen, Pflegeschulen-Statistik-Verordnung, Finanzausgleichsgesetz).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	72.200	66.100	123.104
6	Sonstige Erträge	–	–	4.674
6a	Erträge aus Verrechnungen	152.000	143.100	153.056
7	**Summe Erträge**	**224.200**	**209.200**	**280.834**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	139.000	15.300	63.675
9	Personalaufwand	3.990.200	3.887.500	3.267.866
10	Abschreibungen	700	6.000	8.339
13	Sonstige Aufwendungen	9.200	1.300	8.815
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	100.800	95.400	96.278
14	**Summe Aufwendungen**	**4.239.900**	**4.005.500**	**3.444.974**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.015.700**	**-3.796.300**	**-3.164.139**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.217
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.400	1.800	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.400**	**-1.800**	**3.217**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.018.100**	**-3.798.100**	**-3.160.922**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.018.100**	**-3.798.100**	**-3.160.922**

Erläuterungen zu Einzelpositionen im Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Zählkarten bei Staats- und Amtsanwaltschaften	18.300
6a	Zählkarten bei Finanzgerichtsbarkeit	4.200
6a	Zählkarten bei Verwaltungsgerichtsbarkeit	7.500
6a	Jugendärztliche Untersuchungen	15.000
6a	Statistik der nichtärztlichen Gesundheitsfachberufe	11.000
6a	Integrierte Ausbildungsberichterstattung	96.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	16.300
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	84.500

Zu Nr. 8:

Die im Jahr 2025 aufgeführten Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit erhöhen sich gegenüber dem Ansatz 2024 aufgrund einer produktübergreifenden Verschiebung eingesetzter Leiharbeitskräfte. Die Veränderung ist bereits im Ist 2023 erkennbar.

Zu Nr. 9:

Die Personalaufwendungen erhöhen sich im Ansatz 2025 aufgrund der Tarif- und Besoldungserhöhung, der Besoldungsanpassung sowie der Novellierung des Gesetzes über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	224.200	209.200	274.856
Ausgaben	4.234.400	3.993.200	3.422.001
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.010.200**	**-3.784.000**	**-3.147.145**

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-4.018.100	-3.798.100
-	Investitionen	–	–
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	700	6.000
+	Zuführung zu sonstigen Rückstellungen	2.200	600
+	Zuführung zur Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto	5.000	7.500
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.010.200**	**-3.784.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Innenaufträge (EVAS)	Anzahl	**Soll**	9	9	9	–	–
		Ist	–	–	9	–	–
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	33	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen							
Veröffentlichungen mit genderspezifischer Unterscheidung von Frauen und Männern	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	145	–	155
Berichte / Veröffentlichungen	Anzahl	**Soll**	240	230	230	–	–
		Ist	–	–	235	–	243
Datenanfragen zu den Statistiken	Anzahl	**Soll**	600	770	770	–	–
		Ist	–	–	571	–	822
2.2 Kostendeckungsgrad							
Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	6	5	7	–	–
		Ist	–	–	8	–	3

Kapitel 02 03 Hessisches Statistisches Landesamt

Produkt 004 Statistische Querschnittsaufgaben

PR-H 034 – Statistik

Zweckbestimmung

Das Produkt „Statistische Querschnittsaufgaben“ umfasst das breite Aufgabenspektrum der amtlichen Statistik, welches über die jeweilige Darstellung der einzelnen Themenbereiche Bevölkerung, Wirtschaft, Soziales hinausgeht. Die in § 2 Absatz 2 HessLStatG aufgeführten Aufgaben wie Weiterentwicklung der Statistiken, Datenzusammenstellungen, Modellberechnungen und Zusatzaufbereitungen werden in diesem Produkt erfasst.

Zu einer modernen Auswertung und Darstellung regionaler Daten gehören kleinräumige Datendarstellungen und räumliche Analysen auf Kartenbasis zu unterschiedlichen statistischen Ergebnissen. Deshalb werden verstärkt statistische Daten in thematischen Karten, Georeferenzierungen, auswertungsstatistischen Analysen und WebMap-Applikationen verarbeitet und angeboten.

Eine weitere Herausforderung der amtlichen Statistik ist, kurzfristige Fragestellungen zu beantworten. Dafür werden vermehrt neue Methoden der Datenfindung (z. B. Wepscraping, Scannerdatennutzung) außerhalb der bisherigen statistischen Erhebungsverfahren genutzt. Um die Datenbereitstellung zu verbessern (z. B. durch Datawarehouselösungen), sind erforderliche IT-Verfahren zu entwickeln und zu implementieren.

Darüber hinaus sind in dem Produkt Leistungen enthalten, die nicht unmittelbar einem Fachprodukt zugeordnet werden können. Es handelt sich dabei um Aufwendungen und Erträge wie z. B. das Forschungsdatenzentrum, das der Wissenschaft Zugang zu statistischen Daten ermöglicht, IT-Verfahren im Rahmen des statistischen Verbunds oder Verfahren zur Qualitätssicherung und Prozessstandardisierung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Bearbeitung von Rechtsfällen
- Bibliothek
- Digitale Farbdrucke
- Digitale Methoden, Analysen
- Erstellung von Grafiken
- Grundsatzfragen, Forschungsdatenzentrum (FDZ)
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- IT-Fachadministration
- IT-Infrastruktur
- IT-Produktiv
- Kommunikation, Qualitätsmanagement, Interne Revision
- Kundenmanagement

- Printservice
- Sonderveröffentlichungen
- Verbundprogrammierung

Die Leistung „Sonderveröffentlichungen“ spiegelt den Bedarf an Datenbereitstellungen wider, die über die Standardveröffentlichungen hinausgehen und die verschiedene Themenbereiche verbindet. Ob kurzfristige Datenanforderungen der Politik zu aktuellen Problemen oder die Bereitstellung für Planungsdaten (Nachhaltigkeitsindikatoren, Sozialbericht u.ä.), mit Sonderveröffentlichungen werden Daten aus allen Statistiken zu passgenauen Auswertungen zusammengeführt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	95.800	98.100	57.369
6	Sonstige Erträge	–	3.200	11.282
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	505.505
7	**Summe Erträge**	**95.800**	**101.300**	**574.155**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.998.000	3.468.700	3.178.709
9	Personalaufwand	4.583.000	4.499.500	4.253.077
10	Abschreibungen	40.900	27.600	115.759
13	Sonstige Aufwendungen	49.400	12.300	26.031
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	238.800	230.200	247.733
14	**Summe Aufwendungen**	**8.910.100**	**8.238.300**	**7.821.308**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.814.300**	**-8.137.000**	**-7.247.153**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.623
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.800	5.100	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.800**	**-5.100**	**4.623**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.820.100**	**-8.142.100**	**-7.242.530**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.820.100**	**-8.142.100**	**-7.242.530**

Erläuterungen zu Einzelpositionen im Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.760.800
13a	Beiträge zur Unfallkasse	16.800
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	222.000

Nr. 6a:

Die Erträge aus Verrechnungen im Ist 2023 beinhalten Erträge aus Projekten im Rahmen der Digitalen Strategie des Landes Hessen. Diese Erträge werden zentral beim Hessischen Ministerium für Digitalisierung und Innovation geplant.

Nr. 8:

Die Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit erhöhen sich im Ansatz 2025 aufgrund von IT-Projekten im Statistischen Verbund. Die Zusammenarbeit erfolgt auf Basis der Rahmenvereinbarung über die ämterübergreifende Aufgabenerledigung in der Softwareentwicklung, der Rahmenvereinbarung über den DV-technischen Betrieb serverbasierter ZPD-Verfahren und der Beschlüsse der IMK nach dem Prinzip „Einer für alle“ – genannt Optimierte Kooperation (OPTIKO). Die Zusammenarbeit im Konkreten wird vom Lenkungsausschuss OPTIKO, in dem die Amtsleitungen der Statistischen Ämter vertreten sind, gesteuert. Die Geschäftsstelle des LA OPTIKO unterstützt die Amtsleitungen.

Nr. 9:

Die Personalaufwendungen erhöhen sich im Ansatz 2025 aufgrund der Tarif- und Besoldungserhöhung sowie der Besoldungsanpassung.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	95.800	101.300	557.916
Ausgaben	8.915.700	8.211.100	7.934.052
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.819.900**	**-8.109.800**	**-7.376.136**

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-8.820.100	-8.142.100
-	Investitionen	60.000	20.000
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	40.900	27.600
+	Zuführung zu sonstigen Rückstellungen	5.700	4.000
+	Zuführung zur Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto	13.600	20.700
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.819.900**	**-8.109.800**

Investitionen in Euro

	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Kunden-Management-System	60.000

Erläuterungen zu Investitionen

Einführung eines Kunden-Management-Systems (KMS) im HSL. Die bestehende, technisch veraltete Access-Lösung des HSL soll durch ein modernes und zukunftssicheres Standardprodukt abgelöst werden. Zudem werden Access Datenbanken im HSL von der IT-Seite nicht mehr unterstützt. Jährlich erreichen das HSL an die 10.000 Kundenanfragen zu unterschiedlichen Themen. Deren Bearbeitung soll in einem professionellen KMS einheitlich, konsistent und vollständig über alle Fachbereiche hinweg organisiert werden. Dadurch verringert sich der interne Bearbeitungsaufwand, was zur kürzeren Bearbeitungszeit von Anfragen und damit zu höherer Kundenzufriedenheit führt. Des Weiteren kann das KMS mit der entsprechenden Kennzahlsystematik als Instrument und Indikator für die Erweiterung und Anpassung des Homepage-Datenangebots genutzt werden.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Innenaufträge	Anzahl	**Soll**	15	15	15	–	–
		Ist	–	–	15	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Statistische Informationen für Politik, Wirtschaft, Gesellschaft, Wissenschaft und Forschung erheben, aufbereiten und veröffentlichen							
Berichte / Veröffentlichungen	Anzahl	**Soll**	15	30	30	–	–
		Ist	–	–	11	–	32
Zugriffe auf Internetseiten, in Mio.	Anzahl	**Soll**	1	6	6	–	–
		Ist	–	–	1	–	6
Beauftragte Sonderarbeiten	Anzahl	**Soll**	800	900	900	–	–
		Ist	–	–	761	–	853
2.2 Kostendeckungsgrad							
Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	1	1	1	–	–
		Ist	–	–	7	–	5

Kapitel 02 03 Hessisches Statistisches Landesamt

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung allgemeinen Serviceabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen
- Bagatellleistungen
- Ehrenamt
- Finanzen
- Interessenvertretungen
- IT-Service Standard
- IT-Service Standard-Sicherheit
- Liegenschaften
- Management und Führung
- Organisation und Recht
- Personalwirtschaft
- Transport und Sicherheit

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	27.775
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	100	100	33.110
6	Sonstige Erträge	–	–	8.076
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	225.197
7	**Summe Erträge**	**100**	**100**	**294.158**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.362.300	4.060.000	3.472.015
9	Personalaufwand	3.572.100	2.977.700	2.981.682
10	Abschreibungen	7.000	29.400	50.373
13	Sonstige Aufwendungen	70.800	84.000	39.489
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	582.100	542.500	584.197
14	**Summe Aufwendungen**	**8.594.300**	**7.693.600**	**7.127.755**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.594.200**	**-7.693.500**	**-6.833.597**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.858
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.900	5.700	20.593
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.900**	**-5.700**	**-16.735**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.600.100**	**-7.699.200**	**-6.850.332**
24	Steuern	100	200	30
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.600.200**	**-7.699.400**	**-6.850.362**

Erläuterungen zu Einzelpositionen im Erfolgsplan

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	2.567.000
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	475.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	300
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	237.500
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	83.400
13a	Beiträge zur Unfallkasse	10.200
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	250.700

Nr. 8:

Die Erhöhung bei den Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit im Ansatz 2025 resultiert aus der geplanten Anpassung des Sicherheits- und Zutrittskonzeptes.

Nr. 9:

Die Erhöhung bei den Personalaufwendungen im Ansatz 2025 ergibt sich aus der Tarif- und Besoldungserhöhung sowie der Besoldungsanpassung.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	600.100	100	278.743
Ausgaben	8.572.200	7.640.800	7.447.017
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.972.100**	**-7.640.700**	**-7.168.274**

Erläuterungen zur Liquidität

Für die Anpassung des Sicherheits- und Zutrittskonzeptes ist die Inanspruchnahme einer Rücklage im Jahr 2025 geplant. Grundlage für die Maßnahme ist die Datenschutz-Grundverordnung (DGSVO).

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
+	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-8.600.200	-7.699.400
-	Investitionen	–	–
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	7.000	29.400
+	Zuführung zu sonstigen Rückstellungen	5.900	5.300
+	Zuführung zur Rückstellung für das Lebensarbeitszeitkonto	15.200	24.000
+	Entnahme aus der Rücklage	600.000	–
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.972.100**	**-7.640.700**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	185	–	–	–	–
		Ist	–	–	175	196	190
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	140	–	–	–	–
		Ist	–	–	132	134	142
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	48	49	–	–
		Ist	–	–	48	50	47
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	47	43	41	–	–
		Ist	–	–	46	40	40
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	5	–	–	–	–
		Ist	–	–	5	9	9
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	24	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	22	23
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	27	–	–	–	–
		Ist	–	–	24	25	23
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	27	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	33	35
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	17	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	11	9
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	8.171	11.352	11.352	–	–
		Ist	–	–	8.149	9.002	11.241
2.4 Allgemeine Verwaltung mit angemessenem Aufwand ausüben							
Anteil Allgemeine Verwaltung am Gesamthaushalt des Kapitel 02 03	Prozent	**Soll**	22	23	21	–	–
		Ist	–	–	20	–	–
Anteil zentraler Landesdienstleister am Produkt Allgemeine Verwaltung	Prozent	**Soll**	50	46	46	–	–
		Ist	–	–	51	–	–

Kapitel 02 03 Hessisches Statistisches Landesamt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	69.175
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	655.100	541.700	1.197.809
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	6.300	78.056
6a	Erträge aus Verrechnungen	277.500	266.600	1.065.668
7	**Summe Erträge**	**932.600**	**814.600**	**2.410.708**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.545.100	9.909.000	8.478.577
9	Personalaufwand	25.648.000	23.248.800	21.254.465
10	Abschreibungen	101.500	103.700	206.992
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	7.128.233
13	Sonstige Aufwendungen	401.800	201.900	663.421
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.174.400	1.135.000	1.141.755
14	**Summe Aufwendungen**	**37.870.800**	**34.598.400**	**38.873.444**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-36.938.200**	**-33.783.800**	**-36.462.736**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	22.194
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.300	17.700	20.593
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-20.300**	**-17.700**	**1.601**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-36.958.500**	**-33.801.500**	**-36.461.135**
24	Steuern	100	200	30
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-36.958.600**	**-33.801.700**	**-36.461.165**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
02 03		**Hessisches Statistisches Landesamt**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
112	014	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	460.900	355.100	942.292
119	014	Sonstige Verwaltungseinnahmen	193.100	191.500	277.344
132	014	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	3.134
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	014	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	41.400
236	014	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	10.689
261	014	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	1.100	1.400	966
271	014	Erstattungen von der EU	–	–	37.396
281	014	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	32.370
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	2.050.000	1.005.100	1.700.000
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	277.500	266.600	983.474
		Gesamteinnahmen Kapitel 02 03	**2.982.600**	**1.819.700**	**4.029.066**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	014	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	2.222.300	1.898.400	2.044.767
428	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	23.380.400	21.282.700	19.156.953
443	014	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	13.600	9.800	13.743
459	014	Sonstige personalbezogene Ausgaben	7.000	12.600	6.828
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	014	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.769.800	1.770.500	1.598.056
514	014	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	4.300	2.900	4.384
517	014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	781.200	1.022.800	859.875
518	014	Mieten und Pachten	1.918.200	1.916.800	1.916.264
519	014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	54.400	89.100	386.805
525	014	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	102.200	72.400	100.615
526	014	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	–	–	6.106
527	014	Dienstreisen	23.500	4.600	20.788
531	014	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	34.600	32.800	12.108
537	014	Beförderungsausgaben	600	–	631
538	014	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6.008.100	5.068.800	3.990.774
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	279.000	107.100	550.785
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	014	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	–	7.128.233
685	014	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	500	900	415
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	014	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	60.000	20.000	153.510
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.174.400	1.135.000	1.131.254
		Gesamtausgaben Kapitel 02 03	**37.834.100**	**34.447.200**	**39.082.895**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	654.000	546.600	1.222.770
2	Übertragungseinnahmen	1.100	1.400	122.821
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2.327.500	1.271.700	2.683.474
	Gesamteinnahmen	**2.982.600**	**1.819.700**	**4.029.066**
4	Personalausgaben	25.623.300	23.203.500	21.222.291
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.975.900	10.087.800	9.447.192
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	500	900	7.128.648
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	60.000	20.000	153.510
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.174.400	1.135.000	1.131.254
	Gesamtausgaben	**37.834.100**	**34.447.200**	**39.082.895**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-34.851.500**	**-32.627.500**	**-35.053.829**

Kapitel 02 05 Hessische Landeszentrale für politische Bildung

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung (HLZ) ist eine nichtrechtsfähige Anstalt des Landes Hessen. Sie ist dem Hessischen Ministerpräsidenten unmittelbar unterstellt.

Die HLZ leistet politische - nicht parteigebundene - Bildungsarbeit im Land Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die Entwicklung des freiheitlich-demokratischen Bewusstseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern. Dies geschieht durch pädagogische Veranstaltungen, Veröffentlichungen sowie durch Unterstützung öffentlicher Einrichtungen und freier Vereinigungen, die sich der politischen Bildung widmen.

Die bei der HLZ bestehende Referatsleitungskonferenz setzt sich aus der Direktorin/dem Direktor und den Referatsleitungen des Hauses zusammen. Sie erörtert alle wesentlichen Fragen der Arbeit.

Bei der HLZ wird für jede Legislaturperiode des Landtags ein Kuratorium gebildet. Dieses soll die überparteiliche Haltung und eine den oben genannten Grundsätzen entsprechende Bildungsarbeit der HLZ gewährleisten sowie durch Anregungen und Vorschläge zu ihrer politischen Wirksamkeit beitragen.

Auftrags- und Rechtsgrundlage ist die Satzung der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung vom 30. Juli 1973 (StAnz. S. 1505 f.), geändert durch Erlass vom 17. November 1975 (StAnz. S. 2154).

Schwerpunkte der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung sind ferner die Entwicklung des ehemaligen Notaufnahmelagers am Meisenbornweg in Gießen zu einem Lern- und Erinnerungsort von nationaler Bedeutung, die Neugestaltung der NS-Gedenkstätte Hadamar sowie der Ausbau der Frankfurter Paulskirche zu einem nationalen Lern- und Erinnerungsort der Demokratiegeschichte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

Das Produkt Nr. 1, das Produkt Nr. 999 im Kapitel 02 05 sowie das Förderprodukt Nr. 6 im Kapitel 02 06 sind gegenseitig deckungsfähig.

Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung wird ermächtigt, dem Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen zur Herstellung der Betriebsbereitschaft die notwendigen Vermögensgegenstände und Sachmittel unentgeltlich zu übertragen bzw. überlassen sowie die entsprechenden vertraglichen Regelungen zu treffen. Darüber hinaus können für die Aufgabendurchführung des Lern- und Erinnerungsortes Notaufnahmelager Gießen Sachmittel und Personal unentgeltlich in Höhe von bis zu 250.000 € jährlich überlassen werden.

Die in den Produkten 1 und 999 des Kapitels 02 05 vorgesehenen Investitionen sind gegenseitig deckungsfähig.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
313	**Sonstiges Bildungswesen**	**38,0**	**3.740,5**	**-3.702,5**	**-3.682,6**
001	Staatliche politische Bildungsarbeit	38,0	3.740,5	-3.702,5	-3.682,6
999	**Allgemeine Verwaltung**	**–**	**2.498,8**	**-2.498,8**	**-2.365,2**
999	Allgemeine Verwaltung	–	2.498,8	-2.498,8	-2.365,2
	Summe Produkte	**38,0**	**6.239,3**	**-6.201,3**	**-6.047,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
104,8	**3.921,8**	**-3.817,0**	**-3.777,5**	**325,0**	**3.646,1**	**-3.321,1**	**-3.276,8**
104,8	3.921,8	-3.817,0	-3.777,5	325,0	3.646,1	-3.321,1	-3.276,8
–	**2.018,8**	**-2.018,8**	**-1.864,5**	**69,0**	**2.093,0**	**-2.024,0**	**-1.524,7**
–	2.018,8	-2.018,8	-1.864,5	69,0	2.093,0	-2.024,0	-1.524,7
104,8	**5.940,6**	**-5.835,8**	**-5.642,0**	**394,0**	**5.739,1**	**-5.345,1**	**-4.801,5**

Kapitel 02 05 Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Produkt 001 Staatliche politische Bildungsarbeit

PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen

Zweckbestimmung

Die HLZ leistet politische - nicht parteigebundene - Bildungsarbeit im Land Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, die Entwicklung des freiheitlich-demokratischen Bewusstseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern. Dies geschieht durch:

- pädagogische Veranstaltungen
- Veröffentlichungen
- Unterstützung öffentlicher Einrichtungen und freier Vereinigungen, die sich der politischen Bildung widmen
- Publikumsberatung
- digitale Bildungsangebote

Haushaltsvermerke

Eigene und geförderte Veröffentlichungen der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung sowie einschlägige fremde Publikationen, die der Förderung des demokratischen Gedankens dienen, dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes unentgeltlich abgegeben werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Pädagogik*
- Veröffentlichungen*
- Publikumsberatung*
- Verwaltungsaufwand Förderprodukt "Förderung der politischen Bildungsarbeit"
- Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen
- Covid19 / HLZ (entfällt ab 2025)

  *die Leistungen Pädagogik, Veröffentlichungen, Publikumsberatung sind jeweils in folgenden Arbeitsbereichen angelegt:

  - übergreifende Themen (Hessen, Geschichte, Schulen, Orte der Demokratiegeschichte)
  - NS-Gedenkstätten/Rechtsextremismus/Antisemitismus
  - Orte der Aufarbeitung der SED-Diktatur /Linksextremismus/Islamismus
  - Europa/Internationales
  - Politische Bildung im ländlichen Raum
  - Publikationen/Öffentlichkeitsarbeit/Bibliothek/Ökonomischer Wandel/Nachhaltigkeit
  - Digitalisierung/Wahlen/Gesellschaftliches Engagement
  - Parlamente vor Ort/Bundeswehr/Freiwilligendienste
  - Gender/Diversity/Migration/Integration

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	38.000	104.800	63.169
6	Sonstige Erträge	–	–	1.722
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	254.310
7	**Summe Erträge**	**38.000**	**104.800**	**319.200**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.340.700	1.524.500	1.449.855
9	Personalaufwand	2.268.400	2.266.100	1.830.581
10	Abschreibungen	1.900	3.600	1.751
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	2.203
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	129.200	127.200	361.707
14	**Summe Aufwendungen**	**3.740.200**	**3.921.400**	**3.646.096**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.702.200**	**-3.816.600**	**-3.326.896**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.785
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	400	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-300**	**-400**	**5.785**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.702.500**	**-3.817.000**	**-3.321.111**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.702.500**	**-3.817.000**	**-3.321.111**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	58.800
13a	Unfallkasse Hessen	6.900

Zu Nr. 4:

Die Erträge und Umsatzerlöse setzen sich zusammen aus Publikationsverkäufen und Teilnehmerbeiträgen für Veranstaltungen. Sie reduzieren sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund nicht durchführbarer Studienreisen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	38.000	104.800	318.337
Ausgaben	3.720.600	3.882.300	3.595.174
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.682.600**	**-3.777.500**	**-3.276.837**

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-3.702.500	-3.817.000
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	1.900	3.600
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	400	1.000
+	Zuführung Rückstellungen Urlaub/Überstunden	11.200	18.000
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	6.400	16.900
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-3.682.600	-3.777.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	5.040	5.486	5.486	5.486	5.126
		Ist	–	–	4.507	4.500	4.204
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Er-/Kenntnisse über und Interesse an Politik und gesellschaftlicher Teilhabe steigern							
Evaluation in der Pädagogik und Publizistik hinsichtlich der Verbesserung des Kenntnisstandes über Politik und gesellschaftliche Fragestellungen sowie Festigung des freiheitlich-demokratischen Bewusstseins	Note	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
Anzahl Teilnehmer/-innen der Pädagogik (geänderte Darstellung ab 2025)	Personen	**Soll**	–	25.400	136.300	25.300	20.000
		Ist	–	–	160.961	19.712	117.724
Anzahl Teilnehmer/-innen der Pädagogik, in Tausend (geänderte Darstellung ab 2025)	Personen	**Soll**	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der Besucher/-innen des publizistischen Bereichs	Personen	**Soll**	2.600	6.350	6.350	4.000	6.300
		Ist	–	–	2.649	2.428	1.380
Anzahl abgegebener Publikationen (geänderte Darstellung ab 2025)	Stück	**Soll**	–	170.200	170.200	120.000	140.000
		Ist	–	–	281.237	86.994	278.408
Anzahl abgegebener Publikationen, in Tausend (geänderte Darstellung ab 2025)	Stück	**Soll**	173	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der Zugriffe auf digitale Angebote der politischen Bildung, in Tausend (neu ab 2025)	Anzahl	**Soll**	867	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.413	204	–
2.2 Kostendeckungsgrad							
Verhältnis eigene Erlöse zu Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	1	2	2	2	2
		Ist	–	–	7	4	4

Kapitel 02 05 Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement, Arbeitsschutz und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP-Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	41
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	66.210
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**66.251**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	939.800	812.800	836.777
9	Personalaufwand	926.000	509.200	634.925
10	Abschreibungen	112.600	150.000	104.193
13	Sonstige Aufwendungen	20.500	20.500	26.166
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	499.500	526.000	486.303
14	**Summe Aufwendungen**	**2.498.400**	**2.018.500**	**2.088.365**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.498.400**	**-2.018.500**	**-2.022.114**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.723
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	–	4.506
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-100**	**–**	**-1.783**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.498.500**	**-2.018.500**	**-2.023.897**
24	Steuern	300	300	139
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.498.800**	**-2.018.800**	**-2.024.036**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	608.700
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	117.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	169.200
13a	Unfallkasse Hessen	900
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	234.700
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	10.200
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	600
13a	Telefonzentrale (HMdJ)	4.400

Zu Nr. 8:

Darin enthalten sind außergewöhnliche Aufwendungen in Höhe von 2.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Dieser Ansatz ist verbindlich und kann bei den Produkten 1 oder 999 des Kapitels 02 05 in Anspruch genommen werden.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	581.945
Ausgaben	2.365.200	1.864.500	2.106.625
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.365.200**	**-1.864.500**	**-1.524.680**

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-2.498.800	-2.018.800
-	Investitionen, laut Übersicht im Vorwort zum Einzelplan	-12.800	-12.800
+	Abschreibungen lt. Erfolgsplan (Nr. 10)	112.600	150.000
+	Zuführung Rückstellungen sonstige	300	200
+	Zuführung Rückstellungen Lebensarbeitszeitkonto (LAK)	18.600	12.100
+	Zuführung Rückstellungen Urlaub/Überstunden	14.900	4.800
	Ergebnis Liquidität: Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.365.200	-1.864.500

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen im IT-Bereich	12.800

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19	19	19
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14	13	14
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	44	30	30
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	30	30
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	9	15
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27	18	18
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24	21	15
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30	39	44
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	12	12	9
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	940	87.200	87.200	–	–
		Ist	–	–	1.096	1.492	1.047
2.4 Allgemeine Verwaltung mit angemessenem Aufwand ausüben							
Anteil Allgemeine Verwaltung am Gesamthaushalt des Kapitel 02 05	Prozent	**Soll**	40	36	34	–	–
		Ist	–	–	38	–	–
Anteil zentraler Landesdienstleister im Produkt Allgemeine Verwaltung	Prozent	**Soll**	52	55	55	–	–
		Ist	–	–	53	–	–

Kapitel 02 05 Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	38.000	104.800	63.169
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	1.763
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	320.519
7	**Summe Erträge**	**38.000**	**104.800**	**385.451**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.280.500	2.337.300	2.286.632
9	Personalaufwand	3.194.400	2.775.300	2.465.506
10	Abschreibungen	114.500	153.600	105.944
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	20.500	20.500	28.369
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	628.700	653.200	848.010
14	**Summe Aufwendungen**	**6.238.600**	**5.939.900**	**5.734.461**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.200.600**	**-5.835.100**	**-5.349.010**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.508
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	400	400	4.506
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-400**	**-400**	**4.002**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.201.000**	**-5.835.500**	**-5.345.008**
24	Steuern	300	300	139
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.201.300**	**-5.835.800**	**-5.345.147**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
02 05		**Hessische Landeszentrale für politische Bildung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	153	Gebühren, sonstige Entgelte	38.000	43.000	62.136
119	153	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	61.800	517.627
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
281	153	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	11.762
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	308.757
		Gesamteinnahmen Kapitel 02 05	**38.000**	**104.800**	**900.282**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	153	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	847.600	746.300	569.314
428	153	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.295.400	1.976.400	1.815.230
443	153	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	2.000	2.000	820
459	153	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	660
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	153	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	128.700	160.900	155.003
514	153	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	19.300	20.300	2.490
517	153	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	–	–	123.477
518	153	Mieten und Pachten	632.100	524.500	411.714
519	153	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.000	8.000	–
525	153	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	20.000	20.000	16.540
526	153	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	23.500	33.500	4.002
527	153	Dienstreisen	9.600	12.100	17.571
529	153	Verfügungsmittel	2.000	2.000	1.410
531	153	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	477.800	489.500	801.199
533	153	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	608.600	728.400	453.206
537	153	Beförderungsausgaben	–	–	1.012
538	153	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	379.000	367.200	402.510
542	014	Steuern und Abgaben	–	–	205
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.500	2.500	2.292
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
686	153	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	–	–	50
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	153	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	–	181.676
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	628.700	653.200	741.420
		Gesamtausgaben Kapitel 02 05	**6.085.800**	**5.746.800**	**5.701.799**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	38.000	104.800	579.763
2	Übertragungseinnahmen	–	–	11.762
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	308.757
	Gesamteinnahmen	**38.000**	**104.800**	**900.282**
4	Personalausgaben	3.145.000	2.724.700	2.386.024
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.312.100	2.368.900	2.392.630
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	50
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	181.676
9	Besondere Finanzierungsausgaben	628.700	653.200	741.420
	Gesamtausgaben	**6.085.800**	**5.746.800**	**5.701.799**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-6.047.800**	**-5.642.000**	**-4.801.517**

Kapitel 02 06 Allgemeine Bewilligungen

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 02 06 sind Förderungen im Rahmen der Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements, für Ehrenpatenschaften des Ministerpräsidenten, Ehrengaben, Mitgliedsbeiträge, den Hessischen Kulturpreis und Kommunale Demografieprojekte, zur Finanzierung der gemeinnützigen Umwelthaus GmbH sowie für Europa- und internationale Angelegenheiten veranschlagt. Ferner enthält das Kapitel Förderungen in den Bereichen politische Bildung.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

Zusätzlich zu den im Einzelplan 15 veranschlagten Beträgen können für Projekte von Hochschulen Aufwendungen geleistet werden.

Mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre zusätzliche Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die Aufwandsermächtigungen ändern sich entsprechend.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
022		**Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**	**–**	**365,0**	**-365,0**	**-289,0**
	005	Förderung Europa- und internationale Angelegenheiten	–	365,0	-365,0	-289,0
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**13.716,6**	**-13.716,6**	**-12.526,6**
	001	Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements	–	3.057,8	-3.057,8	-2.765,1
	003	Zuwendungen und Bewilligungen	–	396,0	-396,0	-323,7
	004	Umwelthaus	–	3.800,0	-3.800,0	-3.800,0
	006	Förderung der politischen Bildung	–	6.462,8	-6.462,8	-5.637,8
822		**Wirtschaftspolitik**	**–**	**–**	**–**	**–**
	007	weg Digitale Innovations- und Technologieförderung	–	–	–	–
	008	weg Breitbandausbau	–	–	–	–
	009	weg Mobilfunkausbau	–	–	–	–
		Summe Produkte	**–**	**14.081,6**	**-14.081,6**	**-12.815,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**289,0**	**-289,0**	**-289,0**	**4,3**	**163,0**	**-158,7**	**-158,2**
–	289,0	-289,0	-289,0	4,3	163,0	-158,7	-158,2
–	**21.677,1**	**-21.677,1**	**-11.072,2**	**408,1**	**9.344,6**	**-8.936,4**	**-9.543,3**
–	2.749,0	-2.749,0	-2.695,1	18,3	3.288,8	-3.270,5	-3.206,1
–	373,3	-373,3	-314,3	65,7	162,2	-96,4	-175,7
–	4.100,0	-4.100,0	-4.100,0	–	3.200,0	-3.200,0	-3.200,0
–	14.454,8	-14.454,8	-3.962,8	324,1	2.693,6	-2.369,5	-2.961,5
–	**–**	**–**	**–**	**22.776,0**	**146.695,0**	**-123.919,0**	**-57.407,6**
–	–	–	–	-102,5	9.671,2	-9.773,7	-10.215,5
–	–	–	–	22.678,4	135.429,9	-112.751,5	-46.556,8
–	–	–	–	200,0	1.593,8	-1.393,8	-635,3
–	**21.966,1**	**-21.966,1**	**-11.361,2**	**23.188,4**	**156.202,5**	**-133.014,2**	**-67.109,1**

Kapitel 02 06 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 001 Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Die Rahmenbedingungen für freiwilliges, ehrenamtliches und gemeinsinnorientiertes Engagement der hessischen Bürgerinnen und Bürger sollen nachhaltig verbessert werden, um möglichst viele Menschen für einen Einsatz zum Wohle der Gemeinschaft gewinnen zu können und private Initiativen vor Ort schneller und ohne bürokratische Hemmnisse umsetzen zu können.

Neben der Auszeichnung und Vorstellung beispielhafter Organisationen, Gruppen und Initiativen soll die Entstehung eines landesweiten Netzwerkes aus Freiwilligenagenturen und sonstigen Anlaufstellen gefördert werden, um einen umfassenden Erfahrungsaustausch zwischen den Engagierten zu ermöglichen. Die Innovationsfähigkeit des bürgerschaftlichen Engagements in Hessen soll deutlich gestärkt und die Entwicklung zukunftsweisender Lösungen durch private Initiativen gefördert werden. Ferner sollen Maßnahmen zum Bürokratieabbau im Ehrenamt initiiert und gefördert werden.

Der gesellschaftliche Zusammenhalt eines Dorfes soll gestärkt, das Miteinander der Generationen gefördert und die Lebens- und Aufenthaltsqualität dörflicher Zentren verbessert werden, auch sollen ländliche Regionen dabei unterstützt werden, Orte der Begegnung zu bewahren und / oder mit neuem Leben zu füllen. In allen hessischen Landkreisen und kreisfreien Städten soll der Aufbau, die Weiterentwicklung und die Stärkung von Rahmenbedingungen für das ehrenamtliche Engagement gefördert werden.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen der Produkte 1 und 3 sind in Höhe von 80.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

Für auszeichnungswürdige und als Vorbild dienende Projekte im Bereich des ehrenamtlichen Engagements können im Rahmen von Wettbewerben Preisgelder im Umfang von insgesamt bis zu 100.000 Euro vergeben oder anderen Ressorts zur Verfügung gestellt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ehrenamtskampagne
- Starkes Dorf
- Freiwilliges Soziales Schuljahr
- Koordinierungszentren Bürgerengagement
- Lebendige Treffpunkte
- Covid 19/Förderung Ehrenamt (entfällt ab 2025)

Die Förderung erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen:

- Freiwillige Leistung gemäß den §§ 23 und 44 LHO
- Richtlinien für die Vergabe von Fördermitteln für Zuwendungen im Ehrenamt
- Artikel 26d und 26f der Verfassung des Landes Hessen

Empfänger der Förderung können Städte, Gemeinden, Landkreise, Verbände, Vereine, Initiativen sowie sonstige dem freiwilligen, ehrenamtlichen und gemeinsinnorientierten Engagement verpflichtete Projektträger sein.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	16.366
6	Sonstige Erträge	–	–	1.937
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**18.303**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.057.800	2.749.000	3.288.831
14	**Summe Aufwendungen**	**3.057.800**	**2.749.000**	**3.288.831**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.057.800**	**-2.749.000**	**-3.270.527**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.057.800**	**-2.749.000**	**-3.270.527**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.057.800**	**-2.749.000**	**-3.270.527**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen teilen sich wie folgt auf (Werte in Euro):

Bezeichnung	Ansatz 2025
Ehrenamtskampagne:	2.457.800
Starkes Dorf:	500.000
Lebendige Treffpunkte:	100.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	18.303
Ausgaben	2.765.100	2.695.100	3.224.416
davon Abfinanzierung	*687.300*	*926.100*	–
davon Neubewilligung	*2.077.800*	*1.769.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.765.100**	**-2.695.100**	**-3.206.112**

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-3.057.800	-2.749.000
-	Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre	*-687.300*	*-926.100*
+	Verpflichtungen Folgejahre	*980.000*	*980.000*
	Ergebnis Liquidität – Zuschuss	**-2.765.100**	**-2.695.100**

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern in Euro

	Gesamt-volumen	2025	2026	2027	2028	2029ff
Landesmittel	3.057.800	2.077.800	520.000	340.000	120.000	–
Gesamt	**3.057.800**	**2.077.800**	**520.000**	**340.000**	**120.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	980.000	520.000	340.000	120.000	–
Summe	**980.000**	**520.000**	**340.000**	**120.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Institutionen	Anzahl	**Soll**	250	376	526	550	370
		Ist	–	–	696	511	493
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ehrenamtliches Engagement stärken							
Anteil der ehrenamtlich Tätigen der hessischen Bevölkerung (Erhebung alle 5 Jahre)	Prozent	**Soll**	58	41	41	44	44
		Ist	–	–	58	41	41
2.2 Verwaltungskosten optimieren							
Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen	Prozent	**Soll**	4	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	7	7

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu Tz. 2.1:

Die Studie "Bürgerschaftliches Engagement in Hessen als Garant des gesellschaftlichen Zusammenhalts" des Instituts für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (involas) wurde im Auftrag der Hessischen Staatskanzlei im Jahr 2022 erstellt. Mit der Studie wurden die Ergebnisse des Freiwilligensurveys 2019 um aussagekräftige, statistisch valide und aktuelle Daten zum bürgerschaftlichen Engagement in Hessen mit dem Schwerpunkt auf den ländlichen Raum ergänzt. Unter Berücksichtigung des informellen Engagements betrug die Engagementquote in Hessen laut Studie 58,3 %.

Kapitel 02 06 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 003 Zuwendungen und Bewilligungen

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Unter dem Produkt werden Geldzuwendungen, Geldbelohnungen, Ehrensolde und Preisgelder für verdiente Mitbürger Hessens (Lebensretter), Ehrenpatenschaften des Ministerpräsidenten und Preisträger, Unterstützung von Buchprojekten mit Bezug zum Land Hessen sowie Förderungen im Rahmen des Hessentags für teilnehmende Vereine und Verbände erfasst.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen der Produkte 1 und 3 sind in Höhe von 80.000 Euro gegenseitig deckungsfähig.

Für auszeichnungswürdige und als Vorbild dienende Projekte im Bereich Demografie sowie für die Anerkennung von besonderen Leistungen und Verdiensten für das Land Hessen können Preisgelder und Zahlungen im Umfang von insgesamt bis zu 150.000 Euro vergeben bzw. geleistet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Patenschaften
- Ehrengaben, -solde
- Hessischer Kulturpreis
- Kommunale Demografieprojekte
- Buchförderung
- Hessentag

Die Förderung erfolgt u.a. auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstige Grundlagen:

- Freiwillige Leistungen gemäß den §§ 23 und 44 LHO
- Ehrengaben, Ehrensolde und Gratiale Ehrengaben:
- Geldbelohnungen an Lebensretter gemäß Gesetz über die staatliche Anerkennung von Rettungstaten vom 10. Juli 1953 (GVBl. 1953 S. 123).
- Geldbeträge für die Preisträger/innen des Hessischen Kulturpreises gemäß Kabinettsbeschlüssen vom 02. Juni 1981, 28. April 1992.
- Zuwendungen (einschließlich Präsente) anlässlich der Übernahme von Patenschaften, insbesondere der Übernahme von Ehrenpatenschaften durch den Ministerpräsidenten aus Anlass von Mehrlingsgeburten gemäß Erlass des Ministerpräsidenten vom 31.05.2000 (StAnz. S. 1906), zuletzt geändert: 28.09.2009 (StAnz. S. 2846).
- Zuwendungen für Kommunale Demografieprojekte, Geldbeträge für Preisträger/innen des Hessischen Demografiepreises, gemäß Kabinettsbeschluss vom 19.05.2014.

Empfänger der Förderung können Preisträger, Privatpersonen, Vereine, Verbände, Kommunen und sonstige Institutionen sein.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	64.635
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**64.635**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	396.000	373.300	159.700
14	**Summe Aufwendungen**	**396.000**	**373.300**	**159.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-396.000**	**-373.300**	**-95.065**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.104
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	2.460
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-1.356**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-396.000**	**-373.300**	**-96.422**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-396.000**	**-373.300**	**-96.422**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	2.500
Ausgaben	323.700	314.300	178.191
davon Abfinanzierung	*58.600*	*71.900*	–
davon Neubewilligung	*265.100*	*242.400*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-323.700**	**-314.300**	**-175.691**

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-396.000	-373.300
-	Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre	-58.600	-71.900
+	Verpflichtungen Folgejahre	130.900	130.900
	Ergebnis Liquidität – Zuschuss	-323.700	-314.300

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern in Euro

	Gesamt-volumen	2025	2026	2027	2028	2029ff
Landesmittel	396.000	265.100	36.500	28.000	18.000	48.400
Gesamt	**396.025**	**265.125**	**36.500**	**28.000**	**18.000**	**48.400**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	130.900	36.500	28.000	18.000	48.400
Summe	**130.900**	**36.500**	**28.000**	**18.000**	**48.400**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verwaltungskosten optimieren							
Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen	Prozent	**Soll**	2	2	2	4	3
		Ist	–	–	7	9	4

Kapitel 02 06 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 004 Umwelthaus

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Finanzierung des Umwelthauses, das in der Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH die Aufgabe einer Informations- und Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger sowie eines Dialog- und Monitoring-Zentrums zu den Themen Fluglärm und Auswirkungen des Flughafens auf die Umwelt und Sozialstruktur wahrnimmt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

- Umwelthaus

Die Förderung erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen:

- Landtagsbeschluss vom 12. Dezember 2007
- Kabinettbeschluss vom 13. Juni 2008
- Kabinettbeschluss vom 27. Oktober 2008
- Freiwillige Leistungen gemäß den §§ 23 und 44 LHO

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.800.000	4.100.000	3.200.000
14	**Summe Aufwendungen**	**3.800.000**	**4.100.000**	**3.200.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.800.000**	**-4.100.000**	**-3.200.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.800.000**	**-4.100.000**	**-3.200.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.800.000**	**-4.100.000**	**-3.200.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.800.000	4.100.000	3.200.000
davon Abfinanzierung	–	*76.000*	–
davon Neubewilligung	*3.800.000*	*4.024.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.800.000**	**-4.100.000**	**-3.200.000**

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-3.800.000	-4.100.000
-	Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre	–	-76.000
+	Verpflichtungen Folgejahre	–	76.000
	Ergebnis Liquidität – Zuschuss	-3.800.000	-4.100.000

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern in Euro

	Gesamt-volumen	2025	2026	2027	2028	2029ff
Landesmittel	3.800.000	3.800.000	–	–	–	–
Gesamt	**3.800.000**	**3.800.000**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderung des Regionalfonds - Umwelthaus	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Dialog, Information und Beratung über die Auswirkungen des Flughafens auf die Region stärken							
Beratungsgespräche, Veranstaltungen und Veröffentlichungen	Anzahl	**Soll**	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
		Ist	–	–	808	735	505
Besucher des Internetauftritts, in Tausend	Anzahl	**Soll**	900	900	850	800	830
		Ist	–	–	634	580	669
2.2 Verwaltungskosten optimieren							
Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen	Prozent	**Soll**	–	2	2	2	2
		Ist	–	–	1	1	1

Kapitel 02 06 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 005 Förderung Europa- und internationale Angelegenheiten

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Aus diesem Produkt erfolgen Zuwendungen im Rahmen der Projektförderung:

- für Maßnahmen Dritter, die der interregionalen und internationalen Zusammenarbeit und der Förderung des Europagedankens dienen
- für Projekte während der Europawoche
- für Seminare, Studienfahrten und Veranstaltungen der Mitgliedsorganisation des Europakomitees Hessen
- für Veranstaltungen und Maßnahmen Dritter im Rahmen des Vertrages mit der Republik Polen
- für Veranstaltungen und Maßnahmen Dritter, die in Kooperation mit den Partnerregionen des Landes durchgeführt werden, oder die die Zusammenarbeit mit den Partnerregionen des Landes fördern
- sonstige Beiträge und Zuschüsse.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Europäische Akademie Hessen (entfällt ab 2025)
- Förderung des Europagedankens, der interregionalen und internationalen Zusammenarbeit

Die Förderung erfolgt u.a. auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen:

- Freiwillige Leistung gemäß den §§ 23 und 44 LHO

Empfänger der Förderung können Vereine, Verbände und sonstige Institutionen sein.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	4.261
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**4.261**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	365.000	289.000	162.996
14	**Summe Aufwendungen**	**365.000**	**289.000**	**162.996**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-365.000**	**-289.000**	**-158.736**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-365.000**	**-289.000**	**-158.736**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-365.000**	**-289.000**	**-158.736**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	4.261
Ausgaben	289.000	289.000	162.496
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*289.000*	*289.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-289.000**	**-289.000**	**-158.236**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-365.000	-289.000
-	Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahre		
+	Verpflichtungen Folgejahre	76.000	
	Ergebnis Liquidität – Zuschuss	-289.000	-289.000

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern in Euro

	Gesamt-volumen	2025	2026	2027	2028	2029ff
Landesmittel	365.000	289.000	76.000	–	–	–
Gesamt	**365.000**	**289.000**	**76.000**	**–**	**–**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	76.000	76.000	–	–	–
Summe	**76.000**	**76.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	**Soll**	150	150	150	150	1.800
		Ist	–	–	73	52	47
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Europagedanken, interregionale, internationale Zusammenarbeit und Landesinteressen fördern							
Geförderte Maßnahmen	Stück	**Soll**	120	120	120	120	1.750
		Ist	–	–	73	40	61
2.2 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	56	17	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu Tz. 1.:

Die veränderten Mengen von 2021 auf 2022 resultieren aus der Umsetzung der Maßnahme „Interrail-Tickets“ in das Kapitel 02 01.

Kapitel 02 06 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 006 Förderung der politischen Bildung

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Unterstützung der politischen Bildung. Im Fokus stehen hierbei insbesondere die Förderung des Betriebs sowie des Ausbaus von hessischen Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus, für Orte der Aufarbeitung der SED-Diktatur, für Orte der Demokratiegeschichte sowie entsprechende Lern- und Erinnerungsorte und Dokumentationszentren sowie von entsprechenden Organisationen, Projekten, Maßnahmen und Initiativen.

Weiterhin richtet es sich an Projekte der (außer-)schulischen politischen Bildungsarbeit, die sich mit aktuellen gesellschaftsrelevanten Fragestellungen sowie deren Herausforderungen beschäftigen. Durch die finanzielle Unterstützung von Fahrten zu Gedenkstätten sowie Lern- und Erinnerungsorten soll Interessierten, insbesondere Schülerinnen und Schülern, eine Besuchsmöglichkeit eröffnet werden.

Haushaltsvermerke

Das Förderprodukt Nr. 6 im Kapitel 02 06, das Produkt Nr. 1 sowie das Produkt Nr. 999 im Kapitel 02 05 sind gegenseitig deckungsfähig.

Für auszeichnungswürdige Wettbewerbsbeiträge von Jugendlichen, die an Schülerwettbewerben der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung teilnehmen, können Preisgelder im Umfang von insgesamt bis zu 20.000 Euro und Sachpreise im Umfang von insgesamt bis zu 5.000 Euro vergeben werden.

Für die Förderung des Ausbaus der Gedenkstätte Hadamar können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen und in Abhängigkeit von der Förderung des Bundes für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden 6 Haushaltsjahre zusätzliche Verpflichtungen gemäß § 38 LHO eingegangen werden, soweit im Projektverlauf Änderungen eintreten, die eine Umbewilligung notwendig machen. Die Aufwandsermächtigung ändert sich entsprechend.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Maßnahmen zur Aufarbeitung des Nationalsozialismus
- Maßnahmen zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
- Maßnahmen zur Demokratie-, Menschenrechts- und Wertevermittlung auf Basis eines "global citizenship“ Ansatzes
- Maßnahmen zur Bekämpfung des Antisemitismus

  (Bewirtschaftet durch die Staatskanzlei - Geschäftsstelle des Beauftragten für jüdisches Leben und den Kampf gegen Antisemitismus)
- Covid19/Förderung politische Bildung (entfällt ab 2025)

Mit den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln können o. g. Einrichtungen, erinnerungskulturell bedeutsame zivilgesellschaftliche Initiativen, Träger der Erinnerungskultur, Stiftungen, Bildungseinrichtungen und Einrichtungen der Fort- und Weiterbildung, Hochschulen, Vereine und sonstige Gruppen/Interessensgemeinschaften sowie gemeinnützige Institutionen und Initiativen gefördert werden. Dies kann auch eine Förderung von natürlichen Personen bedeuten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	67.912
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	256.194
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**324.106**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.462.800	14.454.800	2.692.614
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	960
14	**Summe Aufwendungen**	**6.462.800**	**14.454.800**	**2.693.574**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.462.800**	**-14.454.800**	**-2.369.468**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.462.800**	**-14.454.800**	**-2.369.468**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.462.800**	**-14.454.800**	**-2.369.468**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

In den Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (Nr. 12) sind in 2025 die Fortsetzung der Förderungen der Neugestaltung der Gedenkstätte Hadamar sowie die Errichtung des Lern- und Erinnerungsortes Notaufnahmelager Gießen enthalten.

Des Weiteren sind in dem Ansatz 2025 folgende Zuschüsse enthalten:

- Parteinahe Stiftungen Gesamtvolumen in Höhe von 349.200 Euro aufgeteilt nach den folgenden beiden Prinzipien:

  1. Prinzip der dynamischen Anpassung:
     - 1/3 als Sockelbetrag, der für alle bislang im Haushalt geförderten politischen Stiftungen gleich ist
     - 1/3 auf Grundlage der Wahlergebnisse der Parteien bei den letzten beiden Landtagswahlen
     - 1/3 auf der Grundlage der Wahlergebnisse der Parteien bei den letzten Bundestagswahlen in Hessen (Landesergebnis, nicht Bundesergebnis)
  2. Residenz-Prinzip:

     Es werden nur Stiftungen gefördert, die in Hessen ein Büro unterhalten und spezifische Hessen-Aktivitäten entfalten.

- Geplante Institutionelle Förderungen:

Gedenkstätte Hadamar	220.000 Euro
Gedenkstätte Breitenau	175.000 Euro
Grenzmuseum Schifflersgrund	125.000 Euro
Gedenkstätte Point Alpha	80.000 Euro
Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen	1.450.000 Euro

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	300.000	–	325.096
Ausgaben	5.937.800	3.962.800	3.286.558
davon Abfinanzierung	*1.986.500*	*1.894.500*	–
davon Neubewilligung	*3.951.300*	*2.068.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.637.800**	**-3.962.800**	**-2.961.461**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität kann in den Planansätzen wie folgt aus dem Ergebnis laut Erfolgsplan hergeleitet werden (Werte in Euro):

Nr.	Überleitungsrechnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis lt. Erfolgsplan (Nr. 25)	-6.462.800	-14.454.800
-	Vorbindungen aus Verpflichtungen Vorjahren	-1.986.500	-1.894.500
+	Inanspruchnahme Zweckgebundene Rücklage NAL Gießen	300.000	–
+	Verpflichtungen Folgejahre Paulskirche	–	10.000.000
+	Verpflichtungen Folgejahre sonstige	2.511.500	2.386.500
	Ergebnis Liquidität – Zuschuss	-5.637.800	-3.962.800

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern in Euro

	Gesamt-volumen	2025	2026	2027	2028	2029ff
Landesmittel	6.462.800	3.951.300	2.111.500	150.000	150.000	100.000
Gesamt	**6.462.800**	**3.951.300**	**2.111.500**	**150.000**	**150.000**	**100.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.511.500	2.111.500	150.000	150.000	100.000
Summe	**2.511.500**	**2.111.500**	**150.000**	**150.000**	**100.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderbescheide	Anzahl	**Soll**	376	383	343	328	316
		Ist	–	–	366	277	84
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl geförderte öffentliche Einrichtungen und freie Träger							
Geförderte öffentliche Einrichtungen und freie Träger	Anzahl	**Soll**	25	27	27	26	120
		Ist	–	–	24	26	27
2.2 Anzahl geförderte Teilnehmer							
Geförderte Teilnehmer (geänderte Darstellung ab 2025)	Anzahl	**Soll**	–	194.450	183.950	175.000	175.000
		Ist	–	–	145.592	133.168	90.845
Geförderte Teilnehmer, in Tausend (geänderte Darstellung ab 2025)	Anzahl	**Soll**	268	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 02 06 Allgemeine Bewilligungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.948.527
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	2.439.635
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	17.768.672
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**23.156.834**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	14.081.600	21.966.100	152.007.055
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	4.192.046
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	960
14	**Summe Aufwendungen**	**14.081.600**	**21.966.100**	**156.200.061**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.081.600**	**-21.966.100**	**-133.043.227**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	31.533
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	2.460
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**29.073**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.081.600**	**-21.966.100**	**-133.014.154**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.081.600**	**-21.966.100**	**-133.014.154**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
02 06		**Allgemeine Bewilligungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	3.958.613
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	692	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	–	–	945.658
346	692	Zuschüsse für Investitionen von der EU	–	–	1.818.546
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	300.000	–	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	867.913
		Gesamteinnahmen Kapitel 02 06	**300.000**	**–**	**7.590.731**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	692	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	124.388
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	463.600	758.100	1.030.230
681	div.	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.151.300	781.900	73.191
683	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	–	–	8.834
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	255.000	250.000	3.145.350
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	7.658.100	8.057.100	8.877.905
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	3.587.600	1.514.100	8.423.174
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
831	153	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	–	–	387.500
883	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	–	29.621.174
891	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	–	21.027.041
893	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	–	–	681.005
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	1.300.000
		Gesamtausgaben Kapitel 02 06	**13.115.600**	**11.361.200**	**74.699.791**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	3.958.613
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	300.000	–	3.632.118
	Gesamteinnahmen	**300.000**	**–**	**7.590.731**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	13.115.600	11.361.200	21.683.072
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	51.716.720
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	1.300.000
	Gesamtausgaben	**13.115.600**	**11.361.200**	**74.699.791**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-12.815.600**	**-11.361.200**	**-67.109.060**

Abschluss für den Einzelplan 02 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 02 01	Kapitel 02 02	Kapitel 02 03	Kapitel 02 05
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	710.700	720.500	655.100	38.000
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	19.600	45.000	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	327.500	–	277.500	–
7	**Summe Erträge**	**1.057.800**	**765.500**	**932.600**	**38.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	21.748.200	2.713.600	10.545.100	2.280.500
9	Personalaufwand	28.535.900	3.502.100	25.648.000	3.194.400
10	Abschreibungen	1.853.400	413.500	101.500	114.500
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	44.000	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	1.218.000	7.800	401.800	20.500
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.161.100	585.400	1.174.400	628.700
14	**Summe Aufwendungen**	**58.516.600**	**7.266.400**	**37.870.800**	**6.238.600**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-57.458.800**	**-6.500.900**	**-36.938.200**	**-6.200.600**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200.000	14.800	20.300	400
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-200.000**	**-14.800**	**-20.300**	**-400**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-57.658.800**	**-6.515.700**	**-36.958.500**	**-6.201.000**
24	Steuern	5.500	100	100	300
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-57.664.300**	**-6.515.800**	**-36.958.600**	**-6.201.300**

Kapitel 02 06	Summe
–	–
–	–
–	–
–	2.124.300
–	–
–	64.600
–	605.000
–	**2.793.900**
–	37.287.400
–	60.880.400
–	2.482.900
–	–
14.081.600	14.125.600
–	1.648.100
–	7.549.600
14.081.600	**123.974.000**
-14.081.600	**-121.180.100**
–	–
–	–
–	–
–	–
–	–
–	235.500
–	**-235.500**
-14.081.600	**-121.415.600**
–	6.000
-14.081.600	**-121.421.600**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
02 01	**Ministerpräsident und Staatskanzlei - Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung**	**200.000**	**200.000**	**–**	**–**	**–**
002	Politikgestaltung und -vermittlung sowie Beratung und Unterstützung der Landesregierung	200.000	200.000	–	–	–
02 06	**Allgemeine Bewilligungen**	**3.698.400**	**2.744.000**	**518.000**	**288.000**	**148.400**
001	Kampagne der Landesregierung zur Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements	980.000	520.000	340.000	120.000	–
003	Zuwendungen und Bewilligungen	130.900	36.500	28.000	18.000	48.400
005	Förderung Europa- und internationale Angelegenheiten	76.000	76.000	–	–	–
006	Förderung der politischen Bildung	2.511.500	2.111.500	150.000	150.000	100.000
	Insgesamt	**3.898.400**	**2.944.000**	**518.000**	**288.000**	**148.400**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 02 01 Ministerpräsident und Staatskanzlei - Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Bürokratisierung

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 10	(001)	Staatssekretär/in als Chef/in der Staatskanzlei	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR.
B 9	(001)	Staatssekretär/in	2		Erhalten jeweils eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR.
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	8		
B 6	(005)	Leiter der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union	1		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	18		davon 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers.
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	14	(13)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	41		davon 4 Stellen als Poolstellen, näheres dazu siehe Erläuterung Poolstellen. 1 Stelle kann mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	26	(25)	4 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der BesGr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	47		davon 10 Stellen als Poolstellen, näheres dazu siehe Erläuterung Poolstellen.
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	5		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	17		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	12	(11)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	10		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	1		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	2		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	2		
A 7	(001)	Obersekretär/in	1		
			209	(206)	

Erläuterung Poolstellen:
14 Stellen für Entsendung oder Abordnung von Bediensteten des Landes (Beamte, Richter, Tarifbeschäftigte) oder von Dritten, die Aufgaben des Landes ausführen, zur Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich der internationalen Angelegenheiten des Landes. Die Maßnahme muss im Interesse des Landes liegen.
Auf den Planstellen dürfen Beschäftigte geführt werden, die länger als 6 Monate entsandt oder abgeordnet werden bzw. Ersatzkräfte hierfür (Poolstellen).

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 2	(009)	13,0							1,0						14,0
A 16	(001)	41,0							1,0	1,0					41,0
A 15	(001)	25,0					2,0			1,0					26,0
A 12	(001)	11,0					1,0								12,0
Versch.		116,0													116,0
Zusammen		206,0					3,0		2,0	2,0					209,0

Zu Spalte 6: Neue Stellen:
2 neue Planstellen der Bes.Gr. A 15 für die Abteilung Demokratie, Recht und Verfassung sowie die Abteilung Politische Schwerpunkte und Standortpolitik
1 neue Planstelle der Bes.Gr. A 12 für die Stabsstelle Leitung, Planung und Strategie

Zu Spalte 7: Stellenhebungen:
1 Stellenhebung der Bes.Gr. A 16 nach Bes.Gr. B 2
1 Stellenhebung der Bes.Gr. A 15 nach Bes.Gr. A 16

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 6	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 3	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 16	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 15	(974)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 14	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(995)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 13 g.D.	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
		14	(13)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(974)	3,0							1,0						4,0
A 15	(974)	2,0								1,0					1,0
A 13 h.D.	(995)	(–)	1,0												1,0
Versch.		8,0													8,0
Zusammen		13,0	1,0						1,0	1,0					14,0

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	6		
			6	(6)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		6,0													6,0
Zusammen		6,0													6,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	12		davon 11 Ortskräfte, näheres dazu siehe Erläuterung Ortskräfte.
Höherer Dienst	(001)	12	(11)	
Gehobener Dienst	(001)	48	(47)	
Mittlerer Dienst	(001)	39	(38)	davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
Auszubildende	(001)	7		
		118	(115)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Entgeltgruppen 6 bis 2 TV-H zu entgelten.
Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienstelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamtinnen und Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden. Diese Regelung gilt ressortübergreifend auch für alle anderen Einzelpläne.

Erläuterung Ortskräfte:
Ortskräfte bei der Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel mit belgischen Arbeitsverträgen (u.a. Hausverwaltung, Bürokräfte).
Auf diesen Stellen dürfen auch bis zu jeweils 2 Tarifbeschäftigte TV-H gehobener sowie mittlerer Dienst geführt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	11,0					1,0								12,0
Gehobener Dienst	(001)	47,0					1,0								48,0
Mittlerer Dienst	(001)	38,0	1,0				2,0								39,0
Versch.		19,0													19,0
Zusammen		115,0	1,0				4,0								118,0

Zu Spalte 4: Umsetzung § 50 Abs. 2 LHO:
1 Stelle Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes von Kap. 0201 – 428 nach Kap. 0205 - 428

Zu Spalte 6: Neue Stellen:
1 neue Stelle Tarifbeschäftigte des höheren Dienstes im Bereich Ehrenamt
1 neue Stelle Tarifbeschäftigte des gehobenen Dienstes für die Abteilung Protokoll und Veranstaltungen
2 neue Stellen Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes für die Abteilung Zentrale Angelegenheiten

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Höherer Dienst	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Höherer Dienst	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
Gehobener Dienst	(992)	5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		8	(8)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		8,0													8,0
Zusammen		8,0													8,0

Kapitel 02 02 Hessische Landesvertretung Berlin

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	1		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	3	(2)	davon 1 Stelle ku (B2) mit Ausscheiden des Stelleninhabers.
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	1	(2)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	4		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	1		
			16	(16)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 3	(001)	2,0							1,0						3,0
B 2	(009)	2,0								1,0					1,0
Versch.		12,0													12,0
Zusammen		16,0							1,0	1,0					16,0

Zu Spalte 7: Stellenhebung:
1 Stellenhebung der Bes.Gr. B 2 nach Bes.Gr. B 3 mit ku-Vermerk.

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 3	(974)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		–	(1)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	1	(–)	davon 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers.
Gehobener Dienst	(001)	10,5	(11,5)	
Mittlerer Dienst	(001)	14		
Auszubildende	(001)	6		
		31,5	(31,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	(–)					1,0								1,0
Gehobener Dienst	(001)	11,5				1,0									10,5
Versch.		20,0													20,0
Zusammen		31,5				1,0	1,0								31,5

Zu Spalte 5: Wirksamwerden des kw-Vermerks

Zu Spalte 6: Neue Stelle:
1 neue Stelle Tarifbeschäftigte des höheren Dienstes mit kw-Vermerk

Kapitel 02 03 Statistisches Landesamt

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 4	(004)	Präsident/in des Hessischen Statistischen Landesamtes	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	4		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	9		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	10		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	7		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	6		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	6		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	4		
			54	(54)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen	Haushaltsvermerken	neue/weggefallene Stellen	Hebungen	Umsetzungen / Umwandl.	Sonstige Veränderungen	Stellen lt. Haushaltsplan
			+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Versch.		–							–
Zusammen		–							–

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	19		
Gehobener Dienst	(001)	107,5		
Mittlerer Dienst	(001)	88		
Auszubildende	(001)	6		
		220,5	(220,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		220,5													220,5
Zusammen		220,5													220,5

Kapitel 02 05 Hessische Landeszentrale für politische Bildung

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 3	(011)	Direktor/in der Landeszentrale für politische Bildung	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	2		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	3		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	5		
			13	(13)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Versch.		13,0													13,0	
Zusammen		13,0													13,0	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	10	(6)	
Gehobener Dienst	(001)	6	(10)	
Mittlerer Dienst	(001)	6,5	(5,5)	davon 1 kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers
		22,5	(21,5)	

Vorübergehende qualitative Abbweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Entgeltgruppen 6 bis 2 TV-H zu entgelten.

Erläuterungen zur Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	6,0							4,0						10,0
Gehobener Dienst	(001)	10,0								4,0					6,0
Mittlerer Dienst	(001)	5,5	1,0												6,5
Versch.		–													–
Zusammen		21,5	1,0						4,0	4,0					22,5

Zu Spalte 4: Umsetzung § 50 Abs. 2 LHO:
1 Stelle Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes von Kap. 0201 – 428 nach Kap. 0205 - 428

Zu Spalte 7: Stellenhebungen:
4 Stellenhebung Tarifbeschäftigte des gehobenen Dienstes in den höheren Dienst.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		2	(2)	

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 03

für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
03 01	Ministerium	15
03 02	Sonstige Förderungen	59
03 03	Landesamt für Verfassungsschutz	71
03 06	Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	86
03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	109
03 15	Regierungspräsidium Gießen	201
03 16	Regierungspräsidium Kassel	297
03 17	Hessische Bezügestelle	395
03 18	Hessische Landesfeuerwehrschule	403
03 19	Brandschutz	417
	Abschluss Abschnitt Verwaltung 2025	428
03 81	Polizeibehörden	432
	Abschluss Abschnitt Polizei 2025	462
	Abschluss des EP 03 für das Jahr 2025	464
	Stellenpläne, Stellenübersichten	469

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Aufgaben:

Grundsatzfragen der allgemeinen Verwaltungs- und Behördenorganisation,

Grundsatzfragen der Verwaltungsautomation (Verwaltungsdigitalisierung) und der Sprach- und Datenkommunikation,

Angelegenheiten des Datenschutzes,

Alle Angelegenheiten der inneren Landesverwaltung,

Recht des öffentlichen Dienstes,

Zentrale Fortbildung,

Erfassung der schwerbehinderten Menschen im Dienste des Landes und Berechnung der Ausgleichsabgabe,

Durchführung des Berufsbildungsgesetzes im öffentlichen Dienst,

Durchführung der Wehrgesetzgebung (u.a. Wehrerfassung, Unterhaltssicherung,

Landbeschaffung, Schutzbereiche, Manöverangelegenheiten),

Recht der allgemeinen Wahlen und Abstimmungen, Recht der politischen Parteien

Staatsangehörigkeits- und Personenstandswesen,

Auswanderungswesen,

Aufenthaltsrecht der Ausländer, Mitwirkung bei Grundsatzfragen der Ausländerintegration,

Asylverfahren (ausgenommen die Zuweisung und Unterbringung der Asylbewerber),

Verfassungsschutz,

Presserecht,

Stiftungsrecht,

Allgemeines Enteignungsrecht,

Glücksspielwesen,

Feiertagsrecht,

Kriegsgräberfürsorge,

Verwaltungsverfahrens- und -vollstreckungsrecht,

Herausgabe des Staatsanzeigers,

Cyber – und IT-Sicherheit

Polizeiliche Kriminalprävention und -repression, Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit,

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, soweit Polizeidienststellen und die

Gefahrenabwehrbehörden zuständig sind, für die das Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz Aufsichtsbehörde ist,

Kommunale Angelegenheiten,

Brandschutz (einschl. Förderung der Feuerwehren),

Katastrophenschutz, Zivile Verteidigung,

Fernmeldeangelegenheiten der Zivilen Verteidigung, des Brandschutzes, Katastrophenschutzes und Rettungsdienstes sowie Bestimmungen für Beschaffung und Betrieb landeseigener Telekommunikationsanlagen.

Krisenmanagement, Krisenstab der Landesregierung

Zentrale Bezügeabrechnung

Zum Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern und für Sport gehören:

1.1 Oberste Landesbehörde

Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

1.2 Landesoberbehörden

Landesamt für Verfassungsschutz (1)

1.3 Landesmittelbehörden

Regierungspräsidien (3)

inkl. Abt. Bezügestelle beim Regierungspräsidium Kassel (ehem. Hessische Bezügestelle – Kap. 0317)

2. Einrichtungen des Landes

Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (1)

Hessische Landesfeuerwehrschule (1 und 1 Außenstelle)

Hessische Beamtenkrankenkasse (1) - (siehe Kap. 03 14-682)

3. Polizeibehörden

Hessisches Polizeipräsidium Einsatz (1) und Direktionen Bereitschaftspolizei (4),

Wasserschutzpolizeistationen (4), eine Fliegerstaffel und eine Reiterstaffel

Hessisches Landeskriminalamt (1)

Hessisches Polizeipräsidium für Technik (1)

Polizeipräsidien (7)

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Die Umressortierung auf Grund der Landtagswahl 2023 wurde im Nachtragshaushalt 2024 berücksichtigt. Im Haushalt 2025 werden weitere Digitalisierungsmaßnahmen zum Epl. 14 umgesetzt. Das Hess. Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP) wird zum 01.01.2025 kaufmännisch unter dem Buchungskreis 2750 im Landeshaushalt abgebildet. Hierzu wurden Mittel und Stellen aus den Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen umgesetzt. Ferner wurde der Buchungskreis 2220 (ehem. Hessische Bezügestelle) in den Buchungskreis 2265 (RP Kassel) als neue Abteilung VI eingegliedert.

Weitere Aufgabenübergänge vom Ministerium und der Hess. Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit zum Hess. Polizeipräsidium Einsatz wurden im Haushalt 2025 eingearbeitet.

C. Personalsoll

Bezeichnung	Stellen 2025	davon Leerstellen	2024	davon Leerstellen
Beamte und Richter	21.290,5	307,0	21.380,0	286,0
Beamte auf Widerruf	1.719,0	–	1.719,0	–
Tarifbeschäftigte	5.621,5	122,0	5.740,0	107,0
davon Auszubildende	182,0	–	188,0	–
Zusammen	**28.631,0**	**429,0**	**28.839,0**	**393,0**

D. Oberziele

Alle Produkte des Einzelplans 03 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zwei Oberzielen zugeordnet sind. Die Oberziele des Einzelplans 03 lauten:

Innere Sicherheit, Brand- und Katastrophenschutz:

Innere Sicherheit bedeutet in Hessen eine bürgernahe und auf Prävention ausgerichtete Sicherheitsstruktur, deren personelle, materielle und rechtliche Qualität die Gewähr bietet für eine weitgehende Verhinderung von Straftaten und schädigenden Ereignissen sowie eine möglichst rasche und umfassende Aufklärung begangener Straftaten.

Das bestehende Niveau des Brand- und Katastrophenschutzes wird weiter gewährleistet und das Engagement der ehrenamtlichen Helfer der Brand- und Katastrophenschutzverbände nachhaltig unterstützt.

Moderne Verwaltung und Verwaltungsdigitalisierung:

Die Verwaltungsreform in Hessen geht einher mit einer Konzentration der Landesverwaltung auf Kernaufgaben, der Stärkung der Selbstverantwortung vor Ort und einer Modernisierung der Verwaltung im Sinne von Entbürokratisierung, mehr Bürgernähe und Schaffung einer modernen, zukunftsfähigen Behörden- und Verwaltungsstruktur mit den Werkzeugen und Mitteln des 21. Jahrhunderts, die auch durch schnelle Planungs- und Genehmigungsverfahren in Deutschland charakterisiert wird.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**3.635,2**	**51.779,2**	**-48.144,0**
	03 01	Ministerium	17,0	48.161,0	-48.144,0
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	2.374,2	2.374,2	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	667,5	667,5	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	576,5	576,5	–
033		**Wahlen und Abstimmungen**	**5.018,5**	**5.446,4**	**-427,9**
	03 01	Ministerium	5.018,5	5.446,4	-427,9
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**4.284,7**	**116.310,2**	**-112.025,5**
	03 01	Ministerium	368,2	112.393,7	-112.025,5
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	1.173,1	1.173,1	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	1.901,8	1.901,8	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	841,6	841,6	–
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**68.117,2**	**2.187.554,3**	**-2.119.437,1**
	03 01	Ministerium	19.798,4	86.569,1	-66.770,7
	03 06	Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	66,7	14.969,5	-14.902,8
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	22.412,0	22.412,0	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	552,8	552,8	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	274,6	274,6	–
	03 81	Polizeibehörden	25.012,7	2.062.776,3	-2.037.763,6
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**18.498,7**	**115.143,3**	**-96.644,6**
	03 01	Ministerium	846,9	40.905,2	-40.058,3
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	3.014,0	3.014,0	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	1.873,4	1.873,4	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	11.568,7	11.568,7	–
	03 18	Hessische Landesfeuerwehrschule	1.195,7	24.402,1	-23.206,4
	03 19	Brandschutz	–	33.379,9	-33.379,9
113		**Schutz der Verfassung**	**520,0**	**24.471,3**	**-23.951,3**
	03 03	Landesamt für Verfassungsschutz	520,0	24.471,3	-23.951,3
114		**Ordnungsverwaltung**	**245.368,6**	**191.058,3**	**54.310,3**
	03 01	Ministerium	99.666,2	45.175,0	54.491,2
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	7.878,2	7.878,2	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	1.261,3	1.261,3	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	136.562,9	136.743,8	-180,9
115		**Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**	**24.031,0**	**50.948,2**	**-26.917,2**
	03 01	Ministerium	14,2	26.931,4	-26.917,2
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	8.943,1	8.943,1	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	10.100,4	10.100,4	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	4.973,3	4.973,3	–
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**2.052,0**	**62.881,3**	**-60.829,3**

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
	03 06	Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	2.052,0	62.881,3	-60.829,3
333		**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**–**	**1.043,0**	**-1.043,0**
	03 02	Sonstige Förderungen	–	1.043,0	-1.043,0
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**27.325,9**	**27.325,9**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	12.913,1	12.913,1	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	4.449,1	4.449,1	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	9.963,7	9.963,7	–
511		**Soziale Hilfen**	**35.366,4**	**35.366,4**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	236,1	236,1	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	35.012,0	35.012,0	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	118,3	118,3	–
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**0,6**	**16.718,6**	**-16.718,0**
	03 01	Ministerium	0,6	16.718,6	-16.718,0
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**2.470,1**	**2.470,1**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	153,2	153,2	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	615,5	615,5	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	1.701,4	1.701,4	–
532		**Familienhilfe**	**10.398,2**	**10.398,0**	**0,2**
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	9.714,2	9.714,2	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	684,0	683,8	0,2
541		**Zuwanderung und Migration**	**271.668,7**	**273.913,7**	**-2.245,0**
	03 02	Sonstige Förderungen	–	2.245,0	-2.245,0
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	3.130,3	3.130,3	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	267.765,4	267.765,4	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	773,0	773,0	–
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**142,5**	**142,5**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	142,5	142,5	–
611		**Gesundheitsschutz**	**5.429,2**	**5.429,2**	**–**
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	5.215,5	5.215,5	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	213,7	213,7	–
621		**Verbraucherschutz**	**9.735,6**	**9.735,6**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	3.565,8	3.565,8	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	4.235,9	4.235,9	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	1.933,9	1.933,9	–
622		**Arbeitsschutz**	**27.686,2**	**27.686,0**	**0,2**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	14.112,3	14.112,1	0,2
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	6.347,9	6.347,9	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	7.226,0	7.226,0	–
631		**Sport**	**193,2**	**193,2**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	63,8	63,8	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	43,8	43,8	–

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	85,6	85,6	–
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**46.276,8**	**46.279,8**	**-3,0**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	26.981,2	26.981,2	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	8.289,2	8.289,2	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	11.006,4	11.009,4	-3,0
713		**Umweltschutz**	**59.407,8**	**59.407,8**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	31.836,9	31.836,9	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	14.157,9	14.157,9	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	13.413,0	13.413,0	–
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**3.714,3**	**3.714,3**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	2.781,4	2.781,4	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	500,6	500,6	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	432,3	432,3	–
822		**Wirtschaftspolitik**	**12.617,8**	**12.617,8**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	3.591,9	3.591,9	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	7.559,0	7.559,0	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	1.466,9	1.466,9	–
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**13.548,5**	**13.548,5**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	2.676,6	2.676,6	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	9.578,3	9.578,3	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	1.293,6	1.293,6	–
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**6.068,7**	**6.068,7**	**–**
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	2.995,4	2.995,4	–
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	1.184,2	1.184,2	–
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	1.889,1	1.889,1	–
991		**Zentrale Finanzierung**	**67.581,4**	**55.812,0**	**11.769,4**
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	67.581,4	55.812,0	11.769,4
999		**Allgemeine Verwaltung**	**16.810,4**	**642.710,6**	**-625.900,2**
	03 01	Ministerium	153,1	38.876,5	-38.723,4
	03 03	Landesamt für Verfassungsschutz	5,0	17.680,2	-17.675,2
	03 06	Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	282,0	24.693,8	-24.411,8
	03 14	Regierungspräsidium Darmstadt	918,3	42.848,0	-41.929,7
	03 15	Regierungspräsidium Gießen	3.742,1	73.978,7	-70.236,6
	03 16	Regierungspräsidium Kassel	7.499,1	46.921,4	-39.422,3
	03 18	Hessische Landesfeuerwehrschule	43,2	7.572,2	-7.529,0
	03 81	Polizeibehörden	4.167,6	390.139,8	-385.972,2
		Summe Produkte	**987.968,2**	**4.056.174,2**	**-3.068.206,0**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	13.517.200	23.541.800	18.757.291
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	172.488.400	156.718.300	223.529.501
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	651.000	817.300	865.442
6	Sonstige Erträge	11.368.300	11.813.200	53.174.125
6a	Erträge aus Verrechnungen	788.624.000	825.142.800	747.459.005
7	**Summe Erträge**	**986.648.900**	**1.018.033.400**	**1.043.785.364**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.015.162.900	1.049.359.700	929.080.239
9	Personalaufwand	1.846.075.700	1.661.754.800	1.594.664.113
10	Abschreibungen	106.532.100	113.960.900	104.628.419
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	129.048.600	143.929.800	167.528.072
13	Sonstige Aufwendungen	94.453.200	152.237.000	90.406.553
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	849.071.400	737.091.100	776.245.152
14	**Summe Aufwendungen**	**4.040.343.900**	**3.858.333.300**	**3.662.552.549**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.053.695.000**	**-2.840.299.900**	**-2.618.767.184**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	137.100
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.319.300	1.564.500	20.453.990
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	4.842
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.704.700	19.322.700	12.392.667
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-14.385.400**	**-17.758.200**	**8.193.581**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.068.080.400**	**-2.858.058.100**	**-2.610.573.603**
24	Steuern	125.600	154.400	108.634
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.068.206.000**	**-2.858.212.500**	**-2.610.682.237**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
03 01		**Ministerium**	**6.001.000**
	002	**Brand- und Katastrophenschutz**	**5.573.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.323.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	250.000
	003	**Gefahrenabwehr**	**160.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	110.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	50.000
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**268.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	268.000
03 03		**Landesamt für Verfassungsschutz**	**1.650.000**
	001	**Schutz der Verfassung**	195.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	195.000
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**1.455.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	955.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	500.000
03 06		**Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit**	**659.000**
	001	**Lehre und Forschung**	**214.000**
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	20.000
		Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	194.000
	002	**Fort- und Weiterbildung**	**275.000**
		Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	275.000
	003	**Polizeiliche Aufgaben**	**75.000**
		Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.000
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**95.000**
		Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	95.000
03 14		**Regierungspräsidium Darmstadt**	**3.098.300**
	306	**Brand- und Katastrophenschutz**	**1.100**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.100
	307	**Gefahrenabwehr**	**400.600**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.600
		Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	399.000
	310	**Ordnungsverwaltung**	**6.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000
	311	**Angelegenheiten des Ausländerrechts**	**26.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	24.500
	701	**Wirtschaft**	**1.600**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.600

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	702	**Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau**	**4.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.500
	703	**Verkehr und Infrastruktur**	**7.300**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.300
	804	**Arbeit**	**8.700**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.700
	806	**Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung**	**51.400**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.400
	910	**Landwirtschaft**	**120.700**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.700
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	50.000
	939	**Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz**	**7.400**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.400
	940	**Wasser, Boden und Bergbau**	**1.861.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	573.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	70.000
		Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau	900.000
		Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	30.000
		Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter	228.500
		Technische Anlagen und Maschinen	60.000
	941	**Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei**	**48.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	47.800
		Technische Anlagen und Maschinen	700
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**552.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	509.500
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.000
		Technische Anlagen und Maschinen	42.000
03 15		**Regierungspräsidium Gießen**	**689.500**
	201	**Familie und Senioren**	**2.000**
		Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000
	805	**Soziale Sicherung**	**11.700**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.700
	806	**Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung**	**431.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	431.500
	906	**Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen**	**3.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.000
	939	**Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz**	**3.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.000
	940	**Wasser, Boden und Bergbau**	**45.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
		Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	25.000
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**193.300**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	190.300
		Technische Anlagen und Maschinen	3.000
03 16		**Regierungspräsidium Kassel**	**2.061.600**
	306	**Brand- und Katastrophenschutz**	**100.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000
	310	**Ordnungsverwaltung**	**360.600**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	120.600
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	240.000
	703	**Verkehr und Infrastruktur**	**340.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	340.000
	804	**Arbeit**	**254.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	228.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	26.000
	940	**Wasser, Boden und Bergbau**	**90.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	80.000
		Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	10.000
	941	**Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei**	**2.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000
	942	**Klima- und Naturschutz**	**2.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**913.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	813.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	100.000
03 18		**Hessische Landesfeuerwehrschule**	**5.532.900**
	001	**Aus-, Fort- und Weiterbildung Feuerwehr & Katastrophenschutz**	**5.532.900**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.959.300
		Fahrzeuge	100.000
		Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.305.000
		Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter	430.000
		Technische Anlagen und Maschinen	224.000
		Übungsmodelle für Unterricht	1.514.600
03 81		**Polizeibehörden**	**66.979.000**
	001	**Allgemeine Vollzugsaufgaben**	**1.448.700**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.158.700
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	250.000
		Technische Anlagen und Maschinen	40.000
	002	**Kriminalitätsbekämpfung**	**12.728.000**

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.193.900
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.482.200
		Technische Anlagen und Maschinen	1.051.900
	003	**Besondere Einsätze**	**1.740.300**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.397.900
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	18.000
		Technische Anlagen und Maschinen	324.400
	004	**Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit**	**648.300**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.100
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	6.700
		Technische Anlagen und Maschinen	626.500
	005	**Ausstattung und Technik**	**50.146.300**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	33.832.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	70.000
		Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau	3.170.000
		Technische Anlagen und Maschinen	13.074.300
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**267.400**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	219.200
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	30.000
		Technische Anlagen und Maschinen	18.200
Summe der Investitionen			**86.671.300**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	164.145.200	154.534.800	209.627.525
2	Übertragungseinnahmen	30.511.000	35.021.700	35.408.729
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	809.471.900	837.188.800	746.720.286
	Gesamteinnahmen	**1.004.128.100**	**1.026.745.300**	**991.756.540**
4	Personalausgaben	1.806.575.400	1.739.133.800	1.563.360.443
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	995.771.400	1.039.069.600	888.006.536
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	99.199.900	93.384.500	106.332.189
7	Baumaßnahmen	15.999.000	6.822.200	23.635.245
8	Sonstige Investitionsausgaben	114.503.000	118.476.100	138.451.406
9	Besondere Finanzierungsausgaben	847.481.200	707.629.100	811.132.485
	Gesamtausgaben	**3.879.529.900**	**3.704.515.300**	**3.530.918.304**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-2.875.401.800**	**-2.677.770.000**	**-2.539.161.764**

Kapitel 03 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz ist die oberste Landesbehörde mit Sitz in Wiesbaden und beschäftigt rund 700 Mitarbeiter. Das Aufgabenspektrum des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz umfasst die Themen Sicherheit (Polizei, Feuerwehr, Brand- und Katastrophenschutz, Verfassungsschutz) und Kommunen.

Die o.g. Aufgaben werden von verschiedenen Abteilungen/Referaten bearbeitet, die sich wie folgt aufgliedern:

Die unmittelbar dem Minister zugeordnete Referatsgruppe **M - Ministerbüro** befasst sich mit „Politischen Grundsatzfragen“ und „Parlamentsangelegenheiten“ und ist zugleich das Büro des Ministers. Vorrangig sind hier die politischen Aufgaben des Ministeriums konzentriert. Der Leitung des Ministeriums wird direkt zugearbeitet. Die Verbindungen zum Hessischen Landtag und zum Kabinett werden hier koordiniert. Hinzu kommen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wie auch die direkte Unterstützung des Ministers und der Staatssekretärsebene.

Abteilung Z stellt für die Fachabteilungen des Ministeriums und für den nachgeordneten Bereich zentrale Dienstleistungen bereit. Zu den klassischen Aufgabenschwerpunkten gehören Personalverwaltung, Finanzen, Organisation, Controlling und Interne Revision (auch für den nachgeordneten Bereich). Die Hausverwaltung, Aus- und Fortbildung, das Verwaltungsmanagement einschließlich Gütesiegel familienfreundlicher Arbeitgeber sowie die Angelegenheiten von Menschen mit Behinderungen kommen hinzu.

Abteilung I befasst sich insbesondere mit dem Dienst-, Arbeits- und Tarifrecht sowie dem Personalvertretungsrecht.

Abteilung II ist mit Wahlen, Hoheitsangelegenheiten, Verwaltungsverfahren, Datenschutz, Versammlungsrecht, Vereinsrecht, Stiftungsrecht, Feiertagsrecht und Ordnungsrecht (KCanG), Verfassungsschutz, Aufenthaltsrecht, Glücksspielaufsicht, Friedhofs-, Bestattungs- und Enteignungsrecht betraut. Ferner wurde die Geschäftsstelle „Härtefallkommission“ eingerichtet.

Das **Landespolizeipräsidium (LPP)** nimmt als Abteilung des Ministeriums die Aufgaben der obersten Polizeibehörde wahr. Das Landespolizeipräsidium befasst sich insbesondere mit Grundsatzangelegenheiten der Polizei, Dienst- und Fachaufsicht über die nachgeordneten Polizeidienststellen, Organisation der Polizei und Personalangelegenheiten der Polizei. Ferner sind beim Landespolizeipräsidium das Lagezentrum der Hessischen Landesregierung, die Meldestelle gegen Hetze sowie die strategische Weiterentwicklung von hessenWARN und das Hessische Kompetenzzentrum für Extremismus (HKE) verortet.

Die Aufgabenfelder der **Abteilung IV** sind kommunales Verfassungs- und Verbandsrecht, Kommunalaufsicht und kommunale Personalangelegenheiten, kommunale Finanzen, Kommunalwirtschaft, Planung und Organisation im kommunalen Bereich, kommunale Abgaben, kommunales Haushaltsrecht, kommunale Beratungsstelle, Förderlotse und interkommunale Zusammenarbeit.

Die Begriffe „Brand- und Katastrophenschutz, Heimatschutz und Krisenmanagement“ prägen die Aufgabenstellung der **Abteilung V**. Hier ist auch der Krisenstab der Landesregierung angesiedelt.

Abteilung VI „Informations- und Cybersicherheit“ befasst sich mit der Programmsteuerung der operativen Verwaltungsdigitalisierung, der operativen Umsetzung der Verwaltungsdigitalisierung in Form von diversen Projekten im Innenressort, Grundsatzangelegenheiten der IT- und Informationssicherheit in der hessischen Landesverwaltung sowie der Cybersicherheit.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes 2024 wurden die Bereiche Sport und Verwaltungsdigitalisierung umressortiert.

Dadurch ist die ehemalige Abteilung VI (Sport) vollständig weggefallen. Die bisherige Abteilung VII wird nun als Abteilung VI ausgewiesen. Durch die Umressortierung des Teilbereiches Verwaltungsdigitalisierung in das Hessische Ministerium für Digitales und Innovation wurde die Abteilung VI (Informations- und Cybersicherheit) neu strukturiert.

Im Bereich des Landespolizeipräsidiums wurde die Personenschutzgruppe in den Buchungskreis 2290 umgesetzt.

C. Haushaltsvermerke

1. Die/Der Vorsitzende einer Einigungsstelle erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von bis zu 1.000 Euro. Die Mitglieder der Landespersonalkommission erhalten eine Entschädigung in Höhe von 2.400 Euro. Die Mitglieder des Landesbeirates für Brandschutz, Allgemeine Hilfe und Katastrophenschutz erhalten eine Entschädigung in Höhe von 600 Euro.
2. Der Minister erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 4.800 Euro.
3. Der Landesbeauftragte für Heimatvertriebene und Spätaussiedler erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 24.000 Euro jährlich.
4. Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
5. Nicht mehr benötigte Unterbringungsgegenstände für Flüchtlinge (bspw. Wohncontainer und Betten), Gegenstände aus der Corona-Pandemie, der Landesreserve sowie BGA können unentgeltlich an die hessischen Kommunen, an hessische Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen oder anerkannte Einrichtungen des Katastrophenschutzes für deren Zwecke abgegeben werden. Die Kommunen können die Gegenstände für gemeinnützige, soziale und für Zwecke des Katastrophenschutzes an gemeinnützige Einrichtungen/Organisationen abgeben. Von der Abgabe ausgenommen sind technische Geräte und Einbauten wie bspw. medizinische Untersuchungsgegenstände etc.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**17,0**	**48.161,0**	**-48.144,0**	**-48.005,6**
	008	Kommunale Angelegenheiten	17,0	7.544,5	-7.527,5	-7.389,1
	011	Kommunalisierung	–	40.616,5	-40.616,5	-40.616,5
033		**Wahlen und Abstimmungen**	**5.018,5**	**5.446,4**	**-427,9**	**-405,5**
	004	Wahlen und Abstimmungen	5.018,5	5.446,4	-427,9	-405,5
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**368,2**	**112.393,7**	**-112.025,5**	**-111.007,8**
	007	Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung	351,6	101.898,7	-101.547,1	-100.624,0
	010	Verwaltungsdigitalisierung im Innenressort	16,6	10.495,0	-10.478,4	-10.383,8
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**19.798,4**	**86.569,1**	**-66.770,7**	**-58.034,2**
	003	Gefahrenabwehr	19.798,4	86.569,1	-66.770,7	-58.034,2
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**846,9**	**40.905,2**	**-40.058,3**	**-34.042,5**
	002	Brand- und Katastrophenschutz	846,9	40.905,2	-40.058,3	-34.042,5
114		**Ordnungsverwaltung**	**99.666,2**	**45.175,0**	**54.491,2**	**54.573,5**
	005	Ordnungsverwaltung	99.666,2	45.175,0	54.491,2	54.573,5
115		**Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**	**14,2**	**26.931,4**	**-26.917,2**	**-26.787,7**
	006	Angelegenheiten des Ausländerrechts	14,2	26.931,4	-26.917,2	-26.787,7
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**0,6**	**16.718,6**	**-16.718,0**	**-16.715,1**
	001	Integration, Beratung und Förderung von Menschen mit Behinderung	0,6	16.718,6	-16.718,0	-16.715,1
631		**Sport**	**–**	**–**	**–**	**–**
	009	weg Sport	–	–	–	–
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**153,1**	**38.876,5**	**-38.723,4**	**-37.870,6**
	999	Allgemeine Verwaltung	153,1	38.876,5	-38.723,4	-37.870,6
		Summe Produkte	**125.883,1**	**421.176,9**	**-295.293,8**	**-278.295,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
10,4	**49.418,1**	**-49.407,7**	**-49.304,3**	**182,9**	**48.649,0**	**-48.466,0**	**-48.652,8**
10,4	8.548,6	-8.538,2	-8.434,8	182,9	8.226,3	-8.043,4	-8.231,8
–	40.869,5	-40.869,5	-40.869,5	–	40.422,7	-40.422,7	-40.421,0
9.365,4	**15.392,9**	**-6.027,5**	**-5.989,8**	**23,2**	**7.144,1**	**-7.120,9**	**-8.700,6**
9.365,4	15.392,9	-6.027,5	-5.989,8	23,2	7.144,1	-7.120,9	-8.700,6
410,3	**114.204,7**	**-113.794,4**	**-112.669,5**	**5.795,6**	**130.879,9**	**-125.084,4**	**-126.907,7**
359,1	97.899,4	-97.540,3	-96.638,6	1.211,9	87.977,7	-86.765,8	-86.730,7
51,2	16.305,3	-16.254,1	-16.030,9	4.583,7	42.902,3	-38.318,5	-40.177,0
4.715,7	**59.892,5**	**-55.176,8**	**-53.441,7**	**31.824,1**	**64.619,7**	**-32.795,6**	**-51.590,3**
4.715,7	59.892,5	-55.176,8	-53.441,7	31.824,1	64.619,7	-32.795,6	-51.590,3
455,8	**37.104,4**	**-36.648,6**	**-37.560,9**	**19.084,1**	**57.996,6**	**-38.912,5**	**-34.673,3**
455,8	37.104,4	-36.648,6	-37.560,9	19.084,1	57.996,6	-38.912,5	-34.673,3
94.662,2	**37.960,0**	**56.702,2**	**56.758,2**	**94.732,4**	**36.435,5**	**58.296,8**	**58.283,9**
94.662,2	37.960,0	56.702,2	56.758,2	94.732,4	36.435,5	58.296,8	58.283,9
9,6	**29.727,8**	**-29.718,2**	**-29.622,3**	**131,7**	**28.649,9**	**-28.518,2**	**-28.273,4**
9,6	29.727,8	-29.718,2	-29.622,3	131,7	28.649,9	-28.518,2	-28.273,4
0,5	**14.759,2**	**-14.758,7**	**-14.753,9**	**16,2**	**13.421,7**	**-13.405,5**	**-13.498,9**
0,5	14.759,2	-14.758,7	-14.753,9	16,2	13.421,7	-13.405,5	-13.498,9
–	**–**	**–**	**–**	**174,5**	**3.002,9**	**-2.828,4**	**-3.020,3**
–	–	–	–	174,5	3.002,9	-2.828,4	-3.020,3
–	**69.048,0**	**-69.048,0**	**-69.048,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	69.048,0	-69.048,0	-69.048,0	–	–	–	–
121,0	**31.764,2**	**-31.643,2**	**-31.479,9**	**1.350,8**	**26.798,2**	**-25.447,4**	**-26.799,4**
121,0	31.764,2	-31.643,2	-31.479,9	1.350,8	26.798,2	-25.447,4	-26.799,4
109.750,9	**459.271,8**	**-349.520,9**	**-347.112,1**	**153.315,5**	**417.597,6**	**-264.282,1**	**-283.832,8**

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 001 Integration, Beratung und Förderung von Menschen mit Behinderung

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Gemäß Kabinettsbeschluss vom 11.12.2001 und vom 15.12.2014 sind die Ressorts sowie die sonstigen obersten Landesbehörden verpflichtet, auf die für Einstellungen zuständigen Stellen ihres Geschäftsbereichs einzuwirken, die im Jahr 1997 in der Landesverwaltung erstmals erreichte Beschäftigungsquote schwerbehinderter Menschen von 6 v.H. weiterhin zu halten.

Die Hessische Landesregierung ist sich ihrer besonderen Verantwortung und Vorbildfunktion als öffentlicher Arbeitgeber bei der Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung zur Förderung und Sicherung der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen insbesondere im Arbeitsleben bewusst. § 154 Abs. 1 SGB IX regelt, dass öffentliche Arbeitgeber auf wenigstens 5 v. H. der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen haben.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 001 Integration, Beratung und Förderung von Menschen mit Behinderung können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Das Produkt 001 Integration, Beratung und Förderung von Menschen mit Behinderung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Zentrale Steuerungsleistungen zu Angelegenheiten von Menschen mit Behinderungen

2. Integrationsfonds

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	600	–	408
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	9.333
6	Sonstige Erträge	–	–	5.899
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	500	–
7	**Summe Erträge**	**600**	**500**	**15.640**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	21
9	Personalaufwand	4.650.900	4.526.700	74.737
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	2.233.716
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	-3.950
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.067.400	10.232.000	11.116.768
14	**Summe Aufwendungen**	**16.718.300**	**14.758.700**	**13.421.292**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-16.717.700**	**-14.758.200**	**-13.405.652**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	595
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	500	397
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-300**	**-500**	**198**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-16.718.000**	**-14.758.700**	**-13.405.454**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-16.718.000**	**-14.758.700**	**-13.405.454**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	326.900
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	194.200
13a	Regierungspräsidium Gießen	1.975.200
13a	Regierungspräsidium Kassel	56.400
13a	Hessische Landesfeuerwehrschule	36.000
13a	Polizeibehörden	2.279.600
13a	Schulbereich	185.800
13a	Staatliche Schulämter	279.200
13a	Hessische Lehrkräfteakademie	55.000
13a	Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	71.000
13a	Ordentliche Gerichtsbarkeit	2.549.700
13a	Arbeitsgerichtbarkeit	198.600
13a	Staatsanwaltschaften Hessen	129.000
13a	Hessisches Finanzgericht	48.000
13a	Verwaltungsgerichtsbarkeit	133.200
13a	Sozialgerichtsbarkeit	526.600
13a	Vorsorgekasse	11.000
13a	Steuerverwaltung	298.000
13a	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformationen	110.400

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	143.400
13a	Unfallkasse	200
13a	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	82.800
13a	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	25.000
13a	Hessisches Staatstheater Kassel	31.200
13a	Information und Dokumentation	248.800
13a	Universität Kassel	70.000
13a	Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt	213.800
13a	Justus-Liebig-Universität Gießen	981.800
13a	Philipps-Universität Marburg	57.400
13a	Technische Hochschule Mittelhessen	267.200
13a	Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	482.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	600	500	9.741
Ausgaben	16.715.700	14.754.400	13.508.684
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-16.715.100**	**-14.753.900**	**-13.498.943**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	173	220	220	179	167
		Ist	–	–	186	197	191
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Beschäftigungssituation schwerbehinderter Menschen in der Landesverwaltung verbessern							
Beschäftigungsquote von schwerbehinderten Menschen in der Landesverwaltung	Prozent	**Soll**	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
		Ist	–	–	6,2	6,4	6,5
Durch den Integrationsfonds geförderte Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	380	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz

PR-H 112 – Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Bereiche Brandschutz, Katastrophenschutz, Information und Kommunikation, Zivile Verteidigung, Verteidigungswesen (Bundesauftragsverwaltung), zentrale strategische Landesreserve, KRITIS, Krisenmanagement sowie den Krisenstab der Landesregierung.

Das Produkt hat darüber hinaus zum Ziel, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es den Ehrenamtlichen ermöglichen, ihre Tätigkeit im Brand- und Katastrophenschutz auszuführen und zusätzliche Ehrenamtliche für diese Aufgabe zu gewinnen.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 002 Brand- und Katastrophenschutz können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Das Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz (PR-H-Nr. 112) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 112 bei den Kapiteln 03 14, 03 15, 03 16, 03 18 und 03 19.
3. Das Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
4. Die Aufwendungen und Ausgaben für den Digitalfunk bei Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen und Ausgaben für den Digitalfunk bei Produkt 001 Brandschutz / Elementarschäden bei Kapitel 03 19 sowie Produkt 005 Ausstattung und Technik bei Kapitel 03 81.

   Gleiches gilt für dort veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen.
5. Die Mittel für Digitalfunk können bis zu 100 v. H. als Ausgaberest / Rücklage übertragen werden.
6. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
7. Verpflichtungsermächtigungen sind deckungsfähig.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Brand-, Katastrophen- und Bevölkerungsschutz im Ministerium

Schaffung von Rahmenbedingungen für den Brand-, Katastrophen- und Bevölkerungsschutz.

2. Brandschutz

Maßnahmen und Fördermaßnahmen im Brandschutz sowie Ehrenamtsförderung.

3. Katastrophen- und Bevölkerungsschutz

Finanzielle Förderung von Infrastruktur und Einsatzgeräten sowie Bereitstellung von Landesfahrzeugen für den Katastrophenschutz, Ausbildung der Einsatzkräfte, Einrichtung und technische Ausstattung von Leitstellen inkl. Einführung und Betrieb eines flächendeckenden Digitalfunknetzes sowie Betrieb des Krisenzentrums der Landesregierung.

Umsetzung des Konzepts Zivile Verteidigung im Bundesauftrag.

Schaffung und Erhaltung einer zentralen strategischen Landesreserve.

Koordinierung ressortübergreifender Aktivitäten zum Schutz von KRITIS und zur Konzeptionierung, Beübung und Steuerung des Krisenmanagements.

Koordinierung der Umsetzung der Hessischen Sicherheits- und Resilienzstrategie durch die Ressorts.

4. Brand- und Katastrophenschutz bei den Regierungspräsidien

Leistungen im Bereich Brand- und Katastrophenschutz beim RP Darmstadt, RP Gießen und RP Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	37.400	–	1.425.013
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	490.000	248.400	252.268
6	Sonstige Erträge	–	–	17.189.902
6a	Erträge aus Verrechnungen	319.500	207.400	183.118
7	**Summe Erträge**	**846.900**	**455.800**	**19.050.301**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.232.500	10.082.600	14.025.328
9	Personalaufwand	4.196.700	3.902.600	3.668.755
10	Abschreibungen	7.313.100	6.724.600	10.182.843
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.934.900	1.358.000	1.180.186
13	Sonstige Aufwendungen	4.110.400	259.800	17.108.265
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	18.089.600	14.756.200	11.808.700
14	**Summe Aufwendungen**	**40.877.200**	**37.083.800**	**57.974.077**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-40.030.300**	**-36.628.000**	**-38.923.775**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	33.779
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	5
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	28.000	20.600	22.529
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-28.000**	**-20.600**	**11.245**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-40.058.300**	**-36.648.600**	**-38.912.530**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-40.058.300**	**-36.648.600**	**-38.912.530**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Polizeibehörden	319.500
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	222.800
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	2.998.700
13a	Regierungspräsidium Gießen	1.863.000
13a	Regierungspräsidium Kassel	11.567.900
13a	Hessische Landesfeuerwehrschule	445.900
13a	Vorsorgekasse	1.061.700
13a	Steuerverwaltung	146.600
13a	Unfallkasse	5.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.846.900	2.884.800	456.691
Ausgaben	38.889.400	40.445.700	35.129.972
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-34.042.500**	**-37.560.900**	**-34.673.281**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen ist die geplante Entnahme aus der kameralen Rücklage (Digitalfunk) auf Titel 359 in Höhe von 4.000.000 Euro enthalten.

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Erworbene Software	250.000
2	Erneuerung der Medientechnik des Krisenzentrums	500.000
3	Fahrzeuge und Fahrzeugausstattung Katastrophenschutz	4.823.000

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Fuhrpark	9.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	–
Sonstige BGA	7.500.000	2.500.000	2.500.000	2.500.000	–
Zentrale Landesreserve	6.800.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000	1.700.000
Summe	**23.300.000**	**7.200.000**	**7.200.000**	**7.200.000**	**1.700.000**

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	15.093	15.519	15.894	10.949	10.400
		Ist	–	–	12.899	12.404	15.214
- Anteil Ministerium	Personen-tage	**Soll**	9.215	9.648	10.023	5.237	5.179
		Ist	–	–	8.256	7.355	10.391
- Anteil Regierungspräsidium Darmstadt	Personen-tage	**Soll**	1.770	1.515	1.515	1.266	1.379
		Ist	–	–	1.164	1.158	1.077
- Anteil Regierungspräsidium Gießen	Personen-tage	**Soll**	1.685	1.487	1.487	1.623	1.361
		Ist	–	–	1.046	1.103	951
- Anteil Regierungspräsidium Kassel	Personen-tage	**Soll**	2.423	2.869	2.869	2.823	2.481
		Ist	–	–	2.433	2.788	2.795
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirksamen Brand- und Katastrophenschutz auf hohem Niveau sicherstellen							
Ehrenamtliche Mitglieder im Katastrophenschutz	Mitglieder	**Soll**	23.500	23.500	23.500	23.500	23.500
		Ist	–	–	24.872	25.647	24.645
Durchgeführte Überprüfungen der Werkfeuerwehren	Anzahl	**Soll**	12	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 003 Gefahrenabwehr

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt werden alle Leistungen der allgemeinen Gefahrenabwehr erfasst, die im Ministerium und bei den Regierungspräsidien erbracht werden. Mitwirken an der Rechtssetzung. Ein effizienter und rechtmäßiger Verwaltungsvollzug wird durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung sichergestellt.

Zum Produkt gehören auch Maßnahmen zum Schutz der Cyber-, IT- und Informationssicherheit, wahrgenommen durch das Hessen CyberCompetenceCenter und den Zentralen Informationssicherheitsbeauftragten der Landesverwaltung (Chief Information Security Officer, CISO).

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 003 Gefahrenabwehr können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Die Aufwendungen des Produktes 003 Gefahrenabwehr sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 010 Verwaltungsdigitalisierung im Innenressort.
3. Das Produkt 003 Gefahrenabwehr (PR-H-Nr. 111) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 111 bei den Kapiteln 03 06, 03 14, 03 15, 03 16 und 03 81.
4. Das Produkt 003 Gefahrenabwehr ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
5. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Außerpolizeiliche Gefahrenabwehr im Ministerium

Schaffung von Rahmenbedingungen für die außerpolizeiliche Gefahrenabwehr.

2. Polizeitypische Gefahrenabwehr im Ministerium

Schaffung von Rahmenbedingungen für die polizeiliche Gefahrenabwehr; hierunter fallen unter anderem die Leistungen für Videoüberwachung, die Sicherung jüdischer Einrichtungen und HKE.

3. Glücksspielwesen im Ministerium

Steuerung und Unterstützung im Bereich des Glücksspielwesens.

4. Cyber-, IT- und Informationssicherheit in der Landesverwaltung

Präventive und reaktive Leistungen im Bereich Cyber-, IT- und Informationssicherheit in der Landesverwaltung.

5. Außerpolizeiliche Gefahrenabwehr bei den Regierungspräsidien

Leistungen im Bereich Gefahrenabwehr beim RP Darmstadt, RP Gießen und RP Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.398.400	1.670.900	2.418.870
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.100.000	2.900.000	7.874.393
6	Sonstige Erträge	–	–	1.656.274
6a	Erträge aus Verrechnungen	9.300.000	144.800	19.700.000
7	**Summe Erträge**	**19.798.400**	**4.715.700**	**31.649.537**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.709.500	7.070.100	6.846.799
9	Personalaufwand	18.606.400	19.309.000	19.834.821
10	Abschreibungen	544.500	891.400	1.214.419
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	37.809.200	20.550.100	27.755.526
13	Sonstige Aufwendungen	175.000	152.400	236.325
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	17.586.600	11.778.600	8.615.210
14	**Summe Aufwendungen**	**86.431.200**	**59.751.600**	**64.503.098**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-66.632.800**	**-55.035.900**	**-32.853.561**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	174.516
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	27
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	137.700	140.700	116.396
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-137.700**	**-140.700**	**58.094**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-66.770.500**	**-55.176.600**	**-32.795.467**
24	Steuern	200	200	176
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-66.770.700**	**-55.176.800**	**-32.795.643**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Regierungspräsidium Darmstadt	9.300.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	39.000
13a	Fördermittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	1.000.000
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	10.548.100
13a	Regierungspräsidium Gießen	550.500
13a	Regierungspräsidium Kassel	266.500
13a	Unfallkasse	17.300
13a	Vorsorgekasse	5.204.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	26.798.400	4.715.700	30.601.881
Ausgaben	84.832.600	58.157.400	82.192.145
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-58.034.200**	**-53.441.700**	**-51.590.264**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen ist die geplante Entnahme aus der kameralen Rücklage (Glückspiel) auf Titel 359 in Höhe von 7.000.000 Euro enthalten.

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	GWG Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000
2	Lizenzen an Rechten	50.000
3	Büromaschinen	50.000

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Cybersicherheitsforschung	1.600.000	400.000	400.000	400.000	400.000
HKE	15.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	–
Jüdische Einrichtungen	8.400.000	2.800.000	2.800.000	2.800.000	–
Videoüberwachung	3.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	–
Summe	**28.000.000**	**9.200.000**	**9.200.000**	**9.200.000**	**400.000**

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	55.612	70.979	70.252	58.267	56.419
		Ist	–	–	52.601	57.020	54.141
- Anteil Ministerium	Personen-tage	**Soll**	43.149	61.119	60.392	48.426	46.347
		Ist	–	–	44.257	48.681	47.164
- Anteil Regierungspräsidium Darmstadt	Personen-tage	**Soll**	10.742	8.238	8.238	8.307	8.136
		Ist	–	–	6.766	6.750	5.410
- Anteil Regierungspräsidium Gießen	Personen-tage	**Soll**	1.226	880	880	878	1.215
		Ist	–	–	991	877	1.011
- Anteil Regierungspräsidium Kassel	Personen-tage	**Soll**	495	742	742	656	722
		Ist	–	–	587	712	556
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung wirksam abwehren							
KOMPASS-Kommunen und -Regionen (Anzahl)	Anzahl	**Soll**	60	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
KOMPASS-Kommunen und -Regionen (Anteil)	Prozent	**Soll**	14,3	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 004 Wahlen und Abstimmungen

PR-H 033 – Wahlen und Abstimmungen

Zweckbestimmung

Mitwirken an der Rechtssetzung. Sicherstellen einer ordnungsgemäßen und effizienten Durchführung von landes- und bundesweiten Wahlen und Abstimmungen durch Anleiten von Behörden und Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung. Beratung von Stellen außerhalb der Landesverwaltung im Zusammenhang mit den von Städten, Gemeinden und Landkreisen durchzuführenden Wahlen und Abstimmungen auf kommunaler Ebene.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 004 Wahlen und Abstimmungen können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Das Produkt 004 Wahlen und Abstimmungen ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Wahlen und Abstimmungen Ministerium

2. Landtagswahlen

Landtagswahlen, Volksabstimmungen, Volksbegehren und Volksentscheide

3. Bundestagswahlen

4. Europawahlen

5. Kommunalwahlen

Hierfür werden hauptsächlich Beratungsleistungen erbracht.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	5.018.500	9.361.500	2.183
6	Sonstige Erträge	–	–	18.648
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	3.900	–
7	**Summe Erträge**	**5.018.500**	**9.365.400**	**20.830**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.970.500	5.896.500	6.657.807
9	Personalaufwand	342.200	528.400	432.738
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	8.815.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	2
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	131.500	148.700	52.003
14	**Summe Aufwendungen**	**5.444.200**	**15.388.600**	**7.142.550**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-425.700**	**-6.023.200**	**-7.121.719**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.378
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.200	4.300	1.586
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.200**	**-4.300**	**791**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-427.900**	**-6.027.500**	**-7.120.928**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-427.900**	**-6.027.500**	**-7.120.928**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Unfallkasse	400
13a	Vorsorgekasse	86.100
13a	Hessisches Competence Center	45.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.018.500	9.365.400	2.183
Ausgaben	5.424.000	15.355.200	8.702.807
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-405.500**	**-5.989.800**	**-8.700.625**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	755	1.473	1.473	567	415
		Ist	–	–	863	774	1.164

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 005 Ordnungsverwaltung

PR-H 114 – Ordnungsverwaltung

Zweckbestimmung

Mitwirken an der Rechtssetzung. Sicherstellen eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung für die Ordnungsverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 005 Ordnungsverwaltung können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Die Aufwendungen des Produktes 005 Ordnungsverwaltung (Bereich Geschäftsstelle Landesbeauftragter für Heimatvertriebene und Spätaussiedler) i.H.v. 33.500 € sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 001 Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung, des Produktes 002 Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler sowie des Produktes 003 Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern im Kapitel 03 02. Die bei Kapitel 03 02 ausgeprägten Haushaltsvermerke gelten hier ebenfalls.
3. Das Produkt 005 Ordnungsverwaltung (PR-H-Nr. 114) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten 310 Ordnungsverwaltung (PR-H-Nr. 114) bei den Kapiteln 03 14, 03 15 und 03 16.
4. Das Produkt 005 Ordnungsverwaltung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
5. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ordnungsverwaltung im Ministerium

Schaffung von Rahmenbedingungen für den Bereich der Ordnungsverwaltung.

2. Ordnungsverwaltung bei den Regierungspräsidien

Leistungen im Bereich der Ordnungsverwaltung beim RP Darmstadt, RP Gießen und RP Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.645.800	1.636.000	1.642.666
6	Sonstige Erträge	–	–	61.452
6a	Erträge aus Verrechnungen	98.020.400	93.026.200	93.020.400
7	**Summe Erträge**	**99.666.200**	**94.662.200**	**94.724.518**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	412.900	327.900	455.038
9	Personalaufwand	1.078.300	782.400	893.779
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.686.000	1.736.000	1.649.349
13	Sonstige Aufwendungen	8.000	3.000	2.726
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	41.981.400	35.104.300	33.429.413
14	**Summe Aufwendungen**	**45.166.600**	**37.953.600**	**36.430.305**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**54.499.600**	**56.708.600**	**58.294.213**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	7.837
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.400	6.400	5.227
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.400**	**-6.400**	**2.609**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**54.491.200**	**56.702.200**	**58.296.822**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**54.491.200**	**56.702.200**	**58.296.822**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Regierungspräsidium Kassel	98.020.400
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	4.592.100
13a	Regierungspräsidium Gießen	329.700
13a	Regierungspräsidium Kassel	36.741.300
13a	Unfallkasse	700
13a	Vorsorgekasse	317.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	99.666.200	94.662.200	94.663.066
Ausgaben	45.092.700	37.904.000	36.379.138
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**54.573.500**	**56.758.200**	**58.283.928**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	59.171	49.549	49.549	50.361	49.378
		Ist	–	–	46.212	44.483	44.163
- Anteil Ministerium	Personen-tage	**Soll**	2.407	2.239	2.239	2.748	1.623
		Ist	–	–	1.729	1.836	1.870
- Anteil Regierungspräsidium Darmstadt	Personen-tage	**Soll**	15.681	10.170	10.170	10.143	9.197
		Ist	–	–	9.954	8.652	8.213
- Anteil Regierungspräsidium Gießen	Personen-tage	**Soll**	2.725	2.090	2.090	2.509	2.291
		Ist	–	–	2.210	1.895	2.206
- Anteil Regierungspräsidium Kassel	Personen-tage	**Soll**	38.358	35.050	35.050	34.962	36.267
		Ist	–	–	32.319	32.100	31.874
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ordnungswidrigkeiten verfolgen und ahnden							
Ordnungswidrigkeitenverfahren im Bereich der Zentralen Bußgeldstelle	Anzahl	**Soll**	1.350.600	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 006 Angelegenheiten des Ausländerrechts

PR-H 115 – Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts

Zweckbestimmung

Mitwirken an der Rechtssetzung. Sicherstellen eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung für Angelegenheiten des Ausländerrechts.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 006 Angelegenheiten des Ausländerrechts können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Das Produkt 006 Angelegenheiten des Ausländerrechts (PR-H-Nr. 115) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 115 bei den Kapiteln 03 14, 03 15 und 03 16.
3. Das Produkt 006 Angelegenheiten des Ausländerrechts ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
5. Mehrkosten des Programms -Förderung der freiwilligen Rückkehr von Ausländern in ihr Heimatland- können bis zur Höhe von 1 Mio. Euro zu Lasten des Produktes 58 im Buchungskreis 2795 gedeckt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Angelegenheiten des Ausländerrechts im Ministerium

Schaffung von Rahmenbedingungen für Angelegenheiten des Ausländerrechts.

2. Angelegenheiten des Ausländerrechts bei den Regierungspräsidien

Leistungen im Bereich des Ausländerrechts beim RP Darmstadt, RP Gießen und RP Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	14.200	–	8.867
6	Sonstige Erträge	–	–	108.919
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	9.600	–
7	**Summe Erträge**	**14.200**	**9.600**	**117.786**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	50.800	307.500	160.717
9	Personalaufwand	1.576.400	1.288.400	1.548.070
10	Abschreibungen	–	–	81.524
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.000.000	2.000.000	761.345
13	Sonstige Aufwendungen	2.000	2.000	8.936
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	24.289.000	26.118.900	26.079.999
14	**Summe Aufwendungen**	**26.918.200**	**29.716.800**	**28.640.591**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-26.904.000**	**-29.707.200**	**-28.522.805**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.890
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	2
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.200	11.000	9.264
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-13.200**	**-11.000**	**4.624**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-26.917.200**	**-29.718.200**	**-28.518.181**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-26.917.200**	**-29.718.200**	**-28.518.181**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	8.887.200
13a	Regierungspräsidium Gießen	9.976.300
13a	Regierungspräsidium Kassel	4.926.400
13a	Unfallkasse	500
13a	Vorsorgekasse	498.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	14.200	9.600	8.867
Ausgaben	26.801.900	29.631.900	28.282.240
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-26.787.700**	**-29.622.300**	**-28.273.373**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	41.582	39.932	40.135	39.114	38.807
		Ist	–	–	35.879	34.865	35.701
- Anteil Ministerium	Personen-tage	**Soll**	3.750	3.926	4.129	3.240	3.238
		Ist	–	–	3.504	3.580	3.155
- Anteil Regierungspräsidium Darmstadt	Personen-tage	**Soll**	18.145	17.747	17.747	17.439	16.124
		Ist	–	–	14.844	14.329	15.114
- Anteil Regierungspräsidium Gießen	Personen-tage	**Soll**	12.135	11.812	11.812	11.565	12.235
		Ist	–	–	11.232	10.907	11.261
- Anteil Regierungspräsidium Kassel	Personen-tage	**Soll**	7.552	6.447	6.447	6.870	7.210
		Ist	–	–	6.299	6.049	6.171

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 007 Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt beinhaltet im Bereich des Dienstrechts neben der Gestaltung hessischer Normen auch die Koordination der einheitlichen Anwendung des Dienstrechts in Behörden und Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung.

Ziel ist es, eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherzustellen.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 007 Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Das Produkt 007 Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung (PR-H-Nr. 035) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H 035 bei den Kapiteln 03 14, 03 15 und 03 16.
3. Das Produkt 007 Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
4. Mehrkosten für das LandesTicket gehen nicht zu Lasten des Einzelplans 03.
5. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Dienstrecht (einschließlich Tarif- und Arbeitsrecht)

Schaffung von Rahmenbedingungen für Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht im Ministerium.

2. Verwaltungsorganisation

Steuerung von Verwaltungsorganisationsmaßnahmen wie unter anderem das LandesTicket.

3. Personalentwicklung

Steuerung von Personalentwicklung und Durchführung landesweiter Programme.

4. Leistungen der Regierungspräsidien zur Verwaltungsorganisation

Leistungen im Bereich Verwaltungsorganisation beim RP Darmstadt und RP Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	102.100	–	70.373
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	55.000	55.500	–
6	Sonstige Erträge	–	–	848.891
6a	Erträge aus Verrechnungen	194.500	303.600	184.334
7	**Summe Erträge**	**351.600**	**359.100**	**1.103.598**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	14.835.800	14.412.700	12.774.779
9	Personalaufwand	11.312.500	12.317.800	12.440.502
10	Abschreibungen	1.300	–	8.127
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	257.300	257.300	12.602.485
13	Sonstige Aufwendungen	69.825.900	65.049.400	46.133.532
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.572.200	5.759.200	3.946.014
14	**Summe Aufwendungen**	**101.805.000**	**97.796.400**	**87.905.439**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-101.453.400**	**-97.437.300**	**-86.801.841**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	108.255
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	17
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.700	103.000	72.202
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-93.700**	**-103.000**	**36.036**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-101.547.100**	**-97.540.300**	**-86.765.805**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-101.547.100**	**-97.540.300**	**-86.765.805**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Hessisches Ministerium der Justiz	194.500
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	66.900
13a	Regierungspräsidium Gießen	926.300
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	1.025.900
13a	Unfallkasse	3.700
13a	Vorsorgekasse	3.549.400

Zu 8: Darin enthalten sind Aufwendungen in Höhe von 5.000 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	351.600	359.100	309.708
Ausgaben	100.975.600	96.997.700	87.040.371
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-100.624.000**	**-96.638.600**	**-86.730.663**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	11.008	19.451	19.757	12.008	11.006
		Ist	–	–	14.331	12.002	12.777
- Anteil Ministerium	Personen-tage	**Soll**	9.854	18.164	18.470	10.474	9.509
		Ist	–	–	13.044	11.043	11.656
- Anteil Regierungspräsidium Darmstadt	Personen-tage	**Soll**	32	64	64	236	265
		Ist	–	–	144	39	81
- Anteil Regierungspräsidium Gießen	Personen-tage	**Soll**	1.122	1.223	1.223	1.298	1.232
		Ist	–	–	1.143	920	1.040
- Anteil Regierungspräsidium Kassel	Personen-tage	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 008 Kommunale Angelegenheiten

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt wird die Entwicklung der Kommunalstruktur gesteuert und die allgemeine Rechts- und Finanzaufsicht über die kommunalen Körperschaften in Hessen ausgeübt.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 008 Kommunale Angelegenheiten können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Das Produkt 008 Kommunale Angelegenheiten (PR-H-Nr. 031) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 031 bei den Kapiteln 03 14, 03 15 und 03 16.
3. Das Produkt 008 Kommunale Angelegenheiten ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Zentrale Steuerungsleistungen zu kommunalen Angelegenheiten

Mitwirken an der Rechtssetzung, Zuständigkeit für Rechtsverordnungen und Erlasse im Zuständigkeitsbereich, Koordination im kommunalen Bereich, oberste Kommunalaufsicht über die hessischen Kommunen und Kommunalverbände sowie Betrieb einer Kommunaldatenbank zur Unterstützung der Kommunalaufsichtsbehörden bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

2. Unmittelbare Aufsicht über kommunale Körperschaften durch das Ministerium

Im Ministerium wird die unmittelbare Rechts- und Finanzaufsicht über die Städte Frankfurt am Main und Wiesbaden, den Landeswohlverband Hessen, den Regionalverband Frankfurt Rhein-Main und die Dienstaufsicht über deren kommunale Wahlbeamtinnen und Wahlbeamte sowie die Kommunalaufsicht über die kommunalen Versorgungskassen wahrgenommen.

3. Förderung der kommunalen Ebene

Gewährung von Zuweisungen an Kommunen aus dem kommunalen Finanzausgleich für interkommunale Zusammenarbeit (IKZ) und weitere Zwecke sowie aus dem Landesausgleichsstock; Zuweisungen an kommunalpolitische Schulungseinrichtungen zur Unterstützung kommunalpolitischer Schulungsmaßnahmen. Verleihung der Freiherr-vom-Stein-Plakette für Verdienste im Bereich der kommunalen Selbstverwaltung.

4. Kommunale Beratungs- und Unterstützungsstelle

Die Kommunale Beratungs- und Unterstützungsstelle berät Kommunen in Fragen der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ). Sie bietet Kommunen im Zusammenwirken mit dem Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung die Möglichkeit, ihre Haushaltsdaten analysieren und auswerten zu lassen und anschließend ein Beratungsgespräch mit Empfehlungen zur Haushaltswirtschaft wahrzunehmen. Zudem steht der Förderlotse Kommunen, Vereinen, Verbänden und Unternehmen als Ansprechpartner zum Thema Fördermöglichkeiten zur Verfügung.

5. Kommunale Angelegenheiten bei den Regierungspräsidien

Die unmittelbare Aufsicht über die Landkreise und Gemeinden wird von den Regierungspräsidien in ihrem jeweiligen Bezirk wahrgenommen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	17.000	–	9.982
6	Sonstige Erträge	–	–	156.783
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	10.400	–
7	**Summe Erträge**	**17.000**	**10.400**	**166.765**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	754.000	1.054.000	699.766
9	Personalaufwand	1.900.100	1.398.100	1.719.460
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	720.000	800.000	736.870
13	Sonstige Aufwendungen	6.100	6.100	2.125
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.150.300	5.278.600	5.057.290
14	**Summe Aufwendungen**	**7.530.500**	**8.536.800**	**8.215.510**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.513.500**	**-8.526.400**	**-8.048.745**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	16.160
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	3
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.000	11.800	10.778
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-14.000**	**-11.800**	**5.379**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.527.500**	**-8.538.200**	**-8.043.366**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.527.500**	**-8.538.200**	**-8.043.366**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	2.374.200
13a	Regierungspräsidium Gießen	667.500
13a	Regierungspräsidium Kassel	573.500
13a	Unfallkasse	1.800
13a	Vorsorgekasse	533.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	17.000	10.400	40.046
Ausgaben	7.406.100	8.445.200	8.271.857
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.389.100**	**-8.434.800**	**-8.231.811**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	8.409	8.143	8.171	6.599	6.884
		Ist	–	–	7.343	6.325	6.645
- Anteil Ministerium	Personen-tage	**Soll**	3.656	3.551	3.579	2.231	2.159
		Ist	–	–	3.118	2.602	2.597
- Anteil Regierungspräsidium Darmstadt	Personen-tage	**Soll**	2.682	2.588	2.588	2.301	2.619
		Ist	–	–	2.471	1.982	2.001
- Anteil Regierungspräsidium Gießen	Personen-tage	**Soll**	975	807	807	883	946
		Ist	–	–	771	715	823
- Anteil Regierungspräsidium Kassel	Personen-tage	**Soll**	1.096	1.197	1.197	1.184	1.161
		Ist	–	–	983	1.026	1.224
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kommunale Selbstverwaltung stärken							
Geförderte kommunalpolitische Schulungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	320	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 010 Verwaltungsdigitalisierung im Innenressort

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Die Verwaltungsdigitalisierung leistet einen zentralen Beitrag zur Verwaltungsmodernisierung (z.B. Digitalisierung von Verwaltungsprozessen, Optimierung von Querschnittsaufgaben). Die Umsetzung der Verwaltungsdigitalisierung erfolgt mittels diverser Projekte im Bereich des Innenressorts. Ziel ist es, die umfassende Modernisierung der Landesverwaltung durch Umsetzung von ressortinternen Verwaltungsdigitalisierungsprojekten zu unterstützen.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 010 Verwaltungsdigitalisierung im Innenressort können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Die Aufwendungen des Produktes 010 Verwaltungsdigitalisierung im Innenressort sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 003 Gefahrenabwehr.
3. Das Produkt 010 Verwaltungsdigitalisierung im Innenressort (PR-H-Nr. 035) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 035 bei den Kapiteln 03 14, 03 15 und 03 16.
4. Das Produkt 010 Verwaltungsdigitalisierung im Innenressort ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
5. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Steuerung der ressortinternen Verwaltungsdigitalisierung

Schaffung von Rahmenbedingungen für die ressortinterne Verwaltungsdigitalisierung.

2. Projekte im Bereich der ressortinternen Verwaltungsdigitalisierung

Operative Umsetzung der Verwaltungsdigitalisierung in Form von diversen Projekten im Innenressort.

3. Verwaltungsdigitalisierung bei den Regierungspräsidien

Leistungen im Bereich Verwaltungsdigitalisierung beim RP Darmstadt, RP Gießen und RP Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	16.600	–	3.897.639
6	Sonstige Erträge	–	–	616.800
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	51.200	7.471
7	**Summe Erträge**	**16.600**	**51.200**	**4.521.910**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.338.200	8.557.800	25.260.856
9	Personalaufwand	1.860.600	2.694.700	7.136.722
10	Abschreibungen	500	–	5.688
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	1.200.000	1.300.123
13	Sonstige Aufwendungen	25.000	51.200	349.108
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.261.100	3.776.000	8.808.545
14	**Summe Aufwendungen**	**10.485.400**	**16.279.700**	**42.861.042**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-10.468.800**	**-16.228.500**	**-38.339.131**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	61.829
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	6
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.600	25.600	41.238
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-9.600**	**-25.600**	**20.586**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.478.400**	**-16.254.100**	**-38.318.546**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.478.400**	**-16.254.100**	**-38.318.546**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	1.104.800
13a	Regierungspräsidium Gießen	950.000
13a	Regierungspräsidium Kassel	841.100
13a	Unfallkasse	4.400
13a	Vorsorgekasse	360.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	16.600	51.200	2.627.206
Ausgaben	10.400.400	16.082.100	42.804.195
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-10.383.800**	**-16.030.900**	**-40.176.990**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
IT-Dienstleistungen	14.800.000	3.700.000	3.700.000	3.700.000	3.700.000
Summe	**14.800.000**	**3.700.000**	**3.700.000**	**3.700.000**	**3.700.000**

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	9.498	26.842	26.721	19.240	20.049
		Ist	–	–	17.165	16.944	16.395
- Anteil Ministerium	Personen-tage	**Soll**	4.203	20.980	20.859	12.981	13.215
		Ist	–	–	12.505	11.922	11.433
- Anteil Regierungspräsidium Darmstadt	Personen-tage	**Soll**	1.987	2.138	2.138	2.377	2.840
		Ist	–	–	1.677	1.751	1.520
- Anteil Regierungspräsidium Gießen	Personen-tage	**Soll**	1.622	2.038	2.038	2.615	2.313
		Ist	–	–	1.265	1.745	2.099
- Anteil Regierungspräsidium Kassel	Personen-tage	**Soll**	1.686	1.686	1.686	1.268	1.681
		Ist	–	–	1.718	1.526	1.343

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 1. Mengen: In den ausgewiesenen Sollwerten für 2024 ist die Umressortierung von Teilen des Produkts Verwaltungsdigitalisierung zum Hessischen Ministerium für Digitales und Innovation im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 noch nicht berücksichtigt.

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 011 Kommunalisierung

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt werden Personal- und Sachkosten für im Rahmen der Kommunalisierung an die Landkreise übertragene Aufgaben finanziert.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 011 Kommunalisierung können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Das Produkt 011 Kommunalisierung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Kostenerstattungen an Landräte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	32.300	–	32.400
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	33.426.500	33.306.500	32.817.583
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.157.700	7.563.000	7.572.685
14	**Summe Aufwendungen**	**40.616.500**	**40.869.500**	**40.422.668**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-40.616.500**	**-40.869.500**	**-40.422.668**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-40.616.500**	**-40.869.500**	**-40.422.668**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-40.616.500**	**-40.869.500**	**-40.422.668**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	32.300
13a	Vorsorgekasse	7.157.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	2.321
Ausgaben	40.616.500	40.869.500	40.423.344
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-40.616.500**	**-40.869.500**	**-40.421.023**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Die Aufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen aller übrigen Produkte des Kapitels 03 01.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. Transport und Sicherheit

9. Liegenschaften

10. Interessenvertretung

11. Ehrenamt

12. Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung

13. Anfragen und Initiativen Parlament

14. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	112.900	–	66.496
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	15.399
6	Sonstige Erträge	40.200	33.100	854.953
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	87.900	310.595
7	**Summe Erträge**	**153.100**	**121.000**	**1.247.443**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.842.000	19.929.400	12.781.104
9	Personalaufwand	11.800.000	8.396.100	3.858.481
10	Abschreibungen	525.700	468.200	447.170
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	22.000	17.000	10.473
13	Sonstige Aufwendungen	405.900	297.400	338.705
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.215.700	2.610.100	9.292.094
14	**Summe Aufwendungen**	**38.811.300**	**31.718.200**	**26.728.027**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-38.658.200**	**-31.597.200**	**-25.480.584**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	103.358
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	9
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	61.000	42.000	68.562
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-61.000**	**-42.000**	**34.787**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-38.719.200**	**-31.639.200**	**-25.445.797**
24	Steuern	4.200	4.000	1.586
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-38.723.400**	**-31.643.200**	**-25.447.383**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	14.860.000
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	50.000
13a	Hessische Staatskanzlei	24.500
13a	Regierungspräsidium Kassel (hier: Bezügestelle)	196.000
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	30.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	646.600
13a	Steuerverwaltung	7.400
13a	Unfallkasse	26.500
13a	Vorsorgekasse	2.284.700

Zu 8: Darin enthalten sind Aufwendungen in Höhe von 58.000 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	153.100	121.000	447.499
Ausgaben	38.023.700	31.600.900	27.246.908
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-37.870.600**	**-31.479.900**	**-26.799.409**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	268.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	362	365	358
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	345	374	363
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	44,9	–	–	–	–
		Ist	–	–	43,5	43,8	43,9
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	37,7	–	–	–	–
		Ist	–	–	33,5	36,5	38,8
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	12,6	13,0	13,5
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28,9	29,7	30,2
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24,3	24,5	23,2
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28,4	27,1	28,0
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5,8	5,6	5,2
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	2.266	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.266	2.022	1.795

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	9.363.500	12.668.400	9.554.085
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.645.000	3.203.900	8.151.393
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	40.200	33.100	21.663.039
6a	Erträge aus Verrechnungen	107.834.400	93.845.500	113.405.919
7	**Summe Erträge**	**125.883.100**	**109.750.900**	**152.774.435**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	66.178.500	67.638.500	80.265.673
9	Personalaufwand	57.324.100	55.144.200	53.644.722
10	Abschreibungen	8.385.100	8.084.200	11.940.048
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	76.855.900	70.039.900	81.047.655
13	Sonstige Aufwendungen	74.558.300	134.869.300	64.225.711
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	137.502.500	123.125.600	126.111.445
14	**Summe Aufwendungen**	**420.804.400**	**458.901.700**	**417.235.254**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-294.921.300**	**-349.150.800**	**-264.460.819**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	541.028
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	72
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	368.100	365.900	360.471
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-368.100**	**-365.900**	**180.484**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-295.289.400**	**-349.516.700**	**-264.280.335**
24	Steuern	4.400	4.200	1.762
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-295.293.800**	**-349.520.900**	**-264.282.097**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	1.100.000	1.100.500	1.150.873
112	011	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	–	–	3.874
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	95.200	88.100	611.189
124	045	Mieten und Pachten	–	8.400	8.394
132	045	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	27.876
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	249	Sonstige Zuweisungen vom Bund	9.121.500	12.908.400	6.740.902
232	011	Sonstige Zuweisungen von Ländern	7.250.000	1.800.000	6.865.673
235	011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	2.321
237	011	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	–	–	711
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	11.000.000	2.429.000	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	108.316.400	93.845.500	113.768.982
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 01	**136.883.100**	**112.179.900**	**129.180.794**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	4.000	4.000	2.901
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	201.400	201.400	188.466
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	38.373.400	38.773.400	34.568.536
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	6.210.300	4.581.700	1.620.742
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	10.911.100	8.873.100	14.096.280
429	011	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	69.668.500	64.546.000	45.825.115
443	133	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	25.000	25.000	17.313
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	26.000	55.000	54.584
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	158.000	128.000	750.710
461	011	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	98.130.000	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10.815.200	8.274.900	10.727.142
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	211.400	2.080.300	4.104.640
517	045	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7.500	7.300	35.604
518	044	Mieten und Pachten	15.391.100	8.459.100	7.870.440
519	045	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	–	21.499
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	659.300	801.800	1.948.412
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	376.000	328.000	121.741
527	011	Dienstreisen	343.100	641.400	466.563
529	011	Verfügungsmittel	28.000	28.000	17.299
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	1.217.400	1.533.300	1.562.189
533	045	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	–	–	212
538	044	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	37.898.500	46.799.200	52.885.690
542	290	Steuern und Abgaben	–	–	115
545	019	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	35.000	48.000	10.178
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.177.200	270.700	2.563.244
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	045	Sonstige Zuweisungen an Bund	90.000	246.800	279.191
632	012	Sonstige Zuweisungen an Länder	17.524.200	642.500	12.662.455
633	249	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	35.112.500	43.949.500	34.626.288
671	045	Erstattungen an Inland	–	–	26.037
681	045	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.010.000	2.010.000	–

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
684	322	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	9.966.400	9.066.400	5.775.571
685	045	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	7.152.800	6.088.700	7.447.084
686	322	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	600.000	1.200.000	1.255.095
		Baumaßnahmen			
711	045	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	–	34.059
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	044	Erwerb von Fahrzeugen	3.180.000	4.396.000	3.104.321
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	2.493.000	6.222.900	2.039.265
883	045	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.400.000	2.836.000	625.673
893	045	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	4.000.000	4.000.000	3.827.302
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	24.018.945
972	880	Globale Minderausgaben	–	-29.082.000	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	135.912.300	123.125.600	137.832.645
		Gesamtausgaben Kapitel 03 01	**415.178.600**	**459.292.000**	**413.013.546**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.195.200	1.197.000	1.802.205
2	Übertragungseinnahmen	16.371.500	14.708.400	13.609.606
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	119.316.400	96.274.500	113.768.982
	Gesamteinnahmen	**136.883.100**	**112.179.900**	**129.180.794**
4	Personalausgaben	125.577.700	215.317.600	97.124.645
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	71.159.700	69.272.000	82.334.968
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	71.455.900	63.203.900	62.071.722
7	Baumaßnahmen	–	–	34.059
8	Sonstige Investitionsausgaben	11.073.000	17.454.900	9.596.561
9	Besondere Finanzierungsausgaben	135.912.300	94.043.600	161.851.590
	Gesamtausgaben	**415.178.600**	**459.292.000**	**413.013.546**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-278.295.500**	**-347.112.100**	**-283.832.752**

Kapitel 03 02 Sonstige Förderungen

A. Vorbemerkungen

Seit dem Haushaltsjahr 2020 sind die Produkte Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung und die Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler dem Einzelplan 03 – Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz zugeordnet.

Durch Beschluss der Landesregierung über die Zuständigkeit der einzelnen Ministerinnen und Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 21.03.2024 wurde zum Nachtrag 2024 nun auch das Produkt Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern dem Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz zugeordnet (vormals Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales Kap. 08 05).

Die drei Produkte werden im Förderbuchungskreis des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz unter Kapitel 03 02 – Sonstige Förderungen – abgebildet.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

keine

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
333	**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**–**	**1.043,0**	**-1.043,0**	**-1.043,0**
001	Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung	–	1.043,0	-1.043,0	-1.043,0
541	**Zuwanderung und Migration**	**–**	**2.245,0**	**-2.245,0**	**-2.245,0**
002	Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler	–	760,0	-760,0	-760,0
003	Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern	–	1.485,0	-1.485,0	-1.485,0
	Summe Produkte	**–**	**3.288,0**	**-3.288,0**	**-3.288,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**1.057,0**	**-1.057,0**	**-1.057,0**	**29,7**	**928,0**	**-898,3**	**-898,3**
–	1.057,0	-1.057,0	-1.057,0	29,7	928,0	-898,3	-898,3
–	**2.285,0**	**-2.285,0**	**-2.285,0**	**2,4**	**751,4**	**-749,0**	**-749,0**
–	800,0	-800,0	-800,0	2,4	751,4	-749,0	-749,0
–	1.485,0	-1.485,0	-1.485,0	–	–	–	–
–	**3.342,0**	**-3.342,0**	**-3.342,0**	**32,1**	**1.679,4**	**-1.647,3**	**-1.647,3**

Kapitel 03 02 Sonstige Förderungen

Produkt 001 Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Förderung von Vertriebenenverbänden, Landsmannschaften und Patenschaften sowie von heimatpolitischen Maßnahmen im Sinne des § 96 des Bundesvertriebenengesetzes. Digitalisierungsprojekte, Maßnahmen und Projekte zur Pflege des Kultur- sowie Gedankengutes der ehemaligen Vertreibungsgebiete. Beschaffung von Schriftgut und Kunstgegenständen aus Vertreibungsgebieten.

Beschaffung von Arbeitsmaterialien. Durchführung von Veranstaltungen (Tagungen, Vorträge, Seminare, Begegnungsreisen in die ehemaligen Vertreibungsgebiete).

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

Haushaltsvermerke

1. In Einzelfällen dürfen beschaffte Bücher unentgeltlich abgegeben werden. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben und Stipendien erfolgen und die Aufwendungen für Preisvergaben bestritten werden.
2. Die Aufwendungen des Produktes 001 Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 002 Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler sowie des Produktes 003 Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern.
3. Die Aufwendungen des Produktes 001 Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 005 Ordnungsverwaltung (Bereich Geschäftsstelle Landesbeauftragter für Heimatvertriebene und Spätaussiedler) i.H.v. 33.500 € im Kapitel 03 01.
4. Ausgabereste / Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Förderung nach § 96 BVFG

Hierunter fällt die institutionelle Förderung von Vertriebenenverbänden, Landsmannschaften und Patenschaften für bestimmte Landsmannschaften ebenso wie die Förderung von Maßnahmen und Veranstaltungen, die Vergabe von Preisen (einschließlich Rahmenkosten) sowie Stipendien. Ferner Digitalisierungsprojekte, Maßnahmen und Projekte zur Pflege des Kultur- sowie Gedankengutes der ehemaligen Vertreibungsgebiete.

Zudem wird die Beschaffung und Verteilung von Büchern und Zeitschriften aus Vertreibungsgebieten gefördert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	29.720
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**29.720**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.043.000	1.057.000	928.048
14	**Summe Aufwendungen**	**1.043.000**	**1.057.000**	**928.048**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.043.000**	**-1.057.000**	**-898.328**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.043.000**	**-1.057.000**	**-898.328**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.043.000**	**-1.057.000**	**-898.328**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

keine

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	29.720
Ausgaben	1.043.000	1.057.000	928.048
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.043.000*	*1.057.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.043.000**	**-1.057.000**	**-898.328**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Institutionen	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	4	4	4
Geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	70	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Arbeit der Heimatvertriebenenverbände und ostdeutsche Kultur nachhaltig fördern							
Mitglieder der geförderten Vertriebenenverbände	Personen	**Soll**	3.000	3.300	3.300	3.500	9.000
		Ist	–	–	2.780	3.083	3.500

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 02 Sonstige Förderungen

Produkt 002 Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler, z.B. durch Sprachfördermaßnahmen, integrationsbedingten Förderunterricht und Maßnahmen zur Integration und zur nachholenden Integration. Hierzu gehören auch Reisen und Digitalisierungsprojekte.

Beschaffung von Arbeitsmaterialien. Durchführung von Veranstaltungen (Tagungen, Vorträge, Seminare, verständigungspolitische Reisen).

Freiwillige Leistung nach dem Haushaltsgesetz.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produktes 002 Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 001 Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung sowie des Produktes 003 Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern.
2. Die Aufwendungen des Produktes 002 Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 005 Ordnungsverwaltung (Bereich Geschäftsstelle Landesbeauftragter für Heimatvertriebene und Spätaussiedler) i.H.v. 33.500 € im Kapitel 03 01.
3. Ausgabereste / Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler

Gefördert werden innovative Maßnahmen zur Stärkung der Eigeninitiative und des eigenverantwortlichen Handelns, Maßnahmen zur politischen Bildung sowie Maßnahmen der nachholenden Integration. Hinzu kommt die Förderung von Digitalisierungsprojekten, Ausstellungen, Theaterstücken, Bildungsreisen sowie Projekten im Bereich der sozialen Medien.

Gefördert werden insbesondere Maßnahmen für die Integration von Anfang an. Hierzu zählen u.a. Förderungen zum Erwerb der deutschen Sprache bzw. zur Verbesserung der Deutschkenntnisse sowie Maßnahmen zur Stärkung der Eigeninitiative bei der Mitwirkung am Integrationsprozess (z.B. Multiplikatorenschulungen) sowie die Förderung von Beratungs- und Begegnungsstätten.

Sprachfördermaßnahmen und integrationsbedingter Förderunterricht können auch für Bewerber bzw. Teilnehmer an den Kursen zur Erlangung der Hochschulzugangsberechtigung für junge Zugewanderte in Hasselroth organisiert werden.

Darüber hinaus werden Maßnahmen und Veranstaltungen des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz und von freien Trägern zum Thema Integration der Spätaussiedler finanziert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.376
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**2.376**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	760.000	800.000	751.358
14	**Summe Aufwendungen**	**760.000**	**800.000**	**751.358**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-760.000**	**-800.000**	**-748.981**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-760.000**	**-800.000**	**-748.981**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-760.000**	**-800.000**	**-748.981**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

keine

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	2.376
Ausgaben	760.000	800.000	751.358
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*760.000*	*800.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-760.000**	**-800.000**	**-748.981**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	15	15	15	15	20
		Ist	–	–	16	20	25
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Integrationschancen von Spätaussiedlern nachhaltig verbessern							
Gewonnene Multiplikatoren	Personen	**Soll**	170	150	150	20	20
		Ist	–	–	150	120	65
Hochschulzugangsberechtigungen geförderter Spätaussiedler	Personen	**Soll**	20	20	17	17	15
		Ist	–	–	10	14	23

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 02 Sonstige Förderungen

Produkt 003 Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Erstattung von Aufwendungen entsprechend des Gesetzes über die Aufnahme und Unterbringung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern in der jeweils gültigen Fassung.

Verordnung über die Verteilung von Flüchtlingen, anderen ausländischen Personen, Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern und über die Gebühren für die Unterbringung (Verteilungs- und Unterbringungsgebührenverordnung) in der jeweils gültigen Fassung.

Gesetz über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge (Bundesvertriebenengesetz – BVFG in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produktes 003 Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 001 Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung sowie des Produktes 002 Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler.
2. Die Aufwendungen des Produktes 003 Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 005 Ordnungsverwaltung (Bereich Geschäftsstelle Landesbeauftragter für Heimatvertriebene und Spätaussiedler) i.H.v. 33.500 € im Kapitel 03 01.
3. Ausgabereste / Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Erstattung von Aufwendungen für die Aufnahme und Unterbringung von Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedlern

Die Gebietskörperschaften erhalten auf der Grundlage der Vereinbarungen eine einmalige Aufnahme- und Betreuungspauschale je zugewiesener Person (vierteljährliche Abrechnung).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.485.000	1.485.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.485.000**	**1.485.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.485.000**	**-1.485.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.485.000**	**-1.485.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.485.000**	**-1.485.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.485.000	1.485.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.485.000*	*1.485.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.485.000**	**-1.485.000**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Erstattungsfälle	Anzahl	**Soll**	450	550	550	550	570
		Ist	–	–	499	510	427

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 02 Sonstige Förderungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	32.097
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**32.097**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.288.000	3.342.000	1.679.406
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.288.000**	**3.342.000**	**1.679.406**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.288.000**	**-3.342.000**	**-1.647.309**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.288.000**	**-3.342.000**	**-1.647.309**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.288.000**	**-3.342.000**	**-1.647.309**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 02		**Sonstige Förderungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	246	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	32.097
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 02	**–**	**–**	**32.097**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	246	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.485.000	1.485.000	–
681	246	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	1.800
684	246	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.803.000	1.857.000	1.677.606
		Gesamtausgaben Kapitel 03 02	**3.288.000**	**3.342.000**	**1.679.406**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	32.097
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**32.097**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	3.288.000	3.342.000	1.679.406
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**3.288.000**	**3.342.000**	**1.679.406**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-3.288.000**	**-3.342.000**	**-1.647.309**

Kapitel 03 03 Landesamt für Verfassungsschutz

A. Vorbemerkungen

Das Landesamt für Verfassungsschutz Hessen ist eine Landesoberbehörde. Sie ist direkt dem Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz unterstellt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine

C. Haushaltsvermerke

1. Zu Lasten der veranschlagten Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen auch Ausgaben/Aufwendungen für Mehrarbeitsvergütung, Entschädigungen und Zulagen bis zu 1 Mio. Euro geleistet werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
113	**Schutz der Verfassung**	**520,0**	**24.471,3**	**-23.951,3**	**-21.015,8**
001	Schutz der Verfassung	520,0	24.471,3	-23.951,3	-21.015,8
999	**Allgemeine Verwaltung**	**5,0**	**17.680,2**	**-17.675,2**	**-16.774,0**
999	Allgemeine Verwaltung	5,0	17.680,2	-17.675,2	-16.774,0
	Summe Produkte	**525,0**	**42.151,5**	**-41.626,5**	**-37.789,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
425,0	**20.322,3**	**-19.897,3**	**-18.342,9**	**833,2**	**20.971,5**	**-20.138,2**	**-19.740,4**
425,0	20.322,3	-19.897,3	-18.342,9	833,2	20.971,5	-20.138,2	-19.740,4
16,0	**20.002,9**	**-19.986,9**	**-18.475,6**	**349,5**	**14.576,8**	**-14.227,3**	**-13.742,2**
16,0	20.002,9	-19.986,9	-18.475,6	349,5	14.576,8	-14.227,3	-13.742,2
441,0	**40.325,2**	**-39.884,2**	**-36.818,5**	**1.182,8**	**35.548,3**	**-34.365,5**	**-33.482,6**

Kapitel 03 03 Landesamt für Verfassungsschutz

Produkt 001 Schutz der Verfassung

PR-H 113 – Schutz der Verfassung

Zweckbestimmung

Aufgabe des Landesamts ist es, es den zuständigen Stellen zu ermöglichen rechtzeitig die erforderlichen Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren für die demokratische Grundordnung, den Bestand und die Sicherheit des Bundes und der Länder zu treffen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 001 Schutz der Verfassung und 999 Allgemeine Verwaltung sind gegenseitig deckungsfähig, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
2. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Beobachtung und Analyse extremistischer und terroristischer Bestrebungen sowie der organisierten Kriminalität

2. Spionageabwehr und Wirtschaftsschutz

3. Sicherstellung des personellen und materiellen Geheimschutzes

4. Mitwirkungsaufgaben

5. Prävention und phänomenübergreifende Analyse

Zur Erfüllung dieser Aufgaben ist das Landesamt für Verfassungsschutz zuständig für die Sammlung und Auswertung von Informationen, insbesondere von sach- und personenbezogenen Auskünften, Nachrichten und Unterlagen über:

- Bestrebungen, die gegen die freiheitliche demokratische Grundordnung, den Bestand oder die Sicherheit des Bundes oder eines Landes gerichtet sind oder die eine ungesetzliche Beeinträchtigung der Amtsführung der Verfassungsorgane des Bundes oder eines Landes oder ihrer Mitglieder zum Ziel haben,
- sicherheitsgefährdende oder geheimdienstliche Tätigkeiten im Geltungsbereich des Grundgesetzes für eine fremde Macht,
- Bestrebungen im Geltungsbereich des Grundgesetzes, die durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungshandlungen auswärtige Belange der Bundesrepublik Deutschland gefährden,
- Bestrebungen im Geltungsbereich des Grundgesetzes, die gegen den Gedanken der Völkerverständigung (Art. 9 Abs. 2 des Grundgesetzes), insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker (Art. 26 Abs. 1 des Grundgesetzes), gerichtet sind,
- Bestrebungen und Tätigkeiten der Organisierten Kriminalität im Geltungsbereich des Grundgesetzes.

Ferner wirkt das Landesamt, auf Ersuchen der zuständigen öffentlichen Stellen, bei Sicherheitsüberprüfungen von Personen sowie bei technischen Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz von geheimhaltungsbedürftigen Informationen und Unterlagen mit.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	120.000	75.000	219.844
6	Sonstige Erträge	–	–	66.067
6a	Erträge aus Verrechnungen	400.000	350.000	400.475
7	**Summe Erträge**	**520.000**	**425.000**	**686.386**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.819.300	557.700	4.830.215
9	Personalaufwand	14.823.000	15.297.300	11.958.449
10	Abschreibungen	1.324.700	823.800	1.194.020
13	Sonstige Aufwendungen	42.500	194.500	29.734
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.330.700	3.449.000	2.855.096
14	**Summe Aufwendungen**	**24.340.200**	**20.322.300**	**20.867.514**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-23.820.200**	**-19.897.300**	**-20.181.128**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	146.855
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	115
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	106.100	–	79.465
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-106.100**	**–**	**67.276**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-23.926.300**	**-19.897.300**	**-20.113.852**
24	Steuern	25.000	–	24.382
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-23.951.300**	**-19.897.300**	**-20.138.234**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Kostenerstattung des Bundesamts für Verfassungsschutz für durchgeführte G10-Maßnahmen	120.000
6a	Kostenerstattung Zuverlässigkeitsüberprüfungen nach dem Luftsicherheitsgesetz (LuftSiG)	400.000
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	378.300
8	Landesbetrieb Bau für Immobilien Hessen	1.551.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	3.312.100
13a	Unfallkasse	18.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	520.000	425.000	630.045
Ausgaben	21.535.800	18.767.900	20.370.408
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-21.015.800**	**-18.342.900**	**-19.740.363**

Erläuterungen zur Liquidität

-

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	175.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Anfragen (LuftSiG)	Stück	**Soll**	32.000	28.000	25.000	23.700	35.800
		Ist	–	–	32.038	26.942	16.848
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Öffentlichkeit über extremistische Bestrebungen informieren und für deren Gefahren sensibilisieren							
Präventionstermine	Anzahl	**Soll**	274	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 03 Landesamt für Verfassungsschutz

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Zu diesem Produkt zählen die Aufwendungen und Erträge, die nicht unmittelbar dem Fachprodukt „Schutz der Verfassung“ zugeordnet werden können. Es handelt sich dabei insbesondere um Aufwendungen und Erträge für die Leitung und Führung, der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit sowie Gebäudemanagement und Organisation.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen der Produkte 001 Schutz der Verfassung und 999 Allgemeine Verwaltung sind gegenseitig deckungsfähig, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
2. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. Transport und Sicherheit

9. Liegenschaften

10. Interessensvertretung

11. Ehrenamt

12. Beschaffung/Vergabe

13. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.000	1.000	40.951
6	Sonstige Erträge	–	15.000	200.969
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.002
7	**Summe Erträge**	**5.000**	**16.000**	**242.922**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.318.800	7.649.400	2.647.894
9	Personalaufwand	10.236.500	7.680.500	8.063.683
10	Abschreibungen	1.137.500	2.245.600	836.262
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	250.000	330.000	223.264
13	Sonstige Aufwendungen	121.500	57.000	105.094
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.537.000	1.997.400	2.640.108
14	**Summe Aufwendungen**	**17.601.300**	**19.959.900**	**14.516.305**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-17.596.300**	**-19.943.900**	**-14.273.383**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	106.606
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	78
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	73.900	–	57.980
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-73.900**	**–**	**48.548**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-17.670.200**	**-19.943.900**	**-14.224.835**
24	Steuern	5.000	43.000	2.419
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-17.675.200**	**-19.986.900**	**-14.227.254**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	162.200
12	Kostenanteil des Landes Hessen an den Kosten der Akademie für Verfassungsschutz nach Maßgabe des Verwaltungsabkommens	250.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	201.100
13a	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	54.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.232.800
13a	Unfallkasse	12.500
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz- Selbstversicherung)	36.600

Zu 8: Darin enthalten sind Aufwendungen in Höhe von 5.000 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.000	16.000	223.215
Ausgaben	16.779.000	18.491.600	13.965.413
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-16.774.000**	**-18.475.600**	**-13.742.198**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	500.000
2	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	955.000

Erläuterungen zu Investitionen

Zu Nr.2: insbesondere Beschaffung von Hardware zur Einführung eines neuen Dokumentenmanagementsystems

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	122	121	136
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	176	187	188
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	49	44	41
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	40	30	24
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13	14	15
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	34	36	35
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	20	22
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	23	22
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8	8	6
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	7.232	–	–	–	–
		Ist	–	–	7.232	7.093	8.075

Erläuterung zu Einzelpositionen

2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen

2.1.1 Anteil weiblicher Beschäftigten höherer Dienst

In dem Anteil der weiblichen Beschäftigten im höheren Dienst sind keine Abordnungen von anderen Buchungskreisen zum Landesamt für Verfassungsschutz Hessen enthalten. Der Anteil wurde aus dem Bestandspersonal des Landesamts ermittelt.

2.1.2 Anteil weiblicher Führungskräfte

In dem Anteil der weiblichen Führungskräfte sind keine Abordnungen von anderen Buchungskreisen zum Landesamt für Verfassungsschutz Hessen enthalten. Der Anteil wurde aus dem Bestandspersonal des Landesamts aus weiblichen Führungskräften im gehobenen und höheren Dienst ermittelt. Die unbesetzten Stellen im gehobenen und höheren Dienst sind teilweise von abgeordneten Personen besetzt, die bei dieser Berechnung nicht berücksichtigt werden sollten.

Kapitel 03 03 Landesamt für Verfassungsschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	125.000	76.000	260.796
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	15.000	267.036
6a	Erträge aus Verrechnungen	400.000	350.000	401.477
7	**Summe Erträge**	**525.000**	**441.000**	**929.309**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.138.100	8.207.100	7.478.109
9	Personalaufwand	25.059.500	22.977.800	20.022.131
10	Abschreibungen	2.462.200	3.069.400	2.030.282
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	250.000	330.000	223.264
13	Sonstige Aufwendungen	164.000	251.500	134.828
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.867.700	5.446.400	5.495.204
14	**Summe Aufwendungen**	**41.941.500**	**40.282.200**	**35.383.819**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-41.416.500**	**-39.841.200**	**-34.454.510**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	253.461
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	193
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	180.000	–	137.445
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-180.000**	**–**	**115.824**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-41.596.500**	**-39.841.200**	**-34.338.686**
24	Steuern	30.000	43.000	26.801
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-41.626.500**	**-39.884.200**	**-34.365.487**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 03		**Landesamt für Verfassungsschutz**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	047	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	187.265
124	045	Mieten und Pachten	5.000	1.000	14.011
132	047	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	15.000	34.200
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	047	Sonstige Zuweisungen vom Bund	120.000	75.000	246.581
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	400.000	350.000	371.203
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 03	**525.000**	**441.000**	**853.260**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	047	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	12.672.800	12.596.200	12.072.543
428	047	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	9.542.200	8.742.200	6.258.590
443	012	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	45.000	36.000	51.576
453	047	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	25.000	15.500	24.296
459	047	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	5.100	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	047	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.195.500	2.694.000	2.528.753
514	047	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	421.000	600.000	544.629
517	047	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.371.900	986.800	1.249.084
518	047	Mieten und Pachten	2.976.200	2.972.100	3.023.068
519	047	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	27.500	39.000	34.759
525	047	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	94.000	194.500	94.155
526	047	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	250.000	163.600	216.758
527	047	Dienstreisen	100.000	137.900	149.760
529	047	Verfügungsmittel	5.000	5.000	1.626
531	047	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	62.500	44.300	55.701
536	047	Verfahrensauslagen	210.000	237.900	207.048
537	047	Beförderungsausgaben	–	–	21.392
538	047	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	548.500	368.600	93.457
542	047	Steuern und Abgaben	–	–	126
547	047	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	1.300	583
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	047	Sonstige Zuweisungen an Bund	250.000	330.000	223.916
		Baumaßnahmen			
711	047	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	–	14.849
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	047	Erwerb von Fahrzeugen	195.000	454.800	1.038.327
812	047	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.455.000	1.188.300	989.034
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.867.700	5.446.400	5.441.792
		Gesamtausgaben Kapitel 03 03	**38.314.800**	**37.259.500**	**34.335.821**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	5.000	16.000	235.476
2	Übertragungseinnahmen	120.000	75.000	246.581
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	400.000	350.000	371.203
	Gesamteinnahmen	**525.000**	**441.000**	**853.260**
4	Personalausgaben	22.285.000	21.395.000	18.407.004
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8.262.100	8.445.000	8.220.899
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	250.000	330.000	223.916
7	Baumaßnahmen	–	–	14.849
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.650.000	1.643.100	2.027.361
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5.867.700	5.446.400	5.441.792
	Gesamtausgaben	**38.314.800**	**37.259.500**	**34.335.821**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-37.789.800**	**-36.818.500**	**-33.482.561**

Kapitel 03 06 Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS) ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Hochschulautonomie und akademischer Selbstverwaltung in vielen Bereichen. Die neue Hochschule verbindet Ausbildung, Fort- und Weiterbildung aus einer Hand, ergänzt durch polizeiliche Aufgaben.

Die gemeinsame kaufmännische Rechnungslegung in SAP erfolgte neu ab dem Haushaltsjahr 2023.

Die Hochschule vermittelt den Studierenden durch anwendungsbezogene Lehre die wissenschaftlichen Kenntnisse und Methoden sowie die berufspraktischen Fähigkeiten und Kenntnisse, die zur Erfüllung der Aufgaben in ihrer Laufbahn erforderlich sind. Sie hat die Aufgabe, die Studierenden zu verantwortlichem Handeln in einem freiheitlichen, demokratischen und sozialen Rechtsstaat und zu wissenschaftlicher Arbeitsweise zu befähigen.

Neben diesen grundständigen Studiengängen fördert die Hochschule die Fortbildung.

Die Hochschule wird von einer Präsidentin oder einem Präsidenten geleitet. Die Hochschule umfasst u.a. die Fachbereiche Polizei und Verwaltung. Regional gliedert sie sich in die Standorte Gießen, Kassel, Mühlheim am Main und Wiesbaden; dort findet am jeweiligen Campus der Studienbetrieb mit Forschung, Lehre und Prüfung statt. Außerdem befindet sich in Wiesbaden die Zentrale Verwaltung.

Die Willensbildung erfolgt in Gremien (Präsidium, Fachbereichsräte, Senat, Kuratorium), deren Aufgabenstellung und Zusammensetzung gesetzlich geregelt sind; zur personellen Besetzung der Fachbereichsräte und des Senats finden entsprechende Gremienwahlen statt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Aufwendungen des LBIH (Miete und Nebenkosten in Höhe von 19 Mio EUR), die bisher auf dem Produkt allgemeine Verwaltung geplant gewesen sind, sind ab dem Jahr 2025 mit ihren prozentualen Nutzungsanteilen auf die jeweiligen Produkte verteilt worden.

C. Haushaltsvermerke

1. In Höhe von 784,5 Stunden je Woche können teilzeitbeschäftigte Kräfte bis zur Entgeltgruppe 7 TV-H eingestellt werden.
2. Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.
3. Unter Bezug auf § 63 Abs. 3 und 5 LHO wird zugelassen, dass
   - Vermögensgegenstände innerhalb der Landesverwaltung von anderen Dienststellen unentgeltlich genutzt werden können.
   - die Sportanlagen, Freizeit- und Schulungseinrichtungen, Dienst- und Unterkunftsräume der Polizei Dritten - insbesondere Gruppenbenutzern - unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden können, soweit dienstliche Belange und die Förderung des außerdienstlichen Sports von Polizeiangehörigen dem nicht entgegenstehen.
   - durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Inanspruchnahme von Unterkunftsraum durch Angehörige der Polizei des Bundes und der Länder auf Erstattung verzichtet wird.
   - bei Unterstützungen des Bundes und anderer Länder durch Polizeikräfte des Landes Hessen eine Erstattung der hierbei verausgabten Mittel nicht stattfindet, wenn hierfür entsprechende Vereinbarungen bestehen.
   - durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Ausbildung von Beamtinnen und Beamten für die Laufbahn des höheren Polizeivollzugsdienstes auf die Erstattung verzichtet wird.

4. Unter Bezug auf § 52 S. 1 LHO
   - dürfen Sportanlagen und Freizeiteinrichtungen von den Bediensteten der Behörde unentgeltlich genutzt werden.
   - wird zugelassen, dass den Bediensteten die von ihnen getragenen Dienstkleidungsstücke unentgeltlich überlassen werden.

5. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**66,7**	**14.969,5**	**-14.902,8**	**-13.070,7**
	003	Polizeiliche Aufgaben	66,7	14.969,5	-14.902,8	-13.070,7
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**2.052,0**	**62.881,3**	**-60.829,3**	**-53.252,8**
	001	Lehre und Forschung	1.532,7	42.934,1	-41.401,4	-36.176,9
	002	Fort- und Weiterbildung	519,3	19.947,2	-19.427,9	-17.075,9
999		**Allgemeine Verwaltung**	**282,0**	**24.693,8**	**-24.411,8**	**-22.467,7**
	999	Allgemeine Verwaltung	282,0	24.693,8	-24.411,8	-22.467,7
		Summe Produkte	**2.400,7**	**102.544,6**	**-100.143,9**	**-88.791,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
56,9	**11.549,0**	**-11.492,1**	**-9.813,8**	**71,8**	**10.942,8**	**-10.871,0**	**-9.952,2**
56,9	11.549,0	-11.492,1	-9.813,8	71,8	10.942,8	-10.871,0	-9.952,2
1.874,1	**49.214,9**	**-47.340,8**	**-38.657,4**	**1.870,8**	**40.032,4**	**-38.161,6**	**-33.289,0**
1.388,7	33.265,9	-31.877,2	-25.825,5	1.611,6	26.539,5	-24.927,9	-21.194,9
485,4	15.949,0	-15.463,6	-12.831,9	259,2	13.492,9	-13.233,7	-12.094,1
209,9	**37.416,2**	**-37.206,3**	**-36.057,7**	**2.103,0**	**37.736,5**	**-35.633,5**	**-37.518,8**
209,9	37.416,2	-37.206,3	-36.057,7	2.103,0	37.736,5	-35.633,5	-37.518,8
2.140,9	**98.180,1**	**-96.039,2**	**-84.528,9**	**4.045,5**	**88.711,7**	**-84.666,1**	**-80.760,0**

Kapitel 03 06 Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit

Produkt 001 Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS) bietet fünf grundständige Studiengänge in den Campus Gießen, Kassel, Mühlheim am Main und Wiesbaden an.

Des Weiteren die postgradualen Studiengänge MPM (Verwaltung) und MPM (Polizei), sowie anwendungsbezogene Forschung mit Landes- und Bundesmittel.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 001 Lehre und Forschung ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten mit der PR-H-Nr. 323 (Forschung und Lehre an Hochschulen) bei Kapitel 03 06.
2. Die Aufwendungen des Produktes 001 Lehre und Forschung sind gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 - Allgemeine Verwaltung, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
3. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 001 Lehre und Forschung können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Studiengänge Polizei

Im Fachbereich Polizei sind dies die Studiengänge für die Ausbildung des gehobenen Polizeivollzugsdienstes: Schutzpolizei sowie Kriminalpolizei in den beiden Vertiefungsrichtungen Allgemeine Kriminalistik und Cyberkriminalistik. Darüber hinaus führt die HöMS am Fachbereich Polizei das 1. Studienjahr des an der Deutschen Hochschule der Polizei (DHPol) in Münster angebundenen Masterstudienganges Police Management in einer Kooperation mit den zuständigen Bildungseinrichtungen der Bundesländer Rheinland-Pfalz und Saarland durch. Die zehn Module dieses 1. Studienjahres finden paritätisch am Campus Wiesbaden der HöMS sowie an der Hochschule der Polizei (HdP) in Hahn/Flughafen in Rheinland-Pfalz statt.

2. Studiengänge Verwaltung

Im Fachbereich Verwaltung gibt es die Studiengänge Bachelor of Arts - Public Administration, Bachelor of Arts - Digitale Verwaltung (Kassel und Mühlheim) und den Bachelor of Laws bei der Deutschen Rentenversicherung Hessen (nur Mühlheim). Außerdem kann am Fachbereich Verwaltung der berufsbegleitende Masterstudiengang Public Management absolviert und der Abschluss Master of Public Management erworben werden.

3. Forschung an Hochschulen

Des Weiteren beinhaltet das Produkt anwendungsbezogene Forschung für das Land Hessen und öffentliche Drittmittelforschung, die über den Bund finanziert wird. Anwendungsorientierte Forschung und der Transfer von Innovationen in Lehre und Praxis ist eine zentrale Aufgabe der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit. Durch die Beteiligung an Forschungsinitiativen wird die Vernetzung mit internen und externen Kooperationspartnern aus Wissenschaft, Industrie und öffentlichen Einrichtungen aktiv gestärkt.

Das Forschungskonzept der HöMS stützt sich dabei auf drei Säulen:

- Anwendungsbezogene Forschung / Interne Forschungsförderung, Land Hessen
- Forschung mit öffentlichen Fördermitteln, Bund sowie
- Auftragsforschung, Forschung mit Drittmitteln.

Über das Institut für Forschung und Transfer (IFT) werden anwendungsorientierte Forschungsergebnisse für die öffentliche Verwaltung und die Polizei zur Verfügung gestellt. Das IFT vertritt die Interessen der forschenden Mitglieder der HöMS, unterstützt bei der Beantragung von Forschungsgeldern und fördert den wissenschaftlichen Austausch innerhalb der Hochschule.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-90.000	67.600	5.720
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.468.700	1.321.100	1.449.333
6	Sonstige Erträge	–	–	-6.520.381
6a	Erträge aus Verrechnungen	154.000	–	6.553.506
7	**Summe Erträge**	**1.532.700**	**1.388.700**	**1.488.177**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.626.900	1.242.000	1.860.306
9	Personalaufwand	25.581.300	26.640.400	21.006.929
10	Abschreibungen	389.100	1.059.700	508.480
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	39.086
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.198.500	4.162.900	3.124.696
14	**Summe Aufwendungen**	**42.795.800**	**33.105.000**	**26.539.497**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-41.263.100**	**-31.716.300**	**-25.051.319**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	123.420
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	138.300	160.900	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-138.300**	**-160.900**	**123.420**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-41.401.400**	**-31.877.200**	**-24.927.899**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-41.401.400**	**-31.877.200**	**-24.927.899**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	8.555.900
13a	Unfallkasse	10.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	5.188.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.532.700	1.388.700	1.607.892
Ausgaben	37.709.600	27.214.200	22.802.771
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-36.176.900**	**-25.825.500**	**-21.194.879**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä., Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	20.000
2	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	194.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studierenden Bachelor	Personen	**Soll**	3.350	3.500	3.800	–	–
		Ist	–	–	3.720	–	–
Anzahl der Studierenden Master	Personen	**Soll**	75	64	54	–	–
		Ist	–	–	52	–	–
Anzahl der Projekte	Stück	**Soll**	15	22	20	–	–
		Ist	–	–	20	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetente Absolventen, die verschiedenartige und sich verändernde Anforderungen bewältigen							
Anteil positiver Bewertungen durch Alumni Bachelor	Prozent	**Soll**	70	70	70	–	–
		Ist	–	–	59	–	–
Anteil positiver Bewertungen durch Experten Bachelor	Prozent	**Soll**	70	–	70	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Kompetente Absolventen, die Führungsaufgaben bewältigen							
Anteil positiver Bewertungen durch Alumni Master	Prozent	**Soll**	70	70	70	–	–
		Ist	–	–	67	–	–
Anteil positiver Bewertungen durch Experten Master	Prozent	**Soll**	70	–	70	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu den Punkten 2.1 und 2.2: Zur Feststellung der Zufriedenheit werden regelmäßig Befragungen durchgeführt; Alumni (ehemalige Studierende) jährlich, Experten (Ausbildungsbehörden) alle drei Jahre. Im Jahr 2023 fand aufgrund der Fusion zur HöMS und der Neuorientierung des Strategischen Qualitäts- und Hochschulmanagements keine Befragung der Experten statt.

Kapitel 03 06 Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit

Produkt 002 Fort- und Weiterbildung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Dem Produkt Fort- und Weiterbildung wird die PR-H-Nummer 323 zugeordnet, da dessen Schwerpunkt nicht der Allgemeinen Gefahrenabwehr zuzuordnen ist, sondern vielmehr als einer der hochschulischen Kernaufträge zu betrachten ist.

Zweckbestimmung

In diesem Produkt wird die Fortbildung der Beschäftigten der hessischen Landesverwaltung sowie als polizeiliche Aufgabe nach dem Hessischen Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) die Fortbildung aller Polizeibediensteten des Landes abgebildet.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 002 Fort- und Weiterbildung ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten mit der PR-H-Nr. 323 (Forschung und Lehre an Hochschulen).
2. Die Aufwendungen des Produktes 002 Fort- und Weiterbildung sind gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
3. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 002 Fort- und Weiterbildung können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Übergreifende Fortbildung (ZFH)

Planung, Konzeption und Durchführung von Seminaren für Landesbedienstete, auch als E-Learning:

Planung, Konzeption und Durchführung von Seminaren (auch als E-Learning-Anwendungen) für hessische Landesbedienstete (Führungskräfte und Beschäftigte ohne Führungsaufgaben) nach dem jeweils gültigen Fortbildungskonzept für die hessische Landesverwaltung.

2. Fachfortbildung Polizei

Einsatz- und Führungsqualifizierung:

Qualifizierung von

- Zug- und Hundertschaftsführerinnen und -führern für geschlossene Einsätze
- Mitarbeitenden in Führungsstäben der Polizei In Sofort- und Sonderlagen
- Führungskräftefortbildenden, Multiplikatoren Interkulturelle Kompetenz
- Führungskräften in den Themen Coaching, Diversity Management, Umgang mit Fehlverhalten, etc.

Kriminalitätsbekämpfung:

Kriminalpolizeiliche Fachfortbildung z.B. in den Bereichen Staatsschutz, Betäubungsmittel, Urkundenfälschung, Tatortarbeit, Cyber-Crime, u.a.m.

Verkehrssicherheit und Mobilität:

Qualifizierung z.B. im Bereich Radar- und Messtechnik, Tuner, Raser, Poser, LKW- und Gefahrgutkontrollen

Operative Technik und Anwendungen:

Aus- und Fortbildung der polizeilichen Spezialeinheiten

Einsatztraining:

Qualifizierung der Einsatztrainerinnen und -trainer für das dezentrale Einsatztraining in den Behörden, Schießtraining

Fahrqualifizierung:

Qualifizierung verschiedener Führerscheinklassen, Durchführung von Fahr- und Sicherheitstrainings, Fahrtraining für Studierende, Fahrtraining Sonder- und Wegerechte auch für Kommunen

Zentrale Koordinierungsstelle Fachfortbildung Polizei:

Koordination und Administration des gesamten Fortbildungsangebotes der polizeilichen Fachfortbildung

3. Fachfortbildung Verwaltung

Externe Angebote:

Die Fachfortbildung Verwaltung bietet einen neuen Kurs Ausbildung der Ausbilder (AdA) an. Perspektivisch ist geplant in diesem Sachgebiet die Planung, Konzeption und Durchführung von Seminaren (auch als E-Learning-Anwendungen) zu verwaltungsspezifischen, übergreifenden und zukunftsorientierten Themen für Landes- und Kommunalbedienstete innerhalb und außerhalb der Polizei abzubilden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	-30.300	36.500	3.137
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	219.600	190.100	179.600
6	Sonstige Erträge	258.800	258.800	7.634.826
6a	Erträge aus Verrechnungen	71.200	–	-7.612.755
7	**Summe Erträge**	**519.300**	**485.400**	**204.807**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.836.600	1.474.300	1.331.177
9	Personalaufwand	10.559.300	10.429.600	9.122.805
10	Abschreibungen	400.000	723.800	410.534
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	360.000	850.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	377.500	618.100	1.217.311
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.350.800	1.781.800	1.411.040
14	**Summe Aufwendungen**	**19.884.200**	**15.877.600**	**13.492.867**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-19.364.900**	**-15.392.200**	**-13.288.060**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	54.345
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	63.000	71.400	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-63.000**	**-71.400**	**54.345**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-19.427.900**	**-15.463.600**	**-13.233.714**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-19.427.900**	**-15.463.600**	**-13.233.714**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	4.139.400
13a	Unfallkasse	7.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.343.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	519.300	485.400	189.098
Ausgaben	17.595.200	13.317.300	12.283.234
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.075.900**	**-12.831.900**	**-12.094.136**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	275.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Seminartage Fachfortbildung Polizei	Tage	**Soll**	2.700	3.600	3.600	–	–
		Ist	–	–	5.547	–	–
Anzahl Seminartage Zentrale Fortbildung Hessen	Tage	**Soll**	460	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 06 Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit

Produkt 003 Polizeiliche Aufgaben

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Daneben nimmt die Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit als Polizeibehörde auch polizeiliche Aufgaben nach dem Hessischen Gesetz für öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG) wahr.

Das Produkt umfasst das „Zentrum für polizeipsychologische Dienste und Services (ZPD)“ und das „Zentrum für Nachwuchsmanagement und die Einstellung der Polizeianwärterinnen und -anwärter (ZfN)“.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 003 Polizeiliche Aufgaben ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 111 (Allgemeine Gefahrenabwehr) bei den Kapiteln 0301 und 03 81.
2. Die Aufwendungen des Produktes 003 Polizeiliche Aufgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
3. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 003 Polizeiliche Aufgaben können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Zentrum für polizeipsychologische Dienste und Services (ZPD)

Dem ZPD obliegt als Servicedienststelle die Aufgabe, die hessische Polizei in den Themenfeldern Psychologie und Gesundheit einsatz- wie organisationsbezogen zu unterstützen.

2. Zentrum für Nachwuchsmanagement und die Einstellung der Polizeianwärterinnen und -anwärter (ZfN)

Das ZfN dient der Nachwuchssicherung der hessischen Polizei von der Werbung (Nachwuchsgewinnung) über die Auswahl (Eignungsauswahlzentrum und Integritätsprüfung) sowie die Betreuung der Anwärterinnen und Anwärter (Anwärtermanagement) bis zu deren Versetzung in andere Polizeibehörden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.700	51.000	5.314
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.100	5.900	2.898
6	Sonstige Erträge	–	–	5.339
6a	Erträge aus Verrechnungen	58.900	–	7.210
7	**Summe Erträge**	**66.700**	**56.900**	**20.761**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.269.200	1.028.400	1.408.599
9	Personalaufwand	9.821.400	8.952.700	7.977.509
10	Abschreibungen	64.600	25.000	48.812
13	Sonstige Aufwendungen	817.200	119.200	489.472
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.943.700	1.368.700	1.018.385
14	**Summe Aufwendungen**	**14.916.100**	**11.494.000**	**10.942.777**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.849.400**	**-11.437.100**	**-10.922.017**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	50.997
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	53.400	55.000	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-53.400**	**-55.000**	**50.997**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.902.800**	**-11.492.100**	**-10.871.019**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.902.800**	**-11.492.100**	**-10.871.019**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	1.113.900
13a	Unfallkasse	6.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.937.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	66.700	56.900	20.596
Ausgaben	13.137.400	9.870.700	9.972.760
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-13.070.700**	**-9.813.800**	**-9.952.164**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	75.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Bewerber/-innen als Anwärter/-innen	Personen	**Soll**	4.700	6.500	6.500	–	–
		Ist	–	–	4.981	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 06 Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung der Hochschule ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung können um bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
2. Die Aufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen aller übrigen Produkte des Kapitels 03 06.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. IT-Ausweis SAP Verfahren

9. Transport und Sicherheit

10. Liegenschaften

11. Interessenvertretung

12. Ehrenamt

13. Beschaffung/Vergabe

14. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	119.100	-154.600	-14.170
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	120.100	33.500	196.977
6	Sonstige Erträge	–	–	247.572
6a	Erträge aus Verrechnungen	42.800	331.000	1.602.044
7	**Summe Erträge**	**282.000**	**209.900**	**2.032.423**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.500.000	22.970.100	23.852.938
9	Personalaufwand	12.286.200	10.714.400	8.340.556
10	Abschreibungen	689.600	137.800	1.067.703
13	Sonstige Aufwendungen	156.300	1.499.100	218.433
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.991.000	2.056.400	4.249.361
14	**Summe Aufwendungen**	**24.623.100**	**37.377.800**	**37.728.990**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-24.341.100**	**-37.167.900**	**-35.696.567**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	70.602
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.000	12.700	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-45.000**	**-12.700**	**70.602**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-24.386.100**	**-37.180.600**	**-35.625.965**
24	Steuern	25.700	25.700	7.536
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-24.411.800**	**-37.206.300**	**-35.633.501**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	4.038.200
13a	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	179.800
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	334.600
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	26.100
13a	Unfallkasse	37.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.412.600

Zu 8.: Darin enthalten sind Aufwendungen in Höhe von 1.500 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	282.000	209.900	1.529.519
Ausgaben	22.749.700	36.267.600	39.048.316
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-22.467.700**	**-36.057.700**	**-37.518.796**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	95.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	228	–	–
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	318	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	47	–	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	45	–	–
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5	–	–
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19	–	–
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28	–	–
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	38	–	–
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10	–	–
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	9.322	–	–	–	–
		Ist	–	–	9.322	–	–

Kapitel 03 06 Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	500	500	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.814.500	1.550.600	1.828.808
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	258.800	258.800	1.367.356
6a	Erträge aus Verrechnungen	326.900	331.000	550.005
7	**Summe Erträge**	**2.400.700**	**2.140.900**	**3.746.168**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	29.232.700	26.714.800	28.453.019
9	Personalaufwand	58.248.200	56.737.100	46.447.799
10	Abschreibungen	1.543.300	1.946.300	2.035.530
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	360.000	850.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	1.351.000	2.236.400	1.964.303
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	11.484.000	9.369.800	9.803.481
14	**Summe Aufwendungen**	**102.219.200**	**97.854.400**	**88.704.131**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-99.818.500**	**-95.713.500**	**-84.957.962**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	299.365
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	299.700	300.000	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-299.700**	**-300.000**	**299.365**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-100.118.200**	**-96.013.500**	**-84.658.597**
24	Steuern	25.700	25.700	7.536
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-100.143.900**	**-96.039.200**	**-84.666.133**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 06		**Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	133	Gebühren, sonstige Entgelte	1.295.000	1.115.100	1.246.112
119	133	Sonstige Verwaltungseinnahmen	244.300	244.300	898.479
124	133	Mieten und Pachten	18.000	18.000	8.620
125	133	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	84.000	–	101.814
132	133	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	14.500	14.500	–
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	133	Sonstige Zuweisungen vom Bund	20.000	20.000	368.716
232	133	Sonstige Zuweisungen von Ländern	73.400	73.400	83.691
233	133	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	92.000	92.000	51.147
235	133	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	33.300	33.300	39.298
237	133	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	500	500	–
281	133	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	198.800	198.800	146.625
282	133	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	1.065
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	326.900	331.000	401.538
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 06	**2.400.700**	**2.140.900**	**3.347.105**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	32.901.100	31.489.000	26.842.285
427	133	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	3.118.300	3.518.300	3.769.961
428	133	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.310.100	11.810.100	9.800.821
443	133	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.143.800	1.122.400	743.552
453	133	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	160.000	160.000	172.593
459	133	Sonstige personalbezogene Ausgaben	3.000	3.000	2.957
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.253.700	2.328.400	4.917.244
514	133	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	430.700	691.000	1.071.881
517	133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	372.100	603.000	861.298
518	133	Mieten und Pachten	20.407.500	17.765.900	18.357.497
519	133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	–	40.048
523	133	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	–	–	178.664
525	133	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	803.100	1.841.100	2.206.832
526	133	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	30.000	111.000	81.656
527	133	Dienstreisen	522.500	430.800	132.389
529	133	Verfügungsmittel	1.500	1.500	1.499
531	133	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	567.600	631.300	1.094.111
538	133	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3.722.900	3.338.900	3.654.113
542	133	Steuern und Abgaben	–	–	-7.423
544	133	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	–	–	753
547	133	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	150.000	–	6.096
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	133	Sonstige Zuweisungen an Länder	360.000	850.000	–
681	133	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	40
685	133	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	–	300
		Baumaßnahmen			
711	133	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	–	74.925
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	133	Erwerb von Fahrzeugen	160.000	220.000	3.000
812	133	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	290.000	384.300	697.616
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	11.484.000	9.369.800	9.393.248

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
989	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	–	–	9.125
		Gesamtausgaben Kapitel 03 06	**91.191.900**	**86.669.800**	**84.107.081**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.655.800	1.391.900	2.255.025
2	Übertragungseinnahmen	418.000	418.000	690.543
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	326.900	331.000	401.538
	Gesamteinnahmen	**2.400.700**	**2.140.900**	**3.347.105**
4	Personalausgaben	49.636.300	48.102.800	41.332.169
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	29.261.600	27.742.900	32.596.658
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	360.000	850.000	340
7	Baumaßnahmen	–	–	74.925
8	Sonstige Investitionsausgaben	450.000	604.300	700.616
9	Besondere Finanzierungsausgaben	11.484.000	9.369.800	9.402.373
	Gesamtausgaben	**91.191.900**	**86.669.800**	**84.107.081**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-88.791.200**	**-84.528.900**	**-80.759.975**

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

A. Vorbemerkungen

Das Regierungspräsidium Darmstadt ist eine Landesmittelbehörde mit den wichtigsten Standorten in Darmstadt (Hauptsitz), Frankfurt und Wiesbaden. Der Schwerpunkt der Aufgaben liegt in der Region Frankfurt/ Rhein/Main - Südhessen.

Die Hauptfachbereiche der Behörde sind Inneres, Wirtschaft, Planung, Verkehr, Bauwesen, Soziales, Verbraucherschutz, Arbeitsschutz, Umweltschutz, Naturschutz, Landwirtschaft und Forsten.

Das Regierungspräsidium Darmstadt unterteilt sich organisatorisch in folgende acht Abteilungen:

Abteilung I Zentralabteilung, Inneres

Abteilung II Integration, Ausländerwesen, Glücksspiel

Abteilung III Regionalplanung, Bauwesen, Wirtschaft, Verkehr

Abteilungen IV Umwelt Darmstadt

Abteilungen IV Umwelt Frankfurt

Abteilungen IV Umwelt Wiesbaden

Abteilung V Landwirtschaft, Weinbau, Forsten, Natur- und Verbraucherschutz

Abteilung VI Arbeitsschutz (Standorte Darmstadt, Frankfurt und Wiesbaden)

Das Regierungspräsidium Darmstadt ist Fach- und Bündelungsbehörde des Landes Hessen. Sie untersteht der Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz und der Fachaufsicht des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum, des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat, des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration sowie des Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Seit dem Haushaltsjahr 2023 ist das Produkt 807 Gesundheit organisatorisch dem Hessischen Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP) zugeordnet. Mit dem Haushalt 2025 wird das Budget für dieses Produkt (Nachtragshaushalt 2024 Produktnummer 203) nicht mehr im Kapitel 0314 des Regierungspräsidiums Darmstadt abgebildet.

C. Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen aller Produkte beim Regierungspräsidium Darmstadt können um bis zu 20 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt wird.
2. Die Aufwandsentschädigung, für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und -beamte und Angestellte forstlicher Fachausbildung der für das Forst- und Jagdwesen zuständigen Dezernate des Regierungspräsidiums, beträgt ab 01. Januar 2008 monatlich 8,70 Euro.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**2.374,2**	**2.374,2**	**–**	**0,8**
	313	Kommunale Angelegenheiten	2.374,2	2.374,2	–	0,8
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**1.173,1**	**1.173,1**	**–**	**0,5**
	312	Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung	66,9	66,9	–	–
	315	Verwaltungsdigitalisierung	1.106,2	1.106,2	–	0,5
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**22.412,0**	**22.412,0**	**–**	**-388,1**
	307	Gefahrenabwehr	22.412,0	22.412,0	–	-388,1
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**3.014,0**	**3.014,0**	**–**	**1,3**
	306	Brand- und Katastrophenschutz	3.014,0	3.014,0	–	1,3
114		**Ordnungsverwaltung**	**7.878,2**	**7.878,2**	**–**	**8,1**
	310	Ordnungsverwaltung	7.878,2	7.878,2	–	8,1
115		**Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**	**8.943,1**	**8.943,1**	**–**	**-2,9**
	311	Angelegenheiten des Ausländerrechts	8.943,1	8.943,1	–	-2,9
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**12.913,1**	**12.913,1**	**–**	**15,5**
	702	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	6.002,3	6.002,3	–	7,8
	703	Verkehr und Infrastruktur	6.910,8	6.910,8	–	7,7
511		**Soziale Hilfen**	**236,1**	**236,1**	**–**	**–**
	805	Soziale Sicherung	236,1	236,1	–	–
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**153,2**	**153,2**	**–**	**–**
	802	Kinder und Jugendliche	153,2	153,2	–	–
541		**Zuwanderung und Migration**	**3.130,3**	**3.130,3**	**–**	**-38,1**
	806	Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung	2.729,3	2.729,3	–	-38,1
	808	Integrationsangelegenheiten	401,0	401,0	–	–
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**142,5**	**142,5**	**–**	**–**
	803	Ehrenamt	142,5	142,5	–	–
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**–**	**–**	**–**
	203	weg Gesundheit	–	–	–	–
	807	weg Gesundheit	–	–	–	–

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
3.783,9	**3.783,9**	**–**	**34,4**	**3.787,1**	**1.865,8**	**1.921,4**	**1.950,6**
3.783,9	3.783,9	–	34,4	3.787,1	1.865,8	1.921,4	1.950,6
1.419,3	**1.419,3**	**–**	**15,7**	**3.337,4**	**2.638,9**	**698,5**	**693,6**
554,6	554,6	–	0,4	723,4	653,1	70,4	81,8
864,7	864,7	–	15,3	2.614,0	1.985,9	628,1	611,8
11.231,4	**11.231,4**	**–**	**77,3**	**24.627,1**	**32.896,1**	**-8.269,0**	**-7.295,6**
11.231,4	11.231,4	–	77,3	24.627,1	32.896,1	-8.269,0	-7.295,6
2.852,4	**2.852,4**	**–**	**13,9**	**3.265,2**	**3.261,5**	**3,7**	**62,7**
2.852,4	2.852,4	–	13,9	3.265,2	3.261,5	3,7	62,7
6.573,7	**6.573,7**	**–**	**92,6**	**6.125,9**	**4.906,8**	**1.219,2**	**1.272,1**
6.573,7	6.573,7	–	92,6	6.125,9	4.906,8	1.219,2	1.272,1
9.183,3	**9.183,3**	**–**	**128,6**	**9.249,6**	**7.464,2**	**1.785,4**	**1.872,9**
9.183,3	9.183,3	–	128,6	9.249,6	7.464,2	1.785,4	1.872,9
11.984,2	**11.984,2**	**–**	**147,9**	**12.371,7**	**11.278,5**	**1.093,2**	**1.156,3**
5.593,0	5.593,0	–	60,6	5.888,1	5.074,7	813,4	920,1
6.391,2	6.391,2	–	87,3	6.483,5	6.203,7	279,8	236,2
217,1	**217,1**	**–**	**7,1**	**216,7**	**61,8**	**154,9**	**157,1**
217,1	217,1	–	7,1	216,7	61,8	154,9	157,1
102,4	**102,4**	**–**	**3,0**	**102,6**	**11,0**	**91,6**	**92,0**
102,4	102,4	–	3,0	102,6	11,0	91,6	92,0
2.457,6	**2.457,6**	**–**	**51,0**	**3.560,1**	**2.193,0**	**1.367,2**	**1.373,6**
2.028,5	2.028,5	–	39,8	3.132,2	2.159,9	972,3	977,8
429,1	429,1	–	11,2	427,9	33,0	394,9	395,8
144,1	**144,1**	**–**	**2,2**	**143,9**	**16,4**	**127,4**	**127,3**
144,1	144,1	–	2,2	143,9	16,4	127,4	127,3
9.310,4	**9.310,4**	**–**	**171,9**	**10.372,4**	**12.811,7**	**-2.439,3**	**-1.789,3**
9.310,4	9.310,4	–	171,9	–	–	–	–
–	–	–	–	10.372,4	12.811,7	-2.439,3	-1.789,3

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
621		**Verbraucherschutz**	**3.565,8**	**3.565,8**	**–**	**4,2**
	907	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	3.565,8	3.565,8	–	4,2
622		**Arbeitsschutz**	**14.112,3**	**14.112,1**	**0,2**	**52,6**
	804	Arbeit	14.112,3	14.112,1	0,2	52,6
631		**Sport**	**63,8**	**63,8**	**–**	**–**
	202	Sport	63,8	63,8	–	–
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**26.981,2**	**26.981,2**	**–**	**2.243,7**
	940	Wasser, Boden und Bergbau	26.981,2	26.981,2	–	2.243,7
713		**Umweltschutz**	**31.836,9**	**31.836,9**	**–**	**29,6**
	939	Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz	22.578,4	22.578,4	–	19,1
	942	Klima- und Naturschutz	9.258,5	9.258,5	–	10,5
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**2.781,4**	**2.781,4**	**–**	**5,0**
	906	Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen	2.781,4	2.781,4	–	5,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**3.591,9**	**3.591,9**	**–**	**4,5**
	701	Wirtschaft	3.591,9	3.591,9	–	4,5
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**2.676,6**	**2.676,6**	**–**	**-37,8**
	910	Landwirtschaft	2.676,6	2.676,6	–	-37,8
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**2.995,4**	**2.995,4**	**–**	**-28,4**
	941	Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	2.995,4	2.995,4	–	-28,4
999		**Allgemeine Verwaltung**	**918,3**	**42.848,0**	**-41.929,7**	**-40.688,3**
	999	Allgemeine Verwaltung	918,3	42.848,0	-41.929,7	-40.688,3
		Summe Produkte	**151.893,4**	**193.822,9**	**-41.929,5**	**-38.817,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
3.374,3	**3.374,3**	**–**	**92,5**	**3.427,1**	**3.149,9**	**277,2**	**326,0**
3.374,3	3.374,3	–	92,5	3.427,1	3.149,9	277,2	326,0
13.735,1	**13.735,1**	**–**	**281,4**	**13.273,7**	**11.955,9**	**1.317,8**	**1.520,0**
13.735,1	13.735,1	–	281,4	13.273,7	11.955,9	1.317,8	1.520,0
73,1	**73,1**	**–**	**0,4**	**72,8**	**44,7**	**28,1**	**28,4**
73,1	73,1	–	0,4	–	–	–	–
26.216,1	**26.216,1**	**–**	**3.206,8**	**27.407,9**	**23.259,4**	**4.148,5**	**4.589,1**
26.216,1	26.216,1	–	3.206,8	27.407,9	23.259,4	4.148,5	4.589,1
29.654,3	**29.654,3**	**–**	**772,7**	**33.682,0**	**26.420,4**	**7.261,7**	**7.749,2**
21.005,6	21.005,6	–	647,0	24.949,6	18.466,5	6.483,0	6.887,7
8.648,7	8.648,7	–	125,7	8.732,5	7.953,8	778,6	861,4
2.161,6	**2.161,6**	**–**	**37,6**	**2.049,9**	**2.161,7**	**-111,8**	**-101,6**
2.161,6	2.161,6	–	37,6	2.049,9	2.161,7	-111,8	-101,6
3.154,2	**3.154,2**	**–**	**59,9**	**3.218,3**	**2.994,2**	**224,1**	**234,1**
3.154,2	3.154,2	–	59,9	3.218,3	2.994,2	224,1	234,1
2.231,8	**2.231,8**	**–**	**-16,4**	**2.038,4**	**1.824,7**	**213,7**	**131,6**
2.231,8	2.231,8	–	-16,4	2.038,4	1.824,7	213,7	131,6
2.726,3	**2.726,3**	**–**	**66,3**	**2.750,4**	**2.746,8**	**3,6**	**86,0**
2.726,3	2.726,3	–	66,3	2.750,4	2.746,8	3,6	86,0
943,2	**39.791,8**	**-38.848,6**	**-38.226,9**	**1.327,7**	**36.506,6**	**-35.178,9**	**-36.093,7**
943,2	39.791,8	-38.848,6	-38.226,9	1.327,7	36.506,6	-35.178,9	-36.093,7
143.529,8	**182.378,4**	**-38.848,6**	**-32.980,1**	**166.407,9**	**190.469,9**	**-24.061,9**	**-21.857,4**

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkte für das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**2.374,2**	**2.374,2**	**–**	**0,8**
	313	Kommunale Angelegenheiten	2.374,2	2.374,2	–	0,8
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**1.173,1**	**1.173,1**	**–**	**0,5**
	312	Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung	66,9	66,9	–	–
	315	Verwaltungsdigitalisierung	1.106,2	1.106,2	–	0,5
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**22.412,0**	**22.412,0**	**–**	**-388,1**
	307	Gefahrenabwehr	22.412,0	22.412,0	–	-388,1
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**3.014,0**	**3.014,0**	**–**	**1,3**
	306	Brand- und Katastrophenschutz	3.014,0	3.014,0	–	1,3
114		**Ordnungsverwaltung**	**7.878,2**	**7.878,2**	**–**	**8,1**
	310	Ordnungsverwaltung	7.878,2	7.878,2	–	8,1
115		**Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**	**8.943,1**	**8.943,1**	**–**	**-2,9**
	311	Angelegenheiten des Ausländerrechts	8.943,1	8.943,1	–	-2,9
999		**Allgemeine Verwaltung**	**918,3**	**42.848,0**	**-41.929,7**	**-40.688,3**
	999	Allgemeine Verwaltung	918,3	42.848,0	-41.929,7	-40.688,3
		Summe Produkte	**46.712,9**	**88.642,6**	**-41.929,7**	**-41.068,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
3.783,9	**3.783,9**	**–**	**34,4**	**3.787,1**	**1.865,8**	**1.921,4**	**1.950,6**
3.783,9	3.783,9	–	34,4	3.787,1	1.865,8	1.921,4	1.950,6
1.419,3	**1.419,3**	**–**	**15,7**	**3.337,4**	**2.638,9**	**698,5**	**693,6**
554,6	554,6	–	0,4	723,4	653,1	70,4	81,8
864,7	864,7	–	15,3	2.614,0	1.985,9	628,1	611,8
11.231,4	**11.231,4**	**–**	**77,3**	**24.627,1**	**32.896,1**	**-8.269,0**	**-7.295,6**
11.231,4	11.231,4	–	77,3	24.627,1	32.896,1	-8.269,0	-7.295,6
2.852,4	**2.852,4**	**–**	**13,9**	**3.265,2**	**3.261,5**	**3,7**	**62,7**
2.852,4	2.852,4	–	13,9	3.265,2	3.261,5	3,7	62,7
6.573,7	**6.573,7**	**–**	**92,6**	**6.125,9**	**4.906,8**	**1.219,2**	**1.272,1**
6.573,7	6.573,7	–	92,6	6.125,9	4.906,8	1.219,2	1.272,1
9.183,3	**9.183,3**	**–**	**128,6**	**9.249,6**	**7.464,2**	**1.785,4**	**1.872,9**
9.183,3	9.183,3	–	128,6	9.249,6	7.464,2	1.785,4	1.872,9
943,2	**39.791,8**	**-38.848,6**	**-38.226,9**	**1.327,7**	**36.506,6**	**-35.178,9**	**-36.093,7**
943,2	39.791,8	-38.848,6	-38.226,9	1.327,7	36.506,6	-35.178,9	-36.093,7
35.987,2	**74.835,8**	**-38.848,6**	**-37.864,4**	**51.792,9**	**89.584,5**	**-37.791,7**	**-37.508,9**

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz

PR-H 112 – Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Bereiche Brandschutz, Katastrophenschutz, Information und Kommunikation, Zivile Verteidigung, Verteidigungswesen (Bundesauftragsverwaltung) und den Krisenstab der Landesregierung.

Das Produkt hat auch zum Ziel, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es den Ehrenamtlichen ermöglichen, ihre Tätigkeit im Brand- und Katastrophenschutz auszuführen und zusätzliche Ehrenamtliche für diese Aufgabe zu gewinnen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz (PR-H-Nr.112) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz (PR-H-Nr.112) bei Kapitel 03 01.
4. Freiwillige Feuerwehrangehörige sowie Angehörige anerkannter Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes in Hessen (§ 26 Abs.1 HBKG) erhalten gem. des „Erlasses über die Verleihung einer Anerkennungsprämie des Landes Hessen für langjährige Dienste in den Einsatzabteilungen sowie Ehren- und Altersabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren und in den Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes in Hessen“ in der jeweils geltenden Fassung für aktive pflichttreue Dienste eine Anerkennungsprämie in Form einer Anerkennungsprämie. Mit der Anerkennungsprämie wird zugleich ein symbolischer Teil der mit dem Engagement verbundenen Aufwendungen abgegolten. Die gewährte Anerkennungsprämie ist einkommensteuerfrei nach § 3 Nr. 12 Satz 1 EStG. in den Einsatzabteilungen.
5. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Maßnahmen im Bereich Brandschutz

2. Katastrophenschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	4
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	15.000	25.000	20.499
6	Sonstige Erträge	–	–	685
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.999.000	2.827.400	3.242.474
7	**Summe Erträge**	**3.014.000**	**2.852.400**	**3.263.662**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.452.400	1.309.800	1.590.378
9	Personalaufwand	552.800	594.700	410.622
10	Abschreibungen	2.400	3.300	1.691
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	700.000	700.000	1.048.550
13	Sonstige Aufwendungen	94.500	100.000	24.827
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	211.900	142.200	184.334
14	**Summe Aufwendungen**	**3.014.000**	**2.850.000**	**3.260.402**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**2.400**	**3.260**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.567
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	2.400	1.086
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-2.400**	**481**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**3.741**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**3.741**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	211.200
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbsversicherung)	300
13a	Unfallkasse	400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.014.000	2.852.400	3.265.662
Ausgaben	3.012.700	2.838.500	3.202.982
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.300**	**13.900**	**62.680**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.100

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.770	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirksamen vorbeugenden Brandschutz sicherstellen							
Durchgeführte Gefahrenverhütungsschauen (Erfüllungsquote)	Prozent	**Soll**	60	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 307 Gefahrenabwehr

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt werden alle Leistungen der Allgemeinen Gefahrenabwehr erfasst, die bei den Regierungspräsidien erbracht werden. Ein effizienter und rechtmäßiger Verwaltungsvollzug wird durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung sichergestellt.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 307 Gefahrenabwehr ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 307 Gefahrenabwehr (PR-H-Nr. 111) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 003 Gefahrenabwehr (PR-H-Nr. 111) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Gefahrenabwehr

2. Maßnahmen und Entscheidungen im Bereich des Waffenrechts

3. Kampfmittelräumung und Vernichtung

4. Stellungnahmen in Verfahren

5. Glücksspielwesen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	11.531.200	5.812.300	19.120.158
6	Sonstige Erträge	2.000	2.000	413.895
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.878.800	5.417.100	5.083.307
7	**Summe Erträge**	**22.412.000**	**11.231.400**	**24.617.360**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.578.000	7.403.200	9.960.229
9	Personalaufwand	3.708.000	2.964.700	2.341.800
10	Abschreibungen	17.500	23.800	21.789
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	1.050
13	Sonstige Aufwendungen	11.200	12.700	223.395
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	10.096.700	813.100	20.340.800
14	**Summe Aufwendungen**	**22.411.400**	**11.217.500**	**32.889.064**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**600**	**13.900**	**-8.271.704**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	9.764
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	13.300	6.466
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-13.300**	**3.297**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**600**	**600**	**-8.268.406**
24	Steuern	600	600	602
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-8.269.008**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	786.000
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	500
13a	Unfallkasse	10.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	22.446.200	11.261.800	27.455.361
Ausgaben	22.834.300	11.184.500	34.750.926
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-388.100**	**77.300**	**-7.295.565**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.600
2	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	399.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	10.742	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirksame Geldwäscheprävention sicherstellen							
Prüfungen nach dem Geldwäschegesetz (pro VZÄ)	Anzahl	**Soll**	120	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen:

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 310 Ordnungsverwaltung

PR-H 114 – Ordnungsverwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst das Mitwirken an der Rechtssetzung sowie das Sicherstellen eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung für die Ordnungsverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 310 Ordnungsverwaltung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 310 Ordnungsverwaltung (PR-H-Nr. 114) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 005 Ordnungsverwaltung (PR-H-Nr. 114) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Stiftungsangelegenheiten

2. Enteignungsverfahren

3. Einbürgerungsentscheidungen

4. Apostillen

5. Standesamtswesen/Personenstandswesen

6. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

7. Sonstige Maßnahmen Ordnungspolitik

8. Spätaussiedler

9. Hessische Fördereinrichtung für junge Zugewanderte Hasselroth

10. Konsumcannabisgesetz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.235.300	2.974.000	3.810.524
6	Sonstige Erträge	45.000	72.000	11.483
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.597.900	3.527.700	2.288.681
7	**Summe Erträge**	**7.878.200**	**6.573.700**	**6.110.689**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.054.600	1.038.600	308.047
9	Personalaufwand	5.230.600	4.329.200	3.351.929
10	Abschreibungen	14.100	35.400	17.892
13	Sonstige Aufwendungen	142.100	140.600	132.971
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.436.400	1.011.800	1.085.381
14	**Summe Aufwendungen**	**7.877.800**	**6.555.600**	**4.896.219**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**400**	**18.100**	**1.214.470**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	15.244
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	17.700	10.563
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-17.700**	**4.681**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**400**	**400**	**1.219.150**
24	Steuern	400	400	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**1.219.150**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	483.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.425.500
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	300
13a	Unfallkasse	10.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.878.200	6.573.700	6.044.677
Ausgaben	7.870.100	6.481.100	4.772.549
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**8.100**	**92.600**	**1.272.128**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	15.681	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bürger im internationalen Rechtsverkehr unterstützen							
Ausgestellte Beglaubigungen von Urkunden	Anzahl	**Soll**	12.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts

PR-H 115 – Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst das Mitwirken an der Sicherstellung eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung für Angelegenheiten des Ausländerrechts.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts (PR-H-Nr. 115) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 006 Angelegenheiten des Ausländerrechts (PR-H-Nr. 115) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausländerrecht

2. Aufenthaltsbeendigung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	14.636
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	45.000	40.000	81.954
6	Sonstige Erträge	–	–	14.172
6a	Erträge aus Verrechnungen	8.898.100	9.143.300	9.118.352
7	**Summe Erträge**	**8.943.100**	**9.183.300**	**9.229.115**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.497.100	1.113.800	1.128.587
9	Personalaufwand	6.029.500	6.061.300	4.949.880
10	Abschreibungen	23.600	57.000	25.456
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	55.000	122.000	26.255
13	Sonstige Aufwendungen	40.600	49.100	28.858
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.294.800	1.751.100	1.288.827
14	**Summe Aufwendungen**	**8.940.600**	**9.154.300**	**7.447.864**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.500**	**29.000**	**1.781.251**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	20.444
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	26.500	14.166
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-26.500**	**6.277**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**2.500**	**2.500**	**1.787.528**
24	Steuern	2.500	2.500	2.147
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**1.785.381**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.276.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.900
13a	Unfallkasse	16.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	8.943.100	9.183.300	9.210.110
Ausgaben	8.946.000	9.054.700	7.337.245
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.900**	**128.600**	**1.872.865**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä.	24.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	18.145	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Recht- und Zweckmäßigkeit ausländerbehördlicher Entscheidungen sicherstellen							
Bearbeitete Beschwerden und Anfragen im Rahmen der Fachaufsicht über Ausländerbehörden des nachgeordneten Bereichs	Anzahl	**Soll**	600	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 312 Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt beinhaltet Aufgaben im Bereich der Hessischen Beamtenkasse, sowie sonstige Aufgaben Arbeitssicherheit MAS.

Ziel ist es, eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherzustellen

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 312 Verwaltung Organisation Dienst- Arbeits- und Tarifrecht Personalentwicklung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 312 Verwaltung Organisation Dienst- Arbeits- und Tarifrecht Personalentwicklung (PR-H-Nr. 035) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 007 Verwaltung Organisation Dienst- Arbeits- und Tarifrecht (PR-H-Nr. 035) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Hessische Beamtenkrankenkasse

2. Sonstige Aufgaben Arbeitssicherheit MAS

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	38
6	Sonstige Erträge	–	–	74
6a	Erträge aus Verrechnungen	66.900	554.600	723.174
7	**Summe Erträge**	**66.900**	**554.600**	**723.286**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.800	478.800	567.286
9	Personalaufwand	9.900	20.400	50.059
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	45.000	50.000	17.300
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.200	5.300	18.318
14	**Summe Aufwendungen**	**66.900**	**554.500**	**652.963**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**100**	**70.323**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	142
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	100	99
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-100**	**44**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**70.367**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**70.367**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	66.900	554.600	723.233
Ausgaben	66.900	554.200	641.466
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**400**	**81.766**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	32	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt wird die Entwicklung der Kommunalstruktur gesteuert und die Allgemeine Rechts- und Finanzaufsicht über die kommunalen Körperschaften in Hessen ausgeübt. Die unmittelbare Aufsicht über die Landkreise und Gemeinden wird von den Regierungspräsidien in ihrem Bezirk wahrgenommen.

Gewährung von Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock an Kommunen.

Ziel ist es, die kommunale Selbstverwaltung zu stärken und die regionale Zusammenarbeit zu fördern.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten (PR-H-Nr. 031) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 008 Kommunale Angelegenheiten (PR-H-Nr. 031) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Allgemeine Kommunalaufsicht

Rechtskonforme Erfüllung kommunaler Selbstverwaltungsaufgaben durch die Kommunen

2. Finanzaufsicht

Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommunen

3. Maßnahmen im Rahmen finanzieller Zuwendungen

Mitwirkung bei der Gewährung von allgemeinen und besonderen Zuweisungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	722
6	Sonstige Erträge	–	–	1.760
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.374.200	3.783.900	3.780.526
7	**Summe Erträge**	**2.374.200**	**3.783.900**	**3.783.008**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.600	3.600	2.769
9	Personalaufwand	939.800	854.800	902.215
10	Abschreibungen	800	800	271
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.000.000	2.500.000	480.000
13	Sonstige Aufwendungen	1.800	1.800	515
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	428.200	418.400	477.118
14	**Summe Aufwendungen**	**2.374.200**	**3.779.400**	**1.862.888**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**4.500**	**1.920.120**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.132
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	4.500	2.863
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-4.500**	**1.269**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**1.921.389**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**1.921.389**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	428.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.374.200	3.783.900	3.781.505
Ausgaben	2.373.400	3.749.500	1.830.858
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**800**	**34.400**	**1.950.648**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.682	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Die Verwaltungsdigitalisierung bildet die Grundlage für eine umfassende und durchgängige elektronische Arbeitsweise der Landesverwaltung. Sie leistet einen zentralen Beitrag zur Verwaltungsmodernisierung nach innen (z. B. Optimierung und Digitalisierung von Prozessen, Optimierung von Querschnittsaufgaben) und nach außen (z. B. stärkere Kundenorientierung, Digitalisierung aller Verwaltungsdienstleistungen).

Die mit dem Projekt Digitale Modellbehörde begonnene Volldigitalisierung von Verwaltungsleistungen wird vom RP in der Linienorganisation weitergeführt.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung (PR-H-Nr. 035) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 035 bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Volldigitalisierung von Verwaltungsleistungen DA

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	571
6	Sonstige Erträge	–	–	1.018
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.106.200	864.700	2.609.957
7	**Summe Erträge**	**1.106.200**	**864.700**	**2.611.549**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	230.800	500	1.221.958
9	Personalaufwand	734.800	689.100	625.746
10	Abschreibungen	500	–	76
13	Sonstige Aufwendungen	700	–	3.050
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	139.400	171.600	133.350
14	**Summe Aufwendungen**	**1.106.200**	**861.200**	**1.984.180**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**3.500**	**627.369**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.422
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	3.500	1.678
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-3.500**	**744**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**628.113**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**628.113**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge Vorsorgekasse	137.300
13a	Unfallkasse	2.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.106.200	864.700	2.610.672
Ausgaben	1.105.700	849.400	1.998.830
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**500**	**15.300**	**611.842**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.987	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen aller übrigen Produkte des Kapitels 03 14.
2. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. IT-Ausweis SAP Verfahren

9. Transport und Sicherheit

10. Liegenschaften

11. Interessenvertretung

12. Ehrenamt

13. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	40.490
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	53.000	50.000	187.194
6	Sonstige Erträge	–	900	53.353
6a	Erträge aus Verrechnungen	770.100	833.300	889.168
7	**Summe Erträge**	**823.100**	**884.200**	**1.170.205**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.593.600	21.908.900	19.451.013
9	Personalaufwand	14.442.300	12.696.600	12.608.503
10	Abschreibungen	662.500	1.104.000	687.104
13	Sonstige Aufwendungen	374.000	361.600	-102.245
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.752.900	3.639.200	3.811.889
14	**Summe Aufwendungen**	**42.825.300**	**39.710.300**	**36.456.263**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-42.002.200**	**-38.826.100**	**-35.286.059**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	95.200	59.000	157.471
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.600	71.400	38.995
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**82.600**	**-12.400**	**118.477**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-41.919.600**	**-38.838.500**	**-35.167.582**
24	Steuern	10.100	10.100	11.303
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-41.929.700**	**-38.848.600**	**-35.178.885**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	11.305.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.377.600
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	15.100
13a	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	345.400
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	983.000
13a	Unfallkasse	31.800

Zu 8: Darin enthalten sind Aufwendungen in Höhe von 4.800 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	918.300	943.200	1.060.154
Ausgaben	41.606.600	39.170.100	37.153.830
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-40.688.300**	**-38.226.900**	**-36.093.676**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	509.500
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä.	1.000
3	Technische Anlagen und Maschinen	42.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	771	756	854
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	591	596	629
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	53	53	53
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	54	56	53
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	12	11	15
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	22	20	19
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	16	16
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	32	33	38
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17	20	12
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	669	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.701	1.316	218.706

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkte für das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

			Ansatz 2025			
PR-H / Produkt-Nr.		**Bezeichnung**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**12.913,1**	**12.913,1**	**–**	**15,5**
	702	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	6.002,3	6.002,3	–	7,8
	703	Verkehr und Infrastruktur	6.910,8	6.910,8	–	7,7
822		**Wirtschaftspolitik**	**3.591,9**	**3.591,9**	**–**	**4,5**
	701	Wirtschaft	3.591,9	3.591,9	–	4,5
		Summe Produkte	**16.505,0**	**16.505,0**	**–**	**20,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
11.984,2	**11.984,2**	**–**	**147,9**	**12.371,7**	**11.278,5**	**1.093,2**	**1.156,3**
5.593,0	5.593,0	–	60,6	5.888,1	5.074,7	813,4	920,1
6.391,2	6.391,2	–	87,3	6.483,5	6.203,7	279,8	236,2
3.154,2	**3.154,2**	**–**	**59,9**	**3.218,3**	**2.994,2**	**224,1**	**234,1**
3.154,2	3.154,2	–	59,9	3.218,3	2.994,2	224,1	234,1
15.138,4	**15.138,4**	**–**	**207,8**	**15.589,9**	**14.272,7**	**1.317,2**	**1.390,4**

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 701 Wirtschaft

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Die Fachleistung dient der Erstellung des Produktes Nr. „001 Wirtschaft“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum zur Sicherstellung wirtschafts- und finanzpolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung in den Bereichen Wirtschaft, Technologie, Regionale Struktur und Berufliche Bildung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 701 Wirtschaft ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Förderung Gemeinschaftsaufgabe regionale Wirtschaftsstruktur

2. EU-Dienstleistungsrichtlinie

3. Vollzug Gewerberecht

4. Schornsteinfegerrecht und Berufsbildungsgesetz

5. Versicherungsaufsicht über kleine Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit

6. Preisprüfungen

7. Vergabekammer

8. VOB-Stelle

9. Sparkassenaufsicht

10. Umsatzsteuerbefreiung HMWVW

11. Energiewirtschaftsrecht

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	458.500	386.800	442.850
6	Sonstige Erträge	–	–	2.740
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.133.400	2.767.400	2.765.157
7	**Summe Erträge**	**3.591.900**	**3.154.200**	**3.210.747**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	119.600	65.800	46.192
9	Personalaufwand	2.670.700	2.322.900	2.164.637
10	Abschreibungen	6.100	10.800	1.384
13	Sonstige Aufwendungen	6.600	9.100	13.806
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	788.900	734.400	762.982
14	**Summe Aufwendungen**	**3.591.900**	**3.143.000**	**2.989.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**11.200**	**221.747**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	7.551
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	11.200	5.232
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-11.200**	**2.319**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**224.065**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**224.065**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	785.600
13a	Unfallkasse	3.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.591.900	3.154.200	3.161.266
Ausgaben	3.587.400	3.094.300	2.927.159
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**4.500**	**59.900**	**234.107**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.600

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	6.519	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 702 Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Die Fachleistung dient der Erstellung des Produktes „002 Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum für Konsumtive Maßnahmen und Projekte in den Bereichen Landesentwicklung, Energie, Wohnungswesen und Städtebau.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 702 Landesentwicklung und Energie Wohnungswesen und Städtebau ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Aufstellung und Änderung des Regionalplan**
2. **Geschäftsführung der Regionalversammlung**
3. **Raumbeobachtung**
4. **Durchführung des Regionalplanes, - von Raumordnungsverfahren, - Abweichungsverfahren,**
5. **Grenzüberschreitende Landesplanung**
6. **Bauleitplanverfahren**
7. **Fachaufsicht und Beratung des Bauwesens**
8. **Owi-Verfahren und Zustimmung für Bauprodukte**
8. **Anerkennung und Fachaufsicht für Prüfung**
9. **EU-Marktüberwachung**
10. **Gebäudeenergiegesetz (GEG)**
11. **Wohngeld / Wohnungswesen**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	572.400	255.000	529.858
6	Sonstige Erträge	–	–	29.309
6a	Erträge aus Verrechnungen	5.429.900	5.338.000	5.315.866
7	**Summe Erträge**	**6.002.300**	**5.593.000**	**5.875.034**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.243.100	1.422.000	241.041
9	Personalaufwand	3.712.100	3.244.200	3.475.929
10	Abschreibungen	12.300	17.000	4.603
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	246.800	243.000	241.594
13	Sonstige Aufwendungen	22.300	21.600	46.530
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	765.700	630.900	1.055.966
14	**Summe Aufwendungen**	**6.002.300**	**5.578.700**	**5.065.663**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**14.300**	**809.371**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.107
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	14.300	9.082
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-14.300**	**4.025**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**813.396**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**813.396**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	757.800
13a	Unfallkasse	7.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.002.300	5.593.000	5.847.838
Ausgaben	5.994.500	5.532.400	4.927.750
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**7.800**	**60.600**	**920.088**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	8.499	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 703 Verkehr und Infrastruktur

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Das Produkt „003 Verkehr und Infrastruktur“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum beinhaltet die Sicherstellung wirtschafts- und verkehrspolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung im Bereich Verkehr.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 703 Verkehr und Infrastruktur ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Güterkraftverkehr

2. Planfeststellungsverfahren / Straßenrecht

3. Planfeststellungsverfahren PBefG und technische Aufsicht

4. Technische Aufsicht Straßenbahn RLP und - SL

5. Eisenbahnrecht

6. Landeseisenbahnaufsicht

7. Fahrlehrerrecht, Fahrlehrerprüfungen, Fahrerlaubnisrecht8.

8. Gefahrgutrecht

9. Fachaufsicht StVO und StVZO

10. StVO Erlaubnisse (Verfahren) StVZO Erlaubnisse (Verfahren) und Genehmigungen

11. Übermittlungssperren

12. KFZ Sachverständigenwesen

13. PBefG Linienverkehr, Gelegenheitsverkehr

14 Entschädigung, Schallschutzmaßnahmen Fluglärm und Grundschulen

15. Flugplätze und Verkehrsvorschriften

16. Zustimmung zu Bauvorhaben bei Lufthindernissen

17. Vollzug der Luftaufsicht

18. Luftfahrtpersonal, und -Unternehmen, Nutzung des Luftraums

19. Technische Aufsicht Straßenbahnen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.408.300	2.373.300	2.491.605
6	Sonstige Erträge	–	–	5.201
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.502.500	4.017.900	3.972.744
7	**Summe Erträge**	**6.910.800**	**6.391.200**	**6.469.549**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	744.700	588.300	769.556
9	Personalaufwand	4.351.300	4.031.100	3.855.911
10	Abschreibungen	15.000	22.200	5.074
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	715.000	715.000	533.087
13	Sonstige Aufwendungen	11.400	14.700	23.114
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.073.400	1.000.900	1.007.317
14	**Summe Aufwendungen**	**6.910.800**	**6.372.200**	**6.194.059**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**19.000**	**275.491**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.962
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	19.000	9.675
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-19.000**	**4.287**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**279.778**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**279.778**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.066.000
13a	Unfallkasse	7.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.910.800	6.391.200	6.305.163
Ausgaben	6.903.100	6.303.900	6.068.960
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**7.700**	**87.300**	**236.203**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.300

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	10.617	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkte für das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
511		**Soziale Hilfen**	**236,1**	**236,1**	**–**	**–**
	805	Soziale Sicherung	236,1	236,1	–	–
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**153,2**	**153,2**	**–**	**–**
	802	Kinder und Jugendliche	153,2	153,2	–	–
541		**Zuwanderung und Migration**	**3.130,3**	**3.130,3**	**–**	**-38,1**
	806	Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung	2.729,3	2.729,3	–	-38,1
	808	Integrationsangelegenheiten	401,0	401,0	–	–
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**142,5**	**142,5**	**–**	**–**
	803	Ehrenamt	142,5	142,5	–	–
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**–**	**–**	**–**
	807	weg Gesundheit	–	–	–	–
622		**Arbeitsschutz**	**14.112,3**	**14.112,1**	**0,2**	**52,6**
	804	Arbeit	14.112,3	14.112,1	0,2	52,6
		Summe Produkte	**17.774,4**	**17.774,2**	**0,2**	**14,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
217,1	**217,1**	**–**	**7,1**	**216,7**	**61,8**	**154,9**	**157,1**
217,1	217,1	–	7,1	216,7	61,8	154,9	157,1
102,4	**102,4**	**–**	**3,0**	**102,6**	**11,0**	**91,6**	**92,0**
102,4	102,4	–	3,0	102,6	11,0	91,6	92,0
2.457,6	**2.457,6**	**–**	**51,0**	**3.560,1**	**2.193,0**	**1.367,2**	**1.373,6**
2.028,5	2.028,5	–	39,8	3.132,2	2.159,9	972,3	977,8
429,1	429,1	–	11,2	427,9	33,0	394,9	395,8
144,1	**144,1**	**–**	**2,2**	**143,9**	**16,4**	**127,4**	**127,3**
144,1	144,1	–	2,2	143,9	16,4	127,4	127,3
–	**–**	**–**	**–**	**10.372,4**	**12.811,7**	**-2.439,3**	**-1.789,3**
–	–	–	–	10.372,4	12.811,7	-2.439,3	-1.789,3
13.735,1	**13.735,1**	**–**	**281,4**	**13.273,7**	**11.955,9**	**1.317,8**	**1.520,0**
13.735,1	13.735,1	–	281,4	13.273,7	11.955,9	1.317,8	1.520,0
16.656,3	**16.656,3**	**–**	**344,7**	**27.669,3**	**27.049,8**	**619,6**	**1.480,7**

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 802 Kinder und Jugendliche

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Erbringung von Leistungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 808) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 802 Kinder und Jugendliche ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Förderung von Sprachkompetenz

2. Familien und Senioren

3. Umsatzsteuerbefreiung Bereich HMSI

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 002 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	147
6a	Erträge aus Verrechnungen	153.200	102.400	102.000
7	**Summe Erträge**	**153.200**	**102.400**	**102.147**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.200	–	–
9	Personalaufwand	111.100	70.800	2.829
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	39.900	31.200	7.859
14	**Summe Aufwendungen**	**153.200**	**102.000**	**10.688**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**400**	**91.459**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	427
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	400	296
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-400**	**131**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**91.590**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**91.590**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgeasse	39.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	153.200	102.400	102.000
Ausgaben	153.200	99.400	10.012
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**3.000**	**91.988**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	236	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 803 Ehrenamt

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Maßnahmen zur Stärkung des bürgerschaftlichen/ehrenamtlichen Engagements im sozialen Bereich.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 808) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 803 Ehrenamt ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistungen zugeordnet:

1. Durchführung von Förderprogrammen zu ehrenamtlicher Tätigkeit

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 003 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	147
6a	Erträge aus Verrechnungen	142.500	144.100	143.300
7	**Summe Erträge**	**142.500**	**144.100**	**143.447**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	200	–	–
9	Personalaufwand	115.000	123.800	4.568
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	27.300	19.700	11.562
14	**Summe Aufwendungen**	**142.500**	**143.500**	**16.130**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**600**	**127.317**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	427
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	600	296
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-600**	**131**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**127.448**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**127.448**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	27.100
13a	Unfallkasse	200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	142.500	144.100	143.300
Ausgaben	142.500	141.900	15.965
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**2.200**	**127.335**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	277	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 804 Arbeit

PR-H 622 – Arbeitsschutz

Zweckbestimmung

Angelegenheiten des Arbeitsschutzes, der Produktsicherheit und des Arbeitsrechts. Maßnahmen zur Integration benachteiligter Menschen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie zur Fachkräftesicherung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 808) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 804 Arbeit ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Arbeitnehmerschutz

2. Produktsicherheit

3. Sicherheit von Medizinprodukten/Schutz vor nichtionisierenden Strahlen

4. Durchführung von Förderprogrammen zum Arbeitsschutz nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 004 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	384
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	884.500	704.500	985.479
6	Sonstige Erträge	–	–	25.381
6a	Erträge aus Verrechnungen	13.227.800	13.030.600	12.224.917
7	**Summe Erträge**	**14.112.300**	**13.735.100**	**13.236.161**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	711.400	850.900	652.089
9	Personalaufwand	11.134.300	10.919.900	9.431.743
10	Abschreibungen	61.100	96.500	77.386
13	Sonstige Aufwendungen	47.500	65.100	52.374
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.157.800	1.757.700	1.716.200
14	**Summe Aufwendungen**	**14.112.100**	**13.690.100**	**11.929.793**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**200**	**45.000**	**1.306.368**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	37.540
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	45.000	26.013
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-45.000**	**11.527**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**200**	**–**	**1.317.895**
24	Steuern	–	–	67
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**200**	**–**	**1.317.828**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.132.900
13a	Unfallkasse	24.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	14.112.300	13.735.100	13.192.986
Ausgaben	14.059.700	13.453.700	11.672.951
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**52.600**	**281.400**	**1.520.034**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.700

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	29.175	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	47.831	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 805 Soziale Sicherung

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Angelegenheiten im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und der sozialen Existenzsicherung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 808) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 805 Soziale Sicherung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Soziale Sicherung

2. Durchführung von Förderprogrammen zur sozialen Sicherung

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 005 im Kap. 08 01 verwiesen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1
6	Sonstige Erträge	–	–	196
6a	Erträge aus Verrechnungen	236.100	217.100	215.901
7	**Summe Erträge**	**236.100**	**217.100**	**216.098**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	500	400	67
9	Personalaufwand	185.500	147.600	38.261
10	Abschreibungen	–	900	–
13	Sonstige Aufwendungen	1.700	1.800	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	48.400	65.600	23.093
14	**Summe Aufwendungen**	**236.100**	**216.300**	**61.420**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**800**	**154.678**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	570
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	800	395
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-800**	**175**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**154.853**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**154.853**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	48.100
13a	Unfallkasse	300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	236.100	217.100	215.902
Ausgaben	236.100	210.000	58.798
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**7.100**	**157.104**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	434	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	70	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 806 Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und Spätaussiedlern. Angelegenheiten der Wiedergutmachung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 808) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 806 Flüchtlinge Spätaussiedler Wiedergutmachung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Flüchtlinge, jüdische Zuwanderer, Asylsuchende,

2. Wiedergutmachung

3. Durchführung von Förderprogrammen zu Flüchtlingen und Wiedergutmachung

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 006 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	900	2.000	1.248
6	Sonstige Erträge	–	–	65.046
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.728.400	2.026.500	3.060.400
7	**Summe Erträge**	**2.729.300**	**2.028.500**	**3.126.694**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.269.700	1.241.400	1.965.768
9	Personalaufwand	1.200.700	618.100	51.314
10	Abschreibungen	13.300	25.700	9.498
13	Sonstige Aufwendungen	4.100	3.100	8.642
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	241.500	137.400	120.613
14	**Summe Aufwendungen**	**2.729.300**	**2.025.700**	**2.155.834**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**2.800**	**970.860**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.485
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	2.800	3.801
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-2.800**	**1.684**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**972.544**
24	Steuern	–	–	293
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**972.251**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	238.800
13a	Unfallkasse	2.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.729.300	2.028.500	3.124.571
Ausgaben	2.767.400	1.988.700	2.146.811
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-38.100**	**39.800**	**977.760**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	51.400

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.933	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	154	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 808 Integrationsangelegenheiten

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Integrationsangelegenheiten und Antidiskriminierung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 808) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 808 Integrationsangelegenheiten ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Durchführung von Förderprogrammen zu Integrationsangelegenheiten Antidiskriminierung, Akzeptanz und Vielfalt

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 008 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	294
6a	Erträge aus Verrechnungen	401.000	429.100	426.800
7	**Summe Erträge**	**401.000**	**429.100**	**427.094**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	800	200	14
9	Personalaufwand	341.000	312.300	8.518
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	59.200	114.900	23.901
14	**Summe Aufwendungen**	**401.000**	**427.400**	**32.433**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**1.700**	**394.661**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	855
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	1.700	592
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-1.700**	**262**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**394.923**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**394.923**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	58.300
13a	Unfallkasse	900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	401.000	429.100	426.800
Ausgaben	401.000	417.900	30.972
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**11.200**	**395.828**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	930	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkte für das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

			Ansatz 2025			
PR-H / Produkt-Nr.		**Bezeichnung**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
621		**Verbraucherschutz**	**3.565,8**	**3.565,8**	**–**	**4,2**
	907	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	3.565,8	3.565,8	–	4,2
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**26.981,2**	**26.981,2**	**–**	**2.243,7**
	940	Wasser, Boden und Bergbau	26.981,2	26.981,2	–	2.243,7
713		**Umweltschutz**	**31.836,9**	**31.836,9**	**–**	**29,6**
	939	Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz	22.578,4	22.578,4	–	19,1
	942	Klima- und Naturschutz	9.258,5	9.258,5	–	10,5
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**2.781,4**	**2.781,4**	**–**	**5,0**
	906	Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen	2.781,4	2.781,4	–	5,0
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**2.676,6**	**2.676,6**	**–**	**-37,8**
	910	Landwirtschaft	2.676,6	2.676,6	–	-37,8
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**2.995,4**	**2.995,4**	**–**	**-28,4**
	941	Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	2.995,4	2.995,4	–	-28,4
		Summe Produkte	**70.837,3**	**70.837,3**	**–**	**2.216,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
3.374,3	**3.374,3**	**–**	**92,5**	**3.427,1**	**3.149,9**	**277,2**	**326,0**
3.374,3	3.374,3	–	92,5	3.427,1	3.149,9	277,2	326,0
26.216,1	**26.216,1**	**–**	**3.206,8**	**27.407,9**	**23.259,4**	**4.148,5**	**4.589,1**
26.216,1	26.216,1	–	3.206,8	27.407,9	23.259,4	4.148,5	4.589,1
29.654,3	**29.654,3**	**–**	**772,7**	**33.682,0**	**26.420,4**	**7.261,7**	**7.749,2**
21.005,6	21.005,6	–	647,0	24.949,6	18.466,5	6.483,0	6.887,7
8.648,7	8.648,7	–	125,7	8.732,5	7.953,8	778,6	861,4
2.161,6	**2.161,6**	**–**	**37,6**	**2.049,9**	**2.161,7**	**-111,8**	**-101,6**
2.161,6	2.161,6	–	37,6	2.049,9	2.161,7	-111,8	-101,6
2.231,8	**2.231,8**	**–**	**-16,4**	**2.038,4**	**1.824,7**	**213,7**	**131,6**
2.231,8	2.231,8	–	-16,4	2.038,4	1.824,7	213,7	131,6
2.726,3	**2.726,3**	**–**	**66,3**	**2.750,4**	**2.746,8**	**3,6**	**86,0**
2.726,3	2.726,3	–	66,3	2.750,4	2.746,8	3,6	86,0
66.364,4	**66.364,4**	**–**	**4.159,5**	**71.355,8**	**59.562,9**	**11.792,9**	**12.780,3**

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 906 Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen

PR-H 714 – Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 001 „Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Leistungen des Regierungspräsidiums im Bereich Strahlenschutz sowie Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 906 Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen Strahlenschutz Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. **Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen (Regierungspräsidien)**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	34
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	409.500	398.000	288.418
6	Sonstige Erträge	–	–	2.240
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.371.900	1.763.600	1.752.961
7	**Summe Erträge**	**2.781.400**	**2.161.600**	**2.043.653**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.900	5.400	5.072
9	Personalaufwand	2.285.100	1.732.900	1.723.045
10	Abschreibungen	5.000	4.600	4.266
13	Sonstige Aufwendungen	2.000	7.500	732
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	484.400	403.500	424.237
14	**Summe Aufwendungen**	**2.781.400**	**2.153.900**	**2.157.353**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**7.700**	**-113.700**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.269
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	7.700	4.344
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-7.700**	**1.925**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-111.775**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-111.775**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	479.800
13a	Unfallkasse	4.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.781.400	2.161.600	2.021.932
Ausgaben	2.776.400	2.124.000	2.123.570
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**5.000**	**37.600**	**-101.638**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	5.035	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gültige Genehmigungen nach §§ 12, 25, 27 StrlSchG und § 33 der StrSchV ohne Röntgeneinrichtungen und Störstrahler	Anzahl	**Soll**	639	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mensch und Umwelt vor der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlung schützen							
Im Haushaltsjahr erteilte Strahlenpässe (Anzahl)	Anzahl	**Soll**	570	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Im Haushaltsjahr ausgestellte Fachkundebescheinigungen	Anzahl	**Soll**	310	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 907 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 002 „Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung der Rahmenbedingungen und dem Vollzug von Maßnahmen für den Verbraucherschutz, die Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung, den Tierschutz und die Tierseuchenbekämpfung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 907 Verbraucherschutz Lebensmittelüberwachung Tierschutz und Veterinärwesen ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Lebensmittelsicherheit und -überwachung,**

2. Tierschutz,

3. Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung,

4. Verbraucherschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	212.900	212.900	271.895
6	Sonstige Erträge	–	–	3.283
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.352.900	3.161.400	3.142.419
7	**Summe Erträge**	**3.565.800**	**3.374.300**	**3.417.597**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	108.800	114.800	75.826
9	Personalaufwand	2.691.700	2.527.000	2.395.748
10	Abschreibungen	4.200	33.000	10.601
13	Sonstige Aufwendungen	14.300	17.300	24.275
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	746.800	670.400	636.340
14	**Summe Aufwendungen**	**3.565.800**	**3.362.500**	**3.142.789**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**11.800**	**274.807**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	9.545
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	11.800	6.614
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-11.800**	**2.931**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**277.738**
24	Steuern	–	–	530
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**277.208**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	742.900
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	300
13a	Unfallkasse	3.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.565.800	3.374.300	3.406.185
Ausgaben	3.561.600	3.281.800	3.080.163
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**4.200**	**92.500**	**326.022**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	6.508	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl Lebensmittelunternehmen, die gemäß Kontrollkonzept unter RP-Beteiligung zu kontrollieren sind	Anzahl	**Soll**	485	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz durch Qualität und Einheitlichkeit der amtlichen Kontrollen gewährleisten							
Soll-Erfüllungsrate bei der Durchführung von gemeinsamen Lebensmittelkontrollen nach dem hessischen Kontrollkonzept	Prozent	**Soll**	35	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 910 Landwirtschaft

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 003 „Landwirtschaft“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen für den Bereich Landwirtschaft einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung sowie die Abwicklung von Förderungen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 910 Landwirtschaft ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Erhalt und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, der Kreislaufwirtschaft und des Erzeuger-Verbraucher-Dialogs**
2. **Sicherstellung und Verbesserung der Bewirtschaftung, der Existenz und Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Weinbaubetriebe**
3. **Abwicklung der Förderprodukte**
4. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**
5. **Verwaltungsaufwand für EU-Direktzahlungen für Förderprogramme HMUKLV**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	262.500	262.500	241.453
6	Sonstige Erträge	10.800	10.800	2.203
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.403.300	1.958.500	1.789.293
7	**Summe Erträge**	**2.676.600**	**2.231.800**	**2.032.950**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	530.800	462.300	178.533
9	Personalaufwand	1.894.800	1.613.300	1.480.891
10	Abschreibungen	81.700	58.400	42.990
13	Sonstige Aufwendungen	4.700	7.400	5.860
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	162.600	81.100	111.696
14	**Summe Aufwendungen**	**2.674.600**	**2.222.500**	**1.819.970**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.000**	**9.300**	**212.980**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.485
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	7.300	3.882
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-7.300**	**1.603**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**2.000**	**2.000**	**214.582**
24	Steuern	2.000	2.000	840
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**213.742**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	153.700
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz- Selbstversicherung)	2.200
13a	Unfallkasse	6.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.690.400	2.245.600	2.038.310
Ausgaben	2.728.200	2.262.000	1.906.680
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-37.800**	**-16.400**	**131.630**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.700
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä.	50.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	4.763	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Bestockte Rebfläche (Rheingau und Bergstraße)	Hektar	**Soll**	3.636	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Landwirtschaftliche Produktionsressourcen Wasser, Boden, Luft i. R. d. gesetzlichen Vorgaben schützen							
Prüfquote	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 939 Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 004 „Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung der Rahmenbedingungen sowie dem Vollzug von Maßnahmen in den Bereichen Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Immissionsschutz und Chemikaliensicherheit einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 939 Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
4. Soweit im Rahmen der Umsetzung passiven Schallschutzes beim Regierungspräsidium Darmstadt Mehrausgaben für die Abwicklung von Anträgen nach der Lärmschutzbereichsverordnung bzw. dem Regionalfondsgesetz entstehen, werden diese durch Mehreinnahmen aus Zuführungen des Ministeriums für Wirtschaft gedeckt, vgl. Haushaltsvermerk bei Kap. 07 01.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

1. Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen

2. Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung

3. Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen undProdukten nach dem BImSchG, Überwachung der Chemikaliensicherheit

4. Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-147
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.189.000	6.168.700	9.582.048
6	Sonstige Erträge	–	–	63.451
6a	Erträge aus Verrechnungen	15.389.400	14.836.900	15.255.208
7	**Summe Erträge**	**22.578.400**	**21.005.600**	**24.900.561**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	552.700	633.600	201.067
9	Personalaufwand	17.018.100	15.789.100	13.913.058
10	Abschreibungen	26.500	30.000	30.823
13	Sonstige Aufwendungen	314.500	83.100	156.875
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.666.600	4.401.000	4.130.752
14	**Summe Aufwendungen**	**22.578.400**	**20.936.800**	**18.432.574**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**68.800**	**6.467.987**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	49.008
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	68.800	33.960
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-68.800**	**15.048**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**6.483.035**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**6.483.035**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	4.643.500
13a	Unfallkasse	23.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	22.578.400	21.225.600	24.909.859
Ausgaben	22.559.300	20.578.600	18.022.148
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**19.100**	**647.000**	**6.887.711**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.400

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	36.901	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Abfallentsorgungsanlagen	Anzahl	**Soll**	520	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mensch und Umwelt vor schädlichen Immissionen schützen und die sichere Kreislaufwirtschaft und Abfallentsorgung gewährleisten							
Anteil der nach Industrieemissions-Richtlinie fristgerecht überwachten Anlagen	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der fristgerecht erteilten Genehmigungen für nach BImSchG genehmigungsbedürftige Anlagen	Prozent	**Soll**	93	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 940 Wasser, Boden und Bergbau

PR-H 712 – Gewässerschutz und -pflege

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 005 „Wasser, Boden und Bergbau“ Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen, der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen zum Schutz der Böden, der Gewässer sowie des Grundwassers Regionalentwicklung einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung. Das Produkt umfasst auch die Maßnahmen im Bereich Hochwasserschutz und Bergbau.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 940 Wasser Boden und Bergbau ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Zulassung und Überwachung im Bereich der Gewässer, des Abwassers und des Grundwassers sowie Unterhaltung landeseigener Hochwasserschutzanlagen

2. Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden

3. Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen

4. Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung

5. Abwicklung der Förderprodukte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	477.631
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.094.600	2.126.400	2.379.961
6	Sonstige Erträge	975.000	950.000	1.875.230
6a	Erträge aus Verrechnungen	23.911.600	23.139.700	22.622.327
7	**Summe Erträge**	**26.981.200**	**26.216.100**	**27.355.150**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.510.100	2.752.700	1.487.245
9	Personalaufwand	17.361.600	15.881.200	15.053.185
10	Abschreibungen	2.702.300	2.766.800	2.705.525
13	Sonstige Aufwendungen	71.200	82.900	82.199
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.330.400	4.656.900	3.888.326
14	**Summe Aufwendungen**	**26.975.600**	**26.140.500**	**23.216.480**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**5.600**	**75.600**	**4.138.669**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	52.712
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	70.100	36.527
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-70.100**	**16.186**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**5.600**	**5.500**	**4.154.855**
24	Steuern	5.600	5.500	6.387
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**4.148.468**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	4.296.700
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	5.500
13a	Unfallkasse	28.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	28.413.400	28.375.400	26.027.684
Ausgaben	26.169.700	25.168.600	21.438.565
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.243.700**	**3.206.800**	**4.589.120**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen ist die geplante Entnahme aus der kameralen Rücklage (Deiche) auf Titel 359 in Höhe von 1.402.900 Euro für 2025 enthalten.

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	70.000
2	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	30.000
3	Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter	228.500
4	Technische Anlagen und Maschinen	60.000
5	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	573.000
6	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau	900.000

Erläuterung zu Investionen

Nr. 5: insbesondere diverse Fahrzeuge

Nr. 6 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen und Anlagen im Bau:

- Sanierung landeseigener Deiche 900.000 Euro

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Deichbau	450.000	200.000	200.000	50.000	–
Summe	**450.000**	**200.000**	**200.000**	**50.000**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um den Betrag, um den die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter dem Ermächtigungsrahmen des Vorjahres zurückbleiben.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personentage	**Soll**	38.258	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gewässerlänge (gemäß Gewässerstrukturgütekarte)	Kilometer	**Soll**	7.053	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Der Bergaufsicht unterliegende Betriebe	Anzahl	**Soll**	115	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

2. Qualitätskennzahlen

2.1 Oberirdische Gewässer so bewirtschaften, dass ein guter ökologischer Zustand erreicht oder erhalten wird

Länge renaturierter Gewässer	Kilometer	**Soll**	30	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

2.2 Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen

Sanierungsfälle des Haushaltsjahres inkl. Altlasten mit Überwachungsstatus	Anzahl	**Soll**	760	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 941 Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 006 „Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung der staatlichen Rahmenbedingungen sowie der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen für die Bereiche Forst und Fischerei einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 941 Wald und nachhaltige Forstwirtschaft Jagd und Fischerei ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Maßnahmen der Forstaufsicht**
2. **Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörden**
3. **Entwicklung von Fischerei und Fischökologie**
4. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**
5. **Abwicklung der Förderprodukte**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	31.200	31.200	34.252
6	Sonstige Erträge	–	–	3.009
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.964.200	2.695.100	2.704.400
7	**Summe Erträge**	**2.995.400**	**2.726.300**	**2.741.661**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	107.300	99.800	91.630
9	Personalaufwand	2.160.200	2.034.300	1.987.779
10	Abschreibungen	20.100	18.100	23.559
13	Sonstige Aufwendungen	2.500	2.500	3.418
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	704.700	561.200	633.782
14	**Summe Aufwendungen**	**2.994.800**	**2.715.900**	**2.740.169**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**600**	**10.400**	**1.492**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.762
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	9.800	6.071
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-9.800**	**2.690**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**600**	**600**	**4.183**
24	Steuern	600	600	552
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**3.631**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	702.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.100
13a	Unfallkasse	1.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.995.400	2.726.300	2.738.004
Ausgaben	3.023.800	2.660.000	2.651.965
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-28.400**	**66.300**	**86.040**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	47.800
3	Technische Anlagen und Maschinen	700

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	5.910	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fördertatbestände für die Fischerei	Anzahl	**Soll**	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Rechtliche Vorgaben zur Erhaltung des Waldes und der Waldflächen aller Besitzarten umsetzen							
Zeitaufwand je km2 Waldfläche	Minuten	**Soll**	280	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 942 Klima- und Naturschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 007 „Klima-Naturschutz“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen, der Förderung und dem Vollzug zum Erhalt der biologischen Vielfalt und zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen. Als spezifische Aufgabengebiete umfasst das Produkt den Klimaschutz und den Naturschutz einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 942 Klima- und Naturschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen**
2. **Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz**
3. **Sonstige naturschutzrechtliche Entscheidungen**
4. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**
5. **Abwicklung der Förderprodukte**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	55.500	55.500	69.238
6	Sonstige Erträge	–	–	5.144
6a	Erträge aus Verrechnungen	9.203.000	8.593.200	8.643.114
7	**Summe Erträge**	**9.258.500**	**8.648.700**	**8.717.496**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.279.400	2.958.500	2.954.370
9	Personalaufwand	4.876.800	4.692.200	4.091.728
10	Abschreibungen	10.500	15.400	10.276
13	Sonstige Aufwendungen	8.300	10.600	20.727
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.083.500	950.900	866.362
14	**Summe Aufwendungen**	**9.258.500**	**8.627.600**	**7.943.463**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**21.100**	**774.033**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	14.959
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	21.100	10.366
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-21.100**	**4.593**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**778.627**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**778.627**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.073.900
13a	Unfallkasse	9.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.258.500	8.668.700	8.711.697
Ausgaben	9.248.000	8.543.000	7.850.250
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**10.500**	**125.700**	**861.447**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	12.125	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fläche der NATURA 2000-Gebiete (incl. Flächen der nationalen Schutzgebiete)	Quadrat-kilometer	**Soll**	1.445	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Pflege und Management der nationalen Schutzgebiete durchführen							
Zeitaufwand je km2 Natura 2000-Gebiete	Stunden	**Soll**	22	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**–**	**–**	**–**
	203	weg Gesundheit	–	–	–	–
631		**Sport**	**63,8**	**63,8**	**–**	**–**
	202	Sport	63,8	63,8	–	–
		Summe Produkte	**63,8**	**63,8**	**–**	**–**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
9.310,4	**9.310,4**	**–**	**171,9**	**–**	**–**	**–**	**–**
9.310,4	9.310,4	–	171,9	–	–	–	–
73,1	**73,1**	**–**	**0,4**	**–**	**–**	**–**	**–**
73,1	73,1	–	0,4	–	–	–	–
9.383,5	**9.383,5**	**–**	**172,3**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Produkt 202 Sport

PR-H 631 – Sport

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Beratung, Unterstützung und Entwicklung hessischer Sportvereine, Sportfachverbände und Organisationen und fördert den Sport durch gezielte Programme und Projekte. Das Produkt Sport hat über die körperliche Dimension hinaus auch die Funktion, den sozialen Zusammenhalt in der Bevölkerung zu stärken und die Wertevermittlung in der Bevölkerung zu kräftigen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (Produkte 201 bis 203) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 202 Sport ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Fö Sportstättenförderung DA

2. Fö Sonderprogramm Sportstätte DA

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 009 im Kap. 12 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	63.800	73.100	–
7	**Summe Erträge**	**63.800**	**73.100**	**–**
9	Personalaufwand	55.300	70.600	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.500	2.200	–
14	**Summe Aufwendungen**	**63.800**	**72.800**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**300**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	300	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-300**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	8.300
13a	Unfallkasse	200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	63.800	73.100	–
Ausgaben	63.800	72.700	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**400**	**–**

Erläuterungen zu den Veränderungen:

Die Veränderungen sind auf die Umressortierung vom Einzelplan 08 zurückzuführen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	157	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	533.037
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	29.459.300	26.479.600	45.680.428
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	1.032.800	1.035.700	2.727.443
6a	Erträge aus Verrechnungen	121.306.100	115.955.500	116.653.075
7	**Summe Erträge**	**151.798.200**	**143.470.800**	**165.593.984**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	47.606.100	45.811.400	44.025.850
9	Personalaufwand	103.813.000	100.573.600	88.284.575
10	Abschreibungen	3.679.500	4.348.800	3.697.809
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.761.800	4.330.000	2.347.837
13	Sonstige Aufwendungen	1.176.000	1.042.200	810.411
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	34.752.100	25.787.800	50.786.515
14	**Summe Aufwendungen**	**193.788.500**	**181.893.800**	**189.952.997**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-41.990.300**	**-38.423.000**	**-24.359.014**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	95.200	59.000	813.959
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.600	462.900	494.141
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**82.600**	**-403.900**	**319.818**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-41.907.700**	**-38.826.900**	**-24.039.196**
24	Steuern	21.800	21.700	22.721
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-41.929.500**	**-38.848.600**	**-24.061.917**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 14		**Regierungspräsidium Darmstadt**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	012	Gebühren, sonstige Entgelte	26.698.300	23.092.400	45.052.473
112	012	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	335.900	946.000	817.524
119	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	103.000	107.700	251.771
122	610	Konzessionsabgaben	975.000	950.000	996.892
124	012	Mieten und Pachten	36.100	35.300	42.092
125	012	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	500	4.000	–
132	012	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	21.532
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	012	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2.060.000	2.060.000	2.127.263
232	313	Sonstige Zuweisungen von Ländern	58.600	58.600	60.444
233	012	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	307.000	303.600	296.950
235	012	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	91.157
237	012	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	–	–	19.713
261	012	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	–	–	255
271	012	Erstattungen von der EU	25.000	25.000	39.656
281	012	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	65.200	65.200	208.220
282	012	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	29
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	623	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	–	–	80.895
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	1.402.900	2.370.000	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	121.306.100	115.955.500	116.525.880
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 14	**153.373.600**	**145.973.300**	**166.632.746**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	15.000	115.500	43.586
422	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	59.348.000	57.384.000	47.942.462
427	012	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	515.700	850.500	912.532
428	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	43.346.200	41.431.000	37.506.576
429	012	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	–	200	65
443	012	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	50.800	42.900	69.990
453	012	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	25.800	25.800	19.287
459	012	Sonstige personalbezogene Ausgaben	136.200	134.900	277.091
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.237.700	2.207.400	1.700.623
514	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	442.100	476.100	459.296
517	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	655.500	545.000	456.445
518	012	Mieten und Pachten	16.267.600	14.347.400	14.821.035
519	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	313.400	467.400	184.375
521	012	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	400.000	400.000	341.819
525	012	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	586.500	724.200	471.814
526	012	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	632.700	788.800	781.382
527	012	Dienstreisen	197.600	644.600	689.989
529	012	Verfügungsmittel	2.900	2.900	1.997
531	012	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	51.400	56.900	80.465
533	012	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	218.300	218.300	201.273
536	012	Verfahrensauslagen	773.900	489.500	376.578
537	012	Beförderungsausgaben	96.000	68.800	136.063
538	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	23.341.800	23.369.200	23.050.731
542	012	Steuern und Abgaben	34.600	25.200	69.999
544	012	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	380.900	130.900	152.739
545	012	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	1.900	1.900	658
547	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	39.800	28.800	11.358
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	012	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.020.000	2.572.000	484.755
671	012	Erstattungen an Inland	1.782.300	1.628.400	2.667.602
681	012	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	759.000	776.000	1.041.349

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
682	224	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	745.000	750.000	539.572
683	742	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	15.000	15.000	10.816
685	012	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	23.600	25.100	23.677
686	012	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	100	100	583
		Baumaßnahmen			
711	012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	489.000	90.000	110.015
781	012	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	1.125.000	1.300.000	803.799
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	012	Erwerb von Fahrzeugen	632.000	80.000	267.007
812	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	736.000	1.330.900	1.380.543
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	34.752.100	25.407.800	50.400.228
		Gesamtausgaben Kapitel 03 14	**192.191.400**	**178.953.400**	**188.490.175**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	28.148.800	25.135.400	47.182.282
2	Übertragungseinnahmen	2.515.800	2.512.400	2.843.688
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	122.709.000	118.325.500	116.606.776
	Gesamteinnahmen	**153.373.600**	**145.973.300**	**166.632.746**
4	Personalausgaben	103.437.700	99.984.800	86.771.589
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	46.674.600	44.993.300	43.988.639
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	4.345.000	5.766.600	4.768.355
7	Baumaßnahmen	1.614.000	1.390.000	913.814
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.368.000	1.410.900	1.647.550
9	Besondere Finanzierungsausgaben	34.752.100	25.407.800	50.400.228
	Gesamtausgaben	**192.191.400**	**178.953.400**	**188.490.175**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-38.817.800**	**-32.980.100**	**-21.857.429**

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

A. Vorbemerkungen

Das Regierungspräsidium Gießen ist eine Landesbehörde in der geographischen Mitte Hessens. Die Fachaufsicht obliegt gemäß der Zuständigkeitsregelung dem Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, dem Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum, dem Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat, dem Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales und dem Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege für den jeweiligen Geschäftsbereich.

Das Regierungspräsidium Gießen unterteilt sich mit folgenden Kernaufgaben in die Abteilungen:

I Zentralabteilung

IT-Management und -betrieb

Zentrale Dienste, Gesundheitsmanagement

Liegenschaftsverwaltung, Beschaffung

Personal, Aus- und Fortbildung

Justiziariat und Kommunales

Finanzen

II Arbeitsschutz und Inneres

Einbürgerung und Hoheitsverwaltung

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Stiftungs- und Enteignungsbehörde, Berufsbildung öffentliche Verwaltung und Geldwäscheprävention

Ausländerwesen

Rückführung

Brand- und Katastrophenschutz, Zivile Verteidigung, Vormerkstelle, Ehrenamts- und Förderwesen

Arbeitsschutz

III Regionalplanung, Bauwesen, Wirtschaft, Verkehr

Regionalplanung, Bauleitplanung

Bauaufsicht, Wohnungswesen und Gewerbe

Verkehr

Geschäftsführung der Regionalversammlung

IV Umwelt

Grundwasserschutz, Wasserversorgung

Oberirdische Gewässer, Hochwasserschutz

Kommunales Abwasser, Gewässergüte

Industrielle Abwasser, wassergefährdete Stoffe, Grundwasserschadensfälle, Altlasten, Bodenschutz

Industrielle Abfallwirtschaft und Abfallvermeidung

Kommunale Abfallwirtschaft / Abfallentsorgungsanlagen

Immissionsschutz

Bergaufsicht

Gentechnik, Strahlenschutz

V Ländlicher Raum, Forsten, Natur- und Verbraucherschutz

Landwirtschaft, Marktstruktur,

Qualitätssicherung für: Öko-, pflanzliche Produkte und Milch

Qualitätssicherung für Futtermittel und tierische Erzeugnisse,

Pflanzenschutzdienst,

Forsten und Naturschutz (Eingriffs- und Ausgleichsregelung, Umweltfolgenabschätzung, Artenschutz, Biodiversität, Fischerei, Naturschutzdaten, Schutzgebiete, Landschaftspflege- und entwicklung)

Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Rechtsangelegenheiten und Grundsatzfragen

VI Soziales

Landesversorgungsamt, Soziales Entschädigungsrecht, Schwerbehindertenrecht, Elterngeld, Aussiedlerwesen

Sozial- und Förderangelegenheiten, Schiedsstelle nach §78gSGB VII

Aufsicht über die Organisation der HÄVS/Ärztlicher Dienst, Koordination IT-Projekte

VII Flüchtlingsangelegenheiten, Erstaufnahmeeinrichtung und Integration

Verwaltung und Organisation

Rechtsangelegenheiten und Grundsatzfragen

Sozialleistungen

Integration, Sozialbetreuung und Ehrenamt

Standorte und Sicherheit

Medizin

Ankunftszentrum, Aufnahme und Transfer

Ferner ist beim Regierungspräsidium Gießen das Landeskompetenzzentrum Barrierefreie IT und die Durchsetzungs- und Überwachungsstelle angesiedelt.

Die Hessischen Ämter für Versorgung und Soziales in Darmstadt, Frankfurt am Main, Wiesbaden, Gießen, Fulda und Kassel (HÄVS) gehören zu dem nachgeordneten Bereich des Regierungspräsidiums Gießen.

Den Hessischen Ämtern für Versorgung und Soziales obliegt die Durchführung folgender Aufgaben:

- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz
- Durchführung des Gesetzes über Betreuungs- und Pflegeleistungen
- Ausführung des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes
- Ausführung des Betreuungsgeldgesetzes
- Durchführung der Pflegesatzgenehmigung
- Durchführung des Opferentschädigungsgesetzes
- Durchführung des Strafrechtlichen, Beruflichen und Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetzes.

Die Dienstaufsicht für das Personal des Regierungspräsidiums Gießen und seines nachgeordneten Bereichs obliegt dem Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz. Das Regierungspräsidium Gießen und seine nachgeordneten Dienststellen erstellen Leistungen, die überwiegend den Produkten des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz, des

Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum, des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat, des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales und des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege zugeordnet sind.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Teilbereiche des Kapitels 03 15 sind in die Zuständigkeit des Hessischen Landesamtes für Gesundheit und Pflege (HLfGP) gewechselt. Davon betroffen sind vor allem das ehemalige Hessische Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen (HLPUG), das Dezernat Pflegeberufe des Regierungspräsidiums Gießen sowie das Rettungswesen.

C. Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen aller Produkte beim Regierungspräsidium Gießen können um bis zu 20 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt wird.
2. Die Aufwandsentschädigung für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und -beamte und Angestellte forstlicher Fachausbildung der für das Forst- und Jagdwesen zuständigen Dezernate des Regierungspräsidiums beträgt ab 01. Januar 2008 monatlich 8,70 Euro.
3. Nicht mehr benötigte Unterbringungsgegenstände für Flüchtlinge (bspw. Wohncontainer und Betten), Gegenstände aus der Corona-Pandemie sowie BGA können unentgeltlich an die Hessischen Kommunen oder anerkannten Einrichtungen des Katastrophenschutzes für deren Zwecke abgegeben werden. Die Kommunen können die Gegenstände für gemeinnützige, soziale und für Zwecke des Katastrophenschutzes an gemeinnützige Einrichtungen/Organisationen abgeben. Von der Abgabe ausgenommen sind technische Geräte und Einbauten wie bspw. Medizinische Untersuchungsgegenstände etc..

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**667,5**	**667,5**	**–**	**15,8**
	313	Kommunale Angelegenheiten	667,5	667,5	–	15,8
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**1.901,8**	**1.901,8**	**–**	**27,0**
	312	Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung	943,5	943,5	–	10,3
	315	Verwaltungsdigitalisierung	958,3	958,3	–	16,7
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**552,8**	**552,8**	**–**	**14,4**
	307	Gefahrenabwehr	552,8	552,8	–	14,4
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**1.873,4**	**1.873,4**	**–**	**26,3**
	306	Brand- und Katastrophenschutz	1.873,4	1.873,4	–	26,3
114		**Ordnungsverwaltung**	**1.261,3**	**1.261,3**	**–**	**31,4**
	310	Ordnungsverwaltung	1.261,3	1.261,3	–	31,4
115		**Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**	**10.100,4**	**10.100,4**	**–**	**206,1**
	311	Angelegenheiten des Ausländerrechts	10.100,4	10.100,4	–	206,1
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**4.449,1**	**4.449,1**	**–**	**87,0**
	702	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	2.842,9	2.842,9	–	52,3
	703	Verkehr und Infrastruktur	1.606,2	1.606,2	–	34,7
511		**Soziale Hilfen**	**35.012,0**	**35.012,0**	**–**	**252,1**
	805	Soziale Sicherung	35.012,0	35.012,0	–	252,1
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**615,5**	**615,5**	**–**	**5,6**
	802	Kinder und Jugendliche	615,5	615,5	–	5,6
532		**Familienhilfe**	**9.714,2**	**9.714,2**	**–**	**55,7**
	201	Familie und Senioren	9.714,2	9.714,2	–	55,7
541		**Zuwanderung und Migration**	**267.765,4**	**267.765,4**	**–**	**2.682,3**
	806	Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung	267.765,4	267.765,4	–	2.682,3
611		**Gesundheitsschutz**	**5.215,5**	**5.215,5**	**–**	**27,6**
	203	Gesundheit	5.215,5	5.215,5	–	27,6
	807	weg Gesundheit	–	–	–	–
621		**Verbraucherschutz**	**4.235,9**	**4.235,9**	**–**	**83,5**
	907	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	4.235,9	4.235,9	–	83,5
622		**Arbeitsschutz**	**6.347,9**	**6.347,9**	**–**	**140,5**
	804	Arbeit	6.347,9	6.347,9	–	140,5

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
532,6	**532,6**	**–**	**13,3**	**542,8**	**537,4**	**5,5**	**25,4**
532,6	532,6	–	13,3	542,8	537,4	5,5	25,4
1.820,6	**1.820,6**	**–**	**25,5**	**3.603,5**	**3.087,0**	**516,6**	**527,5**
830,7	830,7	–	13,0	834,0	671,7	162,3	174,3
989,9	989,9	–	12,5	2.769,6	2.415,3	354,3	353,3
449,2	**449,2**	**–**	**10,0**	**456,1**	**512,6**	**-56,4**	**-29,6**
449,2	449,2	–	10,0	456,1	512,6	-56,4	-29,6
2.005,9	**2.005,9**	**–**	**22,8**	**2.172,4**	**1.948,3**	**224,1**	**271,1**
2.005,9	2.005,9	–	22,8	2.172,4	1.948,3	224,1	271,1
881,7	**881,7**	**–**	**27,0**	**1.362,9**	**1.053,0**	**309,9**	**392,9**
881,7	881,7	–	27,0	1.362,9	1.053,0	309,9	392,9
12.632,9	**12.632,9**	**–**	**152,0**	**12.733,9**	**6.165,4**	**6.568,6**	**6.800,9**
12.632,9	12.632,9	–	152,0	12.733,9	6.165,4	6.568,6	6.800,9
3.914,4	**3.914,4**	**–**	**77,6**	**4.211,4**	**3.595,1**	**616,4**	**708,5**
2.525,2	2.525,2	–	45,8	2.665,1	2.173,2	491,9	520,0
1.389,2	1.389,2	–	31,8	1.546,4	1.421,9	124,5	188,4
32.467,1	**32.467,1**	**–**	**184,2**	**34.181,2**	**31.676,7**	**2.504,6**	**2.475,8**
32.467,1	32.467,1	–	184,2	34.181,2	31.676,7	2.504,6	2.475,8
407,0	**407,0**	**–**	**2,4**	**9.875,5**	**9.582,2**	**293,3**	**388,5**
407,0	407,0	–	2,4	9.875,5	9.582,2	293,3	388,5
9.412,1	**9.412,1**	**–**	**52,8**	**–**	**–**	**–**	**–**
9.412,1	9.412,1	–	52,8	–	–	–	–
323.775,1	**323.775,1**	**–**	**3.283,6**	**236.312,9**	**238.627,0**	**-2.314,1**	**3.946,3**
323.775,1	323.775,1	–	3.283,6	236.312,9	238.627,0	-2.314,1	3.946,3
18.252,9	**18.252,9**	**–**	**242,8**	**20.645,7**	**16.994,0**	**3.651,7**	**1.629,7**
18.252,9	18.252,9	–	242,8	–	–	–	–
–	–	–	–	20.645,7	16.994,0	3.651,7	1.629,7
3.593,8	**3.593,8**	**–**	**78,7**	**3.609,9**	**3.814,2**	**-204,3**	**-115,7**
3.593,8	3.593,8	–	78,7	3.609,9	3.814,2	-204,3	-115,7
5.562,5	**5.562,5**	**–**	**120,1**	**5.600,2**	**5.856,5**	**-256,3**	**-435,7**
5.562,5	5.562,5	–	120,1	5.600,2	5.856,5	-256,3	-435,7

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
631		**Sport**	**43,8**	**43,8**	**–**	**1,5**
	202	Sport	43,8	43,8	–	1,5
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**8.289,2**	**8.289,2**	**–**	**147,3**
	940	Wasser, Boden und Bergbau	8.289,2	8.289,2	–	147,3
713		**Umweltschutz**	**14.157,9**	**14.157,9**	**–**	**250,4**
	939	Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz	8.576,5	8.576,5	–	176,3
	942	Klima- und Naturschutz	5.581,4	5.581,4	–	74,1
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**500,6**	**500,6**	**–**	**7,0**
	906	Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen	500,6	500,6	–	7,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**7.559,0**	**7.559,0**	**–**	**85,4**
	701	Wirtschaft	7.559,0	7.559,0	–	85,4
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**9.578,3**	**9.578,3**	**–**	**209,6**
	910	Landwirtschaft	9.578,3	9.578,3	–	209,6
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**1.184,2**	**1.184,2**	**–**	**53,1**
	941	Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	1.184,2	1.184,2	–	53,1
999		**Allgemeine Verwaltung**	**3.742,1**	**73.978,7**	**-70.236,6**	**-69.656,7**
	999	Allgemeine Verwaltung	3.742,1	73.978,7	-70.236,6	-69.656,7
		Summe Produkte	**394.767,8**	**465.004,4**	**-70.236,6**	**-65.247,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
42,0	**42,0**	**–**	**1,4**	**42,6**	**47,3**	**-4,7**	**-1,9**
42,0	42,0	–	1,4	–	–	–	–
6.637,1	**6.637,1**	**–**	**124,7**	**6.968,9**	**7.284,3**	**-315,4**	**-95,3**
6.637,1	6.637,1	–	124,7	6.968,9	7.284,3	-315,4	-95,3
12.634,0	**12.634,0**	**–**	**245,9**	**14.023,5**	**12.761,0**	**1.262,5**	**1.836,4**
7.554,7	7.554,7	–	165,1	8.810,0	7.755,8	1.054,2	1.529,7
5.079,3	5.079,3	–	80,8	5.213,5	5.005,2	208,3	306,7
475,1	**475,1**	**–**	**6,9**	**449,9**	**546,3**	**-96,4**	**-86,1**
475,1	475,1	–	6,9	449,9	546,3	-96,4	-86,1
6.532,6	**6.532,6**	**–**	**88,3**	**6.698,1**	**6.436,6**	**261,4**	**220,5**
6.532,6	6.532,6	–	88,3	6.698,1	6.436,6	261,4	220,5
8.502,9	**8.502,9**	**–**	**173,8**	**8.418,5**	**8.508,6**	**-90,2**	**11,6**
8.502,9	8.502,9	–	173,8	8.418,5	8.508,6	-90,2	11,6
848,0	**848,0**	**–**	**54,2**	**876,1**	**1.110,4**	**-234,3**	**-180,1**
848,0	848,0	–	54,2	876,1	1.110,4	-234,3	-180,1
4.646,4	**70.848,5**	**-66.202,1**	**-65.604,0**	**5.082,0**	**68.397,2**	**-63.315,2**	**-61.097,0**
4.646,4	70.848,5	-66.202,1	-65.604,0	5.082,0	68.397,2	-63.315,2	-61.097,0
456.025,9	**522.228,0**	**-66.202,1**	**-60.616,0**	**377.868,2**	**428.541,1**	**-50.672,9**	**-42.806,3**

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkte für das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**667,5**	**667,5**	**–**	**15,8**
	313	Kommunale Angelegenheiten	667,5	667,5	–	15,8
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**1.901,8**	**1.901,8**	**–**	**27,0**
	312	Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung	943,5	943,5	–	10,3
	315	Verwaltungsdigitalisierung	958,3	958,3	–	16,7
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**552,8**	**552,8**	**–**	**14,4**
	307	Gefahrenabwehr	552,8	552,8	–	14,4
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**1.873,4**	**1.873,4**	**–**	**26,3**
	306	Brand- und Katastrophenschutz	1.873,4	1.873,4	–	26,3
114		**Ordnungsverwaltung**	**1.261,3**	**1.261,3**	**–**	**31,4**
	310	Ordnungsverwaltung	1.261,3	1.261,3	–	31,4
115		**Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**	**10.100,4**	**10.100,4**	**–**	**206,1**
	311	Angelegenheiten des Ausländerrechts	10.100,4	10.100,4	–	206,1
999		**Allgemeine Verwaltung**	**3.742,1**	**73.978,7**	**-70.236,6**	**-69.656,7**
	999	Allgemeine Verwaltung	3.742,1	73.978,7	-70.236,6	-69.656,7
		Summe Produkte	**20.099,3**	**90.335,9**	**-70.236,6**	**-69.335,7**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
532,6	**532,6**	**–**	**13,3**	**542,8**	**537,4**	**5,5**	**25,4**
532,6	532,6	–	13,3	542,8	537,4	5,5	25,4
1.820,6	**1.820,6**	**–**	**25,5**	**3.603,5**	**3.087,0**	**516,6**	**527,5**
830,7	830,7	–	13,0	834,0	671,7	162,3	174,3
989,9	989,9	–	12,5	2.769,6	2.415,3	354,3	353,3
449,2	**449,2**	**–**	**10,0**	**456,1**	**512,6**	**-56,4**	**-29,6**
449,2	449,2	–	10,0	456,1	512,6	-56,4	-29,6
2.005,9	**2.005,9**	**–**	**22,8**	**2.172,4**	**1.948,3**	**224,1**	**271,1**
2.005,9	2.005,9	–	22,8	2.172,4	1.948,3	224,1	271,1
881,7	**881,7**	**–**	**27,0**	**1.362,9**	**1.053,0**	**309,9**	**392,9**
881,7	881,7	–	27,0	1.362,9	1.053,0	309,9	392,9
12.632,9	**12.632,9**	**–**	**152,0**	**12.733,9**	**6.165,4**	**6.568,6**	**6.800,9**
12.632,9	12.632,9	–	152,0	12.733,9	6.165,4	6.568,6	6.800,9
4.646,4	**70.848,5**	**-66.202,1**	**-65.604,0**	**5.082,0**	**68.397,2**	**-63.315,2**	**-61.097,0**
4.646,4	70.848,5	-66.202,1	-65.604,0	5.082,0	68.397,2	-63.315,2	-61.097,0
22.969,3	**89.171,4**	**-66.202,1**	**-65.353,4**	**25.996,4**	**81.748,1**	**-55.751,7**	**-53.110,8**

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz

PR-H 112 – Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Bereiche Brandschutz, Katastrophenschutz, Information und Kommunikation, Zivile Verteidigung, Verteidigungswesen (Bundesauftragsverwaltung) und den Krisenstab der Landesregierung.

Das Produkt hat auch zum Ziel, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es den Ehrenamtlichen ermöglichen, ihre Tätigkeit im Brand- und Katastrophenschutz auszuführen und zusätzliche Ehrenamtliche für diese Aufgabe zu gewinnen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz (PR-H-Nr. 112) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz (PR-H-Nr. 112) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
5. Freiwillige Feuerwehrangehörige sowie Angehörige anerkannter Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes in Hessen (§ 26 Abs.1 HBKG) erhalten gem. des „Erlasses über die Verleihung einer Anerkennungsprämie des Landes Hessen für langjährige Dienste in den Einsatzabteilungen sowie Ehren- und Altersabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren und in den Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes in Hessen“ in der jeweils geltenden Fassung für aktive pflichttreue Dienste eine Anerkennungsprämie in Form einer Anerkennungsprämie. Mit der Anerkennungsprämie wird zugleich ein symbolischer Teil der mit dem Engagement verbundenen Aufwendungen abgegolten. Die gewährte Anerkennungsprämie ist einkommensteuerfrei nach § 3 Nr. 12 Satz 1 EStG. in den Einsatz-abteilungen

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Maßnahmen im Bereich Brandschutz

2. Katastrophenschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-37
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.000	8.000	16.487
6	Sonstige Erträge	–	–	678
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.865.400	1.997.900	2.152.660
7	**Summe Erträge**	**1.873.400**	**2.005.900**	**2.169.788**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	367.200	543.200	589.302
9	Personalaufwand	604.400	617.300	402.817
10	Abschreibungen	3.200	3.400	4.040
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	670.000	624.000	800.193
13	Sonstige Aufwendungen	6.000	42.600	2.217
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	217.600	171.700	148.147
14	**Summe Aufwendungen**	**1.868.400**	**2.002.200**	**1.946.715**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**5.000**	**3.700**	**223.073**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.605
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000	3.700	1.621
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.000**	**-3.700**	**984**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**224.057**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**224.057**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	216.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	300
13a	Unfallkasse	500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.873.400	2.005.900	2.170.388
Ausgaben	1.847.100	1.983.100	1.899.291
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**26.300**	**22.800**	**271.097**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.685	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirksamen vorbeugenden Brandschutz sicherstellen							
Durchgeführte Gefahrenverhütungsschauen (Erfüllungsquote)	Prozent	**Soll**	78	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 307 Gefahrenabwehr

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt werden alle Leistungen der Allgemeinen Gefahrenabwehr erfasst, die bei den Regierungspräsidien erbracht werden. Ein effizienter und rechtmäßiger Verwaltungsvollzug wird durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung sichergestellt.

Zum Produkt gehört auch der unmittelbare und erweiterte Schutz gefährdeter Personen sowie Aufklärungsmaßnahmen.

Ziel ist es, die Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung wirksam abzuwehren.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 307 Gefahrenabwehr ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 307 Gefahrenabwehr (PR-H-Nr. 111) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 003 Gefahrenabwehr (PR-H-Nr. 111) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Gefahrenabwehr GI

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	4.632
6	Sonstige Erträge	–	–	621
6a	Erträge aus Verrechnungen	552.800	449.200	448.494
7	**Summe Erträge**	**552.800**	**449.200**	**453.747**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	300	300	771
9	Personalaufwand	413.600	360.500	369.390
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	15.151
13	Sonstige Aufwendungen	1.000	–	656
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	134.800	86.500	125.123
14	**Summe Aufwendungen**	**549.700**	**447.300**	**511.091**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**3.100**	**1.900**	**-57.344**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.394
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.100	1.900	1.489
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.100**	**-1.900**	**904**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-56.440**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-56.440**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	134.300
13a	Unfallkasse	500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	552.800	449.200	461.207
Ausgaben	538.400	439.200	490.855
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**14.400**	**10.000**	**-29.648**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.226	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirksame Geldwäscheprävention sicherstellen							
Prüfungen nach dem Geldwäschegesetz (pro VZÄ)	Anzahl	**Soll**	15	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 310 Ordnungsverwaltung

PR-H 114 – Ordnungsverwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst das Mitwirken an der Rechtssetzung sowie das Sicherstellen eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung für die Ordnungsverwaltung

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 310 Ordnungsverwaltung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 310 Ordnungsverwaltung (PR-H-Nr. 114) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 005 Ordnungsverwaltung (PR-H-Nr. 114) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Enteignungsverfahren GI

2. Standesamtswesen/Personenstandswesen GI

3. Stiftungsangelegenheiten GI

4. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten GI

5. Int Rechtshilfe GI

6. Ordnungspolitik GI

7. Apostillen GI

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	6
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	923.100	476.100	957.530
6	Sonstige Erträge	–	–	1.406
6a	Erträge aus Verrechnungen	338.200	405.600	399.270
7	**Summe Erträge**	**1.261.300**	**881.700**	**1.358.212**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.700	2.500	11.723
9	Personalaufwand	980.400	664.900	775.953
10	Abschreibungen	3.300	3.000	5.425
13	Sonstige Aufwendungen	2.000	2.000	4.420
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	262.700	204.700	252.539
14	**Summe Aufwendungen**	**1.255.100**	**877.100**	**1.050.060**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**6.200**	**4.600**	**308.152**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.646
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.200	4.600	2.891
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-6.200**	**-4.600**	**1.755**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**309.908**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**309.908**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	260.800
13a	Unfallkasse	1.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.261.300	881.700	1.414.662
Ausgaben	1.229.900	854.700	1.021.737
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**31.400**	**27.000**	**392.924**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.725	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bürger im internationalen Rechtsverkehr unterstützen							
Ausgestellte Beglaubigungen von Urkunden	Anzahl	**Soll**	2.100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts

PR-H 115 – Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst das Mitwirken an der Sicherstellung eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung für Angelegenheiten des Ausländerrechts.

Ziel ist es, die Freiheitsrechte und Handlungsfreiheit der Bürger zu schützen und die demokratische und rechtsstaatliche Staatsform zu bewahren und zu fördern.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts (PR-H-Nr. 115) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 006 Angelegenheiten des Ausländerrechts (PR-H-Nr. 115) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausländerrecht

2. Aufenthaltsbeendigung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.001
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	90.800	90.800	80.848
6	Sonstige Erträge	–	–	68.631
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.009.600	12.542.100	12.558.964
7	**Summe Erträge**	**10.100.400**	**12.632.900**	**12.709.444**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.324.500	7.371.400	918.535
9	Personalaufwand	4.364.300	3.920.500	3.805.368
10	Abschreibungen	72.300	14.600	82.275
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	43.000	71.000	16.209
13	Sonstige Aufwendungen	32.200	53.700	24.520
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.234.800	1.174.000	1.303.208
14	**Summe Aufwendungen**	**10.071.100**	**12.605.200**	**6.150.114**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**29.300**	**27.700**	**6.559.330**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	24.499
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	29.300	27.700	15.244
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-29.300**	**-27.700**	**9.255**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**6.568.585**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**6.568.585**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.345.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.227.300
13a	Unfallkasse	7.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	10.100.400	12.632.900	12.667.931
Ausgaben	9.894.300	12.480.900	5.867.071
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**206.100**	**152.000**	**6.800.860**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	12.135	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Recht- und Zweckmäßigkeit ausländerbehördlicher Entscheidungen sicherstellen							
Bearbeitete Beschwerden und Anfragen im Rahmen der Fachaufsicht über Ausländerbehörden des nachgeordneten Bereichs	Anzahl	**Soll**	40	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 312 Behörden- und Verwaltungsorganisation, Dienst-, Tarif- und Arbeitsrecht, Personalentwicklung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt beinhaltet Aufgaben nach dem Soldatenversorgungsgesetz sowie das Berufsbild Verwaltungsausbildung und Verwaltungsfortbildung.

Ziel ist es, eine effektive, effiziente und kundenorientierte Verwaltung, ein leistungsorientiertes Dienstrecht sowie eine moderne, an Anforderungen der Zukunft ausgerichtete Aus- und Fortbildung der Beschäftigten sicherzustellen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 312 Verwaltung Organisation Dienstrecht Arbeitsrecht und Tarifrecht ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 312 Verwaltung Organisation Dienstrecht Arbeitsrecht und Tarifrecht (PR-H-Nr. 035) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 007 Verwaltung Organisation Dienst-Arbeits- und Tarifrecht (PR-H-Nr. 035) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Aufgaben Soldatenversorgungsgesetz

2. Berufsbild Verwaltungsausbildung GI

3. Berufsbild Verwaltungsfortbildung GI

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	12.500	12.500	14.974
6	Sonstige Erträge	–	–	657
6a	Erträge aus Verrechnungen	931.000	818.200	815.818
7	**Summe Erträge**	**943.500**	**830.700**	**831.449**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	405.700	309.300	173.685
9	Personalaufwand	436.400	402.200	404.149
13	Sonstige Aufwendungen	3.000	5.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	96.200	111.700	92.287
14	**Summe Aufwendungen**	**941.300**	**828.200**	**670.120**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.200**	**2.500**	**161.329**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.534
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.200	2.500	1.577
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.200**	**-2.500**	**957**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**162.287**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**162.287**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	338.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	95.200
13a	Unfallkasse	1.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	943.500	830.700	830.587
Ausgaben	933.200	817.700	656.307
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**10.300**	**13.000**	**174.280**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.122	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Personalentwicklung in der hessischen Verwaltung sicherstellen							
Begonnene Ausbildungsverhältnisse	Anzahl	**Soll**	660	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt wird die Entwicklung der Kommunalstruktur gesteuert und die Allgemeine Rechts- und Finanzaufsicht über die kommunalen Körperschaften in Hessen ausgeübt. Die unmittelbare Aufsicht über die Landkreise und Gemeinden wird von den Regierungspräsidien in ihrem Bezirk wahrgenommen.

Gewährung von Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock an Kommunen.

Ziel ist es, die kommunale Selbstverwaltung zu stärken und die regionale Zusammenarbeit zu fördern.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten (PR-H-Nr. 031) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 008 Kommunale Angelegenheiten (PR-H-Nr. 031) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Förderung Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen Landesausgleichsstock**

Mitwirkung bei der Gewährung einschließlich der Auszahlung von Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock

2. Allgemeine Kommunalaufsicht, Rechts- und Dienstaufsicht

Rechtskonforme Erfüllung kommunaler Selbstverwaltungsaufgaben durch die Kommunen

3. Finanzaufsicht Kommunen

Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommunen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	147
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.011
6	Sonstige Erträge	–	–	578
6a	Erträge aus Verrechnungen	667.500	532.600	538.913
7	**Summe Erträge**	**667.500**	**532.600**	**540.650**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.700	2.700	–
9	Personalaufwand	452.600	342.800	351.008
13	Sonstige Aufwendungen	1.000	1.500	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	208.800	183.100	184.986
14	**Summe Aufwendungen**	**664.100**	**530.100**	**535.994**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**3.400**	**2.500**	**4.656**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.182
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.400	2.500	1.358
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.400**	**-2.500**	**824**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**5.480**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**5.480**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	208.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	667.500	532.600	540.089
Ausgaben	651.700	519.300	514.709
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**15.800**	**13.300**	**25.381**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	975	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Die Verwaltungsdigitalisierung bildet die Grundlage für eine umfassende und durchgängige elektronische Arbeitsweise der Landesverwaltung. Sie leistet einen zentralen Beitrag zur Verwaltungsmodernisierung nach innen (z. B. Optimierung und Digitalisierung von Prozessen, Optimierung von Querschnittsaufgaben) und nach außen (z. B. stärkere Kundenorientierung, Digitalisierung aller Verwaltungsdienstleistungen).

Die mit dem Projekt Digitale Modellbehörde begonnene Volldigitalisierung von Verwaltungsleistungen wird vom RP in der Linienorganisation weitergeführt.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung (PR-H-Nr. 035) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 035 bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Volldigitalisierung von Verwaltungsleistungen GI

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	144
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	900	3.700	1.643
6	Sonstige Erträge	–	–	752
6a	Erträge aus Verrechnungen	957.400	986.200	2.764.353
7	**Summe Erträge**	**958.300**	**989.900**	**2.766.891**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	1.701.218
9	Personalaufwand	748.000	815.500	533.601
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.785
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	206.700	171.900	177.001
14	**Summe Aufwendungen**	**954.700**	**987.400**	**2.413.604**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**3.600**	**2.500**	**353.287**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.675
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.600	2.500	1.665
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.600**	**-2.500**	**1.011**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**354.298**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**354.298**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	205.300
13a	Unfallkasse	1.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	958.300	989.900	2.766.203
Ausgaben	941.600	977.400	2.412.947
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**16.700**	**12.500**	**353.256**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.622	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen aller übrigen Produkte des Kapitels 03 15.
2. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. IT-Ausweis SAP Verfahren

9. Transport und Sicherheit

10. Liegenschaften

11. Interessenvertretung

12. Ehrenamt

13. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	7.000	31.800	153.312
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	797.700	1.427.500	1.215.335
6	Sonstige Erträge	4.500	3.000	72.702
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.842.900	3.115.100	3.396.235
7	**Summe Erträge**	**3.652.100**	**4.577.400**	**4.837.584**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	35.481.600	33.370.600	32.889.421
9	Personalaufwand	30.392.000	29.656.500	25.580.674
10	Abschreibungen	347.600	349.300	497.163
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	80.856
13	Sonstige Aufwendungen	692.600	754.900	1.836.886
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	6.948.400	6.636.900	7.394.541
14	**Summe Aufwendungen**	**73.862.200**	**70.768.200**	**68.279.541**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-70.210.100**	**-66.190.800**	**-63.441.957**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	90.000	69.000	244.430
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	92.500	75.900	94.352
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.500**	**-6.900**	**150.077**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-70.212.600**	**-66.197.700**	**-63.291.880**
24	Steuern	24.000	4.400	23.348
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-70.236.600**	**-66.202.100**	**-63.315.227**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	5.638.900
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	18.268.900
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	1.202.100
13a	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	354.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	3.920.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	36.200
13a	Unfallkasse	86.200

Zu 8: Darin enthalten sind Aufwendungen in Höhe von 800 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.742.100	4.646.400	4.851.039
Ausgaben	73.398.800	70.250.400	65.948.068
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-69.656.700**	**-65.604.000**	**-61.097.029**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	190.300
2	Technische Anlagen und Maschinen	3.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.302	1.231	1.243
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	758	751	777
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	54	54	54
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	40	43	45
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	16	13
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	22	20
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	18	17	18
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	31	36
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14	14	13
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	38.443	–	–	–	–
		Ist	–	–	46.371	48.185	49.748

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkte für das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

			Ansatz 2025			
PR-H / Produkt-Nr.		**Bezeichnung**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**4.449,1**	**4.449,1**	**–**	**87,0**
	702	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	2.842,9	2.842,9	–	52,3
	703	Verkehr und Infrastruktur	1.606,2	1.606,2	–	34,7
822		**Wirtschaftspolitik**	**7.559,0**	**7.559,0**	**–**	**85,4**
	701	Wirtschaft	7.559,0	7.559,0	–	85,4
		Summe Produkte	**12.008,1**	**12.008,1**	**–**	**172,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
3.914,4	**3.914,4**	**–**	**77,6**	**4.211,4**	**3.595,1**	**616,4**	**708,5**
2.525,2	2.525,2	–	45,8	2.665,1	2.173,2	491,9	520,0
1.389,2	1.389,2	–	31,8	1.546,4	1.421,9	124,5	188,4
6.532,6	**6.532,6**	**–**	**88,3**	**6.698,1**	**6.436,6**	**261,4**	**220,5**
6.532,6	6.532,6	–	88,3	6.698,1	6.436,6	261,4	220,5
10.447,0	**10.447,0**	**–**	**165,9**	**10.909,5**	**10.031,7**	**877,8**	**929,0**

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 701 Wirtschaft

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Die Fachleistung dient der Erstellung des Produktes Nr. „001 Wirtschaft“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum zur Sicherstellung wirtschafts- und finanzpolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung in den Bereichen Wirtschaft, Technologie, Regionale Struktur und Berufliche Bildung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 701 Wirtschaft ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Wirtschaftsförderung**
2. **EU-Dienstleistungsrichtlinie (Einheitlicher Ansprechpartner)**
3. **Förderung Corona-Überbrückungshilfe**
4. **Preisprüfung**
5. **Zuwendungsprüfungen**
6. **VOB-Stelle**
7. **Gewerberecht**
8. **Sparkassenaufsicht**
9. **Energiewirtschaftsrecht**
10. **IT-Verfahren EU-Dienstleistungsrichtlinie**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-1.334
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	23.600	24.700	154.344
6	Sonstige Erträge	–	–	10.846
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.535.400	6.507.900	6.507.677
7	**Summe Erträge**	**7.559.000**	**6.532.600**	**6.671.533**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	291.700	298.100	286.985
9	Personalaufwand	6.089.100	5.101.100	5.017.066
10	Abschreibungen	–	–	318
13	Sonstige Aufwendungen	5.700	4.500	22.672
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.153.600	1.110.200	1.093.074
14	**Summe Aufwendungen**	**7.540.100**	**6.513.900**	**6.420.115**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**18.900**	**18.700**	**251.418**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	26.540
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.900	18.700	16.514
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-18.900**	**-18.700**	**10.027**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**261.444**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**261.444**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	281.500
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	225.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	908.600
13a	Unfallkasse	19.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.559.000	6.532.600	6.534.961
Ausgaben	7.473.600	6.444.300	6.314.443
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**85.400**	**88.300**	**220.518**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	15.595	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 702 Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Die Fachleistung dient der Erstellung des Produktes „002 Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum für Konsumtive Maßnahmen und Projekte in den Bereichen Landesentwicklung, Energie, Wohnungswesen und Städtebau.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 702 Landesentwicklung und Energie Wohnungswesen und Städtebau ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Aufstellung und Änderung des Regionalplanes,

2. Geschäftsführung der Regionalversammlung

3. Raumbeobachtung

4. Durchführung des Regionalplanes, Durchführung von Abweichungsverfahren

5. Bauleitplanung

6. Wohngeld / Wohnungswesen

7. Fachaufsicht Bauwesen

8. Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-3.385
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	256.000	229.100	342.410
6	Sonstige Erträge	–	–	2.439
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.586.900	2.296.100	2.314.238
7	**Summe Erträge**	**2.842.900**	**2.525.200**	**2.655.703**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	338.900	456.100	119.143
9	Personalaufwand	1.972.600	1.694.000	1.697.654
10	Abschreibungen	3.200	4.200	7.968
13	Sonstige Aufwendungen	14.000	17.400	5.412
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	503.600	345.500	337.163
14	**Summe Aufwendungen**	**2.832.300**	**2.517.200**	**2.167.340**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**10.600**	**8.000**	**488.363**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	9.363
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.600	8.000	5.826
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-10.600**	**-8.000**	**3.537**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**491.900**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**491.900**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	15.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	499.900
13a	Unfallkasse	3.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.842.900	2.525.200	2.632.402
Ausgaben	2.790.600	2.479.400	2.112.358
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**52.300**	**45.800**	**520.044**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	4.618	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 703 Verkehr und Infrastruktur

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Das Produkt „003 Verkehr und Infrastruktur“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum beinhaltet die Sicherstellung wirtschafts- und verkehrspolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung im Bereich Verkehr.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 703 Verkehr und Infrastruktur ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Fahrlehrerrecht, Fahrlehrerprüfungen, Fahrerlaubnisrecht

2. Gefahrgutrecht

3. Güterkraftverkehr

4. PBefG Linienverkehr, Gelegenheitsverkehr

5. Fachaufsicht StVO und StVZO

6. StVO Erlaubnisse (Verfahren), StVZO Erlaubnisse und Genehmigungen

7. Planfeststellung/Straßenrecht

8. Schienenrecht

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-2.290
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	424.200	392.000	543.916
6	Sonstige Erträge	–	–	1.535
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.182.000	997.200	997.278
7	**Summe Erträge**	**1.606.200**	**1.389.200**	**1.540.439**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	250.500	252.000	158.302
9	Personalaufwand	1.009.300	883.800	970.424
10	Abschreibungen	1.500	1.800	3.982
13	Sonstige Aufwendungen	4.200	6.000	6.594
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	333.600	239.800	278.918
14	**Summe Aufwendungen**	**1.599.100**	**1.383.400**	**1.418.219**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**7.100**	**5.800**	**122.220**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.914
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.100	5.800	3.679
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-7.100**	**-5.800**	**2.234**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**124.454**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**124.454**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	332.700
13a	Unfallkasse	900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.606.200	1.389.200	1.552.013
Ausgaben	1.571.500	1.357.400	1.363.568
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**34.700**	**31.800**	**188.445**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.612	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkte für das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
511		**Soziale Hilfen**	**35.012,0**	**35.012,0**	**–**	**252,1**
	805	Soziale Sicherung	35.012,0	35.012,0	–	252,1
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**615,5**	**615,5**	**–**	**5,6**
	802	Kinder und Jugendliche	615,5	615,5	–	5,6
541		**Zuwanderung und Migration**	**267.765,4**	**267.765,4**	**–**	**2.682,3**
	806	Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung	267.765,4	267.765,4	–	2.682,3
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**–**	**–**	**–**
	807	weg Gesundheit	–	–	–	–
622		**Arbeitsschutz**	**6.347,9**	**6.347,9**	**–**	**140,5**
	804	Arbeit	6.347,9	6.347,9	–	140,5
		Summe Produkte	**309.740,8**	**309.740,8**	**–**	**3.080,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
32.467,1	**32.467,1**	**–**	**184,2**	**34.181,2**	**31.676,7**	**2.504,6**	**2.475,8**
32.467,1	32.467,1	–	184,2	34.181,2	31.676,7	2.504,6	2.475,8
407,0	**407,0**	**–**	**2,4**	**9.875,5**	**9.582,2**	**293,3**	**388,5**
407,0	407,0	–	2,4	9.875,5	9.582,2	293,3	388,5
323.775,1	**323.775,1**	**–**	**3.283,6**	**236.312,9**	**238.627,0**	**-2.314,1**	**3.946,3**
323.775,1	323.775,1	–	3.283,6	236.312,9	238.627,0	-2.314,1	3.946,3
–	**–**	**–**	**–**	**20.645,7**	**16.994,0**	**3.651,7**	**1.629,7**
–	–	–	–	20.645,7	16.994,0	3.651,7	1.629,7
5.562,5	**5.562,5**	**–**	**120,1**	**5.600,2**	**5.856,5**	**-256,3**	**-435,7**
5.562,5	5.562,5	–	120,1	5.600,2	5.856,5	-256,3	-435,7
362.211,7	**362.211,7**	**–**	**3.590,3**	**306.615,5**	**302.736,5**	**3.879,1**	**8.004,7**

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 802 Kinder und Jugendliche

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Erbringung von Leistungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 806) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 802 Kinder und Jugendliche ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Kinder und Jugendliche

2. Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Familien, Kinder und Jugendliche

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 002 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	983
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.300	1.500	49.130
6	Sonstige Erträge	–	–	16.866
6a	Erträge aus Verrechnungen	609.200	405.500	9.771.720
7	**Summe Erträge**	**615.500**	**407.000**	**9.838.699**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	102.300	56.400	721.877
9	Personalaufwand	462.000	326.900	8.019.821
10	Abschreibungen	–	–	4.358
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.135
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	50.000	23.200	812.142
14	**Summe Aufwendungen**	**614.300**	**406.500**	**9.559.333**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.200**	**500**	**279.366**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	36.819
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.200	500	22.909
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.200**	**-500**	**13.909**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**293.275**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**293.275**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	101.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	48.300
13a	Unfallkasse	1.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	615.500	407.000	9.826.499
Ausgaben	609.900	404.600	9.437.999
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**5.600**	**2.400**	**388.500**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.232	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 804 Arbeit

PR-H 622 – Arbeitsschutz

Zweckbestimmung

Angelegenheiten des Arbeitsschutzes, der Produktsicherheit und des Arbeitsrechts. Maßnahmen zur Integration benachteiligter Menschen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie zur Fachkräftesicherung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 806) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 804 Arbeit ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Arbeitnehmerschutz

2. Produktsicherheit

3. Sicherheit von Medizinprodukten/Schutz vor nichtionisierenden Strahlen

4. Durchführung von Förderprogrammen zum Arbeitsschutz

5. Durchführung von Förderprogrammen zur Erwerbs- und Ausbildungsintegration

6. Durchführung von Förderprogrammen zum Bildungsurlaub

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 004 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.496.600	2.496.600	2.617.704
6	Sonstige Erträge	–	–	6.404
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.851.300	3.065.900	2.952.300
7	**Summe Erträge**	**6.347.900**	**5.562.500**	**5.576.408**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	125.400	128.200	73.676
9	Personalaufwand	4.674.500	4.237.200	4.070.558
10	Abschreibungen	7.000	4.400	25.249
13	Sonstige Aufwendungen	45.900	44.700	511.518
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.466.200	1.125.900	1.160.686
14	**Summe Aufwendungen**	**6.319.000**	**5.540.400**	**5.841.687**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**28.900**	**22.100**	**-265.279**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	23.795
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	28.900	22.100	14.806
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-28.900**	**-22.100**	**8.989**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-256.290**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-256.290**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	14.460.300
13a	Unfallkasse	5.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.347.900	5.562.500	4.802.479
Ausgaben	6.207.400	5.442.400	5.238.130
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**140.500**	**120.100**	**-435.652**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	11.745	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	16.059	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 805 Soziale Sicherung

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Angelegenheiten im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und der sozialen Existenzsicherung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 806) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 805 Soziale Sicherung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Soziale Sicherung

2. Durchführung von Förderprogrammen zur sozialen Sicherung

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 005 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	284
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.406.000	1.350.800	3.393.610
6	Sonstige Erträge	–	–	99.362
6a	Erträge aus Verrechnungen	33.606.000	31.116.300	30.591.044
7	**Summe Erträge**	**35.012.000**	**32.467.100**	**34.084.300**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.770.200	9.433.200	8.766.843
9	Personalaufwand	23.823.200	21.032.900	19.125.774
10	Abschreibungen	38.500	32.100	82.774
13	Sonstige Aufwendungen	148.100	98.200	1.285.798
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.182.100	1.835.600	2.355.179
14	**Summe Aufwendungen**	**34.962.100**	**32.432.000**	**31.616.369**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**49.900**	**35.100**	**2.467.931**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	96.939
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49.900	35.100	60.317
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-49.900**	**-35.100**	**36.622**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**2.504.553**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**2.504.553**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	401.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.073.600
13a	Unfallkasse	108.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	35.012.000	32.467.100	32.422.706
Ausgaben	34.759.900	32.282.900	29.946.926
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**252.100**	**184.200**	**2.475.780**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.700

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	71.273	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	301.076	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 806 Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen. Angelegenheiten der Wiedergutmachung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 806) sind gegenseitig deckungsfähig.
8. Das Produkt 806 Flüchtlinge und Wiedergutmachung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
9. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Flüchtlinge, Wiedergutmachung

2. Durchführung von Förderprogrammen zu Flüchtlingen und Wiedergutmachung

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 006 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	103
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	11.500	131.700	61.731
6	Sonstige Erträge	460.000	340.000	1.544.881
6a	Erträge aus Verrechnungen	267.293.900	323.303.400	234.606.139
7	**Summe Erträge**	**267.765.400**	**323.775.100**	**236.212.855**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	240.315.400	296.917.700	213.142.587
9	Personalaufwand	23.004.100	22.094.600	17.129.105
10	Abschreibungen	2.981.400	3.594.800	2.836.121
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	4.276.396
13	Sonstige Aufwendungen	51.200	43.800	79.397
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.382.900	1.102.700	1.101.145
14	**Summe Aufwendungen**	**267.735.000**	**323.753.600**	**238.564.751**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**30.400**	**21.500**	**-2.351.896**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	100.037
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.400	21.500	62.244
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-30.400**	**-21.500**	**37.792**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-2.314.104**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-2.314.104**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	2.384.700
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	30.842.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.293.000
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.400
13a	Unfallkasse	88.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	267.765.400	323.775.100	236.111.682
Ausgaben	265.083.100	320.491.500	232.165.404
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.682.300**	**3.283.600**	**3.946.278**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	431.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	62.790	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	2.751.550	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkte für das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

			Ansatz 2025			
PR-H / Produkt-Nr.		**Bezeichnung**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
621		**Verbraucherschutz**	**4.235,9**	**4.235,9**	**–**	**83,5**
	907	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	4.235,9	4.235,9	–	83,5
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**8.289,2**	**8.289,2**	**–**	**147,3**
	940	Wasser, Boden und Bergbau	8.289,2	8.289,2	–	147,3
713		**Umweltschutz**	**14.157,9**	**14.157,9**	**–**	**250,4**
	939	Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz	8.576,5	8.576,5	–	176,3
	942	Klima- und Naturschutz	5.581,4	5.581,4	–	74,1
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**500,6**	**500,6**	**–**	**7,0**
	906	Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen	500,6	500,6	–	7,0
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**9.578,3**	**9.578,3**	**–**	**209,6**
	910	Landwirtschaft	9.578,3	9.578,3	–	209,6
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**1.184,2**	**1.184,2**	**–**	**53,1**
	941	Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	1.184,2	1.184,2	–	53,1
		Summe Produkte	**37.946,1**	**37.946,1**	**–**	**750,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
3.593,8	**3.593,8**	**–**	**78,7**	**3.609,9**	**3.814,2**	**-204,3**	**-115,7**
3.593,8	3.593,8	–	78,7	3.609,9	3.814,2	-204,3	-115,7
6.637,1	**6.637,1**	**–**	**124,7**	**6.968,9**	**7.284,3**	**-315,4**	**-95,3**
6.637,1	6.637,1	–	124,7	6.968,9	7.284,3	-315,4	-95,3
12.634,0	**12.634,0**	**–**	**245,9**	**14.023,5**	**12.761,0**	**1.262,5**	**1.836,4**
7.554,7	7.554,7	–	165,1	8.810,0	7.755,8	1.054,2	1.529,7
5.079,3	5.079,3	–	80,8	5.213,5	5.005,2	208,3	306,7
475,1	**475,1**	**–**	**6,9**	**449,9**	**546,3**	**-96,4**	**-86,1**
475,1	475,1	–	6,9	449,9	546,3	-96,4	-86,1
8.502,9	**8.502,9**	**–**	**173,8**	**8.418,5**	**8.508,6**	**-90,2**	**11,6**
8.502,9	8.502,9	–	173,8	8.418,5	8.508,6	-90,2	11,6
848,0	**848,0**	**–**	**54,2**	**876,1**	**1.110,4**	**-234,3**	**-180,1**
848,0	848,0	–	54,2	876,1	1.110,4	-234,3	-180,1
32.690,9	**32.690,9**	**–**	**684,2**	**34.346,8**	**34.024,9**	**321,9**	**1.370,8**

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 906 Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen

PR-H 714 – Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 001 „Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen.

Haushaltsvermerke

1. Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 906 Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen Strahlenschutz Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	25.000	52.200	23.735
6	Sonstige Erträge	–	–	3.206
6a	Erträge aus Verrechnungen	475.600	422.900	421.000
7	**Summe Erträge**	**500.600**	**475.100**	**447.941**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.500	1.800	3.720
9	Personalaufwand	404.100	397.300	450.806
10	Abschreibungen	1.600	1.200	1.981
13	Sonstige Aufwendungen	2.600	2.000	5.547
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	88.000	71.300	83.051
14	**Summe Aufwendungen**	**498.800**	**473.600**	**545.105**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.800**	**1.500**	**-97.164**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.971
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800	1.500	1.226
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.800**	**-1.500**	**745**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-96.420**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-96.420**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	87.200
13a	Unfallkasse	800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	500.600	475.100	446.197
Ausgaben	493.600	468.200	532.337
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**7.000**	**6.900**	**-86.140**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	934	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gültige Genehmigungen nach §§ 12, 25, 27 StrlSchG und § 33 der StrSchV ohne Röntgeneinrichtungen und Störstrahler	Anzahl	**Soll**	200	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mensch und Umwelt vor der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlung schützen							
Im Haushaltsjahr erteilte Strahlenpässe (Anzahl)	Anzahl	**Soll**	30	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Im Haushaltsjahr ausgestellte Fachkundebescheinigungen	Anzahl	**Soll**	80	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 907 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 002 „Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung der Rahmenbedingungen und dem Vollzug von Maßnahmen für den Verbraucherschutz, die Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung, den Tierschutz und die Tierseuchenbekämpfung.

Haushaltsvermerke

1. Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 907 Verbraucherschutz Lebensmittelüberwachung Tierschutz und Veterinärwesen ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Lebensmittelsicherheit und -überwachung

2. Tierschutz

3. Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung

4. Abwicklung der Förderprodukte

5. Ausbildung und Prüfung von Lebensmittelchemikern und Veterinärmedizinern

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	14
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	112.800	156.800	147.244
6	Sonstige Erträge	–	–	11.903
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.123.100	3.437.000	3.434.897
7	**Summe Erträge**	**4.235.900**	**3.593.800**	**3.594.057**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	495.800	520.600	456.940
9	Personalaufwand	3.118.100	2.523.800	2.750.153
10	Abschreibungen	24.300	23.000	30.855
13	Sonstige Aufwendungen	23.900	17.700	19.269
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	561.000	498.100	547.099
14	**Summe Aufwendungen**	**4.223.100**	**3.583.200**	**3.804.316**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**12.800**	**10.600**	**-210.259**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	15.840
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.800	10.600	9.856
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-12.800**	**-10.600**	**5.984**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-204.275**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-204.275**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	22.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	553.500
13a	Unfallkasse	7.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.235.900	3.593.800	3.590.750
Ausgaben	4.152.400	3.515.100	3.706.440
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**83.500**	**78.700**	**-115.690**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	7.329	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Tierärztliche Approbationen, die vom Regierungspräsidium Gießen erbracht werden	Anzahl	**Soll**	215	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl Lebensmittelunternehmen, die gemäß Kontrollkonzept unter RP-Beteiligung zu kontrollieren sind	Anzahl	**Soll**	375	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz durch Qualität und Einheitlichkeit der amtlichen Kontrollen gewährleisten							
Soll-Erfüllungsrate bei der Durchführung von gemeinsamen Lebensmittelkontrollen nach dem hessischen Kontrollkonzept	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 910 Landwirtschaft

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 003 „Landwirtschaft“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen für den Bereich Landwirtschaft einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung sowie die Abwicklung von Förderungen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 910 Landwirtschaft ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Erhalt und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, der Kreislaufwirtschaft und des Erzeuger-Verbraucher-Dialogs

2. Handelsklassen- und Qualitätskontrollen

3. Pflanzenschutz

4. Abwicklung der Förderprodukte

5. Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	13
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.710.900	1.663.300	1.416.715
6	Sonstige Erträge	–	–	11.577
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.867.400	6.839.600	6.956.353
7	**Summe Erträge**	**9.578.300**	**8.502.900**	**8.384.659**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.225.100	1.252.800	1.089.429
9	Personalaufwand	7.154.300	6.240.200	6.358.036
10	Abschreibungen	98.700	75.800	106.384
13	Sonstige Aufwendungen	20.900	22.600	18.282
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.054.900	892.600	915.480
14	**Summe Aufwendungen**	**9.553.900**	**8.484.000**	**8.487.611**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**24.400**	**18.900**	**-102.952**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	33.791
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.400	18.900	21.026
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-24.400**	**-18.900**	**12.766**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-90.186**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-90.186**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	116.400
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	353.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.033.800
13a	Unfallkasse	21.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.578.300	8.502.900	8.357.203
Ausgaben	9.368.700	8.329.100	8.345.558
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**209.600**	**173.800**	**11.645**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	18.825	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Vom Pflanzenschutzdienst zu berücksichtigende Kulturpflanzenarten und Befallsgegenstände	Anzahl	**Soll**	600	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 939 Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 004 „Nachhaltigkeit Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung der Rahmenbedingungen sowie dem Vollzug von Maßnahmen in den Bereichen Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Immissionsschutz und Chemikaliensicherheit einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außer-halb der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 939 Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen**
2. **Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung**
3. **Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG, Überwachung der Chemikaliensicherheit**
4. **Zulassungs- und Anmeldeverfahren sowie Überwachung nach GenTG,**
5. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.095.000	1.564.000	2.765.450
6	Sonstige Erträge	–	–	41.469
6a	Erträge aus Verrechnungen	6.481.500	5.990.700	5.969.300
7	**Summe Erträge**	**8.576.500**	**7.554.700**	**8.776.219**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	77.600	90.200	75.604
9	Personalaufwand	6.697.900	5.910.700	5.806.343
10	Abschreibungen	11.000	14.200	13.191
13	Sonstige Aufwendungen	20.800	24.300	373.820
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.732.300	1.484.600	1.465.803
14	**Summe Aufwendungen**	**8.539.600**	**7.524.000**	**7.734.761**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**36.900**	**30.700**	**1.041.458**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	33.791
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	36.900	30.700	21.026
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-36.900**	**-30.700**	**12.766**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**1.054.224**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**1.054.224**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.721.900
13a	Unfallkasse	10.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	8.576.500	7.554.700	8.535.956
Ausgaben	8.400.200	7.389.600	7.006.245
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**176.300**	**165.100**	**1.529.711**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	15.258	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Abfallentsorgungsanlagen	Anzahl	**Soll**	360	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mensch und Umwelt vor schädlichen Immissionen schützen und die sichere Kreislaufwirtschaft und Abfallentsorgung gewährleisten							
Anteil der nach Industrieemissions-Richtlinie fristgerecht überwachten Anlagen	Prozent	**Soll**	90	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der fristgerecht erteilten Genehmigungen für nach BImSchG genehmigungsbedürftige Anlagen	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 940 Wasser, Boden und Bergbau

PR-H 712 – Gewässerschutz und -pflege

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 005 „Wasser, Boden und Bergbau“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen, der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen zum Schutz der Böden, der Gewässer sowie des Grundwassers Regionalentwicklung einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung. Das Produkt umfasst auch die Maßnahmen im Bereich Hochwasserschutz und Bergbau.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 940 Wasser Boden und Bergbau ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Zulassung und Überwachung im Bereich der Gewässer und des Grundwassers sowie Unterhaltung landeseigener Hochwasserschutzanlagen,**
2. **Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden,**
3. **Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen,**
4. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung,**
5. **Abwicklung der Förderprodukte.**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	4
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	680.000	662.300	809.140
6	Sonstige Erträge	–	–	39.909
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.609.200	5.974.800	6.088.824
7	**Summe Erträge**	**8.289.200**	**6.637.100**	**6.937.877**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	162.200	151.200	189.666
9	Personalaufwand	6.500.400	5.160.800	5.751.939
10	Abschreibungen	45.400	32.500	44.556
13	Sonstige Aufwendungen	22.000	23.900	15.737
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.527.500	1.243.200	1.263.106
14	**Summe Aufwendungen**	**8.257.500**	**6.611.600**	**7.265.004**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**31.700**	**25.500**	**-327.126**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	31.046
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31.700	25.500	19.317
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-31.700**	**-25.500**	**11.729**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-315.398**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-315.398**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.515.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	600
13a	Unfallkasse	11.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	8.289.200	6.637.100	6.927.987
Ausgaben	8.141.900	6.512.400	7.023.276
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**147.300**	**124.700**	**-95.290**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000
2	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten	25.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	14.714	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gewässerlänge (gemäß Gewässerstrukturgütekarte)	Kilometer	**Soll**	5.799	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Der Bergaufsicht unterliegende Betriebe	Anzahl	**Soll**	93	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Oberirdische Gewässer so bewirtschaften, dass ein guter ökologischer Zustand erreicht oder erhalten wird							
Länge renaturierter Gewässer	Kilometer	**Soll**	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen							
Sanierungsfälle des Haushaltsjahres inkl. Altlasten mit Überwachungsstatus	Anzahl	**Soll**	281	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 941 Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 006 „Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei“ Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung der staatlichen Rahmenbedingungen sowie der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen für die Bereiche Forst, Jagd und Fischerei einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 941 Wald und nachhaltige Forstwirtschaft Jagd und Fischerei ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Maßnahmen der Forstaufsicht**
2. **Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörden**
3. **Entwicklung von Fischerei und Fischökologie**
4. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**
5. **Abwicklung der Förderprodukte**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	28
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	17.800	16.700	26.029
6	Sonstige Erträge	900	900	14.826
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.165.500	830.400	830.460
7	**Summe Erträge**	**1.184.200**	**848.000**	**871.343**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	66.100	71.600	84.243
9	Personalaufwand	873.300	551.100	754.930
10	Abschreibungen	31.200	33.100	31.820
13	Sonstige Aufwendungen	1.300	500	2.048
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	207.600	187.700	234.416
14	**Summe Aufwendungen**	**1.179.500**	**844.000**	**1.107.456**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**4.700**	**4.000**	**-236.113**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.717
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.700	4.000	2.935
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.700**	**-4.000**	**1.782**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-234.331**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-234.331**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	206.000
13a	Unfallkasse	1.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.184.200	848.000	856.364
Ausgaben	1.131.100	793.800	1.036.480
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**53.100**	**54.200**	**-180.116**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.178	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fördertatbestände für die Fischerei	Anzahl	**Soll**	8	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Rechtliche Vorgaben zur Erhaltung des Waldes und der Waldflächen aller Besitzarten umsetzen							
Zeitaufwand je km2 Waldfläche	Minuten	**Soll**	205	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 942 Klima- und Naturschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 007 „Klima-Naturschutz“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen, der Förderung und dem Vollzug zum Erhalt der biologischen Vielfalt und zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen. Als spezifische Aufgabengebiete umfasst das Produkt den Klimaschutz und den Naturschutz einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 942 Klima- und Naturschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen,**
2. **Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz,**
3. **Sonstige naturschutzrechtliche Entscheidungen,**
4. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung,**
5. **Abwicklung der Förderprodukte.**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	23
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	17.500	15.500	46.568
6	Sonstige Erträge	–	–	4.685
6a	Erträge aus Verrechnungen	5.563.900	5.063.800	5.144.641
7	**Summe Erträge**	**5.581.400**	**5.079.300**	**5.195.917**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.273.200	1.110.000	1.126.317
9	Personalaufwand	3.616.600	3.239.100	3.215.218
10	Abschreibungen	2.900	2.800	16.273
13	Sonstige Aufwendungen	4.300	3.900	20.870
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	668.300	707.800	615.621
14	**Summe Aufwendungen**	**5.565.300**	**5.063.600**	**4.994.299**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**16.100**	**15.700**	**201.619**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	17.600
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.100	15.700	10.951
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.100**	**-15.700**	**6.649**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**208.268**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**208.268**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	659.500
13a	Unfallkasse	8.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.581.400	5.079.300	5.190.854
Ausgaben	5.507.300	4.998.500	4.884.136
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**74.100**	**80.800**	**306.717**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	8.769	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fläche der NATURA 2000-Gebiete (incl. Flächen der nationalen Schutzgebiete)	Quadrat-kilometer	**Soll**	1.474	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Pflege und Management der nationalen Schutzgebiete durchführen							
Zeitaufwand je km2 Natura 2000-Gebiete	Stunden	**Soll**	13	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
532		**Familienhilfe**	**9.714,2**	**9.714,2**	**–**	**55,7**
	201	Familie und Senioren	9.714,2	9.714,2	–	55,7
611		**Gesundheitsschutz**	**5.215,5**	**5.215,5**	**–**	**27,6**
	203	Gesundheit	5.215,5	5.215,5	–	27,6
631		**Sport**	**43,8**	**43,8**	**–**	**1,5**
	202	Sport	43,8	43,8	–	1,5
		Summe Produkte	**14.973,5**	**14.973,5**	**–**	**84,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
9.412,1	**9.412,1**	**–**	**52,8**	**–**	**–**	**–**	**–**
9.412,1	9.412,1	–	52,8	–	–	–	–
18.252,9	**18.252,9**	**–**	**242,8**	**–**	**–**	**–**	**–**
18.252,9	18.252,9	–	242,8	–	–	–	–
42,0	**42,0**	**–**	**1,4**	**–**	**–**	**–**	**–**
42,0	42,0	–	1,4	–	–	–	–
27.707,0	**27.707,0**	**–**	**297,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 201 Familie und Senioren

PR-H 532 – Familienhilfe

Zweckbestimmung

Erbringung von Leistungen zur Unterstützung von Familien, Seniorinnen und Senioren.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (Produkte 201 bis 203) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 201 Familie und Senioren ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

1. Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Familien,

2. Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Seniorinnen und Senioren

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 002 im Kap. 1201 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	17.500	32.600	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	9.696.700	9.379.500	–
7	**Summe Erträge**	**9.714.200**	**9.412.100**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	831.200	963.500	–
9	Personalaufwand	8.280.600	7.878.200	–
10	Abschreibungen	1.600	5.800	–
13	Sonstige Aufwendungen	200	1.300	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	587.700	552.900	–
14	**Summe Aufwendungen**	**9.701.300**	**9.401.700**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**12.900**	**10.400**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.900	10.400	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-12.900**	**-10.400**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	363.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	546.400
13a	Unfallkasse	41.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.714.200	9.412.100	–
Ausgaben	9.658.500	9.359.300	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**55.700**	**52.800**	**–**

Erläuterungen zu den Veränderungen:

Die Veränderungen sind auf die Umressortierung vom Einzelplan 08 zurückzuführen.

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	26.678	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	118.700	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 202 Sport

PR-H 631 – Sport

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Beratung, Unterstützung und Entwicklung hessischer Sportvereine, Sportfachverbände und Organisationen und fördert den Sport durch gezielte Programme und Projekte. Das Produkt Sport hat über die körperliche Dimension hinaus auch die Funktion, den sozialen Zusammenhalt in der Bevölkerung zu stärken und die Wertevermittlung in der Bevölkerung zu kräftigen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (Produkte 201 bis 203) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 202 Sport ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Fö Sportstättenförderung GI

2. Fö Sonderprogramm Sportstätte GI

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 009 im Kap. 12 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	43.800	42.000	–
7	**Summe Erträge**	**43.800**	**42.000**	**–**
9	Personalaufwand	30.100	29.600	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	13.400	12.200	–
14	**Summe Aufwendungen**	**43.500**	**41.800**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**300**	**200**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	200	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-300**	**-200**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	13.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	43.800	42.000	–
Ausgaben	42.300	40.600	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.500**	**1.400**	**–**

Erläuterungen zu den Veränderungen:

Die Veränderungen sind auf die Umressortierung vom Einzelplan 08 zurückzuführen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	90	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Produkt 203 Gesundheit

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Angelegenheiten des Gesundheitsschutzes, der gesundheitlichen Versorgung sowie der Pflege.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (Produkte 201 bis 203) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 203 Gesundheit ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Gesundheit

2. Durchführung von Förderprogrammen zur Gesundheit

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 007 im Kap. 12 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	2.094.300	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	425.100	3.129.600	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.790.400	13.029.000	–
7	**Summe Erträge**	**5.215.500**	**18.252.900**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	86.500	4.139.100	–
9	Personalaufwand	4.751.500	12.569.500	–
10	Abschreibungen	–	106.800	–
13	Sonstige Aufwendungen	20.000	42.400	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	351.300	1.367.400	–
14	**Summe Aufwendungen**	**5.209.300**	**18.225.200**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**6.200**	**27.700**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.200	27.700	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-6.200**	**-27.700**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	55.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	327.800
13a	Unfallkasse	23.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.215.500	18.252.900	–
Ausgaben	5.187.900	18.010.100	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**27.600**	**242.800**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Veränderungen sind auf die Umressortierung vom Einzelplan 08 zurückzuführen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	12.898	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	7.000	2.126.100	2.450.730
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	11.558.800	13.938.000	17.943.606
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	465.400	343.900	2.645.942
6a	Erträge aus Verrechnungen	382.646.600	439.548.900	354.031.129
7	**Summe Erträge**	**394.677.800**	**455.956.900**	**377.071.407**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	295.002.300	357.442.500	264.914.707
9	Personalaufwand	140.853.400	136.651.000	119.198.860
10	Abschreibungen	3.674.700	4.302.800	3.988.040
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	713.000	695.000	5.188.804
13	Sonstige Aufwendungen	1.122.900	1.212.900	4.392.941
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	23.174.000	21.541.200	30.396.395
14	**Summe Aufwendungen**	**464.540.300**	**521.845.400**	**428.079.746**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-69.862.500**	**-65.888.500**	**-51.008.339**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	90.000	69.000	796.779
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	440.100	378.200	438.033
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-350.100**	**-309.200**	**358.746**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-70.212.600**	**-66.197.700**	**-50.649.593**
24	Steuern	24.000	4.400	23.348
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-70.236.600**	**-66.202.100**	**-50.672.941**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 15		**Regierungspräsidium Gießen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	012	Gebühren, sonstige Entgelte	6.831.900	6.898.400	8.461.070
112	012	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	3.852.300	3.838.000	3.874.701
119	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	581.200	1.186.400	2.310.434
124	012	Mieten und Pachten	650.500	1.300.000	996.290
132	012	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	58.011
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	012	Sonstige Zuweisungen vom Bund	800	800	7.322
234	813	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	–	2.094.300	2.301.713
235	012	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	76.200	173.500	232.403
236	012	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	870.000	650.724
237	012	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	5.000	24.800	64.013
261	012	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	90.800	90.800	64.796
271	012	Erstattungen von der EU	32.500	–	39.374
281	012	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	196.967
282	012	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	99.462
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	382.646.600	439.548.900	353.850.055
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 15	**394.767.800**	**456.025.900**	**373.207.335**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	8.500	2.200	26.030
422	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	48.860.600	47.187.200	41.358.028
427	012	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	232.500	471.800	660.368
428	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	90.353.600	87.634.400	74.735.372
429	012	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	129.100	78.000	650
443	840	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	17.200	17.300	23.543
453	012	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	5.000	11.000	7.151
459	012	Sonstige personalbezogene Ausgaben	21.700	86.000	32.935
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	10.208.400	9.169.000	10.407.028
514	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	25.939.500	29.223.000	18.278.206
517	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	623.300	117.100	944.263
518	012	Mieten und Pachten	65.100.400	73.392.300	71.332.913
519	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	18.613.700	9.124.100	3.359.489
525	012	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	954.500	1.023.500	807.204
526	012	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	9.948.300	11.020.500	8.027.791
527	012	Dienstreisen	227.800	329.500	247.814
529	012	Verfügungsmittel	3.000	800	799
531	012	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	116.300	166.200	97.924
533	012	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	356.000	332.500	89.092
536	012	Verfahrensauslagen	293.100	472.900	191.896
537	012	Beförderungsausgaben	5.188.100	5.475.200	3.274.091
538	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	158.583.400	218.463.100	144.806.209
542	012	Steuern und Abgaben	–	–	17.530
547	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	28.100	42.500	40.724
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	045	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	16.531
633	012	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	20.000	40.000	4.384.697
671	045	Erstattungen an Inland	190.000	144.000	459.168
681	012	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	508.000	511.000	702.528
685	012	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	32.300	47.500	59.672
686	012	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	100	100	150

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		Baumaßnahmen			
711	012	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	50.000	120.000	4.817
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	012	Erwerb von Fahrzeugen	–	–	86.498
812	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	228.400	398.000	1.120.823
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	23.174.000	21.541.200	30.411.733
		Gesamtausgaben Kapitel 03 15	**460.014.900**	**516.641.900**	**416.013.667**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	11.915.900	13.222.800	15.700.506
2	Übertragungseinnahmen	205.300	3.254.200	3.656.774
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	382.646.600	439.548.900	353.850.055
	Gesamteinnahmen	**394.767.800**	**456.025.900**	**373.207.335**
4	Personalausgaben	139.628.200	135.487.900	116.844.078
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	296.183.900	358.352.200	261.922.972
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	750.400	742.600	5.622.745
7	Baumaßnahmen	50.000	120.000	4.817
8	Sonstige Investitionsausgaben	228.400	398.000	1.207.321
9	Besondere Finanzierungsausgaben	23.174.000	21.541.200	30.411.733
	Gesamtausgaben	**460.014.900**	**516.641.900**	**416.013.667**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-65.247.100**	**-60.616.000**	**-42.806.332**

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

A. Vorbemerkungen

Das Regierungspräsidium Kassel (RP Kassel) mit Standorten in Kassel (Hauptsitz), Bad Hersfeld, Hünfeld und Fulda ist die zentrale Verwaltungs- und Dienstleistungsbehörde für Nord- und Osthessen. Als Landesmittelbehörde nimmt sie Fach- und Bündelungsaufgaben wahr und untersteht der Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz und der Fachaufsicht des jeweils sachlich zuständigen Ministeriums.

Unbeschadet aufsichtsbehördlicher Weisungen, die sich auf allgemeine Anordnungen beschränken und in der Regel nicht in die Einzelausführung eingreifen sollen, werden die Aufgaben selbständig wahrgenommen.

Das RP Kassel ist organisatorisch in folgende sechs Abteilungen gegliedert:

Abteilung Z	Zentralabteilung
Abteilung I	Beamtenversorgung, Beihilfen
Abteilung II	Verkehr, Planung, ländlicher Raum, Verbraucherschutz
Abteilung III	Umweltschutz
Abteilung IV	Sicherheit und Ordnung
Abteilung V	Arbeitsschutz und Soziales
Abteilung VI	Bezügestelle

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Mit Wirkung vom 1. Januar 2022 wurde die ehemalige Hessische Bezügestelle organisatorisch in das Regierungspräsidium Kassel eingegliedert und firmiert seitdem unter Regierungspräsidium Kassel Bezügestelle. Seit diesem Jahr (2025) ist der Buchungskreis 2220 in den Buchungskreis 2265 „Regierungspräsidium Kassel“ integriert.

C. Haushaltsvermerke

1. Die Gesamtaufwendungen aller Produkte beim Regierungspräsidium Kassel können um bis zu 20 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt wird.
2. Die Aufwandsentschädigung für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und -beamte und Angestellte forstlicher Fachausbildung der für das Forst- und Jagdwesen zuständigen Dezernate des Regierungspräsidiums beträgt ab 01. Januar 2008 monatlich 8,70 Euro.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**576,5**	**576,5**	**–**	**13,3**
	313	Kommunale Angelegenheiten	576,5	576,5	–	13,3
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**841,6**	**841,6**	**–**	**14,0**
	315	Verwaltungsdigitalisierung	841,6	841,6	–	14,0
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**274,6**	**274,6**	**–**	**5,2**
	307	Gefahrenabwehr	274,6	274,6	–	5,2
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**11.568,7**	**11.568,7**	**–**	**-37,8**
	306	Brand- und Katastrophenschutz	11.568,7	11.568,7	–	-37,8
114		**Ordnungsverwaltung**	**136.562,9**	**136.743,8**	**-180,9**	**9.033,6**
	310	Ordnungsverwaltung	136.562,9	136.743,8	-180,9	9.033,6
115		**Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**	**4.973,3**	**4.973,3**	**–**	**85,1**
	311	Angelegenheiten des Ausländerrechts	4.973,3	4.973,3	–	85,1
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**9.963,7**	**9.963,7**	**–**	**21,0**
	702	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	2.399,0	2.399,0	–	21,9
	703	Verkehr und Infrastruktur	7.564,7	7.564,7	–	-0,9
511		**Soziale Hilfen**	**118,3**	**118,3**	**–**	**2,3**
	805	Soziale Sicherung	118,3	118,3	–	2,3
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**1.701,4**	**1.701,4**	**–**	**19,5**
	802	Kinder und Jugendliche	1.701,4	1.701,4	–	19,5
532		**Familienhilfe**	**684,0**	**683,8**	**0,2**	**8,3**
	201	Familie und Senioren	684,0	683,8	0,2	8,3
541		**Zuwanderung und Migration**	**773,0**	**773,0**	**–**	**10,5**
	806	Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung	773,0	773,0	–	10,5
611		**Gesundheitsschutz**	**213,7**	**213,7**	**–**	**4,3**
	203	Gesundheit	213,7	213,7	–	4,3
	807	weg Gesundheit	–	–	–	–
621		**Verbraucherschutz**	**1.933,9**	**1.933,9**	**–**	**28,0**
	907	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	1.933,9	1.933,9	–	28,0
622		**Arbeitsschutz**	**7.226,0**	**7.226,0**	**–**	**-27,4**
	804	Arbeit	7.226,0	7.226,0	–	-27,4

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
558,2	**558,2**	**–**	**22,2**	**557,8**	**550,4**	**7,4**	**23,5**
558,2	558,2	–	22,2	557,8	550,4	7,4	23,5
763,3	**763,3**	**–**	**12,5**	**2.521,2**	**944,2**	**1.576,9**	**1.562,5**
763,3	763,3	–	12,5	2.521,2	944,2	1.576,9	1.562,5
438,7	**438,7**	**–**	**15,0**	**387,6**	**349,6**	**37,9**	**46,3**
438,7	438,7	–	15,0	387,6	349,6	37,9	46,3
8.620,4	**8.620,4**	**–**	**36,5**	**6.105,8**	**8.691,6**	**-2.585,7**	**-2.445,6**
8.620,4	8.620,4	–	36,5	6.105,8	8.691,6	-2.585,7	-2.445,6
125.519,0	**125.519,0**	**–**	**6.608,3**	**151.281,8**	**134.157,5**	**17.124,3**	**17.477,7**
125.519,0	125.519,0	–	6.608,3	151.281,8	134.157,5	17.124,3	17.477,7
4.187,4	**4.187,4**	**–**	**112,7**	**4.258,3**	**4.129,1**	**129,2**	**150,5**
4.187,4	4.187,4	–	112,7	4.258,3	4.129,1	129,2	150,5
8.964,2	**8.964,2**	**–**	**136,4**	**9.575,0**	**8.753,2**	**821,7**	**1.106,7**
2.119,9	2.119,9	–	43,8	2.664,8	2.177,1	487,7	521,0
6.844,3	6.844,3	–	92,6	6.910,2	6.576,2	334,0	585,7
746,4	**746,4**	**–**	**5,1**	**549,7**	**141,3**	**408,4**	**408,2**
746,4	746,4	–	5,1	549,7	141,3	408,4	408,2
1.509,9	**1.509,9**	**–**	**28,2**	**1.985,8**	**2.192,4**	**-206,6**	**-152,4**
1.509,9	1.509,9	–	28,2	1.985,8	2.192,4	-206,6	-152,4
444,1	**444,1**	**–**	**8,5**	**–**	**–**	**–**	**–**
444,1	444,1	–	8,5	–	–	–	–
806,0	**806,0**	**–**	**10,2**	**846,2**	**711,3**	**134,9**	**152,1**
806,0	806,0	–	10,2	846,2	711,3	134,9	152,1
137,5	**137,5**	**–**	**2,1**	**138,7**	**186,6**	**-48,0**	**-41,6**
137,5	137,5	–	2,1	–	–	–	–
–	–	–	–	138,7	186,6	-48,0	-41,6
1.834,1	**1.834,1**	**–**	**43,6**	**1.843,6**	**1.801,7**	**42,0**	**107,1**
1.834,1	1.834,1	–	43,6	1.843,6	1.801,7	42,0	107,1
6.404,8	**6.404,8**	**–**	**96,8**	**6.305,6**	**5.994,3**	**311,3**	**386,4**
6.404,8	6.404,8	–	96,8	6.305,6	5.994,3	311,3	386,4

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
631		**Sport**	**85,6**	**85,6**	**–**	**2,0**
	202	Sport	85,6	85,6	–	2,0
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**11.006,4**	**11.009,4**	**-3,0**	**153,6**
	940	Wasser, Boden und Bergbau	11.006,4	11.009,4	-3,0	153,6
713		**Umweltschutz**	**13.413,0**	**13.413,0**	**–**	**170,1**
	939	Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz	6.439,7	6.439,7	–	114,2
	942	Klima- und Naturschutz	6.973,3	6.973,3	–	55,9
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**432,3**	**432,3**	**–**	**8,7**
	906	Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen	432,3	432,3	–	8,7
822		**Wirtschaftspolitik**	**1.466,9**	**1.466,9**	**–**	**22,1**
	701	Wirtschaft	1.466,9	1.466,9	–	22,1
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**1.293,6**	**1.293,6**	**–**	**11,4**
	910	Landwirtschaft	1.293,6	1.293,6	–	11,4
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**1.889,1**	**1.889,1**	**–**	**24,5**
	941	Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	1.889,1	1.889,1	–	24,5
991		**Zentrale Finanzierung**	**67.581,4**	**55.812,0**	**11.769,4**	**13.103,2**
	991	neu Versorgung und Vorsorge	30.048,1	31.183,7	-1.135,6	95,0
	993	neu Festsetzung, Abr. AN	12.566,0	9.003,7	3.562,3	3.592,7
	994	neu Festsetzung, Abr. Beamte	14.414,5	9.283,0	5.131,5	5.177,2
	995	neu Abrechnung ZRTU	5.588,1	3.625,9	1.962,2	1.976,8
	996	neu Abrechnung Versorgung	4.964,7	2.715,7	2.249,0	2.261,5
999		**Allgemeine Verwaltung**	**7.499,1**	**46.921,4**	**-39.422,3**	**-38.965,2**
	999	Allgemeine Verwaltung	7.499,1	46.921,4	-39.422,3	-38.965,2
		Summe Produkte	**282.079,0**	**309.915,6**	**-27.836,6**	**-16.289,7**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
65,8	**65,8**	**–**	**2,8**	**66,0**	**68,1**	**-2,1**	**0,3**
65,8	65,8	–	2,8	–	–	–	–
9.509,7	**9.509,7**	**–**	**282,7**	**9.335,7**	**9.791,9**	**-456,2**	**-338,2**
9.509,7	9.509,7	–	282,7	9.335,7	9.791,9	-456,2	-338,2
12.200,3	**12.200,3**	**–**	**269,6**	**14.783,3**	**12.339,4**	**2.443,9**	**2.896,6**
5.878,7	5.878,7	–	174,2	8.252,7	5.860,9	2.391,8	2.735,1
6.321,6	6.321,6	–	95,4	6.530,6	6.478,5	52,1	161,5
443,0	**443,0**	**–**	**13,7**	**476,0**	**357,0**	**119,0**	**129,4**
443,0	443,0	–	13,7	476,0	357,0	119,0	129,4
18.557,1	**18.557,1**	**–**	**37,8**	**1.792,7**	**2.259,5**	**-466,8**	**-410,7**
18.557,1	18.557,1	–	37,8	1.792,7	2.259,5	-466,8	-410,7
1.191,3	**1.191,3**	**–**	**26,0**	**1.198,0**	**1.353,6**	**-155,6**	**-122,9**
1.191,3	1.191,3	–	26,0	1.198,0	1.353,6	-155,6	-122,9
1.600,4	**1.600,4**	**–**	**38,3**	**1.591,0**	**1.576,1**	**14,9**	**56,0**
1.600,4	1.600,4	–	38,3	1.591,0	1.576,1	14,9	56,0
26.913,5	**30.913,5**	**-4.000,0**	**-2.838,5**	**27.329,5**	**27.703,0**	**-373,5**	**709,2**
26.913,5	30.913,5	-4.000,0	-2.838,5	27.329,5	27.703,0	-373,5	709,2
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
10.690,7	**32.375,2**	**-21.684,5**	**-21.300,6**	**10.985,6**	**31.344,9**	**-20.359,3**	**-20.571,3**
10.690,7	32.375,2	-21.684,5	-21.300,6	10.985,6	31.344,9	-20.359,3	-20.571,3
242.105,8	**267.790,3**	**-25.684,5**	**-16.330,1**	**253.915,1**	**255.396,8**	**-1.481,8**	**1.129,9**

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkte für das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**576,5**	**576,5**	**–**	**13,3**
	313	Kommunale Angelegenheiten	576,5	576,5	–	13,3
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**841,6**	**841,6**	**–**	**14,0**
	315	Verwaltungsdigitalisierung	841,6	841,6	–	14,0
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**274,6**	**274,6**	**–**	**5,2**
	307	Gefahrenabwehr	274,6	274,6	–	5,2
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**11.568,7**	**11.568,7**	**–**	**-37,8**
	306	Brand- und Katastrophenschutz	11.568,7	11.568,7	–	-37,8
114		**Ordnungsverwaltung**	**136.562,9**	**136.743,8**	**-180,9**	**9.033,6**
	310	Ordnungsverwaltung	136.562,9	136.743,8	-180,9	9.033,6
115		**Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts**	**4.973,3**	**4.973,3**	**–**	**85,1**
	311	Angelegenheiten des Ausländerrechts	4.973,3	4.973,3	–	85,1
999		**Allgemeine Verwaltung**	**7.499,1**	**46.921,4**	**-39.422,3**	**-38.965,2**
	999	Allgemeine Verwaltung	7.499,1	46.921,4	-39.422,3	-38.965,2
		Summe Produkte	**162.296,7**	**201.899,9**	**-39.603,2**	**-29.851,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
558,2	**558,2**	**–**	**22,2**	**557,8**	**550,4**	**7,4**	**23,5**
558,2	558,2	–	22,2	557,8	550,4	7,4	23,5
763,3	**763,3**	**–**	**12,5**	**2.521,2**	**944,2**	**1.576,9**	**1.562,5**
763,3	763,3	–	12,5	2.521,2	944,2	1.576,9	1.562,5
438,7	**438,7**	**–**	**15,0**	**387,6**	**349,6**	**37,9**	**46,3**
438,7	438,7	–	15,0	387,6	349,6	37,9	46,3
8.620,4	**8.620,4**	**–**	**36,5**	**6.105,8**	**8.691,6**	**-2.585,7**	**-2.445,6**
8.620,4	8.620,4	–	36,5	6.105,8	8.691,6	-2.585,7	-2.445,6
125.519,0	**125.519,0**	**–**	**6.608,3**	**151.281,8**	**134.157,5**	**17.124,3**	**17.477,7**
125.519,0	125.519,0	–	6.608,3	151.281,8	134.157,5	17.124,3	17.477,7
4.187,4	**4.187,4**	**–**	**112,7**	**4.258,3**	**4.129,1**	**129,2**	**150,5**
4.187,4	4.187,4	–	112,7	4.258,3	4.129,1	129,2	150,5
10.690,7	**32.375,2**	**-21.684,5**	**-21.300,6**	**10.985,6**	**31.344,9**	**-20.359,3**	**-20.571,3**
10.690,7	32.375,2	-21.684,5	-21.300,6	10.985,6	31.344,9	-20.359,3	-20.571,3
150.777,7	**172.462,2**	**-21.684,5**	**-14.493,4**	**176.164,0**	**180.235,4**	**-4.071,4**	**-3.756,1**

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz

PR-H 112 – Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Bereiche Brandschutz, Katastrophenschutz, Information und Kommunikation, Zivile Verteidigung, Verteidigungswesen (Bundesauftragsverwaltung) und den Krisenstab der Landesregierung.

Das Produkt hat auch zum Ziel, Rahmenbedingungen zu schaffen, die es den Ehrenamtlichen ermöglichen, ihre Tätigkeit im Brand- und Katastrophenschutz auszuführen und zusätzliche Ehrenamtliche für diese Aufgabe zu gewinnen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 306 Brand- und Katastrophenschutz (PR-H-Nr. 112) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz (PR-H-Nr. 112) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
5. Freiwillige Feuerwehrangehörige sowie Angehörige anerkannter Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes in Hessen (§ 26 Abs.1 HBKG) erhalten gem. des „Erlasses über die Verleihung einer Anerkennungsprämie des Landes Hessen für langjährige Dienste in den Einsatzabteilungen sowie Ehren- und Altersabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren und in den Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes in Hessen“ in der jeweils geltenden Fassung für aktive pflichttreue Dienste eine Anerkennungsprämie in Form einer Anerkennungsprämie. Mit der Anerkennungsprämie wird zugleich ein symbolischer Teil der mit dem Engagement verbundenen Aufwendungen abgegolten. Die gewährte Anerkennungsprämie ist einkommensteuerfrei nach § 3 Nr. 12 Satz 1 EStG. in den Einsatzabteilungen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Maßnahmen im Bereich Brandschutz

2. Katastrophenschutz

3. Information- und Kommunikationstechnik

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	5.000	1.429
6	Sonstige Erträge	–	–	15.246
6a	Erträge aus Verrechnungen	11.568.700	8.615.400	6.081.774
7	**Summe Erträge**	**11.568.700**	**8.620.400**	**6.098.449**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.597.300	6.400.700	6.375.279
9	Personalaufwand	1.077.100	1.270.400	1.132.336
10	Abschreibungen	46.800	58.600	36.272
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	630.000	630.000	902.000
13	Sonstige Aufwendungen	17.900	34.300	14.697
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	193.200	217.800	226.006
14	**Summe Aufwendungen**	**11.562.300**	**8.611.800**	**8.686.590**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**6.400**	**8.600**	**-2.588.141**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	7.359
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.900	5.600	4.489
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.900**	**-5.600**	**2.870**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**2.500**	**3.000**	**-2.585.270**
24	Steuern	2.500	3.000	474
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-2.585.744**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	189.600
13a	Unfallkasse	3.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	11.568.700	8.620.400	6.257.371
Ausgaben	11.606.500	8.583.900	8.702.981
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-37.800**	**36.500**	**-2.445.611**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.423	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirksamen vorbeugenden Brandschutz sicherstellen							
Durchgeführte Gefahrenverhütungsschauen (Erfüllungsquote)	Prozent	**Soll**	75	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 307 Gefahrenabwehr

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt werden alle Leistungen der Allgemeinen Gefahrenabwehr erfasst, die bei den Regierungspräsidien erbracht werden. Ein effizienter und rechtmäßiger Verwaltungsvollzug wird durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung sichergestellt.

Zum Produkt gehört auch der unmittelbare und erweiterte Schutz gefährdeter Personen sowie Aufklärungsmaßnahmen.

Ziel ist es, die Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung wirksam abzuwehren.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 307 Gefahrenabwehr ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 307 Gefahrenabwehr (PR-H-Nr. 111) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 003 Gefahrenabwehr (PR-H-Nr. 111) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Gefahrenabwehr KS

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.000	60.000	7.696
6	Sonstige Erträge	–	–	141
6a	Erträge aus Verrechnungen	266.600	378.700	378.026
7	**Summe Erträge**	**274.600**	**438.700**	**385.863**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.800	9.800	4.871
9	Personalaufwand	195.000	310.900	253.695
10	Abschreibungen	–	200	106
13	Sonstige Aufwendungen	1.000	1.800	317
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	64.500	113.000	89.608
14	**Summe Aufwendungen**	**273.300**	**435.700**	**348.596**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.300**	**3.000**	**37.266**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.717
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.300	3.000	1.047
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.300**	**-3.000**	**670**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**37.936**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**37.936**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	64.200
13a	Unfallkasse	300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	274.600	438.700	385.737
Ausgaben	269.400	423.700	339.438
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**5.200**	**15.000**	**46.299**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	495	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirksame Geldwäscheprävention sicherstellen							
Prüfungen nach dem Geldwäschegesetz (pro VZÄ)	Anzahl	**Soll**	8	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 310 Ordnungsverwaltung

PR-H 114 – Ordnungsverwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst das Mitwirken an der Rechtssetzung sowie das Sicherstellen eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung für die Ordnungsverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 310 Ordnungsverwaltung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 310 Ordnungsverwaltung (PR-H-Nr. 114) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 005 Ordnungsverwaltung (PR-H-Nr. 114) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
5. Mit Zustimmung des HMdF können die Einnahmen der Zentralen Verwarnungs- und Bußgeldstelle von der Budgetierung im Vollzug ausgenommen werden.

Erläuterungen

Das Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Enteignungsverfahren KS

2. Standesamtswesen/Personenstandswesen KS

3. Stiftungsangelegenheiten KS

4. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten KS

5. Ordnungspolitik KS

6. Apostillen KS

7. Verkehrsordnungswidrigkeiten KS

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	98.220.400	92.710.000	117.734.315
6	Sonstige Erträge	490.000	430.000	1.588.793
6a	Erträge aus Verrechnungen	36.752.500	30.979.000	30.681.250
7	**Summe Erträge**	**135.462.900**	**124.119.000**	**150.004.358**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.590.100	8.386.600	8.092.927
9	Personalaufwand	13.831.600	10.970.100	12.363.005
10	Abschreibungen	126.200	129.500	86.953
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.500.000	4.540.000	9.147.230
13	Sonstige Aufwendungen	9.878.600	6.884.200	9.824.752
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	99.782.100	94.568.900	94.584.327
14	**Summe Aufwendungen**	**136.708.600**	**125.479.300**	**134.099.193**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.245.700**	**-1.360.300**	**15.905.165**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.100.000	1.400.000	1.277.448
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35.200	39.200	58.316
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**1.064.800**	**1.360.800**	**1.219.132**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-180.900**	**500**	**17.124.297**
24	Steuern	–	500	18
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-180.900**	**–**	**17.124.279**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.706.800
13a	Unfallkasse	54.900
13a	Abführung Erträge der Bußgeldstelle ans HMdIS	98.020.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	136.272.900	125.319.000	141.893.129
Ausgaben	127.239.300	118.710.700	124.415.417
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**9.033.600**	**6.608.300**	**17.477.712**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	120.600
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä.	240.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	38.358	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bürger im internationalen Rechtsverkehr unterstützen							
Ausgestellte Beglaubigungen von Urkunden	Anzahl	**Soll**	6.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts

PR-H 115 – Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst das Mitwirken an der Sicherstellung eines effizienten und rechtmäßigen Verwaltungsvollzugs durch Anleiten von Stellen innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung für Angelegenheiten des Ausländerrechts.

Ziel ist es, die Freiheitsrechte und Handlungsfreiheit der Bürger zu schützen und die demokratische und rechtsstaatliche Staatsform zu bewahren und zu fördern.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 311 Angelegenheiten des Ausländerrechts (PR-H-Nr. 115) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 006 Angelegenheiten des Ausländerrechts (PR-H-Nr. 115) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

1. Ausländerrecht

2. Aufenthaltsbeendigung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	10.000	30.000	14.310
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	26.100	61.100	20.904
6	Sonstige Erträge	10.000	–	112.482
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.927.200	4.096.300	4.090.294
7	**Summe Erträge**	**4.973.300**	**4.187.400**	**4.237.990**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	914.200	1.065.700	776.971
9	Personalaufwand	2.889.800	2.223.500	2.440.814
10	Abschreibungen	1.000	2.200	1.054
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	90.000	–	71.196
13	Sonstige Aufwendungen	19.300	27.400	18.491
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.037.400	845.900	808.199
14	**Summe Aufwendungen**	**4.951.700**	**4.164.700**	**4.116.724**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**21.600**	**22.700**	**121.266**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	20.299
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.300	22.100	12.381
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-21.300**	**-22.100**	**7.918**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**300**	**600**	**129.183**
24	Steuern	300	600	25
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**129.158**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.033.900
13a	Unfallkasse	3.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.973.300	4.187.400	4.142.299
Ausgaben	4.888.200	4.074.700	3.991.789
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**85.100**	**112.700**	**150.510**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	7.552	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Recht- und Zweckmäßigkeit ausländerbehördlicher Entscheidungen sicherstellen							
Bearbeitete Beschwerden und Anfragen im Rahmen der Fachaufsicht über Ausländerbehörden des nachgeordneten Bereichs	Anzahl	**Soll**	12	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Mit dem Produkt wird die Entwicklung der Kommunalstruktur gesteuert und die Allgemeine Rechts- und Finanzaufsicht über die kommunalen Körperschaften in Hessen ausgeübt. Die unmittelbare Aufsicht über die Landkreise und Gemeinden wird von den Regierungspräsidien in ihrem Bezirk wahrgenommen.

Gewährung von Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock an Kommunen.

Ziel ist es, die kommunale Selbstverwaltung zu stärken und die regionale Zusammenarbeit zu fördern.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 313 Kommunale Angelegenheiten (PR-H-Nr. 031) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 008 Kommunale Angelegenheiten (PR-H-Nr. 031) bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Förderung Kommunaler Finanzausgleich Zuweisungen Landesausgleichsstock**

Mitwirkung bei der Gewährung einschließlich der Auszahlung von Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock

2. Allgemeine Kommunalaufsicht, Rechts- und Dienstaufsicht

Rechtskonforme Erfüllung kommunaler Selbstverwaltungsaufgaben durch die Kommunen

3. Finanzaufsicht Kommunen

Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommunen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.000	3.600	–
6	Sonstige Erträge	–	–	262
6a	Erträge aus Verrechnungen	573.500	554.600	554.317
7	**Summe Erträge**	**576.500**	**558.200**	**554.579**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.100	3.100	66
9	Personalaufwand	405.200	381.400	390.115
10	Abschreibungen	–	200	–
13	Sonstige Aufwendungen	2.500	1.000	306
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	163.300	168.100	157.945
14	**Summe Aufwendungen**	**573.100**	**553.800**	**548.433**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**3.400**	**4.400**	**6.146**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.189
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.400	4.400	1.945
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.400**	**-4.400**	**1.244**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**7.390**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**7.390**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	163.100
13a	Unfallkasse	200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	576.500	558.200	554.317
Ausgaben	563.200	536.000	530.862
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**13.300**	**22.200**	**23.455**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.096	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Die Verwaltungsdigitalisierung bildet die Grundlage für eine umfassende und durchgängige elektronische Arbeitsweise der Landesverwaltung. Sie leistet einen zentralen Beitrag zur Verwaltungsmodernisierung nach innen (z. B. Optimierung und Digitalisierung von Prozessen, Optimierung von Querschnittsaufgaben) und nach außen (z. B. stärkere Kundenorientierung, Digitalisierung aller Verwaltungsdienstleistungen).

Die mit dem Projekt Digitale Modellbehörde begonnene Volldigitalisierung von Verwaltungsleistungen wird vom RP in der Linienorganisation weitergeführt.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Produkte 306 bis 315) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Das Produkt 315 Verwaltungsdigitalisierung (PR-H-Nr. 035) ist gegenseitig deckungsfähig mit den Produkten mit der PR-H-Nr. 035 bei Kapitel 03 01.
4. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. **Volldigitalisierung von Verwaltungsleistungen KS**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	669
6a	Erträge aus Verrechnungen	841.600	763.300	2.512.331
7	**Summe Erträge**	**841.600**	**763.300**	**2.513.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	30.709
9	Personalaufwand	719.000	664.800	798.683
10	Abschreibungen	4.800	–	400
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	765
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	115.500	96.000	108.684
14	**Summe Aufwendungen**	**839.300**	**760.800**	**939.241**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.300**	**2.500**	**1.573.759**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.156
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.300	2.500	4.975
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.300**	**-2.500**	**3.181**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**1.576.941**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**1.576.941**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	113.000
13a	Unfallkasse	2.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	841.600	763.300	2.512.331
Ausgaben	827.600	750.800	949.856
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**14.000**	**12.500**	**1.562.476**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.686	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen aller übrigen Produkte des Kapitels 03 16.
2. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. IT-Ausweis SAP Verfahren

9. Transport und Sicherheit

10. Liegenschaften

11. Interessenvertretung

12. Ehrenamt

13. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	11.700	8.100	10.740
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	290.000	290.000	370.668
6	Sonstige Erträge	–	120.000	215.961
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.197.400	10.272.600	10.269.996
7	**Summe Erträge**	**7.499.100**	**10.690.700**	**10.867.366**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	20.380.000	16.467.700	14.674.554
9	Personalaufwand	15.006.200	10.753.100	11.823.760
10	Abschreibungen	1.132.200	1.023.100	738.519
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	22.511
13	Sonstige Aufwendungen	860.900	758.200	561.532
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	9.477.100	3.304.900	3.459.986
14	**Summe Aufwendungen**	**46.856.400**	**32.307.000**	**31.280.863**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-39.357.300**	**-21.616.300**	**-20.413.497**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	118.274
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60.000	59.200	57.156
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-60.000**	**-59.200**	**61.118**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-39.417.300**	**-21.675.500**	**-20.352.379**
24	Steuern	5.000	9.000	6.906
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-39.422.300**	**-21.684.500**	**-20.359.285**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	12.660.500
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	3.526.900
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	6.483.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.929.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	16.800
13a	Unfallkasse	46.700

Zu 8: Darin enthalten sind Aufwendungen in Höhe von 1.500 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.505.600	10.695.700	10.892.230
Ausgaben	46.470.800	31.996.300	31.463.541
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-38.965.200**	**-21.300.600**	**-20.571.311**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	813.000
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä.	100.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	883	859	853
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	448	439	443
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	55	–	–	–	–
		Ist	–	–	55	53	53
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	49	–	–	–	–
		Ist	–	–	54	49	51
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	16	15
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	25	24	22
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	16	17
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30	32	32
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13	12	14
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	12.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	11.628	11.541	11.866

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkte für das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

			Ansatz 2025			
PR-H / Produkt-Nr.		**Bezeichnung**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**9.963,7**	**9.963,7**	**–**	**21,0**
	702	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	2.399,0	2.399,0	–	21,9
	703	Verkehr und Infrastruktur	7.564,7	7.564,7	–	-0,9
822		**Wirtschaftspolitik**	**1.466,9**	**1.466,9**	**–**	**22,1**
	701	Wirtschaft	1.466,9	1.466,9	–	22,1
		Summe Produkte	**11.430,6**	**11.430,6**	**–**	**43,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
8.964,2	**8.964,2**	**–**	**136,4**	**9.575,0**	**8.753,2**	**821,7**	**1.106,7**
2.119,9	2.119,9	–	43,8	2.664,8	2.177,1	487,7	521,0
6.844,3	6.844,3	–	92,6	6.910,2	6.576,2	334,0	585,7
18.557,1	**18.557,1**	**–**	**37,8**	**1.792,7**	**2.259,5**	**-466,8**	**-410,7**
18.557,1	18.557,1	–	37,8	1.792,7	2.259,5	-466,8	-410,7
27.521,3	**27.521,3**	**–**	**174,2**	**11.367,7**	**11.012,8**	**355,0**	**696,0**

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 701 Wirtschaft

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Die Fachleistung dient der Erstellung des Produktes Nr. „001 Wirtschaft“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum zur Sicherstellung wirtschafts- und finanzpolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung in den Bereichen Wirtschaft, Technologie, Regionale Struktur und Berufliche Bildung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 701 Wirtschaft ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Sparkassenaufsicht**
2. **Prädikatisierung von Kurorten**
3. **Förderung GA Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur**
4. **Förderung Corona-Soforthilfe**
5. **VOB-Stelle**
6. **Energiewirtschaftsrecht**
7. **EU-Dienstleistungsrichtlinie (Einheitlicher Ansprechpartner Hessen)**
8. **Gewerberecht**
9. **Schornsteinfegerrecht / Berufsbildungsgesetz**
10. **Preisprüfungen**
11. **Zuwendungsprüfungen**
12. **Förderung Verbundausbildung in kleinen und mittleren Unternehmen Corona**
13. **Förderung Erstausbildung / Ausbildungsförderung**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	80.000	50.000	569.954
6	Sonstige Erträge	5.000	5.000	4.491
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.381.900	18.502.100	1.205.850
7	**Summe Erträge**	**1.466.900**	**18.557.100**	**1.780.295**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	135.000	17.344.900	30.925
9	Personalaufwand	1.034.500	940.700	1.773.514
10	Abschreibungen	700	1.800	577
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.000	5.000	3.470
13	Sonstige Aufwendungen	4.200	4.700	3.430
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	282.100	252.900	439.996
14	**Summe Aufwendungen**	**1.461.500**	**18.550.000**	**2.251.912**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**5.400**	**7.100**	**-471.618**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.449
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.400	7.100	7.593
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.400**	**-7.100**	**4.856**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-466.762**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-466.762**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	280.300
13a	Unfallkasse	1.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.466.900	18.557.100	1.772.486
Ausgaben	1.444.800	18.519.300	2.183.189
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**22.100**	**37.800**	**-410.704**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.237	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 702 Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Die Fachleistung dient der Erstellung des Produktes „002 Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum für Konsumtive Maßnahmen und Projekte in den Bereichen Landesentwicklung, Energie, Wohnungswesen und Städtebau.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 702 Landesentwicklung und Energie Wohnungswesen und Städtebau ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Erstellung Regionalplan

2. Durchführung Regionalplan

3. Raumbeobachtung

4. Bauleitplanung

5. Fachaufsicht Bauwesen

6. Wohngeld / Wohnungswesen

7. Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	38.500	38.500	294.538
6	Sonstige Erträge	–	–	1.021
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.360.500	2.081.400	2.356.758
7	**Summe Erträge**	**2.399.000**	**2.119.900**	**2.652.317**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	140.800	208.300	114.897
9	Personalaufwand	1.954.500	1.614.300	1.825.908
10	Abschreibungen	5.700	12.900	4.834
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	43.000	35.000	42.416
13	Sonstige Aufwendungen	16.400	15.400	11.802
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	234.500	227.800	169.621
14	**Summe Aufwendungen**	**2.394.900**	**2.113.700**	**2.169.477**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**4.100**	**6.200**	**482.840**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.449
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.100	6.200	7.593
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.100**	**-6.200**	**4.856**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**487.696**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**487.696**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	228.200
13a	Unfallkasse	6.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.399.000	2.119.900	2.646.296
Ausgaben	2.377.100	2.076.100	2.125.255
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**21.900**	**43.800**	**521.041**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	3.946	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 703 Verkehr und Infrastruktur

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Das Produkt „003 Verkehr und Infrastruktur“ des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum beinhaltet die Sicherstellung wirtschafts- und verkehrspolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung im Bereich Verkehr.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum (Produkte 701 bis 703) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 703 Verkehr und Infrastruktur ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Unterhaltung Fähren**
2. **Fahrlehrerrecht, Fahrlehrerprüfungen, Fahrerlaubnisrecht**
3. **Gefahrgutrecht**
4. **Güterkraftverkehr**
5. **PBefG Linienverkehr, PBefG Gelegenheitsverkehr**
6. **Fachaufsicht StVO / StVZO**
7. **StVO Erlaubnisse und Genehmigungen, StVZO Erlaubnisse und Genehmigungen**
8. **Planfeststellungsverfahren Straße / Straßenrecht**
9. **Schienenrecht**
10. **Luftverkehr, Luftaufsicht**
11. **Luftsicherheitsgesetz §5 sowie §8**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.000.000	1.827.100	1.876.793
6	Sonstige Erträge	–	–	3.431
6a	Erträge aus Verrechnungen	5.564.400	5.017.200	5.018.222
7	**Summe Erträge**	**7.564.400**	**6.844.300**	**6.898.445**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.020.200	5.039.500	4.175.331
9	Personalaufwand	1.693.900	1.294.900	1.669.425
10	Abschreibungen	302.200	111.300	258.957
13	Sonstige Aufwendungen	21.800	17.900	77.681
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	517.300	370.200	387.823
14	**Summe Aufwendungen**	**7.555.400**	**6.833.800**	**6.569.217**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**9.000**	**10.500**	**329.228**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	300	–	11.756
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.300	10.300	6.920
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-9.000**	**-10.300**	**4.836**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**200**	**334.065**
24	Steuern	–	200	38
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**334.027**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	514.900
13a	Unfallkasse	2.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.564.700	6.844.300	6.864.710
Ausgaben	7.565.600	6.751.700	6.279.022
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-900**	**92.600**	**585.688**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	340.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	3.852	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkte für das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
511		**Soziale Hilfen**	**118,3**	**118,3**	**–**	**2,3**
	805	Soziale Sicherung	118,3	118,3	–	2,3
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**1.701,4**	**1.701,4**	**–**	**19,5**
	802	Kinder und Jugendliche	1.701,4	1.701,4	–	19,5
541		**Zuwanderung und Migration**	**773,0**	**773,0**	**–**	**10,5**
	806	Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung	773,0	773,0	–	10,5
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**–**	**–**	**–**
	807	weg Gesundheit	–	–	–	–
622		**Arbeitsschutz**	**7.226,0**	**7.226,0**	**–**	**-27,4**
	804	Arbeit	7.226,0	7.226,0	–	-27,4
		Summe Produkte	**9.818,7**	**9.818,7**	**–**	**4,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
746,4	**746,4**	**–**	**5,1**	**549,7**	**141,3**	**408,4**	**408,2**
746,4	746,4	–	5,1	549,7	141,3	408,4	408,2
1.509,9	**1.509,9**	–	**28,2**	**1.985,8**	**2.192,4**	**-206,6**	**-152,4**
1.509,9	1.509,9	–	28,2	1.985,8	2.192,4	-206,6	-152,4
806,0	**806,0**	**–**	**10,2**	**846,2**	**711,3**	**134,9**	**152,1**
806,0	806,0	–	10,2	846,2	711,3	134,9	152,1
–	**–**	**–**	**–**	**138,7**	**186,6**	**-48,0**	**-41,6**
–	–	–	–	138,7	186,6	-48,0	-41,6
6.404,8	**6.404,8**	**–**	**96,8**	**6.305,6**	**5.994,3**	**311,3**	**386,4**
6.404,8	6.404,8	–	96,8	6.305,6	5.994,3	311,3	386,4
9.467,1	**9.467,1**	**–**	**140,3**	**9.826,1**	**9.226,0**	**600,1**	**752,7**

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 802 Kinder und Jugendliche

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Erbringung von Leistungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 806) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 802 Kinder und Jugendliche ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Kinder und Jugendliche

2. Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Kinder und Jugendliche

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 002 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	450
6	Sonstige Erträge	–	–	1.036
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.701.400	1.509.900	1.971.703
7	**Summe Erträge**	**1.701.400**	**1.509.900**	**1.973.189**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	33.000	130.600	10.622
9	Personalaufwand	1.413.300	1.183.900	1.793.678
10	Abschreibungen	–	400	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	36.862
13	Sonstige Aufwendungen	2.500	4.000	2.448
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	247.700	185.500	341.126
14	**Summe Aufwendungen**	**1.696.500**	**1.504.400**	**2.184.736**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**4.900**	**5.500**	**-211.547**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.633
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.900	5.500	7.706
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.900**	**-5.500**	**4.928**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-206.619**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-206.619**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	243.900
13a	Unfallkasse	3.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.701.400	1.509.900	1.972.153
Ausgaben	1.681.900	1.481.700	2.124.535
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**19.500**	**28.200**	**-152.382**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	3.359	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 804 Arbeit

PR-H 622 – Arbeitsschutz

Zweckbestimmung

Angelegenheiten des Arbeitsschutzes, der Produktsicherheit und des Arbeitsrechts. Maßnahmen zur Integration benachteiligter Menschen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie zur Fachkräftesicherung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 806) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 804 Arbeit ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Arbeitnehmerschutz

2. Produktsicherheit

3. Sicherheit von Medizinprodukten/Schutz vor nichtionisierenden Strahlen

4. Durchführung von Förderprogrammen zum Arbeitsschutz

5. Durchführung von Förderprogrammen zur Erwerbs- und Ausbildungsintegration

6. Durchführung von Förderprogrammen zum Bildungsurlaub

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 004 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	691.500	743.700	631.397
6	Sonstige Erträge	–	–	2.989
6a	Erträge aus Verrechnungen	6.534.500	5.661.100	5.636.419
7	**Summe Erträge**	**7.226.000**	**6.404.800**	**6.270.806**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	462.400	411.300	305.498
9	Personalaufwand	5.629.500	4.914.800	4.817.107
10	Abschreibungen	155.100	144.000	135.638
13	Sonstige Aufwendungen	72.800	67.300	54.844
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	888.300	842.000	659.963
14	**Summe Aufwendungen**	**7.208.100**	**6.379.400**	**5.973.051**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**17.900**	**25.400**	**297.755**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	34.833
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.600	25.100	21.247
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-17.600**	**-25.100**	**13.587**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**300**	**300**	**311.342**
24	Steuern	300	300	21
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**311.321**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	871.300
13a	Unfallkasse	17.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.226.000	6.404.800	6.233.249
Ausgaben	7.253.400	6.308.000	5.846.818
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-27.400**	**96.800**	**386.431**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	228.000
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä.	26.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	11.735	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	21.272	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 805 Soziale Sicherung

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Angelegenheiten im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und der sozialen Existenzsicherung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 806) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 805 Soziale Sicherung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Soziale Sicherung

2. Durchführung von Förderprogrammen zur sozialen Sicherung

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 005 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.174
6	Sonstige Erträge	–	–	35
6a	Erträge aus Verrechnungen	118.300	746.400	546.100
7	**Summe Erträge**	**118.300**	**746.400**	**549.309**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	300	1.000	159
9	Personalaufwand	87.600	709.100	104.952
13	Sonstige Aufwendungen	1.000	1.000	898
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	28.800	34.300	35.044
14	**Summe Aufwendungen**	**117.700**	**745.400**	**141.053**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**600**	**1.000**	**408.256**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	429
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600	1.000	262
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-600**	**-1.000**	**167**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**408.424**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**408.424**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	28.700
13a	Unfallkasse	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	118.300	746.400	546.124
Ausgaben	116.000	741.300	137.944
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.300**	**5.100**	**408.180**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	212	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	106	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 806 Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und Spätaussiedlern. Angelegenheiten der Wiedergutmachung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Produkte 802 bis 806) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 806 Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Flüchtlinge, Spätaussiedler, Wiedergutmachung

2. Durchführung von Förderprogrammen zu Flüchtlingen und Wiedergutmachung

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 006 im Kap. 08 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	571
6	Sonstige Erträge	–	–	317
6a	Erträge aus Verrechnungen	773.000	806.000	841.400
7	**Summe Erträge**	**773.000**	**806.000**	**842.288**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	35.200	27.000	33.669
9	Personalaufwand	601.300	707.600	575.433
13	Sonstige Aufwendungen	600	500	581
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	133.300	68.900	99.230
14	**Summe Aufwendungen**	**770.400**	**804.000**	**708.913**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.600**	**2.000**	**133.375**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.870
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.600	2.000	2.357
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.600**	**-2.000**	**1.513**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**134.888**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**134.888**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	131.900
13a	Unfallkasse	1.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	773.000	806.000	841.977
Ausgaben	762.500	795.800	689.926
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**10.500**	**10.200**	**152.051**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.630	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	335	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkte für das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

			Ansatz 2025			
PR-H / Produkt-Nr.		**Bezeichnung**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
621		**Verbraucherschutz**	**1.933,9**	**1.933,9**	**–**	**28,0**
	907	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	1.933,9	1.933,9	–	28,0
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**11.006,4**	**11.009,4**	**-3,0**	**153,6**
	940	Wasser, Boden und Bergbau	11.006,4	11.009,4	-3,0	153,6
713		**Umweltschutz**	**13.413,0**	**13.413,0**	**–**	**170,1**
	939	Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz	6.439,7	6.439,7	–	114,2
	942	Klima- und Naturschutz	6.973,3	6.973,3	–	55,9
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**432,3**	**432,3**	**–**	**8,7**
	906	Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen	432,3	432,3	–	8,7
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**1.293,6**	**1.293,6**	**–**	**11,4**
	910	Landwirtschaft	1.293,6	1.293,6	–	11,4
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**1.889,1**	**1.889,1**	**–**	**24,5**
	941	Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	1.889,1	1.889,1	–	24,5
		Summe Produkte	**29.968,3**	**29.971,3**	**-3,0**	**396,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.834,1	**1.834,1**	**–**	**43,6**	**1.843,6**	**1.801,7**	**42,0**	**107,1**
1.834,1	1.834,1	–	43,6	1.843,6	1.801,7	42,0	107,1
9.509,7	**9.509,7**	**–**	**282,7**	**9.335,7**	**9.791,9**	**-456,2**	**-338,2**
9.509,7	9.509,7	–	282,7	9.335,7	9.791,9	-456,2	-338,2
12.200,3	**12.200,3**	**–**	**269,6**	**14.783,3**	**12.339,4**	**2.443,9**	**2.896,6**
5.878,7	5.878,7	–	174,2	8.252,7	5.860,9	2.391,8	2.735,1
6.321,6	6.321,6	–	95,4	6.530,6	6.478,5	52,1	161,5
443,0	**443,0**	**–**	**13,7**	**476,0**	**357,0**	**119,0**	**129,4**
443,0	443,0	–	13,7	476,0	357,0	119,0	129,4
1.191,3	**1.191,3**	**–**	**26,0**	**1.198,0**	**1.353,6**	**-155,6**	**-122,9**
1.191,3	1.191,3	–	26,0	1.198,0	1.353,6	-155,6	-122,9
1.600,4	**1.600,4**	**–**	**38,3**	**1.591,0**	**1.576,1**	**14,9**	**56,0**
1.600,4	1.600,4	–	38,3	1.591,0	1.576,1	14,9	56,0
26.778,8	**26.778,8**	**–**	**673,9**	**29.227,8**	**27.219,7**	**2.008,1**	**2.728,0**

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 906 Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen

PR-H 714 – Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 001 „Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 906 Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	35.000	10.000	41.330
6	Sonstige Erträge	–	–	166
6a	Erträge aus Verrechnungen	397.300	433.000	432.500
7	**Summe Erträge**	**432.300**	**443.000**	**473.995**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.200	1.600	670
9	Personalaufwand	368.600	371.900	304.895
10	Abschreibungen	4.400	4.700	4.628
13	Sonstige Aufwendungen	4.600	1.900	7.118
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	52.400	61.100	38.444
14	**Summe Aufwendungen**	**431.200**	**441.200**	**355.755**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.100**	**1.800**	**118.240**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.024
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.100	1.800	1.234
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.100**	**-1.800**	**789**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**119.030**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**119.030**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	51.300
13a	Unfallkasse	1.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	432.300	443.000	472.069
Ausgaben	423.600	429.300	342.660
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**8.700**	**13.700**	**129.409**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	731	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gültige Genehmigungen nach §§ 12, 25, 27 StrlSchG und § 33 der StrSchV ohne Röntgeneinrichtungen und Störstrahler	Anzahl	**Soll**	145	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mensch und Umwelt vor der schädlichen Wirkung ionisierender Strahlung schützen							
Im Haushaltsjahr erteilte Strahlenpässe (Anzahl)	Anzahl	**Soll**	5	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Im Haushaltsjahr ausgestellte Fachkundebescheinigungen	Anzahl	**Soll**	30	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 907 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 002 „Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung der Rahmenbedingungen und dem Vollzug von Maßnahmen für den Verbraucherschutz, die Lebensmittel- und Futtermittelüberwachung, den Tierschutz und die Tierseuchenbekämpfung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 907 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Lebensmittelsicherheit und -überwachung

2. Tierschutz

3. Tierseuchenabwehr und Tierseuchenbekämpfung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	13.800	12.800	12.278
6	Sonstige Erträge	–	–	1.027
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.920.100	1.821.300	1.818.500
7	**Summe Erträge**	**1.933.900**	**1.834.100**	**1.831.805**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	52.300	59.000	22.139
9	Personalaufwand	1.580.700	1.506.400	1.577.983
10	Abschreibungen	5.900	10.500	9.908
13	Sonstige Aufwendungen	18.100	23.600	6.689
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	271.400	228.100	177.742
14	**Summe Aufwendungen**	**1.928.400**	**1.827.600**	**1.794.461**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**5.500**	**6.500**	**37.344**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	11.836
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.500	6.500	7.219
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.500**	**-6.500**	**4.617**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**41.961**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**41.961**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	267.400
13a	Unfallkasse	4.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.933.900	1.834.100	1.832.409
Ausgaben	1.905.900	1.790.500	1.725.294
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**28.000**	**43.600**	**107.115**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	3.027	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl Lebensmittelunternehmen, die gemäß Kontrollkonzept unter RP-Beteiligung zu kontrollieren sind	Anzahl	**Soll**	148	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz durch Qualität und Einheitlichkeit der amtlichen Kontrollen gewährleisten							
Soll-Erfüllungsrate bei der Durchführung von gemeinsamen Lebensmittelkontrollen nach dem hessischen Kontrollkonzept	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 910 Landwirtschaft

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Die Fachleistung dient der Erstellung des Produktes Nr. 003 „Landwirtschaft“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen für den Bereich Landwirtschaft einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung sowie die Abwicklung von Förderungen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 910 Landwirtschaft ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Erhalt und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen, der Kreislaufwirtschaft und des Erzeuger-Verbraucher-Dialogs**
2. **Abwicklung der Förderprodukte**
3. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	35.500	33.100	28.976
6	Sonstige Erträge	–	–	709
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.258.000	1.158.100	1.159.600
7	**Summe Erträge**	**1.293.500**	**1.191.200**	**1.189.285**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	59.900	65.100	47.017
9	Personalaufwand	1.083.400	938.900	1.155.468
10	Abschreibungen	–	400	–
13	Sonstige Aufwendungen	4.400	4.900	4.564
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	142.900	176.900	141.278
14	**Summe Aufwendungen**	**1.290.600**	**1.186.200**	**1.348.327**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.900**	**5.000**	**-159.043**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100	100	8.735
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.000	5.100	5.274
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.900**	**-5.000**	**3.461**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-155.582**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-155.582**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	139.600
13a	Unfallkasse	3.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.293.600	1.191.300	1.186.702
Ausgaben	1.282.200	1.165.300	1.309.602
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**11.400**	**26.000**	**-122.899**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.264	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	Hektar	**Soll**	769.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Landwirtschaftliche Produktionsressourcen Wasser, Boden, Luft i. R. d. gesetzlichen Vorgaben schützen							
Prüfquote	Prozent	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 939 Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 004 „Nachhaltigkeit Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung der Rahmenbedingungen sowie dem Vollzug von Maßnahmen in den Bereichen Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Immissionsschutz und Chemikaliensicherheit einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 939 Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Zulassung und Überwachung von Abfallentsorgungsanlagen**
2. **Zulassung und Überwachung der Abfallentsorgung**
3. **Anlagenbezogene Zulassungs- und Anzeigeverfahren, Überwachung von Anlagen und Produkten nach dem BImSchG, Überwachung der Chemikaliensicherheit**
4. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.244.500	1.628.000	3.947.512
6	Sonstige Erträge	–	–	29.601
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.195.200	4.250.700	4.240.910
7	**Summe Erträge**	**6.439.700**	**5.878.700**	**8.218.023**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	237.500	444.500	76.055
9	Personalaufwand	4.812.700	4.247.400	4.459.040
10	Abschreibungen	3.500	8.200	4.309
13	Sonstige Aufwendungen	22.900	25.600	143.858
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.335.100	1.119.700	1.156.209
14	**Summe Aufwendungen**	**6.411.700**	**5.845.400**	**5.839.471**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**28.000**	**33.300**	**2.378.552**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	34.721
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	28.000	33.300	21.471
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-28.000**	**-33.300**	**13.250**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**2.391.802**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**2.391.802**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.327.800
13a	Unfallkasse	7.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.439.700	5.878.700	8.171.183
Ausgaben	6.325.500	5.704.500	5.436.106
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**114.200**	**174.200**	**2.735.077**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	10.408	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Abfallentsorgungsanlagen	Anzahl	**Soll**	340	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mensch und Umwelt vor schädlichen Immissionen schützen und die sichere Kreislaufwirtschaft und Abfallentsorgung gewährleisten							
Anteil der nach Industrieemissions-Richtlinie fristgerecht überwachten Anlagen	Prozent	**Soll**	70	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der fristgerecht erteilten Genehmigungen für nach BImSchG genehmigungsbedürftige Anlagen	Prozent	**Soll**	30	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 940 Wasser, Boden und Bergbau

PR-H 712 – Gewässerschutz und -pflege

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 005„Wasser, Boden und Bergbau“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat.

Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen, der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen zum Schutz der Böden, der Gewässer sowie des Grundwassers Regionalentwicklung einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung. Das Produkt umfasst auch die Maßnahmen im Bereich Hochwasserschutz und Bergbau.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 940 Wasser, Boden und Bergbau ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Die Gesamtaufwendungen des Produktes 940 Wasser, Boden und Bergbau können um bis zu 25 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

1. Zulassung und Überwachung im Bereich der Gewässer und des Grundwassers sowie Unterhaltung landeseigener Hochwasserschutzanlagen,

2. Bewertung von Böden, Sanierung von Altlasten sowie Grundwasserschäden,

3. Bergbehördliche Genehmigungen und Überwachung sowie Serviceleistungen,

4. Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung,

5. Abwicklung der Förderprodukte.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.725.000	2.022.000	1.695.222
6	Sonstige Erträge	–	–	12.787
6a	Erträge aus Verrechnungen	9.281.400	7.487.700	7.572.055
7	**Summe Erträge**	**11.006.400**	**9.509.700**	**9.280.064**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.056.300	1.140.200	844.118
9	Personalaufwand	7.943.200	6.744.000	7.276.953
10	Abschreibungen	94.100	79.800	88.273
13	Sonstige Aufwendungen	23.800	22.500	24.458
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.852.500	1.478.400	1.523.175
14	**Summe Aufwendungen**	**10.969.900**	**9.464.900**	**9.756.977**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**36.500**	**44.800**	**-476.913**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	55.684
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	38.700	43.200	33.965
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-38.700**	**-43.200**	**21.720**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.200**	**1.600**	**-455.194**
24	Steuern	800	1.600	962
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.000**	**–**	**-456.155**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.837.000
13a	Unfallkasse	15.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	11.006.400	9.509.700	9.197.514
Ausgaben	10.852.800	9.227.000	9.535.681
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**153.600**	**282.700**	**-338.167**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	90.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	17.539	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gewässerlänge (gemäß Gewässerstrukturgütekarte)	Kilometer	**Soll**	8.653	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Der Bergaufsicht unterliegende Betriebe	Anzahl	**Soll**	98	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Oberirdische Gewässer so bewirtschaften, dass ein guter ökologischer Zustand erreicht oder erhalten wird							
Länge renaturierter Gewässer	Kilometer	**Soll**	10	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen							
Sanierungsfälle des Haushaltsjahres inkl. Altlasten mit Überwachungsstatus	Anzahl	**Soll**	145	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 941 Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 006 „Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung der staatlichen Rahmenbedingungen sowie der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen für die Bereiche Forst, Jagd und Fischerei einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 941 Wald und nachhaltige Forstwirtschaft Jagd und Fischerei ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Maßnahmen der Forstaufsicht**
2. **Forstbehördliche Aufgaben der oberen Forstbehörden**
3. **Jagdbehördliche Aufgaben der oberen Jagdbehörde**
4. **Entwicklung von Fischerei und Fischökologie**
5. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung**
6. **Abwicklung der Förderprodukte**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	136.000	135.800	124.961
6	Sonstige Erträge	–	–	438
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.753.100	1.464.600	1.460.309
7	**Summe Erträge**	**1.889.100**	**1.600.400**	**1.585.707**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	681.900	683.100	411.947
9	Personalaufwand	897.000	670.700	913.901
10	Abschreibungen	2.200	3.700	2.163
13	Sonstige Aufwendungen	7.200	4.800	2.169
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	294.600	231.100	242.677
14	**Summe Aufwendungen**	**1.882.900**	**1.593.400**	**1.572.857**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**6.200**	**7.000**	**12.850**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.335
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.200	7.000	3.254
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-6.200**	**-7.000**	**2.081**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**14.931**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**14.931**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	293.700
13a	Unfallkasse	800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.889.100	1.600.400	1.587.657
Ausgaben	1.864.600	1.562.100	1.531.689
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**24.500**	**38.300**	**55.968**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.930	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fördertatbestände für die Fischerei	Anzahl	**Soll**	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Bestandene Jägerprüfungen	Anzahl	**Soll**	410	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
- davon Frauen	Prozent	**Soll**	25	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
- davon Männer	Prozent	**Soll**	75	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Rechtliche Vorgaben zur Erhaltung des Waldes und der Waldflächen aller Besitzarten umsetzen							
Zeitaufwand je km2 Waldfläche	Minuten	**Soll**	65	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 942 Klima- und Naturschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Dieses Fachprodukt dient der Erstellung des Produktes Nr. 007 „Klima-Naturschutz“ des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Sicherstellung verlässlicher Rahmenbedingungen, der Förderung und dem Vollzug zum Erhalt der biologischen Vielfalt und zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen. Als spezifische Aufgabengebiete umfasst das Produkt den Klimaschutz und den Naturschutz einschließlich der Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren außerhalb der Landesverwaltung

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Produkte 906 bis 942) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 942 Klima- und Naturschutz ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind insbesondere folgende Leistungen zugeordnet:

1. **Unterschutzstellung und Betreuung von Flächen,**
2. **Verwaltungsentscheidungen zum Arten- und Biotopschutz,**
3. **Sonstige naturschutzrechtliche Entscheidungen,**
4. **Beteiligung an Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung,**
5. **Abwicklung der Förderprodukte.**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	113.000	79.000	171.922
6	Sonstige Erträge	–	–	2.510
6a	Erträge aus Verrechnungen	6.860.300	6.242.600	6.326.143
7	**Summe Erträge**	**6.973.300**	**6.321.600**	**6.500.576**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.717.200	1.504.800	1.485.564
9	Personalaufwand	4.513.300	4.095.900	4.312.686
10	Abschreibungen	4.700	14.100	6.214
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.000	50.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	22.000	20.000	30.245
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	652.700	618.800	625.458
14	**Summe Aufwendungen**	**6.959.900**	**6.303.600**	**6.460.166**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**13.400**	**18.000**	**40.410**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	29.989
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.400	18.000	18.291
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-13.400**	**-18.000**	**11.697**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**52.107**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**52.107**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	639.700
13a	Unfallkasse	13.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.973.300	6.321.600	6.483.655
Ausgaben	6.917.400	6.226.200	6.322.125
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**55.900**	**95.400**	**161.530**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	9.218	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fläche der NATURA 2000-Gebiete (incl. Flächen der nationalen Schutzgebiete)	Quadrat-kilometer	**Soll**	2.448	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Pflege und Management der nationalen Schutzgebiete durchführen							
Zeitaufwand je km2 Natura 2000-Gebiete	Stunden	**Soll**	6	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
532		**Familienhilfe**	**684,0**	**683,8**	**0,2**	**8,3**
	201	Familie und Senioren	684,0	683,8	0,2	8,3
611		**Gesundheitsschutz**	**213,7**	**213,7**	**–**	**4,3**
	203	Gesundheit	213,7	213,7	–	4,3
631		**Sport**	**85,6**	**85,6**	**–**	**2,0**
	202	Sport	85,6	85,6	–	2,0
		Summe Produkte	**983,3**	**983,1**	**0,2**	**14,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
444,1	**444,1**	**–**	**8,5**	**–**	**–**	**–**	**–**
444,1	444,1	–	8,5	–	–	–	–
137,5	**137,5**	**–**	**2,1**	**–**	**–**	**–**	**–**
137,5	137,5	–	2,1	–	–	–	–
65,8	**65,8**	**–**	**2,8**	**–**	**–**	**–**	**–**
65,8	65,8	–	2,8	–	–	–	–
647,4	**647,4**	**–**	**13,4**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 201 Familie und Senioren

PR-H 532 – Familienhilfe

Zweckbestimmung

Erbringung von Leistungen zur Unterstützung von Familien, Seniorinnen und Senioren.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (Produkte 201 bis 203) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 201 Familie und Senioren ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Familien,

2. Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Seniorinnen und Senioren

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 002 im Kap. 12 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	684.000	444.100	–
7	**Summe Erträge**	**684.000**	**444.100**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.000	4.000	–
9	Personalaufwand	573.600	382.300	–
13	Sonstige Aufwendungen	1.900	1.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	102.300	55.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**681.800**	**442.300**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.200**	**1.800**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000	1.800	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.000**	**-1.800**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**200**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**200**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	100.700
13a	Unfallkasse	1.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	684.000	444.100	–
Ausgaben	675.700	435.600	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**8.300**	**8.500**	**–**

Erläuterungen zu den Veränderungen:

Die Veränderungen sind auf die Umressortierung aus dem Einzelplan 08 zurückzuführen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	1.285	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fälle	Stück	**Soll**	4	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 202 Sport

PR-H 631 – Sport

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Beratung, Unterstützung und Entwicklung hessischer Sportvereine, Sportfachverbände und Organisationen und fördert den Sport durch gezielte Programme und Projekte. Das Produkt Sport hat über die körperliche Dimension hinaus auch die Funktion, den sozialen Zusammenhalt in der Bevölkerung zu stärken und die Wertevermittlung in der Bevölkerung zu kräftigen.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte für das Hessische Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (Produkte 201 bis 203) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 202 Sport ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Fö Sportstättenförderung KS

2. Fö Sonderprogramm Sportstätte KS

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 009 im Kap. 12 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	85.600	65.800	–
7	**Summe Erträge**	**85.600**	**65.800**	**–**
9	Personalaufwand	59.100	47.100	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	26.000	18.200	–
14	**Summe Aufwendungen**	**85.100**	**65.300**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**500**	**500**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500	500	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-500**	**-500**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	26.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	85.600	65.800	–
Ausgaben	83.600	63.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.000**	**2.800**	**–**

Erläuterungen zu den Veränderungen:

Die Veränderungen sind auf die Umressortierung aus dem Einzelplan 08 zurückzuführen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	148	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 203 Gesundheit

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Angelegenheiten des Gesundheitsschutzes, der gesundheitlichen Versorgung sowie der Pflege.

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte für das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (Produkte 201 bis 203) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Das Produkt 203 Gesundheit ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Gesundheit

2. Durchführung von Förderprogrammen zur Gesundheit

Im Übrigen wird auf die ergänzenden inhaltlichen Erläuterungen bei Produkt 007 im Kap. 12 01 verwiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	213.700	137.500	–
7	**Summe Erträge**	**213.700**	**137.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	200	500	–
9	Personalaufwand	157.500	122.200	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	54.900	14.400	–
14	**Summe Aufwendungen**	**212.600**	**137.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.100**	**400**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.100	400	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.100**	**-400**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	54.700
13a	Unfallkasse	200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	213.700	137.500	–
Ausgaben	209.400	135.400	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**4.300**	**2.100**	**–**

Erläuterungen zu den Veränderungen:

Die Veränderungen sind auf die Umressortierung aus dem Einzelplan 08 zurückzuführen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	440	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkte für andere Buchungskreise

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
991	**Zentrale Finanzierung**	**67.581,4**	**55.812,0**	**11.769,4**	**13.103,2**
991	neu Versorgung und Vorsorge	30.048,1	31.183,7	-1.135,6	95,0
993	neu Festsetzung, Abr. AN	12.566,0	9.003,7	3.562,3	3.592,7
994	neu Festsetzung, Abr. Beamte	14.414,5	9.283,0	5.131,5	5.177,2
995	neu Abrechnung ZRTU	5.588,1	3.625,9	1.962,2	1.976,8
996	neu Abrechnung Versorgung	4.964,7	2.715,7	2.249,0	2.261,5
	Summe Produkte	**67.581,4**	**55.812,0**	**11.769,4**	**13.103,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
26.913,5	**30.913,5**	**-4.000,0**	**-2.838,5**	**27.329,5**	**27.703,0**	**-373,5**	**709,2**
26.913,5	30.913,5	-4.000,0	-2.838,5	27.329,5	27.703,0	-373,5	709,2
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
26.913,5	**30.913,5**	**-4.000,0**	**-2.838,5**	**27.329,5**	**27.703,0**	**-373,5**	**709,2**

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 991 neu Versorgung und Vorsorge

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Beihilfeberechnung und Beamtenversorgung beim RP Kassel für Landesbedienstete

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 991 Versorgung und Vorsorge ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung.
2. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Beihilfe Aktive Landesverwaltung und Körperschaften des öffentlichen Rechts

2. Beihilfe Versorgung

3. Personaladministration Versorgungsempfänger

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	15.700	-1.000	185.242
6	Sonstige Erträge	–	–	133.616
6a	Erträge aus Verrechnungen	30.032.400	26.914.500	26.865.608
7	**Summe Erträge**	**30.048.100**	**26.913.500**	**27.184.466**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.067.100	7.693.100	3.118.906
9	Personalaufwand	18.968.100	16.507.000	17.981.868
10	Abschreibungen	908.200	879.300	868.245
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	7.581
13	Sonstige Aufwendungen	11.500	31.000	5.699
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	6.146.800	5.714.400	5.632.202
14	**Summe Aufwendungen**	**31.101.700**	**30.824.800**	**27.614.501**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.053.600**	**-3.911.300**	**-430.034**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	145.036
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81.700	88.400	88.465
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-81.700**	**-88.400**	**56.572**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.135.300**	**-3.999.700**	**-373.463**
24	Steuern	300	300	10
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.135.600**	**-4.000.000**	**-373.473**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.778.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	3.962.700
13a	Unfallkasse	56.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	1.915.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	30.048.100	26.913.500	27.037.132
Ausgaben	29.953.100	29.752.000	26.327.908
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**95.000**	**-2.838.500**	**709.224**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	892.787	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 993 neu Festsetzung, Abr. AN

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Das RPKS nimmt für das Land Hessen die Funktion des Arbeitgebers im Sinne der lohnsteuer-, sozialversicherungs- und versorgungsrechtlichen Vorschriften und des Vermögensbildungsgesetzes wahr. Er ist Familienkasse im Sinne des § 72 Einkommensteuergesetz (EStG) und zuständige Stelle für die Übermittlung der Daten nach § 10a EStG in Verbindung mit dem Altersvermögensgesetz. Ihm obliegt die Drittschuldnervertretung des Landes nach den von den obersten Landesbehörden hierzu erlassenen Anordnungen. Als zentralem Dienstleister für das Land Hessen obliegt es dem RPKS die Entgelte von Arbeitnehmern festzusetzen, zu berechnen und zahlbar zu machen und über die gezahlten Beträge Rechnung zu legen.

Unter Berücksichtigung der Vollkostenrechnung wird den Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 ein monatlicher Fallpreis von 20,80 EUR (2024 18,90 EUR) in Rechnung gestellt.

Das RPKS nimmt als Dienstleister in begrenztem Umfang für externe Institutionen die Festsetzung, Berechnung und Auszahlung von Entgelten wahr.

Unter Berücksichtigung der Vollkostenrechnung wird diesen externen Institutionen für das Haushaltsjahre 2025 ein monatlicher Fallpreis von 23,20 EUR (2024 23,20 EUR) in Rechnung gestellt.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 993 Festsetzung und Abrechnung Arbeitnehmer ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten mit der PR-H-Nr. 991.
2. Die Gesamtkosten der Produkte mit der PR-H-Nr. 991 sind gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Festsetzung und Abrechnung von Entgelten

2. Festsetzung und Abrechnung externer Institutionen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.696.300	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.869.700	–	–
7	**Summe Erträge**	**12.566.000**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.000	–	–
9	Personalaufwand	8.550.500	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	7.100	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	416.300	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.995.900**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**3.570.100**	**–**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.700	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-7.700**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**3.562.400**	**–**	**–**
24	Steuern	100	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**3.562.300**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	374.200
13a	Unfallkasse	42.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	12.606.300	–	–
Ausgaben	9.013.600	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**3.592.700**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	616.300	577.000	577.000	554.100	540.700
		Ist	–	–	601.199	580.415	558.642

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 994 neu Festsetzung, Abr. Beamte

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Das RPKS nimmt für das Land Hessen die Funktion des Arbeitgebers im Sinne der lohnsteuer-, sozialversicherungs- und versorgungsrechtlichen Vorschriften und des Vermögensbildungsgesetzes wahr. Er ist Familienkasse im Sinne des § 72 Einkommensteuergesetz (EStG) und zuständige Stelle für die Übermittlung der Daten nach § 10a EStG in Verbindung mit dem Altersvermögensgesetz. Ihm obliegt die Drittschuldnervertretung des Landes nach den von den obersten Landesbehörden hierzu erlassenen Anordnungen. Als zentralem Dienstleister für das Land Hessen obliegt es dem RPKS die Bezüge von Landesbeamten festzusetzen, zu berechnen und zahlbar zu machen und über die gezahlten Beträge Rechnung zu legen.

Unter Berücksichtigung der Vollkostenrechnung wird den Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 ein monatlicher Fallpreis von 11,00 EUR (2024: 10,90 EUR) in Rechnung gestellt.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 994 Festsetzung und Abrechnung Beamte ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten mit der PR-H-Nr. 991.
2. Die Gesamtkosten der Produkte mit der PR-H-Nr. 991 sind gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Festsetzung und Abrechnung von Bezügen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	165.600	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	14.248.900	–	–
7	**Summe Erträge**	**14.414.500**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	25.200	–	–
9	Personalaufwand	8.636.600	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	8.000	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	601.400	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**9.271.200**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**5.143.300**	**–**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.600	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-11.600**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**5.131.700**	**–**	**–**
24	Steuern	200	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**5.131.500**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	561.100
13a	Unfallkasse	40.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	14.414.500	–	–
Ausgaben	9.237.300	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**5.177.200**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	1.318.000	1.291.700	1.291.700	1.281.900	1.261.200
		Ist	–	–	1.302.516	1.289.026	1.278.249

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 995 neu Abrechnung ZRTU

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Als zentralem Dienstleister für das Land Hessen obliegt es dem RPKS die Reisekosten, die Trennungsgelder und die Umzugskostenvergütungen für die Beschäftigten des Landes Hessen zu berechnen, zahlbar zu machen und über die gezahlten Beträge Rechnung zu legen.

Ausgenommen von der Inanspruchnahme der Leistung sind gemäß dem zugrundeliegenden Konzept der Hessische Datenschutzbeauftragte, die Abgeordneten und Beschäftigten des Hessischen Landtags, der Landesbetrieb Staatliche Technische Überwachung Hessen, das Landesamt für Verfassungsschutz Hessen, die Hochschulen im Geschäftsbereich des HMWK sowie bei den Reisekosten die drei hessischen Staatstheater.

Unter Berücksichtigung der Vollkostenrechnung wird den Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 ein monatlicher Fallpreis von jeweils 15,70 EUR (in 2024: 17,70 EUR) in Rechnung gestellt.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 995 Abrechnung ZRTU ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten mit der PR-H-Nr. 991.
2. Die Gesamtkosten der Produkte mit der PR-H-Nr. 991 sind gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Abrechnung der Reisekosten, der Trennungsgelder und der Umzugskostenvergütungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	297.600	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	5.290.500	–	–
7	**Summe Erträge**	**5.588.100**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000	–	–
9	Personalaufwand	3.412.600	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	3.100	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	196.400	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.622.100**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.966.000**	**–**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.700	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.700**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**1.962.300**	**–**	**–**
24	Steuern	100	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**1.962.200**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	180.000
13a	Unfallkasse	16.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.588.100	–	–
Ausgaben	3.611.300	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.976.800**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	355.600	247.600	247.600	472.500	472.500
		Ist	–	–	358.602	298.110	247.635

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Produkt 996 neu Abrechnung Versorgung

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Das RPKS nimmt für das Land Hessen die Funktion des Arbeitgebers im Sinne der lohnsteuer-, sozialversicherungs- und versorgungsrechtlichen Vorschriften und des Vermögensbildungsgesetzes wahr. Er ist Familienkasse im Sinne des § 72 Einkommensteuergesetz (EStG) und zuständige Stelle für die Übermittlung der Daten nach § 10 a EStG in Verbindung mit dem Altersvermögensgesetz. Ihm obliegt die Drittschuldnervertretung des Landes nach den von den obersten Landesbehörden hierzu erlassenen Anordnungen. Als zentralem Dienstleister für das Land Hessen obliegt es dem RPKS die Versorgungsbezüge abzurechnen und über die gezahlten Beträge Rechnung zu legen.

Unter Berücksichtigung der Vollkostenrechnung wird der Vorsorgekasse für das Haushaltsjahr 2025 ein monatlicher Fallpreis von 4,80 EUR (2024: 4,80 EUR) in Rechnung gestellt.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 996 Abrechnung der Versorgung ist gegenseitig deckungsfähig mit den übrigen Produkten mit der PR-H-Nr. 991.
2. Die Gesamtkosten der Produkte mit der PR-H-Nr. 991 sind gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 999 Allgemeine Verwaltung, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

1. Abrechnung von Versorgungsbezügen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.964.700	–	–
7	**Summe Erträge**	**4.964.700**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.500	–	–
9	Personalaufwand	2.537.400	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	2.400	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	165.100	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.712.400**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.252.300**	**–**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.200	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.200**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**2.249.100**	**–**	**–**
24	Steuern	100	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**2.249.000**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	153.100
13a	Unfallkasse	12.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.964.700	–	–
Ausgaben	2.703.200	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.261.500**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	1.026.600	1.000.600	1.000.600	981.900	965.300
		Ist	–	–	1.021.944	1.009.736	992.065

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	21.700	38.100	25.050
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	107.835.500	99.708.700	127.719.331
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	505.000	555.000	2.127.849
6a	Erträge aus Verrechnungen	172.616.400	140.403.900	122.223.167
7	**Summe Erträge**	**280.978.600**	**240.705.700**	**252.095.397**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	54.265.700	67.092.100	40.633.030
9	Personalaufwand	110.632.800	73.573.300	79.930.959
10	Abschreibungen	2.797.700	2.484.900	2.247.049
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.318.000	5.260.000	10.233.266
13	Sonstige Aufwendungen	11.036.500	7.953.000	10.797.345
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	125.475.900	111.012.300	111.172.680
14	**Summe Aufwendungen**	**309.526.600**	**267.375.600**	**255.014.329**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-28.548.000**	**-26.669.900**	**-2.918.932**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.100.400	1.400.100	1.819.695
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	379.300	399.200	374.059
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**721.100**	**1.000.900**	**1.445.636**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-27.826.900**	**-25.669.000**	**-1.473.296**
24	Steuern	9.700	15.500	8.454
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-27.836.600**	**-25.684.500**	**-1.481.750**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 16		**Regierungspräsidium Kassel**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	012	Gebühren, sonstige Entgelte	8.681.200	7.773.100	31.289.954
112	012	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	96.441.000	91.491.300	86.825.694
119	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	280.300	378.500	1.407.009
124	012	Mieten und Pachten	11.000	11.000	9.948
125	012	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	633.900	250.000	248.751
132	012	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	8.370
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	012	Sonstige Zuweisungen vom Bund	10.000	30.000	30.625
232	012	Sonstige Zuweisungen von Ländern	–	–	160.575
237	012	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	11.700	8.100	10.740
261	012	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	1.790.800	-1.500	28.192
271	012	Erstattungen von der EU	40.000	40.000	41.729
281	012	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	1.294.500	1.466.400	1.210.317
282	012	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	25.000	60.000	20.372
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	172.616.400	140.403.900	122.393.555
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 16	**281.835.800**	**241.910.800**	**243.685.830**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	012	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	6.500	3.300	3.193
422	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	40.383.600	31.347.700	31.971.989
427	012	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	307.800	268.300	2.343.873
428	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	69.129.400	40.625.700	43.281.079
443	012	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	85.500	81.900	42.178
453	012	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	33.700	71.000	13.411
459	012	Sonstige personalbezogene Ausgaben	122.000	88.000	111.596
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15.823.900	11.691.900	12.471.385
514	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	492.100	456.400	429.297
517	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	33.700	38.300	33.089
518	012	Mieten und Pachten	13.193.800	9.645.500	10.077.647
519	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	664.300	1.526.000	441.938
525	012	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	816.900	750.600	543.679
526	012	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	317.500	375.000	53.431
527	012	Dienstreisen	346.200	370.700	227.073
529	012	Verfügungsmittel	1.500	1.500	1.366
531	012	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	198.500	151.400	109.484
533	012	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	163.100	263.600	95.708
536	012	Verfahrensauslagen	802.300	952.700	665.066
537	012	Beförderungsausgaben	851.000	1.027.000	644.822
538	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	16.911.100	36.389.800	11.348.151
542	012	Steuern und Abgaben	40.300	–	–
547	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	626.500	402.100	514.309
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
613	012	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.000	5.000	3.470
633	012	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.500.000	4.540.000	9.184.092
671	012	Erstattungen an Inland	4.485.100	4.411.000	4.241.979
681	045	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	748.500	646.000	1.023.491
686	012	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	6.300	4.200	6.332
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	012	Erwerb von Fahrzeugen	180.000	40.000	304.240
812	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.373.500	1.054.000	1.263.961

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	125.475.900	111.012.300	111.104.640
		Gesamtausgaben Kapitel 03 16	**298.125.500**	**258.240.900**	**242.555.967**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	106.047.400	99.903.900	119.789.726
2	Übertragungseinnahmen	3.172.000	1.603.000	1.502.549
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	172.616.400	140.403.900	122.393.555
	Gesamteinnahmen	**281.835.800**	**241.910.800**	**243.685.830**
4	Personalausgaben	110.068.500	72.485.900	77.767.319
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	51.282.700	64.042.500	37.656.444
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	9.744.900	9.606.200	14.459.363
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.553.500	1.094.000	1.568.202
9	Besondere Finanzierungsausgaben	125.475.900	111.012.300	111.104.640
	Gesamtausgaben	**298.125.500**	**258.240.900**	**242.555.967**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-16.289.700**	**-16.330.100**	**1.129.863**

Kapitel 03 17 Hessische Bezügestelle

A. Vorbemerkungen

Die HBS ist zum 01.01.2022 in das Regierungspräsidium Kassel eingegliedert worden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Im Gegensatz zur bereits zum 01.01.2022 erfolgten organisatorischen Eingliederung der HBS in das Regierungspräsidium Kassel, erfolgt die gemeinsame kaufmännische Rechnungslegung in SAP erst zum 01.01.2025. Seit diesem Jahr 2025 werden die bisherigen Aufgaben und Angelegenheiten, sowie die Stellenpläne und -übersichten der Bezügestelle in Kapitel 0316 (Buchungskreis 2265) abgebildet.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
991	**Zentrale Finanzierung**	**–**	**–**	**–**	**–**
001	weg Festsetzung und Abrechnung der Beamtenbezüge	–	–	–	–
002	weg Festsetzung und Abrechnung der Entgeltempfänger	–	–	–	–
003	weg Festsetzung und Abrechnung der Versorgungsempfänger	–	–	–	–
004	weg Abrechnung Reisekosten	–	–	–	–
999	**Allgemeine Verwaltung**	**–**	**–**	**–**	**–**
999	weg Allgemeine Verwaltung	–	–	–	–
	Summe Produkte	**–**	**–**	**–**	**–**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
34.277,0	**27.523,6**	**6.753,4**	**6.720,7**	**34.324,9**	**25.009,7**	**9.315,2**	**9.186,6**
14.081,0	10.856,7	3.224,3	3.213,5	14.104,9	9.774,2	4.330,7	4.296,3
10.971,4	9.634,2	1.337,2	1.324,8	10.999,2	8.520,1	2.479,1	2.413,6
4.842,2	2.747,9	2.094,3	2.091,1	4.834,2	2.927,0	1.907,3	1.899,6
4.382,4	4.284,8	97,6	91,3	4.386,6	3.788,5	598,2	577,1
36,7	**6.922,6**	**-6.885,9**	**-6.813,1**	**72,1**	**8.324,1**	**-8.252,0**	**-8.302,4**
36,7	6.922,6	-6.885,9	-6.813,1	72,1	8.324,1	-8.252,0	-8.302,4
34.313,7	**34.446,2**	**-132,5**	**-92,4**	**34.397,0**	**33.333,8**	**1.063,2**	**884,2**

Kapitel 03 17 Hessische Bezügestelle

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	1.924.500	1.948.248
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	300	4.379
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	32.386.200	32.402.451
7	**Summe Erträge**	**–**	**34.311.000**	**34.355.078**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	4.171.900	4.118.966
9	Personalaufwand	–	22.617.500	21.666.579
10	Abschreibungen	–	254.100	144.492
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	104.700	99.182
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	7.263.100	7.267.257
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**34.411.300**	**33.296.476**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-100.300**	**1.058.602**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	2.700	41.941
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	34.800	36.822
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-32.100**	**5.119**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**-132.400**	**1.063.721**
24	Steuern	–	100	536
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**-132.500**	**1.063.185**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 17		**Hessische Bezügestelle**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	012	Gebühren, sonstige Entgelte	–	100	–
119	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	70.400	1.951
125	012	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	–	355.200	439.410
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
261	012	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	–	1.569.300	1.569.284
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	32.386.200	32.402.451
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 17	**–**	**34.381.200**	**34.413.096**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	–	2.847.100	2.799.164
427	012	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	–	–	1.115.595
428	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	–	19.711.700	17.827.488
443	012	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	–	20.800	6.449
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	–	1.044.500	971.107
514	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	–	6.200	6.962
518	012	Mieten und Pachten	–	2.323.100	2.476.152
525	012	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	–	81.400	91.576
526	012	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	–	28.000	9.602
527	012	Dienstreisen	–	7.600	14.775
537	012	Beförderungsausgaben	–	5.300	82.703
538	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	919.700	539.691
542	012	Steuern und Abgaben	–	67.500	68.056
547	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	2.600	1.004
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	012	Erwerb von Fahrzeugen	–	–	45.777
812	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	145.000	214.155
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	7.263.100	7.258.676
		Gesamtausgaben Kapitel 03 17	**–**	**34.473.600**	**33.528.933**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	425.700	441.361
2	Übertragungseinnahmen	–	1.569.300	1.569.284
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	32.386.200	32.402.451
	Gesamteinnahmen	**–**	**34.381.200**	**34.413.096**
4	Personalausgaben	–	22.579.600	21.748.697
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	4.485.900	4.261.628
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	145.000	259.933
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	7.263.100	7.258.676
	Gesamtausgaben	**–**	**34.473.600**	**33.528.933**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**–**	**-92.400**	**884.163**

Kapitel 03 18 Hessische Landesfeuerwehrschule

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Landesfeuerwehrschule (HLFS) ist direkt dem Hessischen Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz nachgeordnet. Ihre Aufgabe ist es, den Angehörigen des Brandschutzdienstes, des Katastrophenschutzes und der Feuerwehren das ihnen zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderliche Wissen zu vermitteln, Einsatzmethoden theoretisch und praktisch zu erarbeiten und deren Anwendung zu lehren.

Die HLFS wirkt auch bei Ausbildungsvorhaben außerhalb der Schule mit.

Wesentliche rechtliche Grundlage ist das Hessische Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) in der jeweils gültigen Fassung.

Die HLFS wird von einem Direktor geleitet.

Mengenansätze

214	Lehrgangs- bzw. Seminararten
769	Lehrgänge bzw. Seminare
82.000	Lehrgangsteilnehmertage
13.000	Teilnehmer/Teilnehmerinnen

Kostensätze an der HLFS

Für Verpflegung, Unterkunft und Lehrgangsgebühren von Lehrgangsteilnehmern, die nicht Angehörige einer öffentlichen hessischen Feuerwehr sind, sind folgende Tagessätze zu entrichten:

	EUR
Verpflegung	
Landesfeuerwehrschule in Kassel	17,00
Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg	17,00
Unterkunft	
Landesfeuerwehrschule in Kassel	18,00
Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg	18,00
Lehrgangsgebühren	
Landesfeuerwehrschule in Kassel	140,00
Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg	140,00
Gebühren für Seminare und Lehrgänge mit erhöhtem Personal- bzw. Materialeinsatz	160,00
Gebühren für VR-Seminare Tunnelbrandbekämpfung	200,00

Für Verpflegung und Unterkunft von Gästen sind folgende Tagessätze zu entrichten:

	EUR
Verpflegung	
Landesfeuerwehrschule in Kassel	23,00
Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg	23,00
Unterkunft	
Landesfeuerwehrschule in Kassel	40,00
Jugendfeuerwehrausbildungszentrum in Marburg	40,00

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

keine

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
112	**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**1.195,7**	**24.402,1**	**-23.206,4**	**-23.569,3**
001	Aus-, Fort- und Weiterbildung Feuerwehr & Katastrophenschutz	1.195,7	24.402,1	-23.206,4	-23.569,3
999	**Allgemeine Verwaltung**	**43,2**	**7.572,2**	**-7.529,0**	**-7.092,5**
999	Allgemeine Verwaltung	43,2	7.572,2	-7.529,0	-7.092,5
	Summe Produkte	**1.238,9**	**31.974,3**	**-30.735,4**	**-30.661,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.195,7	**21.332,3**	**-20.136,6**	**-18.582,8**	**3.631,6**	**26.452,9**	**-22.821,4**	**-21.848,7**
1.195,7	21.332,3	-20.136,6	-18.582,8	3.631,6	26.452,9	-22.821,4	-21.848,7
7,2	**7.089,9**	**-7.082,7**	**-6.683,7**	**74,2**	**3.281,4**	**-3.207,2**	**-3.167,6**
7,2	7.089,9	-7.082,7	-6.683,7	74,2	3.281,4	-3.207,2	-3.167,6
1.202,9	**28.422,2**	**-27.219,3**	**-25.266,5**	**3.705,8**	**29.734,3**	**-26.028,5**	**-25.016,4**

Kapitel 03 18 Hessische Landesfeuerwehrschule

Produkt 001 Aus-, Fort- und Weiterbildung Feuerwehr & Katastrophenschutz

PR-H 112 – Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Zweckbestimmung

Die rechtliche Grundlage bildet § 53 Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz in der jeweils gültigen Fassung. Ziel des Produkts ist einen wirksamen Brand- und Katastrophenschutz auf hohem Niveau sicherzustellen.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produktes 001 Ausbildung Fortbildung und Weiterbildung Feuerwehr und Katastrophenschutz sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung.
2. Die Aufwendungen des Produktes 001 (PR-H-Nr. 112) sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 001 Brandschutz Elementarschäden des Kapitels 03 19 (PR-H-Nr. 112).
3. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung Freiwillige Feuerwehr

2. Ausbildung Freiwillige Feuerwehr, Jugendfeuerwehr

3. Ausbildung Berufsfeuerwehr

4. Ausbildung Werkfeuerwehr

5. Ausbildung Katastrophenschutz

Die Hessische Landesfeuerwehrschule ist die zentrale Aus- und Fortbildungsstätte für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe. Sie führt ebenso Aus- und Fortbildungsmaßnahmen im Katastrophenschutz durch.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	694.800	694.800	1.825.778
6	Sonstige Erträge	55.000	55.000	527.521
6a	Erträge aus Verrechnungen	445.900	445.900	1.247.650
7	**Summe Erträge**	**1.195.700**	**1.195.700**	**3.600.949**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.150.400	10.134.900	14.040.645
9	Personalaufwand	8.291.100	8.026.100	6.751.152
10	Abschreibungen	3.833.600	3.045.200	3.655.527
13	Sonstige Aufwendungen	111.000	111.000	243.637
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	16.000	15.100	1.733.325
14	**Summe Aufwendungen**	**24.402.100**	**21.332.300**	**26.424.285**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-23.206.400**	**-20.136.600**	**-22.823.337**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	30.639
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	27.305
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**3.333**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-23.206.400**	**-20.136.600**	**-22.820.003**
24	Steuern	–	–	1.352
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-23.206.400**	**-20.136.600**	**-22.821.355**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport (Krisenstab)	445.900
13a	Oberfinanzdirektion	16.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.195.700	1.195.700	3.427.391
Ausgaben	24.765.000	19.778.500	25.276.138
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-23.569.300**	**-18.582.800**	**-21.848.747**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.030.000
2	Übungsmodelle für Unterricht	850.000
3	Fahrzeuge	250.000
4	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.030.000
5	Technische Anlagen und Maschinen	250.000

Erläuterungen zu Investitionen:

Pos 1: setzt sich zusammen aus verschiedenen Baumaßnahmen, die im Einzelfall 250.000 EUR nicht überschreiten, sowie einer Einzelmaßnahme für Sanierungen (Elektro, Heizung, Sanitär Wasser - Abwasser, Klima, Lüftung, abgehängte Decken, Wände) i. H. v. 500.000 EUR und einer Baumaßnahme (Brandmeldeanlage Gebäude D1 auf K1) i. H. v. 280.000€.

Pos 2: setzt sich zusammen aus Übungsobjekten und –modellen, die im Einzelfall 250.000 EUR nicht überschreiten, sowie einer Einzelmaßnahme für digitale Tafeln i. H. v. 600.000 EUR.

Pos 3: Feuerwehrfahrzeug (KdoW), das 250.000 EUR nicht überschreitet.

Pos 4: setzt sich zusammen aus verschiedenen Maßnahmen für BGA, GWG BGA, Software, Foto/Film/Video, Küche Zubehör (HU-Gerät Marburg), Büromöbel, Anlagen/Maschinen, sonstige Anlagen, die im Einzelfall 250.000 EUR nicht überschreiten, sowie Einzelmaßnahmen für HU-Gerät Marburg i. H. v. 480.000€ (GWG BGA) und Übungsmodelle i. H. v. 300.000€.

Pos 5: setzt sich zusammen aus verschiedenen Maßnahmen für PC und Zubehör, sonst. DV-Geräte, s. Energ-/Betr.tech, die im Einzelfall 250.000 EUR nicht überschreiten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Lehrgangsteilnehmertage	Tage	**Soll**	82.000	83.000	83.000	80.000	72.500
		Ist	–	–	67.339	49.372	25.216
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zufriedenheit der Lehrgangsteilnehmer/-innen an der HLFS							
Zufriedenheit HLFS Kassel	Prozent	**Soll**	90	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Zufriedenheit JFAZ Marburg	Prozent	**Soll**	90	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 18 Hessische Landesfeuerwehrschule

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Dem Produkt „Allgemeine Verwaltung“ sind die Aufwendungen und Erträge zugehörig, die nicht unmittelbar den Fachprodukten zugeordnet werden können. Es handelt sich dabei um Aufwendungen und Erträge allgemeiner Servicedienste und Querschnittsaufgaben. Dies sind u.a. Aufwendungen für die Behördenleitung, Personalwirtschaft, Controlling, Rechnungswesen, Beschaffung, Information- und Kommunikationstechnik und Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Mieten und Liegenschaftsverwaltung, Interne Revision, Datenschutz und IT- Sicherheit.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produktes 999 Allgemeine Verwaltung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 001 Ausbildung Fortbildung und Weiterbildung Feuerwehr und Katastrophenschutz.
2. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT- Service Standard

8. Transport und Sicherheit

9. Liegenschaften

10. Interessenvertretung (intern)

11. Interessenvertretung (behördenübergreifend)

12. Ehrenamt

13. Beschaffung / Vergabe

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	4.997
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.200	7.200	–
6	Sonstige Erträge	–	–	16.250
6a	Erträge aus Verrechnungen	36.000	–	36.487
7	**Summe Erträge**	**43.200**	**7.200**	**57.733**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.647.200	2.044.300	302.893
9	Personalaufwand	3.473.100	3.127.800	2.729.229
10	Abschreibungen	26.900	23.200	30.177
13	Sonstige Aufwendungen	169.200	169.200	198.984
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.255.800	1.725.400	5.896
14	**Summe Aufwendungen**	**7.572.200**	**7.089.900**	**3.267.179**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.529.000**	**-7.082.700**	**-3.209.446**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	16.460
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	14.174
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.286**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.529.000**	**-7.082.700**	**-3.207.160**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.529.000**	**-7.082.700**	**-3.207.160**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Integrationsfond (HMdI)	36.000
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	420.600
13a	Hessisches Competence Center (HCC) (insb. SAP-Anwendungsbetreuung, zentrale Beschaffung)	333.300
13a	Regierungspräsidium Kassel (Bezügestelle)	34.100
13a	Vorsorgekasse	1.860.000
13a	Förderbuchungskreis des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration (Unfallkasse)	28.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	43.200	7.200	41.555
Ausgaben	7.135.700	6.690.900	3.209.180
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.092.500**	**-6.683.700**	**-3.167.625**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	59	54	50
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	89	82	82
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	29	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	22	20
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	26	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	25	32
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	17	18
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27	25	24
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15	19	19
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30	31	29
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	12	9	10
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	73.727	–	–	–	–
		Ist	–	–	73.727	70.669	69.421

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 18 Hessische Landesfeuerwehrschule

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	4.997
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	702.000	702.000	1.825.778
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	55.000	55.000	543.770
6a	Erträge aus Verrechnungen	481.900	445.900	1.284.137
7	**Summe Erträge**	**1.238.900**	**1.202.900**	**3.658.682**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	13.797.600	12.179.200	14.343.538
9	Personalaufwand	11.764.200	11.153.900	9.480.380
10	Abschreibungen	3.860.500	3.068.400	3.685.704
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	280.200	280.200	442.621
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.271.800	1.740.500	1.739.221
14	**Summe Aufwendungen**	**31.974.300**	**28.422.200**	**29.691.464**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-30.735.400**	**-27.219.300**	**-26.032.783**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	47.099
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	41.479
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**5.620**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-30.735.400**	**-27.219.300**	**-26.027.163**
24	Steuern	–	–	1.352
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-30.735.400**	**-27.219.300**	**-26.028.515**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 18		**Hessische Landesfeuerwehrschule**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	044	Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	15
119	044	Sonstige Verwaltungseinnahmen	718.800	718.800	1.858.709
124	044	Mieten und Pachten	7.200	7.200	90.697
132	044	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	235.212
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
235	044	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	4.997
261	044	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	31.000	31.000	2.829
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	481.900	445.900	1.276.487
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 18	**1.238.900**	**1.202.900**	**3.468.946**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	044	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.518.500	4.369.300	3.518.854
427	044	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	708.200	708.000	1.111.972
428	044	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.791.500	4.540.900	4.444.080
453	044	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	4.800	4.800	17.466
459	044	Sonstige personalbezogene Ausgaben	48.900	48.900	53.666
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	044	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	953.200	953.200	2.137.288
514	044	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	730.400	730.400	1.126.972
517	044	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	786.700	986.700	1.734.225
518	044	Mieten und Pachten	114.700	114.700	136.377
519	044	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	226.700	526.700	697.427
525	044	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	448.200	1.363.200	452.941
526	044	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	100.900	100.900	136.907
527	044	Dienstreisen	18.000	18.000	16.008
533	044	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	10.634.200	7.572.200	8.077.082
537	044	Beförderungsausgaben	9.700	9.700	4.950
547	044	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.400	1.400	559
		Baumaßnahmen			
711	044	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.735.000	1.262.200	1.095.012
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	044	Erwerb von Fahrzeugen	100.000	930.600	1.411.233
812	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.697.900	487.100	574.902
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.271.800	1.740.500	1.737.398
		Gesamtausgaben Kapitel 03 18	**31.900.700**	**26.469.400**	**28.485.318**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	726.000	726.000	2.184.634
2	Übertragungseinnahmen	31.000	31.000	7.826
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	481.900	445.900	1.276.487
	Gesamteinnahmen	**1.238.900**	**1.202.900**	**3.468.946**
4	Personalausgaben	10.071.900	9.671.900	9.146.038
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	14.024.100	12.377.100	14.520.736
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	1.735.000	1.262.200	1.095.012
8	Sonstige Investitionsausgaben	3.797.900	1.417.700	1.986.134
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.271.800	1.740.500	1.737.398
	Gesamtausgaben	**31.900.700**	**26.469.400**	**28.485.318**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-30.661.800**	**-25.266.500**	**-25.016.372**

Kapitel 03 19 Brandschutz

A. Vorbemerkungen

Bei Kap. 03 19 ist die Förderung des Brandschutzes veranschlagt.

Aus den zur Verfügung gestellten Mitteln sind die Ausgaben des Katastrophenschutzes bei Kap. 03 01, die Sachausgaben des Brandschutzes bei Kap. 03 01, der Zuschussbedarf der Hessischen Landesfeuerwehrschule bei Kap. 03 18, die Personalkosten und die Anerkennungsprämie für Feuerwehrangehörige zu bestreiten.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

keine

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
112	**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**–**	**33.379,9**	**-33.379,9**	**-23.512,1**
001	Brandschutz, Elementarschäden	–	33.379,9	-33.379,9	-23.512,1
	Summe Produkte	**–**	**33.379,9**	**-33.379,9**	**-23.512,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**52.977,4**	**-52.977,4**	**-26.612,1**	**3.791,7**	**35.464,5**	**-31.672,7**	**-20.560,3**
–	52.977,4	-52.977,4	-26.612,1	3.791,7	35.464,5	-31.672,7	-20.560,3
–	**52.977,4**	**-52.977,4**	**-26.612,1**	**3.791,7**	**35.464,5**	**-31.672,7**	**-20.560,3**

Kapitel 03 19 Brandschutz

Produkt 001 Brandschutz, Elementarschäden

PR-H 112 – Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Zweckbestimmung

Förderung des Brandschutzes (z.B. Feuerwehrhäuser, Feuerwehrfahrzeuge) auf Grundlage des Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz (HBKG) sowie der Brandschutzförderrichtlinie in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Ausgaben für den Brand- und Katastrophenschutz dürfen unabhängig von den Einnahmen der Feuerschutzsteuer in Höhe von mind. 44.300.000 Euro geleistet werden. Bei der Berechnung nach Satz 1 sind die Ausgaben des Brandschutzes bei Kap. 03 01 und bei Kap. 03 19, der Zuschussbedarf der Landesfeuerwehrschule (Kap. 03 18), der bei Kap. 03 01 veranschlagte Anteil des Katastrophenschutzes an der Feuerschutzsteuer, die Anerkennungsprämie für Feuerwehrangehörige und die Personalkosten zu berücksichtigen.
2. Darüber hinaus sollen auch in 2025 allgemeine Haushaltsmittel zur Aufstockung bei fehlenden Einnahmen der Feuerschutzsteuer in Höhe von mindestens 47.000.000 Euro zur Verfügung stehen.
3. Feuerwehrfahrzeuge und -geräte aus Landesbeschaffungen können den Kommunen unter Berücksichtigung deren Eigenanteils im Rahmen der Brandschutzförderung unentgeltlich übereignet werden.
4. Die Mittel aus der Feuerschutzsteuer können wegen deren Zweckbindung nicht für Ausgaben bei Elementarschäden verwendet werden.
5. Die Mittel für Digitalfunk sind zu 100 v. H. als Ausgabereste / Rücklage übertragbar.
6. Verpflichtungsermächtigungen sind deckungsfähig.
7. Die Aufwendungen und Ausgaben des Produktes 001 Brandschutz / Elementarschäden sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen und Ausgaben des Produktes 002 Brand- und Katastrophenschutz des Kapitels 03 01.
8. Die Aufwendungen und Ausgaben für den Digitalfunk bei Produkt 001 Brandschutz / Elementarschäden sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen und Ausgaben für den Digitalfunk bei Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz bei Kapitel 03 01 sowie Produkt 005 Ausstattung und Technik bei Kapitel 03 81. Gleiches gilt für dort veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Landesbeschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen

Das Land führt Ausschreibungen über Rahmenvereinbarungen zur Lieferung von Fahrzeugen (MLF, LF 10) und Fahrgestellen (TSF-W) durch. Aus dem Kontingent kann interessierten Kommunen ein Fahrzeug / Fahrgestell zur Verfügung gestellt werden.

2. Zuwendungen für Feuerwehrfahrzeuge

Nach Maßgabe der Brandschutzförderrichtlinie (BSFRL) werden Beschaffungen von Feuerwehrfahrzeugen gefördert. Die Kommunen beschaffen das jeweilige Feuerwehrfahrzeug selbstständig. Das Land Hessen beteiligt sich an den Anschaffungskosten in Form einer Zuwendung.

3. Zuwendungen für Feuerwehrhäuser

Nach Maßgabe der Brandschutzförderrichtlinie (BSFRL) werden Neubau- und Erweiterungsmaßnahmen von Feuerwehrhäusern und Einrichtungen für den überörtlichen Brandschutz und die allgemeine Hilfe gefördert. Darüber hinaus wird der Erwerb und Umbau eines Gebäudes zur Nutzung als Feuerwehrhaus, als Ersatz eines notwendigen Neu- oder Erweiterungsbaus gefördert. Weiterhin fördert das Land Hessen den Erwerb von Einrichtungen und Ausstattungen für den überörtlichen Brandschutz und die Allgemeine Hilfe.

4. Mitgliedsbeiträge, Unfallfürsorge u. Zuwendungen

Es werden Mitgliedsbeiträge für die Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb e.V.) sowie das Deutsche Feuerwehr-Museum in Fulda gezahlt.

Zudem wird für ehrenamtliche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren Unfallfürsorge nach Maßgabe des Unfallentschädigungserlasses gewährt.

Des Weiteren werden verschiedene Zuwendungen, z.B. institutionelle und Projektförderungen zur Stärkung des Brand- und Katastrophenschutzes, zur Förderung von Schulangeboten und Integrationsangeboten sowie zur Brandschutzerziehung gewährt.

5. Elementarschäden

Zur Milderung außergewöhnlicher Notlagen in Folge von nicht versicherbaren Schäden, die durch Elementarereignisse (z.B. Extremwetterlagen, Erdbeben, Erdsenkungen, Erdrutsche, Waldbrände, Hochwasser) verursacht wurden, können staatliche Finanzhilfen nach Maßgabe der Richtlinien für die Gewährung staatlicher Finanzhilfen bei Elementarschäden gewährt werden.

6. Katastrophenschutz-Unfallfürsorge, Anerkennungsprämie

Für ehrenamtliche Helferinnen und Helfer der Organisationen im Katastrophenschutz wird Unfallfürsorge gewährt.

Zur Würdigung eines langjährigen Engagements wird ehrenamtlichen Angehörigen der Feuerwehren und der Katastrophenschutzeinheiten für aktive pflichttreue Dienste in den Einsatzabteilungen eine Anerkennungsprämie gewährt.

Um das Interesse von Jugendlichen für die Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz zu wecken, werden Schulangebote gefördert.

7. Sirenenförderprogramm Bund

Gewährung einer Zuwendung des Bundes als Anschubfinanzierung zur Verbesserung der Warninfrastruktur in den Ländern.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.791.748
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**3.791.748**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	33.379.900	52.977.400	33.935.424
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	1.529.050
14	**Summe Aufwendungen**	**33.379.900**	**52.977.400**	**35.464.474**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-33.379.900**	**-52.977.400**	**-31.672.726**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-33.379.900**	**-52.977.400**	**-31.672.726**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-33.379.900**	**-52.977.400**	**-31.672.726**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

keine

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	3.932.094
Ausgaben	23.512.100	26.612.100	24.492.414
davon Abfinanzierung	*15.932.200*	*7.669.700*	–
davon Neubewilligung	*7.579.900*	*18.942.400*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-23.512.100**	**-26.612.100**	**-20.560.321**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	25.800.000	7.600.000	6.600.000	11.600.000	–
Summe	**25.800.000**	**7.600.000**	**6.600.000**	**11.600.000**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungsbescheide Feuerwehrhäuser und -fahrzeuge	Anzahl	**Soll**	230	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bedingungen für das Ehrenamt verbessern							
Ehrenamtliche Mitglieder in den Einsatzabteilungen	Mitglieder	**Soll**	69.000	69.000	69.000	69.000	69.000
		Ist	–	–	68.729	69.081	67.978
2.2 Finanzmittel mittelfristig sichern							
Bewilligungsquote Feuerwehrhäuser und -fahrzeuge (Deckungsgrad Antragssumme)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	93	98	92

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 19 Brandschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.791.748
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**3.791.748**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	33.379.900	52.977.400	33.935.424
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	1.529.050
14	**Summe Aufwendungen**	**33.379.900**	**52.977.400**	**35.464.474**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-33.379.900**	**-52.977.400**	**-31.672.726**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-33.379.900**	**-52.977.400**	**-31.672.726**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-33.379.900**	**-52.977.400**	**-31.672.726**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 19		**Brandschutz**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	044	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	3.932.094
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 19	**–**	**–**	**3.932.094**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	044	Sonstige Zuweisungen an Länder	–	50.000	54.038
633	044	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	298.000	578.000	267.603
671	044	Erstattungen an Inland	–	1.000	–
681	044	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	120.000	200.000	131.000
685	044	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.012.200	2.105.200	1.069.562
686	044	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	–	–	2.500
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	044	Erwerb von Fahrzeugen	7.938.900	6.674.900	12.695.351
812	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	3.000	–
883	044	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	13.143.000	17.000.000	8.743.309
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	1.529.050
		Gesamtausgaben Kapitel 03 19	**23.512.100**	**26.612.100**	**24.492.414**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	3.932.094
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**3.932.094**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	2.430.200	2.934.200	1.524.704
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	21.081.900	23.677.900	21.438.660
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	1.529.050
	Gesamtausgaben	**23.512.100**	**26.612.100**	**24.492.414**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-23.512.100**	**-26.612.100**	**-20.560.321**

Abschluss über den Abschnitt Verwaltung für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 03 01	Kapitel 03 02	Kapitel 03 03	Kapitel 03 06
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	9.363.500	–	–	500
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.645.000	–	125.000	1.814.500
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	40.200	–	–	258.800
6a	Erträge aus Verrechnungen	107.834.400	–	400.000	326.900
7	**Summe Erträge**	**125.883.100**	**–**	**525.000**	**2.400.700**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	66.178.500	–	8.138.100	29.232.700
9	Personalaufwand	57.324.100	–	25.059.500	58.248.200
10	Abschreibungen	8.385.100	–	2.462.200	1.543.300
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	76.855.900	3.288.000	250.000	360.000
13	Sonstige Aufwendungen	74.558.300	–	164.000	1.351.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	137.502.500	–	5.867.700	11.484.000
14	**Summe Aufwendungen**	**420.804.400**	**3.288.000**	**41.941.500**	**102.219.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-294.921.300**	**-3.288.000**	**-41.416.500**	**-99.818.500**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	368.100	–	180.000	299.700
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-368.100**	**–**	**-180.000**	**-299.700**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-295.289.400**	**-3.288.000**	**-41.596.500**	**-100.118.200**
24	Steuern	4.400	–	30.000	25.700
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-295.293.800**	**-3.288.000**	**-41.626.500**	**-100.143.900**

Kapitel 03 14	Kapitel 03 15	Kapitel 03 16	Kapitel 03 17	Kapitel 03 18	Kapitel 03 19	Summe
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	7.000	21.700	–	–	–	9.392.700
29.459.300	11.558.800	107.835.500	–	702.000	–	160.140.100
–	–	–	–	–	–	–
1.032.800	465.400	505.000	–	55.000	–	2.357.200
121.306.100	382.646.600	172.616.400	–	481.900	–	785.612.300
151.798.200	**394.677.800**	**280.978.600**	**–**	**1.238.900**	**–**	**957.502.300**
47.606.100	295.002.300	54.265.700	–	13.797.600	–	514.221.000
103.813.000	140.853.400	110.632.800	–	11.764.200	–	507.695.200
3.679.500	3.674.700	2.797.700	–	3.860.500	–	26.403.000
–	–	–	–	–	–	–
2.761.800	713.000	5.318.000	–	–	33.379.900	122.926.600
1.176.000	1.122.900	11.036.500	–	280.200	–	89.688.900
34.752.100	23.174.000	125.475.900	–	2.271.800	–	340.528.000
193.788.500	**464.540.300**	**309.526.600**	**–**	**31.974.300**	**33.379.900**	**1.601.462.700**
-41.990.300	**-69.862.500**	**-28.548.000**	**–**	**-30.735.400**	**-33.379.900**	**-643.960.400**
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
95.200	90.000	1.100.400	–	–	–	1.285.600
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
12.600	440.100	379.300	–	–	–	1.679.800
82.600	**-350.100**	**721.100**	**–**	**–**	**–**	**-394.200**
-41.907.700	**-70.212.600**	**-27.826.900**	**–**	**-30.735.400**	**-33.379.900**	**-644.354.600**
21.800	24.000	9.700	–	–	–	115.600
-41.929.500	**-70.236.600**	**-27.836.600**	**–**	**-30.735.400**	**-33.379.900**	**-644.470.200**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Kapitel 03 01	Kapitel 03 02	Kapitel 03 03	Kapitel 03 06
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.195.200	–	5.000	1.655.800
2	Übertragungseinnahmen	16.371.500	–	120.000	418.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	119.316.400	–	400.000	326.900
	Gesamteinnahmen	**136.883.100**	**–**	**525.000**	**2.400.700**
4	Personalausgaben	125.577.700	–	22.285.000	49.636.300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	71.159.700	–	8.262.100	29.261.600
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	71.455.900	3.288.000	250.000	360.000
7	Baumaßnahmen	–	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	11.073.000	–	1.650.000	450.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	135.912.300	–	5.867.700	11.484.000
	Gesamtausgaben	**415.178.600**	**3.288.000**	**38.314.800**	**91.191.900**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-278.295.500**	**-3.288.000**	**-37.789.800**	**-88.791.200**

Kapitel 03 14	Kapitel 03 15	Kapitel 03 16	Kapitel 03 17	Kapitel 03 18	Kapitel 03 19	Summe
–	–	–	–	–	–	–
28.148.800	11.915.900	106.047.400	–	726.000	–	149.694.100
2.515.800	205.300	3.172.000	–	31.000	–	22.833.600
122.709.000	382.646.600	172.616.400	–	481.900	–	798.497.200
153.373.600	**394.767.800**	**281.835.800**	**–**	**1.238.900**	**–**	**971.024.900**
103.437.700	139.628.200	110.068.500	–	10.071.900	–	560.705.300
46.674.600	296.183.900	51.282.700	–	14.024.100	–	516.848.700
–	–	–	–	–	–	–
4.345.000	750.400	9.744.900	–	–	2.430.200	92.624.400
1.614.000	50.000	–	–	1.735.000	–	3.399.000
1.368.000	228.400	1.553.500	–	3.797.900	21.081.900	41.202.700
34.752.100	23.174.000	125.475.900	–	2.271.800	–	338.937.800
192.191.400	**460.014.900**	**298.125.500**	**–**	**31.900.700**	**23.512.100**	**1.553.717.900**
-38.817.800	**-65.247.100**	**-16.289.700**	**–**	**-30.661.800**	**-23.512.100**	**-582.693.000**

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

A. Vorbemerkungen

Die den Polizeibehörden übertragenen Aufgaben sind in § 2 Abs. 1 HSOG-DVO aufgeführt.

Durch die Zusammenfassung aller Polizeibehörden in einem Kapitel / Buchungskreis wird eine effektive und effiziente Aufgabenerledigung unter Beachtung der strukturellen Vorgaben für eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung gewährleistet.

Folgende Polizeibehörden sind hier zusammengefasst:

- Hessisches Landeskriminalamt,
- Hessisches Polizeipräsidium für Technik,
- Hessisches Polizeipräsidium Einsatz

  mit vier Direktionen Bereitschaftspolizei in Wiesbaden, Lich, Mühlheim und Kassel,

  einer Direktion Wasserschutzpolizei mit Wasserschutzpolizeistationen in Rüdesheim,

  Wiesbaden, Gernsheim und Frankfurt

  der Polizeireiterstaffel Hessen in Frankfurt

  der Polizeifliegerstaffel in Egelsbach

  und einer Direktion Spezialeinheiten in Frankfurt und Kassel,
- Polizeipräsidium Nordhessen mit 4 Polizeidirektionen (PD), 14 Polizeistationen (PSt), 4 Polizeirevieren (PR), 1 Polizeiautobahnstation (PASt),
- Polizeipräsidium Osthessen mit 3 PD, 7 PSt, 2 PASt,
- Polizeipräsidium Mittelhessen mit 4 PD, 13 PSt, 1 PASt,
- Polizeipräsidium Frankfurt mit 4 PD, 15 PR, 1 PASt,
- Polizeipräsidium Südosthessen mit 2 PD, 13 PSt, 1 PR, 1 PASt,
- Polizeipräsidium Südhessen mit 4 PD, 16 PSt, 3 PR, 1 PASt,
- Polizeipräsidium Westhessen mit 5 PD, 14 PSt, 5 PR, 1 PASt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Durch das Gesetz zur Änderung sicherheitsrechtlicher Vorschriften und zur Umorganisation der hessischen Bereitschaftspolizei vom 29. Juni 2023 wurde aus dem Hessischen Bereitschaftspolizeipräsidium das Hessische Polizeipräsidium Einsatz. Die Polizeireiterstaffel mit Dienst-/Standort Frankfurt ist organisatorisch an die Direktion Bereitschaftspolizei Südost angegliedert. Die Direktion Spezialeinheiten ist dezentral in Kassel und Frankfurt verortet.

C. Haushaltsvermerke

Unter Bezug auf § 52 S. 1 LHO

- dürfen Sportanlagen und Freizeiteinrichtungen von den Bediensteten der Behörde unentgeltlich genutzt werden.
- wird zugelassen, dass den Bediensteten die von ihnen getragenen Dienstkleidungsstücke unentgeltlich überlassen werden.

Unter Bezug auf § 63 Abs. 3 und 5 LHO wird zugelassen, dass

- Vermögensgegenstände innerhalb der Landesverwaltung von anderen Dienststellen unentgeltlich genutzt werden können.
- die Sportanlagen, Freizeiteinrichtungen, Dienst- und Unterkunftsräume der Polizei Dritten - insbesondere Gruppenbenutzern- unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden, soweit dienstliche Belange und die Förderung des außerdienstlichen Sports von Polizeiangehörigen dem nicht entgegenstehen.
- durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Inanspruchnahme von Unterkunftsraum durch Angehörige der Polizei des Bundes und der Länder auf Erstattung verzichtet wird.
- bei Unterstützungen des Bundes und anderer Länder durch Polizeikräfte des Landes Hessen eine Erstattung der hierbei verausgabten Mittel nicht stattfindet, wenn hierfür entsprechende Vereinbarungen bestehen.
- durch Vereinbarung der Gegenseitigkeit bei der Ausbildung von Beamtinnen und Beamten für die Laufbahn des höheren Polizeivollzugsdienstes auf die Erstattung verzichtet wird.

Zu Lasten der veranschlagten Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen auch Ausgaben/Aufwendungen für Mehrarbeitsvergütung, Entschädigungen und Zulagen nach den jeweils gültigen Verordnungen geleistet werden.

In Höhe von 8.860,75 Stunden je Woche können teilzeitbeschäftigte Kräfte bis zur Entgeltgruppe 7 TV-H eingestellt werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
111	**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**25.012,7**	**2.062.776,3**	**-2.037.763,6**	**-1.921.237,1**
001	Allgemeine Vollzugsaufgaben	3.916,8	658.655,6	-654.738,8	-607.826,7
002	Kriminalitätsbekämpfung	422,6	545.120,1	-544.697,5	-512.562,4
003	Besondere Einsätze	3.351,4	217.007,0	-213.655,6	-199.542,5
004	Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit	4.632,8	143.623,6	-138.990,8	-129.165,0
005	Ausstattung und Technik	12.664,1	394.238,0	-381.573,9	-368.033,5
006	Polizeianwärter/-innen	25,0	104.132,0	-104.107,0	-104.107,0
999	**Allgemeine Verwaltung**	**4.167,6**	**390.139,8**	**-385.972,2**	**-371.471,7**
999	Allgemeine Verwaltung	4.167,6	390.139,8	-385.972,2	-371.471,7
	Summe Produkte	**29.180,3**	**2.452.916,1**	**-2.423.735,8**	**-2.292.708,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
25.907,5	**1.856.156,7**	**-1.830.249,2**	**-1.721.932,0**	**50.744,1**	**1.796.451,0**	**-1.745.706,9**	**-1.698.864,3**
3.357,0	566.732,7	-563.375,7	-522.457,1	9.677,7	557.641,8	-547.964,1	-519.575,1
399,0	471.318,9	-470.919,9	-441.732,0	5.148,8	466.429,7	-461.280,9	-452.509,6
2.438,8	190.069,1	-187.630,3	-174.569,6	6.804,5	185.462,4	-178.657,8	-163.542,7
2.756,4	129.584,0	-126.827,6	-118.495,0	5.962,8	122.027,3	-116.064,5	-110.362,4
16.956,3	385.468,9	-368.512,6	-351.708,5	23.061,8	350.712,2	-327.650,3	-338.625,0
–	112.983,1	-112.983,1	-112.969,8	88,5	114.177,7	-114.089,3	-114.249,5
4.179,5	**332.292,1**	**-328.112,6**	**-322.139,3**	**12.684,2**	**334.623,9**	**-321.939,7**	**-311.782,3**
4.179,5	332.292,1	-328.112,6	-322.139,3	12.684,2	334.623,9	-321.939,7	-311.782,3
30.087,0	**2.188.448,8**	**-2.158.361,8**	**-2.044.071,3**	**63.428,3**	**2.131.074,9**	**-2.067.646,6**	**-2.010.646,6**

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Produkt 001 Allgemeine Vollzugsaufgaben

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Das Produkt beinhaltet alle anfallenden Arbeiten im Innen- und Außendienst, das allgemeine Erforschen und Ermitteln sonstiger polizeilicher Sachverhalte sowie die Präventionsarbeit.

Haushaltsvermerke

1. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
2. Die Gesamtaufwendungen des Produktes können um bis zu 25 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Innendienst

2. Außendienst

3. Erforschung und Ermittlung sonstiger Sachverhalte, Delikte

4. Ordnungswidrigkeiten (ohne Verkehr)

5. Prävention

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	7.150
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.351.300	2.881.400	3.307.278
6	Sonstige Erträge	–	49.800	641.560
6a	Erträge aus Verrechnungen	565.500	425.800	47.727
7	**Summe Erträge**	**3.916.800**	**3.357.000**	**4.003.714**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.007.000	17.265.100	23.812.260
9	Personalaufwand	458.582.300	396.358.300	381.745.941
10	Abschreibungen	7.639.500	7.517.600	11.195.071
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.800	165.000	5.480
13	Sonstige Aufwendungen	265.300	118.000	754.580
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	164.849.900	138.494.800	136.422.184
14	**Summe Aufwendungen**	**653.345.800**	**559.918.800**	**553.935.515**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-649.429.000**	**-556.561.800**	**-549.931.802**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.674.006
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.489
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.309.800	6.813.900	3.704.821
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.309.800**	**-6.813.900**	**1.967.696**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-654.738.800**	**-563.375.700**	**-547.964.106**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-654.738.800**	**-563.375.700**	**-547.964.106**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	164.849.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.916.800	3.357.000	2.946.026
Ausgaben	611.743.500	525.814.100	522.521.114
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-607.826.700**	**-522.457.100**	**-519.575.088**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.158.700
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	250.000
3	Technische Anlagen und Maschinen	40.000

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Technisches Gerät u.a.	600.000	200.000	200.000	200.000	–
Summe	**600.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personentage	**Soll**	1.175.182	1.174.700	1.154.544	1.154.544	1.148.800
		Ist	–	–	1.148.181	1.091.823	1.077.745
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Präsenz steigern							
Anzahl Polizeivollzugsbeamte als Schutzmann vor Ort	Personen	**Soll**	135	130	130	128	128
		Ist	–	–	133	129	128
Anzahl Personen Freiwilliger Polizeidienst	Personen	**Soll**	652	642	642	720	720
		Ist	–	–	387	365	402
Anzahl Arbeitnehmer Wachpolizei	Personen	**Soll**	820	820	820	820	801
		Ist	–	–	781	786	778

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Produkt 002 Kriminalitätsbekämpfung

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Ermitteln, Erforschen und Aufklären von strafrechtlich relevanten Sachverhalten.

Haushaltsvermerke

1. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
2. Die Gesamtaufwendungen des Produktes können um bis zu 25 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
3. Erträge aus der Vermögenabschöpfung können laut abgeschlossener Vereinbarung und nach Zustimmung des Finanzministeriums der allgemeinen Rücklage der Polizei zugeführt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Straftaten gegen das Leben

2. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung

3. Rohheitsdelikte; Straftaten gegen die persönliche Freiheit

4. Diebstahl ohne erschwerende Umstände

5. Diebstahl unter erschwerenden Umständen

6. Vermögens- und Fälschungsdelikte

7. Sonstige Straftatbestände

8. Strafrechtliche Nebengesetze

9. Politisch motivierte Straftaten

10. Organisierte Kriminalität

11. Vermögensabschöpfung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	15.719
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	46.280
6	Sonstige Erträge	–	49.800	478.386
6a	Erträge aus Verrechnungen	422.600	349.200	258.307
7	**Summe Erträge**	**422.600**	**399.000**	**798.691**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	51.849.100	46.523.900	46.243.197
9	Personalaufwand	352.331.700	311.818.500	306.718.035
10	Abschreibungen	14.795.600	8.633.500	9.588.460
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	164.400	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	552.500	440.900	940.715
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	121.506.100	99.028.800	100.016.721
14	**Summe Aufwendungen**	**541.199.400**	**466.445.600**	**463.507.127**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-540.776.800**	**-466.046.600**	**-462.708.435**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.350.092
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	727
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.920.700	4.873.300	2.921.818
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.920.700**	**-4.873.300**	**1.427.548**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-544.697.500**	**-470.919.900**	**-461.280.888**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-544.697.500**	**-470.919.900**	**-461.280.888**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.991.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	121.506.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	422.600	4.699.000	430.737
Ausgaben	512.985.000	446.431.000	452.940.355
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-512.562.400**	**-441.732.000**	**-452.509.618**

Erläuterungen zur Liquidität

Keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.193.900
2	Entgeltlich erworbene Konzession, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.482.200
3	Technische Anlagen und Maschinen	1.051.900

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Kriminaltechnisches Gerät u.a.	3.000.000	2.000.000	1.000.000	–	–
Software u.a.	8.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
TKÜ-Anlage	15.000.000	8.000.000	4.000.000	2.000.000	1.000.000
Summe	**26.000.000**	**12.000.000**	**7.000.000**	**4.000.000**	**3.000.000**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personentage	**Soll**	908.303	877.605	862.546	726.113	722.500
		Ist	–	–	907.819	707.626	686.767
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aufklärung von Straftaten in den einzelnen Deliktsfeldern sicherstellen							
Aufklärungsquote	Prozent	**Soll**	63,20	65,70	65,70	65,50	65,20
		Ist	–	–	63,20	63,70	65,60

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Produkt 003 Besondere Einsätze

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Einsätze von Polizeivollzugsbeamten/-innen im Rahmen von öffentlichen Veranstaltungen, Versammlungen und Aufzügen, besondere Einsatzlagen, sowie größeren Schadensereignissen und demonstrativen Aktionen.

Haushaltsvermerke

1. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
2. Die Gesamtaufwendungen des Produktes können um bis zu 25 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Einsätze aus besonderem Anlass

2. Personen- und Objektschutz

3. Konzeptionseinsätze (HPE)

4. Bewältigen von besonderen Einsatzlagen

5. Verhandeln und Beraten in besonderen Einsatzlagen (HLKA, PP Ffm, PP NH)

6. Verdeckte Ermittlungen (HLKA)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.667
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.101.300	2.036.800	3.943.641
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	748.098
6	Sonstige Erträge	–	168.400	305.543
6a	Erträge aus Verrechnungen	250.100	233.600	152.176
7	**Summe Erträge**	**3.351.400**	**2.438.800**	**5.152.125**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	17.645.000	13.957.300	14.499.247
9	Personalaufwand	141.291.300	127.310.500	122.860.394
10	Abschreibungen	5.145.800	5.223.300	6.275.720
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	962.400	1.081.100	944.395
13	Sonstige Aufwendungen	1.619.600	919.200	1.131.180
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	48.745.100	39.672.300	38.640.534
14	**Summe Aufwendungen**	**215.409.200**	**188.163.700**	**184.351.470**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-212.057.800**	**-185.724.900**	**-179.199.346**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.652.409
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.201
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.597.800	1.905.400	1.109.709
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.597.800**	**-1.905.400**	**541.499**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-213.655.600**	**-187.630.300**	**-178.657.846**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-213.655.600**	**-187.630.300**	**-178.657.846**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	48.745.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.351.400	2.438.800	4.255.674
Ausgaben	202.893.900	177.008.400	167.798.336
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-199.542.500**	**-174.569.600**	**-163.542.662**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.397.900
2	Entgeltlich erworbene Konzession, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werte	18.000
3	Technische Anlagen und Maschinen	324.400

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Technisches Gerät u.a.	2.400.000	1.000.000	800.000	600.000	–
Summe	**2.400.000**	**1.000.000**	**800.000**	**600.000**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	399.454	365.130	358.865	329.238	327.600
		Ist	–	–	369.880	337.016	333.530
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sofort-, Sonder- und Einsatzlagen professionell bearbeiten							
Anzahl einsetzbarer Polizeivollzugsbeamte in Spezialeinheiten	Personen	**Soll**	465	420	420	420	350
		Ist	–	–	427	352	332
Anzahl einsetzbarer Polizeivollzugsbeamte zur Bewältigung von Einsatzlagen	Personen	**Soll**	913	905	855	815	810
		Ist	–	–	709	710	715

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Produkt 004 Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Verkehrssicherheit im Straßen-, Schifffahrts- und Luftverkehr sowie die Verfolgung und Ahndung von Verstößen, Vorbeugung und verkehrsplanerische Unterstützung / Begleitung.

Haushaltsvermerke

1. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
2. Die Gesamtaufwendungen des Produktes können um bis zu 25 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Verkehrsüberwachung

2. Transportbegleitung

3. Verkehrserziehung

4. Verkehrsdelikte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	449.401
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.354.900	2.611.600	4.003.999
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	117.344
6	Sonstige Erträge	149.100	33.000	119.646
6a	Erträge aus Verrechnungen	128.800	111.800	90.998
7	**Summe Erträge**	**4.632.800**	**2.756.400**	**4.781.387**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.467.400	5.287.300	7.066.682
9	Personalaufwand	100.062.800	91.367.300	83.277.403
10	Abschreibungen	2.167.600	1.905.600	2.852.638
13	Sonstige Aufwendungen	49.500	23.000	110.317
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	33.793.800	29.554.300	27.926.599
14	**Summe Aufwendungen**	**142.541.100**	**128.137.500**	**121.233.639**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-137.908.300**	**-125.381.100**	**-116.452.253**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.181.400
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	208
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.082.500	1.446.500	793.416
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.082.500**	**-1.446.500**	**387.776**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-138.990.800**	**-126.827.600**	**-116.064.477**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-138.990.800**	**-126.827.600**	**-116.064.477**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	33.393.800
13a	LfV, Luftsicherheitsgesetz	400.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.632.800	2.756.400	3.863.247
Ausgaben	133.797.800	121.251.400	114.225.651
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-129.165.000**	**-118.495.000**	**-110.362.404**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	15.100
2	Entgeltlich erworbene Konzession, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	6.700
3	Technische Anlagen und Maschinen	626.500

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Verkehrsüberwachungstechnik u.a.	1.800.000	600.000	600.000	600.000	–
Summe	**1.800.000**	**600.000**	**600.000**	**600.000**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personentage	**Soll**	262.335	275.065	270.345	270.345	269.000
		Ist	–	–	250.554	247.188	252.157
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verkehrsüberwachung effektiv und effizient bearbeiten							
Verfolgungsindex (Alkohol/andere Drogen)	Punktwert	**Soll**	2,90	2,80	2,80	2,50	2,50
		Ist	–	–	2,90	2,70	3,30

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Produkt 005 Ausstattung und Technik

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Polizeiliches Serviceprodukt zur Abbildung polizeispezifischer Querschnittsleistungen, die den einzelnen polizeilichen Fachprodukten -wegen des übergreifenden Charakters- nicht eindeutig zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

1. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
2. Die Gesamtaufwendungen des Produktes können um bis zu 25 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.
3. Die Aufwendungen und Ausgaben für den Digitalfunk bei Produkt 005 Ausstattung und Technik sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen und Ausgaben für den Digitalfunk bei Produkt 002 Brand- und Katastrophenschutz bei Kapitel 03 01 sowie Produkt 001 Brandschutz / Elementarschäden bei Kapitel 03 19. Gleiches gilt für dort veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen.
4. Die bei Produkt 005 Ausstattung und Technik für den Digitalfunk veranschlagten und nicht im laufenden Haushaltsjahr verausgabten Mittel können zu 100 % einer Rücklage zugeführt werden.
5. Die bei Produkt 005 Ausstattung und Technik für den Erwerb von Dienstbekleidung veranschlagten und nicht im laufenden Haushaltsjahr verausgabten Mittel können zu 100 % einer Rücklage zugeführt werden.
6. Die bei Produkt 005 Ausstattung und Technik für polizeispezifische Ausstattung neuer Liegenschaften veranschlagten und nicht im laufenden Haushaltsjahr verausgabten Mittel können zu 100 % einer Rücklage zugeführt werden.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt werden erbracht

1. vom Hessischen Polizeipräsidium für Technik

2. vom Hessischen Polizeipräsidium Einsatz

3. vom Hessischen Landeskriminalamt und

4. von den Flächenpräsidien.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.693.000	8.276.000	5.661.912
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	686.000	273.000	1.631.108
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	651.000	817.300	–
6	Sonstige Erträge	6.539.000	7.241.300	12.597.096
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.061.400	315.000	1.558.505
7	**Summe Erträge**	**12.630.400**	**16.922.600**	**21.448.621**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	174.514.100	176.877.600	156.603.139
9	Personalaufwand	130.869.100	111.209.900	115.406.110
10	Abschreibungen	42.322.700	60.409.200	40.064.423
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.943.400	4.809.400	4.048.942
13	Sonstige Aufwendungen	669.300	1.376.400	904.216
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	39.669.300	29.406.600	32.591.747
14	**Summe Aufwendungen**	**392.987.900**	**384.089.100**	**349.618.576**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-380.357.500**	**-367.166.500**	**-328.169.955**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33.700	33.700	1.613.198
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	601
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.240.100	1.340.000	1.078.281
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.206.400**	**-1.306.300**	**534.316**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-381.563.900**	**-368.472.800**	**-327.635.639**
24	Steuern	10.000	39.800	14.694
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-381.573.900**	**-368.512.600**	**-327.650.333**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	72.805.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	38.225.000
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.124.800
13a	HMdI/KatS, NORA-App	319.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	16.587.000	15.058.700	10.680.807
Ausgaben	384.620.500	366.767.200	349.305.787
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-368.033.500**	**-351.708.500**	**-338.624.980**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen ist die geplante Entnahme aus der kameralen Rücklage auf Titel 359 in Höhe von 8.663.000 Euro enthalten.

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	31.832.000
2	Entgeltliche erworbene Konzession, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werte	70.000
3	Anlagen im Bau	3.170.000
4	Technische Anlagen und Maschinen	13.074.300

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Bau	6.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	–
Digitalfunk	14.000.000	8.000.000	3.000.000	2.000.000	1.000.000
Fuhrpark	20.500.000	17.000.000	3.000.000	500.000	–
IT, BGA u.a.	8.000.000	4.000.000	2.000.000	1.000.000	1.000.000
Polizei 2020	21.500.000	5.000.000	5.500.000	5.500.000	5.500.000
Summe	**70.000.000**	**36.000.000**	**15.500.000**	**11.000.000**	**7.500.000**

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bedarfsgerechte Ausstattung der Polizei sicherstellen							
Neu entwickelte mobile Anwendungen (APPs)	Anzahl	**Soll**	5	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Fahrzeuge mit alternativem Antrieb	Anzahl	**Soll**	240	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Produkt 006 Polizeianwärter/-innen

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Abbildung des Personalkörpers der Polizeianwärter/innen.

Haushaltsvermerke

1. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
2. Die Gesamtaufwendungen des Produktes können um bis zu 25 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.

Erläuterungen

Einstellungsbehörde und personalverwaltende Behörde für die Polizeianwärter/innen ist die Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit (HöMS). Aus Gründen der Stellenbewirtschaftung ist eine Abbildung der Stellen und der Personalkosten im Buchungskreis Polizeibehörden erforderlich.

Dem Produkt ist die Leistung „Polizeianwärter/-innen“ zugeordnet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	25.000	–	88.461
7	**Summe Erträge**	**25.000**	**–**	**88.461**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.000	–	54
9	Personalaufwand	41.622.000	48.222.000	49.429.885
13	Sonstige Aufwendungen	3.000	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	62.505.000	64.747.800	64.747.800
14	**Summe Aufwendungen**	**104.132.000**	**112.969.800**	**114.177.740**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-104.107.000**	**-112.969.800**	**-114.089.279**
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	13.300	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-13.300**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-104.107.000**	**-112.983.100**	**-114.089.279**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-104.107.000**	**-112.983.100**	**-114.089.279**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	62.505.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	25.000	–	26.906
Ausgaben	104.132.000	112.969.800	114.276.435
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-104.107.000**	**-112.969.800**	**-114.249.529**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil Polizeianwärterinnen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	40	40	38
Anteil Polizeianwärter	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	60	60	62

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 03 umgesetzt werden.
2. Die Gesamtaufwendungen des Produktes können um bis zu 25 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. IT-Ausweis SAP Verfahren

9. Transport und Sicherheit

10. Liegenschaften

11. Interessenvertretung

12. Ehrenamt

13. Beschaffung/Vergabe

14. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	431.500	432.700	27.048
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	854.800	1.332.200	1.447.060
6	Sonstige Erträge	2.298.000	1.974.100	7.596.620
6a	Erträge aus Verrechnungen	583.300	440.500	2.243.934
7	**Summe Erträge**	**4.167.600**	**4.179.500**	**11.314.662**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	228.457.300	200.191.000	196.622.768
9	Personalaufwand	113.621.300	96.039.900	96.550.340
10	Abschreibungen	8.057.900	2.712.800	4.883.154
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.000	50.000	218.151
13	Sonstige Aufwendungen	1.605.100	1.409.300	3.698.204
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	37.474.200	30.899.800	31.747.319
14	**Summe Aufwendungen**	**389.265.800**	**331.302.800**	**333.719.936**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-385.098.200**	**-327.123.300**	**-322.405.274**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.369.560
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	352
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	874.000	989.300	902.173
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-874.000**	**-989.300**	**467.036**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-385.972.200**	**-328.112.600**	**-321.938.238**
24	Steuern	–	–	1.430
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-385.972.200**	**-328.112.600**	**-321.939.668**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	212.087.300
13a	RP KS, Bezügestelle	3.852.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	26.937.300
13a	Unfallkasse	1.036.900
13a	RP KS, Dienstunfallfürsorge	1.150.000
13a	HCC	4.497.100

Zu Pos. 8: Darin enthalten 5.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 9.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.167.600	4.179.500	8.506.740
Ausgaben	375.639.300	326.318.800	320.289.061
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-371.471.700**	**-322.139.300**	**-311.782.322**

Erläuterungen zur Liquidität

keine

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	219.200
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	30.000
3	Technische Anlagen und Maschinen	18.200

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Betriebs- und Geschäftsausstattung u.a.	600.000	200.000	200.000	200.000	–
Summe	**600.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Keine

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7.103	7.045	6.780
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14.041	14.266	14.285
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27	31	30
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20	20	26
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	32	32
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24	24	24
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21	21	21
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20	21	22
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2	2	2
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	246.600	–	–	–	–
		Ist	–	–	246.606	264.111	284.001

Erläuterung zu Einzelpositionen

keine

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	4.124.500	8.708.700	6.163.896
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	12.348.300	9.135.000	14.379.365
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	651.000	817.300	865.442
6	Sonstige Erträge	9.011.100	9.516.400	21.827.311
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.011.700	1.875.900	4.351.646
7	**Summe Erträge**	**29.146.600**	**30.053.300**	**47.587.660**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	500.941.900	460.102.200	444.847.347
9	Personalaufwand	1.338.380.500	1.182.326.400	1.155.988.108
10	Abschreibungen	80.129.100	86.402.000	74.859.466
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.122.000	6.105.500	5.216.968
13	Sonstige Aufwendungen	4.764.300	4.286.800	7.539.211
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	508.543.400	431.804.400	432.092.904
14	**Summe Aufwendungen**	**2.438.881.200**	**2.171.027.300**	**2.120.544.004**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.409.734.600**	**-2.140.974.000**	**-2.072.956.344**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33.700	33.700	15.840.664
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	4.577
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.024.900	17.381.700	10.510.217
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-13.991.200**	**-17.348.000**	**5.325.870**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.423.725.800**	**-2.158.322.000**	**-2.067.630.474**
24	Steuern	10.000	39.800	16.124
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.423.735.800**	**-2.158.361.800**	**-2.067.646.598**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
03 81		**Polizeibehörden**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	042	Gebühren, sonstige Entgelte	7.289.900	5.499.900	5.886.339
112	042	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	5.000	5.000	107.585
119	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	3.076.700	3.041.700	4.976.014
124	042	Mieten und Pachten	592.000	482.000	569.135
125	042	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	540.000	540.000	574.679
129	042	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	700.000	700.000	868.514
132	042	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	2.247.500	2.247.500	2.952.755
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	042	Sonstige Zuweisungen vom Bund	3.978.400	8.551.400	6.274.734
232	042	Sonstige Zuweisungen von Ländern	3.100.000	1.700.000	3.742.455
233	042	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	158.000	158.000	896.777
235	042	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	410.000	410.000	309.895
237	042	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	21.500	21.500	51.088
281	042	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	9.500	9.500	6.930
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
341	042	Beiträge	–	–	418.306
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	8.663.000	7.247.000	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.311.700	1.875.900	3.074.933
		Gesamteinnahmen Kapitel 03 81	**33.103.200**	**32.489.400**	**30.710.138**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	042	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	1.034.500.000	921.479.500	905.632.463
427	042	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	170.000	170.000	252.509
428	042	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	210.258.800	191.519.500	187.307.022
443	042	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	422.300	422.300	503.370
453	042	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	392.000	390.000	380.890
459	042	Sonstige personalbezogene Ausgaben	127.000	127.000	142.649
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	042	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	42.859.300	34.313.500	40.952.907
514	042	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	39.450.600	36.880.600	38.567.899
517	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.836.400	1.728.000	1.497.664
518	042	Mieten und Pachten	231.001.200	200.147.700	191.120.247
519	042	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.765.000	880.000	1.073.510
525	042	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	3.367.200	3.262.700	2.709.892
526	042	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	278.000	275.000	671.077
527	042	Dienstreisen	1.775.500	1.581.500	1.717.759
529	042	Verfügungsmittel	14.000	11.000	10.983
531	042	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	946.500	876.500	748.445
534	042	Nutz- und Zuchttierhaltung	1.035.000	800.000	898.769
536	042	Verfahrensauslagen	28.000.000	24.000.000	26.691.585
537	042	Beförderungsausgaben	149.000	209.000	85.845
538	042	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	125.375.000	144.323.200	94.927.813
542	042	Steuern und Abgaben	–	–	660.483
544	042	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	–	–	4.850
547	042	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	70.000	70.000	151.625
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	042	Sonstige Zuweisungen an Bund	5.151.000	4.864.500	4.156.369
632	042	Sonstige Zuweisungen an Länder	861.000	1.161.000	843.177
681	042	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	477.000	502.000	716.123
684	042	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	85.000	80.000	90.628
685	042	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.500	1.500	1.500
		Baumaßnahmen			
711	042	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	12.600.000	4.050.000	21.497.768
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
811	042	Erwerb von Fahrzeugen	22.110.000	21.900.000	21.551.737
812	042	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	51.190.300	48.730.300	63.794.176
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	508.543.400	431.804.400	431.995.005
		Gesamtausgaben Kapitel 03 81	**2.325.812.000**	**2.076.560.700**	**2.041.356.741**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	14.451.100	12.516.100	15.935.019
2	Übertragungseinnahmen	7.677.400	10.850.400	11.281.879
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10.974.700	9.122.900	3.493.239
	Gesamteinnahmen	**33.103.200**	**32.489.400**	**30.710.138**
4	Personalausgaben	1.245.870.100	1.114.108.300	1.094.218.904
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	478.922.700	449.358.700	402.491.354
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	6.575.500	6.609.000	5.807.796
7	Baumaßnahmen	12.600.000	4.050.000	21.497.768
8	Sonstige Investitionsausgaben	73.300.300	70.630.300	85.345.913
9	Besondere Finanzierungsausgaben	508.543.400	431.804.400	431.995.005
	Gesamtausgaben	**2.325.812.000**	**2.076.560.700**	**2.041.356.741**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-2.292.708.800**	**-2.044.071.300**	**-2.010.646.603**

Abschluss über den Abschnitt Polizei für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 03 81	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	4.124.500	4.124.500
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	12.348.300	12.348.300
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	651.000	651.000
6	Sonstige Erträge	9.011.100	9.011.100
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.011.700	3.011.700
7	**Summe Erträge**	**29.146.600**	**29.146.600**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	500.941.900	500.941.900
9	Personalaufwand	1.338.380.500	1.338.380.500
10	Abschreibungen	80.129.100	80.129.100
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.122.000	6.122.000
13	Sonstige Aufwendungen	4.764.300	4.764.300
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	508.543.400	508.543.400
14	**Summe Aufwendungen**	**2.438.881.200**	**2.438.881.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.409.734.600**	**-2.409.734.600**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33.700	33.700
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.024.900	14.024.900
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-13.991.200**	**-13.991.200**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.423.725.800**	**-2.423.725.800**
24	Steuern	10.000	10.000
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.423.735.800**	**-2.423.735.800**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Kapitel 03 81	Summe
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–
1	Eigene Einnahmen	14.451.100	14.451.100
2	Übertragungseinnahmen	7.677.400	7.677.400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10.974.700	10.974.700
	Gesamteinnahmen	**33.103.200**	**33.103.200**
4	Personalausgaben	1.245.870.100	1.245.870.100
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	478.922.700	478.922.700
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–
6	Übertragungsausgaben	6.575.500	6.575.500
7	Baumaßnahmen	12.600.000	12.600.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	73.300.300	73.300.300
9	Besondere Finanzierungsausgaben	508.543.400	508.543.400
	Gesamtausgaben	**2.325.812.000**	**2.325.812.000**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.292.708.800**	**-2.292.708.800**

Abschluss für den Einzelplan 03 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Abschnitt Verwaltung	Abschnitt Polizei	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	9.392.700	4.124.500	13.517.200
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	160.140.100	12.348.300	172.488.400
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	651.000	651.000
6	Sonstige Erträge	2.357.200	9.011.100	11.368.300
6a	Erträge aus Verrechnungen	785.612.300	3.011.700	788.624.000
7	**Summe Erträge**	**957.502.300**	**29.146.600**	**986.648.900**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	514.221.000	500.941.900	1.015.162.900
9	Personalaufwand	507.695.200	1.338.380.500	1.846.075.700
10	Abschreibungen	26.403.000	80.129.100	106.532.100
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	122.926.600	6.122.000	129.048.600
13	Sonstige Aufwendungen	89.688.900	4.764.300	94.453.200
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	340.528.000	508.543.400	849.071.400
14	**Summe Aufwendungen**	**1.601.462.700**	**2.438.881.200**	**4.040.343.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-643.960.400**	**-2.409.734.600**	**-3.053.695.000**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.285.600	33.700	1.319.300
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.679.800	14.024.900	15.704.700
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-394.200**	**-13.991.200**	**-14.385.400**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-644.354.600**	**-2.423.725.800**	**-3.068.080.400**
24	Steuern	115.600	10.000	125.600
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-644.470.200**	**-2.423.735.800**	**-3.068.206.000**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Abschnitt Verwaltung	Abschnitt Polizei	Summe
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	149.694.100	14.451.100	164.145.200
2	Übertragungseinnahmen	22.833.600	7.677.400	30.511.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	798.497.200	10.974.700	809.471.900
	Gesamteinnahmen	**971.024.900**	**33.103.200**	**1.004.128.100**
4	Personalausgaben	560.705.300	1.245.870.100	1.806.575.400
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	516.848.700	478.922.700	995.771.400
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	92.624.400	6.575.500	99.199.900
7	Baumaßnahmen	3.399.000	12.600.000	15.999.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	41.202.700	73.300.300	114.503.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	338.937.800	508.543.400	847.481.200
	Gesamtausgaben	**1.553.717.900**	**2.325.812.000**	**3.879.529.900**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-582.693.000**	**-2.292.708.800**	**-2.875.401.800**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
03 01	**Ministerium**	**66.100.000**	**20.100.000**	**20.100.000**	**20.100.000**	**5.800.000**
002	Brand- und Katastrophenschutz	23.300.000	7.200.000	7.200.000	7.200.000	1.700.000
003	Gefahrenabwehr	28.000.000	9.200.000	9.200.000	9.200.000	400.000
010	Verwaltungsdigitalisierung im Innenressort	14.800.000	3.700.000	3.700.000	3.700.000	3.700.000
03 14	**Regierungspräsidium Darmstadt**	**450.000**	**200.000**	**200.000**	**50.000**	**–**
940	Wasser, Boden und Bergbau	450.000	200.000	200.000	50.000	–
03 19	**Brandschutz**	**25.800.000**	**7.600.000**	**6.600.000**	**11.600.000**	–
001	Brandschutz, Elementarschäden	25.800.000	7.600.000	6.600.000	11.600.000	–
03 81	**Polizeibehörden**	**101.400.000**	**50.000.000**	**24.300.000**	**16.600.000**	**10.500.000**
001	Allgemeine Vollzugsaufgaben	600.000	200.000	200.000	200.000	–
002	Kriminalitätsbekämpfung	26.000.000	12.000.000	7.000.000	4.000.000	3.000.000
003	Besondere Einsätze	2.400.000	1.000.000	800.000	600.000	–
004	Polizeiliche Verkehrssicherheitsarbeit	1.800.000	600.000	600.000	600.000	–
005	Ausstattung und Technik	70.000.000	36.000.000	15.500.000	11.000.000	7.500.000
999	Allgemeine Verwaltung	600.000	200.000	200.000	200.000	–
	Insgesamt	**193.750.000**	**77.900.000**	**51.200.000**	**48.350.000**	**16.300.000**

Übersicht über die Produkte des Einzelplans nach Produktrahmen des Landes Hessen (PR-H) in Tsd. Euro

PR-H	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
	Abschnitt Verwaltung			
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	3.635,2	51.779,2	-48.144,0
033	Wahlen und Abstimmungen	5.018,5	5.446,4	-427,9
035	Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung	4.284,7	116.310,2	-112.025,5
111	Allgemeine Gefahrenabwehr	43.104,5	124.778,0	-81.673,5
112	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	18.498,7	115.143,3	-96.644,6
113	Schutz der Verfassung	520,0	24.471,3	-23.951,3
114	Ordnungsverwaltung	245.368,6	191.058,3	54.310,3
115	Angelegenheiten des Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrechts	24.031,0	50.948,2	-26.917,2
323	Forschung und Lehre an Hochschulen	2.052,0	62.881,3	-60.829,3
333	Denkmalschutz und Heimatpflege	–	1.043,0	-1.043,0
421	Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung	27.325,9	27.325,9	–
511	Soziale Hilfen	35.366,4	35.366,4	–
513	Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung	0,6	16.718,6	-16.718,0
531	Kinder- und Jugendhilfe	2.470,1	2.470,1	–
532	Familienhilfe	10.398,2	10.398,0	0,2
541	Zuwanderung und Migration	271.668,7	273.913,7	-2.245,0
543	Förderung der Zivilgesellschaft	142,5	142,5	–
611	Gesundheitsschutz	5.429,2	5.429,2	–
621	Verbraucherschutz	9.735,6	9.735,6	–
622	Arbeitsschutz	27.686,2	27.686,0	0,2
631	Sport	193,2	193,2	–
712	Gewässerschutz und -pflege	46.276,8	46.279,8	-3,0
713	Umweltschutz	59.407,8	59.407,8	–
714	Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle	3.714,3	3.714,3	–
822	Wirtschaftspolitik	12.617,8	12.617,8	–
841	Landwirtschaft und Ernährung	13.548,5	13.548,5	–
843	Forstwirtschaft, Jagd	6.068,7	6.068,7	–
991	Zentrale Finanzierung	67.581,4	55.812,0	11.769,4
999	Allgemeine Verwaltung	12.642,8	252.570,8	-239.928,0
	Summe Verwaltung	**958.787,9**	**1.603.258,1**	**-644.470,2**
	Abschnitt Polizei			
111	Allgemeine Gefahrenabwehr	25.012,7	2.062.776,3	-2.037.763,6
999	Allgemeine Verwaltung	4.167,6	390.139,8	-385.972,2
	Summe Polizei	**29.180,3**	**2.452.916,1**	**-2.423.735,8**
	Gesamtsumme	**987.968,2**	**4.056.174,2**	**-3.068.206,0**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 03 01 Ministerium
Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1200 Euro.
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	6		
B 6	(010)	Landespolizeipräsident/in	1		
B 4	(005)	Inspekteur/in der Hessischen Polizei	1		
B 4	(019)	Landespolizei-vizepräsident/in	1		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	9	(8)	davon 1 ku in eine Tarifstelle vergleichbar mittlerer Dienst mit Ausscheiden des Stelleninhabers; davon 1 kw nach Ausscheiden des Stelleninhabers
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	27	(26)	Eine Stelle kann mit Beschäftigten außertariflich besetzt werden.
B 2	(014)	Vertreterin der Inspekteurin oder des Inspekteurs der Hessischen Polizei oder des Vertreters der Inspekteurin oder des Inspekteurs der Hessischen Polizei	1		
B 2	(044)	Landesbranddirektor/in	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	46	(45)	
A 16	(066)	Leitender/de Polizei-/Kriminaldirektor/in	4		
A 16	(068)	Leitender/de Branddirektor/in	2		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	54	(56)	Drei Stellen dürfen mit einer Richterin oder einem Richter der Bes.Gr. R 1 besetzt werden
A 15	(004)	Branddirektor/in	1		
A 15	(010)	Polizei-/Kriminaldirektor/in	3	(4)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	64	(66)	Die Stellen dürfen auch mit Richterinnen und Richtern oder Staatsanwältinnen oder Staatsanwälten der Bes. Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(006)	Chemieoberrat/rätin	1		
A 14	(031)	Polizei-/Kriminaloberrat/rätin	16		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	59	(60)	Die Stellen dürfen auch mit Richterinnen und Richtern oder Staatsanwältinnen oder Staatsanwälten der Bes. Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden; 1,0 Stellen aus dem Integrationsfonds
A 13 h.D.	(011)	Polizei-/Kriminalrat/rätin	10		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	79		
A 13 g.D.	(013)	Erster/ste Polizei-/Kriminalhauptkommissar/in	12	(14)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	58		
A 12	(008)	Brandamtsrat/rätin	2		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 12	(009)	Polizei-/Kriminalhaupt-kommissar/in	15	(25)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	9	(10)	davon 2,0 Stellen aus dem Integrationsfonds und 2,0 Stellen für Spitzensportförderung
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	1		
A 11	(010)	Polizei-/Kriminalhaupt-kommissar/in	32	(48)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	1	(–)	davon 1,0 Stellen aus Integrationsfonds
A 10	(011)	Polizei-/Kriminalober-kommissar/in	–	(1)	
			517	(549)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 3	(001)	8,0					1,0								9,0
B 2	(009)	26,0							1,0						27,0
A 16	(001)	45,0							1,0						46,0
A 15	(001)	56,0										2,0			54,0
A 15	(010)	4,0										1,0			3,0
A 14	(001)	66,0								1,0		1,0			64,0
A 14	(031)	16,0									1,0	1,0			16,0
A 13 h.D.	(001)	60,0								1,0					59,0
A 13 g.D.	(001)	79,0							2,0			2,0			79,0
A 13 g.D.	(013)	14,0										2,0			12,0
A 12	(001)	58,0									1,0	1,0			58,0
A 12	(009)	25,0										10,0			15,0
A 11	(001)	10,0								1,0					9,0
A 11	(010)	48,0									4,0	20,0			32,0
A 10	(001)	(–)									1,0				1,0
A 10	(011)	1,0								1,0					(–)
Versch.		33,0													33,0
Zusammen		549,0					1,0		4,0	4,0	7,0	40,0			517,0

Spalte 6:
B 3 (001) 1x neue Stelle 2025

Spalte 7:
A 10 (011) 1x Hebung nach A 13 g.D. (001)
A 11 (001) 1x Hebung nach A 13 g.D. (001)
A 13 h.D. (001) 1x Hebung nach A 16
A 14 (001) 1x Hebung nach B 2 (009)

Spalte 8:
Abgänge: Umsetzungen zum Kapitel 0381 durch Umorganistion HPE und HPT

A 14 (031) 1,0x Umsetzung von Kap. 0381
A 13 g.D. (001) 1,0x Umsetzung nach Kap. 0301-IF
A 12 (001) 1,0x Umsetzung von Kap. 0381
A 11 (010) 4,0x Umsetzung von Kap. 0381
A 10 (001) 1,0x Umsetzung von Kap. 0301-IF

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 9	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(981)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(995)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 10	(981)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
		5	(3)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(981)	(–)	1,0												1,0
A 15	(981)	1,0				1,0									(–)
A 15	(995)	(–)	1,0												1,0
A 10	(981)	(–)	1,0												1,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		3,0	3,0			1,0									5,0

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	27		davon 18,0 Stellen für Spitzensportförderung; auf 2,0 Stellen dürfen auch Auszubildende geführt werden
			27	(27)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	19,5		
Gehobener Dienst	(001)	50	(53)	
Mittlerer Dienst	(001)	33,5		davon 1,0 Stellen aus Integrationsfonds
Auszubildende	(001)	3		
		106	(109)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	19,5							2,0		2,0				19,5
Gehobener Dienst	(001)	53,0								2,0	1,0				50,0
Versch.		36,5													36,5
Zusammen		109,0							2,0	2,0	3,0				106,0

Spalte 7:
Gehobener Dienst (001) 2x Hebung nach Höherer Dienst (001)

Spalte 8:
Abgänge: Umsetzungen zum Kapitel 0381 durch Umorganistion HPT

Kapitel 03 01 Stellenplan des Integrationsfonds(IF)

Stellen und Planstellen des Integrationsfonds können auch unterjährig durch das HMdI von und zum Kapitel 0301, auch aus und zu anderen Einzelplänen umgesetzt werden.

Die Planstellen dürfen auch mit Beamtinnen und Beamten einer anderen Laufbahngruppe oder mit Beschäftigten einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden.

Die Stellen und Planstellen des Integrationsfonds (IF) werden aus HR technischen Gründen befristet in die Behörden umgesetzt, denen die Bediensteten zugeordnet sind. Nach Wegfall der Voraussetzungen sind diese wieder zum IF umzusetzen.

Auf Grund des § 4 Hochschulfinanzverordnung (HFV) werden in einigen Buchungskreisen keine Stellenübersichten für Beschäftigte mehr geführt. Die Zuweisung und Rückführung der Stellen wird in Spalte 6 (neue / weggefallene Stellen) dargestellt.

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Aufsteigende Gehälter			
R 1	(001)	Richter/in am Amts- und Landgericht	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	4		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1	(–)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	2	(1)	
			9	(7)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
A 13 h.D.	(001)	4,0									3,0	2,0		1,0	4,0	
A 13 g.D.	(001)	1,0									1,0	1,0			1,0	
A 12	(001)	(–)									2,0	1,0			1,0	
A 11	(001)	1,0									3,0	2,0			2,0	
A 10	(001)	(–)									1,0	1,0			(–)	
Versch.		1,0													1,0	
Zusammen		7,0									10,0	7,0		1,0	9,0	

Spalte 8:

A 13 h.D. (001)
1,0x Umsetzung nach Kap. 0381
2,0x Umsetzung von Kap. 1504
2,0x Umsetzung nach Kap. 1504

A 13 g.D. (001)
1,0x Umsetzung von Kap. 0301 Min.
1,0x Umsetzung nach Kap. 0801

A 12 (001)
1,0x Umsetzung nach Kap. 0381
1,0x Umsetzung von Kap. 0381
1,0x Umsetzung von Kap. 0801

A 11 (001)
1,0x Umsetzung nach Kap. 1504
2,0x Umsetzung von Kap. 0381
1,0x Umsetzung von Kap. 0459
1,0x Umsetzung nach Kap. 0381

A 10 (001)
1,0x Umsetzung von Kap. 1504
1,0x Umsetzung nach Kap. 0301 Min.

Spalte 9:

A 13 h.D. (001)
1,0x Umsetzung zur Goethe-Universität Frankfurt

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	2		
Gehobener Dienst	(001)	–	(1)	
Mittlerer Dienst	(001)	1	(4,5)	
		3	(7,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	1,0									2,0	4,0	1,0		(–)
Mittlerer Dienst	(001)	4,5									4,0	7,5			1,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		7,5									6,0	11,5	1,0		3,0

Spalte 8:

Gehobener Dienst (001)
1,0x Umsetzung nach Kap. 0318
1,0x Umsetzung nach Kap. 0315 RP-Haus
1,0x Umsetzung nach Kap. 0306 Allg.
1,0x Umsetzung von Kap. 0315 HÄVS
1,0x Umsetzung von Kap. 0381
1,0x Umsetzung nach Kap. 1504

Mittlerer Dienst (001)
1,0x Umsetzung nach Kap. 0540
1,0x Umsetzung nach Kap. 0381
1,0x Umsetzung von Kap. 0504
3,0x Umsetzung von Kap. 1504
3,5x Umsetzung nach Kap. 0504
1,0x Umsetzung von Kap. 0306
1,0x Umsetzung nach Kap. 0306

Spalte 9:

Gehobener Dienst (001)
1,0x Umsetzung von Goethe-Universität Frankfurt

Kapitel 03 03 Landesamt für Verfassungsschutz Hessen

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 5	(002)	Präsident/in des Landesamtes für Verfassungsschutz	1		
B 3	(044)	Vizepräsident/in des Hessischen Landeskriminalamtes	–	(1)	
B 3	(046)	Vizepräsident/in des Landesamtes für Verfassungsschutz	1	(–)	
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	2		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	8		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	14		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	13		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	14	(13)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	41	(42)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	57		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	69		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	68		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	37		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	3		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	7		
			335	(335)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 3	(044)	1,0												1,0	(–)
B 3	(046)	(–)											1,0		1,0
A 13 h.D.	(001)	13,0							1,0						14,0
A 13 g.D.	(001)	42,0								1,0					41,0
Versch.		279,0													279,0
Zusammen		335,0							1,0	1,0			1,0	1,0	335,0

Spalte 7:
A 13 g.D. (001) 1x Hebung nach A 13 h.D.

Spalte 9:
red. Anpassung der Amtsbezeichnung des/der Vizepräsidenten/in des Landesamtes für Verfassungsschutz

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		–	(1)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter) 2025

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2024

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(992)	1,0				1,0									(–)
Versch.		–													–
Zusammen		1,0				1,0									–

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	6		
			6	(6)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	1		
Gehobener Dienst	(001)	7		
Mittlerer Dienst	(001)	37,5	(37)	
		45,5	(45)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	37,0									0,5				37,5
Versch.		8,0													8,0
Zusammen		45,0									0,5				45,5

Spalte 8:
Mittlerer Dienst (001) 0,5x Umsetzung von Kap. 0381

Kapitel 03 06 Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit - Allgemein und Hochschulaufgaben

Das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz wird ermächtigt, für Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte, deren Eintritt in den Ruhestand sich auf eigenen Antrag (§ 112, Abs. 6 Hessisches Beamtengesetz) hinausschiebt, Planstellen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" auszubringen. Eine solche Planstelle darf erst ab dem jeweiligen Zeitpunkt der Vollendung des 60. Lebensjahres ausgebracht werden und fällt mit dem Eintritt in den Ruhestand bzw. dem Ausscheiden der betroffenen Beamtin bzw. Beamten aus dem Landesdienst weg.

Eine Dekanin/Ein Dekan erhält eine Zulage nach Bes.Gr. A 16. Die Planstellen können auch mit Professoren/innen der Bes.Gr. W 2 besetzt werden.

Die Planstellen der Bes.Gr. W 2 dürfen auch mit Beamtinnen und Beamten der Bes.Gr. A 13 g.D. bis A 15 besetzt werden. Die Planstellen der Bes. Gr. A 14 dürfen auch mit in der Lehre tätigen Beamtinnen und Beamten der Bes. Gr. A 13 g.D. besetzt werden.

Die bei Kap. 03 06 und Kap. 03 81 für Polizeivollzugsbeamte veranschlagte Planstellen dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 4	(021)	Präsident/in der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	1		
B 2	(049)	Kanzler/in der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	1		
		Aufsteigende Gehälter			
W 2	(001)	Professor/in an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften	72		auf 15 Stellen dürfen Professoren/innen der BesGr. C 2 und C 3 geführt werden.
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	2		
A 16	(024)	Dekan/in	2		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	28		davon 1,0 aus Integrationsfonds
A 15	(010)	Polizei-/Kriminaldirektor/in	19		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	18	(23)	
A 14	(031)	Polizei-/Kriminaloberrat/rätin	10		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	7		
A 13 h.D.	(011)	Polizei-/Kriminalrat/rätin	1	(–)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	8	(5)	
A 13 g.D.	(013)	Erster/ste Polizei-/ Kriminalhauptkommissar/in	24	(19)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	10,5		davon 1,0 aus Integrationsfonds
A 12	(009)	Polizei-/Kriminalhaupt-kommissar/in	15	(14)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	13		davon 1,0 aus Integrationsfonds

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	2		
A 11	(010)	Polizei-/Kriminalhaupt-kommissar/in	22	(20)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	7,5		
A 10	(011)	Polizei-/Kriminalober-kommissar/in	8	(7)	
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	–	(1)	
			271	(264)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(001)	23,0										5,0			18,0
A 13 h.D.	(011)	(–)									1,0				1,0
A 13 g.D.	(001)	5,0									3,0				8,0
A 13 g.D.	(013)	19,0									5,0				24,0
A 12	(009)	14,0									1,0				15,0
A 11	(010)	20,0									4,0	2,0			22,0
A 10	(011)	7,0									1,0				8,0
A 9 m.D.	(001)	1,0										1,0			(–)
Versch.		175,0													175,0
Zusammen		264,0									15,0	8,0			271,0

Spalte 8:

A 14 (001)	5,0x Umsetzung zu Kap. 0315
A 13 h.D. (011)	1,0x Umsetzung von Stellenplan 0306-Pol.
A 13 g.D. (001)	3,0x Umsetzung von Kap. 0315
A 13 g.D. (013)	3,0x Umsetzung von Stellenplan 0306-Pol.
	2,0x Umsetzung von Kap. 0315
A 12 (009)	1,0x Umsetzung von Stellenplan 0306-Pol.
A 11 (010)	2,0x Umsetzung nach Stellenplan 0306-Pol.
	4,0x Umsetzung von Stellenplan 0306-Pol.
A 10 (011)	1,0x Umsetzung von Stellenplan 0306-Pol.
A 9 m.D. (001)	1,0x Umsetzung nach Stellenplan 0306-Pol.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	2		davon 1,0 ku nach A 14 nach Ausscheiden des Stelleninhabers
Gehobener Dienst	(001)	31,5	(30,5)	davon 2,0 Stellen aus Integrationsfonds
Mittlerer Dienst	(001)	51	(50)	davon 2,0 Stellen aus Integrationsfonds
		84,5	(82,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	30,5									1,0				31,5
Mittlerer Dienst	(001)	50,0									1,0				51,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		82,5									2,0				84,5

Spalte 8:
Gehobener Dienst (001) 1,0x Umsetzung von Kap. 0301-IF
Mittlerer Dienst (001) 1,0x Umsetzung von Kap. 0301-IF

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		4	(4)	

Kapitel 03 06 Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit - Polizeibehördliche Aufgaben

Das Hessische Ministerium des Innern und für Sport wird ermächtigt, für Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte, deren Eintritt in den Ruhestand sich auf eigenen Antrag (§ 112, Abs. 6 Hessisches Beamtengesetz) hinausschiebt, Planstellen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" auszubringen. Eine solche Planstelle darf erst ab dem jeweiligen Zeitpunkt der Vollendung des 60. Lebensjahres ausgebracht werden und fällt mit dem Eintritt in den Ruhestand bzw. dem Ausscheiden der betroffenen Beamtin bzw. Beamten aus dem Landesdienst weg.

Die bei Kap. 03 06 und Kap. 03 81 für Polizeivollzugsbeamte veranschlagte Planstellen dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 2	(050)	Vizepräsident/in für polizeiliche Aufgaben der Hessischen Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(025)	Leitender/de Psychologiedirektor/in	1		
A 16	(066)	Leitender/de Polizei-/ Kriminaldirektor/in	1		
A 15	(009)	Psychologiedirektor/in	2		
A 15	(010)	Polizei-/Kriminaldirektor/in	4		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	4		
A 14	(010)	Psychologieoberrat/rätin	9		
A 14	(031)	Polizei-/Kriminaloberrat/rätin	3	(4)	
A 13 h.D.	(011)	Polizei-/Kriminalrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(013)	Erster/ste Polizei-/ Kriminalhauptkommissar/in	29		
A 12	(009)	Polizei-/Kriminalhaupt-kommissar/in	45,5	(47,5)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	2		
A 11	(010)	Polizei-/Kriminalhaupt-kommissar/in	66,5	(65,5)	
A 10	(011)	Polizei-/Kriminalober-kommissar/in	17	(9)	
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1	(–)	
			189	(182)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(031)	4,0										1,0			3,0
A 13 h.D.	(011)	1,0									1,0	1,0			1,0
A 13 g.D.	(013)	29,0									5,0	5,0			29,0
A 12	(009)	47,5									10,0	12,0			45,5
A 11	(010)	65,5									25,0	24,0			66,5
A 10	(011)	9,0									32,0	24,0			17,0
A 9 m.D.	(001)	(–)									1,0				1,0
Versch.		26,0													26,0
Zusammen		182,0									74,0	67,0			189,0

Spalte 8:

A 14 (031)
1,0x Umsetzung nach Kap. 0381

A 13 h.D. (011)
1,0x Umsetzung nach Stellenplan 0306 Allg.
1,0x Umsetzung von Kap. 0381

A 13 g.D. (013)
5,0x Umsetzung von Kap. 0381
2,0x Umsetzung nach Kap. 0381
3,0x Umsetzung nach Stellenplan 0306 Allg.

A 12 (009)
11,0x Umsetzung nach Kap. 0381
1,0x Umsetzung nach Stellenplan 0306 Allg.
10,0x Umsetzung von Kap. 0381

A 11 (010)
20,0x Umsetzung nach Kap. 0381
4,0x Umsetzung nach Stellenplan 0306 Allg.
2,0x Umsetzung von Stellenplan 0306 Allg.
23,0x Umsetzung von Kap. 0381

A 10 (011)
23,0x Umsetzung nach Kap. 0381
1,0x Umsetzung nach Stellenplan 0306 Allg.
32,0x Umsetzung von Kap. 0381

A 9 m.D. (001)
1,0x Umsetzung von Stellenplan 0306 Allg.

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 14	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		1	(2)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(992)	1,0				1,0									(–)
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		2,0				1,0									1,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	7		
Gehobener Dienst	(001)	9,5	(10,5)	
Mittlerer Dienst	(001)	14	(15)	
Auszubildende	(001)	1	(–)	
		31,5	(32,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	10,5										1,0			9,5
Mittlerer Dienst	(001)	15,0										1,0			14,0
Auszubildende	(001)	(–)									1,0				1,0
Versch.		7,0													7,0
Zusammen		32,5									1,0	2,0			31,5

Spalte 8:
Gehobener Dienst (001) 1,0x Umsetzung nach Kap. 0381
Mittlerer Dienst (001) 1,0x Umsetzung nach Kap. 0301-IF
Auszubildende (001) 1,0x Umsetzung von Kap. 0381

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(992)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		3	(2)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(992)	1,0	1,0												2,0
Mittlerer Dienst	(992)	1,0				1,0									(–)
Mittlerer Dienst	(993)	(–)	1,0												1,0
Versch.		–													–
Zusammen		2,0	2,0			1,0									3,0

Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 8	(002)	Regierungspräsident/in	1		erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 Euro
B 4	(001)	Regierungsvizepräsident/in	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	7		davon können 2,0 Stellen auch außertariflich besetzt werden.
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	16		
A 16	(010)	Leitender/de Pharmaziedirektor/in	1	(4)	
A 16	(011)	Leitender/de Medizinaldirektor/in	2		
A 16	(012)	Leitender/de Veterinärdirektor/in	1		
A 16	(015)	Leitender/de Forstdirektor/in	1		
A 16	(034)	Leitende technische Direktorin/Leitender technischer Direktor	11		davon können 2 Stellen mit Beschäftigten vergleichbar der Bes. Gr. A 16 besetzt werden.
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	42	(43)	davon 1,0 bei Ausscheiden des Stelleninhabers zurück zu Kap. 03 06
A 15	(004)	Branddirektor/in	1		
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	5,5		
A 15	(011)	Forstdirektor/in	2		
A 15	(014)	Pharmaziedirektor/in	2	(8)	
A 15	(015)	Veterinärdirektor/in	1		
A 15	(034)	Technische Direktorin/Technischer Direktor	52		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	46,5	(47,5)	eine Planstelle darf mit einer Richterin oder einem Richter, bzw. einer Staatsanwältin oder einem Staatsanwalt besetzt werden; davon 1,0 kw zum 31.12.2026
A 14	(006)	Chemieoberrat/rätin	2		
A 14	(007)	Medizinaloberrat/rätin	3	(6)	
A 14	(014)	Pharmazieoberrat/rätin	–	(6)	
A 14	(015)	Veterinäroberrat/rätin	7,5		
A 14	(016)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	3		
A 14	(017)	Forstoberrat/rätin	2		
A 14	(029)	Technischer/sche Oberrat/rätin	61	(64)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	6	(8)	
A 13 h.D.	(012)	Pharmazierat/rätin	–	(1)	
A 13 h.D.	(015)	Veterinärrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(033)	Technischer/sche Rat/Rätin	23	(28)	

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	6		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	35	(36)	
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	28		
A 13 g.D.	(011)	Forstoberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	107,5	(114,5)	davon 2,0 kw zum 31.12.2026
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	90		
A 12	(007)	Forstamtsrat/rätin	2		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	215	(238)	
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	146,5	(149,5)	
A 11	(008)	Forstamtmann/ Forstamtfrau	7,5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	138,5	(142,5)	
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	52,5		davon 3,0 kw zum 31.12.2027
A 10	(008)	Forstoberinspektor/in	8		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	19,5	(24,5)	
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1	(3)	
A 9 m.D.	(002)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	3		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	8	(10)	
A 8	(002)	Technischer/sche Hauptsekretär/in	6		
			1178,5	(1256,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(010)	4,0										3,0			1,0
A 15	(001)	43,0					1,0					2,0			42,0
A 15	(014)	8,0										6,0			2,0
A 14	(001)	47,5										1,0			46,5
A 14	(007)	6,0										3,0			3,0
A 14	(014)	6,0										6,0			(–)
A 14	(029)	64,0										3,0			61,0
A 13 h.D.	(001)	8,0										2,0			6,0
A 13 h.D.	(012)	1,0										1,0			(–)
A 13 h.D.	(033)	28,0										5,0			23,0
A 13 g.D.	(001)	36,0										1,0			35,0
A 12	(001)	114,5					2,0					9,0			107,5
A 11	(001)	238,0					2,0					25,0			215,0
A 11	(002)	149,5										3,0			146,5
A 10	(001)	142,5										4,0			138,5
A 9 g.D.	(001)	24,5										5,0			19,5
A 9 m.D.	(001)	3,0										2,0			1,0
A 8	(001)	10,0										2,0			8,0
Versch.		323,0													323,0
Zusammen		1.256,5					5,0					83,0			1.178,5

Spalte 6:
A 15 (001) 1x neue Stelle 2025
A 12 (001) 2x neue Stellen 2025
A 11 (001) 2x neue Stellen 2025

Spalte 8:
Umsetzungen zum Epl. 12 (HLfGP)

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(974)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(976)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		4	(3)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(974)	1,0	1,0												2,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		3,0	1,0												4,0

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(414)	Technische/r Referendar/in	22		
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	25		
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	63		
			110	(110)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	25,5	(26,5)	
Gehobener Dienst	(001)	221	(228)	
Mittlerer Dienst	(001)	134,5	(150,5)	
Auszubildende	(001)	17		
		398	(422)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Höherer Dienst	(001)	26,5										1,0			25,5	
Gehobener Dienst	(001)	228,0										7,0			221,0	
Mittlerer Dienst	(001)	150,5										16,0			134,5	
Versch.		17,0													17,0	
Zusammen		422,0										24,0			398,0	

Spalte 8:
Umsetzungen zum Epl. 12 (HLfGP)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(993)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		–	(1)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(993)	1,0				1,0									(–)
Versch.		–													–
Zusammen		1,0				1,0									–

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 7	(001)	Regierungspräsident/in	1		erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 Euro
B 4	(001)	Regierungsvizepräsident/in	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	5		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	8		
A 16	(011)	Leitender/de Medizinaldirektor/in	1		
A 16	(034)	Leitende technische Direktorin/Leitender technischer Direktor	13	(12)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	26		
A 15	(034)	Technische Direktorin/Technischer Direktor	25	(26)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	31,5	(27,5)	
A 14	(015)	Veterinäroberrat/rätin	5		
A 14	(029)	Technischer/sche Oberrat/rätin	34		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	8		
A 13 h.D.	(033)	Technischer/sche Rat/Rätin	19,5		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	3		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	36	(34)	
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	25		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	48,5	(50,5)	davon 2,0 Stellen aus Integrationsfonds
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	43		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	128	(137)	davon 2,0 Stellen aus Integrationsfonds
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	50,5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	86	(87)	
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	32		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	14,5		
A 9 AZ	(011)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(002)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	4		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	7,5		
A 8	(002)	Technischer/sche Hauptsekretär/in	6,5		
A 7	(001)	Obersekretär/in	5		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 7	(002)	Technischer/sche Obersekretär/in	1		
A 6	(001)	Sekretär/in	2		
A 6	(002)	Technischer Sekretär/in	1		
			672,5	(678,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(034)	12,0									1,0				13,0
A 15	(034)	26,0										1,0			25,0
A 14	(001)	27,5									5,0	1,0			31,5
A 13 g.D.	(001)	34,0							2,0						36,0
A 13 g.D.	(002)	25,0									5,0	5,0			25,0
A 12	(001)	50,5								2,0					48,5
A 11	(001)	137,0										9,0			128,0
A 10	(001)	87,0										1,0			86,0
Versch.		279,5													279,5
Zusammen		678,5							2,0	2,0	11,0	17,0			672,5

Spalte 7:
A 12 (001) 2,0x Hebung nach A 13 g.D. (001)

Spalte 8:
A 16 (034) 1,0x Umwandlung von Tarif g.D.
A 15 (034) 1,0x Umsetzung zu Kap. 0381
A 14 (001) 1,0x Umsetzung zu Epl. 12 (HLfGP)
5,0x Umsetzung von Kap. 0306
A 13 g.D. (002) 5,0x Umsetzung von Kap. 0316
5,0x Umsetzung nach Kap. 0306
A 11 (001) 9,0x Umsetzung zu Epl. 12 (HLfGP)
A 10 (001) 1,0x Umsetzung zu Epl. 12 (HLfGP)

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 14	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(992)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13 h.D.	(976)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(976)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 10	(992)	7		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9 g.D.	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9 m.D.	(976)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		29	(29)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(414)	Technische/r Referendar/in	21		
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	10		
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	44		
			75	(75)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	32,5		
Gehobener Dienst	(001)	149	(158)	davon 2,0 Stellen aus Integrationsfonds, 2,0 kw zum 31.12.2026
Mittlerer Dienst	(001)	78	(87)	davon 1,0 aus Integrationsfonds
Auszubildende	(001)	16		
		275,5	(293,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	32,5							3,0			3,0			32,5
Gehobener Dienst	(001)	158,0								1,0	3,0	11,0			149,0
Mittlerer Dienst	(001)	87,0								2,0	1,0	8,0			78,0
Versch.		16,0													16,0
Zusammen		293,5							3,0	3,0	4,0	22,0			275,5

Spalte 8:

Höherer Dienst (001)
- 2,0x Umsetzung zu Epl. 12 (HLfGP)
- 1,0x Umsetzung zu Kap. 0381

Gehobener Dienst (001)
- 2,0x Umsetzung von Kap. 0316
- 1,0x Umsetzung aus Kap. 0301-IF
- 10,0x Umsetzung zu Epl. 12 (HLfGP)

Mittlerer Dienst (001)
- 1,0x Umsetzung von Kap. 0381
- 8,0x Umsetzung zu Epl. 12 (HLfGP)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(992)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(992)	10		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Gehobener Dienst	(994)	3,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(992)	12		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	3,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		37	(37)	

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen für den Sozialbereich incl. Versorgung

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	6		
A 16	(011)	Leitender/de Medizinaldirektor/in	23,5		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	6		
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	8		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	11		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	3		davon 1,0 aus Integrationsfonds
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	13		davon 1,0 aus Integrationsfonds
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	30		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	54		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	52		davon 1,0 aus Integrationsfonds
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	29,5		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	2		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	4		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	12		
A 7	(001)	Obersekretär/in	20		
			274	(274)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	1		
Gehobener Dienst	(001)	235	(236)	davon 3,0 aus Integrationsfonds
Mittlerer Dienst	(001)	138,5		davon 8,0 aus Integrationsfonds
Auszubildende	(001)	55		
		429,5	(430,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	236,0										1,0			235,0
Versch.		194,5													194,5
Zusammen		430,5										1,0			429,5

Spalte 8:
Gehobener Dienst (001) 1,0x Umsetzung zu Kap. 0301-IF

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen für den Sozialbereich (Hessisches Landesprüfungs- und Untersuchungsamt im Gesundheitswesen- HLPUG)

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
B 2	(008)	Direktor/in und Professor/in	–	(1)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	–	(3)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	–	(2)	
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	–	(4)	
A 15	(034)	Technische Direktorin/Technischer Direktor	–	(2)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	–	(4)	
A 14	(007)	Medizinaloberrat/rätin	–	(4)	
A 14	(029)	Technischer/sche Oberrat/rätin	–	(1)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	–	(5)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	–	(1)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	–	(9)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	–	(5)	
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	–	(2)	
			–	(43)	

Erläuterung zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 2	(008)	1,0										1,0			(–)
A 16	(003)	3,0										3,0			(–)
A 15	(001)	2,0										2,0			(–)
A 15	(008)	4,0										4,0			(–)
A 15	(034)	2,0										2,0			(–)
A 14	(001)	4,0										4,0			(–)
A 14	(007)	4,0										4,0			(–)
A 14	(029)	1,0										1,0			(–)
A 13 g.D.	(001)	5,0										5,0			(–)
A 12	(001)	1,0										1,0			(–)
A 11	(001)	9,0										9,0			(–)
A 10	(001)	5,0										5,0			(–)
A 9 g.D.	(001)	2,0										2,0			(–)
Versch.		–													–
Zusammen		43,0										43,0			–

Spalte 8:
Umsetzung zum Epl. 12 (HLfGP)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	–	(6)	
Gehobener Dienst	(001)	–	(29)	
Mittlerer Dienst	(001)	–	(28,5)	
Auszubildende	(001)	–	(6)	
		–	(69,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	6,0									6,0				(–)
Gehobener Dienst	(001)	29,0									29,0				(–)
Mittlerer Dienst	(001)	28,5									28,5				(–)
Auszubildende	(001)	6,0									6,0				(–)
Versch.		–													–
Zusammen		69,5									69,5				–

Spalte 8:
Umsetzung zum Epl. 12 (HLfGP)

Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen für den Bereich der Hessischen Erstaufnahmeeinrichtung (HEAE)

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 4	(008)	Abteilungsdirektor/in Flüchtlingsangelegenheiten, Erstaufnahmeeinrichtung und Integration beim Regierungspräsidium Gießen	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	7	(3)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	7		
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	5		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	17	(16)	
A 14	(007)	Medizinaloberrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	6		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	14		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	22	(19)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	26		
			107	(99)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(003)	3,0							2,0		2,0				7,0
A 15	(001)	7,0								2,0	2,0				7,0
A 14	(001)	16,0									1,0				17,0
A 11	(001)	19,0									3,0				22,0
Versch.		54,0													54,0
Zusammen		99,0							2,0	2,0	8,0				107,0

Spalte 7:
A 15 (001) 2x Hebung nach A 16 (003)

Spalte 9:
A 16 (003) 2x Umwandlung von Tarif höherer Dienst
A 15 (001) 2x Umwandlung von Tarif höherer Dienst, 1x Umwandlung von Tarif gehobener Dienst
A 14 (001) 1x Umwandlung von Tarif gehobener Dienst

A 11 (001) 1x Umwandlung von Tarif gehobener Dienst

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	7	(10)	
Gehobener Dienst	(001)	118	(123)	
Mittlerer Dienst	(001)	230,5		davon 1,0 aus Integrationsfonds
		355,5	(363,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	10,0										3,0			7,0
Gehobener Dienst	(001)	123,0										5,0			118,0
Versch.		230,5													230,5
Zusammen		363,5										8,0			355,5

Spalte 8:
Höherer Dienst (001) 3x Umwandlung in Planstellen
Gehobener Dienst (001) 5x Umwandlung in Planstellen

Kapitel 03 16 Regierungspräsidium Kassel

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 7	(001)	Regierungspräsident/in	1		erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 Euro
B 4	(001)	Regierungsvizepräsident/in	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	6	(5)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	16		
A 16	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	2		
A 16	(012)	Leitender/de Veterinärdirektor/in	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	18	(15,5)	
A 15	(003)	Baudirektor/in	3		
A 15	(007)	Chemiedirektor/in	2		
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	1		
A 15	(011)	Forstdirektor/in	2		
A 15	(015)	Veterinärdirektor/in	1		
A 15	(034)	Technische Direktorin/Technischer Direktor	7		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	39	(36)	davon 2,0 kw zum 31.12.2026
A 14	(003)	Brandoberrat/rätin	1		
A 14	(006)	Chemieoberrat/rätin	2		
A 14	(015)	Veterinäroberrat/rätin	7		
A 14	(017)	Forstoberrat/rätin	2		
A 14	(029)	Technischer/sche Oberrat/rätin	26		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	24	(23)	
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	4		
A 13 h.D.	(015)	Veterinärrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(018)	Forstrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(033)	Technischer/sche Rat/Rätin	5		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	34	(27)	
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	10	(15)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	79	(72)	
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	66		
A 12	(007)	Forstamtsrat/rätin	3		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	207,5	(190)	davon 3,5 Stellen zum 31.12.2025 zurück zu Kap. 07 30

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	27		
A 11	(008)	Forstamtmann/ Forstamtfrau	3		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	163	(130)	davon 1,0 Stellen aus Integrationsfonds
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	33		
A 10	(008)	Forstoberinspektor/in	5		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	60	(45)	
A 9 AZ	(011)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	3	(1)	
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	82	(79,5)	
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	54	(12)	
A 8	(002)	Technischer/sche Hauptsekretär/in	1		
A 7	(001)	Obersekretär/in	14,5	(10,5)	
A 7	(002)	Technischer/sche Obersekretär/in	3		
			1023	(890,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 2	(001)	5,0											1,0		6,0
A 15	(001)	15,5											2,5		18,0
A 14	(001)	36,0											3,0		39,0
A 13 h.D.	(001)	23,0											1,0		24,0
A 13 g.D.	(001)	27,0											7,0		34,0
A 13 g.D.	(002)	15,0										5,0			10,0
A 12	(001)	72,0											7,0		79,0
A 11	(001)	190,0									0,5		17,0		207,5
A 10	(001)	130,0									1,0		32,0		163,0
A 9 g.D.	(001)	45,0											15,0		60,0
A 9 AZ	(011)	1,0											2,0		3,0
A 9 m.D.	(001)	79,5											2,5		82,0
A 8	(001)	12,0											42,0		54,0
A 7	(001)	10,5											4,0		14,5
Versch.		229,0													229,0
Zusammen		890,5									1,5	5,0	136,0		1.023,0

Spalte 8:
A 13 g.D. (002) 5x Umsetzung zu Kapitel 0315
A 11 (001) 0,5x Umsetzung von Kap. 0459 ZendiFüs
A 10 (001) 1x Umsetzung von Kapitel 0381

Spalte 9:
Umsetzungen vom Kapitel 0317 (ehem. HBS)

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(976)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(976)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
		4	(4)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(981)	(–)	1,0												1,0
A 13 h.D.	(976)	1,0				1,0									(–)
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		4,0	1,0			1,0									4,0

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(414)	Technische/r Referendar/in	6		
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	21		
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	37		
			64	(64)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	23		davon 2,0 kw zum 31.12.2026
Gehobener Dienst	(001)	306	(246)	davon 3,0 kw zum 31.12.2026
Mittlerer Dienst	(001)	360	(160)	
Auszubildende	(001)	31	(26)	
		720	(455)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	23,0				0,0									23,0
Gehobener Dienst	(001)	246,0										2,0	62,0		306,0
Mittlerer Dienst	(001)	160,0									1,5		198,5		360,0
Auszubildende	(001)	26,0											5,0		31,0
Versch.		–													–
Zusammen		455,0				0,0					1,5	2,0	265,5		720,0

Spalte 8:
Gehobener Dienst (001) 2x Umsetzung zu Kap. 0315
Mittlerer Dienst (001) 1x Umsetzung von Kap. 0381
0,5x Umsetzung von Kap. 1101

Spalte 9:
Umsetzungen vom Kapitel 0317 (ehem. HBS)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(994)	0,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	2,5	(4,5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		5	(7)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2024

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(993)	4,5			2,0										2,5
Versch.		2,5													2,5
Zusammen		7,0			2,0										5,0

Kapitel 03 17 Hessische Bezügestelle

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	–	(1)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	–	(2,5)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	–	(3)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	–	(1)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	–	(6)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	–	(7)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	–	(17)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	–	(32)	
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	–	(15)	
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	–	(2)	
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	–	(2,5)	
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	–	(42)	
A 7	(001)	Obersekretär/in	–	(4)	
			–	(135)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch							
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen	Haushalts-vermerken	neue/weg-gefallene Stellen	Hebungen	Umset-zungen / Umwandl.	Sonstige Verände-rungen	Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
B 2	(001)	1,0						1,0	(–)
A 15	(001)	2,5						2,5	(–)
A 14	(001)	3,0						3,0	(–)
A 13 h.D.	(001)	1,0						1,0	(–)
A 13 g.D.	(001)	6,0					1,0	7,0	(–)
A 12	(001)	7,0						7,0	(–)
A 11	(001)	17,0						17,0	(–)
A 10	(001)	32,0						32,0	(–)
A 9 g.D.	(001)	15,0						15,0	(–)
A 9 AZ	(010)	2,0						2,0	(–)
A 9 m.D.	(001)	2,5						2,5	(–)
A 8	(001)	42,0						42,0	(–)
A 7	(001)	4,0						4,0	(–)
Versch.		–							–
Zusammen		135,0					1,0	136,0	–

Spalte 8:
A 13 g.D. (001) 1x Umsetzung von Kap. 0381

Spalte 9:
Umsetzungen zu Kapitel 0316 (RP Kassel); Auflösung des Stellenplans zum 31.12.2024

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	–	(62)	
Mittlerer Dienst	(001)	–	(198,5)	
Auszubildende	(001)	–	(5)	
		–	(265,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	62,0											62,0		(–)
Mittlerer Dienst	(001)	198,5											198,5		(–)
Auszubildende	(001)	5,0											5,0		(–)
Versch.		–													–
Zusammen		265,5											265,5		–

Spalte 9:
Umsetzungen zu Kapitel 0316 (RP Kassel); Auflösung des Stellenplans zum 31.12.2024

Kapitel 03 18 Hessische Landesfeuerwehrschule

Stellenplan

für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 2	(005)	Direktor/in der Hessischen Landesfeuerwehrschule	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(068)	Leitender/de Branddirektor/in	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	1		
A 15	(004)	Branddirektor/in	2		
A 14	(003)	Brandoberrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(005)	Brandrat/rätin	4	(2)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(012)	Brandoberamtsrat/rätin	7	(8)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 12	(008)	Brandamtsrat/rätin	15	(16)	
A 11	(009)	Brandamtmann/ Brandamtfrau	18		
A 10	(010)	Brandoberinspektor/in	5		
A 9 g.D.	(007)	Brandinspektor/in	2		
A 9 AZ	(016)	Hauptbrandmeister/in	1		
A 9 m.D.	(007)	Hauptbrandmeister/in	4		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		
			68	(68)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 13 h.D.	(005)	2,0							2,0						4,0
A 13 g.D.	(012)	8,0								1,0					7,0
A 12	(008)	16,0								1,0					15,0
Versch.		42,0													42,0
Zusammen		68,0							2,0	2,0					68,0

Spalte 7:
A 13 g.D. (012) 1x Hebung nach A 13 h.D. (005)
A 12 (012) 1x Hebung nach A 13 h.D. (005)

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(402)	Brandreferendar/in	1		
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	11		
			12	(12)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	3		
Gehobener Dienst	(001)	20	(19)	davon 1,0 Stellen aus Integrationsfonds
Mittlerer Dienst	(001)	26		
Auszubildende	(001)	3		
		52	(51)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	19,0									1,0				20,0
Versch.		32,0													32,0
Zusammen		51,0									1,0				52,0

Spalte 8:
Gehobener Dienst (001) 1,0x Umsetzung aus Kap. 0301-IF

Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Die bei 03 81 veranschlagten Planstellen der Bes. Gr. A 9 (PK) und A 10 (POK) dürfen mit Polizeikommissar- Anwärter/innen und Polizeivollzugsbeamten/innen des mittleren Dienstes besetzt werden. Diese Planstellen dürfen vorübergehend auch mit Beschäftigten einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden.

Auf 30 der bei 03 81 veranschlagten Planstellen der Bes. Gr. A 13 (PR/KR) können Beamtinnen und Beamte des gehobenen Dienstes geführt werden, soweit keine Beamtinnen oder Beamte zur Verfügung stehen, die die Voraussetzungen gemäß § 24 oder § 25 HPolLVO erfüllen.

Soll ein/e Polizeikommissaranwärter/anwärterin nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle wieder zu einer Anwärterstelle.

Das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz wird ermächtigt, für Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamte, deren Eintritt in den Ruhestand sich auf eigenen Antrag (§ 112, Abs. 6 Hessisches Beamtengesetz) hinausschiebt, Planstellen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" auszubringen. Eine solche Planstelle darf erst ab dem jeweiligen Zeitpunkt der Vollendung des 60. Lebensjahres ausgebracht werden und fällt mit dem Eintritt in den Ruhestand bzw. dem Ausscheiden der betroffenen Beamtin bzw. Beamten aus dem Landesdienst weg.

Das Hessische Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen bis zu 420 Stellen für Polizeikommissar-Anwärter/innen mit dem Vermerk "künftig wegfallend" auszubringen, soweit dies zur Deckung des Ersatzbedarfs im Polizeivollzugsdienst erforderlich ist.

Die bei Kap. 03 81 und Kap. 03 06 (Hessische Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit – HöMS) für Polizeivollzugsbeamte veranschlagte Planstellen dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 5	(013)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Frankfurt	1		Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 900 Euro jährlich.
B 5	(014)	Präsident/in des Hessischen Landeskriminalamtes	1		
B 4	(006)	Präsident/in des Hessischen Polizeipräsidiums für Technik	1		
B 4	(013)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Südhessen	1		Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 Euro jährlich.
B 4	(014)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Westhessen	1		Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 Euro jährlich.
B 4	(015)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Südosthessen	1		Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 Euro jährlich.
B 4	(016)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Mittelhessen	1		Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 Euro jährlich.
B 4	(017)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Nordhessen	1		Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 Euro jährlich.
B 4	(018)	Präsident/in des Hessischen Polizeipräsidiums Einsatz	1		
B 4	(020)	Polizeipräsident/in des Polizeipräsidiums Osthessen	1		Erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von 700 Euro jährlich.
B 3	(007)	Abteilungsdirektor/in bei dem Polizeipräsidium Frankfurt am Main	1		
B 3	(029)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Frankfurt	1		
B 3	(044)	Vizepräsident/in des Hessischen Landeskriminalamtes	1		
B 2	(015)	Abteilungsdirektor/in bei einem Polizeipräsidium	7		
B 2	(016)	Direktor/in der Kriminaldirektion beim Polizeipräsidium Frankfurt am Main	1		
B 2	(017)	Direktor/in des Abteilungsstabes beim Polizeipräsidium Frankfurt am Main	1		
B 2	(019)	Abteilungsdirektor/-in beim Hessischen Landeskriminalamt	4		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
B 2	(038)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Südhessen	1		
B 2	(039)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Westhessen	1		
B 2	(040)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Südosthessen	1		
B 2	(041)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Mittelhessen	1		
B 2	(042)	Polizeivizepräsident/in des Polizeipräsidiums Nordhessen	1		
B 2	(043)	Vizepräsident/in des Hessischen Polizeipräsidiums für Technik	1		
B 2	(045)	Vizepräsident/in des Hessischen Polizeipräsidiums Einsatz	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	9		
A 16	(011)	Leitender/de Medizinaldirektor/in	1		
A 16	(013)	Leitender/de Chemiedirektor/in	1		
A 16	(019)	Leitender/de Biologiedirektor/in	1		
A 16	(066)	Leitender/de Polizei-/ Kriminaldirektor/in	32		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	13	(11)	
A 15	(007)	Chemiedirektor/in	2		
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	8		
A 15	(010)	Polizei-/Kriminaldirektor/in	65	(64)	
A 15	(034)	Technische Direktorin/Technischer Direktor	1	(–)	
A 15	(079)	Biologiedirektor/in	3		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	46	(45)	
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	1		
A 14	(006)	Chemieoberrat/rätin	9		
A 14	(029)	Technischer/sche Oberrat/rätin	1	(–)	
A 14	(030)	Biologieoberrat/rätin	10		
A 14	(031)	Polizei-/Kriminaloberrat/rätin	109	(108)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	9	(1)	davon 1,0 Stellen aus Integrationsfonds
A 13 h.D.	(011)	Polizei-/Kriminalrat/rätin	12	(13)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	35	(32)	davon 1,0 Stellen aus Integrationsfonds

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	5	(3)	
A 13 g.D.	(013)	Erster/ste Polizei-/ Kriminalhauptkommissar/in	687	(693)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	55,5		davon 1,0 Stellen aus Integrationsfonds
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	28	(29)	
A 12	(009)	Polizei-/Kriminalhaupt-kommissar/in	1415	(1402)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	56,5	(57,5)	davon 0,5 Stellen aus Integrationsfonds
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	16	(17)	
A 11	(010)	Polizei-/Kriminalhaupt-kommissar/in	3926,5	(3912,5)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	41,5	(43,5)	
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	2		
A 10	(011)	Polizei-/Kriminalober-kommissar/in	7692,5	(7695,5)	
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	12	(13)	
A 9 g.D.	(009)	Polizei-/Kriminal-kommissar/in	1957	(1956)	
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	2		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	4		
A 9 m.D.	(002)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(004)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst	4		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	17	(20)	
A 8	(002)	Technischer/sche Hauptsekretär/in	3	(–)	
A 8	(005)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst	10	(15)	
A 7	(001)	Obersekretär/in	2		
A 6	(001)	Sekretär/in	1		
			16339,5	(16312,5)	

Übersicht über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	mittleren allg. Vollzugsdienstes
A 10	5
Zusammen	**5**

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	11,0									2,0				13,0
A 15	(010)	64,0									1,0				65,0
A 15	(034)	(–)									1,0				1,0
A 14	(001)	45,0									1,0				46,0
A 14	(029)	(–)							1,0						1,0
A 14	(031)	108,0									2,0	1,0			109,0
A 13 h.D.	(001)	1,0							7,0		1,0				9,0
A 13 h.D.	(011)	13,0										1,0			12,0
A 13 g.D.	(001)	32,0							3,0		1,0	1,0			35,0
A 13 g.D.	(002)	3,0							2,0						5,0
A 13 g.D.	(013)	693,0								5,0	4,0	5,0			687,0
A 12	(001)	55,5							1,0	1,0	2,0	2,0			55,5
A 12	(002)	29,0								1,0					28,0
A 12	(009)	1.402,0							2,0		21,0	10,0			1.415,0
A 11	(001)	57,5									1,0	2,0			56,5
A 11	(002)	17,0								1,0					16,0
A 11	(010)	3.912,5							1,0		40,0	27,0			3.926,5
A 10	(001)	43,5								1,0		1,0			41,5
A 10	(011)	7.695,5							6,0		23,0	32,0			7.692,5
A 9 g.D.	(001)	13,0								1,0					12,0
A 9 g.D.	(009)	1.956,0							1,0						1.957,0
A 8	(001)	20,0								3,0					17,0
A 8	(002)	(–)							3,0						3,0
A 8	(005)	15,0								5,0					10,0
Versch.		126,0													126,0
Zusammen		16.312,5							27,0	18,0	100,0	82,0			16.339,5

Spalte 7:
5x Hebung von A 8 (005) nach A 10 (011)
9x Umwandlung von Tarifstelle zu Planstelle
13x Anpassung an tatsächliche Laufbahngruppe

Spalte 8:

A 15 (001)	2,0x Umsetzung von Kap. 0301
A 15 (010)	1,0x Umsetzung von Kap. 0301
A 15 (034)	1,0x Umsetzung von Kap. 0315
A 14 (001)	1,0x Umsetzung von Kap. 0301
A 14 (031)	1,0x Umsetzung von Kap. 0301
	1,0x Umsetzung von Kap. 0306-Pol.
	1,0x Umsetzung nach Kap. 0301

A 13 h.D. (001)	1,0x Umsetzung von Kap. 0301-IF
A 13 h.D. (011)	1,0x Umsetzung nach Kap. 0306-Pol.
A 13 g.D. (001)	1,0x Umsetzung von Kap. 0301
	1,0x Umsetzung nach Kap. 0317
A 13 g.D. (013)	5,0x Umsetzung nach Kap. 0306-Pol.
	2,0x Umsetzung von Kap. 0306-Pol.
	2,0x Umsetzung von Kap. 0301
A 12 (001)	1,0x Umsetzung nach Kap. 0301
	1,0x Umsetzung von Kap. 0301
	1,0x Umsetzung von Kap. 0301-IF
	1,0x Umsetzung nach Kap. 0301-IF
A 12 (009)	11,0x Umsetzung von Kap. 0306-Pol.
	10,0x Umsetzung von Kap. 0301
	10,0x Umsetzung nach Kap. 0306-Pol.
A 11 (001)	1,0x Umsetzung von Kap. 0301-IF
	2,0x Umsetzung nach Kap. 0301-IF
A 11 (011)	4,0x Umsetzung nach Kap. 0301
	20,0x Umsetzung von Kap. 0306-Pol.
	20,0x Umsetzung von Kap. 0301
	23,0x Umsetzung nach Kap. 0306-Pol.
A 10 (001)	1,0x Umsetzung nach Kap. 0316
A 10 (011)	32,0x Umsetzung nach Kap. 0306-Pol.
	23,0x Umsetzung von Kap. 0306-Pol.

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 g.D.	(974)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 g.D.	(976)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(984)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 11	(974)	6	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(976)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(981)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 11	(984)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	27	(28)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 10	(974)	13	(8)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(976)	5	(11)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(984)	3	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	163	(153)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9 g.D.	(976)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 g.D.	(992)	29	(28)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 8	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		264	(244)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(974)	(–)	1,0												1,0
A 14	(974)	3,0				2,0									1,0
A 13 g.D.	(974)	3,0				1,0									2,0
A 13 g.D.	(976)	(–)	1,0												1,0
A 12	(974)	(–)	2,0												2,0
A 12	(984)	(–)	1,0												1,0
A 11	(974)	5,0	1,0												6,0
A 11	(976)	(–)	2,0												2,0
A 11	(981)	1,0	2,0												3,0
A 11	(984)	1,0	2,0												3,0
A 11	(992)	28,0				1,0									27,0
A 10	(974)	8,0	5,0												13,0
A 10	(976)	11,0				6,0									5,0
A 10	(984)	(–)	3,0												3,0
A 10	(992)	153,0	10,0												163,0
A 9 g.D.	(992)	28,0	1,0												29,0
A 8	(992)	1,0				1,0									(–)
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		244,0	31,0			11,0									264,0

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bis zu 10 Stellen der Kennung 405 dürfen für Polizei-/Kriminalrats-Anwärter/innen, Anwärter/innen des Justizvollzugsdienstes oder der allgemeinen Verwaltung in Anspruch genommen werden. Auf den Stellen insgesamt dürfen auch Praktikantinnen und Praktikanten gem. § 108 HBG sowie Auszubildende geführt werden.

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	4		
A 9 g.D.	(405)	Polizei-/Kriminalkommissar-Anwärter/in	1421		
			1425	(1425)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	2		
Höherer Dienst	(001)	81	(86)	davon 1,0 Stellen aus Integrationsfonds
Gehobener Dienst	(001)	888,5		davon 2,0 Stellen aus Integrationsfonds
Mittlerer Dienst	(001)	1971	(1972,5)	davon 5,5 Stellen aus Integrationsfonds
Auszubildende	(001)	56	(57)	
		2998,5	(3006)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	86,0							8,0		3,0				81,0
Gehobener Dienst	(001)	888,5							1,0		2,0	1,0			888,5
Mittlerer Dienst	(001)	1.972,5									1,0	2,5			1.971,0
Auszubildende	(001)	57,0										1,0			56,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		3.006,0							9,0		6,0	4,5			2.998,5

Spalte 8:

Höherer Dienst (001)	2,0x Umsetzung von Kap. 0301
	1,0x Umsetzung von Kap. 0315
Gehobener Dienst (001)	1,0x Umsetzung von Kap. 0301
	1,0x Umsetzung von Kap. 0306-Pol.
	1,0x Umsetzung nach Kap. 0301-IF
Mittlerer Dienst (001)	1,0x Umsetzung nach Kap. 0316
	1,0x Umsetzung nach Kap. 0315
	0,5x Umsetzung nach Kap. 0303
	1,0x Umsetzung von Kap. 0301-IF
Auszubildende (001)	1,0x Umsetzung nach Kap. 0306-Pol.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Höherer Dienst	(992)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(992)	10	(8)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(993)	5	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(992)	29	(22)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	26	(20)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	2	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		73	(56)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(992)	(–)	1,0												1,0
Gehobener Dienst	(992)	8,0	2,0												10,0
Gehobener Dienst	(993)	2,0	3,0												5,0
Mittlerer Dienst	(992)	22,0	7,0												29,0
Mittlerer Dienst	(993)	20,0	6,0												26,0
Mittlerer Dienst	(994)	4,0			2,0										2,0
Versch.		–													–
Zusammen		56,0	19,0		2,0										73,0

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 04

für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
04 01	Ministerium	9
04 02	Fördermittel	29
04 03	Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich	55
04 52	Staatliche Schulaufsicht	67
04 59	Schulen	94
04 71	Hessische Lehrkräfteakademie	149
	Abschluss des EP 04 für das Jahr 2025	190
	Stellenpläne, Stellenübersichten	193

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen erstrecken sich auf folgende Gebiete:

1. Das gesamte öffentliche und private Schulwesen einschließlich der Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte (Grundschulen, Hauptschulen, Förderschulen, Realschulen, Mittelstufenschulen, Gymnasien, Hessenkollegs, Gesamtschulen, Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen, Studien- und Fachseminare)

2. Erwachsenenbildung

3. Kirchliche Angelegenheiten

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

die Staatlichen Schulämter

die Hessische Lehrkräfteakademie

die Hessische Landesstelle für Technologiefortbildung - Dr.-Frank-Niethammer-Institut

Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen übt die Staatsaufsicht aus bei:

Kirchlichen Stiftungen,

dem Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf,

dem Nassauischen Zentralstudienfonds.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Die absehbaren Mehrbedarfe infolge der Tarif- und Besoldungserhöhungen führen in den personalführenden Kapiteln und Produkten zu entsprechenden Steigerungen bei den Personalaufwendungen und -ausgaben gegenüber dem Haushaltsjahr 2024.

Darüber hinaus steigt in diesem Bereich auch die zu entrichtende laufbahnspezifische Vorsorgeprämie für jeden aktiven Beamten gegenüber dem Vorjahr.

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	65.891,5	4.231,0	63.758,0	4.256,0
Beamte auf Widerruf	5.279,0	–	5.276,0	–
Tarifbeschäftigte	2.000,0	23,5	1.991,0	20,5
davon Auszubildende	65,0	–	66,0	–
Zusammen	**73.170,5**	**4.254,5**	**71.025,0**	**4.276,5**

D. Oberziele

Die Erfüllung des staatlichen Bildungs- und Erziehungsauftrags hat für die hessische Landesregierung hohe Priorität. Das Bildungsangebot in Hessen soll - basierend auf der Schaffung möglichst gleicher Startchancen für alle - im Sinne eines begabungsorientierten, lebensbegleitenden Lernprozesses in weitgehend selbstverantwortlichen Einrichtungen mit weiter zunehmender Ganztagsbetreuung, die allen gesellschaftlichen Gruppen offen stehen, erfolgen und zu bundesweit anerkannten Abschlüssen führen.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
311		**Schulische Allgemeinbildung**	**11.699,5**	**5.177.827,1**	**-5.166.127,6**
	04 59	Schulen	11.699,5	5.177.827,1	-5.166.127,6
312		**Berufliche Bildung**	**1.735,2**	**1.345.245,9**	**-1.343.510,7**
	04 59	Schulen	1.735,2	1.345.245,9	-1.343.510,7
313		**Sonstiges Bildungswesen**	**230,0**	**36.170,3**	**-35.940,3**
	04 01	Ministerium	104,0	15.619,2	-15.515,2
	04 02	Fördermittel	–	19.883,0	-19.883,0
	04 71	Hessische Lehrkräfteakademie	126,0	668,1	-542,1
314		**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**201.311,0**	**1.075.947,7**	**-874.636,7**
	04 01	Ministerium	258,6	55.422,1	-55.163,5
	04 02	Fördermittel	–	7.699,2	-7.699,2
	04 03	Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich	144.508,0	163.908,0	-19.400,0
	04 52	Staatliche Schulaufsicht	768,5	93.469,4	-92.700,9
	04 59	Schulen	14.478,4	386.601,9	-372.123,5
	04 71	Hessische Lehrkräfteakademie	41.297,5	368.847,1	-327.549,6
334		**Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften**	**2,0**	**82.911,8**	**-82.909,8**
	04 02	Fördermittel	2,0	82.911,8	-82.909,8
999		**Allgemeine Verwaltung**	**96.496,9**	**229.216,8**	**-132.719,9**
	04 01	Ministerium	357,5	12.195,0	-11.837,5
	04 52	Staatliche Schulaufsicht	588,0	25.915,9	-25.327,9
	04 59	Schulen	95.458,4	169.918,3	-74.459,9
	04 71	Hessische Lehrkräfteakademie	93,0	21.187,6	-21.094,6
		Summe Produkte	**311.474,6**	**7.947.319,6**	**-7.635.845,0**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	149.260.800	61.285.000	5.167.499
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	9.232.400	5.177.400	18.801.454
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	3.809.600	3.525.200	10.060.918
6a	Erträge aus Verrechnungen	148.863.200	147.755.600	136.248.271
7	**Summe Erträge**	**311.166.000**	**217.743.200**	**170.278.142**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	209.328.400	191.928.000	175.483.809
9	Personalaufwand	4.871.093.300	4.325.888.800	4.249.720.333
10	Abschreibungen	2.101.100	2.434.000	2.668.727
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	880.383.500	785.337.700	608.127.101
13	Sonstige Aufwendungen	12.219.100	309.906.100	10.696.169
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.932.879.200	1.682.968.800	1.682.789.812
14	**Summe Aufwendungen**	**7.908.004.600**	**7.298.463.400**	**6.729.485.950**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.596.838.600**	**-7.080.720.200**	**-6.559.207.809**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	308.600	19.700	61.768.531
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	21.362
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.311.700	34.496.000	37.437.393
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-39.003.100**	**-34.476.300**	**24.309.776**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.635.841.700**	**-7.115.196.500**	**-6.534.898.032**
24	Steuern	3.300	4.900	2.988
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.635.845.000**	**-7.115.201.400**	**-6.534.901.020**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
04 01		**Ministerium**	**185.100**
	030	**Digitalisierung von Schulen und Bildungsverwaltung**	**26.100**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	16.100
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.000
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**159.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	113.400
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	45.600
04 52		**Staatliche Schulaufsicht**	**254.700**
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**254.700**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	254.700
04 59		**Schulen**	**502.400**
	107	**Studienqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe**	**184.200**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	184.200
	108	**Berufsqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe**	**318.200**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	261.100
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	15.800
		Technische Anlagen und Maschinen	41.300
04 71		**Hessische Lehrkräfteakademie**	**340.000**
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**340.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	340.000
Summe der Investitionen			**1.282.200**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	3.311.900	5.236.900	14.396.561
2	Übertragungseinnahmen	102.183.200	46.108.200	4.598.510
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	169.916.400	157.755.600	177.854.232
	Gesamteinnahmen	**275.411.500**	**209.100.700**	**196.849.303**
4	Personalausgaben	4.784.702.500	4.545.149.500	4.058.843.536
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	194.860.800	189.308.500	168.351.300
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	700.501.600	683.040.000	608.984.676
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	123.058.600	63.261.600	7.790.333
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.932.879.200	1.657.018.800	1.691.323.921
	Gesamtausgaben	**7.736.002.700**	**7.137.778.400**	**6.535.293.766**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-7.460.591.200**	**-6.928.677.700**	**-6.338.444.463**

Kapitel 04 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen hat seinen Sitz in Wiesbaden. Die Aufgaben des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen, die im Vorwort des Einzelplans dargestellt sind, werden von fünf Abteilungen mit jeweils fünf bis zehn Referaten bearbeitet.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das Produkt 997 Dezentrale Globalposition ist entfallen.

C. Bewirtschaftungsvermerke

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Die geplanten Aufwendungen enthalten 8.000 Euro zur Verfügung des Ministers und des Staatssekretärs für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen.

Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 19.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Diese Ansätze sind verbindlich.

D. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

Der Minister/ die Ministerin erhält eine Dienstaufwandentschädigung von jährlich 4.800 Euro.

E. Kamerale Rücklagen

Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Allgemeine Rücklage (nicht investiv)	350.000 Euro

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
313		**Sonstiges Bildungswesen**	**104,0**	**15.619,2**	**-15.515,2**	**-14.889,7**
	010	Ministerielle Steuerung von Schulen	104,0	15.619,2	-15.515,2	-14.889,7
314		**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**258,6**	**55.422,1**	**-55.163,5**	**-54.094,7**
	020	Ministerielle Steuerung der Bildungsverwaltung, Religionsangelegenheiten	258,6	18.099,3	-17.840,7	-17.035,2
	030	Digitalisierung von Schulen und Bildungsverwaltung	–	37.322,8	-37.322,8	-37.059,5
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**357,5**	**12.195,0**	**-11.837,5**	**-11.828,9**
	999	Allgemeine Verwaltung	357,5	12.195,0	-11.837,5	-11.828,9
		Summe Produkte	**720,1**	**83.236,3**	**-82.516,2**	**-80.813,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
108,7	**13.125,9**	**-13.017,2**	**-12.599,9**	**268,4**	**13.163,3**	**-12.894,9**	**-12.523,9**
108,7	13.125,9	-13.017,2	-12.599,9	268,4	13.163,3	-12.894,9	-12.523,9
247,8	**53.986,6**	**-53.738,8**	**-52.830,2**	**1.615,7**	**46.039,2**	**-44.423,5**	**-42.101,7**
247,8	15.677,7	-15.429,9	-15.009,1	1.405,9	16.530,7	-15.124,7	-14.734,9
–	38.308,9	-38.308,9	-37.821,1	209,8	29.508,5	-29.298,7	-27.366,8
–	**297.130,0**	**-297.130,0**	**-297.130,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	297.130,0	-297.130,0	-297.130,0	–	–	–	–
357,5	**10.566,1**	**-10.208,6**	**-10.365,6**	**812,4**	**11.072,0**	**-10.259,6**	**-9.636,3**
357,5	10.566,1	-10.208,6	-10.365,6	812,4	11.072,0	-10.259,6	-9.636,3
714,0	**374.808,6**	**-374.094,6**	**-372.925,7**	**2.696,5**	**70.274,5**	**-67.578,0**	**-64.261,8**

Kapitel 04 01 Ministerium

Produkt 010 Ministerielle Steuerung von Schulen

PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen

Zweckbestimmung

Ministerielle Fachaufgaben der Dienst- und Fachaufsicht über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, sowie die Erwachsenenbildung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Durchführung der schulfachlichen Aufsicht, Schulentwicklung und fachliche Vorgaben für die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, sowie die Erwachsenenbildung

2. Führungs-, Koordinations- und Verwaltungstätigkeiten sowie Dienstaufsicht über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen und die Erwachsenenbildung

3. Lehrerstellenzuweisung und ministerielle Steuerung der Lehrkräfteeinstellungen für die Schulen

4. Ministerielle Steuerung der individuellen Förderung von Schülerinnen und Schülern sowie Qualitätsentwicklung von Unterricht und Schulen

5. Koordination von nationalen und internationalen Bildungsangelegenheiten

6. Ministerielle Steuerung der Schulen in freier Trägerschaft

Das Produkt beinhaltet die Leistungen für die ministeriellen Fachaufgaben der Dienst- und Fachaufsicht über die allgemeinbildenden und beruflichen Schulen, sowie die Erwachsenenbildung. Zudem beinhaltet das Produkt die beratende und unterstützende konzeptionelle Begleitung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele, mit Bezug zu Schulen und der Erwachsenenbildung. Darüber hinaus enthält es die Erstellung von Gesetzesentwürfen, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften, sowie die Mitwirkung bei der Normsetzung auf EU-, Bundes- und Landesebene für die Schulen und die Erwachsenenbildung. Des Weiteren umfasst es die Mitwirkung bei der Beantwortung von/ und Stellungnahmen zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftsersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, zu Gesetzentwürfen und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen im Zusammenhang mit Schulen und der Erwachsenenbildung. Ferner beinhaltet das Produkt die Bereitstellung von Infrastruktur, Arbeitskapazität sowie Sach- und Fachkompetenz zur Erfüllung/ Einbringung des hessischen Anteils zur Wahrnehmung von deutschen und hessischen Kulturinteressen im Ausland.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	9.749
6	Sonstige Erträge	–	–	59.223
6a	Erträge aus Verrechnungen	104.000	108.700	108.764
7	**Summe Erträge**	**104.000**	**108.700**	**177.736**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	250.500	250.500	291.672
9	Personalaufwand	11.326.900	9.473.300	8.278.922
10	Abschreibungen	800	–	1.063
13	Sonstige Aufwendungen	61.600	61.600	24.862
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.913.200	3.269.300	4.503.786
14	**Summe Aufwendungen**	**15.553.000**	**13.054.700**	**13.100.305**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-15.449.000**	**-12.946.000**	**-12.922.569**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	90.636
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	66.200	71.200	63.008
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-66.200**	**-71.200**	**27.628**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-15.515.200**	**-13.017.200**	**-12.894.941**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-15.515.200**	**-13.017.200**	**-12.894.941**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus Personalüberlassung	104.000
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information und Reisen	135.500
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Inanspruchnahme von Diensten	91.400
9	Bezüge	8.858.500
9	Entgelte	1.974.700
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	493.700
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	61.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.081.200
13a	Aufwendungen für Personalüberlassung	1.832.000
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	66.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	104.000	108.700	94.733
Ausgaben	14.993.700	12.708.600	12.618.603
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.889.700**	**-12.599.900**	**-12.523.870**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	24.767	24.195	24.195	–	–
		Ist	–	–	24.089	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen							
2.1.1 Anzahl Schüler in allgemeinbildenden Schulen	Schüler	**Soll**	653.150	640.108	634.507	610.231	607.778
		Ist	–	–	622.674	597.725	606.847
2.1.2 Anzahl allgemeinbildende Schulen	Schulen	**Soll**	1.691	1.700	1.700	1.697	1.709
		Ist	–	–	1.687	1.686	1.688
2.1.3 Anzahl Schüler beruflicher Schulen und Erwachsenenbildung	Schüler	**Soll**	158.755	165.199	165.105	168.583	172.082
		Ist	–	–	159.319	163.856	167.967
2.1.4 Anzahl berufliche Schulen und Schulen für Erwachsene	Schulen	**Soll**	119	120	120	120	121
		Ist	–	–	119	119	120

Kapitel 04 01 Ministerium

Produkt 020 Ministerielle Steuerung der Bildungsverwaltung, Religionsangelegenheiten

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Ministerielle Steuerung der nachgeordneten Bildungsverwaltung einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht sowie von schulformübergreifenden Maßnahmen und Religionsangelegenheiten.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Dienst- und Fachaufsicht über die nachgeordneten Bereiche der Bildungsverwaltung

2. Führungs-, Koordinations- und Verwaltungstätigkeiten im Rahmen der Bildungsverwaltung

3. Ministerielle Steuerung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie vom Bürgerbüro und Veröffentlichung von Publikationen

4. Bearbeitung von Religionsangelegenheiten und von Aufgaben im Rahmen der kulturellen und politischen Bildung

5. Rechtliche Beratung, Gesetzgebung und Bearbeitung von Rechtsfällen inkl. Datenschutz

6. KMK Koordination, Bildungsmonitoring und Statistik

7. Qualitätssicherung und -entwicklung von Stiftungsprogrammen und Wettbewerben sowie pädagogische und psychologische Unterstützungsleistungen

Das Produkt beinhaltet die ministeriellen Fachaufgaben der Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen (Hessische Lehrkräfteakademie und Staatliche Schulaufsicht) einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht über die Produkte der nachgeordneten Verwaltungen. Zudem enthält es die Ministerielle Steuerung schulformübergreifender Maßnahmen. Darüber hinaus umfasst es eine beratende und unterstützende konzeptionelle Zuarbeit und Mitwirkung bei der Erarbeitung, Präsentation, Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und Ziele der Hessischen Landesregierung für die Bildungsverwaltung. Des Weiteren schließt es die Anerkennung und Kontrolle von religiösen Gemeinschaften als Körperschaften des öffentlichen Rechts, Baulastverpflichtungen, Staatskirchenleistungen sowie Vollzug der Staatskirchenverträge ein. Ferner beinhaltet es die Mitwirkung bei der Beantwortung von/ und Stellungnahme zu Budgetanfragen, mündlichen Fragen, Auskunftsersuchen, Kleinen und Großen Anfragen, Petitionen, Berichts- und Entschließungsanträgen, zu Gesetzentwürfen und Teilnahme an Plenar- und Ausschusssitzungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	50.516
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	49.185
6	Sonstige Erträge	–	–	216.519
6a	Erträge aus Verrechnungen	258.600	247.800	979.766
7	**Summe Erträge**	**258.600**	**247.800**	**1.295.986**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.452.300	2.452.300	2.556.854
9	Personalaufwand	11.941.700	10.395.900	10.157.460
10	Abschreibungen	56.400	–	409.677
13	Sonstige Aufwendungen	37.200	37.200	71.163
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.531.400	2.720.500	3.259.077
14	**Summe Aufwendungen**	**18.019.000**	**15.605.900**	**16.454.231**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-17.760.400**	**-15.358.100**	**-15.158.245**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	109.947
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	80.300	71.800	76.432
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-80.300**	**-71.800**	**33.515**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-17.840.700**	**-15.429.900**	**-15.124.731**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-17.840.700**	**-15.429.900**	**-15.124.731**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus Personalüberlassungen	258.600
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information und Reisen	360.800
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Inanspruchnahme von Diensten	2.083.200
9	Bezüge	8.826.900
9	Entgelte	2.395.700
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	719.100
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	32.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.381.100
13a	Pressespiegel	24.500
13a	Aufwendungen für Personalüberlassungen	1.125.800
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	80.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	258.600	247.800	1.126.610
Ausgaben	17.293.800	15.256.900	15.861.469
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.035.200**	**-15.009.100**	**-14.734.860**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	25.514	26.632	26.632	–	–
		Ist	–	–	24.772	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen							
2.1.1 Anzahl Schüler in allgemeinbildenden und beruflichen Schulen	Schüler	**Soll**	809.521	805.307	799.612	778.814	779.860
		Ist	–	–	779.462	758.738	774.814
2.1.2 Anzahl allgemeinbildende und berufliche Schulen	Schulen	**Soll**	1.810	1.820	1.820	1.817	1.830
		Ist	–	–	1.806	1.805	1.808

Kapitel 04 01 Ministerium

Produkt 030 Digitalisierung von Schulen und Bildungsverwaltung

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Angelegenheiten der Digitalisierung von Schulen und der Bildungsverwaltung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. IT-Leistungen für den nachgeordneten Bereich

2. Führungs-, Koordinations- und Verwaltungsaufgaben im Rahmen der Digitalisierung von Schulen und der Bildungsverwaltung

3. Betrieb und Weiterentwicklung der Lehrer/innen und Schüler/innen Datenbank (LUSD)

4. Ministerielle Steuerungsleistungen zu digitalen Bildungsmedien und Lernmittel

5. Betrieb und Weiterentwicklung des Schulportals

6. Konzeption und Durchführung von weiteren IT-Maßnahmen für Schulen und die Bildungsverwaltung

Das Produkt beinhaltet die Steuerungsleistungen im Rahmen der Digitalisierung, sowie die Personalressourcen für die Entwicklung und den Betrieb der großen Fachverfahren im Schulbereich. Zudem umfasst es die Projekt-, Betriebs- und Verfahrenskosten für landesweite IT-Maßnahmen der Schulen und der Bildungsverwaltung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	107.540
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	54.832
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**162.372**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	28.357.300	29.535.200	19.719.046
9	Personalaufwand	5.028.100	5.277.100	4.422.946
10	Abschreibungen	73.500	343.200	143.708
13	Sonstige Aufwendungen	26.600	26.600	178.681
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.802.700	3.097.600	5.011.171
14	**Summe Aufwendungen**	**37.288.200**	**38.279.700**	**29.475.553**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-37.288.200**	**-38.279.700**	**-29.313.181**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	47.396
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	34.600	29.200	32.949
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-34.600**	**-29.200**	**14.448**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-37.322.800**	**-38.308.900**	**-29.298.733**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-37.322.800**	**-38.308.900**	**-29.298.733**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	IT-Dienstleistungen	25.986.400
8	Übrige Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Inanspruchnahme von Diensten	2.370.900
9	Bezüge	2.333.600
9	Entgelte	2.155.500
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	539.000
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	26.600
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	924.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	621.900
13a	Aufwendungen für Personalüberlassung	2.256.300
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	34.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	118.719
Ausgaben	37.059.500	37.821.100	27.485.515
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-37.059.500**	**-37.821.100**	**-27.366.796**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Notwendige Ersatzbeschaffungen	26.100

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	15.364	14.484	14.484	–	–
		Ist	–	–	14.175	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen							
2.1.1 Am Schulportal angebundene Schulen	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	–	–
		Ist	–	–	90,0	–	–
2.1.2 Aufwendungen IT-Projektmittel	Mio. Euro	**Soll**	9,4	9,6	14,4	–	–
		Ist	–	–	8,1	–	–
2.1.3 Aufwendungen IT-Betriebsmittel	Mio. Euro	**Soll**	16,6	18,4	25,7	–	–
		Ist	–	–	10,5	–	–

Kapitel 04 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben, wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. Transport und Sicherheit

9. Liegenschaften

10. Interessenvertretung

11. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.000	6.000	86.319
6	Sonstige Erträge	351.500	351.500	418.500
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	266.057
7	**Summe Erträge**	**357.500**	**357.500**	**770.876**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.762.400	5.090.100	4.701.516
9	Personalaufwand	4.242.300	3.553.000	4.021.058
10	Abschreibungen	297.400	220.500	532.661
13	Sonstige Aufwendungen	609.500	609.500	545.229
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.252.300	1.079.100	1.242.484
14	**Summe Aufwendungen**	**12.163.900**	**10.552.200**	**11.042.948**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.806.400**	**-10.194.700**	**-10.272.072**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	41.547
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	29.700	12.500	28.273
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-29.700**	**-12.500**	**13.273**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.836.100**	**-10.207.200**	**-10.258.799**
24	Steuern	1.400	1.400	786
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.837.500**	**-10.208.600**	**-10.259.585**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Mieterträge Hausmeisterwohnung	6.000
6	Mieterträge Parkplatzvermietung	60.000
6	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	291.500
8	Aufwendungen für Material und bezogene Waren	111.800
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information und Reisen	193.600
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	3.528.500
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	1.385.800
8	Übrige Aufwendungen für bezogene Leistungen und die Inanspruchnahme von Diensten	542.700
9	Bezüge	1.748.700
9	Entgelte	1.994.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	498.800
13	Aufwendungen für Fahrt-, Umzug und Trennungsgeld	154.500
13	Aufwendungen für Betriebs- und Arbeitssicherheit	300.000
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	155.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	572.500
13a	Zentrale Dienste Lehrkräfteakademie	40.000
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	99.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	489.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	2.200

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Unfallkasse	48.700
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	29.700
24	KFZ-Steuer	1.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	66.000	66.000	319.467
Ausgaben	11.894.900	10.431.600	9.955.721
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.828.900**	**-10.365.600**	**-9.636.254**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Notwendige Ersatzbeschaffungen	159.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	218	188	195
1.2 Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	113	131	121
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
2.1.1 Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	61,3	51,3	73,1
2.1.2 Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	52,2	45,8	19,9
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
2.2.1 Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7,4	7,0	8,6
2.2.2 Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	18,8	17,6	18,7
2.2.3 Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27,1	27,6	30,3
2.2.4 Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,5	34,9	32,3
2.2.5 Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10,3	12,9	10,1
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
2.3.1 Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.165,0	1.673,0	2.100,0

Kapitel 04 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	50.516
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.000	6.000	145.253
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	351.500	351.500	801.781
6a	Erträge aus Verrechnungen	362.600	356.500	1.409.419
7	**Summe Erträge**	**720.100**	**714.000**	**2.406.969**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	36.822.500	37.328.100	27.269.088
9	Personalaufwand	32.539.000	28.699.300	26.880.386
10	Abschreibungen	428.100	563.700	1.087.108
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	734.900	297.864.900	819.935
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.499.600	10.166.500	14.016.518
14	**Summe Aufwendungen**	**83.024.100**	**374.622.500**	**70.073.036**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-82.304.000**	**-373.908.500**	**-67.666.067**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	289.526
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	210.800	184.700	200.662
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-210.800**	**-184.700**	**88.864**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-82.514.800**	**-374.093.200**	**-67.577.204**
24	Steuern	1.400	1.400	786
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-82.516.200**	**-374.094.600**	**-67.577.990**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	9.753
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	60.000	60.000	261.649
124	011	Mieten und Pachten	6.000	6.000	6.744
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	50.516
281	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	38.784
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	362.600	356.500	1.292.083
		Gesamteinnahmen Kapitel 04 01	**428.600**	**422.500**	**1.659.528**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	198.300	191.400	191.717
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	20.028.800	17.228.500	14.909.791
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.100	2.000	443.922
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	10.651.300	10.282.300	9.929.738
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	423.000	403.000	427.127
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	154.500	154.500	90.026
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	323.080.000	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	485.400	485.400	918.995
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	56.700	56.700	38.437
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7.000	7.000	5.344
518	011	Mieten und Pachten	3.662.200	3.456.100	3.614.845
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	16.200	16.200	–
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	277.200	277.200	457.293
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	69.000	69.000	13.821
527	011	Dienstreisen	306.500	306.500	307.072
529	011	Verfügungsmittel	27.000	27.000	24.893
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	246.100	246.100	1.370.853
537	011	Beförderungsausgaben	25.000	25.000	2.732
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	32.062.100	32.740.000	20.235.739
542	011	Steuern und Abgaben	–	–	36.601
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.200	4.200	519
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	9.700	43.600	4.585
681	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.000	1.000	–
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	–	40.685
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	29.000	29.000	468.473
		Besondere Finanzierungsausgaben			
972	880	Globale Minderausgaben	–	-25.950.000	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	12.499.600	10.166.500	12.388.100
		Gesamtausgaben Kapitel 04 01	**81.241.900**	**373.348.200**	**65.921.309**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	66.000	66.000	278.146
2	Übertragungseinnahmen	–	–	89.299
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	362.600	356.500	1.292.083
	Gesamteinnahmen	**428.600**	**422.500**	**1.659.528**
4	Personalausgaben	31.458.000	351.341.700	25.992.322
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	37.244.600	37.716.400	27.027.144
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	10.700	44.600	45.270
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	29.000	29.000	468.473
9	Besondere Finanzierungsausgaben	12.499.600	-15.783.500	12.388.100
	Gesamtausgaben	**81.241.900**	**373.348.200**	**65.921.309**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-80.813.300**	**-372.925.700**	**-64.261.780**

Kapitel 04 02 Fördermittel

A. Vorbemerkungen

In Kap. 04 02 sind die sonstigen Fördermittel des Kultusressorts veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das bislang im Kapitel 04 02 veranschlagte Förderprodukt 009, welches das Investitionsprogramm des Bundes zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter beinhaltet, wird in das Kapitel 04 03 als neues Förderprodukt 002 umgesetzt, da dort künftig die Förder- und Investitionsmaßnahmen im schulischen Bereich veranschlagt werden.

C. Kamerale Rücklagen

Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden	2.941.176,45 Euro
Errichtung der Jüdischen Akademie Frankfurt am Main	4.969.839,02 Euro
Pakt für Weiterbildung - Projektförderungen	832.282,57 Euro
Baumaßnahmen Burg Fürsteneck	429.000 Euro
Haus der Frankfurter Jugendkirchenmusik	1.500.000 Euro
Summe	**10.672.298,04 Euro**

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
313		**Sonstiges Bildungswesen**	**–**	**19.883,0**	**-19.883,0**	**-16.107,2**
	007	Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens	–	19.883,0	-19.883,0	-16.107,2
314		**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**–**	**7.699,2**	**-7.699,2**	**-7.699,2**
	001	Länderübergreifende politische und fachliche Koordination	–	4.280,0	-4.280,0	-4.280,0
	004	Förderung von Kultureinrichtungen	–	206,2	-206,2	-206,2
	005	Förderung der Heimunterbringung von Schülerinnen und Schülern	–	1.340,6	-1.340,6	-1.340,6
	006	Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg	–	1.822,2	-1.822,2	-1.822,2
	008	Förderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht	–	50,2	-50,2	-50,2
	009	weg Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter	–	–	–	–
334		**Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften**	**2,0**	**82.911,8**	**-82.909,8**	**-79.277,8**
	002	Förderung von Religionsgemeinschaften	2,0	82.911,8	-82.909,8	-79.277,8
		Summe Produkte	**2,0**	**110.494,0**	**-110.492,0**	**-103.084,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**14.181,6**	**-14.181,6**	**-14.595,1**	**834,8**	**14.783,2**	**-13.948,4**	**-14.278,9**
–	14.181,6	-14.181,6	-14.595,1	834,8	14.783,2	-13.948,4	-14.278,9
57.265,6	**78.156,5**	**-20.890,9**	**-7.370,9**	**1.512,2**	**6.742,9**	**-5.230,7**	**-5.683,7**
–	3.951,7	-3.951,7	-3.951,7	11,9	3.457,8	-3.445,9	-3.445,9
–	206,2	-206,2	-206,2	4,1	205,6	-201,5	-201,5
–	1.340,6	-1.340,6	-1.340,6	1,7	1.025,3	-1.023,6	-1.023,6
–	1.822,2	-1.822,2	-1.822,2	–	1.822,2	-1.822,2	-1.822,2
–	50,2	-50,2	-50,2	–	43,0	-43,0	-43,0
57.265,6	70.785,6	-13.520,0	–	1.494,5	188,9	1.305,5	852,6
1.257,0	**90.276,1**	**-89.019,1**	**-78.215,1**	**1.356,3**	**67.497,5**	**-66.141,2**	**-68.949,5**
1.257,0	90.276,1	-89.019,1	-78.215,1	1.356,3	67.497,5	-66.141,2	-68.949,5
58.522,6	**182.614,2**	**-124.091,6**	**-100.181,1**	**3.703,2**	**89.023,5**	**-85.320,3**	**-88.912,1**

Kapitel 04 02 Fördermittel

Produkt 001 Länderübergreifende politische und fachliche Koordination

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Beteiligung des Landes Hessen an gemeinsam finanzierten Einrichtungen der Länder im Bildungsbereich

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Anteilige Finanzierung der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK) in der Bundesrepublik Deutschland sowie der Kulturstiftung der Länder und des Instituts für Qualitätsentwicklung im Bildungswesen

Die KMK ist eine gemeinsam finanzierte Einrichtung der Länder und behandelt Angelegenheiten der Kulturpolitik von überregionaler Bedeutung mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung und der Vertretung gemeinsamer Anliegen im Interesse der Einheitlichkeit des Bildungswesens und der Mobilität. Zur Erledigung der laufenden Geschäfte der Ständigen Konferenz der Kultusminister und der in ihrem Rahmen verwalteten gemeinsamen Einrichtungen stellt das Land Berlin eine Dienststelle als Sekretariat zur Verfügung.

2. Anteilige Finanzierung der Staatlichen Zentralstelle für Fernunterricht (ZFU)

Seit dem Inkrafttreten des Gesetzes zum Schutze der Teilnehmer am Fernunterricht (Fernunterrichtsschutzgesetz - Fern-USG) am 01. Januar 1977 unterliegen alle Fernlehrgänge der Zulassungspflicht. Alle Fernlehrgänge innerhalb der Bundesrepublik Deutschland müssen staatlich zugelassen sein und den Anforderungen des Fern-USG genügen. Die Entscheidung über die Zulassung trifft die ZFU, die aufgrund eines von den Ländern geschlossenen Staatsvertrags tätig wird.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	11.908
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**11.908**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.280.000	3.951.700	3.457.801
14	**Summe Aufwendungen**	**4.280.000**	**3.951.700**	**3.457.801**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.280.000**	**-3.951.700**	**-3.445.892**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.280.000**	**-3.951.700**	**-3.445.892**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.280.000**	**-3.951.700**	**-3.445.892**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	11.908
Ausgaben	4.280.000	3.951.700	3.457.801
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*4.280.000*	*3.951.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.280.000**	**-3.951.700**	**-3.445.892**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	4	4	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Finanzierung von Einrichtungen mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung im Interesse der Einheitlichkeit des Bildungswesens							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	**Soll**	245.900	232.500	228.300	211.100	178.800
		Ist	–	–	203.400	191.000	179.754
2.2 Optimierung der Ressourcenallokation							
Anzahl der Letztempfänger	Anzahl	**Soll**	17	17	17	17	17
		Ist	–	–	17	17	17

Kapitel 04 02 Fördermittel

Produkt 002 Förderung von Religionsgemeinschaften

PR-H 334 – Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften

Zweckbestimmung

Förderung von Religionsgemeinschaften

Haushaltsvermerke

Tilgungszahlungen der Jüdischen Gemeinde in Frankfurt am Main im Rahmen des gewährten Darlehens für die „bauliche Erweiterung der IE (Isaak Emil) Lichtigfeld-Schule zu einer Schule mit Primarstufe, Sekundarstufe I und Sekundarstufe II“ erhöhen nicht die Aufwands- und Ausgabeermächtigungen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen in Hessen

Unbefristete Leistung aufgrund des Vertrages des Landes Hessen mit den Evangelischen Landeskirchen in Hessen vom 18. Februar 1960 in Verbindung mit dem Vertragsgesetz vom 10. Juni 1960 (GVBl. S. 54).

2. Staatsleistungen an die Katholischen Bistümer in Hessen

Unbefristete Leistung aufgrund des Vertrages des Landes Hessen mit den Katholischen Bistümern in Hessen vom 9. März 1963 in Verbindung mit dem Vertragsgesetz vom 4. Juli 1963 (GVBl. I S. 102).

3. Staatsleistungen an die Alt-Katholische Kirche

Unbefristete Leistung aufgrund des Reichsdeputationshauptschlusses vom 28. Februar 1803 in Verbindung mit der Urkunde Ludwigs III., Großherzog von Hessen und bei Rhein etc., über die Anerkennung des alt-katholischen Bischofs Dr. Joseph Hubert Reinkens vom 15. Dezember 1873, Art. 52 der Verfassung des Landes Hessen sowie Art. 140 Grundgesetz in Verbindung mit Art. 138 Abs. 1 Satz 1 Weimarer Reichsverfassung.

4. Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden

Landesleistung zur Erfüllung der Bauunterhaltungsverpflichtungen des Landes an der Elisabethkirche und der Universitätskirche in Marburg/Lahn sowie den beiden Domen zu Fulda und Limburg aufgrund der Verträgen des Landes Hessen mit dem Evangelischen Landeskirchen und den Katholischen Bistümern in Hessen in Verbindung mit dem jeweiligen Vertragsgesetz.

5. Leistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen

Landesleistung nach dem Staatsvertrag und Sonderzahlung aufgrund einer separaten Vereinbarung.

6. Leistungen an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main

Das Land und die Stadt Frankfurt am Main fördern gemeinsam einen mit jährlich 4 v. H. zu dynamisierenden Beitrag als Verlustausgleich. Daneben gewährt das Land der Gemeinde eine Sonderzahlung aufgrund einer separaten Vereinbarung.

7. Förderung der Stiftung „Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf“

Es handelt sich um eine jährliche Zuwendung, um die laufenden dem Stiftungszweck entsprechenden Aufgaben (z. B. Bauunterhaltung, Dotationen usw.), die durch die Stiftungserträge nicht mehr in voller Höhe gedeckt werden können, realisieren zu können.

8. Förderung „Synagogen-Gedenkbuch Hessen“

Als Kooperationspartner fördert das Land Hessen die Erinnerung und pädagogische Vermittlung durch die Erstellung eines Synagogen-Gedenkbuchs in den Jahren 2022 bis 2026.

9. Zuschuss an den Zentralrat der Juden in Deutschland für die Errichtung der Jüdischen Akademie Frankfurt am Main

Das Land Hessen beteiligt sich neben dem Bund als weiterer Zuwendungsgeber.

10. Förderung des Frankfurter Jugendkirchenmusik e.V. für die Errichtung des „Haus der Frankfurter Jugendkirchenmusik“

Das Land Hessen beteiligt sich, neben weiteren Zuwendungsgebern, an der Errichtung des „Hauses der Frankfurter Jugendkirchenmusik“.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.000	2.000	2.045
6	Sonstige Erträge	–	–	99.241
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	1.255.000	1.255.000
7	**Summe Erträge**	**2.000**	**1.257.000**	**1.356.286**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	82.911.800	90.276.100	67.497.487
14	**Summe Aufwendungen**	**82.911.800**	**90.276.100**	**67.497.487**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-82.909.800**	**-89.019.100**	**-66.141.201**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-82.909.800**	**-89.019.100**	**-66.141.201**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-82.909.800**	**-89.019.100**	**-66.141.201**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen (in Euro):

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	**Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen**	**48.503.500**
	davon Evangelische Kirche in Hessen und Nassau	10.981.900
	davon Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck	35.996.300
	davon Evangelische Kirche im Rheinland	1.525.300
2	**Staatsleistungen an die Katholischen Bistümer**	**19.671.100**
	davon Bistum Fulda	11.744.000
	davon Bistum Limburg	3.097.500
	davon Bistum Mainz	4.688.700
	davon Erzbistum Paderborn	140.900
3	**Staatsleistungen an die Alt-Katholische Kirche**	**40.000**
	davon Katholisches Bistum der Alt-Katholiken in Deutschland	11.560
	davon Landessynodalrat der Alt-Katholischen Kirche in Hessen	28.440
4	**Erfüllung staatl. Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden**	**4.430.300**
5	**Leistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen**	**4.750.000**
6	**Leistungen an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main**	**2.008.900**
7	**Stiftung „Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf“**	**8.000**
8	**Zuschüsse für „Synagogen-Gedenkbuch Hessen“ ***	**200.000**
9	**Zuschuss an den Zentralrat der Juden in Deutschland für die Errichtung der jüdischen Akademie Frankfurt am Main**	**2.000.000**
10	**Zuschuss für Haus der Frankfurter Jugendkirchenmusik**	**1.500.000**

*nachrichtlich (Abfinanzierung aus Vorjahren)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.502.000	1.257.000	2.052.072
Ausgaben	80.779.800	79.472.100	71.001.572
davon Abfinanzierung	*2.868.000*	*200.000*	–
davon Neubewilligung	*77.911.800*	*79.272.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-79.277.800**	**-78.215.100**	**-68.949.500**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Liquidität des Förderprodukts 002 stellt sich im Vergleich zu den Aufwendungen des Erfolgsplans um die Verpflichtungsermächtigungen gemindert und um die Abfinanzierung von in Vorjahren in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen erhöht dar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Bauverpflichtungen an Kirchen	3.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	–
Jüdische Akademie	2.000.000	2.000.000	–	–	–
Summe	**5.000.000**	**3.000.000**	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Verpflichtungsermächtigungen beinhalten Mittel für jeweils drei Folgejahre, um mehrjährig geplante Baumaßnahmen an der Elisabethkirche Marburg, Universitätskirche Marburg, Dom zu Limburg sowie am Dom zu Fulda durchführen zu können.

Für die Errichtung der Jüdischen Akademie werden infolge von Baupreissteigerungen weitere 2 Mio. Euro zur Verfügung gestellt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	22	20	20	19	21
		Ist	–	–	22	21	20
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	**Soll**	5.743.700	6.944.300	5.786.500	5.581.300	5.338.000
		Ist	–	–	5.071.500	4.603.100	5.097.034
2.2 Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtungen							
Anzahl der Letztempfänger	Anzahl	**Soll**	14	13	14	13	14
		Ist	–	–	14	14	14
Zahlung ohne Rechtsverpflichtung	Euro	**Soll**	6.266.900	4.622.400	2.471.800	2.327.000	2.284.000
		Ist	–	–	2.471.800	2.327.000	2.283.976

Kapitel 04 02 Fördermittel

Produkt 004 Förderung von Kultureinrichtungen

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Förderung von Kultureinrichtungen im Bereich des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

Haushaltsvermerke

Im Zuge des Neubaus der Europäischen Schule in Frankfurt a. M. können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zusätzliche Aufwendungen verursacht, Ausgaben geleistet, weitere Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen, neue Leistungen ausgebracht und aus der allgemeinen Rücklage bei Kapitel 17 01 Produkt Nr. 12 gedeckt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung des Martin-Buber-Hauses

Mit der Leistung wird das Martin-Buber-Haus als Hauptsitz des Internationalen Rats der Christen und Juden (ICCJ) e.V. in Heppenheim gefördert.

2. Förderung der Gesellschaften für christlich-jüdischen Zusammenarbeit

Die geförderten 16 Institutionen leisten einen unverzichtbaren Beitrag zur Aufklärung und zum Verständnis zwischen Christen und Juden in Hessen, der sich in lokalen Informations- und Bildungsangeboten, aber auch durch eine intensive Arbeit in Schulen zeigt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	4.076
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**4.076**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	206.200	206.200	205.618
14	**Summe Aufwendungen**	**206.200**	**206.200**	**205.618**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-206.200**	**-206.200**	**-201.542**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-206.200**	**-206.200**	**-201.542**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-206.200**	**-206.200**	**-201.542**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	4.076
Ausgaben	206.200	206.200	205.618
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*206.200*	*206.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-206.200**	**-206.200**	**-201.542**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	17	17	17	16	16
		Ist	–	–	17	17	16
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der Aufklärung und des Verständnisses zwischen Christen und Juden							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	**Soll**	12.100	12.100	12.100	12.900	12.900
		Ist	–	–	12.100	12.000	13.066
Mitglieder der Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit	Anzahl	**Soll**	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
		Ist	–	–	1.533	1.612	1.621
Veranstaltungen zu einem Jahresschwerpunktthema	Anzahl	**Soll**	15	10	10	10	15
		Ist	–	–	16	17	8
2.2 Förderung der Aufklärung und des Verständnisses zwischen Christen und Juden							
Anzahl der Letztempfänger	Anzahl	**Soll**	17	17	17	16	16
		Ist	–	–	17	17	16

Kapitel 04 02 Fördermittel

Produkt 005 Förderung der Heimunterbringung von Schülerinnen und Schülern

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Förderung von Unterhaltsträgern privater heim- und internatsgebundener Förderschulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung privater heim- und internatsgebundener Förderschulen

Es handelt sich um Projektförderungen in Form von Zuschüssen an Unterhaltsträger privater heim- und internatsgebundener Förderschulen, die die dort untergebrachten schulpflichtigen Kinder freiwillig unterrichten und pädagogisch besonders betreuen. Die Zuwendungen sind ausschließlich bestimmt für die Beschaffung von besonderen Lehr-, Lern- und Hilfsmitteln zur Erleichterung des Übergangs vom Lernen im schulischen Kontext zum Lernen im Heim bzw. Internat für die Heim-, Internatsschülerinnen und -schüler mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und den Schülerinnen und Schülern pädagogisch unmittelbar zugutekommen, soweit sie nicht aus anderen Mitteln finanziert werden. Den betreffenden Förderschulen können nach Vorlage eines Antrags im Rahmen der vorhandenen Mittel Zuschüsse zu den anfallenden Sachkosten gewährt werden.

2. Förderung von Internats- und Fahrtkosten für Auszubildende in Splitterberufen

Die Mittel sind bestimmt zur Ausführung einer KMK-Regelung und einer Landesregelung, wonach Berufsschüler aus Splitterberufen in verstärktem Maße in überörtlichen (länderübergreifenden und schulträgerübergreifenden) Fachklassen zusammengefasst werden. Der Zuschuss beträgt pauschal 20 Euro für Unterkunfts- und Verpflegungskosten je notwendigem Aufenthaltstag.

Ab der Fachstufe können je Schuljahr Zuschüsse für die Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln unter den im Erlass genannten Voraussetzungen gewährt werden. Zudem können Auszubildende einen Zuschuss zu den Fahrtkosten beantragen, sofern sie aufgrund von Vorgaben des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen die Berufsschule in einem anderen Bundesland besuchen müssen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	554
6	Sonstige Erträge	–	–	1.140
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.694**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.340.600	1.340.600	1.025.342
14	**Summe Aufwendungen**	**1.340.600**	**1.340.600**	**1.025.342**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.340.600**	**-1.340.600**	**-1.023.647**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.340.600**	**-1.340.600**	**-1.023.647**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.340.600**	**-1.340.600**	**-1.023.647**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.694
Ausgaben	1.340.600	1.340.600	1.025.342
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.340.600*	*1.340.600*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.340.600**	**-1.340.600**	**-1.023.647**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	2.776	2.776	2.776	2.776	2.776
		Ist	–	–	1.769	1.481	1.322
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht sowie Sicherstellung der freien Berufswahl							
Anzahl der Schüler an privaten heim- und internatsgebundenen Förderschulen	Schüler	**Soll**	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
		Ist	–	–	1.285	1.276	1.501
Anzahl der geförderten privaten heim- und internatsgebundenen Förderschulen	Schulen	**Soll**	16	16	16	16	16
		Ist	–	–	13	13	15
Anzahl der geförderten Maßnahmen im Rahmen der Internatskostenzuschüsse	Anzahl	**Soll**	2.760	2.760	2.760	2.760	2.760
		Ist	–	–	1.756	1.468	1.322
2.2 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht sowie Sicherstellung der freien Berufswahl							
Fördersumme insgesamt	Euro	**Soll**	1.340.000	1.340.000	1.340.000	1.340.000	1.340.600
		Ist	–	–	1.025.341	950.827	569.755
Fördersumme der Träger der heim- und internatsgebundenen Förderschulen	Euro	**Soll**	80.600	80.600	80.600	80.600	80.600
		Ist	–	–	80.600	80.600	71.790
durchschnittliche Fördersumme pro heim- und internatsgebundener Förderschule	Euro	**Soll**	5.038	5.038	5.038	5.038	5.038
		Ist	–	–	6.200	6.200	4.786
durchschnittliche Förderung pro Schüler an heim- und internatsgebundenen Förderschulen	Euro	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	63	63	48
Fördersumme für Internatskostenzuschüsse	Euro	**Soll**	1.260.000	1.260.000	1.260.000	1.260.000	1.260.000
		Ist	–	–	944.741	870.227	497.965
durchschnittliche Förderung der Maßnahmen im Rahmen der Internatskostenzuschüsse	Euro	**Soll**	456	419	419	419	419
		Ist	–	–	538	592	377

Kapitel 04 02 Fördermittel

Produkt 006 Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg

Die Förderung dient der Unterstützung des Medienbereiches der Deutschen Blindenstudienanstalt in Marburg. Die von dem gemeinnützigen Verein "Hochschulbücherei, Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende" getragene Deutsche Blindenstudienanstalt vermittelt blinden und hochgradig sehbehinderten jungen Menschen mit Hilfe ihrer weiterführenden Schulen und Kurse den Aufstieg in qualifizierte Berufe und dient ihnen während des Hochschulstudiums und im späteren Berufsleben sowohl mit ihrem Fundus an wissenschaftlichem und fremdsprachlichem Blindenbücherei-, Archiv- und Tonträgermaterial als auch mit Blindendruckerzeugnissen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.822.200	1.822.200	1.822.190
14	**Summe Aufwendungen**	**1.822.200**	**1.822.200**	**1.822.190**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.822.200**	**-1.822.200**	**-1.822.190**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.822.200**	**-1.822.200**	**-1.822.190**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.822.200**	**-1.822.200**	**-1.822.190**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.822.200	1.822.200	1.822.190
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.822.200*	*1.822.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.822.200**	**-1.822.200**	**-1.822.190**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht und des Bildungsauftrages							
Anzahl der Benutzer	Anzahl	**Soll**	14.000	14.000	14.000	14.000	13.000
		Ist	–	–	13.649	15.314	13.890
2.2 Gewährleistung der Erfüllung der Schulpflicht und des Bildungsauftrages							
Anteil des Landes Hessen an der Gesamtförderung	Prozent	**Soll**	85	85	85	85	70
		Ist	–	–	80	87	72
durchschnittliche Förderung pro Benutzer	Euro	**Soll**	130	130	130	130	112
		Ist	–	–	134	119	105

Kapitel 04 02 Fördermittel

Produkt 007 Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens

PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen

Zweckbestimmung

Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Die Förderungen dienen dem Zweck des lebenslangen Lernens durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz und erfüllt insbesondere den Anspruch auf Bezuschussung von Volkshochschulen und Weiterbildungseinrichtungen der ihnen im Rahmen des Pflichtangebots entstehenden Kosten für Unterrichtsstunden. Zudem werden hier Projekte, ESF – Co-finanzierte Programme und Sonderförderung der anerkannten freien Träger, abgebildet.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung der öffentlichen Träger von Weiterbildungseinrichtungen (Gemeinden und Gemeindeverbände)

Bezuschussung der Gebietskörperschaften größer 50 Tsd. Einwohnern für die verpflichtenden Einrichtungen der Weiterbildung (Volkshochschulen) nach Hessischen Weiterbildungsgesetz (HWBG).

2. Förderung der sonstigen Träger von Weiterbildungseinrichtungen (Vereine, Hessischer Volkshochschulverband, Landesarbeitsgemeinschaften)

Bezuschussung von Volkshochschulen als Personen des privaten Rechts (Vereine) nach HWBG, institutionelle Förderung des Hessischen Volkshochschulverbandes e.V. und der Landesarbeitsgemeinschaften ("Arbeit und Leben" und "Erwachsenenbildung im Justizvollzug")

3. Förderung der Hessischen Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck

Beteiligung an den entstehenden Kosten für max. 50.000 Teilnehmerstunden im Bereich des Pflichtangebots nach HWBG.

4. Förderung der anerkannten freien Träger von Weiterbildungseinrichtungen

Beteiligung an den entstehenden Kosten für max. 90.000 Teilnehmerstunden im Bereich des Pflichtangebots nach HWBG.

Förderung der landesweiten Organisationen von Weiterbildungseinrichtungen in freier Trägerschaft nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz (HWBG) zur Eingliederung in die Strukturen von HESSENCAMPUS sowie des Ausbaus eines Systems Lebensbegleitendes Lernen in Hessen. Der Regelbetrieb der Einrichtungen HESSENCAMPUS wird in Kap. 04 59 abgewickelt.

5. Förderung von Grundbildungszentren

Förderung regionaler Grundbildungszentren im Rahmen der Umsetzung des Europäischen Sozialfonds in Hessen (ESF)

6. Förderung der Träger von Weiterbildungseinrichtungen, der Hessischen Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck, der anerkannten freien Träger sowie der rechtlich selbstständigen beruflichen Schulen (RSBS)

Im Rahmen des Weiterbildungspakts für die Jahre 2021 bis 2025 erfolgt eine Förderung als Projektförderung nach Antragsstellung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	627.960
6	Sonstige Erträge	–	–	206.802
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**834.762**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	19.883.000	14.181.600	14.783.169
14	**Summe Aufwendungen**	**19.883.000**	**14.181.600**	**14.783.169**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-19.883.000**	**-14.181.600**	**-13.948.407**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-19.883.000**	**-14.181.600**	**-13.948.407**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-19.883.000**	**-14.181.600**	**-13.948.407**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für 2025 wurde der Investitionszuschuss für die Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck in Höhe von insgesamt 5,625 Mio. Euro neu geplant, nachdem sich das ursprüngliche Vorhaben zum geplanten Beginn 2023 verzögert hat. Es werden zwei Baumaßnahmen gefördert, die zur Aufrechterhaltung des Bildungsbetriebs nach § 12 HWBG mit jährlich 50.000 Teilnehmerstunden zwingend erforderlich sind.

Das ESF geförderte Programm „Alphabetisierung und Grundbildung gering literarisierter Erwachsener“ startete ab 2023 in ein neues, fünfjähriges Förderprogramm mit leicht erhöhten ESF- und Landesanteilen im Vergleich zum vorrausgegangen Programm bis 2022 und wird im Zeitraum 2023 bis 2027 mit jährlich bis zu 549.400 Euro bezuschusst.

Die Aufwendungen und Erträge gegenüber der EU werden im Jahr der Bewilligung 2023 (1. Antrags- und Bewilligungsrunde) und 2026 (2. Antrags- und Bewilligungsrunde) jeweils in voller Höhe realisiert.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	305.200	305.200	842.540
Ausgaben	16.412.400	14.900.300	15.121.462
davon Abfinanzierung	*1.299.400*	*1.468.700*	–
davon Neubewilligung	*15.113.000*	*13.431.600*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-16.107.200**	**-14.595.100**	**-14.278.922**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Baumaßnahmen Burg Fürsteneck (2025-27)	4.770.000	2.385.000	2.385.000	–	–
Summe	**4.770.000**	**2.385.000**	**2.385.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	61	60	60	60	60
		Ist	–	–	60	60	60
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen							
Anzahl der geförderten Unterrichtseinheiten für Volkshochschulen und VHS e.V. (§ 11 HWBG)	Unterrichts-stunden	**Soll**	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
		Ist	–	–	200.000	200.000	200.000
Anzahl der geförderten Teilnehmerstunden der Heimvolkshochschulen (§ 12 HWBG)	Teilnehmer-stunden	**Soll**	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
		Ist	–	–	50.000	50.000	50.000
Anzahl der geförderten Unterrichtseinheiten bei Freien Trägern von Weiterbildungseinrichtungen (§ 17 Abs. 3 HWBG)	Unterrichts-stunden	**Soll**	90.000	90.000	90.000	90.000	90.000
		Ist	–	–	90.000	90.000	90.000
2.2 Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener							
Anzahl der durchgeführten Beratungen	Anzahl	**Soll**	100	150	150	450	450
		Ist	–	–	83	493	333
Teilnehmende in Projekten	Personen	**Soll**	400	–	–	–	–
		Ist	–	–	336	–	–
2.3 Lebenslanges Lernen durch Weiterbildung nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz ermöglichen							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger (45)	Euro	**Soll**	325.662	329.900	322.900	289.950	302.000
		Ist	–	–	317.688	306.652	298.645
Förderung pro Unterrichtseinheit für Volkshochschulen, VHS e.V. und freie Träger	Euro	**Soll**	36	34	33	32	31
		Ist	–	–	33	32	31
Förderung pro Teilnehmerstunde der Heimvolkshochschulen	Euro	**Soll**	18	17	17	16	16
		Ist	–	–	17	16	16
2.4 Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger (5)	Euro	**Soll**	80.000	80.000	80.000	83.000	83.000
		Ist	–	–	41.000	124.500	73.033

Kapitel 04 02 Fördermittel

Produkt 008 Förderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Förderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in Grünwald

Das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht - gemeinnützige GmbH - ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft hat die Aufgabe, audiovisuelle Medien herzustellen und deren Verwendung als Lehrmittel für alle Schulen zu fördern. Dazu gehören auch die Distribution von Bildungsmedien und die Beratung bei der Entwicklung und Beschaffung geeigneter Geräte. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile erhalten. Sie sind verpflichtet, durch Zuwendungen die Verwaltungs- und Produktionskosten der Gesellschaft zu decken, soweit diese nicht aus anderen Erträgen bestritten werden können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.200	50.200	42.994
14	**Summe Aufwendungen**	**50.200**	**50.200**	**42.994**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-50.200**	**-50.200**	**-42.994**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-50.200**	**-50.200**	**-42.994**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-50.200**	**-50.200**	**-42.994**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	50.200	50.200	42.994
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*50.200*	*50.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-50.200**	**-50.200**	**-42.994**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung vertraglicher Vereinbarungen und Förderung der Arbeit der Schülervertretungen nach dem Hessischen Schulgesetz							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	**Soll**	50.200	50.200	50.200	50.200	50.200
		Ist	–	–	42.994	42.495	44.512
2.2 Erfüllung vertraglicher Vereinbarungen und Förderung der Arbeit der Schülervertretungen nach dem Hessischen Schulgesetz							
Anteil des Landes Hessen an der Gesamtförderung des Instituts für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht	Prozent	**Soll**	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
		Ist	–	–	7,5	7,5	7,5

Kapitel 04 02 Fördermittel

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.000	57.267.600	2.101.108
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	319.091
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	1.255.000	1.255.000
7	**Summe Erträge**	**2.000**	**58.522.600**	**3.675.199**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	1.200.000	331.116
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	110.494.000	181.414.200	88.692.430
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**110.494.000**	**182.614.200**	**89.023.546**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-110.492.000**	**-124.091.600**	**-85.348.346**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	28.008
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**28.008**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-110.492.000**	**-124.091.600**	**-85.320.339**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-110.492.000**	**-124.091.600**	**-85.320.339**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 02		**Fördermittel**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	860	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	2.630.665
181	199	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	–	–	120.000
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	40.904.000	–
272	860	Sonstige Zuschüsse von der EU	305.200	305.200	254.002
282	199	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	2.000	2.000	2.045
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	1.500.000	10.000.000	895.785
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	1.255.000	1.255.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 04 02	**1.807.200**	**52.466.200**	**5.157.497**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	125	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	1.200.000	331.116
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	4.280.000	3.951.700	3.457.801
633	152	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	6.304.400	5.682.600	5.753.023
681	141	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	128.331
683	125	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	8.600	8.600	24.825
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	86.088.000	84.600.300	73.657.644
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.276.000	1.276.000	832.000
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	5.626.200	5.798.100	6.011.883
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.308.200	47.793.900	1.052.678
893	152	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	–	2.336.100	8.831
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	2.811.470
		Gesamtausgaben Kapitel 04 02	**104.891.400**	**152.647.300**	**94.069.603**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	2.750.665
2	Übertragungseinnahmen	307.200	41.211.200	256.047
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.500.000	11.255.000	2.150.785
	Gesamteinnahmen	**1.807.200**	**52.466.200**	**5.157.497**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	1.200.000	331.116
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	103.583.200	101.317.300	89.865.507
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.308.200	50.130.000	1.061.509
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	2.811.470
	Gesamtausgaben	**104.891.400**	**152.647.300**	**94.069.603**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-103.084.200**	**-100.181.100**	**-88.912.106**

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich

A. Vorbemerkungen

In Kap. 04 03 sind besondere Fördermaßnahmen des Kultusressorts im schulischen Bereich veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das Kapitel 04 03 wurde im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 neu geschaffen.

Während im Kapitel 04 02 viele unterschiedliche und kleine Fördertatbestände mit verschiedenen Förderempfängern veranschlagt sind, werden im Kapitel 04 03 künftig die Förder- und Investitionsmaßnahmen im schulischen Bereich veranschlagt.

Vor diesem Hintergrund wird das bislang im Kapitel 04 02 veranschlagte Förderprodukt 009, welches das Investitionsprogramm des Bundes zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter beinhaltet, in das Kapitel 04 03 als neues Förderprodukt 002 umgesetzt.

C. Kamerale Rücklagen

Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Investitionsprogramm Ganztagsausbau	48.402.213,51 Euro

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
314	**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**144.508,0**	**163.908,0**	**-19.400,0**	**-600,0**
001	Startchancen-Programm Säule I	62.700,0	63.300,0	-600,0	-600,0
002	neu Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter	81.808,0	100.608,0	-18.800,0	–
	Summe Produkte	**144.508,0**	**163.908,0**	**-19.400,0**	**-600,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**33.000,0**	**-33.000,0**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	33.000,0	-33.000,0	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**33.000,0**	**-33.000,0**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich

Produkt 001 Startchancen-Programm Säule I

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Umsetzung der Säule I des Startchancen-Programms zur Förderung einer besseren Ausstattung von Schulen mit einem hohen Anteil von sozioökonomisch benachteiligten Schülerinnen und Schülern

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Startchancen-Programm soll dazu beitragen, die Bildungs- und Chancengerechtigkeit zu erhöhen und den Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Bildungserfolg aufzubrechen. Das Programm soll im Schuljahr 2024/25 starten und mit einer Laufzeit von zehn Jahren Planungssicherheit gewähren sowie der Langfristigkeit von Veränderungsprozessen im Bildungswesen Rechnung tragen.

In Hessen sollen ausgewählte allgemeinbildende und berufliche Schulen mit einem hohen Anteil sozioökonomisch benachteiligter Schülerinnen und Schüler unterstützt werden. An diesen Startchancen-Schulen sollen unter anderem die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, dass sich Prozesse der Unterrichts- und Schulentwicklung signifikant und messbar verbessern und Maßnahmen zur Beruflichen Orientierung in der schulischen Bildung durchgeführt werden. Zugleich soll die Kultur des Zusammenwirkens zwischen den verschiedenen Ebenen, Institutionen und Professionen sowohl an den Schulen als auch im Unterstützungssystem weiterentwickelt werden.

Das Startchancen-Programm beinhaltet insgesamt drei Programmsäulen:

- Säule I: Investitionsprogramm für eine zeitgemäße und förderliche Lernumgebung
- Säule II: Chancenbudget für bedarfsgerechte Lösungen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Säule III: Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams

Die Säulen II und III sind im Kapitel 04 59, Produkt 114, veranschlagt und somit nicht Bestandteil dieses Produkts.

Die Abwicklung der Säule I erfolgt über die WIBank.

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung von Investitionen für eine zeitgemäße und förderliche Lernumgebung an den Startchancen-Schulen

Durch die Förderung soll eine moderne, klimagerechte und barrierefreie Bildungsinfrastruktur mit hoher Aufenthaltsqualität geschaffen werden.

Gefördert werden Investitionen, die zu einer förderlichen Lernumgebung an den Startchancen-Schulen mit einer zeitgemäßen Infrastruktur und einer hochwertigen Ausstattung beitragen.

Ziel ist es, durch die Investitionen innovative, vielseitig nutzbare Lernumgebungen zu schaffen, die räumlichen Rahmenbedingungen für die Arbeit der pädagogischen Fach- und Lehrkräfte sowie die Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams zu verbessern und die Vernetzung der Schulen in den Sozialraum zu fördern.

Maßnahmen, die ausschließlich der Instandhaltung und dem reinen Werterhalt der Bausubstanz dienen, ohne einen Beitrag zur Verbesserung der pädagogischen Qualität der Lernumgebung zu leisten, entsprechen nicht der Zielsetzung des Investitionsprogramms.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	62.700.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**62.700.000**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	600.000	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	62.700.000	33.000.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**63.300.000**	**33.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-600.000**	**-33.000.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-600.000**	**-33.000.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-600.000**	**-33.000.000**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für die Jahre 2025 bis 2034 ist die Fördersumme in Höhe der 70% Bundesmittel von rd. 330,4 Mio. Euro linear auf die Laufzeit des Programms verteilt.

Die Empfänger der Bundesmittel sind die öffentlichen und freien Schulträger.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	33.000.000	–	–
Ausgaben	33.600.000	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*33.600.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-600.000**	**–**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Startchancen-Programm Säule I	29.700.000	3.300.000	3.300.000	3.300.000	19.800.000
Summe	**29.700.000**	**3.300.000**	**3.300.000**	**3.300.000**	**19.800.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Startchancen-Schulen	Schulen	**Soll**	321	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der geförderten Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich

Produkt 002 neu Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter

Haushaltsvermerke

Aus den Landesmitteln können die im Rahmen der Programmabwicklung entstehenden Dienstleistungskosten für Dritte finanziert werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter

Die Leistung dient der Umsetzung der Investitionsprogramme des Bundes zur Unterstützung der öffentlichen und privaten Schulträger sowie der öffentlichen Jugendhilfeträger beim quantitativen oder qualitativen Ausbau von ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangeboten für Kinder im Grundschulalter.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	81.808.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**81.808.000**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.200.000	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	99.408.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**100.608.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.800.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.800.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.800.000**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für das Haushaltsjahr 2025 wurden die Mittel aus dem Haushaltsjahr 2023 anteilig zusätzlich eingeplant, da aufgrund der verspäteten Unterzeichnung der Bund-Länder-Vereinbarung in 2023 entgegen der ursprünglichen Planung keinerlei Bewilligungen im Rahmen des Basisprogramms zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter ausgesprochen und ausgezahlt werden konnten.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	70.785.600	–	–
Ausgaben	70.785.600	–	–
davon Abfinanzierung	*9.940.800*	–	–
davon Neubewilligung	*60.844.800*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Einnahmen beinhalten den Anteil der Bundesmittel sowie die geplante Rücklagenentnahmen für den Anteil der Landesmittel.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Investitionsprogramm Bund Ausbau Ganztag	39.763.200	19.881.600	19.881.600	–	–
Summe	**39.763.200**	**19.881.600**	**19.881.600**	**–**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Es wird auf die Erläuterungen zum Produkt-Erfolgsplan verwiesen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	436	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der geförderten Träger	Anzahl	**Soll**	150	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Quantitativer Ausbau von ganztägigen Bildungs- und Betreuungsangeboten für Kinder im Grundschulalter							
Anzahl der neu geschaffenen Ganztagsplätze für Kinder im Grundschulalter	Anzahl	**Soll**	8.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Abdeckungsquote Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter	Prozent	**Soll**	63	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 qualitativer und quantitativer Ausbau von Ganztagsplätzen für Kinder im Grundschulalter							
Durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	**Soll**	1.360.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 04 03 Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	144.508.000	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**144.508.000**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.800.000	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	162.108.000	33.000.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**163.908.000**	**33.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-19.400.000**	**-33.000.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-19.400.000**	**-33.000.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-19.400.000**	**-33.000.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 03		**Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	90.265.600	–	–
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	129	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	13.520.000	–	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 04 03	**103.785.600**	**–**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	129	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.800.000	–	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	99.315.100	–	–
893	129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	3.270.500	–	–
		Gesamtausgaben Kapitel 04 03	**104.385.600**	**–**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	90.265.600	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	13.520.000	–	–
	Gesamteinnahmen	**103.785.600**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.800.000	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	102.585.600	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**104.385.600**	**–**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-600.000**	**–**	**–**

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

A. Vorbemerkungen

Die Leistungen der Staatlichen Schulämter leiten sich aus dem HSchG ab.

Die Schulaufsichtsbehörden haben gemäß § 92 Abs. 2 HSchG die Aufgabe, die Qualität der schulischen Arbeit, insbesondere die Erfüllung der Standards und die Vergleichbarkeit der Abschlüsse auch durch Verfahren der Evaluation (§ 98 HSchG) und die Durchlässigkeit der Bildungsgänge zu gewährleisten. Sie beraten und unterstützen die Schulen bei der selbstständigen Wahrnehmung ihrer Aufgaben und treffen mit ihnen Zielvereinbarungen, in denen auch die jeweiligen Ergebnisse der internen und externen Evaluation berücksichtigt werden. Die Schulen legen auf der Basis der Zielvereinbarungen Rechenschaft gegenüber der zuständigen Schulaufsichtsbehörde ab.

Der Staatlichen Schulaufsicht gehören - über Hessen verteilt - fünfzehn Staatliche Schulämter an. Das Produkt „Anerkennung von Bildungsnachweisen“ wird zentral im Staatlichen Schulamt Darmstadt erbracht.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Die geplanten Aufwendungen unter Position 8 des Erfolgsplans auf dem Produkt Nummer 999 enthalten Verfügungsmittel in Höhe von 5.000 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Der Ansatz ist verbindlich.

C. Kamerale Rücklagen

Die kamerale Rücklage weist zum 31.12.2023 folgenden Bestand auf:

Allgemeine Rücklage (nicht investiv)	56.600,00 Euro

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
314	**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**768,5**	**93.469,4**	**-92.700,9**	**-90.825,2**
001	Anerkennung von Bildungsnachweisen	350,0	1.176,1	-826,1	-793,4
003	Schulentwicklung	–	18.412,6	-18.412,6	-18.005,7
005	Personalführung und -entwicklung	–	8.444,3	-8.444,3	-8.226,6
006	Rechtsangelegenheiten	418,5	12.654,8	-12.236,3	-11.937,2
007	Verwaltungsleistungen für Schulen	–	17.192,8	-17.192,8	-16.747,5
009	Pädagogische Unterstützung	–	20.511,0	-20.511,0	-20.462,6
010	Psychologische Unterstützung	–	15.077,8	-15.077,8	-14.652,2
999	**Allgemeine Verwaltung**	**588,0**	**25.915,9**	**-25.327,9**	**-24.969,6**
999	Allgemeine Verwaltung	588,0	25.915,9	-25.327,9	-24.969,6
	Summe Produkte	**1.356,5**	**119.385,3**	**-118.028,8**	**-115.794,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.009,0	**78.463,6**	**-77.454,6**	**-77.454,6**	**4.809,6**	**80.429,0**	**-75.619,4**	**-73.781,7**
304,3	966,4	-662,1	-662,1	430,9	902,2	-471,3	-452,2
103,9	16.601,6	-16.497,7	-16.497,7	172,2	15.789,3	-15.617,1	-15.220,7
55,5	7.517,7	-7.462,2	-7.462,2	89,8	7.261,3	-7.171,5	-6.936,9
378,7	11.393,3	-11.014,6	-11.014,6	1.096,1	12.054,9	-10.958,8	-10.488,9
73,2	14.833,7	-14.760,5	-14.760,5	1.094,7	15.898,8	-14.804,1	-14.459,4
11,5	16.170,5	-16.159,0	-16.159,0	62,8	16.077,5	-16.014,8	-15.974,7
81,9	10.980,4	-10.898,5	-10.898,5	1.863,1	12.444,8	-10.581,7	-10.249,0
1.397,1	**26.294,3**	**-24.897,2**	**-23.395,4**	**2.920,2**	**24.342,4**	**-21.422,2**	**-21.787,0**
1.397,1	26.294,3	-24.897,2	-23.395,4	2.920,2	24.342,4	-21.422,2	-21.787,0
2.406,1	**104.757,9**	**-102.351,8**	**-100.850,0**	**7.729,7**	**104.771,4**	**-97.041,6**	**-95.568,7**

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 001 Anerkennung von Bildungsnachweisen

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Anerkennung von Bildungsnachweisen anderer Staaten und Länder

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Prüfung, Beratung und Anerkennung von Bildungsnachweisen

Die Leistung wird zentral im Staatlichen Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt für das Land Hessen erbracht. Sie umfasst die Beratung, die Prüfung von Bildungsnachweisen inklusive dem Abgleich mit den Schulsystemen anderer Staaten und anderer Länder sowie die Entscheidung mit Kostenfestsetzung und ggf. die Durchführung von Widerspruchs- und Klageverfahren.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	350.000	290.700	415.242
6	Sonstige Erträge	–	–	7.501
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	13.600	–
7	**Summe Erträge**	**350.000**	**304.300**	**422.743**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	147
9	Personalaufwand	979.000	795.800	754.739
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	6.841
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	197.000	170.600	140.507
14	**Summe Aufwendungen**	**1.176.000**	**966.400**	**902.234**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-826.000**	**-662.100**	**-479.492**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.165
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-100**	**–**	**8.165**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-826.100**	**-662.100**	**-471.326**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-826.100**	**-662.100**	**-471.326**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Gebühren	350.000
9	Bezüge	610.200
9	Entgelte	296.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	72.000
13 a	Beiträge Unfallkasse	3.000
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	194.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	350.000	304.300	405.932
Ausgaben	1.143.400	966.400	858.131
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-793.400**	**-662.100**	**-452.199**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungsfälle	Fälle	**Soll**	40.000	36.000	36.000	36.000	33.000
		Ist	–	–	43.559	34.428	30.881
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anerkennung von Bildungsnachweisen sicherstellen							
Quote der anerkannten Bildungsnachweise	Prozent	**Soll**	93,0	95,0	95,0	95,0	95,0
		Ist	–	–	90,5	92,0	94,1
2.2 Ressourceneinsatz optimieren							
Beratungseinheiten je Beratungsfall	Stunden	**Soll**	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
		Ist	–	–	0,6	0,6	0,6
2.3 Kostendeckungsgrad optimieren							
Quote der unentgeltlichen Beratungsfälle	Prozent	**Soll**	85,0	85,0	85,0	85,0	85,0
		Ist	–	–	83,0	83,0	85,6
Ertrag je Beratungsfall	Euro	**Soll**	8,8	8,5	8,4	8,6	9,3
		Ist	–	–	9,7	10,6	12,9

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 003 Schulentwicklung

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Umsetzung der Schulentwicklung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Regionale Schulentwicklung – Sicherstellung eines angemessenen Schulangebots in der Region

2. Schulentwicklung – Koordination und Umsetzung bildungspolitischer Zielvorgaben

Die Staatlichen Schulämter koordinieren mit weiteren Akteuren im Bildungsbereich die schulische Qualitätsentwicklung und die Schwerpunktsetzung in der Region.

Die Schulentwicklungsplanung erfolgt in der Zusammenarbeit mit den Schulträgern.

Mit den Schulen werden Ziel- und Leistungsvereinbarungen nach datengestützten Schulentwicklungsgesprächen abgeschlossen, deren Umsetzung begleitet und die Ergebnisse evaluiert.

Die Staatlichen Schulämter stellen zudem die Ressourcenausstattung der Schulen sicher und übernehmen die Budget, Stellen- und Leistungsüberwachung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-187
6	Sonstige Erträge	–	–	82.073
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	103.900	911
7	**Summe Erträge**	**–**	**103.900**	**82.797**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	3.501
9	Personalaufwand	9.425.000	8.639.800	8.348.093
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.914
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.986.000	7.961.800	7.435.821
14	**Summe Aufwendungen**	**18.411.000**	**16.601.600**	**15.789.329**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.411.000**	**-16.497.700**	**-15.706.532**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	89.414
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.600	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.600**	**–**	**89.414**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.412.600**	**-16.497.700**	**-15.617.118**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.412.600**	**-16.497.700**	**-15.617.118**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	8.026.900
9	Entgelte	1.123.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	274.200
13 a	Beiträge zur Unfallkasse	9.500
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	3.019.800
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	5.956.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	103.900	1.250
Ausgaben	18.005.700	16.601.600	15.221.935
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-18.005.700**	**-16.497.700**	**-15.220.685**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	30.550	30.550	30.550	30.550	30.550
		Ist	–	–	30.092	28.607	29.988
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	602,7	530,6	525,6	–	–
		Ist	–	–	524,7	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 005 Personalführung und -entwicklung

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Personalführung und Personalentwicklung von Funktionsstellenträgern mit Leitungsfunktion

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Personalführung der Schulleiterinnen und Schulleiter

2. Führungskräftegewinnung durch geeignete Personalentwicklung

Die Staatlichen Schulämter begleiten die Schulleiterinnen und Schulleiter bei ihren Aufgaben. Die schulfachlichen Aufsichtsbeamtinnen und Aufsichtsbeamten führen die Jahresgespräche mit den Schulleiterinnen und Schulleitern.

Darüber hinaus besetzen die Staatlichen Schulämter die schulischen Funktionsstellen und wirken bei der regionalen Personal- und Führungskräftegewinnung mit.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-27
6	Sonstige Erträge	–	–	42.950
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	55.500	55
7	**Summe Erträge**	**–**	**55.500**	**42.978**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	11.264
9	Personalaufwand	4.746.800	4.106.700	4.202.742
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	7.020
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.697.000	3.411.000	3.040.276
14	**Summe Aufwendungen**	**8.443.800**	**7.517.700**	**7.261.302**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.443.800**	**-7.462.200**	**-7.218.324**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	46.792
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-500**	**–**	**46.792**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.444.300**	**-7.462.200**	**-7.171.532**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.444.300**	**-7.462.200**	**-7.171.532**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	4.482.100
9	Entgelte	212.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	51.800
13 a	Beiträge Unfallkasse	2.300
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.709.100
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	1.985.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	55.500	523
Ausgaben	8.226.600	7.517.700	6.937.426
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.226.600**	**-7.462.200**	**-6.936.903**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	12.050	12.050	12.050	12.050	12.050
		Ist	–	–	11.759	11.794	11.855
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	700,7	623,9	617,5	–	–
		Ist	–	–	617,5	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 006 Rechtsangelegenheiten

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Rechtsangelegenheiten von Schulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Durchführung von Rechtsangelegenheiten

Die Staatlichen Schulämter unterstützen Schulen bei der Umsetzung von rechtlichen Regelungen, geben Hilfestellungen in schwierigen Einzelfällen und schulischen Krisensituationen, entscheiden über Fach- und Dienstaufsichtsbeschwerden und führen Disziplinarverfahren durch.

Neben der Entscheidung über unterschiedliche Schülerangelegenheiten sind die Staatlichen Schulämter mit der Durchführung von Nichtschülerprüfungen befasst.

Sie führen zudem die Genehmigungs- und Anerkennungsverfahren für die Schulen in freier Trägerschaft durch.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	8
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	418.500	302.400	794.371
6	Sonstige Erträge	–	–	73.105
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	76.300	148.987
7	**Summe Erträge**	**418.500**	**378.700**	**1.016.471**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	577.000	652.000	675.278
9	Personalaufwand	8.068.400	7.071.400	7.738.766
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	199.785
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.008.200	3.669.900	3.441.077
14	**Summe Aufwendungen**	**12.653.600**	**11.393.300**	**12.054.907**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.235.100**	**-11.014.600**	**-11.038.437**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	79.627
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.200	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.200**	**–**	**79.627**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.236.300**	**-11.014.600**	**-10.958.809**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.236.300**	**-11.014.600**	**-10.958.809**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Gebühren aus Nichtschülerprüfungen	198.500
4	Geldstrafen / -bußen	220.000
8	Gerichts- und Verfahrenskosten sowie Prüfungsvergütungen	577.000
9	Bezüge	5.413.800
9	Entgelte	2.133.500
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	521.100
13 a	Beiträge Unfallkasse	18.400
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.004.200
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	1.985.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	418.500	378.700	667.914
Ausgaben	12.355.700	11.393.300	11.156.765
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.937.200**	**-11.014.600**	**-10.488.851**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	20.500	20.500	20.500	20.500	20.100
		Ist	–	–	23.523	20.602	19.697
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	617,3	552,4	546,1	–	–
		Ist	–	–	512,5	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 007 Verwaltungsleistungen für Schulen

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Verwaltungsleistungen für Schulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Personalverwaltung für Schulen

2. Budgetverwaltung für Schulen

Die Staatlichen Schulämter übernehmen vielfältige Verwaltungsaufgaben für die Schulen im Bereich der Personal- und Budgetverwaltung. Darunter fallen insbesondere die Abwicklung aller Personalmaßnahmen inkl. der Erfassung und Pflege der Personaldaten in SAP. Darüber hinaus unterstützen die Staatlichen Schulämter bei der administrativen Abwicklung der finanziellen Transaktionen der Schulen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	92.965
6	Sonstige Erträge	–	–	127.999
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	73.200	734.282
7	**Summe Erträge**	**–**	**73.200**	**955.246**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	39.085
9	Personalaufwand	14.861.700	12.837.800	13.688.580
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	96.466
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.329.700	1.995.900	2.074.693
14	**Summe Aufwendungen**	**17.191.400**	**14.833.700**	**15.898.824**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-17.191.400**	**-14.760.500**	**-14.943.578**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	139.449
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.400	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.400**	**–**	**139.449**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-17.192.800**	**-14.760.500**	**-14.804.129**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-17.192.800**	**-14.760.500**	**-14.804.129**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	6.666.900
9	Entgelte	6.586.000
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.608.800
13 a	Beiträge Unfallkasse	56.600
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.273.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	73.200	832.355
Ausgaben	16.747.500	14.833.700	15.291.744
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-16.747.500**	**-14.760.500**	**-14.459.389**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	40.900	40.900	40.900	40.900	40.900
		Ist	–	–	43.619	40.883	39.625
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	420,3	361,0	355,4	–	–
		Ist	–	–	364,5	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 009 Pädagogische Unterstützung

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Pädagogische Unterstützung für Schulleitungen und Lehrkräfte an Schulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Pädagogische Unterstützung für Schulleitungen und Lehrkräfte an Schulen

Die regionale Bereitstellung und Qualitätssicherung der Unterstützungsleistungen wird durch die Staatlichen Schulämter gewährleistet.

Schulen mit Unterstützungsbedarf im Bereich Fortbildung, Beratung und Evaluation können sich hierzu an die Leitung des Bereichs pädagogische Unterstützung des zuständigen Staatlichen Schulamts wenden.

Im Mittelpunkt der pädagogischen Unterstützung stehen neben der Vermittlung von regionalen und zentralen Fortbildungsangeboten vor allem die systembezogene Beratung von Schulleitungen und schulischen Steuergruppen, die fachbezogene Beratung von Lehrkräften und Fachschaften sowie die fachliche Beratung von Schulleitungen und Lehrkräften zu schulischen Arbeitsfeldern.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-4
6	Sonstige Erträge	–	–	27.066
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	11.500	22.579
7	**Summe Erträge**	**–**	**11.500**	**49.641**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	345.500	–	35.156
9	Personalaufwand	1.419.000	1.549.900	1.343.085
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.132
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	18.746.400	14.620.600	14.698.176
14	**Summe Aufwendungen**	**20.510.900**	**16.170.500**	**16.077.550**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-20.510.900**	**-16.159.000**	**-16.027.908**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.146
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-100**	**–**	**13.146**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-20.511.000**	**-16.159.000**	**-16.014.762**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-20.511.000**	**-16.159.000**	**-16.014.762**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	806.300
9	Entgelte	492.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	120.600
13 a	Beiträge Unfallkasse	4.800
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	296.100
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	18.445.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	11.500	37.781
Ausgaben	20.462.600	16.170.500	16.012.470
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.462.600**	**-16.159.000**	**-15.974.689**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	35.250	35.250	35.250	35.250	35.950
		Ist	–	–	35.388	32.823	33.781
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	581,9	450,8	450,1	–	–
		Ist	–	–	454,3	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 010 Psychologische Unterstützung

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Unterstützungsleistung durch psychologische und systembezogene Beratung für alle an Schulen mitwirkende Personen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Unterstützungsleistung durch psychologische und systembezogene Beratung für alle an Schulen mitwirkenden Personen

Die Schulpsychologie steht den Schulen für präventive und systembezogene Beratung sowie Schulleitungen, Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften, Eltern, Schülerinnen und Schülern für anlassbezogene psychologische Beratung, Unterstützung und Intervention zur Verfügung. Darüber hinaus beinhaltet dieses Produkt die regionale und überregionale Beratung und Fortbildung in schulpsychologischen Schwerpunktthemen, die Übernahme regionaler und überregionaler Aufgaben sowie die Koordination und die notwendige Kooperation mit beteiligten Institutionen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-225
6	Sonstige Erträge	–	–	95.255
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	81.900	1.664.281
7	**Summe Erträge**	**–**	**81.900**	**1.759.312**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	126.895
9	Personalaufwand	12.278.800	8.497.100	9.809.389
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	400.000	400.000	400.000
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	13.085
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.397.200	2.083.300	2.095.462
14	**Summe Aufwendungen**	**15.076.000**	**10.980.400**	**12.444.830**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-15.076.000**	**-10.898.500**	**-10.685.519**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	103.776
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.800**	**–**	**103.776**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-15.077.800**	**-10.898.500**	**-10.581.742**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-15.077.800**	**-10.898.500**	**-10.581.742**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	9.127.400
9	Entgelte	2.533.300
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	618.100
12	Zuschuss zum Kompetenzzentrum Schulpsychologie Hessen	400.000
13 a	Beiträge Unfallkasse	29.200
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.368.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	81.900	1.664.965
Ausgaben	14.652.200	10.980.400	11.913.919
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.652.200**	**-10.898.500**	**-10.248.954**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	25.950	22.950	22.950	22.950	21.750
		Ist	–	–	28.320	24.213	20.529
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	581,0	478,5	471,6	–	–
		Ist	–	–	439,4	–	–

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. Transport und Sicherheit

9. Liegenschaften

10. Interessenvertretung

11. Abordnungen von Personal an andere Dienststellen

12. Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	27.266
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	1.060.200	194.896
6	Sonstige Erträge	82.700	82.700	1.071.575
6a	Erträge aus Verrechnungen	505.300	254.200	1.511.812
7	**Summe Erträge**	**588.000**	**1.397.100**	**2.805.548**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.566.000	11.337.500	9.872.970
9	Personalaufwand	9.133.400	11.032.800	8.934.493
10	Abschreibungen	350.000	371.000	337.836
13	Sonstige Aufwendungen	373.500	170.800	290.876
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.492.800	3.015.200	4.482.748
14	**Summe Aufwendungen**	**25.915.700**	**25.927.300**	**23.918.923**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-25.327.700**	**-24.530.200**	**-21.113.374**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	114.635
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	367.000	423.453
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-200**	**-367.000**	**-308.818**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-25.327.900**	**-24.897.200**	**-21.422.192**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-25.327.900**	**-24.897.200**	**-21.422.192**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Sonstige Verwaltungseinnahmen	82.700
6a	Erträge aus dem Integrationsfonds	279.200
6a	Erträge aus Personalüberlassung	226.100
8	Miete und Nebenkosten für Liegenschaften	10.143.600
8	HZD-Dienstleistungsentgelte	932.000
8	Reisekosten	211.000
8	Sonstiger Geschäftsbedarf	1.279.400
9	Bezüge	4.895.600
9	Entgelte	3.403.200
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	834.600
10	Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände	350.000
13	Sonstige Personalaufwendungen (Fortbildung, Trennungsgeld)	373.500
13 a	Beiträge Unfallkasse	25.100
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.575.100
13 a	Miete Raum-/Gebäude	30.000
13 a	HCC Dienstleistungsentgelte	1.169.100
13 a	HBS Dienstleistungsentgelte	305.900
13 a	Aufwendungen für Personalüberlassung	332.400
13 a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	3.600
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	588.000	1.397.100	1.795.057
Ausgaben	25.557.600	24.792.500	23.582.040
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-24.969.600**	**-23.395.400**	**-21.786.983**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffungen von Büro- und Geschäftsausstattung	254.700

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	634	594	583
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	228	234	228
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	69,6	68,5	69,8
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	58,3	58,6	57,1
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19,1	18,0	18,0
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23,1	22,5	20,9
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17,6	17,4	18,4
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30,2	31,7	32,3
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10,1	10,3	10,3
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.071,9	1.056,7	1.071,8

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	119.796
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	768.500	1.653.300	1.404.508
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	82.700	82.700	1.527.525
6a	Erträge aus Verrechnungen	505.300	670.100	4.082.906
7	**Summe Erträge**	**1.356.500**	**2.406.100**	**7.134.735**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	13.488.500	11.989.500	10.764.296
9	Personalaufwand	60.912.100	54.531.300	54.819.888
10	Abschreibungen	350.000	371.000	337.836
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	400.000	400.000	400.000
13	Sonstige Aufwendungen	373.500	170.800	617.119
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	43.854.300	36.928.300	37.408.760
14	**Summe Aufwendungen**	**119.378.400**	**104.390.900**	**104.347.899**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-118.021.900**	**-101.984.800**	**-97.213.164**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	595.005
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.900	367.000	423.453
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-6.900**	**-367.000**	**171.553**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-118.028.800**	**-102.351.800**	**-97.041.611**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-118.028.800**	**-102.351.800**	**-97.041.611**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 52		**Staatliche Schulaufsicht**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	111	Gebühren, sonstige Entgelte	548.500	489.200	579.418
112	111	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	220.000	103.900	347.314
119	111	Sonstige Verwaltungseinnahmen	82.700	82.700	137.762
124	111	Mieten und Pachten	–	1.060.200	1.060.200
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
236	111	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	26.406
272	253	Sonstige Zuschüsse von der EU	–	–	94.125
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	505.300	670.100	3.160.551
		Gesamteinnahmen Kapitel 04 52	**1.356.500**	**2.406.100**	**5.405.775**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	111	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	36.626.800	30.005.000	29.778.907
427	111	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.164.400	2.089.400	3.511.747
428	111	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.505.500	19.795.200	18.905.325
443	111	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	–	–	7.477
453	111	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	77.700	75.000	32.553
459	111	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	10.266
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	111	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.178.500	2.992.400	1.117.676
514	111	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	10.700	11.000	21.909
518	111	Mieten und Pachten	10.271.400	9.005.800	9.083.771
519	111	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	–	1.566
525	111	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	305.100	105.100	316.145
526	111	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	60.600	135.600	69.204
527	111	Dienstreisen	211.000	24.900	256.811
529	111	Verfügungsmittel	5.000	5.000	4.462
537	111	Beförderungsausgaben	4.800	149.800	6.727
538	111	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.377.800	1.435.900	706.603
542	111	Steuern und Abgaben	–	–	101.695
547	111	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	94.129
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
685	111	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	400.000	400.000	400.000
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	111	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	97.700	97.700	221.745
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	43.854.300	36.928.300	36.325.709
		Gesamtausgaben Kapitel 04 52	**117.151.300**	**103.256.100**	**100.974.429**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	851.200	1.736.000	2.124.694
2	Übertragungseinnahmen	–	–	120.531
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	505.300	670.100	3.160.551
	Gesamteinnahmen	**1.356.500**	**2.406.100**	**5.405.775**
4	Personalausgaben	59.374.400	51.964.600	52.246.276
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13.424.900	13.865.500	11.780.699
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	400.000	400.000	400.000
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	97.700	97.700	221.745
9	Besondere Finanzierungsausgaben	43.854.300	36.928.300	36.325.709
	Gesamtausgaben	**117.151.300**	**103.256.100**	**100.974.429**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-115.794.800**	**-100.850.000**	**-95.568.654**

Kapitel 04 59 Schulen

A. Vorbemerkungen

Mit den im Kapitel 04 59 derzeit abgebildeten 1.691 allgemeinbildenden Schulen, 102 beruflichen Schulen, 3 Staatlichen Fachschulen und 203 Schulen in freier Trägerschaft (Privatschulen) wird der in Art. 56 der Hessischen Verfassung erteilte Bildungsauftrag in verschiedenen Schulstufen und Schulformen erfüllt. Der gesetzliche Auftrag für die 14 Schulen für Erwachsene, 4 Hessenkollegs und 10 Abendschulen leitet sich aus §§ 45ff. HSchG ab. Hier werden die Schulen für Erwachsene als eigenständige Schulform innerhalb des Schulaufbaus des Landes Hessen beschrieben und ihr Auftrag bestimmt. Die nähere Ausgestaltung ist in der Verordnung zur Ausgestaltung der Schulen für Erwachsene vorgegeben. Das Bildungsangebot der Schulen für Erwachsene, früher auch Zweiter Bildungsweg genannt, ermöglicht Erwachsenen schulische Abschlüsse nachzuholen. Die Staatlichen Fachschulen sind Institute der beruflichen Weiterbildung und der beruflichen Erstausbildung. Auch die Aufgaben des Landes Hessen, die sich aus dem Hessischen Weiterbildungsgesetz (HWBG) ergeben, sind hier abgebildet. Zu nennen sind insbesondere die Koordinationsstelle Weiterbildung und die Unterstützung der Arbeit der Zentren Lebensbegleitenden Lernens (Hessencampus). Es handelt sich dabei um ein Regelangebot des Landes Hessen in Kooperation mit Gebietskörperschaften und Bildungsträgern in den Regionen des Landes.

Träger der öffentlichen Schulen (allgemeinbildende Schulen, berufliche Schulen, Abendschulen) sind regelmäßig die kreisfreien Städte und Landkreise (kommunale Träger). Sie haben die Aufwendungen für die äußere Schulverwaltung gemäß § 155 HSchG, insbesondere für das Verwaltungspersonal (Sekretariat, Hausmeister), für die Gebäudebewirtschaftung und Lehrmittel sowie für Gebäudeinvestitionen zu tragen (sog. Sachaufwendungen). Eine Ausnahme hiervon bilden die Hessenkollegs, die Staatlichen Fachschulen und die Internatsschule Schloss Hansenberg, deren Träger das Land Hessen ist.

Für die öffentlichen Schulen übernimmt das Land Hessen die Personalaufwendungen für die Lehrkräfte, des sonstigen unterrichtenden Personals und die Aufwendungen für die Lernmittel zu übernehmen (Kosten der inneren Schulverwaltung gemäß §§ 151 bis 154 HSchG). Aufgrund der dualen Trägerschaft werden im Landeshaushalt im Wesentlichen die Personalaufwendungen für den Unterricht an den Schulen abgebildet; die Sachaufwendungen sind hingegen in den Haushalten der kommunalen Träger ausgewiesen.

Öffentliche Schulen sind in der Regel nicht rechtsfähige öffentliche Anstalten (§ 127a HSchG) und führen nur partiell administrative Aufgaben aus. Die Mehrzahl dieser Aufgaben erledigen die 15 Staatlichen Schulämter im Rahmen der Aufsichtsführung und andere Dienststellen innerhalb oder außerhalb des Kultusressorts, wie z. B. Regierungspräsidien.

Gemessen an der Anzahl der abgebildeten 1.810 Dienststellen und den 61.338,5 geplanten Stellen für 2025 gemäß dem Stellenplan und der Stellenübersicht ist der Schulbereich der größte operative Buchungskreis in der hessischen Landesverwaltung.

Die Entwicklung der Schülerzahlen bezogen auf Schulformen und -stufen steht in enger Abhängigkeit zu sich schnell verändernden ökonomischen und gesellschaftlichen Faktoren, so dass ihre Planung risikobehaftet ist. Daher können prognostizierte Schülerzahlen zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung - insbesondere für die Sekundarstufe II (Oberstufe) oder für die beruflichen Schulen - später im Ist von den geplanten Mengen abweichen. Die Planungsunsicherheit wird durch die bestehende Divergenz von Haushaltsjahr zu Schuljahr weiter verstärkt.

Unter Berücksichtigung der festgelegten Fachziele und definierten Produkte basieren die Angaben in den Produktblättern auf den für das Schuljahr 2024/2025 prognostizierten Schüler- und Studierendenzahlen sowie Lehrerstellen.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Schulgirokonten

Schulen können auf Guthabenbasis Girokonten bei einem Kreditinstitut eröffnen und führen. Über die Girokonten können sowohl Fremd- als auch Landesmittel verwaltet und bewirtschaftet werden. Die Bewirtschaftung der Mittel erfolgt nach den Richtlinien zur Führung von Girokonten durch die öffentlichen Schulen (Schulgirokonten) in der jeweils aktuellen Fassung, außerhalb des Rechnungswesens des Landes.

Das Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen bestimmt jährlich Art, Umfang und Höhe der zu bewirtschaftenden Landesmittel der Schulen. Wenn die Schule sich für die Bewirtschaftung der Landesmittel über das Schulgirokonto entscheidet, so sind diese vollständig im festgelegten Umfang darüber abzuwickeln.

Mit Abfluss der Mittel aus dem Landeshaushalt auf die Girokonten der Schulen erhalten sie die vollständige wirtschaftliche Verfügungsmacht unter Beachtung der geltenden Bestimmungen zur eigenständigen Bewirtschaftung der Mittel. Sie gelten zum Zeitpunkt der Auszahlung als verausgabt.

Die zur eigenständigen Bewirtschaftung zugewiesenen Mittel sind in vollem Umfang gegenseitig deckungsfähig. Die auf den Girokonten bestehenden Guthabenanteile aus Landesmitteln sind am Jahresende in voller Höhe auf Folgejahre übertragbar und verbleiben den Schulen zur Deckung von Ausgaben, die aus dem Landeshaushalt zu tragen sind.

Landesschülerrat (LSR)

Für den Landesschülerrat, den Landesstudierendenrat der Schulen für Erwachsene und den Landesstudierendenrat der Fachschulen steht insgesamt ein Sachmittel-Budget von bis zu 107.900 Euro pro Haushaltsjahr zur Verfügung.

Landeselternbeirat (LEB)

Für den Landeselternbeirat steht ein Sachmittel-Budget von bis zu 72.800 Euro pro HH-Jahr zur Verfügung.

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

1. Ausländische Lehrkräfte können außertariflich bezahlt werden.
2. Für die Durchführung von schulbezogenen Projekten und Maßnahmen im Bereich der Europaschulen können im Rahmen der verfügbaren Budgets Zuwendungen für das Schuljahr 2025/2026 in Höhe von bis zu 705.000 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2026 an die Schulträger und an die Fördervereine bewilligt werden.
3. Die Ansätze beim Personalaufwand können auch für die Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts für Ausbildungsaufträge im Rahmen der Referendarausbildung verwandt werden.
4. Aus den Ansätzen beim Personalaufwand können auch die Personalaufwendungen für Kräfte, die an privaten beschützenden Werkstätten Unterricht erteilen, finanziert werden.

D. Kamerale Rücklagen

Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Rücklage Schulbudget	46.826.914,24 Euro
Rücklage nicht Schulbudget	10.128.710,11 Euro
Zusammen	**56.955.624,35 Euro**

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
311	**Schulische Allgemeinbildung**	**11.699,5**	**5.177.827,1**	**-5.166.127,6**	**-5.060.622,1**
101	Grundschule	67,9	1.226.123,4	-1.226.055,5	-1.202.581,3
102	Gymnasialer Bildungsgang der Mittelstufe	39,1	798.256,6	-798.217,5	-782.903,0
103	Hauptschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene	3.316,1	195.049,0	-191.732,9	-182.655,2
104	Realschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene	18,1	374.770,1	-374.752,0	-367.542,4
105	Bildungsgangübergreifende Schulformen der Mittelstufe	29,4	596.182,0	-596.152,6	-584.703,7
106	Sonderpädagogische Förderung	30,1	647.218,3	-647.188,2	-635.032,0
109	Ganztagsangebote	2.673,8	451.689,7	-449.015,9	-431.546,7
110	Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund	5.523,8	352.157,7	-346.633,9	-337.803,1
111	Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft	1,2	490.907,1	-490.905,9	-490.381,5
113	Pandemiebedingte Maßnahmen	–	–	–	–
114	Startchancen-Programm Säule II und III	–	45.473,2	-45.473,2	-45.473,2
312	**Berufliche Bildung**	**1.735,2**	**1.345.245,9**	**-1.343.510,7**	**-1.318.051,0**
107	Studienqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe	913,9	769.091,1	-768.177,2	-753.889,5
108	Berufsqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe	821,3	576.154,8	-575.333,5	-564.161,5
314	**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**14.478,4**	**386.601,9**	**-372.123,5**	**-361.631,2**
112	Produktübergreifende Maßnahmen	14.478,4	386.601,9	-372.123,5	-361.631,2
999	**Allgemeine Verwaltung**	**95.458,4**	**169.918,3**	**-74.459,9**	**-74.234,0**
999	Allgemeine Verwaltung	95.458,4	169.918,3	-74.459,9	-74.234,0
	Summe Produkte	**123.371,5**	**7.079.593,2**	**-6.956.221,7**	**-6.814.538,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
10.470,9	**4.476.682,6**	**-4.466.211,7**	**-4.372.899,3**	**53.744,3**	**4.431.333,1**	**-4.377.588,8**	**-4.224.256,3**
35,4	1.035.884,2	-1.035.848,8	-1.011.171,4	11.321,7	1.024.573,0	-1.013.251,2	-984.055,0
21,9	712.658,1	-712.636,2	-695.330,9	7.735,2	704.693,9	-696.958,7	-676.755,4
2.577,8	157.861,9	-155.284,1	-151.598,2	2.155,7	174.339,6	-172.183,9	-162.295,2
6,6	333.787,5	-333.780,9	-325.775,5	3.688,9	342.594,6	-338.905,7	-329.105,1
14,8	503.875,8	-503.861,0	-491.564,7	5.729,3	516.601,0	-510.871,7	-495.927,3
12,9	545.463,4	-545.450,5	-532.564,9	6.140,7	565.111,3	-558.970,6	-542.829,1
2.290,5	368.541,6	-366.251,1	-359.221,4	8.278,8	335.928,7	-327.649,9	-313.500,6
5.510,3	326.874,2	-321.363,9	-315.143,7	6.909,3	295.401,1	-288.491,8	-281.828,0
0,7	468.999,3	-468.998,6	-467.792,0	237,8	417.249,4	-417.011,6	-416.590,8
–	–	–	–	1.546,9	54.840,7	-53.293,8	-21.369,9
–	22.736,6	-22.736,6	-22.736,6	–	–	–	–
1.706,8	**1.290.518,2**	**-1.288.811,4**	**-1.258.069,6**	**15.409,3**	**1.233.166,1**	**-1.217.756,8**	**-1.182.443,3**
958,6	731.447,3	-730.488,7	-713.232,4	8.705,9	696.356,6	-687.650,7	-667.253,6
748,2	559.070,9	-558.322,7	-544.837,2	6.703,4	536.809,5	-530.106,1	-515.189,6
12.872,5	**372.585,4**	**-359.712,9**	**-354.930,3**	**10.125,9**	**342.090,8**	**-331.964,9**	**-326.937,6**
12.872,5	372.585,4	-359.712,9	-354.930,3	10.125,9	342.090,8	-331.964,9	-326.937,6
73.663,7	**133.785,0**	**-60.121,3**	**-59.392,1**	**75.268,0**	**142.572,2**	**-67.304,1**	**-69.197,9**
73.663,7	133.785,0	-60.121,3	-59.392,1	75.268,0	142.572,2	-67.304,1	-69.197,9
98.713,9	**6.273.571,2**	**-6.174.857,3**	**-6.045.291,3**	**154.547,6**	**6.149.162,2**	**-5.994.614,7**	**-5.802.835,0**

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 101 Grundschule

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in der Grundschule

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bildung und Erziehung in der Grundschule (1.-4. Klasse auch mit flexiblem Schulanfang, Eingangsstufen)

2. Bildung und Erziehung in der Grundschule (Vorklasse)

Das Produkt „Grundschule“ soll Schülerinnen und Schülern in der ersten bis vierten Jahrgangsstufe grundlegende Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und die verschiedenen Fähigkeiten in einem gemeinsamen Bildungsgang entwickeln. Die Schülerinnen und Schüler werden auf die Fortsetzung ihres Bildungsweges in weiterführenden Bildungsgängen vorbereitet. Zu diesem Produkt gehört weiterhin der Unterricht in den Vorklassen, welcher der ersten Jahrgangsstufe vorgeschaltet ist.

Grundschulen mit flexiblem Schulanfang betrachten die Jahrgangsstufen 1 und 2 curricular und unterrichtsorganisatorisch als pädagogische Einheit und ermöglichen Schülerinnen und Schülern damit, diese nach ihrem jeweiligen Leistungs- und Entwicklungsstand auch in einem oder in drei Schuljahren zu durchlaufen. Das dritte Jahr wird nicht auf die Dauer der Schulbesuchsjahre angerechnet (§ 20 HSchG). In Grundschulen mit flexiblem Schulanfang entfällt die Möglichkeit der Zurückstellung nach § 58 Abs. 3 HSchG.

In Eingangsstufen können Kinder, die bis zum 30. Juni das fünfte Lebensjahr vollenden, aufgenommen und innerhalb von zwei Schuljahren kontinuierlich an die unterrichtlichen Lern- und Arbeitsformen der Grundschule herangeführt werden. Die Eingangsstufe ist Bestandteil der Grundschule; sie ersetzt die Jahrgangsstufe 1. Bestehende Eingangsstufen können fortgeführt, neue aber nicht eingerichtet werden.

In Vorklassen können Kinder aufgenommen werden, die schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind, da die Entwicklung der Kinder nicht erwarten lässt, dass sie erfolgreich am Unterricht teilnehmen können (§§ 18 Abs. 2 und 58 HSchG).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	24.500	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**24.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	-2.953
9	Personalaufwand	904.274.600	762.511.700	754.380.644
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	314.237.300	267.111.000	265.119.647
14	**Summe Aufwendungen**	**1.218.511.900**	**1.029.622.700**	**1.019.497.339**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.218.511.900**	**-1.029.598.200**	**-1.019.497.339**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	67.900	10.900	11.326.056
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	2.659
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.611.500	6.261.500	6.812.615
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-7.543.600**	**-6.250.600**	**4.510.781**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.226.055.500**	**-1.035.848.800**	**-1.014.986.558**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.226.055.500**	**-1.035.848.800**	**-1.014.986.558**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	804.429.800
9	Entgelte	80.538.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	19.306.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	314.237.300
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	7.611.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	24.500	–
Ausgaben	1.202.581.300	1.011.195.900	984.054.989
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.202.581.300**	**-1.011.171.400**	**-984.054.989**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	242.950	228.969	224.401	228.147	221.651
		Ist	–	–	229.736	222.898	218.665
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.1.1 Quote der Schülerinnen und Schüler, die am Ende der Klasse 4 das Klassenziel nicht erreicht haben	Prozent	**Soll**	0,8	0,8	0,8	0,7	0,6
		Ist	–	–	0,6	0,8	0,8

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 102 Gymnasialer Bildungsgang der Mittelstufe

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in der Mittelstufe des Gymnasiums und des gymnasialen Zweiges der schulformbezogenen (kooperativen) Gesamtschule (KGS)

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bildung und Erziehung im Gymnasium, 9-jährige Form (5.-10. Klasse)

2. Bildung und Erziehung im Gymnasium, 8-jährige Form (5.-9. Klasse)

3. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 9-jährige Form (Gymnasialzweig: 5.-10. Klasse)

4. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule, 8-jährige Form (Gymnasialzweig: 5.- 9. Klasse)

Das Produkt „Gymnasialer Bildungsgang der Mittelstufe“ soll Schülerinnen und Schülern in der Mittelstufe des Gymnasiums und des gymnasialen Zweiges der schulformbezogenen (kooperativen) Gesamtschule (KGS) eine allgemeine Grundbildung vermitteln und ihnen entsprechend ihren Leistungen und Neigungen eine Schwerpunktbildung ermöglichen, die sie befähigt, ihren Bildungsweg an einer gymnasialen Oberstufe, dem beruflichen Gymnasium, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	19.500	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**19.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	-2.030
9	Personalaufwand	579.810.100	519.138.400	516.808.310
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	213.433.200	189.117.200	184.449.192
14	**Summe Aufwendungen**	**793.243.300**	**708.255.600**	**701.255.472**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-793.243.300**	**-708.236.100**	**-701.255.472**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	39.100	2.400	7.738.150
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.854
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.013.300	4.402.500	4.655.031
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.974.200**	**-4.400.100**	**3.081.265**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-798.217.500**	**-712.636.200**	**-698.174.207**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-798.217.500**	**-712.636.200**	**-698.174.207**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	528.390.700
9	Entgelte	41.486.200
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	9.933.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	213.433.200
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	5.013.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	19.500	–
Ausgaben	782.903.000	695.350.400	676.755.415
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-782.903.000**	**-695.330.900**	**-676.755.415**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	136.450	136.361	133.520	131.644	–
		Ist	–	–	132.174	131.179	130.256
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife führen bzw. die berufliche Einstiegskompetenz gewährleisten							
2.1.1 Übergangsquote der Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe an Gymnasien in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe	Prozent	**Soll**	75,0	75,0	75,0	72,0	75,0
		Ist	–	–	80,3	81,0	81,7
2.2 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.2.1 Übergangsquote der Absolventen des gymnasialen Bildungsganges KGS in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe	Prozent	**Soll**	72,0	72,0	72,0	75,0	75,0
		Ist	–	–	74,9	76,9	76,2

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 103 Hauptschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern im Hauptschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene

Haushaltsvermerke

Für die Durchführung von schulbezogenen Fördermaßnahmen nach dem ESF-geförderten Programm PUSCH (Praxis und Schule) an Schulen mit Hauptschulbildungsgang können für die unterrichtsbegleitende sozialpädagogische Förderung Zuwendungen für das Schuljahr 2025/2026 in Höhe von bis zu 13.000.000 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2026 und Zuwendungen für das Schuljahr 2026/2027 in Höhe von bis zu 13.000.000 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2027 an juristische Personen des öffentlichen Rechts (ausgenommen Land Hessen und Bund) sowie des privaten Rechts, die auf dem Gebiet der Berufsorientierung tätig sind und bei denen die sozialpädagogischen Fachkräfte beschäftigt sind (Träger) bewilligt werden. Die Abwicklung des ESF-Programms PUSCH erfolgt durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bildung und Erziehung in der Hauptschule (5.- 9. Klasse)

2. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Hauptschulzweig: 5. - 9. Klasse)

3. Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule (8. - 9. Klasse; Praxisorientierter Bildungsgang)

4. Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule kooperierender Unterricht an beruflichen Schulen

5. Unterricht an der Abendhauptschule

6. Umsetzung des ESF-Förderprogramms Praxis und Schule (PUSCH)

Das Produkt soll Schülerinnen und Schüler in der Hauptschule (5. - 9. Klasse), dem praxisorientierten Bildungsgang der Mittelstufenschule (8. - 9. Klasse), dem Hauptschulzweig der schulformbezogenen (kooperative) Gesamtschule (KGS) (5. - 9. Klasse) sowie im ESF-Förderprogramm PUSCH entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei eine lebensbezogene und allgemeine Bildung vermitteln, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten, ihnen die für ihr Erwachsenenleben nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und sie zum Hauptschulabschluss führen.

Die Ausbildung an der Abendhauptschule verfolgt das Ziel, erwachsenen Studierenden mit Berufserfahrung den Erwerb des Hauptschulabschlusses nachträglich zu ermöglichen.

In den PUSCH-Klassen (Praxis und Schule) haben die Schüler einen größeren Praxisanteil und gehen zwei Tage in der Woche in Betriebe.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.308.400	2.575.000	347.385
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	2.800	–
7	**Summe Erträge**	**3.308.400**	**2.577.800**	**347.385**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	858.100	858.100	1.176.527
9	Personalaufwand	132.006.800	112.090.600	120.200.754
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	10.522.600	2.575.000	8.172.551
13	Sonstige Aufwendungen	20.600	20.600	514
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	50.483.600	41.376.200	43.962.906
14	**Summe Aufwendungen**	**193.891.700**	**156.920.500**	**173.513.252**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-190.583.300**	**-154.342.700**	**-173.165.867**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.700	–	1.808.992
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	432
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.157.300	941.400	1.088.000
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.149.600**	**-941.400**	**720.560**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-191.732.900**	**-155.284.100**	**-172.445.307**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-191.732.900**	**-155.284.100**	**-172.445.307**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Dienstleistungen der WiBank für die Maßnahme PUSCH	854.100
9	Bezüge	122.314.600
9	Entgelte	7.813.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.878.300
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse (PUSCH)	10.522.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	50.483.600
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	1.157.300

Unter der lfd. Nr. 12 sind Aufwände für Zuweisungen und Zuschüsse i.H.v. 10,5226 Mio. Euro für die Maßnahme PUSCH geplant, die nach Vorlage von Anträgen an gemeinnützige Zuwendungsempfänger nach §§ 23, 44 LHO für Projektförderungen bewilligt werden. Die Kofinanzierung der Maßnahme erfolgt über Lehrerstellen. Der entsprechende Personalaufwand ist unter Pos. 9 geplant.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.308.400	2.577.800	347.385
Ausgaben	185.963.600	154.176.000	162.642.597
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-182.655.200**	**-151.598.200**	**-162.295.212**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	20.050	18.416	19.030	19.382	–
		Ist	–	–	19.984	19.875	20.020
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.1.1 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einfachem Hauptschulabschluss (HS)	Prozent	**Soll**	23,0	23,0	24,0	24,5	26,0
		Ist	–	–	25,9	22,6	23,0
2.1.2 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit qualifizierendem Hauptschulabschluss (HS)	Prozent	**Soll**	65,0	65,0	63,0	65,0	58,0
		Ist	–	–	60,0	61,5	59,2
2.1.3 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit einfachem Hauptschulabschluss (KGS)	Prozent	**Soll**	24,0	24,0	24,0	28,0	28,0
		Ist	–	–	24,7	23,4	24,7
2.1.4 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit qualifizierendem Hauptschulabschluss (KGS)	Prozent	**Soll**	62,0	62,0	62,0	61,0	57,0
		Ist	–	–	60,4	60,1	62,0
2.2 In der Abendhauptschule zum Hauptschulabschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen							
2.2.1 Erfolgsquote Hauptschulabschluss bezogen auf das Eingangsjahr (AHS)	Prozent	**Soll**	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
		Ist	–	–	41,1	50,2	47,5

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 104 Realschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern im Realschulbildungsgang an allgemeinbildenden Schulen und an Schulen für Erwachsene

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bildung und Erziehung in der Realschule (5. - 10. Klasse)

2. Bildung und Erziehung in der Hauptschule (10. Klasse)

3. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Realschulzweig: 5. - 10. Klasse)

4. Bildung und Erziehung in der kooperativen Gesamtschule (Hauptschulzweig: 10. Klasse)

5. Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule (8. - 10. Klasse; Mittlerer Bildungsgang)

6. Unterricht an der Abendrealschule

Das Produkt soll Schülerinnen und Schüler in der Realschule, der Hauptschule (10. Klasse), dem mittleren Bildungsgang der Mittelstufenschule (8. - 10. Klasse), dem Realschulzweig der schulformbezogenen (kooperative) Gesamtschule (KGS) (5. - 10. Klasse), dem Hauptschulzweig der schulformbezogenen (kooperative) Gesamtschule (KGS) (10. Klasse) entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei eine lebensbezogene und eine allgemeine Bildung vermitteln, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten, ihnen die für ihr Erwachsenenleben nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten vermitteln und sie zum Realschulabschluss führen.

Die Ausbildung an der Abendrealschule verfolgt das Ziel, erwachsenen Studierenden mit Berufserfahrung den Erwerb des mittleren Abschlusses in Form des einfachen oder qualifizierenden Realschulabschlusses in einem zweijährigen Bildungsgang nachträglich zu ermöglichen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	6.100	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**6.100**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	-980
9	Personalaufwand	270.005.900	242.558.700	249.942.540
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	102.396.900	89.186.300	90.978.415
14	**Summe Aufwendungen**	**372.402.800**	**331.745.000**	**340.919.975**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-372.402.800**	**-331.738.900**	**-340.919.975**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.100	500	3.690.306
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	955
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.367.300	2.042.500	2.220.489
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.349.200**	**-2.042.000**	**1.468.862**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-374.752.000**	**-333.780.900**	**-339.451.113**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-374.752.000**	**-333.780.900**	**-339.451.113**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	248.564.500
9	Entgelte	17.288.300
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	4.153.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	102.396.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	2.367.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	6.100	–
Ausgaben	367.542.400	325.781.600	329.105.059
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-367.542.400**	**-325.775.500**	**-329.105.059**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	62.450	61.940	62.422	63.050	–
		Ist	–	–	62.926	63.231	63.295
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.1.1 Anteil der Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Abschluss (Realschulabschluss) an RS	Prozent	**Soll**	94,0	94,0	92,0	94,5	94,0
		Ist	–	–	93,5	92,5	91,0
2.1.2 Anteil der Schülerinnen und Schüler Realschulzweig der KGS mit mittlerem Abschluss (KGS-RS)	Prozent	**Soll**	94,0	94,0	91,0	93,0	93,0
		Ist	–	–	92,3	90,4	90,3
2.2 In der Abendrealschule zum mittleren Abschluss führen und Ausbildungsfähigkeit eröffnen							
2.2.1 Erfolgsquote mittlerer Abschluss bezogen auf das Eingangsjahr der Abendrealschule (ARS)	Prozent	**Soll**	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
		Ist	–	–	46,2	45,7	54,2

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 105 Bildungsgangübergreifende Schulformen der Mittelstufe

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in bildungsgangübergreifenden Schulformen der Mittelstufe

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bildung und Erziehung in der integrierten Gesamtschule (5. - 10. Klasse)

2. Bildung und Erziehung in der Förderstufe (5. - 6. Klasse)

3. Bildung und Erziehung in der Mittelstufenschule (5. - 7. Klasse; Aufbaustufe)

Das Produkt soll Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren Fähigkeiten und Neigungen fördern und dabei eine allgemeine Bildung vermitteln. In der schulformübergreifenden (integrierte) Gesamtschule wird das Bildungsangebot der in ihr zusammengefassten Schulformen integriert und das Bildungsangebot der Mittelstufe (Sekundarstufe I) des gymnasialen Bildungsganges auf die Jahrgangsstufen 5 bis 10 umgesetzt. Die Förderstufe bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die Anforderungen der Jahrgangsstufe 7 der Bildungsgänge der Hauptschule, der Realschule, des Gymnasiums und der Gesamtschule vor und dient der Orientierung und Überprüfung der Wahlentscheidung für den weiteren Bildungsweg. In der Aufbaustufe der Mittelstufenschule können in den Jahrgangsstufen 5 und 6 die Bildungsgänge der Hauptschule und der Realschule schulformübergreifend unterrichtet werden, in Ausnahmefällen auch in der Jahrgangsstufe 7.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	13.700	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**13.700**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	-1.488
9	Personalaufwand	434.365.600	368.683.700	379.691.764
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	158.072.200	132.073.000	134.425.014
14	**Summe Aufwendungen**	**592.437.800**	**500.756.700**	**514.115.290**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-592.437.800**	**-500.743.000**	**-514.115.290**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	29.400	1.100	5.731.505
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.145
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.744.200	3.119.100	3.447.230
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.714.800**	**-3.118.000**	**2.283.130**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-596.152.600**	**-503.861.000**	**-511.832.160**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-596.152.600**	**-503.861.000**	**-511.832.160**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Bezüge	394.563.000
9	Entgelte	32.109.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	7.693.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	158.072.200
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	3.744.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	13.700	–
Ausgaben	584.703.700	491.578.400	495.927.308
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-584.703.700**	**-491.564.700**	**-495.927.308**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	87.400	84.535	83.930	83.858	–
		Ist	–	–	84.926	84.265	82.791
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zu Abschlüssen führen und Anschlussfähigkeit gewährleisten							
2.1.1 Anteil der SchülerInnen mit einfachem HSA (IGS)	Prozent	**Soll**	9,0	9,0	9,0	9,0	12,0
		Ist	–	–	9,3	10,0	8,5
2.1.2 Anteil der SchülerInnen mit qualifizierendem HSA (IGS)	Prozent	**Soll**	46,0	42,0	42,0	42,0	38,0
		Ist	–	–	49,7	45,8	43,6
2.1.3 Anteil der SchülerInnen mit mittlerem Abschluss (IGS)	Prozent	**Soll**	61,0	59,0	59,0	59,0	59,5
		Ist	–	–	63,2	62,5	62,7
2.1.4 Übergangsquote der Absolventen der IGS in die Einführungsphase der GOS	Prozent	**Soll**	34,0	33,0	33,0	33,0	33,0
		Ist	–	–	35,0	36,4	36,9

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 106 Sonderpädagogische Förderung

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern im Bereich der sonderpädagogischen Förderung

Haushaltsvermerke

Es können Aufwendungen für Bundesfreiwilligendienstleistende an Förderschulen sowie Plätze nach den Bestimmungen des § 3 des Gesetzes zur Förderung von Jugendfreiwilligendiensten (freiwilliges soziales Jahr) geleistet werden. Die Zahl der Bundesfreiwilligendienstleistenden an Förderschulen beträgt bis zu 265.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Inklusive Beschulung (inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf in der allgemeinen Schule) und Prävention vor Anspruch auf sonderpädagogische Förderung

2. Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler

3. Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen

4. Bildung und Erziehung in der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

5. Bildung und Erziehung in den Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung

Das Produkt „Sonderpädagogische Förderung“ beinhaltet den gemeinsamen Auftrag der allgemeinen Schulen und Förderschulen bei der Rehabilitation und Inklusion der Kinder und Jugendlichen mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung in die Gesellschaft mitzuwirken. Dazu dienen auch Maßnahmen der Prävention und Minderung von Beeinträchtigungen in der allgemeinen Schule. Inklusive Beschulung von Schülerinnen und Schülern mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung und ohne diesen Förderbedarf, findet in der allgemeinen Schule in enger Zusammenarbeit mit der Förderschule statt. In der Schule mit Förderschwerpunkt kranke Schülerinnen und Schüler werden mit Zustimmung der behandelnden Ärzte in der Regel Schülerinnen und Schülern unterrichtet, die in ein Krankenhaus oder eine ähnliche Einrichtung aufgenommen werden und daher voraussichtlich länger als sechs Wochen am Besuch ihrer allgemeinen Schule gehindert sind. Das Land Hessen hat mit dem Hess. Städtetag und dem Hess. Landkreistag am 06.07.2018 eine Vereinbarung abgeschlossen, nach der das Land 12 Mio. € pro Jahr an die Kommunen zahlt. Die Zahlung erfolgt jährlich und entlastet die Kommunen im Bereich der inklusionsrelevanten Aufgaben.

In den Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen sollen Kinder und Jugendliche, die aufgrund einer erheblichen und lang andauernden Lernbeeinträchtigung sonderpädagogischer Förderung bedürfen, zum Berufsorientierten Abschluss geführt werden, soweit nicht der Übergang in eine allgemeine Schule möglich ist. In den Schulen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung ist bei geistig behinderten Kindern und Jugendlichen die kulturelle und gesellschaftliche Teilhabe anzustreben, indem Schülerinnen und Schülern Kompetenzen und Kulturtechniken vermittelt werden, die sie befähigen,

selbstbestimmt soziale Bezüge mitzugestalten und zur eigenen Existenzsicherung beizutragen. Es führt zum Abschluss der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung.

Schülerinnen und Schüler an Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung sollen entsprechend ihrer Fähigkeiten und Neigungen gefördert werden und dabei Allgemeinbildung vermittelt, auf die Berufs- und Arbeitswelt vorbereitet, für ihr Erwachsenenleben nötige Kenntnisse und Fertigkeiten gelehrt und der Abschluss einer allgemeinbildenden Schule ermöglicht werden. Die aufgeführten Leistungen zum Produkt sind je Förderschulform ausgeprägt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	12.200	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**12.200**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.731.500	2.731.500	1.856.846
9	Personalaufwand	460.238.500	386.735.600	403.512.170
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.317.400	13.067.400	12.927.059
13	Sonstige Aufwendungen	21.500	21.500	34.022
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	166.943.900	139.636.600	144.050.832
14	**Summe Aufwendungen**	**643.252.800**	**542.192.600**	**562.380.930**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-643.252.800**	**-542.180.400**	**-562.380.930**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	30.100	700	6.143.046
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.356
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.965.500	3.270.800	3.694.148
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.935.400**	**-3.270.100**	**2.447.542**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-647.188.200**	**-545.450.500**	**-559.933.388**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-647.188.200**	**-545.450.500**	**-559.933.388**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Bundesfreiwilligendienst und Freiwilliges Soziales Jahr an Förderschulen	2.458.000
9	Bezüge	414.760.100
9	Entgelte	36.843.200
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	8.635.200
12	Zuschuss für Inklusionsrelevante Aufgaben	12.000.000
12	Zuschuss für Therapeutische Zusatzversorgung	1.317.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	166.943.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	3.965.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	12.200	–
Ausgaben	635.032.000	532.577.100	542.829.053
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-635.032.000**	**-532.564.900**	**-542.829.053**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	29.300	28.775	28.375	28.043	–
		Ist	–	–	27.258	27.132	27.848
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Haltekraft der allgemeinen Schulen stärken durch individuelle, sonderpädagogisch präventive und ambulante Förderung							
2.1.1 Förderschulbesuchsquote	Prozent	**Soll**	4,0	4,0	4,0	4,0	4,0
		Ist	–	–	3,0	3,1	3,1
2.2 Bestmögliche Förderung mit dem Ziel der Rückführung an die allgemeine Schule (Hinführung zum Hauptschulabschluss)							
2.2.1 Förderschulbesuchsquote der Schule mit Förderschwerpunkt Lernen	Prozent	**Soll**	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
		Ist	–	–	1,3	1,3	1,3
2.3 Bestmögliche Abschlüsse ermöglichen							
2.3.1 Anteil der Schülerinnen und Schüler Förderschulen mit einer der allgemeinen Schule entsprechenden Zielsetzung mit Abschluss	Prozent	**Soll**	85,0	85,0	85,0	85,0	85,0
		Ist	–	–	96,1	96,5	96,4
2.3.2 Förderschulbesuchsquote der Schule mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	Prozent	**Soll**	1,1	0,8	0,8	0,6	0,6
		Ist	–	–	1,0	1,0	1,0

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 107 Studienqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in studienqualifizierenden Bildungsgängen der Oberstufe

Haushaltsvermerke

1. Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Stadt Geisenheim/Johannisberg das Gebäude in 65366 Geisenheim, Hansenbergallee 17, für die Nutzung durch die Freiwillige Feuerwehr zu einem Anerkennungsbetrag von 1 Euro monatlich zu überlassen (Wert der Verbilligung pro Jahr: 8.500 Euro).
2. Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Stadt Wiesbaden Nutzflächen im Gebäude in 65187 Wiesbaden, Alexandrastraße 6 - 8, für die Nutzung durch das Abendgymnasium Wiesbaden ohne Erhebung eines Nutzungs- und Dienstleistungsentgelts zu überlassen. Die Stadt Wiesbaden trägt die jährlich anteiligen Betriebsaufwendungen für die genutzten Flächenanteile. Der Wert der Verbilligung beträgt 85.400 Euro.
3. Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Stadt Kassel Nutzflächen in der Liegenschaft Hessenkolleg Kassel, Witzenhäuser Str. 5, für die Nutzung durch das Abendgymnasium Kassel ohne Erhebung eines Nutzungs- und Dienstleistungsentgelts zu überlassen. Die Stadt Kassel trägt die jährlich anteiligen Betriebsaufwendungen für die genutzten Flächenanteile. Der Wert der Verbilligung beträgt 87.100 Euro.
4. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Unterricht im Gymnasium, 9-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 11.-13. Klasse)

2. Unterricht im Gymnasium, 8-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1–Q4, 10.-12. Klasse)

3. Unterricht in der integrierten Gesamtschule (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 11.- 13. Klasse)

4. Unterricht in der kooperativen Gesamtschule, 9-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 11.-13. Klasse)

5. Unterricht in der kooperativen Gesamtschule, 8-jährige Form (Einführungsphase und Qualifikationsphase Q1-Q4, 10.-12. Klasse)

6. Unterricht am beruflichen Gymnasium inkl. einjährigem Bildungsgang

7. Unterricht am zweijährigen Sonderlehrgang

8. Unterricht an der Fachoberschule, Organisationsform A

9. Unterricht an der Fachoberschule, Organisationsform B

10. Unterricht am Hessenkolleg

11. Unterricht am Abendgymnasium

Das Produkt soll Schülerinnen und Schülern der Oberstufe des Gymnasiums, der gymnasialen Oberstufenschule sowie der gymnasialen Oberstufe der integrierten und kooperativen Gesamtschule eine allgemeine Bildung vermitteln und ihnen entsprechend ihren Leistungen und Neigungen eine Schwerpunktbildung ermöglichen, die sie befähigt, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch in berufsqualifizierenden Bildungsgängen fortzusetzen. In dem Produkt sind die Aufwendungen der Internatsschule Schloss Hansenberg enthalten.

Das berufliche Gymnasium verbindet allgemeines und berufliches Lernen und vertieft die in der Sekundarstufe I erworbene allgemeine Grundbildung. Es vermittelt in verschiedenen Fachrichtungen Teile einer Berufsausbildung. Das Ziel des beruflichen Gymnasiums ist die allgemeine Hochschulreife (Abitur), die zum Studium an allen Hochschulen und zur Aufnahme einer Berufsausbildung befähigt. An gymnasialen Oberstufen oder beruflichen Gymnasien kann ein doppeltqualifizierender Bildungsgang eingerichtet werden, der neben dem Abitur zu einem beruflichen Abschluss als staatlich geprüfter Assistent oder als staatlich geprüfte Assistentin führt.

Die Fachoberschule baut auf den Kenntnissen des mittleren Abschlusses auf. Sie führt in verschiedenen Fachrichtungen und Organisationsformen in Verbindung mit einer beruflichen Qualifikation zur Fachhochschulreife. Das Zeugnis der Fachoberschule berechtigt in allen Ländern der Bundesrepublik Deutschland zum Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaften. Es berechtigt in Hessen ebenso zum Studium eines gestuften Studiengangs an einer Universität oder zum Studium an der Hochschule Geisenheim. Die Fachoberschule bereitet außerdem auf die Übernahme von Aufgabenbereichen in mittleren und gehobenen Funktionen vor und schafft die Voraussetzungen für eine selbstständige Tätigkeit.

Zweijährige Sonderlehrgänge zum Erwerb der allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung für Aussiedler führen zur allgemeinen Hochschulzugangsberechtigung. Sie werden durch berufliche Fachrichtungen geprägt, die sich in Technik und Wirtschaft gliedern.

Die Ausbildung an Hessenkollegs und Abendgymnasien verfolgt das Ziel, erwachsenen Studierenden mit Berufserfahrung den nachträglichen Erwerb der allgemeinen Hochschulreife zu ermöglichen. Bei Erfüllung bestimmter Bedingungen ist ein vorzeitiger Abgang von der Schule mit dem Zeugnis der allgemeinen Fachhochschulreife möglich.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	45.858
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	526.000	593.100	898.413
6	Sonstige Erträge	351.100	344.600	342.276
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	19.500	–
7	**Summe Erträge**	**877.100**	**957.200**	**1.286.547**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.395.700	6.319.600	5.743.086
9	Personalaufwand	545.516.700	520.865.000	498.137.051
10	Abschreibungen	198.100	313.300	236.054
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.000
13	Sonstige Aufwendungen	2.900	2.800	1.918
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	212.233.300	199.524.900	189.049.543
14	**Summe Aufwendungen**	**764.346.700**	**727.025.600**	**693.170.652**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-763.469.600**	**-726.068.400**	**-691.884.105**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.800	1.400	7.422.178
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.576
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.744.400	4.420.900	4.465.645
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.707.600**	**-4.419.500**	**2.954.957**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-768.177.200**	**-730.487.900**	**-688.929.148**
24	Steuern	–	800	722
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-768.177.200**	**-730.488.700**	**-688.929.870**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge Kantinen und Wohnheime	526.000
6	Sonstige Erträge (Internatsschule Hansenberg)	351.100
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	5.202.000
8	Sonstiger Sachaufwand für Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen	1.193.700
9	Bezüge	518.088.300
9	Entgelte	22.115.200
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	5.313.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	212.231.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	2.200
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	4.744.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	877.100	957.200	1.263.179
Ausgaben	754.766.600	714.189.600	668.516.826
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-753.889.500**	**-713.232.400**	**-667.253.647**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Notwendige Ersatzbeschaffungen für Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen	184.200

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	89.800	97.090	92.059	87.832	–
		Ist	–	–	89.648	90.248	85.866
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zur Allgemeinen Hochschulreife führen bzw. die berufliche Einstiegskompetenz gewährleisten							
2.1.1 Erfolgsquote Gym Oberstufe	Prozent	**Soll**	80,0	80,0	80,0	80,0	83,0
		Ist	–	–	88,7	88,2	86,7
2.2 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und Ausbildungsfähigkeit ermöglichen							
2.2.1 Erfolgsquote BeruflGym	Prozent	**Soll**	72,5	72,5	72,5	72,5	72,5
		Ist	–	–	71,2	71,4	73,3
2.3 In der Fachoberschule, Form A zum beruflichen Abschluss führen							
2.3.1 Erfolgsquote FOS A	Prozent	**Soll**	70,0	70,0	70,0	70,0	70,0
		Ist	–	–	67,2	71,3	72,2
2.4 Zur Allgemeinen Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife führen und berufliche Weiterentwicklung ermöglichen							
2.4.1 Erfolgsquote Hessenkolleg	Prozent	**Soll**	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
		Ist	–	–	52,9	52,6	57,6
2.4.2 Erfolgsquote AbendGym	Prozent	**Soll**	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
		Ist	–	–	48,3	50,4	52,0

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 108 Berufsqualifizierende Bildungsgänge der Oberstufe

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern in berufsqualifizierenden Bildungsgängen der Oberstufe

Haushaltsvermerke

Das Hessische Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen ist gemäß § 63 Abs. 5 LHO ermächtigt, der Brüder-Grimm-Berufsakademie Hanau GmbH Nutzflächen in der Liegenschaft Staatliche Zeichenakademie, Akademiestraße 52, 63450 Hanau unter Erhebung eines reduzierten Nutzungs- und Dienstleistungsentgelts zu überlassen. Der Wert der Verbilligung beträgt bis zu 30.000 Euro.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Unterricht an der drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschule mit Berufsabschluss

2. Unterricht im Rahmen der dualen Berufsausbildung

3. Unterricht im Rahmen des Berufsgrundbildungsjahres in kooperativer Form

4. Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule

5. Unterricht an der zweijährigen höheren Berufsfachschule für Sozialassistenz

6. Unterricht an der zweijährigen Berufsfachschule

7. Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung (Vollzeit, Teilzeit)

8. Unterricht in der BÜA

9. Unterricht an der einjährigen Fachschule (Vollzeit, Teilzeit)

10. Unterricht an der zweijährigen Fachschule (Vollzeit, Teilzeit)

11. Unterricht an der zweijährigen Fachschule an Staatlichen Fachschulen

12. Unterricht an der Fachschule für Sozialwesen (Vollzeit, Teilzeit)

13. Internationale Fortbildung an der Hessischen Landesstelle für Technologiefortbildung

14. Leistungen der Koordinierungsstelle Weiterbildung (KOWB) u.a. zum Regelbetrieb von Zentren Lebens begleitenden Lernens (Hessencampus)

Die Berufsschule vermittelt im Rahmen des für alle Schulen gemeinsamen Bildungs- und Erziehungsauftrages eine berufliche Grund- und Fachbildung und erweitert die allgemeine Bildung. Sie trägt zur Erfüllung der Aufgaben im Beruf und zur Mitgestaltung der Arbeitswelt und Gesellschaft in wirtschaftlicher, technischer, sozialer und ökologischer Verantwortung bei.

Das Berufsgrundbildungsjahr in kooperativer Form ersetzt das erste Jahr der Ausbildung in der Berufsschule.

Die Ausbildung an der drei- bzw. dreieinhalbjährigen Berufsfachschule hat die Aufgabe, Kenntnisse und Fertigkeiten zu vermitteln, die für die Ausübung einer qualifizierten beruflichen Tätigkeit erforderlich sind. Die Abschlusszeugnisse der Berufsfachschulen mit Berufsabschluss werden den Zeugnissen über das Bestehen der Abschlussprüfung in bestimmten Ausbildungsberufen gleichgestellt oder bei

fehlender Gleichstellung werden die Schülerinnen und Schüler von der zuständigen Stelle zur Abschlussprüfung zugelassen.

Die zweijährige höhere Berufsfachschule in ihren diversen Fachrichtungen führt zu einem schulischen Berufsabschluss und vermittelt Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die erforderlich sind, um im Assistentenberuf der gewählten Fachrichtung tätig zu sein.

Die zweijährige Berufsfachschule vermittelt eine breite berufsfeldbezogene Grundbildung oder bereitet fachrichtungsbezogen auf eine berufliche Ausbildung vor. Sie verbindet die Hinführung zur Berufs- und Arbeitswelt mit dem Erwerb eines dem mittleren Abschluss gleichwertigen Abschlusses. Eine Anrechnung des erfolgreichen Besuchs der zweijährigen Berufsfachschule auf die Berufsausbildung ist auf Grundlage des Berufsbildungsgesetzes geregelt.

Die Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung richten sich an Jugendliche ohne Berufsausbildungsverhältnis mit dem Ziel, Schülerinnen und Schülern den Übergang in die Berufsausbildung, in weiterführende Bildungsgänge oder in Arbeitsverhältnisse zu erleichtern.

Die Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA) führt die zwei bestehende Schulformen des Übergangssystems (Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, zweijährige Berufsfachschule) zusammen. Ziel der BÜA ist es, Schülerinnen und Schüler, die sich im Übergang Schule – Beruf befinden, optimal zu begleiten, individuell zu unterstützen und bereits nach dem ersten Jahr in eine duale Berufsausbildung zu bringen. Der Erwerb weiterführender Schulabschlüsse (Hauptschulabschluss, mittlerer Abschluss) ist möglich. Zielgruppe für die BÜA sind Schülerinnen und Schüler mit und ohne Hauptschulabschluss, die noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben.

Die berufliche Weiterbildung an Fachschulen hat das Ziel, Fachkräfte mit beruflicher Erfahrung zu befähigen, Aufgaben in der mittleren Führungsebene zu übernehmen und die Bereitschaft zur beruflichen Selbstständigkeit zu fördern. Die Bildungsgänge an Fachschulen schließen an eine berufliche Erstausbildung und Berufserfahrungen an und führen in unterschiedlichen Organisationsformen des Unterrichts (Vollzeit- oder Teilzeitform) zu einem staatlichen postsekundaren Berufsabschluss.

Die internationale Fortbildung findet im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit des Landes Hessen statt. Sie bildet im Auftrag des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen und in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Fach- und Führungskräfte (Multiplikatoren) der beruflichen Bildung aus Partnerländern in den Bereichen Elektrotechnik, Informations- und Kommunikationstechnik, Umwelt- und Ressourcenschutz sowie Bildungsmanagement aus. *)

Mit der außerschulischen Weiterbildung erbringt das Land Hessen Leistungen, die mit der wachsenden Bedeutung des lebensbegleitenden Lernens in Zusammenhang stehen. In Zusammenarbeit mit Partnern in den hessischen Bildungsregionen setzt sich das Produkt aus Leistungen in folgenden Arbeitsbereichen zusammen:

- Umsetzung des HWBG
- Landeskuratorium für Weiterbildung und lebensbegleitendes Lernen
- Vorbereitung und Durchführung der Weiterbildungskonferenz
- Vorbereitung, Koordination und Herausgabe des Weiterbildungsberichts nach § 22 Abs. 1.3 HWBG
- Landessystem Hessencampus

*) Nicht in diesem Produkt enthalten sind die Teile der hessischen Lehrerfortbildung im beruflichen Bereich, die durch die Hessische Landesstelle für Technologiefortbildung (HLfT) und nicht durch die Lehrkräfteakademie wahrgenommen werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	94.489
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	795.300	728.200	812.624
6	Sonstige Erträge	–	6.500	18.432
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	12.400	–
7	**Summe Erträge**	**795.300**	**747.100**	**925.545**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.771.100	6.283.800	5.452.642
9	Personalaufwand	414.094.900	403.524.900	391.392.475
10	Abschreibungen	374.900	418.500	507.242
13	Sonstige Aufwendungen	40.400	34.700	116.061
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	151.255.900	145.410.200	136.804.342
14	**Summe Aufwendungen**	**572.537.200**	**555.672.100**	**534.272.761**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-571.741.900**	**-554.925.000**	**-533.347.216**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	26.000	1.100	5.780.082
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.219
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.617.600	3.398.000	3.477.629
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.591.600**	**-3.396.900**	**2.301.234**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-575.333.500**	**-558.321.900**	**-531.045.982**
24	Steuern	–	800	786
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-575.333.500**	**-558.322.700**	**-531.046.768**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge Kantinen und Wohnheime	682.000
4	HLfT: Mieterträge Wohnheim	60.000
4	Erträge aus Gebühren	53.300
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien	4.528.700
8	HLfT: Wohnheimmiete Landesbetrieb Bau und Immobilien	395.000
8	Sonstiger Sachaufwand für Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen	1.486.500
8	HLfT: Sonstiger Sachaufwand Wohnheim und Studierendenverwaltung	81.400
9	Bezüge	369.861.400
9	Entgelte	35.664.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	8.569.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	151.255.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	3.617.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	795.300	747.100	1.055.726
Ausgaben	564.956.800	545.584.300	516.245.364
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-564.161.500**	**-544.837.200**	**-515.189.637**

Übersicht zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Notwendige Ersatzbeschaffung für Schulen in Trägerschaft des Landes Hessen	318.200

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen und Schüler bzw. Studierende	Personen	**Soll**	121.200	127.692	127.692	131.817	–
		Ist	–	–	122.191	127.383	131.652
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zum beruflichen Abschluss führen							
2.1.1 Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an drei- und dreieinhalbjährigen Berufsfachschulen mit Berufsabschluss (BFSB)	Prozent	**Soll**	68,0	68,0	68,0	75,0	70,0
		Ist	–	–	71,9	65,4	65,4
2.1.2 Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an Berufsschulen (BST/BSBT)	Prozent	**Soll**	84,0	84,0	84,0	82,0	82,0
		Ist	–	–	86,5	82,6	80,7
2.1.3 Erfolgsquote des Abschlusses bezogen auf das Eingangsjahr an zweijährigen höheren Berufsfachschulen (BFSM)	Prozent	**Soll**	65,0	65,0	65,0	68,0	66,0
		Ist	–	–	62,0	62,4	65,1
2.1.4 Erfolgsquote des Abschlusses an der zweijährigen Berufsfachschule bezogen auf das Eingangsjahr (BFS2)	Prozent	**Soll**	53,0	53,0	53,0	55,0	55,0
		Ist	–	–	53,0	59,1	57,8
2.1.5 Erfolgsquote des Abschlusses an der zweijährigen Fachschule (Vollzeit) bezogen auf das Eingangsjahr (FS2V)	Prozent	**Soll**	88,0	88,0	88,0	84,0	82,0
		Ist	–	–	92,7	88,0	93,6
2.1.6 Erfolgsquote des Abschlusses an der einjährigen höheren Berufsfachschule bezogen auf das Eingangsjahr (BFS1)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	70,0
		Ist	–	–	–	–	64,9
2.2 In den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung zum Abschluss führen							
2.2.1 Erfolgsquote des Abschlusses in den Bildungsgängen zur Berufsvorbereitung bezogen auf das Eingangsjahr (BBGV)	Prozent	**Soll**	60,0	60,0	60,0	60,0	60,0
		Ist	–	–	52,5	49,5	53,9
2.3 Internationale Zusammenarbeit in der Berufsbildung fördern							
2.3.1 Anzahl Teilnehmertage HLfT international	Tage	**Soll**	3.500,0	3.500,0	3.500,0	3.500,0	3.500,0

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
		Ist	–	–	2.446,0	4.817,0	4.324,0
2.3.2 Intentionsquote HLfT international	Prozent	**Soll**	80,0	80,0	80,0	80,0	80,0
		Ist	–	–	100,0	98,0	97,0

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 109 Ganztagsangebote

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Ganztagsangebote in Schulen

Haushaltsvermerke

Für die Durchführung von schulbezogenen Projekten und Maßnahmen im Bereich Ganztagsangebote können im Rahmen der verfügbaren Budgets Zuwendungen für das Schuljahr 2025/2026 in Höhe von bis zu 86.660.000 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2026 an die Schulträger und an die Fördervereine bewilligt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Ganztagsangebote in Schulen

Das Produkt beinhaltet ergänzende und freiwillige Angebote der Schulen oder freier Träger, von Eltern oder qualifizierten Personen, die die kulturelle, soziale, praktische, sprachliche und kognitive Entwicklung der Schülerinnen und Schüler fördern. Mit dem Schuljahr 2015/16 begann ergänzend zu den Landesprofilen 1, 2 und 3, der „Pakt für den Ganztag“, der zum Ziel hat, es nach und nach allen hessischen Grundschulen und den Grundstufen von Förderschulen auf freiwilliger Basis zu ermöglichen, in das Ganztagsprogramm des Landes aufgenommen zu werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.316.112
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.657.000	2.289.300	2.104.819
7	**Summe Erträge**	**2.657.000**	**2.289.300**	**5.420.931**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.242.000	1.884.500	1.839.181
9	Personalaufwand	257.203.600	210.377.900	183.603.940
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	104.712.600	83.422.500	87.419.310
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	75.562
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	85.419.900	71.099.300	61.685.146
14	**Summe Aufwendungen**	**449.578.100**	**366.784.200**	**334.623.139**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-446.921.100**	**-364.494.900**	**-329.202.208**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	16.800	1.200	2.858.944
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	704
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.111.600	1.757.400	1.718.299
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.094.800**	**-1.756.200**	**1.139.941**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-449.015.900**	**-366.251.100**	**-328.062.267**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-449.015.900**	**-366.251.100**	**-328.062.267**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus dem KFA für Paktschulen	2.657.000
8	Aufwendungen für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ)	2.042.000
9	Bezüge	225.799.300
9	Entgelte	25.322.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	6.081.900
12	Zahlungen an Schulträger im Rahmen der Ganztagsbetreuung	104.712.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	85.419.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	2.111.600

In den unter der lfd. Nr. 12 geplanten Aufwänden für Zuweisungen und Zuschüsse sind 104.712.600 Euro im Haushaltsjahr 2025 für den Bereich ganztägige Angebote enthalten. Schulen legen jeweils im Frühjahr eines Jahres für das kommende Schuljahr im Benehmen mit dem jeweiligen kommunalen Schulträger fest, ob Mittel an den Schulträger, statt Beanspruchung von Lehrerstellen, gewählt werden ("Mittel statt Stelle"). Nach Abstimmung mit den kommunalen Schulträgern können jeweils im Jahr 2025 für die Projektförderung "Umsetzung ganztägiger Angebote der Profile 1 bis 3 und Pakt für den Ganztag" zweckgebundene Zuwendungen bis zum vorstehend genannten Betrag bewilligt werden.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.657.000	2.289.300	5.420.931
Ausgaben	434.203.700	361.510.700	318.921.523
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-431.546.700**	**-359.221.400**	**-313.500.592**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	417.350	364.705	359.705	350.736	338.734
		Ist	–	–	381.612	363.073	342.922
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bildungschancen durch Ganztagsangebote in erreichbarer Nähe verbessern							
2.1.1 Schulabdeckungsquote Ganztagsangebote	Prozent	**Soll**	86,6	81,4	79,9	77,7	75,6
		Ist	–	–	80,8	77,7	75,6

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 110 Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund im Rahmen von Bildung und Erziehung an öffentlichen Schulen

Haushaltsvermerke

Für die Durchführung von schulbezogenen Fördermaßnahmen nach der Sprachfördermaßnahme InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) einschließlich PFIN (Pflege in Hessen integriert) an beruflichen Schulen können für die unterrichtsbegleitende sozialpädagogische Förderung Zuwendungen für das Schuljahr 2025/2026 in Höhe von bis zu 5.475.700 Euro zu Lasten des Haushaltsjahres 2026 an freie Träger oder kommunale Schulträger bewilligt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Unterrichtsangebote für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund

Das Produkt soll Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund so fördern, dass sie befähigt werden, die deutsche Sprache in Wort und Schrift zu beherrschen, damit sie entsprechend ihrer Eignung und Befähigung gleiche Bildungs- und Ausbildungschancen erhalten, um zu den gleichen Abschlüssen wie ihre Mitschülerinnen und Mitschüler deutscher Sprache zu gelangen.

Das Produkt dient der Umsetzung des schulischen Gesamtsprachförderkonzepts, das seit dem Schuljahr 2015/16 auch die Intensivklassen für Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteiger ohne bzw. mit geringen Deutschkenntnissen an den beruflichen Schulen (InteA) beinhaltet. Die Zielgruppe dieser Intensivklassen wird durch eine vom HMSI finanzierte sozialpädagogische Unterstützung gefördert. Im Rahmen einer Pilotierung wurde seit dem 01.02.2018 das schulische Gesamtsprachförderkonzept um die Deutschförderung von ehemaligen Seiteneinsteigerinnen und Seiteneinsteigern in der dualen Berufsausbildung im Rahmen des zweiten Berufsschultags erweitert. Ausgehend von dieser Pilotierungsphase wurde die Maßnahme beginnend in der Grundstufe nunmehr ausgeweitet. Seit dem Schuljahr 2021/22 sind Vorlaufkurse für alle Kinder, die bei der Anmeldung zur Einschulung noch nicht über ausreichende Deutschkenntnisse verfügen, verpflichtend.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	103.383
6	Sonstige Erträge	–	–	7.522
6a	Erträge aus Verrechnungen	5.505.000	5.509.900	3.248.320
7	**Summe Erträge**	**5.505.000**	**5.509.900**	**3.359.225**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.191.300	3.191.300	1.427.855
9	Personalaufwand	277.235.300	267.548.700	236.878.373
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.261.700	6.541.700	4.851.803
13	Sonstige Aufwendungen	615.000	615.000	269.189
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	61.482.400	47.502.900	50.171.378
14	**Summe Aufwendungen**	**349.785.700**	**325.399.600**	**293.598.597**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-344.280.700**	**-319.889.700**	**-290.239.372**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.800	400	3.551.405
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.041
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.372.000	1.474.600	2.134.663
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.353.200**	**-1.474.200**	**1.415.701**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-346.633.900**	**-321.363.900**	**-288.823.671**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-346.633.900**	**-321.363.900**	**-288.823.671**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge für InteA vom HMSI (inkl. Personalkostenerstattung)	5.505.000
8	Förderung von SuS mit Migrationshintergrund im allgemeinbildenden Schulbereich	3.041.000
9	Bezüge	165.265.600
9	Entgelte	90.313.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	21.656.300
12	Zuschüsse für Deutsch als Zweitsprache	996.000
12	InteA-Migrationsförderung Berufliche Schulen	6.195.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	61.482.400
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	2.372.000

In den geplanten Sachaufwendungen sind bis zu 7,3 Mio. Euro für den Bereich Migrationsförderung enthalten, die nach Vorlage der Anträge der gemeinnützigen und kommunalen Zuwendungsempfänger nach §§ 23, 44 Landeshaushaltordnung für Projektförderungen bewilligt werden.

Ein Anteil von voraussichtlich 6,2 Mio. Euro entfällt auf die Durchführung von schulbezogenen Fördermaßnahmen nach der Sprachfördermaßnahme InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) einschließlich PFIN an beruflichen Schulen für die unterrichtsbegleitende sozialpädagogische Betreuung für die jeweiligen Schuljahre.

Für den Bereich Hausaufgabenhilfe können bis zu 1 Mio. Euro an gemeinnützige und kommunale Träger bewilligt werden, um vorrangig Schülerinnen und Schülern mit Migrationsförderung bei der Erledigung von Hausaufgaben zu unterstützen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.505.000	5.509.900	3.359.225
Ausgaben	343.308.100	320.653.600	285.187.201
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-337.803.100**	**-315.143.700**	**-281.827.976**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Beratungseinheiten	Stunden	**Soll**	6.818.200	7.677.580	6.667.120	4.465.079	4.229.778
		Ist	–	–	5.845.510	5.583.306	4.355.050
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bildungsgerechtigkeit herstellen							
2.1.1 Schulabbrecherquote von Migrantinnen und Migranten	Prozent	**Soll**	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
		Ist	–	–	4,5	5,7	6,0

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 111 Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Leistungen für Schulen in freier Trägerschaft zur Erfüllung ihrer Aufgaben in der Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. **Finanzielle Förderung von Schulen in freier Trägerschaft**
2. **Personelle Förderung von Schulen in freier Trägerschaft**

Die Förderpflicht des Staates zu Gunsten der Privatschulen stellt einen Ausgleich für staatliche Eingriffe in deren Gründungsfreiheit, einen Ausgleich der strukturellen Erschwernisse der Wahrnehmbarkeit ihres Grundrechtes und einen Ausgleich der Wettbewerbsnachteile gegenüber dem staatlichen Schulwesen dar. Diese Förderungspflicht erfüllt das Land Hessen neben der Zahlung von Finanzhilfen auch durch personelle Förderung.

Schulen in freier Trägerschaft erhalten eine Förderung aus diesem Produkt, wenn sie als Ersatzschule genehmigt worden sind und der Schulträger die Voraussetzungen der steuerrechtlichen Gemeinnützigkeit nach § 52 der Abgabenordnung nachweist.

In den geplanten Aufwendungen sind Personalmittel im Umfang von 250 Stellen für Förderschullehrerinnen und Förderschullehrer an privaten Ersatzschulen enthalten. Die Lehrkräfte sind unter Fortzahlung der Bezüge an private Förderschulen beurlaubt und erhalten ihre Bezüge vom Land Hessen (§ 4 Abs. 1 ESchFG).

Darüber hinaus wird die personelle Förderung des Landes Hessen durch die Bereitstellung von 882 Leerstellen für die Beurlaubung von weiteren Bediensteten in den Privatschuldienst gewährleistet.

Zudem kann den Ersatzschulen auf Antrag für jede inklusiv beschulte Schülerin und jeden inklusiv beschulten Schüler mit festgestelltem Anspruch auf sonderpädagogische Förderung ein freiwilliger Ausgleich bis zur Differenz zwischen dem vom Schulträger für die jeweilige Schulform gezahlten Gastschulbeitrag und dem entsprechenden Gastschulbeitrag für Förderschulen gezahlt werden (§ 7 Abs. 2 ESchFG). Für diesen Zweck dürfen bis zu 450.000 Euro aus dem vorhandenen Ansatz verwendet werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	16.846
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	700	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**700**	**16.846**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.907.000	1.700.000	1.741.387
9	Personalaufwand	20.468.100	18.477.300	15.180.030
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	441.717.800	441.117.200	377.320.879
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	26.637.400	7.400.700	22.911.665
14	**Summe Aufwendungen**	**490.730.300**	**468.695.200**	**417.153.961**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-490.730.300**	**-468.694.500**	**-417.137.115**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.200	–	220.991
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	56
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	176.800	304.100	133.044
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-175.600**	**-304.100**	**87.890**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-490.905.900**	**-468.998.600**	**-417.049.225**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-490.905.900**	**-468.998.600**	**-417.049.225**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Lernmittelfreiheit Schulen in freier Trägerschaft	1.907.000
9	Bezüge	20.316.700
9	Entgelte	122.000
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	29.400
12	Zuschüsse an Träger freier Schulen nach dem Hessischen Ersatzschulfinanzierungsgesetz	441.717.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	26.637.400
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	176.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	700	16.191
Ausgaben	490.381.500	467.792.700	416.606.960
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-490.381.500**	**-467.792.000**	**-416.590.769**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Schülerinnen/Schüler	Personen	**Soll**	58.500	58.610	57.744	56.612	55.775
		Ist	–	–	57.595	56.283	55.750
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Existenz von Ersatzschulen ermöglichen							
2.1.1 Anzahl genehmigte hessische Ersatzschulen	Schulen	**Soll**	206	208	208	208	195
		Ist	–	–	203	201	201

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 112 Produktübergreifende Maßnahmen

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Produktübergreifende Maßnahmen, Projekte und Schulbudget zur übergreifenden Unterstützung von Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern.

Haushaltsvermerke

1. Allen Schulen wird ein Schulbudget zur selbstständigen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt. Sofern Schulen selbstständig nach den Bestimmungen des §§ 127d und e HSchG sind, dürfen auf Grundlage der Regelungen zum Schulbudget im Rahmen von Modellprojekten auch Gemeinsame Budgets mit dem Schulträger gebildet und von den Schulen selbstständig bewirtschaftet werden, deren Bestandteile gegenseitig deckungsfähig sind. Die rechtlich selbständigen beruflichen Schulen nach § 127e ff HSchG (RSBS) erhalten ebenfalls ein Schulbudget zur selbständigen Bewirtschaftung zur Verfügung (§ 127i Abs. 1 HSchG). Die Bestandteile des Schulbudgets sowie deren Zweckbindung werden durch das Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen festgelegt. Von den Schulen nicht verausgabte Mittel des Schulbudgets können - sofern das Gesamtbudget einschließlich überplanmäßig genehmigter Ausgaben nicht überschritten wird - in Höhe von 100 v.H. je Schule mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einer kameralen Rücklage zugeführt werden, die maximal jeweils innerhalb von drei Jahren nach ihrer Bildung von den Schulen zusätzlich verwendet werden dürfen. Nach drei Jahren fließen die nicht verwendeten Rücklagen an den Landeshaushalt zurück. Sofern Stellen von selbstständigen Schulen nicht besetzt werden und zu freien Personalmitteln führen, so erhöhen diese Minderausgaben der bildungsgang- und abschlussbezogenen Fachprodukte die Ausgabeermächtigung entsprechend bei diesem Produkt.
2. Je Schule und Haushaltsjahr können aus Landes- oder Drittmitteln bewegliche Sachausstattungsgegenstände und Lizenzen für digitale Lernmittel im Wert von bis zu 10.000 Euro vom Schulträger auf Grundlage einer Vereinbarung zwischen der Schule und dem Schulträger angeschafft werden. Ausnahmen sind mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen möglich.
3. Auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen Land und Schulträger können die Schulen Ausgaben bis zu einer Höhe von 5 v.H. ihres Lernmittelbudgets auch für die Beschaffung von Lehrmitteln verwenden, sofern die Versorgung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln gesichert bleibt. Umgekehrt können Schulen entsprechend den ihnen vom Schulträger eingeräumten Möglichkeiten einen Teil des ihnen zugewiesenen Budgets auch für die Beschaffung von Lernmitteln verwenden.
4. Mit Zustimmung der Landesregierung können an institutionelle Opfer sexuellen Missbrauchs der Elly-Heuss-Knapp-Schule in Darmstadt, deren Rechtsansprüche bereits verjährt sind, auf Basis des in Auftrag gegebenen Rechtsgutachtens freiwillig Schmerzensgeldzahlungen innerhalb des vorhandenen Budgets geleistet werden.
5. Im Rahmen der Durchführung schulischer Wettbewerbe, von Zertifizierungsmaßnahmen oder anderer motivationsfördernder Maßnahmen zur Erreichung des schulischen Bildungs- und Erziehungsauftrags können Sach- oder Geldpreise in Höhe von bis zu 20.000 Euro jährlich ausgelobt und an Schulklassen, Schülergruppen oder je Schülerin bzw. Schüler unentgeltlich abgegeben werden.

6. Auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen Land und Schulträgern, die eine grundsätzliche abweichende Finanzierung im Sinne des § 157 HSchG regelt, können für die Umsetzung des Schulentwicklungsprogrammes Profilschulen in den Bereichen Musik, Darstellende Künste, Bildende Künste, Literatur und Kulturelle Bildung für die ausgewählten Schulen gemäß Ausschreibung vom 17. Mai 2021 (ABl. S. 309) Ausgaben für Sachausstattungen von bis zu 10.000 Euro je Schule verwendet werden. Weil das Schulprofil darüber hinaus spezifische Ausstattungen der Profilschulen bedingt, können hierfür weitere Mittel für bedarfsbezogene Finanzierungen für diese Schulen von insgesamt bis zu 125.000 Euro jährlich nach Entscheidung des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen bereitgestellt werden. Das Finanzierungsvolumen für die Sachausstattung des Schulentwicklungsprogramms darf jährlich 225.000 Euro nicht überschreiten.
7. Aus den Aufwendungen für schulübergreifende Projekte und Maßnahmen können im Rahmen von Projektförderungen Verpflichtungen in Höhe von bis zu 250.000 Euro für Folgejahre eingegangen werden.
8. Für internationale Begegnungen können für ausländische Schülerinnen und Schüler bis zu 10.000 Euro für die pädagogische Vermittlung kultureller, politischer und gesellschaftlicher Kenntnisse im Rahmen einer Seminarfahrt verausgabt werden. Die Ausgaben für Verpflegung und Unterkunft werden nicht zu Lasten des Landeshaushalts finanziert.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Erstattung von Beschulungskosten

2. Umsetzung von schulübergreifenden Projekten und Maßnahmen

3. Bereitstellung des Kleinen und Großen Schulbudgets

4. Unterrichtsbegleitende Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte

5. Erstattung der Reisekosten für Lehrkräfte

6. Abwicklung von Gestellungsverträgen für den Religionsunterricht

7. Umsetzung des DigitalPakts Schule

8. Spezifische Unterrichtsermäßigungen nach Pflichtstundenverordnung

9. Erstattung der Unterrichtsleistungen von Ausbildenden und Referendaren

Das Produkt „Produktübergreifende Maßnahmen“ führt solche Sachverhalte zusammen, die nicht direkt einem Bildungsgang oder Abschluss zuzuordnen sind, aber pädagogisch unterstützenden Charakter über einzelne Produktgrenzen hinaus besitzen.

Die Finanzierung der gesetzlichen Leistung „Erstattung von Beschulungskosten“ (§ 164 HSchG) ist diesem Produkt zugeordnet. Im Rahmen der Förderung kommunaler Schulträger erstattet das Land Hessen den derzeit 32 Schulträgern für Schülerinnen und Schüler, die ihren Wohnsitz in einem anderen Bundesland haben, aber eine öffentliche allgemeinbildende oder berufliche Schule in Hessen besuchen, die Beschulungskosten in Höhe der Gastschulbeiträge. Dabei gilt für Schülerinnen und Schüler von beruflichen Schulen, dass sie in Hessen nicht berufsschulpflichtig sind.

Produkt- und schulübergreifende Maßnahmen und Projekte (PROSÜM) wie z.B. Digitalisierung oder Maßnahmen zur Optimierung der Berufsorientierung lassen sich nicht direkt einem Bildungsgang bezogenem Produkt alleine zuordnen, bzw. sind so weit gefächert, dass ein breites Spektrum von Produkten betroffen wäre. Es handelt sich dabei um zentrale Vorhaben unterschiedlichster Konkretisierungsgrade die der Schulentwicklung dienen und noch nicht in den Regelbetrieb übergeleitet wurden bzw. diesen Übergang begleiten.

Das Produkt beinhaltet zudem die Budgetbestandteile des Kleinen und des Großen Schulbudgets. Die Budgetbestandteile des Kleinen Schulbudgets (Vertretungsmittel für die Verlässliche Schule gemäß § 15a HSchG, Vertretungsmittel für den pädagogischen IT-Support, Fortbildungsmittel und Mittel zur Gewährleistung der Lernmittelfreiheit) werden nach einem einheitlichen Modus zentral berechnet und den Schulen für das gesamte Haushaltsjahr zur Verfügung gestellt. Bei selbstständigen Schulen im Sinne des § 127d Hessisches Schulgesetz ergänzt das Teilbudget „Freie Personalmittel“ das Kleine Schulbudget zum Großen Schulbudget. Die Regelungen für selbstständige Schulen finden ebenfalls auf rechtlich selbstständige berufliche Schulen (RSBS) im Sinne des § 127e Hessisches Schulgesetz Anwendung.

Ebenfalls Bestandteil dieses Produktes sind die Mittel für UBUS-Fachkräfte (Unterrichtsbegleitende Unterstützung durch sozialpädagogische Fachkräfte). Diese unterstützen die Schülerinnen und Schüler in ihrer allgemeinen und schulischen Entwicklung, in der Stärkung ihrer sozialen Kompetenzen und fördern sie individuell. Weiterhin unterstützen sie Lehrkräfte im Unterricht und sind bei der Koordination mit außerschulischen Einrichtungen behilflich.

In den Schulen wird ein Teil des Unterrichts von Referendaren und Ausbildern der Hessischen Lehrkräfteakademie geleistet. Dafür erfolgt eine Erstattung an die Hessische Lehrkräfteakademie.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	722.191
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.710.981
6	Sonstige Erträge	–	–	979.314
6a	Erträge aus Verrechnungen	14.468.500	12.872.500	4.709.057
7	**Summe Erträge**	**14.468.500**	**12.872.500**	**8.121.543**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	92.793.400	87.771.300	69.332.192
9	Personalaufwand	174.984.600	161.897.100	158.528.238
10	Abschreibungen	–	–	287
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.267.000	22.217.300	23.786.994
13	Sonstige Aufwendungen	7.271.800	8.071.400	5.755.599
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	81.996.400	91.548.000	83.652.392
14	**Summe Aufwendungen**	**385.313.200**	**371.505.100**	**341.055.702**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-370.844.700**	**-358.632.600**	**-332.934.159**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9.900	–	2.005.161
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	590
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.288.700	1.080.300	1.204.831
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.278.800**	**-1.080.300**	**799.740**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-372.123.500**	**-359.712.900**	**-332.134.419**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-372.123.500**	**-359.712.900**	**-332.134.419**

In den unter der lfd. Nr. 12 geplanten Aufwänden für Zuweisungen und Zuschüsse sind bis zu 2,9 Mio. Euro für verschiedene Bereiche enthalten, die nach Vorlage der Anträge von Zuwendungsempfängern nach §§ 23, 44 Landeshaushaltordnung für Projektförderungen zur Durchführung von entsprechenden Vorhaben an Schulen bewilligt werden. Nachstehend werden stellvertretend folgende Sachverhalte genannt.

a) Europaschulen - bis zu 705.000 Euro an kommunale Träger und Fördervereine;

b) Sportförderung - bis 1.096.500 Euro für das Landesprogramm „Talentsuche – Talentförderung“ um einen verantwortungsvollen Einstieg in leistungsorientiertes Training ermöglichen;

c) Kinder beruflich Reisender - bis 211.000 Euro um schulpflichtige Kinder beruflich Reisender im Rahmen eines über die Ländergrenzen hinweg etablierten Systems aus Stammschulen und Stützpunktschulen unterstützen zu können.

Zusätzlich sind unter Nr. 12 folgende Vorhaben geplant:

Digitalisierung – DigitalPakt Schule: 18.987.600 Euro (gefördert in 2025 mit 14.240.700 Euro vom Bund (entspricht 75%)).

Erstattung von Beschulungskosten an Schulträger für Schülerinnen und Schüler aus einem anderen Bundesland, die eine Schule in Hessen besuchen in 2025 mit 5.134.700 Euro.

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus dem Integrationsfonds	185.800
6a	Erträge zur Gewaltprävention vom HMSI	42.000
6a	Erträge aus EP17 zur Digitalen Schule	14.240.700
8	Aufwendungen für Lernmittel	29.668.800
8	Gestellungsverträge	25.199.700
8	Maßnahmen zur Digitalisierung an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen	2.490.300
8	Aufwendungen für Schulwanderfahrten, internationale Austausch- und Begegnungsfahren sowie sonstigen Reisekosten	11.563.300
8	HLfT: Sachaufwand Fortbildungen Technologiebereich	220.000
9	Bezüge	87.634.400
9	Entgelte	74.635.400
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	12.714.800
12	DigitalPakt Schule	18.987.600
12	Beschulungskosten (in Höhe der Gastschulbeiträge)	5.134.700
13	Sonstige Personalaufwendungen (im wesentlichen Fortbildungsmittel im Schulbudget, im Rahmen der Digitalisierung und von schulübergreifenden Projekten und Maßnahmen)	6.329.800
13a	Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen (Personalüberlassungen)	311.000
13a	Hessische Lehrkräfteakademie (Unterrichtseinsatz von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst und Ausbildenden)	37.997.500
13a	Verwaltungskräfte Schulsekretariat	12.500.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	31.087.900
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	1.288.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	20.501.700	12.872.500	17.776.399
Ausgaben	382.132.900	367.802.800	344.713.951
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-361.631.200**	**-354.930.300**	**-326.937.551**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl aktive öffentliche Schulen	Schulen	**Soll**	1.810	1.820	1.820	1.817	1.830
		Ist	–	–	1.806	1.805	1.808
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Selbstverwaltung und Selbständigkeit der Schulen stärken							
2.1.1 Anteil Schulen Kleines Schulbudget	Prozent	**Soll**	91,5	91,5	91,6	91,6	91,8
		Ist	–	–	91,4	91,6	91,7
2.1.2 Anteil Schulen Großes Schulbudget	Prozent	**Soll**	8,1	8,1	8,0	7,9	7,8
		Ist	–	–	8,1	8,0	7,8
2.1.3 Budgetzuweisung Schulbudget	Euro	**Soll**	59.903.400	59.903.400	59.903.400	59.903.400	59.753.400
		Ist	–	–	60.659.203	61.038.670	57.721.901

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 113 Pandemiebedingte Maßnahmen

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

weggefallen

Zweckbestimmung

Bildung und Erziehung von Schülerinnen und Schülern im Zusammenhang mit der Corona-Virus-Pandemie bzw. im Zusammenhang mit der Bewältigung der Folgen der Corona-Virus-Pandemie

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Maßnahmen zur Kompensation der Förderbedarfe von Schülerinnen und Schülern

2. Umsetzung des Aktionsprogramms des Bundes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche

3. Kinder und Jugendliche mit Freiwilligendienstleistenden und zusätzlicher Sozialarbeit an Schulen unterstützen und fördern

Alle Aufwendungen und Erträge sowie Ausgaben und Einnahmen im Zusammenhang mit der Corona-Virus-Pandemie sowie im Zusammenhang mit der Bewältigung der Folgen der Corona-Virus-Pandemie sind für den Schulbereich zentral zusammengefasst.

Mit dem Landesprogramm „Löwenstark – der BildungsKICK“ unterstützt die Landesregierung Kinder und Jugendliche, um die durch Corona entstandenen Lernrückstände aufzuholen und die sozialen, emotionalen und psychischen Auswirkungen der Krise zu bewältigen. Das Landesprogramm „Löwenstark – der BildungsKICK“ wird sowohl aus Mitteln des Aktionsprogramms des Bundes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ als auch aus für Kompensationsmaßnahmen genehmigten Landesmitteln gespeist.

Die Landes- und Bundesmittel wurden vollständig im Haushaltsplan 2022 veranschlagt.

Im Haushaltsplan 2023/24 sind keine Aufwendungen und Ausgaben für das Produkt eingeplant. Nicht verausgabte Mittel des Landes- und Bundesprogramms des Haushalts 2022 können einer kameralen Rücklage zugeführt werden, um im Haushaltsvollzug 2023 zur Bewirtschaftung zur Verfügung zu stehen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	335.346
6	Sonstige Erträge	–	–	-115.684
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.327.244
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.546.906**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	33.023.508
9	Personalaufwand	–	–	14.610.005
10	Abschreibungen	–	–	244
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.153.428
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	-73.619
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	4.127.166
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**54.840.732**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-53.293.825**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-53.293.825**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-53.293.825**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	34.434.045
Ausgaben	–	–	55.803.951
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-21.369.906**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl aktive öffentliche Schulen	Schulen	**Soll**	–	1.820	1.820	1.817	1.830
		Ist	–	–	1.806	1.805	1.808

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 114 Startchancen-Programm Säule II und III

IPR-Nr. 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Umsetzung der Säulen II und III des Startchancen-Programms zur Verbesserung der Chancengerechtigkeit in der schulischen Bildung in Schulen mit einem hohen Anteil von sozioökonomisch benachteiligten Schülerinnen und Schülern

Haushaltsvermerke

1. Die Haushaltsansätze des Produkts sind verbindlich, eine Deckungsfähigkeit mit anderen Produkten des Kapitels 04 59 ist ausgeschlossen. Einsparungen aus anderen Produkten können die Ansätze nicht verstärken.
2. Im Rahmen des Startchancen-Programms können nicht verausgabte Mittel mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen einer zweckgebundenen kameralen Rücklage zugeführt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. **Bereitstellung eines Chancenbudgets für Startchancen-Schulen für bedarfsgerechte Lösungen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung**
2. **Bereitstellung von zusätzlichem Personal für Startchancen-Schulen zur Stärkung multiprofessioneller Teams**

Das Startchancen-Programm soll dazu beitragen, die Bildungs- und Chancengerechtigkeit zu erhöhen und den Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Bildungserfolg aufzubrechen. Das Programm soll im Schuljahr 2024/25 starten und mit einer Laufzeit von zehn Jahren Planungssicherheit gewähren sowie der Langfristigkeit von Veränderungsprozessen im Bildungswesen Rechnung tragen.

In Hessen sollen ausgewählte allgemeinbildende und berufliche Schulen mit einem hohen Anteil sozioökonomisch benachteiligter Schülerinnen und Schüler unterstützt werden. An diesen Startchancen-Schulen sollen unter anderem die Voraussetzungen dafür geschaffen werden, dass sich Prozesse der Unterrichts- und Schulentwicklung signifikant und messbar verbessern und Maßnahmen zur Beruflichen Orientierung in der schulischen Bildung durchgeführt werden. Zugleich soll die Kultur des Zusammenwirkens zwischen den verschiedenen Ebenen, Institutionen und Professionen sowohl an den Schulen als auch im Unterstützungssystem weiterentwickelt werden.

Das Startchancen-Programm beinhaltet insgesamt drei Programmsäulen:

- Säule I: Investitionsprogramm für eine zeitgemäße und förderliche Lernumgebung
- Säule II: Chancenbudget für bedarfsgerechte Lösungen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung
- Säule III: Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams

Die Säule I ist im Kapitel 04 03, Produkt 001, veranschlagt und somit nicht Bestandteil dieses Produkts.

Über Säule II wird ein Chancenbudget für bedarfsgerechte Lösungen zur Schul- und Unterrichtsentwicklung gefördert. Das Chancenbudget soll Spielräume für diejenigen eröffnen, die vor Ort Verantwortung tragen und das Miteinander an der Schule jeden Tag aufs Neue gestalten.

Über Säule III wird Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams gefördert. Vor allem geht es hier um die Beratung und Unterstützung der Lernenden, eine lernförderliche Elternarbeit, die Entwicklung einer positiven Schulkultur sowie darum, Betroffene bei der Inanspruchnahme staatlicher Leistungen zu stärken.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.736.600	11.368.300	–
9	Personalaufwand	22.736.600	11.368.300	–
14	**Summe Aufwendungen**	**45.473.200**	**22.736.600**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-45.473.200**	**-22.736.600**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-45.473.200**	**-22.736.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-45.473.200**	**-22.736.600**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	45.473.200	22.736.600	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-45.473.200**	**-22.736.600**	**–**

Erläuterungen zu Nr. 8 und 9:

Es werden jeweils 22,7366 Mio. Euro Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit in Säule II und Personalaufwand für Säule III veranschlagt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl Startchancen-Schulen	Schulen	**Soll**	321	321	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 04 59 Schulen

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind die Aufwendungen und Erträge zugehörig, die nicht unmittelbar den Fachproduktenzugeordnet werden können. Es handelt sich dabei um Aufwendungen und Erträge für allgemeine Servicedienste und Querschnittsaufgaben. Dies sind u.a. Aufwendungen für nicht pädagogischen IT-Service, Interessenvertretungen, Ausbildung im Verwaltungsbereich, die haushaltstechnischen Verrechnungen für Abordnungen mit dem Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen, den Staatl. Schulämtern, der Lehrkräfteakademie und Externen, für Leistungen der Regierungspräsidien, der HBS und des HCC sowie für Bankspesen und Beiträgen zur Unfallkasse.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung

2. IT-Service Standard

3. Interessenvertretung

4. Haushaltstechnische Verrechnungen, insbesondere für Personalüberlassung, mit dem Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen, den Staatl. Schulämtern, der Lehrkräfteakademie und Externen

5. Ärztliche Untersuchungen

6. Beiträge Unfallkasse

7. Dienstleistungen durch Regierungspräsidien

8. Dienstleistung der Hess. Bezügestelle (HBS)

9. Dienstleistung des Hess. Competence Centers für Neue Verwaltungssteuerung (HCC)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.980.000	–	9.085.997
6	Sonstige Erträge	2.579.000	2.294.600	5.429.190
6a	Erträge aus Verrechnungen	86.892.600	71.369.100	68.390.912
7	**Summe Erträge**	**95.451.600**	**73.663.700**	**82.906.099**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	394.200	617.100	109.645
9	Personalaufwand	101.941.900	83.064.100	85.639.623
10	Abschreibungen	–	–	22.958
13	Sonstige Aufwendungen	228.800	228.800	142.579
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	66.442.400	49.181.800	56.012.491
14	**Summe Aufwendungen**	**169.007.300**	**133.091.800**	**141.927.297**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-73.555.700**	**-59.428.100**	**-59.021.198**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.800	–	1.425.977
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	274
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	911.000	693.200	856.153
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-904.200**	**-693.200**	**569.550**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-74.459.900**	**-60.121.300**	**-58.451.648**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-74.459.900**	**-60.121.300**	**-58.451.648**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Erträge aus der Auflösung personalbezogener Rückstellungen	2.579.000
6a	Erträge Abordnungen an das HKM	4.771.300
6a	Erträge Abordnungen an die Staatlichen Schulämter	28.705.800
6a	Erträge Abordnungen an die Lehrkräfteakademie	53.415.500
9	Bezüge	92.007.600
9	Entgelte	8.026.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	1.907.500
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	13.075.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	6.280.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	37.759.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	7.968.400
13a	Regierungspräsidien (Dienstunfälle, Legalzession und Ärztliche Gutachten)	1.359.400
21	Aufwand aus der Verzinsung von personalbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	911.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	92.872.600	71.369.100	68.497.626
Ausgaben	167.106.600	130.761.200	137.695.537
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-74.234.000**	**-59.392.100**	**-69.197.911**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	38.678	37.453	36.446
1.2 Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17.537	17.281	17.091
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
2.1.1 Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	59,5	59,0	59,0
2.1.2 Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	62,9	62,9	62,7
2.2 Ziel Demografischer Wandel bewältigen							
2.2.1 Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11,1	11,1	10,8
2.2.2 Anteil Beschäftigte 31 – 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27,0	27,8	28,4
2.2.3 Anteil Beschäftigte 41 – 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29,0	28,3	28,0
2.2.4 Anteil Beschäftigte 51 – 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24,5	24,4	24,2
2.2.5 Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8,3	8,4	8,6
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
2.3.1 Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3.160	3.118	2.709

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen der Ziele 1 bis 2.2 betreffen nur pädagogisches Personal.

Kapitel 04 59 Schulen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.308.400	2.575.000	1.648.653
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.301.300	1.321.300	15.824.126
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	2.930.100	2.645.700	6.677.897
6a	Erträge aus Verrechnungen	109.523.100	92.152.200	79.780.352
7	**Summe Erträge**	**123.062.900**	**98.694.200**	**103.931.027**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	140.020.900	122.725.500	121.695.419
9	Personalaufwand	4.594.883.200	4.068.842.000	4.008.505.915
10	Abschreibungen	573.000	731.800	766.785
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	605.799.100	568.941.100	517.635.025
13	Sonstige Aufwendungen	8.201.000	8.994.800	6.321.824
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.691.034.800	1.470.168.100	1.467.400.131
14	**Summe Aufwendungen**	**7.040.512.000**	**6.240.403.300**	**6.122.325.098**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.917.449.100**	**-6.141.709.100**	**-6.018.394.071**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	308.600	19.700	59.702.792
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	13.862
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.081.200	33.166.300	35.907.778
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-38.772.600**	**-33.146.600**	**23.781.153**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.956.221.700**	**-6.174.855.700**	**-5.994.612.918**
24	Steuern	–	1.600	1.508
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.956.221.700**	**-6.174.857.300**	**-5.994.614.426**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 59		**Schulen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	129	Gebühren, sonstige Entgelte	53.300	53.300	37.339
119	129	Sonstige Verwaltungseinnahmen	351.100	351.100	5.273.980
124	129	Mieten und Pachten	449.300	449.300	773.301
125	129	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	818.700	818.700	887.678
129	129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	–	–	18.948
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	35.000
272	253	Sonstige Zuschüsse von der EU	3.308.400	2.575.000	347.385
281	129	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.980.000	–	1.521.759
282	129	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	345.605
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	6.033.200	–	42.749.253
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	109.523.100	92.152.200	80.180.459
		Gesamteinnahmen Kapitel 04 59	**126.517.100**	**96.399.600**	**132.170.707**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	129	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.909.641.400	3.402.524.000	3.166.125.785
427	129	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	285.283.100	273.036.900	374.455.825
428	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	317.772.700	295.019.400	284.427.088
429	129	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	–	–	-440
443	840	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	207.500	200.000	260.577
453	129	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	199.600	192.100	182.659
459	129	Sonstige personalbezogene Ausgaben	25.000	25.000	17.738
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.375.700	1.375.700	1.905.282
514	129	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	881.300	881.300	767.572
517	129	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	–	–	1.509
518	129	Mieten und Pachten	10.133.300	9.612.500	9.605.035
525	129	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	43.813.000	41.092.200	45.590.468
526	129	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	95.000	95.000	170.626
527	129	Dienstreisen	12.343.100	12.343.100	4.819.423
531	129	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	36.600	36.600	46.178
533	129	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	–	–	99.482
537	129	Beförderungsausgaben	308.000	8.000	1.191.969
538	129	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	52.796.700	41.235.200	41.455.666
542	129	Steuern und Abgaben	–	–	155.966
543	129	Versicherungen	238.000	238.000	227.035
547	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	961.800	961.800	3.714.323
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	111.418.500	101.048.400	105.172.443
671	129	Erstattungen an Inland	26.580.100	24.725.300	18.123.323
681	129	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	612.500	612.500	193.055
684	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	453.424.100	450.435.900	388.924.501
685	129	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	619.600	613.100	3.209.179
686	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	2.266.400	2.256.400	1.602.029
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	–	404.881
882	129	Zuweisungen für Investitionen an Länder	9.493.800	6.477.200	5.300.976
893	129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	9.493.800	6.477.200	–

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	9.839.987
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.691.034.800	1.470.168.100	1.467.015.595
		Gesamtausgaben Kapitel 04 59	**6.941.055.400**	**6.141.690.900**	**5.935.005.734**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.672.400	1.672.400	6.991.246
2	Übertragungseinnahmen	9.288.400	2.575.000	2.249.749
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	115.556.300	92.152.200	122.929.712
	Gesamteinnahmen	**126.517.100**	**96.399.600**	**132.170.707**
4	Personalausgaben	4.513.129.300	3.970.997.400	3.825.469.232
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	122.982.500	107.879.400	109.750.534
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	594.921.200	579.691.600	517.224.531
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	18.987.600	12.954.400	5.705.856
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.691.034.800	1.470.168.100	1.476.855.582
	Gesamtausgaben	**6.941.055.400**	**6.141.690.900**	**5.935.005.734**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-6.814.538.300**	**-6.045.291.300**	**-5.802.835.027**

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Lehrkräfteakademie koordiniert die Vernetzung der drei Phasen der Lehrerbildung: Studium, Vorbereitungsdienst und Fortbildung der Lehrkräfte. Sie trägt dazu bei, die Qualität von Schule und Unterricht in Hessen sicherzustellen und kontinuierlich zu verbessern. Weitere Schwerpunkte bilden zudem die Bereiche Medienbildung und Leistungen im Bereich der zentralen Prüfungen und Lernstandserhebungen.

B. Bewirtschaftungsvermerke

Die geplanten Aufwendungen unter Position 8 des Erfolgsplans auf dem Produkt Nummer 999 enthalten Verfügungsmittel in Höhe von 3.000 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Der Ansatz ist verbindlich.

C. Kamerale Rücklagen

Die kameralen Rücklagen weisen zum 31.12.2023 folgende Bestände auf:

Allgemeine Rücklage (nicht investiv)	490.350,05 Euro
Investive Rücklage	13.649,95 Euro
EU-Mittel-Rücklage	61.970,90 Euro

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
313		**Sonstiges Bildungswesen**	**126,0**	**668,1**	**-542,1**	**-529,5**
	003	Staatliche Prüfungen von Externen	126,0	668,1	-542,1	-529,5
314		**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**41.297,5**	**368.847,1**	**-327.549,6**	**-324.682,0**
	001	Erste Staatsprüfung für ein Lehramt	–	4.293,9	-4.293,9	-4.225,3
	002	Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	682,3	247.875,4	-247.193,1	-245.224,0
	004	Weiterbildung von Lehrkräften	–	21.509,0	-21.509,0	-21.482,9
	005	Bereitstellungskosten der Tagungsstätten	615,3	2.781,8	-2.166,5	-2.127,7
	006	Fortbildung für Lehrkräfte	2,0	14.413,7	-14.411,7	-14.344,1
	007	Medienbildung	1.492,4	10.947,3	-9.454,9	-9.422,2
	008	Zentrale Prüfungen und Lernstandserhebungen	35,0	9.905,0	-9.870,0	-9.833,2
	009	Evaluation	–	13.031,8	-13.031,8	-12.880,7
	010	Schulentwicklungsprojekte und Unterstützungsleistungen	249,7	5.868,4	-5.618,7	-5.560,5
	011	Unterrichtsleistungen	38.220,8	38.220,8	–	418,6
999		**Allgemeine Verwaltung**	**93,0**	**21.187,6**	**-21.094,6**	**-20.549,1**
	999	Allgemeine Verwaltung	93,0	21.187,6	-21.094,6	-20.549,1
		Summe Produkte	**41.516,5**	**390.702,8**	**-349.186,3**	**-345.760,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
126,0	**634,8**	**-508,8**	**-505,6**	**144,9**	**603,2**	**-458,3**	**-427,9**
126,0	634,8	-508,8	-505,6	144,9	603,2	-458,3	-427,9
56.199,7	**341.610,0**	**-285.410,3**	**-280.804,2**	**52.631,9**	**324.730,2**	**-272.098,3**	**-269.704,9**
0,6	3.507,3	-3.506,7	-3.470,6	15,9	3.654,9	-3.639,0	-3.587,4
719,7	215.880,0	-215.160,3	-211.841,9	2.027,8	211.353,2	-209.325,3	-207.469,3
0,3	18.089,3	-18.089,0	-18.067,4	23,1	14.201,0	-14.177,8	-14.143,8
615,3	2.708,6	-2.093,3	-2.105,2	710,8	2.777,8	-2.067,0	-2.019,7
2,8	12.911,4	-12.908,6	-12.829,4	518,1	13.065,0	-12.546,9	-12.608,2
1.492,8	10.104,3	-8.611,5	-8.567,3	1.799,1	8.630,8	-6.831,7	-7.084,6
35,5	8.531,8	-8.496,3	-8.452,8	33,9	8.883,1	-8.849,1	-8.804,4
2,8	11.866,2	-11.863,4	-11.625,2	27,0	10.629,8	-10.602,9	-10.561,4
241,7	4.922,9	-4.681,2	-4.603,7	702,9	4.730,0	-4.027,1	-4.003,7
53.088,2	53.088,2	–	759,3	46.773,2	46.804,7	-31,5	577,4
1.080,6	**21.967,6**	**-20.887,0**	**-28.119,8**	**1.145,0**	**18.935,0**	**-17.790,0**	**-16.734,1**
1.080,6	21.967,6	-20.887,0	-28.119,8	1.145,0	18.935,0	-17.790,0	-16.734,1
57.406,3	**364.212,4**	**-306.806,1**	**-309.429,6**	**53.921,8**	**344.268,4**	**-290.346,7**	**-286.866,9**

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 001 Erste Staatsprüfung für ein Lehramt

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Erste Staatsprüfung für ein Lehramt

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 001 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen des Produkts 002 (Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Durchführung der Ersten Staatsprüfungen für die Lehrämter an den fünf hessischen Universitätsstandorten

Die Hessische Lehrkräfteakademie ist mit der Durchführung der Ersten Staatsprüfung beauftragt, die am Ende der universitären Lehrerausbildung steht. Dazu sind an den fünf hessischen Hochschulstandorten Gießen, Kassel, Marburg, Darmstadt und Frankfurt Prüfungsstellen eingerichtet. Sie bieten den Studierenden eine kompetente und zielführende Beratung im Hinblick auf die Anerkennung bereits erworbener als auch noch zu erwerbender Studienleistungen mit Blick auf das angestrebte Lehramt an.

Mit der Anmeldung zur Ersten Staatsprüfung werden die von den Studierenden eingereichten Unterlagen auf alle rechtlichen Erfordernisse (Studiennachweise, formale Voraussetzungen usw.) überprüft. Nach erfolgter Zulassung zur Ersten Staatsprüfung übernehmen die Prüfungsstellen der Hessischen Lehrkräfteakademie die Planung, Organisation und Durchführung der Ersten Staatsprüfung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	6.941
6	Sonstige Erträge	–	–	3.168
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	600	600
7	**Summe Erträge**	**–**	**600**	**10.708**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	48.000	48.000	54.436
9	Personalaufwand	2.323.600	2.143.800	2.257.528
10	Abschreibungen	–	–	8
13	Sonstige Aufwendungen	1.600	1.600	2.612
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.920.700	1.306.000	1.343.053
14	**Summe Aufwendungen**	**4.293.900**	**3.499.400**	**3.657.636**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.293.900**	**-3.498.800**	**-3.646.928**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	7.938
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	860
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	7.900	162
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-7.900**	**6.916**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.293.900**	**-3.506.700**	**-3.640.012**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.293.900**	**-3.506.700**	**-3.640.012**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	5.000
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	33.000
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.000
9	Bezüge	827.500
9	Entgelte	1.203.300
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	292.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.309.000
13a	Beiträge Unfallkasse	900
13a	Aufwand für Personalüberlassung	110.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	600	5.158
Ausgaben	4.225.300	3.471.200	3.592.560
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.225.300**	**-3.470.600**	**-3.587.401**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anmeldungen zur Ersten Staatsprüfung	Personen	**Soll**	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
		Ist	–	–	2.513	3.056	2.889
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Examensquote							
Verhältnis der Anmeldungen zu den bestandenen Ersten Staatsprüfungen	Prozent	**Soll**	90,0	90,0	90,0	90,0	90,0
		Ist	–	–	89,9	88,9	86,8

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 002 Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Ausbildung der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst (LiV)

Haushaltsvermerke

1. Zu Lasten freier Stellen können Unterhaltsbeihilfen an bedürftige Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst geleistet werden.
2. Bis zu 40 freie Stellen können zur Finanzierung von Unterhaltsbeihilfen an EU-Bewerber/innen, die an Anpassungslehrgängen teilnehmen, in Anspruch genommen werden.
3. Die Aufwendungen des Produkts 002 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Aufwendungen des Produkts 001 (Erste Staatsprüfung für ein Lehramt).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Steuerung der pädagogischen Ausbildung und Zweiten Staatsprüfung

2. Ausbildung an den Studienseminaren für Grund-, Haupt-, Real- und Förderschulen

3. Ausbildung an den Studienseminaren für Gymnasien

4. Ausbildung an den Studienseminaren für berufliche Schulen

Der Vorbereitungsdienst erfolgt in einer modularen Ausbildungsstruktur. Die Hessische Lehrkräfteakademie übt in diesem Kontext die Dienst- und Fachaufsicht über insgesamt 29 Studienseminare aus, steuert die Personalverwaltung für die LiV sowie für die Ausbilderinnen und Ausbilder und organisiert die Zweiten Staatsprüfungen sowie die Prüfungen zum Erwerb der Lehrbefähigung in arbeitstechnischen Fächern.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	5.831
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	682.300	682.200	1.026.775
6	Sonstige Erträge	–	–	329.326
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	37.500	101.134
7	**Summe Erträge**	**682.300**	**719.700**	**1.463.066**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.081.800	1.081.800	2.011.694
9	Personalaufwand	124.378.400	120.793.500	108.645.078
10	Abschreibungen	–	–	19.627
13	Sonstige Aufwendungen	586.000	586.000	1.094.090
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	121.819.800	92.875.900	99.831.843
14	**Summe Aufwendungen**	**247.866.000**	**215.337.200**	**211.602.332**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-247.183.700**	**-214.617.500**	**-210.139.266**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	830.624
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	2.506
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.400	542.800	16.989
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-9.400**	**-542.800**	**811.128**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-247.193.100**	**-215.160.300**	**-209.328.138**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-247.193.100**	**-215.160.300**	**-209.328.138**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	26.000
4	Kostenerstattung	656.300
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	35.100
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	590.100
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	456.600
9	Bezüge	120.066.400
9	Entgelte	3.467.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	844.100
13	Sonstige Personalaufwendungen	470.200
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	115.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	110.443.300
13a	Beiträge Unfallkasse	74.900
13a	Aufwand für Personalüberlassung	11.301.600
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	9.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	682.300	719.700	962.686
Ausgaben	245.906.300	212.561.600	208.431.961
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-245.224.000**	**-211.841.900**	**-207.469.274**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst	Personen	**Soll**	5.250	5.250	5.250	5.250	5.250
		Ist	–	–	4.784	4.739	4.864
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Abschlussquote							
Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Zweiten Staatsprüfungen	Prozent	**Soll**	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0
		Ist	–	–	92,6	92,6	92,5
2.2 Genderbezogene Informationen							
Anteil weiblicher Lehrkräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	70,7	69,2	69,5
Anteil männlicher Lehrkräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29,3	30,8	30,5

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 003 Staatliche Prüfungen von Externen

PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen

Zweckbestimmung

Staatliche Prüfungen von Externen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der Staatlichen Prüfungen für Übersetzerinnen und Übersetzer sowie für Dolmetscherinnen und Dolmetscher

2. Vorbereitung, Durchführung und Evaluation der Staatlichen Prüfungen für Gebärdensprachdolmetscherinnen und -dolmetscher sowie Gebärdensprachdozentinnen und -dozenten

3. Überprüfungsverfahren für seltene Sprachen und Dialekte

Die Staatlichen Prüfungen von Externen umfassen die Staatlichen Prüfungen für Übersetzerinnen und Übersetzer, Dolmetscherinnen und Dolmetscher, Gebärdensprachdolmetscherinnen und Gebärdensprachdolmetscher sowie für Gebärdensprachdozentinnen und Gebärdensprachdozenten.

Die Staatlichen Prüfungen beinhalten die Meldung und Zulassung der Kandidatinnen und Kandidaten, die sich extern vorbereitet haben, sowie die Organisation, Durchführung inkl. der Abwicklung der verschiedenen Prüfungsteile und das Ausstellen der jeweiligen Zeugnisse und Bescheinigungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	126.000	126.000	142.825
6	Sonstige Erträge	–	–	1.028
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	123
7	**Summe Erträge**	**126.000**	**126.000**	**143.976**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	51.600	51.600	30.423
9	Personalaufwand	446.700	424.400	373.197
13	Sonstige Aufwendungen	3.300	3.300	3.074
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	166.500	154.500	196.831
14	**Summe Aufwendungen**	**668.100**	**633.800**	**603.524**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-542.100**	**-507.800**	**-459.549**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.496
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	214
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	1.000	31
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-1.000**	**1.251**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-542.100**	**-508.800**	**-458.297**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-542.100**	**-508.800**	**-458.297**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	126.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	3.000
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	21.500
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	27.100
9	Bezüge	111.400
9	Entgelte	269.600
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	65.700
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	2.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	166.400
13a	Beiträge Unfallkasse	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	126.000	126.000	142.365
Ausgaben	655.500	631.600	570.245
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-529.500**	**-505.600**	**-427.880**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der angemeldeten Prüfungsteilnehmer	Personen	**Soll**	400	400	400	400	400
		Ist	–	–	448	360	315
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Abschlussquote							
Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Prüfungen	Prozent	**Soll**	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
		Ist	–	–	29,3	26,3	29,8

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 004 Weiterbildung von Lehrkräften

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Weiterbildung von Lehrkräften in unterschiedlichen Unterrichtsfächern oder sonderpädagogischen Fachrichtungen zur Erweiterung eines bestehenden Lehramtes und Weiterbildungsangebote zum Erwerb von zusätzlichen Lehrämtern oder dem Erwerb weiterer Zusatzqualifikationen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Entwicklung und Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen

2. Entwicklung und Durchführung von Sondermaßnahmen

Das Produkt umfasst die Weiterbildung von Lehrkräften in unterschiedlichen Fächern oder sonderpädagogischen Fachrichtungen zur Erweiterung eines bestehenden Lehramtes und Weiterbildungsangebote zum Erwerb von zusätzlichen Lehrämtern oder dem Erwerb weiterer Zusatzqualifikationen. Weiterbildung bereitet auf staatliche Abschlussprüfungen vor und führt diese durch.

Darüber hinaus werden im Bereich der Weiterbildung sogenannte Sondermaßnahmen angeboten, um weiteres Personal für den Unterricht zu qualifizieren.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	14.821
6	Sonstige Erträge	–	–	2.773
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	300	363
7	**Summe Erträge**	**–**	**300**	**17.956**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	538.700	538.700	230.217
9	Personalaufwand	855.700	868.500	591.786
13	Sonstige Aufwendungen	480.000	480.000	554.091
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	19.634.500	16.198.000	12.828.605
14	**Summe Aufwendungen**	**21.508.900**	**18.085.200**	**14.204.699**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-21.508.900**	**-18.084.900**	**-14.186.743**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.903
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	286
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	4.100	141
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-100**	**-4.100**	**6.476**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-21.509.000**	**-18.089.000**	**-14.180.267**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-21.509.000**	**-18.089.000**	**-14.180.267**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	10.000
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	528.700
9	Bezüge	414.500
9	Entgelte	354.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	86.400
13	Sonstige Personalaufwendungen	160.000
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	320.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	677.300
13a	Beiträge Unfallkasse	500
13a	Aufwand für Personalüberlassung	18.956.700
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	300	13.783
Ausgaben	21.482.900	18.067.700	14.157.594
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-21.482.900**	**-18.067.400**	**-14.143.811**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl weitergebildete Lehrkräfte	Personen	**Soll**	800	800	800	800	800
		Ist	–	–	690	690	690
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfolgsquote							
Verhältnis der bestandenen zu den durchgeführten Prüfungen	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0
2.2 Genderbezogene Informationen							
Anteil weiblicher Lehrkräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	69,1	64,6	63,9
Anteil männlicher Lehrkräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30,9	35,4	36,1

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 005 Bereitstellungskosten der Tagungsstätten

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Betrieb von Tagungsstätten für Nutzer des Ressorts sowie anderer Landesbehörden

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Tagungsstättenmanagement Standort Weilburg

2. Tagungsstättenmanagement Standort Rheinhardswaldschule Fuldatal

Bereitstellung von Tagungsräumen sowie Verpflegung und Übernachtung für landesinterne Nutzer.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.165
6	Sonstige Erträge	445.300	445.300	230.486
6a	Erträge aus Verrechnungen	170.000	170.000	475.191
7	**Summe Erträge**	**615.300**	**615.300**	**708.842**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.217.100	2.244.500	2.382.548
9	Personalaufwand	1.453.800	1.353.200	1.257.396
10	Abschreibungen	–	–	202
13	Sonstige Aufwendungen	-889.300	-889.300	-889.082
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	25.849
14	**Summe Aufwendungen**	**2.781.600**	**2.708.400**	**2.776.912**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.166.300**	**-2.093.100**	**-2.068.071**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.336
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	780
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	68
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.488**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.166.300**	**-2.093.100**	**-2.065.582**
24	Steuern	200	200	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.166.500**	**-2.093.300**	**-2.065.582**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Erträge aus dem Betrieb der Tagungsstätte	445.300
6 a	Erträge aus der ressortinternen Nutzung	170.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	288.200
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	31.800
8	Mieten und Nebenkosten für Liegenschaften	1.771.800
8	Aufwendungen für sonstige bezogene Leistungen	125.300
9	Bezüge	57.500
9	Entgelte	1.123.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	273.200
13	Sonstige Personalaufwendungen	1.700
13	Kostenentlastung aufgrund buchungskreisinterner Nutzung der Tagungsstätten	-891.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	615.300	615.300	727.671
Ausgaben	2.743.000	2.720.500	2.747.323
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.127.700**	**-2.105.200**	**-2.019.652**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Teilnehmertage	Stück	**Soll**	30.500	30.500	30.500	30.500	30.500
		Ist	–	–	14.313	8.126	4.174
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Teilnehmertag	Euro	**Soll**	97,8	88,8	87,3	–	–
		Ist	–	–	194,0	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 006 Fortbildung für Lehrkräfte

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Fortbildung von Lehrkräften und Führungskräften im Schulsystem

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Fortbildungen für Lehrkräfte

2. Qualifizierung schulischer Führungskräfte

3. Qualifizierung Schulleitungen

4. Zentrale Koordinierung und Qualifizierung von Lehrkräften im Schulsport

In Abstimmung mit dem Hessischen Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen werden zentrale Aufgaben für das Dezernat Fortbildung im Bereich von Konzeptionsentwicklungen und Qualifizierungsmaßnahmen für Lehrkräfte, Fortbildnerinnen und Fortbildner sowie Beraterinnen und Berater erbracht.

Die Zentralstelle für Schulsport (ZFS) berät, qualifiziert und bildet fort in den Themenbereichen Schulsport und Bewegungsförderung. Sie koordiniert das Programm der schulsportlichen Wettbewerbe und bewegungsfördernden Veranstaltungen des Landes sowie Angebote zur Nachwuchsleistungssportförderung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.000	2.000	8.566
6	Sonstige Erträge	–	–	4.731
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	800	496.708
7	**Summe Erträge**	**2.000**	**2.800**	**510.005**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.935.200	1.935.200	1.727.797
9	Personalaufwand	2.102.000	1.965.300	1.874.473
10	Abschreibungen	–	–	9
13	Sonstige Aufwendungen	1.294.500	1.294.500	1.573.972
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	9.081.900	7.702.600	7.895.899
14	**Summe Aufwendungen**	**14.413.600**	**12.897.600**	**13.072.151**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.411.600**	**-12.894.800**	**-12.562.145**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	11.389
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	575
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	13.800	233
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-100**	**-13.800**	**10.582**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.411.700**	**-12.908.600**	**-12.551.564**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.411.700**	**-12.908.600**	**-12.551.564**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	2.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	71.200
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	231.000
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.633.000
9	Bezüge	1.370.900
9	Entgelte	587.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	143.200
13	Sonstige Personalaufwendungen	905.100
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	389.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.290.400
13a	Beiträge Unfallkasse	1.700
13a	Aufwand für Personalüberlassung	6.789.800
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.000	2.800	502.630
Ausgaben	14.346.100	12.832.200	13.110.811
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.344.100**	**-12.829.400**	**-12.608.181**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Teilnahmen	Stück	**Soll**	82.000	82.000	82.000	82.000	82.000
		Ist	–	–	79.949	67.431	74.751
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Teilnahme	Euro	**Soll**	175,8	157,3	156,9	–	–
		Ist	–	–	163,5	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 007 Medienbildung

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Förderung der Medienbildungskompetenz

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bereitstellung von Unterrichtsmedien und Fachaufsicht über Medienzentren

2. Bereitstellung von pädagogischen Online-Diensten

3. Bereitstellung von Maßnahmen zur Medienbildung

4. Betrieb Schulportal

Das Produkt umfasst die zentralen Dienste der Hessischen Lehrkräfteakademie für die Beschaffung, Bereitstellung und Weiterentwicklung von Unterrichtsmedien sowie Personalentwicklung und Fachaufsicht der Medienzentren.

Im Bereich der pädagogischen Online-Dienste bietet der Hessische Bildungs- und Schulserver zentrale Online-Angebote für Information, Kommunikation und Kooperation für das hessische, schulische Bildungssystem. Darüber hinaus werden u.a. eine Lernplattform und ein e-Portfoliosystem Learning Management System (LMS), ein Personal Learning Environment (PLE), diverse Selbstlernplattformen, Online-Kreativwerkzeuge sowie Materialien zur Erstellung von Schul- und Personalhomepages für alle hessischen Schulen bereitgestellt.

Abgestimmte pädagogische Fortbildungs- und Entwicklungsmaßnahmen der Lehrkräfteakademie zur Förderung der Medienbildung werden in allen drei Phasen der Lehrerbildung bereitgestellt. Diese orientieren sich an den priorisierten Themen und den Kompetenzbereichen der Medienbildung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.442.400	1.442.400	1.241.596
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	50.000	50.000	54.090
6	Sonstige Erträge	–	–	1.540
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	400	499.154
7	**Summe Erträge**	**1.492.400**	**1.492.800**	**1.796.381**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	406.900	406.900	511.455
9	Personalaufwand	989.200	1.382.800	958.525
10	Abschreibungen	–	–	686
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.582.400	1.582.400	1.399.646
13	Sonstige Aufwendungen	272.900	272.900	431.731
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.695.800	6.451.800	5.331.330
14	**Summe Aufwendungen**	**10.947.200**	**10.096.800**	**8.633.374**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.454.800**	**-8.604.000**	**-6.836.994**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.796
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	155
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	7.500	78
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-100**	**-7.500**	**3.563**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.454.900**	**-8.611.500**	**-6.833.430**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.454.900**	**-8.611.500**	**-6.833.430**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Erträge aus Schülercent	1.442.400
4	Erträge aus Gebühren	50.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren	28.400
8	Aufwendungen. für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	50.700
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	327.800
9	Bezüge	736.700
9	Entgelte	203.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	49.400
12	Aufwand für die Ausstattung der Medienzentren davon 1.442.400 Euro aus Erträgen Schülercent	1.582.400
13	Sonstige Personalaufwendungen	262.000
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	10.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.240.900
13a	Beiträge Unfallkasse	800
13a	Aufwand für Personalüberlassung	6.454.100
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.492.400	1.492.800	1.817.857
Ausgaben	10.914.600	10.060.100	8.902.430
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-9.422.200**	**-8.567.300**	**-7.084.573**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Schulen	Stück	**Soll**	1.810	1.820	1.820	1.817	1.830
		Ist	–	–	1.806	1.806	1.807
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Schule	Euro	**Soll**	6.048,2	5.270,8	5.262,7	–	–
		Ist	–	–	4.780,4	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 008 Zentrale Prüfungen und Lernstandserhebungen

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Zentrale Prüfungen und Lernstandserhebungen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zentrale Lernstandserhebungen

2. Zentrale Abschlussprüfungen Haupt- und Realschule inklusive Schulen für Erwachsene

3. Zentrale Abiturprüfungen inklusive Berufliches Gymnasium und Fachoberschule

Zentrale Lernstandserhebungen sind ein Instrument zur klassenbezogenen Standortbestimmung im Hinblick auf die KMK-Bildungsstandards. Die Durchführung erfolgt verpflichtend für alle öffentlichen Grundschulen in der Jahrgangsstufe 3 in den Fächern Deutsch und Mathematik und in der Sekundarstufe I in einem Fach (Deutsch, Mathematik, Englisch, Französisch -1. und 2. Fremdsprache). Die Hessische Lehrkräfteakademie trägt die Verantwortung für die Durchführung, Auswertung und Evaluation der Lernstandserhebungen. Die Aufgabenentwicklung wird dabei als Kooperation zwischen den Ländern der Bundesrepublik realisiert.

Zentrale Abschlussprüfungen werden in folgenden Bildungsgängen durchgeführt:

- Haupt- und Realschulen des ersten und zweiten Bildungsweges
- Abschlussprüfungen an den Fachoberschulen
- Landesabitur an den allgemeinbildenden Gymnasien des ersten und zweiten Bildungsweges
- Landesabitur an den beruflichen Gymnasien
- KMK-Fremdsprachenzertifikate

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	35.000	35.000	30.062
6	Sonstige Erträge	–	–	1.399
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	500	245
7	**Summe Erträge**	**35.000**	**35.500**	**31.706**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	909.700	931.200	597.438
9	Personalaufwand	1.148.100	1.008.300	859.977
13	Sonstige Aufwendungen	39.000	39.000	93.391
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.808.100	6.545.800	7.335.196
14	**Summe Aufwendungen**	**9.904.900**	**8.524.300**	**8.886.002**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.869.900**	**-8.488.800**	**-8.854.296**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.336
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	139
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	7.500	68
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-100**	**-7.500**	**3.129**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.870.000**	**-8.496.300**	**-8.851.167**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.870.000**	**-8.496.300**	**-8.851.167**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	35.000
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Ware	149.600
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	293.200
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	466.900
9	Bezüge	748.600
9	Entgelte	321.300
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	78.200
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	39.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.251.200
13a	Beiträge Unfallkasse	800
13a	Aufwand für Personalüberlassung	6.556.100
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	35.000	35.500	29.416
Ausgaben	9.868.200	8.488.300	8.833.831
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-9.833.200**	**-8.452.800**	**-8.804.415**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		Ist	–	–	14.348	18.993	16.896
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	660,3	568,3	567,1	–	–
		Ist	–	–	619,3	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 009 Evaluation

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Evaluationen und regelmäßiges Monitoring zur Schulentwicklung und Bildungsplanung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Schulevaluation und Monitoring

2. Hessischer Referenzrahmen Schulqualität

Die Evaluation und die Schulentwicklungsberatung leisten einen Beitrag zur Qualitätsentwicklung und -sicherung der einzelnen Schulen.

Evaluationen und regelmäßiges Monitoring zur Schulentwicklung und Bildungsplanung ermöglichen neben der systematischen Bestandsaufnahme in Bezug auf zentrale bildungspolitische Vorhaben einen kontinuierlichen datengestützten Überblick über die Qualitätsentwicklung der Schulen im Ganzen.

Der Hessische Referenzrahmen Schulqualität ermöglicht durch seinen Kriterienkatalog auf der Grundlage der aktuellen Bildungsforschung die Bestimmung von Schulqualität.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	11.062
6	Sonstige Erträge	–	–	5.960
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	2.800	1.076
7	**Summe Erträge**	**–**	**2.800**	**18.098**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	439.300	439.300	176.444
9	Personalaufwand	4.447.500	3.998.700	3.505.955
13	Sonstige Aufwendungen	34.500	34.500	15.241
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.109.900	7.354.400	6.948.199
14	**Summe Aufwendungen**	**13.031.200**	**11.826.900**	**10.645.839**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.031.200**	**-11.824.100**	**-10.627.740**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.805
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	221
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600	39.300	283
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-600**	**-39.300**	**13.301**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.031.800**	**-11.863.400**	**-10.614.440**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.031.800**	**-11.863.400**	**-10.614.440**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Ware	37.000
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	116.200
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	286.100
9	Bezüge	3.841.000
9	Entgelte	487.800
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	118.700
13	Sonstige Personalaufwendungen	34.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	6.521.100
13a	Beiträge Unfallkasse	4.400
13a	Aufwand für Personalüberlassung	1.584.400
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	2.800	8.430
Ausgaben	12.880.700	11.628.000	10.569.782
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.880.700**	**-11.625.200**	**-10.561.352**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	10.700	10.700	10.700	10.700	10.700
		Ist	–	–	10.074	10.736	8.822
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	1.217,9	1.105,3	1.098,9	–	–
		Ist	–	–	1.056,8	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 010 Schulentwicklungsprojekte und Unterstützungsleistungen

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Schulentwicklungsprojekte und Unterstützungsleistungen für andere Kapitel

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Weiterentwicklung von Standards und Curricula

2. Projektbezogene Unterstützungsleistungen für andere Kapitel

Die Hessische Lehrkräfteakademie stellt Unterstützungsleistungen im Zusammenhang mit der Implementierung von Kerncurricula zur Verfügung und fertigt Stellungnahmen zu curricularen Fragen.

Darüber hinaus werden in dem Produkt alle projektbezogenen Unterstützungsleistungen für andere Kapitel abgebildet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	25.601
6	Sonstige Erträge	–	–	3.365
6a	Erträge aus Verrechnungen	249.700	241.700	667.289
7	**Summe Erträge**	**249.700**	**241.700**	**696.255**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	151.400	151.400	319.834
9	Personalaufwand	1.764.000	1.404.400	1.312.321
13	Sonstige Aufwendungen	500	500	6.545
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.952.300	3.353.700	3.097.062
14	**Summe Aufwendungen**	**5.868.200**	**4.910.000**	**4.735.762**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.618.500**	**-4.668.300**	**-4.039.507**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.513
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	60
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	12.900	174
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-200**	**-12.900**	**8.279**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.618.700**	**-4.681.200**	**-4.031.227**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.618.700**	**-4.681.200**	**-4.031.227**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6 a	Erträge aus Personalüberlassungen	216.700
8	Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Ware	10.600
8	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	76.800
8	Aufwendungen für bezogene Leistungen	64.000
9	Bezüge	1.356.200
9	Entgelte	328.100
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	79.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.288.800
13a	Beiträge Unfallkasse	1.500
13a	Aufwand für Personalüberlassungen	1.662.000
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	249.700	241.700	691.270
Ausgaben	5.810.200	4.845.400	4.694.957
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.560.500**	**-4.603.700**	**-4.003.687**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		Ist	–	–	4.959	5.533	7.788
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Beratungseinheit	Euro	**Soll**	586,8	491,0	488,6	–	–
		Ist	–	–	955,0	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 011 Unterrichtsleistungen

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Unterrichtsleistungen der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst und der Ausbildenden

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Unterrichtsleistungen der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

2. Unterrichtsleistungen der Ausbildenden

Das Produkt umfasst sämtliche Stellenanteile der an Schulen abgeordneten Ausbilderinnen und Ausbilder sowie der Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst für selbständigen Unterricht.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	223.300	223.400	82.987
6	Sonstige Erträge	–	–	94.382
6a	Erträge aus Verrechnungen	37.997.500	52.864.800	46.422.918
7	**Summe Erträge**	**38.220.800**	**53.088.200**	**46.600.287**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	106
9	Personalaufwand	38.218.800	34.045.800	33.523.803
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	18.919.500	13.315.965
14	**Summe Aufwendungen**	**38.218.800**	**52.965.300**	**46.839.874**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.000**	**122.900**	**-239.587**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	244.585
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000	122.900	4.998
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.000**	**-122.900**	**239.587**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Kostenerstattungen	223.300
6a	Erträge aus Personalüberlassung	37.997.500
9	Bezüge	38.218.800
21	Aufwand aus der Verzinsung von personenbezogenen Rückstellungen (im wesentlichen LAK)	2.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	38.220.800	53.088.200	46.444.166
Ausgaben	37.802.200	52.328.900	45.866.744
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**418.600**	**759.300**	**577.423**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	VzÄ	**Soll**	1.314	1.314	1.314	1.314	1.314
		Ist	–	–	1.061	1.021	1.096
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourceneinsatz optimieren							
Aufwand je Vollzeitäquivalent	TEuro	**Soll**	29,1	40,3	39,9	–	–
		Ist	–	–	44,1	–	–

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung

2. Personalwirtschaft

3. Management und Führung

4. Finanzen

5. Organisation und Recht

6. Kommunikation und Information (ohne IT)

7. IT-Service Standard

8. IT-Ausweis SAP Verfahren

9. Transport und Sicherheit

10. Liegenschaften

11. Interessenvertretung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	38.000	1.078.200	20.672
6	Sonstige Erträge	–	–	56.467
6a	Erträge aus Verrechnungen	55.000	2.400	1.055.792
7	**Summe Erträge**	**93.000**	**1.080.600**	**1.132.931**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.416.800	10.856.300	7.381.497
9	Personalaufwand	4.631.200	4.427.500	4.354.106
10	Abschreibungen	750.000	767.500	456.466
13	Sonstige Aufwendungen	1.086.700	1.052.600	51.626
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.301.000	4.843.700	5.814.570
14	**Summe Aufwendungen**	**21.185.700**	**21.947.600**	**18.058.266**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-21.092.700**	**-20.867.000**	**-16.925.335**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	17.478
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.706
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	18.300	882.273
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-200**	**-18.300**	**-866.501**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-21.092.900**	**-20.885.300**	**-17.791.836**
24	Steuern	1.700	1.700	694
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-21.094.600**	**-20.887.000**	**-17.792.530**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Gebühren	38.000
8	Miete und Nebenkosten für Liegenschaften	7.449.000
8	HZD-Dienstleistungsentgelte	690.000
8	Sonstiger Geschäftsbedarf	1.277.800
9	Bezüge	1.809.300
9	Entgelte	2.284.900
9	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	537.000
10	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	750.000
13	Sonstige Personalaufwendungen Im Wesentlichen Trennungsgelder	1.074.900
13	Aufwand aus der Eigennutzung der Tagungsstätten	11.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	2.898.300
13a	Beiträge Unfallkasse	2.000
13a	HBS Dienstleistungsentgelte	1.488.400
13a	HCC Dienstleistungsentgelte	911.500
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main(Kfz-Selbstversicherung)	800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	93.000	1.080.600	1.110.362
Ausgaben	20.642.100	29.200.400	17.844.455
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.549.100**	**-28.119.800**	**-16.734.093**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffung für Büro- und Geschäftsausstattung	340.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	567	561	557
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	303	293	298
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	60,6	60,7	61,1
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	47,0	50,8	48,2
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1,7	1,9	1,9
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	9,8	9,6	8,9
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26,3	27,3	29,7
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	47,1	46,3	43,9
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15,2	14,8	15,6

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.442.400	1.442.400	1.247.427
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.156.600	2.196.800	1.427.566
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	445.300	445.300	734.624
6a	Erträge aus Verrechnungen	38.472.200	53.321.800	49.720.594
7	**Summe Erträge**	**41.516.500**	**57.406.300**	**53.130.211**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	17.196.500	18.684.900	15.423.890
9	Personalaufwand	182.759.000	173.816.200	159.514.144
10	Abschreibungen	750.000	767.500	476.998
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.582.400	1.582.400	1.399.646
13	Sonstige Aufwendungen	2.909.700	2.875.600	2.937.291
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	185.490.500	165.705.900	163.964.402
14	**Summe Aufwendungen**	**390.688.100**	**363.432.500**	**343.716.371**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-349.171.600**	**-306.026.200**	**-290.586.160**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.153.200
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	7.500
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.800	778.000	905.500
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-12.800**	**-778.000**	**240.200**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-349.184.400**	**-306.804.200**	**-290.345.961**
24	Steuern	1.900	1.900	694
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-349.186.300**	**-306.806.100**	**-290.346.655**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
04 71		**Hessische Lehrkräfteakademie**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	154	Gebühren, sonstige Entgelte	277.000	277.000	200.909
119	154	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	386.825
124	154	Mieten und Pachten	–	1.040.200	1.049.047
129	154	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	445.300	445.300	597.633
132	154	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	17.397
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
233	154	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.442.400	1.442.400	1.261.832
272	154	Sonstige Zuschüsse von der EU	–	–	67.802
281	154	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	879.600	879.600	515.354
282	154	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	37.895
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	38.472.200	53.321.800	48.321.101
		Gesamteinnahmen Kapitel 04 71	**41.516.500**	**57.406.300**	**52.455.795**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	166.379.900	156.982.400	142.971.133
427	154	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	540.200	521.500	696.745
428	154	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.836.000	12.391.300	10.806.798
429	154	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	3.200	3.200	6.091
443	154	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	40.000	40.000	71.004
453	154	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	941.500	907.400	583.936
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	154	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	927.700	8.699.200	1.186.835
514	154	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	316.200	316.200	326.224
518	154	Mieten und Pachten	9.453.400	10.612.100	9.501.169
519	154	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	–	2.156
525	154	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	2.271.300	2.271.300	2.294.090
526	154	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	27.100	27.100	6.009
527	154	Dienstreisen	1.060.200	1.060.200	1.330.112
529	154	Verfügungsmittel	3.000	3.000	739
531	154	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	–
537	154	Beförderungsausgaben	–	500.000	1.525
538	154	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	5.334.900	5.143.100	4.783.349
542	154	Steuern und Abgaben	–	–	17.375
547	154	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	5.000	5.000	12.225
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.442.400	1.442.400	1.303.706
681	154	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	4.100	4.100	407
686	154	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	140.000	140.000	145.255
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	154	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	50.500	50.500	332.749
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	61.971
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	185.490.500	165.705.900	162.881.090
		Gesamtausgaben Kapitel 04 71	**387.277.100**	**366.835.900**	**339.322.691**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	722.300	1.762.500	2.251.811
2	Übertragungseinnahmen	2.322.000	2.322.000	1.882.883
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	38.472.200	53.321.800	48.321.101
	Gesamteinnahmen	**41.516.500**	**57.406.300**	**52.455.795**
4	Personalausgaben	180.740.800	170.845.800	155.135.707
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	19.408.800	28.647.200	19.461.807
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.586.500	1.586.500	1.449.368
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	50.500	50.500	332.749
9	Besondere Finanzierungsausgaben	185.490.500	165.705.900	162.943.060
	Gesamtausgaben	**387.277.100**	**366.835.900**	**339.322.691**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-345.760.600**	**-309.429.600**	**-286.866.896**

Abschluss für den Einzelplan 04 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 04 01	Kapitel 04 02	Kapitel 04 03	Kapitel 04 52
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	2.000	144.508.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.000	–	–	768.500
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	351.500	–	–	82.700
6a	Erträge aus Verrechnungen	362.600	–	–	505.300
7	**Summe Erträge**	**720.100**	**2.000**	**144.508.000**	**1.356.500**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	36.822.500	–	1.800.000	13.488.500
9	Personalaufwand	32.539.000	–	–	60.912.100
10	Abschreibungen	428.100	–	–	350.000
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	110.494.000	162.108.000	400.000
13	Sonstige Aufwendungen	734.900	–	–	373.500
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.499.600	–	–	43.854.300
14	**Summe Aufwendungen**	**83.024.100**	**110.494.000**	**163.908.000**	**119.378.400**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-82.304.000**	**-110.492.000**	**-19.400.000**	**-118.021.900**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	210.800	–	–	6.900
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-210.800**	**–**	**–**	**-6.900**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-82.514.800**	**-110.492.000**	**-19.400.000**	**-118.028.800**
24	Steuern	1.400	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-82.516.200**	**-110.492.000**	**-19.400.000**	**-118.028.800**

Kapitel 04 59	Kapitel 04 71	Summe
–	–	–
–	–	–
3.308.400	1.442.400	149.260.800
7.301.300	1.156.600	9.232.400
–	–	–
2.930.100	445.300	3.809.600
109.523.100	38.472.200	148.863.200
123.062.900	**41.516.500**	**311.166.000**
140.020.900	17.196.500	209.328.400
4.594.883.200	182.759.000	4.871.093.300
573.000	750.000	2.101.100
–	–	–
605.799.100	1.582.400	880.383.500
8.201.000	2.909.700	12.219.100
1.691.034.800	185.490.500	1.932.879.200
7.040.512.000	**390.688.100**	**7.908.004.600**
-6.917.449.100	**-349.171.600**	**-7.596.838.600**
–	–	–
–	–	–
308.600	–	308.600
–	–	–
–	–	–
39.081.200	12.800	39.311.700
-38.772.600	**-12.800**	**-39.003.100**
-6.956.221.700	**-349.184.400**	**-7.635.841.700**
–	1.900	3.300
-6.956.221.700	**-349.186.300**	**-7.635.845.000**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
04 02	Fördermittel	9.770.000	5.385.000	3.385.000	1.000.000	–
002	Förderung von Religionsgemeinschaften	5.000.000	3.000.000	1.000.000	1.000.000	–
007	Förderung der Weiterbildung und des lebensbegleitenden Lernens	4.770.000	2.385.000	2.385.000	–	–
04 03	Besondere Fördermaßnahmen im schulischen Bereich	69.463.200	23.181.600	23.181.600	3.300.000	19.800.000
001	Startchancen-Programm Säule I	29.700.000	3.300.000	3.300.000	3.300.000	19.800.000
002	neu Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten für Kinder im Grundschulalter	39.763.200	19.881.600	19.881.600	–	–
	Insgesamt	**79.233.200**	**28.566.600**	**26.566.600**	**4.300.000**	**19.800.000**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 04 01 Ministerium

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 Euro
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	5		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	7		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	6		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	21		Drei Stellen können mit einer/m außertariflich Beschäftigten besetzt werden, deren/dessen Vergütung vergleichbar des Bes.Gr. A16 ist.
A 16	(002)	Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte)	24		
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	50		0 (1) ku von Epl. 08 01 - 422 00 nach Ausscheiden des Stelleninhabers
A 15	(002)	Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte)	7		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	39	(38)	davon können 2 Stellen auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/ -anwältinnen mit der Bes. Gr. R1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	24,5	(21,5)	2 (0) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A13 (040) Schwerbehinderte
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	30		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	28		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	10		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	5		
			260,5	(256,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(001)	38,0									1,0				39,0
A 13 h.D.	(001)	21,5	2,0								1,0				24,5
Versch.		197,0													197,0
Zusammen		256,5	2,0								2,0				260,5

Zu Spalte 4:

Zugang:

2,0 A 13 h.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 8:

Zugang:

1,0 A 14 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

1,0 A 13 h.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Pädagogische Mitarbeiter zur Führungskräfteentwicklung

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	4		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	6		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	10		
			20	(20)	

Diese Stellen dürfen auch mit Lehrkräften besetzt werden.

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(978)	3		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(978)	3		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 g.D.	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		12	(12)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	3	(–)	
			3	(–)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 9 g.D.	(401)	(–)									3,0				3,0
Versch.		–													–
Zusammen		–									3,0				3,0

Zu Spalte 8:

Zugang:

2,0 A 9 g.D. (401) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

1,0 A 9 g.D. (401) von Kap. 04 01 – 428 00 Auszubildende (001)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Vorübergehend qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	8	(7)	
Gehobener Dienst	(001)	77	(74)	4 (3) ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g. D. (001) Schwerbehinderte
Mittlerer Dienst	(001)	35	(38)	1 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g. D. (001) Schwerbehinderte, 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) Schwerbehinderte
Auszubildende	(001)	3	(4)	
		123	(123)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	7,0							1,0						8,0
Gehobener Dienst	(001)	74,0	1,0						3,0	1,0					77,0
Mittlerer Dienst	(001)	38,0								3,0					35,0
Auszubildende	(001)	4,0										1,0			3,0
Versch.		–													–
Zusammen		123,0	1,0						4,0	4,0		1,0			123,0

Zu Spalte 4:

Zugang:

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 7:

Zugang:

1,0 Tarifbeschäftigte h.D. (001) von Kap. 04 01 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001)

3,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 01 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001)

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) nach Kap. 04 01 – 428 00 Tarifbeschäftigte h.D. (001)

3,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 01 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001)

Zu Spalte 8:

Abgang:

1,0 Auszubildende (001) nach Kap. 04 01 – 422 00 A 9 g.D. (401)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(972)	2,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		3,5	(3,5)	

Kapitel 04 52 Staatliche Schulaufsicht

Bis zu 10 Stellen der Wertigkeit mit A 15 können mit Zustimmung des HMdF höherwertig mit der Wertigkeit A 16 besetzt werden.

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16 AZ	(042)	Leitender/de Regierungsdirektor/in als Leiter/in eines Staatlichen Schulamtes	15		Die Stellen können auch mit verwaltungsfachlichen Aufsichtsbeamtinnen und - beamten besetzt werden
A 16	(042)	Leitender/de Schulamtsdirektor/in	48		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	36		1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A13 (040) nach Aufgabenwegfall
A 15	(009)	Psychologiedirektor/in	8		
A 15	(042)	Schulamtsdirektor/in	85		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	10	(9)	davon: 1 (0) kw zum 31.12.2034
A 14	(010)	Psychologieoberrat/rätin	75	(68)	
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	15		Die Stellen für die Wahrnehmung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte können bei Bedarf höherwertig besetzt werden
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	1	(2)	davon: 1 (2) ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)
A 13 h.D.	(008)	Psychologierat/rätin	72	(44)	davon: 20 (0) kw zum 31.12.2034
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	16,5		davon: 2 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 h.D. (057) nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	36,5		davon: 1 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	81,5	(70,5)	1)
A 10	(001)	Oberinspektor/in	57,5	(56,5)	davon: 1 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte), 1 (0) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	27		
			584	(537)	

1)

Davon:

0 (1) ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers (Schwerbehinderte)

4 (0) kw zum 31.12.2034

2 ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)

2 (0) ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) zum 31.12.2026

3 (0) ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) zum 31.12.2027

3 (0) ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) zum 31.12.2028

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(001)	9,0									1,0				10,0
A 14	(010)	68,0	7,0												75,0
A 13 h.D.	(001)	2,0			1,0										1,0
A 13 h.D.	(008)	44,0	8,0				20,0								72,0
A 11	(001)	70,5	8,0		1,0						4,0				81,5
A 10	(001)	56,5	1,0												57,5
Versch.		287,0													287,0
Zusammen		537,0	24,0		2,0		20,0				5,0				584,0

Zu Spalte 4:

Zugang:

7,0 A 14 (010) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

8,0 A 13 h.D. (008) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

2,0 A 11 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) mit ku-Vermerk zum 31.12.2026

3,0 A 11 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) mit ku-Vermerk zum 31.12.2027

3,0 A 11 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (040) mit ku-Vermerk zum 31.12.2028

1,0 A 10 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 10 (040) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 5:

Abgang:

1,0 A 13 h.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)

1,0 A 11 wirksam gewordener ku-Vermerk nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 8:

Zugang:

1,0 A 14 (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040) mit kw-Vermerk zum 31.12.2034

4,0 A 11 (011) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040) mit kw-Vermerk zum 31.12.2034

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 9 g.D.	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	26		davon: 12 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 A 12 (401)
			26	(26)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	42,5		davon: 0,5 ku nach Kap. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte), 3 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g.D. (001) nach Aufgabenwegfall oder Standortwechsel, 1 ku nach Kap. 04 59 - 428 00 g.D. (Schwerbehinderte)
Mittlerer Dienst	(001)	174,5	(168,5)	2)
Auszubildende	(001)	46		
		263	(257)	

2)

Davon:

1 (0) ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 13 h.D. (Schwerbehinderte)

1 ku nach Kap. 04 59 – 428 00 g.D. (Schwerbehinderte)

23 (19) ku nach Kap. 04 59 – 428 00 m.D. (Schwerbehinderte)

1 (0) ku nach Kap. 04 59 – 428 00 m.D.

1 ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)

1 ku nach Kap. 04 59 – 422 00 A 11 (041)

1 ku nach Kap. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)

Ständige nicht voll beschäftigte Funktions- und Hauskräfte können mit zusammen höchstens 135 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	168,5	7,0	1,0											174,5
Versch.		88,5													88,5
Zusammen		257,0	7,0	1,0											263,0

Zu Spalte 4:

Zugang:

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 h.D. (040) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

4,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 71 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku Vermerk nach Kap. 04 59 (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		2	(2)	

Kapitel 04 59 Schulen

Das Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstiger Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen des Kapitels nicht abgedeckt werden können, mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb des Kapitels zu schaffen. Zudem können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in besonders zu begründenden Ausnahmefällen infolge von nicht planbaren Ereignissen zur Gewährleistung des Regelbetriebs unterjährig Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb des Kapitels ausgebracht werden.

Von den im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen freiwerdenden Stellen für Beamte und Beschäftigte sind jährlich 49 Stellen für die zusätzliche Einstellung von schwerbehinderten Menschen zu verwenden. Die Stellen können von allen Kapiteln des Einzelplans 04 erbracht werden und in diesem Zusammenhang mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen innerhalb des Einzelplan 04 umgesetzt und umgewandelt werden. Das Hessische Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bis zum 31.12.2025 für das Haushaltsjahr 2025 nicht für zusätzliche Einstellungen von schwerbehinderten Menschen verwendete Stellen in den Stellenplan des Integrationsfonds bei Kap. 03 01 umzusetzen und im Bedarfsfall umzuwandeln.

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter – Verwaltung

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	3		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	1		
			4	(4)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter – Verwaltung

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch																
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		4,0													4,0
Zusammen		4,0													4,0

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(043)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern	105	(104)	
A 16	(044)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines voll ausgebauten Oberstufengymnasiums	28		davon: 1 für die Internatsschule Hansenberg
A 16	(045)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen	1		davon: 1 für private Förderschulen
A 16	(046)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs	4		
A 16	(047)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule mit Oberstufe	52	(51)	
A 16	(048)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern	21	(14)	davon: 2 (4) ku nach Bes.Gr. A15 (060)
A 16	(049)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern	101	(102)	
A 15	(031)	Rektor einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit mehr als 540 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe und der Aufbaustufe oder insgesamt mehr als 770 Schülerinnen und S	24	(20)	davon: 2 (4) ku nach Bes.Gr. A15 (057), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 15	(032)	Rektor/in einer Grund- und Hauptschule oder Hauptschule oder Hauptschule mit mehr als 540 Schülerinnen und Schülern	1	(–)	
A 15	(033)	Rektor/in einer Grundschule mit mehr als 540 Schülerinnen und Schülern	9	(6)	davon: 0 (1) ku nach Bes.Gr. A14 (060)
A 15	(043)	Studiendirektor/in als Leiter/in von nicht voll ausgebauten Gymnasien	13	(10)	
A 15	(045)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von voll ausgebauten	105	(104)	

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Gymnasien mit mehr als 360 Schülern			
A 15	(046)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin eines voll ausgebauten Oberstufengymnasiums	29		davon: 1 für die Internatsschule Hansenberg
A 15	(047)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von nicht voll ausgebauten Gymnasien	13	(10)	
A 15	(049)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen	1		davon: 1 für private Förderschulen
A 15	(057)	Rektor/in einer Grund-, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit mehr als 360 bis zu 540 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe und Aufbaustufe oder insgesamt mehr als 540 bis zu 770 Schülerinnen und Sch	37	(43)	davon: 8 (11) ku nach Bes.Gr. A14 (043)
A 15	(058)	Förderschulrektor/in einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 120 Schülern	111		davon: 1(0) ku nach BesGr. A14 (052), 2 (4) ku nach Bes.Gr. A14 (051), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A13 (044), 8 für private Förderschulen
A 15	(060)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern	154	(159)	davon: 1 (2) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 15	(061)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen mit Oberstufe	52	(51)	
A 15	(062)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern	23	(17)	davon: 4 (7) ku nach Bes.Gr. A15 (063)
A 15	(063)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern	153	(156)	davon: 1 ku nach Bes.Gr. A13 (040), 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057)

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 15	(064)	Pädagogischer/sche Leiter/in an einer Gesamtschule mit Oberstufe oder ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern	–	(1)	0 (1) ku nach Bes.Gr. A14 (063) bei Freiwerden
A 15	(065)	Pädagogischer/e Leiter/in an einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern	1	(2)	0 (1) ku nach Bes.Gr. A14 (063) bei Freiwerden, 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057) bei Freiwerden
A 15	(067)	Studiendirektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben	1178	(1183)	1)
A 15	(068)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin des Kollegs	4		
A 15	(070)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern	101		1 (0) ku nach Bes.Gr. A15 (073)
A 15	(071)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	5	(4)	davon: 1 für private Förderschulen
A 15	(073)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern	4		davon: 1 für private Förderschulen
A 14	(028)	Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Hauptschule, Realschule, Haupt- und Realschule, Grund-, Haupt- und Realschule oder Mittelstufenschule	143	(133)	davon: 13 (15) ku nach Bes.Gr. A13 (014), 6 (9) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	7543,5	(7273,5)	davon: 4 Stellen für zu einem Studium Beurlaubte, 14 für die Internatsschule Hansenberg, 14 für private Förderschulen
A 14	(041)	Rektor/in einer Grund- und Hauptschule oder Hauptschulen mit mehr als 360 bis zu 540 Schülerinnen und Schülern	8	(9)	
A 14	(042)	Rektor/in in einer Grund- und Hauptschule oder Hauptschulen mit bis zu 360 Schülerinnen und Schülern	7	(8)	
A 14	(043)	Rektor/in in einer Grund-, Haupt-und Realschule, Haupt- und Realschule oder Mittelstufenschule mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der	46	(43)	davon: 4 (5) ku nach Bes.Gr. A14 (044), 1 (0) ku nach Bes.Gr. A13 (057)

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Förderstufe und Aufbaustufe oder insgesamt mehr als 360 bis zu 540			
A 14	(044)	Rektor/in in einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit bis zu 180 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe und Aufbaustufe oder insgesamt bis zu 360 Schülerinnen und Sch	5	(8)	
A 14	(045)	Rektor/in einer Grundschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülerinnen undSchülern	431	(437)	davon: 4 (9) ku nach Bes.Gr. A13 (044)
A 14	(046)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit mehr als 360 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe u	59	(63)	davon: 5 (10) ku nach Bes.Gr. A14 (047), 1 (2) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 14	(047)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Grund-, Haupt- und Realschule, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülerinnen und Schülern an dem Realschulzweig, der Fö	47		davon: 0 (1) ku nach Bes.Gr. A14 (028), 2 (6) ku nach Bes.Gr. A13 (043), 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 14	(048)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern	9	(10)	davon: 0 (2) ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 14	(051)	Förderschulrektor/in einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern	49	(55)	davon: 6 (10) ku nach Bes.Gr. A14 (052), 5 (6) für private Förderschulen
A 14	(052)	Förderschulrektor/in einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit bis zu 60 Schülern	31	(25)	davon: 6 (5) für private Förderschulen

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 14	(053)	Förderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 120 Schülern	111	(110)	davon: 2 (3) ku nach Bes.Gr. A14 (054), 1 (0) ku nach Bes.Gr. A13 (056), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A12 (047), 7 (8) für private Förderschulen
A 14	(054)	Förderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule mit Förderschwerpunkt Lernen mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Förderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern	46	(50)	davon: 3 (4) ku nach Bes.Gr. A13 (056), 6 für private Förderschulen
A 14	(055)	Förderschulkonrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben	65	(68)	davon: 2 (6) ku nach Bes.Gr. A13 (056), 6 für private Förderschulen, 2 (3) für die Leiter eines Beratungs- und Förderzentrums an allgemeinen Schulen, 2 (3) Förderschulzweigleiter an einer allgemeinen Schule
A 14	(060)	Rektor/in in einer Grundschule mit mehr als 360 bis zu 540 Schülerinnen und Schülern	151	(117)	davon: 6 (10) ku nach Bes.Gr. A14 (045)
A 14	(063)	Rektor/in an einer Gesamtschule zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben	758	(738)	davon: 9 (14) ku nach Bes.Gr. A13 (057), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A13 (040)
A 14	(074)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 540 Schülern	9	(6)	davon: 0 (1) ku nach Bes.Gr. A13 (061)
A 13 h.D.	(014)	Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Hauptschule, Realschule, Grund- und Hauptschule, Haupt- und Realschule, Grund-, Haupt- und Realschule oder Mittelstufenschule	53	(54)	davon: 1 (2) ku nach Bes.Gr. A13 (057), 1 ku nach Bes. Gr. A12 (040)
A 13 h.D.	(040)	Studienrat/rätin	20577,5	(18733,5)	2)
A 13 h.D.	(042)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit bis zu 360 Schülern	7	(8)	
A 13 h.D.	(043)	Konrektor als der ständige Vertreter des Leiters einer Grund-, Haupt- und Realschule, Realschule oder Mittelstufenschule mit bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig, der Förderstufe und der	7		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufbaustufe oder insgesamt mit bis zu 360 Schülern			
A 13 h.D.	(044)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülerinnen und Schülern	334	(339)	davon: 2 (12) ku nach Bes.Gr. A13 (049), 0 (1) ku nach Bes.Gr. A12 (040)
A 13 h.D.	(049)	Rektor/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern	133	(150)	davon: 0 (1) ku nach Bes.Gr. A12 (040)
A 13 h.D.	(052)	Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 360 Schülern	1		davon: 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 13 h.D.	(053)	Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	1		davon: 1 ku nach Bes.Gr. A13 (057)
A 13 h.D.	(056)	Förderschullehrer/in	3074,5	(3068,5)	davon: höchstens 423 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A13 HAnpG 2. BesVNG, 160 (172) für private Förderschulen davon: höchstens 18 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A13 HAnpG 2. BesVNG
A 13 h.D.	(057)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Förderschulen oder Gymnasien	7676,5	(7702,5)	davon: 1 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (IF)
A 13 h.D.	(058)	Realschullehrer/in	37		
A 13 h.D.	(059)	Lehrer/in	4244		
A 13 h.D.	(061)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 360 bis zu 540 Schülern	151	(114)	davon: 6 (7) ku nach Bes.Gr. A13 (062)
A 13 h.D.	(062)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern	433	(444)	davon: 6 (13) ku nach Bes.Gr. A12 (047)
A 13 h.D.	(063)	Konrektor/in zur Wahrnehmung von Schulleitungsaufgaben an einer Grundschule	168	(130)	davon: 6 (12) ku nach Bes.Gr. A12 (040)
A 12	(040)	Lehrer/in	9406	(9488)	
A 12	(041)	Fachlehrer/in	99		
A 12	(045)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen	132		davon: 20 für Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Netzwerkkoordinatoren an Beruflichen Schulen
A 12	(047)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern	332	(327)	davon: 2 (5) ku nach Bes.Gr. A12 (040)
A 11	(040)	Fachlehrer/in	460	(468,5)	
A 11	(041)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer	100		-ku- nach Bes.Gr. A12 (040) bei Freiwerden
A 11	(042)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer	549		-ku- nach Bes.Gr. A12 (040) bei Freiwerden

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 11	(043)	Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung	102		-ku- nach Bes.Gr. A12 (040) bei Freiwerden
A 10	(040)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer	8		
A 10	(041)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer	3		
			59937	(57830,5)	

1)

davon: 3 ku nach Bes. Gr. A14 (063), 1 (3) ku nach Bes. Gr. A13 (040),

461 (477) Stellen für den beruflichen Bereich, davon: 1 für private Förderschulen

711 (693) Stellen für den gymnasialen Bereich und den Bereich Gesamtschulen sowie die Schulen für Erwachsene, davon: 3 für die Internatsschule Hansenberg, 4 für private Förderschulen, 1 für den Leiter des Schülerforschungszentrums

2)

davon: 2 ku nach Epl. 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (IF)

davon: 345 (0) kw zum 31.12.2034

1 Planstelle für den Vorsitz des HPRS

94 Stellen dürfen nur in Anspruch genommen werden, soweit Lehrkräfte nicht von den Regelungen des § 3 Abs. 2 oder 3 der VO zur Änderung der VO über ein verpflichtendes Arbeitszeitkonto für Lehrkräfte und Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen vom 23.07.07 (GVBl. I S. 525) Gebrauch machen.

5 Stellen für zu einem Studium Beurlaubte

10 für die Internatsschule Hansenberg

29 (16) für private Förderschulen

In den veranschlagten Stellen sind enthalten:

Bis zu 20 Stellen für Beurlaubung zum Studium der Psychologie mit dem Berufsziel „Schulpsychologe“

Bis zu 25 Stellen für Beurlaubung zum Aufbau/-Zusatzstudium der Sonderpädagogik

Abweichend von den Stellenplänen und –übersichten können für Lehrkräfte vorgesehene Stellen für die Besetzung mit anderem Personal, z.B. mit sozialpädagogischen bzw. psychologischen Kräften oder Verwaltungsbediensteten, benutzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(043)	104,0									1,0				105,0
A 16	(047)	51,0									1,0				52,0
A 16	(048)	14,0							7,0						21,0
A 16	(049)	102,0								1,0					101,0
A 15	(031)	20,0				1,0			5,0						24,0
A 15	(032)	(–)							1,0						1,0
A 15	(033)	6,0							3,0						9,0
A 15	(043)	10,0									4,0	1,0			13,0
A 15	(045)	104,0									1,0				105,0
A 15	(047)	10,0									4,0	1,0			13,0
A 15	(057)	43,0				3,0			2,0	5,0					37,0
A 15	(058)	111,0							3,0	1,0		2,0			111,0
A 15	(060)	159,0				1,0				7,0	4,0	1,0			154,0
A 15	(061)	51,0									1,0				52,0
A 15	(062)	17,0							6,0						23,0
A 15	(063)	156,0								6,0	4,0	1,0			153,0
A 15	(064)	1,0				1,0									(–)
A 15	(065)	2,0				1,0									1,0
A 15	(067)	1.183,0				3,0			1,0	14,0	11,0				1.178,0
A 15	(071)	4,0							1,0						5,0
A 14	(028)	133,0			1,0	3,0			13,0	1,0					143,0
A 14	(040)	7.273,5					270,0								7.543,5
A 14	(041)	9,0				1,0			1,0	1,0					8,0
A 14	(042)	8,0								1,0					7,0
A 14	(043)	43,0			3,0	1,0			3,0	2,0					46,0
A 14	(044)	8,0			1,0					3,0		1,0			5,0
A 14	(045)	437,0			3,0	1,0			35,0	46,0	3,0				431,0
A 14	(046)	63,0				3,0				1,0					59,0
A 14	(047)	47,0			2,0	4,0			3,0	1,0					47,0
A 14	(048)	10,0				2,0			1,0						9,0
A 14	(051)	55,0				4,0			1,0	3,0					49,0
A 14	(052)	25,0			4,0						3,0	1,0			31,0
A 14	(053)	110,0							4,0	2,0		1,0			111,0
A 14	(054)	50,0				2,0			2,0	4,0	1,0	1,0			46,0
A 14	(055)	68,0				4,0			3,0	2,0					65,0
A 14	(060)	117,0				3,0			43,0	6,0					151,0

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(063)	738,0			2,0	5,0			23,0	4,0	4,0				758,0
A 14	(074)	6,0							3,0						9,0
A 13 h.D.	(014)	54,0			1,0				6,0	7,0		1,0			53,0
A 13 h.D.	(040)	18.733,5	1,0	26,0	4,0		1.880,0		14,0	1,0		28,0			20.577,5
A 13 h.D.	(042)	8,0								1,0					7,0
A 13 h.D.	(043)	7,0			2,0				1,0	2,0		1,0			7,0
A 13 h.D.	(044)	339,0			1,0	3,0			26,0	34,0	8,0	3,0			334,0
A 13 h.D.	(049)	150,0			2,0	1,0			2,0	23,0	6,0	3,0			133,0
A 13 h.D.	(056)	3.068,5			6,0				2,0	3,0	4,0	3,0			3.074,5
A 13 h.D.	(057)	7.702,5			13,0				6,0	36,0	3,0	12,0			7.676,5
A 13 h.D.	(061)	114,0				2,0			44,0	5,0					151,0
A 13 h.D.	(062)	444,0			2,0				30,0	46,0	3,0				433,0
A 13 h.D.	(063)	130,0				2,0			44,0	4,0					168,0
A 12	(040)	9.488,0		1,0	4,0				6,0	72,0	1,0	20,0			9.406,0
A 12	(047)	327,0							30,0	30,0	8,0	3,0			332,0
A 11	(040)	468,5		8,5											460,0
A 10	(040)	8,0	1,0	1,0											8,0
Versch.		5.440,0													5.440,0
Zusammen		57.830,5	2,0	36,5	51,0	51,0	2.150,0		375,0	375,0	75,0	84,0			59.937,0

Zu Spalte 4:

Zugang:

1,0 A13 h.D. (040) wirksam gewordener ku-Vermerk von Kap. 04 71 – 428 00 Tarifbeschäftigte h.D. (001) Schwerbehinderte

1,0 A10 (040) wirksam gewordener ku-Vermerk von Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) (Schwerbehinderte)

Abgang:

1,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 71 - 422 00 A16 (053)

2,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001)

5,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001)

2,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 01 - 422 00 A13 h.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

1,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

8,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A14 (001)

7,0 A13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A13 h.D. (008)

1,0 A12 (040) nach Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

2,0 A11 (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A11 (001) mit ku-Vermerk zum 31.12.2026

3,0 A11 (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A11 (001) mit ku-Vermerk zum 31.12.2027

3,0 A11 (040) nach Kap. 04 52 - 422 00 A11 (001) mit ku-Vermerk zum 31.12.2028

0,5 A11 (040) nach Kap. 03 16 - 422 00 A11 (001)

1,0 A10 (040) nach Kap. 04 52 – 422 00 A10 (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Zu Spalte 7:

Veränderungen wegen geänderter Schülerzahlen

Zu Spalte 8:

Veränderungen wegen Schulorganisationsmaßnahmen

Abgang:

1,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 – 422 00 A 14 (001) mit kw-Vermerk zum 31.12.2034

4,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 52 – 422 00 A 11 (001) mit kw-Vermerk zum 31.12.2034

1,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 01 – 422 00 A 14 (001)

1,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 01 – 422 00 A 13 h.D. (001)

2,0 A 13 h.D. (040) nach Kap. 04 01 – 422 00 A 9 g.D. (401)

Der Stellenplan enthält 250 Stellen für Lehrkräfte die nach § 4 Ersatzschulfinanzierungsgesetz statt Beihilfen den privaten Förderschulen unter Fortzahlung der Dienstbezüge zur Verfügung gestellt werden.

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(968)	8		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(969)	20		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 15	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(968)	19		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	60		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(995)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 14	(967)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	97		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
A 14	(969)	300	(287)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(973)	158		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(978)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	140		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 14	(990)	300		Leerstelle/n für in Elternzeit befindliche Lehrkräfte
A 14	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 14	(995)	4	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 13 h.D.	(967)	15		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(968)	131		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(969)	500	(461)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(973)	1771		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(974)	5	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(981)	5	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(989)	31		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 13 h.D.	(990)	300		Leerstelle/n für in Elternzeit befindliche Lehrkräfte
A 13 h.D.	(995)	4	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 13 g.D.	(992)	5	(50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(968)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 12	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 12	(992)	4	(42)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 11	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		3909	(3934)	

Die personelle Förderung des Landes Hessen für den Privatschuldienst wird u.a. durch die Bereitstellung von 882 Leerstellen gewährleistet. Die Inanspruchnahme von 220 Leerstellen – davon 14 A 16 (969), 11 A 15 (969), 56 A 14 (969) und 139 A 13 (969) – für in den Privatschuldienst beurlaubten Bedienstete, ist vom Einbehalt von Versorgungsbeiträgen i.H.v. 30 %, der ihr ohne die Beurlaubung zustehenden ruhegehaltfähigen Dienstbezüge abhängig.

Die Inanspruchnahme von 662 Leerstellen – (davon 6 A 16 (969), 49 A 15 (969), 244 A 14 (969), 361 A 13 (969) und 2 A 11 (969)) – für in den Privatschuldienst beurlaubten Bedienstete, ist vom Einbehalt von Versorgungszuschlägen i. H. v. 21,111 %, der ihr ohne die Beurlaubung zustehenden ruhegehaltfähigen Dienstbezüge, abhängig.

Stellenplan

für Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(969)	287,0					13,0								300,0
A 14	(974)	4,0	1,0		1,0										4,0
A 14	(978)	(–)	1,0												1,0
A 14	(981)	3,0	1,0		2,0										2,0
A 14	(992)	1,0			1,0										(–)
A 14	(995)	1,0	3,0												4,0
A 13 h.D.	(969)	461,0					39,0								500,0
A 13 h.D.	(974)	3,0	3,0		1,0										5,0
A 13 h.D.	(981)	6,0	2,0		3,0										5,0
A 13 h.D.	(995)	3,0	1,0												4,0
A 13 g.D.	(992)	50,0	4,0		49,0										5,0
A 12	(974)	1,0	3,0		1,0										3,0
A 12	(992)	42,0	4,0		42,0										4,0
Versch.		3.072,0													3.072,0
Zusammen		3.934,0	23,0		100,0		52,0								3.909,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) – Verwaltung

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	2		davon: 2 für die Internatsschule Hansenberg
Gehobener Dienst	(001)	25	(24)	davon: 11,5 für die Internatsschule Hansenberg, 1 Dienstwohnung für Heimleiter/in
Mittlerer Dienst	(001)	35	(36)	davon: 3,5 für die Internatsschule Hansenberg, 1 Dienstwohnung für Wohnheimleiter/in, 1 (2) Dienstwohnung für Hausmeister/in
Auszubildende	(001)	6		
		68	(68)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) – Verwaltung

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch																	
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025					
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-						
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10					
Gehobener Dienst	(001)	24,0							1,0						25,0					
Mittlerer Dienst	(001)	36,0								1,0					35,0					
Versch.		8,0													8,0					
Zusammen		68,0							1,0	1,0					68,0					

Zu Spalte 7:

Zugang:

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001)

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - Lehrkräfte

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	85		
Gehobener Dienst	(001)	1204,5	(1210,5)	davon: 74 Fachlehrer/innen sozialpädagogischer Richtung, 371,5 Stellen für ausländische Lehrkräfte
Mittlerer Dienst	(001)	40	(38)	
		1329,5	(1333,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) - Lehrkräfte

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	1.210,5		6,0											1.204,5
Mittlerer Dienst	(001)	38,0	3,0	1,0											40,0
Versch.		85,0													85,0
Zusammen		1.333,5	3,0	7,0											1.329,5

Zu Spalte 4:

Zugang:

2,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk von Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk von Kap. 04 52 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) (Schwerbehinderte)

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) nach Kap. 04 01 - 428 00 Tarifbeschäftigte g.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

4,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) nach Kap. 04 52 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) nach Kap. 04 52 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 71 - 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(981)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Höherer Dienst	(993)	–	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Gehobener Dienst	(981)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(992)	1	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(993)	13	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(993)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		17	(14)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(981)	(–)	1,0												1,0
Höherer Dienst	(993)	2,0			2,0										(–)
Gehobener Dienst	(981)	(–)	1,0												1,0
Gehobener Dienst	(992)	3,0			2,0										1,0
Gehobener Dienst	(993)	7,0	8,0		2,0										13,0
Mittlerer Dienst	(993)	2,0			1,0										1,0
Versch.		–													–
Zusammen		14,0	10,0		7,0										17,0

Kapitel 04 71 Hessische Lehrkräfteakademie

Bis zu 4 Stellen der Wertigkeit mit A 13 h.D. können mit Zustimmung des HMdF höherwertig mit der Wertigkeit A 14 besetzt werden.

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 3	(008)	Präsident/in der Hessischen Lehrkräfteakademie	1		
B 2	(037)	Vizepräsident/in der Hessischen Lehrkräfteakademie	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(050)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Studienseminares für das Lehramt an Gymnasien oder beruflichen Schulen	10		
A 16	(051)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen	5		
A 16	(053)	Leitender/de Direktor/in an der Hessischen Lehrkräfteakademie	11	(10)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	5		
A 15	(050)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien oder an beruflichen Schulen	10		
A 15	(051)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen	9		
A 15	(053)	Direktor/in eines Studienseminars für Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen und Förderschulen	15		
A 15	(076)	Direktor/in an der Hessischen Lehrkräfteakademie	62		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	13	(12)	davon: 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 14 (040), 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 14 (040) nach Aufgabenwegfall
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	10,5		
A 14	(066)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in und ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/ Direktorin eines Studienseminars für Grundschulen,	22	(23)	

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
		Hauptschulen, Realschulen und Förderschulen			
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	19		davon: 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 h.D. (040), 1 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 h.D. (040) nach Aufgabenwegfall
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	3		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	6		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	4		davon: 1 ku nach 03 01 nach Ausscheiden des Stelleninhabers/ der Stelleninhaberin (Schwerbehinderte)
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	4		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	0,5		
A 7	(001)	Obersekretär/in	1		davon: 1 ku nach Kap. 04 71 - 428 00 mittlerer Dienst für MA am StSem GHRF Rüsselsheim (Verwaltung)
			214	(213)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(053)	10,0	1,0												11,0
A 14	(001)	12,0											1,0		13,0
A 14	(066)	23,0												1,0	22,0
Versch.		168,0													168,0
Zusammen		213,0	1,0										1,0	1,0	214,0

Zu Spalte 4:

Zugang:

1,0 A 16 (053) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 h.D. (040)

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter - Ausbilder

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 15	(054)	Studiendirektor/in als Fachleiter/in oder Seminarlehrer/in an Studienseminaren oder Seminarschulen	273		
A 15	(055)	Studiendirektor/in als die/der ständige Vertreter/in des/der Leiters/in eines Berufpädagogischen Fachseminars	83		
A 14	(067)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in	284		
A 12	(046)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Fachleiter/in an berufspädagogischen Fachseminaren	1		
			641	(641)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter - Ausbilder

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		641,0													641,0
Zusammen		641,0													641,0

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter, Ausbilder und Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(968)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(989)	19		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 14	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(978)	2		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 14	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13 h.D.	(973)	114		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(992)	105		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(973)	60		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		309	(309)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst – Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(410)	Studienreferendar/in für das Lehramt an Gymnasien	1874		
A 13 h.D.	(411)	Studienreferendar/in für das Lehramt an beruflichen Schulen	569		
A 13 h.D.	(412)	Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Haupt- und Realschulen	970		
A 13 h.D.	(413)	Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Förderschulen	432		
A 12	(401)	Lehramtsreferendar/in	1316		
A 10	(402)	Fachlehreranwärter/in	89		
			5250	(5250)	

Auf freien Stellen der Bes. Gr. A12 (401) dürfen bei veränderten Ausbildungsbedarf auch Referendare für Lehrämter an Gymnasien, an Haupt- und Realschulen, an beruflichen Schulen und an Förderschulen geführt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	5	(6)	davon: 1 ku nach Kap. 04 71 - 422 00 A 15 (054), 1 (2) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 13 h.D. (040) (Schwerbehinderte)
Gehobener Dienst	(001)	44,5	(41,5)	davon: 2 ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (001) nach Aufgabenwegfall, 1 (0) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 12 (040) (Schwerbehinderte)
Mittlerer Dienst	(001)	133,5	(131,5)	davon: 6 (8) ku nach Kap. 04 59 - 428 00 (Schwerbehinderte), 2 (3) ku nach Kap. 04 59 - 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte)
Auszubildende	(001)	10		
		193	(189)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	6,0		1,0											5,0
Gehobener Dienst	(001)	41,5	3,0												44,5
Mittlerer Dienst	(001)	131,5	6,0	4,0											133,5
Versch.		10,0													10,0
Zusammen		189,0	9,0	5,0											193,0

Zu Spalte 4:

Zugang:

2,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

1,0 Tarifbeschäftigte g.D. (001) von Kap. 04 59 - 422 00 A 12 (040) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk (Schwerbehinderte)

5,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) von Kap. 04 59 – 422 00 A 13 (040)

Abgang:

1,0 Tarifbeschäftigte h.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk nach Kap. 04 59 – 422 00 A 13 h.D. (040) (Schwerbehinderte) nach Ausscheiden des Stelleninhabers

2,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk nach Kap. 04 59 – 428 00 (Schwerbehinderte) nach Ausscheiden der Stelleninhaber

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) wirksam gewordener ku-Vermerk nach Kap. 04 59 – 422 00 A 10 (040) (Schwerbehinderte) nach Ausscheiden des Stelleninhabers

1,0 Tarifbeschäftigte m.D. (001) nach Kap. 04 52 – 428 00 Tarifbeschäftigte m.D. (001) mit ku-Vermerk nach Kap. 04 59 – 428 00 (Schwerbehinderte) nach Ausscheiden des Stelleninhabers

Ständige nicht voll beschäftigte Kräfte im Tagungsstättenbetrieb sowie Funktions- und Hauskräfte können mit zusammen höchstens 881 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme eine Stelle beschäftigt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		1	(1)	

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 05

für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz und für den Rechtsstaat

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
05 01	Ministerium	11
05 02	Allgemeine Bewilligungen	31
05 03	Staatsanwaltschaft und Amtsanwaltschaft	55
05 04	Ordentliche Gerichte	69
05 05	Justizvollzug	85
05 08	Hessisches Finanzgericht	107
05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	119
05 40	Gerichte für Arbeitssachen	133
05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	145
05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	159
	Abschluss des EP 05 für das Jahr 2025	176
	Stellenpläne, Stellenübersichten	179

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

I. Der Epl. 05 ist unterteilt in die Kapitel

1. des Ministeriums (05 01)
2. der Allgemeinen Bewilligungen (05 02)
3. der Staatsanwaltschaften und der Amtsanwaltschaft (05 03)
4. der Ordentlichen Gerichte (05 04)
5. des Justizvollzugs (05 05)
6. des Hessischen Finanzgerichts (05 08)
7. der Verwaltungsgerichtsbarkeit (05 09)
8. der Gerichte für Arbeitssachen (05 40)
9. der Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit (05 50)
10. der IT-Stelle der hessischen Justiz (05 80)

II. Dem Hessischen Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat eingegliedert ist das Justizprüfungsamt mit der Prüfungsabteilung I für die staatliche Pflichtfachprüfung und der Prüfungsabteilung II für die zweite juristische Staatsprüfung.

III. Ordentliche Gerichte

a) Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main mit auswärtigen Zivilsenaten in Darmstadt und Kassel.

b) 9 Landgerichte in

1. Darmstadt	4. Gießen	7. Limburg
2. Frankfurt am Main	5. Hanau	8. Marburg
3. Fulda	6. Kassel	9. Wiesbaden

c) 41 Amtsgerichte, davon 3 Amtsgerichte mit insgesamt 3 Zweigstellen

11 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Darmstadt

1. Bensheim	5. Groß-Gerau	9. Offenbach am Main
2. Darmstadt	6. Lampertheim	10. Rüsselsheim
3. Dieburg	7. Langen (Hessen)	11. Seligenstadt
4. Fürth	8. Michelstadt	

3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Frankfurt am Main

1. Frankfurt am Main	3. Königstein im Taunus
2. Bad Homburg v.d. Höhe	

3 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Fulda

1. Fulda	3. Hünfeld
2. Bad Hersfeld	

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Gießen

1. Alsfeld	3. Gießen
2. Büdingen	4. Friedberg (Hessen)

2 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Hanau

1. Gelnhausen
2. Hanau

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Kassel

1. Eschwege
2. Fritzlar
3. Kassel
Zweigstelle: Hofgeismar
4. Korbach
5. Melsungen

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Limburg a. d. Lahn

1. Dillenburg
Zweigstelle: Herborn
2. Limburg a.d. Lahn
Zweigstelle: Hadamar
3. Weilburg
4. Wetzlar

5 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Marburg

1. Biedenkopf
2. Frankenberg (Eder)
3. Kirchhain
4. Marburg
5. Schwalmstadt

4 Amtsgerichte im Landgerichtsbezirk Wiesbaden

1. Bad Schwalbach
2. Idstein
3. Rüdesheim am Rhein
4. Wiesbaden

d) Hilfsbehörden der Justiz (§ 2 Ortsgerichtsgesetz)

877 Ortsgerichte

IV. Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Die Staatsanwaltschaften bestehen bei dem Oberlandesgericht sowie bei den Landgerichten. Die Staatsanwaltschaft Darmstadt hat eine Zweigstelle in Offenbach am Main; die Staatsanwaltschaft Limburg a.d. Lahn eine Zweigstelle in Wetzlar. Eine selbständige Amtsanwaltschaft besteht in Frankfurt am Main.

V. Justizvollzug

1. Justizvollzugsanstalt Butzbach
2. Justizvollzugsanstalt Darmstadt - Fritz-Bauer-Haus -
3. Justizvollzugsanstalt Dieburg mit der Abteilung für offenen Vollzug
4. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I
5. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main III mit Mutter-Kind-Heim, der Abteilung für offenen Vollzug für Frauen und der Einrichtung für Sicherungsverwahrung für Frauen
6. Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main IV - Gustav-Radbruch-Haus -
7. Justizvollzugsanstalt Fulda mit der Abteilung für offenen Vollzug
8. Justizvollzugsanstalt Gießen mit Abteilungen für offenen Vollzug -Wolfgang-Mittermaier-Haus-
9. Justizvollzugsanstalt Hünfeld
10. Justizvollzugsanstalt Kassel I mit

    a) Zweiganstalt Kaufungen

b) Zweiganstalt Baunatal (offener Vollzug)

11. Justizvollzugsanstalt Kassel II - Sozialtherapeutische Anstalt -
12. Justizvollzugsanstalt Limburg a.d. Lahn
13. Justizvollzugsanstalt Rockenberg
14. Justizvollzugsanstalt Schwalmstadt mit Kornhaus und der Einrichtung für Sicherungsverwahrung für Männer
15. Justizvollzugsanstalt Weiterstadt
16. Justizvollzugsanstalt Wiesbaden
17. Jugendarresteinrichtung Gelnhausen

VI. H. B. Wagnitz-Seminar - Dienstleistungszentrum für den hessischen Justizvollzug / Hessische Justizakademie in Wiesbaden

VII. Das Hessische Finanzgericht in Kassel

VIII. Gerichte der Verwaltungsgerichtsbarkeit

a) Der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel

b) 5 Verwaltungsgerichte in

1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Gießen
4. Kassel
5. Wiesbaden

IX. Gerichte für Arbeitssachen

a) Das Hessische Landesarbeitsgericht in Frankfurt am Main

b) 7 Arbeitsgerichte in

1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Fulda
4. Gießen
5. Kassel
6. Offenbach am Main
7. Wiesbaden

X. Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

a) Das Hessische Landessozialgericht in Darmstadt

b) 7 Sozialgerichte in

1. Darmstadt
2. Frankfurt am Main
3. Fulda
4. Gießen
5. Kassel
6. Marburg
7. Wiesbaden

XI. IT-Stelle der hessischen Justiz

a) IT-Stelle der hessischen Justiz in Bad Vilbel

b) 2 Zweigstellen in

1. Kassel
2. Weiterstadt

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

C. Personalsoll des Einzelplans 05

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	9.664,0	353,0	9.591,5	361,0
Beamte auf Widerruf	2.512,5	25,0	2.556,5	32,0
Tarifbeschäftigte	3.790,5	54,5	3.787,5	60,5
davon Auszubildende	469,0	–	469,0	–
Zusammen	**15.967,0**	**432,5**	**15.935,5**	**453,5**

D. Oberziele

Das Oberziel des Einzelplans 05 lautet:

"Die hessische Justiz verwirklicht das Rechtsstaatsprinzip und schafft Rechtssicherheit. Die Voraussetzungen für eine zeitnahe und qualitativ hochwertige Erledigung gerichtlicher und staatsanwaltlicher Aufgaben werden nachhaltig gesichert. Ein konsequenter, auf die Sicherheit und die Resozialisierung ausgerichteter Strafvollzug wird ebenso gewährleistet wie die Unterbringung, Betreuung und Führung von gefährlichen Tätern auch nach der Haftverbüßung. Der Schutz, die Betreuung und die finanzielle Besserstellung der Opfer von Straftaten werden gefördert."

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
221		**Rechtsprechung**	**525.929,7**	**1.371.265,8**	**-845.336,1**
	05 01	Ministerium	287,2	80.086,8	-79.799,6
	05 02	Allgemeine Bewilligungen	–	100,0	-100,0
	05 04	Ordentliche Gerichte	502.114,5	985.899,8	-483.785,3
	05 08	Hessisches Finanzgericht	3.110,1	7.880,6	-4.770,5
	05 09	Verwaltungsgerichtsbarkeit	5.524,0	44.135,8	-38.611,8
	05 40	Gerichte für Arbeitssachen	8.796,1	40.402,2	-31.606,1
	05 50	Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit	4.271,8	44.592,5	-40.320,7
	05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	1.826,0	168.168,1	-166.342,1
222		**Strafverfolgung und Strafvollstreckung**	**188.172,0**	**266.479,7**	**-78.307,7**
	05 02	Allgemeine Bewilligungen	–	279,6	-279,6
	05 03	Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft	183.408,5	260.724,5	-77.316,0
	05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	4.763,5	5.475,6	-712,1
231		**Justizvollzug**	**13.546,4**	**301.236,0**	**-287.689,6**
	05 01	Ministerium	–	3.841,7	-3.841,7
	05 02	Allgemeine Bewilligungen	–	3.474,2	-3.474,2
	05 05	Justizvollzug	13.546,4	293.920,1	-280.373,7
322		**Forschung außerhalb von Hochschulen**	**1.638,6**	**1.766,1**	**-127,5**
	05 02	Allgemeine Bewilligungen	1.638,6	1.766,1	-127,5
512		**Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz**	**–**	**2.283,2**	**-2.283,2**
	05 02	Allgemeine Bewilligungen	–	2.283,2	-2.283,2
999		**Allgemeine Verwaltung**	**2.234,6**	**63.449,5**	**-61.214,9**
	05 01	Ministerium	258,8	12.889,0	-12.630,2
	05 05	Justizvollzug	1.904,0	45.855,6	-43.951,6
	05 80	IT-Stelle der hessischen Justiz	71,8	4.704,9	-4.633,1
		Summe Produkte	**731.521,3**	**2.006.480,3**	**-1.274.959,0**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.399.900	2.350.000	2.915.339
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	654.281.900	654.392.100	725.917.995
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	-176.906
6	Sonstige Erträge	1.854.700	1.703.200	8.989.020
6a	Erträge aus Verrechnungen	72.983.800	65.229.400	75.836.440
7	**Summe Erträge**	**731.520.300**	**723.674.700**	**813.481.889**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	652.325.700	602.456.100	632.119.354
9	Personalaufwand	888.623.400	830.441.700	797.038.373
10	Abschreibungen	112.588.300	119.257.800	104.346.031
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.708.900	17.955.600	16.602.503
13	Sonstige Aufwendungen	5.545.700	54.071.000	5.979.211
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	326.529.700	294.408.200	300.304.707
14	**Summe Aufwendungen**	**2.003.321.700**	**1.918.590.400**	**1.856.390.179**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.271.801.400**	**-1.194.915.700**	**-1.042.908.290**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	500	6.165.982
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.422
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.065.500	2.970.400	4.277.923
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.064.500**	**-2.969.900**	**1.886.637**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.274.865.900**	**-1.197.885.600**	**-1.041.021.653**
24	Steuern	93.100	98.200	82.208
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.274.959.000**	**-1.197.983.800**	**-1.041.103.860**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
05 01		**Ministerium**	**78.400**
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**78.400**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	78.400
05 03		**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**	**200.200**
	001	**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**	**200.200**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.200
05 04		**Ordentliche Gerichte**	**1.503.800**
	001	**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Ordentliche Gerichtsbarkeit**	**1.503.800**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.503.800
05 05		**Justizvollzug**	**9.605.900**
	001	**Erwachsenenvollzug**	**7.985.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.080.000
		Technische Anlagen und Maschinen	2.905.000
	002	**Jugendvollzug**	**1.020.900**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	220.000
		Technische Anlagen und Maschinen	800.900
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**600.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000
		Technische Anlagen und Maschinen	500.000
05 09		**Verwaltungsgerichtsbarkeit**	**231.100**
	001	**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit**	**231.100**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	7.500
		Ersatzbeschaffung Büro- und Geschäftsausstattung	53.600
		IuD - Urheber- und Verlagsrechte Der Spiegel	5.000
		IuD - Urheber- und Verlagsrechte Div	21.000
		IuD - Urheber- und Verlagsrechte F.A.Z.	90.000
		IuD - Urheber- und Verlagsrechte NZZ	23.000
		IuD - Urheber- und Verlagsrechte SZ	20.000
		IuD - Urheber- und Verlagsrechte taz	11.000
05 40		**Gerichte für Arbeitssachen**	**60.000**
	001	**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit**	**60.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000
05 50		**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**	**72.000**
	001	**Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit**	**72.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	72.000
05 80		**IT-Stelle der hessischen Justiz**	**31.300**
	002	**Informations- und Kommunikationstechnik**	**25.000**

	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	25.000
999	**Allgemeine Verwaltung**	**6.300**
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.300
Summe der Investitionen		**11.782.700**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	555.137.500	553.176.200	646.038.546
2	Übertragungseinnahmen	15.416.000	15.219.300	17.126.781
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	72.907.000	65.229.400	71.075.519
	Gesamteinnahmen	**643.460.500**	**633.624.900**	**734.240.846**
4	Personalausgaben	900.193.200	885.972.400	785.561.945
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	616.659.500	573.216.900	598.219.186
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	7.555
6	Übertragungsausgaben	22.964.200	23.174.500	21.481.418
7	Baumaßnahmen	4.400.000	3.758.800	12.945.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	11.287.200	11.235.200	16.464.086
9	Besondere Finanzierungsausgaben	326.518.400	294.408.300	299.165.590
	Gesamtausgaben	**1.882.022.500**	**1.791.766.100**	**1.733.844.780**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.238.562.000**	**-1.158.141.200**	**-999.603.934**

Kapitel 05 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Dem Hessischen Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat obliegt die Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht. Der Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz und für den Rechtsstaat gliedert sich in die Ordentliche Gerichtsbarkeit, die Staatsanwaltschaften, die Arbeitsgerichtsbarkeit, die Sozialgerichtsbarkeit, die Verwaltungsgerichtsbarkeit, das Finanzgericht, die IT-Stelle der hessischen Justiz sowie den Justizvollzug.

Grundlage für die Tätigkeit des Ministeriums ist die Koalitionsvereinbarung für die Legislaturperiode 2024 bis 2029, die Regelung über die Zuständigkeit der Ministerinnen und Minister gem. Artikel 104 Abs. 2 der Hessischen Verfassung und das Haushaltsgesetz des Landes Hessen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221		**Rechtsprechung**	**287,2**	**80.086,8**	**-79.799,6**	**-79.349,1**
	001	Justiz	152,5	15.436,9	-15.284,4	-14.878,8
	003	Juristenausbildung	134,7	64.649,9	-64.515,2	-64.470,3
231		**Justizvollzug**	**–**	**3.841,7**	**-3.841,7**	**-3.703,8**
	002	Justizvollzug	–	3.841,7	-3.841,7	-3.703,8
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**258,8**	**12.889,0**	**-12.630,2**	**-12.520,7**
	999	Allgemeine Verwaltung	258,8	12.889,0	-12.630,2	-12.520,7
		Summe Produkte	**546,0**	**96.817,5**	**-96.271,5**	**-95.573,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
290,1	**71.305,0**	**-71.014,9**	**-70.506,8**	**472,7**	**70.576,7**	**-70.104,1**	**-69.751,9**
147,2	14.342,5	-14.195,3	-13.732,0	352,9	13.261,9	-12.909,1	-12.568,8
142,9	56.962,5	-56.819,6	-56.774,8	119,8	57.314,8	-57.195,0	-57.183,0
–	**3.618,0**	**-3.618,0**	**-3.452,6**	**73,0**	**3.496,1**	**-3.423,1**	**-3.269,5**
–	3.618,0	-3.618,0	-3.452,6	73,0	3.496,1	-3.423,1	-3.269,5
–	**48.650,0**	**-48.650,0**	**-48.650,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	48.650,0	-48.650,0	-48.650,0	–	–	–	–
230,7	**13.135,8**	**-12.905,1**	**-12.706,0**	**334,1**	**10.457,9**	**-10.123,8**	**-9.986,7**
230,7	13.135,8	-12.905,1	-12.706,0	334,1	10.457,9	-10.123,8	-9.986,7
520,8	**136.708,8**	**-136.188,0**	**-135.315,4**	**879,7**	**84.530,8**	**-83.651,0**	**-83.008,1**

Kapitel 05 01 Ministerium

Produkt 001 Justiz

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Vermittlung und Umsetzung politischer Maßnahmen und von Zielen der Hessischen Landesregierung sowie der Steuerung der nachgeordneten Verwaltungen einschließlich der Dienst- und Fachaufsicht sowie ggf. zur Qualitätsvorgabe und Qualitätskontrolle für die Produkte der nachgeordneten Verwaltungen und Leistungen interner Dienstleister.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 30 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 002, 003 und 999.

Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abgegeben werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Der Minister/die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Justizverwaltung Ministeriumsleitung
2. Justizverwaltung ohne Fort- und Weiterbildung nachgeordneter Bereich Abteilung Z
3. Justizverwaltung Fort- und Weiterbildung nachgeordneter Bereich Abteilung Z
4. Justizverwaltung IT Abteilung I
5. Justizverwaltung ohne IT Abteilung I
6. Justizverwaltung Abteilung II
7. Justizverwaltung Abteilung III
8. Opferhilfe
9. Ehrenamtliche Bewährungshilfe

10. Kriminologische Zentralstelle
11. Haftvermeidung/Entlassenenhilfe
12. Kindertagesstätten für Justiz
13. Lotto EP 17
14. Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen
15. Förderung des Rechtsstaats
16. Opferbeauftragte/r
17. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	17.200	–
6	Sonstige Erträge	12.500	10.000	103.341
6a	Erträge aus Verrechnungen	140.000	120.000	134.420
7	**Summe Erträge**	**152.500**	**147.200**	**237.761**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.928.400	2.238.900	977.734
9	Personalaufwand	9.363.500	8.481.000	7.601.661
10	Abschreibungen	11.600	–	12.200
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	244.200	244.200	190.816
13	Sonstige Aufwendungen	1.360.500	1.344.500	1.441.316
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.526.900	1.981.100	2.967.722
14	**Summe Aufwendungen**	**15.435.100**	**14.289.700**	**13.191.449**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-15.282.600**	**-14.142.500**	**-12.953.688**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	115.103
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800	52.800	70.489
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.800**	**-52.800**	**44.613**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-15.284.400**	**-14.195.300**	**-12.909.075**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-15.284.400**	**-14.195.300**	**-12.909.075**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Sonstige Erträge	12.500
6a	Leistungsverrechnung Telefonzentrale	140.000
8	sonstiger Materialaufwand	128.000
8	Bekanntmachungen	20.000
8	weitere Fremdleistungen	80.000
8	Aufwendungen Rechtsinformationssysteme	289.000
8	Verfügungsmittel Darin enthalten sind 16.000 Euro Verfügungsmittel des Ministers und der Staatssekretärin für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 19.700 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	35.700

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Aufwandsentschädigung Opferbeauftragter	38.000
8	Aufwendung Prüfung Jahresabschluss	176.000
8	Evaluation elektronische Präsenzkontrolle	70.000
12	Beitrag Tagungsstätten Richterakademien	244.200
13	Trennungsgeld	63.000
13	Aufwendungen Gesundheitsmanagement	435.500
13	Aufwendungen Fort- und Weiterbildung	862.000
13a	Leistungsverrechnung Studienzentrum Rotenburg	299.400
13a	Leistungsverrechnung StK Pressespiegel	24.500
13a	Beiträge Unfallkasse	11.300
13a	Vorsorgeprämie Beamte	2.191.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	152.500	148.400	143.916
Ausgaben	15.031.300	13.880.400	12.712.720
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.878.800**	**-13.732.000**	**-12.568.804**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	23.200	23.000	23.000	21.050	21.050
		Ist	–	–	23.155	22.041	21.790
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektive Rechtsschutz- und Rechtsgewährung sowie Justizverwaltung sicherstellen							
Besetzungsgrad Ministerialverwaltung	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	88	92	94
2.2 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	111	109	112

Kapitel 05 01 Ministerium

Produkt 002 Justizvollzug

PR-H 231 – Justizvollzug

Zweckbestimmung

Steuerung der Justizvollzugsanstalten sowie des H.B. Wagnitz-Seminars einschl. der Dienst- und Fachaufsicht sowie ggf. Qualitätsvorgabe und Qualitätskontrolle für die Produkte der nachgeordneten Behörden.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 30 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001, 003 und 999.

Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abgegeben werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Der Minister/die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Justizvollzug Ministeriumsleitung
2. Justizvollzugsverwaltung Abteilung IV
3. Berufliche Qualifizierung von Gefangenen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	32.769
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**32.769**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	67.700	63.200	76.103
9	Personalaufwand	3.002.100	2.863.200	2.500.693
10	Abschreibungen	1.100	–	1.084
13	Sonstige Aufwendungen	10.000	5.000	20.803
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	760.200	668.900	872.809
14	**Summe Aufwendungen**	**3.841.100**	**3.600.300**	**3.471.492**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.841.100**	**-3.600.300**	**-3.438.723**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	40.232
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600	17.700	24.638
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-600**	**-17.700**	**15.594**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.841.700**	**-3.618.000**	**-3.423.129**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.841.700**	**-3.618.000**	**-3.423.129**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	weitere Fremdleistungen	5.000
8	Beiträge Verbände	12.200
13	Trennungsgeld	10.000
13a	Beiträge Unfallkasse	2.300
13a	Vorsorgeprämie Beamte	757.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.703.800	3.452.600	3.269.488
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.703.800**	**-3.452.600**	**-3.269.488**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	7.500	7.400	7.400	7.300	7.200
		Ist	–	–	7.447	7.320	7.322
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektive Justizvollzugsverwaltung sicherstellen							
a) Geschäftsprüfungen in den Justizvollzugsanstalten	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	2	4	4
b) Mängelbeseitigungsquote Geschäftsprüfung	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	105	107	95

Kapitel 05 01 Ministerium

Produkt 003 Juristenausbildung

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

- Einzelausbildung (Rechtsreferendare)
- Gruppenausbildung (Rechtsreferendare und praktische Studienzeiten)
- Grundsatzangelegenheiten juristische Ausbildung
- Organisation und Koordination der Ausbildung innerhalb und außerhalb der Landesverwaltung
- Abnahme der staatlichen Pflichtfachprüfung
- Abnahme der II. juristischen Staatsprüfung

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 30 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001, 002 und 999.

Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abgegeben werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Der Minister/die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Staatliche Pflichtfachprüfung Abteilung JPA
2. Grundsatzangelegenheiten juristische Ausbildung Abteilung II
3. Abnahme der II. juristischen Staatsprüfung Abteilung JPA
4. Ausbildung nachgeordneter Bereich der Rechtsreferendare Abteilung II
5. Juristenausbildung JPA
6. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	124.700	139.900	90.237
6	Sonstige Erträge	10.000	3.000	15.047
7	**Summe Erträge**	**134.700**	**142.900**	**105.284**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	54.000	164.100	99.942
9	Personalaufwand	2.140.200	1.236.000	1.916.354
10	Abschreibungen	10.100	–	10.634
13	Sonstige Aufwendungen	5.000	5.000	1.326
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	62.440.400	55.547.400	55.277.643
14	**Summe Aufwendungen**	**64.649.700**	**56.952.500**	**57.305.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-64.515.000**	**-56.809.600**	**-57.200.616**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	14.523
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200	10.000	8.894
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-200**	**-10.000**	**5.629**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-64.515.200**	**-56.819.600**	**-57.194.987**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-64.515.200**	**-56.819.600**	**-57.194.987**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit des Justizprüfungsamtes	124.700
8	sonstige Mieten	40.000
8	Aufwendungen Gerichtskosten	2.000
8	Weitere Fremdleistungen	10.000
13	Trennungsgeld	5.000
13a	Leistungsverrechnung Referendarausbildung	62.200.000
13a	Beiträge Unfallkasse	2.700
13a	Vorsorgeprämie Beamte	191.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	134.700	142.900	93.280
Ausgaben	64.605.000	56.917.700	57.276.329
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-64.470.300**	**-56.774.800**	**-57.183.049**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Rechtsreferendarplätze	Plätze	**Soll**	1.892	1.892	1.892	1.822	1.792
		Ist	–	–	1.892	1.822	1.792
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Juristenausbildung gewährleisten							
Bedarfsdeckungsquote Referendarplätze	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	98	101	100

Kapitel 05 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 30 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001, 002 und 003.

Die von der Justizverwaltung herausgegebenen amtlichen Druckwerke dürfen ohne Entgelt an andere Dienststellen abgegeben werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Der Minister/die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Personalwirtschaft Zentralbüro
2. Management und Führung Zentralbüro
3. Finanzen Zentralbüro
4. Organisation und Recht Zentralbüro
5. Kommunikation und Information Bibliothek (ohne IT) Zentralbüro
6. IT-Service Standard Abteilung I

7. Transport und Sicherheit Innerer Dienst
8. Liegenschaften Zentralbüro
9. Interessenvertretung Sonderdienste
10. Ehrenamt
11. Bagatellleistung ZBL
12. Management und Führung Ministeriumsleitung
13. Normsetzung Ministeriumsleitung
14. Anfragen und Initiativen Parlament Ministeriumsleitung
15. Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung
16. Ministeriumsleitung
17. Beratung und Unterstützung Landesregierung Ministeriumsleitung
18. Abordnungen Personal extern Ministeriumsleitung
19. Abordnungen Personal an andere Dienststellen Ministeriumsleitung
20. Telefonzentrale Innerer Dienst
21. ZBL Telefonzentrale Innerer Dienst

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	122.800	94.900	24.519
6	Sonstige Erträge	65.000	60.800	83.768
6a	Erträge aus Verrechnungen	71.000	75.000	182.693
7	**Summe Erträge**	**258.800**	**230.700**	**290.980**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.093.900	4.140.500	3.413.498
9	Personalaufwand	2.969.100	4.168.000	2.802.815
10	Abschreibungen	84.900	79.800	107.031
13	Sonstige Aufwendungen	5.000	5.000	5.197
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.733.800	4.706.000	4.101.248
14	**Summe Aufwendungen**	**12.886.700**	**13.099.300**	**10.429.789**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.627.900**	**-12.868.600**	**-10.138.809**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	43.089
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	29.500	26.201
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-300**	**-29.500**	**16.889**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.628.200**	**-12.898.100**	**-10.121.921**
24	Steuern	2.000	7.000	1.906
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.630.200**	**-12.905.100**	**-10.123.827**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erstattung Personalkosten externe Abordnung	110.000
6	Erträge Erstattung Parkplatzvermietung	65.000
6a	Eingliederungszuschuss schwerbeh. Beschäftigte (HMdIuS)	71.000
8	sonstiger Materialaufwand	95.200
8	Büromaterial	60.000
8	DV-TK Material	80.000
8	Instandhaltung/Wartung bewegliche Anlagegüter	20.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	2.800.000
13a	Aufwendungen abgeordnetes Personal	3.421.600
13a	Vorsorgeprämie Beamte	584.400
13a	Beiträge Unfallkasse	5.100
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	431.600
13a	Dienstunfallfürsorge	230.000
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	51.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	258.800	238.700	259.525
Ausgaben	12.779.500	12.944.700	10.246.270
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.520.700**	**-12.706.000**	**-9.986.745**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investition in Anlagen, Maschinen, BGA	78.400

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	144	137	135
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	99	94	97
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	53	53	48
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	53	52	44
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11	8	8
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	25	24
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	35	34	35
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	23	24
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8	10	10
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	520.000	520.000	–	–
		Ist	–	–	463.621	489.251	519.809

Kapitel 05 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	247.500	252.000	114.756
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	87.500	73.800	234.926
6a	Erträge aus Verrechnungen	211.000	195.000	317.112
7	**Summe Erträge**	**546.000**	**520.800**	**666.794**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.144.000	6.606.700	4.567.278
9	Personalaufwand	17.474.900	16.748.200	14.821.524
10	Abschreibungen	107.700	79.800	130.949
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	244.200	244.200	190.816
13	Sonstige Aufwendungen	1.380.500	50.009.500	1.468.642
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	70.461.300	62.903.400	63.219.422
14	**Summe Aufwendungen**	**96.812.600**	**136.591.800**	**84.398.630**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-96.266.600**	**-136.071.000**	**-83.731.836**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	212.947
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.900	110.000	130.222
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.900**	**-110.000**	**82.725**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-96.269.500**	**-136.181.000**	**-83.649.111**
24	Steuern	2.000	7.000	1.906
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-96.271.500**	**-136.188.000**	**-83.651.017**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	124.700	130.000	90.270
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	87.500	110.100	63.632
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	110.000	78.000	94.925
235	011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	12.800	16.900	20.691
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	211.000	195.000	227.202
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 01	**546.000**	**530.000**	**496.721**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	38.000	38.000	36.017
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	187.500	183.700	188.203
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	10.908.000	10.186.400	8.563.049
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	943.400	969.600	918.422
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.765.300	4.646.400	4.235.255
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	440.500	440.500	462.564
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	78.000	57.000	77.444
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	6.002
461	011	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	48.650.000	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	843.000	818.000	751.929
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	38.000	50.000	41.145
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	10.000	10.000	31.041
518	011	Mieten und Pachten	4.002.100	3.002.600	2.249.383
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20.000	40.000	99.445

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	862.000	862.000	947.981
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	256.000	432.000	258.729
527	011	Dienstreisen	90.000	137.000	90.261
529	011	Verfügungsmittel	35.700	35.700	33.982
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	331.300	331.300	271.875
537	011	Beförderungsausgaben	–	–	6.126
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.015.000	1.129.200	742.327
542	011	Steuern und Abgaben	5.000	10.000	1.305
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	482.700	497.700	155.449
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	120
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	244.200	244.200	182.028
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	12.200	112.200	12.200
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	58.400	58.400	40.639
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	70.453.300	62.903.500	63.101.888
		Gesamtausgaben Kapitel 05 01	**96.119.600**	**135.845.400**	**83.504.807**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	212.200	240.100	153.902
2	Übertragungseinnahmen	122.800	94.900	115.617
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	211.000	195.000	227.202
	Gesamteinnahmen	**546.000**	**530.000**	**496.721**
4	Personalausgaben	17.360.700	65.171.600	14.486.957
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.990.800	7.355.500	5.681.096
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	256.400	356.400	194.228
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	58.400	58.400	40.639
9	Besondere Finanzierungsausgaben	70.453.300	62.903.500	63.101.888
	Gesamtausgaben	**96.119.600**	**135.845.400**	**83.504.807**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-95.573.600**	**-135.315.400**	**-83.008.086**

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

A. Vorbemerkungen

Im Kapitel 05 02 sind Förderungen für die Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen, die Opferhilfe, zur Unterstützung der ehrenamtlichen Bewährungshilfe, für die Kriminologische Zentralstelle in Wiesbaden, für die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter, für die Reichskammergerichtsforschung in Wetzlar, für die Kindertagesstätte für Justizbedienstete in Frankfurt am Main, für die Qualifizierung von Strafgefangenen und für die Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221		**Rechtsprechung**	**–**	**100,0**	**-100,0**	**-100,0**
	005	Kindertagesstätten für Justizbedienstete	–	100,0	-100,0	-100,0
222		**Strafverfolgung und Strafvollstreckung**	**–**	**279,6**	**-279,6**	**-279,6**
	001	Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen	–	159,6	-159,6	-159,6
	003	Ehrenamtliche Bewährungshilfe	–	120,0	-120,0	-120,0
231		**Justizvollzug**	**–**	**3.474,2**	**-3.474,2**	**-3.474,2**
	006	Berufliche Qualifizierung von Gefangenen	–	1.610,3	-1.610,3	-1.610,3
	007	Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe	–	1.863,9	-1.863,9	-1.863,9
322		**Forschung außerhalb von Hochschulen**	**1.638,6**	**1.766,1**	**-127,5**	**-127,5**
	004	Kriminologische Zentralstelle/Reichskammergerichtsforschung	1.638,6	1.766,1	-127,5	-127,5
512		**Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz**	**–**	**2.283,2**	**-2.283,2**	**-2.283,2**
	002	Opferhilfe	–	2.283,2	-2.283,2	-2.283,2
		Summe Produkte	**1.638,6**	**7.903,1**	**-6.264,5**	**-6.264,5**
		Gesamt	**1.638,6**	**7.903,1**	**-6.264,5**	**-6.264,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**80,0**	**-80,0**	**-80,0**	**–**	**80,0**	**-80,0**	**-80,0**
–	80,0	-80,0	-80,0	–	80,0	-80,0	-80,0
–	**226,9**	**-226,9**	**-226,9**	**11,4**	**260,4**	**-249,0**	**-249,0**
–	106,9	-106,9	-106,9	–	140,4	-140,4	-140,4
–	120,0	-120,0	-120,0	11,4	120,0	-108,6	-108,6
–	**3.396,0**	**-3.396,0**	**-3.396,0**	**79,8**	**3.241,3**	**-3.161,6**	**-3.161,6**
–	1.669,4	-1.669,4	-1.669,4	32,2	1.577,9	-1.545,7	-1.545,7
–	1.726,6	-1.726,6	-1.726,6	47,5	1.663,4	-1.615,9	-1.615,9
1.565,1	**1.686,1**	**-121,0**	**-121,0**	**1.485,7**	**1.584,9**	**-99,2**	**-92,8**
1.565,1	1.686,1	-121,0	-121,0	1.485,7	1.584,9	-99,2	-92,8
–	**2.133,2**	**-2.133,2**	**-2.133,2**	**100,2**	**2.140,0**	**-2.039,8**	**-2.039,8**
–	2.133,2	-2.133,2	-2.133,2	100,2	2.140,0	-2.039,8	-2.039,8
1.565,1	**7.522,2**	**-5.957,1**	**-5.957,1**	**1.677,1**	**7.306,7**	**-5.629,5**	**-5.623,2**
1.565,1	**7.522,2**	**-5.957,1**	**-5.957,1**	**1.677,1**	**7.306,7**	**-5.629,5**	**-5.623,2**

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 001 Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen

PR-H 222 – Strafverfolgung und Strafvollstreckung

Zweckbestimmung

Die Zentrale Stelle soll durch Sammlung und Auswertung noch auffindbarer Materialien die Verfolgung von Verbrechen vorbereiten, die im Zusammenhang mit den Kriegsereignissen an Zivilpersonen außerhalb eigentlicher Kriegshandlungen, insbesondere durch sogenannte Einsatzkommandos und auch außerhalb des Bundesgebietes in Konzentrationslagern und ähnlichen Einrichtungen, begangen wurden.

Empfänger:

Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen in Ludwigsburg.

Haushaltsvermerke

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 bis 007.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	159.600	106.900	140.397
14	**Summe Aufwendungen**	**159.600**	**106.900**	**140.397**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-159.600**	**-106.900**	**-140.397**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-159.600**	**-106.900**	**-140.397**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-159.600**	**-106.900**	**-140.397**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	159.600	106.900	140.397
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-159.600**	**-106.900**	**-140.397**

Erläuterungen zur Liquidität

Der Finanzbedarf wird von den Bundesländern getragen. Der auf die Finanzierung der Bundesländer entfallene Anteil bemisst sich nach dem Königsteiner Schlüssel.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 002 Opferhilfe

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

a) Förderung der Opferhilfevereine und Täterberatungsstellen:

Um den Opferschutz zu sichern und auszubauen, müssen die Opfer von Straftaten besser geschützt, betreut und beraten werden. Auch gilt es, Zeugen von Straftaten besser als bislang zu betreuen. Aus diesem Grunde wird in Darmstadt, Frankfurt am Main, Hanau, Gießen, Kassel, Limburg/Weilburg, Fulda und Wiesbaden eine Beratung und Betreuung von Opfern und Zeugen einer Straftat angeboten.

Häufig gelingt es Opfern häuslicher Gewalt nicht oder erst nach Jahren, aus dem Gewaltkreislauf auszubrechen, da sie dem Täter ambivalent gegenüberstehen. Das Erlernen des Täters, Konflikte zur Vermeidung von Wiederholungstaten verbal zu lösen, ist mithin Opferschutz für aktuelle und zukünftige Partner. Um den Opferschutz auch über diesen Ansatz auszubauen, werden Täterberatungsstellen, die ein konzeptionell ausgewiesenes Arbeitsgebiet "Täterarbeit/häusliche Gewalt" haben, finanziell gefördert.

Empfänger:

Opferhilfevereine: Hanauer Hilfe e. V., Gießener Hilfe e. V., Kasseler Hilfe e. V., Opferhilfe Limburg-Weilburg e. V., Opferhilfe Wiesbaden e. V., Trauma- und Opferzentrum Frankfurt/Main e. V., Fuldaer Hilfe e. V., Darmstädter Hilfe e. V.

Täterberatungsstellen, welche über ein konzeptionell ausgewiesenes Arbeitsgebiet häusliche Gewalt/Täterarbeit verfügen (diese können - soweit sie zum Zeitpunkt des Erscheinens der letzten Auflage bereits bestanden haben - dem durch die Landeskoordinierungsstelle gegen häusliche Gewalt herausgegebenen "Wegweiser für die Beratung von Männern mit Gewaltproblemen" entnommen werden).

b) Opferentschädigung:

Für Opfer von Straftaten, die durch Gefangene des hessischen Justizvollzuges außerhalb einer Vollzugsanstalt oder durch hessische Maßregelvollzugspatienten außerhalb einer hessischen Maßregelvollzugseinrichtung begangen werden, können in Härtefällen Entschädigungsleistungen gewährt werden. Die Opfer erhalten die Leistungen als freiwillige Soforthilfe des Staates aus Billigkeit, ohne dass ein Rechtsanspruch hierauf besteht.

Die Opferentschädigung wurde erweitert, so dass die Möglichkeit besteht, Opfern von Straftaten materielle Entschädigung zu gewähren, auch in den Fällen, in welchen der Täter nicht zu ermitteln oder ihm Vorsatz nicht nachzuweisen ist. Auch die Zahlung von Schmerzensgeld soll hierüber ermöglicht werden, da nach dem Opferentschädigungsgesetz keine Schmerzensgeldzahlungen möglich sind und Ansprüche gegen den Täter häufig wegen der Mittellosigkeit des Täters nicht verwirklicht werden können.

Empfänger:

Personen, die Opfer von Straftaten durch Gefangene des hessischen Justizvollzuges außerhalb einer Vollzugsanstalt oder durch Maßregelvollzugspatienten außerhalb einer hessischen Maßregelvollzugseinrichtung wurden.

c) Täter-Opfer-Ausgleich:

Beim Täter-Opfer-Ausgleich soll einerseits das Interesse des Opfers an einem sachgerechten Ausgleich seiner erlittenen Schäden angemessen berücksichtigt und befriedigt werden; andererseits soll dem Täter seine ganz persönliche Verantwortung für die von ihm verursachten

Schäden im besonderen Maße verdeutlicht werden. Dies soll durch eine mit Hilfe eines Vermittlers getroffene verbindliche Vereinbarung zwischen Opfer und Täter erreicht werden.

Empfänger:

Gießener Hilfe e. V., Hanauer Hilfe e. V., Wiesbadener Hilfe e. V., Jugendkonflikthilfe Marburg e. V., Evangelischer Regionalverband Frankfurt/Main, Diakonisches Werk Darmstadt, Opferhilfe Limburg-Weilburg e. V.

d) Präventionsprojekt "Kein Täter werden"

Übergeordnetes Ziel des Präventionsnetzwerks ist es, sexuelle Übergriffe auf Kinder und Jugendliche zu verhindern. Dies soll durch eine flächendeckende Etablierung qualifizierter ambulanter, präventiver Therapieangebote für Menschen aus dem Dunkelfeld, die sich sexuell zu Kindern und/oder Jugendlichen hingezogen fühlen, erfolgen. Darüber hinaus möchte das Netzwerk auch bei Konsumenten von Missbrauchsabbildungen (sogenannte Kinderpornografie) und deren Angehörigen ein Problembewusstsein wecken sowie die Bereitschaft erhöhen, therapeutische Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Empfänger:

Justus-Liebig-Universität - Lehrstuhl für Psychosomatik und Psychotherapie (Zuweisung)

e) Kriminalpädagogisches Jugendprojekt "Teen Court"

Bei dem Kriminalpädagogischen Jugendprojekt (KJP) "Teen Court" handelt sich um ein Diversionsmodell gemäß § 45 JGG, mit dem auf weniger schwerwiegende Straftaten Jugendlicher nach Möglichkeit nicht mit einer gerichtlichen Verurteilung und der damit einhergehenden Stigmatisierung reagiert werden soll, sondern mit einem eher informellen und tatzeitnahen Verfahren, das in der Struktur dem Gerichtsverfahren angenähert ist und durch ein aus drei Personen bestehendes Schülergremium geführt wird. Dem Schülergremium beratend zur Seite steht ein Projektleiter, welchem auch die Auswahl und Schulung der Mitglieder für das Projekt obliegt.

Empfänger:

Verein Bürger und Polizei e.V.

Haushaltsvermerke

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 bis 007.

In den Häusern des Jugendrechts (u.a. Frankfurt am Main-Höchst und -Nord, Wiesbaden) können freien Trägern Räume sowie Büro- und Ausstattungsgegenstände zur Nutzung bzw. Mitnutzung kostenfrei zur Verfügung gestellt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Opferhilfe / Opfer- und Täterberatungsstellen
2. Opferhilfe / Straftaten
3. Täter-Opfer-Ausgleich / Vermittlungsstellen
4. Einrichtungen eines Präventions- und Therapieprojektes
5. Einrichtung eines Kriminalpädagogischen Jugendprojekts

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	100.201
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**100.201**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.283.200	2.133.200	2.140.047
14	**Summe Aufwendungen**	**2.283.200**	**2.133.200**	**2.140.047**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.283.200**	**-2.133.200**	**-2.039.845**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.283.200**	**-2.133.200**	**-2.039.845**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.283.200**	**-2.133.200**	**-2.039.845**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	100.201
Ausgaben	2.283.200	2.133.200	2.140.047
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.283.200**	**-2.133.200**	**-2.039.845**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	**Soll**	37	34	34	34	33
		Ist	–	–	44	43	40
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Opfer von Straftaten schützen, betreuen sowie finanziell unterstützen							
Anzahl Beratungskontakte Opferhilfevereine pro Fall	Stück	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	5	5
Anteil abgeschlossener Fälle Täter- Opfer-Ausgleich	Prozent	**Soll**	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	81	83	85
2.2 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	96	96	48

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Umsetzung des Opferfonds des Landes Hessen gem. § 50 LHO mit Wirkung vom 22.07.2021 in den Einzelplan 01 wurde bei der Ermittlung der Inanspruchnahme der Fördermittel in 2021 (47,79 %) nicht beachtet. Mit der Umsetzung beträgt die Inanspruchnahme der Fördermittel für 2021 95,73 %.

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 003 Ehrenamtliche Bewährungshilfe

PR-H 222 – Strafverfolgung und Strafvollstreckung

Zweckbestimmung

Das Programm dient der Förderung des Ehrenamtes bei der Betreuung von Probandinnen und Probanden der Bewährungshilfe. Hierdurch sollen Bürgerinnen und Bürger für die ehrenamtliche Arbeit gewonnen werden, um den Probandinnen und Probanden eine wertvolle Hilfe zur Wiedereingliederung in die Gesellschaft zu geben.

Empfänger:

Verein zur Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e. V., Frankfurt am Main

Haushaltsvermerke

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 bis 007.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Ehrenamtliche Bewährungshilfe

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	11.422
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**11.422**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	120.000	120.000	120.000
14	**Summe Aufwendungen**	**120.000**	**120.000**	**120.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-120.000**	**-120.000**	**-108.578**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-120.000**	**-120.000**	**-108.578**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-120.000**	**-120.000**	**-108.578**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	11.422
Ausgaben	120.000	120.000	120.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-120.000**	**-120.000**	**-108.578**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Betreuung und Führung von Straftätern sicherstellen							
Anzahl ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Bewährungshilfe	Personen	**Soll**	120	120	120	120	120
		Ist	–	–	70	63	79
davon ehrenamtlich weibliche Mitarbeiter	Personen	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	41	37	43
davon ehrenamtlich männliche Mitarbeiter	Personen	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	26	36
2.2 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	91	100	100

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 004 Kriminologische Zentralstelle/Reichskammergerichtsforschung

PR-H 322 – Forschung außerhalb von Hochschulen

Zweckbestimmung

Als überregionale Einrichtung soll die Kriminologische Zentralstelle (KrimZ) im Interesse von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung die kriminologische Forschung in Deutschland intensivieren und koordinieren. Die Kriminologische Zentralstelle soll hierdurch die kriminologische Praxis unterstützen und ihr neue Forschungsergebnisse zugänglich machen.

Die Bundesstelle und die Länderkommission bilden gemeinsam die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter, deren Sitz in Wiesbaden ist und welche die Infrastruktur der KrimZ nutzt. Die Aufgaben werden im Zuständigkeitsbereich der Länder durch die gemeinsame Kommission zur Verhütung von Folter (Länderkommission) wahrgenommen, im Zuständigkeitsbereich des Bundes durch die Bundesstelle zur Verhütung von Folter (Bundesstelle).

Die Reichskammergerichtsforschung untersucht Grundlagen, Methoden und Wirkung der Rechtsprechung des Reichskammergerichts sowie die rechtlichen und sozialen Verhältnisse der Richter und Anwälte.

Empfänger:

Kriminologische Zentralstelle e. V., Wiesbaden

Reichskammergerichtsforschung e.V., Wetzlar

Haushaltsvermerke

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 bis 007.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Kriminologische Zentralstelle
2. Kontrollgremium gegen Folter
3. Reichskammergerichtsforschung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.638.600	1.565.100	1.378.888
6	Sonstige Erträge	–	–	106.856
7	**Summe Erträge**	**1.638.600**	**1.565.100**	**1.485.744**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.766.100	1.686.100	1.584.900
14	**Summe Aufwendungen**	**1.766.100**	**1.686.100**	**1.584.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-127.500**	**-121.000**	**-99.156**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-127.500**	**-121.000**	**-99.156**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-127.500**	**-121.000**	**-99.156**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Erträge aus Zuweisungen des Bundes	738.000
3	Erträge aus Zuweisungen der Länder	900.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.638.600	1.565.100	1.492.086
Ausgaben	1.766.100	1.686.100	1.584.900
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-127.500**	**-121.000**	**-92.814**

Erläuterungen zur Liquidität

Der Finanzbedarf der Leistung "Kriminologische Zentralstelle" wird vom Bund und den Bundesländern je zur Hälfte getragen.

Der Finanzbedarf der Leistung "Kontrollgremium gegen Folter" wird von den Bundesländern in Höhe von zwei Dritteln und durch den Bund in Höhe von einem Drittel getragen.

Der auf die Finanzierung der Bundesländer entfallene Anteil bemisst sich zu zwei Dritteln nach dem Verhältnis der Steuereinnahmen und zu einem Drittel nach dem Verhältnis der Bevölkerungszahl (Königsteiner Schlüssel).

Das Land Hessen tritt für den laufenden Bedarf der Kriminologischen Zentralstelle sowie für den laufenden Bedarf der Nationalen Stelle zur Verhütung von Folter gegenüber den übrigen Mitgliedern in Vorlage. Die Erstattungen des Bundes und der Länder sind als Erlöse im Erfolgsplan veranschlagt.

Die Leistung "Reichskammergerichtsforschung" wird mit 50.000,- Euro gefördert.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Praxisbezogene kriminologische Forschung fördern							
Anzahl der Forschungsvorhaben und wissenschaftlichen Analysen der Kriminologischen Zentralstelle	Stück	**Soll**	10	10	10	11	11
		Ist	–	–	11	11	13
2.2 Vorgabe: Prävention Folter- und Misshandlung sichern							
Anzahl Empfehlungen und Stellungnahmen	Stück	**Soll**	64	59	59	55	55
		Ist	–	–	78	70	31
2.3 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	82	75	70

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 005 Kindertagesstätten für Justizbedienstete

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Einrichtung und Betrieb von Kindertagesstätten zur Bereitstellung von Kindertagesplätzen für Bedienstete der Frankfurter Justizbehörden.

Empfänger:

BVZ GmbH, Frankfurt am Main

Haushaltsvermerke

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 bis 007.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Zuwendung Kindertagesstätte Frankfurt am Main

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	100.000	80.000	80.000
14	**Summe Aufwendungen**	**100.000**	**80.000**	**80.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-100.000**	**-80.000**	**-80.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-100.000**	**-80.000**	**-80.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-100.000**	**-80.000**	**-80.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	100.000	80.000	80.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-100.000**	**-80.000**	**-80.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effiziente Gerichts- und Justizverwaltung auf hohem Qualitätsniveau garantieren							
Anzahl der Kindertagesstättenbetreuungsplätze	Plätze	**Soll**	22	22	22	22	21
		Ist	–	–	21	21	22
2.2 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 006 Berufliche Qualifizierung von Gefangenen

PR-H 231 – Justizvollzug

Zweckbestimmung

Vollausbildung, Berufs- Teil bzw. Grundausbildung, Berufsvorbereitung, schulische Qualifizierung sowie Arbeit in Arbeitstherapien und Übungswerkstätten für einsitzende Gefangene und soziales Training sowie Nachhilfeunterricht.

a) Zuwendungen an das Berufsbildungswerk Dr. Fritz Bauer

   Empfänger:

   Berufsbildungswerk Dr. Fritz Bauer

b) Erstattungen an andere Maßnahmeträger für die schulische und berufliche Aus- und Weiterbildung von Gefangenen

   Empfänger:

   Berufsbildungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Internationaler Bund Darmstadt, etc.

c) Ziel-3-Förderung aus dem Europäischen Sozialfonds für ausbildungsbegleitende Hilfen zur beruflichen Qualifizierung von Strafgefangenen

   Empfänger:

   Berufsbildungswerk des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Internationaler Bund Darmstadt, etc.

Haushaltsvermerke

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 bis 007.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Berufliche Qualifizierung von Gefangenen durch das Gefangenenbildungswerk Dr. Fritz Bauer e. V.
2. Berufliche Qualifizierung durch Aus- und Weiterbildung von Gefangenen
3. Berufliche Qualifizierung von Gefangenen (Ziel 3)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	27.916
6	Sonstige Erträge	–	–	4.318
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**32.234**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	92.556
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.610.300	1.669.400	1.485.340
14	**Summe Aufwendungen**	**1.610.300**	**1.669.400**	**1.577.896**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.610.300**	**-1.669.400**	**-1.545.662**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.610.300**	**-1.669.400**	**-1.545.662**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.610.300**	**-1.669.400**	**-1.545.662**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	32.234
Ausgaben	1.610.300	1.669.400	1.577.896
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.610.300**	**-1.669.400**	**-1.545.662**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	**Soll**	14	12	12	12	12
		Ist	–	–	12	12	12
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Konsequenten auf Sicherheit und Resozialisierung ausgerichteten Justizvollzug gewährleisten							
Anzahl der an den Programmen teilnehmenden Gefangenen	Personen	**Soll**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.100
		Ist	–	–	3.897	3.132	2.386
Anteil weiblicher Gefangener, die an einer Bildungsmaßnahme teilgenommen haben, im Verhältnis zu allen weiblichen Gefangenen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	61	56	24
Anteil männlicher Gefangener, die an einer Bildungsmaßnahme teilgenommen haben, im Verhältnis zu allen männlichen Gefangenen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	91	76	28
2.2 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	93	100	98

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 007 Haftvermeidung und Haftentlassenenhilfe

PR-H 231 – Justizvollzug

Zweckbestimmung

a) Haftvermeidung:

Das Förderprogramm ermöglicht die Gestellung von Wohnraum und entsprechende Betreuung zur Eingliederung von Personen ohne festen Wohnsitz, die sich in Untersuchungshaft befinden oder eine Ersatzfreiheitsstrafe verbüßen. Es dient zugleich der Vermeidung von Untersuchungs- bzw. Strafhaft.

b) Haftentlassenenhilfe:

Psychotherapeutische Betreuung von Verurteilten unter Bewährungs- und Führungsaufsicht. Das Förderprogramm ermöglicht die Gewährleistung eines flächendeckenden Angebots ambulanter therapeutischer Behandlung für Probanden des Sicherheitsmanagements, die Behandlung rückfallgefährdeter Probanden durch die spezialisierte forensische Fachambulanz und in zustimmungserforderlichen Einzelfällen die psychotherapeutische Behandlung von anderen Probandinnen und Probanden der Bewährungshilfe. Das Produkt ermöglicht, dass auf Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse die therapeutisch begleitende Auseinandersetzung mit der Tat, deren Genese und rückfallvermeidende Verhaltensteuerung als Ziel fokussiert werden.

Das Förderprogramm ermöglicht für Personen nach Haftentlassung die Gestellung von Wohnraum und entsprechende Betreuung zur Eingliederung und das Vorhalten und die Überlassung von Wohnraum.

Das Förderprogramm ermöglicht Angebote der Gruppenarbeit als Ergänzung der pädagogischen Einzelfallarbeit in den sozialen Diensten der Justiz. Die Gruppenarbeit soll Probandinnen und Probanden dazu befähigen, zukünftig ein Leben in sozialer Verantwortung zu führen, eigene Wertschätzung zu erfahren und Respekt gegenüber dem Anderen einzuüben, sowie das eigene Handeln zu reflektieren.

c) Übergangsmanagement:

Die Zeit unmittelbar nach Haftentlassung gilt als besonders heikel für die Legalbewährung vormals Inhaftierter:

Der "positive Effekt“ der Inhaftierungsphase kann verloren gehen. Wenn keine rasche Integration in das soziale Umfeld erfolgt, droht der Rückfall in kriminelle Verhaltensmuster, ein erneutes Eintauchen in kriminalitätsbelastete Strukturen. Eine Intensivbetreuung während der letzten Monate der Inhaftierung durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Freien Straffälligenhilfe, insbesondere bei zur Endstrafe zu entlassenden Gefangenen, soll helfen, einen reibungslosen Übergang in die Freiheit zu schaffen, die ersten Monate nach Haftentlassung sicherzustellen und dadurch einen Rückfall zu vermeiden.

Betreuung von zur Entlassung anstehenden Strafgefangenen. Das Förderprogramm ermöglicht die Gestellung von Wohnraum und entsprechende Betreuung zur Eingliederung von Personen ohne festen Wohnsitz, die sich in Strafhaft befinden und kurz vor der Entlassung stehen.

d) Vermittlung gemeinnütziger Arbeit:

Die bislang hauptsächlich von der Gerichtshilfe organisierte Vermittlung gemeinnütziger Arbeit soll auf freie Träger übertragen werden. Verurteilte, die zu einer Geldstrafe verurteilt wurden, diese aber nicht bezahlen können, müssen ersatzweise eine Freiheitsstrafe verbüßen. Die Anzahl der Tagessätze kann durch die Ableistung gemeinnütziger Arbeit getilgt werden, somit können durch die Vermittlung von gemeinnütziger Arbeit Haftkapazitäten gespart werden.

Empfänger:

Haftentlassenenhilfe e.V., Frankfurt/Main

Förderung der Bewährungshilfe in Hessen e.V., Frankfurt

Soziale Hilfe e.V., Kassel

Eingliederungshilfe Marburg e.V., Marburg

Caritasverband für den Bezirk Limburg e.V.

Soziale Hilfe e.V. Kassel

Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg

Diakonisches Werk für Frankfurt und Offenbach

AWO Frankfurt e.V.

Caritasverband für die Regionen Fulda und Geisa e.V.

Haftentlassenenhilfe e.V.

Haftentlassenenhilfe e.V. (Wohnungsprojekt Frankfurt a.M.)

Diakonisches Werk Wetterau

Diakonisches Werk Gießen

Perspektivwechsel e.V.

Haushaltsvermerke

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 bis 007.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Haftvermeidung
2. Haftentlassenenhilfe
3. Übergangsmanagement
4. Vermittlung von gemeinnütziger Arbeit

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	47.527
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**47.527**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.863.900	1.726.600	1.663.422
14	**Summe Aufwendungen**	**1.863.900**	**1.726.600**	**1.663.422**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.863.900**	**-1.726.600**	**-1.615.895**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.863.900**	**-1.726.600**	**-1.615.895**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.863.900**	**-1.726.600**	**-1.615.895**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	47.527
Ausgaben	1.863.900	1.726.600	1.663.422
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.863.900**	**-1.726.600**	**-1.615.895**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Zuwendungsbescheide	Stück	**Soll**	27	23	23	23	23
		Ist	–	–	23	25	23
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Betreuung und Führung von Straftätern sicherstellen							
Anzahl Personen	Personen	**Soll**	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
		Ist	–	–	1.790	1.502	1.691
Anteil weiblicher Gefangener, die an einer Maßnahme des Übergangsmanagements teilgenommen haben, im Verhältnis zu allen weiblichen Gefangenen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21	28	22
Anteil männlicher Gefangener, die an einer Maßnahme des Übergangsmanagements teilgenommen haben, im Verhältnis zu allen männlichen Gefangenen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	9	9	9
2.2 Vorgabe: Fördermittel wirtschaftlich einsetzen							
Inanspruchnahme Fördermittel	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	94	97	95

Kapitel 05 02 Allgemeine Bewilligungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.638.600	1.565.100	1.378.888
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	27.916
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	270.324
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**1.638.600**	**1.565.100**	**1.677.128**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	92.556
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.903.100	7.522.200	7.214.106
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**7.903.100**	**7.522.200**	**7.306.662**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.264.500**	**-5.957.100**	**-5.629.533**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.264.500**	**-5.957.100**	**-5.629.533**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.264.500**	**-5.957.100**	**-5.629.533**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 02		**Allgemeine Bewilligungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	164	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	270.324
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	164	Sonstige Zuweisungen vom Bund	738.000	711.300	617.739
232	164	Sonstige Zuweisungen von Ländern	900.600	853.800	767.491
271	056	Erstattungen von der EU	–	–	27.916
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 02	**1.638.600**	**1.565.100**	**1.683.470**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	056	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	–	92.556
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	249	Sonstige Zuweisungen an Länder	159.600	106.900	140.397
671	056	Erstattungen an Inland	1.610.300	1.669.400	1.457.424
681	059	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	5.000	5.000	–
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	6.078.200	5.690.900	5.578.284
686	165	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	50.000	50.000	38.000
		Gesamtausgaben Kapitel 05 02	**7.903.100**	**7.522.200**	**7.306.662**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	270.324
2	Übertragungseinnahmen	1.638.600	1.565.100	1.413.146
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**1.638.600**	**1.565.100**	**1.683.470**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	92.556
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	7.903.100	7.522.200	7.214.106
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**7.903.100**	**7.522.200**	**7.306.662**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-6.264.500**	**-5.957.100**	**-5.623.191**

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

A. Vorbemerkungen

Die Staatsanwaltschaften des Landes Hessen sind selbständige gesetzes- und rechtsgebundene Justizbehörden auf dem Gebiet der Strafrechtspflege. Ihre Aufgaben und Verpflichtungen liegen weit überwiegend in den Bereichen der Strafverfolgung und der Strafvollstreckung.

Insgesamt handelt es sich um 9 Staatsanwaltschaften, die Amtsanwaltschaft Frankfurt am Main sowie die Generalstaatsanwaltschaft Frankfurt am Main, welche zusätzlich auch die Funktion der Mittelbehörde ausübt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
222	**Strafverfolgung und Strafvollstreckung**	**3.913,3**	**168.838,5**	**-164.925,2**	**-160.784,7**
001	Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft	3.913,3	168.838,5	-164.925,2	-160.784,7
	Summe Produkte	**3.913,3**	**168.838,5**	**-164.925,2**	**-160.784,7**
	Verfahrensbereich	179.495,2	91.886,0	87.609,2	87.609,2
	Summe Verfahrensbereich	**179.495,2**	**91.886,0**	**87.609,2**	**87.609,2**
	Gesamt	**183.408,5**	**260.724,5**	**-77.316,0**	**-73.175,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
4.533,1	**156.742,4**	**-152.209,3**	**-148.514,3**	**7.410,2**	**156.274,9**	**-148.864,7**	**-143.250,8**
4.533,1	156.742,4	-152.209,3	-148.514,3	7.410,2	156.274,9	-148.864,7	-143.250,8
4.533,1	**156.742,4**	**-152.209,3**	**-148.514,3**	**7.410,2**	**156.274,9**	**-148.864,7**	**-143.250,8**
177.500,0	91.890,8	85.609,2	85.609,2	167.759,6	94.073,1	73.686,6	73.250,6
177.500,0	**91.890,8**	**85.609,2**	**85.609,2**	**167.759,6**	**94.073,1**	**73.686,6**	**73.250,6**
182.033,1	**248.633,2**	**-66.600,1**	**-62.905,1**	**175.169,9**	**250.348,0**	**-75.178,1**	**-70.000,2**

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Produkt 001 Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

PR-H 222 – Strafverfolgung und Strafvollstreckung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die staats- und amtsanwaltschaftlichen Tätigkeiten, die im Rahmen der Ermittlungsverfahren von der Eintragung bis zum Verfahrensabschluss, im Rahmen des Strafverfahrens nach Anhängigkeit bei Gericht, im Rahmen der Vollstreckung von Freiheitsstrafen, freiheitsentziehenden Maßregeln, Geldstrafen, Geldbußen, Ordnungs- und Zwangsgeld sowie Erzwingungshaft (ohne Gnadensachen) und im Rahmen der Durchführung von Ordnungswidrigkeitenverfahren zu erbringen sind sowie die sonstigen Tätigkeiten der landgerichtlichen Staatsanwaltschaften. Das Produkt umfasst zudem die von der Generalstaatsanwaltschaft zu erbringenden Leistungen im Rahmen der Bearbeitung von Einstellungsbeschwerden, Revisionen, Rechtsbeschwerden und Klageerzwingungsverfahren, sonstiger Beschwerden und Stellungnahmen in Haftprüfungsverfahren vor dem Oberlandesgericht, die staatsanwaltschaftlichen Tätigkeiten, die im Rahmen der Bearbeitung von Staatsschutzsachen zu erbringen sind, soweit die Verfahren vom Generalbundesanwalt an die Generalstaatsanwaltschaft abgegeben wurden, ferner die Bearbeitung von sonstigen Ermittlungsverfahren (u. a. Geldwäscheverfahren), von Aus- und Durchlieferungssachen und sonstiger Rechtshilfeverfahren (z. B. Prüfung der Schlüssigkeit des Auslieferungsbegehrens, Entscheidungen über ein- und ausgehende Rechtshilfeersuchen) sowie die zu erbringenden Tätigkeiten bei der Bearbeitung von sonstigen Verfahren.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst und für sonstige Dienstleistungen mit zusammen höchstens 317 Arbeitsstunden je Woche sowie auch Vorlesekräfte ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung mit Ausnahme des Titels 119 für Einnahmen aus Vermögensabschöpfung über 1,5 Mio. Euro. Für Einnahmen aus Vermögensabschöpfung über 1,5 Mio. Euro können mit Zustimmung des HMdF Rücklagen gebildet werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Erwachsene
2. Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Jugendliche
3. Bearbeitung Ermittlungsverfahren gegen Unbekannt
4. Gutachtenerstattung

5. Buchhalterische Auswertungen zu Wirtschaftsstrafsachen
6. Mitwirkung im Strafverfahren
7. Vollstreckung gerichtlicher Entscheidungen
8. Vermittlung und Überwachung gemeinnütziger Arbeit
9. Vollstreckungssachen Amtsanwaltschaft
10. Förderbuchungskreisverwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug
11. Bearbeitung Ordnungswidrigkeiten-Verfahren
12. Rechtshilfe
13. Bearbeitung von Gnadensachen
14. Berichte der allgemeinen Gerichtshilfe
15. Beschwerdeverfahren Amtsanwaltschaft
16. Bearbeitung von Revisionen und Rechtsbeschwerden
17. Bearbeitung von Haftprüfungsverfahren
18. Bearbeitung von Einstellungsbeschwerden
19. Bearbeitung von Beschwerden in Gnadensachen und Strafvollzugssachen
20. Bearbeitung von Beschwerden lebenslänglich Verurteilter
21. Bearbeitung von sonstigen Beschwerden
22. Bearbeitung Staatsschutzverfahren
23. Bearbeitung Bußgeldverfahren
24. Bearbeitung Geldwäscheverfahren
25. Bearbeitung von Aus- und Durchlieferungen
26. Bearbeitung des sonstigen Rechtshilfeverkehrs
27. Bearbeitung von Verfahren nach § 145 GVG
28. Bearbeitung von beamtenrechtlichen Verwaltungsstreitverfahren
29. Bearbeitung von berufsrechtlichen Verfahren
30. Bearbeitung von Verfahren betreffend Schaden/Regress
31. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	80.000	80.000	76.833
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	418.000	517.500	472.384
6	Sonstige Erträge	87.600	69.700	913.717
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.327.700	3.865.900	4.826.509
7	**Summe Erträge**	**3.913.300**	**4.533.100**	**6.289.443**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.008.000	21.258.100	29.067.040
9	Personalaufwand	113.618.800	106.281.600	97.382.193
10	Abschreibungen	391.200	537.500	552.615
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	57.900	57.900	20.056
13	Sonstige Aufwendungen	364.300	355.000	352.586
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	31.516.300	27.451.700	28.150.223
14	**Summe Aufwendungen**	**167.956.500**	**155.941.800**	**155.524.713**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-164.043.200**	**-151.408.700**	**-149.235.270**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.120.775
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	877.100	797.600	747.048
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-877.100**	**-797.600**	**373.727**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-164.920.300**	**-152.206.300**	**-148.861.543**
24	Steuern	4.900	3.000	3.116
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-164.925.200**	**-152.209.300**	**-148.864.659**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Erträge aus Verrechnung von Kapiteln	80.000
4	Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden	400.500
6	Sonstige Erträge	87.600
6a	Erträge aus der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Rechtsreferendarausbildung	1.829.300
6a	Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden im LRM	1.498.400
8	Büromaterial	127.000
8	Formulare und Vordrucke	207.500
8	Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	104.700
8	Sonstiger Materialaufwand	55.700
8	Erstattung private PKW-Nutzung	63.500
8	Fachzeitschriften, Literatur	218.100
8	Aufwendungen für Telefon und Telefax und Mobilfunk	46.800
8	Fahrt- und sonstige Reisekosten	49.800
8	Instandhaltung und Wartung	240.100
8	Mieten EDV und sonstige	451.200
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	19.935.100
8	Verfügungsmittel: vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	3.200

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
12	Ausbildungskosten für Amtsanwaltsanwärter	57.900
13	Aufwendungen für Abordnungen außerhalb LRM	290.000
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	58.400
13	Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge	10.400
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	350.000
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	5.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	927.900
13a	Hessisches Statistisches Landesamt	18.300
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	29.780.100
13a	Beiträge an die Unfallkasse	188.100
13a	Aufwendungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung von Landesbehörden im LRM	246.900
21	Aufwand/Aufzinsung von Rückstellungen	877.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.925.200	4.538.400	5.787.146
Ausgaben	164.709.900	153.052.700	149.037.968
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-160.784.700**	**-148.514.300**	**-143.250.822**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.200

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der erledigten Ermittlungsverfahren ohne Verfahren gg. Unbekannt	Stück	**Soll**	389.000	384.000	383.000	386.000	385.000
		Ist	–	–	420.249	383.666	382.928
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektive Erledigung staatsanwaltschaftlicher und amtsanwaltschaftlicher Aufgaben							
Erledigungseffektivität der Ermittlungsverfahren gegen Erwachsene ohne Verfahren gg. Unbekannt	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	102	101	102
Erledigungseffektivität der Ermittlungsverfahren gegen Jugendliche ohne Verfahren gg. Unbekannt	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	103	101	100
2.2 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	104	103

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Bei einer Erledigungseffektivität > 100% werden im Betrachtungszeitraum mehr Verfahren erledigt als neu hinzukommen, d. h. der zu Beginn des Betrachtungszeitraums offene Bestand wird abgebaut.

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Verfahrensbereich

Zweckbestimmung

Im Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen erfasst. Mit dem Ausweis werden keine inhaltlichen Steuerungsziele verfolgt.

Haushaltsvermerke

Die Ergebnisse und der Gesamtaufwand des Verfahrensbereichs der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge erhöhen den veranschlagten Gesamtaufwand. Mindererträge vermindern den veranschlagten Gesamtaufwand nicht. Das Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Gesamthaushalts ausgeglichen, bzw. an den Gesamthaushalt abgeführt.

Die Erträge und Aufwendungen des Verfahrensbereichs sind nicht deckungsfähig mit den Erträgen und Aufwendungen der Produkte im Kapitel.

Die Liquidität des Verfahrensbereichs ist nicht deckungsfähig mit der Liquidität der Produkte im Kapitel. Die im Verfahrensbereich ausgewiesene Liquidität der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 ist gegenseitig deckungsfähig.

Die Titel 412, 536, 542 und 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112 erhöhen die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 412, 536, 542 und 681. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung nicht.

Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
28	Verfahrenserträge	179.415.200	177.420.000	167.449.068
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	80.000	80.000	310.564
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**179.495.200**	**177.500.000**	**167.759.632**
31	Verfahrensaufwendungen	21.886.000	21.890.800	33.553.985
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	70.000.000	70.000.000	60.519.096
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**91.886.000**	**91.890.800**	**94.073.082**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**87.609.200**	**85.609.200**	**73.686.551**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
28	Erträge aus sonstigen Geldbeträgen	88.935.000
28	Erträge aus Geldstrafe	46.121.400
28	Erträge aus Gerichtsverfahren	13.154.800
28	Erträge aus Geldbußen	12.582.800
28	Erträge aus Vermögensabschöpfung	1.500.000
31	Aufwand Sachverständige	11.025.200
31	Dolmetscherkosten	2.300.000
31	Unterbringungskosten	6.000.000
31	Sonstige Auslagen	2.000.000
31	Aufwand Entschädigung	350.000
32	Abschreibungen auf Forderungen aus dem Verfahrensbereich	70.000.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	109.495.200	107.500.000	105.455.905
Ausgaben	21.886.000	21.890.800	32.205.318
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**87.609.200**	**85.609.200**	**73.250.587**

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	80.000	80.000	76.833
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	418.000	517.500	472.384
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	87.600	69.700	913.717
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.327.700	3.865.900	4.826.509
7	**Summe Erträge**	**3.913.300**	**4.533.100**	**6.289.443**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.008.000	21.258.100	29.067.040
9	Personalaufwand	113.618.800	106.281.600	97.382.193
10	Abschreibungen	391.200	537.500	552.615
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	57.900	57.900	20.056
13	Sonstige Aufwendungen	364.300	355.000	352.586
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	31.516.300	27.451.700	28.150.223
14	**Summe Aufwendungen**	**167.956.500**	**155.941.800**	**155.524.713**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-164.043.200**	**-151.408.700**	**-149.235.270**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.120.775
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	877.100	797.600	747.048
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-877.100**	**-797.600**	**373.727**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-164.920.300**	**-152.206.300**	**-148.861.543**
24	Steuern	4.900	3.000	3.116
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-164.925.200**	**-152.209.300**	**-148.864.659**
28	Verfahrenserträge	179.415.200	177.420.000	167.449.068
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	80.000	80.000	310.564
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**179.495.200**	**177.500.000**	**167.759.632**
31	Verfahrensaufwendungen	21.886.000	21.890.800	33.553.985
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	70.000.000	70.000.000	60.519.096
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**91.886.000**	**91.890.800**	**94.073.082**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**87.609.200**	**85.609.200**	**73.686.551**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 03		**Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	051	Gebühren, sonstige Entgelte	3.995.200	4.000.000	6.128.272
112	051	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	104.000.000	102.000.000	81.212.546
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.617.000	1.617.000	18.528.833
132	051	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	500
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund	400.500	475.500	459.141
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	80.000	80.000	90.950
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	75.000	–	145.227
281	051	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	8.652
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	3.252.700	3.865.900	4.668.930
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 03	**113.420.400**	**112.038.400**	**111.243.050**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	72.589.000	67.284.600	63.474.706
427	051	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	–	–	1.897.115
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	38.242.600	36.520.900	25.439.598
443	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	5.500	8.200	5.492
453	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	10.400	15.800	10.424
459	051	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	380
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.116.600	2.394.500	1.797.844
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	43.900	58.000	55.072
517	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7.000	12.000	6.865
518	051	Mieten und Pachten	20.272.500	18.452.800	18.446.898
519	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	60.100	151.000	137.994
525	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	58.400	41.000	61.461
526	051	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	210.000	60.000	189.992
527	051	Dienstreisen	113.300	86.000	111.920
529	051	Verfügungsmittel	3.200	3.200	2.805
536	051	Verfahrensauslagen	21.536.000	21.540.800	31.835.526
537	051	Beförderungsausgaben	10.800	28.000	23.715
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	176.400	165.900	123.722
542	051	Steuern und Abgaben	4.800	–	6.105
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	534
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	051	Sonstige Zuweisungen an Länder	57.900	57.900	20.056
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	350.000	350.000	387.815
		Baumaßnahmen			
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	75.000	75.000	8.602.188
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	051	Erwerb von Fahrzeugen	–	–	17.550
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	136.200	186.200	786.874
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	31.516.300	27.451.700	27.800.634
		Gesamtausgaben Kapitel 05 03	**186.595.900**	**174.943.500**	**181.243.286**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	109.612.200	107.617.000	105.870.151
2	Übertragungseinnahmen	555.500	555.500	703.970
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	3.252.700	3.865.900	4.668.930
	Gesamteinnahmen	**113.420.400**	**112.038.400**	**111.243.050**
4	Personalausgaben	110.847.500	103.829.500	90.827.715
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	43.613.000	42.993.200	52.800.452
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	407.900	407.900	407.871
7	Baumaßnahmen	75.000	75.000	8.602.188
8	Sonstige Investitionsausgaben	136.200	186.200	804.424
9	Besondere Finanzierungsausgaben	31.516.300	27.451.700	27.800.634
	Gesamtausgaben	**186.595.900**	**174.943.500**	**181.243.286**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-73.175.500**	**-62.905.100**	**-70.000.235**

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

A. Vorbemerkungen

Die Ordentliche Gerichtsbarkeit gliedert sich in das Oberlandesgericht Frankfurt am Main, die Landgerichte Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Hanau, Kassel, Limburg a.d. Lahn, Marburg und Wiesbaden sowie 41 Amtsgerichte.

Das Oberlandesgericht Frankfurt am Main ist eine Landesmittelbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz und für den Rechtsstaat, die Land- und Amtsgerichte sind untere Landesbehörden.

Zu den Aufgaben der Ordentlichen Gerichtsbarkeit gehören alle bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, Straf- und Bußgeldsachen, für die nicht entweder die Zuständigkeit von Verwaltungsbehörden oder Verwaltungsgerichten begründet ist oder auf Grund von Vorschriften des Bundesrechts besondere Gerichte bestellt oder zugelassen sind (vgl. § 13 GVG), ferner diejenigen Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit und sonstigen Angelegenheiten, welche durch gesetzliche Vorschriften den ordentlichen Gerichten übertragen sind.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221	**Rechtsprechung**	**76.091,8**	**723.242,7**	**-647.150,9**	**-633.387,9**
001	Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Ordentliche Gerichtsbarkeit	69.494,2	717.631,2	-648.137,0	-634.497,3
002	Justizverwaltungsangelegenheiten	6.597,6	5.611,5	986,1	1.109,4
	Summe Produkte	**76.091,8**	**723.242,7**	**-647.150,9**	**-633.387,9**
	Verfahrensbereich	426.022,7	262.657,1	163.365,6	163.365,6
	Summe Verfahrensbereich	**426.022,7**	**262.657,1**	**163.365,6**	**163.365,6**
	Gesamt	**502.114,5**	**985.899,8**	**-483.785,3**	**-470.022,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
68.448,7	**678.954,6**	**-610.505,9**	**-599.367,7**	**76.533,8**	**656.776,0**	**-580.242,3**	**-558.797,7**
61.739,0	673.886,1	-612.147,1	-601.108,2	68.815,9	652.785,1	-583.969,2	-562.594,2
6.709,7	5.068,5	1.641,2	1.740,5	7.717,9	3.990,9	3.727,0	3.796,4
68.448,7	**678.954,6**	**-610.505,9**	**-599.367,7**	**76.533,8**	**656.776,0**	**-580.242,3**	**-558.797,7**
428.270,4	264.904,8	163.365,6	163.365,6	512.643,9	301.016,4	211.627,5	219.008,0
428.270,4	**264.904,8**	**163.365,6**	**163.365,6**	**512.643,9**	**301.016,4**	**211.627,5**	**219.008,0**
496.719,1	**943.859,4**	**-447.140,3**	**-436.002,1**	**589.177,7**	**957.792,4**	**-368.614,8**	**-339.789,7**

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Produkt 001 Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Ordentliche Gerichtsbarkeit

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter sowie der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger bei dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main, den hessischen Land- und Amtsgerichten und deren Zweigstellen sowie die Summe der Leistungen zur Durchführungen von Vollstreckungsgeschäften.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst sowie für sonstige Hilfeleistungen mit zusammen höchstens 2002 Arbeitsstunden je Woche sowie auch Vorlesekräfte ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit dem Produktergebnis des Produkts 002.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen

1. Personalkosten Richter
2. Personalkosten Rechtspfleger
3. Sachkosten Richter
4. Sachkosten Rechtspfleger
5. Vorgangsbearbeitung
6. Soziale Dienste
7. Vollstreckungsleistungen GVZ
8. Rechtsreferendarausbildung
9. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	334.000	393.400	352.352
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.473.600	2.423.300	2.478.054
6	Sonstige Erträge	724.000	586.600	3.065.654
6a	Erträge aus Verrechnungen	65.961.600	58.335.200	60.035.968
7	**Summe Erträge**	**69.493.200**	**61.738.500**	**65.932.027**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	94.441.800	92.332.400	82.646.927
9	Personalaufwand	474.806.500	447.824.100	434.780.233
10	Abschreibungen	1.304.500	2.642.800	2.731.878
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	186.300	186.300	148.373
13	Sonstige Aufwendungen	1.206.600	1.478.700	1.469.880
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	143.707.600	127.550.700	129.218.360
14	**Summe Aufwendungen**	**715.653.300**	**672.015.000**	**650.995.651**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-646.160.100**	**-610.276.500**	**-585.063.624**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	500	2.883.853
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.381
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.969.900	1.861.100	1.781.101
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.968.900**	**-1.860.600**	**1.101.370**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-648.129.000**	**-612.137.100**	**-583.962.254**
24	Steuern	8.000	10.000	6.987
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-648.137.000**	**-612.147.100**	**-583.969.241**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit sowie Sozialversicherungsträgern (ohne Eingliederungszuschüsse)	334.000
4	Erstattungen für abgeordnetes Personal	1.886.600
4	Eingliederungszuschüssen der Bundesagentur für Arbeit	496.000
6	Anderen sonstigen betrieblichen Erträgen (u. a. Rückerstattungen des LBIH)	654.000
6a	Erträge aus der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Rechtsreferendarausbildung	58.550.100
6a	Erträge aus der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung von Abordnungen	4.860.000
6a	Erträge aus dem Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen	2.549.700
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	79.993.000
8	Gebäudebewachung	3.021.000
8	Telefonkosten (inkl. Mobilfunk)	2.100.000
8	Materialaufwand Datenverarbeitung und Telekommunikation	1.898.500
8	Aufwendungen für Büromaterial	1.400.000
8	Fachzeitschriften, Literatur	1.000.000
8	Instandhaltung / Wartung von Gebäuden / Grundstücken	750.000
8	Sonstige Aufwendungen für Dienste	730.000
8	Verfügungsmittel	11.600

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich.	
9	Beamtenbezüge	338.056.700
9	Beschäftigtenentgelte	108.304.000
9	Arbeitgeberanteil zu Sozialversicherungsbeiträgen Arbeitnehmer und Auszubildende	22.673.000
9	Zusatzversorgung Entgeltbereich	5.772.800
10	Abschreibungen für andere Anlagen	756.800
10	Abschreibungen für geringwertige Wirtschaftsgüter	546.600
12	Ausbildung der Gerichtsvollzieher im Ausbildungszentrum Monschau	186.300
13	Reisekosten sowie sonstige Kosten für Fort- und Weiterbildung	563.400
13	Aufwendungen für die Gewährung Trennungsgeldern und Umzugskostenerstattungen	350.000
13	sonstige Personalaufwendungen	250.000
13a	Vorsorgeprämie	126.509.700
13a	Studienzentrum Rotenburg an der Fulda	9.499.900
13a	Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	3.516.300
13a	Hessische Bezügestelle	1.760.900
13a	Unfallkasse	862.200
13a	Abordnungen	983.400
13a	Kfz-Selbstversicherung	9.600
13a	Dienstkleidung	8.000
18	Säumniszuschläge	1.000
21	Aufwand Aufzinsung Rückstellungen	1.969.900
24	Kfz-Steuer	8.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	69.494.200	61.757.500	63.553.957
Ausgaben	703.991.500	662.865.700	626.148.121
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-634.497.300**	**-601.108.200**	**-562.594.164**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Büromöbel	563.000
2	Sonstige BGA	154.200
3	GWG	146.600
4	Ertüchtigung Sitzungssaal und Besprechungsraum OLG	140.000
5	Uniformen Wachtmeisterdienst	100.300

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger der Ordentlichen Gerichtsbarkeit	VzÄ	**Soll**	2.424	2.424	2.398	–	–
		Ist	–	–	2.332	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	97	–	–
2.2 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	98	–	–

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

VzÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl besetzte Stellen

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Produkt 002 Justizverwaltungsangelegenheiten

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das Produkt ist die Summe der Leistungen der Justizverwaltung an Dritte, soweit die Zuständigkeit der Justizverwaltung des Oberlandesgerichts Frankfurt am Main bzw. der hessischen Land- und Amtsgerichte nebst zugehörigen Zweigstellen begründet ist, und sie nicht der Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen dienen (z.B. Apostillen, Legalisationen, richterliche Notarprüfungen und Hinterlegungen).

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst sowie für sonstige Hilfeleistungen mit zusammen höchstens 2002 Arbeitsstunden je Woche sowie auch Vorlesekräfte ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit dem Produktergebnis des Produkts 001.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Justizverwaltungsangelegenheiten OLG
2. Justizverwaltungsangelegenheiten LG
3. Justizverwaltungsangelegenheiten AG
4. Einsicht zentrale Register OLG
5. Befreiungs- und Anerkennungsverfahren OLG
6. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	2.600	-1.101
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.597.400	6.706.500	7.463.785
6	Sonstige Erträge	200	600	235.135
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	-253
7	**Summe Erträge**	**6.597.600**	**6.709.700**	**7.697.566**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.200	11.500	18.027
9	Personalaufwand	4.625.500	3.770.600	3.099.268
10	Abschreibungen	–	–	2.332
13	Sonstige Aufwendungen	1.600	400	4.956
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	960.400	1.266.300	853.760
14	**Summe Aufwendungen**	**5.594.700**	**5.048.800**	**3.978.344**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.002.900**	**1.660.900**	**3.719.222**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	20.315
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.800	19.700	12.556
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.800**	**-19.700**	**7.759**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**986.100**	**1.641.200**	**3.726.981**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**986.100**	**1.641.200**	**3.726.981**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus ADV-Verfahren	3.850.000
4	Erträge aus vereinnahmten Hinterlegungen	1.190.300
4	Gebühren VKG	1.350.000
4	Erstattungen für das Zentrale Schutzschriftenregister	207.100
6	Anderen sonstigen betrieblichen Erträgen (u. a. Rückerstattungen des LBIH)	200
8	Reisekosten, Fahrtkosten und Reisenebenkosten	6.000
8	Bankspesen	1.200
9	Beamtenbezüge	2.424.700
9	Beschäftigtenentgelte	1.737.000
9	Arbeitgeberanteil zu Sozialversicherungsbeiträgen Arbeitnehmer und Auszubildende	365.100
9	Zusatzversorgung Entgeltbereich	98.700
13	Reisekosten sowie sonstige Kosten für Fort- und Weiterbildung	1.600
13a	Vorsorgeprämie	947.700
13a	Unfallkasse	12.700
21	Aufwand Aufzinsung Rückstellungen	16.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.597.600	6.709.700	7.580.932
Ausgaben	5.488.200	4.969.200	3.784.503
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.109.400**	**1.740.500**	**3.796.429**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Personentage für die Erfüllung der Justizverwaltungsangelegenheiten	Personen-tage	**Soll**	12.760	13.050	13.050	12.804	13.010
		Ist	–	–	12.608	13.198	13.049
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Effektive Justizverwaltung sicherstellen							
Erledigungseffektivität	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	113	108	103
2.2 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	143	161	136

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Bei der Kennzahl Erledigungseffektivität werden schwerpunktmäßig die Hinterlegungssachen bei den Amtsgerichten, die Notarprüfungen bei den Landgerichten und die Ausländerehesachen bei dem Oberlandesgericht Frankfurt am Main betrachtet.

Bei einer Erledigungseffektivität > 100 werden im Betrachtungszeitraum mehr Verfahren erledigt als neu hinzukommen, d.h. der zu Beginn des Betrachtungszeitraumes offene Bestand wird abgebaut.

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Verfahrensbereich

Zweckbestimmung

Im Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen erfasst einschließlich der Vergütung der Vollstreckungsbeamten. Mit dem Ausweis werden keine inhaltlichen Steuerungsziele verfolgt.

Haushaltsvermerke

Die Ergebnisse und der Gesamtaufwand des Verfahrensbereichs der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge erhöhen den veranschlagten Gesamtaufwand. Mindererträge vermindern den veranschlagten Gesamtaufwand nicht. Das Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Gesamthaushalts ausgeglichen, bzw. an den Gesamthaushalt abgeführt.

Die Erträge und Aufwendungen des Verfahrensbereichs sind nicht deckungsfähig mit den Erträgen und Aufwendungen der Produkte im Kapitel.

Die Liquidität des Verfahrensbereichs ist nicht deckungsfähig mit der Liquidität der Produkte im Kapitel. Die im Verfahrensbereich ausgewiesene Liquidität der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 ist gegenseitig deckungsfähig.

Die Titel 412, 536, 542 und 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112 erhöhen die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 412, 459, 536, 542 und 681. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung nicht.

Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
28	Verfahrenserträge	426.022.700	428.270.400	512.394.776
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	249.128
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**426.022.700**	**428.270.400**	**512.643.904**
31	Verfahrensaufwendungen	243.631.900	244.134.400	283.346.311
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	19.025.200	20.770.400	17.670.102
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**262.657.100**	**264.904.800**	**301.016.413**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**163.365.600**	**163.365.600**	**211.627.490**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
28	Erträge aus Gerichtsverfahren	337.122.200
28	Erträge aus der Gerichtsvollzieherabrechnung	22.574.900
28	Erträge aus dem gerichtlichen Mahnverfahren	23.563.900
28	Erträge bare Vorschüsse	29.370.300
	In den Verfahrenserträgen sind auch die Erstattungen des Bundes von Verfahrenskosten und die Auslagen von Verfahrensbeteiligten, die das Land aufgrund von Strafverfahren, in denen das Oberlandesgericht in Ausübung der Gerichtsbarkeit des Bundes entscheidet, zu tragen oder zu leisten hat, enthalten.	
31	Aufwand Berufsbetreuer Honorare	68.245.200
31	Aufwand Sachverständige im GV/StA	39.501.000
31	Aufwand Prozesskostenhilfe	18.507.300
31	Aufwand Vollstreckungsbeamte	20.123.200
31	sonstige Auslagen	13.680.800
31	Aufwand in Insolvenzsachen	10.412.900
31	Pflichtverteidigervergütung	15.407.000
32	Abschreibungen auf Forderungen PKH (Prozesskostenhilfe)	12.951.600
32	Abschreibungen auf Forderungen Gerichtskosten	5.364.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	408.280.000	408.280.000	499.911.631
Ausgaben	244.914.400	244.914.400	280.903.611
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**163.365.600**	**163.365.600**	**219.008.020**

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	334.000	396.000	351.251
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	9.071.000	9.129.800	9.941.839
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	724.200	587.200	3.300.788
6a	Erträge aus Verrechnungen	65.961.600	58.335.200	60.035.715
7	**Summe Erträge**	**76.090.800**	**68.448.200**	**73.629.593**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	94.449.000	92.343.900	82.664.954
9	Personalaufwand	479.432.000	451.594.700	437.879.501
10	Abschreibungen	1.304.500	2.642.800	2.734.210
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	186.300	186.300	148.373
13	Sonstige Aufwendungen	1.208.200	1.479.100	1.474.836
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	144.668.000	128.817.000	130.072.120
14	**Summe Aufwendungen**	**721.248.000**	**677.063.800**	**654.973.995**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-645.157.200**	**-608.615.600**	**-581.344.402**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	500	2.904.168
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.381
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.986.700	1.880.800	1.793.657
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.985.700**	**-1.880.300**	**1.109.129**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-647.142.900**	**-610.495.900**	**-580.235.273**
24	Steuern	8.000	10.000	6.987
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-647.150.900**	**-610.505.900**	**-580.242.260**
28	Verfahrenserträge	426.022.700	428.270.400	512.394.776
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	249.128
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**426.022.700**	**428.270.400**	**512.643.904**
31	Verfahrensaufwendungen	243.631.900	244.134.400	283.346.311
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	19.025.200	20.770.400	17.670.102
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**262.657.100**	**264.904.800**	**301.016.413**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**163.365.600**	**163.365.600**	**211.627.490**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 04		**Ordentliche Gerichte**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	051	Gebühren, sonstige Entgelte	411.880.000	411.880.000	502.747.964
112	051	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	1.600.000	1.600.000	3.203.432
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.917.300	1.906.200	2.283.950
124	051	Mieten und Pachten	36.000	36.000	38.742
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.573.600	1.566.900	1.667.082
232	051	Sonstige Zuweisungen von Ländern	207.100	203.300	150.839
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	830.000	880.000	830.181
261	051	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	368.000	339.600	220.295
281	051	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	9.770
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	65.959.800	58.335.200	59.894.265
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 04	**484.371.800**	**476.747.200**	**571.046.520**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	8.730.200	3.049.200	8.938.660
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	328.128.000	288.593.500	284.697.712
427	051	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	8.246.000	6.851.200	7.062.262
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	131.517.300	148.151.900	117.743.837
443	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	35.000	35.000	34.002
453	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	350.000	290.000	341.813
459	051	Sonstige personalbezogene Ausgaben	20.123.200	20.123.200	21.633.178
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	8.667.500	11.034.500	7.383.485

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	135.000	156.000	162.816
517	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	30.000	15.000	118.573
518	051	Mieten und Pachten	80.674.300	76.342.200	72.008.257
519	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30.000	25.000	29.389
525	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	625.000	928.000	728.787
526	051	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	70.000	70.000	65.844
527	051	Dienstreisen	339.000	349.000	313.888
529	051	Verfügungsmittel	11.600	11.600	9.389
533	051	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	200.000	160.000	104.104
536	051	Verfahrensauslagen	212.148.100	218.331.600	248.134.586
537	051	Beförderungsausgaben	122.400	122.400	152.536
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3.606.000	3.084.700	3.019.961
542	051	Steuern und Abgaben	1.282.500	780.000	11.088
545	051	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	–	25.000	238
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	14.200	16.200	11.800
575	830	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	–	–	7.555
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	051	Sonstige Zuweisungen an Länder	186.300	186.300	128.373
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2.630.400	2.630.400	2.263.217
		Baumaßnahmen			
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	720.000	1.296.300	1.650.000
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.104.100	1.274.100	3.354.785
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	2.000.000
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	144.668.000	128.817.000	128.726.101
		Gesamtausgaben Kapitel 05 04	**954.394.100**	**912.749.300**	**910.836.236**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	415.433.300	415.422.200	508.274.088
2	Übertragungseinnahmen	2.978.700	2.989.800	2.878.167
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	65.959.800	58.335.200	59.894.265
	Gesamteinnahmen	**484.371.800**	**476.747.200**	**571.046.520**
4	Personalausgaben	497.129.700	467.094.000	440.451.463
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	307.955.600	311.451.200	332.254.742
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	7.555
6	Übertragungsausgaben	2.816.700	2.816.700	2.391.590
7	Baumaßnahmen	720.000	1.296.300	1.650.000
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.104.100	1.274.100	3.354.785
9	Besondere Finanzierungsausgaben	144.668.000	128.817.000	130.726.101
	Gesamtausgaben	**954.394.100**	**912.749.300**	**910.836.236**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-470.022.300**	**-436.002.100**	**-339.789.716**

Kapitel 05 05 Justizvollzug

A. Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage für den Vollzug der Freiheitsstrafe ist das Hessische Strafvollzugsgesetz (HessStVollzG), Rechtsgrundlage für den Vollzug der Sicherungsverwahrung ist das Hessische Sicherungsverwahrungsvollzugsgesetz (HessSVVollzG).

Rechtsgrundlagen für den Vollzug von Jugendstrafe sind das Hessische Jugendstrafvollzugsgesetz (HessJStVollzG) und § 90 Jugendgerichtsgesetz (JGG).

Rechtsgrundlage für den Vollzug des Jugendarrestes ist das Hessische Jugendarrestvollzugsgesetz (HessJAVollzG).

Rechtsgrundlagen für den Vollzug von Untersuchungshaft sind das Hessische Untersuchungshaftvollzugsgesetz (HessUVollzG) und die Strafprozessordnung (StPO).

Die Leitung des hessischen Justizvollzugs erfolgt unmittelbar durch das Hessische Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat.

Hessen verfügt über 16 selbstständige Justizvollzugsanstalten mit einer Belegungsfähigkeit von ca. 4.800 Plätzen im Erwachsenenvollzug und ca. 500 Plätzen im Jugendvollzug sowie über eine Jugendarrestanstalt mit ca. 75 Plätzen. Des Weiteren verfügt der hessische Justizvollzug über ein Dienstleistungszentrum für den hessischen Justizvollzug (H. B. Wagnitz-Seminar).

Insgesamt sind ca. 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in zehn verschiedenen Diensten im Justizvollzug eingesetzt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
231	**Justizvollzug**	**13.546,4**	**293.920,1**	**-280.373,7**	**-266.386,8**
001	Erwachsenenvollzug	12.854,7	254.008,5	-241.153,8	-229.505,8
002	Jugendvollzug	691,7	39.911,6	-39.219,9	-36.881,0
999	**Allgemeine Verwaltung**	**1.904,0**	**45.855,6**	**-43.951,6**	**-42.815,6**
999	Allgemeine Verwaltung	1.904,0	45.855,6	-43.951,6	-42.815,6
	Summe Produkte	**15.450,4**	**339.775,7**	**-324.325,3**	**-309.202,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
13.246,4	**276.188,5**	**-262.942,1**	**-241.696,7**	**20.003,4**	**272.680,0**	**-252.676,6**	**-238.346,6**
12.554,7	235.216,5	-222.661,8	-205.206,0	18.796,1	236.740,1	-217.944,0	-205.549,8
691,7	40.972,0	-40.280,3	-36.490,7	1.207,3	35.939,9	-34.732,6	-32.796,8
1.773,0	**47.107,6**	**-45.334,6**	**-44.964,5**	**2.845,5**	**43.006,0**	**-40.160,5**	**-39.087,0**
1.773,0	47.107,6	-45.334,6	-44.964,5	2.845,5	43.006,0	-40.160,5	-39.087,0
15.019,4	**323.296,1**	**-308.276,7**	**-286.661,2**	**22.848,9**	**315.686,0**	**-292.837,1**	**-277.433,6**

Kapitel 05 05 Justizvollzug

Produkt 001 Erwachsenenvollzug

PR-H 231 – Justizvollzug

Zweckbestimmung

Das Produkt Erwachsenenvollzug umfasst die Behandlung und Betreuung, die Sicherheit und Ordnung sowie die Versorgung der Gefangenen und Sicherungsverwahrten.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche und im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 394 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 002 und 999.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerträge aus der Vermietung von Dienstwohnungen die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 124: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.

Mehrerträge aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 132: Mehreinnahmen aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerträge von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die veranschlagten Gesamtaufwendungen. Mindererträge vermindern nicht die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 232: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9. Mindereinnahmen reduzieren nicht die Ausgabeermächtigung.

Erträge, die aus Spenden Außenstehender zugunsten der Gefangenen erzielt werden, sind ausschließlich für die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genussmitteln sowie für Aufwendungen für die Freizeitgestaltung der Gefangenen zu verwenden. Diese zweckgebundenen Erträge sind in eine zweckgebundene Rücklage einzustellen, sofern sie nicht zu Aufwendungen im jeweiligen Haushaltsjahr führen.

Zu Titel 282: Rücklagen können für nicht verausgabte Mittel bei Titel 919 gebildet werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Behandlung und Betreuung / Vollzugsplanung und -gestaltung
2. Außenkontakte
3. Arbeitsfindung
4. Berufliche Aus- und Weiterbildung
5. Arbeit in Unternehmerbetrieben
6. Arbeit in Eigen- und Hilfsbetrieben
7. Sport und Freizeit
8. Schul- und Weiterbildung
9. Verpflegung
10. Unterbringung / Ausstattung
11. Medizinische Versorgung
12. Sicherheit und Ordnung
13. Vollzugsverwaltung
14. Gefangenentransport
15. Versorgung
16. Hygiene
17. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	300.000	–	699.349
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	12.191.900	12.191.900	10.713.478
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	-176.906
6	Sonstige Erträge	362.800	362.800	945.695
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	5.431.049
7	**Summe Erträge**	**12.854.700**	**12.554.700**	**17.612.665**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	59.813.200	52.188.800	59.767.095
9	Personalaufwand	128.162.400	117.325.800	112.784.226
10	Abschreibungen	15.453.100	18.378.700	15.358.443
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.142.300	8.262.300	7.860.998
13	Sonstige Aufwendungen	7.000	7.000	125.150
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	42.389.900	39.016.100	39.798.284
14	**Summe Aufwendungen**	**253.967.900**	**235.178.700**	**235.694.196**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-241.113.200**	**-222.624.000**	**-218.081.531**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.183.453
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.100	15.300	1.017.826
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-18.100**	**-15.300**	**165.628**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-241.131.300**	**-222.639.300**	**-217.915.903**
24	Steuern	22.500	22.500	28.074
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-241.153.800**	**-222.661.800**	**-217.943.977**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus den Arbeitsbetrieben	8.621.400
4	Erträge aus der Vermietung der Dienstwohnungen	679.500
4	Erstattung der Länder für Pflegekosten des Mutter-Kind-Heims	275.000
4	Erstattungen von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern	1.755.000
6	Andere sonstige betriebliche Erträge	362.800
8	Aufwendungen für Gefangenenverpflegung	4.262.000
8	Aufwendungen für medizinische Verbrauchsmittel	4.728.000
8	Aufwendungen für Bekleidung	153.200
8	Ambulante medizinische Versorgung der Gefangenen	2.582.500
8	Stationäre medizinische Betreuung der Gefangenen	1.166.000
8	Mieten und Leasing	1.029.100
8	Anstaltsgeistliche	1.689.400
9	Rückstellungen Personal	4.161.800
12	Bezüge der Gefangenen	6.397.800
12	Beiträge an die Bundesagentur für die Arbeit	1.599.500
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	42.287.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	13.854.700	13.554.700	18.892.127
Ausgaben	243.360.500	218.760.700	224.441.964
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-229.505.800**	**-205.206.000**	**-205.549.837**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Versorgung und Ausstattung	1.580.000
2	Arbeit und Medizin	2.105.000
3	Bau und Sicherheit	3.500.000
4	Fahrzeuge	800.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitgestellte Hafttage	Tage	**Soll**	1.720.245	1.760.460	1.755.650	1.747.985	1.725.720
		Ist	–	–	1.719.271	1.715.948	1.761.529
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektiven Erwachsenenstrafvollzug sicherstellen							
Entweichungen	Fälle	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	1
2.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	106	102
Kostenanteil für Behandlung und Betreuung	Prozent	**Soll**	30	30	30	30	30
		Ist	–	–	31	36	35
Kostenanteil für Versorgung	Prozent	**Soll**	30	30	30	30	30
		Ist	–	–	37	25	25
Kostenanteil für Sicherheit und Ordnung	Prozent	**Soll**	40	40	40	40	40
		Ist	–	–	32	39	40
Belegungsquote	Prozent	**Soll**	90	90	90	90	90
		Ist	–	–	87	84	83

Erläuterung von Kennzahlen

Die unter 1. ausgebrachte Menge "bereitgestellte Hafttage" errechnet sich aus der Summe der zur Verfügung stehenden Haftplätze und Plätzen in der Sicherungsverwahrung (Belegungsfähigkeit) multipliziert mit der Anzahl der Tage im Jahr.

Sämtliche Fachleistungen im Justizvollzug lassen sich den drei Bereichen Behandlung und Betreuung, Versorgung sowie Sicherheit und Ordnung zuordnen. Die drei Blöcke beinhalten Personal- und Sachkosten, Abschreibungen sowie Umlagekosten abzüglich der erzielten Erlöse. Unter 2.2 werden die Kostenanteile dieser drei Bestandteile an den Gesamtkosten (abzüglich der Erlöse) ausgewiesen.

Kapitel 05 05 Justizvollzug

Produkt 002 Jugendvollzug

PR-H 231 – Justizvollzug

Zweckbestimmung

Das Produkt Jugendvollzug umfasst die Behandlung und Betreuung, die Sicherheit und Ordnung sowie die Versorgung der Gefangenen und Arrestierten.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche und im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 394 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 und 999.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerträge aus der Vermietung von Dienstwohnungen die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 124: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.

Mehrerträge aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 132: Mehreinnahmen aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerträge von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die veranschlagten Gesamtaufwendungen. Mindererträge vermindern nicht die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 232: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9. Mindereinnahmen reduzieren nicht die Ausgabeermächtigung.

Erträge, die aus Spenden Außenstehender zugunsten der Gefangenen erzielt werden, sind ausschließlich für die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genussmitteln sowie für Aufwendungen für die Freizeitgestaltung der Gefangenen zu verwenden. Diese zweckgebundenen Erträge sind in eine zweckgebundene Rücklage einzustellen, sofern sie nicht zu Aufwendungen im jeweiligen Haushaltsjahr führen.

Zu Titel 282: Rücklagen können für nicht verausgabte Mittel bei Titel 919 gebildet werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Behandlung und Betreuung / Vollzugsplanung und -gestaltung
2. Außenkontakte
3. Arbeitsfindung
4. Berufliche Aus- und Weiterbildung
5. Arbeit in Unternehmerbetrieben
6. Arbeit in Eigen- und Hilfsbetrieben
7. Sport und Freizeit
8. Schul- und Weiterbildung
9. Verpflegung
10. Unterbringung / Ausstattung
11. Medizinische Versorgung
12. Sicherheit und Ordnung
13. Vollzugsverwaltung
14. Gefangenentransport
15. Versorgung
16. Hygiene
17. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	300.492
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	585.600	585.600	152.791
6	Sonstige Erträge	106.100	106.100	246.900
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	307.165
7	**Summe Erträge**	**691.700**	**691.700**	**1.007.348**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.842.000	8.820.700	6.400.490
9	Personalaufwand	22.773.200	20.066.700	19.480.857
10	Abschreibungen	2.624.700	4.193.200	2.460.689
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	900.000	1.407.600	835.979
13	Sonstige Aufwendungen	–	1.200	26.240
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	6.763.400	6.474.600	6.561.698
14	**Summe Aufwendungen**	**39.903.300**	**40.964.000**	**35.765.953**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-39.211.600**	**-40.272.300**	**-34.758.605**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	199.919
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.400	2.100	171.940
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.400**	**-2.100**	**27.979**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-39.214.000**	**-40.274.400**	**-34.730.626**
24	Steuern	5.900	5.900	1.982
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-39.219.900**	**-40.280.300**	**-34.732.608**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus den Arbeitsbetrieben	375.100
4	Erträge aus der Vermietung der Dienstwohnungen	117.500
6	Andere sonstige betriebliche Erträge	106.100
8	Aufwendungen für Gefangenenverpflegung	445.000
8	Aufwendungen für medizinisches Verbrauchsmaterial	58.000
8	Aufwendungen für Bekleidung	26.000
8	Ambulante medizinische Versorgung der Gefangenen	232.500
8	Stationäre medizinische Betreuung der Gefangenen	47.000
8	Mieten und Leasing	45.200
8	Anstaltsgeistliche	310.600
9	Rückstellungen Personal	732.700
12	Bezüge der Gefangenen	720.000
12	Beiträge an die Bundesagentur für Arbeit	180.000
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	6.739.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	691.700	691.700	930.380
Ausgaben	37.572.700	37.182.400	33.727.142
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-36.881.000**	**-36.490.700**	**-32.796.762**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Versorgung und Ausstattung	220.000
2	Arbeit und Medizin	130.000
3	Bau und Sicherheit	470.900
4	Fahrzeuge	200.000

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	9.000.000	–	4.500.000	4.500.000	–
Summe	**9.000.000**	**–**	**4.500.000**	**4.500.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitgestellte Hafttage	Tage	**Soll**	185.785	201.666	201.115	201.115	201.115
		Ist	–	–	198.505	201.104	201.115
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Zu einem Leben in sozialer Verantwortung erziehen							
Entweichungen	Fälle	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Entwicklungsfortschritt	Prozent	**Soll**	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	74	80	95
2.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	113	105	102
Kostenanteil für Behandlung und Betreuung	Prozent	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	47	52	52
Kostenanteil für Versorgung	Prozent	**Soll**	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	29	20	19
Kostenanteil für Sicherheit und Ordnung	Prozent	**Soll**	30	30	30	30	30
		Ist	–	–	24	28	29
Belegungsquote	Prozent	**Soll**	90	90	90	90	90
		Ist	–	–	63	60	58

Erläuterung von Kennzahlen

Die unter 1. ausgebrachte Menge "bereitgestellte Hafttage" errechnet sich aus der Summe der zur Verfügung stehenden Haftplätze (Belegungsfähigkeit) multipliziert mit der Anzahl der Tage im Jahr.

Bei der Kennzahl "Entwicklungsfortschritt" unter 2.1 handelt es sich um eine Kennzahl, welche die Anzahl der entlassenen Strafgefangenen mit Entwicklungsfortschritt im Vergleich zum Eingangsstatus ins Verhältnis zur Gesamtzahl der entlassenen Strafgefangenen setzt. Der Anteil der Gefangenen mit Entwicklungsfortschritt sollte über 80% liegen.

Sämtliche Fachleistungen im Justizvollzug lassen sich den drei Bereichen Behandlung und Betreuung, Versorgung sowie Sicherheit und Ordnung zuordnen. Die drei Blöcke beinhalten Personal- und Sachkosten, Abschreibungen sowie Umlagekosten abzüglich der erzielten Erlöse. Unter 2.2 werden die Kostenanteile dieser drei Bestandteile an den Gesamtkosten (abzüglich der Erlöse) ausgewiesen.

Kapitel 05 05 Justizvollzug

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können zur Durchführung der schulischen und beruflichen Ausbildung sowie der sozialen Trainingsmaßnahmen mit zusammen höchstens 220 Arbeitsstunden je Woche und im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 394 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 und 002.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerträge aus der Vermietung von Dienstwohnungen die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 124: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.

Mehrerträge aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 132: Mehreinnahmen aus der Veräußerung ausgesonderter Dienstfahrzeuge erhöhen nicht die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9.

Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehrerträge von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die veranschlagten Gesamtaufwendungen. Mindererträge vermindern nicht die veranschlagten Gesamtaufwendungen.

Zu Titel 232: Mit Zustimmung des HMdF erhöhen Mehreinnahmen von im Rahmen der Sicherungsverwahrung kooperierenden Ländern die Ausgabeermächtigung der Titel der Hauptgruppen 4 bis 9. Mindereinnahmen reduzieren nicht die Ausgabeermächtigung.

Erträge, die aus Spenden Außenstehender zugunsten der Gefangenen erzielt werden, sind ausschließlich für die Beschaffung von zusätzlichen Nahrungs- und Genussmitteln sowie für Aufwendungen für die Freizeitgestaltung der Gefangenen zu verwenden. Diese zweckgebundenen Erträge sind in eine zweckgebundene Rücklage einzustellen, sofern sie nicht zu Aufwendungen im jeweiligen Haushaltsjahr führen.

Zu Titel 282: Rücklagen können für nicht verausgabte Mittel bei Titel 919 gebildet werden.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. IT-Ausweis SAP Verfahren
9. Transport und Sicherheit
10. Liegenschaften
11. Interessenvertretung
12. Ehrenamt
13. Abordnungen Personal an andere Dienststellen
14. Abordnungen Personal extern

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	300.000	3.218
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	913.000	913.000	778.208
6	Sonstige Erträge	172.500	172.500	596.901
6a	Erträge aus Verrechnungen	818.500	387.500	1.171.148
7	**Summe Erträge**	**1.904.000**	**1.773.000**	**2.549.474**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.497.700	9.229.000	4.613.988
9	Personalaufwand	27.994.900	26.376.800	25.880.092
10	Abschreibungen	1.115.500	572.100	1.240.774
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	250.000	250.000	332.175
13	Sonstige Aufwendungen	1.270.000	1.250.000	1.127.230
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.680.000	9.382.900	9.526.634
14	**Summe Aufwendungen**	**45.808.100**	**47.060.800**	**42.720.893**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-43.904.100**	**-45.287.800**	**-40.171.418**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	296.033
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000	1.300	249.061
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.000**	**-1.300**	**46.972**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-43.906.100**	**-45.289.100**	**-40.124.446**
24	Steuern	45.500	45.500	36.041
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-43.951.600**	**-45.334.600**	**-40.160.487**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus der Vermietung der Dienstwohnungen	3.000
6	Erträge aus der privaten Mitbenutzung staatlicher Einrichtungen	166.600
6	Andere sonstige betriebliche Erträge	5.900
6a	Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnungen an Landesbehörden	818.500
8	Mieten und Leasing	1.120.200
8	Porto und Versand	149.500
8	Fachzeitschriften und Literatur	129.800
8	Aufwendungen für Telefon, Telefax, etc.	156.100
8	Fahrt- und sonstige Reisekosten	100.000
8	Verfügungsmittel vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	1.600
9	Rückstellungen Personal	618.500
13	Aufwendungen für Fahrkosten und Umzüge	200.000
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	685.200
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	6.753.100
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	573.400
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Mainz (Kfz-Selbstversicherung)	39.100
13a	Hessische Competence Center (HCC)	1.180.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.904.000	1.773.000	2.411.464
Ausgaben	44.719.600	46.737.500	41.498.474
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-42.815.600**	**-44.964.500**	**-39.087.009**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Versorgung und Ausstattung	100.000
2	Bau und Sicherheit	500.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	926	910	896
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.075	2.118	2.116
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	64	61	61
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	33	33	32
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17	18	18
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28	28	27
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	25	25	24
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	27	28
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3	3	3
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	495.000	515.000	515.000	–	–
		Ist	–	–	494.328	502.077	513.121

Kapitel 05 05 Justizvollzug

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	300.000	300.000	1.003.059
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	13.690.500	13.690.500	11.644.477
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	-176.906
6	Sonstige Erträge	641.400	641.400	1.789.496
6a	Erträge aus Verrechnungen	818.500	387.500	6.909.361
7	**Summe Erträge**	**15.450.400**	**15.019.400**	**21.169.488**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	73.152.900	70.238.500	70.781.573
9	Personalaufwand	178.930.500	163.769.300	158.145.174
10	Abschreibungen	19.193.300	23.144.000	19.059.906
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	9.292.300	9.919.900	9.029.152
13	Sonstige Aufwendungen	1.277.000	1.258.200	1.278.620
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	57.833.300	54.873.600	55.886.616
14	**Summe Aufwendungen**	**339.679.300**	**323.203.500**	**314.181.042**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-324.228.900**	**-308.184.100**	**-293.011.554**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.679.405
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.500	18.700	1.438.826
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-22.500**	**-18.700**	**240.579**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-324.251.400**	**-308.202.800**	**-292.770.975**
24	Steuern	73.900	73.900	66.097
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-324.325.300**	**-308.276.700**	**-292.837.072**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 05		**Justizvollzug**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	056	Gebühren, sonstige Entgelte	125.000	125.000	158.362
119	056	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.750.000	1.750.000	3.349.505
124	056	Mieten und Pachten	800.000	800.000	696.603
125	056	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	10.000.000	10.000.000	12.177.998
132	056	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	49.052
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	056	Sonstige Zuweisungen vom Bund	456.900	456.900	878.933
232	056	Sonstige Zuweisungen von Ländern	1.900.000	1.900.000	1.991.834
233	056	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	300.000	300.000	226.333
235	056	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	300.000	300.000	277.006
282	056	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	3.192
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	1.417.322
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	818.500	387.500	1.007.831
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 05	**16.450.400**	**16.019.400**	**22.233.972**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	056	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	50.000	50.000	20.474
422	056	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	136.406.100	124.670.000	121.195.181
427	056	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.556.700	2.400.000	2.565.624
428	056	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	37.011.400	31.375.600	27.451.772
443	056	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	150.000	150.000	27.268
453	056	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	200.000	200.000	179.132
459	056	Sonstige personalbezogene Ausgaben	200.000	200.000	268.410
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
511	056	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	4.000.000	3.087.500	4.005.560
514	056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	15.800.000	16.300.000	21.838.439
517	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.900.000	12.683.800	13.048.530
518	056	Mieten und Pachten	2.194.500	2.194.500	2.079.650
519	056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	11.500.000	8.192.900	10.258.777
525	056	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	800.000	770.000	799.195
526	056	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	725.000	725.000	518.973
527	056	Dienstreisen	100.000	100.000	84.552
529	056	Verfügungsmittel	1.600	1.600	–
533	056	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	125.000	125.000	89.936
537	056	Beförderungsausgaben	360.000	290.000	356.229
538	056	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	18.663.300	20.259.000	17.307.254
542	056	Steuern und Abgaben	200.000	200.000	9
544	056	Rückzahlungen vereinnahmter Beträge nach Schluss des Haushaltsjahres	–	–	31.768
547	056	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	225.000	225.000	202.162
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	056	Sonstige Zuweisungen an Länder	150.000	150.000	145.513
633	056	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	250.000	250.000	250.000
671	056	Erstattungen an Inland	2.000.000	1.850.000	2.013.028
681	056	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	9.000.000	9.641.200	8.704.622
686	056	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	145.000	145.000	138.013
		Baumaßnahmen			
711	056	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	3.500.000	2.300.000	2.643.867
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	056	Erwerb von Fahrzeugen	1.000.000	735.000	700.144
812	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	8.605.900	8.535.900	7.834.047
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	4.091
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	57.833.300	54.873.600	54.778.584
989	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	–	–	126.775
		Gesamtausgaben Kapitel 05 05	**325.652.800**	**302.680.600**	**299.667.580**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	12.675.000	12.675.000	16.431.520
2	Übertragungseinnahmen	2.956.900	2.956.900	3.377.299
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	818.500	387.500	2.425.153
	Gesamteinnahmen	**16.450.400**	**16.019.400**	**22.233.972**
4	Personalausgaben	176.574.200	159.045.600	151.707.862
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	66.594.400	65.154.300	70.621.034
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	11.545.000	12.036.200	11.251.176
7	Baumaßnahmen	3.500.000	2.300.000	2.643.867
8	Sonstige Investitionsausgaben	9.605.900	9.270.900	8.534.192
9	Besondere Finanzierungsausgaben	57.833.300	54.873.600	54.909.449
	Gesamtausgaben	**325.652.800**	**302.680.600**	**299.667.580**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-309.202.400**	**-286.661.200**	**-277.433.609**

Kapitel 05 08 Hessisches Finanzgericht

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Finanzgericht ist eine Landesoberbehörde im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz und für den Rechtsstaat. Die gerichtliche Tätigkeit ist auf die Überprüfung von Steuerbescheiden und ähnlichen Verwaltungsakten gerichtet, in denen der Finanzrechtsweg gegeben ist (§ 33 Finanzgerichtsordnung).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221	**Rechtsprechung**	**110,1**	**7.743,1**	**-7.633,0**	**-7.571,4**
001	Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Hessisches Finanzgericht	110,1	7.743,1	-7.633,0	-7.571,4
	Summe Produkte	**110,1**	**7.743,1**	**-7.633,0**	**-7.571,4**
	Verfahrensbereich	3.000,0	137,5	2.862,5	2.862,5
	Summe Verfahrensbereich	**3.000,0**	**137,5**	**2.862,5**	**2.862,5**
	Gesamt	**3.110,1**	**7.880,6**	**-4.770,5**	**-4.708,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
69,2	**7.151,6**	**-7.082,4**	**-7.025,5**	**227,3**	**7.411,4**	**-7.184,1**	**-7.105,0**
69,2	7.151,6	-7.082,4	-7.025,5	227,3	7.411,4	-7.184,1	-7.105,0
69,2	**7.151,6**	**-7.082,4**	**-7.025,5**	**227,3**	**7.411,4**	**-7.184,1**	**-7.105,0**
3.000,0	137,5	2.862,5	2.862,5	776,0	365,0	410,9	710,8
3.000,0	**137,5**	**2.862,5**	**2.862,5**	**776,0**	**365,0**	**410,9**	**710,8**
3.069,2	**7.289,1**	**-4.219,9**	**-4.163,0**	**1.003,3**	**7.776,4**	**-6.773,2**	**-6.394,2**

Kapitel 05 08 Hessisches Finanzgericht

Produkt 001 Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Hessisches Finanzgericht

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen in der Finanzgerichtsbarkeit zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter des Hessischen Finanzgerichtes.

Haushaltsvermerke

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Personalkosten Richter
2. Sachkosten Richter
3. Vorgangsbearbeitung
4. Kostenfestsetzung
5. Buch- und Betriebsprüfung
6. Unterstützung Richter
7. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	32.900	–	172.248
6	Sonstige Erträge	29.200	29.200	22.502
6a	Erträge aus Verrechnungen	48.000	40.000	20.510
7	**Summe Erträge**	**110.100**	**69.200**	**215.260**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	958.700	874.600	826.605
9	Personalaufwand	5.524.800	5.077.400	5.102.560
10	Abschreibungen	11.200	13.900	10.469
13	Sonstige Aufwendungen	19.700	20.500	15.535
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.228.600	1.164.500	1.446.446
14	**Summe Aufwendungen**	**7.743.000**	**7.150.900**	**7.401.616**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.632.900**	**-7.081.700**	**-7.186.356**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.032
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	9.310
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.722**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.632.900**	**-7.081.700**	**-7.183.634**
24	Steuern	100	700	494
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.633.000**	**-7.082.400**	**-7.184.128**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Büromaterial	8.600
8	Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	20.100
8	Mieten und Mietnebenkosten, Gebäudeinstandhaltung, Müllentsorgung	708.400
8	Bibliotheks-, Lern- und Lehrmittel	117.400
8	Aufwendungen für Telefon und Telefax	26.400
8	Fahrt- und sonstige Reisekosten	13.500
8	Verfügungsmittel vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	300
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	11.700
13a	Hessisches Statistisches Landesamt	4.200
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	13.200
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	300
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	1.064.100
13a	Beiträge an die Unfallkasse	8.700
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	110.300
13a	IT-Dienstleistungen	27.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	110.100	69.200	200.556
Ausgaben	7.681.500	7.094.700	7.305.509
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.571.400**	**-7.025.500**	**-7.104.953**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Büroausstattung und Sonst. Geschäftsausstattung (GWG)	7.600

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Richterinnen und Richter der hessischen Finanzgerichtsbarkeit	VzÄ	**Soll**	33	33	33	35	37
		Ist	–	–	26	30	27
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	80	87	74
2.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	101	108	109

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

VzÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl besetzte Stellen

Kapitel 05 08 Hessisches Finanzgericht

Verfahrensbereich

Zweckbestimmung

Im Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen erfasst. Mit dem Ausweis werden keine inhaltlichen Steuerungsziele verfolgt.

Haushaltsvermerke

Die Ergebnisse und der Gesamtaufwand des Verfahrensbereichs der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge erhöhen den veranschlagten Gesamtaufwand. Mindererträge vermindern den veranschlagten Gesamtaufwand nicht. Das Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Gesamthaushalts ausgeglichen, bzw. an den Gesamthaushalt abgeführt.

Die Erträge und Aufwendungen des Verfahrensbereichs sind nicht deckungsfähig mit den Erträgen und Aufwendungen der Produkte im Kapitel.

Die Liquidität des Verfahrensbereichs ist nicht deckungsfähig mit der Liquidität der Produkte im Kapitel. Die im Verfahrensbereich ausgewiesene Liquidität der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 ist gegenseitig deckungsfähig.

Die Titel 412, 536, 542 und 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112 erhöhen die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 412, 536, 542 und 681. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung nicht.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
28	Verfahrenserträge	3.000.000	3.000.000	776.495
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	-533
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**3.000.000**	**3.000.000**	**775.962**
31	Verfahrensaufwendungen	137.500	137.500	98.653
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	–	–	266.371
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**137.500**	**137.500**	**365.024**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**2.862.500**	**2.862.500**	**410.938**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
28	Erträge aus Gerichtsverfahren	3.000.000
31	Aufwand ehrenamtliche Richter	40.000
31	Aufwand für Sachverständige	17.000
31	Aufwand Zeugenentschädigung	15.000
31	Aufwand Prozesskostenhilfe	26.500
31	Aufwand Dolmetscher	8.000
31	Reisekosten des Gerichts	4.000
31	Sonstige Auslagen	27.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.000.000	3.000.000	811.088
Ausgaben	137.500	137.500	100.318
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.862.500**	**2.862.500**	**710.770**

Kapitel 05 08 Hessisches Finanzgericht

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	32.900	–	172.248
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	29.200	29.200	22.502
6a	Erträge aus Verrechnungen	48.000	40.000	20.510
7	**Summe Erträge**	**110.100**	**69.200**	**215.260**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	958.700	874.600	826.605
9	Personalaufwand	5.524.800	5.077.400	5.102.560
10	Abschreibungen	11.200	13.900	10.469
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	19.700	20.500	15.535
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.228.600	1.164.500	1.446.446
14	**Summe Aufwendungen**	**7.743.000**	**7.150.900**	**7.401.616**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.632.900**	**-7.081.700**	**-7.186.356**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.032
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	9.310
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.722**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.632.900**	**-7.081.700**	**-7.183.634**
24	Steuern	100	700	494
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.633.000**	**-7.082.400**	**-7.184.128**
28	Verfahrenserträge	3.000.000	3.000.000	776.495
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	-533
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**3.000.000**	**3.000.000**	**775.962**
31	Verfahrensaufwendungen	137.500	137.500	98.653
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	–	–	266.371
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**137.500**	**137.500**	**365.024**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**2.862.500**	**2.862.500**	**410.938**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 08		**Hessisches Finanzgericht**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	051	Gebühren, sonstige Entgelte	3.000.000	3.000.000	810.138
112	051	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	–	–	950
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	29.200	29.200	7.798
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund	32.900	–	172.248
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	48.000	40.000	20.510
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 08	**3.110.100**	**3.069.200**	**1.011.644**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	40.000	40.000	26.651
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.838.400	3.484.600	3.252.373
427	051	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	–	–	34.137
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.636.000	1.542.200	1.744.706
443	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	500	500	294
453	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	5.000	7.000	3.804
459	051	Sonstige personalbezogene Ausgaben	2.500	–	1.726
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	178.900	177.600	182.530
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	14.000	17.000	2.533
517	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	100	–	13
518	051	Mieten und Pachten	704.400	631.800	606.570
519	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500	1.000	–
525	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	11.700	13.000	10.559
526	051	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	500	500	–
527	051	Dienstreisen	13.500	16.600	4.510
529	051	Verfügungsmittel	300	300	239
536	051	Verfahrensauslagen	97.500	97.500	73.667
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	46.500	38.100	40.190
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	100	–	20
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.228.600	1.164.500	1.421.305
		Gesamtausgaben Kapitel 05 08	**7.819.000**	**7.232.200**	**7.405.828**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	3.029.200	3.029.200	818.886
2	Übertragungseinnahmen	32.900	–	172.248
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	48.000	40.000	20.510
	Gesamteinnahmen	**3.110.100**	**3.069.200**	**1.011.644**
4	Personalausgaben	5.522.400	5.074.300	5.063.692
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.068.000	993.400	920.831
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.228.600	1.164.500	1.421.305
	Gesamtausgaben	**7.819.000**	**7.232.200**	**7.405.828**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-4.708.900**	**-4.163.000**	**-6.394.184**

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

A. Vorbemerkungen

Die hessische Verwaltungsgerichtsbarkeit ist als Fachgerichtsbarkeit zuständig für den Rechtsschutz der Bürgerinnen und Bürger im öffentlichen Recht. Dienststellen der Verwaltungsgerichtsbarkeit sind der Hessische Verwaltungsgerichtshof in Kassel als oberes Landesgericht sowie die Verwaltungsgerichte Darmstadt, Frankfurt, Gießen, Kassel und Wiesbaden.

Verfassungsrechtlicher Auftrag der Verwaltungsgerichtsbarkeit ist die effektive Rechtsschutzgewährung in öffentlich-rechtlichen Streitverfahren.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221	**Rechtsprechung**	**1.624,0**	**43.506,0**	**-41.882,0**	**-40.956,7**
001	Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit	1.624,0	43.506,0	-41.882,0	-40.956,7
	Summe Produkte	**1.624,0**	**43.506,0**	**-41.882,0**	**-40.956,7**
	Verfahrensbereich	3.900,0	629,8	3.270,2	3.270,2
	Summe Verfahrensbereich	**3.900,0**	**629,8**	**3.270,2**	**3.270,2**
	Gesamt	**5.524,0**	**44.135,8**	**-38.611,8**	**-37.686,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.426,2	**40.410,5**	**-38.984,3**	**-38.004,1**	**2.830,8**	**39.938,4**	**-37.107,6**	**-36.721,8**
1.426,2	40.410,5	-38.984,3	-38.004,1	2.830,8	39.938,4	-37.107,6	-36.721,8
1.426,2	**40.410,5**	**-38.984,3**	**-38.004,1**	**2.830,8**	**39.938,4**	**-37.107,6**	**-36.721,8**
3.900,0	629,8	3.270,2	3.270,2	3.508,0	1.373,4	2.134,6	2.029,7
3.900,0	**629,8**	**3.270,2**	**3.270,2**	**3.508,0**	**1.373,4**	**2.134,6**	**2.029,7**
5.326,2	**41.040,3**	**-35.714,1**	**-34.733,9**	**6.338,8**	**41.311,8**	**-34.973,0**	**-34.692,1**

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

Produkt 001 Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Verwaltungsgerichtsbarkeit

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter der hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 25 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Personalkosten Richter
2. Sachkosten Richter
3. Vorgangsbearbeitung
4. Asyldokumentation
5. Kostenfestsetzung
6. Rechtsreferendarausbildung
7. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	21.500	8.900	17.864
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	93.100	88.600	309.070
6	Sonstige Erträge	204.800	221.900	419.518
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.304.600	1.106.800	2.024.527
7	**Summe Erträge**	**1.624.000**	**1.426.200**	**2.770.980**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.596.000	5.285.200	5.147.347
9	Personalaufwand	29.725.700	27.379.600	27.194.292
10	Abschreibungen	286.900	372.300	318.492
13	Sonstige Aufwendungen	91.900	152.000	106.804
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.748.000	7.169.100	7.130.331
14	**Summe Aufwendungen**	**43.448.500**	**40.358.200**	**39.897.265**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-41.824.500**	**-38.932.000**	**-37.126.285**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	59.845
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	57.000	51.400	40.667
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-57.000**	**-51.400**	**19.178**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-41.881.500**	**-38.983.400**	**-37.107.107**
24	Steuern	500	900	503
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-41.882.000**	**-38.984.300**	**-37.107.610**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Zuschuss der Bundesargentur für Arbeit zur Eingliederung schwerbehinderter Menschen	4.500
4	Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundesbehörden	88.600
6	Nutzungsentgelt für die Datenbank Asyldokumentation	193.200
6	Einnahmen aus berufsgerichtlichen Verfahren	11.600
6a	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung für die Ausbildung von Rechtsreferendaren	720.000
6a	Erstattungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen	133.200
6a	Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Landesbehörden	451.400
8	Büromaterial	43.100
8	Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	35.900
8	Bibliotheksmittel	276.500
8	Aufwendungen für Telefon, Telefax und sonst. Kommunikation	16.500
8	Fahrt- und sonstige Reisekosten	2.500
8	Fahrt-/ Flugkosten Dienstreisen	13.700
8	Erstattung private PKW	1.000
8	Instandsetzung und Wartung	42.100
8	Mieten und Mietnebenkosten	4.688.800
8	Sonstige Miet- und Leasingkosten	172.500
8	Sicherheitsdienstleistungen	264.000

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	IT-Dienstleistungen	20.000
8	Verfügungsmittel vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	800
13a	Vorsorgeprämie Beamte	7.238.700
13a	Dienstleistungsentgelt für die Inanspruchnahme der Bezügestelle als zentraler Dienstleister	79.400
13a	Beiträge Unfallkasse	48.100
13a	IT-Dienstleistungen des Hessischen Competence Centers und der HZD	338.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.624.000	1.426.200	2.727.332
Ausgaben	42.580.700	39.430.300	39.449.113
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-40.956.700**	**-38.004.100**	**-36.721.781**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in materielle Werte, Geschäftsbetrieb: Lizenzkosten für die Nutzung von Presseerzeugnissen	170.000
2	Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung einschließlich Anzahlungen und Anlagen im Bau: In dieser Position sind sowohl Investitionen im Bereich der Informationstechnologie als auch für Büro- und Geschäftsausstattung enthalten.	61.100

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Richterinnen und Richter der hessischen Verwaltungsgerichtsbarkeit	VzÄ	**Soll**	178	177	177	174	174
		Ist	–	–	172	168	170
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	97	97	98
2.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	101	104	99

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

VzÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl besetzte Stellen

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

Verfahrensbereich

Zweckbestimmung

Im Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen erfasst. Mit dem Ausweis werden keine inhaltlichen Steuerungsziele verfolgt.

Haushaltsvermerke

Die Ergebnisse und der Gesamtaufwand des Verfahrensbereichs der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge erhöhen den veranschlagten Gesamtaufwand. Mindererträge vermindern den veranschlagten Gesamtaufwand nicht. Das Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Gesamthaushalts ausgeglichen, bzw. an den Gesamthaushalt abgeführt.

Die Erträge und Aufwendungen des Verfahrensbereichs sind nicht deckungsfähig mit den Erträgen und Aufwendungen der Produkte im Kapitel.

Die Liquidität des Verfahrensbereichs ist nicht deckungsfähig mit der Liquidität der Produkte im Kapitel. Die im Verfahrensbereich ausgewiesene Liquidität der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 ist gegenseitig deckungsfähig.

Die Titel 412, 536, 542 und 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112 erhöhen die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 412, 536, 542 und 681. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung nicht.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
28	Verfahrenserträge	3.900.000	3.900.000	3.507.488
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	507
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**3.900.000**	**3.900.000**	**3.507.995**
31	Verfahrensaufwendungen	629.800	629.800	1.219.430
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	–	–	153.931
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**629.800**	**629.800**	**1.373.361**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**3.270.200**	**3.270.200**	**2.134.634**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
28	Erträge aus Gerichtsverfahren	3.9000.000
31	Aufwand ehrenamtliche Richter	45.000
31	Aufwand Sachverständige	27.600
31	Aufwand Dolmetscher	256.500
31	Prozesskostenhilfe	256.600
31	Sonstige Auslagen im Gerichtsverfahren	41.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.900.000	3.900.000	3.255.680
Ausgaben	629.800	629.800	1.226.001
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**3.270.200**	**3.270.200**	**2.029.679**

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	21.500	8.900	17.864
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	93.100	88.600	309.070
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	204.800	221.900	419.518
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.304.600	1.106.800	2.024.527
7	**Summe Erträge**	**1.624.000**	**1.426.200**	**2.770.980**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.596.000	5.285.200	5.147.347
9	Personalaufwand	29.725.700	27.379.600	27.194.292
10	Abschreibungen	286.900	372.300	318.492
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	91.900	152.000	106.804
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.748.000	7.169.100	7.130.331
14	**Summe Aufwendungen**	**43.448.500**	**40.358.200**	**39.897.265**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-41.824.500**	**-38.932.000**	**-37.126.285**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	59.845
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	57.000	51.400	40.667
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-57.000**	**-51.400**	**19.178**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-41.881.500**	**-38.983.400**	**-37.107.107**
24	Steuern	500	900	503
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-41.882.000**	**-38.984.300**	**-37.107.610**
28	Verfahrenserträge	3.900.000	3.900.000	3.507.488
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	507
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**3.900.000**	**3.900.000**	**3.507.995**
31	Verfahrensaufwendungen	629.800	629.800	1.219.430
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	–	–	153.931
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**629.800**	**629.800**	**1.373.361**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**3.270.200**	**3.270.200**	**2.134.634**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 09		**Verwaltungsgerichtsbarkeit**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	051	Gebühren, sonstige Entgelte	3.900.000	3.900.000	3.247.540
112	051	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	–	–	15.707
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	204.800	221.900	401.897
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund	88.600	88.600	253.711
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	26.000	8.900	31.240
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.304.600	1.106.800	2.032.916
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 09	**5.524.000**	**5.326.200**	**5.983.013**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	45.000	45.000	22.003
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	20.381.000	18.949.200	18.037.106
427	051	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	–	–	383.100
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.532.200	7.639.800	8.409.504
443	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	6.000	6.000	4.145
453	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	40.000	40.000	17.545
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	495.600	563.200	439.787
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	12.100	15.700	23.625
517	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	–	–	34
518	051	Mieten und Pachten	4.746.300	4.375.500	4.393.194
519	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.900	–	5.540
525	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	44.200	105.800	49.856
527	051	Dienstreisen	17.200	24.100	12.861
529	051	Verfügungsmittel	800	800	764
536	051	Verfahrensauslagen	584.800	584.800	1.204.014
537	051	Beförderungsausgaben	800	–	794
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	322.100	309.800	271.847
542	051	Steuern und Abgaben	–	–	-345
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.700	200	1.712
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	3.261
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	231.100	231.100	199.523
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	7.744.700	7.169.100	7.195.246
		Gesamtausgaben Kapitel 05 09	**43.210.500**	**40.060.100**	**40.675.114**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	4.104.800	4.121.900	3.665.145
2	Übertragungseinnahmen	114.600	97.500	284.951
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.304.600	1.106.800	2.032.916
	Gesamteinnahmen	**5.524.000**	**5.326.200**	**5.983.013**
4	Personalausgaben	29.004.200	26.680.000	26.873.402
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.230.500	5.979.900	6.403.683
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	3.261
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	231.100	231.100	199.523
9	Besondere Finanzierungsausgaben	7.744.700	7.169.100	7.195.246
	Gesamtausgaben	**43.210.500**	**40.060.100**	**40.675.114**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-37.686.500**	**-34.733.900**	**-34.692.102**

Kapitel 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

A. Vorbemerkungen

Die hessische Arbeitsgerichtsbarkeit gehört zum Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Justiz und für den Rechtsstaat. Im Land Hessen wird die Gerichtsbarkeit ausgeübt durch die Arbeitsgerichte in Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Kassel, Offenbach am Main und Wiesbaden sowie als Berufungsinstanz durch das Hessische Landesarbeitsgericht mit Sitz in Frankfurt am Main.

Die Arbeitsgerichtsbarkeit ist nach §§ 2 ff. des Arbeitsgerichtsgesetzes (ArbGG) zuständig für Streitigkeiten zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern, die im Zusammenhang mit dem Arbeitsverhältnis stehen, zwischen Tarifvertragsparteien oder auch für Fragen der Mitbestimmung nach dem Betriebsverfassungsgesetz und dem Mitbestimmungsgesetz.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221	**Rechtsprechung**	**676,1**	**33.645,0**	**-32.968,9**	**-32.726,2**
001	Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit	676,1	33.645,0	-32.968,9	-32.726,2
	Summe Produkte	**676,1**	**33.645,0**	**-32.968,9**	**-32.726,2**
	Verfahrensbereich	8.120,0	6.757,2	1.362,8	1.362,8
	Summe Verfahrensbereich	**8.120,0**	**6.757,2**	**1.362,8**	**1.362,8**
	Gesamt	**8.796,1**	**40.402,2**	**-31.606,1**	**-31.363,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
695,8	**31.504,8**	**-30.809,0**	**-30.585,1**	**862,3**	**33.138,8**	**-32.276,6**	**-31.793,9**
695,8	31.504,8	-30.809,0	-30.585,1	862,3	33.138,8	-32.276,6	-31.793,9
695,8	**31.504,8**	**-30.809,0**	**-30.585,1**	**862,3**	**33.138,8**	**-32.276,6**	**-31.793,9**
7.919,0	6.556,1	1.362,9	1.362,8	7.503,5	5.998,2	1.505,3	1.457,4
7.919,0	**6.556,1**	**1.362,9**	**1.362,8**	**7.503,5**	**5.998,2**	**1.505,3**	**1.457,4**
8.614,8	**38.060,9**	**-29.446,1**	**-29.222,3**	**8.365,7**	**39.137,0**	**-30.771,3**	**-30.336,5**

Kapitel 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

Produkt 001 Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Arbeitsgerichtsbarkeit

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen des Hessischen Landesarbeitsgerichts in Frankfurt am Main sowie für die hessischen Arbeitsgerichte zur Erledigung der Aufgaben der Vorsitzenden Richterinnen und Vorsitzenden Richter sowie Richterinnen und Richter und zur Erledigung der Aufgaben der Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger des Landesarbeitsgerichts und der hessischen Arbeitsgerichte.

Haushaltsvermerke

Ständig nicht vollbeschäftigte Kräfte können im Reinigungsdienst, im Aufsichtsdienst und im Schreibdienst mit zusammen höchstens 71 Arbeitsstunden je Woche ohne Inanspruchnahme einer Stelle beschäftigt werden.

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Personalkosten Richter und Rechtspfleger
2. Sachkosten Richter und Rechtspfleger
3. Vorgangsbearbeitung
4. Leistungen Covid-19
5. Referendarausbildung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	77.300	20.800	58.910
6	Sonstige Erträge	–	–	81.225
6a	Erträge aus Verrechnungen	598.800	675.000	677.575
7	**Summe Erträge**	**676.100**	**695.800**	**817.710**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.236.800	5.953.300	6.086.889
9	Personalaufwand	22.553.900	20.974.200	22.403.680
10	Abschreibungen	51.500	63.700	88.318
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.400	17.400	–
13	Sonstige Aufwendungen	27.800	30.900	26.507
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.752.600	4.460.600	4.508.827
14	**Summe Aufwendungen**	**33.640.000**	**31.500.100**	**33.114.221**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-32.963.900**	**-30.804.300**	**-32.296.511**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	44.546
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.500	4.200	23.957
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.500**	**-4.200**	**20.589**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-32.968.400**	**-30.808.500**	**-32.275.922**
24	Steuern	500	500	629
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-32.968.900**	**-30.809.000**	**-32.276.551**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung der Rechtsreferendarausbildung	598.800
8	Büromaterial	30.000
8	Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	46.000
8	Formulare, Vordrucke	1.500
8	Mieten und Mietnebenkosten, Leasing von Fahrzeugen und Fotokopierern	5.852.100
8	Gebäudebewachung	93.000
8	Fachzeitschriften, Fachliteratur	68.000
8	Aufwendungen für Telefon und Telefax	8.000
8	Fahrt- und sonstige Reisekosten	12.000
8	Verfügungsmittel vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	800
9	Sonstige Rückstellungen	246.700
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	16.500
13	Aufwendungen für Fahrtkosten, Umzüge	10.000
13a	OFD Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	300
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	346.100
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	77.400
13a	Vorsorgeprämie	4.116.000

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Unfallversicherung	65.800
21	Auf- und Abzinsung von Rückstellungen	4.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	676.100	695.900	771.403
Ausgaben	33.402.300	31.281.000	32.565.332
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-32.726.200**	**-30.585.100**	**-31.793.929**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Richterinnen und Richter, Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger der Hessischen Arbeitsgerichtsbarkeit	VzÄ	**Soll**	123	124	124	111	111
		Ist	–	–	114	101	103
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	93	91	92
2.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	91	105	101

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

VzÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan

Ist = Anzahl besetzte Stellen

Kapitel 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

Verfahrensbereich

Zweckbestimmung

Im Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen erfasst. Mit dem Ausweis werden keine inhaltlichen Steuerungsziele verfolgt.

Haushaltsvermerke

Die Ergebnisse und der Gesamtaufwand des Verfahrensbereichs der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge erhöhen den veranschlagten Gesamtaufwand. Mindererträge vermindern den veranschlagten Gesamtaufwand nicht. Das Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Gesamthaushalts ausgeglichen, bzw. an den Gesamthaushalt abgeführt.

Die Erträge und Aufwendungen des Verfahrensbereichs sind nicht deckungsfähig mit den Erträgen und Aufwendungen der Produkte im Kapitel.

Die Liquidität des Verfahrensbereichs ist nicht deckungsfähig mit der Liquidität der Produkte im Kapitel. Die im Verfahrensbereich ausgewiesene Liquidität der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 ist gegenseitig deckungsfähig.

Die Titel 412, 536, 542 und 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112 erhöhen die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 412, 536, 542 und 681. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung nicht.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
28	Verfahrenserträge	8.120.000	7.919.000	7.490.992
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	12.469
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**8.120.000**	**7.919.000**	**7.503.461**
31	Verfahrensaufwendungen	5.487.200	5.487.100	4.730.470
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	1.270.000	1.069.000	1.267.733
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**6.757.200**	**6.556.100**	**5.998.204**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**1.362.800**	**1.362.900**	**1.505.258**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
28	Erträge aus Gerichtsverfahren	8.111.000
31	Aufwand Prozesskostenhilfe	4.373.900
31	Dolmetscherk. im GV	380.500
31	Sonstige Auslagen	289.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.850.000	6.850.000	6.200.589
Ausgaben	5.487.200	5.487.200	4.743.166
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.362.800**	**1.362.800**	**1.457.424**

Kapitel 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	77.300	20.800	58.910
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	81.225
6a	Erträge aus Verrechnungen	598.800	675.000	677.575
7	**Summe Erträge**	**676.100**	**695.800**	**817.710**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.236.800	5.953.300	6.086.889
9	Personalaufwand	22.553.900	20.974.200	22.403.680
10	Abschreibungen	51.500	63.700	88.318
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.400	17.400	–
13	Sonstige Aufwendungen	27.800	30.900	26.507
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.752.600	4.460.600	4.508.827
14	**Summe Aufwendungen**	**33.640.000**	**31.500.100**	**33.114.221**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-32.963.900**	**-30.804.300**	**-32.296.511**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	44.546
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.500	4.200	23.957
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.500**	**-4.200**	**20.589**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-32.968.400**	**-30.808.500**	**-32.275.922**
24	Steuern	500	500	629
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-32.968.900**	**-30.809.000**	**-32.276.551**
28	Verfahrenserträge	8.120.000	7.919.000	7.490.992
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	12.469
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**8.120.000**	**7.919.000**	**7.503.461**
31	Verfahrensaufwendungen	5.487.200	5.487.100	4.730.470
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	1.270.000	1.069.000	1.267.733
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**6.757.200**	**6.556.100**	**5.998.204**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**1.362.800**	**1.362.900**	**1.505.258**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 40		**Gerichte für Arbeitssachen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	051	Gebühren, sonstige Entgelte	6.841.000	6.821.000	6.183.132
112	051	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	9.000	29.000	19.177
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	37.367
124	051	Mieten und Pachten	800	800	800
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund	56.400	–	–
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	20.100	20.100	54.257
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	598.800	675.000	677.259
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 40	**7.526.100**	**7.545.900**	**6.971.993**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	370.000	370.000	335.122
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	11.170.200	9.881.300	9.790.802
427	051	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	–	–	651.827
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.137.000	10.868.400	11.510.681
443	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.300	1.800	522
453	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	10.000	9.000	10.098
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	161.100	197.000	234.353
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5.800	3.800	6.264
517	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	4.200	3.100	3.736
518	051	Mieten und Pachten	5.852.100	5.381.600	5.434.662
519	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500	7.900	151
525	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	16.500	20.100	18.790
526	051	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	–	–	12.866
527	051	Dienstreisen	12.000	16.000	6.544
529	051	Verfügungsmittel	800	800	731
536	051	Verfahrensauslagen	5.117.200	5.117.100	4.408.043
537	051	Beförderungsausgaben	–	–	6.577
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	175.800	352.200	350.056
542	051	Steuern und Abgaben	–	100	–
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	108
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
684	051	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	17.400	17.400	14.500
		Baumaßnahmen			
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	25.000	–	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	60.000	60.000	59.377
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	4.752.600	4.460.600	4.452.688
		Gesamtausgaben Kapitel 05 40	**38.889.500**	**36.768.200**	**37.308.498**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	6.850.800	6.850.800	6.240.476
2	Übertragungseinnahmen	76.500	20.100	54.257
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	598.800	675.000	677.259
	Gesamteinnahmen	**7.526.100**	**7.545.900**	**6.971.993**
4	Personalausgaben	22.688.500	21.130.500	22.299.051
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	11.346.000	11.099.700	10.482.882
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	17.400	17.400	14.500
7	Baumaßnahmen	25.000	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	60.000	60.000	59.377
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.752.600	4.460.600	4.452.688
	Gesamtausgaben	**38.889.500**	**36.768.200**	**37.308.498**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-31.363.400**	**-29.222.300**	**-30.336.505**

Kapitel 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

A. Vorbemerkungen

Die hessische Sozialgerichtsbarkeit besteht aus dem Hessischen Landessozialgericht in Darmstadt und den sieben hessischen Sozialgerichten in Darmstadt, Frankfurt am Main, Fulda, Gießen, Kassel, Marburg und Wiesbaden. Die Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit entscheiden über öffentlich rechtliche Streitigkeiten u. a. in Angelegenheiten der gesetzlichen Rentenversicherung, der gesetzlichen Krankenversicherung, der sozialen Pflegeversicherung, der gesetzlichen Unfallversicherung, der Arbeitsförderung einschließlich der übrigen Aufgaben der Bundesagentur für Arbeit, der Sozialversicherung, des sozialen Entschädigungsrechts, der Sozialhilfe und des Asylbewerberleistungsgesetzes (vgl. § 51 Sozialgerichtsgesetz - SGG).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221	**Rechtsprechung**	**991,8**	**36.195,1**	**-35.203,3**	**-34.941,5**
001	Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit	991,8	36.195,1	-35.203,3	-34.941,5
	Summe Produkte	**991,8**	**36.195,1**	**-35.203,3**	**-34.941,5**
	Verfahrensbereich	3.280,0	8.397,4	-5.117,4	-5.117,4
	Summe Verfahrensbereich	**3.280,0**	**8.397,4**	**-5.117,4**	**-5.117,4**
	Gesamt	**4.271,8**	**44.592,5**	**-40.320,7**	**-40.058,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
974,0	**34.125,2**	**-33.151,2**	**-32.602,9**	**1.616,4**	**33.856,7**	**-32.240,3**	**-32.113,8**
974,0	34.125,2	-33.151,2	-32.602,9	1.616,4	33.856,7	-32.240,3	-32.113,8
974,0	**34.125,2**	**-33.151,2**	**-32.602,9**	**1.616,4**	**33.856,7**	**-32.240,3**	**-32.113,8**
3.244,0	8.361,4	-5.117,4	-5.117,4	3.084,2	8.420,3	-5.336,0	-5.477,8
3.244,0	**8.361,4**	**-5.117,4**	**-5.117,4**	**3.084,2**	**8.420,3**	**-5.336,0**	**-5.477,8**
4.218,0	**42.486,6**	**-38.268,6**	**-37.720,3**	**4.700,7**	**42.277,0**	**-37.576,3**	**-37.591,6**

Kapitel 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Produkt 001 Bereitstellung Rechtsprechungspotenzial Sozialgerichtsbarkeit

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das Produkt ist die Summe aller Leistungen der Justiz- und Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotenzialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter der Hessischen Sozialgerichtsbarkeit.

Haushaltsvermerke

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Personalkosten Richter
2. Sachkosten Richter
3. Vorgangsbearbeitung
4. Kostenfestsetzung
5. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	25.800	–	30.776
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	324.200	350.000	302.074
6	Sonstige Erträge	–	–	185.772
6a	Erträge aus Verrechnungen	641.800	624.000	1.060.074
7	**Summe Erträge**	**991.800**	**974.000**	**1.578.695**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.408.700	5.092.500	4.771.291
9	Personalaufwand	24.861.300	23.482.200	23.315.995
10	Abschreibungen	88.700	142.100	107.848
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.700	7.700	–
13	Sonstige Aufwendungen	183.500	98.000	241.111
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.611.400	5.271.900	5.391.883
14	**Summe Aufwendungen**	**36.161.300**	**34.094.400**	**33.828.128**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-35.169.500**	**-33.120.400**	**-32.249.433**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	37.752
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	40
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.300	30.300	28.203
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-33.300**	**-30.300**	**9.508**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-35.202.800**	**-33.150.700**	**-32.239.925**
24	Steuern	500	500	363
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-35.203.300**	**-33.151.200**	**-32.240.288**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach § 91ff. Arbeitsförderungsgesetz	131.900
4	Erstattung von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an Bundebehörden außerhalb LRM	192.300
6a	Erstattungen aus dem Integrationsfond zur Integration und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen und Gleichgestellter	526.600
6a	Erstattungen von Personalkosten im Rahmen der Abordnung an andere Behörden innerhalb LRM	115.200
8	Büromaterial	96.000
8	Datenverarbeitungs- und Telekommunikationsmaterial	100.000
8	Bibliotheksmittel	190.500
8	Aufwendungen für Telefon und Telefax	96.000
8	Fahrt- und sonstige Reisekosten	22.000
8	Mieten und Mietnebenkosten (Gebäude, Kopierer, PKW)	4.571.500
8	Sicherheitsdienstleistungen	170.100
8	Verfügungsmittel vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	800
9	Sonstige Rückstellungen	210.300

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	75.500
13	Aufwendungen für Trennungsgeld, Umzüge	8.000
13	Personalkosten im Rahmen der externen Abordnung	90.000
13a	Aufwendungen für die Ausbildung geh. Dienst Justiz	63.000
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	4.974.900
13a	Beiträge an die Unfallkasse Hessen	69.400
13a	Dienstleistungsentgelt HCC	414.800
13a	Hessische Bezügestelle	89.000
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	300
21	Aufzinsung von Rückstellungen	33.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	991.800	974.000	1.499.141
Ausgaben	35.933.300	33.576.900	33.612.980
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-34.941.500**	**-32.602.900**	**-32.113.839**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA In dieser Position sind Investitionen für Büro- und Geschäftsausstattung des Hessischen Landessozialgerichts und der Sozialgerichte enthalten.	72.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Richter und Richterinnen der Hessischen Sozialgerichtsbarkeit	VzÄ	**Soll**	119	122	122	121	116
		Ist	–	–	112	111	116
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	92	92	100
2.2 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	98	107	100

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

VzÄ = Vollzeitäquivalente

Berechnung:

Soll = Anzahl Stellen nach Stellenplan;

Ist = Anzahl besetzte Stellen

Kapitel 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Verfahrensbereich

Zweckbestimmung

Im Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen erfasst. Mit dem Ausweis werden keine inhaltlichen Steuerungsziele verfolgt.

Haushaltsvermerke

Die Ergebnisse und der Gesamtaufwand des Verfahrensbereichs der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehrerträge erhöhen den veranschlagten Gesamtaufwand. Mindererträge vermindern den veranschlagten Gesamtaufwand nicht. Das Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Gesamthaushalts ausgeglichen, bzw. an den Gesamthaushalt abgeführt.

Die Erträge und Aufwendungen des Verfahrensbereichs sind nicht deckungsfähig mit den Erträgen und Aufwendungen der Produkte im Kapitel.

Die Liquidität des Verfahrensbereichs ist nicht deckungsfähig mit der Liquidität der Produkte im Kapitel. Die im Verfahrensbereich ausgewiesene Liquidität der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 ist gegenseitig deckungsfähig.

Die Titel 412, 536, 542 und 681 der Kapitel 05 03, 05 04, 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 und der Titel 459 des Kapitels 05 04 sind gegenseitig deckungsfähig.

Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112 erhöhen die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 412, 536, 542 und 681. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung nicht.

Es können Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
28	Verfahrenserträge	3.280.000	3.244.000	3.080.029
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	4.187
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**3.280.000**	**3.244.000**	**3.084.215**
31	Verfahrensaufwendungen	8.337.400	8.337.400	8.357.436
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	60.000	24.000	62.827
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**8.397.400**	**8.361.400**	**8.420.263**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**-5.117.400**	**-5.117.400**	**-5.336.048**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
28	Erträge aus Gerichtsverfahren	3.280.000
31	Aufwand Sachverständige	6.892.400
31	Aufwand Prozesskostenhilfe	900.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.220.000	3.220.000	3.111.370
Ausgaben	8.337.400	8.337.400	8.589.137
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.117.400**	**-5.117.400**	**-5.477.767**

Kapitel 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	25.800	–	30.776
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	324.200	350.000	302.074
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	185.772
6a	Erträge aus Verrechnungen	641.800	624.000	1.060.074
7	**Summe Erträge**	**991.800**	**974.000**	**1.578.695**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.408.700	5.092.500	4.771.291
9	Personalaufwand	24.861.300	23.482.200	23.315.995
10	Abschreibungen	88.700	142.100	107.848
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.700	7.700	–
13	Sonstige Aufwendungen	183.500	98.000	241.111
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.611.400	5.271.900	5.391.883
14	**Summe Aufwendungen**	**36.161.300**	**34.094.400**	**33.828.128**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-35.169.500**	**-33.120.400**	**-32.249.433**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	37.752
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	40
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.300	30.300	28.203
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-33.300**	**-30.300**	**9.508**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-35.202.800**	**-33.150.700**	**-32.239.925**
24	Steuern	500	500	363
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-35.203.300**	**-33.151.200**	**-32.240.288**
28	Verfahrenserträge	3.280.000	3.244.000	3.080.029
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	4.187
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**3.280.000**	**3.244.000**	**3.084.215**
31	Verfahrensaufwendungen	8.337.400	8.337.400	8.357.436
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	60.000	24.000	62.827
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**8.397.400**	**8.361.400**	**8.420.263**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**-5.117.400**	**-5.117.400**	**-5.336.048**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 50		**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	051	Gebühren, sonstige Entgelte	3.198.000	3.205.000	3.098.270
112	051	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	22.000	15.000	13.805
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	116.104
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund	192.300	184.900	154.503
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	157.700	165.100	175.509
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	641.800	624.000	1.052.320
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 50	**4.211.800**	**4.194.000**	**4.610.511**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	150.000	150.000	117.216
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	13.123.100	11.653.900	12.112.701
427	051	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	–	–	970.353
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	11.616.400	11.320.400	10.070.270
443	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	–	–	2.787
453	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	8.000	8.000	757
459	051	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	3.297
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	536.800	654.900	462.846
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	10.000	10.000	8.084
517	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	–	–	1.265
518	051	Mieten und Pachten	4.571.500	4.274.200	4.131.234
519	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.500	3.000	297
525	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	80.000	90.000	66.067
526	051	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	–	–	163.466
527	051	Dienstreisen	22.000	25.000	18.393
529	051	Verfügungsmittel	800	800	767
536	051	Verfahrensauslagen	8.187.400	8.187.400	8.471.348
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	232.100	170.100	204.789
542	051	Steuern und Abgaben	–	–	2
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	20
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	051	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	10.000	10.000	3.204
684	051	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	7.700	7.700	1.483
		Baumaßnahmen			
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	50.000	25.000	48.945
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	52.000	52.000	22.263
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.611.400	5.271.900	5.320.264
		Gesamtausgaben Kapitel 05 50	**44.270.700**	**41.914.300**	**42.202.117**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	3.220.000	3.220.000	3.228.179
2	Übertragungseinnahmen	350.000	350.000	330.012
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	641.800	624.000	1.052.320
	Gesamteinnahmen	**4.211.800**	**4.194.000**	**4.610.511**
4	Personalausgaben	24.897.500	23.132.300	23.277.380
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13.642.100	13.415.400	13.528.579
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	17.700	17.700	4.687
7	Baumaßnahmen	50.000	25.000	48.945
8	Sonstige Investitionsausgaben	52.000	52.000	22.263
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5.611.400	5.271.900	5.320.264
	Gesamtausgaben	**44.270.700**	**41.914.300**	**42.202.117**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-40.058.900**	**-37.720.300**	**-37.591.607**

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

A. Vorbemerkungen

Die IT-Stelle der hessischen Justiz wurde als Landesoberbehörde zum 1. Januar 2012 errichtet. Sie ist zentraler Dienstleister der hessischen Justiz.

Ihre Zuständigkeit umfasst die Vorhaltung und Sicherstellung der Informations- und Kommunikationstechnik, insbesondere die Entwicklung, Einführung, Pflege und Weiterentwicklung von Fachverfahren einschließlich des elektronischen Rechtsverkehrs, die Anwenderbetreuung sowie die Ausstattung der Dienststellen mit Hardware und Software.

IT-Verbrauchsmittel und kleinere Ersatzbeschaffungen verbleiben in den jeweiligen Geschäftsbereichen.

Des Weiteren ist der IT-Stelle der hessischen Justiz die "Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder" (GÜL) angegliedert. Diese ist auf Grund eines Staatsvertrages für die nach § 68b Absatz 1 Satz 1 Nummer 12 des Strafgesetzbuchs geschaffene Möglichkeit, unter Führungsaufsicht stehende verurteilte Personen einer elektronischen Aufenthaltsüberwachung zu unterwerfen, eingerichtet worden.

Für das eJustice-Programm sind für die Jahre 2015 bis 2025 folgende Ausgabenansätze (davon ab 2024 6.512.400 Euro in Kapitel 14 06) vorgesehen und es wurden in den Jahren 2015 bis 2023 folgende Mittel verausgabt:

Jahr	**2015**	**2016**	**2017**	**2018**	**2019**
Hauptgruppe 4 – Personalmittel	659.500	2.402.700	2.402.700	2.402.700	2.402.700
Hauptgruppe 5 – Sachmittel	935.455	4.430.410	10.440.322	4.774.899	5.589.826
Zusammen	**1.594.955**	**6.833.110**	**12.843.022**	**7.177.599**	**7.992.526**
Ist-Ausgaben	3.005.301	5.108.565	9.872.133	3.992.108	8.585.122

Jahr	**2020**	**2021**	**2022**	**2023**	**2024**
Hauptgruppe 4 – Personalmittel	2.402.700	2.402.700	3.502.700	4.277.900	4.277.900
Hauptgruppe 5 – Sachmittel	22.279.586	20.056.657	32.799.900	41.209.500	39.589.200
Zusammen	**24.682.286**	**22.459.357**	**36.302.600**	**45.487.400**	**43.867.100**
Ist-Ausgaben	15.448.946	22.744.283	32.544.127	42.521.081	–

Jahr	**2025**
Hauptgruppe 4 – Personalmittel	4.277.900
Hauptgruppe 5 – Sachmittel	75.299.400
Zusammen	**79.577.300**
Ist-Ausgaben	–

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221		**Rechtsprechung**	**1.826,0**	**168.168,1**	**-166.342,1**	**-165.303,9**
	002	Informations- und Kommunikationstechnik	1.826,0	168.168,1	-166.342,1	-165.303,9
222		**Strafverfolgung und Strafvollstreckung**	**4.763,5**	**5.475,6**	**-712,1**	**-644,5**
	001	Elektronische Aufenthaltsüberwachung	4.763,5	5.475,6	-712,1	-644,5
999		**Allgemeine Verwaltung**	**71,8**	**4.704,9**	**-4.633,1**	**-4.557,6**
	999	Allgemeine Verwaltung	71,8	4.704,9	-4.633,1	-4.557,6
		Summe Produkte	**6.661,3**	**178.348,6**	**-171.687,3**	**-170.506,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
1.826,0	**122.998,8**	**-121.172,8**	**-120.568,3**	**5.033,4**	**105.982,3**	**-100.948,9**	**-110.681,5**
1.826,0	122.998,8	-121.172,8	-120.568,3	5.033,4	105.982,3	-100.948,9	-110.681,5
4.763,5	**5.214,0**	**-450,5**	**-402,0**	**4.340,3**	**4.632,9**	**-292,6**	**-229,1**
4.763,5	5.214,0	-450,5	-402,0	4.340,3	4.632,9	-292,6	-229,1
–	**4.549,6**	**-4.549,6**	**-4.490,5**	**112,4**	**3.970,5**	**-3.858,1**	**-3.824,1**
–	4.549,6	-4.549,6	-4.490,5	112,4	3.970,5	-3.858,1	-3.824,1
6.589,5	**132.762,4**	**-126.172,9**	**-125.460,8**	**9.486,1**	**114.585,7**	**-105.099,6**	**-114.734,7**

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

Produkt 001 Elektronische Aufenthaltsüberwachung

PR-H 222 – Strafverfolgung und Strafvollstreckung

Zweckbestimmung

Für die bundesweite Durchführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung im Rahmen der Führungsaufsicht nach § 68b Absatz 1 Satz 1 Nummer 12 StGB ist eine gemeinsame Überwachungsstelle erforderlich, die eingehende Ereignismeldungen (beispielsweise über Weisungsverstöße oder Funktionsbeeinträchtigungen des Überwachungssystems) entgegennimmt und im Hinblick auf möglicherweise notwendige Maßnahmen der Gefahrenabwehr oder der Führungsaufsicht bewertet. Abhängig vom Ergebnis dieser Bewertung wird sie die jeweils zuständigen polizeilichen und justiziellen Stellen der Länder unterrichten oder eine Überprüfung der Funktion oder einen Austausch der Geräte bei der verurteilten Person veranlassen. Bei der elektronischen Aufenthaltsüberwachung handelt es sich um eine Maßnahme der Führungsaufsicht. Die Kosten werden auf die Teilnehmerländer nach dem Königsteiner Schlüssel verteilt.

Haushaltsvermerke

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Die Gesamtaufwendungen für Zwecke des "eJustice-Programms" dürfen im Falle der Inanspruchnahme gebundener Ausgabereste mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen überschritten werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 002 und 999.

Zu Hauptgruppe 4 und Hauptgruppe 5: Haushaltsmittel in Höhe von 79.577.300 Euro in 2025 (davon ab 2024 6.512.400 Euro in Kapitel 14 06) zweckgebunden für das eJustice-Programm sind als Rücklagen bzw. Ausgabereste übertragbar.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Vorgangsbearbeitung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.763.500	4.763.500	4.274.283
6	Sonstige Erträge	–	–	2.996
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	51.535
7	**Summe Erträge**	**4.763.500**	**4.763.500**	**4.328.814**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.440.700	3.440.700	3.136.811
9	Personalaufwand	1.744.500	1.561.800	1.211.894
10	Abschreibungen	18.500	9.000	17.430
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.462
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	263.300	194.500	257.235
14	**Summe Aufwendungen**	**5.467.000**	**5.206.000**	**4.624.832**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-703.500**	**-442.500**	**-296.018**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	11.493
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.600	8.000	8.030
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.600**	**-8.000**	**3.463**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-712.100**	**-450.500**	**-292.555**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-712.100**	**-450.500**	**-292.555**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erstattungen der Länder für den Betrieb der gemeinsamen Überwachungsstelle	4.763.500
8	IT-Dienstleistungen (HZD)	3.370.100
8	IT-Dienstleistungen (ohne HZD)	62.000
9	Sonstige Rückstellungen	40.500
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	260.500
13a	Beiträge an die Unfallkasse	2.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.763.500	4.763.500	4.352.848
Ausgaben	5.408.000	5.165.500	4.581.902
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-644.500**	**-402.000**	**-229.053**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Überwachungspersonal	VzÄ	**Soll**	27	27	27	19	17
		Ist	–	–	22	18	16
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Elektronische Aufenthaltsüberwachung gewährleisten							
Bereitstellungsgrad Überwachungspersonal	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	81	94	94
2.2 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	102	112	106

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

Produkt 002 Informations- und Kommunikationstechnik

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Vorhaltung und Sicherstellung der Informations- und Kommunikationstechnik der Gerichte, der Staatsanwaltschaften und des Justizvollzugs, insbesondere die Entwicklung, Einführung, Pflege und Weiterentwicklung von Fachverfahren einschließlich des elektronischen Rechtsverkehrs, die Anwenderbetreuung sowie die Ausstattung der Dienststellen mit Hardware und Software.

Haushaltsvermerke

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Die Gesamtaufwendungen für Zwecke des "eJustice-Programms" dürfen im Falle der Inanspruchnahme gebundener Ausgabereste mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen überschritten werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 und 999.

Zu Hauptgruppe 4 und Hauptgruppe 5: Haushaltsmittel in Höhe von 79.577.300 Euro in 2025 (davon ab 2024 6.512.400 Euro in Kapitel 14 06) zweckgebunden für das eJustice-Programm sind als Rücklagen bzw. Ausgabereste übertragbar.

Der Gesamtaufwand, die Liquidität und die Ausgaben des Produkts sind einseitig deckungsfähig zu Lasten des Produkts 008 (Digitale Verwaltung) im Kapitel 14 06 (Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat).

Erträge und Einnahmen des Produkts 008 (Digitale Verwaltung) beim Kapitel 14 06 (Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat) können zur Deckung von Gesamtaufwänden und Gesamtausgaben des Produkts verwendet werden.

Das Ergebnis des Produkts ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Produktergebnisses des Produkts 008 (Digitale Verwaltung) im Kapitel 14 06 (Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat).

Abweichungen nach § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Informations- und Kommunikationstechnik HMdJ
2. Informations- und Kommunikationstechnik OGB
3. Informations- und Kommunikationstechnik StA
4. Informations- und Kommunikationstechnik FachGB
5. Informations- und Kommunikationstechnik Vollzug
6. Leistungen Covid-19

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	44.526
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.826.000	1.826.000	3.730.360
6	Sonstige Erträge	–	–	1.189.018
7	**Summe Erträge**	**1.826.000**	**1.826.000**	**4.963.905**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	152.223.600	109.174.000	92.838.495
9	Personalaufwand	12.385.900	11.234.300	7.922.158
10	Abschreibungen	761.200	381.700	1.357.781
13	Sonstige Aufwendungen	944.300	617.800	344.802
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.791.900	1.533.400	3.470.530
14	**Summe Aufwendungen**	**168.106.900**	**122.941.200**	**105.933.766**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-166.280.900**	**-121.115.200**	**-100.969.862**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	69.504
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	61.200	57.600	48.561
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-61.200**	**-57.600**	**20.943**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-166.342.100**	**-121.172.800**	**-100.948.918**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-166.342.100**	**-121.172.800**	**-100.948.918**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erstattungen der Länder für den Betrieb des Zentralen Schutzschriftenregisters	1.759.600
8	Instandhaltung Wartung Gebäude/Grundstücke (HZD)	300.000
8	Instandhaltung Wartung Gebäude/Grundstücke (ohne HZD)	4.686.500
8	Aufwand für Leasing von EDV	2.969.100
8	IT-Dienstleistungen (HZD)	106.568.200
8	IT-Dienstleistungen (ohne HZD)	19.446.700
8	Benutzerentgelte für DV-Verfahren (HZD)	4.172.100
8	Softwarelizenzen (HZD)	3.840.500
8	Softwarelizenzen (ohne HZD)	425.300
8	Fachzeitschriften, Literatur	978.500
8	Datenfernübertragung	1.900

9	Sonstige Rückstellungen	240.800
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen (HZD)	6.300
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen (ohne HZD)	938.000
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	1.530.300
13a	Beiträge an die Unfallkasse	24.200
13a	Aufwand für abgeordnetes Personal	237.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.826.000	1.826.000	4.510.821
Ausgaben	167.129.900	122.394.300	115.192.325
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-165.303.900**	**-120.568.300**	**-110.681.504**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	25.000

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	–	–	–	–	–
	–	–	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl IT-Arbeitsplätze	Plätze	**Soll**	12.952	12.952	12.952	12.952	12.952
		Ist	–	–	12.952	12.952	12.952
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 IT-Infrastruktur gewährleisten							
Bereitstellungsgrad IT-Arbeitsplätze	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	127	119	114

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Freie Stellen/Planstellen innerhalb des Einzelplans 05 dürfen mit Rechtsreferendaren besetzt werden.

Die Gesamtaufwendungen für Zwecke des "eJustice-Programms" dürfen im Falle der Inanspruchnahme gebundener Ausgabereste mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen überschritten werden.

Der Gesamtaufwand der Produkte ist gegenseitig deckungsfähig. Mehrerträge bei den Produkten können zur Deckung von Gesamtaufwänden aller Produkte verwendet werden. Das Ergebnis des Produkts ist deckungsfähig mit den Produktergebnissen der Produkte 001 und 002.

Zu Hauptgruppe 4 und Hauptgruppe 5: Haushaltsmittel in Höhe von 79.577.300 Euro in 2025 (davon ab 2024 6.512.400 Euro in Kapitel 14 06) zweckgebunden für das eJustice-Programm sind als Rücklagen bzw. Ausgabereste übertragbar.

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- und Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Personalausgabenansätze und Personalaufwandsansätze dürfen innerhalb des Einzelplans 05 umgesetzt werden.

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. IT-Ausweis SAP Verfahren

9. Transport und Sicherheit
10. Liegenschaften
11. Interessenvertretung
12. Ehrenamt
13. Abordnungen Personal an andere Dienststellen
14. Abordnungen extern

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	12.143
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	6.282
6	Sonstige Erträge	–	–	3.524
6a	Erträge aus Verrechnungen	71.800	–	76.963
7	**Summe Erträge**	**71.800**	**–**	**98.910**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.597.500	1.571.600	1.601.846
9	Personalaufwand	2.371.100	2.338.400	1.659.401
10	Abschreibungen	18.400	7.600	27.952
13	Sonstige Aufwendungen	48.500	50.000	30.334
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	655.000	568.500	639.430
14	**Summe Aufwendungen**	**4.690.500**	**4.536.100**	**3.958.963**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.618.700**	**-4.536.100**	**-3.860.053**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.515
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.700	11.800	9.443
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-11.700**	**-11.800**	**4.072**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.630.400**	**-4.547.900**	**-3.855.981**
24	Steuern	2.700	1.700	2.113
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.633.100**	**-4.549.600**	**-3.858.094**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	889.900
8	Instandhaltung Wartung Gebäude/Grundstücke (ohne HZD)	30.000
8	Aufwand für Leasing von EDV	45.000
8	IT-Dienstleistungen (HZD)	426.800
8	IT-Dienstleistungen (ohne HZD)	20.000
8	Benutzerentgelte für DV-Verfahren (HZD)	18.000
8	Fachzeitschriften, Literatur	4.700
8	Datenfernübertragung	2.400
8	Telekommunikation	11.800
8	Verfügungsmittel vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	500
9	Sonstige Rückstellungen	51.700
13	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildungen	48.500
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	2.200
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	198.200
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	64.500
13a	Studienzentrum Rotenburg	52.500
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	333.500

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge an die Unfallkasse	4.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	71.800	–	96.284
Ausgaben	4.629.400	4.490.500	3.920.427
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.557.600**	**-4.490.500**	**-3.824.143**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.300

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	81	79	78
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	95	97	89
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	35	37	45
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	40	40	40	–	–
		Ist	–	–	38	33	36
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	7	8
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27	28	30
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30	30	26
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	27	29
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7	8	7
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	1.596	1.706	1.706	–	–
		Ist	–	–	2.678	2.031	1.706

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	56.668
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.589.500	6.589.500	8.010.924
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	1.195.538
6a	Erträge aus Verrechnungen	71.800	–	128.498
7	**Summe Erträge**	**6.661.300**	**6.589.500**	**9.391.629**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	157.261.800	114.186.300	97.577.151
9	Personalaufwand	16.501.500	15.134.500	10.793.454
10	Abschreibungen	798.100	398.300	1.403.164
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	992.800	667.800	376.598
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.710.200	2.296.400	4.367.195
14	**Summe Aufwendungen**	**178.264.400**	**132.683.300**	**114.517.561**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-171.603.100**	**-126.093.800**	**-105.125.933**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	94.512
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81.500	77.400	66.033
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-81.500**	**-77.400**	**28.479**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-171.684.600**	**-126.171.200**	**-105.097.454**
24	Steuern	2.700	1.700	2.113
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-171.687.300**	**-126.172.900**	**-105.099.567**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
05 80		**IT-Stelle der hessischen Justiz**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	1.085.875
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	051	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	27
232	051	Sonstige Zuweisungen von Ländern	6.589.500	6.589.500	7.733.242
235	051	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	63.847
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	71.800	–	76.963
		Gesamteinnahmen Kapitel 05 80	**6.661.300**	**6.589.500**	**8.959.953**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	7.490.100	6.614.300	4.618.741
427	051	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	3.367.900	3.182.400	1.213.091
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.310.500	5.017.900	4.732.112
443	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	–	–	1.347
453	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	–	–	9.056
459	051	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	75
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	11.921.300	7.334.400	4.645.286
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	39.600	26.100	34.409
517	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.000	–	9.781
518	051	Mieten und Pachten	3.960.000	3.606.100	3.323.472
519	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.986.500	1.080.000	5.816.482
525	051	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	992.800	667.800	353.014
527	051	Dienstreisen	222.600	130.800	157.027
529	051	Verfügungsmittel	500	500	499
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	136.084.800	101.928.600	91.093.350
547	051	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	12
		Baumaßnahmen			
711	051	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	30.000	62.500	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	39.500	102.500	3.448.884
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.710.200	2.296.400	4.238.015
		Gesamtausgaben Kapitel 05 80	**177.167.300**	**132.050.300**	**123.694.653**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	1.085.875
2	Übertragungseinnahmen	6.589.500	6.589.500	7.797.116
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	71.800	–	76.963
	Gesamteinnahmen	**6.661.300**	**6.589.500**	**8.959.953**
4	Personalausgaben	16.168.500	14.814.600	10.574.422
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	158.219.100	114.774.300	105.433.332
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	30.000	62.500	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	39.500	102.500	3.448.884
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.710.200	2.296.400	4.238.015
	Gesamtausgaben	**177.167.300**	**132.050.300**	**123.694.653**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-170.506.000**	**-125.460.800**	**-114.734.700**

Abschluss für den Einzelplan 05 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 05 01	Kapitel 05 02	Kapitel 05 03	Kapitel 05 04
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	1.638.600	80.000	334.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	247.500	–	179.833.200	435.093.700
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	87.500	–	167.600	724.200
6a	Erträge aus Verrechnungen	211.000	–	3.327.700	65.961.600
7	**Summe Erträge**	**546.000**	**1.638.600**	**183.408.500**	**502.113.500**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.144.000	–	43.894.000	338.080.900
9	Personalaufwand	17.474.900	–	113.618.800	479.432.000
10	Abschreibungen	107.700	–	70.391.200	20.329.700
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	244.200	7.903.100	57.900	186.300
13	Sonstige Aufwendungen	1.380.500	–	364.300	1.208.200
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	70.461.300	–	31.516.300	144.668.000
14	**Summe Aufwendungen**	**96.812.600**	**7.903.100**	**259.842.500**	**983.905.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-96.266.600**	**-6.264.500**	**-76.434.000**	**-481.791.600**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	1.000
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.900	–	877.100	1.986.700
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.900**	**–**	**-877.100**	**-1.985.700**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-96.269.500**	**-6.264.500**	**-77.311.100**	**-483.777.300**
24	Steuern	2.000	–	4.900	8.000
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-96.271.500**	**-6.264.500**	**-77.316.000**	**-483.785.300**

Kapitel 05 05	Kapitel 05 08	Kapitel 05 09	Kapitel 05 40	Kapitel 05 50	Kapitel 05 80	Summe
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
300.000	–	21.500	–	25.800	–	2.399.900
13.690.500	3.032.900	3.993.100	8.197.300	3.604.200	6.589.500	654.281.900
–	–	–	–	–	–	–
641.400	29.200	204.800	–	–	–	1.854.700
818.500	48.000	1.304.600	598.800	641.800	71.800	72.983.800
15.450.400	**3.110.100**	**5.524.000**	**8.796.100**	**4.271.800**	**6.661.300**	**731.520.300**
73.152.900	1.096.200	6.225.800	11.724.000	13.746.100	157.261.800	652.325.700
178.930.500	5.524.800	29.725.700	22.553.900	24.861.300	16.501.500	888.623.400
19.193.300	11.200	286.900	1.321.500	148.700	798.100	112.588.300
–	–	–	–	–	–	–
9.292.300	–	–	17.400	7.700	–	17.708.900
1.277.000	19.700	91.900	27.800	183.500	992.800	5.545.700
57.833.300	1.228.600	7.748.000	4.752.600	5.611.400	2.710.200	326.529.700
339.679.300	**7.880.500**	**44.078.300**	**40.397.200**	**44.558.700**	**178.264.400**	**2.003.321.700**
-324.228.900	**-4.770.400**	**-38.554.300**	**-31.601.100**	**-40.286.900**	**-171.603.100**	**-1.271.801.400**
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	1.000
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
22.500	–	57.000	4.500	33.300	81.500	3.065.500
-22.500	**–**	**-57.000**	**-4.500**	**-33.300**	**-81.500**	**-3.064.500**
-324.251.400	**-4.770.400**	**-38.611.300**	**-31.605.600**	**-40.320.200**	**-171.684.600**	**-1.274.865.900**
73.900	100	500	500	500	2.700	93.100
-324.325.300	**-4.770.500**	**-38.611.800**	**-31.606.100**	**-40.320.700**	**-171.687.300**	**-1.274.959.000**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
05 05	**Justizvollzug**	**9.000.000**	**–**	**4.500.000**	**4.500.000**	**–**
002	Jugendvollzug	9.000.000	–	4.500.000	4.500.000	–
	Insgesamt	**9.000.000**	**–**	**4.500.000**	**4.500.000**	**–**

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 05 01 Ministerium

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR.
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	5		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	7		2 Stellen können mit einem/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 besetzt werden. 1 Stelle für den Präsidenten des Justizprüfungsamtes, erhält eine Amtszulage nach Maßgabe des § 3 Abs. 3 Satz 2 JAG.
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	15	(13)	5 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 ohne Amtszulage besetzt werden.
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	21	(17)	9 Stellen können mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	22		Die Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden. 18 Stellen können mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes. Gr. R 2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	7	(16)	siehe Vermerk 1
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	31	(29)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	23	(25)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	17	(21)	1 Stelle zweckgebunden für die Umsetzung des OZG. 1 Stelle im Zusammenhang mit der barrierefreien IT darf auch mit Beamten/Beamtinnen des mittleren Dienstes besetzt werden.
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	4		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	9		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	10		
A 7	(001)	Obersekretär/in	6		
			178	(185)	

Vermerk 1: Die Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
1 Stelle zweckgebunden für die Umsetzung des OZG.
1 Stelle zur Umsetzung der Informationssicherheitsleitlinie.
1 Stelle ab 01.01.2024 zweckgebunden für die rechts- und gesetzestechnische Prüfung von Rechtsvorschriften (digitale Verkündungsplattform).

Die Planstellen für Beamte können innerhalb einer Laufbahngruppe auch mit Beamtinnen und Beamten anderer Amtsbezeichnungen der gleichen Besoldungsgruppe besetzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 2	(009)	13,0							2,0						15,0
A 16	(001)	17,0							4,0						21,0
A 14	(001)	16,0		3,0						6,0					7,0
A 13 g.D.	(001)	29,0							2,0						31,0
A 12	(001)	25,0		1,0						1,0					23,0
A 11	(001)	21,0		3,0						1,0					17,0
Versch.		64,0													64,0
Zusammen		185,0		7,0					8,0	8,0					178,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 80 - 422:

3 Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

3 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Zu Spalte 7: Stellenhebungen:

2 Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin) nach Bes.Gr. B 2 (Ministerialrat/rätin)

4 Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin) nach Bes.Gr. A 16 (Ministerialrat/rätin)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(973)	2	(–)	Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(992)	–	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 14	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13 g.D.	(992)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(992)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 11	(992)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 10	(991)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 g.D.	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 g.D.	(992)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		12	(6)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(973)	(–)	2,0												2,0
A 15	(992)	2,0	2,0			4,0									(–)
A 14	(992)	1,0				1,0									(–)
A 13 g.D.	(992)	(–)	2,0												2,0
A 12	(992)	(–)	3,0			1,0									2,0
A 11	(992)	(–)	3,0			1,0									2,0
A 9 g.D.	(992)	(–)	1,0												1,0
A 8	(992)	(–)	1,0			1,0									(–)
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		6,0	14,0			8,0									12,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(001)	15	(14)	
Mittlerer Dienst	(001)	39,5	(40,5)	1 Stelle darf nur mit einer/m Schwerbehinderten besetzt werden.
		54,5	(54,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch																
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Gehobener Dienst	(001)	14,0							1,0						15,0	
Mittlerer Dienst	(001)	40,5								1,0					39,5	
Versch.		–													–	
Zusammen		54,5							1,0	1,0					54,5	

Zu Spalte 7: Stellenhebung:

1 Tarifstelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes nach Laufbahngruppe vergleichbar des gehobenen Dienstes

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	–	(0,5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(994)	0,5				0,5									(–)
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		1,5				0,5									1,0

Kapitel 05 03 Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
R 8	(002)	Generalstaatsanwalt/ anwältin als Leiter/in der Generalstaatsanwaltschaft	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 6	(006)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft	1	(–)	
R 5	(003)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft	1		
R 4	(003)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft	1		
R 4	(008)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Generalstaatsanwalts/ anwältin	1		
R 3	(002)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft	6	(7)	
R 3	(005)	Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Generalstaatsanwaltschaft	7		
R 3	(015)	Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in einer/eines Leitenden Oberstaatsanwalts/anwältin der Bes.Gr. R 5 oder R 6	2	(1)	
		Aufsteigende Gehälter			
R 2	(003)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei einer Generalstaatsanwaltschaft	42,5	(38,5)	
R 2	(007)	Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Amtsanwaltschaft	1		
R 2	(008)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft	75	(71)	
R 2	(110)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Amtsanwaltschaft	1		Mit Amtszulage nach Fußnote 10 HBesG

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
R 2	(182)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4	7	(8)	Mit Amtszulage nach Fußnote 8 HBesG
R 2	(191)	Oberstaatsanwalt/anwältin als Hauptabteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft	4		Mit Amtszulage nach Fußnote 9 HBesG
R 1	(002)	Staatsanwalt/anwältin	387	(345)	
R 1	(121)	Staatsanwalt/anwältin	29		Mit Amtszulage nach Fußnote 2 HBesG Gruppenleiter/in
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	4	(3)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	13	(14)	
A 13 AZ	(011)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 AZ	(012)	Oberamtsanwalt/anwältin	17		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	14	(8)	
A 13 g.D.	(004)	Oberamtsanwalt/anwältin	71	(66,5)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	26	(17)	
A 12	(004)	Amtsanwalt/anwältin	59,5	(59)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	5	(15)	
A 11	(003)	Justizamtmann/amtfrau	34,5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	5	(26)	
A 10	(003)	Justizoberinspektor/in	59,5	(43,5)	
A 9 g.D.	(005)	Justizinspektor/in	6,5	(8,5)	
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	13		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	32,5		
A 8	(003)	Justizhauptsekretär/in	66	(63)	
A 8	(007)	Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst	9	(10)	
A 7	(003)	Justizobersekretär/in	118,5	(90)	
A 7	(007)	Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst	8	(7)	
A 6	(003)	Justizsekretär/in	–	(11,5)	
A 6	(005)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in	61		davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).
			1190,5	(1117,5)	

Die Planstellen für Staatsanwälte können auch mit Richtern der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen. Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst des Kapitels 05 04 dürfen auf Planstellen der jeweiligen Laufbahngruppe geführt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 6	(006)	(–)	1,0												1,0
R 5	(003)	1,0	1,0	1,0											1,0
R 4	(003)	1,0	1,0	1,0											1,0
R 3	(002)	7,0		1,0											6,0
R 3	(015)	1,0	1,0												2,0
R 2	(003)	38,5							4,0						42,5
R 2	(008)	71,0					2,0				2,0				75,0
R 2	(182)	8,0		1,0											7,0
R 1	(002)	345,0					46,0			4,0					387,0
A 15	(001)	3,0							1,0						4,0
A 14	(001)	14,0								1,0					13,0
A 13 g.D.	(001)	8,0							2,0		4,0				14,0
A 13 g.D.	(004)	66,5							1,5		3,0				71,0
A 12	(001)	17,0		1,0					3,0	1,0	8,0				26,0
A 12	(004)	59,0					2,0			1,5					59,5
A 11	(001)	15,0		10,0											5,0
A 10	(001)	26,0		22,0							1,0				5,0
A 10	(003)	43,5									17,0	1,0			59,5
A 9 g.D.	(005)	8,5	2,0							4,0					6,5
A 9 AZ	(010)	13,0	1,0	1,0											13,0
A 8	(003)	63,0	1,0								2,0				66,0
A 8	(007)	10,0										1,0			9,0
A 7	(003)	90,0	3,0						11,5		15,0	1,0			118,5
A 7	(007)	7,0									1,0				8,0
A 6	(003)	11,5								11,5					(–)
Versch.		190,0													190,0
Zusammen		1.117,5	11,0	38,0			50,0		23,0	23,0	53,0	3,0			1.190,5

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 04 - 422:

2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in)

3 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 08 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in)

Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2022 nach Kap. 05 04 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

10 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

22 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

- Sozialdienst (Gerichtshelfer/innen) -

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 04 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in)

Stellenhebungen durch Kabinettbeschlüsse gem. § 49 Abs. 1 LHO:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 4 (Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft) nach Bes.Gr. R 5 (Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft)

1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in bei einer Staatsanwaltschaft und als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Leitenden Oberstaatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 3 oder R 4) nach Bes.Gr. R 3 (Oberstaatsanwalt/anwältin als der/die ständige Vertreter/in einer/eines Leitenden Oberstaatsanwalts/anwältin der Bes.Gr. R 5 oder R 6)

1 Planstelle der Bes.Gr. R 5 (Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft) nach Bes.Gr. R 6 (Leitender/de Oberstaatsanwalt/Oberstaatsanwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft)

1 Planstelle der Bes.Gr. R 3 (Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft) nach Bes.Gr. R 4 (Leitender/de Oberstaatsanwalt/anwältin als Leiter/in einer Staatsanwaltschaft)

Zu Spalte 6: Neue Stellen:

2 Planstellen der Bes.Gr. R 2 (Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft)

46 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Staatsanwalt/anwältin)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsanwalt/anwältin)

Zu Spalte 7: Stellenhebungen:

4 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Staatsanwalt/anwältin) nach Bes.Gr. R 2 (Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei einer Generalstaatsanwaltschaft)

- ZIT -

1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin) nach Bes.Gr. A 15 (Regierungsdirektor/in)

1,5 Planstellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsanwalt/anwältin) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsanwalt/anwältin)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

3 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in) nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

11,5 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Justizsekretär/in) nach Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Zu Spalte 8: Stellenumwandlung aufgrund Stellenbesetzung gem. § 7 Abs. 2 HG 2022:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in) in Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst) in Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in)

Stellenumwandlung aufgrund Stellenbesetzung gem. § 47 Abs. 3 LHO:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in) in Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

Stellenumsetzung von Kap. 05 04 - 422:

3 Stellen für Beamte auf Widerruf (Rechtsreferendar/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsanwalt/anwältin)

4 Stellen für Beamte auf Widerruf (Rechtsreferendar/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

8 Stellen für Beamte auf Widerruf (Rechtsreferendar/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

17 Stellen für Beamte auf Widerruf (Rechtsreferendar/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in)

1 Stelle für Beamte auf Widerruf (Rechtsreferendar/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in)

4 Stellen für Beamte auf Widerruf (Rechtsreferendar/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Stellenumsetzung von Kap. 05 09 - 428:

9 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Stellenumsetzung von Kap. 05 40 - 428:

2 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes unter gleichzeitiger Umwandlung in Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Stellenumsetzung von Kap. 05 50 - 422:

2 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Sozialgericht) unter gleichzeitiger Umwandlung in Bes.Gr. R 2 (Oberstaatsanwalt/anwältin als Abteilungsleiter/in einer Staatsanwaltschaft)

Erläuterungen § 27 HBesG

Nach § 23 Abs. 1 HBesG (Anlage I, Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8) und § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. 2024 Nr. 28, 2024 Nr. 34), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst (ohne Amtsanwälte)

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2a) (Rechts-pfleger)	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks-revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(011)			1,0	1,0
A 13 g.D.	(001)	1,0		13,0	14,0
A 12	(001)	3,0		23,0	26,0
A 11	(001)			5,0	5,0
A 11	(003)	2,0		32,5	34,5
A 10	(001)			5,0	5,0
A 10	(003)	4,0		55,5	59,5
A 9 g.D.	(005)			6,5	6,5
Zusammen		**10,0**		**141,5**	**151,5**
Vorjahr		**0,0**		**153,5**	**153,5**

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbei-ter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	13,0			13,0
A 9 m.D.	(001)	28,0		4,5	32,5
A 8	(003)	23,0		43,0	66,0
A 8	(007)		9,0		9,0
A 7	(007)		8,0		8,0
A 7	(003)			118,5	118,5
A 6	(005)		61,0		61,0
Zusammen		**64,0**	**78,0**	**166,0**	**308,0**
Vorjahr		**64,0**	**78,0**	**146,0**	**288,0**

Zu Spalte "Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)" und Zeile A 6 (005):

davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).

Übersicht über den Sozialdienst (Gerichtshelfer/innen)

Bes. Gr.	Summe der Stellen
A 12	0,0
A 11	0,0
A 10	0,0
Zusammen	**0,0**
Vorjahr	**33,0**

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
R 3	(968)	1		Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 3	(998)	2		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(968)	3		Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 2	(970)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) Oberstaatsanwältin/Oberstaatsanwalt, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 2	(987)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), der/die der Europäischen Staatsanwaltschaft zugewiesen wurde(n)
R 2	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 2	(998)	3		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(968)	1		Leerstelle für eine/n (Leitende/n) Oberstaatsanwältin/anwalt oder eine/n Staatsanwältin/anwalt, die/der zu der IT-Stelle der hessischen Justiz abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 1	(971)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(973)	3	(1)	Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(974)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(976)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(977)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) Staatsanwältin / Staatsanwalt, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird.
R 1	(984)	10	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(985)	7	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), der/die als Richter/in kraft Auftrags bei einem hessischen Gericht verwendet wird
R 1	(987)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), der/die der Europäischen Staatsanwaltschaft zugewiesen wurde(n)
R 1	(992)	35	(43)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 1	(997)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in oder (eine(n)) Staatsanwalt/anwältin, die bei einem Regierungspräsidium oder einem Polizeipräsidium verwendet werden und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(998)	7		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 11	(978)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(976)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		96	(97)	

Zu Bes.Gr. R 1 Kennung 974: davon eine Leerstelle mit AZ nach Fußnote 2

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 2	(992)	1,0	1,0		1,0										1,0
R 1	(973)	1,0	2,0												3,0
R 1	(974)	3,0			1,0		1,0								3,0
R 1	(984)	9,0	4,0		3,0										10,0
R 1	(985)	4,0	7,0		4,0										7,0
R 1	(992)	43,0	43,0		51,0										35,0
A 11	(978)	(–)	1,0												1,0
Versch.		36,0													36,0
Zusammen		97,0	58,0		60,0		1,0								96,0

Zu Spalte 6: Neue Stelle:

1 Leerstelle kw der Bes.Gr. R 1 für eine/n aus sonstigen Gründen beurlaubte/n Bedienstete/n

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	7,5		
Mittlerer Dienst	(001)	465	(455)	5 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden.
		472,5	(462,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppe 9a dürfen vorübergehend auch auf Planstellen der Bes.Gr. A 6 bis A 8 geführt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	455,0	10,0												465,0
Versch.		7,5													7,5
Zusammen		462,5	10,0												472,5

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 40 - 428:

6 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 50 - 428:

4 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(993)	3,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	3,5	(4,5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		7	(8)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
		2024													2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(993)	3,5	1,5		1,5										3,5
Mittlerer Dienst	(994)	4,5	1,0		2,0										3,5
Versch.		–													–
Zusammen		8,0	2,5		3,5										7,0

Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
R 8	(001)	Präsident/in des Oberlandesgerichts	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 6	(002)	Präsident/in des Landgerichts	2		
R 5	(001)	Präsident/in des Landgerichts	1	(–)	
R 5	(002)	Präsident/in des Amtsgerichts	1		
R 4	(001)	Vizepräsident/in des Oberlandesgerichts	1		
R 4	(002)	Präsident/in des Landgerichts	6	(7)	
R 4	(004)	Präsident/in des Amtsgerichts	3		
R 3	(003)	Präsident/in des Amtsgerichts	2		
R 3	(004)	Vizepräsident/in des Landgerichts	3	(2)	
R 3	(006)	Vizepräsident/in des Amtsgerichts	1		
R 3	(007)	Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht	43	(39)	
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	1		
		Aufsteigende Gehälter			
R 2	(001)	Richter/in am Oberlandesgericht	114,5	(117,5)	1 Stelle kann mit einem/einer Oberstaatsanwalt/anwältin als Dezernent/in bei einer Generalstaatsanwaltschaft besetzt werden.
R 2	(002)	Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht	183	(181)	
R 2	(004)	Direktor/in des Amtsgerichts	13	(14)	
R 2	(005)	Richter/in am Amtsgericht als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Direktors/Direktorin	21	(20)	
R 2	(006)	Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtführender/de Richter/in	50	(48)	
R 2	(144)	Direktor/in des Amtsgerichts	20	(19)	Mit Amtszulage nach Fußnote 4 HBesG
R 2	(153)	Direktor/in des Amtsgerichts	1		Mit Amtszulage nach Fußnote 5 HBesG
R 2	(162)	Vizepräsident/in des Amtsgerichts	5		Mit Amtszulage nach Fußnote 6 HBesG
R 2	(171)	Vizepräsident/in des Landgerichts	6	(7)	Mit Amtszulage nach Fußnote 7 HBesG
R 1	(001)	Richter/in am Amts- und Landgericht	911,5	(917,5)	1 Stelle darf nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden.
R 1	(111)	Direktor/in des Amtsgerichts	1		Mit Amtszulage nach Fußnote 1 HBesG

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
C 3	(003)	Professor/in	2		Die Stellen dürfen auch mit einem/einer Richter/in o. Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. AZ oder mit dem/der Direktor/in des Studienzentrums Rotenburg als Koordinator für ressortübergreifende Aus- und Fortbildung der Bes.Gr. B 2 besetzt werden.
C 2	(002)	Professor/in	3		siehe Vermerk 1
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	5		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	18	(15)	
A 13 AZ	(011)	Oberamtsrat/rätin	20	(16)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	94	(81)	2 Stellen dürfen nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	306	(271)	1 Stelle zweckgebunden für die Umsetzung des OZG.
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	77	(68)	davon 1 Stelle aus dem Integrationsfonds.
A 11	(003)	Justizamtmann/amtfrau	356,5	(356)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	127	(106)	
A 10	(003)	Justizoberinspektor/in	195,5	(194,5)	davon 2 Stellen zur Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit der Führung des Zentralen Schutzschriftenregisters. 2 Stellen für den Digitalen Servicepoint dürfen auch mit Beamten/innen des mittleren Dienstes besetzt werden.
A 9 g.D.	(005)	Justizinspektor/in	88,5	(144)	
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	79,5		
A 9 AZ	(012)	Obergerichtsvollzieher/in	65	(63)	
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	186,5		
A 9 m.D.	(003)	Obergerichtsvollzieher/in	153	(151)	
A 8	(003)	Justizhauptsekretär/in	299	(301)	Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(004)	Gerichtsvollzieher/in	95	(98)	Die Stellen dürfen auch mit Tarifbeschäftigten im Vorbereitungsdienst zum/zur Gerichtsvollzieher/in besetzt werden. Bis zu 5 Planstellen dürfen auch mit Beamten/innen des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 8	(006)	Hauptwerkmeister/in	1	(2)	
A 8	(007)	Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst	18	(15)	
A 8	(014)	Justizvollstreckungs-hauptsekretär/in	6	(7)	
A 7	(003)	Justizobersekretär/in	405,5	(372,5)	Die Stellen dürfen auch mit Beamten des Justizvollziehungsdienstes besetzt werden.
A 7	(006)	Oberwerkmeister/in	1		
A 7	(007)	Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst	27	(28)	
A 6	(003)	Justizsekretär/in	–	(34)	
A 6	(005)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in	360	(361)	
			4380	(4352)	

Vermerk 1: Die Stellen dürfen auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. W 2, Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 2 o. AZ oder mit Beamten/Beamtinnen der Bes.Gr. A 13, A 14 oder A 15 besetzt werden.
1 Stelle darf nur besetzt werden, wenn das Land Thüringen die entsprechenden Personalkosten erstattet.

Die Planstellen für Richter/innen können auch mit Richtern/innen anderer Amtsbezeichnungen (einschließlich Richtern/innen kraft Auftrags) oder Staatsanwälten/innen der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
R 5	(001)	(–)	1,0												1,0	
R 4	(002)	7,0		1,0											6,0	
R 3	(004)	2,0	1,0												3,0	
R 3	(007)	39,0	1,0						3,0						43,0	
R 2	(001)	117,5								3,0					114,5	
R 2	(002)	181,0							2,0						183,0	
R 2	(004)	14,0		1,0											13,0	
R 2	(005)	20,0	1,0												21,0	
R 2	(006)	48,0	2,0												50,0	
R 2	(144)	19,0	1,0												20,0	
R 2	(171)	7,0		1,0											6,0	
R 1	(001)	917,5		4,0						2,0					911,5	
A 14	(001)	15,0									3,0				18,0	
A 13 AZ	(011)	16,0							4,0						20,0	
A 13 g.D.	(001)	81,0							13,0						94,0	
A 12	(001)	271,0	1,0						35,0	1,0					306,0	
A 11	(001)	68,0	10,0							2,0	1,0				77,0	
A 11	(003)	356,0							4,5			4,0			356,5	
A 10	(001)	106,0	22,0									1,0			127,0	
A 10	(003)	194,5									1,0				195,5	
A 9 g.D.	(005)	144,0		2,0						53,5					88,5	
A 9 AZ	(010)	79,5	1,0	1,0											79,5	
A 9 AZ	(012)	63,0							2,0						65,0	
A 9 m.D.	(003)	151,0							2,0						153,0	
A 8	(003)	301,0										2,0			299,0	
A 8	(004)	98,0								4,0	1,0				95,0	
A 8	(006)	2,0										1,0			1,0	
A 8	(007)	15,0									3,0				18,0	
A 8	(014)	7,0										1,0			6,0	
A 7	(003)	372,5		3,0					35,0		2,0	1,0			405,5	
A 7	(007)	28,0									1,0	2,0			27,0	

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch																	
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-			
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10				
A 6	(003)	34,0								35,0	1,0				(–)				
A 6	(005)	361,0										1,0			360,0				
Versch.		216,5													216,5				
Zusammen		4.352,0	41,0	13,0					100,5	100,5	13,0	13,0			4.380,0				

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 8 Abs. 2 HG 2022 von Kap. 05 03 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

10 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

22 Planstellen der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

- Sozialdienst (Gerichtshelfer/innen) -

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 03 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in)

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 09 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 3 (Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. R 3 (Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht)

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 03 - 422:

2 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in)

3 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 09 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht)

Stellenhebungen durch Kabinettbeschlüsse gem. § 9 Abs. 1 HG 2022:

1 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht) nach Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtführender/de Richter/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Direktor/in des Amtsgerichts) nach Bes.Gr. R 2 (Direktor/in des Amtsgerichts) mit Amtszulage nach Fußnote 4 HBesG

1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht) nach Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Amtsgericht als der/die ständige Vertreter/in eines/einer Direktors/ Direktorin)

Stellenhebungen durch Kabinettbeschlüsse gem. § 49 Abs. 1 LHO:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 4 (Präsident/in des Landgerichts) nach Bes.Gr. R 5 (Präsident/in des Landgerichts)

1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Vizepräsident/in des Landgerichts) nach Bes.Gr. R 3 (Vizepräsident/in des Landgerichts)

1 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht) nach Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Amtsgericht als weiterer/e aufsichtführender/de Richter/in)

Zu Spalte 7: Stellenhebungen:

3 Planstellen der Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Oberlandesgericht) nach Bes.Gr. R 3 (Vorsitzender/de Richter/in am Oberlandesgericht)

2 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht) nach Bes.Gr. R 2 (Vorsitzender/de Richter/in am Landgericht)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

4 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in) nach Bes.Gr. A 13 AZ (Oberamtsrat/rätin)

10 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

35 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in) nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

4,5 Planstellen der Bes.Gr. A 9 g.D. (Justizinspektor/in) nach Bes.Gr. A 11 (Justizamtmann/amtfrau)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Gerichtsvollzieher/in) nach Bes.Gr. A 9 AZ (Obergerichtsvollzieher/in)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Gerichtsvollzieher/in) nach Bes.Gr. A 9 m.D. (Obergerichtsvollzieher/in)

35 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Justizsekretär/in) nach Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

Zu Spalte 8: Stellenumwandlung aufgrund Stellenbesetzung gem. § 47 Abs. 3 LHO:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) in Bes.Gr. A 10 (Justizoberinspektor/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Justizamtmann/amtfrau) in Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Justizhauptsekretär/in) in Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst) in Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Justizobersekretär/in) in Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizwachtmeisterdienst)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 6 (Erste/r Justizhauptwachtmeister/in) in Bes.Gr. A 6 (Justizsekretär/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Justizvollstreckungshauptsekretär/in) in Bes.Gr. A 8 Gerichtsvollzieher/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptwerkmeister/in) in Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst)

Stellenumwandlungen:

3 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Justizamtmann/amtfrau) in Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin)

Erläuterungen § 27 HBesG

Nach § 23 Abs. 1 HBesG (Anlage I, Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8) und § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. 2024 Nr. 28, 2024 Nr. 34), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2a) (Rechts-pfleger)	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks-revision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(011)	15,0		5,0	20,0
A 13 g.D.	(001)	59,0	3,0	22,0	84,0
A 12	(001)	223,0	7,5	75,5	306,0
A 11	(001)			76,0	76,0
A 11	(003)	298,0	7,0	51,5	356,5
A 10	(001)			127,0	127,0
A 10	(003)	94,5	8,5	92,5	195,5
A 9 g.D.	(005)	54,0	3,5	31,0	88,5
Zusammen		**743,5**	**29,5**	**480,5**	**1.253,5**
Vorjahr		**743,5**	**29,5**	**453,5**	**1.226,5**

Zu Spalte „restliche Stellen“ und Zeile A 11 (001):
Ohne Berücksichtigung der Stelle aus dem Integrationsfonds.

Mittlerer Dienst (ohne Gerichtsvollzieher)

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbei-ter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	79,5			79,5
A 9 m.D.	(001)	151,0		35,5	186,5
A 8	(003)	104,0		195,0	299,0
A 8	(006)			1,0	1,0
A 8	(007)		18,0		18,0
A 8	(014)			6,0	6,0
A 7	(003)			405,5	405,5
A 7	(006)			1,0	1,0
A 7	(007)		27,0		27,0
A 6	(005)		360,0		360,0
Zusammen		**334,5**	**405,0**	**644,0**	**1.383,5**
Vorjahr		**335,5**	**404,0**	**648,0**	**1.387,5**

Übersicht über die Lehrkräfte an der Hessischen Hochschule für Finanzen und Rechtspflege Rotenburg a.d. Fulda (Fachbereich Rechtspflege)

Bes. Gr.	Summe der Stellen
a) Professoren	
C 3	2,0
C 2	3,0
b) Richter	
R 1	2,0
c) gehobener Dienst	
A 13 g.D.	10,0
Zusammen	**17,0**
Vorjahr	**16,0**

Übersicht über die Lehrkräfte an der Ausbildungsstätte des mittleren Dienstes in Rotenburg a.d. Fulda

Bes. Gr.	Summe der Stellen
a) höherer Dienst	
A 14	1,0
b) gehobener Dienst	
A 13 g.D.	3,0
A 12	4,0
A 10	1,0
Zusammen	**9,0**
Vorjahr	**8,0**

Übersicht über die Sozialen Dienste der Justiz*

Bes. Gr.	Summe der Stellen
A 13 g.D.	7,0
A 12	23,0
A 11	68,0
A 10.	119,0
A 9 g.D.	
Zusammen	**217,0**
Vorjahr	**184,0**

* Weitere Stellen für die Sozialen Dienste der Justiz siehe Kap. 05 04 - 428.

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(971)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 2	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 2	(983)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 2	(984)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 2	(986)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 2	(992)	–	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 2	(996)	2		Leerstelle(n) kw für Universitätsprofessoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist
R 2	(998)	6		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(966)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in, die/der zu einer Justizvollzugsanstalt abgeordnet ist und dort auf einer freien Planstelle geführt wird
R 1	(971)	7	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(974)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(981)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	14	(16)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(986)	20		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 1	(992)	87	(91)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 1	(995)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
R 1	(997)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) Richter/in oder (eine(n)) Staatsanwalt/anwältin, die bei einem Regierungspräsidium oder einem Polizeipräsidium verwendet werden und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(998)	12		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 11	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 10	(978)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	1	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9 g.D.	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9 AZ	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 9 m.D.	(978)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 m.D.	(995)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Erläuterung
A 7	(978)	2		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		179	(187)	

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

Auf den Leerstellen der Kennung 998 können auch Bedienstete der Bes.Gr. R 1 bzw. Bes.Gr. R 2 aus den Kap. 05 08, 05 09, 05 40 und 05 50 geführt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 2	(971)	2,0	1,0		2,0										1,0
R 2	(984)	2,0	1,0												3,0
R 2	(986)	2,0	4,0		3,0										3,0
R 2	(992)	2,0	2,0		4,0										(–)
R 2	(996)	2,0	1,0		1,0										2,0
R 1	(971)	9,0	2,0		4,0										7,0
R 1	(984)	16,0	9,0		11,0										14,0
R 1	(986)	20,0	12,0		12,0										20,0
R 1	(992)	91,0	114,0	1,0	117,0										87,0
R 1	(995)	1,0	1,0												2,0
A 11	(992)	1,0			1,0										(–)
A 10	(978)	1,0	1,0												2,0
A 10	(992)	3,0			2,0										1,0
A 9 g.D.	(992)	2,0	1,0		1,0										2,0
A 9 m.D.	(978)	(–)	1,0												1,0
A 9 m.D.	(995)	1,0	1,0												2,0
A 7	(978)	2,0	1,0		1,0										2,0
Versch.		30,0													30,0
Zusammen		187,0	152,0	1,0	159,0										179,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 09:

1 Leerstelle kw der Bes.Gr. R 1 für eine(n) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen ihrer Laufbahn geführt werden. Hiervon erfasst sind auch die Planstellen bei Kapitel 05 03.

Zur Überbrückung von Überschneidungszeiträumen bei den Vorbereitungsdiensten können mit Zustimmung des HMdF Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
R 1	(401)	Rechtsreferendar/in	1812	(1849)	Hiervon dürfen zu jedem Einstellungstermin maximal 170 Stellen neu besetzt werden. Die Stellen dürfen auch mit Rechtsreferendaren/innen im öffentlich-rechtlichen Ausbildungsverhältnis besetzt werden.
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	10		Die Stellen können auch mit Rechtspflegeranwärtern/innen besetzt werden.
A 9 g.D.	(402)	Rechtspflegeranwärter/in	224	(223)	
A 6	(402)	Justizsekretäranwärter/in	167		15 Stellen können mit Beamten/innen auf Widerruf oder mit Tarifbeschäftigten im Vorbereitungsdienst für die Gerichtsvollzieherlaufbahn besetzt werden.
A 5	(401)	Justizhauptwachtmeister-anwärter/in	9		
			2222	(2258)	

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in oder ein/e Justizsekretäranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle. Gleiches gilt für den im Rahmen einer PVS-Vermittlung erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungsdienst mit der Maßgabe, dass die/der Bedienstete auf einer freien Anwärterstelle geführt werden darf, die sich in eine erforderliche Planstelle der Laufbahn umwandelt.

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
		2024													2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 1	(401)	1.849,0										37,0			1.812,0
A 9 g.D.	(402)	223,0	1,0												224,0
Versch.		186,0													186,0
Zusammen		2.258,0	1,0									37,0			2.222,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 80:
1 Stelle A 9 g.D. (Rechtspflegeranwärter/in)

Zu Spalte 8: Stellenumsetzung nach Kap. 05 03 - 422:
37 Stellen für Beamte auf Widerruf (Rechtsreferendar/in)

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Leerstellen)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 0	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
R 1	(992)	25	(32)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		25	(32)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Leerstellen)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 1	(992)	32,0	35,0		42,0										25,0
Versch.		–													–
Zusammen		32,0	35,0		42,0										25,0

Soweit die verfügbaren Stellen für Auszubildende nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Auszubildende vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	107		
Mittlerer Dienst	(001)	1925,5	(1917)	53 Stellen dürfen nur mit Schwerbehinderten besetzt werden, davon 14,5 Stellen aus dem Integrationsfonds. 182 Stellen für den Einzelplan 05 für Vertretungskräfte, insbesondere aufgrund familienbedingter Abwesenheit oder Arbeitszeitreduzierung.
Auszubildende	(001)	432		
		2464,5	(2456)	

Die Stellen können auch mit Gerichtsvollzieheranwärtern/innen und Tarifbeschäftigten im Vorbereitungsdienst zum/zur Gerichtsvollzieher/in sowie Bediensteten mit Dienstleistungsauftrag besetzt werden

Sollen Auszubildende nach Ablegung der Abschlussprüfung als Beschäftigte in die Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst übernommen werden und stehen entsprechende Stellen nicht zur Verfügung, so gelten im Haushaltsjahr bis zu 30 der in Anspruch genommenen Auszubildendenstellen als in Stellen der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Die Beschäftigten sind in die nächsten frei werdenden verfügbaren Stellen der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt werden die frei gewordenen Stellen wieder zu Ausbildungsstellen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppe 9a dürfen vorübergehend auch auf Planstellen der Bes.Gr. A 6 bis A 8 geführt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	1.917,0	9,5	1,0											1.925,5
Versch.		539,0													539,0
Zusammen		2.456,0	9,5	1,0											2.464,5

Zu Spalte 4: Stellenumsetzung gem. § 50 LHO von Kap. 03 01:

3,5 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

- Integrationsfonds -

Stellenumsetzung gem. § 50 LHO nach Kap. 03 01:

1 Tarifstelle vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

- Integrationsfonds -

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 09 - 428:
6 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Übersicht über die Sozialen Dienste der Justiz*

Einreihung vergleichbare Laufbahngruppe	Summe der Stellen
Gehobener Dienst	25,5
Zusammen	**25,5**
Vorjahr	**25,5**

* Weitere Stellen für die Sozialen Dienste der Justiz siehe Kap. 05 04 - 422.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Gehobener Dienst	(994)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	19,5	(16)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	18,5	(22,5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		38	(39,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(994)	1,0			1,0										(–)
Mittlerer Dienst	(993)	16,0	7,5		4,0										19,5
Mittlerer Dienst	(994)	22,5	5,0		9,0										18,5
Versch.		–													–
Zusammen		39,5	12,5		14,0										38,0

Kapitel 05 05 Justizvollzug

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16 AZ	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	5		1 Planstelle darf auch mit einer Beamtin oder einem Beamten der Bes.Gr. B 2 besetzt werden.
A 16	(011)	Leitender/de Medizinaldirektor/in	5		
A 16	(025)	Leitender/de Psychologiedirektor/in	1		
A 16	(057)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)	5		1 Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 o. AZ besetzt werden.
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	5		1 Stelle kann mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 o. AZ besetzt werden.
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	15		
A 15	(009)	Psychologiedirektor/in	8		
A 15	(040)	Studiendirektor/in	1		
A 15	(081)	Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)	8		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	18		2 Stellen können mit einem/r Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 o. AZ besetzt werden.
A 14	(007)	Medizinaloberrat/rätin	0,5	(8,5)	
A 14	(010)	Psychologieoberrat/rätin	33,5		
A 14	(073)	Rektor/in als Leiter/in einer überregionalen Ausbildungsstätte für Gefangene in einer Justizvollzugsanstalt	5		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	4		
A 13 h.D.	(008)	Psychologierat/rätin	11		
A 13 AZ	(005)	Hauptlehrer/in im Justizvollzugsdienst	18,5		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	17		
A 13 g.D.	(006)	Oberlehrer/in im Justizvollzugsdienst	6		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	50		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	142,5		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	8		
A 10 AZ	(010)	Erster Pflegevorsteher/Erste Oberin	7		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	151,5		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	16	(6)	
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	32		
A 9 g.D.	(002)	Technischer/sche Inspektor/in	5		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	16	(11)	
A 9 AZ	(013)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst	164	(158)	
A 9 AZ	(014)	Betriebsinspektor/in	16		
A 9 AZ	(015)	Pflegevorsteher/Oberin	17		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	24		
A 9 m.D.	(004)	Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst	390		
A 9 m.D.	(005)	Betriebsinspektor/in	37		
A 9 m.D.	(008)	Oberpfleger/Oberschwester	61		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	63		
A 8	(005)	Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst	767,5	(774,5)	
A 8	(006)	Hauptwerkmeister/in	54	(64)	
A 8	(013)	Abteilungspfleger/ Abteilungsschwester	47		
A 7	(001)	Obersekretär/in	54	(52)	
A 7	(005)	Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst	511	(512)	
A 7	(006)	Oberwerkmeister/in	28	(27)	
A 6	(001)	Sekretär/in	–	(7)	
			2828	(2837)	

Die Planstellen für Beamte können innerhalb einer Laufbahngruppe auch mit Beamtinnen und Beamten anderer Amtsbezeichnungen der gleichen Besoldungsgruppe besetzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(007)	8,5										8,0			0,5
A 10	(002)	6,0									10,0				16,0
A 9 AZ	(010)	11,0							5,0						16,0
A 9 AZ	(013)	158,0		1,0					7,0						164,0
A 8	(005)	774,5								7,0					767,5
A 8	(006)	64,0										10,0			54,0
A 7	(001)	52,0							7,0	5,0					54,0
A 7	(005)	512,0										1,0			511,0
A 7	(006)	27,0									1,0				28,0

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch																	
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10			
A 6	(001)	7,0								7,0							(–)	
Versch.		1.217,0															1.217,0	
Zusammen		2.837,0		1,0					19,0	19,0	11,0	19,0					2.828,0	

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 80 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst)

Zu Spalte 7: Stellenhebungen:

7 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in im Justizvollzugsdienst) nach Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in im Justizvollzugsdienst)

5 Planstellen der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in) nach Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in)

7 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Sekretär/in) nach Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in)

Zu Spalte 8: Stellenumwandlungen:

10 Planstellen der Bes.Gr. A 8 (Hauptwerkmeister/in) in Bes.Gr. A 10 (Technischer/sche Oberinspektor/in)

Stellenumwandlung aufgrund Stellenbesetzung gem. § 47 Abs. 3 LHO:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in im Justizvollzugsdienst) in Bes.Gr. A 7 (Oberwerkmeister/in)

Stellenumsetzungen nach 428:

8 Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Medizinaloberrat/rätin) unter gleichzeitiger Umwandlung in Tarifstellen vergleichbar des höheren Dienstes

Erläuterungen § 27 HBesG

Nach § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1, 2 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. 2024 Nr. 28, 2024 Nr. 34), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 2 Nr. 9 (AVD)	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (M.Vollz./ Verw.d.)	Anlage IX Abs. 2 Nr. 10 (Werk-dienst)	rest-liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)		5,0		11,0	16,0
A 9 AZ	(013)	164,0				164,0
A 9 AZ	(014)			16,0		16,0
A 9 AZ	(015)				17,0	17,0
A 9 m.D.	(001)		7,0		17,0	24,0
A 9 m.D.	(004)	390,0				390,0
A 9 m.D.	(005)			37,0		37,0
A 9 m.D.	(008)				61,0	61,0
A 8	(001)		20,0		43,0	63,0
A 8	(005)	767,5				767,5
A 8	(006)			54,0		54,0
A 8	(013)				47,0	47,0
A 7	(001)				54,0	54,0
A 7	(005)	511,0				511,0
A 7	(006)			28,0		28,0
Zusammen		**1.832,5**	**32,0**	**135,0**	**250,0**	**2.249,5**
Vorjahr		**1.834,5**	**27,0**	**144,0**	**255,0**	**2.260,5**

Übersicht über den sozialen Dienst*

Bes. Gr.	Stellen
Sozialarbeiter	
A 13 g.D.	4,0
A 12	27,0
A 11	78,5
A 10	54,5
A 9 g.D.	2,0
Zusammen	**166,0**
Vorjahr	**166,0**

* Weitere Stellen für den sozialen Dienst siehe Kap. 05 05 - 428.

Übersicht über die Besetzbarkeit von Planstellen des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes mit Beamten des

Bes. Gr.	Mittleren allg. Vollzugsdienstes	Mittleren Vollzugs- u. Verwalt.dienstes
A 11	32,0	15,0
A 10	64,0	6,0
A 9 g.D.	8,0	11,0
Zusammen	**104,0**	**32,0**
Vorjahr	**104,0**	**32,0**

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(985)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) Bedienstete(n), der/die als Richter/in kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht abgeordnet ist
		1	(–)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(985)	(–)	1,0												1,0
Versch.		–													–
Zusammen		–	1,0												1,0

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen ihrer Laufbahn geführt werden.

Zur Überbrückung von Überschneidungszeiträumen bei den Vorbereitungsdiensten können mit Zustimmung des HMdF Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	20		
A 7	(401)	Obersekretäranwärter/in im Justizvollzugsdienst	208,5		20 Stellen können auch mit Sekretäranwärter/innen besetzt werden.
A 6	(403)	Sekretäranwärter/in	21		
			249,5	(249,5)	

Soll ein Inspektor bzw. eine Inspektorin nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt der Laufbahn des gehobenen Vollzugs- und Verwaltungsdienstes übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die von dieser Beamtin bzw. diesem Beamten in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes dieser Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt.

Die Inspektorin oder der Inspektor ist in die nächste frei werdende Planstelle ihres Laufbahnzweigs zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die Planstelle, auf der die Beamtin bzw. der Beamte bislang geführt wurde, wieder zu einer Anwärterstelle.

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		249,5													249,5
Zusammen		249,5													249,5

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	20	(12)	
Gehobener Dienst	(001)	25,5		1 Stelle kw mit Ausscheiden der Stelleninhaberin.
Mittlerer Dienst	(001)	116		2 Stellen dürfen nur mit einem Schwerbehinderten besetzt werden. 1 Stelle für Vertretungskräfte, insbesondere aufgrund familienbedingter Abwesenheit oder Arbeitszeitreduzierung.
		161,5	(153,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	12,0									8,0				20,0
Versch.		141,5													141,5
Zusammen		153,5									8,0				161,5

Zu Spalte 8: Stellenumsetzungen von 422:

8 Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Medizinaloberrat/rätin) unter gleichzeitiger Umwandlung in Tarifstellen vergleichbar des höheren Dienstes

Übersicht über den sozialen Dienst*

Einreihung vergleichbare Laufbahngruppe	**Stellen**
Gehobener Dienst	13,5
Zusammen	**13,5**
Vorjahr	**13,5**

* Weitere Stellen für den sozialen Dienst siehe Kap. 05 05 - 422.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	**Stellen**		**Erläuterung**
		2025	**(2024)**	
Mittlerer Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		1	(1)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		1,0													1,0

Kapitel 05 08 Hessisches Finanzgericht

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
R 6	(004)	Präsident/in des Hessischen Finanzgerichts	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 3	(009)	Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Finanzgericht	9		
R 3	(132)	Vizepräsident/in des Hessischen Finanzgerichts	1		Mit Amtszulage nach Fußnote 3 HBesG
		Aufsteigende Gehälter			
R 2	(012)	Richter/in am Hessischen Finanzgericht	22		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	2		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	3		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	2		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1	(2)	
A 7	(001)	Obersekretär/in	1		
A 6	(005)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in	2		
			48	(49)	

Die Planstellen für Richter/innen können auch mit Richtern/innen anderer Amtsbezeichnungen (einschließlich Richtern/innen kraft Auftrags) oder Staatsanwälten/innen der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 8	(001)	2,0		1,0											1,0
Versch.		47,0													47,0
Zusammen		49,0		1,0											48,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 03 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in)

Stellenplan für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(986)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 2	(992)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 2	(998)	1		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
		3	(1)	

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 2	(986)	(–)	1,0												1,0
R 2	(992)	(–)	1,0												1,0
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		1,0	2,0												3,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	1		
Mittlerer Dienst	(001)	18		
		19	(19)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppe 9a dürfen vorübergehend auch auf Planstellen der Bes.Gr. A 6 bis A 8 geführt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch																
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		19,0													19,0
Zusammen		19,0													19,0

Kapitel 05 09 Verwaltungsgerichtsbarkeit

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
R 7	(003)	Präsident/in des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 4	(005)	Vizepräsident/in des Hessischen Verwaltungsgerichtshofs	1		
R 4	(006)	Präsident/in des Verwaltungsgerichts	1		
R 3	(010)	Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof	9	(10)	
R 3	(011)	Präsident/in des Verwaltungsgerichts	4		
		Aufsteigende Gehälter			
R 2	(013)	Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof	24	(25)	1 kw zum 31.12.2029 und 1 kw zum 31.12.2030.
R 2	(014)	Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgericht	34	(33)	2 kw zum 31.12.2028, 1 kw zum 31.12.2029 und 1 kw zum 31.12.2030.
R 2	(172)	Vizepräsident/in des Verwaltungsgerichts	5		Mit Amtszulage nach Fußnote 7 HBesG
R 1	(004)	Richter/in am Verwaltungsgericht	99	(97)	12 kw zum 31.12.2028, 4 kw zum 31.12.2029 und 4 kw zum 31.12.2030.
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	3		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	6		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	4		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	11		1 kw zum 31.12.2029 und 2 kw 31.12.2030.
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	3		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	7		
A 8	(003)	Justizhauptsekretär/in	9		
A 8	(007)	Hauptsekretär/in im Justizwachtmeisterdienst	1		
A 7	(003)	Justizobersekretär/in	32		8 kw zum 31.12.2028, 4 kw zum 31.12.2029 und 4 kw zum 31.12.2030. 4 Planstellen dürfen auch mit Justizsekretäranwärtern/innen besetzt werden.
A 6	(005)	Erste/r Justizhauptwachtmeister/in	11		
			268	(267)	

Die Planstellen für Richter/innen können auch mit Richtern/innen anderer Amtsbezeichnungen (einschließlich Richtern/innen kraft Auftrags) oder Staatsanwälten/innen der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 3	(010)	10,0		1,0											9,0
R 2	(013)	25,0										1,0			24,0
R 2	(014)	33,0									1,0				34,0
R 1	(004)	97,0	2,0												99,0
Versch.		102,0													102,0
Zusammen		267,0	2,0	1,0							1,0	1,0			268,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 04 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 3 (Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof)

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 04 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Amts- und Landgericht) unter gleichzeitiger Umwandlung in Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Verwaltungsgericht)

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 50 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Sozialgericht) unter gleichzeitiger Umwandlung in Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Verwaltungsgericht)

Zu Spalte 8: Stellenumwandlung aufgrund Stellenbesetzung gem. § 47 Abs. 3 LHO:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 2 (Richter/in am Hessischen Verwaltungsgerichtshof) in Bes.Gr. R 2 (Vorsitzender/de Richter/in am Verwaltungsgericht)

Erläuterungen § 27 HBesG

Nach § 23 Abs. 1 HBesG (Anlage I, Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8) und § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27.Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. 2024 Nr. 28, 2024 Nr. 34), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst 2025

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirksrevision)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 g.D.	(001)		1,0	1,0
A 12	(001)	1,0	5,0	6,0
A 11	(001)	1,0	3,0	4,0
A 10	(001)		11,0	11,0
A 9 g.D.	(001)			
Zusammen		**2,0**	**20,0**	**22,0**
Vorjahr		**2,0**	**20,0**	**22,0**

Zu Spalte "restliche Stellen" und Zeile A 10 (001):
1 kw zum 31.12.2029 und 2 kw zum 31.12.2030.

Mitteler Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiter des mittl. Dienstes)	Anlage I Fn. 2 zu Bes.Gr. A 8 (JWMD)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	3,0			3,0
A 9 m.D.	(001)	4,0		3,0	7,0
A 8	(007)		1,0		1,0
A 8	(003)	1,0		8,0	9,0
A 7	(003)			32,0	32,0
A 6	(005)		11,0		11,0
Zusammen		**8,0**	**12,0**	**43,0**	**63,0**
Vorjahr		**8,0**	**12,0**	**43.0**	**63,0**

Zu Spalte "restliche Stellen" und Zeile A 7 (003):
8 kw zum 31.12.2028, 4 kw zum 31.12.2029 und 4 kw zum 31.12.2030.

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 2	(986)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 2	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 2	(998)	1		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
R 1	(971)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
R 1	(984)	6		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(986)	8	(6)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 1	(992)	7	(13)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13 g.D.	(992)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		26	(31)	

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 2	(986)	2,0			1,0										1,0
R 2	(992)	1,0			1,0										(–)
R 1	(984)	6,0	5,0		5,0										6,0
R 1	(986)	6,0	5,0		3,0										8,0
R 1	(992)	13,0	13,0		19,0										7,0
A 13 g.D.	(992)	(–)	1,0												1,0
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		31,0	24,0		29,0										26,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 04:

1 Leerstelle kw der Bes.Gr. R 1 für eine(n) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen ihrer Laufbahn geführt werden.

Zur Überbrückung von Überschneidungszeiträumen bei den Vorbereitungsdiensten können mit Zustimmung des HMdF Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(402)	Rechtspflegeranwärter/in	2		
			2	(2)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		2,0													2,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	3		
Gehobener Dienst	(001)	2		
Mittlerer Dienst	(001)	112	(127)	davon 13 Stellen für Vertretungskräfte, insbesondere aufgrund familien bedingter Abwesenheit oder Arbeitszeitreduzierung. 8 kw zum 31.12.2028.
		117	(132)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppe 9a dürfen vorübergehend auch auf Planstellen der Bes.Gr. A 6 bis A 8 geführt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werde

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	127,0	6,0								9,0				112,0
Versch.		5,0													5,0
Zusammen		132,0	6,0								9,0				117,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 04 - 428:
6 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 8: Stellenumsetzung nach Kap. 05 03 - 422:
9 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	**Stellen**		**Erläuterung**
		2025	**(2024)**	
Mittlerer Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(2)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(993)	1,0	1,0			1,0									1,0
Mittlerer Dienst	(994)	1,0				1,0									(–)
Versch.		–													–
Zusammen		2,0	1,0			2,0									1,0

Kapitel 05 40 Gerichte für Arbeitssachen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
R 6	(005)	Präsident/in des Hessischen Landesarbeitsgerichts	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 3	(012)	Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Landesarbeitsgericht	16		
R 3	(014)	Präsident/in des Arbeitsgerichts Frankfurt am Main	1		
R 3	(133)	Vizepräsident/in des Hessischen Landesarbeitsgerichts	1		Mit Amtszulage nach Fußnote 3 HBesG
		Aufsteigende Gehälter			
R 2	(015)	Direktor/in des Arbeitsgerichts	1		
R 2	(016)	Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Arbeitsgerichts	5		
R 2	(017)	Richter/in am Arbeitsgericht als weiterer/e aufsichtführender/de Richter/in	1		
R 2	(145)	Direktor/in des Arbeitsgerichts	5		Mit Amtszulage nach Fußnote 4 HBesG
R 2	(163)	Vizepräsident/in des Arbeitsgerichts	1		Mit Amtszulage nach Fußnote 6 HBesG
R 1	(005)	Richter/in am Arbeitsgericht	58,5		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	2	(1)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	4	(3)	1 ku nach Bes.Gr. A 11 mit Ausscheiden der Stelleninhaberin.
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	8		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	6	(8)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	10		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	4		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	1		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	2		
A 7	(001)	Obersekretär/in	2		
			129,5	(129,5)	

Die Planstellen für Richter/innen können auch mit Richtern/innen anderer Amtsbezeichnungen (einschließlich Richtern/innen kraft Auftrags) oder Staatsanwälten/innen der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(001)	1,0									1,0				2,0
A 13 g.D.	(001)	3,0							1,0						4,0
A 11	(001)	8,0								1,0		1,0			6,0
Versch.		117,5													117,5
Zusammen		129,5							1,0	1,0	1,0	1,0			129,5

Zu Spalte 7: Stellenhebung:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

Zu Spalte 8: Stellenumwandlung:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) in Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin)

Erläuterungen § 27 HBesG

Nach § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. 2024 Nr. 28, 2024 Nr. 34), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirksrevisor)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 g.D.	(001)		4,0	4,0
A 12	(001)	2,0	6,0	8,0
A 11	(001)		6,0	6,0
A 10	(001)		10,0	10,0
A 9 g.D.	(001)		4,0	4,0
Zusammen		**2,0**	**30,0**	**32,0**
Vorjahr		**2,0**	**31,0**	**33,0**

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiters des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	1,0		1,0
A 8	(001)	2,0		2,0
A 7	(001)		2,0	2,0
Zusammen		**3,0**	**2,0**	**5,0**
Vorjahr		**3,0**	**2,0**	**5,0**

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
R 1	(971)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 7 a HRiG/§ 7 b HRiG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(974)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
R 1	(984)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 1	(992)	10	(11)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 11	(976)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(976)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		16	(18)	

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 1	(971)	1,0	1,0		1,0										1,0
R 1	(974)	1,0			1,0										(–)
R 1	(992)	11,0	10,0		11,0										10,0
A 10	(992)	2,0	2,0		2,0										2,0
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		18,0	13,0		15,0										16,0

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen ihrer Laufbahn geführt werden.

Zur Überbrückung von Überschneidungszeiträumen bei den Vorbereitungsdiensten können mit Zustimmung des HMdF Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(402)	Rechtspflegeranwärter/in	8		
			8	(8)	

Soll ein/e Rechtspflegeranwärter/in nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt seiner/ihrer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die seither in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamts seiner/ihrer Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung der Stellenübersicht unterbleibt. Der Beamte/die Beamtin ist in die nächste freiwerdende verfügbare Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die freigewordene Stelle für beamtete Hilfskräfte wieder zu einer Anwärterstelle. Gleiches gilt für den im Rahmen einer PVS-Vermittlung erfolgreich abgeschlossenen Vorbereitungsdienst mit der Maßgabe, dass die/der Bedienstete auf einer freien Anwärterstelle geführt werden darf, die sich in eine erforderliche Planstelle der Laufbahn umwandelt.

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		8,0													8,0
Zusammen		8,0													8,0

Soweit die verfügbaren Stellen für Auszubildende nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Auszubildende vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	6		
Mittlerer Dienst	(001)	167	(175)	1 Stelle darf nur mit Schwerbehinderten besetzt werden.
Auszubildende	(001)	12		
		185	(193)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppe 9a dürfen vorübergehend auch auf Planstellen der Bes.Gr. A 6 bis A 8 geführt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	175,0	6,0								2,0				167,0
Versch.		18,0													18,0
Zusammen		193,0	6,0								2,0				185,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 03 - 428:

6 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 8: Stellenumsetzung nach Kap. 05 03 - 422:
2 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(993)	2,5	(3,5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		2,5	(3,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(993)	3,5				1,0									2,5
Versch.		–													–
Zusammen		3,5				1,0									2,5

Kapitel 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
R 7	(002)	Präsident/in des Hessischen Landessozialgerichts	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 700 EUR.
R 4	(007)	Vizepräsident/in des Hessischen Landessozialgerichts	1		
R 3	(008)	Vorsitzender/de Richter/in am Hessischen Landessozialgericht	7		
R 3	(013)	Präsident/in des Sozialgerichts	1		
		Aufsteigende Gehälter			
R 2	(009)	Richter/in am Hessischen Landessozialgericht	24		
R 2	(010)	Direktor/in des Sozialgerichts	2		
R 2	(011)	Richter/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Direktors/in des Sozialgerichts	4		
R 2	(018)	Richter/in am Sozialgericht als weiterer/e aufsichtführender/de Richter/in	2		
R 2	(146)	Direktor/in des Sozialgerichts	4		Mit Amtszulage nach Fußnote 4 HBesG
R 2	(164)	Vizepräsident/in des Sozialgerichts	1		Mit Amtszulage nach Fußnote 6 HBesG
R 1	(003)	Richter/in am Sozialgericht	72	(75)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	3	(2)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	7	(8)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	11		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	7		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	2		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	2		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	3		
A 7	(001)	Obersekretär/in	8	(6)	davon 1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS).
A 6	(001)	Sekretär/in	–	(2)	
A 6	(007)	Oberamtsmeister/in	2		
A 5	(001)	Oberamtsmeister/in	–	(8,5)	

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
			167	(178,5)	

Die Planstellen für Richter/innen können auch mit Richtern/innen anderer Amtsbezeichnungen (einschließlich Richtern/innen kraft Auftrags) oder Staatsanwälten/innen der gleichen Besoldungsgruppe des Einzelplans 05 besetzt werden. Gleiches gilt auch innerhalb einer Laufbahngruppe bei Planstellen für Beamte anderer Amtsbezeichnungen.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 1	(003)	75,0		1,0								2,0			72,0
A 13 g.D.	(001)	2,0							1,0						3,0
A 12	(001)	8,0								1,0					7,0
A 7	(001)	6,0							2,0						8,0
A 6	(001)	2,0								2,0					(–)
A 5	(001)	8,5										8,5			(–)
Versch.		77,0													77,0
Zusammen		178,5		1,0					3,0	3,0		10,5			167,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 09 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Sozialgericht)

Zu Spalte 7: Stellenhebungen:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin) nach Bes.Gr. A 13 g.D. (Oberamtsrat/rätin)

2 Planstellen der Bes.Gr. A 6 (Sekretär/in) nach Bes.Gr. A 7 (Obersekretär/in)

Zu Spalte 8: Stellenumsetzung nach 428:

8,5 Planstellen der Bes.Gr. A 5 (Oberamtsmeister/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Tarifstellen vergleichbar des mittleren Dienstes

Stellenumsetzung nach Kap. 05 03 - 422:

2 Planstellen der Bes.Gr. R 1 (Richter/in am Sozialgericht)

Erläuterungen § 27 HBesG

Nach § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. 2024 Nr. 28, 2024 Nr. 34), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 2b) (Bezirks-revisor)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 g.D.	(001)		3,0	3,0
A 12	(001)		7,0	7,0
A 11	(001)	1,0	10,0	11,0
A 10	(001)		7,0	7,0
A 9 g.D.	(001)		2,0	2,0
Zusammen		**1,0**	**29,0**	**30,0**
Vorjahr		**1,0**	**29,0**	**30,0**

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiters des mittl. Dienstes)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 m.D	(001)	2,0		2,0
A 8	(001)	1,0	2,0	3,0
A 7	(001)		8,0	8,0
A 6	(007)		2,0	2,0
Zusammen		**3,0**	**12,0**	**15,0**
Vorjahr		**3,0**	**20,5**	**23,5**

Zu Spalte restliche Stellen und Zeile A 7 (001):

1 Planstelle ku in eine Stelle für Tarifbeschäftigte vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes mit Ausscheiden des Stelleninhabers (Ziff. 9 der Verfahrensregelungen der PVS)

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
R 2	(984)	3	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
R 2	(986)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 2	(996)	1		Leerstelle(n) kw für Universitätsprofessoren/innen, denen ein Richteramt übertragen ist
R 1	(986)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Richter/in, der/die zu einer hessischen Verwaltungsbehörde abgeordnet ist/sind
R 1	(992)	8	(13)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
R 1	(998)	1		Leerstelle(n) für Bedienstete, die bei obersten Landesbehörden oder Bundesbehörden beschäftigt sind und dort auf freien Planstellen geführt werden
A 6	(978)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		19	(20)	

Weitere Leerstellen kw für Professor/innen, denen ein Richteramt übertragen ist, können mit Zustimmung des HMdF ausgebracht werden.

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
R 2	(984)	1,0	3,0		1,0										3,0
R 2	(986)	2,0	1,0												3,0
R 1	(984)	(–)	1,0		1,0										(–)
R 1	(986)	2,0	1,0		1,0										2,0
R 1	(992)	13,0	4,0		9,0										8,0
A 6	(978)	(–)	1,0												1,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		20,0	11,0		12,0										19,0

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen ihrer Laufbahn geführt werden.

Zur Überbrückung von Überschneidungszeiträumen bei den Vorbereitungsdiensten können mit Zustimmung des HMdF Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(402)	Rechtspflegeranwärter/in	3		Die Stellen können auch mit Inspektoranwärtern/innen besetzt werden.
			3	(3)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		3,0													3,0

Soweit die verfügbaren Stellen für Auszubildende nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Auszubildende vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	3		
Mittlerer Dienst	(001)	151	(146,5)	1 Stelle darf nur mit Schwerbehinderten besetzt werden. davon 4 Stellen für Vertretungskräfte, insbesondere aufgrund familienbedingter Abwesenheit oder Arbeitszeitreduzierung.
Auszubildende	(001)	24		
		178	(173,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte der Entgeltgruppe 9a dürfen vorübergehend auch auf Planstellen der Bes.Gr. A 6 bis A 8 geführt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Mittlerer Dienst	(001)	146,5		4,0								8,5				151,0
Versch.		27,0														27,0
Zusammen		173,5		4,0								8,5				178,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 03 - 428:

4 Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes

Zu Spalte 8: Stellenumsetzung von 422:

8,5 Planstellen der Bes.Gr. A 5 (Oberamtsmeister/in) unter gleichzeitiger Umwandlung in Tarifstellen vergleichbar des mittleren Dienstes

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(993)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	3	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		4	(5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(993)	(–)	1,0												1,0
Mittlerer Dienst	(994)	5,0				2,0									3,0
Versch.		–													–
Zusammen		5,0	1,0			2,0									4,0

Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 3	(032)	Präsidentin oder Präsident der IT-Stelle der hessischen Justiz	1		Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 2 oder R 3 o. AZ besetzt werden.
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		
A 16	(065)	Vizepräsidentin oder Vizepräsident der IT-Stelle der hessischen Justiz	1		Die Stelle darf auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 oder R 2 mit AZ besetzt werden.
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	4	(3)	Die Stellen dürfen auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 oder R 2 o. AZ besetzt werden.
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	9	(6)	7 Stellen dürfen auch mit einem/einer Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 oder R 2 o. AZ besetzt werden.
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	6		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	17	(12)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	24	(26)	siehe Vermerk 1
A 10	(001)	Oberinspektor/in	10		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	2		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	14	(13)	
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	16		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	14	(15)	
A 7	(001)	Obersekretär/in	2		
			122	(115)	

Vermerk 1: 1 Stelle darf mit einem Ersten Pflegevorsteher der Bes.Gr. A 10 mit Amtszulage besetzt werden.
1 Stelle zweckgebunden für die Umsetzung des OZG.
1 Stelle im Zusammenhang mit der barrierefreien IT darf auch mit Beamten/Beamtinnen des mittleren Dienstes besetzt werden.

Die Planstellen für Beamte können innerhalb einer Laufbahngruppe auch mit Beamtinnen und Beamten anderer Amtsbezeichnungen der gleichen Besoldungsgruppe besetzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	3,0									1,0				4,0
A 14	(001)	6,0	3,0												9,0
A 12	(001)	12,0	1,0						4,0						17,0
A 11	(001)	26,0	3,0							4,0		1,0			24,0
A 10	(001)	10,0									1,0	1,0			10,0
A 9 AZ	(010)	13,0	1,0												14,0
A 8	(001)	15,0										1,0			14,0
Versch.		30,0													30,0
Zusammen		115,0	8,0						4,0	4,0	2,0	3,0			122,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 01 - 422:

3 Planstellen der Bes.Gr. A 14 (Regierungsoberrat/rätin)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

3 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau)

Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO von Kap. 05 05 - 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in im JVD) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Planstelle der Bes.Gr. A 9 AZ (Amtsinspektor/in)

Zu Spalte 7: Stellenhebungen:

4 Planstellen der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) nach Bes.Gr. A 12 (Amtsrat/rätin)

Zu Spalte 8: Stellenumwandlungen:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 8 (Hauptsekretär/in) in Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in)

1 Planstelle der Bes.Gr. A 10 (Oberinspektor/in) in Bes.Gr. A 15 (Regierungsdirektor/in)

Stellenumsetzungen nach 428:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Tarifstelle vergleichbar des gehobenen Dienstes

Erläuterungen § 27 HBesG

Nach § 27 Abs. 1 HBesG (Anlage IX Abs. 1 und 3) in der Fassung vom 27. Mai 2013 (GVBl. S. 218, 256), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 2024 (GVBl. 2024 Nr. 28, 2024 Nr. 34), gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr. 7 (Sachbearbeiters- des mittl. Dienstes)	rest- liche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(010)	14,0		14,0
A 9 m.D.	(001)	16,0		16,0
A 8	(001)	14,0		14,0
A 7	(001)		2,0	2,0
Zusammen		**44,0**	**2,0**	**46,0**
Vorjahr		**44,0**	**2,0**	**46,0**

Übersicht über die Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder (GÜL)*

Bes. Gr.	Stellen
A 13 g.D.	1,0
A 12	1,0
A 11	3,0
A 10	2,0
A 9 AZ	8,0
A 9 m.D.	3,0
A 8	3,0
Zusammen	**21,0**
Vorjahr	**23,0**

* Weitere Stellen für die GÜL siehe 05 80 - 428.

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 7	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen)

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		1,0													1,0

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Planstellen ihrer Laufbahn geführt werden.

Zur Überbrückung von Überschneidungszeiträumen bei den Vorbereitungsdiensten können mit Zustimmung des HMdF Anwärterinnen und Anwärter vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	1		
A 9 g.D.	(402)	Rechtspflegeranwärter/in	2	(3)	
			3	(4)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 9 g.D.	(402)	3,0		1,0											2,0
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		4,0		1,0											3,0

Zu Spalte 4: Stellenübertragung gem. § 50 Abs. 2 LHO nach Kap. 05 04:

1 Stelle A 9 g.D. (Rechtspflegeranwärter/in)

Soweit die verfügbaren Stellen für Auszubildende nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Auszubildende vorübergehend auch auf Tarifstellen vergleichbar der Laufbahngruppe des mittleren Dienstes geführt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	5		davon 2 Stellen zur Umsetzung der Informationssicherheitsleitlinie.
Gehobener Dienst	(001)	54	(53)	
Mittlerer Dienst	(001)	24		1 Stelle darf nur mit einem/r Schwerbehinderten besetzt werden.
Auszubildende	(001)	1		
		84	(83)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Die Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst dürfen auch mit Tarifbeschäftigten der Entgeltgruppe 9a besetzt werden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan	
		2024													2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Gehobener Dienst	(001)	53,0									1,0				54,0	
Versch.		30,0													30,0	
Zusammen		83,0									1,0				84,0	

Zu Spalte 8: Stellenumsetzungen von 422:

1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 (Amtmann/Amtfrau) unter gleichzeitiger Umwandlung in eine Tarifstelle vergleichbar des gehobenen Dienstes

Übersicht über die Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder (GÜL)*

Einreihung vergleichbare Laufbahngruppe	Stellen
Gehobener Dienst	3,0
Mittlerer Dienst	3,0
Zusammen	**6,0**
Vorjahr	**4,0**

* Weitere Stellen für die GÜL siehe 05 80 - 422.

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums der Finanzen

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	4
06 01	Ministerium	10
06 02	Landesbetriebe	37
06 04	Steuerverwaltung	47
06 07	Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda	71
06 16	Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	91
	Abschluss zum Einzelplan 2025	112
	Stellenpläne und Stellenübersichten	115
	Landesbetriebe	
	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	149
	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	177
	Hessische Lotterieverwaltung	198

V o r w o r t z u m E i n z e l p l a n

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Einzelplan 06 enthält die Einnahmen und Ausgaben der Finanzverwaltung, im Einzelnen

- des **Ministeriums (Kap. 06 01)**
- der **Landesbetriebe (Kap. 06 02)**

  Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

  Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

  Lotterieverwaltung Hessen
- der **Steuerverwaltung (Kap. 06 04)**

  Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main und Finanzämter, davon:

  im Regierungsbezirk Darmstadt

Bad Homburg v.d. Höhe	Bensheim	Darmstadt
Dieburg	Frankfurt am Main I-IV*	Frankfurt am Main V-Höchst*
Friedberg	Gelnhausen	Groß-Gerau
Hanau	Hofheim am Taunus	Langen
Michelstadt	Nidda	Offenbach am Main I**
Offenbach am Main II**	Rheingau-Taunus	Wiesbaden

  * Die Finanzämter Frankfurt am Main I-IV und Frankfurt am Main V-Höchst fusionieren zum 1. März 2024 zum Finanzamt Frankfurt.

  ** Die Finanzämter Offenbach am Main I und Offenbach am Main II fusionieren zum 1. März 2024 zum Finanzamt Offenbach

  im Regierungsbezirk Gießen

Alsfeld-Lauterbach	Dillenburg	Gießen
Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Wetzlar

  im Regierungsbezirk Kassel

Eschwege-Witzenhausen	Fulda	Hersfeld-Rotenburg
Kassel	Korbach-Frankenberg	Schwalm-Eder

- des **Studienzentrums der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda (Kap. 06 07)**
- des **Hessischen Competence Centers für Neue Verwaltungssteuerung (Kap. 06 16)**

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

C. Personalsoll

Bezeichnung	Stellen 2025	davon Leerstellen	2024	davon Leerstellen
Beamte und Richter	9.828,5	125,0	9.768,5	129,0
Beamte auf Widerruf	1.870,0	–	1.940,0	–
Tarifbeschäftigte	5.235,0	25,0	5.396,0	52,0
davon Auszubildende	378,5	–	468,5	–
Zusammen	**16.933,5**	**150,0**	**17.104,5**	**181,0**

D. Oberziele

In seiner Finanzpolitik lässt sich Hessen von der Verantwortung für heutige und kommende Generationen mit dem Ziel leiten, letztere nicht stärker zu belasten, als es eine verantwortungsbewusste finanzielle Konsolidierungspolitik erlaubt. Hierzu dient auch das in der Hessischen Verfassung verankerte Verschuldungsverbot. Im Interesse der Zukunftsfähigkeit des Landes sichert das Finanzministerium Einnahmen, konsolidiert die Ausgaben und betreibt eine zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik, die Raum für Schwerpunktinvestitionen lässt sowie Möglichkeiten eröffnet, auf außergewöhnliche finanzwirtschaftliche Herausforderungen angemessen zu reagieren. Eine solche zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik umfasst zudem einen umsichtigen Umgang mit dem Landesvermögen, einen tragfähigen Kommunalen Finanzausgleich und die Mitwirkung an einem effizienten und gerechten Steuersystem.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
031		Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	–	3.244,3	-3.244,3
	06 01	Ministerium	–	3.244,3	-3.244,3
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**72.988,4**	**77.020,1**	**-4.031,7**
	06 02	Landesbetriebe	6.600,0	–	6.600,0
	06 16	Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	66.388,4	77.020,1	-10.631,7
114		Ordnungsverwaltung	–	0,0	-0,0
	06 02	Landesbetriebe	–	0,0	-0,0
221		**Rechtsprechung**	**11.348,9**	**3.050,3**	**8.298,6**
	06 07	Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda	11.348,9	3.050,3	8.298,6
713		Umweltschutz	–	2.278,3	-2.278,3
	06 01	Ministerium	–	2.278,3	-2.278,3
911		Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	424,2	69.380,4	-68.956,2
	06 01	Ministerium	424,2	32.842,0	-32.417,8
	06 02	Landesbetriebe	–	36.538,4	-36.538,4
921		**Steuerverwaltung**	**61.666,6**	**924.159,2**	**-862.492,6**
	06 01	Ministerium	3,7	5.856,5	-5.852,8
	06 04	Steuerverwaltung	26.383,5	878.978,9	-852.595,4
	06 07	Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda	35.279,4	39.323,8	-4.044,4
999		**Allgemeine Verwaltung**	**10.831,6**	**298.450,1**	**-287.618,5**
	06 01	Ministerium	59,9	20.432,4	-20.372,5
	06 04	Steuerverwaltung	10.700,5	254.981,9	-244.281,4
	06 07	Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda	71,2	4.937,8	-4.866,6
	06 16	Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	–	18.098,0	-18.098,0
		Summe Produkte	**157.259,7**	**1.377.582,6**	**-1.220.322,9**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.685.000	6.685.000	129.494
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	28.763.400	30.108.400	29.365.215
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	2.728.100	1.647.800	8.589.205
6a	Erträge aus Verrechnungen	119.083.200	96.813.400	104.813.529
7	**Summe Erträge**	**157.259.700**	**135.254.600**	**142.897.443**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	291.837.000	285.950.000	275.199.562
9	Personalaufwand	696.746.900	626.425.100	607.625.377
10	Abschreibungen	6.883.600	12.042.600	8.360.500
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	44.896.900	39.744.600	44.571.165
13	Sonstige Aufwendungen	9.702.700	46.009.600	10.491.834
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	322.201.800	289.955.300	292.865.187
14	**Summe Aufwendungen**	**1.372.268.900**	**1.300.127.200**	**1.239.113.624**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.215.009.200**	**-1.164.872.600**	**-1.096.216.181**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	9.648.842
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	-1.208
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.305.300	5.491.600	4.959.150
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.305.300**	**-5.491.600**	**4.690.900**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.220.314.500**	**-1.170.364.200**	**-1.091.525.282**
24	Steuern	8.400	23.800	13.744
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.220.322.900**	**-1.170.388.000**	**-1.091.539.026**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
06 01		Ministerium	390.000
	999	Allgemeine Verwaltung	390.000
		Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	250.000
		Technische Anlagen und Maschinen	140.000
06 04		Steuerverwaltung	4.345.000
	003	Weitere Besitz- und Verkehrsteuern, Erhebung und Serviceleistungen	309.700
		Hardware und sonstige IT-Ausstattung	309.700
	999	Allgemeine Verwaltung	4.035.300
		Hardware und sonstige IT-Ausstattung	113.500
		Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.888.800
		Software und Lizenzen	33.000
06 07		**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda**	**1.177.400**
	001	Tagungsstättenservice	240.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	240.000
	002	Ausbildung des gehobenen und mittleren Dienstes der Steuerverwaltung	680.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	680.000
	003	Ausbildung des gehobenen und mittleren Dienstes der Justizverwaltung	100.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000
	999	Allgemeine Verwaltung	157.400
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	124.400
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	33.000
06 16		Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	140.400
	001	Dienstleistungen im Bereich Rechnungswesen	19.800
		0616001/14	4.800
		Neu- und Ersatzbeschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.000
		Software und Lizenzen	10.000
	002	SAP Anwendungsbetreuung	5.500
		0616002/14	5.500
	004	Zentrale Beschaffung	1.400
		0616004/14	1.400
	005	Projekte und Entwicklung	4.100
		0616005/14	4.100
	999	Allgemeine Verwaltung	109.600
		Hardware und sonstige IT-Ausstattung	45.400
		Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.200
		Software und Lizenzen	60.000
Summe der Investitionen			**6.052.800**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	10.650.400	10.370.900	32.679.022
2	Übertragungseinnahmen	27.598.700	28.045.900	20.427.238
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	131.583.200	105.779.900	103.327.514
	Gesamteinnahmen	**169.832.300**	**144.196.700**	**156.433.774**
4	Personalausgaben	678.930.900	655.137.700	584.310.025
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	297.141.400	288.387.100	279.200.887
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	45.228.000	38.765.900	45.222.581
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	7.308.000	15.891.100	7.212.931
9	Besondere Finanzierungsausgaben	322.491.800	281.425.300	325.714.937
	Gesamtausgaben	**1.351.100.100**	**1.279.607.100**	**1.241.661.360**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.181.267.800**	**-1.135.410.400**	**-1.085.227.586**

Kapitel 06 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Der Geschäftsbereich des Hessischen Ministers der Finanzen umfasst folgende Aufgaben:

- Verwaltung der Gemeinschafts-, Landes- und Realsteuern sowie der Bundessteuern und der Steuern der Kirchen und Religionsgemeinschaften, soweit Landesfinanzbehörden damit beauftragt sind,
- Verwaltungskostenwesen (Gebühren und Auslagen),
- Einheitsbewertung einschließlich der Bodenschätzung,
- Lastenausgleichsgesetz (Abgabenteil),
- Steuerberatungsgesetz,
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen, einschließlich zentraler Dienstleistungen (HCC), Berichtswesen und zentrales Finanzcontrolling,
- Versorgungsrücklage,
- Regelung des Finanzausgleichs gegenüber dem Bund, unter den Ländern und zwischen Land, Gemeinden und Gemeindeverbänden,
- Staatsschulden,
- Hessischer Investitionsfonds,
- Staatsbürgschaften und Garantien,
- Staatliche Finanzierungshilfen,
- Grundsatzfragen des staatlichen Vermögens, einschließlich des Sondervermögens, des Immobilien-, Portfolio- und Standortmanagements, Entscheidung über die Verwendung frei werdender Ressortliegenschaften,
- Rückerstattungsangelegenheiten,
- Gewährträgerschaft für und Beteiligung an privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Unternehmen, soweit nicht die Zuständigkeit der Staatskanzlei oder anderer Ministerien gegeben ist,
- Staatlicher Hochbau (Land, Bund, Militär, Dritte); Bauberatungsstelle des Landes für mit staatlichen Mitteln geförderte Hochbauten,
- CO2-neutrale Landesverwaltung,
- Selbstversicherung der Dienstfahrzeuge des Landes,
- Rahmenverträge für Risiken bei Dienstfahrten mit Kraftfahrzeugen,
- Bestimmungen für Beschaffung und Betrieb landeseigener Kraftfahrzeuge,
- Zentrale Beschaffung,
- IT-Dienstleistungen für die Landesverwaltung.

Dem Hessischen Ministerium der Finanzen unmittelbar nachgeordnet sind:

- Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main,
- Hessische Zentrale für Datenverarbeitung,
- Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda (mit den Bildungseinrichtungen Hessische Hochschule für Finanzen und Rechtspflege in Rotenburg

a. d. Fulda - Fachbereiche Rechtspflege und Steuer -, Landesfinanzschule Hessen und Ausbildungsstätte für den mittleren Justizdienst),

- Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen,
- Landesbetrieb Hessische Lotterieverwaltung.

Staatsaufsicht besteht für

- Steuerberaterkammer Hessen,
- GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (gemeinsam mit den beteiligten Ländern).

Rechtsaufsicht besteht für

- Versorgungswerk der Steuerberater in Hessen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

-

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**–**	**3.244,3**	**-3.244,3**	**-3.088,7**
	004	Kommunaler Finanzausgleich	–	3.244,3	-3.244,3	-3.088,7
713		**Umweltschutz**	**–**	**2.278,3**	**-2.278,3**	**-2.263,7**
	006	CO2-neutrale Landesverwaltung	–	2.278,3	-2.278,3	-2.263,7
911		**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**424,2**	**32.842,0**	**-32.417,8**	**-31.016,0**
	002	Landeshaushalt und Finanzpolitik	–	8.756,4	-8.756,4	-8.290,2
	003	Vermögens- und Baumanagement	304,2	10.614,6	-10.310,4	-9.807,3
	005	Zentrale Landesdienste	120,0	13.471,0	-13.351,0	-12.918,5
921		**Steuerverwaltung**	**3,7**	**5.856,5**	**-5.852,8**	**-5.462,2**
	001	Steuer und Steuerpolitik	3,7	5.856,5	-5.852,8	-5.462,2
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**59,9**	**20.432,4**	**-20.372,5**	**-20.018,0**
	999	Allgemeine Verwaltung	59,9	20.432,4	-20.372,5	-20.018,0
		Summe Produkte	**487,8**	**64.653,5**	**-64.165,7**	**-61.848,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**2.373,6**	**-2.373,6**	**-2.246,2**	**37,8**	**2.332,9**	**-2.295,2**	**-2.210,2**
–	2.373,6	-2.373,6	-2.246,2	37,8	2.332,9	-2.295,2	-2.210,2
–	**2.124,1**	**-2.124,1**	**-2.121,6**	**117,7**	**1.147,8**	**-1.030,1**	**-947,5**
–	2.124,1	-2.124,1	-2.121,6	117,7	1.147,8	-1.030,1	-947,5
306,9	**28.859,3**	**-28.552,4**	**-27.395,4**	**1.837,6**	**30.281,4**	**-28.443,9**	**-27.906,7**
–	6.776,8	-6.776,8	-6.362,0	83,0	6.587,3	-6.504,3	-6.322,6
306,9	10.812,5	-10.505,6	-10.126,9	442,6	10.724,3	-10.281,7	-10.093,0
–	11.270,0	-11.270,0	-10.906,5	1.312,0	12.969,9	-11.657,9	-11.491,1
2,8	**5.109,5**	**-5.106,7**	**-4.783,3**	**63,9**	**4.808,7**	**-4.744,8**	**-4.586,0**
2,8	5.109,5	-5.106,7	-4.783,3	63,9	4.808,7	-4.744,8	-4.586,0
–	**37.780,0**	**-37.780,0**	**-37.780,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	37.780,0	-37.780,0	-37.780,0	–	–	–	–
314,9	**18.151,0**	**-17.836,1**	**-17.388,1**	**2.101,3**	**19.196,1**	**-17.094,8**	**-16.055,2**
314,9	18.151,0	-17.836,1	-17.388,1	2.101,3	19.196,1	-17.094,8	-16.055,2
624,6	**94.397,5**	**-93.772,9**	**-91.714,6**	**4.158,2**	**57.767,0**	**-53.608,9**	**-51.705,8**

Kapitel 06 01 Ministerium

Produkt 001 Steuer und Steuerpolitik

PR-H 921 – Steuerverwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Steuerrecht die Bearbeitung von Grundsatz-, Reform- und Verfassungsfragen, die Mitwirkung im Rahmen der Auftragsverwaltung, die Aufsicht über die Verwaltung von Gemeinschafts-, Landes- und Realsteuern sowie der Bundessteuern und der Steuern der Kirchen und Religionsgemeinschaften, soweit die Landesfinanzbehörden damit beauftragt sind. Weiterhin umfasst das Produkt die Bearbeitung von Anfragen und Eingaben, die Abnahme der Steuerberaterprüfung (Staatsprüfung) sowie die Staatsaufsicht über die Steuerberaterkammer Hessen und die Rechtsaufsicht über das Versorgungswerk der Steuerberater in Hessen.

Ebenfalls zum Produkt gehören die Bearbeitung von Grundsatzfragen des Finanzmarktrechts sowie von Reformfragen insbesondere auf den Gebieten des Bank- und Versicherungswesens, der Kapitalmärkte, des Verbraucher- und Anlegerschutzes sowie der nachhaltigen und digitalen Finanzwirtschaft. Weitere Bestandteile sind die Bearbeitung von Eingaben sowie die Vorbereitung von Terminen der Leitungsebene. Als Servicestelle Finanzplatz Frankfurt umfasst das Produkt ferner eine zentrale Ansprechpartnerfunktion für alle Akteure am Finanzplatz.

Das Produkt umfasst weiterhin die Erarbeitung von Initiativen zur Verbesserung der Finanzkompetenzen in der Gesellschaft sowie deren Umsetzung ggf. in Kooperation mit externen Akteuren.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Steuerpolitische Grundsatzfragen
2. Steuern und Abgaben

   Darunter fallen die Ertragssteuern, Verbrauch- und Verkehrssteuern.
3. Prüfungsdienste
4. Verfahrensrecht, Steuerberatungsrecht und übrige Rechtsgebiete
5. Finanzmarktrecht und Finanzkompetenzen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.700	2.800	3.921
6	Sonstige Erträge	–	–	9.025
7	**Summe Erträge**	**3.700**	**2.800**	**12.947**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	245.100	97.100	94.850
9	Personalaufwand	3.942.300	3.532.000	3.194.955
13	Sonstige Aufwendungen	20.500	16.000	17.658
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.605.800	1.436.800	1.471.400
14	**Summe Aufwendungen**	**5.813.700**	**5.081.900**	**4.778.863**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.810.000**	**-5.079.100**	**-4.765.917**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	50.933
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	42.800	27.600	29.864
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-42.800**	**-27.600**	**21.069**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.852.800**	**-5.106.700**	**-4.744.848**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.852.800**	**-5.106.700**	**-4.744.848**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	18.000
13a	Steuerverwaltung	350.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.255.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.700	2.800	3.921
Ausgaben	5.465.900	4.786.100	4.589.964
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.462.200**	**-4.783.300**	**-4.586.042**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	8.200	8.200	8.200	7.500	6.900
		Ist	–	–	7.771	7.862	7.685
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Eine gleichmäßige Steuerfestsetzung und -erhebung sicherstellen							
Anzahl beantworteter Bürgeranfragen	Stück	**Soll**	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
		Ist	–	–	1.385	1.214	1.121
2.2 Eine qualitativ hochwertige Steuerberaterleistung sichern							
Anteil bestandener Prüfungen	Prozent	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	42	57	49

Kapitel 06 01 Ministerium

Produkt 002 Landeshaushalt und Finanzpolitik

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Aufstellung des Landeshaushalts, die Steuerung des Haushaltsvollzugs und die Sicherung des Haushaltsausgleichs sowie die Rechnungslegung und Erstellung der Finanzplanung.

Haushaltsvermerke

Für Mehrbedarfe im Zusammenhang mit der Begebung von Anleihen, die höher als der geplante „Sachaufwand für Wertpapieremissionen des Landes“ anfallen, ist eine einseitige Deckungsfähigkeit im Kapitel 1701, Produkt 003 vorgesehen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Aufstellung und Ausführung des Haushalts- und Finanzplans
2. Jahresabschluss und Rechnungslegung
3. Liquiditätsmanagement
4. Haushalts- und Finanzpolitik
5. Weiterentwicklung des Haushaltswesens

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	12.654
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**12.654**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.309.500	649.100	641.341
9	Personalaufwand	5.774.700	4.575.000	4.537.738
13	Sonstige Aufwendungen	25.000	38.000	11.834
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.596.200	1.479.800	1.355.112
14	**Summe Aufwendungen**	**8.705.400**	**6.741.900**	**6.546.026**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.705.400**	**-6.741.900**	**-6.533.372**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	70.344
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	51.000	34.900	41.245
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-51.000**	**-34.900**	**29.099**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.756.400**	**-6.776.800**	**-6.504.273**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.756.400**	**-6.776.800**	**-6.504.273**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	2.500
13a	Steuerverwaltung	100.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	4.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.491.800

Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	189
Ausgaben	8.290.200	6.362.000	6.322.788
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.290.200**	**-6.362.000**	**-6.322.599**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	10.400	9.500	9.500	9.300	9.300
		Ist	–	–	10.290	9.215	9.160
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mittelfristige Finanz- und Entwicklungsperspektiven aufzeigen							
Investitionsquote (Anteil der Investitionen an den bereinigten Gesamtausgaben)	Prozent	**Soll**	8,7	8,6	9,0	8,5	–
		Ist	–	–	8,0	7,0	7,2

Kapitel 06 01 Ministerium

Produkt 003 Vermögens- und Baumanagement

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Vermögensverwaltung – insbesondere die Verwaltung von Beteiligungen und Schulden, die Vergabe von Bürgschaften sowie die Fachaufsicht über den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (soweit nicht in Produkt 005 enthalten), Tätigkeiten im Zusammenhang mit dem Betrieb der Staatslotterien und Spielbanken sowie das Zentrale Hochbaumanagement inkl. Durchführung von Kooperationsmodellen (KOOP-Modelle) im öffentlichen Hochbau des Landes, Grundsatzangelegenheiten des staatlichen Bauverfahrens und zum Vergabe- und Vertragsrecht sowie Tätigkeiten des KOOP-Kompetenzzentrums Hessen zur Beratung hessischer Kommunen und der Bauberatungsstelle für Bauten mit staatlichen Zuwendungen.

Daneben wird das Produkt durch die Tätigkeiten im Rahmen der Bauangelegenheiten des Bundes (einschließlich NATO und Gaststreitkräfte) ergänzt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Vermögensverwaltung
2. KOOP-Kompetenzzentrum Hessen
3. Fachliche Steuerung des Landesbetriebes Bau und Immobilien Hessen und Angelegenheiten der Staatslotterien und Spielbanken
4. Zentrales Hochbaumanagement inkl. Durchführung von Kooperationsmodellen (KOOP-Modelle) im öffentlichen Hochbau des Landes
5. Bürgschaften gewerbliche Wirtschaft
6. Bundesbauangelegenheiten

   Hierzu zählen unter anderem die Koordinierung übergeordneter Themen des Bundesbaus, die Abstimmung mit den für Bau, Verteidigung und Finanzen zuständigen Bundesministerien und -behörden, die fachliche Federführung bei den Verhandlungen der Verwaltungsvereinbarung über die Erledigung von Bauangelegenheiten des Bundes (Bundesbau-Vereinbarung), die Aufsicht über die Erfüllung und die Evaluation dieser Vereinbarung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	301.000	303.700	290.677
6	Sonstige Erträge	3.200	3.200	18.623
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	46.234
7	**Summe Erträge**	**304.200**	**306.900**	**355.533**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	610.500	2.351.500	2.533.651
9	Personalaufwand	6.825.600	5.642.600	5.264.795
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.000	15.000	42.019
13	Sonstige Aufwendungen	44.800	29.800	32.701
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.074.900	2.742.200	2.800.056
14	**Summe Aufwendungen**	**10.560.800**	**10.781.100**	**10.673.222**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-10.256.600**	**-10.474.200**	**-10.317.688**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	87.088
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	53.800	31.400	51.063
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-53.800**	**-31.400**	**36.025**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.310.400**	**-10.505.600**	**-10.281.663**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.310.400**	**-10.505.600**	**-10.281.663**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erstattung Bundesbauangelegenheiten	266.000
4	Erstattung Hessische Lotterieverwaltung	38.200
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	114.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	0
13a	Steuerverwaltung	1.499.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	7.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.568.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	304.200	306.900	340.101
Ausgaben	10.111.500	10.433.800	10.433.143
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-9.807.300**	**-10.126.900**	**-10.093.042**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	12.500	12.000	12.000	10.900	10.400
		Ist	–	–	11.810	11.577	11.006
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Optimales bauliches Umfeld zur Erfüllung staatlicher Aufgaben bereitstellen							
Getätigte Bauinvestitionen einschl. eingegangene Verpflichtungen für KOOP-Projekte	TEuro	**Soll**	442.720	410.171	411.988	410.389	366.207
		Ist	–	–	303.878	280.990	277.698
2.2 Einen Beitrag zur Sicherung hessischer Arbeitsplätze sowie Stärkung hessischer Unternehmen leisten							
Anzahl der durch die Gewährung von Bürgschaften gesicherten Arbeitsplätze	Stück	**Soll**	3.000	8.000	9.000	10.000	6.000
		Ist	–	–	2.400	2.700	5.000
Angestoßene Investitionen	Mio. Euro	**Soll**	150	200	250	300	300
		Ist	–	–	143	630	629

Kapitel 06 01 Ministerium

Produkt 004 Kommunaler Finanzausgleich

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Konzeption und Durchführung des Kommunalen Finanzausgleichs sowie von Investitions- und Entschuldungsprogrammen für Kommunen und des Hessengeldes.

Die Kosten für die einzelnen Maßnahmen und Programme sind im Einzelplan 17 (Kap. 17 01, Kap. 17 02, Kap. 17 03, Kap. 17 07, Kap. 17 20 bis 17 43) veranschlagt.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Kommunaler Finanzausgleich, Feststellung der Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern und Hessengeld

   Die Leistung umfasst die Feststellung und Auszahlung der Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern, den Ersatzleistungen für den Familienleistungsausgleich und die Verrechnung mit der Gewerbesteuer- und Heimatumlage

   Zur Begleitung der Evaluation des Kommunalen Finanzausgleichs wurde ein unabhängiges Expertengremium eingerichtet.

2. Besondere Finanz- und Investitionszuweisungen und Investitionsförderung für Kommunen

   Dazu zählen folgende Programme:

   - Kommunalinvestitionsprogramme (KIP I und KIP II),
   - Entschuldungs- und Investitionsprogramm der HESSENKASSE,
   - DigitalPakt Schule und seine Annexe,
   - Hessischer Investitionsfonds,
   - Bürgschaftsprogramm zur Darlehensfinanzierung von Krankenhausinvestitionen.

3. IT-Verfahren Kommunaler Finanzausgleich und Investitionsförderung für Kommunen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.211
6	Sonstige Erträge	–	–	5.500
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**6.711**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	673.000	138.000	160.325
9	Personalaufwand	2.013.100	1.755.200	1.654.963
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	8.928
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	541.500	469.800	490.529
14	**Summe Aufwendungen**	**3.227.600**	**2.363.000**	**2.314.746**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.227.600**	**-2.363.000**	**-2.308.035**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	31.041
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.700	10.600	18.200
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.700**	**-10.600**	**12.840**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.244.300**	**-2.373.600**	**-2.295.195**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.244.300**	**-2.373.600**	**-2.295.195**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	5.000
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	13.700
13a	Regierungspräsidium Gießen	21.700
13a	Regierungspräsidium Kassel	15.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	1.800
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	489.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.211
Ausgaben	3.088.700	2.246.200	2.211.440
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.088.700**	**-2.246.200**	**-2.210.229**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	4.200	3.900	3.900	4.000	4.200
		Ist	–	–	3.657	3.676	6.370
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Angemessene Finanzausstattung der Kommunen							
Anteil der Kommunen mit Haushaltsausgleich im ordentlichen Ergebnis an der Gesamtzahl der Kommunen	Prozent	**Soll**	95	95	95	–	–
		Ist	–	–	97	–	–
2.2 Reduzierung von Finanzkraftunterschieden zwischen den Kommunen							
Veränderung der Standardabweichung nach KFA im Vergleich zur Standardabweichung vor KFA	Prozent	**Soll**	-25	-25	-25	–	–
		Ist	–	–	-30	–	–

Kapitel 06 01 Ministerium

Produkt 005 Zentrale Landesdienste

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Steuerung des Geschäftsbereichs des Hessischen Ministers der Finanzen einschließlich der dem Geschäftsbereich zugeordneten zentralen Dienstleister der Landesverwaltung: HZD, HCC, LBIH (soweit nicht in Produkt 003 enthalten). Neben den vom Ministerium zu erbringenden Unterstützungs- und Serviceleistungen umfasst das Produkt die neue Stabsstelle KONSENS (Abbildung der Leitung der Gesamtleitung des Gesamtvorhabens KONSENS) sowie die dienst- und fachaufsichtlichen Aufgaben. Hinzu kommen die digitale Transformation der hessischen Finanzverwaltung, das Controlling sowie unmittelbar wahrgenommene ressortübergreifende Projektleistungen und Grundsatzangelegenheiten im Rahmen der technischen Weiterentwicklung und Pflege der Systeme für das Haushalts- und Rechnungswesen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Personal und Recht
2. Organisation und Automation
3. Haushalt, Controlling, Revision
4. Weiterentwicklung und Pflege der Systeme für das Haushalts- und Rechnungswesen
5. Fachaufsicht landesinterne Steuerberatung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	120.000	–	1.181.715
6	Sonstige Erträge	–	–	16.361
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	37.770
7	**Summe Erträge**	**120.000**	**–**	**1.235.846**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.802.800	1.366.400	2.907.199
9	Personalaufwand	6.143.800	5.541.700	4.985.043
10	Abschreibungen	300	300	6.689
13	Sonstige Aufwendungen	591.500	656.000	755.434
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.885.000	3.675.500	4.270.897
14	**Summe Aufwendungen**	**13.423.400**	**11.239.900**	**12.925.262**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.303.400**	**-11.239.900**	**-11.689.415**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	76.115
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	47.600	30.100	44.629
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-47.600**	**-30.100**	**31.486**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.351.000**	**-11.270.000**	**-11.657.930**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.351.000**	**-11.270.000**	**-11.657.930**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nummer 8: Darin enthalten sind 31.800 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Dieser Ansatz ist verbindlich.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	500.000
13a	Regierungspräsidium Kassel	130.000
13a	Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	700.000
13a	Steuerverwaltung	1.650.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	8.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.397.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	132.500	–	1.099.546
Ausgaben	13.051.000	10.906.500	12.590.608
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.918.500**	**-10.906.500**	**-11.491.062**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	17.700	16.100	16.100	15.300	14.900
		Ist	–	–	16.004	15.546	15.174
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetenten und umfassenden Aufgabenvollzug sicherstellen							
Erreichungsgrad der Kennzahlen zur Leistungswirkung im nachgeordneten Bereich	Prozent	**Soll**	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	62	68	69
2.2 Ressortübergreifende Projekte und Vorhaben zeit-, kosten-, und qualitätsgesichert abwickeln							
Anzahl der erfolgreich abgeschlossenen Maßnahmen	Stück	**Soll**	15	12	12	11	11
		Ist	–	–	13	10	10

Kapitel 06 01 Ministerium

Produkt 006 CO2-neutrale Landesverwaltung

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Gestaltung und Steuerung der Maßnahmen des Landes, um das Ziel einer CO2-neutralen Landesverwaltung bis 2030 umzusetzen. Zu den wesentlichen Aufgaben zählen die Erstellung der jährlichen CO2-Bilanzen, das fortlaufende CO2-Monitoring, die Mitwirkung bei der Umsetzung des Energieeffizienzplans, die Öffentlichkeitsarbeit, die Umsetzung eigener Projekte im In- und Ausland zum Ausgleich der Treibhausgasemissionen (Kompensationsprojekte), die durch den Fuhrpark und Dienstreisen der hessischen Landesverwaltung entstehen sowie der Erwerb von Emissionsrechten (Emissionsgutschriften) zur Klimaneutralstellung. Der Erwerb der Emissionsrechte erfolgt jeweils rückwirkend.

Die Nachhaltigkeit und die Energieeffizienz hessischer Landesgebäude im Neu- und Bestandsbereich sollen fortlaufend verbessert werden. Die Anforderungen an die Energieeffizienz der Gebäude liegen dabei weit über den gesetzlichen Anforderungen. Zur Umsetzung dieser hohen Anforderungen ist es erforderlich, die Qualität der Planung und Ausführung in Bezug auf Energieeffizienz und Nachhaltigkeit so zu sichern, dass die Ziele erreicht werden. Diese Qualitätssicherung wird durch eine Gruppe von vertieft ausgebildeten Spezialisten sichergestellt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Steuerungsstelle CO2-neutrale Landesverwaltung
2. Erwerb von Emissionsrechten (Emissionsgutschriften), Umsetzung eigener Projekte zur Kompensation

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	566
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	113.916
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**114.481**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.410.000	1.640.000	761.537
9	Personalaufwand	711.400	481.000	242.977
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	151.800	3.100	141.420
14	**Summe Aufwendungen**	**2.273.200**	**2.124.100**	**1.145.935**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.273.200**	**-2.124.100**	**-1.031.453**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.191
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.100	–	1.871
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.100**	**–**	**1.320**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.278.300**	**-2.124.100**	**-1.030.133**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.278.300**	**-2.124.100**	**-1.030.133**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Unfallkasse	900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	150.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	113.916
Ausgaben	2.263.700	2.121.600	1.061.454
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.263.700**	**-2.121.600**	**-947.538**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	1.100	600	600	400	400
		Ist	–	–	595	400	400
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aufstellung und Zertifizierung der CO2-Bilanz für die Landesverwaltung							
Anzahl Bilanzen pro Jahr	Stück	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Beratungen hinsichtlich Nachhaltigkeit und Energieeffizienz bei Neubauten und Sanierungen von Bestandsgebäuden							
Anzahl Projektberatungen pro Jahr	Stück	**Soll**	200	200	200	200	200
		Ist	–	–	200	200	200
2.3 Jährlichen CO2-Ausstoß kompensieren							
CO2-Kompensation in Tonnen	Tonnen	**Soll**	50.000	50.000	50.000	50.000	60.000
		Ist	–	–	–	32.392	96.083

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu Kennzahl 2.3.: Im Jahr 2023 wurde wegen noch zu erfassender Emissionsdaten keine Kompensation durchgeführt. Die CO2-Bilanz für das Jahr 2022 liegt Ende 2024 vor. Erst dann kann die Kompensation erfolgen.

Kapitel 06 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. IT-Ausweis SAP Verfahren
9. Transport und Sicherheit
10. Liegenschaften
11. Interessenvertretung
12. Ehrenamt
13. Normsetzung
14. Anfragen und Initiativen Parlament
15. Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung
16. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	51.000	306.000	885.514
6	Sonstige Erträge	8.900	8.900	102.533
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	994.746
7	**Summe Erträge**	**59.900**	**314.900**	**1.982.792**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.518.700	6.864.800	7.104.602
9	Personalaufwand	7.830.100	7.180.100	7.855.281
10	Abschreibungen	305.700	233.100	285.080
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	119.500	100.000	90.750
13	Sonstige Aufwendungen	124.700	87.200	118.905
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.488.200	3.654.700	3.671.985
14	**Summe Aufwendungen**	**20.386.900**	**18.119.900**	**19.126.604**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-20.327.000**	**-17.805.000**	**-17.143.812**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	118.479
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.000	30.600	69.469
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-45.000**	**-30.600**	**49.010**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-20.372.000**	**-17.835.600**	**-17.094.802**
24	Steuern	500	500	44
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-20.372.500**	**-17.836.100**	**-17.094.846**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	1.546.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	4.257.200
13a	Regierungspräsidium Kassel	87.100
13a	Hessisches Ministerium der Justiz	48.000
13a	Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	1.839.600
13a	Steuerverwaltung	1.177.900
13a	Beiträge zur Unfallkasse	14.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.320.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	59.900	327.400	1.950.592
Ausgaben	20.077.900	17.715.500	18.005.834
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.018.000**	**-17.388.100**	**-16.055.243**

Erläuterung zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	250.000
2	Technische Anlagen und Maschinen	140.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	199	196	181
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	169	169	173
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	46	45	42
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	30	30	30
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11	11	10
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	25	25	24
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31	29	30
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	25	27
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8	10	9
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	1.308	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.308	1.567	1.498

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu Nummer 1 und 2.2: Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden nur Ist-Werte ausgewiesen.

Kapitel 06 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	475.700	612.500	2.363.038
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	12.100	12.100	165.261
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.192.666
7	**Summe Erträge**	**487.800**	**624.600**	**3.720.965**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	14.569.600	13.106.900	14.203.506
9	Personalaufwand	33.241.000	28.707.600	27.735.752
10	Abschreibungen	306.000	233.400	291.769
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	124.500	115.000	132.769
13	Sonstige Aufwendungen	806.500	38.607.000	945.461
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	15.343.400	13.461.900	14.201.400
14	**Summe Aufwendungen**	**64.391.000**	**94.231.800**	**57.510.657**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-63.903.200**	**-93.607.200**	**-53.789.692**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	437.191
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	262.000	165.200	256.342
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-262.000**	**-165.200**	**180.849**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-64.165.200**	**-93.772.400**	**-53.608.843**
24	Steuern	500	500	44
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-64.165.700**	**-93.772.900**	**-53.608.887**

Einnahmen und Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
06 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	2.500	1.800	4.035
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	24.600	24.600	273.382
125	011	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	120.000	120.000	155.227
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	267.000	263.000	1.326.707
261	011	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	86.200	227.700	502.159
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	1.247.965
		Gesamteinnahmen Kapitel 06 01	**500.300**	**637.100**	**3.509.476**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	218.500	189.800	189.138
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	21.756.600	19.211.100	18.791.160
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	299.800	299.800	109.006
428	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.769.000	7.179.700	7.445.135
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	32.000	32.000	27.660
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	123.000	100.000	107.218
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	378.000	518.000	605.371
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	46.600.000	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.242.600	969.400	1.349.162
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	953.500	889.500	148.761
518	011	Mieten und Pachten	4.393.200	3.949.900	4.092.406
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.000	6.000	-128.427
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	273.500	177.000	177.671

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	175.000	50.000	–
527	011	Dienstreisen	220.000	250.000	221.099
529	011	Verfügungsmittel	31.800	31.800	28.513
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	225.800	221.800	205.139
537	011	Beförderungsausgaben	10.000	10.000	–
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6.685.300	6.708.900	7.579.134
542	011	Steuern und Abgaben	70.500	30.000	11.750
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	6.800	6.800	11.685
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	612.000	1.000	13.053
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	119.500	100.000	90.450
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	5.000	15.000	42.319
686	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	8.100	12.300	7.377
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	390.000	150.000	52.537
		Besondere Finanzierungsausgaben			
972	880	Globale Minderausgaben	–	-8.820.000	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	15.343.400	13.461.900	14.037.915
		Gesamtausgaben Kapitel 06 01	**62.348.900**	**92.351.700**	**55.215.232**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	147.100	146.400	432.645
2	Übertragungseinnahmen	353.200	490.700	1.828.866
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	1.247.965
	Gesamteinnahmen	**500.300**	**637.100**	**3.509.476**
4	Personalausgaben	31.576.900	74.130.400	27.274.688
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	14.906.000	13.302.100	13.709.947
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	132.600	127.300	140.146
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	390.000	150.000	52.537
9	Besondere Finanzierungsausgaben	15.343.400	4.641.900	14.037.915
	Gesamtausgaben	**62.348.900**	**92.351.700**	**55.215.232**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-61.848.600**	**-91.714.600**	**-51.705.756**

Kapitel 06 02 Landesbetriebe

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Zuführungen oder Ablieferungen der Landesbetriebe veranschlagt.

Die Wirtschaftspläne der Landesbetriebe sind als Anlagen dem Einzelplan 06 beigefügt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

-

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**6.600,0**	**–**	**6.600,0**	**6.600,0**
	002	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	6.600,0	–	6.600,0	6.600,0
114		**Ordnungsverwaltung**	**–**	**0,0**	**-0,0**	**–**
	003	Lotterieverwaltung Hessen	–	0,0	-0,0	–
911		**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**–**	**36.538,4**	**-36.538,4**	**-36.538,4**
	001	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	–	36.538,4	-36.538,4	-36.538,4
		Summe Produkte	**6.600,0**	**36.538,4**	**-29.938,4**	**-29.938,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
6.600,0	**–**	**6.600,0**	**6.600,0**	**–**	**8.550,0**	**-8.550,0**	**-21.225,3**
6.600,0	–	6.600,0	6.600,0	–	8.550,0	-8.550,0	-21.225,3
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**32.956,9**	**-32.956,9**	**-32.956,9**	**–**	**31.221,6**	**-31.221,6**	**-31.221,6**
–	32.956,9	-32.956,9	-32.956,9	–	31.221,6	-31.221,6	-31.221,6
6.600,0	**32.956,9**	**-26.356,9**	**-26.356,9**	**–**	**39.771,6**	**-39.771,6**	**-52.446,9**

Kapitel 06 02 Landesbetriebe

Produkt 001 Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

In diesem Kapitel wird der Zuschuss aus dem Kernhaushalt an den Landesbetrieb abgebildet.

Haushaltsvermerke

Mehrausgaben und -aufwendungen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen in Höhe der Entnahme aus der Bauunterhaltungsrücklage des Epl 18 geleistet werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	36.538.400	32.956.900	31.221.584
14	**Summe Aufwendungen**	**36.538.400**	**32.956.900**	**31.221.584**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-36.538.400**	**-32.956.900**	**-31.221.584**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-36.538.400**	**-32.956.900**	**-31.221.584**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-36.538.400**	**-32.956.900**	**-31.221.584**

Erläuterung zu Einzelpositionen

In den Aufwendungen sind Zuschüsse für laufenden Zwecke in Höhe von 34.538.400 Euro in 2025 enthalten. Daneben enthalten die Aufwendungen die Zuschüsse für Investitionen in Höhe von 2.000.000 Euro in 2025. Die Zuschüsse für laufende Zwecke werden im Wesentlichen zur Deckung der voraussichtlichen Nebenkosten-Nachzahlungen der Nutzer im Mieter-Vermieter-Modell für das Jahr 2024, für Mehrbedarfe im Zusammenhang mit der energetischen Sanierung der Bereitschaftspolizeiabteilungen in Kassel und Mühlheim sowie zum Ausgleich von Mehrbedarfen für Mietsteigerungen bei Fremdanmietungen gewährt. Die Zuschüsse für Investitionen sind für Investitionen am Hessenpark vorgesehen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	36.538.400	32.956.900	31.221.584
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-36.538.400**	**-32.956.900**	**-31.221.584**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	–	–	–	–	–
Abschluss von Mietverträgen für die Unterbrinung von Landesdienststellen	322.254.300	26.739.900	33.746.300	29.425.300	232.342.800
Abschluss von PPP-Verträgen für die Unterbringung von Landesdienststellen	295.482.000	–	3.693.500	9.849.400	281.939.100
Investitionen Hessenpark	4.000.000	2.000.000	2.000.000	–	–
Summe	**621.736.300**	**28.739.900**	**39.439.800**	**39.274.700**	**514.281.900**

Kapitel 06 02 Landesbetriebe

Produkt 002 Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

In diesem Kapitel wird der Zuschuss aus dem Kernhaushalt an den Landesbetrieb abgebildet.

Nach dem Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Ministerinnen und Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 19. März 2024 untersteht die HZD mit Ausnahme der Bereiche, die für die Erbringung von Steuerverwaltungstätigkeiten und deren technischer Hilfstätigkeiten notwendig sind, der Fach- und Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung und Innovation. Bei Stellen- oder Budgetfragen setzt sich das Hessische Ministerium der Finanzen mit dem Hessischen Ministerium für Digitalisierung und Innovation ins Benehmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.600.000	6.600.000	–
7	**Summe Erträge**	**6.600.000**	**6.600.000**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	8.550.000
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**8.550.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**6.600.000**	**6.600.000**	**-8.550.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**6.600.000**	**6.600.000**	**-8.550.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**6.600.000**	**6.600.000**	**-8.550.000**

Erläuterung zu Einzelpositionen

In den Erträgen werden sowohl die Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (nicht im LEV einkalkulierte Tarif- und Besoldungserhöhungen, Ausbildung) als auch die Abführungen des Landesbetriebes saldiert dargestellt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.600.000	6.600.000	20.224.700
Ausgaben	–	–	41.450.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**6.600.000**	**6.600.000**	**-21.225.300**

Kapitel 06 02 Landesbetriebe

Produkt 003 Lotterieverwaltung Hessen

PR-H 114 – Ordnungsverwaltung

Zweckbestimmung

Veranstaltung der Staatslotterien

Erläuterungen

Die Länder haben zur Erreichung der Ziele des § 1 des Staatsvertrags zur Neuregulierung des Glücksspielwesens in Deutschland (GlüStV 2021) die ordnungsrechtliche Aufgabe, ein ausreichendes Glücksspielangebot sicherzustellen (§ 10 Abs. 1 GlüStV 2021).

Zur Erfüllung seiner ordnungsrechtlichen Aufgabe kann das Land Hessen Zahlen- und Sofortlotterien gem. § 4 Hessisches Glücksspielgesetz (HGlüG) veranstalten.

Die Überschüsse aus den vom Land Hessen veranstalteten Lotterien werden an die Einzelpläne 09, 12 und 17 abgeführt.

Der Erfolgsplan sowie die Verwendung der Überschüsse sind der Anlage, Landesbetrieb 3, zu entnehmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Kapitel 06 02 Landesbetriebe

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.600.000	6.600.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**6.600.000**	**6.600.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	36.538.400	32.956.900	39.771.584
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**36.538.400**	**32.956.900**	**39.771.584**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-29.938.400**	**-26.356.900**	**-39.771.584**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-29.938.400**	**-26.356.900**	**-39.771.584**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-29.938.400**	**-26.356.900**	**-39.771.584**

Einnahmen und Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
06 02		**Landesbetriebe**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
121	811	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen und Beteiligungen	–	–	20.224.700
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
282	811	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	6.600.000	6.600.000	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 06 02	**6.600.000**	**6.600.000**	**20.224.700**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
682	019	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	34.538.400	29.756.900	38.271.584
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
891	019	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	2.000.000	3.200.000	1.500.000
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	32.900.000
		Gesamtausgaben Kapitel 06 02	**36.538.400**	**32.956.900**	**72.671.584**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	20.224.700
2	Übertragungseinnahmen	6.600.000	6.600.000	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**6.600.000**	**6.600.000**	**20.224.700**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	34.538.400	29.756.900	38.271.584
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	2.000.000	3.200.000	1.500.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	32.900.000
	Gesamtausgaben	**36.538.400**	**32.956.900**	**72.671.584**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-29.938.400**	**-26.356.900**	**-52.446.884**

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

A. Vorbemerkung

Die Hauptaufgabe der Steuerverwaltung liegt in der Festsetzung und Erhebung von Steuern. Entsprechend dem föderalen Aufbau ist die Verwaltungskompetenz zwischen Bund und Ländern aufgeteilt. Die Landesbehörden haben die Aufgabe, Gemeinschaftssteuern und Landessteuern festzusetzen und zu erheben. Darüber hinaus werden Besteuerungsgrundlagen für die wesentlichen Gemeindesteuern (Grund- und Gewerbesteuer) festgestellt.

Zu diesem Zweck muss die Verwaltung die steuerpflichtigen Fälle feststellen sowie die tatsächlichen und rechtlichen Verhältnisse ermitteln, die für die Steuerpflicht und die Bemessung der Abgaben wesentlich sind. Der Schwerpunkt dieser Aufgaben liegt bei den Finanzämtern, die als örtliche Behörden zuerst mit den steuerlichen Sachverhalten und deren Subsumtion unter die Steuergesetze befasst werden.

Die Steuerverwaltung ist nach dem Finanzverwaltungsgesetz dreistufig aufgebaut. Die Finanzämter und die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main als Mittelbehörde sind dem Ministerium der Finanzen nachgeordnet.

Der Bund hat der Bauabteilung der Oberfinanzdirektion als Fachaufsicht führende Ebene im Bundesbau die Leitung seiner Bauangelegenheiten im Land Hessen im Wege der Organleihe übertragen. Darüber hinaus wird die Bauabteilung auch in Vergabe- und Vertragsangelegenheiten sowie im Rahmen der Korruptionsbekämpfung tätig.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Bei dem Produkt „Weitere Besitz- und Verkehrsteuern, Erhebung und Serviceleistungen“ wurde die Leistung „Digitale Transformation“ (lfd. Nr. 13) neu aufgenommen. Diese Leistung beinhaltet u.a. die im Finanzamt Kassel angesiedelte Forschungsstelle Künstliche Intelligenz (KI), die als Serviceleistung die fachlichen Arbeitsbereiche mit dem Einsatz von KI-gestützten Technologien unterstützt.

C. Bewirtschaftungsvermerke

Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können jährlich bis zu 5,0 Mio. EUR der Rücklage zugeführt werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
921		**Steuerverwaltung**	**26.383,5**	**878.978,9**	**-852.595,4**	**-833.257,5**
	001	Prüfungsdienste	4.290,0	232.246,0	-227.956,0	-222.158,6
	002	Steuerveranlagung	3.050,0	301.424,8	-298.374,8	-292.251,3
	003	Weitere Besitz- und Verkehrsteuern, Erhebung und Serviceleistungen	11.809,5	211.289,2	-199.479,7	-194.513,5
	004	Aus- und Fortbildung	7.234,0	134.018,9	-126.784,9	-124.334,1
999		**Allgemeine Verwaltung**	**10.700,5**	**254.981,9**	**-244.281,4**	**-233.612,7**
	999	Allgemeine Verwaltung	10.700,5	254.981,9	-244.281,4	-233.612,7
		Summe Produkte	**37.084,0**	**1.133.960,8**	**-1.096.876,8**	**-1.066.870,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
22.360,6	**793.164,8**	**-770.804,2**	**-750.793,7**	**31.071,9**	**773.517,7**	**-742.445,8**	**-729.715,6**
24,0	211.806,9	-211.782,9	-204.678,3	2.353,6	195.159,9	-192.806,2	-186.757,4
3.350,0	292.418,8	-289.068,8	-280.913,1	6.550,4	272.662,9	-266.112,5	-261.920,8
13.675,4	175.068,8	-161.393,4	-157.051,8	15.778,0	181.171,7	-165.393,7	-164.216,7
5.311,2	113.870,3	-108.559,1	-108.150,5	6.389,9	124.523,2	-118.133,3	-116.820,7
8.387,3	**262.151,3**	**-253.764,0**	**-245.605,2**	**14.842,1**	**247.734,5**	**-232.892,3**	**-229.939,4**
8.387,3	262.151,3	-253.764,0	-245.605,2	14.842,1	247.734,5	-232.892,3	-229.939,4
30.747,9	**1.055.316,1**	**-1.024.568,2**	**-996.398,9**	**45.914,0**	**1.021.252,2**	**-975.338,2**	**-959.654,9**

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

Produkt 001 Prüfungsdienste

PR-H 921 – Steuerverwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt Prüfungsdienste umfasst die steuerlichen Außendienste (Betriebsprüfung einschließlich Umsatzsteuer-Sonderprüfung, Steuerfahndung und Lohnsteuer-Prüfung) sowie die Bußgeld- und Strafsachenstelle.

Die Außenprüfung dient der Gesamtprüfung steuerlich relevanter Sachverhalte. Sie ermittelt, prüft und beurteilt die Verhältnisse und Geschäftsvorfälle eines Steuerpflichtigen und trägt damit wesentlich zur Gleichmäßigkeit der Besteuerung bei.

Werden im Rahmen der Bearbeitung eines Steuerfalls oder durch sonstige eingehende Informationen Hinweise auf eine Steuerstraftat (§ 386 AO), eine Steuerordnungswidrigkeit (§ 409 AO), eine Ordnungswidrigkeit, die einer Steuerordnungswidrigkeit gleichgestellt ist, oder eine Ordnungswidrigkeit nach dem Steuerberatungsgesetz festgestellt, werden Ermittlungen durch die Bußgeld- und Strafsachenstelle aufgenommen und ggf. ein Steuerstraf- oder Ordnungswidrigkeitsverfahren durchgeführt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Betriebsprüfung
2. Steuerfahndung
3. Lohnsteuer-Prüfung
4. Bußgeld- und Strafsachen
5. Covid19 - Corona-Wirtschaftshilfen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	63.000	24.000	24.000
6	Sonstige Erträge	–	–	133.936
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.227.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**4.290.000**	**24.000**	**157.936**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.341.100	3.577.900	2.694.582
9	Personalaufwand	161.169.700	147.016.000	135.581.751
10	Abschreibungen	30.000	–	69.781
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	17.251
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	67.406.700	59.524.500	55.672.900
14	**Summe Aufwendungen**	**230.947.500**	**210.118.400**	**194.036.266**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-226.657.500**	**-210.094.400**	**-193.878.329**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.195.707
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	-393
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.298.500	1.688.500	1.123.994
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.298.500**	**-1.688.500**	**1.072.107**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-227.956.000**	**-211.782.900**	**-192.806.223**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-227.956.000**	**-211.782.900**	**-192.806.223**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	232.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	67.331.600
13a	Beiträge zur Unfallkasse	75.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.290.000	24.000	24.000
Ausgaben	226.448.600	204.702.300	186.781.376
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-222.158.600**	**-204.678.300**	**-186.757.376**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abgeschlossene Prüfungen sowie Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren	Stück	**Soll**	53.300	53.300	53.300	55.500	56.500
		Ist	–	–	53.074	48.374	48.273
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Steuerausfälle und Betrugsfälle vermeiden							
Prüfungsdichte (Verhältnis der geprüften Betriebe zur Gesamtzahl der steuerlich geführten Betriebe)	Prozent	**Soll**	3	3	3	4	4
		Ist	–	–	3	3	3
2.2 Prüfungen zügig durchführen							
Prüfungsdauer (Durchschnittliche Prüfungsdauer der abgeschlossenen Prüfungen in Kalendertagen)	Tage	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	5	5
2.3 Steuergerechtigkeit fördern							
Sanktionsquote (Verhältnis der verhängten Sanktionen zur Gesamtzahl der Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitsverfahren)	Prozent	**Soll**	49	45	45	45	45
		Ist	–	–	50	49	48
2.4 Zeitnahe Eingangsbearbeitung sicherstellen							
Durchlaufzeit (vom Eingang der Information bis zum Abschluss der Eingangsbearbeitung in Kalendertagen)	Tage	**Soll**	71	78	78	78	78
		Ist	–	–	71	63	51

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

Produkt 002 Steuerveranlagung

PR-H 921 – Steuerverwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt Steuerveranlagung umfasst die Besteuerung der Einkommen von natürlichen Personen und von Körperschaften sowie die Feststellung der Besteuerungsgrundlagen von Personengesellschaften. Im turnusmäßigen Veranlagungsverfahren wird eine effektive und effiziente Anwendung der Steuergesetzgebung sichergestellt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Besteuerung natürlicher Personen mit Gewinneinkünften
2. Besteuerung von Körperschaften
3. Besteuerung von Personengesellschaften
4. Besteuerung natürlicher Personen mit Überschusseinkünften

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.050.000	3.350.000	3.097.502
6	Sonstige Erträge	–	–	779.691
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	405
7	**Summe Erträge**	**3.050.000**	**3.350.000**	**3.877.598**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	54.241.200	51.093.000	41.366.637
9	Personalaufwand	169.129.700	165.689.900	158.392.528
10	Abschreibungen	40.900	–	75.036
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.044.000	5.482.700	3.536.656
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	21.947
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	69.598.800	68.214.900	67.902.339
14	**Summe Aufwendungen**	**300.054.600**	**290.480.500**	**271.295.142**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-297.004.600**	**-287.130.500**	**-267.417.544**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.672.764
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	-447
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.370.200	1.938.300	1.368.201
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.370.200**	**-1.938.300**	**1.305.009**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-298.374.800**	**-289.068.800**	**-266.112.535**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-298.374.800**	**-289.068.800**	**-266.112.535**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Gebühren für verbindliche Auskünfte	3.000.000
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	52.294.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	69.509.200
13a	Beiträge zur Unfallkasse	89.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.050.000	3.350.000	3.181.121
Ausgaben	295.301.300	284.263.100	265.101.911
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-292.251.300**	**-280.913.100**	**-261.920.790**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Erstbescheide	Stück	**Soll**	2.800.000	2.537.100	2.537.100	2.537.100	2.520.400
		Ist	–	–	2.489.094	2.489.090	2.254.942
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Einkommen- u. Körperschaftsteuer zutreffend festsetzen und Besteuerungsgrundlagen feststellen							
Bestandskraft (Verhältnis der nicht rechtsbehelfsbefangenen Bescheide zur Gesamtzahl der Steuerfälle)	Prozent	**Soll**	95	95	95	95	95
		Ist	–	–	95	96	95
2.2 Zeitnahe Eingangsbearbeitung sicherstellen							
Durchlaufzeit einer Einkommensteuer- bzw. Feststellungs- und Körperschaftsteuererklärung (vom Eingang bis zur Bescheiderteilung in Kalendertagen)	Tage	**Soll**	59	59	59	59	59
		Ist	–	–	59	56	49

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

Produkt 003 Weitere Besitz- und Verkehrsteuern, Erhebung und Serviceleistungen

PR-H 921 – Steuerverwaltung

Zweckbestimmung

Im Produkt Weitere Besitz- und Verkehrsteuern, Erhebung und Serviceleistungen werden alle Aufgaben der Steuerverwaltung vereint, die nicht direkt unter Prüfungsdienste oder die Veranlagung von Einkommen- und Ertragsteuern fallen und nicht Aus- und Fortbildungsaktivitäten zuzuordnen sind.

Neben der Veranlagung von Besitz- und Verkehrsteuern (im Wesentlichen Erbschaft- und Schenkungsteuer sowie Grunderwerbsteuer), beinhaltet dies die Feststellung der Bedarfswerte und die Bereitstellung der Besteuerungsgrundlagen für die Grundsteuererhebung durch die Kommunen. Darüber hinaus werden hier alle Serviceleistungen rund um das Besteuerungsverfahren gebündelt (u.a. Inkasso, Bürgerservice, Umsatzsteuerstelle, Digitale Transformation) sowie Sonderzuständigkeiten der Steuerverwaltung abgebildet (u.a. Verwaltung von Landes- und Bundesmitteln, Bundesbauangelegenheiten, Selbstversicherung).

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Abwicklung des Zahlungsverkehrs
2. Beitreibung von Steuerrückständen
3. Besteuerung von Erbschaften und Schenkungen
4. Besteuerung von grunderwerbsteuerpflichtigen Vermögensübergängen
5. Grundsteuermessbescheid / Bodenschätzung
6. Bedarfsbewertung
7. Umsatzsteuerstelle (inkl. Neuaufnahmestellen)
8. Bürgerservice
9. Spielbankaufsicht
10. Verwaltung von Landes- und Bundesmitteln
11. Lohnsteuer-Arbeitgeberstelle
12. Qualitätssicherungsstelle (Zentrale Rechtsbehelfsstelle sowie zentrale Stundung-, Erlass-. Haftungs- und Insolvenzstelle)
13. Digitale Transformation
14. Bundesbauangelegenheiten
15. Selbstversicherung
16. Unterstützung andere Buchungskreise

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.267.300	8.867.300	8.018.087
6	Sonstige Erträge	1.459.000	1.529.700	2.461.248
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.083.200	3.278.400	3.285.400
7	**Summe Erträge**	**11.809.500**	**13.675.400**	**13.764.735**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.700.400	6.086.300	9.977.035
9	Personalaufwand	149.025.700	129.127.500	127.937.508
10	Abschreibungen	124.400	–	36.616
13	Sonstige Aufwendungen	2.242.000	2.234.500	4.316.890
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	49.036.300	36.588.600	37.870.706
14	**Summe Aufwendungen**	**210.128.800**	**174.036.900**	**180.138.755**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-198.319.300**	**-160.361.500**	**-166.374.020**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.013.251
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	-198
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.160.400	1.031.900	1.033.152
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.160.400**	**-1.031.900**	**980.297**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-199.479.700**	**-161.393.400**	**-165.393.723**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-199.479.700**	**-161.393.400**	**-165.393.723**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Vollstreckungsgebühren	2.800.000
4	Erstattung des Bundes für die Wahrnehmung der Fachaufsicht über den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen in Bundesbauangelegenheiten	4.400.000
6/6a	Entgelte und Erstattungen im Zusammenhang mit der Schadensabwicklung bei Verkehrsunfällen mit Dienstfahrzeugen	3.552.200
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	8.920.900
13a	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	40.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	48.745.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse	251.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	11.809.500	13.575.400	12.229.415
Ausgaben	206.323.000	170.627.200	176.446.118
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-194.513.500**	**-157.051.800**	**-164.216.703**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Steuerkonten	Stück	**Soll**	3.235.000	3.171.000	3.171.000	3.169.200	3.125.000
		Ist	–	–	3.235.058	3.203.824	3.170.968
Vermögensübergänge	Stück	**Soll**	253.600	273.300	273.300	266.000	258.200
		Ist	–	–	253.633	271.968	273.321
Bewertung von Wirtschaftseinheiten	Stück	**Soll**	239.525	897.200	1.661.600	251.100	244.900
		Ist	–	–	2.398.005	394.585	247.122
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vollstreckungsverfahren sicherstellen							
Erledigungsquote (Verhältnis der erledigten zu den zugegangenen Rückständen)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	99	97	107
2.2 Erbschaft-, Schenkung- und Grunderwerbsteuer sowie Einheitswert-/Grundsteuermessbetragsbescheide zutreffend festsetzen							
Bestandskraft (Verhältnis der nicht rechtsbehelfsbefangenen Bescheide zur Gesamtzahl der Steuerfälle)	Prozent	**Soll**	97	97	97	98	98
		Ist	–	–	94	98	97
2.3 Bearbeitung von Bürgeranliegen sicherstellen							
Kontakte je eingerichtetem Arbeitsplatz (Bürgerservice)	Stück	**Soll**	4.000	4.300	3.700	5.800	6.100
		Ist	–	–	4.013	6.976	4.663

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Bei der Bewertung von Wirtschaftseinheiten sinkt der Sollwert vom Jahr 2024 zu 2025 um 657.675 Stück. Laut Gesetz zur Reform des Grundsteuer- und Bewertungsrechts (Grundsteuerreformgesetz) wird die Grundsteuer ab 2025 nach neuen Regelungen erhoben. Die Arbeiten zur Grundsteuerreform sind bis zum 31.12.2024 zu erledigen, weshalb keine Hauptveranlagungen bei der Mengenplanung 2025 berücksichtigt wurden.

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

Produkt 004 Aus- und Fortbildung

PR-H 921 – Steuerverwaltung

Zweckbestimmung

Dieses Produkt zeigt die eigenen Aus- und Fortbildungsaktivitäten der Steuerverwaltung. Für das steuerfachliche Aufgabengebiet erfolgt die Ausbildung von Steuerbeamt/innen. Ergänzt werden diese Ausbildungsaktivitäten durch duale Studiengänge in verschiedenen steuerfachlichen und querschnittlichen Ausrichtungen.

Neben der Ausbildung werden hier Fortbildungen berücksichtigt, die die Steuerverwaltung für ihr eigenes Personal selbst anbietet, um kontinuierlich ein fachlich hohes Qualifizierungsniveau in der Fläche zu erreichen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Ausbildung
2. Fortbildung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.730.000	2.160.000	1.992.000
6	Sonstige Erträge	500.000	100.000	825.760
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.004.000	3.051.200	2.700.800
7	**Summe Erträge**	**7.234.000**	**5.311.200**	**5.518.560**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.400.500	1.979.500	1.395.700
9	Personalaufwand	52.019.900	35.386.500	43.767.190
10	Abschreibungen	1.500	–	1.729
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.140.000	1.140.000	1.130.156
13	Sonstige Aufwendungen	4.736.000	3.307.200	3.103.567
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	73.169.300	71.960.000	74.678.888
14	**Summe Aufwendungen**	**133.467.200**	**113.773.200**	**124.077.231**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-126.233.200**	**-108.462.000**	**-118.558.671**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	871.341
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	-38
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	551.700	97.100	446.044
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-551.700**	**-97.100**	**425.334**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-126.784.900**	**-108.559.100**	**-118.133.336**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-126.784.900**	**-108.559.100**	**-118.133.336**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Weiterverrechnung der Kosten der Ausbildung für Anwärter und Anwärterinnen zur späteren Verwendung in der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung	2.730.000
6a	Weiterverrechnung der Kosten der Ausbildung für Anwärter und Anwärterinnen zur späteren Verwendung im HMdF und im Hessischen Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	4.004.000
13a	Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda	32.981.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	40.181.400
13a	Beiträge zur Unfallkasse	6.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.234.000	5.311.200	5.235.808
Ausgaben	131.568.100	113.461.700	122.056.510
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-124.334.100**	**-108.150.500**	**-116.820.701**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gesamtzahl der Beschäftigten in Ausbildung bzw. im Studium	VzÄ	**Soll**	1.740	1.110	1.450	–	–
		Ist	–	–	1.607	1.829	2.046
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualifizierte Nachwuchskräfte finden und erfolgreich ausbilden							
Bewerbungen pro Stelle des Einstellungskontingents	Stück	**Soll**	4	11	11	–	–
		Ist	–	–	5	6	6
2.2 Lebenslanges Lernen sicherstellen							
Anzahl der selbstorganisierten Fortbildungslehrgänge in Lernmanagementsystem (LMS)	Stück	**Soll**	402	274	274	–	–
		Ist	–	–	402	351	274

Erläuterung zu Kennzahlen

Da das Produkt erst zum Haushalt 2023/2024 ausgeprägt wurde, stehen nicht für die gesamte Zeitreihe Werte zur Verfügung.

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Im Rahmen der Förderung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie können Räumlichkeiten an Kindertagesstätten unentgeltlich überlassen werden (§ 63 LHO).

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Personalwirtschaft
2. Management und Führung
3. Finanzen
4. Organisation und Recht
5. Kommunikation und Information (ohne IT)
6. IT-Service Standard
7. Transport und Sicherheit
8. Liegenschaften
9. Liegenschaften – Geschäftsausstattung und Material
10. Interessenvertretung
11. Ehrenamt
12. Bagatellleistung ZBL
13. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	85.000	85.000	126.201
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	851.600	617.200	1.042.381
6	Sonstige Erträge	–	–	2.771.510
6a	Erträge aus Verrechnungen	9.763.900	7.685.100	9.740.926
7	**Summe Erträge**	**10.700.500**	**8.387.300**	**13.681.018**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	142.183.700	153.120.500	141.210.198
9	Personalaufwand	78.375.000	71.584.800	71.957.111
10	Abschreibungen	4.254.800	10.626.500	5.442.442
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.000	50.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	602.000	682.900	1.361.681
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	28.890.900	25.521.400	27.162.822
14	**Summe Aufwendungen**	**254.356.400**	**261.586.100**	**247.134.254**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-243.655.900**	**-253.198.800**	**-233.453.235**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.161.089
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	-132
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	619.200	544.200	587.283
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-619.200**	**-544.200**	**573.939**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-244.275.100**	**-253.743.000**	**-232.879.297**
24	Steuern	6.300	21.000	13.050
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-244.281.400**	**-253.764.000**	**-232.892.347**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Insbesondere Zuschüsse für die Integration schwerbehinderter Beschäftigter u.a. vom Landeswohlfahrtsverband und der Agentur für Arbeit	85.000
4	Erträge aus Abordnungen an die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	771.600
6a	Erträge aus Abordnungen an das Hessische Ministerium der Finanzen	2.500.000
6a	Erträge aus Abordnungen an das Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda	6.391.500
6a	Erträge aus Abordnungen an das Hessische Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	574.400
6a	Erträge aus dem Integrationsfonds für schwerbehinderte Menschen	298.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	74.860.400
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	41.842.200
13a	Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	3.219.000
13a	Hessische Bezügestelle	3.390.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	22.039.700
13a	Beiträge zur Unfallkasse	170.400

Zu Pos. 8: Darin enthalten sind 63.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen sowie für dienstlich veranlasste, sachangemessene

Bewirtungen, insbesondere anlässlich dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	18.400.500	14.153.200	11.280.616
Ausgaben	252.013.200	259.758.400	241.219.975
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-233.612.700**	**-245.605.200**	**-229.939.360**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Einnahmen beinhalten Rücklagenentnahmen im Umfang von 7.700.000 EUR zur Finanzierung von Umbauten sowie Neu- und Ersatzbeschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.888.800
2	Erwerb von Hardware und sonstiger IT-Ausstattung	423.200
3	Erwerb von Software und Lizenzen	33.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6.457	6.443	6.097
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4.635	4.705	4.768
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	45	43	47
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	45	43	43
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	33	31
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20	19	19
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	18	19	18
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21	21	21

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8	9	11
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	9.744.291	11.747.936	11.747.936	–	–
		Ist	–	–	9.744.291	9.959.895	11.747.936

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden bei den Kennzahlen zu Ziff. 1 und 2.2 nur Ist-Werte ausgewiesen.

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	85.000	85.000	126.201
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	13.961.900	15.018.500	14.173.970
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	1.959.000	1.629.700	6.972.145
6a	Erträge aus Verrechnungen	21.078.100	14.014.700	15.727.531
7	**Summe Erträge**	**37.084.000**	**30.747.900**	**36.999.847**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	210.866.900	215.857.200	196.644.152
9	Personalaufwand	609.720.000	548.804.700	537.636.087
10	Abschreibungen	4.451.600	10.626.500	5.625.604
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.234.000	6.672.700	4.666.812
13	Sonstige Aufwendungen	7.580.000	6.224.600	8.821.337
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	288.102.000	261.809.400	263.287.655
14	**Summe Aufwendungen**	**1.128.954.500**	**1.049.995.100**	**1.016.681.647**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.091.870.500**	**-1.019.247.200**	**-979.681.799**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.914.151
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	-1.208
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000.000	5.300.000	4.558.674
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.000.000**	**-5.300.000**	**4.356.686**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.096.870.500**	**-1.024.547.200**	**-975.325.114**
24	Steuern	6.300	21.000	13.050
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.096.876.800**	**-1.024.568.200**	**-975.338.164**

Einnahmen und Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
06 04		**Steuerverwaltung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	061	Gebühren, sonstige Entgelte	5.800.000	6.100.000	5.984.274
112	061	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	–	–	527
119	061	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.490.000	1.090.000	2.191.291
124	061	Mieten und Pachten	80.000	80.000	74.015
125	061	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	–	–	405
132	061	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	140
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	061	Sonstige Zuweisungen vom Bund	4.463.000	6.024.000	4.635.359
232	061	Sonstige Zuweisungen von Ländern	–	–	69.849
233	061	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	–	–	30.921
235	061	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	35.000	35.000	59.755
237	061	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	50.000	50.000	65.118
261	061	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	4.027.900	3.194.200	3.111.372
281	061	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	60.000	60.000	164.630
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
337	061	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	–	–	9.179
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	7.700.000	5.765.900	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	21.078.100	14.014.700	15.554.126
		Gesamteinnahmen Kapitel 06 04	**44.784.000**	**36.413.800**	**31.950.960**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	061	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	100.000	100.000	91.765
422	061	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	497.890.000	433.159.700	421.899.127
427	061	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	4.530.000	5.040.000	7.542.177
428	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	90.100.000	93.605.000	83.793.860
443	061	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	50.000	20.000	52.259
453	061	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	1.100.000	1.100.000	1.158.870
459	061	Sonstige personalbezogene Ausgaben	893.000	440.000	537.798
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	061	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18.835.800	18.048.900	18.452.218
514	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	327.500	505.000	390.246
518	061	Mieten und Pachten	77.639.900	83.647.700	81.611.607
519	061	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	750.000	7.100.000	774.349
525	061	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	4.183.500	3.242.600	2.724.874
526	061	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	1.597.000	1.337.000	1.519.210
527	061	Dienstreisen	3.060.000	4.150.000	2.802.915
529	061	Verfügungsmittel	63.000	33.000	27.019
531	061	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	50.000	50.000	30.451
536	061	Verfahrensauslagen	84.900	75.000	84.772
537	061	Beförderungsausgaben	458.000	1.035.000	457.622
538	061	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	107.287.600	97.290.600	91.907.440
542	061	Steuern und Abgaben	–	–	90.436
547	061	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	400.000	400.000	391.016
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	061	Sonstige Zuweisungen an Bund	4.825.000	3.265.000	1.295.075
632	061	Sonstige Zuweisungen an Länder	3.359.000	3.357.700	3.172.559
681	061	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2.318.000	2.206.000	2.342.517
683	061	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	50.000	50.000	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	061	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.600.000	11.745.100	5.123.207
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	288.102.000	261.809.400	263.332.501
		Gesamtausgaben Kapitel 06 04	**1.111.654.200**	**1.032.812.700**	**991.605.890**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	7.370.000	7.270.000	8.250.652
2	Übertragungseinnahmen	8.635.900	9.363.200	8.137.004
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	28.778.100	19.780.600	15.563.305
	Gesamteinnahmen	**44.784.000**	**36.413.800**	**31.950.960**
4	Personalausgaben	594.663.000	533.464.700	515.075.856
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	214.737.200	216.914.800	201.264.175
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	10.552.000	8.878.700	6.810.151
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	3.600.000	11.745.100	5.123.207
9	Besondere Finanzierungsausgaben	288.102.000	261.809.400	263.332.501
	Gesamtausgaben	**1.111.654.200**	**1.032.812.700**	**991.605.890**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.066.870.200**	**-996.398.900**	**-959.654.930**

Kapitel 06 07 Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

A. Vorbemerkungen

Das Studienzentrum dient der Aus- und Fortbildung im Bereich der Steuerverwaltung und der Justiz und nach Maßgabe freier Unterbringungskapazitäten der Aus- und Fortbildung in den übrigen Geschäftsbereichen der Landesverwaltung. Angegliedert ist die Aus- und Fortbildungsstätte von Hessen Mobil Straßen und Verkehrsmanagement im Marstallgebäude, in der deren Nachwuchskräfte ausgebildet werden.

Die Planstellen, die Personalausgaben für das Lehrpersonal der Aus- und Fortbildungsstätte von Hessen Mobil sowie die Sach- und Investitionsausgaben, die Hessen Mobil zuzuordnen sind (insb. Lehrbaustelle), sind im Einzelplan 07 veranschlagt.

Die Planstellen und die Personalkosten für das Lehrpersonal des Fachbereichs Rechtspflege sowie der Ausbildungsstätte für den mittleren Justizdienst sind im Einzelplan 05 veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

-

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221		**Rechtsprechung**	**11.348,9**	**3.050,3**	**8.298,6**	**8.299,1**
	003	Ausbildung des gehobenen und mittleren Dienstes der Justizverwaltung	11.348,9	3.050,3	8.298,6	8.299,1
921		**Steuerverwaltung**	**35.279,4**	**39.323,8**	**-4.044,4**	**-3.955,5**
	001	Tagungsstättenservice	1.066,3	27.123,7	-26.057,4	-26.110,4
	002	Ausbildung des gehobenen und mittleren Dienstes der Steuerverwaltung	34.213,1	12.200,1	22.013,0	22.154,9
999		**Allgemeine Verwaltung**	**71,2**	**4.937,8**	**-4.866,6**	**-4.923,7**
	999	Allgemeine Verwaltung	71,2	4.937,8	-4.866,6	-4.923,7
		Summe Produkte	**46.699,5**	**47.311,8**	**-612,3**	**-580,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
7.715,5	**2.548,0**	**5.167,5**	**5.167,6**	**7.941,8**	**2.409,4**	**5.532,5**	**5.532,1**
7.715,5	2.548,0	5.167,5	5.167,6	7.941,8	2.409,4	5.532,5	5.532,1
26.474,6	**28.835,9**	**-2.361,3**	**-1.655,9**	**27.173,6**	**27.718,8**	**-545,2**	**-383,4**
1.142,2	20.121,6	-18.979,4	-18.447,8	1.354,5	18.894,2	-17.539,6	-17.465,0
25.332,4	8.714,3	16.618,1	16.791,9	25.819,1	8.824,6	16.994,4	17.081,6
1,5	**3.851,9**	**-3.850,4**	**-3.811,7**	**421,8**	**4.618,6**	**-4.196,8**	**-3.868,4**
1,5	3.851,9	-3.850,4	-3.811,7	421,8	4.618,6	-4.196,8	-3.868,4
34.191,6	**35.235,8**	**-1.044,2**	**-300,0**	**35.537,2**	**34.746,7**	**790,5**	**1.280,2**

Kapitel 06 07 Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

Produkt 001 Tagungsstättenservice

PR-H 921 – Steuerverwaltung

Zweckbestimmung

Die Leistung umfasst die Abwicklung aller Tätigkeiten im Zusammenhang mit der Unterbringung und Verpflegung bei Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen im Studienzentrum. Hierzu gehören die Einrichtung und Pflege aller Ressourcen, die zu einer modernen Bildungseinrichtung mit Hotelbetrieb gehören (bspw. Bibliothek, Internetzugänge, Sport- und Freizeiteinrichtungen) und die Betreuung der für die digitale Lehre ausgestatteten Lehrsäle.

Haushaltsvermerke

Die Gesamtaufwendungen können um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Gleiches gilt für die Ausgaben.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Fort- und Weiterbildung Land und Landesbetriebe
2. Fort- und Weiterbildung Externe
3. Bibliotheksdienst
4. Unterkunft
5. Verpflegung
6. Tagungsstättenservice

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	39.300	34.700	59.427
6	Sonstige Erträge	2.000	4.500	305.178
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.025.000	1.103.000	978.293
7	**Summe Erträge**	**1.066.300**	**1.142.200**	**1.342.898**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	25.316.500	18.267.400	17.450.523
9	Personalaufwand	1.516.450	1.460.200	1.214.364
10	Abschreibungen	179.400	224.100	149.838
13	Sonstige Aufwendungen	8.000	11.300	10.002
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	101.700	158.600	63.395
14	**Summe Aufwendungen**	**27.122.050**	**20.121.600**	**18.888.122**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-26.055.750**	**-18.979.400**	**-17.545.224**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	11.638
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.600	–	6.042
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.600**	**–**	**5.596**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-26.057.350**	**-18.979.400**	**-17.539.628**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-26.057.350**	**-18.979.400**	**-17.539.628**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge Fort- und Weiterbildung Justizakademie	41.600
6a	Erträge Fort- und Weiterbildung Ordentliche Gerichtsbarkeit	27.700
6a	Erträge Fort- und Weiterbildung Steuerverwaltung	103.900
6a	Erträge Fort- und Weiterbildung Hessen Mobil	851.800
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	6.374.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	60.100
13a	Aufwendungen für abgeordnetes Personal	41.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.066.300	1.942.200	1.101.939
Ausgaben	27.176.650	20.390.000	18.566.955
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-26.110.350**	**-18.447.800**	**-17.465.016**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatz- und Ergänzungsausstattung im Unterbringungs- und Lehrbereich	240.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fortbildungstage	Tage	**Soll**	14.900	19.800	19.800	19.800	19.500
		Ist	–	–	14.326	13.356	5.386
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kundenzufriedenheit erhalten							
Evaluation Lehrgangs- und Tagungsstättenservice (Notenskala 1 - 5)	Note	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
2.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Erlöse pro Tagesveranstaltung / Abreisetag bei Mehrtagesveranstaltungen	Euro	**Soll**	35	30	30	30	23
		Ist	–	–	35	30	23
Erlöse pro Tag bei Mehrtagesveranstaltung (ohne Abreisetag)	Euro	**Soll**	75	70	70	70	60
		Ist	–	–	75	70	60
Belegungsquote	Prozent	**Soll**	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	72	58	95

Kapitel 06 07 Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg an der Fulda

Produkt 002 Ausbildung des gehobenen und mittleren Dienstes der Steuerverwaltung

PR-H 921 – Steuerverwaltung

Zweckbestimmung

Die Leistung umfasst die Ausbildung für die Laufbahn des gehobenen Dienstes der Steuerverwaltung mit dem Ausbildungsziel Diplom-Finanzwirt/in und die Ausbildung für die Laufbahn des mittleren Dienstes der Steuerverwaltung mit dem Ausbildungsziel Finanzwirt/in. Während der fachtheoretischen Ausbildung werden die Teilnehmer im Studienzentrum Rotenburg amtlich untergebracht und verpflegt.

Haushaltsvermerke

Die Gesamtaufwendungen können um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Gleiches gilt für die Ausgaben.

Erläuterungen

1. Ausbildung gehobener Dienst Steuerverwaltung
2. Ausbildung mittlerer Dienst Steuerverwaltung
3. Ausbildung gehobener Dienst Steuerverwaltung Bund

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	787.800	1.308.100	754.501
6	Sonstige Erträge	547.500	–	567.845
6a	Erträge aus Verrechnungen	32.877.800	24.024.300	24.462.300
7	**Summe Erträge**	**34.213.100**	**25.332.400**	**25.784.646**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	300.800	258.100	301.133
9	Personalaufwand	3.877.500	3.073.200	3.168.021
10	Abschreibungen	662.900	–	2.051
13	Sonstige Aufwendungen	126.000	122.500	49.982
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.202.900	5.239.500	5.285.580
14	**Summe Aufwendungen**	**12.170.100**	**8.693.300**	**8.806.768**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**22.043.000**	**16.639.100**	**16.977.877**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	34.412
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.000	21.000	17.847
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-30.000**	**-21.000**	**16.564**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**22.013.000**	**16.618.100**	**16.994.442**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**22.013.000**	**16.618.100**	**16.994.442**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge Ausbildung Steuerverwaltung Bund	787.800
6	Erträge Kostenbeteiligung Studierende	547.500
6a	Erträge Ausbildung Steuerverwaltung Hessen	32.877.800
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	167.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.099.300
13a	Aufwendungen für abgeordnetes Personal	6.103.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	34.213.100	25.332.400	25.762.387
Ausgaben	12.058.200	8.540.500	8.680.787
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**22.154.900**	**16.791.900**	**17.081.600**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Tablet-Computern und Zubehör	680.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Lehrgangstage	Tage	**Soll**	318.800	257.000	317.500	331.500	338.600
		Ist	–	–	313.656	329.292	338.326
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualifikationsstandard sicherstellen							
Erfolgsquote (Anzahl der bestandenen Laufbahnprüfungen im Verhältnis zur Lehrgangsstärke)	Prozent	**Soll**	86	86	86	86	86
		Ist	–	–	88	85	81
Durchschnittsnote Prüfungen (Schulnotenskala 1 - 6)	Note	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2.2 Genderbezogene Informationen							
Anteil Finanzanwärterinnen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	48	56	54
Anteil Finanzanwärter	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	52	44	46
Anteil Steueranwärterinnen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	58	61	64
Anteil Steueranwärter	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	42	39	36
2.3 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Kosten pro Anwärter / Jahr	Euro	**Soll**	18.600	17.700	17.700	15.700	13.100
		Ist	–	–	15.698	13.678	11.979
Anteilige Unterbringungskosten pro Lehrgangstag	Euro	**Soll**	40	35	35	32	30
		Ist	–	–	24	26	23
Anteilige Verpflegungskosten pro Lehrgangstag	Euro	**Soll**	20	10	10	8	8
		Ist	–	–	15	8	3
Anteilige Kosten Lehrbetrieb pro Lehrgangstag	Euro	**Soll**	50	39	39	44	41
		Ist	–	–	41	42	37

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden bei den Kennzahlen zu Ziff. 2.2 nur Ist-Werte ausgewiesen.

Kapitel 06 07 Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

Produkt 003 Ausbildung des gehobenen und mittleren Dienstes der Justizverwaltung

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Die Leistung umfasst die Ausbildung für die Laufbahn des gehobenen Dienstes der Justizverwaltung mit dem Ausbildungsziel Rechtspfleger/in und die Ausbildung für die Laufbahn des mittleren Dienstes der Justizverwaltung mit dem Ausbildungsziel Justizfachwirt/in. Die Leistung umfasst weiterhin den Fachlehrgang der Anwärter/innen für die Tätigkeit im Justizwachtmeisterdienst. Während der Zeiten der fachtheoretischen Ausbildung werden die Teilnehmer im Studienzentrum Rotenburg amtlich untergebracht und verpflegt. Weiterhin wird im Rahmen des Fortbildungsprogrammes der Justizakademie ein Teil der Unterrichtsleistung durch Dozent/innen des Fachbereichs im Auftrag und auf Rechnung des Hessischen Ministeriums der Justiz erbracht.

Haushaltsvermerke

Die Gesamtaufwendungen können um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Gleiches gilt für die Ausgaben.

Erläuterungen

1. Ausbildung gehobener Dienst Justizverwaltung Hessen
2. Ausbildung gehobener Dienst Justizverwaltung Thüringen
3. Ausbildung mittlerer Dienst Justizverwaltung
4. Unterstützungsleistung Justiz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.156.800	1.190.900	1.192.134
6	Sonstige Erträge	207.500	–	208.458
6a	Erträge aus Verrechnungen	9.984.600	6.524.600	6.539.800
7	**Summe Erträge**	**11.348.900**	**7.715.500**	**7.940.392**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	206.100	122.600	119.103
9	Personalaufwand	193.500	243.400	216.848
10	Abschreibungen	100.000	–	1.249
13	Sonstige Aufwendungen	5.000	5.000	2.820
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.545.700	2.177.000	2.068.585
14	**Summe Aufwendungen**	**3.050.300**	**2.548.000**	**2.408.605**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**8.298.600**	**5.167.500**	**5.531.787**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.456
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	758
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**698**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**8.298.600**	**5.167.500**	**5.532.484**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**8.298.600**	**5.167.500**	**5.532.484**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge Ausbildung Justizverwaltung Thüringen	1.156.800
6	Erträge Kostenbeteiligung Studierende	207.500
6a	Erträge Ausbildung Justizverwaltung Hessen	9.984.600
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	105.800
13a	Aufwendungen für abgeordnetes Personal	2.545.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	11.348.900	7.715.500	7.939.459
Ausgaben	3.049.800	2.547.900	2.407.399
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**8.299.100**	**5.167.600**	**5.532.060**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatz- und Ergänzungsbeschaffung von Tablet-Computern und Zubehör	100.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Lehrgangstage	Tage	**Soll**	111.100	82.700	82.700	87.200	83.900
		Ist	–	–	97.086	95.277	75.340
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualifikationsstandard sicherstellen							
Erfolgsquote (Anzahl der bestandenen Laufbahnprüfungen im Verhältnis zur Lehrgangsstärke)	Prozent	**Soll**	95	95	95	95	95
		Ist	–	–	92	89	98
Durchschnittsnote Prüfungen (Schulnotenskala 1 - 6)	Note	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2.2 Genderbezogene Informationenen							
Anteil Rechtspflegeranwärterinnen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	77	76	74
Anteil Rechtspflegeranwärter	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	24	26
Anteil Justizsekretäranwärterinnen (reguläre Ausbildung)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	84	87	76
Anteil Justizsekretäranwärter (reguläre Ausbildung)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	13	24
Anteil Justizsekretäranwärterinnen (verkürzte Ausbildung)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	84	95	82
Anteil Justizsekretäranwärter (verkürzte Ausbildung)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	5	18
2.3 Kostenstruktur verbessern							
Kosten pro Anwärter / Jahr	Euro	**Soll**	19.900	17.400	17.400	15.700	14.500
		Ist	–	–	19.459	12.809	12.624
Anteilige Unterbringungskosten pro Lehrgangstag	Euro	**Soll**	40	35	35	34	30
		Ist	–	–	23	25	31
Anteilige Verpflegungskosten pro Lehrgangstag	Euro	**Soll**	20	10	10	8	8
		Ist	–	–	15	8	3
Anteilige Kosten Lehrbetrieb pro Lehrgangstag	Euro	**Soll**	39	39	39	35	35
		Ist	–	–	39	35	34

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden bei den Kennzahlen zu Ziff. 2.2 nur Ist-Werte ausgewiesen.

Kapitel 06 07 Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Die Gesamtaufwendungen können um bis zu 20 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann. Gleiches gilt für die Ausgaben.

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit Organisation.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Personalwirtschaft
2. Management und Führung
3. Finanzen
4. Organisation und Recht
5. Kommunikation und Information (ohne IT)
6. Kommunikation und Information: Druck- und Schreibdienst Druckerei
7. IT-Service Standard
8. IT-Ausweis SAP Verfahren
9. Transport und Sicherheit
10. Interessenvertretung
11. Ehrenamt
12. Abordnungen Personal an andere Buchungskreise

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	1.500	18.132
6a	Erträge aus Verrechnungen	71.200	–	378.480
7	**Summe Erträge**	**71.200**	**1.500**	**396.612**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.451.200	1.257.600	1.275.556
9	Personalaufwand	2.671.350	1.921.000	2.234.448
10	Abschreibungen	66.100	136.300	304.002
13	Sonstige Aufwendungen	42.000	8.500	34.669
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	701.300	527.700	757.014
14	**Summe Aufwendungen**	**4.931.950**	**3.851.100**	**4.605.689**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.860.750**	**-3.849.600**	**-4.209.077**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	25.173
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.700	–	12.888
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.700**	**–**	**12.285**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.866.450**	**-3.849.600**	**-4.196.792**
24	Steuern	100	800	29
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.866.550**	**-3.850.400**	**-4.196.821**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erstattung abgeordnetes Personal	71.200
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	638.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	187.900
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	41.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	206.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.100
13a	Beiträge Unfallkasse Hessen	17.300
13a	Aufwendungen für abgeordnetes Personal	246.300

Zu Pos. 8: Darin enthalten sind 1.400 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen sowie für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich des Wechsels von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	71.200	1.500	689.045
Ausgaben	4.994.850	3.813.200	4.557.446
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.923.650**	**-3.811.700**	**-3.868.401**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ergänzungs- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	124.400
2	Beschaffung von Lizenzen und Anwendungssoftware	33.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	42	42	38
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	59	57	57
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	24	25	31
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	29	29	25
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	3	1
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	18	21	20
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	35	30	29
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	25	32
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15	21	18
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	800	800	800	–	–
		Ist	–	–	576	640	833

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden bei den Kennzahlen zu Ziff. 1 und 2.2 nur Ist-Werte ausgewiesen.

Kapitel 06 07 Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.983.900	2.533.700	2.006.061
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	757.000	6.000	1.099.613
6a	Erträge aus Verrechnungen	43.958.600	31.651.900	32.358.873
7	**Summe Erträge**	**46.699.500**	**34.191.600**	**35.464.547**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	27.274.600	19.905.700	19.146.315
9	Personalaufwand	8.258.800	6.697.800	6.833.681
10	Abschreibungen	1.008.400	360.400	457.141
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	181.000	147.300	97.473
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	10.551.600	8.102.800	8.174.574
14	**Summe Aufwendungen**	**47.274.400**	**35.214.000**	**34.709.184**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-574.900**	**-1.022.400**	**755.363**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	72.678
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	37.300	21.000	37.536
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-37.300**	**-21.000**	**35.143**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-612.200**	**-1.043.400**	**790.506**
24	Steuern	100	800	29
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-612.300**	**-1.044.200**	**790.477**

Einnahmen und Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
06 07		**Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a. d. Fulda**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	133	Gebühren, sonstige Entgelte	1.156.800	1.050.000	1.192.254
119	133	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.575.600	1.481.200	2.053.268
124	133	Mieten und Pachten	3.500	3.500	6.465
132	133	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	1.150
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
261	133	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	5.000	5.000	6.258
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	800.000	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	43.958.600	31.651.900	32.233.435
		Gesamteinnahmen Kapitel 06 07	**46.699.500**	**34.991.600**	**35.492.830**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	133	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.019.000	3.457.600	3.561.755
427	133	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	221.900	175.000	839.044
428	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.849.700	2.862.800	2.146.113
453	133	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	100.000	100.000	44.436
459	133	Sonstige personalbezogene Ausgaben	15.000	4.000	10.735
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	133	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	401.400	405.900	314.467
514	133	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	13.600	12.300	14.963
517	133	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	48.500	48.500	53.834
518	133	Mieten und Pachten	6.907.000	5.375.300	5.545.090
519	133	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500.000	1.100.000	171.040
525	133	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	208.000	165.300	161.504
527	133	Dienstreisen	53.500	43.300	48.795
529	133	Verfügungsmittel	1.400	1.400	551
531	133	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	88.000	23.000	44.269
538	133	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	19.030.200	12.775.700	12.471.866
542	133	Steuern und Abgaben	4.200	4.200	–
547	133	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	3.500	3.500	1.240
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	133	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.263.000	631.000	514.824
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	10.551.600	8.102.800	8.268.061
		Gesamtausgaben Kapitel 06 07	**47.279.500**	**35.291.600**	**34.212.587**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	2.735.900	2.534.700	3.253.137
2	Übertragungseinnahmen	5.000	5.000	6.258
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	43.958.600	32.451.900	32.233.435
	Gesamteinnahmen	**46.699.500**	**34.991.600**	**35.492.830**
4	Personalausgaben	8.205.600	6.599.400	6.602.084
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	27.259.300	19.958.400	18.827.618
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.263.000	631.000	514.824
9	Besondere Finanzierungsausgaben	10.551.600	8.102.800	8.268.061
	Gesamtausgaben	**47.279.500**	**35.291.600**	**34.212.587**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-580.000**	**-300.000**	**1.280.243**

Kapitel 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Vorbemerkungen

Der Aufgabenbereich des HCCs umfasst neben dem Betrieb eines SAP-Competence Centers und der zentralen Buchführung für die Landesverwaltung auch die zentrale Durchführung von Beschaffungsmaßnahmen für das Land Hessen.

Als zentrale Stelle für den Betrieb des SAP-Systems ist es mit dem Anwendungsmanagement für die Pflege, Wartung und Entwicklung des Landesreferenzmodells und die Anwenderbetreuung zuständig, bietet einen zentralen Buchungsservice sowie weitere Verwaltungs- und Finanzdienstleistungen an und führt die system- und projektbezogenen Schulungen durch.

Im Hinblick auf qualitätsgesicherte Jahresabschlüsse der Mandanten und die Errichtung eines Konzernrechnungswesens bearbeitet das Bilanzteam schwerpunktmäßig zentrale bilanzielle Fragen.

Die Landesinterne Steuerberatung berät und unterstützt die Mandanten in steuerrechtlichen Belangen und ist zentraler Bestandteil des Tax Compliance Management Systems des Landes.

Zur Qualitätssicherung und betriebswirtschaftlichen Beratung im internen Rechnungswesen und zur weiteren Unterstützung bei Reorganisationen und anderen Projekten steht den Mandanten das Team "Konzeption und Qualitätssicherung Internes Rechnungswesen" mit Dienstleistungen zur Verfügung.

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Aufgrund der Umressortierung durch die Landtagswahl 2023 werden die Mittel für die Durchführung der Projekte zur Umsetzung der Strategie Digitales Hessen im Einzelplan 14 (Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation) dargestellt.

Haushaltsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 73-79 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften. In Abweichung von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Konzepte zur NVS mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen unentgeltlich abgegeben werden.

Abweichend von § 6 Abs. 1 HG dürfen die jeweiligen Gesamtaufwendungen bei den Produkten um bis zu 50 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt werden kann.

Kameral

Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können bis zu 6 Mio. Euro der Rücklage zugeführt werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
035	**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**66.388,4**	**77.020,1**	**-10.631,7**	**-4.156,7**
001	Dienstleistungen im Bereich Rechnungswesen	13.937,2	11.727,9	2.209,3	2.562,3
002	SAP Anwendungsbetreuung	39.058,5	37.153,5	1.905,0	2.250,0
004	Zentrale Beschaffung	6.459,8	5.194,1	1.265,7	1.381,0
005	Projekte und Entwicklung	6.932,9	22.944,6	-16.011,7	-10.350,0
999	**Allgemeine Verwaltung**	**–**	**18.098,0**	**-18.098,0**	**-17.873,9**
999	Allgemeine Verwaltung	–	18.098,0	-18.098,0	-17.873,9
	Summe Produkte	**66.388,4**	**95.118,1**	**-28.729,7**	**-22.030,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
63.090,5	**70.924,5**	**-7.834,0**	**-4.217,3**	**66.228,3**	**75.522,3**	**-9.294,0**	**-8.174,3**
13.598,8	9.950,8	3.648,0	3.900,6	13.675,7	8.685,7	4.990,0	5.075,9
36.980,7	35.281,0	1.699,7	2.522,2	38.735,7	32.895,0	5.840,8	5.853,5
5.805,8	4.453,2	1.352,6	1.450,9	5.847,4	4.435,3	1.412,2	1.609,4
6.705,2	21.239,5	-14.534,3	-12.091,0	7.969,4	29.506,3	-21.536,9	-20.713,1
–	**16.811,8**	**-16.811,8**	**-16.422,7**	**708,6**	**15.025,5**	**-14.316,9**	**-14.525,9**
–	16.811,8	-16.811,8	-16.422,7	708,6	15.025,5	-14.316,9	-14.525,9
63.090,5	**87.736,3**	**-24.645,8**	**-20.640,0**	**66.936,9**	**90.547,8**	**-23.610,9**	**-22.700,3**

Kapitel 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Produkt 001 Dienstleistungen im Bereich Rechnungswesen

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst zentrale Dienstleistungen im Rahmen des kaufmännischen Rechnungswesens mit der SAP-Software. Schwerpunkte sind die Rechnungseingangsbearbeitung in der Kreditorenbuchhaltung, die Stammdatenpflege, die Abwicklung der Zahlungsvorgänge und Bankgeschäfte, die buchungskreisübergreifende Qualitätssicherung sowie die konzeptionelle Weiterentwicklung des kaufmännischen Rechnungswesens.

Das Dienstleistungsangebot umfasst die folgenden Aufgaben:

- Finanzbuchhaltung
- Stammdatenpflege, Belegbuchung
- Materialwirtschaft
- Bank und Zahlungsverkehr
- Schnittstellenbetreuung
- Arbeitshilfen
- Bilanzwesen
- Steuerrechtliche Beratung und Tax Compliance Management
- Konzeption und Qualitätssicherung internes Rechnungswesen
- Betreuung Produkthaushalt

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungsbereiche zugeordnet:

1. Finanzbuchhaltung
2. Abschlussarbeiten
3. Bank und Zahlungsverkehr
4. Prüfung und Beratung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.771.900	1.887.800	1.890.614
6	Sonstige Erträge	–	–	993
6a	Erträge aus Verrechnungen	12.165.300	11.711.000	11.738.725
7	**Summe Erträge**	**13.937.200**	**13.598.800**	**13.630.332**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	483.400	454.300	413.220
9	Personalaufwand	9.514.900	8.408.800	7.069.983
10	Abschreibungen	47.600	18.400	54.610
13	Sonstige Aufwendungen	50.900	44.000	43.292
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.629.300	1.023.900	1.081.939
14	**Summe Aufwendungen**	**11.726.100**	**9.949.400**	**8.663.043**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.211.100**	**3.649.400**	**4.967.289**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	45.378
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.800	1.400	22.652
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.800**	**-1.400**	**22.726**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**2.209.300**	**3.648.000**	**4.990.015**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**2.209.300**	**3.648.000**	**4.990.015**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen unter Berücksichtigung des Leistungs- und Entgeltverzeichnisses 2025	12.165.300
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	213.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.393.600
13a	Beiträge zur Unfallkasse	20.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	13.991.500	13.656.500	13.659.065
Ausgaben	11.429.200	9.755.900	8.583.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.562.300**	**3.900.600**	**5.075.865**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.800
2	Software und Lizenzen	10.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute Buchungskreise	Stück	**Soll**	74	66	66	66	66
		Ist	–	–	66	66	66
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ordnungsgemäße Tages-, Monats- und Jahresabschlüsse sicherstellen							
Einhaltungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Kundenzufriedenheit erhalten							
Qualität der Dienstleistungen des Bilanzteams im Bereich des externen Rechnungswesens (Notenskala 1-5)	Note	**Soll**	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
		Ist	–	–	1,4	1,4	1,4
2.3 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	119	137	139	99	100
		Ist	–	–	157	112	117
Kosten für Beratungsleistung Bilanzteam pro Personentag	Euro	**Soll**	830,00	710,00	710,00	703,52	690,20
		Ist	–	–	828,54	762,04	702,40
Kosten für Nachbearbeitung pro Kontoauszugsposition	Euro	**Soll**	2,85	2,90	2,90	2,68	2,69
		Ist	–	–	2,65	3,03	2,85
Kosten pro Verwahraufklärung und Vorschussaufklärung	Euro	**Soll**	21,50	18,00	18,00	16,70	16,51
		Ist	–	–	20,96	23,86	17,88

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Erläuterung zu 2.2:

Diese Kennzahl ist ein Indikator für die Zufriedenheit der Leistungsempfänger (Buchungskreise/Teilkonzerne) mit der Qualität der Dienstleistungen des Bilanzteams im Bereich des externen Rechnungswesens. Sie wird jährlich im Rahmen einer Kundenbefragung erhoben. Die Kennzahl wird durch eine Gesamtnote (Notenskala 1-5) repräsentiert.

Kapitel 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Produkt 002 SAP Anwendungsbetreuung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst Wartung, Betreuung und Sicherstellung des Betriebs der produktiven SAP-Systeme und die Unterstützung der Dienststellen mit einem User-Help-Desk bei der Lösung für alle mit der SAP-Software zusammenhängenden Anwenderfragen sowie die Entwicklung und Durchführung von SAP-Schulungen.

Kernaufgaben sind die Unterstützung der Anwender und Fehlerbehebung, die Realisierung von Änderungsanforderungen an den SAP-Landesreferenzmodellen sowie die gesamte Benutzer- und Berechtigungsverwaltung in den SAP-Systemen.

Das Dienstleistungsangebot umfasst folgende Aufgaben:

- Benutzer- und Berechtigungsverwaltung
- Bearbeitung von Änderungsanträgen
- Entwicklung und Durchführung von SAP-Schulungen im Rechnungs- und Personalwesen
- Problem- und Fehlerbehebung
- Pflege und Neuordnung der SAP-Systemlandschaft
- Modul-, Produktiv- und Integrationstests
- Aufrechterhaltung des Schnittstellenbetriebes
- Arbeiten im Rahmen von Konzeptanpassungen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungsbereiche zugeordnet:

1. Rechnungswesen
2. Personalwesen
3. Business Warehouse
4. Serviceportal
5. Schulungen in Rechnungswesen und Personalwirtschaft

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.453.900	6.276.900	6.340.845
6	Sonstige Erträge	–	–	12.139
6a	Erträge aus Verrechnungen	32.604.600	30.703.800	32.310.198
7	**Summe Erträge**	**39.058.500**	**36.980.700**	**38.663.183**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	19.884.400	19.563.900	17.819.140
9	Personalaufwand	15.093.500	13.310.800	12.353.439
10	Abschreibungen	53.100	512.900	860.709
13	Sonstige Aufwendungen	685.100	635.000	410.992
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.436.000	1.257.000	1.414.450
14	**Summe Aufwendungen**	**37.152.100**	**35.279.600**	**32.858.731**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.906.400**	**1.701.100**	**5.804.452**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	72.563
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.400	1.400	36.223
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.400**	**-1.400**	**36.340**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**1.905.000**	**1.699.700**	**5.840.793**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**1.905.000**	**1.699.700**	**5.840.793**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.453.900
6a	Erträge aus zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen unter Berücksichtigung des Leistungs- und Entgeltverzeichnisses 2025	32.604.600
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	11.024.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	10.034.200
13a	Beiträge zur Unfallkasse	42.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	39.318.500	37.240.700	37.466.873
Ausgaben	37.068.500	34.718.500	31.613.360
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.250.000**	**2.522.200**	**5.853.514**

Erläuterungen zur Liquidität

Bei den Einnahmen sind Entnahmen aus der kameralen Rücklage i. H. v. 260.000 EUR eingeplant. Zuführungen zur kameralen Rücklage sind i. H. v. 290.000 EUR geplant.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	5.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
User	Stück	**Soll**	24.100	18.700	18.700	15.500	15.250
		Ist	–	–	25.000	22.752	18.579
Teilnehmertage SAP-Schulungen Rechnungs- und Personalwesen	Tage	**Soll**	3.007	2.196	2.196	2.186	2.293
		Ist	–	–	2.961	3.312	2.234
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Betrieb der SAP Systeme sicherstellen							
Verfügbarkeit der SAP Systeme	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
Durchschnittliche Umsetzungszeit bei Änderungsanträgen	Tage	**Soll**	120	120	120	120	120
		Ist	–	–	154	151	143
2.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad Schulung	Prozent	**Soll**	124	154	157	96	100
		Ist	–	–	165	110	99
Erlöse pro Teilnehmertag SAP-Schulungen Rechnungs- und Personalwesen	Euro	**Soll**	290	290	290	290	240
		Ist	–	–	290	290	240
Kostendeckungsgrad Anwendungsbetreuung	Prozent	**Soll**	105	104	102	96	95
		Ist	–	–	117	103	104
2.3 Kundenzufriedenheit erhalten							
Gesamtbeurteilung SAP-Schulungen Rechungs- und Personalwesen (Notenskala 1-5)	Note	**Soll**	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
		Ist	–	–	1,5	1,4	1,5

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Erläuterung zu 2.3:

Diese Kennzahl ist ein Indikator für die Zufriedenheit der Leistungsempfänger (Schulungsteilnehmer) mit der Qualität der durchgeführten SAP-Schulungen. Sie wird für jede SAP-Schulung im Rechnungs- und Personalwesen erhoben. Die Kennzahl wird durch eine Gesamtnote (Notenskala 1-5) repräsentiert.

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Kapitel 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Produkt 004 Zentrale Beschaffung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das HCC vertritt das Land Hessen im Rahmen des strategischen Beschaffungsmanagements als zentrale Einkaufsorganisation. Das Produkt umfasst die Beschaffung von Waren und Dienstleistungen einschließlich der Spezialbedarfe für die Dienststellen und Einrichtungen des Landes Hessen. Ausgenommen hiervon sind lediglich die Waren bzw. Dienstleistungen, die dem Zuständigkeitsbereich der HZD oder dem HPT zuzuordnen sind, die für den Hoch- und Straßenbau erforderlichen Bauleistungen sowie die Beschaffungen, die im Rahmen der Erstausstattung von Gebäuden durch den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen vorgenommen werden.

Darüber hinaus unterhält das HCC das Vordrucklager der hessischen Landesverwaltung und wirkt bei der arbeits- und maschinengerechten Gestaltung von Formularen mit.

Das Dienstleistungsangebot umfasst folgende Aufgaben:

- Durchführung von Vergabeverfahren zum Einkauf von Waren und Dienstleistungen
- Abschluss von Rahmenverträgen
- Ausbau und Pflege des eProcurement-Katalogs
- Einkauf, Lagerung, Kommissionierung und Auslieferung von landeseinheitlichen und fachspezifischen Formularen
- Vergaberechtliche Begleitung bei Zuwendungen des Landes Hessen an Dritte (gemeinnützige und karitative Einrichtungen)
- Aussonderung von landeseigenen beweglichen Sachen mit Ausnahme der Dienstfahrzeuge

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungsbereiche zugeordnet:

1. Zentrale Beschaffung
2. Vordruckverwaltung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.498.200	1.227.000	1.233.219
6	Sonstige Erträge	–	–	23.504
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.961.600	4.578.800	4.576.210
7	**Summe Erträge**	**6.459.800**	**5.805.800**	**5.832.933**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.465.900	1.428.900	1.457.588
9	Personalaufwand	3.297.400	2.681.200	2.563.559
10	Abschreibungen	19.700	14.200	74.272
13	Sonstige Aufwendungen	16.000	16.000	1.545
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	394.600	312.400	331.087
14	**Summe Aufwendungen**	**5.193.600**	**4.452.700**	**4.428.051**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.266.200**	**1.353.100**	**1.404.882**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	14.513
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	500	500	7.245
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-500**	**-500**	**7.268**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**1.265.700**	**1.352.600**	**1.412.150**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**1.265.700**	**1.352.600**	**1.412.150**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen unter Berücksichtigung des Leistungs- und Entgeltverzeichnisses 2025	4.961.600
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	339.900
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	341.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	386.900
13a	Beiträge zur Unfallkasse	7.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.465.600	5.811.200	5.839.412
Ausgaben	5.084.600	4.360.300	4.230.004
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.381.000**	**1.450.900**	**1.609.408**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.400

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute Buchungskreise	Stück	**Soll**	51	49	49	49	49
		Ist	–	–	49	49	49
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 EU-Vergabeverfahren rechtskonform abschließen							
Prozentualer Anteil an EU-Vergabeverfahren, die nicht von der Vergabekammer oder dem Oberlandesgericht beanstandet wurden	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Kundenzufriedenheit erhalten							
Qualität der Vergabeverfahren, die dem Anwendungsbereich der EG-Richtlinie unterliegen (Notenskala 1-5)	Note	**Soll**	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
		Ist	–	–	1,6	1,6	1,6
2.3 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	124	130	129	100	101
		Ist	–	–	132	116	114
Kosten pro EU-weitem Vergabeverfahren	Euro	**Soll**	10.100	10.700	10.700	10.636	9.673
		Ist	–	–	8.973	7.627	8.906
Kosten je nationalem Vergabeverfahren mit Bekanntmachung	Euro	**Soll**	6.150	6.300	6.300	6.249	6.263
		Ist	–	–	5.189	5.565	6.135

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Erläuterung zu 2.2:

Diese Kennzahl ist ein Indikator für die Zufriedenheit der Leistungsempfänger (Buchungskreise/Dienststellen) mit der Qualität der geführten Vergabeverfahren, die dem Anwendungsbereich der EG-Richtlinien unterfallen. Sie wird jährlich im Rahmen einer Kundenbefragung erhoben. Die Kennzahl wird durch eine Gesamtnote (Notenskala 1-5) repräsentiert.

Kapitel 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Produkt 005 Projekte und Entwicklung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Neu- und Weiterentwicklung des Landesreferenzmodells in den Bereichen Rechnungs-, Personal- und Berichtswesen im Rahmen von Projekten sowie die Unterstützung der Ressorts bei Geschäftsprozessanalysen und Prozessoptimierungen. Darüber hinaus beinhaltet es die Umsetzung der von den Buchungskreisen beauftragten Neu- und Weiterentwicklungen, Durchführungen von Reorganisationsmaßnahmen und Arbeiten im Rahmen von Konzeptionsanpassungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungsbereiche zugeordnet:

1. Rechnungswesen
2. Personalwesen
3. Berichtswesen

Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Aufgrund der Umressortierung durch die Landtagswahl 2023 werden die Projekte der Strategie Digitales Hessen im Einzelplan 14 (Hessisches Ministerium für Digitalisierung und Innovation) dargestellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.617.900	2.552.000	1.284.800
6	Sonstige Erträge	–	–	1.066
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.315.000	4.153.200	6.641.548
7	**Summe Erträge**	**6.932.900**	**6.705.200**	**7.927.414**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.631.500	9.765.100	20.018.445
9	Personalaufwand	10.636.000	10.816.700	7.838.484
10	Abschreibungen	890.500	54.000	883.462
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	10.905
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	785.600	602.800	734.075
14	**Summe Aufwendungen**	**22.943.600**	**21.238.600**	**29.485.372**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-16.010.700**	**-14.533.400**	**-21.557.958**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	41.993
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.000	900	20.963
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.000**	**-900**	**21.031**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-16.011.700**	**-14.534.300**	**-21.536.928**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-16.011.700**	**-14.534.300**	**-21.536.928**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge aus zwischenbehördlichen Leistungsverrechnungen unter Berücksichtigung des Leistungs- und Entgeltverzeichnisses 2025	4.315.000
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit Davon insbesondere für Unternehmensberatung 7.767.600 EUR (Weiterentwicklung LRM 6.767.600 EUR und Geschäftsprozessanalysen 1.000.000 EUR).	10.631.500
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	50.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	755.500
13a	Beiträge zur Unfallkasse	30.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	11.472.900	8.845.800	7.844.565
Ausgaben	21.822.900	20.936.800	28.557.666
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-10.350.000**	**-12.091.000**	**-20.713.101**

Erläuterungen zur Liquidität

Bei den Einnahmen sind Entnahmen aus der kameralen Rücklage i. H. v. 4.540.000 EUR eingeplant.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.100

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Personentage	Tage	**Soll**	28.180	30.010	30.010	3.760	3.760
		Ist	–	–	27.610	4.367	3.554
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kundenzufriedenheit erhalten							
Termineinhaltungsquote (Verhältnis der gemäß Projektauftrag termingerecht in den Verfahrensbetrieb überführten Projekte zur Gesamtzahl der im gleichen Zeitraum in den Verfahrensbetrieb zu überführenden Projekte)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
Gesamtbeurteilung Projektleistung Auftraggeber (Notenskala 1-5)	Note	**Soll**	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
		Ist	–	–	1,4	1,1	1,6
2.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	30	23	22	99	101
		Ist	–	–	27	91	95

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Erläuterung zu 2.1:

Diese Kennzahl ist ein Indikator für die Zufriedenheit der Leistungsempfänger (Auftraggeber) mit der Qualität der Dienstleistungen der Projektteams im Bereich der Vorbereitung und Abwicklung von Maßnahmen. Sie wird jährlich im Rahmen einer Kundenbefragung erhoben. Die Kennzahl wird durch eine Gesamtnote (Notenskala 1-5) repräsentiert.

Kapitel 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungsbereiche zugeordnet:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. IT-Ausweis SAP Verfahren
9. Transport und Sicherheit
10. Liegenschaften
11. Interessenvertretung
12. Ehrenamt
13. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	3.293
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	72.667
6	Sonstige Erträge	–	–	314.484
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	267.778
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**658.221**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.660.700	5.868.000	5.497.195
9	Personalaufwand	6.985.300	6.997.500	5.594.391
10	Abschreibungen	106.700	222.800	112.933
13	Sonstige Aufwendungen	383.200	335.700	160.828
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.959.300	3.385.100	3.640.007
14	**Summe Aufwendungen**	**18.095.200**	**16.809.100**	**15.005.355**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.095.200**	**-16.809.100**	**-14.347.134**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	50.374
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.300	1.200	19.517
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.300**	**-1.200**	**30.857**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.096.500**	**-16.810.300**	**-14.316.277**
24	Steuern	1.500	1.500	621
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.098.000**	**-16.811.800**	**-14.316.898**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit Davon Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen sowie für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.	5.000
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit Davon Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	4.113.100
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit Davon Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	1.542.200
13a	Hessische Bezügestelle	124.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	993.300
13a	Beiträge zur Unfallkasse	12.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	445.894
Ausgaben	17.873.900	16.422.700	14.971.839
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.873.900**	**-16.422.700**	**-14.525.945**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Neu- und Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.200
2	Software und Lizenzen	60.000
3	Hardware und sonstige IT-Ausstattung	45.500

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	260	250	232
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	273	273	261
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	41	43	32
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	45	41	36
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	16	15
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21	20	18
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	25	27
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	32	32
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	9	8	7
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	3.337	1.638	1.695	3.425	5.050
		Ist	–	–	4.776	3.308	5.004

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden bei den Kennzahlen 1 und 2.2 nur Ist-Werte ausgewiesen.

Kapitel 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	3.293
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	12.341.900	11.943.700	10.822.145
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	352.186
6a	Erträge aus Verrechnungen	54.046.500	51.146.800	55.534.460
7	**Summe Erträge**	**66.388.400**	**63.090.500**	**66.712.083**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	39.125.900	37.080.200	45.205.589
9	Personalaufwand	45.527.100	42.215.000	35.419.856
10	Abschreibungen	1.117.600	822.300	1.985.987
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	1.135.200	1.030.700	627.563
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.204.800	6.581.200	7.201.558
14	**Summe Aufwendungen**	**95.110.600**	**87.729.400**	**90.440.552**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-28.722.200**	**-24.638.900**	**-23.728.469**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	224.821
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000	5.400	106.599
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-6.000**	**-5.400**	**118.222**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-28.728.200**	**-24.644.300**	**-23.610.247**
24	Steuern	1.500	1.500	621
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-28.729.700**	**-24.645.800**	**-23.610.868**

Einnahmen und Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
06 16		**Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	20.000	20.000	171.708
125	012	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	377.400	399.800	346.181
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	012	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	53.105
237	012	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	–	–	3.293
261	012	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	12.004.600	11.587.000	10.398.313
281	012	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	399
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	4.800.000	2.400.600	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	54.046.500	51.146.800	54.282.809
		Gesamteinnahmen Kapitel 06 16	**71.248.500**	**65.554.200**	**65.255.809**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	11.307.700	9.859.300	8.732.957
427	012	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	–	–	1.061.430
428	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	33.013.500	30.973.200	25.453.205
443	012	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	11.200	8.200	6.177
453	012	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	10.000	10.000	939
459	012	Sonstige personalbezogene Ausgaben	143.000	92.500	102.688
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	012	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	637.400	609.000	525.767
514	012	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	39.500	32.200	34.923
517	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	5.000	23.600	1.753
518	012	Mieten und Pachten	4.541.300	3.757.400	4.281.656
519	012	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	15.600	14.600	8.657
525	012	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	980.800	936.800	556.453

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
526	012	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	144.000	142.000	67.524
527	012	Dienstreisen	50.600	42.600	27.020
529	012	Verfügungsmittel	5.000	5.000	–
531	012	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	2.000	2.000	–
538	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	33.756.600	32.582.500	39.894.024
542	012	Steuern und Abgaben	60.100	63.100	553
547	012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	818
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	012	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	5.000	3.000	700
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	55.000	165.000	22.363
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	290.000	290.000	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	8.204.800	6.581.200	7.176.461
		Gesamtausgaben Kapitel 06 16	**93.279.100**	**86.194.200**	**87.956.068**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	397.400	419.800	517.889
2	Übertragungseinnahmen	12.004.600	11.587.000	10.455.110
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	58.846.500	53.547.400	54.282.809
	Gesamteinnahmen	**71.248.500**	**65.554.200**	**65.255.809**
4	Personalausgaben	44.485.400	40.943.200	35.357.397
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	40.238.900	38.211.800	45.399.148
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	5.000	3.000	700
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	55.000	165.000	22.363
9	Besondere Finanzierungsausgaben	8.494.800	6.871.200	7.176.461
	Gesamtausgaben	**93.279.100**	**86.194.200**	**87.956.068**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-22.030.600**	**-20.640.000**	**-22.700.260**

Abschluss für den Einzelplan 06 in Euro für das Haushaltsjahr 2025

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 06 01	Kapitel 06 02	Kapitel 06 04	Kapitel 06 07
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	6.600.000	85.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	475.700	–	13.961.900	1.983.900
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	12.100	–	1.959.000	757.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	21.078.100	43.958.600
7	**Summe Erträge**	**487.800**	**6.600.000**	**37.084.000**	**46.699.500**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	14.569.600	–	210.866.900	27.274.600
9	Personalaufwand	33.241.000	–	609.720.000	8.258.800
10	Abschreibungen	306.000	–	4.451.600	1.008.400
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	124.500	36.538.400	8.234.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	806.500	–	7.580.000	181.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	15.343.400	–	288.102.000	10.551.600
14	**Summe Aufwendungen**	**64.391.000**	**36.538.400**	**1.128.954.500**	**47.274.400**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-63.903.200**	**-29.938.400**	**-1.091.870.500**	**-574.900**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	262.000	–	5.000.000	37.300
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-262.000**	**–**	**-5.000.000**	**-37.300**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-64.165.200**	**-29.938.400**	**-1.096.870.500**	**-612.200**
24	Steuern	500	–	6.300	100
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-64.165.700**	**-29.938.400**	**-1.096.876.800**	**-612.300**

Kapitel 06 16	Summe
–	–
–	–
–	6.685.000
12.341.900	28.763.400
–	–
–	2.728.100
54.046.500	119.083.200
66.388.400	**157.259.700**
39.125.900	291.837.000
45.527.100	696.746.900
1.117.600	6.883.600
–	–
–	44.896.900
1.135.200	9.702.700
8.204.800	322.201.800
95.110.600	**1.372.268.900**
-28.722.200	**-1.215.009.200**
–	–
–	–
–	–
–	–
–	–
6.000	5.305.300
-6.000	**-5.305.300**
-28.728.200	**-1.220.314.500**
1.500	8.400
-28.729.700	**-1.220.322.900**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
06 02	Landesbetriebe	621.736.300	28.739.900	39.439.800	39.274.700	514.281.900
001	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	621.736.300	28.739.900	39.439.800	39.274.700	514.281.900
06 04	Steuerverwaltung	3.532.800	3.532.800	–	–	–
999	Allgemeine Verwaltung	3.532.800	3.532.800	–	–	–
	Insgesamt	**625.269.100**	**32.272.700**	**39.439.800**	**39.274.700**	**514.281.900**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 06 01 Ministerium

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 Euro.
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	4		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	7		davon 1 kw bis zum 31.12.2028
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	23	(22)	davon 1 ku mit Ausscheiden des Stelleninhabers
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	30	(31)	davon 2 Planstellen für die Entsendung von Bediensteten des Landes zur EU
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	67		davon 1 kw bis zum 31.12.2028
A 15	(003)	Baudirektor/in	4		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	35		davon 1 kw bis zum 31.12.2028; davon 1 Planstelle für die Entsendung eines Bediensteten des Landes zur EU; 2 Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	18		davon 1 kw bis zum 31.12.2028
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	77	(75)	
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	52	(51)	
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	4		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	35	(32)	
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	1		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	2		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		
A 7	(001)	Obersekretär/in	1		
			367	(361)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 2	(009)	22,0							1,0						23,0
A 16	(001)	31,0								1,0					30,0
A 13 g.D.	(001)	75,0									2,0				77,0
A 12	(001)	51,0									1,0				52,0
A 11	(001)	32,0									3,0				35,0
Versch.		150,0													150,0
Zusammen		361,0							1,0	1,0	6,0				367,0

zu Spalte 7:

Hebung 1 A 16 MinR nach B 2 MinR für die Leitung der Stabstelle Konsens

zu Spalte 8:

Umsetzung und Umwandlung von 2 Tarifstellen gehobener Dienst der HZD zur Kompensation der im Nachtrag genehmigten Beamtenstellen gehobener Dienst im Zusammenhang mit dem Hessengeld

Umwandlung von 4 Azubi-Stellen in Beamtenstellen gehobener Dienst

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 3	(984)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zu einem anderen Dienstherrn abgeordnete(n) Bedienstete(n)
B 2	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 2	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		3	(4)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 3	(984)	1,0				1,0									(–)
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		4,0				1,0									3,0

Stellenübersicht

für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	4		
			4	(4)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		4,0													4,0
Zusammen		4,0													4,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	3		davon 1 Stelle für die Entsendung eines Bediensteten des Landes zur EU
Höherer Dienst	(001)	12		
Gehobener Dienst	(001)	24,5	(23,5)	
Mittlerer Dienst	(001)	23	(24)	
Auszubildende	(001)	9	(13)	
		71,5	(75,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersicht wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	23,5							1,0						24,5
Mittlerer Dienst	(001)	24,0								1,0					23,0
Auszubildende	(001)	13,0										4,0			9,0
Versch.		15,0													15,0
Zusammen		75,5							1,0	1,0		4,0			71,5

zu Spalte 7:

eine Hebung vom mittleren Dienst in den gehobenen Dienst für Aufgaben im Bereich Innerer Dienst

zu Spalte 8:

Umwandlung von 4 Azubi-Stellen in Beamtenstellen gehobener Dienst

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(993)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		–	(1)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(993)	1,0				1,0									(–)
Versch.		–													–
Zusammen		1,0				1,0									–

Kapitel 06 02 Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 6	(007)	Direktor/in des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen	1		
B 3	(009)	Vertreter/in des Direktors/der Direktorin des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	4		
A 16	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	7		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	14	(10)	
A 15	(003)	Baudirektor/in	26	(23)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	17	(14)	
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	35	(31)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	6	(5)	
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	20	(19)	
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	8		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	9		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	14		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	20		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	22		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	39		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	3		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	8		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		
A 7	(006)	Oberwerkmeister/in	1		
A 6	(006)	Werkmeister/in	2	(1)	
A 5	(005)	Hauptwart/in	–	(1)	
			260	(244)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	10,0									4,0				14,0
A 15	(003)	23,0									3,0				26,0
A 14	(001)	14,0									3,0				17,0
A 14	(002)	31,0									4,0				35,0
A 13 h.D.	(001)	5,0									1,0				6,0
A 13 h.D.	(002)	19,0									1,0				20,0
A 6	(006)	1,0	1,0												2,0
A 5	(005)	1,0		1,0											(–)
Versch.		140,0													140,0
Zusammen		244,0	1,0	1,0							16,0				260,0

zu Spalte 4:

Hebung einer Beamtenstelle der BesGr A 5 in die BesGr A 6 aufgrund der Änderung des HBesG

zu Spalte 8:

Umwandlung 16 Azubi-Stellen in Beamtenstellen höherer Dienst

Erläuterungen § 27 HBesG

Unter Berücksichtigung des § 27 HBesG vom 27. Mai 2013 (GVBl S. 218, 256) gliedern sich die Stellen der Stellenpläne (ohne Bundesbau) wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	**§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)**	**restliche Stellen**	**Summe der Stellen**
A 13 AZ	1,0		1,0
A 13	9,0	8,0	17,0
A 12	20,0	14,0	34,0
A 11	39,0	22,0	61,0
A 10	8,0	3,0	11,0
Zusammen	**77,0**	**47,0**	**124,0**
Vorjahr	**77,0**	**47,0**	**124,0**

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 13 h.D.	(401)	Baureferendar/in	30		
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	10		
			40	(40)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		40,0													40,0
Zusammen		40,0													40,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	2		
Höherer Dienst	(001)	168,5		davon 1 kw zum 31.12.2026; davon 1 kw zum 31.12.2027; davon 1 ku in den mittleren Dienst mit Ausscheiden des Stelleninhabers
Gehobener Dienst	(001)	973	(993)	davon 20 kw zum 31.12.2028; davon 21 kw zum 31.12.2026; davon 2 kw zum 31.12.2027; davon 29 kw zum 31.12.2031; davon 2 kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber
Mittlerer Dienst	(001)	400,5		davon 2 kw zum 31.12.2027; davon 2 kw zum 31.12.2031; davon 7 kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber
Auszubildende	(001)	101	(127)	
		1645	(1691)	

Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderungen der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsjahr entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	993,0				20,0									973,0
Auszubildende	(001)	127,0						10,0				16,0			101,0
Versch.		571,0													571,0
Zusammen		1.691,0				20,0		10,0				16,0			1.645,0

zu Spalte 5:

Wegfall 20 Tarifstellen gehobener Dienst durch Vollzug des kw-Vermerkes als Kompensation für neue Stellen in anderen Verwaltungsbereichen

zu Spalte 6:

Wegfall 10 Azubi-Stellen als Kompensation für neue Stellen in anderen Verwaltungsbereichen

zu Spalte 8:

Umwandlung 16 Azubi-Stellen in Beamtenstellen höherer Dienst

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(992)	1	(23)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Gehobener Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(992)	1	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	3	(8)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		8	(41)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(992)	23,0				22,0									1,0
Mittlerer Dienst	(992)	7,0				6,0									1,0
Mittlerer Dienst	(993)	8,0				5,0									3,0
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		41,0				33,0									8,0

Kapitel 06 02 Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen Bundesbaumaßnahmen (Zusätzliche Planstellen für aus Bundesmitteln finanzierte Aufgaben)

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter Bundesbaumaßnahmen

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	3		
A 15	(003)	Baudirektor/in	7		
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	8		
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	9		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	3		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	3		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	2		
			37	(37)	

Der Stellenplan umfasst die Stellen für aus Bundesmitteln finanzierte Aufgaben (Bundesbau sowie Bauaufgaben für die Hochbauten der Nebenanlagen der Bundesstraßen).

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		37,0													37,0
Zusammen		37,0													37,0

Erläuterungen § 27 HBesG

Unter Berücksichtigung des § 27 HBesG vom 27. Mai 2013 (GVBl S. 218, 256) gliedern sich die Stellen im Stellenplan des LBIHs für Bundesbaumaßnahmen wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	2,0	0,0	2,0
A 12	3,0	0,0	3,0
A 11	3,0	0,0	3,0
A 10	2,0	0,0	2,0
Zusammen	**10,0**	**0,0**	**10,0**
Vorjahr	**10,0**	**0,0**	**10,0**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) Bundesbaumaßnahmen

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	21		
Gehobener Dienst	(001)	301		
Mittlerer Dienst	(001)	12		
		334	(334)	

Die Stellenübersicht umfasst die Stellen für aus Bundesmitteln finanzierte Aufgaben (Bundesbau sowie Bauaufgaben für die Hochbauten der Nebenanlagen der Bundesstraßen).

Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderungen der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsjahr entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		334,0													334,0
Zusammen		334,0													334,0

Kapitel 06 02 Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 6	(002)	Direktor/in der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	4		
A 16	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	15		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	26		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	17		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	41		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	89		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	53		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	8		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	2		
			259	(259)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		259,0													259,0
Zusammen		259,0													259,0

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen)

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		1,0													1,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Außertariflich	(001)	5		
Höherer Dienst	(001)	281	(301)	davon 1 kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers
Gehobener Dienst	(001)	595	(617)	
Mittlerer Dienst	(001)	17		
Auszubildende	(001)	95	(145)	
		993	(1085)	

Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte bedürfen der Einwilligung des Ministeriums der Finanzen.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderungen der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsjahr entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	301,0					20,0								281,0
Gehobener Dienst	(001)	617,0					20,0				2,0				595,0
Auszubildende	(001)	145,0					50,0								95,0
Versch.		22,0													22,0
Zusammen		1.085,0					90,0				2,0				993,0

zu Spalte 6:

Wegfall von 40 Tarifstellen (20 x höherer Dienst; 20 x gehobener Dienst) und 50 Azubi-Stellen als Kompensation für neue Stellen in anderen Verwaltungsbereichen

zu Spalte 8:

Umsetzung von 2 Tarifstellen gehobener Dienst zum Kapitel 06 01

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Höherer Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(993)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		2	(3)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(993)	2,0					1,0								1,0
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		3,0					1,0								2,0

Kapitel 06 04 Steuerverwaltung

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Soll ein Steuerbeamter bzw. eine Steuerbeamtin nach Ablegen der Laufbahnprüfung in das Eingangsamt einer Laufbahn übernommen werden und steht eine entsprechende Planstelle nicht zur Verfügung, so gilt die von diesem Beamten bzw. dieser Beamtin in Anspruch genommene Anwärterstelle als in eine Planstelle des Eingangsamtes der Laufbahn umgewandelt. Eine Änderung des Stellenplans unterbleibt. Der Steuerbeamte bzw. die Steuerbeamtin ist in die nächste freiwerdende Planstelle zu übernehmen. Zum gleichen Zeitpunkt wird die Planstelle, auf der der Beamte bislang geführt wurde, wieder zu einer Anwärterstelle.

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 7	(005)	Oberfinanzpräsident der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main	–	(1)	Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 Euro.
B 6	(011)	Oberfinanzpräsident/in der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main	1	(–)	Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 Euro.
B 3	(006)	Finanzpräsident/in - als Leiter/in einer Abteilung bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main -	4	(3)	
B 3	(045)	Leitende/r Finanzdirektor/in - als Leiter/in des Finanzamts Frankfurt am Main / Kassel -	2	(1)	
B 2	(011)	Abteilungsdirektor/in - als Vertreter/in der Leiterin oder des Leiters einer Abteilung bei der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main -	2		
B 2	(047)	Finanzdirektor/in - als Leiter/in des Zentralbereichs des Finanzamts Frankfurt am Main -	1		
B 2	(048)	Leitende/r Finanzdirektor/in - als Leiter/in der Finanzämter Darmstadt, Gießen, Fulda, Offenbach am Main bzw. Wiesbaden -	5		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16 AZ	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	2		
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	22	(17)	
A 16	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	2		
A 16	(057)	Leitender/de Regierungsdirektor/in (Behördenleiter/in)	19	(20)	
A 16	(070)	Finanzdirektor/in - als Leiter/in eines Geschäftsbereichs in den Finanzämtern Darmstadt, Frankfurt am Main, Gießen,	13		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Kassel, Offenbach am Main bzw. Wiesbaden -			
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	130	(126)	
A 15	(003)	Baudirektor/in	11		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	178	(173)	
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	13		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	90	(85)	
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	637	(638)	
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	3		davon 1 ku mit Ausscheiden des Stelleninhabers
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1226		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	6		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	2		
A 11	(007)	Steueramtmann/ Steueramtfrau	1689		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	7		
A 10	(007)	Steueroberinspektor/in	1084		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	5		
A 9 g.D.	(006)	Steuerinspektor/in	554,5		
A 9 AZ	(017)	Steueramtsinspektor/in	504		davon 6 kw zum 31.12.2027; davon 7 kw zum 31.12.2030
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	8		davon 1 ku mit Ausscheiden des Stelleninhabers
A 9 m.D.	(010)	Steueramtsinspektor/in	1158,5		davon 15 kw zum 31.12.2027; davon 19 kw zum 31.12.2030
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	10		
A 8	(010)	Steuerhauptsekretär/in	768,5		davon 13 kw zum 31.12.2027; davon 15 kw zum 31.12.2030
A 7	(001)	Obersekretär/in	25		
A 7	(010)	Steuerobersekretär/in	151,5		davon 10 kw zum 31.12.2027; davon 12 kw zum 31.12.2030
A 6	(001)	Sekretär/in	2		
A 6	(007)	Oberamtsmeister/in	5		
A 6	(009)	Steuersekretär/in	91,5		davon 6 kw zum 31.12.2027; davon 7 kw zum 31.12.2030
			8433,5	(8414,5)	

Von den Planstellen entfallen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main:

1 B 6, 4 B 3, 2 B 2, 20 A 16, 44 A 15, 36 A 14, 10 A 13 h.D., 66 A 13 g.D., 125 A 12, 53,5 A 11, 5,5 A 10, 21,5 A 9 AZ, 9 A 9, 5 A 8 (insgesamt 402,5 Planstellen)

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
B 7	(005)	1,0		1,0											(–)	
B 6	(011)	(–)	1,0												1,0	
B 3	(006)	3,0									1,0				4,0	
B 3	(045)	1,0							1,0						2,0	
B 2	(048)	5,0							1,0	1,0					5,0	
A 16	(003)	17,0									5,0				22,0	
A 16	(057)	20,0								1,0					19,0	
A 15	(001)	126,0									4,0				130,0	
A 14	(001)	173,0									5,0				178,0	
A 13 h.D.	(001)	85,0									5,0				90,0	
A 13 g.D.	(001)	638,0		1,0											637,0	
Versch.		7.345,5													7.345,5	
Zusammen		8.414,5	1,0	2,0					2,0	2,0	20,0				8.433,5	

zu Spalte 4:

Umwandlung einer Beamtenstelle der BesGr. B 7 in eine Beamtenstelle der BesGr. B 6 entsprechend der Änderung im Besoldungsgesetz

Umsetzung einer Beamtenstelle des gehobenen Dienstes zu 06 07 nach § 50 Abs. 2 LHO

zu Spalte 7:

2 Hebungen im höheren Dienst der Steuerverwaltung aufgrund neuer Anforderungen im IT-Bereich und neuer Aufgabenzuschnitte

zu Spalte 8:

Umsetzung von 20 Anwärterstellen gehobener Dienst in die OFD und Umwandlung in Beamtenstellen höherer Dienst für eine neue IT-Abteilung zur Beschleunigung der digitalen Transformation

Erläuterungen § 27 HBesG

Unter Berücksichtigung des § 27 HBesG vom 15. November 2021 (GVBL Nr. 46 S. 718ff) gliedern sich die Stellen des Stellenplans wie folgt:

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Anlage IX (2) Nr. 6 (Beamte d. Steuerver-waltung)	Anlage IX (3) Nr. 1a (Prüfer v. Konzernen usw.)	Anlage IX (3) Nr. 1b (Prüfer v. Großbetr. usw.)	Anlage IX (3) Nr. 1c (Prüfer v. Mittelbetr. usw.)	Anlage IX (3) Nr. 1e (SGL, BP und Steufa)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	3,0	237,0	295,0			102,0	3,0	640,0
A 12	6,0	615,0	300,0	254,0		55,0	2,0	1.232,0
A 11		994,0		385,0	310,0		2,0	1.691,0
A 10		915,0			169,0		7,0	1.091,0
A 9		554,5					5,0	559,5
Summe	9,0	3.315,5	595,0	639,0	479,0	157,0	19,0	5.213,5
Vorjahr	9,0	3.316,5	595,0	639,0	479,0	157,0	19,0	5.214,5

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Anlage IX (3) Nr 1d) (Steuer-außen-prüfer)	Anlage IX (3) Nr 7 (Sachbe-arbeiter)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	39,0	463,0	2,0	504,0
A 9	94,0	1.053,00	19,5	1.166,5
A 8	89,0	566,00	123,5	778,5
A 7			176,5	176,5
A 6			98,5	98,5
A 5			0	
Summe	222,0	2.082,00	420,0	2.724,0
Vorjahr	222,0	2.082,00	420,0	2.724,0

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(974)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(992)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 14	(985)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), der/die als Richter/in kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht abgeordnet ist/sind
A 14	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13 g.D.	(992)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 12	(974)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(978)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(992)	8	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 11	(978)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(992)	15	(18)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 10	(978)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	13	(9)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9 g.D.	(974)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 g.D.	(992)	11	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9 AZ	(978)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 AZ	(992)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 9 m.D.	(978)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 m.D.	(992)	20	(26)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 8	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(978)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64/65 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 8	(992)	28	(33)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 7	(992)	2	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 6	(992)	9	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		121	(123)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(974)	1,0			1,0										(–)
A 15	(992)	1,0			1,0										(–)
A 14	(985)	1,0			1,0										(–)
A 13 g.D.	(992)	(–)	1,0												1,0
A 12	(974)	(–)	2,0												2,0
A 12	(978)	(–)	1,0												1,0
A 12	(992)	9,0	10,0		11,0										8,0
A 11	(978)	1,0	1,0												2,0
A 11	(992)	18,0	31,0		34,0										15,0
A 10	(978)	1,0	1,0												2,0
A 10	(992)	9,0	20,0		16,0										13,0
A 9 g.D.	(974)	(–)	1,0												1,0
A 9 g.D.	(992)	4,0	15,0		8,0										11,0
A 9 AZ	(992)	2,0	2,0		3,0										1,0
A 9 m.D.	(978)	(–)	1,0												1,0
A 9 m.D.	(992)	26,0	30,0		36,0										20,0
A 8	(978)	1,0			1,0										(–)
A 8	(992)	33,0	36,0		41,0										28,0
A 7	(992)	5,0	4,0		7,0										2,0
A 6	(992)	7,0	6,0		4,0										9,0
Versch.		4,0													4,0
Zusammen		123,0	162,0		164,0										121,0

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Soweit die verfügbaren Anwärterstellen nicht ausreichen, um die notwendigen Ersatzeinstellungen vornehmen zu können, dürfen Anwärter bzw. Anwärterinnen vorübergehend auch auf Planstellen des Eingangsamtes ihrer Laufbahn geführt werden.

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(403)	Finanzanwärter/in	1430	(1505)	davon 170 kw zum 31.12.2027
A 6	(404)	Steueranwärter/in	389		
			1819	(1894)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 9 g.D.	(403)	1.505,0	4,0								71,0				1.430,0
Versch.		389,0													389,0
Zusammen		1.894,0	4,0								71,0				1.819,0

zu Spalte 4:

Umsetzung 4 Anwärterstellen des gehobenen Dienstes zu 06 16 nach § 50 Abs. 2 LHO

zu Spalte 8:

Umsetzung 71 Anwärterstellen des gehobenen Dienstes zur OFD; zu 06 07 und zu 06 16

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Tarifstellen des mittleren Dienstes in Planstellen der Bes.Gr. A 6 -Steuersekretär/in umzuwandeln, soweit dies zur Übernahme nach bestandener Laufbahnprüfung als Steuersekretär/in unabweisbar ist.

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	101		
Gehobener Dienst	(001)	693,5		
Mittlerer Dienst	(001)	751		davon 1 kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber
Auszubildende	(001)	142,5	(152,5)	
		1688	(1698)	

Von den Stellen entfallen auf die Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main:

17 höherer Dienst, 67,5 gehobener Dienst, 39,5 mittlerer Dienst (insgesamt: 124 Stellen)

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderungen der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Auszubildende	(001)	152,5						10,0							142,5
Versch.		1.545,5													1.545,5
Zusammen		1.698,0						10,0							1.688,0

zu Spalte 6:

Wegfall 10 Azubi-Stellen als Kompensation für neue Stellen in anderen Verwaltungsbereichen

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(992)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(993)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(992)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	8	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		14	(4)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
		2024													2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(992)	(–)	2,0												2,0
Gehobener Dienst	(993)	(–)	1,0												1,0
Mittlerer Dienst	(992)	(–)	2,0												2,0
Mittlerer Dienst	(993)	4,0	4,0												8,0
Mittlerer Dienst	(994)	(–)	1,0												1,0
Versch.		–													–
Zusammen		4,0	10,0												14,0

Kapitel 06 07 Studienzentrum der Finanzverwaltung und Justiz Rotenburg a.d. Fulda

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Die Planstellen der Bes.Gr. A 16 und der Bes.Gr. A 15 dürfen auch mit Lehrkräften der Bes.Gr. W 2 besetzt werden.

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
B 2	(013)	Direktor/in an einer Verwaltungsfachhochschule - als Koordinator für ressortübergreifende Aus- und Fortbildung	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	7		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	12		
A 15	(028)	Kanzler/in einer Fachhochschule	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	19	(18)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	13	(12)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	4		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	3		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	1		
A 9 AZ	(017)	Steueramtsinspektor/in	2		
A 9 m.D.	(010)	Steueramtsinspektor/in	3	(2)	
A 8	(010)	Steuerhauptsekretär/in	4		
			73	(70)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 13 g.D.	(001)	18,0	1,0												19,0
A 12	(001)	12,0									1,0				13,0
A 9 m.D.	(010)	2,0									1,0				3,0
Versch.		38,0													38,0
Zusammen		70,0	1,0								2,0				73,0

Spalte 4

Umsetzung einer Beamtenstelle gehobener Dienst von 06 04 gemäß § 50 Abs. 2 LHO

Spalte 8

Umsetzung 2 Anwärterstellen gehobener Dienst von 06 04 und Umwandlung in 2 Beamtenstellen (1 x gehobener Dienst; 1 x mittlerer Dienst) für Aufgaben im Zusammenhang mit der Neuorganisation des Studienzentrums und der Initiative „Gut ausgebildet – Das WIR steht am Anfang“

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter) Kapitel 06 07

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(985)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für eine(n) Bedienstete(n), der/die als Richter/in kraft Auftrags zu einem hessischen Gericht abgeordnet ist
		–	(1)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(985)	1,0				1,0									(–)
Versch.		–													–
Zusammen		1,0				1,0									–

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(001)	19	(5)	
Mittlerer Dienst	(001)	45,5	(31,5)	
		64,5	(36,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch																
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Gehobener Dienst	(001)	5,0									14,0				19,0	
Mittlerer Dienst	(001)	31,5									14,0				45,5	
Versch.		–													–	
Zusammen		36,5									28,0				64,5	

Spalte 8

Umsetzung 28 Anwärterstellen gehobener Dienst von 06 04 und Umwandlung in 28 Tarifstellen (14 x gehobener Dienst; 14 x mittlerer Dienst) für Aufgaben im Zusammenhang mit der Neuorganisation des Studienzentrums und der Initiative „Gut ausgebildet – Das WIR steht am Anfang“

Kapitel 06 16 Hessisches Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 3	(012)	Direktor/in des Hessischen Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	1		
B 2	(018)	Vertreter/in des Direktors/der Direktor/in des Hessischen Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	5		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	10	(8)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	15	(11)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	6		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	27	(25)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	74	(73)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	65	(62)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	50	(42)	
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	5		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	6		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	3		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	5		
A 7	(001)	Obersekretär/in	1		
			274	(254)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	8,0									2,0				10,0
A 14	(001)	11,0									4,0				15,0
A 13 g.D.	(001)	25,0									2,0				27,0
A 12	(001)	73,0									1,0				74,0
A 11	(001)	62,0									3,0				65,0
A 10	(001)	42,0									8,0				50,0
Versch.		33,0													33,0
Zusammen		254,0									20,0				274,0

zu Spalte 8:

Umsetzung 20 Anwärterstellen gehobener Dienst von 06 04 und Umwandlung in 20 Beamtenstellen (6 x höherer Dienst; 14 x gehobener Dienst) für Zwecke der Personalbindung und Personalentwicklung

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	7	(2)	
			7	(2)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 9 g.D.	(401)	2,0	4,0								1,0				7,0
Versch.		–													–
Zusammen		2,0	4,0								1,0				7,0

zu Spalte 4:

Umsetzung 4 Anwärterstellen gehobener Dienst nach § 50 Abs. 2 LHO von 06 04

zu Spalte 8:

Umsetzung 1 Anwärterstelle gehobener Dienst von 06 04

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	1		
Höherer Dienst	(001)	52	(42)	
Gehobener Dienst	(001)	277	(297)	
Mittlerer Dienst	(001)	53		
Auszubildende	(001)	31		
		414	(424)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderungen der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsjahr entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	42,0							10,0						52,0
Gehobener Dienst	(001)	297,0					10,0			10,0					277,0
Versch.		85,0													85,0
Zusammen		424,0					10,0		10,0	10,0					414,0

zu Spalte 6:

Wegfall 10 Tarifstellen gehobener Dienst als Kompensation für neue Stellen in anderen Verwaltungsbereichen

zu Spalte 7:

Hebung 10 Tarifstellen gehobener Dienst in Tarifstellen höherer Dienst für Zwecke der Personalbindung und Personalentwicklung

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(993)	–	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		1	(3)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
		2024													2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(993)	2,0			2,0										(–)
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		3,0			2,0										1,0

Anlage

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

A. Vorbemerkungen

Dem Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen obliegen die operativen Aufgaben im Bereich des Staatlichen Hochbaus sowie die Betreuung des Portfolio- und Facility-Managements für landeseigene und vom Land angemietete Immobilien.

Im Bereich des Staatlichen Hochbaus erbringt er Dienstleistungen zur technischen, finanziellen und verwaltungsmäßigen Vorbereitung und Abwicklung baulicher Maßnahmen sowie baufachliche Leistungen. Darüber hinaus ist der Landesbetrieb im Wege der Organleihe für die Erledigung der Hochbauaufgaben des Bundes zuständig und nimmt nach Beauftragung im Einzelfall die Aufgaben des Zuwendungsbaus gemäß LHO bzw. BHO wahr.

Im Rahmen des Portfolio- und Facility-Managements überlässt der Landesbetrieb den Landesdienststellen die Immobilien. Zwischen dem Landesbetrieb und den Nutzern sind Nutzungsvereinbarungen abgeschlossen.

Darüber hinaus sorgt der Landesbetrieb für eine wirtschaftliche Flächennutzung unter Vermeidung erheblicher Leerstände. Nicht mehr benötigte Landesimmobilien werden nach vorheriger Markt- und Objektanalyse öffentlich ausgeboten, entwickelt oder versteigert.

Außerdem ist der Landesbetrieb für die Planung von KOOP-Projekten und die Betreuung von Liegenschaften des Historischen Erbes zuständig.

Der Landesbetrieb untersteht der Dienst- und Fachaufsicht des Hessischen Ministeriums der Finanzen. Im Zusammenhang mit der Erledigung von Bauaufgaben des Bundes obliegt die Fachaufsicht den zuständigen Bundesministerien und dem Baureferat der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main.

Der Landesbetrieb wird als kaufmännisch eingerichteter Betrieb im Sinne des § 26 LHO geführt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Ab dem Haushalt 2025 werden einige Leistungen des LBIH in anderen Produkten abgebildet bzw. anders vergütet, als dies im Doppelhaushalt 2023/2024 der Fall war. Näheres kann den Produktblättern entnommen werden.

C. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung erfolgt nach den §§ 26 und 105 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Zum Ausgleich des Buchungskreises 2541 (Projektbuchungskreis für Bauprojekte) ist der LBIH ermächtigt, in Vorleistung zu treten.

Erfolgsplan

Der Jahresüberschuss kann einer Verwaltungsrücklage zugeführt werden.

D. Kennzahlen

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen im Verlauf die Entwicklung bei den folgenden landespolitischen Zielen:

- Umsetzung der Gleichstellung in der Landesverwaltung
- Bewältigung des demografischen Wandels und
- Dauerhafter Erhalt des Anlagevermögens des Landes.

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	974,9	937,6	916,3
Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.195,6	1.178,0	1.122,4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
		Ist	–	–	43,5	43,0	41,8
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
		Ist	–	–	46,0	44,8	39,2
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10,9	11,2	10,8
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23,2	22,2	21,5
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20,9	20,1	20,1
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30,9	32,0	33,1
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14,0	14,3	14,5
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	–
		Ist	–	977.716	957.234	974.206	991.035

Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden bei den Kennzahlen Nr. 1 und 2.2 lediglich Ist-Werte ausgewiesen.

E. Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-nummer	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Ausbildung	1.765,6	9.546,6	-7.781,0
002	Besondere Bauunterhaltungsmaßnahmen - **weg**	-	-	-
004	Vermarktung und Entwicklung von Immobilienvermögen	4.096,4	12.300,2	-8.203,8
005	Baumaßnahmen und weitere baufachliche Aufgaben Bund gemäß eVKE	34.631,0	34.631,0	-
006	Baumaßnahmen und besondere Aufträge Bundesfernstraßen und Dritte	1.745,4	2.245,4	-500,0
007	Baumaßnahmen Auftraggeber Land	61.626,7	61.626,7	-
008	Besondere Aufträge und Projekte Auftraggeber Land	3.925,6	3.925,6	-
009	Überlassung von Flächen	778.142,1	771.657,3	6.484,8
010	Abordnung an andere Buchungskreise	1.192,5	1.192,5	-
	Summe Produkte	**887.125,3**	**897.125,3**	**-10.000,0**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
2.632,2	10.330,3	-7.698,1	2.149,5	8.182,6	-6.033,1
0,4	3.704,2	-3.703,8	1,8	3.783,3	-3.781,5
4.824,9	12.423,3	-7.598,4	4.469,3	10.359,0	-5.889,7
33.798,0	33.798,0	0,0	30.785,0	30.512,5	272,5
1.350,1	1.750,1	-400,0	1.536,5	2.204,5	-668,0
48.475,1	53.475,1	-5.000,0	46.509,2	55.941,5	-9.432,3
3.978,2	4.967,8	-986,6	4.082,9	4.537,5	-454,6
665.474,8	640.087,9	25.386,9	700.189,9	677.423,0	22.766,9
690,5	690,5	0,0	979,3	979,3	-
761.224,2	**761.224,2**	**0,0**	**9793. 00**	**9793. 00**	**-3.219,8**

Folgende Objekte kann der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen kostenfrei oder zu Anerkennungsbeträgen überlassen (Werte der Verbilligung in EURO):

	2025	2024	2023
Niederlassung Süd			
Alsbach, Schloss Alsbach			
Hist. und kultureller Förderverein Schloss Alsbach e.V.	1.534	1.534	1.534
Breuberg, Außerhalb - Burg Breuberg			
DJH Landesverband Hessen e.V. - Oberburg	152.114	152.114	152.114
Katholische Kirche - Kapelle	1.292	2.584	2.584
Darmstadt, Karolinenplatz 3			
Stadtarchiv Darmstadt	154.349	149.596	148.418
Hessisches Wirtschaftsarchiv e. V.	127.816	123.741	122.779
Hessische Historische Kommission Darmstadt / Historischer Verein für Hessen	6.455	6.533	6.485
Hessische Familiengeschichtliche Vereinigung	18.509	18.733	18.593
Darmstadt, Mathildenplatz 15			
Materialprüfanstalt Darmstadt	28.305	28.305	28.305
Darmstadt, Neckarstraße 3			
Ehrenamt für Darmstadt e.V.	960	960	960
Fischbachtal, Schloss Lichtenberg			
Volkskunde- und Heimatmuseum / Gemeinde Fischbachtal	7.726	10.812	10.812
Evangelische Kirche Hessen-Nassau - Burgkapelle	3.136	4.183	4.183
Heppenheim, Starkenburgweg - Schlossruine Starkenburg			
DJH Landesverband Hessen e.V.	37.293	31.779	31.779
Seeheim- Jugenheim, Auf dem Heiligenberg 5 - Schloss Heiligenberg			
Stiftung Heiligenberg Jugenheim	21.057	21.000	21.000
Summe - NL Süd	**560.546**	**551.874**	**549.546**

Niederlassung Rhein-Main			
Frankfurt am Main, Gutleutstr. 112-138			
Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V. - Teilbereich	248.291	250.815	250.815
Frankfurt am Main, Hamburger Allee 22-24			
Förderverein ExperiMINTa e. V. / ExperiMINTa gGmbH	105.191	210.382	210.382
Summe - NL Rhein-Main	**353.482**	**461.197**	**461.197**

	2025	2024	2023
Niederlassung Ost			
Cornberg, Am Steinbruch 1 - Kloster Cornberg			
Gemeinde Cornberg	24.320	24.320	24.320
Gelnhausen, Clamecystraße 12			
Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft	66.226	66.226	66.226
Johannesberg, Propsteischloss			
Propstei Johannesberg gGmbH	84.315	84.315	84.315
Sinntal, Schlossgasse 21 - Burg Schwarzenfels			
Ev. Kirchengemeinde Schwarzenfels - Marstallgebäude und Glockenturm	5.301	5.301	5.301
Wasserkuppe, Rhön			
Jugendbildungsstätte Wasserkuppe gGmbH	107.688	107.688	107.688
Summe - NL Ost	**287.850**	**287.850**	**287.850**
Niederlassung Mitte			
Hadamar, Gymnasiumstr. 4, Schloss			
Evangelische Landeskirche - Teilbereich	25.000	25.000	25.000
Glasmuseum Schloss Hadamar e.V.	20.000	20.000	20.000
Stadt Hadamar - Parkplatz und Aula	86.110	77.695	77.695
Summe - NL Mitte	**131.110**	**122.695**	**122.695**
Niederlassung Nord			
Vöhl, Burg Hessenstein			
Jugendburg Hessenstein gGmbH	9.000	9.000	9.000
Summe - NL Nord	**9.000**	**9.000**	**9.000**
Niederlassung West			
Geisenheim, Schloss Hansenberg			
Freiwillige Feuerwehr Geisenheim	30.629	30.629	30.273
Hohenstein, Burg Hohenstein			
Taunusbühne Bad Schwalbach e. V.	3.000	3.000	3.000
Wiesbaden, Dostojewskistr. 4-8 / BHZ Schiersteiner Berg			
Amerikanische Streitkräfte - Parkhaus	152.367	152.367	152.367
Wiesbaden, Friedrichstr. 35, Haus der Heimat			
Kulturring "Haus der Heimat e. V."	434.578	496.562	496.562
Loge Plato	121.652	121.652	121.652
Junge Musik Hessen gGmbH	6.738	–	–

	2025	2024	2023
Wiesbaden, Rheingaustr. 140, Schloss Biebrich			
Repräsentationsräume an die Arbeitsgemeinschaft Biebricher Vereine und Verbände e.V. sowie den Verkehrs- und Verschönerungsverein Biebrich am Rhein e. V. für kulturelle Veranstaltungen, Führungen und Empfänge Stadt Wiesbaden, Kulturamt_Führungen	17.290	17.290	17.290
Kuratorium Junger Deutscher Film	24.198	21.850	21.850
Filmbewertungsstelle Wiesbaden	106.979	103.811	103.811
Wiesbaden, Schlosspark Biebrich			
Stadt Wiesbaden, Spielplatz	6.000	6.000	6.000
Deutsche Gesellschaft für Gartenkunst und Landschaftskultur e. V.	27.000	27.000	27.000
ermäßigte Standgebühren für Biebricher Vereine (Mosburgfest)	9.000	9.000	9.000
Summe - NL West	**939.431**	**989.161**	**988.805**
Kommunalisierungsgesetz			
HMLU und HMdI - kommunalisierte Dienststellen	363.499	296.032	285.654
Summe - Kommunalisierungsgesetz	**363.499**	**296.032**	**285.654**
Niederlassung Süd	**560546**	551.875	549.546
Niederlassung Rhein-Main	**353482**	461.197	461.197
Niederlassung Ost	**287850**	287.850	287.850
Niederlassung Mitte	**131110**	122.694	122.694
Niederlassung Nord	**9000**	9.000	9.000
Niederlassung West	**939431**	989.161	988.805
Kommunalisierungsgesetz	**363499**	296.032	285.654
Wert der Verbilligungen insgesamt	**2.644.918**	**2.717.810**	**2.704.747**

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

001 Ausbildung

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen bildet Führungskräfte für die Laufbahn des höheren technischen Dienstes in der Fachrichtung Architektur und Maschinen- und Elektrotechnik in der Verwaltung aus.

Die Ausbildung der technischen Referendare/innen endet mit dem "Staatsexamen", dessen erfolgreiches Bestehen Zugangsvoraussetzung für die Laufbahn des höheren technischen Dienstes ist.

Im Rahmen einer qualifizierten, zwei Jahre andauernden Führungskräfte-Ausbildung durchlaufen die technischen Referendare/innen verschiedene Stationen im Landesbetrieb und in anderen Fachverwaltungen wie den Regierungspräsidien, den kommunalen Bauverwaltungen, der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main sowie dem Hessischen Ministerium der Finanzen. Sie erwerben vor allem auf den Gebieten Verwaltung, Recht, Planung, Betrieb, Wirtschaftlichkeit und Führungsaufgaben umfassende Kenntnisse. Die Ausbildung der technischen Referendare/innen in den vorgenannten Fachrichtungen erfolgt in Hessen ausschließlich im Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (Ausbildungsmonopol).

Darüber hinaus bietet der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen die Ausbildung für den gehobenen technischen Dienst an. Ziel des 15-monatigen Vorbereitungsdienstes ist es, qualifizierte Hochschulabsolventen als Nachwuchskräfte für den gehobenen technischen Dienst in der Bauverwaltung auszubilden. Die technischen Oberinspektoranwärter/innen sollen lernen, die an der Hochschule erworbenen Kenntnisse und Methoden in verwaltungsmäßiges Handeln umzusetzen.

Die duale, bundesweit geregelte und staatlich anerkannte dreijährige Ausbildung der Bauzeichner/innen erfolgt in den Niederlassungen des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen, am Standort Frankfurt am Main. Das theoretische Grundwissen wird vornehmlich im Unterricht der Berufsschulen vermittelt. Die Industrie- und Handelskammern sind für die kaufmännische Berufsausbildung und die Ausbildungsprüfungen im Rahmen des BBiG zuständig.

Der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen ist auch außerhalb der seit Jahren bestehenden Ausbildungsformen auf qualifizierten Fachkräftenachwuchs angewiesen. Daher bietet der LBIH in Kooperation mit verschiedenen Hochschulen mehrere Studiengänge im technischen und wirtschaftlichen Bereich im Rahmen des dualen Studiums an. Im dualen Studium beim LBIH wird die an der Hochschule gelehrte Theorie in die Praxis umgesetzt. Ziel des dualen Studiums ist es, neben dem Bachelorabschluss bereits praktische Arbeitserfahrung im Landesbetrieb zu erlangen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung der Baureferendare/innen
- Ausbildung der IHK-Auszubildenden
- Ausbildung von Anwärter/innen im gehobenen technischen Dienst
- Duales Studium

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	5.937.500	7.121.600	5.133.744
Sachkosten	3.609.100	3.208.700	3.048.854
Kosten	**9.546.600**	**10.330.300**	**8.182.598**
Erlöse	1.765.600	2.632.200	2.149.507
Betriebsergebnis	**-7.781.000**	**-7.698.100**	**-6.033.091**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-7.781.000**	**-7.698.100**	**-6.033.091**

Erläuterungen

Aufgrund der Personalentwicklung besteht ein steigender, eigener Bedarf an Baureferendaren. Darüber hinaus erscheint es – auch aus Gründen der schwierigen Personalgewinnung – sinnvoll, in anderen Bereichen eigenen Nachwuchs auszubilden. Hier sind deshalb auch Kosten für das duale Studium sowie die Ausbildung von Bauzeichnern, Immobilienkaufleuten, Kaufleuten für Büromanagement und Elektronikern abgebildet.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Durchschnittliche Anzahl der Auszubildenden pro Jahr	Personen	Soll	157	160	124	103	90
		Ist	–	–	106	96	52
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualifikationsstandard sicherstellen							
2.1.1 Erfolgsquote (Anzahl der bestandenen Laufbahnprüfungen im Verhältnis zur Lehrgangsstärke)	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.1.2 Durchschnittliche Prüfungen (Schulnotenskala 1-6)	Note	Soll	2,3	2,3	2,3	2,3	2,6
		Ist	–	–	2,2	2,3	2,2
2.1.3 Anteil weiblicher Auszubildende	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	43	41	38
2.2 Zuschüsse wirtschaftlich einsetzen							
2.2.1 Verhältnis der Kosten für die Organisation und fachliche Betreuung zu den Gesamtkosten der Ausbildung	Prozent	Soll	21,4	23,5	25,1	15,8	25,0
		Ist	–	–	18,8	20,6	28,3
2.2.2 Kosten der Organisation und fachlichen Betreuung pro Auszubildenden / Jahr	EUR	Soll	13.000	15.200	19.600	13.600	17.200
		Ist	–	–	14.528	15.584	21.730

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

002 Besondere Bauunterhaltungsmaßnahmen - weg

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasste die Errichtung nutzerspezifischer Umbauten, behindertengerechter Einrichtungen (sanitäre Anlagen und Zugänge) und die Sanierung der Historischen Mauern.

Erläuterungen

Dem Produkt waren folgende Leistungen zugeordnet:

- Umbauten und behindertengerechte Einrichtungen
- Sanierung historischer Mauern

Das Produkt geht mit dem Haushalt 2025 in das Produkt 009 „Überlassung von Flächen“ über, wobei die Mittel zur Errichtung behindertengerechter Einrichtungen (sanitäre Anlagen und Zugänge) in den Einzelplan 18 umgesetzt werden.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	–	643.800	632.315
Sachkosten	–	3.060.400	3.150.948
Kosten	**–**	**3.704.200**	**3.783.263**
Erlöse	–	400	1.746
Betriebsergebnis	**–**	**-3.703.800**	**-3.781.517**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**–**	**-3.703.800**	**-3.781.517**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
In Bearbeitung befindliche Projekte		Soll	–	24	24	22	34
		Ist	–	–	13	30	46
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Historische Bausubstanz nachhaltig bewahren							
Anzahl Sanierungsprojekte		Soll	–	6	6	4	3
		Ist	–	–	0	2	8
2.2 Nutzerspezifische Baumaßnahmen angemessen durchführen							
Anzahl Polizeiprojekte		Soll	–	–	–	–	6
		Ist	–	–	–	–	15
Anzahl behindertengerechter Einrichtungen und Umbauten		Soll	–	18	18	18	25
		Ist	–	–	13	28	23

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Die Mittel für polizeispezifische Umbauten wurden mit dem Haushalt 2022 in den Einzelplan 03 umgesetzt. Die Leistungserbringung des LBIH bei den polizeispezifischen Umbauten erfolgt im Rahmen des Produkts 009 "Überlassung von Flächen".

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

004 Vermarktung und Entwicklung von Immobilienvermögen

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Nicht mehr benötigte Landesimmobilien werden durch den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen vermarktet.

Der Vermarktung und der Entscheidung über den optimalen Vertriebsweg geht eine umfangreiche Zielgruppen-, Objekt- und Marktanalyse voraus. Der Regelfall ist eine öffentliche Ausbietung in regionalen und überregionalen Printmedien, im Internet und mittels Verkaufsschildern.

Sprechen der Objektzustand oder die bauplanrechtliche Situation für bessere Vermarktungschancen nach einer Aufwertung des Grundstücks oder der Veränderung des Bauplanungsrechts, so erfolgt eine Grundstücksentwicklung mit Hilfe eines privaten Partners. Weiterhin kommt auch die Bewirtschaftung bis zum möglichen Verkauf oder eine anderweitige Nutzung in Betracht.

Darüber hinaus werden Standortmanagementkonzepte für die optimale Unterbringung sämtlicher Landesbehörden erarbeitet und die Abwicklung von Fiskalerbschaften durchgeführt.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugordnet:

- Vermarktungsimmobilien
- Entwicklungsprojekte
- Ankäufe und Sonstiges
- Erbbaurechte
- Pachtverträge Grundstücke
- Verwertung und Bewirtschaftung von Fiskalerbschaften
- Erarbeitung und Umsetzung von Standortkonzepten inklusive Leerstandsmanagement

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	7.578.800	7.452.900	6.054.564
Sachkosten	4.721.400	4.970.400	4.304.479
Kosten	**12.300.200**	**12.423.300**	**10.359.043**
Erlöse	4.096.400	4.824.900	4.469.381
Betriebsergebnis	**-8.203.800**	**-7.598.400**	**-5.889.662**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-8.203.800**	**-7.598.400**	**-5.889.662**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	Soll	14.472	16.506	16.506	15.497	12.953
		Ist	–	–	12.629	12.099	12.024
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Grundstücke zu marktgerechten Preisen verkaufen							
Durchschnittliche Anzahl abgegebener Gebote	Stück	Soll	8	4	4	4	8
		Ist	–	–	1,0	16,7	1
2.2 Nutzer bedarfsgerecht und flächenwirtschaftlich unterbringen							
Nutzerzufriedenheit	Note	Soll	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
		Ist	–	–	1,3	1,7	1,9
Einhaltung Flächenbedarf	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	97	95	101
2.3 Fiskalerbschaften zeitnah verwerten							
Anzahl verwerteter Grundstücke aus Fiskalerbschaften	Stück	Soll	200	200	200	200	180
		Ist	–	–	325	261	437
2.4 Kostendeckung erreichen							
Kostendeckungsgrad Vermarktung	Prozent	Soll	33,3	38,8	100	100	100
		Ist	–	–	43,1	121,1	99,4
Aufwand- / Ertragsverhältnis Fiskalerbschaften	Prozent	Soll	70	100	100	36,5	13,4
		Ist	–	–	97,9	101,4	105,8

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

005 Baumaßnahmen und weiterebaufachliche Aufgaben Bund gemäß eVKE

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensverwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Erledigung der Bauangelegenheiten des Bundes (einschließlich NATO und Gaststreitkräfte) im Land Hessen, die der Bund dem Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH) als baudurchführende Ebene im Wege der Organleihe übertragen hat. Die auf Grundlage des § 5b Finanzverwaltungsgesetz geschlossene Verwaltungsvereinbarung (Bundesbau-Vereinbarung) sieht für diese Leistungen eine Ist-Kostenerstattung auf Basis einer Kosten- und Leistungsrechnung vor.

Erläuterungen

Das Produkt beinhaltet sowohl die Bauherrenaufgaben als auch die Leistungen der Projektbearbeitung für die Baumaßnahmen sowie Bauunterhaltungsmaßnahmen des Bundes. Darüber hinaus umfasst sie weitere baufachliche Aufgaben wie Beratungsleistungen, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit Baumaßnahmen stehen.

Die Tätigkeiten des LBIH im Rahmen dieses Produkts sind in der Bundesbau-Vereinbarung (BB-V), den Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau), dem Verwaltungsabkommen Auftragsbautengrundsätze (ABG) 1975, im für den Bundesbau geltenden Regelwerk, in den Erlassen des Bundes zum KLR-Berichtswesen mittels der eVKE-Datenbank (eVKE = elektronische Verwaltungskostenerstattung) sowie der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) eingehend beschrieben.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugordnet:

- Baumaßnahmen Bund
- Bauunterhaltungsmaßnahmen Bund
- Energieberatung Bund
- Wertermittlung / Gutachten Bund
- Zuwendungsbau Bund
- Abwasser Bund
- Projektübergreifende Leistungen Bund
- Boden- und Grundwasserschutz Bund
- Petrol, Oil, Lubricants (POL)
- Vermessung Bund

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	27.314.900	26.907.500	24.672.159
Sachkosten	7.316.100	6.890.500	5.840.368
Kosten	**34.631.000**	**33.798.000**	**30.512.527**
Erlöse	34.631.000	33.798.000	30.784.972
Betriebsergebnis	**–**	**0**	**272.445**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**–**	**0**	**272.445**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	Soll	39.421	42.446	40.940	35.121	33.980
		Ist	–	–	37.206	34.488	34.872

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

006 Baumaßnahmen und besondere Aufträge Bundesfernstraßen und Dritte

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Bauaufgaben für die Hochbauten der Nebenanlagen der Bundesstraßen in Hessen gemäß § 1 Abs. 4 Nr. 4 Bundesfernstraßengesetz (FStrG), die der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH) für Hessen Mobil – als Auftragsverwaltung des Bundes – wahrnimmt auf der Grundlage des entsprechenden gemeinsamen Erlasses des HMWVW und des HMdF in der jeweils gültigen Fassung.

Weiterhin ist die Erledigung von Bauaufgaben Dritter (Kommunen, Stiftungen und andere externe Auftraggeber) Bestandteil dieses Produkts.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Baumaßnahmen Bundesfernstraßen und andere externe Auftraggeber
- Bauunterhaltungsmaßnahmen Bundesfernstraßen und andere externe Auftraggeber
- Projektübergreifende Leistungen Bundesfernstraßen und andere externe Auftraggeber

Die Bauaufgaben für Nebenanlagen der Bundesfernstraßen beinhalten sowohl die Bauherrenaufgaben als auch die Leistungen der Projektbearbeitung für die Baumaßnahmen sowie Bauunterhaltungsmaßnahmen für die Nebenanlagen der Bundesstraßen. Darüber hinaus umfasst sie weitere baufachliche Aufgaben wie Beratungsleistungen, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit Baumaßnahmen stehen. Die Tätigkeiten des LBIH im Rahmen dieser Leistung sind in o.g. gemeinsamen Erlass, den Richtlinien für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau), im für den Bundesbau geltenden Regelwerk sowie der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) eingehend beschrieben.

Die Bauaufgaben für andere externe Auftraggeber beinhalten sowohl die Bauherrenaufgaben als auch die Leistungen der Projektbearbeitung für die Baumaßnahmen sowie Bauunterhaltungsmaßnahmen für die Bauaufgaben Dritter (Kommunen, Stiftungen und andere externe Auftraggeber). Darüber hinaus umfasst sie weitere baufachliche Aufgaben wie Beratungsleistungen, die nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit Baumaßnahmen stehen. Die Tätigkeiten des LBIH im Rahmen dieser Leistungen werden analog zur GA-Bau durchgeführt und sind in besonderen vertraglichen Vereinbarungen wie z.B. in der Stiftungsverfassung des Lyzeumsfonds Rasdorf, der Satzung der Stiftung Kloster Eberbach inkl. der Vereinbarung zur Regelung der Durchführung der Bauaufgaben der Generalsanierung und Bauunterhaltung sowie der HOAI eingehend beschrieben.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	1.758.800	1.363.900	1.537.762
Sachkosten	486.600	386.200	666.678
Kosten	**2.245.400**	**1.750.100**	**2.204.440**
Erlöse	1.745.400	1.350.100	1.536.524
Betriebsergebnis	**-500.000**	**-400.000**	**-667.916**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-500.000**	**-400.000**	**-667.916**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten		Soll	2.200	2.221	2.221	2.278	3.665
		Ist	–	–	2.162	2.280	2.744

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

007 Baumaßnahmen Auftraggeber Land

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalt –und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Das Produkt beinhaltet sowohl Fach- als auch Bauherrenleistungen des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen in Zusammenhang mit Baumaßnahmen, die sich in Neu-, Um- und Erweiterungsbauten gliedern.

Dies umfasst alle baulichen Maßnahmen, durch die neue Anlagen geschaffen, bestehende Liegenschaften in ihrer baulichen Substanz wesentlich verändert werden oder die der erstmaligen Herrichtung einer Liegenschaft infolge neuer Zweckbestimmung dienen.

Weiterhin umfasst sie sowohl Fach- als auch Bauherrenleistungen des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen in Zusammenhang mit Bauunterhaltungsmaßnahmen, die der Instandhaltung der Liegenschaften dienen. Sie umfasst alle Maßnahmen, die keine wesentlichen Veränderungen der Liegenschaften in ihrem Bestand zur Folge haben. Sie enthält auch nicht die Herrichtung, die durch eine neue Zweckbestimmung erforderlich wird. Zur Bauunterhaltung gehören alle Maßnahmen, die der Erhaltung der Baukonstruktionen und baukonstruktiven Einbauten, der technischen und nutzungsspezifischen Anlagen und der Außenanlagen dienen.

Die mit dem Produkt in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten sind im Leistungs- und Entgeltverzeichnis sowie der Honorarordnung der Architekten und Ingenieure im Einzelnen beschrieben.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Baumaßnahmen Auftraggeber Land
- Bauunterhaltungsmaßnahmen Auftraggeber Land

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	48.569.100	42.437.100	43.954.228
Sachkosten	13.057.600	11.038.000	11.987.279
Kosten	**61.626.700**	**53.475.100**	**55.941.507**
Erlöse	61.626.700	48.475.100	46.509.089
Betriebsergebnis	**0**	**-5.000.000**	**-9.432.419**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**-5.000.000**	**-9.432.419**

Erläuterungen

Die Aufwendungen für Bauunterhaltung im Rahmen des Mieter-Vermieter-Modells werden in Produkt 009 „Überlassung von Flächen“ ausgewiesen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	Soll	79.735	76.367	74.935	73.373	69.556
		Ist	–	–	74.963	71.271	69.158
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die wirtschaftliche Projektdurchführung für den Auftraggeber sicherstellen							
Verhältnis der Baunebenkosten zu den Projektkosten (ohne Bauunterhaltung)	Prozent	Soll	30,0	29,0	29,0	28,6	28,6
		Ist	–	–	34,3	33,0	29,9
Verhältnis der Baunebenkosten zu den Projektkosten (Bauunterhaltung)	Prozent	Soll	32,0	29,0	29,0	28,6	28,6
		Ist	–	–	35,5	26,7	28,3
2.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	Soll	100	90,6	89,5	90,9	100,0
		Ist	–	–	83,1	91,4	95,5

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

008 Besondere Aufträge und Projekte Auftraggeber Land

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen unterstützt andere Buchungskreise des Landes Hessen bei der Erledigung ihrer Aufgaben. Dies umfasst ressortübergreifend die Wertermittlungen für unbebaute und bebaute Grundstücke, Mietwertermittlungen, Leistungen im Zusammenhang mit Zuwendungsbauten, Gutachten und Machbarkeitsstudien und sonstige, nicht in Zusammenhang mit Baumaßnahmen stehende Aufgaben. Weiterhin unterstützt es das Ministerium der Finanzen bei der Wahrnehmung baufachlicher Gremienarbeit.

Der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen betreut die PPP-Projekte, was die Festlegung der baufachlichen Rahmenbedingungen, die Mitarbeit bei Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen, die Durchführung der Vergabeverfahren und das baufachliche Vertragscontrolling in der Durchführungsphase beinhaltet.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Zuwendungsbau Auftraggeber Land
- Wertermittlung Auftraggeber Land
- Betreuung von PPP-Projekten
- Fachleistungen an das HMdF
- zusätzliche Aufgaben Auftraggeber Land

Die Leistung „Energieberatung Auftraggeber Land“ geht mit dem Jahr 2025 in das Produkt „009 Überlassung von Flächen“ über.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	3.124.900	3.899.900	3.623.323
Sachkosten	800.700	1.064.900	914.218
Kosten	**3.925.600**	**4.964.800**	**4.537.541**
Erlöse	3.925.600	3.978.200	4.082.942
Betriebsergebnis	**0**	**-986.600**	**-454.599**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**-986.600**	**-454.599**

Erläuterungen

Die Kosten des LBIH für PPP-Projekte werden durch Erlöse finanziert, die im Einzelplan 18 als Vorarbeitskosten geplant sind.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	Soll	5.629	8.319	8.319	8.538	6.269
		Ist	–	–	7.168	7.352	8.289
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zeitnahe Bearbeitung eingehender Aufträge							
Verhältnis der erledigten Wertermittlungen zu den beauftragten Wertermittlungen	Prozent	Soll	70,0	67,0	67,0	80,0	80,0
		Ist	–	–	68,9	45,8	27,8
2.2 Nutzer bedarfsgerecht unterbringen							
Bedarfserfüllung (Skala 1-6)	Note	Soll	–	2,0	–	2,0	2,0
		Ist	–	–	–	1,5	–
2.3 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent		100	80,1	80,2	100,0	100,0
			–	–	90,0	108,6	98,8

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

009 Überlassung von Flächen

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Überlassung von Flächen einschließlich Gebäudebetrieb vorwiegend im Rahmen des Mieter-Vermieter-Modells an Landesdienststellen.

Die Schlösser und Gärten sowie andere Liegenschaften des Historischen Erbes werden der Staatlichen Schlösser und Gärten (SG) gegen Zahlung einer Kostenmiete (Abschreibung, Verzinsung des gebundenen Kapitals) überlassen. 27 Liegenschaften werden von der SG, 23 Liegenschaften vom Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen bewirtschaftet. Die vom Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen bewirtschafteten Liegenschaften sind weitgehend an Dritte vermietet oder verpachtet.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugordnet:

- Überlassung von Flächen und Erbringung sämtlicher immobilienwirtschaftlicher Dienstleistungen
- Bewirtschaftung von Liegenschaften des Historischen Erbes

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	75.063.200	63.691.700	66.078.202
Sachkosten	696.594.100	576.396.200	611.344.811
Kosten	**771.657.300**	**640.087.900**	**677.423.013**
Erlöse	778.142.100	665.474.800	700.189.927
Betriebsergebnis	**6.484.800**	**25.386.900**	**22.766.914**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**6.484.800**	**25.386.900**	**22.766.914**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vermietbare Nettogrundfläche (NGF)	qm	Soll	3.319.705	3.288.764	3.231.085	3.149.198	3.072.069
		Ist	–	–	3.234.985	3.206.100	3.175.181
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zeitnahe Bearbeitung eingehender Aufträge							
Leerstandsquote (ohne Schlösser und Gärten)	Prozent	Soll	3,0	3,0	3,0	3,0	3,0
		Ist	–	–	1,4	0,6	0,7
2.2 Vermietete Fläche wirtschaftlich betreiben							
Durchschnittliche Nebenkosten vermietete Fläche pro qm und Monat (ohne Schlösser und Gärten)	EUR	Soll	6,27	5,54	5,47	5,33	5,17
		Ist	–	–	5,81	4,63	5,07
2.3 Mietobjekte instand halten							
Ausgaben für Bauunterhaltung	Mio. EUR	Soll	37,0	34,0	34,2	21,5	28,4
		Ist	–	–	47,7	46,0	36,5
2.4 Nutzerspezifische Baumaßnahmen angemessen durchführen							
Anzahl behindertengerechter Einrichtungen und Umbauten		Soll	10	18	18	18	25
		Ist	–	–	13	28	23

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

010 Abordnungen an andere Buchungskreise

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Bedürfnis besteht, vorübergehend, ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

- Abordnungen an andere Buchungskreise

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	1.192.500	690.500	979.320
Sachkosten	–	–	–
Kosten	**1.192.500**	**690.500**	**979.320**
Erlöse	1.192.500	690.500	979.320
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abgeordnetes Personal		Soll	13	9	9	12	12
		Ist	–	–	14	10	10

Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	34.538.400	29.760.800	28.384.120
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	825.277.900	706.888.400	722.841.091
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	-3.468.157
6	Sonstige Erträge	27.305.000	24.572.800	42.656.327
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**887.121.300**	**761.222.000**	**790.413.381**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	691.038.500	574.625.000	592.827.074
9	Personalaufwand	170.539.700	154.208.400	152.665.617
10	Abschreibungen	30.685.300	28.460.000	28.591.443
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	4.593.100	3.648.800	19.387.600
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**896.856.600**	**760.942.200**	**793.471.734**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.735.300**	**279.800**	**-3.058.353**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	2.000	330.656
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-14.200	15.400	195.865
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**18.200**	**-13.400**	**134.791**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.717.100**	**266.400**	**-2.923.562**
24	Steuern	282.900	266.400	296.276
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.000.000**	**0**	**-3.219.838**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Zu Pos. 4:

In den Umsatzerlösen sind insbesondere Mieterlöse durch das Mieter-Vermieter-Modell, von externen Mietern (Private, Kommunen und Bund) und im Rahmen der EAEH enthalten (Produkt 9). Außerdem enthalten sind Umsatzerlöse für Baumaßnahmen Land und besondere Aufträge und Projekte Land (Produkte 7 und 8) sowie die Kostenerstattungen für Bundesbaumaßnahmen (Produkte 5 und 6).

Umsatzerlöse:

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Umsatzerlöse Überlassung von Flächen (Produkt 9)	743.603.700	617.502.800	700.189.900
Umsatzerlöse Bau und Projekte Land (Produkte 7 und 8)	65.552.300	52.453.300	50.592.000
Entgelte Bundesbaumaßnahmen und Externe (Produkte 5 und 6)	36.376.400	35.148.100	34.046.300

Zu Pos. 8:

Aufwendungen für Zentrale Dienstleister:

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	78.375	83.000	83.000
Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	11.526.400	10.698.400	9.481.100
Hessisches Competence Center (HCC)	5.893.600	5.267.300	5.267.300
Hessische Bezügestelle (HBS)	639.100	560.700	560.700

Aufwendungen für Bauunterhaltung:

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Reguläre Bauunterhaltung	37.000.000	34.000.000	47.749.033
Nutzermittel und Sicherungsmaßnahmen Polizei und Justiz	18.350.000	8.000.000	14.065.394
Besondere Bauunterhaltung	–	3.000.000	3.026.831
Fiskalerbschaften	200.000	100.000	35.514

Zu Pos. 9:

In den Personalaufwendungen sind enthalten:

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Beiträge an die Versorgungskasse	6.248.100	4.855.800	4.855.800
Sonstige Rückstellungen (Jubiläum und v.a. Lebensarbeitszeitkonto)	496.200	7.800	392.566

Zu Pos. 10:

Abschreibungen auf Immobilien des Anlagevermögens:

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Abschreibungen auf Immobilien des Anlagevermögens	24.800.000	24.000.000	24.826.000

Übersicht über die Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb	1.256.300	1.946.000	17.627
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	2.000.000	3.200.000	4.838.126
3	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	2.701.900	2.301.600	11.481.377
4	Investitionen in Finanzanlagen	–	–	2.252
	Mittelverwendung zusammen	**5.958.200**	**7.447.600**	**16.339.382**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1	Erwerb von Softwarelizenzen	1.256.300	1.946.000
2	Bauinvestitionen Hessenpark	2.000.000	1.600.000
2	Bauinvestitionen Kantine Schiersteiner Berg	–	1.600.000
3	Erwerb von Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.701.900	2.301.600

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
	Zuschuss lt. Erfolgsplan	34.538.400	29.756.900	28.384.120
-	Abschreibungen	–	–	–
-	Zinszahlungen an das Land für überlassene Immobilien	–	–	–
-	Abzuführende Versicherungsprämie	–	–	–
+	Gesamtinvestitionen lt. Übersicht	5.958.200	7.447.600	16.339.382
-	Eigenfinanzierte Investitionen	3.958.200	4.247.600	11.501.256
	Zuschuss (+) / Ablieferung (-)	**36.538.400**	**32.956.900**	**33.222.246**

Anlage

Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

A. Vorbemerkungen

Die HZD unterstützt die Hessische Landesverwaltung als Konzerndienstleister bei der Erledigung von Verwaltungsarbeiten und anderen Aufgaben des Landes durch Einsatz der Informationstechnik; sie arbeitet mit den Kommunalen Gebietsrechenzentren (KGRZ) zusammen.

Die HZD vertritt das Land im Rahmen des strategischen Beschaffungsmanagements als zentrale Einkaufsorganisation für Anlagen, Geräte und Kommunikationsanlagen sowie Liefer- und Dienstleistungen der Informationstechnik, mit Ausnahme spezieller Kommunikationstechnik und zugehöriger IT-Einrichtungen der Polizei und anderer Behörden mit Sicherheitsaufgaben.

Die HZD bietet insbesondere folgende Dienstleistungen an:

- Betrieb eines Rechenzentrums
- Beschaffung von DV-Anlagen, Zubehör und Software
- Wartung von DV-Anlagen sowie systemtechnische Unterstützung
- Entwicklung, Übernahme und Pflege sowie Einweisung in die Bedienung von DV-Verfahren für den zentralen und dezentralen Einsatz
- Bereitstellung und Betrieb eines landesweiten Datenkommunikationsnetzes
- Schulung von Bediensteten des Landes auf dem Gebiet der Informationstechnik
- Beratung der Landesverwaltung in organisatorischen und fachtechnischen Fragen der Informationstechnik sowie die Mitarbeit in Ausschüssen und Arbeitsgruppen der Verwaltung
- Zusammenarbeit in organisatorischen und fachlichen Fragen der Informationstechnik mit anderen Einrichtungen

B. Bewirtschaftungsvermerke

Allgemein

Die Bewirtschaftung erfolgt nach den §§ 26 und 105 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

Nach dem Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Ministerinnen und Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 19. März 2024 untersteht die HZD mit Ausnahme der Bereiche, die für die Erbringung von Steuerverwaltungstätigkeiten und deren technischer Hilfstätigkeiten notwendig sind, der Fach- und Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung und Innovation. Bei Stellen- und Budgetfragen setzt sich das Hessische Ministerium der Finanzen mit dem Hessischen Ministerium für Digitalisierung und Innovation ins Benehmen.

Erfolgsplan

Der Jahresüberschuss kann einer Verwaltungsrücklage zugeführt werden.

D. Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	_	_	_	–
		Ist	–	_	327,33	317,98	303,43
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	_	_	_	_
		Ist	–	_	735,21	701,80	624,94
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	_	_	–
		Ist	–	_	32,61	29,56	28,21
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	_	_	–
		Ist	–	_	28,00	24,53	24,53
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16,0	15,0	9,0
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	22,0	22,0	22,0
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21,0	22,0	24,0
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29,0	29,0	32,0
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	12,0	11,0	14,0
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	113.468	104.965	_	_	–
		Ist	_	_	103.484	101.250	96.032

Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden bei den Kennzahlen 1., 2.1 und 2.2 lediglich Ist-Werte ausgewiesen.

E. Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-nummer	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	IT-Projekte und IT-Verfahren (Externe Leistungen)	14.691,1	14.691,1	0,0
002	IT-Projekte	42.834,7	42.834,7	0,0
003	IT-Kommunikationsdienste	50.896,7	47.896,7	3.000,0
004	IT-Beschaffungen	4.786,1	4.786,1	0,0
005	IT-Verfahren	402.712,2	405.712,2	-3.000,0
006	Abordnungen an andere Buchungskreise	0,0	0,0	0,0
	Summe Produkte	**515.920,8**	**515.920,8**	**0,0**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
11.112,0	11.112,0	0,0	10.302,9	10.209,1	93,8
65.819,1	65.819,1	0,0	49.327,5	51.163,4	-1.835,9
44.314,3	42.460,9	1.853,4	45.452,0	41.194,7	4.257,3
5.670,6	5.670,6	0,0	5.900,5	5.515,4	385,0
357.918,5	356.771,9	1.146,6	314.510,8	339.029,5	-24.518,7
0,0	0,0	0,0	206,7	206,7	0,0
484.834,5	**481.834,5**	**3.000,0**	**425.700,4**	**447.318,8**	**-21.618,5**

Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

001 IT-Projekte und IT-Verfahren – externe Leistungen

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Die HZD erbringt für Leistungsempfänger außerhalb der Hessischen Landesverwaltung im Rahmen von abgeschlossenen Auftragsvereinbarungen und EVB-IT-Verträgen umfassende IT-Dienstleistungen. Den externen Leistungsempfängern wird das gesamte Leistungsspektrum auf Grundlage des gültigen Leistungsverzeichnisses angeboten.

Die HZD stellt weiterhin Gateways zu kommunalen Netzen, über das DOI-Netz zu den anderen Bundesländern und zum Bund sowie bei Verfügbarkeit einen Anschluss an die Kommunikationsinfrastruktur der Verwaltung Deutschland Online zur Verfügung. Zusätzlich bietet die HZD Schulungen an, die auch von externen Leistungsempfängern belegt werden können.

Erläuterungen

Auf Grundlage des Rahmenkonzepts IT-Kosten und Finanzcontrolling für IT-Projekte und IT-Verfahren in der Hessischen Landesverwaltung setzt sich das Produkt aus folgenden Fachleistungen zusammen:

<u>IT-Projekte</u>

Projektphasenunabhängige Aufgaben

- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement

Projektphasenabhängige Aufgaben

- Konzeption
- Customizing und Entwicklung
- Einführung
- Betriebsvorbereitung

<u>IT-Verfahren</u>

- Rechenzentrum-Grundbetrieb
- Rechenzentrumsressourcen
- Verfahrensmanagement
- Spezifische Verfahrensleistungen

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	1.349.200	1.920.300	1.027.619
Sachkosten	13.341.900	9.191.700	9.181.471
Kosten	**14.691.100**	**11.112.000**	**10.209.090**
Erlöse	14.691.100	11.112.000	10.274.005
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**64.915**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	28.846
Ergebnis	**0**	**0**	**93.761**

Erläuterungen

Die Erhöhung der Kosten bzw. Erlöse resultiert aus länderübergreifenden Kooperationen im Bereich Großrechnerbetrieb sowie neuen IT-Verfahren „E-Akte in Strafsachen“.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute IT-Projekte und IT-Verfahren		**Soll**	10	10	10	9	9
		Ist	–	–	7	7	7

Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

002 IT-Projekte

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Die HZD erbringt im Rahmen der mit den Dienststellen der Hessischen Landesverwaltung abgeschlossenen Auftragsvereinbarungen umfassende Dienstleistungen für IT-Projekte. Ein IT-Projekt ist ein zeitlich begrenztes und in der Regel einmaliges Vorhaben, an dessen Ende grundsätzlich ein in den Betrieb der Hessischen Landesverwaltung überführtes IT-Verfahren steht. Zu den IT-Projekten gehören auch länderübergreifende Projekte, Forschungsprojekte sowie Beratungs-, Evaluations- und Migrationsprojekte.

Alle in Projekten anfallenden Aktivitäten werden üblicherweise in Projektphasen aufgeteilt. Daneben entstehen projektphasenunabhängig Aufwände und Leistungen im Rahmen des Projekt- und Qualitätsmanagements.

Darüber hinaus bietet die HZD an der Nachfrage der Landesverwaltung ausgerichtete offene und individuelle Schulungen an.

Erläuterungen

Auf Grundlage des Rahmenkonzepts IT-Kosten und Finanzcontrolling für IT-Projekte und IT-Verfahren in der Hessischen Landesverwaltung setzt sich das Produkt aus folgenden Fachleistungen zusammen:

<u>Projektphasenunabhängige Aufgaben</u>

- Projektmanagement
- Qualitätsmanagement

<u>Projektphasenabhängige Aufgaben</u>

- Konzeption
- Customizing und Entwicklung
- Einführung
- Betriebsvorbereitung

<u>Schulung</u>

- offene und individuelle Schulungen

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	4.818.700	7.950.400	6.893.779
Sachkosten	38.016.000	57.868.700	44.269.574
Kosten	**42.834.700**	**65.819.100**	**51.163.353**
Erlöse	42.834.700	65.819.100	49.327.470
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-1.835.883**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-1.835.883**

Erläuterungen

Die Kostensenkung resultiert im Wesentlichen aus entfallenen Projekten im Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums des Innern. Darüber hinaus entfallen zuschussfinanzierte Innovationsprojekte.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute IT Projekte	Stück	**Soll**	48	57	60	70	45
		Ist	–	–	62	58	56
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vereinbarte Projektlaufzeiten einhalten							
Vereinbarte Projektlaufzeiten einhalten	Prozent	**Soll**	95	95	95	95	95
		Ist	–	–	50	29	77
2.2 Kundenzufriedenheit							
Gesamtbeurteilung Projektleistung Auftraggeber (Skala 1-5)	Note	**Soll**	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
		Ist	–	–	2,5	2,5	2,5
Gesamtbeurteilung Schulungsleistungen (Skala 1-5)	Note	**Soll**	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
		Ist	–	–	1,4	1,6	1,3
2.3 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	96	103	102

Erläuterungen zu den Kennzahlen

2.1.Verhältnis der gemäß Projektauftrag im Kalenderjahr termingerecht in den Verfahrensbetrieb überführten Releases zur Gesamtzahl der im Kalenderjahr in den Verfahrensbetrieb zu überführenden Releases

Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

003 IT-Kommunikationsdienste

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Es werden Verbindungen über ein Wide Area Network (WAN) in unterschiedlichen, auf den Bedarf der Dienststellen zugeschnittenen Ausprägungen angeboten. Hessenweit stehen Software Defined-WAN Lösungen (SD-WAN) zur Verfügung. Im Stadtbereich Wiesbaden kann zusätzlich auf breitbandige Citynetz-Anschlüsse zurückgegriffen werden. Speziell zur Anbindung kleiner Standorte mit geringeren Breitbandanforderungen wird eine DSL-Lösung angeboten. Für die Anbindung von Einzelarbeitsplätzen steht eine Einwahl-Lösung zur Verfügung.

Des Weiteren übernimmt die HZD die Konzeption, den Aufbau sowie den Betrieb lokaler Netzwerke (LAN) und die Bereitstellung des Dienstes Hessen-Voice für die Dienststellen des Landes Hessen.

Zur Absicherung lokaler Dienststellennetze werden Sicherheitsgateways (Kunden-Firewall) angeboten.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Wide Area Network (WAN)
- Hessen-Voice
- Local Area Network (LAN-Port)
- Kunden-Firewall
- Netzservice
- Sonstige Produkte der IT-Kommunikation

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	4.722.300	4.131.600	4.144.009
Sachkosten	43.174.400	38.329.300	37.050.710
Kosten	**47.896.700**	**42.460.900**	**41.194.719**
Erlöse	50.896.700	44.314.300	45.451.969
Betriebsergebnis	**3.000.000**	**1.853.400**	**4.257.250**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**3.000.000**	**1.853.400**	**4.257.250**

Erläuterungen

Die Erhöhung der Kosten resultiert im Wesentlichen aus der Erweiterung der Leistungen HessenVoice und LAN-Port für die Landesdienststellen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
LAN-Ports in den Dienststellen	Stück	**Soll**	299.850	290.150	–	–	–
		Ist	–	–	274.804	255.140	230.300
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bedarfsgerechte Bereitstellung							
Versorgungsgrad	Prozent	**Soll**	93	93	93	93	93
		Ist	–	–	93	93	92
2.2 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	106	104	102	110	100
		Ist	–	–	110	111	108

Erläuterungen zu den Kennzahlen

2.1.Versorgungsgrad der an das Hessennetz angeschlossenen Dienststellen

Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

004 IT-Beschaffungen

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Die HZD ist der zentrale IT-Beschaffungsdienstleister für alle Behörden, Gerichte und sonstige öffentliche Stellen des Landes Hessen.

Die Aufgabe umfasst die Beschaffung von Anlagen, Geräten und Kommunikationseinrichtungen sowie Liefer- und Dienstleistungen der Informationstechnik, mit Ausnahme spezieller Kommunikationstechnik und zugehöriger IT-Einrichtungen der Polizei und anderer Behörden mit Sicherheitsaufgaben. Im letzteren Fall sind vor der Einholung von Angeboten bei der HZD Informationen über Rahmenverträge abzufragen.

Zusammen mit den Dienststellen der Hessischen Landesverwaltung überprüft die HZD fortlaufend und unter Berücksichtigung sich ändernder Bedarfsumstände und Marktgegebenheiten die Möglichkeiten der sinnvollen Bedarfszusammenfassung und Standardisierung. Hierzu werden Rahmenverträge nach den geltenden vergaberechtlichen Vorschriften ausgeschrieben und in der Regel gemeinsam mit dem HCC über ein elektronisches Katalogsystem (E-Procurement) zur verbindlichen Nutzung zur Verfügung gestellt.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Vergabemanagement
- Beschaffungsmanagement

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	867.400	948.900	816.117
Sachkosten	3.918.700	4.721.700	4.699.307
Kosten	**4.786.100**	**5.670.600**	**5.515.424**
Erlöse	4.786.100	5.670.600	5.900.458
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**385.034**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**385.034**

Erläuterungen

Die Gesamtkosten umfassen Einkaufskosten für Aufträge der Ressorts, unter anderem Warenlieferungen für die Bereiche Netzwerkkomponenten, Serversysteme, Telekommunikationsanlagen sowie externe Dienstleistungen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute Buchungskreise	Stück	**Soll**	50	49	49	49	49
		Ist	–	–	49	49	49
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Elektronische Bestellsysteme für das IT-Beschaffungswesen bereitstellen							
EBP-Nutzungsgrad	Prozent	**Soll**	92	92	92	92	92
		Ist	–	–	92	93	95
2.2 EU-Vergabeverfahren rechtskonform abschließen							
Prozentualer Anteil an EU-Vergaben, die nicht von der Vergabekammer oder dem Oberlandesgericht beanstandet wurden	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	98
2.3 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	107	110	104

Erläuterungen zu den Kennzahlen

2.1. Verhältnis des Gesamtvolumens von EBP-Bestellungen zum Gesamtvolumen von elektronischen Bestellungen

Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

005 IT-Verfahren

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Die HZD betreut im Rahmen von Auftragsvereinbarungen den Regel- bzw. den Produktivbetrieb der IT-Verfahren für die Dienststellen der Hessischen Landesverwaltung. Das Leistungsangebot der HZD umfasst das Betriebsmanagement, den System-, Netz- und Anwendungsbetrieb, die Softwarepflege sowie die Beratung, Betreuung und Schulung.

Die vorrangigen Aufgaben im Rahmen der Betriebsphase eines IT-Verfahrens bestehen darin, Verfügbarkeit, Sicherheit und Performance (Reaktions- oder Antwortzeiten) für die Anwender sicherzustellen. Der IT-Betrieb umfasst sowohl die zentralen Netzwerk-, System- und Anwendungskomponenten als auch die informations- und kommunikationstechnische Ausstattung inklusive der notwendigen Anwendungssoftware bei den Nutzern. Dies schließt auch die Konfiguration, Installation, Betreuung, Überwachung und Administration der entsprechenden Verfahren und anwendungsbezogenen Dienste ein.

Die Softwarepflege von IT-Verfahren fasst alle Entwicklungs-, Programmierungs- und Customizingarbeiten zusammen, die im Rahmen des Betriebes anfallen. Zur Softwarepflege zählt auch die Einbindung von Standard- und Individualsoftware in vorhandene Software-Systeme. Der User Help Desk (UHD), der in der Regel auch als First-Level-Support bezeichnet wird, sowie der Betriebs- und Anwendersupport, im Rahmen des 2nd und 3rd Level, sind zuständig für alle von Nutzerseite eingehenden Unterstützungsanfragen im Rahmen des Betriebs und der Nutzung von IT-Verfahren. Für Kunden, die Betriebsumgebungen für neue IT-Verfahren als Basis ihrer Geschäftsprozesse aufbauen oder bestehende Betriebsumgebungen veränderten Anforderungen anpassen, bietet die HZD umfassende Beratungs- und Schulungsdienstleistungen an.

Die IT-Verfahren umfassen auch die Betriebsleistungen des HessenPC, im Einzelnen die Bereitstellung der IT-Arbeitsplatzausstattung (Hardware, Lizenzen für Standardsoftware), das Clientmanagement, den zentralen Virenschutz sowie die E-Mail- und Internetprotokollierung. Eine zentrale Softwareverteilung und eine Festplattenverschlüsselung, Bestandteile des Clientmanagements, werden zentral in der HZD betrieben.

In den Ressorts werden die folgenden wesentlichen IT-Verfahren betrieben, welche ein Umsatzvolumen von jeweils mehr als eine Million Euro erreichen werden:

- HessenPC
- KONSENS-Verfahrensbetrieb
- Justice Verfahrensbetrieb
- Zentralisierung und Virtualisierung von IT in der Justiz (Zentraler IT-Betrieb)
- Analyseverfahren (Forensik Netz)
- Infrastrukturverfahren der Polizei
- Betrieb und Ausbau des technischen Hessischen Competence Centers (THCC)
- Elektronische Aufenthaltsüberwachung
- Geodaten-Online-Verfahren
- Benutzerservicezentrum LBIH
- Onlineabfrage Spielerstatus (OASIS Sperrdatei)
- Schulportal (DIGIKULTUS)

- Sozial-Verwaltungs-Programm (Flüchtlingsverwaltung)
- Polizeiliches Auskunftsverfahren (POLAS)
- Verfahrensbetrieb HMKB
- Elektronische Gerichts- und Verfahrenspostfach (EGVP)
- IT-Sicherheit der Justiz
- COMVOR
- Betrieb Justizvollzugsanstalt
- Benutzerservicezentrum HMLU
- Automatisierungsverfahren des Gerichtskosten- und Kassenwesen (JUKOS)
- HessenDANTE – neu
- Telekommunikationsüberwachung (TKÜ)
- Lehrer- und Schüler-Datenbank (LUSD)
- Foxit Betrieb
- Hessen3C Betrieb (BLITS)
- E-Mail für Lehrer
- E2P-Betrieb
- Schutzschriftenregister
- Elektronisches Handelsregister (AUREGIS) – neu
- E-Beihilfe
- Verfahrensbetrieb HöMS – neu
- Automatisiertes Mahnverfahren (AUMAV)
- RZ-Betrieb HMdJ
- Clientmanagement Hessischer Landtag
- Betrieb CAFM – neu
- SAFE Domäne Justiz Betrieb – neu

  Elektronisches Grundbuch (EGB)

Die Landesverwaltung ist verstärkt auf gut ausgebildete IT-Fachkräfte zur Steuerung und Umsetzung der Digitalisierung und des IT-Managements angewiesen. Der Bedarf an qualifizierten Informatikern in der Verwaltung steigt. In Kooperation mit verschiedenen Hochschulen wurden duale Bachelor-Studiengänge im Bereich "Angewandte Informatik", "Wirtschaftsinformatik" und "Informatik - Schwerpunkt IT-Sicherheit" eingerichtet.

Im Rahmen einer Kooperation zwischen der Landesverwaltung und den Hochschulen wird dieses berufs- und praxisorientierte Studienangebot genutzt. Die Umsetzung, die Koordinierung der Ausbildung und der Praxisphasen sowie die Übernahme der Kosten der Studiengebühren erfolgen über die HZD.

Erläuterungen

Auf Grundlage des genehmigten Leistungs- und Entgeltverzeichnisses setzt sich das Produkt aus folgenden Leistungsbestandteilen zusammen:

- Rechenzentrum-Grundbetrieb
- Rechenzentrumsressourcen
- Verfahrensmanagement
- Spezifische Verfahrensleistungen

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	84.616.600	81.660.500	66.971.678
Sachkosten	321.095.600	275.111.400	271.732.433
Kosten	**405.712.200**	**356.771.900**	**338.704.111**
Erlöse	402.712.200	357.918.500	314.275.608
Betriebsergebnis	**-3.000.000**	**1.146.600**	**-24.428.503**
Neutrale Aufwendung	–	–	325.363
Neutrale Erträge	–	–	235.164
Ergebnis	**-3.000.000**	**1.146.600**	**-24.518.702**

Erläuterungen

Die Erhöhung der Kosten resultiert aus neu beauftragten und erlösfinanzierten IT-Verfahren aus den Geschäftsbereichen des Hessischen Ministeriums der Justiz und des Hessischen Ministeriums des Inneren sowie aus KONSENS-Erweiterungen des Hessischen Ministerium der Finanzen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute IT-Verfahren	Stück	**Soll**	162	160	160	140	130
		Ist	–	–	138	136	132
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vereinbarte Gesamtverfügbarkeit der IT-Verfahren sicherstellen							
Einhaltung der in AVen vereinbarten Gesamtverfügbarkeit des IT-Verfahrens	Prozent	**Soll**	99	99	99	99	99
		Ist	–	–	100	100	100
Einhaltung der in AVen vereinbarten Komponenten – Verfügbarkeit	Prozent	**Soll**	99	99	99	99	99
		Ist	–	–	100	99	100
2.2 Effektivität des Change- und Incident-Managements in Bezug auf Störungen und Änderungen innerhalb der Arbeitsabläufe sicherstellen							
Störungsbehebung	Prozent	**Soll**	99	99	99	99	99
		Ist	–	–	100	100	99
Änderungswesen	Prozent	**Soll**	97	97	97	97	97
		Ist	–	–	100	100	100
2.3 Wirtschaftlichkeit sicherstellen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	99	101	86	85	94
		Ist	–	–	93	100	100

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Störungsbehebung: Verhältnis der innerhalb von 30 Tagen abgearbeiteten Störungsmeldungen (Trouble Tickets) zur Gesamtzahl gestellter Störungsmeldungen

Änderungswesen: Verhältnis der innerhalb von 100 Tagen abgearbeiteten Änderungsanträge zur Gesamtzahl gestellter Änderungsanträge

Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung
006 Abordnungen an andere Buchungskreise
PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Beschäftigte können, wenn ein dienstliches Interesse besteht, vorübergehend ganz oder teilweise an eine andere Dienststelle abgeordnet werden.

Erläuterungen

Abordnungen an andere Buchungskreise

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	–	–	206.717
Sachkosten	–	–	0
Kosten	**–**	**–**	**206.717**
Erlöse	–	–	206.717
Betriebsergebnis	**–**	**–**	**0**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**–**	**–**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abgeordnetes Personal	VZÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	12	12
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Landesbetrieb Hessische Zentrale für Datenverarbeitung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.200.000	15.950.000	8.550.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	495.190.400	468.884.500	414.917.598
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	14.530.400	–	15.834.535
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**515.920.800**	**484.834.500**	**439.302.133**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	357.699.100	334.486.400	317.426.298
9	Personalaufwand	96.374.200	96.611.700	80.353.881
10	Abschreibungen	51.004.700	47.107.800	42.803.360
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.600.000	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	4.117.400	3.520.600	6.594.684
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**515.795.400**	**481.726.500**	**447.178.223**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**125.400**	**3.108.000**	**-7.876.090**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	192.001
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	125.400	105.500	125.357
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-125.400**	**-105.500**	**66.644**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**3.002.500**	**-7.809.446**
24	Steuern	–	2.500	15.198
25	Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
26	Aufwendungen aus Gewinnabführungen	–	3.000.000	–
27	**Jahresüberschuss vor Rücklagenbildung**	**–**	**–**	**-7.824.644**
28	Erträge aus der Auflösung von Rücklagen	–	–	–
29	Aufwendungen aus der Zuführung von Rücklagen	–	–	–
30	**Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag**	**–**	**–**	**-7.824.644**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Zu Nr. 4:

Die Position umfasst Entgelte aus Dienstleistungen und Umsatzerlösen aus dem Verkauf von Waren und Dienstleistungen im Rahmen des Beschaffungsgeschäfts. Der Großteil der Umsatzerlöse entfällt mit 382 Mio. Euro auf IT-Verfahren.

Zu Nr. 8:

Aufwendungen für zentrale Dienstleister

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans diese Beträge geplant worden:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	3.000	3.000	3.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	10.189.600	10.166.800	9.326.089
8	Hessisches Competence Center (HCC)	937.300	879.800	653.832
8	Hessische Bezügestelle (HBS)	274.500	225.600	225.600

Aufwendungen für Material, Energie und bezogene Waren:

Im Wesentlichen Waren, die zum Weiterverkauf an Dienststellen der Hessischen Landesverwaltung bestimmt sind.

Aufwendungen für bezogene Leistungen:

Die Position enthält im Wesentlichen Kosten für (Angaben in Mio. €):

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8	Fremdleistungen	195,12	181,72	174,1
8	Softwarekosten	69,18	62,60	60,85
8	Kosten der Fernmelde- und Informationstechnik	14,67	9,92	12,47
8	Leasing EDV	13,90	22,60	12,39
8	Mieten EDV	12,10	10,85	11,00
8	Entgelte zentraler Dienstleister	11,40	11,28	10,21
8	Kosten der Instandhaltung und Wartung	10,42	9,00	8,86
8	Gebäudebewachung	1,45	1,79	1,45

Zu Nr. 9:

Der Personalmehraufwand resultiert im Wesentlichen aus dem Ausbau des Personalbestandes im Rahmen der Stellenmehrungen und aus Tarif- und Besoldungserhöhungen.

In den Personalaufwendungen sind enthalten:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
9	Beiträge an die Vorsorgekasse	4.310.400	3.695.400	3.695.400
9	Altersteilzeitrückstellungen	–	–	–
9	Sonstige Rückstellungen (Lebensarbeitskonto)	225.200	470.500	225.196

Zu Nr. 13:

Die Position umfasst im Wesentlichen Kosten für die Aus- und Fortbildung.

Zu Nr. 21:

Die Position umfasst den Auf- / Abzinsungsaufwand zur LAK-Rückstellung.

Übersicht über die Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb	5.680.000	10.431.700	4.750.475
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	6.450.000	16.555.000	1.018.982
3	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	50.176.900	49.378.400	39.275.278
	Summe	**62.306.900**	**76.365.100**	**45.044.735**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 1:

Im Wesentlichen Investitionen in Betriebssysteme und Datenbanken, Anwendungssoftware und Lizenzen.

Zu Nr. 2:

Im Wesentlichen Investitionen in Sicherheitstechnik der Gebäudeinfrastruktur.

Zu Nr. 3:

Unter anderem zur Neu- und Ersatzbeschaffung von Servern, Netzwerkkomponenten und Speichersystemen sowie Druck- und Kuvertieranlagen.

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
	Zuschuss	-6.400.000	-6.400.000	-21.550.000
-	Investitionen - nicht rückzahlbare -		--	
-	Rückzahlung Zuschuss HessenPC	10.000.000	10.000.000	10.000.000
-	Gewinnabführung	3.000.000	3.000.000	3.000.000
	Zuschuss / Ablieferung Einzelplan 06	6.600.000	6.600.000	-8.550.000

Anlage

Landesbetrieb Hessische Lotterieverwaltung

Hessische Lotterieverwaltung

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Lotterieverwaltung ist ein kaufmännisch eingerichteter Landesbetrieb im Sinne des § 26 Abs. 1 LHO.

Sie hat die Staatslotterien zu veranstalten und zu betreiben. Zur technischen Durchführung der Lotterien bedient sie sich der LOTTO Hessen GmbH.

Die Überschüsse und ihre Verwendung

- aus der Umweltlotterie GENAU wird im Kapitel 09 21,
- aus der Lotterie „Doppelte Sieben“ im Kapitel 12 06 und
- aus den übrigen Zahlenlotterien, den Zusatz- und Sofortlotterien sowie Online-Glücksspielen werden im Kapitel 17 01 dargestellt.

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-nummer	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
003	Veranstaltung der Staatslotterien	730.817,0	730.817,0	0
	Summe Produkte	**730.817,0**	**730.817,0**	**0**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
730.113,0	645.924,0	84.189,0	725.736,1	633.103,8	92.632,3
730.113,0	**645.924,0**	**84.189,0**	**725.736,1**	**633.103,8**	**92.632,3**

Landesbetrieb Hessische Lotterieverwaltung

003 Hessische Lotterieverwaltung

PR-H 114 - Ordnungsverwaltung

Zweckbestimmung

Veranstaltung der Staatslotterien

Erläuterungen

Die Länder haben zur Erreichung der Ziele des § 1 des Staatsvertrags zur Neuregulierung des Glücksspielwesens in Deutschland (GlüStV 2021) die ordnungsrechtliche Aufgabe, ein ausreichendes Glücksspielangebot sicherzustellen (§ 10 Abs. 1 GlüStV 2021).

Zur Erfüllung seiner ordnungsrechtlichen Aufgabe kann das Land Hessen Zahlen- und Sofortlotterien gem. § 4 Hessisches Glücksspielgesetz (HGlüG) veranstalten.

Die Überschüsse aus den vom Land Hessen veranstalteten Lotterien sind an das Land Hessen abzuführen, das sie gem. § 6 Abs. 3 HGlüG zur Förderung kultureller, sozialer und sportlicher Zwecke sowie zur Förderung des Umwelt- und Naturschutzes verwenden soll.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Angebot an Zahlen- und Zusatzlotterien
- Angebot an Sofortlotterien und Online-Glücksspielen

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	50.000	50.000	28.677
Sachkosten	657.470.000	645.874.000	633.075.128
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	73.297.000		
Kosten	**730.817.000**	**645.924.000**	**633.103.804**
Erlöse	730.567.000	730.113.000	725.485.355
Betriebsergebnis	**-250.000**	**84.189.000**	**92.381.550**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	250.000	–	250.795
Ergebnis	**0**	**84.189.000**	**92.632.345**

Erläuterungen

Die unterjährigen Abführungen der Überschüsse aus den Lotterien an die Epl. 09, Epl. 12 und Epl. 17 werden ab dem Wirtschaftsjahr 2025 unter den „Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse“ ausgewiesen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Glücksspielangebote	Anzahl	**Soll**	10	10	10	10	9
		Ist	–	–	10	10	10
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines ausreichenden Glücksspielangebots							
Gewinnausschüttungsquote (Verhältnis Spieleinsatz zu Gewinnausschüttung an Spielteilnehmer)	Prozent	**Soll**	50,1	50,1	50,1	49,9	49,9
		Ist	–	–	50,1	50,1	50,3

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	730.567.000	730.113.000	725.485.355
7	**Summe Erträge**	**730.567.000**	**730.113.000**	**725.485.355**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	657.470.000	645.874.000	633.103.804
9	Personalaufwand	50.000	50.000	28.677
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	73.297.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**730.817.000**	**645.924.000**	**633.103.804**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-250.000**	**84.189.000**	**92.381.550**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	250.000	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**0**	**0**	**250.795**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**0**	**84.189.000**	**92.632.345**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**0**	**84.189.000**	**92.632.345**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	**Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse** betrifft Spieleinsätze und Spielscheingebühren von:	**730.567.000**	**730.113.000**	**725.485.355**
4.1	LOTTO 6aus49	324.019.000	332.079.000	316.598.224
4.2	Keno	17.615.000	17.627.000	14.237.855
4.3	Eurojackpot	187.314.000	172.728.000	198.910.972
4.4	Umweltlotterie GENAU	3.285.000	3.291.000	2.805.733
4.5	Toto	2.842.000	2.848.000	3.024.886
4.6	Spiel 77	72.600.000	72.600.000	69.096.628
4.7	Super 6	31.400.000	31.400.000	29.536.708
4.8	Plus 5	1.670.000	1.670.000	1.251.697
4.9	Sofortlotterien	87.000.000	87.000.000	87.888.765
4.10	Doppelte Sieben	2.822.000	8.870.000	2.133.888

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8	**Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit**	**657.470.000**	**645.874.000**	**633.075.128**
	davon entfallen auf:			
8.1	Gewinnausschüttungen	358.808.000	357.834.000	357.028.032
8.2	Lotterie- und Sportwettensteuer	121.430.000	121.353.000	120.562.328
8.3	Geschäftsbesorgungsvergütung an Lotto Hessen GmbH	78.303.000	67.581.000	59.617.271
8.4	Verkaufsprovisionen	52.562.000	55.489.000	52.593.606
8.5	Verkaufsstellenunterstützung	2.000.000	–	–
8.6	Andere lotteriebezogene Aufwendungen	43.066.860	42.066.860	42.066.860
8.7	Erlaubnisgebühren	1.250.140	1.250.140	1.057.552
8.8	Sonstige betriebliche Aufwendungen	50.000	300.000	149.478

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8.1	**Gewinnausschüttungen**	**358.808.000**	**357.834.000**	**357.028.032**
	davon entfallen auf:			
8.1.1	LOTTO 6aus49	157.750.000	161.000.000	154.285.351
8.1.2	Keno	8.625.000	8.525.000	6.978.098
8.1.3	Eurojackpot	91.000.000	83.500.000	96.727.523
8.1.4	Umweltlotterie GENAU	1.742.000	1.776.000	1.489.571
8.1.5	Toto	1.556.000	1.546.000	1.657.498
8.1.6	Spiel 77	30.550.000	30.732.000	29.076.318
8.1.7	Super 6	13.634.000	13.913.000	12.825.009
8.1.8	Plus 5	797.000	815.000	597.737
8.1.9	Sofortlotterien	51.930.000	51.617.000	52.464.887
8.1.10	Doppelte Sieben	1.224.000	4.410.000	926.040

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8.2	**Lotterie- und Sportwettensteuer**	**121.430.000**	**121.353.000**	**120.562.328**
	davon entfallen auf:			
8.2.1	LOTTO 6aus49	54.003.000	55.347.000	52.766.371
8.2.2	Keno	2.936.000	2.938.000	2.372.976
8.2.3	Eurojackpot	31.219.000	28.788.000	33.151.829
8.2.4	Umweltlotterie GENAU	548.000	549.000	467.622
8.2.5	Toto	143.000	142.000	152.250
8.2.6	Spiel 77	12.100.000	12.100.000	11.516.105
8.2.7	Super 6	5.233.000	5.233.000	4.922.785
8.2.8	Plus 5	278.000	278.000	208.616
8.2.9	Sofortlotterien	14.500.000	14.500.000	14.648.127
8.2.10	Doppelte Sieben	470.000	1.478.000	355.648

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8.6	**Andere lotteriebezogene Aufwendungen**	**43.066.860**	**42.066.860**	**42.066.860**
	davon entfallen auf:			
8.6.1	Landessportbund Hessen e.V.	24.341.570	24.341.570	24.341.570
8.6.2	Liga der freien Wohlfahrtspflege e.V.	6.411.790	6.411.790	6.411.790
8.6.3	Hessischer Jugendring e.V.	2.613.600	2.613.600	2.613.600
8.6.4	Träger der außerschulischen Jugendbildung nach dem Jugendbildungsfördergesetz	7.950.910	7.950.910	7.950.910
8.6.5	Ring politischer Jugend	748.990	748.990	748.990
8.6.6	Anpassung Destinatäre	1.000.000	–	–

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
12/25	**Zuweisungen und Zuschüsse / Ergebnis**	**73.297.000**	**84.189.000**	**92.632.345**
	Abführungen / Verwendung des Jahresüberschusses:			
12/25.1	Kap. 17 01 – Produkt 2 Abführung des Überschusses aus Zahlen- und Zusatzlotterien und Online-Glücksspielen	68.895.000	77.779.000	88.123.605
12/25.2	Kap. 17 01 – Produkt 2 Abführung des Überschusses aus Sofortlotterien	3.644.000	4.522.000	4.083.715
12/25.3	Kap. 09 21 – Produkt 3 Abführung des Überschusses aus der „Umweltlotterie GENAU“ – zu verwenden für Zwecke des Umwelt- und Naturschutzes	398.000	411.000	157.586
12/25.4	Kap. 12 06 Produkt 7 (bis 2024 Kap. 03 05 – Produkt 1) Abführung des Überschusses aus der „Doppelten Sieben“ – zu verwenden für bestimmte Zwecke der Sportförderung	360.000	1.477.000	267.439

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
	Ergebnis lt. Erfolgsplan	–	84.189.000	92.632.345
-	Investitionen	–	–	–
+	Abschreibungen	–	–	–
-	Zuführung zu Rückstellungen	–	–	–
+	Auflösung von Rückstellungen	–	–	–
	Zuschuss / Ablieferung	–	–	–

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für die Haushaltsjahre 2025

Einzelplan 07

für den Geschäftsbereich des
Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
07 01	Ministerium	13
07 02	Staatliche Technische Überwachung Hessen	33
07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	39
07 10	Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung	123
07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	149
07 20	Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement	197
07 21	Abrechnung Autobahn GmbH	237
07 25	Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen	245
07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	281
07 41	Eichverwaltung	309
	Abschluss des EP 07 für das Jahr 2025	326
	Stellenpläne, Stellenübersichten	331
	Landesbetriebe	
	Staatliche Technische Überwachung Hessen	355
	Anlagen	
	Straßenerhaltungs- und Bauprogramm, Radwegeprogramm	363
	Soziale Wohnraumförderung und Städtebau	364
	Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestition“	370

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Wirtschaft und Verkehr

- Angelegenheiten:
  - der Industrie und der übrigen gewerblichen Wirtschaft einschließlich staatlicher Finanzierungshilfen
  - wirtschaftlicher Verbände und Organisationen
  - der Wirtschaftspolitik und Wirtschaftsförderung, insbesondere auf dem Gebiet der gewerblichen Wirtschaft
  - der zivilen Verteidigung im Geschäftsbereich
- Außenwirtschaft und Entwicklungshilfe
- Berufsausbildung einschließlich Planung und Förderung sowie berufliche Fortbildung und Umschulung außerhalb des schulischen Bereichs
- Binnenschifffahrt, Häfen, Fähren, Kanalisierung
- Eisenbahnwesen
- Energiepolitik, Energierecht, Erneuerbare Energien
- Forschungsförderung innerhalb der gewerblichen Wirtschaft
- Genossenschaftswesen
- Gewerbeförderung im Handwerk
- Grundsatzfragen des öffentlichen Auftrags- und Beschaffungswesens
- Handels- und Messewesen
- Internationale Wirtschaftsfragen, insbesondere Angelegenheiten der Europäischen Union
- Kataster- und Vermessungswesen
- Kartell- und sonstige wettbewerbsrechtliche Angelegenheiten
- Luftverkehr einschließlich Luftaufsicht und Luftsport
- Medien- und Kommunikationswirtschaft
- Mess-, Eich- und Prüfwesen
- Normen
- Öffentlicher Personennahverkehr
- Post- und Fernmeldewesen
- Preiswesen
- Rationalisierung
- Sparkassen-, Versicherungs- und Börsenwesen
- Straßen- und Brückenbau
- Straßengüter- und Personenverkehr einschließlich internationaler Verkehrsfragen
- Straßenverkehr
- Technische Überwachung mit Ausnahme der Hauptabteilung Dampf-, Druck- sowie Elektro- und Fördertechnik

- Technologieförderung, Informationstechnik und Telekommunikation
- Tourismus
- Umstellungsrechnungen
- Verbesserung der regionalen und sektoralen Wirtschaftsstruktur in den hessischen Fördergebieten
- Verbraucherfragen
- Verkehrspolitik und Verkehrswirtschaft
- Verkehrstechnik und Unfallverhütung
- Währungs-, Geld- und Kapitalmarktfragen
- Wirtschaftliches Prüfungs- und Beratungswesen
- Wirtschafts- und Verkehrsrecht

Regionalentwicklung, Raumordnung, Landes- und Regionalplanung

- Bestimmung einzelner Raumordnungs- und Entwicklungskategorien
- Bodenbevorratung
- Grundsätze der Raumordnung und Entwicklungsplanung
- Luftbildwesen, Kartographische Datenverarbeitung
- Planungsrecht
- Raumordnungsverfahren

Wohnungs- und Städtebau

- Städtebau, Stadtökologie
- Nachhaltige Stadtentwicklung und deren Förderung
- Wohnungswesen, soziale Wohnraumförderung
- Modernisierungs- und Instandsetzungsprogramme im Wohnungsbau
- Soziales Miet- und Wohnrecht, Wohngeld
- Allgemeines Bauwesen, Bauaufsicht, Bautechnik

Der Staatsaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum unterstehen:

- Industrie- und Handelskammern
- Handwerkskammern und Landesinnungsverbände
- Einigungsstellen nach § 15 des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG)
- Frankfurter Wertpapierbörse, Eurex-Deutschland und andere Handelsplattformen

- Landesbank Hessen-Thüringen - Girozentrale -
- Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen
- Nassauische Sparkasse
- Frankfurter Sparkasse
- Genossenschaftliche Prüfungsverbände
- Ingenieurkammer Hessen
- Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen
- Hessische Landgesellschaft mbH (soweit nicht die Beteiligungszuständigkeit des Ministeriums der Finanzen betroffen ist)
- Teilnehmergemeinschaften nach dem Flurbereinigungsgesetz
- Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Der Fachaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum unterstehen:

- Sterbekasse für den öffentlichen Dienst des Regierungsbezirkes Kassel
- Evangelische Zusatzversorgungskasse Darmstadt
- Gemeinnützige Haftpflichtversicherungsanstalt Darmstadt
- Kommunale Zusatzversorgungskassen

Der Rechtsaufsicht des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum unterstehen:

- Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen*)

  *) Die Fachaufsicht über die Durchführung von Förderprogrammen und sonstigen Maßnahmen des Landes übt das nach der Abgrenzung der Geschäftsbereiche für die jeweilige Aufgabe fachlich zuständige Ministerium aus.

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Hessischen Landesregierung nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen in der Fassung vom 4. April 2019 (GVBl. S. 56).

Das Land verwaltet gemäß Art. 90 Abs. 2 in Verbindung mit Art. 85 Grundgesetz im Auftrag des Bundes die Bundesfernstraßen (Bundesstraßen).

Das Land ist gemäß § 41 des Hessischem Straßengesetzes (HStrG) vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 817) Träger der Straßenbaulast für die Landstraßen. Aufgrund § 41 Abs. 2 HStrG obliegt den Kreisen als Träger der Straßenbaulast die Verwaltung und Betreuung ihrer Kreisstraßen.

Der Einzelplan 07 enthält im Einzelnen die Erträge und Aufwendungen:

- des Ministeriums (Kapitel 01) einschließlich der dem Einzelplan 07 zugeordneten Bereiche der Regierungspräsidien
- der TÜH Staatlichen Technischen Überwachung Hessen (Kapitel 02) mit der Verwaltung in Darmstadt
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Wirtschaft und Technologie (Kapitel 05)

- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Berufliche Bildung (Kapitel 10)
- der Allgemeinen Bewilligungen im Bereich Verkehr (Kapitel 15)
- von Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement (Kapitel 20) mit der Zentrale in Wiesbaden und 14 Außenstellen in:

  1. Bad Arolsen
  2. Darmstadt
  3. Dillenburg
  4. Eschwege
  5. Frankfurt a.M.
  6. Fulda
  7. Gelnhausen
  8. Heppenheim
  9. Kassel
  10. Marburg
  11. Rotenburg a.d. Fulda
  12. Schotten
  13. Wetzlar
  14. Wiesbaden

- Abrechnung Autobahn GmbH (Kapitel 21)
- der Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen (Kapitel 25)
- der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (Kapitel 30) mit dem Hessischen Landesamt und den 7 Ämtern für Bodenmanagement mit den Standorten:

  1. Büdingen
  2. Fulda
  3. Heppenheim (Bergstraße)
  4. Homberg (Efze)
  5. Korbach
  6. Limburg an der Lahn
  7. Marburg

- der Eichverwaltung (Kapitel 41) mit der Eichdirektion in Darmstadt und Außenstellen in:

  1. Darmstadt
  2. Fulda
  3. Gießen
  4. Kassel
  5. Maintal
  6. Wiesbaden

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Die bisher gegen eine stille Einlage an die Helaba übertragenen Vermögenswerte der Sozialen Wohnraumförderung wurden mit Übertragungsvertrag vom 02.08.2024 auf das Land zurückübertragen und zu Bestandteilen des Sondervermögens Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen (Anlage 4 zum Einzelplan).

Mit §18 Haushaltsgesetz 2025 wird das Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“ aufgelöst. Die Mittel des aufgelösten Sondervermögens werden im Einzelplan 07 vereinnahmt und einer kameralen Rücklage bei Kapitel 07 25 Produkt 099 (Sammler) zugeführt. Die bisherige Anlage 5 zum Einzelplan 07 entfällt.

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	1.674,0	13,0	1.667,0	12,0
Beamte auf Widerruf	79,0	–	85,0	–
Tarifbeschäftigte	3.684,0	31,0	3.695,0	31,0
davon Auszubildende	289,5	–	289,5	–
Zusammen	**5.437,0**	**44,0**	**5.447,0**	**43,0**

D. Oberziele

Ziel der hessischen Wirtschafts-, Energie-, Verkehrs- und Wirtschaftspolitik ist die Schaffung von Wachstum und Wertschöpfung, orientiert an den Bedürfnissen der Menschen. Dabei steht die Balance zwischen ökonomischen, sozialen und nachhaltigen Zielen im Zentrum. In der Wirtschaftspolitik gilt es einen fairen und transparenten Wettbewerb zu schaffen. Regionale Wirtschaftskreisläufe und Wertschöpfungsketten sind im Hinblick auf eine ausgewogene räumliche Entwicklung aller Landesteile zu stärken. Dabei sind insbesondere die Interessen der kleinen und mittleren Unternehmen zu berücksichtigen.

Ziel der Wirtschaftspolitik ist es, Wachstum und Beschäftigung zu sichern und den Fachkräftebedarf zu decken. Dabei sollen die Unternehmen beim anstehenden Strukturwandel gezielt unterstützt werden.

Der Schwerpunkt im Bereich Energie liegt auf einer nachhaltigen Umsetzung der Energiewende unter Berücksichtigung sozialer und wirtschaftlicher Aspekte. Neben dem Aspekt der Nachhaltigkeit ist es Ziel, eine umweltschonende, bezahlbare und gesellschaftlich akzeptierte Energieversorgung sicherzustellen.

Ziel der Verkehrspolitik ist die Stärkung der Mobilität. Dies soll zum einen durch zielgerichtete Unterstützung der Stärken der verschiedenen Verkehrsarten und zum anderen durch die Schaffung verkehrsträgerübergreifender Mobilitätsprodukte geschehen.

Ziel der Wohnungspolitik ist bezahlbarer Wohnraum für alle Bevölkerungsgruppen im Rahmen einer sozialen und ökologisch verantwortlichen Siedlungsentwicklung.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
312		**Berufliche Bildung**	**6.429,3**	**47.923,1**	**-41.493,8**
	07 10	Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung	6.429,3	47.923,1	-41.493,8
411		**Schiene**	**–**	**365,0**	**-365,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	–	365,0	-365,0
412		**Straße**	**116.239,4**	**596.819,1**	**-480.579,7**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	270,0	15.159,9	-14.889,9
	07 20	Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	109.719,4	575.409,2	-465.689,8
	07 21	Abrechnung Autobahn GmbH	6.250,0	6.250,0	–
414		**Flugplätze**	**0,0**	**–**	**0,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	0,0	–	0,0
415		**Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr**	**1.060.146,4**	**1.426.463,4**	**-366.317,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	1.060.146,4	1.426.463,4	-366.317,0
416		**Verkehrssicherheit**	**–**	**740,0**	**-740,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	–	740,0	-740,0
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**57.229,9**	**204.733,8**	**-147.503,9**
	07 01	Ministerium	755,0	68.554,2	-67.799,2
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	–	355,0	-355,0
	07 25	Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen	53.760,0	108.601,0	-54.841,0

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	2.714,9	27.223,6	-24.508,7
422		**Förderung des Wohnungsbaus**	**375.143,6**	**371.324,4**	**3.819,2**
	07 25	Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen	375.143,6	371.324,4	3.819,2
423		**Geoinformation**	**11.009,1**	**67.157,7**	**-56.148,6**
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	11.009,1	67.157,7	-56.148,6
511		**Soziale Hilfen**	**205.000,0**	**410.000,0**	**-205.000,0**
	07 25	Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen	205.000,0	410.000,0	-205.000,0
713		**Umweltschutz**	**6.910,3**	**11.441,3**	**-4.531,0**
	07 15	Allgemeine Bewilligungen Verkehr	6.910,3	11.441,3	-4.531,0
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**64.655,9**	**75.371,8**	**-10.715,9**
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	64.655,9	75.371,8	-10.715,9
821		**Wirtschaftsordnung**	**7.540,2**	**9.521,5**	**-1.981,3**
	07 02	TÜH Staatliche Überwachung Hessen	–	0,0	-0,0
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	–	280,0	-280,0
	07 41	Eichverwaltung	7.540,2	9.241,5	-1.701,3
822		**Wirtschaftspolitik**	**37.745,6**	**454.308,6**	**-416.563,0**
	07 01	Ministerium	7.496,0	58.683,1	-51.187,1
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	30.249,6	395.625,5	-365.375,9
831		**Energiepolitik und Energieversorgung**	**–**	**11.043,5**	**-11.043,5**
	07 05	Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie	–	11.043,5	-11.043,5
999		**Allgemeine Verwaltung**	**3.185,4**	**151.738,0**	**-148.552,6**
	07 01	Ministerium	1.457,6	34.017,0	-32.559,4
	07 20	Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	1.303,1	76.691,1	-75.388,0
	07 30	Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation	384,7	36.676,5	-36.291,8
	07 41	Eichverwaltung	40,0	4.353,4	-4.313,4
		Summe Produkte	**1.951.235,1**	**3.838.951,2**	**-1.887.716,1**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.773.690.500	1.637.133.500	2.201.005.301
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	122.690.200	110.891.300	85.177.594
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	20.292.000	17.870.000	31.669.517
6	Sonstige Erträge	24.956.500	8.079.500	25.159.158
6a	Erträge aus Verrechnungen	8.933.700	7.743.000	21.990.655
7	**Summe Erträge**	**1.950.562.900**	**1.781.717.300**	**2.365.002.225**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	296.169.200	306.118.400	300.240.053
9	Personalaufwand	362.307.700	346.001.100	311.030.346
10	Abschreibungen	269.818.800	266.378.100	235.126.112
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.823.097.200	2.454.568.500	2.587.663.666
13	Sonstige Aufwendungen	6.515.600	-17.557.700	10.304.424
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	80.152.200	85.851.800	77.174.228
14	**Summe Aufwendungen**	**3.838.060.700**	**3.441.360.200**	**3.521.538.830**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.887.497.800**	**-1.659.642.900**	**-1.156.536.604**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	33.724
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	672.200	1.322.200	3.652.934
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	9.269.094
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	782.400	656.600	816.430
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-110.200**	**665.600**	**-6.398.867**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.887.608.000**	**-1.658.977.300**	**-1.162.935.471**
24	Steuern	108.100	105.100	102.481
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.887.716.100**	**-1.659.082.400**	**-1.163.037.952**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
07 01		**Ministerium**	**247.500**
	999	Allgemeine Verwaltung	247.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	247.500
07 20		**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**	**166.825.600**
	003	Intelligentes Verkehrsmanagement Straße	100.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	100.000
	004	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	153.900.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.000
		Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter	153.700.000
	005	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	9.529.600
		Technische Anlagen und Maschinen	9.529.600
	999	Allgemeine Verwaltung	3.296.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	3.296.000
07 30		**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**	**1.689.200**
	001	Landesvermessung	83.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	18.000
		Hardware	65.000
	004	Grundstückswertermittlung	45.000
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	45.000
	006	Service Geoinformation	6.000
		Fuhrpark	6.000
	999	Allgemeine Verwaltung	1.555.200
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	49.200
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	109.000
		Hardware	1.397.000
07 41		**Eichverwaltung**	**650.000**
	001	Hoheitliche Tätigkeiten	327.300
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	127.300
		Technische Anlagen und Maschinen	200.000
	002	Gewerbliche Tätigkeiten	8.200
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.200
	999	Allgemeine Verwaltung	314.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.500
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.000
		Fuhrpark	245.000
Summe der Investitionen			**169.412.300**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	78.132.700	60.309.000	228.076.653
2	Übertragungseinnahmen	1.190.338.000	1.162.465.600	1.241.898.879
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	648.992.400	468.680.700	557.949.121
	Gesamteinnahmen	**1.917.463.100**	**1.691.455.300**	**2.027.924.652**
4	Personalausgaben	360.409.300	353.282.300	308.478.990
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	219.115.700	230.479.400	233.363.501
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.698.663.600	1.643.363.900	1.802.538.506
7	Baumaßnahmen	224.742.000	224.990.000	213.154.636
8	Sonstige Investitionsausgaben	831.845.800	746.606.000	596.332.225
9	Besondere Finanzierungsausgaben	176.879.200	51.951.800	213.119.175
	Gesamtausgaben	**3.511.655.600**	**3.250.673.400**	**3.366.987.034**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.594.192.500**	**-1.559.218.100**	**-1.339.062.382**

Kapitel 07 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum nimmt die im Vorwort beschriebenen Aufgaben wahr.

Zur Umsetzung von Fördermaßnahmen bedient sich das Ministerium in bestimmten Bereichen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen) und der HA Hessen Agentur GmbH.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Der Kindertagesstätte Landeshaus e. V. wird eine Fläche von rd. 104 qm unentgeltlich überlassen. Der Mietwert beträgt 1.039 € jährlich.
2. Im Rahmen der Übertragung von Aufgaben auf die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen dürfen Haushaltsmittel aus Produkten der Kap. 07 05 (Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie), 07 10 (Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung), 07 15 (Allgemeine Bewilligungen Verkehr) und 07 25 (Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen) mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zur Verstärkung der Personal- und Sachaufwendungen verwendet werden.
3. Für denselben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
4. Die Aufwendungen für die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen und HA Hessen Agentur GmbH dürfen durch Mehrerträge bei Position 4 des Erfolgsplanes für den gleichen Zweck verstärkt werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**755,0**	**68.554,2**	**-67.799,2**	**-65.879,1**
	002	Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau	105,0	41.160,0	-41.055,0	-39.711,8
	003	Verkehr und Infrastruktur	650,0	27.394,2	-26.744,2	-26.167,3
822		**Wirtschaftspolitik**	**7.496,0**	**58.683,1**	**-51.187,1**	**-50.582,0**
	001	Wirtschaft	7.496,0	58.683,1	-51.187,1	-50.582,0
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**1.457,6**	**34.017,0**	**-32.559,4**	**-31.906,8**
	999	Allgemeine Verwaltung	1.457,6	34.017,0	-32.559,4	-31.906,8
		Summe Produkte	**9.708,6**	**161.254,3**	**-151.545,7**	**-148.367,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
740,0	**63.178,3**	**-62.438,3**	**-61.026,2**	**1.394,3**	**51.258,3**	**-49.864,0**	**-49.373,1**
90,0	37.980,2	-37.890,2	-37.264,5	168,9	28.082,7	-27.913,7	-27.538,4
650,0	25.198,1	-24.548,1	-23.761,7	1.225,4	23.175,6	-21.950,2	-21.834,7
3.360,0	**64.200,0**	**-60.840,0**	**-60.059,2**	**13.589,3**	**56.733,6**	**-43.144,3**	**-41.571,3**
3.360,0	64.200,0	-60.840,0	-60.059,2	13.589,3	56.733,6	-43.144,3	-41.571,3
–	**-23.610,0**	**23.610,0**	**23.610,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	-23.610,0	23.610,0	23.610,0	–	–	–	–
1.381,6	**33.340,2**	**-31.958,6**	**-31.110,9**	**253,0**	**29.465,2**	**-29.212,2**	**-31.989,6**
1.381,6	33.340,2	-31.958,6	-31.110,9	253,0	29.465,2	-29.212,2	-31.989,6
5.481,6	**137.108,5**	**-131.626,9**	**-128.586,3**	**15.236,7**	**137.457,1**	**-122.220,4**	**-122.934,0**

Kapitel 07 01 Ministerium

Produkt 001 Wirtschaft

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Sicherstellung wirtschafts- und finanzpolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung in den Bereichen Wirtschaft, Technologie, Regionale Struktur und Berufliche Bildung sowie Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Versicherungsaufsicht
2. Sparkassenaufsicht
3. Börsenaufsicht
4. Verhinderung/Ahndung von Wettbewerbsbeschränkungen
5. Regulierungskammer Hessen
6. Vollzug Energiewirtschaftsgesetz
7. Aufsicht über Einheitlicher Ansprechpartner Hessen (EAH)
8. Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Wirtschafts-, Technologie-, Energie- und Strukturförderung
9. Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen im Bereich der außerschulischen beruflichen Bildung und Ausbildung
10. Wirtschaftsberatung und –beobachtung
11. Ansiedlung der europäischen Behörde zur Bekämpfung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung (Authority for Anti-Money Laundering and Countering the Financing of Terrorism - AMLA)

Weitere Leistungen werden von den Regierungspräsidien erbracht; vgl. Produkte des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum in den Kap. 03 14, 03 15 und 03 16.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.996.000	1.860.000	6.180.488
6	Sonstige Erträge	–	–	5.481
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.500.000	1.500.000	7.322.895
7	**Summe Erträge**	**7.496.000**	**3.360.000**	**13.508.864**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	27.581.200	24.471.100	34.565.020
9	Personalaufwand	12.373.600	10.092.500	9.710.247
10	Abschreibungen	200	300	250
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	29.677
13	Sonstige Aufwendungen	22.500	22.500	10.544
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	18.648.700	29.568.100	12.362.047
14	**Summe Aufwendungen**	**58.626.200**	**64.154.500**	**56.677.784**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-51.130.200**	**-60.794.500**	**-43.168.920**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	80.484
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	56.900	45.500	55.848
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-56.900**	**-45.500**	**24.635**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-51.187.100**	**-60.840.000**	**-43.144.284**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-51.187.100**	**-60.840.000**	**-43.144.284**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Prüfungen von Coronahilfen	4.227.000
8	Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	18.747.000
8	Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH	4.723.800
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	20.900
13a	Beitrag an die Vorsorgekasse	2.318.900
13a	Hessisches Statistisches Landesamt (HSL) für die integrierte Ausbildungsberichterstattung (iABE)	96.500
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	3.133.100
13a	Regierungspräsidium Gießen	7.471.700
13a	Regierungspräsidium Kassel	1.381.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.496.000	3.360.000	13.478.716
Ausgaben	58.078.000	63.419.200	55.050.041
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-50.582.000**	**-60.059.200**	**-41.571.325**

Erläuterungen zur Liquidität

Mehreinnahmen in Höhe von 4.227 Tsd. € aufgrund Prüfungen von Coronahilfen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	48.995	46.464	46.464	32.611	37.350
		Ist	–	–	45.559	44.315	56.470
- davon entfallen auf das Ministerium	Personen-tage	**Soll**	24.643	22.595	22.595	21.768	27.041
		Ist	–	–	22.587	21.768	27.041
- davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS)	Personen-tage	**Soll**	24.352	23.869	23.869	10.843	10.309
		Ist	–	–	22.972	22.547	29.429
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Rechtssicherheit gewährleisten							
Beaufsichtigte Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts sowie Unternehmen	Anzahl	**Soll**	101	155	155	156	156
		Ist	–	–	153	153	155
2.2 Verwaltungskosten der Förderung							
Effizienz in der Fördermittelbewirtschaftung (Verhältnis der Kosten der Förderung zum tatsächlichen Bewilligungsvolumen)	Prozent	**Soll**	3,60	7,00	6,00	7,10	6,50
		Ist	–	–	13,21	5,96	13,40

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Die Beratungseinheiten sind weiter gestiegen, da das Regierungspräsidium Gießen mit den Abschlussarbeiten der Corona-Überbrückungshilfen beauftragt ist und hierfür Aufwand entstehen wird.

Kapitel 07 01 Ministerium

Produkt 002 Landesentwicklung und Energie, Wohnungswesen und Städtebau

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Konsumtive Maßnahmen und Projekte in den Bereichen Landesentwicklung, Energie, Wohnungswesen und Städtebau

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Landesentwicklungsplan
2. Bauwesen, Baurecht, Innovation
3. Energie
4. Wohnungswesen
5. Städtebau und Stadtentwicklung
6. Konnexitätsausgleich nach dem Hessischen Energiegesetz

Weitere Leistungen werden von den Regierungspräsidien erbracht; vgl. Produkte des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen in den Kap. 03 14, 03 15 und 03 16.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	105.000	90.000	84.120
6	Sonstige Erträge	–	–	24.405
7	**Summe Erträge**	**105.000**	**90.000**	**108.524**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	18.173.500	18.288.700	8.778.694
9	Personalaufwand	8.953.300	7.748.400	7.279.884
10	Abschreibungen	14.200	6.000	16.061
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.018.000	688.000	877.193
13	Sonstige Aufwendungen	12.400	12.400	14.421
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.947.400	11.201.500	11.074.513
14	**Summe Aufwendungen**	**41.118.800**	**37.945.000**	**28.040.765**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-41.013.800**	**-37.855.000**	**-27.932.241**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	60.411
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	41.200	35.200	41.920
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-41.200**	**-35.200**	**18.491**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-41.055.000**	**-37.890.200**	**-27.913.749**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-41.055.000**	**-37.890.200**	**-27.913.749**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	685.000
8	Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	4.816.800
8	Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH	2.699.000
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	14.900
13a	Beitrag an die Vorsorgekasse	1.628.000
13a	Hessisches Statistisches Landesamt (HSL) für die Erarbeitung der Energiebilanz	36.500
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	5.429.900
13a	Regierungspräsidium Gießen	2.577.600
13a	Regierungspräsidium Kassel	2.360.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.005.000	90.000	101.224
Ausgaben	40.716.800	37.354.500	27.639.659
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-39.711.800**	**-37.264.500**	**-27.538.435**

Erläuterungen zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 100 Tsd. € wurde von Kap. 07 05 Produkt 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien) umgesetzt.

Ein Betrag i.H.v. 125 Tsd. € wurde nach Kap. 07 05 Produkt 025 (Energieeffizienz und Energieberatung) umgesetzt.

Bei den Einnahmen handelt es sich in Höhe von 900 Tsd. € um eine Entnahme aus der Flughafenrücklage bei Kap. 07 01.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	35.531	34.211	34.211	30.767	31.460
		Ist	–	–	33.826	29.067	29.353
- davon entfallen auf das Ministerium	Personen-tage	**Soll**	18.468	17.292	17.292	13.895	14.343
		Ist	–	–	17.292	13.895	14.343
- davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS)	Personen-tage	**Soll**	17.063	16.919	16.919	16.872	17.117
		Ist	–	–	16.534	15.172	15.010
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um eine nachhaltige Raumentwicklung Hessens unter sozialen, ökonomischen und ökologischen Gesichtspunkten zu gewährleisten							
Raumordnungspläne	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	4	4	4
Abweichungsverfahren / Raumordnungsverfahren	Anzahl	**Soll**	42	38	38	37	38
		Ist	–	–	48	28	33
2.2 Positive Rahmenbedingungen für die Energiewende in Hessen schaffen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	43	68	51
2.3 Verwaltungskosten der Förderung							
Effizienz in der Fördermittelbewirtschaftung (Verhältnis der Kosten der Förderung zum tatsächlichen Bewilligungsvolumen)	Prozent	**Soll**	0,15	0,20	0,20	0,20	0,20
		Ist	–	–	0,01	0,01	0,01

Kapitel 07 01 Ministerium

Produkt 003 Verkehr und Infrastruktur

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Sicherstellung wirtschafts- und verkehrspolitischer Rahmenbedingungen, Konzeption und Koordination monetärer und nichtmonetärer Förderung im Bereich Verkehr

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Integrierte Verkehrsplanung
2. Planungsgebiete/Planfeststellung Straßenbau
3. Planfeststellung (u.a. für weiteren Ausbau Flughafen Frankfurt am Main) /Genehmigung Luftverkehr
4. Planung, Umsetzung, Durchführung von Förderprogrammen im Bereich Verkehr
5. Leistungen im Zusammenhang mit dem Planfeststellungsverfahren zum Ausbau des Flughafens Frankfurt am Main
6. Luftaufsicht

Weitere Leistungen werden von den Regierungspräsidien erbracht; vgl. Produkte des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum in den Kap. 03 14, 03 15 und 03 16.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	650.000	650.000	1.145.639
6	Sonstige Erträge	–	–	2.495
7	**Summe Erträge**	**650.000**	**650.000**	**1.148.134**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.865.600	3.235.600	1.970.000
9	Personalaufwand	12.007.700	10.019.100	9.308.926
10	Abschreibungen	10.400	11.000	10.816
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.000	5.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	44.100	19.100	35.625
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	13.405.800	11.863.500	11.796.631
14	**Summe Aufwendungen**	**27.338.600**	**25.153.300**	**23.121.998**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-26.688.600**	**-24.503.300**	**-21.973.864**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	77.277
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	55.600	44.800	53.623
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-55.600**	**-44.800**	**23.654**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-26.744.200**	**-24.548.100**	**-21.950.210**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-26.744.200**	**-24.548.100**	**-21.950.210**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	48.700
8	Aufgabenvergütung an die HA Hessen Agentur GmbH	1.199.200
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	20.100
13a	Beitrag an die Vorsorgekasse	2.129.200
13a	Hessisches Statistisches Landesamt (HSL) für die Ermittlung Preisgleitfaktor Omnibusverkehr	10.000
13a	Regierungspräsidium Darmstadt	4.502.500
13a	Regierungspräsidium Gießen	1.179.600
13a	Regierungspräsidium Kassel	5.564.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	650.000	650.000	1.156.866
Ausgaben	26.817.300	24.411.700	22.991.520
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-26.167.300**	**-23.761.700**	**-21.834.654**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	41.685	39.817	39.817	38.659	40.656
		Ist	–	–	38.374	36.867	38.838
- davon entfallen auf das Ministerium	Personen-tage	**Soll**	24.604	22.259	22.259	21.440	23.551
		Ist	–	–	22.259	21.440	23.551
- davon entfallen auf die Regierungspräsidien (DA, GI, KS)	Personen-tage	**Soll**	17.081	17.558	17.558	17.219	17.105
		Ist	–	–	16.115	15.427	15.287
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Positive Rahmenbedingungen schaffen, um die Mobilität in Hessen zu erhöhen							
Erlassene Planfeststellungsbeschlüsse	Anzahl	**Soll**	7	10	13	8	15
		Ist	–	–	9	19	6
Realisierte Straßeninfrastrukturprojekte des Landes	Anzahl	**Soll**	125	170	150	145	100
		Ist	–	–	113	108	110
2.2 Verwaltungskosten der Förderung							
Effizienz in der Fördermittelbewirtschaftung (Verhältnis der Kosten der Förderung zum tatsächlichen Bewilligungsvolumen)	Prozent	**Soll**	0,10	0,20	0,20	0,20	0,10
		Ist	–	–	0,10	0,30	1,27

Kapitel 07 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. IT-Ausweis SAP Verfahren
9. Transport und Sicherheit
10. Liegenschaften
11. Interessenvertretung
12. Ehrenamt
13. Beschaffung/ Vergabe
14. Normsetzung
15. Anfragen und Initiativen Parlament
16. Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung
17. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.457.600	1.381.600	17.088
6	Sonstige Erträge	–	–	10.552
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	122.852
7	**Summe Erträge**	**1.457.600**	**1.381.600**	**150.492**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	14.570.100	12.964.200	13.107.832
9	Personalaufwand	15.293.000	16.867.600	12.503.977
10	Abschreibungen	223.400	185.700	251.363
13	Sonstige Aufwendungen	483.700	425.700	280.873
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.375.200	2.836.500	3.249.829
14	**Summe Aufwendungen**	**33.945.400**	**33.279.700**	**29.393.874**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-32.487.800**	**-31.898.100**	**-29.243.382**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	102.515
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	70.900	58.500	71.112
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-70.900**	**-58.500**	**31.403**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-32.558.700**	**-31.956.600**	**-29.211.979**
24	Steuern	700	2.000	223
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-32.559.400**	**-31.958.600**	**-29.212.201**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien (LBIH)	5.588.600
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.953.800
8	Dienstleistungsvergütung an die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen	1.232.700
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	25.700
13a	Beitrag an die Vorsorgekasse	2.461.400
13a	Hessische Staatskanzlei (HSTK) für die Erstellung des Pressespiegels	47.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	643.300
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	122.000
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (OfD) für die Kfz-Selbstversicherung	2.800

Zu Nr. 8 und 13: Darin enthalten 7.200 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 18.200 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.457.600	1.381.600	147.184
Ausgaben	33.364.400	32.492.500	32.136.741
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-31.906.800**	**-31.110.900**	**-31.989.558**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Möbel, BGA	247.500
2	Sanierung Landeshaus	1.857.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	267	258	308
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	213	209	221
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50,00	50,00	50,00	–	–
		Ist	–	–	50,18	48,46	47,80
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50,00	50,00	50,00	–	–
		Ist	–	–	39,13	38,89	46,00
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8,96	9,29	10,40
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27,07	26,59	24,70
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	25,31	24,59	23,10
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27,07	27,87	28,70
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11,60	11,66	13,10
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	840	380	380	–	–
		Ist	–	–	841	830	378

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.3: Auf Basis der Inventurergebnisse 2023 wurde der Soll-Wert angepasst.

Kapitel 07 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.208.600	3.981.600	7.427.335
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	42.932
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.500.000	1.500.000	7.445.747
7	**Summe Erträge**	**9.708.600**	**5.481.600**	**14.916.014**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	62.190.400	58.959.600	58.421.546
9	Personalaufwand	48.627.600	44.727.600	38.803.034
10	Abschreibungen	248.200	203.000	278.490
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.023.000	693.000	906.870
13	Sonstige Aufwendungen	562.700	-23.130.300	341.462
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	48.377.100	55.469.600	38.483.019
14	**Summe Aufwendungen**	**161.029.000**	**136.922.500**	**137.234.421**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-151.320.400**	**-131.440.900**	**-122.318.406**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	320.687
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	224.600	184.000	222.503
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-224.600**	**-184.000**	**98.184**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-151.545.000**	**-131.624.900**	**-122.220.222**
24	Steuern	700	2.000	223
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-151.545.700**	**-131.626.900**	**-122.220.445**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	2.524.000	2.524.000	4.192.941
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	26.617
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.457.600	1.381.600	2.677.353
271	011	Erstattungen von der EU	–	76.000	–
281	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	4.227.000	–	664.184
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	900.000	–	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.500.000	1.500.000	7.322.895
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 01	**10.608.600**	**5.481.600**	**14.883.990**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	185.000	185.000	194.297
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	30.217.300	27.071.100	20.863.416
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.172.800	14.560.400	16.978.585
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	53.600	19.100	33.065
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	40.000	40.000	21.341
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	170.000	125.000	-1.490
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	10.290.000	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	779.300	753.300	752.815
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	83.000	83.000	48.498
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	–	–	2.562
518	011	Mieten und Pachten	5.693.600	5.330.900	5.413.306
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	93.000	93.000	11.355
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	299.100	295.600	229.433
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	1.295.800	1.914.800	1.605.588
527	011	Dienstreisen	250.000	250.000	189.713
529	011	Verfügungsmittel	25.400	25.400	6.917
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	399.200	336.300	90.032
537	011	Beförderungsausgaben	10.800	14.800	3.189
538	680	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	51.308.700	47.811.800	49.063.467
542	011	Steuern und Abgaben	–	10.000	3.498
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	1.500	1.500	9.505
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.000	1.000	560
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	28.000	178.000	64.711
633	729	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	100.000	100.000	100.000
685	638	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.359.800	903.800	1.197.226
		Baumaßnahmen			
711	711	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1.857.000	1.857.000	2.525.535
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	247.500	247.500	244.517
		Besondere Finanzierungsausgaben			

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	113.000
972	880	Globale Minderausgaben	–	-33.900.000	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	48.304.100	55.469.600	38.053.321
		Gesamtausgaben Kapitel 07 01	**158.976.500**	**134.067.900**	**137.817.961**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	2.524.000	2.524.000	4.219.558
2	Übertragungseinnahmen	5.684.600	1.457.600	3.341.536
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2.400.000	1.500.000	7.322.895
	Gesamteinnahmen	**10.608.600**	**5.481.600**	**14.883.990**
4	Personalausgaben	46.838.700	52.290.600	38.089.215
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	60.241.400	56.921.400	57.430.437
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.487.800	1.181.800	1.361.937
7	Baumaßnahmen	1.857.000	1.857.000	2.525.535
8	Sonstige Investitionsausgaben	247.500	247.500	244.517
9	Besondere Finanzierungsausgaben	48.304.100	21.569.600	38.166.321
	Gesamtausgaben	**158.976.500**	**134.067.900**	**137.817.961**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-148.367.900**	**-128.586.300**	**-122.933.971**

Kapitel 07 02 TÜH Staatliche Überwachung Hessen

A. Vorbemerkungen

Die TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen ist ein Landesbetrieb gemäß § 26 Hessische Landeshaushaltsordnung (LHO).

Sie bedient sich bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben seit dem 01.01.1999 des TÜV Hessen im Rahmen des zwischen dem Land Hessen, der TÜV Süddeutschland Holding AG, der TÜH und dem TÜV Hessen abgeschlossenen Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrages (GDÜV) vom 18. September 1998.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
821	**Wirtschaftsordnung**	**–**	**–**	**–**	**–**
001	TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen	–	–	–	–
	Summe Produkte	**–**	**–**	**–**	**–**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–

Kapitel 07 02 TÜH Staatliche Überwachung Hessen

Produkt 001 TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

PR-H 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Landesbetrieb TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Zu- und Abführungen an den Landesbetrieb TÜH

Kapitel 07 02 TÜH Staatliche Überwachung Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**–**	**–**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 05 ist die allgemeine Wirtschaftsförderung, die Förderung von Technologie und Energie sowie die Förderung der Energieeinsparung veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die nachfolgenden Produkte wurden im Nachtragshaushalt 2024 vollständig an den Einzelplan 09 umressortiert:

- Produkt 006 - EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2021-2027
- Produkt 010 - EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014 bis 2020
- Produkt 027 - Flurneuordnung

Das Produkt 006 weist keine Istwerte 2023 auf und wird daher in der Produktübersicht nicht dargestellt.

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Mehrerträge/Mehreinnahmen können auch zur Verstärkung der Aufwendungen/Ausgaben bei Kap. 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung verwendet werden.
2. Vorgriffe gem. § 37 Abs. 5 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Produkten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.
4. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Aufwands-/Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**–**	**355,0**	**-355,0**	**-445,0**
	010	weg EU-Programm Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) 2014 bis 2020 einschließlich LEADER	–	–	–	–
	021	Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend)	–	355,0	-355,0	-445,0
	027	weg Flurneuordnung	–	–	–	–
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**64.655,9**	**75.371,8**	**-10.715,9**	**-7.560,0**
	018	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)	10.655,9	21.311,8	-10.655,9	-7.500,0
	019	Sonstige EU-Programme	–	–	–	–
	023	EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2021 bis 2027	54.000,0	54.000,0	–	–
	029	Europäischer Raum	–	60,0	-60,0	-60,0
	032	EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020	–	–	–	–
	040	Fondsrückflüsse	–	–	–	–
	041	Abwicklung von EU-Altprogrammen	–	–	–	–
821		**Wirtschaftsordnung**	**–**	**280,0**	**-280,0**	**-1.958,0**
	011	Wirtschaftsordnung	–	280,0	-280,0	-1.958,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**30.249,6**	**395.625,5**	**-365.375,9**	**-67.117,4**
	001	Stärkung Wirtschaftsstandort Hessen	–	319.000,0	-319.000,0	-52.200,0
	002	Zinsverbilligungen im Bereich der Wirtschaftsförderung	–	2.900,0	-2.900,0	-2.900,0
	004	Hessen Trade & Invest GmbH	–	19.800,0	-19.800,0	-8.100,0
	008	Haftungs- und Beteiligungsfonds	–	1.730,0	-1.730,0	-5.730,0
	009	Förderung innovativer Unternehmensgründungen (Start-ups und Scale-ups)	–	3.820,0	-3.820,0	-3.700,0
	014	Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing	–	598,1	-598,1	-594,5
	015	Messeförderung	–	256,0	-256,0	-220,0
	022	Unternehmenszentrierte Innovation und Wissenstransfer	–	2.835,0	-2.835,0	-1.355,0
	028	FrankfurtRheinMain GmbH - International Marketing of the Region (FRM	–	218,4	-218,4	-156,0
	033	Gründungs- und Mittelstandförderung	–	3.485,0	-3.485,0	-3.465,0
	034	Kultur- und Kreativwirtschaft	–	1.440,5	-1.440,5	-1.750,5
	035	Technologie- und Innovationsförderung	–	29.336,2	-29.336,2	-8.190,0
	037	Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung	–	2.780,5	-2.780,5	-1.979,0
	038	Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv)	–	5.983,5	-5.983,5	-5.977,0
	039	Entwicklungszusammenarbeit	–	1.442,3	-1.442,3	-1.050,0
	042	Sammler	30.249,6	–	30.249,6	30.249,6

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
500,0	**1.925,0**	**-1.425,0**	**-545,0**	**4.400,7**	**7.427,0**	**-3.026,2**	**-951,1**
–	–	–	–	1.508,7	1.517,5	-8,8	553,5
500,0	1.925,0	-1.425,0	-545,0	205,0	1.300,0	-1.095,0	-545,0
–	–	–	–	2.687,0	4.609,5	-1.922,5	-959,6
59.413,0	**68.886,0**	**-9.473,0**	**-7.560,0**	**-1.320,3**	**10.223,7**	**-11.544,0**	**-4.815,5**
9.413,0	18.826,0	-9.413,0	-7.500,0	6.369,7	11.445,6	-5.075,8	-1.552,3
–	–	–	–	–	–	–	–
50.000,0	50.000,0	–	–	–	–	–	–
–	60,0	-60,0	-60,0	–	20,4	-20,4	-20,4
–	–	–	–	-7.866,1	-1.242,2	-6.623,8	-3.242,8
–	–	–	–	176,1	–	176,1	–
–	–	–	–	–	–	–	–
4.689,0	**7.793,0**	**-3.104,0**	**-1.958,0**	**938,0**	**115,1**	**822,9**	**-2.058,0**
4.689,0	7.793,0	-3.104,0	-1.958,0	938,0	115,1	822,9	-2.058,0
30.249,6	**43.051,0**	**-12.801,4**	**-18.582,4**	**242.041,8**	**341.258,5**	**-99.216,7**	**16.044,1**
–	–	–	–	–	–	–	–
–	3.500,0	-3.500,0	-3.500,0	–	3.000,0	-3.000,0	-3.000,0
–	–	–	-9.000,0	324,2	13.560,5	-13.236,3	-8.796,8
–	5.730,0	-5.730,0	-5.730,0	8.682,1	9.269,6	-587,5	-8.614,9
–	4.830,0	-4.830,0	-4.800,0	0,2	2.662,9	-2.662,7	-1.895,6
–	701,7	-701,7	-694,5	–	291,0	-291,0	-291,0
–	244,0	-244,0	-220,0	–	117,6	-117,6	-80,8
–	320,0	-320,0	-1.355,0	0,9	5.889,3	-5.888,4	-7.375,8
–	182,0	-182,0	-156,0	–	171,6	-171,6	-156,0
–	2.227,3	-2.227,3	-3.530,0	–	4.028,3	-4.028,3	-4.267,6
–	6.858,5	-6.858,5	-1.450,5	0,5	1.412,3	-1.411,8	-1.377,4
–	7.405,0	-7.405,0	-6.940,0	1,5	4.863,5	-4.862,0	-2.830,3
–	4.602,0	-4.602,0	-3.479,0	–	1.547,1	-1.547,1	-545,1
–	5.312,0	-5.312,0	-6.927,0	172.953,7	293.359,4	-120.405,7	-3.839,6
–	1.138,5	-1.138,5	-1.050,0	51,1	1.085,4	-1.034,3	-971,1
30.249,6	–	30.249,6	30.249,6	60.027,6	–	60.027,6	60.086,1

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
831	**Energiepolitik und Energieversorgung**	**–**	**11.043,5**	**-11.043,5**	**-16.531,5**
005	LandesEnergieAgentur	–	–	–	-10.050,0
024	Erneuerbare Energien und Energietechnologien	–	6.431,5	-6.431,5	-4.131,5
025	Energieeffizienz und Energieberatung	–	4.612,0	-4.612,0	-2.350,0
026	weg Anreizwirkung Hessisches Energiegesetz	–	–	–	–
	Summe Produkte	**94.905,5**	**482.675,8**	**-387.770,3**	**-93.611,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**62.169,0**	**-62.169,0**	**-35.805,0**	**186,2**	**26.334,8**	**-26.148,7**	**-30.509,8**
–	27.100,0	-27.100,0	-14.900,0	84,1	9.499,5	-9.415,4	-16.190,9
–	10.460,0	-10.460,0	-7.180,0	99,2	7.438,1	-7.338,9	-6.434,1
–	7.609,0	-7.609,0	-5.225,0	2,9	9.397,2	-9.394,4	-7.884,8
–	17.000,0	-17.000,0	-8.500,0	–	–	–	–
94.851,6	**183.824,0**	**-88.972,4**	**-64.450,4**	**246.246,4**	**385.359,1**	**-139.112,8**	**-22.290,3**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 001 Stärkung Wirtschaftsstandort Hessen (neu)

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen von Unternehmen in Hessen im Bereich Standortentwicklung und Standortsicherung.

Haushaltsvermerke

1. Für denselben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
2. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
3. Hinsichtlich der für die Programmabwicklungen zu zahlenden Dienstleistungsvergütungen ist das Produkt einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Kap. 07 01 P 001 (Wirtschaft).
4. Die Aufwands- und Ausgabeermächtigung für den Betriebskostenzuschuss darf mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen überschritten werden.
5. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen werden nicht verausgabte Mittel der kameralen Rücklage „Hessenfonds“ bei Kap. 07 05 zugeführt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen zugeordnet:

1. Hessenfonds

   Ziel des Hessenfonds ist es, die Anpassungsfähigkeit und das Veränderungstempo der hessischen Wirtschaft zu steigern, um den notwendigen Strukturwandel in herausfordernden Zeiten finanziell zu unterstützen, Arbeitsplätze zu schaffen und zu sichern sowie die Wirtschaftskraft in Hessen zu erhöhen. Die Umsetzung der Finanzierungshilfen erfolgt durch die WIBank, die den Hessenfonds treuhänderisch verwaltet. Insgesamt stehen im Hessenfonds Mittel in Höhe von 1 Mrd. Euro ab dem Jahr 2025 bis zum Jahr 2034 für Finanzierungshilfen bereit.

   Der Hessenfonds beinhaltet:

   a) Schuldendiensthilfen

   Das Land gewährt aus diesem Produkt die Verbilligungen von Zinsleistungen für die Gewährung von Krediten.

   b) Haftungsfonds

   Bei der WIBank wird ein Haftungsfonds aus Risikomargen gebildet, um unerwartete Ausfälle bei den Finanzierungshilfen abzusichern. Neben der Absicherung der durch die Kreditnehmer gezahlten Risikoprämien stellt das Land bis zum Jahr 2028 Mittel in Höhe von insgesamt 40 Mio. Euro für die Absicherung von unerwarteten Ausfällen zur Verfügung. Zur Absicherung darüber hinaus gehender unerwarteter Ausfälle sowie zur Vermeidung von Aufwänden für Eigen- und Risikokapitalkosten werden die ausgereichten Mittel vom Land zusätzlich verbürgt (siehe Einzelplan 17).

c) Beteiligungsfonds

Im Rahmen des Hessenfonds sind Beteiligungen an Unternehmen vorgesehen. Zu diesem Zweck wird eine neue Fondsgesellschaft gegründet. Diese Fondsgesellschaft wird zur Absicherung von Ausfällen bis zum Jahr 2028 mit Eigenkapital in Höhe von 23 Mio. Euro ausgestattet.

d) Gründungs- und Wachstumsfinanzierung Hessen

Das Programm dient der Deckung von Eigenkapitalunterlegungs- und Standardrisikokosten beim Kreditprogramm „GuW (ERP) Hessenfonds“.

2. Standortentwicklung

Innovationen zur Unterstützung aller hessischen Wirtschaftsbereiche durch Förderung der Entwicklung und Investitionen in neue Technologien sowie in neue Geschäfts- und Produktideen (z.B. Focused Energy GmbH).

3. Standortsicherung

Unterstützung der hessischen Wirtschaft vor dem Hintergrund der Herausforderungen durch Dekarbonisierung, Ressourcen- und Energieeffizienz, Digitalisierung, strategische Resilienz sowie den demografischen Wandel unter Beachtung von Nachhaltigkeitszielen und sich wandelnden Lieferketten (z.B. K+S Werra 2060). Zur Unterstützung der Transformation werden zudem kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Hessen beraten und finanziell gefördert.

4. Betriebskostenzuschuss

Der Betriebskostenzuschuss ist zur Förderung des Dechema Forschungsinstitutes vorgesehen.

Die Mittel können auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (Produkt 023) und Bundesprogrammen eingesetzt werden.

Rechtsgrundlagen:

- Treuhandvertrag für den Haftungsfonds

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	319.000.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**319.000.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-319.000.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-319.000.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-319.000.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	52.200.000	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*52.200.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-52.200.000**	**–**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	271.800.000	49.500.000	41.800.000	33.900.000	146.600.000
Summe	**271.800.000**	**49.500.000**	**41.800.000**	**33.900.000**	**146.600.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Menge	Anzahl	**Soll**	5	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vereinbarung über Zinsverbilligung bei Darlehen							
2.1.1 Kreditverträge	Anzahl	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Entwicklung des Standortes durch Unterstützung von Unternehmen							
2.2.1 Unterstützte Unternehmen	Anzahl	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.3 Sicherung des Standortes durch Unterstützung von Unternehmen							
2.3.1 Unterstützte Unternehmen	Anzahl	**Soll**	2	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.4 Betriebskostenzuschuss zur Standortunterstützung							
2.4.1 Unterstützte Unternehmen	Anzahl	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1.: Die Menge stellt die Anzahl der Qualitätskennzahlen unter Nr. 2. dar, wobei Nr. 2.1. als eine Mengeneinheit zählt.

Zu 2.1: Die Schuldendiensthilfe soll durch die Anzahl der geplanten Kreditverträge gemessen werden, bei der sie über zinsverbilligte Darlehen zum Einsatz kommt.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 002 Zinsverbilligungen im Bereich der Wirtschaftsförderung

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderung für Unternehmen in der Gründungs- und Wachstumsphase in Form von Zinsverbilligungen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Zinsverbilligungen im Rahmen des GuW-Kreditprogrammes der WIBank
2. Zinsverbilligungen und Tilgungszuschüsse für Unternehmen in der Gründungs- und Wachstumsphase

Mittels zinsverbilligter (max. 0,2 %) Kredite werden Investitionen und Betriebsmittel für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie Freiberufler und Existenzgründungen in Hessen gefördert.

Die WIBank refinanziert sich für die GuW-Darlehen bei der KfW auf Grundlage des ERP-Förderkredits - KMU. Deren Mittel werden zusätzlich zinsverbilligt.

Die Vereinbarung mit der WIBank sieht vor, dass Zinsverbilligungen für die Kreditnehmer u.a. im Rahmen des Förderprodukts vom Land zeitlich befristet erstattet werden.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.900.000	3.500.000	3.000.000
14	**Summe Aufwendungen**	**2.900.000**	**3.500.000**	**3.000.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.900.000**	**-3.500.000**	**-3.000.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.900.000**	**-3.500.000**	**-3.000.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.900.000**	**-3.500.000**	**-3.000.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.900.000	3.500.000	3.000.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*2.900.000*	*3.500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.900.000**	**-3.500.000**	**-3.000.000**

Erläuterung zur Liquidität

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vereinbarung über Zinsverbilligung bei GuW Darlehen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Unternehmerische Initiativen in Hessen in den Bereichen Life Sciences und Chemie sowie GuW fördern							
Kreditverträge (GuW)	Anzahl	**Soll**	500	500	500	700	500
		Ist	–	–	741	658	700
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	100	100	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 004 Hessen Trade & Invest GmbH

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Betriebskostenzuschuss für die Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI)

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Betriebskostenzuschuss

Hessen Trade & Invest GmbH (HTAI) - Tochter der HA Hessen Agentur GmbH - ist die Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Landes Hessen. Ihre Aufgabe ist es, den Wirtschafts- und Technologiestandort Hessen nachhaltig weiterzuentwickeln, um seine Wettbewerbsfähigkeit zu festigen und auszubauen. Zu diesem Zweck bündelt die HTAI insbesondere folgende Aufgaben: Standortmarketing, Außenwirtschaft, Internationale Kooperationen, Messen, Technologie und Innovation.

Darüber hinaus kann sie weitere Aufgaben wahrnehmen, die im Einklang mit den wirtschaftspolitischen Schwerpunktsetzungen des Landes stehen und der Wirtschaftsentwicklung des Landes dienen. Dabei arbeitet die Gesellschaft partnerschaftlich mit Wirtschaft, Wissenschaft, Verwaltung und Politik in allen hessischen Regionen zusammen. Zu den Aufgaben dieses Bereiches gehört auch die Betreuung des „Mobilen Hessen“.

Das Angebot der HTAI richtet sich insbesondere an innovations- und technologieorientierte Unternehmen aus Hessen sowie an hessische Unternehmen, die ins Ausland expandieren oder ihr Auslandsgeschäft erweitern möchten. Darüber hinaus ist sie zentrale Anlaufstelle für Investoren aus aller Welt, die sich in Hessen ansiedeln oder hier investieren wollen.

Sie bündelt das Wissen von Expertinnen und Experten unterschiedlichster Fachrichtungen und kann so maßgeschneidert ganz unterschiedliche und fachübergreifende Anforderungen abdecken.

Rechtsgrundlage:

- Gesellschaftsvertrag vom 18.10.2012 geändert am 20.09.2018

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	324.219
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**324.219**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	19.800.000	–	13.560.500
14	**Summe Aufwendungen**	**19.800.000**	**–**	**13.560.500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-19.800.000**	**–**	**-13.236.281**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-19.800.000**	**–**	**-13.236.281**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-19.800.000**	**–**	**-13.236.281**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	324.219
Ausgaben	8.100.000	9.000.000	9.121.000
davon Abfinanzierung	*4.500.000*	*9.000.000*	–
davon Neubewilligung	*3.600.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.100.000**	**-9.000.000**	**-8.796.781**

Erläuterung zur Liquidität

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	16.200.000	8.100.000	8.100.000	–	–
Summe	**16.200.000**	**8.100.000**	**8.100.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betriebskostenzuschuss	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 005 LandesEnergieAgentur

PR-H 831 – Energiepolitik und Energieversorgung

Zweckbestimmung

Betriebskostenzuschuss für die LandesEnergieAgentur (LEA)

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Betriebskostenzuschuss

Die LEA ist eine Tochtergesellschaft der HA Hessen Agentur GmbH.

Das Aufgabenportfolio umfasst insbesondere:

- Koordination
- Fachtechnische Dienstleistungen
- Fördermittelberatung
- Energiekonzepte und Contracting, kommunale Wärmeplanung
- Unternehmen, Effizienznetzwerke, S4LEnergy
- Beratungsprogramm für Kommunen „Bürgerforum Energiewende Hessen“
- Energiesparen und Energieeffizienz im Gebäudesektor
- Geschäftsstelle E-Mobilität
- Landesstelle Wasserstoff zur Unterstützung der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie
- Unterstützung der Aktivitäten der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH)
- Bildung in der Energiewende
- Beratungsstelle für dezentrale und regionale Energieerzeugung
- Öffentlichkeitsarbeit, Netzwerkpflege und Veranstaltungsmanagement, Gestaltung und Pflege des öffentlichen Auftritts sowie die Digitalisierung von Events
- Erneuerbare Energietechnologien
- Regionalorganisation Kassel

Darüber hinaus kann sie weitere Aufgaben wahrnehmen, die im Einklang mit den energie- und klimapolitischen Zielen der Landesregierung stehen. Dabei richtet sich das Angebot insbesondere an hessische Kommunen und Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger sowie gesellschaftliche Organisationen.

Die LEA fungiert auch als zentrale Anlaufstelle und überörtliche Energieberatungsstelle, um eine effektive Bündelung und Koordination der zur erfolgreichen Umsetzung der Energiewende in Hessen erforderlichen Maßnahmen und Initiativen zu erreichen. Sie übernimmt dabei als von Hersteller-, Vertriebs- und Anbieterinteressen unabhängige Einrichtung des Landes Hessen die neutrale Information und Beratung aller hessischen Akteure (z. B. Unternehmen, Kommunen, private Haushalte), insbesondere über Maßnahmen zur Energieeffizienz, zur Nutzung erneuerbarer Energien sowie zu klima- und umweltschonenden Antriebstechnologien im Mobilitätsbereich.

Die LEA trägt zudem zur Umsetzung des Hessischen Nahmobilitätsgesetzes bei. Dazu zählen insbesondere die Unterstützung der Landkreise, Gemeinden und Kommunalverbände bei der Erfüllung ihrer Aufgaben für den Fuß- und Radverkehr (z.B. Erfahrungsaustausch, Öffentlichkeitsarbeit, Erhebung von Daten für Fuß- und Radverkehr) sowie die Unterstützung der Unternehmen bei der Umsetzung des betrieblichen Mobilitätsmanagements durch Beratungs- und Kommunikationsangebote.

Rechtsgrundlage:

- Gesellschaftsvertrag vom 27.11.2019

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	84.103
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**84.103**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	27.100.000	9.499.495
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**27.100.000**	**9.499.495**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-27.100.000**	**-9.415.392**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**-27.100.000**	**-9.415.392**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**-27.100.000**	**-9.415.392**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	84.103
Ausgaben	10.050.000	14.900.000	16.275.031
davon Abfinanzierung	*10.050.000*	*14.900.000*	–
davon Neubewilligung	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-10.050.000**	**-14.900.000**	**-16.190.928**

Erläuterung zur Liquidität

Weniger wegen Konsolidierung des Haushalts.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betriebskostenzuschuss	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 008 Haftungs- und Beteiligungsfonds

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen von Haftungs- und Beteiligungsfonds

Haushaltsvermerke

Das Produkt 008 (Haftungs- und Beteiligungsfonds) kann zu Lasten der Produkte 037 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) und 040 (Fondsrückflüsse) verstärkt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Bürgschaften, Beteiligungen und Nachrangdarlehen

Förderung von Existenzgründungen, Start-ups und des Wachstums von kleinen und mittleren Unternehmen - KMU - (Verbesserung der Finanzierungsbedingungen) durch Bürgschaften der Bürgschaftsbank Hessen.

Beteiligungen der vom Land Hessen eingerichteten oder unterstützten Risikokapital- und Beteiligungsfonds (auch privat und EFRE-kofinanzierter) sowie durch risikotragende Kreditangebote der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen. Durch Nachrangdarlehen, Einrichtung neuer oder Aufstockung bestehender Haftungsfonds und revolvierender Fonds erfolgt eine Stärkung der entsprechenden Institutionen, um diese bei der Darlehensvergabe und der Bereitstellung von Beteiligungskapital und Bürgschaften zu unterstützen.

In 2018 wurde ein neuer privat-öffentlicher Start-up Risikokapitalfonds in Hessen eingerichtet. Mit einem neuen Kooperationsansatz durch Nutzung des Netzwerkes der privaten Kapitalgeber und der Einbindung eines Inkubators (Futury Lab) sollen Unternehmensgründungen und Innovationen gezielt gefördert werden.

Investitionsfokus ist Hessen mit einem Beteiligungsvolumen i.H.v. mindestens 50 Prozent des beabsichtigten Fondsvolumens von 10 - 20 Mio. €, das zu gleichen Bedingungen schrittweise jeweils zu 50 Prozent von privater Seite und dem Land Hessen bereitgestellt wird.

Der in 2020 eingerichtete neue Futury Growth Fund besteht aus einer internationalen und einer regionalen Tranche. Investitionsfokus der regionalen Tranche ist Hessen. Damit sollen die Gründung und das Wachstum von Start-Ups in Hessen gezielt gefördert werden. Der Anteil des Landes von 30 Mio. € entspricht voraussichtlich 50 Prozent des Fondvolumens der regionalen Tranche. Das Kapital wird zu gleichen Bedingungen schrittweise jeweils anteilig von privaten Kapitalgebern und dem Land bereitgestellt.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkt 023).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	-2.683.061
6	Sonstige Erträge	–	–	8.617.282
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	2.405.239
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**8.339.460**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.730.000	5.730.000	-2.499.500
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	2.500.000
14	**Summe Aufwendungen**	**1.730.000**	**5.730.000**	**500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.730.000**	**-5.730.000**	**8.338.960**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	342.682
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	9.269.094
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-8.926.412**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.730.000**	**-5.730.000**	**-587.452**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.730.000**	**-5.730.000**	**-587.452**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	5.730.000	5.730.000	8.614.934
davon Abfinanzierung	*4.000.000*	–	–
davon Neubewilligung	*1.730.000*	*5.730.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.730.000**	**-5.730.000**	**-8.614.934**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vertrag	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderauftrag der Bürgschaftsbank, der Wirtschafts-u. Infrastrukturbank Hessen und der Beteiligungsfonds sichern							
Bürgschafts- und Kreditvolumen	Mio. Euro	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	68	81	126
Beteiligungsvolumen	Mio. Euro	**Soll**	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	33	32	27
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	34	45	6.883

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Die Ist-Ergebnisse 2021 beinhalten auch Hilfsmaßnahmen bei Corona-bedingten wirtschaftlichen Beeinträchtigungen.

Zu 2.2: Die Ist-Ergebnisse berücksichtigen Mittelumschichtungen, die nach dem Haushaltsvermerk zulässig sind.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 009 Förderung innovativer Unternehmensgründungen (Start-ups und Scale-ups)

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Start-ups und Scale-ups

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Gründerstipendien für Start-ups

   Hessen benötigt mehr erfolgreiche innovative Unternehmensgründungen. Deshalb sollen Start-up-Gründerinnen und -Gründer bei der Fortentwicklung ihrer Geschäftsmodelle oder bei der Etablierung ihres Start-up-Unternehmens mit Hilfe von Gründerstipendien unterstützt werden.

2. Förderung und Maßnahmen im Bereich Start-ups und Scale-ups

   Gefördert werden Projekte, die einen Beitrag zur Verbesserung von Qualifikation und Wettbewerbsfähigkeit von Start-ups leisten, etwa durch Information, Beratung, Qualifizierung und Vernetzung. Ferner werden Maßnahmen gefördert, die die Sichtbarkeit und Vernetzung von Start-ups und Scale-ups erhöhen und das Profil Hessens als Start-up-Standort schärfen, die Start-up-Landschaft in Hessen unterstützen und das Gründungsklima im Bereich Start-up und Scale-up verbessern.

   Die Mittel können auch zur Vergabe von Aufträgen verwendet werden.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsfördergesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Start-ups und Scale-ups
- Richtlinie des Landes zur Innovationsförderung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	300.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.820.000	4.830.000	2.362.897
14	**Summe Aufwendungen**	**3.820.000**	**4.830.000**	**2.662.897**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.820.000**	**-4.830.000**	**-2.662.897**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	156
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**156**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.820.000**	**-4.830.000**	**-2.662.741**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.820.000**	**-4.830.000**	**-2.662.741**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	156
Ausgaben	3.700.000	4.800.000	1.895.739
davon Abfinanzierung	*720.000*	*1.170.000*	–
davon Neubewilligung	*2.980.000*	*3.630.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.700.000**	**-4.800.000**	**-1.895.583**

Erläuterung zur Liquidität

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	840.000	840.000	–	–	–
Summe	**840.000**	**840.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gesamtmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	46	16	16	13	23
		Ist	–	–	48	22	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Start-Up Unternehmungen durch Gründerstipendien erleichtern							
Gründerstipendien	Anzahl	**Soll**	40	30	30	10	20
		Ist	–	–	42	22	–
2.2 Projekte zur Förderung der Start-up Landschaft in Hessen							
geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	6	6	6	3	3
		Ist	–	–	6	–	–
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	48	84	–

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 011 Wirtschaftsordnung

PR-H 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich der Standardisierung sowie zur Sicherung und Weiterentwicklung des Finanzplatzes Frankfurt

Haushaltsvermerke

1. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können Zuwendungen bei der gemeinsam finanzierten Anschubfinanzierung des International Sustainability Standards Boards (ISSB) in Frankfurt/Main vom Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen vorfinanziert werden, wenn entsprechende Förderzusagen vom Bund sowie den Städten Frankfurt/Main und Eschborn vorliegen.
2. Mehraufwendungen/Mehrausgaben dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zu Lasten der Allgemeinen Rücklage aus Landesmitteln geleistet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung von Projekten zur Standardisierung

   Projekte im Bereich Standardisierung: Sie dienen der Vereinheitlichung der Anforderungen an Lieferungen und Leistungen im Interesse der Unternehmen in Hessen in Übereinstimmung mit dem EU-Recht.

2. Sicherung und Weiterentwicklung des Finanzplatzes Frankfurt/Main

   Sicherung und Weiterentwicklung des Finanzplatzes Frankfurt am Main als zentrales Finanz- und Regulierungszentrum in Europa, auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen des Brexit, durch Maßnahmen zum Ausbau guter Rahmenbedingungen am Standort Frankfurt insbesondere durch:

   - Aufbau eines Zentrums (Hub) für Künstliche Intelligenz (KI) und Informationstechnologie (IT)
   - Förderung von finanzplatzbezogenen Projekten
   - Förderung des Green Sustainable Finance Clusters Germany e.V.
   - Aufbau eines Sino-German Centers for Finance and Economics
   - Anschubfinanzierung für die Ansiedlung des International Sustainability Standards Boards (ISSB) in Frankfurt am Main. Frankfurt am Main wird Sitz des International Sustainability Standards Boards (ISSB), das ein globales Rahmenwerk für die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen entwickeln soll. Die International Financial Reporting Standards Foundation (IFRS Foundation), eine internationale Standardsetzerin für Rechnungslegung, entschied sich, den Hauptsitz ihres neuen ISSB in Frankfurt zu errichten. Dies gab die IFRS Foundation im Rahmen der UN-Weltklimakonferenz COP26 am 3. November 2021 bekannt. Von öffentlicher Seite werden sich neben dem Land der Bund sowie die Städte Frankfurt am Main und Eschborn an der Finanzierung beteiligen.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Gesetz zur Förderung der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der hessischen Wirtschaft

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	4.689.000	938.000
7	**Summe Erträge**	**–**	**4.689.000**	**938.000**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	280.000	7.793.000	115.139
14	**Summe Aufwendungen**	**280.000**	**7.793.000**	**115.139**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-280.000**	**-3.104.000**	**822.861**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-280.000**	**-3.104.000**	**822.861**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-280.000**	**-3.104.000**	**822.861**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.813.000	2.813.000	1.974.805
Ausgaben	4.771.000	4.771.000	4.032.805
davon Abfinanzierung	*4.561.000*	*4.581.000*	–
davon Neubewilligung	*210.000*	*190.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.958.000**	**-1.958.000**	**-2.058.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	1.748.000
Landesmittel (Neubewilligung)	210.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	1.688.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	–
Sonstige Drittmittel (Abfinanzierung)	1.125.000
Sonstige Drittmittel (Neubewilligung)	–
Gesamt	**4.771.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	70.000	70.000	–	–	–
Summe	**70.000**	**70.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheide	Anzahl	**Soll**	3	3	3	2	3
		Ist	–	–	2	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wettbewerbschancen insbesondere mittelständischer Unternehmen in Hessen verbessern							
Projekte	Anzahl	**Soll**	3	3	3	2	3
		Ist	–	–	2	2	2
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	3	95	58

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 014 Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Außenwirtschaftsförderung und Standortmarketing

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 014 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing) ist einseitig deckungsfähig zulasten des Produkts 015 (Messeförderung).
2. Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Publikationen
2. Delegationsreisen und -besuche, Markterschließungsmaßnahmen und Investitionswerbung im In- und Ausland
3. Repräsentationsaufwendungen/Veranstaltungen/Empfänge der Landesregierung
4. Stipendien für Außenwirtschaft und Standortmarketing
5. Außenwirtschaftliche Unterstützung von KMU, Gründerunternehmen und Start-Ups sowie Tagungen, Veranstaltungen, Kooperation mit Auslandshandelskammern, GTAI und anderen Institutionen der Wirtschaftsförderung

Auf Basis der v.g. Leistungen sind die Mittel vorgesehen für:

Die Intensivierung, Stärkung und Aktivierung der wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Hessen, hessischen Unternehmen sowie Institutionen und Partnern im Ausland. Neben der Markterschließung geht es auch um die Bewältigung zunehmender geopolitischer Herausforderungen für hessische Unternehmen im Sinne von De-Risking und Stärkung der wirtschaftlichen Resilienz.

Delegationsbesuche, Präsentationen, Studien, Publikationen, Beratungen und Veranstaltungen im Interesse der Markterschließung für die hessische Wirtschaft im In- und Ausland sowie Veranstaltungen und sonstige Empfänge der Landesregierung. Bei Wirtschaftsdelegationen können auch Repräsentationsaufwendungen gezahlt werden.

Einrichtungen der Außenwirtschaft und des Standortmarketings wie hessische Korrespondenten, Kooperationsbüros und -beauftragte an ausgewählten Standorten können finanziell unterstützt werden. Ferner können Stipendien an zukünftige Fachkräfte als bewährtes Instrument der Außenwirtschaftsförderung vergeben werden. Dies erfolgt vor allem in Staaten, in deren Volkswirtschaften ein Systemwechsel vollzogen wird, sog. Transformationsländern, die sich marktwirtschaftlich öffnen.

Mit dem Standortmarketing stellt sich Hessen der Konkurrenz der internationalen Spitzenstandorte. Ziel ist es, Hessen im Wettbewerb der Wirtschafts- und Technologiestandorte weiter zu profilieren. Im Mittelpunkt stehen dabei die Themen: wirtschaftliche Stärke, Internationalität, Innovation und Infrastruktur.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	598.100	681.700	271.655
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	20.000	19.350
14	**Summe Aufwendungen**	**598.100**	**701.700**	**291.005**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-598.100**	**-701.700**	**-291.005**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-598.100**	**-701.700**	**-291.005**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-598.100**	**-701.700**	**-291.005**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	594.500	694.500	291.005
davon Abfinanzierung	*21.600*	*28.800*	–
davon Neubewilligung	*572.900*	*665.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-594.500**	**-694.500**	**-291.005**

Erläuterung zur Liquidität

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	25.200	25.200	–	–	–
Summe	**25.200**	**25.200**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	30	55	55	55	60
		Ist	–	–	8	11	12
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wettbewerbsfähigkeit der hessischen Wirtschaft bei der Erschließung von Auslandsmärkten erhöhen und den Standort Hessen als attraktives Ziel profilieren (Reisen des Ministerpräsidenten)							
geförderte Standortmarketingmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	2	2	2	3
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	41	50	74

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 015 Messeförderung

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen von Beteiligungen kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) an Messen und Ausstellungen im In- und Ausland

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 015 (Messeförderung) ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Produkts 014 (Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing).
2. Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Förderung der Beteiligung an Messen und Ausstellungen (Gruppen- und Einzelförderungen)

Gefördert wird die Teilnahme hessischer Unternehmen an Messen und Ausstellungen. Dadurch soll die Leistungsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit hessischer kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) sowie Start-ups verbessert werden. Der Standort Hessen soll langfristig gestärkt und Arbeitsplätze gesichert werden. Hessische Unternehmen sollen auf ihrem Weg zur Erschließung bzw. dem Ausbau und der Festigung ihrer Position auf neuen Märkten bzw. der Steigerung der Absatzchancen sowie der Wirtschaftswerbung für Hessen unterstützt werden.

Die Mittel dienen darüber hinaus allgemeinen wirtschaftsfördernden Zwecken zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinien für die Gewährung von Finanzierungshilfen des Landes Hessen an die gewerbliche Wirtschaft
- Richtlinie des Landes Hessen zur Messeförderung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	256.000	244.000	117.606
14	**Summe Aufwendungen**	**256.000**	**244.000**	**117.606**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-256.000**	**-244.000**	**-117.606**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-256.000**	**-244.000**	**-117.606**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-256.000**	**-244.000**	**-117.606**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	7.000
Ausgaben	220.000	220.000	87.756
davon Abfinanzierung	*54.000*	*96.000*	–
davon Neubewilligung	*166.000*	*124.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-220.000**	**-220.000**	**-80.756**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	90.000	60.000	30.000	–	–
Summe	**90.000**	**60.000**	**30.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	35	35	35	35
		Ist	–	–	22	16	12
geförderte Unternehmen	Anzahl	**Soll**	40	70	70	70	70
		Ist	–	–	38	23	34
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Hessische KMU an internationale Märkte heranführen							
Förderung von KMU, darunter auch Handwerks- und Kleinstunternehmen sowie Start-ups	Anzahl	**Soll**	40	70	70	70	70
		Ist	–	–	38	23	34
Förderung von Handwerks- und Kleinstbetrieben	Anzahl	**Soll**	10	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Förderung von Start-ups	Anzahl	**Soll**	10	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	46	21	8

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1.: Aufgrund einer Richtlinienänderung, die zum Januar 2024 in Kraft getreten ist und die neben dem Wegfall der Gruppenförderung eine Änderung der Antragsberechtigten vorsieht, ist von einer reduzierten Antragszahl auszugehen.

Zu 2.1: Aufgrund der Richtlinienänderung, die zum Jahr 2024 in Kraft getreten ist, werden die Qualitätszahlen neu definiert. Die Kennzahl Förderung von KMU, Handwerks- und Kleinstbetrieben sowie Start-ups umfasst alle nach der Richtlinie förderfähigen Unternehmen. Die weiteren Unterteilungen sind als Teilmengen davon zu verstehen; von allen geförderten Unternehmen sollen also mindestens zehn Handwerks- und Kleinstunternehmen und zehn Start-ups sein.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 018 Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW)

Haushaltsvermerke

1. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigung verändert werden.
2. Zinserträge sind in Höhe von 50 % an den Bund abzuführen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Betriebliche Investitionen
2. Tourismusinfrastruktur
3. Infrastrukturen für die Ansiedlung und Entwicklung von Unternehmen, Regionale Entwicklungskonzepte, Regionalmanagement, Regionalbudget sowie Netzwerke und Cluster
4. Errichtung und Ausbau von Ausbildungs-, Fortbildungs- und Umschulungsstätten
5. Forschungsvorhaben

Das Produkt dient der Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur in den im jeweiligen Koordinierungsrahmen ausgewiesenen Fördergebieten und gliedert sich in die Förderbereiche Unternehmensförderung und Infrastrukturförderung sowie Forschungsvorhaben.

Ziel der Förderung ist es, Landesteile, die in ihrer Wirtschaftskraft den Landesdurchschnitt nicht erreichen, bei der Bewältigung des Strukturwandels zu unterstützen. Dies geschieht zum einen durch gezielte Hilfen an Unternehmen, damit diese Arbeitsplätze bereitstellen und zum anderen durch den Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastrukturen einschließlich der touristischen Infrastruktur und Einrichtungen der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung.

Nach § 7 des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" trägt der Bund, vorbehaltlich der Bestimmung gemäß Artikel 91a Abs. 1 Grundgesetz, die Hälfte der Ausgaben der Länder für die nach dem Koordinierungsrahmen geförderten Vorhaben.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW) sowie laufender GRW-Koordinierungsrahmen
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
- Richtlinie zur Hessischen Qualifizierungsoffensive, Programme zur beruflichen Bildung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	10.655.900	9.413.000	3.069.145
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.194.599
7	**Summe Erträge**	**10.655.900**	**9.413.000**	**6.263.744**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	216.000	120.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	21.095.800	18.706.000	11.445.567
14	**Summe Aufwendungen**	**21.311.800**	**18.826.000**	**11.445.567**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-10.655.900**	**-9.413.000**	**-5.181.823**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	105.983
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**105.983**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.655.900**	**-9.413.000**	**-5.075.841**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.655.900**	**-9.413.000**	**-5.075.841**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.500.000	7.500.000	3.153.086
Ausgaben	15.000.000	15.000.000	4.705.348
davon Abfinanzierung	*8.688.200*	*11.174.000*	–
davon Neubewilligung	*6.311.800*	*3.826.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.500.000**	**-7.500.000**	**-1.552.262**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
Landesmittel (Abfinanzierung)	4.344.100	5.587.000
Landesmittel (Neubewilligung)	3.155.900	1.913.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	4.344.100	5.587.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	3.155.900	1.913.000
Gesamt	**15.000.000**	**15.000.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	15.000.000	5.470.000	5.400.000	4.130.000	–
Summe	**15.000.000**	**5.470.000**	**5.400.000**	**4.130.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	19	9	13
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirtschaftsstruktur gemäß strategischer Schwerpunktsetzung verbessern							
einzelbetriebliche Förderung	Prozent	**Soll**	65	65	65	65	65
		Ist	–	–	73	30	40
touristische Infrastrukturinvestitionen	Prozent	**Soll**	16	16	16	16	16
		Ist	–	–	27	70	60
wirtschaftsnahe Infrastrukturinvestitionen	Prozent	**Soll**	16	16	16	16	16
		Ist	–	–	–	–	–
Berufsbildungseinrichtungen	Prozent	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	–	–	–
Forschungsvorhaben	Prozent	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	109	52	44

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 019 Sonstige EU-Programme

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen kurzfristig aufgelegter Sonderprogramme der Europäischen Union im Bereich Wirtschaftsförderung

Haushaltsvermerke

1. Mehraufwendungen und Mehrausgaben (Vorfinanzierungen) bedürfen gem. § 5 Abs. 4 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Sonder- und sonstige EU- Programme

Das Produkt wird für die Abwicklung von kurzfristig aufgelegten Programmen der Europäischen Union (z.B. Initiativen) benötigt.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 021 Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend)

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen von Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend) und Betriebskostenzuschuss zur Dachgesellschaft der Regionalpark Ballungsraum RheinMain gGmbH

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Investive Fördermaßnahmen

   Investive Förderungen und Maßnahmen im Bereich der Kulturlandschaft Welterbe Oberes Mittelrheintal. Priorität haben Projekte, die im Zusammenhang mit der für 2029 im WOM geplanten Bundesgartenschau von Bedeutung sind.

2. Öffentlichkeitsarbeit

   Zur Förderung von Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Bereich der Kulturlandschaft Welterbe Oberes Mittelrheintal. Priorität haben Projekte, die im Zusammenhang mit der für 2029 im WOM geplanten Bundesgartenschau von Bedeutung sind.

3. Management

   Beteiligung an der Finanzierung des länderübergreifenden Zweckverbandes "Welterbe Oberes Mittelrheintal" (WOM) und für den Gesellschafterbeitrag des Landes Hessen an die Dachgesellschaft Regionalpark Ballungsraum Rhein-Main GmbH.

4. Betriebskostenzuschuss

   Der Betriebskostenzuschuss zur Finanzierung der Dachgesellschaft der Regionalpark GmbH.

Rechtsgrundlagen:

- Vereinbarung über die finanzielle Beteiligung des Landes Hessen an den Aufwendungen des Zweckverbandes Welterbe Oberes Mittelrheintal
- Gesellschaftsvertrag der Regionalpark GmbH vom 29.08.2019
- Vereinbarung über die finanzielle Beteiligung des Landes Hessen an den Aufwendungen der Geschäftsstelle der Regionalpark Ballungsraum RheinMain gGmbH

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	500.000	205.000
7	**Summe Erträge**	**–**	**500.000**	**205.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	200.000	125.000	100.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	155.000	1.800.000	1.200.000
14	**Summe Aufwendungen**	**355.000**	**1.925.000**	**1.300.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-355.000**	**-1.425.000**	**-1.095.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-355.000**	**-1.425.000**	**-1.095.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-355.000**	**-1.425.000**	**-1.095.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	500.000	500.000	205.000
Ausgaben	945.000	1.045.000	750.000
davon Abfinanzierung	*740.000*	*720.000*	–
davon Neubewilligung	*205.000*	*325.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-445.000**	**-545.000**	**-545.000**

Erläuterung zur Liquidität

Bei den Einnahmen handelt es sich um eine Zuführung aus der Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main“ Kap. (17 01 Produkt 009).

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	150.000	150.000	–	–	–
Summe	**150.000**	**150.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	8	8	8	8	37
		Ist	–	–	3	6	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kulturlandschaftsentwicklung fördern							
Investive Maßnahmen	Prozent	**Soll**	14	12	12	20	60
		Ist	–	–	–	18	8
Öffentlichkeitsarbeit	Prozent	**Soll**	14	11	11	10	25
		Ist	–	–	–	–	–
Management	Prozent	**Soll**	15	15	15	70	15
		Ist	–	–	20	72	11
Betriebskostenzuschuss	Prozent	**Soll**	57	62	62	–	–
		Ist	–	–	80	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	92	57	13

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Durch Umstellung der Einzelprojektförderung auf Betriebskostenzuschuss in 2022 kam es zu einer Reduzierung der Mengen (Nr. 1) sowie zu einer Verschiebung von den Bereichen (Nr. 2.1) investive Maßnahmen und Management zum Bereich Betriebskostenzuschuss.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 022 Unternehmenszentrierte Innovation und Wissenstransfer

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich, Wissenstransfer, Vernetzung und Innovation

Haushaltsvermerke

Das Produkt ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Produktes 004 (Wirtschaft und Arbeit 4.0) bei Kap. 14 28.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung von Modernisierungs-, Anwendungs- und Innovationsprojekten
2. Finanzierung vorbereitender und begleitender Maßnahmen (unter anderem Studien, Berater und Beratungen, Wissens- und Technologietransfer, Öffentlichkeitsarbeit, Wettbewerbe) zur Unterstützung von Akteuren, unter anderem kleinen und mittleren Unternehmen und jungen Unternehmen
3. Förderung von Vernetzung und Netzwerken (z. B. Gründungs- und Transferzentrum Hessen)

Die Förderung von Wissenstransfer, Vernetzung und Innovation in der hessischen Wirtschaft trägt maßgeblich dazu bei, den Wohlstand, die Lebensqualität und die wirtschaftliche Entwicklung zu stärken sowie die Wettbewerbs- und Widerstandsfähigkeit der hessischen Wirtschaft zu steigern.

Die Mittel dienen der Beschleunigung von Digitalisierungs-, Innovations-, Forschungs-, Entwicklungs-, Gründungs- und Transferprozessen in der hessischen Wirtschaft insbesondere durch Förderung von Wissens- und Technologietransfer, von Forschung und Entwicklung, von Vernetzung (auch Cluster) und von Modernisierungs-, Anwendungs- und Innovationsprojekten sowie durch Studien, Beratungen, Öffentlichkeitsarbeit und Wettbewerbe.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkt 023).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsfördergesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung eines innovativen und grünen wirtschaftlichen Wandels in Hessen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Förderzeitraum 2021 bis 2027 (EFRE-Förderrichtlinie 21+)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.835.000	320.000	5.889.335
14	**Summe Aufwendungen**	**2.835.000**	**320.000**	**5.889.335**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.835.000**	**-320.000**	**-5.889.335**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	896
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**896**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.835.000**	**-320.000**	**-5.888.438**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.835.000**	**-320.000**	**-5.888.438**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 12: Erhöhung des Bewilligungsvolumens

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	35.266
Ausgaben	1.355.000	1.355.000	7.411.041
davon Abfinanzierung	–	*1.035.000*	–
davon Neubewilligung	*1.355.000*	*320.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.355.000**	**-1.355.000**	**-7.375.775**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.480.000	1.080.000	400.000	–	–
Summe	**1.480.000**	**1.080.000**	**400.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmenlinien	Anzahl	**Soll**	–	–	–	5	5
		Ist	–	–	–	–	5
Maßnahmen (neu)	Anzahl	**Soll**	2	2	1.202	–	–
		Ist	–	–	978	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Umsetzung von Innovations- und Transferprozessen unterstützen							
Anwendungs-, Transfer- und Innovationsprojekte	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	1	2	2
Vorbereitende und begleitende Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	–	–	–	3	3
		Ist	–	–	–	3	3
Modernisierung von Unternehmen und die Entwicklung neuartiger Digitalisierungsprozesse (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	1.200	–	–
		Ist	–	–	977	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	43	47	39

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 023 EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2021 bis 2027

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen des EU-Programms „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung 2021 bis 2027“ aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

Haushaltsvermerke

1. Mehraufwendungen und Mehrausgaben (Vorfinanzierungen) bedürfen gem. § 5 Abs. 4 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Ein wettbewerbsfähigeres und intelligenteres Europa
2. Ein grüner, CO2 armer Übergang zu einer CO2 neutralen Wirtschaft und einem widerstandsfähigen Europa
3. Eine nachhaltige, multimodale städtische Mobilität im Rahmen des Übergangs zu einer CO2 neutralen Wirtschaft
4. Technische Hilfe

In dieser Förderperiode sind EU-Mittel in Höhe von insgesamt bis zu 248,7 Mio. € vorgesehen, die für die Kofinanzierung von Landesmitteln bei den folgenden Produkten vorgesehen sind:

- Kap. 07 05 Produkt 001 (Innovations- und Transformationsförderung)
- Kap. 07 05 Produkt 022 (Unternehmenszentrierte Innovation und Wissenstransfer)
- Kap. 07 05 Produkt 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien)
- Kap. 07 05 Produkt 025 (Energieeffizienz und Energieberatung)
- Kap. 07 05 Produkt 033 (Gründungs- und Mittelstandsförderung)
- Kap. 07 05 Produkt 035 (Technologie- und Innovationsförderung)
- Kap. 07 10 Produkt 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten)
- Kap. 07 15 Produkt 070 (Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr)
- Kap. 07 15 Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität)
- Kap. 14 20 Produkt 003 (Digitale Innovation)

- Kap. 15 02 Produkt 018 (EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE))

Rechtsgrundlagen:

- Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates mit gemeinsamen Bestimmungen für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds Plus, den Kohäsionsfonds und den Europäischen Meeres- und Fischereifonds sowie mit Haushaltsvorschriften für diese Fonds und für den Asyl- und Migrationsfonds, den Fonds für die innere Sicherheit und das Instrument für Grenzmanagement und Visa
- Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und den Kohäsionsfonds
- Delegierte Verordnungen und Durchführungsverordnungen der Europäischen Kommission
- Operationelles Programm für den Einsatz des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in Hessen im Förderzeitraum 2021 bis 2027
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung eines innovativen, intelligenten und grünen wirtschaftlichen Wandels in Hessen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Förderzeitraum 2021 bis 2027 (EFRE-Förderrichtlinie 21+)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	54.000.000	50.000.000	–
7	**Summe Erträge**	**54.000.000**	**50.000.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	17.360.000	18.080.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	35.140.000	30.420.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.500.000	1.500.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**54.000.000**	**50.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 3 und 12: Mehr wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	45.000.000	45.000.000	–
Ausgaben	45.000.000	45.000.000	–
davon Abfinanzierung	*8.000.000*	*13.000.000*	–
davon Neubewilligung	*37.000.000*	*32.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterung zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
EU Mittel (Abfinanzierung)	8.000.000	13.000.000
EU Mittel (Neubewilligung)	37.000.000	32.000.000
Gesamt	**45.000.000**	**45.000.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	17.000.000	8.000.000	5.000.000	2.000.000	2.000.000
Summe	**17.000.000**	**8.000.000**	**5.000.000**	**2.000.000**	**2.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	80	80	60	30	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fördermitteleinsatz nach Förderschwerpunkten pro Prioritätsachse							
Ein wettbewerbsfähigeres und intelligenteres Europa	Prozent	**Soll**	53	53	53	55	–
		Ist	–	–	–	–	–
Ein grünes, CO2-armes und zu einer netto-kohlenstofffreien Wirtschaft übergehendes, widerstandsfähiges Europa	Prozent	**Soll**	34	32	32	42	–
		Ist	–	–	–	–	–
Eine nachhaltige, multimodale städtische Mobilität im Rahmen des Übergangs zu einer CO2-neutralen Wirtschaft	Prozent	**Soll**	10	12	12	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Technische Hilfe	Prozent	**Soll**	4	4	4	4	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen:

Für 2025 werden im Vergleich zum Vorjahr größere Projekte, mit höheren Zuwendungen pro Förderfall erwartet. Daher bleibt die Planmenge unverändert.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 024 Erneuerbare Energien und Energietechnologien

PR-H 831 – Energiepolitik und Energieversorgung

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen zur Unterstützung des Transformationsprozesses zu erneuerbaren Energien und Energietechnologien

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
3. Die Produkte 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien) und 025 (Energieeffizienz und Energieberatung) sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung investiver Vorhaben im Bereich erneuerbarer Energien, Wasserstoffnutzung, Abwärmenutzung und innovativer Technologien im Energiesektor
2. Förderung und Finanzierung von Forschungen, Konzeptionen, Datenauswertungen, Beratungen, Öffentlichkeitsarbeit und Informationsverbreitung im Bereich der erneuerbaren Energien und Energietechnologien sowie House of Energy

Mit den Förderungen aus diesem Produkt soll die technologische Basis für die Transformation des Energiesystems im Zuge der Energiewende hin zu einer vollständig auf erneuerbaren Quellen basierenden Energieerzeugung und –verteilung verbreitert werden.

Gefördert werden Konzeptionen und investive Maßnahmen zur Steigerung des Anteils erneuerbarer Energiequellen bei der Erzeugung, Verteilung, Verwendung und Speicherung von Energie. Dazu zählt auch die Erarbeitung von konzeptionellen und wissenschaftlichen Grundlagen und Strategien zum Technologiesegment der Energiewende, sowie deren Umsetzung bis zur Marktreife. Zudem werden Maßnahmen der Digitalisierung gefördert, die der Energiewende dienen.

Neben der Förderung von investiven Vorhaben werden auch Maßnahmen und Initiativen zur Qualifikations- und Informationsvermittlung sowie zur Akzeptanzsteigerung und zum Aufbau von Netzwerken im Bereich erneuerbarer Energien gefördert.

Weitere Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit unter anderem durch die Veranstaltung von Wettbewerben und Preisverleihungen sollen dabei unterstützen, den gesamtgesellschaftlichen Fokus auf die Notwendigkeit der Energiewende zu richten.

Mit der Durchführung des jährlichen Energiemonitorings und der Erhebung und Auswertung energiestatistischer Daten wird unter anderem der Stand der Energiewende in Hessen ermittelt und den Bürgerinnen und Bürgern zugänglich gemacht.

Das als Denkfabrik, Kommuikations- und Transferplattform zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Politik fungierende House of Energy (HoE) wird in Projekten und Betrieb unterstützt.

Darüber hinaus erfolgt die Abfinanzierung der Zinsdiensthilfen des Programmes PV-Anlagen-Darlehen Programmes aus dem Produkt.

Maßnahmen in Ergänzung zu aufgelegten Bundesprogrammen, die den Zielen dieses Produkts entsprechen können ebenfalls gefördert werden. Die Förderung kann in Kooperation mit Dritten erfolgen. Die fachtechnische Prüfung und finanzielle Abwicklung von Fördervorhaben durch Dritte kann aus Mitteln des Produkts erfolgen.

Das Produkt dient weiterhin zur Finanzierung von Maßnahmen zur Umsetzung der Hessischen Digitalstrategie und der Hessischen Innovationsstrategie im Klimabereich.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Energiegesetz (HEG)
- Richtlinie des Landes Hessen zur energetischen Förderung im Rahmen des Hessischen Energiegesetzes

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	99.201
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**99.201**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.381.500	1.460.000	6.224.508
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.050.000	9.000.000	287.542
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	926.054
14	**Summe Aufwendungen**	**6.431.500**	**10.460.000**	**7.438.105**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.431.500**	**-10.460.000**	**-7.338.903**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.431.500**	**-10.460.000**	**-7.338.903**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.431.500**	**-10.460.000**	**-7.338.903**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 12: Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	179.877
Ausgaben	4.131.500	7.180.000	6.613.930
davon Abfinanzierung	*1.500.000*	*2.920.000*	–
davon Neubewilligung	*2.631.500*	*4.260.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.131.500**	**-7.180.000**	**-6.434.052**

Erläuterung zur Liquidität

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.800.000	2.100.000	1.450.000	250.000	–
Summe	**3.800.000**	**2.100.000**	**1.450.000**	**250.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	13	13	13	13	–
		Ist	–	–	12	13	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Maßnahmen im Bereich erneuerbare Energien und Energietechnologien fördern							
Geförderte investive Projekte zur Entwicklung und Anwendung innovativer Energietechnologien	Anzahl	**Soll**	9	9	9	5	–
		Ist	–	–	6	5	–
Geförderte nicht investive Projekte zu innovativen Technologien im Bereich erneuerbarer Energien	Anzahl	**Soll**	4	4	4	8	–
		Ist	–	–	4	8	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	–
		Ist	–	–	64	97	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Bis 2021 sind die Mengen- und Qualitätskennzahlen im Produkt 025 (Energieeffizienz und Energieberatung) enthalten.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 025 Energieeffizienz und Energieberatung

PR-H 831 – Energiepolitik und Energieversorgung

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Energieeffizienz und Energieberatung

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.
3. Die Produkte 025 (Energieeffizienz und Energieberatung) und 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien) sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung von investiven Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung
2. Umsetzung und Förderung von nicht-investiven Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung, insbesondere im Bereich Energieberatung, Information, Qualifikation, Konzeption, Planungsgrundlagen und Akzeptanz der Energie- und Wärmewende sowie die fachtechnische Prüfung von Vorhaben zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung

Das Produkt dient in besonderem Maße dazu, die Energie- und Wärmewende in Hessen weiter voranzutreiben, die Energieeffizienz und die Energieeinsparung deutlich zu erhöhen, die Modernisierungsrate im Gebäudebestand wesentlich anzuheben und dadurch den Endenergiebedarf in den Bereichen Wärme und Strom signifikant zu senken.

Dazu können insbesondere die folgenden Maßnahmen durchgeführt werden:

- Förderung von investiven Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und der Energieeinsparung, mit dem Ziel eines effizienten Energieeinsatzes und der Nutzung erneuerbarer Energien
- Förderung von Modernisierungen zum Passivhaus im Bestand
- Förderung von innovativen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie Pilot- und Demonstrationsprojekten zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Energieeinsparung
- Förderung von kommunalen Energie- und Klimaschutzkonzepten, freiwilliger kommunaler Wärmeplanung, Energieeffizienzplänen sowie von Quartierskonzepten und kommunalen Sanierungsmanagement
- Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen zur Energieberatung, dem Zusammenschluss von Bürgerenergiegenossenschaften und von Maßnahmen zur Qualifikations- und Informationsvermittlung auf dem Gebiet der Energieeffizienz und Energieeinsparung
- Förderung von Durchführbarkeits- und Machbarkeitsstudien im Bereich der Energieeffizienz sowie der Steigerung der Energieeffizienz.
- Förderung von betrieblichen Energieeffizienz- und Klimaschutz-Netzwerken

- Erarbeitung der für die Energie- und Wärmewende notwendigen konzeptionellen Grundlagen, Strategien und Studien für den Bereich Energieeffizienz
- Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen der Energie- und Wärmewende, insbesondere Kampagnen und Aktionen zur Akzeptanz, Veranstaltungen und Wettbewerbe einschließlich Preisverleihungen sowie Weiterbildungsmaßnahmen im Bereich der Energieeffizienz
- Durchführung eines Gebäudemonitorings, Erhebung und Auswertung von Daten im Bereich der Energieeffizienz

Landesmaßnahmen in Ergänzung zu Programmen des Bundes im Energiebereich sowie Maßnahmen an den Schnittstellen zwischen Energieeffizienz und anderen Themen, z.B. Klimaschutz und Klimaanpassung, nachhaltiges Bauen und Digitalisierung, die den Zielen dieses Produkts entsprechen, können ebenfalls gefördert werden.

Die Förderung kann in Kooperation mit Dritten erfolgen. Die fachtechnische Prüfung und finanzielle Abwicklung von Fördervorhaben durch Dritte kann aus Mitteln des Produkts erfolgen.

Das Produkt dient weiterhin zur Finanzierung von Maßnahmen zur Umsetzung der Hessischen Innovationsstrategie im Bereich Energieeffizienz und Energieberatung.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Energiegesetz (HEG)
- Richtlinie des Landes Hessen zur energetischen Förderung im Rahmen des Hessischen Energiegesetzes

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.515
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**2.515**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.225.000	3.955.000	7.346.215
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.387.000	3.654.000	2.051.020
14	**Summe Aufwendungen**	**4.612.000**	**7.609.000**	**9.397.235**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.612.000**	**-7.609.000**	**-9.394.721**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	361
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**361**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.612.000**	**-7.609.000**	**-9.394.360**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.612.000**	**-7.609.000**	**-9.394.360**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.100.000	2.100.000	370.819
Ausgaben	4.450.000	7.325.000	8.255.638
davon Abfinanzierung	*2.938.000*	*4.541.000*	–
davon Neubewilligung	*1.512.000*	*2.784.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.350.000**	**-5.225.000**	**-7.884.820**

Erläuterung zur Liquidität

Bei den Einnahmen i.H.v. 2.100 Tsd. € handelt es sich um eine Entnahme aus der kameralen Rücklage bei Kap. 07 05 i.H.v. 600 Tsd. € und der kameralen Rücklage Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen bei Kap. 07 25 i.H.v. 1.500 Tsd. €.

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.100.000	1.600.000	1.200.000	300.000	–
Summe	**3.100.000**	**1.600.000**	**1.200.000**	**300.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	30	20	20	11	20
		Ist	–	–	43	60	22
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Maßnahmen im Bereich der Energieeffizienz, Energieberatung und Energieeinsparung fördern							
Geförderte investive Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und Energieeinsparung bzw. Nutzung energieeffizienter Technologien	Anzahl	**Soll**	5	4	4	3	7
		Ist	–	–	9	–	–
Geförderte Maßnahmen im Bereich Energieberatung, Information, Qualifikation, Planungsgrundlagen und Akzeptanz der Energie- und Wärmewende	Anzahl	**Soll**	25	16	16	8	13
		Ist	–	–	34	60	22
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	98	29	36

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Bis 2021 sind unter den Vorjahreswerten auch die Mengen- und Qualitätskennzahlen des Produkts 024 (Erneuerbare Energien und Energietechnologien) enthalten.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie
Produkt 026 weg Anreizwirkung Hessisches Energiegesetz (weggefallen)
PR-H 831 – Energiepolitik und Energieversorgung

Zweckbestimmung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt fällt aufgrund der Konsolidierung des Haushalts weg.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	17.000.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**17.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-17.000.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**-17.000.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**-17.000.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	8.500.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	–	*8.500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**-8.500.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der verstärkten Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	–	16	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 028 FrankfurtRheinMain GmbH - International Marketing of the Region (FRM

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Betriebskostenzuschuss an die Frankfurt RheinMainGmbH - International Marketing of the Region (FRM)

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Betriebskostenzuschuss

Die Attraktivität Hessens für internationale Investoren wird ganz entscheidend von den Faktoren Internationalität und Innovationskraft geprägt. Hessen ist ein bevorzugtes Ziel für ausländische Direktinvestitionen.

Die Anziehungskraft Hessens als Standort internationaler Unternehmen ist von den Standortvorzügen Frankfurts und der Rhein-Main-Region entscheidend mitgeprägt.

Die Geschäftsfelder der FRM GmbH sind:

- das internationale Standortmarketing für den Wirtschaftsraum,
- die Vernetzung und Bündelung der Stärken der Region,
- die Erhöhung der Wahrnehmung ihrer Standortvorteile,
- die Entwicklung eines gemeinsamen, profilierten Erscheinungsbildes und
- die Entwicklung und Pflege der Region als Marke.

Die FRM ist ein wichtiger Partner der Wirtschaftsfördergesellschaft des Landes, Hessen Trade & Invest GmbH, und der anderen regionalen Marketinggesellschaften in Nordhessen und Mittelhessen.

Das Land Hessen ist an FRM mit einer Stammeinlage von 8.125 € beteiligt. Der Betriebskostenzuschuss des Landes berücksichtigt in seiner Höhe die Förderung von Marketingaktivitäten in anderen hessischen Regionen.

Diese Beteiligung verbessert die Grundlagen, das Standortmarketing für Hessen und für seine Regionen mit den regionalen Partnern zu gestalten. So kann Hessens Attraktivität für internationale Anleger gesichert und weiter gestärkt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	218.400	182.000	171.600
14	**Summe Aufwendungen**	**218.400**	**182.000**	**171.600**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-218.400**	**-182.000**	**-171.600**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-218.400**	**-182.000**	**-171.600**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-218.400**	**-182.000**	**-171.600**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	156.000	156.000	156.000
davon Abfinanzierung	*93.600*	*130.000*	–
davon Neubewilligung	*62.400*	*26.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-156.000**	**-156.000**	**-156.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	156.000	156.000	–	–	–
Summe	**156.000**	**156.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betriebskostenzuschuss	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 029 Europäischer Raum

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Technische Hilfe und Maßnahmen zur Umsetzung von EU-Programmen

Haushaltsvermerke

1. Mehraufwendungen und Mehrausgaben (Vorfinanzierungen) bedürfen gem. § 5 Abs. 4 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen der von der EU genehmigten Programme überschritten werden
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Technische Hilfe (u.a. Maßnahmen für die Durchführung der Programm- und Prüfsysteme)

Die INTERREG-Programme unterstützen die europäische Raumentwicklung und territoriale Zusammenarbeit. Bei INTERACT (2014-2020) handelt es sich um ein EU-weites Kooperationsprogramm, das dazu dient, die verschiedenen INTERREG-Programme zu harmonisieren, zu vereinfachen und den Austausch zwischen den INTERREG-Programmen zu fördern. Mit den hier veranschlagten Landesmitteln erfolgt die landesseitige Kofinanzierung der sog. Technischen Hilfe sowie weiterer Maßnahmen zur Durchführung des Programms. Dies sind beispielsweise die Finanzierung des Prüfsystems, die Durchführung von Seminaren und Öffentlichkeitsarbeit. Die technische Hilfe wird vor allem eingesetzt, um die Programmabwicklung durch ein internationales Verwaltungssekretariat (Joint Technical Secretariat-JTS) und nationale Kontaktstellen (National Contact Points) zu gewährleisten. Projekte, die nicht durch ein Verwaltungssekretariat abgewickelt werden, können im Rahmen zur Verfügung stehender EU-Mittel gefördert werden.

Des Weiteren ist die Beteiligung an EU-Projekten (z.B. INTERREG HORIZON 2020) in den von der hessischen Innovationsstrategie definierten Schlüsselbereichen, insbesondere den Bereichen Schlüsseltechnologien und Ressourceneffizienz möglich.

In den Jahren 2023 und 2024 wird die technische Hilfe zur Abwicklung der Programme der Förderperiode 2014-2020 (z. B. Abrechnung, Dokumentation, Evaluierung) als auch für die Programme der Förderperiode 2021-2027 (z. B. Programmierung, Projektentwicklung) benötigt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	60.000	60.000	20.405
14	**Summe Aufwendungen**	**60.000**	**60.000**	**20.405**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-60.000**	**-60.000**	**-20.405**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-60.000**	**-60.000**	**-20.405**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-60.000**	**-60.000**	**-20.405**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	60.000	60.000	20.405
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*60.000*	*60.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-60.000**	**-60.000**	**-20.405**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	34	46	35

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 032 EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen des EU-Programms „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2014 bis 2020“

Haushaltsvermerke

1. Mehraufwendungen und Mehrausgaben (Vorfinanzierungen) bedürfen gem. § 5 Abs. 4 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Stärkung von Forschung, technischer Entwicklung und Innovation
2. Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU)
3. Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO2-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft
4. Nachhaltige Stadtentwicklung
5. Technische Hilfe
6. REACT-EU
7. REACT-EU Technische Hilfe

In dieser Förderperiode waren EU-Mittel in Höhe bis zu 241 Mio. € für die Kofinanzierung von Landesmitteln vorgesehen.

Aus dem Produkt erfolgt die Restabwicklung des Programms.

Rechtsgrundlagen:

- Allgemeine Strukturfondsverordnung, EFRE-Verordnung und Durchführungsverordnungen in den jeweils geltenden Fassungen
- Entscheidungen der Kommission vom 12.12.2014, 12.09.2018,15.01.2020, 09.10.2020 und 26.08.2021 zum Operationellen Programm im EFRE "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung" für den Programmzeitraum 2014 bis 2020

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	24.126.492
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-44.425.480
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	12.430.481
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**-7.868.507**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-6.984.085
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	5.741.837
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**-1.242.248**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-6.626.259**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.418
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.418**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-6.623.841**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-6.623.841**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	72.974.459
Ausgaben	–	–	76.217.293
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-3.242.834**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	–	–	10	80	150
		Ist	–	–	10	92	114
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fördermitteleinsatz nach Förderschwerpunkten pro Prioritätsachse							
Stärkung von Forschung, technischer Entwicklung und Innovation	Prozent	**Soll**	–	–	28	40	36
		Ist	–	–	–	13	40
Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU	Prozent	**Soll**	–	–	25	20	28
		Ist	–	–	–	32	21
Förderung der Bestrebungen zur Verringerung der CO2-Emissionen in allen Branchen der Wirtschaft	Prozent	**Soll**	–	–	15	21	19
		Ist	–	–	–	2	26
Nachhaltige Stadtentwicklung	Prozent	**Soll**	–	–	10	15	13
		Ist	–	–	10	2	11
Technische Hilfe	Prozent	**Soll**	–	–	3	4	4
		Ist	–	–	60	3	2
REACT-EU	Prozent	**Soll**	–	–	18	–	–
		Ist	–	–	–	48	–
REACT-EU Technische Hilfe	Prozent	**Soll**	–	–	1	–	–
		Ist	–	–	30	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	100	100	100
		Ist	–	–	17	78	98

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 033 Gründungs- und Mittelstandförderung

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich des Mittelstands, der Gründungsbereitschaft und des Unternehmertums sowie institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts (DHI)

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Anteilige institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts
2. Gründungs- und Betriebsberatung
3. Projektförderung und Maßnahmen im Bereich des Mittelstands, der Gründungsbereitschaft und des Unternehmertums

Der Mittelstand, dem über 99 Prozent aller hessischen Unternehmen angehören, bildet das Rückgrat der hessischen Wirtschaft. Gleichzeitig ist ein vitales Gründungsgeschehen elementar für die Zukunftsfähigkeit einer Region. Unternehmensgründungen sind Treiber von Innovation, schaffen Arbeitsplätze, generieren Steuereinnahmen. Um dauerhaft Wohlstand und Wachstum für den Wirtschaftsstandort Hessen zu garantieren, ist es daher notwendig, den Mittelstand, die Gründungsbereitschaft und das Unternehmertum zu stärken und hierfür die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen. Das Produkt nimmt dabei wesentliche Aspekte in den Blick.

Das Produkt beinhaltet zum einen die institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts (DHI). Dies ist eine vom Bund (Anteil 38 %) und den Ländern (Anteil 38 %) gemeinsam getragene Forschungseinrichtung des Handwerks (Anteil 24 %) in Deutschland. Die Forschungsbereiche des DHI erstrecken sich dabei u. a. auf die Themenfelder Handwerkswirtschaft, Handwerkstechnik, berufliche Bildung und Handwerksrecht. Die Förderung dient der anwendungsorientierten Handwerksforschung und Verknüpfung dieser Forschung mit der praktischen Gewerbeförderung u. a. in den Bereichen Digitalisierung, Management und Marketing, Innovations- und Technologietransfer.

Zum anderen beinhaltet das Produkt die Förderung von Gründungs- und Betriebsberatungen. D. h. Förderung von flächendeckend kostenfreien Erstberatungen, Gründungsberatungen sowie Betriebsberatungen für hessische KMU. Die Beratungen erfolgen sowohl branchenspezifisch als auch branchenunabhängig und umfassen sowohl Einzel- als auch Gruppenberatungen sowie Informationsveranstaltungen.

Des Weiteren ist die Förderung von Projekten vorgesehen zur Steigerung der Gründungsbereitschaft und Verbesserung unternehmerischer Qualifikation hessischer KMU. Hierunter fallen sowohl branchenunabhängige Projekte als auch branchen- und zielgruppenspezifische Maßnahmen wie zum Beispiel Projekte zur Förderung des Unternehmerinnentums oder des Sozialunternehmertums in Hessen.

Ebenso können aus dem Produkt Verträge/ Auftragsvergaben zur Unterstützung der aus dem Produkt finanzierten Programme sowie für die Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkt 023).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
- Richtlinie zur Förderung eines Beratungsnetzwerks im Handwerk (Bundesvorschrift)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.485.000	2.227.300	4.028.332
14	**Summe Aufwendungen**	**3.485.000**	**2.227.300**	**4.028.332**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.485.000**	**-2.227.300**	**-4.028.332**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.485.000**	**-2.227.300**	**-4.028.332**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.485.000**	**-2.227.300**	**-4.028.332**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 12: Gegenüber 2024 höherer Anteil an Neubewilligungen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	137.601
Ausgaben	3.465.000	3.530.000	4.405.229
davon Abfinanzierung	*120.000*	*1.502.700*	–
davon Neubewilligung	*3.345.000*	*2.027.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.465.000**	**-3.530.000**	**-4.267.628**

Erläuterung zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 35 Tsd € wurde umgesetzt von Kap. 07 10 Produkt 049 (Programme zur Erstausbildung).

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	140.000	140.000	–	–	–
Summe	**140.000**	**140.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheid DHI	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
Zuwendungsbescheide Gründungs- und Betriebsberatung	Anzahl	**Soll**	7	5	5	7	–
		Ist	–	–	10	7	–
Zuwendungsbescheide Gründungsbereitschaft	Anzahl	**Soll**	3	3	6	5	10
		Ist	–	–	6	1	14
Tagewerke und Tagewerkäquivalente (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	1	–
Zuwendungsbescheid Sozialunternehmertum (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1
		Ist	–	–	–	–	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Flächendeckendes Beratungsangebot aufrechterhalten (weggefallen)							
Beratungsstandorte	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	2
		Ist	–	–	–	–	2
Sprechtage für Gründer und KMU hessenweit	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	110
		Ist	–	–	–	–	96
2.2 Betrieb des DHI gewährleisten							
Hessischer Anteil an der Länderfinanzierung	Prozent	**Soll**	7	8	8	7	7
		Ist	–	–	8	7	7
2.3 Existenzgründungen RKW: Existenzgründungen erleichtern (weggefallen)							
erfolgreiche Gründungen nach Gründungsberatungen	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1.000
		Ist	–	–	–	–	666
Beratungen RKW und Andere: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU (durchgeführte Beratungen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	900
		Ist	–	–	–	–	737
Existenzgründungsberatungen Handwerk: Erleichterung von Existenzgründungen (Tagewerke)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	790
		Ist	–	–	–	–	784
Beratungen im Handwerk: Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit im hessischen Handwerk (durchgeführte Beratungstage)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	3.000
		Ist	–	–	–	–	3.520
2.4 Sozialunternehmertum stärken und diesbezügliche Gründungen erleichtern (weggefallen)							
Beratungsstunden	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	800
		Ist	–	–	–	–	751
durchgeführte Informationsveranstaltungen	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	6
		Ist	–	–	–	–	19
2.5 Betriebsberatungen (neu)							
durchgeführte kostenfreie Erstberatungen	Anzahl	**Soll**	150	150	150	150	–
		Ist	–	–	188	170	–

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
durchgeführte Gründungsberatungen (Tagewerke/Tagewerkäquivalente)	Anzahl	**Soll**	1.300	1.000	1.000	2.100	–
		Ist	–	–	1.461	1.582	–
durchgeführte Betriebsberatungen (Tagewerke/Tagewerkäquivalente)	Anzahl	**Soll**	4.800	2.400	2.800	3.700	–
		Ist	–	–	5.337	5.959	–
2.6 Projekte zur Steigerung der Gründungsbereitschaft (neu)							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	3	2	5	5	–
		Ist	–	–	6	1	–
Teilnehmende an Vorhaben	Anzahl	**Soll**	1.100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
prämierte Gründungsvorhaben	Anzahl	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.7 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	94	18	57

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Ab 2022 sind die bisherigen Kennzahlen:

- zur Leistungswirkung für flächendeckende Beratungsangebote (Nr. 2.1) in den Kennzahlen Betriebsberatungen (Nr.2.5),
- zu Existenzgründungen RKW (Nr. 2.3) in den Kennzahlen Betriebsberatungen (Nr. 2.5) und Projekte zur Förderung der Gründungsbereitschaft (Nr.2.6)

enthalten.

Zu Nr. 1, 2.5 und 2.6: Weniger ab 2024 aufgrund Umsetzung nach Kap. 14 28 Produkt 004 (Wirtschaft u. Arbeit 4.0).

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 034 Kultur- und Kreativwirtschaft

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft sowie institutionelle Förderung des Vereins Hessen Design e.V.

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Institutionelle Förderung des Hessen Design e.V.

   Institutionelle Förderung des Vereins Hessen Design e.V. in Darmstadt, dessen Hauptzweck die Förderung der Entwicklung und Verbreitung guten Designs als integrierender Bestandteil vorbildlicher Industrie- und Handwerkskultur ist. Mit seinen Aktivitäten soll der Verein u.a. auf Wirtschaft, Kunst und Wissenschaft sowie auf die Verbraucher orientierend einwirken und die hessischen Designinstitutionen vernetzen.

2. Förderungen und Maßnahmen im Bereich der Kultur- und Kreativwirtschaft

   Förderung von Projekten und Maßnahmen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Hessischen Kultur- und Kreativwirtschaft insbesondere durch Information, Veranstaltungen, Netzwerke und Kooperationen zur Entwicklung und Bewerbung des Kreativwirtschaftsstandorts, der Verstärkung des Wissenstransfers sowie andere geeignete Maßnahmen.

   Förderung des Rates für Formgebung in Frankfurt am Main zur Sicherung und Weiterentwicklung des Kompetenzschwerpunktes Design am Wirtschaftsstandort Hessen. Der Rat für Formgebung unterstützt die Wirtschaft durch geeignete Maßnahmen bei der Implementierung von Design, um die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen auf nationalen und internationalen Märkten zu erhöhen.

   Die Mittel dienen auch der Finanzierung von Aufträgen.

3. Förderung von Computer- und Videospielen

   Förderung von Gründungen und der Wettbewerbsfähigkeit in der Computer- und Videospielbranche in Hessen durch Unterstützung der Produzenten bei der Spieleentwicklung. Unterstützt wird die Entwicklung von Computer- und Videospielen - insbesondere Serious Games - oder ähnlicher Anwendungen.

   Dies umfasst die Erstellung marktfähiger Konzepte zur Produktion oder Vermarktung von Computer- oder Videospielen und die Erstellung mindestens eines spielbaren Levels oder Moduls eines Computer- oder Videospiels.

   Die Mittel dienen auch der Finanzierung von Aufträgen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Computer- und Videospielen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.440.500	6.858.500	1.412.272
14	**Summe Aufwendungen**	**1.440.500**	**6.858.500**	**1.412.272**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.440.500**	**-6.858.500**	**-1.412.272**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	458
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**458**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.440.500**	**-6.858.500**	**-1.411.814**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.440.500**	**-6.858.500**	**-1.411.814**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	458
Ausgaben	1.750.500	1.450.500	1.377.862
davon Abfinanzierung	*590.000*	*392.000*	–
davon Neubewilligung	*1.160.500*	*1.058.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.750.500**	**-1.450.500**	**-1.377.404**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	280.000	140.000	140.000	–	–
Summe	**280.000**	**140.000**	**140.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	30	30	30	32	32
		Ist	–	–	29	23	30
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Hessen als Standort für nationales und internationales Kompetenzzentrum "Design" etablieren							
Arbeitsplätze in der Institution	Anzahl	**Soll**	4	4	4	6	6
		Ist	–	–	4	4	6
2.2 Hessen als Standort für die Gamesbranche stärken und ausbauen							
Konzepte / Produktion / Vertrieb	Anzahl	**Soll**	6	8	8	8	8
		Ist	–	–	7	4	7
2.3 Hessische Designinstitutionen vernetzen, Unternehmen, Designern und Wissenschaft zusammenführen							
überregionale Veranstaltungen, Projekte und Publikationen	Anzahl	**Soll**	27	27	27	38	38
		Ist	–	–	27	27	39
2.4 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	79	53	68

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 035 Technologie- und Innovationsförderung

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich innovativer Technologien und der Transformation sowie institutionelle Förderung der cesah GmbH

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Technologie- und Innovationsförderung sowie Förderung des Wissens- und Technologietransfers und technologisch-wirtschaftlicher Infrastruktur (inkl. institutioneller Förderung der cesah GmbH, Darmstadt)
2. Unterstützung der hessischen Wirtschaft durch Studien, Technologiemarketing und Innovationsberatung (inkl. Technologieland Hessen)

Die Mittel dienen der Beschleunigung des Innovationsprozesses durch Förderung der Optimierung des nachfrageorientierten Wissens- und Technologietransfers, von Innovationsberatungen, des Technologiemarketings in Schlüsseltechnologiefeldern unter der Marke „Technologieland Hessen“, der Ressourceneffizienz, modellhafter Forschungs-, Entwicklungs- und Demonstrationsvorhaben, von technologieorientierten Unternehmensgründungen sowie der Transformation der Wirtschaft.

Technologie- und Innovationsförderung unterstützt die hessische Wirtschaft insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei der Bewältigung des Strukturwandels durch Steigerung der Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit sowie der Heranführung an nationale und europäische Projekte und Förderprogramme. Sie dient dem Ziel der Erhaltung und Sicherung zukunftssicherer Arbeitsplätze.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkt 023) und Bundesprogrammen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Innovationsförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Gründungs- und Mittelstandsförderung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.470
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.470**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.592.000	600.000	934.280
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	27.744.200	6.805.000	3.929.171
14	**Summe Aufwendungen**	**29.336.200**	**7.405.000**	**4.863.451**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-29.336.200**	**-7.405.000**	**-4.861.980**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-29.336.200**	**-7.405.000**	**-4.861.980**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-29.336.200**	**-7.405.000**	**-4.861.980**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	404.448
Ausgaben	8.190.000	6.940.000	3.234.775
davon Abfinanzierung	*1.693.800*	*3.535.000*	–
davon Neubewilligung	*6.496.200*	*3.405.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.190.000**	**-6.940.000**	**-2.830.328**

Erläuterung zur Liquidität

Für das Jahr 2025 ist ein Betrag in Höhe von 2.000 Tsd. € zur Umsetzung des Klimaplans Hessen enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	22.840.000	8.300.000	7.470.000	7.070.000	–
Summe	**22.840.000**	**8.300.000**	**7.470.000**	**7.070.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	18	24	24	7	7
		Ist	–	–	24	7	7
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Unternehmen, Institutionen, Presse, Multiplikatoren, wissenschaftlichen Einrichtungen, Verwaltungen und Bürger informieren							
Technologiemarketing und Umsetzung der Innovationsoffensive Hessen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
durchgeführte Fachveranstaltungen und Messebeteiligungen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
landesfinanzierte modellhafte Anwendungs-, Transfer- und Innovationsprojekte (neu)	Anzahl	**Soll**	3	20	20	–	–
		Ist	–	–	20	–	–
Kofinanzierungsprojekte (EFRE, EU, Bund) (neu)	Anzahl	**Soll**	14	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	50	94	68

Erläuterung zu den Kennzahlen

In Summe sinkt die Anzahl der Projekte, während einzelne Projekte mit höheren Fördersummen finanziert werden.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 037 Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen von Investitionen und Projekten zum Ausbau der Infrastruktur

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 037 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 038 (Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv).
2. Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Tourismus

   Investitionen zum Ausbau der öffentlichen touristischen Infrastruktur.

2. Konversion

   Investitionen für eine gewerbliche Folgenutzung von ehemaligen militärischen Standorten, von ehemaligen Bahnflächen und von Industrie- und Gewerbeflächen.

3. Erschließung gewerblicher Flächen

   Investitionen zum Ausbau der Infrastruktur für die Ansiedlung und Entwicklung von Unternehmen wobei Projekte, die im Rahmen einer interkommunalen Kooperation verwirklicht werden und regionalwirtschaftlich besonders notwendige Gewerbegebiete grundsätzlich Vorrang haben.

4. Betriebliche Investitionen in der gewerblichen Wirtschaft

   Private Investitionen insbesondere in strukturschwächeren Landesteilen. Gefördert werden sollen insbesondere beschäftigungs- und umweltwirksame Investitionen gewerblicher Unternehmen und Gründungsvorhaben.

Insbesondere sollen innovative Vorhaben sowie Projekte mit regionaler Ausstrahlung bevorzugt gefördert werden. Durch die Förderung sollen private Investitionen angestoßen oder beschleunigt werden.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie zur Förderung der regionalen Entwicklung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.780.500	4.602.000	1.547.107
14	**Summe Aufwendungen**	**2.780.500**	**4.602.000**	**1.547.107**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.780.500**	**-4.602.000**	**-1.547.107**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.780.500**	**-4.602.000**	**-1.547.107**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.780.500**	**-4.602.000**	**-1.547.107**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entsprechen der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.979.000	3.479.000	545.055
davon Abfinanzierung	*1.029.000*	*1.492.000*	–
davon Neubewilligung	*950.000*	*1.987.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.979.000**	**-3.479.000**	**-545.055**

Erläuterung zur Liquidität

Ein Betrag i. H. v. 500 Tsd. € wurde ab 2025 nach Kap. 07 05 Produkt 38 (Regionale Wirtschaftsförderung [nicht investiv]) umgesetzt.

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.830.500	801.500	679.000	350.000	–
Summe	**1.830.500**	**801.500**	**679.000**	**350.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	4	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Tourismus: Qualität und Attraktivität des Urlaubslandes Hessen verbessern							
Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung	Prozent	**Soll**	10	10	10	10	10
		Ist	–	–	31	100	100
2.2 Konversion: Konversionsfolgen bewältigen							
Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung	Prozent	**Soll**	25	30	30	30	30
		Ist	–	–	55	–	–
2.3 Erschließung gewerblicher Flächen: Wirtschaftsstruktur verbessern							
Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung	Prozent	**Soll**	40	30	30	30	30
		Ist	–	–	14	–	–
2.4 Betriebliche Investitionen in der gewerblichen Wirtschaft							
Fördermitteleinsatz pro Schwerpunkt/Gesamtvolumen der Förderung	Prozent	**Soll**	25	30	30	30	30
		Ist	–	–	–	–	–
2.5 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	28	6	1

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 038 Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv)

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Konsumtive Maßnahmen und Förderungen im Bereich Wirtschaft und Tourismus

Haushaltsvermerke

Die Produkte 038 (Regionale Wirtschaftsförderung - nicht investiv) und 037 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Tourismusmarketing (incl. Destinationsmanagement)

   Die Förderung des touristischen Marketings, des Destinationsmanagements und touristischer Kompetenzstellen.

2. Regionalmanagement

   Basisfinanzierung und Projektförderung Regionalmanagement Nordhessen und Mittelhessen.

3. Cluster und Kooperationsnetzwerke

4. Sonstige Wirtschaftsförderung (Machbarkeitsstudien, Gründerförderung cesah etc.)

   Zu 3 und 4: Förderung von Machbarkeitsstudien, Entwicklungskonzepten, Planungs- und Beratungsleistungen für von Konversion betroffene Standorte sowie in strukturschwächeren Landesteilen und Förderung von Gründern im Centrum für Satellitennavigation Hessen (cesah GmbH) gemäß der Vereinbarung zwischen der European Space Agency (ESA) mit dem Land Hessen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der regionalen Entwicklung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	172.953.686
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	10
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**172.953.696**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.021.000	3.905.000	-754.833
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.962.500	1.407.000	294.114.254
14	**Summe Aufwendungen**	**5.983.500**	**5.312.000**	**293.359.421**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.983.500**	**-5.312.000**	**-120.405.725**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.983.500**	**-5.312.000**	**-120.405.725**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.983.500**	**-5.312.000**	**-120.405.725**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entsprechen der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Ein Betrag i. H. v. 500 Tsd. € wurde ab 2025 von Kap. 07 05 Produkt 037 (Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung) umgesetzt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	176.556.453
Ausgaben	5.977.000	6.927.000	180.396.065
davon Abfinanzierung	*1.001.500*	*3.170.000*	–
davon Neubewilligung	*4.975.500*	*3.757.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.977.000**	**-6.927.000**	**-3.839.613**

Erläuterungen zur Liquidität

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.008.000	812.000	196.000	–	–
Summe	**1.008.000**	**812.000**	**196.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	37	38	38	38	26
		Ist	–	–	40	20	34
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Marketingprojekte fördern, örtliche und regionale Projektinitiativen unterstützen							
Tourismusmarketing (einschließlich Destinationsmanagement)	Prozent	**Soll**	81	80	85	86	89
		Ist	–	–	86	92	92
Cluster und Kooperationsnetzwerke	Prozent	**Soll**	3	3	2	2	5
		Ist	–	–	5	2	2
Regionalmanagement	Prozent	**Soll**	6	5	4	4	3
		Ist	–	–	6	3	7
sonstige Wirtschaftsförderung (Machbarkeitsstudien, Cesah Start Up Förderung etc.)	Prozent	**Soll**	10	12	9	8	3
		Ist	–	–	3	3	3
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	1.576	1.590	22.234

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.2: Die Ist-Ergebnisse 2021, 2022 und 2023 beinhalten die Zahlungen der Bund/Länder Sonderprogramme im Rahmen der Covid-19-Pandemie.

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 039 Entwicklungszusammenarbeit

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderungen der entwicklungspolitischen Zusammenarbeit

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Zuschüsse an hessische Nichtregierungsorganisationen für entwicklungspolitische Projekte im In- und Ausland (Auslandsprojekte vornehmlich in Ländern der DAC-Liste der Entwicklungsländer und –gebiete des Entwicklungsausschusses (Development Assistance Committee (DAC)) der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, insbesondere in Afrika, Asien und Lateinamerika)
2. Veranstaltungen des HMWVW und hessischer Nichtregierungsorganisationen zur entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit und Vernetzung (Inlandsarbeit)
3. Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen
4. Eine Welt-Promotoren-und-Promotorinnen-Programm des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
5. Bund-Länder-Projekte der Entwicklungszusammenarbeit

Vorgesehen ist die Förderung von:

- Auslandsprojekten der Entwicklungszusammenarbeit zur Umsetzung der Sustainable Delevopment Goals (SDGs) vornehmlich in Ländern der o.g. DAC-Liste
- Inlandsprojekten der entwicklungspolitischen Informations- und Bildungsarbeit / des Globalen Lernens in Hessen
- Information, Beratung, Qualifizierung und Vernetzung der entwicklungspolitischen Inlands- und Projektarbeit in Hessen (Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen)
- entwicklungspolitischer Bildungsarbeit und Stärkung zivilgesellschaftlichen entwicklungspolitischen Engagements in Hessen in Zusammenarbeit mit dem BMZ (Eine Welt-Promotoren-und-Promotorinnen-Programm)
- Bund-Länder-Projekten der Entwicklungszusammenarbeit zur Umsetzung der SDGs in Ländern der DAC-Liste

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Leitlinien zur Entwicklungszusammenarbeit der Hessischen Landesregierung
- Beschlüsse der Ministerpräsidentenkonferenzen zur Entwicklungszusammenarbeit
- Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung und ihre 17 SDGs

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	48.319
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**48.319**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.442.300	1.138.500	1.085.376
14	**Summe Aufwendungen**	**1.442.300**	**1.138.500**	**1.085.376**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.442.300**	**-1.138.500**	**-1.037.058**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.800
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.800**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.442.300**	**-1.138.500**	**-1.034.258**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.442.300**	**-1.138.500**	**-1.034.258**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	51.040
Ausgaben	1.050.000	1.050.000	1.022.153
davon Abfinanzierung	*218.500*	*302.000*	–
davon Neubewilligung	*831.500*	*748.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.050.000**	**-1.050.000**	**-971.113**

Erläuterung zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 250 Tsd € wurde ab 2025 dauerhaft von Kap. 07 25 Produkt 088 (Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel) umgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	610.800	344.800	266.000	–	–
Summe	**610.800**	**344.800**	**266.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	30	35	35	30	30
		Ist	–	–	48	37	36
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Informations- und Bildungsarbeit im Inland sowie Auslandsaktivitäten fördern							
Projekte	Anzahl	**Soll**	29	33	33	28	29
		Ist	–	–	48	37	33
2.2 Bund-Länder-Projekte vornehmlich in Afrika, Asien und Lateinamerika							
Projekte	Anzahl	**Soll**	1	2	2	2	1
		Ist	–	–	–	–	3
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	84	97	86

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 040 Fondsrückflüsse

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Abwicklung und Wiedereinsatz von Fondsrückflüssen

Haushaltsvermerke

Rückflüsse können für wirtschaftsfördernde Zwecke bei Produkten der Kap. 07 05 und 07 10 eingesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung von Rückflüssen aus folgenden Programmen:
   - Europäischer Regionalfonds
   - Hessen Invest
   - Bürgschaft ohne Bank (BoB)
   - EU-Innovative Maßnahmen
   - Sonstige Fondrückflüsse

Hier werden nur Rückflüsse abgewickelt, die aufgrund von Verträgen bzw. EU-Bestimmungen dem Landeshaushalt wieder zufließen. Diese Rückflüsse sind wieder für wirtschaftsfördernde Zwecke einzusetzen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.520.415
6	Sonstige Erträge	–	–	27.170
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	-2.405.239
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**142.346**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**142.346**
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	33.724
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**33.724**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**176.070**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**176.070**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	3.691.226
Ausgaben	–	–	3.691.226
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 041 Abwicklung von EU-Altprogrammen

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Abwicklung von EU-Altprogrammen

Haushaltsvermerke

Mehrerträge und -einnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Produkte verwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung von Rückflüssen aus folgenden Programmen:
   - „Europäischer Regional-Fonds (EFRE) Gemeinschaftsinitiative (GI) kleine und mittlere Unternehmen (KMU)"
   - „EFRE GI-KONVER"
   - „EFRE GI-RETEX"
   - „EFRE Ziel-2 (2000 bis 2006)"
   - „EU-GI INTERREG II C"
   - „EFRE RWB (2007 bis 2013)"
   - Sonstige EU-Programme

Hier werden sämtliche EU-Maßnahmen (außer ESF) abgewickelt, die auf Grund von rechtskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen. Diese Maßnahmen werden bisher aus übertragenen Ausgaberesten und zukünftig aus zu bildenden Rücklagen finanziert.

Für die Abwicklung der Landesmittel vgl. Produkt 042 (Sammler).

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Produkt 042 Sammler

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Sammler Kap. 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und -einnahmen reduzieren nicht die Aufwands- und Ausgabenermächtigung bei anderen Produkten.
2. Mehrerträge und -einnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Produkte verwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung von Rückflüssen des Kap. 07 05 (außer EU-Mitteln)

Hier werden sämtliche Maßnahmen (außer EU-Mittel; hierzu vgl. Produkt 041) abgewickelt, die auf Grund von bestandskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen. Diese Maßnahmen können aus übertragenen Ausgaberesten bzw. aus Rücklagen finanziert werden.

Darüber hinaus werden über das Produkt nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen und die Rückflüsse aus dem Kreditprogramm Mikroliquidität abgewickelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	29.649.600	29.649.600	60.004.184
7	**Summe Erträge**	**29.649.600**	**29.649.600**	**60.004.184**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**29.649.600**	**29.649.600**	**60.004.184**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600.000	600.000	23.462
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**600.000**	**600.000**	**23.462**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**30.249.600**	**30.249.600**	**60.027.646**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**30.249.600**	**30.249.600**	**60.027.646**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	30.249.600	30.249.600	60.086.059
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**30.249.600**	**30.249.600**	**60.086.059**

Kapitel 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	94.305.500	93.751.600	265.582.589
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-41.230.881
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	8.644.462
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	500.000	12.734.682
7	**Summe Erträge**	**94.305.500**	**94.251.600**	**245.730.852**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	46.672.000	56.268.700	37.673.826
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	434.503.800	126.055.300	329.234.137
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.500.000	1.500.000	9.182.090
14	**Summe Aufwendungen**	**482.675.800**	**183.824.000**	**376.090.053**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-388.370.300**	**-89.572.400**	**-130.359.201**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	33.724
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600.000	600.000	481.817
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	9.269.094
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**600.000**	**600.000**	**-8.753.553**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-387.770.300**	**-88.972.400**	**-139.112.753**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-387.770.300**	**-88.972.400**	**-139.112.753**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 05		**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	860	Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	2.707
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	29.649.600	29.649.600	96.564.920
133	691	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	–	–	3.527.024
153	860	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden	–	–	104.141
161	860	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	–	–	5.287
162	div.	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	600.000	600.000	6.014
182	div.	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	–	–	975.238
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.688.000	1.688.000	94.228.954
233	023	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.125.000	1.125.000	500.000
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	div.	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	7.500.000	7.500.000	4.185.218
346	div.	Zuschüsse für Investitionen von der EU	45.000.000	45.000.000	74.623.331
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	2.100.000	2.100.000	50.212.281
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	500.000	500.000	304.201
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 05	**88.162.600**	**88.162.600**	**325.239.316**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
526	692	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	120.000	64.000	–
531	div.	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	–	10.000	300.000
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	40.744.000	48.477.500	39.617.245
545	019	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	–	89.000	9.709
547	635	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	32.100	21.877
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	div.	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	532.323
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.261.000	1.893.000	322.208
662	691	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	7.500.000	3.500.000	3.000.000
681	div.	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2.000.000	1.520.000	19.350
682	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	132.764
683	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	1.576.000	1.087.600	138.598.152
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	–	–	721.869
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	320.000	478.000	9.882.617
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	32.495.500	41.582.800	18.458.104
689	div.	Sonstige Ausgaben an die EU	–	–	733.173
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
831	div.	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	18.330.000	5.730.000	11.114.934
862	691	Darlehen an private Unternehmen	5.000.000	–	–
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	26.322.700	27.585.600	18.071.295
887	div.	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	–	–	545.055
891	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	–	1.299.285
892	div.	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	44.305.300	10.403.400	18.137.396
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	300.000	8.660.000	1.718.935
894	div.	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	–	–	5.222.320
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	70.327.505
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.500.000	1.500.000	8.743.487
		Gesamtausgaben Kapitel 07 05	**181.774.500**	**152.613.000**	**347.529.602**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	30.249.600	30.249.600	101.185.330
2	Übertragungseinnahmen	2.813.000	2.813.000	94.728.954
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	55.100.000	55.100.000	129.325.032
	Gesamteinnahmen	**88.162.600**	**88.162.600**	**325.239.316**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	40.864.000	48.672.600	39.948.831
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	45.152.500	50.061.400	172.400.559
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	94.258.000	52.379.000	56.109.220
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.500.000	1.500.000	79.070.992
	Gesamtausgaben	**181.774.500**	**152.613.000**	**347.529.602**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-93.611.900**	**-64.450.400**	**-22.290.286**

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 10 sind die Maßnahmen zur Förderung der außerschulischen beruflichen Bildung und der Ausbildungsförderung veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Mehraufwendungen/Mehrausgaben können auch in Höhe der Mehrerträge/Mehreinnahmen bei Kap. 07 05 Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie geleistet werden.
2. Vorgriffe gem. § 37 Abs. 5 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Produkten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.
4. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Aufwands-/Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
312	**Berufliche Bildung**	**6.429,3**	**47.923,1**	**-41.493,8**	**-38.963,1**
045	Sonstige EU-Programme	–	–	–	–
046	EU-Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013	–	–	–	–
047	Überbetriebliche Berufsbildungsstätten	–	1.627,5	-1.627,5	-910,5
049	Programme zur Erstausbildung	–	14.048,4	-14.048,4	-14.098,0
050	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014-2020	–	–	–	–
051	Förderung der beruflichen Bildung	–	27.997,9	-27.997,9	-26.134,6
052	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027	4.249,3	4.249,3	–	–
062	Sammler	2.180,0	–	2.180,0	2.180,0
	Summe Produkte	**6.429,3**	**47.923,1**	**-41.493,8**	**-38.963,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
7.480,0	**64.575,6**	**-57.095,6**	**-36.668,1**	**2.649,5**	**29.379,0**	**-26.729,5**	**-30.254,6**
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	21.300,5	-21.300,5	-4.220,5	–	462,2	-462,2	100,6
–	13.836,5	-13.836,5	-13.293,0	34,6	13.618,5	-13.583,9	-16.015,7
–	–	–	–	312,6	-2.304,0	2.616,6	31,5
–	24.138,6	-24.138,6	-21.334,6	1.566,7	15.605,7	-14.039,0	-10.527,2
5.300,0	5.300,0	–	–	685,2	1.996,6	-1.311,4	-3.902,3
2.180,0	–	2.180,0	2.180,0	50,3	–	50,3	58,5
7.480,0	**64.575,6**	**-57.095,6**	**-36.668,1**	**2.649,5**	**29.379,0**	**-26.729,5**	**-30.254,6**

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 045 Sonstige EU-Programme

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen kurzfristig aufgelegter Sonderprogramme der Europäischen Union im Bereich beruflicher Bildung

Haushaltsvermerke

1. Mehraufwendungen und Mehrausgaben (Vorfinanzierungen) bedürfen gem. § 5 Abs. 4 HG der Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. EU-Sonderprogramme

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 046 EU-Programm Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen EU-Programms „Regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) 2007 bis 2013“

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung des Förderprogramms

Die Europäische Union förderte im Rahmen der Europäischen Strukturfonds die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung (ESF) im Zeitraum 2007 bis 2013 in Hessen mit insgesamt 186 Mio. €, wovon 65 Mio. € auf den Ressortbereich des HMWVW entfielen.

Der Bewilligungszeitraum endete am 31.12.2015.

Aus dem Produkt erfolgen die Abrechnung und die Restauszahlung des Programms.

Rechtsgrundlage:

- Operationelles Programm für die Förderung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung in Hessen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) 2007 bis 2013 (CCI2007DE052PO006), genehmigt am 07.11.2007

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 047 Überbetriebliche Berufsbildungsstätten

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen von Bau-, Ausbau, Modernisierungs- und Ausstattungsmaßnahmen und der Weiterentwicklung überbetrieblicher Berufsbildungsstätten

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten), 049 (Programme zur Erstausbildung) und 051 (Förderung der beruflichen Bildung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Zusätzliche Bundesmittel erhöhen die Aufwands- und Ausgabenermächtigung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Finanzierung von Bau-, Ausbau-, Modernisierungs- und Ausstattungsmaßnahmen von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten sowie von Leitprojekten
2. Modellvorhaben zur Weiterentwicklung von überbetrieblichen Berufsbildungszentren zu Kompetenzzentren

Die Produktivität und Innovationsfähigkeit von Unternehmen hängen in hohem Maße vom Wissen der Beschäftigten ab. Um ein hohes Qualitätsniveau in der beruflichen Bildung und die Unterstützung der Innovationsideen sicherzustellen, sind in den - insbesondere überbetrieblichen – nichtstaatlichen berufsqualifizierenden Einrichtungen (Berufsbildungszentren z.B. der Kammern; keine staatlichen Berufsschulen) Investitionen zur Bereitstellung einer ausreichenden Zahl von Aus- und Weiterbildungsplätzen mit qualitativ hochwertiger Ausstattung notwendig. Damit werden die infrastrukturellen Voraussetzungen für einen verbesserten Zugang und für eine bessere Qualität der Beruflichen Bildung geschaffen.

Der Bau und Ausbau überbetrieblicher Ausbildungsstätten wird auch aus GRW-Mitteln, aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) sowie aus Mitteln des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung mitfinanziert. Hierzu zählt auch die Förderung von Campusprojekten.

Das Projekt Campus für berufliche Bildung Frankfurt der Handwerkskammer Frankfurt Rhein Main wird voraussichtlich ab dem Jahr 2026 bewilligungsreif.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Kap. 07 05 Produkte 023).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Handwerksordnung
- Berufsbildungsgesetz
- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung eines innovativen, intelligenten und grünen wirtschaftlichen Wandels in Hessen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) im Förderzeitraum 2021 – 2027 (EFRE-Förderrichtlinie 21+)
- Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.627.500	21.300.500	462.166
14	**Summe Aufwendungen**	**1.627.500**	**21.300.500**	**462.166**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.627.500**	**-21.300.500**	**-462.166**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.627.500**	**-21.300.500**	**-462.166**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.627.500**	**-21.300.500**	**-462.166**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	430.000	593.750
Ausgaben	910.500	4.650.500	493.108
davon Abfinanzierung	*910.500*	*1.800.000*	–
davon Neubewilligung	–	*2.850.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-910.500**	**-4.220.500**	**100.642**

Erläuterungen zur Liquidität

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.627.500	997.500	630.000	–	–
Summe	**1.627.500**	**997.500**	**630.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	6	4	7
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungseinrichtungen und -maßnahmen stärken							
Entwicklung der geförderten überbetrieblichen Werkstatt-, Theorie- und Internatsplätze	Anzahl	**Soll**	450	1.300	1.300	1.300	450
		Ist	–	–	284	824	407
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	12	46	12

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Zu 2.1: Der Planwert 2025 wurde aufgrund der Ist-Werte der vergangenen Jahre angepasst.

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 049 Programme zur Erstausbildung

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Bereich der beruflichen Ausbildung und beruflichen Orientierung

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten), 049 (Programme zur Erstausbildung) und 051 (Förderung der beruflichen Bildung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Unterstützung von Ausbildungsstellen für Hauptschüler:

   Zuschüsse an Unternehmen, die betriebliche Ausbildungsverhältnisse mit Jugendlichen begründen, die die Jahrgangsstufe 9 der allgemeinbildenden Schulen höchstens mit einem Hauptschulabschluss verlassen und die Ausbildung direkt im Anschluss an die Schulentlassung beginnen.
2. Unterstützung Überbetriebliche berufliche Ausbildungslehrgänge:

   Zuschüsse an die Durchführungsträger der überbetrieblichen Lehrgänge zur Verbilligung der Lehrgangskosten und entsprechender Entlastung der entsendenden Ausbildungsbetriebe.
3. Unterstützung von Ausbildungsverhältnissen (Ausbildungsplatzförderung):

   Betriebe, die mit Jugendlichen,

   - die durch Insolvenz oder Betriebsstilllegung den Ausbildungsplatz verloren haben
   - die eine Ausbildung in einem anderen Betrieb nach der Probezeit abgebrochen haben
   - die im Strafvollzug eine Ausbildung begonnen haben und nach der Entlassung aus dem Strafvollzug die Ausbildung fortsetzen
   - die seit dem Vorjahr bei der Arbeitsverwaltung ausbildungsplatzsuchend gemeldet sind und die die allgemeinbildenden Schulen höchstens mit einem Hauptschulabschluss verlassen haben,
   - die einer erhöhten Sprachförderung bedürfen (z.B. Geflüchtete)
   - ein Ausbildungsverhältnis begründen, können Zuschüsse zu den Ausbildungsvergütungen erhalten.
4. Vorhaben zur Stärkung der beruflichen Orientierung
5. Unterstützung der Verbundausbildung (weggefallen)
6. Vorhaben im Bereich der Prüfungsvorbereitung (weggefallen)

Die Kosten der Fachausschüsse und Steuerungsgremien (soweit die Federführung oder die Geschäftsführung beim HMWVW liegt, z.B. Geschäftsstelle für den Landesausschuss für Berufsbildung nach § 82 BBiG) werden ebenfalls aus den Programmmitteln finanziert.

Die Kofinanzierung durch EU-Mittel sowie durch Bundesmittel ist möglich.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Berufsbildungsgesetz
- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Handwerksordnung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung beruflicher Bildung (Förderrichtlinie Berufliche Bildung)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	34.624
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**34.624**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	14.048.400	13.836.500	13.618.543
14	**Summe Aufwendungen**	**14.048.400**	**13.836.500**	**13.618.543**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.048.400**	**-13.836.500**	**-13.583.919**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.048.400**	**-13.836.500**	**-13.583.919**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.048.400**	**-13.836.500**	**-13.583.919**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	803.684
Ausgaben	14.098.000	13.293.000	16.819.408
davon Abfinanzierung	*3.953.800*	*4.306.500*	–
davon Neubewilligung	*10.144.200*	*8.986.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.098.000**	**-13.293.000**	**-16.015.724**

Erläuterung zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 35 Tsd. € wurde ab 2025 dauerhaft nach Kap. 07 05 Produkt 033 (Gründungs- und Mittelstandsförderung) umgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.904.200	3.179.700	724.500	–	–
Summe	**3.904.200**	**3.179.700**	**724.500**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1.033	1.090	1.165	1.125	1.402
		Ist	–	–	1.106	1.130	1.226
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 neue Ausbildungsplätze schaffen							
neu geschaffene Ausbildungsplätze	Anzahl	**Soll**	1.052	1.077	1.130	1.100	1.372
		Ist	–	–	1.081	1.108	1.192
Genderbezogene Information - davon weibliche Auszubildende	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	265	269	265
Genderbezogene Information - davon männliche Auszubildende	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	816	839	927
2.2 Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungsmaßnahmen stärken							
Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	46.000	35.000	35.000	35.000	20.000
		Ist	–	–	36.026	36.922	36.823
Genderbezogene Information - davon weibliche Auszubildende	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4.323	4.431	7.913
Genderbezogene Information - davon männliche Auszubildende	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31.703	32.491	28.910
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	72	92	113

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Zu. 2.2: Das Soll der Teilnehmer 2025 weißt nunmehr Teilnehmer in der Grund- und in der Fachstufe der Überbetrieblichen Ausbildungslehrgänge aus. Bis 2024 wurden nur die Teilnehmer der Fachstufe erfasst.

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 050 EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014-2020

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Rahmen des EU-Programms „Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2014 bis 2020“

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Vorhaben im Bereich Nachwuchsgewinnung und vertiefte Berufsorientierung
2. Vorhaben im Bereich Qualifizierte berufspädagogische Ausbildungsbegleitung durch Coaches in Berufsschule und Betrieb (QuABB)
3. Vorhaben im Bereich Bildungscoaches und Nachqualifizierungsberatungsstellen
4. Vorhaben im Bereich Mobilitätsberatung
5. Förderungen und Maßnahmen zur beruflichen Bildung
6. Qualifizierungsschecks
7. Stärkung der Ausbildungsfähigkeit und -qualität von kleinen Unternehmen

Die Europäische Union förderte im Rahmen der Europäischen Strukturfonds Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) im Zeitraum 2014 bis 2020 in Hessen mit insgesamt 241 Mio. Euro.

Die Förderperiode endete am 31.12.2020.

Aus dem Produkt erfolgen die Abrechnung und die Restauszahlung des Programms.

Rechtsgrundlagen:

- Entscheidung der EU-Kommission zum Operationellen Programm in Hessen aus Mitteln des ESF (EU -Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung) vom 07.10.2014 für den Programmzeitraum 2014 bis 2020
- Vom Europäischen Rat und dem Europäischen Parlament verabschiedete Verordnungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	205.181
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	106.691
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**311.872**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-2.303.981
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**-2.303.981**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**2.615.853**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	770
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**770**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**2.616.623**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**2.616.623**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	4.544.950
Ausgaben	–	–	4.513.416
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**31.533**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	500
		Ist	–	–	–	–	605
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Arbeitsmarkt durch berufliche Bildungspolitik und Bildungssysteme auf neue Herausforderungen ausrichten (Fördermitteleinsatz pro Maßnahmenlinie / Gesamtvolumen der Förderung)							
		Ist	–	–	–	–	–
Berufsorientierung verbessern	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	11
		Ist	–	–	–	–	9
Ausbildungsabbrüche durch Ausbildungsbegleitung verhindern	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	18
		Ist	–	–	–	–	22
Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungsberatung stärken	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	14
		Ist	–	–	–	–	9
Berufliche Qualifikation von Beschäftigten durch Auslandspraktika verbessern	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	4
		Ist	–	–	–	–	4
Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung stärken	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	44
		Ist	–	–	–	–	17
Qualifizierung von Beschäftigten in KMU	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	4
		Ist	–	–	–	–	16

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Stärkung der Ausbildungsfähigkeit und -qualität von kleinen Unternehmen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	5
		Ist	–	–	–	–	24
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	100
		Ist	–	–	–	–	58

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 051 Förderung der beruflichen Bildung

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Bereich der beruflichen Bildung sowie die institutionelle Förderung des Vereins „Weiterbildung in Hessen e.V.“

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 047 (Überbetriebliche Berufsbildungsstätten), 049 (Programme zur Erstausbildung) und 051 (Förderung der beruflichen Bildung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen der vom Bund verbindlich zugesagten Mittel überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Vorhaben im Bereich der beruflichen Orientierung (insbesondere MINT)
2. Vorhaben im Bereich der Qualifizierten berufspädagogischen Ausbildungsbegleitung durch Coaches in Berufsschule und Betrieb (QuABB)

   Förderung von Coaches, die Auszubildende bei drohenden Ausbildungsabbrüchen begleiten und durch passgenaue Unterstützungsangebote zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss führen. Hierzu zählt auch die Finanzierung einer Koordinierungsstelle.
3. Vorhaben im Bereich Bildungscoaches

   Förderung von Bildungscoaches, die insbesondere KMU und Beschäftigte gezielt zu beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen beraten und begleiten.
4. Vorhaben im Bereich Mobilitätsberatung

   Förderung von Beratern zur Unterstützung von hessischen Auszubildenden, jungen Fachkräften und KMU bei der Vorbereitung und Durchführung beruflicher Auslandspraktika sowie zur Erstberatung (Erstanlaufstelle) von ausländischen Ausbildungssuchenden oder Fachkräften, die in Hessen eine Ausbildung absolvieren möchten bzw. eine Arbeit aufnehmen möchten.
5. Förderungen und Maßnahmen der beruflichen Bildung

   Förderung von Projekten zur Unterstützung und Verbesserung der Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung in Hessen, z. B. zur Verbesserung des Übergangsystems Schule - Beruf durch die landesweite Strategie OloV, zur Bereitstellung der Datengrundlagen und zur Information über die Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung in Hessen. Förderung von Projekten der beruflichen Bildung im besonderen Landesinteresse.

   Aus den Programmitteln können außerdem Verträge / Auftragsvergaben für beispielsweise die Umsetzung von Koordinierungsleistungen bzw. für Koordinierungsstellen der Förderprogramme finanziert werden.

   Die Kosten der Fachausschüsse zur beruflichen Bildung (z.B. Geschäftsstelle des Landesausschusses für Berufsbildung nach § 82 BBiG in Rahmen fachlicher Zuständigkeiten als ressortübergreifendes Steuerungsgremium) werden ebenfalls aus Programmtiteln finanziert. Hieraus können auch begleitende Öffentlichkeitsarbeiten finanziert werden.
6. Förderung des erfolgreichen Abschlusses der Aufstiegsqualifizierung (Aufstiegsprämie)

7. Vorhaben im Bereich Wirtschaft integriert

   Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Integration und Begleitung von jungen geflüchteten Menschen und Jugendlichen mit erhöhtem Sprachförderbedarf im Rahmen einer kontinuierlichen Förderkette von beruflicher Orientierung bis zur Begleitung während der dualen Berufsausbildung.

8. Anteilige institutionelle Förderung des Vereins Weiterbildung Hessen e.V.

Die Kofinanzierung durch EU-Mittel (vgl. Produkt 052) sowie durch Bundesmittel ist möglich.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Handwerksordnung
- Berufsbildungsgesetz
- Hessisches Mittelstandsförderungsgesetz
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der beruflichen Bildung im Rahmen des Europäischen Sozialfonds (ESF)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.555.807
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.555.807**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	988
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	27.997.900	24.138.600	15.604.697
14	**Summe Aufwendungen**	**27.997.900**	**24.138.600**	**15.605.685**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-27.997.900**	**-24.138.600**	**-14.049.878**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	10.927
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**10.927**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-27.997.900**	**-24.138.600**	**-14.038.951**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-27.997.900**	**-24.138.600**	**-14.038.951**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.000.000	1.500.000	5.197.541
Ausgaben	28.134.600	22.834.600	15.724.768
davon Abfinanzierung	*9.974.700*	*9.550.000*	–
davon Neubewilligung	*18.159.900*	*13.284.600*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-26.134.600**	**-21.334.600**	**-10.527.227**

Erläuterungen zur Liquidität

Bei den Einnahmen handelt es sich um die Entnahme aus der kameralen Rücklage „Wirtschaft integriert“.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	9.838.000	5.894.300	2.843.700	1.100.000	–
Summe	**9.838.000**	**5.894.300**	**2.843.700**	**1.100.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen (Leistung 1 - 7)	Anzahl	**Soll**	30	30	30	60	50
		Ist	–	–	32	57	57
Zuwendungsbescheid (Leistung 8)	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	–
		Ist	–	–	1	1	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Berufsorientierung verbessern							
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen an Berufsorientierungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	948	980	980	980	900
		Ist	–	–	984	1.641	1.920
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	489	787	980
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	489	854	940
Genderbezogene Informationen - davon diverse Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	–	–
2.2 Ausbildungsabbrüche durch Ausbildungsbegleitung verhindern							
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen an Beratungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	2.250	1.900	1.900	1.900	800
		Ist	–	–	2.337	2.570	2.118
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.155	1.268	1.031

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.168	1.302	1.087
Genderbezogene Informationen - davon diverse Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14	–	–
2.3 Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von Bildungsberatungen stärken							
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen an beruflicher Weiterbildungsberatung	Anzahl	**Soll**	637	550	550	550	500
		Ist	–	–	895	742	1.148
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	416	319	545
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	476	423	603
Genderbezogene Informationen - davon diverse Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3	–	–
Berufliche Qualifikationen von Beschäftigten durch Auslandspraktika verbessern - Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/ innen in Beratungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	337	300	300	300	250
		Ist	–	–	324	253	311
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	162	135	135
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	161	118	176
Genderbezogene Informationen - davon diverse Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1	–	–
Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung stärken - Anzahl geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	22
		Ist	–	–	3	5	5
2.4 Erfolgreiche Aufstiegsqualifikationen							
Entwicklung der Anzahl der bestandenen Aufstiegsqualifikationen	Anzahl	**Soll**	4.200	4.200	4.200	4.200	5.300
		Ist	–	–	2.996	3.211	2.949
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	824	959	889
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.172	2.252	2.060
2.5 Wirtschaft integriert							
Anzahl geförderter Projekte	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen an betriebsnahen Berufsorientierungsmaßnahmen mit berufsbezogenem Spracherwerb (z.B. Flüchtlinge) (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1.050
		Ist	–	–	–	–	1.079

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	283
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	795
Genderbezogene Informationen - davon diverse Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	1
Entwicklung der Anzahl der Teilnehmer/innen vorrangig an berufsbezogener Sprachförderung begleitend zur Einstiegsqualifizierung (EQ) (z.B. Flüchtlinge) (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	250
		Ist	–	–	–	–	161
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	34
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	127
Entwicklung der Anzahl der Plätze in Berufsorientierungsmaßnahmen, Einstiegsqualifizierung und Ausbildungsbegleitung mit berufsbezogener Sprachförderung	Anzahl	**Soll**	740	975	975	875	–
		Ist	–	–	879	926	–
Genderbezogene Informationen - davon weibliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	398	–
Genderbezogene Informationen - davon männliche Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	775	–
2.6 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	85	94	67

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 052 EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen des EU-Programms „Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (ESF+) 2021-2027“

Haushaltsvermerke

1. Mehraufwendungen und Mehrausgaben (Vorfinanzierungen) bedürfen gem. § 5 Abs. 4 HG der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
2. Aufwendungen dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Vorhaben im Bereich der beruflichen Orientierung (insbesondere MINT)

   Förderung von Projekten zur Berufsorientierung für Schüler und Schülerinnen der allgemeinbildenden Schulen zur Vorbereitung auf Ausbildungsberufe (vorrangig für MINT-Berufe) im dualen System.

2. Vorhaben im Bereich Qualifizierte berufspädagogische Ausbildungsbegleitung durch Coaches in Berufsschule und Betrieb (QuABB)

   Förderung von Coaches, die Auszubildende bei drohenden Ausbildungsabbrüchen begleiten und durch passgenaue Unterstützungsangebote zum erfolgreichen Ausbildungsabschluss führen. Hierzu zählt auch die Finanzierung einer Koordinierungsstelle.

3. Vorhaben im Bereich Bildungscoaches

   Förderung von Bildungscoaches, die insbesondere KMU und Beschäftigte gezielt zu beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen beraten und begleiten.

4. Vorhaben im Bereich Mobilitätsberatung

   Förderung von Beratern zur Unterstützung von hessischen Auszubildenden, jungen Fachkräften und KMU bei der Vorbereitung und Durchführung beruflicher Auslandspraktika sowie zur Erstberatung (Erstanlaufstelle) von ausländischen Ausbildungssuchenden oder Fachkräften, die in Hessen eine Ausbildung absolvieren möchten bzw. eine Arbeit aufnehmen möchten.

5. Förderungen und Maßnahmen zur beruflichen Bildung

   Förderung von Projekten zur Unterstützung und Verbesserung der Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung in Hessen, z. B. zur Verbesserung des Übergangsystems Schule - Beruf durch die landesweite Strategie OloV, zur Bereitstellung der Datengrundlagen und zur Information über die Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung in Hessen, Förderung von Projekten der beruflichen Bildung im besonderen Landesinteresse.

   Aus den Programmmitteln können außerdem Verträge / Auftragsvergaben für beispielsweise die Umsetzung von Koordinierungsleistungen bzw. für Koordinierungsstellen der Förderprogramme finanziert werden.

Die Kofinanzierung des Landes erfolgt aus dem Produkt 051 (Förderung der beruflichen Bildung).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Entscheidung der Europäischen Kommission zum Operationellen Programm des Landes Hessen für den Europäischen Sozialfonds (ESF+) in der Förderperiode 2021 bis 2027 im Ziel "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung"
- Verordnung (EU) 2021/1057 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 zur Einrichtung des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) und zur Aufhebung der Verordnung (EU) Nr. 1296/2013
- Verordnung (EU) 2021/1060 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 24. Juni 2021 mit gemeinsamen Bestimmungen für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds Plus, den Kohäsionsfonds, den Fonds für einen gerechten Übergang und den Europäischen Meeres-, Fischerei- und Aquakulturfonds sowie mit Haushaltsvorschriften für diese Fonds und für den Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds, den Fonds für die innere Sicherheit und das Instrument für finanzielle Hilfe im Bereich Grenzverwaltung und Visumpolitik

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.249.300	5.300.000	685.206
7	**Summe Erträge**	**4.249.300**	**5.300.000**	**685.206**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.249.300	5.300.000	1.996.578
14	**Summe Aufwendungen**	**4.249.300**	**5.300.000**	**1.996.578**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-1.311.372**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-1.311.372**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-1.311.372**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.600.000	5.600.000	578.425
Ausgaben	5.600.000	5.600.000	4.480.762
davon Abfinanzierung	*4.350.700*	*4.350.000*	–
davon Neubewilligung	*1.249.300*	*1.250.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-3.902.337**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
EU Mittel (Abfinanzierung)	4.350.700	4.350.000
EU Mittel (Neubewilligung)	1.249.300	1.250.000
Gesamt	**5.600.000**	**5.600.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.000.000	2.000.000	1.000.000	–	–
Summe	**3.000.000**	**2.000.000**	**1.000.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	25	25	25	780	–
		Ist	–	–	18	71	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Arbeitsmarkt durch Förderung der beruflichen Bildung auf neue Herausforderungen ausrichten							
Berufsorientierung verbessern	Prozent	**Soll**	13	13	13	10	–
		Ist	–	–	15	14	–
Ausbildungsabbrüche durch Ausbildungsbegleitung verhindern	Prozent	**Soll**	33	33	33	29	–
		Ist	–	–	32	35	–
Wirtschaftskraft der KMU durch Förderung von beruflicher Weiterbildungsberatung stärken	Prozent	**Soll**	10	10	10	5	–
		Ist	–	–	11	11	–
Berufliche Qualifikation von Beschäftigten durch Auslandspraktika verbessern	Prozent	**Soll**	4	4	4	3	–
		Ist	–	–	5	5	–
Systeme und Strukturen der beruflichen Bildung stärken	Prozent	**Soll**	40	40	40	42	–
		Ist	–	–	37	35	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	–
		Ist	–	–	97	75	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Die hier ausgebrachten Kennzahlen beziehen sich ausschließlich auf Förderungen von EU-Mitteln. Die Kennzahlen für das kofinanzierte Produkt 051 (Förderung der beruflichen Bildung) sind jeweils dort ausgebracht.

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Produkt 062 Sammler

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Sammler Kap. 07 10 Berufliche Bildung

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und -einnahmen reduzieren nicht die Aufwands- und Ausgabenermächtigung bei anderen Produkten.
2. Mehrerträge und -einnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Produkte verwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Abwicklung Altprogramme Bewilligungen Berufliche Bildung
2. nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen
3. Abwicklung Europäischer Sozialfonds (ESF) 2000 – 2006

Hier werden sämtliche Maßnahmen abgewickelt, die auf Grund von rechtskräftigen Zuwendungsbescheiden bzw. von erteilten Aufträgen Zahlungsverpflichtungen auslösen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.130.000	2.130.000	49.801
7	**Summe Erträge**	**2.130.000**	**2.130.000**	**49.801**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.130.000**	**2.130.000**	**49.801**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.000	50.000	520
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**50.000**	**50.000**	**520**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**2.180.000**	**2.180.000**	**50.321**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**2.180.000**	**2.180.000**	**50.321**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.180.000	2.180.000	58.496
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**2.180.000**	**2.180.000**	**58.496**

Kapitel 07 10 Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.130.000	2.130.000	1.845.414
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.249.300	5.300.000	791.897
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**6.379.300**	**7.430.000**	**2.637.311**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	988
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	47.923.100	64.575.600	29.378.002
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**47.923.100**	**64.575.600**	**29.378.991**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-41.543.800**	**-57.145.600**	**-26.741.680**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50.000	50.000	12.216
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**50.000**	**50.000**	**12.216**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-41.493.800**	**-57.095.600**	**-26.729.464**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-41.493.800**	**-57.095.600**	**-26.729.464**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 10		**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	860	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.130.000	2.130.000	3.230.090
161	860	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	50.000	50.000	–
162	860	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	–	–	520
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	233	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	716.075
271	253	Erstattungen von der EU	5.600.000	5.600.000	4.930.162
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	2.000.000	1.930.000	2.900.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 10	**9.780.000**	**9.710.000**	**11.776.846**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
531	253	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	–	–	988
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	253	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	–	231.641
683	253	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	5.498.000	5.993.000	7.609.650
685	253	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	500.000	562.600	963.812
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	41.834.600	35.172.000	28.326.495
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
893	153	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	910.500	4.650.500	493.108
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	4.405.768
		Gesamtausgaben Kapitel 07 10	**48.743.100**	**46.378.100**	**42.031.462**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	2.180.000	2.180.000	3.230.609
2	Übertragungseinnahmen	5.600.000	5.600.000	5.646.237
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2.000.000	1.930.000	2.900.000
	Gesamteinnahmen	**9.780.000**	**9.710.000**	**11.776.846**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	988
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	47.832.600	41.727.600	37.131.599
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	910.500	4.650.500	493.108
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	4.405.768
	Gesamtausgaben	**48.743.100**	**46.378.100**	**42.031.462**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-38.963.100**	**-36.668.100**	**-30.254.616**

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

A. Vorbemerkungen

In Kap. 07 15 sind die Bewilligungen der Bereiche Verkehr und Öffentlicher Personennahverkehr veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Vorgriffe gem. § 37 Abs. 5 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
2. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Produkten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.
3. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Aufwands-/Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
411	**Schiene**	**–**	**365,0**	**-365,0**	**-250,0**
066	Schienengüterverkehr	–	365,0	-365,0	-250,0
412	**Straße**	**270,0**	**15.159,9**	**-14.889,9**	**-15.665,0**
071	House of Logistics and Mobility (HOLM)	–	3.271,5	-3.271,5	-3.129,0
073	Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität	–	7.990,0	-7.990,0	-6.806,0
074	Innovative Mobilität	–	3.898,4	-3.898,4	-6.000,0
079	Sammler	270,0	–	270,0	270,0
413	**Bundeswasserstraßen und Häfen**	**–**	**–**	**–**	**–**
063	weg Landstromversorgung für Binnenschiffe	–	–	–	–
064	Verkehrsinfrastruktur	–	–	–	–
415	**Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr**	**1.060.146,4**	**1.426.463,4**	**-366.317,0**	**-373.422,0**
068	Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz	–	96.395,0	-96.395,0	-103.500,0
069	Förderung des ÖPNV-Angebotes	888.863,2	1.158.785,2	-269.922,0	-269.922,0
070	Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr	34.800,0	34.800,0	–	–
072	Zuweisungen von Bundesmitteln im Verkehrsbereich	123.759,7	123.759,7	–	–
076	Zuweisungen von Bundesmitteln im Rad- und Fußverkehr	12.723,5	12.723,5	–	–
416	**Verkehrssicherheit**	**–**	**740,0**	**-740,0**	**-740,0**
065	Verkehrssicherheit und Unfallforschung	–	250,0	-250,0	-250,0
067	Gesellschaft für das integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (ivm GmbH)	–	490,0	-490,0	-490,0
713	Umweltschutz	6.910,3	11.441,3	-4.531,0	-4.531,0
075	Baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten	1.583,0	1.583,0	–	–
077	Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs	5.327,3	5.327,3	–	–
078	Regionaler Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt/Main	–	4.531,0	-4.531,0	-4.531,0
	Summe Produkte	**1.067.326,7**	**1.454.169,6**	**-386.842,9**	**-394.608,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**280,0**	**-280,0**	**-250,0**	**–**	**1.200,0**	**-1.200,0**	**-250,0**
–	280,0	-280,0	-250,0	–	1.200,0	-1.200,0	-250,0
270,0	**13.868,2**	**-13.598,2**	**-19.434,0**	**133,4**	**32.095,7**	**-31.962,3**	**-11.415,1**
–	4.084,0	-4.084,0	-3.804,0	–	3.559,2	-3.559,2	-3.633,4
–	8.250,0	-8.250,0	-7.750,0	10,3	2.769,1	-2.758,8	-4.849,9
–	1.534,2	-1.534,2	-8.150,0	111,8	25.767,4	-25.655,6	-2.943,1
270,0	–	270,0	270,0	11,2	–	11,2	11,2
–	**–**	**–**	**–**	**189,2**	**–**	**189,2**	**-189,2**
–	–	–	–	189,2	–	189,2	-189,2
–	–	–	–	–	–	–	–
1.090.871,8	**1.458.881,6**	**-368.009,8**	**-372.422,0**	**1.487.585,7**	**1.581.183,3**	**-93.597,7**	**-311.255,7**
–	104.087,8	-104.087,8	-108.500,0	803,6	112.231,2	-111.427,5	-89.579,7
904.671,8	1.168.593,8	-263.922,0	-263.922,0	955.703,3	1.228.838,0	-273.134,7	-255.276,0
34.200,0	34.200,0	–	–	33.600,0	–	33.600,0	33.600,0
152.000,0	152.000,0	–	–	463.924,3	228.288,7	235.635,6	–
–	–	–	–	33.554,5	11.825,5	21.729,0	–
–	**740,0**	**-740,0**	**-740,0**	**–**	**679,7**	**-679,7**	**-670,3**
–	250,0	-250,0	-250,0	–	189,7	-189,7	-180,3
–	490,0	-490,0	-490,0	–	490,0	-490,0	-490,0
5.593,0	7.781,0	-2.188,0	-8.881,0	367,1	8.497,9	-8.130,8	-8.048,1
743,0	–	743,0	-600,0	367,1	1.858,4	-1.491,3	-1.830,0
4.850,0	3.250,0	1.600,0	-3.750,0	–	3.709,3	-3.709,3	-1.687,1
–	4.531,0	-4.531,0	-4.531,0	–	2.930,2	-2.930,2	-4.531,0
1.096.734,8	**1.481.550,8**	**-384.816,0**	**-401.727,0**	**1.488.275,4**	**1.623.656,7**	**-135.381,3**	**-331.828,5**

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 064 Verkehrsinfrastruktur

PR-H 414 – Flugplätze

Zweckbestimmung

Restabwicklung und Abrechnung der Ausbaumaßnahme des Regionalflughafens Kassel-Calden

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung der Ausbaumaßnahme

Der Regionalflughafen Kassel-Calden wurde am 04.04.2013 eröffnet. Die Ausbaumaßnahme befindet sich in der Abrechnungsphase. Restzahlungen erfolgen aus der hierfür gebildeten zweckgebundenen kameralen Rücklage Kassel-Calden.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 065 Verkehrssicherheit und Unfallforschung

PR-H 416 – Verkehrssicherheit

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Förderungen im Bereich Verkehrssicherheit und Unfallverhütung

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Fahrzeugkontrollen

   Es sind gezielte Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit durch spezielle technische Fahrzeugkontrollen bei der Beförderung gefährlicher Güter, Großraum- und Schwertransporten, Schulbussen und motorisierten Zweirädern vorgesehen.

2. Maßnahmen zur Unfallverhütung und Verbesserung der Verkehrssicherheit

   Vorgesehen ist die Förderung und Finanzierung von:

   - Verkehrssicherheitsmaßnahmen zur Prävention und Unfallverhütung wie z.B. Anbringen von Dialog-Displays vor Kindergärten und Schulen, dem Projekt "Sicher unterwegs in Hessen"
   - Seminaren für pädagogisches Personal in Kindergärten
   - Material für Kindergärten
   - Radfahrausbildung an Grundschulen
   - Verkehrserziehung in der Kinderbetreuungsarbeit
   - Ausstattung der Jugendverkehrsschulen mit Fahrrädern und Material
   - Verkehrsaufklärung von Senioren und Schulanfängern

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	150.000	150.000	50.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	100.000	100.000	139.715
14	**Summe Aufwendungen**	**250.000**	**250.000**	**189.715**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-250.000**	**-250.000**	**-189.715**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-250.000**	**-250.000**	**-189.715**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-250.000**	**-250.000**	**-189.715**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	250.000	250.000	180.258
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*250.000*	*250.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-250.000**	**-250.000**	**-180.258**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Aktionen	Anzahl	**Soll**	7	7	7	7	7
		Ist	–	–	6	6	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gezielte Maßnahmen zur Verhaltensänderung der Verkehrsteilnehmer umsetzen							
Durchgeführte Kontrollen	Anzahl	**Soll**	30	30	30	30	30
		Ist	–	–	26	25	14
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	72	47	25

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 066 Schienengüterverkehr

PR-H 411 – Schiene

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen zur Herstellung und Sanierung/Grunderneuerung von Gleisanschlüssen sowie Infrastruktur für den Schienengüterverkehr

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Investive Maßnahmen

   Die Mittel sind vorgesehen zur Sanierung von Gleisanschlüssen und Schieneninfrastruktur für den Güterverkehr mit dem Ziel, Unternehmen durch direkten Zugang zur Schiene einen wirtschaftlichen Versand und Empfang von Gütern über die Schiene und damit die Entlastung der Straße zu ermöglichen.

2. Gutachten

   Untersuchungen, die dem Ziel dienen, einen nicht genutzten Gleisanschluss hinsichtlich der Nutzungsmöglichkeiten und des Aufwands zur Inbetriebnahme zu prüfen oder einen von Bedienungseinstellung bedrohten Gleisanschluss durch Ausweitung des Aufkommens langfristig zu sichern, sollen ebenfalls gefördert werden.

Die auf Basis der vorgenannten Leistungen geförderten Maßnahmen erzielen aufgrund der Entlastung von Ortsdurchfahrten und übergeordnetem Straßennetz einen hohen Nutzen. Im Einzelnen ist vorgesehen die Förderung von:

- Schieneninfrastruktur und Gutachten für den Güterverkehr
- Erhaltung von bestehendem Güterverkehr
- Reaktivierung von aufgegebenem Güterverkehr
- Erweiterung oder Neueinrichtung von Güterverkehr
- Untersuchungen zur Reaktivierung oder dauerhaften Sicherung eines Gleisanschlusses

Durch das Förderprogramm soll die Mobilität im Personenverkehr und der Gütertransport in Hessen erhalten und verbessert werden.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie des Landes Hessen für den Schienengüterverkehr

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	365.000	280.000	1.200.000
14	**Summe Aufwendungen**	**365.000**	**280.000**	**1.200.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-365.000**	**-280.000**	**-1.200.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-365.000**	**-280.000**	**-1.200.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-365.000**	**-280.000**	**-1.200.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	300.000	650.000
Ausgaben	250.000	550.000	900.000
davon Abfinanzierung	*60.000*	*420.000*	–
davon Neubewilligung	*190.000*	*130.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-250.000**	**-250.000**	**-250.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	175.000	105.000	70.000	–	–
Summe	**175.000**	**105.000**	**70.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	1	1	2	1	1
		Ist	–	–	1	–	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Entlastung des Straßennetzes-Sicherung des Schienengüterverkehrs							
verlagerte LKW-Verkehrsleistung	Kilometer	**Soll**	1.300.000	1.300.000	5.000.000	1.300.000	1.300.000
		Ist	–	–	5.310.000	–	6.500.000
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	–	96

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 067 Gesellschaft für das integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (ivm GmbH)

PR-H 416 – Verkehrssicherheit

Zweckbestimmung

Institutionelle Förderung der Gesellschaft für das integrierte Verkehrsmanagement Rhein-Main mbH (ivm GmbH)

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Förderung der ivm GmbH

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Zusammenarbeit im Verkehrsmanagement der Länder Hessen und Rheinland-Pfalz und der Landkreise und Städte in der Region Frankfurt Rhein Main.

Das Land gewährt als größter Partner gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrages einen institutionellen Zuschuss zu den Betriebskosten.

Rechtsgrundlagen:

- Artikel 1 § 1 Nr. 5 des Gesetzes über die Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main (MetropolG) in der jeweils geltenden Fassung
- Gesellschaftsvertrag der ivm GmbH in der Fassung vom 13.12.2012

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	490.000	490.000	490.000
14	**Summe Aufwendungen**	**490.000**	**490.000**	**490.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-490.000**	**-490.000**	**-490.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-490.000**	**-490.000**	**-490.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-490.000**	**-490.000**	**-490.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	490.000	490.000	490.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*490.000*	*490.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-490.000**	**-490.000**	**-490.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheid	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zusammenarbeit in der Region fördern							
Gesellschafter	Anzahl	**Soll**	18	18	18	18	18
		Ist	–	–	18	18	18
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 068 Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz

PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Förderungen von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung nach dem Mobilitätsfördergesetz

Haushaltsvermerke

1. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den jeweiligen Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.
2. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
3. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Konsumtive Maßnahmen zur Förderung der Mobilität
2. Investive Maßnahmen zur Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs
3. Investive Maßnahmen zur Förderung des Kommunalen Straßenbaus
4. Investive Maßnahmen zur Förderung von emissionsarmen Fahrzeugen und deren Tank- und Ladeeinrichtungen

Nach dem Mobilitätsfördergesetz stehen Mittel zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung in den hessischen Gemeinden zur Verfügung. Die Mittel verteilen sich hälftig auf die Bereiche „Öffentlicher Personenverkehr (ÖPNV)" und „Kommunaler Straßenbau (KSB)", wobei die gleichgewichtige Verteilung der Mittel zwischen ÖPNV und KSB im mehrjährigen Durchschnitt sichergestellt wird.

Die Mittel (Leistungen 1 bis 4) sind insbesondere vorgesehen für:

Bau und Ausbau von Stadt-, Straßen-, S- und nicht bundeseigenen Eisenbahnstrecken einschließlich deren Grunderneuerung, Kreuzungsmaßnahmen nach dem EKrG, Beschleunigungsmaßahmen des ÖPNV sowie Leitsysteme, Haltestellen, P+R- sowie B+R-Plätze, Busspuren, Rad- und Fußverkehrsanlagen, Beseitigung höhengleicher Bahnübergänge, behinderten- und ortsgerechter Bau- bzw. Ausbau von Straßen und Brückenbauwerken im Zuge von Gemeinde- und Kreisstraßen, Tempo-30-Zonen sowie emissionsarme Fahrzeuge und deren Tank- und Ladeeinrichtungen.

Für die Kofinanzierung sind Mittel des Produkts 076 (Zuweisungen von Bundesmitteln für den Rad- und Fußverkehr) bei Kap. 07 15 und des Produkts 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) bei Kap. 17 30 vorgesehen.

Die Mittel dienen auch der Kofinanzierung von kommunalen Vorhaben des GVFG-Bundesprogramms bei Kap. 07 15 Produkt 072.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Mobilitätsfördergesetz
- Eisenbahnkreuzungsgesetz (EKrG)
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	757.237
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**757.237**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	96.395.000	104.087.800	112.231.151
14	**Summe Aufwendungen**	**96.395.000**	**104.087.800**	**112.231.151**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-96.395.000**	**-104.087.800**	**-111.473.915**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	46.390
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**46.390**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-96.395.000**	**-104.087.800**	**-111.427.525**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-96.395.000**	**-104.087.800**	**-111.427.525**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.000.000	5.000.000	1.005.474
Ausgaben	108.500.000	113.500.000	90.585.201
davon Abfinanzierung	*107.605.000*	*112.412.200*	–
davon Neubewilligung	*895.000*	*1.087.800*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-103.500.000**	**-108.500.000**	**-89.579.727**

Erläuterung zur Liquidität

Bei den Einnahmen i.H.v. 5,0 Mio. € in 2025 handelt es sich um die Entnahme aus der kameralen Rücklage „MobiFöG“.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	95.500.000	10.000.000	22.500.000	33.000.000	30.000.000
Summe	**95.500.000**	**10.000.000**	**22.500.000**	**33.000.000**	**30.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	100	135	135	182	186
		Ist	–	–	92	149	126
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wertschöpfung je Euro Zuwendung bei Förderungen im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) (weggefallen)							
Wertschöpfung bei Förderung von Bauausgaben (weggefallen)	Euro	**Soll**	–	–	–	–	2
		Ist	–	–	–	–	–
Wertschöpfung bei Förderung von Planungsausgaben (weggefallen)	Euro	**Soll**	–	–	–	–	4
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im ÖPNV							
Verkehrswege der Straßenbahnen, Hoch- und Untergrundbahnen, Bahnen besonderer Bauart, nicht bundeseigener Eisenbahnen und Reaktivierung von Schienenstrecken	Anzahl	**Soll**	5	10	10	25	25
		Ist	–	–	3	4	6
Reaktivierung von Schienenstrecken (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1
		Ist	–	–	–	–	–
Haltestellen, Verkehrsstationen, Mobilitätsstationen, Umsteigeanlagen und Bahnhöfe	Anzahl	**Soll**	40	45	45	40	40
		Ist	–	–	43	67	51
Sonstige Vorhaben nach § 3 Nr. 1 Buchst. d, f, g und h MobiFöG	Anzahl	**Soll**	3	5	5	2	–
		Ist	–	–	3	5	8
Beschleunigungs- und Informationssysteme (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1
		Ist	–	–	–	–	–
Anschaffung von effizienzsteigernden oder emmissionsmindernden Antrieben bei Fahrzeugen des Schienenpersonennahverkehrs (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1
		Ist	–	–	–	–	–
Nachrüstung von Betriebshöfen und zentralen Werkstätten (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1
		Ist	–	–	–	–	–
2.3 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im kommunalen Straßenbau							
Straßen, verkehrswichtige zwischenörtliche Straßen, verkehrswichtige innerörtliche Straßen, Kreisstraßen, Straßenanbindung von Güterverkehrszentren	Anzahl	**Soll**	25	35	35	47	–
		Ist	–	–	18	48	27
Rad- und Fußverkehrsanlagen, Fahrradverleih-Stationen	Anzahl	**Soll**	20	30	30	46	–
		Ist	–	–	20	21	26
Sonstige, Fahrstreifen für Busse, eigenständige Busstraßen, Quartiersgaragen, Umsteigeparkplätze, Carsharing-Stationen, Kreuzungsmaßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz,	Anzahl	**Soll**	2	5	5	22	–

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Verkehrsbeeinflussung, Parkleitsysteme und digitale Parkraumbewirtschaftung							
		Ist	–	–	2	–	5
verkehrswichtige innerörtliche Straßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	15
		Ist	–	–	–	–	–
verkehrswichtige zwischenörtliche Straßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	2
		Ist	–	–	–	–	–
Kreisstraßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	30
		Ist	–	–	–	–	–
Tempo-30-Zonen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	2
		Ist	–	–	–	–	–
Lichtsignalanlagen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	2
		Ist	–	–	–	–	–
Verkehrsbeeinflussung, Parkleitsysteme und digitale Parkraumbewirtschaftung (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	3
		Ist	–	–	–	–	–
Kreuzungsmaßnahmen nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	5
		Ist	–	–	–	–	–
Rad- und Fußverkehrsanlagen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	45
		Ist	–	–	–	–	–
Carsharing-Stationen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	2
		Ist	–	–	–	–	–
Fahrradverleih-Stationen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1
		Ist	–	–	–	–	–
Umsteigeparkplätze (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	2
		Ist	–	–	–	–	–
Quartiersgaragen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1
		Ist	–	–	–	–	–
Fahrstreifen für Busse und eigenständige Busstraßen (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	2
		Ist	–	–	–	–	–
2.4 Emissionsarme Fahrzeuge							
Elektrische Antriebe von Personenkraftwagen und Kraftomnibussen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	3	4	3
2.5 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	98	96	95

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.2: Hier sind die Kennzahlen des Produktes 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) bei Kap. 17 30 enthalten.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 069 Förderung des ÖPNV-Angebotes

PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden, Weiterleitung der Mittel aus dem Regionalisierungsgesetz (RegG) sowie Abwicklung der Maßnahmen zum Ausgleich von Schäden im öffentlichen Personennahverkehr im Zusammenhang mit dem Ausbruch von COVID-19 sowie Verlustausgleich für das Deutschlandticket und dem Hessenpass Mobil

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 069 (Förderung des ÖPNV-Angebots) ist gegenseitig deckungsfähig mit Produkt 070 (Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr).
2. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus Kap. 1730 Produkt 022 (Förderung des ÖPNV-Angebots) finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
3. Aus dem Produkt können auch wirtschaftliche Schäden im Rahmen von Billigkeitsleistungen nach § 53 LHO ausgeglichen werden. Näheres regelt das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung der Verkehrsverbünde RMV, NVV und VRN
2. Schülerticket Hessen inkl. der Maßnahme „Klassenfahrten und Klassenausflüge in Hessen“
3. Fachzentrum Mobilität im ländlichen Raum
4. Zahlungen an Verkehrsunternehmen
5. Ausgleich wirtschaftlicher Schäden (Billigkeitsleistungen) (freiwillige Leistung)
6. Verlustausgleich für das Deutschlandticket
7. Verlustausgleich für den Hessenpass Mobil

Die hier, sowie bei Kap. 17 30 - Produkt 022 (Förderung des ÖPNV-Angebots) veranschlagten Mittel aus dem Kommunalen Finanzausgleich, schließen die Finanzierungslücke zwischen den Fahrgeldeinnahmen und den Kosten und sichern so das ÖPNV-Angebot sowie dessen weitere Entwicklung in Qualität und Quantität im Sinne des Gemeinwohlauftrages der Daseinsvorsorge.

Das Land stellt seine Fördermittel und die Regionalisierungsmittel des Bundes für die ÖPNV-Aufgabenträger mittels mehrjähriger Finanzierungsvereinbarungen den drei Verkehrsverbünden Rhein-Main Verkehrsverbund (RMV), Nordhessischer Verkehrsverbund (NVV) und Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) zur Verfügung.

Die nächsten Finanzierungsvereinbarungen (Verbundverträge) mit RMV, NVV und VRN werden für die Jahre 2025 bis 2027 geschlossen.

Die Finanzierung des hessenweiten Schülertickets (incl. „Klassenausflüge“), des Hessenpasses Mobil sowie die Finanzierung des Betriebs des Fachzentrums im ländlichen Raum wurden in die Finanzierungsvereinbarungen integriert.

Die Mittel zur Finanzierung des Deutschlandtickets werden den Verbünden im Rahmen von Zusatzvereinbarungen zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Regionalisierungsgesetz (RegG)
- Gesetz über den Öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG)
- Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	888.863.200	904.671.800	955.703.267
7	**Summe Erträge**	**888.863.200**	**904.671.800**	**955.703.267**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	753.988
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.158.785.200	1.168.593.800	1.228.084.002
14	**Summe Aufwendungen**	**1.158.785.200**	**1.168.593.800**	**1.228.837.990**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-269.922.000**	**-263.922.000**	**-273.134.722**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-269.922.000**	**-263.922.000**	**-273.134.722**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-269.922.000**	**-263.922.000**	**-273.134.722**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Mehr wegen erhöhtem Bedarf für den Hessenpass mobil.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	888.863.200	904.671.800	1.040.880.285
Ausgaben	1.158.785.200	1.168.593.800	1.296.156.273
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.158.785.200*	*1.168.593.800*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-269.922.000**	**-263.922.000**	**-255.275.988**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
Vereinbarungen zum Schülerticket	Anzahl	**Soll**	–	2	2	2	2
		Ist	–	–	–	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verkehrsangebot im ÖPNV sichern (Jahresleistung in Zug- und regionale Bus-km nach Verkehrsverbünden bezogen auf Einwohner im Verbundgebiet)							
RMV	Kilometer	**Soll**	29	31	29	27	25
		Ist	–	–	27	27	25
NVV	Kilometer	**Soll**	16	16	15	15	15
		Ist	–	–	14	16	15
VRN	Kilometer	**Soll**	33	32	32	32	32
		Ist	–	–	29	32	33
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	99	101	134

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Die hier angegebenen Zählgrößen / Mengen beinhalten auch den Aufwand und die Liquidität des Produkts 022 bei Kap. 17 30 (Förderung des ÖPNV-Angebots).

Zu 2.1: Die Angabe der Jahresleistung je Verkehrsverbund beruht auf der Anzahl der gefahrenen Gesamtkilometer dividiert durch die Anzahl der Einwohner im entsprechenden Verbundgebiet gemäß der Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 070 Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr

PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Förderungen des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen im Regionalverkehr

Haushaltsvermerke

Das Produkt 070 (ÖPNV-Infrastrukturförderung) ist gegenseitig deckungsfähig mit Produkt 069 (Förderung des ÖPNV-Angebots).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Investive Maßnahmen zur Förderung des Erwerbs und der Sanierung von Schienenfahrzeugen (Zweisystemfahrzeuge)

Hessen erhält gemäß dem Fünften Gesetz zur Änderung des Regionalisierungsgesetzes zusätzliche Regionalisierungsmittel des Bundes, die für die investive Förderung im ÖPNV eingesetzt werden sollen.

Die zusätzlichen Regionalisierungsmittel sind ausschließlich vorgesehen für die Finanzierung des Erwerbs von Schienenfahrzeugen (Zweisystemfahrzeuge) für die Regionaltangente West oder der Sanierung von Schienenfahrzeugen der Regiotram der hessischen Verkehrsverbünde im Rahmen von Finanzierungsvereinbarungen, bei sonstigen Zuwendungsempfängern im Rahmen von Zuwendungsbescheiden.

Dem besonderen Aufwand der Ausrüstung dieser Fahrzeuge entsprechend der Eisenbahn -Bau- und Betriebsordnung (EBO) einerseits und der Verordnung über den Bau und Betrieb der Straßenbahnen (BOStrab) andererseits damit Rechnung zu tragen.

Eine Förderung ist bis 2031 vorgesehen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Regionalisierungsgesetz (RegG)
- Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	34.800.000	34.200.000	33.600.000
7	**Summe Erträge**	**34.800.000**	**34.200.000**	**33.600.000**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	34.800.000	34.200.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**34.800.000**	**34.200.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**33.600.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**33.600.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**33.600.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	34.800.000	34.200.000	33.600.000
Ausgaben	34.800.000	34.200.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*34.800.000*	*34.200.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**33.600.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Verkehrsinfrastrukturmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung von Schienenfahrzeugen							
Erworbene Fahrzeuge (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Sanierte Fahrzeuge (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 071 House of Logistics and Mobility (HOLM)

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen zur Vernetzung von Wirtschaft, Wissenschaft und Politik im HOLM, für Kooperationsprojekte sowie zur Unterstützung des Logistikstandorts Hessen

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Projektförderung Hochschulen und Forschungseinrichtungen im HOLM

   Das House of Logistics and Mobility (HOLM) ist am Standort Gateway Gardens am Flughafen Frankfurt/Main angesiedelt. Das HOLM soll öffentliche und private Hochschulen (hessische, nationale sowie internationale) mit Wirtschaftsunternehmen aus den Branchen Logistik und Mobilität vernetzen und Kompetenzen am Standort Gateway Gardens zusammenführen. Zum Zweck der Vernetzung erhalten Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen auch die Möglichkeit, Repräsentanzen im HOLM - Gebäude zu betreiben.

   Darüber hinaus sollen Projekte zu Themen aus Logistik und Mobilität gefördert werden, wie beispielsweise zu den volks- und betriebswirtschaftlichen Wirkungen einzelner Branchen. Die finanzielle Beteiligung Dritter wird angestrebt.

2. Erstattungen/Ersetzungen von Mietleistungen im HOLM

   Um einen besonderen Anreiz für die Bildung interdisziplinärer Konsortien zu schaffen, können für die Hochschulen, außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie öffentlichen Einrichtungen mit entsprechend fachlichem Schwerpunkt und deren jeweiligen Repräsentanzen im HOLM sowie Start-Ups, Ersetzungen von Mietleistungen für Räumlichkeiten im HOLM am Standort Gateway Gardens erfolgen.

   Von den Flächen des HOLM-Gebäudes werden im jährlichen Mittel ca. 50 Prozent der Flächen den Wirtschaftsunternehmen und ca. 50 Prozent der Flächen den Hochschulen und Start Ups zur Verfügung gestellt. Vorgesehen ist eine Zuwendung an die HOLM GmbH für die Vorhaltung dieser Flächen für eine Nutzung durch Hochschulen, Forschungseinrichtungen sowie Einrichtungen, die für das Mobilitäts- und Logistiknetzwerk im besonderen Interesse des Landes liegen.

3. Projektförderung Cluster

   Das HOLM soll zudem als Standort der Cluster Aviation, Mobilität und Logistik einen Beitrag dazu leisten, den Standort Hessen durch Cluster- und Netzwerkmanagement weiter zu stärken. Das Cluster Aviation soll dabei u.a. das Spektrum der hessischen Luftverkehrskompetenzen abrunden, das Cluster Logistik soll dazu beitragen u.a. Logistikunternehmen, -immobilienanbieter und Wirtschaftsförderer eine Plattform für Cluster- und Netzwerkarbeit zur Stärkung des Logistikstandortes zu bieten und die Profilierung als nachhaltiger, klimafreundlicher Logistikstandort zu fördern (Umsetzung der Maßnahme "Nachhaltiger Güterverkehr des Integrierten Klimaschutzplans"). Das Cluster Mobilität soll Unternehmen dabei unterstützen, weitere neue und innovative Lösungen für die Mobilität der Zukunft zu entwickeln und anzuwenden. Die Cluster bilden damit die Schnittstelle zwischen Unternehmen aus der Region und dem HOLM bezogen auf Aviation, Logistik und Mobilität. Die finanzielle Beteiligung Dritter wird angestrebt.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Logistik- und Mobilitätsinnovationen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.271.500	4.084.000	3.559.200
14	**Summe Aufwendungen**	**3.271.500**	**4.084.000**	**3.559.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.271.500**	**-4.084.000**	**-3.559.200**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.271.500**	**-4.084.000**	**-3.559.200**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.271.500**	**-4.084.000**	**-3.559.200**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.129.000	3.804.000	3.633.400
davon Abfinanzierung	*837.500*	*1.120.000*	–
davon Neubewilligung	*2.291.500*	*2.684.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.129.000**	**-3.804.000**	**-3.633.400**

Erläuterung zur Liquidität

Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	980.000	700.000	280.000	–	–
Summe	**980.000**	**700.000**	**280.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheide	Anzahl	**Soll**	10	10	10	10	15
		Ist	–	–	8	10	12
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Initiierung wissenschaftlicher Projekte und Aktivitäten							
Begonnene bzw. in Umsetzung befindliche Aktivitäten und Projekte	Anzahl	**Soll**	20	20	20	10	4
		Ist	–	–	21	18	21
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	84	88	70

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Ab 2022 werden neben der verlängerten Umsetzungsphase begonnener Projekte (bis zu drei Jahre) auch neu geplante Projekte der Hessen Agentur berücksichtigt.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 072 Zuweisungen von Bundesmitteln im Verkehrsbereich

PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Zuweisungen von Bundesmitteln im Verkehrsbereich

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen und Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen des vom Bund genehmigten Programms überschritten werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. GVFG-Bundesprogramm

Der Bund gewährt den Ländern Finanzhilfen nach Art. 104 b GG für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden (GVFG-Bundesprogramm).

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur stellt gemäß § 6 Abs. 1 auf der Grundlage von Vorschlägen der Länder und im Benehmen mit ihnen Programme auf. Nach der Programmaufnahme erteilt der Bund die Freigabe für die vorhabenbezogene Bewilligung der Bundesmittel für das kommunale GVFG-Vorhaben.

Diese Bundesmittel werden im Produkt eingenommen und verausgabt.

Für die Kofinanzierung sind Mittel des Produktes 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz) bei Kap. 07 15 und des Produktes 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) bei Kap. 17 30 vorgesehen.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	123.759.700	152.000.000	463.924.315
7	**Summe Erträge**	**123.759.700**	**152.000.000**	**463.924.315**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	123.759.700	152.000.000	228.288.700
14	**Summe Aufwendungen**	**123.759.700**	**152.000.000**	**228.288.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**235.635.615**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**235.635.615**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**235.635.615**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	233.000.000	152.000.000	73.336.000
Ausgaben	233.000.000	152.000.000	73.336.000
davon Abfinanzierung	*109.240.300*	–	–
davon Neubewilligung	*123.759.700*	*152.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterung zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	--
Landesmittel (Neubewilligung)	--
Bundesmittel (Abfinanzierung)	109.240.300
Bundesmittel (Neubewilligung)	123.759.700
Gesamt	**233.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	5	4	4	3	3
		Ist	–	–	7	2	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 GVFG-Bundesprogramm							
Maßnahmen des Bundes	Anzahl	**Soll**	5	4	4	3	3
		Ist	–	–	7	2	4
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	80	84	89

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Hier sind die Kennzahlen des Produktes 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) bei Kap. 17 30 enthalten.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 073 Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Förderung von und Maßnahmen zur Umsetzung der Verkehrswende in Hessen im Bereich der Elektromobilität sowie Finanzierungshilfen für die Beschaffung von Elektrofahrzeugen und der hierzu erforderlichen Infrastruktur

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität) ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Produkt 074 (Innovative Mobilität).
2. Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Produkten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung der Elektromobilität (u.a. Elektrofahrzeuge, Ladeinfrastruktur und Elektromobile inter- bzw. multimodale Verkehrskonzepte)

   Die Geschäftsstelle Elektromobilität wurde im April 2015 bei der Hessen Agentur - LandesEnergie-Agentur - eingerichtet und dient als der zentrale Ansprechpartner bei allen Fragen rund um das Thema Elektromobilität.

   Zu ihren Hauptaufgabenfeldern zählen die Unterstützung und Beratung von hessischen Unternehmen im Bereich der Elektromobilität, Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Schulungs- bzw. Beratungsangebote für hessische Kommunen.

   Als zentrale Maßnahmen sollen insbesondere umgesetzt werden:

   - Carsharing, u.a. an Landesliegenschaften oder im ländlichen Raum,
   - Verstärkung intermodaler Angebote (z.B. Mobilitäts- und Pendlermanagement, jeweils auch innerhalb der Landesverwaltung),
   - Klimafreundlichen Güterverkehr stärken (u.a. Güterverkehrskonzept für Hessen, emissionsarme städtische Lieferverkehre, Mobilitätsmanagement).

   Ferner sollen Projekte durchgeführt werden, die z. B. zur Unterstützung des Carsharings (Prüfung, ob an öffentlichen Gebäuden zusätzliche Stationen für Carsharing eingerichtet werden können) beitragen und die sich u. a. mit dem betrieblichen Mobilitätsmanagement befassen.

   Insbesondere die Beschaffungsmaßnahmen sollen durch die Mittel des „Klimaplans Hessen 2030“ verstärkt gefördert werden. Hier sind u.a. Maßnahmen in folgenden Bereichen vorgesehen: Landesverwaltung als Vorbild für den Einsatz emissionsfreier bzw. –armer Fahrzeuge, öffentlicher Verkehr (z.B. Taxis), städtischer Lieferverkehr (z.B. Kurier-, Express- und Paketdienst) sowie die Errichtung von Mobilitätsstationen, an denen E-Fahrzeuge (Autos, Pedelecs) geladen werden können und der einfache Wechsel zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln möglich ist.

2. Förderung der Anschaffung von Elektrofahrzeugen (Kauf oder Leasing) und der für den Betrieb der E-Fahrzeuge erforderlichen Infrastruktur (beides auch für die Dienststellen des Landes) (weggefallen)

   Insbesondere die Beschaffungsmaßnahmen sollen durch die Mittel des „Integrierten Klimaschutzplans Hessen 2025" verstärkt gefördert werden. Hier sind u.a. Maßnahmen in

folgenden Bereichen vorgesehen: Landesverwaltung als Vorbild für den Einsatz emissionsfreier bzw. -armer Fahrzeuge, Öffentlicher Verkehr (z.B. Taxis), städtischer Lieferverkehr (z.B. Kurier-, Express- und Paketdienste) sowie die Errichtung von Mobilitätsstationen, an denen E-Fahrzeuge (Autos, Pedelecs) geladen werden können, und der einfache Wechsel zwischen verschiedenen Verkehrsmitteln möglich ist. Diese Maßnahmen werden ergänzt um die Förderung von E-Bussen aus Mitteln des Produktes 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz).

3. Förderung von Maßnahmen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit (u.a. Messen/Ausstellungen) und Verkehrsuntersuchungen

   Die Maßnahmen und die Ergebnisse der Projekte sollen öffentlichkeitswirksam dargestellt werden. Dazu gehören u.a. der Aufbau und die Pflege eines hessischen Elektromobilitätsnetzwerks sowie Veranstaltungen und Messeauftritte.

4. Projekte aus der Grundlagenforschung sowie Forschung und Entwicklung incl. Pilot- und Demonstrationsprojekte

   Elektromobilität wird - unabhängig vom Energiespeicher - als eine der Schlüsseltechnologien der Verkehrswende angesehen. In diesem Bereich sollen daher Projekte der Grundlagenforschung, Forschung und Entwicklung sowie Pilot- oder Demonstrationsanwendungen in Hessen gefördert und umgesetzt werden. Innovativen Entwicklungen in Hessen in diesem Bereich soll die Möglichkeit zur Demonstration und Erprobung gegeben werden. Neben der Förderung von marktnahen Anwendungen für Elektrofahrzeuge stehen auch der Ausbau einer barrierefreien und möglichst einfach handhabbaren Ladeinfrastruktur sowie Konzepte zu inter- bzw. multimodalen Wegeketten im Fokus. Dazu gehören explizit auch Finanzierungshilfen für die Beschaffung (Kauf oder Leasing) von Elektrofahrzeugen und für die Errichtung der für den Betrieb der E-Fahrzeuge erforderlichen Infrastruktur.

   Die Mittel des Produkts können auch für Verkehrsuntersuchungen, insbesondere für vertiefende Erhebungen im Rahmen der vom Bund initiierten „Mobilität in Deutschland“ (MiD) verwendet werden, mit dem Ziel, detaillierte regionalisierte Daten zum Mobilitätsverhalten in Hessen zu erhalten sowie um Untersuchungen aus der Vergangenheit fortzuschreiben.

5. Projekte aus den Bereichen des Programms "Mobiles Hessen 2030"

   Das Programm "Mobiles Hessen 2030" dient der Umsetzung der "Hessenstrategie Mobilität 2035" und somit einer nachhaltigen Mobilitätspolitik, die die CO2-Emissionen senkt und Beiträge zur Luftreinhaltung, zum Lärmschutz sowie zur Lösung städtischer Verkehrsprobleme liefert. Da dem Verkehr im Klimaschutz aufgrund seiner seit 1990 unverändert hohen CO2-Emission eine Schlüsselrolle zukommt, wird das Programm aus Mitteln des „Klimaplans Hessen" in den zentralen Bereichen intermodale Verkehre, Nahmobilität (Rad- und Fußverkehr), Mobilität in ländlichen Räumen und urbane Mobilität verstärkt.

6. Förderung der Errichtung von Landstromanlagen

   Zur Reduzierung von Emissionen durch Binnenschiffe in Häfen und an Anlegestellen und um die Attraktivität der Binnenschifffahrt als Verkehrsträger zu steigern. Durch Nutzung der Landstromversorgung können Schiffe, die in Häfen und Anlegestellen liegen, auf die Nutzung eigener Bordaggregate für ihre Stromversorgung verzichten und so einen Beitrag zur Verringerung der Luftverschmutzung leisten.

   Landstromanlagen sind elektrotechnische Infrastrukturen, mit denen Wasserfahrzeuge den Strom für ihr Bordnetz von Land aus beziehen können. Vorgesehen ist die Förderung des Neu- und Ausbaus von Landstromanlagen in Binnenhäfen incl. erforderlicher Planungsleistungen sowie elektrotechnischer Komponenten, Einhausung, Verteiler- und Übergabeeinrichtungen sowie Anschluss an das öffentliche Stromnetz.

7. Förderung von klimafreundlichen Mobilitätsangeboten

   Die Stärkung von klimafreundlichen Mobilitätsangeboten vor Ort erfolgt über die Förderung einer integrierten Mobilitätsplanung auf kommunaler Ebene und die Unterstützung von betrieblichen Mobilitätsmanagement. Hierzu zählt die im Hessischen Nahmobilitätsgesetz verankerte Förderung von nachhaltigen integrierten Mobilitätsplänen und die Stärkung der Vorbildfunktion des Landes im

Bereich betriebliche Mobilität (insbesondere Förderung des Dienstfahrradverkehrs, Ladesäulen für Dienst-Pkw, Mobilitätsberatung).

Zur Umsetzung des Klimaschutzplans dienen verschiedene Fachzentren, die im House of Logistics und Mobility (HOLM) angesiedelt sind: Das Fachzentrum „Mobilität im ländlichen Raum“ (finanziert aus dem Produkt 069 (Förderung des ÖPNV-Angebotes) bei Kap. 07 15) unter Beteiligung der Verkehrsverbünde RMV und NVV dient vor allem der Umsetzung der Klimaschutzmaßnahme „Klimafreundliche Mobilität auf dem Land fördern“. Das Fachzentrum „Nachhaltige Mobilitätsplanung Hessen“ (finanziert aus dem Produkt 004 (Hessen Trade & Invest GmbH) bei Kap. 07 05) und das Fachzentrum „Schulisches Mobilitätsmanagement (finanziert aus dem Produkt 074 (Innovative Mobilität) bei Kap. 07 15) dienen der Umsetzung der Klimaschutzmaßnahme „Stärkung von klimafreundlichen Mobilitätsangeboten.

Die Mittel dienen auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln (vgl. Produkte 023).

Rechtsgrundlagen in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Logistik- und Mobilitätsinnovationen
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung nachhaltiger integrierter Mobilitätspläne

sowie

- Verwaltungsvereinbarung „Errichtung von Landstromanlagen“ vom 04.11.2020 (Art. 104b)
- Verordnung (EU) 2023/1804 über den Aufbau der Infrastruktur für alternative Kraftstoffe

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	10.328
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**10.328**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	70.000	125.000	1.019.592
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.920.000	8.125.000	1.749.525
14	**Summe Aufwendungen**	**7.990.000**	**8.250.000**	**2.769.117**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.990.000**	**-8.250.000**	**-2.758.789**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.990.000**	**-8.250.000**	**-2.758.789**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.990.000**	**-8.250.000**	**-2.758.789**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	10.328
Ausgaben	6.806.000	7.750.000	4.860.208
davon Abfinanzierung	*3.096.000*	*5.300.000*	–
davon Neubewilligung	*3.710.000*	*2.450.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.806.000**	**-7.750.000**	**-4.849.880**

Erläuterung zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 6.505 Tsd. € ist für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.
Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	4.280.000	2.760.000	1.370.000	150.000	–
Summe	**4.280.000**	**2.760.000**	**1.370.000**	**150.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte/Demonstrationsvorhaben	Anzahl	**Soll**	25	17	16	10	10
		Ist	–	–	60	65	14
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Initiierung von Projekten und Aktivitäten							
Förderung von Ladepunkten	Anzahl	**Soll**	50	100	150	200	200
		Ist	–	–	14	129	1.530
Begonnene bzw. in Umsetzung befindliche Aktivitäten und Projekte	Anzahl	**Soll**	25	17	16	10	–
		Ist	–	–	60	65	14
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	68	72	114

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 074 Innovative Mobilität

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Bereich innovativer Mobilität

Haushaltsvermerke

1. Die Produkte 074 (Innovative Mobilität) und 073 (Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
3. Fahrzeuge incl. Zubehör und Geräte aus Landesbeschaffungen können im Rahmen des Förderzwecks unentgeltlich übereignet werden.
4. Webbasierte landesweite Anwendungen bzw. digitale Dienste des Rad-, Fuß- und öffentlichen Verkehrs können im Rahmen des Förderzwecks unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.
5. Zusätzliche Bundesmittel erhöhen die Aufwands- und Ausgabenermächtigung des Produkts.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Projekte zur Umsetzung der Nahmobilitätsstrategie und des Klimaschutzes für Hessen

   Als Maßnahmen sollen insbesondere umgesetzt werden:

   - Verstärkung intermodaler und klimafreundlicher Angebote (z. B. kommunales und betriebliches Mobilitätsmanagement, Verleihangeboten, Förderung der Nutzung von Lasten- bzw. Spezialrädern)
   - Förderung einer klimagerechten (Nah-)mobilität u.a. durch die Förderung des Rad- und Fußverkehrs und der Verknüpfung mit dem Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) (u.a. Schaffung von Daten- und Planungsgrundlagen für die Infrastruktur, Angebotsplanung, Radwegebau, Optimierungen für den Fußverkehr, Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität einschließlich Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen)
   - Förderung von Bürgerbussen im ländlichen Raum durch die Unterstützung, Begleitung und Beratung lokaler Initiativen
   - Das Fachzentrum "Schulisches Mobilitätsmanagement" und die Arbeit der Arbeitsgemeinschaft Nahmobilität Hessen (AGNH) zur Unterstützung der Kommunen dienen der Umsetzung des Hessischen Nahmobilitätsgesetzes und der Klimaschutzmaßnahmen „Fuß- und Radverkehr stärken“.

   Für die Einrichtung von Fachzentren und die Aktivitäten im Rahmen der AGNH stehen bei Kap. 07 05 Produkt 005 (LandesEnergieAgentur) weitere Mittel zur Verfügung.

   Die LandesEnergieAgentur (LEA) unterstützt die AGNH, die aus Mitteln des Klimaplans Projektmittel zur Stärkung der Nahmobilität auf kommunaler Ebene erhalten soll. Dies dient der Umsetzung der Maßnahme „Rad- und Fußverkehr stärken“ des Klimaplans Hessen.

   Ferner sollen Projekte durchgeführt werden, die z. B. zur Unterstützung des Carsharings (z. B. Verknüpfung von Bürgerbusprojekten und Carsharing) beitragen und die sich u. a. mit dem betrieblichen und schulischen Mobilitätsmanagement befassen. Darüber hinaus soll die Arbeit der AGNH durch Projekte unterstützt werden.

2. Pilotprojekte im ÖPNV (weggefallen)
3. Schaffung von Daten- und Planungsgrundlagen für den Fuß- und Radverkehr sowie den ÖPNV

   Es sollen in Zusammenarbeit mit den Baulastträgern bzw. weiteren zuständigen Stellen des Landes, d. h. Hessen Mobil für Bund und Land, den Landkreisen sowie Städten und Gemeinden Daten- und Planungsgrundlagen für den Rad- und Fußverkehr und den öffentlichen Personennahverkehr geschaffen werden.
4. Bürgerbusse einschließlich Unterstützung der Bürgerbusinitiativen

   Bürgerbusfahrzeuge incl. Zubehör aus einer Rahmenvereinbarung des Landes können Kommunen / Initiativen im Rahmen des Förderprogramms für Bürgerbusse unentgeltlich übereignet werden. Mobile und stationäre Anlagen zur Datenerfassung, sowie webbasierte landesweite Anwendungen bzw. digitale Dienste des Rad- und Fußverkehrs und des öffentlichen Verkehrs können Landkreisen, Städten und Gemeinden zur Schaffung von Daten- und Planungsgrundlagen für den unentgeltlich übereignet bzw. zur Verfügung gestellt werden.

Das Produkt dient der Förderung der innovativen Mobilität im Rahmen des Programms „Mobiles Hessen 2030". Das "Mobile Hessen 2030" ist das Programm zur Umsetzung der „Hessenstrategie Mobilität 2035" sowie der „Nahmobilitätsstrategie für Hessen“. Das Produkt wird ergänzt durch das Produkt 073 (Elektromobilität und Mobiles Hessen 2030), das den Einsatz emissionsarmer Fahrzeuge fördert und die Voraussetzungen für deren Einsatz schafft.

Rechtsgrundlage:

- Hessisches Nahmobilitätsgesetz (NahMobG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	111.814
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**111.814**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.898.400	934.200	748.602
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	600.000	25.018.807
14	**Summe Aufwendungen**	**3.898.400**	**1.534.200**	**25.767.408**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.898.400**	**-1.534.200**	**-25.655.594**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.898.400**	**-1.534.200**	**-25.655.594**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.898.400**	**-1.534.200**	**-25.655.594**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	111.814
Ausgaben	6.000.000	8.150.000	3.054.890
davon Abfinanzierung	*5.811.600*	*7.615.800*	–
davon Neubewilligung	*188.400*	*534.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.000.000**	**-8.150.000**	**-2.943.076**

Erläuterung zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 3.050 Tsd. € ist für die Umsetzung des Klimaschutzplans vorgesehen.
Weniger aufgrund Konsolidierung des Haushalts.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.710.000	945.000	945.000	945.000	875.000
Summe	**3.710.000**	**945.000**	**945.000**	**945.000**	**875.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Verträge	Anzahl	**Soll**	3	10	11	5	10
		Ist	–	–	15	28	10
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Initiierung von Projekten und Aktivitäten							
Begonnene bzw. in Umsetzung befindliche Projekte	Anzahl	**Soll**	31	10	11	10	10
		Ist	–	–	41	10	10
Geförderte Bürgerbusse	Anzahl	**Soll**	–	7	38	10	15
		Ist	–	–	10	25	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	56	74	111

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1. Die Förderung von weiteren Bürgerbussen ist ab dem Jahr 2026 vorgesehen.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 075 Baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen im Bereich baulicher Schallschutz und Klimatisierung in Grundschulen sowie Schulen mit Grundschulangebot

Haushaltsvermerke

1. Abweichungen nach § 35 Abs. 2 LHO werden für Kap. 07 15 Produkt 075 (Baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten) und für Kap. 17 30 Produkt 050 (Energie) zugelassen.
2. Rückflüsse müssen der kameralen Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" wieder zugeführt werden.
3. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.
5. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Entnahmen aus der Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009) mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen geleistet werden. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Investive Maßnahmen einschließlich Planungskosten

   Die Ergebnisse der Lärmwirkungsstudie NORAH ("Noise-Related Annoyance, Cognition, and Health") wurden im November 2014 der Öffentlichkeit vorgestellt. Nach Prüfung der Ergebnisse des Moduls „Entwicklung" wurde entschieden, Maßnahmen zur Prävention und Kompensation möglicher negativer Folgen des Fluglärms am Verkehrsflughafen Frankfurt/Main auf die Leseleistungen bei Grundschülern umzusetzen.

   Das Land Hessen stellt hierfür insgesamt Fördermittel bis zur Höhe von 11,2 Mio. € zur Verfügung. Bis zu deren Ausschöpfung werden in den Folgejahren entsprechende Mittel neu veranschlagt (siehe Haushaltsvermerk Nr. 4).

   Gefördert werden Grundschulen und Schulen mit Grundschulangebot in der Tagschutzzone 2 des Lärmschutzbereiches, der gemäß § 4 Abs. 1 Nr. 1, Abs. 2 des Gesetzes zum Schutz gegen Fluglärm in der Fassung vom 31.10.2007 (BGBl. I S. 2550) für den erweiterten Verkehrsflughafen Frankfurt/Main durch die am 13.10.2011 in Kraft getretene Lärmschutzbereichsverordnung des Landes Hessen festgesetzt wurde.

2. Gutachten

Förderfähig sind Gutachten sowie die Planung und Umsetzung von Maßnahmen an Grundschulen und Schulen mit Grundschulangebot, wie zum Beispiel:

- Anhebung des Schalldämmmaßes von Klassenräumen und sonstigen Räumen zum regelmäßigen Aufenthalt von Grundschulkindern auf das für Schulneubauten vorgeschriebene Maß (z.B. Einbau von Schallschutzfenstern, Dämmung von Außenwänden etc.),
- Klimatisierung bzw. Lüftung von Klassenräumen und sonstigen Räumen zum regelmäßigen Aufenthalt von Grundschulkindern auch bei geschlossenen Fenstern,
- Errichtung oder Umbau von ausreichend schallgeschützten Räumen zum regelmäßigen Aufenthalt außerhalb der Unterrichtszeiten.

Rechtsgrundlage in der jeweils geltenden Fassung:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen des baulichen Schallschutzes in Grundschulen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.583.000	743.000	367.108
7	**Summe Erträge**	**1.583.000**	**743.000**	**367.108**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.583.000	–	1.858.408
14	**Summe Aufwendungen**	**1.583.000**	**–**	**1.858.408**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**743.000**	**-1.491.300**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**743.000**	**-1.491.300**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**743.000**	**-1.491.300**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.500.000	743.000	367.108
Ausgaben	1.500.000	1.343.000	2.197.108
davon Abfinanzierung	*1.017.000*	*1.343.000*	–
davon Neubewilligung	*483.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**-600.000**	**-1.830.000**

Erläuterung zur Liquidität

Die Finanzierung des Produktes erfolgt aus der kameralen Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009).

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.100.000	1.100.000	–	–	–
Summe	**1.100.000**	**1.100.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheide	Anzahl	**Soll**	1	2	2	6	20
		Ist	–	–	1	2	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Maßnahmen zur Lärmvermeidung und Reduzierung							
Räume in Grundschulen an denen Verbesserungen vorgenommen wurden	Anzahl	**Soll**	18	50	50	150	150
		Ist	–	–	24	53	2
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	43	29	19

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Die Anzahl der Zuwendungsbescheide ist niedriger, da die Anträge teilweise für mehrere Schulen zu einem Antrag zusammengefasst werden.

Zu 2: Soll-Schätzungen beruhen auf Unterlagen der Schulträger, die bereits im Rahmen der Vorplanungen vorliegen.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 076 Zuweisungen von Bundesmitteln im Rad- und Fußverkehr

PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Zuweisung und Verwendung von Bundesmitteln für den Rad- und Fußverkehr

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen dürfen im Rahmen des vom Bund genehmigten Programms überschritten werden.
2. Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Infrastruktur für den Rad- und Fußverkehr - Sonderprogramm Stadt und Land
2. Radschnellwege
3. Radweg Deutsche Einheit (RDE)
4. Sonstige Bundesprogramme im Zusammenhang mit Rad- und Fußverkehr

Bei diesem Produkt sollen die Mittel von kurzfristig aufgelegten neuen Bundesprogrammen im Bereich des Rad- und Fußverkehrs eingenommen und wieder verausgabt werden.

Befristet entsprechend der mit dem Bund geschlossenen Verwaltungsvereinbarungen bzw. der Programme des Bundes.

Für die Kofinanzierung sind Mittel des Produkts 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz) bei Kap. 07 15 und des Produkts 051 (Förderung der Nahmobilität) bei Kap. 17 30 vorgesehen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Mobilitätsfördergesetz (MobiFöG)
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Nahmobilität
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz

sowie

- Projekthandbuch des Bundes - Radweg Deutsche Einheit (RDE)
- Verwaltungsvereinbarung Sonderprogramm "Stadt und Land" (Art. 104b GG)
- Verwaltungsvereinbarung über die Kooperation im Bereich der Datenbereitstellung und Routingdienste für das Radnetz Deutschland (Art. 104b GG)
- Verwaltungsvereinbarung zum Ausbau und zur Erweiterung des Radnetzes Deutschland (Art. 104b GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	12.723.500	–	33.554.450
7	**Summe Erträge**	**12.723.500**	**–**	**33.554.450**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	12.723.500	–	11.825.500
14	**Summe Aufwendungen**	**12.723.500**	**–**	**11.825.500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**21.728.950**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**21.728.950**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**21.728.950**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	12.000.000	–	24.289.150
Ausgaben	12.000.000	–	24.289.150
davon Abfinanzierung	*9.776.500*	–	–
davon Neubewilligung	*2.223.500*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterung zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	--
Landesmittel (Neubewilligung)	--
Bundesmittel (Abfinanzierung)	9.776.500
Bundesmittel (Neubewilligung)	2.223.500
Gesamt	**12.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	25	–	–	–	–
		Ist	–	–	24	17	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Infrastruktur für den Radverkehr - Sonderprogramm Stadt und Land							
Maßnahmen im Rahmen des Sonderprogramms "Stadt und Land" (Zuwendungsbescheide)	Anzahl	**Soll**	24	–	–	–	–
		Ist	–	–	24	17	83
2.2 Radschnellwege							
Länge neuer bzw. ausgebauter Abschnitte von Radschnellverbindungen	Kilometer	**Soll**	1	–	–	2	–
		Ist	–	–	–	–	3
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	–	–	100	–
		Ist	–	–	100	100	–

Erläuterung zu den Kennzahlen

Die Sollplanung ist ab 2025 zum ersten Mal möglich, da die entsprechenden Bundeszusagen vorliegen.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 077 Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse müssen der kameralen Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" wieder zugeführt werden; dies gilt nicht für die Mittel für die Umsetzung des Klimaschutzplans.
2. Nicht verbrauchte Mittel für die Umsetzung des Klimaschutzplans werden der kameralen Rücklage „Klimaschutzplan" im Epl. 07 zugeführt.
3. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigungen erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.
5. Mehraufwendungen/Mehrausgaben dürfen in Höhe der Entnahmen aus der kameralen Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009) mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen geleistet werden. Die Aufwendungen des Produkts dürfen entsprechend überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Gutachten, Öffentlichkeitsarbeit, Vernetzung von Akteuren
2. Investive Maßnahmen einschließlich Planungskosten
3. Maßnahmen für u.a. den Betrieb des Kompetenzzentrums Klima- und Lärmschutz im Luftverkehr, Zertifizierungskosten, Aufbau und Betrieb von Pilotanlagen
4. Projekte zur Dekarbonisierung und Defossilierung des Luftverkehrs

Das HMWVW ist Planfeststellungs- und Genehmigungsbehörde für den Flughafen Frankfurt am Main, einem der größten Flughäfen Europas. Damit einher geht die Zuständigkeit für die Fluglärmschutzbeauftragte und weitere gesetzliche Zuständigkeiten, z.B. den Vollzug des Fluglärmschutzgesetzes. Verbunden mit dem Flugbetrieb ist die Belastung von mehreren hunderttausend Bürgerinnen und Bürgern mit erheblichem Fluglärm sowie eine hohe Zahl weiterer Betroffener in der erweiterten Region. Der nationale und internationale Luftverkehr trägt zudem in besonderem Maß zu klimaschädlichen Emissionen bei. Ziel der Landesregierung ist daher, dass die weitere Entwicklung des Flugbetriebs so lärmarm sowie luft- und klimaschonend wie möglich erfolgt. Hierzu sind Anstrengungen auf allen Ebenen erforderlich. Entsprechend seiner Bedeutung als wichtigster Luftverkehrsstandort Deutschlands soll Hessen auch im Bereich der Entwicklung von technischen, organisatorischen oder infrastrukturellen Lösungen hin zu einem lärm- und klimaschonenden nachhaltigen Luftverkehr eine besondere Rolle einnehmen. Dies kann nur dann erfolgreich umgesetzt werden, wenn mit einer Vielzahl verschiedener Maßnahmen bei unterschiedlichen Akteuren jeweils Emissionsminderungspotenziale erschlossen werden, die vielfach nur im Zusammenspiel entwickelt werden können. Daher sind weitere technische, konzeptionelle und

kommunikationsbezogene Entwicklungen notwendig. Das Land Hessen fördert dementsprechend Vorhaben und die Vernetzung von Akteuren, die sich dieser Aufgabenstellung widmen.

Dies soll insbesondere durch Maßnahmen zum Aktiven Schallschutz (Reduktion des Lärms an der Quelle bzw. durch lärmarme An- und Abflugverfahren) sowie zur Intermodalität (Verlagerung von vermeidbaren Flugbewegungen auf andere Verkehrsträger) erreicht werden. Ebenso sollen Maßnahmen gefördert werden, die der Schaffung eines möglichst klimaschonenden Luftverkehrs dienen.

Besonders vom Fluglärm betroffene Kommunen erhalten zudem Mittel zur nachhaltigen Kommunalentwicklung (vgl. Produkt 078 – Regionaler Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt am Main).

Die hier vorgesehenen Maßnahmen setzen hingegen bei der Vermeidung von Emissionen an der Quelle an (aktiver Schallschutz, Vermeidung von klimaschädlichen Emissionen, nachhaltiger Luftverkehr). Eine Überschneidung mit den bisher Förderberechtigten gibt es dabei nicht.

Die Mittel dienen der Förderung von Maßnahmen zur Vermeidung von Emissionen unter Wahrung und Ausbau einer möglichst guten Anbindung der Region an den nationalen und internationalen Verkehr. Dies soll insbesondere durch Maßnahmen zum Aktiven Schallschutz (Reduktion des Lärms an der Quelle bzw. durch lärmarme An- und Abflugverfahren) sowie zur Intermodalität (Verlagerung von vermeidbaren Flugbewegungen auf andere Verkehrsträger und Weiterentwicklung in der Verknüpfung verschiedener Verkehrsträger) erreicht werden. Ebenso sollen Maßnahmen gefördert werden, die der Schaffung eines möglichst klimaschonenden Luftverkehrs dienen.

Schwerpunkte sind u.a.:

- Analyse von Hemmnissen, Entwicklung und Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für aktiven Schallschutz, Klimaschutz und Intermodalität. Dies kann z. B. technische, ökonomische oder regulatorische Rahmenbedingungen betreffen.
- Planung, Umsetzung und Monitoring von Maßnahmen (einschließlich Pilotvorhaben zur Prüfung von Praxistauglichkeit oder Effektivität) zum Fluglärmschutz, Schutz vor Luftschadstoffen sowie zum Klimaschutz, Intermodalität und der Umsetzung der Wasserstoffstrategie des HMWVW im Bereich Luftverkehr.
- Maßnahmen zur Kommunikation in den genannten Bereichen.
- Weitere Maßnahmen mit dem Ziel, die Verträglichkeit des Luftverkehrs in der Region durch Vermeidung von Fluglärm und seiner negativen Folgen zu fördern.
- Kosten für Projektkoordination.
- Betrieb des Kompetenzzentrums "Klima- und Lärmschutz im Luftverkehr" (CENA).

Um einen klimaschonenderen Luftverkehr sowie eine schrittweise Defossilierung des Luftverkehrs zu erreichen, soll ein Schwerpunkt der Forschung und Erprobung auf dem Gebiet der synthetischen Kraftstoffe liegen. Für eine marktgerechte Einführung synthetischen Kraftstoffs in der Luftfahrt sind politische Rahmensetzungen erforderlich. Mit dem Flughafen Frankfurt Main bietet Hessen den wichtigsten Luftfahrtstandort Deutschlands. Mit den Fördermitteln soll der Aufbau und Betrieb von Pilotanlagen und Pilotprojekten zur Herstellung und Nutzung insb. von Power to Liquid-Flugkraftstoffen (Ptl: synthetisches Kerosin, das mit Hilfe von Strom aus erneuerbaren Energiequellen, H_2O und CO_2 hergestellt wird), finanziert werden. Hierzu gehören auch Vorhaben, die die Verfügbarkeiten und Anforderungen an Eingangsstoffen für nachhaltige Flugkraftstoffe adressieren.

Ziel ist es, synthetische Flugkraftstoffe am Standort Frankfurt mit Partnern aus der Luftverkehrswirtschaft zur Anwendung zu bringen.

Gegenstand des Produkts ist auch die Kofinanzierung erfolgreich eingeworbener Fördermittel des Bundes und der EU (z.B. für das Kompetenzzentrum für Klima- und Lärmschutz im Luftverkehr).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	5.327.300	4.850.000	–
7	**Summe Erträge**	**5.327.300**	**4.850.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	500.000	–	1.470.388
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.827.300	3.250.000	2.238.910
14	**Summe Aufwendungen**	**5.327.300**	**3.250.000**	**3.709.298**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**1.600.000**	**-3.709.298**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**1.600.000**	**-3.709.298**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**1.600.000**	**-3.709.298**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Entwicklung der Planzahlen im Erfolgsplan entspricht der fördermittelspezifischen Programmabwicklung im Zeitablauf.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.000.000	4.850.000	–
Ausgaben	3.000.000	8.600.000	1.687.124
davon Abfinanzierung	*922.700*	*6.100.000*	–
davon Neubewilligung	*2.077.300*	*2.500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**-3.750.000**	**-1.687.124**

Erläuterung zur Liquidität

Die Finanzierung erfolgt aus der kameralen Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009).

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.250.000	1.500.000	1.000.000	750.000	–
Summe	**3.250.000**	**1.500.000**	**1.000.000**	**750.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vertrag, Ko-Finanzierung, Zuwendungsbescheid	Anzahl	**Soll**	4	8	7	5	3
		Ist	–	–	5	1	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
beteiligte Institutionen	Anzahl	**Soll**	4	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	1	5
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	52	28	6

Erläuterung zu den Kennzahlen

Weniger aufgrund geplanter Einsparungen.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 078 Regionaler Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt/Main

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Entschädigungsleistungen zur Unterstützung der nachhaltigen Kommunalentwicklung vom Fluglärm betroffener Kommunen

Haushaltsvermerke

1. Nicht ausgezahlte bzw. zurückgezahlte Entschädigungen sind der kameralen Rücklage „Regionales Lastenausgleichsgesetz Flughafen Frankfurt" im Epl. 07 (Kap. 07 15) zuzuführen.
2. Ein evtl. im Kap. 07 15 zum 31.12.2025 vorhandener Rücklagenbestand „Regionales Lastenausgleichsgesetz Flughafen Frankfurt" wird der kameralen Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt" (Kap. 17 01 Produkt 009) wieder zugeführt. Die ab 2022 der kameralen Rücklage „Regionales Lastenausgleichsgesetz Flughafen Frankfurt" bei Kap. 07 15 zugeführten Landesmittel bleiben hiervon unberührt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Maßnahmen zur Abmilderung von Folgen der Fluglärmbelastung oder zur Verbesserung der Lebensqualität in von Fluglärm betroffenen Kommunen

Für die besonders von Fluglärm des Flughafens Frankfurt/Main betroffenen Kommunen wurde auch nach dem Auslaufen der Leistungen des bisherigen Regionalfonds zur nachhaltigen Kommunalentwicklung (sog. Säule III) zum 31. Dezember 2016 die Unterstützung durch das Land fortgesetzt und räumlich ausgedehnt. Ziel ist es, den Kommunen hierbei eine weitgehende Eigenständigkeit zu ermöglichen, um mit der Orts- und Sachkenntnis der lokalen Politik und der Verwaltung einen gezielten Einsatz der vom Land erhaltenen Entschädigungsleistungen zu ermöglichen.

Die Laufzeit des bis zum 31. Dezember 2021 befristeten Gesetztes über den Regionalen Lastenausgleich betreffend den Flughafen Frankfurt/Main (Regionallastenausgleichsgesetz – RegLastG) wurde um weitere fünf Jahre verlängert. Danach werden bis einschließlich 2026 insgesamt weitere Mittel bis zu 22,655 Mio. € (jährlich jeweils 4,531 Mio. €) zur Verfügung gestellt. Die Verteilung des Regionalen Lastenausgleichs betreffend den Flughafen Frankfurt Main beruht auf einem Vorschlag des Forums Flughafen und Region (FFR). Nach § 5 RegLastG wird die Entschädigungsleistung für die im Gesetz benannten Kommunen bis zum 31. Dezember 2026 erneut befristet. Die Kommunen haben nach Nr. 11 der Ausführungsbestimmungen zum RegLastG bis zu drei Jahre nach dessen Außerkrafttreten (bis Ende 2029) einen Anspruch auf bis dahin noch nicht verausgabte Entschädigungsleistungen.

Die Finanzierung erfolgte bis zum 31. Dezember 2021 aus der kameralen Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt“ (Kap. 17 01 Produkt 009). Seit dem Jahr 2022 erfolgt die Finanzierung aus regulären Landesmitteln.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Regionallastenausgleichsgesetz – RegLastG
- Ausführungsbestimmungen zum ReglastG

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.531.000	4.531.000	2.930.229
14	**Summe Aufwendungen**	**4.531.000**	**4.531.000**	**2.930.229**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.531.000**	**-4.531.000**	**-2.930.229**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.531.000**	**-4.531.000**	**-2.930.229**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.531.000**	**-4.531.000**	**-2.930.229**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.531.000	4.531.000	4.531.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*4.531.000*	*4.531.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.531.000**	**-4.531.000**	**-4.531.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
begünstigte Kommunen	Anzahl	**Soll**	11	21	21	21	21
		Ist	–	–	10	11	16
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	68	103	53

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1.: Die Planwerte wurden ab 2025 den Ist-Werten angepasst, die nun berücksichtigen, dass teilweise Anträge mehrjährig gestellt werden. Hintergrund ist, dass zwar 21 Kommunen jährlich einen Anspruch auf Entschädigungsleistungen gemäß RegLastG haben. Ein jährlicher Abruf ist jedoch nicht verpflichtend. Vielmehr wird häufig von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, nicht abgerufene Mittel über mehrere Jahre anzusparen, um etwa größere Projekte finanzieren zu können.

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Produkt 079 Sammler

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Sammler Kap. 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge- und einnahmen reduzieren nicht die Aufwands- und Ausgabeermächtigung bei anderen Produkten.
2. Mehrerträge- und einnahmen dürfen nicht zur Verstärkung der anderen Produkte verwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Abwicklung von Rückflüssen des Kap. 07 15

   Hier werden nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen und Erstattungen von Zinsen abgewickelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	270.000	270.000	11.242
7	**Summe Erträge**	**270.000**	**270.000**	**11.242**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**270.000**	**270.000**	**11.242**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**270.000**	**270.000**	**11.242**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**270.000**	**270.000**	**11.242**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	270.000	270.000	11.242
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**270.000**	**270.000**	**11.242**

Kapitel 07 15 Allgemeine Bewilligungen Verkehr

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.060.416.400	1.091.141.800	1.487.861.899
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	6.910.300	5.593.000	367.108
7	**Summe Erträge**	**1.067.326.700**	**1.096.734.800**	**1.488.229.007**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.618.400	1.209.200	4.042.569
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.449.551.200	1.480.341.600	1.619.614.146
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.454.169.600**	**1.481.550.800**	**1.623.656.716**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-386.842.900**	**-384.816.000**	**-135.427.709**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	46.390
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**46.390**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-386.842.900**	**-384.816.000**	**-135.381.319**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-386.842.900**	**-384.816.000**	**-135.381.319**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 15		**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	270.000	270.000	89.834.714
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	741	Sonstige Zuweisungen vom Bund	888.863.200	904.671.800	867.007.412
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	div.	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	279.800.000	186.200.000	131.414.395
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	5.000.000	5.300.000	85.937.273
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	4.500.000	5.593.000	367.108
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 15	**1.178.433.200**	**1.102.034.800**	**1.174.560.902**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	7.172.700	6.875.000	5.453.666
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.000.000	–	2.015.954
682	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	1.162.404.200	1.172.887.800	1.241.252.702
683	729	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	3.366.000	2.680.000	2.377.800
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	1.490.000	200.000	1.681.301
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	2.450.000	7.995.000	552.030
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	729	Erwerb von Fahrzeugen	–	1.500.000	338.552
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	124.482.000	249.933.000	82.369.412
887	741	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	49.000	350.300	3.322.400
891	div.	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	185.718.100	55.372.400	60.584.939
892	div.	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	82.831.900	300.000	43.603.355
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	1.077.300	5.668.300	532.589
894	741	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	–	–	1.555.600
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	60.749.054
		Gesamtausgaben Kapitel 07 15	**1.573.041.200**	**1.503.761.800**	**1.506.389.354**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	270.000	270.000	89.834.714
2	Übertragungseinnahmen	888.863.200	904.671.800	867.007.412
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	289.300.000	197.093.000	217.718.776
	Gesamteinnahmen	**1.178.433.200**	**1.102.034.800**	**1.174.560.902**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	7.172.700	6.875.000	5.453.666
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.171.710.200	1.183.762.800	1.247.879.786
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	394.158.300	313.124.000	192.306.848
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	60.749.054
	Gesamtausgaben	**1.573.041.200**	**1.503.761.800**	**1.506.389.354**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-394.608.000**	**-401.727.000**	**-331.828.452**

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

A. Vorbemerkungen

Öffentliche Straßen werden ihrer Bedeutung nach in Landes-, Kreis-, Gemeinde- und sonstige öffentliche Straßen (z. B. dem öffentlichen Verkehr gewidmete Wirtschaftswege) eingeteilt. Das Land ist gem. § 41 Abs. 1 Hessisches Straßengesetz (HStrG) in der jeweils geltenden Fassung, Träger der Straßenbaulast für die Landesstraßen. Die Straßenbaulast umfasst alle mit dem Bau und der Unterhaltung der Straßen zusammenhängenden Aufgaben (§ 9 Abs. 1 HStrG).

Im Auftrag des Bundes verwaltet das Land nach Art. 90 Abs. 3 i. V. m. Art. 85 des Grundgesetzes die Bundesfernstraßen. Diese sind nach § 1 Abs. 2 Ziff. 2 Bundesfernstraßengesetz (FStrG) in der jeweils geltenden Fassung die Bundesstraßen mit den Ortsdurchfahrten, vgl. auch Vorwort zum Einzelplan 07. Die Verwaltung der Bundesautobahnen ging zum 01.01.2021 im Rahmen der Strukturänderung der Bundesauftragsverwaltung zur Autobahn GmbH über. Das von Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement beschäftigte, aber der Autobahn GmbH gestellte Personal, wird in Kapitel 07 21 abgebildet.

Nach § 41 Abs. 2 Satz 1 HStrG obliegt den Landkreisen die Straßenbaulast ihrer Kreisstraßen. Die Landkreise haben von der Möglichkeit, dem Land durch Vereinbarung die Verwaltung und Unterhaltung der Kreisstraßen einschließlich des Um- und Ausbaus gegen Ersatz der entstehenden Aufwände zu übertragen, überwiegend Gebrauch gemacht (§ 41 Abs. 2 Satz 2 HStrG).

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement ist obere Straßenbaubehörde (§ 46 Abs. 2 HStrG) und damit für Planung, Bau und Betrieb des ihr zugewiesenen Straßennetzes zuständig. Die straßenverkehrsrechtlichen Befugnisse beschränken sich insoweit auf § 45 Abs. 2 StVO (Bauarbeiten, Straßenschäden). Darüber hinaus besteht eine von der Landesregierung angeordnete, weitere Zuständigkeit als Straßenverkehrsbehörde und auch als höhere Straßenverkehrsbehörde für Straßen mit besonderer Verkehrsbedeutung (§ 44 Abs. 1 S. 2 StVO i. V. m. §§ 9 Abs. 1 u. 2, 10 Abs. 1 Ziff. 1 der Verordnung zur Bestimmung verkehrsrechtlicher Zuständigkeiten in der jeweils geltenden Fassung).

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement hat seinen Dienstsitz in Wiesbaden. Standorte der oberen Straßenbaubehörde befinden sich in Bad Arolsen, Darmstadt, Dillenburg, Eschwege, Frankfurt / Rödelheim, Fulda, Gelnhausen, Heppenheim, Kassel, Marburg, Rotenburg an der Fulda, Schotten, Wiesbaden, Limburg und Wetzlar.

Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement nimmt Aufgaben des Baus, der Planung und der Erhaltung von Straßen (einschließlich der Belange des Umweltschutzes) sowie die Verkehrsabwicklung unter Einbindung aller Verkehrsträger (z. B. Öffentlicher Personennahverkehr), der integrierten Verkehrssysteme und der Belange der Verkehrssicherheit wahr. Darüber hinaus schafft Hessen Mobil in Zusammenarbeit mit anderen Baulastträgern, wie Landkreisen, Städten und Gemeinden, bzw. weiteren zuständigen Stellen des Landes Daten- und konzeptionelle Grundlagen für den Rad- und Fußverkehr.

Schwerpunkte der Aufgabenwahrnehmung in den Standorten sind die Umsetzung der Bundes- und Landesstraßenbauprogramme, die Wartung und Unterhaltung von Bundes- und Landesstraßen sowie – nach Abschluss eines entsprechenden Vertrages (§ 41 Abs. 2 Satz 2 HStrG) – die technische Betreuung von Kreisstraßen (Planung und/oder Bau, Verwaltung sowie betriebliche Unterhaltung).

Für das Kap. 07 20 wurden 9 Produkte gebildet.

Im Kap. 07 20 werden Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen umgesetzt.

Die Anlage 2 zum Einzelplan 07 stellt die Planungsgrundlage zur Umsetzung des Landesstraßenbau- und Radwegeprogramms dar.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Nach § 35 Abs. 2 LHO erfolgt die Komplementärfinanzierung des Landes von Forschungsprojekten des Bundes und der EU zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Produkte.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
412	**Straße**	**109.719,4**	**575.409,2**	**-465.689,8**	**-387.065,4**
001	Förderung von Verkehrsinvestitionen	–	6.153,5	-6.153,5	-6.139,0
002	Abschreibungen Infrastrukturvermögen	2.811,0	248.205,1	-245.394,1	–
003	Intelligentes Verkehrsmanagement Straße	4.200,0	15.377,4	-11.177,4	-11.141,3
004	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	38.351,1	156.369,2	-118.018,1	-289.499,9
005	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	64.120,2	148.814,6	-84.694,4	-80.034,2
006	Gutachten und Arbeiten für Dritte	95,0	95,0	–	–
007	Übernahme der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen	100,0	352,3	-252,3	-251,0
008	Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern	42,1	42,1	–	–
999	**Allgemeine Verwaltung**	**1.303,1**	**76.691,1**	**-75.388,0**	**-73.871,9**
999	Allgemeine Verwaltung	1.303,1	76.691,1	-75.388,0	-73.871,9
	Summe Produkte	**111.022,5**	**652.100,3**	**-541.077,8**	**-460.937,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
96.398,0	**557.256,7**	**-460.858,7**	**-385.083,4**	**149.865,4**	**526.699,5**	**-376.834,2**	**-343.466,4**
25,5	7.351,2	-7.325,7	-7.317,7	14,9	6.194,9	-6.180,0	-6.145,7
2.811,0	243.760,0	-240.949,0	–	10.151,1	213.720,5	-203.569,5	72,8
3.620,0	10.582,8	-6.962,8	-6.935,0	9.357,8	17.141,7	-7.783,9	-7.794,0
35.239,1	147.077,4	-111.838,3	-279.930,0	59.821,2	142.631,7	-82.810,5	-249.628,3
52.760,3	146.543,2	-93.782,9	-90.900,7	70.252,6	146.157,1	-75.904,5	-79.343,4
100,0	100,0	–	–	112,9	15,1	97,9	95,9
1.800,0	1.800,0	–	–	112,8	799,5	-686,8	-703,8
42,1	42,1	–	–	42,1	39,0	3,1	-19,8
1.331,2	**75.942,8**	**-74.611,6**	**-75.148,4**	**7.504,2**	**71.646,6**	**-64.142,5**	**-63.494,1**
1.331,2	75.942,8	-74.611,6	-75.148,4	7.504,2	71.646,6	-64.142,5	-63.494,1
97.729,2	**633.199,5**	**-535.470,3**	**-460.231,8**	**157.369,5**	**598.346,2**	**-440.976,6**	**-406.960,5**

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 001 Förderung von Verkehrsinvestitionen

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Bewilligung und Abwicklung von Förderungen im Bereich Verkehr

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung von Projekten des öffentlichen Personennahverkehrs und des Schienenpersonennahverkehrs

   Die Fördermittel sind bei Kap. 17 30 Produkt 024 (Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen) veranschlagt.

2. Förderung von kommunalen Maßnahmen zur Verbesserung der Verhältnisse des Fahrrad- und Fußverkehrs

   Die Fördermittel sind bei Kap. 17 30 Produkt 051 (Förderung der Nahmobilität) veranschlagt.

3. Förderung von Schieneninfrastruktur für den Güterverkehr

   Die Fördermittel sind bei Kap. 07 15 Produkt 066 (Schienengüterverkehr) veranschlagt.

4. Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und nachhaltigen Mobilitätsentwicklung in den hessischen Gemeinden

   Die Fördermittel sind bei Kap. 07 15 Produkt 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz) veranschlagt.

5. Förderung für Investitionen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse in den Gemeinden (GVFG-Bundesprogramm)

   Die Fördermittel sind bei Kap. 07 15 Produkt 072 (Zuweisungen von Bundesmitteln im Verkehrsbereich) veranschlagt.

6. Förderung des Rad- und Fußverkehrs, sowie der Bau von Radwegen und das länderübergreifende nationale Vorhaben "Radwege Deutsche Einheit /RDE)“

   Die Fördermittel sind bei Kap. 07 15 Produkt 076 (Zuweisungen von Bundesmitteln für den Rad- und Fußverkehr) veranschlagt.

Hessen Mobil ist bei den vorstehenden Förderungen Bewilligungsstelle nach § 44 LHO und den hierzu erlassenen Verwaltungsvorschriften.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	25.000	11.020
6	Sonstige Erträge	–	500	41
7	**Summe Erträge**	**–**	**25.500**	**11.061**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	500.000	100.000	869.655
9	Personalaufwand	5.650.300	7.248.200	5.322.191
14	**Summe Aufwendungen**	**6.150.300**	**7.348.200**	**6.191.846**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.150.300**	**-7.322.700**	**-6.180.785**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.828
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.200	3.000	3.077
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.200**	**-3.000**	**751**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.153.500**	**-7.325.700**	**-6.180.034**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.153.500**	**-7.325.700**	**-6.180.034**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu Pos. 9: Der Personalaufwand 2025 wurde dem IST 2023 angepasst. Enthalten ist eine leichte Steigerung aufgrund der Tariferhöhungen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	25.000	11.020
Ausgaben	6.139.000	7.342.700	6.156.718
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.139.000**	**-7.317.700**	**-6.145.699**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	14.000	14.000	13.000	11.000	9.800
		Ist	–	–	11.285	12.905	12.029
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verkehrsangebot verbessern							
Ausgestellte Bescheide (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	1.300	1.400
		Ist	–	–	–	1.018	957
Ausgestellte Zuwendungsbescheide (Neubewilligungen)	Anzahl	**Soll**	250	260	260	–	–
		Ist	–	–	214	–	–
2.2 Produkt kostendeckend erstellen							
Kosten je ausgestellten Bescheid (weggefallen)	Euro	**Soll**	–	–	–	6.537	4.485
		Ist	–	–	–	8.981	7.582
Kosten je Mio. Euro neu bewilligter Zuwendung	Euro	**Soll**	40.000	50.000	50.000	–	–
		Ist	–	–	36.672	–	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2.1: Die Gesamtanzahl ausgestellter Bescheide enthält neben den Neubewilligungen auch alle zur Bewirtschaftung erforderlichen Bescheide zu laufenden Maßnahmen aus Vorjahren, die es im Rahmen des damit verbundenen Verwaltungsaufwands zu reduzieren gilt. Durch die Optimierung von internen Prozessen ist die Gesamtanzahl der Bescheide bereits rückläufig. Aus den v. g. Gründen ist die Kennzahl nicht geeignet, um die Zielerreichung bei der Förderung von Verkehrsinvestitionen darzustellen und ist daher seit 2023 weggefallen.

Die neue Darstellung der Anzahl ausgestellter Zuwendungsbescheide (Neubewilligungen) dient der Verdeutlichung der jährlichen Zielerreichung im Hinblick auf die Verbesserung des Verkehrsangebotes.

Zu 2.2: Analog zu Nr. 2.1 werden seit 2023 auch die Aufwendungen der Verkehrsinfrastrukturförderung in ein Verhältnis zu den Neubewilligungen des jeweiligen Haushaltsjahres gesetzt. Dabei ist die Anzahl der Bescheide stark abhängig vom Umfang der in den Förderprogrammen enthaltenen Maßnahmen.

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 002 Abschreibungen Infrastrukturvermögen

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Abschreibungen des von Hessen Mobil betreuten Infrastrukturvermögens

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Aufwendungen im Zusammenhang mit Abschreibungen des von Hessen Mobil betreuten Infrastrukturvermögens

Hessen Mobil bilanziert das aus Straßen, Brücken, Radwegen, Ingenieurbauwerken und sonstiger Straßenausstattung bestehende Infrastrukturvermögen.

Der Vermögenswert unterliegt einer planmäßigen jährlichen Abschreibung.

Sonderabschreibungen im Sinne der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung in sinngemäßer Anwendung der Vorschriften des Handelsgesetzbuches sind zulässig.

Die jährliche Abschreibungshöhe definiert den aus kaufmännischer Sicht entstandenen Wertverlust des Infrastrukturvermögens.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-54.663
6	Sonstige Erträge	2.811.000	2.811.000	10.205.721
7	**Summe Erträge**	**2.811.000**	**2.811.000**	**10.151.058**
10	Abschreibungen	245.205.100	240.760.000	211.482.448
13	Sonstige Aufwendungen	3.000.000	3.000.000	2.238.100
14	**Summe Aufwendungen**	**248.205.100**	**243.760.000**	**213.720.549**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-245.394.100**	**-240.949.000**	**-203.569.491**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-245.394.100**	**-240.949.000**	**-203.569.491**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-245.394.100**	**-240.949.000**	**-203.569.491**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 10: Die Abschreibungen zum Infrastrukturvermögen bilden einen Teil der gesamten Abschreibungen aus dem Erfolgsplan des Kap. 07 20 ab.

Zu Pos. 13: Aufwendungen aus Abgang von Anlagevermögen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Umfang des bilanzierten Infrastrukturvermögens	Kilometer	**Soll**	7.000	7.000	7.000	7.005	6.989
		Ist	–	–	7.000	7.005	6.989
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wert des Infrastrukturvermögens erhalten							
Bilanzwert des Infrastrukturvermögens Planjahr / Bilanzwert des Infrastrukturvermögens 2011 (bereinigt)	Prozent	**Soll**	75	76	79	80	82
		Ist	–	–	80	82	84
2.2 Abschreibungsquote							
Abschreibung Planjahr / Bilanzwert des Infrastrukturvermögens Planvorjahr	Prozent	**Soll**	7	7	6	6	6
		Ist	–	–	6	5	5

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 003 Intelligentes Verkehrsmanagement Straße

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Maßnahmen, Entwicklung und Projekte zur Gewährleistung eines sicheren und leistungsfähigen Ablaufs des Verkehrs

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Verkehrssicherheitsarbeit
2. Verkehrsmanagement
3. Verkehrsmanagementstrategien
4. Verkehrsinformationsmanagement
5. Verkehrsbeeinflussung
6. Verkehrssteuerung
7. Baustellenmanagement
8. Störfallmanagement
9. Großraum- und Schwertransporte (inkl. VEMAGS sowie Erlaubnis- und Genehmigungsbehörde-GST)
10. Grundlast Verkehr
11. Beseitigung Unfallschäden Straßenausstattung
12. Projekte Verkehrsmanagement (inkl. Forschungsprojekte)
13. Intelligente Infrastruktur, intelligentes Fahrzeug, kooperative Systeme, Kommunikationsnetze
14. Qualitätssicherung an Lichtsignalanlagen
15. Schienengüterverkehr

Das Produkt umfasst alle anteilig zugeordneten Aufwendungen und Erträge zur Gewährleistung eines sicheren und leistungsfähigen Ablaufs des multimodalen Verkehrs. Hierzu gehören die Verkehrsablaufsteuerung, Leistungen im Rahmen der Verkehrssicherheit sowie die Zusammenarbeit mit Verkehrsbehörden einschließlich verkehrsrechtlicher Anordnungen nach § 45 StVO.

Ebenso umfasst das Produkt Maßnahmen und Entwicklungen auf dem Gebiet der Verkehrsbeeinflussung, des Baustellenmanagements, des zuständigkeitsübergreifenden Strategiemanagements, der kooperativen Systeme und des Intelligenten Verkehrs mit dem Ziel, auch unter zukünftigen Rahmenbedingungen die Sicherheit im Verkehr zu erhöhen, den Verkehrsfluss zu verbessern und die Mobilität in Hessen nachhaltig zu sichern.

Im Herbst 2022 begann das Pilotprojekt „Verkehrslösungen für komplexe Umbauszenarien auf der Grundlage Intelligenter Datenauswertung“ (VLUID) in Zusammenarbeit mit der Stadt Wetzlar und mit Unterstützung des Bundesverkehrsministeriums zur Optimierung des verkehrlichen Baustellenmanagements im Bereich Wetzlar.

Um das verkehrsübergreifende Stau- und Baustellenmanagement weiterzuführen und baustellenbedingte Belastungen und Einschränkungen im Verkehrsablauf zu minimieren, wird das bestehende Planungs- und Informationssystem für Arbeitsstellen PIA um ein weiteres System, TIC Kommunal, welches Landkreisen und Kommunen ermöglicht, ihre eigenen Baustellen zu planen und anzuordnen, erweitert. Mit PIA und TIC Kommunal soll perspektivisch ein flächendeckendes Baustellenmanagement in Hessen ermöglicht werden.

In der Vergangenheit hatte Hessen Mobil keinen zentralen Zugriff auf die in ihrer Baulast befindlichen Lichtsignalanlagen (LSA). Somit war es nicht möglich, die Anlagen kontinuierlich zu überwachen, auftretende Störungen schnell zu erkennen und für eine rasche Störungsbeseitigung zu sorgen. Da diese Situation den zukünftigen Anforderungen an den Betrieb des nachgeordneten Netzes im Zuständigkeitsbereich von Hessen Mobil nicht mehr genügt, können zukünftig die verkehrstechnischen Anwendungen zur Verbesserung der Verkehrssteuerung ebenso wie die Entwicklung und Einführung kooperativer Anwendungen und Dienste im nachgeordneten Netz durch den Einsatz der sich derzeit in Aufbau befindlichen LSA Zentrale Hessen, kurz LZH, besser überwacht, verfolgt und beeinflusst werden.

Einhergehend zur Entwicklung und Einführung kooperativer Anwendungen und Dienste wird künftig ebenfalls die zusätzliche LSA-Anlagenkomponente Roadside Unit (RSU), bzw. Intelligent Roadside Station (IRS) zunehmend in den Fokus rücken. Die Einführung dieser Komponenten ermöglichen erst die Interaktion zwischen Infrastruktur und Verkehrsteilnehmer und muss technisch sowie auch mit Blick auf eine PKI vorbereitet werden. Damit unterstreicht eine einzelne LSA nicht nur ihre wichtige Position im künftigen Verkehrsmanagement, sondern ist ebenfalls ein wichtiger Baustein bei dem Testbetrieb und Einführung des autonomen Fahrens.

Außerdem sollen die an LSA anfallenden dynamischen Verkehrs- und Prozessdaten zur ständigen Verbesserung der auf zentraler Ebene entwickelten und eingesetzten Verkehrsmanagement- und Verkehrsteuerungsstrategien beitragen.

Um mehr Güterverkehr von der Straße auf die Schiene zu verlagern, ist es wesentlich, dass ausreichend Zugangspunkte zur Schiene zur Verfügung stehen. Gleiszugangspunkte sind essenziell für den Schienengüterverkehr, weil sie den Transport von Gütern auf der Schiene ermöglichen. Dafür hat Hessen Mobil ein Gleisanschlüsse-Datenbank erstellt, welches regelmäßig auf Aktualität geprüft wird und öffentlich zugänglich ist. Auf dessen Basis können Dritte und kommunale Gebietskörperschaften von Hessen Mobil beraten werden. Ebenso können auf dessen Basis Dritte und kommunale Gebietskörperschaften selbst beraten.

Darüber hinaus werden für den Ausbau des hessischen Schienengüterverkehrs kommunale Gebietskörperschaften und Dritte von Hessen Mobil beratend unterstützt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.200.000	3.620.000	9.347.592
6	Sonstige Erträge	–	–	110
7	**Summe Erträge**	**4.200.000**	**3.620.000**	**9.347.702**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.300.000	2.600.000	8.846.693
9	Personalaufwand	8.508.500	7.962.600	7.995.951
10	Abschreibungen	125.500	8.400	290.460
13	Sonstige Aufwendungen	–	5.000	-60
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	435.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**15.369.000**	**10.576.000**	**17.133.044**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.169.000**	**-6.956.000**	**-7.785.343**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	10.112
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.400	6.800	8.642
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.400**	**-6.800**	**1.470**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.177.400**	**-6.962.800**	**-7.783.873**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.177.400**	**-6.962.800**	**-7.783.873**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	435.000

Erläuterungen zu Investitionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Intelligentes Verkehrsmanagement Straße (Technische Anlagen und Maschinen)	**100.000**
1	Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte	100.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.200.000	3.620.000	9.167.300
Ausgaben	15.341.300	10.555.000	16.961.310
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.141.300**	**-6.935.000**	**-7.794.011**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Verkehrsbewertungszahl (weggefallen)	VZ	**Soll**	–	–	–	300	321
		Ist	–	–	–	299	299
Verkehrsleistung	Stück	**Soll**	21.400	20.400	19.900	–	–
		Ist	–	–	20.300	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verkehrsablauf verbessern							
Verkehrsoptimierungsintensität (weggefallen)	VI	**Soll**	–	–	–	1.126	1.126
		Ist	–	–	–	1.126	1.126
LSA-Optimierung)	Stück	**Soll**	140	89	89	–	–
		Ist	–	–	57	–	–
2.2 Produkt zu vorgegebenen Stückkosten erstellen							
Stückkosten Ist / Stückkosten Plan	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	131	115	134

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Seit 2023 wird die Jahresverkehrsleistung auf Bundes- und Landesstraßen als neue Mengenkennzahl verwendet, weil die Betreuung des Autobahnnetzes und damit die in der entfallenen Kennzahl enthaltene temporäre Seitenstreifenfreigabe sowie das LKW-Parkleitsystem weggefallen sind.

Die Steigerung bei der Verkehrsleistung 2025 ergibt sich aus der Prognose, wie viele Fahrzeuge im ganzen Jahr Wege auf hessischen Bundes- und Landesstraßen zurücklegen. Wenn das Straßennetz ungefähr gleich lang bleibt, jeden Tag aber mehr Fahrzeuge unterwegs sind, steigt dieser Wert.

Zu 2.1: Seit 2023 wird die Optimierung der Lichtsignalanlagen im Verhältnis zu deren Gesamtzahl an Bundes- und Landesstraßen als neue Kennzahl berücksichtigt, weil die in der entfallenen Kennzahl enthaltenen Bestandteile mit Bezug zum Autobahnnetz entfallen sind.

Die Steigerung bei der LSA-Optimierung ist die Prognose, wie groß 2025 der Sanierungsbedarf bei Lichtsignalanlagen (LSA) von Bundes- und Landesstraßen ist.

Zu 2.2: Seit 2023 wurde die Mengenkennzahl geändert, so dass die Stückkosten (in %) nicht mit den Vorjahren verglichen werden können.

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 004 Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Maßnahmen und Projekte der Planung und des Baus von Straßen, Bauwerken und Radwegen der Baulastträger Bund, Land und Kreis sowie zusätzliche Baumaßnahmen des Bundes im Rahmen des SWING

Haushaltsvermerke

3. Zuweisungen des Bundes für zusätzliche Baumaßnahmen des Bundes (sogenannter Swing) dürfen bis zu 50 Mio. Euro vorfinanziert werden. Bei den nicht durch Erträge/Einnahmen im laufenden Haushaltsjahr gedeckten Mehraufwendungen/Mehrausgaben handelt es sich um Vorgriffe im Sinne des § 37 Abs. 5 LHO. Zuweisungen des Bundes im Folgejahr sind nach § 35 Abs. 1 LHO unverzüglich - auch nach Abschluss der Bücher - bei den Aufwendungen/Ausgaben abzusetzen.
4. Die Verpflichtungsermächtigungen des Produkts sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Voruntersuchung
2. Vorentwurf
3. Baurechtsverfahren
4. Bauentwurf
5. Fachtechnische Beiträge zu Bauleistungen
6. Zuschüsse Lärmsanierung Bund und Land
7. Bauvorbereitung/Ausschreibung
8. Vergabe
9. Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation
10. Zulassung von Prüfstellen im Straßenbau
11. Fremdüberwachungsberichte
12. Bestandserfassung und -dokumentation Bund und Land
13. Erhaltungsmanagement Bund und Land
14. Erhaltungsmaßnahmen mit eigenem Personal
15. Brückenprüfung Bund und Land
16. Prüfung Stütz-/Lärmschutzwände und Verkehrszeichenbrücken Bund und Land
17. Linienbestimmungsverfahren/Landesplanerisches Verfahren
18. Bauwerksprüfung KC Tunnel
19. Bundesstraßenprojekte – Erstattung Verwaltungskostenpauschale Land an Gemeinden

Die Aufwendungen externer Ingenieurleistungen für Planung und Bau von Kreisstraßen werden nicht im Produkt berücksichtigt, da diese direkt von den Landkreisen bezahlt werden.

Das Produkt umfasst auch die Straßenausstattung wie Markierung, Beschilderung, Schutzeinrichtungen und Lichtsignalanlagen an den Straßen aller Baulastträger. U. a. sind auch Leistungen wie Analyse des Planungsraums; Variantenuntersuchung und –bewertung; ggf. Vorbereitung u. Begleitung von Raumordnungsverfahren; Vorentwurf; Vorbereitung u. Begleitung der Baurechtsschaffung; Bauentwurf; Bauvorbereitung/Ausschreibung, Vergabe, Bauüberwachung einschl. Abrechnung sowie Kostenteilung und Bestandsdokumentation zur Bearbeitung von Kreisstraßen enthalten. Weiterhin sind Leistungen für Anlagen zur Verkehrsdatenerfassung und Verkehrsbeeinflussung auf den Bundesstraßen in Hessen, sowie Leistungen aller Abteilungen einschließlich der Kompetenzcenter (KC) Tunnelservice und Bauwerksprüfungen enthalten. Das Produkt beinhaltet auch Bauleistungen, die mit Personal der Straßenmeistereien ausgeführt werden. Darüber hinaus werden hier auch die Baukosten für werterhaltende Erhaltungsmaßnahmen Land ausgewiesen.

Erhaltungsmaßnahmen des Landes, die mit einer Werterhöhung für den Bilanzwert verbunden sind, werden aus dem Produkt finanziert. Die auf die Bearbeitung der werterhöhenden Baumaßnahmen Land entfallenden Erträge für zu aktivierende Eigenleistungen werden seit 2022 ebenfalls in diesem Produkt abgebildet. Weitere Erträge ergeben sich aus pauschalen Erstattungen für Verwaltungskosten seitens des Bundes. Die reinen Baukosten der Bundesprojekte werden unmittelbar aus dem Bundeshaushalt finanziert. Zusätzliche Baumaßnahmen des Bundes dürfen mit sogenannten Swing-Mitteln des Landes abgedeckt werden. Hierbei handelt es sich um eine kurzzeitige Vor- bzw. Zwischenfinanzierung durch das Land.

Für bis zu zehn Bundesstraßenprojekte aus dem Bundesverkehrswegeplan können die jeweiligen betroffenen Städte und Gemeinden Planungen aufnehmen. Hierbei handelt es sich vor allem um Ortsumgehungen oder den vier streifigen Ausbau von kurzen Strecken hoch belasteter Bundesstraßen. Um als Stadt/Gemeinde die Planung dringlicher Bundesstraßenprojekte selbst durchführen zu können, muss zwischen den betroffenen Städten/Gemeinden und Hessen Mobil eine Verwaltungsvereinbarung über die Planung abgeschlossen werden. Diese beinhaltet die vollständige Übernahme der Planungskosten durch das Land und eine enge Begleitung des Projekts durch Hessen Mobil.

Darüber hinaus wird über dieses Produkt das Sonderprogramm "Stadt und Land" für Investitionen in den Radverkehr des Bundes für Maßnahmen in der Baulast des Landes abgewickelt. Das Sonderprogramm ist bis zum Ablauf des Jahres 2030 befristet. Die Mittel für die Förderung von Maßnahmen in der Baulast der Kommunen und kommunalen Zweckverbände über das Sonderprogramm sind im Kap. 07 15 Produkt 076 (Zuweisungen von Bundesmitteln im Rad- und Fußverkehr) veranschlagt.

Hier werden die Mauteinnahmen für LKW über 7,5 t auf Bundesstraßen, deren Baulast bei den Kommunen liegt, als durchlaufender Posten an Kommunen dargestellt.

Im Produkt sind 250.000 Euro für die Umsetzung von Maßnahmen des "Integrierten Klimaschutzplans Hessen 2025" geplant.

Das Produkt enthält auch Leistungen zur Lärmsanierung an bestehenden Straßen in der Baulast des Landes Hessen. Aufwendungen und Ausgaben zur Lärmsanierung an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes Hessen erfolgen, wenn der Beurteilungspegel an Krankenhäusern, Schulen, Kurheimen und Altenheimen sowie in reinen und allgemeinen Wohngebieten und Kleinsiedlungsgebieten in Kerngebieten, Dorfgebieten und Mischgebieten 64 dB(A) am Tage oder 54 dB(A) in der Nacht bzw. in Gewerbegebieten 72 dB(A) am Tage oder 62 dB(A) in der Nacht überschritten sind. An bestehenden innerörtlichen Landesstraßen wird zur Absicherung des verfestigten höheren innerörtlichen Lärmschutzniveaus bei der Ermittlung der Beurteilungspegel ein Zuschlag von 2 dB(A) berücksichtigt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	17.199.900	16.371.700	27.118.018
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	20.292.000	17.870.000	31.667.155
6	Sonstige Erträge	859.200	997.400	951.196
7	**Summe Erträge**	**38.351.100**	**35.239.100**	**59.736.369**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	72.348.600	70.671.600	71.045.691
9	Personalaufwand	79.592.400	69.786.600	65.304.763
10	Abschreibungen	2.533.700	4.372.400	2.678.933
13	Sonstige Aufwendungen	200.000	5.300	1.326.506
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.622.400	2.166.900	2.203.478
14	**Summe Aufwendungen**	**156.297.100**	**147.002.800**	**142.559.371**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-117.946.000**	**-111.763.700**	**-82.823.002**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	84.793
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	70.700	73.200	71.965
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-70.700**	**-73.200**	**12.828**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-118.016.700**	**-111.836.900**	**-82.810.174**
24	Steuern	1.400	1.400	330
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-118.018.100**	**-111.838.300**	**-82.810.504**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 9: Der Personalaufwand ist aufgrund der Tariferhöhungen gestiegen.

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.622.400

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis (Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter)	**153.900.000**
1	Anlagen im Bau (072076100)	127.365.000
2	Anlagen im Bau (072076200)	1.000.000
3	Anlagen im Bau (072076300)	500.000
4	Anlagen im Bau (072076400)	500.000
5	Anlagen im Bau (072076500)	2.000.000
6	Anlagen im Bau (072076600)	16.000.000
7	Anlagen im Bau (072076700)	4.000.000
8	Anlagen im Bau (072082300)	2.335.000
9	Prüf- und Messgeräte (072081200)	200.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	17.954.900	17.264.900	32.317.982
Ausgaben	307.454.800	297.194.900	281.946.278
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-289.499.900**	**-279.930.000**	**-249.628.296**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Ausgaben (z. B. Personal, Material)	82.354.000
Straßenbau (Abfinanzierung)	100.000.000
Straßenbau (Neubewilligung)	125.100.000
Summe	**307.454.800**

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Bau und Planung Radwege an Landesstraßen (766)	13.000.000	7.500.000	4.000.000	1.000.000	500.000
Lärmvorsorge, Lärmsanierung und -ortsbild (767)	1.500.000	1.000.000	500.000	–	–
Um- und Ausbau v. Landesstraßen (761)	145.000.000	80.000.000	40.000.000	17.000.000	8.000.000
Verkehrsberuhigungsmaßnahmen (762)	700.000	500.000	200.000	–	–
Verwaltung für Straßen- und Brückenbau (775)	21.000.000	12.000.000	7.000.000	1.500.000	500.000
Summe	**181.200.000**	**101.000.000**	**51.700.000**	**19.500.000**	**9.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Straßen-Kilometer in Bearbeitung (Planung und Bau) Kreis	Kilometer	**Soll**	432	448	442	–	–
		Ist	–	–	425	–	–
Radwege in Bearbeitung (Planung und Bau) Kreis	Kilometer	**Soll**	8	2	8	–	–
		Ist	–	–	14	–	–
Straßen der Bauprojekte in Bearbeitung (werterhaltend) Land	Kilometer	**Soll**	6	16	15	–	–
		Ist	–	–	27	–	–
Radwege in Bearbeitung (werterhaltend) Land (neu)	Kilometer	**Soll**	8	–	–	–	–
		Ist	–	–	4	–	–
Straßen der Bauprojekte in Bearbeitung Bund	Kilometer	**Soll**	550	522	581	–	–
		Ist	–	–	635	–	–
Radwege in Bearbeitung Bund	Kilometer	**Soll**	200	119	129	–	–
		Ist	–	–	193	–	–

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Planungs- und Bauvolumen umsetzen							
Planungs- und Bauvolumen Ist / Planungs- und Bauvolumen Plan (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	158	163	120
Bauwerke im Bau (Land)	Anzahl	**Soll**	25	40	35	26	50
		Ist	–	–	31	21	28
Straßen und Radwege (Land)	Kilometer	**Soll**	13	16	15	14	7
		Ist	–	–	31	5	21
Planungs-/ Bauvolumen Ist / Planungs-/ Bauvolumen Plan (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	132	128	85
Bauwerke im Bau (Bund)	Anzahl	**Soll**	60	60	60	62	66
		Ist	–	–	77	60	41
Straßen und Radwege (Bund)	Kilometer	**Soll**	750	400	400	340	380
		Ist	–	–	792	769	458
Bundesstraßenprojekte - Städte und Gemeinden (weggefallen)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	10
		Ist	–	–	–	–	7
Bundesstraßenprojekte - Städte und Gemeinden - Planungsvereinbarungen	Anzahl	**Soll**	10	10	10	10	–
		Ist	–	–	9	9	–
2.2 Produkt kostendeckend erstellen							
Eigene Erlöse / Gesamtkosten (weggefallen)	Prozent	**Soll**	–	–	–	35	41
		Ist	–	–	–	67	46

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 005 Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Wartung und betriebliche Unterhaltung von Bundes-, Landes und Kreisstraßen, Verkehrsbedeutungseinteilung öffentlicher Straßen, Festlegung der Baulastträgerschaft, Genehmigung von Vorhaben an Straßen und auf Straßengelände, Sicherstellung straßenrechtlicher Belange in der Landes-, Regional- und Bauleitplanung sowie Gewährleistung der Einhaltung des Bausicherheitsgebotes

Haushaltsvermerke

Die Verpflichtungsermächtigungen des Produkts sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bauliche Unterhaltung der Fahrbahnen, unbefestigten Flächen, Ingenieurbauwerke und Entwässerung Bund, Land und Kreis
2. Mähen und Gehölzarbeiten Bund, Land und Kreis
3. Wartung und Instandhaltung Straßenausstattung inkl. elektrotechnische Anlagen Bund, Land und Kreis
4. Reinigung und Abfallbeseitigung Bund, Land und Kreis
5. Winterdienst Bund, Land und Kreis
6. Weitere Betriebsleistungen (u.a. Beseitigung Unfallschäden) Bund, Land und Kreis
7. Arbeiten für Dritte (Kommunen)
8. Ablöse Land
9. Straßenverwaltung Bund, Land und Kreis
10. Bestandspflege Straßeninformationsbank (Netz)
11. Karten und Auswertungen Straßeninformationsbank (Netz)
12. Erlöse Bund Gemeinschaftsaufwand
13. Erlöse Bund Direktaufwand Betrieb
14. Betriebliche Unterhaltung von Tunneln

Zu den Leistungen des Produktes zählen, entsprechend dem Leistungsheft für den Straßenbetrieb auf Bundesfernstraßen, Ausgabe 2021: Sofortmaßnahmen am Straßenkörper zur unmittelbaren Wiederherstellung der Verkehrssicherheit; Pflege der Grasflächen, Gehölze, Bäume an Straßen vor allem unter dem Gesichtspunkt der Verkehrssicherheit; Wartung und Instandhaltung der Straßenausstattung; Reinigung von Verkehrsflächen, Entwässerungseinrichtungen, Bauwerken sowie Abfallbeseitigung; Vermeidung oder Beseitigung winterlicher Glätte durch Räumen und Streuen.

Die Auftragswahrnehmung für den Bund durch Hessen Mobil ist grundgesetzlich geregelt. Aufgrund der bestehenden rechtlichen Grundlagen sind alle Aufwendungen für die Verwaltung im Bereich der Bundesstraßen vom Land zu tragen.

Den Sachaufwand, den die Landkreise ausschließlich für den Betrieb der Straßen in ihrer Baulast aufwenden und unmittelbar an die Rechnungssteller bezahlen, werden in diesem Produkt nicht ausgewiesen.

Mit dem Betrieb von Kreisstraßen durch Hessen Mobil ergeben sich in Verbindung mit der Betreuung des gesamten überörtlichen Straßennetzes der Landes- und Bundesstraßen erhebliche Synergien.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	61.214.200	50.229.600	65.819.507
6	Sonstige Erträge	2.906.000	2.530.700	4.316.300
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	254
7	**Summe Erträge**	**64.120.200**	**52.760.300**	**70.136.061**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	54.518.500	51.847.900	64.619.820
9	Personalaufwand	80.604.200	81.547.200	68.471.815
10	Abschreibungen	11.777.200	11.272.300	10.887.060
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	200.000
13	Sonstige Aufwendungen	75.000	55.100	121.918
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.730.200	1.729.500	1.750.756
14	**Summe Aufwendungen**	**148.705.100**	**146.452.000**	**146.051.370**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-84.584.900**	**-93.691.700**	**-75.915.309**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	116.548
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	97.200	78.900	93.689
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-97.200**	**-78.900**	**22.859**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-84.682.100**	**-93.770.600**	**-75.892.450**
24	Steuern	12.300	12.300	12.064
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-84.694.400**	**-93.782.900**	**-75.904.514**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 4: Anpassungen aufgrund des IST 2023

Zu Pos. 8: Der Aufwand für den Winterdienst ist witterungsbedingt sehr starken Schwankungen unterworfen. Bei den Sachaufwendungen sind hierfür Mittel in Höhe von 5,5 Mio. € geplant.

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	277.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.453.200

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis (Technische Anlagen und Maschinen)	**9.529.600**
1	Fuhrpark	5.249.600
2	Sonstige Anlagen	4.200.000
3	Sonstige Betriebsausstattung	80.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	66.420.200	55.060.200	70.226.132
Ausgaben	146.454.400	145.960.900	149.569.553
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-80.034.200**	**-90.900.700**	**-79.343.422**

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Erwerb von Fahrzeugen (811)	3.000.000	3.000.000	–	–	–
Erwerb von Geräten u.sonst.bewegl.Sach. (812)	3.000.000	3.000.000	–	–	–
Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten (711)	400.000	400.000	–	–	–
Unterhaltung der Grundst.u.baulich. Anl. (519)	2.900.000	1.500.000	1.000.000	400.000	–
Summe	**9.300.000**	**7.900.000**	**1.000.000**	**400.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Länge des Straßennetzes (Kreis)	Kilometer	**Soll**	4.482	4.326	4.326	4.332	4.336
		Ist	–	–	4.318	4.326	4.336
Länge des Straßennetzes (Land)	Kilometer	**Soll**	6.899	7.000	7.000	7.005	7.005
		Ist	–	–	7.000	7.000	7.005
Länge des Straßennetzes (Bund, ohne Bundesautobahnen)	Kilometer	**Soll**	3.261	3.302	3.302	3.304	3.296
		Ist	–	–	3.303	3.302	3.296
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung der Gesamtleistung Straßenbetrieb							
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Land)	Anzahl	**Soll**	94.000	80.000	80.000	80.000	80.000
		Ist	–	–	72.443	69.346	75.799
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Land)	Kilometer	**Soll**	615	670	670	670	670
		Ist	–	–	924	811	698
Mäharbeiten (Land)	Quadrat-kilometer	**Soll**	73	75	75	75	75
		Ist	–	–	74	70	74

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Gehölzarbeiten (Land)	Kilometer	**Soll**	1.000	900	900	900	900
		Ist	–	–	1.767	1.293	1.442
Reinigung (Land)	Kilometer	**Soll**	8.700	5.700	5.700	5.700	5.700
		Ist	–	–	3.336	3.262	3.866
Abfallbeseitigung (Land)	Tonnen	**Soll**	2.600	2.700	2.700	2.700	2.700
		Ist	–	–	565	831	824
Winterdienst (Land)	Einsatz-km	**Soll**	614.000	614.000	614.000	614.000	614.000
		Ist	–	–	948.223	968.426	1.554.125
Beseitigung von Unfallschäden (Land)	Anzahl	**Soll**	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
		Ist	–	–	2.407	3.132	2.587
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Bund)	Anzahl	**Soll**	19.150	19.400	19.400	19.400	19.400
		Ist	–	–	12.074	9.580	17.511
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Bund)	Kilometer	**Soll**	116	99	99	99	99
		Ist	–	–	160	188	151
Mäharbeiten (Bund)	Quadrat-kilometer	**Soll**	38	39	39	39	39
		Ist	–	–	31	31	34
Gehölzarbeiten (Bund)	Kilometer	**Soll**	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
		Ist	–	–	1.037	1.111	940
Reinigung (Bund)	Kilometer	**Soll**	6.800	3.920	3.920	3.920	3.920
		Ist	–	–	2.737	2.359	3.119
Abfallbeseitigung (Bund)	Tonnen	**Soll**	2.300	2.500	2.500	2.500	2.500
		Ist	–	–	1.223	1.350	1.266
Winterdienst (Bund)	Einsatz-km	**Soll**	695.000	764.000	764.000	764.000	764.000
		Ist	–	–	623.639	551.985	895.036
Beseitigung von Unfallschäden (Bund)	Anzahl	**Soll**	4.400	4.000	4.000	4.000	4.000
		Ist	–	–	2.751	2.659	2.831
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Kreis) (neu)	Anzahl	**Soll**	49.900	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Kreis) (neu)	Kilometer	**Soll**	290	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Mäharbeiten (Kreis) (neu)	Quadrat-kilometer	**Soll**	43	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gehölzarbeiten (Kreis) (neu)	Kilometer	**Soll**	510	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Reinigung (Kreis) (neu)	Kilometer	**Soll**	4.100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Abfallbeseitigung (Kreis) (neu)	Tonnen	**Soll**	610	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Winterdienst (Kreis) (neu)	Einsatz-km	**Soll**	629.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Beseitigung von Unfallschäden (Kreis) (neu)	Anzahl	**Soll**	1.800	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2.2 Erfüllung der Gesamtleistung Straßenbetrieb (Erfüllungsgrad)							
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	91	87	95
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	138	121	104
Mäharbeiten (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	98	93	99
Gehölzarbeiten (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	196	144	160
Reinigung (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	59	57	68
Abfallbeseitigung (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	21	31	31
Winterdienst (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	154	158	253
Beseitigung von Unfallschäden (Land)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	57	75	62
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	62	49	90
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	162	190	153
Mäharbeiten (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	79	79	87
Gehölzarbeiten (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	94	101	85
Reinigung (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	70	60	80
Abfallbeseitigung (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	49	54	51
Winterdienst (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	82	72	117
Beseitigung von Unfallschäden (Bund)	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	69	66	71
Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen (Kreis) (neu)	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Sofortmaßnahmen im Seitenraum (Kreis) (neu)	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Mäharbeiten (Kreis) (neu)	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gehölzarbeiten (Kreis) (neu)	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Reinigung (Kreis) (neu)	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Abfallbeseitigung (Kreis) (neu)	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Winterdienst (Kreis) (neu)	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Beseitigung von Unfallschäden (Kreis) (neu)	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.3 Produkt zu vorgegebenen Stückkosten erstellen (weggefallen)							
Kosten je Mengeneinheit (Stückkosten) Land	Euro	**Soll**	–	–	–	8.993	8.532
		Ist	–	–	–	9.904	9.808
Stückkosten Ist / Stückkosten Plan (Land)	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	110	115
2.4 Produkt kostendeckend erstellen (weggefallen)							
Eigene Erlöse / Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	–	–	–	50	54
		Ist	–	–	–	67	75

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2: Die Kennzahlen für den Kreis wurden analog zu Bund und Land ab 2025 neu aufgenommen

Zu 2.1: Die Sollwerte für einzelne Leistungen (z.B. “Sofortmaßnahmen an Fahrbahnen“) sind gestiegen, da sich aus der Jahreskalkulation der Betriebsleistungen („Jahresarbeitsplanung“) höhere Werte ergeben haben.

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 006 Gutachten und Arbeiten für Dritte

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Überprüfung des Zustandes von Straßen und Bauwerken einschließlich des Unterbaus und des Untergrundes, Analysieren und Bewerten der Zustandsdaten als Grundlage für die Erarbeitung von Erhaltungsstrategien sowie Zertifizierung von Straßenbauprodukten

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Prüfung und Ermittlung von Betondruckfestigkeiten
2. Prüfung und Ermittlung von Chloridgehalt
3. Prüfung und Ermittlung der Verdichtung des Baugrundes

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	95.000	100.000	112.899
6	Sonstige Erträge	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**95.000**	**100.000**	**112.899**
9	Personalaufwand	95.000	100.000	15.045
14	**Summe Aufwendungen**	**95.000**	**100.000**	**15.045**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**97.855**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	24
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	19
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**5**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**97.859**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**97.859**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	95.000	100.000	110.898
Ausgaben	95.000	100.000	15.045
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**95.853**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Mitarbeiterstunden	Anzahl	**Soll**	150	100	100	200	300
		Ist	–	–	199	146	128

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 007 Übernahme der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit straßenbegleitender Wälder an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen

Haushaltsvermerk

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Baumbeobachtung straßenbegleitender Wälder hinsichtlich der Erkennung und Beseitigung von Gefahren für den Straßenraum
2. Freihalten des Lichtraumes innerhalb des Straßenraumes
3. Freihalten der Sichtflächen in Knotenpunktbereichen und an Verkehrszeichen bzw. -einrichtungen aus Gründen der Verkehrssicherheit
4. Verkehrsbeschränkende Maßnahmen zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen

   Vorbereitung, Organisation und Durchführung von verkehrsbeschränkenden Maßnahmen für die Absicherung von Maßnahmen zur Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit innerhalb des Sicherheitsstreifens im Rahmen der Arbeiten zu Leistungen 1, 2 und 3. Darüber hinaus gehende Arbeiten werden gesondert berechnet.
5. Gefahrenabwehr und Vorbeugung zur Erfüllung der Verkehrssicherungspflicht an öffentlichen Straßen

   Vorbereitung, Organisation und Durchführung von gefahrenabwehrenden und vorbeugenden Maßnahmen zur Herstellung und Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit innerhalb des Sicherheitsstreifens. Die Maßnahmen beschränken sich auf das Entfernen verkehrsgefährdender Äste und Kronenteile und das Absägen und Liegenlassen verkehrsgefährdender einzelner bis truppenweise (max. 10) stehender Bäume. Darüber hinaus gehende Arbeiten werden gesondert in Rechnung gestellt.

Der Landesbetrieb Hessen Forst übernimmt seit 2022 für den Staatswald und für die Flächen aus der Betreuung des Körperschafts- und Privatwaldes an Bundesfernstraßen, Landesstraßen und Kreisstraßen die Baumbeobachtung sowie weitere Maßnahmen. Hessen Mobil übernimmt die Freihaltung, Arbeiten über der Fahrbahn sowie im Einzelfall verkehrsbeschränkende Maßnahmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	100.000	1.800.000	111.100
6	Sonstige Erträge	–	–	18
7	**Summe Erträge**	**100.000**	**1.800.000**	**111.118**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.000	100.000	486
9	Personalaufwand	349.900	1.700.000	797.717
14	**Summe Aufwendungen**	**350.900**	**1.800.000**	**798.204**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-250.900**	**–**	**-687.086**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.661
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.400	–	1.335
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.400**	**–**	**326**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-252.300**	**–**	**-686.760**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-252.300**	**–**	**-686.760**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 4: Seit 2023 existiert ein neuer Vertrag mit Hessen Forst. Dieser beinhaltet keine Pauschale mehr, wie in den letzten Jahren, sondern die Abrechnung ausgewählter Leistungen. Daher sind hier die Erträge gesunken.

Zu Pos. 9: Seit 2023 existiert ein neuer Vertrag mit Hessen Forst. Nur noch ausgewählte Leistungen werden für Hessen Forst erbracht. Daher ist der Personalaufwand gesunken.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	100.000	1.800.000	94.434
Ausgaben	351.000	1.800.000	798.246
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-251.000**	**–**	**-703.812**

Erläuterungen zur Liquidität

Seit 2023 existiert ein neuer Vertrag mit Hessen Forst. Dieser beinhaltet keine Pauschale mehr, wie in den letzten Jahren, sondern die Abrechnung ausgewählter Leistungen. Auch werden nur noch ausgewählte Leistungen für Hessen Forst erbracht. Daher sind die Einnahmen und die Ausgaben gesunken.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Länge des Waldrandes	Kilometer	**Soll**	4.000	3.700	3.700	3.720	4.506
		Ist	–	–	3.700	3.718	3.720

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1: Ab dem Planwert 2025 wurde eine Erhöhung auf 4.000 km vorgenommen, da Hessen Mobil künftig gemäß Vereinbarung für Straßen an WirB- und WarB-Waldrändern für Lichtraumprofilarbeiten und die Totholzbeseitigung verantwortlich ist. Zuvor bezog sich der Planwert nur auf den Anteil der Straßen an WirB-Waldrändern.

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 008 Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Betriebliche Unterhaltung von Zufahrten zu Burgen und Schlössern

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bauliche Unterhaltung
2. Grünpflege
3. Wartung und Instandhaltung der Straßenausstattung
4. Reinigung
5. Winterdienst
6. Weitere Leistungen
7. Verwaltungsdienste

Die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten überträgt Hessen Mobil sämtliche Unterhaltungs- und Betriebsaufgaben (analog Leistungsheft für den Straßenbetrieb auf Bundesfernstraßen, Ausgabe 2021) einschl. Verwaltungsdienste an Zufahrten zu Burgen und Schlösser. Die Betreuung der Liegenschaften erfolgt durch den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	42.100	42.100	42.102
6	Sonstige Erträge	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**42.100**	**42.100**	**42.102**
9	Personalaufwand	42.100	42.100	38.977
14	**Summe Aufwendungen**	**42.100**	**42.100**	**38.977**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**3.125**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	24
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	19
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**5**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**3.130**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**3.130**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	42.100	42.100	42.102
Ausgaben	42.100	42.100	61.947
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-19.845**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute Zufahrten	Kilometer	**Soll**	14	14	14	14	14
		Ist	–	–	14	14	14
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung der Gesamtleistung Straßenbetrieb Zufahrten							
Reinigung	Kilometer	**Soll**	14	14	14	–	–
		Ist	–	–	52	–	–
Winterdienst	Einsatz-km	**Soll**	910	793	793	–	–
		Ist	–	–	660	–	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 2: Beseitigung von Verunreinigungen (Reinigung) und Reduzierung der winterlichen Einflüsse (Winterdienst) zur Gewährleistung der Funktionsfähigkeit und Verkehrssicherheit der Straßen.

Der Sollwert für „Winterdienst“ ist gestiegen, da sich aus der Jahreskalkulation der Betriebsleistungen („Jahresarbeitsplanung“) höhere Werte ergeben haben.

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. Transport und Sicherheit
9. Liegenschaften
10. Interessenvertretung
11. Ehrenamt
12. Beschaffung/Vergabe
13. Abordnung Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	361.100	462.200	6.971.443
6	Sonstige Erträge	865.800	865.800	197.750
6a	Erträge aus Verrechnungen	73.000	–	282.265
7	**Summe Erträge**	**1.299.900**	**1.328.000**	**7.451.458**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	28.024.600	35.975.400	25.846.683
9	Personalaufwand	34.294.100	27.923.100	29.258.165
10	Abschreibungen	5.500.000	4.316.400	5.252.779
13	Sonstige Aufwendungen	1.865.000	1.706.900	5.210.588
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	6.958.500	5.975.200	6.023.090
14	**Summe Aufwendungen**	**76.642.200**	**75.897.000**	**71.591.306**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-75.342.300**	**-74.569.000**	**-64.139.848**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.200	3.200	52.729
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	19.800	16.700	29.049
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.600**	**-13.500**	**23.680**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-75.358.900**	**-74.582.500**	**-64.116.168**
24	Steuern	29.100	29.100	26.288
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-75.388.000**	**-74.611.600**	**-64.142.456**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8 und 13: Darin enthalten sind 250 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 250 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 8: Der Ansatz für 2024 wurde zu hoch geplant und wurde somit für 2025 dem IST angepasst.

Zu Pos. 9: Der Personalaufwand ist aufgrund der Tariferhöhungen gestiegen.

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	15.962.600
13	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	8.208.598
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	1.441.800
13a	RP Kassel ab 2025	1.042.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse (Kap. 0720)	2.335.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse (Kap. 0721)	80.700
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	324.500
13a	Unfallkasse Hessen	882.100
13a	Studienzentrum Rotenburg	851.800

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.296.000
1	Erworbene Software	2.307.200
2	Lizenzen an Rechten	988.800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	495.100	495.100	5.953.806
Ausgaben	74.367.000	75.643.500	69.447.868
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-73.871.900**	**-75.148.400**	**-63.494.063**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	750	–	–	–	–
		Ist	–	–	718	674	646
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	2.280	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.212	2.139	2.100
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	33	35	34	–	–
		Ist	–	–	32	33	32
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	30	29	28	–	–
		Ist	–	–	29	25	26
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	10	–	–	–	–
		Ist	–	–	12	11	9
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	18	–	–	–	–
		Ist	–	–	17	16	16
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	21	–	–	–	–
		Ist	–	–	24	25	26
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	35	–	–	–	–
		Ist	–	–	37	39	40
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	16	–	–	–	–
		Ist	–	–	10	9	9
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	4.029.270	4.143.302	4.143.302	–	–
		Ist	–	–	4.055.260	4.096.147	4.143.302

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Auf den Ausweis der Sollwerte wurde für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Nr. 2.1, 2.2 und 2.3 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	83.212.300	72.650.600	109.479.018
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	20.292.000	17.870.000	31.667.155
6	Sonstige Erträge	7.442.000	7.205.400	15.671.136
6a	Erträge aus Verrechnungen	73.000	–	282.519
7	**Summe Erträge**	**111.019.300**	**97.726.000**	**157.099.828**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	161.692.700	161.294.900	171.229.028
9	Personalaufwand	209.136.500	196.309.800	177.204.625
10	Abschreibungen	265.141.500	260.729.500	230.591.680
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	200.000
13	Sonstige Aufwendungen	5.140.000	4.772.300	8.897.052
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	10.746.100	9.871.600	9.977.325
14	**Summe Aufwendungen**	**651.856.800**	**632.978.100**	**598.099.710**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-540.837.500**	**-535.252.100**	**-440.999.882**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.200	3.200	269.718
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	200.700	178.600	207.796
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-197.500**	**-175.400**	**61.922**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-541.035.000**	**-535.427.500**	**-440.937.960**
24	Steuern	42.800	42.800	38.682
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-541.077.800**	**-535.470.300**	**-440.976.642**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 20		**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	711	Gebühren, sonstige Entgelte	1.905.000	1.400.000	1.785.518
112	711	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	1.000	1.000	–
119	723	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.851.000	1.876.000	2.104.058
124	711	Mieten und Pachten	170.000	200.000	192.763
131	723	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 135	150.000	300.000	187.969
132	711	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	600.000	500.000	201.336
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	723	Sonstige Zuweisungen vom Bund	47.458.300	36.183.300	51.861.244
232	711	Sonstige Zuweisungen von Ländern	2.600.000	2.600.000	7.707.984
233	711	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	23.600.000	23.600.000	22.972.429
235	711	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	25.000	50.000	22.285
261	711	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	142.100	1.892.100	138.741
281	723	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	400.000	400.000	6.859.367
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	723	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	9.949.900	8.949.900	16.673.558
333	724	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	455.000	455.000	629.289
341	723	Beiträge	–	–	6.411.861
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	248.086
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 20	**89.307.300**	**78.407.300**	**117.996.486**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	711	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	15.465.700	14.070.000	13.341.082
427	729	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	3.950.000	4.000.000	3.306.445
428	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	189.560.100	177.984.800	160.846.094
443	711	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	160.000	160.000	226.465
453	711	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	10.000	10.000	17.396
459	723	Sonstige personalbezogene Ausgaben	400.000	390.000	439.220
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	729	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.000.000	2.400.000	2.196.664
514	723	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	23.308.400	24.318.400	26.022.997
517	723	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.700.000	1.700.000	1.815.733
518	711	Mieten und Pachten	18.618.400	21.180.000	13.993.137
519	723	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	4.100.000	4.700.000	4.729.527
521	723	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	23.460.200	19.350.200	31.866.548
525	711	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	1.360.000	660.000	1.194.673
526	729	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	250.000	250.000	282.800
527	729	Dienstreisen	300.000	300.000	600.625
529	711	Verfügungsmittel	500	500	48
531	729	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	300.000	300.000	558.814
537	711	Beförderungsausgaben	–	500.000	2.514
538	729	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	12.961.600	12.200.000	15.945.066
542	711	Steuern und Abgaben	–	–	65.817
543	711	Versicherungen	–	–	350
547	729	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	6
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	729	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.844.000	2.844.000	4.157.003
686	711	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	–	–	87.962
		Baumaßnahmen			
711	723	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	600.000	600.000	1.954.409
761	724	Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung an Landesstraßen	159.765.000	161.100.000	150.210.308
762	723	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen und ortsgerechter Umbau im Zusammenhang mit Dorferneuerungs- und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	1.000.000	1.000.000	–
763	723	Anteilige Kosten für Kreuzungsmaßnahmen mit Bundesfernstraßen	500.000	500.000	1.059.218

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
764	723	Anteilige Kosten für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen	500.000	500.000	273.629
765	711	Anteilige Kosten für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen sonstigen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, eines Kreises, einer Gemeinde	2.000.000	500.000	2.987.755
766	723	Bau und Planung von Radwegen an bestehenden Landesstraßen.	17.000.000	17.000.000	15.186.424
767	723	Lärmvorsorge, Lärmsanierung und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen	4.000.000	4.000.000	123.798
775	711	Sonstige Dienstleistungen Dritter	33.000.000	33.000.000	33.497.131
777	711	Sachaufwand im Zusammenhang mit der Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an Straßen	2.020.000	2.333.000	3.253.870
778	711	Baunebenkosten für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Bundesfernstraßen	2.000.000	2.000.000	2.000.645
779	711	Anteilige Entwurfs- und Bauaufsichtskosten an andere Baulastträger	500.000	500.000	70.506
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	723	Erwerb von Fahrzeugen	5.249.600	7.473.000	8.832.885
812	729	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	8.280.000	8.443.600	10.939.135
823	711	Erwerbsanteile im Rahmen von ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbeweglichen Sachen	2.335.000	2.500.000	2.541.319
893	711	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	–	–	208.752
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	10.746.100	9.871.600	10.120.196
		Gesamtausgaben Kapitel 07 20	**550.244.600**	**538.639.100**	**524.956.967**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	4.677.000	4.277.000	4.471.643
2	Übertragungseinnahmen	74.225.400	64.725.400	89.562.049
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10.404.900	9.404.900	23.962.793
	Gesamteinnahmen	**89.307.300**	**78.407.300**	**117.996.486**
4	Personalausgaben	209.545.800	196.614.800	178.176.703
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	88.359.100	87.859.100	99.275.320
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	2.844.000	2.844.000	4.244.966
7	Baumaßnahmen	222.885.000	223.033.000	210.617.692
8	Sonstige Investitionsausgaben	15.864.600	18.416.600	22.522.091
9	Besondere Finanzierungsausgaben	10.746.100	9.871.600	10.120.196
	Gesamtausgaben	**550.244.600**	**538.639.100**	**524.956.967**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-460.937.300**	**-460.231.800**	**-406.960.481**

Kapitel 07 21 Abrechnung Autobahn GmbH

A. Vorbemerkungen

Die Verwaltung der Bundesautobahnen ist seit dem 01.01.2021 im Rahmen der Strukturänderungen der Bundesauftragsverwaltung auf die eingerichtete Autobahn GmbH übergegangen. Das von Hessen Mobil – Straßen- und Verkehrsmanagement beschäftigte, aber an die Autobahn GmbH gestellte Personal, wird im folgendem Kap. 07 21 abgebildet.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
412	**Straße**	**6.250,0**	**6.250,0**	**–**	**–**
001	Abrechnung Autobahn GmbH	6.250,0	6.250,0	–	–
	Summe Produkte	**6.250,0**	**6.250,0**	**–**	**–**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
10.000,0	**10.000,0**	**–**	**–**	**6.819,6**	**7.321,7**	**-502,1**	**0,9**
10.000,0	10.000,0	–	–	6.819,6	7.321,7	-502,1	0,9
10.000,0	**10.000,0**	**–**	**–**	**6.819,6**	**7.321,7**	**-502,1**	**0,9**

Kapitel 07 21 Abrechnung Autobahn GmbH

Produkt 001 Abrechnung Autobahn GmbH

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Abrechnung des von Hessen Mobil zur Autobahn GmbH gestellte Personal

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Abrechnung Autobahn GmbH

Nach Gründung der Autobahn GmbH des Bundes hat ein Übergang von Personal von Hessen Mobil zur Autobahn GmbH stattgefunden.

Seit 01.01.2021 sind ca. 200 von diesen Personen aufgrund ihrer persönlichen Entscheidung weiterhin beim Land Hessen beschäftigt, aber an die Autobahn GmbH gestellt. Diese Personalaufwendungen werden in voller Höhe zu Lasten des Bundeshaushaltes gezahlt. Die Aufwendungen und Erstattungen für Personal werden hier abgebildet. Zum Stichtag 29.08.2024 sind es noch 92 Personen, daher reduziert sich der Ansatz für 2025.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.250.000	10.000.000	6.819.551
7	**Summe Erträge**	**6.250.000**	**10.000.000**	**6.819.551**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	8.237
9	Personalaufwand	6.250.000	10.000.000	7.313.329
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	101
14	**Summe Aufwendungen**	**6.250.000**	**10.000.000**	**7.321.668**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-502.116**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-502.116**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-502.116**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 13: Im Kap. 07 21 werden nur die reinen Personalaufwendungen und zugehörigen Erträge dargestellt. Aus diesem Grund sind die Beiträge zur Versorgungskasse im Kap. 07 20 bei Produkt 999 (Allgemeine Verwaltung) in der Pos. 13a enthalten.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.250.000	10.000.000	6.854.850
Ausgaben	6.250.000	10.000.000	6.853.902
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**948**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vertrag	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1

Kapitel 07 21 Abrechnung Autobahn GmbH

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.250.000	10.000.000	6.819.551
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**6.250.000**	**10.000.000**	**6.819.551**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	8.237
9	Personalaufwand	6.250.000	10.000.000	7.313.329
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	101
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**6.250.000**	**10.000.000**	**7.321.668**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-502.116**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-502.116**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-502.116**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 21		**Abrechnung Autobahn GmbH**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
281	723	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	6.250.000	10.000.000	6.854.850
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 21	**6.250.000**	**10.000.000**	**6.854.850**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	711	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	375.000	600.000	174.795
428	711	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.875.000	9.400.000	6.385.766
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
525	711	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	–	–	101
527	729	Dienstreisen	–	–	8.020
		Baumaßnahmen			
777	711	Sachaufwand im Zusammenhang mit der Entwurfsbearbeitung und Bauaufsicht für Baumaßnahmen an Straßen	–	–	217
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	285.002
		Gesamtausgaben Kapitel 07 21	**6.250.000**	**10.000.000**	**6.853.902**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	6.250.000	10.000.000	6.854.850
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**6.250.000**	**10.000.000**	**6.854.850**
4	Personalausgaben	6.250.000	10.000.000	6.560.561
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	8.121
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	217
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	285.002
	Gesamtausgaben	**6.250.000**	**10.000.000**	**6.853.902**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**948**

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

A. Vorbemerkungen

Im Kap. 07 25 sind Maßnahmen zur Förderung in den Bereichen Wohnungsbau, Städtebau und Wohngeld veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

1. Vorgriffe gem. § 37 Abs. 5 LHO gehen nicht zu Lasten von Rücklagen.
2. Mit vorheriger Zustimmung des Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) bei investiven Produkten auch für Finanzierungskosten für Förderdarlehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen verwendet werden.
3. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen, Aufwands-/Ausgabereste und Rückflüsse zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.
4. Entnahmen aus der Rücklage „Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“ erhöhen die Aufwands- und Ausgabeermächtigung der Produkte 085 (Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum, 086 (Soziale Wohnraumförderung), 088 (Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel) und 091 (Initiativen im Wohnungs- und Städtebau) entsprechend.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
421	**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**53.760,0**	**108.601,0**	**-54.841,0**	**-38.877,0**
091	Initiativen im Wohnungs- und Städtebau	–	1.081,0	-1.081,0	-8.391,0
092	Programme zur Städtebauförderung	53.760,0	107.520,0	-53.760,0	-30.486,0
093	Sonstige Städtebauförderprogramme	–	–	–	–
094	Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen	–	–	–	–
422	**Förderung des Wohnungsbaus**	**375.143,6**	**371.324,4**	**3.819,2**	**-94.198,2**
083	Institut für Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)	–	1.500,0	-1.500,0	-1.500,0
085	Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum	–	17.038,4	-17.038,4	-16.000,0
086	Soziale Wohnraumförderung	277.363,0	348.336,0	-70.973,0	-70.973,0
087	Förderung behindertengerechter Umbau	–	3.000,0	-3.000,0	-3.000,0
088	Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel	–	1.450,0	-1.450,0	-1.300,0
095	Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land	–	–	–	-2.405,8
099	Sammler	97.780,6	–	97.780,6	980,6
511	**Soziale Hilfen**	**205.000,0**	**410.000,0**	**-205.000,0**	**-205.000,0**
084	Wohngeld	205.000,0	410.000,0	-205.000,0	-205.000,0
	Summe Produkte	**633.903,6**	**889.925,4**	**-256.021,8**	**-338.075,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
48.645,0	**98.354,3**	**-49.709,3**	**-62.810,3**	**50.970,4**	**102.567,7**	**-51.597,3**	**-52.336,7**
–	1.064,3	-1.064,3	-8.424,3	1,5	3.323,0	-3.321,5	-10.389,6
48.645,0	97.290,0	-48.645,0	-54.386,0	50.286,0	99.244,7	-48.958,7	-41.947,0
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	682,9	–	682,9	–
230.601,1	**340.552,7**	**-109.951,6**	**-107.379,9**	**202.810,3**	**167.898,5**	**34.911,7**	**-106.125,2**
–	1.500,0	-1.500,0	-1.500,0	–	1.400,0	-1.400,0	-1.400,0
–	17.000,0	-17.000,0	-16.000,0	–	15.865,0	-15.865,0	-14.692,2
223.512,7	307.750,7	-84.238,0	-84.238,0	202.977,3	149.705,1	53.272,2	-84.238,0
–	3.000,0	-3.000,0	-3.000,0	–	1.993,1	-1.993,1	-3.000,0
–	1.430,0	-1.430,0	-1.750,0	–	-398,7	398,7	-36,8
5.507,8	9.872,0	-4.364,2	-2.472,5	-1.333,7	-666,0	-667,6	-3.924,9
1.580,6	–	1.580,6	1.580,6	1.166,6	–	1.166,6	1.166,6
171.864,0	**343.728,0**	**-171.864,0**	**-171.864,0**	**177.624,6**	**336.908,1**	**-159.283,5**	**-145.079,7**
171.864,0	343.728,0	-171.864,0	-171.864,0	177.624,6	336.908,1	-159.283,5	-145.079,7
451.110,1	**782.635,0**	**-331.524,9**	**-342.054,2**	**431.405,3**	**607.374,4**	**-175.969,1**	**-303.541,6**

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 083 Institut für Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)

PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Institutionelle Förderung des Instituts für Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistung:

1. Zuschuss zur Sicherung der Grundfinanzierung des Instituts Wohnen und Umwelt GmbH (IWU)

Rechtsgrundlagen:

- Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 15.03.2019 zwischen Land Hessen und Stadt Darmstadt
- Konsortialvertrag vom 23.07.1971 zwischen Land Hessen und Stadt Darmstadt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.500.000	1.500.000	1.400.000
14	**Summe Aufwendungen**	**1.500.000**	**1.500.000**	**1.400.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.500.000**	**-1.500.000**	**-1.400.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.500.000**	**-1.500.000**	**-1.400.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.500.000**	**-1.500.000**	**-1.400.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.500.000	1.500.000	1.400.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.500.000*	*1.500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.500.000**	**-1.500.000**	**-1.400.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	–
Landesmittel (Neubewilligung)	1.500.000
Gesamt	**1.500.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Einrichtungen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die sich aus dem Gesellschaftsvertrag ergebenden Aufgaben des Instituts umfassend abdecken							
Arbeitsbereiche	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 084 Wohngeld

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Bewirtschaftung im Bereich Wohngeld - Bundes- und Landesanteil sowie sonstige Unterstützung an Wohngeldempfänger

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zahlung von Wohngeld
2. Sonstige Unterstützungsleistungen an Wohngeldempfänger

Bei den Leistungen handelt es sich um Zuschüsse zu den Aufwendungen für Wohnraum zur wirtschaftlichen Sicherung von angemessenem und familiengerechtem Wohnen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Wohngeldgesetz
- Wohngeldstärkungsgesetz
- Allgemeine Verwaltungsvorschrift zur Durchführung des Wohngeldgesetzes

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	205.000.000	171.864.000	177.624.609
7	**Summe Erträge**	**205.000.000**	**171.864.000**	**177.624.609**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	410.000.000	343.728.000	336.907.898
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	236
14	**Summe Aufwendungen**	**410.000.000**	**343.728.000**	**336.908.135**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-205.000.000**	**-171.864.000**	**-159.283.525**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-205.000.000**	**-171.864.000**	**-159.283.525**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-205.000.000**	**-171.864.000**	**-159.283.525**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 3: Finanzierungsbeteiligung des Bundes am Wohngeld.

Zu Pos.14: Höhere Aufwendungen aufgrund der im Gesetz festgelegten Dynamisierung des Wohngelds zum 01.01.2025.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	205.000.000	171.864.000	177.624.609
Ausgaben	410.000.000	343.728.000	322.704.321
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*410.000.000*	*343.728.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-205.000.000**	**-171.864.000**	**-145.079.711**

Erläuterung zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	**–**
Landesmittel (Neubewilligung)	205.000.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	**–**
Bundesmittel (Neubewilligung)	205.000.000
Gesamt	**410.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Wohngeldempfängerhaushalte in Hessen	Anzahl	**Soll**	80.000	130.000	130.000	41.000	45.600
		Ist	–	–	50.115	34.760	34.937
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der anspruchsberechtigten Haushalte sichern							
Wohngeldempfängerhaushalte im Verhältnis zur geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	39	85	77
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	102	100	120

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Zu 1.: Der ab dem Haushaltsjahr 2023 aufgrund der Wohngeldreform 2023 prognostizierte Anstieg der berechtigten Haushalte ist nicht in dem erwarteten Umfang eingetreten. Die Planmenge für Wohngeldempfängerhaushalte wird entsprechend angepasst.

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 085 Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum

PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum durch Verlängerung oder Neubegründung

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden
2. Die Produkte 085 (Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum) und 086 (Soziale Wohnraumförderung) sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Erwerb von Belegungsrechten

   Mit dem Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum soll der angespannten Lage am Wohnungsmarkt entgegengewirkt und die Wohnraumversorgung in Hessen für private Haushalte, die sich am Markt nicht mit angemessenem Wohnraum versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind, nachhaltig verbessert werden.

   Es werden Belegungsrechte an bestehenden Wohnungen verlängert oder neu begründet.
2. Fonds soziale Wohnraumförderung

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Wohnraumfördergesetz (HWoFG)
- Richtlinie für den Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum in Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.038.400	17.000.000	15.865.011
14	**Summe Aufwendungen**	**17.038.400**	**17.000.000**	**15.865.011**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-17.038.400**	**-17.000.000**	**-15.865.011**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-17.038.400**	**-17.000.000**	**-15.865.011**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-17.038.400**	**-17.000.000**	**-15.865.011**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	16.000.000	16.000.000	14.692.151
davon Abfinanzierung	*9.961.600*	*10.000.000*	–
davon Neubewilligung	*6.038.400*	*6.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-16.000.000**	**-16.000.000**	**-14.692.151**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	11.000.000	7.000.000	4.000.000	–	–
Summe	**11.000.000**	**7.000.000**	**4.000.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1. Zählgröße/Menge							
Geschaffene Belegungsrechte	Anzahl	**Soll**	800	700	700	700	870
		Ist	–	–	1.002	735	820
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verlängerte oder neu begründete Belegungsrechte							
Geschaffene Belegungsrechte im Verhältnis zur geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	143	105	94
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	93	85	116

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 086 Soziale Wohnraumförderung

PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Förderungen und Maßnahmen zur Umsetzung von Programmen der Wohnraumförderung (Land und Bund)

Haushaltsvermerke

1. Zur Verwendung zusätzlicher vom Bund für die soziale Wohnraumförderung bereit gestellter Mittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für das laufende Haushaltsjahr und die darauffolgenden vier Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO eingegangen werden. Die veranschlagten Aufwendungen dürfen entsprechend überschritten werden.
2. Zusätzliche Bundesmittel erhöhen die Aufwands- und Ausgabenermächtigung.
3. Erträge und Einnahmen aus der Erhebung des Fehlbelegungsabgabe-Gesetzes und aus der Freistellung der Belegungsbindung nach dem Hessischen Wohnbindungsgesetz (HWoBindG) i.V.m. dem Hessischen Wohnraumfördergesetz (HWoFG) sowie aus der der Rücklage Fehlbelegungsabgabe dürfen im Rahmen ihrer einzelgesetzlichen Regelungen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zur Verstärkung der Produkte 085, 086, 087 und 088 des Kap. 07 25 eingesetzt werden.
4. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
5. Die Produkte 086 (Soziale Wohnraumförderung) und 085 (Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum) sind gegenseitig deckungsfähig.
6. Die Aufwands- und Ausgabeermächtigung darf mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zu Lasten der Rücklagen des Einzelplans 07 um bis zu 130 Mio. € überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Finanzierung der Darlehensprogramme des Landes
2. Zuschussförderung (Finanzierungszuschuss / Zinszuschuss)
3. Fehlbelegungsabgabe und Ausgleichszahlungen aufgrund der Freistellung von Belegungsbindungen sowie Geldleistungen bei Verstößen gegen die Vorschriften des HWoFG
4. Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm
5. Liegenschaftsfonds
6. Fonds soziale Wohnraumförderung

Die Programme dienen dazu, der angespannten Lage am Wohnungsmarkt entgegenzuwirken und die Wohnraumversorgung in Hessen für private Haushalte sowie Studenten und Auszubildende, die sich am Markt nicht mit angemessenem Wohnraum versorgen können und auf Unterstützung angewiesen sind, nachhaltig zu verbessern.

Neben dem Neubau von Wohnungen wird auch die Modernisierung von bereits bestehenden Wohnungen durch bauliche Maßnahmen gefördert.

Daneben werden für die Bildung von selbstgenutztem Wohneigentum und für die Förderung von gemeinschaftlichem Wohnen zinsgünstige Darlehen bereitgestellt.

Das in 2020 aufgelegte Landesprogramm zur sozialen Wohnraumförderung dient auch der Kofinanzierung der seit 2020 vom Bund auf der Grundlage von Artikel 104d GG nach Maßgabe des Bundeshaushalts zusätzlich bereitgestellten Finanzhilfen an vom Land geförderten Investitionen im Bereich des sozialen Wohnungsbaus.

Das Land gibt im Rahmen des Wohnrauminvestitionsprogrammgesetzes (WIPG) Zuschüsse in Form von Zinsverbilligungen für Investitionen zur Schaffung, Herrichtung, Modernisierung von dauerhaft bezahlbarem Wohnraum und von Unterkünften zur Unterbringung von Flüchtlingen in den hessischen Gemeinden und Landkreisen (Kommunen).

Die Aufkommen aus dem Fehlbelegungsabgabe-Gesetz, der Freistellung Belegungsbindungen nach § 7 Abs. 1 HWoBindG, § 20 HWoFG und von Verstößen gegen die Vorgaben des HWoBindG nach § 25 Abs.1 HWoBindG und dem HWoFG nach § 23 Abs. 1 HWoFG werden im Produkt erhoben und entsprechend ihrer gesetzlichen Vorschrift für die Wohnraumförderung eingesetzt.

Das Land Hessen führt die Mittel aus diesem Produkt ab dem Jahr 2025 dem Sondervermögen zu, dessen Zweck u. a. die Finanzierung und Verstetigung der Wohnraumförderung des Landes Hessen nach dem HWoFG sowie aus dem WIPG sind. Darüber hinaus werden dem Sondervermögen die durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen auf Grundlage der am 4. März 2015 geschlossenen Ergänzungsvereinbarungen zum Treuhand- und Verwaltungsvertrag vom 24./31. März 1980, zuletzt geändert am 22. Februar/4. März 2002, auf dem Treuhandkonto des Landes verwalteten Mittel (Kompensationsmittel des Bundes von 2014 bis 2019) über dieses Produkt zugeführt.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Wohnraumfördergesetz
- Fehlbelegungsabgabe-Gesetz
- Hessisches Wohnungsbindungsgesetz
- Wohnrauminvestitionsprogrammgesetz
- Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen“
- Gesetz zur Neustrukturierung der Finanzierung und zur Verstetigung der Wohnraum- und Städtebauförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur sozialen Mietwohnraumförderung
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung des Wohneigentums und gemeinschaftlichen Wohnens
- Verwaltungsvereinbarung über den sozialen Wohnungsbau (Artikel 104d GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	260.298.000	223.112.700	202.456.515
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	520.759
6	Sonstige Erträge	17.065.000	400.000	–
7	**Summe Erträge**	**277.363.000**	**223.512.700**	**202.977.273**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	348.336.000	307.750.700	149.705.074
14	**Summe Aufwendungen**	**348.336.000**	**307.750.700**	**149.705.074**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-70.973.000**	**-84.238.000**	**53.272.200**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-70.973.000**	**-84.238.000**	**53.272.200**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-70.973.000**	**-84.238.000**	**53.272.200**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 3: Bei den Erträgen aus Zuweisungen und Zuschüssen handelt es sich um die Finanzierungsbeteiligung des Bundes an der Sozialen Wohnraumförderung.

Zu Pos. 6: Bei den sonstigen Erträgen handelt es sich um Zinseinnahmen aus dem Treuhandvermögen Kompensationsmittel und um eine Entnahme aus der Rücklage Fehlbelegungsabgabe.

Zu Pos. 12: Mehr aufgrund Aufstockung des Verpflichtungsrahmens für die Soziale Wohnraumförderung

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	171.207.100	140.276.200	106.159.041
Ausgaben	242.180.100	224.514.200	190.397.041
davon Abfinanzierung	*198.127.100*	*163.409.500*	–
davon Neubewilligung	*44.053.000*	*61.104.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-70.973.000**	**-84.238.000**	**-84.238.000**

Erläuterung zur Liquidität

Bei den Einnahmen handelt es sich in Höhe von 12,665 Mio. € um Zinseinnahmen aus dem Treuhandvermögen Kompensationsmittel und in Höhe von 400 Tsd. € um eine Entnahme aus der kameralen Rücklage „Fehlbelegungsabgabe“.

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	57.000.000
Landesmittel (Neubewilligung)	27.038.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	141.127.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	13.015.000
Gesamt	**238.180.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	304.283.000	83.074.500	83.074.500	77.074.500	61.059.500
Summe	**304.283.000**	**83.074.500**	**83.074.500**	**77.074.500**	**61.059.500**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue oder modernisierte Wohneinheiten	Anzahl	**Soll**	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
		Ist	–	–	2.229	2.765	2.033
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wohnraumversorgung für private Haushalte und Studenten nachhaltig verbessern							
geförderte Wohneinheiten im Verhältnis zur geplanten Anzahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	223	277	203
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	97	69

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Zu 1.: Die Anpassung erfolgte vor dem Hintergrund der Ist-Zahlen bis 2023 und dem ansteigenden Bewilligungsvolumen.

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 087 Förderung behindertengerechter Umbau

PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Förderung von behindertengerechten Umbaumaßnahmen

Haushaltsvermerke

Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Förderung des behindertengerechten Umbaus

   Der Wohnraum soll baulich so gestaltet werden, dass Menschen mit Behinderung selbstständig und unabhängig leben können. Wohngebäude und Wohnungen sollen barrierefrei erreichbar sein. Für diese Zwecke stellt das Land Zuschüsse bereit.

2. Fonds soziale Wohnraumförderung

   Aus diesem Produkt werden die auf das Programm behindertengerechter Umbau entfallenden Mittel des Treuhandkontos dem Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen zugeführt; vgl. Produkt 086 (Soziale Wohnraumförderung).

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Hessisches Wohnraumfördergesetz (HWoFG)
- Richtlinie für die Förderung des behindertengerechten Umbaus von selbstgenutzten Wohneigentum in Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.000.000	3.000.000	1.993.138
14	**Summe Aufwendungen**	**3.000.000**	**3.000.000**	**1.993.138**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.000.000**	**-3.000.000**	**-1.993.138**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.000.000**	**-3.000.000**	**-1.993.138**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.000.000**	**-3.000.000**	**-1.993.138**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.000.000	3.000.000	3.000.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*3.000.000*	*3.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.000.000**	**-3.000.000**	**-3.000.000**

Erläuterung zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	
Landesmittel (Neubewilligung)	3.000.000
Gesamt	**3.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Umgebaute Wohneinheiten	Anzahl	**Soll**	750	800	800	800	800
		Ist	–	–	667	592	897
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Behindertengerechte Wohnraumversorgung nachhaltig verbessern							
Geförderte Wohneinheiten im Verhältnis zur geplanten Zahl der Wohneinheiten	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	83	74	112
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	111

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 088 Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel

PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Förderungen von und Maßnahmen zu Modellprojekten und Wettbewerben im Wohnungsbau sowie der Entwicklung von Bauland und Erstellung qualifizierter Mietspiegel

Haushaltsvermerke

Rückflüsse dürfen nicht wiederverwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Unterstützung von Modellprojekten und Wettbewerben

   Mit dieser Leistung sollen Projekte und Wettbewerbe zu kreativen Ideen für neue Wege im Wohnungsbau und dem Mehrgenerationen- Wohnen mit Zuschüssen gefördert werden.

2. Maßnahmen zur Baulandentwicklung

   Das Programm beinhaltet Förderungen und Zuschüsse zur Erstellung von Vorprüfungen und Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen bei der Baulandentwicklung. Das Programm beinhaltet zudem die Förderung von Kommunen bei vorbereitenden Schritten der Baulandentwicklung. Dies umfasst insbesondere Beratungen, Unterstützungsleistungen, Vorprüfungen, Wirtschaftlichkeits-untersuchungen für Kommunen durch Dritte.

3. Förderung zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel

   Qualifizierte Mietspiegel geben eine wissenschaftlich fundierte Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete. Daher werden aus dem Produkt auch Mittel für die Förderung zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel bereitgestellt.

4. Beratungsstelle gemeinschaftliches Wohnen

   Mit der Landesberatungsstelle unterstützt das Land Hessen das Engagement von Wohninitiativen, die verschiedene Formen des Zusammenlebens in Stadt und Land ermöglichen.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Richtlinie des Landes Hessen zur sozialen Mietwohnraumförderung
- Richtlinie des Landes Hessen für die Förderung der Erstellung qualifizierter Mietspiegel
- Richtlinie des Landes Hessen zur Entwicklung von Bauland (Entwurf)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	270.000	–	-489.829
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.180.000	1.430.000	91.160
14	**Summe Aufwendungen**	**1.450.000**	**1.430.000**	**-398.668**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.450.000**	**-1.430.000**	**398.668**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.450.000**	**-1.430.000**	**398.668**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.450.000**	**-1.430.000**	**398.668**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.300.000	1.750.000	36.752
davon Abfinanzierung	*660.000*	*1.220.000*	–
davon Neubewilligung	*640.000*	*530.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.300.000**	**-1.750.000**	**-36.752**

Erläuterung zur Liquidität

Ein Betrag i.H.v. 250 Tsd. Euro wurde ab 2025 nach Kap. 07 05 Produkt 039 (Entwicklungszusammenarbeit) umgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	810.000	540.000	270.000	–	–
Summe	**810.000**	**540.000**	**270.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Modellprojekte/Wettbewerbe	Anzahl	**Soll**	8	8	8	8	8
		Ist	–	–	–	–	–
Geförderte Wirtschaftlichkeitsberechnungen inkl. Kommunen	Anzahl	**Soll**	13	13	13	19	19
		Ist	–	–	–	–	1
Geförderte Mietspiegel	Anzahl	**Soll**	15	15	15	10	10
		Ist	–	–	2	4	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wohnraumversorgung für private Haushalte und Studenten nachhaltig verbessern							
Geförderte Modellvorhaben/Wettbewerbe im Verhältnis zur geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	–	–	–
Geförderte Wirtschaftlichkeitsberechnungen inkl. Kommunen im Verhältnis zur geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	–	–	5
Geförderte Mietspiegel im Verhältnis zu der geplanten Zahl	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	13	40	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	5	5	–

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 091 Initiativen im Wohnungs- und Städtebau

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderungen im Rahmen von Programmen der Stadt- und Innenstadtentwicklung

Haushaltsvermerke

Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus anderen Förderprodukten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Baukultur in Hessen

   Die Initiative "Baukultur in Hessen" in öffentlicher und privater Partnerschaft fördert innovative Konzepte und Strategien für eine Stärkung und Weiterentwicklung der Baukultur in Hessen oder zeichnet diese im Rahmen von Landeswettbewerben mit Preisgeldern aus. Im Rahmen der "Initiative Baukultur" sollen für eine zukunftsweisende und nachhaltige Entwicklung neuer Wohnquartiere in Hessen beispielhafte Strategien aufgezeigt werden. In einem modellhaften Projekt sollen Lösungen der Quartiersentwicklung kreativ und nachhaltig vereint werden. Dazu sollen auch innovative Verfahren wie Konzeptvergaben oder Architekturwettbewerbe angestoßen werden.

2. Nachhaltiges Wohnumfeld

   Zur Stärkung des nachhaltigen Wohnumfelds in Hessen werden inhaltliche Konzepte und Baulanddialoge für die nachhaltige, ökologische und soziale Entwicklung und für den bedarfsgerechten Städtebau bei neuen Wohnbauflächen gefördert. Ziel ist es, für Kommunen, die ein Wohnraumdefizit aufweisen und absehbar durch reine Innenentwicklung nicht genügend Wohnbauland zur Verfügung stellen können, Anreize für eine nachhaltige Planung von Neubauflächen und der dafür notwendigen Infrastruktur zur schaffen.

3. Attraktive und nachhaltige Innenstädte

   Das Programm befindet sich in der Abfinanzierung.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung eines nachhaltigen Wohnumfelds in neuen Wohnquartieren – Konzepte und Baulanddialoge
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der Attraktivität und Nachhaltigkeit der Innenstädte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.542
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.542**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.081.000	1.064.300	3.323.019
14	**Summe Aufwendungen**	**1.081.000**	**1.064.300**	**3.323.019**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.081.000**	**-1.064.300**	**-3.321.476**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.081.000**	**-1.064.300**	**-3.321.476**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.081.000**	**-1.064.300**	**-3.321.476**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	900.000	–	71.593
Ausgaben	9.291.000	8.424.300	10.461.230
davon Abfinanzierung	*8.700.000*	*8.060.000*	–
davon Neubewilligung	*591.000*	*364.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.391.000**	**-8.424.300**	**-10.389.637**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	490.000	350.000	140.000	–	–
Summe	**490.000**	**350.000**	**140.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Initiativen	Anzahl	**Soll**	3	3	3	4	3
		Ist	–	–	3	4	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Entwicklung der Innenstädte fördern							
Anzahl der geförderten Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	4	3	3	38	28
		Ist	–	–	8	60	136
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	239	91	2.062

Erläuterung zu Kennzahlen

Zu 2.: Das Ist-Ergebnis 2021 beinhaltet die Zahlungen des Programms „Attraktive und Nachhaltige Innenstädte, das aus Mitteln des Sondervermögens „Hessens gute Zukunft sichern“ bewilligt wurde.

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 092 Programme zur Städtebauförderung

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Umsetzung von Bund/Länder-Programmen zur Städtebauförderung

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 092 (Programme zur Städtebauförderung) ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Produkts 094 (Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen).
2. Die Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt Städtebauförderung Bund/Land) sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Aufwandsermächtigung der Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt Städtebauförderung Bund/Land) darf in ihrer Gesamtsumme nicht überschritten werden.
4. Zinserträge sind in Höhe von 50 % an den Bund abzuführen.
5. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
6. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
7. Für Mehrbedarfe bis zur Höhe der erforderlichen Mittel zur Kofinanzierung zusätzlicher Bundesmittel bei der Städtebauförderung können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für das laufende Haushaltsjahr und die auf das laufende Haushaltsjahr darauffolgenden vier Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO eingegangen und die Aufwandsermächtigung überschritten werden.
8. Die Abfinanzierung eingegangener Verpflichtungen aus Vorjahren, die über die im Produkt bereitgestellte Liquidität hinausgehen, können aus den anderen Kapiteln des Einzelplans 07 geleistet werden. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen können darüber hinaus erforderliche Mittel aus dem Einzelplan 17 finanziert werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Stadtsanierung
2. Soziale Stadt
3. Stadtumbau in Hessen
4. Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (Aktive Kernbereiche)
5. Städtebaulicher Denkmalschutz
6. Zukunft Stadtgrün
7. Lebendige Zentren - Erhalt und Entwicklung der Stadt- und Ortskerne

   Die Mittel im Bereich des Programms "Lebendige Zentren" werden für städtebauliche Gesamtmaßnahmen zur Anpassung, Stärkung, Revitalisierung und zum Erhalt von Stadt- und Ortskernen, historischen Altstädten, Stadtteilzentren und Zentren in Ortsteilen, zur Profilierung und

Standortaufwertung sowie zum Erhalt und zur Förderung der Nutzungsvielfalt eingesetzt. Ziel ist ihre Entwicklung zu attraktiven und identitätsstiftenden Standorten für Wohnen, Arbeiten, Wirtschaft und Kultur.

8. Sozialer Zusammenhalt - Zusammenleben im Quartier gemeinsam gestalten

   Im Programm „Sozialer Zusammenhalt" werden Investitionen in städtebauliche Gesamtmaßnahmen zur Stabilisierung und Aufwertung von Stadt- und Ortsteilen gefördert, die auf Grund der Zusammensetzung und wirtschaftlichen Situation der darin lebenden und arbeitenden Menschen erheblich benachteiligt sind (vgl. § 171e BauGB). Damit soll ein Beitrag zur Erhöhung der Wohn- und Lebensqualität und Nutzungsvielfalt, zur Integration aller Bevölkerungsgruppen und zur Stärkung des Zusammenhaltes in der Nachbarschaft geleistet werden.

9. Wachstum und nachhaltige Erneuerung - Lebenswerte Quartiere gestalten

   In dem Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung" liegt ein Schwerpunkt auf städtebaulichen Gesamtmaßnahmen, die Städte und Gemeinden bei der Bewältigung des wirtschaftlichen und demographischen Wandels in Gebieten, die von erheblichen städtebaulichen Funktionsverlusten und Strukturveränderungen betroffen sind, zu unterstützen. Die Städte und Gemeinden sollen frühzeitig in die Lage versetzt werden, sich auf Strukturveränderungen und auf die damit verbundenen städtebaulichen Auswirkungen einzustellen.

   Ziel ist das Wachstum und die nachhaltige Erneuerung dieser Gebiete zu lebenswerten Quartieren zu befördern.

Die Bewilligungen der Leistungen 1-6 bis zum Programmjahr 2019 befinden sich in der Abfinanzierung.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Baugesetzbuch
- Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der nachhaltigen Stadtentwicklung
- Verwaltungsvereinbarung Städtebau (Art.104b GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	53.760.000	48.645.000	46.962.720
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	3.237.176
7	**Summe Erträge**	**53.760.000**	**48.645.000**	**50.199.896**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	107.520.000	97.290.000	99.244.711
14	**Summe Aufwendungen**	**107.520.000**	**97.290.000**	**99.244.711**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-53.760.000**	**-48.645.000**	**-49.044.815**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	86.100
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**86.100**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-53.760.000**	**-48.645.000**	**-48.958.715**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-53.760.000**	**-48.645.000**	**-48.958.715**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	30.486.000	54.386.000	51.361.264
Ausgaben	60.972.000	108.772.000	93.308.311
davon Abfinanzierung	*59.360.000*	*103.906.000*	–
davon Neubewilligung	*1.612.000*	*4.866.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-30.486.000**	**-54.386.000**	**-41.947.047**

Erläuterung zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	29.680.000
Landesmittel (Neubewilligung)	806.000
Bundesmittel (Abfinanzierung)	29.680.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	806.000
Gesamt	**60.972.000**

Aufgrund eingegangener Verpflichtungen aus Vorjahren bestehen weitere fällige Auszahlungsverpflichtungen in Höhe von ca. 222 Mio. €, von denen 111 Mio. € durch Mittel des Bundes finanziert werden.

Die Fälligkeit dieser Verpflichtungen steht in Abhängigkeit zum Maßnahmenfortschritt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	105.908.000	6.452.000	13.440.000	16.128.000	69.888.000
Summe	**105.908.000**	**6.452.000**	**13.440.000**	**16.128.000**	**69.888.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gesamtmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	117	117	117	117	121
		Ist	–	–	118	121	122
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern							
Geförderte im Verhältnis zu der beantragten Gesamtmaßnahmenförderung	Prozent	**Soll**	60	60	60	60	75
		Ist	–	–	60	60	60
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	101	100	102

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 093 Sonstige Städtebauförderprogramme

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Umsetzung von sonstige Städtebauförderprogrammen des Bundes und Forschungsvorhaben im Bereich Städtebau

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwandsermächtigung der Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land) darf in ihrer Gesamtsumme nicht überschritten werden.
2. Die Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 95 (Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land) sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Sonstige Städtebauförderprogramme
2. Forschungsvorhaben

Die Programme werden für die Abwicklung von kurzfristig unterjährig aufgelegten Programmen im Bereich Städtebau vom Bund benötigt.

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 094 Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Programmen der Städtebauförderung und der Investitionspakte zur Städtebauförderung

Haushaltsvermerke

1. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden zwei Haushaltsjahre können Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Erträge und Einnahmen zur Finanzierung zur Verfügung stehen.
2. Das Produkt 094 (Wiedereinsatz von Rückflüssen aus Städtebaufördermaßnahmen) ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung) und 095 (Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Wiedereinsatz von Rückflüssen nach Abrechnung von Alt-Sanierungsverfahren sowie allgemeiner städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen nach Abschluss der Maßnahmen
2. Wiedereinsatz von Rückflüssen nach Abrechnung aus Investitionspakten zur Städtebauförderung

Die Kommunen sind vom Land Hessen aufgefordert worden, die Altsanierungsverfahren und übrige städtebauliche Maßnahmen zügig endabzurechnen. Rückflüsse aus Überschüssen der Endabrechnung von städtebaulichen Erneuerungsmaßnahmen (überwiegend Sanierungsmaßnahmen) sowie den Investitionspakten zur Städtebauförderung sollen zur Finanzierung laufender städtebaulicher Erneuerungsmaßnahmen in den Städtebauförderprogrammen und Investitionspakten zur Städtebauförderung innerhalb bestehender Sanierungsgebiete wieder zweckgebunden eingesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.734.895
Ausgaben	–	–	1.734.895
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 095 Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land

PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Umsetzung der Investitionspakte zur Städtebauförderung Bund/Land

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwandsermächtigung der Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt Städtebauförderung Bund/Land) darf in ihrer Gesamtsumme nicht überschritten werden.
2. Die Produkte 092 (Programme zur Städtebauförderung), 093 (Sonstige Städtebauförderprogramme) und 095 (Investitionspakt soziale Integration im Quartier) sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Zinserträge sind in Höhe der Finanzierungsbeteiligung des Bundes an der Maßnahme an den Bund abzuführen.
4. Für den selben Zweck dürfen Maßnahmen auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
5. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigung dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.
6. Für Mehrbedarfe bis zur Höhe der erforderlichen Mittel zur Kofinanzierung zusätzlicher Bundesmittel bei den Investitionspakten können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für das laufende Jahr sowie für die auf das laufende Haushaltsjahr darauffolgenden vier Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO eingegangen und die Aufwandsermächtigung überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Investitionspakt Soziale Integration im Quartier
2. Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten

Die Bewilligungen der Investitionspakte befinden sich in der Abfinanzierung.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- Baugesetzbuch
- Richtlinie des Landes zur Förderung der sozialen Integration im Quartier
- Verwaltungsvereinbarung zur Förderung von Sportstätten (Art. 104b GG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	5.507.800	18.614.156
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-19.948.452
7	**Summe Erträge**	**–**	**5.507.800**	**-1.334.296**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	9.872.000	-666.035
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**9.872.000**	**-666.035**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-4.364.200**	**-668.261**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	641
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**641**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**-4.364.200**	**-667.620**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**-4.364.200**	**-667.620**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.309.000	9.027.700	18.614.797
Ausgaben	9.714.800	11.500.200	22.539.698
davon Abfinanzierung	*9.714.800*	*11.064.200*	–
davon Neubewilligung	–	*436.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.405.800**	**-2.472.500**	**-3.924.901**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Landesmittel (Abfinanzierung)	2.405.800
Landesmittel (Neubewilligung)	–
Bundesmittel (Abfinanzierung)	7.309.000
Bundesmittel (Neubewilligung)	–
Gesamt	**9.714.800**

Aufgrund eingegangener Verpflichtungen aus Vorjahren bestehen weitere fällige Auszahlungsverpflichtungen in Höhe von ca. 22,4 Mio. €, von denen 17,3 Mio. € durch Mittel des Bundes finanziert werden.

Die Fälligkeit dieser Verpflichtungen steht in Abhängigkeit zum Maßnahmenfortschritt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	–	5	5	5	10
		Ist	–	–	–	5	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Lebensbedingungen in Städten verbessern							
Geförderte Maßnahmen im Verhältnis zu beantragten Projekten	Prozent	**Soll**	–	20	20	20	20
		Ist	–	–	–	20	20
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	100	100	100	100
		Ist	–	–	–	95	55

Erläuterung zu Kennzahlen

Die Programme wurden mit Ablauf des Jahres 2022 eingestellt und befinden sich in der Abfinanzierung.

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Produkt 099 Sammler

PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Sammler Kap. 07 25 Förderungen im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Haushaltsvermerke

1. Alle Einnahmen aus der Auflösung des Sondervermögens „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“ werden der Rücklage „Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“ zugeführt.
2. Mindererträge führen nicht zu einer Reduzierung bei anderen Produkten.
3. Mehrerträge dürfen nicht zur Verstärkung anderer Produkte verwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Abwicklung nicht produktbezogener Erträge/Einnahmen und Aufwendungen/Ausgaben im Bereich Städte- und Wohnungsbau.

Hier werden u. a. Tilgungen und Zinsen aus Darlehen für den Städte- und Wohnungsbau sowie sonstige Zinserträge und Zahlungen abgewickelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	97.780.600	980.600	55.858
7	**Summe Erträge**	**97.780.600**	**980.600**	**55.858**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**97.780.600**	**980.600**	**55.858**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	600.000	1.110.779
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**600.000**	**1.110.779**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**97.780.600**	**1.580.600**	**1.166.637**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**97.780.600**	**1.580.600**	**1.166.637**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	97.780.600	1.580.600	1.166.637
Ausgaben	96.800.000	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*96.800.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**980.600**	**1.580.600**	**1.166.637**

Kapitel 07 25 Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	616.838.600	450.110.100	445.715.399
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-16.190.517
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	17.065.000	400.000	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**633.903.600**	**450.510.100**	**429.524.883**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	270.000	–	-489.829
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	889.655.400	782.635.000	607.863.975
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	236
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**889.925.400**	**782.635.000**	**607.374.382**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-256.021.800**	**-332.124.900**	**-177.849.500**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	600.000	1.880.415
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**600.000**	**1.880.415**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-256.021.800**	**-331.524.900**	**-175.969.085**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-256.021.800**	**-331.524.900**	**-175.969.085**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 25		**Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	423	Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	520.759
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	18.045.600	1.380.600	5.035.594
154	411	Zinseinnahmen von Sondervermögen	–	600.000	1.110.779
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	233	Sonstige Zuweisungen vom Bund	205.000.000	171.864.000	173.967.002
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	div.	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	191.937.100	203.289.900	170.372.157
334	423	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	96.800.000	–	–
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	5.726.544
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	900.000	–	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 25	**512.682.700**	**377.134.500**	**356.732.836**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	411	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	300.000	500.000	10.172
547	233	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	236
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	423	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	269.506
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.891.000	2.174.300	126.221
681	233	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	410.000.000	343.728.000	322.704.084
682	411	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	1.500.000	1.500.000	1.400.000
683	411	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	16.000.000	16.000.000	14.692.151
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
863	411	Darlehen an Sonstige im Inland	–	4.290.000	5.856.000
883	423	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	79.086.800	127.772.200	126.992.592
884	411	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	245.180.100	215.897.200	–
893	411	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	–	7.327.000	187.020.282
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	96.800.000	–	1.203.154
		Gesamtausgaben Kapitel 07 25	**850.757.900**	**719.188.700**	**660.274.397**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	18.045.600	1.980.600	6.667.132
2	Übertragungseinnahmen	205.000.000	171.864.000	173.967.002
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	289.637.100	203.289.900	176.098.701
	Gesamteinnahmen	**512.682.700**	**377.134.500**	**356.732.836**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	300.000	500.000	10.408
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	429.391.000	363.402.300	339.191.961
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	324.266.900	355.286.400	319.868.874
9	Besondere Finanzierungsausgaben	96.800.000	–	1.203.154
	Gesamtausgaben	**850.757.900**	**719.188.700**	**660.274.397**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-338.075.200**	**-342.054.200**	**-303.541.562**

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation ist Teil der staatlichen Infrastruktur zur räumlichen Entwicklung des Landes und zur Sicherung des Eigentums am Grund und Boden. Mit ihren Daten und Dienstleistungen stellt sie infrastrukturelle Grundfunktionen für die ökonomische, ökologische, soziale und kulturelle Gestaltung des Landes Hessen bereit.

Ihre Aufgaben sind,

- das amtliche Raumbezugssystem einzurichten und zu unterhalten,
- Landschaftsobjekte durch die amtliche Geotopographie zu erfassen und abzubilden,
- die Flurstücke und Gebäude durch Liegenschaftsvermessungen zu erfassen und im Liegenschaftskataster nachzuweisen,
- die dabei gewonnenen Daten zu Geobasisinformationen aufzubereiten, in digitalen Datenbanken zu speichern und für die Nutzung bereitzustellen,
- Bodenrichtwerte und Grundstücksmarktberichte zu veröffentlichen,
- durch ressortübergreifende institutionelle, organisatorische und technische Maßnahmen den Nutzen der Geoinformationen für Staat und Gesellschaft zu verbessern,
- Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz und Bodenordnungsverfahren nach anderen gesetzlichen Grundlagen durchzuführen,
- integrierte ländliche Entwicklungskonzepte mit räumlichen und thematischen Schwerpunkten sowie
- dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen zu fördern.

Die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (HVBG) umfasst das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation in Wiesbaden sowie sieben Ämter für Bodenmanagement (AfB) in Büdingen, Fulda, Heppenheim, Homberg (Efze), Korbach, Limburg und Marburg.

Das Hessische Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation ist die obere Landesvermessungs-, obere Kataster- und Vermessungsbehörde sowie die obere Flurbereinigungsbehörde. Als Mittelbehörde übt sie die Dienst- und Fachaufsicht über die Ämter für Bodenmanagement aus, die die unteren Kataster- und Vermessungsbehörden und Flurbereinigungsbehörden sind.

B. Wesentliche Veränderungen

C. Bewirtschaftungsvermerke

Die Gesamtaufwendungen können je Produkt bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kap. 07 30 sichergestellt werden kann.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**2.714,9**	**27.223,6**	**-24.508,7**	**-24.145,1**
	003	Bodenmanagement	2.714,9	27.223,6	-24.508,7	-24.145,1
423		**Geoinformation**	**11.009,1**	**67.157,7**	**-56.148,6**	**-52.762,1**
	001	Landesvermessung	359,1	13.640,1	-13.281,0	-12.916,7
	002	Liegenschaftskataster	8.096,8	30.103,0	-22.006,2	-20.957,6
	004	Grundstückswertermittlung	1.625,4	6.489,5	-4.864,1	-4.736,5
	005	Ausbildung	19,6	6.452,7	-6.433,1	-6.388,2
	006	Service Geoinformation	908,2	10.472,4	-9.564,2	-7.763,1
999		**Allgemeine Verwaltung**	**384,7**	**36.676,5**	**-36.291,8**	**-36.933,8**
	999	Allgemeine Verwaltung	384,7	36.676,5	-36.291,8	-36.933,8
		Summe Produkte	**14.108,7**	**131.057,8**	**-116.949,1**	**-113.841,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.943,9	**26.749,3**	**-24.805,4**	**-24.422,3**	**1.822,2**	**24.086,4**	**-22.264,2**	**-21.315,9**
1.943,9	26.749,3	-24.805,4	-24.422,3	1.822,2	24.086,4	-22.264,2	-21.315,9
9.815,9	**69.913,1**	**-60.097,2**	**-55.967,1**	**10.217,2**	**66.495,2**	**-56.278,1**	**-55.313,0**
301,5	13.840,9	-13.539,4	-13.200,5	799,0	12.694,5	-11.895,5	-12.184,6
7.872,4	29.483,1	-21.610,7	-20.662,2	7.234,5	27.488,9	-20.254,4	-20.353,7
1.059,1	6.392,1	-5.333,0	-5.158,9	1.081,5	6.026,7	-4.945,2	-4.650,8
27,8	6.817,4	-6.789,6	-6.741,5	63,1	6.541,9	-6.478,8	-6.284,6
555,1	13.379,7	-12.824,6	-10.204,0	1.039,0	13.743,2	-12.704,2	-11.839,2
317,9	**39.558,8**	**-39.240,9**	**-39.827,1**	**831,4**	**40.506,6**	**-39.675,2**	**-40.283,2**
317,9	39.558,8	-39.240,9	-39.827,1	831,4	40.506,6	-39.675,2	-40.283,2
12.077,7	**136.221,2**	**-124.143,5**	**-120.216,5**	**12.870,7**	**131.088,2**	**-118.217,4**	**-116.912,1**

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 001 Landesvermessung

PR-H 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Einrichtung und Unterhaltung des amtlichen Raumbezugssystems;

Erfassung, Aktualisierung und Abbildung sowie Dokumentation der Landschaftsobjekte. Bereitstellung der digitalen Datenbanken und Datenbestände des Raumbezugs und der Geotopographie.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordination der Landesvermessung
2. Bereitstellung des amtlichen geodätischen Raumbezugs mit dem Satellitenpositionierungsdienst der deutschen Landesvermessung (SAPOS) und Führung des Amtlichen Festpunktinformationssystems (AFIS)
3. Bereitstellung der Verfahren und Daten der amtlichen Geotopographie und Führung des Amtlichen Topographischen Informationssystems (ATKIS)
4. Bereitstellung, Aktualisierung und Vertrieb der ATKIS-Produkte Digitale Orthophotos (ATKIS True-DOP), Digitale Höhenmodelle (ATKIS DGM, ATKIS DOM, ATKIS bDOM), Digitale Landschaftsmodelle (ATKIS DLM), Digitale Topographische Karten (ATKIS DTK) und weiterer Geobasisdaten (basemap.de, Präsentationsgrafiken, Luftbildprodukte, Satellitendaten)
5. Topographische Aktualisierung des ATKIS
6. Errichtung und Pflege der Festpunktfelder

Einrichtung, Realisierung und Bereitstellung des amtlichen geodätischen Raumbezugssystems durch einen satellitengestützten Positionierungsdienst (SAPOS) sowie durch dauerhaft vermarkte Lage-, Höhen-, Raum- und Schwerefestpunkte.

Fachneutrale Erfassung der Form und Bedeckung der Erdoberfläche für das gesamte Landesgebiet und Registrierung der Ergebnisse in digitalen geotopographischen Datenbanken. Ableitung und Aufbereitung von analogen und digitalen Karten- und Luftbildprodukten.

Bereitstellung der digitalen Datenbanken des Raumbezugs und der Geotopographie einschließlich der daraus abgeleiteten Produkte durch Gewährung von Einsicht sowie Erteilung von Auskünften und Ausgaben. Einrichtung und Betrieb von IT-Anwendungen, die unter Einsatz öffentlich verfügbarer Telekommunikationsmittel allen Nutzern aus den Bereichen Recht, Verwaltung, Wirtschaft, öffentliche Sicherheit, Landesverteidigung, Umwelt- und Naturschutz sowie Bürgerinnen und Bürgern kostenfreien Zugang zu den digitalen Daten eröffnen.

Koordinierung großräumiger Fernerkundungsvorhaben innerhalb der Landesverwaltung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	50.000	218.500	428.601
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	2.361
6	Sonstige Erträge	–	73.000	8.329
6a	Erträge aus Verrechnungen	309.100	10.000	306.196
7	**Summe Erträge**	**359.100**	**301.500**	**745.488**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.945.600	1.941.700	1.900.497
9	Personalaufwand	10.473.100	10.611.900	9.493.718
10	Abschreibungen	279.900	332.150	326.829
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	134.700	128.000	244.121
13	Sonstige Aufwendungen	14.300	38.500	21.739
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	774.100	773.800	671.844
14	**Summe Aufwendungen**	**13.621.700**	**13.826.050**	**12.658.749**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.262.600**	**-13.524.550**	**-11.913.261**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	53.523
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18.400	14.800	35.753
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-18.400**	**-14.800**	**17.770**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.281.000**	**-13.539.350**	**-11.895.491**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.281.000**	**-13.539.350**	**-11.895.491**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	774.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	359.100	301.500	439.844
Ausgaben	13.275.800	13.502.000	12.624.407
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.916.700**	**-13.200.500**	**-12.184.563**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	18.000
2	Hardware	65.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	34.638	36.940	36.701	–	–
		Ist	–	–	32.798	36.089	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung der aktuellen Daten der Landesvermessung für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung							
Flächendaten (gewichtet)	Quadrat-kilometer	**Soll**	8.514	8.514	7.298	7.298	7.298
		Ist	–	–	7.298	7.422	7.495
2.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen							
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	383	368	358	2.792	2.913
		Ist	–	–	304	2.606	2.516
2.3 Kostendeckungsgrad erhöhen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	3	2	3	4	3
		Ist	–	–	6	4	8

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 002 Liegenschaftskataster

PR-H 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Erfassung der Flurstücke und Gebäude durch Liegenschaftsvermessungen sowie Nachweis der Liegenschaften in digitalen Datenbanken;

Führung des Liegenschaftskatasters.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordination und Aufsicht des Liegenschaftskatasters
2. Verfahrensentwicklung, -steuerung und Betrieb der Erhebungs- und Qualifizierungskomponente ALKIS (Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem)
3. Arbeiten im Zusammenhang mit Bodenschätzungsmaßnahmen
4. Zerlegung inkl. langgestreckter Anlagen
5. Grenzfeststellung
6. Gebäudeeinmessung
7. Grenzanzeige
8. Kundenservice
9. Vermessungsunterlagen
10. Übernahme eigener und beigebrachter Liegenschaftsvermessungen
11. Übernahme eigener und beigebrachter Bodenordnungsmaßnahmen
12. Übernahme von Flurbereinigungsverfahren

Einrichtung, Führung und Fortführung des Liegenschaftskatasters, in dem die Liegenschaften für das gesamte Landesgebiet flächendeckend und vollständig nachgewiesen sind. Liegenschaften sind alle Flurstücke sowie die Gebäude, die liegenschaftsrechtlich bedeutsam sind.

Nachweis der Liegenschaften mit ihrem Raumbezug und geometrischen Begrenzungen sowie ihren Ordnungsmerkmalen, Bezeichnungen, Flächengrößen und weiteren Attributen in digitalen Datenbanken. Führung der Eigentumsangaben der zu den Flurstücken gehörigen Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte in Übereinstimmung mit dem Grundbuch. Führung von Angaben zur tatsächlichen Nutzung an der Erdoberfläche, der Bodenschätzungsergebnisse und von Hinweisen auf öffentlich-rechtliche Verfahren.

Ermittlung des Raumbezugs, der geometrischen Begrenzungen und der beschreibenden Sachdaten der im Liegenschaftskataster nachzuweisenden Flurstücke und Gebäude durch eine örtliche Vermessung oder eine andere geeignete Methode. Übertragung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Örtlichkeit.

Dienst- und Fachaufsicht über die in Hessen zugelassenen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurinnen und Vermessungsingenieure (Beliehene), sowie Fachaufsicht über die Ämter für Bodenmanagement.

Fachaufsicht über die behördlichen Vermessungsstellen der Landes- und Kommunalbehörden, soweit diese Liegenschaftsvermessungen und öffentliche Urkunden aufstellen, die der Fortführung des Liegenschaftskatasters dienen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.058.800	7.769.900	6.761.050
6	Sonstige Erträge	–	63.800	80.441
6a	Erträge aus Verrechnungen	38.000	38.700	263.246
7	**Summe Erträge**	**8.096.800**	**7.872.400**	**7.104.736**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	833.500	1.108.900	985.112
9	Personalaufwand	24.753.000	24.132.500	22.216.350
10	Abschreibungen	323.400	301.900	396.016
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	34.000	–	19.959
13	Sonstige Aufwendungen	18.700	30.100	8.119
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.055.700	3.840.500	3.776.640
14	**Summe Aufwendungen**	**30.018.300**	**29.413.900**	**27.402.196**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-21.921.500**	**-21.541.500**	**-20.297.459**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	129.736
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	84.700	69.200	86.662
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-84.700**	**-69.200**	**43.074**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-22.006.200**	**-21.610.700**	**-20.254.386**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-22.006.200**	**-21.610.700**	**-20.254.386**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	4.055.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	8.539.800	8.265.400	7.601.712
Ausgaben	29.497.400	28.927.600	27.955.447
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.957.600**	**-20.662.200**	**-20.353.736**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	99.120	99.654	98.995	–	–
		Ist	–	–	94.912	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Aktualisierung von Geobasisdaten sicherstellen							
Anzahl abgeschlossene Anträge	Anzahl	**Soll**	34.000	37.000	37.000	–	–
		Ist	–	–	35.659	37.185	–
2.2 Vermessungstechnische Unterstützung der Eigentumssicherung und des Grundstücksverkehrs							
Erledigte Vermessungen	Anzahl	**Soll**	8.490	9.668	9.651	9.186	9.402
		Ist	–	–	8.135	8.727	9.013
2.3 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen							
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	222	223	218	–	–
		Ist	–	–	213	–	–
2.4 Kostendeckungsgrad erhöhen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	27	26	26	–	–
		Ist	–	–	26	–	–

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 003 Bodenmanagement

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Durchführung von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz und Bodenordnungsverfahren nach anderen gesetzlichen Grundlagen;

Verwaltungsdienstleistungen bei der Förderung von integrierten ländlichen Entwicklungskonzepten mit räumlichen und thematischen Schwerpunkten (SILEK) sowie dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen.

Haushaltsvermerke

In sinngemäßer Anwendung der § 63 Abs. 3 und § 53 LHO wird zugelassen, dass Leistungen des Landes an die Teilnehmergemeinschaften nach § 16 des Flurbereinigungsgesetzes zur Durchführung der Aufgaben nach § 18 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes unentgeltlich gewährt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordination Bodenmanagement
2. Gesetzliche Aufgaben bei Verfahren nach dem FlurbG, Förderung und Beteiligung von den integrierten ländlichen Entwicklungskonzepten mit räumlichem und thematischem Schwerpunkt (SILEK) sowie von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen
3. Erledigung aller Aufgaben im Zusammenhang mit Fördermitteln in der Flurneuordnung
4. Fördermittelbewirtschaftung
5. Verfahrensentwicklung, -steuerung und Betrieb der Anwendungskomponenten
6. Vorbereitung und Durchführung von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG), Baugesetzbuch (BauGB) und Grenzbereinigungsgesetz (GrBerG)
7. Flurbereinigung Außendienst (weggefallen)
8. Vorbereitung und Durchführung freiwilliger Landtausch (weggefallen)
9. Vorbereitung und Einleitung von Verfahren nach dem FlurbG und sonstiger Vorhaben der integrierten ländlichen Entwicklung (ILE) (weggefallen)
10. Evaluierung und Koordinierung
11. Regionalmanagement und Träger öffentlicher Belange (TÖB)
12. Vorbereitung und Durchführung Baulandumlegung, vereinfachte Umlegung und Grenzbereinigung (weggefallen)

Das Produkt Bodenmanagement umfasst die Teilprodukte Flurneuordnung und Bodenordnung.

Die Flurneuordnung (FNO) beinhaltet die Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (Integralflurbereinigung, vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren, Flurbereinigungsverfahren zur Bereitstellung von Land in großem Umfange für Unternehmen, beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren sowie freiwilliger Landtausch), die dem ländlichen Charakter angepassten

Infrastrukturmaßnahmen sowie integrierte ländliche Entwicklungskonzepte mit räumlichen und thematischen Schwerpunkten (SILEK).

Die Flurbereinigung umfasst alle vermittelnden, koordinierenden und steuernden Aktivitäten in der Vorbereitung und Durchführung von Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) mit dem Ziel, eine raumordnerisch gewollte, regionaltypische, ökonomisch sinnvolle und umweltverträgliche Nutzung des Grunds und Bodens (Landnutzung) auf der Grundlage konzeptioneller Vorgaben auf sozialverträgliche Weise zu ermöglichen und nachhaltig zu sichern.

Die Arbeitsschritte eines Flurbereinigungsverfahrens sind der Anordnungsbeschluss, die Planfeststellung des Wege- und Gewässerplans mit landschaftspflegerischem Begleitplan, die vorläufige Besitzeinweisung, der Eintritt des neuen Rechtszustands und die Schlussfeststellung.

Die Bodenordnung nach dem Baugesetzbuch beinhaltet die Neuordnung von Grundstücken, so dass nach Lage, Form und Größe zweckmäßig gestaltete Baugrundstücke entstehen und die zu deren Erschließung erforderlichen Flächen bereitgestellt werden (Umlegung).

Das hessische Grenzbereinigungsgesetz umfasst die Neuordnung von Grundstücksgrenzen in Folge von Straßenbaumaßnahmen (Grenzbereinigung).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.674.500	1.888.000	1.398.652
6	Sonstige Erträge	–	19.000	46.590
6a	Erträge aus Verrechnungen	40.400	36.900	263.165
7	**Summe Erträge**	**2.714.900**	**1.943.900**	**1.708.407**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	645.600	803.200	743.770
9	Personalaufwand	22.498.500	21.733.200	19.141.968
10	Abschreibungen	52.100	45.000	46.547
13	Sonstige Aufwendungen	21.100	28.000	283.388
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.923.500	4.065.700	3.794.702
14	**Summe Aufwendungen**	**27.140.800**	**26.675.100**	**24.010.375**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-24.425.900**	**-24.731.200**	**-22.301.969**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	113.749
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	82.800	74.200	75.983
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-82.800**	**-74.200**	**37.766**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-24.508.700**	**-24.805.400**	**-22.264.203**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-24.508.700**	**-24.805.400**	**-22.264.203**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	3.923.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.784.900	2.009.700	1.835.422
Ausgaben	26.930.000	26.432.000	23.151.331
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-24.145.100**	**-24.422.300**	**-21.315.910**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	81.073	81.333	81.012	–	–
		Ist	–	–	73.139	76.137	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Integrierte ländliche Entwicklung unterstützen							
Anzahl der FNO-Verfahren	Anzahl	**Soll**	180	183	188	189	204
		Ist	–	–	177	181	177
2.2 Verwaltungskosten im Verhältnis zur Anzahl der Fördermaßnahmen							
Aufwendungen je Fördermaßnahme	Euro	**Soll**	4.182	4.554	4.351	–	–
		Ist	–	–	4.154	–	–
2.3 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen							
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	302	301	294	–	–
		Ist	–	–	304	–	–
2.4 Anzahl der Verfahren nach BauGB und GrBerG							
Anzahl der Verfahren nach BauGB und GrBerG	Anzahl	**Soll**	130	393	397	338	325
		Ist	–	–	129	283	341

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 004 Grundstückswertermittlung

PR-H 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Veröffentlichung von Bodenrichtwerten und Grundstücksmarktberichten

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordination Wertermittlung
2. Zentrale Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse für Grundstückswerte Hessen (ZGGH)
3. Verfahrensentwicklung, - steuerung und Betrieb des Bodenrichtwertinformationssystems (BORIS)
4. Führung Kaufpreissammlung
5. Daten des Immobilienmarktes
6. Bodenrichtwerte
7. Immobilienmarktbericht
8. Gutachten
9. Wertberechnungen

Auswertung sämtlicher Grundstückskaufverträge und Registrierung der Ergebnisse in einer digital geführten Datenbank (Kaufpreissammlung).

Mitwirkung bei der Erstellung von Gutachten über den Verkehrswert von Grundstücken. Ermittlung von Bodenrichtwerten und weiterer wertrelevanter Daten auf Grundlage der Kaufpreissammlung.

Aufbereitung der Informationen in Form von analogen und digitalen Kartenausgaben, Bodenwertübersichten sowie in Form von Immobilienmarktberichten.

Bereitstellung der Informationen durch Gewährung von Einsicht sowie Erteilung von Auskünften und Ausgaben zur Gewährleistung von Transparenz auf dem Grundstücks- und Immobilienmarkt. Einrichtung und Betrieb von IT-Anwendungen, die unter Einsatz öffentlich verfügbarer Telekommunikationsmittel allen Nutzern aus den Bereichen Recht, Verwaltung und Wirtschaft sowie den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu den digitalen Datenbanken eröffnen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.618.400	1.047.400	1.014.417
6	Sonstige Erträge	–	4.500	4.721
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.000	7.200	32.062
7	**Summe Erträge**	**1.625.400**	**1.059.100**	**1.051.201**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	316.000	319.400	405.564
9	Personalaufwand	5.337.300	5.312.500	4.802.822
10	Abschreibungen	5.800	10.900	10.925
13	Sonstige Aufwendungen	9.900	13.100	9.835
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	803.600	723.100	777.333
14	**Summe Aufwendungen**	**6.472.600**	**6.379.000**	**6.006.479**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.847.200**	**-5.319.900**	**-4.955.278**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	30.336
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.900	13.100	20.264
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.900**	**-13.100**	**10.072**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.864.100**	**-5.333.000**	**-4.945.206**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.864.100**	**-5.333.000**	**-4.945.206**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	803.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.742.400	1.174.200	1.201.585
Ausgaben	6.478.900	6.333.100	5.852.413
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.736.500**	**-5.158.900**	**-4.650.827**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	45.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	20.833	21.024	20.940	–	–
		Ist	–	–	19.735	20.548	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Transparenz auf dem Immobilienmarkt herstellen							
Erstellte Gutachten, ausgewertete Kaufverträge und durchgeführte Wertberechnungen	Anzahl	**Soll**	71.262	81.194	81.694	83.037	83.984
		Ist	–	–	65.471	74.518	82.432
2.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen							
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	233	254	252	104	100
		Ist	–	–	251	116	60
2.3 Kostendeckungsgrad erhöhen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	25	17	17	10	12
		Ist	–	–	18	13	22

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 005 Ausbildung

PR-H 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Koordinierung und Durchführung der Ausbildung für Geomatiker/-innen sowie Beamtenanwärter/-innen im technischen Dienst der Fachrichtung Geodäsie und Geoinformation

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Koordinierung der Ausbildung (Allgemein)
2. Zuständige Stelle nach dem Berufsbildungsgesetz
3. Koordinierung und Durchführung der Ausbildung der Geomatiker/-innen
4. Koordinierung und Durchführung der Beamtenanwärterausbildung/-anwärterinnenausbildung

Berufsausbildung zur Geomatikerin und zum Geomatiker.

Ausbildung für die Laufbahn des höheren, gehobenen und mittleren technischen Dienstes in der Ausbildungsrichtung Geodäsie und Geoinformation. In diesem Bereich besteht für die Laufbahn des höheren Dienstes ein Ausbildungsmonopol.

Altersbedingt werden bis zum Jahr 2029 voraussichtlich bis zu 220 Bedienstete ausscheiden. Vor diesem Hintergrund wird mit Blick auf den Personalbedarf die Anzahl der Auszubildenden im Ausbildungsberuf Geomatikerin / Geomatiker erhöht.

Mit der Erhöhung der Ausbildungskapazitäten wird auch der gestiegenen Nachfrage nach den Laufbahnausbildungen für den gehobenen und höheren technischen Dienst Rechnung getragen. Gemeinsam mit der Frankfurt University of Applied Sciences hat die Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation einen dualen Studiengang eingerichtet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	18.000	24.400	16.500
6	Sonstige Erträge	–	2.500	5.393
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.600	900	6.566
7	**Summe Erträge**	**19.600**	**27.800**	**28.459**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	21.700	27.400	104.501
9	Personalaufwand	4.865.500	5.415.300	4.600.203
10	Abschreibungen	400	1.400	362
13	Sonstige Aufwendungen	379.200	239.000	439.046
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.170.600	1.121.600	1.374.623
14	**Summe Aufwendungen**	**6.437.400**	**6.804.700**	**6.518.736**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.417.800**	**-6.776.900**	**-6.490.277**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	34.656
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.300	12.700	23.150
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-15.300**	**-12.700**	**11.506**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.433.100**	**-6.789.600**	**-6.478.771**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.433.100**	**-6.789.600**	**-6.478.771**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.170.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	19.600	27.800	32.316
Ausgaben	6.407.800	6.769.300	6.316.965
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.388.200**	**-6.741.500**	**-6.284.649**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Personen in Ausbildung	Anzahl	**Soll**	136	137	136	135	121
		Ist	–	–	126	133	119
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität der Ausbildung in internen und externen Ausbildungsstellen sicherstellen							
Anteil der Abschlussprüfungen mit dem Ergebnis "befriedigend" und besser	Prozent	**Soll**	75	75	75	75	75
		Ist	–	–	98	98	98
2.2 Genderbezogene Informationen							
Anteil weiblicher Auszubildenden	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	43	46	48
Anteil männlicher Auszubildenden	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	57	54	52
2.3 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen							
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	47.302	49.559	49.527	66.110	69.050
		Ist	–	–	51.419	71.035	72.066
2.4 Den Ressourceneinsatz zur Effizienzsteigerung der Ausbildung optimieren							
Entwicklung des Leistungsaufwands pro Auszubildender/ Auszubildendem	Stunden	**Soll**	243	241	255	214	226
		Ist	–	–	227	223	211

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 006 Service Geoinformation

PR-H 423 – Geoinformation

Zweckbestimmung

Zentrale Bereitstellung der Geobasis- und Geofachdaten sowie IT-Verfahrensbetrieb der zugehörigen Fachanwendungen der HVBG und der GDI-Hessen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Verfahrensentwicklung, -steuerung und Betrieb des Verfahrens Geodaten Online
2. Bereitstellung der Geobasisdaten durch Vertrieb der Geobasisdaten von Liegenschaftskataster, Landesvermessung und Immobilienmarktdaten sowie die Betreuung von Landesverwaltungen
3. Führung der Geschäfte der zentralen Kompetenzstelle für Geoinformation des Landes Hessen
4. Betrieb, Administration und Weiterentwicklung des Geoportal Hessen
5. Verfahrenssteuerung der GDI-HVBG und Erfüllung der INSPIRE-Richtlinie
6. GIS Management mit Betreuung der IT-Verfahren GIS-HVBG und GIS-Auskunft sowie GIS-GDI-Leistungen für Landesverwaltungen
7. Druckerei sowie Reprovervielfältigungen / Buchbindearbeiten
8. Fuhrpark Außendienst
9. Geodatenservice (weggefallen)
10. Datenvertrieb (weggefallen)
11. Aktualisierung von Datenmodellen (GeoInfoDok) (weggefallen)

Zentrale Bereitstellung der Geobasisdaten und Geofachdaten sowie IT-Verfahrensbetrieb der zugehörigen Fachanwendungen der HVBG und der GDI-Hessen mit Sicherstellung der Verfügbarkeit der Geobasisdaten und Geofachdaten in bedarfsgerechter Form für die externe und interne Nutzung unter der Berücksichtigung von Standards. Dabei werden die Unterstützungskompetenz und die Bereitstellungsmethodik laufend an geänderten normativen Rahmenbedingungen und technologischen Entwicklungen angepasst.

IT-Verfahrensbetrieb Geodaten online mit Betreuung und Weiterentwicklung der Komponenten des Gesamtverfahrens Geodaten online, bestehend aus dem Shop, Downloadcenter, Geowebdiensten sowie der zentralen Datenhaltung und der Auskunftssysteme.

Fachliche Beratung und Unterstützung der Nutzerinnen und Nutzer zu den Geobasisdaten der HVBG sowie den Daten der Grundstückswertermittlung und deren Bereitstellung.

Führung der zentralen Kompetenzstelle für Geoinformation der Geodateninfrastruktur in Hessen (GDI HE) mit Beratung und Unterstützung der Stellen nach § 32 HVGG, die Unterstützung der nationalen Anlaufstelle nach Art. 19 Abs. 2 Satz 1 der Richtlinie 2007/2/EG bei der Erfüllung ihrer Aufgaben, sowie der Betrieb und die Weiterentwicklung des Geoportals Hessen.

Koordinierung der Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie in der HVBG durch die Kopfstelle und Bereitstellung von INSPIRE-konformen Geowebdiensten der HVBG.

IT-Verfahrensbetreuung und Weiterentwicklung der GIS-Anwendungen und der GIS-Auskunft der HVBG einschließlich zugehöriger Datenhaltung sowie GIS-Dienstleistungen für Landesverwaltungen.

Erbringen von Dienstleistungen durch die Druckerei in den Bereichen der Reprovervielfältigungen und Buchbindearbeiten.

Zuordnung des Fuhrparks für den vermessungstechnischen Außendienst im Bereich des HLBG und der Ämter für Bodenmanagement.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	864.600	507.900	792.871
6	Sonstige Erträge	–	2.400	11.364
6a	Erträge aus Verrechnungen	43.600	44.800	208.069
7	**Summe Erträge**	**908.200**	**555.100**	**1.012.305**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.044.500	5.097.100	6.374.821
9	Personalaufwand	4.693.000	4.814.100	4.447.747
10	Abschreibungen	1.798.500	2.577.850	1.985.920
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	272.000	140.000	190.204
13	Sonstige Aufwendungen	28.800	51.700	12.872
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	580.500	657.100	674.143
14	**Summe Aufwendungen**	**10.417.300**	**13.337.850**	**13.685.709**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.509.100**	**-12.782.750**	**-12.673.404**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	26.712
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.000	11.600	17.843
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-13.000**	**-11.600**	**8.869**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.522.100**	**-12.794.350**	**-12.664.535**
24	Steuern	42.100	30.200	39.669
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.564.200**	**-12.824.550**	**-12.704.204**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	551.300
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	29.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	748.200	555.100	773.477
Ausgaben	8.511.300	10.759.100	12.612.701
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.763.100**	**-10.204.000**	**-11.839.224**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Fuhrpark	6.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	16.315	14.335	15.397	–	–
		Ist	–	–	15.409	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen							
Ergebnis je Menge	Euro	**Soll**	589	913	843	–	–
		Ist	–	–	824	–	–

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Personalwirtschaft
2. Management und Führung
3. Finanzen
4. Organisation und Recht
5. Kommunikation und Information (ohne IT)
6. IT-Service Standard
7. IT-Ausweis SAP Verfahren
8. Transport und Sicherheit
9. Liegenschaften
10. Ehrenamt
11. Beschaffung/Vergabe

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	24.000	44.000	58.407
6	Sonstige Erträge	350.000	212.400	552.779
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.700	11.500	67.651
7	**Summe Erträge**	**384.700**	**267.900**	**678.836**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.067.000	16.339.700	16.598.367
9	Personalaufwand	18.215.500	15.760.200	16.358.637
10	Abschreibungen	1.306.300	1.511.400	1.013.623
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	12.252
13	Sonstige Aufwendungen	234.900	279.400	218.150
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.761.300	5.598.600	6.219.198
14	**Summe Aufwendungen**	**36.585.000**	**39.489.300**	**40.420.227**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-36.200.300**	**-39.221.400**	**-39.741.391**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	50.000	152.593
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	81.000	54.400	72.858
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-81.000**	**-4.400**	**79.735**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-36.281.300**	**-39.225.800**	**-39.661.656**
24	Steuern	10.500	15.100	13.533
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-36.291.800**	**-39.240.900**	**-39.675.189**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	1.157.300
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	662.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	3.668.100
13a	Unfallkasse Hessen	262.800
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	10.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	384.700	530.800	349.332
Ausgaben	37.318.500	40.357.900	40.632.493
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-36.933.800**	**-39.827.100**	**-40.283.161**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	49.200
2	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	109.000
3	Hardware	1.397.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	579	570	573	–	–
		Ist	–	–	522	508	594
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	679	678	681	–	–
		Ist	–	–	660	675	715
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	33	30	29	–	–
		Ist	–	–	33	27	28
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	23	21	21	–	–
		Ist	–	–	22	19	19
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	11	6	8	–	–
		Ist	–	–	7	10	12
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	22	20	20	–	–
		Ist	–	–	21	19	18
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	19	19	19	–	–
		Ist	–	–	19	19	20
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	27	30	33	–	–
		Ist	–	–	29	34	35
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	20	25	20	–	–
		Ist	–	–	25	19	14
Bestand des Anlagevermögens							
		Ist	–	–	12.553	11.408	10.967

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	13.308.300	11.500.100	10.470.500
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	2.361
6	Sonstige Erträge	350.000	377.600	709.616
6a	Erträge aus Verrechnungen	450.400	150.000	1.146.955
7	**Summe Erträge**	**14.108.700**	**12.027.700**	**12.329.432**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	17.873.900	25.637.400	27.112.632
9	Personalaufwand	90.835.900	87.779.700	81.061.444
10	Abschreibungen	3.766.400	4.780.600	3.780.223
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	440.700	268.000	466.537
13	Sonstige Aufwendungen	706.900	679.800	993.150
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	17.069.300	16.780.400	17.288.485
14	**Summe Aufwendungen**	**130.693.100**	**135.925.900**	**130.702.471**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-116.584.400**	**-123.898.200**	**-118.373.039**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	50.000	541.306
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	312.100	250.000	332.514
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-312.100**	**-200.000**	**208.791**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-116.896.500**	**-124.098.200**	**-118.164.247**
24	Steuern	52.600	45.300	53.202
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-116.949.100**	**-124.143.500**	**-118.217.449**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 30		**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	421	Gebühren, sonstige Entgelte	11.112.500	10.058.900	10.201.365
112	421	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	–	10.000	15.502
119	421	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.290.000	974.900	591.688
125	421	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	24.000	24.000	28.570
132	421	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	100.000	100.000	8.910
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
235	411	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	20.000	–
261	421	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	1.901.800	1.200.000	696.916
281	421	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	113.800	93.923
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	212.900	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	150.400	150.000	596.814
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 30	**14.578.700**	**12.864.500**	**12.233.688**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	422	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	5.000	5.000	–
422	421	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	35.825.400	33.490.000	30.499.401
427	421	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	50.000	120.000	54.073
428	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	54.360.600	53.502.900	48.226.378
429	421	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	–	–	336
443	421	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	50.000	50.000	28.520
453	421	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	50.000	50.000	48.157
459	421	Sonstige personalbezogene Ausgaben	100.000	100.000	66.090
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	421	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.695.500	1.963.100	2.287.693
514	421	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	596.100	557.500	583.896
517	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	6.200	6.600	510
518	421	Mieten und Pachten	8.159.500	11.671.600	12.102.281
519	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.500	5.000	11.901
525	421	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	510.600	483.800	574.067
526	421	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	211.500	192.600	593.236
527	421	Dienstreisen	382.600	373.900	448.855
529	421	Verfügungsmittel	500	500	–
531	421	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	70.400	115.700	84.157
537	421	Beförderungsausgaben	–	–	1.726
538	421	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6.837.500	10.754.900	11.367.628
542	421	Steuern und Abgaben	630.000	630.000	887.485
547	421	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	500	900
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	421	Sonstige Zuweisungen an Länder	161.800	268.000	251.160
681	421	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	3.027
685	421	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	4.700	37.000	27.842
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	421	Erwerb von Fahrzeugen	6.000	–	900.409
812	421	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	1.634.000	1.922.000	3.207.012
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	17.069.300	16.780.400	16.889.015
		Gesamtausgaben Kapitel 07 30	**128.419.700**	**133.081.000**	**129.145.757**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	12.526.500	11.167.800	10.846.035
2	Übertragungseinnahmen	1.901.800	1.333.800	790.838
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	150.400	362.900	596.814
	Gesamteinnahmen	**14.578.700**	**12.864.500**	**12.233.688**
4	Personalausgaben	90.441.000	87.317.900	78.922.956
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	19.102.900	26.755.700	28.944.336
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	166.500	305.000	282.029
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.640.000	1.922.000	4.107.421
9	Besondere Finanzierungsausgaben	17.069.300	16.780.400	16.889.015
	Gesamtausgaben	**128.419.700**	**133.081.000**	**129.145.757**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-113.841.000**	**-120.216.500**	**-116.912.070**

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

A. Vorbemerkungen

Die Hessische Eichverwaltung ist für den Vollzug von Bundes- und Europarecht zuständig. Die Aufgaben sind vorwiegend dem Verbraucherschutz, dem Umweltschutz (Energieeinsparung), dem Schutz des lauteren Wettbewerbs und der Förderung der hessischen Wirtschaft zuzuordnen.

Die Aufgaben werden durch die Hessische Eichverwaltung mit ihrem Hauptsitz in Darmstadt und in sechs Außenstellen an fünf weiteren Standorten in Hessen wahrgenommen.

Die Aufgaben der Hessischen Eichverwaltung sind im Einzelnen:

Aufgaben nach dem Mess- und Eichgesetz (MessEG)

Das Mess- und Eichgesetz schützt die Verbraucherinnen und Verbraucher beim Erwerb messbarer Güter und Dienstleistungen. Auch im Interesse eines lauteren Handelsverkehrs sind die Voraussetzungen für richtiges Messen im geschäftlichen Verkehr zu schaffen bzw. sicherzustellen. Neben der regelmäßigen Prüfung der Messrichtigkeit der Messgeräte (Eichung) wird die Verwendung der Messgeräte und der Messwerte sowie das Inverkehrbringen neuer Messgeräte überwacht (Marktüberwachung).

Zusätzlich unterstützt die Konformitätsbewertungsstelle der Hessischen Eichdirektion Hersteller beim Inverkehrbringen von europäisch und national geregelten Messgeräten, indem sie Konformitätsbewertungstätigkeiten nach den Modul A2, F und F1 anbietet.

Aufgaben nach dem Einheiten- und Zeitgesetz

Nach dem Einheiten- und Zeitgesetz dürfen in Deutschland (wie in ganz Europa) im geschäftlichen und amtlichen Verkehr nur gesetzlich festgelegte Einheiten verwendet werden.

Aufgaben nach dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz (EVPG)

Mit dem EVPG wurde die Ökodesign-Richtlinie (2009/125/EG) umgesetzt. Anforderungen an energieverbrauchsrelevante Produkte werden durch delegierte Rechtsakte der EU festgelegt. Es geht hierbei vor allem um die Festlegung von Verbrauchshöchstwerten (Effizienz) sowie umfangreiche Informations- und Dokumentationspflichten, die von den Marktteilnehmende zu erfüllen sind. Mit gezielter aktiver und reaktiver Marktüberwachung wird das korrekte Inverkehrbringen energieverbrauchsrelevanter Produkte überwacht.

Aufgaben nach dem Energieverbrauchs-Kennzeichnungs-Gesetz (EnVKG)

Das EnVKG dient der Umsetzung der Rahmenverordnung zur Energieverbrauchskennzeichnung (EU) 2017/1369. Anforderungen an zu kennzeichnende Produkte werden in delegierten Rechtsakten der EU festgelegt. Durch das Energielabel soll die Verbraucherin bzw. der Verbraucher über die Effizienz der Produkte aufgeklärt und die Kaufentscheidung beeinflusst werden. Es bestehen entsprechende Verpflichtungen für alle Marktteilnehmenden, insbesondere auch für den Handel. Die Überwachung schließt die Umsetzung der PKW- und der Reifenkennzeichnungsverordnung ein.

Aufgaben nach dem Gesetz über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren

Nach dem Gesetz über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren kann die Angabe eines falschen Feingehaltes geahndet werden. Für die Überprüfung des Feingehaltes und die Durchführung der Bußgeldverfahren ist die Hessische Eichverwaltung zuständig.

Aufgaben nach dem Textilkennzeichnungsgesetz

Nach dem Textilkennzeichnungsgesetz dürfen Textilerzeugnisse inkl. Bezüge und Futterstoffe nur in Verkehr gebracht werden, wenn sie mit einer ordnungsgemäßen Angabe über Art und Gewichtsanteil der Faserzusammensetzung versehen sind. Die Marktüberwachung ist Aufgabe der Hessischen Eichdirektion. Fehlende oder unrichtige Angaben können durch die Hessische Eichverwaltung im Rahmen eines Bußgeldverfahrens geahndet werden.

Aufgaben nach dem Kristallglaskennzeichnungsgesetz

Werden Glaswaren (insbesondere z. B. Essgeschirr) als Bleikristall bezeichnet, muss dieses bestimmte Qualitätsanforderungen einhalten. Wer diese Vorschriften missachtet, handelt ordnungswidrig, was durch die Hessische Eichverwaltung im Rahmen eines Bußgeldverfahrens verfolgt werden kann.

In Abstimmung mit der Physikalisch-Technischen-Bundesanstalt (PTB) werden die Mess- und Eichverfahren weiterentwickelt.

Im Bereich des EVPG und des EnVKG erfolgt die Zusammenarbeit und Koordinierung länderübergreifender Arbeiten mit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwen-dungen	Ergebnis	Liquidität
821	**Wirtschaftsordnung**	**7.540,2**	**9.241,5**	**-1.701,3**	**-1.437,2**
001	Hoheitliche Tätigkeiten	7.120,0	8.811,3	-1.691,3	-1.437,2
002	Gewerbliche Tätigkeiten	420,2	430,2	-10,0	–
999	**Allgemeine Verwaltung**	**40,0**	**4.353,4**	**-4.313,4**	**-4.350,9**
999	Allgemeine Verwaltung	40,0	4.353,4	-4.313,4	-4.350,9
	Summe Produkte	**7.580,2**	**13.594,9**	**-6.014,7**	**-5.788,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
7.537,5	**8.899,0**	**-1.361,5**	**-1.133,8**	**7.699,8**	**7.877,7**	**-178,0**	**-398,7**
7.087,5	8.432,2	-1.344,7	-1.133,8	7.279,0	7.556,0	-277,0	-478,9
450,0	466,8	-16,8	–	420,7	321,7	99,1	80,2
37,0	**4.108,3**	**-4.071,3**	**-4.150,0**	**116,0**	**3.866,7**	**-3.750,7**	**-3.943,2**
37,0	4.108,3	-4.071,3	-4.150,0	116,0	3.866,7	-3.750,7	-3.943,2
7.574,5	**13.007,3**	**-5.432,8**	**-5.283,8**	**7.815,7**	**11.744,4**	**-3.928,7**	**-4.341,9**

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Produkt 001 Hoheitliche Tätigkeiten

PR-H 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Vollzug hoheitlicher Aufgaben nach dem Mess- und Eichgesetz, dem Einheiten- und Zeitgesetz, dem Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetz, dem Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz, dem Textilkennzeichnungsgesetz, dem Kristallglaskennzeichnungsgesetz sowie dem Gesetz über den Feingehalt von Gold- und Silberwaren

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Eichung von Messgeräten:

   Messgeräte, die im geschäftlichen oder amtlichen Verkehr verwendet werden, müssen aufgrund des Mess- und Eichgesetzes (MessEG) in regelmäßigen, festgelegten Abständen geeicht werden.

2. Befundprüfung von Messgeräten:

   Verwender und Betroffene können bei begründeten Zweifeln an der korrekten Funktion von Messgeräten bei der Hessischen Eichdirektion (HED) aufgrund des MessEG einen Antrag auf Überprüfung (Befundprüfung) stellen.

3. Marktüberwachung von Messgeräten:

   Die HED ist gemäß MessEG verpflichtet, das korrekte Inverkehrbringen von Messgeräten zu überwachen.

4. Marktüberwachung von Fertigpackungen aufgrund der Fertigpackungsverordnung in Verbindung mit dem MessEG

5. Überwachung der korrekten Verwendung von Messgeräten (Verwendungsüberwachung) aufgrund des MessEG

6. Marktüberwachung energieverbrauchsrelevanter Produkte (Ökodesign):

   Die HED ist aufgrund des Energieverbrauchsrelevante-Produkte-Gesetzes in Verbindung mit derzeit 51 direkt wirksamen EU-Verordnungen verpflichtet, das korrekte Inverkehrbringen der darin geregelten Produkte zu überwachen.

7. Überwachung der korrekten Kennzeichnung (Label) energieverbrauchsrelevanter Produkte nach dem Energieverbrauchskennzeichnungsgesetz

8. Überprüfung der korrekten Kennzeichnung von Textilien, Kristallglas und Gold- und Silberwaren aufgrund des Textilkennzeichnungsgesetzes, des Kristallglaskennzeichnungsgesetzes und des Gesetzes über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren in Verbindung mit dem Marktüberwachungsgesetz

9. Überwachung der Verwendung von gesetzlichen Einheiten (Einheiten- und Zeitgesetz)

10. Überwachung der von der HED auf Grundlage des MessEG staatlich anerkannten Prüfstellen (beliehene Unternehmen)

Das Produkt dient dem Verbraucherschutz, dem Schutz vor unlauterem Wettbewerb, der Messsicherheit im amtlichen Verkehr (Beispiel: Geschwindigkeitsmessgeräte) und dem Umweltschutz (Beispiel: Ökodesign und Energieverbrauchskennzeichnung).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.041.500	7.009.000	7.171.687
6	Sonstige Erträge	59.500	59.500	23.474
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	706
7	**Summe Erträge**	**7.101.000**	**7.068.500**	**7.195.867**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	673.200	529.500	312.763
9	Personalaufwand	5.835.500	5.723.400	5.225.859
10	Abschreibungen	391.600	467.200	293.201
13	Sonstige Aufwendungen	19.500	10.900	47.128
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.851.600	1.661.900	1.634.686
14	**Summe Aufwendungen**	**8.771.400**	**8.392.900**	**7.513.638**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.670.400**	**-1.324.400**	**-317.771**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19.000	19.000	83.149
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39.900	39.300	42.390
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-20.900**	**-20.300**	**40.759**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.691.300**	**-1.344.700**	**-277.011**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.691.300**	**-1.344.700**	**-277.011**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.851.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.120.000	7.087.500	7.085.682
Ausgaben	8.557.200	8.221.300	7.564.577
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.437.200**	**-1.133.800**	**-478.894**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	127.300
2	Technische Anlagen und Maschinen	200.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Einheiten hoheitliche Aufgaben	Personen-tage	**Soll**	16.000	19.000	19.000	–	–
		Ist	–	–	15.059	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz gewährleisten							
Durchgeführte/geplante Einheiten	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	79	–	–
2.2 Haushaltsmittel wirtschaftlich einsetzen							
Mitteleinsatz je Menge	Euro	**Soll**	87	71	73	–	–
		Ist	–	–	18	–	–
2.3 Kostendeckungsgrad erhöhen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	94	–	–

Erläuterung zu Kennzahlen

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Produkt 002 Gewerbliche Tätigkeiten

PR-H 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Durchführung von Konformitätsbewertungen, Erstellung gewerblicher Gutachten, Verleih von Gewichtsstücken, Kalibrierung und Prüfung von Messgeräten einschließlich Validierung von Kalibrier- und Prüfverfahren

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Betrieb gewerblicher Art 1.1 - Gewerbliche Gutachten
   - Gutachten als Fachexperte für die Konformitätsbewertungsstelle der PTB
   - Sachkundeprüfung von Instandsetzerpersonal
2. Betrieb gewerblicher Art 1.2 - Konformitätsbewertung

   Die Tätigkeiten der Konformitätsbewertungsstelle dienen der Förderung der hessischen Wirtschaft.

   Zum Nachweis, dass ein Messgerät die wesentlichen Anforderungen nach den gesetzlichen Anforderungen erfüllt, muss eine Konformitätsbewertung durchgeführt worden sein und eine Konformitätserklärung vorliegen.
3. Betrieb gewerblicher Art 2.1 - Verleih von Gewichtstücken

   Die HED stellt Gewichte mit definierter Masse dem Handel, der Industrie und dem Handwerk zur Verfügung.
4. Betrieb gewerblicher Art 2.2 - Kalibrierung
   - Kalibrierung und Prüfung von Messgeräten
   - Validierung von Kalibrier- und Prüfverfahren

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	420.200	450.000	414.896
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	2.944
7	**Summe Erträge**	**420.200**	**450.000**	**417.840**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	50.600	111.700	12.009
9	Personalaufwand	293.300	250.800	215.448
10	Abschreibungen	10.700	37.600	731
13	Sonstige Aufwendungen	1.500	400	800
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	72.500	64.800	90.293
14	**Summe Aufwendungen**	**428.600**	**465.300**	**319.281**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.400**	**-15.300**	**98.559**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.905
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.600	1.500	1.941
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.600**	**-1.500**	**964**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.000**	**-16.800**	**99.523**
24	Steuern	–	–	470
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.000**	**-16.800**	**99.053**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13	Beiträge zur Vorsorgekasse	72.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	500.000	535.500	486.959
Ausgaben	500.000	535.500	406.753
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**80.206**

Erläuterungen zur Liquidität

Für das Produkt „Gewerbliche Tätigkeiten“ wird seitens des Landes Hessen kein Zuschuss gewährt, da es sich um gewerbliche Tätigkeiten handelt. Die Einnahmen des Produktes sollen die Ausgaben vollständig decken.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8.200

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Einheiten gewerbliche Tätigkeiten	Personen-tage	**Soll**	614	788	788	770	780
		Ist	–	–	607	644	776
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Auftragserfüllung							
Durchgeführte/geplante Einheiten	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	77	84	100
2.2 Kostendeckungsgrad erhöhen							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	120	97	98

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausbildung
2. Personalwirtschaft
3. Management und Führung
4. Finanzen
5. Organisation und Recht
6. Kommunikation und Information (ohne IT)
7. IT-Service Standard
8. Transport und Sicherheit
9. Liegenschaften
10. Interessenvertretung
11. Ehrenamt
12. Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	24.108
6	Sonstige Erträge	40.000	37.000	67.538
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	9.994
7	**Summe Erträge**	**40.000**	**37.000**	**101.640**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.128.000	2.107.400	1.916.283
9	Personalaufwand	1.328.900	1.209.800	1.206.606
10	Abschreibungen	260.400	160.200	181.786
13	Sonstige Aufwendungen	85.000	109.200	24.494
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	535.600	503.500	518.330
14	**Summe Aufwendungen**	**4.337.900**	**4.090.100**	**3.847.499**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.297.900**	**-4.053.100**	**-3.745.859**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	14.330
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.500	3.200	9.286
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.500**	**-3.200**	**5.044**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.301.400**	**-4.056.300**	**-3.740.816**
24	Steuern	12.000	15.000	9.905
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.313.400**	**-4.071.300**	**-3.750.720**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	1.042.800
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	378.100
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	309.700
13a	Regierungspräsidium Kassel	25.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	165.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	20.400
13a	Beiträge zur Unfallkasse	14.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	40.000	37.000	73.097
Ausgaben	4.390.900	4.187.000	4.016.301
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.350.900**	**-4.150.000**	**-3.943.205**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Fuhrpark	245.000
2	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	59.500
3	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	10.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	23	23	–	–	–
		Ist	–	–	26	24	24
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	96	97	–	–	–
		Ist	–	–	97	96	95
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	10	10	10
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	2	2	–	–	–
		Ist	–	–	3	4	6
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	23	25	–	–	–
		Ist	–	–	26	28	30
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	27	25	–	–	–
		Ist	–	–	24	23	24
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	30	33	–	–	–
		Ist	–	–	35	36	33
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	18	15	–	–	–
		Ist	–	–	12	10	7
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.257	2.006	2.239

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.461.700	7.459.000	7.610.691
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	99.500	96.500	91.012
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	13.643
7	**Summe Erträge**	**7.561.200**	**7.555.500**	**7.715.347**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.851.800	2.748.600	2.241.055
9	Personalaufwand	7.457.700	7.184.000	6.647.914
10	Abschreibungen	662.700	665.000	475.719
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	106.000	120.500	72.421
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.459.700	2.230.200	2.243.309
14	**Summe Aufwendungen**	**13.537.900**	**12.948.300**	**11.680.418**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.976.700**	**-5.392.800**	**-3.965.071**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	19.000	19.000	100.384
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45.000	44.000	53.617
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-26.000**	**-25.000**	**46.767**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.002.700**	**-5.417.800**	**-3.918.304**
24	Steuern	12.000	15.000	10.375
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.014.700**	**-5.432.800**	**-3.928.679**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
07 41		**Eichverwaltung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	610	Gebühren, sonstige Entgelte	6.994.500	6.977.000	6.900.881
112	610	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	60.000	45.000	158.350
119	610	Sonstige Verwaltungseinnahmen	100.500	183.000	75.070
125	610	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	500.000	450.000	486.959
132	610	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5.000	5.000	370
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	24.108
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 41	**7.660.000**	**7.660.000**	**7.645.738**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.445.800	4.344.000	4.399.216
428	610	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.843.000	2.670.000	2.314.431
443	610	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	25.000	25.000	14.187
453	610	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	20.000	20.000	1.722
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	610	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	594.700	531.100	401.750
514	610	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	255.000	252.400	228.737
517	610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.000	1.000	–
518	610	Mieten und Pachten	1.276.600	1.106.500	1.132.469
519	610	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.000	5.000	5
525	610	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	60.000	82.500	20.049
526	610	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	4.000	10.000	2.309
527	610	Dienstreisen	151.500	130.000	106.130
531	610	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	40.000	23.600	37.968
538	610	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	610.000	665.700	294.108
542	610	Steuern und Abgaben	79.800	85.500	67.518
547	610	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	2.000	2.300	352
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	610	Sonstige Zuweisungen an Länder	73.000	73.000	41.343
681	610	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	3.000	3.000	2.899
686	610	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	3.000	3.000	1.427
		Baumaßnahmen			
711	610	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	100.000	11.192
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	610	Erwerb von Fahrzeugen	245.000	150.000	303.071
812	610	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	255.000	430.000	377.077
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.459.700	2.230.200	2.229.672
		Gesamtausgaben Kapitel 07 41	**13.448.100**	**12.943.800**	**11.987.631**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	7.660.000	7.660.000	7.621.630
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	24.108
	Gesamteinnahmen	**7.660.000**	**7.660.000**	**7.645.738**
4	Personalausgaben	7.333.800	7.059.000	6.729.556
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.075.600	2.895.600	2.291.394
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	79.000	79.000	45.669
7	Baumaßnahmen	–	100.000	11.192
8	Sonstige Investitionsausgaben	500.000	580.000	680.148
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.459.700	2.230.200	2.229.672
	Gesamtausgaben	**13.448.100**	**12.943.800**	**11.987.631**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-5.788.100**	**-5.283.800**	**-4.341.893**

Abschluss für den Einzelplan 07 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 07 01	Kapitel 07 02	Kapitel 07 05	Kapitel 07 10
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	94.305.500	2.130.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.208.600	–	–	4.249.300
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.500.000	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**9.708.600**	**–**	**94.305.500**	**6.379.300**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	62.190.400	–	46.672.000	–
9	Personalaufwand	48.627.600	–	–	–
10	Abschreibungen	248.200	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.023.000	–	434.503.800	47.923.100
13	Sonstige Aufwendungen	562.700	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	48.377.100	–	1.500.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**161.029.000**	**–**	**482.675.800**	**47.923.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-151.320.400**	**–**	**-388.370.300**	**-41.543.800**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	600.000	50.000
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	224.600	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-224.600**	**–**	**600.000**	**50.000**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-151.545.000**	**–**	**-387.770.300**	**-41.493.800**
24	Steuern	700	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-151.545.700**	**–**	**-387.770.300**	**-41.493.800**

Kapitel 07 15	Kapitel 07 20	Kapitel 07 21	Kapitel 07 25	Kapitel 07 30	Kapitel 07 41	Summe
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
1.060.416.400	–	–	616.838.600	–	–	1.773.690.500
–	83.212.300	6.250.000	–	13.308.300	7.461.700	122.690.200
–	20.292.000	–	–	–	–	20.292.000
–	7.442.000	–	17.065.000	350.000	99.500	24.956.500
6.910.300	73.000	–	–	450.400	–	8.933.700
1.067.326.700	**111.019.300**	**6.250.000**	**633.903.600**	**14.108.700**	**7.561.200**	**1.950.562.900**
4.618.400	161.692.700	–	270.000	17.873.900	2.851.800	296.169.200
–	209.136.500	6.250.000	–	90.835.900	7.457.700	362.307.700
–	265.141.500	–	–	3.766.400	662.700	269.818.800
–	–	–	–	–	–	–
1.449.551.200	–	–	889.655.400	440.700	–	2.823.097.200
–	5.140.000	–	–	706.900	106.000	6.515.600
–	10.746.100	–	–	17.069.300	2.459.700	80.152.200
1.454.169.600	**651.856.800**	**6.250.000**	**889.925.400**	**130.693.100**	**13.537.900**	**3.838.060.700**
-386.842.900	**-540.837.500**	**–**	**-256.021.800**	**-116.584.400**	**-5.976.700**	**-1.887.497.800**
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	3.200	–	–	–	19.000	672.200
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	200.700	–	–	312.100	45.000	782.400
–	**-197.500**	**–**	**–**	**-312.100**	**-26.000**	**-110.200**
-386.842.900	**-541.035.000**	**–**	**-256.021.800**	**-116.896.500**	**-6.002.700**	**-1.887.608.000**
–	42.800	–	–	52.600	12.000	108.100
-386.842.900	**-541.077.800**	**–**	**-256.021.800**	**-116.949.100**	**-6.014.700**	**-1.887.716.100**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
07 05	**Allgemeine Bewilligungen Wirtschaft und Technologie**	**356.420.500**	**87.689.500**	**72.131.000**	**48.000.000**	**148.600.000**
001	Innovations- und Transformationsförderung	271.800.000	49.500.000	41.800.000	33.900.000	146.600.000
004	Hessen Trade & Invest GmbH	16.200.000	8.100.000	8.100.000	–	–
009	Förderung innovativer Unternehmensgründungen (Start-ups und Scale-ups)	840.000	840.000	–	–	–
011	Wirtschaftsordnung	70.000	70.000	–	–	–
014	Außenwirtschaftsaktivitäten und Standortmarketing	25.200	25.200	–	–	–
015	Messeförderung	90.000	60.000	30.000	–	–
018	Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" (GRW)	15.000.000	5.470.000	5.400.000	4.130.000	–
021	Regionalmanagementaktivitäten (auch länderübergreifend)	150.000	150.000	–	–	–
022	Unternehmenszentrierte Innovation und Wissenstransfer	1.480.000	1.080.000	400.000	–	–
023	EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE) 2021 bis 2027	17.000.000	8.000.000	5.000.000	2.000.000	2.000.000
024	Erneuerbare Energien und Energietechnologien	3.800.000	2.100.000	1.450.000	250.000	–
025	Energieeffizienz und Energieberatung	3.100.000	1.600.000	1.200.000	300.000	–
028	FrankfurtRheinMain GmbH - International Marketing of the Region (FRM	156.000	156.000	–	–	–
033	Gründungs- und Mittelstandförderung	140.000	140.000	–	–	–
034	Kultur- und Kreativwirtschaft	280.000	140.000	140.000	–	–
035	Technologie- und Innovationsförderung	22.840.000	8.300.000	7.470.000	7.070.000	–
037	Wirtschaftsnahe Infrastrukturförderung	1.830.500	801.500	679.000	350.000	–
038	Regionale Wirtschaftsförderung (nicht investiv)	1.008.000	812.000	196.000	–	–
039	Entwicklungszusammenarbeit	610.800	344.800	266.000	–	–
07 10	**Allgemeine Bewilligungen Berufliche Bildung**	**18.369.700**	**12.071.500**	**5.198.200**	**1.100.000**	**–**
047	Überbetriebliche Berufsbildungsstätten	1.627.500	997.500	630.000	–	–
049	Programme zur Erstausbildung	3.904.200	3.179.700	724.500	–	–
051	Förderung der beruflichen Bildung	9.838.000	5.894.300	2.843.700	1.100.000	–
052	EU-Programm Investitionen für Wachstum und Beschäftigung (ESF) 2021-2027	3.000.000	2.000.000	1.000.000	–	–
07 15	**Allgemeine Bewilligungen Verkehr**	**119.495.000**	**23.110.000**	**28.165.000**	**37.345.000**	**30.875.000**
066	Schienengüterverkehr	175.000	105.000	70.000	–	–
068	Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz	95.500.000	10.000.000	22.500.000	33.000.000	30.000.000
071	House of Logistics and Mobility (HOLM)	980.000	700.000	280.000	–	–
073	Mobiles Hessen 2030 und Elektromobilität	4.280.000	2.760.000	1.370.000	150.000	–

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
074	Innovative Mobilität	3.710.000	945.000	945.000	945.000	875.000
075	Baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten	1.100.000	1.100.000	–	–	–
076	Zuweisungen von Bundesmitteln im Rad- und Fußverkehr	10.500.000	6.000.000	2.000.000	2.500.000	–
077	Maßnahmen zur nachhaltigeren und effizienteren Gestaltung des Luftverkehrs	3.250.000	1.500.000	1.000.000	750.000	–
07 20	**Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement**	**190.500.000**	**108.900.000**	**52.700.000**	**19.900.000**	**9.000.000**
004	Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	181.200.000	101.000.000	51.700.000	19.500.000	9.000.000
005	Betrieb von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis	9.300.000	7.900.000	1.000.000	400.000	–
07 25	**Förderung im Bereich Städtebau und Wohnungswesen**	**422.491.000**	**97.416.500**	**100.924.500**	**93.202.500**	**130.947.500**
085	Erwerb von Belegungsrechten an bestehendem Wohnraum	11.000.000	7.000.000	4.000.000	–	–
086	Soziale Wohnraumförderung	304.283.000	83.074.500	83.074.500	77.074.500	61.059.500
088	Modellprojekte, Wettbewerbe, Entwicklung von Bauland und Mietspiegel	810.000	540.000	270.000	–	–
091	Initiativen im Wohnungs- und Städtebau	490.000	350.000	140.000	–	–
092	Programme zur Städtebauförderung	105.908.000	6.452.000	13.440.000	16.128.000	69.888.000
	Insgesamt	**1.107.276.200**	**329.187.500**	**259.118.700**	**199.547.500**	**319.422.500**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 07 01 Ministerium

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	2		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 Euro
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	8		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	10		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	23		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	52		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	93,5	(89,5)	2 ku nach A 13 h.D. nach dem 31.12.2025
A 15	(003)	Baudirektor/in	13		
A 15	(012)	Vermessungsdirektor/in	2		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	34		2 Planstellen können mit Richtern/ Richterinnen bzw. Staatsanwälten/ -anwältinnen der Bes.Gr. R 1 ohne Amtszulage besetzt werden
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	7		
A 14	(012)	Gartenbauoberrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	12		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	59		5 ku nach A 11
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	5		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	38	(36)	
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	6		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	20		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	2		
			388,5	(382,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderung des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushalts-plan	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen/ Umwandl. +	Umsetzungen/ Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushalts-plan
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 12	(001)	36,0									2,0				38,0
..A 15	(001)	89,5									4,0				93,5
Versch.		257,0													257,0
Zusammen		382,5									6,0				388,5

Zu Spalte 8: Umsetzung von 4 Stellen Bes.Gr. A 13 h.D. (405) und 2 Stellen Bes.Gr. A 10 (401) von Kap. 07 30 – 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in 4 Planstellen Bes.Gr. A 15 (001) und 2 Planstellen Bes.Gr. A 12 (001)

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 3	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 2	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 g.D.	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		10	(9)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen für Beamte und Richter

Änderung der Stellenübersicht Leerstellen (Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen/ Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(974)	1,0	1,0												2,0
Versch.		8,0													8,0
Zusammen		9,0	1,0												10,0

Zu Spalte 4: Schaffung einer Leerstelle

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	7	(5)	
			7	(5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderung des Stellenplans (Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen/ Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 9 g.D	(401)	5,0									2,0				7,0
Versch.		0,0													0,0
Zusammen		5,0									2,0				7,0

Zu Spalte 8: Umsetzung von 2 Stellen Bes.Gr. A 10 (401) von Kap. 07 30 – 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in 2 Stellen Bes.Gr. A 9 g.D. (401)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	1		
Höherer Dienst	(001)	30		
Gehobener Dienst	(001)	71,5		
Mittlerer Dienst	(001)	69	(67)	
		171,5	(169,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in diese Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert sind.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	67,0									2,0				69,0
Versch.		102,5													102,5
Zusammen		169,5									2,0				171,5

Zu Spalte 8: Umsetzung von 2 Stellen mittlerer Dienst (001) von Kap. 07 30 – 428 00

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(975)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		4	(4)	

Kapitel 07 02 TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 2	(004)	Direktor/in der Staatlichen Technischen Überwachung Hessen	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	1		1 ku nach Bes.Gr. A 14
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	1		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		1 ku nach Bes.Gr. A 7
			6	(6)	

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	(004)				1	1
A 15	(001)				1	1
Summe		**–**	**–**	**–**	**2**	**2**

Erläuterungen § 27 HBesG

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(001)				1	1
A 12	(001)				1	1
A 11	(002)			1		1
Summe		**–**	**–**	**1**	**2**	**3**

Erläuterungen § 27 HBesG

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 8	(001)				1	1
Summe		**–**	**–**	**–**	**1**	**1**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	9	(11)	
Gehobener Dienst	(001)	17	(26)	
		26	(37)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	11,0					2,0								9,0
Gehobener Dienst	(001)	26,0					9,0								17,0
Versch.		–													–
Zusammen		37,0					11,0								26,0

Zu Spalte 6: Wegfall von 11 Stellen infolge Aufgabenverlagerung zum TÜV Hessen bzw. Aufgabenwahrnehmung durch Dritte

Kapitel 07 20 Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 6	(004)	Präsident der Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	1		
B 3	(005)	Vizepräsident der Hessen Mobil - Straßen- und Verkehrsmanagement	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	4		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16 AZ	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	2		1 ku nach Bes.Gr. A 14
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		1 ku nach Bes.Gr. A 14
A 16	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	11		4 ku nach Bes.Gr. A 14
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	5		
A 15	(003)	Baudirektor/in	31	(32)	
A 15	(017)	Gartenbaudirektor/in	–	(1)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	5		
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	37	(33)	
A 14	(011)	Vermessungsoberrat/rätin	1	(2)	
A 14	(012)	Gartenbauoberrat/rätin	1		
A 14	(017)	Forstoberrat/rätin	–	(1)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	4		
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	16		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	6		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	7		2 ku nach Bes.Gr. A 10
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	23		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	18	(19)	3 ku nach Bes.Gr. A 10
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	63	(65)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	30		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	79		2 Dienstwohungen für Straßenmeisterinnen und Straßenmeister
A 10	(001)	Oberinspektor/in	34	(33)	
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	7	(5)	1 Dienstwohnung für Straßenmeisterinnen und Straßenmeister
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	9		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	3		2 ku nach Bes.Gr. A 7
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	9	(11)	2 ku nach Bes.Gr. A 7
A 7	(001)	Obersekretär/in	6	(4)	
			414	(414)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
		2024													2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(003)	32,0				1,0					1,0	1,0			31,0
A 15	(017)	1,0										1,0			(–)
A 14	(002)	33,0			1,0						3,0				37,0
A 14	(011)	2,0										1,0			1,0
A 14	(017)	1,0										1,0			(–)
A 12	(001)	19,0				1,0									18,0
A 12	(002)	65,0				2,0									63,0
A 10	(001)	33,0			1,0										34,0
A 10	(002)	5,0			2,0										7,0
A 8	(001)	11,0				2,0									9,0
A 7	(001)	4,0			2,0										6,0
Versch.		208,0													208,0
Zusammen		414,0			6,0	6,0					4,0	4,0			414,0

Zu Spalte 5: Wirksamwerden von 1 ku Vermerk von Bes.Gr. A 15 (003) nach Bes.Gr. A 14 (002)
Wirksamwerden von 1 ku Vermerk von Bes.Gr. A 12 (001) nach Bes.Gr. A 10 (002)
Wirksamwerden von 2 ku Vermerken von Bes.Gr. A 12 (002) nach Bes.Gr. A 10 (002)
Wirksamwerden von 2 ku Vermerken von Bes.Gr. A 8 (001) nach Bes.Gr. A 7 (001)

Zu Spalte 8: Umwandlung von 1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 (017) in 1 Planstelle der Bes.Gr.. A 15 (003)
Umwandlung von 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (011) in 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (002)
Umwandlung von 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (017) in 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (002)
Umsetzung von 1 Planstelle der Bes. Gr. A 15 (003) nach Kap. 07 21 – 422 00
Umsetzung von 1 Planstelle der Bes. Gr. A 14 (002) von Kap. 07 21 – 422 00

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	(001)			4	-	4
A 16 AZ	(004)			2	-	2
A 16	(004)			11	-	11
A 16	(003)			-	1	1
A 15	(001)			-	5	5
A 15	(003)			31	-	31
A 14	(001)			-	5	5
A 14	(002)			37	-	37
A 14	(011)			1	-	1
A 14	(012)			1	-	1
A 13	(001)			-	4	4
A 13	(002)			16	-	16
Summe		**–**	**–**	**103**	**15**	**118**

Erläuterungen § 27 HBesG

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13	(001)			-	7	7
A 13 AZ	(010)			6	-	6
A 13	(002)			23	-	23
A 12	(001)			-	18	18
A 12	(002)			63	-	63
A 11	(001)			-	30	30
A 11	(002)			79	-	79
A 10	(001)			-	34	34
A 10	(002)			7	-	7
A 9	(001)			-	9	9
Summe		**–**	**–**	**178**	**98**	**276**

Erläuterungen § 27 HBesG

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9	(001)			-	3	3
A 8	(001)			-	9	9
A 7	(001)			-	6	6
Summe		**–**	**–**	**–**	**18**	**18**

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 12	(973)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(975)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(973)	1		Leerstelle(n) kw für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		2	(3)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter Leerstellen

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 12	(973)	1,0				1,0									(–)
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		3,0				1,0									2,0

Zu Spalte 5: Wegfall von 1 Leerstelle

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(401)	Baureferendar/in	8		
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	10		
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	4		
A 6	(403)	Sekretäranwärter/in	2		
			24	(24)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	264		
Gehobener Dienst	(001)	689		Davon 5 kw bis 31.12.2025 4 Dienstwohnungen für Straßenmeisterinnen und Straßenmeister/ Technische Mitarbeiterinnen und Technische Mitarbeiter bei Straßenmeistereien
Mittlerer Dienst	(001)	1436,5		3 Dienstwohnungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Straßenmeistereien
Auszubildende	(001)	182		
		2571,5	(2571,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen anderen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich, sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Erläuterung
Gehobener Dienst	(972)	–	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(972)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	24	(23)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		27	(27)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(972)	2,0			2,0										(–)
Mittlerer Dienst	(972)	2,0	1,0												3,0
Mittlerer Dienst	(993)	23,0	11,0		10,0										24,0
Versch.		–													–
Zusammen		27,0	12,0		12,0										27,0

Zu Spalte 4: Schaffung von Leerstellen

Zu Spalte 5: Wegfall von Leerstellen

Kapitel 07 21 Abrechnung Autobahn GmbH

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 15	(003)	Baudirektor/in	1	(–)	
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	1	(2)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	1		
			4	(4)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(003)	(–)									1,0				1,0
A 14	(002)	2,0										1,0			1,0
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		4,0									1,0	1,0			4,0

Zu Spalte 8: Umsetzung von 1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 (003) von Kap. 07 20 – 422 00
Umsetzung von 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 (002) nach Kap. 07 20 – 422 00

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 15	(003)			1		1
A 14	(002)			1		1
Summe		**–**	**–**	**2**	**–**	**2**

Erläuterungen § 27 HBesG

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 12	(001)				1	1
A 10	(002)			1		1
Summe		**–**	**–**	**1**	**1**	**2**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	4		
Gehobener Dienst	(001)	23,5		
Mittlerer Dienst	(001)	17,5		
		45	(45)	

Kapitel 07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
B 5	(006)	Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Bodenmanagement und Geoinformation	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(008)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in	2		
A 16	(016)	Leitender/de Vermessungsdirektor/in (Behördenleiter/in)	7		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2	(3)	
A 15	(003)	Baudirektor/in	1		
A 15	(012)	Vermessungsdirektor/in	29		
A 15	(017)	Gartenbaudirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	2	(1)	
A 14	(011)	Vermessungsoberrat/rätin	36		
A 13 h.D.	(009)	Vermessungsrat/rätin	9		5 ku nach Auszubildendenstellen nach dem 31.12.2025
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	10		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	5		2 ku nach Bes.Gr. A 10
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	41	(42)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	13		5 ku nach Bes.Gr. A10
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	124	(125)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	11		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	127,5	(125,5)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	9		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	39		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	2		
A 9 AZ	(011)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	13		
A 9 m.D.	(002)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	33	(34)	2 ku nach Bes.Gr. A 7
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		
A 8	(002)	Technischer/sche Hauptsekretär/in	141		
A 7	(001)	Obersekretär/in	3		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 7	(002)	Technischer/sche Obersekretär/in	99	(98)	
A 6	(001)	Sekretär/in	1		
			763,5	(763,5)	

Zu den ausgebrachten ku—Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	3,0				1,0									2,0
A 14	(001)	1,0			1,0										2,0
A 13 g.D.	(002)	42,0				1,0									41,0
A 12	(002)	125,0				1,0									124,0
A 11	(002)	125,5			2,0										127,5
A 9 m.D.	(002)	34,0				1,0									33,0
A 7	(002)	98,0			1,0										99,0
Versch.		335,0													335,0
Zusammen		763,5			4,0	4,0									763,5

Zu Spalte 5: Wirksam werden von 1 ku-Vermerk Bes.Gr. A 15 (001) nach Bes.Gr. A 14 (001)
Wirksam werden von 1 ku-Vermerk Bes.Gr. A 13 g.D. (002) nach Bes.Gr. A 11 (002)
Wirksam werden von 1 ku-Vermerk Bes.Gr. A 12 (002) nach Bes.Gr. A 11 (002)
Wirksam werden von 1 ku-Vermerk Bes.Gr. A 9 m.D. (002) nach Bes.Gr. A 7 (002)

Stellenplan
für Leerstellen (Beamte und Richter)

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 14	(992)	1	(-)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		1	(-)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(992)	0,0	1,0												1,0
Versch.		0,0													0,0
Zusammen		0,0	1,0												1,0

Zu Spalte 4: Schaffung einer Leerstelle

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst 2025

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2	(001)			1,0		1,0
A 16	(008)			2,0		2,0
A 16	(016)			7,0		7,0
A 15	(001)				2,0	2,0
A 15	(003)			1,0		1,0
A 15	(012)			29,0		29,0
A 15	(017)			1,0		1,0
A 14	(001)				2,0	2,0
A 14	(011)			36,0		36,0
A 13	(009)			9,0		9,0
Summe		**–**	**–**	**86**	**4**	**90**

Erläuterungen § 27 HBesG

Gehobener Dienst 2025

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(010)			10,0		10,0
A 13	(001)				5,0	5,0
A 13	(002)			41,0		41,0
A 12	(001)				13,0	13,0
A 12	(002)			124,0		124,0
A 11	(001)				11,0	11,0
A 11	(002)			127,5		127,5
A 10	(001)				9,0	9,0
A 10	(002)			39,0		39,0
A 9	(001)				2,0	2,0
Summe		**–**	**–**	**341,5**	**40**	**381,5**

Erläuterungen § 27 HBesG

Mittlerer Dienst 2025

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a) (Beamte im technischen Dienst)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(011)			13,0	-	13,0
A 9	(002)			33,0	-	33,0
A 8	(001)			-	1,0	1,0
A 8	(002)			141,0	-	141,0
A 7	(001)			-	3,0	3,0
A 7	(002)			99,0	-	99,0
A 6	(001)			-	1,0	1,0
Summe		**–**	**–**	**286**	**5**	**291**

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(405)	Vermessungsreferendar/in	20	(24)	
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	16	(20)	
A 7	(402)	Technischer/sche Obersekretäranwärter/in	10		
			46	(54)	

Erläuterungen Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 13 h.D.	(405)	24,0									4,0				20,0
A 10	(401)	20,0									4,0				16,0
Versch.		10,0													10,0
Zusammen		54,0									8,0				46,0

Zu Spalte 8: Umsetzung von 4 Stellen Bes.Gr. A 13 h.D. (405) und 2 Stellen Bes.Gr. A 10 (401) nach Kap. 07 01 – 422 00 unter gleichzeitiger Umwandlung in 4 Planstellen Bes.Gr. A 15 (001) und 2 Planstellen Bes.Gr. A 12 (001)

Umsetzung von 2 Stellen Bes.Gr. A 10 (401) nach Kap. 07 01 – 422 00 unter Umwandlung in 2 Stellen Bes.Gr. A 9 g.D. (401)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	9		
Gehobener Dienst	(001)	340,5		
Mittlerer Dienst	(001)	341	(343)	
Auszubildende	(001)	107,5		
		798	(800)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch												Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	343,0										2,0			341,0
Versch.		457,0													457,0
Zusammen		800,0										2,0			798,0

Zu Spalte 8: Umsetzung von 2 Stellen mittlerer Dienst (001) nach Kap. 07 01 – 428 00

Kapitel 07 41 Eichverwaltung

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16 AZ	(012)	Leitender/de Eichdirektor/in	1		
A 15	(026)	Eichdirektor/in	1		
A 14	(020)	Eichoberrat/rätin	4		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	5		1 ku nach Bes.Gr. A 10
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	2		1 ku nach Bes.Gr. A 10, 1 ku nach Bes.Gr. A 11
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	15		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	22		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	1		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	8		
A 9 AZ	(011)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(002)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	4		1 ku nach Bes.Gr. A 8
A 8	(002)	Technischer/sche Hauptsekretär/in	9		
A 7	(002)	Technischer/sche Obersekretär/in	11		
			85	(85)	

Zu den ausgebrachten ku-Vermerken gilt: Jede zweite freiwerdende Planstelle ist umzuwandeln.

Erläuterungen § 27 HBesG

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 16 AZ	(012)	1				1
A 15	(026)	1				1
A 14	(020)	4				4
Summe		**6**	**–**	**–**	**–**	**6**

Erläuterungen § 27 HBesG

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13 AZ	(010)		1			1
A 13	(002)		5			5
A 12	(001)				2	2
A 12	(002)		15			15
A11	(002)		22			22
A 10	(001)				1	1
A 10	(002)		8			8
Summe		**–**	**51**	**–**	**3**	**54**

Erläuterungen § 27 HBesG

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	Anlage IX Abs. 3 Nr 2 a)	restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9 AZ	(011)			1		1
A 9	(002)			4		4
A 8	(002)			9		9
A 7	(001)			11		11
Summe		**–**	**–**	**25**	**–**	**25**

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 10	(401)	Technischer/sche Oberinspektoranwärter/in	2		
			2	(2)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Gehobener Dienst	(001)	8		
Mittlerer Dienst	(001)	33		
		41	(41)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kauf-kraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Beschäftigte in der Entgeltgruppe 9, die infolge Bewährungs- oder Fallgruppenaufstiegs in die Entgeltgruppe übergeleitet worden sind, dürfen auf Stellen vergleichbar dem mittleren Dienst geführt werden. Das Gleiche gilt für Beschäftigte in der Entgeltgruppe 8, wenn sie nach § 8 Abs. 1, § 8 Abs. 3 oder § 9 Abs. 3 Buchstabe a TVÜ-H in die Entgeltgruppe 9 eingruppiert sind.

LANDESBETRIEB

TÜH Staatliche technische Überwachung

Landesbetrieb TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

A. Vorbemerkungen

Die TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen ist ein Landesbetrieb gemäß § 26 Hessische Landeshaushaltsordnung (LHO).

Sie bedient sich bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben seit dem 01.01.1999 des TÜV Hessen im Rahmen des zwischen dem Land Hessen, der TÜV Süddeutschland Holding AG, der TÜH und dem TÜV Hessen abgeschlossenen Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrages (GDÜV) vom 18. September 1998.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-nummer	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Dienstleistung für TÜV Hessen	1.710,8	1.710,8	
	Summe Produkte	**1.710,8**	**1.710,8**	

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
2.400,3	2.400,3	–	3.908,6	2.585,6	1.323,0
2.400,3	**2.400,3**	**–**	**3.908,6**	**2.585,6**	**1.323,0**

Landesbetrieb TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

001 Dienstleistung für TÜV Hessen

PR-H-Nr 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Überlassung von Dienstleistungsergebnissen

Erläuterungen

Überlassung der Ergebnisse der Dienstleistung (operative Tätigkeiten) an den TÜV Hessen im Rahmen des § 2 Abs. 1 und 2 GDÜV.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	1.639.100	2.324.900	2.508.650
Sachkosten	71.700	75.400	76.910
Kosten	**1.710.800**	**2.400.300**	**2.585.560**
Erlöse	1.710.800	2.400.300	3.908.570
Betriebsergebnis		**–**	**1.323.011**
Neutrale Aufwendung		–	
Neutrale Erträge		–	
Ergebnis		**–**	**1.323.011**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geschäftsbesorgungs- und Dienstleistungsüberlassungsvertrag (GDÜV)	Anzahl	**Soll**	1	1	–	–	–
		Ist	–	–	1	1	1

Landesbetrieb TÜH Staatliche Technische Überwachung Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge		–	
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen		–	
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen		–	
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse		–	2.593.817
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen		–	
6	Sonstige Erträge	1.710.800	2.400.300	1.314.753
6a	Erträge aus Verrechnungen		–	
7	**Summe Erträge**	**1.710.800**	**2.400.300**	**3.908.570**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	71.700	75.400	76.910
9	Personalaufwand	1.639.100	2.324.900	2.508.650
10	Abschreibungen		–	
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen		–	
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse		–	
13	Sonstige Aufwendungen		–	
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen		–	
14	**Summe Aufwendungen**	**1.710.800**	**2.400.300**	**2.585.559**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**		**–**	**1.323.011**
16	Erträge aus Beteiligungen		–	
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		–	
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		–	
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen		–	
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen		–	
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen		–	
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**		**–**	
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**		**–**	**1.323.011**
24	Steuern		–	
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**		**–**	**1.323.011**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Entgelte zentraler Dienstleister

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beiträge geplant worden:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8	Hessische zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	1.500	1.300	948
8	Hessisches Competence Center (HCC)	62.500	63.600	63.600
8	Hessische Bezügestelle (HBS)	7.700	10.500	10.500
9	Beitrag an die Versorgungskasse	59.000	63.900	68.800
9	Unfallkasse Hessen (UHK)	9.100	13.300	13.100

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
	Ergebnis Erfolgsplan			1.323.011
-	Investitionen			
+	Abschreibungen			
+	Zuführung zu Rückstellungen			
-	Auflösung von Rückstellungen			
	Zuschuss / Ablieferung			**1.323.011**

Anlage

Straßenerhaltungs- und Bauprogramm

Radwegeprogramm

2025

ist in einem

Sonderband

zum EP 07 abgedruckt

Soziale Wohnraumförderung

Städtebau
2025

Förderprogramm 2022

Bewilligungsvolumen	Land	Bund	Insgesamt
	Euro	Euro	Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ–Sondervermögen	127.000.000	–	127.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	16.532.000	–	16.532.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000	–	3.000.000
Zuschussförderung Sozialer Wohnraum	87.511.000	148.868.800	236.379.800
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm (WIP)	5.727.000	–	5.727.000
Zuschüsse zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel	1.900.000	–	1.900.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	250.000	–	250.000
Erwerb von Anteilen an Mietwohnbaugenossenschaften	100.000	–	100.000
Beratungsstelle gemeinschaftliches Wohnen	150.000	–	150.000
Summe	**242.170.000**	**148.868.800**	**391.038.800**
nachrichtlich: Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) – Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 - 883 04 veranschlagt.			
07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Lebendige Zentren	18.719.500	18.719.500	37.439.000
Zuschüsse im Programm Sozialer Zusammenhalt	12.488.000	12.488.000	24.976.000
Zuschüsse im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	17.437.500	17.437.500	34.875.000
Initiativen im Wohnungs– und Städtebau	200.000	–	–
Attraktivität und Nachhaltigkeit der Innenstädte	10.383.500	–	–
Förderung IWB–EFRE–Programm 2014-2020 *)	–	–	2.056.000
Investitionspakt für Sportstätten	4.416.200	5.507.800	9.924.000
Nachhaltiges Wohnumfeld - Konzepte	993.200	–	993.200
Nachhaltiges Wohnumfeld - Investitionen	10.383.500	–	10.383.500
Summe	**75.021.400**	**54.152.800**	**120.846.700**
Summe Förderprogramme 2022	**317.191.400**	**203.021.600**	**511.885.500**

*Nachweis erfolgt in Kap. 07 05 – FP 32.

Förderprogramm 2023

Bewilligungsvolumen	Land	Bund	Insgesamt
	Euro	Euro	Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ-Sondervermögen	127.000.000	–	127.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	17.000.000	–	17.000.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000	–	3.000.000
Förderung des sozialen Wohnraums aus dem EPL 07	87.511.000	185.927.200	273.438.200
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm (WIP)	7.327.000	–	7.327.000
Zuschüsse zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel	1.420.000	–	1.420.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	250.000	–	250.000
Beratungsstelle gemeinschaftliches Wohnen	150.000	–	150.000
Summe	**243.758.000**	**185.927.200**	**429.685.200**
nachrichtlich: Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) - Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 - 883 04 veranschlagt.			
07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Lebendige Zentren	17.669.900	17.669.900	35.339.800
Zuschüsse im Programm Sozialer Zusammenhalt	13.116.400	13.116.400	26.232.800
Zuschüsse im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	17.857.700	17.857.700	35.715.400
Investitionspakt für Sportstätten	4.364.200	5.507.800	9.924.000
Nachhaltiges Wohnumfeld - Konzepte	1.386.900	–	1.386.900
Nachhaltiges Wohnumfeld - Investitionen	8.000.000	–	8.000.000
Summe	**62.395.100**	**54.151.800**	**116.598.900**
Summe Förderprogramme 2023	**306.153.100**	**240.079.000**	**546.284.100**

nachrichtlich:
Für das Programm Attraktivität und Nachhaltigkeit der Innenstädte erfolgen ab 2023 keine Neubewilligungen mehr.

Für die Städtebauförderung aus dem IWB–EFRE Programm 2014-2020 sind in 2023 keine Neubewilligungen mehr vorgesehen.

Förderprogramm 2024

Bewilligungsvolumen	Land	Bund	Insgesamt
	Euro	Euro	Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ-Sondervermögen	127.000.000	–	127.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	17.000.000	–	17.000.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000	–	3.000.000
Förderung des sozialen Wohnraums aus dem EPL 07	77.311.000	223.122.700	300.423.700
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm (WIP)	7.327.000	–	7.327.000
Zuschüsse zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel	1.180.000	–	1.180.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	250.000	–	250.000
Beratungsstelle gemeinschaftliches Wohnen	150.000	–	150.000
Summe	**233.218.000**	**223.112.700**	**456.330.700**
nachrichtlich: Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) - Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 - 883 04 veranschlagt.			
07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Lebendige Zentren	18.719.500	18.719.500	37.439.000
Zuschüsse im Programm Sozialer Zusammenhalt	12.488.000	12.488.000	24.976.000
Zuschüsse im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	17.437.500	17.437.500	34.875.000
Investitionspakt für Sportstätten	4.364.200	5.507.800	9.924.000
Nachhaltiges Wohnumfeld - Konzepte	1.064.300	–	1.064.300
Summe	**54.073.500**	**54.152.800**	**108.278.300**
Summe Förderprogramme 2024	**287.291.500**	**277.265.500**	**564.609.000**

nachrichtlich:

Für das Programm Nachhaltiges Wohnumfeld–Investitionen erfolgen ab 2024 keine Neubewilligungen mehr.

Förderprogramm 2025

Bewilligungsvolumen	Land	Bund	Insgesamt
	Euro	Euro	Euro
07 25 Soziale Wohnraumförderung			
Darlehen soziale Wohnraumförderung (insb. Baudarlehen, Modernisierungsdarlehen, Förderung von selbstgenutztem Wohneigentum, Erwerb von vorhandenem Wohnraum) aus WuZ-Sondervermögen	100.000.000	–	100.000.000
Erwerb von Belegungsrechten an Wohnungen	17.038.000	–	17.038.000
Zuschüsse zur Beseitigung baulicher Hindernisse für barrierefreies Wohnen	3.000.000	–	3.000.000
Förderung des sozialen Wohnraums aus dem EPL 07	80.711.000	260.298.000	341.009.000
Zinszuschüsse im Wohnrauminvestitionsprogramm (WIP)	7.327.000	–	7.327.000
Zuschüsse zur Erstellung qualifizierter Mietspiegel	980.000	–	980.000
Entwicklung von Bauland sowie Modellvorhaben und Wettbewerbe	470.000	–	470.000
Summe	**209.526.000**	**260.298.000**	**469.824.000**
nachrichtlich: Die Zinszuschüsse im Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) - Programmteil Wohnraum sind bei Kap. 17 03 – Produkt 001 veranschlagt.			
07 25 Städtebauförderung			
Zuschüsse im Programm Lebendige Zentren	21.504.000	21.504.000	43.008.000
Zuschüsse im Programm Sozialer Zusammenhalt	14.515.000	14.515.000	29.030.000
Zuschüsse im Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung	17.741.000	17.741.000	35.482.000
Nachhaltiges Wohnumfeld - Konzepte	1.081.000	–	
Summe	**54.841.000**	**53.760.000**	**108.601.000**
Summe Förderprogramme 2025	**264.367.000**	**314.058.000**	**578.425.000**

Wirtschaftsplan

Sondervermögen

„Wohnungswesen und Zukunftsinvestition“

2025

W I R T S C H A F T S P L A N

2 0 2 5

Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"

		Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
	Einnahmen			
1.	**Allgemein**			
1.1	Zinsen aus Geldanlagen	6.000.000		14.822.924
1.2	Entnahme aus der Liquidität	122.150.000	–	–
2.	**Wohnungswesen**			
2.1	Zinsen aus Darlehen	9.600.000	6.800.000	9.900.042
2.2	Tilgungen aus Darlehen	83.300.000	108.800.000	77.619.340
2.3	Einnahmen aus Zwangsvollstreckungsmaßnahmen		–	38.459
2.4	Einnahmen aus der Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken		–	–
2.5	Sonstige Einnahmen		30.000	89.557
3.	**Zukunftsinvestitionen**			
3.1	Zinsen aus Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung	243.000	1.687.000	2.802.200
3.2	Tilgungen aus Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung	20.000.000	70.000.000	60.000.000
3.3	Einnahmen aus der Patentveredelung und –verwertung		–	–
	Summe Einnahmen	**241.293.000**	**187.317.000**	**165.272.522**
	Ausgaben			
1.	**Allgemein**			
1.1	Zuführung zur Liquidität	–	79.480.000	28.018.250
1.2	Kosten für Zwischenfinanzierungen	–	–	–
1.3	Verzinsung/Abführungen Landesmittel (Kompensationsmittel)	1.150.000	1.150.000	1.110.779
2.	**Wohnungswesen**			
2.1	Ausgaben für die Wohnraumförderung und die Modernisierung	240.000.000	105.900.000	134.741.293
2.2	Abführungen an den Einzelplan 17	–	–	–
2.3	Ausgaben für Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	–	–	–
2.4	Ausgaben für Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	–	–	–
3.	**3. Zukunftsinvestitionen**			
3.1	Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung	–	–	–
3.2	Zuschüsse für die Verbilligung von GuW-Darlehen	143.000	787.000	1.402.200
3.3	Zuwendungen für die Patentveredelung und -verwertung	–	–	–
	Summe Ausgaben	**241.293.000**	**187.317.000**	**165.272.522**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2025

I. Rechtsgrundlage

Durch Gesetz vom 17. Dezember 1998 (GVBl. I S. 582), zuletzt geändert durch Art. 2 des Haushaltsgesetzes 2006 vom 30. Januar 2006 (GVBl. I. S. 11) ist aus dem Forderungsbestand des Landes aufgrund der Förderung des sozialen Wohnungsbaus und der Wohnungsmodernisierung sowie Instandsetzung von Wohngebäuden das Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen“ gebildet worden. Mit Übertragungsvertrag vom 02.08.2024 wurden Darlehensforderungen, Sicherheiten und andere Portfoliobestandteile auf das Land Hessen zurückübertragen und zu Bestandteilen des Sondervermögens. Sie treten an Stelle der bisherigen stillen Einlage und des Globaldarlehen WuZ.

II. Allgemeines

Dem Sondervermögen fließen - auf der Einnahmenseite - im Wesentlichen die Rückflüsse der ausgeliehenen Darlehen und Kapitalanlagen zu. Die Ausgabenseite zeigt insbesondere die Erfüllung der eingegangenen Verpflichtungen aus den Förderprogrammen. Ebenso sind auf der Ausgabenseite die durch Zinseinnahmen aus den Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung gewährte Verbilligung von Darlehen zur Gründungs- und Wachstumsfinanzierung (GuW) unter Berücksichtigung der Verzinsung des Sondervermögens erfasst.

Im Haushaltsjahr 2025 werden die für Förderzwecke zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 100,0 Mio. € vollständig für Darlehen der sozialen Wohnraumförderung bereitgestellt.

III. Positionen des Wirtschaftsplans

Zu den Einnahmen des Wirtschaftsplans:

Zu 1.1

Hier werden die Erträge aus der Anlage von vorübergehend nicht für Auszahlungen und nicht für die Zinsverbilligung von GuW-Darlehen benötigten Mittel des Sondervermögens ausgewiesen.

Zu 1.2

Posten für Entnahmen aus der Liquidität des Sondervermögens (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1. 2).

Zu 2.1 und 2.2

Hier werden die planmäßigen Zinsen aus ausgeliehenen Fördermitteln, Verzugszinsen und Zinsen wegen nicht zweckentsprechender Verwendung von Fördermitteln sowie die planmäßigen und außerplanmäßigen Tilgungen vereinnahmt. Dies sind insbesondere:

- Zinsen und Tilgungen (planmäßige und außerplanmäßige) aus Baudarlehen, Aufwendungsdarlehen, Wohnungsfürsorgedarlehen und Modernisierungsdarlehen,
- Sonstige Zinsen und Tilgungen.

Der Umfang der außerplanmäßigen Tilgungen wird u.a. durch das Zinsniveau sowie die Marktentwicklungen bei Wohnimmobilien beeinflusst.

Zu 2.3

Die Forderungen, die dem Sondervermögen zustehen, sind weiterzuverfolgen und zu vollstrecken. Rückflüsse aus diesen Forderungen werden hier vereinnahmt.

Zu 2.4

Hier werden die Erstattung von Kosten, Mieten und Nutzungsentschädigungen und Erlöse aus dem Verkauf von angesteigerten Grundstücken ausgewiesen.

Zu 2.5

Hier werden alle Einnahmen ausgewiesen, die nicht Tilgungen aus ausgeliehenen Fördermitteln sind (z.B. Rückzahlungen von Zuschüssen aus der Förderung des Wohnungswesens).

Zu 3.1

Hier werden die Zinsen ausgewiesen, die aus den Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung und die Verzinsung des Sondervermögens erzielt werden (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 3.1)

Zu 3.2

Hier werden die Tilgungen ausgewiesen, die aus den Kapitalanlagen für die Wirtschaftsförderung zurückfließen.

Zu 3.3

Posten für die Einnahmen aus dem Programm Patentveredelung und -verwertung (vgl. auch die Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 3.3)

Zu den Ausgaben des Wirtschaftsplans:

Zu 1.1

Posten für Zuführungen zur Liquidität des Sondervermögens (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 1.2).

Zu 1.2

Posten für eventuelle Zinsausgaben für kurzfristige Kredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um die Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Zu 1.3

Die Zinsen und Tilgungen aus dem vom Land Hessen in den Jahren 2007 bis 2013 aus den sog. Kompensationsmitteln gewährten Globaldarlehen zur Wohnraumförderung sind - nach den vertraglichen Vereinbarungen zwischen dem Land Hessen und der WIBank vom 19.02./03.03.2009 – ab dem Jahr 2017 an den Landeshaushalt (Einzelplan 07) abzuführen.

Zu 2.1

Posten für Auszahlungen aus dem Sondervermögen aufgrund gewährter Darlehen. Das Kontingent für die Wohnraumförderung beträgt für das Jahr 2025 100,0 Mio. € und führt zu einem nachgelagerten Anstieg (u.a. nach Baufortschritt) der jährlichen Ausgaben.

Zu 2.2

In diesem Posten sind die Rückzahlungen aus gewährten Zuschüssen einschließlich Zinsen, sowie dem Land zustehende Geldleistungen, insbesondere nach §§ 7 und 25 Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG), bzw. §§ 30 und 33 Wohnraumförderungsgesetz (WoFG) erfasst, die sich aus dem Wirtschaftsplan zugrundeliegenden Kalenderjahr ergeben.

Zu 2.3

Hier werden u.a. folgende Ausgaben nachgewiesen: Vollstreckungskosten, Kosten für Sachverständige und Gutachten (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 2.3).

Zu 2.4

Hier werden Kosten des Grundstückerwerbs, Bewirtschaftungs- und Unterhaltungskosten für angesteigerte Grundstücke, Verwaltungsentgelte und sonstige Kosten der Grundstücksverwaltung ausgewiesen (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 2.4).

Zu 3.1

Posten für die Kapitalanlagen zur Zinsverbilligung im Rahmen der Wirtschaftsförderung, die von der WIBank angelegt (vgl. auch die Erläuterungen zu den Einnahmen Nr. 3.1) werden.

Zu 3.2

Im Rahmen einer engen Kooperation mit der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) werden Darlehen im Rahmen der „Gründungs- und Wachstumsfinanzierung“ im Hausbankenverfahren ausgereicht. Diese Mittel werden in Abhängigkeit vom Verwendungszweck und dem Investitionsort unter Berücksichtigung des Zinsniveaus aus dem Sondervermögen zinsverbilligt. Die Zinsverbilligung aus dem Sondervermögen ist hier veranschlagt. Dieses betrifft die Zinsverbilligung aus dem Sondervermögen für die Darlehen der Bewilligungsjahre bis einschließlich 2014.

Zu 3.3

Im Haushaltsjahr 2007 wurde ein Fonds ohne eigenen Rechtscharakter (Programm) im Sondervermögen Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen eingerichtet mit dem Ziel, zunächst in Pilotprojekten die Finanzierung der Veredelung und Verwertung von Patenten der hessischen Universitäten und Hochschulen anteilig zu fördern. Die Universitäten / Hochschulen müssen sich an der Finanzierung beteiligen. Aus diesem Fonds werden Zuwendungen bewilligt und ausgezahlt. Die bei Nr. 3.3 vereinnahmten Rückflüsse werden dem Fonds laufend wieder für neue Bewilligungen und Auszahlungen zur Verfügung gestellt (revolvierender Mitteleinsatz).

Anlage 2
zum Epl. 07

L A N D E S H A U S H A L T

Straßenerhaltungs- und Bauprogramm

2025

- **Teil 1: Landesstraßenerhaltungs- und Bauprogramm**
- **Teil 2: Radwege an Landesstraßen**
- **Teil 3: Investitionsübersicht Ingenieurfremdleistungen**

Bearbeitungsstand 31.10.2024

Präambel

Die vorliegende Anlage 2 zum Einzelplan 07 des Haushaltsjahres 2025 enthält neben dem Landesstraßenbau- und Radwegeprogramm auch eine Darstellung der Planungsmittel/ Ingenieurfremdleistungen.

Der Gesamtinvestitionsrahmen für den Straßenbau in Hessen beträgt 2025:

	2025
Landesstraßenbauprogramm (inkl. KIM)	170,10 Mio. €
Radwegeprogramm	17,00 Mio. €
Ingenieurfremdleistungen	33,00 Mio. €
	220,10 Mio. €

170,10 Mio. € in 2025 werden direkt in die Realisierung von Bauvorhaben investiert, mit dem Ziel, das Landesstraßennetz zu erhalten, Gemeinschaftsmaßnahmen mit Kommunen durchzuführen und Kapazitätsengpässe zu beseitigen. Dies wird für das Jahr 2025 bedeuten, dass hessenweit im Landesstraßennetz an ca. 180 Baustellen gearbeitet werden wird, Sofortmaßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit durch die Pauschalzuweisungen durchgeführt werden können und auch die Abfinanzierung der bereits realisierten Projekte des Kommunalen Interessenmodells (KIM) gesichert ist.

17,00 Mio. € werden in das hessische Radwegenetz investiert, mit dem Ziel, die Attraktivität für den Radverkehr in Hessen zu erhöhen. Hierbei werden Radwege neu gebaut, saniert und erhalten. In 2025 sollen hessenweit 13 neue Radwege baulich realisiert werden.

33,00 Mio. € wird das Land Hessen 2025 für die Beauftragung von Ingenieurfremdleistungen zur Realisierung von Bauvorhaben des Bundes und des Landes investieren, um aktuell und mittelfristig den Erhalt der hessischen Straßeninfrastruktur zu sichern und die Netzqualität in Hessen zu verbessern.

Die Anlage 2 zum Einzelplan 07 stellt eine Planungsgrundlage zur Umsetzung des Landesstraßenbauprogramms zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung dar.

Finanzierungsübersicht Kameral/ Doppik

Die Abbildung des Landesstraßenbauprogramms (inkl. KIM), des Radwegeprogramms sowie die Ingenieurfremdleistungen erfolgt im Rahmen der Hessischen Landeshaushaltsordnung (LHO) bei Kap. 07 20 Produkt 004 "Planung und Bau von Straßen Bauwerken und Radwegen Land Bund Kreis".

Im Produkt 004 werden die zur Verfügung stehenden Mittel im Erfolgsplan neben anderen Sachverhalten unter Position 8 "Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit" und unter "Erläuterungen zu Investitionen" dargestellt. Hierbei fallen alle Baumittel für werterhaltende Maßnahmen (z.B. Deckenerneuerung der obersten Deckschicht bis 4 cm Dicke, Bauwerksinstandsetzung) unter den Erfolgsplan und alle Baumittel für werterhöhende Maßnahmen (z. B. Grundhafte Erneuerung, Neubau, Ortsumgehung, Ausbau) unter die Investitionsplanung.

	2025	
	Abbildung im Produkt 004	**Ansatz (Liquidität)**
Landesstraßenbauprogramm (inkl. KIM)	Erfolgsplan Pos. 8 und Investitionsplan	170.100.000 €
Radwegeprogramm	Investitionsplan	17.000.000 €
Ingenieurfremdleistungen	Erfolgsplan Pos. 8	33.000.000 €
	Summe:	**220.100.000 €**

Übersicht Investitionsplanung 2025 zum Produkt 004:

Bezeichnung	**Ansatz 2025**
Anlagen im Bau (072076100)	127.365.000 €
Anlagen im Bau (072076200)	1.000.000 €
Anlagen im Bau (072076300)	500.000 €
Anlagen im Bau (072076400)	500.000 €
Anlagen im Bau (072076500)	2.000.000 €
Anlagen im Bau (072076600)	16.000.000 €
Anlagen im Bau (072076700)	4.000.000 €
Anlagen im Bau (072082300)	2.335.000 €
SUMME: Planung und Bau von Straßen, Bauwerken und Radwegen Land/Bund/Kreis (Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter)	**153.700.000 €**

Übersicht Erfolgsplan 2025 (Pos. 8) zum Produkt 004:

Bezeichnung	**Ansatz 2025**
SUMME Pos. 8 "Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit" **davon entfallen auf:**	72.348.600 €
werterhaltende Baumittel (072076100)	32.400.000 €
werterhaltende Baumittel (072076600)	1.000.000 €
Ingenieurfremdleistungen (072077500)	33.000.000 €
Nachrichtlich (außerhalb des Landesstraßenbau-/ Radewegeprogramms):	
Sonstiges (z.B. Fremdleistungen für Pflegearbeiten an Kompensationsflächen, Prüfungen durch Dritte, Maut, Miete Baubüros (diverse Finanzpositionen))	5.948.600 €

Teil 1:

Landesstraßenerhaltungs- und Bauprogramm
(liquiditätsmäßige Darstellung)

Bezeichnung	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ist 2023 EUR
1	2	3	4
Landesstraßenerhaltungs- und Bauprogramm	**170.100.000**	**170.100.000**	**157.404.779**
Neu-, Um- und Ausbau sowie Substanzerhaltung der Landesstraßen einschließlich Brücken	159.765.000	161.200.000	150.210.308
davon Einzelbauvorhaben (siehe Einzelbauvorhabenliste Seite 7 bis 33)	*140.340.000*	*141.780.000*	
davon Verkehrsnotstände	*2.000.000*	*2.000.000*	
davon Amphibienschutzprogramm	*1.000.000*	*1.000.000*	
davon Ökopunkte/vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen	*500.000*	*500.000*	
davon Neu- und Umbau von Verkehrsanlagen, insbesondere LSA, sowie für Maßnahmen zum barrierefreien Umbau von Verkehrsanlagen im Zuge von Fördermaßnahmen	*1.500.000*	*2.000.000*	
davon Pauschale Bauvorhaben sowie Abrechnungsreste (siehe Liste Übersicht Pauschalen)	*14.425.000*	*13.920.000*	
Verkehrsberuhigungsmaßnahmen an Straßen in der Baulast des Landes und ortsgerechter Umbau von Landesstraßen im Zusammenhang mit Dorferneuerungsmaßnahmen und städtebaulichen Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen	1.000.000	1.000.000	0
davon Einzelbauvorhaben (siehe Einzelbauvorhabenliste Seite 7 bis 33)	1.000.000	1.000.000	
Anteilige Kosten des Landes in Zusammenhang mit Baumaßnahmen des Bundes (sofern der Landesanteil <50.000 €)	500.000	500.000	1.059.218
Anteilige Kosten des Landes für Hochborde und Kanalisationsanlagen der Gemeinden in Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen	500.000	500.000	273.629
Anteilige Kosten des Landes für Maßnahmen an Kreuzungen zwischen sonstigen Eisenbahnen und Straßen in der Baulast des Bundes, eines Kreises, einer Gemeinde	2.000.000	500.000	2.987.755
Lärmvorsorge und Lärmsanierung, Rückbau und ortsbildgerechte Umgestaltung an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes	4.000.000	4.000.000	123.798
davon Einzelbauvorhaben (siehe Einzelbauvorhabenliste Seite 7 bis 33)	4.000.000	4.000.000	
Grunderwerb für noch nicht im Bauprogramm veranschlagte Maßnahmen	0	0	0
Erwerb von Dritten vorfinanzierter Landesstraßenbauprojekte (Refinanzierung KIM-Maßnahmen)	2.335.000	2.400.000	2.541.319
Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland (Entschädigungsleistungen für Schallschutz an baulichen Anlagen im Bereich von bestehenden Landesstraßen)	0	0	208.752

Pauschale Bauvorhaben des Titels 761 und Abrechnungsreste	**Ansatz 2025 EUR**
Pauschale Bauvorhaben und Abrechnungsreste	**14.425.000**

Die aus Titel 761 nicht Projekten zugeordneten Ausgaben
(i.d.R. Kleinprojekte < 100 T-€) werden wie folgt zugeordnet:

Erhaltung von Fahrbahnen	3.390.000
u.a. auch in Bereichen von Unfallpunkten, Parkplätzen, Radwegen und Nebenanlagen	
Erhaltung von Bauwerken	1.000.000
Maßnahmen im Seitenraum	2.330.000
Regulierung von Böschungen, Banketten, Mulden und Gräben	
Erneuerung von befestigten Entwässerungsrinnen/-mulden und Durchlässen	
Gehölz- und Grünpflege	1.430.000
Erneuerung von Fahrbahnmarkierungen	2.790.000
Reparatur und Erneuerung von Schutzeinrichtungen	1.050.000
Reparatur und Erneuerung von Beschilderungen	1.030.000
Reparatur und Erneuerung von verkehrstechnischen Anlagen	900.000
Abrechnungsreste	505.000

Landkreis Bergstraße		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
26701	L 3261	Ausbau Knotenpunkt B 44 / L 3261 bei Biblis (Kostenanteil Land)	0,3	350	40	310	0
17478	L 3408	Erneuerung der Unterführung Liebersbach in der OD Birkenau	0,0	640	40	300	300
		NEUBEGINNE					
12720	L 3098	Grundhafte Erneuerung in der OD Lautertal/Reichenbach	0,7	440	0	400	40
29244	L 3105	Instandsetzung der Unterführung Ulfenbach bei Hirschhorn/Langenthal	0,0	370	0	300	70
26530	L 3110	Sanierung der Pumpenanlage bei Lampertheim	0,0	340	0	200	140
29060	L 3111	Instandsetzung der Unterführung OEG und Am Alten Weinheimer Weg bei Viernheim	0,0	1.100	0	900	200
20529	L 3120	Grundhafte Erneuerung in der OD Wald-Michelbach	1,9	1.380	0	600	780
22140	L 3257	Deckenerneuerung zwischen Gorxheimertal/Trösel und Abtsteinach/Unter-Abtsteinach, einschließlich OD Unter-Abtsteinach	3,1	1.400	0	1.000	400
20000	L 3345	Deckenerneuerung zwischen Abzweig K 65 (Einhausen) und Bensheim/Schwanheim	0,9	1.000	0	800	200
17042	L 3399	Deckenerneuerung zwischen Kreisgrenze und Modautal/Neunkirchen	2,0	700	0	600	100
25913	L 3408	Grundhafte Erneuerung zwischen Birkenau und Birkenau/Reisen, einschließlich OD Birkenau und OD Reisen	2,3	1.600	0	400	1.200
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**11,3**	**9.320**	**80**	**5.810**	**3.430**

Landkreis Darmstadt-Dieburg		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
17597	L 3099	Ausbau in der OD Ober-Ramstadt/Modau	1,3	1.580	1.410	170	0
27640	L 3100	Grundhafte Erneuerung in der OD Seeheim-Jugenheim/Jugenheim	1,0	1.330	210	850	270
26434	L 3114	Ausbau in der OD Groß-Zimmern	1,7	1.750	930	150	670
		NEUBEGINNE					
23616	L 3098	Ausbau in der OD Seeheim-Jugenheim/Ober-Beerbach	1,0	600	0	300	300
20168	L 3106	Deckenerneuerung zwischen Groß-Bieberau/Rodau und Ober-Ramstadt/Rohrbach	1,2	1.350	0	1.000	350
23594	L 3115	Deckenerneuerung zwischen Groß-Umstadt/Richen und Abzweig L 3065 (Klein-Umstadt)	0,9	370	0	300	70
24649	L 3115	Deckenerneuerung zwischen Groß-Zimmern/Klein-Zimmern und Groß-Umstadt/Semd	0,7	330	0	300	30
25915	L 3413	Grundhafte Erneuerung in der OD Groß-Umstadt (Saint-Péray-Straße, Carlo-Mierendorff-Straße)	0,4	850	0	550	300
26211	L 3413	Deckenerneuerung zwischen Groß-Umstadt/Dorndiel und Breuberg/Wald-Amorbach	1,0	440	0	400	40
		KIM - Refinanzierung					
12521	L 3065	Bau eines Radweges zwischen Klein-Umstadt und Langstadt	2,3	717	573	48	96
		Summe	**11,4**	**9.317**	**3.123**	**4.068**	**2.126**

Landkreis Fulda

Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025

EINZELMASSNAHMENLISTE

HE-ID	Straße		Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
23013	L 3141	Deckenerneuerung zwischen Abzweig K 88 (Flieden/Kellerei) und Flieden/Buchenrod, 2. BA	0,6	280	200	80	0
25772	L 3141	Deckenerneuerung zwischen Neuhof/Hauswurz und Abzweig K 161, einschließlich OD Hauswurz	2,7	1.350	1.200	150	0
23002	L 3170	Deckenerneuerung in der OD Eiterfeld	1,6	2.510	1.530	600	380
25778	L 3174	Deckenerneuerung zwischen Hofbieber/Wiesen und Hofbieber/Niederbieber	1,9	1.700	1.570	130	0
28487	L 3207	Verlegung der Landesstraße aus der Ortsdurchfahrt Kalbach/Uttrichshausen	0,9	2.760	650	1.500	610
27525	L 3377	Ausbau Knotenpunkt Turmstraße / In den Gründen / Am Frankengrund in der OD Künzell	0,3	1.230	410	600	220
17536	L 3431	Ausbau zwischen Eiterfeld/Körnbach und Eiterfeld/Dittlofrod	1,6	2.540	2.200	340	0
		NEUBEGINNE					
23016	L 3068	Deckenerneuerung zwischen Poppenhausen/Abtsroda und Wasserkuppe sowie zwischen Wasserkuppe und Abzweig B 284 (Wüstensachsen)	3,5	2.100	0	1.700	400
4658	L 3141	Ausbau zwischen Flieden/Rückers und Abzweig L 3372 (Flieden)	0,4	830	0	600	230
10829	L 3170	Grundhafte Erneuerung zwischen Eiterfeld/Großentaft und Rasdorf	3,5	2.200	0	1.800	400
28004	L 3170	Erneuerung der Unterführung Goldbach in der OD Rasdorf	0,1	110	0	110	0
24608	L 3174	Ausbau zwischen Petersberg/Margretenhaun und Hofbieber/Niederbieber, einschließlich Ausbau Knotenpunkt Abzweig K 9 (Wiesen)	0,9	3.730	150	3.200	380
21921	L 3174	Instandsetzung der Unterführung Mühlbach bei Tann/Dippach	0,1	150	0	100	50
20366	L 3258	Deckenerneuerung zwischen Ebersburg/Weyhers und Künzell/Dietershausen, einschließlich OD Dietershausen	1,9	1.100	0	900	200
12168	L 3307	Grundhafte Erneuerung zwischen Anschlussstelle Eichenzell und Eichenzell/Rönshausen, einschließlich OD Welkers und Rönshausen	3,1	370	0	350	20
21953	L 3418	Grundhafte Erneuerung zwischen Fulda/Edelzell und Künzell/Bachrain	0,4	250	0	50	200
4669	L 3430	Ausbau zwischen Neuhof/Hattenhof und Eichenzell/Kerzell, einschließlich Instandsetzung der Unterführung Döllbach	0,9	1.740	70	1.300	370
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**24,4**	**24.950**	**7.980**	**13.510**	**3.460**

Landkreis Gießen	Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**					
	LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN (keine)					
17448	L 3007	Deckenerneuerung zwischen Laubach/Röthges und Abzweig L 3481 (Münsterer Kreuz), einschließlich OD Röthges	2,4	1.040	350	600	90
20597	L 3131	Grundhafte Erneuerung bei Gießen/Petersweiher	0,1	660	160	500	0
25952	L 3481	Grundhafte Erneuerung zwischen Laubach/Münster und Abzweig L 3007 (Münsterer Kreuz)	1,4	1.100	650	100	350
	NEUBEGINNE					
22881	L 3125	Grundhafte Erneuerung in der OD Rabenau/Rüddingshausen, 1. BA (Homberger Straße)	0,4	250	0	150	100
23555	L 3125	Grundhafte Erneuerung in der OD Rabenau/Rüddingshausen, 2. BA (Wermertshäuser Straße)	0,4	300	0	200	100
18458	L 3126	Grundhafte Erneuerung in der OD Rabenau/Rüddingshausen, 3. BA (Homberger Straße)	0,3	200	0	150	50
13227	L 3128	Deckenerneuerung zwischen Gießen/Wieseck (Abzweig K 31 Trohe) und Buseck/Alten-Buseck	1,5	660	0	400	260
27683	L 3128	Deckenerneuerung zwischen Gießen/Wieseck und Abzweig K 31 (Trohe)	1,5	700	0	400	300
	KIM - Refinanzierung (keine)					
	Summe	**7,9**	**4.910**	**1.160**	**2.500**	**1.250**

Landkreis Groß-Gerau	Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID **Straße**						
	LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
23602 L 3040	Grundhafte Erneuerung zwischen Rüsselsheim/Königstädten und Rüsselsheim, einschließlich barrierefreier Ausbau von Haltestellen	1,2	1.620	860	760	0
	NEUBEGINNE					
13153 L 3096	Grundhafte Erneuerung in der OD Riedstadt/Leeheim	1,2	3.070	100	900	2.070
	KIM - Refinanzierung (keine)					
	Summe	**2,4**	**4.690**	**960**	**1.660**	**2.070**

Landkreis Hersfeld-Rotenburg — **Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025**

EINZELMASSNAHMENLISTE

HE-ID	Straße		Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
11269	L 3155	Grundhafte Erneuerung zwischen Neuenstein/Salzberg und Neuenstein/Raboldshausen, einschließlich OD Raboldshausen	2,1	1.560	690	200	670
21446	L 3159	Grundhafte Erneuerung der OD Bad Hersfeld (Meisebacher Straße)	1,3	2.410	1.880	530	0
25985	L 3172	Grundhafte Erneuerung zwischen Heimboldshausen und Philippsthal/Harnrode, einschließlich OD Harnrode	0,6	1.210	610	550	50
21213	L 3173	Grundhafte Erneuerung in der OD Hohenroda/Mansbach	1,0	1.190	830	270	90
931	L 3226	Ausbau zwischen Rotenburg/Seifertshausen und Rotenburg/Dankerode	1,9	2.880	2.650	200	30
21458	L 3254	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig L 3253 (Ersrode) und Ludwigsau/Niederthalhausen (Abzweig K 65), einschließlich Instandsetzung Unterführung Flutgraben und OD Ludwigsau/Beenhausen	4,0	2.440	990	1.000	450
3684	L 3471	Instandsetzung der Unterführung Aula und Neubau Gehweg Unterführung Aula in der OD Niederaula	0,1	1.680	1.130	500	50
25992	L 3471	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig K 25 (Haunetal/Stärklos) und Abzweig K 24 (Niederaula/Solms)	2,6	1.230	1.000	230	0
		NEUBEGINNE					
21463	L 3160	Grundhafte Erneuerung zwischen Kreisgrenze und Breitenbach am Herzberg, einschließlich OD Hatterode	3,3	1.260	0	900	360
11397	L 3254	Grundhafte Erneuerung zwischen Ludwigsau/Beenhausen und Alheim/Sterkelshausen	1,3	620	0	500	120
11387	L 3304	Grundhafte Erneuerung in der OD Alheim/Niedergude	0,6	570	0	400	170
5349	L 3304	Grundhafte Erneuerung zwischen Alheim/Niedergude und Kreisgrenze, einschließlich OD Obergude	3,2	1.840	0	450	1.390
25991	L 3306	Grundhafte Erneuerung in der OD Heringen/Wölfershausen	0,4	350	0	20	330
21106	L 3431	Grundhafte Erneuerung zwischen Haunetal/Oberstoppel und Haunetal/Neukirchen, einschließlich OD Oberstoppel	3,0	2.420	20	350	2.050

Landkreis Hersfeld-Rotenburg		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		KIM - Refinanzierung					
21478	L 3172	Grundhafte Erneuerung der OD Heringen (Hauptstraße)	0,4	308	123	31	154
18223	L 3255	Grundhafte Erneuerung der OD Heringen (Wölfershäuser Straße)	1,1	505	314	32	159
17264	L 3341	Grundhafte Erneuerung der OD Schenklengsfeld/Wüstenfeld (Konroder Straße)	0,5	277	130	25	122
11288	L 3341	Grundhafte Erneuerung der OD Schenklengsfeld/Wüstenfeld (Erdmannroder Straße)	0,8	373	179	32	162
		Summe	**28,1**	**23.123**	**10.546**	**6.220**	**6.357**

Hochtaunuskreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN (keine)					
		NEUBEGINNE					
26137	L 3016	Grundhafte Erneuerung zwischen Glashütten/Schlossborn und Kelkheim/Ruppertshain	1,4	1.100	0	900	200
20736	L 3025	Grundhafte Erneuerung zwischen Weilrod/Rod an der Weil und Weilrod/Emmershausen, einschließlich OD Emmershausen und Rod an der Weil	4,0	3.400	0	2.700	700
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**5,4**	**4.500**	**0**	**3.600**	**900**

Landkreis Kassel		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
17387	L 561	Grundhafte Erneuerung zwischen Oberweser/Oedelsheim und Oberweser/Gieselwerder	1,7	3.690	2.930	250	510
17679	L 763	Grundhafte Erneuerung zwischen Wesertal/Oedelsheim und Wesertal/Heisebeck, 1. BA	2,4	5.100	4.660	440	0
19732	L 763	Ausbau in der OD Trendelburg/Gottsbüren	1,3	2.440	490	700	1.250
23936	L 3080	Grundhafte Erneuerung in der OD Breuna/Niederlistingen	0,8	850	650	200	0
23913	L 3080	Grundhafte Erneuerung in der OD Breuna (Kasseler Straße)	0,5	840	350	450	40
4313	L 3214	Ortsumgehung Calden (Kostenanteil Land)	0,6	1.220	650	570	0
29198	L 3219	Instandsetzung der Überführung L 3473 in Baunatal/Altenbauna	0,0	260	90	170	0
17392	L 3229	Grundhafte Erneuerung zwischen Hofgeismar/Carlsdorf und Grebenstein/Udenhausen	3,6	2.700	500	2.000	200
27170	L 3237	Grundhafte Erneuerung in der OD Nieste, einschließlich freie Strecke bis Landesgrenze	1,9	2.550	470	900	1.180
23958	L 3473 L 3219	Grundhafte Erneuerung zwischen Baunatal/Kirchbauna und Baunatal/Altenbauna, einschließlich Knotenpunkte	2,5	4.680	3.640	950	90
		NEUBEGINNE					
23908	L 3211	Grundhafte Erneuerung in der OD Zierenberg (Kasseler Straße)	0,6	600	90	100	410
29033	L 3211	Instandsetzung der Unterführung Warme bei Liebenau/Zwergen	0,1	300	0	200	100
17355	L 3220	Grundhafte Erneuerung zwischen Habichtswald/Ehlen und Abzweig L 3390 (Dörnberg)	0,9	910	60	700	150
17389	L 3229	Grundhafte Erneuerung in der OD Reinhardshagen/Veckerhagen	0,9	2.500	40	200	2.260
17713	L 3236	Grundhafte Erneuerung der OD Lohfelden zwischen Anschlussstelle Kassel-Industriepark und Knotenpunkt Hauptstraße / Mittelstraße sowie OD Vollmarshausen (Welleröder Straße)	1,8	2.200	110	200	1.890
19758	L 3236	Instandsetzung der Unterführung Mülmisch in der OD Söhrewald/Eiterhagen	0,1	150	0	100	50
23989	L 3237	Grundhafte Erneuerung der OD Kassel/Bettenhausen (Dresdener Straße)	1,3	2.450	100	1.800	550

Landkreis Kassel		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
17351	L 3312	Grundhafte Erneuerung zwischen Wolfhagen/Nothfelden und Wolfhagen/Niederelsungen, einschließlich OD Niederelsungen	4,6	3.980	230	1.800	1.950
23906	L 3390	Grundhafte Erneuerung zwischen Zierenberg/Burghasungen (K 98) und Abzweig L 3220 (Ehlen)	1,3	760	60	550	150
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**26,7**	**38.180**	**15.120**	**12.280**	**10.780**

Lahn-Dill-Kreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
25485	L 3020	Instandsetzung einer Straßenstützwand bei Leun/Stockhausen	0,3	1.030	500	530	0
21567	L 3043	Grundhafte Erneuerung zwischen Eschenburg/Eibelshausen und Dietzhölztal/Steinbrücken	1,1	1.450	780	670	0
12456	L 3052	Ausbau zwischen Ehringshausen/Kölschhausen und Ehringshausen/Niederlemp	2,1	7.440	7.250	190	0
5292	L 3052	Ausbau B 49, 9. BA Anschlussstelle Leun (Kostenanteil Land)	0,0	1.050	750	300	0
23467	L 3053 L 3287	Ausbau Knotenpunkt Erdaer Kreuz bei Hohenahr/Erda	0,1	1.790	60	1.500	230
21661	L 3283	Instandsetzung der Unterführung Lahn bei Solms/Niederbiel, einschließlich freie Strecke bis Abzweig K 828 (Albshausen)	0,4	1.300	100	750	450
21662	L 3284	Grundhafte Erneuerung zwischen Schöffengrund/Niederwetz und Abzweig K 376 (Reiskirchen)	2,7	1.640	800	440	400
26598	L 3287	Erneuerung der Unterführung Jordanbach in der OD Bischoffen/Wilsbach	0,0	490	390	100	0
		NEUBEGINNE					
12422	L 3020	Erneuerung der Unterführung Grundbach in der OD Solms/Oberbiel	0,0	200	0	50	150
25490	L 3020	Verstärkung der Unterführung DB bei Lahnau/Dorlar	0,1	1.500	0	700	800
21584	L 3044	Grundhafte Erneuerung in der OD Breitscheid/Gusternhain	0,5	360	0	30	330
23472	L 3133	Instandsetzung der Unterführung Schwingbach in der OD Hüttenberg/Rechtenbach	0,0	120	0	120	0
21714	L 3451	Grundhafte Erneuerung zwischen Wetzlar/Dutenhofen und Abzweig K 21 (Allendorf)	0,6	250	0	100	150
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**7,9**	**18.620**	**10.630**	**5.480**	**2.510**

Landkreis Limburg-Weilburg		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
26595	L 3020	Instandsetzung einer Straßenstützwand in der OD Löhnberg	0,2	800	400	400	0
26596	L 3020	Instandsetzung einer Straßenstützwand in der OD Löhnberg	0,2	400	200	200	0
21526	L 3021	Grundhafte Erneuerung zwischen Brechen/Oberbrechen und Villmar/Weyer	1,0	1.210	350	860	0
12390	L 3046	Grundhafte Erneuerung in der OD Mengerskirchen	1,3	2.640	1.100	900	640
30001	L 3063	Felssicherung zwischen Runkel und Villmar (König Konrad)	0,4	880	310	500	70
		NEUBEGINNE					
25515	L 3020	Grundhafte Erneuerung in der OD Löhnberg	0,7	500	0	300	200
25523	L 3022	Grundhafte Erneuerung in der OD Hünfelden/Kirberg	0,7	550	0	250	300
21542	L 3025	Grundhafte Erneuerung in der OD Weilmünster/Ernsthausen	0,8	600	0	400	200
25802	L 3025	Instandhaltung Mühlbergtunnel in der OD Weilburg	0,0	40	0	40	0
26737	L 3025	Ausbau zwischen Weinbach/Freienfels und Abzweig L 3323 (Guntersau)	1,8	1.300	100	300	900
21595	L 3046	Grundhafte Erneuerung zwischen Dornburg/Thalheim und Abzweig L 3046 (Frickhofen)	1,1	840	0	440	400
12355	L 3063	Erneuerung der Unterführung Ansbach bei Villmar	0,0	500	0	300	200
19921	L 3448	Instandsetzung der Unterführung Emsbach bei Limburg/Eschhofen	0,1	200	10	150	40
22673	L 3452	Erneuerung der Lahnbrücke Weinbach/Gräveneck	0,7	16.430	450	2.600	13.380
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**9,0**	**26.890**	**2.920**	**7.640**	**16.330**

Main-Kinzig-Kreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
411	L 3009	Ausbau zwischen Schöneck/Kilianstädten und Nidderau/Windecken	2,0	9.360	2.360	5.000	2.000
737	L 3193	Ausbau zwischen Abzweig L 3445 und Ronneburg/Hüttengesäß	2,8	8.500	1.120	4.500	2.880
26072	L 3201	Deckenerneuerung zwischen Gelnhausen/Haitz und Biebergemünd/Neuwirtheim sowie zwischen Biebergemünd/Neuwirtheim und Wächtersbach	2,9	3.200	1.000	2.000	200
26564	L 3314	Grundhafte Erneuerung zwischen Wächtersbach/Wittgenborn und Brachttal/Spielberg	2,2	2.430	2.260	170	0
28242	L 3329	Grundhafte Erneuerung zwischen Schlüchtern/Elm und Schlüchtern/Hutten, einschließlich OD Elm und Unterführung Elmbach, 2. BA	2,9	3.220	360	2.400	460
28239	L 3372	Deckenerneuerung zwischen Abzweig K 946 (Hohenzell) und Schlüchtern/Niederzell, einschließlich OD Niederzell	1,4	1.100	890	130	80
		NEUBEGINNE					
23357	L 2306	Grundhafte Erneuerung in der OD Linsengericht/Altenhaßlau	1,4	1.800	0	300	1.500
17859	L 3009	Erneuerung der Unterführung Krebsbach in der OD Hammersbach/Marköbel	0,0	610	100	300	210
17140	L 3180 L 3292	Ausbau zwischen Schlüchtern und Abzweig K 928 (Drasenberg), einschließlich OD Schlüchtern	2,3	2.400	0	1.200	1.200
29411	L 3195	Umbau Knotenpunkt Anschlusstelle A 45 Hammersbach	0,1	140	0	140	0
28237	L 3199	Instandsetzung der Unterführung Lohrbach in der OD Flörsbachtal/Lohrhaupten	0,0	500	0	450	50
26070	L 3202	Deckenerneuerung in der OD Freigericht/Somborn (Barbarossastraße)	0,6	300	0	300	0
29365	L 3202	Erneuerung der Unterführung DB bei Gelnhausen (Westspange)	0,1	7.200	0	150	7.050
4614	L 3268	Erneuerung der Unterführung DB bei Hanau (Maintaler Straße)	0,0	600	0	50	550
26051	L 3271	Deckenerneuerung zwischen Gründau/Hain-Gründau und Gründau/Breitenborn	2,9	1.000	0	350	650
29408	L 3292	Deckenerneuerung zwischen Schlüchtern (Abzweig K 928) und Anschlussstelle Schlüchtern-Nord	1,5	630	0	300	330
11918	L 3329	Grundhafte Erneuerung zwischen Schlüchtern/Hutten und Abzweig L 3207 (Veitsteinbach)	1,9	800	0	700	100
11952	L 3443	Grundhafte Erneuerung in der OD Brachttal/Neuenschmidten (Hammerstraße)	0,6	600	0	50	550

Main-Kinzig-Kreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		KIM - Refinanzierung					
10289	L 3271	OU Gründau/Hain-Gründau	3,0	5.070	4.721	349	0
		Summe	**28,5**	**49.460**	**12.811**	**18.839**	**17.810**

Main-Taunus-Kreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
18480	L 3006	Grundhafte Erneuerung in der OD Hattersheim/Okriftel	1,0	1.000	250	350	400
22593	L 3011	Erneuerung der Straßenstützwand bei Hofheim/Lorsbach, einschließlich Deckenerneuerung zwischen Hofheim und Lorsbach	2,3	6.780	6.300	480	0
18473	L 3016	Grundhafte Erneuerung in der OD Kelkheim/Ruppertshain	1,7	1.660	1.330	330	0
		NEUBEGINNE					
30200	L 3368	Grundhafte Erneuerung zwischen Hofheim/Langenhain und Hofheim/Lorsbach	1,6	1.000	0	900	100
		KIM - Refinanzierung					
24630	L 3015	Grundhafte Erneuerung der OD Bad Soden/Neuenhain	0,8	794	158	79	557
13488	L 3017	Bau eines Radweges zwischen Flörsheim und Flörsheim/Wicker	1,1	330	307	23	0
		Summe	**8,4**	**11.564**	**8.345**	**2.162**	**1.057**

Landkreis Marburg-Biedenkopf		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
24964	L 3042	Instandsetzung der Lahnbrücke bei Dautphetal/Friedensdorf	0,1	1.220	810	410	0
15776	L 3048	Deckenerneuerung zwischen Lohra und Lohra/Damm	0,8	390	90	300	0
5003	L 3049	Grundhafte Erneuerung in der OD Bad Endbach/Wommelshausen	0,9	1.980	510	1.300	170
27448	L 3071	Grundhafte Erneuerung zwischen Neustadt/Speckswinkel und Stadtallendorf/Hatzbach	3,4	1.000	400	450	150
15273	L 3088	Instandsetzung der Hansenhausbrücke in der OD Marburg	1,1	400	50	250	100
22756	L 3088	Deckenerneuerung zwischen Abzweig L 3289 (Hansenhaus) und Abzweig L 3289 (Marburg/Schröck)	1,3	600	50	450	100
15272	L 3088 L 3092	Instandsetzung der Brücke Unizufahrt Marburg/Lahnberge	0,1	400	50	250	100
20861	L 3089	Deckenerneuerung zwischen Ebsdorfergrund/Leidenhofen und Abzweig L 3048	1,2	1.010	810	200	0
		NEUBEGINNE					
15779	L 3061	Deckenerneuerung zwischen Lohra/Etzelmühle und Abzweig L 3048 (Damm), einschließlich OD Etzelmühle	0,9	570	0	400	170
27456	L 3091	Deckenerneuerung zwischen Wetter/Treisbach und Wetter/Amönau, einschließlich OD Treisbach	2,5	1.000	0	600	400
8605	L 3290	Ausbau in der OD Stadtallendorf (Hauptstraße / Bahnhofsstraße), 3. BA (Kostenanteil Land)	0,1	22.670	310	500	21.860
21059	L 3387	Erneuerung einer Brücke bei Niederweimar (Kieswerk)	0,0	2.720	170	450	2.100
		KIM - Refinanzierung					
123	L 3125	OU Ebsdorfergrund/Heskem	1,6	7.221	2.900	720	3.601
		Summe	**14,0**	**41.181**	**6.150**	**6.280**	**28.751**

Odenwaldkreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
20521	L 3105	Instandsetzung der Unterführung Ulfenbach bei Grasellenbach	0,0	240	90	150	0
12698	L 3106	Grundhafte Erneuerung in der OD Lützelbach/Rimhorn	0,8	630	500	130	0
20525	L 3119	Deckenerneuerung zwischen Oberzent/Finkenbach und Abzweig K 32, einschließlich OD Finkenbach	2,2	2.080	500	1.200	380
4517	L 3259	Grundhafte Erneuerung in der OD Lützelbach/Seckmauern	2,2	860	550	200	110
27846	L 3349	Erneuerung einer Stützwand in der OD Lützelbach/Haingrund	0,0	280	80	200	0
12643	L 3414	Deckenerneuerung zwischen Abzweig B 47 (Spreng) und Brombachtal/Langenbrombach, einschließlich OD Langenbrombach	3,1	2.090	1.410	650	30
		NEUBEGINNE					
26186	L 3105	Grundhafte Erneuerung in der OD Reichelsheim/Unter-Ostern	0,8	500	0	300	200
27848	L 3120	Erneuerung der Unterführung Sensbach in der OD Oberzent/Unter-Sensbach	0,0	430	30	350	50
17042	L 3399	Deckenerneuerung zwischen Abzweig B 47 und Kreisgrenze	1,2	700	0	600	100
24926	L 3414	Erneuerung einer Stützwand zwischen Brombachtal/Langen-Brombach und Bad König/Zell (Seniorenheim)	0,0	150	0	120	30
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**10,4**	**7.960**	**3.160**	**3.900**	**900**

Kreis Offenbach		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN (keine)					
		NEUBEGINNE					
17934	L 3001	Grundhafte Erneuerung zwischen Dreieich/Offenthal und Dietzenbach/Hexenberg	1,6	1.200	0	950	250
20756	L 3262	Deckenerneuerung zwischen Neu-Isenburg/Zeppelinheim und Dreieich/Buchschlag	3,1	1.800	0	1.600	200
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**4,7**	**3.000**	**0**	**2.550**	**450**

Rheingau-Taunus-Kreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
28854	L 3035	Böschungssicherung bei Heidenrod/Dickschied	0,3	1.040	450	450	140
21858	L 3035	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig L 3033 und Heidenrod/Dickschied	2,8	2.230	820	1.100	310
29186	L 3272	Ausbau Knotenpunkt B 42a / L 3272 in Geisenheim (Kostenanteil Land)	0,1	270	100	170	0
28961	L 3397	Böschungssicherung zwischen Abzweig K 623 (Loreley/Sauerthal) und Landesgrenze	4,8	4.880	1.860	2.700	320
26395	L 3470	Grundhafte Erneuerung der OD Taunusstein/Orlen	0,6	1.100	740	360	0
18063	L3455	Deckenerneuerung in der OD Heidenrod/Kemel	0,7	1.010	300	400	310
		NEUBEGINNE					
26374	L 3023	Grundhafte Erneuerung zwischen Idstein/Heftrich und Idstein/Niederrod (Abzweig K 717)	0,9	700	0	550	150
21881	L 3320	Grundhafte Erneuerung zwischen Kloster Eberbach und Kiedrich	1,3	1.150	0	900	250
18065	L 3470	Grundhafte Erneuerung in der OD Taunusstein/Wehen	0,5	550	0	300	250
21899	L 3470	Grundhafte Erneuerung zwischen Taunusstein/Orlen und Taunusstein/Hambach (Abzweig K 697)	1,3	1.020	0	950	70
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**13,2**	**13.950**	**4.270**	**7.880**	**1.800**

Schwalm-Eder-Kreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
16803	L 3150	Erneuerung der Unterführung Ems bei Fritzlar/Werkel	0,1	1.650	1.110	540	0
26279	L 3155	Grundhafte Erneuerung zwischen Gilserberg und Abzweig K 100 (Itzenhain), einschließlich OD Gilserberg (Treysaer Weg)	4,2	4.640	4.220	200	220
19743	L 3156	Grundhafte Erneuerung zwischen Neukirchen und Neukirchen/Hauptschwenda	4,4	4.610	3.980	630	0
27750	L 3221	Instandsetzung der Unterführung Pilgerbach in Edermünde/Grifte	0,4	1.100	500	550	50
17374	L 3224	Grundhafte Erneuerung in der OD Homberg/Mühlhausen	0,7	1.080	610	400	70
26309	L 3224	Grundhafte Erneuerung zwischen Anschlussstelle Malsfeld und Malsfeld/Elfershausen, einschließlich 3 Kreisverkehrsplätze	1,3	2.390	2.290	100	0
11088	L 3227	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig L 3249 und Spangenberg/Pfieffe, einschließlich Instandsetzung Unterführung Vockebach	3,9	2.450	2.350	100	0
26316	L 3263	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig B 254 und Neukirchen/Riebelsdorf	2,8	3.210	2.900	310	0
		NEUBEGINNE					
26266	L 3074	Grundhafte Erneuerung zwischen Neuental/Bischhausen und Bad Zwesten/Niederurff	2,5	2.010	0	1.300	710
10930	L 3149	Grundhafte Erneuerung in der OD Neuental/Zimmersrode, einschließlich freie Strecke bis Bischhausen-Siedlung	0,9	850	50	450	350
23981	L 3152 L 3384	Grundhafte Erneuerung zwischen Borken/Pfaffenhausen und Borken/Freudenthal, einschließlich OD Pfaffenhausen (Freudenthaler Straße, Zur Lindenallee)	2,1	1.630	60	300	1.270
26328	L 3154	Grundhafte Erneuerung zwischen Knüllwald/Appenfeld und Knüllwald/Wallenstein	1,5	1.450	50	900	500
23960	L 3219	Grundhafte Erneuerung bei Niedenstein/Ermetheis (zwischen Abzweig K 88 und Abzweig K 86)	1,3	1.660	130	700	830
23978	L 3220	Grundhafte Erneuerung in der OD Felsberg/Niedervorschütz	0,4	790	30	400	360
11124	L 3249	Erneuerung der Unterführung Vocke und Stützwand in der OD Spangenberg/Vockerode-Dinkelberg	0,1	520	0	450	70
27119	L 3385	Grundhafte Erneuerung zwischen Jesberg/Elnrode und Neuental/Schlierbach	1,7	1.400	0	900	500
23963	L 3435	Grundhafte Erneuerung zwischen Melsungen/Obermelsungen und Malsfeld/Elfershausen	1,2	1.120	80	800	240

Schwalm-Eder-Kreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		KIM - Refinanzierung					
8883	L 3220	OU Felsberg	2,5	4.231	1.676	426	2.129
		Summe	**32,1**	**36.791**	**20.036**	**9.456**	**7.299**

Stadt Frankfurt am Main	Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**					
	LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
27225	L3006	Instandsetzung der Unterführung Liederbach in der OD Frankfurt a. M./Höchst	0,0	700	550	150	0
	NEUBEGINNE					
23623	L 3001	Deckenerneuerung Adam-Opel-Straße zwischen Carl-Ulrich-Brücke und Frankfurt a. M.	1,3	1.500	0	1.200	300
	KIM - Refinanzierung (keine)					
	Summe	**1,3**	**2.200**	**550**	**1.350**	**300**

Landkreis Vogelsberg		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
13197	L 3071	Grundhafte Erneuerung zwischen Kirtorf/Gleimenhain und Neustadt, einschließlich OD Gleimenhain	1,2	2.830	2.680	150	0
27430	L 3071	Instandsetzung der Unterführung Gleenbach in der OD Kirtorf	0,3	890	630	260	0
30121	L 3072	Ausbau zwischen Homberg (Ohm) und Homberg (Ohm)/Appenrod, einschließlich Neubau von 2 Kreisverkehrsplätzen im Bereich der AS Homberg	1,6	2.510	0	1.260	1.250
27432	L 3146	Instandsetzung der Unterführung Felda bei Gemünden/Rülfenrod	0,1	590	440	150	0
27433	L 3156	Instandsetzung der Unterführung Erlenbach bei Alsfeld/Münch-Leusel	0,3	430	280	150	0
25799	L 3165	Grundhafte Erneuerung in der OD Schwalmtal/Vadenrod	0,6	760	540	220	0
17422	L 3166	Deckenerneuerung zwischen Grünberg/Lardenbach und Mücke/Sellnrod	2,8	1.420	1.270	150	0
29002	L 3292	Grundhafte Erneuerung in der OD Freiensteinau/Weidenau, einschließlich freie Strecke	2,0	1.230	400	830	0
665	L 3295	Grundhafte Erneuerung in der OD Alsfeld/Elbenrod	0,7	1.850	540	850	460
23347	L 3325	Grundhafte Erneuerung zwischen Mücke/Merlau und Mücke/Nieder-Ohmen, einschließlich OD Merlau	1,2	1.660	550	400	710
		NEUBEGINNE					
20322	L 3071	Deckenerneuerung zwischen Kirtorf (Abzweig K 62) und Kirtorf/Wahlen	4,7	2.200	0	1.550	650
20582	L 3126	Grundhafte Erneuerung in der OD Homberg/Ober-Ofleiden	0,7	910	0	270	640
17404	L 3139	Grundhafte Erneuerung in der OD Herbstein/Stockhausen, einschließlich freie Strecke bis Abzweig L 3182 (Schlechtenwegen)	0,8	1.050	0	650	400
29140	L 3139	Deckenerneuerung zwischen Herbstein/Schadges und Herbstein/Stockhausen (Abzweig L 3182)	1,5	700	0	600	100
17408	L 3141	Grundhafte Erneuerung in der OD Schlitz (Bahnhofstraße)	1,6	2.020	0	350	1.670
20303	L 3160	Deckenerneuerung zwischen Grebenau/Eulersdorf und Grebenau	0,9	420	0	300	120
30120	L 3166	Deckenerneuerung zwischen Ulrichstein/Bobenhausen und Ulrichstein/Wohnfeld	1,2	550	0	500	50
19421	L 3181	Deckenerneuerung zwischen Abzweig B 275 (Grebenhain) und Freiensteinau/Ober-Moos	4,5	2.050	0	1.650	400

Landkreis Vogelsberg		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
17438	L 3325	Deckenerneuerung in der OD Ulrichstein/Feldkrücken	0,5	450	0	350	100
25797	L 3338	Deckenerneuerung zwischen Schotten/Sichenhausen und Schotten/Breungeshain, einschließlich OD Breungeshain	4,0	1.800	0	1.500	300
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**31,1**	**26.320**	**7.330**	**12.140**	**6.850**

Landkreis Waldeck-Frankenberg		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
27285	L 3075	Grundhafte Erneuerung in der OD Volkmarsen	0,9	2.100	1.990	110	0
20665	L 3076	Grundhafte Erneuerung zwischen Lichtenfels/Dalwigksthal und Lichtenfels/Rhadern	2,9	2.720	2.510	210	0
20650	L 3084	Ausbau zwischen Vöhl und Abzweig K 25 (Hof Lauterbach)	2,2	3.100	1.230	1.600	270
10783	L 3297	Ausbau zwischen Twistetal/Mühlhausen und Twistetal/Berndorf	1,6	4.720	1.600	2.600	520
		NEUBEGINNE					
26233	L 3083	Grundhafte Erneuerung zwischen Korbach/Hillershausen und Korbach/Eppe	1,9	1.810	90	1.100	620
16863	L 3084	Grundhafte Erneuerung zwischen Waldeck/Alraft und Abzweig B 251	0,7	630	50	400	180
28612	L 3085	Grundhafte Erneuerung in der OD Frankenau/Altenlotheim	0,7	340	0	300	40
26238	L 3086	Grundhafte Erneuerung zwischen Ederstaumauer und Edertal/Hemfurth (Abzweig K35)	2,2	1.710	110	900	700
26246	L 3090	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig B 253 und Kreisgrenze	1,4	1.760	80	900	780
20209	L 3118	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig B 251 und Waldeck/Höringhausen	2,0	1.880	80	1.300	500
6024	L 3215	Grundhafte Erneuerung in der OD Waldeck/Netze	0,7	890	40	650	200
26251	L 3218	Grundhafte Erneuerung in der OD Edertal/Wellen	0,8	1.240	60	200	980
20645	L 3256	Grundhafte Erneuerung zwischen Waldeck und Abzweig B 485	1,1	1.080	70	800	210
29206	L 3382	Grundhafte Erneuerung zwischen Battenberg/Dodenau und Battenberg	3,8	4.530	110	220	4.200
26258	L 3383	Deckenerneuerung zwischen Edertal/Wellen und Fritzlar/Geismar, einschließlich OD Wellen	0,5	240	50	100	90
16870	L 3425	Grundhafte Erneuerung zwischen Gilserberg/Schönstein und Haina/Dodenhausen	0,8	620	50	400	170
27188	diverse	Erneuerung von Schutzeinrichtungen	2,3	170	0	170	0
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**26,4**	**29.540**	**8.120**	**11.960**	**9.460**

Werra-Meißner-Kreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
27542	L 3239	Instandsetzung der Unterführung DB, B 27 und Werra bei Bad Sooden-Allendorf	0,5	1.930	480	950	500
11382	L 3244	Grundhafte Erneuerung in der OD Wanfried, einschließlich Instandsetzung Unterführung Werra und Flutmulde	1,4	1.890	1.050	200	640
11368	L 3251	Grundhafte Erneuerung zwischen Herleshausen/Wommen und Herleshausen	2,5	1.170	1.020	150	0
25981	L 3401	Grundhafte Erneuerung zwischen Witzenhausen/Kleinalmerode und Witzenhausen/Hubenrode	1,2	850	750	100	0
		NEUBEGINNE					
21088	L 3239	Grundhafte Erneuerung zwischen Großalmerode/Trubenhausen und Großalmerode/Weißenbach, einschließlich OD Trubenhausen	2,1	1.250	0	900	350
20051	L 3249	Grundhafte Erneuerung zwischen Sontra/Diemerode und Waldkappel/Eltmannsee, einschließlich OD Eltmannsee	2,0	1.150	0	900	250
11514	L 3466 L 3239	Grundhafte Erneuerung in der OD Bad Sooden-Allendorf	1,4	850	0	500	350
		KIM - Refinanzierung (keine)					
		Summe	**11,2**	**9.090**	**3.300**	**3.700**	**2.090**

Wetteraukreis		Straßenbau- und Erhaltungsprogramm 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
26550	L 3134	Deckenerneuerung zwischen Bad Nauheim/Steinfurth und Rockenberg/Oppershofen	1,4	380	50	330	0
21151	L 3188	Instandsetzung der Unterführung DB bei Niddatal/Ilbenstadt	0,0	580	450	130	0
4221	L 3195	Ortsumgehung Büdingen/Büches (Kostenanteil Land)	3,3	140	0	140	0
11949	L 3412	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig B 455 (Friedberg/Dorheim) und Abzweig K 179 (Weckesheim)	3,2	2.780	1.060	1.500	220
18558	L 3443	Erneuerung der Unterführung Bracht bei Kefenrod/Hitzkirchen	0,0	1.270	1.050	220	0
		NEUBEGINNE					
23364	L 3138	Grundhafte Erneuerung zwischen Abzweig B 455 (Harb)und Nidda/Ulfa	3,9	1.250	0	400	850
11809	L 3191 L 3190	Grundhafte Erneuerung in der OD Glauburg/Stockheim	1,1	1.000	0	900	100
17915	L 3204	Erneuerung der Unterführung Lohgraben zwischen Rosbach/Rodheim und Wöllstadt/Nieder-Wöllstadt	0,0	510	20	400	90
23424	L 3314 L 3195	Grundhafte Erneuerung in der OD Kefenrod/Hitzkirchen (Weningser Straße, Hauptstraße)	1,2	700	0	100	600
		KIM - Refinanzierung					
8330	L 3008	OU Bad Vilbel/Massenheim, 3.BA	2,2	5.600	5.030	570	0
		Summe	**16,4**	**14.210**	**7.660**	**4.690**	**1.860**

Teil 2:

Radwegebau an Landesstraßen

Bezeichnung	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ist 2023 EUR
1	2	3	4
Titelsumme Radwegebau an Landesstraßen	**17.000.000**	**17.000.000**	**15.186.424**
Bau von Radwegen an bestehenden Landesstraßen in der Baulast des Landes (soweit sie nicht im Zusammenhang mit Straßenbaumaßnah-men durchgeführt und somit bei Titel 761 72 veranschlagt werden)	17.000.000	17.000.000	15.186.424
davon Einzelbauvorhaben (siehe Einzelbauvorhabenliste Seite 36 bis 49)	*15.250.000*	*15.250.000*	
davon Sanierung von Radwegen	*1.250.000*	*1.500.000*	
davon Qualitätserhaltung der Hessischen Radfernwege (einschl. Infotafeln und Kleinaufträge)	*500.000*	*250.000*	

Landkreis Bergstraße		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
28095	L 3111	Bau eines Radweges zwischen Viernheim und Landesgrenze	1,1	1.180	560	620	0
		NEUBEGINNE					
27842	L 3111	Bau eines Radweges zwischen Lorsch und Abzweig B 460	0,5	1.300	10	650	640
		Summe	**1,6**	**2.480**	**570**	**1.270**	**640**

Landkreis Fulda HE-ID	Straße	Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
28487	L 3207	Ausbau eines Radweges in der OD Kalbach/Uttrichshausen	0,1	110	0	50	60
27525	L 3377	Bau eines Radweges in der OD Künzell (Turmstraße)	0,3	1.230	410	500	320
28314	L 3418	Bau eines Radweges in der OD Künzell/Bachrain (Radfahrstreifen)	0,4	980	500	400	80
23570	L 3418	Bau eines Radweges zwischen Fulda/Petersberg (Abzweig B 458) und Fulda/Lehnerz (Steinauer Straße)	2,7	2.850	710	950	1.190
		NEUBEGINNE					
4658	L 3141	Bau eines Radweges zwischen Flieden/Rückers und Abzweig L 3372 (Flieden)	0,4	300	0	200	100
		Summe	**3,9**	**5.470**	**1.620**	**2.100**	**1.750**

Landkreis Gießen		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
25962	L 3093	Lückenschluss des Lahntalradweges zwischen Lollar/Odenhausen und Lollar/Röderheide	0,3	630	320	310	0
		NEUBEGINNE (keine)					
		Summe	**0,3**	**630**	**320**	**310**	**0**

Landkreis Hersfeld-Rotenburg		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
21446	L 3159	Bau eines Radweges in der OD Bad Hersfeld (Meisebacher Straße)	1,3	160	110	50	0
		NEUBEGINNE					
24723	L 3172	Bau eines Radweges bei Heringen/Leimbach (Herstellungsradweg zwischen Heringen und Abzweig K4 Widdershausen)	1,3	890	0	700	190
		Summe	**2,6**	**1.050**	**110**	**750**	**190**

Landkreis Kassel		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN (keine)					
		NEUBEGINNE					
28032	L 3212	Bau eines Radwges zwischen Hofgeismar und Abzweig B 83	0,8	780	0	400	380
		Summe	**0,8**	**780**	**0**	**400**	**380**

Main-Kinzig-Kreis		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
411	L 3009	Bau eines Radweges zwischen Schöneck/Kilianstädten und Nidderau/Windecken im Zuge der Ausbaumaßnahme	2,0	930	300	400	230
737	L 3193	Bau eines Radweges zwischen Abzweig L 3445 und Ronneburg/Hüttengesäß im Zuge der Ausbaumaßnahme	2,8	2.060	500	1.000	560
11963	L 3195	Bau eines Radweges zwischen Bruchköbel und Bruchköbel/Roßdorf	0,7	510	210	300	0
29410	L 3202	Bau eines Radweges zwischen Abzweig L 3268 (Oberrodenbach) und Landesgrenze	0,2	220	70	150	0
		NEUBEGINNE (keine)					
		Summe	**5,7**	**3.720**	**1.080**	**1.850**	**790**

Main-Taunus-Kreis		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN (keine)					
		NEUBEGINNE					
16977	L 3006	Bau eines Radweges in der OD Hattersheim/Okriftel (Rheinstraße)	0,5	1.470	20	1.400	50
		Summe	**0,5**	**1.470**	**20**	**1.400**	**50**

Landkreis Marburg-Biedenkopf		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN (keine)					
		NEUBEGINNE					
8605	L 3290	Bau eines Radweges im Zuge der L 3290 OD Stadtallendorf (Hauptstraße / Bahnhofsstraße); 3. BA (Kostenanteil Land)	0,4	320	0	100	220
		Summe	**0,4**	**320**	**0**	**100**	**220**

Kreis Offenbach		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN (keine)					
		NEUBEGINNE					
27777	L 2310	Bau eines Radweges zwischen Seligenstadt/Froschhausen und Rodgau/Weiskirchen (Einmündung Daimlerstraße)	2,1	1.270	60	100	1.110
28506	L 3116	Ausbau eines Radweges im Bereich Firma Gartenbau Wolf bei Rodgau/Dudenhofen	0,1	50	0	50	0
16945	L3117	Bau eines Radweges zwischen Neu-Isenburg/Gravenbruch und Heusenstamm	2,7	1.910	70	1.740	100
26413	L3117	Bau eines Radweges ziwschen Neu-Isenburg (Brandschneise) und Neu-Isenburg/Gravenbruch	1,2	970	170	750	50
		Summe	**6,0**	**4.200**	**300**	**2.640**	**1.260**

Schwalm-Eder-Kreis		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
28024	L 3074	Bau eines Radweges zwischen Neuental/Bischhausen und Bad Zwesten/Niederurff	2,9	2.060	560	1.500	0
25727	L 3316	Ausbau des Radweges zwischen Edermünde/Haldorf und Edermünde/Grifte	1,0	1.870	1.630	240	0
		NEUBEGINNE					
28577	L 3149	Bau eines Radweges zwischen Bischhausen Siedlung und Neuental/Zimmersrode	0,5	140	0	70	70
		Summe	**4,4**	**4.070**	**2.190**	**1.810**	**70**

Stadt Frankfurt		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
20780	L 3019	Bau eines Radweges zwischen Frankfurt a. M./Kalbach und Frankfurt a. M./Bonames	1,1	1.950	1.840	110	0
		NEUBEGINNE					
20775	L 3019	Bau eines Radweges zwischen Oberursel/Weißkirchen und Frankfurt a. M./Kalbach-Riedberg (Altenhöferallee)	1,4	1.360	60	1.200	100
		Summe	**2,5**	**3.310**	**1.900**	**1.310**	**100**

Landkreis Waldeck-Frankenberg		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
10783	L 3297	Bau eines Radweges zwischen Twistetal/Mühlhausen und Twistetal/Berndorf	1,6	1.420	300	900	220
		NEUBEGINNE (keine)					
		Summe	**1,6**	**1.420**	**300**	**900**	**220**

Werra-Meißner-Kreis		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN (keine)					
		NEUBEGINNE					
27522	L 3249	Bau eines Radweges zwischen Abzweig B 27 und Sontra/Hornel	0,2	350	0	250	100
		Summe	**0,2**	**350**	**0**	**250**	**100**

Wetteraukreis		Radwege an Landstraßen 2025 EINZELMASSNAHMENLISTE	Baulänge [km]	Gesamt-baukosten [TEUR]	voraussichtl. Baukosten seit Baubeginn bis Ende 2024 [TEUR]	Ansatz 2025 [TEUR]	Ansatz 2026 ff. [TEUR]
HE-ID	**Straße**						
		LAUFENDE EINZELMASSNAHMEN					
11979	L 3205	Bau eines Radweges zwischen Kreisgrenze und Karben/Kloppenheim	2,0	970	810	160	0
		NEUBEGINNE (keine)					
		Summe	**2,0**	**970**	**810**	**160**	**0**

Teil 3:

Investitionsübersicht Ingenieurfremdleistungen

Bezeichnung	Ansatz 2025 EUR	Ansatz 2024 EUR	Ist 2023 EUR
1	2	3	4
Ingenieurfremdleistungen (Sonstige Dienstleistungen Dritter)	**33.000.000**	**33.000.000**	**32.836.094**
Planung (z.B. Entwurfsvermessung, Verkehrsuntersuchungen, Umweltverträglichkeitsstudien, Landschaftspflegerische Begleitplanungen, Artenschutzbeiträge, FFH-Verträglichkeitsstudien, Lärmschutzuntersuchungen, Straßenentwürfe, Bauwerksentwürfe, Umweltverträglichkeitsstudien)	12.180.000	11.100.000	13.445.794
Bau (z.B. Ausschreibungsunterlagen, Bauüberwachung, Sicherheits- und Gesundheitskoordination)	12.600.000	14.900.000	10.712.017
Betrieb (z.B. Weiterentwicklung der Straßeninformationsbank, Datenkorrekturen und Datenergänzungen zur Straßeninformationsbank)	1.200.000	1.900.000	1.985.264
Verkehr (z.B. Erhöhung der Leistungsfähigkeit und Verkehrssicherheit im Straßennetz, Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung verkehrstechnischer Einrichtungen)	800.000	900.000	531.632
Mobilität und Radverkehr (z.B. Planung der radwegweisenden Beschilderung, Unterstützungsleistungen im Bereich Dauerzählstellen)	500.000	200.000	9.315
Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH (Verwaltungskosten für die Projektbearbeitung an Bundes- und Landesstraßen)	720.000	400.000	1.248.000
Hessische Landgesellschaft mbH (z.B. Liegenschaftsverwaltung, Grunderwerb und Kompensation)	5.000.000	3.600.000	4.904.073

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 08

für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
08 01	Ministerium	13
08 05	Verpflichtende Transferleistungen	47
08 06	Freiwillige Transferleistungen	103
08 07	Besondere Transferleistungen	205
	Abschluss des EP 08 für das Jahr 2025	226
	Stellenpläne, Stellenübersichten	229

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Antidiskriminierungspolitik

Antidiskriminierungsstelle, Umsetzung der hessischen Antidiskriminierungsstrategie, Beratung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Institutionen, Dokumentation von Diskriminierungsfällen, Netzwerkarbeit.

Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Technischer Arbeitsschutz (einschließlich gefährlicher Arbeitsstoffe und Anlagensicherheit), betriebliche Arbeitssicherheitsorganisation, psychische Belastungen bei der Arbeit, sozialer Arbeitsschutz (Arbeitszeit, Jugendarbeitsschutz, Mutterschutz), Medizinischer Arbeitsschutz, Produkt- und Gerätesicherheit.

Arbeitsmarkt-, Arbeits- und Sozialpolitik

Arbeitsmarktpolitik, Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit, berufliche Bildung und Rehabilitation, Bildungsurlaub, Arbeitsrecht, Heimarbeit, Ausbildung und Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte, Regionale Arbeitsmarktpolitik, Europäischer Sozialfonds, Fach- und Arbeitskräftesicherung.

Bürgerschaftliches Engagement

Freiwilligendienste, Ehrenamt.

Frauenpolitik

Hilfen für Frauen in besonderen Lebenssituationen, Frauenhäuser, Interventionsstellen, Beratungseinrichtungen, Frauenförderpläne, kommunale Frauenbüros, Hessisches Gleichberechtigungsgesetz, Menschenhandel und Prostitution.

Flüchtlinge

Aufnahme und Verteilung von Flüchtlingen, Erstattungen an die kommunalen Gebietskörperschaften nach dem Landesaufnahmegesetz und dem VIII. Sozialgesetzbuch, Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und Integration.

Integration, Migration und Zuwanderung

Landesausländerbeauftragter, Hessische Integrationskonferenz, Integrationsplan, Integrationsbeirat, Förderung von Integrationsmaßnahmen und -programmen, Koordination integrationspolitischer Maßnahmen, Koordination von Maßnahmen der Interkulturellen Öffnung.

Kinder- und Jugendhilfe

Beauftragte/r für Förderung und Beteiligung von Kindern, Erziehungshilfe, Frühförderung, Jugendpflege, Pflegekinderwesen, Jugendarbeit in Jugendbildungs- und Freizeitstätten, Jugenderholung, außerschulische Jugendbildung, Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit, Landesjugendamt.

Kinderbetreuung

Frühkindliche Bildung, Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhorte, altersübergreifende Einrichtungen), Kindertagespflege, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch, SGB VIII.

Sozialhilfe und Freie Wohlfahrtspflege

Landesbehindertenbeauftragte/r, Beauftragte/r für barrierefreie IT, Rechts- und Aufsichts-angelegenheiten der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge, des Schwerbehindertenrechts und der Eingliederungshilfe für Behinderte, Umsetzung UN-Konvention, Freie Wohlfahrtspflege, kirchliche

Angelegenheiten, Eingliederung körperlich, geistig und seelisch behinderter Menschen, Durchführung des sozialen Entschädigungsrechts (Verwaltung für Versorgung und Soziales).

Sozialversicherung

Rentenversicherung, Unfallversicherung.

Wiedergutmachung

Entschädigung und Härteausgleich nach dem Bundesentschädigungsgesetz, Hilfen an durch NS-Unrecht Verfolgte, Entschädigungen nach den Rehabilitierungsgesetzen.

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen.

Zum Geschäftsbereich gehören:

Das Ministerium

mit Landesjugendamt und Außenstelle in Kassel

Die/der Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderungen.

Die Aufgaben werden zudem wahrgenommen von:

1. den Dezernaten für Fachaufgaben im sozialen Bereich bei den Regierungspräsidien
2. den Dezernaten für Arbeitsschutz bei den Regierungspräsidien mit Sitz in
    1. Darmstadt
    2. Frankfurt am Main
    3. Gießen mit Außenstelle in Hadamar mit Zentraler Ahndungsstelle für "Sozialvorschriften im Straßenverkehr"
    4. Kassel mit dem Fachzentrum für "Produktsicherheit und Gefahrstoffe" und Außenstelle in Hünfeld
    5. Wiesbaden mit dem Fachzentrum für "Medizinischen Arbeitsschutz"
3. den Dienststellen für Versorgung und Soziales

Regierungspräsidium Gießen - Dezernat Landesversorgungsamt und 6 Ämter für Versorgung und Soziales in

1. Darmstadt
2. Frankfurt
3. Fulda
4. Gießen
5. Wiesbaden
6. Kassel

4. der Abteilung Flüchtlingsangelegenheiten, Erstaufnahmeeinrichtung und Integration des RP Gießen
5. der Entschädigungsbehörde beim Regierungspräsidium Darmstadt

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Es liegen keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem Nachtragshaushalt 2024 vor.

Die nachfolgenden Produkte wurden im Nachtragshaushalt 2024 vollständig an den Epl. 03 bzw. an den Epl. 12 umressortiert:

Kapitel	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung
08 01	007	Gesundheit
08 05	003	Unterhaltsvorschussgesetz
08 05	008	Krebsregister
08 05	009	Rettungswesen
08 05	011	Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche
08 05	014	Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern
08 05	019	Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen (Schulgeldfreiheit)
08 05	021	Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle
08 05	023	Familienplanung Sexualberatung Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
08 05	024	Erstattung für das Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz
08 05	025	Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren
08 05	026	Erstattungen an Beschäftigte im Lebensmittelbereich und sonstigen Berufen
08 05	027	Arzneimitteluntersuchungen und Substitutionsregister
08 05	028	Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe
08 05	030	Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf
08 05	038	Prävention und Hilfen für Glücksspielsucht
08 05	042	Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst
08 05	043	Stärkung der Betreuungsvereine und der örtlichen Betreuungsbehörden
08 06	013	Offene Altenhilfe
08 06	014	Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen
08 06	018	Hessenstiftung Familie hat Zukunft
08 06	026	Maßnahmen der Suchthilfe
08 06	027	Früherkennung
08 06	029	Gesundheitsförderung
08 06	046	Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen
08 06	049	Fonds Frühe Hilfen
08 06	050	Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen
08 06	061	Pflegestrategie Hessen
08 06	063	Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)
08 06	065	Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und „Childhood-Haus Hessen“
08 07	002	Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug
08 07	003	Investitionen Maßregelvollzug
08 07	010	Hilfen für psychisch kranke Menschen
08 07	013	Maßnahmen zur Krankenhausentlastung

Aufgrund der erfolgten Umressortierung werden zu diesen Produkten in den Produktübersichten der jeweiligen Kapitel nur noch die Istwerte 2023 ausgewiesen. Auf die Ausbringung von Produktblättern wird verzichtet.

C. Personalsoll

Bezeichnung	Stellen 2025	davon Leerstellen	2024	davon Leerstellen
Beamte und Richter	275,0	1,0	262,0	2,0
Beamte auf Widerruf	–	–	–	–
Tarifbeschäftigte	100,0	1,0	98,0	1,0
davon Auszubildende	2,0	–	2,0	–
Zusammen	**375,0**	**2,0**	**360,0**	**3,0**

D. Oberziele

Hessen strebt nach einer aktiven Bürgergesellschaft, in der jeder freiwillig Verantwortung - auch ehrenamtlich - übernimmt, aber auch darauf vertrauen kann, dass er bei Bedürftigkeit unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht oder Behinderung solidarische Hilfe erhält und die Teilhabe am öffentlichen Leben gewährleistet wird. Das Lebens- und Arbeitsumfeld von Familien wird verbessert - insbesondere im Bereich der Kinderbetreuung. Damit wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gestärkt. Kinder sind die Zukunft unseres Landes. Ihr gutes Aufwachsen in Hessen zu unterstützen ist ein zentrales Anliegen der Hessischen Landesregierung. Die Qualität der Arbeit und der Arbeitsbedingungen wird verbessert, die Beschäftigungsfähigkeit der Erwerbsfähigen gestärkt, insbesondere auch zur nachhaltigen Gestaltung des demographischen Wandels in der Arbeitswelt. Die Einbeziehung von Erwerbsfähigen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt wird nach dem Prinzip "Fördern und Fordern" verbessert. Das Zusammenleben aller Menschen in gegenseitiger Anerkennung und Wertschätzung wird durch eine Integrationspolitik gestärkt, die Vielfalt als Bereicherung begreift und gestaltet.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
313		**Sonstiges Bildungswesen**	**–**	**530,0**	**-530,0**
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	460,0	-460,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	–	70,0	-70,0
334		**Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften**	**–**	**9,0**	**-9,0**
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	9,0	-9,0
511		**Soziale Hilfen**	**2.373.929,7**	**2.917.060,6**	**-543.130,9**
	08 01	Ministerium	–	38.774,4	-38.774,4
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	446.230,5	-446.230,5
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	91,2	53.438,5	-53.347,3
	08 07	Besondere Transferleistungen	2.373.838,5	2.378.617,2	-4.778,7
512		**Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz**	**22.891,6**	**74.192,1**	**-51.300,5**
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	18.619,5	65.724,0	-47.104,5
	08 07	Besondere Transferleistungen	4.272,1	8.468,1	-4.196,0
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**3.150,0**	**34.395,5**	**-31.245,5**
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	3.150,0	30.300,0	-27.150,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	–	4.095,5	-4.095,5
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**150,0**	**754.503,8**	**-754.353,8**
	08 01	Ministerium	–	6.946,9	-6.946,9
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	332.008,2	-332.008,2
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	150,0	415.548,7	-415.398,7
541		**Zuwanderung und Migration**	**7.000,0**	**318.847,5**	**-311.847,5**
	08 01	Ministerium	–	277.509,0	-277.509,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	7.000,0	41.338,5	-34.338,5
542		**Gleichstellung, Gleichbehandlung**	**–**	**1.226,6**	**-1.226,6**
	08 01	Ministerium	–	978,6	-978,6
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	–	248,0	-248,0
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**76,2**	**6.568,0**	**-6.491,8**
	08 01	Ministerium	–	289,5	-289,5
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	600,0	-600,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	76,2	5.678,5	-5.602,3
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**8.139,1**	**-8.139,1**
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	8.139,1	-8.139,1
622		**Arbeitsschutz**	**–**	**31.256,2**	**-31.256,2**
	08 01	Ministerium	–	30.920,8	-30.920,8
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	335,4	-335,4
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**13.949,5**	**80.736,5**	**-66.787,0**
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	13.949,5	80.736,5	-66.787,0
999		**Allgemeine Verwaltung**	**143,5**	**22.433,4**	**-22.289,9**
	08 01	Ministerium	143,5	22.433,4	-22.289,9
		Summe Produkte	**2.421.290,5**	**4.249.898,3**	**-1.828.607,8**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.388.373.900	1.982.908.700	2.267.802.843
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.316.000	14.132.000	18.662.493
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	13.098.600	585.000	119.525.098
6a	Erträge aus Verrechnungen	15.502.000	46.930.800	77.371.861
7	**Summe Erträge**	**2.421.290.500**	**2.044.556.500**	**2.483.362.294**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	32.911.900	13.208.500	74.267.576
9	Personalaufwand	29.213.800	25.084.100	53.266.458
10	Abschreibungen	–	319.300	760.865
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.346.440.600	3.222.426.900	3.603.627.086
13	Sonstige Aufwendungen	463.800	-23.834.500	1.485.592
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	840.788.900	993.092.300	779.100.944
14	**Summe Aufwendungen**	**4.249.819.000**	**4.230.296.600**	**4.512.508.522**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.828.528.500**	**-2.185.740.100**	**-2.029.146.228**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	481.661
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.700	2.100	12.448.861
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-78.700**	**-2.100**	**-11.967.199**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.828.607.200**	**-2.185.742.200**	**-2.041.113.427**
24	Steuern	600	1.500	1.276
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.828.607.800**	**-2.185.743.700**	**-2.041.114.703**

G. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	16.024.800	3.511.200	25.692.913
2	Übertragungseinnahmen	2.389.763.700	1.994.114.500	2.247.228.630
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	15.502.000	85.130.800	215.905.660
	Gesamteinnahmen	**2.421.290.500**	**2.082.756.500**	**2.488.827.203**
4	Personalausgaben	28.983.900	25.277.500	48.166.970
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	27.085.900	13.075.600	42.395.543
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	3.359.313.400	3.128.703.300	3.347.968.880
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	21.092.800	80.670.900	103.085.969
9	Besondere Finanzierungsausgaben	893.288.900	915.422.100	908.401.594
	Gesamtausgaben	**4.329.764.900**	**4.163.149.400**	**4.450.018.957**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.908.474.400**	**-2.080.392.900**	**-1.961.191.754**

H. Ausgaben für Geflüchtete und Asylsuchende im Landeshaushalt

Es wird davon ausgegangen, dass weiterhin eine hohe Anzahl von Flüchtlingen und Asylsuchenden in Hessen aufzunehmen, unterzubringen und zu versorgen sein wird. Die Umsetzung des Hessischen Aktionsplans zur Integration von Flüchtlingen und Bewahrung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und ab 2022 des Aktionsplans „Solidarität mit der Ukraine – Frieden in Europa – Hessen hilft“ wird auch in den kommenden Jahren hohe Priorität besitzen. Die hieraus resultierenden haushalterischen Bedarfe an Stellen und Mitteln - darin enthalten sind auch Ausgaben, die durch den Angriffskrieg gegen die Ukraine im Bereich Asyl entstehen - verteilen sich auf die einzelnen Ressorts der Landesverwaltung gemäß der nachfolgenden Übersicht:

	2024 einschl. Nachtrag		2025	
	Stellen	**Mittel**	**Stellen**	**Mittel**
1. MITTEL FÜR FLÜCHTLINGE IM ENGEREN SINNE (NUR EPL. 08)				
Erstaufnahmeeinrichtungen (HEAE - Kap. 08 01 Produkt 6)	–	296.206.400	–	240.359.400
Zusätzliche Stellen für HEAE (Kap. 08 01 Produkt 6, Stellenübersicht zu Kap. 03 15)	485,0	24.234.600	485,0	25.437.600
Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG (Kap. 08 05 Produkt 4)	–	548.230.000	–	446.230.000
Unbegl. minderj. Ausländer (Kap. 08 05 Produkt 13)	–	250.263.000	–	202.263.200
Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und –integration (Kap. 08 06 Produkt 58)	–	10.741.700	–	10.741.700
Härtefallfonds für Flüchtlinge (bis 2020: Kap. 08 05 Produkt 4, ab 2020 Kap. 08 06 Produkt 58)	–	200.000	–	200.000
Zwischensumme 1.	**485,0**	**1.129.875.700**	**485,0**	**925.231.900**
2. SONSTIGE MITTEL (INSB. AKTIONSPLAN FLÜCHTLINGE)				
Stabsstelle "Koordinierung Asyl- und Flüchtlingspolitik" (Kap. 02 01 Produkt 2)	3,0	275.000	3,0	275.000
Respekt-/Werte-Kampagne (Kap. 02 01 Produkt 2)	–	75.000	–	75.000
Summe Epl. 02	**3,0**	**350.000**	**3,0**	**350.000**
Stärkung des Polizeivollzugsdienstes (Kap. 03 81 Produkt alle)	200,0	5.175.000	200,0	5.175.000
Verstärkung der Wachpolizei (Kap. 03 81 Produkt alle)	170,0	6.537.000	170,0	6.537.000
Zusätzliche Stellen für freiwillige Ausreisen und Abschiebungen (Kap. 03 14 ZBL 1 und 03 15 ZBL 1)	10,0	682.000	10,0	682.000
Zusätzliche Mittel für freiwillige Ausreisen und Abschiebungen (Kap. 03 14 ZBL 1, 03 15 ZBL 1 und 03 16 ZBL 1)	–	9.207.300	–	5.663.300
Verstärkung des Verfassungsschutzes (Kap. 03 03 Produkt 1)	10,0	500.000	10,0	500.000
Erhöhung der Fördergelder zur freiwilligen Rückführung von Flüchtlingen (Kap. 03 01 Produkt 11)	–	2.000.000	–	1.000.000
Betriebskosten Abschiebehaftvollzugsanstalt (Kap. 03 01 Produkt 11)	–	5.500.000	–	3.410.400
Aufenthalts- und das Asylverfahrensgesetz (Kap. 03 14, ZBL 1)	31,0	1.236.000	31,0	1.236.000
Aufenthalts- und das Asylverfahrensgesetz (Kap. 03 15, ZBL 1)	12,0	257.500	12,0	257.500
Aufenthalts- und das Asylverfahrensgesetz (Kap. 03 16, ZBL 1)	8,0	257.500	8,0	257.500
Personal für den Ausbau der Hessischen Abschiebehafteinrichtung (Kap. 03 81)	14,0	800.000	14,0	800.000
Personal für Zentrale Ausländerbehörden (Kap. 03 14, 03 15, 03 16)	70,0	4.000.000	70,0	4.000.000
Summe Epl. 03	**525,0**	**36.152.300**	**525,0**	**29.518.700**
Intensivsprachförderung in Grundschulen, Sekundarstufe I, für InteA und in Schulen für Erwachsene (Kap. 04 59 Produkt 110)	2.767,0	115.481.000	2.767,0	129.731.000
Ausbau Ganztagsschulangebote (Kap. 04 59 Produkt 109)	–	6.000.000	–	6.000.000
Qualifizierungsprogramm für Lehrkräfte in Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache (Kap. 04 59 Produkt 110)	–	2.374.100	–	2.374.100
Lernmittel (Kap. 04 59 Produkt 110)	–	3.871.300	–	3.871.300
Aufnahme- und Beratungszentren (Kap. 04 59 Produkt 110)	–	378.000	–	378.000

	2024 einschl. Nachtrag		2025	
	Stellen	**Mittel**	**Stellen**	**Mittel**
Psychologische Unterstützung (Kap. 04 52 Produkt 010)	17,0	918.000	17,0	918.000
Personalverwaltung (Kap. 04 52 Produkt 007)	6,0	306.000	6,0	306.000
Anerkennung von Bildungsnachweisen (Kap. 04 52 Produkt 001)	2,0	99.000	2,0	99.000
Pädagogische Unterstützung (Kap. 04 52 Produkt 009)	4,0	216.000	4,0	216.000
Weiterbildung von Lehrkräften (Kap. 04 71 Produkt 004)	1,0	54.000	1,0	54.000
Ministerielle Steuerung von Schulen (Kap. 04 01 Produkt 010)	2,0	108.000	2,0	108.000
Summe Epl. 04	**2.799,0**	**129.805.400**	**2.799,0**	**144.055.400**
Mehrbedarf in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (Kap. 05 09 Produkt 1)	62,0	3.135.100	62,0	3.135.100
Mehrbedarf im Justizvollzug (Kap. 05 05 Produkt 1 und 2)	–	1.504.400	–	1.504.400
Anpassung der Zulage für Dienst zu ungünstigen Zeiten (Kap. 05 05 Produkt 1 und 2)	–	700.000	–	700.000
Mehrbedarf in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit inkl. Sozialgerichtsbarkeit (Kap. 05 04 Produkt 3)	49,0	2.500.400	49,0	2.500.400
Mehrbedarf Amtsanwaltschaft und Staatsanwaltschaften (Kap. 05 03 Produkt 1)	13,0	635.600	13,0	635.600
Summe Epl. 05	**124,0**	**8.475.500**	**124,0**	**8.475.500**
Mehrbedarf für die Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Kap. 06 02, LBIH)	49,0	–	44,0	–
Zusätzliche Stellen für den Betrieb und die Weiterentwicklung von Softwareprodukten in der HZD (Kap. 06 02 HZD)	4,0	–	4,0	–
Summe Epl. 06	**53,0**	**–**	**48,0**	**–**
Zusätzliche Förderung im Bereich der Programme zur Erstausbildung (Kap. 07 10 Produkt 49)	–	–	–	–
a) Zusätzliche Mittel für Sprachförderung im Bereich der Ausbildungsplatzförderung	–	1.202.800	–	1.224.000
b) Zusätzliche Mittel für Fortführung des Programms Ausbildungsstellen für Hauptschüler	–	1.085.000	–	682.800
Zusätzliche Mittel zur Förderung der beruflichen Bildung (Kap. 07 10 Produkt 51)	–	10.500.000	–	7.454.800
Summe Epl. 07	**–**	**12.787.800**	**–**	**9.361.600**
Zusätzliche Stellen HMSI (Kap. 08 01 Produkt 6)	29,0	2.150.400	29,0	2.150.400
Zusätzliche Stellen Regierungspräsidien (Kap. 08 01 Produkt 6, Stellenübersicht Kap. 03 15)	26,5	1.767.500	26,5	1.767.500
Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe (Kap. 08 06 Produkt 1)	–	1.000.000	–	1.000.000
Berufsspezifische Sprach- und Arbeitsmarktförderung im Rahmen des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets (Kap. 08 06 Produkt 60)	–	19.900.000	–	19.900.000
Zusätzliche Deutschkurse, Maßnahmen zur Integration von Flüchtlingen (Kap. 08 06 Produkt 52)	–	6.028.000	–	6.028.000
Summe Epl. 08	**55,5**	**30.845.900**	**55,5**	**30.845.900**
Anerkennungsberatung für Bildungsqualifikationen (Kap. 15 02 Produkt 7)	–	345.800	–	345.800
Hessischer Aktionsplan zur Integration von Flüchtlingen und Bewahrung des gesellschaftlichen Zusammenhalts (Aktionsplan II) (Kap. 15 02 Produkt 7. Ab 2022: Kapitel 15 02, Produkt 6)	–	300.000	–	300.000
Ausweitung des Kulturkoffers auf Angebote für Flüchtlinge (Kap. 15 50 Produkt 5)	–	50.000	–	–

	2024 einschl. Nachtrag		2025	
	Stellen	**Mittel**	**Stellen**	**Mittel**
HessenFonds für Geflüchtete und Verfolgte-hochqualifizierte Studierende Wissenschaftler/innen (Kap. 15 02 Produkt 7. Ab 2022: Kapitel 15 02, Produkt 6)	–	1.000.000	–	1.000.000
Nur 2023: Brückenprogramm Hessen-Ukraine (Kapitel 1502, Produkt 6)	–	–	–	–
Nur 2023: Aktionsplan Ukraine Studienkollegs (Kapitel 1502, Produkt 6)	–	–	–	–
Stelle für Beratung im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung (Kap. 15 01 Produkt 2)	1,0	70.700	1,0	78.500
Summe Epl. 15	**1,0**	**1.766.500**	**1,0**	**1.724.300**
Bauten Hess. Erstaufnahmeeinrichtungen (Kap. 18 01 Produkt 12)	–	150.000	–	–
Summe Epl. 18	**–**	**150.000**	**–**	**–**
Zwischensumme 2.	**3.560,5**	**220.333.400**	**3.555,5**	**224.331.400**
Gesamtsumme	**4.045,5**	**1.350.209.100**	**4.040,5**	**1.149.563.300**

Kapitel 08 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales hat seinen Sitz in Wiesbaden mit Außenstelle in Kassel. Das Landesjugendamt Hessen ist in das Ministerium integriert. Der Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderungen ist dem Geschäftsbereich des HMSI zugeordnet.

Rechtsaufsicht besteht für:

Deutsche Rentenversicherung Hessen,

Unfallkasse Hessen,

Berufsständische Versorgungseinrichtungen der Heilberufskammern.

Fachaufsicht besteht für:

Landeswohlfahrtsverband Hessen als Hauptfürsorgestelle, Integrationsamt und Träger der Eingliederungshilfe im Bereich des Sozialen Entschädigungsrechts, Unfallkasse Hessen.

Die Aufgaben ergeben sich aus dem Beschluss der Landesregierung zu Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 19.03.2024. Die Abteilungen umfassen jeweils 5 - 8 Referate und gliedern sich wie folgt:

Abteilung I: Zentrales

Abteilung II: Frauen, Kinder und Jugend

Abteilung III: Arbeit

Abteilung IV: Soziales

Abteilung V: Integration

Weiter sind im Ministerium die Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Kinder- und Jugendrechte sowie die Landesbeauftragte für Antidiskriminierung angesiedelt.

Eine „Stabsstelle Frauenpolitik“, eine „Stabsstelle Antidiskriminierung“, eine „Stabsstelle Fachkräfte für Hessen“, eine „Stabsstelle Vereinte Nationen Behindertenrechtskonvention (UN-BRK), Behindertengleichstellungsgesetz“ und eine „Stabsstelle Verwaltungsbehörde Europäischer Sozialfonds Hessen und Kommunalisierung sozialer Hilfen“ sind im Ministerium eingerichtet.

Zum 30.06.2024 beschäftigt das Ministerium 283 aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 1 Inspektoranwärter und 2 Auszubildende.

Das Leistungsspektrum des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales umfasst 8 Produkte. Die Produkte sind in den Produktblättern detailliert beschrieben.

Die vom Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales genutzten Liegenschaften werden vom Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen verwaltet.

Infolge der Zentralisierung der Versorgungsbezüge in Kap. 17 18 wird von den personalführenden Mandanten eine sogenannte Vorsorgeprämie abgeführt. Diese ist im kameralen Haushalt in der HGr. 9 als Abführung mit rd. 4,2 Mio. Euro veranschlagt.

Im Kapitel 08 01 sind zudem Kosten für Maßnahmen zur Sicherstellung der Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf für Beschäftigte der Hessischen Landesverwaltung gemäß Kabinettbeschluss vom 30.08.2021 mit insgesamt 270.000 Euro veranschlagt.

Dies umfasst derzeit:

a) den Betrieb einer Kindertageseinrichtung in Nachbarschaft zum Justiz- und Verwaltungszentrum Mainzer Straße in Wiesbaden in Kooperation mit der Landeshauptstadt Wiesbaden

b) die Kindernotfallbetreuung in der Hagenauer Straße 17-19 in Wiesbaden in Zusammenarbeit mit der Terminal for Kids gGmbH sowie die Kindernotfallbetreuung "City Kids“ in Kassel

c) die Ferienbetreuungsangebote für Kinder von Landesbeschäftigten, insbesondere die bereits bestehenden Angebote in Kassel und Wiesbaden und ggf. weitere im Rahmen der Kooperationen des Gütesiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ entstehende Angebote.

Darüber hinaus können hieraus Ausgaben im Zusammenhang mit Zertifizierungen für das Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ bestritten werden.

d) die Vortragsreihe „Pflege“ der ressortübergreifenden Unterarbeitsgruppe „Pflege“ der Wiesbadener Gütesiegelbehörden „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“

Für die vorgenannten Zwecke nicht in Anspruch genommene Mittel sind gesperrt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die wesentlichen Veränderungen nach der Neubildung der Hessischen Landesregierung aufgrund der Landtagswahl 2023 zum 19.01.2024 wurden im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 berücksichtigt. Im Haushalt 2025 ergeben sich keine weiteren wesentlichen Veränderungen in Bezug auf das Kapitel 08 01.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
511		**Soziale Hilfen**	**–**	**38.774,4**	**-38.774,4**	**-38.720,1**
	005	Soziale Sicherung	–	38.774,4	-38.774,4	-38.720,1
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**–**	**6.946,9**	**-6.946,9**	**-6.911,6**
	002	Kinder und Jugendliche	–	6.946,9	-6.946,9	-6.911,6
541		**Zuwanderung und Migration**	**–**	**277.509,0**	**-277.509,0**	**-277.426,4**
	006	Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung	–	273.203,0	-273.203,0	-273.167,4
	008	Integrationsangelegenheiten	–	4.306,0	-4.306,0	-4.259,0
542		**Gleichstellung, Gleichbehandlung**	**–**	**978,6**	**-978,6**	**-971,9**
	001	Chancengleichheit von Frauen und Männern	–	978,6	-978,6	-971,9
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**289,5**	**-289,5**	**-287,9**
	003	Ehrenamt	–	289,5	-289,5	-287,9
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**–**	**–**	**–**
	007	weg Gesundheit	–	–	–	–
622		**Arbeitsschutz**	**–**	**30.920,8**	**-30.920,8**	**-30.840,0**
	004	Arbeit	–	30.920,8	-30.920,8	-30.840,0
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**143,5**	**22.433,4**	**-22.289,9**	**-22.156,3**
	999	Allgemeine Verwaltung	143,5	22.433,4	-22.289,9	-22.156,3
		Summe Produkte	**143,5**	**377.852,6**	**-377.709,1**	**-377.314,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**36.225,5**	**-36.225,5**	**-36.110,1**	**227,0**	**35.545,2**	**-35.318,2**	**-34.958,2**
–	36.225,5	-36.225,5	-36.110,1	227,0	35.545,2	-35.318,2	-34.958,2
–	**6.065,5**	**-6.065,5**	**-5.949,0**	**289,5**	**17.279,6**	**-16.990,1**	**-16.609,6**
–	6.065,5	-6.065,5	-5.949,0	289,5	17.279,6	-16.990,1	-16.609,6
–	**331.228,6**	**-331.228,6**	**-331.106,0**	**34,8**	**243.354,3**	**-243.319,4**	**-242.930,4**
–	328.072,6	-328.072,6	-328.018,7	12,1	240.292,7	-240.280,6	-240.105,5
–	3.156,0	-3.156,0	-3.087,3	22,7	3.061,5	-3.038,8	-2.824,9
–	**559,2**	**-559,2**	**-546,5**	**4,0**	**563,6**	**-559,6**	**-515,3**
–	559,2	-559,2	-546,5	4,0	563,6	-559,6	-515,3
–	**279,1**	**-279,1**	**-276,1**	**2,4**	**283,6**	**-281,1**	**-270,4**
–	279,1	-279,1	-276,1	2,4	283,6	-281,1	-270,4
0,0	0,0	–	–	17.970,9	51.210,6	-33.239,7	-31.094,1
0,0	0,0	–	–	17.970,9	51.210,6	-33.239,7	-31.094,1
–	**27.256,6**	**-27.256,6**	**-27.114,4**	**133,3**	**26.513,1**	**-26.379,8**	**-25.888,8**
–	27.256,6	-27.256,6	-27.114,4	133,3	26.513,1	-26.379,8	-25.888,8
–	**-24.300,6**	**24.300,6**	**24.300,6**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	-24.300,6	24.300,6	24.300,6	–	–	–	–
143,0	**21.967,3**	**-21.824,3**	**-21.294,0**	**4.228,2**	**22.502,1**	**-18.274,0**	**-20.508,2**
143,0	21.967,3	-21.824,3	-21.294,0	4.228,2	22.502,1	-18.274,0	-20.508,2
143,0	**399.281,2**	**-399.138,2**	**-398.095,5**	**22.890,1**	**397.252,1**	**-374.362,0**	**-372.775,0**

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 001 Chancengleichheit von Frauen und Männern

PR-H 542 – Gleichstellung, Gleichbehandlung

Zweckbestimmung

Maßnahmen zur Herstellung der Chancengleichheit von Frauen und Männern.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Chancengleichheit
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu Chancengleichheitsmaßnahmen

Dieses Produkt umfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung der Chancengleichheit von Frauen und Männern, inklusive Förderverwaltungsleistungen. Chancengleichheit von Frauen und Männern bezeichnet die tatsächliche Umsetzung des Rechts auf eine durchgängige und gerechte Verteilung von gleichen Chancen in allen Lebens- und Politikbereichen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	588
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**588**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.900	6.000	2.500
9	Personalaufwand	910.500	504.800	511.045
13	Sonstige Aufwendungen	1.100	–	1.051
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	61.900	48.400	47.170
14	**Summe Aufwendungen**	**976.400**	**559.200**	**561.766**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-976.400**	**-559.200**	**-561.177**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.437
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.200	–	1.843
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.200**	**–**	**1.594**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-978.600**	**-559.200**	**-559.583**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-978.600**	**-559.200**	**-559.583**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	971.900	546.500	515.303
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-971.900**	**-546.500**	**-515.303**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	1.518	1.074	1.066	1.096	1.044
		Ist	–	–	1.066	1.096	1.044
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Chancengleichheit von Frauen und Männern festigen und weiterentwickeln							
Wiederkehrende Veranstaltungen zum Thema Chancengleichheit (Internat. Frauentag, Equal Pay Day, Girls Day, Internat. Tag gegen Gewalt an Frauen)	Veranstal-tungen	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	2	1	2
Kommunikation des Themas Chancengleichheit mit Akteuren und Kommunen in Hessen sowie Zusammenarbeit auf Bund-/Länderebene	Veranstal-tungen	**Soll**	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	20	20	20
Entwicklung und Begleitung von Projekten der Hessischen Landesregierung zur Förderung der Chancengleichheit	Projekte	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
Wiederkehrende fachspezifische Veranstaltungen einschl. Erfahrungsaustausch zur Umsetzung von Gender Mainstreaming und nach HGlG	Veranstal-tungen	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
Weiterentwicklung der Chancengleichheitspolitik durch Optimierung der gesetzlichen Grundlagen in Zusammenarbeit mit kommunalen Spitzenverbänden und frauenpolitischen Organisationen	Veranstal-tungen	**Soll**	10	10	10	8	8
		Ist	–	–	10	10	10

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	1.518	1.074	1.066
RP Darmstadt	0	0	0
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	**1.518**	**1.074**	**1.066**

Kosten

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	975,7	559,2	563,6
RP Darmstadt	0	0	0
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	**975,7**	**559,2**	**563,6**

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 002 Kinder und Jugendliche

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Erbringung von Leistungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Kinder und Jugendliche

- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinderbetreuung, frühkindliche Bildung, Jugendhilfe allgemein, ambulante und (teil-)stationäre Hilfen zur Erziehung, Maßnahmen für Frauen und Kinder in besonderen Notlagen sowie zur Gewaltprävention. Die Aufsicht über das Prostituiertenschutzgesetz wird wahrgenommen, sofern diese nicht anderweitig ausgeübt wird. Die Rechtsaufsicht über Jugendämter nehmen die Regierungspräsidien wahr. Im Kontext von Petitionen und Eingaben werden Stellungnahmen/Berichte erstellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	58
6	Sonstige Erträge	–	–	5.462
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	252.088
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**257.608**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	234.000	113.900	393.049
9	Personalaufwand	3.840.600	3.477.500	4.784.366
10	Abschreibungen	–	5.400	3.425
13	Sonstige Aufwendungen	15.300	6.000	8.022
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.847.700	2.462.400	12.073.673
14	**Summe Aufwendungen**	**6.937.600**	**6.065.200**	**17.262.535**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.937.600**	**-6.065.200**	**-17.004.927**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	31.899
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.300	300	17.105
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-9.300**	**-300**	**14.794**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.946.900**	**-6.065.500**	**-16.990.133**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.946.900**	**-6.065.500**	**-16.990.133**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	252.146
Ausgaben	6.911.600	5.949.000	16.861.751
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.911.600**	**-5.949.000**	**-16.609.605**

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 002. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	10.590	7.616	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
U3-Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter drei Jahren)	Prozent	**Soll**	34	33	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Ü3-Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	**Soll**	91	93	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Die Qualitätskennzahl „Ü3-Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)“ wurde im Nachtragshaushalt 2024 fehlerhaft als „U3-Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)“ dargestellt. Daher kann der Sollwert 2024 in der obenstehenden Tabelle nicht dargestellt werden. Dieser betrug „93“.

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	6.845	4.854	-
RP Darmstadt	236	112	-
RP Gießen	150	90	-
RP Kassel	3.359	2.560	-
Summe	**10.590**	**7.616**	**-**

Kosten

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	4.500,6	4.052,5	-
RP Darmstadt	153,2	102,4	-
RP Gießen	591,7	400,7	-
RP Kassel	1.701,4	1.509,9	-
Summe	**6.946,9**	**6.065,5**	**-**

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 003 Ehrenamt

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Maßnahmen zur Stärkung des bürgerschaftlichen/ehrenamtlichen Engagements im sozialen Bereich.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Ehrenamt
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu ehrenamtlicher Tätigkeit

Dieses Produkt umfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung und zum Ausbau der Bereitschaft, sich bürgerschaftlich/ehrenamtlich im sozialen Bereich zu engagieren, inklusive Förderverwaltungsleistungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.464
6	Sonstige Erträge	–	–	141
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.605**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	400	3.500	4.408
9	Personalaufwand	129.100	119.700	123.625
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	159.700	155.900	155.092
14	**Summe Aufwendungen**	**289.200**	**279.100**	**283.126**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-289.200**	**-279.100**	**-281.521**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	823
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	–	442
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-300**	**–**	**382**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-289.500**	**-279.100**	**-281.139**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-289.500**	**-279.100**	**-281.139**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.464
Ausgaben	287.900	276.100	271.868
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-287.900**	**-276.100**	**-270.404**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	510	643	643	580	623
		Ist	–	–	619	599	782
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement ausbauen und weiterentwickeln							
Kommunikation des Fachthemas "bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement" mit Verbänden, Kommunen, Initiativen	Veranstal-tungen	**Soll**	8	10	10	17	19
		Ist	–	–	3	4	8
Wiederkehrende fachspezifische Veranstaltungen zur Weiterentwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in Hessen	Veranstal-tungen	**Soll**	4	6	6	11	11
		Ist	–	–	2	2	6
Fach- und themenspezifische Veranstaltungen mit Trägern des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie auf Bundes-/ Landesebene	Veranstal-tungen	**Soll**	5	5	6	6	8
		Ist	–	–	6	9	10
Workshops zur Umsetzung des Qualifizierungsprogrammes mit den Anlaufstellen sowie begleitende Beratung der Anlaufstellen	Veranstal-tungen	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	1

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	233	262	412
RP Darmstadt	277	381	207
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	**510**	**643**	**619**

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	147,0	135,0	65,5
RP Darmstadt	142,5	144,1	143,3
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	**289,5**	**279,1**	**208,8**

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 004 Arbeit

PR-H 622 – Arbeitsschutz

Zweckbestimmung

Angelegenheiten des Arbeitsschutzes, der Produktsicherheit und des Arbeitsrechts. Maßnahmen zur Integration benachteiligter Menschen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie zur Fachkräftesicherung.

Haushaltsvermerke

Die Mittel für das Produkt Kapitel 08 01 Produkt 004 sind einseitig deckungsfähig zugunsten Kapitel 08 06 Produkt 070 (Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen).

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Arbeitsmarkt
- Ministerielle Steuerungsleistungen Arbeitsschutz, Produktsicherheit und Arbeitsrecht
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Erwerbs- und Ausbildungsintegration
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zum Bildungsurlaub

Die staatlichen Aufgaben im Arbeitsschutz und der Produktsicherheit (Überwachung, Prävention, Erlaubnisse und Genehmigungen, Beratung, Sanktionen) zielen auf den Schutz der Beschäftigten, der Betriebe, der Bevölkerung und der Volkswirtschaft vor betrieblichen Gefahren und gesundheitlichen Risiken. Dem liegt ein Gesundheitsbegriff zu Grunde, der entsprechend der WHO-Definition physische, psychische und soziale Aspekte einbezieht.

Schutzziel des Arbeitnehmerschutzes ist die Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten, der Erhalt ihrer Beschäftigungsfähigkeit, die Verhütung von Arbeitsunfällen, berufsbedingten Erkrankungen und anderen Schädigungen sowie die menschengerechte Arbeitsgestaltung.

Ziel der Produktsicherheit ist es, sicherzustellen, dass Produkte (insbesondere im Non-Food-Bereich, Elektroprodukte, Spielzeuge, Maschinen, Aufzüge und Druckgeräte) den Anforderungen des europäischen Binnenmarktes entsprechen und damit ein hohes Schutzniveau in Bezug auf Gesundheit, Verbraucher- und Arbeitnehmerschutz aufweisen. Mit koordinierter Marktüberwachung bei Herstellern, Verwendern und im Handel gilt es, nicht-konforme und unsichere Produkte zu erkennen und deren weitere Bereitstellung auf dem Binnenmarkt zu unterbinden.

Drittes Ziel des Produkts ist die Sicherheit von Medizinprodukten und der Schutz vor nichtionisierenden Strahlen. Besondere Bedeutung kommt dabei dem Erkennen unsicherer und nicht konformer Produkte sowie dem sicheren Betrieb und der sicheren Anwendung zu. Es gilt, durch Anzeige- und Genehmigungsverfahren sowie koordinierte Marktüberwachung bei Herstellern und sonstigen Inverkehrbringern / Betreibern, unsichere und nicht konforme Produkte oder deren fehlerhafte Anwendung bzw. nicht regelkonformen Betrieb zu erkennen und durch geeignete Maßnahmen deren Inverkehrbringen, Verwendung oder Betrieb einzuschränken oder zu unterbinden.

Im Bereich Arbeitsmarkt besteht die Zielsetzung in der Integration benachteiligter Menschen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie der Mobilisierung von Talentreserven für die Fachkräftesicherung in Hessen.

Das Produkt enthält zudem die relevanten Förderverwaltungsleistungen sowie die ministeriellen Steuerungsleistungen des Fachziels.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	47.905
6	Sonstige Erträge	–	–	5.762
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	46.000
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**99.667**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.089.200	467.200	174.023
9	Personalaufwand	5.401.100	4.508.800	4.977.371
10	Abschreibungen	–	3.600	3.307
13	Sonstige Aufwendungen	10.000	12.000	17.551
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	24.405.500	22.264.500	21.322.822
14	**Summe Aufwendungen**	**30.905.800**	**27.256.100**	**26.495.073**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-30.905.800**	**-27.256.100**	**-26.395.406**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	33.654
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.000	500	18.046
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-15.000**	**-500**	**15.608**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-30.920.800**	**-27.256.600**	**-26.379.798**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-30.920.800**	**-27.256.600**	**-26.379.798**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	93.905
Ausgaben	30.840.000	27.114.400	25.982.721
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-30.840.000**	**-27.114.400**	**-25.888.816**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	85.162	91.085	91.035	93.096	89.584
		Ist	–	–	86.361	87.790	96.161
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zum Arbeitnehmerschutz soll sichergestellt werden. Mit ihren Aktivitäten überwachen und verbessern die Arbeitsschutzbehörden die Umsetzung dieser Anforderungen durch die Normadressaten.							
Überwachung/Prävention des betrieblichen Arbeitsschutzes bezogen auf die Gesamtzahl hessischer Betriebsstätten	Aktivitäten pro 1.000 Betriebe	**Soll**	127	127	127	127	127

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
		Ist	–	–	102	88	78
Überwachung/Prävention des sozialen Arbeitsschutzes bezogen auf die Gesamtzahl hessischer Betriebsstätten	Aktivitäten pro 1.000 Betriebe	**Soll**	14	14	14	14	14
		Ist	–	–	11	8	8
2.2 Erfüllung der verbindlich vorgegebenen Überwachungsquoten zur Gewährleistung der Produktsicherheit							
Anzahl der reaktiven und aktiven Prüfungen	Prüfungen	**Soll**	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		Ist	–	–	2.879	2.884	1.077
Erfüllung der Anzahl der reaktiven und aktiven Produktprüfungen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	96	96	36
2.3 Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur Sicherheit von Medizinprodukten und zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen soll sichergestellt werden.							
Anzahl Überwachungen des Betriebs von Medizinprodukten, Einrichtungen der Anwendung nichtionisierender Strahlung am Menschen sowie der Aufbereitung von Medizinprodukten	Aktivitäten	**Soll**	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
		Ist	–	–	1.270	598	2.478
Anzahl Überwachung von Vorkommnissen Medizinprodukte	Aktivitäten	**Soll**	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
		Ist	–	–	2.713	2.445	1.137
Anzahl Anzeige- und Genehmigungsverfahren	Aktivitäten	**Soll**	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
		Ist	–	–	3.876	5.202	8.998
2.4 Kostenstruktur verbessern							
Mindestanteil der Kosten für die "Arbeitsleistung" im Bereich Überwachung an den Gesamtkosten Arbeitnehmerschutz	Prozent	**Soll**	95	95	95	95	95
		Ist	–	–	96	97	97
Mindestanteil der Kosten für die "Arbeitsleistung" im Bereich Überwachung an den Gesamtkosten Produktsicherheit	Prozent	**Soll**	90	90	90	90	90
		Ist	–	–	97	98	98
Mindestanteil der Kosten für die "Arbeitsleistung" im Bereich Überwachung an den Gesamtkosten Medizinprodukte	Prozent	**Soll**	93	93	93	93	93
		Ist	–	–	98	96	96

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	0	0	0
RP Darmstadt	47.831	52.596	47.728
RP Gießen	16.059	16.187	15.361
RP Kassel	21.272	22.302	23.272
Summe	**85.162**	**91.085**	**86.361**

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	7.423,3	7.243,1	5.820,8
RP Darmstadt	13.111,7	11.286,5	12.103,7
RP Gießen	3.851,3	3.065,9	2.952,3
RP Kassel	6.534,5	5.661,1	5.636,3
Summe	**30.920,8**	**27.256,6**	**26.513,1**

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 005 Soziale Sicherung

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Angelegenheiten im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und der sozialen Existenzsicherung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Soziale Sicherung
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Sozialen Sicherung
- Verwaltungsbehörde ESF für die Ressorts Wirtschaft, Wissenschaft, Justiz, Soziales und Kultus

Alle Angelegenheiten im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und der sozialen Existenzsicherung (Sozialhilfe, Grundsicherung, Betreuungswesen), inklusive der Förderverwaltungsleistungen. Die Zusammenarbeit mit Kommunen, Kirchen und Verbänden wird gefördert. Ausgestaltung des grundgesetzlichen Benachteiligungsverbotes insbesondere durch Schaffung der rechtlichen Grundlagen auf Bundes- und Landesebene mit dem Ziel, dass Menschen mit Behinderungen ihren Anspruch auf vollständige Teilhabe am Leben in der Gesellschaft verwirklichen können.

Umsetzung der bundesgesetzlichen Bestimmungen zur Sozialen Entschädigung bei Gesundheitsschäden auf Landesebene. Herstellung der Chancengleichheit von Menschen mit Behinderungen sowie zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Sicherstellung einer angemessenen wirtschaftlichen Versorgung in Abgeltung eines besonderen Opfers, für dessen Folgen die staatliche Gemeinschaft einsteht. OWiG-Verfahren zur Pflegeversicherung, Angelegenheiten der beruflichen Rehabilitation.

Die Verwaltungsbehörde für den Europäischen Sozialfonds (ESF) trägt die Verantwortung für die Wirksamkeit und Ordnungsmäßigkeit der Umsetzung des Operationellen Programms in Hessen und den damit verbundenen Maßnahmen zur Europäischen Beschäftigungsstrategie. Die Ressortzuständigkeit für die Umsetzung der einzelnen Fördermaßnahmen bleibt hiervon unberührt.

Das Produkt beinhaltet zudem die relevanten ministeriellen Steuerungsleistungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	15.239
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	40.018
6	Sonstige Erträge	–	–	4.272
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	142.472
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**202.001**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	458.500	435.100	442.475
9	Personalaufwand	4.206.000	3.556.700	3.699.253
10	Abschreibungen	–	33.400	16.398
13	Sonstige Aufwendungen	143.600	140.700	79.568
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	33.955.100	32.059.400	31.294.087
14	**Summe Aufwendungen**	**38.763.200**	**36.225.300**	**35.531.781**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-38.763.200**	**-36.225.300**	**-35.329.780**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	24.954
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.200	200	13.381
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-11.200**	**-200**	**11.573**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-38.774.400**	**-36.225.500**	**-35.318.207**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-38.774.400**	**-36.225.500**	**-35.318.207**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	197.729
Ausgaben	38.720.100	36.110.100	35.155.931
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-38.720.100**	**-36.110.100**	**-34.958.202**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	301.252	299.688	299.688	318.460	353.479
		Ist	–	–	272.435	254.485	265.636
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Integration aller erwerbsfähigen Menschen mit Behinderungen ins Erwerbsleben und Teilhabe aller Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben							
Anzahl der bearbeiteten Anträge auf Anerkennung auf Schwerbehinderung	Stück	**Soll**	155.000	160.000	160.000	155.000	155.000
		Ist	–	–	148.083	111.239	135.724
Verhältnis der Widerspruchsverfahren zu bearbeiteten Anträgen (Sollwert = Maximalwert)	Prozent	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	6	5	3
Zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben geförderte Menschen mit Behinderungen	Personen	**Soll**	12.000	11.500	11.500	10.000	12.000
		Ist	–	–	10.500	10.500	10.000

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	0	0	0
RP Darmstadt	70	70	80
RP Gießen	301.076	299.512	272.237
RP Kassel	106	106	118
Summe	**301.252**	**299.688**	**272.435**

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	5.410,8	4.586,3	4.671,7
RP Darmstadt	236,1	217,1	215,9
RP Gießen	33.009,2	30.675,7	30.111,5
RP Kassel	118,3	746,4	546,1
Summe	**38.774,4**	**36.225,5**	**35.545,2**

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 006 Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und Spätaussiedlern. Angelegenheiten der Wiedergutmachung.

Haushaltsvermerke

Die Mittel für das Produkt Kapitel 08 01 Produkt 006 sind gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 08 05 Produkt 004 (Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG), mit Kapitel 08 05 Produkt 013 (Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII) sowie mit Kapitel 08 06 Produkt 058 (Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und –integration).

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Flüchtlinge, Spätaussiedler, Wiedergutmachung
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu Flüchtlingen und Wiedergutmachung

Die Aufnahme und Unterbringung der Asylsuchenden, der Kontingentflüchtlinge (Bürgerkriegsflüchtlinge, jüdische Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion), der sich illegal aufhaltenden Personen sowie der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge wird durchgeführt; Kriegs-, Teilungs- und NS-Folgen werden abgewickelt; Kriegsfolgengeschädigte erhalten Leistungen; die Wiedergutmachung wird abgewickelt; alte jüdische Friedhöfe werden betreut. Die Verteilung von Spätaussiedlern wird durchgeführt.

Das Produkt enthält zudem die relevanten Förderverwaltungsleistungen sowie die ministeriellen Steuerungsleistungen des Fachziels.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	1.765
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.765**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	46.000	46.000	6.793
9	Personalaufwand	1.965.700	1.662.900	1.511.842
10	Abschreibungen	–	1.800	396
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	2.303
13	Sonstige Aufwendungen	3.800	3.800	3.421
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	271.182.000	326.358.000	238.762.429
14	**Summe Aufwendungen**	**273.197.500**	**328.072.500**	**240.287.185**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-273.197.500**	**-328.072.500**	**-240.285.420**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	10.311
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.500	100	5.529
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.500**	**-100**	**4.782**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-273.203.000**	**-328.072.600**	**-240.280.638**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-273.203.000**	**-328.072.600**	**-240.280.638**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	273.167.400	328.018.700	240.105.511
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-273.167.400**	**-328.018.700**	**-240.105.511**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	2.752.039	2.577.906	2.205.906	2.199.689	1.363.304
		Ist	–	–	2.165.918	1.955.732	1.728.432
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bedarfsgerechte Hilfen optimieren und anpassen							
Durchschnittliche Dauer von der Erstaufnahme bis zur Aufnahme in der Gebietskörperschaft	Wochen	**Soll**	16	12	12	14	12
		Ist	–	–	8	6	13
Holocaustopfer entschädigen, NS-Härtefälle entschädigen, SED-Unrecht bereinigen	Fälle	**Soll**	1.500	1.590	1.690	1.985	1.700
		Ist	–	–	1.840	2.080	1.824
Mit der Pflege stillgelegter jüdischer Friedhöfe NS-Unrecht wieder gutmachen	Anzahl	**Soll**	346	346	346	346	344
		Ist	–	–	346	346	346

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	0	0	0
RP Darmstadt	154	15.142	42.671
RP Gießen	2.751.550	2.562.260	2.123.013
RP Kassel	335	504	234
Summe	**2.752.039**	**2.577.906**	**2.165.918**

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	2.459,8	1.257,5	1.790,8
RP Darmstadt	2.728,4	2.750,0	3.060,4
RP Gießen	267.241,8	323.259,1	234.600,1
RP Kassel	773,0	806,0	841,4
Summe	**273.203,0**	**328.072,6**	**240.292,7**

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 008 Integrationsangelegenheiten

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Integrationsangelegenheiten und Antidiskriminierung.

Haushaltsvermerke

Die Mittel für das Produkt Kapitel 08 01 Produkt 008 sind gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 08 06 Produkt 054 (Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt) und mit Kapitel 08 06 Produkt 064 (Antidiskriminierung).

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen zu Integrationsangelegenheiten
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu Integrationsangelegenheiten

Das Produkt dient der Vermittlung und Umsetzung von integrationspolitischen Maßnahmen sowie der Bekämpfung von Diskriminierung und der Herstellung von Gleichbehandlung, inklusive Förderverwaltungsleistungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	7.725
6	Sonstige Erträge	–	–	2.194
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**9.919**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	625.000	546.000	406.339
9	Personalaufwand	2.780.000	1.863.700	1.876.340
10	Abschreibungen	–	2.700	3.537
13	Sonstige Aufwendungen	10.500	10.500	3.526
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	882.300	733.000	764.932
14	**Summe Aufwendungen**	**4.297.800**	**3.155.900**	**3.054.673**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.297.800**	**-3.155.900**	**-3.044.754**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.817
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.200	100	6.873
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-8.200**	**-100**	**5.944**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.306.000**	**-3.156.000**	**-3.038.809**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.306.000**	**-3.156.000**	**-3.038.809**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	7.725
Ausgaben	4.259.000	3.087.300	2.832.609
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.259.000**	**-3.087.300**	**-2.824.884**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	5.739	4.891	4.733	5.284	4.663
		Ist	–	–	4.389	5.252	4.788
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Integration fördern - Bildung sichern							
Menschen mit Migrationsgeschichte ohne Abschluss	Prozent	**Soll**	35	35	35	37	37
		Ist	–	–	43	43	43
Menschen mit Migrationsgeschichte mit abgeschlossener Berufsausbildung	Prozent	**Soll**	40	40	40	40	40
		Ist	–	–	37	37	37
Menschen mit Migrationsgeschichte mit tertiärem Bildungsabschluss	Prozent	**Soll**	25	25	25	23	23
		Ist	–	–	20	20	20

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	4.809	3.848	3.690
RP Darmstadt	930	1.043	699
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	**5.739**	**4.891**	**4.389**

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	3.905,0	2.726,9	2.634,7
RP Darmstadt	401,0	429,1	426,8
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	**4.306,0**	**3.156,0**	**3.061,5**

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Ausbildung**
- **Personalwirtschaft**
- **Management und Führung**
- **Finanzen**
- **Organisation und Recht**
- **Kommunikation und Information (ohne IT)**
- **IT-Service Standard**
- **IT-Ausweis SAP Verfahren**
- **Transport und Sicherheit**
- **Liegenschaften**
- **Interessenvertretung**
- **Ehrenamt**
- **Beschaffung/Vergabe**
- **Normsetzung**
- **Anfragen und Initiativen Parlament**
- **Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung**
- **Abordnungen Personal an andere Dienststellen**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	262.842
6	Sonstige Erträge	100	–	3.882.404
6a	Erträge aus Verrechnungen	143.400	143.000	7.003
7	**Summe Erträge**	**143.500**	**143.000**	**4.152.249**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.256.500	7.404.400	8.750.708
9	Personalaufwand	9.980.800	9.390.000	11.415.676
10	Abschreibungen	–	272.400	338.851
13	Sonstige Aufwendungen	279.500	293.100	148.229
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.889.000	4.605.000	1.808.078
14	**Summe Aufwendungen**	**22.405.800**	**21.964.900**	**22.461.542**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-22.262.300**	**-21.821.900**	**-18.309.293**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	75.909
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.000	900	40.411
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-27.000**	**-900**	**35.498**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-22.289.300**	**-21.822.800**	**-18.273.795**
24	Steuern	600	1.500	172
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-22.289.900**	**-21.824.300**	**-18.273.967**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Darin enthalten 19.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 20.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	143.500	143.000	100.698
Ausgaben	22.299.800	21.437.000	20.608.892
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-22.156.300**	**-21.294.000**	**-20.508.193**

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehenden Produkt 002. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	234	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	117	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	56	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	52	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	640	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu Kennzahlen:

Das Produkt wurde im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt. Auf den Ausweis von Istkennzahlen wird aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	70.869
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	309.296
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	100	–	3.930.798
6a	Erträge aus Verrechnungen	143.400	143.000	18.220.563
7	**Summe Erträge**	**143.500**	**143.000**	**22.531.526**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.712.500	9.022.100	14.298.054
9	Personalaufwand	29.213.800	25.084.100	53.266.458
10	Abschreibungen	–	319.300	760.865
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	198.898
13	Sonstige Aufwendungen	463.800	-23.834.500	346.882
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	335.383.200	388.686.600	328.187.652
14	**Summe Aufwendungen**	**377.773.300**	**399.277.600**	**397.058.809**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-377.629.800**	**-399.134.600**	**-374.527.283**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	358.564
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.700	2.100	191.975
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-78.700**	**-2.100**	**166.589**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-377.708.500**	**-399.136.700**	**-374.360.693**
24	Steuern	600	1.500	1.276
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-377.709.100**	**-399.138.200**	**-374.361.969**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
08 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	314	Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	1.528
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	100	–	94.449
129	011	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	–	–	686
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
232	313	Sonstige Zuweisungen von Ländern	–	–	47.905
235	011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	34.017
261	011	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	–	–	6.730
271	011	Erstattungen von der EU	–	–	4.829
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	143.400	143.000	18.236.524
		Gesamteinnahmen Kapitel 08 01	**143.500**	**143.000**	**18.426.667**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	18.000	18.000	34.077
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	180.000	180.000	189.138
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	14.805.500	12.569.500	22.599.128
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1.160.000	660.000	1.465.387
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.752.100	10.912.100	23.773.002
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	30.500	30.500	36.090
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	1.200	1.200	1.010
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	36.600	36.600	69.139
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	869.600	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.499.900	602.400	1.695.058

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	35.200	110.900	98.524
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.500	5.500	777
518	011	Mieten und Pachten	5.311.000	3.348.500	5.095.183
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	300	–
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	389.500	391.800	358.138
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	63.000	92.000	105.248
527	011	Dienstreisen	351.800	311.200	237.702
529	011	Verfügungsmittel	39.000	40.000	18.372
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	320.100	453.100	254.947
537	011	Beförderungsausgaben	200.000	10.500	121.635
538	246	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.504.100	3.684.600	6.305.312
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	298.200	333.800	238.902
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.600	4.600	2.055
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	–	–	196.595
671	314	Erstattungen an Inland	–	–	153.343
681	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	6.000	6.000	3.046
686	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	66.700	49.400	62.796
		Besondere Finanzierungsausgaben			
972	880	Globale Minderausgaben	–	-25.170.200	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	335.383.200	388.686.600	328.087.053
		Gesamtausgaben Kapitel 08 01	**377.457.700**	**398.238.500**	**391.201.655**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	100	–	96.663
2	Übertragungseinnahmen	–	–	93.481
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	143.400	143.000	18.236.524
	Gesamteinnahmen	**143.500**	**143.000**	**18.426.667**
4	Personalausgaben	28.983.900	25.277.500	48.166.970
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13.017.900	9.389.200	14.531.852
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	72.700	55.400	415.779
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	335.383.200	363.516.400	328.087.053
	Gesamtausgaben	**377.457.700**	**398.238.500**	**391.201.655**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-377.314.200**	**-398.095.500**	**-372.774.988**

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 08 05 sind insbesondere Einnahmen und Ausgaben veranschlagt, die in Ausführung bundes- oder landesgesetzlicher Regelungen oder aufgrund

- Bund- / Ländervereinbarungen,
- Staatsverträgen,
- Verwaltungsabkommen mit anderen Ländern,
- Rahmenvereinbarungen mit den kommunalen Spitzenverbänden,
- und sonstigen vertraglichen Vereinbarungen

zu leisten sind.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 08 05

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Produkts.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Kosten verwendet werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Es liegen keine wesentlichen Veränderungen vor.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**–**	**–**	**–**	**–**
	009	weg Rettungswesen	–	–	–	–
312		**Berufliche Bildung**	**–**	**–**	**–**	**–**
	019	weg Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen (Schulgeldfreiheit)	–	–	–	–
313		**Sonstiges Bildungswesen**	**–**	**460,0**	**-460,0**	**-460,0**
	035	Europäische Akademie der Arbeit	–	460,0	-460,0	-460,0
334		**Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften**	**–**	**9,0**	**-9,0**	**-9,0**
	018	Staatszuschuss an Stiftungen	–	9,0	-9,0	-9,0
511		**Soziale Hilfen**	**–**	**446.230,5**	**-446.230,5**	**-446.230,5**
	004	Leistungen nach dem LAG, dem AsylbLG und dem IntTG	–	446.230,0	-446.230,0	-446.230,0
	090	Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme	–	0,5	-0,5	-0,5
512		**Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz**	**18.619,5**	**65.724,0**	**-47.104,5**	**-47.104,5**
	002	Leistungen nach den Rehabilitierungsgesetzen	3.000,0	4.720,0	-1.720,0	-1.720,0
	005	Opferentschädigungsgesetz	6.460,0	12.130,8	-5.670,8	-5.670,8
	015	Verwaltungskostenerstattung gemäß § 20 Bundesversorgungsgesetz	–	180,0	-180,0	-180,0
	044	Leistungen nach dem SGB XIV	9.159,5	48.693,2	-39.533,7	-39.533,7
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**3.150,0**	**30.300,0**	**-27.150,0**	**-27.150,0**
	001	Erstattung Fahrgeldausfälle	3.150,0	21.550,0	-18.400,0	-18.400,0
	020	Kostenerstattungen an Berufsbildungswerke und an das Berufsförderungswerk	–	1.750,0	-1.750,0	-1.750,0
	041	Leistungen zur Teilhabe von Menschen mit Sinnesbehinderungen	–	7.000,0	-7.000,0	-7.000,0
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**–**	**332.008,2**	**-332.008,2**	**-329.758,2**
	007	Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)	–	360,0	-360,0	-360,0
	012	Erstattungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe	–	4.850,0	-4.850,0	-4.850,0
	013	Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII	–	202.263,2	-202.263,2	-202.263,2
	016	Erstattungen für Ehrenamt in der Jugendarbeit	–	3.500,0	-3.500,0	-3.500,0
	021	weg Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle	–	–	–	–
	022	Beteiligungen Jugend- und Familienschutz	–	3.535,0	-3.535,0	-1.285,0
	039	Konnexitätsgerechter Ausgleich für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung	–	117.500,0	-117.500,0	-117.500,0

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
0,0	**0,0**	**–**	**–**	**5.142,6**	**7.490,6**	**-2.348,0**	**-2.208,1**
0,0	0,0	–	–	5.142,6	7.490,6	-2.348,0	-2.208,1
0,0	**0,0**	**–**	**–**	**2.149,5**	**52.109,8**	**-49.960,3**	**-50.807,9**
0,0	0,0	–	–	2.149,5	52.109,8	-49.960,3	-50.807,9
–	**460,0**	**-460,0**	**-460,0**	**–**	**460,0**	**-460,0**	**-460,0**
–	460,0	-460,0	-460,0	–	460,0	-460,0	-460,0
–	**9,0**	**-9,0**	**-9,0**	**–**	**7,6**	**-7,6**	**-7,6**
–	9,0	-9,0	-9,0	–	7,6	-7,6	-7,6
–	**548.230,5**	**-548.230,5**	**-548.230,5**	**111.518,6**	**377.993,7**	**-266.475,1**	**-373.808,3**
–	548.230,0	-548.230,0	-548.230,0	111.502,7	377.910,1	-266.407,4	-373.810,6
–	0,5	-0,5	-0,5	15,9	83,7	-67,7	2,3
18.619,5	**68.350,7**	**-49.731,2**	**-37.731,2**	**15.781,9**	**170.279,8**	**-154.497,9**	**-20.839,1**
3.000,0	4.720,0	-1.720,0	-1.720,0	3.006,3	5.299,1	-2.292,8	-1.622,6
6.460,0	24.222,6	-17.762,6	-5.762,6	12.775,6	164.938,4	-152.162,8	-19.174,1
–	220,0	-220,0	-220,0	–	42,3	-42,3	-42,3
9.159,5	39.188,1	-30.028,6	-30.028,6	–	–	–	–
3.150,0	**29.971,5**	**-26.821,5**	**-29.349,6**	**3.483,1**	**28.776,7**	**-25.293,6**	**-27.138,8**
3.150,0	21.016,5	-17.866,5	-17.866,5	3.239,5	12.534,3	-9.294,8	-8.792,0
–	1.200,0	-1.200,0	-3.728,1	243,5	10.487,4	-10.243,8	-12.591,7
–	7.755,0	-7.755,0	-7.755,0	–	5.755,0	-5.755,0	-5.755,0
0,0	**376.695,2**	**-376.695,2**	**-376.695,2**	**210,1**	**296.347,2**	**-296.137,1**	**-254.362,9**
–	360,0	-360,0	-360,0	1,5	332,2	-330,7	-330,6
–	4.450,0	-4.450,0	-4.450,0	–	4.259,1	-4.259,1	-4.259,1
–	250.263,2	-250.263,2	-250.263,2	186,0	167.601,9	-167.415,9	-125.739,0
–	3.400,0	-3.400,0	-3.400,0	1,6	3.393,3	-3.391,7	-3.294,5
0,0	0,0	–	–	–	225,0	-225,0	-225,0
–	722,0	-722,0	-722,0	21,0	374,5	-353,5	-353,5
–	117.500,0	-117.500,0	-117.500,0	–	117.500,0	-117.500,0	-117.500,0

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
	043	weg Stärkung der Betreuungsvereine und der örtlichen Betreuungsbehörden	–	–	–	–
532		**Familienhilfe**	**–**	**–**	**–**	**–**
	003	weg Unterhaltsvorschussgesetz	–	–	–	–
541		**Zuwanderung und Migration**	**–**	**–**	**–**	**–**
	014	weg Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern	–	–	–	–
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**600,0**	**-600,0**	**-600,0**
	006	Erstattungen nach dem Hessischen Bildungsurlaubsgesetz (HBUG)	–	100,0	-100,0	-100,0
	040	Staatsvertrag mit dem Landesverband zum Schutz nationaler Minderheiten - Sinti und Roma	–	500,0	-500,0	-500,0
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**8.139,1**	**-8.139,1**	**-8.139,1**
	008	weg Krebsregister	–	–	–	–
	010	Erstattung nach dem Anti-D-Hilfegesetz	–	61,1	-61,1	-61,1
	011	weg Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche	–	–	–	–
	017	Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz	–	8.078,0	-8.078,0	-8.078,0
	023	weg Familienplanung, Sexualberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung	–	–	–	–
	024	weg Erstattungen für das Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz	–	–	–	–
	025	weg Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren	–	–	–	–
	026	weg Erstattungen an Beschäftigte im Lebensmittelbereich und sonstigen Berufen	–	–	–	–
	027	weg Arzneimitteluntersuchungen und Substitutionsregister	–	–	–	–
	028	weg Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe	–	–	–	–
	030	weg Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf	–	–	–	–
	038	weg Prävention und Hilfen für Glücksspielsucht:	–	–	–	–
	042	weg Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst	–	–	–	–
622		**Arbeitsschutz**	**–**	**335,4**	**-335,4**	**-335,4**
	032	Beteiligungen im Bereich Arbeitsschutz und Produktsicherheit	–	335,4	-335,4	-335,4
		Summe Produkte	**21.769,5**	**883.806,2**	**-862.036,7**	**-859.786,7**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
0,0	0,0	–	–	–	2.661,2	-2.661,2	-2.661,2
0,0	**0,0**	**–**	**–**	**95.939,3**	**141.829,4**	**-45.890,2**	**-45.879,3**
0,0	0,0	–	–	95.939,3	141.829,4	-45.890,2	-45.879,3
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**1.404,0**	**-1.404,0**	**-1.404,0**
–	–	–	–	–	1.404,0	-1.404,0	-1.404,0
–	**800,0**	**-800,0**	**-800,0**	**–**	**377,5**	**-377,5**	**-377,5**
–	500,0	-500,0	-500,0	–	77,5	-77,5	-77,5
–	300,0	-300,0	-300,0	–	300,0	-300,0	-300,0
0,0	**10.773,8**	**-10.773,8**	**-10.773,8**	**26.798,1**	**166.566,2**	**-139.768,0**	**-106.268,8**
0,0	0,0	–	–	6.396,2	5.171,6	1.224,6	1.208,5
–	55,0	-55,0	-55,0	–	54,4	-54,4	-54,4
0,0	0,0	–	–	–	2.409,6	-2.409,6	-2.409,6
–	10.718,8	-10.718,8	-10.718,8	3.413,9	43.603,5	-40.189,6	-10.835,5
0,0	0,0	–	–	14,7	11.515,2	-11.500,5	-11.500,5
0,0	0,0	–	–	–	535,0	-535,0	-535,0
0,0	0,0	–	–	14.269,7	28.812,7	-14.543,0	-15.613,9
0,0	0,0	–	–	957,0	24.219,3	-23.262,3	-29.487,8
0,0	0,0	–	–	418,0	31,9	386,2	-343,7
0,0	0,0	–	–	–	885,4	-885,4	-885,4
0,0	0,0	–	–	–	373,6	-373,6	-373,6
0,0	0,0	–	–	1.000,0	997,6	2,4	2,4
0,0	0,0	–	–	328,6	47.956,5	-47.627,9	-35.440,2
–	**326,7**	**-326,7**	**-326,7**	**–**	**250,8**	**-250,8**	**-250,8**
–	326,7	-326,7	-326,7	–	250,8	-250,8	-250,8
21.769,5	**1.035.617,4**	**-1.013.847,9**	**-1.004.376,0**	**261.023,2**	**1.243.893,4**	**-982.870,2**	**-883.813,2**

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 001 Erstattung Fahrgeldausfälle

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Erstattung von Fahrgeldausfällen entsprechend der gesetzlichen Vorgaben gemäß §§ 228 - 237 Sozialgesetzbuch IX in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattung von Fahrgeldausfällen gemäß §§ 228 - 237 Sozialgesetzbuch IX

Nach den gesetzlichen Regelungen sind die den Nahverkehrsunternehmen entstandenen Aufwendungen durch die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen zu erstatten, soweit der Bund nicht selbst erstattungspflichtig ist. Die anspruchsberechtigten Personen (Schwerbehinderte / Kriegsbeschädigte) haben die Eigenbeteiligung (91,00 Euro/ Jahr und 46,00 Euro/ Halbjahr seit 01. Januar 2021) selbst zu tragen. Hiervon erhält der Bund einen Anteil nach Maßgabe des § 235 SGB IX in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien in Darmstadt, Gießen und Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.150.000	3.150.000	2.839.153
6	Sonstige Erträge	–	–	348.567
7	**Summe Erträge**	**3.150.000**	**3.150.000**	**3.187.720**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	21.550.000	21.016.500	12.480.175
14	**Summe Aufwendungen**	**21.550.000**	**21.016.500**	**12.480.175**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.400.000**	**-17.866.500**	**-9.292.455**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	51.797
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	54.135
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-2.338**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.400.000**	**-17.866.500**	**-9.294.793**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.400.000**	**-17.866.500**	**-9.294.793**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.150.000	3.150.000	2.839.474
Ausgaben	21.550.000	21.016.500	11.631.517
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*21.550.000*	*21.016.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-18.400.000**	**-17.866.500**	**-8.792.043**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl der erstattungsberechtigten Nahverkehrsunternehmen	Anzahl	**Soll**	116	117	117	117	120
		Ist	–	–	91	91	84
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Behinderten Menschen durch Freifahrt im ÖPNV die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft erleichtern							
Anteil der die Freifahrt tatsächlich in Anspruch nehmenden schwerbehin- derten Menschen im Verhältnis zur Zielgruppe	Prozent	**Soll**	35,00	35,00	35,00	30,00	35,00
		Ist	–	–	33,42	32,59	33,86
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effizientere Mitteleinsetzung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60
		Ist	–	–	4,61	7,61	5,60

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 002 Leistungen nach den Rehabilitierungsgesetzen

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Leistungen an Berechtigte, denen durch den SED-Staat aufgrund strafrechtlicher Verfolgung, beruflicher Benachteiligung bzw. rechtsstaatswidriger Verwaltungsentscheidung Nachteile zugefügt wurden.

Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG) in der jeweils gültigen Fassung;

Berufliches Rehabilitierungssetz (BerRehaG) in der jeweils gültigen Fassung;

Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz (VwRehaG) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz

- Kapital-, Sach- und Rentenleistungen
- Besondere Zuwendung für Haftopfer (Opferpensionen)

Der Bund trägt 65 Prozent der Entschädigungsleistungen.

B. Leistungen nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz

Der Bund trägt 60 Prozent der Entschädigungsleistungen.

C. Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz

Der Bund trägt 60 Prozent der Entschädigungsleistungen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.000.000	3.000.000	2.415.704
6	Sonstige Erträge	–	–	590.568
7	**Summe Erträge**	**3.000.000**	**3.000.000**	**3.006.272**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.720.000	4.720.000	4.723.443
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	12.268
14	**Summe Aufwendungen**	**4.720.000**	**4.720.000**	**4.735.711**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.720.000**	**-1.720.000**	**-1.729.439**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	563.365
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-563.365**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.720.000**	**-1.720.000**	**-2.292.804**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.720.000**	**-1.720.000**	**-2.292.804**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.000.000	3.000.000	2.410.789
Ausgaben	4.720.000	4.720.000	4.033.435
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*4.720.000*	*4.720.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.720.000**	**-1.720.000**	**-1.622.646**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Fälle	Personen	**Soll**	870	890	890	1.079	1.135
		Ist	–	–	885	930	930
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der Personen, denen ein Nachteil durch den ehem. SED-Staat entstanden ist							
Durchschnittlicher Jahresbetrag pro Person bei Leistungen für Opferpensionen	Euro	**Soll**	4.200	4.200	4.200	3.960	4.162
		Ist	–	–	4.195	4.195	4.195
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effizientere Mitteleinsetzung							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel bei Opferpensionen	Euro	**Soll**	18,00	18,00	18,00	18,00	17,00
		Ist	–	–	12,64	62,34	52,21

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 004 Leistungen nach dem LAG, dem AsylbLG und dem IntTG

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Den kommunalen Gebietskörperschaften werden für die Aufnahme und Unterbringung der im Landesaufnahmegesetz (LAG) und im Hessischen Integrations- und Teilhabegesetz (IntTG) benannten Personen feste Beträge erstattet sowie Flüchtlingen in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes (EAEH) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) gewährt.

Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (LAG)

Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Hessisches Integrations- und Teilhabegesetz (IntTG)

in der jeweils gültigen Fassung

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel der Produkte Kapitel 08 05 Produkt 004 und Produkt 013 (Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII), Kapitel 08 06 Produkt 058 (Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und –integration) und Kapitel 08 01 Produkt 006 (Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung) sind gegenseitig deckungsfähig.

2. Über das Produkt können auch Mittel, die für Maßnahmen des Bundes und der EU für das Flüchtlingswesen bereitgestellt werden, abgewickelt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Erstattung an Gebietskörperschaften für Flüchtlinge gemäß dem Landesaufnahmegesetz (LAG) und dem Hessischen Integrations- und Teilhabegesetz (IntTG)

Für die Aufnahme und Unterbringung der im LAG und im IntTG benannten Personen werden feste Beträge gewährt. Diese Personen müssen den Gebietskörperschaften entweder nach LAG zugewiesen oder nach dem Aufenthaltsgesetz (AufenthG) zur Wohnsitznahme an einem bestimmten Ort verpflichtet worden sein. Das LAG und das IntTG unterscheiden nach Aufenthaltsstatus und somit grundsätzlich zwischen der Pauschale für Leistungsbezieher nach dem AsylbLG und dem Integrationsgeld für dort benannte Personen mit humanitären Aufenthaltstiteln. Zusätzlich sind Einzelleistungen (Kosten für die gesundheitliche Betreuung und Versorgung) im Rahmen des LAG zu gewähren.

An die kommunalen Gebietskörperschaften können Mittel des Bundes zum Zwecke der Aufnahme, Unterbringung, Versorgung und Gesundheitsversorgung von Flüchtlingen weitergeleitet werden.

B. Leistungen für Flüchtlinge in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes (EAEH)

Übernahme der Krankenversorgung, Barleistungen (Taschengeld) und Sachleistungen (Unterkunft, Kleidung, Hygieneartikel, usw.) für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG.

C. Erstattung von Flugkosten im Rahmen des Landesaufnahmeprogramms für afghanische Familienangehörige

Im Rahmen des Landesaufnahmeprogramms für afghanische Familienangehörige werden die im Zusammenhang mit der Ausreise nach Deutschland entstehenden Flugkosten erstattet.

D. Bezahlkarte für Leistungsempfänger nach dem AsylbLG

Übernahme der Kosten für die notwendigen Maßnahmen zur Einführung/Bereitstellung sowie für den weiteren Betrieb der Bezahlkarte zur Übernahme der Leistungen nach dem AsylbLG.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	19.171.714
6	Sonstige Erträge	–	–	92.330.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	998
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**111.502.712**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000.000	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	436.230.000	548.230.000	377.870.782
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	39.288
14	**Summe Aufwendungen**	**446.230.000**	**548.230.000**	**377.910.070**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-446.230.000**	**-548.230.000**	**-266.407.358**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-446.230.000**	**-548.230.000**	**-266.407.358**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-446.230.000**	**-548.230.000**	**-266.407.358**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	13.171.101
Ausgaben	446.230.000	548.230.000	386.981.708
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*446.230.000*	*548.230.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-446.230.000**	**-548.230.000**	**-373.810.607**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Erstattungsfälle nach LAG und IntTG im Jahresdurchschnitt	Anzahl	**Soll**	28.861	40.148	28.130	17.440	62.000
		Ist	–	–	42.421	25.486	24.492
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ziel ist die menschenwürdige Unterbringung ohne gesundheitliche Beeinträchtigung in Gemeinschaftsunterkünften von nach Hessen verteilten Asylsuchenden							
Neuzugänge EAEH	Anzahl	**Soll**	21.800	10.400	10.400	8.200	8.200
		Ist	–	–	22.868	17.900	11.186
2.2 Genderbezogene Informationen zu Ziffer 6.2.1 - Neuzugänge davon							
weiblich	Prozent	**Soll**	35	35	35	–	–
		Ist	–	–	32	33	37
männlich	Prozent	**Soll**	65	65	65	–	–
		Ist	–	–	68	67	63
2.3 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten bei 100 Euro Erstattung an die Kommunen	Euro	**Soll**	0,77	1,29	1,03	2,89	2,32
		Ist	–	–	1,20	1,14	2,07

Entwicklung der Mittel für Flüchtlinge im Landeshaushalt 2021 bis 2025

Ist-Ausgaben bzw. Ausgabeansätze im Epl. 08 einschl. Erstaufnahme von Flüchtlingen

Werte auf Tsd. Euro gerundet:

Epl. 08	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Erstaufnahme von Flüchtlingen (Kap. 08 01 Prod.006)	265.797	320.441	232.236	199.262	128.815
Landesaufnahmegesetz (Kap. 08 05 Prod. 004)	446.230	548.230	386.982	494.411	246.927
unbegl. minderj. Ausländer (Kap. 08 05 Prod. 013)	202.263	250.263	125.926	114.662	127.718
Flüchtlingsbetreuung und -integration (Kap. 0806 Prod. 058)	10.941	10.941	6.824	5.140	4.132
Gesamtsumme	**925.231**	**1.129.875**	**751.968**	**813.475**	**507.592**

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 005 Opferentschädigungsgesetz

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Entschädigungen und Aufwendungsersatz für Opfer von Gewalttaten.

Die Versorgungsleistungen bemessen sich nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) vom 7. Januar 1985 (BGBl. I, S. 1) sowie den Vorschriften der §§ 2, 31-37, 111-112, 115-116 des Vierzehntes Buch Sozialgesetzbuches (SGB XIV) in den jeweils gültigen Fassungen. Zum 1. Januar 2024 wurde das OEG in das SGB XIV eingeordnet.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

3. Die Aufwendungen des Produkts 005 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 017 (Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz) und 044 (Leistungen nach dem SGB XIV).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Entschädigungen und Aufwendungsersatz für Opfer von Gewalttaten nach dem OEG

Das Produkt 005 wird für Leistungen aus dem alten Sozialen Entschädigungsrecht, den bestandskräftig festgestellten Leistungsansprüchen des Besitzstandes nach dem Kapitel 23 SGB XIV (sog. Besitzstandfälle), auch nach Einführung des SGB XIV zum 1. Januar 2024 weiterverwendet, sofern die Leistungsberechtigten nicht in das neue Soziale Entschädigungsrecht nach den Kapiteln 1 bis 4 und 6 bis 22 SGB XIV wechseln.

Der Bund trägt nach § 4 Abs.7 OEG 40 Prozent der Länderausgaben für Geldleistungen.

Die Versorgungsleistungen bemessen sich wesentlich nach den Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes und SGB XIV.

Die Leistungen der Traumaambulanzen bemessen sich nach SGB XIV.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.460.000	6.460.000	5.166.507
6	Sonstige Erträge	–	–	7.609.143
7	**Summe Erträge**	**6.460.000**	**6.460.000**	**12.775.650**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	12.130.800	24.222.600	157.979.042
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	398.037
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	55.589
14	**Summe Aufwendungen**	**12.130.800**	**24.222.600**	**158.432.668**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.670.800**	**-17.762.600**	**-145.657.018**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	6.505.778
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-6.505.778**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.670.800**	**-17.762.600**	**-152.162.796**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.670.800**	**-17.762.600**	**-152.162.796**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.460.000	6.460.000	5.474.151
Ausgaben	12.130.800	12.222.600	24.648.296
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*12.130.800*	*12.222.600*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.670.800**	**-5.762.600**	**-19.174.146**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Versorgungsberechtigten	Personen	**Soll**	200	200	1.850	1.920	1.850
		Ist	–	–	1.775	1.762	1.733
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Entschädigungen und Aufwendungen für Opfer von Gewalttaten							
Durchschnittliche Versorgung pro Person und Monat	Euro	**Soll**	3.066	3.116	1.254	1.153	1.116
		Ist	–	–	1.157	1.175	1.202
2.2 Effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Leistung	Euro	**Soll**	18,82	18,82	18,82	18,98	19,64
		Ist	–	–	2,03	23,31	17,09

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 006 Erstattungen nach dem Hessischen Bildungsurlaubsgesetz (HBUG)

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Erstattung des Arbeitsentgeltes bei Schulungen zum Ehrenamt und des Arbeitsentgelts für Kleinunternehmen nach dem Hessischen Bildungsurlaubsgesetz (HBUG) und der Durchführungsverordnung Bildungsurlaubsgesetz (HBUGDV) in den jeweils gültigen Fassungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Erstattung des Arbeitsentgeltes bei Schulungen zum Ehrenamt

Erstattung von Arbeitsentgelt an private Beschäftigungsstellen für die Freistellung von Beschäftigten für Bildungsurlaub zur Schulung für die Wahrnehmung eines Ehrenamtes

B. Erstattungen für Kleinunternehmen

Erstattung von 50 Prozent des Arbeitsentgelts für Beschäftigte aus Unternehmen mit 20 oder weniger Beschäftigten für Bildungsurlaub.

Der Lohnkostenzuschuss für Kleinst- und Kleinunternehmen soll der Entlastung der Unternehmen dienen und somit eine verstärkte Teilnahme von Beschäftigten von Kleinst- und Kleinunternehmen an Bildungsurlauben ermöglichen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	100.000	500.000	77.502
14	**Summe Aufwendungen**	**100.000**	**500.000**	**77.502**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-100.000**	**-500.000**	**-77.502**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-100.000**	**-500.000**	**-77.502**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-100.000**	**-500.000**	**-77.502**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	100.000	500.000	77.502
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*100.000*	*500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-100.000**	**-500.000**	**-77.502**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bescheide	Anzahl	**Soll**	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
		Ist	–	–	154	117	544
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 (neu) Steigerung der Teilnahme an Schulungen zur Wahrnehmung eines Ehrenamtes und Steigerung der Teilnahme von Beschäftigten aus Kleinst- und Kleinbetrieben (ab 2021)							
Teilnehmende an Schulungen zur Wahrnehmung eines Ehrenamtes sowie Teilnehmende aus Kleinst- und Kleinbetrieben	Personen	**Soll**	2.500	2.500	2.500	2.500	2.400
		Ist	–	–	–	1.694	–
Anzahl durchgeführter Bildungsseminare	Anzahl	**Soll**	4.000	4.000	4.000	4.000	1.900
		Ist	–	–	–	1.925	–
Durchschnittliche Erstattungskosten je Teilnehmer	Euro	**Soll**	600,00	600,00	600,00	500,00	900,00
		Ist	–	–	583,00	566,00	475,73
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	100	3	3	3	3
		Ist	–	–	67	88	120

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 007 Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Kostenerstattung für die ärztliche Untersuchung von Jugendlichen vor Eintreten in das Berufsleben gemäß § 44 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

Die Zahl der Untersuchungsberechtigungsscheine ist abhängig von der Zahl der jugendlichen Schulabgänger und der Aufnahme einer Ausbildung.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.488
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.488**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	360.000	360.000	332.183
14	**Summe Aufwendungen**	**360.000**	**360.000**	**332.183**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-360.000**	**-360.000**	**-330.696**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-360.000**	**-360.000**	**-330.696**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-360.000**	**-360.000**	**-330.696**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.546
Ausgaben	360.000	360.000	332.183
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*360.000*	*360.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-360.000**	**-360.000**	**-330.638**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Untersuchungsberechtigungsscheine für Erstuntersuchungen	Stück	**Soll**	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
		Ist	–	–	12.283	10.639	10.426
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Schutz der Gesundheit und der körperlichen Unversehrtheit von besonderen Personengruppen							
Jugendliche Berufsanfänger nutzen vor Eintritt in das Erwerbsleben die für Sie kostenfreie Erstuntersuchung	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effizienter Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Erstattung	Euro	**Soll**	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
		Ist	–	–	18,94	36,80	61,80
Gesamtkosten zur Anzahl der Untersuchungen	Euro	**Soll**	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00
		Ist	–	–	26,92	27,64	45,90

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 010 Erstattung nach dem Anti-D-Hilfegesetz

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Erstattung gemäß dem Gesetz über die Hilfe für durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierte Personen (Anti-D-Hilfegesetz - AntiDHG) in der jeweils geltenden Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Anteilige Erstattung an den Entschädigungsleistungen für die durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierten Personen der neuen Bundesländer zzgl. Berlin

Anteil des Landes Hessen an den Entschädigungsleistungen für die durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierten Personen in den fünf neuen Bundesländern zzgl. Berlin.

Auf die alten Bundesländer entfallen insgesamt 12,4 Prozent der Ausgleichszahlungen für Geldleistungen.

Die Abrechnung erfolgt mit dem Land Brandenburg. Der Länderanteil berechnet sich nach dem Königsteiner Schlüssel.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	61.100	55.000	54.431
14	**Summe Aufwendungen**	**61.100**	**55.000**	**54.431**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-61.100**	**-55.000**	**-54.431**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-61.100**	**-55.000**	**-54.431**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-61.100**	**-55.000**	**-54.431**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	61.100	55.000	54.431
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*61.100*	*55.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-61.100**	**-55.000**	**-54.431**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abrechnungsleistung	Stück	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ordnungsgemäße Abwicklung der Verpflichtung Hessens							
Anzahl der Leistungsempfänger	Bundesländer	**Soll**	6	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	6	6
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mitteleinsetzung							
Verwaltungskosten pro 100,00 Euro Erstattungssumme	Euro	**Soll**	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00
		Ist	–	–	2,04	24,23	11,00

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 012 Erstattungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Erstattungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe auf Grundlage der Rahmenvereinbarung vom 21. Dezember 2000.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattung der Personal- und Arbeitsplatzkosten für bis zu 80 Stellen

Der Erstattungsanspruch der Kommunen erfolgte im Rahmen der Neustrukturierung der Kinder- und Jugendhilfe.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.850.000	4.450.000	4.259.069
14	**Summe Aufwendungen**	**4.850.000**	**4.450.000**	**4.259.069**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.850.000**	**-4.450.000**	**-4.259.069**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.850.000**	**-4.450.000**	**-4.259.069**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.850.000**	**-4.450.000**	**-4.259.069**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.850.000	4.450.000	4.259.069
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*4.850.000*	*4.450.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.850.000**	**-4.450.000**	**-4.259.069**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Jugendämter	Anzahl	**Soll**	33	33	33	33	33
		Ist	–	–	33	33	33
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Im Rahmen der Neustrukturierung der Kinder und Jugendhilfe wurden Aufgaben des Landes Hessen auf die Kommunen übertragen							
Stellen, für die Personal- u. Arbeitsplatzkosten erstattet werden	Anzahl	**Soll**	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	80	80	80
2.2 33 Gebietskörperschaften mit unterschiedlichen Stellenanteilen und Erstattungsanspruch							
durchschnittliche Erstattung pro Stelle	Euro	**Soll**	56.250	55.625	54.375	52.500	51.250
		Ist	–	–	53.239	53.014	52.201

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 013 Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Kostenerstattung an kommunale Gebietskörperschaften für deren Aufwendungen im Bereich unbegleiteter ausländischer Kinder und Jugendlicher nach dem § 88 und §§ 89ff. Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) und dem Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (Landesaufnahmegesetz) in der jeweils gültigen Fassung sowie dem Kostenerlass umA vom 3. November 2015.

Haushaltsvermerke

Die Mittel der Produkte Kapitel 08 05 Produkt 013 und Produkt 004 (Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG), Kapitel 08 06 Produkt 058 (Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und –integration) und Kapitel 08 01 Produkt 006 (Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung) sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Kostenerstattung für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche und andere Kinder und Jugendliche an den örtlichen Jugendhilfeträger

Es handelt sich um Kostenerstattungen an den örtlichen Jugendhilfeträger sowie subsidiär in Einzelfällen im Rahmen der geltenden Kostenerlassregelung oder nach § 7 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 LAG.

B. Kostenerstattung für Personal der Jugendämter

Den Jugendämtern werden für Betreuung und Verwaltung im Bereich unbegleiteter ausländischer Kinder und Jugendliche Personalkosten im Rahmen der geltenden Kostenerlassregelungen erstattet.

C. Bereitstellung von Jugendhilfeplätzen und Kostenerstattungen

Für die Bereitstellung von Jugendhilfeplätzen für unbegleitete minderjährige Ausländer nach gesonderter Vereinbarungen nach II B Nr. 2 des Kostenerlasses umA vom 3. November 2015 werden Kosten erstattet. Außerdem werden Kosten an Jugendämter erstattet, für die Wahrnehmung besonderer Aufgaben im Bereich der Unterbringung, Versorgung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (umA) und jungen Volljährigen.

D. Kostenerstattung für Deutsche im Ausland

An den Träger der Jugendhilfeeinrichtung werden Kosten für Deutsche im Ausland, sowie im Ausnahmefall an einen Verein oder eine Privatperson erstattet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	185.998
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**185.998**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	202.263.200	250.263.200	167.601.891
14	**Summe Aufwendungen**	**202.263.200**	**250.263.200**	**167.601.891**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-202.263.200**	**-250.263.200**	**-167.415.892**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-202.263.200**	**-250.263.200**	**-167.415.892**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-202.263.200**	**-250.263.200**	**-167.415.892**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	187.155
Ausgaben	202.263.200	250.263.200	125.926.153
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*202.263.200*	*250.263.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-202.263.200**	**-250.263.200**	**-125.738.997**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Erstattungsfälle	Anzahl	**Soll**	7.079	12.000	7.320	7.216	7.750
		Ist	–	–	5.010	4.807	6.470
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Unterbringung und Versorgung von unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen der Jugendhilfe							
Ausgaben pro Erstattungsfall	Euro	**Soll**	20.000	20.000	20.000	20.000	22.000
		Ist	–	–	22.994	21.735	18.516
Neuzugänge bei Hilfen zur Erziehung	Anzahl	**Soll**	450	450	450	300	145
		Ist	–	–	382	312	523
2.2 Genderbezogene Informationen zu Ziffer 6.2.1 - Neuzugänge bei Hilfen zur Erziehung							
Weiblich	Anzahl	**Soll**	45	45	45	30	20
		Ist	–	–	54	16	58
Männlich	Anzahl	**Soll**	405	405	405	270	125
		Ist	–	–	328	296	465
2.3 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro	Euro	**Soll**	0,56	0,31	0,51	0,42	0,22
		Ist	–	–	0,64	0,92	0,72
Verwaltungskosten pro Erstattungsfall	Euro	**Soll**	159,49	110,42	113,17	83,98	47,76
		Ist	–	–	214,31	210,77	126,53

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 015 Verwaltungskostenerstattung gemäß § 20 Bundesversorgungsgesetz

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Verwaltungskostenerstattung nach dem Sozialen Entschädigungsrecht.

Gesetz über die Versorgung der Opfer des Krieges (Bundesversorgungsgesetz - BVG) vom 20. Dezember 1950 (BGBl. I, S. 791), in der jeweils gültigen Fassung. Zum 1. Januar 2024 wurde das BVG in das Vierzehnte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XIV) eingeordnet.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Kostenersatz an Krankenkassen für die Durchführung der Heil- und Krankenbehandlung bei zugeteilten Versorgungsberechtigten

Neben den Ausgaben für die nach §§ 10 ff. BVG in der jeweils gültigen Fassung erbrachten Leistungen werden den Krankenkassen 3,25 Prozent des Wertes dieser Leistungen als Kosten erstattet (Verwaltungskosten und sonstige bei Auftragsausführung entstehende Kosten).

Mit Inkrafttreten des SGB XIV ändern sich die Abrechnungsmodalitäten. Zum einen haben die Versorgungsberechtigten nach BVG, Gesetz über Hilfsmaßnahmen für Personen, die aus politischen Gründen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland in Gewahrsam genommen wurden (Häftlingshilfegesetz – HHG) und Gesetz über den Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer (Zivildienstgesetz – ZDG) ein Wahlrecht, die Leistungen nach dem SGB XIV zu erhalten, zum anderen trägt der Landeshaushalt zukünftig nicht nur die Verwaltungskostenpauschalen, sondern pauschal 5,5 Prozent aller Ausgaben für „Bestandsfälle“ nach dem BVG und HHG (Versorgungsberechtigte, die nicht in das SGB XIV wechseln).

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	180.000	220.000	42.326
14	**Summe Aufwendungen**	**180.000**	**220.000**	**42.326**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-180.000**	**-220.000**	**-42.326**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-180.000**	**-220.000**	**-42.326**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-180.000**	**-220.000**	**-42.326**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	180.000	220.000	42.326
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*180.000*	*220.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-180.000**	**-220.000**	**-42.326**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Versorgungsfälle	Personen	**Soll**	1.100	1.552	1.893	2.372	2.912
		Ist	–	–	1.790	2.233	2.815
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Versorgung des berechtigten Personenkreises							
Durchschnittlicher Erstattungsbetrag pro Fall aus Landesmitteln	Euro	**Soll**	163,63	141,75	23,77	20,66	20,26
		Ist	–	–	23,65	22,86	–
2.2 Geringere Verwaltungskosten und effizientere Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100,00 Euro Erstattung	Euro	**Soll**	19,16	19,16	19,16	19,35	9,50
		Ist	–	–	2,41	1,07	46,68

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 016 Erstattungen für Ehrenamt in der Jugendarbeit

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit gemäß dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I, S. 698) in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattungen von Lohnkosten (ohne Lohnnebenkosten) an Arbeitgeber für Freistellungen von Beschäftigten zur Ausübung eines Ehrenamtes in der Jugendarbeit während der Arbeitszeit

Die Zahlfälle haben eine unterschiedliche Erstattungshöhe je nach Dauer der Freistellung und Höhe der jeweiligen Lohnkosten.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.584
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.584**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.500.000	3.400.000	3.391.293
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	2.029
14	**Summe Aufwendungen**	**3.500.000**	**3.400.000**	**3.393.322**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.500.000**	**-3.400.000**	**-3.391.739**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.500.000**	**-3.400.000**	**-3.391.739**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.500.000**	**-3.400.000**	**-3.391.739**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.584
Ausgaben	3.500.000	3.400.000	3.296.049
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*3.500.000*	*3.400.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.500.000**	**-3.400.000**	**-3.294.466**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bescheide	Anzahl	**Soll**	4.100	4.000	3.800	4.000	3.950
		Ist	–	–	4.096	2.114	1.331
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Steigerung der Beteiligung und Verantwortungsübernahme junger Menschen durch ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit							
Zahlfälle	Personen	**Soll**	4.100	4.000	3.800	4.000	3.950
		Ist	–	–	4.096	2.114	1.331
Anzahl der Freistellungstage	Tage	**Soll**	22.500	22.000	20.000	20.100	20.000
		Ist	–	–	21.319	11.097	7.683
Durchschnittliche Erstattungskosten je Freistellungstag	Euro	**Soll**	155,00	145,45	155,00	149,25	146,15
		Ist	–	–	155,00	159,00	137,83
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	9,50	10,00	10,00	10,00	9,00
		Ist	–	–	8,93	11,11	11,03

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 017 Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Mit den Fördermitteln werden Versorgungsleistungen an Personen finanziert, deren Gesundheit eine Schädigung durch eine vorgeschriebene oder empfohlene Impfung erlitten hat. Die Versorgungsleistungen bemessen sich nach den Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes und Vierzehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB XIV).

Haushaltsvermerke

1. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

2. Die Aufwendungen des Produkts 017 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 005 (Opferentschädigungsgesetz) und 044 (Leistungen nach dem SGB XIV).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Versorgungsleistungen an Personen, deren Gesundheit eine Schädigung durch eine vorgeschriebene oder empfohlene Impfung erhalten hat

Rechtsgrundlage für die Leistung des Produktes waren bislang die

§§ 60 ff. des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionsgefahren beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) in der jeweils gültigen Fassung. Mit Inkrafttreten des SGB XIV zum 1. Januar 2024 sind die §§ 60-64 IfSG aufgehoben und in das SGB XIV eingeordnet. Das SGB XIV bildet die neue Rechtsgrundlage.

Das Produkt 017 wird für die Leistungen der Bestandsfälle nach dem Kapitel 23 SGB XIV auch nach Einführung des SGB XIV zum 1. Januar 2024 weiterverwendet, sofern diese nicht in das neue Recht neue Soziale Entschädigungsrecht nach den Kapiteln 1 bis 4 und 6 bis 22 SGB XIV wechseln.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	3.413.917
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**3.413.917**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.078.000	10.718.800	39.264.571
14	**Summe Aufwendungen**	**8.078.000**	**10.718.800**	**39.264.571**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.078.000**	**-10.718.800**	**-35.850.654**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	4.338.931
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-4.338.931**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.078.000**	**-10.718.800**	**-40.189.584**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.078.000**	**-10.718.800**	**-40.189.584**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	8.078.000	10.718.800	10.835.549
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*8.078.000*	*10.718.800*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.078.000**	**-10.718.800**	**-10.835.549**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Versorgungsberechtigte	Personen	**Soll**	157	157	255	255	264
		Ist	–	–	248	249	249
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Angemessene Versorgung des betroffenen Personenkreises							
mtl. Leistungen pro Berechtigten	Euro	**Soll**	4.288	5.774	3.805	3.560	3.305
		Ist	–	–	3.641	3.526	3.650
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Erstattung	Euro	**Soll**	1,20	3,64	3,64	2,55	3,00
		Ist	–	–	1,27	4,78	5,70

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 018 Staatszuschuss an Stiftungen

PR-H 334 – Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften

Zweckbestimmung

Staatszuschuss an Stiftungen.

Verpflichtung des Landes Preußen, die aufgrund einer Funktionsnachfolge auf das Land Hessen übergegangen ist (vgl. BGH in NJW 1953, 381) u.a.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Zuschüssen an Stiftungen im Regierungsbezirk Kassel

Zuschüsse an die Stiftungen Haupt- und Hofhospital St. Elisabeth zu Kassel, Hospital Trenge in Trendelburg, Hospital zum Hl. Geist in Fritzlar, Milde Stiftungen zu Spangenberg, Hospital St. Elisabeth in Frankenberg/Eder im Regierungsbezirk Kassel.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	9.000	9.000	7.639
14	**Summe Aufwendungen**	**9.000**	**9.000**	**7.639**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.000**	**-9.000**	**-7.639**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.000**	**-9.000**	**-7.639**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.000**	**-9.000**	**-7.639**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	9.000	9.000	7.639
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*9.000*	*9.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-9.000**	**-9.000**	**-7.639**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Träger	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	5	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung des jeweiligen Stiftungszwecks							
Mildtätige Stiftungen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	5	5
2.2 Aufwand für die Weitergabe der Fördermittel							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	5,50	5,50	5,50	5,70	4,61
		Ist	–	–	5,60	5,60	5,60

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 020 Kostenerstattungen an Berufsbildungswerke und an das Berufsförderungswerk

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Erstattung von Kosten entsprechend des Hessischen Schulgesetzes an die Staatlichen Berufsschulen Nord- und Südhessen und das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main.

Hessisches Schulgesetz (Schulgesetz – HSchG -) in der jeweils gültigen Fassung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

A. Erstattung von Kosten an die Staatlichen Berufsschulen Nord- und Südhessen und das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main

Das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales Integration ist Schulträger der Staatlichen Berufsschule Nordhessen (Kassel) und Südhessen (Karben). Bildungspartner der Staatlichen Berufsschule Nordhessen ist das Berufsbildungswerk Nordhessen. Bildungspartner der Staatlichen Berufsschule Südhessen sind das Berufsbildungswerk Südhessen und das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main. Die für die Schulen anfallenden Kosten werden den Berufsbildungswerken (BBW) und dem Berufsförderungswerk (BFW) Frankfurt am Main erstattet.

B. Erstattung von Kosten für notwendige Baumaßnahmen

Die Investitionskosten für notwendige Baumaßnahmen der Berufsbildungswerke (BBW) sind zu erstatten.

Es handelt sich derzeit um folgende Baumaßnahmen:

Neubau der staatlichen Berufsschule im BBW Südhessen	
Geschätzte Gesamtkosten Anteil Land:	11.528.013 Euro
Gesamtausgaben bis 2024:	11.528.013 Euro
Liquidität 2025:	0 Euro
Neubau der staatlichen Berufsschule im BBW Nordhessen	
Geschätzte Gesamtkosten Anteil Land:	16.593.670 Euro
Gesamtausgaben bis 2024:	16.593.670 Euro
Liquidität 2025:	0 Euro

Notwendige Bauunterhaltungsmaßnahmen, die im Einzelfall 100.000 Euro nicht übersteigen, werden erstattet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	243.533
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**243.533**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	41.231
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.750.000	1.200.000	10.202.592
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	243.533
14	**Summe Aufwendungen**	**1.750.000**	**1.200.000**	**10.487.356**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.750.000**	**-1.200.000**	**-10.243.823**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.750.000**	**-1.200.000**	**-10.243.823**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.750.000**	**-1.200.000**	**-10.243.823**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	243.533
Ausgaben	1.750.000	3.728.100	12.835.267
davon Abfinanzierung	–	*2.528.100*	–
davon Neubewilligung	*1.750.000*	*1.200.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.750.000**	**-3.728.100**	**-12.591.734**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Schüler/innen (im Durchschnitt)	Personen	**Soll**	1.260	1.200	1.200	1.200	1.200
		Ist	–	–	974	1.021	1.109
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Auszubildende mit Rehabilitationsbedarfen unterrichten							
Anzahl der Abbrüche im Verhältnis zur Gesamtzahl der Auszubildenden (ohne berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen) BBW Nord	Prozent	**Soll**	14	14	14	14	14
		Ist	–	–	12,41	15,31	10,55
Anzahl der Abbrüche im Verhältnis zur Gesamtzahl der Auszubildenden BBW Süd	Prozent	**Soll**	14	14	14	14	14
		Ist	–	–	20,40	19,39	9,80
2.2 Angemessene und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Nordhessen: Kosten pro Schüler	Euro	**Soll**	1.400	1.000	1.000	1.000	1.000
		Ist	–	–	2.277,00	2.067,97	1.714,46
Südhessen: Kosten pro Schüler	Euro	**Soll**	1.400	1.000	1.000	1.000	1.000
		Ist	–	–	593,91	599,20	554,38

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 022 Beteiligungen Jugend- und Familienschutz

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Beteiligung des Landes an länderübergreifenden Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung von Jugend und Familie einschließlich der ombudschaftlicher Beratungsangebote auf Landesebene.

Sozialgesetzbuch VIII - Kinder und Jugendhilfe - in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022) in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Ländervereinbarungen wie:

- Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe - Beschluss JFMK vom 22./23. Mai 2014;
- FSK - Vereinbarung der Länder zum 1. Januar 2011 über die Freigabe und Kennzeichnung von Filmen und mit Filmen programmierten Bildträgern nach § 14 Abs. 6 Jugendschutzgesetz;
- Jugendschutz.net - Staatsvertrag über den Schutz der Menschenwürde und den Jugendschutz in Rundfunk und Telemedien (Jugendmedienschutz-Staatsvertrag – JMStV) vom 28. Juli 2009 (GVBl. 2009, S. 363);
- DJI - Vereinbarungen der Bundesländer;
- Beschlussfassungen der Jugendministerkonferenz.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Beteiligung des Landes an länderübergreifenden Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung von Jugend und Familie

Es handelt sich insbesondere um den Landesanteil

- zu den Personal- und Sachkosten für die „Ständigen Vertreter der Obersten Landesjugendbehörden bei der Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft" (FSK); Vereinbarung der Länder zum 30. Januar 2023 über die Freigabe und Kennzeichnung von Filmen und mit Filmen programmierten Bildträgern nach § 14 Abs. 6 Jugendschutzgesetz in der jeweils aktuell gültigen Fassung,

  Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- zur Durchführung der Jugendschutzbestimmungen nach dem Mediendienste - Staatsvertrag (USK),

  Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- für die „Länderübergreifende Stelle zur Wahrung des Jugendschutzes in den elektronischen Medien" (jugendschutz.net) - Staatsvertrag über den Schutz der Menschenwürde und den Jugendschutz in Rundfunk und Telemedien (Jugendmedienschutz-Staatsvertrag – JMStV); vom 28. Juli 2009 (GVBl. 2009, S. 363),

  Der Empfänger der Leistung ist jugendschutz.net.

- für das „Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe" (AGJ/IJAB) - Beschluss JFMK vom 22./23. Mai 2014,

  Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- für das „Deutsche Jugendinstitut e.V." (DJI) - Vereinbarungen der Bundesländer,

  Der Empfänger der Leistung ist das Deutsche Jugendinstitut e.V.

- für das bundesweite Projekt "Erziehungs- und Familienberatung im Internet" (virtuelle Beratungsstelle),

  Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- an dem Jugend- und Familienministerkonferenz der Länder (JFMK) - Internetauftritt,

- für die pädagogische Arbeit der "Internationalen Jugendbegegnungsstätte in Oswiecim/ Auschwitz (IJBS)",

  Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- für sonstige Länderbeteiligungen.

  Die jeweiligen Anteile werden zum Teil nach dem „Königsteiner Schlüssel" errechnet oder sind vertraglich festgelegt.

B. Umsetzung der bundesgesetzlichen Regelung nach § 9a SGB VIII in der jeweils gültigen Fassung zur Sicherstellung ombudschaftlicher Beratungsangebote auf Landesebene

Sicherstellung des Landes, dass sich junge Menschen und ihre Familien in Konflikten in Zusammenhang mit Angelegenheiten der Kinder- und Jugendhilfe an ombudschaftliche Angebote wenden können.

Empfänger der Leistung ist der Träger der Ombudsstelle.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	20.991
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**20.991**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.535.000	722.000	374.530
14	**Summe Aufwendungen**	**3.535.000**	**722.000**	**374.530**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.535.000**	**-722.000**	**-353.538**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.535.000**	**-722.000**	**-353.538**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.535.000**	**-722.000**	**-353.538**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	20.991
Ausgaben	1.285.000	722.000	374.530
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.285.000*	*722.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.285.000**	**-722.000**	**-353.538**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.250.000	1.150.000	1.100.000	–	–
Summe	**2.250.000**	**1.150.000**	**1.100.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Empfänger	Anzahl	**Soll**	8	8	8	8	7
		Ist	–	–	8	9	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung des Schutzes von Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen nach dem Jugendschutzgesetz vor nachteiligen Einflüssen und Gefährdungen am Beispiel Jugendschutz.net.							
Prozentuale Entwicklung von Verstößen, die im Vorfeld ohne Eingreifen der Aufsichtsbehörde beseitigt werden (Löschquote)	Prozent	**Soll**	95	80	80	80	80
		Ist	–	–	97	90	–
Anzahl der registrierten Verstöße	Fälle	**Soll**	7.500	6.000	6.000	6.000	6.500
		Ist	–	–	7.645	7.363	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	15,00	15,00	15,00	15,00	6,00
		Ist	–	–	27,21	4,03	–

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 032 Beteiligungen im Bereich Arbeitsschutz und Produktsicherheit

PR-H 622 – Arbeitsschutz

Zweckbestimmung

Beteiligungen im Bereich des Arbeitsschutzes und der Produktsicherheit.

A. Abkommen über die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik vom 16. / 17. Dezember 1993 (GVBl. 1194 I S. 699), in der jeweils aktuell gültigen Fassung

B. Beschluss der 84. Arbeits- und Sozialministerkonferenz 2007 am 15. / 16. November 2007, §§ 20a, 20b, 21 Arbeitsschutzgesetz vom 7. August 1996 (BGBl I S. 1246) in der jeweils aktuell gültigen Fassung

C. Beschluss des Länderausschusses für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik vom 25. / 26. März 2009 in der jeweils aktuell gültigen Fassung

D. Gesetz zum Zweiten Abkommen zur Änderung des Abkommens über die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten vom 11. Mai 2012 (GVBl. I, S. 141) in der jeweils aktuell gültigen Fassung

E. Verwaltungsvereinbarung der Länder zur Regelung des Betriebes einer gemeinsamen ständigen Fachstelle „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“ (Länderfachstelle) vom 1. Dezember 2022 in der jeweils aktuell gültigen Fassung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Länderjahresbeitrag Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)

Die ZLS ist für die bundesweite Befugniserteilung von Prüflaboratorien und Zertifizierungsstellen im Bereich der Sicherheitstechnik sowie im Bereich des Gefahrstoffrechts gemäß der Normenreihe DIN EN 45 000 im Hinblick auf die Verwirklichung des Europäischen Binnenmarktes zuständig. Die ZLS ist zuständig für die Befugniserteilung zugelassener Überwachungsstellen. Weiterhin nimmt sie zentrale Aufgaben im Rahmen der Marktüberwachung zum Marktüberwachungsgesetz bzw. Produktsicherheitsgesetz wahr.

B. Gemeinschaftsaufgaben Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie (GDA)

Im Rahmen der GDA werden vorrangig folgende Gemeinschaftsaufgaben der Länder durchgeführt:

Schaffung eines europäischen Netzwerks für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, gemeinsamer Messestand der Länder bei Fachmessen, gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, anteilige Finanzierung des Deutschen Arbeitsschutzpreises, Beteiligung an der Evaluierung der GDA und personelle Vertretung der Länder bei der Geschäftsstelle der Nationalen Arbeitsschutzkonferenz (NAK).

C. Fachaufsicht „Governikus“

Laut Beschluss des Länderausschusses für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI) soll eine virtuelle Poststelle "Governikus" für die Übertragung digitaler Daten aus Fahrtenschreibern zwischen Kontroll- und Bußgeldbehörden (Innen- und Sozialressorts von Bund und Ländern) geschaffen werden. Der Betrieb dieser virtuellen Poststelle stellt eine bundeseinheitliche Lösung dar, die der Verwaltungsvereinfachung dient. Sie liegt im Interesse sowohl der hessischen Polizei als auch der Aufsichtsbehörden nach dem Fahrpersonalrecht, die der Fachaufsicht des HMSI unterliegen.

D. Länderjahresbeitrag Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (ZLG)

Die ZLG ist im Auftrag der Länder die Befugnis erteilende Behörde zur Benennung und Überwachung deutscher Benannter Stellen. Sie ist auch zuständig für die Anerkennung und Überwachung von Laboratorien, die Benennung und Überwachung von Konformitätsbewertungsstellen für Drittstaaten im Bereich der Medizinprodukte. Darüber hinaus koordiniert sie im Auftrag der Länder im Bereich der Medizinprodukte- und Arzneimittelüberwachung und -untersuchung die Arbeiten für das notwendige länderübergreifende Qualitätssicherungssystem, bereitet Informationen auf, fasst diese zusammen und vertritt die Länder auf internationaler Ebene, z.B. in europäischen Gremien sowie im Rahmen internationaler Abkommen der EU mit Drittstaaten (Kanada, Australien, Neuseeland, Schweiz, Japan).

E. Länderfachstelle „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“

Mit der Schaffung der Fachstelle der Länder wurde eine dauerhafte Struktur als Beitrag zur organisatorischen und fachlichen Unterstützung für länderübergreifende Aktivitäten etabliert. Die Fachstelle der Länder „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“ nimmt die folgenden Aufgaben wahr:

1. Entwicklung von Aufsichtskonzepten und Mitwirkung bei Kooperationsbeziehungen

2. Unterstützung der Berichterstattung

3. Koordination und Steuerung der sowie Erarbeitung von Standards für die Datenverarbeitung der Länder

4. Qualifizierung und Fortbildung

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	335.400	326.700	250.782
14	**Summe Aufwendungen**	**335.400**	**326.700**	**250.782**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-335.400**	**-326.700**	**-250.782**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-335.400**	**-326.700**	**-250.782**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-335.400**	**-326.700**	**-250.782**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	335.400	326.700	250.782
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*335.400*	*326.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-335.400**	**-326.700**	**-250.782**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen	Anzahl	**Soll**	4	4	4	3	3
		Ist	–	–	4	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Umsetzung von erforderlichen Gemeinschaftsaufgaben der Länder							
Anteil der unter der Federführung des LASI-Vorsitzlandes durchgeführten Gemeinschaftsaufgaben	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Sicherstellung der Qualität und Sicherheit von Medizinprodukten und Arzneimittelüberwachung und -untersuchung							
Überwachungspflichtige Verfahren im Verhältnis zu den durchgeführten Verfahren	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.3 Höhe der Verwaltungskosten an den hessischen Finanzierungsanteilen für gemeinsam wahrgenommene Aufgaben der Länder							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
		Ist	–	–	0,52	1,24	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Es handelt sich um die durch Arbeits- und Sozialministerkonferenz-Beschlüsse (ASMK) festgelegten Finanzierungsanteile für gemeinsam wahrgenommene Aufgaben der Länder. Diese werden von einem Bundesland federführend geplant und umgesetzt.

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 035 Europäische Akademie der Arbeit

PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen

Zweckbestimmung

Förderung der Stiftung „Europäische Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt am Main"

gemäß dem Vertrag des Landes Hessen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund vom 24. April / 23. Mai 1951 in der jeweils aktuell gültigen Fassung,

sowie dem Vertrag des Landes Hessen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund von Ende 1994 / Anfang 1995 zur Finanzierung der Sanierung des Internatsgebäudes in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Stiftung Europäische Akademie der Arbeit

Der Zuschuss an die Akademie der Arbeit war gem. § 6 des Vertrages vom 24.01.2005 bis 31.12.2007 befristet und wird im gegenseitigen Einvernehmen auf dieser Basis bis auf Weiteres fortgeführt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	460.000	460.000	460.000
14	**Summe Aufwendungen**	**460.000**	**460.000**	**460.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-460.000**	**-460.000**	**-460.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-460.000**	**-460.000**	**-460.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-460.000**	**-460.000**	**-460.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	460.000	460.000	460.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*460.000*	*460.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-460.000**	**-460.000**	**-460.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Stiftung	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 erfolgreicher Abschluss							
Vermittlungsquote in dauerhafte Beschäftigung bei höherer Qualifikation	Prozent	**Soll**	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	80	80	80
2.2 geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Zuschuss	Euro	**Soll**	8,00	8,00	8,00	7,50	7,50
		Ist	–	–	8,30	7,80	7,50

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 039 Konnexitätsgerechter Ausgleich für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Schaffung eines konnexitätsgerechten Ausgleichs für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung an die Kommunen und die Träger von Kindertageseinrichtungen aufgrund des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Schaffung eines konnexitätsgerechten Ausgleichs für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung an die Kommunen und die Träger von Kindertageseinrichtungen

Dies umfasst die Zuführung an Produkte des Kommunalen Finanzausgleichs zum konnexitätsgerechten Ausgleich für die Grundpauschalen nach dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch.

Die Leistung erfolgt auf Grundlage von Art. 137 Abs. 6 Satz 2 der Hessischen Verfassung sowie Vereinbarung zwischen der Landesregierung, den Regierungsfraktionen im Hessischen Landtag, dem Hessischen Städtetag und dem Hessischen Städte- und Gemeindebund zu den Themen HESSENKASSE, Beitragsfreistellung im Kindergarten und Folgeregelung zum Konnexitätsausgleich für die Mindestverordnung vom April 2018.

Im Jahr 2025 wird ein Betrag in Höhe von 117,5 Mio. Euro dem Kapitel 17 32 Produkt 025 zugeführt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	117.500.000	117.500.000	117.500.000
14	**Summe Aufwendungen**	**117.500.000**	**117.500.000**	**117.500.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-117.500.000**	**-117.500.000**	**-117.500.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-117.500.000**	**-117.500.000**	**-117.500.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-117.500.000**	**-117.500.000**	**-117.500.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	117.500.000	117.500.000	117.500.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*117.500.000*	*117.500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-117.500.000**	**-117.500.000**	**-117.500.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Kindertageseinrichtungen	Stück	**Soll**	4.500	4.400	4.375	4.350	4.300
		Ist	–	–	4.424	4.381	4.325
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder							
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter drei Jahren)	Prozent	**Soll**	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00
		Ist	–	–	33,30	32,50	31,30
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	**Soll**	90,50	92,50	92,50	92,50	93,00
		Ist	–	–	90,20	91,00	90,80
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
		Ist	–	–	0,01	0,01	0,01

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 040 Staatsvertrag mit dem Landesverband zum Schutz nationaler Minderheiten - Sinti und Roma

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Umsetzung des Staatsvertrages zwischen der Hessischen Landesregierung und dem Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Hessen in der jeweils gültigen Fassung und des Europäischen Rahmenübereinkommens zum Schutz nationaler Minderheiten vom 1. Februar 1995, in Kraft getreten am 1. Februar 1998 in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattungen von Personal- und Sachkosten des Landesverbands Sinti und Roma auf Grundlage des Staatsvertrages

Der Hess. Landesverband vertritt die Interessen der Hessischen Sinti und Roma in allen gesellschaftlichen und sozialen Fragen (z. B. Geltendmachung von Ansprüchen aus dem hessischen Härtefonds, Wohnen, Arbeit u. ä.). Er betreibt Öffentlichkeitsarbeit, um über die Ursachen des Antiziganismus aufzuklären, Vorurteile abzubauen und das gesellschaftliche Miteinander zu stärken.

Das Land finanziert die Personal- und Sachkosten des Landesverbandes.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	500.000	300.000	300.000
14	**Summe Aufwendungen**	**500.000**	**300.000**	**300.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-500.000**	**-300.000**	**-300.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-500.000**	**-300.000**	**-300.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-500.000**	**-300.000**	**-300.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	500.000	300.000	300.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*500.000*	*300.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-500.000**	**-300.000**	**-300.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Träger	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Nachhaltige Unterstützung der Arbeit des Landesverbandes der Vertretung der hessischen Sinti und Roma							
Beratungseinheiten / Arbeitseinheiten	Anzahl	**Soll**	900	900	900	900	900
		Ist	–	–	900	900	900
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel	Euro	**Soll**	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
		Ist	–	–	2,71	10,13	1,00

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 041 Leistungen zur Teilhabe von Menschen mit Sinnesbehinderungen

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Leistungen nach dem Gesetz über das Landesgehörlosengeld (LGlGG) und dem Gesetz über das Landesblindengeld (LBliGG) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Landesgehörlosengeld

B. Landestaubblindengeld

Dem Landeswohlfahrtsverband Hessen werden Leistungen an Berechtigte zur Bewältigung alltäglicher Herausforderungen und zur Erleichterung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erstattet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.000.000	7.755.000	5.755.000
14	**Summe Aufwendungen**	**7.000.000**	**7.755.000**	**5.755.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.000.000**	**-7.755.000**	**-5.755.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.000.000**	**-7.755.000**	**-5.755.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.000.000**	**-7.755.000**	**-5.755.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	7.000.000	7.755.000	5.755.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*7.000.000*	*7.755.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.000.000**	**-7.755.000**	**-5.755.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Fälle	Personen	**Soll**	4.000	3.805	3.805	4.000	4.000
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der Anträge auf Gewährung von Leistungen							
Anzahl der bearbeiteten Anträge auf Gewährung des Landesgehörlosengeldes	Personen	**Soll**	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der bearbeiteten Anträge auf Gewährung des Landestaubblindengeldes	Personen	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	2,08	2,08	2,07	1,88	2,50
		Ist	–	–	1,51	1,44	–

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 044 Leistungen nach dem SGB XIV

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Entschädigungen und Aufwendungsersatz für Opfer von Gewalttaten sowie Leistungen für Impfgeschädigte. Sozialgesetzbuch – Vierzehntes Buch – Soziale Entschädigung (SGB XIV) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 044 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 005 (Opferentschädigungsgesetz) und 017 (Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Leistungen für Opfer von Gewalttaten

Leistungen nach Kapitel 2 Abschnitt 2 Unterabschnitt 1 (vormals Opferentschädigungsgesetz (OEG)); Kostentragung Bund 40 Prozent, Land 60 Prozent der Geldleistungen sowie sonstige Kosten.

B. Leistungen für Impfgeschädigte

Leistungen nach Kapitel 2 Abschnitt 2 Unterabschnitt 4 (vormals Infektionsschutzgesetz (IfSG)); Kostentragung Land 100 Prozent.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.844.500	8.844.500	–
6	Sonstige Erträge	315.000	315.000	–
7	**Summe Erträge**	**9.159.500**	**9.159.500**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	48.693.200	39.188.100	–
14	**Summe Aufwendungen**	**48.693.200**	**39.188.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-39.533.700**	**-30.028.600**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-39.533.700**	**-30.028.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-39.533.700**	**-30.028.600**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.159.500	9.159.500	–
Ausgaben	48.693.200	39.188.100	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*48.693.200*	*39.188.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-39.533.700**	**-30.028.600**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistung A: Anzahl der Versorgungsberechtigten	Personen	**Soll**	1.953	1.800	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Leistung B: Anzahl der Versorgungsberechtigten	Personen	**Soll**	111	105	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Leistung A: Durchschnittliche Versorgung pro Person und Monat	Euro	**Soll**	1.886	1.597	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Leistung B: Durchschnittliche Versorgung pro Person und Monat	Euro	**Soll**	2.000	2.166	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Leistung	Euro	**Soll**	1	1	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 090 Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Das Produkt dient zur Abwicklung allgemeiner Geldflüsse aus dem Bereich der gesetzlichen Leistungen.

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und Mindereinnahmen / Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung / Verstärkung anderer Produkte.

2. Mindererträge verringern nicht die Aufwandsermächtigung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Rückzahlungen aus ausgelaufenen und nicht mehr veranschlagten Förderprogrammen

B. Abwicklung Flüchtlingshilfegesetz

Vereinnahmung der Rückflüsse des Landesanteils (20 Prozent) der nach dem Flüchtlingshilfegesetz gewährten Eingliederungs-Darlehen einschließlich der anteiligen Zinsen, Erstattung von Verwaltungskosten an die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW).

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	10.080
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**10.080**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	500	500	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	83.654
14	**Summe Aufwendungen**	**500**	**500**	**83.654**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-500**	**-500**	**-73.574**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.833
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**5.833**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-500**	**-500**	**-67.741**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-500**	**-500**	**-67.741**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	2.276
Ausgaben	500	500	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*500*	*500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-500**	**-500**	**2.276**

Kennzahlen

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	18.304.500	18.304.500	143.237.170
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.150.000	3.150.000	9.226.715
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	315.000	315.000	105.462.101
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	3.037.744
7	**Summe Erträge**	**21.769.500**	**21.769.500**	**260.963.731**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.360.000	360.000	43.003.944
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	755.946.200	917.757.400	1.065.541.386
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.115.396
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	117.500.000	117.500.000	122.770.490
14	**Summe Aufwendungen**	**883.806.200**	**1.035.617.400**	**1.232.431.216**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-862.036.700**	**-1.013.847.900**	**-971.467.485**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	59.450
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	11.462.209
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-11.402.759**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-862.036.700**	**-1.013.847.900**	**-982.870.245**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-862.036.700**	**-1.013.847.900**	**-982.870.245**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
08 05		**Verpflichtende Transferleistungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	div.	Gebühren, sonstige Entgelte	3.150.000	3.150.000	2.839.680
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	11.007.365
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	17.954.500	17.954.500	98.952.037
233	237	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	–	–	22.125.991
236	314	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	6.394.527
281	div.	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	665.000	665.000	5.594.156
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	10.849.533
381	div.	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	3.036.746
		Gesamteinnahmen Kapitel 08 05	**21.769.500**	**21.769.500**	**160.800.035**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10.360.000	360.000	10.664.669
547	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	371.912
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	div.	Sonstige Zuweisungen an Bund	850.500	850.500	13.397.381
632	div.	Sonstige Zuweisungen an Länder	396.500	491.700	1.452.625
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	608.791.600	774.198.200	714.417.091
634	128	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	–	–	35.716.334
636	219	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	180.000	220.000	42.326
637	236	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	–	–	2.409.564
671	div.	Erstattungen an Inland	5.350.500	5.100.500	12.628.359
681	div.	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	115.173.600	103.349.500	70.273.585
682	290	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	20.699.500	20.166.000	10.871.368
683	128	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	–	–	5.422.311
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.794.000	921.000	30.130.112
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	460.000	460.000	2.469.493
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	div.	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	–	342.293
893	253	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	–	2.528.100	11.428.263
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	div.	Verrechnungen zwischen Kapiteln	117.500.000	117.500.000	122.575.562
		Gesamtausgaben Kapitel 08 05	**881.556.200**	**1.026.145.500**	**1.044.613.246**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	3.150.000	3.150.000	13.847.045
2	Übertragungseinnahmen	18.619.500	18.619.500	133.066.711
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	13.886.280
	Gesamteinnahmen	**21.769.500**	**21.769.500**	**160.800.035**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.360.000	360.000	11.036.580
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	753.696.200	905.757.400	899.230.549
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	2.528.100	11.770.555
9	Besondere Finanzierungsausgaben	117.500.000	117.500.000	122.575.562
	Gesamtausgaben	**881.556.200**	**1.026.145.500**	**1.044.613.246**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-859.786.700**	**-1.004.376.000**	**-883.813.211**

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 08 06 sind freiwillige Leistungen des Landes veranschlagt.

Die bisher bei Kapitel 08 06 P 090 (Altprogramme und sonstige Einnahmen) veranschlagten Lottomittel und Troncaufkommen zur Förderung sozialer Zwecke werden ab 2025 zentral bei Kapitel 17 01 veranschlagt.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 08 06

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Produkts.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Kosten verwendet werden.

Sozialbudget 2025

Mit dem Nachtrag 2014 wurde das Hessische Sozialbudget im Bereich der freiwilligen Transferleistungen in Kapitel 08 06 erstmalig neu geschaffen. Damit sollen Landesmittel der zum Sozialbudget gehörenden Produkte bzw. zu den Produkten gehörende Einzelleistungen in der Legislaturperiode nicht reduziert werden.

Das Sozialbudget ist kein klassisches haushaltsmäßig gesondert verankertes Budget, sondern wie die frühere "Initiative zur sozialen Sicherung", eine politische Festlegung der Hessischen Landesregierung aus der 19. Legislaturperiode.

Das Sozialbudget 2025 schafft Verlässlichkeit, Planungs- und Zukunftssicherheit für die Menschen, Vereine, Verbände und Kommunen, die anderen Sicherheit und Hilfe geben.

Mit dem Nachtrag 2014 wurde bereits ein geschützter Bereich in Höhe von rund 51,5 Mio. Euro ausgewiesen. Ab dem Haushalt 2015 wurde dieser auf rund 70,5 Mio. Euro erhöht und in den folgenden Jahren stetig erweitert.

Bis zum Doppelhaushalt 2023/ 2024 wurde das Sozialbudget auf insgesamt 130.514.200 Euro aufgestockt. Mit dem Haushalt 2025 wird das Sozialbudget an einigen Positionen umgeschichtet und gleichzeitig um 3 Mio. Euro aufgestockt.

Das Sozialbudget 2025 stellt sich wie folgt dar:

Einzelplan Kapitel Produkt	Produktbezeichnung	Kameraler Ansatz Sozialbudget Euro 2024	Kameraler Ansatz Sozialbudget Euro 2025	Aufstockung / Umschichtung Im Sozialbudget Euro 2025
Epl. 08				
0806 P 1	Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich einschl. Hospizarbeit	2.526.900	2.526.900	–
0806 P 2	Chancengleichheitsmaßnahmen	208.000	208.000	–
0806 P 3	Frühförderung Behinderter	1.000.000	1.000.000	–
0806 P 4	Preise und Auszeichnungen (Partizipationspreis Kinder- und Jugendbeteiligung)	35.000	–	-35.000
0806 P 5	Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt und gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern	1.792.500	1.792.500	–
0806 P 11	Kommunalisierung sozialer Hilfen	23.045.700	23.045.700	–
0806 P 12	Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma	50.000	–	-50.000
0806 P 15	Förderung von Behindertenverbänden	602.000	602.000	–
0806 P 19	Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugend und Familienhilfe sowie des Frauenschutzes	300.000	300.000	–
0806 P 20	Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe	70.000	–	-70.000
0806 P 21	Sondermaßnahmen der Jugendhilfe	831.000	1.246.000	415.000
0806 P 22	Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit	40.000	–	-40.000
0806 P 24	Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens	300.000	–	-300.000
0806 P 25	Beteiligung von Kindern und Jugendlichen und des Pflegekinderwesens	245.000	545.000	300.000
0806 P 30	Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums	70.000	–	-70.000
0806 P 32	Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen	357.000	357.000	–
0806 P 34	Sprachförderung im Kindergartenalter	4.450.000	4.450.000	–
0806 P 39	Teilhabekarte	100.000	–	-100.000
0806 P 47	Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention	500.000	500.000	–
0806 P 52	Förderung von Integrationsmaßnahmen	4.100.000	4.100.000	–
0806 P 54	Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt	770.000	770.000	–
0806 P 56	Gemeinwesensarbeit	1.800.000	1.800.000	–
0806 P 58	Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und -integration	450.000	450.000	–
0806 P 60	Ausbildungs- und Arbeitsmarktprogramme (Kap 0806 alt P 06, 42, 43, 44)	32.729.100	32.729.100	–
0806 P 62	Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Ausgleich von sozialen Benachteiligungen	130.000	1.080.000	950.000
0806 P 64	Antidiskriminierung	600.000	600.000	–
0806 P 70	Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen	–	2.000.000	2.000.000
Summe Epl. 08		**77.102.200**	**80.102.200**	**3.000.000**

Einzelplan Kapitel Produkt	Produktbezeichnung	Kameraler Ansatz Sozialbudget Euro 2024	Kameraler Ansatz Sozialbudget Euro 2025	Aufstockung / Umschichtung im Sozialbudget Euro 2025
Epl. 12				
1206 P 1	Stärkung Hospizarbeit	223.100	225.000	1.900
1206 P 13	Offene Altenhilfe	539.900	435.900	-104.000
1206 P 14	Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen	500.000	500.000	–
1206 P 24	Familienpolitik Hessen	6.185.000	5.900.000	-285.000
1206 P 25	Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion	875.000	675.000	-200.000
1206 P 26	Maßnahmen der Suchthilfe	1.600.000	1.707.900	107.900
1206 P 29	Gesundheitsförderung	290.000	290.000	–
1206 P 36	Förderungen im Betreuungswesen	59.000	59.000	–
1206 P 46	Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum, Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen	2.180.000	2.307.700	127.700
1206 P 50	Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen	2.450.000	2.450.000	–
1206 P 61	Pflegestrategie Hessen	2.900.000	3.101.500	201.500
1206 P 62	Maßnahmen im Rahmen der Behandlungskosten von Personen ohne Versicherungsschutz	250.000	250.000	–
1206 P 63	Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)	3.800.000	2.550.000	-1.250.000
1206 P 65	Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen	–	1.400.000	1.400.000
1207 P 10	Hilfen für psychisch kranke Menschen	400.000	400.000	–
Summe Epl. 12		**22.252.000**	**22.252.000**	**–**
Epl. 03				
	Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung	600.000	600.000	–
	Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler	560.000	560.000	–
Summe Epl. 03		**1.160.000**	**1.160.000**	**–**
Epl. 04				
	700 Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte an öffentlichen Schulen	33.000.000	33.000.000	–
Summe Epl. 04		**33.000.000**	**33.000.000**	**–**
Zusammen		**133.514.200**	**136.514.200**	**3.000.000**

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Folgendes Produkt wurde neu geschaffen:

Produkt 070	Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen

Folgende Produkte sind entfallen:

Produkt 066	Maßnahmen des Digitalhaushalts
Produkt 067	Umsetzung Klimaplan Hessen

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
313	**Sonstiges Bildungswesen**	**–**	**70,0**	**-70,0**	**-70,0**
030	Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums	–	70,0	-70,0	-70,0
511	**Soziale Hilfen**	**91,2**	**53.438,5**	**-53.347,3**	**-52.813,6**
005	Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt und gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern	–	2.517,5	-2.517,5	-2.417,5
011	Kommunalisierung sozialer Hilfen	–	30.365,7	-30.365,7	-30.365,7
039	weg Teilhabekarte	–	–	–	–
056	Gemeinwesenarbeit	–	2.533,6	-2.533,6	-8.099,9
058	Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und -integration	–	16.941,7	-16.941,7	-10.941,7
062	Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Ausgleich von sozialen Benachteiligungen	–	1.080,0	-1.080,0	-1.080,0
090	Altprogramme und sonstige Einnahmen	91,2	–	91,2	91,2
513	**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**–**	**4.095,5**	**-4.095,5**	**-3.102,0**
003	Frühförderung von Kindern mit Behinderungen	–	1.200,0	-1.200,0	-1.200,0
015	Förderung von Behindertenverbänden	–	2.362,0	-2.362,0	-1.002,0
047	Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention	–	533,5	-533,5	-900,0
531	**Kinder- und Jugendhilfe**	**150,0**	**415.548,7**	**-415.398,7**	**-536.442,3**
018	weg hessenstiftung - familie hat zukunft	–	–	–	–
019	Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugendhilfe und des Frauenschutzes	–	1.480,0	-1.480,0	-1.850,0
020	Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe	–	75,0	-75,0	-75,0
021	Sondermaßnahmen der Jugendhilfe	–	2.348,4	-2.348,4	-1.736,0
022	Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit	150,0	185,0	-35,0	-35,0
024	weg Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens	–	–	–	–
025	Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens	–	1.245,0	-1.245,0	-695,0
034	Sprachförderung im Kindergartenalter	–	4.764,0	-4.764,0	-4.850,0
038	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013	–	–	–	–
048	Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen	–	–	–	–
049	weg Fonds Frühe Hilfen	–	–	–	–
050	weg Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen	–	–	–	–
051	Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung	–	18.621,3	-18.621,3	-74.271,3
053	neu Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung	–	382.430,0	-382.430,0	-434.930,0

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**70,0**	**-70,0**	**-70,0**	**–**	**70,0**	**-70,0**	**-70,0**
–	70,0	-70,0	-70,0	–	70,0	-70,0	-70,0
32.760,4	**60.226,1**	**-27.465,7**	**-26.544,4**	**44.004,7**	**39.597,7**	**4.407,0**	**-4.428,4**
–	2.142,5	-2.142,5	-2.142,5	48,8	1.802,3	-1.753,6	-1.755,6
–	30.365,7	-30.365,7	-30.365,7	–	30.995,7	-30.995,7	-30.995,7
–	100,0	-100,0	-100,0	–	–	–	–
–	10.271,2	-10.271,2	-9.349,9	315,1	-639,9	955,1	-4.680,9
–	10.941,7	-10.941,7	-10.941,7	3.353,1	6.813,9	-3.460,9	-6.656,4
–	6.405,0	-6.405,0	-6.405,0	65,0	627,6	-562,6	-562,6
32.760,4	–	32.760,4	32.760,4	40.222,8	-1,9	40.224,6	40.222,8
–	**2.460,0**	**-2.460,0**	**-3.102,0**	**35,4**	**2.126,4**	**-2.091,0**	**-1.923,0**
–	1.200,0	-1.200,0	-1.200,0	18,9	1.198,1	-1.179,2	-1.179,2
–	160,0	-160,0	-1.002,0	1,8	772,7	-770,9	-373,2
–	1.100,0	-1.100,0	-900,0	14,7	155,6	-140,9	-370,5
150,0	**682.029,0**	**-681.879,0**	**-564.467,8**	**11.146,8**	**418.885,9**	**-407.739,1**	**-428.050,7**
0,0	0,0	–	–	–	–	–	–
–	1.320,0	-1.320,0	-850,0	56,2	1.472,5	-1.416,3	-615,0
–	95,0	-95,0	-95,0	1,8	76,2	-74,4	-74,4
–	1.062,2	-1.062,2	-1.171,0	78,7	4.554,1	-4.475,4	-4.630,6
150,0	190,0	-40,0	-40,0	106,3	96,5	9,7	9,7
–	300,0	-300,0	-300,0	79,4	5.832,5	-5.753,0	-5.706,9
–	245,0	-245,0	-245,0	107,2	699,0	-591,9	-484,2
–	4.450,0	-4.450,0	-4.450,0	217,4	3.011,2	-2.793,8	-2.821,5
–	–	–	–	2,5	2,5	–	–
–	–	–	–	0,3	–	0,3	0,3
0,0	0,0	–	–	3.946,8	3.946,8	–	–
0,0	0,0	–	–	23,2	1.941,2	-1.918,1	-1.466,9
–	618.166,8	-618.166,8	-519.316,8	480,5	357.269,0	-356.788,5	-339.413,3
–	–	–	–	–	–	–	–

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
	055	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2015 - 2018	–	–	–	–
	057	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020 (Bund), Landesinvestitionsprogramm Kinderbetreuung 2020 - 2024 und Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 (Bund)	–	4.400,0	-4.400,0	-18.000,0
	065	weg Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und "Childhood-Haus Hessen"	–	–	–	–
533		**Seniorenpolitik**	**–**	**–**	**–**	**–**
	013	weg Offene Altenhilfe	–	–	–	–
	014	weg Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen	–	–	–	–
541		**Zuwanderung und Migration**	**7.000,0**	**41.338,5**	**-34.338,5**	**-10.044,0**
	032	Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen	–	377,0	-377,0	-377,0
	052	Förderung von Integrationsmaßnahmen	7.000,0	40.961,5	-33.961,5	-9.667,0
542		**Gleichstellung, Gleichbehandlung**	**–**	**248,0**	**-248,0**	**-248,0**
	002	Chancengleichheitsmaßnahmen	–	248,0	-248,0	-248,0
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**76,2**	**5.678,5**	**-5.602,3**	**-5.634,4**
	001	Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich	–	3.326,9	-3.326,9	-3.526,9
	004	Preise und Auszeichnungen	–	84,5	-84,5	-84,5
	012	Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma	76,2	99,2	-23,0	-23,0
	036	weg Förderung im Betreuungswesen	–	–	–	–
	054	Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt	–	1.113,2	-1.113,2	-1.000,0
	064	Antidiskriminierung	–	1.054,7	-1.054,7	-1.000,0
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**–**	**–**	**–**
	026	weg Maßnahmen der Suchthilfe	–	–	–	–
	027	weg Früherkennung	–	–	–	–
	029	weg Gesundheitsförderung	–	–	–	–
	046	weg Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum, Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen	–	–	–	–
	061	weg Pflegestrategie Hessen	–	–	–	–
	063	weg Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)	–	–	–	–

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	–	–	–	3,5	3,5	–	–
–	56.200,0	-56.200,0	-38.000,0	5.948,9	38.568,3	-32.619,4	-71.529,6
0,0	0,0	–	–	94,0	1.412,4	-1.318,4	-1.318,4
0,0	**0,0**	**–**	**–**	**12,1**	**624,7**	**-612,6**	**-569,1**
–	–	–	–	12,1	349,3	-337,2	-337,2
0,0	0,0	–	–	–	275,4	-275,4	-231,9
–	**7.794,0**	**-7.794,0**	**-11.844,0**	**620,0**	**8.587,9**	**-7.967,9**	**-11.864,9**
–	377,0	-377,0	-377,0	–	377,0	-377,0	-377,0
–	7.417,0	-7.417,0	-11.467,0	620,0	8.210,9	-7.590,9	-11.487,9
–	**338,0**	**-338,0**	**-338,0**	**–**	**323,0**	**-323,0**	**-323,0**
–	338,0	-338,0	-338,0	–	323,0	-323,0	-323,0
–	**3.806,8**	**-3.806,8**	**-6.211,8**	**1.903,1**	**8.495,8**	**-6.592,7**	**-5.804,1**
–	3.526,9	-3.526,9	-3.526,9	1.798,8	3.954,1	-2.155,4	-3.372,7
–	84,5	-84,5	-84,5	–	64,7	-64,7	-72,6
–	54,0	-54,0	-54,0	–	54,0	-54,0	-54,0
–	–	–	–	–	284,3	-284,3	-198,3
–	–	–	-1.220,0	104,4	2.313,3	-2.208,9	-1.063,5
–	141,4	-141,4	-1.326,4	–	1.825,4	-1.825,4	-1.043,0
0,0	**1.154,0**	**-1.154,0**	**-504,0**	**10.799,0**	**26.786,9**	**-15.987,9**	**-14.012,1**
0,0	0,0	–	–	0,5	1.471,6	-1.471,1	-1.655,0
0,0	0,0	–	–	351,4	3.078,2	-2.726,8	-2.735,1
0,0	0,0	–	–	36,1	1.622,0	-1.585,9	-1.378,7
0,0	0,0	–	–	152,4	13.355,3	-13.202,8	-8.440,1
0,0	0,0	–	–	–	421,3	-421,3	-295,9
0,0	0,0	–	–	–	243,3	-243,3	-162,2

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
	066	weg Digitales Gesundheitswesen	–	–	–	–
	067	weg Umsetzung Klimaplan Hessen	–	–	–	–
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**13.949,5**	**80.736,5**	**-66.787,0**	**-54.044,5**
	042	Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit	–	–	–	–
	043	Arbeitsmarktbudget	–	–	–	–
	044	Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	–	–	–	–
	060	Arbeitswelt Hessen	13.949,5	72.236,5	-58.287,0	-52.044,5
	070	neu Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen	–	8.500,0	-8.500,0	-2.000,0
		Summe Produkte	**21.266,9**	**601.154,2**	**-579.887,3**	**-662.398,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	1.150,0	-1.150,0	-500,0	10.258,7	6.153,0	4.105,7	671,8
–	4,0	-4,0	-4,0	–	442,3	-442,3	-17,0
11.252,0	**50.214,4**	**-38.962,4**	**-56.011,7**	**9.984,0**	**68.256,9**	**-58.272,9**	**-57.457,5**
–	–	–	–	-459,9	-110,4	-349,5	-37,9
–	–	–	–	-350,1	-216,7	-133,4	-1,0
–	–	–	–	594,9	-635,1	1.230,0	-1.832,0
11.252,0	50.214,4	-38.962,4	-56.011,7	10.199,2	69.219,1	-59.019,9	-55.586,6
–	–	–	–	–	–	–	–
44.162,4	**808.092,3**	**-763.929,9**	**-669.093,7**	**78.505,3**	**573.755,3**	**-495.250,1**	**-524.502,8**

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 001 Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Förderung des bürgerlichen Engagements im sozialen Bereich einschließlich des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ).

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 001 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen des Produkts 056 (Gemeinwesenarbeit).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Qualifizierungs- und Koordinierungsmaßnahmen für das Bürgerengagement im sozialen Bereich

Insbesondere werden Qualifizierungs- und Koordinierungsmaßnahmen für bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich, Maßnahmen und Projekte von Freiwilligenagenturen und ehrenamtlich getragene Projekte im sozialen Bereich gefördert. Gefördert wird die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen Hessen für Koordinierungsarbeit, Qualifizierung sowie landesweiter Präsentation und Durchführung entsprechender Angebote im Freiwilligenengagement.

Hierzu gehören auch die Durchführung von Fachveranstaltungen (einschließlich Bewirtung), Öffentlichkeitsarbeit und die Erstellung von Dokumentationen zur Förderung der Zielerreichung.

B. Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres

Förderung von Jugendlichen, die in Hessen ein Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren, sofern keine andere Landesförderung zum Tragen kommt. Empfänger sind die Träger bzw. deren Einsatzstellen. Die pädagogische Betreuung und Anleitung von 15- bis 18-jährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit besonderem Förderbedarf können zusätzlich gefördert werden. Darüber hinaus werden trägerübergreifende Maßnahmen mit landesweiter Bedeutung zur Sicherung und Weiterentwicklung des Freiwilligen Sozialen Jahres in Hessen gefördert.

C. Umsetzung des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ für die Jahre 2021 und 2022 - entfällt

Die Leistung war zeitlich befristet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	36.706
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.760.602
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.797.308**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.326.900	3.526.900	3.925.870
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	28.277
14	**Summe Aufwendungen**	**3.326.900**	**3.526.900**	**3.954.147**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.326.900**	**-3.526.900**	**-2.156.838**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.457
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.457**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.326.900**	**-3.526.900**	**-2.155.381**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.326.900**	**-3.526.900**	**-2.155.381**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.798.766
Ausgaben	3.526.900	3.526.900	5.171.497
davon Abfinanzierung	*1.200.000*	*1.200.000*	–
davon Neubewilligung	*2.326.900*	*2.326.900*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.526.900**	**-3.526.900**	**-3.372.731**

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 001. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	1.000.000	1.000.000	–	–	–
Summe	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	218	669	720	236	220
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Durch Qualifizierung und Koordinierung das bürgerschaftliche Engagement in Hessen stärken							
Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr	Anzahl	**Soll**	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
		Ist	–	–	–	–	–
Teilnehmer an Qualifizierungsmaßnahmen (neu ab 2021)	Anzahl	**Soll**	7.000	7.000	7.000	7.000	8.000
		Ist	–	–	–	–	–
Einrichtung neuer zusätzlicher FSJ Einsatzplätze im Rahmen des Aktionsprogramms "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche"	Anzahl	**Soll**	–	–	450	450	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	5	5	5	3	2
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 002 Chancengleichheitsmaßnahmen

PR-H 542 – Gleichstellung, Gleichbehandlung

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen zur Umsetzung des Prinzips der Chancengleichheit der Europäischen Union sowie zur Stärkung des gesellschaftlichen Engagements von Frauen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Fachtagungen, der Erstellung von Gutachten sowie von Maßnahmen zu Gender Mainstreaming

B. Förderung des Büros für Staatsbürgerliche Frauenarbeit

Es handelt sich um die institutionelle Förderung der Personal- und Sachkosten. Seit 1953 bietet das BüroF ein regelmäßiges, hessenweites Angebot mit Seminaren, Exkursionen und Vorträgen für einzelne Frauen, Frauengruppen und –verbände sowie die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten nach HGO und HGlG zu gesellschaftspolitischen Themen, zum Themenbereich „Frau und Beruf“ sowie zu Integration und Migration an, um auf diese Weise die Beteiligung von Frauen im öffentlichen Leben gemäß dem Gleichheitsgrundsatz Art. 3 Abs. 2 Satz 2 GG zu fördern.

C. Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Chancengleichheit von Männern und Frauen

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	228.000	318.000	323.000
14	**Summe Aufwendungen**	**248.000**	**338.000**	**323.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-248.000**	**-338.000**	**-323.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-248.000**	**-338.000**	**-323.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-248.000**	**-338.000**	**-323.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	248.000	338.000	323.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*248.000*	*338.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-248.000**	**-338.000**	**-323.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Beibehaltung des hohen Angebots an Bildungsaktivitäten zur Chancengleichheit							
Durchschnittliche Anzahl der durchgeführten Kurse	Anzahl	**Soll**	220	200	190	130	150
		Ist	–	–	234	170	166
Durchschnittliche Teilnehmerzahl pro durchgeführtem Kurs	Anzahl	**Soll**	20	24	23	20	15
		Ist	–	–	27	18	23
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Fördermittel	Euro	**Soll**	5,60	6,39	5,20	4,15	3,80
		Ist	–	–	5,09	7,71	9,41

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 003 Frühförderung von Kindern mit Behinderungen

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen der speziellen Frühförderung für Kinder mit Sinnesschädigungen sowie für Kinder mit autistischen Verhaltensweisen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Personalkosten der Frühförderstellen für Kinder mit Sinnesbehinderungen zur Durchführung von interdisziplinären Gesprächen und zur Stärkung der Frühförderstellen als offene Anlaufstellen

Spezielle Frühförderstellen für Kinder mit Hör- beziehungsweise Sehschädigungen führen entwicklungsdiagnostische, pädagogisch-audiologische oder pädagogisch-visuelle Maßnahmen durch. Spezielle Frühförderstellen der Autismus-Therapieinstitute bieten autismusspezifische Diagnostik, Beratung, Therapie und Förderung an. Die interdisziplinäre Abstimmung der Maßnahmen mit Ärzten, Therapeuten und sonstigen Fachkräften wird durch das Förderprogramm unterstützt.

B. Förderung von Personal- und Sachkosten von Autismustherapiezentren und –Beratungsstellen zur Unterstützung von Menschen aus dem Autismus-Spektrum und ihrer Angehöriger

Förderung der Beschäftigung von pädagogischen Fachkräften in der mobilen/ambulanten pädagogischen Frühförderung und in der Erstberatung für Eltern und Familien, Förderung der autismusspezifischen Kita-Fachberatung, Förderung von interdisziplinären Gesprächen.

C. Förderung von Personal- und Sachkosten der Arbeitsstelle Frühförderung Hessen (ASFFH) zur Durchführung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung

Die ASFFH führt Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung durch. Sie berät Familien von Kindern mit Behinderungen und begleitet fachlich die sozialpolitische Umsetzung gesetzlicher Grundlagen (§ 79 Abs. 3 i. V. m. § 46 SGB IX, Frühförderungsverordnung).

D. Förderung von Personal- und Sachkosten freier Träger für Maßnahmen der fachlichen Qualitätsentwicklung in der Frühförderung

Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung, Untersuchungen und Evaluierungen, Modellvorhaben, Umfragen, Erhebungen und Publikationen in der Frühförderung von Kindern mit Behinderungen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	18.871
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**18.871**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.200.000	1.200.000	1.198.079
14	**Summe Aufwendungen**	**1.200.000**	**1.200.000**	**1.198.079**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.200.000**	**-1.200.000**	**-1.179.208**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.200.000**	**-1.200.000**	**-1.179.208**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.200.000**	**-1.200.000**	**-1.179.208**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	18.871
Ausgaben	1.200.000	1.200.000	1.198.079
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.200.000*	*1.200.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.200.000**	**-1.200.000**	**-1.179.208**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Träger zu Leistung A	Anzahl	**Soll**	3	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der Teilhabemöglichkeiten am Leben in der Gesellschaft von Kindern mit Sinnesbehinderungen							
Leistung A - Förderung pro Kind -	Euro	**Soll**	768	760	796	607	587
		Ist	–	–	768	775	587
Leistung A - Anzahl der geförderten Kinder	Anzahl	**Soll**	1.390	1.550	1.480	1.431	1.480
		Ist	–	–	1.391	1.121	1.480
2.2 Niedrige Verwaltungskosten zur Steuerung und Konzipierung der Maßnahmen							
Leistung A - pro 100 Euro Fördersumme -	Euro	**Soll**	5,38	5,38	5,38	0,58	0,59
		Ist	–	–	5,17	7,65	5,38

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 004 Preise und Auszeichnungen

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Verleihung von Preisen und Auszeichnungen für besonderes Engagement im sozialen Bereich.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können auch Aufwendungen aus Anlass der Preisverleihungen bestritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Verleihung des Hessischen Landespreises für beispielhafte Beschäftigung und Integration schwerbehinderter Menschen und des Anerkennungspreises für besondere Beschäftigungsmodelle in Inklusionsbetrieben / in Kommunalverwaltungen

Mit dem Landespreis beispielhafte Beschäftigung werden hessische Betriebe ausgezeichnet.

Der Anerkennungspreis kann jährlich im Wechsel an einen Inklusionsbetrieb oder eine Kommunalverwaltung für dessen / deren besonderes Engagement bei der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen verliehen werden.

B. Verleihung des Hessischen Kita-Preises

Auszeichnung von Kitas und lokalen Bündnissen, die im besonderen Maße die Weiterentwicklung der Qualität in der Frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung umsetzen.

C. Hessischer Fachkräftepreis

Mit dem Landespreis werden innovative Lösungen und beispielgebende Vorhaben, Initiativen und Maßnahmen zur nachhaltigen Sicherung des Bedarfs an Arbeits-, Fach- und Führungskräften in Hessen ausgezeichnet.

Der Anerkennungspreis kann an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber (z.B. Betriebe, Unternehmen, Institutionen inkl. Öffentliche Verwaltung, Universitäten, Kirchen, Stiftungen), Regionen und Netzwerke (z.B. Zusammenschluss regionaler Akteure: Unternehmen, Arbeitsagenturen, Jobcenter, Kammern, Verbände, Gewerkschaften, etc.) für deren besonderes Engagement bei der Sicherung der Fach- und Arbeitskräftebasis Hessens verliehen werden.

D. Verleihung des Partizipationspreises für Kinder- und Jugendbeteiligung

Anerkennung des gesellschaftlichen Engagements junger Menschen.

E. Verleihung des Frauenförderpreises

Auszeichnung von hessischen Betrieben für besondere vorbildliche Maßnahmen der Frauenförderung sowie Verleihung des "Elisabeth-Selbert-Preises".

F. Verleihung des Förderpreises für lesbische Sichtbarkeit

Auszeichnung für das Engagement couragierter lesbischer Frauen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	6.911
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	84.500	84.500	32.000
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	23.314
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	2.500
14	**Summe Aufwendungen**	**84.500**	**84.500**	**64.726**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-84.500**	**-84.500**	**-64.726**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-84.500**	**-84.500**	**-64.726**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-84.500**	**-84.500**	**-64.726**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	84.500	84.500	72.560
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*84.500*	*84.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-84.500**	**-84.500**	**-72.560**

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 004. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Preisgelder	Anzahl	**Soll**	6,00	4,00	5,00	6,00	6,00
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sensibilisierung von Arbeitgebern zur Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen							
Verhältnis der zu Vorschlägen aufgeforderten Unternehmen zu den tatsächlichen Bewerbungen	Prozent	**Soll**	55,56	55,56	55,56	74,00	85,37
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung A)	Prozent	**Soll**	55,00	56,00	56,00	75,44	75,44
		Ist	–	–	–	–	–
Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung E)	Prozent	**Soll**	10,00	–	–	–	66,67
		Ist	–	–	–	–	–
Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung D)	Prozent	**Soll**	40,00	20,00	20,00	20,48	20,48
		Ist	–	–	–	–	–

Das Produkt wurde im Rahmen des Nachtraghaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt. Auf den Ausweis von Istkennzahlen wird aufgrund der nicht gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 005 Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt und gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen zur Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt sowie gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Maßnahmen zur Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt

Die Förderung umfasst die Verbesserung des Zugangs zur bedarfsgerechten Versorgung mit Beratungs- und Hilfsangeboten zum Schutz von Frauen und Mädchen vor geschlechtsspezifischer Gewalt, einschließlich der Gewalt im Namen von „Ehre“, Tradition oder Glaube, unter Berücksichtigung der spezifischen Bedarfe für besonders vulnerable Frauen und Mädchen.

Hierunter zählt auch die Entwicklung zielgruppenspezifischer Maßnahmen der Bewusstseinsbildung und Information sowie der Ausbau präventiver Angebote. Die Förderung von Modellprojekten müssen von überregionaler Bedeutung sein oder modellhaft eine Innovation mit Potential für das Land Hessen erproben.

B. Förderung von Maßnahmen zur gesundheitlichen Versorgung von Gewaltopfern

Die Förderung umfasst Zuschüsse für spezielle Maßnahmen und Angebote der Kompetenzerweiterung und Bildung von Versorgungsstrukturen, die die Gesundheitsberufe in die Lage versetzen, eine gewaltsensible gesundheitliche Versorgung zu leisten, den Zugang zu psychosozialer Unterstützung zu erleichtern sowie das Angebot der vertraulichen Spurensicherung bereitzustellen.

Gefördert werden die Wissensvermittlung, interdisziplinäre Kompetenzzentren, Schwerpunktversorgungsangebote und weitere Innovationen, die den gesamten Gesundheitssektor in multiinstitutionelle Netzwerke einbinden.

Maßnahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie wissenschaftliche Untersuchungen, wissenschaftliche Begleitung, Fachveranstaltungen (inkl. Bewirtung) und Öffentlichkeitsarbeit) zur Förderung der Zielerreichung sind bei beiden Leistungen eingeschlossen.

Als Maßstab und Orientierung für die Weiterentwicklung der Gewaltprävention und des Schutzes vor geschlechtsspezifischer Gewalt dienen in beiden Leistungen die Vorgaben der Istanbul-Konvention, der europäischen Opferschutz- und Menschenhandelsrichtlinien, der Landesaktionspläne zur Bekämpfung der Gewalt im häuslichen Bereich, zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und zur Vielfalt und Akzeptanz, sowie neue wissenschaftliche Erkenntnisse.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Gießen und Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	48.755
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**48.755**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	313.327
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.517.500	2.142.500	1.488.988
14	**Summe Aufwendungen**	**2.517.500**	**2.142.500**	**1.802.315**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.517.500**	**-2.142.500**	**-1.753.560**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.517.500**	**-2.142.500**	**-1.753.560**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.517.500**	**-2.142.500**	**-1.753.560**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	48.755
Ausgaben	2.417.500	2.142.500	1.804.315
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*2.417.500*	*2.142.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.417.500**	**-2.142.500**	**-1.755.560**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	100.000	100.000	–	–	–
Summe	**100.000**	**100.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl geförderter Einrichtungen im Bereich Umsetzung der Landesaktionspläne/ Istanbulkonvention	Anzahl	**Soll**	22	17	17	25	25
		Ist	–	–	20	13	9
Anzahl geförderter Einrichtungen im Bereich Gewaltprävention im Gesundheitswesen	Anzahl	**Soll**	3	3	3	6	–
		Ist	–	–	2	2	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewaltfreies Leben, gleichberechtigte Teilhabe, gesundheitl. u. psychosoziale Versorgung misshandelter, vernachlässigter u. v. Gewalt betroffenen Kindern, Jugendlichen u. Erwachsenen einschl. pflege- und/oder betreuungsbedürftiger Menschen verbes							
betreute/beratene Klientinnen-/Klienten im Bereich Umsetzung der Landesaktionspläne/Istanbulkonvention	Anzahl	**Soll**	2.000	2.200	2.200	2.200	2.200
		Ist	–	–	1.369	1.001	1.929
Kooperationen/Fortbildungen/Fachveranstaltungen im Bereich Umsetzung der Landesaktionspläne/Istanbulkonvention	Anzahl	**Soll**	400	150	150	110	110
		Ist	–	–	389	356	171
betreute/beratene Klientinnen/Klienten im Bereich Gewaltprävention im Gesundheitswesen	Anzahl	**Soll**	800	500	500	800	–
		Ist	–	–	860	681	303
Kooperationen/Fortbildungen/Fachveranstaltungen im Bereich Gewaltprävention im Gesundheitswesen	Anzahl	**Soll**	400	50	50	100	–
		Ist	–	–	313	266	17
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	6,68	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Kennzahl 2.2

Durch die Zusammenlegung der Produkte 0806 P 005 und P 041 wird nur eine Kennzahl 2.2 für das Gesamtprodukt dargestellt.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 011 Kommunalisierung sozialer Hilfen

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Förderung sozialer Hilfen auf kommunaler Ebene gemäß der Rahmenvereinbarung über die Kommunalisierung sozialer Hilfen in Hessen vom 23. August 2013 (zuletzt geändert am 2. Juni 2022) zwischen dem Land Hessen, dem Hessischen Landkreistag, dem Hessischen Städtetag dem Landeswohlfahrtsverband und der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von sozialen Hilfen auf kommunaler Ebene

Die Förderung ist in festgelegten Bereichen auf die kommunale Ebene verlagert, um die Orientierung an den jeweiligen Lebenslagen der Menschen zu stärken und gleichzeitig eine effektive Steuerung der hierfür bereitgestellten Mittel zu erreichen. Die Mittel werden den Gebietskörperschaften, die örtliche Träger der Sozialhilfe sind, zur Verfügung gestellt.

Bei den festgelegten Bereichen handelt es sich um soziale Hilfen zum/zur:

- Schutz vor Gewalt, unter anderem Frauenhäuser und Beratungs-/Interventionsstellen gegen häusliche Gewalt und Beratungsstellen gegen sexualisierte Gewalt
- Suchtprävention und Suchthilfe
- ambulanten Versorgung von Menschen mit Behinderungen und ihren Familien
- Stärkung des Gemeinwesens, unter anderem Schuldnerberatung
- Prävention und Beratung im Gesundheitswesen
- Umsetzung besonderer sozialpolitischer Projekte.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	30.365.700	30.365.700	30.995.700
14	**Summe Aufwendungen**	**30.365.700**	**30.365.700**	**30.995.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-30.365.700**	**-30.365.700**	**-30.995.700**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-30.365.700**	**-30.365.700**	**-30.995.700**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-30.365.700**	**-30.365.700**	**-30.995.700**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	30.365.700	30.365.700	30.995.700
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*30.365.700*	*30.365.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-30.365.700**	**-30.365.700**	**-30.995.700**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahlungsempfänger	Anzahl	**Soll**	26	26	26	27	26
		Ist	–	–	26	26	26
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der Infrastruktur der sozialen Daseinsvorsorge							
Anbieter sozialer Hilfen in den Gebietskörperschaften	Anzahl	**Soll**	380	420	410	420	450
		Ist	–	–	–	366	412
Entwicklung bei den Frühförderkindern in der allgemeinen Frühförderung	Anzahl	**Soll**	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
		Ist	–	–	7.418	7.067	6.408
Entwicklung bei den Leistungsempfängern in den Offenen Hilfen	Anzahl	**Soll**	8.400	8.800	8.800	8.800	8.800
		Ist	–	–	7.612	7.814	7.891
Personen, die die Leistungen der ambulanten Suchthilfe in Anspruch nehmen (KlientInnen u. Angehörige)*)	Anzahl	**Soll**	25.000	26.000	26.000	25.000	23.000
		Ist	–	–	22.485	22.368	23.067
In Frauenhäusern untergebrachte Frauen	Anzahl	**Soll**	2.000	2.000	2.000	1.700	1.700
		Ist	–	–	1.105	1.115	1.203
In Frauenhäusern untergebrachte Kinder mit den Frauen	Anzahl	**Soll**	1.700	1.900	1.700	1.600	1.600
		Ist	–	–	1.210	1.234	1.270
Beratung von Gewalt betroffener weiblicher Personen	Anzahl	**Soll**	35.000	32.000	32.000	29.000	27.000

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
		Ist	–	–	36.284	35.526	30.163
Beratung von Gewalt betroffener männlicher Personen	Anzahl	**Soll**	1.600	1.600	1.400	800	750
		Ist	–	–	1.346	1.234	884
Schulungsmaßnahmen nach dem "Hess. Curriculum zur Schulung ehrenamtlicher BetreuerInnen"	Anzahl	**Soll**	–	–	–	80	80
		Ist	–	–	–	59	37
Teilnehmende an den offenen Angeboten der überwiegend ehrenamtlich tätigen Mütterzentren	Anzahl	**Soll**	2.900	35.000	35.000	32.000	25.000
		Ist	–	–	2.854	15.344	16.729
Beratungen für Selbsthilfegruppen - Interessierte, die von Kontaktstellen beraten werden	Anzahl	**Soll**	5.600	5.500	5.500	5.000	4.500
		Ist	–	–	9.310	5.674	5.179
Entwicklung der Angebote (Beratung u. Betreuung bei HIV/AIDS) für Klientinnen u. Klienten	Anzahl	**Soll**	4.000	4.000	4.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	5.584	5.618	4.215
Als geeignet anerkannte Schuldnerberatungsstelle	Anzahl	**Soll**	67	67	67	67	66
		Ist	–	–	62	64	65
2.2 Geringe Verwaltungskosten bei der Bewirtschaftung der kommunalisierten Landesmittel							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
		Ist	–	–	1,00	1,00	1,00

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 012 Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Förderung der nationalen Minderheit Sinti und Roma auf Grundlage der Umsetzung des Europäischen Rahmenübereinkommens zum Schutz nationaler Minderheiten vom 1. Februar 1995, in Kraft getreten am 1. Februar 1998 sowie des Staatsvertrags zwischen der Hessischen Landesregierung und Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Hessen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung des Hessischen Landesverbands deutscher Sinti und Roma

Der Hessische Landesverband fördert Projekte, die vor allem der Aufklärung über Geschichte, Kultur und Schicksal der Sinti und Roma sowie dem Abbau von Vorurteilen gegenüber dieser nationalen Minderheit dienen.

B. Förderung einer Melde- und Informationsstelle Antiziganismus (MIA) Hessen

MIA Hessen ist eine zivilgesellschaftliche Organisation, die dem Monitoring antiziganistischer Vorfälle dient.

Die Förderung erfolgt in Kofinanzierung mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	76.200	–	–
7	**Summe Erträge**	**76.200**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	99.200	54.000	54.000
14	**Summe Aufwendungen**	**99.200**	**54.000**	**54.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-23.000**	**-54.000**	**-54.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-23.000**	**-54.000**	**-54.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-23.000**	**-54.000**	**-54.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	76.200	–	–
Ausgaben	99.200	54.000	54.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*99.200*	*54.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-23.000**	**-54.000**	**-54.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Träger	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Nachhaltige Unterstützung der Arbeit des Landesverbandes der Vertretung der hessischen Sinti und Roma.							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Zielgerechter Einsatz der Haushaltsmittel							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	25,00	50,00	50,00	50,00	50,00
		Ist	–	–	22,96	47,41	50,00

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 015 Förderung von Behindertenverbänden

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Förderung von Menschen mit Behinderungen und von Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Hessischen Behindertengleichstellungsgesetz und der Schaffung barrierefreier und inklusiver Strukturen.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 015 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 047 (Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Vereinen, Verbänden und gemeinnützigen Gesellschaften, die Aufgaben der Beratung und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen wahrnehmen

Die Förderung erfolgt an Träger, die satzungsgemäß gemeinnützige Aufgaben der Beratung, Betreuung, Unterstützung und Förderung von Menschen mit geistiger, körperlicher, seelischer (psychischer) sowie Sinnesbehinderung wahrnehmen. Zudem werden Ausgaben (Assistenz, Hilfsmittel und Fahrtkosten) gefördert, die schwerbehinderten Menschen bei der Ausübung ehrenamtlicher Tätigkeiten entstehen, sofern keine Erstattung von anderer Stelle vorgesehen ist.

B. Förderung des Hessischen Koordinierungsbüros für Frauen mit Behinderungen

C. Förderung von Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Hessischen Behindertengleichstellungsgesetz; insbesondere zur Bereitstellung von Hilfsmitteln bei der Durchführung von Wahlen

D. Förderung der Hessischen Kompetenzstelle Barrierefreiheit zur Schaffung barrierefreier und inklusiver Strukturen

E. Förderung der Ausbildung von Assistenzen für Menschen mit Sinnesbehinderungen

Die Ausbildung zu Gebärdensprachdolmetschenden in Hessen wird gefördert, um die Zahl der aktiven Gebärdensprachdolmetschenden in Hessen zu erhöhen. Darüber hinaus soll die Schaffung eines neuen Ausbildungsgangs für Taubblindenassistenzen in Hessen unterstützt werden.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.819
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.819**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.362.000	160.000	772.695
14	**Summe Aufwendungen**	**2.362.000**	**160.000**	**772.695**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.362.000**	**-160.000**	**-770.876**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.362.000**	**-160.000**	**-770.876**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.362.000**	**-160.000**	**-770.876**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.961
Ausgaben	1.002.000	1.002.000	375.187
davon Abfinanzierung	–	*842.000*	–
davon Neubewilligung	*1.002.000*	*160.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.002.000**	**-1.002.000**	**-373.227**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	1.360.000	500.000	450.000	250.000	160.000
Summe	**1.360.000**	**500.000**	**450.000**	**250.000**	**160.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Bescheide	Anzahl	**Soll**	26	13	13	12	13
		Ist	–	–	11	11	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung und Verbesserung der Infrastruktur von Bildungs- und Erholungseinrichtungen nach dem SGB VIII.							
Erreichte Teilnehmer in Hessen	Personen	**Soll**	11.500	11.500	11.500	10.000	10.000
		Ist	–	–	11.500	11.500	10.000
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Ausgegebene Fördermittel pro Person	Euro	**Soll**	50,00	24,73	23,09	35,97	35,97
		Ist	–	–	5,76	42,31	35,97

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 019 Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugendhilfe und des Frauenschutzes

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Investitionszuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Jugendhilfe sowie Einrichtungen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Zahlung von Investitionszuschüssen zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Jugendhilfe

Es handelt sich um Zuschüsse an freie Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von:

- Jugend- und Familienerholungseinrichtungen (u.a. Jugendherbergen),
- Jugendfreizeit- und Jugendbildungsstätten,
- modellhaften stationären und teilstationären Jugendhilfeeinrichtungen,
- modellhaften Einrichtungen und Stätten der Jugendhilfe.

Die Anzahl und Höhe der Bewilligungen richtet sich nach der Antragslage.

B. Zahlung von Investitionszuschüssen zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt

Hierfür werden auch Bundesmittel aus dem Bundesförderprogramm „Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen“ zur Verfügung gestellt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	56.156
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**56.156**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.480.000	1.320.000	1.472.481
14	**Summe Aufwendungen**	**1.480.000**	**1.320.000**	**1.472.481**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.480.000**	**-1.320.000**	**-1.416.325**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.480.000**	**-1.320.000**	**-1.416.325**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.480.000**	**-1.320.000**	**-1.416.325**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	56.156
Ausgaben	1.850.000	850.000	671.111
davon Abfinanzierung	*1.120.000*	*850.000*	–
davon Neubewilligung	*730.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.850.000**	**-850.000**	**-614.955**

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 019. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	750.000	550.000	200.000	–	–
Summe	**750.000**	**550.000**	**200.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
neu geförderte Projekte/ Baumaßnahmen	Anzahl	**Soll**	2	1	2	2	2
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung und Verbesserung der Infrastruktur von Bildungs- und Erholungseinrichtungen nach dem SGB VIII							
Bau oder Sanierung der Nutz- bzw. Wohnfläche	Quadratmeter	**Soll**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 020 Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe.

Haushaltsvermerke

1. Aus Teilnehmerbeiträgen können auch Aufwendungen für Tagungen und Seminare gezahlt werden.

2. Die Aufwendungen des Produkts 020 sind bis zur Höhe von 100.000 Euro einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen der Produkte 021 (Sondermaßnahmen der Jugendhilfe).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Veröffentlichungen von Arbeitsergebnissen

Veröffentlichung der Ergebnisse, der in Leistung B aufgeführten Förderungen.

B. Förderung von zentralen Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen

Die Leistung umfasst zentrale Fachtagungen und Fortbildungen des Landes und anderer Veranstalter zur Fortbildung von Fachkräften der Kinder und Jugendhilfe (vor allem mit Multiplikatorenfunktion) sowie die Unterstützung und Begleitung fachpolitischer Initiativen, welche die Fortentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe anregen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.733
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.733**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	25.000	40.000	41.659
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.000	55.000	34.583
14	**Summe Aufwendungen**	**75.000**	**95.000**	**76.242**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-75.000**	**-95.000**	**-74.509**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	86
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**86**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-75.000**	**-95.000**	**-74.423**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-75.000**	**-95.000**	**-74.423**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.819
Ausgaben	75.000	95.000	76.242
davon Abfinanzierung	*25.000*	*25.000*	–
davon Neubewilligung	*50.000*	*70.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-75.000**	**-95.000**	**-74.423**

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 020. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	25.000	25.000	–	–	–
Summe	**25.000**	**25.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Angebotene Fortbildungstage	Tage	**Soll**	35	55	55	55	35
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe							
Fortbildungsveranstaltungen	Anzahl	**Soll**	10	22	22	22	20
		Ist	–	–	–	–	–
Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Fortbildungsveranstaltungen	Anzahl	**Soll**	500	1.000	1.000	1.000	800
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Verbesserung der Kostenstruktur							
Kosten pro Fortbildungstag	Euro	**Soll**	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	2.000,00
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 021 Sondermaßnahmen der Jugendhilfe

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Sondermaßnahmen der Jugendhilfe.

Haushaltsvermerke

1. Aus Teilnehmerbeiträgen können auch Aufwendungen für Tagungen und Seminare gezahlt werden.

2. Die Aufwendungen des Produkts 021 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Leistung A des Produkts 022 (Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit).

3. Die Aufwendungen des Produkts 021 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen des Produkts 047 (Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention).

4. Die Aufwendungen des Produkts 021 sind bis zur Höhe von 100.000 Euro einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Aufwendungen des Produkts 020 (Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von freien Trägern und Initiativen / Arbeitsgemeinschaften der Jugendhilfe

Zuschüsse an das Landesjugendzentrum der jüdischen Gemeinde, die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit, die Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik, den Deutschen Kinderschutzbund, den Landesheimrat, den Arbeitskreis der Jugendfarmen und Abenteuerspielplätze sowie ein Zuschuss für die Kinder- und Jugendtelefone des Deutschen Kinderschutzbundes LV Hessen e.V. und für ambulante Maßnahmen der Jugendstraffälligenhilfe.

B. Förderung von Veröffentlichungen, Veranstaltungen, Sonderprojekte

Veröffentlichungen, Veranstaltungen (einschließlich Bewirtung) und Sonderprojekte der Jugendhilfe (z.B. Untersuchungen, wissenschaftliche Evaluationen).

C. Förderung der Jugendleiter-Card

Beteiligungen zur Aufwertung der Jugendleiter-Card, die u. a. auch ein ermäßigtes Bahnticket umfasst.

D. Beteiligung am Präventionsprogramm "Prävention im Team" (PiT)

PiT ist ein Gewaltpräventionsprogramm für Schülerinnen und Schüler, das das Ziel verfolgt, potentielle Opfer zu stärken, in Gewaltsituationen Handlungsoptionen zu haben und damit präventiv zu wirken. Gefördert werden Maßnahmen und Aufwendungen zur Teambildung von Jugendhilfe, Schule und Polizei, Trainings mit Kindern und Jugendlichen sowie Impulse für die Personal-, Organisations- und Konzeptentwicklung im Bereich der Gewaltprävention. Dazu zählen insbesondere Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit incl. Veröffentlichungen, Veranstaltungen (einschließlich Bewirtung), Fortbildungsmaß-nahmen und Studien bzw. Evaluationen.

Zur Umsetzung können auch Mittel an einen anderen Einzelplan im Landeshaushalt abgeführt werden.

E. Förderung der Sozialarbeit in Jugendzentren in der Stadt Hanau

F. Förderung von Modellvorhaben zur inklusiven Ausrichtung von Leistungen und Angeboten

Modellvorhaben von öffentlichen und freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe sowie Trägern der Eingliederungshilfe zur inklusiven Ausrichtung von Leistungen und Angeboten und zur Berücksichti-

gung der spezifischen Bedürfnisse von jungen Menschen mit Behinderungen und zur Vorbereitung und Ausgestaltung der „Inklusiven Lösung.

G. Förderung von Angeboten der Aufsuchenden Jugendarbeit in ländlichen Gebieten

Befristete Förderung von Projekten öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe zur Aufsuchenden Jugendarbeit in ländlichen Gebieten auf Grundlage von Förderaufrufen des Landes.

H. Förderung zur Stärkung der Jugendbeteiligung in Hessen

Zuschuss zur Austragung eines Landesjugendkongresses. Förderung einer Beratungsstruktur zur Unterstützung der Entwicklung kommunaler Jugendbeteiligungsformate.

I. Umsetzung des Aktionsprogramms Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche

Im Rahmen der Vereinbarung zur Umsetzung des "Aktionsprogramms Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" für die Jahre 2021 und 2022 vom Bund und Ländern erhalten die Kommunen als örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe Zuweisungen, um im Rahmen ihrer Gesamt- und Planungsverantwortung für die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe die Mittelverwendung zu koordinieren. Die Mittel sind vorgesehen für die Jugend - und Schulsozialarbeit sowie für Kinder- und Jugendfreizeiten, Jugendarbeit und Kinder- und Jugendhilfe. Aus dieser Vereinbarung können auch dem Hessischen Jugendring als Dachorganisation der Jugendverbände Mittel zugeführt werden. Dies beinhaltet auch die Durchführung eines Nachfolgeprogramms in 2025.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	72.227
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**72.227**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	570
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.348.400	1.062.200	4.553.563
14	**Summe Aufwendungen**	**2.348.400**	**1.062.200**	**4.554.133**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.348.400**	**-1.062.200**	**-4.481.906**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.468
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**6.468**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.348.400**	**-1.062.200**	**-4.475.438**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.348.400**	**-1.062.200**	**-4.475.438**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	75.924
Ausgaben	1.736.000	1.171.000	4.706.547
davon Abfinanzierung	*565.000*	*673.800*	–
davon Neubewilligung	*1.171.000*	*497.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.736.000**	**-1.171.000**	**-4.630.622**

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	1.177.400	977.400	200.000	–	–
Summe	**1.177.400**	**977.400**	**200.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Einrichtungen/ Verbände	Anzahl	**Soll**	15	10	10	15	9
		Ist	–	–	16	15	9
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung und Bereitstellung der Infrastruktur von landesweit tätigen Landesgeschäftsstellen und Organisationen							
Anzahl der erreichten/ beratenen Personen	Personen	**Soll**	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
		Ist	–	–	16.359	16.758	5.621
2.2 Unterstützung der Maßnahmenrealisierung bei freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	2,00	3,30	2,92	3,49	3,49
		Ist	–	–	1,69	1,01	0,88

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 022 Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund oder sonstige Dritte dürfen von den Einnahmen und Erträgen abgesetzt werden.

2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

3. Die Aufwendungen der Leistung A des Produkts 022 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 021 (Sondermaßnahmen der Jugendhilfe).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit

B. Förderung aus Bundesmitteln und Mitteln der binationalen Jugendwerke für Maßnahmen der Int. Jugendarbeit, soweit über den Landeshaushalt abgewickelt

Hierzu zählen unter anderem:

Maßnahmen des Deutsch-Französischen Jugendwerkes

Maßnahmen des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes

Maßnahmen von TANDEM (Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch)

Maßnahmen von Con-Act (Deutsch-Israelischer Jugendaustausch)

Maßnahmen der Stiftung deutsch-russischer Jugendaustausch

Maßnahmen des Deutsch-Griechischen Jugendwerkes

C. Förderung der Dt. Jugendmarke sowie Durchführung vom Bund finanzierter Modellversuche

Die Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit aus den oben genannten Leistungen werden jährlich neu festgelegt. Die Anzahl der Maßnahmen ist abhängig von der Antragslage.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	150.000	150.000	106.284
7	**Summe Erträge**	**150.000**	**150.000**	**106.284**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	185.000	190.000	96.542
14	**Summe Aufwendungen**	**185.000**	**190.000**	**96.542**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-35.000**	**-40.000**	**9.742**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-35.000**	**-40.000**	**9.742**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-35.000**	**-40.000**	**9.742**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	150.000	150.000	106.284
Ausgaben	185.000	190.000	96.542
davon Abfinanzierung	*15.000*	*15.000*	–
davon Neubewilligung	*170.000*	*175.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-35.000**	**-40.000**	**9.742**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	15.000	15.000	–	–	–
Summe	**15.000**	**15.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
intern. Jugend- und Fachkräftebegegnungen aus Landesmitteln	Anzahl	**Soll**	2	15	15	15	15
		Ist	–	–	2	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der "Europäischen Bürgerschaft" durch persönliche Begegnungen junger Menschen (aus Landesmitteln)							
Anzahl der Teilnehmer/-innen	Personen	**Soll**	30	250	250	250	250
		Ist	–	–	21	11	16
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 025 Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderungen und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

Förderung von Projekten und Maßnahmen, Modellvorhaben, Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen, Untersuchungen und Evaluationen im Zusammenhang mit dem Recht auf Förderung, Schutz und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen nach der UN-Kinderrechtskonvention; hierzu zählen u.a. auch Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen und der Bereitstellung von Informationen und Materialien, Internetdarstellungen usw.

B. Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens sowie Standards für Fachkräfte im Pflegekinderwesen

Aufklärung, Information, Veranstaltungen und Fortbildung sowie wissenschaftliche Untersuchungen und Beauftragung von Studien zu den Themenbereichen Pflegekinderwesen. Gefördert wird auch ein E-Learning-Projekt für hessische Pflegefamilien zur Information und Weiterbildung.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	107.159
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**107.159**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	317.025
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.245.000	245.000	382.019
14	**Summe Aufwendungen**	**1.245.000**	**245.000**	**699.044**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.245.000**	**-245.000**	**-591.885**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.245.000**	**-245.000**	**-591.885**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.245.000**	**-245.000**	**-591.885**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	124.616
Ausgaben	695.000	245.000	608.828
davon Abfinanzierung	*150.000*	*150.000*	–
davon Neubewilligung	*545.000*	*95.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-695.000**	**-245.000**	**-484.211**

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 025. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	700.000	300.000	200.000	200.000	–
Summe	**700.000**	**300.000**	**200.000**	**200.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte und Kampagnen	Anzahl	**Soll**	16	10	10	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aufklärung, Information, Veranstaltungen sowie Fortbildungen für Akteure im Pflegekinderwesen/ Förderung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen							
Teilnehmende an Veranstaltungen (Leistung A)	Anzahl	**Soll**	68	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anmeldezahl E-Learningprogramm (Leistung B)	Anzahl	**Soll**	300,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	20	20	20	12	12
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nichtgegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 030 Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums

PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen

Zweckbestimmung

Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums

Die Litauische Volksgemeinschaft in der Bundesrepublik Deutschland betreibt in Lampertheim-Hüttenfeld ein Gymnasium mit angeschlossenem Internat. In diesem Gymnasium wird in litauischer Sprache unterrichtet.

Besucht wird die Einrichtung von Kindern von Litauern aus aller Welt und von Kindern von Spätaussiedlern sowie teilweise von einheimischen Kindern. Das Land unterstützt den Betrieb des Internats mit einem Zuschuss.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	70.000	70.000	70.000
14	**Summe Aufwendungen**	**70.000**	**70.000**	**70.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	70.000	70.000	70.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*70.000*	*70.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-70.000**	**-70.000**	**-70.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Einrichtung	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Externen Schülern - in der Mehrzahl Kinder aus Litauen bzw. Aussiedlerkinder - deren Eltern den Internatsbeitrag nicht aufbringen können, den Besuch des Gymnasiums und damit die Erlangung des Abiturs zu ermöglichen							
Anzahl der Internatsbewohner	Personen	**Soll**	50	50	50	30	30
		Ist	–	–	30	30	30
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 € Landesförderung:	Euro	**Soll**	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
		Ist	–	–	16,80	14,57	25,00

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 032 Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (AGAH).

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen

Die Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (AGAH) unterhält in Wiesbaden eine Geschäftsstelle, welche durch das Land Hessen gefördert wird.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	377.000	377.000	377.000
14	**Summe Aufwendungen**	**377.000**	**377.000**	**377.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-377.000**	**-377.000**	**-377.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-377.000**	**-377.000**	**-377.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-377.000**	**-377.000**	**-377.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	377.000	377.000	377.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*377.000*	*377.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-377.000**	**-377.000**	**-377.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheide	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben							
Betreuungsquote Ausländerbeiräte durch die AGAH in Hessen	Prozent	**Soll**	95	95	95	98	99
		Ist	–	–	93	93	93
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	15,30	14,57	14,57	7,00	3,50
		Ist	–	–	5,36	10,26	14,57

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 034 Sprachförderung im Kindergartenalter

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Sprachmaßnahmen zur Stärkung der Sprachkompetenz im Kindergartenalter.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 034 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 051 (Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung) und 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Zuschüsse zur Förderung von Sprachmaßnahmen zur Stärkung der Sprachkompetenz von Kindern im Kindergartenalter in Kindertagesstätten und in familienunterstützenden Einrichtungen

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt auch unter Einbeziehung der Eltern. Bezuschussung von Fortbildungen für Erzieherinnen und Erzieher und für sonstige für die Sprachvermittlung geeigneter Personen, die Sprachförderung anbieten.

B. Durchführung und Förderung von Modellprojekten, Fachtagungen, sowie Erstellung von Dokumentationen, Evaluationen und wissenschaftlichen Untersuchungen

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	217.407
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**217.407**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.764.000	4.450.000	3.008.008
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	3.165
14	**Summe Aufwendungen**	**4.764.000**	**4.450.000**	**3.011.173**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.764.000**	**-4.450.000**	**-2.793.766**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.764.000**	**-4.450.000**	**-2.793.766**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.764.000**	**-4.450.000**	**-2.793.766**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	190.884
Ausgaben	4.850.000	4.450.000	3.012.423
davon Abfinanzierung	*86.000*	–	–
davon Neubewilligung	*4.764.000*	*4.450.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.850.000**	**-4.450.000**	**-2.821.539**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	215	350	350	350	350
		Ist	–	–	194	205	217
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Nachhaltige Verbesserung der Sprachkompetenz und der Bildungs- und Integrationschancen von Kindern im Kindergartenalter mit Migrationsgeschichte							
Anzahl teilnehmende Kinder mit mangelnden Deutschkenntnissen	Personen	**Soll**	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		Ist	–	–	13.462	13.161	12.641
Anzahl teilnehmender Fachkräfte an Fortbildungsmaßnahmen	Personen	**Soll**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	1.609	821	509
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
		Ist	–	–	3,47	2,66	3,46

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 038 Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Investitionsvorhaben, wie Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen, die der Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen.

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

2. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderungen aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013

Nach der Verwaltungsvereinbarung Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013 zwischen der Bundesrepublik Deutschland - Sondervermögen Kinderbetreuungsausbau - und den Bundesländern waren die bewilligten Maßnahmen bis zum 31. Dezember 2013 bzw. 31. Dezember 2014 abzuschließen. Mittel konnten bis zum 31. März 2015 beim Bund abgerufen werden.

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	2.526
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**2.526**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-2.526**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.526
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.526**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	2.526
Ausgaben	–	–	2.526
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterung zu Kennzahlen

Das Produkt dient der Restabwicklung des Förderprogramms. Es werden keine neuen Förderungen gewährt, daher erfolgt keine Ausbringung von Mengen und Qualitätskennzahlen.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 042 Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Bereich Ausbildung und Arbeit mit einem Perspektivbudget.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 042 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 043 (Arbeitsmarktbudget), 044 (Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget) und 060 (Arbeitswelt Hessen).

2. Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

Erläuterungen

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden ab 2020 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote beim Kapitel 08 06 Produkt 060 (Arbeitswelt Hessen) nachgewiesen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Innovationen, Modelle um neue Qualifizierungsansätze für benachteiligte Zielgruppen zu entwickeln (mit IdeA)

B. Hilfen für junge Menschen (AKZ)

Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort sollen landesweit wirksame Programme umgesetzt sowie neue Formen, Projekte, Maßnahmen und Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit, Fachkräftesicherung und zur Integration in Ausbildung oder Arbeit entwickelt und erprobt werden.

Die Wirtschafts- und Investitionsbank Hessen erhält für die Abwicklung des Förderinstrumentes A eine Vergütung aus Produktmitteln.

Die ESF-Förderperiode endete am 31. Dezember 2020.

Zur Reaktion auf Veränderungen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und am institutionellen Umfeld sind entsprechende Anpassungen des Produkts möglich. Dies schließt die Durchführung von Untersuchungen, Monitoring, Maßnahmen des Qualitätsmanagements, Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung mit ein.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	12.623
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-472.774
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**-460.152**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-110.380
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**-110.380**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-349.772**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	236
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**236**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-349.537**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-349.537**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	342.176
Ausgaben	–	–	380.114
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-37.938**

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 043 Arbeitsmarktbudget

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Bereich Arbeitsmarktbudget und dem Förderinstrument "Arbeit ermöglichen - Kompetenzen entwickeln".

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 043 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 042 (Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit), 044 (Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget) und 060 (Arbeitswelt Hessen).

2. Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

Erläuterungen

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden ab 2020 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote beim Kapitel 0806 Produkt 060 (Arbeitswelt Hessen) nachgewiesen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Arbeitsmarktbudget

Ziel des Arbeitsmarktbudgets ist, die Beschäftigungsfähigkeit benachteiligter Personen durch präventive, flankierende, kultursensible und/oder sozialintegrative Beratungs- und Qualifizierungsangebote zu erhöhen, auch mit dem Ziel des beruflichen Wiedereinstiegs für Angehörige der "stillen Reserve". Durch den regionalisierten Steuerungsansatz wird die enge Einbindung der Kreise und kreisfreien Städte sichergestellt.

B. Förderinstrument "Arbeit ermöglichen - Kompetenzen entwickeln"

Das Förderinstrument zielt darauf ab, dass Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber Langzeitarbeitslose sozialversicherungspflichtig beschäftigen und aufstiegsorientiert qualifizieren. Das Angebot motiviert Jobcenter und Gebietskörperschaften, innovative, regionenspezifische Konzepte unter Einbindung geeigneter Arbeitgeber und Qualifizierungsträger einzureichen. Es wird in zwei Staffeln durchgeführt und ist bis zum Jahr 2020 begrenzt.

C. Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung

D. Besondere Maßnahmen des Landes zur Förderung der Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit können modellhaft über das Produkt gesteuert werden

Das Land unterstützt mit den oben genannten Förderinstrumenten und Maßnahmen die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte bei ihrer regionalen Arbeitsmarktförderung.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die Abwicklung des Förderinstrumentes A eine Vergütung aus den Produktmitteln.

Die ESF-Förderperiode endete am 31. Dezember 2020.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	52.012
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-403.685
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**-351.673**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-216.726
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**-216.726**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-134.947**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.553
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.553**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-133.394**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-133.394**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	88.664
Ausgaben	–	–	89.713
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-1.049**

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 044 Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Die Ausbildungsfähigkeit insbesondere von Jugendlichen und Benachteiligen soll mit Förderinstrumenten und Maßnahmen verbessert werden.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 044 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 042 (Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit), 043 (Arbeitsmarktbudget) und 060 (Arbeitswelt Hessen).

2. Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

Erläuterungen

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden ab 2020 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote beim Kapitel 0806 Produkt 060 (Arbeitswelt Hessen) nachgewiesen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget

Über das Ausbildungsbudget erhalten die Kreise und kreisfreien Städte Landesmittel für die Förderung von Ausbildungsvorbereitungsangeboten, für die Ausbildungs- und Sprachförderung und für die Qualifizierung von Benachteiligten, zur Integration von Flüchtlingen sowie für „Sozialwirtschaft integriert“.

Ziel der Steuerung über Zielvereinbarungen ist es, die Kreise und kreisfreien Städte mit an den Bedarfen und Problemlagen vor Ort orientierten Angeboten auszustatten. Angesichts der auch in den nächsten Jahren noch steigenden Bedarfe werden durch die Budgetsteuerung Effizienzgewinne erwartet.

B. Qualifizierung und Beschäftigung von jungen Menschen (QuB)

Hierbei handelt es sich um ein Angebot für junge Menschen bis 27 Jahre, auch für junge Flüchtlinge, mit multiplen Problemlagen, sozialer Benachteiligung, individueller Beeinträchtigung, fehlender Berufsorientierung bzw. Berufsreife, bislang noch nicht ausgeschöpften Potenzialen und hohem sozialpädagogischem Förderbedarf. Das Ziel der zu fördernden Projekte ist die arbeitsmarktorientierte Vorbereitung und Qualifikation der jungen Menschen zur Aufnahme eines Ausbildungs- bzw. Arbeitsverhältnisses oder zur Aufnahme in weiterführende Angebote der beruflichen Integration. Die Arbeit soll produktorientiert und in unterschiedlichen Berufsfeldern angelegt sein. Betriebspraktika und andere reale Arbeitserfahrungen müssen Bestandteil der Projekte sein.

Partner des Programms sowohl in der inhaltlichen Steuerung wie auch in finanzieller Beteiligung sind die Jugendberufshilfeträger und die Regionaldirektion.

C. Zur Reaktion auf Veränderungen am Ausbildungsmarkt und seinem institutionellen Umfeld sind entsprechende Anpassungen des Produkts möglich. Dies schließt die Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung ein.

D. Des Weiteren ist Teil des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets auch die Förderung der Betreuung Jugendlicher unter 18 Jahren in externer Ausbildung in Wohnheimen, die Beratung von zugewanderten Beschäftigten, sowie weitere modellhafte Maßnahmen zur Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen sowie das Regierungspräsidium Kassel erhalten für die Abwicklung des Produkts eine Vergütung aus den Produktmitteln.

Die ESF-Förderperiode endete am 31. Dezember 2020.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	330.147
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	255.984
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**586.132**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-635.100
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**-635.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**1.221.232**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.753
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**8.753**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**1.229.985**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**1.229.985**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.343.325
Ausgaben	–	–	3.175.280
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-1.831.955**

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 047 Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) und des Hessischen Behindertengleichstellungsgesetzes in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 047 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 015 (Förderung von Behindertenverbänden).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung hessischer Modellregionen zur Erprobung der Umsetzung der UN-BRK

Personal- und Sachausgaben für die Förderung von kommunalen Modellstandorten und wissenschaftliche Begleitung von Modellprojekten werden gefördert.

B. Förderung Projekte gemeinnütziger Vereine, Verbände und Gesellschaften im Sinne der UN-BRK

Förderung von Personal- und Sachkosten von Projekten mit Innovationscharakter, damit Menschen mit Behinderungen den gleichberechtigten Zugang zur physischen Umwelt, zu Transportmitteln, Informationen und Kommunikationen erreichen.

C. Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit im Sinne der UN-BRK

Förderung von Öffentlichkeitsarbeit zur Information der hessischen Bürgerinnen und Bürger in Form von Veranstaltungen und Fachtagungen, Preisverleihungen, Publikationen, Bereitstellung von Materialien und Internetdarstellungen.

D. Wissenschaftliche Begleitung des Umsetzungsprozesses der UN-BRK

Förderung der wissenschaftlichen Evaluierung des Gesamtprozesses zur Umsetzung des Hessischen Aktionenplanes sowie Publikationen und Studien durch Vergabe von Aufträgen an Universitäten und Wissenschaftsinstitute.

E. Sicherstellung des Bedarfs von qualifizierten Assistenten für Menschen mit Sinnesbehinderungen

Förderung von Maßnahmen und Projekten zur

- Ermittlung des erforderlichen Bedarfs an qualifizierten Assistenzen für Menschen mit Sinnesbehinderungen
- Ermittlung der erforderlichen Qualifikation der Assistenzen
- Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie andere geeignete Maßnahmen um den Bedarf an qualifizierten Assistenten zu decken

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	14.685
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**14.685**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	533.500	1.100.000	132.461
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	23.117
14	**Summe Aufwendungen**	**533.500**	**1.100.000**	**155.578**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-533.500**	**-1.100.000**	**-140.893**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-533.500**	**-1.100.000**	**-140.893**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-533.500**	**-1.100.000**	**-140.893**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	900.000	900.000	370.530
davon Abfinanzierung	*366.500*	*800.000*	–
davon Neubewilligung	*533.500*	*100.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-900.000**	**-900.000**	**-370.530**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	–	–	–	–	–
	–	–	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Projekte und Modellregionen	Anzahl	**Soll**	10	10	10	10	10
		Ist	–	–	3	9	11
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Abbau von Barrieren für Menschen mit Behinderungen; Stärkere Bewusstseinsbildung aller hessischen Bürgerinnen und Bürger zu den Zielen der UN-Behindertenrechtskonvention							
Maßnahmen in den Kommunen, Veranstaltungen und Internetpräsentation	Anzahl	**Soll**	15	15	15	12	15
		Ist	–	–	15	10	12
2.2 Durchschnittliche Verwaltungskosten							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	12,00	12,00	12,00	11,50	11,50
		Ist	–	–	228,76	169,79	11,50

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 048 Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Investitionsvorhaben, wie Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen, die der Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen.

Haushaltsvermerke

Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderungen aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2013 - 2014

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Kinderkrippen, altersübergreifenden Einrichtungen und in der Kindertagespflege.

Nach dem Gesetz über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder waren die bewilligten Maßnahmen bis zum 31. Dezember 2015 abzuschließen.

Das Produkt dient u.a. der Restabwicklung des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2013 - 2014. Es werden keine neuen Förderungen gewährt. Daher erfolgt keine Ausbringung von Mengen und Qualitätskennzahlen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	316
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**316**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**316**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**316**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**316**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	316
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**316**

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 051 Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung und Durchführung von Maßnahmen, Projekten und Leistungen der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 051 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 034 (Sprachförderung im Kindergartenalter) und 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung).

2. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.

3. Zur Fortsetzung der Durchführung des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen maximal bis zur Höhe der hierfür gebildeten zweckgebundenen Rücklage bei Kapitel 17 01 zusätzliche Aufwendungen verursacht, Ausgaben geleistet, weitere Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen und neue Leistungen ausgebracht werden.

Erläuterungen

A. Förderung und Durchführung von Modellvorhaben und Präventionsprogrammen im Bereich Kindertagesbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit, Erstattung von Aufwendungen für Kommunikationshilfen, Qualifizierung von Tagespflegepersonen, sowie landesweit tätiger Fachverbände, Beratungsdienste und einer Geschäftsstelle für die Landeselternvertretung. Darüber hinaus Erstattungen von Aufwendungen der Landeselternvertretung sowie mit der Landeselternvertretung im Zusammenhang stehenden Aufwendungen.

Aus dem Produkt können Modellvorhaben, Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen und Untersuchungen/ Evaluationen zur Kindertagesbetreuung und der Landeselternvertretung, Maßnahmen zur Anerkennung von Fort- und Ausbildung für die Qualifizierung von Tagespflegepersonen, Präventionsprogramme usw. sowie landesweit tätige Fachverbände, Beratungsdienste und der Landeselternvertretung gefördert oder in Auftrag gegeben werden. Die Förderung und Finanzierung einer Geschäftsstelle der Landeselternvertretung sowie die Erstattung von Aufwendungen u.a. im Zusammenhang mit der Arbeit der Landeselternvertretung können aus diesem Produkt erfolgen. Näheres regelt die hessische Landeselternvertretungsverordnung.

Vergabe von Aufträgen an Institute und Einzelpersonen; Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen; Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, usw.

Erstattung von Aufwendungen für Kommunikationshilfen, wie zum Beispiel den Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern für hör- und sprachbehinderte Eltern bei der Kommunikation im Bereich der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege.

B. Förderung und Durchführung von Maßnahmen zur Umsetzung, Begleitung und Weiterentwicklung des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes, einschließlich der Maßnahmen zur Bildung einer nachhaltigen Entwicklung in der frühen Kindheit und Förderung von früher Klimabildung in Kitas und in der Kindertagespflege (Klimaschutzplan 2030, BF-02)

Förderung und Durchführung von Maßnahmen gemäß § 32e Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) zur Weiterentwicklung, Umsetzung, Evaluierung, Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen und wissenschaftlichen Unterstützung des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes und zur Erprobung, Umsetzung und Evaluation von Maßnahmen zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der frühen Kindheit, die u.a. auch mit Drittmitteln finanziert werden können; Vergabe von Aufträgen an Institute, Einzelpersonen und Multiplikatoren; Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen und Preisverleihungen (incl. Preisvergaben); Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, usw.

Über bestehende Strukturen, u.a. des BEP-Netzwerks, werden die notwendigen Qualifikationen zur Teilhabe an qualitativ hochwertiger Klimabildung verbessert. Darüber hinaus wird der Erwerb von Handlungskompetenzen für Aktivitäten in Bezug auf den Klimaschutz und die Anpassung an die Erderhitzung ermöglicht.

C. Förderung von Fachberatungen zum Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan

Förderung gemäß § 32b Abs. 1 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) von öffentlichen und freigemeinnützigen Trägern von Fachberatungen, die Kindertageseinrichtungen über die Arbeit nach den Grundsätzen und Prinzipien des Bildungs- und Erziehungsplans beraten und begleiten.

D. Förderung von Fachberatungen zur Integration und Verbesserung der Bildungschancen

Förderung gemäß § 32b Abs. 2 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) von öffentlichen und freigemeinnützigen Trägern von Fachberatungen, die Kindertageseinrichtungen mit einem hohen Anteil an Kindern mit Migrationsgeschichte oder aus einkommensschwachen Familien zu Fragen der Integration und Verbesserung der Bildungschancen beraten.

E. Förderung von Fachdiensten im Bereich Tagespflegepersonen

Förderung gemäß § 32b Abs. 3 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) von Fachdiensten und Maßnahmen zur Gewinnung, Vermittlung, Beratung, Begleitung und Qualifizierung von Tagespflegepersonen.

F. Förderung von Bau-, Umbau- und Ausstattungsmaßnahmen

Förderung gemäß § 32d Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) von Bau-, Umbau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung oder Sicherung von Plätzen für Kinder bis zum Schuleintritt in Tageseinrichtungen.

G. Abwicklung von EU- sowie Bundesmaßnahmen und Projekten im Bereich frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung

Über diese Leistung können auch Maßnahmen und Projekte, die vom Bund und der EU zur Kinderbetreuung bereitgestellt werden, abgewickelt werden.

H. Förderung von Öffentlichkeitsarbeit, Maßnahmen und Projekten im Zusammenhang mit der Betreuung von Kindern mit Flüchtlingshintergrund und hierzu tätiger Fachverbände und Beratungsdienste

Aus der Leistung können auch Maßnahmen gefördert werden, die den Zugang der Kinder mit Flüchtlingshintergrund zur frühen Bildung u.a. durch übergreifende niederschwellige Angebote erleichtern und sichern, sowie besondere Beratungs- und Unterstützungsbedarfe der Träger, Fachkräfte und Tagespflegepersonen wie auch der Flüchtlingskinder und deren Eltern aufgreifen. Es können Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen und Untersuchungen zu Flüchtlingskindern im Kontext der frühkindlichen Bildung sowie hierzu tätige Fachverbände und Beratungsdienste gefördert oder in Auftrag gegeben werden; Vergabe von Aufträgen an Institute, Einzelpersonen und Multiplikatoren.

I. Unterstützung der Kommunen und Träger von Kindertageseinrichtungen sowie Träger von Fachberatungen bei der Fortführung des ehemaligen Bundesprogramms „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ im Kontext der bundesgesetzlichen Vorgaben des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes

Aus der Leistung können Maßnahmen gefördert werden, die die sprachliche Bildung als Teil der Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung zum Ziel haben. Die Leistung dient zur Förderung von Maßnahmen der Sprach- und Integrationsförderung in der Kindertagesbetreuung, aufbauend auf dem ausgelaufenen Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“.

Es können auch Maßnahmen und Projekte gefördert werden, die der Durchführung und Vertiefung der Förderziele sowie der fachlichen Begleitung dienen.

Aus der Leistung kann ebenfalls der Personal- und Sachaufwand (einer ggf. länderübergreifenden Geschäftsstelle) zur Administration der Weiterführung des ehemaligen Bundesprogramms gefördert werden.

J. Unterstützung bei der Gewinnung und Sicherung von Fachkräften im Kontext der bundesgesetzlichen Vorgaben des KiTa-Qualitäts- und Teilhabeverbesserungsgesetzes

Aus der Leistung werden Maßnahmen gefördert, die die Sicherung und Gewinnung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen sowie von Kindertagespflegepersonen zum Ziel haben. Die Leistung dient der Förderung von bedarfsgerechten Maßnahmen, die die Personalstruktur in der Kindertagesbetreuung vor Ort stärken.

Aus der Leistung wird ebenfalls der Personal- und Sachaufwand zur Administration von Fördermaßnahmen finanziert. Zudem können Evaluationen zu Maßnahmen im Bereich Gewinnung und Sicherung von Fachkräften in der Kindertagesbetreuung in Auftrag gegeben werden.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Die bisherigen Leistungen H und I sowie K bis M, die der Zuführung an den KFA dienen, werden in das neue Produkt 053 im Kapitel 08 06 umgesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	311.660
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	162.255
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**473.915**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.000	500.000	3.249.313
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.612.300	136.236.800	29.448.992
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	481.430.000	324.570.710
14	**Summe Aufwendungen**	**18.621.300**	**618.166.800**	**357.269.015**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.621.300**	**-618.166.800**	**-356.795.100**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.624
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**6.624**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.621.300**	**-618.166.800**	**-356.788.475**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.621.300**	**-618.166.800**	**-356.788.475**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	101.955.594
Ausgaben	74.271.300	519.316.800	441.368.917
davon Abfinanzierung	*59.150.000*	*17.000.000*	–
davon Neubewilligung	*15.121.300*	*502.316.800*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-74.271.300**	**-519.316.800**	**-339.413.323**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.500.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	–
Summe	**3.500.000**	**1.500.000**	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1. Zählgröße/Menge							
Anzahl der Bewilligungen und Verträge	Anzahl	**Soll**	4.710	4.710	882	275	250
		Ist	–	–	287	276	267
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder. Aufrechterhaltung der Schulkindbetreuung während des Ausbaus der Ganztagsschule. Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsplans							
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter 3 Jahren)	Prozent	**Soll**	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00
		Ist	–	–	33,30	32,50	31,30
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	**Soll**	90,50	92,50	92,50	92,50	93,00
		Ist	–	–	90,20	91,00	90,80
Anzahl der nach § 32 b Abs. 1 und 2 HKJGB beratenen Kindertageseinrichtungen	Kindertages-einrichtungen	**Soll**	6.550	6.550	6.550	6.550	4.500
		Ist	–	–	5.569	5.113	4.801
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,75	0,20	0,15	0,15	0,15
		Ist	–	–	0,13	0,11	0,15
3. Zählgröße/Menge (Klimaschutzplan 2030)							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	1	–	–
4.1 Fördervolumen der IKSP-Maßnahmen (Klimaschutzplan 2030)							
Gesamtausgaben	Euro	**Soll**	9.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.000	–	–
4.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung (Klimaschutzplan 2030)							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	3,90	–	–	–	–
		Ist	–	–	0,95	–	–

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 052 Förderung von Integrationsmaßnahmen

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Förderungen von Integrationsmaßnahmen sowie Maßnahmen zum Hessischen Integrationsplan.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 052 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 056 (Gemeinwesenarbeit).

2. Bewilligungen auch für Folgejahre dürfen in Höhe der verbindlichen Zusagen Dritter erfolgen.

3. Bewilligungen der Leistungen B und C zu Lasten von Mitteln des Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) dürfen im Rahmen des genehmigten AMIF- Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

4. Mittel der Leistungen B und C dürfen für entstehende Kosten zur Bewirtschaftung oder Verwaltung des AMIF - Förderprogramms verwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Hessischer Integrationspreis

Würdigung beispielgebender Integrationsleistungen durch Vergabe des Hessischen Integrationspreises

B. Förderung von Integrationsmaßnahmen für in Hessen lebende Menschen mit Migrationsgeschichte

Förderung von integrationspolitischen Projekten, der WIR Vielfaltszentren, WIR Integrationslotsinnen und -lotsen, Laiendolmetschende, sowie der Professionalisierung und Sichtbarmachung von kleinen gemeinnützigen Migrantenorganisationen. Zielgruppe sind in Hessen lebende Menschen mit Migrationsgeschichte, insbesondere neu Zugewanderte

Im Landesprogramm WIR wird der Schwerpunkt auf den Ausbau von integrationspolitischen Strukturen sowie auf die Bereiche der vielfaltsorientierten Öffnung, den Aufbau einer Willkommens- und Anerkennungskultur und die Förderung ehrenamtlichen Engagements für und von Menschen mit Migrationsgeschichte vor Ort gelegt.

Das WIR-Programm ist ein verbundenes Förderprogramm mit den nachfolgenden Schwerpunkten:

Förderung der WIR-Vielfaltszentren in allen hessischen Landkreisen, kreisfreien Städten und Sonderstatusstädten zur Etablierung eines regionalen Integrationsmanagements und zur Umsetzung struktureller Veränderungen. Die Aufgaben der WIR-Vielfaltszentren umfassen die Umsetzung der vielfaltsorientierten Öffnung, der Etablierung einer Willkommens- und Anerkennungskultur, Vernetzung der regionalen Akteure, Antidiskriminierungsarbeit, Stärkung ehrenamtlicher Strukturen, Navigation von Geflüchteten und Neuzugewanderten in unsere Gesellschaft, Schaffung von Transparenz über bestehende Angebote.

Förderung von integrationspolitischen Projekten und modellhaften Vorhaben zur Gestaltung gesellschaftlicher Vielfalt und zur Verbesserung der Teilhabechancen für in Hessen lebende Menschen mit Migrationsgeschichte, (neu) Zugewanderte und Geflüchtete. Eine Förderung kann nur außerhalb der Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) des Landes Hessen erfolgen.

Förderung des Einsatzes und der Qualifizierung ehrenamtlicher Integrationslotsinnen und –lotsen und Laiendolmetschende.

Förderung der strukturellen Entwicklung und Vernetzung von Migrantenorganisationen.

Förderung des Kompetenzzentrums Vielfalt Hessen.

Umsetzung des Projekts „WIR fördern Gesundheit“ gemeinsam mit dem GKV-Bündnis für Gesundheit.

Geplant ist eine Förderung aus Mitteln des Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) für das hessische Projekt „Kommunale Integrationsguides zur Stärkung der Integrationserfolge - KISI“

C. Förderung von Maßnahmen zur niedrigschwelligen Sprachförderung für Erwachsene mit Migrationsgeschichte

Die Maßnahmen richten sich an Erwachsene mit Migrationsgeschichte sowie an Flüchtlinge, Asylbewerber und Geduldete, die bereits den Kommunen zugewiesen sind sowie die Förderung eines Hessischen Zentrums für alltagsorientierte Sprachförderung.

Geplant ist, die bisherige Landesförderung umzustellen auf eine Förderung aus Mitteln des Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF).

D. Maßnahmen zum Hessischen Integrationsplan

Der hessische Integrationsplan beinhaltet Integrationsverträge zwischen dem Land und zivilgesellschaftlichen Gruppen, wie Vereinen und Verbänden, Kommunen und Religions-gemeinschaften, in denen sich beide Seiten über konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Integration verständigen, um die Zusammengehörigkeit der in Hessen lebenden Menschen zu stärken.

Zur Zielerreichung der Leistungen A-D können auch Fachtagungen durchgeführt, wissenschaftliche Studien beauftragt sowie Dokumentationen und Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit erstellt werden.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI auch das Regierungspräsidium Darmstadt.

Die bisherige Leistung E – Förderung von Laiendolmetschern – wird jetzt unter Leistung B aufgeführt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	7.000.000	–	516.149
6	Sonstige Erträge	–	–	103.897
7	**Summe Erträge**	**7.000.000**	**–**	**620.047**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	110.424
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	40.961.500	7.417.000	8.092.765
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	7.725
14	**Summe Aufwendungen**	**40.961.500**	**7.417.000**	**8.210.914**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-33.961.500**	**-7.417.000**	**-7.590.867**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-33.961.500**	**-7.417.000**	**-7.590.867**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-33.961.500**	**-7.417.000**	**-7.590.867**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.000.000	–	788.219
Ausgaben	16.667.000	11.467.000	12.276.074
davon Abfinanzierung	*6.255.500*	*6.800.000*	–
davon Neubewilligung	*10.411.500*	*4.667.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-9.667.000**	**-11.467.000**	**-11.487.856**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	30.550.000	6.800.000	6.780.000	7.730.000	9.240.000
Summe	**30.550.000**	**6.800.000**	**6.780.000**	**7.730.000**	**9.240.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheide	Anzahl	**Soll**	420	420	420	400	400
		Ist	–	–	364	495	361
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben							
Geförderte Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1.740	1.230	1.230	1.100	1.100
		Ist	–	–	1.879	1.808	1.104
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	8,40	8,30	8,30	14,00	8,00
		Ist	–	–	9,34	5,58	6,23

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 053 neu Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung – (neu)

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Abführungen zur Finanzierung von Leistungen der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung im Kapitel 17 32 zur Unterstützung der Gemeinden und der kommunalen und nichtkommunalen Träger von Kindertageseinrichtungen.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 053 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 034 (Sprachförderung im Kindergartenalter) und 051 (Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung).

2. Zur Fortsetzung der Durchführung des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen maximal bis zur Höhe der hierfür gebildeten zweckgebundenen Rücklage bei Kapitel 17 01 zusätzliche Aufwendungen verursacht, Ausgaben geleistet, weitere Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen und neue Leistungen ausgebracht werden.

Erläuterungen

A. Förderung der Betriebskosten zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren gemäß § 32 Abs. 2 Nr. 1 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)

Die Förderung der Betriebskosten zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren erfolgt seit dem Jahr 2007 aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs.

Hierzu wird jährlich ein Betrag von 72,43 Mio. Euro dem Produkt 025 bei Kapitel 17 32 zugeführt.

B. Förderung der Qualität in Kindertageseinrichtungen

Die Zuweisungen zu den Betriebskosten von Tageseinrichtungen für Kinder und für Kindertagespflege für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern erfolgt aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs, u.a. § 32 Abs. 3 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB).

Zur Förderung der Qualität in Kindertageseinrichtungen wird jährlich ein Betrag von 50 Mio. Euro dem Produkt 025 bei Kapitel 17 32 zugeführt.

C. Förderung der inklusiven Betreuung

Gemäß § 32 Abs. 5 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) wird die gemeinsame Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung aufgrund der „Vereinbarung zur Integration von Kindern mit Behinderung vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt in Tageseinrichtungen für Kinder“ (sog. Integrationsvereinbarung) zwischen den Kommunalen Spitzenverbänden und der Liga der Freien Wohlfahrtspflege unterstützt.

Hierzu wird jährlich ein Betrag von 10 Mio. Euro dem Produkt 025 bei Kapitel 17 32 zugeführt.

D. Unterstützung der Kommunen und Träger von Kindertageseinrichtungen bei der Weiterentwicklung der Qualität in Tageseinrichtungen für Kinder und in Kindertagespflege nach den bundesgesetzlichen Vorgaben des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes

Die Finanzierung der Weiterentwicklung der Qualität in Tageseinrichtungen für Kinder und in Kindertagespflege nach dem KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz erfolgt über den Kommunalen Finanzausgleich.

Hierfür ist eine Abführung an Kapitel 17 32 Produkt 026 vorgesehen. Nicht abgeflossene Mittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen der zweckgebundenen kameralen Rücklage „Gute-Kita“ zugeführt werden. Aus der zweckgebundenen Rücklage können Mittel entnommen und bedarfsgerecht dem Kapitel 17 32 zugeführt werden.

Diese Leistung beinhaltet auch die Fortführung des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes seitens des Bundes, soweit nicht im Produkt 051 in Kapitel 08 06 veranschlagt.

E. Landesförderung zur Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag

Die Zuweisungen zur Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag gemäß § 32c Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) erfolgt aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs.

Hierfür ist im Jahr 2025 eine Zuführung in Höhe von 196 Mio. Euro an Kapitel 17 32 Produkt 030 vorgesehen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Die neuen Leistungen A bis E entsprechen den bisherigen Leistungen H und I sowie K bis M aus Produkt 051 im Kapitel 08 06.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	382.430.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**382.430.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-382.430.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-382.430.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-382.430.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	434.930.000	–	–
davon Abfinanzierung	*52.500.000*	–	–
davon Neubewilligung	*382.430.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-434.930.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Kindertageseinrichtungen	Anzahl	**Soll**	4.400	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder. Aufrechterhaltung der Schulkindbetreuung während des Ausbaus der Ganztagsschule. Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsplans							
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter drei Jahren)	Prozent	**Soll**	33,50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	**Soll**	90,50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,01	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 054 Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Umsetzung des Hessischen Aktionsplans für Akzeptanz und Vielfalt (APAV).

Haushaltsvermerke

Die Mittel der Produkte Kapitel 08 06 Produkt 054, 064 (Antidiskriminierung) und Kapitel 08 01 Produkt 008 (Integrationsangelegenheiten) sind gegenseitig deckungsfähig. Das Sozialbudget wird hierdurch nicht erweitert.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Umsetzung des Hessischen Aktionsplans für Akzeptanz und Vielfalt

Dieser erfolgt in enger Kooperation mit den Selbstvertretungsorganisationen der Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transsexuellen, Transgender, Intersexuellen und queeren Menschen. Ziel ist es, für die Akzeptanz der Vielfalt sexueller und geschlechtlicher Identitäten zu werben, die freie Entfaltung der Persönlichkeit zu fördern und sich für ein offenes und diskriminierungsfreies Leben aller Menschen in Hessen einzusetzen. In einem partizipativen Prozess sollen die Grundlagen für eine nachhaltige Politik für Akzeptanz und Vielfalt weiterentwickelt werden. Darin eingeschlossen ist die Entwicklung vernetzter Strukturen und abgestimmter Maßnahmen.

Förderung von Maßnahmen (insbesondere Projekte, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen und Fortbildungsmaßnahmen, sowie wissenschaftliche Vorhaben und Evaluierungen) zur Erreichung der Ziele des APAV (einschließlich Bewirtungen in geringem Umfang). Hierzu zählt auch die Förderung von Netzwerken, Beratungsstellen und Fachstellen sowie Maßnahmen zur Stärkung der Erinnerungskultur.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	104.365
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**104.365**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	20.748
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.113.200	–	2.292.531
14	**Summe Aufwendungen**	**1.113.200**	**–**	**2.313.279**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.113.200**	**–**	**-2.208.914**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.113.200**	**–**	**-2.208.914**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.113.200**	**–**	**-2.208.914**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	104.365
Ausgaben	1.000.000	1.220.000	1.167.884
davon Abfinanzierung	*236.800*	*1.220.000*	–
davon Neubewilligung	*763.200*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.000.000**	**-1.220.000**	**-1.063.519**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	350.000	350.000	–	–	–
Summe	**350.000**	**350.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten oder realisierten Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	35	30	30	25	25
		Ist	–	–	39	36	14
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichbehandlung und Anerkennungskultur							
Anzahl der erreichten Personen	Anzahl	**Soll**	300.000	300.000	300.000	275.000	275.000
		Ist	–	–	300.000	300.000	244.600
2.2 Niedrige Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	11,25	11,25	11,25	7,49	3,58
		Ist	–	–	5,44	8,91	11,25

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 055 Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2015 - 2018

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Sicherung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung und Sicherung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen.

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

2. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderungen aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2015 – 2018

Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Sicherung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren. Die Mittel werden den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung zugewiesen. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung und Sicherung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen. Zu Investitionen gehören insbesondere erforderliche Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen.

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Plätzen insbesondere für Kinder unter drei Jahren in Kinderkrippen, altersübergreifenden Einrichtungen und in der Kindertagespflege.

Nach dem Gesetz über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder waren die Mittel bis zum 30. Juni 2017 zu bewilligen. Die bewilligten Maßnahmen waren bis zum 31. Dezember 2018 abzuschließen.

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungs-finanzierung" 2015 - 2018.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	3.549
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**3.549**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.549
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**3.549**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	3.549
Ausgaben	–	–	3.549
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterung zu Kennzahlen

Das Produkt dient der Restabwicklung des Förderprogramms. Es werden keine neuen Förderungen gewährt, daher erfolgt keine Ausbringung von Mengen und Qualitätskennzahlen.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 056 Gemeinwesenarbeit

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Förderung von Gemeinwesenarbeit in Stadtteilen/ Quartieren mit besonderen sozialen und integrationspolitischen Herausforderungen.

Haushaltsvermerke

1. Für denselben Zweck dürfen Aufwendungen auch aus anderen Produkten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

2. Die Aufwendungen des Produkts 056 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 001 (Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich (einschließlich Hospizarbeit)) und 052 (Förderung von Integrationsmaßnahmen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Entwicklung in Stadtteilen und Quartieren mit sozialen Problemlagen

Die nachhaltige positive Entwicklung in Stadtteilen und Quartieren in denen sich soziale Problemlagen häufen, soll durch die Förderung des Miteinander, der Aktivierung und Beteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner, gleich welchen Alters und welcher Herkunft ebenso unterstützt werden, wie die Vernetzung und Zusammenarbeit der Anbieter sozialer Hilfen innerhalb von Stadtteilen/Quartieren (beispielsweise Träger von Familienzentren, Mehrgenerationenhäusern, Mütterzentren, der Familienbildung, der Frühen Hilfen, der Frühförderung, der Kinderbetreuung, von Integrationsprojekten, Inklusionsprojekten, Freiwilligenagenturen, Jobcentern sowie Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe und der Straffälligenhilfe). Vorhandene Strukturen der sozialen Stadtteilentwicklung (Quartiersmanagement, Stadtteilbüro) sollen ggf. genutzt und eingebunden werden.

Gefördert werden können darüber hinaus eine Servicestelle zur Unterstützung von GWA-Projekten, deren Aufwendungen für Beratung, Begleitung sowie Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung der GWA-Förderstandorte (einschließlich Bewirtungen in geringem Umfang).

Darüber hinaus können Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Angebote zur Qualifizierung von Fachkräften sowie Modellvorhaben inkl. wissenschaftlicher Untersuchungen und Evaluation umgesetzt werden.

Die sozialraumorientierten Vorhaben dürfen auch zur Kofinanzierung bestehender Bundes- und ESF-Programme verwendet werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	286.878
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**286.878**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-12.300	–	24.178
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.545.900	10.271.200	-664.115
14	**Summe Aufwendungen**	**2.533.600**	**10.271.200**	**-639.937**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.533.600**	**-10.271.200**	**926.815**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	28.253
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**28.253**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.533.600**	**-10.271.200**	**955.068**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.533.600**	**-10.271.200**	**955.068**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	333.367
Ausgaben	8.099.900	9.349.900	5.014.279
davon Abfinanzierung	*6.366.300*	*8.378.700*	–
davon Neubewilligung	*1.733.600*	*971.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.099.900**	**-9.349.900**	**-4.680.911**

Erläuterungen zur Liquidität

Im Jahr 2023 sind 6.798.300 Euro und im Jahr 2024 sind 8.378.700 Euro zur Abfinanzierung von Verpflichtungen aus den Vorjahren in den Ausgaben enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	800.000	800.000	–	–	–
Summe	**800.000**	**800.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Standorte	Anzahl	**Soll**	31	31	31	30	26
		Ist	–	–	–	–	44
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kooperation mit komm. Trägern zur Stärkung und Stabilisierung der soz. Integration im Stadtteil bzw. Quartier							
Anzahl der geförderten oder realisierten Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	350
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der geförderten Projekte	Anzahl	**Soll**	84	84	80	76	69
		Ist	–	–	–	–	66
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel (neu ab 2016)	Euro	**Soll**	9,00	9,00	9,00	1,90	2,00
		Ist	–	–	–	–	8,93

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 057 Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020 (Bund), Landesinvestitionsprogramm Kinderbetreuung 2020 - 2024 und Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 (Bund)

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Kinderbetreuungsplätzen für Kinder bis zur Einschulung in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege.

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

2. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

3. Die Verpflichtungsermächtigungen der Leistungen B und D (Landesprogramme) erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Erhaltung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder bis zum Schuleintritt aus Bundesmitteln im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020

Nach dem Gesetz über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder waren die Mittel aus dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020 bis zum 31. Dezember 2020 zu bewilligen. Die bewilligten Maßnahmen waren bis zum 30. Juni 2023 abzuschließen. Mittelabrufe waren bis zum 31. Dezember 2023 möglich.

B. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Erhaltung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder bis zum Schuleintritt aus Landesmitteln im Rahmen des Landesinvestitionsprogramms Kinderbetreuung 2020 - 2024

Nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020/ 2018 - 2020 in Verbindung mit dem Landesinvestitionsprogramm "Kinderbetreuung" 2020 - 2024 und dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 - in der jeweils geltenden Fassung sind die Maßnahmen bis zum 30. Juni 2025 abzuschließen. Mittelabrufe sind bis zum 31. Dezember 2025 möglich.

C. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Erhaltung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder bis zum Schuleintritt aus Bundesmitteln im Rahmen des Konjunktur- und Krisenbewältigungspakets zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021

Mittel aus dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 waren bis zum 30. Juni 2022 zu bewilligen. Die bewilligten Maßnahmen waren bis zum 31. Dezember 2023 abzuschließen. Mittelabrufe waren bis zum 30. Juni 2024 möglich.

D. Förderung von Investitionen zum Ausbau und zur Erhaltung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder bis zum Schuleintritt aus Landesmitteln im Rahmen des Landesinvestitionsprogramms "Kinderbetreuung" 2021 - 2023

Nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuung" 2021 - 2023 - in der jeweils geltenden Fassung sind die Maßnahmen bis zum 30. Juni 2025 abzuschließen. Mittelabrufe sind bis zum 31. Dezember 2025 möglich.

Die Mittel der oben genannten Leistungen A bis D werden den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung zugewiesen. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung neuer oder Erhaltung im Bestand gefährdeter Betreuungsangebote für Kinder bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen. Zu Investitionen gehören insbesondere erforderliche Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	5.948.674
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**5.948.674**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.400.000	56.200.000	38.568.315
14	**Summe Aufwendungen**	**4.400.000**	**56.200.000**	**38.568.315**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.400.000**	**-56.200.000**	**-32.619.641**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	242
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**242**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.400.000**	**-56.200.000**	**-32.619.400**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.400.000**	**-56.200.000**	**-32.619.400**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	38.200.000	28.173.112
Ausgaben	18.000.000	76.200.000	99.702.704
davon Abfinanzierung	*13.600.000*	*38.000.000*	–
davon Neubewilligung	*4.400.000*	*38.200.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-18.000.000**	**-38.000.000**	**-71.529.592**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Maßnahmen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege	Stück	**Soll**	250	105	430	–	360
		Ist	–	–	543	258	539
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder unter sechs Jahren							
Betreuungsquote Kinder unter 3 Jahre	Prozent	**Soll**	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00
		Ist	–	–	33,30	32,50	31,30
Betreuungsquote Kinder von 3 bis 6 Jahre	Prozent	**Soll**	90,50	92,50	92,50	92,50	93,00
		Ist	–	–	90,20	91,00	90,08
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	3,50	0,50	0,50	1,00	1,50
		Ist	–	–	1,02	3,72	0,33

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 058 Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und -integration

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen und Projekten im Bereich der Flüchtlingsbetreuung- und integration.

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel der Produkte Kapitel 08 06 Produkt 058, Kapitel 08 05 Produkt 004 (Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG), Kapitel 08 05 Produkt 013 (Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII) und Kapitel 08 01 Produkt 006 (Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung) sind gegenseitig deckungsfähig.

2. Die Mittel des Programms „Förderung der freiwilligen Rückkehr von Ausländern in ihr Heimatland“ in Kapitel 03 01 Produkt 006 sind bis zur Höhe von 1 Mio. Euro einseitig deckungsfähig zu Lasten des Produkts 058.

3. Bewilligungen können unabhängig von den Erlösen im Rahmen der Bereitstellung vom Bund auch für Folgejahre erteilt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von InteA

Integration in das deutsche Schulsystem sowie Übergang Schule und Beruf: InteA in Kooperation mit dem HMKB (Integration durch Anschluss und Abschluss (InteA)/Pflege in Hessen integriert (PFIN)).

B. Förderung von Maßnahmen der psychosozialen und psychiatrischen Beratung und Betreuung

Förderung von Maßnahmen der psychosozialen Versorgung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen sowie von in den Erstaufnahmeeinrichtungen und Kommunen im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung Tätigen. Das Angebot richtet sich prioritär an neu angekommene, psychisch belastete und traumatisierte Geflüchtete und schwerere Fälle unter den Anerkannten. Darüber hinaus werden Maßnahmen der psychosozialen und psychiatrischen Beratung und Betreuung von traumatisierten unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen (umA) gefördert. Aus dieser Leistung können auch wissenschaftliche Evaluierungen zur Qualitätsverbesserung der psychosozialen und psychiatrischen Beratung und Betreuung finanziert werden.

C. Förderung von Sprachkursen für die Bewohnerinnen und Bewohner über 17 Jahre in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes

Es werden Sprachkurse (Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache) für alle Bewohnerinnen und Bewohner über 17 Jahren in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes gewährt.

D. Förderung von länderübergreifenden Programmen und Maßnahmen des Bundes zur Stärkung der Rückkehrbereitschaft

Beteiligung an länderübergreifenden Programmen und Maßnahmen des Bundes zur Stärkung der Rückkehrbereitschaft.

E. Förderung der Durchführung einer unabhängigen Rechtsberatung für Asylsuchende

Unabhängige Rechtsberatung für Asylsuchende.

F. Härtefallfonds von bis zu 200.000 Euro jährlich

Aus dem Härtefallfonds von bis zu 200.000 Euro jährlich erstattet das Land den Landkreisen und kreisfreien Städten die Kosten in besonderen Einzelfällen, sofern diese Personen nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt zu sichern, aber ansonsten alle Bedingungen eines Härtefalls erfüllen. Von diesem Fonds sollen insbesondere ältere Menschen, Erwerbsunfähige, Auszubildende und Familien mit vielen Kindern profitieren.

G. Soziale Hilfeleistungen für die Dauer des Opferschutzes für erlaubt und unerlaubt eingereiste bzw. aufenthältliche ausländische Personen

Es werden soziale Hilfeleistungen für die Dauer des Opferschutzes für erlaubt oder unerlaubt eingereiste bzw. aufenthältliche ausländische Personen, deren Aussage als (Opfer-)Zeugen in einem Strafverfahren wegen Menschenhandel erforderlich ist, geleistet.

H. Förderung und Unterstützung von Patenschaftsprojekten für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche sowie junge Volljährige

Entwicklung, Schaffung und Förderung eines Patenschaftsprogramms, bzw. Entwicklung, Schaffung und Förderung eines Konzepts zur Unterstützung von Hauptamtlichen, die mit Paten oder die in Patenschaftsprojekten und anverwandten Projekten/Programmen mit unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen sowie jungen Volljährigen arbeiten oder von Paten, die mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche sowie junge Volljährige auf ihren Weg in ein selbstständiges Leben unterstützen.

I. Förderung von Service- und Koordinierungsstellen bei Kommunen für die Koordinierung und Weiterentwicklung der Ehrenamtsarbeit sowie Unterstützung von Familien mit Kindern und Jugendlichen in einer Erstaufnahmeeinrichtung

Förderfähig sind Personalausgaben bis zu maximal 30.000 Euro für zentrale Service- und Koordinierungsstellen bei Kommunen, in deren Gebiet eine Erstaufnahmeeinrichtung des Landes betrieben wird (Koordinierung und Weiterentwicklung der Ehrenamtsarbeit sowie Unterstützung von Familien mit Kindern und Jugendlichen in einer Erstaufnahmeeinrichtung).

J. Förderung der Beratung von Schutzsuchenden aus Afghanistan

Beratungsangebote in Bezug auf Aufenthalts- und Asylrecht für sich in Hessen im Rahmen des Landesaufnahmeprogramms aufhaltende Schutzsuchende aus Afghanistan werden gefördert.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen.

Die ehemalige Leistung H (Kostenübernahme Support Fast-ID bei den kommunalen Sozialbehörden) entfällt im Haushalt 2025. Die bisherigen Leistungen I bis K werden nunmehr als Leistung H bis J ausgewiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	3.353.097
6	Sonstige Erträge	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**3.353.097**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	615.214
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.466.000	5.466.000	2.982.879
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.475.700	5.475.700	3.215.854
14	**Summe Aufwendungen**	**16.941.700**	**10.941.700**	**6.813.948**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-16.941.700**	**-10.941.700**	**-3.460.850**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-16.941.700**	**-10.941.700**	**-3.460.850**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-16.941.700**	**-10.941.700**	**-3.460.850**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	167.447
Ausgaben	10.941.700	10.941.700	6.823.892
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*10.941.700*	*10.941.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-10.941.700**	**-10.941.700**	**-6.656.445**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	6.000.000	3.000.000	3.000.000	–	–
Summe	**6.000.000**	**3.000.000**	**3.000.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	64	77	76	207	280
		Ist	–	–	58	275	181
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ziel ist die Betreuung und Integration von Geflüchteten in Hessen							
Erstattungsfälle LAG im Jahresdurchschnitt	Anzahl	**Soll**	30.309	40.148	22.308	17.440	61.000
		Ist	–	–	42.421	25.486	24.492
Neuzugänge EAE	Anzahl	**Soll**	21.800	19.250	10.400	8.200	9.600
		Ist	–	–	22.868	17.900	11.186
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	5,05	4,81	6,44	0,32	2,30
		Ist	–	–	7,51	11,69	12,45

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 060 Arbeitswelt Hessen

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Bereich „Arbeitswelt Hessen“ für Maßnahmen der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsförderung sowie des Arbeitsschutzes und der Produktsicherheit.

Haushaltsvermerke

1. Bewilligungen zu Lasten von Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) dürfen im Rahmen des genehmigten ESF- und ESF+-Förderprogramme auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

2. Die Aufwendungen des Produkts 060 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 042 (Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit), 043 (Arbeitsmarktbudget) und 044 (Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget) sowie dem Produkt 070 (Fach- und Arbeitskräftesicherung).

3. Die Aufwendungen im Zusammenhang mit REACT-EU dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Maßnahmen der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsförderung

Im Kontext der Dachmarke bzw. des Konzepts Arbeitswelt Hessen werden neben unterschiedlichen Veranstaltungsformaten unter anderem Recherchen, wissenschaftliche Untersuchungen, Analysen, Fachexpertisen, Dokumentationen und Publikationen, die Aufarbeitung neuer rechtlicher Erkenntnisse, die Entwicklung innovativer Projekte und Maßnahmen und von Best-Practice-Beispielen sowie Öffentlichkeitskampagnen durchgeführt. Es werden Materialien zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit beschafft. Darüber hinaus fallen Medien- und Bewirtungskosten für die Durchführung von entsprechenden Fachveranstaltungen an. Die Vereinbarung strategischer Partnerschaften und Kooperationen mit den Akteuren und Gestaltungspartnern der Arbeitswelt Hessen wird so ermöglicht.

Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort sollen landesweit wirksame Maßnahmen und Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und zur Integration in Ausbildung oder Arbeit entwickelt und erprobt werden. Dazu sind u.a. folgende Förderinstrumente vorgesehen:

1. Maßnahmen und Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und zur Integration in Ausbildung oder Arbeit

- Impulse der Arbeitsmarktpolitik (IdeA)

  Das Angebot fördert modellhafte und innovative Maßnahmen und Projekte, die dazu beitragen, dass aus den arbeitslosen und geringqualifizierten Menschen von heute die Fachkräfte von morgen werden können. Dabei handelt es sich zum einen um teilnehmerorientierte Maßnahmen, die neue Qualifizierungsansätze für benachteiligte Zielgruppen entwickeln und erproben. Zum anderen werden systembezogene Projekte gefördert, die Erkenntnisse für eine optimierte Steuerung des arbeitsmarktpolitischen Fördersystems und/oder Prognosen für künftige Entwicklungen auf dem hessischen Arbeitsmarkt ermöglichen.

- Ausbildungskostenzuschuss (AKZ) an Unternehmen

  Gefördert werden junge Menschen, die sozial oder individuell benachteiligt sind und ein erhöhtes Maß an Unterstützung benötigen. Die Förderung soll einen Anreiz für Unternehmen schaffen, Benachteiligten eine Chance zu geben.

Das Programm IdeA wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) 2021-2027 kofinanziert.

2. Berufsqualifizierende Sprachförderung plus (BQS+)

Ziel der Förderung ist es, Teilnehmende an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen in Hessen für eine nachhaltige Integration in Ausbildung und Arbeit auch beim Spracherwerb zu unterstützen. Das Förderangebot bietet arbeitslosen Menschen sowie jungen Menschen am Übergang von der Schule in den Beruf, insbesondere mit Flucht- und Migrationshintergrund, eine spezielle Sprachförderung. Anders als in herkömmlichen Sprachkursen geht es der Projektlinie darum, Fach- und Sprachunterricht zusammenzudenken, sodass Deutsch als integrierter Bestandteil einer beruflichen Qualifizierungsmaßnahme gelernt werden kann. Dadurch werden sprachliche und fachliche Inhalte konzeptionell und didaktisch eng miteinander verknüpft. Zudem wird eine Begleitstruktur gefördert, die die Qualifizierungsträger beispielsweise durch Beratung, Weiterbildung und Erstellung geeigneter Lehrmaterialien dazu befähigt, berufsqualifizierende Sprachförderung nach den geforderten Qualitätsstandards anzubieten und damit zur Qualitätssicherung der Förderleistung beiträgt.

Das Programm wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) 2021-2027 kofinanziert.

3. Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget (AQB)

Über das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget erhalten die Kreise und kreisfreien Städte Landesmittel für die Förderung von Angeboten zur Ausbildungsvorbereitung, für die Ausbildung und Ausbildungsbegleitung – dies umfasst auch Ausbildungen, die in Teilzeit durchgeführt werden -, für die Sprachförderung und die Förderung digitaler Kompetenzen sowie für die Qualifizierung von Benachteiligten. Darüber hinaus wird mit den Landesmitteln die Integration von Geflüchteten sowie das Programm "Sozialwirtschaft integriert" gefördert.

Ziel der Steuerung über Zielvereinbarungen ist es, die Kreise und kreisfreien Städte mit an den Bedarfen und Problemlagen vor Ort orientierten Angeboten auszustatten.

4. Qualifizierung und Beschäftigung von jungen Menschen (QuB)

Hierbei handelt es sich um ein Angebot für junge Menschen bis 30 Jahre, auch für junge Geflüchtete, mit multiplen Problemlagen, sozialer Benachteiligung, individueller Beeinträchtigung, fehlender Berufsorientierung bzw. Berufsreife, bislang noch nicht ausgeschöpften Potenzialen und hohem sozialpädagogischem Förderbedarf. Das Ziel der zu fördernden Projekte ist die Stabilisierung und arbeitsmarktorientierte Vorbereitung sowie Qualifikation der jungen Menschen zur Aufnahme eines schulischen bzw. beruflichen Ausbildungsverhältnisses oder zur Aufnahme einer für sie adäquaten, weiterführenden Qualifizierungsmaßnahme oder Arbeit. Bei der Qualifizierung sind Theorie und Praxis eng zu verknüpfen. Ermöglicht werden soll ein Lernen im Prozess der Arbeit. Die Arbeit soll produktionsorientiert und in unterschiedlichen Berufsfeldern angelegt sein. Betriebspraktika und andere reale Arbeitserfahrungen sowie optional das Nachholen des Hauptschulabschlusses sind Teil der geförderten Projekte. Partner des Programms sowohl in der inhaltlichen Steuerung wie auch in finanzieller Beteiligung sind die Jugendberufshilfeträger, die Jobcenter und die Regionaldirektion.

Das Programm wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) 2021-2027 kofinanziert.

5. Förderung der Betreuung Jugendlicher und Geflüchteter und weitere Förderinhalte

Des Weiteren wird im Rahmen des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets auch die Betreuung Jugendlicher bzw. junger Erwachsener und Geflüchteter in externer Ausbildung in Wohnheimen und die Beratung von zugewanderten Beschäftigten gefördert. Zudem sind Landesmittel für die Unterstützung der Gebietskörperschaften bei der kommunalen Ausbildungs- und Arbeitsmarktförderung durch die kommunalen Spitzenverbände und für die Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit vorgesehen.

Zur Reaktion auf Veränderungen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und am institutionellen Umfeld sind entsprechende Anpassungen des Produkts möglich.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die Abwicklung einiger Förderinstrumente eine Vergütung aus den Produktmitteln.

B. Verwaltung der Technischen Hilfe des ESF

Gemäß Art. 36 VO (EU) 2021/1060 können durch die Technische Hilfe Maßnahmen zur Vorbereitung, Schulung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Sichtbarkeit und Kommunikation der ESF-Programme finanziert werden. Zur Erreichung des Ziels "Investitionen in Beschäftigung und Wachstum" sind die Mittel für Technische Hilfe auf höchstens 4 Prozent des EU-Gesamtbetrags des ESF-Programms (Förderperiode) begrenzt.

Die Verwaltung der Mittel aus der Technischen Hilfe erfolgt durch die Verwaltungsbehörde Europäischer Sozialfonds Hessen im HMSI.

C. Maßnahmen des Arbeitsschutzes und der Produktsicherheit

Die Arbeitswelt befindet sich in einem raschen Wandel. Digitalisierung, Globalisierung und Vielfalt stellen die hessischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, aber auch die hessischen Betriebe und hier vor allem die Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) vor neue Herausforderungen. Um eine Unterstützung der hessischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und auch der Betriebe zu erzielen sollen neue Entwicklungen des Arbeitsschutzes, der Arbeitszeitgestaltung, der Prävention, der Qualifizierung und Weiterbildung, aber auch der Medizinproduktsicherheit, der Produkt- und Anlagensicherheit adäquat berücksichtigt und Lösungsinitiativen entwickelt werden. Die Förderinstrumente umfassen u.a. auch neue Initiativen wie die Zusammenarbeit von Arbeitsschutzbehörden und Jobcentern, Präventionsmaßnahmen bezüglich psychischer Belastungen in den Betrieben, Informationsveranstaltungen, die Gründung eines Innovationslabors für Jobcenter und andere in der Arbeitswelt aktive Institutionen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Die Leistung B - Verwaltung der Technischen Hilfe des ESF - ist ab 2025 neu.

Die bisherige Leistung B - Maßnahmen der Fachkräftesicherung - ist in das neue Produkt 70 (Fach- und Arbeitskräftesicherung) übergegangen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	172.987
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.166.000	10.982.000	9.746.957
6	Sonstige Erträge	12.783.500	270.000	279.238
7	**Summe Erträge**	**13.949.500**	**11.252.000**	**10.199.181**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.166.000	3.027.000	5.243.430
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	71.070.500	47.187.400	63.975.697
14	**Summe Aufwendungen**	**72.236.500**	**50.214.400**	**69.219.127**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-58.287.000**	**-38.962.400**	**-59.019.946**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-58.287.000**	**-38.962.400**	**-59.019.946**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-58.287.000**	**-38.962.400**	**-59.019.946**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	13.949.500	11.252.000	16.593.937
Ausgaben	65.994.000	67.263.700	72.180.490
davon Abfinanzierung	*42.367.500*	*47.258.300*	–
davon Neubewilligung	*23.626.500*	*20.005.400*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-52.044.500**	**-56.011.700**	**-55.586.554**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	48.610.000	25.104.000	16.986.000	5.280.000	1.240.000
Summe	**48.610.000**	**25.104.000**	**16.986.000**	**5.280.000**	**1.240.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
neu geförderte Ausbildungsplätze	Anzahl	**Soll**	500	–	–	–	500
		Ist	–	–	581	497	500
neu geförderte Ausbildungsvorbereitungsplätze	Anzahl	**Soll**	2.000	–	–	–	4.500
		Ist	–	–	2.300	3.308	4.500
neu geförderte Ausbildungs- und Ausbildungsvorbereitungsplätze	Anzahl	**Soll**	5.000	5.000	5.000	5.000	–
		Ist	–	–	6.868	7.697	–
neu geförderte Qualifizierungsplätze (Teilnehmende)	Anzahl	**Soll**	2.500	–	–	–	–
		Ist	–	–	3.987	3.892	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Benachteiligten jungen Menschen Aufnahme und Abschluss einer qualifizierten Berufsausbildung ermöglichen							
Anteil geförderter Ausbildungsabschlüsse an den geförderten Plätzen	Prozent	**Soll**	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
		Ist	–	–	38,67	43,98	45,00
Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit	Prozent	**Soll**	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
		Ist	–	–	41,33	42,93	30,00
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	2,00	2,00	2,00	2,00	1,80
		Ist	–	–	0,83	2,34	1,80

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen beziehen sich auf das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget, Leistung A3 und den Ausbildungskostenzuschuss für Benachteiligte, Leistung A1.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 062 Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Ausgleich von sozialen Benachteiligungen

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und zum Ausgleich von sozialen Benachteiligungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

A. Förderung der hessischen Tafeln

Förderung an den Landesverband der Tafel Hessen e.V. als Betriebskostenzuschuss.

Förderung an den Landesverband der Tafel Hessen e.V. zum Erhalt und Ausbau der Logistik.

Die Förderung schließt auch Zuschüsse für strukturelle Maßnahmen für Tafeln in Hessen für die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher und für die Akquise von zusätzlichen Lebensmittelspenden mit ein.

Die Förderung umfasst auch die Unterstützung der Tafeln, um Menschen mit geringem Einkommen kostenfreien und unkomplizierten Zugang zu Hygieneartikeln und Verhütungsmitteln zu ermöglichen.

B. Förderung der hessischen Tafeln für investive Maßnahmen

Zahlung von Investitionszuschüssen an Tafeln in Hessen, insb. für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, wie auch für Neu- und Ersatzbeschaffungen für Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände und zur Verbesserung der Barrierefreiheit.

C. Förderung von Maßnahmen zur Prävention und Bekämpfung von Armut sowie zur Minderung von Armutsfolgen und Armutswirkungen

Gefördert werden u.a. (Modell-)Projekte und Maßnahmen zur Prävention von Armut sowie zur Minderung von Armutsfolgen und Armutswirkungen. Weiterhin auch der Aufbau von Netzwerken sowie Aufbau von Koordination, bspw. zwischen Trägern, kommunalen Strukturen sowie lokalen Anbietern armutsspezifischer Angebote sowie Aufwendungen zur Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung.

Im Zuge der Umsetzung der oben genannten Leistungen sind geplant:

- Entwicklung sowie Durchführung regelmäßiger oder themenbezogener wissenschaftlicher Untersuchungen und Evaluationen zu Armutsthemen,

- Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen,

- Fortbildungs-, Vernetzungs- und Qualifizierungsangebote, z.B. Fachveranstaltungen zur Förderung der Fachkompetenz im Bereich Armut.

D. Förderung von Fachtagungen in Kooperation mit den Kirchen

Gefördert wird jährlich eine Fachtagung gemeinsam mit den Kirchen zum Austausch gesellschaftlich relevanter Themen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	65.000
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**65.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	7.565
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.080.000	6.405.000	620.000
14	**Summe Aufwendungen**	**1.080.000**	**6.405.000**	**627.565**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.080.000**	**-6.405.000**	**-562.565**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.080.000**	**-6.405.000**	**-562.565**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.080.000**	**-6.405.000**	**-562.565**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	65.000
Ausgaben	1.080.000	6.405.000	627.565
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.080.000*	*6.405.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.080.000**	**-6.405.000**	**-562.565**

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 062. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	20	53	56	52	26
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbesserung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben							
Anzahl der geförderten Projekte	Anzahl	**Soll**	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	9,26	–	–	3,00	1,50
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 064 Antidiskriminierung

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Förderung der horizontalen Antidiskriminierungsarbeit.

Haushaltsvermerke

Die Mittel der Produkte 064 und 054 (Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt) bei Kapitel 08 06 und Kapitel 08 01 Produkt 008 (Integrationsangelegenheiten) sind gegenseitig deckungsfähig. Das Sozialbudget wird hierdurch nicht erweitert.

Erläuterungen

Akzeptanz und ein diskriminierungsfreies Miteinander müssen aus der Mitte der Gesellschaft kommen und aktiv gelebt werden. Alle Menschen sollen die gleichen Chancen auf Selbstverwirklichung haben. Deshalb soll die horizontale Antidiskriminierungsarbeit sowohl hessenweit aber auch vor Ort unterstützt werden. Ausgrenzende und diskriminierende Strukturen und Verhaltensweisen sollen sichtbar gemacht und hinterfragt werden sowie Solidarität gefördert werden. Ziel ist, den Grundgedanken der Gleichbehandlung gesamtgesellschaftlich zu verankern und die Wertschätzung von Vielfalt zu fördern. Darin eingeschlossen ist die Entwicklung vernetzter Strukturen und abgestimmter Maßnahmen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Bereitstellung einer hessenweiten qualifizierten Antidiskriminierungsberatung

B. Förderung von Maßnahmen, die den Abbau bzw. die Verhinderung von Mehrfachdiskriminierungen zum Ziel haben und zu einem vorurteilsfreien und wertschätzenden Miteinander beitragen

Zu den Förderungen gehören insbesondere Projekte, Veranstaltungen, Workshops, Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit, Veröffentlichungen, Fortbildungen, einschließlich Bewirtungen in geringem Umfang. Hierzu zählt insbesondere auch die Förderung von regionalen Antidiskriminierungsnetzwerken sowie Beratungs- und Fachstellen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	108.700	141.400	313.283
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	946.000	–	1.512.142
14	**Summe Aufwendungen**	**1.054.700**	**141.400**	**1.825.425**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.054.700**	**-141.400**	**-1.825.425**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.054.700**	**-141.400**	**-1.825.425**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.054.700**	**-141.400**	**-1.825.425**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.000.000	1.326.400	1.042.975
davon Abfinanzierung	*195.300*	*1.185.000*	–
davon Neubewilligung	*804.700*	*141.400*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.000.000**	**-1.326.400**	**-1.042.975**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	250.000	250.000	–	–	–
Summe	**250.000**	**250.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten oder realisierten Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	6	7	7	7	7
		Ist	–	–	7	7	7
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichbehandlung und Anerkennungskultur							
Anzahl der erreichten Personen	Anzahl	**Soll**	200.000	650.000	650.000	650.000	650.000
		Ist	–	–	650.000	650.000	200.000
2.2 Niedrige Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	8,49	8,49	8,49	6,62	3,00
		Ist	–	–	2,41	7,97	8,49

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 070 neu Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen – (neu)

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Unterstützung der Fach- und Arbeitskräftesicherung in Hessen.

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel des Produkts 070 bei Kapitel 08 06 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Mittel des Produkts 004 (Arbeit) bei Kapitel 08 01.

2. Die Aufwendungen des Produkts 070 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 060 (Arbeitswelt Hessen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Maßnahmen zur Fach- und Arbeitskräftesicherung

Die Maßnahmen umfassen die Personalgewinnung aus dem In- und Ausland, die Sicherung der Arbeits-, Fach- und Führungskräfte in den Betrieben, Unternehmen und Verwaltungen, die Schaffung alter(n)sgerechter, attraktiver, gesunder und sicherer Arbeitsplätze sowie die Förderung der Attraktivität des Landes, der Regionen und Arbeitgeber. Die Gesamtstrategie wird mit Maßnahmen aus den Bereichen Bildung, potenzialorientierter Arbeitsmarktpolitik, Internationalisierung und Attraktivität umgesetzt und auf vier zentrale Handlungsfelder - Inlandspotentiale, Auslandspotentiale, Betriebe, Regionen - ausgerichtet.

Zur Zielerreichung können auch Dialogformate wie z.B. Fachtagungen, Konvente und Veranstaltungen durchgeführt, wissenschaftliche Studien beauftragt sowie Dokumentationen und Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit erstellt werden.

Die obige Leistung wurde bis 2024 im Produkt 060 (Arbeitswelt Hessen) dargestellt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.500.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.500.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.500.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.500.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.500.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.000.000	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*2.000.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.000.000**	**–**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	6.500.000	1.900.000	1.700.000	1.700.000	1.200.000
Summe	**6.500.000**	**1.900.000**	**1.700.000**	**1.700.000**	**1.200.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Nachhaltige Verankerung der Fach- und Arbeitskräftesicherung in den Regionen: Aktiv Teilnehmende aus Wirtschaft und Arbeitswelt an den Zukunftswerkstätten in den Kreisen und kreisfreien Städten	Anzahl	**Soll**	900	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Unterstützung bei der Ausschöpfung ungenutzter Potentiale in den Regionen							
Wissenstransfer - Strategie und Handlung durch intraregionale Strategieentwicklung/-sicherung in Zukunftswerkstätten in den Kreisen und kreisfreien Städten	Anzahl	**Soll**	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	6	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Hessische Fach- und Arbeitskräfteinitiative „Zukunftsgerecht & regional“.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 090 Altprogramme und sonstige Einnahmen

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Abwicklung allgemeiner Geldflüsse aus dem Bereich der freiwilligen Leistungen.

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung anderer Produkte.
2. Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Verstärkung anderer Produkte.
3. Aufwendungen und Ausgaben können in Höhe der Einnahmen aus Sponsoring getätigt werden.
4. Nicht verbrauchte Liquidität aus Sponsoring ist übertragbar.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Rückzahlungen aus ausgelaufenen und nicht mehr veranschlagten Förderprogrammen

B. Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen

C. Abwicklung von Sponsoring

Die Vereinnahmung auf diesem Sammler dient der Gegenfinanzierung im Kapitel 08 06 veranschlagter Ausgaben zur Förderung sozialer Zwecke.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	91.200	91.200	18.605
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	32.669.200	40.202.892
7	**Summe Erträge**	**91.200**	**32.760.400**	**40.221.497**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-1.863
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**-1.863**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**91.200**	**32.760.400**	**40.223.360**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.256
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.256**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**91.200**	**32.760.400**	**40.224.617**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**91.200**	**32.760.400**	**40.224.617**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	91.200	32.760.400	40.222.754
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**91.200**	**32.760.400**	**40.222.754**

Kennzahlen

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	7.317.400	241.200	26.707.260
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.166.000	10.982.000	9.126.481
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	12.783.500	270.000	383.136
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	32.669.200	42.228.054
7	**Summe Erträge**	**21.266.900**	**44.162.400**	**78.444.930**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.816.400	3.732.400	16.938.631
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	203.432.100	317.454.200	228.678.277
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	23.314
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	387.905.700	486.905.700	328.115.116
14	**Summe Aufwendungen**	**601.154.200**	**808.092.300**	**573.755.339**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-579.887.300**	**-763.929.900**	**-495.310.409**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	60.321
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**60.321**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-579.887.300**	**-763.929.900**	**-495.250.088**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-579.887.300**	**-763.929.900**	**-495.250.088**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
08 06		**Freiwillige Transferleistungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	12.874.700	361.200	4.534.046
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	7.076.200	–	10.003.680
234	153	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	–	–	1.760.602
271	253	Erstattungen von der EU	1.166.000	10.982.000	17.193.208
282	261	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	150.000	150.000	106.284
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	270	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	–	–	27.977.037
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	38.200.000	101.583.160
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	32.669.200	40.337.159
		Gesamteinnahmen Kapitel 08 06	**21.266.900**	**82.362.400**	**203.495.176**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
526	290	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	20.000	20.000	–
531	div.	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	–	–	76.544
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3.665.000	3.212.400	16.693.059
545	290	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	–	–	6.791
547	290	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	23.768
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	div.	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	80.459
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	82.596.800	129.014.700	101.999.218
671	div.	Erstattungen an Inland	135.600	130.600	2.243.548
681	290	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	104.500	104.500	362.320
682	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	805.940
683	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	–	3.154.500	5.591.138
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	134.417.300	102.172.900	64.988.885
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	–	3.012.620
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1.228.000	1.098.000	2.844.259
689	253	Sonstige Ausgaben an die EU	–	–	49.547
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	270	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	19.092.800	77.292.800	70.837.437
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	2.000.000	850.000	671.111
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	29.415.378
981	div.	Verrechnungen zwischen Kapiteln	440.405.700	434.405.700	428.295.916
		Gesamtausgaben Kapitel 08 06	**683.665.700**	**751.456.100**	**727.997.941**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	12.874.700	361.200	4.534.046
2	Übertragungseinnahmen	8.392.200	11.132.000	29.063.774
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	70.869.200	169.897.357
	Gesamteinnahmen	**21.266.900**	**82.362.400**	**203.495.176**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.685.000	3.232.400	16.800.163
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	218.482.200	235.675.200	181.977.935
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	21.092.800	78.142.800	71.508.548
9	Besondere Finanzierungsausgaben	440.405.700	434.405.700	457.711.294
	Gesamtausgaben	**683.665.700**	**751.456.100**	**727.997.941**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-662.398.800**	**-669.093.700**	**-524.502.765**

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 08 07 sind die Leistungen des Landes an die Unfallkasse Hessen, Leistungen der Wiedergutmachung und die Kosten der Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe sowie die Weiterleitung der Bundesmittel nach SGB II und SGB XII veranschlagt.

Die einzelnen Produkte ergeben sich aus der beigefügten Produktübersicht.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 08 07

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Produkts.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Kosten verwendet werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Folgendes Produkt ist entfallen:

Produkt 008	Fonds „Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975“

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
511	**Soziale Hilfen**	**2.373.838,5**	**2.378.617,2**	**-4.778,7**	**-4.778,7**
001	Unfallkasse Hessen	23.838,5	28.617,2	-4.778,7	-4.778,7
011	Bundesmittel Kosten der Unterkunft (SGB II)	1.150.000,0	1.150.000,0	–	–
012	Bundesmittel Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)	1.200.000,0	1.200.000,0	–	–
512	**Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz**	**4.272,1**	**8.468,1**	**-4.196,0**	**-4.196,0**
004	Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG)	3.800,0	6.621,0	-2.821,0	-2.821,0
005	Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter des Nationalsozialismus	–	703,0	-703,0	-703,0
006	Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe	472,1	1.144,1	-672,0	-672,0
008	weg Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975"	–	–	–	–
612	**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**–**	**–**	**–**	**–**
002	weg Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug	–	–	–	–
003	weg Investitionen Maßregelvollzug	–	–	–	–
010	weg Hilfen für psychisch kranke Menschen	–	–	–	–
013	weg Maßnahmen zur Krankenhausentlastung	–	–	–	–
	Summe Produkte	**2.378.110,6**	**2.387.085,3**	**-8.974,7**	**-8.974,7**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.972.509,5	**1.977.121,7**	**-4.612,2**	**-4.612,2**	**1.864.362,3**	**1.868.805,9**	**-4.443,7**	**-4.443,7**
22.509,5	27.121,7	-4.612,2	-4.612,2	22.138,1	26.581,8	-4.443,7	-4.443,7
1.000.000,0	1.000.000,0	–	–	934.801,7	934.801,7	–	–
950.000,0	950.000,0	–	–	907.422,5	907.422,5	–	–
5.972,1	**10.187,6**	**-4.215,5**	**-4.215,5**	**9.920,5**	**12.105,7**	**-2.185,2**	**-4.883,3**
5.500,0	8.143,5	-2.643,5	-2.643,5	8.909,9	9.727,2	-817,3	-3.638,3
–	900,0	-900,0	-900,0	472,5	1.307,0	-834,5	-711,9
472,1	1.144,1	-672,0	-672,0	455,1	1.043,9	-588,8	-588,5
–	–	–	–	83,1	27,7	55,4	55,4
0,0	**0,0**	**–**	**–**	**247.142,6**	**429.146,2**	**-182.003,6**	**-170.773,8**
0,0	0,0	–	–	16.575,9	156.495,9	-139.920,0	-147.401,9
–	–	–	–	–	39.980,5	-39.980,5	-19.818,2
0,0	0,0	–	–	3,3	3.311,9	-3.308,5	-3.366,1
0,0	0,0	–	–	230.563,3	229.357,9	1.205,4	-187,7
1.978.481,6	**1.987.309,3**	**-8.827,7**	**-8.827,7**	**2.121.425,4**	**2.310.057,8**	**-188.632,4**	**-180.100,8**

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 001 Unfallkasse Hessen

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Zentrale Beitragszahlungen an die Unfallkasse Hessen für den Bereich des Landes Hessen.

Haushaltsvermerke

Mindererträge verringern nicht die Aufwandsermächtigung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zentrale Beitragszahlungen an die Unfallkasse Hessen für den Bereich des Landes Hessen

Zahlungen werden für Landesbedienstete (Tarifbeschäftigte) geleistet.

Erstattungen für die Beiträge zugunsten der Landesbediensteten erfolgen an den Buchungskreis 2795 durch folgende Geschäftsbereiche:

Epl. 01 - Hess. Landtag

Epl. 02 - Hess. Staatskanzlei

Epl. 03 - Hess. Ministerium des Innern für Sicherheit und Heimatschutz

Epl. 04 - Hess. Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

Epl. 05 - Hess. Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

Epl. 06 - Hess. Ministerium der Finanzen

Epl. 07 - Hess. Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und ländlichen Raum

Epl. 08 - Hess. Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Epl. 09 - Hess. Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Epl. 11 - Hess. Rechnungshof

Epl. 12 - Hess. Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Epl. 14 - Hess. Ministerium für Digitalisierung und Innovation

Epl. 15 - Hess. Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

sowie durch die Landesbetriebe.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.479.900	8.390.900	8.252.600
6a	Erträge aus Verrechnungen	15.358.600	14.118.600	13.885.500
7	**Summe Erträge**	**23.838.500**	**22.509.500**	**22.138.100**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.617.200	27.121.700	26.581.750
14	**Summe Aufwendungen**	**28.617.200**	**27.121.700**	**26.581.750**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.778.700**	**-4.612.200**	**-4.443.650**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.778.700**	**-4.612.200**	**-4.443.650**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.778.700**	**-4.612.200**	**-4.443.650**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	23.838.500	22.509.500	22.138.100
Ausgaben	28.617.200	27.121.700	26.581.750
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*28.617.200*	*27.121.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.778.700**	**-4.612.200**	**-4.443.650**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bemessungsgrundlage: Anzahl der Tarifbeschäftigten des Landes zum Stichtag	Personen	**Soll**	79.727	74.288	74.288	74.337	74.077
		Ist	–	–	74.288	74.337	74.077
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewährleistung der Unfallversicherung für Tarifbeschäftigte des Landes und der Landesbetriebe							
Sicherstellung der Unfallversicherung für Tarifbeschäftigte des Landes	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Konzentrierte Beitragszahlung an die Unfallkasse							
Zahlung pro Tarifbeschäftigten an das HMSI für den Beitrag des Landes an die Unfallkasse	Euro	**Soll**	299	303	298	293	288
		Ist	–	–	298	293	288

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 004 Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG)

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Gewährung von Entschädigungsleistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst folgende Leistung:

Gewährung von Entschädigungsleistungen an Verfolgte des Nationalsozialismus oder ihre Hinterbliebenen mit Rechtsanspruch sowie Gewährung von Härteausgleichsleistungen (§ 171 BEG) an Verfolgte des Nationalsozialismus.

Hierzu gehören auch alle Aufwendungen für fachärztliche Gutachten. Weiter werden anteilige Kosten des Landes für Aufwendungen der Bundeszentralkartei erstattet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.800.000	5.500.000	4.241.152
6	Sonstige Erträge	–	–	4.668.720
7	**Summe Erträge**	**3.800.000**	**5.500.000**	**8.909.871**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	20.000	91.000	1.974
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.601.000	8.052.500	9.092.494
14	**Summe Aufwendungen**	**6.621.000**	**8.143.500**	**9.094.468**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.821.000**	**-2.643.500**	**-184.597**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	632.703
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-632.703**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.821.000**	**-2.643.500**	**-817.300**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.821.000**	**-2.643.500**	**-817.300**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.800.000	5.500.000	4.129.975
Ausgaben	6.621.000	8.143.500	7.768.239
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*6.621.000*	*8.143.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.821.000**	**-2.643.500**	**-3.638.263**

Erläuterungen zur Liquidität

Landes- und Bundesmittel entsprechend der gesetzlichen Regelungen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Rentenempfänger	Personen	**Soll**	650	700	800	950	1.000
		Ist	–	–	733	881	955
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Den Anspruch der gesetzlich zustehenden Leistungen für die Leistungsempfänger in zufriedenstellender Weise erbringen.							
Verhältnis Anzahl der Beschwerden/Widersprüche pro Jahr im Vergleich zur Anzahl der Leistungsempfänger gesamt	Prozent	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Landesmittel	Euro	**Soll**	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20
		Ist	–	–	14,86	6,88	1,31

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 005 Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter des Nationalsozialismus

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Zuwendungen aus dem Landesfonds für bedürftige Verfolgte und Härteleistungen an Opfer von nationalsozialistischen Unrechtsmaßnahmen

Richtlinien für die Bewilligung von Zuwendungen aus dem Landesfonds zur Unterstützung von bedürftigen Verfolgten in der jeweils gültigen Fassung

Richtlinien der Hess. Landesregierung über Härteleistungen an Opfer von nationalsozialistischen Unrechtsmaßnahmen in der jeweils gültigen Fassung

Haushaltsvermerke

Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Laufende und einmalige Zuwendungen an bedürftige Verfolgte des Nationalsozialismus oder ihre Hinterbliebenen sowie Härteleistungen an Geschädigte des Nationalsozialismus, die keine oder keine angemessene Entschädigung erhalten haben und sich in einer Notlage befinden.

Über die Mittel für laufende Zuwendungen und einmalige Beihilfen in Höhe von 12.800 Euro aus dem Landesfonds verfügt das Hessische Ministerium für Soziales und Integration im Einvernehmen mit dem Unterausschuss für Heimatvertriebene, Aussiedler, Flüchtlinge und Wiedergutmachung des Hessischen Landtags.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	472.487
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**472.487**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.000	3.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	700.000	897.000	1.145.004
14	**Summe Aufwendungen**	**703.000**	**900.000**	**1.145.004**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-703.000**	**-900.000**	**-672.517**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	161.973
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-161.973**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-703.000**	**-900.000**	**-834.490**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-703.000**	**-900.000**	**-834.490**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	703.000	900.000	711.896
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*703.000*	*900.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-703.000**	**-900.000**	**-711.896**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungsempfänger	Personen	**Soll**	120	140	150	200	200
		Ist	–	–	151	167	178
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Den Anspruch der zustehenden Leistungen für die Leistungsempfänger in zufriedenstellender Weise erbringen							
Verhältnis Anzahl der Beschwerden/Widersprüche pro Jahr im Vergleich zur Anzahl der Leistungsempfänger	Prozent	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
Durchschnittliche Antragsbearbeitungsdauer	Monate	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Landesmittel	Euro	**Soll**	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00
		Ist	–	–	6,72	17,80	10,35

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 006 Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Leistungen für die Pflege und Betreuung jüdischer Friedhöfe

Bund-Länder-Vereinbarung vom 21. Juni 1957

Richtlinien für die Sicherung und Betreuung der jüdischen Friedhöfe in Hessen vom 1. Januar 1992

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Pflege und Betreuung der während des Nationalsozialismus verwaisten jüdischen Friedhöfe.

Es handelt sich um 692.754 Quadratmeter Friedhofsfläche, für die pauschal 1,37 Euro pro Quadratmeter erstattet wird. Der Bund trägt die Hälfte der Kosten.

B. Pflege und Betreuung der anderen alten (nicht verwaisten) jüdischen Friedhöfe

Es handelt sich um eine Fläche von 142.984 Quadratmeter für die pauschal 1,37 Euro pro Quadratmeter veranschlagt werden. Erstattet werden können auch Aufwendungen für bauliche Sicherungsmaßnahmen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Kassel, Gießen und Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	472.100	472.100	455.116
7	**Summe Erträge**	**472.100**	**472.100**	**455.116**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.144.100	1.144.100	1.043.876
14	**Summe Aufwendungen**	**1.144.100**	**1.144.100**	**1.043.876**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-672.000**	**-672.000**	**-588.759**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-672.000**	**-672.000**	**-588.759**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-672.000**	**-672.000**	**-588.759**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	472.100	472.100	455.116
Ausgaben	1.144.100	1.144.100	1.043.649
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.144.100*	*1.144.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-672.000**	**-672.000**	**-588.533**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Friedhofsfläche	Quadratmeter	**Soll**	835.738	835.738	835.738	835.738	835.738
		Ist	–	–	835.738	835.738	835.738
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Pflege und Instandhaltung der alten bekannten jüdischen Friedhöfe							
Kostenpauschale pro Quadratmeter Friedhofsfläche für die verwaisten Friedhöfe	Euro	**Soll**	1,37	1,37	1,37	1,37	1,37
		Ist	–	–	1,37	1,37	1,37
Kostenpauschale pro Quadratmeter Friedhofsfläche für die nicht verwaisten Friedhöfe	Euro	**Soll**	1,37	1,37	1,37	1,37	1,37
		Ist	–	–	1,37	1,37	1,37
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Landesmittel	Euro	**Soll**	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
		Ist	–	–	11,97	15,90	17,98

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 011 Bundesmittel Kosten der Unterkunft (SGB II)

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Weiterleitung der Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft und Heizung gemäß § 46 Abs. 5 SGB II in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Weiterleitung der Beteiligung des Bundes an den Aufwendungen der kommunalen Träger für die Leistungen für Unterkunft und Heizung, einschließlich des Ausgleichs für das Bildungs- und Teilhabepaket

Gemäß § 46 Abs. 5 SGB II beteiligt sich der Bund an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU), die von den kommunalen Trägern für die Leistungsberechtigten gezahlt werden, sowie an Aufwendungen der Länder für das sogenannte Bildungs- und Teilhabepaket. Die Bundesbeteiligung enthält zudem die in § 46 Abs. 7 SGB II festgelegte finanzielle Entlastung der Kommunen.

Die oben genannte Leistung wurde bis zum Jahr 2022 in Kapitel 1750 bei Produkt 044 veranschlagt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Hessische Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
7	**Summe Erträge**	**1.150.000.000**	**1.000.000.000**	**934.801.723**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
14	**Summe Aufwendungen**	**1.150.000.000**	**1.000.000.000**	**934.801.723**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
Ausgaben	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.150.000.000*	*1.000.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Einnahmen ergeben sich vollständig aus Bundesmitteln.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl der Kommunen Grundsicherung für Arbeitssuchende	Anzahl	**Soll**	26	26	26	26	26
		Ist	–	–	26	26	26
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Träger der Leistungen für Kosten der Unterkunft fördern							
Zuweisung je Bedarfsgemeinschaft	Euro	**Soll**	5.573,51	4.846,53	3.737,82	3.710,32	2.433,27
		Ist	–	–	4.525,51	3.974,53	4.078,45
2.2 Verwaltungskosten je 1.000 Euro Fördermittel							
Verwaltungskosten je 1.000 Eur Fördermittel	Euro	**Soll**	0,02	0,03	0,03	0,03	0,05
		Ist	–	–	0,03	0,03	0,03

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 012 Bundesmittel Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Weiterleitung der Bundesmittel für Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach § 46a SGB XII in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Weiterleitung der Bundesmittel zwecks Erstattung der Leistungen für Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung an die Landkreise und kreisfreien Städte

Die Bundesmittel für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach § 46a SGB XII werden in voller Höhe an die Landkreise und kreisfreien Städte weitergeleitet. Der Bund hat diese Aufwendungen seit 2014 zu 100 Prozent übernommen.

Die Mittel werden auf der Grundlage der bei den kommunalen Trägern im jeweils laufenden Haushaltsjahr entstandenen Kosten vom Bund auf die Länder verteilt.

Darüber hinaus wird seit 2017 die Erstattung des Barbetrages durch den Bund in voller Höhe an die Träger der Sozialhilfe weitergeleitet.

Die oben genannte Leistung wurde bis zum Jahr 2022 in Kapitel 1750 bei Produkt 044 veranschlagt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
7	**Summe Erträge**	**1.200.000.000**	**950.000.000**	**907.422.461**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
14	**Summe Aufwendungen**	**1.200.000.000**	**950.000.000**	**907.422.461**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
Ausgaben	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.200.000.000*	*950.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl der Kommunen Grundsicherung im Alter	Anzahl	**Soll**	26	26	26	26	27
		Ist	–	–	26	26	27
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Träger der Grundsicherung im Alter fördern							
Zuweisung je Einwohner von 65 Jahren und älter	Euro	**Soll**	563,00	563,00	550,48	550,48	550,48
		Ist	–	–	550,48	550,48	550,48
2.2 Die Fördermittel kostengünstig umsetzen							
Verwaltungskosten je 1.000 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
		Ist	–	–	0,01	0,01	0,01

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 090 Restabwicklung Altprogramme Sonstige Einnahmen

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Darlehen, Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung anderer Förderprodukte.
2. Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Verstärkung anderer Förderprodukte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Liquidität in Euro

Kennzahlen

Erläuterung zu Erfolgsplan, Liquidität und Kennzahlen

Das Produkt dient der Abwicklung nicht produktbezogener Zahlungseingänge. Daher erfolgt keine Ausbringung von Erfolgsplan, Liquidität, Mengen und Qualitätskennzahlen.

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.362.752.000	1.964.363.000	2.097.787.545
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	9.749.062
6a	Erträge aus Verrechnungen	15.358.600	14.118.600	13.885.500
7	**Summe Erträge**	**2.378.110.600**	**1.978.481.600**	**2.121.422.107**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.000	94.000	26.947
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.387.062.300	1.987.215.300	2.309.208.525
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	27.685
14	**Summe Aufwendungen**	**2.387.085.300**	**1.987.309.300**	**2.309.263.158**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.974.700**	**-8.827.700**	**-187.841.051**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.326
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	794.676
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-791.350**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.974.700**	**-8.827.700**	**-188.632.401**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.974.700**	**-8.827.700**	**-188.632.401**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
08 07		**Besondere Transferleistungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	7.215.160
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	2.354.272.100	1.955.972.100	1.846.892.331
234	312	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	–	–	229.859.734
281	223	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	8.479.900	8.390.900	8.252.600
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	15.358.600	14.118.600	13.885.500
		Gesamteinnahmen Kapitel 08 07	**2.378.110.600**	**1.978.481.600**	**2.106.105.324**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
526	244	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	23.000	94.000	–
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	–	26.947
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	312	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	255.865
632	244	Sonstige Zuweisungen an Länder	1.000	3.500	2.415
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.351.144.100	1.951.144.100	1.892.371.118
636	223	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	28.617.200	27.121.700	26.581.750
681	div.	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2.000.000	2.897.000	2.046.671
682	312	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	213.721.504
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	–	–	124.931.258
687	244	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland, soweit nicht Gruppe 688 oder 689	5.300.000	6.049.000	6.434.035
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
891	312	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	–	19.806.866
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	27.685
		Gesamtausgaben Kapitel 08 07	**2.387.085.300**	**1.987.309.300**	**2.286.206.115**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	7.215.160
2	Übertragungseinnahmen	2.362.752.000	1.964.363.000	2.085.004.664
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	15.358.600	14.118.600	13.885.500
	Gesamteinnahmen	**2.378.110.600**	**1.978.481.600**	**2.106.105.324**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	23.000	94.000	26.947
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	2.387.062.300	1.987.215.300	2.266.344.617
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	19.806.866
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	27.685
	Gesamtausgaben	**2.387.085.300**	**1.987.309.300**	**2.286.206.115**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-8.974.700**	**-8.827.700**	**-180.100.791**

Abschluss für den Einzelplan 08 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 08 01	Kapitel 08 05	Kapitel 08 06	Kapitel 08 07
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	18.304.500	7.317.400	2.362.752.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	3.150.000	1.166.000	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	100	315.000	12.783.500	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	143.400	–	–	15.358.600
7	**Summe Erträge**	**143.500**	**21.769.500**	**21.266.900**	**2.378.110.600**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.712.500	10.360.000	9.816.400	23.000
9	Personalaufwand	29.213.800	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	755.946.200	203.432.100	2.387.062.300
13	Sonstige Aufwendungen	463.800	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	335.383.200	117.500.000	387.905.700	–
14	**Summe Aufwendungen**	**377.773.300**	**883.806.200**	**601.154.200**	**2.387.085.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-377.629.800**	**-862.036.700**	**-579.887.300**	**-8.974.700**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.700	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-78.700**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-377.708.500**	**-862.036.700**	**-579.887.300**	**-8.974.700**
24	Steuern	600	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-377.709.100**	**-862.036.700**	**-579.887.300**	**-8.974.700**

Summe
–
–
2.388.373.900
4.316.000
–
13.098.600
15.502.000
2.421.290.500
32.911.900
29.213.800
–
–
3.346.440.600
463.800
840.788.900
4.249.819.000
-1.828.528.500
–
–
–
–
–
78.700
-78.700
-1.828.607.200
600
-1.828.607.800

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
08 05	Verpflichtende Transferleistungen	2.250.000	1.150.000	1.100.000	–	–
022	Beteiligungen Jugend- und Familienschutz	2.250.000	1.150.000	1.100.000	–	–
08 06	Freiwillige Transferleistungen	101.687.400	43.171.400	30.516.000	16.160.000	11.840.000
001	Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich	1.000.000	1.000.000	–	–	–
005	Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt und gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern	100.000	100.000	–	–	–
015	Förderung von Behindertenverbänden	1.360.000	500.000	450.000	250.000	160.000
019	Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugendhilfe und des Frauenschutzes	750.000	550.000	200.000	–	–
020	Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe	25.000	25.000	–	–	–
021	Sondermaßnahmen der Jugendhilfe	1.177.400	977.400	200.000	–	–
022	Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit	15.000	15.000	–	–	–
025	Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens	700.000	300.000	200.000	200.000	–
051	Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung	3.500.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	–
052	Förderung von Integrationsmaßnahmen	30.550.000	6.800.000	6.780.000	7.730.000	9.240.000
054	Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt	350.000	350.000	–	–	–
056	Gemeinwesenarbeit	800.000	800.000	–	–	–
058	Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und -integration	6.000.000	3.000.000	3.000.000	–	–
060	Arbeitswelt Hessen	48.610.000	25.104.000	16.986.000	5.280.000	1.240.000
064	Antidiskriminierung	250.000	250.000	–	–	–
070	neu Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen	6.500.000	1.900.000	1.700.000	1.700.000	1.200.000
	Insgesamt	**103.937.400**	**44.321.400**	**31.616.000**	**16.160.000**	**11.840.000**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 08 01 Ministerium

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	2		
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	7		hiervon 2,0 ku zum 31.12.2025
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	8		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	11		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	31	(29)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	50	(49)	
A 15	(013)	Gewerbedirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	22		
A 14	(007)	Medizinaloberrat/rätin	5		
A 14	(009)	Gewerbeoberrat/rätin	1		
A 14	(010)	Psychologieoberrat/rätin	1		
A 14	(014)	Pharmazieoberrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	5		
A 13 h.D.	(006)	Chemierat/rätin	1		
A 13 h.D.	(010)	Gewerberat/rätin	1		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	46	(42)	
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	40	(35)	
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	22		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	3		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	1		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	4	(2)	hiervon 2,0 kw zum 31.12.2025
			266	(252)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(001)	29,0					2,0								31,0
A 15	(001)	49,0		1,0			2,0								50,0
A 13 g.D.	(001)	42,0					4,0								46,0
A 12	(001)	35,0					5,0								40,0
A 9 g.D.	(001)	2,0					2,0								4,0
Versch.		95,0													95,0
Zusammen		252,0		1,0			15,0								266,0

Zu Spalte 4:
Abgang: Umsetzung 1,0 Planstelle A 15 nach Kap. 12 01.

Zu Spalte 6:
Zugang: Neue Stellen für Aufgaben der Zentralabteilung, Aufgaben im Bereich Frauen, Kinder und Jugend, Aufgaben im Bereich Soziales, Aufgaben im Bereich Integration, Aufgaben im Bereich Fachkräftesicherung sowie Ausbildung (mit kw-Vermerk).

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 9	(981)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(2)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	7		
Gehobener Dienst	(001)	45	(43)	
Mittlerer Dienst	(001)	45		
Auszubildende	(001)	2		
		99	(97)	

Von den Stellen entfallen 2 Stellen – gehobener Dienst – auf die Wahrnehmung von Aufgaben bei der Gemeinsamen zentralen Adoptionsstelle (GZA).

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	43,0					1,0		1,0						45,0
Mittlerer Dienst	(001)	45,0					1,0			1,0					45,0
Versch.		9,0													9,0
Zusammen		97,0					2,0		1,0	1,0					99,0

Zu Spalte 6:
Zugang: 2,0 Stellen für Aufgaben der Zentralabteilung sowie im Bereich Frauen, Kinder und Jugend.

Zu Spalte 7:
Hebung von 1,0 Stelle des mittleren Diensts zu gehobenem Dienst im Bereich Arbeit.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Mittlerer Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Kapitel 08 01 Landesbeauftragte/r für Menschen mit Behinderungen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(002)	Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte)	1		
A 15	(002)	Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte)	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1	(–)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	–	(1)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	1		
			8	(8)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 13 g.D.	(001)	(–)									1,0				1,0
A 12	(001)	1,0										1,0			(–)
Versch.		7,0													7,0
Zusammen		8,0									1,0	1,0			8,0

Zu Spalte 8:
Zugang: Zuweisung von 1,0 Planstelle A 13 g.D. aus dem Stellenpool für die Beschäftigung von arbeitslosen schwerbehinderten Menschen.

Abgang: Rückgabe von 1,0 Planstelle A 12 an den Stellenpool für die Beschäftigung von arbeitslosen schwerbehinderten Menschen.

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 09

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums
für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
09 01	Ministerium	11
09 06	Hessisches Landesamt für Naturschutz Umwelt und Geologie	47
09 11	Landesbetriebe	83
09 13	Landräte und Oberbürgermeister Bereich Amt für den ländlichen Raum	97
09 15	Landräte und Oberbürgermeister Bereich Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz	105
09 21	Förderungen im Bereich Umwelt	113
09 22	Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz	147
09 23	Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz	195
	Abschluss des EP 09 für das Jahr 2025	272
	Stellenpläne, Stellenübersichten	277
	Landesbetriebe	
	Landwirtschaft Hessen	307
	Hessisches Landeslabor	323
	Hessen Forst	341
	Anlage	
	Hessische Staatsdomäne Beberbeck	375
	Hessische Staatsweingüter	379

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Aufgabenbereiche:

Abfallwirtschaft

Altlasten

Atomaufsicht

Bergbau und Geologie

Dorf- und Regionalentwicklung

Energetische Nutzung von Biorohstoffen

Flurneuordnung

Forsten

Gentechnik

Heimat- und Brauchtumspflege

Immissionsschutz

Klimaschutz

Landwirtschaft

Lebensmittelüberwachung

Nachhaltigkeitsstrategie

Naturschutz

Strahlenschutz

Tierschutz

Umweltplanung

Verbraucherschutz

Veterinärwesen

Wasser und Boden

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen in der Fassung vom 20. Juni 2024 (GVBl. I Nr. 20).

Aufbau:

Der Aufbau der Verwaltung ergibt sich im Wesentlichen aus der im Inhaltsverzeichnis genannten Kapitelstruktur. Ergänzend wird auf Folgendes hingewiesen:

Kap. 09 01:

Ministerium mit den Fachabteilungen

- Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft, Immissions- und Strahlenschutz
- Wasser und Boden
- Klima- und Naturschutz
- Lebensmittelüberwachung, Tierschutz- und Veterinärwesen
- Wald und nachhaltige Forstwirtschaft
- Landwirtschaft

- Verbraucherschutz und Ernährung

Kap. 09 11 – Produkt 003 – Landesbetrieb Hessen-Forst – und Produkt 004 – Nationalparkamt Kellerwald-Edersee - (Stand zum 01.01.2024):

- 39 Forstämter
- und 378 Revierförstereien
- 1 Nationalparkamt

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

09 01 – Ministerium

Die Maßnahmen der Digitalisierung und Entwicklung werden mit einem Volumen in Höhe von 5,6 Mio. EUR zum Ministerium für Digitalisierung und Innovation (Kapitel 14 10) umgesetzt.

09 06 – Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie sowie

09 11 – Produkt 003 – Landesbetrieb Hessen-Forst

Im Rahmen der Verlagerung des Wolfszentrums Hessen und der Wildbiologischen Forschungsstelle vom Hessischen Landesamt für Naturschutz und Geologie zum Landesbetrieb Hessen-Forst werden die bislang im Kap. 09 06 bei Produkt 007 – Zentrum für Artenvielfalt – veranschlagten Haushaltsermächtigungen in das Kapitel 09 11 zu Produkt 003 – Landesbetrieb Hessen-Forst – umgesetzt. Im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs Hessen-Forst (Anlage zum Einzelplan) sind die Leistungen dem Produkt 007 – Forsthoheitliche und sonstige öffentliche Aufgaben – zugeordnet.

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	1.647,5	17,0	1.640,5	20,0
Beamte auf Widerruf	40,0	–	40,0	–
Tarifbeschäftigte	2.261,0	20,0	2.288,0	38,0
davon Auszubildende	173,0	–	173,0	–
Zusammen	**3.948,5**	**37,0**	**3.968,5**	**58,0**

D. Oberziele

Wir werden den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, die schonende Nutzung der Ressourcen, den Umwelt-, Klima- und Naturschutz, die Weiterentwicklung des ländlichen Raumes, der Waldbewirtschaftung sowie den effektiven Verbraucherschutz jeweils unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit weiter umsetzen und fördern.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

Produktübersicht

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
333		**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**–**	**6.500,0**	**-6.500,0**
	09 23	Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz	–	6.500,0	-6.500,0
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**32.211,8**	**60.890,7**	**-28.678,9**
	09 23	Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz	32.211,8	60.890,7	-28.678,9
621		**Verbraucherschutz**	**1.217,1**	**83.515,4**	**-82.298,3**
	09 01	Ministerium	222,1	16.766,0	-16.543,9
	09 11	Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee	–	39.097,5	-39.097,5
	09 15	Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")	–	19.400,5	-19.400,5
	09 23	Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz	995,0	8.251,4	-7.256,4
711		**Naturschutz und Landschaftspflege**	**6.562,0**	**51.994,1**	**-45.432,1**
	09 06	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	444,8	7.445,7	-7.000,9
	09 11	Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee	–	7.281,4	-7.281,4
	09 22	Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz	6.117,2	37.267,0	-31.149,8
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**8.307,5**	**64.854,1**	**-56.546,6**
	09 01	Ministerium	247,8	48.493,9	-48.246,1
	09 06	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	349,7	9.530,2	-9.180,5
	09 21	Förderungen im Bereich Umwelt	7.710,0	6.830,0	880,0
713		**Umweltschutz**	**17.822,9**	**133.579,0**	**-115.756,1**
	09 01	Ministerium	1.906,0	59.512,1	-57.606,1
	09 06	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	1.208,9	14.620,1	-13.411,2
	09 21	Förderungen im Bereich Umwelt	14.708,0	59.306,8	-44.598,8
	09 22	Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz	–	140,0	-140,0
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**3.470,6**	**10.036,6**	**-6.566,0**
	09 01	Ministerium	2.805,8	7.348,2	-4.542,4
	09 06	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	664,8	2.688,4	-2.023,6
731		**Küstenschutz und Hochwasserschutz**	**312,0**	**1.690,0**	**-1.378,0**
	09 21	Förderungen im Bereich Umwelt	312,0	1.690,0	-1.378,0
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**44.909,9**	**269.293,9**	**-224.384,0**
	09 01	Ministerium	3.512,3	58.504,9	-54.992,6
	09 11	Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee	–	39.910,8	-39.910,8
	09 13	Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")	–	30.808,1	-30.808,1

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
	09 23	Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz	41.397,6	140.070,1	-98.672,5
842		**Fischerei**	**500,0**	**500,0**	**–**
	09 22	Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz	500,0	500,0	–
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**23.027,6**	**132.764,6**	**-109.737,0**
	09 01	Ministerium	201,0	9.767,4	-9.566,4
	09 11	Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee	8.500,0	86.321,5	-77.821,5
	09 22	Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz	14.326,6	36.675,7	-22.349,1
999		**Allgemeine Verwaltung**	**196,1**	**44.491,2**	**-44.295,1**
	09 01	Ministerium	30,6	30.495,5	-30.464,9
	09 06	Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	165,5	13.995,7	-13.830,2
		Summe Produkte	**138.537,5**	**860.109,6**	**-721.572,1**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	24.760.000	25.732.000	29.810.095
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	80.399.500	99.013.300	53.277.922
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	24.763.400	53.323.300	19.888.944
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	532.600	622.200	3.214.651
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.641.000	9.742.200	5.393.202
7	**Summe Erträge**	**138.096.500**	**188.433.000**	**111.584.814**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	124.799.500	179.560.900	164.742.992
9	Personalaufwand	78.394.000	69.817.600	65.606.326
10	Abschreibungen	4.146.100	3.908.400	3.763.864
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	509.934.900	592.836.300	382.842.579
13	Sonstige Aufwendungen	869.600	-5.156.100	3.158.362
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	141.653.500	130.158.000	126.760.285
14	**Summe Aufwendungen**	**859.797.600**	**971.125.100**	**746.874.408**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-721.701.100**	**-782.692.100**	**-635.289.594**
16	Erträge aus Beteiligungen	423.000	436.000	103.000
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.000	144.400	453.920
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	536
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300.100	249.800	305.044
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**140.900**	**330.600**	**251.340**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-721.560.200**	**-782.361.500**	**-635.038.254**
24	Steuern	11.900	12.200	11.326
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-721.572.100**	**-782.373.700**	**-635.049.580**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
09 01		Ministerium	166.600
	999	Allgemeine Verwaltung	166.600
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	166.600
09 06		Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie	4.222.700
	001	Geowissenschaftliche Landesaufnahme	31.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000
		Technische Anlagen und Maschinen	21.000
	002	Gewässererfassung und -bewertung	2.799.100
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.300
		Technische Anlagen und Maschinen	2.784.800
	003	Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen	708.500
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	708.500
	005	Strahlenschutzverordnung und radioaktive Abfälle	35.500
		Technische Anlagen und Maschinen	35.500
	007	Zentrum für Artenvielfalt	96.200
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	96.200
	009	Strahlenmesslabor	227.400
		Technische Anlagen und Maschinen	227.400
	999	Allgemeine Verwaltung	325.000
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000
		Technische Anlagen und Maschinen	275.000
Summe der Investitionen			**4.389.300**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	24.760.000	24.912.000	27.487.981
1	Eigene Einnahmen	10.995.600	13.129.100	12.594.648
2	Übertragungseinnahmen	65.002.900	60.464.500	64.113.945
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	62.860.500	74.689.400	58.319.291
	Gesamteinnahmen	**163.619.000**	**173.195.000**	**162.515.865**
4	Personalausgaben	77.440.200	76.450.500	63.554.740
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	109.879.300	129.205.700	100.200.283
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	356.307.800	362.983.200	332.576.305
7	Baumaßnahmen	107.400	142.000	60.732
8	Sonstige Investitionsausgaben	140.425.800	155.644.400	109.703.941
9	Besondere Finanzierungsausgaben	141.773.500	116.228.000	134.450.787
	Gesamtausgaben	**825.934.000**	**840.653.800**	**740.546.788**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-662.315.000**	**-667.458.800**	**-578.030.922**

Kapitel 09 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Der Geschäftsbereich des Hessischen Ministers für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat umfasst folgende Aufgaben:

- Nachhaltigkeitsstrategien,
- Umweltplanung,
- Klimaschutz und -anpassung,
- Umweltallianz,
- Förderprogramme für den Umweltschutz,
- Immissionsschutz (Bundes-Immissionsschutzgesetz, dazu ergangene Verordnungen, untergesetzliches Regelwerk und Landesrecht),
- Gentechnik,
- Chemikaliensicherheit (ausgenommen Gefahrstoffverordnung),
- Ökotoxikologie, umweltgefährdende Stoffe,
- Umwelthygiene (ausgenommen der Bereich Gesundheitsschutz),
- Wasserwirtschaft,
- Gewässerschutz, Gewässernutzung,
- Gewässerökologie,
- Wasserrecht,
- Kommunale und industrielle Abfallwirtschaft,
- Abfallentsorgungsplanung,
- Grenzüberschreitende Abfallverbringung,
- Altlastensanierung,
- Bergrecht, Bergaufsicht,
- Bodenschutz,
- Geologischer Landesdienst,
- Kerntechnische Anlagen,
- Ionisierende Strahlung in Medizin, Forschung und Industrie,
- Umweltradioaktivität,
- Natürliche Strahlungsquellen, insbesondere Radon, Bauprodukte und Rückstände,
- Radioaktive Altlasten,
- Radioaktive Abfälle, einschließlich Freigabe, Zwischenlagerung und Entsorgung,
- Radiologischer Notfallschutz, soweit nicht andere Geschäftsbereiche betroffen sind,
- Angelegenheiten der Landwirtschaft, des Weinbaus und des Gartenbaus, einschließlich entsprechender Förderprogramme, Durchführung der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes, soweit nicht ein anderer Geschäftsbereich betroffen ist, Landwirtschaftliche Fachschulen,
- Flurneuordnung,

- Angelegenheiten der Staatsdomänen, Angelegenheiten der Hessischen Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach (soweit nicht die Beteiligungszuständigkeit des Ministeriums der Finanzen betroffen ist),
- Waldschutz und Walderhaltung, nachhaltige Forstwirtschaft,
- Bewirtschaftung des Staatswalds,
- Jagd- und Fischereiwesen,
- Nationalpark Kellerwald-Edersee, Naturparke,
- Verbraucherfragen, einschließlich Koordinierung und Förderung der Verbraucherangelegenheiten, soweit nicht ein anderer Geschäftsbereich betroffen ist, Ernährung, Ernährungssicherstellung und -vorsorge,
- Angelegenheiten der Bereiche Lebensmittel, Fleischhygiene, Futtermittel, Kosmetik, Bedarfsgegenstände und Tabakerzeugnisse, Weinkontrolle,
- Tierschutz, Hufbeschlagsrecht, Tiererzeugnisseverbotsrecht,
- Tierseuchenbekämpfung, Tierische Nebenprodukte, Tiergesundheitsdienste, Tierseuchenabwehr gegenüber Drittländern,
- Angelegenheiten der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle Hessen (Flughafen Frankfurt am Main),
- Tierarzneimittelwesen,
- Tierärztliches Berufsrecht,
- Landesbeauftragte für Angelegenheiten des Tierschutzes,
- Naturschutz und Landschaftspflege,
- Heimat- und Brauchtumspflege,
- Angelegenheiten des ländlichen Raums, soweit nicht ein anderer Geschäftsbereich betroffen ist,
- Aktionsprogramm "Ländlicher Raum" einschließlich Koordinierung von Maßnahmen der Staatskanzlei und der Ministerien,
- Dorf- und Regionalentwicklung, einschließlich der entsprechenden Förderprogramme und Wettbewerbe, u.a. "Dorfmoderation", "Unser Dorf",
- Tourismus im ländlichen Raum,
- Angelegenheiten der Akademie für den ländlichen Raum Hessen,
- Verwaltungsbehörde des Landes Hessen für den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER),
- Stoffliche und energetische Nutzung von Biorohstoffen,
- Ressourcenschutz,
- Umweltinformationsrecht,
- Angelegenheiten des fachübergreifenden Umweltrechts,
- Tierzuchtrecht.

Dem Ministerium unmittelbar nachgeordnet sind:

- Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie,
- Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen,
- Landesbetrieb Hessen-Forst,
- Landesbetrieb Hessisches Landeslabor,
- Landesbetrieb Hessische Staatsdomäne Beberbeck,
- Nationalparkamt Kellerwald-Edersee.

Staatsaufsicht besteht für:

- Wasser- und Bodenverbände,
- Stiftung Kloster Eberbach,
- Stiftung zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft,
- Stiftung Hessischer Naturschutz,
- Georg-Ludwig-Hartig-Stiftung,
- Stiftung Natura 2000,
- Hessische Tierseuchenkasse,
- Stiftung Hessischer Tierschutz,
- Stiftung Gemeinnützige Haftpflicht-Versicherungsanstalt Darmstadt,
- Gemeinnützige Haftpflicht-Versicherungsanstalt Darmstadt mit Ausnahme der Versicherungsaufsicht,
- Teilnehmergemeinschaften nach dem Flurbereinigungsgesetz.

Für das Ministerium wurden 8 Produkte gebildet. Alle Produkte mit Ausnahme der Allgemeinen Verwaltung beinhalten zwischenbehördliche Leistungen der Regierungspräsidien als Dienstleister.

Nach der Verordnung über die Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Atom- und Strahlenschutzrechts ist das Ministerium insbesondere zuständig für die Wahrnehmung aller Genehmigungs- und Aufsichtsaufgaben nach dem Atom- und Strahlenschutzrecht, die sich auf Anlagen i. S. d. § 7 Atomgesetz (Kernkraftwerk Biblis) sowie auf Beschleunigeranlagen bestimmter Leistungsstärke (z. B. GSI Darmstadt) beziehen.

Im Ministerium können diverse Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen und des Klimaplans Hessen umgesetzt werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Die Gesamtaufwendungen können je Produkt bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
621		**Verbraucherschutz**	**222,1**	**16.766,0**	**-16.543,9**	**-16.401,6**
	002	Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen	222,1	16.766,0	-16.543,9	-16.401,6
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**247,8**	**48.493,9**	**-48.246,1**	**-48.106,5**
	005	Wasser, Boden und Bergbau	247,8	48.493,9	-48.246,1	-48.106,5
713		**Umweltschutz**	**1.906,0**	**59.512,1**	**-57.606,1**	**-57.370,1**
	004	Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz	35,0	32.155,8	-32.120,8	-31.995,4
	007	Klima- und Naturschutz	1.871,0	27.356,3	-25.485,3	-25.374,7
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**2.805,8**	**7.348,2**	**-4.542,4**	**-4.496,4**
	001	Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen	2.805,8	7.348,2	-4.542,4	-4.496,4
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**3.512,3**	**58.504,9**	**-54.992,6**	**-49.171,8**
	003	Landwirtschaft	3.512,3	58.504,9	-54.992,6	-49.171,8
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**201,0**	**9.767,4**	**-9.566,4**	**-9.482,6**
	006	Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei	201,0	9.767,4	-9.566,4	-9.482,6
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**30,6**	**30.495,5**	**-30.464,9**	**-29.857,2**
	999	Allgemeine Verwaltung	30,6	30.495,5	-30.464,9	-29.857,2
		Summe Produkte	**8.925,6**	**230.888,0**	**-221.962,4**	**-214.886,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
252,1	**16.166,4**	**-15.914,3**	**-15.745,9**	**158,4**	**14.845,4**	**-14.687,0**	**-14.419,6**
252,1	16.166,4	-15.914,3	-15.745,9	158,4	14.845,4	-14.687,0	-14.419,6
247,8	**44.738,8**	**-44.491,0**	**-44.327,9**	**426,1**	**43.959,4**	**-43.533,3**	**-43.433,4**
247,8	44.738,8	-44.491,0	-44.327,9	426,1	43.959,4	-43.533,3	-43.433,4
1.322,3	**56.668,6**	**-55.346,3**	**-55.059,3**	**1.438,0**	**58.120,9**	**-56.682,9**	**-56.494,0**
35,0	30.839,1	-30.804,1	-30.667,2	163,5	30.438,7	-30.275,2	-30.216,6
1.287,3	25.829,5	-24.542,2	-24.392,1	1.274,5	27.682,1	-26.407,7	-26.277,4
2.765,8	**6.709,4**	**-3.943,6**	**-3.872,6**	**2.694,4**	**6.668,0**	**-3.973,6**	**-4.060,0**
2.765,8	6.709,4	-3.943,6	-3.872,6	2.694,4	6.668,0	-3.973,6	-4.060,0
3.811,5	**55.380,0**	**-51.568,5**	**-45.704,3**	**5.787,2**	**48.144,7**	**-42.357,5**	**-41.047,1**
3.811,5	55.380,0	-51.568,5	-45.704,3	5.787,2	48.144,7	-42.357,5	-41.047,1
201,0	**8.393,0**	**-8.192,0**	**-8.088,4**	**266,2**	**8.301,2**	**-8.035,0**	**-7.941,2**
201,0	8.393,0	-8.192,0	-8.088,4	266,2	8.301,2	-8.035,0	-7.941,2
–	**-6.120,0**	**6.120,0**	**6.120,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	-6.120,0	6.120,0	6.120,0	–	–	–	–
78,2	**30.296,2**	**-30.218,0**	**-29.267,2**	**706,8**	**25.524,1**	**-24.817,3**	**-24.272,8**
78,2	30.296,2	-30.218,0	-29.267,2	706,8	25.524,1	-24.817,3	-24.272,8
8.678,7	**212.232,4**	**-203.553,7**	**-195.945,6**	**11.477,0**	**205.563,7**	**-194.086,7**	**-191.668,1**

Kapitel 09 01 Ministerium

Produkt 001 Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen

PR-H 714 – Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle

Zweckbestimmung

Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen, Strahlenschutz, Zulassung und Überwachung außerhalb kerntechnischer Anlagen

Haushaltsvermerke

Mehraufwendungen und Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit nach § 21 des Atomgesetzes die Kosten der Genehmigungs– oder der Aufsichtsbehörde zu erstatten sind.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Allgemeine, übergeordnete und grundsätzliche Aufgaben in den Bereichen:

- Zulassung und Überwachung kerntechnischer Anlagen sowie des Strahlenschutzes einschließlich Zuverlässigkeitsüberprüfungen und Überwachung von Transporten. Diese Leistung beinhaltet auch den Radiologischen Notfallschutz, nuklearen Katastrophenschutz und die Fachberatung Strahlenschutz,
- Zulassung und Überwachung sonstiger Anlagen und Einrichtungen (z.B. GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH, Orano NCS-Zwischenlager, FAIR - Facility for Antiproton und Ion Research),
- Zulassung und Überwachung KKW Biblis (A und B einschließlich Umgebungsüberwachung),
- Zulassung und Überwachung der Lager am Standort Biblis.

Das Produkt dient der Erfüllung der dem Land Hessen obliegenden atomrechtlichen und strahlenschutzrechtlichen Aufgaben, insbesondere

- den Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren für kerntechnische Anlagen (insbesondere §§ 7, 9, 12b, 13, 19 AtG, §§ 12, 180 StrSchG, § 33, 102, 149 StrlSchV),
- den Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren außerhalb kerntechnischer Anlagen inkl. Röntgeneinrichtungen und Störstrahler (§§ 13, 19 AtG, §§ 12, 25, 27, 40, 121, 139, 144, 178 StrSchG, §§ 5, 6 AtEV und §§ 33, 101, 149, 153 StrlSchV),
- dem Strahlenschutz bei Notfallexpositionssituationen der nuklearspezifischen Gefahrenabwehr und der Mitwirkung bei der Katastrophenschutzplanung für kerntechnische Anlagen,
- der Mitwirkung bei der Suche nach einem Standort mit der bestmöglichen Sicherheit für eine Anlage zur Endlagerung hochradioaktiver Abfälle nach StandAG sowie
- der Sicherstellung und Gestaltung der Rahmenbedingungen für die atomrechtlichen und strahlenschutzrechtlichen Aufgaben.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.805.800	2.765.800	2.674.562
6	Sonstige Erträge	–	–	7.027
7	**Summe Erträge**	**2.805.800**	**2.765.800**	**2.681.589**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.514.400	1.279.800	1.372.224
9	Personalaufwand	2.040.100	1.951.800	1.818.169
10	Abschreibungen	300	–	462
13	Sonstige Aufwendungen	10.000	10.000	6.858
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.777.000	3.458.700	3.459.456
14	**Summe Aufwendungen**	**7.341.800**	**6.700.300**	**6.657.170**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.536.000**	**-3.934.500**	**-3.975.581**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.816
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.400	9.100	10.795
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-6.400**	**-9.100**	**2.021**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.542.400**	**-3.943.600**	**-3.973.559**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.542.400**	**-3.943.600**	**-3.973.559**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	207.100
13a	HLNUG	326.500
13a	RP Darmstadt	2.370.500
13a	RP Gießen	475.600
13a	RP Kassel	397.300

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.805.800	2.765.800	2.482.671
Ausgaben	7.302.200	6.638.400	6.542.703
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.496.400**	**-3.872.600**	**-4.060.031**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten des Ministeriums	Personen-tage	**Soll**	4.239	4.461	4.461	4.322	3.914
		Ist	–	–	4.461	4.322	3.914
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Strahlenexposition der Bevölkerung so gering wie möglich halten							
Einhaltung von genehmigten Emissionsgrenzwerten	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Strahlenexposition des Personals minimieren							
Einhaltung von Dosisgrenzwerten für zu überwachende Personen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.3 Ereignisse mit sicherheitstechnischer Bedeutung verhindern							
Ergebnisse ab Stufe 1 der INES-Skala	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 09 01 Ministerium

Produkt 002 Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Verbraucherschutz, Lebensmittelüberwachung, Tierschutz und Veterinärwesen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Allgemeine, übergeordnete und grundsätzliche Aufgaben in den Bereichen:

- Verbraucherschutz,
- Lebensmittelüberwachung,
- Tierschutz/Veterinärwesen/Runder Tisch Tierwohl,
- Ein-, Aus- und Durchfuhr,
- Tierseuchenbekämpfung,
- Tierische Nebenprodukte,
- Abwicklung der Förderprodukte.

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung der Rahmenbedingungen sowie der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen für den Verbraucherschutz, die Lebensmittel-, Futtermittel-, Bedarfsgegenstände- und Arzneimittelüberwachung, den Tierschutz, die Tierseuchenbekämpfung und die Tierischen Nebenprodukte sowie den behördlichen Verbraucherschutz.

Der konkreten Ausgestaltung der Hessischen Verbraucherschutzpolitik liegt ein Aktionsprogramm zugrunde. Das Ministerium steht dabei in Kontakt mit Vertretern der Wissenschaft, den Verbraucherschutzverbänden, den Vertretern von Jugend- und Erwachsenenbildung, zivilgesellschaftlichen Initiativen und Gremien der bürgerlichen Interessenvertretung, mit Wirtschaftsverbänden, der Land- und Ernährungswirtschaft sowie mit anderen Ministerien.

Der "Runde Tisch Tierwohl" berät sich zu Fragen des Tierwohls in der Landwirtschaft, zur artgerechten Tierhaltung und zur Tiergesundheit.

Das Produkt umfasst zur Wahrnehmung der vorgenannten Aufgaben auch die Aufwendungen für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte des Kap. 09 23 für den Bereich Verbraucherschutz. Der Stiftung "Hessischer Tierschutz" können für ihre Aufgabendurchführung die Arbeitsplatzausstattung sowie die notwendigen Sachmittel unentgeltlich überlassen werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	200.000	200.000	81.583
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	22.100	52.100	32.495
6	Sonstige Erträge	–	–	15.682
7	**Summe Erträge**	**222.100**	**252.100**	**129.760**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	610.200	2.135.200	1.230.175
9	Personalaufwand	5.670.400	4.366.400	3.992.575
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	121.900	346.100	380.003
13	Sonstige Aufwendungen	110.000	145.000	98.620
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	10.227.900	9.153.800	9.119.943
14	**Summe Aufwendungen**	**16.740.400**	**16.146.500**	**14.821.317**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-16.518.300**	**-15.894.400**	**-14.691.557**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	28.603
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.600	19.900	24.092
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-25.600**	**-19.900**	**4.511**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-16.543.900**	**-15.914.300**	**-14.687.046**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-16.543.900**	**-15.914.300**	**-14.687.046**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	68.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	837.500
13a	RP Darmstadt	3.352.900
13a	RP Gießen	4.117.400
13a	RP Kassel	1.920.100

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Pos.8 und 12: Weniger infolge Umsetzung der Maßnahmen der Digitalisierung und Entwicklung in Höhe von 870.100 Euro (Pos. 8) bzw. 245.700 Euro (Pos. 12) zum Ministerium für Digitalisierung und Innovation (Kapitel 14 10).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	222.100	252.100	180.839
Ausgaben	16.623.700	15.998.000	14.600.403
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-16.401.600**	**-15.745.900**	**-14.419.564**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten des Ministeriums	Personen-tage	**Soll**	10.119	9.396	9.396	8.441	8.184
		Ist	–	–	9.396	8.441	8.184
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz durch Qualität und Einheitlichkeit der amtlichen Kontrollen gewährleisten							
Anteil der nach den gesetzlichen Vorgaben (VO (EU) 2017/625) im Bereich des Veterinärwesens und Verbraucherschutzes auditierten Behörden	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Kapitel 09 01 Ministerium

Produkt 003 Landwirtschaft

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Landwirtschaft

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge bzw. Mindereinnahmen im Bereich der Verwaltung der Domänen und Domänengrundstücke führen nicht zu einer Reduzierung des Aufwands deckungsfähiger Ansätze.
2. Nicht verausgabte Mittel bzw. Minderaufwendungen sowie 50 v.H. der IST-Einnahmen bzw. IST-Erträge im Bereich der Verwaltung der Domänen und Domänengrundstücke können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen zwecks Finanzierung eines Sanierungsprogramms bei den Domänen der Domänenrücklage zugeführt werden.
3. Domänenpächtern kann Pachtermäßigung gewährt werden, sofern und soweit sie nach vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine nach den allgemeinen Pachtbestimmungen für die Domänen des Landes Hessen (APB 2007) vom Verpächter durchzuführende Baumaßnahme übernehmen.
4. Mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen zu Lasten der Erträge aus der Veräußerung von Domänen und Domänengrundstücken Ausgaben zur Grundstücksentwicklung, insbesondere für Entwicklungs- und Erschließungsmaßnahmen geleistet werden. Eine Überschreitung der Gesamtaufwendungen dieses Produktes ist in diesen Fällen zulässig.
5. Das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat ist ermächtigt, die Hofstellen Mechtildshausen und Sternenhof (alt) mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen im Zuge eines Erbbaurechts zu einem verbilligten Erbbaurechtszins von 2% des Grundstückswertes p.a. an die Wiesbadener Jugendwerkstatt GmbH zu überlassen, solange diese als gemeinnützige Gesellschaft der Landeshauptstadt Wiesbaden fortbesteht und ihre derzeitige inhaltliche Ausrichtung insbesondere für den Bereich der beruflichen Integration und Reintegration arbeitsloser oder von Arbeitslosigkeit bedrohter Menschen auch im Rahmen der ökologisch ausgerichteten landwirtschaftlichen Bewirtschaftung der Domäne Mechtildshausen beibehalten wird.
6. Bis zur Höhe der Erstattungsbeträge können Personalausgaben für das freigestellte Personal der Stiftung Kloster Eberbach geleistet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Allgemeine, übergeordnete und grundsätzliche Aufgaben in den Bereichen:

- Landwirtschaft,
- Dorf- und Regionalentwicklung, Heimat und Landtourismus,
- Flurneuordnung,
- Restabwicklung des Betriebs gewerblicher Art Hessische Staatsweingüter (BgA),
- Zuständige Behörde nach Art. 8 VO (EU) Nr. 2021/2116,
- Bescheinigende Stelle für den Europäischen Garantiefonds für die Landwirtschaft (EGFL) und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER),
- Abwicklung der Förderprodukte,
- Regionale Verwaltungsbehörde GAP Strategieplan (2023-2027) nach VO (EU) 2021/2115
- ELER-Verwaltungsbehörde nach VO (EU) Nr. 1305/2013 (2014-2022).

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung verlässlicher Rahmenbedingungen für die Bereiche Landwirtschaft, ländlicher Raum, Dorf- und Regionalentwicklung sowie Landtourismus und Domänenverwaltung einschl. der Konzeption und Koordination der Förderung. Hierbei stehen ökologische Gesichtspunkte im Vordergrund.

Das Produkt umfasst zur Wahrnehmung der vorgenannten Aufgaben auch die Aufwendungen für Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte für den Bereich Landwirtschaft des Kap. 09 23 sowie für den Bereich Dorf- und Regionalentwicklung der Kap. 09 23 und 17 41. Die Abwicklung der Förderprodukte erfolgt insbesondere durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Die Domänenrücklage weist zum 31.12.2023 einen Stand von 10.038.334 EUR aus.

Die Rücklage ist grundsätzlich zur Durchführung von Bau- und Bauunterhaltungsmaßnahmen, für Maßnahmen des Grunderwerbs und für laufende Zwecke bei den Domänen zu verwenden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	500	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.816.600	2.987.800	3.255.410
6	Sonstige Erträge	450.000	450.000	2.164.476
6a	Erträge aus Verrechnungen	210.700	338.200	302.772
7	**Summe Erträge**	**3.477.300**	**3.776.500**	**5.722.658**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	37.509.000	36.921.300	29.473.166
9	Personalaufwand	6.857.100	5.885.900	5.241.219
10	Abschreibungen	641.800	644.300	645.734
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	906.500	1.006.500	1.814.593
13	Sonstige Aufwendungen	5.000	5.000	50.544
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.552.700	10.890.900	10.887.741
14	**Summe Aufwendungen**	**58.472.100**	**55.353.900**	**48.112.997**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-54.994.800**	**-51.577.400**	**-42.390.339**
16	Erträge aus Beteiligungen	25.000	25.000	25.000
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000	10.000	39.533
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.800	26.100	31.691
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**2.200**	**8.900**	**32.842**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-54.992.600**	**-51.568.500**	**-42.357.497**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-54.992.600**	**-51.568.500**	**-42.357.497**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	2.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	1.058.200
13a	RP Darmstadt	2.385.100
13a	RP Gießen	7.851.400
13a	RP Kassel	1.258.000

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Pos. 8: Dienstleistungsvergütungen enthalten, insbesondere für WIBank in Höhe von 33.701.400 Euro sowie für Hessen-Agentur in Höhe von 200.000 Euro. Des Weiteren wurden Maßnahmen der Digitalisierung und Entwicklung in Höhe von 349.600 Euro zum Ministerium für Digitalisierung und Innovation (Kapitel 14 10) umgesetzt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	8.512.300	8.811.500	6.085.662
Ausgaben	57.684.100	54.515.800	47.132.724
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-49.171.800**	**-45.704.300**	**-41.047.061**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten des Ministeriums	Personen-tage	**Soll**	12.782	12.582	12.582	11.583	11.566
		Ist	–	–	12.582	11.583	11.566
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Steuerung der Landwirtschaft, des Gartenbaus und Weinbaus effektiv gestalten							
Zeitaufwand je Hektar landwirtschaftliche Fläche (LF)	Minuten	**Soll**	9	8	8	7	7
		Ist	–	–	8	7	7

Kapitel 09 01 Ministerium

Produkt 004 Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Nachhaltigkeit, Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Immissionsschutz

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Allgemeine, übergeordnete und grundsätzliche Aufgaben in den Bereichen:

- Kreislauf- und Abfallwirtschaft,
- Immissionsschutz, Chemikaliensicherheit, Gentechnik,
- Nachhaltigkeit,
- Abwicklung der Förderprodukte.

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung von Rahmenbedingungen sowie dem Vollzug von Maßnahmen in den Bereichen Kreislauf- und Abfallwirtschaft, Immissionsschutz, Gentechnik und Chemikaliensicherheit sowie Nachhaltigkeit.

Das Produkt umfasst zur Wahrnehmung der vorgenannten Aufgaben auch die Aufwendungen für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte des Kap. 09 21 für die Bereiche Nachhaltigkeitsstrategie und Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	35.000	35.000	54.606
6	Sonstige Erträge	–	–	74.916
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	11.720
7	**Summe Erträge**	**35.000**	**35.000**	**141.241**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	509.800	1.187.400	797.473
9	Personalaufwand	4.571.700	3.406.300	3.073.346
10	Abschreibungen	500	–	423
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	114.600	482.400	399.857
13	Sonstige Aufwendungen	30.600	28.200	20.325
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	26.904.200	25.719.000	26.128.526
14	**Summe Aufwendungen**	**32.131.400**	**30.823.300**	**30.419.951**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-32.096.400**	**-30.788.300**	**-30.278.709**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	22.305
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.400	15.800	18.787
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-24.400**	**-15.800**	**3.517**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-32.120.800**	**-30.804.100**	**-30.275.192**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-32.120.800**	**-30.804.100**	**-30.275.192**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	41.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	791.200
13a	Beiträge Abfallmengenbilanz (HSL)	52.000
13a	RP Darmstadt	15.384.300
13a	RP Gießen	6.481.500
13a	RP Kassel	4.195.200

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Pos. 8 und 12: Weniger infolge Umsetzung der Maßnahmen der Digitalisierung und Entwicklung in Höhe von 613.200 Euro (Pos. 8) bzw. 618.200 Euro (Pos. 12) zum Ministerium für Digitalisierung und Innovation (Kapitel 14 10).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	35.000	35.000	66.043
Ausgaben	32.030.400	30.702.200	30.282.682
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-31.995.400**	**-30.667.200**	**-30.216.640**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten des Ministeriums	Personen-tage	**Soll**	8.270	7.440	7.440	5.958	5.830
		Ist	–	–	7.440	7.506	5.830
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Steuerung der Kreislauf- und Abfallwirtschaft effektiv gestalten							
Zeitaufwand je Erzeuger von gefährlichen Abfällen	Stunden	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Steuerung des Immissionsschutzes effektiv gestalten							
Zeitaufwand je nach BImSchG genehmigungsbedürftiger Anlage	Stunden	**Soll**	6	6	7	8	7
		Ist	–	–	6	6	7

Kapitel 09 01 Ministerium

Produkt 005 Wasser, Boden und Bergbau

PR-H 712 – Gewässerschutz und -pflege

Zweckbestimmung

Wasser, Boden und Bergbau

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Allgemeine, übergeordnete und grundsätzliche Aufgaben in den Bereichen:

- Schutz, Erhaltung und Wiederherstellung der Schutzgüter im Bereich Wasser und Boden,
- Bergbau,
- Abwicklung der Förderprodukte.

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung von Rahmenbedingungen, der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen zum Schutz der Böden, der Gewässer sowie des Grundwassers. Insbesondere die Sicherung der Gewässer in Qualität und Quantität, der Schutz intakter Böden sowie der sparsame und nachhaltige Umgang mit den natürlichen Wasser- und Bodenressourcen sind Aufgabenschwerpunkte. Das Produkt umfasst auch den Hochwasserschutz und den Bergbau.

Das Produkt enthält zur Wahrnehmung der vorgenannten Aufgaben die Aufwendungen für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte des Kap. 09 21 sowie des Kap. 17 41 für den Bereich Wasser und Boden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	65.137
6	Sonstige Erträge	–	–	14.807
6a	Erträge aus Verrechnungen	247.800	247.800	319.159
7	**Summe Erträge**	**247.800**	**247.800**	**399.103**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.595.100	3.291.800	3.223.685
9	Personalaufwand	5.223.600	4.125.700	3.745.083
10	Abschreibungen	–	–	255
13	Sonstige Aufwendungen	14.600	14.600	9.001
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	41.634.100	37.287.400	36.958.655
14	**Summe Aufwendungen**	**48.467.400**	**44.719.500**	**43.936.680**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-48.219.600**	**-44.471.700**	**-43.537.576**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	27.008
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.500	19.300	22.749
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-26.500**	**-19.300**	**4.259**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-48.246.100**	**-44.491.000**	**-43.533.317**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-48.246.100**	**-44.491.000**	**-43.533.317**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	55.000
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	853.700
13a	RP Darmstadt	23.889.800
13a	RP Gießen	7.609.200
13a	RP Kassel	9.281.400

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Pos. 8: Dienstleistungsvergütung an die WiBank in Höhe von 1.147.000 Euro enthalten. Weniger infolge Umsetzung der Maßnahmen der Digitalisierung und Entwicklung in Höhe von 1.967.600 Euro zum Ministerium für Digitalisierung und Innovation (Kapitel 14 10).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	247.800	247.800	384.314
Ausgaben	48.354.300	44.575.700	43.817.739
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-48.106.500**	**-44.327.900**	**-43.433.425**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten des Ministeriums	Personen-tage	**Soll**	8.770	8.825	8.825	8.573	8.180
		Ist	–	–	8.825	8.573	8.180
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Oberirdische Gewässer so bewirtschaften, dass ein guter ökologischer Zustand erreicht oder erhalten wird							
Länge renaturierter Gewässer	Kilometer	**Soll**	80	75	75	80	75
		Ist	–	–	48	71	21
2.2 Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen							
Sanierungsfälle des Haushaltsjahres inkl. Altlasten mit Überwachungsstatus	Anzahl	**Soll**	53	53	53	53	56
		Ist	–	–	52	53	53
2.3 Steuerung des Bergbaus effektiv gestalten							
Zeitaufwand je Bergbaubetrieb	Stunden	**Soll**	15	15	15	14	14
		Ist	–	–	15	14	14

Kapitel 09 01 Ministerium

Produkt 006 Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Wald und nachhaltige Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei

Haushaltsvermerke

Für die zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und –beamten und Tarifbeschäftigte mit forstlicher Fachausbildung der für das Forst- und Jagdwesen zuständigen Referate des Ministeriums wird seit dem 01. Januar 2008 eine Aufwandsentschädigung von monatlich 8,70 EUR gewährt.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Allgemeine, übergeordnete und grundsätzliche Aufgaben in den Bereichen:

- Forst-, Jagd- und Fischerei,
- Abwicklung der Förderprodukte.

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung der staatlichen Rahmenbedingungen sowie der Förderung und dem Vollzug von Maßnahmen für die Bereiche Forst, Jagd und Fischerei sowie der Mitwirkung an fachbezogenen Landesplanungen. Der Georg-Ludwig-Hartig-Stiftung können für ihre Aufgabendurchführung die Arbeitsausstattung sowie die notwendigen Sachmittel unentgeltlich überlassen werden.

Das Produkt enthält zur Wahrnehmung der vorgenannten Aufgaben auch die Aufwendungen für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte des Kap. 09 22 für den Bereich Forsten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	180
6	Sonstige Erträge	–	–	9.168
6a	Erträge aus Verrechnungen	201.000	201.000	240.080
7	**Summe Erträge**	**201.000**	**201.000**	**249.428**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	307.100	363.400	521.107
9	Personalaufwand	3.008.300	2.553.400	2.301.166
10	Abschreibungen	–	600	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	313
13	Sonstige Aufwendungen	7.500	7.500	1.905
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	6.427.700	5.456.200	5.462.614
14	**Summe Aufwendungen**	**9.750.600**	**8.381.100**	**8.287.105**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.549.600**	**-8.180.100**	**-8.037.677**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	16.722
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.800	11.900	14.085
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.800**	**-11.900**	**2.637**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.566.400**	**-8.192.000**	**-8.035.040**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.566.400**	**-8.192.000**	**-8.035.040**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	2.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	546.100
13a	RP Darmstadt	2.964.200
13a	RP Gießen	1.164.300
13a	RP Kassel	1.753.100

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Pos. 8: Weniger infolge Umsetzung der Maßnahmen der Digitalisierung und Entwicklung in Höhe von 73.200 Euro zum Ministerium für Digitalisierung und Innovation (Kapitel 14 10).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	201.000	201.000	240.270
Ausgaben	9.683.600	8.289.400	8.181.424
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-9.482.600**	**-8.088.400**	**-7.941.155**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten des Ministeriums	Personen-tage	**Soll**	5.580	5.536	5.536	5.485	4.650
		Ist	–	–	5.536	5.485	4.650
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ordnungsgemäße Bewirtschaftung des Waldes sicherstellen							
Zeitaufwand je Quadratkilometer Waldfläche	Minuten	**Soll**	244	219	219	219	198
		Ist	–	–	219	219	198

Kapitel 09 01 Ministerium

Produkt 007 Klima- und Naturschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Klima- und Naturschutz

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Allgemeine, übergeordnete und grundsätzliche Aufgaben in den Bereichen:

- Klimaschutz und -anpassung, Klimawandel,
- Naturschutz,
- Abwicklung der Förderprodukte.

Das Produkt dient der Sicherstellung und Gestaltung der ökologischen und rechtlichen Rahmenbedingungen zum Erhalt der biologischen Vielfalt und zum Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen. Als spezifische Aufgabengebiete umfasst das Produkt den Klima- und Naturschutz. Die Bereiche Nachhaltigkeitsstrategie und Bildung für nachhaltige Entwicklung sind im Produkt 004 „Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft, Immissionsschutz“ abgebildet.

Es werden insbesondere Klimaschutz- und Klimaanpassungsstrategien entwickelt und umgesetzt, Naturschutzgebiete zum Erhalt der biologischen Vielfalt ausgewiesen und die Biodiversitätsstrategie umgesetzt. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Umsetzung und Steuerung des IKSP 2025 und des Klimaplans Hessen.

Das Produkt umfasst zur Wahrnehmung der vorgenannten Aufgaben auch die Aufwendungen für die Ausgestaltung und Abwicklung der Förderprodukte der Kap. 09 21, 09 22 und Kap. 17 41 für die Bereiche Klima- und Naturschutz. Den Stiftungen Natura 2000 und Hessischer Naturschutz können für ihre Aufgabendurchführung die Arbeitsausstattung sowie die notwendigen Sachmittel unentgeltlich überlassen werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	316
6	Sonstige Erträge	–	–	17.260
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.871.000	1.287.300	1.225.522
7	**Summe Erträge**	**1.871.000**	**1.287.300**	**1.243.097**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	702.400	990.000	2.895.451
9	Personalaufwand	4.721.900	4.758.800	4.612.082
10	Abschreibungen	500	2.700	1.138
13	Sonstige Aufwendungen	18.000	19.000	9.808
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	21.896.900	20.036.900	20.137.229
14	**Summe Aufwendungen**	**27.339.700**	**25.807.400**	**27.655.708**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-25.468.700**	**-24.520.100**	**-26.412.611**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	31.353
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.600	22.100	26.409
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.600**	**-22.100**	**4.944**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-25.485.300**	**-24.542.200**	**-26.407.666**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-25.485.300**	**-24.542.200**	**-26.407.666**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	9.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	540.800
13a	RP Darmstadt	9.070.800
13a	RP Gießen	5.557.200
13a	RP Kassel	6.728.100

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Pos. 8: insb. Dienstleistungsvergütung an die WIBank in Höhe von 200.000 Euro und an die Hessen-Energie in Höhe von 400.000 Euro enthalten. Weniger infolge Umsetzung der Maßnahmen der Digitalisierung und Entwicklung in Höhe von 154.600 Euro zum Ministerium für Digitalisierung und Innovation (Kapitel 14 10).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.871.000	1.287.300	1.225.925
Ausgaben	27.245.700	25.679.400	27.503.315
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-25.374.700**	**-24.392.100**	**-26.277.391**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Beratungseinheiten des Ministeriums	Personen-tage	**Soll**	8.988	10.875	10.875	9.538	9.577
		Ist	–	–	10.875	7.990	9.577
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
Ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung aus den betroffenen Förderprodukten	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	70	65	70

Kapitel 09 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften durch den Personalrat verwendet werden.

Der Minister/die Ministerin erhält eine Dienstaufwandsentschädigung von jährlich 4.800 Euro.

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP-Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Beschaffung/Vergabe
- Normsetzung
- Anfragen und Initiativen Parlament
- Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung

– Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Die kamerale Rücklage weist zum 31.12.2023 einen Stand von 13.923.874 EUR aus.

Die Investitionsrücklage weist zum 31.12.2023 einen Stand von 540.572 EUR aus.

Die Rücklage Digitale Strategie weist zum 31.12.2023 einen Stand von 1.229.371 EUR aus.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	452
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	139.129
6	Sonstige Erträge	30.600	78.200	142.066
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	325.374
7	**Summe Erträge**	**30.600**	**78.200**	**607.021**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.222.300	11.172.300	7.426.081
9	Personalaufwand	17.842.800	15.041.100	13.797.318
10	Abschreibungen	312.800	231.000	310.842
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	133.308
13	Sonstige Aufwendungen	488.500	479.700	235.082
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.545.800	3.302.700	3.538.447
14	**Summe Aufwendungen**	**30.412.200**	**30.226.800**	**25.441.078**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-30.381.600**	**-30.148.600**	**-24.834.057**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	99.759
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	83.300	69.400	83.049
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-83.300**	**-69.400**	**16.709**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-30.464.900**	**-30.218.000**	**-24.817.348**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-30.464.900**	**-30.218.000**	**-24.817.348**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	4.015.700
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	50.400
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	628.800
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	131.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	2.701.100
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	2.500
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)	82.200

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Pos. 8: Davon 26.500 EUR zur Verfügung des Ministers/der Ministerin und des Staatssekretärs/der Staatssekretärin für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz ist verbindlich.

Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 26.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

Zu Pos. 8 und 13: Weniger infolge Umsetzung der Maßnahmen der Digitalisierung und Entwicklung in Höhe von 650.800 Euro (Pos. 8) bzw. 48.600 Euro (Pos. 13) zum Ministerium für Digitalisierung und Innovation (Kapitel 14 10).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	30.600	396.800	468.186
Ausgaben	29.887.800	29.664.000	24.740.984
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-29.857.200**	**-29.267.200**	**-24.272.798**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	166.600

Beschaffung/Ersatzbeschaffung von Büromaschinen, Büromöbeln, sonstiger Betriebsausstattung sowie GWG’s.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	296	287	285
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	206	201	207
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	53	–	–	–	–
		Ist	–	–	53	52	48
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	44	47	40
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7	7	6
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	21	20
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20	21	19
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	34	35	39
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	16	16
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	291.021	–	–	–	–
		Ist	–	–	291.021	292.111	292.857

Kapitel 09 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	200.000	200.500	82.035
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.679.500	5.840.700	6.221.836
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	480.600	528.200	2.445.401
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.530.500	2.074.300	2.424.627
7	**Summe Erträge**	**8.890.600**	**8.643.700**	**11.173.899**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	50.970.300	57.341.200	46.939.362
9	Personalaufwand	49.935.900	42.089.400	38.580.959
10	Abschreibungen	955.900	878.600	958.854
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.143.000	1.835.000	2.728.075
13	Sonstige Aufwendungen	684.200	-5.411.000	432.143
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	126.966.300	115.305.600	115.692.613
14	**Summe Aufwendungen**	**230.655.600**	**212.038.800**	**205.332.005**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-221.765.000**	**-203.395.100**	**-194.158.107**
16	Erträge aus Beteiligungen	25.000	25.000	25.000
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000	10.000	278.099
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	232.400	193.600	231.658
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-197.400**	**-158.600**	**71.441**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-221.962.400**	**-203.553.700**	**-194.086.665**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-221.962.400**	**-203.553.700**	**-194.086.665**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
09 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	1.371.400	1.402.400	966.218
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	30.600	78.200	747.267
121	011	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen und Beteiligungen	25.000	25.000	25.000
124	011	Mieten und Pachten	2.475.500	2.475.500	2.768.215
129	011	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	450.000	450.000	820.592
131	011	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 135	500.000	500.000	–
135	011	Einnahmen aus der Veräußerung von unbebauten Grundstücken	4.500.000	4.500.000	974.684
162	011	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	10.000	10.000	1.350
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	341.500	602.000	899.338
232	011	Sonstige Zuweisungen von Ländern	145.000	145.000	69.393
237	011	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	–	–	452
261	011	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	56.800	106.500	109.343
272	011	Sonstige Zuschüsse von der EU	200.000	200.500	147.487
281	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	1.289.300	1.109.300	1.211.211
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	318.600	10.629
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.530.500	2.074.300	2.382.731
		Gesamteinnahmen Kapitel 09 01	**13.925.600**	**13.997.300**	**11.133.910**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	77.000	72.000	38.183
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	180.000	180.000	189.138
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	29.196.000	24.400.200	19.547.303
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	6.000	11.000	2.004
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	19.505.400	16.121.300	17.310.209
443	840	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	22.500	22.500	26.498
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	30.000	30.000	20.831
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	24.168
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	8.050.000	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	682.400	660.900	365.848
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	84.800	196.800	39.262
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	18.000	27.000	6.851
518	011	Mieten und Pachten	4.205.300	3.752.900	3.421.352
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	29.400	29.400	5.227
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	540.500	645.300	317.653
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	95.800	174.600	316.539
527	011	Dienstreisen	267.000	262.300	290.981
529	011	Verfügungsmittel	26.500	26.500	6.636
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	195.500	225.500	140.504
536	011	Verfahrensauslagen	1.150.000	850.000	841.248
537	011	Beförderungsausgaben	10.000	14.600	2.083
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	44.132.500	51.058.200	41.154.200
542	011	Steuern und Abgaben	–	–	15.211
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	34.500	29.500	41.033
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	91.200	11.200	244
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	298.000	890.000	1.020.084
633	011	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	–	70.951
681	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	2.088
682	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	845.000	745.000	1.434.951
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	73.300	71.700	90.952

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	48.900	48.900	178.755
891	011	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	200.000	200.000
		Besondere Finanzierungsausgaben			
972	880	Globale Minderausgaben	–	-14.170.000	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	126.966.300	115.305.600	115.680.985
		Gesamtausgaben Kapitel 09 01	**228.811.800**	**209.942.900**	**202.801.974**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	9.362.500	9.441.100	6.303.327
2	Übertragungseinnahmen	2.032.600	2.163.300	2.437.224
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2.530.500	2.392.900	2.393.359
	Gesamteinnahmen	**13.925.600**	**13.997.300**	**11.133.910**
4	Personalausgaben	49.016.900	48.887.000	37.158.333
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	51.563.400	57.964.700	46.964.874
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.216.300	1.706.700	2.619.027
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	48.900	248.900	378.755
9	Besondere Finanzierungsausgaben	126.966.300	101.135.600	115.680.985
	Gesamtausgaben	**228.811.800**	**209.942.900**	**202.801.974**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-214.886.200**	**-195.945.600**	**-191.668.064**

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

A. Vorbemerkungen

Das HLNUG ist direkt dem Hessischen Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat nachgeordnet. Es unterstützt und berät die Landesregierung und deren nachgeordnete Behörden fachlich, wissenschaftlich und praxisbezogen in allen Fragen des Natur- und Umweltschutzes sowie der Geowissenschaften. Es beobachtet, analysiert, dokumentiert und bewertet die Umweltmedien Wasser, Boden und Luft in Hessen. Das Landesamt leistet Beratungs-, Konzept-, Kontroll- und Kommunikationsarbeit und ist ein Mittler zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung. Darüber hinaus verfolgt und fördert es aktiv wissenschaftliche Entwicklungen im Umwelt- und Naturschutzbereich in Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Institutionen und behördlichen sowie nicht-behördlichen Organisationen der Naturschutzpraxis in Hessen und über die Landesgrenzen hinaus.

Die Aufgabenübertragung erfolgt durch das Ministerium anhand eines verbindlichen Aufgabenkataloges und gemeinsam getroffener Zielvereinbarungen. Aufgabenzuweisungen durch Gesetze und Verordnungen bleiben davon unberührt. Das Landesamt gliedert sich in fünf Abteilungen und 23 Dezernate. Es hat Außenstellen in Kassel, Gießen, Wetzlar und Darmstadt und betreibt die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle in Ebsdorfergrund- Roßberg sowie die Bohrkernlager in Villmar-Aumenau und Limbach.

Diese genannten Aufgaben münden in die neun Produkte:

- Geowissenschaftliche Landesaufnahme (Produkt 001),
- Gewässererfassung und –bewertung (Produkt 002),
- Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen (Produkt 003),
- Strahlenschutzvorsorge (Produkt 004),
- Strahlenschutzverordnung und radioaktive Abfälle (Produkt 005),
- Fachzentrum Klimawandel und Anpassung (Produkt 006),
- Zentrum für Artenvielfalt (Produkt 007),
- Strahlenmesslabor (Produkt 009) und
- Allgemeine Verwaltung (Produkt 999).

Zum 31.12.2023 besteht eine konsumtive Rücklage (kameral) in Höhe von 2.976.560,56 EUR, eine investive Rücklage (kameral) in Höhe von 8.450.411,88 EUR und eine Sonderrücklage (kameral, "Entsorgung radioaktiver Abfälle") in Höhe von 3.953.307,28 EUR.

Im HLNUG können diverse Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen sowie des Klimaplans Hessen umgesetzt werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Die Aufwendungen können je Produkt bis zu 10 v. H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Buchungskreises sichergestellt werden kann.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
711		**Naturschutz und Landschaftspflege**	**444,8**	**7.445,7**	**-7.000,9**	**-6.948,0**
	007	Zentrum für Artenvielfalt	444,8	7.445,7	-7.000,9	-6.948,0
712		**Gewässerschutz und -pflege**	**349,7**	**9.530,2**	**-9.180,5**	**-8.430,0**
	002	Gewässererfassung und -bewertung	349,7	9.530,2	-9.180,5	-8.430,0
713		**Umweltschutz**	**1.208,9**	**14.620,1**	**-13.411,2**	**-12.889,9**
	001	Geowissenschaftliche Landesaufnahme	63,2	5.926,7	-5.863,5	-5.724,1
	003	Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen	559,5	7.321,9	-6.762,4	-6.393,1
	006	Fachzentrum Klimawandel und Anpassung	586,2	1.371,5	-785,3	-772,7
714		**Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle**	**664,8**	**2.688,4**	**-2.023,6**	**-2.071,1**
	004	Strahlenschutzvorsorge	240,0	304,5	-64,5	-61,3
	005	Strahlenschutzverordnung und radioaktive Abfälle	411,6	1.388,3	-976,7	-939,2
	009	Strahlenmesslabor	13,2	995,6	-982,4	-1.070,6
999		**Allgemeine Verwaltung**	**165,5**	**13.995,7**	**-13.830,2**	**-13.392,4**
	999	Allgemeine Verwaltung	165,5	13.995,7	-13.830,2	-13.392,4
		Summe Produkte	**2.833,7**	**48.280,1**	**-45.446,4**	**-43.731,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
526,7	**9.313,8**	**-8.787,1**	**-8.806,6**	**975,7**	**8.751,7**	**-7.776,0**	**-8.118,8**
526,7	9.313,8	-8.787,1	-8.806,6	975,7	8.751,7	-7.776,0	-8.118,8
371,0	**9.609,9**	**-9.238,9**	**-11.423,4**	**554,1**	**9.238,7**	**-8.684,6**	**-8.865,1**
371,0	9.609,9	-9.238,9	-11.423,4	554,1	9.238,7	-8.684,6	-8.865,1
1.124,6	**14.654,2**	**-13.529,6**	**-13.138,9**	**1.876,3**	**14.851,3**	**-12.975,0**	**-12.925,2**
162,8	5.807,3	-5.644,5	-5.485,1	497,7	5.784,3	-5.286,5	-5.313,5
658,7	6.985,4	-6.326,7	-6.199,0	818,1	7.342,7	-6.524,5	-6.521,1
303,1	1.861,5	-1.558,4	-1.454,8	560,4	1.724,4	-1.164,0	-1.090,6
702,9	**2.654,1**	**-1.951,2**	**-2.001,4**	**1.676,3**	**2.760,9**	**-1.084,6**	**-878,2**
243,6	308,9	-65,3	23,5	894,7	258,6	636,1	640,4
421,2	1.402,7	-981,5	-912,0	770,6	1.530,9	-760,3	-652,1
38,1	942,5	-904,4	-1.112,9	11,0	971,4	-960,5	-866,5
336,2	**13.479,9**	**-13.143,7**	**-12.879,1**	**863,2**	**14.520,9**	**-13.657,8**	**-16.901,8**
336,2	13.479,9	-13.143,7	-12.879,1	863,2	14.520,9	-13.657,8	-16.901,8
3.061,4	**49.711,9**	**-46.650,5**	**-48.249,4**	**5.945,6**	**50.123,5**	**-44.178,0**	**-47.689,0**

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 001 Geowissenschaftliche Landesaufnahme

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Geowissenschaftliche Landesaufnahme

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Geologische, bodenkundliche, rohstoffgeologische und ingenieurgeologische Landesaufnahme
- Vorsorgenden und nachsorgender Bodenschutz (Bodenzustand, Schadstoffeinträge- und weitere schädliche Einwirkungen, Bodenerosion)
- Geowissenschaftliches Archiv/ Bohrkataster
- Fachinformationssystem Geologie und Boden
- Erfassung schädlicher Bodenveränderungen/ Altlasten
- Stellungnahmen zu Planungs- und Genehmigungsverfahren
- Stellungnahmen im Rahmen der staatlichen Talsperrenaufsicht und des hessischen Wassergesetzes
- Ingenieurgeologische Langzeitüberwachungen von Rutschungen, wie das Monitoring der Grube Messel und der Rutschung am Hohen Meißner
- Beteiligung an flächenbezogenen Planungen außerhalb des Umweltressorts

Die Geowissenschaftliche Landesaufnahme ermittelt und sichert gemäß § 5 des Gesetzes zur staatlichen geologischen Landesaufnahme (GeoDG) mit eigenen geologischen Untersuchungen sowie auf der Grundlage geologischer Untersuchungen Dritter die Datengrundlage als Voraussetzung zur kompetenten und unmittelbaren Beratung der Landesregierung und der Gebietskörperschaften zu Geopotenzialen der hessischen Böden und Gesteinsformationen, zu Georisiken und zu Fragen der schädlichen Bodenveränderung/ Altlasten. Sie gewährleistet im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben die öffentliche Bereitstellung der bei ihr vorhandenen geologischen Daten und stellt den Behörden und Personen, die öffentliche Aufgaben des Bundes und der Länder erfüllen, geologische Daten zur Verfügung. Im Rahmen der Beteiligung an flächenbezogenen Planungen werden darüber hinaus Stellungnahmen zu Planungs- und Genehmigungsverfahren von Stellen außerhalb der Landesverwaltung geliefert. Dazu erfolgen außer der Beurteilung der allgemeinen Umweltsituation der Medien Boden, Wasser und Luft, Aussagen zu Bodennutzung und Bodenschutz, Rohstoffsicherung und Lagerstätten, der geothermischen und sonstigen Nutzung des flachen und tieferen geologischen Untergrundes, zu Grundwassergewinnung, -sicherung und -schutz, zur Ingenieurgeologie und Baugrund, zum Schutz der Oberflächengewässer, im Bereich des Einflusses von Immissionen und Emissionen auf das Medium Boden sowie die geowissenschaftliche Begleitung im Bereich Strahlenschutz und zur Untergrundspeicherung von Wasserstoff bzw. zur Bewertung des tiefen Untergrundes als Speichergestein allgemein.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	41.000	41.000	40.903
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	21.500	29.500	19.611
6	Sonstige Erträge	–	–	34.103
6a	Erträge aus Verrechnungen	700	92.300	390.672
7	**Summe Erträge**	**63.200**	**162.800**	**485.290**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	515.000	642.100	810.534
9	Personalaufwand	4.566.900	4.378.100	4.305.745
10	Abschreibungen	146.200	153.700	160.642
13	Sonstige Aufwendungen	11.000	20.200	5.109
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	669.800	598.600	490.411
14	**Summe Aufwendungen**	**5.908.900**	**5.792.700**	**5.772.441**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.845.700**	**-5.629.900**	**-5.287.152**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.449
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	146
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.800	12.600	11.049
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-15.800**	**-12.600**	**1.254**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.861.500**	**-5.642.500**	**-5.285.898**
24	Steuern	2.000	2.000	633
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.863.500**	**-5.644.500**	**-5.286.530**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	657.500
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	12.300

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	63.200	162.800	485.432
Ausgaben	5.787.300	5.647.900	5.798.906
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.724.100**	**-5.485.100**	**-5.313.474**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffungen Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte, naturwissenschaftliche und sonstige Anlagen sowie (Fach-) Software	26.000
2	Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern	5.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landesfläche	Quadrat-kilometer	**Soll**	21.115	21.115	21.115	21.115	21.115
		Ist	–	–	21.115	21.115	21.115
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Voraussetzungen für eine kompetente und unmittelbare Beratung von Geopotentialen, Georisiken und Fragen schädlicher Bodenveränderungen/ Altlasten schaffen							
Fläche auf der Geo-Daten erfasst werden	Quadrat-kilometer	**Soll**	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
		Ist	–	–	5.144	4.146	4.674

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 002 Gewässererfassung und -bewertung

PR-H 712 – Gewässerschutz und -pflege

Zweckbestimmung

Gewässererfassung und -bewertung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Überwachung des chemisch-physikalischen, chemischen und ökologischen Zustands oberirdischer Gewässer
- Überwachung der chemisch-physikalischen Beschaffenheit des Grundwassers
- Landesgrundwasserdienst
- Fachinformationssystem Hessische Abwasseranlagen (FIS-HAA)
- Hydrogeologische Landesaufnahme
- Hochwasserschutz und Hydrologie
- Anerkennung von Untersuchungs- und Prüfstellen, Sachverständigenorganisationen, Sachverständigen und sachverständigen Stellen
- Durchführung von Monitoringprogrammen
- Mitgliedschaft in der länderübergreifenden Kooperation Klimaveränderung und Wasserwirtschaft (KLIWA)

Das Hessische Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG) hat gemäß § 67 Abs. 1 Hessisches Wassergesetz (HWG) geeignete Mess-, Beobachtungs-, Untersuchungs- und Datenverarbeitungseinrichtungen zu errichten, zu betreiben und zu unterhalten, die für die Erfassung und Sammlung von qualitativen Gewässerdaten erforderlich sind. Darüber hinaus hat es die für den Gewässerschutz erforderlichen quantitativen und qualitativen Daten zu erfassen, zu bewerten und fallweise zu veröffentlichen, sofern es sich nicht um Untersuchungsaufgaben des Hessischen Landeslabors handelt. Gemäß § 67 Abs. 2 HWG erarbeitet das HLNUG fachliche Vollzugshilfen, einschließlich der Fortbildung, und berät die Wasserbehörden im Bereich der Hydrogeologie, der Ingenieurgeologie, der Bodenmechanik und der Abwasserentsorgung. Im Übrigen nimmt es übergeordnete wissenschaftlich-fachliche Aufgaben im Bereich Wasser nach Weisung der obersten Wasserbehörde wahr.

Zur Umsetzung der WRRL, des Programms „Rhein 2040“ der internationalen Kommission zum Schutz des Rheins (IKSR) und der „Spurenstoffstrategie Hessisches Ried“ aus dem Jahr 2018 werden die Datengrundlagen zur Einstufung des ökologischen und chemischen Zustands der Oberflächenwasserkörper und des mengenmäßigen und chemischen Zustands der Grundwasserkörper ermittelt und fortgeschrieben. Hierzu gehört auch der Betrieb von Messstationen. Das HLNUG unterstützt die Aufstellung von Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen der Umsetzungsperioden nach WRRL.

Repräsentative Güte und Strukturdaten sowie Daten zur Fauna und Flora der Oberflächengewässer werden erfasst, ausgewertet und veröffentlicht. Darüber hinaus werden Seen - insbesondere offizielle Badeseen - untersucht und eine Badeseen-Homepage betrieben.

Grundwasserdaten, einschließlich der Rohwasserdaten von Wasserversorgungsunternehmen, werden vom Landesgrundwasserdienst gesammelt, gehalten, ausgewertet und veröffentlicht. Karten der Wasser- und Heilquellenschutzgebiete werden in digitaler Form bereitgestellt. Die hydrogeologische Landesaufnahme kommt, insbesondere durch Beratung und Fachgutachten, der Nutzung oberflächennaher Erdwärme und dem Schutz der Trinkwasserversorgung zu Gute.

Hydrologische Grunddaten werden erfasst, ausgewertet und veröffentlicht. Dem Schutz von Bevölkerung und Gewerbe vor Hochwasserereignissen dient die modellhafte Simulation von Ausmaß und Ablauf von Hochwässern sowie das Retentionskataster der potenziellen Überflutungsflächen.

Die Situation der Beseitigung von kommunalen Abwässern in Hessen wird im entsprechenden Lagebericht und im Fachinformationssystem Hessische Abwasseranlagen (FIS-HAA) dargestellt sowie im HAA-Viewer visualisiert. Der schrittweise Ausbau von ausgewählten hessischen Kläranlagen mit einer 4. Reinigungsstufe zur Spurenstoffelimination wird durch das HLNUG als technisch-wissenschaftlicher Fachbehörde insbesondere durch seine Beratungsfunktion unterstützt und wissenschaftlich begleitet. Entsprechende Daten zu den in Hessen installierten 4. Reinigungsstufen werden zentral gesammelt, ausgewertet und für den fortschreitenden Ausbau nutzbar gemacht.

Das Produkt umfasst auch die staatliche Anerkennung von Sachverständigenorganisationen, sachverständigen Stellen, Sachverständigen sowie Untersuchungs- und Prüfstellen im Bereich Wasser nach AwSV, IndV und EKVO.

Zur Umsetzung der EU-Nitratrichtlinie und der Düngeverordnung (DüV) werden entsprechend den Vorgaben der Ausführungsverordnung zur Düngeverordnung (AVDüV) mit Nitrat belastete Gebiete und eutrophierte Gebiete bestimmt und mindestens alle vier Jahre überprüft. Im Zusammenhang mit der Erreichung der Ziele der WRRL und der Nitratrichtlinie im Grundwasserbereich werden Maßnahmen zur Einhaltung der Ziele identifiziert und den für die Umsetzung zuständigen Behörden übermittelt. Berichte zum Wirkmonitoring und etwaige Methoden- und Maßnahmenanpassungen werden verfasst. Die Maßnahmenumsetzung wird fachlich begleitet.

Durch Umsetzung der neu eingeführten Trinkwassereinzugsgebieteverordnung (TrinkwEGV) vom 04.12.2023 werden dem HLNUG neue Aufgaben in den Bereichen hydrogeologische Beratung der Wasserbehörden und Datenmanagement übertragen (Bewertung von Trinkwassereinzugsgebiets-abgrenzungen, gebietsbezogene Gefährdungsabschätzungen, Risikoanalysen und Untersuchungs-programme sowie Datenhaltung und –weiterleitung).

Durch die Mitgliedschaft des Landes Hessen ab dem Jahr 2024 in der länderübergreifenden Kooperation KLIWA werden dem HLNUG neue fachliche Aufgaben im Zusammenhang mit der Bewertung von Klimaauswirkungen auf Oberflächen- und Grundwasser übertragen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	59.922
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	149.200	136.200	95.992
6	Sonstige Erträge	–	–	8.418
6a	Erträge aus Verrechnungen	200.500	234.800	374.621
7	**Summe Erträge**	**349.700**	**371.000**	**538.953**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.851.700	2.321.100	2.690.418
9	Personalaufwand	5.674.700	5.427.500	5.375.022
10	Abschreibungen	1.018.400	975.800	459.237
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	92.000	139.300	77.372
13	Sonstige Aufwendungen	10.500	17.700	20.564
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	858.200	709.600	597.967
14	**Summe Aufwendungen**	**9.505.500**	**9.591.000**	**9.220.579**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.155.800**	**-9.220.000**	**-8.681.627**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	15.161
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	152
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.300	14.800	13.456
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-20.300**	**-14.800**	**1.554**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.176.100**	**-9.234.800**	**-8.680.073**
24	Steuern	4.400	4.100	4.529
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.180.500**	**-9.238.900**	**-8.684.602**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	843.300
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	14.900

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.849.700	371.000	547.150
Ausgaben	11.279.700	11.794.400	9.412.213
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.430.000**	**-11.423.400**	**-8.865.062**

Erläuterungen zur Liquidität

Es ist eine Entnahme aus der kameralen Rücklage zum Bau zusätzlicher Grundwassermessstellen zur Umsetzung der EU-Nitratrichtlinie / Düngeverordnung in Höhe von 2.500.000 EUR veranschlagt.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffungen Fuhrpark	80.000
3	Ersatzbeschaffungen Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte, naturwissenschaftliche und sonstige Anlagen sowie (Fach-) Software	204.800
4	Zusätzliche Grundwassermessstellen zur Umsetzung der EU-Nitratrichtlinie / Düngeverordnung	2.500.000
5	Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern	14.300

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.500.000	2.000.000	500.000	–	–
Summe	**2.500.000**	**2.000.000**	**500.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gewässerlänge (km gemäß Gewässerstrukturgütekarte)	Kilometer	**Soll**	21.505	21.505	21.505	21.505	21.505
		Ist	–	–	21.505	21.505	21.505
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bevölkerung vor Hochwasser schützen							
Anteil der überwachten Gewässer 1. und 2. Ordnung gemäß HWG	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Einen "guten Zustand" der Gewässer sichern oder erreichen/zu einem "guten Zustand" der Gewässer beitragen							
Anteil der überwachten Wasserkörper	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.3 Hochwertigen Standard der Sachverständigen und Untersuchungsstellen sicherstellen							
Anteil der bearbeiteten Anträge von Sachverständigen und Untersuchungsstellen im Verhältnis zu den beantragten Zulassungen im Bereich Wasser	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 003 Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen

Haushaltsvermerke

Aufwendungen und Ausgaben für das Projekt BUBE der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Umwelt und Digitalisierung dürfen in Höhe der Erträge und Einnahmen aus den Beitragszahlungen der Mitgliedsländer geleistet werden. Die Erträge und Einnahmen sind zweckgebunden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Emissionsüberwachung, Emissionsberatung und Emissionskataster
- Immissionsüberwachung (Teile Luft und Lärm)
- Umgebungslärmkartierung
- Entwicklung von Fachkonzepten (Wirkungsuntersuchungen, Biomonitoring, Aufbereitung und Visualisierung von Umweltdaten im Bereich Abfall sowie Ressourcenschutz)
- Durchführung von Ringversuchen nach § 16 der 41. BImSchV
- Bekanntgabe von Messstellen nach § 29b BImSchG sowie deren qualitative Überwachung durch unangemeldete Vor-Ort-Begutachtungen von Messungen oder Kontrollmessungen durch die bekanntgebende Behörde oder deren Beauftragte und Prüfung von Ermittlungsergebnissen nach bundeseinheitlichen Kriterien
- Projektbetreuung des bundesweiten Recherchesystems für Messstellen und Sachverständige (ReSy-MeSa)
- Projektträgerschaft und Projektleitung für das Projekt Betriebliche Umweltdatenberichterstattung (BUBE) im Rahmen der Vereinbarung über die Kooperation bei Konzeptionen und Entwicklungen von Software für Umweltinformationssysteme (VKoopUIS)

Die gebietsbezogene Überwachung der Emissionen und Immissionen von Luftverunreinigungen und Lärm wird umgesetzt durch die Qualitätssicherung der von Externen erhobenen Emissionsdaten, das Führen von Katastern zum Erfassen von Emissionen und des Zustands der Umwelt sowie der Bereitstellung der erhobenen und aufbereiteten Daten. Die sachverständige Beratung erstreckt sich auf besondere Einzelfälle z.B. Genehmigungs- und Aufsichtsverfahren.

Weiterhin umfasst das Produkt auch die Anerkennung von Messstellen im Bereich Immissionsschutz, die Durchführung eigener Emissionsmessungen, die Umgebungslärmkartierung sowie die Konzeptionierung und Umsetzung von Ressourcenschutzstrategien.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	556.900	556.900	758.140
6	Sonstige Erträge	2.000	2.000	25.390
6a	Erträge aus Verrechnungen	600	99.800	23.151
7	**Summe Erträge**	**559.500**	**658.700**	**806.682**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.604.100	1.619.400	1.903.991
9	Personalaufwand	4.115.000	3.956.600	4.059.856
10	Abschreibungen	1.059.200	975.900	1.091.298
13	Sonstige Aufwendungen	17.200	30.100	20.262
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	511.400	391.600	254.278
14	**Summe Aufwendungen**	**7.306.900**	**6.973.600**	**7.329.686**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.747.400**	**-6.314.900**	**-6.523.004**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	11.464
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	59
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.100	8.300	10.174
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-12.100**	**-8.300**	**1.230**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.759.500**	**-6.323.200**	**-6.521.774**
24	Steuern	2.900	3.500	2.748
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.762.400**	**-6.326.700**	**-6.524.522**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	499.000
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	12.400

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	559.500	658.700	797.075
Ausgaben	6.952.600	6.857.700	7.318.192
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.393.100**	**-6.199.000**	**-6.521.117**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Erwerb von Fachsoftware	138.000
2	Ersatzbeschaffungen Fuhrpark	37.500
3	Ersatzbeschaffungen Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte, naturwissenschaftliche und sonstige Anlagen	526.100
4	Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern	6.900

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landesfläche	Quadrat-kilometer	**Soll**	–	21.115	21.115	21.115	21.115
		Ist	–	–	21.115	21.115	21.115
Gesamtzahl der bereitgestellten Messwerte im gesetzlich festgelegten Bereich der Luftqualitätsüberwachung	Anzahl	**Soll**	3.000.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Informationsgrundlagen schaffen, um Umwelteinwirkungen zu reduzieren und Menschen und Umwelt vor schädlichen Umwelteinwirkungen zu schützen							
Erfüllungsgrad der Immissionsüberwachung	Prozent	**Soll**	–	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
Erfüllungsgrad der Erfassungs-, Planungs- und Informationsprozesse (Immissionen, Emissionen)	Prozent	**Soll**	–	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
Einsatzbereitschaft der Luftmessstationen	Prozent	**Soll**	99	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gesamtzahl an allen Luftmessstandorten erfasster Luftschadstoffparameter	Anzahl	**Soll**	300	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Hochwertigen Standard der Sachverständigen und Untersuchungsstellen sicherstellen							
Anteil der bearbeiteten Anträge auf Zulassung von Sachverständigen und Untersuchungsstellen im Verhältnis zu den beantragten Zulassungen im Bereich Immissionsschutz	Prozent	**Soll**	–	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.3 Qualität der nach § 29b BImSchG bekanntgegebenen Messstellen und deren Messergebnisse sicherstellen							
Anteil der geprüften Messberichte bezogen auf die von den Regierungspräsidien dem HLNUG vorgelegten Emissionsmessberichte	Prozent	**Soll**	10	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Vorort-Prüfungen von Messungen der Messstellen bezogen auf die insgesamt angemeldeten Emissionsmessungen	Prozent	**Soll**	2	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Erläuterung zu Kennzahl 1:

Die bisherige statische Kennzahl „Landesfläche“ wird ersetzt durch die variable Kennzahl.

Erläuterung zu Kennzahl 2.1:

Die bisherigen statischen Kennzahlen „Erfüllungsgrad der Immissionsüberwachung“ und „Erfüllungsgrad der Erfassungs-, Planungs- und Informationsprozesse (Immissionen, Emissionen)“ werden durch die variablen Kennzahlen „Einsatzbereitschaft der Luftmessstationen“ und „Gesamtzahl an allen Luftmessstandorten erfasste Luftschadstoffparameter“ ersetzt.

Erläuterungen zu Kennzahlen 2.2 und 2.3:

Die bisherige Kennzahl 2.2 entfällt ab 2025 und wird durch die Kennzahl 2.3 ersetzt.

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 004 Strahlenschutzvorsorge

PR-H 714 – Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle

Zweckbestimmung

Strahlenschutzvorsorge

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Landesweite Koordination von Probenahmen und Messungen
- Betrieb der amtlichen Messstellen
- Information

In Bundesauftragsverwaltung erfolgt die Überwachung der Umweltradioaktivität gemäß § 107 und § 162 des Strahlenschutzgesetzes (Umwelt, Lebens- und Futtermittel u.a.) im Routine- und Intensivfall mit dem Ziel, die Radioaktivität in der Umwelt zu überwachen und bei Ereignissen mit möglichen nicht unerheblichen radiologischen Auswirkungen die Strahlenexposition der Menschen und die radioaktive Kontamination der Umwelt so gering wie möglich zu halten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	894.287
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	240.000	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	243.600	–
7	**Summe Erträge**	**240.000**	**243.600**	**894.287**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	58.300	42.400	44.758
9	Personalaufwand	212.700	157.100	193.968
10	Abschreibungen	2.300	87.200	3.325
13	Sonstige Aufwendungen	2.800	2.800	90
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	27.600	18.700	16.066
14	**Summe Aufwendungen**	**303.700**	**308.200**	**258.208**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-63.700**	**-64.600**	**636.079**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	432
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	6
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	600	400	383
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-600**	**-400**	**43**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-64.300**	**-65.000**	**636.122**
24	Steuern	200	300	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-64.500**	**-65.300**	**636.122**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	26.900
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	700

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	240.000	243.600	894.287
Ausgaben	301.300	220.100	253.843
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-61.300**	**23.500**	**640.444**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Probeeinheiten Strahlenschutzvorsorge	Anzahl	**Soll**	12.200	11.259	11.259	11.259	12.509
		Ist	–	–	12.468	12.779	10.792
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Einsatzbereitschaft für Intensivfall gewährleisten							
Erfüllungsgrad der Einsatzbereitschaft im Intensivfall	Prozent	**Soll**	–	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	96
2.2 Daten zur Umweltradioaktivität und zum Radioaktivitätsgehalt von Lebensmitteln zur Verfügung stellen							
Erfüllungsgrad der Messprogramme	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	96	94

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Erläuterung zu Kennzahl 2.1:

Die Kennzahl entfällt ab 2025 ersatzlos.

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 005 Strahlenschutzverordnung und radioaktive Abfälle

PR-H 714 – Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle

Zweckbestimmung

Vollzug des Strahlenschutzgesetzes und der dazu ergangenen Verordnungen inkl. der Umgebungsüberwachung kerntechnischer Anlagen mit Ausnahme der Überwachung der Umweltradioaktivität.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Betrieb der Landessammelstelle in Ebsdorfergrund-Roßberg als Sammel- und Zwischenlager
- Herstellung endlagerfähiger Abfallprodukte und Abführung dieser Abfallprodukte an ein Endlager des Bundes
- Erstellung von Zulassungen, Beratungs- und Sachverständigenleistungen aufgrund Strahlenschutzgesetz und – verordnung
- fachliche Beratung, Ausbildung und messtechnische Unterstützung im radiologischen Notfallschutz
- Durchführung der Umgebungsmessprogramme an den Standorten Biblis und Hanau gemäß Richtlinie Emissions- und Immissionsüberwachung einschließlich des Betriebs der Messstationen für die kontinuierliche Überwachung der Ortsdosisleistung am Standort Biblis
- die Durchführung des Störfallmessprogramms (BGZ Biblis und Standort Hanau)

Dazu gehören die Annahme, die Zwischenlagerung und die endlagergerechte Konditionierung der in Hessen außerhalb kerntechnischer Anlagen anfallenden radioaktiven Abfälle, die Überprüfung von Umgangsbereichen oder Anlagen (Geräteprüfungen, Prüfung des Umgangs, Dichtheitsprüfungen, AVV-Tätigkeiten), die Vor- und Nachsorge bei Zwischenfällen mit radioaktiven Stoffen oder ionisierender Strahlung und im radiologischen Notfallschutz (fachliche Beratung und messtechnische Unterstützung), die Beantwortung allgemeiner Fragestellungen zur Radioaktivität und die Führung des Strahlenschutzkatasters (SKAT), die Erteilung von Teleradiologiegenehmigungen, Erteilung von Fachkundebescheinigungen für Medizinphysik-Experten und die Anerkennung von Strahlenschutzkursen im Bereich Medizin.

Weiter gehören dazu Tätigkeiten des HLNUG als unabhängige Messstelle für die Durchführung der Umgebungsüberwachung des Kernkraftwerkes Biblis, der Zwischenlager Biblis und des Standortes Hanau gemäß Richtlinie Emissions- und Immissionsüberwachung, der Betrieb der Messstationen für die kontinuierliche Überwachung der Ortsdosisleistung und die Durchführung des Störfallmessprogramms.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	85.000	85.000	155.791
6	Sonstige Erträge	–	–	126.768
6a	Erträge aus Verrechnungen	326.600	336.200	484.885
7	**Summe Erträge**	**411.600**	**421.200**	**767.444**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	193.500	193.200	222.202
9	Personalaufwand	1.015.300	1.016.400	1.033.038
10	Abschreibungen	69.800	109.900	83.979
13	Sonstige Aufwendungen	16.500	16.700	125.935
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	89.700	64.000	55.344
14	**Summe Aufwendungen**	**1.384.800**	**1.400.200**	**1.520.498**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-973.200**	**-979.000**	**-753.053**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.167
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	19
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.200	1.200	8.951
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.200**	**-1.200**	**-5.803**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-975.400**	**-980.200**	**-758.856**
24	Steuern	1.300	1.300	1.398
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-976.700**	**-981.500**	**-760.254**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	86.200
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	3.500

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	411.600	421.200	669.706
Ausgaben	1.350.800	1.333.200	1.321.820
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-939.200**	**-912.000**	**-652.115**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffungen Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte, naturwissenschaftliche und sonstige Anlagen sowie (Fach-) Software	32.500
2	Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern	3.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gültige Genehmigungen nach §§ 12, 25, 27 StrlSchG und § 33 der StrSchV	Anzahl	**Soll**	1.090	1.090	1.090	1.083	1.166
		Ist	–	–	1.056	1.083	1.166
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 In Hessen außerhalb der Kernanlagen angefallene radioaktive Abfälle sichern und zwischenlagern							
Anteil bearbeiteter Abfallvorgänge	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	90
2.2 Schutzzielkonforme Anwendung radioaktiver Stoffe und ionisierender Strahlen effektiv unterstützen							
Betreuungsaufwand je Genehmigung bezogen auf einen mittleren Betreuungsaufwand	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.3 Erfüllungsgrad der Umgebungsüberwachung							
Anteil der analysierten Proben an der Probeanzahl nach dem REI-Programm	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Erläuterung zu Kennzahl 2.3:

Die Kennzahl wird ab 2025 neu ausgeprägt. Der Begriff REI-Programm steht für Immissionsüberwachungsprogramm nach der Richtlinie zur Emissions- und Immissionsüberwachung kerntechnischer Anlagen.

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 006 Fachzentrum Klimawandel und Anpassung

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Untersuchung des regionalen Klimawandels für Hessen sowie Transferstelle Klimawandelanpassung.

Haushaltsvermerke

Zur Finanzierung des Produkts sind Haushaltsmittel hier sowie bei Kap. 09 21 Förderprodukt 002 veranschlagt; § 35 Abs. 2 LHO findet insoweit keine Anwendung.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ermittlung und Bereitstellung klimarelevanter Daten
- Wissensvermittlung, Bildung und Beratung für eine nachhaltige Entwicklung

Das Fachzentrum Klimawandel und Anpassung hat die Aufgabe, die regionalen Auswirkungen des Klimawandels für Hessen zu untersuchen. Dafür werden regionale Klimamodelle zur Erstellung von Klimaprojektionen für Hessen angewendet und weiterentwickelt und als Grundlage zur Darstellung der Folgen des Klimawandels insbesondere für Wasser-, Land- und Forstwirtschaft und den Gesundheits- und Naturschutz verwendet. Das Fachzentrum beteiligt sich an der Weiterentwicklung der hessischen Strategie zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Es entwickelt Konzepte und Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel im Netzwerk mit Fachbehörden, Kommunen und Wissenschaft. Um die Auswirkungen des Klimawandels auf Hessen zu untersuchen, werden Forschungsvorhaben vergeben und betreut. Das Fachzentrum ist zuständig für die Vermittlung der Forschungsergebnisse in die Praxis.

In dem Produkt können Maßnahmen des Klimaplans Hessen umgesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	116.499
6a	Erträge aus Verrechnungen	586.200	303.100	441.007
7	**Summe Erträge**	**586.200**	**303.100**	**557.506**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	231.100	438.400	406.023
9	Personalaufwand	1.041.900	1.226.100	1.173.453
10	Abschreibungen	9.400	95.500	75.564
13	Sonstige Aufwendungen	1.100	1.900	879
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	85.900	97.500	65.844
14	**Summe Aufwendungen**	**1.369.400**	**1.859.400**	**1.721.763**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-783.200**	**-1.556.300**	**-1.164.258**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.917
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	22
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.100	2.100	2.589
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.100**	**-2.100**	**306**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-785.300**	**-1.558.400**	**-1.163.952**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-785.300**	**-1.558.400**	**-1.163.952**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	82.200
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	3.700

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	586.200	303.100	555.346
Ausgaben	1.358.900	1.757.900	1.645.955
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-772.700**	**-1.454.800**	**-1.090.609**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Personen-tage	**Soll**	2.219	2.853	2.782	2.692	2.723
		Ist	–	–	2.292	2.546	2.087
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Informationen zur Regionalisierung der globalen Klimadaten und der resultierenden Klimafolgen, Klimaentwicklungen und Anpassungsmaßnahmen gewinnen und bereitstellen							
Maßnahmen und Stellungnahmen	Anzahl	**Soll**	50	50	50	31	31
		Ist	–	–	133	136	130

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 007 Zentrum für Artenvielfalt

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Erhebung, Zusammenführung, Haltung, Bereitstellung, Auswertung und Bewertung von Daten zu Tier- und Pflanzenarten, Lebensraumtypen und Biotopen sowie Wissensvermittlung und Naturschutzbildung. Untersuchungen und Beratung zu den Auswirkungen von Umwelteinflüssen und dem Klimawandel auf die biologische Vielfalt in Hessen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Lebensräume und Biotope (Monitoring, Fachkonzepte, Fachberatung)
- Tier- und Pflanzenarten (Monitoring, Fachkonzepte, Fachberatung)
- Aufgaben Staatliche Vogelschutzwarte
- Forschungsverbund "Lore-Steubing-Institut für Naturschutz und Biodiversität in Hessen"
- Kooperation mit Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen
- Naturschutzakademie - Wissensvermittlung und Naturschutzbildung
- Trägerschaft des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ)
- Management von Biodiversitätsdaten (inkl. Datenankauf und Datenweitergabe)
- Betrieb und Weiterentwicklung von Fachanwendungen
- Betrieb und Weiterentwicklung NATUREG

Erstellung von landesweiten Fachkonzepten zu naturschutzfachlichen Fragestellungen und von Roten Listen bestandsbedrohter Tier- und Pflanzenarten. Wissensvermittlung, sowie Fort- und Weiterbildung im Themenkomplex biologische Vielfalt und Naturschutz sowohl für den ehrenamtlichen Naturschutz als auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Landesverwaltung sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger. Beratung und Information von Politik, Medien, Fachverwaltungen sowie Bürgerinnen und Bürger zu Fragen des Natur- und Artenschutzes. Um die Auswirkungen von Umwelteinflüssen und dem Klimawandel auf die biologische Vielfalt in Hessen zu untersuchen werden Forschungsvorhaben vergeben und betreut.

Das HLNUG nimmt die Geschäftsführung des Lore-Steubing- Instituts für Naturschutz und Biodiversität in Hessen sowie die Betriebsverantwortung für das IT-Fachverfahren NATUREG wahr und ist Träger des Ökologischen Freiwilligendienstes in Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	30.500
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	105.900	107.400	59.226
6	Sonstige Erträge	50.000	91.500	157.008
6a	Erträge aus Verrechnungen	288.900	327.800	717.871
7	**Summe Erträge**	**444.800**	**526.700**	**964.605**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.571.500	4.133.600	4.234.848
9	Personalaufwand	4.354.600	4.535.100	4.028.200
10	Abschreibungen	144.500	165.200	164.496
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	192.600	192.600	150.710
13	Sonstige Aufwendungen	34.800	17.800	15.083
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	143.200	263.100	147.431
14	**Summe Aufwendungen**	**7.441.200**	**9.307.400**	**8.740.769**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.996.400**	**-8.780.700**	**-7.776.164**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	11.085
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	37
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.400	5.400	9.838
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.400**	**-5.400**	**1.210**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.999.800**	**-8.786.100**	**-7.774.955**
24	Steuern	1.100	1.000	1.066
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.000.900**	**-8.787.100**	**-7.776.021**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	125.000
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	18.200

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Pos. 8 und Pos. 9: Insbesondere weniger infolge Verlagerung der Wildbiologischen Forschungsstelle und des Wolfzentrums Hessen zum Landesbetrieb Hessen-Forst (Kapitel 09 11 Produkt 003).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	444.800	526.700	748.268
Ausgaben	7.392.800	9.333.300	8.867.027
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.948.000**	**-8.806.600**	**-8.118.759**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Erwerb von Fachsoftware	86.200
2	Ersatzbeschaffungen von sonstiger Betriebsausstattung	10.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landesfläche	Quadrat-kilometer	**Soll**	21.115	21.115	21.115	21.115	21.115
		Ist	–	–	21.115	21.115	21.115
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die Entwicklung und Erhaltung von Lebensräumen und Arten schützen							
Anteil der Arten und Lebensräume/Biotoptypen mit verbessertem Erhaltungszustand im Vergleich zum Vorjahr	Prozent	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Erläuterung zu Kennzahl 2.1:

Es gibt 479 Arten und Lebensräume/Biotoptypen, die beobachtet werden.

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 009 Strahlenmesslabor

PR-H 714 – Sicherheit kerntechnischer Einrichtungen, Strahlenschutz, Entsorgung nuklearer Abfälle

Zweckbestimmung

Strahlenmesslabor

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Strahlenmessuntersuchungen

Das Produkt „Strahlenmesslabor“ ist ein innerbehördliches Serviceprodukt. Seine Leistungen dienen den Produkten 004 (Strahlenschutzvorsorge) und 005 (Strahlenschutzverordnung und radioaktive Abfälle) und umfassen auch die messtechnische Bewältigung von Zwischenfällen mit radioaktiven Stoffen und messtechnische Beratung der Genehmigungs- und Aufsichtsbehörden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	13.000	13.000	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	200	25.100	9.286
7	**Summe Erträge**	**13.200**	**38.100**	**9.286**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	150.000	150.300	132.000
9	Personalaufwand	685.800	719.400	698.990
10	Abschreibungen	138.800	58.200	129.688
13	Sonstige Aufwendungen	6.000	5.700	4.215
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	14.600	8.700	5.034
14	**Summe Aufwendungen**	**995.200**	**942.300**	**969.927**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-982.000**	**-904.200**	**-960.641**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.690
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	400	200	1.500
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-400**	**-200**	**189**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-982.400**	**-904.400**	**-960.453**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-982.400**	**-904.400**	**-960.453**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	11.600
13a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	3.000

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	13.200	38.100	9.286
Ausgaben	1.083.800	1.151.000	875.787
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.070.600**	**-1.112.900**	**-866.501**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffungen Werkzeuge, Prüf- und Messgeräte, naturwissenschaftliche und sonstige Anlagen sowie (Fach-) Software	225.400
2	Ersatzbeschaffungen von geringwertigen Wirtschaftsgütern	2.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Probeeinheiten	Anzahl	**Soll**	16.110	15.450	15.450	–	–
		Ist	–	–	16.306	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Effiziente Mess- und Untersuchungstätigkeit							
Wirkungsgrad d. Leistungsstunden	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	103	–	–

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP-Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Normsetzung
- Anfragen und Initiativen Parlament
- Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	14.495
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	163.600	165.600	244.215
6	Sonstige Erträge	–	500	100.031
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.900	168.700	485.947
7	**Summe Erträge**	**165.500**	**334.800**	**844.688**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.464.600	5.602.800	5.861.776
9	Personalaufwand	6.791.200	6.311.900	6.157.094
10	Abschreibungen	601.600	408.400	636.780
13	Sonstige Aufwendungen	17.500	57.500	204.269
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.110.000	1.088.100	1.644.507
14	**Summe Aufwendungen**	**13.984.900**	**13.468.700**	**14.504.426**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.819.400**	**-13.133.900**	**-13.659.738**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	1.400	18.469
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	93
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.800	11.200	15.446
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-10.800**	**-9.800**	**2.930**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.830.200**	**-13.143.700**	**-13.656.808**
24	Steuern	–	–	952
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.830.200**	**-13.143.700**	**-13.657.760**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	3.954.800
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	936.200
13 a	Hessisches Competence Center (HCC)	506.500
13 a	Hessische Bezügestelle (HBS)	129.400
13 a	Beiträge zur Vorsorgekasse*	434.300
13 a	Unfallkasse Hessen (UKH)*	25.800
13 a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	14.000

*Die Beiträge zur Vorsorgekasse und Unfallkasse Hessen werden über den Prozentkalkulator auf die Produkte verteilt.

Zu Nr. 8

700 EUR stehen zur Verfügung des Präsidenten/der Präsidentin für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	310.500	421.200	774.825
Ausgaben	13.702.900	13.300.300	17.676.667
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-13.392.400**	**-12.879.100**	**-16.901.842**

Erläuterungen zur Liquidität

Entnahmen aus der kameralen Rücklage für investive Maßnahmen sind in Höhe von 145.000 EUR veranschlagt.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Erwerb von Fachsoftware	50.000
2	Ersatzbeschaffungen Büromaschinen	275.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	188	184	171
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	180	183	167
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	43	40	41
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	35	31	23
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11	11	11
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31	27	23
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	18	18
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28	29	33
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14	15	14
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	10.507	10.522	10.522	10.522	10.216
		Ist	–	–	10.507	10.342	10.522

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz Umwelt und Geologie

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	41.000	41.000	1.040.108
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.335.100	1.093.600	1.449.473
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	52.000	94.000	451.718
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.405.600	1.831.400	2.927.440
7	**Summe Erträge**	**2.833.700**	**3.060.000**	**5.868.739**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.639.800	15.143.300	16.306.551
9	Personalaufwand	28.458.100	27.728.200	27.025.368
10	Abschreibungen	3.190.200	3.029.800	2.805.010
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	284.600	331.900	228.082
13	Sonstige Aufwendungen	117.400	170.400	396.405
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.510.400	3.239.900	3.276.882
14	**Summe Aufwendungen**	**48.200.500**	**49.643.500**	**50.038.297**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-45.366.800**	**-46.583.500**	**-44.169.558**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	1.400	76.834
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	536
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	67.700	56.200	73.386
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-67.700**	**-54.800**	**2.912**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-45.434.500**	**-46.638.300**	**-44.166.646**
24	Steuern	11.900	12.200	11.326
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-45.446.400**	**-46.650.500**	**-44.177.971**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
09 06		**Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	331	Gebühren, sonstige Entgelte	472.200	471.500	634.725
119	331	Sonstige Verwaltungseinnahmen	238.900	281.500	526.050
132	331	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	61.322
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	331	Sonstige Zuweisungen vom Bund	403.600	–	–
281	331	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	313.400	213.000	831.116
282	331	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	264.000	147.600
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	2.645.000	85.000	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.405.600	1.831.400	3.280.561
		Gesamteinnahmen Kapitel 09 06	**5.478.700**	**3.146.400**	**5.481.375**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	610	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	8.018.100	7.669.600	6.546.067
427	610	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	36.000	36.000	–
428	610	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.244.200	19.732.900	19.731.280
443	840	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	75.000	75.000	46.681
459	610	Sonstige personalbezogene Ausgaben	50.000	50.000	72.380
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.440.400	1.629.800	2.455.398
514	331	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	209.600	172.800	390.665
517	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.565.500	1.399.300	1.728.084
518	331	Mieten und Pachten	2.827.200	2.545.800	2.514.016
519	331	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	64.300	55.800	65.260
525	331	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	117.400	170.700	181.784
526	331	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	–	3.000	138
527	331	Dienstreisen	113.300	159.300	166.226
529	331	Verfügungsmittel	700	700	608
531	331	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	308.200	295.900	334.339
537	331	Beförderungsausgaben	–	1.300	6.173
538	331	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6.579.000	9.303.100	9.201.951
542	012	Steuern und Abgaben	–	–	69.127
547	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	9.200	9.200	59
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
671	331	Erstattungen an Inland	2.000	–	–
685	331	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	286.600	287.700	228.637
		Baumaßnahmen			
711	331	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	87.400	122.000	57.418
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	331	Erwerb von Fahrzeugen	117.500	210.000	124.661
812	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	3.548.100	4.178.700	2.123.254
882	331	Zuweisungen für Investitionen an Länder	–	47.300	–
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	3.956.800
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	3.510.400	3.239.900	3.132.148
989	890	Sonstige haushaltstechnische Verrechnungen	–	–	37.258
		Gesamtausgaben Kapitel 09 06	**49.210.100**	**51.395.800**	**53.170.409**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	711.100	753.000	1.222.097
2	Übertragungseinnahmen	717.000	477.000	978.716
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	4.050.600	1.916.400	3.280.561
	Gesamteinnahmen	**5.478.700**	**3.146.400**	**5.481.375**
4	Personalausgaben	28.423.300	27.563.500	26.396.407
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13.234.800	15.746.700	17.113.827
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	288.600	287.700	228.637
7	Baumaßnahmen	87.400	122.000	57.418
8	Sonstige Investitionsausgaben	3.665.600	4.436.000	2.247.915
9	Besondere Finanzierungsausgaben	3.510.400	3.239.900	7.126.206
	Gesamtausgaben	**49.210.100**	**51.395.800**	**53.170.409**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-43.731.400**	**-48.249.400**	**-47.689.035**

Kapitel 09 11 Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Zuschüsse an die Landesbetriebe Landwirtschaft Hessen, Hessisches Landeslabor, Hessen-Forst und das Nationalparkamt Kellerwald-Edersee dargestellt. Die veranschlagten Zuschüsse aus dem Landeshaushalt an diese bzw. die veranschlagten Abführungen an den Landeshaushalt sind verbindlich.

Die Wirtschaftspläne der Landesbetriebe Landwirtschaft Hessen, Hessisches Landeslabor und Hessen-Forst inkl. Nationalparkamt Kellerwald-Edersee sind in den Anlagen zu Kapitel 09 11 „Landesbetrieb 1, 2 und 3“ enthalten.

Der Landesbetrieb Hessische Staatsdomäne Beberbeck ist dem Buchungskreis des Ministeriums (2800) zugeordnet. Zuschüsse an den Landesbetrieb bzw. Abführungen an den Landeshaushalt aus dessen Wirtschaftsplan sind daher im Kapitel 09 01 (Produkt 3 – Landwirtschaft) veranschlagt. Der Wirtschaftsplan des Landesbetriebs ist in der Anlage „Hessische Staatsdomäne Beberbeck“ enthalten.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Die in den Anlagen „Landesbetriebe“ jeweils unter B. ausgebrachten Bewirtschaftungsvermerke sind verbindlich.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
621		**Verbraucherschutz**	**–**	**39.097,5**	**-39.097,5**	**-39.097,5**
	002	Landesbetrieb Hessisches Landeslabor	–	39.097,5	-39.097,5	-39.097,5
711		**Naturschutz und Landschaftspflege**	**–**	**7.281,4**	**-7.281,4**	**-7.281,4**
	004	Nationalparkamt Kellerwald-Edersee	–	7.281,4	-7.281,4	-7.281,4
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**–**	**39.910,8**	**-39.910,8**	**-39.910,8**
	001	Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen	–	39.910,8	-39.910,8	-39.910,8
843		**Forstwirtschaft, Jagd**	**8.500,0**	**86.321,5**	**-77.821,5**	**-77.821,5**
	003	Landesbetrieb Hessen-Forst	8.500,0	86.321,5	-77.821,5	-77.821,5
		Summe Produkte	**8.500,0**	**172.611,2**	**-164.111,2**	**-164.111,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**36.804,5**	**-36.804,5**	**-36.804,5**	**–**	**36.566,4**	**-36.566,4**	**-36.566,4**
–	36.804,5	-36.804,5	-36.804,5	–	36.566,4	-36.566,4	-36.566,4
–	**7.152,3**	**-7.152,3**	**-7.152,3**	**–**	**8.291,4**	**-8.291,4**	**-8.291,4**
–	7.152,3	-7.152,3	-7.152,3	–	8.291,4	-8.291,4	-8.291,4
–	**38.577,8**	**-38.577,8**	**-38.577,8**	**–**	**37.844,1**	**-37.844,1**	**-37.844,1**
–	38.577,8	-38.577,8	-38.577,8	–	37.844,1	-37.844,1	-37.844,1
–	**87.603,7**	**-87.603,7**	**-87.603,7**	**108,1**	**85.706,6**	**-85.598,5**	**-85.598,5**
–	87.603,7	-87.603,7	-87.603,7	108,1	85.706,6	-85.598,5	-85.598,5
–	**170.138,3**	**-170.138,3**	**-170.138,3**	**108,1**	**168.408,5**	**-168.300,4**	**-168.300,4**

Kapitel 09 11 Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Produkt 001 Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an den Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zuschüsse für laufende Zwecke und Investitionen an den Landesbetrieb.

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen ist als Teil der Hessischen Landesverwaltung im Wesentlichen zuständig in den Bereichen:

- Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung,
- Fachinformation für Landwirtschaft und Gartenbau,
- Aus-, Fort- und Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau.

Die Leistungen des Landesbetriebs sind in dessen Wirtschaftsplan (Anlage Landesbetrieb 1 zu Kapitel 09 11) aufgeführt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	39.910.800	38.577.800	37.844.100
14	**Summe Aufwendungen**	**39.910.800**	**38.577.800**	**37.844.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-39.910.800**	**-38.577.800**	**-37.844.100**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-39.910.800**	**-38.577.800**	**-37.844.100**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-39.910.800**	**-38.577.800**	**-37.844.100**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	39.910.800	38.577.800	37.844.100
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-39.910.800**	**-38.577.800**	**-37.844.100**

Erläuterungen zur Liquidität

Zuschüsse	Ansatz 2025
Davon:	
für laufende Zwecke	39.060.400
für Investitionen	850.400
Gesamt	**39.910.800**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (entsprechend der Bodennutzungserhebung)	Hektar	**Soll**	766.700	765.300	765.300	–	–
		Ist	–	–	765.300	–	–

Kapitel 09 11 Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Produkt 002 Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an den Landesbetrieb Hessisches Landeslabor veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zuschüsse für laufende Zwecke und Investitionen an den Landesbetrieb.

Der Landesbetrieb Hessisches Landeslabor ist als Teil der Hessischen Landesverwaltung im Wesentlichen zuständig in den Bereichen:

- Seuchendiagnostik, Tiergesundheit und Tierschutz,
- Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrolle bei Tieren, Lebensmitteln und tierischen Produkten,
- Verbraucherschutz bei Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen,
- Untersuchung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt.

Die Leistungen des Landesbetriebs sind in dessen Wirtschaftsplan (Anlage Landesbetrieb 2 zu Kapitel 09 11) aufgeführt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	39.097.500	36.804.500	36.566.400
14	**Summe Aufwendungen**	**39.097.500**	**36.804.500**	**36.566.400**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-39.097.500**	**-36.804.500**	**-36.566.400**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-39.097.500**	**-36.804.500**	**-36.566.400**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-39.097.500**	**-36.804.500**	**-36.566.400**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	39.097.500	36.804.500	36.566.400
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-39.097.500**	**-36.804.500**	**-36.566.400**

Erläuterungen zur Liquidität

Zuschüsse	Ansatz 2025
Davon:	
für laufende Zwecke	37.423.900
für Investitionen	1.673.600
Gesamt	**39.097.500**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Proben	Anzahl	**Soll**	359.750	359.750	359.750	–	–
		Ist	–	–	364.326	–	–

Kapitel 09 11 Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Produkt 003 Landesbetrieb Hessen-Forst

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an den Landesbetrieb Hessen-Forst veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zuschüsse für laufende Zwecke und Investitionen an den Landesbetrieb.

Der Landesbetrieb Hessen-Forst ist als Teil der Hessischen Landesverwaltung im Wesentlichen zuständig für

- Staatswaldbewirtschaftung,
- Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald,
- Forstliche Umweltbildung,
- Gesetzliche Dienstleistungen im Körperschaftswald,
- Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald,
- Forsthoheitliche und sonstige öffentliche Aufgaben und
- Durchführung forstlicher Versuchsprogramme.

Der Landesbetrieb nimmt weitere Dienstleistungen zur Unterstützung der Verwaltung und Weiterentwicklung von Privat- und Kommunalwald sowie von Naturschutzflächen wahr.

Die Produkte und Leistungen des Landesbetriebs sind in dessen Wirtschaftsplan (Anlage Landesbetrieb 3 zu Kapitel 09 11) aufgeführt. Dort sind auch die Leistungen des Nationalparkamts Kellerwald-Edersee als Sonderbehörde der Landesforstverwaltung in Produkt 3 dargestellt.

Im Rahmen der Verlagerung des Wolfszentrums Hessen und der Wildbiologischen Forschungsstelle vom Hessischen Landesamt für Naturschutz und Geologie (Kap. 09 06 Produkt 007 – Zentrum für Artenvielfalt) zum Landesbetrieb Hessen-Forst werden Mittel im erforderlichen Umfang hierher umgesetzt. Im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs Hessen-Forst sind die Leistungen dem Produkt 007 – Forsthoheitliche und sonstige öffentliche Aufgaben – zugeordnet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.500.000	–	108.134
7	**Summe Erträge**	**8.500.000**	**–**	**108.134**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	86.321.500	87.603.700	85.706.600
14	**Summe Aufwendungen**	**86.321.500**	**87.603.700**	**85.706.600**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-77.821.500**	**-87.603.700**	**-85.598.466**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-77.821.500**	**-87.603.700**	**-85.598.466**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-77.821.500**	**-87.603.700**	**-85.598.466**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	8.500.000	–	108.134
Ausgaben	86.321.500	87.603.700	85.706.600
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-77.821.500**	**-87.603.700**	**-85.598.466**

Erläuterungen zur Liquidität

Zuschüsse	Ansatz 2025
Davon:	
für laufende Zwecke	83.647.700
für Investitionen	2.673.800
Gesamt	**86.321.500**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gesamtwaldfläche des Landes Hessen	Hektar	**Soll**	894.180	894.180	894.180	–	–
		Ist	–	–	894.180	–	–

Kapitel 09 11 Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Produkt 004 Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

In diesem Produkt ist der Zuschuss an das Nationalparkamt Kellerwald-Edersee veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zuschüsse für laufende Zwecke und Investitionen an das Nationalparkamt.

Das Nationalparkamt Kellerwald-Edersee ist als Sonderbehörde der Landesforstverwaltung dem Buchungskreis 2850 Landesbetrieb Hessen Forst zugeordnet. Die Leistungen des Nationalparkamts sind in Produkt 3 im Wirtschaftsplan „Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee“ (Anlage Landesbetrieb 3 zu Kapitel 09 11) detailliert aufgeführt.

Es unterliegt der unmittelbaren Dienst- und Fachaufsicht des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Es hat die Aufgabe des Managements, der Entwicklung und des Betriebs des Nationalparks Kellerwald-Edersee.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.281.400	7.152.300	8.291.400
14	**Summe Aufwendungen**	**7.281.400**	**7.152.300**	**8.291.400**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.281.400**	**-7.152.300**	**-8.291.400**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.281.400**	**-7.152.300**	**-8.291.400**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.281.400**	**-7.152.300**	**-8.291.400**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	7.281.400	7.152.300	8.291.400
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.281.400**	**-7.152.300**	**-8.291.400**

Erläuterungen zur Liquidität

Zuschüsse	Ansatz 2025
Davon:	
für laufende Zwecke	7.046.400
für Investitionen	235.000
Gesamt	**7.281.400**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Nationalpark-Gesamtfläche (einschl. Staats-, Kommunalwald und Nichtwaldfläche)	Hektar	**Soll**	7.688	7.688	7.688	–	–
		Ist	–	–	7.688	–	–

Kapitel 09 11 Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.500.000	–	108.134
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**8.500.000**	**–**	**108.134**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	172.611.200	170.138.300	168.408.500
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**172.611.200**	**170.138.300**	**168.408.500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-164.111.200**	**-170.138.300**	**-168.300.366**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-164.111.200**	**-170.138.300**	**-168.300.366**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-164.111.200**	**-170.138.300**	**-168.300.366**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
09 11		**Landesbetriebe und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
282	531	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	8.500.000	–	108.134
		Gesamteinnahmen Kapitel 09 11	**8.500.000**	**–**	**108.134**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
682	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	166.956.400	163.735.500	161.460.700
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
891	531	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	5.654.800	6.402.800	6.947.800
		Gesamtausgaben Kapitel 09 11	**172.611.200**	**170.138.300**	**168.408.500**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	8.500.000	–	108.134
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**8.500.000**	**–**	**108.134**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	166.956.400	163.735.500	161.460.700
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	5.654.800	6.402.800	6.947.800
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**172.611.200**	**170.138.300**	**168.408.500**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-164.111.200**	**-170.138.300**	**-168.300.366**

Kapitel 09 13 Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")

A. Vorbemerkungen

Im Zuge der Neuordnung der Aufgaben des Landrats und des Oberbürgermeisters als Behörde der Landesverwaltung wurden die Aufgaben im Bereich „Amt für den ländlichen Raum“ auf die jeweils zuständigen Landräte übertragen. Grundlage dieser Regelung ist das Gesetz zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung in der jeweils gültigen Fassung.

Aufgrund dieses Gesetzes wird den Landkreisen vom Land Hessen ein jährlicher Festbetrag als Kostenpauschale gezahlt. Zur Umsetzung des Gesetzes sind weitere Mittel bei Kap. 03 01 und 09 15 veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
841	**Landwirtschaft und Ernährung**	**–**	**30.808,1**	**-30.808,1**	**-30.808,1**
001	Aufgaben der Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")	–	30.808,1	-30.808,1	-30.808,1
	Summe Produkte	**–**	**30.808,1**	**-30.808,1**	**-30.808,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**30.843,9**	**-30.843,9**	**-30.843,9**	**–**	**30.843,7**	**-30.843,7**	**-30.843,7**
–	30.843,9	-30.843,9	-30.843,9	–	30.843,7	-30.843,7	-30.843,7
–	**30.843,9**	**-30.843,9**	**-30.843,9**	**–**	**30.843,7**	**-30.843,7**	**-30.843,7**

Kapitel 09 13 Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")

Produkt 001 Aufgaben der Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

Das Hessische Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die nach dem Gesetz zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung ggf. erforderlich werdenden Anpassungen im Rahmen der im Einzelplan 09 veranschlagten Mittel im Haushaltsvollzug vorzunehmen. Mieten und Mietnebenkosten für die Unterbringung kommunalisierter Dienststellen in landeseigenen Gebäuden können unmittelbar an den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen geleistet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

- Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

Die Aufgaben in den Bereichen der Landwirtschaft, der Landschaftspflege, der Dorf- und Regionalentwicklung und des ländlichen Tourismus nehmen folgende Landkreise wahr:

1. Landkreis Bergstraße,
2. Landkreis Darmstadt-Dieburg - auch für die Stadt Darmstadt und den Landkreis Groß-Gerau,
3. Landkreis Fulda,
4. Landkreis Hersfeld-Rotenburg,
5. Hochtaunuskreis - auch für den Main-Taunus-Kreis, den Landkreis Offenbach und die Städte Frankfurt am Main und Offenbach am Main,
6. Landkreis Kassel - auch für die Stadt Kassel,
7. Lahn-Dill-Kreis - auch für den Landkreis Gießen,
8. Landkreis Limburg-Weilburg - auch für den Rheingau-Taunus-Kreis und die Stadt Wiesbaden,
9. Main-Kinzig-Kreis,
10. Landkreis Marburg-Biedenkopf,
11. Odenwaldkreis,
12. Schwalm-Eder-Kreis,
13. Vogelsbergkreis,
14. Landkreis Waldeck-Frankenberg,
15. Werra-Meißner-Kreis,
16. Wetteraukreis.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	28.033.200	28.032.979
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.901.600	855.300	855.331
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.906.500	1.955.400	1.955.400
14	**Summe Aufwendungen**	**30.808.100**	**30.843.900**	**30.843.709**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-30.808.100**	**-30.843.900**	**-30.843.709**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-30.808.100**	**-30.843.900**	**-30.843.709**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-30.808.100**	**-30.843.900**	**-30.843.709**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 12

Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

Zahlungen von Mieten und Mietnebenkosten für die Unterbringung kommunalisierter Dienststellen in landeseigenen Gebäuden an den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen.

Zu Nr. 13a

Zuführung an Vorsorgekasse.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	30.808.100	30.843.900	30.843.709
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-30.808.100**	**-30.843.900**	**-30.843.709**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Ämter für den ländlichen Raum	Stück	**Soll**	16	16	16	16	16
		Ist	–	–	16	16	16

Erläuterung zu Einzelpositionen

Qualitätskennzahlen entfallen. Es handelt sich um eine Kostenerstattungspauschale. Eine Leistungswirkung ist nicht darstellbar.

Kapitel 09 13 Landräte (Bereich "Amt für den ländlichen Raum")

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	28.033.200	28.032.979
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.901.600	855.300	855.331
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.906.500	1.955.400	1.955.400
14	**Summe Aufwendungen**	**30.808.100**	**30.843.900**	**30.843.709**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-30.808.100**	**-30.843.900**	**-30.843.709**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-30.808.100**	**-30.843.900**	**-30.843.709**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-30.808.100**	**-30.843.900**	**-30.843.709**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	012	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	28.033.200	28.033.200	28.032.979
682	012	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	868.400	855.300	855.331
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.906.500	1.955.400	1.955.400
		Gesamtausgaben Kapitel 09 13	**30.808.100**	**30.843.900**	**30.843.709**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	28.901.600	28.888.500	28.888.309
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.906.500	1.955.400	1.955.400
	Gesamtausgaben	**30.808.100**	**30.843.900**	**30.843.709**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-30.808.100**	**-30.843.900**	**-30.843.709**

Kapitel 09 15 Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

A. Vorbemerkungen

Im Zuge der Neuordnung der Aufgaben des Landrats und des Oberbürgermeisters als Behörde der Landesverwaltung wurden die Aufgaben im Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz" auf die jeweils zuständigen Landräte und kreisfreien Städte übertragen.

Grundlage dieser Regelung ist das Gesetz zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung in der jeweils gültigen Fassung.

Aufgrund dieses Gesetzes wird den Landkreisen und kreisfreien Städten vom Land Hessen ein jährlicher Festbetrag als Kostenpauschale gezahlt. Zur Umsetzung des Gesetzes sind weitere Mittel bei Kap. 03 01 und 09 13 veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Bewirtschaftungsvermerke

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
621	**Verbraucherschutz**	**–**	**19.400,5**	**-19.400,5**	**-19.400,5**
001	Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister (Bereich: "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")	–	19.400,5	-19.400,5	-19.400,5
	Summe Produkte	**–**	**19.400,5**	**-19.400,5**	**-19.400,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**19.487,4**	**-19.487,4**	**-19.487,4**	**–**	**19.435,4**	**-19.435,4**	**-19.435,4**
–	19.487,4	-19.487,4	-19.487,4	–	19.435,4	-19.435,4	-19.435,4
–	**19.487,4**	**-19.487,4**	**-19.487,4**	**–**	**19.435,4**	**-19.435,4**	**-19.435,4**

Kapitel 09 15 Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

Produkt 001 Aufgaben der Landräte und Oberbürgermeister (Bereich: "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

Haushaltsvermerke

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die nach dem Gesetz zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung ggf. erforderlich werdenden Anpassungen im Rahmen der im Einzelplan 09 veranschlagten Mittel im Haushaltsvollzug vorzunehmen. Mieten und Mietnebenkosten für die Unterbringung kommunalisierter Dienststellen in landeseigenen Gebäuden können unmittelbar an den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen geleistet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

- Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

Die Aufgaben in den Bereichen Veterinärwesen und Verbraucherschutz nehmen die 21 hessischen Landkreise und 5 hessischen kreisfreie Städte wahr.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	18.292.500	18.240.500
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.622.300	299.100	299.149
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	778.200	895.800	895.800
14	**Summe Aufwendungen**	**19.400.500**	**19.487.400**	**19.435.449**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-19.400.500**	**-19.487.400**	**-19.435.449**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-19.400.500**	**-19.487.400**	**-19.435.449**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-19.400.500**	**-19.487.400**	**-19.435.449**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 12

Kostenerstattungen im Rahmen des Gesetzes zur Neuordnung der Aufgaben des Landrats sowie des Oberbürgermeisters als Behörden der Landesverwaltung.

Zahlungen von Mieten und Mietnebenkosten für die Unterbringung kommunalisierter Dienststellen in landeseigenen Gebäuden an den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen.

Zu Nr. 13a

Zuführung an Vorsorgekasse.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	19.400.500	19.487.400	19.435.449
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-19.400.500**	**-19.487.400**	**-19.435.449**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Ämter für Veterinärwesen und Verbraucherschutz	Stück	**Soll**	26	26	26	26	26
		Ist	–	–	26	26	26

Erläuterung zu Einzelpositionen

Qualitätskennzahlen entfallen. Es handelt sich um eine Kostenerstattungspauschale. Eine Leistungswirkung ist nicht darstellbar.

Kapitel 09 15 Landräte und Oberbürgermeister (Bereich "Amt für Veterinärwesen und Verbraucherschutz")

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	18.292.500	18.240.500
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.622.300	299.100	299.149
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	778.200	895.800	895.800
14	**Summe Aufwendungen**	**19.400.500**	**19.487.400**	**19.435.449**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-19.400.500**	**-19.487.400**	**-19.435.449**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-19.400.500**	**-19.487.400**	**-19.435.449**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-19.400.500**	**-19.487.400**	**-19.435.449**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	012	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	18.292.500	18.292.500	18.240.500
682	012	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	329.800	299.100	299.149
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	778.200	895.800	895.800
		Gesamtausgaben Kapitel 09 15	**19.400.500**	**19.487.400**	**19.435.449**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	18.622.300	18.591.600	18.539.649
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	778.200	895.800	895.800
	Gesamtausgaben	**19.400.500**	**19.487.400**	**19.435.449**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-19.400.500**	**-19.487.400**	**-19.435.449**

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

A. Vorbemerkungen

In Kap. 09 21 sind insbesondere Maßnahmen zur Förderung in den Bereichen des Klimaschutzes, der Altlastensanierung, der Nachhaltigkeit sowie der Wasserwirtschaft veranschlagt. Die einzelnen Produkte ergeben sich aus der beigefügten Produktübersicht.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Haushaltsvermerke

1. Die Ansätze für Aufwendungen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Förderprodukte mit Kofinanzierung durch Bundesmittel im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) der Kap. 09 21, 09 22 und 09 23 sind gegenseitig deckungsfähig. Betroffen sind Kap. 09 21 - FP 006 (Hochwasserschutz), Kap. 09 22 - FP 010 (Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen), Kap. 09 22 - FP 015 (Vertragsnaturschutz, investiver Naturschutz) und Kap. 09 23 – FP 002 (Förderung des Schadensausgleichs im Falle von Naturkatastrophen), FP 004 (Förderung der Tierzucht), FP 008 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)), FP 018 (Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)), FP 019 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP) - Weinbau), FP 020 (Marktstrukturförderung), FP 022 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt/ Naturschutz), FP 023 (HALM), FP 024 (Dorfentwicklung), FP 025 (Regionalentwicklung) und FP 031 (Flurneuordnung).

2. Bei Mindereinnahmen/Mindererträgen aus Bundesmitteln können die dadurch freiwerdenden Landesmittel mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen in den Produkten mit Bundes- bzw. EU-Kofinanzierung der Kap. 09 21, 09 22 und 09 23 eingesetzt werden. § 7 HG findet keine Anwendung.

3. Die Ansätze für Aufwendungen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen von der EU-Verordnung betroffenen Programme / Leistungen sind gegenseitig deckungsfähig. Diese Programme sind für EU-Anlastungen einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt 099 im Kap. 09 23. Der Vermerk betrifft folgende Produkte:

Kap. 09 21 - FP 004,

Kap. 09 22 - FP 010,

Kap. 09 23 - FP 002, 008, 016, 018, 020, 022, 023, 024, 025, 026 und 031.

4. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Aufwendungen und Ausgaben verwendet werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
712	**Gewässerschutz und -pflege**	**7.710,0**	**6.830,0**	**880,0**	**–**
004	Umsetzung der Europäischen Wasserpolitik im Bereich des Gewässerschutzes zum Erhalt und zur Verbesserung der Gewässergüte	7.710,0	6.830,0	880,0	–
713	**Umweltschutz**	**14.708,0**	**59.306,8**	**-44.598,8**	**-25.434,8**
001	Altlastensanierung und vorsorgender Bodenschutz	13.210,0	21.624,5	-8.414,5	-2.540,0
002	Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen	–	33.934,7	-33.934,7	-22.954,8
003	Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Umweltlotterie	398,0	398,0	–	–
008	Fachübergreifender Umwelt- und Ressourcenschutz	–	630,0	-630,0	-380,0
009	Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der non-formalen Bildung	100,0	2.719,6	-2.619,6	-490,0
011	Nachhaltigkeitsstrategie Hessen	–	–	–	-70,0
099	Sammler "Altprogramme und sonstige Einnahmen"	1.000,0	–	1.000,0	1.000,0
731	**Küstenschutz und Hochwasserschutz**	**312,0**	**1.690,0**	**-1.378,0**	**-458,0**
006	Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen	312,0	1.690,0	-1.378,0	-458,0
	Summe Produkte	**22.730,0**	**67.826,8**	**-45.096,8**	**-25.892,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
13.122,0	**14.122,0**	**-1.000,0**	**–**	**11.911,0**	**12.103,3**	**-192,2**	**2.647,6**
13.122,0	14.122,0	-1.000,0	–	11.911,0	12.103,3	-192,2	2.647,6
15.211,0	**77.022,4**	**-61.811,4**	**-36.911,3**	**14.286,2**	**62.069,7**	**-47.783,4**	**-24.570,6**
13.150,0	23.317,6	-10.167,6	-2.590,0	13.141,6	17.145,9	-4.004,3	-2.590,0
–	50.849,3	-50.849,3	-33.864,8	–	42.181,3	-42.181,3	-20.922,7
411,0	411,0	–	–	80,3	46,0	34,3	24,4
–	565,0	-565,0	-435,0	–	764,0	-764,0	-274,8
100,0	648,0	-548,0	-590,0	29,6	1.236,5	-1.206,8	-1.110,2
–	1.231,5	-1.231,5	-981,5	–	695,9	-695,9	-736,4
1.550,0	–	1.550,0	1.550,0	1.034,7	–	1.034,7	1.039,1
1.787,0	**3.045,0**	**-1.258,0**	**-458,0**	**771,1**	**1.907,5**	**-1.136,5**	**-909,6**
1.787,0	3.045,0	-1.258,0	-458,0	771,1	1.907,5	-1.136,5	-909,6
30.120,0	**94.189,4**	**-64.069,4**	**-37.369,3**	**26.968,3**	**76.080,5**	**-49.112,1**	**-22.832,6**

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 001 Altlastensanierung und vorsorgender Bodenschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Sanierung von gewerblichen Altlasten und Rüstungsaltlasten

Vorsorgender Bodenschutz

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Förderprodukt Nr. 004 (Umsetzung der Europäischen Wasserpolitik im Bereich des Gewässerschutzes zum Erhalt und zur Verbesserung der Gewässergüte).

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Altlastensanierung

b) Vorsorgender Bodenschutz

Am Rüstungsstandort Stadtallendorf werden neben dem Betrieb der hydraulischen Sicherung noch Detailerkundungen für Altgebäude und Gebäude mit Raumluftbelastungen durchgeführt. Die Grundwassersanierungen bei den großen Maßnahmen (u.a. Hessisch Lichtenau, Lampertheim, Pionierpark Mühlheim) werden weiterhin zu betreiben sein. Des Weiteren müssen auch kleinere und mittlere Altlastensanierungsmaßnahmen sowohl boden- als auch grundwasserseitig stetig fortgeführt werden.

Die Altlastensanierung umfasst die Sanierung der gewerblichen und der Rüstungsaltlasten (Ersatzvornahme des Landes, sofern Sanierungsverantwortliche nicht oder nicht rechtzeitig zur Sanierung heranziehbar sind). Hierbei werden u. a. dem Träger der Altlastensanierung (Hessische Industriemüll GmbH - Bereich Altlastensanierung: HIM-ASG) nach Prioritäten und fachlicher Bewertung per Jahresvertrag Mittel zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung beruht u. a. auf dem Rahmenvertrag mit der HIM GmbH vom 18./22.12.1998 und den jährlich entsprechend den bewilligten Haushaltsmitteln abzuschließenden Jahresverträgen.

Auf Grundlage des Hessischen Gesetzes zur Ausführung des Bundes-Bodenschutzgesetzes und zur Altlastensanierung (HAltBodSchG) soll der vorsorgende Bodenschutz gestärkt werden.

Dies beinhaltet insbesondere, dass bei der raumbezogenen Planung (Landes-, Regional-, Bauleitplanung) und baulichen Vorhaben darauf hingewirkt wird, die Neuinanspruchnahme von Flächen so gering wie möglich zu halten und Beeinträchtigungen der natürlichen Bodenfunktionen und der Archivfunktionen des Bodens so weit wie möglich zu vermeiden. Die Bedeutung und Berücksichtigung der Belange des vorsorgenden Bodenschutzes sind im Verwaltungsvollzug sowie in der Öffentlichkeit, in Kommunen und bei Fachplanern zu etablieren bzw. zu fördern. Hierzu gehören u. a. Arbeitshilfen, Bodenschutzkonzepte, Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Weiterbildungsmaßnahmen.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 100.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

In dem Produkt werden auch Einnahmen des Landes aus der Abwasserabgabe eingesetzt. Mittel aus der zweckgebundenen Abwasserabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	13.210.000	13.150.000	11.647.647
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.374.445
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	75.000
6	Sonstige Erträge	–	–	44.475
7	**Summe Erträge**	**13.210.000**	**13.150.000**	**13.141.566**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	180.000	210.000	23.627
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	21.444.500	23.107.600	17.122.280
14	**Summe Aufwendungen**	**21.624.500**	**23.317.600**	**17.145.907**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.414.500**	**-10.167.600**	**-4.004.341**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.414.500**	**-10.167.600**	**-4.004.341**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.414.500**	**-10.167.600**	**-4.004.341**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	13.210.000	13.150.000	13.698.542
Ausgaben	15.750.000	15.740.000	16.288.542
davon Abfinanzierung	*7.962.400*	*6.259.300*	–
davon Neubewilligung	*7.787.600*	*9.480.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.540.000**	**-2.590.000**	**-2.590.000**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind Mittel aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe in Höhe von 13.210.000 Euro enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	13.836.900	6.259.300	3.072.000	3.072.000	1.433.600
Summe	**13.836.900**	**6.259.300**	**3.072.000**	**3.072.000**	**1.433.600**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	53	53	53	53	56
		Ist	–	–	52	53	56
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Altlastensanierung und vorsorgenden Bodenschutz voranbringen							
Sanierungsfälle	Anzahl	**Soll**	48	48	48	49	52
		Ist	–	–	47	49	49
Altlasten mit Überwachungsstatus	Anzahl	**Soll**	5	5	5	4	4
		Ist	–	–	5	4	4
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	66	115
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	102	–	–

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 002 Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt Nr. 004 (Umsetzung der Europäischen Wasserpolitik im Bereich des Gewässerschutzes zum Erhalt und zur Verbesserung der Gewässergüte), Förderprodukt Nr. 006 (Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen), Förderprodukt Nr. 008 (Fachübergreifender Umwelt- und Ressourcenschutz) und Förderprodukt Nr. 009 (Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der non-formalen Bildung) in Kap. 09 21.

2. Zur Durchführung der Maßnahmen können Mittel in Höhe der tatsächlich anfallenden Ausgaben den Kap. 09 01, 09 06, 09 22, 09 23, 17 41 zugeführt und in Kap. 09 11 die Produkte 001 und 003 entsprechend verstärkt werden.

3. Die Verpflichtungsermächtigungen sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Förderprodukte Nr. 005 (Umsetzung der Biodiversitätsstrategie und Artenschutz) und Nr. 010 (Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen) in Kap. 09 22, sowie der Förderprodukte Nr. 007 (Förderung des Verbraucherschutzes), Nr. 008 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)) und Nr. 028 (Energetische und stoffliche Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen) in Kap. 09 23 sowie Produkt 40 (Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel) in Kap. 17 41.

4. Abweichungen von § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO sind zulässig.

5. Mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die geplanten Aufwendungen ändern sich jeweils entsprechend.

6. Im Rahmen der Zweckbestimmung können Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen 2025 und des Klimaplans Hessen auch in anderen Produkten der Kapitel und den Landesbetrieben des Einzelplans 09 sowie in anderen Einzelplänen des Landes finanziert werden. Die veranschlagten Leistungen dieser Produkte dürfen um diese Maßnahmen ergänzt werden.

7. Nicht verbrauchte Mittel können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einer zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Maßnahmen für den Klimaschutz und zur Klimaanpassung allgemein

b) Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen 2025 (IKSP)

c) Maßnahmen des Klimaplans Hessen (KPH)

Zu a)

Ausgaben des Landes zur Verminderung der klimaschädlichen Treibhausgase durch Verbesserung des Klimaschutzes, zur Anpassung an den Klimawandel und zur Steigerung des Einsatzes Erneuerbarer Energien sowie zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung, z. B. für externen Sachverstand zur Verbesserung der konzeptionellen Grundlagen, für Veranstaltungen, Wettbewerbe, Veröffentlichungen sowie für Fördermaßnahmen.

Hierunter fallen insbesondere:

- Förder- und Modellvorhaben im Bereich Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel sowie Informations-, Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen entsprechend des Hessischen Klimaschutzgesetzes
- Fachzentrum Klimawandel und Anpassung (FZK)
- Landesenergieagentur (LEA)
- Bündnis "Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen"

Zu b)

Fortführung jener IKSP-Maßnahmen, die nicht in den Klimaplan Hessen übergehen.

Zu c)

In der Evaluation des IKSP 2025 wurde deutlich, dass weitere Maßnahmen ergriffen werden müssen, um die Klimaziele bis 2030 zu erreichen.

Der “Klimaplan Hessen” trägt dem Rechnung und beinhaltet deshalb weitergehende Maßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimawandelanpassung. Dazu gehören auch jene Maßnahmen aus dem IKSP 2025, die bis zum Jahr 2030 fortgeführt werden.

In diesem Produkt können auch Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Die Rücklage weist zum Stand 31.12.2023 einen Bestand von 19.424.680,85 Euro aus.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	26.391.000	24.217.500	24.906.894
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	232.000	18.920.500	14.776.349
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.311.700	7.711.300	2.498.067
14	**Summe Aufwendungen**	**33.934.700**	**50.849.300**	**42.181.310**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-33.934.700**	**-50.849.300**	**-42.181.310**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-33.934.700**	**-50.849.300**	**-42.181.310**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-33.934.700**	**-50.849.300**	**-42.181.310**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	22.954.800	33.864.800	20.922.750
davon Abfinanzierung	*12.088.200*	*16.042.500*	–
davon Neubewilligung	*10.866.600*	*17.822.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-22.954.800**	**-33.864.800**	**-20.922.750**

Erläuterungen zur Liquidität

Minderausgaben aufgrund von neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	23.068.100	8.195.100	6.925.100	4.365.900	3.582.000
Summe	**23.068.100**	**8.195.100**	**6.925.100**	**4.365.900**	**3.582.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	42	38	1.038	1.032	538
		Ist	–	–	2.805	1.956	33
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Negative Auswirkungen des Klimawandels begrenzen							
geförderte Kommunen in Windvorranggebieten	Anzahl	**Soll**	–	2	2	2	4
		Ist	–	–	–	–	–
sonstige Fördermaßnahmen	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
Pilot-, Demonstrations-, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben	Anzahl	**Soll**	1	2	2	2	4
		Ist	–	–	–	–	–
Geförderte (E-)Lastenräder sowie (E-)Lasten- bzw. Kinderanhänger	Anzahl	**Soll**	–	–	1.000	1.000	500
		Ist	–	–	2.753	1.861	–
Studien und Analysen	Anzahl	**Soll**	30	18	18	12	12
		Ist	–	–	42	83	23
Maßnahmen zur Reduzierung mikroklimatischer Belastungen in überhitzten Gebieten	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	6
		Ist	–	–	2	–	–
Öffentlichkeitsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	5	10	10	10	9
		Ist	–	–	5	9	7
2.2 Klimaplan Hessen und Integrierten Klimaschutzplan (IKSP) umsetzen							
Abfluss der Mittel	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	43	57	61
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	52	39
2.4 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	57	–	–

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 003 Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Umweltlotterie

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Durchführung von Maßnahmen aus den Erlösen der Hessischen Umweltlotterie zum Schutz der Umwelt und der natürlichen Lebensgrundlagen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen und Ausgaben dürfen in Höhe der Erträge und Einnahmen aus der Umweltlotterie geleistet werden. Die Mittel sind zweckgebunden und übertragbar.

2. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

3. Zur Finanzierung des Verwaltungsaufwands sind die tatsächlich anfallenden Ausgaben für Personal und Sachmittel an das Kap. 09 01 abzuführen.

4. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Mittel aus Erlösen der Umweltlotterie zur Finanzierung zur Verfügung stehen.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Maßnahmen im Rahmen der Umweltlotterie

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden anteiligen Einnahmen aus der Hessischen Umweltlotterie. Aufwendungen für dieses Förderprodukt sind für das Land kostenneutral.

Die Höhe der Förderung ist abhängig von den Erlösen der Umweltlotterie.

Folgende Maßnahmen können insbesondere gefördert werden:

- Erhalt und Wiederherstellung der biologischen Vielfalt
- Biotopgestaltung, Ökosystemvernetzung und Gewässerschutz
- Erhalt und Wiederherstellung natürlicher Bodenfunktionen
- Projekte zum Ressourcenschutz.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.308
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**2.308**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	363.000	376.000	20.374
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	35.000	35.000	25.663
14	**Summe Aufwendungen**	**398.000**	**411.000**	**46.037**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-398.000**	**-411.000**	**-43.729**
16	Erträge aus Beteiligungen	398.000	411.000	78.000
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**398.000**	**411.000**	**78.000**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**34.271**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**34.271**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	398.000	411.000	80.308
Ausgaben	398.000	411.000	55.861
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*398.000*	*411.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**24.447**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Höhe entspricht den prognostizierten Einnahmen aus der Umweltlotterie.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fördermaßnahmen	Anzahl	**Soll**	18	18	10	5	10
		Ist	–	–	1	3	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Schutz natürlicher Lebensgrundlagen voranbringen							
Fördermaßnahmen	Anzahl	**Soll**	18	18	10	5	10
		Ist	–	–	1	3	2
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	81	104
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	20	–	–

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 004 Umsetzung der Europäischen Wasserpolitik im Bereich des Gewässerschutzes zum Erhalt und zur Verbesserung der Gewässergüte

PR-H 712 – Gewässerschutz und -pflege

Zweckbestimmung

Umsetzung der Europäischen Wasserpolitik im Bereich des Gewässerschutzes zum Erhalt und zur Verbesserung der Gewässergüte

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Im Vorgriff auf die Ist-Einnahmen für das Produkt dürfen zusätzliche Aufwendungen und Ausgabeverpflichtungen bis zu 30 % der Ansätze neu begründet werden.

2. Abweichungen von § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO sind zulässig.

3. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden fünf Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen. In der Leistung b) gilt das für die EU-Mittel aus dem ELER-Fonds auch für die entsprechende Kofinanzierung.

4. Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Förderprodukt Nr. 001 (Altlastensanierung und vorsorgender Bodenschutz) sowie einseitig deckungsfähig zu Gunsten Förderprodukt Nr. 099 (Sammler).

5. Mittel der Abwasserabgabe können im Rahmen der Zweckbindung insbesondere wie folgt abgeführt werden:

- für die Erreichung der Ziele der WRRL in Natura 2000-Gebieten zum Förderprodukt Nr. 011 in Kap. 09 22 (Management der Schutzgebiete (Natura 2000, NSG)),
- an das Kap. 09 23, Förderprodukt Nr. 023 (HALM),
- für die Erreichung der Ziele der WRRL zum Kap. 09 06,
- für die Finanzierung des Verwaltungsaufwands in Höhe der tatsächlichen Ausgaben für Personal- und Sachmittel für bis zu 2 Stellen in Kap. 09 01.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte

b) Erhaltung und Wiederherstellung naturnaher Gewässer

c) Erhaltung und Verbesserung des guten qualitativen und quantitativen Zustands des Grundwassers

d) Finanzierungsbeitrag für die Sanierung der Stadtschleuse Kassel

Insbesondere zur Umsetzung des Wasserhaushaltsgesetzes, des Hessischen Wassergesetzes sowie der Oberflächen- und Grundwasserverordnung werden Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte gefördert. Hierunter fallen insbesondere auch Maßnahmen, die zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie (RL 2000/60/EG) und der durch die Richtlinie 2013/39/EU geänderten Richtlinie 2008/105/EG in Bezug auf prioritäre Stoffe im Bereich der Wasserpolitik erforderlich sind.

Nach der EU-Wasserrahmenrichtlinie sollte grundsätzlich bis zum Jahr 2015, bei begründeter Fristverlängerung als Ausnahme spätestens jedoch bis 2027, ein guter Zustand der Gewässer erreicht werden. Die Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie ist in drei Bewirtschaftungsperioden (bis 2015, 2021 und 2027) gegliedert.

Gegenstand der Umsetzung des nationalen und europäischen Wasserrechtes sind die drei Bereiche Oberflächengewässer (Stoffe), Oberflächengewässer (Struktur) und Grundwasser.

Dazu gehören insbesondere:

- Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte (chemische und physikalische Parameter und biologische Komponenten sowie Hydraulik) im Bereich der punktuellen Stoffeinträge und der diffusen Einträge,
- Maßnahmen zur Erhaltung und Wiederherstellung naturnaher Gewässer (Gewässerentwicklung und Durchgängigkeit) einschließlich ihrer Ufer und Auen, im Bereich Gewässerstruktur inkl. Finanzierung eines Dienstleisters, der die Kommunen und Wasserverbände bei der Maßnahmenumsetzung unterstützt,
- Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung des guten qualitativen und quantitativen Zustands des Grundwassers,
- Integriertes LIFE Projekt "Lebendige Lahn“. Im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes, dem Umweltministerium Rheinland-Pfalz sowie der Bundesanstalt für Gewässerkunde sollen hier Maßnahmen entwickelt und umgesetzt werden, um den Zustand der Lahn zu verbessern.

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Abwasserabgabe.

Die Vereinnahmung der Mittel aus der Abwasserabgabe ist in den Förderprodukten wie folgt veranschlagt:

	2025
Nr. 1 in Höhe von	13.210.000 Euro
Nr. 4 in Höhe von	5.990.000 Euro
Nr. 9 in Höhe von	100.000 Euro
Nr. 99 in Höhe von	1.000.000 Euro
Insgesamt	**20.300.000 Euro**

Die Buchung der Einnahmen in den Förderprodukten Nr. 001 und 009 erfolgt in Höhe des dortigen tatsächlichen Bedarfs. Die Buchung der Einnahmen im Förderprodukt Nr. 099 erfolgt zur Abgeltung der bei den Verwaltungsbehörden gemäß § 17 HAbwAG anfallenden Verwaltungskosten in Höhe von 5 v.H. der Einnahmen aus der Abwasserabgabe.

Der Betrag der Haushaltsausgabereste, die bei Bedarf aufgrund ihrer Zweckbindung ohne Einsparung in Anspruch genommen werden können, betrug zum 31.12.2023: 60.198.629,93 Euro.

Die Rücklage der Grundwasserabgabe weist zum 31.12.2023 einen Bestand in Höhe von 5.462.948,26 Euro auf.

Die Rücklage für die Sanierung der Stadtschleuse Kassel weist zum 31.12.2023 einen Bestand in Höhe von 352.046,18 Euro auf.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von ca. 20.000 EUR enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

In diesem Produkt wird insbesondere die Maßnahme "Wassersensible Stadtentwicklung" des Klimaplans Hessen umgesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	5.990.000	6.322.000	9.999.241
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.720.000	6.800.000	1.897.847
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-1
6	Sonstige Erträge	–	–	1
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	13.960
7	**Summe Erträge**	**7.710.000**	**13.122.000**	**11.911.048**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.954.200	4.896.600	6.540.280
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.511.000	8.860.600	4.645.565
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	235.650
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	364.800	364.800	681.762
14	**Summe Aufwendungen**	**6.830.000**	**14.122.000**	**12.103.257**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**880.000**	**-1.000.000**	**-192.209**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**880.000**	**-1.000.000**	**-192.209**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**880.000**	**-1.000.000**	**-192.209**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.710.000	8.222.000	11.777.348
Ausgaben	7.710.000	8.222.000	9.129.763
davon Abfinanzierung	*880.000*	*1.000.000*	–
davon Neubewilligung	*6.830.000*	*7.222.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**2.647.585**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 1.720.000 an EU-Mitteln enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen / Verträge	Anzahl	**Soll**	101	101	101	98	91
		Ist	–	–	63	92	97
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewässer durch Abwasserbehandlungsanlagen in einen guten ökologischen und chemischen Zustand versetzen							
Anschlussgrad der Einwohner	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
Anteil der Abwasseranlagen, die den rechtlichen Vorgaben entsprechen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Oberirdische Gewässer so bewirtschaften, dass ein guter ökologischer Zustand erreicht oder erhalten wird							
Länge renaturierter Gewässer	Kilometer	**Soll**	80	75	75	80	75
		Ist	–	–	48	71	21
2.3 Grundwasser schützen							
einzelbetrieblich beratene Betriebe	Anzahl	**Soll**	3.000	3.000	3.000	10.400	10.000
		Ist	–	–	2.933	1.654	10.200
2.4 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	124	207
2.5 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	61	–	–

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 006 Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen

PR-H 731 – Küstenschutz und Hochwasserschutz

Zweckbestimmung

Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Abweichungen von § 35 Abs. 2 Satz 1 LHO sind zulässig.

2. Die zur Komplementärfinanzierung notwendigen Landesmittel können auch durch Einnahmen aus dem Förderprodukt Nr. 004 (Umsetzung der Europäischen Wasserpolitik im Bereich des Gewässerschutzes zum Erhalt und zur Verbesserung der Gewässergüte) bereitgestellt werden.

3. Das Förderprodukt ist für Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans 2025 und des Klimaplans Hessen einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderprodukts Nr. 002 (Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan).

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Oberrheinausbau

b) Hochwasserschutz

c) Planungen

d) Altrheine (Gewässer erster Ordnung)

Erläuterungen zu den Leistungen:

Zu a)

Der durch den Rheinausbau bis Iffezheim verursachte Wegfall von Überschwemmungsgebieten und der damit einhergehende schnellere Abfluss der Hochwasserwelle führen zu einer erhöhten Hochwassergefahr. Daher wurde in dem o. g. Verwaltungsabkommen vereinbart, Hochwasserrückhalteräume in Frankreich, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg zu errichten. Aus dem Abkommen ergibt sich für Hessens eine anteilige finanzielle Verpflichtung an den Ausbaukosten für die Errichtung von Rückhalteräumen in Höhe von 20 v.H.

Zu b)

Um einen vorbeugenden, weitgehend ökologisch verträglichen Hochwasserschutz zur Abwehr von Gefahren durch Hochwasser und Verringerung des Schadenspotenzials zu erreichen, werden Hochwasserschutzmaßnahmen, insbesondere Hochwasserrückhalteeinrichtungen und baulicher Hochwasserschutz, an Gewässern finanziert (GAK-Bundesmittel).

Weitere Veranschlagungen im Bereich Hochwasserschutz sind im Kap. 03 14 (Regierungspräsidium Darmstadt) und im Kap. 17 41 (Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz), Förderprodukt Nr. 038 enthalten. Diese Landesmittel können auch zur Kofinanzierung des Bundesanteils verwendet werden.

Zu c)

Vor allem Planung und Erstellung von Gefahren- und Risikokarten sowie Risikomanagementpläne, Planungen im Rahmen des Retentionskatasters Hessen, Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Weiterbildungsmaßnahmen.

In dieser Leistung wird die Maßnahme "Handlungsstrategie: Wasserhaushalt unter Klimawandel stabilisieren" des Integrierten Klimaschutzplans Hessen sowie die Maßnahme „Landschaftswasserhaushalt stabilisieren“ des Klimaplans Hessen umgesetzt.

Zu d)

Durchführung von Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Gewässerbeschaffenheit naturnaher Altrheine einschließlich ihrer Ufer und Auen, damit der gute Zustand der Altrheine entsprechend der gesetzlichen Unterhaltungspflicht des Landes erreicht bzw. nicht unterschritten wird.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 5.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Die Rücklage Retentionskataster weist zum 31.12.2023 einen Bestand in Höhe von 3.182.938,90 Euro aus.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	312.000	987.000	509.937
6	Sonstige Erträge	–	–	261.130
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	800.000	–
7	**Summe Erträge**	**312.000**	**1.787.000**	**771.067**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.190.000	1.420.000	431.489
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	500.000	1.625.000	1.476.053
14	**Summe Aufwendungen**	**1.690.000**	**3.045.000**	**1.907.542**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.378.000**	**-1.258.000**	**-1.136.475**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.378.000**	**-1.258.000**	**-1.136.475**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.378.000**	**-1.258.000**	**-1.136.475**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	912.000	2.387.000	771.024
Ausgaben	1.370.000	2.845.000	1.680.581
davon Abfinanzierung	*480.000*	*600.000*	–
davon Neubewilligung	*890.000*	*2.245.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-458.000**	**-458.000**	**-909.557**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 312.000 Euro an Bundesmitteln sowie 600.000 Euro aus Rücklagenentnahmen enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	800.000	600.000	200.000	–	–
Summe	**800.000**	**600.000**	**200.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen / Verträge	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Hochwasserschutz voranbringen							
jährliche Abflussminderung beim Bemessungshochwasser für die Rückhaltung am südlichen Oberrhein mit hessischer Beteiligung (Bezug ist der Pegel Worms)	Quadratmeter / Sekunde	**Soll**	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	20	20	20
2.2 Hochwasserschäden so weit wie möglich reduzieren							
Länge Gewässer mit für HQ 100 ausgewiesenen Überschwemmungsgebieten	Kilometer	**Soll**	350	350	350	350	350
		Ist	–	–	350	350	350
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	50	115
2.4 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	67	–	–

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 008 Fachübergreifender Umwelt- und Ressourcenschutz

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Sicherstellung und Gestaltung von Rahmenbedingungen zum fachübergreifenden Umwelt- und Ressourcenschutz

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Kap. 09 21 – FP 002 (Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen).

2. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Fachübergreifender Umwelt- und Ressourcenschutz

b) Umweltallianz Hessen

Als spezifische Aufgabengebiete umfasst das Produkt den Ressourcenschutz, die Plastikvermeidungsstrategie für Hessen, die Umweltallianz Hessen sowie die internationalen Angelegenheiten des Ministeriums. Es werden im Produkt die in der Hessischen Ressourcenschutzstrategie entwickelten Maßnahmenfelder in der Umsetzung vorangetrieben.

Im Bereich betriebliches Umweltmanagement wird der Austausch zwischen Unternehmen gestärkt und dafür die Umweltallianz Hessen wieder verstärkt belebt. Einen besonderen Schwerpunkt bildet die Förderung von Umsetzung und Steuerung von Umweltmanagementplänen auch in kleinen und mittleren Unternehmen. Das Produkt umfasst zur Wahrnehmung der vorgenannten Aufgaben das Betreiben einer nachhaltigen Standortpolitik, Sicherstellung hoher Umweltstandards in den Unternehmen, Verbesserung der Rahmenbedingungen einer umweltverträglichen Wirtschaftsentwicklung und Abbau unnötiger Bürokratie durch die Umweltallianz Hessen.

Dies gilt auch in Zusammenarbeit mit den hessischen Kommunen. Zum Produkt gehört die Initiierung und Durchführung von Projekten im Rahmen der Umweltallianz Hessen, sowie die Finanzierung der Geschäftsstelle.

Das Produkt umfasst darüber hinaus im internationalen Bereich die Unterstützung des Aufbaus der Umweltverwaltung sowie des Transfers von Umwelttechnologien in EU–Beitrittsländer sowie in Entwicklungs- und Schwellenländern sowie die Wahrnehmung internationaler Beziehungen für das Umweltressort.

In dem Produkt sind Mittel für die Öffentlichkeitsarbeit in Höhe von ca. 10.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	570.000	452.500	212.868
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	45.000	100.000	549.400
13	Sonstige Aufwendungen	15.000	12.500	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	1.774
14	**Summe Aufwendungen**	**630.000**	**565.000**	**764.041**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-630.000**	**-565.000**	**-764.041**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-630.000**	**-565.000**	**-764.041**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-630.000**	**-565.000**	**-764.041**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	380.000	435.000	274.791
davon Abfinanzierung	*170.000*	*160.000*	–
davon Neubewilligung	*210.000*	*275.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-380.000**	**-435.000**	**-274.791**

Erläuterungen zur Liquidität

Minderausgaben aufgrund von neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	420.000	120.000	100.000	100.000	100.000
Summe	**420.000**	**120.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Veranstaltungen	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	4	4	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Den fachübergreifenden Umwelt- und Ressourcenschutz stärken							
Teilnehmer an Veranstaltungen	Anzahl	**Soll**	300	300	300	300	300
		Ist	–	–	250	350	300
Mitglieder der Umweltallianz	Anzahl	**Soll**	1.200	1.200	1.150	1.070	1.070
		Ist	–	–	919	919	1.081
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	15	60
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	161	–	–

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 009 Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der non-formalen Bildung

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Maßnahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der non-formalen Bildung

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Förderprodukt Nr. 011 (Nachhaltigkeitsstrategie Hessen) und einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderprodukts 002 (Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen).

2. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

Erläuterungen

Dem Produkt ist die Leistung zugeordnet:

a) Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der non-formalen Bildung

Die Maßnahmen erfolgen zur Implementierung in alle Bildungsbereiche mit dem Ziel der strukturellen Verankerung. Weiterentwicklung von Kooperationen und dem Runden Tisch sowie Sicherung der Verstetigung und Professionalisierung der BNE.

Zu den Maßnahmen gehören insbesondere die Durchführung und Unterstützung von Projekten, Veranstaltungen, Wettbewerben, Preisverleihungen und Kampagnen sowie von Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit zur BNE in Hessen.

Dabei werden bewährte Konzepte unter Einbeziehung der regionalen Umweltbildungszentren gestärkt. Das mit dem HMKB gemeinsam getragene Programm Umweltschule wird weitergeführt.

Die Maßnahmen tragen zur Erreichung der Ziele des Nationalen Aktionsplans BNE bei. Darüber hinaus werden Empfehlungen aus dem Peer Review Bericht zur Weiterentwicklung der Hessischen Nachhaltigkeitsstrategie umgesetzt.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von ca. 50.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

In diesem Produkt wird insbesondere die Maßnahme "Klimabildungslandschaften gestalten" des Klimaplans Hessen umgesetzt.

In dem Produkt werden auch Einnahmen des Landes aus der Abwasserabgabe eingesetzt. Diese Mittel sind im Rahmen der Zweckbindung für Maßnahmen im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung einzusetzen. Siehe auch Produkt Nr. 004.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	100.000	100.000	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	29.632
7	**Summe Erträge**	**100.000**	**100.000**	**29.632**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	714.000	330.000	964.700
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.987.600	297.500	269.692
13	Sonstige Aufwendungen	18.000	20.500	334
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	1.735
14	**Summe Aufwendungen**	**2.719.600**	**648.000**	**1.236.461**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.619.600**	**-548.000**	**-1.206.829**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.619.600**	**-548.000**	**-1.206.829**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.619.600**	**-548.000**	**-1.206.829**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	100.000	100.000	29.632
Ausgaben	590.000	690.000	1.139.876
davon Abfinanzierung	*70.400*	*200.000*	–
davon Neubewilligung	*519.600*	*490.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-490.000**	**-590.000**	**-1.110.244**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 100.000 Euro aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe enthalten. Zudem Minderausgaben aufgrund neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.200.000	550.000	550.000	550.000	550.000
Summe	**2.200.000**	**550.000**	**550.000**	**550.000**	**550.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	8	8	8	8	8
		Ist	–	–	8	8	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Umweltbildung in Schulen verstärken							
im Rahmen des "Landesprogramms Umweltschule" ausgezeichnete Schulen	Anzahl	**Soll**	125	85	118	85	102
		Ist	–	–	130	88	118
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	195	277
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	137	–	–

Erläuterung zur Kennzahl 2.1

Die Auszeichnung "Umweltschule" wird im Wechsel zwischen nord- und südhessischen Schulen für jeweils zwei Jahre verliehen. Gezählt werden die Schulen, die im Haushaltsjahr ausgezeichnet werden.

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 011 Nachhaltigkeitsstrategie Hessen

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Förderung der nachhaltigen Entwicklung in Hessen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Nachhaltigkeitsstrategie Hessen

Aufgrund neuer politischer Schwerpunktsetzung werden die Maßnahmen in diesem Produkt nicht fortgeführt. Die Mittel dienen der Restabwicklung bereits bewilligter Maßnahmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	1.165.000	592.421
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	50.000	65.633
13	Sonstige Aufwendungen	–	16.500	344
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	37.498
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**1.231.500**	**695.896**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-1.231.500**	**-695.896**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**-1.231.500**	**-695.896**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**-1.231.500**	**-695.896**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	70.000	981.500	736.355
davon Abfinanzierung	*70.000*	*530.000*	–
davon Neubewilligung	–	*451.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-70.000**	**-981.500**	**-736.355**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte / Aktionen	Anzahl	**Soll**	–	12	12	12	10
		Ist	–	–	10	9	10
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Nachhaltigkeitsgedanken in der Gesellschaft etablieren							
Teilnehmende an Großveranstaltungen	Anzahl	**Soll**	–	35.000	5.000	40.000	5.500
		Ist	–	–	5.230	38.550	225
Newsletter-Abonnements	Anzahl	**Soll**	1.150	2.560	2.550	2.800	2.550
		Ist	–	–	2.299	2.219	2.529
öffentlichkeitswirksame Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	10	10	10	9
		Ist	–	–	10	9	8
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	85	105
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	–	100	100	–	–
		Ist	–	–	57	–	–

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Produkt 099 Sammler "Altprogramme und sonstige Einnahmen"

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Abwicklung Altprogramme und Sonstige Einnahmen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Eventuelle Zahlungen des Landes im Rahmen der Sonderabfallabgabe können, soweit Einnahmen aus Rückflüssen aus diesen Programmen zur Verfügung stehen, in Höhe dieser Einnahmen geleistet werden. Darüber hinaus gehende Zahlungen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen durch Einsparung bei anderen Produkten geleistet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Restabwicklung Sonderabfallabgabe

b) Sonstige Einnahmen

Restabwicklung Sonderabfallabgabe:

Mit Urteil des BVerfG vom 07.05.1998 wurde das Hess. Sonderabfallabgabengesetz für nichtig erklärt. Es stehen lediglich noch geringfügige Rückzahlungen aus Insolvenzverfahren bzw. Vergleichsvereinbarungen aus.

Sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

In dem Produkt werden auch Einnahmen des Landes aus der Abwasserabgabe veranschlagt, die der Abgeltung der bei den Verwaltungsbehörden anfallenden Verwaltungskosten in Höhe von 5 v.H. des Aufkommens aus der Abwasserabgabe dienen. Siehe auch Erläuterung zum Produkt Nr. 004.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	1.000.000	1.550.000	1.034.702
7	**Summe Erträge**	**1.000.000**	**1.550.000**	**1.034.702**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**1.000.000**	**1.550.000**	**1.034.702**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**1.000.000**	**1.550.000**	**1.034.702**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**1.000.000**	**1.550.000**	**1.034.702**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.000.000	1.550.000	1.039.102
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.000.000**	**1.550.000**	**1.039.102**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 1.000.000 Euro aus dem Aufkommen der Abwasserabgabe enthalten.

Kapitel 09 21 Förderungen im Bereich Umwelt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	20.300.000	21.122.000	22.681.590
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.032.000	7.787.000	3.814.169
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	74.999
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	305.606
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	800.000	13.960
7	**Summe Erträge**	**22.332.000**	**29.709.000**	**26.890.324**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	32.999.200	32.691.600	33.672.279
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	27.083.100	53.337.200	38.925.345
13	Sonstige Aufwendungen	33.000	49.500	236.328
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	7.711.500	8.111.100	3.246.499
14	**Summe Aufwendungen**	**67.826.800**	**94.189.400**	**76.080.451**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-45.494.800**	**-64.480.400**	**-49.190.127**
16	Erträge aus Beteiligungen	398.000	411.000	78.000
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**398.000**	**411.000**	**78.000**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-45.096.800**	**-64.069.400**	**-49.112.127**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-45.096.800**	**-64.069.400**	**-49.112.127**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
09 21		**Förderungen im Bereich Umwelt**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel			
099	332	Sonstige steuerähnliche Abgaben	20.300.000	20.302.000	21.032.914
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	2.234.851
123	332	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	398.000	411.000	78.000
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
272	332	Sonstige Zuschüsse von der EU	1.000.000	1.000.000	1.897.847
281	332	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	127.475
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	623	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	312.000	987.000	509.893
346	623	Zuschüsse für Investitionen von der EU	720.000	720.000	–
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	600.000	1.600.000	1.514.976
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	800.000	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 09 21	**23.330.000**	**25.820.000**	**27.395.956**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
531	div.	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	40.000	150.000	107.194
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	20.538.200	29.588.200	14.681.217
545	332	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	366.500	47.500	13.669
547	332	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	38.000	49.500	236.244
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	623	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	156.678
632	623	Sonstige Zuweisungen an Länder	–	–	133.088
633	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	212.000	3.931.900	5.272.432
637	332	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	–	–	953.360
681	332	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	100.000	130.000	1.466.543
682	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	119.152
684	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	237.600	–	233.894
685	332	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	190.000	664.500	773.816
686	332	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	478.000	735.500	579.048
		Baumaßnahmen			
781	623	Sonstige Tiefbaumaßnahmen	20.000	20.000	3.315
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
882	623	Zuweisungen für Investitionen an Länder	500.000	1.625.000	849.375
883	332	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.201.000	2.606.100	1.304.866
892	332	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	15.590.000	15.530.000	16.205.635
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	7.711.500	8.111.100	7.138.993
		Gesamtausgaben Kapitel 09 21	**49.222.800**	**63.189.300**	**50.228.520**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	20.300.000	20.302.000	21.032.914
1	Eigene Einnahmen	398.000	411.000	2.312.851
2	Übertragungseinnahmen	1.000.000	1.000.000	2.025.322
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.632.000	4.107.000	2.024.869
	Gesamteinnahmen	**23.330.000**	**25.820.000**	**27.395.956**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	20.982.700	29.835.200	15.038.325
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.217.600	5.461.900	9.688.012
7	Baumaßnahmen	20.000	20.000	3.315
8	Sonstige Investitionsausgaben	19.291.000	19.761.100	18.359.876
9	Besondere Finanzierungsausgaben	7.711.500	8.111.100	7.138.993
	Gesamtausgaben	**49.222.800**	**63.189.300**	**50.228.520**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-25.892.800**	**-37.369.300**	**-22.832.563**

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

A. Vorbemerkungen

In Kap. 09 22 sind Maßnahmen zur Förderung im Forst- und Naturschutzbereich sowie der Bereiche Jagd und Fischerei veranschlagt. Die einzelnen Produkte ergeben sich aus der beigefügten Produktübersicht.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Produktübergreifende Bewirtschaftungsvermerke

1. Die Ansätze für Aufwendungen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Förderprodukte mit Kofinanzierung durch Bundesmittel im Rahmen der "Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) der Kap. 09 21, 09 22 und 09 23 sind gegenseitig deckungsfähig. Betroffen sind Kap. 09 21 – FP 006 (Hochwasserschutz), Kap. 09 22 – FP 010 (Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen), FP 015 (Vertragsnaturschutz, investiver Naturschutz) und Kap. 09 23 – FP 002 (Förderung des Schadensausgleichs im Falle von Naturkatastrophen), FP 004 (Förderung der Tierzucht), FP 008 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP), FP 018 (Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ), FP 019 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP) - Weinbau), FP 020 (Marktstrukturförderung) FP 022 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP) - Agrarumwelt/ Naturschutz), FP 023 (HALM), FP 024 (Dorfentwicklung), FP 025 (Regionalentwicklung) und FP 031 (Flurneuordnung).
2. Bei Mindererträgen und Mindereinnahmen aus Bundesmitteln können die dadurch freiwerdenden Landesmittel mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen in den Produkten mit Bundes- bzw. EU-Kofinanzierung der Kap. 09 21, 09 22 und 09 23 eingesetzt werden. § 7 HG findet keine Anwendung.
3. Die Ansätze für Aufwendungen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen von der EU-Verordnung betroffenen Programme / Leistungen sind gegenseitig deckungsfähig. Diese Programme sind für EU-Anlastungen einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt 099 im Kap. 09 23.

   Der Vermerk betrifft folgende Produkte:

   Kap. 09 21 - FP 004

   Kap. 09 22 - FP 010

   Kap. 09 23 - FP 002, 008, 016, 018, 020, 022, 023, 024, 025, 026 und 031.
4. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Aufwendungen und Ausgaben verwendet werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
711	**Naturschutz und Landschaftspflege**	**6.117,2**	**37.267,0**	**-31.149,8**	**-23.644,8**
003	Förderung der Naturparke, Hofgut Guntershausen und Umweltbildungszentrum "Schatzinsel Kühkopf"	–	1.808,0	-1.808,0	-1.808,0
005	Umsetzung der Biodiversitätsstrategie und Artenschutz	2.282,9	8.351,4	-6.068,5	-3.244,0
006	Förderung von Biosphärenreservaten	–	529,0	-529,0	-529,0
009	Übergreifende Naturschutzprojekte, UNESCO-Welterbe	–	2.512,0	-2.512,0	-1.085,0
011	Management von Schutzgebieten (Natura 2000, NSG)	–	11.412,5	-11.412,5	-11.032,5
013	Ersatzzahlungen	2.300,0	2.300,0	–	–
015	Vertragsnaturschutz, investiver Naturschutz	1.534,3	4.817,1	-3.282,8	-1.202,3
020	Zuwendungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	–	5.537,0	-5.537,0	-4.744,0
713	**Umweltschutz**	**–**	**140,0**	**-140,0**	**-140,0**
019	Zuwendungen an Jugendwaldheime	–	140,0	-140,0	-140,0
842	**Fischerei**	**500,0**	**500,0**	**–**	**–**
004	Förderung des Fischereiwesens	500,0	500,0	–	–
843	**Forstwirtschaft, Jagd**	**14.326,6**	**36.675,7**	**-22.349,1**	**-19.556,0**
008	Förderung von Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft sowie der Jagdkultur	–	580,0	-580,0	-580,0
010	Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen	13.356,6	32.860,7	-19.504,1	-17.311,0
012	Sanierung der Waldbestände im Hessischen Ried	–	2.265,0	-2.265,0	-1.665,0
017	Walderhaltungsabgabe	100,0	100,0	–	–
018	Förderung des Jagdwesens	870,0	870,0	–	–
	Summe Produkte	**20.943,8**	**74.582,7**	**-53.638,9**	**-43.340,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
6.769,6	**39.162,4**	**-32.392,8**	**-25.546,1**	**7.989,0**	**37.527,8**	**-29.538,7**	**-20.582,2**
–	2.309,3	-2.309,3	-2.309,3	5,3	2.363,4	-2.358,1	-2.461,8
3.326,1	10.200,1	-6.874,0	-3.744,0	2.738,4	8.176,6	-5.438,2	-3.744,7
–	529,0	-529,0	-529,0	–	500,4	-500,4	-500,4
–	3.410,0	-3.410,0	-1.785,0	50,0	1.564,4	-1.514,4	-810,7
–	11.332,5	-11.332,5	-11.232,5	–	11.304,3	-11.304,3	-10.233,4
1.800,0	1.800,0	–	–	4.221,3	6.509,6	-2.288,3	2.032,7
1.643,5	4.837,5	-3.194,0	-1.202,3	901,3	2.188,3	-1.287,0	-920,7
–	4.744,0	-4.744,0	-4.744,0	72,7	4.920,7	-4.848,0	-3.943,2
–	**140,0**	**-140,0**	**-140,0**	**–**	**160,0**	**-160,0**	**-160,0**
–	140,0	-140,0	-140,0	–	160,0	-160,0	-160,0
500,0	**500,0**	**–**	**–**	**510,8**	**749,4**	**-238,6**	**187,7**
500,0	500,0	–	–	510,8	749,4	-238,6	187,7
14.016,0	**39.046,6**	**-25.030,6**	**-23.136,0**	**9.950,0**	**23.244,6**	**-13.294,6**	**-13.566,4**
–	505,0	-505,0	-505,0	0,2	436,9	-436,7	-436,7
13.046,0	33.671,6	-20.625,6	-19.811,0	8.399,6	20.107,0	-11.707,4	-13.708,1
–	3.900,0	-3.900,0	-2.820,0	–	246,6	-246,6	-127,5
100,0	100,0	–	–	479,0	882,8	-403,8	520,8
870,0	870,0	–	–	1.071,2	1.571,2	-500,0	185,3
21.285,6	**78.849,0**	**-57.563,4**	**-48.822,1**	**18.449,9**	**61.681,8**	**-43.231,9**	**-34.120,9**

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 003 Förderung der Naturparke, Hofgut Guntershausen und Umweltbildungszentrum "Schatzinsel Kühkopf"

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Förderung der Naturparke sowie Maßnahmen für das Hofgut Guntershausen und des darin enthaltenen Umweltbildungszentrums Schatzinsel Kühkopf

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten der Förderprodukte Nr. 009 (Naturschutzprojekte) und Nr. 011 (Schutzgebiete).

2. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung für den Ausbau, der Unterhaltung sowie sonstiger Maßnahmen der hessischen Naturparke

b) Maßnahmen zum weiteren Um- und Ausbau des Hofguts Guntershausen zu einem Umweltbildungszentrum

In Trägerschaft von Vereinen oder kommunalen Zweckverbänden wurden in Hessen 13 Regionen mit einem Flächenanteil von ca. 53% an der Landesfläche zu Naturparken erklärt. Jeder Naturpark repräsentiert eine einzigartige Landschaft mit besonderem Erscheinungsbild, die in hohem Maße zur Erholung sowie zu Zwecken eines sanften Tourismus geeignet ist. Naturparke schaffen Verständnis für eine nachhaltige Gesamtentwicklung des ländlichen Raumes.

Das unter Denkmalschutz stehende Ensemble des Hofguts Guntershausen auf dem Kühkopf wird zu einem zeitgemäßen Informations-, Bildungs- und Seminarzentrum für das Europareservat Kühkopf-Knoblochsaue und den UNESCO-Geopark Bergstraße-Odenwald weiter ausgebaut. Die Maßnahmen sollen aus Landesmitteln, Spenden, Zuwendungen und sonstigen Beiträgen Dritter finanziert werden. Die Projektabwicklung hierfür und für die bauliche Sanierung und Nutzbarmachung des denkmalgeschützten Schafstalls in dem Ensemble des Hofguts erfolgt durch den Landesbetrieb Hessen-Forst. Weiterhin können in diesem Zusammenhang bauliche Anlagen für die Vermarktung regionaler Produkte errichtet werden. Erzielte Einnahmen von Dritten sowie sonstige Mittel können an den Landesbetrieb Hessen-Forst zur Projektabwicklung weitergeleitet werden. Die denkmalgerechte Sanierung des Verwalterhauses und des Südflügels des Ensembles wird vom Förderverein Hofgut Guntershausen e. V. organisiert und in den nächsten Jahren eigenverantwortlich umgesetzt. Das Land fördert die Projektleitung und die dazugehörigen Planungen. Darüber hinaus werden in diesem Zusammenhang stehende Maßnahmen, insbesondere der Besucherlenkung bzw. -betreuung, der Gestaltung der Hofanlage und der Infrastruktur, die in Verbindung mit dem Ensemble stehen, umgesetzt.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 10.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	5.307
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**5.307**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	100.000	100.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.708.000	2.209.300	2.363.439
14	**Summe Aufwendungen**	**1.808.000**	**2.309.300**	**2.363.439**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.808.000**	**-2.309.300**	**-2.358.132**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.808.000**	**-2.309.300**	**-2.358.132**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.808.000**	**-2.309.300**	**-2.358.132**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	15.147
Ausgaben	1.808.000	2.309.300	2.476.978
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.808.000*	*2.309.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.808.000**	**-2.309.300**	**-2.461.831**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Naturparke	Anzahl	**Soll**	13	13	13	13	13
		Ist	–	–	13	13	13
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 dauerhaft naturverträgliche Erholung fördern							
Länge der unterhaltenen Wanderwege	Kilometer	**Soll**	15.000	15.000	15.000	18.000	18.000
		Ist	–	–	15.439	15.809	15.056
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	75	79
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	102	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 004 Förderung des Fischereiwesens

PR-H 842 – Fischerei

Zweckbestimmung

Maßnahmen aus dem Aufkommen der Fischereiabgabe

Haushaltsvermerke

1. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die Aufwandsermächtigung erhöht sich entsprechend.

2. Wissenschaftliche Informationsmaterialien können im Rahmen der Förderung des Fischereiwesens verbilligt an Dritte abgegeben werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Fischereiwesens

b) Förderung von Investitionen in den Bereichen Verarbeitung und Vermarktung

Zuschüsse für Einzelmaßnahmen zur Förderung des Fischereiwesens im Rahmen von Projektförderungen, insbesondere:

- Förderung der Angelfischerei und von Vereinen/ Verbänden der Fischerei
- Förderung von Fischwanderhilfen/ naturnahe Gewässer
- Förderung von Wiederansiedlungsprogrammen
- Zuschüsse an sonst. Institutionen privaten Rechts sowie Forschungseinrichtungen zur Förderung der Fischereiwirtschaft
- Unterrichtung der Öffentlichkeit über Maßnahmen der Fischereiwirtschaft

Die Fischereiabgabe wird von den Gemeinden vereinnahmt und an das Land abgeführt. Die Mittel aus der zweckgebundenen Fischereiabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden.

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Fischereiabgabe.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 10.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	470.000	470.000	483.236
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	30.000	30.000	23.600
6	Sonstige Erträge	–	–	380
7	**Summe Erträge**	**500.000**	**500.000**	**507.216**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	100.000	100.000	389.599
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	329.500	329.500	285.198
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	564
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	70.500	70.500	74.088
14	**Summe Aufwendungen**	**500.000**	**500.000**	**749.448**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-242.232**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.600
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**3.600**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-238.632**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-238.632**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	500.000	500.000	516.139
Ausgaben	500.000	500.000	328.431
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*500.000*	*500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**187.708**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 30.000 Euro an Bundesmitteln sowie 470.000 Euro aus den Aufkommen der Fischereiabgabe enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Wasserfläche des Landes Hessen	Quadrat-kilometer	**Soll**	275	275	275	275	275
		Ist	–	–	275	275	275
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 heimische Fischereiwirtschaft und heimischen Fischereibestand durch geeignete Maßnahmen entwickeln							
ausgegebene Fischereischeine	Anzahl	**Soll**	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		Ist	–	–	13.900	13.579	13.524
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	100	55
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	150	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 005 Umsetzung der Biodiversitätsstrategie und Artenschutz

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Umsetzung der Biodiversitätsstrategie sowie Maßnahmen des Artenschutzes

Haushaltsvermerke

1. Wissenschaftliche Informationsmaterialien (z. B. Rote Listen) und Datenerfassungsprogramme können im Rahmen der Förderung der biologischen Vielfalt verbilligt an Dritte abgegeben werden.

2. Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nr. 009 (Naturschutzprojekte) und Nr. 011 (Schutzgebiete).

3. Darüber hinaus können Ausgaben in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 013 (Ersatzzahlungen) geleistet werden.

4. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

5. Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Förderprodukt 023 (HALM) im Kap. 09 23.

6. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Kap. 09 21 – FP 002 (Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen).

7. Entstehen trotz ordnungsgemäßen Grundschutzes nachweislich wirtschaftliche Schäden, die durch den Wolf, Biber, Luchs oder Fischotter verursacht werden, kann das Land Entschädigungen (Billigkeitsleistungen nach § 53 LHO) gewähren. Näheres regelt das für Artenschutz zuständige Ministerium.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung von Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der biologischen Vielfalt im Rahmen von Artenhilfs- und Artenschutzprogrammen sowie Öffentlichkeitsarbeit

b) Präventionsmaßnahmen zur Vermeidung von Schäden durch geschützte Arten; Förderung der Akzeptanz geschützter Arten in der Bevölkerung, Entschädigungen (Billigkeitsleistungen)

Die Biodiversitätsstrategie ist eine ressortübergreifende Aufgabe. Maßnahmen, die im Rahmen der Biodiversitätsstrategie in anderen Produkten abgewickelt werden, auch in anderen Ressortbereichen, werden bei deren fachlichen Produkten gebucht.

Zur Erhaltung der biologischen Vielfalt werden Maßnahmen in Anwendung des Washingtoner Artenschutzübereinkommens und der Verordnungen (EG) Nr. 338/97 und (EU) Nr. 1143/2014 (IAS-Verordnung), Artenhilfsmaßnahmen und Maßnahmen zur Umsetzung und Weiterentwicklung der Hessischen Biodiversitätsstrategie gefördert.

Darunter fallen u. a. Monitoring- und Präventionsmaßnahmen, die Etablierung eines Flächenmanagements sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Verbesserung der Akzeptanz für den Artenschutz und zum Erhalt und der Verbesserung der biologischen Vielfalt. In diesem Zusammenhang können auch Dienstleistungsverträge abgeschlossen werden.

Mit den Mitteln können auch wirtschaftliche Schäden ausgeglichen werden (Entschädigungsleistungen nach § 53 LHO), die durch den Wolf, Biber, Luchs oder Fischotter verursacht worden sind.

Für die Vergabe des Willy-Bauer-Preises sowie des Jugendnaturschutzpreises können Preisgelder bereitgestellt werden. Der Willy-Bauer-Preis kann einmal im Jahr an Personen verliehen werden, die sich in herausragender und langfristiger Weise um die Erhaltung der Natur in Hessen verdient gemacht haben. Der Jugendnaturschutzpreis ist als Auszeichnung für Jugendliche gedacht, die sich in besonderer Weise um die Erhaltung der Natur verdient gemacht haben. Der Preis soll das Engagement der Jugendlichen für den Naturschutz in Hessen verstärken und ihren Einsatz finanziell unterstützen.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 100.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Darüber hinaus werden in diesem Produkt insbesondere die Maßnahme "Biotopverbund für klimasensible Arten" des Klimaplans Hessen umgesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.738.352
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.282.900	3.326.100	–
7	**Summe Erträge**	**2.282.900**	**3.326.100**	**2.738.352**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.873.900	6.090.000	4.588.286
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.472.500	4.105.100	3.492.768
13	Sonstige Aufwendungen	5.000	5.000	90.631
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	4.892
14	**Summe Aufwendungen**	**8.351.400**	**10.200.100**	**8.176.577**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.068.500**	**-6.874.000**	**-5.438.225**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.068.500**	**-6.874.000**	**-5.438.225**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.068.500**	**-6.874.000**	**-5.438.225**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.108.000	3.326.100	2.740.472
Ausgaben	6.352.000	7.070.100	6.485.145
davon Abfinanzierung	*2.200.600*	*1.070.000*	–
davon Neubewilligung	*4.151.400*	*6.000.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.244.000**	**-3.744.000**	**-3.744.673**

Erläuterung zur Liquidität

Minderausgaben aufgrund von neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	4.200.000	1.050.000	850.000	850.000	1.450.000
Summe	**4.200.000**	**1.050.000**	**850.000**	**850.000**	**1.450.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fördertatbestände	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Artenhilfsmaßnahmen zur Verbesserung der Biodiversität durchführen							
Artenhilfsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	430	430	430	360	350
		Ist	–	–	627	498	454
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	66	77
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	80	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 006 Förderung von Biosphärenreservaten

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Förderung von Biosphärenreservaten

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderprodukts Nr. 011 (Schutzgebiete).

2. Darüber hinaus können Ausgaben in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 013 (Ersatzzahlungen) geleistet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Biosphärenreservate

Im Rahmen des Programms "Mensch und Biosphäre" der UNESCO ist die Rhön als Biosphärenreservat ausgewiesen worden mit der Zielsetzung, eine nachhaltige, umweltgerechte Entwicklung zu gewährleisten, insbesondere wertvolle Ökosysteme zu erhalten und zu entwickeln. Dazu soll die standortangepasste naturverträgliche land- und forstwirtschaftliche Nutzung verbessert, sowie für die Gesamtentwicklung der Region positive Impulse gesetzt werden. Das Biosphärenreservat Rhön umfasst eine Gesamtfläche von rd. 243.322 ha. Davon entfallen auf die Länder:

- Bayern	129.581 ha = 53%
- Thüringen	48.910 ha = 20%
- Hessen	64.831 ha = 27%

Der Kreisausschuss des Landkreises Fulda verwaltet im Auftrag des Landes den hessischen Teil des Biosphärenreservats. Dafür erhält der Kreisausschuss des Landkreises Fulda eine Erstattung der entstandenen Sach- sowie Personalausgaben.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	50.000	50.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	479.000	479.000	500.382
14	**Summe Aufwendungen**	**529.000**	**529.000**	**500.382**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-529.000**	**-529.000**	**-500.382**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-529.000**	**-529.000**	**-500.382**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-529.000**	**-529.000**	**-500.382**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	529.000	529.000	500.382
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*529.000*	*529.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-529.000**	**-529.000**	**-500.382**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Biosphärenreservate in Hessen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 nachhaltige und umweltgerechte Entwicklung der Rhön garantieren							
Fläche des hessischen Anteils	Hektar	**Soll**	64.831	64.831	64.831	64.831	64.831
		Ist	–	–	64.831	64.831	64.831
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	90	113
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	95	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 008 Förderung von Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft sowie der Jagdkultur

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Förderung von Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft sowie der Jagdkultur

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten Förderprodukt Nr. 019 (Jugendwaldheime).

2. Eventuelle Leistungen des Landes im Rahmen der Waldbrandentschädigung sind durch Einsparung bei anderen Förderprodukten innerhalb des Kap. 09 22 zu finanzieren.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung der Forst- und Holzwirtschaft

b) Institutionelle Zuwendung an das Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik (KWF)

c) Finanzielle Unterstützung privater Waldbesitzer bei der Beseitigung der durch Waldbrand entstandenen Schäden

d) Institutionelle Förderung der Stiftung Hessischer Jägerhof

Förderung forst- und holzwirtschaftlicher Forschungsvorhaben und Projekte, die einer zukunftsorientierten Verbesserung und Weiterentwicklung der Forstwirtschaft dienen, insbesondere durch praxisorientierte Forschungsvorhaben und Umsetzung holztechnologischer und forstwirtschaftlicher Untersuchungsergebnisse sowie Strukturverbesserung im Cluster Forst und Holz. Dazu gehört auch die Aufbereitung der dabei gewonnenen Erkenntnisse zur Anwendung in der Praxis und die Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Forst- und Holzwirtschaft.

Preisgeld für die Vergabe des Hessischen Wildtierpreises für Verdienste auf dem Gebiet von Wildtieren. Der Hessische Wildtierpreis wird einmal im Jahr an hessische Bürgerinnen/Bürger oder hessische Organisationen, die sich in besonderem Maße um die Unterstützung und den Schutz wildlebender Tiere und deren Lebensräume in Hessen verdient gemacht haben, vergeben.

Förderung des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung, des Umweltschutzes und der Landschaftspflege und der Wissenschaft und Forschung in der deutschen Forstwirtschaft durch Verbesserung der Waldarbeitstechnik und der Arbeitsbedingungen durch Entwicklung, Erprobung und Prüfung technischer Hilfsmittel und deren sachgemäße Anwendung gemäß der Verwaltungsvereinbarung.
Der Anteil des Landes Hessen beträgt nach einem festgelegten Schlüssel aufgrund der Bund-Länder-Vereinbarung 4,1% an der Gesamtzuwendung.

Gemäß § 8 HWaldG besteht die gesetzliche Verpflichtung zur Kostenerstattung für Lösch- und Aufräumarbeiten, Leistungen für Investitionen und andere Aufwendungen von privaten Waldbesitzern aus Anlass von Waldbränden.

Die Stiftung Hessischer Jägerhof wird institutionell gefördert, insbesondere zur Pflege und Unterhaltung von jagd- und kunsthistorisch bedeutsamen Objekten im Rahmen der Jagdkultur und Jagdethik sowie für die Öffentlichkeitsarbeit zur Vermittlung natur- und jagdkundlicher Kenntnisse.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 15.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	171
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**171**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	52.000	44.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	528.000	461.000	436.905
14	**Summe Aufwendungen**	**580.000**	**505.000**	**436.905**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-580.000**	**-505.000**	**-436.734**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-580.000**	**-505.000**	**-436.734**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-580.000**	**-505.000**	**-436.734**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	171
Ausgaben	580.000	505.000	436.905
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*580.000*	*505.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-580.000**	**-505.000**	**-436.734**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	4	4	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Waldarbeitstechnik und Arbeitsbedingungen verbessern							
Veröffentlichungen des Kuratoriums für Waldarbeit und Forsttechnik	Anzahl	**Soll**	60	60	60	72	72
		Ist	–	–	60	55	47
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	100	79
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	87	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 009 Übergreifende Naturschutzprojekte, UNESCO-Welterbe

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Förderung übergreifender Naturschutzprojekte sowie Vorbereitung und Umsetzung von Maßnahmen für UNESCO-Welterbestätten

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nr. 005 (Biodiversitätsstrategie), Nr. 011 (Schutzgebiete) und Nr. 015 (Vertragsnaturschutz).

2. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten Förderprodukt Nr. 003 (Naturparke).

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Zuwendungen an die Projektträger von Naturschutzgroßprojekten (einschl. LIFE-Projekte)

b) Maßnahmen zur Wahrung der hessischen UNESCO-Welterbestätten, einschl. entsprechender Öffentlichkeitsarbeit

c) Zuwendungen an Projektträger des Bundesprogramms "Biologische Vielfalt" und anderer Naturschutzförderprogramme des Bundes

Der Bund bzw. die EU fördern Naturschutzgroßprojekte und andere bedeutsame Naturschutzprojekte im Rahmen von Förderprogrammen, die für thematisch und räumlich konkretisierte Schwerpunkte von nationaler oder europäischer Bedeutung entwickelt wurden. Im Rahmen des Bundesprogrammes zur Förderung von Gebieten mit gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung wird derzeit das Naturschutzgroßprojekt "Vogelsberg" sowie das Naturschutzgroßprojekt „Wispertaunus“ gefördert. Darüber hinaus werden derzeit weitere Projekte nach dem Bundesprogramm Biologische Vielfalt“ im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege durchgeführt oder befinden sich im Antragsverfahren.

Mit der Anerkennung der hessischen UNESCO-Welterbestätten hat das Land einerseits die Verantwortung und Verpflichtung zur Erhaltung und Pflege der Welterbegebiete. Andererseits soll auch die Öffentlichkeit über die Einzigartigkeit, Authentizität und Integrität dieser Welterbestätten informiert und aufgeklärt werden. Hierzu ist es u. a. auch erforderlich, prioritäre Maßnahmen des Naturschutzes, der Öffentlichkeitsarbeit sowie Monitoringmaßnahmen umzusetzen und dabei die internationale Zusammenarbeit zu berücksichtigen.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 20.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	49.998
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**49.998**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	110.000	100.000	556.462
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.402.000	3.310.000	1.007.873
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	60
14	**Summe Aufwendungen**	**2.512.000**	**3.410.000**	**1.564.395**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.512.000**	**-3.410.000**	**-1.514.397**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.512.000**	**-3.410.000**	**-1.514.397**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.512.000**	**-3.410.000**	**-1.514.397**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	60.362
Ausgaben	1.085.000	1.785.000	871.099
davon Abfinanzierung	*823.000*	*625.000*	–
davon Neubewilligung	*262.000*	*1.160.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.085.000**	**-1.785.000**	**-810.737**

Erläuterung zur Liquidität

Minderausgaben aufgrund von neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.250.000	400.000	350.000	350.000	1.150.000
Summe	**2.250.000**	**400.000**	**350.000**	**350.000**	**1.150.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
übergreifende Naturschutzprojekte des Bundes und der EU	Anzahl	**Soll**	12	9	10	10	9
		Ist	–	–	11	8	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 National bedeutsame und repräsentative Naturräume mit gesamtstaatlicher Bedeutung schützen und langfristig sichern							
Fläche der geförderten Naturschutzgroßprojekte	Hektar	**Soll**	285.031	506.280	519.486	536.280	536.280
		Ist	–	–	657.689	679.486	549.486
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	43	39
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	50	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 010 Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Förderung von forstlichen Maßnahmen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Ausgaben können in Höhe der Zuführungen aus dem Förderprodukt Nr. 017 (Walderhaltungsabgabe) im Rahmen der Zweckbestimmung geleistet werden.

2. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Kap. 09 21 – FP 002 (Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen).

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Maßnahmen der forstlichen Förderung im Rahmen der GAK und des Landes Hessen

b) Maßnahmen der forstlichen Förderung im Rahmen des Klima- und Transformationsfonds

c) Maßnahmen zur Professionalisierung der hessischen Forstbetriebsgemeinschaften

Die Förderung forstlicher Maßnahmen in Privat- und Körperschaftswäldern dient der Erhaltung des Waldbestandes und der Unterstützung einer zukunftsfähigen Waldgestaltung im Sinne der Förderung der Entwicklung zu einer leistungsfähigen, klimaangepassten Forstwirtschaft sowie der Erhaltung bzw. Verbesserung der Biodiversität, der Stärkung der forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse und der Förderung der ländlichen Infrastruktur einerseits. Andererseits dient diese Förderung auch der Bewältigung der durch Extremwetterereignisse verursachten Folgen im Wald, u. a. mit Waldschutzmaßnahmen, der Sicherung von Waldökosystemen sowie Verkehrssicherung an öffentlich gewidmeten Verkehrswegen.

Die Förderung der Maßnahmen „Waldumbau“ und „Wiederaufforstung“ erfolgt seit dem Haushaltsjahr 2024 ausschließlich aus dem Klima- und Transformationsfonds (KTF). Ziel der Förderung ist die Schaffung artenreicher und klimaresilienter Laubmischwälder.

Darüber hinaus werden hier Maßnahmen zur Professionalisierung von Forstwirtschaftlichen Zusammenschlüssen mit dem Ziel der Durchführung einer ordnungsgemäßen, nachhaltigen Forstwirtschaft im Sinne von § 4 des Hessischen Waldgesetzes unterstützt.

Im Rahmen der gesetzlichen Regelung werden auch Mittel aus dem Aufkommen der Walderhaltungsabgabe eingesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	320.000	320.000	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	13.036.600	12.726.000	9.318.069
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-918.452
7	**Summe Erträge**	**13.356.600**	**13.046.000**	**8.399.616**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	32.860.700	33.671.600	20.107.033
14	**Summe Aufwendungen**	**32.860.700**	**33.671.600**	**20.107.033**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-19.504.100**	**-20.625.600**	**-11.707.416**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-19.504.100**	**-20.625.600**	**-11.707.416**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-19.504.100**	**-20.625.600**	**-11.707.416**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.888.000	11.824.000	12.072.562
Ausgaben	27.199.000	31.635.000	25.780.697
davon Abfinanzierung	*16.112.100*	*13.400.000*	–
davon Neubewilligung	*11.086.900*	*18.235.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.311.000**	**-19.811.000**	**-13.708.135**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 1.075.000 Euro an EU-Mitteln sowie 8.493.000 Euro an Bundesmitteln und Mittel aus dem Aufkommen der Walderhaltungsabgabe in Höhe von 320.000 Euro enthalten. Zudem Minderausgaben aufgrund neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	21.773.800	15.272.100	2.530.500	2.007.500	1.963.700
Summe	**21.773.800**	**15.272.100**	**2.530.500**	**2.007.500**	**1.963.700**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fördertatbestände	Anzahl	**Soll**	7	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	6	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 naturnahe Waldbewirtschaftung und Wettbewerbsfähigkeit der Forstbetriebe fördern							
geförderte Fläche	Hektar	**Soll**	2.500	7.000	6.000	5.000	10.000
		Ist	–	–	2.285	2.431	4.020
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	61	54
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	52	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 011 Management von Schutzgebieten (Natura 2000, NSG)

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Management von Schutzgebieten

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nr. 005 (Biodiversitätsstrategie), Nr. 009 (Naturschutzprojekte) und Nr. 015 (Vertragsnaturschutz) sowie mit dem FP 023 im Kap. 09 23 (HALM).

2. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Förderprodukte Nr. 003 (Naturparke), Nr. 006 (Biosphärenreservate) und Nr. 020 (Zuwendungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege).

3. Darüber hinaus können Ausgaben in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 013 (Ersatzzahlungen) geleistet werden.

4. Für die Erreichung der Ziele der Wasserrahmenrichtlinie in Natura 2000-Gebieten können Mittel aus der Abwasserabgabe (Kap. 09 21 - FP 004) zugeführt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Management von Natura 2000 - Gebieten und Naturschutzgebieten einschließlich investiver Maßnahmen (u. a. Flächenerwerb)

b) Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Erreichung der Ziele der Wasserrahmenrichtlinie in Natura 2000 - Gebieten

c) Anpachtung und Ankauf schutzwürdiger Flächen sowie Leistungen nach § 68 BNatSchG

d) Maßnahmen in Zusammenhang mit dem Nationalen Naturmonument “Grünes Band Hessen“

Ausweisung, Pflege und Unterhaltung von Natura 2000- und Naturschutzgebieten, insbesondere Aufstellung und Durchführung von Bewirtschaftungsplänen, Managementplänen und Schutzwürdigkeitsgutachten sowie Natura 2000- und NSG-Gebietskonferenzen einschließlich Monitoring sowie die Erfüllung von Berichtspflichten an die EU. Dies schließt die Erfassung relevanter Fachdaten und deren Evaluation ein. Die Erhaltungsverpflichtung wird zu einem großen Teil auf vertraglichem Wege mit den Grundbesitzern und Nutzungsberechtigten land- und forstwirtschaftlicher Grundstücke erfüllt. Die Mittel hierfür sind im Förderprodukt Nr. 015 sowie bei Kap. 09 23 Förderprodukt Nr. 023 (HALM) veranschlagt. Zur Finanzierung des Vertragsnaturschutzes mit Waldbesitzern ist zudem die Stiftung "Natura 2000" mit einem Kapitalstock in Höhe von 17,5 Mio. Euro ausgestattet.

Das Management der Schutzgebiete erfolgt durch die Landrätinnen und Landräte in Wahrnehmung der Aufgaben Landwirtschaft und Landschaftspflege nach § 1 Kommunalisierungsgesetz oder durch den Landesbetrieb Hessen-Forst.

Das Förderprodukt beinhaltet außerdem die Anpachtung bzw. den Ankauf schutzwürdiger Flächen zur Sicherstellung des Biotop- und Artenschutzes sowie zur Vernetzung der in Biotopkartierung und Landschaftsplänen dargestellten Gebiete. Für die Inanspruchnahme domänenfiskalischer Grundstücke für Naturschutzzwecke erfolgt eine Abführung gemäß § 62 LHO. Eine Kostenerstattung für die Inanspruchnahme von forstfiskalischen Grundstücken an die Forstverwaltung findet nicht statt.

Darüber hinaus werden hier Entschädigungen und Ausgleichszahlungen nach § 68 BNatSchG für Beschränkungen des Eigentums, die sich aus dem Naturschutzrecht ergeben, dargestellt.

Durch Gesetz vom 26.01.2023 (GVBl I Nr. 3/2023, S. 50) wurde der hessische Teil entlang der hessisch-thüringischen Grenze zum „Nationalen Naturmonument Grünes Band Hessen“ erklärt. Gemäß § 3 des Gesetzes zur Ausweisung des Nationalen Naturmonuments Grünes Band Hessen (Entwurf) sind Maßnahmen zur Pflege und Entwicklung des Gebietes zu ergreifen, um den vorgesehenen Schutzzweck zu erreichen und langfristig zu bewahren. Grundlage hierfür bildet der zu erstellende Pflege-, Entwicklungs- und Informationsplan.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 10.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.222.700	11.142.700	10.815.373
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	189.800	189.800	465.556
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	9.128
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	14.252
14	**Summe Aufwendungen**	**11.412.500**	**11.332.500**	**11.304.309**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.412.500**	**-11.332.500**	**-11.304.309**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.412.500**	**-11.332.500**	**-11.304.309**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.412.500**	**-11.332.500**	**-11.304.309**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	11.032.500	11.232.500	10.233.419
davon Abfinanzierung	*1.120.000*	*1.400.000*	–
davon Neubewilligung	*9.912.500*	*9.832.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.032.500**	**-11.232.500**	**-10.233.419**

Erläuterung zur Liquidität

Minderausgaben aufgrund neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.500.000	1.400.000	100.000	–	–
Summe	**1.500.000**	**1.400.000**	**100.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Natura 2000- und Naturschutzgebiete	Anzahl	**Soll**	1.410	1.407	1.407	1.407	1.407
		Ist	–	–	1.410	1.406	1.407
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erhaltungszustand der bewerteten Lebensraumtypen und -arten verbessern							
umgesetzte Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	9.000	9.000	9.000	9.000	11.000
		Ist	–	–	7.537	7.621	7.621
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	99	141
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	100	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 012 Sanierung der Waldbestände im Hessischen Ried

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Sanierung der Waldbestände im Hessischen Ried

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Mehraufwendungen und Mehrausgaben dürfen in Höhe der Zuführungen aus den Förderprodukten Nr. 013 (Ersatzzahlungen) und Nr. 017 (Walderhaltungsabgabe) im Rahmen deren Zweckbestimmung geleistet werden.

2. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

3. Nicht verbrauchte Mittel können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen in eine Rücklage eingestellt werden.

4. Mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen bis zu der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die geplanten Aufwendungen ändern sich entsprechend.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Sanierung der Waldbestände im Hessischen Ried

Die zunehmenden Waldschäden im Hessischen Ried und die besondere Bedeutung des Gebiets für die Landwirtschaft, für die Wasserwirtschaft, für Siedlungen, für den Naturschutz sowie für die Forstwirtschaft machen es erforderlich, eine nachhaltige Verbesserung des Waldzustands im Hessischen Ried zu erreichen.
Vor diesem Hintergrund hat der Hessische Landtag im Jahr 2012 die Einrichtung des Runden Tisches "Verbesserung der Grundwassersituation im Hessischen Ried" beschlossen. Der Abschlussbericht wurde im April 2015 vorgelegt. Wesentliches Ziel ist zum einen die Verbesserung der Grundwassersituation zum Erhalt und zur Regeneration der Waldbestände und zum anderen, der Entwertung der Natura 2000-Gebiete entgegenzuwirken und langfristig zur Wahrung oder Wiederherstellung eines günstigen Erhaltungszustandes beizutragen. Dabei erstreckt sich das Sanierungsgebiet nur auf das Gebiet des Hessischen Rieds, das im Norden durch die B 486, im Osten durch die B 3 und im Süden und Westen durch die Landesgrenze begrenzt ist.

Vorgesehen sind insbesondere Maßnahmen zur Sanierung und zum Erhalt von Waldflächen und Waldbaumaßnahmen, Infiltration zur Aufspiegelung von Grundwasser, Förderung der privaten, kommunalen und staatlichen Waldbesitzer, Erstellung von Maßnahmenkatalogen, Maßnahmen zur Verbesserung von ungünstigen Erhaltungszuständen in Natura 2000-Gebieten im Sanierungsgebiet und Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenhang mit den Maßnahmen.

Zur Steuerung und Durchführung der Vorhaben können auch Dritte beauftragt werden.

Die Rücklage zur Sanierung der Waldbestände im Hessischen Ried weist zum 31.12.2023 einen Bestand in Höhe von 5.500.000 Euro auf.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.265.000	3.900.000	246.571
14	**Summe Aufwendungen**	**2.265.000**	**3.900.000**	**246.571**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.265.000**	**-3.900.000**	**-246.571**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.265.000**	**-3.900.000**	**-246.571**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.265.000**	**-3.900.000**	**-246.571**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	580.000	–
Ausgaben	1.665.000	3.400.000	127.532
davon Abfinanzierung	*400.000*	*500.000*	–
davon Neubewilligung	*1.265.000*	*2.900.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.665.000**	**-2.820.000**	**-127.532**

Erläuterung zur Liquidität

Minderausgaben aufgrund neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.000.000	500.000	500.000	–	–
Summe	**1.000.000**	**500.000**	**500.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fläche geschädigter Wälder	Hektar	**Soll**	13.679	13.679	13.679	13.679	13.679
		Ist	–	–	13.679	13.679	13.679
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die Waldbestände im Hessischen Ried nachhaltig sanieren und erhalten							
Fläche mit Sanierungsmaßnahmen	Hektar	**Soll**	400	400	400	400	400
		Ist	–	–	2	21	12
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	34	19
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	6	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 013 Ersatzzahlungen

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Maßnahmen aus dem Aufkommen der Ersatzzahlungen

Haushaltsvermerke

1. Verpflichtungen für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege können für das laufende Jahr und für die folgenden fünf Haushaltsjahre in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung tatsächlich zur Verfügung stehen. Die Aufwandsermächtigung erhöht sich entsprechend.

2. Soweit die naturschutzrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, können Mittel der Ersatzzahlung in die Förderprodukte Nr. 005 (Biodiversitätsstrategie), Nr. 006 (Biosphärenreservate), Nr. 011 (Schutzgebiete), Nr. 012 (Sanierung Hess. Ried) und Nr. 015 (Vertragsnaturschutz) abgeführt werden.

3. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung von Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege durch die Naturschutzbehörden

b) Durchführung von Ersatzmaßnahmen durch die Gemeinden aus dem Bestand der sog. § 6c-Mittel

Die Ersatzzahlungen sind als Sonderabgabe nach § 15 Abs. 6 BNatSchG und § 15 HeNatG zu erheben und zweckgebunden zeitnah für Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege möglichst im selben Naturraum zu verwenden. Nicht verausgabte Ersatzzahlungen können einer der Aufsicht des Landes unterstehenden Einrichtung oder einer vom Lande beherrschten Gesellschaft oder Stiftung übertragen werden. Erhebung und Verwendung der Mittel unterliegen der Aufsicht des Landes; die Verwendung wird in NATUREG dokumentiert. Die oberste Naturschutzbehörde weist die Mittel den Naturschutzbehörden zur selbstständigen Verwendung zu.

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Ersatzzahlung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	2.300.000	1.800.000	4.202.258
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	17.689
7	**Summe Erträge**	**2.300.000**	**1.800.000**	**4.219.946**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	870.000	870.000	2.063.485
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.400.000	900.000	4.446.119
13	Sonstige Aufwendungen	30.000	30.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.300.000**	**1.800.000**	**6.509.604**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-2.289.658**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.389
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.389**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-2.288.269**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-2.288.269**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.300.000	1.800.000	3.488.946
Ausgaben	2.300.000	1.800.000	1.456.217
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*2.300.000*	*1.800.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**2.032.729**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind Mittel aus dem Aufkommen der Ersatzzahlungen in Höhe von 2.300.000 Euro enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
finanzierte Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	220	220	220	220	260
		Ist	–	–	210	220	232
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der genehmigten Eingriffe mit Festsetzung einer Ersatzzahlung geringhalten							
genehmigte Eingriffe mit Festsetzung einer Ersatzzahlung	Anzahl	**Soll**	550	550	550	540	540
		Ist	–	–	485	500	664
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	193	136
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	362	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 015 Vertragsnaturschutz, investiver Naturschutz

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Förderung des Vertragsnaturschutzes sowie des investiven Naturschutzes

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit den Förderprodukten Nr. 009 (Naturschutzprojekte) und Nr. 011 (Schutzgebiete).

2. Darüber hinaus können Ausgaben in Höhe der Zuführungen aus Förderprodukt Nr. 013 (Ersatzzahlungen) geleistet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Vertragsnaturschutz in der Agrarlandschaft im Rahmen der GAK

b) Vertragliche Vereinbarungen zur Lösung spezifischer naturschutzfachlicher Problemstellungen

c) Investiver Naturschutz im Rahmen der GAK sowie Landesmittel

Das HeNatG räumt dem Vertragsnaturschutz Vorrang vor ordnungsrechtlichen Maßnahmen ein. In der Regel wird seit 2004 der Naturschutz im Wald auf Grundlage des Rahmenvertrages zum Naturschutz im Wald über die Stiftung "Natura 2000" abgewickelt. Der Vertragsnaturschutz mit Landwirten erfolgt auf Grundlage des Förderprogramms "HALM". Die Mittel hierfür sind bei Kap. 09 23 Förderprodukt Nr. 023 veranschlagt.

Ein Vertragsabschluss über dieses Förderprodukt erfolgt ergänzend dazu in solchen Fällen, in denen spezielle naturschutzfachliche Regelungen notwendig sind, die im Rahmen der Förderrichtlinie "HALM" oder der standardisierten Verträge der Stiftung "Natura 2000" für Vertragsnaturschutzmaßnahmen im Wald nicht abzudecken sind. Dies umfasst auch vertragliche Regelungen zur Umsetzung des Artenhilfsprogramms für windkraftsensible Arten, mit dem von Windkraftanlagen besonders beeinträchtigte Vogel- und Fledermausarten außerhalb von Windvorranggebieten geschützt und in einen günstigen Erhaltungszustand gebracht werden sollen.

Mit Inkrafttreten des GAK-Änderungsgesetzes im Oktober 2016 können über die Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz im Rahmen erweiterter Fördermöglichkeiten seit 2017 nichtproduktive investive Naturschutzmaßnahmen (Investitionen zur Schaffung, Wiederherstellung und Entwicklung etwa von Feuchtbiotopen, Hecken, Feldgehölzen, Biotopverbund, Insektenschutz) gefördert werden. Dafür gewährt das Land auf der Grundlage des GAK-Rahmenplans und nach Maßgabe der HALM-RL Beihilfen für investive Maßnahmen des Naturschutzes. Darüber hinaus können seit 2019 Maßnahmen des Vertragsnaturschutzes (Bewirtschaftung von landwirtschaftlichen Flächen nach Vorgaben des Naturschutzes, Erarbeitung regionaler Konzepte zur naturschutzgerechten Bewirtschaftung) mit Bundesmitteln gefördert werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.534.300	1.643.500	901.312
7	**Summe Erträge**	**1.534.300**	**1.643.500**	**901.312**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.690.000	2.623.300	1.277.445
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.127.100	2.214.200	910.388
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	499
14	**Summe Aufwendungen**	**4.817.100**	**4.837.500**	**2.188.332**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.282.800**	**-3.194.000**	**-1.287.020**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.282.800**	**-3.194.000**	**-1.287.020**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.282.800**	**-3.194.000**	**-1.287.020**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.206.000	1.206.000	901.312
Ausgaben	2.408.300	2.408.300	1.822.045
davon Abfinanzierung	*1.651.200*	*1.460.800*	–
davon Neubewilligung	*757.100*	*947.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.202.300**	**-1.202.300**	**-920.733**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 1.206.000 Euro an Bundesmitteln enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	4.060.000	1.490.000	890.000	275.000	1.405.000
Summe	**4.060.000**	**1.490.000**	**890.000**	**275.000**	**1.405.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fördermaßnahmen und laufende Verträge	Anzahl	**Soll**	179	179	116	74	33
		Ist	–	–	55	46	40
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Lebensräume und Lebensstätten wildlebender Tier- und Pflanzenarten in der Agrarlandschaft wiederherstellen sowie Einkommensverluste aufgrund von Naturschutzmaßnahmen bei Eigentümern/ Nutzungsberechtigten ausgleichen							
geförderte Fläche und Fläche Vertragsnaturschutz	Hektar	**Soll**	4.636	3.248	3.248	4.160	3.380
		Ist	–	–	3.601	3.102	3.480
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	23	77
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	48	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 017 Walderhaltungsabgabe

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Maßnahmen aus dem Aufkommen der Walderhaltungsabgabe

Haushaltsvermerke

1. Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die Aufwandsermächtigung erhöht sich entsprechend.

2. Soweit die rechtlichen Voraussetzungen vorliegen, können Mittel der Walderhaltungsabgabe für die forstliche Förderung (Kap. 09 22 - FP 010) und für die Sanierung der Waldbestände im Hessischen Ried (Kap. 09 22 - FP 012) abgeführt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Walderhaltungsabgabe

Soweit nachteilige Wirkungen einer Waldumwandlung nicht durch Ersatzaufforstungen ausgeglichen werden können, ist eine Walderhaltungsabgabe zu entrichten. Die Walderhaltungsabgabe wird von den für die Erteilung der forstrechtlichen Genehmigung zuständigen Stellen erhoben und an das Land abgeführt.

Die Mittel aus der zweckgebundenen Walderhaltungsabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden. Es handelt sich um eine zweckgebundene Abgabe aus öffentlich-rechtlichen Genehmigungsverfahren, die als Landesmittel Verwendung findet. Die Walderhaltungsabgabe ist zweckgebunden zur Erhaltung des Waldes einschließlich der Verbesserung seiner Schutz- und Erholungsfunktionen einzusetzen.

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Walderhaltungsabgabe.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	100.000	100.000	478.640
7	**Summe Erträge**	**100.000**	**100.000**	**478.640**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	100.000	100.000	882.838
14	**Summe Aufwendungen**	**100.000**	**100.000**	**882.838**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-404.198**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	383
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**383**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-403.815**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-403.815**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	100.000	100.000	521.194
Ausgaben	100.000	100.000	425
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*100.000*	*100.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**520.769**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 100.000 Euro aus dem Aufkommen der Walderhaltungsabgabe enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gesamtwaldfläche des Landes Hessen	Hektar	**Soll**	894.180	894.180	894.180	894.180	894.180
		Ist	–	–	894.180	894.180	894.180
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Rodungen durch Ersatzmaßnahmen ausgleichen							
jährliche Rodungsfläche mit Walderhaltungsabgabe	Hektar	**Soll**	25	25	25	25	25
		Ist	–	–	25	25	25
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	–	1.410
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	883	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 018 Förderung des Jagdwesens

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Maßnahmen aus dem Aufkommen der Jagdabgabe

Haushaltsvermerke

Für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Abgaben geleistet wurden und zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich entsprechend.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Institutionelle Förderung an den Landesjagdverband Hessen e. V.

b) Zuschüsse an Institutionen des privaten und öffentlichen Rechts, Privatpersonen sowie sonstige Maßnahmen zur Förderung des Jagdwesens und Abführung des Verwaltungskostenanteils

Zuschüsse an Institutionen und Personen aus Mitteln der zweckgebundenen Jagdabgabe. Gefördert werden auch die Landesvereinigungen der Jägerinnen und Jäger. Als Einzelprojekte werden insbesondere wissenschaftliche Untersuchungen, das Jagdhundewesen, das jagdliche Schießwesen, die Förderung der Hegegemeinschaften sowie die Aus- und Fortbildung der Jägerschaft betreffende Vorhaben bezuschusst, die zur Verwirklichung der Ziele nach § 1 HJagdG beitragen.

Die Jagdabgabe wird von den unteren Jagdbehörden vereinnahmt und an das Land abgeführt. Die Mittel aus der zweckgebundenen Jagdabgabe dürfen nur im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden. Es handelt sich dabei um eine zweckgebundene Abgabe, die als Landesmittel Verwendung findet.

Die Verausgabung der Fördermittel korrespondiert mit den zur Verfügung stehenden Einnahmen des Landes aus der Jagdabgabe.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von 10.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	870.000	870.000	1.070.284
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	478
7	**Summe Erträge**	**870.000**	**870.000**	**1.070.761**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	160.000	160.000	154.031
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	579.500	579.500	1.259.405
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	130.500	130.500	157.789
14	**Summe Aufwendungen**	**870.000**	**870.000**	**1.571.225**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-500.464**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	450
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**450**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-500.014**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-500.014**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	870.000	870.000	1.072.027
Ausgaben	870.000	870.000	886.754
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*870.000*	*870.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**185.273**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind 870.000 Euro aus dem Aufkommen der Jagdabgabe enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	2	3	3	3	3
		Ist	–	–	2	2	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 durch Abschussplanung Regulierung und Hege der Wildbestände sichern							
geförderte Hegegemeinschaften	Anzahl	**Soll**	200	200	200	265	265
		Ist	–	–	32	14	200
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	178	83
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	181	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 019 Zuwendungen an Jugendwaldheime

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Förderung der Jugendwaldheime

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderprodukts Nr. 008 (Institutionen der Forst- und Holzwirtschaft).

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugordnet:

a) Institutionelle Förderung an die SDW für die hessischen Jugendwaldheime

Für die Vermittlung von waldpädagogischem, praxisnahem Unterricht im Wald zur Förderung der Umweltbildung insbesondere an Schulklassen werden in Hessen durch die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, Landesverband Hessen e. V. (SDW) die vier Jugendwaldheime (JWH) Hoher Meißner, Niedermittlau, Petershainer Hof und Weilburg betrieben.

Zur Aufrechterhaltung des gesetzlichen Bildungsauftrags (Waldpädagogik) unterstützt das Land Hessen die SDW finanziell. Der SDW werden für die fachliche Betreuung 4 Bedienstete des Landesbetriebs Hessen-Forst in dem notwendigen Umfang zur Seite gestellt und es erfolgt eine Bereitstellung der Liegenschaften Hoher Meißner und Petershainer Hof an die SDW. Spenden von privaten Dritten an die SDW werden in der Gesamtfinanzierung berücksichtigt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	140.000	140.000	160.000
14	**Summe Aufwendungen**	**140.000**	**140.000**	**160.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-140.000**	**-140.000**	**-160.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-140.000**	**-140.000**	**-160.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-140.000**	**-140.000**	**-160.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	140.000	140.000	160.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*140.000*	*140.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-140.000**	**-140.000**	**-160.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Jugendwaldheime	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	4	4	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Umweltbildung verstärken							
Betreuungstage für Kinder und Jugendliche	Tage	**Soll**	18.000	18.000	18.000	18.000	20.000
		Ist	–	–	18.473	14.659	8.329
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	100	100
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	114	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 020 Zuwendungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege

PR-H 711 – Naturschutz und Landschaftspflege

Zweckbestimmung

Förderungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie Maßnahmen im Rahmen des FÖJ

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderproduktes Nr. 011 (Schutzgebiete) und des Förderproduktes Nr. 023 (HALM) im Kap. 09 23 zur Durchführung der Maßnahmen zur Umsetzung der Kooperationsvereinbarung Landwirtschaft und Naturschutz in Hessen.

2. Mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO für Fördermaßnahmen in der Höhe eingegangen werden, in der Rücklagen zur Finanzierung zur Verfügung stehen. Die geplanten Aufwendungen ändern sich entsprechend.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung von Landschaftspflegeverbänden, einschließlich des Gründungsprozesses

b) Maßnahmen im Rahmen des FÖJ

c) Zuwendungen an die anerkannten Naturschutzverbände Hessens

Landschaftspflegeverbände (LPV) auf Ebene der Landkreise unterstützen in ihrer Arbeit das Schutzgebiets- und Artenmanagement. Sie übernehmen wichtige Aufgaben des Naturschutzes, z. B. bei der Aufstellung und Umsetzung der Bewirtschaftungspläne nach HeNatG, zur Ausfüllung des Vorrangs für den Vertragsnaturschutz und der Beratung. Für die Durchführung der mit den oberen Naturschutzbehörden abzustimmenden Projekte gewährt das Land eine finanzielle Unterstützung im Rahmen der Projektförderung, die auch die hierfür entstehenden Geschäftsführungskosten einschließt. In Einzelfällen sind auch Förderungen anderer Organisationen möglich, sofern diese in einem Landkreis die Aufgaben eines LPV wahrnehmen. Darüber hinaus kann das Land den Gründungsprozess weiterer LPV finanziell fördern.

Das "Freiwillige Ökologische Jahr" (FÖJ) soll jungen Menschen in einer befristeten Vollzeittätigkeit die Möglichkeit eröffnen, für die Gesellschaft bürgerliches Engagement zu entfalten und soziale Fähigkeiten, persönliche Eigenschaften sowie berufsfördernde Kenntnisse zu erwerben und zu vertiefen. Das Land beteiligt sich hierfür an den anteiligen Kosten für zum Beispiel Taschengeld, BahnCard und Verwaltungskosten sowie Aufwendungen für Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung.

Die acht anerkannten Naturschutzverbände Hessens sind im Rahmen des § 63 BNatSchG an den dort aufgeführten Verfahren zu beteiligen. Hierfür gewährt das Land eine finanzielle Unterstützung im Rahmen einer Festbetragsfinanzierung.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Fortbildung und Qualitätssicherung Mittel in Höhe von 10.000 Euro enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	72.718
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**72.718**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	-38.546
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	5.209.000	4.536.000	4.796.577
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	318.000	198.000	162.690
14	**Summe Aufwendungen**	**5.537.000**	**4.744.000**	**4.920.721**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.537.000**	**-4.744.000**	**-4.848.003**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.537.000**	**-4.744.000**	**-4.848.003**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.537.000**	**-4.744.000**	**-4.848.003**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	72.718
Ausgaben	4.744.000	4.744.000	4.015.876
davon Abfinanzierung	*3.777.000*	*4.450.000*	–
davon Neubewilligung	*967.000*	*294.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.744.000**	**-4.744.000**	**-3.943.159**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	4.570.000	4.570.000	–	–	–
Summe	**4.570.000**	**4.570.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Verbände und Organisationen	Anzahl	**Soll**	33	33	33	33	28
		Ist	–	–	30	29	23
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anhörung der anerkannten Naturschutzverbände sicherstellen							
durchgeführte Beteiligungsverfahren	Anzahl	**Soll**	8.800	8.800	8.800	8.800	8.800
		Ist	–	–	10.187	9.943	10.219
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	86	97
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen.							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	101	–	–

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Produkt 099 Sammler "Sonstige Einnahmen" (ohne Programme)

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

- sonstige Einnahmen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen

Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	4.060.000	3.560.000	6.234.417
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	14.600.900	14.399.500	13.110.004
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-918.453
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	380
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.282.900	3.326.100	17.689
7	**Summe Erträge**	**20.943.800**	**21.285.600**	**18.444.037**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.503.600	25.190.000	20.052.705
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	51.525.100	53.225.000	41.114.482
13	Sonstige Aufwendungen	35.000	35.000	100.323
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	519.000	399.000	414.269
14	**Summe Aufwendungen**	**74.582.700**	**78.849.000**	**61.681.778**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-53.638.900**	**-57.563.400**	**-43.237.741**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.822
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**5.822**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-53.638.900**	**-57.563.400**	**-43.231.919**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-53.638.900**	**-57.563.400**	**-43.231.919**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
09 22		**Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel			
099	div.	Sonstige steuerähnliche Abgaben	4.060.000	3.560.000	5.558.846
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	170.882
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.623.000	2.490.000	9.000
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	521	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	8.106.000	9.390.000	11.935.437
346	512	Zuschüsse für Investitionen von der EU	1.075.000	860.000	999.534
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	580.000	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	3.108.000	3.326.100	2.787.350
		Gesamteinnahmen Kapitel 09 22	**17.972.000**	**20.206.100**	**21.461.049**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
521	331	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	9.850.000	9.850.000	9.799.956
531	div.	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	160.000	160.000	32.121
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	7.187.300	9.905.000	5.708.028
547	div.	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	30.000	30.000	92.037
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	521	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	7.524
671	331	Erstattungen an Inland	498.800	498.800	500.382
681	331	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	5.000	5.000	22.538
682	331	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	9.404
683	521	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	260.000	135.000	124.209
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	5.690.500	5.515.500	2.012.630
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.866.000	4.075.300	3.159.845
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	299.500	399.500	3.444.738
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.023.700	470.800	3.482.468
887	332	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	–	–	144.811
891	521	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	15.300.000	16.170.000	19.273.507
892	div.	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	13.669.000	17.289.200	6.635.112
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	2.074.000	4.125.100	739.685
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	399.000	399.000	392.910
		Gesamtausgaben Kapitel 09 22	**61.312.800**	**69.028.200**	**55.581.905**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	4.060.000	3.560.000	5.558.846
1	Eigene Einnahmen	–	–	170.882
2	Übertragungseinnahmen	1.623.000	2.490.000	9.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	12.289.000	14.156.100	15.722.321
	Gesamteinnahmen	**17.972.000**	**20.206.100**	**21.461.049**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	17.227.300	19.945.000	15.632.143
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	9.619.800	10.629.100	9.281.269
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	34.066.700	38.055.100	30.275.583
9	Besondere Finanzierungsausgaben	399.000	399.000	392.910
	Gesamtausgaben	**61.312.800**	**69.028.200**	**55.581.905**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-43.340.800**	**-48.822.100**	**-34.120.856**

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

A. Vorbemerkungen

In Kap. 09 23 sind Maßnahmen zur Förderung im landwirtschaftlichen Bereich sowie des Verbraucher- und des Tierschutzes veranschlagt. Die einzelnen Produkte ergeben sich aus der beigefügten Produktübersicht.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

C. Haushaltsvermerke

1. Die Ansätze für Aufwendungen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen der Förderprodukte mit Kofinanzierung durch Bundesmittel im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) der Kap. 09 21, 09 22 und 09 23 sind gegenseitig deckungsfähig. Betroffen sind Kap. 09 21 - FP 006 (Hochwasserschutz), Kap. 09 22 - FP 010 (Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen), FP 015 (Vertragsnaturschutz, investiver Naturschutz) und Kap. 09 23 - FP 002 (Förderung des Schadensausgleichs im Falle von Naturkatastrophen), FP 004 (Förderung der Tierzucht), FP 008 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)), FP 018 (Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)), FP 019 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm (HIAP) - Weinbau), FP 020 (Marktstrukturförderung), FP 022 (Hess. Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt/ Naturschutz), FP 023 (HALM), FP 024 (Dorfentwicklung), FP 025 (Regionalentwicklung) und FP 031 (Flurneuordnung).

   Gleichermaßen sind die Ansätze für Aufwendungen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen des FP 026 (Innovation und Zusammenarbeit) sowie der Förderprodukte im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK), hier: FP 008 (Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)) und FP 020 (Marktstrukturförderung)“ des Kap. 09 23 mit Kofinanzierung des Bundes bzw. der EU gegenseitig deckungsfähig mit dem FP 029 (Ökoaktionsplan).

2. Bei Mindererträgen und Mindereinnahmen aus Bundesmitteln können die dadurch freiwerdenden Landesmittel mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen in den Produkten mit Bundes- bzw. EU-Kofinanzierung der Kap. 09 21, 09 22 und 09 23 eingesetzt werden. § 7 HG findet keine Anwendung.

3. Die Ansätze für Aufwendungen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen von der EU-Verordnung betroffenen Programme / Leistungen sind gegenseitig deckungsfähig. Diese Programme sind für EU-Anlastungen einseitig deckungsfähig zugunsten Förderprodukt 099 im Kap. 09 23.

   Der Vermerk betrifft folgende Produkte:

   Kap. 09 21 - FP 004,

   Kap. 09 22 - FP 010,

   Kap. 09 23 - FP 002, 008, 016, 018, 020, 022, 023, 024, 025, 026 und 031.

4. Bei den durch Bundes- und EU-Mittel kofinanzierten Programmen können die eingegangenen Bewilligungen und Verbindlichkeiten auf neue Zuwendungsempfänger übertragen werden, soweit Änderungen der Eigentumsverhältnisse während der Verpflichtungslaufzeit eintreten. Hierfür ist keine zusätzliche Haushaltsermächtigung erforderlich.

5. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Aufwendungen und Ausgaben verwendet werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
333	**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**–**	**6.500,0**	**-6.500,0**	**-5.600,0**
011	Bau- und Kulturdenkmal Kloster Eberbach	–	6.500,0	-6.500,0	-5.600,0
421	**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**32.211,8**	**60.890,7**	**-28.678,9**	**-23.332,5**
024	Förderung der Dorfentwicklung	8.739,5	18.354,7	-9.615,2	-7.926,8
025	Förderung der ländlichen Regionalentwicklung/LEADER und Heimat	17.549,6	34.068,9	-16.519,3	-12.990,5
031	Flurneuordnung	5.922,7	8.467,1	-2.544,4	-2.415,2
621	**Verbraucherschutz**	**995,0**	**8.251,4**	**-7.256,4**	**-6.968,4**
006	Förderung des Tierschutzes	–	17,0	-17,0	-17,0
007	Förderung des Verbraucherschutzes	995,0	4.776,4	-3.781,4	-3.621,4
013	Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse	–	2.250,0	-2.250,0	-2.250,0
027	Förderung der Stiftung Hessischer Tierschutz	–	350,0	-350,0	-350,0
030	Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen	–	858,0	-858,0	-730,0
841	**Landwirtschaft und Ernährung**	**41.397,6**	**140.070,1**	**-98.672,5**	**-84.243,1**
002	Förderung des Schadensausgleichs im Falle von Naturkatastrophen	–	–	–	–
004	Förderung der Tierzucht	–	1.262,2	-1.262,2	-1.126,0
005	Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte	812,0	1.607,1	-795,1	-2.887,1
008	Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)	11.939,8	15.697,0	-3.757,2	-2.944,0
009	Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum	–	919,1	-919,1	-1.634,5
010	Förderung von Garten- und Weinbau	590,0	8.380,5	-7.790,5	-3.390,6
016	Technische Hilfe	3.969,6	4.480,0	-510,4	-696,0
018	Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)	3.900,0	6.000,0	-2.100,0	-2.100,0
019	Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen - Weinbau (HALM - Weinbau)	48,0	230,0	-182,0	-1.187,0
020	Marktstrukturförderung	5.611,5	13.268,9	-7.657,4	-4.066,4
022	Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt- und Naturschutzmaßnahmen (HIAP - Agrarumwelt-Naturschutz)	–	–	–	–

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**5.600,0**	**-5.600,0**	**-5.600,0**	**–**	**8.372,2**	**-8.372,2**	**-5.600,0**
–	5.600,0	-5.600,0	-5.600,0	–	8.372,2	-8.372,2	-5.600,0
30.258,7	**51.212,5**	**-20.953,8**	**-23.847,3**	**24.562,0**	**37.010,9**	**-12.448,9**	**-13.910,0**
8.395,4	17.097,6	-8.702,2	-8.926,8	3.940,4	7.402,0	-3.461,6	-6.512,4
16.383,8	26.020,5	-9.636,7	-12.490,5	20.621,6	29.608,9	-8.987,3	-7.397,6
5.479,5	8.094,4	-2.614,9	-2.430,0	–	–	–	–
658,1	**6.839,5**	**-6.181,4**	**-6.930,9**	**1.304,6**	**8.413,5**	**-7.108,9**	**-7.485,7**
–	17,0	-17,0	-17,0	–	8,3	-8,3	-8,3
658,1	3.762,5	-3.104,4	-3.933,9	1.225,5	5.411,9	-4.186,4	-4.515,3
–	2.330,0	-2.330,0	-2.330,0	–	2.075,3	-2.075,3	-2.075,3
–	350,0	-350,0	-350,0	–	350,0	-350,0	-350,0
–	380,0	-380,0	-300,0	79,1	568,1	-488,9	-536,8
94.950,9	**252.282,8**	**-157.331,9**	**-80.224,6**	**23.326,2**	**81.257,7**	**-57.931,4**	**-36.145,2**
–	–	–	–	-0,3	-2,2	1,8	4,2
1.151,4	1.921,0	-769,6	-1.253,8	868,9	2.344,7	-1.475,9	-750,2
835,0	1.082,1	-247,1	-2.887,1	595,0	596,5	-1,5	-2.557,0
9.792,9	13.045,7	-3.252,8	-3.200,2	382,3	453,9	-71,6	262,5
–	1.801,5	-1.801,5	-1.634,5	13,3	2.050,1	-2.036,8	-1.503,7
590,0	10.728,5	-10.138,5	-1.975,5	603,7	1.628,7	-1.025,0	-814,5
1.504,0	2.200,0	-696,0	-696,0	152,8	337,0	-184,2	-393,4
12.900,0	18.000,0	-5.100,0	-5.100,0	14.750,2	18.056,5	-3.306,3	1.057,1
1.072,5	7.012,5	-5.940,0	-737,0	208,4	-145,3	353,6	-584,4
5.594,5	9.670,0	-4.075,5	-4.080,5	-109,8	-108,5	-1,3	-4.297,3
–	–	–	–	0,0	0,6	-0,6	0,6

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
023	Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen (HALM) - Agrarumwelt-Landschaftspflege	9.777,8	77.783,7	-68.005,9	-57.400,9
026	Innovation und Zusammenarbeit	4.424,9	6.502,3	-2.077,4	-728,0
028	Energetische und stoffliche Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen	–	–	–	-399,1
029	Ökoaktionsplan	–	3.939,3	-3.939,3	-6.207,5
099	Sammler "Altprogramme und sonstige Einnahmen"	324,0	–	324,0	524,0
	Summe Produkte	**74.604,4**	**215.712,2**	**-141.107,8**	**-120.144,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
57.800,0	174.861,2	-117.061,2	-53.006,6	2.998,8	46.894,0	-43.895,2	-21.720,7
2.264,0	3.200,0	-936,0	-628,0	2.617,5	3.804,3	-1.186,8	-823,8
997,6	2.247,0	-1.249,4	-949,4	–	1.205,8	-1.205,8	-613,1
–	6.513,3	-6.513,3	-6.600,0	127,1	4.129,1	-4.002,0	-4.131,1
449,0	–	449,0	2.524,0	118,3	12,2	106,2	719,6
125.867,7	**315.934,8**	**-190.067,1**	**-116.602,8**	**49.192,8**	**135.054,2**	**-85.861,4**	**-63.140,9**

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 002 Förderung des Schadensausgleichs im Falle von Naturkatastrophen

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Förderung des Schadensausgleichs im Falle von Naturkatastrophen, widriger Witterungsverhältnisse oder Marktstörungen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Aus dem Förderprodukt können auch wirtschaftliche Schäden im Rahmen von Billigkeitsleistungen nach § 53 LHO ausgeglichen werden. Näheres regelt das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Finanzielle Hilfen bei Naturkatastrophen, widrigen Witterungsverhältnissen oder Marktstörungen.

Das Produkt umfasst den Schadensausgleich bei Naturkatastrophen oder Marktstörungen u. a. auch durch die Gewährung von Billigkeitsleistungen. Dabei handelt es sich unter anderem auch um die Abwicklung von Hilfsmaßnahmen im Rahmen von Bundes- und EU-Programmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-330
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**-330**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-3.607
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.457
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**-2.150**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**1.821**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**1.821**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**1.821**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	6.308
Ausgaben	–	–	2.090
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**4.218**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 004 Förderung der Tierzucht

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Förderung der Tierzucht und -gesundheit

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit und Robustheit landwirtschaftlicher Nutztiere.

b) Bearbeitung aktueller und innovativer Themen in der Tierzucht und -gesundheit, Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Durchführung von Zuchtprogrammen seltener und gefährdeter Nutztierrassen, Bereitstellung von Zuchtmaterial für die Deutsche Genbank, Förderung der Deutschen Gesellschaft für Züchtungskunde (DGfZ) sowie Preisgelder und Sachpreise zur Anerkennung besonderer Leistungen.

Eine nachhaltige Tierzucht, die eine Verbesserung der Erzeugung tierischer Produkte unter besonderer Berücksichtigung von Tiergesundheit, Tierwohl, Produktqualität und ökologischen Auswirkungen zum Ziel hat, soll durch die Bereitstellung öffentlicher Mittel gefördert werden. Dadurch soll die Züchtung gesunder, robuster und langlebiger Nutztiere ebenso unterstützt.

Darüber hinaus sollen Maßnahmen zur Bearbeitung aktueller und innovativer Themen in der Tierzucht und -gesundheit, Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Zuchtarbeit, Förderung der DGfZ ergriffen, sowie Preisgelder und Sachpreise zur Anerkennung besonderer Leistungen in der Tierzucht verliehen werden.

Es sollen Impulse für die Bearbeitung aktueller und innovativer Forschungsvorhaben sowie für weitere Maßnahmen aus den Bereichen Tierzucht und Tiergesundheit gesetzt werden. Die neu gewonnenen Erkenntnisse sollen die hessische Tierzucht nachhaltig und positiv beeinflussen. Hierbei sollen insbesondere Inhalte wie z. B. Langlebigkeit, Nachhaltigkeit, Tierwohl, Gesundheit, Robustheit und Produktqualität aufgegriffen werden. Dies beinhaltet auch Fragestellungen zur Erfassung und Bewertung von gesundheitsrelevanten Parametern. Alle Maßnahmen erfolgen mit dem Ziel einer Zucht auf gesunde und bedarfsgerechte Nutztiere, um damit einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Wirtschaftlichkeit und Existenzsicherung hessischer Betriebe und zur Erhaltung der Rassevielfalt sowie der regionalen Wertschöpfungsketten zu leisten. Darüber hinaus sollen besondere Leistungen der Züchter anerkannt und die ordnungsgemäße Durchführung von Zuchtprogrammen seltener und bedrohter Rassen sichergestellt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	1.151.400	868.814
7	**Summe Erträge**	**–**	**1.151.400**	**868.814**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.262.200	1.921.000	2.344.021
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	721
14	**Summe Aufwendungen**	**1.262.200**	**1.921.000**	**2.344.742**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.262.200**	**-769.600**	**-1.475.928**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	42
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**42**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.262.200**	**-769.600**	**-1.475.886**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.262.200**	**-769.600**	**-1.475.886**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	1.240.200	937.736
Ausgaben	1.126.000	2.494.000	1.687.984
davon Abfinanzierung	*423.800*	*723.000*	–
davon Neubewilligung	*702.200*	*1.771.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.126.000**	**-1.253.800**	**-750.248**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	560.000	140.000	140.000	140.000	140.000
Summe	**560.000**	**140.000**	**140.000**	**140.000**	**140.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Prüftiere	Anzahl	**Soll**	300.000	315.000	315.000	315.000	325.000
		Ist	–	–	245.689	282.832	325.000
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gesundheit und Robustheit in der Milchviehhaltung verbessern							
durchschnittliche Nutzungsdauer pro Kuh	Monate	**Soll**	38	38	38	37	37
		Ist	–	–	38	38	38
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	99	101
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	71	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 005 Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Die Leistungen a), b) und c) sind nicht untereinander und nicht mit den übrigen Programmen des Produktes deckungsfähig. Die Leistungen d) und e) sind einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderproduktes Nr. 029 (Ökoaktionsplan).

2. § 35 Abs. 2 LHO findet keine Anwendung.

3. Die Leistung a) ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderproduktes Nr. 023 (HALM) zur Bereitstellung zusätzlicher Kofinanzierungsmittel zu den EU-Mitteln.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung der Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse mehrjähriger Finanzrahmen der EU i. V. m. Anhang X der VO (EU) 2021/2115

b) Förderung zur Umsetzung des EU-Schulprogrammes

c) Förderung der Milchwirtschaft aus Mitteln der Umlage nach § 22 Milch- und Fettgesetz

d) Beauftragung Dritter für Agrarmarketingmaßnahmen

e) Zuwendungen zur Unterhaltung von Geschäftsstellen ausschließlich in Hessen tätiger besonderer Verbände/Vereine

In dem Förderprodukt werden verschiedene Leistungen zusammengefasst, die der Absatzförderung landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte dienen.

Die Mittel aus der zweckgebundenen Milchumlage dürfen nur im Rahmen der Zweckbestimmung nach § 22 Absatz 2 Milch- und Fettgesetz verwendet werden.

Das Förderprodukt umfasst folgende Maßnahmen:

a) Förderung der Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen für Bienenzuchterzeugnisse, insbesondere Technische Hilfen, Fortbildungsveranstaltungen, Schulungen, Analysen von Imkereiprodukten, Qualitätsuntersuchungen von Honig, Wachs und Pollen sowie Durchführung von Forschungsprogrammen

b) Schulprogramm - Umsatzsteuer, da diese von der EU-Förderung ausgeschlossen ist sowie weitere anfallende Kosten im Zusammenhang mit der Umsetzung des Förderprogrammes

c) Förderung der Milchwirtschaft aus Mitteln der Umlage nach § 22 Milch- und Fettgesetz. Hiernach erfolgt im Wesentlichen eine neutrale Absatzförderung für milchwirtschaftliche Erzeugnisse und allen Landwirten offenstehende Weiterbildungsmaßnahmen.

Des Weiteren werden der Wissenstransfer sowie andere Informationsveranstaltungen zum Wert von Milch und Schulmilch gefördert. Ebenso kann ein Zuschuss an die Milcherzeuger für die Teilnahme an der Milchleistungsprüfung gewährt werden.

d) Beauftragung Dritter mit der Förderung von Agrarmarketingmaßnahmen des Landes Hessen insbesondere zur Qualitätsmarke "Geprüfte Qualität - Hessen", zum "Biosiegel Hessen" sowie der Teilnahme an Fachmessen wie der Internationalen Grünen Woche

e) Zuwendungen zur Unterhaltung von Geschäftsstellen besonderer Verbände/Vereine. Die hessische Landwirtschaftspolitik zielt auf Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Biodiversität. Gleichzeitig sollen für landwirtschaftliche Unternehmen durch regional, nachhaltig und ökologisch erzeugte Lebensmittel Marktvorteile ermöglicht werden, die die Existenz der Unternehmen sichert, eine verbrauchernahe Versorgung gewährleistet und den Erhalt der Kulturlandschaft fördert. Der Vereinigung ökologischer Landbau in Hessen e.V. (VÖL), der Vereinigung der hessischen Direktvermarkter e.V. (VHD) sowie dem hessischen Verband für Schafzucht und -haltung (HVSZH) in Kooperation mit dem Ziegenzuchtverband e.V. (HZZV) kommt in diesem Zusammenhang eine wichtige Funktion zu.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	50.000	700.000	537.300
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	762.000	135.000	57.719
7	**Summe Erträge**	**812.000**	**835.000**	**595.018**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	7.616
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.607.100	1.082.100	588.921
14	**Summe Aufwendungen**	**1.607.100**	**1.082.100**	**596.537**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-795.100**	**-247.100**	**-1.519**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-795.100**	**-247.100**	**-1.519**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-795.100**	**-247.100**	**-1.519**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	370.000	975.000	705.146
Ausgaben	3.257.100	3.862.100	3.262.137
davon Abfinanzierung	*2.810.000*	*3.050.000*	–
davon Neubewilligung	*447.100*	*812.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.887.100**	**-2.887.100**	**-2.556.991**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 320.000 EUR und 50.000 EUR aus dem Aufkommen der Milchumlage enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.160.000	370.000	370.000	420.000	–
Summe	**1.160.000**	**370.000**	**370.000**	**420.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Produktgruppen, für die die Qualitätsmarke "Geprüfte Qualität Hessen" verliehen werden kann	Anzahl	**Soll**	21	21	21	21	21
		Ist	–	–	21	21	21
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der Unternehmen, die Qualitätsmarke, Geoschutzzeichen oder Biosiegel führen, erhöhen							
Unternehmen, die Qualitätsmarke, Geoschutzzeichen oder Biosiegel führen	Anzahl	**Soll**	750	770	750	730	730
		Ist	–	–	690	680	680
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	97	81
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	21	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 006 Förderung des Tierschutzes

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Förderung des Tierschutzes

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Förderung des Tierschutzes

Preisgelder für besondere Verdienste auf dem Gebiet des Tierschutzes.

Insbesondere sind vorgesehen:

- Der Hessische Tierschutzpreis wird an hessische Bürgerinnen/Bürger oder hessische Organisationen (insbesondere an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Jugendgruppen in Tierschutzorganisationen, Schulen und Tierheimen), die sich in besonderem Maße um den Tierschutz verdient gemacht haben, vergeben.
- Mit der Hessischen Auszeichnung für besondere tierschutzbezogene Maßnahmen in der landwirtschaftlichen Tierhaltung werden hessische landwirtschaftliche Betriebe, die sich in besonderer Weise dem Tierschutz/Tierwohl gewidmet haben, prämiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.000	17.000	8.250
14	**Summe Aufwendungen**	**17.000**	**17.000**	**8.250**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-17.000**	**-17.000**	**-8.250**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-17.000**	**-17.000**	**-8.250**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-17.000**	**-17.000**	**-8.250**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	17.000	17.000	8.250
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*17.000*	*17.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.000**	**-17.000**	**-8.250**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Preisverleihungen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	2	2
		Ist	–	–	1	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	100	100
2.2 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	49	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Preisverleihungen finden im jährlichen Wechsel statt.

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 007 Förderung des Verbraucherschutzes

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Förderung des Verbraucherschutzes

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderproduktes Nr. 002 (Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen) im Kap. 09 21.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Institutionelle Förderung von Verbraucherschutzorganisationen

b) Insbesondere Projektförderungen und sonstige Maßnahmen im Bereich der Verbraucherinformation und -aufklärung sowie der Ernährung und Lebensmittelverschwendung

c) Sonstige Verbraucherschutzmaßnahmen

Institutionelle Förderung der Verbraucherschutzorganisationen und der Sektion Hessen – DGE sowie Projektförderung und sonstige Maßnahmen zur Verbraucherinformation, -beratung, -bildung und -aufklärung, Maßnahmen für besondere Verbrauchergruppen (z. B. Flüchtlinge) und zur Bekämpfung von Energiearmut, Maßnahmen der Ernährungsstrategie Hessen inkl. Maßnahmen gegen Lebensmittelverschwendung sowie Maßnahmen im Rahmen der Digitalstrategie der Hessischen Landesregierung.

Hieraus können insbesondere auch Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Verbraucherschutzes sowie Veranstaltungen (Hessischer Verbrauchertag, Fachgespräch Ernährung, etc.) finanziert werden. Ebenso können sonstige Strategien des HMLU umgesetzt werden, die dem Verbraucherschutz oder der Ernährung dienen.

In diesem Produkt wird insbesondere die Maßnahme "Klimabildungslandschaften gestalten" des Klimaplans Hessen umgesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	93.000	–	1.216.006
6a	Erträge aus Verrechnungen	902.000	658.100	9.486
7	**Summe Erträge**	**995.000**	**658.100**	**1.225.491**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	44.000	54.000	117.513
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.699.400	3.685.500	5.271.340
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	33.000	23.000	23.000
14	**Summe Aufwendungen**	**4.776.400**	**3.762.500**	**5.411.852**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.781.400**	**-3.104.400**	**-4.186.361**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.781.400**	**-3.104.400**	**-4.186.361**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.781.400**	**-3.104.400**	**-4.186.361**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	995.000	760.100	940.876
Ausgaben	4.616.400	4.694.000	5.456.161
davon Abfinanzierung	*80.000*	*1.031.500*	–
davon Neubewilligung	*4.536.400*	*3.662.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.621.400**	**-3.933.900**	**-4.515.285**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind Bundesmittel in Höhe von 93.000 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	240.000	80.000	80.000	80.000	–
Summe	**240.000**	**80.000**	**80.000**	**80.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Verbraucherberatungsstellen	Anzahl	**Soll**	21	21	21	21	21
		Ist	–	–	21	21	21
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 qualifizierte Verbraucherinformation und -beratung sicherstellen							
Verbraucherberatungen pro Jahr in Hessen - persönlich, telefonisch oder elektronisch	Anzahl	**Soll**	45.000	50.000	56.000	45.000	45.000
		Ist	–	–	56.000	58.000	56.000
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	84	83
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	112	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 008 Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderproduktes Nr. 002 (Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen) im Kap. 09 21.

2. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind für Maßnahmen des IKSP zulässig.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)

Förderung investiver Maßnahmen in landwirtschaftlichen Unternehmen zur Unterstützung einer wettbewerbsfähigen, nachhaltigen, besonders umwelt- und klimaschonenden, besonders tiergerechten, multifunktionalen und witterungsbedingten Risiken vorbeugenden Landwirtschaft.

Förderung von Maßnahmen zur Schaffung und Entwicklung zusätzlicher Einkommensquellen aus selbstständiger Tätigkeit.

Das Förderprodukt besteht aus den Teilen:

- Agrarinvestitionsförderungsprogramm (AFP)

  Förderfähig sind Investitionen in langlebige Wirtschaftsgüter, die der Erzeugung von Anhang-I-Erzeugnissen im Sinne des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV) dienen und durch Schaffung der baulichen und technischen Voraussetzungen einem oder mehreren der nachfolgenden Ziele dienen:

- Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit durch Verbesserung der Produktions- und Arbeitsbedingungen
- Rationalisierung und Senkung der Produktionskosten
- Erhöhung der betrieblichen Wertschöpfung
- Erfüllung besonderer Anforderungen durch Verbesserung des Tierschutzes und der Tierhygiene durch Schaffung der baulichen und technischen Anforderungen unter besonderer Berücksichtigung der Verbesserung des Verbraucher-, Umwelt- und Klimaschutzes
- Verbesserung der spezifischen Umwelt- und Klimaschutzleistungen der landwirtschaftlichen Unternehmen sowie Anpassung der Bewirtschaftung an den Klimawandel
- Vorbeugung von Schäden durch Naturkatastrophen gleichzusetzende widrige Witterungsverhältnisse

- Förderung von Investitionen zur Diversifizierung (FID)
- Förderfähig sind u.a. Investitionen zur Errichtung, Erwerb oder Modernisierung von unbeweglichem Vermögen, Erstanschaffung neuer Maschinen und Anlagen, bestimmte allgemeine Aufwendungen (z.B. Beratung und Betreuung baulicher Investitionen, Durchführbarkeitsstudien).
  Sie dienen der Schaffung und Entwicklung nicht landwirtschaftlicher Tätigkeiten zur Einkommensdiversifizierung und Erwerbskombination in landwirtschaftlichen Betrieben.

Ein Monitoring sowie eine Evaluation erfolgen im Rahmen des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2014-2022 (EPLR) mit Abfinanzierung bis Ende 2025, bzw. für die EU-Förderperiode 2023-2027 mit Abfinanzierung bis Ende 2029 im Rahmen des nationalen GAP-Strategieplans sowie der GAK-Berichterstattung.

In diesem Produkt wird insbesondere die Maßnahme "Emissionseinsparungen in der Landwirtschaft" des Klimaplans Hessen umgesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	11.419.800	9.738.200	7.490.319
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-7.109.757
6a	Erträge aus Verrechnungen	520.000	54.700	–
7	**Summe Erträge**	**11.939.800**	**9.792.900**	**380.562**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	15.697.000	13.045.700	453.938
14	**Summe Aufwendungen**	**15.697.000**	**13.045.700**	**453.938**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.757.200**	**-3.252.800**	**-73.377**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.779
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.779**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.757.200**	**-3.252.800**	**-71.598**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.757.200**	**-3.252.800**	**-71.598**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.176.000	10.241.500	9.658.670
Ausgaben	12.120.000	13.441.700	9.396.126
davon Abfinanzierung	*6.223.000*	*11.096.000*	–
davon Neubewilligung	*5.897.000*	*2.345.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.944.000**	**-3.200.200**	**262.544**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 4.240.000 EUR und Bundesmittel in Höhe von 4.416.000 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	9.800.000	4.300.000	3.500.000	2.000.000	–
Summe	**9.800.000**	**4.300.000**	**3.500.000**	**2.000.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Betriebe	Anzahl	**Soll**	105	120	120	140	160
		Ist	–	–	18	104	114
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Investitionen in langlebige Wirtschaftsgüter fördern, die der Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit landwirtschaftlicher Unternehmen dienen							
Gesamtinvestitionsvolumen der geförderten Einzelbetriebe	Euro	**Soll**	50.100.000	66.200.000	65.100.000	59.500.000	59.900.000
		Ist	–	–	12.285.151	79.180.998	64.566.045
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	89	62
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	4	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Das Gesamtinvestitionsvolumen besteht aus Fördermitteln und Eigenmitteln der Betriebe.

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 009 Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung von Bildungseinrichtungen und der beruflichen Weiterbildung

b) Förderung der überbetrieblichen Ausbildung

c) Förderung der Betriebs- und Arbeitswirtschaft

d) Förderung der überbetrieblichen Maschinenverwendung (ÜMV)

e) Förderung der Bauberatung durch die Hessische Landgesellschaft (HLG)

In dem Förderprodukt werden folgende Leistungen zusammengefasst, die Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum unterstützen:

a) Förderung von Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung und des Erwerbs von Qualifikationen durch berufsständische Organisationen und Bildungseinrichtungen, Förderung von Bildungseinrichtungen, u. a. institutionelle Förderung der Hessischen Landjugend e. V.

b) Zuschüsse an nicht-landeseigene Einrichtungen, vollständige Erstattung von Lehrgangsgebühren für die Teilnahme hessischer Auszubildender an Lehrgängen der überbetrieblichen Ausbildung in den landwirtschaftlichen, garten- und weinbaulichen Berufen, Erstattung von Lehrgangsgebühren für die Teilnahme Studierender hessischer Hochschulen an Praxismodulen

c) Zuschüsse für Beschaffung, Auswertung und Aufbereitung von Unterlagen für die Beratung

d) Förderung der Organisationen des überbetrieblichen Maschineneinsatzes zur Nutzung moderner, umweltschonender Technik bei gleichzeitiger Kosteneinsparung in der Landwirtschaft

e) Förderung der Landwirtschaft durch qualifizierte Bauberatung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	13.292
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**13.292**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	919.100	1.801.500	2.050.111
14	**Summe Aufwendungen**	**919.100**	**1.801.500**	**2.050.111**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-919.100**	**-1.801.500**	**-2.036.818**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-919.100**	**-1.801.500**	**-2.036.818**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-919.100**	**-1.801.500**	**-2.036.818**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	13.292
Ausgaben	1.634.500	1.634.500	1.516.959
davon Abfinanzierung	*1.005.400*	*933.000*	–
davon Neubewilligung	*629.100*	*701.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.634.500**	**-1.634.500**	**-1.503.666**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	290.000	70.000	75.000	70.000	75.000
Summe	**290.000**	**70.000**	**75.000**	**70.000**	**75.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Einrichtungen	Anzahl	**Soll**	40	40	35	35	35
		Ist	–	–	35	34	33
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Teilnahmequote an überbetrieblicher Ausbildung stabilisieren							
Teilnahmequote der Auszubildenden an der überbetrieblichen Ausbildung	Prozent	**Soll**	95	95	95	95	95
		Ist	–	–	96	96	92
- davon Frauen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21	19	19
- davon Männer	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	79	81	81
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	100	88
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	113	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 010 Förderung von Garten- und Weinbau

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Förderung von Garten- und Weinbau

Haushaltsvermerke

1. Die Leistungen c) und d) sind nicht zu Gunsten der übrigen Programme deckungsfähig.

2. Bei Leistung c) dürfen Ausgaben in Höhe von 30.000 EUR und in Höhe von 95% der Ist-Einnahmen aus der Abgabe weinbautreibender Betriebe für die gebietliche Absatzförderung von Wein geleistet werden. Zur Abgeltung der bei dem Regierungspräsidium Darmstadt anfallenden Personal- und Sachkosten sind 5 v.H. der Ist-Einnahmen des Vorjahres aus der gebietlichen Absatzförderung an das Kap. 03 14 abzuführen.

3. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderprodukts Nr. 023 (HALM).

4. § 35 Abs. 2 LHO findet keine Anwendung.

5. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen für Leistung e) dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Durchführung von Forschungs- und Untersuchungsarbeiten, Marketingaktivitäten, Maßnahmen im Garten- und Weinbau zur Verbesserung von Wirtschaftlichkeit und Ökologie und Wettbewerben im Garten- und Weinbau, auch als länderübergreifende Maßnahmen; Einrichtung und Sanierung von Kleingärten; Zuschüsse; Fortbildung im Bereich des Nichterwerbsgartenbaus

b) Investive Maßnahmen zur Vorbereitung und Durchführung der Landesgartenschauen; Förderung des Gartenbaus; Förderung und Entwicklung der Landesgartenschauregionen.

c) Erhebung der Abgabe und Förderung des gebietlichen Weinabsatzes

d) Erhebung der Abgabe und Förderung des Absatzes für deutschen Wein

e) Investive Maßnahmen zur Vorbereitung und Durchführung der Bundesgartenschau 2029 im Oberen Mittelrheintal

f) Umsetzung der Hessischen Ackerbaustrategie

Das Förderprodukt "Förderung von Garten- und Weinbau" umfasst insbesondere Maßnahmen zur Durchführung von Untersuchungen, Forschungsvorhaben, Marketingaktivitäten, Förderung des Nichterwerbsgartenbaus und die Mitfinanzierung länderübergreifender Aktivitäten. Darüber hinaus erfolgt eine Zuschussgewährung zur Durchführung von Landesgartenschauen, der Bundesgartenschau 2029 und die Finanzierung der gebietlichen Absatzförderung von Wein sowie des Deutschen Weinfonds.

In diesem Produkt können auch Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	350.000	350.000	356.789
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	240.000	240.000	245.860
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-1
6	Sonstige Erträge	–	–	1.050
7	**Summe Erträge**	**590.000**	**590.000**	**603.697**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	166.000	56.500	282.496
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.196.600	10.654.500	1.217.725
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	-1.269
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	17.900	17.500	129.788
14	**Summe Aufwendungen**	**8.380.500**	**10.728.500**	**1.628.741**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.790.500**	**-10.138.500**	**-1.025.044**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.790.500**	**-10.138.500**	**-1.025.044**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.790.500**	**-10.138.500**	**-1.025.044**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	590.000	590.000	608.391
Ausgaben	3.980.600	2.565.500	1.422.913
davon Abfinanzierung	*1.521.500*	*1.105.000*	–
davon Neubewilligung	*2.459.100*	*1.460.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.390.600**	**-1.975.500**	**-814.522**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind aus dem Aufkommen der Abgabe zum gebietlichen Weinabsatz Mittel in Höhe von 350.000 EUR und aus dem Aufkommen der Abgabe des Absatzes für deutschen Wein Mittel in Höhe von 240.000 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	5.921.400	590.700	2.171.400	2.067.900	1.091.400
Summe	**5.921.400**	**590.700**	**2.171.400**	**2.067.900**	**1.091.400**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	12	10	10	10	10
		Ist	–	–	8	8	10
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Forschungsvorhaben und Projekte fördern							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	6	6	6	6	6
		Ist	–	–	2	3	3
2.2 Gemeinschaftseinrichtungen in Kleingartenanlagen als Teil des öffentlichen Grüns entwickeln							
durch die Förderung initiierte Gesamtinvestitionen in den Anlagen	Euro	**Soll**	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
		Ist	–	–	33.170	69.500	54.800
2.3 Öffentliche Grünanlagen mit Hilfe einer Landesgartenschau nachhaltig entwickeln und verbessern							
umgestaltete Fläche	Hektar	**Soll**	–	–	30	–	–
		Ist	–	–	14	–	–
2.4 Gäste der Landesgartenschau zum ressourcenschonenden Umgang mit Boden, Wasser und Pflanzen informieren							
Gäste der Landesgartenschau	Anzahl	**Soll**	–	–	500.000	–	–
		Ist	–	–	586.722	–	–
2.5 Nichterwerbsgärtnerinnen und -gärtner fortbilden							
Teilnehmertage	Anzahl	**Soll**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	1.580	1.387	208
2.6 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	75	96
2.7 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	25	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen werden im Turnus der Landesgartenschauen dargestellt.

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 011 Bau- und Kulturdenkmal Kloster Eberbach

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Zuschuss zur Generalsanierung und zum langfristigen Erhalt bereits sanierter Komponenten des Bau- und Kulturdenkmals Kloster Eberbach

Zustiftungen Kloster Eberbach

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Für nicht verausgabte Mittel des Einzelplans kann mit Zustimmung des Ministers der Finanzen eine Rücklage für Zustiftungen an die Stiftung Kloster Eberbach gebildet werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Zuschuss zur Generalsanierung des Bau- und Kulturdenkmals Kloster Eberbach

b) Zuschuss zum langfristigen Erhalt bereits sanierter Komponenten des Bau- und Kulturdenkmals Kloster Eberbach

c) Zustiftung Kloster Eberbach

Zum 31.12.2023 betrug der Rücklagenbestand insgesamt 9.438.943,82 EUR.

Mit Kabinettsbeschluss vom 14.12.2020 hat die Landesregierung der kontinuierlichen und zügigen Fortführung der Baumaßnahmen und anderen Investitionen zur weiteren Restaurierung und Bestandssicherung des Kulturdenkmals Kloster Eberbach bis in das Jahr 2030 zugestimmt. Damit wurde die Förderung der bisherigen Generalsanierung des Klosters erweitert um die langfristige Instandhaltung bereits sanierter Komponenten. Die langfristige Instandhaltung bereits sanierter Komponenten soll unter anderem den Austausch und die Änderung wesentlicher Bauteile, Erneuerungen von fest mit der baulichen Anlage verbundenen Vorrichtungen und Installationen, die mit baufachlichen/ denkmalpflegerischen Kenntnissen, d. h. unter Einschaltung von Architekten, Ingenieuren und der Denkmalpflege beurteilt und ausgeführt werden, umfassen. Insgesamt sind jährlich 5,6 Mio. EUR eingeplant, um die Weiterführung der Sanierungsmaßnahmen und den Erhalt des Klosters zu gewährleisten. Die Planungen bis zum Jahr 2030 beinhalten einen aktualisierten Zeit- und Finanzplan mit einem prognostizierten Gesamtmittelbedarf (Land/ Stiftung Kloster Eberbach) in Höhe von rd. 173 Mio. EUR seit Beginn der Sanierung. Die Gesamtausgaben betragen zum 31.12.2023 rd. 119 Mio. EUR.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.500.000	5.600.000	8.372.201
14	**Summe Aufwendungen**	**6.500.000**	**5.600.000**	**8.372.201**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.500.000**	**-5.600.000**	**-8.372.201**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.500.000**	**-5.600.000**	**-8.372.201**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.500.000**	**-5.600.000**	**-8.372.201**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.882.900
Ausgaben	5.600.000	5.600.000	7.482.900
davon Abfinanzierung	*2.100.000*	*3.000.000*	–
davon Neubewilligung	*3.500.000*	*2.600.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.600.000**	**-5.600.000**	**-5.600.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.000.000	2.000.000	1.000.000	–	–
Summe	**3.000.000**	**2.000.000**	**1.000.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fördermaßnahmen	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	2
		Ist	–	–	2	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kulturdenkmal erhalten und sinnvoll nutzen							
zahlende Gäste der Stiftungsanlage	Personen	**Soll**	220.000	120.000	120.000	90.000	125.000
		Ist	–	–	253.368	159.960	139.003
gebuchte Veranstaltungen (Konzerte, Weinwirtschaft, Kultur, Führungen und kurzfristige Vermietung von Seminarräumen)	Anzahl	**Soll**	3.000	3.500	3.500	2.500	4.000
		Ist	–	–	2.880	2.470	1.678
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
kumulierte Gesamtausgaben im Verhältnis zum Gesamtmittelbedarf (Land/ Stiftung Kloster Eberbach)	Prozent	**Soll**	–	–	–	62	84
		Ist	–	–	–	62	64
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	136	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 013 Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse für die unschädliche Beseitigung gefallener landwirtschaftlicher Nutztiere

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Erstattungen für die unschädliche Beseitigung gefallener landwirtschaftlicher Nutztiere

Erstattung an die Hessische Tierseuchenkasse im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung aufgrund des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz.

Die Leistung „Erstattungen für tierseuchenbedingte Tierverluste“ wurde in das Förderprodukt 030 „Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen“ umgesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.250.000	2.330.000	2.075.325
14	**Summe Aufwendungen**	**2.250.000**	**2.330.000**	**2.075.325**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.250.000**	**-2.330.000**	**-2.075.325**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.250.000**	**-2.330.000**	**-2.075.325**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.250.000**	**-2.330.000**	**-2.075.325**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.250.000	2.330.000	2.075.325
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*2.250.000*	*2.330.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.250.000**	**-2.330.000**	**-2.075.325**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Erstattungen an die Tierseuchenkasse	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Entschädigung für Tierverlust nach tierseuchenrechtlichen Vorschriften sicherstellen							
Anteil der positiv beschiedenen Entschädigungsanträge an den gestellten Entschädigungsanträgen	Prozent	**Soll**	100	90	90	90	90
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	120	100
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	89	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 016 Technische Hilfe

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Technische Hilfe

Haushaltsvermerke

§ 35 Abs. 2 LHO findet keine Anwendung.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Maßnahmen der Technischen Hilfe

Mit der Technischen Hilfe können Tätigkeiten im Zusammenhang mit Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Information und Kontrolle des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2014 - 2020 (EPLR) sowie für die EU-Förderperiode 2023-2027 im Rahmen des nationalen GAP-Strategieplans finanziert werden. Sie dient der ELER-Verwaltungsbehörde zur Erfüllung ihrer Aufgaben gem. Art. 66 VO (EU) Nr. 1305/2013 (ELER-VO), bzw. Art. 123 der VO (EU) 2021/2115 (GAP-Strategieplanverordnung). Darüber hinaus dient die Technische Hilfe gem. Art. 125 der VO (EU) 2021/2115 Maßnahmen, die für eine wirksame Verwaltung und Umsetzung im Zusammenhang mit dem GAP-Strategieplan erforderlich sind. Unter anderem können hieraus folgende Maßnahmen finanziert werden:

- Monitoring (Begleitung) und Evaluation (Bewertung)
- Jährliche Vorlage eines sog. Lageberichtes für das vorangegangene Kalenderjahr mit Darstellung der Umsetzung der einzelnen Maßnahmen des ELER auf der Grundlage gemeinsamer Indikatoren, die in entsprechenden Leitlinien der EG-Kommission festgelegt sind.
- Durchführung bzw. Koordination von Ex-ante-, Halbzeit- und Ex-post Bewertungen des ELER durch die Verwaltung bzw. unabhängige Bewertungssachverständige auf der Grundlage anerkannter Bewertungstechniken.
- Vorbereitung und Durchführung der Sitzungen des Begleitausschusses gem. Art. 73 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 und anderer Veranstaltungen mit den Partnern.
- Seminare, Tagungen, Studien, Modellvorhaben, Öffentlichkeitsarbeit und sonstige Sach- und Personalausgaben im Zusammenhang mit der Umsetzung des Entwicklungsplans bzw. des GAP-Strategieplans.

Die Mittel der EU dürfen nur für Vorhaben zur Unterstützung der ELER-Verwaltungsbehörde im Zusammenhang mit der Umsetzung von Maßnahmen des EPLR Hessen und des GAP-Strategieplans eingesetzt werden.

Neben der Umsetzung von EU-relevanten Fördervorhaben dient das Förderprodukt Technische Hilfe auch der Umsetzung und technischen Unterstützung von rein national finanzierten Förderverfahren.

In diesem Produkt können auch Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.969.600	1.504.000	152.787
7	**Summe Erträge**	**3.969.600**	**1.504.000**	**152.787**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.480.000	2.200.000	337.022
14	**Summe Aufwendungen**	**4.480.000**	**2.200.000**	**337.022**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-510.400**	**-696.000**	**-184.235**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-510.400**	**-696.000**	**-184.235**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-510.400**	**-696.000**	**-184.235**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.504.000	1.504.000	461.953
Ausgaben	3.200.000	2.200.000	855.388
davon Abfinanzierung	*320.000*	*400.000*	–
davon Neubewilligung	*2.880.000*	*1.800.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-696.000**	**-696.000**	**-393.435**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 2.504.000 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.600.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Summe	**1.600.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**	**400.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	6	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	6	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Veranschlagte Fördermittel optimal einsetzen							
verausgabte Fördermittel des Produkts im Verhältnis zu den gesamten ELER-Mitteln	Prozent	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	75	100
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	23	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 018 Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Ausgleichszulage für landwirtschaftliche Betriebe in benachteiligten Gebieten

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Für den optimierten Einsatz der Bundesmittel kann die Aufwandsermächtigung im notwendigen Umfang überschritten werden bis zur Höhe der Ausgabereste in anderen mit GAK-Bundesmitteln kofinanzierten Programmen.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Ausgleichszulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)

Die Ausgleichszulage für landwirtschaftliche Betriebe in benachteiligten Gebieten (AGZ) dient der Sicherung einer standortgerechten Landbewirtschaftung in benachteiligten Gebieten. Über die Fortführung der landwirtschaftlichen Erwerbsfähigkeit sollen der Fortbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung gewährleistet, der ländliche Lebensraum erhalten sowie nachhaltige Bewirtschaftungsformen, die insbesondere den Belangen des Umweltschutzes Rechnung tragen, erhalten und gefördert werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	3.150.000	4.969.375
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.900.000	9.750.000	9.780.394
7	**Summe Erträge**	**3.900.000**	**12.900.000**	**14.749.769**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.000.000	18.000.000	18.049.456
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	7.018
14	**Summe Aufwendungen**	**6.000.000**	**18.000.000**	**18.056.474**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.100.000**	**-5.100.000**	**-3.306.704**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	419
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**419**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.100.000**	**-5.100.000**	**-3.306.285**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.100.000**	**-5.100.000**	**-3.306.285**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.900.000	12.900.000	19.106.257
Ausgaben	6.000.000	18.000.000	18.049.151
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*6.000.000*	*18.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.100.000**	**-5.100.000**	**1.057.106**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 3.900.000 EUR enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Betriebe	Anzahl	**Soll**	8.000	8.000	8.000	12.000	7.500
		Ist	–	–	9.203	10.837	12.000
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fortbestand der landwirtschaftlichen Bodennutzung in benachteiligten Gebieten sicherstellen							
geförderte Fläche	Hektar	**Soll**	275.000	275.000	275.000	325.000	260.000
		Ist	–	–	275.000	325.000	325.000
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	129	126
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	120	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 019 Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen - Weinbau (HALM - Weinbau)

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen - Weinbau (HALM - Weinbau)

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung des Weinbaus in Steillagen

b) Biologischer/biotechnischer Pflanzenschutz in Dauerkulturen

Das Förderprodukt umfasst Leistungen im Rahmen des HALM für den Bereich Weinbau:

a) Förderung des Weinbaus in Steillagen (Verpflichtungsdauer 5-jährig)

b) biologischer/biotechnischer Pflanzenschutz in Dauerkulturen, indem der Pheromoneinsatz im Weinbau unterstützt wird (Verpflichtungsdauer 5jährig)

Die Mittel des Bundes dürfen nur für Maßnahmen der GAK eingesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	48.000	1.072.500	203.414
7	**Summe Erträge**	**48.000**	**1.072.500**	**203.414**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	230.000	7.012.500	-145.259
14	**Summe Aufwendungen**	**230.000**	**7.012.500**	**-145.259**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-182.000**	**-5.940.000**	**348.673**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.969
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**4.969**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-182.000**	**-5.940.000**	**353.642**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-182.000**	**-5.940.000**	**353.642**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	213.000	213.000	205.452
Ausgaben	1.400.000	950.000	789.821
davon Abfinanzierung	*1.400.000*	*937.500*	–
davon Neubewilligung	–	*12.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.187.000**	**-737.000**	**-584.369**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind Bundesmittel in Höhe von 213.000 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	230.000	45.000	45.000	45.000	95.000
Summe	**230.000**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**95.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungsfläche	Hektar	**Soll**	2.900	3.300	3.300	3.300	3.300
		Ist	–	–	2.773	2.837	3.071
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Umweltschonenden Weinbau erhalten							
Anteil der mit Pheromonen behandelten Fläche an der gesamten bestockten Rebfläche	Prozent	**Soll**	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	80	80	81
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	-42	20
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 020 Marktstrukturförderung

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Marktstrukturförderung

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Marktstrukturförderung

Die Förderung zielt darauf ab, die Gründung und das Tätigwerden von Erzeugerzusammenschlüssen zu unterstützen, sowie die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse zu verbessern, um auf diese Weise zur Absatzsicherung oder zur Schaffung von Erlösvorteilen auf der Erzeugerebene beizutragen.

Die Förderung umfasst folgende Bereiche:

- Organisationsbeihilfen für Erzeugerzusammenschlüsse,
- Investitionsbeihilfen,
- Konzepte der Zusammenarbeit,
- Durchführbarkeitsstudien,
- laufende Kosten der Zusammenarbeit im Rahmen von Kooperationen.

Die Mittel des Bundes und der EU dürfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. des ELER eingesetzt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	5.611.500	5.594.500	4.693.120
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-4.802.873
7	**Summe Erträge**	**5.611.500**	**5.594.500**	**-109.753**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.268.900	9.670.000	-108.469
14	**Summe Aufwendungen**	**13.268.900**	**9.670.000**	**-108.469**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.657.400**	**-4.075.500**	**-1.283**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.657.400**	**-4.075.500**	**-1.283**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.657.400**	**-4.075.500**	**-1.283**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.902.500	7.144.500	5.251.798
Ausgaben	6.968.900	11.225.000	9.549.137
davon Abfinanzierung	*1.600.000*	*9.255.000*	–
davon Neubewilligung	*5.368.900*	*1.970.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.066.400**	**-4.080.500**	**-4.297.339**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 2.902.500 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	7.900.000	3.200.000	2.700.000	2.000.000	–
Summe	**7.900.000**	**3.200.000**	**2.700.000**	**2.000.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	8	8	8	11	10
		Ist	–	–	–	5	7
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen der Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Erzeugnisse verbessern							
Gesamtinvestitionsvolumen der geförderten Unternehmen	Euro	**Soll**	45.100.000	53.600.000	52.500.000	40.800.000	29.500.000
		Ist	–	–	–	10.080.990	51.959.056
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	15	136
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Erläuterung zu Kennzahl Nr. 2.1:

Das Gesamtinvestitionsvolumen besteht aus Fördermitteln und Eigenmitteln der Begünstigten.

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 021 Agrarplanungen

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Agrarplanungen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Maßnahmen im Rahmen der Agrarplanungen

Aktualisierung und inhaltliche Erweiterungen einschließlich notwendiger Erhebungen, Druck und Digitalisierung der Agrarplanungen in den Regierungsbezirken.

Die Agrarplanungen leisten einen Beitrag der Landwirtschaft zum Flächenschutz in flächenrelevanten Planungen und Verfahren. Zur Aufrechterhaltung dieser Wirkung ist im Jahr 2017 die Aktualisierung und Fortschreibung der Agrarplanungen eingeleitet und im Jahr 2021 fertig gestellt worden. Eine nächste Aktualisierung findet voraussichtlich ab 2028 statt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Planungen je Regierungsbezirk	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	1
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Agrarplanung weiterentwickeln zum Schutz der Agrarstruktur und zum Erhalt der für die Landbewirtschaftung notwendigen Flächen							
Landwirtschaftsfläche	Hektar	**Soll**	871.698	876.284	876.284	877.770	879.721
		Ist	–	–	874.881	874.881	876.284
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen.							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	100
		Ist	–	–	–	–	49
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 022 Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt- und Naturschutzmaßnahmen (HIAP - Agrarumwelt-Naturschutz)

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Hessisches Integriertes Agrarumweltprogramm - Agrarumwelt- und Naturschutzmaßnahmen (HIAP - Agrarumwelt-Naturschutz)

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist die Leistung zugeordnet:

a) Maßnahmen im Rahmen des Hessischen Integrierten Agrarumweltprogramms - Agrarumwelt- und Naturschutzmaßnahmen

Das Land Hessen gewährt unter finanzieller Beteiligung der EU und des Bundes auf der Grundlage des Hessischen Entwicklungsplans für den ländlichen Raum 2007-2013 und nach Maßgabe der Richtlinien für die nachhaltige Bewirtschaftung landwirtschaftlicher und naturschutzfachlich wertvoller Flächen in Hessen Beihilfen an landwirtschaftliche Betriebe, die sich zu einer besonders nachhaltigen Form der Landbewirtschaftung verpflichten.

Die letzte Auszahlung erfolgte 2016. In Einzelfällen (z. B. Gerichtsverfahren) können noch Nachzahlungen möglich sein.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-1.309
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.954
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**645**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-645**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	33
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**33**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-613**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-613**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.085
Ausgaben	–	–	477
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**608**

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 023 Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen (HALM) - Agrarumwelt-Landschaftspflege

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen (HALM) - Agrarumwelt-Landschaftspflege, Maßnahmen zum Weidetierschutz sowie zur Umsetzung der Kooperationsvereinbarung Landwirtschaft und Naturschutz in Hessen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist bis zur Höhe von 2.500.000 EUR deckungsfähig mit Kap. 09 22 – FP Nr. 005 (Umsetzung der Biodiversitätsstrategie, Artenschutz) und Kap. 09 22 - FP Nr. 011 (Management von Schutzgebieten).

2. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

3. Zur Durchführung der Maßnahmen zur Umsetzung der Kooperationsvereinbarung Landwirtschaft und Naturschutz in Hessen können Mittel in Höhe der tatsächlich anfallenden Ausgaben den Kapiteln 09 01, 09 06, 09 11 und 09 22 sowie bis zur Höhe von 300.000 EUR dem Kap. 07 30 zugeführt werden. Darüber hinaus ist das Förderprodukt für Maßnahmen für diesen Zweck einseitig deckungsfähig zu Gunsten FP Nr. 029 (Ökoaktionsplan) im Kap. 09 23.

4. Nicht verbrauchte Mittel können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einer zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden.

5. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten Förderprodukt 005 Leistung a) (Honigprogramm) zur Bereitstellung der Kofinanzierungsmittel für zusätzlich bereitgestellte EU-Mittel, zu FP Nr. 010 (Förderung von Garten und Weinbau) sowie zu FP Nr. 030 (Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen).

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Maßnahmen im Rahmen des Hessischen Programms für Agrarumwelt- und Landschaftspflege-Maßnahmen

b) Maßnahmen des Weidetierschutzes, Entschädigungen (Billigkeitsleistungen nach § 53 LHO) für wirtschaftliche Schäden durch den Wolf

c) Maßnahmen zur Umsetzung der Kooperationsvereinbarung Landwirtschaft und Naturschutz in Hessen

d) Hessische Ackerkulturen

Das Förderprodukt dient der Unterstützung einer besonders nachhaltigen Landbewirtschaftung in Hessen. Es soll damit ein wesentlicher Beitrag zur Erfüllung der Ziele des Landes in Bezug auf die biologische Vielfalt, den Wasser-, Boden-, und Klimaschutz sowie die Erhaltung der Kulturlandschaft, einschließlich der Verpflichtungen, die sich aus den Natura 2000-Richtlinien und der Wasserrahmenrichtlinie ergeben, geleistet werden.

Über ein neues Programm „Hessische Ackerkulturen“ soll die Kulturvielfalt auf hessischen Ackerflächen gefördert werden, was sowohl der Biodiversität als auch dem Bodenschutz dient.

Das Land gewährt unter finanzieller Beteiligung der EU und des Bundes auf der Grundlage des Hessischen Entwicklungsplans für den ländlichen Raum und nach Maßgabe der Richtlinien Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflege-Maßnahmen (HALM) Beihilfen an landwirtschaftliche Betriebe, die sich zu einer besonders nachhaltigen Form der Landbewirtschaftung verpflichten. Die Mittel des Bundes und der EU dürfen nur für Maßnahmen der GAK bzw. des ELER eingesetzt werden.

Das Produkt dient auch dazu, die Akzeptanz der Rückkehr von Wölfen (Canis lupus) nach Hessen zu fördern. Besonders betroffen ist die Weidetierhaltung, insbesondere die Haltung von Schafen und Ziegen. Gleichzeitig spielt die Beweidung von Grünland eine große Rolle, nicht nur bei der Umsetzung der Hessischen Biodiversitätsstrategie sowie bei der Umsetzung der NATURA 2000-Richtlinien.

Beweidung ist insbesondere zur Erhaltung naturschutzfachlich hochwertiger Lebensräume notwendig.

Weiterhin sollen mit dem Förderprodukt wesentliche Inhalte der Kooperationsvereinbarung Landwirtschaft und Naturschutz in Hessen umgesetzt werden. Die Kooperationsvereinbarung wurde am 06.09.2021 zwischen dem Land und Verbänden der Landwirtschaft sowie des Naturschutzes abgeschlossen. Sie soll über fünf Handlungsfelder dazu beitragen, dass beim Verlust der Artenvielfalt eine Trendumkehr und die Erhaltung sowie die Wiederherstellung vielfältiger Landschaften und natürlicher Lebensräume erreicht wird.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	660.600	22.800.000	1.099.830
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	9.117.200	35.000.000	1.897.292
7	**Summe Erträge**	**9.777.800**	**57.800.000**	**2.997.122**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	77.783.700	174.861.200	46.129.672
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	8.409
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	755.886
14	**Summe Aufwendungen**	**77.783.700**	**174.861.200**	**46.893.967**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-68.005.900**	**-117.061.200**	**-43.896.845**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.637
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.637**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-68.005.900**	**-117.061.200**	**-43.895.208**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-68.005.900**	**-117.061.200**	**-43.895.208**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	44.100.300	38.100.000	37.908.461
Ausgaben	101.501.200	91.106.600	59.629.162
davon Abfinanzierung	*63.718.500*	*72.745.400*	–
davon Neubewilligung	*37.782.700*	*18.361.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-57.400.900**	**-53.006.600**	**-21.720.701**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 33.547.200 EUR und Bundesmittel in Höhe von 10.553.100 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	40.001.000	5.333.500	6.933.500	6.933.500	20.800.500
Summe	**40.001.000**	**5.333.500**	**6.933.500**	**6.933.500**	**20.800.500**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
bewilligte Fläche	Hektar	**Soll**	335.000	300.000	220.000	335.000	305.000
		Ist	–	–	205.000	205.000	295.000
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Umwelt- und naturschutzfachgerechte Landbewirtschaftung erhalten							
Anteil der geförderten Fläche an der gesamten landwirtschaftlich genutzten Fläche	Prozent	**Soll**	42	39	29	42	40
		Ist	–	–	26	26	39
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	42	–
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	11	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 024 Förderung der Dorfentwicklung

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderung der Dorfentwicklung

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Die Finanzierung des Landesanteils bei GAK-Bewilligungen kann zu Lasten des kommunalen Finanzausgleichs Förderprodukt Nr. 041 (Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms) im Kap. 17 41 erfolgen.

2. § 35 Abs. 2 LHO findet keine Anwendung.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Förderung der Dorfentwicklung

Das Förderprodukt Dorfentwicklung dient der Beseitigung funktionaler und städtebaulicher Mängel in ländlichen Orten und damit der Erreichung des Verfassungszieles der „Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse“ in Stadt und Land. Es umfasst zudem das Förderprogramm Dorfmoderation sowie den Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" mit entsprechenden Preisgeldern und Mitteln für die operative Umsetzung.

Weitere Mittel für die Förderung von Dorfentwicklungsmaßnahmen sind bei Kap. 17 41 - Produkt 041 - (Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms) - veranschlagt.

In diesem Produkt können auch Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.739.500	8.395.400	4.106.534
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-174.383
6	Sonstige Erträge	–	–	8.294
7	**Summe Erträge**	**8.739.500**	**8.395.400**	**3.940.445**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	54.550
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.354.700	17.097.600	7.337.655
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	9.800
14	**Summe Aufwendungen**	**18.354.700**	**17.097.600**	**7.402.004**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.615.200**	**-8.702.200**	**-3.461.559**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.615.200**	**-8.702.200**	**-3.461.559**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.615.200**	**-8.702.200**	**-3.461.559**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.826.000	9.000.600	6.020.391
Ausgaben	14.752.800	17.927.400	12.532.797
davon Abfinanzierung	*10.405.500*	*15.010.800*	–
davon Neubewilligung	*4.347.300*	*2.916.600*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.926.800**	**-8.926.800**	**-6.512.406**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 2.236.000 EUR und Bundesmittel in Höhe von 4.590.000 EUR enthalten. Zudem Minderausgaben aufgrund neuer politischer Schwerpunktsetzung.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	14.007.400	6.982.600	4.332.600	2.692.200	–
Summe	**14.007.400**	**6.982.600**	**4.332.600**	**2.692.200**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderschwerpunkte	Anzahl	**Soll**	79	79	84	87	89
		Ist	–	–	82	89	97
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ländliche Siedlungsstruktur weiterentwickeln							
Ortsteile	Anzahl	**Soll**	600	695	740	774	761
		Ist	–	–	700	784	859
2.2 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	76	138
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	41	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 025 Förderung der ländlichen Regionalentwicklung/LEADER und Heimat

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderung der ländlichen Regionalentwicklung LEADER und Landtourismus sowie Regionale Kulturförderung

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

§ 35 Abs. 2 LHO findet keine Anwendung.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Ländliche Regionalentwicklung, insbesondere LEADER, Vorhaben der öffentlichen Infrastruktur im ländlichen Raum, Kleinstunternehmen im ländlichen Raum

b) Landtourismus

c) Kultur im ländlichen Raum

d) Sonderprogramm Gaststättenförderung

Die ländliche Regionalentwicklung in Hessen verfolgt das Ziel, den ländlichen Raum auch angesichts der prognostizierten demografischen Veränderung als attraktiven Lebensraum zu erhalten, seine Zukunftschancen durch Entwicklung seiner sozialen, wirtschaftlichen und natürlichen Potenziale zu wahren. Dies ist in erster Linie eine Gestaltungsaufgabe der ländlichen Regionen, die ihre Stärken und Schwächen erkennen, Ziele und Entwicklungsstrategien bestimmen und in einem regionalen Entwicklungskonzept darlegen. Das Land Hessen unterstützt die Regionen bei der Erarbeitung der regionalen Entwicklungskonzepte und der Umsetzung der daraus resultierenden Projekte.

Im Rahmen von LEADER werden zudem Vorhaben der öffentlichen Infrastruktur, Klein- und Kleinstunternehmen einschließlich Gastgewerbe sowie das Regionalbudget gefördert.

Zugunsten des ländlichen Tourismus im Sinne der Landtourismusstrategie 2025 werden Maßnahmen zur Unterstützung zielgerichteter Marketingprojekte, Vorhaben von landesweiter Bedeutung sowie tourismusfördernde Aufträge durchgeführt.

In diesem Produkt können auch Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Des Weiteren werden hier Maßnahmen zur Förderung der Heimat- und Brauchtumspflege unterstützt, die geeignet sind, Heimat im ländlichen Raum, wie in den Städten, zu fördern und zu schaffen, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken und dadurch die Lebensqualität der Menschen zu verbessern. Für die Vergabe des „Hessischen Mundart-Preises“ können Preisgelder bereitgestellt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	17.549.600	16.383.800	8.644.443
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	11.976.583
7	**Summe Erträge**	**17.549.600**	**16.383.800**	**20.621.026**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	110.500	110.500	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	33.759.700	25.711.300	27.445.033
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.965.139
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	198.700	198.700	198.700
14	**Summe Aufwendungen**	**34.068.900**	**26.020.500**	**29.608.872**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-16.519.300**	**-9.636.700**	**-8.987.846**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	526
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**526**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-16.519.300**	**-9.636.700**	**-8.987.320**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-16.519.300**	**-9.636.700**	**-8.987.320**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	14.250.000	16.936.500	10.784.732
Ausgaben	27.240.500	29.427.000	18.182.293
davon Abfinanzierung	*8.776.600*	*16.206.500*	–
davon Neubewilligung	*18.463.900*	*13.220.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.990.500**	**-12.490.500**	**-7.397.561**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 10.080.000 EUR und Bundesmittel in Höhe von 4.170.000 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	15.605.000	8.355.000	5.000.000	2.250.000	–
Summe	**15.605.000**	**8.355.000**	**5.000.000**	**2.250.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderschwerpunkte	Anzahl	**Soll**	24	24	24	24	24
		Ist	–	–	24	24	24
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wirtschaftsstandort und regionale Initiative stärken							
Fördermaßnahmen	Anzahl	**Soll**	420	420	350	440	440
		Ist	–	–	327	311	345
2.2 Zur Verfügung stehende Mittel vollständig einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	80	87
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	62	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 026 Innovation und Zusammenarbeit

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen zur Innovation und Zusammenarbeit

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Innovation und Zusammenarbeit

In Hessen sollen Kooperationspartner auf verschiedenen Ebenen mit sehr unterschiedlichen Zielen, wie z. B. Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit, Verbesserung der Ressourceneffizienz und der Umweltleistung gefördert werden. Durch innovative Ansätze und neue Formen der Zusammenarbeit soll zur Nachhaltigkeit der ländlichen Entwicklung beigetragen werden. Eine Innovation kann ein neues Produkt, eine neuartige Anwendung/Verfahren, eine neuartige Leistung bzw. Dienstleistung, ein neuartiger Produktionsprozess bzw. neuartige Organisationsformen / -abläufe sein. Es werden folgende Maßnahmen gefördert:

- Europäische Innovationspartnerschaft für Produktivität und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft - EIP-Agri,
- Zusammenarbeit – Netzwerke und Kooperationen,
- Zusammenarbeit in Bezug auf die Unterstützung von Aktionen zur Minderung oder Anpassung an den Klimawandel,
- Zusammenarbeit in Bezug auf die Unterstützung von lokalen Strategien, die nicht unter die von der örtlichen Bevölkerung betriebenen Maßnahmen zur lokalen Entwicklung fallen.

Im Rahmen der Teilmaßnahme EIP-Agri werden Operationelle Gruppen in Verbindung mit deren Innovationsvorhaben gefördert.

Zweck der Förderung von Vorhaben der Europäischen Innovationspartnerschaft für Produktivität und Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft (EIP-Agri) ist es, einen Beitrag für eine wettbewerbsfähige, nachhaltig wirtschaftende und tiergerechte Land- und Ernährungswirtschaft sowie eine ausgewogene und nachhaltige Entwicklung der ländlichen Gebiete durch Zusammenarbeit von Praxis, Forschung, Beratung und sonstigen Akteuren zur Entwicklung und Umsetzung innovativer Problemlösungen zu leisten. Hierzu werden Operationelle Gruppen (OG) in Verbindung mit deren Innovationsvorhaben gefördert.

Darüber hinaus sollen im Rahmen der Zusammenarbeit durch Erarbeitung und Umsetzung gemeinsamer Konzepte, Strategien und Projekte ein verbesserter Zugang zu Forschung, Innovation, Wissensaustausch und Qualifikationen in der Landwirtschaft und in ländlichen Gebieten sowie deren Verbreitung geleistet werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	4.424.900	2.264.000	1.496.493
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.121.023
7	**Summe Erträge**	**4.424.900**	**2.264.000**	**2.617.516**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.502.300	3.200.000	3.804.293
14	**Summe Aufwendungen**	**6.502.300**	**3.200.000**	**3.804.293**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.077.400**	**-936.000**	**-1.186.777**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.077.400**	**-936.000**	**-1.186.777**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.077.400**	**-936.000**	**-1.186.777**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.172.000	1.686.000	1.498.976
Ausgaben	2.900.000	2.314.000	2.322.763
davon Abfinanzierung	*2.187.700*	*1.614.000*	–
davon Neubewilligung	*712.300*	*700.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-728.000**	**-628.000**	**-823.787**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 2.172.000 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	5.790.000	1.300.000	1.950.000	1.300.000	1.240.000
Summe	**5.790.000**	**1.300.000**	**1.950.000**	**1.300.000**	**1.240.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	113	110	109	150	156
		Ist	–	–	47	69	47
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Veranschlagte Fördermittel optimal einsetzen							
verausgabte Fördermittel des Produkts im Verhältnis zu den gesamten ELER-Mitteln ohne Digitalisierungsförderung	Prozent	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Digitalisierung der Landwirtschaft unterstützen							
Gesamtinvestitionsvolumen für die Digitalisierung der Landwirtschaft	Euro	**Soll**	6.000.000	6.000.000	6.000.000	6.000.000	3.000.000
		Ist	–	–	1.186.807	1.708.370	751.857
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	34	34
2.4 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	94	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 027 Förderung der Stiftung Hessischer Tierschutz

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Förderung der Stiftung Hessischer Tierschutz

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Förderung der Stiftung Hessischer Tierschutz

Im Rahmen einer aktiven Politik zum Schutz der Tiere wurde die „Stiftung Hessischer Tierschutz“ errichtet. Zweck der Stiftung ist die Förderung des Tierschutzes durch die Unterstützung von Tierheimen oder ähnlichen Tierschutzeinrichtungen, um deren wichtige Arbeit zukunftssicher zu gestalten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	350.000	350.000	350.000
14	**Summe Aufwendungen**	**350.000**	**350.000**	**350.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-350.000**	**-350.000**	**-350.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-350.000**	**-350.000**	**-350.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-350.000**	**-350.000**	**-350.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	350.000	350.000	350.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*350.000*	*350.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-350.000**	**-350.000**	**-350.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendung an die Stiftung Hessischer Tierschutz	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Tierschutzeinrichtungen unterstützen							
durch die Stiftung positiv beschiedene Zuwendungsanträge von Tierschutzeinrichtungen	Anzahl	**Soll**	30	30	30	28	25
		Ist	–	–	37	34	41
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	100	100
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	100	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 028 Energetische und stoffliche Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Energetische und stoffliche Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

a) Förderung der energetischen und stofflichen Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen

Die Förderung im Bereich Energetische und stoffliche Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen wurde in 2024 eingestellt. Neue Maßnahmen werden nicht mehr bewilligt. Die Mittel dienen der Restabwicklung der bereits bewilligten Maßnahmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	997.600	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**997.600**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	12.975
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	2.247.000	1.192.855
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**2.247.000**	**1.205.830**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-1.249.400**	**-1.205.830**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**-1.249.400**	**-1.205.830**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**-1.249.400**	**-1.205.830**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	997.600	–
Ausgaben	399.100	1.947.000	613.130
davon Abfinanzierung	*399.100*	*400.000*	–
davon Neubewilligung	–	*1.547.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-399.100**	**-949.400**	**-613.130**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	–	20	20	18	20
		Ist	–	–	14	13	9
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Nutzung nachwachsender Rohstoffe erhöhen							
geförderte Anlagen zur energetischen Nutzung von Biorohstoffen	Anzahl	**Soll**	–	14	14	15	15
		Ist	–	–	13	13	9
Projekte von Pilot-, Demonstrations-, Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zur Biomassenutzung	Anzahl	**Soll**	–	3	3	2	3
		Ist	–	–	–	–	–
Öffentlichkeitsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	–	3	3	1	1
		Ist	–	–	1	–	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	13	–
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	–	100	100	–	–
		Ist	–	–	50	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 029 Ökoaktionsplan

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Maßnahmen zur Umsetzung des Ökoaktionsplans

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Förderprodukt Nr. 023 (Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen (HALM)), Leistung c).

2. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderproduktes Nr. 002 (Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen) im Kap. 09 21 und zu Gunsten des Förderproduktes Nr. 005 (Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte).

3. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Förderung im Rahmen des Ökoaktionsplans 2021 – 2025 sowie sonstige Maßnahmen zur Umsetzung des Ökoaktionsplans

b) Förderung nachhaltiger landwirtschaftlicher Betriebe („100 nachhaltige Bauernhöfe“)

Weiterentwicklung und Verbreitung des Ökolandbaus sowie aller Formen nachhaltigen Wirtschaftens in der hessischen Land- und Ernährungswirtschaft einschließlich Verarbeitung und Vermarktung dieser Produkte. Zur Förderung des ökologischen Landbaus sowie aller Formen nachhaltigen Wirtschaftens in der Landwirtschaft werden Forschungs- und Demonstrationsvorhaben, Konzepte und ausgewählte Projekte unterstützt. Dazu gehören insbesondere:

- Förderung nachhaltiger landwirtschaftlicher Betriebe („100 nachhaltige Bauernhöfe“),
- Förderung von Öko/Modellregionen zur Weiterentwicklung des Ökolandbaus und besonders nachhaltiger landwirtschaftlicher Produktionsverfahren,
- Förderung der Vernetzung und Koordinierung der Ökomodellregionen,
- Förderung von KMU der Primärerzeugung für die erstmalige Teilnahme an Qualitätsregelungen (EU-Ökolandbau, Bio-Qualitätsstandard, Geprüfte Qualität Hessen),
- Förderung von Vorhaben und Maßnahmen, die den Wissenstransfer und die Informationsvermittlung um ökologische und nachhaltige Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung fördern,
- Förderung von Informations- und Motivationsmaßnahmen beispielsweise zur Durchführung von Vermarktungskampagnen zugunsten bioregionaler und/oder regional produzierter Erzeugnisse,
- Förderung von Konzepten, Forschungs-, Entwicklungs- und Pilotvorhaben,

- Aufbau des Ökoversuchswesens,
- Aufbau eines Kompetenzzentrums für Ökolandbau und besonders nachhaltige landwirtschaftliche Produktionsverfahren in südhessischen Gunstlagen,
- Förderung von Projekten zum Thema "Tiergesundheit",
- Stärkung der Ökokontrolle,
- Ausgaben zur Vorbereitung und Durchführung der Sitzungen des Lenkungs- und Projektkreises und anderer Veranstaltungen mit den Partnern,
- Ausgaben zur Vorbereitung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung und Evaluation von Vorhaben und Maßnahmen,
- Seminare, Tagungen, Studien, Literatur und Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit der Umsetzung des Ökoaktionsplans.

Im Rahmen des Förderprogramms "Nachhaltige landwirtschaftliche Betriebe“ (100 nachhaltige Bauernhöfe) werden landwirtschaftliche Erzeugerbetriebe gefördert, die sich durch besonders nachhaltige Wirtschaftsweisen, insbesondere im Hinblick auf ihren Beitrag für den Klimaschutz, die Biodiversität und/oder die regionale Wertschöpfung hervorheben und dies nach dem "Best-practice-Prinzip" öffentlichkeitswirksam vorstellen.

In dem Produkt sind für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit Mittel in Höhe von ca. 35.000 EUR enthalten, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	70.782
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**70.782**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	288.100	348.100	145.207
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.639.200	6.153.200	3.825.218
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	12.000	12.000	158.647
14	**Summe Aufwendungen**	**3.939.300**	**6.513.300**	**4.129.072**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.939.300**	**-6.513.300**	**-4.058.290**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	56.320
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**56.320**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.939.300**	**-6.513.300**	**-4.001.971**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.939.300**	**-6.513.300**	**-4.001.971**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	131.170
Ausgaben	6.207.500	6.600.000	4.262.299
davon Abfinanzierung	*5.418.200*	*6.086.700*	–
davon Neubewilligung	*789.300*	*513.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.207.500**	**-6.600.000**	**-4.131.129**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.150.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	–
Summe	**3.150.000**	**1.050.000**	**1.050.000**	**1.050.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	125	125	125	195	20
		Ist	–	–	74	55	19
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ökologischen Landbau in Hessen weiterentwickeln und verbreiten							
Ökologisch bewirtschaftete landwirtschaftliche Fläche	Hektar	**Soll**	126.000	127.000	125.000	151.000	139.000
		Ist	–	–	125.258	126.474	123.776
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	25	63
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	48	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 030 Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen

Freiwillige und gesetzliche Leistungen

Haushaltsvermerke

1. Zur Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen ist eine Vielzahl von Maßnahmen erforderlich, um insbesondere das Ausbruchsgeschehen zu erforschen und einzudämmen, die Bevölkerung vor weiteren Gefahren zu schützen, die wirtschaftlichen Auswirkungen von Betroffenen einzugrenzen und die Verwaltungsabläufe mit den betroffenen Gebietskörperschaften zu optimieren. In diesem Zusammenhang können u. a. Aufwandsentschädigungen gezahlt, Billigkeitsleistungen gewährt, Zuschüsse bewilligt oder auf die Erhebung von Einnahmen durch die zuständigen Landesdienststellen verzichtet werden.

Im Einzelfall können die vorgenannten Maßnahmen auch in anderen Teilbereichen des Epl. 09 umgesetzt werden.

Näheres regelt das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat im Einvernehmen mit dem Hessischen Ministerium der Finanzen.

2. Für die erforderlichen Maßnahmen können Mittel den Kapiteln 09 01 und Kap. 09 06 sowie den Landesbetrieben Landwirtschaft Hessen, Hessisches Landeslabor, Hessen Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee zugeführt werden.

3. Das Förderprodukt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Förderproduktes Nr. 023 (Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen (HALM)).

4. Für erforderliche Maßnahmen kann das Produkt mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen aus Rücklagen des Epl. 09, der Allgemeinen Rücklage im Epl. 17 und der freien Liquidität beim Landesbetrieb Hessen-Forst verstärkt werden.

5. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind zulässig.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Aufwandsentschädigungen

b) Beschaffung für Präventions- und Bekämpfungsmaßnahmen

c) sonstige Präventions- und Bekämpfungsmaßnahmen

d) Erstattungen für tierseuchenbedingte Tierverluste

Ziel der staatlichen Tierseuchenbekämpfung sind der Schutz der landwirtschaftlichen Nutztiere vor seuchenhaften Erkrankungen, gegen die sich ein einzelner Tierhalter nur ungenügend wehren kann sowie der Schutz des Menschen vor der Übertragung bestimmter Erkrankungen vom Tier auf den Menschen, sog. Zoonosen.

Besonders gefährliche Tierseuchen, wie z. B. die Afrikanische Schweinepest (ASP) oder die Maul- und Klauenseuche (MKS), haben eine hohe Ausbreitungstendenz und besitzen eine große wirtschaftliche Bedeutung.

Das Förderprodukt dient dazu, insbesondere Präventions- und Bekämpfungsmaßnahmen von Tierseuchen zu finanzieren sowie die Öffentlichkeit zu informieren. Entscheidend ist die frühzeitige Feststellung von Verdachtsfällen, eine schnelle und sichere Diagnostik sowie eine schnelle Eingrenzung und vollständige Elimination des Seuchenherdes. Hierfür können u. a. Aufwandsentschädigungen gezahlt, Billigkeitsleistungen gewährt, Zuschüsse bewilligt oder auf die Erhebung von Einnahmen verzichtet, Forschungsaufträge vergeben und Dienstleistungsverträge zur Vorhaltung von Personal und Geräten zur Tötung von Tieren im Seuchenfall abgeschlossen werden.

Weiterhin werden im Tierseuchenzentrallager in Wetzlar Material und Ausrüstungsgegenstände zur Bekämpfung von Tierseuchen vorrätig gehalten sowie Maßnahmen zur Beteiligung an Tiergesundheitsprogrammen und Beihilfeprogrammen der HTSK und ein Monitoring-Verfahren für die Bovine Virusdiarrhoe (BVD) finanziert.

Bei einem ASP-Ausbruch kann es durch die zuständigen Landkreise und kreisfreien Städte zu Anordnungen kommen, die zu Beschränkungen des Eigentums und anderen Einschränkungen führen können und für die im Einzelfall eine Entschädigung durch die anordnende Behörde zu erstatten wäre.

Für vereinzelte Leistungen, die im Rahmen der Tierseuchenbekämpfung anfallen, ist eine Finanzhilfe nach Maßgabe der Verordnung (EU) 2012/690 möglich. In der Regel erstattet die EU maximal 50% der förderfähigen Kosten. So können nach Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe e dieser Verordnung den Mitgliedstaaten Finanzhilfen für Maßnahmen gewährt werden, die als Reaktion auf ein bestätigtes Auftreten einer gelisteten Tierseuche ergriffen werden.

Erstattung für tierseuchenbedingte Tierverluste an die Hessische Tierseuchenkasse im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtung aufgrund des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit dem Hessischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz.

In dem Produkt können auch Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit finanziert werden, die kameral unterschiedlichen Finanzpositionen zugeordnet sein können.

Die Leistung „Erstattungen für tierseuchenbedingte Tierverluste“ wurde aus dem Förderprodukt 013 „Erstattungen an die Hessische Tierseuchenkasse“ umgesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	79.135
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**79.135**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	598.000	100.000	541.238
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	260.000	280.000	14.020
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	12.802
14	**Summe Aufwendungen**	**858.000**	**380.000**	**568.059**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-858.000**	**-380.000**	**-488.924**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-858.000**	**-380.000**	**-488.924**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-858.000**	**-380.000**	**-488.924**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	79.135
Ausgaben	730.000	300.000	615.945
davon Abfinanzierung	*32.000*	*80.000*	–
davon Neubewilligung	*698.000*	*220.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-730.000**	**-300.000**	**-536.810**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	160.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Summe	**160.000**	**40.000**	**40.000**	**40.000**	**40.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Tierseuchen, für die voraussichtlich Fördermittel einzusetzen sind	Anzahl	**Soll**	4	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	6	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Tierseuchenausbreitung bekämpfen							
Bestätigte infizierte Tiere	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	38	9.457	–
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	65	56
2.3 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	92	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 031 neu Flurneuordnung

IPR-Nr. 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen im Bereich der Flurneuordnung

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) sind im Aufbringungsverhältnis Bund 60 % / Land 40 % zu verwenden.

2. Zinserträge aus der GAK sind in Höhe von 60 % an den Bund abzuführen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz (FlurbG)

2. dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen (ländlicher Wegebau)

3. auf räumliche und thematische Schwerpunkte beschränkte integrierte ländliche Entwicklungskonzepte (SILEK)

Zweck der Förderung ist es, zur Verbesserung der Agrarstruktur im Rahmen integrierter ländlicher Entwicklungsansätze unter Berücksichtigung der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung, der Belange des Natur- und Umweltschutzes, der Grundsätze der AGENDA 21, der demographischen Entwicklung sowie der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme, die ländlichen Räume im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1305/2013 über die Förderung der ländlichen Entwicklung als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiter zu entwickeln.

Die Verfahren nach dem Flurbereinigungsgesetz werden zur Förderung der Anpassung und Entwicklung von ländlichen Gebieten sowohl in ökonomischer und ökologischer als auch in sozialer und kultureller Hinsicht eingesetzt. Sie stellen die nachhaltige Entwicklung der ländlichen Regionen sicher und fördern die Erhaltung/ Entwicklung der Kulturlandschaften. Die nachhaltigen Wirkungen der Flurbereinigungsverfahren sowie die dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen und die damit verbundene Stärkung der ländlichen Regionen wurden im Rahmen der Bewertung des Entwicklungsplans für den ländlichen Raum des Landes Hessen 2007 - 2013 durch das Johann Heinrich von Thünen-Institut umfassend bestätigt.

Die Europäische Union fördert im Rahmen des Europäischen Landschaftsfonds (ELER), die Entwicklung des ländlichen Raums. Die Mittel des Landes dienen insoweit auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	5.922.700	5.479.500	–
7	**Summe Erträge**	**5.922.700**	**5.479.500**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.467.100	8.094.400	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.467.100**	**8.094.400**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.544.400**	**-2.614.900**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.544.400**	**-2.614.900**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.544.400**	**-2.614.900**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.889.900	5.212.200	–
Ausgaben	8.305.100	7.642.200	–
davon Abfinanzierung	*3.838.000*	*3.547.800*	–
davon Neubewilligung	*4.467.100*	*4.094.400*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.415.200**	**-2.430.000**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind EU-Mittel in Höhe von 2.700.000 EUR und Bundesmittel in Höhe von 3.189.900 EUR enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	4.000.000	2.750.000	950.000	250.000	50.000
Summe	**4.000.000**	**2.750.000**	**950.000**	**250.000**	**50.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neue Förderfälle	Anzahl	**Soll**	–	45	45	20	25
		Ist	–	–	47	64	68
Geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	95	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Landentwicklung durch Verfahren nach dem FlurbG und dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen fördern							
geförderte Verfahren	Anzahl	**Soll**	–	80	80	65	60
		Ist	–	–	67	102	98
abgeschlossene Verfahren im Haushaltsjahr	Anzahl	**Soll**	–	40	40	16	14
		Ist	–	–	35	75	69
2.2 Landesentwicklung durch Verfahren nach dem FlurbG und dem ländlichen Wegebau fördern							
Geförderte Projekte Flurbereinigung	Anzahl	**Soll**	83	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Geförderte Projekte ländlicher Wegebau	Anzahl	**Soll**	10	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Geförderte Projekte „integrierte ländliche Entwicklungskonzepte mit Schwerpunkten“ (SILEK)	Anzahl	**Soll**	2	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	–	100	100	100	100
		Ist	–	–	96	99	59
2.4 Die Aufwandsermächtigung optimal einsetzen							
ausgeschöpfte Aufwandsermächtigung	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Produkt 099 Sammler "Altprogramme und sonstige Einnahmen"

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Abwicklung von Altprogrammen sowie Maßnahmen im Rahmen und zur Vermeidung von EU-Beanstandungen

Freiwillige Leistung

Haushaltsvermerke

1. Bei Einnahmen aus Zins und Tilgung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" (GAK) sind die auf den Bund entfallenden Anteile an den Bund abzuführen.

2. Ausgaben und Aufwendungen für EU-Anlastungen und Erstattungen im Zuge von Schlichtungsverfahren, Vergleichen oder zur Vermeidung von Beanstandungen oder Anlastungen der EU auf Grund finanzieller Fehler dürfen in Höhe von Einsparungen bei anderen Förderprogrammen der Kapitel 09 21, 22 oder 23 geleistet werden.

3. Die aus den Zinsen des Partiarischen Darlehens der Hessischen Staatsweingüter GmbH gebildete Rücklage kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums für Finanzen an Kap. 09 01 - Produkt Nr. 010 abgeführt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

a) Restabwicklung und sonstige Einnahmen

b) Mahngebühren

c) Erstattungen an die EU

Verwaltungskostenbeitrag für die Auszahlung der Zinszuschüsse durch die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen über Durchleitinstitute und Hausbanken an die Darlehensnehmer.

Erstattungen an die EU, die von der Kommission zu Lasten der Mitgliedstaaten in Bezug auf den EGFL-Fonds und den ELER-Fonds festgesetzt worden sind. Diese können auch im Zuge von Schlichtungsverfahren, Vergleichen oder zur Vermeidung von Beanstandungen oder Anlastungen vorgenommen werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	316.000	316.000	5.191
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	83.500
6	Sonstige Erträge	–	–	2.202
7	**Summe Erträge**	**316.000**	**316.000**	**90.893**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	12.227
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	-66
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**12.161**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**316.000**	**316.000**	**78.732**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.000	133.000	27.440
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**8.000**	**133.000**	**27.440**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**324.000**	**449.000**	**106.172**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**324.000**	**449.000**	**106.172**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	524.000	2.524.000	732.710
Ausgaben	–	–	13.115
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**524.000**	**2.524.000**	**719.596**

Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	400.000	1.050.000	894.089
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	55.025.600	76.585.300	35.123.473
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	17.748.800	46.389.000	13.061.088
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	11.546
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.422.000	1.710.400	9.486
7	**Summe Erträge**	**74.596.400**	**125.734.700**	**49.099.681**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.686.600	2.869.100	1.498.616
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	209.764.000	312.814.500	130.283.617
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.993.163
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	261.600	251.200	1.278.822
14	**Summe Aufwendungen**	**215.712.200**	**315.934.800**	**135.054.218**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-141.115.800**	**-190.200.100**	**-85.954.537**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.000	133.000	93.164
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**8.000**	**133.000**	**93.164**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-141.107.800**	**-190.067.100**	**-85.861.373**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-141.107.800**	**-190.067.100**	**-85.861.373**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
09 23		**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel			
099	522	Sonstige steuerähnliche Abgaben	400.000	1.050.000	896.221
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	012	Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	14.995
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	316.000	316.000	1.929.354
161	523	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	–	–	1.448
162	523	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	8.000	133.000	11.907
182	523	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	200.000	2.075.000	627.788
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	10.859.100	15.805.200	20.588.547
271	div.	Erstattungen von der EU	40.271.200	38.529.000	37.887.867
281	522	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	79.135
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	521	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	16.365.900	18.066.400	8.857.544
346	521	Zuschüsse für Investitionen von der EU	24.330.500	32.100.200	23.914.363
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	977.034
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.422.000	1.710.400	901.273
382	890	Durchlaufende Posten	240.000	240.000	247.967
		Gesamteinnahmen Kapitel 09 23	**94.412.700**	**110.025.200**	**96.935.441**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
531	187	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	80.500	80.500	–
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	6.192.600	5.533.600	3.964.059
547	522	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	598.000	100.000	1.487.056
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	521	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	244.168
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	236.000	303.600	8.271
671	523	Erstattungen an Inland	3.350.000	3.430.000	3.136.578
681	div.	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	517.000	517.000	11.750
682	522	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	95.065
683	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	112.425.500	114.819.100	80.650.528
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	57.100	12.100	4.747.270
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	10.197.500	11.349.900	3.503.042
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	2.702.100	3.250.500	4.212.974
689	521	Sonstige Ausgaben an die EU	–	–	261.055
698	811	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	–	–	5.000.000
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	43.002.300	46.533.400	8.018.004
891	div.	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	300.000	–	4.800
892	div.	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	23.158.600	29.631.700	37.104.377
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	325.400	2.325.400	3.883.930
894	div.	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	10.912.500	8.250.000	2.482.900
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	261.600	251.200	1.011.476
982	890	Durchlaufende Posten	240.000	240.000	249.017
		Gesamtausgaben Kapitel 09 23	**214.556.700**	**226.628.000**	**160.076.322**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	400.000	1.050.000	896.221
1	Eigene Einnahmen	524.000	2.524.000	2.585.492
2	Übertragungseinnahmen	51.130.300	54.334.200	58.555.549
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	42.358.400	52.117.000	34.898.180
	Gesamteinnahmen	**94.412.700**	**110.025.200**	**96.935.441**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6.871.100	5.714.100	5.451.116
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	129.485.200	133.682.200	101.870.702
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	77.698.800	86.740.500	51.494.012
9	Besondere Finanzierungsausgaben	501.600	491.200	1.260.493
	Gesamtausgaben	**214.556.700**	**226.628.000**	**160.076.322**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-120.144.000**	**-116.602.800**	**-63.140.881**

Abschluss für den Einzelplan 09 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 09 01	Kapitel 09 06	Kapitel 09 11	Kapitel 09 13
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	200.000	41.000	8.500.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.679.500	1.335.100	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	480.600	52.000	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.530.500	1.405.600	–	–
7	**Summe Erträge**	**8.890.600**	**2.833.700**	**8.500.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	50.970.300	12.639.800	–	–
9	Personalaufwand	49.935.900	28.458.100	–	–
10	Abschreibungen	955.900	3.190.200	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.143.000	284.600	172.611.200	28.901.600
13	Sonstige Aufwendungen	684.200	117.400	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	126.966.300	3.510.400	–	1.906.500
14	**Summe Aufwendungen**	**230.655.600**	**48.200.500**	**172.611.200**	**30.808.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-221.765.000**	**-45.366.800**	**-164.111.200**	**-30.808.100**
16	Erträge aus Beteiligungen	25.000	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	232.400	67.700	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-197.400**	**-67.700**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-221.962.400**	**-45.434.500**	**-164.111.200**	**-30.808.100**
24	Steuern	–	11.900	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-221.962.400**	**-45.446.400**	**-164.111.200**	**-30.808.100**

Kapitel 09 15	Kapitel 09 21	Kapitel 09 22	Kapitel 09 23	Summe
–	20.300.000	4.060.000	400.000	24.760.000
–	–	–	–	–
–	2.032.000	14.600.900	55.025.600	80.399.500
–	–	–	17.748.800	24.763.400
–	–	–	–	–
–	–	–	–	532.600
–	–	2.282.900	1.422.000	7.641.000
–	**22.332.000**	**20.943.800**	**74.596.400**	**138.096.500**
–	32.999.200	22.503.600	5.686.600	124.799.500
–	–	–	–	78.394.000
–	–	–	–	4.146.100
–	–	–	–	–
18.622.300	27.083.100	51.525.100	209.764.000	509.934.900
–	33.000	35.000	–	869.600
778.200	7.711.500	519.000	261.600	141.653.500
19.400.500	**67.826.800**	**74.582.700**	**215.712.200**	**859.797.600**
-19.400.500	**-45.494.800**	**-53.638.900**	**-141.115.800**	**-721.701.100**
–	398.000	–	–	423.000
–	–	–	–	–
–	–	–	8.000	18.000
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	–	300.100
–	**398.000**	**–**	**8.000**	**140.900**
-19.400.500	**-45.096.800**	**-53.638.900**	**-141.107.800**	**-721.560.200**
–	–	–	–	11.900
-19.400.500	**-45.096.800**	**-53.638.900**	**-141.107.800**	**-721.572.100**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt		Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
09 06		**Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie**	**2.500.000**	**2.000.000**	**500.000**	**–**	**–**
	002	Gewässererfassung und -bewertung	2.500.000	2.000.000	500.000	–	–
09 21		**Förderungen im Bereich Umwelt**	**40.325.000**	**15.724.400**	**10.847.100**	**8.087.900**	**5.665.600**
	001	Altlastensanierung und vorsorgender Bodenschutz	13.836.900	6.259.300	3.072.000	3.072.000	1.433.600
	002	Klimaschutz, Anpassung an den Klimawandel, Klimaplan Hessen, Integrierter Klimaschutzplan Hessen	23.068.100	8.195.100	6.925.100	4.365.900	3.582.000
	006	Maßnahmen zum Hochwasserschutz und Bau von Hochwasserschutzanlagen	800.000	600.000	200.000	–	–
	008	Fachübergreifender Umwelt- und Ressourcenschutz	420.000	120.000	100.000	100.000	100.000
	009	Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in der non-formalen Bildung	2.200.000	550.000	550.000	550.000	550.000
09 22		**Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz**	**39.353.800**	**24.682.100**	**5.220.500**	**3.482.500**	**5.968.700**
	005	Umsetzung der Biodiversitätsstrategie und Artenschutz	4.200.000	1.050.000	850.000	850.000	1.450.000
	009	Übergreifende Naturschutzprojekte, UNESCO-Welterbe	2.250.000	400.000	350.000	350.000	1.150.000
	010	Gemeinschaftsaufgabe Forstliche Maßnahmen	21.773.800	15.272.100	2.530.500	2.007.500	1.963.700
	011	Management von Schutzgebieten (Natura 2000, NSG)	1.500.000	1.400.000	100.000	–	–
	012	Sanierung der Waldbestände im Hessischen Ried	1.000.000	500.000	500.000	–	–
	015	Vertragsnaturschutz, investiver Naturschutz	4.060.000	1.490.000	890.000	275.000	1.405.000
	020	Zuwendungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der Landschaftspflege	4.570.000	4.570.000	–	–	–
09 23		**Förderungen im Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz**	**113.414.800**	**37.006.800**	**30.737.500**	**21.738.600**	**23.931.900**
	004	Förderung der Tierzucht	560.000	140.000	140.000	140.000	140.000
	005	Förderung des Absatzes landwirtschaftlicher Qualitätsprodukte	1.160.000	370.000	370.000	420.000	–
	007	Förderung des Verbraucherschutzes	240.000	80.000	80.000	80.000	–
	008	Einzelbetriebliche Förderung Landwirtschaft (EFP)	9.800.000	4.300.000	3.500.000	2.000.000	–
	009	Förderung von Bildungs- und Beratungsmaßnahmen im ländlichen Raum	290.000	70.000	75.000	70.000	75.000
	010	Förderung von Garten- und Weinbau	5.921.400	590.700	2.171.400	2.067.900	1.091.400
	011	Bau- und Kulturdenkmal Kloster Eberbach	3.000.000	2.000.000	1.000.000	–	–
	016	Technische Hilfe	1.600.000	400.000	400.000	400.000	400.000
	019	Hessisches Programm für Agrarumwelt- und Landschaftspflegemaßnahmen - Weinbau (HALM - Weinbau)	230.000	45.000	45.000	45.000	95.000
	020	Marktstrukturförderung	7.900.000	3.200.000	2.700.000	2.000.000	–
	023	Hessisches Programm für Agrarumwelt- und	40.001.000	5.333.500	6.933.500	6.933.500	20.800.500

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
	Landschaftspflegemaßnahmen (HALM) - Agrarumwelt-Landschaftspflege					
024	Förderung der Dorfentwicklung	14.007.400	6.982.600	4.332.600	2.692.200	–
025	Förderung der ländlichen Regionalentwicklung/LEADER und Heimat	15.605.000	8.355.000	5.000.000	2.250.000	–
026	Innovation und Zusammenarbeit	5.790.000	1.300.000	1.950.000	1.300.000	1.240.000
029	Ökoaktionsplan	3.150.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	–
030	Prävention und Bekämpfung von Tierseuchen	160.000	40.000	40.000	40.000	40.000
031	Flurneuordnung	4.000.000	2.750.000	950.000	250.000	50.000
	Insgesamt	**195.593.600**	**79.413.300**	**47.305.100**	**33.309.000**	**35.566.200**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 09 01 Ministerium

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	2		
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	9	(8)	
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	11		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	22		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	54		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	47	(42)	
A 15	(003)	Baudirektor/in	2		
A 15	(011)	Forstdirektor/in	5		
A 15	(013)	Gewerbedirektor/in	2		
A 15	(016)	Landwirtschaftsdirektor/in	10		
A 15	(017)	Gartenbaudirektor/in	2		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	38		
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	2		
A 14	(013)	Geologieoberrat/rätin	1		
A 14	(015)	Veterinäroberrat/rätin	1		
A 14	(016)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	3		
A 14	(017)	Forstoberrat/rätin	2		
A 14	(029)	Technischer/sche Oberrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	19		
A 13 h.D.	(007)	Biologierat/rätin	1		
A 13 h.D.	(010)	Gewerberat/rätin	1		
A 13 h.D.	(020)	Geologierat/rätin	1		
A 13 h.D.	(033)	Technischer/sche Rat/Rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	50		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	17		
A 13 g.D.	(011)	Forstoberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	32		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	6		
A 12	(007)	Forstamtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	14		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	11		
A 11	(008)	Forstamtmann/ Forstamtfrau	4		
			375	(369)	

Freistellungen ohne Erstattung der Personalausgaben:

1,0 Planstelle bis zur Besoldungsgruppe A 15 oder bis zu einer vergleichbaren Entgeltgruppe für die Geschäftsführung der Stiftung Hessischer Naturschutz und der Stiftung NATURA 2000 unter Fortzahlung der Bezüge.

1,0 Planstelle bis zur Besoldungsgruppe A 15 oder bis zu einer vergleichbaren Entgeltgruppe für die Geschäftsführung der Stiftung Hessischer Tierschutz unter Fortzahlung der Bezüge.

1,0 Planstelle für Beamtinnen/Beamte des gehobenen Dienstes, die im Rahmen einer Beurlaubung im dienstlichen Interesse unter Weitergewährung der Besoldung in selbstständig geführten Staatsbetrieben oder sonstigen Unternehmen Dienst leisten.

Freistellungen gegen Erstattung der Personalausgaben

1,0 Planstelle bis zur Besoldungsgruppe A 16 oder vergleichbare Tarifbeschäftigte für die Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft Hessischer Naturparke beim Landrat Hochtaunuskreis.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 6	(001)	8,0					1,0								9,0
A 15	(001)	42,0									5,0				47,0
Versch.		319,0													319,0
Zusammen		369,0					1,0				5,0				375,0

Zu Spalte 8:

Schaffung einer neuen Planstelle der BesGr. B 6.

Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst: 5,0 Stellen h.D. unter gleichzeitiger Umwandlung in 5,0 Planstellen der BesGr. A 15.

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 9	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
B 2	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(974)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 g.D.	(975)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9 AZ	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		15	(14)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 14	(974)	(–)	1,0												1,0
Versch.		14,0													14,0
Zusammen		14,0	1,0												15,0

Zu Spalte 4:

Schaffung von 1,0 Leerstelle

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	51	(45)	
Gehobener Dienst	(001)	107	(102)	
Mittlerer Dienst	(001)	67	(65)	
		225	(212)	

Freistellungen ohne Erstattung der Personalausgaben:

1,0 Stelle anteilig zur Mitarbeit bei der Stiftung NATURA 2000 und weiterhin anteilig zur Mitarbeit bei der Stiftung Hessischer Naturschutz.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	45,0									6,0				51,0
Gehobener Dienst	(001)	102,0									5,0				107,0
Mittlerer Dienst	(001)	65,0									2,0				67,0
Versch.		–													–
Zusammen		212,0									13,0				225,0

Zu Spalte 8:

Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst: 11,0 Stellen, davon 6,0 Stellen h.D. und 5,0 Stellen g.D.

Umsetzung von Kapitel 09 01 Ministerium (Betrieb gewerblicher Art sowie Personalfreistellungen und –bereitstellungen) und Abwicklung des ehemaligen Landesbetriebes Staatsweingüter: 2,0 Stellen m.D.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(993)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Gehobener Dienst	(974)	4		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(994)	2	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(975)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		11	(8)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(993)	(–)	1,0												1,0
Gehobener Dienst	(994)	(–)	2,0												2,0
Versch.		8,0													8,0
Zusammen		8,0	3,0												11,0

Zu Spalte 4:

Schaffung von 3,0 Leerstellen

Kapitel 09 01 Betrieb gewerblicher Art sowie Personalfreistellungen und -beistellungen) und Abwicklung des ehemaligen Landesbetriebes Staatsweingüter

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Mittlerer Dienst	(001)	–	(2)	
		–	(2)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienststelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	2,0										2,0			(–)
Versch.		–													–
Zusammen		2,0										2,0			–

Zu Spalte 8:

Umsetzung von 2,0 Stellen m.D. nach Kapitel 09 01 – 428 00 Ministerium

Kapitel 09 01 Hessische Staatsdomäne Beberbeck

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
Außertariflich	(001)	1		
Gehobener Dienst	(002)	1		
Mittlerer Dienst	(002)	5		
Auszubildende	(001)	2		
		9	(9)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienstelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Kapitel 09 06 Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 5	(010)	Präsident/in des Hessischen Landesamtes für Naturschutz, Umwelt und Geologie	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(004)	Leitender/de Baudirektor/in	2		
A 16	(013)	Leitender/de Chemiedirektor/in	1		
A 16	(017)	Leitender/de Geologiedirektor/in	1		
A 16	(019)	Leitender/de Biologiedirektor/in	1		
A 16	(034)	Leitende technische Direktorin/Leitender technischer Direktor	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	5	(4)	
A 15	(003)	Baudirektor/in	7		
A 15	(007)	Chemiedirektor/in	2		
A 15	(013)	Gewerbedirektor/in	3		
A 15	(019)	Geologiedirektor/in	15		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	2		
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	4		
A 14	(006)	Chemieoberrat/rätin	5		
A 14	(009)	Gewerbeoberrat/rätin	5		
A 14	(012)	Gartenbauoberrat/rätin	1		
A 14	(013)	Geologieoberrat/rätin	19		
A 14	(016)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	3		
A 14	(017)	Forstoberrat/rätin	1		
A 14	(030)	Biologieoberrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	3		
A 13 h.D.	(010)	Gewerberat/rätin	2		
A 13 h.D.	(020)	Geologierat/rätin	7	(8)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	7		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	5		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	12		
A 12	(007)	Forstamtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	3		

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	11		
A 11	(008)	Forstamtmann/ Forstamtfrau	5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	5		
			146	(146)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	4,0									1,0				5,0
A 13 h.D.	(020)	8,0										1,0			7,0
Versch.		134,0													134,0
Zusammen		146,0									1,0	1,0			146,0

Zu Spalte 8:

Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst:1,0 Stelle h.D. unter gleichzeitiger Umwandlung in 1,0 Planstelle der BesGr. A 15

Umsetzung nach Kapitel 09 11 – HessenForst: 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 h.D.

Unter Berücksichtigung des § 27 HBesG vom 27.05.2013 (GVBl. S. 218, 256) gliedern sich die Planstellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 7 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2		1,0		1,0
A 16		6,0		6,0
A 15		27,0	5,0	32,0
A 14		39,0	2,0	41,0
A 13		12,0	2,0	14,0
Zusammen		**85,0**	**9,0**	**94,0**
Vorjahr		**86,0**	**8,0**	**94,0**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13		7,0	2,0	9,0
A 12		13,0	5,0	18,0
A 11		16,0	3,0	19,0
A 10			5,0	5,0
Zusammen		**36,0**	**15,0**	**51,0**
Vorjahr		**36,0**	**15,0**	**51,0**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	49,5	(53,5)	
Gehobener Dienst	(001)	133,5		
Mittlerer Dienst	(001)	46		
Auszubildende	(001)	6		
		235	(239)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienstelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	53,5									1,0	5,0			49,5
Gehobener Dienst	(001)	133,5									1,0	1,0			133,5
Versch.		52,0													52,0
Zusammen		239,0									2,0	6,0			235,0

Zu Spalte 8:

Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst: 1,0 Stellen h.D. und 1,0 Stelle g.D.

Umsetzung nach Kapitel 09 11 – HessenForst: 5,0 Stellen h.D. und 1,0 Stelle g.D.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Mittlerer Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Kapitel 09 11 Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
B 5	(018)	Direktor/in des Landesbetriebes Landwirtschaft Hessen	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		
A 16	(014)	Leitender/de Landwirtschaftsdirektor/in	4		
A 15	(003)	Baudirektor/in	1		
A 15	(007)	Chemiedirektor/in	1		
A 15	(012)	Vermessungsdirektor/in	1		
A 15	(016)	Landwirtschaftsdirektor/in	25		
A 15	(017)	Gartenbaudirektor/in	1		
A 14	(012)	Gartenbauoberrat/rätin	2		
A 14	(016)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	25		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(016)	Landwirtschaftsrat/rätin	3		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	6	(5)	
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	3		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	4		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	5		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	3		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	8		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	12,5		
A 9 m.D.	(002)	Technischer/sche Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(013)	Erste/r Hauptsattelmeister/in	1		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		
A 8	(011)	Hauptsattelmeister/in	3		
A 7	(001)	Obersekretär/in	3		
A 7	(002)	Technischer/sche Obersekretär/in	2		
A 7	(011)	Obersattelmeister/in	4		
			124,5	(123,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 13 g.D.	(001)	5,0									1,0				6,0
Versch.		118,5													118,5
Zusammen		123,5									1,0				124,5

Zu Spalte 8:

Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst: 1,0 Stelle g.D. unter gleichzeitiger Umwandlung in 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 g.D.

Unter Berücksichtigung des § 27 HBesG vom 27.05.2013 (GVBl. S. 218, 256) gliedern sich die Planstellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 7 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2		1,0	-	1,0
A 16		4,0	1,0	5,0
A 15		29,0		29,0
A 14		27,0	-	27,0
A 13		3,0	2,0	5,0
Zusammen		**64,0**	**3,0**	**67,0**
Vorjahr		**64,0**	**3,0**	**67,0**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13		3,0	6,0	9,0
A 12		5,0	4,0	9,0
A 11		8,0	3,0	11,0
A 10			12,5	12,5
Zusammen		**16,0**	**25,5**	**41,5**
Vorjahr		**16,0**	**24,5**	**40,5**

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 1 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9		2,0	-	2,0
A 8		3,0	1,0	4,0
A 7		6,0	3,0	9,0
Zusammen		**11,0**	**4,0**	**15,0**
Vorjahr		**11,0**	**4,0**	**15,0**

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 13 h.D.	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	19		
Gehobener Dienst	(001)	136	(135)	
Mittlerer Dienst	(001)	111,5		
Auszubildende	(001)	27		
		293,5	(292,5)	

Dienstwohnungen:

1,0 Dienstwohnung für Beschäftigte des LLH Landwirtschaftszentrum Eichhof.

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienstelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch							
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen	Haushalts-vermerken	neue/weg-gefallene Stellen	Hebungen	Umset-zungen / Umwandl.	Sonstige Verände-rungen	Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Gehobener Dienst	(001)	135,0					1,0		136,0
Versch.		157,5							157,5
Zusammen		292,5					1,0		293,5

Zu Spalte 8:

Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst: 1,0 Stelle g.D.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Höherer Dienst	(994)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(994)	1	(–)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(974)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		3	(4)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Freistellungen gegen Erstattung der Personalausgaben:

3,0 Beschäftigte sind für die Aufgabenwahrnehmung bei der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft mit Forschungsinstitut und Naturmuseum freigestellt.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(994)	1,0				1,0									(–)
Gehobener Dienst	(994)	(–)	1,0												1,0
Mittlerer Dienst	(974)	3,0				1,0									2,0
Versch.		–													–
Zusammen		4,0	1,0			2,0									3,0

Zu Spalte 4:

Schaffung 1,0 Leerstelle

Zu Spalte 5:

Wegfall 2,0 Leerstellen

Kapitel 09 11 Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 5	(017)	Direktor/in des Hessischen Landeslabors	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(012)	Leitender/de Veterinärdirektor/in	3		
A 16	(013)	Leitender/de Chemiedirektor/in	3		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	3	(2)	
A 15	(007)	Chemiedirektor/in	8		
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	1		
A 15	(015)	Veterinärdirektor/in	10		
A 15	(016)	Landwirtschaftsdirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	1		
A 14	(006)	Chemieoberrat/rätin	16		
A 14	(014)	Pharmazieoberrat/rätin	1		
A 14	(015)	Veterinäroberrat/rätin	9		
A 14	(016)	Landwirtschaftsoberrat/rätin	1		
A 14	(030)	Biologieoberrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(006)	Chemierat/rätin	6,5		
A 13 h.D.	(015)	Veterinärrat/rätin	8		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	5		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	4		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	4		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	3		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	14		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		
A 7	(001)	Obersekretär/in	1		
			109,5	(108,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	2,0									1,0				3,0
Versch.		106,5													106,5
Zusammen		108,5									1,0				109,5

Zu Spalte 8:
Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst: 1,0 Stelle h.D. unter gleichzeitiger Umwandlung in 1,0 Planstelle der BesGr. A 15

Unter Berücksichtigung des § 27 HBesG vom 27.05.2013 (GVBl. S. 218, 256) gliedern sich die Planstellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 7 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2		1,0	-	1,0
A 16		6,0	-	6,0
A 15		20,0	3,0	23,0
A 14		28,0	1,0	29,0
A 13		14,5	2,0	16,5
Zusammen		**69,5**	**6,0**	**75,5**
Vorjahr		**69,5**	**5,0**	**74,5**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13		-	1,0	1,0
A 12		5,0	-	5,0
A 11		4,0	4,0	8,0
A 10		14,0	3,0	17,0
Zusammen		**23,0**	**8,0**	**31,0**
Vorjahr		**23,0**	**8,0**	**31,0**

Mittlerer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 1 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 9		-	-	-
A 8		-	1,0	1,0
A 7		-	1,0	1,0
Zusammen		**-**	**2,0**	**2,0**
Vorjahr		**-**	**2,0**	**2,0**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	53		
Gehobener Dienst	(001)	86,5	(85,5)	
Mittlerer Dienst	(001)	162		
Auszubildende	(001)	40		
		341,5	(340,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienstelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	85,5									1,0				86,5
Versch.		255,0													255,0
Zusammen		340,5									1,0				341,5

Zu Spalte 8:

Umsetzung von 09 11 – HessenForst: 1,0 Stelle g.D.

Kapitel 09 11 Landesbetrieb Hessen-Forst

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 6	(012)	Direktor/in des Landesbetriebes Hessen-Forst	1	(–)	
B 3	(013)	Abteilungsdirektor/in - als Vertreter/in des Leiters/ der Leiterin des Landesbetriebes Hessen-Forst	1		
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	3		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(015)	Leitender/de Forstdirektor/in	9		
A 15	(011)	Forstdirektor/in	59		
A 14	(017)	Forstoberrat/rätin	68		
A 13 h.D.	(018)	Forstrat/rätin	4,5		
A 13 h.D.	(020)	Geologierat/rätin	1	(–)	
A 13 AZ	(003)	Forstoberamtsrat/rätin	17		
A 13 g.D.	(011)	Forstoberamtsrat/rätin	57		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	8		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	2		
A 12	(007)	Forstamtsrat/rätin	118,5		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	16		
A 11	(008)	Forstamtmann/ Forstamtfrau	426		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	7		
A 10	(008)	Forstoberinspektor/in	63,5		
			861,5	(859,5)	

Freistellungen für planmäßige Beamte oder vergleichbare Tarifbeschäftigte:

1,0 Planstelle BesGr. A 14 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Weilburg
1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Niedermittlau
1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Petersheimer Hof
1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Jugendwaldheimes Hoher Meißner
1,0 Planstelle BesGr. A 13 g.D. zu 100 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hoher Vogelsberg und zur Geschäftsführung der AG Hessischer Naturparkträger
1,0 Planstelle BesGr. A 11/A 12 zu 100 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Habichtswald
1,0 Planstelle BesGr. A 13 g.D. zu 100 % für die Geschäftsführung des Geo-Naturparkes Frau-Holle-Land Werratal.Meißner.Kaufunger Wald
1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 100 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hessischer Spessart
1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 100 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Hochtaunus
1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 100 % zur fachlichen Betreuung des Geo-Naturparkes Bergstraße-Odenwald
1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 100 % für die Geschäftsführung des Naturparkes Rheingau/Taunus
1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Bergland Lahn-Dill e.V.

1,0 Planstelle BesGr. A 12 zu 100 % für die Unterstützung der Geschäftsführung des Naturparkes Reinhardswald
1,0 Planstelle BesGr. A11/A 12 zu 50 % zur fachlichen Betreuung des Naturparkes Knüll

Dienstwohnungen:

236 Dienstwohnungen, davon

Gehobener Dienst: 236 Wohnungen für Revierleitungen

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch							
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen	Haushalts-vermerken	neue/weg-gefallene Stellen	Hebungen	Umset-zungen / Umwandl.	Sonstige Verände-rungen	Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	+ -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
B 6	(012)	(–)					1,0		1,0
A 13 h.D.	(020)	(–)					1,0		1,0
Versch.		859,5							859,5
Zusammen		859,5					2,0		861,5

Zu Spalte 8:

Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst Stellenübersicht 1,0 Stelle h.D. unter gleichzeitiger Umwandlung in 1,0 BesGr. B 6

Umsetzung von Kapitel 09 06: 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 h.D.

Unter Berücksichtigung des § 27 HBesG vom 27.05.2013 (GVBl. S. 218, 256) gliedern sich die Planstellen wie folgt:

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 7 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
B 2		3,0	-	3,0
A 16		9,0	-	9,0
A 15		59,0	-	59,0
A 14		68,0	-	68,0
A 13		5,5	-	5,5
Zusammen		**144,5**		**144,5**
Vorjahr		**143,5**		**143,5**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13		57,0	-	57,0
A 12		120,5	8,0	128,5
A 11		426,0	16,0	442,0
A 10		63,5	7,0	70,5
Zusammen		**667,0**	**31,0**	**698,0**
Vorjahr		**667,0**	**31,0**	**698,0**

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(974)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(967)	–	(2)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(967)	1	(2)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(5)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(974)	1,0				1,0									(–)
A 11	(967)	2,0				2,0									(–)
A 10	(967)	2,0				1,0									1,0
Versch.		–													–
Zusammen		5,0				4,0									1,0

Zu Spalte 5: Wegfall von 4,0 Leerstellen

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(403)	Forstreferendar/in	20		
A 10	(404)	Technische/r Forstoberinspektoranwärter/in	20		
			40	(40)	

Von den bei Kapitel 09 11 – Landesbetrieb Hessen-Forst veranschlagten Planstellen der Besoldungsgruppe A 13 h.D. (018) Forstrat/rätin dürfen bis zu **5,0** Planstellen mit Forstreferendaren/innen und von den veranschlagten Planstellen der Besoldungsgruppe A 10 (008) Forstoberinspektor/in dürfen bis zu **45,0** Planstellen mit Technischen Forstoberinspektoranwärtern/innen besetzt werden.

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		40,0													40,0
Zusammen		40,0													40,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Außertariflich	(001)	2		davon 1,0 ku
Höherer Dienst	(001)	9	(19)	davon 4,0 künftig wegfallend spätestens zum 31.12.2025
Gehobener Dienst	(001)	83,5	(92,5)	davon 37,5 künftig wegfallend spätestens zum 31.12.2025
Mittlerer Dienst	(001)	883		
Auszubildende	(001)	98		
		1075,5	(1094,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienstelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie

Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	19,0									5,0	15,0			9,0
Gehobener Dienst	(001)	92,5									1,0	10,0			83,5
Versch.		983,0													983,0
Zusammen		1.094,5									6,0	25,0			1.075,5

Zu Spalte 8:

Umsetzung in den Stellenplan von HessenForst 1,0 Stelle h.D. unter gleichzeitiger Umwandlung in 1,0 Planstelle der BesGr. B 6

Umsetzungen von Kapitel 09 06: 5,0 Stellen h.D. und 1,0 Stelle g.D.

Umsetzung von 24,0 Stellen, davon

nach Kapitel 09 01: 11,0 Stellen h.D. (davon 5,0 unter Umwandlung in 5,0 Planstelle der BesGr. A 15) und 5,0 Stellen g.D.

nach Kapitel 09 06: 2,0 Stellen h.D. (davon 1,0 unter Umwandlung in 1,0 Planstelle der BesGr. A 15) und 1,0 Stellen g.D.

nach Kapitel 09 11 – Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen: 2,0 Stellen g.D. (davon 1,0 unter Umwandlung in 1,0 Planstelle der BesGr. A 13 g.D)

nach Kapitel 09 11 – Landesbetrieb Hessische Labore: 1,0 Stelle h.D. (unter Umwandlung in 1,0 Planstelle der BesGr. A 15) und 1,0 Stelle g.D.

nach Kapitel 09 11 – Nationalparkamt Kellerwald-Edersee: 1,0 Stelle g.D.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(974)	–	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Höherer Dienst	(994)	–	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(993)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Gehobener Dienst	(994)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(974)	–	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	2	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	–	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		5	(25)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(974)	3,0			3,0										(–)
Höherer Dienst	(994)	3,0			3,0										(–)
Gehobener Dienst	(993)	1,0			1,0										(–)
Mittlerer Dienst	(974)	4,0			4,0										(–)
Mittlerer Dienst	(993)	7,0			5,0										2,0
Mittlerer Dienst	(994)	4,0			4,0										(–)
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		25,0			20,0										5,0

Zu Spalte 5:

Wegfall von 20,0 Leerstellen

Kapitel 09 11 Landesbetrieb Hessen-Forst - Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16 AZ	(005)	Leitender/de Forstdirektor/in	1		
A 15	(011)	Forstdirektor/in	2		
A 13 g.D.	(011)	Forstoberamtsrat/rätin	2		
A 12	(007)	Forstamtsrat/rätin	4		
A 11	(008)	Forstamtmann/ Forstamtfrau	5		
			14	(14)	

Freistellung für planmäßige Beamte oder vergleichbare Tarifbeschäftigte

1,0 Planstelle BesGr. A 13 zu 100 % für die Geschäftsführung des Naturparkes Kellerwald-Edersee

Unter Berücksichtigung des § 27 HBesG vom 27.05.2013 (GVBl. S. 218, 256) gliedern sich die Planstellen des Stellenplans wie folgt:

Höherer Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 7 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 16		1,0	-	1,0
A 15		2,0	-	2,0
Zusammen		**3,0**	**-**	**3,0**
Vorjahr		**3,0**		**3,0**

Gehobener Dienst

Bes. Gr.	Kennung	§ 27 HBesG Anlage IX (2) Nr. 4 (Beamte im technischen Dienst)	Restliche Stellen	Summe der Stellen
A 13		2,0	-	2,0
A 12		4,0	-	4,0
A 11		5,0	-	5,0
Zusammen		**11,0**	**-**	**11,0**
Vorjahr		**11,0**		**11,0**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	7		
Gehobener Dienst	(001)	7	(6)	
Mittlerer Dienst	(001)	47,5		
		61,5	(60,5)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Tarifbeschäftigte des Landes, die zur Vertretung des Landes Hessen bei der Europäischen Union in Brüssel oder zu einer anderen Auslandsdienstelle des Landes Hessen versetzt oder für einen Zeitraum von mehr als drei Monaten abgeordnet werden und aus diesem Grund einen dienstlichen Wohnsitz im Ausland begründen, können außertariflich Auslandsdienstbezüge, Kaufkraftausgleich sowie Schulbeihilfen in entsprechender Anwendung der für vergleichbare Beamte des Landes jeweils geltenden besoldungsrechtlichen Bestimmungen gewährt werden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	6,0									1,0				7,0
Versch.		54,5													54,5
Zusammen		60,5									1,0				61,5

Zu Spalte 8:

Umsetzung von Kapitel 09 11 – HessenForst: 1,0 Stelle g.D.

Anlage

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

A. Vorbemerkungen

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO. Er ist in Hessen fachlicher Dienstleister im Bereich Landwirtschaft und Gartenbau an folgenden Standorten:

- Zentrale, Kassel
- Landwirtschaftszentrum Eichhof, Bad Hersfeld
- Landgestüt Dillenburg
- Gartenbauzentrum Geisenheim
- Bieneninstitut Kirchhain
- Bildungsseminar Rauischholzhausen, Ebsdorfergrund
- Kompetenzzentrum HessenRohstoffe und Beratungsstelle, Witzenhausen
- Bildungs- und Beratungszentren in Alsfeld, Fritzlar, Darmstadt und Petersberg
- Beratungsstellen in Friedberg, Korbach, Marburg, Wächtersbach, Wetzlar und Wiesbaden

Der LLH hat insbesondere folgende Aufgaben:

- Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung (Produkt Nr. 1)

  Hier wird das fachliche landwirtschaftliche Beratungsangebot des Landes Hessen gebündelt. Dieses beinhaltet Beratung in allen Bereichen der Landwirtschaft und des Gartenbaues einschließlich der Durchführung des Systems der landwirtschaftlichen Betriebsberatung nach Art. 12 Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 ("Horizontale VO").

- Fachinformation für Landwirtschaft und Gartenbau (Produkt Nr. 2)

  Auf Basis eines praxisorientierten Versuchswesens werden Fachinformationen erarbeitet, interpretiert und über ein Beratungs- und Kommunikationssystem den Nutzern bereitgestellt. Hierzu gehören auch die vielfältigen und zum Teil produktübergreifenden Aufgaben des Landwirtschaftszentrums Eichhof in Bad Hersfeld und des Gartenbauzentrums Geisenheim. Des Weiteren sind die Aufgaben des Kompetenzzentrums HessenRohstoffe in Witzenhausen enthalten.

- Aus-, Fort- und Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau (Produkt Nr. 3)

  Hier werden vielfältige fachbezogene Aus-, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, tlw. aufgrund gesetzlicher Vorgaben, angeboten und durchgeführt. Dazu gehören auch die Aufgaben der Akademie für den ländlichen Raum. Der Landesbetrieb ist nach dem Berufsbildungsgesetz "Zuständige Stelle" für die landwirtschaftlichen Berufe. Ebenso werden hier die Aufgaben des Landgestüts Dillenburg abgebildet.

Im LLH können Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen, des Klimaplans Hessen sowie der Hessischen Ackerbaustrategie umgesetzt werden.

B. Bewirtschaftungsvermerke

1. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften durch den Personalrat verwendet werden.
2. Fachbezogene Lehrgänge und Seminare für Bedienstete (Fachliche Fortbildung), die fachaufsichtlich dem Ministerium unterstehen (z.B. Regierungspräsidien, Landkreisverwaltungen etc.), sind kostenfrei.

C. Kennzahlen

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen im Zeitablauf die Entwicklung bei den folgenden landespolitischen Zielen:

- Umsetzung der Gleichstellung in der Landesverwaltung,
- Bewältigung des demografischen Wandels,
- Dauerhafter Erhalt des Anlagevermögens des Landes.

	Einheit		2025	2024	2023
1. Mengenkennzahlen					
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**			
		Ist	–	–	230,70
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**			
		Ist	–	–	223,02
2. Qualitätskennzahlen					
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen					
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50,00	–	–
		Ist	–	–	42,71
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50,00		–
		Ist	–	–	43,33
2.2 Demographischen Wandel bewältigen					
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	15,50
Anteil Beschäftigte 31 – 40 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	27,71
Anteil Beschäftigte 41 – 50 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	14,53
Anteil Beschäftigte 51 – 60 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	27,91
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	14,34
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten					
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	18.212		–
		Ist	–	–	18.212

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-nummer	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung	3.874,0	16.752,2	-12.878,2
002	Fachinformation für Landwirtschaft und Gartenbau	3.726,9	20.957,3	-17.230,4
003	Aus-, Fort- und Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau	1.414,0	12.248,3	-10.843,3
004	Abordnungen an andere Buchungskreise (BuKr)	-	-	-
	Summe Produkte	**9.014,9**	**49.957,8**	**-40.942,9**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
2.034,5	14.021,7	-11.987,2	2.415,4	14.607,5	-12.192,1
2.420,8	19.340,1	-16.919,3	3.566,1	18.507,9	-14.941,8
636,6	11.623,1	-10.986,5	885,0	11.062,0	-10.177,0
-	-	-	-	-	-
5.091,9	**44.984,9**	**-39.893,0**	**6.866,5**	**44.177,4**	**-37.310,9**

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

001 – Landwirtschaftliche und gartenbauliche Beratung

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Beratung landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Unternehmen in allen produktionstechnischen und ökonomischen Fragen.

Erläuterungen

Beratungen in den Bereichen:

- Ökonomie und Verfahrenstechnik,
- Gartenbau,
- Pflanzenbau,
- Tierhaltung,
- Ökologischer Landbau,
- Tierzucht,
- Erwerbskombinationen,
- Biodiversität und
- Geschäftsführung im Kuratorium und seiner Fachausschüsse.

Von besonderer Bedeutung sind Beratungsthemen des Ressourcenschutzes und der Nachhaltigkeit mit dem Schutz von Boden, Wasser, Artenvielfalt/ Biodiversität, Klima und Anpassung an den Klimawandel sowie Themen des Tierwohls.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	13.374.800	10.689.500	11.831.776
Sachkosten	3.377.400	3.332.200	3.131.810
Kosten	**16.752.200**	**14.021.700**	**14.513.586**
Erlöse	3.874.000	2.034.500	2.353.800
Betriebsergebnis	**-12.878.200**	**-11.987.200**	**-12.159.786**
Neutrale Aufwendung	–	–	93.870
Neutrale Erträge	–	–	61.588
Ergebnis	**-12.878.200**	**-11.987.200**	**-12.192.068**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (entsprechend der Bodennutzungserhebung)	Hektar	**Soll**	766.700	765.300	765.300	766.900	766.800
		Ist	–	–	765.300	766.900	766.800
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Beratung landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Unternehmen im Rahmen der Vorgaben gewährleisten							
Beratungen je Unternehmen	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Zu 2.1: Es werden Beratungen für insgesamt 15.300 landwirtschaftliche und gartenbauliche Unternehmen in Hessen erbracht.

Die Zahl der Unternehmen ergibt sich aus der aktuellen Agrarstrukturerhebung.

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

002 – Fachinformation für Landwirtschaft und Gartenbau

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Umfassende Information der Verbraucher, Unternehmer und Verbände über unterschiedliche Bereiche in Landwirtschaft und Gartenbau.

Das Produkt beinhaltet auch die Aufgabenbereiche des Kompetenzzentrums HessenRohstoffe (HeRo).

Auf dem Landwirtschaftszentrum Eichhof in Bad Hersfeld wird ein Hessisches Biogasforschungszentrum (HBFZ) betrieben.

Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben im Rahmen der Vollzugsaufgaben zu Tierzucht und Milchgüte.

Erläuterungen

Fachinformationen in den Bereichen:

- Ökonomie und Markt,
- Gartenbau,
- Pflanzenbau,
- Tierhaltung,
- Bieneninstitut,
- Biorohstoffnutzung (u.a. durch das Kompetenzzentrum HessenRohstoffe),
- Vollzugsaufgaben (Tierzucht und Milchgüte),
- Serviceleistungen im Bereich landwirtschaftlicher Betrieb und Kantine Eichhof.

Schwerpunkte sind dabei die Erstellung von Fachinformationen im Versuchswesen, im Bereich Technik und Immissionsschutz, der Pflanzenproduktion und Tierhaltung (inkl. Bienen), Ökologischen Landbau sowie im Bereich nachwachsende Rohstoffe und ländliche Energiesysteme.

Das HBFZ dient zur Erforschung der energetischen Biomassenutzung und wird in Kooperation des Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik (IEE) mit dem Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) und dem Landesbetrieb Hessisches Landeslabor (LHL) betrieben. Ziel ist es, die hessischen Biogasaktivitäten zu bündeln und allen Akteuren eine Forschungsplattform zu bieten, mit der das Thema Biogas bearbeitet werden kann.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	13.477.800	11.905.400	11.295.475
Sachkosten	7.479.500	7.434.700	7.136.470
Kosten	**20.957.300**	**19.340.100**	**18.431.945**
Erlöse	3.726.900	2.420.800	3.179.985
Betriebsergebnis	**-17.230.400**	**-16.919.300**	**-15.251.960**
Neutrale Aufwendung	–	–	75.918
Neutrale Erträge	–	–	386.065
Ergebnis	**-17.230.400**	**-16.919.300**	**-14.941.813**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (entsprechend der Bodennutzungserhebung)	Hektar	**Soll**	766.700	765.300	765.300	766.900	766.800
		Ist	–	–	765.300	766.900	766.800
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fachinformationen und Konzepte erarbeiten und veröffentlichen							
Mitarbeiterstunden Fachinformation	Anzahl	**Soll**	161.088	148.525	148.525	149.965	144.784
		Ist	–	–	137.820	133.300	144.784

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

003 – Aus-, Fort- und Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Aus- Fort- und Weiterbildung von Auszubildenden, Studierenden, Betriebsleitungen und weiteren Personen aus der Landwirtschaft, dem Gartenbau, der öffentlichen Verwaltung sowie anderen Nachfragern zur Verbesserung ihrer fachlichen, methodischen und sozialen Kompetenz. Der Leistungsumfang umfasst u.a. Überwachung der Berufsbildung/ Ausbildungsberatung (Zuständige Stelle nach BBiG), Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Landwirtschaft, Pferdewirtschaft und im Gartenbau, Weiterbildung für Behörden und Dritte, Bildungs- und Kulturgutleistungen am Landgestüt Dillenburg. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Akademie für den ländlichen Raum sind Preisverleihungen gestattet.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Überwachung der Berufsbildung/Ausbildungsberatung (Zuständige Stelle nach BBiG),
- Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Landwirtschaft, Pferdewirtschaft und im Gartenbau,
- Überbetriebliche Ausbildung in den Berufen "Landwirt/in" und "Pferdewirt/in",
- Weiterbildung für Behörden und Dritte,
- Bildungs- und Kulturgutleistungen.

Es werden insgesamt vier landwirtschaftliche Fachschulen, das Bildungsseminar Rauischholzhausen, die Hessische Gartenakademie, die Reit- und Fahrschule am Landgestüt Dillenburg sowie die Akademie für den ländlichen Raum betrieben.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	8.949.200	8.241.800	7.767.045
Sachkosten	3.299.100	3.381.300	3.226.032
Kosten	**12.248.300**	**11.623.100**	**10.993.077**
Erlöse	1.414.000	636.600	830.673
Betriebsergebnis	**-10.834.300**	**-10.986.500**	**-10.162.404**
Neutrale Aufwendung	–	–	68.969
Neutrale Erträge	–	–	54.370
Ergebnis	**-10.834.300**	**-10.986.500**	**-10.177.002**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
landwirtschaftlich genutzte Fläche (entsprechend der Bodennutzungserhebung)	Hektar	**Soll**	766.700	765.300	765.300	766.900	766.800
		Ist	–	–	765.300	766.900	766.800
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Weiterbildung in Landwirtschaft und Gartenbau im Rahmen der Vorgaben durchführen							
Teilnehmertage	Anzahl	**Soll**	42.630	40.940	40.940	35.390	36.930
		Ist	–	–	54.555	43.560	36.930
2.2 Ausbildung in Landwirtschaft und Gartenbau im Rahmen der Vorgaben durchführen							
Auszubildende im Bereich Landwirtschaft und Gartenbau	Anzahl	**Soll**	1.600	1.600	1.600	1.550	1.550
		Ist	–	–	1.574	1.659	1.675
- davon Frauen	Prozent	**Ist**	–	–	27	26	25
- davon Männer	Prozent	**Ist**	–	–	73	74	75

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

004 – Abordnungen an andere Buchungskreise

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Abordnung an andere Buchungskreise des Landes (Dienststellen / Landesbetriebe)

Erläuterungen

Leistungen

- Abordnung an andere Buchungskreise des Landes (Dienststellen / Landesbetriebe)

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	–	–	–
Sachkosten	–	–	–
Kosten	**–**	**–**	**–**
Erlöse	–	–	–
Betriebsergebnis	**–**	**–**	**–**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	Personen	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	41.959.500	1.411.200	37.345.698
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.024.600	3.170.100	4.698.772
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	2.808.500	509.300	2.640.242
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**49.792.600**	**5.090.600**	**44.684.712**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.842.400	11.648.200	11.001.131
9	Personalaufwand	35.801.800	30.836.700	30.616.878
10	Abschreibungen	1.940.700	2.222.000	2.016.892
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	309.500	225.000	3.689.326
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**49.894.400**	**44.931.900**	**47.324.227**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-101.800**	**-39.841.300**	**-2.639.565**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.300	1.300	4.366
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	65.354
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.900	12.800	53.017
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-14.600**	**-11.500**	**16.703**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-116.400**	**-39.852.800**	**-2.622.812**
24	Steuern	47.500	40.200	62.450
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-163.900**	**-39.893.000**	**-2.685.262**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
8	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	46.200	44.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	2.825.100	2.597.100
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	889.300	815.300
8	Hessisches Competence Center (HCC)	542.000	607.000
8	Hessische Bezügestelle (HBS)	203.000	155.400
9	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.790.100	1.692.000
9	Unfallkasse Hessen	135.700	127.300

Zu Nr. 8

700 EUR stehen zur Verfügung des Direktors für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Übersicht über die Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	–	163.400
2	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	1.072.400	1.447.000

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Bezeichnung	Ansatz 2025
zu Nr. 2	
insbesondere für:	
Ersatzbeschaffungen Fuhrpark	49.400
Ersatzbeschaffungen EDV-Hardware	175.000
Spezialmaschinen/Laborgeräte	560.000
Ersatzbeschaffungen Büro- und Schulmöbel	123.000
Pferdezukauf Landgestüt Dillenburg	60.000
Ausstattung Landesreit- und Fahrschule	105.000
Gesamt	**1.072.400**

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis Erfolgsplan	-163.900	-39.893.000
-	Konsumtiver Zuschuss	38.838.400	
-	Investiver Zuschuss	1.072.400	
-	Investitionen	1.072.400	1.610.400
+	Bildung von Sonderposten bed. Rückzb. Investionen	1.072.400	
+	Abschreibungen	1.940.700	2.222.000
-	Erträge aus Auflösung Sonderposten	1.940.700	
+	Zuführung zu Rückstellungen	163.900	263.600
	Zuschuss / Ablieferung	-39.910.800	-39.017.800

Anlage

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

A. Vorbemerkungen

Der Landesbetrieb Hessisches Landeslabor ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO. Er hat seinen Sitz in Gießen und an den fachbezogenen Standorten in Bad Hersfeld, Kassel, Wiesbaden sowie am Flughafen Frankfurt am Main.

Im Wesentlichen erfüllt er folgende Aufgaben:

- Seuchendiagnostik, Tiergesundheit und Tierschutz (Produkt 1)

  Veterinärmedizinische Untersuchung und Diagnostik von Tierkörpern, Blut-, Milch- und Kotproben von Haus-, Wild- und Zootieren auf Tierseuchen, Zoonosen, meldepflichtige Tierkrankheiten und im Rahmen von Tierschutzfällen, Analytik gentechnisch veränderter Organismen sowie Next Generation Sequencing (NGS) von Isolaten der Lebensmittelkette zur Verfolgung von Infektionsketten.

- Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrollen bei Tieren, Lebensmitteln und tierischen Produkten (Produkt 2)

  Zum Schutz vor der Einschleppung von Tierseuchen, im Rahmen des Tierschutzes und der Lebensmittelüberwachung werden lebende Tiere, Lebensmittel und tierische Produkte in der Tierärztlichen Grenzkontrollstelle Hessen (TGSH) kontrolliert sowie die Kontrolle des Internethandels, also insbesondere die Kontrolle von Kosmetik, Tabakerzeugnissen und Lebensmittelbedarfsgegenständen im Internationalen Postzentrum und bei den Kurierdiensten durchgeführt.

- Verbraucherschutz bei Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen (Produkt 3)

  Untersuchung und Beurteilung von Lebensmitteln, kosmetischen Mitteln, Bedarfsgegenständen und Tabakerzeugnissen, Kontrolle der Einhaltung der gesundheitlichen und verbraucherschutzrelevanten Gemeinschaftsvorschriften für den Weinsektor.

- Untersuchung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt (Produkt 4)

  Untersuchungswesen für die Bereiche Futtermittel, pflanzliche Produkte, Boden und Düngemittel, Umwelt- und Spurenanalytik für die Bereiche Wasser, Abfall, Altlasten und Erneuerbare Energien, Analytik landwirtschaftlicher Produktionsmittel, Analytik der Proben aus der chemikalienrechtlichen Überwachung des Landes.

Er ist zudem Ausbildungszentrum für Chemieberufe und mit dem Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH) sowie dem Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik (IEE) Partner der Kooperation "Hessisches Biogasforschungszentrum (HBFZ)" am Landwirtschaftszentrum Eichhof in Bad Hersfeld.

Im Wirtschaftsplan des Landesbetriebs sind Aufwendungen zur Finanzierung kostenfrei zu erbringender Untersuchungen für Kommunen enthalten. Der Wert der in 2023 erbrachten Leistungen belief sich auf 15,8 Mio. EUR.

B. Bewirtschaftungsvermerke

C. Kennzahlen

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen im Zeitablauf die Entwicklung bei den folgenden landespolitischen Zielen:

- Umsetzung der Gleichstellung in der Landesverwaltung,
- Bewältigung des demografischen Wandels und
- Dauerhafter Erhalt des Anlagevermögens des Landes.

	Einheit		2025	2024	2023
1. Mengenkennzahlen					
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**			
		Ist	–	–	247,21
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**			
		Ist	–	–	134,11
2. Qualitätskennzahlen					
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen					
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	69	–	–
		Ist	–	–	68,92
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–
		Ist	–	–	47,58
2.2 Demographischen Wandel bewältigen					
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	12,96
Anteil Beschäftigte 31 – 40 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	20,83
Anteil Beschäftigte 41 – 50 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	20,14
Anteil Beschäftigte 51 – 60 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	31,71
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**			
		Ist	–	–	14,35
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten					
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	6.256	–	–
		Ist	–	–	6.256

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-nummer	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Seuchendiagnostik, Tiergesundheit und Tierschutz	1.422,3	9.559,5	-8.137,2
002	Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrollen bei Tieren, Lebensmitteln und tierischen Produkten	3.091,8	5.466,3	-2.374,5
003	Verbraucherschutz bei Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen	149,3	16.760.5	-16.611,2
004	Untersuchung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt	1.642,0	13.894,2	-12.252,2
005	Abordnungen an andere Buchungskreise (BuKr)	–	–	–
	Summe Produkte	**6.305,4**	**45.680,5**	**-39.375,1**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
1.444,8	8.841,9	-7.397,1	1.372,5	8.359,7	-6.987,1
3.601,3	6.148,7	-2.547,4	2.874,6	5.245,1	-2.370,5
191,6	16.349,4	-16.157,8	223,6	15.111.1	-14.887,5
1.766,0	13.017,3	-11.251,3	1.755,3	13.119,8	11.364,5
–	–	–	–	–	–
7.003,7	**44.357,3**	**-37.353,6**	**6.226,0**	**41.835,6**	**-35.609,7**

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

001 – Seuchendiagnostik, Tiergesundheit und Tierschutz

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Gewährleistung der Gesundheit der Bevölkerung und der Tiere durch sofortige, angemessene und qualitätsgesicherte Maßnahmen auf der Grundlage eines etablierten Systems zur Risikobewertung und zum Risikomanagement mit dem Ziel der Abwehr von Seuchen und der Rückstandsfreiheit der produzierten Lebensmittel tierischen Ursprungs. Durchführung qualitätsgesicherter Kontrollen und Überwachung des Umgangs, des Transports, der Haltung und des Tötens von Tieren zur Verhinderung von vermeidbaren Schmerzen, Leiden und Schäden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Sektion,
- Histologie,
- Parasitologie,
- Bakteriologie und mykologische Diagnostik,
- Milchbakteriologie,
- Virologische Diagnostik,
- Serologische Diagnostik bei Rindern und sonstigen Tieren,
- TSE-Diagnostik,
- Tiergesundheitsdienste bei Rindern, Schweinen, Wiederkäuern und Fischen,
- Überwachung gentechnisch veränderter Organismen (GVO),
- Vollgenomsequenzierung (Next Generation Sequencing NGS),
- Task Force Tierschutz.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	5.815.100	5.331.500	5.024.329
Sachkosten	3.744.400	3.510.400	3.334.754
Kosten	**9.559.500**	**8.841.900**	**8.359.083**
Erlöse	1.422.300	1.444.800	1.349.878
Betriebsergebnis	**-8.137.200**	**-7.397.100**	**-7.009.205**
Neutrale Aufwendung	–	–	596
Neutrale Erträge	–	–	22.666
Ergebnis	**-8.137.200**	**-7.397.100**	**-6.987.135**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Proben	Anzahl	**Soll**	185.000	185.000	185.000	185.000	183.000
		Ist	–	–	185.099	185.437	187.509
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz durch Diagnostik von Tierseuchen und Tierkrankheiten sicherstellen							
Anteil der durchgeführten labordiagnostischen Untersuchungen im Verhältnis zu den Gesamtuntersuchungsaufträgen		**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

002 – Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrolle bei Tieren Lebensmitteln und tierischen Produkten

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Gewährleistung der Gesundheit der Bevölkerung und der Tiere durch sofortige, angemessene und qualitätsgesicherte Maßnahmen auf der Grundlage einschlägiger Rechtsvorschriften der Europäischen Union mit dem Ziel der Abwehr von Seuchen und der Erhöhung der Lebensmittelsicherheit bei Einfuhr, Durchfuhr und Export von Tieren und Lebensmitteln. Durchführung qualitätsgesicherter Kontrollen und Überwachung des Umgangs sowie des Transports von Tieren zur Verhinderung von Schmerzen, Leiden und Schäden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrollen bei Tieren und tierischen Produkten,
- Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrollen bei Lebensmitteln tierischer und pflanzlicher Herkunft und Produkten tierischer Herkunft,
- Reiseverkehrskontrollen,
- Kontrolle des Internethandels, also insbesondere die Kontrolle von Kosmetik, Tabakerzeugnissen und Lebensmittelbedarfsgegenständen im Internationalen Postzentrum und bei den Kurierdiensten.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	4.660.400	5.190.500	4.412.259
Sachkosten	805.900	958.200	832.399
Kosten	**5.466.300**	**6.148.700**	**5.244.658**
Erlöse	3.091.800	3.601.300	2.858.864
Betriebsergebnis	**-2.374.500**	**-2.547.400**	**-2.385.794**
Neutrale Aufwendung	–	–	413
Neutrale Erträge	–	–	15.709
Ergebnis	**-2.374.500**	**-2.547.400**	**-2.370.498**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Proben	Anzahl	**Soll**	70.000	70.000	70.000	55.700	55.700
		Ist	–	–	76.454	66.591	72.421
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz durch Einfuhr-, Durchfuhr- und Exportkontrollen sicherstellen							
Anteil der beanstandeten überwachungspflichtigen Ein-, Aus- und Durchfuhrvorgänge		**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	4	3	3

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

003 – Verbraucherschutz bei Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Untersuchung und Beurteilung (Prüfung der Rechtskonformität) von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln, Tabakerzeugnissen und Wein, die als Plan-, Verdachts- und Beschwerdeproben, sowie im Rahmen von EU- und nationalen Programmen auf sämtlichen Handelsstufen und bei der Einfuhr erhoben werden. Erstellung von Gutachten, Stellungnahmen und Berichten. Schutz der Verbraucherinnen und Verbraucher und der Handeltreibenden vor gesundheitlichen Gefahren und vor Irreführung und Täuschung. Schutz der Bevölkerung im Krisenfall durch rasche wissenschaftliche Begutachtung besonders vor gesundheitlichen Gefahren und wirtschaftlichen Schäden. Sicherstellung der fachlichen Qualifikation durch kontinuierliche Fort- und Weiterbildung der in diesem Bereich Beschäftigten.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Analytische Untersuchungen und Hygieneuntersuchungen bei Fleischerzeugnissen, Milcherzeugnissen, Fischerzeugnissen und sonstigen Erzeugnissen,
- Hemmstofftest und bakteriologische Untersuchungen bei Fleischerzeugnissen,
- Mikrobiologie von pflanzlichen Erzeugnissen, Bedarfsgegenständen und Kosmetika,
- Analytische Untersuchungen bei pflanzlichen Lebensmitteln und Erzeugnissen,
- Molekularbiologische und gentechnische Untersuchungen,
- Analytische Untersuchungen bei Wein,
- Weinkontrolle,
- Analytische Untersuchungen von Getränken,
- Analytische Untersuchungen bei Kosmetika und Bedarfsgegenständen.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	12.152.300	11.849.600	10.711.394
Sachkosten	4.608.200	4.499.800	4.398.588
Kosten	**16.760.500**	**16.349.400**	**15.109.982**
Erlöse	149.300	191.600	181.493
Betriebsergebnis	**-16.611.200**	**-16.157.800**	**-14.928.489**
Neutrale Aufwendung	–	–	1.106
Neutrale Erträge	–	–	42.073
Ergebnis	**-16.611.200**	**-16.157.800**	**-14.887.522**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Proben	Anzahl	**Soll**	34.500	34.500	34.500	34.500	34.500
		Ist	–	–	38.183	36.593	31.285
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz durch Untersuchung von Lebensmitteln und Bedarfsgegenständen sicherstellen							
Anteil untersuchter Proben im Verhältnis zur vorgelegten Probenanzahl (§ 9 AVV-Rüb, NRKP, Weinkontrollen)		**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

004 – Untersuchung von Schad- und Wirkstoffen in Landwirtschaft und Umwelt

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Schutz der Gesundheit von Mensch und Tier und der hohen Qualität von landwirtschaftlichen Produktions- und Umweltstandorten durch angemessene und qualitätsgesicherte Untersuchungen und Bewertungen von Lebensmitteln, Futtermitteln, Bedarfsgegenständen, landwirtschaftlichen Produkten und Produktionsmitteln, Umweltmedien und erneuerbaren Energieressourcen mit den Zielen der Abwehr von Gefahren, der Schadstoffreduzierung und der Nachhaltigkeit.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Analytische Untersuchungen auf organische und anorganische Rückstände und Kontaminanten sowie wertgebende Inhaltsstoffe in Lebens- und Futtermitteln, Bedarfsgegenständen, landwirtschaftlichen Produkten und Produktionsmitteln sowie Umweltmedien,
- Analytische Untersuchungen im Rahmen der Überwachung der Wasserqualität,
- Analytische Untersuchungen im Rahmen des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes, Kompetenzfeststellung bei Untersuchungsstellen gem. Abwassereigenkontrollverordnung (EKVO) und der Fachmodule für Wasser, Abfall und Boden/Altlasten,
- Durchführung länderübergreifender Ringversuche,
- Untersuchungen zur Biogasertragsermittlung und Prozesssteuerung von Biogasanlagen
- Bodenuntersuchungen,
- Untersuchungen im Rahmen der Chemikaliensicherheit.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	7.550.800	6.849.300	7.087.693
Sachkosten	6.343.400	6.168.000	6.031.213
Kosten	**13.894.200**	**13.017.300**	**13.118.906**
Erlöse	1.642.000	1.766.000	1.722.062
Betriebsergebnis	**-12.252.200**	**-11.251.300**	**-11.396.844**
Neutrale Aufwendung	–	–	873
Neutrale Erträge	–	–	33.215
Ergebnis	**-12.252.200**	**-11.251.300**	**-11.364.502**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Proben	Anzahl	**Soll**	70.250	70.250	70.250	70.000	70.000
		Ist	–	–	64.590	64.510	76.277
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbraucherschutz durch Diagnostik von Tierseuchen und Tierkrankheiten sicherstellen							
Anteil der durchgeführten labordiagnostischen Untersuchungen im Verhältnis zu den Gesamtuntersuchungsaufträgen		**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

005 – Abordnungen an andere Buchungskreise

PR-H 621 – Verbraucherschutz

Zweckbestimmung

Abordnung an andere Buchungskreise des Landes (Dienststellen / Landesbetriebe)

Erläuterungen

Leistungen

- Abordnung an andere Buchungskreise des Landes (Dienststellen / Landesbetriebe)

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	–	–	–
Sachkosten	–	–	–
Kosten	**–**	**–**	**–**
Erlöse	–	–	–
Betriebsergebnis	**–**	**–**	**–**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	Personen	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Landesbetrieb Hessisches Landeslabor

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	37.521.200	198.600	35.186.199
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	6.172.500	6.742.600	5.837.592
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	1.841.000	58.800	1.819.340
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**45.534.700**	**7.000.000**	**42.843.131**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.557.200	12.557.100	11.712.838
9	Personalaufwand	30.178.600	29.220.900	27.238.664
10	Abschreibungen	1.809.000	1.663.500	1.702.488
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	1.085.500	868.700	5.371.807
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**45.815.500**	**44.310.200**	**46.025.796**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-95.600**	**-37.310.200**	**-3.182.665**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.600	3.700	64.791
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49.200	44.700	48.974
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-45.600**	**-41.000**	**15.817**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-141.200**	**-37.351.200**	**-3.166.848**
24	Steuern	1.000	2.400	2.393
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-142.200**	**-37.353.600**	**-3.169.241**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	5.000	4.400	4.400
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	5.972.400	5.396.600	5.621.222
8	Hessische zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	764.500	776.900	738.211
8	Hessisches Competence Center (HCC)	896.600	961.100	959.500
8	Hessische Bezügestelle (HBS)	120.700	111.200	111.192
9	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.601.400	1.563.600	1.563.600
9	Unfallkasse Hessen	123.500	125.400	123.400

Zu Nr. 8:

500 EUR stehen zur Verfügung des Direktors für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Übersicht über die Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1	Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb	8.500	3.100
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	–	–
3	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	1.665.100	1.670.500

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Bezeichnung	Ansatz 2025
zu Nr. 1	
insbesondere für:	
Erwerb von Software / Lizenzen	8.500
zu Nr. 2	
insbesondere für:	
Gebäudeeinrichtungen	–
Zu Nr. 3	
insbesondere für:	
Ersatz- und Neubeschaffungen Kleingeräte	112.000
Ersatz- und Neubeschaffungen Laborgroßgeräte	1.372.000
Betriebsausstattung	13.200
Büromaschinen, Datenverarbeitung, Kommunikation	73.500
Ersatzbeschaffungen von Büromöbeln u. sonst. Geschäftsausstattung	71.900
Erwerb geringwertiger Wirtschaftsgüter	22.500
Gesamt	**1.673.600**

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis Erfolgsplan	-142.200	-37.353.600
-	konsumtiver Zuschuss	37.423.900	–
-	Investiver Zuschuss	1.673.600	–
-	Investitionen	1.673.600	1.673.600
+	SOPO bed. Rückzahl. Investitionen	1.673.600	–
+	Abschreibungen	1.809.000	1.663.500
-	Erträge Auflösung SOPO	1.809.000	–
+	Zuführung zu Rückstellungen	202.200	561.700
-	Auflösung von Rückstellungen	60.000	2.500
	Zuschuss / Ablieferung	-39.097.500	-36.804.500

Anlage

Landesbetrieb Hessen-Forst

inkl.

Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

A. Vorbemerkungen

Der Landesbetrieb Hessen-Forst ist ein Landesbetrieb nach § 26 Abs. 1 LHO. Er hat seinen Sitz in Kassel.

Der Landesbetrieb sichert die multifunktionale nachhaltige Waldbewirtschaftung in Hessen. Er verfolgt bei der Bewirtschaftung des Staatswaldes erwerbswirtschaftliche und gemeinwohlorientierte Zielsetzungen nach der Richtlinie für die Bewirtschaftung des Staatswaldes.

Der Landesbetrieb erbringt auf gesetzlicher und vertraglicher Grundlage Dienstleistungen für den Körperschafts- und Privatwald sowie für weitere Kunden und Bürger. Er erfüllt hoheitliche Aufgaben, die sich aus den Gesetzen, Verordnungen und sonstigen einschlägigen Vorschriften ergeben.

Der Landesbetrieb bewirtschaftet / betreut:

- den Staatswald (Land),
- den Körperschaftswald, soweit nicht kommunale Forstbetriebe auf Antrag aus der staatlichen Betreuung ausscheiden,
- den Privatwald einschließlich der Gemeinschaftswälder auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen.

Der Bewirtschaftungsauftrag für den Staatswald des Landes Hessen umfasst neben der Gewinnung marktfähiger Produkte die Sicherung der Schutz- und Erholungsfunktionen des Waldes. Hierdurch bedingte Beschränkungen der Holznutzung oder die Durchführung von Maßnahmen, die insbesondere den Zielen des Naturschutzes und der Landschaftspflege sowie der Erholung dienen, vermindern das forstliche Betriebsergebnis und dienen dem Gemeinwohl. Ab dem Jahr 2022 ist für die Dauer von 10 Jahren ein Nutzungsverzicht zum Schutz windkraftsensibler Arten vorgesehen. Der damit einhergehende Einnahmeverzicht wird dem Landesbetrieb Hessen-Forst erstattet.

Neben dem Produkt „Staatswaldbewirtschaftung" erfüllt der Landesbetrieb über das Produkt „Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald“ hinaus weitere besondere Zielsetzungen des Naturschutzes sowie weitere Verpflichtungen, die dem allgemeinen Landesinteresse dienen. Ihre Auswirkungen schlagen sich nicht in der Erfolgsrechnung von Hessen-Forst nieder.

Der Stand der Rücklagen gemäß § 9 der Betriebssatzung beträgt zum 31.12.2023:

- Liegenschaftsrücklage 17.328.218 Euro
- Waldrücklage 47.784.157 Euro
- Risikorücklage 20.949.200 Euro

Das Nationalparkamt Kellerwald-Edersee ist als Sonderbehörde der Landesforstverwaltung ebenfalls dem Buchungskreis 2850 zugeordnet. Es unterliegt der unmittelbaren Dienst- und Fachaufsicht des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat.

Vom Landesbetrieb Hessen-Forst und vom Nationalparkamt Kellerwald-Edersee können Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen sowie des Klimaplans Hessen umgesetzt werden.

B. Haushaltsvermerke

1.1 Das Produkt "Staatswaldbewirtschaftung" soll nicht zur Finanzierung der anderen Produkte herangezogen werden. Das Produkt 003 - Nationalpark Kellerwald-Edersee - ist nicht mit den anderen Produkten des Landesbetriebs in seinem Wirtschaftsplan gegenseitig deckungsfähig.

1.2 Von den Einnahmen aus dem Verkauf der bei Einrichtung des Landesbetriebes als nicht betriebsnotwendig bezeichneten Grundstücke und Gebäude verbleibt ein Sockelbetrag in Höhe von 511.200 EUR dem Landesbetrieb Hessen-Forst. Die den Sockelbetrag übersteigenden Einnahmen sind zu 50 v. H. an den allgemeinen Landeshaushalt abzuführen.

1.3 Zur nachhaltigen Bewirtschaftung des Staatswaldes sind nach § 18 HWaldG sowie den satzungsmäßigen Bestimmungen "Rücklagen“ im Rahmen des kassenmäßigen Überschusses zu bilden.

1.4 Forstbeamtinnen und -beamten mit Dienstbezirk und Technischen Beschäftigten im Forstdienst mit Dienstbezirk wird in zugewiesenen Dienstwohnungen ein Arbeitszimmer mietfrei überlassen.

1.5 In der Liegenschaft "Buchenhaus“ des Nationalparks Kellerwald-Edersee werden dem Landesverband Hessen des Naturschutzbunds 67 qm und dem Landesverband Hessen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald 19 qm Ausstellungsfläche als Gegenleistung für die kostenlose Zurverfügungstellung von Ausstellungsstücken mietfrei zur Nutzung überlassen.

1.6 Das ehemalige Verwaltergebäude und der Südflügel mit ca. 2.000 qm Gebäude- und Hoffläche der vormaligen Domäne Guntershausen im Naturschutzgebiet "Kühkopf-Knoblochsaue" werden dem "Förderverein Hofgut Guntershausen e.V." mietfrei unter Berechnung der Nebenkosten zur Nutzung überlassen. Der Landesbetrieb Hessen-Forst übernimmt die geschäftsführende Bewirtschaftung des Besucherzentrums "Schatzinsel Kühkopf“ mit Hof- und Gebäudeflächen im Nordflügel gemäß des zwischen dem fachlich zuständigen Regierungspräsidium und dem Landesbetrieb Hessen-Forst hierzu vereinbarten Dienstleistungsvertrages.

Den Kooperationspartnern, die mit finanziellen Anteilen zur Sanierung des Nordflügels beigetragen haben, werden nach Maßgabe der Nutzungs- und Betriebsvereinbarung vom 04.02.2014 die entsprechenden Räume für Ausstellungen mietfrei, unter Berechnung der Nebenkosten, zur Verfügung gestellt.

Erlöse aus dem Verkauf bei Einrichtung des Landesbetriebes nicht betriebsnotwendiger Liegenschaften können für die Instandsetzung und Instandhaltung des Hofguts Guntershausen im Rahmen der Denkmalschutzaufgaben bis zur Höhe von 511.200 EUR an das Kap. 09 22 – FP 003 abgeführt werden. Die Abführung an den allgemeinen Landeshaushalt bleibt davon unberührt.

Das Projekt "Innenausbau des Hofguts Guntershausen zu einem Informations- und Seminarzentrum“ wird durch den Landesbetrieb Hessen-Forst übernommen. Es ist vorgesehen, die Maßnahme durch Sponsoren- und Spendengelder Dritter zu refinanzieren. Hierfür bei Kap. 09 22 – FP 003 eingegangene Einnahmen werden dem Landesbetrieb Hessen-Forst zugeführt. Abweichungen von § 35 Abs. 2 LHO sind insoweit zulässig.

Sofern für die Fertigstellung des Projekts in dem vorbezeichneten Gesamtrahmen und für damit in Zusammenhang stehende Planungen und Sachleistungen zum Beispiel aufgrund von Vorgaben der Zuwendungsgeber ein Eigenanteil des Landes nachgewiesen und geleistet werden muss, kann der Landesbetrieb Hessen-Forst diesbezüglich Verpflichtungen dazu eingehen. Die Mittel sind im notwendigen Umfang aus der Liegenschaftsrücklage bereitzustellen.

1.7 Zur Erweiterung und zum Ausbau des Beschleunigerzentrums der Gesellschaft für Schwerionenforschung (GSI) in Darmstadt, südlich der "Prinzenschneise", dürfen dieser die erforderlichen Grundstücke unentgeltlich zur Nutzung überlassen werden.

1.8 Öffentliche Straßen im Eigentum des Landesbetriebs, deren Bauunterhaltung bereits an einen Baulastträger übergegangen ist, können ohne Entschädigung an den betreffenden Baulastträger abgegeben werden.

1.9 Denkmalgeschützte historische Anlagen (Ruinen, Burgen, Mauern) können an Städte und Gemeinden zu ermäßigten Preisen abgegeben werden.

1.10 Die Bediensteten der Landesforstverwaltung erhalten das für ihren Eigenbedarf benötigte Brennholz zu einem vom Fachministerium mit Einwilligung des Ministeriums der Finanzen festzusetzenden ermäßigten Preis.

1.11 Bedienstete der Landesforstverwaltung, auch solche im Ruhestand oder in Ausbildung, können für den Eigenbedarf Wild und Wildbret zum Bedienstetenpreis erwerben. Der Abgabepreis wird vom Fachministerium im Anhalt an die durchschnittlichen Wildhandelspreise des Vorjahres jeweils vor Beginn eines neuen Jagdjahres ermittelt und für das neue Jagdjahr festgesetzt.

1.12 Der Landesbetrieb Hessen-Forst kann auf die Auszahlung von Jagdpachtanteilen bei gemeinschaftlichen Jagdbezirken verzichten, wenn alle anderen Jagdgenossen ebenfalls verzichten, die forstfiskalische Fläche kleiner als 50 ha ist und die Fläche kraft Gesetzes zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk gehört.

1.13 Die ehemalige Hofreite der forstfiskalischen Liegenschaft "Petershainer Hof", einschließlich Hofraumfläche und Teiche mit einer Gesamtfläche von ca. 20.000 qm aus dem Grundstück Gemarkung Kölzenhain, Flur 6 Nr. 10, wird dem Landesverband Hessen der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) zur satzungsgemäßen Nutzung als Fortbildungsstätte und Jugendwaldheim mietfrei überlassen.

1.14 Fachbezogene Lehrgänge und Seminare für Bedienstete (Fachliche Fortbildung), die fachaufsichtlich dem Ministerium unterstehen (z. B. Regierungspräsidien, Landkreisverwaltungen etc.), sind kostenfrei.

1.15 Der Landesbetrieb Hessen-Forst ist im Jahr 2025 ermächtigt, einer Stiftung des öffentlichen Rechts, zu deren Zielen die Förderung des Schutzes und Erhaltung eines naturnahen Waldes und des forstlichen Nachhaltigkeitsgedankens gehören, bis zu einem Gesamtbetrag von 350.000 Euro aus seinem Wirtschaftsplan zuzuführen.

Aufwandsentschädigungen

2.1 Dienstaufwandsentschädigung erhalten in Höhe von:

- 15 Euro monatlich Forstamtsleitungen, Bereichsleitungen Produktion, Bereichsleitungen Dienstleistung und Hoheit, Büroleitungen, Revierleitungen, Sachgebietsleitungen und Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeiter mit forstlicher Ausbildung im Nationalparkamt Kellerwald-Edersee, Funktionsbeamtinnen und -beamte und vergleichbare Tarifbeschäftigte sowie Beschäftigte mit forstlicher Ausbildung, die in Projekten im Außendienst eingesetzt werden.
- 15 Euro monatlich Leiter Nationalparkamt Kellerwald-Edersee.
- 51 Euro monatlich Leiter Hessen-Forst-Technik.
- 51 Euro monatlich Vorsitzender des Gesamtpersonalrats beim Landesbetrieb Hessen-Forst.
- 77 Euro monatlich Einsatzleiter Hessen-Forst-Technik.

2.2 Beamtinnen und Beamte sowie vergleichbare Beschäftigte des TV-Hessen aller Funktionsgruppen im Außendienst erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe der jeweils gültigen tariflichen Regelung des TV-Forst Hessen, wenn sie zur Ausübung des Dienstes innerhalb ihres Zuständigkeitsbereichs einen privaten PKW auf Feld-/ Waldwegen regelmäßig an mehr als 10 Arbeitstagen im Kalendermonat einsetzen.

2.3 Forstbeamtinnen und -beamte / Technische Beschäftigte im Forstdienst mit Dienstbezirk und Forsteinrichterinnen und Forsteinrichter, Standortkartiererinnen und Standortkartierer sowie Beschäftigte mit Arbeitszimmer im Dienstgebäude, erhalten eine Arbeitszimmerentschädigung von 71 Euro monatlich.

2.4 Forstbeamtinnen und Forstbeamte / Technische Beschäftigte im Forstdienst mit Dienstbezirk, Forsteinrichterinnen und Forsteinrichter, Standortkartiererinnen und Standortkartierer sowie Beschäftigte, wenn eine Dienstwohnung oder ein Dienstraum aufgrund fehlender Verfügbarkeit nicht zugewiesen werden konnte:

- Bei einem Arbeitszimmer im Eigenheim, beträgt die Arbeitszimmerentschädigung 71 Euromonatlich und die Mietentschädigung 80 Euro monatlich.
- Bei einem Arbeitszimmer in einer Mietwohnung beträgt die Arbeitszimmerentschädigung 71 Euro monatlich, die Mietentschädigung wird für 15 qm in Höhe der nachgewiesenen Nettomiete gezahlt.

2.5 Den freigestellten Mitgliedern des Gesamtpersonalrates kann Arbeitszimmer- und Mietentschädigung in abgestufter Höhe bis maximal der in Ziffer 2.3 und 2.4 genannten Sätze gewährt werden.

2.6 Den zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamtinnen und -beamten und Forsttarifbeschäftigten des Landesbetriebes und des Nationalparkamtes Kellerwald-Edersee wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Sie beträgt:

8,70 Euro monatlich für die in der Landesbetriebsleitung Beschäftigten (ausgenommen die Forsteinrichterinnen und Forsteinrichter im Außendienst), 17,50 Euro monatlich für die übrigen zum Tragen von Dienstkleidung verpflichteten Forstbeamten und -tarifbeschäftigten des Landesbetriebes Hessen-Forst, des Nationalparkamtes Kellerwald-Edersee, der in der NW-FVA (Göttingen) Beschäftigten sowie die Forsteinrichterinnen und Forsteinrichter im Außendienst.

Der Bekleidungszuschuss wird direkt auf den individuellen Bekleidungskonten der Beschäftigten zur Verfügung gestellt.

2.7 Die Jagdaufwandsentschädigung im Rahmen der Regelung der Jagdnutzungsanweisung (JNA) beträgt für Beschäftigte des Landesbetriebes HessenForst mit abgeschlossener forstlicher Berufsausbildung für den gehobenen oder höheren Forstdienst, einschließlich der Forstreferendare/-innen und Forstoberinspektoranwärter/-innen, Revierjägerinnen und Revierjäger einschließlich Auszubildender zum Revierjäger sowie für Revierleitungen mit einer jährlichen Schalenwildstrecke <20 Stück in der Regiejagd des entsprechenden Reviers 80 Euro jährlich.
Davon abweichend beträgt die Entschädigung für Revierleitungen bei einer auf Regiejagd des jeweiligen Reviers bezogenen Jahresschalenwildstrecke von 20 bis 59 Stück 300 Euro, bei einer Jahresstrecke von 60 bis 99 Stück 425 Euro und bei einer Jahresstrecke ab 100 Stück Schalenwild 550 Euro jährlich.

2.8 Die zur Jagd verpflichteten Beschäftigten des Landesbetriebs Hessen-Forst und des Nationalparkamtes Kellerwald-Edersee erhalten für von ihnen erlegtes Schalenwild eine Pauschale (Schussgeld) in Höhe von 10 Euro je Stück.

2.9 Am Jagdbetrieb beteiligten Beschäftigten kann auf Antrag eine Aufwandsentschädigung für Haltung und Einsatz brauchbarer Jagdhunde gewährt werden. Sie beträgt für Hunde mit einer mindestens nachgewiesenen Brauchbarkeit zum Stöbern oder zur Nachsuche auf Schalenwild gem. Brauchbarkeitsprüfungsordnung (BPO-Hessen) unabhängig von der Jagdhunderasse 300 Euro jährlich, bei für zu erschwerten Nachsuchen eingesetzte Schweißhunden mit mindestens zehn jährlichen Nachsuchen in der Regiejagd 500 Euro jährlich. Bei in Ausbildung befindlichen Jagdhunden bis zu einem Alter von zwei Jahren betragen die Sätze für zur Stöberjagd oder zur Nachsuche geeignete Jagdhunde, die selbst (oder deren Eltern) im Zuchtbuch eingetragen sind, 150 Euro jährlich. Für anerkannte Schweißhundrassen mit Papieren 250 Euro jährlich.

3. Das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat wird ermächtigt, hessische Gemeinden am wirtschaftlichen Ertrag aus der Verpachtung landeseigener Flächen im Staatswald für die Errichtung und den Betrieb von Windenergieanlagen (Nettopachteinnahmen) durch zweckfreie Mittelabführung finanziell zu beteiligen.

   Antragsberechtigt können sein:

   - hessische Gemeinden, in deren Gemarkung Windenergieanlagen im hessischen Staatswald errichtet und nach dem 1. Januar 2015 in Betrieb genommen worden sind und die aufgrund der örtlichen Voraussetzungen keine Möglichkeit haben, kurzfristig vom wirtschaftlichen Ertrag von Windenergieanlagen zu profitieren;
   - hessische Anrainergemeinden, die sich in unmittelbarer Nachbarschaft einer im hessischen Staatswald errichteten und nach dem 1. Januar 2015 in Betrieb genommenen Windenergieanlage befinden, wenn sich die Windenergieanlage in benachbarter Gemarkung in einem Abstand von bis zu 1 km zur Gemarkung oder in einer Entfernung von bis zu 2 km zur geschlossenen Wohnbebauung mindestens eines Ortsteils der antragstellenden Gemeinde befindet und diese keine Möglichkeiten haben, kurzfristig vom wirtschaftlichen Ertrag von Windenergieanlagen zu profitieren.

   Die maximale Höhe der finanziellen Beteiligung beträgt 20 v. H. des wirtschaftlichen Ertrags. Löst ein Windpark mit den Standorten der Windkraftanlagen mehrere Anspruchsberechtigungen aus, werden die 20 v. H. des wirtschaftlichen Ertrags durch die Zahl der anspruchsberechtigten Gemeinden geteilt.

   Näheres regelt das Hessische Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat.

4. Verpachtung von landeseigenen Waldgrundstücken für Zwecke der Errichtung und des Betriebs von Windenergieanlagen im Staatswald

   Nach § 63 Abs. 5 i. V. m. Abs. 3 Satz 2 LHO wird der Landesbetrieb Hessen-Forst ermächtigt, die im Rahmen der öffentlichen Ausbietung von geeigneten Waldgrundstücken eingehenden Bewerbungen hinsichtlich der Höhe des angebotenen Pachtpreises zu 70 v. H. und hinsichtlich angebotener regionaler Wertschöpfung und Bürgerbeteiligung zu 30 v. H. zu gewichten; damit darf auch Bewerbern, die absolut nicht das finanziell höchste Angebot abgegeben haben, der Zuschlag erteilt werden.

C. Kennzahlen

Die nachfolgenden Kennzahlen zeigen im Zeitablauf die Entwicklung bei den folgenden landespolitischen Zielen:

- Umsetzung der Gleichstellung in der Landesverwaltung,
- Bewältigung des demografischen Wandels und
- Dauerhafter Erhalt des Anlagevermögens des Landes.

	Einheit		2025	2024	2023
1. Mengenkennzahlen					
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**			–
		Ist	–	–	393
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**			–
		Ist	–	–	1407

2. Qualitätskennzahlen

2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen

Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–
		Ist	–	–	20
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–
		Ist	–	–	11

2.2 Demographischen Wandel bewältigen

Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**		–	–
		Ist	–	–	21
Anteil Beschäftigte 31 – 40 Jahre	Prozent	**Soll**		–	–
		Ist	–	–	16
Anteil Beschäftigte 41 – 50 Jahre	Prozent	**Soll**		–	–
		Ist	–	–	12
Anteil Beschäftigte 51 – 60 Jahre	Prozent	**Soll**		–	–
		Ist	–	–	31
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**		–	–
		Ist	–	–	19

2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten

Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	2.368.609		–
		Ist	–	–	2.350.989

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-nummer	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Staatswaldbewirtschaftung	117.319,1	146.387,6	-29.068,5
002	Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald	5.338,1	27.646,3	-22.308,2
003	Nationalpark Kellerwald-Edersee	1.113,0	10.240,5	-9.127,5
004	Forstliche Umweltbildung	125,1	4.861,1	-4.736,0
005	Gesetzl. Dienstleistungen im Körperschaftswald	11.591,3	26.442,8	-14.851,5
006	Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald	1.515,7	9.161,5	-7.645,8
007	Forsthoheitliche und sonstige öffentliche Aufgaben	164,2	9.095,2	-8.931,0
008	Durchführung forstl. Versuchsprogramme	2.354,8	9.449,2	-7.094,4
009	Dienstleistungen für Dritte (außerhalb Landesverw.)	1.788,9	1.788,9	–
010	Management der Schutzgebiete (Natura 2000, NSG)	6.354,3	6.354,3	–
011	Liegenschaftsmanagement NZF	207,6	207,6	–
012	Forsthoheit und Förderung	186,4	186,4	–
013	PR/internat. Kontakte für HMLU	235,0	235,0	–
014	Abordnungen an andere Buchungskreise	92,3	92,3	–
	Summe Produkte	**148.385,8**	**252.148,7**	**-103.762,9**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
111.921,1	148.573,1	-36.652,0	145.653,1	138.079,2	7.574,0
4.210,4	22.474,9	-18.264,5	6.247,9	24.673,1	-18.425,1
1.097,0	9.649,1	-8.552,1	1.153,8	9.283,8	-8.130,0
91,6	3.939,1	-3.847,5	224,9	3.666,5	-3.441,6
9.945,1	22.251,9	-12.306,8	12.045,8	23.080,7	-11.034,9
2.164,0	8.436,3	-6.272,3	2.258,4	7.491,2	-5.232,8
182,1	7.643,3	-7.461,2	400,7	6.711,7	-6.311,0
895,0	7.287,3	-6.392,3	1.362,1	7.776,2	-6.414,2
1.512,1	1.512,1	–	1.985,7	1.654,2	331,5
5.575,5	5.575,5	–	11.172,0	11.461,7	-289,7
246,3	246,3	–	193,3	211,9	-18,6
162,5	162,5	–	177,1	124,4	52,6
235,0	235,0	–	235,4	168,2	67,2
240,1	240,1	–	198,3	299,1	-100,9
138.477,8	**238.226,5**	**-99.748,7**	**183.308,50**	**234.681,90**	**-51.373,5**

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

001 – Staatswaldbewirtschaftung

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Nachhaltige Bewirtschaftung des hessischen Staatswaldes unter erwerbswirtschaftlicher und gemeinwohlverpflichtender Zielsetzung

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

1. Rohholz
   - Verjüngung, Waldschutz, Läuterung/Jungbestandspflege/Astung
   - Schutz gegen Wildschäden
   - Holzernte (motormanuelle Aufarbeitung Hessen-Forst, motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer, mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer, Stockverkauf)
   - Holzvermarktung (Rohholz, Bestandsveränderungen Rohholz, Holzexport)
   - Forsteinrichtungswerk Staatswald
   - Wegebau, Unterhaltung, Instandsetzung
   - Zertifizierung (PEFC, FSC)
   - Klimaschutz durch Wald und Holz

2. Forstliche Nebenerzeugnisse
   - Nebennutzungen (Brennholz, Weihnachtsbäume, Schmuckreisig)
   - Erzeugnisse Saatgut und Forstpflanzen, Jagd und Fischerei

3. Jagd und Fischerei
   - Regiejagd (nachhaltige Regulation der Wildbestände zur Sicherung der ökonomischen und ökologischen Leistungsfähigkeit der Waldbestände, Einbindung privater Jäger in die Zielerreichung, Wildbret)
   - Jagdverpachtungen
   - Verpachtung von Fischereigewässern
   - Verbiss-/Schälschadensgutachten im Staatswald
   - Waldläden

4. Liegenschaftsmanagement (Verwaltung und Bewirtschaftung von bebauten und unbebauten Grundstücken)
   - Ankauf, Verkauf, Tausch
   - Erhaltungsmaßnahmen
   - Verpachtungen, Vermietungen, Gestattungen
   - Kompensationsmaßnahmen

Aus diesem Produkt wird auch die finanzielle Beteiligung hessischer Kommunen aus der Verpachtung landeseigener Flächen im Staatswald für die Errichtung und den Betrieb von Windenergieanlagen durch eine zweckfreie Mittelabführung ausgezahlt, vgl. Nr. 3 der Haushaltsvermerke unter Buchstabe B des Wirtschaftsplans. Darüber hinaus sind bei Kapitel 09 21 - FP 002 Mittel zur Unterstützung der Kommunen bei der Durchführung konkreter Maßnahmen zur Verbesserung des Klimaschutzes, zur Steigerung des Einsatzes Erneuerbarer Energien, zur Anpassung an den Klimawandel und zur Förderung der nachhaltigen Entwicklung veranschlagt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	67.763.400	64.636.300	62.539.935
Sachkosten	78.586.800	83.894.400	73.567.888
Kosten	**146.350.200**	**148.530.700**	**136.107.823**
Erlöse	117.281.700	111.878.700	142.241.831
Betriebsergebnis	**-29.068.500**	**-36.652.000**	**6.134.008**
Neutrale Aufwendung	37.400	42.400	1.971.339
Neutrale Erträge	37.400	42.400	3.411.288
Ergebnis	**-29.068.500**	**-36.652.000**	**7.573.957**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betriebsfläche (Baumbestandsflächen und Nebenflächen gemäß Ziffer 31 der HAFEA*) ohne Staatswaldteil Nationalpark Kellerwald-Edersee (6.831ha)	Hektar	**Soll**	336.924	337.084	337.084	337.065	338.517
		Ist	–	–	338.650	337.084	337.065
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktfunktion nachhaltig sichern							
Nachhaltigkeit der Holznutzung	Prozent	**Soll**	70	70	70	43	82
		Ist	–	–	72	93	117
2.2 Waldvermögen erhalten							
Veränderung der Waldfläche (in Bezug zur Betriebsfläche nach Ziff. 1)	Hektar	**Soll**	-160	0	+19	-108	+49
		Ist	–	–	+19	-1.452	-1.377

*) HAFEA = Hessische Anweisung für Forsteinrichtungsarbeiten

Erläuterungen zu den Kennzahlen

zu Nr. 2.1

Die Kennzahl beschreibt das Verhältnis vom Holzeinschlag zum Holzzuwachs.

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

002 – Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Umweltsicherung und Erholungsfunktion im Staatswald (ohne die staatlichen Nationalparkflächen)

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Erhaltung von Arten und Entwicklung von Biotopen außerhalb von ausgewiesenen Schutzgebieten (z. B. Förderung der autochthonen Bestockung von Bächen, Waldrandgestaltung, Sicherung von Genressourcen gefährdeter Arten)
- Umweltsicherung (z. B. Sicherung der Schutzfunktionen, Stabilisierung durch Bodenschutzkalkungen, Wald-Sanierungsgebiet Rhein-Main)
- Klimaschutz und Klimaanpassung
- Entwicklung und Erhaltung der Erholungsfunktionen des Staatswaldes durch
  - Betrieb der Erholungseinrichtungen (Neubau, Unterhaltung, Verkehrssicherung),
  - vielseitigen Waldaufbau,
  - Wegemanagement,
  - Betrieb und Entwicklung der Wildparke,
  - Arboretum Eschborn und
  - Naturparkgeschäftsführung.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	13.842.000	11.784.900	12.378.411
Sachkosten	13.797.200	10.684.300	12.203.342
Kosten	**27.639.200**	**22.469.200**	**24.581.753**
Erlöse	5.331.000	4.204.700	5.791.731
Betriebsergebnis	**-22.308.200**	**-18.264.500**	**-18.790.022**
Neutrale Aufwendung	7.100	5.700	91.307
Neutrale Erträge	7.100	5.700	456.193
Ergebnis	**-22.308.200**	**-18.264.500**	**-18.425.136**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betriebsfläche (Baumbestandsflächen und Nebenflächen gemäß Ziffer 31 der HAFEA*) ohne Staatswaldteil Nationalpark Kellerwald-Edersee (6.831ha)	Hektar	**Soll**	336.924	337.084	337.084	337.065	338.517
		Ist	–	–	338.650	337.084	337.065
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erholungsfunktion des Waldes sichern							
Anteil des Erholungswaldes an der Betriebsfläche Staats-wald	Prozent	**Soll**	44	44	44	40	40
		Ist	–	–	40	40	40
2.2 Außerhalb von Schutzgebieten seltene und gefährdete Tier- und Pflanzenarten sowie besondere Lebensräume schützen							
Anteil der dauerhaft unbeeinflussten natürlichen Flächen an der Baumbestandsfläche des Staatswaldes	Prozent	**Soll**	10	10	10	10	10
		Ist	–	–	10	10	10

*) HAFEA = Hessische Anweisung für Forsteinrichtungsarbeiten

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

003 – Nationalpark Kellerwald-Edersee

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Management, Entwicklung und Betrieb des Nationalparks Kellerwald-Edersee

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Management und Entwicklung des Buchen-Nationalparks Kellerwald-Edersee
- Naturschutz, Forschung und Dokumentation
- Umweltbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Erholung
- Betrieb der Informationseinrichtungen sowie des WildtierParks

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	6.290.100	5.745.400	5.052.917
Sachkosten	3.950.400	3.903.700	4.230.849
Kosten	**10.240.500**	**9.649.100**	**9.283.766**
Erlöse	1.113.000	1.097.000	1.153.812
Betriebsergebnis	**-9.127.500**	**-8.552.100**	**-8.129.954**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-9.127.500**	**-8.552.100**	**-8.129.954**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Nationalpark-Gesamtfläche (einschl. Staats-, Kommunalwald und Nichtwaldfläche)	Hektar	**Soll**	7.688	7.688	7.688	7.688	5.740
		Ist	–	–	7.688	7.688	7.688
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Unbeeinflusste natürliche Entwicklung zulassen bzw. fördern							
Anteil der dauerhaft unbeeinflussten natürlichen Flächen an der Gesamtfläche des Nationalparks	Prozent	**Soll**	94	94	94	94	94
		Ist	–	–	94	94	94

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

004 – Forstliche Umweltbildung

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Durchführung forstlicher Umweltbildung

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Forstliche Umweltbildung durch flächendeckende Angebote der Waldpädagogik
- Umweltbildung in besonderen Einrichtungen (Wildparke Weilburg und Hanau-Wolfgang)
- Jugendwaldheimleitung
- Aufbau und Organisation der Sonderausstellung "Der Natur auf der Spur"
- Unterstützung des Betriebs und Weiterentwicklung des Umweltbildungszentrums „Schatzinsel Kühkopf“ im Hofgut Guntershausen

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	3.474.700	2.830.900	2.681.613
Sachkosten	1.385.200	1.107.100	967.387
Kosten	**4.859.900**	**3.938.000**	**3.649.000**
Erlöse	123.900	90.500	137.241
Betriebsergebnis	**-4.736.000**	**-3.847.500**	**-3.511.759**
Neutrale Aufwendung	1.200	1.100	17.548
Neutrale Erträge	1.200	1.100	87.676
Ergebnis	**-4.736.000**	**-3.847.500**	**-3.441.631**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl aller Teilnehmertage (Personentage)	Tage	**Soll**	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
		Ist	–	–	90.110	70.022	35.774
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kindergarten- und Schulkindern sowie interessierten Bürgerinnen und Bürgern Wald- und Umweltbildungs-veranstaltungen anbieten							
Erreichte Teilnehmertage im Verhältnis zu den geplanten Teilnehmertagen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	82	64	32

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

005 – Gesetzliche Dienstleistungen im Körperschaftswald

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Gesetzliche Dienstleistungen im Körperschaftswald

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Forsttechnischer Betrieb im Körperschaftswald
- Forsttechnische Leitung im Körperschaftswald (DAWI)
- Forsteinrichtungswerk im Körperschaftswald
- Verbiss- und Schälschadensgutachten im Körperschaftswald
- Sonderleistungen im Körperschaftswald

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	20.289.800	17.011.200	17.885.286
Sachkosten	6.146.400	5.234.500	5.095.254
Kosten	**26.436.200**	**22.245.700**	**22.980.540**
Erlöse	11.584.700	9.938.900	11.545.343
Betriebsergebnis	**-14.851.500**	**-12.306.800**	**-11.435.197**
Neutrale Aufwendung	6.600	6.200	100.160
Neutrale Erträge	6.600	6.200	500.425
Ergebnis	**-14.851.500**	**-12.306.800**	**-11.034.932**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute Betriebsfläche Körperschaftswald		**Soll**	202.504	203.176	203.176	202.101	213.188
		Ist	–	–	204.176	204.691	209.066
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Eine leistungsfähige Forstwirtschaft im Kommunalwald sichern und weiterentwickeln							
Anteil der durch Hessen-Forst betreuten Körperschaftswaldfläche an der Gesamtfläche des Körperschaftswaldes in Hessen		**Soll**	62	63	63	62	66
		Ist	–	–	63	63	63

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

006 – Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Vertragliche Dienstleistungen im Privatwald

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Forsttechnische Betreuung im Privatwald
- Forstbetriebliche Betreuung im Privatwald (DAWI)
- Forsteinrichtungswerk im Privatwald
- Sonderleistungen im Privatwald
- Verbiss- und Schälschadensgutachten im Privatwald

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	7.089.500	6.520.700	5.847.866
Sachkosten	2.069.700	1.913.400	1.608.256
Kosten	**9.159.200**	**8.434.100**	**7.456.122**
Erlöse	1.513.400	2.161.800	2.083.214
Betriebsergebnis	**-7.645.800**	**-6.272.300**	**-5.372.908**
Neutrale Aufwendung	2.300	2.200	35.057
Neutrale Erträge	2.300	2.200	175.153
Ergebnis	**-7.645.800**	**-6.272.300**	**-5.232.812**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Betreute Betriebsfläche Privatwald mit Beförsterungsvertrag		**Soll**	76.919	74.776	74.776	74.777	75.795
		Ist	–	–	71.784	70.084	74.776
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Eine leistungsfähige Forstwirtschaft im Privatwald sichern und weiterentwickeln							
Anteil der durch Hessen-Forst betreuten Privatwaldfläche an der Gesamtwaldfläche des Privatwaldes in Hessen		**Soll**	35	34	34	34	35
		Ist	–	–	33	32	34

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

007 – Forsthoheitliche und sonstige öffentliche Aufgaben

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Erfüllung der übertragenen hoheitlichen und sonstigen öffentlichen Aufgaben

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Hoheitliche Forsteinrichtungsaufgaben (z. B. Erstellung der Flächenschutzkarte)
- Bundeswaldinventur
- Durchführung von hoheitlichen Handlungen nach dem Hess. Waldgesetz
- Amtshilfe der Unteren Forstbehörden (Forstämter)
- Sicherung der Außenanlagen von Schutzgebieten nach dem Hess. Jagdgesetz
- Beratungsleistungen im Rahmen der allgemeinen Förderung des Privatwaldes gemäß Hess. Waldgesetz
- Schulung von privaten Waldbesitzern durch die Mobile Waldbauernschule
- Schutzgebiete nach Hess. Jagdgesetz
- Wildbiologische Forschungsstelle
- Wolfszentrum Hessen

Dem Produkt 007 sind auch Aufwendungen für die Aufgaben des Wolfszentrums Hessen und der Wildbiologischen Forschungsstelle zugeordnet, die bis zum Jahr 2024 vom Hessischen Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie wahrgenommen wurden.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	6.803.800	5.798.800	5.259.305
Sachkosten	2.289.500	1.842.100	1.413.776
Kosten	**9.093.300**	**7.640.900**	**6.673.081**
Erlöse	162.300	179.700	207.900
Betriebsergebnis	**-8.931.000**	**-7.461.200**	**-6.465.181**
Neutrale Aufwendung	1.900	2.400	38.580
Neutrale Erträge	1.900	2.400	192.753
Ergebnis	**-8.931.000**	**-7.461.200**	**-6.311.008**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Hoheitsfläche (Waldfläche mit Auftrag zur Wahrnehmung der Forsthoheit durch Hessen-Forst)	Hektar	**Soll**	792.262	792.262	792.262	792.262	792.262
		Ist	–	–	792.262	792.262	792.262
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gesetzliche Aufgaben erfüllen							
Aufgewendete Arbeitszeit pro 100 Hektar Hoheitsfläche	Stunden	**Soll**	10	10	10	9	10
		Ist	–	–	9	10	10

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

008 – Durchführung forstlicher Versuchsprogramme

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Durchführung forstlicher Versuchsprogramme

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Angewandte Forschung und Monitoring sowie Wissenstransfer in den Bereichen Waldbau, Waldwachstum und Naturwaldreservate
- Bereitstellung forstlichen Vermehrungsgutes
- Erhaltung forstlicher Genressourcen
- Waldschutz gegen biotische und abiotische Schadeinflüsse
- Waldökosystemstudie Hessen
- Bodenzustandserhebung
- Waldzustandserhebung
- angewandte Klima- und Klimafolgenforschung

In diesem Produkt werden auch Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen sowie des Klimaplans Hessen umgesetzt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	4.788.200	4.450.100	4.388.731
Sachkosten	4.658.600	2.834.900	3.346.058
Kosten	**9.446.800**	**7.285.000**	**7.734.789**
Erlöse	2.352.400	892.700	1.177.094
Betriebsergebnis	**-7.094.400**	**-6.392.300**	**-6.557.695**
Neutrale Aufwendung	2.400	2.300	36.685
Neutrale Erträge	2.400	2.300	187.733
Ergebnis	**-7.094.400**	**-6.392.300**	**-6.406.647**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gesamtwaldfläche des Landes Hessen	Hektar	**Soll**	894.918	894.981	894.981	894.180	894.180
		Ist	–	–	894.981	894.181	894.981
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die Waldbesitzer in Fragen des Waldbaus, des Waldschutzes, Naturschutzes und der Klimaanpassung voranbringen							
Publikationen aus der Forschung		**Soll**	75	71	71	61	–
		Ist	–	–	79	96	151
2.2 Waldbesitzende durch angewandte forstliche Forschung und Monitoring unterstützen und beraten							
Versuchsflächen		**Soll**	2.543	1.357	1.357	1.209	–
		Ist	–	–	1.357	1.357	1.322

Erläuterungen zu den Kennzahlen

zu Nr. 2.2

Erstmalig auch Berücksichtigung von Flächen der natürlichen Waldentwicklung (Flächen des Naturwald-Monitorings)

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

009 – Dienstleistungen für Dritte (außerhalb Landesverwaltung)

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Dienstleistungen an Dritte (außerhalb der Landesverwaltung)

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Erstellung von Gutachten,
- Sonderleistungen gemäß der Verordnung über Leistungen des Landesbetriebs Hessen-Forst im Privatwald,
- Bereitstellung von Forsteinrichtungsdaten und sonstigen beim Landesbetrieb Hessen-Forst vorhandenen umweltrelevanten Daten,
- Planung und Durchführung naturschutzrechtlicher Kompensationsmaßnahmen,
- Handel mit Ökopunkten,
- Lehrgänge für Holzrücker, Harvesterlehrgänge, Motorsägenlehrgänge, Lehrgänge für Brennholzselbstwerber und
- Beratung internationaler Forstorganisationen/ Consulting (Projektarbeiten)

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	1.018.300	807.200	976.855
Sachkosten	770.600	704.900	657.812
Kosten	**1.788.900**	**1.512.100**	**1.634.667**
Erlöse	1.788.900	1.512.100	1.942.475
Betriebsergebnis	**0**	**–**	**307.808**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**–**	**307.808**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Stunden	Stunden	**Soll**	12.815	11.398	11.398	13.302	13.517
		Ist	–	–	14.067	14.531	17.977

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

010 – Management der Schutzgebiete (Natura 2000, NSG)

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Management von Naturschutzgebieten und Erstellung von Maßnahmenplanungen für Natura 2000-Gebieten sowie Durchführung der Naturschutzwacht

Management von geschützten Arten, wie z. B. Wolf, Luchs, Biber oder Fischotter

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Operative Umsetzung der Pflege und Unterhaltung der hessischen Naturschutzgebiete
- Information der Bevölkerung in großflächigen Schutzgebieten nach Naturschutzrecht
- Betreuung des Umweltbildungszentrums "Schatzinsel Kühkopf" im Hofgut Guntershausen
- jährliche und mittelfristige Planung der Maßnahmen für FFH- und Vogelschutzgebiete
- Organisation und Umsetzung des Gebietsmanagements im Auftrag der produktverantwortlichen Regierungspräsidien
- Mitwirkung an der Wolfshotline, Amtliche Wolfsberatung, Dokumentation von Wolfshinweisen und Wolfsrissverdachtsfällen, Information über in Hessen bestehenden Beratungsangebote, Mitwirkung beim Wolfsmonitoring

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	4.732.300	4.072.900	4.491.427
Sachkosten	1.622.000	1.505.600	6.897.639
Kosten	**6.354.300**	**5.575.500**	**11.389.066**
Erlöse	6.354.300	5.575.500	11.163.198
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-225.868**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-225.868**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Insgesamt betreute NSG-Fläche		**Soll**	36.597	36.743	36.743	36.597	36.826
		Ist	–	–	36.597	37.814	36.597
2 Insgesamt betreute Natura 2000-Fläche		**Soll**	295.482	295.482	295.482	294.629	294.629
		Ist	–	–	295.482	295.505	295.482

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

011 – Liegenschaftsmanagement NZF

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Liegenschaftsmanagement Nassauischer Zentralstudienfonds (NZF)

Erläuterungen

Dem Produkt ist die folgende Leistung zugeordnet:

Verwaltung des Grundvermögens für ca. 910 ha Streubesitz des NZF (Vermietung, Verpachtung, Gestattung, Grundstücksverkehr, Grundstücksangelegenheiten, Wahrung der Eigentümerinteressen bei öffentlich-rechtlichen Verfahren, Beaufsichtigung)

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	155.600	184.500	160.376
Sachkosten	52.000	61.800	51.335
Kosten	**207.600**	**246.300**	**211.711**
Erlöse	207.600	246.300	192.954
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-18.757**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-18.757**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fläche des betreuten Grundvermögens (außer beförstertem Wald)	Hektar	**Soll**	910	910	910	910	910
		Ist	–	–	910	910	910

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

012 – Forsthoheit und Förderung

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Forsthoheit

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

Mitwirkung bei öffentlich-rechtlichen Verwaltungsverfahren der oberen Forstbehörden durch die Forstämter als untere Forstbehörde.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	145.300	125.400	98.078
Sachkosten	41.100	37.100	25.801
Kosten	**186.400**	**162.500**	**123.879**
Erlöse	186.400	162.500	176.899
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**53.020**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**53.020**

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Stunden	Anzahl	**Soll**	1.619	1.618	1.618	1.805	1.815
		Ist	–	–	1.257	1.461	1.333

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

013 – Fachbezogene Öffentlichkeitsarbeit und internationale Kontakte für das Ministerium

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Öffentlichkeitsarbeit und Wahrnehmung von internationalen Kontakten für das Fachressort

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Fachbezogene Öffentlichkeitsarbeit für das Ressort
- Betreuung von ausländischen Besuchergruppen
- Mitarbeit bei der Pflege internationaler Beziehungen
- Generelle Informationen zu Fragen der internationalen wirtschaftlichen Zusammenarbeit
- Beteiligung an waldwirtschaftlichen und naturschutzrelevanten EU-Twinning-Projekten
- Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) - Testbetriebsnetz Forst

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	178.000	112.900	123.066
Sachkosten	57.000	122.100	44.848
Kosten	**235.000**	**235.000**	**167.914**
Erlöse	235.000	235.000	235.353
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**67.439**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**67.439**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Stunden	Anzahl	**Soll**	2.882	1.975	1.975	2.866	2.591
		Ist	–	–	2.269	2.596	2.579

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

014 – Abordnungen an andere Buchungskreise

PR-H 843 – Forstwirtschaft, Jagd

Zweckbestimmung

Abordnung an andere Buchungskreise des Landes Hessen

Erläuterungen

- Abordnung an andere Buchungskreise des Landes (Dienststellen / Landesbetriebe)

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	92.300	240.100	299.127
Sachkosten	0	0	0
Kosten	**92.300**	**240.100**	**299.127**
Erlöse	92.300	240.100	198.272
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-100.855**
Neutrale Aufwendung	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-100.855**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abgeordnetes Personal (Vollzeitäquivalente)	Personen	**Soll**	1	3	3	1	1
		Ist	–	–	4	4	5

Landesbetrieb Hessen-Forst und Nationalparkamt Kellerwald-Edersee

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	90.720.900	50.000	90.933.312
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	142.821.200	133.987.300	174.796.198
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	437.100	386.100	-1.977.201
6	Sonstige Erträge	9.569.000	4.054.400	89.273.288
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**243.548.200**	**138.477.800**	**353.025.597**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	105.899.400	104.452.900	97.968.658
9	Personalaufwand	136.717.300	124.373.900	121.933.565
10	Abschreibungen	6.475.800	6.887.900	7.265.396
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	1.688.100	1.301.400	6.525.552
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**250.780.600**	**237.016.100**	**233.693.171**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.232.400**	**-98.538.300**	**119.332.426**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	493.723
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.100	20.300	430.699
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**17.100**	**-20.300**	**63.024**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.249.500**	**-98.558.600**	**119.395.450**
24	Steuern	1.351.000	1.190.200	1.327.557
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.600.500**	**-99.748.700**	**-118.067.893**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
8	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	190.600	163.900	164.027
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung	5.097.280	5.176.400	4.706.258
8	Hessisches Competence Center (HCC)	2.236.000	2.398.900	2.390.400
8	Hessische Bezügestelle (HBS)	526.300	502.400	502.400
9	Beiträge zur Vorsorgekasse	20.094.000	15.340.800	15.340.800
9	Beiträge zur Unfallkasse	371.100	418.100	411.200

Zu Nr. 8:

Der Landesbetriebsleitung stehen jährlich 2.500 Euro für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen zur Verfügung. Die Aufwendungen sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

Übersicht über die Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb	45.000	–	11.049
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	7.785.000	593.000	9.596.465
3	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	9.361.100	5.725.400	949.961
	Summe	**17.191.100**	**6.318.400**	**10.557.475**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Bezeichnung	Ansatz 2025
zu Nr. 1	
insbesondere für:	
Betriebliches GIS	45.000
zu Nr. 2	
insbesondere für:	
Grundinstandsetzung RLDG/FADG	4.000.000
Planung/Umsetzung Konzept Betriebsstützpunkte	1.500.000
Waldankäufe	1.000.000
NPA: Parkplätze an den Besuchereinrichtungen	225.000
NPA: Umbau BuchenHaus	150.000
NPA: Gehege WtP	50.000
NPA: Leitungsinfrastruktur	50.000
FoA Weilburg Wildpark: Neubau Schulbauernhof	400.000
FBZ Haus Buche	400.000
Partielle Erneuerung Wildschutzzaun um die Baumschule	10.000

zu Nr. 3	
insbesondere für:	
Sanierung Holzlagerplätze	200.000
Wildkammern	350.000
FoA Hanau: Baumschule Geräte	62.000
FoA Hanau: Wildpark Gehege Zaunneubauten	650.000
FoA Weilburg: Wildpark Maschinen, Werkzeuge	25.500
FoA Weilburg: FBZ Forstspezialschlepper	500.000
FoA Weilburg: FBZ Ausstattung, Werkzeuge	58.000
Forstgeräte/-werkzeuge: Fällkeile, Freischneider, Mäher, Ausbildungs-EMS usw.	425.500
Helmfunk	67.200
HFT: Gräder usw.	636.500
IT-Ausstattung ohne NPA	712.100
Fuhrpark - ohne HFT und NPA	3.270.500
Waldarbeiter-Schutzhütten und Anhänger	264.900
Sonstiges z.B. Büromöbel, Ausstattung Waldläden, forstl. Werkzeug, usw.	294.500
Erste Tranche Motorsägenausstattung TV-Forst	747.900
Zugehörige Betriebs-Kfz für die Motorsägenausstattung TV-Forst	1.096.500
Gesamt	17.191.100

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024
	Ergebnis Erfolgsplan	-8.600.500	-99.748.700
-	Konsumtiver Zuschuss	90.694.100	
-	Investiver Zuschuss	2.908.800	
+	Zuführung SOPO bed. Rückzahlbare Investition	2.908.800	
-	Erträge Auflösung SOPO Eigenfinanzierung Land	4.468.400	
-	Investitionen	17.191.065	6.318.400
+	Abschreibungen	6.475.810	6.887.900
-	Zuschreibung Staatswald	4.400.000	3.400.000
-	Auflösung SOPO Investitionsförderung (Dritte)	122.160	14.600
+	Zuführung zu Rückstellungen	1.517.100	20.300
+	Auflösung Rückstellungen	-	-
-	Bestandsveränderungen	437.100	386.100
+	Forsteinrichtung Kommunal- u. Privatwald	130.000	250.000
+	sonstige Kompensationsanzahlungen	280.000	280.000
+	Entnahme Liegenschaftsrücklage für Investitionen	2.000.000	320.000
+	Entnahme Waldrücklage für Investitionen	-	-
+	Entnahme Waldrücklage	19.596.485	2.885.600
+	Entnahme Liegenschaftsrücklage, Einsatz für Bauunterhaltung	370.000	2.587.500
+	Verkaufserlöse Liegenschaften, Einsatz für Bauunterhaltung	1.941.030	1.880.500
	Zuschuss / Ablieferung	-93.602.900	-94.756.000

Erläuterung (Aufteilung Zuschuss / Ablieferung):

Bezeichnung	Ansatz 2025
davon:	–
Landesbetrieb Hessen-Forst	86.321.500
Nationalparkamt Kellerwald-Edersee	7.281.400
Gesamt	**93.602.900**

Anlage

Hessische Staatsdomäne Beberbeck

Erfolgsplan der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck

	Erträge/Aufwendungen	Soll 2025	Soll 2024	Ist 2023
1.	Umsatzerlöse	1.305.200	1.297.300	2.122.977
2.	Erhöhung/Verminderung des Bestandes Erzeugnisse	-	–	-
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	-	–	-
4.	Sonstige betriebliche Erträge	551.200	422.900	360.056
5.	Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-476.900	-423.000	-544.693
	b) Aufwendungen für bezogenen Leistungen	-177.700	-184.900	-199.952
6.	Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter	-260.000	-245.000	-253.172
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-65.000	-63.000	-64.051
7.	Abschreibungen			
	a) auf Sachanlagen	-300.000	-280.000	-261.902
	b) auf Vermögensgegenstände		–	
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-553.200	-531.700	-847.466
9.	Erträge aus Beteiligungen	-	–	-
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens.	-	–	-
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	37.000	15.300	30.189
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-	–	-
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-300	-300	-
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	60.300	7.600	366.985
15.	Außerordentliche Erträge	-	–	-
16.	Außerordentliche Aufwendungen	-	–	-
17.	Außerordentliches Ergebnis	-	–	-
18.	Steuern von Einkommen und vom Ertrag	-9.800	-1.400	-
19.	Sonstige Steuern	-14.900	67.100	-17.698
	Jahresergebnis	**35.600**	**73.300**	**324.288**

Dem Haushaltsjahr liegt jeweils der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli des vorangegangenen Jahres bis 30. Juni des laufenden Jahres zugrunde.

Finanzplan der Hessischen Staatsdomäne Beberbeck

	Erträge / Aufwendungen	Soll 2025	Soll 2024
1.	Maßnahmen	-	–
1.1	Bauten, Bodenverbesserungen	-	–
1.2	Maschinen und Geräte	370.000	430.000
1.3	Andere Investitionen	-	–
1.4	Beteiligungen	-	–
1.5	Verstärkung der Eigenmittel	-	–
1.6	Abführung	-	–
	a) im überbetrieblichen Mittelausgleich	-	–
	b) an den Landeshaushalt	25.000	25.000
	Zusammen	**395.000**	**455.000**
2.	Deckungsmittel	-	–
2.1	Abschreibungen	300.000	280.000
2.2	Betriebserträge	35.600	73.300
2.3	Eigenmittel	59.400	101.700
2.4	Zuführung	-	–
	a) im überbetrieblichen Mittelausgleich	-	–
	b) an den Landeshaushalt	-	–
	Zusammen	**395.000**	**455.000**

Dem Haushaltsjahr liegt jeweils der Wirtschaftsplan für den Zeitraum vom 1. Juli des vorangegangenen Jahres bis 30. Juni des laufenden Jahres zugrunde.

Anlage

Betrieb der gewerblichen Art (BgA) „Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach“

Erfolgsplan des Betriebs der gewerblichen Art (BgA) „Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach“

	Erträge/Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1.	Umsatzerlöse	–	–	–
2.	Erhöhung/Verminderung des Bestandes Erzeugnisse	–	–	–
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
4.	Sonstige betriebliche Erträge	–	164.000	323.807
5.	Materialaufwand	–	–	–
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	–	–	–
	b) Aufwendungen für bezogenen Leistungen	–	–	–
6.	Personalaufwand	–	–	–
	a) Löhne und Gehälter	–	–	–
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–	–	–
7.	Abschreibungen	–	-154.000	-170.194
	a) auf Sachanlagen	–	-154.000	-170.194
	b) auf Vermögensgegenstände	–	–	–
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	–	-400.000	-170.163
9.	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens.	–	–	–-
11.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	101.000	93.552
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	–	–	–
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	–	-289.000	77.002
15.	Außerordentliche Erträge	–	–	–
16.	Außerordentliche Aufwendungen	–	–	–
17.	Außerordentliches Ergebnis	–	–	–
18.	Steuern von Einkommen und vom Ertrag	–	–	–
19.	Sonstige Steuern	–	–	–
	Jahresergebnis	**–**	**-289.000**	**77.002**

Finanzplan des Betriebs der gewerblichen Art (BgA) „Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach“

	Erträge / Aufwendungen	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1.	Maßnahmen	–	–
1.1	Bauten, Bodenverbesserungen	-	–
1.2	Maschinen und Geräte	–	–
1.3	Andere Investitionen	–	–
1.4	Beteiligungen	–	–
1.5	Verstärkung der Eigenmittel	–	–
1.6	Abführung	–	–
	a) im überbetrieblichen Mittelausgleich	–	–
	b) an den Landeshaushalt	–	–
	Zusammen	**–**	**–**
2.	Deckungsmittel	–	–
2.1	Abschreibungen	–	154.000
2.2	Betriebserträge	–	-289.0000
2.3	Eigenmittel	–	35.000
2.4	Zuführung	–	–
	a) im überbetrieblichen Mittelausgleich	–	–
	b) an den Landeshaushalt	–	100.000
	Zusammen	**–**	**–**

Der Betrieb gewerblicher Art (BgA) wurde zum Stichtag 30.11.2023 in die Staatsweingüter GmbH eingelegt. Die Anlage entfällt künftig.

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 10

für den Geschäftsbereich des Hessischen Staatsgerichtshofs

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
10 01	Staatsgerichtshof	7
	Abschluss des EP 10 für das Jahr 2025	16
	Stellenpläne, Stellenübersichten	19

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Staatsgerichtshof ist ein Verfassungsorgan des Landes Hessen. Seine Aufgabe ist, den in der Verfassung des Landes Hessen zum Ausdruck gekommenen Willen des hessischen Volkes zu hüten und zu bewahren.

Struktur, Zuständigkeiten und Verfahren des Staatsgerichtshofs sind in den Artikeln 130 bis 133 der Verfassung des Landes Hessen und im Gesetz über den Staatsgerichtshof in der Fassung vom 19. Januar 2001 geregelt.

Der Staatsgerichtshof besteht aus elf Mitgliedern. Fünf Mitglieder müssen Berufsrichter sein. Sie werden vom Landtag auf sieben Jahre gewählt. Die weiteren sechs Mitglieder werden für jede Wahlperiode des Landtags neu gewählt. Beim Staatsgerichtshof besteht eine Landesanwaltschaft. Sie kann als öffentlicher Kläger auch selbst Verfahren einleiten und sich an allen Verfahren beteiligen.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	2,0	–	2,0	–
Beamte auf Widerruf	–	–	–	–
Tarifbeschäftigte	–	–	–	–
davon Auszubildende	–	–	–	–
Zusammen	**2,0**	**–**	**2,0**	**–**

D. Oberziele

Der Staatsgerichtshof des Landes Hessen verwirklicht das Rechtsstaatsprinzip und schafft Rechtssicherheit. Die Voraussetzungen für eine zeitnahe und qualitativ hochwertige Erledigung verfassungsgerichtlicher Aufgaben werden nachhaltig gesichert.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
221		**Rechtsprechung**	**–**	**1.392,6**	**-1.392,6**
	10 01	Hessischer Staatsgerichtshof	–	1.392,6	-1.392,6
		Summe Produkte	**–**	**1.392,6**	**-1.392,6**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	18.306
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**18.306**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	370.700	291.800	286.332
9	Personalaufwand	716.900	672.900	489.766
10	Abschreibungen	1.200	3.600	6.857
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	7.000	7.000	7.533
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	296.800	176.300	271.736
14	**Summe Aufwendungen**	**1.392.600**	**1.151.600**	**1.062.223**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.392.600**	**-1.151.600**	**-1.043.917**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.392.600**	**-1.151.600**	**-1.043.917**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.392.600**	**-1.151.600**	**-1.043.917**

G. Übersicht zu den Investitionen

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	18.306
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**18.306**
4	Personalausgaben	723.900	679.900	509.686
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	370.700	293.800	273.773
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	296.800	176.300	269.981
	Gesamtausgaben	**1.391.400**	**1.150.000**	**1.053.440**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.391.400**	**-1.150.000**	**-1.035.134**

Kapitel 10 01 Hessischer Staatsgerichtshof

A. Vorbemerkungen

Der Staatsgerichtshof ist ein Verfassungsorgan des Landes Hessen mit Sitz in Wiesbaden. Seine Aufgabe ist, den in der Verfassung des Landes Hessen zum Ausdruck gekommenen Willen des hessischen Volkes zu hüten und zu bewahren.

Struktur, Zuständigkeiten und Verfahren des Staatsgerichtshofs sind in den Artikeln 130 bis 133 der Verfassung des Landes Hessen und im Gesetz über den Staatsgerichtshof in der Fassung vom 19. Januar 2001 geregelt.

Der Staatsgerichtshof entscheidet:

1. über Anklagen gegen ein Mitglied der Landesregierung,
2. über die Aberkennung von Rechten aus der Verfassung des Landes Hessen,
3. über die Vereinbarkeit von hessischen Gesetzen und Rechtsverordnungen mit der Verfassung des Landes Hessen,
4. über Verfassungsstreitigkeiten,
5. über Grundrechtsklagen,
6. in Verfahren bei Volksabstimmungen, Volksbegehren und Volksentscheid,
7. in den sonstigen ihm durch die Verfassung oder Gesetz zugewiesenen Fällen.

Der Staatsgerichtshof besteht aus elf Mitgliedern. Fünf Mitglieder müssen Berufsrichter sein. Sie werden vom Landtag auf sieben Jahre gewählt. Die weiteren sechs Mitglieder werden für jede Wahlperiode des Landtags neu gewählt. Beim Staatsgerichtshof besteht eine Landesanwaltschaft. Sie kann als öffentlicher Kläger auch selbst Verfahren einleiten und sich an allen Verfahren beteiligen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221	**Rechtsprechung**	**–**	**1.389,6**	**-1.389,6**	**-1.388,4**
001	Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staatsgerichtshof	–	1.389,6	-1.389,6	-1.388,4
	Summe Produkte	**–**	**1.389,6**	**-1.389,6**	**-1.388,4**
	Verfahrensbereich	–	3,0	-3,0	-3,0
	Summe Verfahrensbereich	**–**	**3,0**	**-3,0**	**-3,0**
	Gesamt	**–**	**1.392,6**	**-1.392,6**	**-1.391,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**1.148,6**	**-1.148,6**	**-1.147,0**	**18,3**	**1.062,2**	**-1.043,9**	**-1.035,1**
–	1.148,6	-1.148,6	-1.147,0	18,3	1.062,2	-1.043,9	-1.035,1
–	**1.148,6**	**-1.148,6**	**-1.147,0**	**18,3**	**1.062,2**	**-1.043,9**	**-1.035,1**
–	3,0	-3,0	-3,0	–	–	–	–
–	**3,0**	**-3,0**	**-3,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	**1.151,6**	**-1.151,6**	**-1.150,0**	**18,3**	**1.062,2**	**-1.043,9**	**-1.035,1**

Kapitel 10 01 Hessischer Staatsgerichtshof

Produkt 001 Bereitstellung Rechtsprechungspotential Staatsgerichtshof

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das die Rechtsprechung betreffende Produkt ist die Summe aller Leistungen der Gerichtsverwaltung für die Bereitstellung von Rechtsprechungspotentialen zur Erledigung der Aufgaben der Richterinnen und Richter beim Staatsgerichtshof des Landes Hessen.

Haushaltsvermerke

Zur Wahrnehmung der laufenden Geschäfte kann sich der Staatsgerichtshof der Einrichtungen und personellen Unterstützung des Einzelplans 05 bedienen.

Erläuterungen

Zum Produkt gehören folgende Leistungen:

1. Personalkosten Richter
2. Sachkosten Richter
3. Vorgangsbearbeitung
4. Protokoll- und Schreibdienst
5. Rechtsprechungsdokumentation

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	18.306
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**18.306**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	367.700	288.800	286.332
9	Personalaufwand	716.900	672.900	489.766
10	Abschreibungen	1.200	3.600	6.857
13	Sonstige Aufwendungen	7.000	7.000	7.533
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	296.800	176.300	271.736
14	**Summe Aufwendungen**	**1.389.600**	**1.148.600**	**1.062.223**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.389.600**	**-1.148.600**	**-1.043.917**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.389.600**	**-1.148.600**	**-1.043.917**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.389.600**	**-1.148.600**	**-1.043.917**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	249.400
8	Prüfung Jahresabschluss	12.000
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	27.800
8	Verfügungsmittel Präsident vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Die Ansätze sind verbindlich.	1.000
9	Vergütung Mitglieder Staatsgerichtshof und Landesanwaltschaft	545.000
9	Vergütung nebenamtlich tätige Beschäftigte	60.000
9	Beamtengrundbezug wissenschaftliche Mitarbeiter	111.900
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	63.000
13a	Hessische Bezügestelle (HBS)	2.200
13a	Aufwendungen Telefonzentrale HMdJ	1.200
13a	Aufwendung Abordnung wissenschaftliche Mitarbeiter	230.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	18.306
Ausgaben	1.388.400	1.147.000	1.053.440
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.388.400**	**-1.147.000**	**-1.035.134**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Richterinnen und Richter des Staatsgerichtshofs des Landes Hessen	VzÄ	**Soll**	11	11	11	11	11
		Ist	–	–	11	11	11
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Vorgabe: Effektive Rechts- und Rechtsschutzgewährung garantieren							
Bereitstellungsgrad Rechtsprechungspotenziale nach Stellenplan	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Vorgabe: Kostendeckungsgrad nicht unterschreiten							
Kostendeckungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	110	109	105

Kapitel 10 01 Hessischer Staatsgerichtshof

Verfahrensbereich

Zweckbestimmung

Im Verfahrensbereich werden alle durch Rechtsprechung verursachten Erträge und Aufwendungen erfasst. Mit dem Ausweis werden keine inhaltlichen Steuerungsziele verfolgt.

Haushaltsvermerke

Mehrerträge erhöhen den veranschlagten Gesamtaufwand. Mindererträge vermindern den veranschlagten Gesamtaufwand nicht. Das Ergebnis im Verfahrensbereich wird zu Lasten des Gesamthaushalts ausgeglichen bzw. an den Gesamthaushalt abgeführt.

Die Erträge und Aufwendungen des Verfahrensbereichs sind nicht deckungsfähig mit den Erträgen und Aufwendungen des Produkts im Kapitel.

Die Liquidität des Verfahrensbereichs ist nicht deckungsfähig mit der Liquidität des Produkts im Kapitel.

Mehreinnahmen bei Titel 111 und 112 erhöhen die Ausgabeermächtigung bei dem Titel 536. Mindereinnahmen reduzieren die Ausgabeermächtigung nicht.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**–**	**–**	**–**
31	Verfahrensaufwendungen	3.000	3.000	–
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**3.000**	**3.000**	**–**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**-3.000**	**-3.000**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.000	3.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.000**	**-3.000**	**–**

Kapitel 10 01 Hessischer Staatsgerichtshof

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	18.306
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**18.306**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	367.700	288.800	286.332
9	Personalaufwand	716.900	672.900	489.766
10	Abschreibungen	1.200	3.600	6.857
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	7.000	7.000	7.533
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	296.800	176.300	271.736
14	**Summe Aufwendungen**	**1.389.600**	**1.148.600**	**1.062.223**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.389.600**	**-1.148.600**	**-1.043.917**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.389.600**	**-1.148.600**	**-1.043.917**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.389.600**	**-1.148.600**	**-1.043.917**
28	Verfahrenserträge	–	–	–
29	sonstige Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
30	**Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich**	**–**	**–**	**–**
31	Verfahrensaufwendungen	3.000	3.000	–
32	sonstige Aufwendungen Verfahrensbereich	–	–	–
33	**Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich**	**3.000**	**3.000**	**–**
34	**Ergebnis Verfahrensbereich (Saldo 30 und 33)**	**-3.000**	**-3.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
10 01		**Hessischer Staatsgerichtshof**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	18.306
		Gesamteinnahmen Kapitel 10 01	**–**	**–**	**18.306**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	545.000	525.000	456.320
422	051	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	111.900	93.600	–
427	051	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	60.000	23.000	46.710
428	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	–	31.300	–
453	051	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	7.000	7.000	6.656
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	12.400	12.000	10.189
514	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	–	–	274
518	051	Mieten und Pachten	265.500	205.000	193.790
526	051	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	12.000	12.000	12.000
529	051	Verfügungsmittel	1.000	1.000	742
536	051	Verfahrensauslagen	3.000	3.000	–
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	76.800	60.800	27.216
545	051	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	–	–	29.562
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	296.800	176.300	269.981
		Gesamtausgaben Kapitel 10 01	**1.391.400**	**1.150.000**	**1.053.440**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	18.306
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**18.306**
4	Personalausgaben	723.900	679.900	509.686
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	370.700	293.800	273.773
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	296.800	176.300	269.981
	Gesamtausgaben	**1.391.400**	**1.150.000**	**1.053.440**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.391.400**	**-1.150.000**	**-1.035.134**

Abschluss für den Einzelplan 10 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 10 01	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	370.700	370.700
9	Personalaufwand	716.900	716.900
10	Abschreibungen	1.200	1.200
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	7.000	7.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	296.800	296.800
14	**Summe Aufwendungen**	**1.392.600**	**1.392.600**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.392.600**	**-1.392.600**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.392.600**	**-1.392.600**
24	Steuern	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.392.600**	**-1.392.600**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Es wurden im Haushaltsjahr 2025 keine Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.

STELLENPLÄNE

STELLENÜBERSICHTEN

Kapitel 10 01 Hessischer Staatsgerichtshof

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2		Die Stellen dürfen auch mit einer/einem Richter/in oder Staatsanwalt/anwältin der Bes.Gr. R 1 oder R 2 besetzt werden.
			2	(2)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter)

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		2,0													2,0
Zusammen		2,0													2,0

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 11

für den Geschäftsbereich des Hessischen Rechnungshofs

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
11 01	Hessischer Rechnungshof	7
	Abschluss des EP 11 für das Jahr 2025	31
	Stellenpläne, Stellenübersichten	33

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Rechtsgrundlagen für den Hessischen Rechnungshof sind Art. 144 der Verfassung des Landes Hessen und das Gesetz über den Hessischen Rechnungshof vom 18. Juni 1986 (GVBl. I S. 157), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 1. April 2022 (GVBl. S. 184). Als oberste Landesbehörde und unabhängiges Organ der Finanzkontrolle ist der Hessische Rechnungshof nur dem Gesetz unterworfen. Der Verfassungsauftrag sieht vor, dass die Rechnungen über den Haushaltsplan von ihm geprüft und festgestellt werden. Der Umfang der Finanzkontrolle ergibt sich aus der Landeshaushaltsordnung und anderen Gesetzen, die Organisation aus dem Rechnungshofgesetz.

Dem Hessischen Rechnungshof ist das Prüfungsamt des Hessischen Rechnungshofs mit Sitz in Kassel nachgeordnet.

Die überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften ist nach § 1 des ÜPKKG vom 22. Dezember 1993 (GVBl. I S.708), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 7. Mai 2020 (GVBl. S. 318), dem Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs übertragen worden.

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Hessischen Rechnungshof und zur Änderung anderer Rechtsvorschriften vom 06. Dezember 2003 (GVBl. I S. 309) ist der Landesbeauftragte für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung eingerichtet worden. Der Präsident ist mit seinem Einverständnis von der Landesregierung am 23. Januar 2014 zum Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung bestellt worden.

Der Präsident des Hessischen Rechnungshofs gehört als vorsitzendes Mitglied der durch das Gesetz zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindenverbänden vom 7. November 2002 (GVBl. I S. 654 f.), zuletzt geändert am 27. September 2012 (GVBl. S. 290 (294)), begründeten Kommission an. Die Geschäftsführung der Kommission wurde dem Vorsitzenden übertragen.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	217,0	3,0	217,0	3,0
Beamte auf Widerruf	3,0	–	–	–
Tarifbeschäftigte	34,0	–	34,5	–
davon Auszubildende	–	–	–	–
Zusammen	**254,0**	**3,0**	**251,5**	**3,0**

D. Oberziele

Alle Produkte des Einzelplans 11 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Das Oberziel des Einzelplans 11 lautet:

"Der Hessische Rechnungshof und der Präsident in seinen weiteren Funktionen leisten durch ihre Finanzkontrolle einen Beitrag, eine nachhaltige Finanz- und Haushaltspolitik zu ermöglichen. Dabei setzt sich die Finanzkontrolle aus Prüfungen und Beratungen zusammen, die an den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und Ordnungsmäßigkeit ausgerichtet sind. Prüfungsgegenstand sind die Haushaltsplanung, die Haushaltsausführung, die Rechnungslegung, das Controlling und alle weiteren finanzwirksamen Maßnahmen. Die Finanzkontrolle trägt dazu bei, dass

- die Rechnungslegung eine möglichst den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erlaubt,
- die Haushalte gemäß den Kriterien der Wirtschaftlichkeit und der Ordnungsmäßigkeit geführt werden und
- den Entscheidungsträgern Grundlagen bzw. Handlungsalternativen für den optimalen Einsatz öffentlicher Mittel vorliegen."

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
012		**Finanzkontrolle**	**–**	**21.208,4**	**-21.208,4**
	11 01	Hessischer Rechnungshof	–	21.208,4	-21.208,4
013		**Weitere übertragene Aufgaben der Finanzkontrolle**	**–**	**4.773,8**	**-4.773,8**
	11 01	Hessischer Rechnungshof	–	4.773,8	-4.773,8
999		**Allgemeine Verwaltung**	**69,0**	**7.289,1**	**-7.220,1**
	11 01	Hessischer Rechnungshof	69,0	7.289,1	-7.220,1
		Summe Produkte	**69,0**	**33.271,3**	**-33.202,3**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	69.000	–	49.820
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	100.401
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	69.727
7	**Summe Erträge**	**69.000**	**–**	**219.947**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.971.300	5.080.500	4.450.527
9	Personalaufwand	22.102.400	19.388.400	17.917.354
10	Abschreibungen	273.000	213.700	249.360
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	227.900	161.600	295.127
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.548.500	4.728.800	4.735.341
14	**Summe Aufwendungen**	**33.123.100**	**29.573.000**	**27.647.710**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-33.054.100**	**-29.573.000**	**-27.427.763**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	210.564
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	146.900	114.200	160.058
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-146.900**	**-114.200**	**50.506**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-33.201.000**	**-29.687.200**	**-27.377.257**
24	Steuern	1.300	900	883
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-33.202.300**	**-29.688.100**	**-27.378.140**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
11 01		**Hessischer Rechnungshof**	**211.000**
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**211.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	211.000
Summe der Investitionen			**211.000**

I. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	72.086
2	Übertragungseinnahmen	69.000	–	10.961
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**69.000**	**–**	**83.047**
4	Personalausgaben	21.600.900	18.866.500	17.351.067
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5.248.100	5.179.700	4.602.028
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	5.000	5.000	9.390
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	50.000	–	35.831
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5.548.500	4.728.800	4.736.128
	Gesamtausgaben	**32.452.500**	**28.780.000**	**26.734.443**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-32.383.500**	**-28.780.000**	**-26.651.397**

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

A. Vorbemerkungen

Der Buchungskreis „Hessischer Rechnungshof“ bildet neben der Struktur und den Produkten der Dienststellen

- Hessischer Rechnungshof
- Der Präsident des Hessischen Rechnungshofs - Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften - und
- Prüfungsamt des Hessischen Rechnungshofs

auch die Aufgaben des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs als Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung sowie vorsitzendes Mitglied der Konnexitätskommission ab.

Die Produkte des Geschäftsbereichs sind:

- Externe Finanzkontrolle
- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften
- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen in der Landesverwaltung
- Geschäftsführung Konnexitätskommission
- Externe Beratungsleistungen z.B. EU
- Allgemeine Verwaltung

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
012		**Finanzkontrolle**	**–**	**21.208,4**	**-21.208,4**	**-20.596,5**
	601	Externe Finanzkontrolle	–	21.208,4	-21.208,4	-20.596,5
013		**Weitere übertragene Aufgaben der Finanzkontrolle**	**–**	**4.773,8**	**-4.773,8**	**-4.714,5**
	201	Geschäftsführung Konnexitätskommission	–	2,1	-2,1	-2,1
	202	Externe Beratungsleistungen z.B. EU	–	–	–	–
	602	Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften	–	3.815,1	-3.815,1	-3.781,5
	604	Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung	–	956,6	-956,6	-930,9
999		**Allgemeine Verwaltung**	**69,0**	**7.289,1**	**-7.220,1**	**-7.072,5**
	999	Allgemeine Verwaltung	69,0	7.289,1	-7.220,1	-7.072,5
		Summe Produkte	**69,0**	**33.271,3**	**-33.202,3**	**-32.383,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**18.271,0**	**-18.271,0**	**-17.700,6**	**188,0**	**17.324,9**	**-17.136,9**	**-16.517,6**
–	18.271,0	-18.271,0	-17.700,6	188,0	17.324,9	-17.136,9	-16.517,6
–	**4.933,9**	**-4.933,9**	**-4.874,7**	**17,4**	**4.681,2**	**-4.663,9**	**-4.688,2**
–	1,6	-1,6	-1,6	0,0	1,3	-1,3	-1,2
–	–	–	–	–	0,2	-0,2	-0,2
–	4.011,4	-4.011,4	-3.979,0	10,4	3.895,4	-3.885,0	-3.930,0
–	920,9	-920,9	-894,1	7,0	784,3	-777,4	-756,8
–	**6.483,2**	**-6.483,2**	**-6.204,7**	**225,1**	**5.802,5**	**-5.577,4**	**-5.445,6**
–	6.483,2	-6.483,2	-6.204,7	225,1	5.802,5	-5.577,4	-5.445,6
–	**29.688,1**	**-29.688,1**	**-28.780,0**	**430,5**	**27.808,7**	**-27.378,1**	**-26.651,4**

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

Produkt 201 Geschäftsführung Konnexitätskommission

PR-H 013 – Weitere übertragene Aufgaben der Finanzkontrolle

Zweckbestimmung

Geschäftsführung der Kommission zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Haushaltsvermerke

Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs wird für die Produkte

- Externe Finanzkontrolle
- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften
- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung
- Geschäftsführung Konnexitätskommission
- Externe Beratungsleistungen z.B. EU und
- Allgemeine Verwaltung

eine gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

- Geschäftsführung Konnexitätskommission

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	2
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**2**
9	Personalaufwand	1.600	1.200	995
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	500	400	310
14	**Summe Aufwendungen**	**2.100**	**1.600**	**1.306**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.100**	**-1.600**	**-1.304**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	21
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	16
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**5**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.100**	**-1.600**	**-1.298**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.100**	**-1.600**	**-1.298**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 13a:

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.100	1.600	1.230
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.100**	**-1.600**	**-1.230**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Stunden	Stunden	**Soll**	17	16	16	16	16
		Ist	–	–	16	16	16
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	96	93
		Ist	–	–	–	79	93

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

Produkt 202 Externe Beratungsleistungen z.B. EU

PR-H 013 – Weitere übertragene Aufgaben der Finanzkontrolle

Zweckbestimmung

Beratungsleistungen im Rahmen der europäischen Union (EU-Projekte u.ä.).

Haushaltsvermerke

Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs wird für die Produkte

- Externe Finanzkontrolle
- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften
- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung
- Geschäftsführung Konnexitätskommission
- Externe Beratungsleistungen z.B. EU und
- Allgemeine Verwaltung

eine gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt.

Erläuterungen

Dem Produkt ist folgende Leistung zugeordnet:

- Externe Beratungsleistungen z.B. Europäische Union

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	176
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**176**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-176**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-176**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-176**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	–	176
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-176**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitstellung von Beratungseinheiten (Stunden)	Stunden	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

Produkt 601 Externe Finanzkontrolle

PR-H 012 – Finanzkontrolle

Zweckbestimmung

Prüfung und Feststellung der gesamten Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes einschließlich seiner Sondervermögen und Betriebe, Feststellung der Eröffnungs- und Schlussbilanzen der obersten Landesbehörden, Beratung des Landtags, der Landesregierung und der Minister sowie Erstellung von Gutachten, deren Beantwortung für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel von Bedeutung ist.

Haushaltsvermerke

Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs wird für die Produkte

- Externe Finanzkontrolle
- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften
- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung
- Geschäftsführung Konnexitätskommission
- Externe Beratungsleistungen z.B. EU und
- Allgemeine Verwaltung

eine gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Beratungs- und Prüfungsleistungen des Hessischen Rechnungshofs

Prüfung HRH:

- Prüfung z.B. nach §§ 81 Abs. 1, 84, 85, 86, 97, 103, 104, 105 Abs. 2 LHO, § 55 HGrG, § 7 Fraktionsgesetz, § 19 Gesetz über den Hessischen Rundfunk
- Prüfung und Feststellung der Konzernrechnung des Landes sowie die Jahresabschlüsse der obersten Landesbehörden nach § 81 Abs. 2 LHO
- Bemerkungen nach § 90 LHO
- Unterrichtung in Angelegenheiten besonderer Bedeutung nach § 92 LHO
- Prüfung der Verwaltung der Schulden des Landes und des Landesschuldbuches gemäß § 8 Abs. 3 des Gesetzes über die Aufnahme und Verwaltung von Schulden des Landes Hessen vom 27. Juni 2012 (GVBl. S. 222)
- Steuerung des nachgeordneten Bereichs

Beratung HRH:

- Beratung nach § 81 Abs. 3 LHO
- Gutachterliche Äußerung nach § 81 Abs. 4 LHO
- Stellungnahme nach § 95 LHO
- Stellungnahme nach § 96 LHO
- Stellungnahme z.B. nach §§ 4 Abs. 2, 7 Abs. 4, 44 Abs. 1 S.2, 76 Abs. 5 LHO
- Stellungnahmen und Äußerungen des Präsidenten

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	8.693
6	Sonstige Erträge	–	–	17.765
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	130
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**26.589**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	305.300	265.300	151.709
9	Personalaufwand	16.453.200	14.168.300	13.209.692
10	Abschreibungen	11.200	10.000	11.381
13	Sonstige Aufwendungen	86.200	53.200	197.462
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.231.500	3.679.500	3.631.975
14	**Summe Aufwendungen**	**21.087.400**	**18.176.300**	**17.202.219**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-21.087.400**	**-18.176.300**	**-17.175.631**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	161.439
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	121.000	94.700	122.716
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-121.000**	**-94.700**	**38.723**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-21.208.400**	**-18.271.000**	**-17.136.908**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-21.208.400**	**-18.271.000**	**-17.136.908**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8 und 13:

Darin enthalten 2.400 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 10.200 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Zu Nr. 13a:

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	4.231.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	11.957
Ausgaben	20.596.500	17.700.600	16.529.565
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.596.500**	**-17.700.600**	**-16.517.608**

Erläuterungen zur Liquidität

Stand der kameralen Rücklage zum 31.12.2023	EUR
Allgemeine Rücklage	1.089.028
Investionsrücklage	-
Überörtliche Rechnungsprüfung (zu Verstärkung des Titels 538 00)	242.676
Zusammen Einzelplan 11	**1.331.704**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb	-
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	-
3	Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitstellung von Prüfungs- und Beratungseinheiten (Personentage)	Tage	**Soll**	30.582	30.866	30.828	27.704	28.415
		Ist	–	–	26.621	26.005	27.055
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetente, umfassende und zielführende Beratung und Prüfung							
Umsetzungs- und Empfehlungsquote	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	81	80	79
2.2 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	826	782
		Ist	–	–	–	823	821
2.3 Prüfung und Beratung effizient erfüllen							
Planungsgenauigkeitsquote (Mengen)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	-14	-6	-5
Planungsgenauigkeitsquote (Gesamtkosten)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	-5	-6	-5
Standardleistungsquote pro Mitarbeiterin / Mitarbeiter	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	26

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

Produkt 602 Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften

PR-H 013 – Weitere übertragene Aufgaben der Finanzkontrolle

Zweckbestimmung

Vergleichende Prüfung der Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltungsführung kommunaler Körperschaften.

Haushaltsvermerke

Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs wird für die Produkte

- Externe Finanzkontrolle
- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften
- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung
- Geschäftsführung Konnexitätskommission
- Externe Beratungsleistungen z.B. EU und
- Allgemeine Verwaltung

eine gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

Prüfung ÜPKK:

- Berichte der Überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften
- Zusammenfassender Bericht über die Feststellungen von allgemeiner Bedeutung nach § 6 Abs. 3 ÜPKKG

Beratung ÜPKK:

- Stellungnahme nach § 7 ÜPKKG

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	1.372
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	64
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.435**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.813.500	3.032.100	2.748.480
9	Personalaufwand	713.100	742.000	906.920
10	Abschreibungen	300	300	212
13	Sonstige Aufwendungen	3.000	3.200	2.657
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	280.100	228.900	230.343
14	**Summe Aufwendungen**	**3.810.000**	**4.006.500**	**3.888.613**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.810.000**	**-4.006.500**	**-3.887.177**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.928
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.100	4.900	6.786
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.100**	**-4.900**	**2.141**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.815.100**	**-4.011.400**	**-3.885.036**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.815.100**	**-4.011.400**	**-3.885.036**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 8:
Für die Erfüllung des gesetzlichen Auftrags nach dem ÜPKKG stehen Mittel in Höhe von 2.800.000 Euro für die Beauftragung von Wirtschaftsprüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder anderen geeigneten Dritten zur Verfügung.

Zu Nr. 13a:

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	280.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	564
Ausgaben	3.781.500	3.979.000	3.930.589
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.781.500**	**-3.979.000**	**-3.930.026**

Erläuterungen zur Liquidität

Stand der kameralen Rücklage zum 31.12.2023	EUR
Allgemeine Rücklage	1.089.028
Investionsrücklage	-
Überörtliche Rechnungsprüfung (zu Verstärkung des Titels 538 00)	242.676
Zusammen Einzelplan 11	**1.331.704**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb	-
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	-
3	Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	-

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2.400.000	950.000	1.450.000	–	–
Summe	**2.400.000**	**950.000**	**1.450.000**	**–**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verpflichtungsermächtigungen für die Beauftragung von Wirtschaftsprüfern, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften oder anderen geeigneten Dritten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrags nach dem ÜPKKG.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitstellung von Prüfungs- und Beratungseinheiten (Personentage)	Tage	**Soll**	1.558	1.718	1.718	1.382	1.412
		Ist	–	–	1.673	1.507	1.690
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetente, umfassende und zielführende Beratung und Prüfung							
Umsetzungs- und Empfehlungsquote	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	88	80	93
2.2 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	2.598	2.858
		Ist	–	–	–	2.644	2.388
2.3 Prüfung und Beratung effizient erfüllen							
Planungsgenauigkeitsquote (Mengen)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	-3	9	20
Planungsgenauigkeitsquote (Gesamtkosten)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	-3	11	1
Durchschnittliche Kosten Externer pro Prüfung	Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	516.000	485.000	445.000
Standardleistungsquote pro Mitarbeiterin / Mitarbeiter	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	4

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

Produkt 604 Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung

PR-H 013 – Weitere übertragene Aufgaben der Finanzkontrolle

Zweckbestimmung

Beratungstätigkeit des Präsidenten des Hessischen Rechnungshofs, um im Wesentlichen durch Vorschläge, Gutachten und Stellungnahmen auf eine wirtschaftliche Aufgabenerfüllung und dementsprechende Organisation der Landesverwaltung einschließlich seiner Sondervermögen und Betriebe hinzuwirken.

Haushaltsvermerke

Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs wird für die Produkte

- Externe Finanzkontrolle
- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften
- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung
- Geschäftsführung Konnexitätskommission
- Externe Beratungsleistungen z.B. EU und
- Allgemeine Verwaltung

eine gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt.

In dem Produkt „Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung“ werden auch die Kosten für die Beratung der Kommunen durch den Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung erfasst. Bei größerem Mittelbedarf im Zusammenhang mit der Kommunalberatung kann eine Verstärkung zu Lasten des Gesamthaushalts erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Vorschläge des Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung
- Gutachten und Stellungnahmen des Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung
- Beratung des Landesbeauftragten für Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung bei der Normsetzung des Landes Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	621
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**621**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.700	8.200	3.241
9	Personalaufwand	755.700	746.300	616.075
13	Sonstige Aufwendungen	5.000	2.000	9.249
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	180.200	160.100	150.945
14	**Summe Aufwendungen**	**951.600**	**916.600**	**779.509**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-951.600**	**-916.600**	**-778.889**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.359
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.000	4.300	4.834
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-5.000**	**-4.300**	**1.525**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-956.600**	**-920.900**	**-777.363**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-956.600**	**-920.900**	**-777.363**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 13a:

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	180.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	930.900	894.100	756.752
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-930.900**	**-894.100**	**-756.752**

Erläuterungen zur Liquidität

Stand der kameralen Rücklage zum 31.12.2023	EUR
Allgemeine Rücklage	1.089.028
Investionsrücklage	-
Überörtliche Rechnungsprüfung (zu Verstärkung des Titels 538 00)	242.676
Zusammen Einzelplan 11	**1.331.704**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb	-
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	-
3	Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bereitstellung von Beratungseinheiten (Personentage)	Tage	**Soll**	1.363	1.610	1.609	2.224	1.914
		Ist	–	–	1.354	1.649	1.539
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kompetente, umfassende und zielführende Beratung							
Umsetzungs- und Empfehlungsquote	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Produktabgeltung wirtschaftlich einsetzen							
Produktabgeltung je Menge	Euro	**Soll**	–	–	–	717	743
		Ist	–	–	–	493	924
2.3 Beratung effizient erfüllen							
Planungsgenauigkeitsquote (Mengen)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	-16	-26	-20
Planungsgenauigkeitsquote (Gesamtkosten)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	-13	-49	-42
Standardleistungsquote pro Mitarbeiterin / Mitarbeiter	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	24

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs wird für die Produkte

- Externe Finanzkontrolle
- Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften
- Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung
- Geschäftsführung Konnexitätskommission
- Externe Beratungsleistungen z.B. EU und
- Allgemeine Verwaltung

eine gegenseitige Deckungsfähigkeit festgelegt.

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Abordnungen an andere Buchungskreise
- Abordnungen an andere Dienstherren

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	69.000	–	41.126
6	Sonstige Erträge	–	–	80.641
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	69.533
7	**Summe Erträge**	**69.000**	**–**	**191.300**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.841.800	1.774.900	1.546.922
9	Personalaufwand	4.178.800	3.730.600	3.183.672
10	Abschreibungen	261.500	203.400	237.767
13	Sonstige Aufwendungen	133.700	103.200	85.759
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	856.200	659.900	721.767
14	**Summe Aufwendungen**	**7.272.000**	**6.472.000**	**5.775.887**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.203.000**	**-6.472.000**	**-5.584.587**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	33.817
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.800	10.300	25.705
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-15.800**	**-10.300**	**8.111**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.218.800**	**-6.482.300**	**-5.576.476**
24	Steuern	1.300	900	883
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.220.100**	**-6.483.200**	**-5.577.359**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 8 und 13a:

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien (LBIH)	222.900
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	643.200
13a	Beiträge an die Vorsorgekasse	563.700
13a	Beiträge an die Unfallkasse Hessen	16.100
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	196.300
13a	Regierungspräsidium Kassel (RP KS)	77.900
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	2.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	69.000	–	70.526
Ausgaben	7.141.500	6.204.700	5.516.131
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.072.500**	**-6.204.700**	**-5.445.605**

Erläuterungen zur Liquidität

Stand der kameralen Rücklagen zum 31.12.2023	EUR
Allgemeine Rücklage	1.089.028
Investitionsrücklage	-
Überörtliche Rechnungsprüfung (zur Verstärkung des Titels 538 00)	242.676
Zusammen Einzelplan 11	**1.331.704**

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in immaterielle Werte, Geschäftsbetrieb	-
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	-
3	Investitionen in Anlagen, Maschinen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	211.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	95	93	98
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	128	133	124
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	32	34	34
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	50	50	50	50
		Ist	–	–	21	21	19
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7	5	7
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	16	14
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	29	32
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	35	37	35
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13	13	11
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	4.588	4.794	4.794	4.794	4.979
		Ist	–	–	4.588	4.715	4.794

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu Tz. 2.2:

Zur Vermeidung von Zielkonflikten mit dem Diskriminierungsverbot werden nur Ist-Werte ausgewiesen.

Zu Tz. 2.3:
Die Wertminderung des Anlagevermögens resultiert im Wesentlichen aus den Abschreibungen für die Dienstgebäude des Hessischen Rechnungshofs.

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	69.000	–	49.820
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	100.401
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	69.727
7	**Summe Erträge**	**69.000**	**–**	**219.947**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.971.300	5.080.500	4.450.527
9	Personalaufwand	22.102.400	19.388.400	17.917.354
10	Abschreibungen	273.000	213.700	249.360
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	227.900	161.600	295.127
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.548.500	4.728.800	4.735.341
14	**Summe Aufwendungen**	**33.123.100**	**29.573.000**	**27.647.710**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-33.054.100**	**-29.573.000**	**-27.427.763**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	210.564
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	146.900	114.200	160.058
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-146.900**	**-114.200**	**50.506**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-33.201.000**	**-29.687.200**	**-27.377.257**
24	Steuern	1.300	900	883
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-33.202.300**	**-29.688.100**	**-27.378.140**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
11 01		**Hessischer Rechnungshof**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	72.086
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	011	Sonstige Zuweisungen vom Bund	69.000	–	–
235	129	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	10.961
		Gesamteinnahmen Kapitel 11 01	**69.000**	**–**	**83.047**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	16.402.000	14.463.000	13.646.643
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	–	–	148.537
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	5.090.500	4.326.900	3.420.476
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	45.000	46.700	52.384
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	–	–	1.097
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	63.400	29.900	81.930
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	368.800	195.200	199.204
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	26.000	51.400	36.425
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	247.300	228.500	240.350
518	011	Mieten und Pachten	299.200	269.200	287.185
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	79.000	74.200	202.332
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	119.500	85.000	124.041
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	128.200	74.800	32.842
527	011	Dienstreisen	160.000	190.200	115.919
529	011	Verfügungsmittel	12.600	12.600	4.944
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	10.000	10.000	1.900
537	011	Beförderungsausgaben	12.500	11.600	–
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3.785.000	3.977.000	3.356.783

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
542	011	Steuern und Abgaben	–	–	12
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	91
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	–	–	4.390
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	5.000	5.000	5.000
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	50.000	–	35.831
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	5.548.500	4.728.800	4.736.128
		Gesamtausgaben Kapitel 11 01	**32.452.500**	**28.780.000**	**26.734.443**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	72.086
2	Übertragungseinnahmen	69.000	–	10.961
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**69.000**	**–**	**83.047**
4	Personalausgaben	21.600.900	18.866.500	17.351.067
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	5.248.100	5.179.700	4.602.028
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	5.000	5.000	9.390
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	50.000	–	35.831
9	Besondere Finanzierungsausgaben	5.548.500	4.728.800	4.736.128
	Gesamtausgaben	**32.452.500**	**28.780.000**	**26.734.443**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-32.383.500**	**-28.780.000**	**-26.651.397**

Abschluss für den Einzelplan 11 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 11 01	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	69.000	69.000
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–
7	**Summe Erträge**	**69.000**	**69.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.971.300	4.971.300
9	Personalaufwand	22.102.400	22.102.400
10	Abschreibungen	273.000	273.000
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	227.900	227.900
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.548.500	5.548.500
14	**Summe Aufwendungen**	**33.123.100**	**33.123.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-33.054.100**	**-33.054.100**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	146.900	146.900
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-146.900**	**-146.900**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-33.201.000**	**-33.201.000**
24	Steuern	1.300	1.300
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-33.202.300**	**-33.202.300**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
11 01	**Hessischer Rechnungshof**	**2.400.000**	**950.000**	**1.450.000**	**–**	**–**
602	Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften	2.400.000	950.000	1.450.000	–	–
	Insgesamt	**2.400.000**	**950.000**	**1.450.000**	**–**	**–**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 11 01 Hessischer Rechnungshof

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
B 9	(002)	Präsident/in des Hessischen Rechnungshofes	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1200 Euro.
B 7	(004)	Vizepräsident/in des Hessischen Rechnungshofs	1		
B 5	(003)	Direktor/in beim Hessischen Rechnungshof - als Abteilungsleiter/in	7		
B 5	(016)	Ministerialdirigent/in - als Leiter/in der Zentralabteilung	1		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	4		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	10	(8)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16 AZ	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	17	(18)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	25		
A 15	(003)	Baudirektor/in	2		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	40		
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	9		
A 13 g.D.	(003)	Oberrechnungsrat/rätin	49		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	19		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	3		
A 12	(003)	Rechnungsrat/rätin	16		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	5		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	–	(1)	
			214	(214)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 2	(009)	8,0							2,0						10,0
A 16	(001)	18,0							1,0	2,0					17,0
A 15	(001)	25,0							1,0	1,0					25,0
A 8	(001)	1,0								1,0					(–)
Versch.		162,0													162,0
Zusammen		214,0							4,0	4,0					214,0

Zu Spalte 7:
Vier Stellenhebungen (davon: 2 Planstellen von A 16 nach B 2, 1 Planstelle A 15 nach A 16, 1 Planstelle A 8 nach A 15).

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
A 12	(995)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), deren/dessen Dienst- oder Arbeitsverhältnis nach § 40a Abs. 1 und 4 HGO ruht
		3	(3)	

Erläuterungen zum Stellenplan Leerstellen (Beamte und Richter)

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen)

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		3,0													3,0
Zusammen		3,0													3,0

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	3	(–)	
			3	(–)	

Erläuterungen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 9 g.D.	(401)	(–)					3,0								3,0
Versch.		–													–
Zusammen		–					3,0								3,0

Zu Spalte 7:

Der Rechnungshof wurde als Ausbildungsbehörde für die Studiengänge „Public Administration“ und „Digitale Verwaltung“ bestimmt.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	3	(2)	
Gehobener Dienst	(001)	12		
Mittlerer Dienst	(001)	19	(20,5)	
		34	(34,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	2,0							1,0						3,0
Mittlerer Dienst	(001)	20,5		0,5						1,0					19,0

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Versch.		12,0													12,0
Zusammen		34,5		0,5					1,0	1,0					34,0

Zu Spalte 4:
Umsetzung einer 0,5 Stelle für Tarifbeschäftigte (m.D. / E 8) nach Kapitel 03 16 aufgrund der Übertragung der Zuständigkeiten für die Erstattung von Reisekosten, der Bewilligung und Gewährung von Trennungsgeld sowie der Gewährung von Umzugskostenvergütung auf die Bezügestelle des Regierungspräsidiums Kassel.

Zu Spalte 7:
Eine Stellenhebung vom mittleren Dienst für Tarifbeschäftigte nach höheren Dienst für Tarifbeschäftigte.

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 12

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Inhalt

Kapitel	Bezeichnung	Seite
12 01	Ministerium	9
12 02	Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege	29
12 05	Verpflichtende Transferleistungen	55
12 06	Freiwillige Transferleistungen	104
12 07	Besondere Transferleistungen	165
	Abschluss zum Einzelplan 2025	182
	Stellenpläne, Stellenübersichten	185
	Anlage	
	Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Pflegeausbildungsfonds“	193

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Familienpolitik

Wirtschaftliche Sicherung der Familie, Familienerholung und Freizeitstätten, Hilfen für Frauen in besonderen Lebenssituationen, Familienplanung, Interventionsstellen, Beratungseinrichtungen, Mütterzentren, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Familienzentren.

Gesundheitsaufsicht, Gesundheitsvorsorge, öffentlicher Gesundheitsdienst

Ärztliche und zahnärztliche Approbationen und Arbeitserlaubnisse, Sicherstellung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung, Gesundheitsvor- und -fürsorge, Ausbildung von Pflegekräften, ambulante Dienste, Aufsicht über Betreuungs- und Pflegeeinrichtungen, Gewaltprävention im Gesundheitswesen, öffentlicher Gesundheitsdienst, Pflege im Gesundheitswesen, Mikrobiologie, öffentliches Blutspendewesen, medizinischer Umweltschutz, Trinkwasserhygiene, Seuchenhygiene, medizinischer Selbsthilfegruppen, Hebammenversorgung.

Gesundheitsrecht, nichtärztliche Heil- und Fachberufe, Arzneimittelwesen

Kammeraufsicht, nichtärztliche Heil- und Fachberufe im Gesundheitswesen, Krankentransport- und Rettungswesen, Arzneimittel- und Apothekenwesen.

Hospizarbeit

Sterbebegleitung, Hospizbewegung.

Kinder- und Jugendhilfe

Bundesstiftung "Frühe Hilfen", Landesprogramm "Frühe Hilfen, Prävention und Kinderschutz", Adoption, Beteiligung an zentralen Bundesmaßnahmen zum sexuellen Kindesmissbrauch im institutionellen und familiären Bereich, Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main, Childhood-Häuser.

Krankenversorgung

Krankenhauspflegesätze, Krankenhausplan, Krankenhausfinanzierung.

Maßregelvollzug

Erstattungen an die Tochtergesellschaften der Vitos GmbH als Träger der Maßregelvollzugseinrichtungen für die Unterbringung von Patienten im Maßregelvollzug, Zuschüsse zum Bau und zur Verbesserung von Maßregelvollzugseinrichtungen.

Psychiatrie und Suchtbekämpfung

Suchtbekämpfung, Planung und Koordinierung sozialer Dienste und Einrichtungen, Planung und Koordinierung der Behandlung Suchtkranker, psychiatrische Versorgung, Bekämpfung der Glücksspielsucht und Glücksspielsuchtprävention.

Seniorinnen und Senioren

Senioren- und Generationenhilfe, Fachplanung für alte Menschen.

Sozialversicherung

Krankenversicherung, Pflegeversicherung, Kassenarztwesen.

Sport

Sport (einschließlich Präventionsprogramme und Bewegungsförderung) und Freizeit, Sportland Hessen, Förderung von Sportstätten und Schwimmbädern.

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen.

Zum Geschäftsbereich gehören:

Das Ministerium.

Dem Ministerium unmittelbar nachgeordnet ist das Hessische Landesamt für Gesundheit und Pflege.

Die Aufgaben werden zudem wahrgenommen von:

1. den Dezernaten für Fachaufgaben im „sozialen Bereich“ bei den Regierungspräsidien
2. den Dienststellen für Versorgung und Soziales

Regierungspräsidium Gießen - Dezernat Landesversorgungsamt und

6 Ämter für Versorgung und Soziales in

1. Darmstadt
2. Frankfurt
3. Fulda
4. Gießen
5. Wiesbaden
6. Kassel

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Einrichtung eines neuen Kapitels 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege.

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	471,0	1,0	317,0	1,0
Beamte auf Widerruf	–	–	–	–
Tarifbeschäftigte	227,5	1,0	86,0	1,0
davon Auszubildende	6,0	–	–	–
Zusammen	**698,5**	**2,0**	**403,0**	**2,0**

Erläuterung

Der Stellenzuwachs resultiert überwiegend aus der Umsetzung der bisher bei den Regierungspräsidien veranschlagten Stellen für das Hessische Landesamt für Gesundheit und Pflege.

D. Oberziele

Hessen strebt danach das Lebens- und Arbeitsumfeld von Familien zu verbessern. Die Generationensolidarität stehen ebenso wie die Belange der älteren Menschen, gerade auch angesichts der demographischen Herausforderung, im Mittelpunkt der Gesellschaftspolitik der Hessischen Landesregierung. Die Sicherstellung gesunder Lebensverhältnisse und der Gesundheitsschutz werden gefördert. Das schließt die Prävention vor Misshandlung in jedem Lebensalter und bedarfsgerechten Schutz mit ein. Sport bildet einen prägenden Teil unserer Alltagskultur. Er erfasst alle gesellschaftlichen Schichten, Altersgruppen und Geschlechter und leistet einen Beitrag zur Integration sowie zur Erziehung und Wertevermittlung. Darüber hinaus bildet der Sport einen besonders wichtigen Bereich des ehrenamtlichen Engagements in der aktiven Bürgergesellschaft. Die Unterstützung der hierfür notwendigen Rahmenbedingungen sichert die Fortentwicklung zukunftsfähiger Strukturen im Sportland Hessen.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**5.500,0**	**8.867,5**	**-3.367,5**
	12 05	Verpflichtende Transferleistungen	5.500,0	8.867,5	-3.367,5
312		**Berufliche Bildung**	**420,6**	**65.972,5**	**-65.551,9**
	12 05	Verpflichtende Transferleistungen	420,6	65.972,5	-65.551,9
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**–**	**4.757,0**	**-4.757,0**
	12 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	4.502,0	-4.502,0
	12 06	Freiwillige Transferleistungen	–	255,0	-255,0
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**3.495,7**	**17.672,0**	**-14.176,3**
	12 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	365,0	-365,0
	12 06	Freiwillige Transferleistungen	3.495,7	17.307,0	-13.811,3
532		**Familienhilfe**	**118.740,0**	**191.206,0**	**-72.466,0**
	12 01	Ministerium	240,0	13.677,0	-13.437,0
	12 05	Verpflichtende Transferleistungen	118.500,0	177.529,0	-59.029,0
533		**Seniorenpolitik**	**–**	**9.050,5**	**-9.050,5**
	12 06	Freiwillige Transferleistungen	–	9.050,5	-9.050,5
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**225,0**	**-225,0**
	12 06	Freiwillige Transferleistungen	–	225,0	-225,0
611		**Gesundheitsschutz**	**19.221,3**	**192.312,4**	**-173.091,1**
	12 01	Ministerium	–	20.674,9	-20.674,9
	12 02	Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege	11.668,2	33.501,5	-21.833,3
	12 05	Verpflichtende Transferleistungen	7.319,3	104.172,7	-96.853,4
	12 06	Freiwillige Transferleistungen	233,8	33.963,3	-33.729,5
612		**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**3.000,0**	**216.103,0**	**-213.103,0**
	12 07	Besondere Transferleistungen	3.000,0	216.103,0	-213.103,0
631		**Sport**	**2.516,0**	**67.434,5**	**-64.918,5**
	12 01	Ministerium	–	4.232,1	-4.232,1
	12 06	Freiwillige Transferleistungen	2.516,0	63.202,4	-60.686,4
999		**Allgemeine Verwaltung**	**3.170,9**	**36.897,1**	**-33.726,2**
	12 01	Ministerium	0,1	20.787,6	-20.787,5
	12 02	Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege	3.170,8	16.109,5	-12.938,7
			156.064,5	**810.497,5**	**-654.433,0**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	139.143.100	188.017.800	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.173.900	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	100	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	6.231.400	11.342.300	–
7	**Summe Erträge**	**153.548.500**	**199.360.100**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	64.171.800	37.004.200	–
9	Personalaufwand	51.193.700	24.425.200	–
10	Abschreibungen	609.300	363.100	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	664.660.100	696.216.800	–
13	Sonstige Aufwendungen	1.840.700	-11.339.600	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	27.952.800	31.795.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**810.428.400**	**778.464.700**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-656.879.900**	**-579.104.600**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	2.516.000	1.477.000	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	65.100	10.000	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**2.450.900**	**1.467.000**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-654.429.000**	**-577.637.600**	**–**
24	Steuern	4.000	1.000	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-654.433.000**	**-577.638.600**	**–**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
12 02		**Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege**	**978.900**
	001	**neu Gesundheits- und Infektionsschutz**	**656.600**
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	13.500
		Technische Anlagen und Maschinen	643.100
	004	**neu Pharmazie**	**21.000**
		Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.000
	005	**neu Pflege Aufsicht Förderwesen**	**14.000**
		Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000
	999	**neu Allgemeine Verwaltung**	**287.300**
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	45.000
		Kontengruppe 08 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	230.300
		Technische Anlagen und Maschinen	12.000
Summe der Investitionen			**978.900**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	14.003.100	4.795.100	–
2	Übertragungseinnahmen	135.930.000	184.512.700	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	6.231.400	11.619.300	–
	Gesamteinnahmen	**156.164.500**	**200.927.100**	**–**
4	Personalausgaben	51.539.100	24.371.200	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	53.144.900	33.326.600	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	578.387.100	634.836.300	–
7	Baumaßnahmen	8.000	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	73.791.000	68.700.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	27.952.800	18.887.200	–
	Gesamtausgaben	**784.822.900**	**780.121.300**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-628.658.400**	**-579.194.200**	**–**

Kapitel 12 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege hat seinen Sitz in Wiesbaden.

Unmittelbar nachgeordnet ist das Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege.

Rechtsaufsicht besteht für:

AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen,

Pflegekasse bei der AOK - Die Gesundheitskasse in Hessen,

BKK Merck (Kranken- und Pflegekasse), BKK Karl Meyer (Kranken- und Pflegekasse), BKK Herkules (Kranken- und Pflegekasse), BKK Werra-Meissner (Kranken- und Pflegekasse),

Arbeitsgemeinschaften von gesetzlichen Krankenkassen in Hessen,

Medizinischer Dienst Hessen,

Kassenärztliche Vereinigung Hessen, Gemeinsame Prüfungsstelle und Gemeinsamer Beschwerdeausschuss der Ärzte und Krankenkassen in Hessen,

Kassenzahnärztliche Vereinigung Hessen, Gemeinsame Prüfungsstelle und Gemeinsamer Beschwerdeausschuss der Zahnärzte und Krankenkassen in Hessen,

Landesärztekammer Hessen,

Landeszahnärztekammer Hessen,

Landestierärztekammer Hessen,

Landesapothekenkammer Hessen,

Psychotherapeutenkammer Hessen.

Weiter ist im Ministerium die Beauftragte für das Sportland Hessen angesiedelt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Mit der Ausbringung des Kapitels 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege im Einzelplan 12 werden Mittel und Stellen aus dem Produkt 007 (Gesundheit) ins Kapitel 12 02 umgesetzt.

Das Produkt 997 (Dezentrale Globalposition) entfällt.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
532		**Familienhilfe**	**240,0**	**13.677,0**	**-13.437,0**	**-13.398,5**
	002	Familie und Senioren	240,0	13.677,0	-13.437,0	-13.398,5
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**20.674,9**	**-20.674,9**	**-20.553,1**
	007	Gesundheit und Pflege	–	20.674,9	-20.674,9	-20.553,1
631		**Sport**	**–**	**4.232,1**	**-4.232,1**	**-4.201,3**
	009	Sport	–	4.232,1	-4.232,1	-4.201,3
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**0,1**	**20.787,6**	**-20.787,5**	**-20.505,0**
	999	Allgemeine Verwaltung	0,1	20.787,6	-20.787,5	-20.505,0
		Summe Produkte	**240,1**	**59.371,6**	**-59.131,5**	**-58.657,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
240,0	**11.844,6**	**-11.604,6**	**-11.559,1**	**–**	**–**	**–**	**–**
240,0	11.844,6	-11.604,6	-11.559,1	–	–	–	–
3.931,5	**42.064,3**	**-38.132,8**	**-37.288,9**	**–**	**–**	**–**	**–**
3.931,5	42.064,3	-38.132,8	-37.288,9	–	–	–	–
–	**3.763,0**	**-3.763,0**	**-3.688,7**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	3.763,0	-3.763,0	-3.688,7	–	–	–	–
–	**-12.157,4**	**12.157,4**	**12.157,4**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	-12.157,4	12.157,4	12.157,4	–	–	–	–
–	**13.562,3**	**-13.562,3**	**-13.301,8**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	13.562,3	-13.562,3	-13.301,8	–	–	–	–
4.171,5	**59.076,8**	**-54.905,3**	**-53.681,1**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 12 01 Ministerium

Produkt 002 Familie und Senioren

PR-H 532 – Familienhilfe

Zweckbestimmung

Erbringung von Leistungen zur Unterstützung von Familien, Seniorinnen und Senioren und Kinderschutz.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- **Ministerielle Steuerungsleistungen Familien**
- **Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Familien**

Kooperation mit Vormundschafts- und Familiengerichten; Betreuungsvereinen und Betreuungsbehörden, Maßnahmen zur Verbesserung der finanziellen Situation von Familien, z.B. Bundeselterngeld, Unterhaltsvorschuss, Bildungs-, Beratungs- und Hilfeangebote unterschiedlicher Art für Familien, Eltern und Erziehungsberechtigte, wie z.B. Erziehungsberatung. Angebote zur Prävention und Intervention im Kinderschutz. Im Kontext von Petitionen und Eingaben werden Stellungnahmen/Berichte erstellt.

- **Ministerielle Steuerungsleistungen Seniorinnen und Senioren**
- **Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Seniorinnen und Senioren**

Sicherstellung eines selbstbestimmten Lebens älterer Menschen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	240.000	240.000	–
7	**Summe Erträge**	**240.000**	**240.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	144.300	122.300	–
9	Personalaufwand	2.987.100	2.080.100	–
10	Abschreibungen	3.000	1.300	–
13	Sonstige Aufwendungen	7.500	6.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	10.527.300	9.634.900	–
14	**Summe Aufwendungen**	**13.669.200**	**11.844.600**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.429.200**	**-11.604.600**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.800	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-7.800**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.437.000**	**-11.604.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.437.000**	**-11.604.600**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Kapitelverrechnung Land aus Produkt 12 06 049 – Fonds Frühe Hilfen	240.000
13a	ZBL RP Gießen	9.484.800
	ZBL RP Kassel	684.000
	Unfallkasse Hessen	4.300
	Vorsorgekasse	354.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	240.000	240.000	–
Ausgaben	13.638.500	11.799.100	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-13.398.500**	**-11.559.100**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	**Soll**	118.704	120.578	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Väter, die sich für eine partnerschaftliche Aufgabenteilung entscheiden, sollen durch das Elterngeld finanziell unterstützt werden							
Fälle	Stück	**Soll**	22.500	23.000	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung der Netzwerke Frühe Hilfen in Hessen sind unterstützt und gesichert							
Netzwerke Frühe Hilfen Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung	Stück	**Soll**	33	33	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.3 Unterstützung eines selbstbestimmten Lebens älterer Menschen durch das Angebot der Wohnberatung							
Anzahl der Teilnehmenden an Schulungen der Hessischen Fachstelle für Wohnberatung	Personen	**Soll**	80	80	–	–	–
Anzahl der Teilnehmenden an Schulungen in Kooperation mit der Hessischen Fachstelle für Wohnberatung	Personen	**Soll**	30	30	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	0	0	–
RP Darmstadt	0	0	–
RP Gießen	118.700	120.550	–
RP Kassel	4	12	–
Summe	**118.704**	**120.562**	**–**

Kapitel 12 01 Ministerium

Produkt 007 Gesundheit und Pflege

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Angelegenheiten des Gesundheitsschutzes, der gesundheitlichen Versorgung sowie der Pflege.

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel des Produkts sind einseitig deckungsfähig zugunsten des Produkts 067 (Umsetzung Klimaplan Hessen) in Kapitel 12 06.

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- **Ministerielle Steuerungsleistungen Gesundheit und Pflege**
- **Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Gesundheit und Pflege**

Die staatliche Gesundheitsverwaltung wirkt aktiv an der Abwehr von Gesundheitsgefahren mit. Kontrollen der gesundheitsschutzrelevanten Indikatoren und Beratungen bei Problemfällen sichern den Gesundheitsschutz nicht nur bei infektiologischen Fragestellungen, sondern auch in der Umwelthygiene insbesondere hinsichtlich einer Trinkwasserqualität auf hohem Niveau.

Die Klimaveränderungen führen zum Auftreten von Gesundheitsgefahren für die Bevölkerung, denen die Maßnahmen des Klimaschutzplans entgegenwirken sollen. Begleitet wird dies durch die Vorhaltung analytischer Kapazität und Kompetenz für Eingreifsituationen einer „Hygienefeuerwehr“.

Auf Basis der Gesundheitsberichterstattung werden krankheitsverhindernde und gesundheitsfördernde Maßnahmen abgeleitet und in Zusammenarbeit mit den Akteuren des Gesundheitswesens Handlungsmöglichkeiten entwickelt und umgesetzt.

Aus den Daten des Krebsregisters können regionale Krebsrisiken abgeleitet werden. Darüber hinaus dienen die Daten der Verbesserung der onkologischen Versorgung.

Spezifische Beratungsangebote z.B. in der Suchthilfe und Angebote der/zur Selbsthilfe werden unterstützt sowie die Gesundheit und Gesundheitskompetenz der hessischen Bevölkerung durch entsprechende Maßnahmen gefördert.

Verschiedene Angebote zu Untersuchungen begleiten besonders die Gesundheit der Kinder. Hör- und Sprachscreening helfen bei einer chancen- und bildungsgerechten Entwicklung.

Die staatliche Gesundheitsverwaltung leistet einen wesentlichen Beitrag für die Steuerung in der stationären und ambulanten medizinischen Versorgung einschließlich des Maßregelvollzuges. Sie sorgt für Rechtssicherheit bei den Selbstverwaltungskörperschaften der am Gesundheitswesen Beteiligten. Dabei werden die Qualität der stationären Versorgung durch konzeptionelle und in Teilen planerische Vorgaben gestaltet und unterstützt und Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Patientensicherheit per Rechtsverordnung verbindlich geregelt. Durch eine beträchtliche finanzielle Förderung wird eine bedarfsgerechte und adäquate Versorgungsqualität erreicht. Im Bereich der ambulanten Versorgung werden im Rahmen des Hessischen Gesundheitspaktes, bzw. dessen Nachfolgevereinbarung mit den maßgeblichen Akteuren Maßnahmen zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung vereinbart. Ergänzend fördert das Land die Weiterentwicklung von Versorgungsstrukturen und Maßnahmen zur ärztlichen Fachkräftesicherung, insbesondere im ländlichen Raum. Um eine auf hohem Niveau bedarfsgerechte, flächendeckende und wohnortnahe Grundversorgung zu gewährleisten, wird das Potenzial digitaler Technologien genutzt. Hierzu wird die Digitalisierung des Gesundheitswesens unterstützt.

Für eine rechtzeitige Notfallversorgung der Bevölkerung ist ein funktionierendes Rettungswesen mit den Leistungserbringern aufgebaut. Bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben werden die Kammern und die Kassen(zahn)ärztliche Vereinigung, die gesetzlichen Krankenkassen und die soziale Pflegeversicherung in Hessen durch Rechtsaufsicht unterstützt. Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen betreuen die Bevölkerung bei Schwangerschaftskonflikten und -abbrüchen in besonderen Fällen sowie bei allen Fragen der Familienplanung, Sexualberatung und vertraulichen Geburten.

Zum Schutz älterer und pflegebedürftiger Menschen sowie volljähriger Menschen mit Behinderungen unterstützt die Hessische Betreuungs- und Pflegeaufsicht (HBPA) die Leistungserbringer, die Nutzerinnen und Nutzer sowie deren Angehörige.

In mit dieser Aufgabe beliehenen psychiatrischen Krankenhäusern erfolgen Unterbringungen psychisch erkrankter selbst- oder fremdgefährdender Menschen. Um diese freiheitsentziehenden Maßnahmen weitest möglich zu verringern erfolgen Unterstützungsmaßnahmen seitens der Landkreise und kreisfreien Städte.

Um qualifiziertes Fachpersonal zu erhalten, wird die ordnungsgemäße Durchführung der Aus- und Weiterbildungen sowie der staatlichen Prüfungen gesteuert. Der Zugang zur praktischen Ausübung des jeweiligen Berufes wird durch die Erteilung von Approbationen und/oder Berufserlaubnissen nach bestandener Prüfung ermöglicht. Dabei wird die persönliche und gesundheitliche Eignung der Berufsbewerber überprüft. Anerkennungsverfahren und Beratungen in Bezug auf die Gleichwertigkeit im Ausland erlangter akademischer und beruflicher Qualifikationen werden durchgeführt. Durch Entzug von Approbationen und/oder Berufserlaubnissen wird die Bevölkerung vor ungeeigneten Angehörigen der Gesundheitsberufe geschützt. Träger von Aus- und Weiterbildungsstätten werden kompetent beraten.

Im Bereich des Berufswesens umfasst der Aufgabenbereich die Aufsicht über die staatlichen Gesundheits- und Pflegeschulen, Modellprojekte zur Ausbildung und Fachkräftesicherung im Kontext Pflegeberufe, Durchführung von Prüfungen in den Pflegeberufen und die Erteilung von Berufserlaubnisurkunden sowie die Sicherstellung der Schulgeldfreiheit in den Gesundheitsfachberufen.

Mit präventiven und ggf. reaktiven Überwachungsmaßnahmen nach nationalen und internationalen Qualitätsstandards wird die Arzneimittelsicherheit von der Herstellung bis zur Abgabe, einschließlich der klinischen Prüfung, bestmöglich gewährleistet. Insbesondere die pharmazeutische Industrie stellt in Hessen einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor dar, der durch zeitnahe Erteilung von Genehmigungen und Zertifikaten unterstützt wird.

Das Produkt enthält zudem die relevanten Förderverwaltungsleistungen sowie die ministeriellen Steuerungsleistungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	3.931.500	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**3.931.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.941.500	10.249.100	–
9	Personalaufwand	8.315.400	13.638.400	–
10	Abschreibungen	5.000	240.800	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	251.800	109.700	–
13	Sonstige Aufwendungen	49.400	35.500	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	6.088.400	17.789.400	–
14	**Summe Aufwendungen**	**20.651.500**	**42.062.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-20.651.500**	**-38.131.400**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.400	1.400	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-23.400**	**-1.400**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-20.674.900**	**-38.132.800**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-20.674.900**	**-38.132.800**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Zum Haushalt 2025 wurden Mittel und Stellen aus dem Produkt in das neue Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege innerhalb des Einzelplans 12 umgesetzt.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	ZBL RP Gießen	4.653.500
	ZBL RP Kassel	213.700
	Hessisches statistisches Landesamt	15.000
	Unfallkasse Hessen	11.000
	Vorsorgekasse	1.195.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	3.931.500	–
Ausgaben	20.553.100	41.220.400	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.553.100**	**-37.288.900**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	27.839	85.973	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Im Interesse des Gesundheitsschutzes der hessischen Bevölkerung sollen alle Anfragen, Proben und Aufträge zeitnah und sachgerecht bearbeitet werden.							
Verhältnis der erfolgreich bearbeiteten fachlichen und analytischen Stellungnahmen zu eingegangenen Anfragen, Proben und Aufträgen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Im Interesse der Prüflinge und Kandidaten werden die ordnungsgemäße Zulassung und der ordnungsgemäße Ablauf der Prüfungen sichergestellt.							
Verhältnis der fristgemäßen Zulassungen bezogen auf die Zahl der Anträge	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.3 Die qualitätsgesicherte Herstellung und der Vertrieb der Arzneimittel werden durch präventive und systematische Überwachungsmaßnahmen gewährleistet.							
Relation der durchgeführten Inspektionen zu den überwachten Unternehmen	Prozent	**Soll**	40	41	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.4 Sicherstellung einer ausreichenden und qualifizierten Pflege und Betreuung in Einrichtungen für ältere und pflegebedürftige Menschen sowie volljährige Menschen mit Behinderungen							
Regelprüfungen Betreuungs- und Pflegeaufsicht	Anzahl	**Soll**	450	500	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anlassbezogene Prüfungen Betreuungs- und Pflegeaufsicht	Anzahl	**Soll**	700	800	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	14.501	34.645	–
RP Darmstadt	–	18.089	–
RP Gießen	12.898	32.931	–
RP Kassel	440	308	–
Summe	**27.839**	**85.973**	–

Kapitel 12 01 Ministerium

Produkt 009 Sport

PR-H 631 – Sport

Zweckbestimmung

Beratung, Unterstützung und Entwicklung hessischer Sportvereine, Sportfachverbände und Organisationen sowie Förderung des Sports durch gezielte Programme und Projekte.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt 009 Sport ist gegenseitig deckungsfähig mit Produkt 007 im Kapitel 12 06.
2. Die Mittel sind übertagbar.
3. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Beratung Sport**

Schaffung von Rahmenbedingungen für Sport sowie Beratung und Unterstützung von Verbänden, Vereinen und Organisationen.

- **Förderung Sport**

Mit der Sportförderung werden hauptsächlich Rahmenbedingungen geschaffen, die es der gesamten Bevölkerung ermöglichen, regelmäßig Sport zu treiben.

- **Leistungen der Regierungspräsidien für das Produkt Sport**

Leistungen im Bereich Sport und Sportförderungen den Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

- **Ehrungen und Preisverleihungen im Bereich Sport**

Verleihung der Sportplakette des Landes Hessen und Verleihung des Dr. Horst-Schmidt-Jugendsport-Stipendiums und die Preisverleihung für soziales Engagement im Sport.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.487.000	1.502.000	–
9	Personalaufwand	2.111.400	2.065.700	–
13	Sonstige Aufwendungen	61.500	6.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	566.200	180.700	–
14	**Summe Aufwendungen**	**4.226.100**	**3.754.400**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.226.100**	**-3.754.400**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.000	8.600	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-6.000**	**-8.600**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.232.100**	**-3.763.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.232.100**	**-3.763.000**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	ZBL RP Darmstadt	63.600
	ZBL RP Gießen	43.800
	ZBL RP Kassel	85.600
	Hessischer Landtag	55.000
	Unfallkasse Hessen	2.600
	Vorsorgekasse	315.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.201.300	3.688.700	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.201.300**	**-3.688.700**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten Gesamt	Personen-tage	**Soll**	4.291	5.879	5.987	4.454	4.166
		Ist	–	–	4.863	6.325	5.069
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Leistungssport erfolgreicher machen und Breitensport stärken							
Mitgliederentwicklung hessischer Sportvereine	Personen	**Soll**	2.214.093	2.074.750	2.074.750	2.064.311	2.140.000
		Ist	–	–	2.214.093	2.137.347	2.074.753
2.2 Sportvereine und -verbände bei der Aufgabenwahrnehmung unterstützen							
Anteil Übungsleiter an den (aktiven) Vereinsmitglieder	Prozent	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	3.896	5447	-
RP Darmstadt	157	211	-
RP Gießen	90	94	-
RP Kassel	148	127	-
Summe	**4.291**	**5.879**	**-**

Kapitel 12 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Ausbildung**
- **Personalwirtschaft**
- **Management und Führung**
- **Finanzen**
- **Organisation und Recht**
- **Kommunikation und Information (ohne IT)**
- **IT-Service Standard**
- **IT-Ausweis SAP Verfahren**
- **Transport und Sicherheit**
- **Liegenschaften**
- **Interessenvertretung**
- **Ehrenamt**
- **Beschaffung/Vergabe**
- **Normsetzung**
- **Anfragen und Initiativen Parlament**
- **Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung**
- **Abordnungen Personal an andere Dienststellen**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	100	–	–
7	**Summe Erträge**	**100**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.170.200	6.584.000	–
9	Personalaufwand	9.414.600	6.641.000	–
10	Abschreibungen	142.000	121.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	182.000	215.300	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.850.500	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**20.759.300**	**13.561.300**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-20.759.200**	**-13.561.300**	**–**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.900	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-27.900**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-20.787.100**	**-13.561.300**	**–**
24	Steuern	400	1.000	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-20.787.500**	**-13.562.300**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8:
Darin enthalten 22.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 20.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Nr.	Bezeichnung	Euro
13 a	Bezügestelle RP Kassel	52.500
	Vorsorgekasse	1.432.000
	Hessisches Competence Center	351.700
	Steuerverwaltung	1.400
	Unfallkasse Hessen	800

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	100	–	–
Ausgaben	20.505.100	13.301.800	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.505.000**	**-13.301.800**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	175	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	105	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	61	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	40	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	100	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	240.000	4.171.500	–
7	**Summe Erträge**	**240.100**	**4.171.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	16.743.000	18.457.400	–
9	Personalaufwand	22.828.500	24.425.200	–
10	Abschreibungen	150.000	363.100	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	251.800	109.700	–
13	Sonstige Aufwendungen	300.400	-11.894.600	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	19.032.400	27.605.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**59.306.100**	**59.065.800**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-59.066.000**	**-54.894.300**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	65.100	10.000	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-65.100**	**-10.000**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-59.131.100**	**-54.904.300**	**–**
24	Steuern	400	1.000	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-59.131.500**	**-54.905.300**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
12 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	100	–	–
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	240.000	4.171.500	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 12 01	**240.100**	**4.171.500**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	180.000	180.000	–
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	13.554.000	15.530.600	–
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	540.000	540.000	–
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.296.000	7.323.500	–
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	19.500	19.500	–
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	3.800	3.800	–
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	23.400	23.400	–
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	750.400	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.057.700	5.847.700	–
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	22.500	95.100	–
517	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	7.500	5.500	–
518	011	Mieten und Pachten	4.154.300	3.319.200	–
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	300	–
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	189.700	210.600	–
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	265.000	152.000	–
527	011	Dienstreisen	230.200	183.400	–
529	011	Verfügungsmittel	37.000	42.000	–
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	415.500	404.900	–
537	011	Beförderungsausgaben	500.000	15.500	–

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	9.849.000	8.141.600	–
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	83.500	172.600	–
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	160.400	61.900	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	251.800	109.700	–
681	011	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	4.000	4.000	–
686	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	20.800	18.200	–
		Besondere Finanzierungsausgaben			
972	880	Globale Minderausgaben	–	-12.907.800	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	19.032.400	27.605.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 12 01	**58.898.000**	**57.852.600**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	100	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	240.000	4.171.500	–
	Gesamteinnahmen	**240.100**	**4.171.500**	**–**
4	Personalausgaben	22.616.700	24.371.200	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	16.972.300	18.652.300	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	276.600	131.900	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	19.032.400	14.697.200	–
	Gesamtausgaben	**58.898.000**	**57.852.600**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-58.657.900**	**-53.681.100**	**–**

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

A. Vorbemerkungen

Das Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP) ist eine obere Landesbehörde der öffentlichen Gesundheitsverwaltung.

Aufgaben des HLfGP sind Schutz der Bevölkerung vor Infektionskrankheiten, die Sicherstellung einheitlicher Standards im Gesundheitswesen und die Überwachung der Arzneimittelsicherheit. Zudem prüft es die Qualifikation von Absolventen im Gesundheitswesen, führt die obere Betreuungs- und Pflegeaufsicht und verarbeitet Gesundheitsdaten zur wissenschaftlichen Auswertung.

Das HLfGP unterteilt sich organisatorisch in folgende sieben Abteilungen:

Abteilung I Zentralabteilung

Abteilung II Gesundheits- und Infektionsschutz

Abteilung III Öffentlicher Gesundheitsdienst

Abteilung IV Gesundheitsberufe

Abteilung V Pharmazie

Abteilung VI Pflege/Aufsicht/Förderwesen

Abteilung VII Zentrum für Datenverarbeitung im Gesundheitswesen

Das HLfGP ist eine dezentrale Behörde mit Sitz in Darmstadt, weitere Standorte befinden sich in Frankfurt, Gießen und Dillenburg.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das Kapitel wird zum Haushalt 2025 neu eingerichtet. Die Mittel waren bisher im Wesentlichen in Kapitel 12 01 Produktnummer 007 und bei den Regierungspräsidien Gießen und Darmstadt veranschlagt.

C. Allgemeine Haushaltsvermerke

1. Aufgrund der erstmaligen Ausbringung des Kapitels können im Jahr 2025 die Aufwendungen der Produkte bis zu 20 v.H. überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Einzelplans sichergestellt ist.

2. Aufgrund der erstmaligen Ausbringung des Kapitels können im Jahr 2025 mit vorheriger Zustimmung des Finanzministeriums die Gesamtaufwendungen und Ausgaben des Kapitels 12 02 um bis zu 1,5 Mio. Euro überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Einzelplans sichergestellt ist.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
611	**Gesundheitsschutz**	**11.668,2**	**33.501,5**	**-21.833,3**	**-22.194,3**
001	neu Gesundheits- und Infektionsschutz	698,3	5.559,1	-4.860,8	-5.303,8
002	neu Öffentlicher Gesundheitsdienst	547,0	597,0	-50,0	-50,0
003	neu Gesundheitsberufe	4.535,3	14.858,0	-10.322,7	-10.294,8
004	neu Pharmazie	3.960,0	6.887,8	-2.927,8	-2.911,9
005	neu Pflege Aufsicht Förderwesen	1.074,6	3.582,0	-2.507,4	-2.487,4
006	neu Datenverarbeitung im Gesundheitswesen	853,0	2.017,6	-1.164,6	-1.146,4
999	**Allgemeine Verwaltung**	**3.170,8**	**16.109,5**	**-12.938,7**	**-13.097,3**
999	neu Allgemeine Verwaltung	3.170,8	16.109,5	-12.938,7	-13.097,3
	Summe Produkte	**14.839,0**	**49.611,0**	**-34.772,0**	**-35.291,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Produkt 001 neu Gesundheits- und Infektionsschutz

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Angelegenheiten des Gesundheits- und Infektionsschutzes.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Unterstützung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD), staatlicher und weiterer Einrichtungen durch Beratungen und Laborleistungen, sowie die fachliche Zusammenarbeit mit dem HMFG und Interventionen in Krisensituationen.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Infektionsepidemiologie**

Gesundheitsberichterstattung sowie Auswertungen für meldepflichtige Infektionskrankheiten. Ebenfalls werden Daten zu meldepflichtigen Erkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG) verarbeitet und in Berichten aufbereitet.

- **Humanmedizinisches Landeslabor**

Es werden humanmedizinische Untersuchungen der infektiologischen Diagnostik (serologisch, mikrobiologisch, molekularbiologisch) sowie Ganzgenomsequenzierung insbesondere im Rahmen von Ausbruchsuntersuchungen in Einrichtungen zur Aufdeckung epidemiologischer Zusammenhänge durchgeführt.

- **Krankenhaushygiene**

Untersuchungen, die Beratung und Beurteilung technischer Anlagen im Bereich der technischen Hygiene, beispielsweise Behandlungseinheiten und Reinigungs- und Desinfektionsgeräte.

- **Wasserhygiene**

Beratung des ÖGD und des HMFG bei allen hygienischen, technischen und regulatorischen Fragen zur Trinkwasser-, Badebeckenwasser- und Badegewässerhygiene. Ebenfalls wird bei Störfällen in Krisensituationen und bei schwierigen Entscheidungen in der Wasserhygiene gezielte Handlungsempfehlungen erteilt.

- **Umwelttoxikologie**

Die hessische Trinkwasserdatenbank wird zum Empfang, zur Bearbeitung und Weiterleitung der Meldedaten der hessischen Gesundheitsämter zwecks Erfüllung der Trinkwasserberichtspflichten gemäß Trinkwasserverordnung und EU Trinkwasserrichtlinie (Richtlinie (EU) 2020/2184) betrieben und weiterentwickelt.

- **Klimawandel und Gesundheit**

Zum Schutz vor gesundheitlichen Gefahren werden die Folgen des Klimawandels auf die menschliche Gesundheit durch u. a. Datenerhebung, -aufbereitung, -interpretation, Erstellung von Risikobewertungen und Maßnahmenempfehlungen analysiert. Dazu erfolgt eine Beratung des ÖGD, HMFG und weiterer Akteure im Bereich Klimawandel und Gesundheit, z. B. zu Vektoren und Hitze.

– **Klimaplan Hessen**

Maßnahmen zur Umsetzung des Klimaplans.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	698.300	–	–
7	**Summe Erträge**	**698.300**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.638.600	–	–
9	Personalaufwand	3.578.300	–	–
10	Abschreibungen	213.600	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	41.300	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	87.300	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**5.559.100**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.860.800**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.860.800**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.860.800**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Entgelte angebotener Laboruntersuchungen	698.300
13a	Vorsorgekasse	74.800
	Unfallkasse	12.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	698.300	–	–
Ausgaben	6.002.100	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.303.800**	**–**	**–**

Erläuterungen zu den Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	13.500
2	Technische Anlagen und Maschinen	643.100

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	9.150	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Trinkwasserqualität sichern							
Beratungen zugelassener Trinkwasserstellen	Anzahl	**Soll**	36	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
wasserhygienische Proben	Anzahl	**Soll**	3.800	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Untersuchungen zur Infektionsvermeidung							
Meldungen nach IfSG	Anzahl	**Soll**	170.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Untersuchungen zum Tigermückenbefall und FSME Antikörper im Tierblut	Anzahl	**Soll**	220	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.3 Sicherung hygienischer Standards							
hygienische Laboruntersuchungen	Anzahl	**Soll**	13.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Produkt 002 neu Öffentlicher Gesundheitsdienst

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Unterstützung, Koordination und Steuerung von Aufgaben im öffentlichen Gesundheitsdienst.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Entwicklung der Gesundheitsämter in Richtung eines einheitlichen Verwaltungshandelns, u. a. durch Festlegung von Qualitätsstandards und Referenzprozessen.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Grundsatzfragen des Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD)**

Bearbeitung von Grundsatzfragen sowie inhaltliche und strukturelle Unterstützung der kommunalen Gesundheitsämter.

- **Aus-, Fort- und Weiterbildung**

Entwicklung von einheitlichen Standards für die Durchführung von Famulaturen, der fachärztlichen Weiterbildung und die Gründung von Weiterbildungsverbünden in Hessen, zur Qualitätssicherung in den hessischen Gesundheitsämtern und deren Verbesserung der personellen Situation.

- **Krisenvorsorge und –management**

Koordinierung des ÖGD in Krisensituationen sowie Begleitung und Beratung der jeweiligen zuständigen Ministerien und Gesundheitsämter.

- **Prävention und Gesundheitsförderung/Gesundheitsplanung/ Gesundheitsberichterstattung**

Förderung von Maßnahmen der Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitsaufklärung in allen Lebensphasen, Erhebung und Bewertung des hierzu als fachlichen Grundlage erhobenen Datenmaterials.

- **Kinder- und Jugendgesundheit**

Qualitätssicherung, Standardisierung und Weiterentwicklung der Aufgaben der Kinder- und Jugendgesundheit insbesondere der zahnärztlichen Dienste.

- **Suchthilfe und Prävention**

Begleitung und Evaluation von Vorhaben im Bereich Suchthilfe und -prävention inkl. Glücksspiel. Erstellung, Begleitung und Auswertung von landesweiten Statistiken und Berichten. Zusammenarbeit mit überregionalen Stellen.

Begleitung und Koordination der sozialpsychiatrischen Dienste in Hessen. Daneben wird über die Beschreibung evidenzbasierter Referenzprozesse ein einheitliches Vorgehen sowie zukünftige Standards entwickelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	547.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**547.000**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	36.000	–	–
9	Personalaufwand	486.800	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	74.200	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**597.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-50.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-50.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-50.000**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro:

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst	547.000
13a	Vorsorgekasse	73.600
	Unfallkasse	600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	547.000	–	–
Ausgaben	597.000	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-50.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Anzahl	**Soll**	1.325	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Koordination der kommunalen Gesundheitsämter							
Koordinierung von Landesarbeitsgruppen	Anzahl	**Soll**	7	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Qualitätssicherung im öffentlichen Gesundheitsdienst							
Zulassungsvorgänge Gelbfieberimpfstellen	Anzahl	**Soll**	140	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Produkt 003 neu Gesundheitsberufe

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Belange der Gesundheitsberufe, insbesondere die Überwachung der Ausbildung sowie die Prüfung und Finanzierung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zur Gewinnung von qualifiziertem Fachpersonal, wird die ordnungsgemäße Durchführung der Aus- und Weiterbildungen sowie der staatlichen Prüfungen gesteuert. Der Zugang zur praktischen Ausübung des jeweiligen Berufes wird durch die Erteilung von Approbationen und/oder Berufserlaubnissen nach bestandener Prüfung ermöglicht. Ebenso werden Anerkennungsverfahren und Beratungen in Bezug auf die Gleichwertigkeit im Ausland erlangter akademischer und beruflicher Qualifikationen durchgeführt. Durch Entzug von Approbationen und/oder Berufserlaubnissen wird die Bevölkerung vor ungeeigneten Angehörigen der Gesundheitsberufe geschützt.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Heilberufe mit Approbation Medizin Inland**

Erteilung von Approbationen bei Abschluss in Hessen.

- **Heilberufe mit Approbation Medizin Ausland, Psychotherapie, Landarztquote**

Erteilung von Approbationen bei Abschluss im Ausland, sowie Berufserlaubnissen im Bereich der Psychotherapie.

- **Pflegeberufe**

Steuerung und Aufsicht über die Aus- und Weiterbildung im Bereich der Pflegeberufe.

- **Gesundheitsfachberufe**
- **Steuerung und Aufsicht über die Aus- und Weiterbildung im Bereich der Gesundheitsfachberufe**
- **Ausbildungsfinanzierung nach dem Pflegeberufegesetz**

Finanzierung der Ausbildung im Bereich der Pflegeberufe.

- **Schiedsstelle Pflegeberufegesetz**
- **Verwaltungskosten der Förderung Pflegeberufe**
- **Verwaltungskosten der Förderung Schulkosten**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.094.300	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.441.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**4.535.300**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.471.400	–	–
9	Personalaufwand	9.232.100	–	–
10	Abschreibungen	27.900	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	12.400	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.114.200	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**14.858.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-10.322.700**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.322.700**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.322.700**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Zuweisung Sondervermögen Pflegeausbildungsfonds	2.094.300
4	Gebühren für Zeugnisausstellung	2.441.000
13a	Vorsorgekasse	1.096.700
	Unfallkasse	17.500

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.535.300	–	–
Ausgaben	14.830.100	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-10.294.800**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	25.179	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualifizierung Fachkräfte akademischer Bereich							
Inländisch erteilte Approbationen in akademischen Heilberufe	Anzahl	**Soll**	1.800	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Qualifizierung Fachkräfte nichtakademischer Bereich							
Anerkennung ausländischer Bildungsnachweise im Bereich der Pflegeberufe	Anzahl	**Soll**	3.200	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anerkannte Ausbildungsabschlüsse im Bereich der Pflegeberufe	Anzahl	**Soll**	4.500	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Produkt 004 neu Pharmazie

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Sicherstellung der Arzneimittelsicherheit.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Mit präventiven und ggf. reaktiven Überwachungsmaßnahmen nach nationalen und internationalen Qualitätsstandards wird die Arzneimittelsicherheit von der Herstellung bis zur Abgabe, einschließlich der klinischen Prüfung, gewährleistet. Hierzu gehört auch die notwendige Erteilung von Genehmigungen und Zertifikaten.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Handel**

Überwachung, Inspektion, Erlaubniserteilung und Durchführung von Verwaltungsmaßnahmen in Bezug auf Großhandels- und Einzelhandelsbetriebe sowie Apotheken.

- **Arzneimittelhersteller**

Überwachung, Inspektion, Erlaubniserteilung und Durchfürhung von Verwaltungsmaßnahmen in Bezug auf Betriebe die Arzneimittel gewerbsmäßig erlaubnispflichtig herstellen oder einführen.

- **Klinische Prüfung, Ärzteüberwachung**

Überwachung klinischer Prüfungen bei Sponsoren, Auftragsforschungsinstituten, Prüfstellen und Laboratorien, die Überwachung des Betäubungsmittelverkehrs bei Ärztinnen und Ärzten sowie der erlaubnisfreien Herstellung von Arzneimitteln.

- **Pharmazeutische Unternehmer, Arzneimittelrisiken**

Überwachung der Meldepflichten der pharmazeutischen Unternehmer sowie die Bearbeitung von Qualitätsmängeln und Gefahrenabwehr.

- **Bußgeldstelle**

Die Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten nach dem Arzneimittelgesetz, des Apothekengesetzes und des Betäubungsmittelgesetzes sowie den sich daraus ableitenden Verordnungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.960.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**3.960.000**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.349.000	–	–
9	Personalaufwand	4.640.500	–	–
10	Abschreibungen	36.900	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	131.000	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	730.400	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**6.887.800**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.927.800**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.927.800**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.927.800**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Gebühren für Ausstellung von Zertifikaten	3.360.000
	Bußgelder	600.000
13a	Vorsorgeprämie	724.400
	Unfallkasse	6.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.960.000	–	–
Ausgaben	6.871.900	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.911.900**	**–**	**–**

Erläuterungen zu den Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	**Soll**	11.956	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualitätssicherung im Handel							
Anteil der Apothekeninspektionen in Hessen	Prozent	**Soll**	37	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Qualitätssicherung bei der Herstellung und im Vertrieb							
Inspektionen von erlaubnispflichtigen Betriebsstätten (insbesondere Arzneimittelhersteller und -einführer) in Hessen	Prozent	**Soll**	37	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Inspektionen von Laboren und ähnlichen Einrichtungen in Hessen	Prozent	**Soll**	17	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Produkt 005 neu Pflege Aufsicht Förderwesenwesen

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Fachaufsicht und Koordination der institutionellen Aufsticht der Betreuungs- und Pflegeaufsicht.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Fachaufsicht und Koordination des Bereiches der institutionellen Aufsicht (Betreuungs- und Pflegeaufsicht) der sechs Hessischen Ämter für Versorgung und Soziales sowie die Prüfung aller landesunmittelbaren Krankenkassen- und Pflegekassen sowie verschiedener Sonderinstitutionen. Bestellung der Ärzteschaft in psychiatrischen Krankenhäusern hinsichtlich der persönlichen und fachlichen Geeignetheit im Kontext hoheitlicher Befugnisse. Genehmigung der Krankenhausentgelte aller Krankenhäuser in Hessen und Berechnung der betriebsnotwendigen Investitionsaufwendungen bei geförderten Einrichtungen nach § 82 Abs. 3 SGB XI.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Sonderprüfungen Sozialversicherungen**
- **Prüfungen Krankenkassen**

Prüfung der landesunmittelbaren Krankenkassen sowie der Sonderinstitutionen nach § 274 SGB V.

- **Aufsicht Hessisches Gesetz über Betreuungs- und Pflegeleistungen (HGBP)**

Fachaufsicht über die Hessischen Ämter für Versorgung und Soziales.

- **Koordinierung/Qualitätsmanagement HGBP**

Sicherstellung landeseinheitlicher Rechtsanwendung des HGBP und der dazugehörigen Ausführungsverordnung.

- **Aufsicht Rettungswesen**

Durchführungsbehörde für die Luftrettung (Trägeraufgaben in der Luftrettung, inkl. Bedarfsplanung, Ausschreibungen, Beauftragungen, Aufsicht über die Leistungserbringer, Statistik).

Verwaltung der beiden in Hessen stationierten Zivilschutzhubschrauber in der Luftrettung.

Förderwesen Berg- und Wasserrettung (Aus- und Fortbildung).

Landesrettungsdienststatistik.

- **Aufsicht Pflegesätze/Fallpauschale**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.074.600	–	–
7	**Summe Erträge**	**1.074.600**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	728.800	–	–
9	Personalaufwand	2.006.700	–	–
10	Abschreibungen	34.000	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	265.600	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	546.900	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.582.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.507.400**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.507.400**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.507.400**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Gebühren für Erstattung Krankenkassen	1.052.100
	Bußgelder	22.500
13a	Vorsorgekasse	543.300
	Unfallkasse	3.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.074.600	–	–
Ausgaben	3.562.000	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.487.400**	**–**	**–**

Erläuterungen zu den Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Anzahl	**Soll**	11.956	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Festlegung von Standards in der Betreuungs- und Pflegeaufsicht							
Fachaufsicht, Beratung und Koordinierung der Teams der hessischen Betreuungs- und Pflegeaufsicht bei den hessischen Ämtern für Versorgung und Soziales	Anzahl	**Soll**	400	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Qualitätssicherung der Betreuungs- und Pflegeleistungen							
Prüfung und Genehmigung der Budget- und Entgeltvereinbarungen aller 150 hessischen Plan-Krankenhäuser	Anzahl	**Soll**	220	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Prüfverfahren und Zustimmung zur gesonderten Berechnung der Investitionsaufwendungen aller 165 geförderten hessischen stationären Altenpflege- und Behinderteneinrichtungen	Anzahl	**Soll**	160	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Prüfung landesunmittelbarer Krankenkassen sowie von Sonderinstitutionen	Anzahl	**Soll**	650	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Sicherstellung der Gefahrenabwehr und Notfallversorgung in Hessen (Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Hilfsfrist von 10 Minuten)	Prozent	**Soll**	90	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Produkt 006 neu Datenverarbeitung im Gesundheitswesen

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Datenverarbeitung sowie Koordination der Digitalisierung des öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD).

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Koordination der Digitalisierung des öffentlichen Gesundheitsdienstes inkl. der Bereitstellung von gesundheitsbezogenen Kennzahlen und statistischen Beratungen sowie der komplette Verarbeitungsprozess von Daten zu Krebserkrankungen von der Datenmeldung bis hin zu epidemiologischen und klinischen Auswertungen.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Gesundheitsberichterstattung und Meldewesen**
- **Datenbasis Qualitätssicherung im öffentlichen Gesundheitsdienst**
- **Krebsregister Landesauswertungsstelle**

Auswertung von Krebserkrankungen, Behandlungen und deren Verlauf: Evaluation der onkologischen Versorgungsqualität, Durchführung und Unterstützung von wissenschaftlicher Forschung und Bereitstellung der Daten als Grundlage für die Gesundheitsplanung und Forschung.

- **Krebsregister Abrechnungsstelle**
- **Krebsregister epidemiologisch**

Gesundheitsberichtserstattung zu statistisch epidemiologischen Auswertungen, sowie Durchführung von Ursachenforschung für den Gesundheitsschutz.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	853.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**853.000**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	169.200	–	–
9	Personalaufwand	1.680.800	–	–
10	Abschreibungen	18.200	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	7.100	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	142.300	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.017.600**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.164.600**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.164.600**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.164.600**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Pakt für den ÖGD	853.000
13a	Vorsorgekasse	138.100
	Unfallkasse	4.200

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	853.000	–	–
Ausgaben	1.999.400	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.146.400**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Anzahl	**Soll**	4.380	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Koordinierung der Digitalisierung der kommunalen Gesundheitsämtern							
Sitzungen mit Digitalisierungsbeauftragten der kommunalen Gesundheitsämtern	Anzahl	**Soll**	5	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Vereinheitlichung von Datenerhebungs- und übermittlungsprozessen							
Erstellte Referenzprozesse	Anzahl	**Soll**	3	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Produkt 999 neu Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Das Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Management und Führung**
- **Öffentlichkeitsarbeit/Anfragen**
- **Ausbildung**
- **Personalwirtschaft**
- **Management und Führung**
- **Finanzen**
- **Organisation und Recht**
- **Kommunikation und Information (ohne IT)**
- **IT-Service Standard**
- **IT-Ausweis SAP Verfahren**
- **Transport und Sicherheit**
- **Liegenschaften**
- **Interessenvertretung**
- **Ehrenamt**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.170.800	–	–
7	**Summe Erträge**	**3.170.800**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.522.000	–	–
9	Personalaufwand	6.740.000	–	–
10	Abschreibungen	128.700	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	327.900	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.387.300	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**16.105.900**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.935.100**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.935.100**	**–**	**–**
24	Steuern	3.600	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.938.700**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Zu Position 8:

Darin enthalten 10.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen., insbesondere der sachangemessenen Bewirtung im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Dieser Ansatz ist verbindlich.

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Pakt für den ÖGD	3.170.800
13a	Vorsorgekasse	760.900
	HCC	603.800
	Unfallkasse	13.300
	HBS	6.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.170.800	–	–
Ausgaben	16.268.100	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-13.097.300**	**–**	**–**

Erläuterungen zuden Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	45.000
2	Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	230.300
3	Technische Anlagen und Maschinen	12.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	Anzahl	**Soll**	270	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Männliche Beschäftigte	Anzahl	**Soll**	144	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Anzahl	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Anzahl	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.094.300	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.173.900	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.570.800	–	–
7	**Summe Erträge**	**14.839.000**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	15.915.000	–	–
9	Personalaufwand	28.365.200	–	–
10	Abschreibungen	459.300	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	785.300	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.082.600	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**49.607.400**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-34.768.400**	**–**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-34.768.400**	**–**	**–**
24	Steuern	3.600	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-34.772.000**	**–**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
12 02		**Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	311	Gebühren, sonstige Entgelte	5.800.800	–	–
112	311	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	1.675.600	–	–
119	311	Sonstige Verwaltungseinnahmen	697.500	–	–
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
234	311	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	2.094.300	–	–
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	4.570.800	–	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 12 02	**14.839.000**	**–**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	311	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	50.000	–	–
422	311	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	13.407.100	–	–
427	311	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	480.300	–	–
428	311	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.958.100	–	–
443	311	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	9.100	–	–
453	311	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	2.000	–	–
459	311	Sonstige personalbezogene Ausgaben	15.800	–	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	311	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.959.600	–	–
514	311	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	372.900	–	–
517	311	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	18.300	–	–
518	311	Mieten und Pachten	4.294.100	–	–
519	311	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	224.200	–	–
525	311	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	748.600	–	–
526	311	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	344.300	–	–

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
527	311	Dienstreisen	773.300	–	–
529	311	Verfügungsmittel	12.000	–	–
531	311	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	83.200	–	–
538	311	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	7.334.300	–	–
545	311	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	3.000	–	–
547	311	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.300	–	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	311	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	9.000	–	–
686	311	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1.000	–	–
		Baumaßnahmen			
711	311	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	8.000	–	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	311	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	938.500	–	–
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	4.082.600	–	–
		Gesamtausgaben Kapitel 12 02	**50.130.600**	**–**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	8.173.900	–	–
2	Übertragungseinnahmen	2.094.300	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	4.570.800	–	–
	Gesamteinnahmen	**14.839.000**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	28.922.400	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	16.169.100	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	10.000	–	–
7	Baumaßnahmen	8.000	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	938.500	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.082.600	–	–
	Gesamtausgaben	**50.130.600**	**–**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-35.291.600**	**–**	**–**

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 12 05 sind insbesondere Mittel veranschlagt, die in Ausführung bundes- oder landesgesetzlicher Regelungen oder aufgrund

- Bund- / Ländervereinbarungen,
- Staatsverträgen,
- Verwaltungsabkommen mit anderen Ländern,
- Rahmenvereinbarungen mit den kommunalen Spitzenverbänden,
- und sonstigen vertraglichen Vereinbarungen

zu leisten sind.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 12 05

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Aufwendungen verwendet werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das Produkt 045 Hessisches Kindervorsorgezentrum wird neu eingerichtet.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**5.500,0**	**8.867,5**	**-3.367,5**	**-2.987,5**
	009	Rettungswesen	5.500,0	8.867,5	-3.367,5	-2.987,5
312		**Berufliche Bildung**	**420,6**	**65.972,5**	**-65.551,9**	**-62.912,1**
	019	Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen (Schulgeldfreiheit)	420,6	65.972,5	-65.551,9	-62.912,1
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**–**	**4.502,0**	**-4.502,0**	**-4.502,0**
	043	Stärkung der Betreuungsvereine und der örtlichen Betreuungsbehörden	–	4.502,0	-4.502,0	-4.502,0
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**–**	**365,0**	**-365,0**	**-365,0**
	021	Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle	–	365,0	-365,0	-365,0
532		**Familienhilfe**	**118.500,0**	**177.529,0**	**-59.029,0**	**-59.029,0**
	003	Unterhaltsvorschussgesetz	118.500,0	177.529,0	-59.029,0	-59.029,0
611		**Gesundheitsschutz**	**7.319,3**	**104.172,7**	**-96.853,4**	**-85.840,7**
	008	Krebsregister	6.015,0	8.706,0	-2.691,0	-2.691,0
	011	Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche	–	3.220,0	-3.220,0	-3.220,0
	023	Familienplanung, Sexualberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung	–	12.972,0	-12.972,0	-12.972,0
	024	Erstattungen für das Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz	–	580,0	-580,0	-580,0
	025	Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren	–	10.045,0	-10.045,0	-4.045,0
	026	Beschäftigte Gesundheit	–	4.545,0	-4.545,0	-4.545,0
	027	Arzneimitteluntersuchungen und Substitutionsregister	304,3	1.070,1	-765,8	-765,8
	028	Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe	–	956,5	-956,5	-956,5
	030	Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf	–	440,0	-440,0	-440,0
	038	Prävention und Hilfen für Glücksspielsucht	1.000,0	1.000,0	–	–
	042	Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst	–	52.518,8	-52.518,8	-53.595,2
	045	neu Hessisches Kindervorsorgezentrum	–	8.118,8	-8.118,8	-2.029,7
	090	Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme	–	0,5	-0,5	-0,5
		Summe Produkte	**131.739,9**	**361.408,7**	**-229.668,8**	**-215.636,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
5.500,0	**8.100,0**	**-2.600,0**	**-2.600,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
5.500,0	8.100,0	-2.600,0	-2.600,0	–	–	–	–
850,0	**74.969,6**	**-74.119,6**	**-71.691,9**	**–**	**–**	**–**	**–**
850,0	74.969,6	-74.119,6	-71.691,9	–	–	–	–
–	**3.538,0**	**-3.538,0**	**-3.538,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	3.538,0	-3.538,0	-3.538,0	–	–	–	–
–	**365,0**	**-365,0**	**-365,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	365,0	-365,0	-365,0	–	–	–	–
108.300,0	**165.100,0**	**-56.800,0**	**-56.800,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
108.300,0	165.100,0	-56.800,0	-56.800,0	–	–	–	–
7.319,3	**98.189,1**	**-90.869,8**	**-88.169,8**	**–**	**–**	**–**	**–**
6.015,0	6.700,0	-685,0	-685,0	–	–	–	–
–	3.200,0	-3.200,0	-3.200,0	–	–	–	–
–	12.225,0	-12.225,0	-12.225,0	–	–	–	–
–	557,0	-557,0	-557,0	–	–	–	–
–	6.845,0	-6.845,0	-3.845,0	–	–	–	–
–	20.045,0	-20.045,0	-20.045,0	–	–	–	–
304,3	920,1	-615,8	-615,8	–	–	–	–
–	1.156,5	-1.156,5	-1.156,5	–	–	–	–
–	440,0	-440,0	-440,0	–	–	–	–
1.000,0	1.000,0	–	–	–	–	–	–
–	45.100,0	-45.100,0	-45.400,0	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	0,5	-0,5	-0,5	–	–	–	–
121.969,3	**350.261,7**	**-228.292,4**	**-223.164,7**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 003 Unterhaltsvorschussgesetz

PR-H 532 – Familienhilfe

Zweckbestimmung

Unterhaltsvorschuss- oder Ausfallleistungen für Kinder von alleinerziehenden Elternteilen, die keinen oder keinen ausreichenden Unterhalt vom anderen (familienfernen) Elternteil erhalten.

Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) vom 23. Juli 1979 (BGBl. I S. 1184) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Juli 2007 (BGBl. I S. 1446), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 23. Mai 2022 (BGBl. I S. 760); in der jeweils geltenden Fassung.

Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698, GVBl. II S. 34 - 56); in der jeweils geltenden Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Unterhaltsvorschuss- oder Ausfallleistungen für Kinder von alleinerziehenden Elternteilen

Unterhaltsvorschuss- oder Ausfallleistungen für Kinder von alleinerziehenden Elternteilen, die keinen oder keinen ausreichenden Unterhalt vom anderen (familienfernen) Elternteil erhalten. Die Zahlung der Leistung erfolgt bis maximal zum vollendeten 18. Lebensjahr des Kindes. Die Aufwendungen nach § 8 Abs. 1 UVG in der jeweils gültigen Fassung werden vom Bund zu vierzig Prozent getragen. 50 Prozent vom Landesanteil tragen die Gebietskörperschaften.

Einnahmen aus Rückzahlungen nach § 7 UVG werden zu vierzig Prozent an den Bund abgeführt; 50 Prozent der verbleibenden Einnahmen fließen den Gebietskörperschaften zu.

Die Empfänger der Leistung sind 33 Unterhaltsvorschussstellen bei den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe sowie der Bund im Rahmen der Rückzahlungen nach § 7 UVG.

B. Förderung von zentralen Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen

Die Leistung umfasst die Durchführung zentraler Fachtagungen und Fortbildungen von Fachkräften der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe im Rahmen des Unterhaltsvorschusses.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	118.500.000	108.300.000	–
7	**Summe Erträge**	**118.500.000**	**108.300.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	29.000	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	177.500.000	165.100.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**177.529.000**	**165.100.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-59.029.000**	**-56.800.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-59.029.000**	**-56.800.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-59.029.000**	**-56.800.000**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.:	Bezeichnung	Euro
3	Zuweisungen von Gemeinden	25.000.000
	Zuweisungen vom Bund	93.500.000
12	Zuweisungen an Gemeinden	164.029.000
	Zuweisungen an den Bund	13.500.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	118.500.000	108.300.000	–
Ausgaben	177.529.000	165.100.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*177.529.000*	*165.100.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-59.029.000**	**-56.800.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
kommunale Unterhaltsvorschussstellen	Anzahl	**Soll**	33	33	33	33	33
		Ist	–	–	33	33	33
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die Zielsetzung des Unterhaltsvorschussgesetzes besteht darin, Kinder von allein erziehenden Elternteilen, die keinen oder keinen ausreichenden Unterhalt vom anderen (familienfernen) Elternteil erhalten, zu unterstützen.							
Zahlfälle	Anzahl	**Soll**	58.000	57.500	57.500	56.500	55.000
		Ist	–	–	56.233	55.423	56.500
Durchschnittlicher jährlicher Erstattungsanspruch pro Fall/ Kind	Euro	**Soll**	2.840	2.304	2.252	2.124	2.194
		Ist	–	–	2.298	2.132	2.098
2.2 Verbesserung der Kostenstruktur und der Rückgriffsquote, Entlastung der durch Steuergelder finanzierten öffentlichen Kassen durch konsequente Heranziehung von zahlungsunwilligen Unterhaltspflichtigen.							
Anteil der Rückgriffe zu den Ausgaben (Rückgriffsquote)	Prozent	**Soll**	16,00	16,00	16,00	15,00	16,27
		Ist	–	–	17,00	17,00	–
max. mtl. UVG-Regelsatz Kinder im Alter von 0 - 5 Jahre	Euro	**Soll**	230,00	177,00	177,00	174,00	174,00
		Ist	–	–	187,00	177,00	174,00
max. mtl. UVG-Regelsatz Kinder im Alter von 6 - 11 Jahre	Euro	**Soll**	301,00	314,00	314,00	232,00	232,00
		Ist	–	–	252,00	236,00	232,00
max. mtl. UVG-Regelsatz Kinder im Alter von 12 - 18 Jahre	Euro	**Soll**	395,00	–	–	309,00	309,00
		Ist	–	–	338,00	314,00	309,00
Fortbildungsveranstaltungen (neu ab 2025)	Anzahl	**Soll**	8,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 008 Krebsregister

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Das Hessische Krebsregister (HKR) ist ein landesweites klinisches Krebsregister nach § 65c des Fünften Buches Sozialgesetzbuch und flächendeckendes, bevölkerungsbezogenes epidemiologisches Krebsregister unter Einbeziehung der Daten von Behandlungsfällen, die an das Deutsche Kinderkrebsregister zu melden sind. Das HKR hat die Aufgabe, fortlaufend und flächendeckend Daten zu hessischen Krebsfällen und onkologischer Behandlung zu erfassen, auszuwerten und für Forschung und Qualitätssicherung bereitzustellen.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können auch Sach- und Personalkosten zur Durchführung des Krebsregistergesetzes erstattet werden.

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen oder sonstige Grundlagen:

Die Grundlagen sind das Hessische Krebsregistergesetz (KRG HE) sowie die Verordnung zum Hessischen Krebsregistergesetz (KRGV HE) i. V. m. § 65c SGB V und das Krebsfrüherkennungs- und registergesetz (KFRG) in der jeweils gültigen Fassung.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Klinische Krebsregistrierung und „§ 65 c Plattform“

Das KFRG verpflichtet die Bundesländer zum Aufbau von flächendeckenden klinischen Krebsregistern zur Verbesserung der onkologischen Versorgung. Das KRG HE sieht vor, dass in Hessen das landesweite klinische Krebsregister strukturell aus dem bestehenden epidemiologischen Register entwickelt wird. Das bestehende epidemiologische Krebsregister in Hessen wurde mit der Novellierung des KRG HE im Oktober 2014 zu einem kombinierten klinisch-epidemiologischen Register ausgebaut. Die Aufgabe des klinischen Krebsregisters in Hessen (HKR) ist insbesondere die personenbezogene Erfassung der Daten aller stationär und ambulant versorgten Patientinnen und Patienten über das Auftreten, die Behandlung und den Verlauf von bösartigen Neubildungen einschließlich ihrer Frühstadien sowie von gutartigen Tumoren des zentralen Nervensystems. Flächendeckend werden daher aus ganz Hessen alle diagnostizierten und behandelten Krebserkrankungen durch behandelnde Ärztinnen und Ärzte an die Vertrauensstelle (VS) bei der Landesärztekammer Hessen gemeldet und systematisch erfasst. Anschließend werden diese Daten pseudonymisiert an die Landesauswertungsstelle (LAS) beim Hessischen Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP) übermittelt und ausgewertet. Sie werden zur Verbesserung der onkologischen Versorgung an die Meldenden als aggregierte Daten zurückgeleitet. Zudem werden Gesundheitsberichte erstellt, Qualitätssicherung betrieben und Daten für die wissenschaftliche Nutzung bereitgestellt. Das HKR ist an der Netzwerkbildung im Hessischen Onkologiekonzept beteiligt und übernimmt die Evaluation der onkologischen Versorgung in Hessen. Förderungen zur Verbesserung der Datenqualität werden durchgeführt. Die Abrechnungsstelle (ARS) beim HLfGP rechnet mit den für die Krankenversorgung zuständigen Trägern die Fallpauschalen und die Meldevergütungen ab. Die Meldevergütungen werden an die Ärztinnen und Ärzte weitergereicht. Zur Abstimmung der Länderkrebsregister untereinander dient die durch Beschluss der Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesgesundheitsbehörden (AOLG) eingesetzte "§ 65c-Plattform“, für die eine von den Ländern anteilig zu finanzierende

Koordinierungsstelle eingerichtet wurde. Zusätzliche Aufgaben können vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) angetragen werden, bei denen die finanzielle Beteiligung des Landes notwendig ist.

Die Empfänger der Leistungen sind alle in Hessen tätigen Ärztinnen und Ärzte, welche die Leistungserbringer nach dem KRG HE darstellen. Die Finanzierung der Meldevergütungen erfolgt durch die für die Krankenversorgung zuständigen Träger. Die Betriebskosten des klinischen Krebsregisters an der Landesärztekammer Hessen (VS) und im Hessischen Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP) im Gesundheitswesen (LAS, ARS) werden zu 90 Prozent von den für die Krankenversorgung zuständigen Trägern über Fallpauschalen und zu 10 Prozent vom Land finanziert.

Die „§ 65 c Plattform“ wird als bundesweite Koordinierungsstelle nach dem Königsteiner Schlüssel von den Ländern finanziert.

B. Kinderkrebsregister

Krebserkrankungen bei Kindern werden von den Ärztinnen und Ärzten dem zentralen Deutschen Kinderkrebsregister in Mainz gemeldet, dort erfasst und ausgewertet.

Der Empfänger der Leistungen ist das Institut für Medizinische Biometrie, Epidemiologie und Informatik der Universitätsmedizin der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz.

C. Epidemiologische Krebsregistrierung

Das HKR führt als klinisch-epidemiologisches Register die Aufgaben der epidemiologischen Krebsregistrierung fort und beobachtet hessenweit das Krebsgeschehen über einen längeren Zeitraum hinweg, um die Krebsinzidenz, -prävalenz und -mortalität im Verlauf zu analysieren. Zu den epidemiologischen Kennzahlen werden Gesundheitsberichte erstellt. Mögliche Krankheitshäufungen kann es regional ermitteln und weitergehende epidemiologische Studien einleiten, falls die Notwendigkeit besteht.

Die Empfänger der Leistungen sind die Landesärztekammer Hessen sowie das Hessische Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP). Die Finanzierung erfolgt vollständig durch das Land.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.015.000	6.015.000	–
7	**Summe Erträge**	**6.015.000**	**6.015.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.606.000	4.580.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	100.000	2.120.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.706.000**	**6.700.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.691.000**	**-685.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.691.000**	**-685.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.691.000**	**-685.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.015.000	6.015.000	–
Ausgaben	8.706.000	6.700.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*8.706.000*	*6.700.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.691.000**	**-685.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Krebserstmeldungen auf Basis des Klinischen Krebsregisters (entfällt ab 2022)	Fälle	**Soll**	–	–	–	–	40.000
		Ist	–	–	–	–	34.609
Abgerechnete Krebserstmeldungen (Fallpauschale) - neu ab 2022	Fälle	**Soll**	46.000	46.000	44.000	44.000	–
		Ist	–	–	40.989	37.839	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erkenntnisgewinn über Krebserkrankungen und regionales Verhalten							
Sicherstellung der Erfassung und Aufbereitung aller gemeldeten Krebserkrankungen (epidemiologisches Krebsregister) in Hessen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	–
2.2 Effizienter Einsatz der Mittel							
Kosten pro erfasstem Fall (klinisches Krebsregister)	Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	151
Kosten pro abgerechneter Krebserstmeldung (Fallpauschale)	Euro	**Soll**	128,00	152,17	150,00	147,16	102,93
		Ist	–	–	5,00	143,16	–

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 009 Rettungswesen

PR-H 112 – Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Zweckbestimmung

Beitrag des Landes zur Sicherstellung der Gefahrenabwehr und Notfallversorgung zwecks Gewährleistung der flächendeckenden und kurzfristigen Versorgung der hessischen Bevölkerung mit entsprechenden notfallmedizinischen Leistungen.

Hessisches Rettungsdienstgesetz vom 16. Dezember 2010 (GVBl. I, S. 646) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Anteilige Erstattungen an Träger des Rettungsdienstes für Kosten bei Zentralen Leitstellen

B. Erstattung der Kosten für die fachspezifische Aus- und Fortbildung

Erstattung der Kosten der Leistungserbringer für die fachspezifische Aus- und Fortbildung des in der Berg- u. Wasserrettung eingesetzten Personals sowie Förderung der Voraushelfer durch Bezuschussung entsprechender Lehrgänge und des erforderlichen Ausbildungsmaterials sowie Förderung von Modellen/ Untersuchungen zur Weiterentwicklung und Qualitätssicherung im Rettungsdienst.

C. Einnahmen und Erstattung der Kosten der Luftrettung

Abrechnung der Rettungsflüge mit den entsprechenden Kostenträgern (vor allem Krankenkassen) sowie Beteiligung bei den Budgetverhandlungen.

D. Strukturüberprüfung, Bedarfsanalyse und Qualitätssicherung

Struktur- und Bedarfsanalyse für die ärztlich begleiteten Sekundärtransporte im Rettungsdienst (Luft- und Bodenrettung) und Primäreinsätze in der Luftrettung sowie Maßnahmen zur strukturellen Verbesserung der Qualität der Statistik des Rettungsdienstes.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	5.500.000	5.500.000	–
7	**Summe Erträge**	**5.500.000**	**5.500.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	767.500	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.100.000	8.100.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.867.500**	**8.100.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.367.500**	**-2.600.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.367.500**	**-2.600.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.367.500**	**-2.600.000**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Erstattungen für die Luftrettung	5.500.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.500.000	5.500.000	–
Ausgaben	8.487.500	8.100.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*8.487.500*	*8.100.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.987.500**	**-2.600.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	380.000	380.000	–	–	–
Summe	**380.000**	**380.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der zentralen Leitstellen in Hessen	Anzahl	**Soll**	25	25	25	25	25
		Ist	–	–	25	25	25
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Leistungsfähiges und qualitativ hochwertiges Rettungswesen in Hessen							
Einhaltung der gesetzlich vorgegebenen Hilfsfrist (10 Minuten)	Prozent	**Soll**	90	90	90	90	90
		Ist	–	–	86	85	–
2.2 Transparente landesweite Förderung							
Mittel pro Einwohner	Euro	**Soll**	0,35	0,35	0,35	0,35	0,35
		Ist	–	–	0,35	0,35	–

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 011 Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Erstattung von Kosten für Schwangerschaftsabbrüche und Sicherstellung eines ausreichenden Angebots von Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen in Hessen.

Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG) vom 27. Juli 1992 (BGBl. I S. 1398), in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Erstattung von Kosten nach dem SchKG

Das Land Hessen erstattet den gesetzlichen Krankenkassen, die in Vorlage gegenüber ärztlichem Personal und Krankenhäusern getreten sind, die ihnen durch das Schwangerschaftskonfliktgesetz entstehenden Kosten gemäß § 22 SchKG.

B. Maßnahmen zur Sicherstellung eines ausreichenden Angebots ambulanter und stationärer Einrichtungen zur Vornahme von Schwangerschaftsabbrüchen in Hessen gemäß § 13 Abs. 2 SchKG.

Förderung der Durchführung von Informationsmaßnahmen und Fortbildungen für medizinisches Personal (Ärztinnen und Ärzte).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.220.000	3.200.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.220.000**	**3.200.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.220.000**	**-3.200.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.220.000**	**-3.200.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.220.000**	**-3.200.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.220.000	3.200.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*3.220.000*	*3.200.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.220.000**	**-3.200.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
abgerechnete Erstattungsfälle	Anzahl	**Soll**	7.592	7.300	7.300	7.800	7.800
		Ist	–	–	5.887	6.771	5.956
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die entstehenden Kosten werden ordnungsgemäß und zeitnah erstattet							
Anteil der Erstattungsfälle im Verhältnis zur Gesamtzahl der hessischen Frauen zwischen 15 und unter 45 Jahren	Prozent	**Soll**	0,67	0,66	0,66	0,67	0,70
		Ist	–	–	0,54	0,47	0,54
2.2 Die Höhe der Erstattung ist angemessen							
Durchschnittlicher Erstattungsbetrag je Fall	Euro	**Soll**	445,00	430,00	425,00	411,00	415,00
		Ist	–	–	409,30	414,14	419,37
2.3 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	7,00	8,00	8,00	4,33	4,28
		Ist	–	–	6,66	5,93	7,76

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 019 Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen (Schulgeldfreiheit)

PR-H 312 – Berufliche Bildung

Zweckbestimmung

Erstattung von Kosten für die Ausbildung im Pflegebereich und in nicht akademischen Gesundheitsfachberufen, Erstattung von Mietkosten von Pflegeschulen, die nicht in Trägerschaft eines Krankenhauses stehen oder mit diesem verbunden sind sowie Förderung von Pflegeschulen im Rahmen des „DigitalPakt Schule“.

Ausbildung von Altenpflegerinnen und Altenpflegern nach dem Altenpflegegesetz des Bundes sowie nach dem Hessischen Altenpflegegesetz in der jeweils gültigen Fassung.

Gesetz zur Errichtung des Sondervermögens "Pflegeausbildungsfonds" vom 29. Oktober 2019 (GVBl. I S. 316) nach Maßgabe des Pflegeberufereformgesetzes (PflBRefG) in der jeweils gültigen Fassung sowie gemäß dem Gesetz zur Reform der Pflegeberufe (Pflegeberufereformgesetz - PflBRefG vom 17.Juli 2017 (BGBl. I S. 2581) in der jeweils gültigen Fassung.

Verordnung über die Finanzierung der beruflichen Ausbildung nach dem Pflegeberufegesetz sowie zur Durchführung statistischer Erhebungen (Pflegeberufe-Ausbildungsfinanzierungsverordnung - PflAFinV vom 2. Oktober 2018 (BGBl. I S. 1622).

Gesetz zur Finanzierung von Pflegeschulen (Pflegeschulenfinanzierungsgesetz) vom 25. Juni 2020 (GVBl. I S. 439) in der jeweils gültigen Fassung.

Hessischen Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst vom 28. September 2007 (GVBl I S. 654) zuletzt geändert durch Gesetz vom 06. Mai. 2020 (GVBl. I S. 310) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Erstattung von Schulkosten der staatlich anerkannten Altenpflegehilfeschulen für die Ausbildung nach dem Hessischen Altenpflegehilfegesetz, Erstattung der Kosten für ausbildungsrelevante zusätzliche Sprachförderung für Auszubildende in den Pflegeberufen mit berufsbezogenem Sprachförderbedarf sowie eine befristete Anschubfinanzierung als Zuschuss für die Anpassungslehrgänge oder Kenntnisprüfungen für die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse nach dem Pflegeberufegesetz

Altenpflegehelferinnen und Altenpflegehelfer werden von den Kosten der theoretischen Berufsausbildung an staatlich anerkannten Altenpflegeschulen freigestellt. Den staatlich anerkannten Altenpflegehilfeschulen sind gem. § 18 Hessisches Altenpflegegesetz die angemessenen Kosten für die theoretische Ausbildung zu erstatten, sofern ein regionaler Bedarf nach § 19 in Verbindung mit § 16 Abs. 2 der Hess. Altenpflegehilfe-Ausbildungsverordnung vom 06. Dezember 2007 (GVBl. S. 882), zuletzt geändert durch Art. 2 der Verordnung vom 20. Februar 2023 (GVBl. S. 62,70) festgestellt wurde.

Förderung von Modellen nach § 4 Abs. 7 HAltPflG und Erstattung von im Rahmen dieser Modelle anfallenden Kosten innerhalb und außerhalb von Umschulungs- und Fortbildungsmaßnahmen. Erstattung der Kosten für ausbildungsrelevante zusätzliche Sprachförderung für Auszubildende in den Pflegeberufen mit berufsbezogenem Sprachförderbedarf.

Zur Stärkung von Anpassungslehrgängen und Kenntnisprüfungen für die Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse werden Pflegeschulen und Betriebe finanziell unterstützt, diese Lehrgänge nach dem PflBG zu entwickeln und umzusetzen sowie für Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Selbstkostenbeitrag zu reduzieren. Es handelt sich um ein befristetes Programm zur Unterstützung der Pilotierung.

B. Zuführung in das Sondervermögen "Pflegeausbildungsfonds" sowie Förderung von Maßnahmen aus Bundesmitteln gemäß § 54 PflBG

Ausbildung von Pflegefachfrauen und -männern (Nachfolgeregelung zum Altenpflegegesetz und zum Krankenpflegegesetz des Bundes). Das Land hat auf Basis gesetzlicher Vorgaben ab dem Jahr 2020 ein Sondervermögen nach § 26 Abs. 1 Nr. 2 LHO zur Finanzierung eines Ausgleichsfonds nach Maßgabe des Pflegeberufereformgesetzes (PflBRefG) errichtet. Veranschlagt wird hier der Anteil des Landes als Zuführung in das Sondervermögen. Dieses Sondervermögen wird als Anlage im Haushaltsplan des Einzelplan 12 ausgewiesen. Das Sondervermögen wird auf Landesebene organisiert und verwaltet.

Mit dem Ziel, bundesweit eine wohnortnahe qualitätsgesicherte Ausbildung sicherzustellen, eine ausreichende Zahl qualifizierter Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner auszubilden, Nachteile im Wettbewerb zwischen ausbildenden und nicht ausbildenden Einrichtungen zu vermeiden, die Ausbildung in kleineren und mittleren Einrichtungen zu stärken und wirtschaftliche Ausbildungsstrukturen zu gewährleisten, werden die Kosten durch Ausgleichsfonds nach Maßgabe von § 26 Absatz 2 bis § 36 des PflBRefG finanziert.

An der Finanzierung der Ausgleichsfonds nehmen teil: Krankenhäuser, stationäre und ambulante Pflegeeinrichtungen, das jeweilige Land, die soziale Pflegeversicherung und die private Pflege-Pflichtversicherung.

Die zuständige Stelle im Land ermittelt den erforderlichen Finanzierungsbedarf und erhebt Umlagebeiträge bei den Einrichtungen. Sie verwaltet die eingehenden Beträge (einschließlich der Beträge aus Landesmitteln) als Sondervermögen und zahlt Ausgleichszuweisungen an die Träger der praktischen Ausbildung und die Pflegeschulen aus.

Des Weiteren wird das Land ermächtigt, aufgrund der Verwaltungsvereinbarung zur finanziellen Unterstützung des Aufbaus von Kooperationsbeziehungen in der Pflegeausbildung gemäß § 54 PflBG Bundesmittel zu vereinnahmen und im Rahmen einer Projektförderung zu gewähren.

C. Erstattung von Mietkosten in Höhe der angemessenen ortsüblichen Miete sowie der Absetzung für Abnutzungen (kurz: Afa) in maximaler Höhe der ortsüblichen Miete an Pflegeschulen, die nicht in Trägerschaft eines Krankenhauses oder mit diesem verbunden sind gem. § 2 Pflegeschulenfinanzierungsgesetz

D. Übernahme der pauschalierten Teilnehmergebühren für die Ausbildung in den nicht akademischen Gesundheitsberufen, soweit diese nicht durch bestehende Finanzierungsregelungen nach § 17a KHG oder einer anderen bundes- oder landesrechtlichen Finanzierung gedeckt sind

Hierunter fallen beispielsweise die Ausbildungen zur Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Orthoptik, Podologie, Pharmazeutisch- Technische Assistenz, Diätassistenz, Medizinisch-Technische Assistenz, Medizinische Bademeister/- innen und Masseure/-innen.

E. „Digitalpakt Schule“ im Bereich der Pflegeschulen

Der Bund gewährt den Ländern auf Grundlage von Artikel 104c des Grundgesetzes Finanzhilfen für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur. Der Bund unterstützt damit Länder und Kommunen bei ihren Investitionen in die Ausstattung mit IT-Systemen und in die Vernetzung von Schulen, einschließlich der Pflegeschulen. Die Einzelheiten zur Durchführung des "DigitalPakt Schule" regelt eine Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern. Auf Landesebene wird der "DigitalPakt Schule" mittels des Gesetzes zur Förderung der digitalen kommunalen Infrastruktur an hessischen Schulen (Hessisches Digitalpakt-Schule-Gesetz (HDigSchulG) vom 25. September 2019 (GVBl. I S. 267) sowie der Förderrichtlinie vom 20. Mai 2020, StAnz Nr. 24, S. 610 ff in der jeweils gültigen Fassung umgesetzt. In 2025 erfolgt für noch nicht abgeschlossene Maßnahmen die Schlussabrechnung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	420.600	850.000	–
7	**Summe Erträge**	**420.600**	**850.000**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	65.972.500	74.969.600	–
14	**Summe Aufwendungen**	**65.972.500**	**74.969.600**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-65.551.900**	**-74.119.600**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-65.551.900**	**-74.119.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-65.551.900**	**-74.119.600**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Zu Nr. 6a: Zuweisungen aus Kapitel 17 03 (Digitalpakt-Schule).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	420.600	850.000	–
Ausgaben	63.332.700	72.541.900	–
davon Abfinanzierung	*8.110.200*	*5.232.300*	–
davon Neubewilligung	*55.222.500*	*67.309.600*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-62.912.100**	**-71.691.900**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	10.750.000	8.450.000	2.250.000	50.000	–
Summe	**10.750.000**	**8.450.000**	**2.250.000**	**50.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Pflegeschulen (Pflegeberufe) Leistung B	Anzahl	**Soll**	102	104	102	112	125
		Ist	–	–	102	101	101
geförderte Träger (Gesundheitsfachberufe) Leistung D	Anzahl	**Soll**	24	24	22	19	41
		Ist	–	–	22	19	20
geförderte Altenpflegehilfeschulen neu ab 2025	Anzahl	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ausbildung von Altenpflegekräften auf hohem Niveau sicherstellen und in ausreichendem Umfang ausbilden							
Bestand Altenpflegeschüler(-innen) Schulgeld finanziert vom Land zum 01.10. des entsprechenden Bezugsjahres	Personen	**Soll**	–	50	150	1.000	1.000
		Ist	–	–	2	283	1.336
Bestand Altenpflegehilfeschüler (-innen) Schulgeld finanziert vom Land zum 01.10. des entsprechenden Bezugsjahres	Personen	**Soll**	1.430	1.430	1.230	1.230	1.230
		Ist	–	–	1.272	1.235	1.109
2.2 Ausbildung von Fachkräften der Gesundheitsberufe auf hohem Niveau sicherstellen und in ausreichendem Umfang ausbilden							
Anzahl der geförderten Schülerinnen und Schüler	Personen	**Soll**	2.500	1.700	1.600	1.350	650
		Ist	–	–	2.000	1.571	1.571
2.3 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	2,00	2,00	2,00	2,00	0,50
		Ist	–	–	0,47	0,65	–

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 021 Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Zuschuss des Landes für den Betrieb einer gemeinsamen zentralen Adoptionsvermittlungsstelle (GZA) für Rheinland-Pfalz und Hessen.

Adoptionsvermittlungsgesetz vom 21. Juni 2021 (BGBl. I S. 2010), in der jeweils geltenden Fassung.

Staatsvertrag Hessen / Rheinland-Pfalz vom 17. Dezember 2002 (StAnz. S. 816).

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Betrieb einer gemeinsamen zentralen Adoptionsvermittlungsstelle (GZA) für Rheinland-Pfalz und Hessen

Seit dem 1. Januar 2002 sind die Länder nach dem Adoptionsvermittlungsgesetz verpflichtet, eine zentrale Adoptionsstelle einzurichten. Durch Staatsvertrag vom 17. Dezember 2002 wurde eine gemeinsame Zentrale Adoptionsvermittlungsstelle (GZA) für Rheinland-Pfalz und Hessen mit Sitz in Mainz errichtet. Durch das Land Hessen sind dabei 60 Prozent der durch den laufenden Betrieb und die Tätigkeit der gemeinsamen Stelle entstehenden Gesamtkosten zu erstatten.

Die GZA entwickelt Empfehlungen für die Arbeit der Adoptionsvermittlungsstellen und für die adoptionsbezogenen Aufgaben der Jugendämter. Sie führt Fortbildungsveranstaltungen für Fachkräfte der Adoptionsvermittlungsstellen, der Auslandsvermittlungsstellen und der freien Träger durch. Ihr obliegt die Informations- und Öffentlichkeitsarbeit einschließlich der Durchführung von Seminaren für Adoptionsbewerberinnen und Adoptionsbewerber im Hinblick auf Auslandsadoptionen. Sie ist zuständig für die Anerkennung und Aufsicht über Auslandsvermittlungsstellen in ihrem Zuständigkeitsbereich.

Es ist nach dem Adoptionsvermittlungsgesetz in der jeweils gültigen Fassung und dem Staatsvertrag vom 17. Dezember 2002 eine gemeinsame zentrale Adoptionsvermittlungsstelle (GZA) für Rheinland-Pfalz und Hessen mit Sitz in Mainz zu betreiben.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	365.000	365.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**365.000**	**365.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-365.000**	**-365.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-365.000**	**-365.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-365.000**	**-365.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	365.000	365.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*365.000*	*365.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-365.000**	**-365.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
finanzierte Einrichtungen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung einer qualifizierten Adoptionsvermittlung in Rheinland-Pfalz und Hessen							
Beratung und Unterstützung bei internationalen Adoptionsvermittlungsverfahren (bearbeitete Vorgänge)	Anzahl	**Soll**	400	300	300	300	320
		Ist	–	–	417	441	365
Anfertigen von Stellungnahmen für Gerichte	Anzahl	**Soll**	50	50	50	50	75
		Ist	–	–	40	44	43
Öffentlichkeitsarbeit - Bearbeiten von Anfragen	Anfragen	**Soll**	1.400	1.300	1.300	1.300	1.500
		Ist	–	–	1.467	1.303	1.285
2.2 Nutzung von Synergieeffekten durch gemeinsamen Betrieb der GZA mit Rheinland-Pfalz							
Kostenanteil Hessen an den Betriebskosten der GZA	Prozent	**Soll**	60	60	60	60	60
		Ist	–	–	60	60	60

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 023 Familienplanung, Sexualberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Förderung von Personal- und Sachkosten der Schwangeren- und Schwangerschafts-konfliktberatungsstellen gemäß dem Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG).

Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG) vom 27. Juli 1992 (BGBl. I S. 1398), in der jeweils gültigen Fassung.

Hessisches Ausführungsgesetz zum Schwangerschaftskonfliktgesetz (HAGSchKG) vom 14. Dezember 2006 (GVBl. I 2006, 664), in der jeweils gültigen Fassung.

Verwaltungsvorschriften zur Anerkennung und Förderung von Beratungsstellen nach § 4 Abs. 3 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes (SchKG) und dem Hessischen Ausführungsgesetz zum Schwangerschaftskonfliktgesetz (HAGSchKG) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Personal- und Sachkosten der Schwangeren- und Schwangerschaftskonflikt-beratungsstellen gemäß den §§ 2 und 5 Schwangerschaftskonfliktgesetz (SchKG)

Die Länder haben für ein definiertes Mindestangebot an Beratungsstellen für Sexualaufklärung, Familienplanung (§ 2 SchKG) und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 5 SchKG) Sorge zu tragen. Zur Sicherung eines ausreichenden Angebotes nach § 4 Abs. 3 SchKG haben die erforderlichen Beratungsstellen nach §§ 2 und 5 SchKG Anspruch auf eine angemessene öffentliche Förderung der Personal- und Sachkosten. Nach der hierzu ergangenen Rechtsprechung sind mindestens 80 v.H. der notwendigen Personal- und Sachkosten für die erforderlichen Beratungsstellen zu zahlen.

Weiterhin erhält das in Hessen nach § 8 SchKG anerkannte ärztliche Personal eine angemessene Vergütung seiner Beratungsleistung nach § 5 SchKG.

Gemäß § 2 Hessisches Ausführungsgesetz zum Schwangerschaftskonfliktgesetz (HAGSchKG) wird je 40.000 Einwohner eine Beratungsfachkraft oder Arzt/ Ärztin anerkannt. Die Auswahlentscheidung erfolgt für einen Zeitraum von drei Jahren (Auswahlperiode). Für den Versorgungsschlüssel ist der letzte vor dem 1. September des Jahres vor Beginn einer Auswahlperiode durch das Statistische Landesamt veröffentlichte Bevölkerungsstand maßgeblich (§ 3 Abs. 2 HAGSchKG).

Bei neu anerkannten Beratungsstellen kann eine einmalige Anschubfinanzierung (z.B. Erstausstattung) gewährt werden.

Außerdem besteht die Möglichkeit, mit der Thematik in Zusammenhang stehende Projekte (z.B. Projekt Moses, Babyklappen, Kosten im Zusammenhang mit den Mitteln der Bundesstiftung Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens", Einführungsfortbildung zur Schwangerschaftskonfliktberatung (Grundkurs) für Ärztinnen und Ärzte) sowie Hilfsangebote und Erstattungen im Rahmen der vertraulichen Geburt zu fördern bzw. vorzunehmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	12.972.000	12.225.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**12.972.000**	**12.225.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.972.000**	**-12.225.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.972.000**	**-12.225.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.972.000**	**-12.225.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	12.972.000	12.225.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*12.972.000*	*12.225.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.972.000**	**-12.225.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungspersonalstellen	Anzahl	**Soll**	160,06	157,03	157,03	156,52	156,52
		Ist	–	–	157,38	157,38	157,00
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung eines flächendeckenden und qualitativ hochwertigen Beratungsangebots							
Sicherstellung des gesetzlich vorgeschriebenen Beratungsschlüssel nach § 4 (1) SchKG: 1 Beratungspersonalstelle je 40.000 Einwohner	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Eine angemessene Finanzierung der Beratungsstellen ist sicherzustellen							
1. Kosten je Beratungsvollzeitstelle bei freien Trägern	Euro	**Soll**	91.799	85.090	83.433	83.445	78.587
		Ist	–	–	83.538	81.757	78.655
2. Kosten je Beratungsfall bei kommunalen Trägern und Ärzten	Euro	**Soll**	75,00	75,00	75,00	59,50	59,50
		Ist	–	–	75,00	75,00	59,90

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 024 Erstattungen für das Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Erstattungen für das Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz.

§16 e des Gesetzes zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. August 2013 (BGBl. I S. 3498, 3991), in der jeweils gültigen Fassung.

Verwaltungsabkommen zwischen Rheinland-Pfalz und Hessen vom 12. April / 23. Mai 2000.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

Kostenerstattung des Landes Hessen an das GIZ

Information und Beratung bei Vergiftungen werden an 365 Tagen / 24 Stunden durch die Giftinformationszentrale den hessischen Bürgerinnen und Bürgern sowie den Fachkräften des Gesundheitswesens jederzeit abrufbar zur Verfügung gestellt und unterstützen damit eine schnelle und zielgerichtete Behandlung von Vergiftungsfällen. Darüber hinaus werden auftretende toxikologische Fragestellungen bewertet und zielgerichtete Beratungen vorgenommen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	580.000	557.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**580.000**	**557.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-580.000**	**-557.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-580.000**	**-557.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-580.000**	**-557.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	580.000	557.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*580.000*	*557.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-580.000**	**-557.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen	Stück	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung einer kompetenten Giftberatung für die Bürgerinnen und Bürger des Landes Hessen							
Beratungsfälle für Hessen	Fälle	**Soll**	16.300	16.300	16.300	16.100	15.900
		Ist	–	–	15.900	16.025	16.459
2.2 Effiziente Bereitstellung der Leistungen							
Kosten pro Beratung für hessischen Bürger	Euro	**Soll**	35,58	34,17	32,82	31,83	31,13
		Ist	–	–	34,78	34,51	30,00

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 025 Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren.

gemäß dem Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionsgefahren beim Menschen (Infektionsschutzgesetz -IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045) in der jeweils gültigen Fassung sowie gemäß dem Gesetz zur Durchführung der Internationalen Gesundheitsvorschriften (2005) vom 21. März 2013 (BGBl. I S. 566) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Aus den Mitteln können auch Sach- und Personalkosten erstattet werden.

2. Im Falle einer Pandemie können die erforderlichen Kosten zur Impfung und medikamentösen Versorgung der Bevölkerung aus diesem Produkt finanziert und entsprechende Verträge abgeschlossen werden. Erstattungen der Kostenträger (Krankenkassen sowie Beihilfe aus dem Einzelplan 17) werden bei diesem Produkt vereinnahmt.

3. Informations- und Werbematerial sowie Impfstoffe/Impfzubehör, persönliche Schutzausrüstungen, Maßnahmen zum Erregernachweis usw. können gem. § 63 Abs. 3 LHO unentgeltlich abgegeben werden. § 63 Abs. 5 LHO gilt entsprechend.

4. Für Maßnahmen dürfen Aufwendungen auch aus anderen Produkten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

5. Die Aufwendungen der Leistung F sind bis zu einem Betrag von 1 Mio. Euro deckungsfähig zu Gunsten des Produkts 042 (Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst) im Kapitel 12 05.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Abwehr von Infektionsgefahren

Unterstützung der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender (insbesondere Gesundheitsämter, Feuerwehren und Rettungsdienste) sowie die Beschaffung von Schutzkleidung und Früherkennungs- und Diagnoseermittlungen.

Hiermit werden die Empfänger in die Lage versetzt, bei Auftreten größerer Infektionsgeschehen adäquat und fachlich fundiert zu reagieren. Außerdem werden von den Gesundheitsämtern Impflücken geschlossen. Die Beschaffung der Impfstoffe erfolgt zentral durch das Land. Hierzu zählen auch Maßnahmen der Impfstrategie.

Zudem werden Maßnahmen zur Erhöhung der Impfraten unterstützt. Dies beinhaltet auch Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit bzgl. Impfen (z.B. Internetauftritte, Plakate, Postwurfsendungen).

B. Kompetenzzentrum für Hochpathogene Infektionserreger

In diesem Netzwerk haben sich verschiedene hessische Institutionen zusammengeschlossen, um die nach IfSG zuständigen Behörden fachlich zu beraten und bei den notwendigen Schutzmaßnahmen im Umgang mit hochpathogenen lebensbedrohlich Erkrankten zu unterstützen. Mit diesem Netzwerk ist sichergestellt, dass das Land Hessen an 365 Tagen/ 24 Stunden über Einrichtungen, die für ein Management im Umgang eines hochpathogenen lebensbedrohlich Erkrankten notwendig sind, verfügt

und damit die fachliche Beratungskompetenz, Transportmöglichkeit, stationäre Isoliereinheit und BSL4-Labor sichergestellt sind.

C. Gesundheitsvorsorge z.B. zur Verhinderung von Infektionen oder zur Bekämpfung von Pandemien und Epidemien

Hierfür sind im Bedarfsfall umfangreiche Vorkehrungen wie die Beschaffung, Zubereitung und Vorhaltung von Arzneimitteln sowie personelle und sächliche Vorsorge- und Schutzmaßnahmen zu treffen. Hierunter fallen auch Veröffentlichungen einschl. deren Vorbereitung zur Information der Bevölkerung, die unentgeltlich abgegeben werden können (Internetauftritte, Plakate, Postwurfsendungen) sowie Untersuchungen, die vorzunehmen sind.

D. MRE-Bekämpfung

Zur Verbesserung der Bekämpfung multiresistenter Keime erfolgt die Förderung Außenstehender. Darüber hinaus werden Aus-/Weiterbildungsmaßnahmen sowie Maßnahmen der Qualitätssicherung und Maßnahmen zur Ermittlung von Zusammenhängen bei der Verbreitung von Keimen gefördert.

Um zu erreichen, dass die Bildung von Netzwerken, die zum Ziel haben, Standards hinsichtlich allgemeiner und spezieller Hygienemaßnahmen bezüglich multiresistenter Keime zu erarbeiten und die Umsetzung dieser zu forcieren, ausgeweitet wird, erfolgt eine Unterstützung durch das Land.

E. Beteiligung des Landes Hessen an den Kosten der „Geschäftsstelle nationale Lenkungsgruppe Impfen (NaLi)"

F. Umsetzung der Internationalen Gesundheitsvorschriften

G. unbelegt.

H. unbelegt.

I. Beteiligung an der TBC Absonderungseinrichtung Obermain (Bayern)

Neben der Beteiligung an der TBC Absonderungseinrichtung Obermain und Übernahme der durch eine Behandlung bzw. Unterbringung entstehenden Kosten können Maßnahmen zur Reduzierung der Einweisungszahlen nach Obermain (zur Steigerung der Compliance) ergriffen werden.

J. Testungen zur Bekämpfung der Covid 19-Pandemie

Entfällt ab 2025.

K. Impfkampagnen zur Bekämpfung der Covid 19-Pandemie

Entfällt ab 2025.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.050.000	6.050.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	250.000	250.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	745.000	545.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**10.045.000**	**6.845.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-10.045.000**	**-6.845.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.045.000**	**-6.845.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.045.000**	**-6.845.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.045.000	3.845.000	–
davon Abfinanzierung	*1.500.000*	*3.000.000*	–
davon Neubewilligung	*2.545.000*	*845.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.045.000**	**-3.845.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	7.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	3.000.000
Summe	**7.500.000**	**1.500.000**	**1.500.000**	**1.500.000**	**3.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmenpaket zum Gesundheitsschutz der Einwohner in Hessen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung des Gesundheitsschutzes in Hessen							
Gesamtausgaben	Euro	**Soll**	4.045.000	3.845.000	33.845.000	3.965.000	14.850.000
		Ist	–	–	29.883.648	406.569.438	642.253.918
2.2 Sicherstellung der Versorgung der Einwohner in Hessen							
Kosten pro Einwohner	Euro	**Soll**	0,63	0,61	5,38	0,63	2,05
		Ist	–	–	4,65	63,63	102,04

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 026 Beschäftigte Gesundheit

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Entschädigungsleistungen nach dem Infektionsschutzgesetz.

Gesetz zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionsgefahren beim Menschen (Infektionsschutzgesetz IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Entschädigungsleistungen an Personen, die nach dem Infektionsschutzgesetz ihren Beruf vorübergehend nicht oder dauerhaft nicht mehr ausüben dürfen

Es handelt sich vorwiegend um Personal von lebensmittelverarbeitenden Betrieben, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes ein befristetes Tätigkeitsverbot erhalten haben. Hierfür werden sie finanziell entschädigt.

B. Entschädigungsleistungen aufgrund der Covid 19-Pandemie nach §§ 56 ff IfSG

Erstattungen aufgrund der Covid 19-Pandemie. Darüber hinaus werden Kosten der Software ifsg-online erstattet, die der Abwicklung der Entschädigungsleistungen dient.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.545.000	20.045.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**4.545.000**	**20.045.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.545.000**	**-20.045.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.545.000**	**-20.045.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.545.000**	**-20.045.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.545.000	20.045.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*4.545.000*	*20.045.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.545.000**	**-20.045.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Mit Tätigkeitsverbot belegte Arbeitnehmer	Stück	**Soll**	15	15	15	50.000	15
		Ist	–	–	50.709	89.063	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erstattungen an Personen im Lebensmittelbereich							
Durchschnittlicher Betrag pro Person	Euro	**Soll**	1.000,00	1.400,00	2.400,00	2.400,00	1.400,00
		Ist	–	–	404,08	917,16	1.400,00
2.2 Geringe Verwaltungskosten							
Kosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	1,75	1,75	1,75	1,75	1,75
		Ist	–	–	0,01	4,59	1,75

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 027 Arzneimitteluntersuchungen und Substitutionsregister

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Erstattungen für Arzneimitteluntersuchungen und dem Substitutionsregister.

§ 65 des Gesetzes über den Verkehr mit Arzneimitteln (Arzneimittelgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Dezember 2005 (BGBl. I S. 3394), in der jeweils gültigen Fassung und Drittes Abkommen zur Änderung des Abkommens über die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Arzneimitteluntersuchung vom 27. Juli 2005, in der jeweils gültigen Fassung.

§ 5b Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung vom 20. Januar 1998 (BGBl. I S. 74, 80), in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Mindererträge verringern nicht die Aufwandsermächtigung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Arzneimitteluntersuchungen

Nach Arzneimittelgesetz ist das Land Hessen verpflichtet, von den zur Arzneimittelherstellung verwendeten Wirkstoffen und dann in Verkehr gebrachten Arzneimitteln Proben zu nehmen und diese zu untersuchen. Damit wird ein wichtiger Beitrag zur Arzneimittelsicherheit geleistet. Diese Aufgabe wird für das Land durch das Institut für pharmazeutische und angewandte Analytik - InphA GmbH in Bremen wahrgenommen. Die Kosten werden zum großen Teil durch die pharmazeutischen Unternehmen erstattet.

B. Förderung des Substitutionsregisters

Beteiligung des Landes Hessen für ein Register das im Auftrag der Länder beim Bundesinstitut für Arzneimittel- und Medizinprodukte zur zentralen Erfassung der Substitutionsbehandlungen von Drogenabhängigen (Substitutionsregister) eingerichtet wurde. Hier wird die Anzahl der Substituierten abgeglichen, um Mehrfach-Verschreibungen zu verhindern.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	304.300	304.300	–
7	**Summe Erträge**	**304.300**	**304.300**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.070.100	920.100	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.070.100**	**920.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-765.800**	**-615.800**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-765.800**	**-615.800**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-765.800**	**-615.800**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	304.300	304.300	–
Ausgaben	1.070.100	920.100	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.070.100*	*920.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-765.800**	**-615.800**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen:	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherheit der Verbraucher im Verkehr mit Arzneimittel							
Auffällige Befunde im Verhältnis zu den untersuchten Proben in Hessen	Prozent	**Soll**	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
		Ist	–	–	8,95	6,42	6,90
2.2 Wirksamer Mitteleinsatz							
Hess. Beitrag im Verhältnis zu den durchgeführten Tests für Hessen	Euro	**Soll**	410,00	280,00	280,00	250,00	250,00
		Ist	–	–	280,56	301,04	332,00

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 028 Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Erstattungen für Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe sowie Aufbau und Betrieb des elektronischen Gesundheitsberuferegisters.

Artikel 11 des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung des Instituts für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen vom 14. Oktober 1970 (GVBl. I 1971 S. 22, 214), in der jeweils geltenden Fassung.

§ 4 Approbationsordnung für Apotheker vom 19. Juli 1989 (BGBl. I S. 1489), in der jeweils geltenden Fassung, Aus- und Fortbildungen im Rahmen des öffentlichen Gesundheitsdienstes.

Sozialgesetzbuch V (SGB) - Gesetzliche Krankenversicherung - vom 20.12.1988 (BGBl. I S. 2477), in der jeweils geltenden Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung der Durchführung der Prüfungen der Heilberufe

Für eine ordnungsgemäße und einheitliche bundesweite Durchführung der Prüfungen der Heilberufe (Ärzte, Zahnärzte, Apotheker, Psychotherapeuten, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichen Psychotherapeuten) werden vom Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) in Mainz die entsprechenden Prüfungsunterlagen erarbeitet. Die Bundesländer sind an der Finanzierung beteiligt.

B. Förderung von Berufsbegleitenden Unterrichtsveranstaltungen der Pharmaziepraktikantinnen und Pharmaziepraktikanten

Das Land Hessen beteiligt sich an berufsbegleitenden Unterrichtsveranstaltungen der Pharmaziepraktikantinnen und Pharmaziepraktikanten. Die Pharmaziepraktikanten/innen sind verpflichtet an berufsbegleitenden Unterrichtsveranstaltungen teilzunehmen. Diese von der Apothekerkammer angebotenen Veranstaltungen werden finanziell unterstützt. Beteiligung an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen für ärztliche Fachberufe und an Dienstversammlungen der Gesundheitsämter, der Schulärzte und Sprachheilbeauftragten sowie der ehrenamtlichen Pharmazieräte.

C. Förderung von Aufbau und Betrieb des elektronischen Gesundheitsberuferegisters (EGBR)

Aufbau und Betrieb des elektronischen Gesundheitsberuferegisters (EGBR) nach § 340 Absatz 1 in der jeweils aktuellen Fassung. Dies erfolgt durch einen länderübergreifenden Staatsvertrag, nach welchem das Land Nordrhein-Westfalen als gemeinsame Stelle der Bundesländer ein EGBR errichtet hat, das für die Ausgabe elektronischer Heilberufs- und Berufsausweise zuständig ist.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.500	6.500	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	950.000	1.150.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**956.500**	**1.156.500**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-956.500**	**-1.156.500**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-956.500**	**-1.156.500**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-956.500**	**-1.156.500**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	956.500	1.156.500	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*956.500*	*1.156.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-956.500**	**-1.156.500**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung einheitlicher Prüfungen in Hessen							
Anzahl hessischer Prüflinge	Personen	**Soll**	3.900	3.500	3.500	3.707	3.707
		Ist	–	–	3.833	3.742	3.030
2.2 Geringe Kosten pro Prüfung							
Kosten pro Prüfling in Hessen	Euro	**Soll**	264,00	264,00	189,76	264,00	189,76
		Ist	–	–	295,00	261,00	261,00

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 030 Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Beteiligung am Betrieb der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen.

Finanzielle Beteiligung nach § 7 Abs. 2 des Abkommens über die Errichtung und Finanzierung der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen zwischen den Ländern Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz, Thüringen, Sachsen und Berlin sowie den Freien und Hansestädten Bremen, Hamburg, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern (Gesetz zu dem Abkommen vom 11. Juni 1971 (GVBl. I S. 141)).

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Finanzielle Beteiligung am Betrieb der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen

Die Akademie für öffentliches Gesundheitswesen bietet für die am Abkommen beteiligten Länder qualifizierte Aus- und Weiterbildung. Vielfältige Fortbildungen zu den wichtigsten Handlungsfeldern öffentlicher Gesundheit werden angeboten - insbesondere: Epidemiologie, Gesundheitsberichterstattung, Gesundheitsförderung und Prävention sowie Gesundheitshilfen, Hygiene und Infektionsschutz, Kinder- und Jugendgesundheit, Lebensmittelüberwachung, Medizinisches Begutachtungswesen, Arzneimittelüberwachung und Apothekenaufsicht, Sozialpsychiatrie, Techniken zu Kommunikation und Management, Zahngesundheit. Die Bildungsmöglichkeiten an der Akademie sind die Grundlage für die Weiterbildung zum Facharzt für öffentliches Gesundheitswesen bzw. die Ausbildung zum Gesundheitsaufseher.

Die Landesmittel sind für die hessischen Teilnehmenden an den Qualifizierungsangeboten der Akademie bestimmt und richten sich je zur Hälfte an der Anzahl der Einwohnerinnen und Einwohner des Landes Hessen und an der Zahl der aus Hessen kommenden Teilnehmenden aus.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	440.000	440.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**440.000**	**440.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-440.000**	**-440.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-440.000**	**-440.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-440.000**	**-440.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	440.000	440.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*440.000*	*440.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-440.000**	**-440.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualifizierung von Berufsgruppen im hessischen öffentlichen Gesundheitsdienst durch die Akademie							
Hessische Teilnehmer	Anzahl	**Soll**	600	600	600	600	600
		Ist	–	–	683	558	462
2.2 Wirksamer Einsatz der Mittel							
Kosten pro hessischem Teilnehmer	Euro	**Soll**	733,33	733,33	733,33	733,33	733,33
		Ist	–	–	547,00	582,00	897,50

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 038 Prävention und Hilfen für Glücksspielsucht

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Umsetzung des Hessischen Glückspielgesetzes.

Hessische Glückspielgesetz vom 17. Juni 2021 (GVBl. S. 302) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Mindererträge verringern nicht die Aufwandsermächtigung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen e.V. (HLS)

Förderung der HLS als hessische Koordinierungsstelle zur fachlichen Begleitung der Fachkräfte vor Ort, Organisation und Dokumentation der Prävention und Beratungspraxis in Absprache mit dem Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege sowie Beratung des Landes über geeignete Maßnahmen zur Glücksspielsuchtprävention, insbesondere über die Gestaltung der Werbung für die unterschiedlichen Glücksspielangebote sowie für die Beurteilung der Sozialkonzepte der Veranstalter und der Gestaltung der Vertriebswege.

Gefördert wird auch das Betreiben von Schwerpunktberatungsstellen, die ein spezielles Präventions- und Beratungsangebot gegen das pathologische Glücksspiel im ambulanten Bereich anbieten. Die Mittel werden der HLS zur Weiterbewilligung an die Schwerpunktberatungsstellen zur Verfügung gestellt.

B. Förderung von Projekten zur Erforschung der Glücksspielsucht, Modellprojekte und der Aufbau von Selbsthilfestrukturen für pathologisch Glücksspielende

Das Hessische Glücksspielgesetz sieht u.a. vor, dass das Land Hessen einen angemessenen Anteil der Spieleinsätze für ein flächendeckendes Netz von Beratungsstellen zur Glücksspielsuchtprävention und für Projekte zur Erforschung der Glücksspielsucht zur Verfügung stellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.000.000	1.000.000	–
7	**Summe Erträge**	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.000.000	1.000.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 6a:
Es werden Mittel für Glücksspielsuchtprävention und -forschung aus dem Epl. 03 – HMdI vereinnahmt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.000.000	1.000.000	–
Ausgaben	1.000.000	1.000.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.000.000*	*1.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	2	2	2	3	3
		Ist	–	–	2	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aufbau und Erhalt eines leistungsfähigen und qualitativ hochwerten Präventions- und Beratungssystem für Glücksspielsucht							
erreichte Personen in Beratungsstellen	Personen	**Soll**	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
		Ist	–	–	1.050	1.061	1.275
Fachberatungsstellen für Glücksspielsucht	Anzahl	**Soll**	15	15	15	15	15
		Ist	–	–	15	15	15
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
durchschnittlich eingesetzte Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,80	2,43	2,43	1,60	1,60
		Ist	–	–	0,80	2,38	1,60

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 042 Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Umsetzung des Pakts für den Öffentlichen Gesundheitsdienst.

Umsetzung des zwischen der Bundesregierung und den Bundesländern geschlossenen Pakts für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) vom 29.09.2020 in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Für Maßnahmen dürfen Aufwendungen auch aus Kapitel 14 31 Produkt 006 geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

2. Aufwendungen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen aus Kapitel 12 05 Produkt 042 können in andere Bereiche des Landeshaushaltes mit Zustimmung des Ministers der Finanzen umgesetzt werden, wenn es für die Umsetzung des ÖGD-Pakts erforderlich ist.

3. Aus der Haushaltsermächtigung können auch Sach- und Personalkosten erstattet werden.

4. Die Aufwendungen sind bis zu einem Betrag von 1. Mio. Euro deckungsfähig zu Lasten der Leistung F des Produkts 025 (Abwehr von Infektionsgefahren) in Kapitel 12 05.

5. Mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen können für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden Haushaltsjahre Verpflichtungen nach § 38 LHO eingegangen werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Maßnahmen zur Organisationsanalyse und -entwicklung in den hessischen Gesundheitsämtern einschließlich wissenschaftlicher Begleitung der Umsetzung

B. Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität des Öffentlichen Gesundheitsdienstes

C. Finanzierung von neuen Personalstellen auf allen Ebenen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (Gesundheitsämter und Landesstellen)

D. Digitalisierung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes, soweit nicht durch Leistung A. erfasst

E. Ausgaben in Verbindung mit der Finanzierung einer Drittmittelprofessur „Öffentliches Gesundheitswesen"

F. Ausgaben für die Ausstattung von Bildungsinstitutionen - inklusive länderübergreifender Institutionen - und der wissenschaftlichen Lehre und Forschung für das Öffentliche Gesundheitswesen

G. Fortbildungen bei den Bildungsinstitutionen für das Öffentliche Gesundheitswesen

H. Maßnahmen zur Umsetzung der Internationalen Vorschriften zur Gesundheitssicherung

Aus Mitteln dieser Leistungen können auch Fachveranstaltungen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (wie z.B. Veranstaltungen, Broschüren, Internetauftritte) durchgeführt werden.

Das Produkt ist befristet bis zum 31.12.2026.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	300.000	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	47.648.000	41.168.500	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.570.800	3.931.500	–
14	**Summe Aufwendungen**	**52.518.800**	**45.100.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-52.518.800**	**-45.100.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-52.518.800**	**-45.100.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-52.518.800**	**-45.100.000**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 13a: Zuweisungen an das Hessische Landesamt für Gesundheit und Pflege.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	53.595.200	45.400.000	–
davon Abfinanzierung	*1.076.400*	*300.000*	–
davon Neubewilligung	*52.518.800*	*45.100.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-53.595.200**	**-45.400.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Hessische Gesundheitsämter	Anzahl	**Soll**	24	24	24	24	24
		Ist	–	–	24	24	47
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung des Gesundheitsschutzes und Stärkung des Gesundheitsdienstes in Hessen							
Gesamtausgaben	Euro	**Soll**	52.500.000	45.100.000	38.284.382	26.500.000	14.900.000
		Ist	–	–	31.495.596	23.346.996	13.010.936
2.2 Transparenter Mitteleinsatz							
Durchschnittliche Zusatzmittel pro Gesundheitsamt	Euro	**Soll**	1.968.750	1.879.167	1.566.667	1.104.167	620.833
		Ist	–	–	1.290.514	948.105	565.698

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 043 Stärkung der Betreuungsvereine und der örtlichen Betreuungsbehörden

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Stärkung von anerkannten Betreuungsvereinen und örtlichen Betreuungsbehörden.

Gemäß dem Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) vom 4. Mai 2021(BGBl. I S. 882, 917) in der jeweils gültigen Fassung sowie dem Hessischen Ausführungsgesetz zum Betreuungsrecht (HAG/BtR) vom 5. Februar 1992 (GVBl. I 1992, 66), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. Dezember 2022 (GVBl. S. 761) in der jeweils gültigen Fassung.

HAG/ BtR befristet bis 31.12.2029

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von anerkannten Betreuungsvereinen gem. § 17 BtOG

Die Länder haben nach §17 BtOG die bedarfsgerechte Finanzierung anerkannter Betreuungsvereine für die nach § 15 Abs. 1 BtOG übertragenen Aufgaben aus öffentlichen Mitteln gesetzlich zu regeln. Zur Erfüllung dieser Aufgabe werden auf Grundlage von § 6 HAG/BtR den kommunalen Gebietskörperschaften als strukturverantwortliche örtliche Betreuungsbehörden anteilige Mittel zugewiesen.

B. Unterstützung der Modellerprobung einzelner örtlicher Betreuungsbehörden im Zusammenhang mit der “Erweiterten Unterstützung im Rahmen der Betreuungsgerichtshilfe”

Die Aufgabe der „Erweiterten Unterstützung“ nach § 11 Abs. 3 und 4 BtOG wird landesrechtlich auf einzelne Modellkommunen begrenzt. Das Land beteiligt sich an den Kosten der Modellerprobung bis 2026 im Rahmen von vertraglichen Vereinbarungen mit den jeweiligen Kommunen in Höhe von insgesamt bis zu 250.000 EUR pro Jahr.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.502.000	3.538.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**4.502.000**	**3.538.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.502.000**	**-3.538.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.502.000**	**-3.538.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.502.000**	**-3.538.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.502.000	3.538.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*4.502.000*	*3.538.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.502.000**	**-3.538.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistung A Anzahl der Gebietskörperschaften	Anzahl	**Soll**	26	26	26	–	–
		Ist	–	–	24	–	–
Leistung B Anzahl der teilnehmenden Modellregionen	Anzahl	**Soll**	4	4	4	–	–
		Ist	–	–	4	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	2,81	2,26	2,85	–	–
		Ist	–	–	0,06	–	–

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 045 neu Hessisches Kindervorsorgezentrum

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Förderung von Früherkennungsmaßnahmen und Ausbau der Kindervorsorge in Hessen Kindergesundheitsschutz-Gesetz – KiGeSchG – Vom 14. Dezember 2007 (GVBl. I 2007, 865), in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen und Ausgaben des Produkts 045 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen und Ausgaben aus Kapitel 12 06 Produkt 027 (Früherkennung).

Erläuterungen

Die Leistungen dieses Produktes wurden zum Haushalt 2025 aus Kapitel 12 06 P027 umgesetzt.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Weiterer Ausbau einer flächendeckenden Kontrolle der Vollständigkeit von durchgeführten Kindervorsorgeuntersuchungen

Kontrolle der Vollständigkeit von durchgeführten Kindervorsorgeuntersuchungen und schriftliche Erinnerung an fällige Besuche bei Kinderärztinnen und Kinderärzten, sowie entsprechende Auswertungen. Hierzu gehören Organisation und Administration des Einladungssystems inkl. Erinnerungssystems, Melde- und Dokumentationssystems, eines qualitätsgemanagten, flächendeckenden Verfahrens zur Dokumentation der durchgeführten Vorsorgeuntersuchungen aller in Hessen gemeldeter Kinder, Schnittstellenarbeit mit Ausbau eines elektronischen Portals zu zum Beispiel Meldeämtern, ärztlichen Praxen oder Jugendämtern, weitere Maßnahmen zur Unterstützung der Umsetzung des Kindergesundheitsschutz-Gesetzes sowie des Masernschutzgesetzes im Kindesalter. Wissenschaftliche Begleitung, Auswertung, Reporting sowie Öffentlichkeitsarbeit.

B. Weiterer Ausbau des flächendeckenden qualitätsgesteuerten Neugeborenen-Hörscreenings in Hessen

Hierdurch sollen im Rahmen der Früherkennung entsprechende Erkrankungen rechtzeitig erkannt, behandelt und diesen vorgebeugt werden können. Durch ein Dokumentationsverfahren erfolgt eine hessenweite Qualitätserzielung des Hörscreenings; notwendige Forschungsvorhaben werden initiiert und unterstützt. Der Bereich Neugeborenen-Hörscreening des HKVZ unterstützt die hessischen Geburtskliniken, Geburtshäuser und ambulanten Einrichtungen bei der Erfassung der Ergebnisse des Hörscreenings, beim Aufbau des Qualitätsmanagements der am Hörscreening beteiligten Organisationen sowie beim anschließenden, zeitnahen Tracking der auffälligen Befunde entsprechend der gültigen G-BA-Richtlinie. Hierdurch können Erkrankungen frühzeitig erkannt und behandelt, vermindert oder verhindert werden. Weitere Aufgaben sind: Wissenschaftliche Begleitung, Initiierung und Unterstützung notwendiger Forschungsvorhaben, Evaluation und Reporting der Ergebnisse sowie Öffentlichkeitsarbeit.

C. Qualitätsgesicherte Durchführung und Erweiterung des hessischen Neugeborenen-Laborscreenings

Förderung von anfallenden Personal- und Sachkosten, die nicht durch die GKV und PKV gedeckt sind und Finanzierung von Information und Tracking.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.118.800	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.118.800**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.118.800**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.118.800**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.118.800**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.029.700	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*2.029.700*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.029.700**	**–**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	6.089.100	2.029.700	2.029.700	2.029.700	–
Summe	**6.089.100**	**2.029.700**	**2.029.700**	**2.029.700**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Verträge / Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung einer landesweiten Teilnahme an den Vorsorgeuntersuchungen und frühzeitigen Erkennung von Krankheiten und Entwicklungsverzögerungen bei Säuglingen und Kleinkindern							
Einbindung von Geburtskliniken in das flächendeckende Neugeborenenhörscreening	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Kinder, die an den verbindlichen Vorsorgeuntersuchungen nach dem Kindergesundheitsschutzgesetz teilgenommen haben	Prozent	**Soll**	98	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Efiizienter Umgang mit Landesmitteln bei optimaler Zielerreichung							
Landesmittel pro Einladungsschreiben zu einer Vorsorgeuntersuchung	Euro	**Soll**	0,56	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 090 Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Das Produkt dient zur Abwicklung allgemeiner Geldflüsse aus dem Bereich der gesetzlichen Leistungen.

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und Mindereinnahmen / Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung / Verstärkung anderer Produkte.

2. Mindererträge verringern nicht die Aufwandsermächtigung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Rückzahlungen aus ausgelaufenen und nicht mehr veranschlagten Förderprogrammen

B. Unbelegt

C. Abwicklung Darlehensrückflüsse Bewerber öffentlicher Gesundheitsdienst

Rückzahlungen der Darlehen, die Bewerber für den öffentlichen Gesundheitsdienst im Rahmen ihrer Ausbildung erhalten haben; Geltendmachung von Vertragsstrafen bei Bewerbern, die nicht in den öffentlichen Gesundheitsdienst eingetreten sind. Das damalige Darlehensprogramm wird abgewickelt.

D. Abwicklung Umlageverfahren Ausbildung von Altenpflegekräften

In den Jahren 1997 bis 2000 wurde die Ausbildungsvergütung für die Ausbildung von Altenpflegekräften durch Erhebung einer Umlage finanziert. Seit dem 12.11.2000 wird die Ausbildungsvergütung von den Einrichtungen gezahlt. Es handelt sich hier um die Abwicklung von Altfällen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	500	500	–
14	**Summe Aufwendungen**	**500**	**500**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-500**	**-500**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-500**	**-500**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-500**	**-500**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	500	500	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*500*	*500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-500**	**-500**	**–**

Kennzahlen

Kapitel 12 05 Verpflichtende Transferleistungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	130.319.300	120.119.300	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.420.600	1.850.000	–
7	**Summe Erträge**	**131.739.900**	**121.969.300**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	26.877.800	10.636.500	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	329.215.100	335.148.700	–
13	Sonstige Aufwendungen	745.000	545.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.570.800	3.931.500	–
14	**Summe Aufwendungen**	**361.408.700**	**350.261.700**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-229.668.800**	**-228.292.400**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-229.668.800**	**-228.292.400**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-229.668.800**	**-228.292.400**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
12 05		**Verpflichtende Transferleistungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	314	Sonstige Verwaltungseinnahmen	304.300	304.300	–
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	237	Sonstige Zuweisungen vom Bund	93.500.000	88.000.000	–
233	237	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	25.000.000	20.300.000	–
281	314	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.500.000	5.500.000	–
282	314	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	6.015.000	6.015.000	–
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.420.600	1.850.000	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 12 05	**131.739.900**	**121.969.300**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	14.408.700	7.936.500	–
547	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	745.000	545.000	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	237	Sonstige Zuweisungen an Bund	13.500.000	11.600.000	–
632	div.	Sonstige Zuweisungen an Länder	945.000	922.000	–
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	220.026.400	201.006.500	–
634	128	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	41.492.400	53.000.000	–
637	236	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	3.220.000	3.200.000	–
671	div.	Erstattungen an Inland	10.502.500	25.802.500	–
681	314	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	26.000	26.000	–
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	35.412.300	32.566.900	–
685	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.527.100	4.597.100	–
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	4.570.800	3.931.500	–
		Gesamtausgaben Kapitel 12 05	**347.376.200**	**345.134.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	304.300	304.300	–
2	Übertragungseinnahmen	130.015.000	119.815.000	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.420.600	1.850.000	–
	Gesamteinnahmen	**131.739.900**	**121.969.300**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	15.153.700	8.481.500	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	327.651.700	332.721.000	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.570.800	3.931.500	–
	Gesamtausgaben	**347.376.200**	**345.134.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-215.636.300**	**-223.164.700**	**–**

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 12 06 sind freiwillige Leistungen des Landes veranschlagt.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 12 06

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Aufwendungen verwendet werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produkt 027: gesetzlich normierte Leistungen wurden nach Kap. 12 05 Produkt 045 neu Hessisches Kindervorsorgezentrum (HKVZ) umgesetzt.

Produkt 066 entfällt zum Haushalt 2025.

Sozialbudget

Das Sozialbudget wird im Einzelplan 08 dargestellt. Im Einzelplan 12 sind die nachstehend aufgeführten Produkte Bestandteil des Sozialbudgets:

Epl./Kapitel/Produkt	Produktbezeichnung	Kameraler Ansatz/ Euro 2025
Epl. 12		
1206 P 001	Stärkung der Hospizarbeit	**225.000**
1206 P 013	Offene Altenhilfe	**435.900**
1206 P 014	Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen	**500.000**
1206 P 024	Familienpolitik Hessen	**5.900.000**
1206 P 025	Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion	**675.000**
1206 P 026	Maßnahmen der Suchthilfe	**1.707.900**
1206 P 029	Gesundheitsförderung	**290.000**
1206 P 036	Förderung im Betreuungswesen	**59.000**
1206 P 046	Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen	**2.307.700**
1206 P 050	Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen	**2.450.000**
1206 P 061	Pflegestrategie Hessen	**3.101.500**
1206 P 062	Maßnahmen für Personen ohne Krankenversicherungsschutz	**250.000**
1206 P 063	Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)	**2.550.000**
1206 P 065	Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen	**1.400.000**
1207 P 010	Hilfen für psychisch kranke Menschen	**400.000**
Summe Epl. 12		**22.252.000**

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**–**	**255,0**	**-255,0**	**-255,0**
	036	Förderung im Betreuungswesen	–	255,0	-255,0	-255,0
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**3.495,7**	**17.307,0**	**-13.811,3**	**-10.180,0**
	018	hessenstiftung familie hat zukunft	–	–	–	–
	019	Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Familienhilfe, Familienerholung und Familienbildung	–	200,0	-200,0	-430,0
	024	Familienpolitik Hessen	–	7.325,0	-7.325,0	-5.900,0
	049	Fonds Frühe Hilfen	3.495,7	3.495,7	–	–
	050	Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen	–	3.386,3	-3.386,3	-2.450,0
	065	Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen	–	2.900,0	-2.900,0	-1.400,0
533		**Seniorenpolitik**	**–**	**9.050,5**	**-9.050,5**	**-5.160,9**
	013	Offene Altenhilfe	–	435,9	-435,9	-435,9
	014	Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen	–	764,6	-764,6	-675,0
	061	Pflegestrategie Hessen	–	7.850,0	-7.850,0	-4.050,0
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**225,0**	**-225,0**	**-225,0**
	001	Stärkung der Hospizarbeit	–	225,0	-225,0	-225,0
611		**Gesundheitsschutz**	**233,8**	**33.963,3**	**-33.729,5**	**-27.027,8**
	004	Preise und Auszeichnungen	–	30,5	-30,5	-30,5
	025	Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion	225,0	550,0	-325,0	-675,0
	026	Maßnahmen der Suchthilfe	–	2.609,2	-2.609,2	-2.350,0
	027	Früherkennung	–	1.927,5	-1.927,5	-1.800,0
	029	Gesundheitsförderung	–	2.676,2	-2.676,2	-3.646,2
	046	Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen	–	22.294,6	-22.294,6	-15.334,9
	062	Maßnahmen für Personen ohne Krankenversicherungsschutz	–	250,0	-250,0	-250,0
	063	Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)	–	2.860,0	-2.860,0	-2.550,0
	066	weg Maßnahmen des Digitalisierungshaushalts	–	–	–	–
	067	Umsetzung Klimaplan Hessen	–	765,3	-765,3	-400,0
	090	Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme	8,8	–	8,8	8,8
631		**Sport**	**2.516,0**	**63.202,4**	**-60.686,4**	**-24.681,9**
	007	Sportförderung	2.516,0	63.202,4	-60.686,4	-24.681,9
		Summe Produkte	**6.245,5**	**124.003,2**	**-117.757,7**	**-67.530,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**220,0**	**-220,0**	**-270,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	220,0	-220,0	-270,0	–	–	–	–
3.495,7	**12.632,8**	**-9.137,1**	**-9.943,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
0,0	0,0	–	–	–	–	–	–
–	430,0	-430,0	-200,0	–	–	–	–
–	5.878,0	-5.878,0	-6.193,0	–	–	–	–
3.495,7	3.495,7	–	–	–	–	–	–
–	1.929,1	-1.929,1	-2.450,0	–	–	–	–
–	900,0	-900,0	-1.100,0	–	–	–	–
–	**11.045,2**	**-11.045,2**	**-9.964,9**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	639,9	-639,9	-639,9	–	–	–	–
–	717,8	-717,8	-775,0	–	–	–	–
–	9.687,5	-9.687,5	-8.550,0	–	–	–	–
–	**223,1**	**-223,1**	**-223,1**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	223,1	-223,1	-223,1	–	–	–	–
3.623,6	**34.448,2**	**-30.824,6**	**-31.335,5**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	30,5	-30,5	-30,5	–	–	–	–
450,0	1.410,0	-960,0	-875,0	–	–	–	–
–	3.300,0	-3.300,0	-3.300,0	–	–	–	–
–	4.047,5	-4.047,5	-3.000,0	–	–	–	–
–	4.643,2	-4.643,2	-4.511,2	–	–	–	–
–	14.657,0	-14.657,0	-17.342,4	–	–	–	–
–	250,0	-250,0	-250,0	–	–	–	–
–	3.660,0	-3.660,0	-3.800,0	–	–	–	–
–	2.450,0	-2.450,0	-1.000,0	–	–	–	–
–	–	–	-400,0	–	–	–	–
3.173,6	–	3.173,6	3.173,6	–	–	–	–
3.815,0	**42.926,9**	**-39.111,9**	**-27.711,9**	**–**	**–**	**–**	**–**
3.815,0	42.926,9	-39.111,9	-27.711,9	–	–	–	–
10.934,3	**101.496,2**	**-90.561,9**	**-79.448,4**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 001 Stärkung der Hospizarbeit

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Förderung der ehrenamtlichen Hospizarbeit.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 001 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 046 (Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum, Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Ausbau und Weiterentwicklung der Angebotsstrukturen ehrenamtlicher Sterbebegleitung

Gefördert werden Maßnahmen, Projekte und die Vernetzung der Hospizarbeit von ehrenamtlich tätigen Hospizinitiativen und -vereinen zur Stärkung und Verbesserung der Sterbebegleitung und Palliativversorgung für alle Altersgruppen.

B. Dokumentation, Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit zu den Themenfeldern Sterben, Tod und Trauer

Gefördert werden Maßnahmen und Projekte zu den Themen Sterben, Tod und Trauer. Hierzu gehören unter anderem Dokumentationen, Berichte und Fachveranstaltungen (einschließlich Bewirtung) sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	225.000	223.100	–
14	**Summe Aufwendungen**	**225.000**	**223.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-225.000**	**-223.100**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-225.000**	**-223.100**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-225.000**	**-223.100**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	225.000	223.100	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*225.000*	*223.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-225.000**	**-223.100**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Zuwendungen	Anzahl	**Soll**	3	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung von Maßnahmen in der ehrenamtlichen Hospizarbeit							
Ausbau und Weiterentwicklung Angebotsstrukturen (Leistung A)	Anzahl	**Soll**	2	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Ausbau und Weiterentwicklung Angebotsstrukturen (Leistung A)	Prozent	**Soll**	2	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Dokumentation, Aufklärung, Öffentlichkeitsarbeit (Leistung B)	Anzahl	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	4	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Der Ausweis der Qualitätskennzahlen erfolgt ab dem Haushalt 2025

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 004 Preise und Auszeichnungen

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Verleihung von Preisen und Auszeichnungen für besonderes Engagement im gesundheitlichen Bereich.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können auch Aufwendungen aus Anlass der Preisverleihungen bestritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Verleihung und Beschaffung der Hessischen Pflegemedaille

Auszeichnung von Personen, die über einen längeren Zeitraum die umfassende Pflege und Betreuung eines pflegebedürftigen, kranken oder behinderten Menschen übernommen haben.

Beschaffung der Hessischen Pflegemedaille und Erstattung der Fahrtkosten für die geehrte Person sowie Erstattung von Betreuungskosten für die pflegebedürftige Person aus Anlass der Verleihung.

B. Verleihung des Gesundheitspreises

Auszeichnung von Personen und Institutionen, die besondere Projekte und Programme zur Gesundheitsförderung der hessischen Bevölkerung in mindestens einer der 3 Lebensphasen „gesund aufwachsen, gesund bleiben und gesund altern“ ins Leben gerufen haben.

C. Verleihung des Rettungsdienstehrenzeichens

Würdigung des ehrenamtlichen Engagements im Rettungsdienst.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	30.500	30.500	–
14	**Summe Aufwendungen**	**30.500**	**30.500**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-30.500**	**-30.500**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-30.500**	**-30.500**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-30.500**	**-30.500**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	30.500	30.500	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*30.500*	*30.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-30.500**	**-30.500**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Preisgelder	Anzahl	**Soll**	1	2	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sensibilisierung der Bevölkerung für die Bedeutung der Pflege von Angehörigen							
Verhältnis zu den vorgeschlagenen Personen zu den tatsächlich verliehenen Pflegemedaillien	Prozent	**Soll**	100	56	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung B)	Prozent	**Soll**	25,00	25,00	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 007 Sportförderung

PR-H 631 – Sport

Zweckbestimmung

Förderung des Breiten- und Leistungssports.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produktes 007 Sportförderung sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produktes 009 Sport in Kapitel 12 01.

2. Für Maßnahmen dürfen Aufwendungen auch aus anderen Produkten geleistet werden (§ 35 Abs.2 LHO).

3. Über das Produkt können auch Maßnahmen gefördert werden, die aus Programmen des Bundes und der EU eine Förderung erhalten.

4. Erträge und Einnahmen aus der Sportlotterie sind zweckgebunden. Aufwendungen und Ausgaben für Maßnahmen dürfen nur in Höhe der Erträge und Einnahmen erfolgen.

5. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für Preisverleihungen bestritten werden.

Erläuterungen

Die Sportförderung gliedert sich in folgende Bereiche:

A. Sportfachverbände, Vereine und Institutionen

Zuschüsse an Sportfachverbände, Sportvereine und andere Institutionen zur Durchführung des Breiten- und Leistungssports.

- Weiterführung der Vereinsarbeit und Veranstaltungen
- Zuschuss an die Deutsche Olympische Akademie Willi Daume
- Förderung des Leistungssports
- Förderung des Jugendsports
- Förderung von Großveranstaltungen
- Maßnahmen im Rahmen der Sportlotterie
- Sport- und Bewegungsförderung
- Förderung Inklusion
- Förderung Integration

Institutionell gefördert wird der Hessische Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V..

B. Zuschüsse für den Sportstättenbau

- Zuwendungen vereinseigener Sportstättenbau
- Zuschüsse für Investitionen an Sportvereine im Rahmen des Sonderinvestitionsprogramms Sportland Hessen.

C. Sonder-Investitionsprogramms SWIM und SWIMplus

Sanierung, Modernisierung und (Ersatz-) Neubauten von Hallen- und Freibädern.

D. Großinvestitionen

- Sportcampus Deutschland in Frankfurt am Main
- Skisprungschanze Willingen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	182.000	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	2.156.000	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**2.338.000**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	63.202.400	42.926.900	–
14	**Summe Aufwendungen**	**63.202.400**	**42.926.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-63.202.400**	**-40.588.900**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	2.516.000	1.477.000	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**2.516.000**	**1.477.000**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-60.686.400**	**-39.111.900**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-60.686.400**	**-39.111.900**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
16	Erträge aus der Sportlotterie	2.516.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.516.000	3.815.000	–
Ausgaben	27.197.900	31.526.900	–
davon Abfinanzierung	*14.795.500*	*10.400.000*	–
davon Neubewilligung	*12.402.400*	*21.126.900*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-24.681.900**	**-27.711.900**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	50.800.000	13.526.000	17.566.000	12.708.000	7.000.000
Summe	**50.800.000**	**13.526.000**	**17.566.000**	**12.708.000**	**7.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderung	1	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Leistungssport erfolgreicher machen und Breitensport stärken							
Förderpunktzahlen im Leistungssport	Punkte	**Soll**	2.150	2.150	2.150	2.150	2.150
		Ist	–	–	2.150	2.150	2.150
2.2 Existenz der Vereine und Verbände sichern							
Fördervolumen je Vereinsmitglied	Euro	**Soll**	9,00	9,26	9,26	9,31	8,59
		Ist	–	–	9,43	15,01	3,30

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 013 Offene Altenhilfe

PR-H 533 – Seniorenpolitik

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen zur Sicherstellung eines selbstbestimmten Lebens älterer Menschen.

Haushaltsvermerke

1. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für Preisverleihungen bestritten werden.

2. Die Aufwendungen des Produkts 013 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 014 (Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und –strukturen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Maßnahmen zur generellen Altenhilfeplanung und Entwicklung von altersgerechten Quartieren

Nach § 4 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Pflegeversicherungsgesetz obliegt die Bedarfsplanung einer ausreichenden Infrastruktur für ältere Menschen in Hessen den kreisfreien Städten. Zur Unterstützung der Kommunen bei der Bedarfsplanung wurde auf Landesebene die Entwicklung wissenschaftlich gestützter Handlungsempfehlungen zur Altenhilfeplanung in Auftrag gegeben. Ferner werden die Kommunen dabei unterstützt, eine integrierte und kooperative Alten- und Pflegeplanung durchzuführen und damit Strategien für eine altersgerechte Entwicklung von Sozialräumen zu entwickeln.

B. Förderung von Maßnahmen zum Wohnen im Alter (Wohnungsanpassung, verschiedene Wohnformen) und technische Unterstützungssysteme

C. Förderung der Teilhabe, des Engagements, der Prävention im Alltag sowie der Partizipation älterer Menschen

Dazu gehören zum Beispiel die „Landesseniorenvertretung Hessen e.V.“, kommunale Seniorenvertretungen sowie Senioren- und Generationenhilfen/Nachbarschaftshilfen.

D. Förderung der Hessischen Initiative zur Vereinbarkeit von Beruf und Pflege

Hessen hat gemeinsam mit der AOK – Die Gesundheitskasse in Hessen, der berufundfamilie Service GmbH und dem Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. die Initiative „Beruf und Pflege vereinbaren – die hessische Initiative“ ins Leben gerufen. Die Initiative soll die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber für die zunehmende Bedeutung der Vereinbarkeit von Beruf und Pflege sensibilisieren und Unternehmen bei der Umsetzung geeigneter Maßnahmen unterstützen.

E. Förderung von Maßnahmen der Generationenpolitik, insbesondere Wettbewerb „Aktion Generation“

Der Wettbewerb „Aktion Generation – lokale Familien stärken“ zeichnet Konzepte aus, die das gemeinsame Miteinander von Jung und Alt fördern, die Verantwortung füreinander vor Ort mit ihrem Handeln ausdrücken und hierbei bestehende Strukturen, Angebote und Hilfen nutzen und miteinander verzahnen.

Diese Angebote sollen – wo möglich und sinnvoll – miteinander verknüpft werden, so dass in der Kommune ein abgestimmtes Netz für die Bürgerinnen und Bürger entsteht, das alle Generationen im Blick hat.

Zu den Maßnahmen und Förderungen der o. g. Leistungen zählen beispielhaft auch Veröffentlichungen, Veranstaltungen, Dialogrunden und Öffentlichkeitsmaßnahmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	435.900	639.900	–
14	**Summe Aufwendungen**	**435.900**	**639.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-435.900**	**-639.900**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-435.900**	**-639.900**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-435.900**	**-639.900**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	435.900	639.900	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*435.900*	*639.900*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-435.900**	**-639.900**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungen	Anzahl	**Soll**	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	20	6	19
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung der politischen Partizipation und eines selbstbestimmten Lebens älterer Menschen							
Projekte im Rahmen der SPI (Seniorenpolitische Initiative) und Anzahl der beworbenen Kommunen der Aktion Generation (neu ab 2025)	Anzahl	**Soll**	35	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	21	–
Anzahl entwickelter Quartiersprojekte	Anzahl	**Soll**	4	8	8	10	10
		Ist	–	–	2	–	10
Anzahl Mitglieder der Landesseniorenvertretung Hessen	Anzahl	**Soll**	150	150	150	145	145
		Ist	–	–	145	145	144
Anzahl neuer Charta-Unterzeichner	Anzahl	**Soll**	25	25	25	40	45
		Ist	–	–	13	15	17
Anzahl durchgeführte Veranstaltungen zum Themengebiet Wohnen (neu ab 2025)	Anzahl	**Soll**	5	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
		Ist	–	–	40,45	73,82	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 014 Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen

PR-H 533 – Seniorenpolitik

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität von pflegebedürftigen und demenziell erkrankten Menschen sowie deren An- und Zugehörigen und zur Stärkung familiärer und vergleichbarer Arrangements im Vorfeld von Pflege.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 014 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 013 (Offene Altenhilfe).

2. Die Aufwendungen des Produkts 014 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen des Produkts 061 (Pflegestrategie Hessen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Modellvorhaben nach § 45c Abs. 1 Nr. 3 SGB XI in Verbindung mit § 45c Abs. 5 SGB XI

Mit Landesmitteln und einer Kofinanzierung aus Mitteln der sozialen und privaten Pflegeversicherung werden Modellvorhaben zur Erprobung neuer bzw. weiterentwickelter Versorgungskonzepte und Versorgungsstrukturen insbesondere für an Demenz erkrankte Pflegebedürftige sowie andere Gruppen von Pflegebedürftigen, deren Versorgung in besonderem Maße der strukturellen Weiterentwicklung bedarf (beispielsweise Pflegebedürftige mit Migrationsgeschichte), sowie neue Ansätze im Bereich des Ehrenamts oder der Selbsthilfe im Sinne des § 45d SGB XI gefördert.

B. Förderung des Auf- und Ausbaus und auf Unterstützung von Gruppen ehrenamtlich tätiger sowie sonstiger zum bürgerschaftlichen Engagement bereiter Personen und entsprechender ehrenamtlicher Strukturen nach § 45c Abs. 1 Nr. 2 SGB XI in Verbindung mit § 45c Abs. 4 SGB XI

Mit Landesmitteln und einer Kofinanzierung aus Mitteln der sozialen und privaten Pflegeversicherung werden die Initiativen des Ehrenamts gefördert. Initiativen des Ehrenamts sind Gruppen ehrenamtlich tätiger sowie sonstiger zum bürgerschaftlichen Engagement bereiter Personen, die sich die Unterstützung, allgemeine Betreuung und Entlastung von Pflegebedürftigen und deren Angehörigen sowie vergleichbar nahestehenden Pflegepersonen zum Ziel gesetzt haben. Gefördert werden der Auf- und Ausbau sowie die Unterstützung solcher Initiativen und entsprechender ehrenamtlicher Strukturen.

C. Förderung von Selbsthilfeorganisationen nach § 45d Satz 4 SGB XI

Mit Landesmitteln und einer Kofinanzierung aus Mitteln der sozialen und privaten Pflegeversicherung werden der Auf- und Ausbau und die Unterstützung von Selbsthilfegruppen, -organisationen und -kontaktstellen zur Verbesserung der Lebenssituation von Pflegebedürftigen sowie deren Angehörigen und vergleichbar Nahestehenden gefördert.

Zu den Maßnahmen und Förderungen der o. g. Leistungen zählen beispielhaft auch Veröffentlichungen, Veranstaltungen, Dialogrunden und Öffentlichkeitsmaßnahmen.

D. (neu) Umsetzung der Nationalen Demenzstrategie

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	764.600	717.800	–
14	**Summe Aufwendungen**	**764.600**	**717.800**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-764.600**	**-717.800**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-764.600**	**-717.800**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-764.600**	**-717.800**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	675.000	775.000	–
davon Abfinanzierung	*380.400*	*527.200*	–
davon Neubewilligung	*294.600*	*247.800*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-675.000**	**-775.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	470.000	370.000	100.000	–	–
Summe	**470.000**	**370.000**	**100.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Zuwendungen	Anzahl	**Soll**	21	21	21	21	10
		Ist	–	–	13	12	16
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbesserung der Lebensqualität von pflegebedürftigen und dementiell erkrankten Menschen sowie Unterstützung von familiären Pflegearrangements							
Internetdarstellung des Hessischen Demenzatlasses	Besucher pro Monat	**Soll**	690	200	200	–	200
		Ist	–	–	555	–	644
Qualifizierungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	35	35	35	35	35
		Ist	–	–	9	8	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00
		Ist	–	–	35,60	54,17	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 018 hessenstiftung familie hat zukunft

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Zustiftungen und Förderung der Geschäftsbesorgung der hessenstiftung familie hat zukunft.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Zuschüsse zur Geschäftsbesorgung der hessenstiftung – familie hat zukunft

Die Landesregierung hat im Jahr 2001 die „hessenstiftung familie hat zukunft“ errichtet und mit einem Stiftungskapital von insgesamt 10.225.919 Euro ausgestattet. Die Stiftung ist rechtsfähig nach bürgerlichem Recht und hat die Zweckbestimmung Politik und Gesellschaft mit dem Ziel zu beraten, die derzeitige Lebenssituation der Familien in Hessen zu verbessern.

Die Aufgabe der Geschäftsführung wird seit dem 1. Januar 2021 durch die Deutsche Stifterzentrum GmbH in Essen wahrgenommen.

B. Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals der hessenstiftung familie hat zukunft

Aus dieser Leistung können Zustiftungen des Landes und Dritter an die hessenstiftung familie hat zukunft erfolgen.

Erläuterungen zum Erfolgsplan und zur Liquidität

Die Landesförderung wurde mit der Übertragung der Aufgaben der Geschäftsführung der hessenstiftung familie hat zukunft an das Deutsche Stifterzentrum GmbH eingestellt. Die Tabellen zum Erfolgsplan und Liquidität werden im Produktblatt nicht mehr ausgewiesen, da keine Veranschlagung vorgesehen ist.

Kennzahlen

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Förderung wurde 2021 eingestellt. Daher werden ab 2021 keine Kennzahlen mehr ausgewiesen.

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 019 Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Familienhilfe, Familienerholung und Familienbildung

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Investitionszuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Familienhilfe, Familienerholung und Familienbildung.

Haushaltsvermerke

– – –

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zuschüsse für Investitionen zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Familienhilfe, Familienerholung und Familienbildung

Es handelt sich um Zuschüsse an freie Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von:

- Familienerholungseinrichtungen,
- Familienbildungsstätten,
- modellhaften Einrichtungen und Stätten der Familienhilfe.

Die Anzahl und Höhe der Bewilligungen richtet sich nach der Antragslage.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	200.000	430.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**200.000**	**430.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-200.000**	**-430.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-200.000**	**-430.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-200.000**	**-430.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	430.000	200.000	–
davon Abfinanzierung	*430.000*	*200.000*	–
davon Neubewilligung	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-430.000**	**-200.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	200.000	200.000	–	–	–
Summe	**200.000**	**200.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
neu geförderte Projekte/ Baumaßnahmen	Anzahl	**Soll**	1	1	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung und Verbesserung der Infrastruktur von Bildungs- und Erholungseinrichtungen							
Bau oder Sanierung der Nutz- bzw. Wohnfläche	Quadratmeter	**Soll**	2.000	2.000	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	5,00	5,00	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 024 Familienpolitik Hessen

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Fördermaßnahmen im Bereich der hessischen Familienpolitik zur Verbesserung famillienfreundlicher und unterstützender Rahmenbedingungen.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 024 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 025 (Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion), 050 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) und 065 (Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen).

2. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.

3. Bei diesem Produkt können auch Sponsorengelder eingeworben werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung des Hessischen Familientages

Förderung des alle zwei Jahre stattfindenden, nicht kommerziellen Jahrmarktes mit Mitmachaktionen und Präsentation von landes- und bundesweit aktiven Organisationen mit ihrem Angebot und ihren Leistungen für Familien.

B. Institutionelle Förderung der Familienverbände

Gefördert werden Familienverbände in kirchlicher und freier Trägerschaft.

Die Familienverbände tragen durch ihre Arbeit dazu bei, die Lebensbedingungen von Familien zu verbessern. Ihre Angebote beinhalten Familienseminare, Projekte zur Kinderbetreuung und Maßnahmen im Bereich der Familienarbeit, Familienbildung und Ferienerholung. Sie befassen sich mit dem Themenbereich von Ehe und Familie und der Situation von Einelternfamilien.

Institutionell gefördert werden der Verband alleinerziehender Mütter und Väter in Hessen e.V., die Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Familienfragen Hessen (EAF) und der Familienbund der Katholiken.

C. Förderung von Maßnahmen und Projekten der Familienpolitik Hessen

Gefördert werden Projekte, Fachtagungen und Maßnahmen zur Förderung und Unterstützungen von Familien, zur Förderung der Gesundheit, Rehabilitation und (Stärkung der) Belastbarkeit von Müttern, Vätern und Pflegenden bei hohen familiären Anforderungen und Überlastung, um insbesondere die Alltagsbewältigung und Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen. Ferner werden Modellvorhaben incl. wissenschaftlicher Untersuchungen und Evaluation gefördert sowie Öffentlichkeitsarbeit, die sich mit diesen Themen beschäftigen. Hierzu zählen u.a. die Erstellung des hessischen Familienberichts, Veranstaltungen, Fachtagungen und Fort- und Weiterbildungen; Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, Handreichungen und Internetdarstellungen. Aus der Leistung wird auch die Arbeit sowie die regelmäßigen Sitzungen der Kommission Hessen hat Familiensinn finanziert.

D. Förderung von Informationen, Broschüren, Fortbildungen, Veranstaltungen, wissenschaftliche Untersuchungen und Studien zum Thema Familienrecht, Adoption, Abstammungsrecht, Beistandschaften und Vormundschaftsrecht

Aufklärung, Information, Veranstaltungen und Fortbildung sowie wissenschaftliche Untersuchungen und Beauftragung von Studien zu den Themenbereichen Familienrecht, Adoption, Abstammungsrecht, Beistandschaften und Vormundschaftsrecht. Großflächige Streuung von Informationen hierzu sowie Qualitätsstandards für Jugendämter.

E. Förderung von Familienzentren, sowie einer zentralen Servicestelle und Mehrgenerationenhäuser

Förderung von Maßnahmen zur Entwicklung, Erprobung, Umsetzung und Evaluierung von Familienzentren, sowie einer zentralen Servicestelle und Mehrgenerationenhäuser.

Möglich ist die Vergabe von Aufträgen an Institute, Agenturen, Einzelpersonen und Multiplikatoren.

Ferner sind Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen, Fachtagungen und Fort- und Weiterbildungen; Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, Handreichungen und Internetdarstellungen usw. möglich.

Familienzentren sind Knotenpunkte in einem Netzwerk von Kooperation und Information, die zugleich Bestandteil des kommunalen Präventionsnetzes sind und so das soziale Unterstützungsnetz vor Ort wirkungsvoller gestalten.

Mehrgenerationenhäuser sind generationenübergreifende Begegnungsstätten in den Kommunen und werden im Schwerpunkt "Gestaltung des demografischen Wandels" als auch im Bereich der Integration von Menschen mit Migrations- und Fluchtgeschichte tätig. Die Mittel können auch zur Kofinanzierung eines Bundesprogramms verwendet werden.

F. Förderung der Familienkarte/ FamilienApp Hessen

Leistungen, die im Zusammenhang mit der Familienapp Hessen stehen. Hierzu zählen u.a. die Vergabe von Aufträgen an Agenturen, Einzelpersonen und Multiplikatoren, die administrative, gestalterische und technische Betreuung der FamilienApp Hessen durch die Hessen Agentur sowie die Prämien für die in der App inkludierte Unfallversicherung.

Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen, Preisverleihungen und andere Maßnahmen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der FamilienApp Hessen. Hierzu zählt auch die Bereitstellung von Materialien und Erstellung von Informationsmaterial für Familien in zeitgemäßen Formaten.

Hinzu kommt die Produktion der Berechtigungskarten für Auszubildende in Pflegeberufen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.270.000	1.809.100	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.055.000	4.068.900	–
14	**Summe Aufwendungen**	**7.325.000**	**5.878.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.325.000**	**-5.878.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.325.000**	**-5.878.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.325.000**	**-5.878.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	5.900.000	6.193.000	–
davon Abfinanzierung	*695.000*	*1.370.000*	–
davon Neubewilligung	*5.205.000*	*4.823.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.900.000**	**-6.193.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.120.000	1.400.000	500.000	220.000	–
Summe	**2.120.000**	**1.400.000**	**500.000**	**220.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte und Kampagnen	Anzahl	**Soll**	2	5	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl geförderter Familienzentren (neu ab 2019)	Anzahl	**Soll**	240	227	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Projekte und Wettbewerbe	Anzahl	**Soll**	11	11	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Hessen weiter zum kinderfreundlichen Familienland ausbauen							
Hessischer Familientag (2-jähriger Turnus)	Besucher	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Einwohner in Hessen die Familienzentren nutzen	Prozent	**Soll**	5	4	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Zahl der Familien mit Familienkarte Hessen	Anzahl	**Soll**	130.000	130.000	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 effizienter Einsatz der Mittel							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	22,53	22,53	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen:

Zu Kennzahl 2.1: Der nächste Hessische Familientag ist für das Jahr 2026 geplant.

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 025 Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen der assistierten Reproduktion.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 025 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 024 (Familienpolitik Hessen), 050 (Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen) und 065 (Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen).

2. Bewilligungen für Folgejahre dürfen in Höhe der Zusagen Dritter erfolgen.

3. Mit Zustimmung des Finanzministeriums dürfen Landesmittel herangezogen werden, falls der Bund seiner bisher erteilten Zusage nicht nachkommt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Paaren bei der Verwirklichung ihres Kinderwunsches durch anteilige Kostenübernahme zur assistierten Reproduktion bei ungewollter Kinderlosigkeit

Gefördert werden verschieden- und gleichgeschlechtliche Paare, die verheiratet oder in einer festen Partnerschaft verbunden sind. Übernommen werden die Aufwendungen für den vierten Behandlungsversuch.

Bei verschiedengeschlechtlichen Paaren können die Aufwendungen nach der Richtlinie des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen der assistierten Reproduktion vom 29. März 2012, zuletzt geändert am 23. Dezember 2015 zu einem Drittel vom Bund getragen werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	225.000	450.000	–
7	**Summe Erträge**	**225.000**	**450.000**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	550.000	1.410.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**550.000**	**1.410.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-325.000**	**-960.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-325.000**	**-960.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-325.000**	**-960.000**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Zuschuss Bund zur assistierten Reproduktion	225.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	325.000	440.000	–
Ausgaben	1.000.000	1.315.000	–
davon Abfinanzierung	*600.000*	*605.000*	–
davon Neubewilligung	*400.000*	*710.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-675.000**	**-875.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	150.000	100.000	50.000	–	–
Summe	**150.000**	**100.000**	**50.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Finanzielle Unterstützung von Paaren in Hessen mit unerfülltem Kinderwunsch bei der Inanspruchnahme von Maßnahmen der assistierten Reproduktion							
Anzahl der geförderten Paare	Anzahl	**Soll**	180	180	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	20,00	20,00	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 026 Maßnahmen der Suchthilfe

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen der Suchthilfe.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 026 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 027 (Früherkennung) und 029 (Gesundheitsförderung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Maßnahmen der Suchthilfe

Die Suchthilfe bietet den Betroffenen ein auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Hilfsangebot und ermöglicht ihnen damit ein weitgehend suchtfreies und selbst bestimmtes Leben zu führen. Die Haushaltsmittel sind für Präventionsarbeit, Beratungen, Selbsthilfegruppen, Arbeitsprojekte, Datenauswertungen, Veröffentlichungen, Modellprogramme, Förderung von Veranstaltungen, Studien sowie Investitionen bestimmt. Die Mittel dienen zum einen als Anschubfinanzierung und zum anderen bezuschussen sie die laufende Arbeit verschiedener Projekte.

Möglich sind auch ergänzende Zuschüsse an den Träger der Lebensgemeinschaft und Selbsthilfeorganisation von Menschen mit Suchtproblemen „Die Fleckenbühler“, soweit aufgrund der Besonderheit dieser Einrichtung die Finanzierung aus bestehenden Kostenerstattungsansprüchen des Sozialgesetzbuches nicht ausreicht.

Institutionell gefördert wird die „Hessische Landesstelle für Suchtfragen e.V.“ (HLS).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.609.200	3.300.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.609.200**	**3.300.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.609.200**	**-3.300.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.609.200**	**-3.300.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.609.200**	**-3.300.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.350.000	3.300.000	–
davon Abfinanzierung	*630.800*	*1.160.000*	–
davon Neubewilligung	*1.719.200*	*2.140.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.350.000**	**-3.300.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	890.000	445.000	445.000	–	–
Summe	**890.000**	**445.000**	**445.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	13	18	18	12	15
		Ist	–	–	10	10	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erhalt und Weiterentwicklung eines effizienten Suchthilfesystems für die hessischen Bürgerinnen und Bürger							
Anzahl der Suchtberatungsstellen	Anzahl	**Soll**	81	78	78	78	78
		Ist	–	–	81	98	78
Anzahl der ambulant betreuten Klientinnen und Klienten	Personen	**Soll**	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
		Ist	–	–	16.614	17.674	18.352
2.2 Sicherstellung der Bewirtschaftung auf niedrigem Verwaltungskostenniveau							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	1,85	3,27	3,27	4,50	4,50
		Ist	–	–	3,02	3,68	4,50

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 027 Früherkennung

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Förderung von Früherkennungsmaßnahmen der kindlichen Entwicklung sowie Kinder- und Jugendgesundheit.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 027 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 026 (Maßnahmen der Suchthilfe) und 029 (Gesundheitsschutz).

2. Die Aufwendungen und Ausgaben des Produkts 027 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Aufwendungen und Ausgaben in Kapitel 12 05 Produkt 045 (Hessisches Kindervorsorgezentrum).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Umgesetzt zu Produkt 045 bei Kap. 12 05.

B. Hesseneinheitliche Erfassung des Entwicklungsstandes im Bereich Sprache und weiterer Ausbau der Sprachstandserfassung

Förderung der systematisierten, standardisierten und wissenschaftlich begleiteten Sprachstandserfassung in Kindertageseinrichtungen bzw. Kindergärten und der mit dem „Sprachscreening“ verbundenen Aufgabenwahrnehmung.

Die mit der Umsetzung, Evaluierung und Weiterentwicklung des vom Hessischen Kindervorsorgezentrum (HKVZ) entwickelten Hessischen Kindersprachscreenings KiSS – das fortlaufend weiterentwickelt wird und um das alltagsintegrierte Sprachförderkonzept DiALoGE ergänzt wurde – verbundene Aufgabenwahrnehmung ist förderfähig. Darunter fallen die Aufgaben des HKVZ in diesem Zusammenhang (u. a. in Verbindung mit Administration, Datenverarbeitung, Qualitätssicherung, Forschung und (Weiter-) Entwicklung) sowie zugehörige Aufwendungen für Gesundheitsämter und Kindertagesstätten. Ebenso sind u. a. wissenschaftliche Forschung und Publikationen grundsätzlich förderfähig, wobei dies bei Bedarf auch für weitere Entwicklungsbereiche und entsprechende Screenings gilt.

Dazu zählen auch z.B. die Finanzierung von Sachausgaben für altersadäquate Entwicklungsscreenings der Einschulungsuntersuchung (z.B. SOPESS), Arbeitsmaterialien sowie begleitende Maßnahmen zur Umsetzung und Qualitätssicherung.

C. Umgesetzt zu Produkt 045 bei Kap. 12 05.

D. Umgesetzt zu Produkt 045 bei Kap. 12 05.

E. (neu) Strategie zur Stärkung der Kinder- und Jugendgesundheit

Gefördert werden Strategien, und Maßnahmen zur Stärkung der Prävention und Gesundheitsförderung im Kindes- und Jugendalter sowie der altersspezifischen medizinischen Versorgung von Kindern und Jugendlichen. Hierzu zählen auch die Beauftragung wissenschaftlicher Studien, Berichte und Evaluationen sowie Maßnahmen der Vernetzung und Öffentlichkeitsarbeit inkl. Dokumentationen und Publikationen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	3.897.500	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.927.500	150.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.927.500**	**4.047.500**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.927.500**	**-4.047.500**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.927.500**	**-4.047.500**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.927.500**	**-4.047.500**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.800.000	3.000.000	–
davon Abfinanzierung	*1.672.500*	*2.500.000*	–
davon Neubewilligung	*127.500*	*500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.800.000**	**-3.000.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.800.000	1.800.000	–	–	–
Summe	**1.800.000**	**1.800.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Verträge/ Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	32	26	26	25	27
		Ist	–	–	26	26	24
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung einer landesweiten Teilnahme an den Vorsorgeuntersuchungen und frühzeitigen Erkennung von Krankheiten und Entwicklungsverzögerungen bei Säuglingen und Kleinkindern							
Anteil der Kleinkinder (4 - 4,5 Jahre), die an der Sprachstandserfassung pro Jahr teilnehmen.	Prozent	**Soll**	25	–	–	33	50
		Ist	–	–	–	13	14
Im Haushaltsjahr mit den Kommunen abgerechnete KiSS-Kindersprachbögen	Anzahl	**Soll**	20.000	20.000	15.000	–	–
		Ist	–	–	8.853	–	–
Maßnahmen zur Stärkung der Kinder- und Jugendgesundheit (neu ab 2025)	Anzahl	**Soll**	6	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Effizienter Umgang mit Landesmitteln bei optimaler Zielerreichung							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel (neu ab 2025)	Euro	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 029 Gesundheitsförderung

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen der Prävention, Gesundheitsförderung und Gesundheitsaufklärung in allen Lebensphasen

Haushaltsvermerke

1. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.

2. Die Aufwendungen des Produkts 029 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 026 (Maßnahmen der Suchthilfe) und 027 (Früherkennung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Gesundheitsförderung

1. Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAGE)

Zur institutionellen Förderung der HAGE zählen auch Aktivitäten der Koordinations- und Ansprechstelle für Dienste der Sterbebegleitung und Angehörigenbetreuung (KASA) und der Koordinierungsstelle für gesundheitliche Chancengleichheit (KGC).

2. Förderung von Maßnahmen und Projekten zur Gesundheitsförderung und –information und zur Gestaltung gesundheitsfördernder Lebensweisen, Lebensbedingungen und Lebenswelten

Die beiden Leistungen der Gesundheitsförderung dienen der Erfüllung der nationalen Gesundheitsziele, der Vorgaben des nationalen Präventionsgesetzes auf Landesebene und der Vereinbarungen aus der Landesrahmenvereinbarung Hessen.

B. Durchführung der Gesundheitsberichterstattung auf Landesebene (inkl. Gesundheits-datenpool) und Unterstützungsleistungen für die kommunale Gesundheitsberichterstattung

C. Unterstützung, Information und präventive Maßnahmen hinsichtlich HIV-Infektionen, AIDS-Erkrankungen und sexuell übertragbarer Erkrankungen

Hierzu zählen Förderungen von Modellprojekten und präventiven Maßnahmen sowie Projekte der Aufklärung durch Fort- und Weiterbildungen. Die Erstellung und Beschaffung von Aufklärungsmaterial und Aufklärungsaktionen ist hierbei eingeschlossen.

D. Förderung von Maßnahmen und Projekten zur Prävention, Information und zum besseren Schutz von Mädchen und Frauen, die von Genitalbeschneidung (Female Genital Mutilation, kurz FGM) bedroht oder betroffen sind

E. Förderung von ambulanten Krebsberatungsstellen in Hessen, übergeordneter Maßnahmen und Projekte zur Qualitätssicherung der ambulanten Krebsberatung sowie Förderung von Maßnahmen, um eine wohnortnahe, niedrigschwellige, d. h. kurzfristig verfügbare und kostenfreie, qualitativ hochwertige und qualitätsgesicherte ambulante psychosoziale Krebsberatung zu ermöglichen

F. Förderung von Maßnahmen und Projekten der gesundheitsbezogenen Selbsthilfe

Gefördert werden Selbsthilfegruppen, Selbsthilfekontaktstellen oder Dachorganisationen von gesundheitsbezogenen Selbsthilfeorganisationen, zur Unterstützung, Beratung, Vernetzung oder Weiterentwicklung von Selbsthilfeangeboten die von hessenweiter Bedeutung sind.

Dazu gehört die auch die Nutzung und Entwicklung digitaler Anwendungen in der Selbsthilfe sowie Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Qualität der professionellen Selbsthilfeunterstützungsarbeit.

Im Rahmen der vorgenannten Leistungen können themenübergreifende Maßnahmen durchgeführt werden. Hierzu zählen beispielhaft die Durchführung von Veranstaltungen, Fort- und Weiterbildungen, Erstellung und Beschaffung von Aufklärungsmaterial sowie Preisverleihungen einschließlich der Rahmenkosten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.600.700	2.333.700	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	38.500	2.281.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	10.000	10.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	27.000	18.500	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.676.200**	**4.643.200**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.676.200**	**-4.643.200**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.676.200**	**-4.643.200**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.676.200**	**-4.643.200**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Abführung an HMUKLV für Projekt „Vernetzungsstelle Seniorenernährung“	27.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.646.200	4.511.200	–
davon Abfinanzierung	*1.577.000*	*2.082.000*	–
davon Neubewilligung	*2.069.200*	*2.429.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.646.200**	**-4.511.200**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	607.000	377.000	230.000	–	–
Summe	**607.000**	**377.000**	**230.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bescheide	Anzahl	**Soll**	8	15	15	8	7
		Ist	–	–	12	13	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung des Gesundheitsschutzes der Hessischen Bevölkerung							
Präventionsprojekte	Anzahl	**Soll**	14	19	19	10	7
		Ist	–	–	16	14	7
2.2 Effektive Maßnahmen und Beratung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	4,05	5,18	5,30	3,50	6,00
		Ist	–	–	9,31	18,08	6,00

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 036 Förderung im Betreuungswesen

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Förderung im Betreuungswesen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung im Betreuungswesen

Hierzu zählen u.a. die

- Förderung des Austauschs im Bereich der Freien Wohlfahrtspflege im Betreuungswesen
- Öffentlichkeitsarbeit im Bereich rechtlicher Betreuung und Vorsorge
- Qualifizierungsangebote für Betreuungsvereine und Betreuungsbehörden
- Unterstützung der Betreuungsbehörden in Angelegenheiten, die nicht nur einen örtlichen Träger betreffen
- Entwicklung von Arbeitskonzepten
- Projekte und Maßnahmen zur Stärkung und Förderung des Ehrenamtes in der rechtlichen Betreuung und rechtlicher Vorsorgemaßnahmen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	255.000	220.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**255.000**	**220.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-255.000**	**-220.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-255.000**	**-220.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-255.000**	**-220.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	255.000	270.000	–
davon Abfinanzierung	–	*50.000*	–
davon Neubewilligung	*255.000*	*220.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-255.000**	**-270.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	6	7	7	7	6
		Ist	–	–	6	6	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualifizierung von Multiplikatoren im Betreuungsrecht							
Teilnehmer pro Fachtagung	Personen	**Soll**	50	50	50	45	52
		Ist	–	–	51	50	52
Anzahl Teilnehmer Curriculum Ehrenamt	Personen	**Soll**	1.000	900	900	400	650
		Ist	–	–	1.108	1.133	1.024
Anzahl der Beratungen zu vorsorgenden Verfügungen	Anzahl	**Soll**	4.000	4.500	4.500	5.000	5.300
		Ist	–	–	4.052	3.873	4.650
Anzahl Teilnehmer Fortbildungsveranstaltungen für Vorsorgebevollmächtigte und ehrenamtliche Betreuer (neu ab 2025)	Personen	**Soll**	300	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	13,30	12,45	12,45	12,45	12,45
		Ist	–	–	13,30	47,20	18,89

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 046 Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Sicherstellung und Weiterentwicklung von kommunalen Gesundheitsstrategien und Strukturen des Gesundheitswesens einschließlich der Qualitätssicherung und Patientensicherheit.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 046 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 001 (Stärkung der Hospizarbeit).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von kommunalen Gesundheitsstrategien

Durch personelle und organisatorische Maßnahmen soll die im Hessischen Gesundheitspakt 3.0 vereinbarte Erstellung einer regionalen Gesamtstrategie „Gesundheit“ auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte unterstützt werden, um damit unterschiedliche Versorgungsangebote auf Kreisebene zu koordinieren und miteinander zu vernetzen.

B. Förderung von Versorgungsstrukturen des Gesundheitswesens

Zum Erhalt und zur Schaffung regional abgestimmter bedarfsgerechter, wirtschaftlicher und leistungsfähiger Versorgungsstrukturen auf hohem Niveau werden insbesondere folgende Maßnahmen gefördert:

a) Versorgungsanalysen/Versorgungskonzepte

b) (Neu-)Gründung oder Übernahme von Einzelpraxen oder Berufsausübungsgemeinschaften oder eines- Medizinischen Versorgungszentrums (oder Teilen davon)

c) Zweigpraxen und mobile Arztpraxen

d) Aufbau und Inbetriebnahme von sektorenübergreifenden lokalen Gesundheitszentren

e) Außenstellen von sektorenübergreifenden lokalen Gesundheitszentren oder Medizinischen Versorgungszentren (MVZ)

f) Modellprojekte in der sektorenübergreifenden Notfallversorgung

g) Modellhafte Erprobung innovativer, sektorenübergreifender Versorgungsformen

C. Förderung von Maßnahmen zur Qualitätssicherung und Patientensicherheit

Zur Steigerung der Patientensicherheit und für die Weiterentwicklung der Qualitätssicherung in der medizinischen Versorgung in Hessen werden Projekte koordiniert, Vernetzung vorangebracht sowie Informationen/ Daten erhoben und aufbereitet. In der Folge können statistische Auswertungen, Forschungsprojekte, Gutachten, Modellprojekte, Fortbildungen/Schulungsmaßnahmen, Netzwerktreffen und Maßnahmen der Netzwerkarbeit durchgeführt werden, um wichtige Bereiche der Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Land gezielt zu identifizieren und zu verbessern. Teil des Patientensicherheitskonzeptes Hessen ist die Umsetzung der Ziele der Patientensicherheitsverordnung (PaSV).

D. Offensive ländlicher Raum – Förderung von Gemeindepflegerinnen und Gemeindepflegern (vormals Gemeindeschwestern 2.0)

Zur Stärkung einer wohnortnahen und sektorenübergreifenden Versorgung, insbesondere von älteren Menschen im ländlichen Raum, werden niedrigschwellige und zugehende Begleitungs- und Unterstützungsangebote in Form von sog. Gemeindepflegerinnen und Gemeindepflegern gefördert. Diese können auch sektorenübergreifende Case- und Care-Management-Aufgaben wahrnehmen.

E. Förderung von Maßnahmen zur Fachkräftesicherung im Gesundheitswesen

Zur Sicherung des Fachkräftebedarfs im Gesundheitswesen werden insbesondere folgende Maßnahmen gefördert:

a) Landarztstipendien nach dem Gesetz zur Sicherung der hausärztlichen Versorgung und des Öffentlichen Gesundheitsdienstes in Hessen (GHVÖG).

   Einführung einer Vorabquote für Medizinstudienplätze an hessischen Universitäten für Bewerberinnen und Bewerber mit Hochschulzugangsberechtigung, welche ein zweistufiges Auswahlverfahren erfolgreich bestanden haben und sich verpflichten, nach erfolgreichem Medizinstudium und einer Weiterbildung in der Facharztrichtung Allgemeinmedizin, Innere Medizin, Kinder- und Jugendmedizin oder Öffentliches Gesundheitswesen zehn Jahre in entsprechend unterversorgten Gebieten hausärztlich oder im Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) tätig zu sein. Hierfür werden Mittel bedarfsgerecht dem Hessischen Landesamt für Gesundheit und Pflege (HLfGP) zugeführt.

b) Famulatur-Abschnitte

c) ärztliche Weiterbildung

d) Personalgewinnung von Pflege- und Gesundheitsfachkräften aus dem In- und Ausland

F. Hessischer Pakt für Gesundheit

Förderung von Maßnahmen aus dem Hessischen Pakt für Gesundheit zur Sicherung von Versorgungsstrukturen im Gesundheits- und Pflegebereich.

Aus Mitteln der vorgenannten Leistungen können auch Fachveranstaltungen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (wie z.B. Veranstaltungen, Broschüren, Internetauftritte) durchgeführt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	22.294.600	14.657.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**22.294.600**	**14.657.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-22.294.600**	**-14.657.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-22.294.600**	**-14.657.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-22.294.600**	**-14.657.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	15.334.900	17.342.400	–
davon Abfinanzierung	*7.102.800*	*9.066.400*	–
davon Neubewilligung	*8.232.100*	*8.276.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-15.334.900**	**-17.342.400**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	14.062.500	7.762.500	3.600.000	2.100.000	600.000
Summe	**14.062.500**	**7.762.500**	**3.600.000**	**2.100.000**	**600.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen*	Anzahl	**Soll**	462	945	923	1.688	2.016
		Ist	–	–	794	787	670
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung von kommunalen Gesundheitsstrategien							
Anzahl der kommunalen Gesundheitsstrategien	Anzahl	**Soll**	26	26	18	10	10
		Ist	–	–	15	10	5
2.2 Förderung von Versorgungsstrukturen des Gesundheitswesens							
Lokale Gesundheitszentren	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	7
		Ist	–	–	5	5	2
Praxisübernahmen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	12	12	4
Modellprojekte sektorenübergreifende Notfallversorgung	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	4	4	2
2.4 Förderung von Gemeindepflegerinnen und Gemeindepflegern (vormals Gemeindeschwester 2.0)							
Anzahl geförderter Gemeindepflegerinnen und Gemeindepfleger	Anzahl	**Soll**	125	78	64	55	30
		Ist	–	–	58	56	39
2.5 Fachkräftesicherung im Gesundheitswesen (bis 2019: 6.2.1 Gewährleistung flächendeckender hausärztlicher Versorgung hessischer Bürgerinnen und Bürger)							
Anzahl der vom Kompetenzzentrum Weiterbildung in Hessen betreuten Ärzte in Weiterbildung	Anzahl	**Soll**	300	300	300	300	350
		Ist	–	–	258	274	243
Anzahl der geförderten Famuli	Anzahl	**Soll**	–	500	500	510	510
		Ist	–	–	442	426	375
2.7 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	1,57	1,86	1,84	2,05	5,20
		Ist	–	–	2,17	5,21	10,16

Erläuterung zu Einzelpositionen

*Die Zählgröße „Maßnahme“ wurde ab dem Jahr 2020 um die Anzahl der kommunalen Gesundheitsstrategien, lokalen Gesundheitszentren, Zweigpraxen, Modellprojekte „sektorenübergreifend Notfallversorgung“, Gemeindepflegerinnen und Gemeindepflegern und Qualifizierungsmaßnahmen für medizinische Fachangestellte (nur bis 2021) erweitert.

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 049 Fonds Frühe Hilfen

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Verwendung der Bundesmittel aus dem Fonds Frühe Hilfen.

Verwaltungsvereinbarung "Fonds Frühe Hilfen über die Bundesstiftung Frühe Hilfen" zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Bundesländern in der jeweils geltenden Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Bewilligungen können unabhängig von den Erträgen im Rahmen der Zusagen des Bundes aufgrund der Verwaltungsvereinbarungen auch für die Folgejahre erteilt werden.

2. Für Maßnahmen dürfen Aufwendungen auch aus dem Produkt 050 geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Sicherstellung und Fortentwicklung der Netzwerke Frühe Hilfen mit Mitteln des Bundes aus dem Fonds Frühe Hilfen

Förderung auf Landesebene, in den Landkreisen und Kommunen sowie Projekte an Schnittstellen der Frühen Hilfen. Ebenso gefördert werden die Qualifizierung, Fortbildung und der Einsatz von Familienhebammen und anderen Fachkräften Früher Hilfen sowie der Ausbau von Strukturen der Ehrenamtlichkeit wie in der Verwaltungsvereinbarung „Fonds Frühe Hilfen über die Bundesstiftung Frühe Hilfen“ zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Bundesländern geregelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.495.700	3.495.700	–
7	**Summe Erträge**	**3.495.700**	**3.495.700**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.255.700	3.255.700	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	240.000	240.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.495.700**	**3.495.700**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 3: Erträge vom Bund

Zu Nr. 13a: Mittel für die Landeskoordinierung Frühe Hilfen nach Kapitel 12 01 Produkt 002.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.495.700	3.495.700	–
Ausgaben	3.495.700	3.495.700	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*3.495.700*	*3.495.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Bei den Einnahmen handelt es sich zu 100 Prozent um Bundesmittel.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	33	33	33	33	33
		Ist	–	–	33	33	33
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Auf- und Ausbau der Netzwerke Frühe Hilfen							
Koordinierungsstellen Frühe Hilfen in Hessen	Anzahl	**Soll**	33	33	33	33	33
		Ist	–	–	33	33	33
Einsätze von Familienhebammen	Anzahl	**Soll**	800	800	800	800	800
		Ist	–	–	800	800	800
2.2 effizienter Einsatz der Mittel							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	7,37	7,37	7,37	7,37	8,85
		Ist	–	–	7,37	7,37	8,85

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 050 Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderungen im Bereich des Kinderschutzes, der Prävention und der Frühen Hilfen in Hessen.

Haushaltsvermerke

1. Für Maßnahmen dürfen Aufwendungen auch aus dem Produkt 049 geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

2. Die Aufwendungen des Produkts 050 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 024 (Familienpolitik Hessen), 025 (Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion), und 065 (Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Maßnahmen und Projekten der Frühen Hilfen

Gefördert werden Maßnahmen, Projekte und / oder deren Entwicklungen für eine niedrigschwellige Unterstützung von werdenden Eltern und jungen Familien im Rahmen der Frühen Hilfen, zum Beispiel:

- Förderung zur Gewinnung, Vermittlung, Qualifizierung und Beratung von Ehrenamtlichen und Fachkräften in den Frühen Hilfen.
- Förderung zur Evaluation der Frühen Hilfen, Qualitätsentwicklung und -sicherung.
- Förderung zur Koordinierung und Vernetzung der Projekte und Angebote.
- Aufwendungen für Sprachkurse und Dolmetscherkosten in Verbindung mit Angeboten Früher Hilfen für junge Familien mit Migrationsgeschichte.

B. Förderung von Präventionsprojekten und Maßnahmen zur Sicherung des Kinderschutzes

Gefördert werden Projekte und Maßnahmen zur Sicherung des Kinderschutzes, zum Beispiel:

- Fortbildung und Koordination von Fachkräften,
- Elternberatung und Elternunterstützung, bspw. Onlineberatung, Elterntelefon,
- Förderung der Elternkompetenz,
- Frühpräventive Projekte,
- Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen und Evaluationen,
- die sich direkt an Kinder wenden, beispielsweise mit dem Ziel der Entwicklung und Förderung sozialer Kompetenzen,
- Aufwendungen zur Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung,
- Modellvorhaben, zu Projekten in den Bereichen Prävention und Kinderschutz,
- zur Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung in Zusammenhang mit dem Ausbau der Netzwerke der Frühen Hilfen in Hessen,

- Maßnahmen im Rahmen des Landesaktionsplans zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt. Förderung von Fortbildungs-, Vernetzungs- und Qualifizierungsangebote, z.B. zur Implementierung von Schutzkonzepten in Einrichtungen, Öffentlichkeitsarbeit, Informationsangebote für Kinder und Eltern, Maßnahmen zur Ursachenforschung zum Thema sexualisierte Gewalt und Missbrauch.

C. unbelegt

D. Förderung von Kooperation Jugendhilfe und Gesundheitswesen

Gefördert werden Kooperationsprojekte zur nachhaltigen Entwicklung der Kooperation zwischen Jugendhilfe und Gesundheitswesen. Über das Produkt können Maßnahmen zur Weiterentwicklung, Umsetzung, Evaluierung, Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen und wissenschaftlichen Unterstützung, Modellvorhaben Evaluationen zu Projekten in den Bereichen Kooperation Jugendhilfe und Gesundheitswesen, sowie Maßnahmen der Qualitätsentwicklung und -sicherung gefördert werden.

Ziel des Produktes ist das gesunde und förderliche Aufwachsen von Kindern in Hessen. Der Kinderschutz soll gesichert und die Familien in ihren Erziehungsaufgaben sollen durch Maßnahmen der Prävention und der Frühen Hilfen unterstützt und begleitet werden.

Für die oben genannten Leistungen können auch Aufwendungen (einschließlich Bewirtung und Übernachtungen) für Fachveranstaltungen und Maßnahmen, Öffentlichkeitsarbeit (wie z. B. Veranstaltungen, Broschüren, Evaluationen, wissenschaftliche Begleitung, Materialien usw.) gezahlt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.386.300	1.929.100	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.386.300**	**1.929.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.386.300**	**-1.929.100**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.386.300**	**-1.929.100**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.386.300**	**-1.929.100**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.450.000	2.450.000	–
davon Abfinanzierung	*763.700*	*895.900*	–
davon Neubewilligung	*1.686.300*	*1.554.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.450.000**	**-2.450.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.700.000	1.000.000	500.000	200.000	–
Summe	**1.700.000**	**1.000.000**	**500.000**	**200.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte und Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	5	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Frühe Hilfen in Hessen auf- und ausbauen							
Fortbildung von Hebammen zu Familienhebammen	Hebammen	**Soll**	20	20	20	20	18
		Ist	–	–	14	14	33
Fortbildungen der Netzwerkpartner und der Netzwerke Frühe Hilfen	Fortbildungen	**Soll**	90	90	90	90	90
		Ist	–	–	70	77	53
Förderung von Projekten der Frühen Hilfen kommunaler und freier Träger	Projekte	**Soll**	40	40	40	40	40
		Ist	–	–	41	40	40
Beratungsgespräche/Kontakte am Elterntelefon	Anzahl	**Soll**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	2.197	3.269	2.151
Beratungsgespräche/ -kontakte bei der Onlineelternberatung	Anzahl	**Soll**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	1.119	1.568	1.527
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
		Ist	–	–	12,00	17,86	19,63

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 061 Pflegestrategie Hessen

PR-H 533 – Seniorenpolitik

Zweckbestimmung

Maßnahmen zur Verbesserung der pflegerischen Versorgungsstruktur in Hessen.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 061 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Aufwendungen der Produkte 014 (Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und –strukturen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Maßnahmen zur Entlastung pflegender Angehöriger

Hierzu gehören:

- Schaffung flexibler Angebote der Tages- und Kurzzeitpflege im städtischen und ländlichen Raum
- Sonstige landesweite Maßnahmen.

B. Projekte zur Ergänzung der Pflegeberatung um ein individuelles Case Management und Ausbau der Vernetzung in einem oder mehreren Pflegestützpunkten

Neben der sektorenübergreifenden Vernetzung der Pflegestützpunkte sollen die individuelle Beratungsstruktur der Pflegebedürftigen verbessert und Pflegestützpunkte zu Pflegekompetenzzentren erweitert werden.

C. Projekte zur Öffnung von Pflegeeinrichtungen in den sozialen Nahraum

Neben der Öffnung, Vernetzung und Einbindung von Altenpflegeeinrichtungen in den sozialen Nahraum soll die psychosoziale Betreuung von Bewohnerinnen und Bewohnern in Altenpflegeeinrichtungen gefördert werden.

D. Investive Förderungen zur Verbesserung der pflegerischen Infrastruktur

- Schaffung neuer zusätzlicher Plätze der Kurzzeit- und der Tagespflege und für ambulante Wohngruppen. Hierzu gehören Neubau-, Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen bzw. Fördermittel für die Ausstattung.
- Investive Förderung für Kleine Riesen Nordhessen als Maßnahme mit modellhaftem Charakter zur Entlastung pflegender Angehöriger.
- Verbesserung der Ausstattung und Schaffung zusätzlicher Plätze in vollstationären Pflegeeinrichtungen.

E. Landespflegekonzept zur Stärkung der Hessischen Pflegestrukturen

- Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Pflegeinfrastruktur und –bedarfsplanung
- Hessischer Pflegebericht
- Gemeinsame Modellvorhaben für Unterstützungsmaßnahmen und -strukturen vor Ort und im Quartier nach § 123 SGB XI

Die vorstehenden Leistungen beinhalten unter anderem Fachveranstaltungen, Fortbildungen, Studien sowie Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.850.000	9.687.500	–
14	**Summe Aufwendungen**	**7.850.000**	**9.687.500**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.850.000**	**-9.687.500**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.850.000**	**-9.687.500**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.850.000**	**-9.687.500**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.050.000	8.550.000	–
davon Abfinanzierung	*2.100.000*	*7.112.500*	–
davon Neubewilligung	*1.950.000*	*1.437.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.050.000**	**-8.550.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	5.900.000	2.000.000	2.000.000	1.400.000	500.000
Summe	**5.900.000**	**2.000.000**	**2.000.000**	**1.400.000**	**500.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Zuwendungen	Anzahl	**Soll**	10	8	5	4	–
		Ist	–	–	2	3	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbesserung der pflegerischen Versorgungsstruktur							
Erreichte Pflegende bzw. deren Angehörigen in Hessen (Leistung A)	Anzahl	**Soll**	1.040	20.000	20.000	20.000	–
		Ist	–	–	–	–	–
Projekte (Leistung B)	Anzahl	**Soll**	4	3	3	3	–
		Ist	–	–	3	3	–
Maßnahmen (Leistung C)	Anzahl	**Soll**	2	5	3	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Projekte (Leistung D) (neu ab 2025)	Anzahl	**Soll**	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Projekte (Leistung E) (neu ab 2025)	Anzahl	**Soll**	3,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	15,00	25,42	23,97	27,00	–
		Ist	–	–	49,68	0,72	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 062 Maßnahmen für Personen ohne Krankenversicherungsschutz

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Beratung von Menschen ohne und ohne ausreichenden Krankenversicherungsschutz mit dem Ziel einer langfristigen Überführung in die gesundheitliche Regelversorgung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Beratung von Personen ohne und ohne ausreichenden Krankenversicherungsschutz

Menschen, die keinen und keinen ausreichenden Krankenversicherungsschutz haben, sollen durch spezialisierte Beratungsangebote unterstützt werden, um langfristig in die gesundheitliche Regelversorgung überführt zu werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	250.000	250.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**250.000**	**250.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-250.000**	**-250.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-250.000**	**-250.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-250.000**	**-250.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	250.000	250.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*250.000*	*250.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-250.000**	**-250.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Clearingstellen	Anzahl	**Soll**	3	3	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Durchführte Beratungen							
Anzahl Beratungen (bezogen auf Personen)	Anzahl	**Soll**	250	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,01	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 063 Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Sicherstellung der Geburtshilfe in Hessen durch Förderung der Hebammenversorgung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Sicherstellung der Geburtshilfe in Hessen durch Förderung der Hebammenversorgung und zielgerichteter Maßnahmen

Mit dem Zukunftsprogramm Geburtshilfe soll die Hebammenversorgung in Hessen gesichert und im Sinne der Familien und Mütter weiter verbessert werden.

Gefördert werden die Durchführung von Maßnahmen und Projekten sowie Unterstützungsangebote, insbesondere an Hebammen und Berufsrückkehrer aus diesem Beruf, die sich unter anderem aus dem Gutachten zur Hebammenversorgung oder aus den Empfehlungen des Runden Tisches Hebammen ergeben und Maßnahmen, die zur Sicherstellung der wohnortsnahen Geburtshilfe sowie zur Ausbildung und Gewinnung von Fachpersonal beitragen. Darin eingeschlossen ist die Entwicklung vernetzter Strukturen und abgestimmter Maßnahmen.

Dazu gehören Projekte und Maßnahmen, Frauenmilchbank, Gutachten, Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen, Veranstaltungen und Workshops einschließlich Bewirtungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.860.000	3.660.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.860.000**	**3.660.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.860.000**	**-3.660.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.860.000**	**-3.660.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.860.000**	**-3.660.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.550.000	3.800.000	–
davon Abfinanzierung	*690.000*	*1.330.000*	–
davon Neubewilligung	*1.860.000*	*2.470.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.550.000**	**-3.800.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.000.000	600.000	400.000	–	–
Summe	**1.000.000**	**600.000**	**400.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte	Anzahl	**Soll**	50	5	5	5	5
		Ist	–	–	1	1	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der Hebammenversorgung							
Anzahl der erreichten Hebammen	Anzahl	**Soll**	50	1.500	1.500	1.500	1.500
		Ist	–	–	12	3	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	10,00	3,20	3,20	3,20	3,20
		Ist	–	–	10,40	11,80	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 065 Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Zuweisungen und Zuschüsse an Kinderschutzambulanzen und Kinderschutzzentren

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 065 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 024 (Familienpolitik Hessen), 025 (Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion) und 050 (Kinderschutz, Prävention und frühe Hilfen in Hessen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Kinderschutzzentren und Einrichtungen nach dem Vorbild „Childhood-Hause“

Aus dem Produkt können Maßnahmen und Projekte in Zusammenhang mit der Einrichtung, dem Auf- und Ausbau sowie Betrieb von interdisziplinären Kinderschutzzentren nach dem Vorbild des Childhood-Hauses gefördert werden. Hierzu gehören auch Maßnahmen zur modellhaften Umsetzung, wissenschaftlichen Begleitung und Evaluation sowie die Anmietung, Kauf, (Aus-, Um-) Bau und Ausstattung von entsprechenden Einrichtungen.

Darüber hinaus können Veranstaltungen (einschließlich Bewirtung) von Expertengremien, Fachtagungen, Einrichtung und Einberufung von Lenkungsgruppen und Arbeitsgruppen auf Praktiker-Ebene sowie Supervisionen, konzeptspezifische Schulungen, Aus-, Fort- und Weiterbildungen (jeweils für alle im Handlungsfeld beteiligten Disziplinen) und Informationsmaßnahmen und -veranstaltungen in den unterschiedlichen Professionen des Handlungsfeldes sowie für die Strukturen, in denen Kinder gesehen werden und an die Öffentlichkeit gerichtet aus dem Produkt finanziert werden. Auf- und Ausbau und Einsatz von multidisziplinären Kompetenzteams, die als mobile Teams zu Fällen in anderen Regionen entsandt werden können oder – je nach Fall – den externen Kolleginnen und Kollegen telemedizinisch beratend Handlungsempfehlungen aussprechen. Förderung, Aufbau und Betrieb eines multiprofessionellen Fortbildungszentrums.

B. Zuschuss für laufende Zwecke an die Kinderschutzambulanz im Uniklinikum Frankfurt am Main

Die Medizinische Kinderschutzambulanz ist eine Anlaufstelle für Verdachtsfälle von Kindeswohlgefährdung und dient relevanten Institutionen wie zum Beispiel Ärzten, Jugendamtsmitarbeitern, Bildungs- und Erziehungseinrichtungen, Justiz und Polizei als Ansprechpartner.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.900.000	900.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.900.000**	**900.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.900.000**	**-900.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.900.000**	**-900.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.900.000**	**-900.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	100.000	–
Ausgaben	1.400.000	1.200.000	–
davon Abfinanzierung	*100.000*	*400.000*	–
davon Neubewilligung	*1.300.000*	*800.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.400.000**	**-1.100.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.600.000	1.200.000	300.000	100.000	–
Summe	**1.600.000**	**1.200.000**	**300.000**	**100.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Projekte/Einrichtungen	Anzahl	**Soll**	3	3	2	3	3
		Ist	–	–	2	1	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Betreute Kinder und Jugendliche innerhalb der Kinderschutzambulanzen							
Anzahl der aufgenommenen Kinder und Jugendlichen	Anzahl	**Soll**	700	100	100	30	30
		Ist	–	–	709	646	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	17,00	17,00	17,00	40,00	40,00
		Ist	–	–	4,13	20,81	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 067 Umsetzung Klimaplan Hessen

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Maßnahmen zur Umsetzung des Klimaplans Hessen.

Haushaltsvermerke

1. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.

2. Die Mittel des Produkts Kapitel 12 06 Produkt 067 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten Kapitel 12 01 Produkt 007 (Gesundheit).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Maßnahmen zur Energieeffizienz in Krankenhäusern und Rettungsdienstleitstellen (GHBS-01)

Mit den Klimaschutzmaßnahmen in Krankenhäusern und Rettungsdienstleitstellen soll der Energieverbrauch in diesen Einrichtungen hessenweit gesenkt werden.

Die Krankenhäuser und Rettungsdienstleitstellen werden umfassend über Möglichkeiten der Energieeinsparung und damit der Reduzierung von Emissionen informiert sowie beraten im Hinblick auf ihren Energieverbrauch.

Krankenhäuser und Rettungsdienstleitstellen, die sich nach Umsetzung der Energieberatung oder anderweitigen Maßnahmen als besonders klimafreundlich hervortun, werden mit einer Auszeichnung gewürdigt.

B. Förderung der Vernetzung von Gesundheitsförderung und Klimaanpassung in Kommunen (GHBS-03)

Förderung Fach- und Vernetzungsstelle als niedrigschwelliger Ansprechpartner für Akteure im Gesundheits- und Sozialwesen für die Themenbereiche Gesundheitsförderung und Klimaanpassung, um die hessischen Bürgerinnen und Bürger zu befähigen, unter den veränderten klimatischen Bedingungen gesundheitsförderlich agieren zu können.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den sozial benachteiligten und vulnerablen Bevölkerungsgruppen (z. B. alleinlebende alte Menschen, einkommensschwache Familien), die in der Regel überdurchschnittlich stark von den Klimafolgen und deren gesundheitlichen Auswirkungen betroffen sind.

Aus Mitteln dieses Produkts können auch Fachveranstaltungen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (wie z.B. Veranstaltungen, Broschüren, Internetauftritte) durchgeführt werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	765.300	-130.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	130.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**765.300**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-765.300**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-765.300**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-765.300**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	400.000	400.000	–
davon Abfinanzierung	*134.700*	*400.000*	–
davon Neubewilligung	*265.300*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-400.000**	**-400.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	500.000	250.000	250.000	–	–
Summe	**500.000**	**250.000**	**250.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	2	3	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fördervolumen der Maßnahmen Integrierter Klimaschutzplan							
Gesamtausgaben	Euro	**Soll**	400.000	400.000	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,67	1,90	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 090 Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Abwicklung allgemeiner Geldflüsse aus dem Bereich der freiwilligen Leistungen.

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung anderer Produkte.
2. Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Verstärkung anderer Produkte.
3. Nicht verbrauchte Mittel aus Sponsoring sind übertragbar.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Rückzahlungen aus ausgelaufenen und nicht mehr veranschlagten Förderprogrammen

B. Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen

C. Abwicklung von Sponsoring

Die Einnahmen und Erträge dienen der Gegenfinanzierung im Kapitel 1206 veranschlagter Ausgaben und Aufwendungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.800	8.800	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	3.164.800	–
7	**Summe Erträge**	**8.800**	**3.173.600**	**–**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**8.800**	**3.173.600**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**8.800**	**3.173.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**8.800**	**3.173.600**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen:

Zu Nr. 6a: Erträge aus Lottomittel und deren sachgerechte Verwendung werden ab dem Haushalt 2025 zentral im Einzelplan 17 gezeigt. Eine Weiterreichung der Mittel erfolgt nicht mehr.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	8.800	3.173.600	–
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**8.800**	**3.173.600**	**–**

Kennzahlen

Kapitel 12 06 Freiwillige Transferleistungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.729.500	4.136.500	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	5.320.800	–
7	**Summe Erträge**	**3.729.500**	**9.457.300**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.636.000	7.910.300	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	119.090.200	93.317.400	–
13	Sonstige Aufwendungen	10.000	10.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	267.000	258.500	–
14	**Summe Aufwendungen**	**124.003.200**	**101.496.200**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-120.273.700**	**-92.038.900**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	2.516.000	1.477.000	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**2.516.000**	**1.477.000**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-117.757.700**	**-90.561.900**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-117.757.700**	**-90.561.900**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
12 06		**Freiwillige Transferleistungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	8.800	13.800	–
123	322	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	2.516.000	1.477.000	–
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	3.820.700	3.935.700	–
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	322	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	–	177.000	–
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	100.000	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	5.320.800	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 12 06	**6.345.500**	**11.024.300**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	290	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.839.800	6.182.800	–
547	314	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10.000	10.000	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	20.032.300	24.054.900	–
681	290	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.030.500	1.345.500	–
683	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	1.172.100	1.172.100	–
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	25.124.900	30.899.900	–
685	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.384.000	2.384.000	–
686	314	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	465.000	465.000	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	18.550.500	23.700.000	–
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	267.000	258.500	–
		Gesamtausgaben Kapitel 12 06	**73.876.100**	**90.472.700**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	2.524.800	1.490.800	–
2	Übertragungseinnahmen	3.820.700	3.935.700	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	5.597.800	–
	Gesamteinnahmen	**6.345.500**	**11.024.300**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4.849.800	6.192.800	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	50.208.800	60.321.400	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	18.550.500	23.700.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	267.000	258.500	–
	Gesamtausgaben	**73.876.100**	**90.472.700**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-67.530.600**	**-79.448.400**	**–**

Kapitel 12 07 Besondere Transferleistungen

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 12 07 sind der Maßregelvollzug mit den Verwaltungskosten und den Investitionszuschüssen zur Errichtung und Herrichtung von Einrichtungen, Umsetzung des Psychisch-Kranken-Hilfe Gesetzes, veranschlagt.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 12 07

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Aufwendungen verwendet werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Folgende Produkte entfallen:

Produkt 013 Maßnahmen zur Krankenhausentlastung

Produkt 014 Maßnahmen zur Krankenhausentlastung aufgrund der Sonderbelastung durch Energiepreissteigerungen

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
612	**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**3.000,0**	**216.103,0**	**-213.103,0**	**-251.542,0**
002	Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug	3.000,0	196.450,0	-193.450,0	-193.450,0
003	Investitionen Maßregelvollzug	–	16.063,0	-16.063,0	-54.302,0
010	Hilfen für psychisch kranke Menschen	–	3.590,0	-3.590,0	-3.790,0
013	weg Maßnahmen zur Krankenhausentlastung	–	–	–	–
014	weg Maßnahmen zur Krankenhausentlastung aufgrund der Sonderbelastung durch Energiepreissteigerungen	–	–	–	–
	Summe Produkte	**3.000,0**	**216.103,0**	**-213.103,0**	**-251.542,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
63.762,0	**267.641,0**	**-203.879,0**	**-222.900,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
3.000,0	176.600,0	-173.600,0	-173.600,0	–	–	–	–
–	25.589,0	-25.589,0	-45.000,0	–	–	–	–
–	4.690,0	-4.690,0	-4.300,0	–	–	–	–
0,0	0,0	–	–	–	–	–	–
60.762,0	60.762,0	–	–	–	–	–	–
63.762,0	**267.641,0**	**-203.879,0**	**-222.900,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 12 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 002 Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Verwaltungskostenerstattung für den Maßregelvollzug.

Gesetz über den Vollzug von Maßregeln der Besserung und Sicherung in einem psychiatrischen Krankenhaus und in einer Entziehungsanstalt (Maßregelvollzugsgesetz) vom 3. Dezember 1981, in der jeweils aktuellen Fassung

§§ 18/19 des Gesetzes über den Landeswohlfahrtsverband vom 07. Mai 1953 in der jeweils aktuellen Fassung

Haushaltsvermerke

Bis zu 1 Prozent eines Klinikbudgets kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen für zusätzliche Maßnahmen, insbesondere Präventions- und Qualifizierungsmaßnahmen, verwendet werden, die zwischen dem Land und den forensischen Kliniken jeweils separat vereinbart werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Verwaltungskostenerstattung sowie Maßnahmen im Bereich des Maßregelvollzugs und der psychiatrischen Versorgung

Zu den Maßnahmen zählt unter anderem die Kostenerstattung der Besuchskommission, der Patientenfürsprecher und der Forensikbeiräte an die Kliniken der jeweiligen Vitos gGmbH sowie die Erstellung von Datensätzen und deren Auswertung sowie deren Publikation.

In jährlichen Struktur- und Budgetverhandlungen werden mit der jeweiligen Vitos gGmbH als Träger der Maßregelvollzugseinrichtungen die Budgets für den laufenden Betrieb der Kliniken für forensische Psychiatrie vereinbart.

In folgenden forensischen Kliniken wird Maßregelvollzug durchgeführt:

A. Kostenerstattung nach § 63 StGB (psychisch kranke Rechtsbrecher)

Klinik für forensische Psychiatrie Haina	
belegte Plätze am 30.06.2024:	257 Patienten
Klink für forensische Psychiatrie Gießen	
belegte Plätze am 30.06.2024:	217 Patienten
Klinik für forensische Psychiatrie Eltville	
belegte Plätze am 30.06.2024:	66 Patienten
Klinik für forensische Psychiatrie Riedstadt	
belegte Plätze am 30.06.2024:	162 Patienten

B. Kostenerstattung nach § 64 StGB (suchtkranke Rechtsbrecher)

Klinik für forensische Psychiatrie Hadamar	
belegte Plätze am 30.06.2024:	218 Patienten
Klinik für forensische Psychiatrie Bad Emstal	
belegte Plätze am 30.06.2024:	123 Patienten

C. Maßregelvollzug Jugendliche (§§ 63 und 64)
Klinik für forensische Psychiatrie Lahnhöhe Marburg
belegte Plätze am 30.06.2024: 12 Patienten

D. Forensisch-psychiatrische Ambulanz Hessen in Haina
Durch die ambulante Behandlung und Betreuung in der forensisch-psychiatrischen Ambulanz Hessen im Rahmen der bedingten Entlassung und unter Führungsaufsicht werden die in der forensischen Klinik erzielten Behandlungserfolge abgesichert.
Anzahl Probanden am 30.06.2024 601 Probanden

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.000.000	3.000.000	–
7	**Summe Erträge**	**3.000.000**	**3.000.000**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	196.450.000	176.600.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**196.450.000**	**176.600.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-193.450.000**	**-173.600.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-193.450.000**	**-173.600.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-193.450.000**	**-173.600.000**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Zu Nr. 14: Die Aufwendungen erhöhen sich um 19,9 Mio. Euro bei den Verwaltungskosten aufgrund steigender Belegungen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.000.000	3.000.000	–
Ausgaben	196.450.000	176.600.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*196.450.000*	*176.600.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-193.450.000**	**-173.600.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl betriebene Stationen	Stationen	**Soll**	55	54	54	54	53
		Ist	–	–	53	53	53
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Durchführung des Maßregelvollzugs ist qualitativ hochwertig, der Sicherheit der Bevölkerung wird durch geeignete Maßnahmen der Sicherung und Besserung Priorität eingeräumt							
Durchschnittliche Belegung bezogen auf 100 TSD Einwohner	Personen	**Soll**	16,20	16,00	15,20	14,20	13,90
		Ist	–	–	15,40	13,90	13,60
Entweichungen pro 100 Behandlungsfälle	Fälle	**Soll**	–	–	–	–	1,00
		Ist	–	–	0,32	0,34	1,20
2.2 die Durchführung des Maßregelvollzuges ist wirtschaftlich							
Durchschnittsverrechnungspflegesatz pro Tag	Euro	**Soll**	553,00	430,00	418,00	408,00	403,00
		Ist	–	–	475,00	475,00	406,00

Kapitel 12 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 003 Investitionen Maßregelvollzug

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Zuschüsse und Erstattungen für Investitionen im Maßregelvollzug.

Gesetz über den Vollzug von Maßregeln der Besserung und Sicherung in einem psychiatrischen Krankenhaus und in einer Entziehungsanstalt (Maßregelvollzugsgesetz) vom 3. Dezember 1981, in der jeweils aktuellen Fassung.

§§ 18/19 des Gesetzes über den Landeswohlfahrtsverband vom 07. Mai 1953 in der jeweils aktuellen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Die im Produkt veranschlagten Mittel können auch zur Nutzung externer Leistungen im Rahmen der Bauberatung verwandt werden.

2. Aus den nicht verausgabten Mitteln können Investitionsdarlehen der Kliniken für eigenfinanzierte Maßnahmen abgelöst werden, deren Finanzierungskosten vom Land zu erstatten sind. In diesem Fall erhöhen sich die Aufwendungen entsprechend.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

A. Investitionszuschüsse und Erstattungen zur Errichtung und Herrichtung von Kliniken für forensische Psychiatrie zur Bereitstellung einer ausreichenden Zahl von Unterbringungsplätzen im Maßregelvollzug

Es handelt sich derzeit um folgende Baumaßnahmen:

A. Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Eltville

Herrichtung der alten Wäscherei	
Gesamtkosten (incl. HU-Gerät):	14.500.000,00 Euro
Liquidität 2025	2.440.000,00 Euro
Ausgaben bis 2025:	2.440.000,00 Euro

B. Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Hadamar

Neubau zur Unterbringung von 162 Maßregelvollzugspatienten und -patientinnen nach § 64 Strafgesetzbuch	
Gesamtkosten (incl. HU-Gerät):	48.301.037,00 Euro
Ausgaben bis 2021:	46.824.840,74 Euro
Ausgaben bis 2022	47.311.978,02 Euro

C. Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Hadamar

Neubau mit 3 Stationen zur Unterbringung von 60 Maßregelvollzugspatientinnen und -patienten nach den §§ 63, 64 Strafgesetzbuch

Gesamtkosten geschätzt:	34.100.000,00 Euro
Liquidität 2025:	20.000.000,00 Euro
Ausgaben bis 2025	33.256.408,00 Euro

D. Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina

Ersatzneubau mit 7 Stationen zur Unterbringung von 126 (zuzüglich 28 Plätze Funktionsreserve) Maßregelvollzugspatientinnen und -patienten nach den §§ 63, 64 Strafgesetzbuch

Gesamtkosten:	65.600.000,00 Euro
Liquidität 2024	26.750.000,00 Euro
Liquidität 2025	16.650.000,00 Euro
Ausgaben bis 2025	65.600.000,00 Euro

E. Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina

Ertüchtigung und Sanierung des Altbestands (G6/G9)

Gesamtkosten:	5.000.000,00 Euro
Ausgaben bis 2025:	5.000.000,00 Euro

F. Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Gießen

Erweiterungsbau mit 2 Stationen in 2 Phasen („Planungsphase“ und „Umsetzungsphase“)

Phase 1: Planungsphase bis HU-Bau (Architektenstufenvertrag)

Gesamtkosten:	2.600.000,00 Euro
Liquidität 2025:	1.600.000,00 Euro
Ausgaben bis 2025	1.600.000,00 Euro

G. Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Riedstadt

Neubau Außenwohngruppe (Haus 8)

Gesamtkosten:	5.000.000,00 Euro
Ausgaben bis 2025	5.000.000,00 Euro

H. Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten

Baumaßnahmen, deren Gesamtkosten im Einzelfall 1 Mio. Euro nicht übersteigen.

Unter die Leistung fallen auch die dem Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH) zu erstattenden Bauherrenleistungen und die für die Vorplanung zur Verfügung zu stellenden Vorarbeitskosten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	16.063.000	25.589.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**16.063.000**	**25.589.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-16.063.000**	**-25.589.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-16.063.000**	**-25.589.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-16.063.000**	**-25.589.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	54.302.000	45.000.000	–
davon Abfinanzierung	*39.239.000*	*34.000.000*	–
davon Neubewilligung	*15.063.000*	*11.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-54.302.000**	**-45.000.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.000.000	1.000.000	–	–	–
Summe	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Große Baumaßnahmen	Anzahl	**Soll**	3	2	2	1	1
		Ist	–	–	2	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Durchführung des Maßregelvollzugs ist qualitativ hochwertig, der Sicherheit der Bevölkerung wird durch geeignete Maßnahmen der Sicherung und Besserung Priorität eingeräumt							
Anzahl der Ausbrüche pro Jahr	Personen	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	1
2.2 Die Durchführung des Maßregelvollzugs ist wirtschaftlich							
Durchschnittsverrechnungspflegesatz pro Tag	Euro	**Soll**	553,00	430,00	418,00	408,00	403,00
		Ist	–	–	475,00	461,00	406,00

Kapitel 12 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 010 Hilfen für psychisch kranke Menschen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Hilfen für psychisch kranke Menschen.

Hessisches Gesetz über Hilfen bei psychischen Krankheiten (Psychisch-Kranken-Hilfe Gesetz - PsychKHG) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

A. Förderung von Maßnahmen nach dem PsychKHG

Das Land Hessen führt das Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz durch. Hierbei werden auf unterschiedlichen Ebenen Hilfen für psychisch kranke Menschen erbracht. Ziel der psychiatrischen Versorgung ist die Sicherstellung personenzentrierter und individuell passgenauer Hilfsangebote und Minimierung der Grundrechtseingriffe.

Dazu gehören der flächendeckende Aufbau von Krisenhilfe, Maßnahmen zur Stärkung der Selbsthilfe und Prävention (z.B. Projekte, Fortbildungen, Veranstaltungen und Fachtagungen); Einrichtung und Vorhaltung von Besuchskommissionen und unabhängigen Beschwerdestellen; sowie Verankerung des Hessischen Fachbeirats Psychiatrie. Dabei werden die Interessen der Betroffenen und der Angehörigen soweit wie möglich berücksichtigt.

Für die Maßnahmen nach dem PsychKHG (z. B. Freiheitsentziehung, Fixierungen und Behandlung gegen den Willen eines psychisch kranken Menschen) werden die Träger der psychiatrischen Fachkrankenhäuser bzw. -fachabteilungen beliehen und die Bestellung der dort tätigen Ärzte geregelt. Über Maßnahmen nach PsychKHG werden Daten erhoben und ausgewertet. Die Fachaufsicht in Bezug auf Grundrechtseingriffe über die Allgemeinpsychiatrien erfolgt durch das Hessische Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege.

B. Förderung von Projekten zur Weiterentwicklung der psychiatrischen Versorgungsstrukturen in Hessen im Selbsthilfebereich

Das Land Hessen möchte die psychiatrischen Versorgungsstrukturen unter Berücksichtigung innovativer Ideen und Anregungen – insbesondere aus dem Selbsthilfebereich – weiterentwickeln. Hierfür werden Projekte gefördert, mit denen vielfältige Strategien, Maßnahmen und Modelle im Bereich der Versorgung psychisch erkrankter Menschen und deren Angehörige erprobt, verbessert und ausgebaut werden.

C. Förderung der Verhinderung von Zwang und Verbesserung der psychiatrischen Versorgung durch die Kommunalen Gebietskörperschaften

Die Sozialpsychiatrischen Dienste an den Gesundheitsämtern der Landkreise und kreisfreien Städte werden mit Aufgaben nach dem PsychKHG zur Verhinderung von Unterbringungen und Zwangsmaßnahmen sowie mit Aufgaben zur Verbesserung der regionalen Versorgungsstruktur beauftragt. Hierfür erhalten die Gesundheitsämter einen Mehrbelastungsausgleich.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.590.000	4.690.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.590.000**	**4.690.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.590.000**	**-4.690.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.590.000**	**-4.690.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.590.000**	**-4.690.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.790.000	4.300.000	–
davon Abfinanzierung	*240.000*	*50.000*	–
davon Neubewilligung	*3.550.000*	*4.250.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.790.000**	**-4.300.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	40.000	40.000	–	–	–
Summe	**40.000**	**40.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gesundheitsämter der Gebietskörperschaften	Anzahl	**Soll**	24	24	24	24	24
		Ist	–	–	24	24	24
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Minimierung der Grundrechtseingriffe							
Durchgeführte Konferenzen zum PsychKHG	Anzahl	**Soll**	24	24	24	24	24
		Ist	–	–	24	24	24
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	9,15	9,15	9,15	7,70	7,70
		Ist	–	–	4,24	9,15	9,15

Kapitel 12 07 Besondere Transferleistungen

Produkt 090 Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Darlehen, Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

Haushaltsvermerke

Mindererträge und Mindereinnahmen / Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung / Verstärkung anderer Produkte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen

Erfolgsplan in Euro

Liquidität in Euro

Kennzahlen

Erläuterung zu Erfolgsplan, Liquidität und Kennzahlen

Das Produkt dient der Abwicklung nicht produktbezogene Zahlungseingängen. Daher erfolgt keine Ausbringung von Erfolgsplan, Liquidität, Mengen und Qualitätskennzahlen.

Kapitel 12 07 Besondere Transferleistungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.000.000	63.762.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**3.000.000**	**63.762.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	216.103.000	267.641.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**216.103.000**	**267.641.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-213.103.000**	**-203.879.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-213.103.000**	**-203.879.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-213.103.000**	**-203.879.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
12 07		**Besondere Transferleistungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	312	Sonstige Verwaltungseinnahmen	3.000.000	3.000.000	–
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	312	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	60.762.000	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 12 07	**3.000.000**	**63.762.000**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	314	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.790.000	4.300.000	–
682	312	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	196.450.000	237.362.000	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
891	312	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	54.302.000	45.000.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 12 07	**254.542.000**	**286.662.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	3.000.000	3.000.000	–
2	Übertragungseinnahmen	–	60.762.000	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**3.000.000**	**63.762.000**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	200.240.000	241.662.000	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	54.302.000	45.000.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**254.542.000**	**286.662.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-251.542.000**	**-222.900.000**	**–**

Abschluss für den Einzelplan 12 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 12 01	Kapitel 12 02	Kapitel 12 05	Kapitel 12 06
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	2.094.300	130.319.300	3.729.500
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	8.173.900	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	100	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	240.000	4.570.800	1.420.600	–
7	**Summe Erträge**	**240.100**	**14.839.000**	**131.739.900**	**3.729.500**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	16.743.000	15.915.000	26.877.800	4.636.000
9	Personalaufwand	22.828.500	28.365.200	–	–
10	Abschreibungen	150.000	459.300	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	251.800	–	329.215.100	119.090.200
13	Sonstige Aufwendungen	300.400	785.300	745.000	10.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	19.032.400	4.082.600	4.570.800	267.000
14	**Summe Aufwendungen**	**59.306.100**	**49.607.400**	**361.408.700**	**124.003.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-59.066.000**	**-34.768.400**	**-229.668.800**	**-120.273.700**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	2.516.000
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	65.100	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-65.100**	**–**	**–**	**2.516.000**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-59.131.100**	**-34.768.400**	**-229.668.800**	**-117.757.700**
24	Steuern	400	3.600	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-59.131.500**	**-34.772.000**	**-229.668.800**	**-117.757.700**

Kapitel 12 07	Summe
–	–
–	–
3.000.000	139.143.100
–	8.173.900
–	–
–	100
–	6.231.400
3.000.000	**153.548.500**
–	64.171.800
–	51.193.700
–	609.300
–	–
216.103.000	664.660.100
–	1.840.700
–	27.952.800
216.103.000	**810.428.400**
-213.103.000	**-656.879.900**
–	2.516.000
–	–
–	–
–	–
–	–
–	65.100
–	**2.450.900**
-213.103.000	**-654.429.000**
–	4.000
-213.103.000	**-654.433.000**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
12 05	**Verpflichtende Transferleistungen**	**24.719.100**	**12.359.700**	**5.779.700**	**3.579.700**	**3.000.000**
009	Rettungswesen	380.000	380.000	–	–	–
019	Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen (Schulgeldfreiheit)	10.750.000	8.450.000	2.250.000	50.000	–
025	Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren	7.500.000	1.500.000	1.500.000	1.500.000	3.000.000
045	neu Hessisches Kindervorsorgezentrum	6.089.100	2.029.700	2.029.700	2.029.700	–
12 06	**Freiwillige Transferleistungen**	**81.799.500**	**31.030.500**	**25.941.000**	**16.728.000**	**8.100.000**
007	Sportförderung	50.800.000	13.526.000	17.566.000	12.708.000	7.000.000
014	Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen	470.000	370.000	100.000	–	–
019	Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Familienhilfe, Familienerholung und Familienbildung	200.000	200.000	–	–	–
024	Familienpolitik Hessen	2.120.000	1.400.000	500.000	220.000	–
025	Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion	150.000	100.000	50.000	–	–
026	Maßnahmen der Suchthilfe	890.000	445.000	445.000	–	–
027	Früherkennung	1.800.000	1.800.000	–	–	–
029	Gesundheitsförderung	607.000	377.000	230.000	–	–
046	Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen	14.062.500	7.762.500	3.600.000	2.100.000	600.000
050	Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen	1.700.000	1.000.000	500.000	200.000	–
061	Pflegestrategie Hessen	5.900.000	2.000.000	2.000.000	1.400.000	500.000
063	Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)	1.000.000	600.000	400.000	–	–
065	Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen	1.600.000	1.200.000	300.000	100.000	–
067	Umsetzung Klimaplan Hessen	500.000	250.000	250.000	–	–
12 07	**Besondere Transferleistungen**	**1.040.000**	**1.040.000**	**–**	**–**	**–**
003	Investitionen Maßregelvollzug	1.000.000	1.000.000	–	–	–
010	Hilfen für psychisch kranke Menschen	40.000	40.000	–	–	–
	Insgesamt	**107.558.600**	**44.430.200**	**31.720.700**	**20.307.700**	**11.100.000**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 12 01 Ministerium

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	1		
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	5	(4)	
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	6		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	10	(9)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	28		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	44	(34)	
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	3,5		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	23		
A 14	(007)	Medizinaloberrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	5		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	46	(43)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	28		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	13,5	(11,5)	
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	3		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1		
			219	(202)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 6	(001)	4,0					1,0								5,0
B 2	(009)	9,0					1,0								10,0
A 15	(001)	34,0	1,0				9,0								44,0
A 13 g.D.	(001)	43,0					3,0								46,0
A 11	(001)	11,5					2,0								13,5
Versch.		100,5													100,5
Zusammen		202,0	1,0				16,0								219,0

Zu Spalte 4: Umsetzung vom Kapitel 08 01.
Zu Spalte 6: neue Stellen, um vakante Positionen in zentralen Themenbereichen zu schließen (insbes. für die Bereiche Familie und Pflege)

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		1	(1)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	6,5		
Gehobener Dienst	(001)	35	(34)	
Mittlerer Dienst	(001)	39	(35)	
		80,5	(75,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	34,0					1,0								35,0
Mittlerer Dienst	(001)	35,0					4,0								39,0
Versch.		6,5													6,5
Zusammen		75,5					5,0								80,5

Zu Spalte 6: neue Stellen, um vakante Positionen in zentralen Themenbereichen zu schließen (insbes. für die Bereiche Familie und Pflege)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Mittlerer Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Kapitel 12 01 Ministerium – Landesamt für Gesundheit und Pflege

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 5	(019)	Präsident/in des Hessischen Landesamts für Gesundheit und Pflege	–	(1)	
B 3	(002)	Vizepräsident/in des Hessischen Landesamts für Gesundheit und Pflege	–	(1)	
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	–	(5)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	–	(15)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	–	(25)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	–	(1)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	–	(51)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	–	(7)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	–	(1)	
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	–	(7)	
			–	(114)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 5	(019)	1,0									1,0				(–)
B 3	(002)	1,0									1,0				(–)
B 2	(009)	5,0									5,0				(–)
A 15	(001)	15,0									15,0				(–)
A 14	(001)	25,0									25,0				(–)
A 13 g.D.	(001)	1,0									1,0				(–)
A 12	(001)	51,0									51,0				(–)
A 11	(001)	7,0									7,0				(–)
A 10	(001)	1,0									1,0				(–)
A 8	(001)	7,0									7,0				(–)
Versch.		–													–
Zusammen		114,0									114,0				–

Zu Spalte 8: 114 Stellenumsetzungen zum neuen Kap. 12 02 (HLfGP).

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	–	(1)	
Gehobener Dienst	(001)	–	(1,5)	
Mittlerer Dienst	(001)	–	(7)	
		–	(9,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	1,0									1,0				(–)
Gehobener Dienst	(001)	1,5									1,5				(–)
Mittlerer Dienst	(001)	7,0									7,0				(–)
Versch.		–													–
Zusammen		9,5									9,5				–

Zu Spalte 8: 9,5 Stellenumsetzungen zum neuen Kap. 12 02 (HLfGP).

Kapitel 12 02 Hessisches Landesamt für Gesundheit und Pflege

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 5	(019)	Präsident/in des Hessischen Landesamts für Gesundheit und Pflege	1	(–)	
B 3	(002)	Vizepräsident/in des Hessischen Landesamts für Gesundheit und Pflege	1	(–)	
B 2	(008)	Direktor/in und Professor/in	1	(–)	
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	5	(–)	
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	3	(–)	
A 16	(010)	Leitender/de Pharmaziedirektor/in	3	(–)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	21	(–)	
A 15	(008)	Medizinaldirektor/in	4	(–)	
A 15	(014)	Pharmaziedirektor/in	6	(–)	
A 15	(034)	Technische Direktorin/Technischer Direktor	2	(–)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	29	(–)	
A 14	(007)	Medizinaloberrat/rätin	7	(–)	
A 14	(014)	Pharmazieoberrat/rätin	7	(–)	
A 14	(029)	Technischer/sche Oberrat/rätin	7	(–)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2	(–)	
A 13 h.D.	(033)	Technischer/sche Rat/Rätin	2	(–)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	7	(–)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	61	(–)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	50	(–)	
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	3	(–)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	11	(–)	
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	7	(–)	
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	2	(–)	
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	9	(–)	
			251	(–)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 5	(019)	(–)									1,0				1,0
B 3	(002)	(–)									1,0				1,0
B 2	(008)	(–)									1,0				1,0
B 2	(009)	(–)									5,0				5,0
A 16	(003)	(–)									3,0				3,0
A 16	(010)	(–)									3,0				3,0
A 15	(001)	(–)							2,0		19,0				21,0
A 15	(008)	(–)									4,0				4,0
A 15	(014)	(–)									6,0				6,0
A 15	(034)	(–)									2,0				2,0
A 14	(001)	(–)								2,0	31,0				29,0
A 14	(007)	(–)									7,0				7,0
A 14	(014)	(–)							1,0		6,0				7,0
A 14	(029)	(–)							3,0		4,0				7,0
A 13 h.D.	(001)	(–)									2,0				2,0
A 13 h.D.	(012)	(–)								1,0	1,0				(–)
A 13 h.D.	(033)	(–)								3,0	5,0				2,0
A 13 g.D.	(001)	(–)									7,0				7,0
A 12	(001)	(–)									61,0				61,0
A 11	(001)	(–)									50,0				50,0
A 11	(002)	(–)									3,0				3,0
A 10	(001)	(–)									11,0				11,0
A 9 g.D.	(001)	(–)									7,0				7,0
A 9 m.D.	(001)	(–)									2,0				2,0
A 8	(001)	(–)									9,0				9,0
Zusammen		–							6,0	6,0	251,0				251,0

Zu Spalte 7: 2 Stellenhebungen von A 14 zu A 15 und 4 Hebungen von A 13 h.D. nach A 14.
Zu Spalte 8: Ab dem Haushaltsjahr 2025 wird das Landesamt für Gesundheit und Pflege in einem eigenen Kapitel geführt.
Es wurden daher folgende Stellen umgesetzt:
114 Stellen aus Kapitel 12 01 Ministerium
83 Stellen aus Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt und
54 Stellen aus Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen
251 Stellen in Summe
.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	20	(–)	davon 7 kw bis zum 31.12.2026
Gehobener Dienst	(001)	60,5	(–)	davon 6 kw bis zum 31.12.2026
Mittlerer Dienst	(001)	59,5	(–)	
Auszubildende	(001)	6	(–)	
		146	(–)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	(–)					10,0				10,0				20,0
Gehobener Dienst	(001)	(–)					13,0				47,5				60,5
Mittlerer Dienst	(001)	(–)									59,5				59,5
Auszubildende	(001)	(–)									6,0				6,0
Zusammen		–					23,0				123,0				146,0

Zu Spalte 6: 23 Stellen für das HLfGP (aus Drittmitteln finanzierte Stellen) - davon 13 Stellen mit kw-Vermerk für den Bereich des Öffentlichen Gesundheitsdienstes sowie 10 Stellen für die Bereiche Krebsregister und Zahngesundheit

Zu Spalte 8: Ab dem Haushaltsjahr 2025 wird das Landesamt für Gesundheit in einem eigenen Kapitel geführt.
Es wurden daher folgende Stellen umgesetzt:
9,5 Stellen aus Kapitel 12 01 Ministerium
24 Stellen aus Kapitel 03 14 Regierungspräsidium Darmstadt und
89,5 Stellen aus Kapitel 03 15 Regierungspräsidium Gießen
123,0 Stellen in Summe

Anlage

Wirtschaftsplan
Sondervermögen
„Pflegeausbildungsfonds“

2025

W I R T S C H A F T S P L A N
2 0 2 5

Sondervermögen "Pflegeausbildungsfonds"

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		Euro	Euro
Einnahmen:			
Umlagebeiträge der Teilnehmer am Ausgleichsfonds	408.449.900	542.267.600	396.114.514
hiervon: Zuführung aus dem Landeshaushalt (Produkt 1205 019)	41.492.400	53.000.000	35.716.334
Rückzahlungen der Träger der praktischen Ausbildung und der Pflegeschulen		–	
Entnahmen aus der Liquidität		–	
Summe Einnahmen	**408.449.900**	**542.267.600**	**396.114.514**
Ausgaben:			
Zahlungen an die Träger der praktischen Ausbildung und die Pflegeschulen	386.581.800	518.984.200	381.846.434
Zahlung der Verwaltungskostenpauschale an die zuständige Stelle	2.319.500	3.113.900	2.301.713
Zuführung zur Liquidität	19.548.600	20.169.500	11.966.367
Summe Ausgaben	**408.449.900**	**542.267.600**	**396.114.514**

Das Sondervermögen „Pflegeausbildungsfonds" wird im Buchungskreis 2785 bilanziert. Die Anlage I ist nur nachrichtlich aufgeführt. Aufgrund der gesetzlichen Regelungen leisten das Land und die Pflegeversicherung ihre Beiträge vorschüssig zum Ende des Vorjahres, so dass die veranschlagten Einnahmen als Vorschuss für das Haushaltsjahr 2026 gezahlt werden. Die Zuführung aus dem Landeshaushalt wird bei dem Produkt 019 des Kapitels 12 05 gezeigt.

Entwurf

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 14

für den Geschäftsbereich des

Hessischen Ministeriums
für Digitalisierung und Innovation

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
14 01	Ministerium für Digitalisierung und Innovationen	11
14 03	Digitalisierungsmittel Staatskanzlei	33
14 04	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern für Sicherheit und Heimatschutz	43
14 05	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	55
14 06	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	65
14 07	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Finanzen	73
14 08	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum,	81
14 09	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	93
14 10	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	101
14 11	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	111
14 12	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	121
14 20	Förderungen Digitalisierung Digitalministerium	129
14 28	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum	143
14 29	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	151
14 30	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	163
14 31	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	171
14 32	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	181
	Abschluss des EP 14 für das Jahr 2024	194
	Stellenpläne, Stellenübersichten	200

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Aufgaben:

Die Ministerin für Digitalisierung und Innovation nimmt die ihr nach dem Zuständigkeitsbeschluss nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 19. März 2024 zugewiesenen Aufgaben wahr.

Diese beinhalten die Bereiche

- Konzeption und Koordination mit
- Smart Region: Digitalisierung der Daseinsvorsorge und Datenräume
- Ressortkoordination und Projektsteuerung
- Konzeption und Steuerung von Digital- und Dialoginitiativen, Veranstaltungen, Gremien
- Länderübergreifende Kooperationen, internationale Angelegenheiten
- Digitale Gesellschaft, Digitale Teilhabe
- Digitalwirtschaft, Startups, Innovation, Technologieförderung und -transfer, Digitale Infrastruktur mit
- Digitalwirtschaft, Digitale Kompetenzen, Fachkräfte, Frauen in der IT und Gründerinnen, Rechenzentrumsbranche
- Digitale Technologie- und Innovationsförderung, Technologietransfer, Digitale Zukunfts-technologien und Forschung, Startup-Förderung,
- KI, Quantencomputing, Plattformökonomie
- Grundsatzfragen der digitalen Infrastruktur, Gigabitausbau
- Mobilfunkausbau, WLAN, ITK-Regulierung, Grundsatzfragen in der Netzpolitik
- Digitalpolitische Grundsatzfragen der Regulatorik digitaler Infrastrukturen
- Digitalcheck, normative Prozesse
- Verwaltungsdigitalisierung mit
- Koordinierung
- Strategie und Gremien
- Steuerung der Dienstleister, Fach- und Dienstaufsicht über die HZD
- Post-OZG und EfA (Einer für alle)
- Digitalisierung der Kommunen
- Architektur/Standards
- Produkt- und Anforderungsmanagement
- KI in der Verwaltung und Cloud-Strategie
- Programmmanagement
- IT-Planungsrat und Registermodernisierungsgesetz
- DMS 4.0
- epA (elektronische Personalakte)

Aufbau:

Der Aufbau des Ressorts/der Verwaltung ergibt sich im Wesentlichen aus der im Inhaltsbereich genannten Kapitelstruktur.

Der Einzelplan enthält im Einzelnen die Erträge und Aufwendungen:

- des Ministeriums (Kapitel 01)
- der Digitalisierungsmittel der Hessischen Staatskanzlei (Kapitel 03)
- der Digitalisierungsmittel des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz (Kapitel 04)
- der Digitalisierungsmittel des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen (Kapitel 05)
- der Digitalisierungsmittel des Hessischen Ministeriums der Justiz und für den Rechtsstaat (Kapitel 06)
- der Digitalisierungsmittel des Hessischen Ministeriums der Finanzen (Kapitel 07)
- der Digitalisierungsmittel des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum (Kapitel 08 und Kapitel 28)
- der Digitalisierungsmittel sowie der Fördermittel im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales (Kapitel 09 und Kapitel 29)
- der Digitalisierungsmittel sowie der Fördermittel im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat (Kapitel 10 und Kapitel 30)
- der Digitalisierungsmittel sowie der Fördermittel im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (Kapitel 11 und Kapitel 31)
- der Digitalisierungsmittel sowie der Fördermittel im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur (Kapitel 12 und Kapitel 32)
- der Fördermittel im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung und Innovationen (Kapitel 20)

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Mit dem Haushalt 2025 wurden weitere Digitalisierungsmittel der Ressorts im Einzelplan 14 veranschlagt. Hierdurch ergeben sich sowohl neue Produkte, wie auch Veränderungen in den Erfolgsplänen und den Zuschüssen der einzelnen Kapitel.

C. Personalsoll

Bezeichnung	Stellen 2025	davon Leerstellen	2024	davon Leerstellen
Beamte und Richter	174,0	–	165,0	–
Beamte auf Widerruf	–	–	–	–
Tarifbeschäftigte	63,5	–	60,5	–
davon Auszubildende	–	–	–	–
Zusammen	**237,5**	**–**	**225,5**	**–**

D. Oberziele

Alle Produkte des Einzelplans 14 dienen der Umsetzung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst werden. Das Oberziel des Einzelplans 14 lautet:

Durch gezielte Steuerung, Koordinierung und Umsetzung an einer Stelle werden die Potenziale der Digitalisierung für unsere Bürgerinnen und Bürger zukunftsorientiert genutzt. Die Stärkung der Wirtschafts- und Innovationskraft lässt digitale Innovationen, Produkte, Prozesse und Dienstleistungen für und mit den Menschen entstehen und wird damit zu einem besseren Lebensalltag führen. Die Teilhabe an einer digitalen Zukunft soll Allen ermöglicht werden, dazu werden wir Kompetenzen stärken.

Die Bündelung der Digitalisierungsausgaben in einem Ressort trägt dazu bei, die Effizienz des Mitteleinsatzes in einem Schlüsselbereich für die Zukunftsfähigkeit des Landes weiter zu verbessern.

Grundlage und Richtschnur jedes Handels ist die freiheitlich-demokratische Grundordnung. Die Gestaltung der Digitalisierung erfolgt entlang dieser Werte und für den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

E. Genderbezogene Kennzahlen

Der Landeshaushalt soll im Hinblick auf seine Auswirkungen auf die Gleichstellung von Frauen und Männern überprüft werden. Genderbezogene Informationen werden im Produktblatt unter dem Punkt „Kennzahlen“ im folgenden Produkt ausgewiesen:

- Kapitel 14 01 – Nr. 999 Allgemeine Verwaltung

F. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
022		**Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**	**–**	**1.505,1**	**-1.505,1**
	14 03	Digitalisierungsmittel Staatskanzlei	–	1.505,1	-1.505,1
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**179.459,5**	**-179.459,5**
	14 01	Ministerium für Digitalisierung und Innovationen	–	97.484,5	-97.484,5
	14 04	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	11.828,0	-11.828,0
	14 07	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Finanzen	–	12.963,1	-12.963,1
	14 08	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum	–	11.208,7	-11.208,7
	14 09	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	27.354,7	-27.354,7
	14 10	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	8.360,6	-8.360,6
	14 11	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	9.881,0	-9.881,0
	14 12	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	378,9	-378,9
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**–**	**3.000,0**	**-3.000,0**
	14 04	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	3.000,0	-3.000,0
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**–**	**750,0**	**-750,0**
	14 04	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	750,0	-750,0
221		**Rechtsprechung**	**–**	**8.357,9**	**-8.357,9**
	14 06	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	–	8.357,9	-8.357,9
313		**Sonstiges Bildungswesen**	**–**	**60,0**	**-60,0**
	14 29	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	60,0	-60,0
314		**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**–**	**12.627,3**	**-12.627,3**
	14 05	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen	–	12.627,3	-12.627,3
322		**Forschung außerhalb von Hochschulen**	**–**	**17.220,7**	**-17.220,7**
	14 01	Ministerium für Digitalisierung und Innovationen	–	17.220,7	-17.220,7
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**–**	**57.591,8**	**-57.591,8**
	14 32	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	57.591,8	-57.591,8
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**–**	**3.340,6**	**-3.340,6**
	14 08	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum	–	3.340,6	-3.340,6

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**–**	**939,9**	**-939,9**
	14 01	Ministerium für Digitalisierung und Innovationen	–	939,9	-939,9
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**–**	**250,0**	**-250,0**
	14 11	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	250,0	-250,0
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**2.660,0**	**-2.660,0**
	14 20	Förderungen Digitalisierung Digitalministerium	–	2.660,0	-2.660,0
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**5.541,9**	**-5.541,9**
	14 29	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	53,6	-53,6
	14 31	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	5.488,3	-5.488,3
821		**Wirtschaftsordnung**	**–**	**550,0**	**-550,0**
	14 29	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	550,0	-550,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**150,0**	**128.564,3**	**-128.414,3**
	14 20	Förderungen Digitalisierung Digitalministerium	150,0	113.860,3	-113.710,3
	14 28	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum	–	11.080,0	-11.080,0
	14 32	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	3.624,0	-3.624,0
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**–**	**3.019,0**	**-3.019,0**
	14 10	Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	1.119,0	-1.119,0
	14 30	Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	1.900,0	-1.900,0
		Summe Produkte	**150,0**	**425.437,9**	**-425.287,9**

G. Allgemeine Haushaltsvermerke

Die Produkte in den Kapiteln 14 01 bis 14 32 sind innerhalb der Kapitel gegenseitig deckungsfähig. Zwischen den Kapiteln sind die Produkte bis zu 40% der jeweiligen Aufwandsermächtigung gegenseitig deckungsfähig.

Nicht benötigte Mittel können der Rücklage „Digitale Strategie und Entwicklung des Landes Hessen“ zugeführt werden.

Die Kapitel 14 01 bis 14 12 und 14 20 bis 14 32 können aus der Rücklage „Digitale Strategie und Entwicklung des Landes Hessen“ verstärkt werden.

Bei Inanspruchnahme der Rücklage „Digitale Strategie und Entwicklung des Landes Hessen“ ändert sich die Höhe der im Haushaltsplan veranschlagten Aufwendungen entsprechend; für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden drei Haushaltsjahre können Verpflichtungen nach § 38 LHO eingegangen werden.

Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Produkts.

Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung dieser Förderprogramme entstehenden Kosten verwendet werden.

Aus Mitteln der Produkte des Einzelplans können auch Fachveranstaltungen und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (wie z.B. Veranstaltungen, Broschüren, Internetauftritte) durchgeführt werden.

Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich abgegeben werden.

H. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	150.000	23.038.400	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**150.000**	**23.038.400**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	180.514.600	129.182.600	–
9	Personalaufwand	21.076.500	19.240.400	–
10	Abschreibungen	616.100	451.200	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	213.731.100	409.120.200	–
13	Sonstige Aufwendungen	716.900	-3.267.300	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.782.700	13.120.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**425.437.900**	**567.847.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-425.287.900**	**-544.808.700**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-425.287.900**	**-544.808.700**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-425.287.900**	**-544.808.700**	**–**

I. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
14 04		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz**	**4.600.000**
	002	**Digitale Spielregeln**	**4.600.000**
		Technische Anlagen und Maschinen	4.600.000
14 07		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Finanzen**	**4.700.000**
	008	**Digitale Verwaltung**	**4.700.000**
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	4.700.000
Summe der Investitionen			**9.300.000**

J. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	17.888.000	41.910.800	–
	Gesamteinnahmen	**17.888.000**	**41.910.800**	**–**
4	Personalausgaben	21.076.500	18.019.400	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	155.353.300	135.632.600	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	78.748.600	87.398.800	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	125.853.100	110.209.600	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	10.076.700	14.057.100	–
	Gesamtausgaben	**391.108.200**	**365.317.500**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-373.220.200**	**-323.406.700**	**–**

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Digitalisierung und Innovation ist als oberste Landesbehörde entsprechend dem Beschluss nach Artikel 104 Abs. 2 Hessische Landesverfassung zuständig für

- Digitalisierungs- und Innovationspolitik,
- Zentrale Steuerung und Koordinierung der Digitalisierung,
- Koordinierung von digitalen Forschungsfragen an der Schnittstelle zu Wirtschaft und Gesellschaft,
- Bewertung und Förderung von Wissens- und Technologietransfervorhaben im Bereich Digitalisierung,
- KI-Strategie des Landes, KI in der Verwaltung, digitale Innovation sowie Ausbau und Förderung der Rechenzentren-Infrastruktur,
- Resilienz und Souveränität in der Digitalisierung,
- Mobilfunk- und Gigabitversorgung, Gigabitförderung, Netzpolitik,
- Erbringung von operativen IT-Dienstleistungen für die Landesverwaltung; Fach- und Dienstaufsicht über interne IT-Dienstleister,
- Koordinierung des Ausbaus von durchgehend digitalen Verwaltungsleistungen für Bürgerinnen, Bürger, Wirtschaft und Verwaltung,
- Grundsatzfragen der Verwaltungsdigitalisierung (E-Government) und der Sprach- und Datenkommunikation,
- Zentrale Koordinierung von Verwaltungsdigitalisierungsvorhaben im föderalen Kontext (Bund, Länder, Kommunen) im Benehmen mit den anderen Geschäftsbereichen,
- Wahrnehmung der Funktion eines Chief Information Officers (CIO) bestehend aus den Aufgaben:
  - Entwicklung und Umsetzung der Gesamtstrategie des Landes im Bereich der Verwaltungsdigitalisierung; IT-Konsolidierung und Festlegung einheitlicher Standards im Benehmen mit den anderen Geschäftsbereichen,
- Vertretung des Landes in verwaltungsübergreifenden IT-Gremien wie dem IT-Planungsrat.

Nach dem Beschluss über die Zuständigkeit der einzelnen Ministerinnen und Minister nach Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 19. März 2024 untersteht die HZD mit Ausnahme der Bereiche, die für die Erbringung von Steuerverwaltungstätigkeiten und deren technischer Hilfstätigkeiten notwendig sind, der Fach- und Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung und Innovation. Bei Stellen- oder Budgetfragen setzt sich das Hessische Ministerium der Finanzen mit dem Hessischen Ministerium für Digitalisierung und Innovation ins Benehmen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Im Vergleich zum Nachtragshaushalt 2024 wurde das Budget für das Bestandspersonal ausfinanziert, sowie die Mittel für die Liegenschaftskosten angepasst.

Zusätzliche Mittel wurden zur Umsetzung der Digitaloffensive der Kommunen zugestanden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**97.484,5**	**-97.484,5**	**-89.989,9**
	001	Digitale Infrastruktur	–	5.629,2	-5.629,2	-5.629,2
	002	Digitale Spielregeln	–	620,0	-620,0	-620,0
	007	Smart Region	–	7.531,4	-7.531,4	-7.531,4
	008	Digitale Verwaltung	–	40.969,0	-40.969,0	-40.969,0
	010	Digitale Steuerung	–	28.280,8	-28.280,8	-20.786,8
	999	Allgemeine Verwaltung	–	14.454,1	-14.454,1	-14.453,5
322		**Forschung außerhalb von Hochschulen**	**–**	**17.220,7**	**-17.220,7**	**-17.220,7**
	003	Digitale Innovation	–	17.220,7	-17.220,7	-17.220,7
513		**Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung**	**–**	**939,9**	**-939,9**	**-939,9**
	006	Digitale Gesellschaft	–	939,9	-939,9	-939,9
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
		Summe Produkte	**–**	**115.645,0**	**-115.645,0**	**-108.150,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**91.679,1**	**-91.679,1**	**-69.784,1**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	6.000,2	-6.000,2	-6.000,2	–	–	–	–
–	672,7	-672,7	-672,7	–	–	–	–
–	1.422,4	-1.422,4	-1.422,4	–	–	–	–
–	37.803,2	-37.803,2	-37.803,2	–	–	–	–
–	37.516,0	-37.516,0	-15.618,6	–	–	–	–
–	8.264,6	-8.264,6	-8.267,0	–	–	–	–
–	**2.964,0**	**-2.964,0**	**-2.964,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	2.964,0	-2.964,0	-2.964,0	–	–	–	–
–	**2.270,2**	**-2.270,2**	**-2.270,2**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	2.270,2	-2.270,2	-2.270,2	–	–	–	–
–	**-3.837,3**	**3.837,3**	**3.837,3**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	-3.837,3	3.837,3	3.837,3	–	–	–	–
–	**93.075,9**	**-93.075,9**	**-71.180,9**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Produkt 001 Digitale Infrastruktur

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt dient dem Ausbau und der Stärkung der vorhandenen digitalen Infrastruktur in Hessen.

Ziel ist die hessenweite Versorgung mit Netzen, Daten und Rechenzentren. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung mit leitungsgebundenen (z.B. Glasfaser) und leitungsungebundenen Gigabitnetzen (z.B. 5G-Netz) für eine leistungsfähige und schnelle Datenübertragung. Dadurch werden die Voraussetzungen für digitale Anwendungen auf 5G-Basis geschaffen und Vorbereitungen für die Einführung von 6G-Netzen getroffen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Netze
- Leistungen im Bereich Rechen- und Dateninfrastruktur

Zu den Leistungen zählt auch die Steuerung und Verwaltung von Digitalisierungs-/ und Fördermaßnahmen in den zuvor genannten Bereichen.

Weitere Leistungen sind die Digitale Strategie und Entwicklung im Bereich digitaler Infrastrukturen, Netzpolitik, Grundsatzfragen der Netzpolitik und ITK-Regulierung, Gigabitausbau – Steuerung und Verwaltung Gigabitausbau und Mobilfunkausbau – Steuerung, Koordination und Verwaltung Mobilfunk und WLAN.

Die Leistungen unterstützen die Etablierung eines Datenökosystems für Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft. Energieeffiziente Rechenzentren und Green IT sind erklärte Ziele.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.417.200	4.981.700	–
9	Personalaufwand	1.135.100	1.018.500	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	76.900	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**5.629.200**	**6.000.200**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.629.200**	**-6.000.200**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.629.200**	**-6.000.200**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.629.200**	**-6.000.200**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	5.629.200	6.000.200	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.629.200**	**-6.000.200**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Digitale Infrastruktur mit angemessenem Aufwand zur Verfügung stellen (Tage)	Arbeitstage	**Soll**	2.308	1.825	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Digitale Infrastruktur mit angemessenem Aufwand zur Verfügung stellen (Stückkosten)	Euro	**Soll**	2.439	3.288	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Produkt 002 Digitale Spielregeln

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Umsetzung eines sicheren und fairen Miteinanders in der digitalen Welt. Dazu wird der Rechts- und Ordnungsrahmen für die Datenbereitstellung und -nutzung ausgestaltet. Durch seine Datenstrategie trägt das Land Hessen zur Schaffung eines europäischen Daten-Binnenmarkts bei, der den demokratischen Grundwerten und der Verfassung Hessens entspricht. Das Rechtssystem wird dabei fortlaufend an die Erfordernisse der Digitalisierung angepasst. Unsere Bürgerinnen und Bürger wollen wir dazu befähigen, als Verbraucherinnen und Verbraucher souverän entscheiden und sich in Betrugsfällen zur Wehr setzen zu können.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Rechtliche Fragen der digitalen Infrastruktur
- Leistungen im Bereich des IT-Rechts
- Leistungen im Bereich Digitalcheck

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	55.500	59.500	–
9	Personalaufwand	522.800	613.200	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	41.700	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**620.000**	**672.700**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-620.000**	**-672.700**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-620.000**	**-672.700**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-620.000**	**-672.700**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	620.000	672.700	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-620.000**	**-672.700**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Digitale Spielregeln weiterentwickeln (Tage)	Arbeitstage	**Soll**	999	1.021	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Digitale Spielregeln weiterentwickeln (Stückkosten)	Euro	**Soll**	621	659	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Produkt 003 Digitale Innovation

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Entwicklung und Weiterentwicklung von digitalen Innovationen in Hessen.

Das Produkt stärkt die Digitalisierung der Hochschulen und der Forschungsinfrastruktur. Durch gezielte Förderung sollen die Attraktivität des Wissenschaftsstandortes Hessen gestärkt werden und optimale Bedingungen für Forschung und Lehre geboten werden.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- die Steuerung, Verwaltung und Koordination in den Bereichen Forschung und Lehre, Künstliche Intelligenz, verantwortungsbewusste Digitalisierung sowie Wissens- und Technologietransfer
- die Steuerung und Verwaltung von Digitalisierungs-/ und Fördermaßnahmen in den zuvor genannten Bereichen
- die Steuerung, Koordination und Verwaltung des Aufgabenfeldes Digitale Technologie- und Innovationsförderung
- Technologietransfer
- Digitale Zukunftstechnologien und Forschung
- Startup-Förderung

Im Rahmen der Digitalisierung der Verwaltung werden zunehmend Methoden der "Künstlichen Intelligenz" (KI) in der hessischen Landesverwaltung eingesetzt.

Das beinhaltet die Koordinierung und Steuerung der Entwicklung, die Einführung und den Betrieb von KI-basierten IT-Querschnittsverfahren. Das hessische KI-Ökosystem soll gezielt weiter gestärkt und an der Schnittstelle von Forschung und Anwendung konsequent ausgebaut werden. Hierfür werden Wissenschaft und Praxis noch stärker verzahnt und der Transfer in die Wirtschaft unterstützt. Institutionen, die sich im Bereich der KI etabliert haben, sollen weiter gestärkt werden.

Das Themenfeld Quantencomputing wird an der Schnittstelle von Forschung und Anwendung strategisch weiterentwickelt. Durch die Entwicklung einer Roadmap und die Stärkung des Zentrums für Angewandtes Quantencomputing wird das hessische Quantencomputing-Ökosystem weiter ausgebaut.

In der gesamten hessischen Landesverwaltung wird Cloud-Computing als Basis-Infrastruktur eingeführt. Dazu wird eine hessische Multi-Cloud zur Erfüllung der speziellen Anforderungen der öffentlichen Verwaltung durch Einbindung hessischer IT-Dienstleister an Cloud-Services entwickelt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	15.268.100	1.379.300	–
9	Personalaufwand	1.826.400	1.584.700	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	126.200	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**17.220.700**	**2.964.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-17.220.700**	**-2.964.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-17.220.700**	**-2.964.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-17.220.700**	**-2.964.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	17.220.700	2.964.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.220.700**	**-2.964.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Digitale Innovationen mit angemessenem Aufwand vorantreiben (Tage)	Arbeitstage	**Soll**	3.219	2.846	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Digitale Innovationen mit angemessenem Aufwand vorantreiben (Stückkosten)	Euro	**Soll**	5.350	1.041	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Produkt 006 Digitale Gesellschaft

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt dabei, die Digitalisierungspotentiale im Gesundheitssektor zu heben und dadurch eine bessere medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum zu schaffen. E-Health-Expertise und die Gesundheitsdienste sollen gestärkt werden. Dies gelingt über die Förderung innovativer Telemedizin und die sinnvolle und zielgerichtete Nutzung von Gesundheitsdaten.

Hierbei stehen der Abbau von Zugangshürden und die Teilhabe aller im Vordergrund. Digitalisierung wird für den Zusammenhalt in Hessen eingesetzt und bedient sich hierfür bürgerschaftlicher Vernetzungsangebote und breit angelegter Beteiligungsformate.

Kultur und Tourismus in Hessen sollen um neue digitale Ebenen erweitert werden. Digitalisierung erleichtert den Zugang zu hessischen Kulturgütern und ermöglicht allen die Teilhabe am kulturellen Erbe Hessens. Durch Digitalisierung wird der Zugang zu touristischen Angeboten, Museen und Gedenkstätten verbessert und zusätzliche Möglichkeiten für politische Bildung und interaktive Kulturformen geschaffen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich digitale Gesundheit
- Leistungen im Bereich digitale Teilhabe und Gesellschaft
- Leistungen im Bereich digitale Kultur

Zu den Leistungen zählt auch die Steuerung und Verwaltung von Digitalisierungs-/ und Fördermaßnahmen in den zuvor genannten Bereichen, die Konzeption und Steuerung von Digital- und Dialoginitiativen, sowie Netzwerkveranstaltungen und die Umsetzung von Workshopformaten.

Die Leistungen des Produkts dienen der Stärkung des Miteinanders in der digitalen Gesellschaft. Durch digitale Hilfsmöglichkeiten wird ein selbstbestimmtes Leben der Bürgerinnen und Bürger gefördert und mehr Teilhabe geschaffen. Digitale Möglichkeiten erweitern den Kulturbereich und unterstützen das Ehrenamt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	414.450	2.190.750	–
9	Personalaufwand	485.100	79.400	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	40.300	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**939.850**	**2.270.150**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-939.850**	**-2.270.150**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-939.850**	**-2.270.150**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-939.850**	**-2.270.150**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	939.850	2.270.150	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-939.850**	**-2.270.150**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Digitale Gesellschaft unterstützen und weiterentwickeln (Tage)	Arbeitstage	**Soll**	947	168	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Digitale Gesellschaft unterstützen und weiterentwickeln (Stückkosten)	Euro	**Soll**	992	13.513	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Produkt 007 Smart Region

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Weiterentwicklung eines smarten Hessens unter Berücksichtigung regionaler Anforderungsprofile. Alle Akteure in diesen Handlungsfeldern werden durch das Land unterstützt. Dies gelingt durch eine gestärkte Beratung und intensivere Vernetzung und den Transfer von Lösungen und Erfahrungen zwischen Kommunen und Regionen.

Die Digitalisierung in den Kommunen wird gestärkt, ein gemeinsamer hessischer Datenraum geschaffen und Innovationen werden ermöglicht. Intelligente Lösungen in der kommunalen Daseinsvorsorge in den Bereichen Mobilität, Energie, Wohnen oder Siedlungspolitik sollen gefunden werden. Dabei werden höchste Datenschutzstandards mit der sinnvollen Nutzung nicht personenbezogener Daten verbunden.

Der Wandel zum smarten Leben und zu mehr Nachhaltigkeit zeigt sich auch im Umweltbereich und der Land- und Forstwirtschaft. Den digitalen Fortschritt voranzubringen, Ressourcen zu sparen, das Klima zu schützen und den ländlichen Raum zu stärken, sind wichtige Handlungsansätze einer zukunftsgerichteten Umwelt- und Landwirtschaftspolitik und werden durch dieses Produkt unterstützt.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Transfer & Vernetzung
- Leistungen im Bereich Smarte Städte & Regionen
- Leistungen im Bereich Umwelt, Land- und Forstwirtschaft 4.0

Zu den Leistungen zählen die Steuerung und Verwaltung von Digitalisierungs-/ und Fördermaßnahmen in den zuvor genannten Bereichen, sowie die Steuerung und Weiterentwicklung der Geschäftsstelle Smart Region und den Themenfeldern Digitalisierung der Daseinsvorsorge, Datenräume, Datenplattformen und der Schaffung virtueller Modelle zur Abbildung der Realität („digitale Zwillinge“).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.520.450	1.138.250	–
9	Personalaufwand	911.300	284.100	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	99.600	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**7.531.350**	**1.422.350**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.531.350**	**-1.422.350**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.531.350**	**-1.422.350**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.531.350**	**-1.422.350**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	7.531.350	1.422.350	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.531.350**	**-1.422.350**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Smart Regions mit angemessenem Aufwand weiterentwickeln (Tage)	Arbeitstage	**Soll**	1.794	521	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Smart Regions mit angemessenem Aufwand weiterentwickeln (Stückkosten)	Euro	**Soll**	4.198	2.730	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt unter anderem die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effiziente Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden, um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovationen
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung
- Leistungen im Bereich der Fach- und Vollzugssteuerung der Hessischen Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)

Zu den Leistungen zählt auch die Steuerung und Verwaltung von Digitalisierungs-/ und Fördermaßnahmen in den zuvor genannten Bereichen.

Dies umfasst die strategische Steuerung der Verwaltungsdigitalisierung, die Steuerung des Einsatzes von sog. „Einer für Alle (EfA)-Verfahren“, das zentrale Verwaltungsportal Hessen, die einheitliche Behördennummer 115, das IT-Architektur- und Produktmanagement, die Technische

Digitalisierungsplattform (TDP), der Einheitliche Ansprechpartner (EAH), die Umsetzung des Hessisches Open Data-Gesetz (HODaG), das Dokumentenmanagementsystem (DMS), die elektronische Personalakte (e-Personalakte), die Weiterentwicklung des MAP; Programmmanagement, die Einführung einer modernen und DSGVO-konformen Videokonferenzlösung, die Einführung eines landesweiten Standardisierungsvorhaben zur digitalen Erfassung von Papierdokumenten (Ersetzendes Scannen) sowie die Unterstützung der Digitalisierung der Kommunen (inklusive EfA und OZG-Leistungen). Ebenfalls wird die Fach- und Dienstaufsicht über die Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD) im Rahmen der Leistungen dieses Produkts wahrgenommen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	35.866.000	32.280.935	–
9	Personalaufwand	4.822.300	4.862.300	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	50.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	280.700	610.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**40.969.000**	**37.803.235**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-40.969.000**	**-37.803.235**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-40.969.000**	**-37.803.235**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-40.969.000**	**-37.803.235**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	40.969.000	37.803.235	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-40.969.000**	**-37.803.235**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Digitale Verwaltung weiter begleiten und einführen (Tage)	Arbeitstage	**Soll**	10.327	9.020	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Digitale Verwaltung weiter begleiten und einführen (Stückkosten)	Euro	**Soll**	3.967	4.191	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Produkt 010 Digitale Steuerung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst den strategischen Steuerungsbereich des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung und Innovation. In ihm sind die verschiedenen strategischen Tätigkeiten und Leistungen vereint, die die hessische Digitalisierungs- und Innovationspolitik gestalten und voranbringen sollen. Ebenfalls wird die Ressort- und Europakoordinierung in Bezug auf die Digitalisierung in Hessen hier verankert. Weitere Säulen sind die Geschäftsstelle Digitales Hessen, der IT-Planungsrat und der CIO.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich der Digitalisierungs- und Innovationspolitik
- Leistungen im Bereich der Koordinierung und strategischen Steuerung der Digitalisierungsmaßnahmen und Digitalisierungsmittel
- die Steuerung bzw. Begleitung und Verwaltung von Digitalisierungs-/ und Fördermaßnahmen
- Vernetzungsmaßnahmen in den zuvor genannten Bereichen
- die länderübergreifenden Kooperationen
- internationale Angelegenheiten im Bereich der Digitalisierung
- die Steuerung und Koordinierung der „Geschäftsstelle Digitales Hessen“
- die Koordinierung und Steuerung des IT-Planungsrats als das zentrale politische Steuerungsgremium von Bund und Ländern in Sachen Verwaltungsdigitalisierung und der FITKO (Föderale IT-Kooperation), die die Beschlüsse des IT-Planungsrats umsetzt
- die Koordinierung der ebenenübergreifenden Zusammenarbeit von EU, Bund, Ländern und Kommunen
- die strategische Steuerung der ressortübergreifend im Land Hessen tätigen IT-Dienstleister
- die Wahrnehmung der Funktion des Chief Information Officer (CIO) und Bevollmächtigten für E-Government und Informationstechnologie des Landes
- die strategische Steuerung der gesamten IT
- die koordinierende operative Umsetzung von IT-Projekten auf Landesebene
- die qualitative Verbesserung von IT-Verfahren und die Standardisierung und Konsolidierung
- die Institutionen der Digitalisierung (inkl. des Houses of Digital Transformation, KDLR)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.215.100	7.879.665	–
9	Personalaufwand	5.112.500	5.858.900	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.575.900	23.757.400	–
13	Sonstige Aufwendungen	20.000	20.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	357.300	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**28.280.800**	**37.515.965**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-28.280.800**	**-37.515.965**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-28.280.800**	**-37.515.965**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-28.280.800**	**-37.515.965**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.494.000	21.897.400	–
Ausgaben	28.280.800	37.515.965	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.786.800**	**-15.618.565**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Digitale Steuerung weiterentwickeln (Tage)	Arbeitstage	**Soll**	10.502	10.454	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Digitale Steuerung Weiterentwickeln (Stückkosten)	Euro	**Soll**	2.693	3.589	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Service Standard-Sicherheit
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.624.200	3.148.100	–
9	Personalaufwand	6.261.000	4.939.300	–
10	Abschreibungen	600	127.200	–
13	Sonstige Aufwendungen	8.300	50.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.560.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**14.454.100**	**8.264.600**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.454.100**	**-8.264.600**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.454.100**	**-8.264.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.454.100**	**-8.264.600**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	14.453.500	8.267.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.453.500**	**-8.267.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	106	97	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	80	71	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	51	51	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	35	33	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	73.381.000	53.058.200	–
9	Personalaufwand	21.076.500	19.240.400	–
10	Abschreibungen	600	127.200	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.575.900	23.807.400	–
13	Sonstige Aufwendungen	28.300	-3.767.300	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.582.700	610.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**115.645.000**	**93.075.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-115.645.000**	**-93.075.900**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-115.645.000**	**-93.075.900**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-115.645.000**	**-93.075.900**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 01		**Ministerium für Digitalisierung und Innovationen**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	7.494.000	21.897.400	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 01	**7.494.000**	**21.897.400**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	019	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	10.841.100	9.016.500	–
428	019	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	10.235.400	8.663.400	–
461	019	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	339.500	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	019	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.042.100	740.900	–
517	019	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	300.000	–	–
518	019	Mieten und Pachten	766.100	402.400	–
525	019	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	28.300	70.000	–
526	019	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	5.000	5.000	–
527	019	Dienstreisen	207.100	397.600	–
529	019	Verfügungsmittel	15.000	5.000	–
531	019	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	34.400	174.400	–
538	019	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	70.892.600	51.097.700	–
545	019	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	68.700	185.200	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
685	019	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	11.131.900	7.794.000	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	019	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	129.600	–
		Besondere Finanzierungsausgaben			
972	880	Globale Minderausgaben	–	-4.176.800	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	10.076.700	18.233.900	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 01	**115.644.400**	**93.078.300**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	7.494.000	21.897.400	–
	Gesamteinnahmen	**7.494.000**	**21.897.400**	**–**
4	Personalausgaben	21.076.500	18.019.400	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	73.359.300	53.078.200	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	11.131.900	7.794.000	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	129.600	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	10.076.700	14.057.100	–
	Gesamtausgaben	**115.644.400**	**93.078.300**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-108.150.400**	**-71.180.900**	**–**

Kapitel 14 03 Digitalisierungsmittel Staatskanzlei

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen der Hessischen Staatskanzlei zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
022	**Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**	**–**	**1.505,1**	**-1.505,1**	**-1.505,1**
006	Digitale Gesellschaft	–	724,1	-724,1	-724,1
008	Digitale Verwaltung	–	781,0	-781,0	-781,0
	Summe Produkte	**–**	**1.505,1**	**-1.505,1**	**-1.505,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**1.015,0**	**-1.015,0**	**-1.015,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	410,0	-410,0	-410,0	–	–	–	–
–	605,0	-605,0	-605,0	–	–	–	–
–	**1.015,0**	**-1.015,0**	**-1.015,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 03 Digitalisierungsmittel Staatskanzlei

Produkt 006 Digitale Gesellschaft

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Digitalisierung der politischen Bildung und der Gedenkstättenarbeit.

Hierbei stehen der Abbau von Zugangshürden und die Teilhabe für alle im Vordergrund. Digitalisierung wird für den Zusammenhalt in Hessen eingesetzt und bedient sich hierfür bürgerschaftlicher Vernetzungsangebote und breit angelegter Beteiligungsformate.

Kultur und Tourismus in Hessen sollen um neue digitale Ebenen erweitert werden. Digitalisierung erleichtert den Zugang zu hessischen Kulturgütern und ermöglicht allen die Teilhabe am kulturellen Erbe Hessens. Durch Digitalisierung wird der Zugang zu touristischen Angeboten, Museen und Gedenkstätten verbessert und zusätzliche Möglichkeiten für politische Bildung und interaktive Kulturformen geschaffen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Gesundheit
- Leistungen im Bereich Teilhabe
- Leistungen im Bereich Kultur & Tourismus
- Leistungen im Bereich der Digitalisierung der politischen Bildung

Zu den Leistungen zählt auch die Steuerung und Verwaltung von Digitalisierungs-/ und Fördermaßnahmen in den zuvor genannten Bereichen, sowie die Konzeption und Steuerung von Digital- und Dialoginitiativen.

Die Leistungen des Produkts dienen der Stärkung des Miteinanders in der digitalen Gesellschafft. Digitale Möglichkeiten erweitern den Kultur- und Tourismusbereich und unterstützen das Ehrenamt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	724.100	410.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**724.100**	**410.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-724.100**	**-410.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-724.100**	**-410.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-724.100**	**-410.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	724.100	410.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-724.100**	**-410.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 03 Digitalisierungsmittel Staatskanzlei

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetztes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effizienter Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung
- Leistungen zur digitalen Verkündungen von Rechtsnormen
- Leistungen im Bereich von Datawarehouse zur Verarbeitung von Big Data

Die Leistungen des Produkts sollen die Etablierung des sogenannten „Digitalen Rathauses“ unterstützen. Das Digitale Rathaus steht für Bürgerinnen und Bürger wie für Unternehmen und Institutionen in Hessen rund um die Uhr an jedem Tag des Jahres offen. Bequem, verlässlich und sicher können von zu Hause Verwaltungsdienstleistungen genutzt werden. Dies umfasst Anträge für den

Kindergartenplatz, den neuen Führerschein oder Personalausweis, die Gewerbeanmeldung oder Bauanträge.

Daneben ist ein weiteres Ziel, die Abläufe in der Verwaltung langfristig durch Digitalisierung zu verbessern, um die anfallenden Aufgaben effizient und bürgernah erledigen zu können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	781.000	605.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**781.000**	**605.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-781.000**	**-605.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-781.000**	**-605.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-781.000**	**-605.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	781.000	605.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-781.000**	**-605.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 03 Digitalisierungsmittel Staatskanzlei

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.505.100	1.015.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.505.100**	**1.015.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.505.100**	**-1.015.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.505.100**	**-1.015.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.505.100**	**-1.015.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	019	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.505.100	1.015.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 03	**1.505.100**	**1.015.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.505.100	1.015.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**1.505.100**	**1.015.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.505.100**	**-1.015.000**	**–**

Kapitel 14 04 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**11.828,0**	**-11.828,0**	**-11.800,0**
	008	Digitale Verwaltung	–	11.828,0	-11.828,0	-11.800,0
111		**Allgemeine Gefahrenabwehr**	**–**	**3.000,0**	**-3.000,0**	**-7.600,0**
	002	Digitale Spielregeln	–	3.000,0	-3.000,0	-7.600,0
112		**Bevölkerungs- und Katastrophenschutz**	**–**	**750,0**	**-750,0**	**-750,0**
	005	Digitale Bildung	–	750,0	-750,0	-750,0
		Summe Produkte	**–**	**15.578,0**	**-15.578,0**	**-20.150,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
3.000,0	**14.509,2**	**-11.509,2**	**-11.745,2**	**–**	**–**	**–**	**–**
3.000,0	14.509,2	-11.509,2	-11.745,2	–	–	–	–
–	**1.000,0**	**-1.000,0**	**-8.000,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	1.000,0	-1.000,0	-8.000,0	–	–	–	–
–	**750,0**	**-750,0**	**-750,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	750,0	-750,0	-750,0	–	–	–	–
3.000,0	**16.259,2**	**-13.259,2**	**-20.495,2**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 04 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Produkt 002 Digitale Spielregeln

PR-H 111 – Allgemeine Gefahrenabwehr

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Umsetzung eines sicheren und fairen Miteinanders in der digitalen Welt. Dazu wird der Rechts- und Ordnungsrahmen für die Datenbereitstellung und -nutzung ausgestaltet. Durch seine Datenstrategie trägt das Land Hessen zur Schaffung eines europäischen Daten-Binnenmarkts bei, der den demokratischen Grundwerten und der Verfassung Hessens entspricht. Das Rechtssystem wird dabei fortlaufend an die Erfordernisse der Digitalisierung angepasst. Unsere Bürgerinnen und Bürger wollen wir dazu befähigen, als Verbraucherinnen und Verbraucher souverän entscheiden und sich in Betrugsfällen zur Wehr setzen zu können.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich der Setzung des Rechts- und Ordnungsrahmens für Datenbereitstellung und Nutzung
- Leistungen im Bereich der Steuerung und Verwaltung von Digitalisierungs-/ und Fördermaßnahmen in den zuvor genannten Bereichen

Die Leistungen dieses Produktes dienen der Weiterentwicklung der Sicherheit in der digitalen Welt. Hierzu ist ein ausgewogener rechtlicher Rahmen zu setzen. Ebenso zählt dazu die Behandlung rechtlicher Grundsatzfragen und Gesetzgebungsverfahren der digitalen Infrastruktur; insbesondere zur TK-Regulierung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.500.000	300.000	–
10	Abschreibungen	–	200.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	500.000	500.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.000.000**	**1.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.000.000**	**-1.000.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.000.000**	**-1.000.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.000.000**	**-1.000.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	7.600.000	8.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-7.600.000**	**-8.000.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 04 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Produkt 005 Digitale Bildung

PR-H 112 – Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Zweckbestimmung

Digitale Kompetenzen in allen Lebensphasen und –situationen sollen durch Beratung, Förderung und Unterstützung gestärkt werden. Bildungsangebote sollen einfach zugänglich sein.

Das Produkt unterstützt die Weiterentwicklung der digitalen Bildung für alle hessischen Schülerinnen und Schüler. Ein gemeinsames, digitales Bildungssystem über Schülerinnen und Schülern, Lehrkräfte und Elternschaft hinweg ist ein Ziel des Produktes.

Ein weiteres Ziel des Produktes ist es, durch eine angemessene IT-Ausstattung Auszubildende fit zu machen für die digitale Arbeitswelt.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Schule
- Leistungen im Bereich Fachkräfteentwicklung
- Leistungen im Bereich Digitale Kompetenzen

Die Leistungen des Produkts dienen der Stärkung der digitalen Bildung in Hessen. Digitale Bildung findet im Kindergarten, der Schule, der Ausbildung, der Fort- und Weiterbildung und lebenslang in jedem Alter und jeder Lebensphase statt. Die Leistungen unterstützen das Ziel zur Verankerung der digitalen Bildung in jeder Lebenslage und sollen den Bürgerinnen und Bürgern helfen, selbstbestimmt und kompetent zu entscheiden, an welcher Stelle sie die digitale Bildung in ihre Leben integrieren. Die durch die Leistungen geschaffenen Möglichkeiten motivieren, lebenslang Neues zu entdecken und die eigene Zukunft zu gestalten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	750.000	750.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**750.000**	**750.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-750.000**	**-750.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-750.000**	**-750.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-750.000**	**-750.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	750.000	750.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-750.000**	**-750.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 04 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetztes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effizienter Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Die Leistungen des Produkts sollen die Etablierung des sogenannten „Digitalen Rathauses“ unterstützen. Das Digitale Rathaus steht für Bürgerinnen und Bürger wie für Unternehmen und Institutionen in Hessen rund um die Uhr an jedem Tag des Jahres offen. Bequem, verlässlich und sicher können von zu Hause Verwaltungsdienstleistungen genutzt werden. Dies umfasst Anträge für den Kindergartenplatz, den neuen Führerschein oder Personalausweis, die Gewerbeanmeldung oder Bauanträge.

Daneben ist ein weiteres Ziel, die Abläufe in der Verwaltung langfristig durch Digitalisierung zu verbessern um die anfallenden Aufgaben effizient und bürgernah erledigen zu können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	3.000.000	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**3.000.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.800.000	14.495.200	–
10	Abschreibungen	28.000	14.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**11.828.000**	**14.509.200**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.828.000**	**-11.509.200**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.828.000**	**-11.509.200**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.828.000**	**-11.509.200**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	3.000.000	–
Ausgaben	11.800.000	14.745.200	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.800.000**	**-11.745.200**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 04 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	3.000.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**3.000.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	15.050.000	15.545.200	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	28.000	214.000	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	500.000	500.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**15.578.000**	**16.259.200**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-15.578.000**	**-13.259.200**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-15.578.000**	**-13.259.200**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-15.578.000**	**-13.259.200**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 04		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	3.000.000	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 04	**–**	**3.000.000**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
525	042	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	1.250.000	1.250.000	–
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	14.300.000	14.795.200	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	div.	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	4.600.000	7.450.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 04	**20.150.000**	**23.495.200**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	3.000.000	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**3.000.000**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	15.550.000	16.045.200	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	4.600.000	7.450.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**20.150.000**	**23.495.200**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-20.150.000**	**-20.495.200**	**–**

Kapitel 14 05 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
314	**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**–**	**12.627,3**	**-12.627,3**	**-12.627,3**
005	Digitale Bildung	–	11.341,3	-11.341,3	-11.341,3
008	Digitale Verwaltung	–	1.286,0	-1.286,0	-1.286,0
	Summe Produkte	**–**	**12.627,3**	**-12.627,3**	**-12.627,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
5.750,4	**17.656,0**	**-11.905,6**	**-11.905,6**	**–**	**–**	**–**	**–**
5.500,0	16.370,0	-10.870,0	-10.870,0	–	–	–	–
250,4	1.286,0	-1.035,6	-1.035,6	–	–	–	–
5.750,4	**17.656,0**	**-11.905,6**	**-11.905,6**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 05 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

Produkt 005 Digitale Bildung

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Digitale Kompetenzen in allen Lebensphasen und –situationen sollen durch Beratung, Förderung und Unterstützung gestärkt werden. Bildungsangebote sollen einfach zugänglich sein.

Das Produkt unterstützt die Weiterentwicklung der digitalen Bildung für alle hessischen Schülerinnen und Schüler. Ein gemeinsames, digitales Bildungssystem über Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Elternschaft hinweg ist ein Ziel des Produktes.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Schule
- Leistungen im Bereich Fachkräfteentwicklung
- Leistungen im Bereich Digitale Kompetenzen

Die Leistungen des Produkts dienen der Stärkung der digitalen Bildung in Hessen. Das Produkt umfasst Projekt-, Betriebs- und Verfahrenskosten für IT-Maßnahmen zur digitalen Unterstützung der Schulen und digitalgestützten Unterrichtsentwicklung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	5.500.000	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**5.500.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.341.300	16.370.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**11.341.300**	**16.370.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.341.300**	**-10.870.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.341.300**	**-10.870.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.341.300**	**-10.870.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	5.500.000	–
Ausgaben	11.341.300	16.370.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.341.300**	**-10.870.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 05 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Umsetzung des Onlinezugangsgesetztes (OZG) auf allen Verwaltungsebenen im fachlichen Zuständigkeitsbereich des HMKB. Verwaltungsleistungen sollen digitalisiert und zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Die Leistungen des Produkts sollen die Abläufe in der Bildungsverwaltung langfristig durch Digitalisierung verbessern, um die anfallenden Aufgaben effizient und bürgernah erledigen zu können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	250.400	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**250.400**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.286.000	1.286.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.286.000**	**1.286.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.286.000**	**-1.035.600**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.286.000**	**-1.035.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.286.000**	**-1.035.600**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	250.400	–
Ausgaben	1.286.000	1.286.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.286.000**	**-1.035.600**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 05 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	5.750.400	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**5.750.400**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.627.300	17.656.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**12.627.300**	**17.656.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.627.300**	**-11.905.600**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.627.300**	**-11.905.600**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.627.300**	**-11.905.600**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 05		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	5.750.400	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 05	**–**	**5.750.400**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	12.627.300	17.656.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 05	**12.627.300**	**17.656.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	5.750.400	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**5.750.400**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	12.627.300	17.656.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**12.627.300**	**17.656.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-12.627.300**	**-11.905.600**	**–**

Kapitel 14 06 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums der Justiz und für den Rechtsstaat ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
221	**Rechtsprechung**	**–**	**8.357,9**	**-8.357,9**	**-8.357,9**
008	Digitale Verwaltung	–	8.357,9	-8.357,9	-8.357,9
	Summe Produkte	**–**	**8.357,9**	**-8.357,9**	**-8.357,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
197,2	**10.430,1**	**-10.232,9**	**-8.532,9**	**–**	**–**	**–**	**–**
197,2	10.430,1	-10.232,9	-8.532,9	–	–	–	–
197,2	**10.430,1**	**-10.232,9**	**-8.532,9**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 06 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 221 – Rechtsprechung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetztes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effizienter Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

Der Gesamtaufwand, die Liquidität und die Ausgaben des Produkts sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Produkts 002 Informations- und Kommunikationstechnik im Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz.

Erträge und Einnahmen des Produkts können zur Deckung von Gesamtaufwänden und Gesamtausgaben des Produkts 002 Informations- und Kommunikationstechnik im Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz verwendet werden.

Das Ergebnis des Produkts ist einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Produktergebnisses des Produkts 002 Informations- und Kommunikationstechnik im Kapitel 05 80 IT-Stelle der hessischen Justiz.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Gemeinsames Ziel der Leistungen des Produktes ist, die Abläufe in der Justiz langfristig durch Digitalisierung zu verbessern, um die anfallenden Aufgaben effizient und bürgernah erledigen zu können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	197.200	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**197.200**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.357.900	10.430.100	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.357.900**	**10.430.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.357.900**	**-10.232.900**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.357.900**	**-10.232.900**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.357.900**	**-10.232.900**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	197.200	–
Ausgaben	8.357.900	8.730.100	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.357.900**	**-8.532.900**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	–	–	–	–	–
	–	–	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 06 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	197.200	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**197.200**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.357.900	10.430.100	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.357.900**	**10.430.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.357.900**	**-10.232.900**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.357.900**	**-10.232.900**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.357.900**	**-10.232.900**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 06		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	197.200	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 06	**–**	**197.200**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
527	051	Dienstreisen	–	25.000	–
538	051	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	8.357.900	8.705.100	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 06	**8.357.900**	**8.730.100**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	197.200	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**197.200**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8.357.900	8.730.100	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**8.357.900**	**8.730.100**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-8.357.900**	**-8.532.900**	**–**

Kapitel 14 07 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Finanzen

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums der Finanzen zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
035	**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**12.963,1**	**-12.963,1**	**-17.075,6**
008	Digitale Verwaltung	–	12.963,1	-12.963,1	-17.075,6
	Summe Produkte	**–**	**12.963,1**	**-12.963,1**	**-17.075,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
2.960,0	**21.125,5**	**-18.165,5**	**-18.165,5**	**–**	**–**	**–**	**–**
2.960,0	21.125,5	-18.165,5	-18.165,5	–	–	–	–
2.960,0	**21.125,5**	**-18.165,5**	**-18.165,5**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 07 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Finanzen

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effiziente Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Dem Produkt sind Maßnahmen zur Umsetzung der digitalen Strategie und Entwicklung des Landes Hessen sowie des Onlinezugangsgesetztes zugeordnet. Dazu zählen die Umsetzung der Cloud-Transformation im Land Hessen, Maßnahmen im Rahmen des Registermodernisierungsgesetzes und die Weiterentwicklung der SAP-Anwendungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	2.960.000	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**2.960.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.175.600	8.615.500	–
10	Abschreibungen	587.500	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	6.200.000	12.510.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**12.963.100**	**21.125.500**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.963.100**	**-18.165.500**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.963.100**	**-18.165.500**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.963.100**	**-18.165.500**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	2.960.000	–
Ausgaben	17.075.600	21.125.500	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.075.600**	**-18.165.500**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 07 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Finanzen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	2.960.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**2.960.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.175.600	8.615.500	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	587.500	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	6.200.000	12.510.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**12.963.100**	**21.125.500**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.963.100**	**-18.165.500**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.963.100**	**-18.165.500**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.963.100**	**-18.165.500**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 07		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium der Finanzen**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	2.960.000	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 07	**–**	**2.960.000**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	012	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	12.375.600	21.125.500	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	4.700.000	–	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 07	**17.075.600**	**21.125.500**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	2.960.000	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**2.960.000**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	12.375.600	21.125.500	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	4.700.000	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**17.075.600**	**21.125.500**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-17.075.600**	**-18.165.500**	**–**

Kapitel 14 08 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

			Ansatz 2025			
PR-H / Produkt-Nr.		**Bezeichnung**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
035		**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**11.208,7**	**-11.208,7**	**-11.208,7**
	008	Digitale Verwaltung	–	11.208,7	-11.208,7	-11.208,7
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**–**	**3.340,6**	**-3.340,6**	**-2.540,6**
	001	Digitale Infrastruktur	–	2.140,6	-2.140,6	-2.140,6
	007	Smart Region	–	1.200,0	-1.200,0	-400,0
		Summe Produkte	**–**	**14.549,3**	**-14.549,3**	**-13.749,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
206,5	**6.309,1**	**-6.102,6**	**-6.102,6**	**–**	**–**	**–**	**–**
206,5	6.309,1	-6.102,6	-6.102,6	–	–	–	–
–	**730,0**	**-730,0**	**-1.500,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	330,0	-330,0	-1.100,0	–	–	–	–
–	400,0	-400,0	-400,0	–	–	–	–
206,5	**7.039,1**	**-6.832,6**	**-7.602,6**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 08 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum

Produkt 001 Digitale Infrastruktur

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Das Produkt dient dem Ausbau und der Stärkung der vorhandenen digitalen Infrastruktur in Hessen.

Ziel ist die hessenweite Versorgung mit Netzen, Daten und Rechenzentren. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung mit leitungsgebundenen (z.B. Glasfaser) und leitungsungebundenen Gigabitnetzen (z.B. 5G-Netz) für eine leistungsfähige und schnelle Datenübertragung. Dadurch werden die Voraussetzungen für digitale Anwendungen auf 5G-Basis geschaffen und Vorbereitungen für die Einführung von 6G-Netzen getroffen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Netze
- Leistungen im Bereich Rechen- und Dateninfrastruktur
- Leistungen im Bereich Geobasisdaten/Geodatenanalyse

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.140.600	220.000	–
10	Abschreibungen	–	110.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.140.600**	**330.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.140.600**	**-330.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.140.600**	**-330.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.140.600**	**-330.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.140.600	1.100.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.140.600**	**-1.100.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 08 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum

Produkt 007 Smart Region

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Weiterentwicklung eines smarten Hessens unter Berücksichtigung regionaler Anforderungsprofile. Alle Akteure in diesen Handlungsfeldern werden durch das Land unterstützt. Dies gelingt durch eine gestärkte Beratung und intensivere Vernetzung und den Transfer von Lösungen und Erfahrungen zwischen Kommunen und Regionen.

Die Digitalisierung in den Kommunen wird gestärkt, ein gemeinsamer hessischer Datenraum geschaffen und Innovationen werden ermöglicht. Intelligente Lösungen in der kommunalen Daseinsvorsorge in den Bereichen Mobilität, Energie, Wohnen oder Siedlungspolitik sollen gefunden werden. Dabei werden höchste Datenschutzstandards mit der sinnvollen Nutzung nicht personenbezogener Daten verbunden.

Der Wandel zum smarten Leben und zu mehr Nachhaltigkeit zeigt sich auch im Umweltbereich und der Land- und Forstwirtschaft. Den digitalen Fortschritt voranzubringen, Ressourcen zu sparen, das Klima zu schützen und den ländlichen Raum zu stärken, sind wichtige Handlungsansätze einer zukunftsgerichteten Umwelt- und Landwirtschaftspolitik und werden durch dieses Produkt unterstützt.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Transfer & Vernetzung
- Leistungen im Bereich Smarte Städte & Regionen
- Leistungen im Bereich Umwelt, Land- und Forstwirtschaft 4.0
- Leistungen im Bereich Potenzialflächenkataster
- Leistungen im Bereich Radwegweisungskataster

Die Leistungen des Produkts unterstützen die Weiterentwicklung der smarten Regionen in Hessen und stärken die hessischen Kommunen bei der Weiterentwicklung der Digitalisierung. Städtische und ländliche Regionen sind Zukunftsorte mit hoher Lebensqualität und Nachhaltigkeit. Dies betrifft die Bereiche Mobilität, Energie, Wohnen und in der Land- und Forstwirtschaft. Smarte Lösungen sorgen für eine gesunde Umwelt und Komfort in allen Lebensbereichen. So kann beispielsweise ein digitaler Assistent Alltagsarbeiten erledigen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.200.000	400.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.200.000**	**400.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.200.000**	**-400.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.200.000**	**-400.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.200.000**	**-400.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	400.000	400.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-400.000**	**-400.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 08 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetztes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effizienter Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Die Leistungen des Produkts sollen die Etablierung des sogenannten „Digitalen Rathauses“ unterstützen. Das Digitale Rathaus steht für Bürgerinnen und Bürger wie für Unternehmen und Institutionen in Hessen rund um die Uhr an jedem Tag des Jahres offen. Bequem, verlässlich und sicher können von zu Hause Verwaltungsdienstleistungen genutzt werden. Dies umfasst Anträge für den Kindergartenplatz, den neuen Führerschein oder Personalausweis, die Gewerbeanmeldung oder Bauanträge.

Daneben ist ein weiteres Ziel, die Abläufe in der Verwaltung langfristig durch Digitalisierung zu verbessern, um die anfallenden Aufgaben effizient und bürgernah erledigen zu können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	206.500	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**206.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	11.208.700	6.309.100	–
14	**Summe Aufwendungen**	**11.208.700**	**6.309.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.208.700**	**-6.102.600**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.208.700**	**-6.102.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.208.700**	**-6.102.600**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	206.500	–
Ausgaben	11.208.700	6.309.100	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.208.700**	**-6.102.600**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 08 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	206.500	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**206.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	14.549.300	6.929.100	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	110.000	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**14.549.300**	**7.039.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.549.300**	**-6.832.600**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.549.300**	**-6.832.600**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.549.300**	**-6.832.600**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 08		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	206.500	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 08	**–**	**206.500**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	680	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	13.749.300	6.929.100	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	680	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	880.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 08	**13.749.300**	**7.809.100**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	206.500	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**206.500**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13.749.300	6.929.100	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	880.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**13.749.300**	**7.809.100**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-13.749.300**	**-7.602.600**	**–**

Kapitel 14 09 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

			Ansatz 2025		
PR-H / Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
035	**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**27.354,7**	**-27.354,7**	**-3.511,0**
008	Digitale Verwaltung	–	27.354,7	-27.354,7	-3.511,0
	Summe Produkte	**–**	**27.354,7**	**-27.354,7**	**-3.511,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
738,5	**1.618,3**	**-879,8**	**-879,8**	**–**	**–**	**–**	**–**
738,5	1.618,3	-879,8	-879,8	–	–	–	–
738,5	**1.618,3**	**-879,8**	**-879,8**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 09 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetztes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effizienter Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Die Leistungen des Produkts sollen die Etablierung des sogenannten „Digitalen Rathauses“ unterstützen. Das Digitale Rathaus steht für Bürgerinnen und Bürger wie für Unternehmen und Institutionen in Hessen rund um die Uhr an jedem Tag des Jahres offen. Bequem, verlässlich und sicher können von zu Hause Verwaltungsdienstleistungen genutzt werden. Dies umfasst Anträge für den Kindergartenplatz, den neuen Führerschein oder Personalausweis, die Gewerbeanmeldung oder Bauanträge.

Daneben ist ein weiteres Ziel, die Abläufe in der Verwaltung langfristig durch Digitalisierung zu verbessern, um die anfallenden Aufgaben effizient und bürgernah erledigen zu können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	738.500	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**738.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	27.354.700	1.618.300	–
14	**Summe Aufwendungen**	**27.354.700**	**1.618.300**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-27.354.700**	**-879.800**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-27.354.700**	**-879.800**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-27.354.700**	**-879.800**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	738.500	–
Ausgaben	3.511.000	1.618.300	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.511.000**	**-879.800**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 09 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	738.500	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**738.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	27.354.700	1.618.300	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**27.354.700**	**1.618.300**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-27.354.700**	**-879.800**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-27.354.700**	**-879.800**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-27.354.700**	**-879.800**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 09		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	738.500	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 09	**–**	**738.500**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	290	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3.511.000	1.618.300	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 09	**3.511.000**	**1.618.300**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	738.500	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**738.500**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.511.000	1.618.300	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**3.511.000**	**1.618.300**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-3.511.000**	**-879.800**	**–**

Kapitel 14 10 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
035	**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**8.360,6**	**-8.360,6**	**-8.360,6**
008	Digitale Verwaltung	–	8.360,6	-8.360,6	-8.360,6
841	**Landwirtschaft und Ernährung**	**–**	**1.119,0**	**-1.119,0**	**-1.119,0**
007	Smart Region	–	1.119,0	-1.119,0	-1.119,0
	Summe Produkte	**–**	**9.479,6**	**-9.479,6**	**-9.479,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**3.150,0**	**-3.150,0**	**-3.150,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	3.150,0	-3.150,0	-3.150,0	–	–	–	–
–	**1.050,0**	**-1.050,0**	**-1.050,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	1.050,0	-1.050,0	-1.050,0	–	–	–	–
–	**4.200,0**	**-4.200,0**	**-4.200,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 10 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 007 Smart Region

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Weiterentwicklung eines smarten Hessens unter Berücksichtigung regionaler Anforderungsprofile. Alle Akteure in diesen Handlungsfeldern werden durch das Land unterstützt. Dies gelingt durch eine gestärkte Beratung und intensivere Vernetzung und den Transfer von Lösungen und Erfahrungen zwischen Kommunen und Regionen.

Die Digitalisierung in den Kommunen wird gestärkt, ein gemeinsamer hessischer Datenraum geschaffen und Innovationen werden ermöglicht. Intelligente Lösungen in der kommunalen Daseinsvorsorge in den Bereichen Mobilität, Energie, Wohnen oder Siedlungspolitik sollen gefunden werden. Dabei werden höchste Datenschutzstandards mit der sinnvollen Nutzung nicht personenbezogener Daten verbunden.

Der Wandel zum smarten Leben und zu mehr Nachhaltigkeit zeigt sich auch im Umweltbereich und der Land- und Forstwirtschaft. Den digitalen Fortschritt voranzubringen, Ressourcen zu sparen, das Klima zu schützen und den ländlichen Raum zu stärken, sind wichtige Handlungsansätze einer zukunftsgerichteten Umwelt- und Landwirtschaftspolitik und werden durch dieses Produkt unterstützt.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Transfer & Vernetzung
- Leistungen im Bereich Smarte Städte & Regionen
- Leistungen im Bereich Umwelt, Land- und Forstwirtschaft 4.0

Die Leistungen des Produkts unterstützen die Weiterentwicklung der smarten Regionen in Hessen und stärken die hessischen Kommunen bei der Weiterentwicklung der Digitalisierung. Städtische und ländliche Regionen sind Zukunftsorte mit hoher Lebensqualität und Nachhaltigkeit. Dies betrifft die Bereiche Mobilität, Energie, Wohnen und in der Land- und Forstwirtschaft.

Smarte Lösungen sorgen für eine gesunde Umwelt und Komfort in allen Lebensbereichen. So kann beispielsweise ein digitaler Assistent Alltagsarbeiten erledigen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	444.000	550.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	675.000	500.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.119.000**	**1.050.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.119.000**	**-1.050.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.119.000**	**-1.050.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.119.000**	**-1.050.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.119.000	1.050.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.119.000**	**-1.050.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 10 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetztes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effizienter Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Die Leistungen des Produkts sollen die Etablierung des sogenannten „Digitalen Rathauses“ unterstützen. Das Digitale Rathaus steht für Bürgerinnen und Bürger wie für Unternehmen und Institutionen in Hessen rund um die Uhr an jedem Tag des Jahres offen. Bequem, verlässlich und sicher können von zu Hause Verwaltungsdienstleistungen genutzt werden. Dies umfasst Anträge für den Kindergartenplatz, den neuen Führerschein oder Personalausweis, die Gewerbeanmeldung oder Bauanträge.

Daneben ist ein weiteres Ziel, die Abläufe in der Verwaltung langfristig durch Digitalisierung zu verbessern, um die anfallenden Aufgaben effizient und bürgernah erledigen zu können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.574.800	3.150.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	597.200	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	188.600	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.360.600**	**3.150.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.360.600**	**-3.150.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.360.600**	**-3.150.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.360.600**	**-3.150.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	8.360.600	3.150.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.360.600**	**-3.150.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 10 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.018.800	3.700.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.272.200	500.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	188.600	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**9.479.600**	**4.200.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.479.600**	**-4.200.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.479.600**	**-4.200.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.479.600**	**-4.200.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	0	0	0
		0			
		E I N N A H M E N			
		Gesamteinnahmen Kapitel	**–**	**–**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	15.000	–	–
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	188.600	–	–
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	8.003.800	3.700.000	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
632	011	Sonstige Zuweisungen an Länder	822.200	60.000	–
682	531	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	450.000	440.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 10	**9.479.600**	**4.200.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8.207.400	3.700.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.272.200	500.000	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**9.479.600**	**4.200.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-9.479.600**	**-4.200.000**	**–**

Kapitel 14 11 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
035	**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**9.881,0**	**-9.881,0**	**-3.596,5**
008	Digitale Verwaltung	–	9.881,0	-9.881,0	-3.596,5
531	**Kinder- und Jugendhilfe**	**–**	**250,0**	**-250,0**	**-250,0**
006	neu Digitale Gesellschaft	–	250,0	-250,0	-250,0
	Summe Produkte	**–**	**10.131,0**	**-10.131,0**	**-3.846,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
316,5	**1.152,3**	**-835,8**	**-835,8**	**–**	**–**	**–**	**–**
316,5	1.152,3	-835,8	-835,8	–	–	–	–
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	–	–	–	–	–	–	–
316,5	**1.152,3**	**-835,8**	**-835,8**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 11 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 006 neu Digitale Gesellschaft

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt dabei, die Digitalisierungspotentiale im Gesundheitssektor zu heben und dadurch eine bessere medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum zu schaffen. E-Health-Expertise und die Gesundheitsdienste sollen gestärkt werden.

Hierbei stehen der Abbau von Zugangshürden und die Teilhabe aller im Vordergrund. Digitalisierung wird für den Zusammenhalt in Hessen eingesetzt und bedient sich hierfür bürgerschaftlicher Vernetzungsangebote und breit angelegter Beteiligungsformate.

Das Produkt stärkt die Hilfs- und Unterstützungsstrukturen im Kinder- und Jugendschutz.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Digitale Gesellschaft
- Leistungen im Bereich Digitale Teilhabe
- Leistungen im Bereich Fach- und gesellschaftlicher Dialog

Die Leistungen des Produkts unterstützen die Stärkung des Miteinanders in der digitalen Gesellschafft. Digitale Möglichkeiten erweitern flächendeckende Hilfs- und Unterstützungsstrukturen im Kinderschutz mit gutem und niedrigschwelligem Zugang durch Bündelung der Informationen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	250.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**250.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-250.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-250.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-250.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	250.000	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-250.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 11 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung des Onlinezugangsgesetztes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effizienter Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Das Produkt umfasst außerdem die Modernisierung und Digitalisierung der Verwaltung durch Umsetzung von Projekten der Strategie Digitales Hessen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	316.500	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**316.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.881.000	1.152.300	–
14	**Summe Aufwendungen**	**9.881.000**	**1.152.300**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.881.000**	**-835.800**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.881.000**	**-835.800**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.881.000**	**-835.800**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	316.500	–
Ausgaben	3.596.500	1.152.300	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.596.500**	**-835.800**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 11 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	316.500	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**316.500**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.131.000	1.152.300	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**10.131.000**	**1.152.300**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-10.131.000**	**-835.800**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.131.000**	**-835.800**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.131.000**	**-835.800**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 11		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	316.500	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 11	**–**	**316.500**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3.846.500	1.152.300	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 11	**3.846.500**	**1.152.300**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	316.500	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**316.500**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.846.500	1.152.300	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**3.846.500**	**1.152.300**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-3.846.500**	**-835.800**	**–**

Kapitel 14 12 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Digitalisierungsmaßnahmen des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
035	**Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung**	**–**	**378,9**	**-378,9**	**-378,9**
008	Digitale Verwaltung	–	378,9	-378,9	-378,9
	Summe Produkte	**–**	**378,9**	**-378,9**	**-378,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
173,4	**378,9**	**-205,5**	**-205,5**	**–**	**–**	**–**	**–**
173,4	378,9	-205,5	-205,5	–	–	–	–
173,4	**378,9**	**-205,5**	**-205,5**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 12 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 008 Digitale Verwaltung

PR-H 035 – Strategische Rahmensetzung für die Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Etablierung des zentralen Verwaltungsportals. Das zentrale Verwaltungsportal soll alle behördlichen Angebote der Kommunen, der Landes- und Bundesbehörden bündeln mit dem Ziel, sie allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und Institutionen jederzeit service- und nutzenorientiert online zugänglich zu machen und die Verfahren nach der DVH auszurichten.

Ein weiterer Schwerpunkt ist die Umsetzung gesetzlicher Vorgaben im Bereich der Verwaltungsdigitalisierung, beispielsweise des Onlinezugangsgesetzes (OZG). Hierdurch werden Verwaltungsleistungen digitalisiert und sollen zukünftig online auf allen Ebenen angeboten werden. Damit das gelingt, ist eine enge Zusammenarbeit zwischen Bund, Ländern und Kommunen erforderlich. Dies erfordert, dass gute Lösungen geteilt werden, erprobte Verfahren anderer implementiert werden und die hessischen Kommunen unterstützt werden.

Die Schaffung einer cloud-basierten Infrastruktur erlaubt Standardisierung, effizienter Betriebsmodelle und die Nutzung innovativer Technologien. Die Möglichkeit der Optimierung von Prozessen soll ausgeschöpft werden um die Landesverwaltung stetig zu modernisieren und die vielfältigen Aufgaben effizient und bürgernah mit moderner digitaler Technologie zu erfüllen.

Die Registermodernisierung ist ein weiterer wesentlicher Bestandteil der Digitalisierungsbestrebungen von Bund, Ländern und Kommunen. Unter dem Begriff Register sind meist elektronisch geführte Datenbestände der öffentlichen Verwaltung zu verstehen. Mit modernen, vernetzten und effizienten Registerstrukturen soll erreicht werden, dass Bürgerinnen und Bürger in Zukunft ihre Daten und Nachweise nicht immer wieder erneut für die Erbringung von Verwaltungsleistungen vorlegen müssen.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können Bedarfe innerhalb der Zuständigkeit des Ressorts finanziert werden, soweit ein fachlicher Bezug zum Förderprodukt besteht.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Leistungen im Bereich Umsetzung DVH
- Leistungen im Bereich Umsetzung OZG
- Leistungen im Bereich Verwaltungsinnovation
- Leistungen im Bereich Registermodernisierung

Bereich OZG:

Es sollen weitere, für eine Umsetzung als Online-Antrag geeignete Verwaltungsleistungen identifiziert und digitalisiert werden. Ferner gilt es, bestehende Antragsstrecken zu warten, weiterzuentwickeln oder im Sinne der SDG-Verordnung (Verordnung (EU) Nr. 1024/2012) zu ertüchtigen.

Bereich Registermodernisierung:

Die Hochschulen führen als Bildungseinrichtungen nach §2 HStatG Register im Sinne des RegMoG (Anlage zu §1, Nr. 25). Führende, die personenbezogenen Bildungsdaten haltende Fachverfahren, sind die Campusmanagementsysteme. Ferner führen die Ämter für Ausbildungsförderung Register im Sinne des RegMoG (Anlage zu §1, Nr. 36). Diese und ggf. weitere Fachverfahren sind im Sinne der Registermodernisierung zu ertüchtigen, möglichst unter Ausnutzung von Synergieeffekten durch bundesweite Aktivitäten.

Mit Auslaufen des OZG und Blick auf den Gesetzentwurf zur Änderung des OZG sollen weitere, für eine Umsetzung als Online-Antrag geeignete Verwaltungsleistungen identifiziert und digitalisiert werden. Ferner gilt es, bestehende Antragsstrecken zu warten, weiterzuentwickeln oder im Sinne der SDG-Verordnung anzupassen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	173.400	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**173.400**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	378.900	378.900	–
14	**Summe Aufwendungen**	**378.900**	**378.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-378.900**	**-205.500**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-378.900**	**-205.500**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-378.900**	**-205.500**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	173.400	–
Ausgaben	378.900	378.900	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-378.900**	**-205.500**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Grad der Mittelbereitstellung	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 12 Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	173.400	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**173.400**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	378.900	378.900	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**378.900**	**378.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-378.900**	**-205.500**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-378.900**	**-205.500**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-378.900**	**-205.500**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 12		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	173.400	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 12	**–**	**173.400**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	378.900	378.900	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 12	**378.900**	**378.900**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	173.400	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**173.400**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	378.900	378.900	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**378.900**	**378.900**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-378.900**	**-205.500**	**–**

Kapitel 14 20 Förderungen Digitalisierung Digitalministerium

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Förderungen im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Digitalisierung und Innovation ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**2.660,0**	**-2.660,0**	**-2.105,0**
	006	Digitale Gesellschaft	–	2.660,0	-2.660,0	-2.105,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**150,0**	**113.860,3**	**-113.710,3**	**-124.005,0**
	001	Digitale Infrastruktur	–	59.265,2	-59.265,2	-102.251,5
	003	Digitale Innovation	150,0	54.595,1	-54.445,1	-21.753,5
		Summe Produkte	**150,0**	**116.520,3**	**-116.370,3**	**-126.110,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**2.250,0**	**-2.250,0**	**-2.250,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	2.250,0	-2.250,0	-2.250,0	–	–	–	–
7.945,9	**294.394,9**	**-286.449,0**	**-101.871,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
6.975,0	275.175,0	-268.200,0	-92.300,0	–	–	–	–
970,9	19.219,9	-18.249,0	-9.571,0	–	–	–	–
7.945,9	**296.644,9**	**-288.699,0**	**-104.121,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 20 Förderungen Digitalisierung Digitalministerium

Produkt 001 Digitale Infrastruktur

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Das Produkt dient dem Ausbau und der Stärkung der vorhandenen digitalen Infrastruktur in Hessen.

Ziel ist die hessenweite Versorgung mit Netzen, Daten und Rechenzentren. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung mit leitungsgebundenen (z.B. Glasfaser) und leitungsungebundenen Gigabitnetzen (z.B. 5G-Netz) für eine leistungsfähige und schnelle Datenübertragung. Dadurch werden die Voraussetzungen für digitale Anwendungen auf 5G-Basis geschaffen und Vorbereitungen für die Einführung von 6G-Netzen getroffen.

Haushaltsvermerke

Für die Förderung des Breitbandausbaus gilt, dass Verpflichtungen nach § 38 LHO bis zu der genannten Höhe auch für die auf das laufende Haushaltsjahr folgenden sechs Haushaltsjahre eingegangen werden können. Die Aufwandsermächtigungen ändern sich entsprechend.

Rückflüsse und nicht verbrauchte Liquidität können der Rücklage „Digitale Strategie und Entwicklung des Landes Hessen“ im Einzelplan 14 zugeführt werden.

Die Aufwendungen und die Liquidität dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms für den Gigabitausbau überschritten werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Netze
- Förderungen im Bereich Rechen- und Dateninfrastruktur

Hierzu zählen insbesondere:

1. Gigabitausbau
   - Förderung der aktiven und passiven Gigabitinfrastruktur sowie von Pilotprojekten
   - Förderung der Gigabitversorgung ländlicher Räume (ELER)
   - Förderung von Breitband- und GigaMaP-Beratungsleistungen
   - Förderung von Studien und Konzepten zum Gigabitausbau
   - Strukturelle Unterstützung beim Glasfaserausbau im ländlichen Raum insb. für Unternehmen in öffentlicher Trägerschaft

2. Mobilfunkausbau:
   - Förderung der Mobilfunkinfrastruktur (inkl. Ertüchtigung von BOS-Standorten) und flankierende
   - Maßnahmen, modellhafte Anwendungs- und Pilotprojekte, Geoinformationssysteme (GIS)
   - Förderung und Finanzierung von Gutachten und Studien (u. a. Durchführung von Machbarkeitsstudien), Leitfäden und Konzepten
   - Förderung von WLAN-Hotspots

Zu den Leistungen zählt auch die Digitale Strategie und Entwicklung im Bereich digitaler Infrastrukturen, Netzpolitik, Grundsatzfragen der Netzpolitik und ITK-Regulierung, Gigabitausbau (Steuerung und Verwaltung Gigabitausbau) sowie Mobilfunkausbau und WLAN (Steuerung, Koordination und Verwaltung).

Die vorhandene Recheninfrastruktur soll nachhaltig weiter ausgebaut werden. Energieeffiziente Rechenzentren und Green IT sind erklärte Ziele. Die Leistungen unterstützen die Etablierung eines Datenökosystems für Wirtschaft, Forschung und Gesellschaft.

Die Förderung für den Gigabitausbau und die Mobilfunkinfrastruktur erfolgt u. a. auf Basis folgender Rechtsgrundlagen bzw. sonstigen Grundlagen:

- Richtlinie zur Förderung der Gigabitversorgung im Land Hessen
- Richtlinie zur Förderung des Ausbaus der Mobilfunkversorgung im Land Hessen
- Freiwillige Leistung gemäß den §§ 23 und 44 LHO

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	6.975.000	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**6.975.000**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	59.265.200	275.175.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**59.265.200**	**275.175.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-59.265.200**	**-268.200.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-59.265.200**	**-268.200.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-59.265.200**	**-268.200.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.541.600	3.950.000	–
Ausgaben	111.793.100	96.250.000	–
davon Abfinanzierung	*104.951.800*	*85.500.000*	–
davon Neubewilligung	*6.841.300*	*10.750.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-102.251.500**	**-92.300.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	52.423.900	5.041.300	18.541.300	16.541.300	12.300.000
Summe	**52.423.900**	**5.041.300**	**18.541.300**	**16.541.300**	**12.300.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 20 Förderungen Digitalisierung Digitalministerium

Produkt 003 Digitale Innovation

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Entwicklung und Weiterentwicklung von digitalen Innovationen in Hessen.

Das Produkt stärkt die Digitalisierung der Hochschulen und der Forschungsinfrastruktur. Durch gezielte Förderung sollen die Attraktivität des Wissenschaftsstandortes Hessen gestärkt werden und optimale Bedingungen für Forschung und Lehre geboten werden.

Haushaltsvermerke

Die Mittel können auch zur Kofinanzierung von EU-Mitteln verwendet werden.

Die Aufwendungen und die Liquidität dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Forschung und Lehre
- Förderungen im Bereich Künstliche Intelligenz
- Förderungen im Bereich Verantwortungsbewusste Digitalisierung
- Förderungen im Bereich Wissens- und Technologietransfer

Hierzu zählen insbesondere:

Digitale Technologien und Innovationen

- Förderung und Finanzierung von digitalen Innovationsprojekten, digitaler Technologien und digitaler Anwendungen
- Förderung und Finanzierung der Errichtung, des Aufbaus und der Umsetzung von Forschungseinrichtungen und Kompetenzzentren sowie des Wissens- und Technologietransfers (wie bspw. ZEVEDI)
- Förderung und Finanzierung vorbereitender und begleitender Maßnahmen für digitale Innovations- und Technologieprojekte sowie Unterstützung von Start-ups
- Hessenfonds (Unterstützung innovativer Forschungs- und Entwicklungsideen)
- Unterstützung zukunftsweisender Ideen aus allen Wirtschaftsbereichen. Unternehmen in Hessen werden bei der Entwicklung und der Investition in neue digitale Zukunftstechnologien unterstützt und bei der digitalen Transformation begleitet
- Maßnahmen zur Stärkung der digitalen Resilienz in Katastrophen. Planung, Koordination und Aufbau eines anwendungsnahen „Krisen-Resilienzzentrums“ und Innovationshubs, das gemeinsam mit Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung Lösungen für die Stärkung der digitalen Resilienz entwickelt
- Schwerpunktförderung von strategischen innovativen Themen der Digitalisierung in den o.g. Bereichen

Die Förderung erfolgt u.a. auf Basis folgender Rechtsgrundlagen bzw. sonstigen Grundlagen:

- Richtlinien des Landes Hessen zur Förderung digitaler Technologien und Innovationen in den jeweils gültigen Fassungen
- Freiwillige Leistung gemäß den §§ 23 und 44 LHO

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	150.000	970.900	–
7	**Summe Erträge**	**150.000**	**970.900**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	54.595.100	19.219.900	–
14	**Summe Aufwendungen**	**54.595.100**	**19.219.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-54.445.100**	**-18.249.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-54.445.100**	**-18.249.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-54.445.100**	**-18.249.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	852.400	970.900	–
Ausgaben	22.605.900	10.541.900	–
davon Abfinanzierung	*8.528.800*	*5.693.000*	–
davon Neubewilligung	*14.077.100*	*4.848.900*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-21.753.500**	**-9.571.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	40.518.000	14.394.000	13.062.000	13.062.000	–
Summe	**40.518.000**	**14.394.000**	**13.062.000**	**13.062.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 20 Förderungen Digitalisierung Digitalministerium

Produkt 006 Digitale Gesellschaft

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt dabei, die Digitalisierungspotentiale im Gesundheitssektor zu heben und dadurch eine bessere medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum zu schaffen. E-Health-Expertise und die Gesundheitsdienste sollen gestärkt werden. Dies gelingt über die Förderung innovativer Telemedizin und die sinnvolle und zielgerichtete Nutzung von Gesundheitsdaten.

Hierbei stehen der Abbau von Zugangshürden und die Teilhabe aller im Vordergrund. Digitalisierung wird für den Zusammenhalt in Hessen eingesetzt und bedient sich hierfür an bürgerschaftlichen Vernetzungsangeboten und breit angelegte Beteiligungsformate.

Kultur und Tourismus in Hessen sollen um neue digitale Ebenen erweitert werden. Durch Digitalisierung erhöht und erleichtert sich der Zugang zu den hessischen Kulturgütern und ermöglicht allen die Teilhabe am kulturellen Erbe Hessens. Durch Digitalisierung wird der Zugang zu touristischen Angeboten, Museen und Gedenkstätten verbessert und zusätzliche Möglichkeiten für mehr politische Bildung und interaktive Kulturformen geschaffen.

Haushaltsvermerke

Für auszeichnungswürdige und als Vorbild dienende Projekte in den Bereichen der digitalen Gesundheit oder des ehrenamtlichen Engagements können im Rahmen von Wettbewerben Preisgelder im Umfang von insgesamt bis zu 100.000 Euro vergeben oder anderen Ressorts zur Verfügung gestellt werden.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich digitale Gesundheit und Gesundheitsdaten
- Förderungen im Bereich digitale Teilhabe und Gesellschaft
- Förderungen im Bereich digitale Kulturangebote

Hierzu zählen insbesondere:

- Digitales Engagement und Beteiligung mit den Maßnahmen / Projekten
- Ehrenamt digitalisiert!
- Digital im Alter / Di@-Lotsen
- Wechselnde Projektförderung von gemeinnützigen Organisationen
- Förderung digitaler Gesundheitsinitiativen, wie z.B. ein Kompetenzzentrum für Telemedizin und E-Health

Schwerpunktförderung von strategischen innovativen Themen der Digitalisierung in den o.g. Bereichen:

- die Weiterentwicklung relevanter digitaler Gesundheitsinitiativen
- die Stärkung der digitalen Teilhabe aller gesellschaftlichen Gruppen

Empfänger der Förderung können Städte, Gemeinden, Landkreise, Verbände, Vereine, Initiativen, sonstige dem freiwilligen, ehrenamtlichen und gemeinsinnorientierten Engagement verpflichtete Projektträger, sowie Einrichtungen für Forschung und Wissensverbreitung (z.B. Hochschulen),

Öffentliche und Kommunale Gebietskörperschaften, Kammern und Verbände, Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen und andere juristische Personen wie auch Einzelunternehmen sein.

Die Förderung erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen:

- Freiwillige Leistung gemäß den §§ 23 und 44 LHO
- Richtlinie zum Förderprogramm "Ehrenamt digitalisiert!“

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.660.000	2.250.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.660.000**	**2.250.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.660.000**	**-2.250.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.660.000**	**-2.250.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.660.000**	**-2.250.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.105.000	2.250.000	–
davon Abfinanzierung	*500.000*	*550.000*	–
davon Neubewilligung	*1.605.000*	*1.700.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.105.000**	**-2.250.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.055.000	555.000	500.000	–	–
Summe	**1.055.000**	**555.000**	**500.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 20 Förderungen Digitalisierung Digitalministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	150.000	7.945.900	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**150.000**	**7.945.900**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	116.520.300	296.644.900	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**116.520.300**	**296.644.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-116.370.300**	**-288.699.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-116.370.300**	**-288.699.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-116.370.300**	**-288.699.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 20		**Förderungen Digitalisierung Digitalministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	692	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	900.000	1.950.000	–
346	692	Zuschüsse für Investitionen von der EU	2.000.000	2.000.000	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	7.494.000	970.900	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 20	**10.394.000**	**4.920.900**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	019	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	25.000	25.000	–
684	019	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.580.000	1.675.000	–
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	12.834.600	1.924.500	–
686	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	10.271.300	9.667.400	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	72.407.500	33.800.000	–
891	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	39.385.600	61.950.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 20	**136.504.000**	**109.041.900**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10.394.000	4.920.900	–
	Gesamteinnahmen	**10.394.000**	**4.920.900**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	24.710.900	13.291.900	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	111.793.100	95.750.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**136.504.000**	**109.041.900**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-126.110.000**	**-104.121.000**	**–**

Kapitel 14 28 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Förderungen im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
822	**Wirtschaftspolitik**	**–**	**11.080,0**	**-11.080,0**	**-6.465,0**
004	Wirtschaft u. Arbeit 4.0	–	11.080,0	-11.080,0	-6.465,0
	Summe Produkte	**–**	**11.080,0**	**-11.080,0**	**-6.465,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
750,0	**9.800,0**	**-9.050,0**	**-8.715,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
750,0	9.800,0	-9.050,0	-8.715,0	–	–	–	–
750,0	**9.800,0**	**-9.050,0**	**-8.715,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 28 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum

Produkt 004 Wirtschaft u. Arbeit 4.0

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Zukunftsfähigkeit hessischer Unternehmen aller Branchen durch Stärkung der digitalen Transformation ihrer Geschäftsmodelle, Produkte und Herstellungsverfahren. Durch die Digitalisierung werden Arbeitsplätze, Wertschöpfung und Nachhaltigkeit in der Stadt und auf dem Land gefördert.

Hierfür wird auf die Förderung digitaler Innovation und Transformation, Leuchtturmprojekte, flächendeckende Beratungs- und Unterstützungsangebote sowie einen institutionalisierten Technologie- und Wissenstransfer in die Unternehmen gesetzt. Neue Technologien und Geschäftsmodelle wie auch Start-ups in der Digitalwirtschaft werden gefördert, um technische und gesellschaftliche Innovationen voranzutreiben, Arbeitsplätze zu schaffen und die Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

Durch Weiterbildungsangebote, Qualifizierungs-Kampagnen und durch die Förderung digitaler Arbeitsformen soll Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer der Übergang in eine Arbeitswelt 4.0 erleichtert werden.

Haushaltsvermerke

Das Produkt ist einseitig deckungsfähig zu Lasten des Produktes 022 in Kapitel 07 05.

Für denselben Zweck dürfen Ausgaben auch aus Produkten des Epl. 07 geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Wirtschaft 4.0
- Förderungen im Bereich Arbeit 4.0

Die Leistungen des Produkts dienen der Unterstützung der digitalen Transformation in allen hessischen Unternehmen. Durch die Digitalisierung von Produkten, Geschäftsmodellen und Prozessen wird Wertschöpfung, gute Beschäftigung und Nachhaltigkeit in der Stadt und auf dem Land vorangebracht (Wirtschaft 4.0).

Digitale Weiterbildung und Qualifizierung entwickeln die Arbeitswelt weiter in eine Arbeitswelt 4.0.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	750.000	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**750.000**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.080.000	9.800.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**11.080.000**	**9.800.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.080.000**	**-9.050.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.080.000**	**-9.050.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.080.000**	**-9.050.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	750.000	–
Ausgaben	6.465.000	9.465.000	–
davon Abfinanzierung	–	*4.165.000*	–
davon Neubewilligung	*6.465.000*	*5.300.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.465.000**	**-8.715.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	4.615.000	4.615.000	–	–	–
Summe	**4.615.000**	**4.615.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 28 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	750.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**750.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.080.000	9.800.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**11.080.000**	**9.800.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.080.000**	**-9.050.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.080.000**	**-9.050.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.080.000**	**-9.050.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 28		**Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	750.000	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 28	**–**	**750.000**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
683	642	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	950.000	3.625.000	–
685	290	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	4.965.000	25.000	–
686	692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	550.000	5.815.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 28	**6.465.000**	**9.465.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	750.000	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**750.000**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	6.465.000	9.465.000	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**6.465.000**	**9.465.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-6.465.000**	**-8.715.000**	**–**

Kapitel 14 29 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Förderungen im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
313		**Sonstiges Bildungswesen**	**–**	**60,0**	**-60,0**	**-60,0**
	005	neu Digitale Bildung	–	60,0	-60,0	-60,0
611		**Gesundheitsschutz**	**–**	**53,6**	**-53,6**	**-250,0**
	006	Digitale Gesellschaft	–	53,6	-53,6	-250,0
821		**Wirtschaftsordnung**	**–**	**550,0**	**-550,0**	**-250,0**
	003	neu Digitale Innovation	–	550,0	-550,0	-250,0
		Summe Produkte	**–**	**663,6**	**-663,6**	**-560,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**3.220,0**	**-3.220,0**	**-800,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	3.220,0	-3.220,0	-800,0	–	–	–	–
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**3.220,0**	**-3.220,0**	**-800,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 29 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 003 neu Digitale Innovation

PR-H 821 – Wirtschaftsordnung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Entwicklung und Weiterentwicklung von digitalen Innovationen in Hessen.

Die Leistungen des Produkts dienen dem Einsatz der Künstlichen Intelligenz (KI) zur Prüffristüberwachung im Rahmen der Produktsicherheit.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Verantwortungsbewusste Digitalisierung
- Förderungen im Bereich Wissens- und Technologietransfer

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	550.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**550.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-550.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-550.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-550.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	250.000	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*250.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-250.000**	**–**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	300.000	100.000	100.000	100.000	–
Summe	**300.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 29 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 005 neu Digitale Bildung

PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen

Zweckbestimmung

Digitale Kompetenzen in allen Lebensphasen und –situationen sollen durch Beratung, Förderung und Unterstützung gestärkt werden. Bildungsangebote sollen einfach zugänglich sein.

Das Produkt unterstützt die Weiterbildung von Frauen und fördert Maßnahmen zur Abwehr von Cyberstalking.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich der Abwehr von Cyberstalking
- Förderungen im Bereich Fachkräfteentwicklung
- Förderungen im Bereich Digitale Kompetenzen

Die Leistungen des Produkts dienen der Stärkung der digitalen Bildung in Hessen. Das Produkt umfasst Projektkosten für die Stärkung der digitalen Bildung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Frauenunterstützungssystem sowie von Migrantinnen und Migranten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	60.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**60.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-60.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-60.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-60.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	60.000	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*60.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-60.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 29 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 006 Digitale Gesellschaft

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt dabei, die Digitalisierungspotentiale im Gesundheitssektor zu heben und dadurch eine bessere medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum zu schaffen. E-Health-Expertise und die Gesundheitsdienste sollen gestärkt werden. Dies gelingt über die Förderung innovativer Telemedizin und die sinnvolle und zielgerichtete Nutzung von Gesundheitsdaten.

Hierbei stehen der Abbau von Zugangshürden und die Teilhabe für alle im Vordergrund. Digitalisierung wird für den Zusammenhalt in Hessen eingesetzt und bedient sich hierfür bürgerschaftlicher Vernetzungsangebote und breit angelegter Beteiligungsformate.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Digitale Gesellschaft
- Förderungen im Bereich Digitale Teilhabe
- Förderungen im Bereich Fach- und gesellschaftlicher Dialog

Die Leistungen des Produkts dienen der Stärkung des Miteinanders in der digitalen Gesellschaft. Die Stärkung der digitalen Kompetenz von Migrantinnen und Migrantinnen erleichtert die Teilhabe insbesondere der Migrantinnen sowie den gesellschaftlichen Zugang der gesamten Zielgruppe.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	53.600	3.220.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**53.600**	**3.220.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-53.600**	**-3.220.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-53.600**	**-3.220.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-53.600**	**-3.220.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	250.000	800.000	–
davon Abfinanzierung	*196.400*	–	–
davon Neubewilligung	*53.600*	*800.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-250.000**	**-800.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 29 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	610.000	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	53.600	3.220.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**663.600**	**3.220.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-663.600**	**-3.220.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-663.600**	**-3.220.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-663.600**	**-3.220.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	0	0	0
		0			
		E I N N A H M E N			
		Gesamteinnahmen Kapitel	**–**	**–**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	div.	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	310.000	–	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
684	290	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	250.000	800.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 29	**560.000**	**800.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	310.000	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	250.000	800.000	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**560.000**	**800.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-560.000**	**-800.000**	**–**

Kapitel 14 30 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Förderungen im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
841	**Landwirtschaft und Ernährung**	**–**	**1.900,0**	**-1.900,0**	**-1.000,0**
007	Smart Region	–	1.900,0	-1.900,0	-1.000,0
	Summe Produkte	**–**	**1.900,0**	**-1.900,0**	**-1.000,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**1.000,0**	**-1.000,0**	**-1.000,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	1.000,0	-1.000,0	-1.000,0	–	–	–	–
–	**1.000,0**	**-1.000,0**	**-1.000,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 30 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 007 Smart Region

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Weiterentwicklung eines smarten Hessens unter Berücksichtigung regionaler Anforderungsprofile. Alle Akteure in diesen Handlungsfeldern werden durch das Land unterstützt. Dies gelingt durch eine gestärkte Beratung und intensivere Vernetzung und den Transfer von Lösungen und Erfahrungen zwischen Kommunen und Regionen.

Die Digitalisierung in den Kommunen wird gestärkt, ein gemeinsamer hessischer Datenraum geschaffen und Innovationen werden ermöglicht. Intelligente Lösungen in der kommunalen Daseinsvorsorge in den Bereichen Mobilität, Energie, Wohnen oder Siedlungspolitik sollen gefunden werden. Dabei werden höchste Datenschutzstandards mit der sinnvollen Nutzung nicht personenbezogener Daten verbunden.

Der Wandel zum smarten Leben und zu mehr Nachhaltigkeit zeigt sich auch im Umweltbereich und der Land- und Forstwirtschaft. Den digitalen Fortschritt voranzubringen, Ressourcen zu sparen, das Klima zu schützen und den ländlichen Raum zu stärken, sind wichtige Handlungsansätze einer zukunftsgerichteten Umwelt- und Landwirtschaftspolitik und werden durch dieses Produkt unterstützt.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Geschäftsstelle Smart Region
- Förderungen im Bereich Stärkung der Digitalisierung der Kommunen

Die Leistungen des Produkts unterstützen die Weiterentwicklung der smarten Regionen in Hessen und stärken die hessischen Kommunen bei der Weiterentwicklung der Digitalisierung. Städtische und ländliche Regionen sind Zukunftsorte mit hoher Lebensqualität und Nachhaltigkeit. Dies betrifft die Bereiche Mobilität, Energie, Wohnen und in der Land- und Forstwirtschaft. Smarte Lösungen sorgen für eine gesunde Umwelt und Komfort in allen Lebensbereichen. So kann beispielsweise ein digitaler Assistent Alltagsarbeiten erledigen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.900.000	1.000.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.900.000**	**1.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.900.000**	**-1.000.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.900.000**	**-1.000.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.900.000**	**-1.000.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.000.000	1.000.000	–
davon Abfinanzierung	*300.000*	*300.000*	–
davon Neubewilligung	*700.000*	*700.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.200.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Summe	**1.200.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 30 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.900.000	1.000.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.900.000**	**1.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.900.000**	**-1.000.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.900.000**	**-1.000.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.900.000**	**-1.000.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	0	0	0
		0			
		E I N N A H M E N			
		Gesamteinnahmen Kapitel	**–**	**–**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
892	521	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1.000.000	1.000.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 30	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.000.000	1.000.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**–**

Kapitel 14 31 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Förderungen im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
611	**Gesundheitsschutz**	**–**	**5.488,3**	**-5.488,3**	**-3.988,3**
005	Digitale Bildung	–	360,5	-360,5	-360,5
006	neu Digitale Gesellschaft	–	5.127,8	-5.127,8	-3.627,8
	Summe Produkte	**–**	**5.488,3**	**-5.488,3**	**-3.988,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.000,0	**14.979,0**	**-13.979,0**	**-7.499,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	160,0	-160,0	-160,0	–	–	–	–
1.000,0	14.819,0	-13.819,0	-7.339,0	–	–	–	–
1.000,0	**14.979,0**	**-13.979,0**	**-7.499,0**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 31 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 005 Digitale Bildung

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Digitale Kompetenzen in allen Lebensphasen und -situationen sollen durch Beratung, Förderung und Unterstützung gestärkt werden. Bildungsangebote sollen einfach zugänglich sein und lebenslanges Lernen wird unterstützt.

Das Produkt unterstützt die Weiterentwicklung der digitalen Bildung für die hessischen Familien, Senioren, in den Bereichen des Sports sowie von Gesundheit und Pflege.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Digitale Kompetenzen
- Förderungen im Bereich „Senioren im Netz“

Die Leistungen unterstützen das Ziel zur Verankerung der digitalen Bildung in jeder Lebenslage und sollen den Bürgerinnen und Bürgern helfen, selbstbestimmt und kompetent zu entscheiden, an welcher Stelle sie die digitale Bildung in ihre Leben integrieren. Die durch die Leistungen geschaffenen Möglichkeiten motivieren, lebenslang Neues zu entdecken und die eigene Zukunft zu gestalten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	360.500	160.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**360.500**	**160.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-360.500**	**-160.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-360.500**	**-160.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-360.500**	**-160.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	360.500	160.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-360.500**	**-160.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 31 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 006 neu Digitale Gesellschaft

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt dabei, die Digitalisierungspotentiale im Gesundheitssektor sowie in den Bereichen Familie, Senioren, Sport und Pflege zu heben und dadurch eine bessere medizinische Versorgung insbesondere im ländlichen Raum zu schaffen. E-Health-Expertise und die Gesundheitsdienste sollen gestärkt werden. Dies gelingt über die Förderung innovativer Telemedizin und die sinnvolle und zielgerichtete Nutzung von Gesundheitsdaten.

Hierbei stehen der Abbau von Zugangshürden und die Teilhabe aller im Vordergrund. Digitalisierung wird für den Zusammenhalt in Hessen eingesetzt und bedient sich hierfür bürgerschaftlicher Vernetzungsangebote und breit angelegter Beteiligungsformate.

Kultur und Tourismus in Hessen sollen um neue digitale Ebenen erweitert werden. Durch Digitalisierung erhöht und erleichtert sich der Zugang zu den hessischen Kulturgütern und ermöglicht allen die Teilhabe am kulturellen Erbe Hessens. Durch Digitalisierung wird der Zugang zu touristischen Angeboten, Museen und Gedenkstätten verbessert und zusätzliche Möglichkeiten für mehr politische Bildung und interaktive Kulturformen geschaffen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Die Förderung erfolgt auf Basis folgender Rechtsgrundlagen und sonstigen Grundlagen:

- Freiwillige Leistung gemäß den §§ 23 und 44 LHO

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Digitale Gesellschaft
- Förderungen im Bereich Digitale Teilhabe
- Förderungen im Bereich Fach- und gesellschaftlicher Dialog

Die Leistungen des Produkts dienen der Stärkung des Miteinanders in der digitalen Gesellschafft. Die Digitalisierung der Gesundheit sorgt für gute medizinische Versorgung gerade auch im ländlichen Raum. Durch digitale Hilfsmöglichkeiten wird ein selbstbestimmtes Leben der Bürgerinnen und Bürger gefördert und mehr Teilhabe geschaffen. Digitale Möglichkeiten erweitern den Kultur- und Tourismusbereich und unterstützen das Ehrenamt. Dadurch wird der Zusammenhalt gestärkt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	1.000.000	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**1.000.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.375.000	9.084.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.752.800	5.735.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**5.127.800**	**14.819.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.127.800**	**-13.819.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.127.800**	**-13.819.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.127.800**	**-13.819.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	1.000.000	–
Ausgaben	3.627.800	8.339.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.627.800**	**-7.339.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.500.000	1.500.000	–	–	–
Summe	**1.500.000**	**1.500.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 31 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	1.000.000	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**1.000.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.375.000	9.084.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.113.300	5.895.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**5.488.300**	**14.979.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.488.300**	**-13.979.000**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.488.300**	**-13.979.000**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.488.300**	**-13.979.000**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
14 31		**Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	1.000.000	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 14 31	**–**	**1.000.000**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	314	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.575.000	4.204.000	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	236	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	160.000	160.000	–
683	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	300.000	2.200.000	–
684	314	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.953.300	1.935.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 31	**3.988.300**	**8.499.000**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	1.000.000	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**1.000.000**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.575.000	4.204.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	2.413.300	4.295.000	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**3.988.300**	**8.499.000**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-3.988.300**	**-7.499.000**	**–**

Kapitel 14 32 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

A. Vorbemerkungen

In diesem Kapitel werden die Förderungen im Bereich der Digitalisierung des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur zentral ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

- - -

C. Produktübergreifende Haushaltsvermerke

- - -

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**–**	**57.591,8**	**-57.591,8**	**-32.641,3**
	003	Digitale Innovation	–	50.697,3	-50.697,3	-26.466,8
	006	Digitale Gesellschaft	–	6.894,5	-6.894,5	-6.174,5
822		**Wirtschaftspolitik**	**–**	**3.624,0**	**-3.624,0**	**-3.624,0**
	001	neu Digitale Infrastruktur	–	3.624,0	-3.624,0	-3.624,0
		Summe Produkte	**–**	**61.215,8**	**-61.215,8**	**-36.265,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**68.252,9**	**-68.252,9**	**-56.252,9**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	62.379,6	-62.379,6	-50.379,6	–	–	–	–
–	5.873,3	-5.873,3	-5.873,3	–	–	–	–
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**68.252,9**	**-68.252,9**	**-56.252,9**	**–**	**–**	**–**	**–**

Kapitel 14 32 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 001 neu Digitale Infrastruktur

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Das Produkt dient dem Ausbau und der Stärkung der vorhandenen digitalen Infrastruktur in Hessen und der landesseitigen Finanzierung von Bund-Länder-Vereinbarungen.

Ziel ist die hessenweite Versorgung mit Netzen, Daten und Rechenzentren. Dazu gehört die flächendeckende Versorgung mit leitungsgebundenen (z.B. Glasfaser) und leitungsungebundenen Gigabitnetzen (z.B. 5G-Netz) für eine leistungsfähige und schnelle Datenübertragung. Dadurch werden die Voraussetzungen für digitale Anwendungen auf 5G-Basis geschaffen und Vorbereitungen für die Einführung von 6G-Netzen getroffen.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Netze
- Förderungen im Bereich Rechen- und Dateninfrastruktur
- Förderungen der hessischen Hochschulen im Rahmen von Bund-Länder-Vereinbarungen sowie Beteiligungen von Hochschulen an nationalen Digitalisierungsvorhaben

Die Mittel des Produkts dienen zudem u.a. dazu, die länderseitige Finanzierung gem. Bund-Länder-Vereinbarung „Künstliche Intelligenz in der Hochschulbildung“ vom 10.12.2020 und gem. Bund-Länder-Vereinbarung (GWK-Abkommen) über die gemeinsame Förderung von Forschungsbauten, Großgeräten und des Nationalen Hochleistungsrechnens an Hochschulen – Ausführungsvereinbarung Forschungsbauten, Großgeräte und Nationales Hochleistungsrechnen (AV-FGH) vom 26. November 2018 (hier: Nationales Hochleistungsrechnen) zu gewährleisten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.624.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.624.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.624.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.624.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.624.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.624.000	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*3.624.000*	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.624.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 32 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 003 Digitale Innovation

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt unterstützt die Entwicklung und Weiterentwicklung von digitalen Innovationen in der hessischen Hochschullandschaft.

Künstliche Intelligenz sorgt für Fortschritte in weiten Teilen der Gesellschaft, ob in der Medizin, dem Umwelt- und Klimaschutz, bei Mobilität oder smartem Wohnen. Daher soll die KI-Expertise in Hessen gestärkt und der Wissenschafts- und Forschungsstandort Hessen zu einer der führenden Adressen für KI-basierte Innovationen weiterentwickelt werden.

Das Produkt stärkt die Digitalisierung der Hochschulen und der Forschungsinfrastruktur. Durch gezielte Förderung sollen die Attraktivität des Wissenschaftsstandortes Hessen gestärkt werden und optimale Bedingungen für Forschung und Lehre geboten werden.

Das Produkt unterstützt die Digitalisierung im Bereich der Universitätsmedizin, trägt zur Sicherstellung optimaler medizinische Versorgung (Stichwort: Telemedizin) bei und verbessert die Rahmenbedingungen für exzellente Forschung, Lehre und Translation.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können folgende Bedarfe finanziert werden, soweit sie einen fachlichen Bezug zu den Förderprodukten haben:

- Beauftragung von externen Dienstleistern
- in angemessenem Umfang Sachmittel, Reise- und Übernachtungskosten sowie Sitzungsgelder bzw. Aufwandsentschädigungen für externe Dienstleistungen oder Sachverständige, soweit diese im Rahmen der Durchführung der Maßnahmen hinzugezogen werden
- Bewirtungskosten bis zu insgesamt 2.000 Euro bei vom HMWK durchgeführten oder beauftragten fachbezogenen oder fachwissenschaftlichen Veranstaltungen oder Besprechungen

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Digitalisierung der Hochschulen, Digitale Technologie und Innovationspolitik
- Förderungen im Bereich Hoch- und Höchstleistungsrechnen sowie Cloud-Technologien
- Förderungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz, Forschung und Steuerung

- Förderungen im Bereich Digitalisierung der medizinischen Forschung und Lehre sowie der Patientenversorgung der hessischen Universitätskliniken
- Förderungen im Bereich Ausbau zukunftsgerichteter IT-Infrastruktur
- Förderungen von Expertise bzgl. zukunftsgerichteter Technologien
- Förderungen der hessischen Hochschulen im Rahmen von Bund-Länder-Vereinbarungen sowie Beteiligungen von Hochschulen an nationalen Digitalisierungsvorhaben

An den hessischen Hochschulen soll der digitale Wandel in Forschung und Lehre weiter vorangetrieben werden. Dies umfasst insbesondere Digitalisierungsmaßnahmen in den Handlungsfeldern Forschung, Lehre, Governance, Verwaltung und IT-Infrastruktur.

In Hessen sollen Forschung und Lehre im Bereich der Künstlichen Intelligenz verstärkt werden.

Ferner sollen Vorhaben hessischer Hochschulen gefördert werden, die der Stärkung der KI-Kompetenzen bei Studien- und Qualifizierungsangeboten und der Verbesserung der Hochschulbildung durch den Einsatz von KI dienen (Bund-Länder-Förderinitiative "Künstliche Intelligenz in der Hochschulbildung"). Kooperationen mit externen Forschungseinrichtungen im Bereich KI, wie z.B. mit dem Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz, sollen ausgebaut und gefördert werden.

Neben Vorhaben der hessischen Hochschulen werden Projekte auf nationaler Ebene gefördert. Darunter fällt u.a. die Unterstützung des Nationalen Hochleistungsrechnens.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.697.300	62.379.600	–
14	**Summe Aufwendungen**	**50.697.300**	**62.379.600**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-50.697.300**	**-62.379.600**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-50.697.300**	**-62.379.600**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-50.697.300**	**-62.379.600**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	26.466.800	50.379.600	–
davon Abfinanzierung	*2.000.000*	–	–
davon Neubewilligung	*24.466.800*	*50.379.600*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-26.466.800**	**-50.379.600**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	26.230.500	6.803.000	6.826.000	6.841.500	5.760.000
Summe	**26.230.500**	**6.803.000**	**6.826.000**	**6.841.500**	**5.760.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 32 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 006 Digitale Gesellschaft

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt verfolgt den Abbau von Zugangshürden und die Stärkung der Teilhabe aller im Bereich der öffentlichen Bildung, der Kunst und Kultur sowie des Tourismus. Durch Digitalisierung werden der Zugang zu entsprechenden Angeboten, Museen und Gedenkstätten verbessert und zusätzliche Möglichkeiten für mehr politische Bildung und interaktive Kulturformen geschaffen.

Durch digitale Abläufe soll die Entbürokratisierung der Verwaltung erreicht und – etwa durch bürgerschaftliche Vernetzungsangebote und breit angelegte Beteiligungsformate – der Zusammenhalt in Hessen gefördert werden.

Kultur und Tourismus in Hessen werden um neue digitale Ebenen erweitert. Die Kulturakteure und das digitale Kunstschaffen in Hessen sollen im Bereich der Digitalisierung gefördert und die digitale Transformation in den Kultureinrichtungen des Landes vorangetrieben werden. Das Kulturerbe Hessens soll besser sichtbar sowie nutz- und erforschbar gemacht werden.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können folgende Bedarfe finanziert werden, soweit sie einen fachlichen Bezug zu den Förderprodukten haben:

- Beauftragung von externen Dienstleistern
- in angemessenem Umfang Sachmittel, Reise- und Übernachtungskosten sowie Sitzungsgelder bzw. Aufwandsentschädigungen für externe Dienstleistungen oder Sachverständige soweit diese im Rahmen der Durchführung der Maßnahmen hinzugezogen werden
- Bewirtungskosten bis zu insgesamt 2.000 Euro bei vom HMWK durchgeführten oder beauftragten fachbezogenen oder fachwissenschaftlichen Veranstaltungen oder Besprechungen

Erläuterungen

Dem Produkt sind jeweils im Geschäftsbereich des HMWK folgende Leistungen zugeordnet:

- Förderungen im Bereich Digitale Gesellschaft
- Förderungen im Bereich Digitale Teilhabe
- Förderungen im Bereich Fach- und gesellschaftlicher Dialog
- Kultur und Tourismus durch Digitalisierung stärken

Aufgrund des fortschreitenden digitalen Wandels erwarten die Bürgerinnen und Bürger sowie die Politik den kontinuierlichen Ausbau des digital unterstützten Angebots der Kultureinrichtungen sowie eine digital gestützte effiziente Verwaltung des kulturellen Erbes. Dementsprechend sollen Maßnahmen durchgeführt werden, die die Digitalisierung im Bereich der Museen, Archive, Theater, öffentliche Bibliotheken und sonstigen Kultureinrichtungen in der Trägerschaft des Landes Hessen vorantreiben.

Mithilfe von interaktiven Formaten in der Kultur entsteht eine erhöhte kulturelle Sichtbarkeit und Ausdrucksvielfalt. Dadurch können Menschen allen Alters, vor allem aber Kinder und Jugendliche Kunst und Kultur erleben und an kultureller Bildung in neuen Formaten teilhaben.

Aus den für die Förderung von Digitalisierungsmaßnahmen im Bereich der Kultureinrichtungen veranschlagten Mitteln können Digitalisierungsmaßnahmen im Rahmen des Masterplans Kultur gefördert werden.

Die digitale Strategie Hessens sieht vor, das kulturelle Erbe in Hessen zeitgemäß digital zu erschließen, neue Formen der wissenschaftlichen Beschäftigung zu schaffen und Sammlungen und historische Dokumente online zu stellen. Sobald digitalisierte Bestände unabhängig von Zeit und Raum zugänglich sind, werden sie für den fachlichen und gesellschaftlichen Dialog geöffnet.

Der Masterplan Kultur sieht vor, dass die Kulturakteure bei der digitalen Transformation durch das Land begleitet und die Digitalisierung in der Kultur in all ihren verschiedenen Facetten unterstützt werden sollen. Deshalb soll das Beratungs- und Fortbildungsangebot für Kulturakteure im Bereich Digitalisierung weiter ausgebaut, die Digitalkunst als eigenständige Kunstform gestärkt und neue, digitale Formen der Kultur und der Kulturvermittlung gefördert werden. Darüber hinaus soll die digitale Erfassung der Kulturgüter beschleunigt und das kulturelle Erbe Hessens mit Hilfe eines Portals umfassender sichtbar und besser nutz- und erforschbar gemacht werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.894.500	5.873.300	–
14	**Summe Aufwendungen**	**6.894.500**	**5.873.300**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.894.500**	**-5.873.300**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.894.500**	**-5.873.300**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.894.500**	**-5.873.300**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	6.174.500	5.873.300	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*6.174.500*	*5.873.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.174.500**	**-5.873.300**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2. Qualitätskennzahlen							
Ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 14 32 Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	61.215.800	68.252.900	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**61.215.800**	**68.252.900**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-61.215.800**	**-68.252.900**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-61.215.800**	**-68.252.900**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-61.215.800**	**-68.252.900**	**–**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	0	0	0
		0			
		E I N N A H M E N			
		Gesamteinnahmen Kapitel	**–**	**–**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	32.505.300	51.252.900	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
894	133	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	3.760.000	5.000.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 14 32	**36.265.300**	**56.252.900**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	32.505.300	51.252.900	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	3.760.000	5.000.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**36.265.300**	**56.252.900**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-36.265.300**	**-56.252.900**	**–**

Abschluss für den Einzelplan 14 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	150.000	23.038.400	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**150.000**	**23.038.400**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	180.514.600	129.182.600	–
9	Personalaufwand	21.076.500	19.240.400	–
10	Abschreibungen	616.100	451.200	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	213.731.100	409.120.200	–
13	Sonstige Aufwendungen	716.900	-3.267.300	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	8.782.700	13.120.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**425.437.900**	**567.847.100**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-425.287.900**	**-544.808.700**	**–**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-425.287.900**	**-544.808.700**	**–**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-425.287.900**	**-544.808.700**	**–**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt		Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
14 08		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum**	**800.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**	**200.000**
	007	Smart Region	800.000	200.000	200.000	200.000	200.000
14 09		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales**	**23.843.700**	**6.236.600**	**7.108.500**	**9.173.600**	**1.325.000**
	008	Digitale Verwaltung	23.843.700	6.236.600	7.108.500	9.173.600	1.325.000
14 11		**Digitalisierungsmittel Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**	**6.284.500**	**1.682.000**	**1.776.700**	**2.260.000**	**565.800**
	008	Digitale Verwaltung	6.284.500	1.682.000	1.776.700	2.260.000	565.800
14 20		**Förderungen Digitalisierung Digitalministerium**	**93.996.900**	**19.990.300**	**32.103.300**	**29.603.300**	**12.300.000**
	001	Digitale Infrastruktur	52.423.900	5.041.300	18.541.300	16.541.300	12.300.000
	003	Digitale Innovation	40.518.000	14.394.000	13.062.000	13.062.000	–
	006	Digitale Gesellschaft	1.055.000	555.000	500.000	–	–
14 28		**Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum**	**4.615.000**	**4.615.000**	**–**	**–**	**–**
	004	Wirtschaft u. Arbeit 4.0	4.615.000	4.615.000	–	–	–
14 29		**Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales**	**300.000**	**100.000**	**100.000**	**100.000**	**–**
	003	neu Digitale Innovation	300.000	100.000	100.000	100.000	–
14 30		**Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**	**1.200.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**	**300.000**
	007	Smart Region	1.200.000	300.000	300.000	300.000	300.000
14 31		**Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**	**1.500.000**	**1.500.000**	**–**	**–**	**–**
	006	neu Digitale Gesellschaft	1.500.000	1.500.000	–	–	–
14 32		**Förderungen Digitalisierung Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur**	**26.950.500**	**6.983.000**	**7.006.000**	**7.021.500**	**5.940.000**
	003	Digitale Innovation	26.230.500	6.803.000	6.826.000	6.841.500	5.760.000
	006	Digitale Gesellschaft	720.000	180.000	180.000	180.000	180.000
		Insgesamt	**159.490.600**	**41.606.900**	**48.594.500**	**48.658.400**	**20.630.800**

Abschluss für den Einzelplan 14 in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 14 01	Kapitel 14 03	Kapitel 14 04	Kapitel 14 05
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	73.381.000	1.505.100	15.050.000	12.627.300
9	Personalaufwand	21.076.500	–	–	–
10	Abschreibungen	600	–	28.000	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.575.900	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	28.300	–	500.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.582.700	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**115.645.000**	**1.505.100**	**15.578.000**	**12.627.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-115.645.000**	**-1.505.100**	**-15.578.000**	**-12.627.300**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-115.645.000**	**-1.505.100**	**-15.578.000**	**-12.627.300**
24	Steuern	–	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-115.645.000**	**-1.505.100**	**-15.578.000**	**-12.627.300**

Kapitel 14 06	Kapitel 14 07	Kapitel 14 08	Kapitel 14 09	Kapitel 14 10	Kapitel 14 11	Kapitel 14 12
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
8.357.900	6.175.600	14.549.300	27.354.700	8.018.800	10.131.000	378.900
–	–	–	–	–	–	–
–	587.500	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	1.272.200	–	–
–	–	–	–	188.600	–	–
–	6.200.000	–	–	–	–	–
8.357.900	**12.963.100**	**14.549.300**	**27.354.700**	**9.479.600**	**10.131.000**	**378.900**
-8.357.900	**-12.963.100**	**-14.549.300**	**-27.354.700**	**-9.479.600**	**-10.131.000**	**-378.900**
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
-8.357.900	**-12.963.100**	**-14.549.300**	**-27.354.700**	**-9.479.600**	**-10.131.000**	**-378.900**
–	–	–	–	–	–	–
-8.357.900	**-12.963.100**	**-14.549.300**	**-27.354.700**	**-9.479.600**	**-10.131.000**	**-378.900**

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 14 20	Kapitel 14 28	Kapitel 14 29	Kapitel 14 30
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	150.000	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**150.000**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	610.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	116.520.300	11.080.000	53.600	1.900.000
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**116.520.300**	**11.080.000**	**663.600**	**1.900.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-116.370.300**	**-11.080.000**	**-663.600**	**-1.900.000**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-116.370.300**	**-11.080.000**	**-663.600**	**-1.900.000**
24	Steuern	–	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-116.370.300**	**-11.080.000**	**-663.600**	**-1.900.000**

Kapitel 14 31	Kapitel 14 32	Summe
–	–	–
–	–	–
–	–	150.000
–	–	–
–	–	–
–	–	–
–	–	–
–	**–**	**150.000**
2.375.000	–	180.514.600
–	–	21.076.500
–	–	616.100
–	–	–
3.113.300	61.215.800	213.731.100
–	–	716.900
–	–	8.782.700
5.488.300	**61.215.800**	**425.437.900**
-5.488.300	**-61.215.800**	**-425.287.900**
–	–	–
–	–	–
–	–	–
–	–	–
–	–	–
–	–	–
–	**–**	**–**
-5.488.300	**-61.215.800**	**-425.287.900**
–	–	–
-5.488.300	**-61.215.800**	**-425.287.900**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 14 01 Ministerium für Digitalisierung und Innovationen

Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	1		
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	4		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	5		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	7		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	16		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	36	(33)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	35	(33)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	6		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	24	(23)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	21		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	16	(13)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	3		
			174	(165)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	33,0					3,0								36,0
A 14	(001)	33,0					2,0								35,0
A 13 g.D.	(001)	23,0					1,0								24,0
A 11	(001)	13,0					3,0								16,0
Versch.		63,0													63,0
Zusammen		165,0					9,0								174,0

Zu Spalte 6:

Neue Stellen:

5 neue Planstellen (Bes.Gr.: 1 x A 15, 2 x A 14, 2 x A 11) für den Bereich Organisation und Innerer Dienst

1 neue Planstelle der Bes.Gr. A 15 für den Bereich Haushalt und Controlling

2 neue Planstellen (Bes.Gr. A 13 g.D. und A 11) für den Bereich Personal

1 neue Planstelle der Bes.Gr. A 15 für den Bereich Ressortkoordination (Stk.)

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
Außertariflich	(001)	1		
Höherer Dienst	(001)	19,5	(18,5)	
Gehobener Dienst	(001)	33	(32)	
Mittlerer Dienst	(001)	10	(9)	
		63,5	(60,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	18,5					1,0								19,5
Gehobener Dienst	(001)	32,0					1,0								33,0
Mittlerer Dienst	(001)	9,0					1,0								10,0
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		60,5					3,0								63,5

Zu Spalte 6:

Neue Stellen:

1 neue Stelle Tarifbeschäftigte des mittleren Dienstes für den Bereich Organisation und Innerer Dienst

2 neue Stellen Tarifbeschäftigte (1 x höherer Dienst, 1 x gehobener Dienst) für den Bereich Start-up

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 15

für den Geschäftsbereich des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
Abschnitt Ministerium		
15 01	Ministerium	9
	Abschluss Abschnitt Ministerium 2025	33
Abschnitt Wissenschaft und Forschung		
15 02	Förderung der Wissenschaft und Forschung	35
15 04	Hochschulen und Landesbetriebe	99
15 28	Information und Dokumentation	173
	Abschluss Abschnitt Wissenschaft und Forschung 2025	195
Abschnitt Kunst und Kultur		
15 37	Historisches Erbe	198
15 41	Hessisches Staatstheater Wiesbaden	228
15 42	Staatstheater Darmstadt	262
15 43	Staatstheater Kassel	296
15 50	Förderung Kunst und Kultur	325
	Abschluss Abschnitt Kunst und Kultur 2025	358
	Abschluss des EP 15 für das Jahr 2025	**362**
	Stellenpläne, Stellenübersichten	**367**
Anlagen zum Einzelplan 15		
I.	Deutsche Film- und Medienbewertung	420
II.	Hochschulen und Landesbetriebe (Sonderband)	Sonderband

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur erstrecken sich auf folgende Gebiete

1. Das gesamte Hochschulwesen (Universitäten, Kunsthochschulen, Hochschulen für angewandte Wissenschaften und Hochschule Geisenheim)
2. Wissenschaftliche Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archive
3. Theater, Musik, Film und allgemeine künstlerische Bereiche
4. Museen und Kunstsammlungen
5. Staatliche Schlösser und Gärten
6. Denkmalpflege einschließlich Bodendenkmalpflege

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

Die Universitäten, die Kunsthochschulen, die Hochschulen für angewandte Wissenschaften (ehem. Fachhochschulen), die Hochschule Geisenheim, die wissenschaftlichen Forschungseinrichtungen des Landes, soweit sie nicht zu den Geschäftsbereichen anderer Ministerien gehören, die staatlichen Archive, die staatlichen Museen und Kunstsammlungen, die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen, das Landesamt für Denkmalpflege Hessen und die staatlichen Theater in Wiesbaden, Darmstadt und Kassel.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

C. Personalsoll

	Stellen			
Bezeichnung	**2025**	**davon Leerstellen**	**2024**	**davon Leerstellen**
Beamte und Richter	4.344,0	34,0	4.307,0	35,0
Beamte auf Widerruf	51,0	–	45,0	–
Tarifbeschäftigte	15.441,5	19,0	14.853,0	19,0
davon Auszubildende	355,5	–	366,0	–
Zusammen	**19.836,5**	**53,0**	**19.205,0**	**54,0**

Davon sind insgesamt 13.903,0 (13.316,5) nachrichtlich ausgebrachte Stellen (Tarifbeschäftigte) der Hochschulen (ohne Stiftungsuniversität Frankfurt am Main und Technische Universität Darmstadt).

D. Oberziele

Bildung und Wissenschaft

Die Förderung der Wissenschaft hat für die hessische Landesregierung hohe Priorität. Das Hochschulbildungsangebot in Hessen soll im Sinne eines lebensbegleitenden Lernprozesses in weitgehend

autonomen Einrichtungen, die allen gesellschaftlichen Gruppen offen stehen, erfolgen und zu bundesweit anerkannten Abschlüssen führen.

Die Förderung der Wissenschaft hat zur Weiterentwicklung der kulturellen, ökonomischen, sozialen und ökologischen Grundlagen der Gesellschaft im nationalen und internationalen Wettbewerb und damit für die Sicherung der Zukunftsfähigkeit herausragende Bedeutung.

Dabei wollen wir die Potenziale, die sich durch eine stärkere Vernetzung der Hochschulen sowohl mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen als auch mit privaten Unternehmen eröffnen, heben und zu einem hessischen Markenzeichen machen.

Kunst und Kultur

Kunst und Kultur sind wichtige Standortfaktoren; die Freiheit von Kunst und Kultur wird garantiert, die Erhaltung und Entfaltung sowie ein erweiterter Zugang zu Kunst und Kultur werden gewährleistet, eine stärkere Vernetzung von Kultur und Wirtschaft, insbesondere im Bereich der Kreativwirtschaft, wird angestrebt.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
322		**Forschung außerhalb von Hochschulen**	**72.820,4**	**373.045,4**	**-300.225,0**
	15 01	Ministerium	2,6	4.803,4	-4.800,8
	15 02	Förderung der Wissenschaft und Forschung	72.817,8	368.242,0	-295.424,2
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**643.059,0**	**2.596.811,5**	**-1.953.752,5**
	15 01	Ministerium	11,1	8.717,9	-8.706,8
	15 02	Förderung der Wissenschaft und Forschung	168.547,9	529.418,3	-360.870,4
	15 04	Hochschulen und Landesbetriebe	474.500,0	2.058.675,3	-1.584.175,3
324		**Förderung von Studierenden**	**0,4**	**28.129,5**	**-28.129,1**
	15 01	Ministerium	0,4	10.887,4	-10.887,0
	15 02	Förderung der Wissenschaft und Forschung	–	17.242,1	-17.242,1
331		**Kunst**	**35.494,7**	**148.721,1**	**-113.226,4**
	15 01	Ministerium	12,2	5.930,6	-5.918,4
	15 41	Hessisches Staatstheater Wiesbaden	6.548,6	38.085,4	-31.536,8
	15 42	Staatstheater Darmstadt	4.783,5	37.036,7	-32.253,2
	15 43	Staatstheater Kassel	24.150,4	33.072,1	-8.921,7
	15 50	Förderung Kunst und Kultur	–	34.596,3	-34.596,3
332		**Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**	**1.239,5**	**37.600,0**	**-36.360,5**
	15 04	Hochschulen und Landesbetriebe	–	18.168,0	-18.168,0
	15 28	Information und Dokumentation	1.239,5	7.434,0	-6.194,5
	15 50	Förderung Kunst und Kultur	–	11.998,0	-11.998,0
333		**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**8.019,6**	**78.115,1**	**-70.095,5**
	15 01	Ministerium	832,0	832,0	–
	15 28	Information und Dokumentation	5,0	1.084,6	-1.079,6
	15 37	Historisches Erbe	4.751,6	52.516,4	-47.764,8
	15 50	Förderung Kunst und Kultur	2.431,0	23.682,1	-21.251,1
511		**Soziale Hilfen**	**356.807,0**	**358.590,0**	**-1.783,0**
	15 02	Förderung der Wissenschaft und Forschung	356.807,0	358.590,0	-1.783,0
612		**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**–**	**63.459,0**	**-63.459,0**
	15 02	Förderung der Wissenschaft und Forschung	–	63.459,0	-63.459,0
999		**Allgemeine Verwaltung**	**50.379,6**	**122.140,4**	**-71.760,8**
	15 01	Ministerium	26,7	18.174,7	-18.148,0
	15 28	Information und Dokumentation	272,8	14.414,2	-14.141,4
	15 37	Historisches Erbe	1.188,7	44.099,4	-42.910,7
	15 41	Hessisches Staatstheater Wiesbaden	25.081,3	17.338,3	7.743,0
	15 42	Staatstheater Darmstadt	22.191,4	12.497,4	9.694,0
	15 43	Staatstheater Kassel	1.618,7	15.616,4	-13.997,7
		Summe Produkte	**1.167.820,2**	**3.806.612,0**	**-2.638.791,8**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	652.814.900	646.374.700	615.356.269
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	20.022.000	21.156.200	48.019.431
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	1.874
6	Sonstige Erträge	488.406.200	14.806.400	72.342.596
6a	Erträge aus Verrechnungen	6.577.100	45.178.500	44.588.197
7	**Summe Erträge**	**1.167.820.200**	**727.515.800**	**780.308.366**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	110.457.600	103.806.400	110.169.276
9	Personalaufwand	180.296.400	174.568.200	165.648.754
10	Abschreibungen	17.747.300	12.625.500	20.852.269
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.482.399.900	3.443.416.000	3.736.621.443
13	Sonstige Aufwendungen	624.300	5.600.000	12.794.690
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	14.886.800	13.707.600	19.382.929
14	**Summe Aufwendungen**	**3.806.412.300**	**3.753.723.700**	**4.065.469.362**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.638.592.100**	**-3.026.207.900**	**-3.285.160.995**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	10.166.288
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.381
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54.300	42.500	2.925.153
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-54.300**	**-42.500**	**7.239.754**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.638.646.400**	**-3.026.250.400**	**-3.277.921.241**
24	Steuern	145.400	145.800	101.475
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.638.791.800**	**-3.026.396.200**	**-3.278.022.716**

G. Übersicht zu den Investitionen in Euro

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
15 01		**Ministerium**	**10.000**
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**10.000**
		Technische Anlagen und Maschinen	10.000
15 28		**Information und Dokumentation**	**222.500**
	001	**Sicherung und Erschließung von Archivgut**	**34.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.000
		Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter	6.000
		Technische Anlagen und Maschinen	27.000
	002	**Bereitstellung und Vermittlung von Archivgut**	**10.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.000
	003	**Erschließung und Vermittlung hessischer Landeskunde**	**3.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.000
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**175.500**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	161.500
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	14.000
15 37		**Historisches Erbe**	**1.144.700**
	003	**Sammeln, Ausstellen, Vermitteln**	**587.700**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	267.300
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	36.200
		Infrastrukturvermögen, Natur- und Kulturgüter	284.200
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**557.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	398.000
		Technische Anlagen und Maschinen	159.000
15 41		**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**	**50.000**
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**50.000**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.000
15 42		**Staatstheater Darmstadt**	**826.800**
	016	**Service**	**70.700**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	70.700
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**756.100**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	81.100
		Technische Anlagen und Maschinen	675.000
15 43		**Staatstheater Kassel**	**1.340.200**
	999	**Allgemeine Verwaltung**	**1.340.200**
		Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.211.300
		Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u.ä. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	19.900
		Technische Anlagen und Maschinen	109.000
Summe der Investitionen			**3.594.200**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	507.876.700	37.380.500	49.381.663
2	Übertragungseinnahmen	526.999.700	514.418.000	501.128.308
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	161.841.000	182.717.300	191.707.076
	Gesamteinnahmen	**1.196.717.400**	**734.515.800**	**742.217.047**
4	Personalausgaben	183.939.900	181.727.400	171.007.825
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	107.767.700	101.647.400	110.969.964
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	3.200.257.100	3.186.674.700	3.016.065.932
7	Baumaßnahmen	–	–	1.444.007
8	Sonstige Investitionsausgaben	331.452.000	316.812.100	341.415.449
9	Besondere Finanzierungsausgaben	14.881.700	14.821.600	29.255.601
	Gesamtausgaben	**3.838.298.400**	**3.801.683.200**	**3.670.158.779**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-2.641.581.000**	**-3.067.167.400**	**-2.927.941.731**

Kapitel 15 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur hat seinen Sitz in Wiesbaden. Das Ministerium nimmt die im Vorwort zum Einzelplan beschriebenen Aufgaben wahr.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
322		**Forschung außerhalb von Hochschulen**	**2,6**	**4.803,4**	**-4.800,8**	**-4.800,8**
	001	Wissenschaft und Forschung außerhalb von Hochschulen	2,6	4.803,4	-4.800,8	-4.800,8
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**11,1**	**8.717,9**	**-8.706,8**	**-8.706,8**
	002	Forschung und Lehre an Hochschulen	11,1	8.717,9	-8.706,8	-8.706,8
324		**Förderung von Studierenden**	**0,4**	**10.887,4**	**-10.887,0**	**-10.887,0**
	003	Förderung von Studierenden	0,4	10.887,4	-10.887,0	-10.887,0
331		**Kunst**	**12,2**	**5.930,6**	**-5.918,4**	**-5.918,4**
	004	Kunst und Kultur	12,2	5.930,6	-5.918,4	-5.918,4
333		**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**832,0**	**832,0**	**–**	**–**
	005	Competence Center Personal	832,0	832,0	–	–
992		**Globale Positionen**	**–**	**–**	**–**	**–**
	997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999		**Allgemeine Verwaltung**	**26,7**	**18.174,7**	**-18.148,0**	**-17.658,0**
	999	Allgemeine Verwaltung	26,7	18.174,7	-18.148,0	-17.658,0
		Summe Produkte	**885,0**	**49.346,0**	**-48.461,0**	**-47.971,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**5.143,9**	**-5.143,9**	**-5.143,7**	**51,5**	**4.348,0**	**-4.296,5**	**-4.158,8**
–	5.143,9	-5.143,9	-5.143,7	51,5	4.348,0	-4.296,5	-4.158,8
5,0	**8.089,0**	**-8.084,0**	**-8.083,4**	**1.111,4**	**8.765,9**	**-7.654,5**	**-7.671,2**
5,0	8.089,0	-8.084,0	-8.083,4	1.111,4	8.765,9	-7.654,5	-7.671,2
–	**10.745,2**	**-10.745,2**	**-10.745,2**	**2,7**	**10.288,9**	**-10.286,2**	**-10.257,9**
–	10.745,2	-10.745,2	-10.745,2	2,7	10.288,9	-10.286,2	-10.257,9
5,0	**4.990,2**	**-4.985,2**	**-4.985,1**	**849,2**	**4.808,4**	**-3.959,2**	**-3.551,5**
5,0	4.990,2	-4.985,2	-4.985,1	849,2	4.808,4	-3.959,2	-3.551,5
717,3	**717,3**	**–**	**–**	**723,0**	**714,5**	**8,5**	**19,8**
717,3	717,3	–	–	723,0	714,5	8,5	19,8
–	**5.139,5**	**-5.139,5**	**-5.139,5**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	5.139,5	-5.139,5	-5.139,5	–	–	–	–
27,0	**16.768,8**	**-16.741,8**	**-16.250,1**	**435,4**	**17.112,1**	**-16.676,7**	**-16.215,9**
27,0	16.768,8	-16.741,8	-16.250,1	435,4	17.112,1	-16.676,7	-16.215,9
754,3	**51.593,9**	**-50.839,6**	**-50.347,0**	**3.173,0**	**46.037,6**	**-42.864,6**	**-41.835,6**

Kapitel 15 01 Ministerium

Produkt 001 Wissenschaft und Forschung außerhalb von Hochschulen

PR-H 322 – Forschung außerhalb von Hochschulen

Zweckbestimmung

Die Forschung außerhalb der Hochschulen fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen. Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen. Die Ausbildung von Archivarinnen und Archivaren ermöglichen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1 S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Fachprodukts Nr. 001 bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist.
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 02 und Kapitel 15 50 gedeckt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Archive (Kapitel 15 28; Kapitel 15 04)
- Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91b GG sowie gemeinsame Projektförderung (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 002)
- Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der gemeinsamen Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91 b GG (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 003)
- Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 008)
- Forschungsförderung LOEWE (Landesoffensive zur Entwicklung wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz, Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 011)
- Zentrale Dienstleistungen Wissenschaft und Forschung außerhalb von Hochschulen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	303
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.931
6	Sonstige Erträge	–	–	14.902
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.600	–	2.170
7	**Summe Erträge**	**2.600**	**–**	**19.307**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.458.300	2.433.300	1.748.887
9	Personalaufwand	2.020.300	2.407.000	2.192.598
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	137
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	324.800	303.400	383.022
14	**Summe Aufwendungen**	**4.803.400**	**5.143.700**	**4.324.643**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.800.800**	**-5.143.700**	**-4.305.336**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	32.147
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	200	23.318
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-200**	**8.829**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.800.800**	**-5.143.900**	**-4.296.507**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.800.800**	**-5.143.900**	**-4.296.507**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdI	2.600
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	320.900
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	3.900

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.600	–	4.024
Ausgaben	4.803.400	5.143.700	4.162.872
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.800.800**	**-5.143.700**	**-4.158.849**

Erläuterungen zur Liquidität:

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten (Personentage)	Tage	**Soll**	4.590	3.873	3.873	4.992	4.814
		Ist	–	–	4.627	4.537	4.677
2. Qualitätskennzahlen							
Anzahl der institutionell geförderten Einrichtungen	Anzahl	**Soll**	40	41	41	41	38
		Ist	–	–	41	41	38
Anzahl der nachgeordneten Dienststellen	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
Anzahl der Projektförderungen	Anzahl	**Soll**	37	36	38	46	39
		Ist	–	–	38	46	42
Verwaltungskosten Förderungen im Verhältnis zum Fördervolumen des Produktes	Prozent	**Soll**	0,65	0,46	0,41	0,80	0,82
		Ist	–	–	0,61	0,74	0,83

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 01 Ministerium

Produkt 002 Forschung und Lehre an Hochschulen

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern. Forschung und Lehre verstärkt internationalisieren.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1 S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Fachprodukts Nr. 002 um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist.
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 02 und Kapitel 15 50 gedeckt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Bauvorhaben an Hochschulen und Universitätsklinika
- Universitätsklinika
- Forschung und Lehre an Hochschulen
- Internationale und EU-Angelegenheiten
- Trägerzuschüsse an Universitätsklinika (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 004)
- Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 006)
- Projektförderungen von Hochschulen und im Hochschulkontext, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 007)
- IT-Infrastruktur und Statistik an Hochschulen (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 007)
- Nichtstaatliche Hochschulen und Berufsakademien (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 009)
- Förderung aus Studienfonds für Studienbeitragsgesetz (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 013)
- Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken (ZSL; Kapitel 1502: Förderprodukt Nr. 014)
- EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE, Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 018)
- Digitalisierung (Kapitel 15 02, Förderprodukt Nr. 019)
- Zentrale Dienstleistungen Hochschulen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	849
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.000	5.000	55.375
6	Sonstige Erträge	–	–	179
6a	Erträge aus Verrechnungen	6.100	–	1.054.597
7	**Summe Erträge**	**11.100**	**5.000**	**1.111.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.508.800	1.604.500	3.063.062
9	Personalaufwand	6.047.800	5.358.300	4.714.127
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	248
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.161.300	1.125.800	988.142
14	**Summe Aufwendungen**	**8.717.900**	**8.088.600**	**8.765.579**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.706.800**	**-8.083.600**	**-7.654.578**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	386
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	400	280
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-400**	**106**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.706.800**	**-8.084.000**	**-7.654.472**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.706.800**	**-8.084.000**	**-7.654.472**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdI	6.100
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.151.600
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	9.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	11.100	5.000	1.108.753
Ausgaben	8.717.900	8.088.400	8.779.973
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.706.800**	**-8.083.400**	**-7.671.220**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten (Personentage)	Tage	**Soll**	14.210	11.223	11.223	13.245	13.066
		Ist	–	–	12.875	12.647	12.980
2. Qualitätskennzahlen							
Zeitaufwand für Bauvorhaben an Hochschulen und Uniklinika	Tage	**Soll**	2.230	2.026	2.026	1.938	1.938
		Ist	–	–	1.736	1.957	2.195
Zeitaufwand für Forschung, Grundsatzfragen und allgemeine Angelegenheiten der Hochschulen	Anzahl	**Soll**	3.312	2.388	2.388	2.843	2.843
		Ist	–	–	2.203	2.309	2.586
Zeitaufwand für Internationale und EU-Angelegenheiten	Tage	**Soll**	540	785	785	670	670
		Ist	–	–	824	720	454
Verwaltungskosten Förderungen im Verhältnis zum Fördervolumen des Produktes	Prozent	**Soll**	0,85	0,69	0,32	0,20	0,40
		Ist	–	–	0,80	0,86	0,63

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 01 Ministerium

Produkt 003 Förderung von Studierenden

PR-H 324 – Förderung von Studierenden

Zweckbestimmung

Die Studierenden und / oder Schülerinnen und Schüler wirtschaftlich und sozial unterstützen und die berufliche Aufstiegsfortbildung fördern. Förderung der sozialen Belange der Studierenden durch Zuschüsse des Landes an die Studentenwerke.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1 S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Fachprodukts Nr. 003 um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist.
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 02 und Kapitel 15 50 gedeckt.
3. Soweit sich im Rahmen der Durchführung des BAföG und des AFBG durch die Studentenwerke ein erhöhter Aufwand ergibt, erhöhen sich der Aufwand und die Liquidität zu Lasten des Kapitels 15 02 - Förderprodukt Nr. 005 - Förderung der sozialen Belange der Studierenden. Eventuelle Überschüsse aus den für die Auftragsverwaltung zugewiesenen Mitteln sind in eine zweckgebundene Rücklage zu überführen. Die Mittel stehen den Studentenwerken zur Erfüllung ihrer gesetzlichen Aufgaben gem. § 3 Abs.3 StWG i.V.m. § 9 Abs.1 Nr. 4 StWG zur Verfügung. Soweit im Rahmen der Aufgabenübertragung zur DV-technischen Durchführung des BAföG und AFBG der Erwerb von Lizenzgebühren etc. erforderlich ist, erhöhen sich der Aufwand und die Liquidität zu Lasten des Kapitels 15 02 - Förderprodukt 001 - Ausbildungsförderung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Studentenwerke BAföG, AFBG
- Ausbildungsförderung (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 001)
- Förderung der sozialen Belange der Studierenden (Kapitel 15 02: Förderprodukt Nr. 005)
- Zentrale Dienstleistungen Förderung Studierende

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	31
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	226
6	Sonstige Erträge	–	–	688
6a	Erträge aus Verrechnungen	400	–	226
7	**Summe Erträge**	**400**	**–**	**1.171**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.239.000	10.027.200	9.644.964
9	Personalaufwand	537.700	399.200	212.837
10	Abschreibungen	–	–	32.978
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	110.700	318.800	397.006
14	**Summe Aufwendungen**	**10.887.400**	**10.745.200**	**10.287.785**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-10.887.000**	**-10.745.200**	**-10.286.615**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.483
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.076
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**407**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.887.000**	**-10.745.200**	**-10.286.207**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.887.000**	**-10.745.200**	**-10.286.207**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdI	400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	110.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	700
13a	ZBLV RP Darmstadt, RP Kassel und RP Gießen	252.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	400	–	476
Ausgaben	10.887.400	10.745.200	10.258.386
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-10.887.000**	**-10.745.200**	**-10.257.910**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten (Personentage)	Tage	**Soll**	1.350	870	870	1.155	1.155
		Ist	–	–	888	791	993
2. Qualitätskennzahlen							
Anzahl der geförderten Schüler im Verhältnis zur Gesamtzahl der Schüler	Prozent	**Soll**	1,60	1,18	1,18	1,25	1,57
		Ist	–	–	1,60	1,76	1,06
Anzahl der geförderten Studierenden im Verhältnis zur Gesamtzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit	Prozent	**Soll**	51,26	22,80	22,80	21,47	24,37
		Ist	–	–	51,34	47,84	22,76
Verwaltungsaufwand je BAföGAFBG Fall	Euro	**Soll**	330	172	165	149	133
		Ist	–	–	336	294	171
Verwaltungskosten Förderungen im Verhältnis zum Fördervolumen des Produktes*	Prozent	**Soll**	2,69	0,02	0,02	2,57	2,91
		Ist	–	–	2,83	2,85	3,30

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 01 Ministerium

Produkt 004 Kunst und Kultur

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Das historische Erbe bewahren, ausbauen und vermitteln und Theater fördern. Hessen als Medien- und Filmland positionieren, film- und medienproduktive Infrastrukturen stabilisieren und die kulturelle Film- und Kinosituation verbessern. Die hessischen Institutionen, Gruppen und Einzelkünstler, insbesondere in den Bereichen Musik und Literatur fördern. Hessische Kulturprojekte und -netzwerke fördern. Betreuung nachgeordneter Dienststellen. Durchführung von kulturellen Veranstaltungen und Jazz im Hof. Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1 S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Fachprodukts Nr. 004 bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist.
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 02 und Kapitel 15 50 gedeckt.
3. Der Welterbe Grube Messel gGmbH sind das Grundstück, das Gebäude und die Räume mit einer Nutzfläche von 1.249 Quadratmeter (kalkulatorische Miete 142.300 Euro) des Besucher- und Informationszentrums Grube Messel (BIZ) zur unentgeltlichen Nutzung überlassen (§ 63 Abs. 4 und § 5 LHO i.V.m. VV zu § 64 LHO). Entsprechend § 6 der "Vereinbarung über die Präsentation der Weltnaturerbestätte Grube Messel" vom 04./20. Oktober 2005 können Aufwendungen für die Bauunterhaltung des Besucher- und Informationszentrums Grube Messel finanziert werden.
4. Soweit bei der Filmförderung in Kapitel 15 01 - Ministerium - veranschlagter Aufwand und Liquidität nicht benötigt werden, können die Mittel mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen für die Förderung des Film- und Medienstandorts im Förderkapitel 15 50 verwendet werden. Das Kapitel 15 01 - Produkt 004 - Kunst und Kultur - ist insoweit einseitig deckungsfähig zugunsten von Kapitel 15 50 - Förderprodukt 003 - Filmförderung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Theater, Musikpflege, Medien, Literatur, Soziokultur
- Museen, Sammlungen und Ausstellungen
- Denkmalschutz und Denkmalpflege
- Bauvorhaben Kunst und Kultur
- Kulturelle Veranstaltungen
- Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung (Kapitel 15 50: Förderprodukt Nr. 001)
- Theaterförderung (Kapitel 15 50: Förderprodukt Nr. 002)

- Filmförderung (Kapitel 15 50: Förderprodukt Nr. 003)
- Literaturförderung (Kapitel 15 50: Förderprodukt Nr. 004)
- Kulturelle Bildung, Soziokultur, Regionale Kulturförderung, Internationales und Kultur in den ländlichen Räumen (Kapitel 15 50: Förderprodukt Nr. 005)
- Musikförderung (Kapitel 15 50: Förderprodukt Nr. 006)
- Sonstige Maßnahmen Kunst und Kultur (Kapitel 15 50: Förderprodukt: Nr. 008)
- Förderung der Kulturregion Rhein-Main (Kapitel 15 50: Förderprodukt Nr. 009)
- Förderung aus Sondermitteln (Lotto)
- Kommunaler Finanzausgleich: Zuweisungen für Bibliotheken, Theater, Museen und Musikschulen (Kapitel 17 27: Förderprodukte 019 und 020)
- Zentrale Dienstleistungen Kunst und Kultur
- Zentrale Dienstleistungen Historisches Erbe, Theater

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	270
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	8.000	5.000	826.572
6	Sonstige Erträge	–	–	6.471
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.200	–	1.922
7	**Summe Erträge**	**12.200**	**5.000**	**835.234**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.397.500	1.345.000	2.206.165
9	Personalaufwand	3.821.700	3.039.000	1.880.546
10	Abschreibungen	–	–	296.868
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	711.400	606.200	414.699
14	**Summe Aufwendungen**	**5.930.600**	**4.990.200**	**4.798.278**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.918.400**	**-4.985.200**	**-3.963.043**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.959
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	10.125
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**3.834**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.918.400**	**-4.985.200**	**-3.959.209**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.918.400**	**-4.985.200**	**-3.959.209**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdI	4.200
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	705.300
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	6.100

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	12.200	5.000	828.918
Ausgaben	5.930.600	4.990.100	4.380.465
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.918.400**	**-4.985.100**	**-3.551.547**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten (Personentage)	Tage	**Soll**	9.290	6.306	6.306	7.842	7.842
		Ist	–	–	6.953	7.553	7.489
2. Qualitätskennzahlen							
Anzahl der institutionell geförderten Einrichtungen	Anzahl	**Soll**	39	39	39	40	37
		Ist	–	–	39	40	37
Anzahl der nachgeordneten Dienststellen	Anzahl	**Soll**	8	8	8	8	8
		Ist	–	–	8	8	8
Anzahl der Projektförderungen	Anzahl	**Soll**	926	926	926	926	920
		Ist	–	–	926	926	894
Verwaltungskosten Förderungen im Verhältnis zum Fördervolumen des Produktes	Prozent	**Soll**	3,56	2,26	2,32	5,32	4,51
		Ist	–	–	2,29	4,77	4,21

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 01 Ministerium

Produkt 005 Competence Center Personal

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Interne Einrichtung einer zentralen Servicestelle für Personalwirtschaft

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Personalwirtschaft folgender Mandanten:

- Historisches Erbe
- Information und Dokumentation
- Archivschule Marburg

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	90
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	16.400	11.000	11.647
6	Sonstige Erträge	–	–	1.369
6a	Erträge aus Verrechnungen	815.600	706.300	706.906
7	**Summe Erträge**	**832.000**	**717.300**	**720.011**
9	Personalaufwand	688.900	590.000	588.084
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	143.100	127.300	124.246
14	**Summe Aufwendungen**	**832.000**	**717.300**	**712.330**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**7.681**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.952
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	2.141
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**811**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**8.492**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**8.492**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	142.100
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	1.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	832.000	717.300	718.622
Ausgaben	832.000	717.300	698.792
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**19.830**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl betreute Beschäftigte	Anzahl	**Soll**	1.062	1.037	1.037	1.037	1.037
		Ist	–	–	1.116	1.084	1.037

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1 S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts Allgemeine Verwaltung Nr. 999 um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist.
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 02 und Kapitel 15 50 gedeckt.
3. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Beschaffung/Vergabe
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.124
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	15.000	27.000	63.125
6	Sonstige Erträge	–	–	199.478
6a	Erträge aus Verrechnungen	11.700	–	74.021
7	**Summe Erträge**	**26.700**	**27.000**	**337.748**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.840.000	6.532.300	5.794.147
9	Personalaufwand	8.545.100	7.882.800	8.468.069
10	Abschreibungen	500.000	500.000	141.419
13	Sonstige Aufwendungen	59.000	77.500	145.013
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.229.600	1.773.800	2.492.750
14	**Summe Aufwendungen**	**18.173.700**	**16.766.400**	**17.041.398**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.147.000**	**-16.739.400**	**-16.703.651**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	97.620
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	1.400	70.663
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-1.400**	**26.957**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.147.000**	**-16.740.800**	**-16.676.694**
24	Steuern	1.000	1.000	20
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.148.000**	**-16.741.800**	**-16.676.714**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdI	11.700
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.283.800
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	16.000
13a	Personalabrechnung (RP Kassel)	54.500
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	562.500
13a	Oberfinanzdirektion (Kfz-Selbstversicherung)	1.700
13a	HPR-Anteil (Nichthochschulen)	28.000
13a	Telefonaufwendungen über HMdJ	31.400
8	Miete für das Dienstgebäude des Ministeriums	2.868.800

Zu Pos. 8 und 13: Darin enthalten 8.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 19.500 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen enthalten. Diese Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	26.700	27.000	277.986
Ausgaben	17.684.700	16.277.100	16.493.936
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.658.000**	**-16.250.100**	**-16.215.950**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	135	131	130
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	84	83	77
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	67,19	–	–	–	–
		Ist	–	–	58,66	58,91	63,55
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	40,78	–	–	–	–
		Ist	–	–	43,79	41,09	45,65
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3,02	4,44	4,07
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24,14	25,78	27,15
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31,46	25,33	24,89
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31,90	32,89	31,67
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	9,48	11,56	12,22
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	8.818	–	–	–	–
		Ist	–	–	9.196	9.551	9.248

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Auf den Ausweis der Sollwerte wurde für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1 und 2.3 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 15 01 Ministerium

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.667
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	44.400	48.000	958.876
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	223.087
6a	Erträge aus Verrechnungen	840.600	706.300	1.839.842
7	**Summe Erträge**	**885.000**	**754.300**	**3.024.471**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.443.600	21.942.300	22.457.225
9	Personalaufwand	21.661.500	19.676.300	18.056.261
10	Abschreibungen	500.000	500.000	471.264
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	59.000	5.217.000	145.399
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.680.900	4.255.300	4.799.865
14	**Summe Aufwendungen**	**49.345.000**	**51.590.900**	**45.930.013**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-48.460.000**	**-50.836.600**	**-42.905.542**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	148.547
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	2.000	107.603
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-2.000**	**40.944**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-48.460.000**	**-50.838.600**	**-42.864.598**
24	Steuern	1.000	1.000	20
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-48.461.000**	**-50.839.600**	**-42.864.618**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 01		**Ministerium**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011	Gebühren, sonstige Entgelte	10.000	10.000	55.880
119	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	966.927
124	011	Mieten und Pachten	18.000	27.000	18.769
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
235	011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	18.325
237	011	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	–	–	2.667
261	011	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	16.400	11.000	36.030
281	011	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	513
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	840.600	706.300	1.839.667
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 01	**885.000**	**754.300**	**2.938.779**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
421	011	Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	225.000	195.000	202.171
422	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	11.726.500	13.502.300	9.596.166
427	011	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1.500.000	57.000	1.063.635
428	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	8.210.000	5.978.400	6.541.746
443	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	19.700	10.500	22.785
453	011	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	25.000	8.500	21.189
459	011	Sonstige personalbezogene Ausgaben	25.000	–	48.564
461	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	4.025.500	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	468.800	164.300	376.856
514	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	73.000	65.000	28.033
518	011	Mieten und Pachten	2.947.800	2.900.700	2.872.248
519	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	25.000	25.000	17.983
523	011	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	1.536.000	1.536.000	1.445.385
525	011	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	–	60.000	92.149
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	332.000	411.000	897.585
527	011	Dienstreisen	149.000	154.100	152.833
529	011	Verfügungsmittel	27.500	27.500	15.625
531	011	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	23.000	15.000	37.078
538	011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	16.077.700	16.026.200	16.281.499
545	011	Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	621.000	407.000	230.547
547	011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	7.044
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
685	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	153.000	153.000	109.664
686	011	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	100	–	43.400
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	10.000	10.000	7.758
		Besondere Finanzierungsausgaben			
971	880	Globale Mehrausgaben	–	1.114.000	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	4.680.900	4.255.300	4.662.482
		Gesamtausgaben Kapitel 15 01	**48.856.000**	**51.101.300**	**44.774.425**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	28.000	37.000	1.041.577
2	Übertragungseinnahmen	16.400	11.000	57.535
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	840.600	706.300	1.839.667
	Gesamteinnahmen	**885.000**	**754.300**	**2.938.779**
4	Personalausgaben	21.731.200	23.777.200	17.496.256
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	22.280.800	21.791.800	22.454.865
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	153.100	153.000	153.064
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	10.000	10.000	7.758
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.680.900	5.369.300	4.662.482
	Gesamtausgaben	**48.856.000**	**51.101.300**	**44.774.425**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-47.971.000**	**-50.347.000**	**-41.835.646**

Abschluss über den Abschnitt Ministerium für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 15 01	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	44.400	44.400
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	840.600	840.600
7	**Summe Erträge**	**885.000**	**885.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.443.600	22.443.600
9	Personalaufwand	21.661.500	21.661.500
10	Abschreibungen	500.000	500.000
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	59.000	59.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.680.900	4.680.900
14	**Summe Aufwendungen**	**49.345.000**	**49.345.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-48.460.000**	**-48.460.000**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-48.460.000**	**-48.460.000**
24	Steuern	1.000	1.000
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-48.461.000**	**-48.461.000**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Kapitel 15 01	Summe
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–
1	Eigene Einnahmen	28.000	28.000
2	Übertragungseinnahmen	16.400	16.400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	840.600	840.600
	Gesamteinnahmen	**885.000**	**885.000**
4	Personalausgaben	21.731.200	21.731.200
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	22.280.800	22.280.800
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–
6	Übertragungsausgaben	153.100	153.100
7	Baumaßnahmen	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	10.000	10.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.680.900	4.680.900
	Gesamtausgaben	**-48.856.000**	**-48.856.000**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-47.971.000**	**-47.971.000**

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 15 02 sind die Fördermittel des Bereichs Förderung der Wissenschaft und Forschung im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur veranschlagt. Es handelt sich um folgende Produkte:

001 Ausbildungsförderung

002 Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91b GG sowie gemeinsame Projektförderung

003 Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der gemeinsamen Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91b GG

004 Trägerzuschüsse an Universitätsklinika

005 Förderung der sozialen Belange der Studierenden

006 Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation

007 Projektförderung von Hochschulen und im Hochschulkontext, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven

008 Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft

009 Nichtstaatliche Hochschulen und Berufsakademien

011 Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz (LOEWE)

013 Studienfonds für Studienbeitragsgesetz

014 Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken (ZSL)

018 EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE)

019 weg Digitalisierung

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Das Produkt 019 „Digitalisierung“ wurde mit dem Nachtragshaushalt 2024 zum Einzelplan 14 umgesetzt.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
322		**Forschung außerhalb von Hochschulen**	**72.817,8**	**368.242,0**	**-295.424,2**	**-271.847,0**
	002	Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91b GG sowie gemeinsame Projektförderung	72.817,8	354.788,2	-281.970,4	-258.393,2
	003	Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der gemeinsamen Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91b GG	–	13.453,8	-13.453,8	-13.453,8
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**168.547,9**	**529.418,3**	**-360.870,4**	**-345.461,5**
	006	Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation	–	4.682,4	-4.682,4	-4.529,4
	007	Projektförderung von Hochschulen und im Hochschulkontext, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven	250,0	74.239,5	-73.989,5	-74.106,3
	008	Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft	–	3.193,2	-3.193,2	-3.193,2
	009	Nichtstaatliche Hochschulen und Berufsakademien	–	8.216,0	-8.216,0	-8.216,0
	011	Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz (LOEWE)	–	84.335,3	-84.335,3	-68.962,6
	014	Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken (ZSL)	168.297,9	354.751,9	-186.454,0	-186.454,0
	019	weg Digitalisierung	–	–	–	–
324		**Förderung von Studierenden**	**–**	**17.242,1**	**-17.242,1**	**-17.242,1**
	005	Förderung der sozialen Belange der Studierenden	–	17.242,1	-17.242,1	-17.242,1
	013	Studienfonds für Studienbeitragsgesetz	–	–	–	–
511		**Soziale Hilfen**	**356.807,0**	**358.590,0**	**-1.783,0**	**-1.783,0**
	001	Ausbildungsförderung	356.807,0	358.590,0	-1.783,0	-1.783,0
612		**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**–**	**63.459,0**	**-63.459,0**	**-123.751,0**
	004	Trägerzuschüsse an Universitätsklinika	–	63.459,0	-63.459,0	-123.751,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**–**	**–**	**–**	**–**
	018	EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE)	–	–	–	–
		Summe Produkte	**598.172,7**	**1.336.951,4**	**-738.778,7**	**-760.084,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
65.735,7	**336.789,4**	**-271.053,7**	**-264.053,7**	**82.504,3**	**310.925,7**	**-228.421,4**	**-245.607,6**
65.735,7	324.953,3	-259.217,6	-252.217,6	82.504,3	299.519,8	-217.015,5	-234.201,7
–	11.836,1	-11.836,1	-11.836,1	–	11.405,9	-11.405,9	-11.405,9
162.647,1	**502.941,5**	**-340.294,4**	**-332.518,2**	**166.699,9**	**509.575,0**	**-342.875,1**	**-349.585,5**
–	7.829,4	-7.829,4	-4.029,4	1.032,5	5.909,9	-4.877,5	-4.856,3
1.000,0	67.702,0	-66.702,0	-66.385,0	2.377,5	54.935,1	-52.557,6	-52.841,8
–	2.882,5	-2.882,5	-2.882,5	18,1	2.630,6	-2.612,6	-2.627,3
–	8.216,0	-8.216,0	-8.216,0	–	10.420,0	-10.420,0	-10.420,0
–	72.621,8	-72.621,8	-68.962,6	686,2	73.039,2	-72.353,0	-64.439,4
161.647,1	343.689,8	-182.042,7	-182.042,7	157.247,7	327.803,8	-170.556,1	-170.556,1
–	–	–	–	5.338,0	34.836,3	-29.498,3	-43.844,5
1.131,0	**15.269,0**	**-14.138,0**	**-14.138,0**	**28,5**	**15.233,1**	**-15.204,6**	**-15.204,6**
–	15.269,0	-15.269,0	-15.269,0	27,8	15.233,1	-15.205,2	-15.205,2
1.131,0	–	1.131,0	1.131,0	0,6	–	0,6	0,6
364.707,0	**365.590,0**	**-883,0**	**-883,0**	**326.307,2**	**325.207,8**	**1.099,4**	**1.323,4**
364.707,0	365.590,0	-883,0	-883,0	326.307,2	325.207,8	1.099,4	1.323,4
–	**125.776,0**	**-125.776,0**	**-185.082,0**	**362,8**	**567.841,1**	**-567.478,3**	**-99.185,1**
–	125.776,0	-125.776,0	-185.082,0	362,8	567.841,1	-567.478,3	-99.185,1
–	**–**	**–**	**–**	**11.529,5**	**883,0**	**10.646,5**	**-57.506,0**
–	–	–	–	11.529,5	883,0	10.646,5	-57.506,0
594.220,8	**1.346.365,9**	**-752.145,1**	**-796.674,9**	**587.432,1**	**1.729.665,7**	**-1.142.233,6**	**-765.765,4**

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 001 Ausbildungsförderung

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Studierende und / oder Schülerinnen und Schüler wirtschaftlich und sozial unterstützen und die berufliche Ausbildung fördern.

Darüber hinaus stehen Mittel zur technischen Umsetzung sowie begleitende Maßnahmen zum Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

Soweit im Rahmen der Aufgabenübertragung zur DV-technischen Durchführung des BAföG und AFBG der Erwerb von Lizenzgebühren etc. bei Kapitel 15 01 - Produkt Nr. 003 - Förderung von Studierenden - erforderlich ist, erhöht sich dessen Ermächtigung zu Lasten dieses Produkts.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A) Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

Ein Rechtsanspruch auf die Bewilligung von Fördermitteln nach dem BAföG besteht für Studierende und / oder Schülerinnen und Schüler dann, wenn die erforderlichen Mittel für Lebensunterhalt und Ausbildung nicht anderweitig zur Verfügung stehen. Ausbildungsförderung wird allgemein im Schülerbereich als Zuschuss geleistet. Bei dem Besuch von höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen wird der monatliche Förderungsbetrag zur Hälfte als Darlehen geleistet.

Die Erträge aus Mitteln des Bundes decken die Gesamtaufwendungen für BAföG zu 100 %.

B) Förderung der beruflichen Aufstiegsförderung nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)

Für Fachkräfte, die sich nach der abgeschlossenen beruflichen Erstausbildung oder einem Bachelorabschluss auf eine herausgehobene Berufstätigkeit, beispielsweise als selbständiger Handwerksmeister oder mittlere Führungskraft in einem Betrieb, vorbereiten, ist mit dem AFBG ein gesetzlich verankerter Rechtsanspruch auf staatliche Unterstützung eingeführt worden.

Die Erträge aus Mitteln des Bundes decken die Gesamtaufwendungen für das AFBG zu 78 %. Der Landesanteil beträgt 22 %.

C) Technische Umsetzung

Vertragliche Regelungen mit Dienstleistern zur Umsetzung von A) und B).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	342.897.000	349.897.000	311.429.685
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.000	10.000	23.321
6	Sonstige Erträge	13.900.000	14.800.000	14.842.320
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	11.841
7	**Summe Erträge**	**356.807.000**	**364.707.000**	**326.307.167**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.240.000	1.240.000	1.370.958
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	357.350.000	364.350.000	323.972.203
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	-135.355
14	**Summe Aufwendungen**	**358.590.000**	**365.590.000**	**325.207.806**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.783.000**	**-883.000**	**1.099.361**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.783.000**	**-883.000**	**1.099.361**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.783.000**	**-883.000**	**1.099.361**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	356.807.000	364.707.000	326.959.414
Ausgaben	358.590.000	365.590.000	325.635.985
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*358.590.000*	*365.590.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.783.000**	**-883.000**	**1.323.429**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Mittelzuweisungen des Bundes Titel 231, 331 und 342 fließen den entsprechenden Ausgabetiteln zu; sie sind dort in entsprechender Höhe berücksichtigt. Die Ansätze für die zu erwartenden Zuweisungen des Bundes sind geschätzt.

Die Mittelzuweisung des Bundes (78 v.H. der Leistungen nach dem AFBG) Titel 231 fließt dem entsprechenden Ausgabetitel zu; sie ist dort in entsprechender Höhe berücksichtigt. Der Ansatz für die zu erwartende Zuweisung des Bundes ist geschätzt.

In den Einnahmen sind für 2025 356.597.000 Euro an Bundesmitteln und Mittel anderer Geber jeweils 200.000 Euro sowie jeweils 10.000 Euro an sonstigen Einnahmen enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
A) Zahlfälle im Jahr	Anzahl	**Soll**	400.000	390.000	390.000	380.000	400.000
		Ist	–	–	332.293	294.309	326.113
B) Zahlfälle im Jahr	Anzahl	**Soll**	55.000	53.000	53.000	50.000	57.000
		Ist	–	–	49.411	48.533	51.003
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Anzahl der geförderten Studierenden im Verhältnis zur Gesamtzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit	Prozent	**Soll**	25,63	22,80	22,80	21,47	24,37
		Ist	–	–	25,67	23,92	22,76
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Anzahl der geförderten Schüler im Verhältnis zur Gesamtzahl der Schüler	Prozent	**Soll**	0,80	1,18	1,18	1,25	1,57
		Ist	–	–	0,80	0,88	1,06
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro	Cent	**Soll**	–	0,01	0,01	2,66	3,00
		Ist	–	–	–	–	3,01
Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Studierender, Schüler, AFBGTeilnehmer: A) Studierender	Euro	**Soll**	845,16	807,24	807,24	651,72	635,76
		Ist	–	–	744,89	687,12	673,67
Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Studierender, Schüler, AFBGTeilnehmer: A) Schüler	Euro	**Soll**	718,18	718,18	718,18	708,57	708,57
		Ist	–	–	798,37	710,57	708,57
Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Studierender, Schüler, AFBGTeilnehmer: B) AFBG-Teilnehmer (Zuschuss ohne Darlehen der KfW)	Euro	**Soll**	1.186,46	1.019,17	1.019,17	722,22	665,23
		Ist	–	–	1.071,08	967,51	994,70
Fälle pro Mitarbeiter (A)	Anzahl	**Soll**	450	450	450	450	450
		Ist	–	–	415	406	428
Fälle pro Mitarbeiter (B)	Anzahl	**Soll**	547	547	547	547	547
		Ist	–	–	525	556	734

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 002 Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91b GG sowie gemeinsame Projektförderung

PR-H 322 – Forschung außerhalb von Hochschulen

Zweckbestimmung

Die Forschung in wissenschaftlichen Einrichtungen außerhalb der Hochschulen gem. Artikel 91b GG fördern und ihre Kooperation mit der Hochschulforschung verstärken, um Spitzenforschung zu ermöglichen.

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel für die Deutschen Gesundheitszentren (DZG) und die Spitzenforschungszentren können auch über die Hochschulen verausgabt werden.
2. Dem GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH wird zur Errichtung eines Forschungsgebäudes und zum Betrieb des Schwerionenbeschleunigers mit dazugehörenden Anlagen ein unentgeltliches Erbbaurecht bis zum 31.12.2045 an den landeseigenen Grundstücken Gemarkung Arheilgen Flur 24 Nr. 32/11, 32/12, 31/2 und 32/5 von 184.775 qm (kalkulatorische Miete 80.810 Euro) sowie an den Flurstücken Flur 7 Nr. 86/9, 145/1, Flur 23 Nr. 63/2, 64/1, 65/1, 66/1, 67/1, 68/1, 69/1, 94/3, 95/3, 96/3, 97, 98, 99, 101, 102, 116/4, 118/3, 119, 120/5, 126/5, Flur 24 Nr. 32/10, 42/1, Flur 25 Nr. 1/1 von insgesamt 221.896 qm (kalkulatorische Miete 12.480 Euro) eingeräumt. Hierüber hat die Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH der FAIR Facility for Antiproton and Ion Research in Europe GmbH ein Untererbbaurecht eingeräumt. Für das Flurstück 24 Nr. 32/11 mit 1.225 qm hat die GSI ein Untererbbaurecht für das Projekt EMMI (ExtreMe Matter Institut) der Hörnig Wohn- und Industriegesellschaft mbH bis 31.12.2035 eingeräumt. Mit notariellem Kaufvertrag vom 30.10.2024 hat die Hörnig Wohn- und Industriegesellschaft mbH der GSI das Bürogebäude verkauft, das Untererbbaurecht wird zurückgeführt. Das Land Hessen stellt der Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH das Grundstück Messeler-Park-Straße 121 in Darmstadt-Wixhausen von 12.265 qm gemäß Überlassungsvertrag vom 13.07.1970 unentgeltlich (kalkulatorische Miete 38.270 Euro) zur Verfügung.
3. Bei den Einrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Leibniz können bis zu 100 v. H. der Bundeszuweisung zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Aus dem korrespondierenden Landesanteil an der Zuwendung können Rücklagen (§ 45 Abs. 5 LHO) gebildet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- **Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)**

  Die DFG unterstützt über verschiedene Programme Forschungsvorhaben vornehmlich der Hochschulen. Sie fördert hierbei Einzelprojekte, Forschergruppen, Sonderforschungsbereiche, Graduiertenkollegs und geisteswissenschaftliche Zentren. Darüber hinaus fördert sie über verschiedene Programme den wissenschaftlichen Nachwuchs, vergibt Auszeichnungen für herausragende Forschungsleistungen und fördert die Infrastruktur wissenschaftlicher Einrichtungen sowie die nationale und internationale wissenschaftliche Zusammenarbeit.

Mit der Programmpauschale erhalten von der DFG geförderte Projekte einen Zuschlag für indirekte Projektkosten. Die Mittel für die Programmpauschalen der ab 2016 neu bewilligten Projekte in Höhe von 22% werden gemeinsam von Bund und Ländern getragen (Bund 20%, Länder 2%).

Die gemeinsame institutionelle Zuwendung wurde im Jahr 2021 entsprechend dem Pakt für Forschung und Innovation IV erhöht. Der Betrag erfährt ab dem Jahr 2021 einen jährlichen Zuwachs von 3% - vorbehaltlich einer eventuellen Neuregelung ab 2026.

Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben (außer Programmpauschale nach Art. 2 Hochschulpakt 2020) erfolgt im Verhältnis 58:42 zwischen Bund und Ländern. Der Länderanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel auf die jeweiligen Länder aufgeteilt

Zur Förderung einer Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) stellen Bund und Länder eine Projektförderung zur Verfügung. Die Förderung umfasst die Konsortien, Verwaltungskosten und Direktoratskosten. Gemäß § 8 (5) der Bund-Länder-Vereinbarung (BLV) werden die Mittel vom Bund und von den Ländern im Verhältnis 90:10 getragen, der Länderanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel des jeweiligen Jahres aufgebracht. Die für die Förderung der NFDI-Konsortien zur Verfügung gestellten Mittel werden von Bund und Ländern während der Projektförderphase im Rahmen einer jährlichen Sonderfinanzierung an die DFG zur Verfügung gestellt. Nach § 8 (3) der BLV erfolgt die Förderung an das Direktorat als Zuwendung durch das BMBF. Die Länder weisen ihre anteiligen Finanzmittel nach dem Königsteiner Schlüssel auf jährlicher Basis dem Bund zu.

- **Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e. V.**

  Bund und Länder finanzieren gemeinsam ein Programm zur Förderung von Forschungsvorhaben, die von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischen Interesse sind und in Trägerschaft einer wissenschaftlichen Akademie durchgeführt werden (Akademienprogramm). Die Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e. V. ist verantwortlich für die Koordination und Verwaltung des Akademienprogramms.

  Die Finanzierung erfolgt durch Bund und Länder im Verhältnis 50:50. Dabei trägt jedes Land nur den Anteil der Kosten für die im jeweiligen Land durchgeführten Forschungsvorhaben (eingerichtete Arbeitsstellen) sowie den darauf entfallenden Anteil der Kosten für die Koordination und Verwaltung des Akademienprogramms durch die Union der Deutschen Akademien der Wissenschaften e. V.

- **GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH in Darmstadt**

  Die GSI ist Teil der Helmholtz-Gemeinschaft deutscher Forschungszentren e. V. (HGF), der größten Forschungsorganisation in Deutschland. Bundesweit werden insgesamt 18 Forschungszentren mit modernster Infrastruktur, insbesondere mit Großgeräten, betrieben. In Hessen, mit Sitz in Darmstadt, betreibt die GSI GmbH das GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung.

  Die Helmholtz-Gemeinschaft strebt in Verfolgung langfristiger Forschungsziele nach Erkenntnissen, die dazu beitragen, die Lebensgrundlagen zu erhalten und zur Lösung der großen gesellschaftlichen Herausforderungen beizutragen. Vor dem Hintergrund dieses gesellschaftlichen Auftrags wird das erlangte Wissen frei zur Verfügung gestellt.

  Das GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung hat satzungsgemäß die Aufgabe, Forschungsarbeiten mit schweren Ionen auf den Gebieten Kernphysik, Kernchemie, Festkörperforschung, Strahlenbiologie und anderen Gebieten durchzuführen, für welche die Erforschung der Wirkung schwerer Ionen auf unbelebte und belebte Materie von Bedeutung ist. Die GSI betreibt hierzu einen Schwerionenbeschleuniger, ein Schwerionensynchrotron und einen Experimentierspeicherring. Gesellschafter sind der Bund und das Land Hessen.

– **Sonderfinanzierung Synchroton-Doppelringanlage (FAIR-Projekt) der FAIR GmbH**

Im Rahmen einer Sonderfinanzierung soll der Ausbau des Helmholtzzentrums mit einer Synchroton-Doppelringanlage mit etwa dem fünffachen Umfang des jetzigen Beschleunigers zu rd. 61% durch Bundesmittel, zu rd. 30% durch Mittel internationaler, insbesondere europäischer Partner und zu rd. 9% durch das Land finanziert werden. Erste bedeutende Erkenntnisse mit der FAIR-Anlage sind für Ende 2028 geplant.

– **Helmholtz Forschungsakademie Hessen für FAIR (HFHF)**

Im Jahre 2020 wurde die erfolgreiche Arbeit des ehemaligen LOEWE-Zentrums HIC for FAIR (2008-2015) als „Helmholtz Forschungsakademie Hessen für FAIR" (HFHF) verstetigt. Die Forschungsakademie ist Bestandteil des GSI-Helmholtz-Zentrums für Schwerionenforschung GmbH (GSI). Somit fördert Hessen die HFHF seit 2020 institutionell. Die Akademie wurde, analog der Konstruktion eines Helmholtz-Instituts, als Abteilung der GSI in die Helmholtz-Gemeinschaft aufgenommen, an der sich der Bund finanziell beteiligt.

Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt im Verhältnis 90:10 zwischen Bund und Land (Ausnahme: FAIR-Ausbauprojekt der Synchroton-Doppelringanlage). Ab 2020 wurde die „Helmholtz Forschungsakademie Hessen für FAIR“ (HFHF) in den Wirtschaftsplan der GSI aufgenommen und über die GSI institutionell gefördert.

– **Max-Planck-Gesellschaft (MPG)**

Die MPG soll im System der institutionellen Forschungsförderung in Deutschland gezielt Schwerpunkte in der Spitzenforschung setzen und Ergänzungsfunktionen, insbesondere gegenüber der universitären Forschung, wahrnehmen.

In Hessen befinden sich folgende Einrichtungen:

- MPI für Biophysik, Frankfurt am Main
- MPI für Hirnforschung, Frankfurt am Main
- MPI für Herz- und Lungenforschung, Bad Nauheim
- MPI für Rechtsgeschichte und Rechtstheorie, Frankfurt am Main
- MPI für terrestrische Mikrobiologie, Marburg
- MPI für empirische Ästhetik, Frankfurt am Main

– **Sonderfinanzierung MPI für empirische Ästhetik in Frankfurt am Main (einschl. CoBIC)**

Das Institut soll mit wissenschaftlichen Methoden klären, worin die Grundlagen ästhetischer Empfindungen und Urteile beim Menschen bestehen. Mit dieser Thematik wird das Forschungsportfolio der Sektion innerhalb der MPG um die Gebiete Musik und Literatur ergänzt.

– **Max-Planck-Gesellschaft (MPG) - Zuschuss an die William G. Kerckhoff-Stiftung für wissenschaftliche Forschung und Fortbildung**

Förderung der Forschung der Max-Planck-Gesellschaft durch den finanziellen Ausgleich an die William G. Kerckhoff-Stiftung für wissenschaftliche Forschung und Fortbildung für die unentgeltliche Lieferung von Heizdampf und elektrischer Energie.

- **Sonderfinanzierung zur Einrichtung eines MPG Zukunftszentrums Mikrokosmos Erde am MPI für terrestrische Mikrobiologie, Marburg**

  Um die erfolgreiche Entwicklung Marburgs zu einem „MikroBio-Valley" der vergangenen Jahre zu sichern und gezielt zu stärken, soll über einen Zeitraum von sieben Jahren ein Zukunftszentrum als Ort mikrobiologischer Spitzenforschung mit dem Zukunftsthema „Umwelt- und Klima-Mikrobiologie“ errichtet und dauerhaft etabliert werden. Langfristiges Ziel ist es, die Umwelt- und Klima-Mikrobiologie zu einem neuen Kernthema in Marburg zu entwickeln und das Max-Planck-Institut um eine fünfte Abteilung zu erweitern.

  Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt im Verhältnis 50:50 zwischen Bund und Ländern. Der Länderanteil wird zu 50 v. H. vom jeweiligen Sitzland der Einrichtung der Max-Planck-Gesellschaft (Interessenquote des Sitzlandes) und zu 50 v. H. von allen Ländern gemeinsam aufgebracht. Der auf die Länder entfallende Teil des Zuwendungsbedarfs für die Generalverwaltung und für Einrichtungen im Ausland wird von allen Ländern gemeinsam aufgebracht. Der auf alle Länder entfallende Teil des Zuwendungsbetrags wird nach dem Königsteiner Schlüssel auf die Länder aufgeteilt. Die Finanzierung weiterer Maßnahmen im Rahmen von Sonderfinanzierungen erfolgt zwischen dem Bund und dem jeweiligen Sitzland entsprechend den jeweils vereinbarten Finanzierungsquoten.

- **Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)**

  Die FhG trägt dazu bei, Ergebnisse der Grundlagenforschung in die Praxis umzusetzen. Sie führt hierzu Vertragsforschungsvorhaben für Wirtschaft und öffentliche Hand durch. Die FhG unterhält 765 Institute und Forschungseinrichtungen, darunter in Hessen das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit (LBF), das Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung (IGD), das Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie (SIT), sowie das Fraunhofer-Institut für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik (IEE, bis 2017 IWES).

- **Nationales Forschungszentrum für angewandte Cybersicherheit ATHENE**

  Am 01.01.2019 hat das Nationale Forschungszentrum für angewandte Cybersicherheit - CRISP seine Arbeit als Forschungszentrum unter dem Dach der FhG aufgenommen. Im Januar 2020 wurde CRISP in ATHENE umbenannt. ATHENE wird von Bund und Land Hessen gefördert.

  ATHENE ist ein Forschungszentrum der Fraunhofer-Gesellschaft für ihre beiden Darmstädter Institute SIT und IGD unter Beteiligung der Technischen Universität Darmstadt, der Hochschule Darmstadt sowie der Goethe-Universität in Frankfurt. In einem einzigartigen und innovativen Kooperationsmodell von universitärer und außeruniversitärer Forschung werden die Kompetenzen und Stärken von Fraunhofer mit den Kompetenzen und Stärken von Hochschulen kombiniert.

- **Sonderfinanzierung des Fraunhofer-Instituts für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik (IEE) - Energiesysteme Stadt**

  Das IEE forscht für die Transformation der Energieversorgungssysteme und entwickelt Lösungen für technische und wirtschaftliche Herausforderungen. Der Geschäftsbereich Energiewirtschaft umfasst Produkte und Dienstleistungen zur Unterstützung von Planung und Betrieb für Energieversorgungsstrukturen und deren Komponenten. Das Projekt „Energiesystem Stadt" IEE wird von 2018-2022 mit einer Anschubfinanzierung unterstützt. Es ist eine Verlängerung des Bewilligungszeitraums und damit verbundene Laufzeitverlängerung bis Ende 2025 geplant.

– **Sonderfinanzierung des Fraunhofer-Instituts für Energiewirtschaft und Energiesystemtechnik (IEE) - Exzellenzcluster Energie 2040**

Das Fraunhofer IEE baut ein „Exzellenzcluster Energie 2040“ auf, das Themen der innovativen Energieforschung zu einem Leuchtturm-Projekt bündeln will. Der Cluster soll verschiedene Formate, Aktivitäten und Kooperationen entwickeln, die die Spitzenforschung in Hessen in den Feldern Energietechnik und Systementwicklung stärken. Transfer von Forschungsergebnissen soll über die Entwicklung von an den Bedarfen der Wirtschaft orientierten Lösungen erfolgen. Dabei wird, z. B. über die Konzeption von sektorübergreifenden Energieszenarien, konkret an der Weiterentwicklung und Integration erneuerbarer Energien und Maximierung des EE-Anteils im Energieverbrauch gearbeitet. Das Land Hessen stellt für das Cluster „Energie 2040“ für die Jahre 2025 bis 2028 eine Finanzierung zur Verfügung.

– **Sonderfinanzierung der Fraunhofer-Projektgruppe für Wertstoff-Kreisläufe und Ressourcenstrategien in Hanau (IWKS)**

Ziel der Projektgruppe ist es, einen Beitrag zur Sicherstellung der Versorgung bundesdeutscher und europäischer Industriefirmen - vor allem der chemischen, metallverarbeitenden und Elektro-Industrie - mit sogenannten „kritischen" Rohstoffen zu leisten.

Dies soll realisiert werden durch die Erarbeitung von Wertstoffströmen kritischer Rohstoffe und Zwischenprodukten, die Erarbeitung von wirtschaftlichen Prozessen und Verfahren zur Aufbereitung von Rohstoffen aus Sekundärquellen (Urban Mining, Produktionsabfälle etc.) und die Erarbeitung von Alternativen zur Substitution kritischer Werkstoffe oder zur Substitution gesamter Produktgruppen. Das Land Hessen stellt für den Institutsneubau in Hanau insgesamt 16,25 Mio. Euro bereit. Der Bau ist fertiggestellt; die Restarbeiten sollen in 2025 abgeschlossen sein.

– **Anschubfinanzierung des Fraunhofer-Instituts für Translationale Medizin und Pharmakologie (ITMP) nach Auslaufen der LOEWE-Förderung zum 01.01.2021**

Nach Auslaufen der LOEWE-Förderung (2. LOEWE-Förderperiode 2018-2020) ist das LOEWE-Zentrum/der Fraunhofer IME-Institutsteil Transnationale Medizin und Pharmakologie (TMP) in Frankfurt am Main, zusammen mit dem Fraunhofer IME-Standort Hamburg, zum 01.01.2021 als neues und eigenständiges Fraunhofer-Institut (ITMP) verstetigt worden. Dieses Fraunhofer-Institut wird maßgeblich dazu beitragen, Hessen in der transnationalen Arzneimittelforschung eine Vorreiterrolle in Deutschland zu sichern und den Wissens- und Wirtschaftsstandort Frankfurt Rhein/Main auch auf globaler Ebene auszubauen.

– **Sonderfinanzierung des Fraunhofer-Instituts für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit (LBF)**

Das Fraunhofer-Institut für Betriebsfestigkeit und Systemzuverlässigkeit LBF in Darmstadt betreibt seine anwendungsorientierte Forschung in den Forschungsschwerpunkten Betriebsfestigkeit, Systemzuverlässigkeit und Adaptronik in den sogenannten Gebäuden A, B, C und D am Standort Darmstadt-Kranichstein sowie im Forschungsschwerpunkt Kunststofftechnik im Gebäude E am Standort Schloßgartenstraße in der Innenstadt. Einige Bestandsgebäude des Fraunhofer LBF am Campus Kranichstein zählen zu den sanierungsbedürftigsten Altbestandsgebäuden aller Fraunhofer-Einrichtungen in Deutschland. Vor diesem Hintergrund soll zunächst, als Teil eines umfangreichen Standortkonzeptes, im Gebäude D am Standort Darmstadt-Kranichstein die energetische Sanierung des Dachgeschosses sowie die Erneuerung der maroden Heizungsrohrleitungen im Dachgeschoss angegangen werden. Diese Sanierungsmaßnahmen sind dringend erforderlich, um der aktuell negativen Entwicklung der Nutzungsbeschränkungen

entgegenwirken zu können. Für die Durchführung dieser Maßnahme werden als Ergebnis einer durchgeführten Studie die gesamten Baukosten auf 5,7 Mio. Euro (inkl. 100.000 Euro Erstausstattungsanteil) beziffert, die Bund und Land je zur Hälfte tragen (jeweils 2,85 Mio. Euro). Die Sanierungsmaßnahme hat eine Laufzeit von 4 Jahren (2022-2025).

Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben ohne Sonderfinanzierungen erfolgt im Verhältnis 90:10 zwischen Bund und Ländern. Die Finanzierung weiterer Maßnahmen im Rahmen von Sonderfinanzierungen erfolgt zwischen Bund und dem jeweiligen Sitzland entsprechend den jeweils vereinbarten Finanzierungsquoten. Der Länderanteil am Zuwendungsbedarf wird zu einem Drittel nach dem Königsteiner Schlüssel und zu zwei Dritteln nach den Anteilen der Einrichtungen im jeweiligen Land (Sitzlandquote) finanziert. Ausnahme von dem o. g. Finanzierungsverhältnis bildet das Nationale Forschungszentrum für angewandte Cybersicherheit ATHENE. Hier liegt das Finanzierungsverhältnis bei 50:50. Durch die in einer Verwaltungsvereinbarung fixierte Anrechnung von In-Kind-Leistungen des Landes Hessen verändert sich das Finanzierungsverhältnis auf 70:30 (Bund/Land).

– **Einrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V. (WGL)**

Nach § 1 Abs. 1 der Ausführungsvereinbarung zum GWK-Abkommen über die gemeinsame Förderung der Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V. -Ausführungsvereinbarung WGL (AV-WGL)- fördern Bund und Länder gemeinsam selbstständige Forschungseinrichtungen und Serviceeinrichtungen für die Forschung von überregionaler Bedeutung und gesamtstaatlichem wissenschaftspolitischem Interesse (Institute der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e. V. – WGL).

Derzeit werden 96 Einrichtungen gemeinsam finanziert. Die Forschungsaufgaben der WGL liegen zwischen der erkenntnisorientierten Grundlagenforschung und der angewandten Forschung und stellen eine Verbindung zwischen diesen beiden Polen her. Die Gemeinschaft koordiniert gemeinsame Interessen der Mitgliedseinrichtungen; sie stärkt die Zusammenarbeit in Forschung und Wissenschaft, fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs und entwickelt Instrumente zur Qualitätssicherung und Effizienzsteigerung ihrer Mitglieder.

Hessen ist Sitzland folgender Forschungseinrichtungen der WGL:

- Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (SGN) in Frankfurt am Main
- Peace Research Institute Frankfurt (PRIF) in Frankfurt am Main (ehemals HSFK)
- Leibniz-Institut für Finanzmarktforschung - SAFE (LIF-SAFE) in Frankfurt am Main

und folgender Einrichtungen der WGL, die in erheblichem Umfang wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnehmen:

- DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation in Frankfurt am Main
- Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung (HI) in Marburg

Bei den WGL-Einrichtungen übernimmt der Bund grundsätzlich einen Finanzierungsanteil in Höhe von 50%. Bei Forschungseinrichtungen übernehmen das Sitzland 37,5% und die Ländergemeinschaft 12,5% des Zuwendungsbedarfs. Bei Einrichtungen, die in erheblichem Umfang wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnehmen, übernimmt das Sitzland einen Anteil in Höhe von 12,5% und die Ländergemeinschaft in Höhe von 37,5%. Der Länderanteil an Zuwendungen für Baumaßnahmen wird vom jeweiligen Sitzland aufgebracht.

Der Finanzierungsanteil des Bundes wird dem jeweiligen Sitzland zugewiesen.

– **Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (SGN)**

Die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung (SGN) ist eine national und international sichtbare Einrichtung der Biodiversitätsforschung. Die Gesamtzuwendung der SGN gliedert sich in einen Forschungsteil und einen Teil, der in erheblichem Umfang wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnimmt.

Im Rahmen des Forschungsteils haben Einrichtungen der SGN ihren Sitz in Frankfurt am Main, Dresden, Görlitz, Müncheberg, Tübingen und Weimar. Für den Anteil Weimar trägt der Freistaat Thüringen, für Dresden und Görlitz der Freistaat Sachsen und für Müncheberg das Land Brandenburg und für Tübingen das Land Baden-Württemberg den Sitzlandanteil einschließlich einer Verwaltungskostenumlage. Im Rahmen des Teils, der in erheblichem Umfang wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnimmt, haben Einrichtungen der SGN ihren Sitz in Wilhelmshaven und Hamburg. Für die Anteile Wilhelmshaven und Hamburg tragen die Länder Niedersachsen und Hamburg jeweils den Sitzlandanteil.

Im Jahr 2025 erhält SGN darüber hinaus Fördermittel zur Finanzierung des Sondertatbestands „Anthropocene biodiversity loss (ABL)“.

– **Bau- und Sanierungsmaßnahme der SGN am Standort Frankfurt am Main (Masterplan II)**

Eine umfassende bauliche Untersuchung des Bestandsgebäudes hat einen dringenden Sanierungsbedarf ergeben. Dafür soll das Bestandsgebäude grundlegend saniert, modernisiert und durch einen Erweiterungsbau ergänzt werden. Von den insgesamt geplanten rd. 316 Mio. Euro beabsichtigen das Land bis zu 194,5 Mio. Euro und der Bund bis zu 112 Mio. Euro zur Verfügung zu stellen. Senckenberg trägt mindestens 9,5 Mio. Euro. Die Bau- und Baunebenkosten der von Senckenberg vorgelegten Baumaßnahme (Stand 30.10.2020) werden durch das Land und den Bund grundsätzlich jeweils hälftig getragen. Vom Land werden die Kosten für Abrissmaßnahmen, die sich noch aus dem sogenannten Masterplan I ergeben, alleine finanziert. Die Ausstattung des Museums (Museografie) wird durch das Land und Senckenberg getragen. Der Bund und das Land werden 2025 jeweils 2,25 Mio. Euro zur Verfügung stellen, die zur Finanzierung der anfallenden Planungskosten inkl. der für 2025 geplanten Wettbewerbsauslobung eingesetzt werden.

– **PRIF – Leibniz-Institut für Friedens- und Konfliktforschung**

Das PRIF ist das bisher größte und älteste Friedensforschungsinstitut in der Bundesrepublik. Die Arbeit ist darauf gerichtet, die Ursachen gewaltsamer internationaler und innerer Konflikte zu erkennen, die Bedingungen des Friedens, verstanden als Prozess abnehmender Gewalt und zunehmender Gerechtigkeit, zu erforschen sowie den Friedensgedanken zu verbreiten. Das Institut wird als Forschungseinrichtung gefördert. Die Unterbringung liegt in der Verantwortung des Sitzlandes. Das Land unterstützt das PRIF darüber hinaus dadurch, dass nicht vom Etat abgedeckte Mietsteigerungen sowie die Kosten für eine zusätzliche Leitungsstelle im Rahmen einer Sonderfinanzierung übernommen werden. Ebenso obliegt die Übernahme der Umzugskosten in die Interimsunterbringung, die nunmehr in 2025 stattfinden wird sowie die Übernahme der in diesem Rahmen entstehenden Mietkosten, dem Land.

Ab dem Jahr 2025 fördern Bund und Länder zusätzlich den im Rahmen des GWK-Verfahrens positiv beschiedenen Kleinen Strategischen Sondertatbestand „Cluster Natur- und Technikwissenschaftliche Rüstungskontrollforschung“ (CNTR). Ziel dieses Sondertatbestandes ist es, natur- und technikwissenschaftliche Erkenntnisse und Perspektiven nachhaltig und strukturell im Institut sowie in der Forschungs- und Konfliktforschung zu verankern, um so die Gefahren, die aus militärtechnischen Innovationen, atomaren, chemischen und biologischen Waffen sowie aus der digitalen Kriegsführung hervorgehen, adäquat bewerten und bewältigen zu können.

– **Leibniz-Institut für Finanzmarktforschung - SAFE (LIF-SAFE)**

Das Leibniz-Institut für Finanzmarktforschung SAFE („Sustainable Architecture for Finance in Europe") widmet sich der interdisziplinären Erforschung der Finanzmärkte und ihrer Akteure in Europa sowie einer wissenschaftsbasierten, unabhängigen Politikberatung. Seit Januar 2020 ist SAFE Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Das Institut leistet als Leibniz-Institut einen Beitrag zur Stärkung eines nachhaltig aufgestellten und krisensicheren Finanzwesens, das Innovationen fördert und den individuellen Bedürfnissen von Wirtschaft und Gesellschaft dient.

– **DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation**

Das DIPF ist ein Zentrum für Bildungsinformation und Bildungsforschung. Die Förderung erstreckt sich auf Serviceleistungen für Bildungsforschung, Bildungspraxis, Bildungspolitik und Bildungsverwaltung sowie auf bildungsrelevante Grundlagenforschung. Die DIPF-Einrichtungen haben ihren Sitz in Berlin und Frankfurt am Main. Für den Berliner Teil trägt das Land Berlin den Sitzlandanteil. Das DIPF wird als Einrichtung gefördert, die in erheblichem Umfang wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnimmt. Für den im Jahr 2000 aufgelösten und in Abwicklung befindlichen Forschungsteil sind noch Aufwendungen gemäß dem Abwicklungsplan anzusetzen, die im Rahmen einer Sonderfinanzierung vom Land bereitgestellt werden.

– **Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung (HI)**

Das Herder-Institut Marburg hat sich zu einer zentralen Stätte der internationalen historischen Ostmitteleuropaforschung entwickelt. Als eine wissenschaftliche Serviceeinrichtung unterstützt, organisiert und betreibt das Institut Forschungen zur Geschichte des östlichen Mitteleuropas in den Grenzen der heutigen Staaten Estland, Lettland, Litauen, Polen, Tschechien und Slowakei. Das Herder-Institut wird als Einrichtung, die in erheblichem Umfang wissenschaftliche Infrastrukturaufgaben wahrnimmt, gefördert.

– **Deutsche Gesundheitszentren (DZG)**

Hessen beteiligt sich an den folgenden vier von sechs Deutschen Zentren der Gesundheitsforschung, an denen jeweils Hochschulfakultäten und Klinika mit außeruniversitären Forschungseinrichtungen eng zusammenarbeiten:

- Deutsches Konsortium für translationale Krebsforschung (DKTK)
- Deutsches Zentrum für Infektionsforschung (DZIF)
- Deutsches Zentrum für Herzkreislaufforschung (DZHK)
- Deutsches Zentrum für Lungenforschung (DZL)

Die Finanzierung erfolgt aktuell im Verhältnis 90% Bund und 10% Sitzland. An der Umsetzung sind 13 Universitäten, alle 4 Helmholtz-Zentren mit Gesundheitsfokus, 4 WGL-Einrichtungen und Ressortforschungseinrichtungen von Bund und Ländern beteiligt.

Außerdem sind zwei neue Deutsche Zentren der Gesundheitsforschung im Aufbau. Das Land Hessen ist mit zwei Partnereinrichtungen (Universität Marburg und DIPF) am Partnerstandort Bochum/Marburg des Deutschen Zentrums für Psychische Gesundheit (DZPG) beteiligt.

– **Institut für Lungengesundheit – Institut for Lung Health (ILH) am Standort Gießen**

Mit der Errichtung und dem Betrieb des ILH an der Justus-Liebig-Universität Gießen soll der Standort Gießen als deutschlandweit und international herausragender Standort der Lungenforschung gesichert werden. Nach der dreijährigen Aufbauphase ist das Institut seit dem 01.01.2024 in das DZL integriert. Es erhält nunmehr eine jährliche Förderung in Höhe von 6,5 Mio. Euro, die im Verhältnis 75:25 durch Bund und Land finanziert wird.

– **Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW)**

Das DZHW wurde 2012 aus der HIS-GmbH ausgegründet. Das Zentrum dient als Kompetenzzentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung der Stärkung der Hochschul- und Wissenschaftsforschung in Deutschland und der Erfüllung des Bedarfs an forschungsbasierten Dienstleistungen seitens der Akteure der Hochschul- und Wissenschaftspolitik. Es stellt wissenschaftliche Infrastrukturen für die Hochschul- und Wissenschaftsforschung bereit. Die Finanzierung der zuwendungsfähigen Ausgaben erfolgt im Verhältnis 70:30 zwischen Bund und Ländern.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	72.817.800	65.735.700	71.253.723
6	Sonstige Erträge	–	–	1.400.000
7	**Summe Erträge**	**72.817.800**	**65.735.700**	**72.653.723**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	354.788.200	324.953.300	296.810.435
14	**Summe Aufwendungen**	**354.788.200**	**324.953.300**	**296.810.435**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-281.970.400**	**-259.217.600**	**-224.156.712**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	9.850.563
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	2.709.358
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**7.141.206**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-281.970.400**	**-259.217.600**	**-217.015.507**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-281.970.400**	**-259.217.600**	**-217.015.507**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	96.395.000	72.735.700	76.699.900
Ausgaben	354.788.200	324.953.300	310.901.552
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*354.788.200*	*324.953.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-258.393.200**	**-252.217.600**	**-234.201.652**

Erläuterungen zur Liquidität

In den Einnahmen sind im Ansatz 2025 58.204.800 Euro an Bundesmitteln, Mittel anderer Geber 14.613.000 Euro sowie sonstige Einnahmen 23.577.200 Euro (i. W. Entnahmen aus Rücklagen für GSI-FAIR) enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Zuwendungsempfänger	Anzahl	**Soll**	14	15	15	15	15
		Ist	–	–	15	15	15
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Anzahl der Doktoranden pro Einrichtung	Personen	**Soll**	268	382	382	291	420
		Ist	–	–	272	286	383
Anzahl der Doktoranden pro Wissenschaftler in den Einrichtungen*	Anzahl	**Soll**	0,42	0,28	0,28	0,30	0,50
		Ist	–	–	0,17	0,19	0,28
Anteil der Drittmittel an den Gesamterlösen der Forschungseinrichtungen*	Prozent	**Soll**	25,00	58,26	59,66	13,23	17,05
		Ist	–	–	63,00	62,00	60,72
Eingeworbene Drittmittel der Forschungseinrichtungen pro Wissenschaftler**	Euro	**Soll**	–	144.673	144.451	19.990	20.410
		Ist	–	–	161.348	150.591	139.778
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro	Cent	**Soll**	0,16	0,81	0,83	0,18	0,14
		Ist	–	–	0,14	0,14	0,19
Anteil des Landeszuschusses am Gesamtbudget der Forschungsinstitute in Hessen*	Prozent	**Soll**	24,0	3,8	3,8	6,6	5,5
		Ist	–	–	3,0	3,0	4,0
Anteil der Aufwendungen für Hess. Einrichtungen an den Gesamtaufwendungen der Forschungsinstitute**	Prozent	**Soll**	–	24,0	23,0	2,7	3,0
		Ist	–	–	19,0	3,0	25,0

Erläuterungen zu Einzelpositionen

*Die Veränderung der Zahlen resultiert aus einer Umstellung der Kennzahlenermittlung.

**Kennzahlen wegfallend.

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 003 Förderung von Forschungseinrichtungen außerhalb der gemeinsamen Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91b GG

PR-H 322 – Forschung außerhalb von Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die institutionelle Förderung von 13 leistungsfähigen und traditionsreichen Forschungseinrichtungen unterschiedlicher Fachdisziplinen, die ausschließlich durch das Land Hessen oder durch das Land Hessen gemeinsam mit dem Bund, anderen Bundesländern oder hessischen Kommunen finanziert werden.

Zudem fördert das Land Hessen die Historischen Kommissionen zur Förderung der landesgeschichtlichen Forschung sowie Auszeichnungen für hervorragende Leistungen auf den Forschungsgebieten der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm.

Haushaltsvermerke

1. Für die Stiftung Sigmund-Freud-Institut wird eine unentgeltliche Überlassung für die landeseigene Liegenschaft Myliusstraße 20, 60323 Frankfurt am Main mit einer Nutzfläche von 1.227,40 qm (kalkulatorische Miete 15,00 Euro/qm) gewährt.

   Des Weiteren wird der Stiftung Sigmund-Freud-Institut gestattet, dem gemeinnützigen Verein Anna-Freud-Institut bis zu 149 qm, dem gemeinnützigen Verein Jüdisches Beratungszentrum bis zu 65 qm, dem gemeinnützigen Verein Frankfurter Psychoanalytisches Institut bis zu 141 qm sowie dem gemeinnützigen Verein Frankfurter Arbeitskreis für Psychoanalytische Pädagogik bis zu 15 qm in der Liegenschaft verbilligt zu überlassen.

   Die Höhe des verbilligten Mietzinses kann bei Steigerung des Mietzinses für Gewerberaum gemäß dem Mietspiegel entsprechend angepasst werden.

2. Der in Kapitel 15 02 Förderprodukt 003 vorgesehene Aufwand für das documenta-Institut und der in Kapitel 15 50 Förderprodukt 001 vorgesehene Aufwand für das documenta-Archiv sind gegenseitig deckungsfähig.

3. Der in Kapitel 15 02 Förderprodukt 003 vorgesehene Aufwand für die Welterbe Grube Messel gGmbH ist für den Fall der Integration in die Senckenberg-Gesellschaft für Naturforschung einseitig deckungsfähig zugunsten von Kapitel 15 02 Förderprodukt 002.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A) Forschungseinrichtungen außerhalb der gemeinsamen Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91b GG

1. Freies Deutsches Hochstift – Frankfurter Goethe-Museum, Frankfurt am Main

Das Freie Deutsche Hochstift – Frankfurter Goethe-Museum ist Träger des Frankfurter Goethe-Hauses und des Deutschen Romantik-Museums. Zu den Aufgaben gehören Erhalt und Erweiterung seiner Sammlungen, ihre Zugänglichmachung für Wissenschaft und Gesellschaft sowie zeitgeschichtlich ausgerichtete Forschung.

Das Institut wird in der Rechtsform eines Vereins alten Rechts durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, die Stadt Frankfurt am Main und das Land Hessen zu gleichen Teilen institutionell gefördert.

2. Stiftung Institut für Sozialforschung, Frankfurt am Main

Das Institut für Sozialforschung ist eine Forschungseinrichtung in der Tradition der Frankfurter Schule. Es betreibt in seiner kooperativen wissenschaftlichen Praxis Gesellschaftstheorie und empirische Sozialforschung in öffentlicher, intervenierender Absicht.

Das Institut wird in der Rechtsform einer Stiftung des bürgerlichen Rechts durch das Land Hessen und die Stadt Frankfurt am Main institutionell gefördert.

3. Frobenius-Institut für kulturanthropologische Forschung e.V., Frankfurt am Main

Das Frobenius-Institut für kulturanthropologische Forschung ist eine Forschungseinrichtung im Bereich Ethnologie. Zu den Aufgaben gehören internationale Forschung in einschlägigen Themenbereichen, die Veröffentlichung der Forschungsergebnisse, Erhalt und Erweiterung seiner Sammlungen sowie das Kuratieren von Ausstellungen.

Das Institut wird in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins durch das Land Hessen institutionell gefördert.

4. Deutsches Polen-Institut e.V., Darmstadt

Das Deutsche Polen-Institut ist ein Zentrum für polnische Geschichte, Politik, Kultur und Gesellschaft. Durch sein Programmangebot werden die deutsch-polnischen Beziehungen gepflegt. Dabei verbindet das Institut mehrere Aufgaben: Es vereint praxisbezogene Wissenschaft und Forschung, Bildungsangebote für Schulen und Hochschulen, politische Foren, editorische Projekte und öffentliche Veranstaltungen.

Das Institut wird in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins durch das Auswärtige Amt, die Kultusministerkonferenz und das Land Hessen institutionell gefördert. Die Stadt Darmstadt übernimmt die Miet- und Nebenkosten für die im Residenzschloss Darmstadt genutzten Räumlichkeiten.

5. Stiftung Chemotherapeutisches Forschungsinstitut Georg-Speyer-Haus, Frankfurt am Main

Das Chemotherapeutische Forschungsinstitut Georg-Speyer-Haus ist eine Forschungseinrichtung im Bereich Onkologie. Untersucht werden molekulare Mechanismen der Tumorentstehung, auf deren Grundlage neue Ansätze für die Behandlung von Krebserkrankungen entwickelt werden.

Das Institut wird in der Rechtsform einer Stiftung des bürgerlichen Rechts auf Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung durch das Bundesministerium für Gesundheit und das Land Hessen zu gleichen Teilen institutionell gefördert.

6. Institut für Steinkonservierung e.V., Mainz

Das Institut für Steinkonservierung ist eine gemeinsame naturwissenschaftliche Einrichtung der staatlichen Denkmalpflege der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen. Es führt anwendungsorientierte Untersuchungen zu Steinzerfall und Steinerhaltung an Kulturdenkmälern durch und koordiniert die naturwissenschaftliche Forschung auf diesem Gebiet, mit dem Zweck der gutachterlichen Beratung und Unterstützung der Fachbehörden in den vier Ländern.

Das Institut wird in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins auf Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung durch die Länder Hessen (40,5 v.H.), Rheinland-Pfalz (26,0 v.H.), Saarland (7,5 v.H.) und Thüringen (26,0 v.H.) institutionell gefördert.

7. Kommission für Archäologische Landesforschung in Hessen e.V., Fulda

Die Kommission für Archäologische Landesforschung in Hessen setzt sich aus den in Hessen tätigen Archäologinnen und Archäologen zusammen. Sie treibt die systematische Forschung in einschlägigen Themenbereichen voran und unterstützt bei der Veröffentlichung und Vermittlung der Forschungsergebnisse.

Die Kommission wird in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins durch das Land Hessen institutionell gefördert.

8. Stiftung Sigmund-Freud-Institut, Frankfurt am Main

Das Sigmund-Freud-Institut ist eine Forschungseinrichtung für Psychoanalyse und deren Anwendung. Forschung im soziologisch-sozialpsychologischen, psychologischen und medizinisch-psychoanalytischen Bereich untersucht die Dynamik der Psyche und die Wechselwirkung von Gesellschaft und Individuum. Durch den Transfer der Forschungsergebnisse werden diese zudem im Kontext aktueller gesundheits- und sozialpolitischer Problemstellungen nutzbar gemacht.

Das Institut wird in der Rechtsform einer Stiftung des öffentlichen Rechts durch das Land Hessen institutionell gefördert.

9. Institut für sozial-ökologische Forschung GmbH, Frankfurt am Main

Das Institut für sozial-ökologische Forschung ist eine Forschungseinrichtung im Bereich Nachhaltigkeit. In inter- und transdisziplinären Forschungsverbünden wird gemeinsam mit Partnern aus Wirtschaft, Verwaltung und Zivilgesellschaft untersucht, wie Transformation in Richtung Nachhaltigkeit und sozial-ökologische Gerechtigkeit gestaltet werden können. Durch den Transfer der Forschungsergebnisse werden zudem aktuelle Wissensbedarfe von Entscheidungstragenden adressiert, Handlungsoptionen aufgezeigt und Entscheidungsgrundlagen entwickelt.

Das Institut wird in der Rechtsform einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung durch das Land Hessen institutionell gefördert.

10. Stiftung Archiv der deutschen Frauenbewegung, Kassel

Das Archiv der deutschen Frauenbewegung ist ein Zentrum zur Dokumentation der Geschichte von Frauen und Frauenbewegungen des 19. und 20. Jahrhunderts. Wissenschaft und Gesellschaft werden die Archivalien und Sammlungen zur Nutzung bereitgestellt. Durch Forschung und Bildungsarbeit wird der Emanzipationsprozess zudem in die Öffentlichkeit getragen.

Das Institut wird in der Rechtsform einer Stiftung des bürgerlichen Rechts durch das Land Hessen institutionell gefördert. Die Stadt Kassel beteiligt sich an den Miet- und Nebenkosten für die genutzten Büro- und Depoträume.

11. Stiftung Fritz-Bauer-Institut, Frankfurt am Main

Das Fritz-Bauer-Institut ist eine zeitgeschichtlich ausgerichtete und interdisziplinär orientierte Forschungs- und Bildungseinrichtung. Untersucht und dokumentiert werden die nationalsozialistischen Massenverbrechen, insbesondere der Holocaust. Darüber hinaus gehört die wissenschaftliche, pädagogische und künstlerische Auseinandersetzung mit der nationalsozialistischen Vernichtungspolitik und die bis heute nachwirkenden Folgen zu den Aufgaben.

Das Institut wird in der Rechtsform einer Stiftung des bürgerlichen Rechts durch das Land Hessen und die Stadt Frankfurt am Main institutionell gefördert.

12. Welterbe Grube Messel gGmbH, Messel

Die Welterbe Grube Messel gGmbH hat die Aufgabe, das UNESCO-Welterbe Grube Messel zu bewahren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Sie übernimmt einerseits die Verantwortung des Site-Managements gegenüber der deutschen UNESCO-Kommission und betreibt andererseits ein Besucherzentrum vor Ort.

Das Unternehmen wird in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung auf Grundlage einer vertraglichen Vereinbarung durch das Land Hessen und die Senckenberg-Gesellschaft für Naturforschung institutionell gefördert.

13. documenta-Institut, Kassel

Die Stadt Kassel, die documenta und Museum Fridericianum gGmbH, die Universität Kassel und das Land Hessen haben sich über die Gründung eines documenta-Instituts verständigt.

Die wissenschaftlich ausgerichtete Einrichtung soll die documenta unter interdisziplinären Fragestellungen im Kontext einer globalen zeitgenössischen Ausstellungskultur untersuchen und eng mit dem documenta-Archiv interagieren.

B) Historische Kommissionen zur Förderung der landesgeschichtlichen Forschung

Die Arbeitsgemeinschaft der Historischen Kommissionen in Hessen ist ein Zusammenschluss der Hessischen Historischen Kommission in Darmstadt, der Frankfurter Historischen Kommission, der Historischen Kommission für Hessen in Marburg, der Historischen Kommission für Nassau in Wiesbaden und der Kommission für die Geschichte der Juden in Hessen.

Die Arbeitsgemeinschaft wird im Wesentlichen vom Land Hessen finanziert. Sie fördert Arbeiten und Projekte über die Landesgeschichte von Hessen, insbesondere durch die Herausgabe von analogen und digitalen Publikationen und Quellenwerken.

Zur Unterstützung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern werden durch das Hessen-Stipendium Dissertationsvorhaben gefördert, die einen innovativen und herausragenden Beitrag zur hessischen Geschichte erwarten lassen.

C) Brüder-Grimm-Preis

Auszeichnung für hervorragende Leistungen auf den Forschungsgebieten der Brüder Jacob und Wilhelm Grimm, die alle zwei Jahre vergeben wird.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.453.800	11.836.100	11.405.900
14	**Summe Aufwendungen**	**13.453.800**	**11.836.100**	**11.405.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.453.800**	**-11.836.100**	**-11.405.900**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.453.800**	**-11.836.100**	**-11.405.900**
5	**2Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.453.800**	**-11.836.100**	**-11.405.900**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	13.453.800	11.836.100	11.405.900
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*13.453.800*	*11.836.100*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-13.453.800**	**-11.836.100**	**-11.405.900**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Einrichtungen	Anzahl	**Soll**	15	15	15	15	16
		Ist	–	–	15	15	16
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Eingeworbene Drittmittel pro Wissenschaftlerin/Wissenschaftler in Euro der Forschungseinrichtung	Euro	**Soll**	60.788	64.339	63.567	60.957	63.686
		Ist	–	–	91.671	81.240	78.941
Anzahl der Publikationen pro Wissenschaftlerin/Wissenschaftler der Forschungseinrichtungen	Anzahl	**Soll**	0,5	1,1	1,1	0,9	1,2
		Ist	–	–	0,6	0,6	1,6
Anzahl der wissenschaftlichen Veranstaltungen pro Forschungseinrichtung	Anzahl	**Soll**	28	24	25	87	23
		Ist	–	–	38	33	17
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro	Cent	**Soll**	2,45	2,73	2,50	3,06	3,00
		Ist	–	–	3,64	4,96	4,77
Anteil des Zuschusses des Landes an den Gesamterlösen der Forschungseinrichtungen	Prozent	**Soll**	29,7	35,0	34,9	32,3	29,7
		Ist	–	–	26,9	27,2	35,0
Anteil der Drittmittel an den Gesamterlösen der Forschungseinrichtungen	Prozent	**Soll**	36,2	35,2	34,4	35,0	35,8
		Ist	–	–	40,7	39,6	37,1

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 004 Trägerzuschüsse an Universitätsklinika

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Förderung der Universitätskliniken, um die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung durch leistungsfähige Krankenhäuser im Sinne von § 3 Abs. 1 Hessisches Krankenhausgesetz zu gewährleisten. Damit sollen die Universitätskliniken allgemein in die Lage versetzt werden, ihre Aufgaben gemäß Krankenhausplan des Landes Hessen zu erfüllen.

Haushaltsvermerke

1. Für den Zweck der Errichtung von Wohnungen für die Mitarbeiter des Universitätsklinikums Frankfurt am Main können auf dem Campus Niederrad unentgeltliche Erbbaurechte mit der Maßgabe vergeben werden, dass von dem Erbbaurechtsnehmer Mietzinsen ausschließlich in Höhe einer Kostenmiete erhoben werden.

2. Zur Substanzerhaltung des landeseigenen Anlagevermögens erhält das Universitätsklinikum Frankfurt am Main für die Durchführung von zusätzlichen Instandhaltungsmaßnahmen von bis zu 5 Mio. Euro je Einzelmaßnahme eine Instandhaltungspauschale von 15 Mio. Euro im Jahr 2025. Nicht zweckentsprechend verbrauchte Mittel sind einer zweckgebundenen Rücklage beim Klinikum zuzuführen. Die Mittel der zweckgebundenen Rücklage sind vorrangig in Anspruch zu nehmen.

   Von dem Haushaltsansatz können bis zu 30 % für die Geräteinstandhaltung verwendet werden. Die Mittel sind nachrangig zu den Beiträgen aus den Erlösen der Krankenversorgung und der anteiligen Kostenerstattung von Forschung und Lehre zu verwenden. Die Grundsätze des § 17 Abs. 1 KHG haben unverändert Bestand, die Mittel dienen ausdrücklich einem darüberhinausgehenden Abbau des Instandhaltungsbedarfs.

3. In 2025 findet noch die Restabwicklung der Geräteausstattung des Hauses 23 D, E, F (Universitätsklinikum Frankfurt am Main) statt.

4. Mehraufwand für Geräteausstattungen des Klinikbetriebs (Krankenversorgung) des Universitätsklinikums Frankfurt am Main kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen zulasten der Bauinvestitionspauschale im Kapitel 18 01 finanziert werden.

5. Sanierungszuschuss:

   Aufgrund der Garantiehaftung des Landes gemäß § 4 Abs. 1 UniKlinG (GVBl. I 2000, S. 344), zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 14. Dezember 2021 (GVBl. I S. 931, 988), erhält das Universitätsklinikum Frankfurt am Main als Anstalt des öffentlichen Rechts, zur Rückführung der bilanziellen Überschuldung und zur Tilgung der Kassenkredite und Darlehensverbindlichkeiten für acht Jahre einen Sanierungszuschuss in Höhe von 10 Mio. Euro jährlich.

   Für das Jahr 2025 erhält das Universitätsklinikum Frankfurt am Main einen Sanierungszuschuss in Höhe von 10 Mio. Euro ohne Maßgabe für das Betriebsergebnis.

   Zur Ablösung des mit der rechtlichen Verschmelzung der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim mit dem Universitätsklinikum Frankfurt am Main von diesem übernommenen negativen Eigenkapital erhält das Universitätsklinikum Frankfurt am Main in den Jahren 2021 bis 2034 einen Sanierungszuschuss in Höhe von 5 Mio. Euro p.a.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

Zuschüsse an die zwei hessischen Universitätsklinika für:

- Investitionen in Bereichen der Krankenversorgung (Investitionsbegriff gem. § 1 Abs. 1 AbgrenzungsVO, als Abgrenzung zu pflegesatzfähigen Instandhaltungskosten nach § 4 der VO)
- Aus-, Weiter- und Fortbildung in nichtärztlichen Fachberufen des Gesundheitswesens
- Aufgaben des öffentlichen Gesundheitswesens
- sonstige Trägeraufgaben des Landes
- Schulen für Kranke
- Ersteinrichtung für investive Baumaßnahmen des Universitätsklinikums Frankfurt am Main, EPL 18
- Zuschuss in Höhe von 10,0 Mio. Euro p.a. zur Neuausrichtung der IT-Infrastruktur am Universitätsklinikum Frankfurt, die den Anforderungen einer zukunftsorientierten, hochsicheren und leistungsstarken IT-Infrastruktur gerecht wird
- Restabwicklung Kofinanzierung Krankenhauszukunftsfonds

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	358.137
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	4.651
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**362.788**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	63.459.000	125.776.000	567.841.132
14	**Summe Aufwendungen**	**63.459.000**	**125.776.000**	**567.841.132**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-63.459.000**	**-125.776.000**	**-567.478.344**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-63.459.000**	**-125.776.000**	**-567.478.344**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-63.459.000**	**-125.776.000**	**-567.478.344**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	636.348
Ausgaben	123.751.000	185.082.000	99.821.496
davon Abfinanzierung	*60.292.000*	*59.306.000*	–
davon Neubewilligung	*63.459.000*	*125.776.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-123.751.000**	**-185.082.000**	**-99.185.147**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Finanzierung erfolgt zu 100% aus Landesmitteln.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl geförderte Institutionen	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Verhältnis von Anlagenzugängen zu Abschreibungen (ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	180,78	104,75	115,54	82,49	79,48
		Ist	–	–	93,93	77,72	79,23
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro	Cent	**Soll**	0,03	0,01	0,01	0,01	0,07
		Ist	–	–	0,07	0,01	0,04
Fördervolumen pro Fallschwere gewichtetem Behandlungsfall (CaseMix-Punkt)	Euro	**Soll**	368,14	340,39	339,47	111,41	96,19
		Ist	–	–	388,23	122,28	118,29

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 005 Förderung der sozialen Belange der Studierenden

PR-H 324 – Förderung von Studierenden

Zweckbestimmung

Durch Zuschüsse für laufende Zwecke an die Studierendenwerke nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 des Studierendenwerksgesetzes sollen die Studierenden wirtschaftlich, sozial, gesundheitlich, sportlich und kulturell gefördert werden.

Schlussrechnung der in der Vergangenheit gewährten Zuschüsse an die staatlich anerkannten nichtstaatlichen Hochschulen zur Verbilligung der Mittagsmahlzeit der Studierenden.

Haushaltsvermerk

Soweit sich im Rahmen der Durchführung des BAföG und des AFBG durch die Studierendenwerke bei Kapitel 15 01, Produkt 003 - Förderung von Studierenden - ein erhöhter Aufwand und Liquiditätsbedarf ergibt, erhöht sich dort die Ermächtigungen zu Lasten dieses Produkts.

Erläuterungen

Gemäß § 9 Abs. 1 Nr. 3 des Gesetzes über die Studierendenwerke bei den Hochschulen des Landes Hessen erhalten die Studierendenwerke zur Erfüllung Ihrer Aufgaben u.a. Zuschüsse des Landes nach Maßgabe seines Haushaltsplans.

Das Produkt umfasst folgende freiwillige Leistungen:

1. **Förderung der sozialen Belange der Studierenden durch Zuschüsse des Landes an die Studierendenwerke.**

   Der Zuschuss des Landes an die Studierendenwerke wird nach festgelegten Parametern auf die einzelnen Studierendenwerke verteilt.

   Die Parameter der Bezuschussung sind Bestandteil der zwischen dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur und den hessischen Studierendenwerken am 01.12.2016 geschlossenen Ziel- und Leistungsvereinbarung sowie der Nachträge.

2. **Zuschüsse an Studierende staatlich anerkannter nichtstaatlicher Hochschulen zur Verbilligung der Mittagsmahlzeit.**

   Mittel zur Schlussrechnung der Zuschüsse aus dem Jahr 2024 nach Vorlage der Verwendungsnachweise.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	27.807
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**27.807**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	17.242.100	15.269.000	15.233.057
14	**Summe Aufwendungen**	**17.242.100**	**15.269.000**	**15.233.057**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-17.242.100**	**-15.269.000**	**-15.205.250**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-17.242.100**	**-15.269.000**	**-15.205.250**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-17.242.100**	**-15.269.000**	**-15.205.250**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	27.807
Ausgaben	17.242.100	15.269.000	15.233.057
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*17.242.100*	*15.269.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-17.242.100**	**-15.269.000**	**-15.205.250**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Finanzierung erfolgt zu 100% aus Landesmitteln.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen	Anzahl	**Soll**	5	11	11	10	11
		Ist	–	–	11	10	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Gesamtzahl der Essen	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Gesamtzahl der Essen	Anzahl in Mio.	**Soll**	5	7	7	7	6
		Ist	–	–	5	4	1
Vermietung an ausländische Studierende im Verhältnis zur Anzahl der Wohnheimplätze	Prozent	**Soll**	46,65	44,92	44,92	43,15	43,84
		Ist	–	–	46,19	44,98	44,48

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro	Cent	**Soll**	0,40	0,33	0,33	0,76	0,74
		Ist	–	–	0,26	0,67	0,54
Durchschnittliche Förderung mit Landesmitteln je Studierendem in der Regelstudienzeit	Euro	**Soll**	101,39	97,79	97,79	93,41	86,37
		Ist	–	–	126,78	96,36	87,73
Anzahl der Gastronomiebetriebe im Durchschnitt zur Anzahl der Hochschulen	Verhältnis	**Soll**	6,7	6,8	6,8	6,8	6,9
		Ist	–	–	6,7	6,9	6,8
Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit im Verhältnis zu den Wohnheimplätzen	Verhältnis	**Soll**	11,53	12,22	12,22	13,50	13,60
		Ist	–	–	11,73	11,66	12,67

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 006 Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Forschung und Lehre verstärkt internationalisieren.

Haushaltsvermerke

1. Soweit für die Durchführung der Programme Dienstleistungen, Sachmittel, Reisen und Repräsentationsaufwendungen in angemessenem Umfang erforderlich sind, können diese aus dem veranschlagten Aufwand (Liquidität) finanziert werden.
2. In den Programmen A bis D können Bewirtungskosten von bis zu 2.000 Euro und in Programm E in Höhe von bis zu 1.000 Euro erstattet werden.
3. Personalkosten können an den operativen Buchungskreis erstattet werden.
4. Zur Umsetzung internationaler Kurzzeitprogramme und internationaler Vernetzungsaktivitäten als Gemeinschaftsprojekt mit den Hessischen Hochschulen, für Fördermaßnahmen zur Unterstützung von Studierenden im internationalen Kontext an hessischen Hochschulen und zur Umsetzung von Maßnahmen zur strategischen Internationalisierung der hessischen Hochschulen kann dieses Produkt aus Kapitel 15 02, Förderprodukt 007 mit bis zu 540.000 Euro verstärkt werden.

Erläuterungen

Die Mittel dienen der Steigerung der internationalen Attraktivität des Wissenschaftsstandortes Hessen und der internationalen Zusammenarbeit im Hochschulbereich. Zugleich dienen sie dazu, den Herausforderungen der Globalisierung und internationalen Entwicklungen besser begegnen, Chancen nutzen und die damit zusammenhängenden Veränderungen bewältigen zu können.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen.

A) Programme des Landes und Gemeinschaftsprojekte der Hessischen Hochschulen im internationalen und europäischen Kontext

- Vereinbarungen mit dem Ausland, die der Intensivierung der internationalen und europäischen Zusammenarbeit des Landes im Hochschulbereich sowie dem gegenseitigen Austausch von Studierenden dienen (insbesondere Abkommen mit Wisconsin, Massachusetts, Queensland, Louisiana und den europäischen Partnerregionen des Landes Hessen Aquitaine, Emilia-Romagna, Jaroslawl, Wielkopolska).
- Gemeinschaftsprojekte der hessischen Hochschulen und des HMWK, z.B. Kurzzeitprogramme wie das Netzwerk der Hessischen Internationalen Sommeruniversitäten (Hessen: ISU) oder die Winteruniversitäten (Hessen: IWU); internationale Vernetzungsaktivitäten der Hochschulen (z.B. zur Initiierung und Intensivierung internationaler Forschungskooperationen oder zur Steigerung von Mobilitäten in den Leistungsdimensionen und Arbeitsbereichen der Hochschulen; Repräsentanzen im Ausland.
- Beteiligung an bedeutenden internationalen und europäischen Multiplikatoren-Veranstaltungen und Hochschulmessen und Fachtagungen.
- Unterstützung durch englischsprachiges Informationsmaterial und elektronische Medien (Datenbanken, Internet, Social Media) sowie online und Printressourcen im Rahmen des internationalen Hochschul- und Bildungsmarketings.

B) Unterstützungsleistungen für ausländische Studierende

Vergabe von Stipendien an ausländische Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, auch in und aus Entwicklungsländern einschließlich eines Notfonds zur Unterstützung ausländischer Studierender, die unverschuldet in eine wirtschaftliche Notlage geraten sind.

Förderung studienbegleitender Maßnahmen zur beruflichen Qualifikation und Vorbereitung auf spätere Reintegration von Studierenden aus Afrika, Asien und Lateinamerika.

C) Überregionale Maßnahmen

Mitfinanzierung der Deutsch-Französischen Hochschule; veranschlagt sind die Mittel für den Anteil des Landes gemäß Königsteiner Schlüssel.

Kofinanzierung von Projekten im Rahmen von Bildungs- und Strukturförderprogrammen der EU zur Förderung der transnationalen und der europäischen Dimension im Bereich der Bildung und zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen.

D) HessenFonds für Geflüchtete und Verfolgte - hochqualifizierte Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler

Es sollen besonders dringliche Maßnahmen im Hochschulbereich, insbesondere zur Studienvorbereitung von Geflüchteten und zur Unterstützung verfolgter Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unterstützt werden. Dies kann durch die Förderung von

- verschiedenen im Flüchtlingskontext vorbereitenden und flankierenden Maßnahmen: z.B. Informations- und Begleitprogrammen, Sprachkursen,
- hochqualifizierten Studierenden, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern durch Stipendien, sofern keine andere Förderungsmöglichkeit besteht,
- bereits in Hessen vorbildhaft aktiven Organisationen, Programmen, Personen,
- Programmen, z.B. Praktika oder andere Programme, die hessische Hochschulen für Geflüchtete und Verfolgte in Zusammenarbeit mit Dritten anbieten - insbesondere auch zur Vorbereitung auf ein Studium und zur Weiterführung einer im Ausland bereits begonnenen wissenschaftlichen Tätigkeit, ggf. auch zur Kofinanzierung von Bundes- oder Drittmitteln, erfolgen.

E) Vietnamesisch-Deutsche Universität (VDU)

- Sicherstellung der Entwicklung und Unterhaltung der VDU (z.B. Verwaltung, Studienbetrieb, Forschung, Wirtschaftskontakte) in Zusammenarbeit insbesondere mit dem BMBF, dem DAAD und dem Hochschulkonsortium.
- Die Mittel werden ergänzend zu den Bundesmitteln vergeben.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.032.452
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.032.452**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	1.675
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.662.400	7.809.400	5.836.068
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	14.317
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	57.864
14	**Summe Aufwendungen**	**4.682.400**	**7.829.400**	**5.909.924**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.682.400**	**-7.829.400**	**-4.877.472**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.682.400**	**-7.829.400**	**-4.877.472**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.682.400**	**-7.829.400**	**-4.877.472**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.032.452
Ausgaben	4.529.400	4.029.400	5.888.735
davon Abfinanzierung	–	*140.000*	–
davon Neubewilligung	*4.529.400*	*3.889.400*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.529.400**	**-4.029.400**	**-4.856.283**

Erläuterungen zur Liquidität

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Siehe Erläuterung	153.000	153.000	–	–	–
Summe	**153.000**	**153.000**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Ermächtigung bezieht sich auf die Umsetzung der Stipendienprogramme und des HessenFonds für Geflüchtete und Verfolgte - hochqualifizierte Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	5	6	6	5	4
		Ist	–	–	6	5	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Anzahl der Studierenden an der Vietnamesisch Deutschen Universität (VDU)	Anzahl	**Soll**	3.934	3.003	2.616	2.138	1.939
		Ist	–	–	2.727	2.335	2.048
Anzahl der Absolventinnen/Absolventen an der Vietnamesisch Deutschen Universität (VDU)	Anzahl	**Soll**	408	318	270	247	209
		Ist	–	–	208	182	146
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro (Programm A-C)	Cent	**Soll**	19,68	11,72	8,16	4,42	10,00
		Ist	–	–	9,50	10,66	13,94
Verhältnis Landeszuschuss zu Einnahmen aus Drittmitteln (Programm A-C)	Verhältnis	**Soll**	0,91	0,91	0,91	0,98	0,98
		Ist	–	–	0,80	0,90	0,91

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 007 Projektförderung von Hochschulen und im Hochschulkontext, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst die Projektförderung von Hochschulen und im Hochschulkontext, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven zur Gewährleistung des Rechts auf Bildung im Hochschulbereich. Es soll auch die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern. Es umfasst ebenso die Förderung der hessischen Landeskultur und soll das schriftliche Kulturerbe schützen und erhalten.

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen und Erträge dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ermächtigungen verwendet werden (Ausnahme zu § 35 Abs. 2 LHO, siehe Kap. 17 27 Produkt 020).
2. Soweit zur Durchführung von Maßnahmen auswärtige externe Dienstleistungen oder Sachverständige hinzugezogen werden, können aus den Produktmitteln in angemessenem Umfang die dazu erforderlichen Sachmittel, Reise- und Übernachtungskosten sowie Sitzungsgelder bzw. Aufwandsentschädigungen finanziert werden. Zur Administrierung von Programmen des Produkts können entstehende Personalkosten an das Kapitel 15 01 erstattet werden. Zur Durchführung von fachbezogenen oder fachwissenschaftlichen Veranstaltungen und Workshops können auch Bewirtungskosten in angemessenem Umfang geleistet werden.
3. Zur Umsetzung internationaler Kurzzeitprogramme und internationaler Vernetzungsaktivitäten als Gemeinschaftsprojekt mit den hessischen Hochschulen, für Fördermaßnahmen zur Unterstützung von Studierenden im internationalen Kontext an hessischen Hochschulen und zur Umsetzung von Maßnahmen zur strategischen Internationalisierung der hessischen Hochschulen kann das Produkt 006 aus Kapitel 15 02 mit bis zu 540.000 Euro aus diesem Produkt verstärkt werden. Die Mittel dürfen auch als Komplementärfinanzierung zu Programmen und Fonds des Bundes und der EU verwendet werden.
4. Aus nicht verausgabten Mitteln des Innovations- und Strukturentwicklungsbudgets (IB) können Rücklagen von bis zu 2 Mio. Euro für Maßnahmen im Rahmen der Umsetzung des Hessischen Hochschulpakts 2021-2025 innerhalb des IB mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.
5. Das Projekt Reallabor wird von der allgemeinen Deckungsfähigkeit des Förderprodukts ausgeschlossen.
6. Zusätzliche Personalausgaben für die Administrierung des Landes- und Bundesprogramms zur Erhaltung des schriftlichen Kulturgutes können bis 80.000 Euro an die operativen Kapitel 15 01 bzw. 15 28 erstattet werden.
7. Das Produkt kann einseitig zur Deckung von Mehraufwendungen und größerem Liquiditätsbedarf bei Kapitel 15 02 Produkt 008 herangezogen werden.

Erläuterungen

Das Förderprodukt umfasst folgende Leistungen, von denen die Leistungen A), C) Ziffer 1-2 und 4-6, sowie die Leistungen G) bis K) freiwillige Leistungen sind:

A) Innovations- und Strukturentwicklungsbudget

Das Innovations- und Strukturentwicklungsbudget dient zur Unterstützung bei der Umsetzung des Hessischen Hochschulpakts 2021 bis 2025. Gefördert werden notwendige strukturelle Anpassungen an den staatlichen Hochschulen des Landes sowie Vorhaben zur Stärkung ihrer Innovationsfähigkeit und Strukturentwicklung. Ziel ist die Anhebung der Qualität des Hochschul- und Wissenschaftsstandorts Hessen. Aus dem Innovations- und Strukturentwicklungsbudget wird auch der Hessische Hochschulpreis für Exzellenz in der Lehre finanziert.

Ein besonderer Förderschwerpunkt liegt auf Projekten im Bereich Nachhaltigkeit. Eine Orientierung an den 17 Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (Agenda 2030) sowie an europäischen Förderprogrammen zur Nachhaltigkeit und Energieeffizienz, bspw. dem "Neuen Europäischen Bauhaus", wird begrüßt.

Maßnahmen in Forschung und Lehre können in begründeten Ausnahmefällen unterstützt werden, wenn sie zur Stärkung der Innovationsfähigkeit und Strukturentwicklung beitragen und sofern andere Förderprogramme und Maßnahmen nicht vorrangig in Betracht kommen.

Auslaufende Maßnahmen im Rahmen des Hessischen Hochschulpakts 2016 bis 2020 können ausfinanziert werden.

B) Exzellenzförderung der Hochschulen - Bund-/Länderprogramm

Bund und Länder haben am 16. Juni 2016 über entsprechende Verwaltungsvereinbarungen das Programm zur Förderung von Spitzenforschung an Universitäten - "Exzellenzstrategie" - und das Programm zur Förderung des forschungsbasierten Ideen-, Wissens- und Technologietransfers an deutschen Hochschulen - "Innovative Hochschule" - beschlossen.

Mit der "Exzellenzstrategie“ soll der Wissenschaftsstandort Deutschland nachhaltig gestärkt und seine internationale Wettbewerbsfähigkeit weiter verbessert werden.

Das Programm sieht zwei Förderlinien vor:

1. Exzellenzcluster zur projektförmigen Förderung international wettbewerbsfähiger Forschungsfelder in Universitäten beziehungsweise Universitätsverbünden. Der Förderbeginn war am 1. Januar 2019.
2. Exzellenzuniversitäten zur dauerhaften Stärkung der Universitäten als Institution bzw. einem Verbund von Universitäten und dem Ausbau ihrer internationalen Spitzenstellung in der Forschung auf Basis erfolgreicher Exzellenzcluster. Der Förderbeginn war am 1. November 2019.

Die Fördermittel werden jeweils im Verhältnis 75:25 vom Bund und vom jeweiligen Sitzland getragen. Die anteiligen bei der Abwicklung des Programms entstehenden Verwaltungskosten können der DFG und dem Wissenschaftsrat (WR) erstattet werden. Im Falle der Förderlinie "Exzellenzuniversitäten“ erfolgt die Mittelverwaltung durch das jeweilige Sitzland, dessen Kosten ebenfalls erstattet werden können.

Die Mittel dürfen zusätzlich zur Prämierung und weiteren Unterstützung erfolgreicher Exzellenzcluster sowie zur zugesagten Ausfallfinanzierung nicht erfolgreicher Exzellenzcluster verwendet werden.

Die Förderinitiative "Innovative Hochschule“ soll die "dritte Mission“ der Hochschulen im Wissensdreieck – Bildung, Forschung und Innovation – in den Blick nehmen. Hochschulen sollen im Leistungsbereich des forschungsbasierten Ideen-, Wissens- und Technologietransfers gestärkt werden. Sie soll die regionale Verankerung von „insbesondere kleinen und mittleren Universitäten

sowie Fachhochschulen" unterstützen und Innovationen in Wirtschaft und Gesellschaft befördern. Die Förderinitiative läuft seit dem 1. Januar 2018.

Die Fördermittel werden jeweils im Verhältnis 90:10 vom Bund und vom jeweiligen Sitzland getragen.

C) Innovationsfonds

1. Maßnahmen zur Wissenschafts-, Forschungs- und Transferunterstützung

1.1 Die Mittel dienen dazu, die Bildung von Forschungsschwerpunkten zu fördern, die Kooperation mit Forschungseinrichtungen außerhalb der Hochschulen zu verbessern sowie hochrangige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an hessischen Hochschulen zu berufen oder ihren Weggang von hessischen Hochschulen abzuwenden. Sie dienen auch dazu, Vorhaben der Frauen- und Geschlechterforschung zu fördern und zu unterstützen.

Für die Weiterführung der Stiftungsprofessur Versicherungswirtschaft an der Goethe-Universität Frankfurt am Main sind ebenfalls Mittel vorgesehen.

Die Mittel können auch als Komplementärfinanzierung zu Programmen des Bundes verwendet werden.

1.2 Außerdem sollen Projekte aus dem Bereich des Wissens- und Technologietransfers zwischen Hochschulen und Unternehmen gefördert werden. Als Leitprojekt wird das Forschungs- und Transfervorhaben „Reallabor Nachhaltigkeit - Wein" der HSGH gefördert. Es zielt darauf ab, Strukturen für eine nachhaltige, klimaneutrale oder sogar klimapositive Weinwirtschaft zu erforschen und mit Partnern zu entwickeln. Ein besonderer Fokus wird dabei unter dem Aspekt der Stärkung der ökologischen Vielfalt auf der Weiterentwicklung des ökologischen Steillagenweinbaus gelegt. Das Vorhaben soll in Kooperation mit Weinbauunternehmen durchgeführt werden.

Weiterhin können Finanzierungsbeiträge zu den Kosten anderweitiger Vorhaben zur Stärkung des Wissens- und Technologietransfers zwischen Hochschulen und Unternehmen geleistet werden.

1.3 Die Mittel dienen der Fortsetzung des Bibliotheksprogramms des Landes. Ziel ist die Bereitstellung von Informationsdienstleistungen der wissenschaftlichen Bibliotheken für Forschung und Lehre; hierzu gehört insbesondere der Abschluss von Konsortialverträgen für elektronische Publikationen und Informationen für die hessischen Hochschulen und ggf. weitere Kooperationspartner.

1.4 Weiterhin werden Projekte der Hochschulforschung mit dem Ziel der Stärkung von Demokratie und des gesellschaftlichen Zusammenhalts u.a. in den Themengebieten Rechtsextremismus, Rassismus, Islam, Islamismus sowie Historische Erinnerung und kulturelles Erbe unterstützt.

2. Maßnahmen zur Entwicklung des Hochschulwesens

Die Mittel sind zur Unterstützung von übergreifenden Projekten zur Entwicklung des hessischen Hochschulwesens bzw. zur Stärkung der Hochschulsteuerung vorgesehen. Sie sollen es ermöglichen, zusätzlich erforderlichen personellen Aufwand abzudecken, Gutachten - auch zur baulichen Entwicklungsplanung - einzuholen sowie Sachmittel zur Verfügung zu stellen. Die Mittel können auch dazu verwendet werden, den Landesanteil für vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und von anderen Drittmittelgebern geförderte einschlägige Projekte und Modellversuche bereitzustellen oder diese Projekte vorzubereiten.

3. Professorinnenprogramm des Bundes und der Länder

Mit dem "Professorinnenprogramm III" verfolgen der Bund und die Länder das Ziel, die Gleichstellung von Frauen und Männern in Hochschulen zu unterstützen, die Repräsentanz von Frauen auf allen Qualifikationsstufen im Wissenschaftssystem nachhaltig zu verbessern und die Anzahl der

Wissenschaftlerinnen in den Spitzenfunktionen des Wissenschaftsbereichs zu steigern. Für die Finanzierung des Programms hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit den Ländern das bereits 2008 gestartete Professorinnenprogramm im Zeitraum 2018 bis 2022 fortgesetzt (PP III) (Auslauffinanzierung bis zum 31.12.2025). Mit dem „Professorinnenprogramm 2030“ (PP 2030, vierte Programmphase) stehen in den Jahren 2023 bis 2030 stehen in den Jahren 2018 bis 2022 insgesamt 320 Mio. Euro zur Verfügung, die je zur Hälfte vom Bund und den Ländern getragen werden.

Aus den Landesmitteln werden Maßnahmen für die verbindliche Umsetzung von zukunftsorientierten Gleichstellungskonzepten finanziert. Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften sowie die Kunsthochschulen können Mittel zur Gegenfinanzierung von vorgezogenen Berufungen beantragen.

4. Förderung der hessischen Landeskultur

Zur Förderung der hessischen Landeskultur werden aus den Mitteln des Innovationsfonds Zuschüsse für die Ausrichtung des Hessischen Archivtages und der Hessischen Nacht der Bibliotheken sowie für die Ausrichtung des Deutschen Archivtages in Hessen geleistet.

Ferner stiftet das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur aus den Mitteln alle zwei Jahre den "Wissenschaftspreis Hessische Geschichte". Der Preis soll das Interesse an Themen zur geschichtlichen Landeskunde des Landes Hessen wecken und deren Erforschung fördern. Die Mittel dienen auch der Einholung notwendiger wissenschaftlicher Expertise in landesgeschichtlich bedeutsamen Fragestellungen.

5. Landesprogramm zum Erhalt des schriftlichen Kulturguts in Hessen

Das schriftliche Kulturerbe ist akut vom Papierzerfall bedroht. Mit dem Programm zum Erhalt des schriftlichen Kulturguts verfolgt das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultuer das Ziel, dem fortschreitenden Verlust des kulturellen Gedächtnisses in den Archiven, Bibliotheken und verwandten Einrichtungen nachhaltig entgegenzuwirken.

6. Kampagne „Hessen schafft Wissen“

Die Förderung von „Hessen schafft Wissen“ wurde 2024 eingestellt. Es erfolgt nur noch die Restabwicklung der Maßnahme.

D) Zuschuss der Stadt Offenbach zum Betrieb der Hochschule für Gestaltung Offenbach a.M.

Die Werkkunstschule Offenbach wurde durch Übernahmevertrag vom Land Hessen übernommen und in die Hochschule für Gestaltung integriert. § 1 des Übernahmevertrages regelt, dass die Stadt Offenbach am Main sich an den Kosten der laufenden Unterhaltung der Hochschule für Gestaltung beteiligt.

E) Anerkennungsberatung und Koordinierte Anerkennungsstatistik

Die Leistung dient der Umsetzung und Evaluierung des Anspruchs auf Anerkennungsberatung nach § 15a des Hessischen Berufsqualifikationsfeststellungsgesetzes (HBQFG) vom 12. Dezember 2012 (GVBl. I S. 581), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 14. Dezember 2021 (GVBl. S. 931, 985), für Inhaberinnen und Inhaber ausländischer Berufsqualifikationen, wenn sie entweder ihren Hauptwohnsitz im Land Hessen haben oder glaubhaft die Absicht darlegen, im Land Hessen einer ihrer im Ausland erworbenen Berufsqualifikation entsprechenden Erwerbstätigkeit nachgehen zu wollen. Die Leistung dient außerdem der Umsetzung der Bund-Länder-Vereinbarung zur Durchführung einer koordinierten Anerkennungsstatistik.

F) Praxissemester

Die Mittel dienen der Durchführung eines Pilotprojekts an den Universitäten Frankfurt am Main, Gießen und Kassel zur Einführung eines Praxissemesters in bestimmten Lehramtsstudiengängen. Sie sind insbesondere für Personal- und Sachkosten zur Entflechtung fachbezogener Studienangebote, an denen bisher Bachelor-, Master- und Lehramtsstudierende gemeinsam teilnehmen sowie Kosten zur Fortbildung der Mentorinnen und Mentoren vorgesehen. Das Förderprogramm ist ausgelaufen. Es erfolgt nur noch die Restabwicklung des Programms.

G) Bund-Länder-Programm zur Förderung der Gewinnung und Entwicklung von professoralem Personal an Fachhochschulen/Hochschulen für angewandte Wissenschaften

Ziel des Programmes zur Personalgewinnung und -entwicklung ist die Unterstützung von Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAWen) bei der Gewinnung von Professorinnen und Professoren durch die Einführung oder den Ausbau strukturwirksamer Instrumente zur Personalrekrutierung und -qualifizierung. Damit reagieren Bund und Länder auf die besonderen Herausforderungen von HAWen, Personal, das sich sowohl wissenschaftlich, didaktisch als auch durch Praxiserfahrung qualifiziert hat, für Professuren zu gewinnen. Das Programm unterstützt die in einem wettbewerblichen Verfahren ausgewählten Hochschulen unter anderem bei der Einrichtung von Kooperationsplattformen, Schwerpunktprofessuren, Tandem- und Promotionsprogrammen sowie weiteren innovativen Ideen zur Verbesserung der Personalgewinnung und –qualifizierung.

H) 300 W-Professuren zur Verbesserung der Betreuungsrelation

Ziel des 300 W-Stellen-Programms ist die Verbesserung der Betreuungsrelation von Professor/-innen zu Studierenden und damit eine bessere Betreuungssituation der Studierenden. Zu diesem Zweck erhalten die hessischen Hochschulen in den Jahren 2021 - 2025 insgesamt 300 zusätzliche W-Stellen. Jede W-Stelle wird mit 83.300 Euro pro Jahr vom Land kofinanziert. Die Zuweisung der W-Stellen und die jährlich nachgelagerte Vergabe der Mittel erfolgen zeitlich unabhängig voneinander. Die Stellen und das zur Verfügung stehende Budget stehen dauerhaft zur Verfügung.

I) Programm zur Etablierung eines wissenschaftlichen Mittelbaus an HAWen

Das Land schafft mit seinem Mittelbauprogramm für die Hochschulen für angewandte Wissenschaften die Grundlagen für die weitere Entwicklung von leistungsfähigen Forschungsstrukturen. Vorgesehen ist ein moderater, strukturierter Aufbau des bisher unspezifisch ausgeprägten Mittelbaus, um sowohl die forcierten Forschungsaktivitäten wie auch das Promotionsrecht in einer sachgerechten Personalstruktur ausüben zu können. Zu den Forschungsstrukturen zählen nicht nur ein akademischer Mittelbau, sondern auch Personal im Bereich des Wissenschaftsmanagements und Investitionen in die Forschungsinfrastruktur. Mit dem Ausbau des akademischen Mittelbaus wird sich auch die Betreuungsrelation des wissenschaftlichen Personals zu den Studierenden verbessern.

J) Erweiterung der S3-Laborkapazitäten am Universitätsklinikum Frankfurt / Fachbereich Medizin der Goethe-Universität Frankfurt

Die Förderung der Erweiterung der S3-Laborkazitäten wurde 2024 abgeschlossen. Es erfolgt nur noch die Restabwicklung der Maßnahme.

K) Förderung erneuerbare Energien und Energieeffizienz im hessischen Hochschulbereich – PV- und TGA-Sonderprogramm

Ziel der Leistung ist die Kompensation von gestiegenen Energiebedarfen, z. B. durch den verstärkten Betrieb von raumlufttechnischen Anlagen zur Luftreinhaltung sowie aufgrund des Prozesses der hochschulweiten Digitalisierung, durch Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung sowie den Ausbau erneuerbarer Energien. Hierfür soll die Technische Gebäudeausrüstung (TGA) modernisiert und die Nutzung der Solarenergie durch die Errichtung weiterer Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) ausgebaut werden.

L) Stiftung Innovation in der Hochschullehre

Zur Förderung der Qualität und Innovation in der Hochschullehre finanzieren Bund und Länder gemeinsam gemäß Art. 91b GG die Stiftung „Innovation in der Hochschullehre“ mit jährlich 150 Mio. Euro. Die Stiftung fördert antragsbasiert Projekte mit zukunftsweisendem Charakter in der Hochschullehre.

Ab dem Jahr 2024 tragen von dieser jährlichen Summe der Bund 110 Mio. Euro und die Länder 40 Mio. Euro. Der jeweilige Landesanteil bemisst sich nach dem Königsteiner Schlüssel. Gegebenenfalls erfolgt nach Beschlüssen der GWK die Beteiligung der Länder an der Einrichtung in Form von Zustiftungen.

M) Fortsetzung Hessen Horizon

"Hessen Horizon" unterstützt die hessischen Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, ihre Potentiale für EU-Forschungsprojekte bestmöglich auszuschöpfen und sich mit ihren Forschungsschwerpunkten europäisch und international zu vernetzen und zu profilieren. Die Fortsetzung von „Hessen Horizon“ konzentriert sich auf die zwei wichtigsten Förderlinien:

1. Der „Anschubfonds für hessische Hochschulen“ fördert den Ausbau von Beratungs- und Antragsstrukturen.

2. Mit dem Marie Skłodowska-Curie-Stipendium (MSC) Hessen gewinnen hessische Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen hochkarätige internationale Nachwuchswissenschaftler*innen. Die EU-Forschungsmittelteilhabe, auch der hessischen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften, konnte so seit 2021 mit angeschoben werden. Das Programm läuft aus, es erfolgt nur noch die Abfinanzierung der bis 2024 gewährten Stipendien.

N) Demokratieforschung

Das Programm unterstützt Projekte, die durch hessische Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen und weitere wesentliche Akteure in der Demokratieforschung und Demokratiesicherung durchgeführt werden. Ziel ist auf der Grundlage von praxisrelevanter Forschung gesellschaftlicher Polarisierung und Radikalisierung entgegenzuwirken und zur Zukunftsfähigkeit der Demokratie beizutragen. Die Demokratieforschung sucht nach Wegen, wie Angriffen auf die Demokratie begegnet werden kann. Dabei arbeiten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an Lösungen und praxistauglichen Strategien, um effektiv Phänomenen wie etwa Rassismus, Antisemitismus, Ausgrenzung und dem Vertrauensverlust in die Demokratie entgegenzusteuern. Gegenstand der Förderung sind unterschiedliche Forschungsprojekte, die auf einen verstärkten Handlungsbedarf im Bereich der Forschung reagieren, strukturelle Rahmenbedingungen verbessern sowie eine sinnvolle Vernetzung, auch in die Gesellschaft, herbeiführen sollen.

Die Stärkung der Demokratieforschung erfolgt darüber hinaus durch eine Preisvergabe: „Promotionspreis für Demokratieforschung”. Hervorragende Promotionen im Bereich Demokratieforschung sollen ausgezeichnet werden; dies erstreckt sich auch auf die Hochschulen, die eine solche Leistung ermöglichen. Ziel ist die Stärkung der Forschung im Nachwuchsbereich und Incentivierung von Dissertationen in der Demokratieforschung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	250.000	1.000.000	2.377.495
7	**Summe Erträge**	**250.000**	**1.000.000**	**2.377.495**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	201.500	1.500	1.387.814
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	74.038.000	67.700.500	52.580.720
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	966.597
14	**Summe Aufwendungen**	**74.239.500**	**67.702.000**	**54.935.131**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-73.989.500**	**-66.702.000**	**-52.557.636**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-73.989.500**	**-66.702.000**	**-52.557.636**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-73.989.500**	**-66.702.000**	**-52.557.636**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	250.000	1.000.000	2.370.798
Ausgaben	74.356.300	67.385.000	55.212.646
davon Abfinanzierung	*216.800*	*100.000*	–
davon Neubewilligung	*74.139.500*	*67.285.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-74.106.300**	**-66.385.000**	**-52.841.848**

Erläuterungen zur Liquidität

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Projektförderungen	100.000	100.000	–	–	–
Summe	**100.000**	**100.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	26	26	26	26	23
		Ist	–	–	26	28	23
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Hessischer Anteil an den Mitteln der Exzellenzstrategie	Prozent	**Soll**	2,00	2,00	2,00	1,50	1,40
		Ist	–	–	2,00	2,00	2,00
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Soll**	46,00	45,00	45,00	–	–
		Ist	–	–	39,30	45,80	40,00
Anteil der Professorinnen an den Professorinnen und Professoren insgesamt	Prozent	**Soll**	33,00	32,00	32,00	–	–
		Ist	–	–	30,80	29,60	28,00
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro	Cent	**Soll**	2,72	1,71	1,84	2,55	3,37
		Ist	–	–	4,21	4,51	5,63
Anteil Drittmittel am Gesamt-Budgetvolumen des Kap. 1504	Prozent	**Soll**	35,00	30,00	30,00	32,90	33,53
		Ist	–	–	40,47	41,08	41,86

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 008 Förderung von Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das deutsche Wissenschaftssystem wird geprägt von Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen sowie wissenschaftlichen Bibliotheken. Dieses Produkt umfasst die Förderung von 12 ergänzenden Serviceeinrichtungen für die Wissenschaft. Ihr Zweck ist es, die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre zu steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt zu fördern.

Haushaltsvermerke

Mehraufwendungen und größerer Liquiditätsbedarf dieses Produkts können einseitig zu Lasten von Kapitel 15 02 Produkt 007 gedeckt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. **Stiftung zur Förderung der Hochschulrektorenkonferenz (HRK)**

   Die Hochschulrektorenkonferenz ist der freiwillige Zusammenschluss der Hochschulen der Bundesrepublik Deutschland. In der HRK wirken die Mitgliedshochschulen zur Erfüllung ihrer Aufgaben in Forschung, Lehre und Studium zusammen und nehmen ihre gemeinsamen Belange wahr. Die HRK ist eine ständige Einrichtung und unterhält ein Generalsekretariat. Die finanzielle und rechtliche Trägerschaft für die HRK übt die Stiftung zur Förderung der HRK aus. Finanzträger sind der Bund, die Länder und private Geldgeber. Der Länderanteil wird seit 1967 nach dem Königsteiner Schlüssel aufgeteilt.

2. **Wissenschaftsrat (WR)**

   Der Bund und die Länder haben am 05.09.1957 die Errichtung eines Wissenschaftsrates vereinbart. Er hat die Aufgabe, im Rahmen von Arbeitsprogrammen Empfehlungen zur inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Hochschulen, der Wissenschaft und der Forschung zu erarbeiten, die den Erfordernissen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens entsprechen. Daneben hat er besondere Aufgaben und nimmt gutachtlich zu Fragen des Wissenschafts- und Forschungsbereichs Stellung. Die Personalausgaben und die sächlichen Ausgaben des Wissenschaftsrats werden je zur Hälfte vom Bund und von den Ländern getragen. Der Länderanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel aufgeteilt.

3. **HIS-Institut für Hochschulentwicklung e.V. (HIS)**

   Das HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V. geht aus dem Unternehmensbereich Hochschulentwicklung der HIS GmbH hervor und wurde 2014 aus dem Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung als Verein ausgegründet. Sein Zweck ist die Förderung von Wissenschaft, Forschung und Bildung. Er betreibt ein forschungsbasiertes unabhängiges Kompetenzzentrum für die Beratung in Fragen der Hochschulentwicklung und der Organisation von Forschung und Lehre. Er erfüllt seine Zwecke insbesondere durch Entwicklung von Grundlagen für Bau, Nutzung und Organisation von Hochschul-, Forschungs- und Bildungseinrichtungen sowie Beratung und Unterstützung von Ministerien der Länder, Hochschulen und außerschulischen Forschungs- und Bildungseinrichtungen insbesondere in

Fragen der Strategie, des Managements, der Organisation und Prozessgestaltung sowie der technischen und baulichen Ausstattung.

Nach § 5 der Satzung sind die Mitglieder verpflichtet, den Fehlbedarf des HIS-Instituts durch Zuwendungen nach Maßgabe einer Vereinbarung im Rahmen verfügbarer Haushaltsmittel, die in einem jährlichen Wirtschaftsplan festgestellt werden, zu decken. Die Verteilung der Finanzierungslasten zwischen den Ländern erfolgt nach dem Königsteiner Schlüssel.

4. Zuwendungen an das Bischöfliche Generalvikariat in Fulda für die Ausbildung von Studierenden der Universität Marburg in katholischer Theologie

Die Studierenden für das Lehramt der Universität Marburg können als Wahlfach die Unterrichtsbefähigung in katholischer Theologie für Gymnasien erwerben. Da ein Fachbereich für katholische Theologie an der Universität nicht vorhanden ist, hat das Bischöfliche Generalvikariat in Fulda diese Aufgabe übernommen. Hierzu ist außerhalb der Universität ein Seminar eingerichtet worden. Die für die Ausbildung anerkannten Personal- und Sachkosten werden vom Land getragen (Institutionelle Förderung, Fehlbedarfsfinanzierung, Dauermaßnahme).

5. Studienstiftung des deutschen Volkes (SddV)

Die Studienstiftung des Deutschen Volkes e. V. mit Sitz in Bad Godesberg fördert solche Studierende, deren hohe wissenschaftliche oder künstlerische Begabung und Persönlichkeit besondere Leistungen im Dienste der Allgemeinheit erwarten lassen. Die erforderlichen Mittel zur Vergabe von Stipendien erhält die Studienstiftung im Wesentlichen vom Bund, den Ländern und dem Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft. Gemäß Beschluss der Finanzminister und Finanzsenatoren der Länder vom 30.04.2019 wurde der Förderungsbeitrag ab dem Haushaltsjahr 2021 für alle Länder auf grundsätzlich 5,00 Cent pro Einwohner und ab 2023 auf grundsätzlich 6,00 Cent je Einwohner festgesetzt.

6. Kompetenznetzwerk Bibliotheken (KNB)

Das Kompetenznetzwerk Bibliotheken erbringt im Verbund überregionale bibliothekarische Dienstleistungen. Beteiligt sind u. a. die Regionalverbünde, die Deutsche Bibliothek, die Staatsbibliothek Berlin und der Deutsche Bibliotheksverband. Die Schwerpunkte liegen auf der Förderung der benutzerbezogenen und innerbetrieblichen Innovationen in Bibliotheken bei Normierungsfragen und internationalen Angelegenheiten. Finanziert wird das Kompetenznetzwerk Bibliotheken gemeinschaftlich von allen Bundesländern nach dem Königsteiner Schlüssel.

7. Stiftung Akkreditierungsrat (AR)

Die Stiftung Akkreditierungsrat ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder für die Qualitätssicherung in Studium und Lehre an deutschen Hochschulen. Die Aufgaben der Stiftung sind im Staatsvertrag über die Organisation eines gemeinsamen Akkreditierungssystems (Studienakkreditierungsstaatsvertrag) festgelegt, auf den sich die 16 Länder im Jahr 2017 verständigt haben. Die Länder finanzieren die Stiftung nach dem Königsteiner Schlüssel.

8. Deutsche Digitale Bibliothek (DDB)

Die Deutsche Digitale Bibliothek ist konzipiert als eine Einrichtung von Bund und Ländern. Ihre Aufgabe ist digitalisiertes Kulturgut und wissenschaftliche Informationen zentral über das Internet zur Verfügung zu stellen. Ihre Geschäftsstelle ist bei der "Stiftung Preußischer Kulturbesitz" angesiedelt. Die Finanzierung der DDB erfolgt im Verhältnis 50:50 zwischen

Bund und Ländern. Der Länderanteil wird nach dem Königsteiner Schlüssel auf die Länder aufgeteilt.

9. Stiftung für Hochschulzulassung (SfH)

Die Stiftung für Hochschulzulassung ist eine im Zusammenwirken mit der Hochschulrektorenkonferenz geschaffene gemeinsame Einrichtung der Länder (Stiftung des öffentlichen Rechts nach dem Recht des Landes Nordrhein-Westfalen mit Sitz in Dortmund). Ihre Aufgabe besteht einerseits in der Durchführung bundesweiter zentraler Studienplatzvergabeverfahren und andererseits in der Unterstützung der Hochschulen bei der Durchführung ihrer Zulassungsverfahren. Die Länder finanzieren die Stiftung für Hochschulzulassung nach dem Königsteiner Schlüssel.

10. Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund (ZfH)

Zur Entwicklung und Durchführung von Fernstudien im Fachhochschulbereich wurde unter Beteiligung der Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland das Zentrum für Fernstudien im Hochschulverbund mit Sitz Koblenz als zentrale wissenschaftliche Einrichtung des Landes Rheinland-Pfalz errichtet. Die Finanzierung durch die beteiligten Länder Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland erfolgt auf der Grundlage des Staatsvertrages vom 04.10.1996 § 11 Abs. 2 und der Zielvereinbarung mit der ZfH von 2007.

11. Rat für Informationsinfrastrukturen (RfII)

Die Aufgabe des Rates für Informationsinfrastrukturen ist es, die Transparenz der Entwicklungen und Prozesse auf dem Gebiet der Informationsinfrastrukturen zu erhöhen sowie die Entwicklung und Vermittlung deutscher Positionen in europäischen und internationalen Debatten zu unterstützen. Seine Arbeit beruht auf der Grundüberlegung, dass die Zukunft der Informationsinfrastrukturen eine gemeinsame Gestaltungsausgabe der beteiligten Träger der Infrastrukturen, der wissenschaftlichen Nutzer, der Zuwendungsgeber sowie weiterer Gruppen im In- und Ausland ist. Die Mandatsperiode wurde von der GWK bis Oktober 2026 verlängert.

Die Länder finanzieren den Rat für Informationsinfrastrukturen nach dem Königsteiner Schlüssel. Die Länder weisen ihren jeweiligen Finanzierungsanteil dem Ministerium für Wissenschaft und Kultur des Landes Niedersachsen zu. Von dort erfolgt die Zuwendung der Mittel an die Universität Göttingen.

12. Kommission für Forschungsinformationen in Deutschland (KFiD)

Die in Form eines zunächst bis 2027 befristeten Projekts eingesetzte Kommission für Forschungsinformationen in Deutschland (KFiD) soll die Verantwortung für den "Kerndatensatz" Forschung – Standard für Forschungsinformationen in Deutschland (KDSF-Standard) übernehmen. Der KDSF-Standard dient der Standardisierung von Berichtsprozessen über Forschungsaktivitäten in allen Forschungseinrichtungen. Für seine Arbeit benötigt die KFiD eine Geschäftsstelle, deren Kosten hälftig vom Bund und den Ländern zu tragen sind.

Die KFiD wird am Deutschen Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung (DZHW) mit Sitz in Hannover angesiedelt. Die Länder finanzieren die Kommission für Forschungsinformation nach dem Königsteiner Schlüssel. Die Länder weisen ihren jeweiligen Finanzierungsanteil dem Land Niedersachsen zu. In der Bund-Länder-Vereinbarung ist vereinbart, das die KFiD die Zuwendungen über Niedersachsen als Sitzland der Trägereinrichtung erhält.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	18.092
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**18.092**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.193.200	2.882.500	2.630.649
14	**Summe Aufwendungen**	**3.193.200**	**2.882.500**	**2.630.649**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.193.200**	**-2.882.500**	**-2.612.557**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.193.200**	**-2.882.500**	**-2.612.557**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.193.200**	**-2.882.500**	**-2.612.557**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	18.092
Ausgaben	3.193.200	2.882.500	2.645.422
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*3.193.200*	*2.882.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.193.200**	**-2.882.500**	**-2.627.330**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Institutionen	Anzahl	**Soll**	12	12	12	12	11
		Ist	–	–	12	12	11
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Fördermittel pro Hochschulstandort	Euro	**Soll**	532.200	479.866	479.866	451.893	421.783
		Ist	–	–	495.850	495.850	425.516

2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)

Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro	Cent	**Soll**	1,88	1,06	0,93	6,16	6,19
		Ist	–	–	1,37	2,58	1,22
Anteil des Landes an der Zuwendung (nach Königsteiner-Schlüssel) insgesamt in Prozent	Prozent	**Soll**	5,97	6,73	6,73	6,49	5,34
		Ist	–	–	6,73	6,73	6,43

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 009 Nichtstaatliche Hochschulen und Berufsakademien

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Durch die Gewährung staatlicher Finanzhilfen nach § 119 Hessisches Hochschulgesetz (HessHG) an staatlich anerkannte nichtstaatliche Hochschulen verfolgt das Land das Ziel, das Angebot solcher Studienplätze sicherzustellen, die an Hochschulen des Landes nicht oder nicht im erforderlichen Umfang bereitgestellt werden. Empfänger sind zum einen nach § 115 HessHG staatlich anerkannte nichtstaatliche Hochschulen, bei denen die gesetzlichen Voraussetzungen für die Gewährung einer staatlichen Finanzhilfe nach § 119 HessHG vorliegen.

Durch die Gewährung staatlicher Finanzhilfen nach § 13 des Gesetzes über die staatliche Anerkennung von Berufsakademien (BA-Gesetz) und die auf der Grundlage dieses Gesetzes erlassenen Förderrichtlinien verfolgt das Land das Ziel, das Angebot dualer Studienplätze in akkreditierten Studiengängen an hessischen Berufsakademien zu erhalten und zu erhöhen. Empfänger sind zum anderen nach den §§ 2 ff. BA-Gesetz staatlich anerkannte Berufsakademien und nach § 7 BA-Gesetz staatlich anerkannte Musikakademien, bei denen die gesetzlichen Voraussetzungen für die Gewährung einer staatlichen Finanzhilfe nach § 13 BA-Gesetz vorliegen.

Haushaltsvermerke

Für den bedarfsgerechten Erhalt der Studienkapazitäten und die Steigerung der Qualität von Lehre und Studium bei den nichtstaatlichen Hochschulen kann dieses Produkt aus den in Kapitel 15 02 Produkt 014 veranschlagten Aufwendungen und Erträgen verstärkt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. **Nichtstaatliche Hochschulen**

   Die „Grundsätze für die Gewährung der Zuschüsse an Trägerinnen und Träger staatlich anerkannter nichtstaatlicher Hochschulen gemäß § 105 HHG" bilden die Grundlage für die staatliche Finanzhilfe. Die Richtlinien geben vor, dass das Land zunächst durch Festsetzung einer Studienplatzzahl für jeden geförderten Studiengang dokumentiert, ob und in welcher Quantität ein besonderes Interesse des Landes an dem Studienangebot besteht; ansonsten müssten entsprechende Kapazitäten an den staatlichen Hochschulen geschaffen oder ausgebaut werden. Die Höhe der Finanzhilfen für jeden dieser mit Studierenden innerhalb der Regelstudienzeit besetzten Studienplätze orientiert sich an einer Basisförderung von 20 % des ehemaligen Clusterpreises.

2. **Berufsakademien**

   Die gemäß § 13 des Gesetzes über die staatliche Anerkennung von Berufsakademien (BA-Gesetz) zutreffenden Vereinbarungen bilden die Grundlage der staatlichen Zuwendung. Es ist vorgesehen, für akkreditierte Studiengänge, für die ein besonderes Landesinteresse besteht, einen Zuschuss bis zu 1.000 Euro pro Studierenden bzw. einen Pauschalbetrag in Höhe von 15.000 Euro im ersten Jahr des akkreditierten Studiengangs bei einer Studierendenzahl unter 15 zu gewähren.

3. Musikakademien

Mit der Novellierung des Berufsakademiegesetzes, die zum 26.11.2011 in Kraft getreten ist, wurde die staatliche Anerkennung der vier hessischen Musikakademien in Frankfurt am Main, Darmstadt, Kassel und Wiesbaden als Berufsakademien umgesetzt. Als Grundlage für die Zuwendungen des Landes werden Vereinbarungen mit den Trägern der Musikakademien nach § 13 BA-Gesetz abgeschlossen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.216.000	8.216.000	10.420.000
14	**Summe Aufwendungen**	**8.216.000**	**8.216.000**	**10.420.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.216.000**	**-8.216.000**	**-10.420.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.216.000**	**-8.216.000**	**-10.420.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.216.000**	**-8.216.000**	**-10.420.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	8.216.000	8.216.000	10.420.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*8.216.000*	*8.216.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.216.000**	**-8.216.000**	**-10.420.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Finanzierung erfolgt zu 100% aus Landesmitteln.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Institutionen	Anzahl	**Soll**	14	14	14	14	18
		Ist	–	–	14	14	18
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Studierende an den geförderten nichtstaatlichen Hochschulen in der Regelstudienzeit	Anzahl	**Soll**	12.000	13.000	12.500	10.500	9.000
		Ist	–	–	11.858	11.906	11.985
Studierende an staatlichen Hochschulen in der Regelstudienzeit	Anzahl	**Soll**	128.220	138.000	141.000	152.000	155.000
		Ist	–	–	127.600	132.796	140.366
Studierende an staatlich anerkannten Berufsakademien	Anzahl	**Soll**	2.121	1.850	1.850	1.850	1.850
		Ist	–	–	2.209	2.192	1.755
Studierende an Musikakademien	Anzahl	**Soll**	343	440	440	440	440
		Ist	–	–	357	387	433
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro	Cent	**Soll**	0,18	3,32	3,27	2,80	2,77
		Ist	–	–	2,64	2,60	3,53
Durchschnittlicher Anteil der Landesfinanzierung an den Gesamtkosten	Prozent	**Soll**	2,6	2,7	2,7	2,7	2,6
		Ist	–	–	2,6	2,6	2,7

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 011 Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz (LOEWE)

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Landesförderprogramm LOEWE verbindet die gezielte Weiterentwicklung der hessischen Forschungslandschaft mit Innovationsmaßnahmen für die hessische Wirtschaft, insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen. Das Programm wird vom HMWK in Abstimmung mit dem HMWVW, dem HMdF, HMD und der STK koordiniert; die übrigen Landesressorts werden bei sie betreffenden Fördermaßnahmen hinzugezogen. LOEWE wird eine stärkere Profilbildung der hessischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen, eine intensivere Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft sowie eine bessere Partizipation hessischer Wirtschaftsinstitutionen an übergeordneten Programmen (Einwerbung von Drittmitteln) bewirken. Strukturelle Grundlagen werden geschaffen, um Hessen für gemeinsam von Bund und Ländern finanzierte Forschungseinrichtungen attraktiver zu machen und damit das Forschungspotenzial in Hessen deutlich zu stärken.

Haushaltsvermerke

1. Aus den Mitteln des Programms werden auch die Kosten des Programmbeirats, der Experten- und Expertinnen-Kommission und der Evaluierung bestritten. Es können Bewirtungskosten für LOEWE-Gremien in angemessenem Umfang geleistet werden.
2. Für neue Projekte wird eine Ausnahme vom Refinanzierungsverbot (VV zu § 44 LHO) zugelassen.
3. Die Zuwendungsempfänger können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen aus nicht verausgabten Projektmitteln zweckgebundene Rücklagen bilden.
4. Auf Antrag können im Rahmen von LOEWE-Projekten der Förderlinien 1, 2, 4 und 5 Personalkosten für Projektmitarbeitende, die nach § 2 Abs. 2 WissZeitVG beschäftigt sind und während der Projektlaufzeit Elternzeit in Anspruch genommen haben, nach Projektende weiterfinanziert werden. Die Finanzierung kann höchstens bewilligt werden im Umfang der im Förderzeitraum in Anspruch genommenen Elternzeit.
5. Zur Administrierung der Programme dieses Produkts können zusätzlich entstehende Personalkosten an das Kapitel 15 01 erstattet werden.

Erläuterungen

Bei dem Förderprodukt handelt es sich um eine freiwillige Leistung. Es umfasst folgende Leistungen:

1. LOEWE-Zentren:

Thematisch fokussierte Forschungszentren zwischen außeruniversitären Forschungseinrichtungen und Hochschulen oder an Hochschulen in Hessen (Zentren mit eigener Entscheidungsstruktur). Es können Baumaßnahmen außerhalb des Hochschulbaus und größere Investitionen im Zusammenhang mit der Bildung von LOEWE-Zentren gefördert werden.

2. LOEWE-Schwerpunkte:

Thematische Schwerpunktprojekte an hessischen Hochschulen oder zwischen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen (Themenschwerpunkte). In begründeten Ausnahmefällen ist auch die Förderung von größeren Investitionen im Zusammenhang mit LOEWE-Schwerpunkten möglich.

3. LOEWE-KMU-Verbundvorhaben:

Modell- und Pilotprojekte zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen hessischen KMU (Kleinen und Mittleren Unternehmen), Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

4. LOEWE-Professuren

Realisierung von gezielten Berufungen und erfolgreichen Bleibeverhandlungen, um international renommierte Wissenschaftler/innen nach Hessen zu holen oder in Hessen zu halten (Unterstützung der strategischen Profilbildung der Hochschulen).

5. LOEWE-Exploration

Thematische Projekte zur Umsetzung hoch innovativer Forschungsideen und zur Erprobung von neuen unkonventionellen Forschungsansätzen.

6. Einmalige Förderung Clusterprojekte

Gefördert werden Clusterprojekte in international wettbewerbsfähigen Forschungsfeldern an hessischen Universitäten oder Universitätsverbünden. In ihnen arbeiten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus verschiedenen Disziplinen zusammen. Die Beteiligung weiterer Hochschulen und außeruniversitärer Forschungseinrichtungen ist möglich. Durch die Förderung sollen die hessischen Universitäten und Universitätsverbünde gezielt auf eine Bewerbung als Exzellenzcluster im Rahmen der nächsten Antragsrunde für die Exzellenzstrategie des Bundes und der Länder vorbereitet werden.

7. Pilotverfahren LOEWE-Transfer-Professuren

Die Förderung unterstützt transferaffine Professorinnen und Professoren mit zusätzlichen Finanzmitteln, um Forschungsergebnisse von ökonomischer und gesellschaftlicher Relevanz in die Anwendung zu bringen.

Die Mittel des Programms werden in einem wettbewerblichen Verfahren vergeben.

Mit Blick auf die Leistungen 1 bis 5 stellt ein mit unabhängigen, nichthessischen Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft besetzter Programmbeirat die Neutralität der Förderentscheidungen sowie die Zukunftsorientiertheit des Gesamtprogramms sowie der Projekte und der Berufungen sicher. Die Förderentscheidung trifft die mit Vertretern des HMWK, des HMWVW, des HMdF und der STK besetzten Verwaltungskommission. Das Wissenschaftsministerium unterstützt die Arbeit des Programmbeirats und der Verwaltungskommission. Die Abwicklung der Förderlinie KMU-Verbundvorhaben wird von er HA Hessen-Agentur GmbH übernommen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	683.531
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**683.531**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	330.000	330.000	236.624
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	84.005.300	72.291.800	72.802.600
14	**Summe Aufwendungen**	**84.335.300**	**72.621.800**	**73.039.224**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-84.335.300**	**-72.621.800**	**-72.355.693**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.652
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.652**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-84.335.300**	**-72.621.800**	**-72.353.041**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-84.335.300**	**-72.621.800**	**-72.353.041**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	4.546.183
Ausgaben	68.962.600	68.962.600	68.985.589
davon Abfinanzierung	*67.348.619*	*63.188.600*	–
davon Neubewilligung	*1.613.981*	*5.774.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-68.962.600**	**-68.962.600**	**-64.439.406**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Finanzierung erfolgt zu 100% aus Landesmitteln.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	82.721.300	20.220.000	26.345.000	12.720.000	23.436.300
Summe	**82.721.300**	**20.220.000**	**26.345.000**	**12.720.000**	**23.436.300**

Erläuterung

Die Verpflichtungsermächtigungen werden jeweils dem aktuellen Planungsstand entsprechend veranschlagt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Förderprogramme (Förderlinien)	Anzahl	**Soll**	7	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	6	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Förderlinie 1 LOEWE-Zentren: Anteil Drittmittel an den Gesamterlösen	Prozent	**Soll**	59,30	30,54	32,71	53,04	39,87
		Ist	–	–	30,09	47,22	40,90
Förderlinie 2 LOEWE-Schwerpunkte: Anteil Drittmittel an den Gesamterlösen	Prozent	**Soll**	27,11	42,55	29,88	29,40	20,42
		Ist	–	–	30,81	32,26	30,74
Förderlinie 1 LOEWE-Zentren: Umfang der Drittmittel im Verhältnis zur Zuwendung des Landes	Prozent	**Soll**	51,11	44,01	54,12	215,47	95,81
		Ist	–	–	50,66	102,84	79,67
Förderlinie 2 LOEWE-Schwerpunkte: Umfang der Drittmittel im Verhältnis zur Zuwendung des Landes	Prozent	**Soll**	55,73	67,25	44,37	47,84	35,55
		Ist	–	–	50,44	80,35	74,41
Förderlinie 3 LOEWE-KMU-Verbundvorhaben: Anzahl bewilligter LOEWE-KMU-Verbundprojekte mit mind. einer Hessischen Hochschule	Anzahl	**Soll**	32	32	48	50	35
		Ist	–	–	38	46	46
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Förderlinien 1-5: Verwaltungskosten im Verhältnis zur Zuwendung des Landes	Prozent	**Soll**	1,36	1,47	1,45	1,28	1,44
		Ist	–	–	1,52	1,32	1,67
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder - Euro	Cent	**Soll**	2,76	1,11	0,86	2,64	1,55
		Ist	–	–	2,15	3,20	1,96
Förderlinie 1 LOEWE-Zentren: Durchschnittliches Fördervolumen je LOEWE-Zentrum	Mio. Euro	**Soll**	9,78	5,30	14,01	20,06	19,44
		Ist	–	–	13,95	16,87	19,44
Förderlinie 2 LOEWE-Schwerpunkte: Durchschnittliches Fördervolumen je LOEWE-Schwerpunkt	Mio. Euro	**Soll**	4,74	4,49	4,41	4,03	4,70
		Ist	–	–	4,47	4,43	4,33
Förderlinie 3 LOEWE-KMU-Verbundvorhaben: Durchschnittliches Fördervolumen je LOEWE-KMU-Verbundvorhaben	Mio. Euro	**Soll**	–	0,36	0,36	0,11	0,15
		Ist	–	–	–	0,38	0,38
Drittmittel bei KMU-Verbundvorhaben erhöhen	Prozent	**Soll**	–	33,00	33,00	50,00	34,00
		Ist	–	–	–	35,00	33,00

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 013 Studienfonds für Studienbeitragsgesetz

PR-H 324 – Förderung von Studierenden

Zweckbestimmung

Der Studienfonds dient zur Absicherung des sozialverträglichen Studienbeitragssystems und übernimmt die Ausfälle von Studiendarlehen, Zinsstundungskosten, Zinsen für BAföG-Empfänger und weitere im Studienbeitragsgesetz geregelte soziale Vergünstigungen bei den vorhandenen Studiendarlehen. Er trägt zudem die hierfür anfallenden Verwaltungs- und EDV-Investitionskosten.

Ziel ist es, die Studierenden und / oder Schülerinnen und Schüler wirtschaftlich und sozial zu unterstützen und die berufliche Ausbildung zu fördern.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen:

- Erstattung zwischenfinanzierte Zinsen aus STUBEIG
- Erstattung von Darlehensausfällen
- Erstattung Zinsen BAföG-berechtigter Darlehensnehmer

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	1.131.000	–
6	Sonstige Erträge	–	–	650
7	**Summe Erträge**	**–**	**1.131.000**	**650**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**1.131.000**	**650**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**1.131.000**	**650**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**1.131.000**	**650**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	1.131.000	650
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**1.131.000**	**650**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Aufwendungen des Landes dienen zur Auflösung der von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WI-Bank) an das Land abgetretenen Forderungen aus Studiendarlehensverträgen. Liquidität ist nicht erforderlich.

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 014 Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken (ZSL)

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt dient der Abwicklung der gemeinsam vom Bund und dem Land getragenen Hochschulfinanzierung.

Haushaltsvermerke

1. Für den bedarfsgerechten Erhalt der Studienkapazitäten und die Steigerung der Qualität von Lehre und Studium bei den nichtstaatlichen Hochschulen kann das Förderprodukt 009 im Kapitel 15 02 aus den hier veranschlagten Aufwendungen verstärkt werden.
2. Das Land verteilt die verfügbaren Mittel entsprechend der Vereinbarung zum Hessischen Hochschulpakt 2021 bis 2025 vom 11.03.2020. Die Zuweisungen aus den Mitteln des ZSL sind von den Empfängern getrennt nach Bundes- und Landesanteilen zu erfassen. Soweit diese Mittel Rücklagen zugeführt werden, ist ebenfalls eine Trennung nach Bundes- und Landesmitteln vorzunehmen.

Erläuterungen

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die flächendeckend hohe Qualität von Studium und Lehre, gute Studienbedingungen in der Breite der deutschen Hochschullandschaft sowie der bedarfsgerechte Erhalt der Studienkapazitäten sicherstellen.

ZSL: Unbefristete dauerhafte Förderung

Rechtliche Grundlagen:

Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern gemäß Artikel 91b Absatz 1 des Grundgesetzes über den Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken vom 05. Mai 2019, Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern gemäß Artikel 91b Absatz 1 Nummer 2 des Grundgesetzes über den Hochschulpakt 2020 - Hochschulpakt III - vom 19. März 2015, Verpflichtungserklärung des Landes Hessen (ZSL), Hessischer Hochschulpakt 2021- 2025.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- **„Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken" (ZSL)**

  Der „Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken" gewährleistet den bedarfsgerechten Erhalt der Studienkapazitäten, eine hohe Qualität von Studium und Lehre sowie finanzielle Planungssicherheit für die Hochschulen. Der Bund stellt bis 2023 jährlich 1,88 Mrd. Euro und ab dem Jahr 2024 dauerhaft jährlich 2,05 Mrd. Euro bereit. Die Länder stellen zusätzliche Mittel in derselben Höhe bereit. Das Land Hessen wird die Landesmittel dafür einsetzen, die Grundfinanzierung der staatlichen hessischen Hochschulen zu stärken. Diese Mittel werden den hessischen Universitäten, den staatlichen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAWn), den Kunsthochschulen sowie der Hochschule Geisenheim University (HSGH) sowohl zum bedarfsgerechten Erhalt der Studienkapazitäten als auch zur Verbesserung der Betreuungssituation zur Verfügung gestellt.

- **Programm „Studieneinstieg"**

  Mit dem Studieneinstiegsbudget wird die Aufnahme von Studienanfängern/innen honoriert. Das Programm soll nachhaltig zum Kapazitätserhalt an den Universitäten, den HAWs und der HSGH beitragen. Mit dem Programm soll gleichzeitig die Lehrqualität gesteigert werden. Verwendet werden sollen diese Mittel u.a. für die Weiterentwicklung der Curricula, Berufsfeldorientierung, Förderung innovativer und auch digitaler Lehr- und Lernformen, hochschuldidaktische Weiterbildungen von Lehrenden und für Lehrende sowie Lernplattformen, die Studierende als Akteure des Lernprozesses besser einbeziehen.

- **Programm „Studienabschluss"**

  Mit dem Studienabschlussbudget wird der Studienerfolg und die Vermeidung von Studienabbrüchen an den Universitäten, den HAWs und der HGU honoriert. Das Programm soll nachhaltig zur hohen Qualität von Studium und Lehre an den Hochschulen beitragen. Verwendet werden sollen diese Mittel u. a. für Vor- und Brückenkurse, Orientierungsmodule, besondere Studieneingangsphasen, die Weiterentwicklung des Beratungs- und Betreuungsangebots in der Breite, Verbesserung der Auswahlverfahren und Qualitätssicherungsmaßnahmen (z. B. Studienverlaufsmonitoring, Absolventenbefragungen).

- **Programm Infrastruktur**

  Die Mittel sollen für die Ausweitung und Verbesserung der lehrbezogenen Infrastruktur eingesetzt werden. Es sollen bestehende Flächen im Bestand saniert und deren Ausstattung (Geräte und Mobiliar etc.) verbessert sowie dem im Hinblick auf die Aufwüchse der Studierendenzahlen weiterhin noch bestehenden Bedarf durch Anmietungen begegnet werden.

- **Programm „Auf- und Ausbau innovativer Studienangebote"**

  Zur Deckung des Bedarfs unmittelbar akademisch qualifizierter Fachkräfte soll der Auf- und Ausbau primär-qualifizierender Studienplätze finanziert werden. Hierdurch soll es insbesondere ermöglicht werden, auf Steigerungen bzw. Modifikationen von Qualifikationsanforderungen in Berufen zu reagieren, denen eine besondere gesellschaftliche Bedeutung zukommt.

- **Programm „Hohe Qualität in Studium und Lehre" - gute Rahmenbedingungen des Studiums (QuiS)**

  Die wachsende Studierneigung innerhalb eines Altersjahrgangs, heterogene Bildungs- und Spracherwerbsbiographien und die Bemühungen um Durchlässigkeit werden im Rahmen des Programms adressiert. Die Mittel sollen auch für die nachhaltige Entwicklung der Studienqualität sowie für weitere Maßnahmen zur Verbesserung der Studienstruktur sowie zur Förderung des dualen Studiums verwendet werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	167.797.900	161.647.100	157.247.680
6a	Erträge aus Verrechnungen	500.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**168.297.900**	**161.647.100**	**157.247.680**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	354.751.900	343.689.800	327.803.780
14	**Summe Aufwendungen**	**354.751.900**	**343.689.800**	**327.803.780**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-186.454.000**	**-182.042.700**	**-170.556.100**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-186.454.000**	**-182.042.700**	**-170.556.100**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-186.454.000**	**-182.042.700**	**-170.556.100**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	168.297.900	161.647.100	157.247.680
Ausgaben	354.751.900	343.689.800	327.803.780
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*354.751.900*	*343.689.800*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-186.454.000**	**-182.042.700**	**-170.556.100**

Erläuterungen zum Erfolgsplan und zur Liquidität

In den Erträgen und Einnahmen sind für 2025 167.797.900 Euro an Bundesmitteln enthalten. Im Programm QuiS B sind Erträge aus Verrechnungen bzw. Verrechnungseinnahmen in Höhe von 500.000 Euro vom HMKB für das sogenannte „Praxissemester“ enthalten.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Studierende in der RSZ + 2 Semester (ZSL-Hochschulen)	Anzahl	**Soll**	170.000	170.000	170.000	180.000	215.524
		Ist	–	–	162.115	170.707	179.476
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Studienanfänger/innen (1 Hochschulsemester, nur ZSL-Hochschulen	Anzahl	**Soll**	33.900	28.000	28.000	31.800	33.548
		Ist	–	–	33.878	31.565	30.881
Absolventen/innen (nur ZSL-Hochschulen)	Anzahl	**Soll**	31.000	31.000	31.000	33.200	36.255
		Ist	–	–	30.747	30.334	31.562
Hessischer Anteil am Gesamtvolumen des Programms	Prozent	**Soll**	8,10	8,17	8,17	8,17	8,30
		Ist	–	–	8,10	8,20	8,30
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro	Cent	**Soll**	0,05	0,08	0,08	0,08	0,08
		Ist	–	–	0,04	0,04	0,11

Erläuterung zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Produkt 018 EU-Programm Investitionen in Wachstum und Beschäftigung (EFRE)

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Ziel des Förderprogramms ist es, durch den Auf- und Ausbau von Forschungsinfrastruktur und durch gezielte Förderung von Investitionsvorhaben von besonderer wissenschaftlicher Qualität und hohem Innovationspotential die hessischen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in ihrer Befähigung zur Spitzenforschung sowohl im Sinne der anwendungsnahen Grundlagenforschung wie der anwendungsorientierten Forschung zu stärken. Die Vorhaben sollen die wirtschaftlichen und wissenschaftlichen Potenziale des Standorts Hessen stärken und einen Beitrag zur Zielerreichung der Hessischen Innovationsstrategie leisten.

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen dürfen in Höhe der dem HMWK zur Umsetzung seiner Förderprogramme durch die EU genehmigten Fördermittel geleistet werden. Die Ermächtigungen dürfen in diesem Rahmen überschritten werden.
2. Die Finanzierung des Landes kann auch durch Zuführungen aus dem Einzelplan 07 (Kapitel 07 05 Produkt 023) erfolgen. Sie kann in Ausnahmefällen auch zu Lasten der an anderen Stellen des Haushaltsplans veranschlagten Förderprodukte erfolgen (einseitige Deckung durch Kapitel 07 05 Produkt 023).

Erläuterungen

Gegenstand der Förderung sind Vorhaben zum Auf- und Ausbau von Forschungsinfrastruktur sowie zur Kofinanzierung von Forschungsgroßgeräten im Verfahren der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) nach Art. 91b des Grundgesetzes (GG).

Dem HMWK stehen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in der Förderperiode 2021 bis 2027 (Umsetzung nach n+2-Regelung bis zum Jahr 2029) 15 Mio. Euro zur Verfügung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	23.959.979
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	-12.430.481
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**11.529.498**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	883.022
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**883.022**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**10.646.477**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**10.646.477**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**10.646.477**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	6.693.893
Ausgaben	–	–	64.199.894
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-57.506.001**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Gesamtmaßnahmen in Zusammenhang mit der Umsetzung der Förderperiode 2014 bis 2020 (inklusive REACT-EU)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	–	8
		Ist	–	–	–	–	8
Gesamtmaßnahmen in Zusammenhang mit der Umsetzung der Förderperiode 2021 bis 2027	Anzahl	**Soll**	15	12	12	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Stärkung der Forschungs- und Innovationsinfrastruktur (Förderperiode 2014 bis 2020)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	35,00
		Ist	–	–	–	–	25,00
Stärkung von Kompetenz- und Anwendungszentren sowie Forschungscampusmodellen (Förderperiode 2014 bis 2020)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	15,00
		Ist	–	–	–	–	38,00
Stärkung des Wissens- und Technologietransfers (Förderperiode 2014 bis 2020)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	50,00
		Ist	–	–	–	–	37,00
Förderung von Forschungsinfrastruktur und Forschungsgroßgeräten (Förderperiode 2021 bis 2027)	Prozent	**Soll**	100,00	100,00	100,00	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Ausgeschöpftes Fördervolumen Förderperiode 2014 bis 2020 (inklusive REACT-EU)	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	100,00
		Ist	–	–	–	–	100,00
Ausgeschöpftes Fördervolumen Förderperiode 2021 bis 2027	Prozent	**Soll**	75,00	32,00	16,00	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	583.762.700	579.410.800	549.275.878
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.000	10.000	23.983.300
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	13.900.000	14.800.000	16.242.969
6a	Erträge aus Verrechnungen	500.000	–	-11.923.423
7	**Summe Erträge**	**598.172.700**	**594.220.800**	**577.578.726**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.791.500	1.591.500	3.004.871
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.335.159.900	1.344.774.400	1.720.317.294
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	14.317
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	3.619.852
14	**Summe Aufwendungen**	**1.336.951.400**	**1.346.365.900**	**1.726.956.334**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-738.778.700**	**-752.145.100**	**-1.149.377.608**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	9.853.332
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	2.709.358
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**7.143.974**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-738.778.700**	**-752.145.100**	**-1.142.233.634**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-738.778.700**	**-752.145.100**	**-1.142.233.634**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 02		**Förderung der Wissenschaft und Forschung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
112	142	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	10.000	10.000	23.184
119	142	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	1.881.000	5.178.314
182	div.	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	13.900.000	14.800.000	14.842.320
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div.	Sonstige Zuweisungen vom Bund	441.699.700	436.065.800	410.700.859
232	164	Sonstige Zuweisungen von Ländern	14.613.000	10.984.000	11.924.873
233	133	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	250.000	250.000	257.845
271	139	Erstattungen von der EU	–	–	6.693.893
272	139	Sonstige Zuschüsse von der EU	–	–	866.628
282	164	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	30.000	–
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	div.	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	200.000	200.000	4.714.889
342	142	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	127.000.000	130.000.000	115.808.152
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	23.577.200	7.000.000	14.239.212
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	500.000	–	4.651
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 02	**621.749.900**	**601.220.800**	**585.254.820**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
529	165	Verfügungsmittel	11.500	8.500	5.484
538	139	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.780.000	1.583.000	2.864.033
547	139	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	14.317
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	div.	Sonstige Zuweisungen an Bund	2.177.200	2.113.800	3.058.066
632	165	Sonstige Zuweisungen an Länder	58.800	58.800	50.516
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.285.000	5.285.000	5.448.675
663	132	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	15.000.000	85.000.000	15.000.000
671	div.	Erstattungen an Inland	1.089.000	1.089.000	925.682
681	div.	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	229.273.000	233.273.000	207.687.167
682	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	465.507
683	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	1.450.000	1.450.000	9.624.955
684	134	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.481.000	1.481.000	7.303.945
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	472.673.100	452.498.700	463.636.230
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	382.078.500	366.717.300	340.304.041
687	029	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland, soweit nicht Gruppe 688 oder 689	1.960.300	1.760.300	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
863	div.	Darlehen an Sonstige im Inland	127.200.000	130.200.000	115.792.534
892	132	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	50.292.000	–	48.150.000
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	58.645.100	40.409.300	44.637.430
894	div.	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	31.380.000	74.968.000	75.366.340
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	10.627.416
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	57.864
		Gesamtausgaben Kapitel 15 02	**1.381.834.500**	**1.397.895.700**	**1.351.020.201**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	13.910.000	16.691.000	20.043.818
2	Übertragungseinnahmen	456.562.700	447.329.800	430.444.098
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	151.277.200	137.200.000	134.766.903
	Gesamteinnahmen	**621.749.900**	**601.220.800**	**585.254.820**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.791.500	1.591.500	2.883.833
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.112.525.900	1.150.726.900	1.053.504.785
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	267.517.100	245.577.300	283.946.303
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	10.685.280
	Gesamtausgaben	**1.381.834.500**	**1.397.895.700**	**1.351.020.201**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-760.084.600**	**-796.674.900**	**-765.765.381**

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

A. Vorbemerkungen

Im Kapitel wird der Zuschuss an den Landesbetrieb Archivschule Marburg dargestellt. Der Wirtschaftsplan der Archivschule Marburg ist in der in der Anlage enthalten.

Im Kapitel werden die Zuschüsse an die Hochschulen des Landes dargestellt. Die Wirtschaftspläne der einzelnen Hochschulen sind in der Anlage II enthalten.

Dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur sind folgende Hochschulen als rechtsfähige Körperschaften des öffentlichen Rechts und mit Ausnahme der Technischen Universität Darmstadt und der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main als zugleich staatliche Einrichtungen nachgeordnet:

- Philipps-Universität Marburg (UMR)
- Justus-Liebig-Universität Gießen (JLU)
- Technische Universität Darmstadt (TUD)
- Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main (JWGU)
- Universität Kassel (UKS)
- Staatliche Hochschule für Bildende Künste – Städelschule (HFBK)
- Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK)
- Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main (HfG)
- Hochschule Darmstadt (HDA)
- Frankfurt University of Applied Sciences (FRAUAS)
- Technische Hochschule Mittelhessen (THM)
- Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim (HSRM)
- Hochschule Fulda (HFD)
- Hochschule Geisenheim am Rhein (HSGH)

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
323	**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**474.500,0**	**2.058.675,3**	**-1.584.175,3**	**-1.584.175,3**
103	Zuschuss Archivschule Marburg	–	688,9	-688,9	-688,9
105	Zuschuss UMR Forschung und Lehre	–	313.775,7	-313.775,7	-313.775,7
107	Zuschuss JLU Forschung und Lehre	–	350.020,4	-350.020,4	-350.020,4
109	Zuschuss TUD Forschung und Lehre	–	303.385,8	-303.385,8	-303.385,8
110	Zuschuss JWGU Forschung und Lehre	–	430.526,3	-430.526,3	-430.526,3
113	Zuschuss UKS Forschung und Lehre	–	189.639,5	-189.639,5	-189.639,5
114	Zuschuss HFBK Forschung und Lehre	–	6.264,6	-6.264,6	-6.264,6
115	Zuschuss HfMDK Forschung und Lehre	–	22.805,4	-22.805,4	-22.805,4
116	Zuschuss HfG Forschung und Lehre	–	12.503,9	-12.503,9	-12.503,9
117	Zuschuss HDA Forschung und Lehre	–	97.214,4	-97.214,4	-97.214,4
118	Zuschuss FRAUAS Forschung und Lehre	–	79.475,4	-79.475,4	-79.475,4
119	Zuschuss THM Forschung und Lehre	–	87.098,1	-87.098,1	-87.098,1
120	Zuschuss HSRM Forschung und Lehre	–	78.983,8	-78.983,8	-78.983,8
122	Zuschuss HFD Forschung und Lehre	–	50.977,4	-50.977,4	-50.977,4
123	Zuschuss HSGH Forschung und Lehre	–	35.315,7	-35.315,7	-35.315,7
900	neu Globale Sonderposten Hochschulen	474.500,0	–	474.500,0	474.500,0
332	**Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**	**–**	**18.168,0**	**-18.168,0**	**-18.168,0**
205	Zuschuss UMR Museen Bibliotheken Botanischer Garten	–	4.150,0	-4.150,0	-4.150,0
207	Zuschuss JLU Botanischer Garten	–	186,0	-186,0	-186,0
209	Zuschuss TUD Landesbibliothek Botanischer Garten	–	1.692,0	-1.692,0	-1.692,0
210	Zuschuss JWGU Bibliotheken Botanischer Garten	–	6.066,8	-6.066,8	-6.066,8
213	Zuschuss UKS Landesbibliothek Botanischer Garten	–	1.224,0	-1.224,0	-1.224,0
220	Zuschuss HSRM Landesbibliothek	–	3.221,2	-3.221,2	-3.221,2
222	Zuschuss HFD Landesbibliothek	–	1.628,0	-1.628,0	-1.628,0
612	**Krankenhäuser und psychiatrische Einricht ungen**	**–**	**–**	**–**	**–**
305	UMR Krankenversorgungspersonal mit Landesverträgen	–	–	–	–
307	JLU Krankenversorgungspersonal mit Landesverträgen	–	–	–	–
310	JWGU Krankenversorgungspersonal mit Stiftungsverträgen	–	–	–	–
	Summe Produkte	**474.500,0**	**2.076.843,3**	**-1.602.343,3**	**-1.602.343,3**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**2.015.147,6**	**-2.015.147,6**	**-2.015.147,6**	**12.636,1**	**1.934.205,4**	**-1.921.569,3**	**-1.934.205,4**
–	621,2	-621,2	-621,2	–	573,3	-573,3	-573,3
–	304.486,7	-304.486,7	-304.486,7	1.861,2	287.903,0	-286.041,8	-287.903,0
–	332.489,8	-332.489,8	-332.489,8	3.457,4	321.934,7	-318.477,3	-321.934,7
–	286.921,3	-286.921,3	-286.921,3	2.290,0	280.028,5	-277.738,5	-280.028,5
–	421.187,7	-421.187,7	-421.187,7	4.529,1	406.747,5	-402.218,4	-406.747,5
–	195.422,1	-195.422,1	-195.422,1	498,5	184.000,8	-183.502,3	-184.000,8
–	5.900,7	-5.900,7	-5.900,7	–	5.554,6	-5.554,6	-5.554,6
–	22.086,1	-22.086,1	-22.086,1	–	21.202,7	-21.202,7	-21.202,7
–	12.715,0	-12.715,0	-12.715,0	–	11.478,7	-11.478,7	-11.478,7
–	98.118,4	-98.118,4	-98.118,4	–	94.685,3	-94.685,3	-94.685,3
–	73.786,9	-73.786,9	-73.786,9	–	71.077,5	-71.077,5	-71.077,5
–	93.100,3	-93.100,3	-93.100,3	–	89.390,7	-89.390,7	-89.390,7
–	79.323,6	-79.323,6	-79.323,6	–	76.348,2	-76.348,2	-76.348,2
–	52.070,0	-52.070,0	-52.070,0	–	50.270,7	-50.270,7	-50.270,7
–	36.917,8	-36.917,8	-36.917,8	–	33.009,2	-33.009,2	-33.009,2
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**18.168,0**	**-18.168,0**	**-18.168,0**	**–**	**18.162,2**	**-18.162,2**	**-18.162,2**
–	4.150,0	-4.150,0	-4.150,0	–	4.150,0	-4.150,0	-4.150,0
–	186,0	-186,0	-186,0	–	186,0	-186,0	-186,0
–	1.692,0	-1.692,0	-1.692,0	–	1.686,2	-1.686,2	-1.686,2
–	6.066,8	-6.066,8	-6.066,8	–	6.066,8	-6.066,8	-6.066,8
–	1.224,0	-1.224,0	-1.224,0	–	1.224,0	-1.224,0	-1.224,0
–	3.221,2	-3.221,2	-3.221,2	–	3.221,2	-3.221,2	-3.221,2
–	1.628,0	-1.628,0	-1.628,0	–	1.628,0	-1.628,0	-1.628,0
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**2.033.315,6**	**-2.033.315,6**	**-2.033.315,6**	**12.636,1**	**1.952.367,6**	**-1.939.731,5**	**-1.952.367,6**

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 103 Zuschuss Archivschule Marburg

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an den Landesbetrieb Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft - veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Die Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft - ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO und hat folgende Aufgaben:

- Zentrale Ausbildung der Archivarinnen und Archivare des gehobenen und höheren Dienstes für staatliche Archivträger, kommunale Gebietskörperschaften, Kirchen und andere Archivträger nach hessischem Recht
- Fort- und Weiterbildung für Archivarinnen und Archivare
- Herausgabe von Veröffentlichungen zum Archivwesen
- Archivwissenschaftliche Forschung.

Die Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft - erhebt für ihre Leistungen im Bereich der Ausbildung Kostenbeiträge und Entgelte auf der Grundlage des Organisationserlasses und eines Verwaltungs- und Finanzierungsabkommens mit Bund und Ländern sowie Gebühren für sonstige Leistungen.

Das Ziel ist es, das Recht auf Bildung im Hochschulbereich zu gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen zu steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt zu fördern.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	688.900	621.200	573.300
14	**Summe Aufwendungen**	**688.900**	**621.200**	**573.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-688.900**	**-621.200**	**-573.300**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-688.900**	**-621.200**	**-573.300**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-688.900**	**-621.200**	**-573.300**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	688.900	621.200	573.300
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-688.900**	**-621.200**	**-573.300**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4	–	6
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10	–	11
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	100,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	100,00	–	100,00
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	100,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	100,00	–	100,00
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5,56	–	5,88
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	22,22	–	11,76
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27,78	–	17,65
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	38,89	–	35,29
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5,56	–	11,76
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	2.264	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.253	–	2.360

Erläuterung zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 105 Zuschuss UMR Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Philipps-Universität Marburg für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

1. Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.
2. Die bei der Universität Marburg veranschlagten Rückkehrerstellen für ehemalige Beschäftigte des Uniklinikums Gießen und Marburg können mit kw-Stelle und Budget an andere Dienststellen des Landes oder Landesbetriebe im Vollzug umgesetzt werden. Der kw-Vermerk ist mit umzusetzen. Die Stellenumsetzung wird in der Stellenübersicht des Folgejahres ausgewiesen.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- Studienkolleg
- Servicestelle Sehbehinderte
- Emeriti und Rückkehrer aus dem Universitätsklinikum Gießen und Marburg
- Ausgleich für überproportionale Energiekosten
- Bauautonomie
- Forschungskooperation mit dem MIT
- Besonderer Bauunterhaltungsbedarf
- BSL 4 - Labor (Hochsicherheitslabor)
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	1.861.151
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.861.151**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	313.775.700	304.486.700	287.903.000
14	**Summe Aufwendungen**	**313.775.700**	**304.486.700**	**287.903.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-313.775.700**	**-304.486.700**	**-286.041.849**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-313.775.700**	**-304.486.700**	**-286.041.849**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-313.775.700**	**-304.486.700**	**-286.041.849**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	313.775.700	304.486.700	287.903.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-313.775.700**	**-304.486.700**	**-287.903.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.148.000	2.148.000	–	–	–
Summe	**2.148.000**	**2.148.000**	**–**	**–**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3.937	3.903	3.903
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.683	2.706	2.706
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	47,60	46,60	47,10
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,90	34,80	34,80
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2,30	2,40	2,24
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8,10	8,20	8,20
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13,40	14,10	14,10
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19,30	19,20	19,20
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6,80	6,50	6,50
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	727.989	745.011	750.025

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 205 Zuschuss UMR Museen Bibliotheken Botanischer Garten

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Philipps-Universität Marburg für das Universitätsmuseum, das „Bildarchiv Foto Marburg“ sowie den Botanischen Garten veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Das Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte stellt eine wichtige kulturelle Institution der Stadt Marburg und Mittelhessens dar und bildet mit der Religionskundlichen Sammlung und dem Mineralogischen Museum einen Verbund, der einem Landesmuseum entspricht. Es handelt sich um umfassende Sammlungen zur Kultur- und Landesgeschichte des mittelhessischen Raumes, der Bildenden Kunst, der Religionswissenschaft und der Mineralogie.

Das "Bildarchiv Foto Marburg" erbringt als nationales Dienstleistungszentrum für kunstgeschichtliche Dokumentation seine Leistungen durch Betrieb und Fortentwicklung der web-basierten Datenbanken "Bildindex der Kunst und Architektur" und "Manuscripta mediaevalia" als einer Forschungsdatenbank mittelalterlicher Handschriften sowie durch Sammlung, Erhaltung und Erschließung wertvoller kunstgeschichtlicher Originalaufnahmen und fotografischer Negative sowie durch eigene fotografische Dokumentation.

Der Botanische Garten hat die Funktion einer wissenschaftlichen und öffentlichen Pflanzensammlung. Er ist Bildungseinrichtung für die schulische Ausbildung. In für Hessen typischen Biotopen werden geschützte Pflanzen erhalten.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte (zwei Standorte)
- Religionskundliche Sammlung
- Mineralogisches Museum
- Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen sichern und nutzbar machen.
- Betrieb von Datenbanken
- Erhalt und Nutzung von Bilddokumenten
- Fotografische Dokumentation von weiterbildender Kunst und Architektur
- Pflege und Präsentation des Botanischen Gartens

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.150.000	4.150.000	4.150.000
14	**Summe Aufwendungen**	**4.150.000**	**4.150.000**	**4.150.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.150.000**	**-4.150.000**	**-4.150.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.150.000**	**-4.150.000**	**-4.150.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.150.000**	**-4.150.000**	**-4.150.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.150.000	4.150.000	4.150.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.150.000**	**-4.150.000**	**-4.150.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 305 UMR Krankenversorgungspersonal mit Landesverträgen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Das wissenschaftliche Personal mit Aufgaben in Lehre und Forschung steht in einem Beschäftigungsverhältnis zum Land Hessen. Bei diesen Beschäftigten handelt es sich um Professoren/innen im Beamten bzw. Arbeitsverhältnis, wissenschaftliche Beschäftigte mit Aufgaben in der Krankenversorgung (z. B. Ärzte, Zahnärzte, sonstige wissenschaftliche Mitarbeiter wie Biologen, Chemiker etc.).

Soweit diese Beschäftigte oder auch administrativ-technisches Personal Aufgaben in der Krankenversorgung wahrnehmen, erfolgt eine Personalgestellung an das Universitätsklinikum (Gießen und Marburg). Daneben sind dem Universitätsklinikum (UKGM GmbH) verbeamtete Beschäftigte zur Dienstleistung zugewiesen. Die Kostenerstattung für das Krankenversorgungspersonal erfolgt gem. § 15 Abs. 6 UniKlinG.

Erläuterungen

Kein Landeszuschuss, rein erlösfinanziertes Produkt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 107 Zuschuss JLU Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Justus-Liebig-Universität Gießen für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

1. Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.
2. Die bei der Universität Gießen veranschlagten Rückkehrerstellen für ehemalige Beschäftigte des Uniklinikums Gießen und Marburg können mit kw-Stelle und Budget an andere Dienststellen des Landes oder Landesbetriebe im Vollzug umgesetzt werden. Der kw-Vermerk ist mit umzusetzen. Die Stellenumsetzung wird in der Stellenübersicht des Folgejahres ausgewiesen.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- Emeriti und Rückkehrer aus dem Universitätsklinikum Gießen und Marburg
- Besonderer Bauunterhaltungsbedarf
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	3.457.403
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**3.457.403**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	350.020.400	332.489.800	321.934.700
14	**Summe Aufwendungen**	**350.020.400**	**332.489.800**	**321.934.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-350.020.400**	**-332.489.800**	**-318.477.297**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-350.020.400**	**-332.489.800**	**-318.477.297**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-350.020.400**	**-332.489.800**	**-318.477.297**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	350.020.400	332.489.800	321.934.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-350.020.400**	**-332.489.800**	**-321.934.700**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	38.521.100	23.816.900	816.900	816.900	13.070.400
Summe	**38.521.100**	**23.816.900**	**816.900**	**816.900**	**13.070.400**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4.980	4.992	4.992
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.928	2.931	2.931
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	48,10	47,10	47,10
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,60	35,60	35,60
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2,30	2,10	2,10
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7,60	7,10	7,10
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14,10	14,20	14,20
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20,10	20,70	20,70
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7,60	6,50	6,50
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	812.642	819.838	819.857

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 207 Zuschuss JLU Botanischer Garten

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Justus-Liebig-Universität Gießen für den Botanischen Garten veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Bereitstellung des Botanischen Gartens als einzigartiges historisches, kulturelles und wissenschaftliches Denkmal für die Öffentlichkeit. Ermöglichung der Nutzung als Demonstrationsgarten für Bildungszwecke als auch für kulturelle Veranstaltungen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Pflege und Präsentation des Botanischen Gartens

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	186.000	186.000	186.000
14	**Summe Aufwendungen**	**186.000**	**186.000**	**186.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-186.000**	**-186.000**	**-186.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-186.000**	**-186.000**	**-186.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-186.000**	**-186.000**	**-186.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	186.000	186.000	186.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-186.000**	**-186.000**	**-186.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 307 JLU Krankenversorgungspersonal mit Landesverträgen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Das wissenschaftliche Personal mit Aufgaben in Lehre und Forschung steht in einem Beschäftigungsverhältnis zum Land Hessen. Bei diesen Beschäftigten handelt es sich um Professoren/innen im Beamten bzw. Arbeitsverhältnis, wissenschaftliche Beschäftigte mit Aufgaben in der Krankenversorgung (z. B. Ärzte, Zahnärzte, sonstige wissenschaftliche Mitarbeiter wie Biologen, Chemiker etc.).

Soweit diese Beschäftigte oder auch administrativ-technisches Personal Aufgaben in der Krankenversorgung wahrnehmen, erfolgt eine Personalgestellung an das Universitätsklinikum (Gießen und Marburg). Daneben sind dem Universitätsklinikum (UKGM GmbH) verbeamtete Beschäftigte zur Dienstleistung zugewiesen. Die Kostenerstattung für das Krankenversorgungspersonal erfolgt gem. § 15 Abs. 6 UniKlinG.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Kein Landeszuschuss, rein erlösfinanziertes Produkt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
14	Summe Aufwendungen	–	–	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 109 Zuschuss TUD Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Technische Universität Darmstadt für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

- Das Produkt umfasst folgende Leistungen:
- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- Studienkolleg Darmstadt
- S-DALINAC
- Lichtenberg-Hochleistungsrechner
- Hochschulbad
- Emeriti
- TUD-Gesetz
- Professoren im Arbeitsverhältnis
- Freifahrtberechtigung für Landesbedienstete
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	2.289.989
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**2.289.989**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	303.385.800	286.921.300	280.028.500
14	**Summe Aufwendungen**	**303.385.800**	**286.921.300**	**280.028.500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-303.385.800**	**-286.921.300**	**-277.738.511**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-303.385.800**	**-286.921.300**	**-277.738.511**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-303.385.800**	**-286.921.300**	**-277.738.511**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	303.385.800	286.921.300	280.028.500
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-303.385.800**	**-286.921.300**	**-280.028.500**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	74.900.000	39.000.000	25.200.000	10.700.000	–
Summe	**74.900.000**	**39.000.000**	**25.200.000**	**10.700.000**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Unentgeltliche Überlassungen

Die Technische Universität Darmstadt wird ermächtigt der Wissenschaftsstadt Darmstadt im Rahmen einer unentgeltlichen Überlassung eine Fläche von 4 qm mit einer kalkulatorischen Miete von 48,00 Euro p.a. für die Aufstellung einer Freiplastik zur Verfügung zu stellen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.640	1.585	1.585
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.825	2.809	2.809
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31,60	30,70	30,70
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	34,20	29,90	29,90
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4,00	3,90	3,90
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16,60	16,00	16,00
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	25,40	26,40	26,40
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	40,30	40,70	40,70
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13,70	13,00	13,00
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.175.873	1.096.251	1.046.094

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 209 Zuschuss TUD Landesbibliothek Botanischer Garten

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Technische Universität Darmstadt für die Landes- und Universitätsbibliothek und den Botanischen Garten veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Die Universitäts- und Landesbibliothek erbringt neben ihrer Funktion als Universitätsbibliothek auch überörtliche bibliothekarische Leistungen als "Landesbibliothek" für das Land und die Region Südhessen.

Der Botanische Garten dient als Anschauungsobjekt für Bildungszwecke und als öffentlicher Park.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region
- Pflege und Restaurierung von Altbeständen
- Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften
- Sammlung der Pflichtexemplare von Druckwerken
- Pflege und Präsentation des Botanischen Gartens

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.692.000	1.692.000	1.686.200
14	**Summe Aufwendungen**	**1.692.000**	**1.692.000**	**1.686.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.692.000**	**-1.692.000**	**-1.686.200**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.692.000**	**-1.692.000**	**-1.686.200**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.692.000**	**-1.692.000**	**-1.686.200**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.692.000	1.692.000	1.686.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.692.000**	**-1.692.000**	**-1.686.200**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 110 Zuschuss JWGU Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

1. Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.
2. Die Universität ist verpflichtet, aus den Zuschüssen des Landes die rechtlichen Verpflichtungen des Landes bezüglich der Kosten für die teilweise unentgeltliche Unterbringung des Edinger-Instituts in Höhe von 62.300 Euro dem Universitätsklinikum zu erstatten. Außerdem werden 450.000 Euro als Investitionspauschale für das Zentrum der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (Carolinum) zugewiesen.
3. Ferner sind 28,85 Mio. Euro als pauschaler Kostenersatz für die Inanspruchnahme von Leistungen des Universitätsklinikums Frankfurt am Main für die Belange von Forschung und Lehre der Stiftungsuniversität Frankfurt am Main an das Universitätsklinikum zu zahlen. Universitätsklinikum und Fachbereich Medizin bleibt es auf der Grundlage der Vereinbarung nach § 15 UniKlinG (GVBl. I 2000, S. 344, zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 14. Dezember 2021 GVBl. I S. 931, 988) unbenommen, eine einvernehmliche Spitzabrechnung von Mehr- oder Minderkosten vorzunehmen. Die Abrechnung soll bis Ende März des Folgejahres erfolgen.
4. Abweichende Regelungen zur Kostenerstattung sind im Rahmen einer Kooperationsvereinbarung zwischen Universität und Klinika zulässig.
5. Die Rücklagen des Fachbereichs Medizin, sowie die zweckgebundenen Rücklagen der öffentlichen Drittmittel des Fachbereichs Medizin, können im Buchungskreis des Universitätsklinikums Frankfurt am Main verwaltet werden. Eine Verzinsung findet nicht statt. Eine Rückführung der Liquidität zugunsten des Landeshaushalts zum Ende des Haushaltsjahres erfolgt nicht.
6. Die Baumaßnahme "Neubau eines Institutsgebäudes für Informatik und Mathematik" ist vom Refinanzierungsverbot ausgenommen.
7. Der Fraunhofer-Gesellschaft wird für die Realisierung der Fraunhofer-Baumaßnahme "Translationale Medizin und Pharmakologie TMP" auf dem Gelände des Universitätsklinikums Frankfurt am Main ein unentgeltliches Nutzungsrecht an einer Teilfläche an dem Grundstück Gemarkung Frankfurt, Flur 546, Flurstück 9/1 von 11.469 qm (kalkulatorische Miete 150.000 Euro p.a.) übertragen. Von der Gesamtfläche werden der FhG ca. 890 qm im Rahmen eines Erbbaurechtsvertrages überlassen.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Techno-

logie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- Studienkolleg
- Biomagnetisches Resonanzzentrum (BMRZ)
- Bauunterhaltung
- Emeriti
- Professoren im Arbeitsverhältnis
- Gemeinsame Professuren (Holocaust-, Ifs-, ISOE-Professur)
- Freifahrtberechtigung für Landesbedienstete
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	3.457.403
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**3.457.403**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	350.020.400	332.489.800	321.934.700
14	**Summe Aufwendungen**	**350.020.400**	**332.489.800**	**321.934.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-350.020.400**	**-332.489.800**	**-318.477.297**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-350.020.400**	**-332.489.800**	**-318.477.297**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-350.020.400**	**-332.489.800**	**-318.477.297**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	350.020.400	332.489.800	321.934.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-350.020.400**	**-332.489.800**	**-321.934.700**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	38.521.100	23.816.900	816.900	816.900	13.070.400
Summe	**38.521.100**	**23.816.900**	**816.900**	**816.900**	**13.070.400**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Unentgeltliche Erbbaurechte:

Die Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität wird ermächtigt der Max-Planck-Gesellschaft im Rahmen eines unentgeltlichen Erbbaurechts ein Landesgrundstück zum Zweck der Errichtung und Betrieb eines Institutsgebäudes (Hirnforschung) zur Nutzung zu überlassen. Dabei handelt sich es um die Nutzung folgendes Landesgrundstück: Campus Riedberg Gemarkung: Frankfurt (Kalbach), Flur: 46, Flurstück: 230/22, 230/23 mit einer Fläche von 9.730,0 qm und mit einer kalk. Miete p.a. in Höhe von 139.139,0 Euro.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4.980	4.992	4.992
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.928	2.931	2.931
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	48,10	47,10	47,10
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,60	35,60	35,60
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2,30	2,10	2,10
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7,60	7,10	7,10
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14,10	14,20	14,20

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20,10	20,70	20,70
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7,60	6,50	6,50
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	812.642	819.838	819.857

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 210 Zuschuss JWGU Bibliotheken Botanischer Garten

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main für die Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg und den Botanischen Garten veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Bereitstellung zentraler Dienstleistungen im Hessisches Bibliothekssystem (HeBIS-Verbund). Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger Frankfurts und der Rhein-Main Region (Landesbibliothekarische Aufgaben). Betreuuung mehrere Fachinformations-dienste im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Sammlung Deutscher Drucke für eine virtuelle Nationalbibliothek (Arbeitsgemeinschaft von sechs Bibliotheken).

Überregional bedeutsamer, öffentlicher Botanischer Garten mit pflegeaufwändigen Einzelbiotopen, in denen typische Regionen der Welt in ihrer Pflanzensoziologie abgebildet werden. Sehr wertvolle "Lebenssammlung" für die Biodiversitätsforschung. Gemäß Vertrag wird der vom Land Hessen bereit gestellte Sondertatbestand in Höhe von jährlich 600.000 Euro von der Universität an die Stadt Frankfurt am Main weitergeleitet. Die Goethe-Universität und die Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung sind berechtigt, den Botanischen Garten zum Zwecke der Lehre und der wissenschaftlichen Forschung unentgeltlich zu nutzen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg
- Botanischer Garten

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.066.800	6.066.800	6.066.800
14	**Summe Aufwendungen**	**6.066.800**	**6.066.800**	**6.066.800**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.066.800**	**-6.066.800**	**-6.066.800**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.066.800**	**-6.066.800**	**-6.066.800**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.066.800**	**-6.066.800**	**-6.066.800**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.692.000	1.692.000	1.686.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.692.000**	**-1.692.000**	**-1.686.200**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kenzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 310 JWGU Krankenversorgungspersonal mit Stiftungsverträgen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Das wissenschaftliche Personal mit Aufgaben in Lehre und Forschung steht in einem Beschäftigungsverhältnis zur Stiftungsuniversität. Bei diesen Beschäftigten handelt es sich um Professoren/innen im Beamten bzw. Arbeitsverhältnis, wissenschaftliche Beschäftigte mit Aufgaben in der Krankenversorgung (z. B. Ärzte, Zahnärzte, sonstige wissenschaftliche Mitarbeiter wie Biologen, Chemiker etc.).

Soweit diese Beschäftigte oder auch administrativ-technisches Personal Aufgaben in der Krankenversorgung wahrnehmen, erfolgt eine Personalgestellung an das Universitätsklinikum Frankfurt am Main. Daneben sind dem Universitätsklinikum Frankfurt am Main verbeamtete Beschäftigte zur Dienstleistung zugewiesen. Die Kostenerstattung für das Krankenversorgungspersonal erfolgt gem. § 15 Abs. 6 UniKlinG.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Kein Landeszuschuss, rein erlösfinanziertes Produkt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	–	–	–
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	–	–	–
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	–	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 113 Zuschuss UKS Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Universität Kassel für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- Studienkolleg
- Emeriti und Rückkehrer aus dem Universitätsklinikum Gießen und Marburg
- Documenta-Professuren
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	498.483
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**498.483**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	189.639.500	195.422.100	184.000.800
14	**Summe Aufwendungen**	**189.639.500**	**195.422.100**	**184.000.800**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-189.639.500**	**-195.422.100**	**-183.502.317**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-189.639.500**	**-195.422.100**	**-183.502.317**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-189.639.500**	**-195.422.100**	**-183.502.317**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	189.639.500	195.422.100	184.000.800
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-189.639.500**	**-195.422.100**	**-184.000.800**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	25.547.200	3.308.800	1.708.800	1.708.800	18.820.800
Summe	**25.547.200**	**3.308.800**	**1.708.800**	**1.708.800**	**18.820.800**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.287	1.235	1.235
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.462	1.453	1.453
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	43,60	42,20	42,30
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,50	34,10	34,10
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3,90	3,90	3,90
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13,70	14,40	14,40
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24,60	24,60	24,60
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	42,70	42,90	42,90
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15,10	14,20	14,20
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	504.490	509.771	514.871

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 213 Zuschuss UKS Landesbibliothek Botanischer Garten

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Universität Kassel an die Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek sowie den Botanischen Garten veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek: Literaturversorgung und Informationsvermittlung für die Einwohner der Stadt Kassel und der gesamten Region Nordhessen (ohne Fulda, Hünfeld-Schlitz).

Botanischer Garten: Das Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen hat die Funktion einer wissenschaftlichen und öffentlichen Pflanzensammlung. In den Gewächshäusern werden ausschließlich aus den Tropen und Subtropen stammende Pflanzen, die von Menschen genutzt werden, kultiviert. Darüber hinaus gibt das Gewächshaus einen Einblick in gartenbauliche und landwirtschaftliche Anbausysteme der Tropen und Subtropen. Das Gewächshauswird für die schulische Ausbildung genutzt und steht einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region
- Pflege und Restaurierung von Altbeständen
- Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften
- Sammlung der Pflichtexemplare von Druckwerken (Pflichtexemplarbibliothek seit ca. 1770)
- Mitarbeit an der Hessischen Bibliographie
- Pflege und Präsentation der tropischen Nutzpflanzen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.224.000	1.224.000	1.224.000
14	**Summe Aufwendungen**	**1.224.000**	**1.224.000**	**1.224.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.224.000**	**-1.224.000**	**-1.224.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.224.000**	**-1.224.000**	**-1.224.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.224.000**	**-1.224.000**	**-1.224.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.224.000	1.224.000	1.224.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.224.000**	**-1.224.000**	**-1.224.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 114 Zuschuss HFBK Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Staatliche Hochschule für Bildende Künste - Städelschule für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Kunsthochschulen haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermitteln eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.264.600	5.900.700	5.554.600
14	**Summe Aufwendungen**	**6.264.600**	**5.900.700**	**5.554.600**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.264.600**	**-5.900.700**	**-5.554.600**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.264.600**	**-5.900.700**	**-5.554.600**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.264.600**	**-5.900.700**	**-5.554.600**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	6.264.600	5.900.700	5.554.600
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.264.600**	**-5.900.700**	**-5.554.600**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.909.600	787.400	707.400	707.400	707.400
Summe	**2.909.600**	**787.400**	**707.400**	**707.400**	**707.400**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21	–	21
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26	–	23
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	42,90	–	38,10
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	45,50	–	45,50

2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	2,80
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8,60	–	2,90
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	34,30	–	27,80
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2,90	–	2,80
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1.420	–	1.283

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 115 Zuschuss HfMDK Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Kunsthochschulen haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermitteln eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	22.805.400	22.086.100	21.202.700
14	**Summe Aufwendungen**	**22.805.400**	**22.086.100**	**21.202.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-22.805.400**	**-22.086.100**	**-21.202.700**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-22.805.400**	**-22.086.100**	**-21.202.700**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-22.805.400**	**-22.086.100**	**-21.202.700**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	22.805.400	22.086.100	21.202.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-22.805.400**	**-22.086.100**	**-21.202.700**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	160.000	160.000	–	–	–
Summe	**160.000**	**160.000**	**–**	**–**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	115	–	111
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	107	–	105
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	49,30	–	49,60
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	68,20	–	66,70

2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	1,90	–	1,30
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21,90	–	24,00
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30,30	–	29,30
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	34,80	–	33,30
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11,00	–	12,00
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20.352	–	20.753

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 116 Zuschuss HfG Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Kunsthochschulen haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermitteln eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- B3 - Biennale des bewegten Bildes
- Angliederung der Höchster Porzellanmanufaktur 1746 GmbH

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	12.503.900	12.715.000	11.478.673
14	**Summe Aufwendungen**	**12.503.900**	**12.715.000**	**11.478.673**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.503.900**	**-12.715.000**	**-11.478.673**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.503.900**	**-12.715.000**	**-11.478.673**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.503.900**	**-12.715.000**	**-11.478.673**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	12.503.900	12.715.000	11.478.673
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.503.900**	**-12.715.000**	**-11.478.673**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	160.000	160.000	–	–	–
Summe	**160.000**	**160.000**	**–**	**–**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	58	–	51
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	56	–	60
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	51,20	–	42,10
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	56,30	–	56,30

2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3,00	–	3,10
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10,60	–	9,40
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15,20	–	18,80
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	51,50	–	48,40
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19,70	–	20,30
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	22.218	–	22.452

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 117 Zuschuss HDA Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Hochschule Darmstadt für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- Eingliederung des Standortes Dieburg
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	97.214.400	98.118.400	94.685.300
14	**Summe Aufwendungen**	**97.214.400**	**98.118.400**	**94.685.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-97.214.400**	**-98.118.400**	**-94.685.300**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-97.214.400**	**-98.118.400**	**-94.685.300**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-97.214.400**	**-98.118.400**	**-94.685.300**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	97.214.400	98.118.400	94.685.300
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-97.214.400**	**-98.118.400**	**-94.685.300**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	6.225.000	3.325.000	2.900.000	–	–
Summe	**6.225.000**	**3.325.000**	**2.900.000**	**–**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	476	–	468
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	750	–	727
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	32,40	–	33,10
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,90	–	36,10
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4,70	–	4,90
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17,10	–	16,70
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	25,80	–	26,20
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	38,50	–	39,10
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13,80	–	13,00
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	206.530	–	213.406

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 118 Zuschuss FRAUAS Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Frankfurt University of Applied Sciences für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	79.475.400	73.786.900	71.077.500
14	**Summe Aufwendungen**	**79.475.400**	**73.786.900**	**71.077.500**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-79.475.400**	**-73.786.900**	**-71.077.500**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-79.475.400**	**-73.786.900**	**-71.077.500**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-79.475.400**	**-73.786.900**	**-71.077.500**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	79.475.400	73.786.900	71.077.500
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-79.475.400**	**-73.786.900**	**-71.077.500**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.750.000	2.500.000	250.000	–	–
Summe	**2.750.000**	**2.500.000**	**250.000**	**–**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	498	–	492
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	550	–	538
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	46,40	–	46,30
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	74,50	–	71,00
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4,70	–	4,30
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19,50	–	17,20
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24,80	–	24,00
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	35,10	–	38,50
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15,80	–	16,10
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	132.369	–	127.139

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 119 Zuschuss THM Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Technische Hochschule Mittelhessen für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- Blindenzentrum (BLiZ) Zentrum für blinde und sehbehinderte Studierende

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	87.098.100	93.100.300	89.390.700
14	**Summe Aufwendungen**	**87.098.100**	**93.100.300**	**89.390.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-87.098.100**	**-93.100.300**	**-89.390.700**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-87.098.100**	**-93.100.300**	**-89.390.700**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-87.098.100**	**-93.100.300**	**-89.390.700**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	87.098.100	93.100.300	89.390.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-87.098.100**	**-93.100.300**	**-89.390.700**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	14.380.000	6.990.000	7.390.000	–	–
Summe	**14.380.000**	**6.990.000**	**7.390.000**	**–**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	418	–	397
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	692	–	692
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30,30	–	27,90
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	38,00	–	36,20

2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5,70	–	5,10
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	22,00	–	22,00
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28,00	–	28,70
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	33,00	–	32,40
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11,40	–	11,70
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	221.302	–	215.171

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 120 Zuschuss HSRM Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	78.983.800	79.323.600	76.348.200
14	**Summe Aufwendungen**	**78.983.800**	**79.323.600**	**76.348.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-78.983.800**	**-79.323.600**	**-76.348.200**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-78.983.800**	**-79.323.600**	**-76.348.200**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-78.983.800**	**-79.323.600**	**-76.348.200**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	78.983.800	79.323.600	76.348.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-78.983.800**	**-79.323.600**	**-76.348.200**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	1.170.000	1.170.000	–	–	–
Summe	**1.170.000**	**1.170.000**	**–**	**–**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	448	399	399
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	539	530	530
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,60	34,20	34,00
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	37,30	35,90	35,90
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3,10	3,80	3,80
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16,60	15,40	15,40
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	26,60	25,50	25,50
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	39,60	40,60	40,60
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14,10	14,70	14,70
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	172.480	162.937	152.945

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 220 Zuschuss HSRM Landesbibliothek

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim für die Hessische Landesbibliothek Wiesbaden veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Erwerb und Bearbeitung von Medien zur Benutzung in der Bibliothek oder zur Ausleihe nach Hause sowie Fernleihe; Pflege und Archivierung des kulturellen Erbes (alte und wertvolle Bestände sowie des Pflichtzugangs Nassovica); Beratung öffentlicher Bibliotheken, Abwicklung des Förderverfahrens aus dem kommunalen Finanzausgleich; Informationsvermittlung, Auskunft Schulungsveranstaltungen zur Informationssuche und zum Informationsmanagement; Vermittlung der Bestände und der kulturellen Rolle der Bibliothek nach außen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region. Pflege und Restaurierung von Altbeständen. Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften und regionalkundlicher Literatur
- Ausleihe und Lesesaal
- Aktive und passive Fernleihe
- Hessische Bibliographie/Sondersammlungen
- Staatliche Büchereistelle
- Information, Führungen, Schulungen
- Veranstaltungen, Vorträge, Ausstellungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.221.200	3.221.200	3.221.200
14	**Summe Aufwendungen**	**3.221.200**	**3.221.200**	**3.221.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.221.200**	**-3.221.200**	**-3.221.200**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.221.200**	**-3.221.200**	**-3.221.200**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.221.200**	**-3.221.200**	**-3.221.200**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.221.200	3.221.200	3.221.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.221.200**	**-3.221.200**	**-3.221.200**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 122 Zuschuss HFD Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Hochschule Fulda für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre
- PVS-Vermittlungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.977.400	52.070.000	50.270.700
14	**Summe Aufwendungen**	**50.977.400**	**52.070.000**	**50.270.700**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-50.977.400**	**-52.070.000**	**-50.270.700**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-50.977.400**	**-52.070.000**	**-50.270.700**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-50.977.400**	**-52.070.000**	**-50.270.700**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	50.977.400	52.070.000	50.270.700
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-50.977.400**	**-52.070.000**	**-50.270.700**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	6.282.500	4.330.500	1.952.000	–	–
Summe	**6.282.500**	**4.330.500**	**1.952.000**	**–**	**–**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	470	440	440
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	299	285	285
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	59,60	58,20	58,20
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	57,50	58,50	58,50

2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7,30	5,60	5,60
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	22,90	23,70	23,70
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	27,50	26,70	26,70
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31,90	34,20	34,20
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10,50	9,90	9,90
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	191.864	192.605	187.551

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 222 Zuschuss HFD Landesbibliothek

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Hochschule Fulda für die Landesbibliothek veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Landesbibliothek, wissenschaftliche Universalbibliothek mit stadtbibliothekarischem Anteil (Finanzierungsbeitrag der Stadt beträgt 102.000,00 Euro).

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region
- Pflege und Restaurierung von Altbeständen
- Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften
- Sammlung der Pflichtexemplare von Druckwerken

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.628.000	1.628.000	1.628.000
14	**Summe Aufwendungen**	**1.628.000**	**1.628.000**	**1.628.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.628.000**	**-1.628.000**	**-1.628.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.628.000**	**-1.628.000**	**-1.628.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.628.000**	**-1.628.000**	**-1.628.000**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.628.000	1.628.000	1.628.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.628.000**	**-1.628.000**	**-1.628.000**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 123 Zuschuss HSGH Forschung und Lehre

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

In diesem Produkt sind die Zuschüsse an die Hochschule Geisenheim am Rhein für Forschung und Lehre veranschlagt.

Haushaltsvermerke

Die Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen in der Anlage II zum Einzelplan 15 sind verbindlich.

Erläuterungen

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschule Geisenheim vermittelt eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG).

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Forschung und Lehre
- Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	35.315.700	36.917.800	33.009.200
14	**Summe Aufwendungen**	**35.315.700**	**36.917.800**	**33.009.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-35.315.700**	**-36.917.800**	**-33.009.200**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-35.315.700**	**-36.917.800**	**-33.009.200**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-35.315.700**	**-36.917.800**	**-33.009.200**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	35.315.700	36.917.800	33.009.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-35.315.700**	**-36.917.800**	**-33.009.200**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	32.501.000	4.635.400	5.955.400	1.685.400	20.224.800
Summe	**32.501.000**	**4.635.400**	**5.955.400**	**1.685.400**	**20.224.800**

Siehe Wirtschaftsplan (Sonderband Anlage II)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	238	–	231
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	238	–	245
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung Hessen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	48,20	–	48,20
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	39,10	–	43,80

2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4,10	–	3,20
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15,70	–	14,90
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	18,90	–	20,50
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	41,00	–	43,60
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20,30	–	17,80
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	72.873	–	59.806

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für gender- oder demographiebezogene Kennzahlen werden keine Sollwerte ausgebracht. Ebenso für die Kennzahlen des Anlagevermögens.

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Produkt 900 neu Globale Sonderposten Hochschulen

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt dient grundsätzlich zur Abwicklung von Geldflüssen aus dem Bereich der Hochschulen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

Haushaltsvermerke

1. Das Produkt ist nicht deckungsfähig zu anderen Produkten im Kapitel 15 04.
2. Die Produkte 105 bis 309 sind einseitig deckungsfähig zugunsten des Produktes 900.
3. Aus diesem Produkt dürfen Rücklagen im Kapitel 15 02 Produkt 007 gebildet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Rückzahlungen aus der Entnahme von Rücklagen der Hochschulen

B. Rückzahlungen von Überzahlungen

Verrechnungen der Rückzahlungen mit den anderen Produkten im Kapitel 15 04 sind möglich.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	474.500.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**474.500.000**	**–**	**–**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**474.500.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**474.500.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**474.500.000**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	Rückzahlung UMR	81.800.000
6	Rückzahlung JLU	26.000.000
6	Rückzahlung TUD	60.000.000

6	Rückzahlung JWGU	206.600.000
	inkl. Rückzahlung für den Neubau der Universitätsbibliothek i. H. v. 105.000.000 Euro	
6	Rückzahlung UKS	38.000.000
6	Rückzahlung HDA	9.800.000
6	Rückzahlung FRAUAS	3.700.000
6	Rückzahlung THM	18.000.000
6	Rückzahlung HSRM	27.900.000
6	Rückzahlung HFD	2.700.000

In der Anlage II werden diese Beträge in den Leistungsplänen der Hochschulen im Produkt 007 (neu) „Globale Sonderposition“ ergebnisneutral ausgewiesen.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	474.500.000	–	–
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**474.500.000**	**–**	**–**

Erläuterungen zur Liquidität

Kapitel 15 04 Hochschulen und Landesbetriebe

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	474.500.000	–	12.636.089
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**474.500.000**	**–**	**12.636.089**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.076.843.300	2.033.315.600	1.952.367.573
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.076.843.300**	**2.033.315.600**	**1.952.367.573**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.602.343.300**	**-2.033.315.600**	**-1.939.731.484**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.602.343.300**	**-2.033.315.600**	**-1.939.731.484**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.602.343.300**	**-2.033.315.600**	**-1.939.731.484**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 04		**Hochschulen und Landesbetriebe**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	133	Sonstige Verwaltungseinnahmen	474.500.000	–	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 04	**474.500.000**	**–**	**–**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
682	162	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	688.900	621.200	573.300
685	133	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	2.028.115.100	1.981.319.100	1.907.821.973
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
894	133	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	48.039.300	51.375.300	43.972.300
		Gesamtausgaben Kapitel 15 04	**2.076.843.300**	**2.033.315.600**	**1.952.367.573**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	474.500.000	–	–
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**474.500.000**	**–**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	2.028.804.000	1.981.940.300	1.908.395.273
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	48.039.300	51.375.300	43.972.300
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**2.076.843.300**	**2.033.315.600**	**1.952.367.573**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-1.602.343.300**	**-2.033.315.600**	**-1.952.367.573**

Kapitel 15 28 Information und Dokumentation

A. Vorbemerkungen

Der Mandant „Information und Dokumentation“ ist ein Zusammenschluss der beiden Dienststellen Hessisches Landesarchiv sowie Hessisches Institut für Landesgeschichte.

Der Mandant hat folgende Aufgaben:

Aufgaben der Archivierung und der Archivverwaltung sowie der Erschließung und wissenschaftlichen Vermittlung der Grundlagen der hessischen Geschichte gemäß des Hessischen Archivgesetzes.

Aus Einsparungen bei dem laufenden Aufwand kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine Rücklage gebildet werden. Die Rücklage darf im Bestand des Kapitels den Gesamtbetrag von 300.000 Euro nicht überschreiten.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
332		**Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**	**1.239,5**	**7.434,0**	**-6.194,5**	**-5.967,7**
	001	Sicherung und Erschließung von Archivgut	812,3	4.469,0	-3.656,7	-3.529,6
	002	Bereitstellung und Vermittlung von Archivgut	427,2	2.965,0	-2.537,8	-2.438,1
	004	Drittmittelprojekte	–	–	–	–
333		**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**5,0**	**1.084,6**	**-1.079,6**	**-1.079,2**
	003	Erschließung und Vermittlung hessischer Landeskunde	5,0	1.084,6	-1.079,6	-1.079,2
999		**Allgemeine Verwaltung**	**272,8**	**14.414,2**	**-14.141,4**	**-14.133,8**
	999	Allgemeine Verwaltung	272,8	14.414,2	-14.141,4	-14.133,8
		Summe Produkte	**1.517,3**	**22.932,8**	**-21.415,5**	**-21.180,7**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
1.383,1	**7.346,8**	**-5.963,7**	**-5.791,5**	**2.464,0**	**9.523,3**	**-7.059,3**	**-6.448,1**
939,3	4.815,6	-3.876,3	-3.764,1	1.400,2	5.517,3	-4.117,1	-3.639,7
443,8	2.531,2	-2.087,4	-2.027,4	766,3	3.887,8	-3.121,4	-2.870,7
–	–	–	–	297,5	118,3	179,2	62,3
99,0	**1.176,0**	**-1.077,0**	**-1.072,9**	**410,3**	**1.447,1**	**-1.036,8**	**-989,6**
99,0	1.176,0	-1.077,0	-1.072,9	410,3	1.447,1	-1.036,8	-989,6
118,2	**13.052,0**	**-12.933,8**	**-12.958,9**	**2.800,5**	**12.578,1**	**-9.777,6**	**-11.850,6**
118,2	13.052,0	-12.933,8	-12.958,9	2.800,5	12.578,1	-9.777,6	-11.850,6
1.600,3	**21.574,8**	**-19.974,5**	**-19.823,3**	**5.674,8**	**23.548,5**	**-17.873,7**	**-19.288,3**

Kapitel 15 28 Information und Dokumentation

Produkt 001 Sicherung und Erschließung von Archivgut

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst alle Leistungen und Tätigkeiten der Archivierung. Diese reichen von der archivfachlichen Bewertung und Übernahme anzubietender Unterlagen öffentlicher Stellen oder sonst angebotener Unterlagen über die Erschließung und Zugänglichmachung des Archivgutes bis hin zur Erhaltung und dauernden Aufbewahrung des Archivgutes. Das Produkt umfasst darüber hinaus auch die Beratung anbietungspflichtiger Stellen und nicht staatlicher Stellen.

Ziel ist es, Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen zu sichern und nutzbar zu machen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Archivfachliche Beratung
- Bewertung und Übernahme von Archivgut
- Erschließung von Archivgut
- Aufbewahrung von Archivgut
- Erhaltung von Archivgut

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	644.300	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	229.000	295.000	460.680
6	Sonstige Erträge	–	–	7.580
6a	Erträge aus Verrechnungen	583.300	–	910.263
7	**Summe Erträge**	**812.300**	**939.300**	**1.378.523**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	888.600	760.600	1.721.954
9	Personalaufwand	3.448.600	3.277.400	3.678.084
10	Abschreibungen	111.600	115.100	99.521
13	Sonstige Aufwendungen	2.900	1.300	2.904
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	648.100	–
14	**Summe Aufwendungen**	**4.451.700**	**4.802.500**	**5.502.462**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.639.400**	**-3.863.200**	**-4.123.939**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	21.664
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.000	12.800	14.570
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-17.000**	**-12.800**	**7.094**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.656.400**	**-3.876.000**	**-4.116.845**
24	Steuern	300	300	247
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.656.700**	**-3.876.300**	**-4.117.092**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
4	Erstattungen des Bundes für die Sicherungsverfilmung von Archivgut in Erfüllung des Gesetzes zu der Konvention vom 14. Mai 1954 zum Schutz von Kulturgut. Diese sind im kameralen Ansatz (Gruppe 231) berücksichtigt	229.000
9	Sonstige Rückstellungen (LAK Beamte; Urlaub; Aufzinsung LAK)	49.500

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	812.300	939.300	1.378.502
Ausgaben	4.341.900	4.703.400	5.018.196
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.529.600**	**-3.764.100**	**-3.639.695**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	34.000

Die Mittel sollen im Wesentlichen für Ersatzbeschaffungen verwendet werden.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 aufbewahrtes Archivgut - gemessen in lfd. Metern -	Meter	**Soll**	175.200	174.000	173.800	173.500	173.000
		Ist	–	–	175.236	171.791	172.288
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der auf den Kostenträger "Archivfachliche Beratung" entfallenen Beratungseinheiten (Arbeitsstunden)	Stunden	**Soll**	6.000	6.000	6.000	5.500	2.000
		Ist	–	–	2.674	6.453	6.486
2.2 Anteil des am Ende des Geschäftsjahres auf Schutzmedien gesicherten Archivguts am Archivgut insgesamt	Prozent	**Soll**	13,00	14,50	14,40	14,30	10,00
		Ist	–	–	14,00	14,00	13,67
2.3 Anzahl der am Ende des Geschäftsjahres in Arcinsys erfassten Verzeichnungseinheiten (VZE), geteilt durch den am Ende des Geschäf	VzÄ	**Soll**	59	52	51	49	57
		Ist	–	–	60	45	49
2.4 Stückkosten für die Bewertung, dauernde Übernahme sowie Erhaltung und Aufbewahrung von Archivgut (lfd. m)	Euro	**Soll**	55,18	55,02	55,09	56,22	52,23
		Ist	–	–	50,98	55,18	56,66
2.5 Stückkosten für die Erschließung von Archivgut (je im Geschäftsjahr neu hinzu gekommener Verzeichnungseinheit)	Euro	**Soll**	11,10	9,67	9,67	10,72	6,26
		Ist	–	–	15,56	19,94	7,91

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 28 Information und Dokumentation

Produkt 002 Bereitstellung und Vermittlung von Archivgut

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst alle Leistungen und Tätigkeiten, die für die Vorlage oder die Ausleihe von Archivgut, die Beratung von Nutzerinnen und Nutzern von Archivgut, die Erteilung von Auskünften und die Anfertigung von Reproduktionen von Archivgut erbracht werden.

Das Produkt umfasst außerdem die Vermittlung von Archivgut durch Ausstellungen, Veröffentlichungen, Vorträge und Archivführungen sowie durch Unterstützung des archivpädagogischen Dienstes, sodann die Förderung der Landesgeschichte durch die Mitwirkung an der Tätigkeit von Kommissionen und Vereinen.

Das Produkt umfasst schließlich auch die Betreuung von Forschungsprojekten sowie den Betrieb der Präsenzbibliotheken in den Staatsarchiven.

Ziel ist es, Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen zu sichern und nutzbar zu machen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Vorlage und Ausleihe von Archivgut
- Erteilung von Auskünften
- Digitalisierung und Bereitstellung von Archivgut
- Vermittlung von Archivgut durch Ausstellungen, Veröffentlichungen und sonstige Maßnahmen
- Förderung der Landesgeschichte
- Bibliotheksmanagement

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	262.200	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	177.200	181.600	322.935
6	Sonstige Erträge	–	–	77
6a	Erträge aus Verrechnungen	250.000	–	427.646
7	**Summe Erträge**	**427.200**	**443.800**	**750.659**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	448.800	96.000	1.049.897
9	Personalaufwand	2.425.600	1.983.400	2.751.064
10	Abschreibungen	77.900	55.200	68.711
13	Sonstige Aufwendungen	1.800	10.200	7.547
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	379.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.954.100**	**2.523.800**	**3.877.219**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.526.900**	**-2.080.000**	**-3.126.560**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	15.684
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.900	7.400	10.548
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-10.900**	**-7.400**	**5.136**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.537.800**	**-2.087.400**	**-3.121.424**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.537.800**	**-2.087.400**	**-3.121.424**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
9	Sonstige Rückstellungen (LAK Beamte; Urlaub; Aufzinsung LAK)	31.800

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	427.200	443.800	752.205
Ausgaben	2.865.300	2.471.200	3.622.899
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.438.100**	**-2.027.400**	**-2.870.694**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	10.000

Die Mittel sollen im Wesentlichen für Ersatzbeschaffungen verwendet werden.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 erteilte Auskünfte - gemessen nach Anzahl -	Stück	**Soll**	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
		Ist	–	–	9.210	9.180	10.892
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der im Geschäftsjahr angefallenen Benutzertage (Summe der Anwesenheitstage je Benutzer/-in)	Stück	**Soll**	7.000	7.000	6.500	7.000	7.800
		Ist	–	–	4.004	3.594	2.954
2.2 Anzahl der im Geschäftsjahr bereit gestellten (d. h. im Lesesaal vorgelegten oder ausgeliehenen) Archivalieneinheiten	Stück	**Soll**	51.000	48.000	45.000	48.000	50.000
		Ist	–	–	46.613	36.671	33.406
2.3 Stückkosten je erteilter Auskunft	Euro	**Soll**	101,45	101,46	101,46	90,32	101,44
		Ist	–	–	90,06	126,02	110,61
2.4 Stückkosten je zur Nutzung bereit gestellter (d. h. im Lesesaal vorgelegter oder ausgeliehener) Archivalieneinheit	Euro	**Soll**	37,54	40,24	42,92	44,69	30,42
		Ist	–	–	11,10	18,24	14,94
2.5 Anteil der Kosten für die Erteilung von Auskünften an den Produktkosten	Prozent	**Soll**	23,72	22,62	22,62	20,42	28,25
		Ist	–	–	26,57	21,30	24,42
2.6 Anteil der Kosten für die Vermittlung von Archivgut (einschließlich der Förderung der Landesgeschichte) an den Produktkosten	Prozent	**Soll**	14,61	11,02	11,02	18,19	15,30
		Ist	–	–	18,10	12,58	13,27
2.7 Anteil der Kosten für die Bereitsstellung von Archivgut an den Produktkosten	Prozent	**Soll**	41,63	39,15	39,15	44,10	38,50
		Ist	–	–	76,66	45,10	44,80

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 28 Information und Dokumentation

Produkt 003 Erschließung und Vermittlung hessischer Landeskunde

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Erschließung der Geschichte des Landes Hessen vom Frühmittelalter bis zur Gegenwart durch wissenschaftliche Grundlagenforschungen. Vermittlung der Forschungsergebnisse durch das Landesgeschichtliche Informationssystem LAGIS, durch Publikationen und Schriftenreihen (z. B. der Hess. Städteatlas, Veröffentlichungsreihen "Untersuchungen und Materialien zur Verfassungs- und Landesgeschichte", "Schriften des Hessischen Instituts für Landesgeschichte", Zeitschrift "Hessisches Jahrbuch für Landesgeschichte") sowie verschiedenartige öffentliche Präsentationen.

Ziel ist es, Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen zu sichern und nutzbar zu machen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Erschließung hessischer Landeskunde
- Vermittlung hessischer Landeskunde

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	97.000	-1.566
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.000	2.000	18.989
6	Sonstige Erträge	–	–	158
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	384.008
7	**Summe Erträge**	**5.000**	**99.000**	**401.589**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	246.000	256.600	292.375
9	Personalaufwand	833.700	840.300	1.027.316
10	Abschreibungen	3.400	4.100	12.359
13	Sonstige Aufwendungen	800	–	108.509
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	700	75.000	665
14	**Summe Aufwendungen**	**1.084.600**	**1.176.000**	**1.441.224**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.079.600**	**-1.077.000**	**-1.039.636**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.728
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	5.870
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**2.858**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.079.600**	**-1.077.000**	**-1.036.778**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.079.600**	**-1.077.000**	**-1.036.778**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.000	99.000	401.459
Ausgaben	1.084.200	1.171.900	1.391.093
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.079.200**	**-1.072.900**	**-989.634**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	3.000

Die Mittel sollen im Wesentlichen für Ersatzbeschaffungen verwendet werden.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Anzahl der im Internet nutzbaren Module im "Landesgeschichtlichen Informationssystem" LAGIS	Stück	**Soll**	32	32	32	32	30
		Ist	–	–	32	31	30
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der Datenbankabfragen	Anzahl	**Soll**	27.700.000	33.500.000	32.900.000	30.000.000	28.000.000
		Ist	–	–	27.648.330	26.235.795	32.460.165
2.2 Anzahl Informationseinheiten	Anzahl	**Soll**	1.965.000	1.960.000	1.950.000	1.570.000	1.525.000
		Ist	–	–	1.964.734	1.960.092	1.939.270
2.3 Kosten pro Datenabfrage	Cent	**Soll**	3,59	3,69	3,75	3,95	3,42
		Ist	–	–	5,00	4,59	3,12

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 28 Information und Dokumentation

Produkt 004 Drittmittelprojekte

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Projekte, die aus Mitteln Dritter finanziert werden, insbesondere durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft, die Stiftung Dokumentation der Jugendbewegung und die Europäische Union.

Ziel ist es, Wissens- und Informationsbestände in Archiven, Bibliotheken und anderen Sammlungen zu sichern und nutzbar zu machen.

Haushaltsvermerke

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	289.840
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	7.600
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**297.440**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	106.618
9	Personalaufwand	–	–	11.661
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**118.279**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**179.161**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	26
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	17
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**8**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**179.169**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**179.169**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Es erfolgt keine Planung der Drittmittel.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	478.138
Ausgaben	–	–	415.818
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**62.320**

Erläuterungen zur Liquidität

Es erfolgt keine Planung der Drittmittel.

Kapitel 15 28 Information und Dokumentation

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Haushaltsvermerke

1. Der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, darf für die Zwecke der Betriebsgemeinschaft verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.
2. Das Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur ist ermächtigt, in besonders gelagerten Fällen Objekte mietzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen zu überlassen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Beschaffung/Vergabe
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	101.300	49.582
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	17.000	16.900	258.549
6	Sonstige Erträge	–	–	1.971.618
6a	Erträge aus Verrechnungen	255.800	–	502.191
7	**Summe Erträge**	**272.800**	**118.200**	**2.781.940**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.619.300	8.564.800	7.401.760
9	Personalaufwand	3.151.000	3.074.000	2.646.730
10	Abschreibungen	135.000	162.300	113.635
13	Sonstige Aufwendungen	28.000	63.900	118.089
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.463.400	1.170.900	2.284.386
14	**Summe Aufwendungen**	**14.396.700**	**13.035.900**	**12.564.600**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.123.900**	**-12.917.700**	**-9.782.660**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	18.572
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.400	14.900	12.474
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.400**	**-14.900**	**6.097**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.140.300**	**-12.932.600**	**-9.776.563**
24	Steuern	1.100	1.200	1.032
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.141.400**	**-12.933.800**	**-9.777.595**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdI	248.800
6a	HPR-Interessenvertretung (Kap. 15 01)	7.000
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	614.900
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	7.806.800
9	Sonstige Rückstellungen (LAK Beamte; Urlaub; Aufzinsung LAK)	48.100
13a	Beiträge Unfallkasse Hessen	40.400
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	1.400
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	1.968.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	247.900
13a	Personalabrechnung (RP Kassel)	52.200
13a	HMWK Competence Center Personal (CCP)	149.100

Zu Pos. 8: Darin enthalten Aufwendungen in Höhe von 200 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	272.800	118.200	1.242.012
Ausgaben	14.406.600	13.077.100	13.092.563
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.133.800**	**-12.958.900**	**-11.850.551**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	715.500

Die Mittel sollen im Wesentlichen für Ersatzbeschaffungen verwendet werden.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	62	62	62
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	62	62	62
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	52,63	–	–	–	–
		Ist	–	–	45,79	37,88	39,71
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	55,63	–	–	–	–
		Ist	–	–	50,28	41,56	36,35

2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	8,93	7,55	6,64
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28,57	22,64	28,34
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24,40	30,19	27,06
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24,40	24,53	22,79
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	13,69	15,09	15,17
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	54.700	–	–	–	–
		Ist	–	–	54.659	53.169	53.295

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Auf den Ausweis der Sollwerte wurde für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1 und 2.3 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 15 28 Information und Dokumentation

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	1.104.800	48.016
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	428.200	495.500	1.350.994
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	1.979.433
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.089.100	–	2.231.709
7	**Summe Erträge**	**1.517.300**	**1.600.300**	**5.610.151**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.202.700	9.678.000	10.572.604
9	Personalaufwand	9.858.900	9.175.100	10.114.855
10	Abschreibungen	327.900	336.700	294.226
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	33.500	75.400	237.050
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.464.100	2.273.000	2.285.051
14	**Summe Aufwendungen**	**22.887.100**	**21.538.200**	**23.503.785**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-21.369.800**	**-19.937.900**	**-17.893.635**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	64.673
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	44.300	35.100	43.479
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-44.300**	**-35.100**	**21.194**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-21.414.100**	**-19.973.000**	**-17.872.441**
24	Steuern	1.400	1.500	1.279
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-21.415.500**	**-19.974.500**	**-17.873.720**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 28		**Information und Dokumentation**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	162	Gebühren, sonstige Entgelte	91.500	88.600	172.623
119	162	Sonstige Verwaltungseinnahmen	137.000	140.000	924.481
124	162	Mieten und Pachten	17.000	16.900	15.581
129	162	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	–	–	18
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	162	Sonstige Zuweisungen vom Bund	229.000	250.000	258.031
232	162	Sonstige Zuweisungen von Ländern	784.000	766.000	1.616.676
235	162	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	224.936
237	219	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	–	–	46.048
281	162	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	249.175
282	162	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	3.000	–	49.740
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	210.998
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	255.800	338.800	484.008
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 28	**1.517.300**	**1.600.300**	**4.252.316**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	162	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.684.400	3.339.900	3.613.636
427	162	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1.277.200	1.320.500	1.298.531
428	162	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.812.200	4.502.900	4.900.412
429	162	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	–	50.900	188.704
443	162	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	20.000	11.900	17.934
459	162	Sonstige personalbezogene Ausgaben	4.800	3.500	3.682
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	162	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	461.000	471.100	483.997
514	162	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	24.500	25.000	26.683
517	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	5.900	74.100	6.123
518	162	Mieten und Pachten	7.835.300	7.683.100	6.641.584
519	162	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	10.000	10.000	11.637
523	162	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	24.900	35.400	23.013
525	162	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	30.400	28.000	55.944
527	162	Dienstreisen	65.500	17.400	78.015
529	162	Verfügungsmittel	200	200	54
531	162	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	138.100	83.100	209.592
533	162	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	–	–	–
537	162	Beförderungsausgaben	1.500	–	1.474
538	162	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.763.300	1.412.300	3.298.698
547	162	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	102
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
685	162	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	4.800	6.300	7.381
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	75.000	75.000	106.150
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	297.539
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.459.000	2.273.000	2.269.684
		Gesamtausgaben Kapitel 15 28	**22.698.000**	**21.423.600**	**23.540.570**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	245.500	245.500	1.112.703
2	Übertragungseinnahmen	1.016.000	1.016.000	2.444.607
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	255.800	338.800	695.006
	Gesamteinnahmen	**1.517.300**	**1.600.300**	**4.252.316**
4	Personalausgaben	9.798.600	9.229.600	10.022.899
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.360.600	9.839.700	10.836.916
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	4.800	6.300	7.381
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	75.000	75.000	106.150
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.459.000	2.273.000	2.567.223
	Gesamtausgaben	**22.698.000**	**21.423.600**	**23.540.570**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-21.180.700**	**-19.823.300**	**-19.288.254**

Abschluss über den Abschnitt Wissenschaft und Forschung für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 15 02	Kapitel 15 04	Kapitel 15 28	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	583.762.700	–	–	583.762.700
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.000	–	428.200	438.200
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	13.900.000	474.500.000	–	488.400.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	500.000	–	1.089.100	1.589.100
7	**Summe Erträge**	**598.172.700**	**474.500.000**	**1.517.300**	**1.074.190.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.791.500	–	10.202.700	11.994.200
9	Personalaufwand	–	–	9.858.900	9.858.900
10	Abschreibungen	–	–	327.900	327.900
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.335.159.900	2.076.843.300	–	3.412.003.200
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	33.500	33.500
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	2.464.100	2.464.100
14	**Summe Aufwendungen**	**1.336.951.400**	**2.076.843.300**	**22.887.100**	**3.436.681.800**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-738.778.700**	**-1.602.343.300**	**-21.369.800**	**-2.362.491.800**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	44.300	44.300
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-44.300**	**-44.300**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-738.778.700**	**-1.602.343.300**	**-21.414.100**	**-2.362.536.100**
24	Steuern	–	–	1.400	1.400
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-738.778.700**	**-1.602.343.300**	**-21.415.500**	**-2.362.537.500**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro 2025

HGr.	Bezeichnung	Kapitel 15 02	Kapitel 15 04	Kapitel 15 28	Summe
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	13.910.000	474.500.000	245.500	488.655.500
2	Übertragungseinnahmen	456.562.700	–	1.016.000	457.578.700
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	151.277.200	–	255.800	151.533.000
	Gesamteinnahmen	**621.749.900**	**474.500.000**	**1.517.300**	**1.097.767.200**
4	Personalausgaben	–	–	9.798.600	9.798.600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.791.500	–	10.360.600	12.152.100
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.112.525.900	2.028.804.000	4.800	3.141.334.700
7	Baumaßnahmen	–	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	267.517.100	48.039.300	75.000	315.631.400
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	2.459.000	2.459.000
	Gesamtausgaben	**-1.381.834.500**	**-2.076.843.300**	**-22.698.000**	**-3.481.375.800**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-760.084.600**	**-1.602.343.300**	**-21.180.700**	**-2.383.608.600**

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

A. Vorbemerkungen

Der Mandant "Historisches Erbe" besteht aus fünf selbstständigen Dienststellen.

Diese sind

- das Hessische Landesmuseum Darmstadt
- Hessen Kassel Heritage – Museen, Schlösser, Parks
- die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen
- das Museum Wiesbaden
- das Landesamt für Denkmalpflege Hessen.

Die Aufgaben des Mandanten „Historisches Erbe“ sind die folgenden:

Hessisches Landesmuseum Darmstadt

- Abteilung für Kunst- und Kulturgeschichte
- Abteilung für Naturgeschichte.

Hessen Kassel Heritage – Museen, Schlösser, Parks (HKH)

als ein Verbundmuseum mit neun kunst- und kulturgeschichtlichen Sammlungen an fünf Museumsstandorten (Schloss Wilhelmshöhe, Hessisches Landesmuseum mit südlichem Torwachtgebäude, Neue Galerie und Orangerie in Kassel sowie Schloss Friedrichstein in Bad Wildungen). Ferner gehören zur Museumslandschaft die Museumsschlösser und historischen Parkanlagen mit den geschichtlich wertvollen Denkmälern in Kassel und Calden.

Staatliche Schlösser und Gärten Hessen (SG)

Die SG hat die Aufgabe, unter Wahrung der Belange der Kultur, der Denkmalpflege und des Umweltschutzes, die von ihr betreuten Liegenschaften,

- nach kunsthistorischen und denkmalpflegerischen Gesichtspunkten zu erhalten, zu pflegen und in die Landesentwicklung einzubringen,
- deren Inventar zu erforschen und zu ergänzen,
- sie der Öffentlichkeit zu Zwecken der Bildung und Erholung zugänglich zu machen.

Museum Wiesbaden

bestehend aus

- Kunstsammlungen
- Naturhistorische Sammlungen.

Landesamt für Denkmalpflege Hessen

als Denkmalfachbehörde mit den Abteilungen

- Baudenkmalpflege
- Archäologie.

Aus Einsparungen bei dem laufenden Aufwand kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine Rücklage gebildet werden. Die Rücklage darf im Bestand des Kapitels den Gesamtbetrag von 600.000 Euro nicht überschreiten.

Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann für Bauunterhaltung im Kapitel eine zweckgebundene Rücklage bis max. 3 Mio. Euro gebildet werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
333	**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**4.751,6**	**52.516,4**	**-47.764,8**	**-46.182,7**
001	Denkmalpflege	774,2	10.972,2	-10.198,0	-10.016,7
002	Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen	1.277,1	16.094,4	-14.817,3	-14.155,2
003	Sammeln, Ausstellen, Vermitteln	1.864,0	24.613,5	-22.749,5	-22.010,8
004	Betreuung externer Veranstaltungen	836,3	836,3	–	–
005	Drittmittelprojekte	–	–	–	–
999	**Allgemeine Verwaltung**	**1.188,7**	**44.099,4**	**-42.910,7**	**-37.605,5**
999	Allgemeine Verwaltung	1.188,7	44.099,4	-42.910,7	-37.605,5
	Summe Produkte	**5.940,3**	**96.615,8**	**-90.675,5**	**-83.788,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
28.087,4	**47.386,7**	**-19.299,3**	**-19.902,8**	**70.970,0**	**65.052,0**	**5.918,0**	**-17.261,1**
842,8	9.764,6	-8.921,8	-8.921,8	9.921,0	18.973,8	-9.052,9	-9.078,1
24.647,0	15.461,5	9.185,5	9.185,5	25.769,6	15.973,8	9.795,8	10.614,5
1.835,0	21.398,0	-19.563,0	-20.166,5	31.591,5	27.135,1	4.456,5	-19.492,1
762,6	762,6	–	–	1.180,4	827,7	352,8	396,9
–	–	–	–	2.507,5	2.141,6	365,9	297,7
1.160,5	**40.323,4**	**-39.162,9**	**-36.339,3**	**2.211,8**	**43.513,0**	**-41.301,1**	**-36.143,3**
1.160,5	40.323,4	-39.162,9	-36.339,3	2.211,8	43.513,0	-41.301,1	-36.143,3
29.247,9	**87.710,1**	**-58.462,2**	**-56.242,1**	**73.181,9**	**108.565,0**	**-35.383,1**	**-53.404,4**

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

Produkt 001 Denkmalpflege

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Erschließen, Erforschen, Schützen und Pflegen von Kulturdenkmälern, Restaurierung und Restaurierungsberatung, Gutachten, Genehmigungsverfahren, Nachforschungsgenehmigungen, Träger öffentlicher Belange, Grundlagen- und Landesforschung, Paläontologie, Prospektionen, Grabungen und Fundstelleninventarisierung, Öffentlichkeitsarbeit, Erstellung der Denkmaltopographien, Fachpublikationen, Museum- und Forschungszentrum Keltenwelt am Glauberg - Archäologischer Park, Römerkastell Saalburg - Archäologischer Park, museale Vermittlung.

Finanzielle Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen an Kulturdenkmälern im Eigentum von Privaten, Kirchen und Kommunen, insbesondere, um die Zumutbarkeit für Eigentümer/-innen gem. § 11 Abs. 1 HDSchG herzustellen.

Das Produkt stellt u. a. die Verwaltungsaufwendungen zur Durchführung des Förderproduktes 007 im Kapitel 15 50 dar. Zudem werden Entschädigungen, Belohnungen, Übernahmeverpflichtungen und Kosten abgebildet, die im Rahmen der Anwendung, der §§ 24-26 Denkmalschutzgesetz Hessen (HDSchG) vom Land Hessen zu zahlen sind.

Ziel ist es, das historische Erbe zu bewahren, auszubauen und zu vermitteln.

Die Bewirtschaftung erfolgt durch das Landesamt für Denkmalpflege Hessen.

Haushaltsvermerke

1. Soweit sich durch Vorliegen der Voraussetzungen der §§ 24, 25, 26 Denkmalschutzgesetz Hessen (HDSchG) ein Aufwand ergibt, erhöht sich die Ermächtigung und die Liquidität zu Lasten des Kapitels 15 50 Produkt Nr. 007 - Denkmalpflege - oder mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen - zu Lasten der Allgemeinen Rücklage bei Kap. 17 01 Produkt 012, sofern eine Deckung im Rahmen des Einzelplans 15 nicht möglich ist. Insoweit können die Gesamtaufwendungen des Produkts, abweichend von § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz, überschritten werden.
2. Die für die Bestandsaufnahme (Inventur) der Kunst- und Naturgüter im Jahr 2025 in Höhe von 300.000 Euro im Kapitel veranschlagten Aufwendungen sind gesperrt. Über die Freigabe der Liquidität entscheidet das Ministerium der Finanzen.
3. Insoweit sich Mehraufwendungen und zusätzlicher Liquiditätsbedarf auf Liegenschaften im wirtschaftlichen Eigentum des LBIH beziehen kann eine Verstärkung aus dem Einzelplan 06 erfolgen. Aufwendungen und Liquidität dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ermächtigungen verwendet werden (Ausnahme zu § 35 Abs. 2 LHO, Kapitel 06 02).
4. Kunstgegenstände und Sammlungen können gegen Deckung an anderer Stelle im Landeshaushalt mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen erworben werden.
5. Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Drucksachen und Broschüren an die Mitglieder der Archäologischen Gesellschaft in Hessen e. V. unentgeltlich abgegeben werden.
6. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Das Nähere regelt eine Ordnung.

7. Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 i. V. m. Abs. 5 LHO können Vermögensgegenstände zu Ausstellungszwecken unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Archäobotanik
- Ausstellen von Bescheinigungen nach § 7 EStG
- Ausstellen von Nachforschungsgenehmigungen nach § 22 HDSchG
- Genehmigungsverfahren als Träger öffentlicher Belange
- Ausführung des HDSchG als hoheitliche Aufgabe
- Bezirksdenkmalpflege
- Förderung denkmalpflegerischer Maßnahmen
- Prospektionen und Grabungen
- Restaurierung, Präparation und Beratung
- Inventarisierung
- Landesforschung
- Fachaufsicht Weltkulturerbe Limes und Weltnaturerbe Grube Messel
- Präsentation, Vermittlung, Pflege und Unterhaltung des Römerkastells Saalburg - Archäologischer Park
- Präsentation, Vermittlung, Pflege und Unterhaltung des Museum- und Forschungszentrums Keltenwelt am Glauberg - Archäologischer Park
- Betrieb des Museumsshops an der Keltenwelt am Glauberg
- Paläontologie
- Publikationen
- Restaurierung und Beratung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	774.200	842.800	1.022.897
6	Sonstige Erträge	–	–	8.856.473
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	29.158
7	**Summe Erträge**	**774.200**	**842.800**	**9.908.528**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.058.100	3.007.200	2.078.730
9	Personalaufwand	6.934.300	5.981.600	7.611.861
10	Abschreibungen	181.300	–	298.864
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	60.300	97.000	61.150
13	Sonstige Aufwendungen	29.100	25.600	8.272.097
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	709.100	653.200	640.162
14	**Summe Aufwendungen**	**10.972.200**	**9.764.600**	**18.962.864**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-10.198.000**	**-8.921.800**	**-9.054.335**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.426
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	10.943
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.483**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-10.198.000**	**-8.921.800**	**-9.052.852**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-10.198.000**	**-8.921.800**	**-9.052.852**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge aus der Vorsorgekasse	671.800
13a	Beiträge Unfallkasse Hessen	37.300

Zu Pos. 8: Darin enthalten Aufwendungen in Höhe von 200 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	774.200	842.800	1.054.416
Ausgaben	10.790.900	9.764.600	10.132.550
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-10.016.700**	**-8.921.800**	**-9.078.134**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten (Personentage) zur Betreuung der Kulturdenkmäler und Grabungen	Tage	**Soll**	11.200	11.200	11.200	11.200	11.200
		Ist	–	–	14.748	14.635	14.107
2. Qualitätskennzahlen							
Besucher im Museums- und Besucherzentrum für Vor- und Frühgeschichte, Glauberg	Anzahl	**Soll**	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000
		Ist	–	–	32.500	32.500	20.066
Besucher im Römerkastell Saalburg	Anzahl	**Soll**	110.000	120.000	120.000	120.000	120.000
		Ist	–	–	90.027	94.290	60.010
Anzahl der jährlich betreuten Kulturdenkmäler und Grabungen	Stück	**Soll**	12.150	12.150	12.150	12.150	12.150
		Ist	–	–	12.150	12.150	12.150
Entwicklung der Beratungseinheiten (BE) je betreutem Kulturdenkmal	BE	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

Produkt 002 Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Erhaltung, Nutzung und Präsentation der landeseigenen, geschichtlich bedeutsamen Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen, Entwicklung von denkmalpflegerisch verträglichen Nutzungs- und Präsentationskonzepten für die Kulturdenkmäler und Gesamtanlagen, Weiterentwicklung mit dem Ziel höherer Wirtschaftlichkeit im Betrieb, Betreiben der Museumsshops.

Ziel ist es, das historische Erbe zu bewahren, auszubauen und zu vermitteln.

Die Bewirtschaftung erfolgt durch Staatliche Schlösser und Gärten Hessen.

Haushaltsvermerke

1. Insoweit sich Mehraufwendungen und zusätzlicher Liquiditätsbedarf auf Liegenschaften im wirtschaftlichen Eigentum des LBIH beziehen kann eine Verstärkung aus dem Einzelplan 06 erfolgen. Aufwendungen und Liquidität dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ermächtigungen verwendet werden (Ausnahme zu § 35 Abs. 2 LHO, Kapitel 06 02).
2. Die für die Bestandsaufnahme (Inventur) der Kunst- und Naturgüter im Jahr 2025 in Höhe von 300.000 Euro im Kapitel veranschlagten Aufwendungen sind gesperrt. Über die Freigabe der Liquidität entscheidet das Ministerium der Finanzen.
3. Kunstgegenstände und Sammlungen können gegen Deckung an anderer Stelle im Landeshaushalt mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen erworben werden.
4. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Das Nähere regelt eine Ordnung.
5. Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 i. V. m. Abs. 5 LHO können Vermögensgegenstände zu Ausstellungszwecken unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Präsentation und Erhaltung der historischen Gebäude
- Präsentation und Erhaltung der historischen Gärten
- Präsentation der sonstigen Baudenkmäler
- Präsentation Kulturdenkmäler durch LBIH
- Betrieb der Museumsshops
- Kulturvermittlung und Pädagogik
- Publikationen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	4.055
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.277.100	1.339.400	1.807.197
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	1.874
6	Sonstige Erträge	–	–	354.159
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	23.307.600	23.588.569
7	**Summe Erträge**	**1.277.100**	**24.647.000**	**25.755.853**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	5.662.300	6.390.900	3.857.876
9	Personalaufwand	9.534.500	8.941.300	9.208.060
10	Abschreibungen	662.100	–	939.978
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	60.000	–	61.221
13	Sonstige Aufwendungen	15.100	900	209.740
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	142.300	128.400	1.663.769
14	**Summe Aufwendungen**	**16.076.300**	**15.461.500**	**15.940.645**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.799.200**	**9.185.500**	**9.815.209**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	13.727
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	12.089
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.638**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.799.200**	**9.185.500**	**9.816.847**
24	Steuern	18.100	–	21.091
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.817.300**	**9.185.500**	**9.795.756**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge aus der Vorsorgekasse	62.700
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	79.600

Zu Pos. 8: Darin enthalten Aufwendungen in Höhe von 200 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.277.100	24.647.000	26.072.592
Ausgaben	15.432.300	15.461.500	15.458.140
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.155.200**	**9.185.500**	**10.614.451**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zu präsentierenden Liegenschaften/ Gesamtanlagen	Anzahl	**Soll**	48	48	48	47	47
		Ist	–	–	48	47	47
2. Qualitätskennzahlen							
Zahlende Besucher in den Liegenschaften	Anzahl	**Soll**	150.000	120.000	120.000	141.000	150.000
		Ist	–	–	150.978	93.365	79.769
Anteil der Einnahmen aus eigenen Veranstaltungen und Besuchereintritten an den Gesamteinnahmen	Prozent	**Soll**	23,00	20,00	20,00	29,19	25,94
		Ist	–	–	22,20	18,30	13,00

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

Produkt 003 Sammeln, Ausstellen, Vermitteln

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Dauerausstellungen der verschiedenen Sammlungen in den Landesmuseen, Sonderausstellungen zu unterschiedlichen Themenbereichen sowie Betrieb der Museumsshops in den Landesmuseen.

Erweitern der Sammlungen, Inventarisierung der Sammlungsbestände, Erforschen der Bestände im wissenschaftlichen und kulturellen Kontext, Sichern und Veröffentlichung wissenschaftlicher Ergebnisse, Sichern und Aufbewahren aller wissenschaftlichen Informationen, Leihverkehr, Ausbildung des wissenschaftlichen Nachwuchses, dauerhaftes Bewahren der physischen Existenz des Sammlungsgutes für die Nachwelt.

Kulturvermittlung und Beratung (z. B. Führungen, Vorträge), pädagogische Dienstleistungen, denkmalpflegerischer Wissenstransfer, Publikationen.

Ziel ist es, das historische Erbe zu bewahren, auszubauen und zu vermitteln.

Die Bewirtschaftung erfolgt durch Hessen Kassel Heritage – Museen, Schlösser, Parks (HKH), das Hessische Landesmuseum Darmstadt und das Museum Wiesbaden.

Haushaltsvermerke

1. Insoweit sich Mehraufwendungen und zusätzlicher Liquiditätsbedarf auf Liegenschaften im wirtschaftlichen Eigentum des LBIH beziehen kann eine Verstärkung aus dem Einzelplan 06 erfolgen. Aufwendungen und Liquidität dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ermächtigungen verwendet werden (Ausnahme zu § 35 Abs. 2 LHO, Kapitel 06 02).
2. Die für die Bestandsaufnahme (Inventur) der Kunst- und Naturgüter im Jahr 2025 in Höhe von 300.000 Euro im Kapitel veranschlagten Aufwendungen sind gesperrt. Über die Freigabe der Liquidität entscheidet das Ministerium der Finanzen.
3. Kunstgegenstände und Sammlungen können gegen Deckung an anderer Stelle im Landeshaushalt mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen erworben werden.
4. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Das Nähere regelt eine Ordnung.
5. Abweichend von § 63 Abs. 3 Satz 1 i. V. m. Abs. 5 LHO können Vermögensgegenstände zu Ausstellungszwecken unentgeltlich überlassen werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Dauerausstellungen, Schausammlungen
- Sonderausstellungen
- Führungen und Kulturberatungen
- Präsenzbibliothek
- Publikationen
- Sammeln, Forschen und Bewahren
- Vermittlung und Bildung
- Werkstätten Geologie und Zoologie
- Restaurierung, Magazinierung und Beratung
- Betrieb der Museumsshops
- Marketing
- Kunst- und Kulturveranstaltungen
- Gutachten, Fortbildung und Wissenstransfer
- Grabungen Grube Messel
- Gartenarchitektur und –pflege
- Dioramen
- Beratung kommunaler Museen in Hessen (HLMD)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	100.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.864.000	1.835.000	2.404.134
6	Sonstige Erträge	–	–	28.103.928
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	964.311
7	**Summe Erträge**	**1.864.000**	**1.835.000**	**31.572.373**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	6.972.700	6.405.000	6.571.748
9	Personalaufwand	15.318.600	13.899.100	13.980.910
10	Abschreibungen	1.233.100	84.200	2.334.252
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	100.000
13	Sonstige Aufwendungen	32.600	50.100	3.120.968
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.052.800	952.300	1.003.283
14	**Summe Aufwendungen**	**24.609.800**	**21.390.700**	**27.111.161**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-22.745.800**	**-19.555.700**	**4.461.212**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	19.176
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.000	–	16.888
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.000**	**–**	**2.289**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-22.748.800**	**-19.555.700**	**4.463.500**
24	Steuern	700	7.300	7.048
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-22.749.500**	**-19.563.000**	**4.456.452**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Kampfmittelräumdienst	324.000
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	73.100
13a	Beiträge aus der Vorsorgekasse	655.700

Zu Pos. 8: Darin enthalten Aufwendungen in Höhe von 600 Euro für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.864.000	1.835.000	3.724.009
Ausgaben	23.874.800	22.001.500	23.216.114
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-22.010.800**	**-20.166.500**	**-19.492.105**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	587.700

Insbesondere für die Erstausstattung von Museen, Sammlungen und Ausstellungen mit Geräten wie für Ersatzbeschaffungen.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Verpflichtungsermächtigung für ES-Gerät Tapetenmuseum (Titel 538)	100.000	100.000	–	–	–
Summe	**100.000**	**100.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Summe der Ausstellungsfläche in m²	Quadratmeter	**Soll**	36.289	36.289	36.289	36.289	36.289
		Ist	–	–	34.863	34.863	36.289
2. Qualitätskennzahlen							
Anzahl der durchgeführten eigenen Veranstaltungen, Führungen und Workshops	Stück	**Soll**	12.265	9.400	9.400	9.400	9.400
		Ist	–	–	11.516	12.647	8.400
Zahlende Besucher in den Landesmuseen und Liegenschaften der MHK	Anzahl	**Soll**	230.000	250.000	250.000	260.000	277.000
		Ist	–	–	226.676	220.009	228.350

Eigene Erlöse in Relation zu den Produktkosten	Prozent	**Soll**	7,95	5,56	5,56	5,56	5,60
		Ist	–	–	116,45	9,88	5,00

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

Produkt 004 Betreuung externer Veranstaltungen

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Vermietung von Räumen und Flächen an Dritte zur Durchführung von eigenen Veranstaltungen (Feiern, Konzerte, Tagungen etc.).

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

- Veranstaltungen Externer

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	10
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	836.300	762.600	1.161.085
6	Sonstige Erträge	–	–	7
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	18.704
7	**Summe Erträge**	**836.300**	**762.600**	**1.179.806**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	390.100	295.600	370.136
9	Personalaufwand	433.500	452.400	425.735
10	Abschreibungen	–	–	15.849
13	Sonstige Aufwendungen	8.700	4.100	11.343
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.000	10.500	4.039
14	**Summe Aufwendungen**	**836.300**	**762.600**	**827.102**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**352.704**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	644
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	567
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**77**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**352.781**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**352.781**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13a	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	2.000
13a	Beiträge aus der Vorsorgekasse	2.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	836.300	762.600	1.236.342
Ausgaben	836.300	762.600	839.400
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**396.943**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
Anzahl der Veranstaltungen	Stück	**Soll**	724	724	724	724	724
		Ist	–	–	410	324	362

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

Produkt 005 Drittmittelprojekte

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Projekte und Maßnahmen, die nicht aus den dem Mandanten zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern durch Mittel Dritter finanziert werden.

Haushaltsvermerke

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.485.113
6	Sonstige Erträge	–	–	38.296
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	982.300
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**2.505.709**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	850.379
9	Personalaufwand	–	–	1.049.049
10	Abschreibungen	–	–	100.219
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	125.000
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	14.982
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**2.139.630**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**366.079**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.800
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.585
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**215**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**366.294**
24	Steuern	–	–	416
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**365.878**

Es erfolgt keine Planung der Drittmittel.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	4.475.885
Ausgaben	–	–	4.178.142
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**297.743**

Erläuterungen zur Liquidität

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. Insoweit sich Mehraufwendungen und zusätzlicher Liquiditätsbedarf auf Liegenschaften im wirtschaftlichen Eigentum des LBIH beziehen kann eine Verstärkung aus dem Einzelplan 06 erfolgen. Aufwendungen und Liquidität dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ermächtigungen verwendet werden (Ausnahme zu § 35 Abs. 2 LHO, Kapitel 06 02).
2. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.
3. Das Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur ist ermächtigt, in besonders gelagerten Fällen die in den Erläuterungen aufgeführten Objekte mietzins-, pachtzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen zu überlassen.
4. Es können folgende Objekte mietzins-, pachtzinsfrei oder zu Anerkennungsbeträgen überlassen werden. Der Wert der Verbilligung ist für jedes Objekt gesondert dargestellt.

1.	Hanau, Staatspark Wilhelmsbad, Räume für ein Puppenmuseum incl. Lagerflächen	19.500 Euro
2.	Darmstadt, Prinz-Georg-Palais, Porzellanmuseum	20.280 Euro
3.	Hanau, Staatspark Wilhelmsbad, Erbbaurecht zu Gunsten der Stadt Hanau für das Komödienhaus und den Kavalierbau	43.200 Euro
4.	Seligenstadt, Benediktinerabtei, Räume für ein Landschaftsmuseum des Kreises	54.240 Euro
5.	Bensheim, Staatspark Fürstenlager, Räume im Fremdenbau an den Verein Naturpark Bergstraße/Odenwald e.V.	3.000 Euro
6.	Oestrich-Winkel, Brentanokomplex an eine Betreibergesellschaft	24.000 Euro

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Beschaffung/Vergabe
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	3.270
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.181.700	1.153.500	1.680.986
6	Sonstige Erträge	–	–	-35.381
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.000	7.000	546.474
7	**Summe Erträge**	**1.188.700**	**1.160.500**	**2.195.348**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	26.159.300	24.666.200	24.684.576
9	Personalaufwand	9.711.800	10.327.500	8.370.870
10	Abschreibungen	5.860.800	3.280.600	8.362.468
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	800	–
13	Sonstige Aufwendungen	97.700	73.100	116.605
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.227.700	1.937.700	1.922.314
14	**Summe Aufwendungen**	**44.057.300**	**40.285.900**	**43.456.833**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-42.868.600**	**-39.125.400**	**-41.261.484**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	16.464
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.400	–	13.535
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.400**	**–**	**2.929**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-42.870.000**	**-39.125.400**	**-41.258.555**
24	Steuern	40.700	37.500	42.594
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-42.910.700**	**-39.162.900**	**-41.301.149**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	HPR - Interessenvertretung (15 01)	7.000
8	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	9.509.100
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	402.572
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	713.900
13a	Personalabrechnung (RP Kassel)	248.900
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	508.900
13a	Beiträge Unfallkasse Hessen	53.200
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	36.300
13a	HMWK Competence Center Personal (CCP)	666.500

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für Volontäre/-innen und Praktikanten/-innen gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.188.700	1.160.500	2.246.570
Ausgaben	38.794.200	37.499.800	38.389.890
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-37.605.500**	**-36.339.300**	**-36.143.320**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	557.000

Insbesondere für die Erstausstattung von Museen, Sammlungen und Ausstellungen mit Geräten sowie für Ersatzbeschaffungen.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Verpflichtungsermächtigung für Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen (Titel 519)	1.000.000	1.000.000	–	–	–
Summe	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	299	287	47
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	278	284	51
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	49,36	50,29	49,81
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	40,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	38,85	35,02	39,51
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	7,50	7,50	4,73
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	20,15	19,33	17,85
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17,92	17,67	21,00
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	36,97	36,47	41,00
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17,47	19,05	15,42
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	4.255.000	4.245.000	4.245.000	–	–
		Ist	–	–	4.255.741	4.236.524	4.244.970

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Auf den Ausweis der Sollwerte wurde für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1 und 2.3 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	107.334
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.933.300	5.933.300	9.561.412
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	1.874
6	Sonstige Erträge	–	–	37.317.482
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.000	23.314.600	26.129.516
7	**Summe Erträge**	**5.940.300**	**29.247.900**	**73.117.618**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	42.242.500	40.764.900	38.413.445
9	Personalaufwand	41.932.700	39.601.900	40.646.486
10	Abschreibungen	7.937.300	3.364.800	12.051.629
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	120.300	97.800	347.371
13	Sonstige Aufwendungen	183.200	153.800	11.745.734
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.135.900	3.682.100	5.233.568
14	**Summe Aufwendungen**	**96.551.900**	**87.665.300**	**108.438.234**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-90.611.600**	**-58.417.400**	**-35.320.616**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	64.237
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.400	–	55.606
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.400**	**–**	**8.631**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-90.616.000**	**-58.417.400**	**-35.311.985**
24	Steuern	59.500	44.800	71.150
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-90.675.500**	**-58.462.200**	**-35.383.134**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 37		**Historisches Erbe**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	188	Gebühren, sonstige Entgelte	2.343.900	2.720.600	2.644.887
119	188	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.377.900	1.143.700	2.373.901
124	188	Mieten und Pachten	2.051.500	1.969.000	2.797.299
132	188	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	48.728
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
233	195	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	149.000	100.000	182.090
235	195	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	63.307
281	195	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	189.195
282	188	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	11.000	–	1.908.362
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
342	188	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	–	–	153.200
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	2.925.976
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	7.000	23.314.600	25.522.869
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 37	**5.940.300**	**29.247.900**	**38.809.814**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	188	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	4.785.700	4.382.600	4.695.786
427	188	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	6.253.900	4.471.700	6.664.039
428	188	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30.802.800	30.747.600	28.440.645
429	188	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	–	–	1.847
459	188	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	10.452
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	188	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.956.800	1.977.800	2.674.805
514	188	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	1.021.600	904.300	1.535.857
517	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	6.883.700	9.699.300	10.131.154
518	188	Mieten und Pachten	11.229.000	8.318.200	8.726.039
519	188	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.515.900	8.558.300	5.478.463
523	188	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	49.600	42.800	310.503
525	188	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	129.900	94.900	144.050
526	188	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	166.500	–	183.542
527	188	Dienstreisen	175.400	83.100	204.306
529	188	Verfügungsmittel	1.000	1.000	929
531	188	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	1.655.600	1.582.200	1.718.183
534	188	Nutz- und Zuchttierhaltung	–	–	7.286
536	188	Verfahrensauslagen	23.000	23.000	33.680
537	188	Beförderungsausgaben	390.600	296.100	578.739
538	188	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10.337.800	9.443.700	9.890.528
542	188	Steuern und Abgaben	–	–	106.687
543	188	Versicherungen	15.100	16.300	10.766
547	188	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	144.000	133.400	203.958
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	188	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	60.000	–	61.221
681	188	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	200	–	8.936
685	188	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	38.400	38.000	47.145
686	188	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	60.400	97.900	287.712
		Baumaßnahmen			
711	188	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	–	1.444.007

		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
811	188	Erwerb von Fahrzeugen	–	150.000	287.822
812	188	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	895.700	745.700	2.109.196
821	188	Erwerb von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 822 oder 823	–	–	30.000
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	2.492.345
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	4.135.900	3.682.100	3.693.608
		Gesamtausgaben Kapitel 15 37	**89.728.500**	**85.490.000**	**92.214.236**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	5.773.300	5.833.300	7.864.815
2	Übertragungseinnahmen	160.000	100.000	2.342.955
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	7.000	23.314.600	28.602.045
	Gesamteinnahmen	**5.940.300**	**29.247.900**	**38.809.814**
4	Personalausgaben	41.842.400	39.601.900	39.812.769
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	42.695.500	41.174.400	41.939.474
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	159.000	135.900	405.014
7	Baumaßnahmen	–	–	1.444.007
8	Sonstige Investitionsausgaben	895.700	895.700	2.427.018
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.135.900	3.682.100	6.185.954
	Gesamtausgaben	**89.728.500**	**85.490.000**	**92.214.236**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-83.788.200**	**-56.242.100**	**-53.404.422**

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

A. Vorbemerkungen

a.) Allgemein

Das Hessische Staatstheater Wiesbaden ist eine Dienststelle (Regiebetriebe) des Landes Hessen. Die Stadt Wiesbaden ist am Betrieb des Staatstheaters Wiesbaden nach Maßgabe des Theatervertrages vom 26. Juli 1963, in seiner jeweils gültigen Fassung beteiligt.

Zweck der Dienststelle ist die Förderung und Pflege der Kultur durch den Betrieb eines Mehrspartentheaters mit Oper, Schauspiel, Tanz und Konzert.

b.) Gesetzliche Grundlagen und Theatervertrag

Grundlage bildet der Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Sitzstadt Wiesbaden. Weitere Grundlagen bilden die Satzungen, das Bühnentarifrecht, die Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, der Intendantendienstvertrag sowie der Dienstvertrag mit dem Generalmusikdirektor.

Die Regelungen der Theaterverträge wurden dahingehend ergänzt, dass der Mehrbedarf der Staatstheater, soweit er durch Tarifabschlüsse begründet ist und erforderliche Bauunterhaltungsmaßnahmen im Wirtschaftsplan beinhaltet, zu 36 % aus dem Landeshaushalt und zu je 32 % von den Sitzstädten und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert wird.

c.) Bauunterhaltungspauschale

Im Haushalt 2025 wird dem Staatstheater für die erforderlichen Bauunterhaltungsmaßnahmen jeweils eine Bauunterhaltungspauschale i. H. v. 1.600.000 Euro zur selbständigen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt.

d.) Wartungskosten

Die Wartungskosten des Staatstheaters werden weiterhin nach den originären Quoten der Theaterverträge (52:48) abgerechnet. Insoweit ist eine Deckung mit den Ansätzen im Rahmen der drittelfinanzierten Bauunterhaltungsmittel nicht zulässig.

e.) Rücklagenbildung

Aus Einsparungen bei dem laufenden Aufwand oder erwirtschafteten Überschüssen kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine allgemeine Rücklage gebildet werden. Die allgemeine Rücklage darf im Bestand des Kapitels den Gesamtbetrag von 600.000 Euro nicht überschreiten.

f.) Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Titel 233)

		2025
Summe aller Ausgaben		53.578.000
abzgl. Ausgaben Biennale		650.000
Summe aller Ausgaben ohne Biennale		**52.928.000**
Summe aller Einnahmen (ohne Titel 233, ohne Biennale)		6.605.600
Zuschussbedarf		**46.322.400**
abzgl. Tariferhöhung		11.722.400
abzgl. Bauunterhaltung		1.470.000
abzgl. Brandschutz		1.500.000
abzgl. Baumaßnahme Sanierung der Beleuchtungstechnik		1.722.900
abzgl. Vorsorgeprämie		27.600
		29.880.100
hiervon 48% (gerundet)		14.343.700
Zuschuss Landeshauptstadt Wiesbaden gem. Theatervertrag		14.343.700
Sonstige Baueinzelmaßnahme Sanierung der Beleuchtungstechnik	1.722.900	
davon Sitzstadtanteil		551.300
davon über Theaterlastenausgleich		551.300
Sonstige Tariferhöhung / BU-Pauschale / Brandschutz	14.692.400	
davon Sitzstadtanteil		4.714.000
davon über Theaterlastenausgleich		4.714.000
Biennale		150.000
Zuschuss Landeshauptstadt Wiesbaden gem. Theatervertrag		**25.024.300**

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
331		**Kunst**	**6.548,6**	**38.085,4**	**-31.536,8**	**-31.360,7**
	010	Sparte Musiktheater und Konzerte	2.740,0	14.748,0	-12.008,0	-11.986,1
	011	Sparte Sprechtheater	900,0	2.937,5	-2.037,5	-2.037,4
	012	Sparte Tanztheater	1.788,6	3.014,0	-1.225,4	-1.225,4
	013	Sparte JUST	900,0	1.050,8	-150,8	-150,8
	014	Sparte Allg. Künstlerische Dienst	–	1.799,6	-1.799,6	-1.798,8
	015	Sparte Festivals	210,0	710,0	-500,0	-500,0
	016	Sparte Service	10,0	13.825,5	-13.815,5	-13.662,2
999		**Allgemeine Verwaltung**	**25.081,3**	**17.338,3**	**7.743,0**	**9.412,6**
	999	Allgemeine Verwaltung	25.081,3	17.338,3	7.743,0	9.412,6
		Summe Produkte	**31.629,9**	**55.423,7**	**-23.793,8**	**-21.948,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
25.127,1	**39.570,6**	**-14.443,5**	**-14.443,5**	**24.526,8**	**39.403,8**	**-14.877,0**	**-14.252,1**
8.918,0	16.934,1	-8.016,1	-8.016,1	8.811,2	16.337,8	-7.526,5	-10.473,1
1.837,8	2.802,9	-965,1	-965,1	1.675,3	3.486,3	-1.811,0	-2.549,7
2.364,8	2.951,2	-586,4	-586,4	2.246,5	2.843,3	-596,8	-1.012,8
956,0	657,0	299,0	299,0	908,3	1.542,2	-633,9	-1.440,2
834,0	1.926,6	-1.092,6	-1.092,6	1.141,2	772,1	369,1	377,0
2.210,0	930,1	1.279,9	1.279,9	2.741,8	1.791,0	950,8	912,8
8.006,5	13.368,7	-5.362,2	-5.362,2	7.002,5	12.631,1	-5.628,7	-66,1
6.144,2	**14.561,1**	**-8.416,9**	**-6.663,0**	**7.390,6**	**14.140,7**	**-6.750,1**	**-6.641,4**
6.144,2	14.561,1	-8.416,9	-6.663,0	7.390,6	14.140,7	-6.750,1	-6.641,4
31.271,3	**54.131,7**	**-22.860,4**	**-21.106,5**	**31.917,4**	**53.544,5**	**-21.627,1**	**-20.893,6**

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Produkt 010 Musiktheater und Konzerte

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neuproduktion, Aufführungen und Wiederaufnahmen musiktheatralischer Werke aller Genres und Gattungen, darunter Oper, Operette, Musical und ggf. neu entstehende Formen.

Einstudierung und Aufführung musikalischer Werke aller vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen in verschiedenen Konzert- und Darbietungsformaten, darunter Sinfoniekonzerte, Kammerkonzerte, Chorkonzerte, Liederabende, Matineen, Kinder- und Jugendkonzerte.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neuproduktionen, Aufführungen und Wiederaufnahmen musiktheatralischer Werke aller Genres und Gattungen, darunter Oper, Operette, Musical und ggf. neu entstehende Formen.

Einstudierung und Aufführung musikalischer Werke aller vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen in verschiedenen Konzert- und Darbietungsformaten, darunter Sinfoniekonzerte, Kammerkonzerte, Chorkonzerte, Liederabende, Matineen, Kinder- und Jugendkonzerte.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	6.112.800	5.751.878
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.740.000	2.805.200	2.481.531
6	Sonstige Erträge	–	–	577.167
7	**Summe Erträge**	**2.740.000**	**8.918.000**	**8.810.576**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	500.000	379.700	1.727.919
9	Personalaufwand	14.226.100	16.554.400	14.560.039
10	Abschreibungen	21.900	–	29.509
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	19.555
14	**Summe Aufwendungen**	**14.748.000**	**16.934.100**	**16.337.022**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.008.000**	**-8.016.100**	**-7.526.446**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	665
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	741
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-75**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.008.000**	**-8.016.100**	**-7.526.522**
24	Steuern	–	–	24
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.008.000**	**-8.016.100**	**-7.526.546**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.740.000	8.918.000	5.804.741
Ausgaben	14.726.100	16.934.100	16.277.862
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.986.100**	**-8.016.100**	**-10.473.121**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	170	150	150	–	–
		Ist	–	–	141	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität der Leistungen							
Besucherzahl	Besucher	**Soll**	80.000	80.000	80.000	–	–
		Ist	–	–	80.084	–	–
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	69,0	68,5	68,5	–	–
		Ist	–	–	71,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar.

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Produkt 011 Sprechtheater

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neueinstudierung, Stückentwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Sprechtheaterproduktionen aller Epochen und verschiedener Darstellungsformen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neueinstudierung, Stückentwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Sprechtheaterproduktionen aller Epochen und verschiedener Darstellungsformen.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	890.900	833.240
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	900.000	946.900	773.171
6	Sonstige Erträge	–	–	68.752
7	**Summe Erträge**	**900.000**	**1.837.800**	**1.675.163**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	310.000	75.000	1.123.199
9	Personalaufwand	2.627.400	2.727.900	2.361.991
10	Abschreibungen	100	–	55
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	928
14	**Summe Aufwendungen**	**2.937.500**	**2.802.900**	**3.486.173**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.037.500**	**-965.100**	**-1.811.009**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	145
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	161
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-16**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.037.500**	**-965.100**	**-1.811.026**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.037.500**	**-965.100**	**-1.811.026**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	900.000	1.837.800	843.227
Ausgaben	2.937.400	2.802.900	3.392.941
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.037.400**	**-965.100**	**-2.549.714**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	150	200	200	–	–
		Ist	–	–	183	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität der Leistungen							
Besucherzahl	Besucher	**Soll**	30.000	30.000	30.000	–	–
		Ist	–	–	40.387	–	–
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	60,0	59,5	59,5	–	–
		Ist	–	–	73,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar.

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Produkt 012 Tanztheater

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neueinstudierung, Entwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Ballett- und Tanzproduktionen aller Epochen und Genres. Gastspiele, Tourneen, Residenzen und Vermittlungsprogramme in gemeinsamer Trägerschaft des Hessischen Staatsballetts mit dem Staatstheater Darmstadt.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neueinstudierung, Entwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Ballett- und Tanzproduktionen aller Epochen und Genres. Gastspiele, Tourneen, Residenzen und Vermittlungsprogramme in gemeinsamer Trägerschaft des Hessischen Staatsballetts mit dem Staatstheater Darmstadt.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	541.200	510.615
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	550.000	585.000	512.794
6	Sonstige Erträge	–	–	75.737
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.238.600	1.238.600	1.147.158
7	**Summe Erträge**	**1.788.600**	**2.364.800**	**2.246.303**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	310.000	169.600	388.895
9	Personalaufwand	2.278.400	2.356.000	2.077.278
10	Abschreibungen	–	–	884
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	207
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	425.600	425.600	375.860
14	**Summe Aufwendungen**	**3.014.000**	**2.951.200**	**2.843.124**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.225.400**	**-586.400**	**-596.821**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	155
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	173
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-18**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.225.400**	**-586.400**	**-596.838**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.225.400**	**-586.400**	**-596.838**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge Hessisches Staatsballett	1.238.600
13a	Beiträge Hessisches Staatsballett	425.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.788.600	2.364.800	1.797.668
Ausgaben	3.014.000	2.951.200	2.810.451
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.225.400**	**-586.400**	**-1.012.783**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	50	50	50	–	–
		Ist	–	–	46	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität der Leistungen							
Besucherzahl	Besucher	**Soll**	18.000	18.000	18.000	–	–
		Ist	–	–	16.944	–	–
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	75,0	74,5	74,5	–	–
		Ist	–	–	80,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar.

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Produkt 013 JUST

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neueinstudierungen, Stückentwicklung, Aufführungen von Produktionen für Kinder und Jugendliche.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neueinstudierungen, Stückentwicklung, Aufführungen von Produktionen für Kinder und Jugendliche.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	900.000	956.000	900.036
6	Sonstige Erträge	–	–	8.208
7	**Summe Erträge**	**900.000**	**956.000**	**908.245**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	230.000	50.000	639.413
9	Personalaufwand	820.800	607.000	902.701
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	37
14	**Summe Aufwendungen**	**1.050.800**	**657.000**	**1.542.151**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-150.800**	**299.000**	**-633.906**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	40
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	44
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-4**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-150.800**	**299.000**	**-633.911**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-150.800**	**299.000**	**-633.911**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	900.000	956.000	25.118
Ausgaben	1.050.800	657.000	1.465.297
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-150.800**	**299.000**	**-1.440.179**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	350	350	350	–	–
		Ist	–	–	472	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität der Leistungen							
Besucherzahl	Besucher	**Soll**	80.000	80.000	80.000	–	–
		Ist	–	–	99.780	–	–
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	90,0	89,7	89,7	–	–
		Ist	–	–	88,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar.

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Produkt 014 Allgemeine Künstlerische Dienste

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Das Produkt Allgemeine Künstlerische Dienste umfasst spartenübergreifend tätige Zentralabteilungen, wie zum Beispiel das Künstlerische Betriebsbüro oder die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. In den Aufwendungen sind außergewöhnliche Aufwände aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten (Titel 529). Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Erträgen/ Einnahmen aus Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter oder Spenden verstärkt werden.
4. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. das künstlerische Betriebsbüro sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	834.000	790.384
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	281.158
6	Sonstige Erträge	–	–	69.596
7	**Summe Erträge**	**–**	**834.000**	**1.141.137**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	379.000	329.000	77.386
9	Personalaufwand	1.419.800	1.597.600	690.736
10	Abschreibungen	800	–	3.754
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	137
14	**Summe Aufwendungen**	**1.799.600**	**1.926.600**	**772.012**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.799.600**	**-1.092.600**	**369.125**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	47
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	53
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-5**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.799.600**	**-1.092.600**	**369.120**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.799.600**	**-1.092.600**	**369.120**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Verfügungsmittel	4.000

Zu Pos. 8: Darin enthalten 4.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	834.000	1.140.832
Ausgaben	1.798.800	1.926.600	763.821
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.798.800**	**-1.092.600**	**377.012**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterung zu Kennzahlen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Verrechnungsprodukt zu den Fachprodukten, daher sind keine Kennzahlen ausgebracht.

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Produkt 015 Festivals

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Durchführung der Internationalen Maifestspiele und der Biennale.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamt-aufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind die jeweils namentlich benannten Stücke (Inszenierungen) der Internationalen Maifestspiele und der Biennale.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	150.000	1.150.000	963.060
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	60.000	1.060.000	1.774.888
6	Sonstige Erträge	–	–	3.893
7	**Summe Erträge**	**210.000**	**2.210.000**	**2.741.842**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	530.000	–	1.791.016
9	Personalaufwand	180.000	930.100	–
14	**Summe Aufwendungen**	**710.000**	**930.100**	**1.791.016**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-500.000**	**1.279.900**	**950.826**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-500.000**	**1.279.900**	**950.826**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-500.000**	**1.279.900**	**950.826**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	210.000	2.210.000	2.703.458
Ausgaben	710.000	930.100	1.790.636
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-500.000**	**1.279.900**	**912.821**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	60	120	120	–	–
		Ist	–	–	69	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität der Leistungen							
Besucherzahl	Besucher	**Soll**	25.000	25.000	25.000	–	–
		Ist	–	–	22.313	–	–
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	72,0	72,0	72,0	–	–
		Ist	–	–	78,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar.

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Produkt 016 Service

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Der Funktionsbereich Service bildet die Aufwendungen und Erträge der technischen Abteilungen ab, die im künstlerischen Bereich spartenübergreifend Leistungen erbringen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Dem Produkt sind u.a. folgende Leistungen zugeordnet:

- Bühnentechnik
- Schreinerei
- Schlosserei
- Dekorationsabteilung
- Kostümabteilung
- Maskenbildnerei
- Malsaal
- Requisite
- Beleuchtungs- und Tonabteilung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	7.971.500	6.934.099
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.000	30.000	-138.369
6	Sonstige Erträge	5.000	5.000	205.971
7	**Summe Erträge**	**10.000**	**8.006.500**	**7.001.701**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	806.500	800.500	825.331
9	Personalaufwand	12.865.700	12.568.200	11.606.267
10	Abschreibungen	153.300	–	185.706
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	12.840
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	120
14	**Summe Aufwendungen**	**13.825.500**	**13.368.700**	**12.630.263**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.815.500**	**-5.362.200**	**-5.628.561**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	768
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	854
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-87**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.815.500**	**-5.362.200**	**-5.628.648**
24	Steuern	–	–	24
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.815.500**	**-5.362.200**	**-5.628.672**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	10.000	8.006.500	12.931.465
Ausgaben	13.672.200	13.368.700	12.997.609
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-13.662.200**	**-5.362.200**	**-66.144**

Erläuterungen zur Liquidität:

Erläuterung zu Kennzahlen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Verrechnungsprodukt zu den Fachprodukten, daher sind keine Kennzahlen ausgebracht.

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung und Baueinzelmaßnahmen (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. In Bezug auf die Kapitelvorbemerkung A Buchstabe d) ist eine Deckung der Wartungskosten mit den Ansätzen im Rahmen der drittelfinanzierten Bauunterhaltungsmittel nicht zulässig. Insoweit findet die Regelung des § 20 Abs.1 S.1 LHO auf die in den Aufwendungen bzw. Ausgaben unter Pos. 8 (Titel 519) keine Anwendung. Gleiches gilt für die darin nach den originären Quoten enthaltenen Ansätzen von Baueinzelmaßnahmen.
4. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.
5. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Beschaffung/Vergabe
- Normsetzung
- Anfragen und Initiativen Parlament
- Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	24.874.300	5.626.400	7.537.205
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	200.000	510.800	-1.086.146
6	Sonstige Erträge	–	–	803.466
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.000	7.000	135.666
7	**Summe Erträge**	**25.081.300**	**6.144.200**	**7.390.191**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.444.200	8.442.200	7.736.701
9	Personalaufwand	4.383.200	3.654.500	3.759.733
10	Abschreibungen	1.719.300	1.753.900	1.629.146
13	Sonstige Aufwendungen	83.000	43.000	340.717
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	683.300	642.500	656.874
14	**Summe Aufwendungen**	**17.313.000**	**14.536.100**	**14.123.172**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**7.768.300**	**-8.391.900**	**-6.732.981**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	404
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	–	559
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-300**	**–**	**-156**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**7.768.000**	**-8.391.900**	**-6.733.137**
24	Steuern	25.000	25.000	16.919
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**7.743.000**	**-8.416.900**	**-6.750.056**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	HPR - Interessenvertretung (Kap. 15 01)	7.000
8	Bauunterhaltungspauschale (BU-Pauschale)	1.600.000
8	Baueinzelmaßnahme: Brandschutz	1.500.000
8	Brandwachen	775.000
8	Wartungskosten	475.000
13a	Beiträge Unfallkasse Hessen	175.500
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	27.000
13a	Personalabrechnung (RP Kassel)	144.600
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	800
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	335.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	25.081.300	6.144.200	7.915.137
Ausgaben	15.668.700	12.807.200	14.556.581
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**9.412.600**	**-6.663.000**	**-6.641.445**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Ersatzbeschaffung	50.000

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Baueinzelmaßnahme: ES-Gerät Sanierung der Beleuchtungstechnik bei Titel 519	6.180.000	6.180.000	–	–	–
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (BU-Pauschale und Wartung bei Titel 519)	1.000.000	750.000	250.000	–	–
Summe	**7.180.000**	**6.930.000**	**250.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	19	23	–
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	15	13	–

2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	40	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	50	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	33	–
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5	5	–
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	11	11	–
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	37	39	–
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	37	28	–
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	10	17	–
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	36.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	35.518	34.353	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Auf den Ausweis der Sollwerte wird für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1 und 2.3 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	25.024.300	23.126.800	23.320.480
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.355.000	6.893.900	5.499.064
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	5.000	5.000	1.812.790
6a	Erträge aus Verrechnungen	1.245.600	1.245.600	1.282.825
7	**Summe Erträge**	**31.629.900**	**31.271.300**	**31.915.159**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	13.509.700	10.246.000	14.309.859
9	Personalaufwand	38.801.400	40.995.700	35.958.744
10	Abschreibungen	1.895.400	1.753.900	1.849.054
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	83.000	43.000	374.421
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.108.900	1.068.100	1.032.854
14	**Summe Aufwendungen**	**55.398.400**	**54.106.700**	**53.524.932**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-23.768.500**	**-22.835.400**	**-21.609.773**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.224
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	–	2.585
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-300**	**–**	**-361**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-23.768.800**	**-22.835.400**	**-21.610.135**
24	Steuern	25.000	25.000	16.968
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-23.793.800**	**-22.860.400**	**-21.627.102**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 41		**Hessisches Staatstheater Wiesbaden**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	181	Gebühren, sonstige Entgelte	5.000.000	6.353.100	6.601.225
119	181	Sonstige Verwaltungseinnahmen	200.000	289.300	284.930
124	181	Mieten und Pachten	150.000	221.500	157.073
132	181	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	5.000	5.000	46.677
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	181	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	286.246
233	181	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	25.024.300	23.126.800	23.352.487
235	181	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	7.963
261	181	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	–	–	21.176
282	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	5.000	30.000	1.247.460
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.245.600	1.245.600	1.156.410
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 41	**31.629.900**	**31.271.300**	**33.161.644**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	181	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	90.000	–	11.301
427	181	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.891.400	5.246.100	5.445.920
428	181	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	35.820.000	35.749.600	32.561.993
443	181	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	–	–	22.094
459	181	Sonstige personalbezogene Ausgaben	–	–	36.057
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	181	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	865.000	883.400	1.119.582
514	181	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	700.000	774.000	675.064
517	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.990.800	1.744.900	1.640.988
518	181	Mieten und Pachten	900.000	718.000	753.690
519	181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	6.222.900	4.350.000	5.450.821
525	181	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	80.000	40.000	86.997
526	181	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	60.000	60.000	28.840
527	181	Dienstreisen	100.000	–	143.573
529	181	Verfügungsmittel	4.000	4.000	6.093
531	181	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	285.000	–	375.027
538	181	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	2.195.000	1.535.700	3.654.780
542	181	Steuern und Abgaben	25.000	25.000	39.738
543	181	Versicherungen	20.000	15.000	18.950
547	181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	110.000	104.000	122.472
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	181	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	3.000	3.000	210
685	181	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	57.000	57.000	59.663
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	50.000	–	–
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	772.091
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.108.900	1.068.100	1.029.254
		Gesamtausgaben Kapitel 15 41	**53.578.000**	**52.377.800**	**54.055.198**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	5.355.000	6.868.900	7.089.903
2	Übertragungseinnahmen	25.029.300	23.156.800	24.915.331
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	1.245.600	1.245.600	1.156.410
	Gesamteinnahmen	**31.629.900**	**31.271.300**	**33.161.644**
4	Personalausgaben	38.801.400	40.995.700	38.077.365
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13.557.700	10.254.000	14.116.615
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	60.000	60.000	59.873
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	50.000	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.108.900	1.068.100	1.801.345
	Gesamtausgaben	**53.578.000**	**52.377.800**	**54.055.198**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-21.948.100**	**-21.106.500**	**-20.893.554**

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

A. Vorbemerkungen

a.) Allgemein

Das Staatstheater Darmstadt ist eine Dienststelle (Regiebetrieb) des Landes Hessen. Die Stadt Darmstadt ist am Betrieb des Staatstheaters Darmstadt nach Maßgabe des Theatervertrages vom 24. November 1971, in seiner jeweils gültigen Fassung beteiligt.

Zweck der Dienststelle ist die Förderung und Pflege der Kultur durch den Betrieb eines Mehrspartentheaters mit Oper, Schauspiel, Tanz und Konzert.

b.) Gesetzliche Grundlagen und Theatervertrag

Grundlage bildet der Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Sitzstadt Darmstadt. Weitere Grundlagen bilden die Satzungen, das Bühnentarifrecht, die Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, der Intendantendienstvertrag sowie der Dienstvertrag mit dem Generalmusikdirektor.

Die Regelungen der Theaterverträge wurden dahingehend ergänzt, dass der Mehrbedarf der Staatstheater, soweit er durch Tarifabschlüsse begründet ist und erforderliche Bauunterhaltungsmaßnahmen im Wirtschaftsplan beinhaltet, zu 36 % aus dem Landeshaushalt und zu je 32 % von den Sitzstädten und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert wird.

c.) Bauunterhaltungspauschale

Im Haushalt 2025 wird dem Staatstheater für die erforderlichen Bauunterhaltungsmaßnahmen jeweils eine Bauunterhaltungspauschale i. H. v. 1.600.000 Euro zur selbständigen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt.

d.) Wartungskosten

Die Wartungskosten der Staatstheater werden weiterhin nach den originären Quoten der Theaterverträge (52:48) abgerechnet. Insoweit ist eine Deckung mit den Ansätzen im Rahmen der drittelfinanzierten Bauunterhaltungsmittel nicht zulässig.

e.) Rücklagenbildung

Aus Einsparungen bei dem laufenden Aufwand oder erwirtschafteten Überschüssen kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine allgemeine Rücklage gebildet werden. Die allgemeine Rücklage darf im Bestand des Kapitels den Gesamtbetrag von 600.000 Euro nicht überschreiten.

f.) Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Titel 233)

		2025
Summe aller Ausgaben		46.730.100
abzgl. Ausgaben Unterflurgarage		650.000
Summe aller Ausgaben ohne Unterflurgarage		**46.080.100**
Summe aller Einnahmen (ohne Titel 233, ohne Unterflurgarage)		4.213.500
Zuschussbedarf		**41.866.600**
abzgl. Tariferhöhung		10.739.700
abzgl. Bauunterhaltung		1.470.000
abzgl. Baueinzelmaßnahme Erneuerung Sprachalarmierungs- und Inspizientenanlage		675.000
abzgl. Baumaßnahme Sanitär		400.000
abzgl. Vorsorgeprämie		27.000
		28.554.900
hiervon 48% (gerundet)		13.692.800
Zuschuss Stadt Darmstadt gem. Theatervertrag		13.692.800
Sonstige Baueinzelmaßnahme Erneuerung Sprachalarmierungs- und Inspizientenanlage	675.000	
davon Sitzstadtanteil		324.000
Sonstige Baueinzelmaßnahme Sanitärinstallation	400.000	
davon Sitzstadtanteil		128.000
davon über Theaterlastenausgleich		128.000
Sonstige Tariferhöhung / BU-Pauschale	12.209.700	
davon Sitzstadtanteil		3.919.300
davon über Theaterlastenausgleich		3.919.300
Zuschuss Stadt Darmstadt gem. Theatervertrag		**22.111.400**

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
331	**Kunst**	**4.783,5**	**37.036,7**	**-32.253,2**	**-31.621,1**
002	Unterflurgarage	650,0	650,0	–	188,0
010	Musiktheater und Konzerte	2.287,9	14.218,0	-11.930,1	-11.892,1
011	Sprechtheater	770,0	2.673,1	-1.903,1	-1.903,0
012	Ballett / Tanztheater	835,6	2.145,9	-1.310,3	-1.310,3
013	Mitmachen und Vermittlung	150,0	174,0	-24,0	-24,0
014	Allgemeine Künstlerische Dienste	–	1.770,0	-1.770,0	-1.768,0
015	weg Festivals	–	–	–	–
016	Service	–	15.193,7	-15.193,7	-14.789,7
017	Sonderveranstaltungen	90,0	212,0	-122,0	-122,0
999	**Allgemeine Verwaltung**	**22.191,4**	**12.497,4**	**9.694,0**	**11.865,9**
999	Allgemeine Verwaltung	22.191,4	12.497,4	9.694,0	11.865,9
	Summe Produkte	**26.974,9**	**49.534,1**	**-22.559,2**	**-19.755,2**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
21.611,4	**35.892,0**	**-14.280,6**	**-14.093,0**	**21.680,8**	**34.063,5**	**-12.382,7**	**-12.116,3**
650,0	650,0	–	187,6	628,1	626,9	1,3	213,2
7.800,2	12.473,3	-4.673,1	-4.673,1	6.833,2	14.575,6	-7.742,3	-7.732,3
1.076,3	1.357,0	-280,7	-280,7	1.025,3	2.820,9	-1.795,6	-1.736,4
425,6	1.664,1	-1.238,5	-1.238,5	955,3	2.188,5	-1.233,2	-1.196,1
143,3	137,0	6,3	6,3	-22,7	158,6	-181,3	-179,1
642,8	1.231,6	-588,8	-588,8	885,0	1.851,7	-966,7	-942,4
–	–	–	–	128,2	178,0	-49,9	-49,6
10.813,6	18.301,3	-7.487,7	-7.487,7	10.950,1	11.489,6	-539,5	-646,5
59,6	77,7	-18,1	-18,1	298,3	173,7	124,6	152,8
4.669,8	**12.262,8**	**-7.593,0**	**-5.487,0**	**5.107,2**	**12.943,8**	**-7.836,6**	**-7.619,6**
4.669,8	12.262,8	-7.593,0	-5.487,0	5.107,2	12.943,8	-7.836,6	-7.619,6
26.281,2	**48.154,8**	**-21.873,6**	**-19.580,0**	**26.787,9**	**47.007,2**	**-20.219,3**	**-19.735,9**

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 002 Unterflurgarage

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Das Produkt bildet die Aufwendungen und Erträge der Unterflurgarage des Staatstheaters Darmstadt ab.

Haushaltsvermerke

1. Gemäß besonderer Vereinbarung trägt das Land Hessen die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Maßnahme "Unterflurgarage" zu 100 % und erhält im Gegenzug alle aus deren Betrieb erwirtschafteten Erträge bzw. Einnahmen.
2. Die Mittel im Produkt sind von der Deckungsfähigkeit im Kapitel ausgenommen.

Erläuterungen

Mit der Unterflurgarage soll der Besuch der Vorstellungen des Staatstheaters erleichtert werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	650.000	650.000	628.115
7	**Summe Erträge**	**650.000**	**650.000**	**628.115**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	462.000	462.400	437.522
9	Personalaufwand	–	–	885
10	Abschreibungen	188.000	187.600	188.454
14	**Summe Aufwendungen**	**650.000**	**650.000**	**626.861**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**1.254**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**1.254**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**1.254**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	650.000	650.000	752.473
Ausgaben	462.000	462.400	539.256
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**188.000**	**187.600**	**213.217**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Stellplätze	Anzahl	**Soll**	342	342	342	342	342
		Ist	–	–	342	342	342

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 010 Musiktheater und Konzerte

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neuproduktion, Aufführungen und Wiederaufnahmen musiktheatralischer Werke aller Genres und Gattungen, darunter Oper, Operette, Musical und ggf. neu entstehende Formen.

Einstudierung und Aufführung musikalischer Werke aller vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen in verschiedenen Konzert- und Darbietungsformaten, darunter Sinfoniekonzerte, Kammerkonzerte, Chorkonzerte, Liederabende, Matineen, Kinder- und Jugendkonzerte.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neuproduktionen, Aufführungen und Wiederaufnahmen musiktheatralischer Werke aller Genres und Gattungen, darunter Oper, Operette, Musical und ggf. neu entstehende Formen.

Einstudierung und Aufführung musikalischer Werke aller vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen in verschiedenen Konzert- und Darbietungsformaten, darunter Sinfoniekonzerte, Kammerkonzerte, Chorkonzerte, Liederabende, Matineen, Kinder- und Jugendkonzerte.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	5.102.300	4.867.242
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	2.287.900	2.697.900	1.953.708
6	Sonstige Erträge	–	–	12.145
7	**Summe Erträge**	**2.287.900**	**7.800.200**	**6.833.095**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.480.000	–	1.839.347
9	Personalaufwand	12.700.000	12.473.300	12.690.146
10	Abschreibungen	38.000	–	45.901
14	**Summe Aufwendungen**	**14.218.000**	**12.473.300**	**14.575.395**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.930.100**	**-4.673.100**	**-7.742.299**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	137
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	182
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-45**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.930.100**	**-4.673.100**	**-7.742.345**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.930.100**	**-4.673.100**	**-7.742.345**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.287.900	7.800.200	6.713.197
Ausgaben	14.180.000	12.473.300	14.445.517
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.892.100**	**-4.673.100**	**-7.732.320**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	170	170	160	155	160
		Ist	–	–	186	255	52
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität pro Leistungen							
Besucherzahl	Personen	**Soll**	88.000	88.000	65.000	43.000	43.000
		Ist	–	–	89.425	83.480	11.257

2.2. Effizienz pro Leistungen

Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	60,0	60,0	60,0	–	–
		Ist	–	–	84,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 011 Sprechtheater

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neueinstudierung, Stückentwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Sprechtheaterproduktionen aller Epochen und verschiedener Darstellungsformen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neueinstudierung, Stückentwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Sprechtheaterproduktionen aller Epochen und verschiedener Darstellungsformen.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	306.300	286.593
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	770.000	770.000	738.614
7	**Summe Erträge**	**770.000**	**1.076.300**	**1.025.207**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.145.000	–	1.261.961
9	Personalaufwand	1.528.000	1.357.000	1.558.745
10	Abschreibungen	100	–	121
14	**Summe Aufwendungen**	**2.673.100**	**1.357.000**	**2.820.827**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.903.100**	**-280.700**	**-1.795.620**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	46
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	61
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-15**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.903.100**	**-280.700**	**-1.795.635**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.903.100**	**-280.700**	**-1.795.635**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	770.000	1.076.300	1.015.017
Ausgaben	2.673.000	1.357.000	2.751.368
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.903.000**	**-280.700**	**-1.736.351**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	180	180	125	130	125
		Ist	–	–	156	188	90
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität pro Leistungen							
Besucherzahl	Personen	**Soll**	40.000	40.000	22.000	16.000	9.000
		Ist	–	–	35.500	48.088	2.091
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	60,0	60,0	60,0	–	–
		Ist	–	–	57,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 012 Ballett / Tanztheater

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neueinstudierung, Entwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Ballett- und Tanzproduktionen aller Epochen und Genres. Gastspiele, Tourneen, Residenzen und Vermittlungsprogramme in gemeinsamer Trägerschaft des Hessischen Staatsballetts mit dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neueinstudierung, Entwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Ballett- und Tanzproduktionen aller Epochen und Genres. Gastspiele, Tourneen, Residenzen und Vermittlungsprogramme in gemeinsamer Trägerschaft des Hessischen Staatsballetts mit dem Hessischen Staatstheater Wiesbaden.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	410.000	–	579.412
6a	Erträge aus Verrechnungen	425.600	425.600	375.860
7	**Summe Erträge**	**835.600**	**425.600**	**955.272**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	666.300	356.300	794.383
9	Personalaufwand	241.000	69.200	241.302
10	Abschreibungen	–	–	4.771
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	838
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.238.600	1.238.600	1.147.158
14	**Summe Aufwendungen**	**2.145.900**	**1.664.100**	**2.188.453**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.310.300**	**-1.238.500**	**-1.233.181**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	46
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	61
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-15**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.310.300**	**-1.238.500**	**-1.233.196**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.310.300**	**-1.238.500**	**-1.233.196**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erträge Hessisches Staatsballett	425.600
8	Aufwendungen Hessisches Staatsballett	666.300
9	Personalaufwendungen Hessisches Staatsballett	241.000
13a	Aufwendungen Kooperationsgastspiele an das Hess. Staatstheater Wiesbaden	1.238.600

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	835.600	425.600	954.887
Ausgaben	2.145.900	1.664.100	2.150.987
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.310.300**	**-1.238.500**	**-1.196.100**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	60	60	60	45	60
		Ist	–	–	42	30	38
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität pro Leistungen							
Besucherzahl	Personen	**Soll**	20.000	20.000	20.000	10.000	9.000
		Ist	–	–	14.867	3.377	5.286
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	70,0	70,0	70,0	–	–
		Ist	–	–	87,6	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 013 Mitmachen und Vermittlung

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Theaterpädagogische Angebote, Schulprogramme, Vermittlung der Angebote und Programme des Staatstheaters, Bürger*innen-Ensemble, Kinder- und Jugendchöre, Extrachor, Partizipationsprojekte aller Sparten, künstlerische Workshops, Theaterführungen, TheaterScouts.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. theaterpädagogische Angebote, Schulprogramme, Vermittlung der Angebote und Programme des Staatstheaters, Bürger*innen-Ensemble, Kinder- und Jugendchöre, Extrachor, Partizipationsprojekte aller Sparten, künstlerische Workshops, Theaterführungen, TheaterScouts.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	-6.700	-7.455
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	150.000	150.000	-15.293
7	**Summe Erträge**	**150.000**	**143.300**	**-22.748**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	16.000	–	14.594
9	Personalaufwand	158.000	137.000	143.361
10	Abschreibungen	–	–	627
14	**Summe Aufwendungen**	**174.000**	**137.000**	**158.582**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-24.000**	**6.300**	**-181.331**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	15
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	20
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-5**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-24.000**	**6.300**	**-181.336**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-24.000**	**6.300**	**-181.336**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	150.000	143.300	-22.098
Ausgaben	174.000	137.000	157.008
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-24.000**	**6.300**	**-179.106**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	80	80	75	90	75
		Ist	–	–	70	–	148
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität pro Leistungen							
Besucherzahl	Personen	**Soll**	16.000	16.000	15.000	11.000	10.000
		Ist	–	–	14.036	–	7.377
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	60,0	60,0	60,0	–	–
		Ist	–	–	90,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 014 Allgemeine Künstlerische Dienste

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Das Produkt Allgemeine Künstlerische Dienste umfasst spartenübergreifend künstlerisch tätige Zentralabteilungen, wie zum Beispiel das Künstlerische Betriebsbüro oder die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. In den Aufwendungen sind außergewöhnliche Aufwände aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten (Titel 529). Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Erträgen/ Einnahmen aus Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter oder Spenden verstärkt werden.
4. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. das künstlerische Betriebsbüro sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	642.800	662.529
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	170.427
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	52.000
7	**Summe Erträge**	**–**	**642.800**	**884.956**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	616.000	306.000	767.885
9	Personalaufwand	1.152.000	925.600	1.074.990
10	Abschreibungen	2.000	–	8.787
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	22
14	**Summe Aufwendungen**	**1.770.000**	**1.231.600**	**1.851.683**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.770.000**	**-588.800**	**-966.727**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	30
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	40
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-10**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.770.000**	**-588.800**	**-966.737**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.770.000**	**-588.800**	**-966.737**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Vergütungsmittel	2.000

Zu Pos. 8: Darin enthalten 2.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	642.800	887.785
Ausgaben	1.768.000	1.231.600	1.830.185
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.768.000**	**-588.800**	**-942.400**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Kennzahlen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Verrechnungsprodukt zu den Fachprodukten, daher sind keine Kennzahlen ausgebracht.

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 016 Service

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Der Funktionsbereich Service bildet die Aufwendungen und Erträge der technischen Abteilungen ab, die im künstlerischen Bereich spartenübergreifend Leistungen erbringen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Dem Produkt sind u.a. folgende Leistungen zugeordnet:

- Bühnentechnik
- Schreinerei
- Schlosserei
- Dekorationsabteilung
- Kostümabteilung
- Maskenbildnerei
- Malsaal
- Requisite
- Beleuchtungs- und Tonabteilung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	10.683.600	10.864.428
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	130.000	–
6	Sonstige Erträge	–	–	10.592
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	73.864
7	**Summe Erträge**	**–**	**10.813.600**	**10.948.884**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	544.200	4.182.700	521.473
9	Personalaufwand	14.163.300	14.107.100	10.443.881
10	Abschreibungen	474.700	–	521.674
13	Sonstige Aufwendungen	11.500	11.500	-12.438
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	13.386
14	**Summe Aufwendungen**	**15.193.700**	**18.301.300**	**11.487.976**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-15.193.700**	**-7.487.700**	**-539.093**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.214
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.617
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-403**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-15.193.700**	**-7.487.700**	**-539.496**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-15.193.700**	**-7.487.700**	**-539.496**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	10.813.600	10.887.979
Ausgaben	14.789.700	18.301.300	11.534.444
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.789.700**	**-7.487.700**	**-646.465**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Kennzahlen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Verrechnungsprodukt zu den Fachprodukten, daher sind keine Kennzahlen ausgebracht.

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 017 Sonderveranstaltungen

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Fremde Gastspiele, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. fremde Gastspiele, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	19.600	18.493
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	90.000	40.000	279.816
7	**Summe Erträge**	**90.000**	**59.600**	**298.309**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	196.000	–	158.271
9	Personalaufwand	16.000	77.700	15.393
14	**Summe Aufwendungen**	**212.000**	**77.700**	**173.664**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-122.000**	**-18.100**	**124.645**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-122.000**	**-18.100**	**124.645**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-122.000**	**-18.100**	**124.645**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	90.000	59.600	308.966
Ausgaben	212.000	77.700	156.127
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-122.000**	**-18.100**	**152.839**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	110	110	90	113	100
		Ist	–	–	98	36	29
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität pro Leistungen							
Besucherzahl	Personen	**Soll**	13.500	13.500	4.000	6.000	24.000
		Ist	–	–	5.849	624	9.526

2.2. Effizienz pro Leistungen

Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	60,0	60,0	60,0	–	–
		Ist	–	–	46,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung und Baueinzelmaßnahmen (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. In Bezug auf die Kapitelvorbemerkung A Buchstabe d) ist eine Deckung der Wartungskosten mit den Ansätzen im Rahmen der drittelfinanzierten Bauunterhaltungsmittel nicht zulässig. Insoweit findet die Regelung des § 20 Abs.1 S.1 LHO auf die in den Aufwendungen bzw. Ausgaben unter Pos. 8 (Titel 519) keine Anwendung. Gleiches gilt für die darin nach den originären Quoten enthaltenen Ansätzen von Baueinzelmaßnahmen.
4. In den Aufwendungen sind außergewöhnliche Aufwände aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten (Titel 529). Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Erträgen/ Einnahmen aus Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter oder Spenden verstärkt werden.
5. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.
6. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Beschaffung/Vergabe
- Normsetzung
- Anfragen und Initiativen Parlament
- Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	22.111.400	4.662.800	4.100.591
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	80.000	–	32.848
6	Sonstige Erträge	–	–	799.255
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	7.000	173.916
7	**Summe Erträge**	**22.191.400**	**4.669.800**	**5.106.610**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.841.600	4.859.300	5.900.487
9	Personalaufwand	3.880.300	3.381.900	3.581.820
10	Abschreibungen	3.025.500	3.349.300	2.697.640
13	Sonstige Aufwendungen	66.200	59.200	150.397
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	679.300	608.500	610.146
14	**Summe Aufwendungen**	**12.492.900**	**12.258.200**	**12.940.490**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**9.698.500**	**-7.588.400**	**-7.833.880**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	566
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.500	2.600	763
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.500**	**-2.600**	**-196**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**9.696.000**	**-7.591.000**	**-7.834.076**
24	Steuern	2.000	2.000	2.514
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**9.694.000**	**-7.593.000**	**-7.836.590**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	HPR - Interessenvertretung (Kap. 15 01)	---
8	Bauunterhaltungspauschale (BU-Pauschale)	1.600.000
8	Baueinzelmaßnahme: Sanitärinstallationen	400.000
8	Baueinzelmaßnahme: Erneuerung Sprachalarmierungs- und Inspizientenanlage	675.000
8	Wartungskosten	480.000
8	Verfügungsmittel	2.000
13a	Beiträge Unfallkasse Hessen	160.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	27.000
13a	Personalabrechnung (RP Kassel)	134.900
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	3.000
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	354.100

Zu Pos. 8: Darin enthalten 2.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	22.191.400	4.669.800	4.510.980
Ausgaben	10.325.500	10.156.800	12.130.616
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**11.865.900**	**-5.487.000**	**-7.619.636**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Erneuerung Sprachalarmierungs- und Inspizientenanlage (Titel 812)	675.000

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Baueinzelmaßnahme: Erneuerung der Spracharlamierungs- und Inspizientenanlage	757.400	757.400	–	–	–
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (BU-Pauschale und Wartung bei Titel 519)	1.000.000	750.000	250.000	–	–
Summe	**1.757.400**	**1.507.400**	**250.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	23	27
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	23	21	21

2. Qualitätskennzahlen

2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen

Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	6	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	6	8
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	6	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	6	6

2.2 Demographischen Wandel bewältigen

Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	6	6	6
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	21	14	17
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	14	18	15
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	35	38	34
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	24	24	28

2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten

Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	65.500	–	–	–	–
		Ist	–	–	69.328	70.399	71.056

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Auf den Ausweis der Sollwerte wird für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1 und 2.3 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	22.111.400	21.410.700	20.784.966
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.437.900	4.437.900	4.503.293
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	821.991
6a	Erträge aus Verrechnungen	425.600	432.600	675.640
7	**Summe Erträge**	**26.974.900**	**26.281.200**	**26.785.891**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.967.100	10.166.700	11.868.773
9	Personalaufwand	33.838.600	32.528.800	29.755.724
10	Abschreibungen	3.728.300	3.536.900	3.467.975
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	77.700	70.700	138.818
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.917.900	1.847.100	1.770.691
14	**Summe Aufwendungen**	**49.529.600**	**48.150.200**	**47.001.980**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-22.554.700**	**-21.869.000**	**-20.216.088**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.054
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.500	2.600	2.744
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.500**	**-2.600**	**-690**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-22.557.200**	**-21.871.600**	**-20.216.778**
24	Steuern	2.000	2.000	2.514
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-22.559.200**	**-21.873.600**	**-20.219.293**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 42		**Staatstheater Darmstadt**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	181	Gebühren, sonstige Entgelte	3.657.900	3.657.900	3.940.408
119	181	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	67.587
124	181	Mieten und Pachten	780.000	780.000	850.780
132	181	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	–	16.169
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
232	181	Sonstige Zuweisungen von Ländern	–	–	104.000
233	181	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	22.111.400	21.410.700	20.468.680
235	181	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	63.716
261	181	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	–	–	7.000
282	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	–	–	243.443
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	425.600	432.600	375.860
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 42	**26.974.900**	**26.281.200**	**26.137.643**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	181	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	75.000	75.000	76.264
427	181	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	4.100.000	4.050.000	4.014.451
428	181	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	31.649.300	30.139.500	27.962.654
443	181	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	74.900	74.900	8.823
459	181	Sonstige personalbezogene Ausgaben	10.000	3.000	17.386
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	181	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	735.400	734.700	1.117.285
514	181	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	998.200	908.800	1.200.809
517	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.123.100	1.133.900	1.991.169
518	181	Mieten und Pachten	329.500	294.500	368.603
519	181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.480.000	2.480.000	2.119.034
525	181	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	67.700	67.700	119.125
526	181	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	10.000	10.000	21.880
527	181	Dienstreisen	71.300	71.300	41.367
529	181	Verfügungsmittel	4.000	4.000	4.000
531	181	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	438.900	368.900	527.844
538	181	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.677.100	2.308.100	2.299.127
542	181	Steuern und Abgaben	100.000	100.000	130.868
543	181	Versicherungen	30.800	30.800	30.855
547	181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	50.000	46.000	74.309
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	181	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.000	1.000	1.527
685	181	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	50.000	50.000	52.769
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	736.000	1.062.000	1.715.468
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	220.629
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	1.917.900	1.847.100	1.757.304
		Gesamtausgaben Kapitel 15 42	**46.730.100**	**45.861.200**	**45.873.551**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	4.437.900	4.437.900	4.874.944
2	Übertragungseinnahmen	22.111.400	21.410.700	20.886.839
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	425.600	432.600	375.860
	Gesamteinnahmen	**26.974.900**	**26.281.200**	**26.137.643**
4	Personalausgaben	35.909.200	34.342.400	32.079.578
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8.116.000	8.558.700	10.046.275
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	51.000	51.000	54.296
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	736.000	1.062.000	1.715.468
9	Besondere Finanzierungsausgaben	1.917.900	1.847.100	1.977.933
	Gesamtausgaben	**46.730.100**	**45.861.200**	**45.873.551**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-19.755.200**	**-19.580.000**	**-19.735.908**

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

A. Vorbemerkungen

a.) Allgemein

Das Staatstheater Kassel ist eine Dienststelle (Regiebetriebe) des Landes Hessen. Die Stadt Kassel ist am Betrieb des Staatstheaters Kassel nach Maßgabe des Theatervertrages vom 30. November 1959, in seiner jeweils gültigen Fassung beteiligt.

Zweck der Dienststelle ist die Förderung und Pflege der Kultur durch den Betrieb eines Mehrspartentheaters mit Oper, Schauspiel, Tanz und Konzert.

b.) Gesetzliche Grundlagen und Theatervertrag

Grundlage bildet der Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Sitzstadt Kassel. Weitere Grundlagen bilden die Satzungen, das Bühnentarifrecht, die Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, der Intendantendienstvertrag sowie der Dienstvertrag mit dem Generalmusikdirektor.

Die Regelungen der Theaterverträge wurden dahingehend ergänzt, dass der Mehrbedarf der Staatstheater, soweit er durch Tarifabschlüsse begründet ist und erforderliche Bauunterhaltungsmaßnahmen im Wirtschaftsplan beinhaltet, zu 36 % aus dem Landeshaushalt und zu je 32 % von den Sitzstädten und dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27) finanziert wird.

c.) Bauunterhaltungspauschale

Im Haushalt 2025 wird dem Staatstheater für die erforderlichen Bauunterhaltungsmaßnahmen jeweils eine Bauunterhaltungspauschale i. H. v. 1.600.000 Euro zur selbständigen Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt.

d.) Wartungskosten

Die Wartungskosten der Staatstheater werden weiterhin nach den originären Quoten der Theaterverträge (52:48) abgerechnet. Insoweit ist eine Deckung mit den Ansätzen im Rahmen der drittelfinanzierten Bauunterhaltungsmittel nicht zulässig.

e.) Rücklagenbildung

Aus Einsparungen bei dem laufenden Aufwand oder erwirtschafteten Überschüssen kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine allgemeine Rücklage gebildet werden. Die allgemeine Rücklage darf im Bestand des Kapitels den Gesamtbetrag von 600.000 Euro nicht überschreiten.

f.) Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Titel 233)

		2025
Summe aller Ausgaben		46.453.600
abzgl. Ausgaben für Projekte Digitale Strategie Hessen		200:000
Summe aller Ausgaben ohne Digitale Strategie Hessen		46.253.600
Summe der Einnahmen (ohne Titel 233, ohne Digitale Strategie Hessen)		3.886.500
Zuschussbedarf		**42.367.100**
abzgl. Miete Werkstätten		170.000
abzgl. Miete Interimsspielstätte		1.065.600
abzgl. Tariferhöhung		10.656.800
abzgl. Bauunterhaltung		1.470.000
abzgl. theaterspezifische Investitionen Interim		974.700
abzgl. Vorsorgeprämie		---
		28.030.000
hiervon 48% (gerundet)		13.454.300
Zuschuss Stadt Kassel gem. Theatervertrag		13.454.300
zzgl. 20% Anteil Werkstätten	170.000	
davon Sitzstadtanteil		34.000
zzgl. 20% Anteil Übergang Interim	1.065.600	
davon Sitzstadtanteil		213.100
zzgl. 20% Anteil theaterspezifische Investitionen Interim	974.700	
davon Sitzstadtanteil		195.000
Sonstige Tariferhöhung / BU-Pauschale	12.126.800	
davon Sitzstadtanteil		3.893.100
davon über Theaterlastenausgleich		3.893.100
zzgl. Sitzstadtanteil Digitale Strategie Hessen		96.000
Zuschuss Stadt Kassel gem. Theatervertrag		**21.778.600**

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
331	**Kunst**	**24.150,4**	**33.072,1**	**-8.921,7**	**-8.500,9**
010	Musiktheater, Konzerte und Tanz	115,6	13.522,3	-13.406,7	-13.340,2
011	Sprechtheater	36,0	1.778,5	-1.742,5	-1.742,2
013	Junges Staatstheater JUST	–	301,5	-301,5	-299,8
014	Allgemeine Künstlerische Dienste	–	1.576,9	-1.576,9	-1.560,7
016	Service	23.440,0	15.482,9	7.957,1	8.293,2
017	Sonderveranstaltungen	558,8	410,0	148,8	148,8
999	**Allgemeine Verwaltung**	**1.618,7**	**15.616,4**	**-13.997,7**	**-12.183,6**
999	Allgemeine Verwaltung	1.618,7	15.616,4	-13.997,7	-12.183,6
	Summe Produkte	**25.769,1**	**48.688,5**	**-22.919,4**	**-20.684,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
23.254,2	**32.779,8**	**-9.525,6**	**-7.589,9**	**22.789,3**	**33.334,7**	**-10.545,4**	**-9.684,9**
36,1	13.438,9	-13.402,9	-12.566,2	1.602,0	15.509,5	-13.907,5	-14.049,8
36,1	2.393,4	-2.357,4	-1.651,6	602,0	2.718,1	-2.116,1	-2.134,3
–	579,7	-579,7	-284,5	329,4	775,5	-446,1	-461,2
–	1.362,8	-1.362,8	-1.362,8	12,8	2.507,5	-2.494,7	-2.499,7
22.762,1	14.497,0	8.265,1	8.265,1	19.850,4	11.473,1	8.377,4	9.411,3
420,0	508,0	-88,0	10,0	392,6	351,0	41,6	48,9
1.406,4	**13.057,2**	**-11.650,8**	**-15.439,3**	**653,1**	**10.825,3**	**-10.172,3**	**-9.518,7**
1.406,4	13.057,2	-11.650,8	-15.439,3	653,1	10.825,3	-10.172,3	-9.518,7
24.660,6	**45.837,0**	**-21.176,4**	**-23.029,2**	**23.442,3**	**44.160,1**	**-20.717,7**	**-19.203,5**

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Produkt 010 Musiktheater, Konzerte und Tanz

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neuproduktion, Aufführungen und Wiederaufnahmen musiktheatralischer Werke aller Genres und Gattungen, darunter Oper, Operette, Musical und ggf. neu entstehende Formen.

Kreation, Neuentwicklung und Einstudierung von Tanztheaterproduktionen in allen Erscheinungs- und Darstellungsformen des Tanzes, mit und ohne Live-Musik.

Einstudierung und Aufführung musikalischer Werke aller vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen in verschiedenen Konzert- und Darbietungsformaten, darunter Sinfoniekonzerte, Kammerkonzerte, Chorkonzerte, Liederabende, Matineen, Kinder- und Jugendkonzerte

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neuproduktionen, Aufführungen und Wiederaufnahmen musiktheatralischer Werke aller Genres und Gattungen, darunter Oper, Operette, Musical und ggf. neu entstehende Formen.

Kreation, Neuentwicklung und Einstudierung von Tanztheaterproduktionen in allen Erscheinungs- und Darstellungsformen des Tanzes, mit und ohne Live-Musik.

Einstudierung und Aufführung musikalischer Werke aller vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen in verschiedenen Konzert- und Darbietungsformaten, darunter Sinfoniekonzerte, Kammerkonzerte, Chorkonzerte, Liederabende, Matineen, Kinder- und Jugendkonzerte.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	108.600	36.050	1.566.481
6	Sonstige Erträge	–	–	34.606
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.000	–	–
7	**Summe Erträge**	**115.600**	**36.050**	**1.601.087**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	170.200	–	2.760.676
9	Personalaufwand	13.285.600	12.602.200	12.650.611
10	Abschreibungen	66.500	836.700	77.790
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	14.229
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	4.956
14	**Summe Aufwendungen**	**13.522.300**	**13.438.900**	**15.508.263**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.406.700**	**-13.402.850**	**-13.907.175**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	925
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.243
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-318**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.406.700**	**-13.402.850**	**-13.907.493**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.406.700**	**-13.402.850**	**-13.907.493**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	115.600	36.050	1.576.052
Ausgaben	13.455.800	12.602.200	15.625.874
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-13.340.200**	**-12.566.150**	**-14.049.822**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	178	225	225	228	225
		Ist	–	–	205	210	102
2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität der Leistungen							
Besucherzahl	Besucher	**Soll**	81.266	103.000	103.000	74.997	127.500
		Ist	–	–	89.988	66.844	26.378
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	70,0	70,0	70,0	–	–
		Ist	–	–	66,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Produkt 011 Sprechtheater

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neueinstudierung, Stückentwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Sprechtheaterproduktionen aller Epochen und verschiedener Darstellungsformen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neueinstudierung, Stückentwicklung, Aufführungen und Wiederaufnahmen von Sprechtheaterproduktionen aller Epochen und verschiedener Darstellungsformen.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	36.000	36.050	598.227
6	Sonstige Erträge	–	–	3.607
7	**Summe Erträge**	**36.000**	**36.050**	**601.834**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	898.367
9	Personalaufwand	1.778.200	1.687.600	1.813.069
10	Abschreibungen	300	705.800	3.503
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	2.665
14	**Summe Aufwendungen**	**1.778.500**	**2.393.400**	**2.717.604**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.742.500**	**-2.357.350**	**-2.115.770**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	163
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	518
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-355**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.742.500**	**-2.357.350**	**-2.116.125**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.742.500**	**-2.357.350**	**-2.116.125**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	36.000	36.050	581.670
Ausgaben	1.778.200	1.687.600	2.715.978
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.742.200**	**-1.651.550**	**-2.134.308**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	250	250	250	293	250
		Ist	–	–	211	182	96

2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität der Leistungen							
Besucherzahl	Besucher	**Soll**	46.000	46.600	46.600	25.791	62.010
		Ist	–	–	43.305	22.572	8.499
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	65,0	65,0	65,0	–	–
		Ist	–	–	71,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Produkt 013 Junges Staatstheater JUST

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Neueinstudierungen, Stückentwicklung, Aufführungen von Produktionen für Kinder und Jugendliche.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. Neueinstudierungen, Stückentwicklungen, Aufführungen von Produktionen für Kinder und Jugendliche.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	327.948
6	Sonstige Erträge	–	–	1.448
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**329.396**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	367.066
9	Personalaufwand	299.800	284.500	402.328
10	Abschreibungen	1.700	295.200	3.338
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	2.742
14	**Summe Aufwendungen**	**301.500**	**579.700**	**775.474**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-301.500**	**-579.700**	**-446.077**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	33
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	64
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-31**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-301.500**	**-579.700**	**-446.108**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-301.500**	**-579.700**	**-446.108**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	332.614
Ausgaben	299.800	284.500	793.828
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-299.800**	**-284.500**	**-461.214**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	107	107	107	105	107
		Ist	–	–	170	145	106

2. Qualitätskennzahlen							
2.1. Effektivität der Leistungen							
Besucherzahl	Besucher	**Soll**	25.300	25.300	25.300	13.888	33.390
		Ist	–	–	35.261	28.913	17.720
2.2. Effizienz pro Leistungen							
Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	75,0	75,0	75,0	–	–
		Ist	–	–	91,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Produkt 014 Allgemeine Künstlerische Dienste

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Das Produkt Allgemeine Künstlerische Dienste umfasst spartenübergreifend künstlerisch tätige Zentralabteilungen, wie zum Beispiel das Künstlerische Betriebsbüro oder die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.
4. In den Aufwendungen sind außergewöhnliche Aufwände aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten (Titel 529). Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Erträgen/ Einnahmen aus Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter oder Spenden verstärkt werden.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. das künstlerische Betriebsbüro sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	2.697
6	Sonstige Erträge	–	–	10.024
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**12.721**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	393.700	255.200	1.492.372
9	Personalaufwand	1.167.000	1.107.600	1.017.900
10	Abschreibungen	16.200	–	22.474
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	-25.606
14	**Summe Aufwendungen**	**1.576.900**	**1.362.800**	**2.507.140**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.576.900**	**-1.362.800**	**-2.494.419**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	123
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	405
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-282**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.576.900**	**-1.362.800**	**-2.494.701**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.576.900**	**-1.362.800**	**-2.494.701**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
8	Verfügungsmittel	4.000

Zu Pos. 8: Darin enthalten 4.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	22.790
Ausgaben	1.560.700	1.362.800	2.522.508
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.560.700**	**-1.362.800**	**-2.499.719**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Kennzahlen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Verrechnungsprodukt zu den Fachprodukten, daher sind keine Kennzahlen ausgebracht.

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Produkt 016 Service

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Der Funktionsbereich Service bildet die Aufwendungen und Erträge der technischen Abteilungen ab, die im künstlerischen Bereich spartenübergreifend Leistungen erbringen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Dem Produkt sind u.a. folgende Leistungen zugeordnet:

- Bühnentechnik
- Schreinerei
- Schlosserei
- Dekorationsabteilung
- Kostümabteilung
- Maskenbildnerei
- Malsaal
- Requisite
- Beleuchtungs- und Tonabteilung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	20.439.100	19.961.200	19.780.294
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.000.000	2.800.000	-173.792
6	Sonstige Erträge	900	900	133.985
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	109.200
7	**Summe Erträge**	**23.440.000**	**22.762.100**	**19.849.687**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.179.300	2.133.500	262.517
9	Personalaufwand	12.967.500	12.363.500	10.692.397
10	Abschreibungen	336.100	–	487.399
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	28.701
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	1.096
14	**Summe Aufwendungen**	**15.482.900**	**14.497.000**	**11.472.110**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**7.957.100**	**8.265.100**	**8.377.578**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	735
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	960
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-225**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**7.957.100**	**8.265.100**	**8.377.352**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**7.957.100**	**8.265.100**	**8.377.352**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	23.440.000	22.762.100	21.264.117
Ausgaben	15.146.800	14.497.000	11.852.829
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**8.293.200**	**8.265.100**	**9.411.288**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Kennzahlen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nicht darstellbar. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Verrechnungsprodukt zu den Fachprodukten, daher sind keine Kennzahlen ausgebracht.

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Produkt 017 Sonderveranstaltungen

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Fremde Gastspiele, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Kapitels sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.

Erläuterungen

Leistungen zum Produkt sind u.a. fremde Gastspiele, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen.

Sie werden durch die im jeweils gültigen Spielplan genannten Vorstellungen des Staatstheaters konkretisiert.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	169
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	558.800	420.000	392.421
7	**Summe Erträge**	**558.800**	**420.000**	**392.590**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	410.000	410.000	346.065
9	Personalaufwand	–	–	872
10	Abschreibungen	–	98.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	4.019
14	**Summe Aufwendungen**	**410.000**	**508.000**	**350.956**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**148.800**	**-88.000**	**41.634**
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	2
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-2**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**148.800**	**-88.000**	**41.632**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**148.800**	**-88.000**	**41.632**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	23.440.000	22.762.100	21.264.117
Ausgaben	15.146.800	14.497.000	11.852.829
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**8.293.200**	**8.265.100**	**9.411.288**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorstellungen	Anzahl	**Soll**	114	114	114	70	114
		Ist	–	–	94	156	29

2. Qualitätskennzahlen

2.1. Effektivität der Leistungen

Besucherzahl	Besucher	**Soll**	21.900	21.900	21.900	5.768	9.400
		Ist	–	–	15.200	25.978	2.534

2.2. Effizienz pro Leistungen

Auslastungsquote	Prozent	**Soll**	71,0	71,0	71,0	–	–
		Ist	–	–	78,0	–	–

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Im Rahmen der Novellierung der Landeshaushaltsordnung erfolgte eine Aufteilung des Theaterprodukts in mehrere Fach- und Service Produkte sowie dem Produkt allg. Verwaltung.

Dadurch ist eine Vergleichbarkeit zu vergangenheitsbezogenen Kennzahlen nur bedingt darstellbar.

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge der allgemeinen inneren Verwaltung ab. Hierzu zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie die im Bereich der inneren Verwaltung vorhandenen Querschnittsabteilungen, in denen insbesondere Aufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation wahrgenommen werden. Der Bereich der allgemeinen inneren Verwaltung stellt in der Regel die Infrastruktur für die Wahrnehmung der behördenspezifischen Fachaufgaben zur Verfügung.

Haushaltsvermerke

1. In Abweichung zur Regelung § 6 Abs. 1, S. 1 Haushaltsgesetz können die Gesamtaufwendungen des Produkts um bis zu 20 % überschritten werden, wenn ein Ausgleich innerhalb des Produkt sichergestellt ist. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu weitere Ausnahmen zulassen.
2. Von den Regelungen des § 20 Abs. 1 und 4 LHO sind die Erträge bzw. Einnahmen der Zuschüsse der Sitzstadt und des kommunalen Finanzausgleichs (Titel 233) und die Aufwendungen bzw. Ausgaben für die Bauunterhaltung und Baueinzelmaßnahmen (Titel 519) grundsätzlich ausgenommen. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann hierzu Ausnahmen zulassen.
3. In Bezug auf die Kapitelvorbemerkung A Buchstabe d) ist eine Deckung der Wartungskosten mit den Ansätzen im Rahmen der drittelfinanzierten Bauunterhaltungsmittel nicht zulässig. Insoweit findet die Regelung des § 20 Abs.1 S.1 LHO auf die in den Aufwendungen bzw. Ausgaben unter Pos. 8 (Titel 519) keine Anwendung. Gleiches gilt für die darin nach den originären Quoten enthaltenen Ansätzen von Baueinzelmaßnahmen.
4. In den Aufwendungen sind außergewöhnliche Aufwände aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen enthalten (Titel 529). Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Der Ansatz kann aus zweckentsprechenden Erträgen/ Einnahmen aus Förderungs- und Kostenbeiträgen Dritter oder Spenden verstärkt werden.
5. Abweichend von den §§ 52 und 63 Abs. 3 LHO können an die Bediensteten des Buchungskreises in Ausnahmefällen Eintrittskarten unentgeltlich bzw. ermäßigt abgegeben werden. Nähere regelt eine Ordnung über die Abgabe von Dienst-, Frei- und Vorzugskarten.
6. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.
7. Für die Einzelmaßnahme „Interimsunterbringung“ ist eine einseitige Deckung aus den Ansätzen der Bauunterhaltungspauschale (Titel 519) bis zu 800.000 Euro zulässig. Darüber hinaus gehender Mehrbedarf bedarf der vorherigen Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen.

Erläuterungen

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- Ausbildung
- Personalwirtschaft
- Management und Führung
- Finanzen
- Organisation und Recht
- Kommunikation und Information (ohne IT)
- IT-Service Standard
- IT-Ausweis SAP Verfahren
- Transport und Sicherheit
- Liegenschaften
- Interessenvertretung
- Ehrenamt
- Beschaffung/Vergabe
- Normsetzung
- Anfragen und Initiativen Parlament
- Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung
- Abordnungen Personal an andere Dienststellen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.477.400	1.360.400	10.441
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	109.800	45.500	-551.490
6	Sonstige Erträge	300	500	1.125.084
6a	Erträge aus Verrechnungen	31.200	–	39.772
7	**Summe Erträge**	**1.618.700**	**1.406.400**	**623.808**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.147.300	6.618.300	3.415.436
9	Personalaufwand	4.705.200	4.545.000	4.539.509
10	Abschreibungen	2.937.600	1.197.500	2.123.616
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.810
13	Sonstige Aufwendungen	187.900	40.100	112.202
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	579.100	582.000	620.616
14	**Summe Aufwendungen**	**15.557.100**	**12.982.900**	**10.815.189**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.938.400**	**-11.576.500**	**-10.191.381**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	29.244
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.800	2.800	588
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.800**	**-2.800**	**28.656**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.941.200**	**-11.579.300**	**-10.162.725**
24	Steuern	56.500	71.500	9.544
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.997.700**	**-11.650.800**	**-10.172.269**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdIS	31.200
8	Bauunterhaltungspauschale (BU-Pauschale)	1.600.000
8	Wartungskosten	380.000
8	Miete für Interimsspielstätte	1.200.000
13a	Beiträge Unfallkasse Hessen	165.300
13a	Beiträge zur Vorsorgekasse	---
13a	Personalabrechnung (RP Kassel)	140.300
13a	Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main (Kfz-Selbstversicherung)	2.500
13a	Hessisches Competence Center (HCC)	271.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.618.700	1.406.400	287.101
Ausgaben	13.802.300	16.845.700	9.805.777
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.183.600**	**-15.439.300**	**-9.518.676**

Erläuterungen zur Liquidität

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1.	Theaterspezifische Investitionen für Interimsspielstätte	974.700
2	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	236.600
3	Investitionen in technischen Anlagen und Maschinen	109.000
4	Investitionen in Rechte und Lizenzen	19.900

Insbesondere für die Erstausstattung der Interimsspielstätte mit Geräten sowie für Ersatzbeschaffungen.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Miete für Konzerte (Stadthalle) bei Titel 518	140.000	140.000	–	–	–
Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (BU-Pauschale und Wartung bei Titel 519)	1.000.000	750.000	250.000	–	–
Summe	**1.140.000**	**890.000**	**250.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	30	37
Männliche Beschäftigte	VzÄ	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	30	31	29
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	**Soll**	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	25	20	25
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	**Soll**	25	–	–	–	–
		Ist	–	–	33	25	29

2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4	4	9
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	17	17	15
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	22	25	90
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	32	29	42
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	25	25	15
2.3 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	**Soll**	45.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	44.602	45.576	46.629

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Auf den Ausweis der Sollwerte wird für den Haushalt 2023/2024 verzichtet. Ab 2025 werden die Kennzahlen zu Ziff. 2.1 und 2.3 mit Sollwerten ausgewiesen.

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	21.916.500	21.321.600	19.790.905
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.813.200	3.337.600	2.162.492
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	1.200	1.400	1.308.755
6a	Erträge aus Verrechnungen	38.200	–	148.972
7	**Summe Erträge**	**25.769.100**	**24.660.600**	**23.411.124**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.300.500	9.417.000	9.542.499
9	Personalaufwand	34.203.300	32.590.400	31.116.685
10	Abschreibungen	3.358.400	3.133.200	2.718.121
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.810
13	Sonstige Aufwendungen	187.900	40.100	138.953
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	579.100	582.000	626.669
14	**Summe Aufwendungen**	**48.629.200**	**45.762.700**	**44.146.735**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-22.860.100**	**-21.102.100**	**-20.735.612**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	31.222
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.800	2.800	3.779
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-2.800**	**-2.800**	**27.443**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-22.862.900**	**-21.104.900**	**-20.708.169**
24	Steuern	56.500	71.500	9.544
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-22.919.400**	**-21.176.400**	**-20.717.713**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 43		**Staatstheater Kassel**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	181	Gebühren, sonstige Entgelte	3.000.000	2.800.000	3.608.230
119	181	Sonstige Verwaltungseinnahmen	560.000	421.200	678.000
124	181	Mieten und Pachten	67.000	45.500	66.953
132	181	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	–	200	695
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	181	Sonstige Zuweisungen vom Bund	15.800	–	15.763
232	181	Sonstige Zuweisungen von Ländern	135.200	–	122.369
233	181	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	21.778.600	21.300.700	19.780.294
235	181	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	2.700	20.900	10.441
261	181	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	31.600	–	4.542
282	181	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	140.000	72.100	103.533
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	41.298
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	38.200	–	26.772
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 43	**25.769.100**	**24.660.600**	**24.458.890**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	181	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	–	68.600	49.061
427	181	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.867.800	2.447.100	3.315.457
428	181	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	32.881.800	31.254.400	30.103.102
429	181	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	12.000	8.300	30.841
443	181	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	20.500	–	20.495
453	181	Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	–	2.200	–
459	181	Sonstige personalbezogene Ausgaben	75.000	–	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	181	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.189.500	1.017.500	1.281.720
514	181	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	782.500	1.103.300	1.005.422
517	181	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.307.200	1.471.500	1.143.374
518	181	Mieten und Pachten	1.965.100	553.100	645.751
519	181	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.980.000	1.980.000	2.018.086
525	181	Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	100.000	26.600	101.980
526	181	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	20.000	12.300	16.599
527	181	Dienstreisen	60.000	60.000	63.696
529	181	Verfügungsmittel	4.000	4.000	4.000
531	181	Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	390.000	251.500	461.504
538	181	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	913.300	1.875.200	1.686.892
542	181	Steuern und Abgaben	55.000	70.000	53.635
543	181	Versicherungen	50.000	10.000	67.022
547	181	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	149.000	2.300	142.306
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
681	181	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	1.000	3.100	214
685	181	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	56.500	30.000	56.271
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	181	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	994.300	4.856.800	219.617
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	559.278
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	579.100	582.000	616.106
		Gesamtausgaben Kapitel 15 43	**46.453.600**	**47.689.800**	**43.662.429**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	3.627.000	3.266.900	4.353.878
2	Übertragungseinnahmen	22.103.900	21.393.700	20.036.942
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	38.200	–	68.071
	Gesamteinnahmen	**25.769.100**	**24.660.600**	**24.458.890**
4	Personalausgaben	35.857.100	33.780.600	33.518.957
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8.965.600	8.437.300	8.691.985
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	57.500	33.100	56.485
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	994.300	4.856.800	219.617
9	Besondere Finanzierungsausgaben	579.100	582.000	1.175.384
	Gesamtausgaben	**46.453.600**	**47.689.800**	**43.662.429**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-20.684.500**	**-23.029.200**	**-19.203.539**

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

A. Vorbemerkungen

Bei Kap. 15 50 sind die Fördermittel des Bereichs Kunst und Kultur im Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur veranschlagt. Es handelt sich um folgende Förderprodukte:

001 Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung

002 Theaterförderung

003 Filmförderung

004 Literaturförderung

005 Kulturelle Bildung, Soziokultur, Regionale Kulturförderung, Internationales und Kultur in den ländlichen Räumen

006 Musikförderung

007 Denkmalpflege

008 Sonstige Maßnahmen im Bereich Kunst und Kultur

009 Förderung der Kulturregion RheinMain

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
331	**Kunst**	**–**	**34.596,3**	**-34.596,3**	**-35.896,3**
002	Theaterförderung	–	11.323,0	-11.323,0	-12.623,0
003	Filmförderung	–	12.062,0	-12.062,0	-12.062,0
004	Literaturförderung	–	1.561,7	-1.561,7	-1.561,7
006	Musikförderung	–	9.649,6	-9.649,6	-9.649,6
332	**Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**	**–**	**11.998,0**	**-11.998,0**	**-11.998,0**
001	weg Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung	–	11.998,0	-11.998,0	-11.998,0
333	**Denkmalschutz und Heimatpflege**	**2.431,0**	**23.682,1**	**-21.251,1**	**-15.931,1**
005	Kulturelle Bildung, Soziokultur, Regionale Kulturförderung, Internationales und Kultur in den ländlichen Räumen	–	6.703,5	-6.703,5	-6.703,5
007	Denkmalpflege	–	8.710,0	-8.710,0	-8.710,0
008	Sonstige Maßnahmen im Bereich Kunst und Kultur	–	3.406,6	-3.406,6	1.913,4
009	Förderung der Kulturregion RheinMain	2.431,0	4.862,0	-2.431,0	-2.431,0
010	weg Hessen Kulturell Neu Eröffnen	–	–	–	–
	Summe Produkte	**2.431,0**	**70.276,4**	**-67.845,4**	**-63.825,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwen-dungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
2.763,2	**32.509,5**	**-29.746,3**	**-31.046,3**	**4.339,1**	**31.805,1**	**-27.466,0**	**-28.814,5**
2.763,2	10.766,2	-8.003,0	-9.303,0	3.515,6	10.764,4	-7.248,8	-8.548,8
–	11.732,0	-11.732,0	-11.732,0	694,4	11.751,2	-11.056,9	-11.055,5
–	1.561,7	-1.561,7	-1.561,7	110,3	1.501,5	-1.391,2	-1.467,1
–	8.449,6	-8.449,6	-8.449,6	18,8	7.788,0	-7.769,1	-7.743,1
9.763,2	**9.763,2**	**–**	**–**	**10.075,0**	**10.283,4**	**-208,5**	**-360,7**
9.763,2	9.763,2	–	–	10.075,0	10.283,4	-208,5	-360,7
6.953,0	**22.955,5**	**-16.002,5**	**-16.002,5**	**11.815,1**	**21.512,6**	**-9.697,5**	**-6.272,2**
–	6.151,5	-6.151,5	-6.151,5	47,6	5.340,2	-5.292,6	-5.172,6
4.522,0	8.710,0	-4.188,0	-4.188,0	4.543,0	6.642,8	-2.099,9	-2.508,3
–	3.232,0	-3.232,0	-3.232,0	4.178,5	4.733,2	-554,7	3.260,5
2.431,0	4.862,0	-2.431,0	-2.431,0	2.398,2	4.796,4	-2.398,2	-2.398,2
–	–	–	–	647,8	–	647,8	546,5
19.479,4	**65.228,2**	**-45.748,8**	**-47.048,8**	**26.229,1**	**63.601,2**	**-37.372,0**	**-35.447,5**

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 001 Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Förderung von kulturellen Einrichtungen (Ausstellungen, Museen, Kulturstiftungen usw.) sowie Jugendkunstschulen, Künstlerinnen und Künstlern und künstlerischen Projekten, insbesondere im Bereich der Bildenden Kunst. Der Einsatz der Mittel erfolgt in einem breiten Spektrum der hessischen Kunstszene von der Förderung musealer Projekte in nicht landeseigenen Institutionen bis hin zu Ausstellungen begleitende Publikationen einzelner Künstler, sowie Provenienzforschung. Förderung von Maßnahmen, die gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit entgegenwirken.

Das Ziel ist es, das historische Erbe zu bewahren, auszubauen und zu vermitteln.

Haushaltsvermerke

1. Die in Kapitel 15 50 Förderprodukt 001 vorgesehenen Aufwendungen für das documenta-Archiv und die in Kapitel 15 02 Förderprodukt 003 vorgesehenen Aufwendungen für das documenta-Institut Kassel sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität bei Kapitel 15 01 mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 50 gedeckt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

<u>Institutionelle Förderung</u>

1. documenta und Museum Fridericianum gGmbH, Kassel
2. Städelsches Kunstinstitut, Frankfurt am Main
3. Schlossmuseum Darmstadt e. V.
4. Deutsches Ledermuseum, Offenbach
5. AG Friedhof und Denkmal e. V. Stiftung Zentralinstitut und Museum für Sepulkralkultur, Kassel
6. Hessische Kulturstiftung
7. Stiftung Preußischer Kulturbesitz
8. Museumsverband Hessen e.V. (vormals Hessischer Museumsverband)
9. Stiftung Stadtmuseum Wiesbaden
10. Jüdisches Museum Frankfurt

Projektförderung:

11. Private Museen
12. Jugendkunstschulen
13. Künstlerinnen und Künstler, Kunstvereine
14. Sonstige Projektförderungen
15. Preis „Museum des Monats“

Bei den Leistungen Nr. 2, 5, 8, 10, 11, 12,13, 14 und 15 des Produkts handelt es sich um „Freiwillige Leistungen“.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	263.260
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	9.763.200	9.811.700
7	**Summe Erträge**	**–**	**9.763.200**	**10.074.960**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.998.000	9.763.200	10.283.427
14	**Summe Aufwendungen**	**11.998.000**	**9.763.200**	**10.283.427**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.998.000**	**–**	**-208.466**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.998.000**	**–**	**-208.466**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.998.000**	**–**	**-208.466**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	9.763.200	10.122.677
Ausgaben	11.998.000	9.763.200	10.483.427
davon Abfinanzierung	*130.000*	*130.000*	–
davon Neubewilligung	*11.868.000*	*9.633.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.998.000**	**–**	**-360.749**

Erläuterungen zur Liquidität

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Künstlerinnen und Künstler, Kunstvereine	130.000	130.000	–	–	–
Summe	**130.000**	**130.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	15	14	14	15	15
		Ist	–	–	14	15	15
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	90	90	90	90	90
		Ist	–	–	65	58	43
Besucher documenta Ausstellung (alle 5 Jahre)	Anzahl	**Soll**	–	–	–	800.000	–
		Ist	–	–	–	738.000	–
Teilnehmer Jugendkunstschulen	Anzahl	**Soll**	9.500	5.000	5.000	5.000	5.000
		Ist	–	–	10.020	8.225	4.866
Besucher Städelsches Kunstinstitut, Frankfurt am Main	Anzahl	**Soll**	400.000	400.000	400.000	400.000	400.000
		Ist	–	–	359.894	361.756	176.785
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Landeszuschuss pro Besucher documenta Ausstellung (alle 5 Jahre)	Cent	**Soll**	–	–	–	8,55	–
		Ist	–	–	–	10,29	–
Landeszuschuss pro Besucher Städelsches Kunstinstitut, Frankfurt am Main	Euro	**Soll**	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
		Ist	–	–	1,14	1,11	2,63
Landeszuschuss pro Teilnehmer Jugendkunstschulen	Euro	**Soll**	20,00	14,00	14,00	14,00	14,00
		Ist	–	–	11,00	13,00	14,78
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	4,35	5,12	5,06	2,53	4,55
		Ist	–	–	4,44	3,27	5,06

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 002 Theaterförderung

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Gefördert wird Theaterkunst aller Genres und Sparten, die Produktion darstellender Kunst und die Arbeit und Qualifizierung darstellender Künstler. Das Landesinteresse wird definiert durch hohe künstlerische Qualität, Innovationsfähigkeit und Pflege des kulturellen Erbes.

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen und Erträge dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ermächtigungen verwendet werden. (Kap. 17 27 Prod. 019, Ausnahme zu § 35 Abs. 2 LHO).
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität bei Kapitel 15 01 mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 50 gedeckt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

Institutionelle Förderung

1. Hessisches Landestheater Marburg GmbH
2. Stadttheater Gießen GmbH
3. Wiesbadener Schule für Schauspiel - Schauspielschule Genzmer e.V.
4. Frankfurt LAB e.V.
5. Dresden Frankfurt Dance Company (The Forsythe-Company GmbH), Frankfurt am Main
6. Landesverband Professionelle Freie Darstellende Künste Hessen e.V. (LaPROF)
7. Deutsche Akademie der Darstellenden Künste
8. Verband Hessischer Amateurtheater e.V.

Projektförderung

9. Bad Hersfelder Festspiele
10. Internationale Maifestspiele Wiesbaden
11. Freie Theaterszene - Produktionsförderung Allgemein
12. Freie Theaterszene - Produktionsförderung Kinder- und Jugendtheater
13. Freie Theaterszene - Gastspielförderung
14. Sonstige Festivals, Festspiele u. Veranstaltungsreihen
15. Sonstige Projektförderungen

Bei den Leistungen Nr. 3, 4 und 6 bis 15 des Produkts handelt es sich um „Freiwillige Leistungen“.

Mehrbedarfe für Tarifsteigerungen erhalten, abweichend von den Regelungen der Theaterverträge,

das Hessisches Landestheater Marburg GmbH

zu 46 % aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 50) und zu je 27 % von der Sitzstadt und aus dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27);

das Stadttheater Gießen GmbH

zu 36 % aus dem Landeshaushalt (Kapitel 15 50), zu 25,6 % von der Sitzstadt, zu 6,4 % vom Landkreis Gießen und zu 32,0 % aus dem KFA-Theaterlastenausgleich (Kapitel 17 27).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	220.927
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	2.763.200	3.294.700
7	**Summe Erträge**	**–**	**2.763.200**	**3.515.627**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.323.000	10.766.200	10.764.436
14	**Summe Aufwendungen**	**11.323.000**	**10.766.200**	**10.764.436**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.323.000**	**-8.003.000**	**-7.248.809**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.323.000**	**-8.003.000**	**-7.248.809**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.323.000**	**-8.003.000**	**-7.248.809**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	2.763.200	4.551.160
Ausgaben	12.623.000	12.066.200	13.099.969
davon Abfinanzierung	*1.350.000*	*1.350.000*	–
davon Neubewilligung	*11.273.000*	*10.716.200*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.623.000**	**-9.303.000**	**-8.548.809**

Erläuterungen zur Liquidität

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Freie Theaterszene - Produktionsförderung Allgemein	30.000	30.000	–	–	–
Freie Theaterszene - Produktionsförderung Kinder- und Jugendtheater	20.000	20.000	–	–	–
Summe	**50.000**	**50.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	15	15	15	15	15
		Ist	–	–	15	15	15
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Besucher Stadttheater Gießen GmbH	Anzahl	**Soll**	80.000	90.000	90.000	90.000	90.000
		Ist	–	–	70.780	46.645	5.078
Besucher Hessisches Landestheater Marburg GmbH	Anzahl	**Soll**	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
		Ist	–	–	51.770	25.436	12.933
Besucher Internationale Maifestspiele Wiesbaden	Anzahl	**Soll**	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
		Ist	–	–	22.277	20.330	1.412
Geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	143	147	155
Studierende (Jahresdurchschnitt) an der Schauspielschule Wiesbaden	Anzahl	**Soll**	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	23	22	10
Besucher Bad Hersfelder Festspiele	Anzahl	**Soll**	75.000	75.000	75.000	75.000	75.000
		Ist	–	–	90.120	75.605	41.580
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	0,97	1,80	1,78	1,94	3,16
		Ist	–	–	0,63	2,50	3,60

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 003 Filmförderung

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Die Filmförderung der Hessischen Landesregierung hat das Ziel, Vielfalt und Qualität der Film- und Kinokultur zu steigern, zum Aufbau eines modernen Film- und Medienstandorts beizutragen und den Nachwuchs zu fördern.

Weiteres Ziel ist es, Hessen als Medien- und Filmland zu positionieren, film- und medienproduktive Infrastrukturen zu stabilisieren und die kulturelle Film- und Kinosituation zu verbessern.

Haushaltsvermerke

1. Aufwendungen und Erträge dürfen zusätzlich zu den an anderer Stelle des Haushaltsplans veranschlagten Ermächtigungen verwendet werden (Ausnahme zu § 35 Abs. 2 LHO).
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität bei Kapitel 15 01 mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 50 gedeckt.
3. Soweit bei der Filmförderung in Kapitel 15 01 - Ministerium - veranschlagter Aufwand und Liquidität nicht benötigt werden, können diese mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen für die Förderung des Film- und Medienstandorts im Kapitel 15 50 verwendet werden. Das Kapitel 15 01 Produkt 004 - Kunst und Kultur - ist insoweit einseitig deckungsfähig zu Kapitel 15 50 Förderprodukt 003 - Filmförderung.
4. Gemäß Artikel 12 Abs. 2 der Verwaltungsvereinbarung über die Deutsche Film- und Medienbewertung (VV-FBW) kann eine Zuweisung an die FBW geleistet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

<u>Institutionelle Förderung</u>

1. Deutsches Filminstitut & Filmmuseum e.V., Frankfurt am Main
2. Film- und Kinobüro Hessen, Frankfurt am Main
3. Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung, Wiesbaden
4. HessenFilm und Medien GmbH, Frankfurt am Main
5. Kinothek Asta Nielsen e.V., Frankfurt am Main

<u>Projektförderung</u>

6. Projektförderung HessenFilm und Medien GmbH
7. Filmpreise
8. Sonstige Filmprojekte
9. Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

10. Digitalisierung des deutschen Filmerbes
11.

Bei den Leistungen Nr. 1 bis 3, 5 und 7 bis 9 des Produkts handelt es sich um „Freiwillige Leistungen“.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	694.370
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**694.370**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	12.062.000	11.732.000	11.749.858
14	**Summe Aufwendungen**	**12.062.000**	**11.732.000**	**11.749.858**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.062.000**	**-11.732.000**	**-11.055.488**
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.381
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-1.381**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.062.000**	**-11.732.000**	**-11.056.869**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.062.000**	**-11.732.000**	**-11.056.869**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	694.370
Ausgaben	12.062.000	11.732.000	11.749.858
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*12.062.000*	*11.732.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.062.000**	**-11.732.000**	**-11.055.488**

Erläuterungen zur Liquidität

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	10	10	10	10	10
		Ist	–	–	10	10	10
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	47	47	47	47	42
		Ist	–	–	55	53	57
HessenFilm und Medien GmbH - Anteil der geförderten Filme von hessischen Produzenten	Prozent	**Soll**	75	75	75	75	75
		Ist	–	–	58	68	53
HessenFilm und Medien GmbH - Besucher der geförderten Festivals	Anzahl	**Soll**	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
		Ist	–	–	195.060	185.176	120.000
Kinos in Hessen	Anzahl	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	102	101	107
Kinosäle in Hessen	Anzahl	**Soll**	300	300	300	300	300
		Ist	–	–	321	314	316
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
HessenFilm und Medien GmbH - Anteil der Verwaltungskosten an den zur Verfügung stehenden Projektmitteln	Prozent	**Soll**	19,0	19,0	19,0	19,0	19,0
		Ist	–	–	22,1	20,8	21,1
HessenFilm und Medien GmbH - Zuschuss pro Besucher aller geförderten Filmfestivals	Euro	**Soll**	14,50	14,50	14,50	14,50	11,25
		Ist	–	–	15,60	19,07	14,19
Verwaltungskosten pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	9,78	5,82	5,78	5,86	9,83
		Ist	–	–	6,33	5,62	11,75

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 004 Literaturförderung

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Das Land Hessen fördert die Entstehung und Rezeption neuer Literatur als auch die Erforschung und Präsentation des literarischen Erbes.

Haushaltsvermerke

Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität bei Kapitel 15 01 mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 50 gedeckt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

Institutionelle Förderung

1. Hessisches Literaturforum im Mousonturm e.V., Frankfurt am Main
2. Deutsche Akademie für Sprache und Dichtung e.V., Darmstadt
   (auch Landesanteil am verliehenen Büchner- und Voss Preis)
3. Gesellschaft für deutsche Sprache e. V., Wiesbaden
4. Stiftung Buchkunst, Frankfurt am Main
5. Hessischer Literaturrat e. V., Wiesbaden

Projektförderung

6. Fonds sicherer Hafen
7. Sonstige Projektförderungen

Bei den Leistungen Nr. 1 bis 7 des Produkts handelt es sich um „Freiwillige Leistungen“.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	110.251
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**110.251**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.561.700	1.561.700	1.501.495
14	**Summe Aufwendungen**	**1.561.700**	**1.561.700**	**1.501.495**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.561.700**	**-1.561.700**	**-1.391.244**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.561.700**	**-1.561.700**	**-1.391.244**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.561.700**	**-1.561.700**	**-1.391.244**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	74.851
Ausgaben	1.561.700	1.561.700	1.541.945
davon Abfinanzierung	*150.000*	*150.000*	–
davon Neubewilligung	*1.411.700*	*1.411.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.561.700**	**-1.561.700**	**-1.467.094**

Erläuterungen zur Liquidität

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
sonstige Projektförderungen	150.000	150.000	–	–	–
Summe	**150.000**	**150.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	7	7	7	7	7
		Ist	–	–	7	7	7
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	22	20	20	20	20
		Ist	–	–	23	26	22
Besucher Leseland Hessen	Anzahl	**Soll**	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
		Ist	–	–	11.750	13.900	10.873
Teilnehmer Wettbewerb Junges Literaturforum Hessen	Anzahl	**Soll**	400	500	500	500	500
		Ist	–	–	387	431	483
Besucher Tag für die Literatur	Anzahl	**Soll**	9.000	–	10.000	–	10.000
		Ist	–	–	9.000	–	9.000
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Landeszuschuss pro Besucher Leseland Hessen	Euro	**Soll**	7,00	6,54	6,54	5,77	5,70
		Ist	–	–	6,60	5,70	6,90
Landeszuschuss pro Besucher Tag für die Literatur	Euro	**Soll**	4,00	–	4,00	–	4,00
		Ist	–	–	3,76	–	4,44
Landeszuschuss pro Teilnehmer Wettbewerb Junges Literaturforum Hessen	Euro	**Soll**	96,00	96,00	96,00	88,40	82,00
		Ist	–	–	117,06	74,50	91,51
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	21,19	19,53	18,13	28,00	33,44
		Ist	–	–	10,78	26,95	42,54

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 005 Kulturelle Bildung, Soziokultur, Regionale Kulturförderung, Internationales und Kultur in den ländlichen Räumen

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Die Förderung kultureller Bildung, soziokultureller Projekte, spartenübergreifender Kulturprojekte mit regionaler Bedeutung und die Förderung der Kultur in den ländlichen Räumen sind als Teil der allgemeinen Kulturförderung ein essentieller Bestandteil hessischer Landeskulturpolitik. Förderung von Maßnahmen, die gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit entgegenwirken. Mit dem Masterplan Kultur werden kulturpolitische Ziele in strukturell wirksamen Themenfeldern verfolgt.

Haushaltsvermerke

1. Das Förderprodukt 005 ist einseitig deckungsfähig zu den Förderprodukten 001, 002, 003, 004 und 006.
2. Mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen kann zusätzlicher Aufwand und zusätzliche Liquidität zu Lasten der allgemeinen Lottomittelrücklage im Kapitel 15 50 in Anspruch genommen werden, § 12 Abs. 2 Haushaltsgesetz.
3. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität bei Kapitel 15 01 mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 50 gedeckt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

<u>Institutionelle Förderung</u>

1. Landesvereinigung kulturelle Bildung (LKB)
2. Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und soziokulturellen Zentren e.V. (LAKS)
3. Landesverband Hessen im Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.
4. Basis - Beratung, Arbeit, Jugend & Kultur e.V., Frankfurt am Main

<u>Projektförderung</u>

5. Kulturelle Bildung
6. Soziokultur
7. Regionale Kulturförderung
8. Internationale Kulturbeziehungen
9. Römerberg Gespräche
10. Stärkung der Kultur in ländlichen Räumen
11. Kulturelles Raumprogramm

12. Sonstige Projektförderungen
13. Masterplan Kultur

Bei den Leistungen Nr. 1 bis 13 des Produkts handelt es sich um „Freiwillige Leistungen“.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	47.567
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**47.567**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.703.500	6.151.500	5.325.792
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	14.380
14	**Summe Aufwendungen**	**6.703.500**	**6.151.500**	**5.340.172**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.703.500**	**-6.151.500**	**-5.292.605**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.703.500**	**-6.151.500**	**-5.292.605**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.703.500**	**-6.151.500**	**-5.292.605**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	47.567
Ausgaben	6.703.500	6.151.500	5.220.172
davon Abfinanzierung	*885.200*	*885.200*	–
davon Neubewilligung	*5.818.300*	*5.266.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.703.500**	**-6.151.500**	**-5.172.605**

Erläuterungen zur Liquidität

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Basis e.V.	35.200	35.200	–	–	–
Kulturelle Bildung	600.000	600.000	–	–	–
Kulturelles Raumprogramm	150.000	150.000	–	–	–
Stärkung der Kultur in den ländlichen Räumen	100.000	100.000	–	–	–
Summe	**885.200**	**885.200**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	13	13	13	12	11
		Ist	–	–	13	12	11
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Veranstaltungen Kultursommer Nordhessen	Anzahl	**Soll**	80	80	80	80	60
		Ist	–	–	85	77	52
Veranstaltungen Kultursommer Mittelhessen	Anzahl	**Soll**	125	125	125	125	120
		Ist	–	–	178	133	125
Veranstaltungen Kultursommer Südhessen	Anzahl	**Soll**	160	160	160	160	105
		Ist	–	–	317	353	95
Veranstaltungen Kultursommer Main-Kinzig Fulda	Anzahl	**Soll**	90	90	90	90	85
		Ist	–	–	68	86	77
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	4,85	2,70	2,75	12,80	11,94
		Ist	–	–	1,34	3,50	5,35
Landeszuschuss pro Veranstaltung Kultursommer Nordhessen	Euro	**Soll**	2.625	2.625	2.625	1.711	3.500
		Ist	–	–	6.400	6.000	3.846
Landeszuschuss pro Veranstaltung Kultursommer Mittelhessen	Euro	**Soll**	1.400	1.400	1.400	1.400	1.458
		Ist	–	–	766	1.128	1.400
Landeszuschuss pro Veranstaltung Kultursommer Südhessen	Euro	**Soll**	1.156	1.156	1.156	1.156	1.762
		Ist	–	–	489	380	1.947
Landeszuschuss pro Veranstaltung Kultursommer Main-Kinzig-Fulda	Euro	**Soll**	889	889	889	889	941
		Ist	–	–	1.030	698	1.039

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 006 Musikförderung

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Die Musikförderung erstreckt sich im Einzelnen auf Komponisten, Solointerpreten, Klangkörper, auf E-Musik, U-Musik, Neue Musik, Jazz und Volksmusik sowie auf Konzerte, Festivals, Wettbewerbe und Preise. Sie umfasst Musikschulen, Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen, Musikkurse, musikalische Ausbildung in Vereinen, musikpädagogische Einzelprojekte, musikwissenschaftliche Institute oder auch Musikbibliotheken und -archive. Sie berücksichtigt Vereine, Chor- und Musikverbände, Musikorganisationen und Musikinstitutionen. Musikförderung kooperiert mit Musikproduzenten, Musikveranstaltern, Musikverlagen, mit dem Musikhandel und der Musikwirtschaft allgemein.

Ziel der Musikförderung sind Erhalt und Entwicklung des Musiklands Hessen.

Haushaltsvermerke

Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität bei Kapitel 15 01 mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 50 gedeckt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

<u>Institutionelle Förderung:</u>

1. Deutsches Musikgeschichtliches Archiv
2. Institut für Neue Musik und Musikerziehung e.V.
3. Deutsche Ensemble Akademie e. V.
4. Landesmusikrat Hessen e.V.
5. Archiv Frau und Musik
6. Landesmusikakademie Schlitz gGmbH
7. Junge Musik Hessen gGmbH
8. Landesverband der Musikschulen Hessen e.V.
9. Philharmonischer Verein der Sinti und Roma e.V., Frankfurt am Main
10. Kronberg Academy Stiftung

<u>Projektförderung:</u>

11. Musikschulen
12. Sonstige Projektförderungen

Bei den Leistungen Nr. 1 bis 12 zum Produkt handelt es sich um „Freiwillige Leistungen“.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	18.828
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**18.828**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	9.649.600	8.449.600	7.787.950
14	**Summe Aufwendungen**	**9.649.600**	**8.449.600**	**7.787.950**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-9.649.600**	**-8.449.600**	**-7.769.122**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-9.649.600**	**-8.449.600**	**-7.769.122**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-9.649.600**	**-8.449.600**	**-7.769.122**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	18.828
Ausgaben	9.649.600	8.449.600	7.761.950
davon Abfinanzierung	*70.000*	*70.000*	–
davon Neubewilligung	*9.579.600*	*8.379.600*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-9.649.600**	**-8.449.600**	**-7.743.122**

Erläuterungen zur Liquidität

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
sonstige Projektförderungen	70.000	70.000	–	–	–
Summe	**70.000**	**70.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	12	12	12	12	13
		Ist	–	–	12	12	13
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Geförderte Projekte	Anzahl	**Soll**	70	90	90	90	90
		Ist	–	–	38	40	69
Schüler in den geförderten Musikschulen	Anzahl	**Soll**	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000
		Ist	–	–	119.024	109.694	97.966
Aktive Mitglieder in Gesangvereinen und Musikverbänden	Anzahl	**Soll**	90.000	80.000	80.000	80.000	90.000
		Ist	–	–	93.000	100.000	78.850
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Anteil der Landeszuwendung an der Gesamtförderung von VdM-Musikschulen	Prozent	**Soll**	15,0	15,0	15,0	15,0	15,0
		Ist	–	–	5,8	5,3	13,0
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	1,34	1,29	1,36	2,94	2,99
		Ist	–	–	0,76	2,48	3,24

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 007 Denkmalpflege

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Das Land Hessen hat die in Art. 62 der hessischen Verfassung bestimmte Pflicht, hessische Kulturdenkmäler als Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte zu schützen und zu erhalten. Grundlage dieser Verpflichtung ist das Hessische Denkmalschutzgesetz (HDSchG) als Ausführungsgesetz zur Hessischen Verfassung. Gefördert wird die Erhaltung (Instandhaltung und Instandsetzung) von Kulturdenkmälern.

Das Ziel ist es, das historische Erbe zu bewahren, auszubauen und zu vermitteln.

Haushaltsvermerke

1. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität bei Kapitel 15 01 mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 50 gedeckt.
2. Soweit sich durch Vorliegen der Voraussetzungen der §§ 24, 25, 26 Hessisches Denkmalschutzgesetz (HDSchG) ein Aufwand bei Kap. 15 37, Produkt 001 - Denkmalpflege - ergibt, erhöht sich dort der Aufwand und die Liquidität zu Lasten des Förderprodukts 007.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Denkmalförderung - Großprojekte
2. Denkmalförderung - Kleinprojekte
3. Propstei Johannesberg
4. Förderung denkmalpflegerische Projekte im Ehrenamt
5. Preis Denkmal des Monats

Bei den Leistungen Nr. 3 bis 5 des Produkts handelt es sich um „Freiwillige Leistungen“.

Die Verwaltung der Fördermittel erfolgt im Landesamt für Denkmalpflege.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	22.976
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	4.522.000	4.520.000
7	**Summe Erträge**	**–**	**4.522.000**	**4.542.976**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.710.000	8.710.000	6.642.834
14	**Summe Aufwendungen**	**8.710.000**	**8.710.000**	**6.642.834**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.710.000**	**-4.188.000**	**-2.099.858**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.710.000**	**-4.188.000**	**-2.099.858**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.710.000**	**-4.188.000**	**-2.099.858**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	4.522.000	4.542.976
Ausgaben	8.710.000	8.710.000	7.051.318
davon Abfinanzierung	*3.000.000*	*3.000.000*	–
davon Neubewilligung	*5.710.000*	*5.710.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.710.000**	**-4.188.000**	**-2.508.342**

Erläuterungen zur Liquidität

Das Produkt wird zum Teil aus den Erträgen aus Sofortlotterien finanziert, die im Kapitel 17 01 erzielt werden. Es erfolgt allerdings ab dem Jahr 2025 keine Verrechnung mehr mit dem Kapitel 17 01.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Denkmalförderung - Großprojekte	1.850.000	1.850.000	–	–	–
Denkmalförderung - Kleinprojekte	1.150.000	1.150.000	–	–	–
Summe	**3.000.000**	**3.000.000**	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	5	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Anzahl der nachhaltig gesicherten Kulturdenkmäler	Anzahl	**Soll**	530	530	530	530	500
		Ist	–	–	474	471	482
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten pro Förderfall	Euro	**Soll**	290,00	270,00	265,00	264,00	250,00
		Ist	–	–	294,25	294,73	283,00
Anteil Fördermittel an kommunalen Fördermittel	Prozent	**Soll**	13,00	13,00	13,00	15,00	10,00
		Ist	–	–	13,13	13,88	13,00
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	1,70	1,60	1,60	1,61	1,00
		Ist	–	–	1,60	1,59	1,57

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Kennzahl "Verwaltungskosten pro Förderfall" bezieht sich auf das Verhältnis von Verwaltungskosten, dividiert durch die Anzahl der Förderfälle (Anzahl der nachhaltig gesicherten Kulturdenkmäler).

Die Kennzahl "Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro" bezieht sich auf das Verhältnis der Verwaltungskosten zu den Aufwendungen. Hierbei wird jeweils nur das Kostenvolumen für die Fördermittelverwaltung verwendet; nicht die Anteile der Konservatorinnen und Konservatoren bei der fachlichen Zuarbeit.

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 008 Sonstige Maßnahmen im Bereich Kunst und Kultur

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

In diesem Produkt werden die Aufwendungen und Erträge für Zuwendungen nach § 44 LHO als Projektförderung für kulturpolitisch bedeutsame Investitionsvorhaben von Gebietskörperschaften, Dritten und Kofinanzierung von Kulturförderprogrammen des Bundes abgebildet. Es beinhaltet Budget für Gutachten und Voruntersuchungen zur Bedarfsklärung von späteren Zuwendungen z.B. in Form aufgrund von Investitionen für Maßnahmen von nationaler Bedeutung oder für sonstige kulturpolitisch bedeutsame Investitionsvorhaben. Empfänger der Zuschüsse sind z.B. Kommunen und Träger kulturpolitisch bedeutsamer Investitionsvorhaben.

Haushaltsvermerke

1. Aus Mehreinnahmen aus Lottomitteln, die im Einzelplan 17 erzielt werden, können Zuführungen zur Lottomittel-Rücklage im Kapitel 15 50 geleistet werden.
2. Für Fälle der Beauftragung von externen Dienstleistern sind zusätzliche Aufwendungen und Liquidität bei Kapitel 15 01 mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einseitig zu Lasten der Aufwendungen und Liquidität der entsprechenden Förderprodukte bei Kapitel 15 50 gedeckt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst sonstige Projektförderungen.

Bei der Leistung des Produkts handelt es sich um eine „Freiwillige Leistung“.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	4.178.495
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**4.178.495**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.406.600	3.232.000	4.733.164
14	**Summe Aufwendungen**	**3.406.600**	**3.232.000**	**4.733.164**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.406.600**	**-3.232.000**	**-554.668**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.406.600**	**-3.232.000**	**-554.668**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.406.600**	**-3.232.000**	**-554.668**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Für u.a. folgende Zuwendungsbaumaßnahmen sind im Haushalt 2025 Planungs- und Realisierungskosten veranschlagt:

- Anteilige Finanzierung weiterer Mehrkosten Kronberg Academy Casals-Forum 2025: bis zu 2 Mio. Euro.
- Museum für Sepulkralkultur 2025: bis zu 0,9 Mio. Euro.
- Comoedienhaus Hanau 2025: bis zu 0,3 Mio. Euro.
- Jagdschloss Kranichstein 2025: bis zu 0,174 Mio. Euro.
- Außenanlagen Kranichstein 2025: bis zu 0,016 Mio. Euro.
- Ledermuseum Offenbach 2025: bis zu 0,016 Mio. Euro.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	5.320.000	–	4.205.992
Ausgaben	3.406.600	3.232.000	945.518
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*3.406.600*	*3.232.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.913.400**	**-3.232.000**	**3.260.474**

Erläuterungen zur Liquidität

Entnahme aus der Lottomittelrücklage zur Finanzierung des Kapitels.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderprogramme	Anzahl	**Soll**	1	1	1	2	2
		Ist	–	–	1	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten des Produkts pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	5,73	0,71	2,19	36,61	2,31
		Ist	–	–	1,83	0,42	10,29

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 009 Förderung der Kulturregion RheinMain

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Zur Weiterentwicklung der Kultur im Rhein-Main-Gebiet werden im Rahmen dieses Produkts die KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH, die regionale und überregionale Projekte initiiert, sowie die Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH, die kulturelle Großereignisse von nationaler und internationaler Bedeutung fördert, finanziert.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH
2. Kulturregion Frankfurt RheinMain gGmbH

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.431.000	2.431.000	2.398.220
7	**Summe Erträge**	**2.431.000**	**2.431.000**	**2.398.220**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.862.000	4.862.000	4.796.440
14	**Summe Aufwendungen**	**4.862.000**	**4.862.000**	**4.796.440**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.431.000**	**-2.431.000**	**-2.398.220**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.431.000**	**-2.431.000**	**-2.398.220**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.431.000**	**-2.431.000**	**-2.398.220**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	2.431.000	2.431.000	2.398.220
Ausgaben	4.862.000	4.862.000	4.796.440
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*4.862.000*	*4.862.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.431.000**	**-2.431.000**	**-2.398.220**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Finanzierung erfolgt zu 50 v.H. aus den Zuweisungen des Kommunalen Finanzausgleichs (vgl. Kap. 17 27).

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Empfänger	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Eher regional wahrnehmbare Projekte (KulturRegion Frankfurt Rhein-Main GmbH)	Anzahl	**Soll**	5	7	7	7	7
		Ist	–	–	5	5	7
Eher national und international wahrnehmbare Projekte (KulturFonds Frankfurt RheinMain GmbH)	Anzahl	**Soll**	150	90	90	70	70
		Ist	–	–	159	147	119
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Durchschnittliche Landesförderung pro eher national und international wahrnehmbarer Projekte	Euro	**Soll**	50.702	50.702	50.702	60.721	52.507
		Ist	–	–	28.692	27.504	15.237
Durchschnittliche Landesförderung pro eher regional wahrnehmbarer Projekte	Euro	**Soll**	42.686	42.686	42.686	34.500	28.443
		Ist	–	–	46.870	40.117	28.656
Verwaltungskosten pro einem Förder-Euro Bewilligungsvolumen	Cent	**Soll**	2,16	2,43	2,43	2,62	3,03
		Ist	–	–	0,02	0,00	3,06

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Produkt 010 weg Hessen Kulturell Neu Eröffnen

PR-H 333 – Denkmalschutz und Heimatpflege

Zweckbestimmung

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Produkt des Haushaltsvollzugs 2020, 2021 und 2022, das im Zuge der Covid-19-Pandemie zur Abbildung der Hessischen Hilfskulturpakete eingeführt wurde. Eine weitere Planung bzw. Bewirtschaftung des Produkts über den Haushalt 2022 hinaus ist nicht vorgesehen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	647.844
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**647.844**
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**647.844**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**647.844**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**647.844**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	546.500
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**546.500**

Erläuterungen zur Liquidität

Kapitel 15 50 Förderung Kunst und Kultur

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	2.026.023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.431.000	19.479.400	24.203.115
7	**Summe Erträge**	**2.431.000**	**19.479.400**	**26.229.138**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	70.276.400	65.228.200	63.585.395
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	14.380
14	**Summe Aufwendungen**	**70.276.400**	**65.228.200**	**63.599.775**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-67.845.400**	**-45.748.800**	**-37.370.638**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1.381
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-1.381**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-67.845.400**	**-45.748.800**	**-37.372.019**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-67.845.400**	**-45.748.800**	**-37.372.019**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
15 50		**Förderung Kunst und Kultur**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	187	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	3.000.026
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	5.320.000	–	–
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.431.000	19.479.400	24.203.115
		Gesamteinnahmen Kapitel 15 50	**7.751.000**	**19.479.400**	**27.203.142**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.277.000	1.277.000	1.835.279
681	div.	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	143.700	143.700	204.163
682	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	22.988.300	21.991.500	23.265.576
683	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	85.000	85.000	1.312.868
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.233.800	1.313.800	297.247
685	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	9.156.600	6.791.800	7.256.581
686	div.	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	23.557.400	21.965.400	19.258.047
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3.374.600	–	957.196
891	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	–	24.815
892	187	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	–	–	485.337
893	div.	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	9.760.000	12.960.000	5.392.079
894	195	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	–	–	2.161.409
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	200.000
		Gesamtausgaben Kapitel 15 50	**71.576.400**	**66.528.200**	**62.650.596**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	3.000.026
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	7.751.000	19.479.400	24.203.115
	Gesamteinnahmen	**7.751.000**	**19.479.400**	**27.203.142**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	58.441.800	53.568.200	53.429.761
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	13.134.600	12.960.000	9.020.836
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	200.000
	Gesamtausgaben	**71.576.400**	**66.528.200**	**62.650.596**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-63.825.400**	**-47.048.800**	**-35.447.455**

Das Kapitel wird aus Landesmitteln und zum Teil aus Lottomitteln, die im Einzelplan 17 erzielt werden, finanziert. Es erfolgt allerdings ab dem Jahr 2025 keine Verrechnung mehr mit dem Kapitel 17 01.

Abschluss über den Abschnitt Kunst und Kultur für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 15 37	Kapitel 15 41	Kapitel 15 42	Kapitel 15 43
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	25.024.300	22.111.400	21.916.500
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	5.933.300	5.355.000	4.437.900	3.813.200
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	5.000	–	1.200
6a	Erträge aus Verrechnungen	7.000	1.245.600	425.600	38.200
7	**Summe Erträge**	**5.940.300**	**31.629.900**	**26.974.900**	**25.769.100**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	42.242.500	13.509.700	9.967.100	10.300.500
9	Personalaufwand	41.932.700	38.801.400	33.838.600	34.203.300
10	Abschreibungen	7.937.300	1.895.400	3.728.300	3.358.400
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	120.300	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	183.200	83.000	77.700	187.900
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.135.900	1.108.900	1.917.900	579.100
14	**Summe Aufwendungen**	**96.551.900**	**55.398.400**	**49.529.600**	**48.629.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-90.611.600**	**-23.768.500**	**-22.554.700**	**-22.860.100**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.400	300	2.500	2.800
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.400**	**-300**	**-2.500**	**-2.800**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-90.616.000**	**-23.768.800**	**-22.557.200**	**-22.862.900**
24	Steuern	59.500	25.000	2.000	56.500
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-90.675.500**	**-23.793.800**	**-22.559.200**	**-22.919.400**

Kapitel 15 50	Summe
–	–
–	–
–	69.052.200
–	19.539.400
–	–
–	6.200
2.431.000	4.147.400
2.431.000	**92.745.200**
–	76.019.800
–	148.776.000
–	16.919.400
–	–
70.276.400	70.396.700
–	531.800
–	7.741.800
70.276.400	**320.385.500**
-67.845.400	**-227.640.300**
–	–
–	–
–	–
–	–
–	–
–	10.000
–	**-10.000**
-67.845.400	**-227.650.300**
–	143.000
-67.845.400	**-227.793.300**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Kapitel 15 37	Kapitel 15 41	Kapitel 15 42	Kapitel 15 43
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	5.773.300	5.355.000	4.437.900	3.627.000
2	Übertragungseinnahmen	160.000	25.029.300	22.111.400	22.103.900
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	7.000	1.245.600	425.600	38.200
	Gesamteinnahmen	**5.940.300**	**31.629.900**	**26.974.900**	**25.769.100**
4	Personalausgaben	41.842.400	38.801.400	35.909.200	35.857.100
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	42.695.500	13.557.700	8.116.000	8.965.600
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	159.000	60.000	51.000	57.500
7	Baumaßnahmen	–	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	895.700	50.000	736.000	994.300
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.135.900	1.108.900	1.917.900	579.100
	Gesamtausgaben	**-89.728.500**	**-53.578.000**	**-46.730.100**	**-46.453.600**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-83.788.200**	**-21.948.100**	**-19.755.200**	**-20.684.500**

Kapitel 15 50	Summe
–	–
–	19.193.200
–	69.404.600
7.751.000	9.467.400
7.751.000	**98.065.200**
–	152.410.100
–	73.334.800
–	–
58.441.800	58.769.300
–	–
13.134.600	15.810.600
–	7.741.800
-71.576.400	**-308.066.600**
-63.825.400	**-210.001.400**

Abschluss für den Einzelplan 15 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Abschnitt Ministerium	Abschnitt Wissenschaft u. Forschung	Abschnitt Kunst und Kultur	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	583.762.700	69.052.200	652.814.900
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	44.400	438.200	19.539.400	20.022.000
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	488.400.000	6.200	488.406.200
6a	Erträge aus Verrechnungen	840.600	1.589.100	4.147.400	6.577.100
7	**Summe Erträge**	**885.000**	**1.074.190.000**	**92.745.200**	**1.167.820.200**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	22.443.600	11.994.200	76.019.800	110.457.600
9	Personalaufwand	21.661.500	9.858.900	148.776.000	180.296.400
10	Abschreibungen	500.000	327.900	16.919.400	17.747.300
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	3.412.003.200	70.396.700	3.482.399.900
13	Sonstige Aufwendungen	59.000	33.500	531.800	624.300
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	4.680.900	2.464.100	7.741.800	14.886.800
14	**Summe Aufwendungen**	**49.345.000**	**3.436.681.800**	**320.385.500**	**3.806.412.300**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-48.460.000**	**-2.362.491.800**	**-227.640.300**	**-2.638.592.100**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	44.300	10.000	54.300
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**-44.300**	**-10.000**	**-54.300**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-48.460.000**	**-2.362.536.100**	**-227.650.300**	**-2.638.646.400**
24	Steuern	1.000	1.400	143.000	145.400
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-48.461.000**	**-2.362.537.500**	**-227.793.300**	**-2.638.791.800**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Abschnitt Ministerium	Abschnitt Wissenschaft u. Forschung	Abschnitt Kunst und Kultur	Summe
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	28.000	488.655.500	19.193.200	507.876.700
2	Übertragungseinnahmen	16.400	457.578.700	69.404.600	526.999.700
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	840.600	151.533.000	9.467.400	161.841.000
	Gesamteinnahmen	**885.000**	**1.097.767.200**	**98.065.200**	**1.196.717.400**
4	Personalausgaben	21.731.200	9.798.600	152.410.100	183.939.900
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	22.280.800	12.152.100	73.334.800	107.767.700
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	153.100	3.141.334.700	58.769.300	3.200.257.100
7	Baumaßnahmen	–	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	10.000	315.631.400	15.810.600	331.452.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.680.900	2.459.000	7.741.800	14.881.700
	Gesamtausgaben	**-48.856.000**	**-3.481.375.800**	**-308.066.600**	**3.838.298.400**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-47.971.000**	**-2.383.608.600**	**-210.001.400**	**-2.641.581.000**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
15 02	Förderung der Wissenschaft und Forschung	82.974.300	20.473.000	26.345.000	12.720.000	23.436.300
006	Förderung der internationalen und europäischen Hochschulkooperation	153.000	153.000	–	–	–
007	Projektförderung von Hochschulen und im Hochschulkontext, Forschungseinrichtungen, Bibliotheken und Archiven	100.000	100.000	–	–	–
011	Landes-Offensive zur Entwicklung Wissenschaftlich-ökonomischer Exzellenz (LOEWE)	82.721.300	20.220.000	26.345.000	12.720.000	23.436.300
15 04	Hochschulen und Landesbetriebe	292.816.400	162.627.000	56.572.500	16.433.500	57.183.400
105	Zuschuss UMR Forschung und Lehre	2.148.000	2.148.000	–	–	–
107	Zuschuss JLU Forschung und Lehre	38.521.100	23.816.900	816.900	816.900	13.070.400
109	Zuschuss TUD Forschung und Lehre	74.900.000	39.000.000	25.200.000	10.700.000	–
110	Zuschuss JWGU Forschung und Lehre	85.162.000	70.295.000	9.692.000	815.000	4.360.000
113	Zuschuss UKS Forschung und Lehre	25.547.200	3.308.800	1.708.800	1.708.800	18.820.800
114	Zuschuss HFBK Forschung und Lehre	2.909.600	787.400	707.400	707.400	707.400
115	Zuschuss HfMDK Forschung und Lehre	160.000	160.000	–	–	–
116	Zuschuss HfG Forschung und Lehre	160.000	160.000	–	–	–
117	Zuschuss HDA Forschung und Lehre	6.225.000	3.325.000	2.900.000	–	–
118	Zuschuss FRAUAS Forschung und Lehre	2.750.000	2.500.000	250.000	–	–
119	Zuschuss THM Forschung und Lehre	14.380.000	6.990.000	7.390.000	–	–
120	Zuschuss HSRM Forschung und Lehre	1.170.000	1.170.000	–	–	–
122	Zuschuss HFD Forschung und Lehre	6.282.500	4.330.500	1.952.000	–	–
123	Zuschuss HSGH Forschung und Lehre	32.501.000	4.635.400	5.955.400	1.685.400	20.224.800
15 37	Historisches Erbe	1.100.000	1.100.000	–	–	–
003	Sammeln, Ausstellen, Vermitteln	100.000	100.000	–	–	–
999	Allgemeine Verwaltung	1.000.000	1.000.000	–	–	–
15 41	Hessisches Staatstheater Wiesbaden	7.180.000	6.930.000	250.000	–	–
999	Allgemeine Verwaltung	7.180.000	6.930.000	250.000	–	–
15 42	Staatstheater Darmstadt	1.757.400	1.507.400	250.000	–	–
999	Allgemeine Verwaltung	1.757.400	1.507.400	250.000	–	–
15 43	Staatstheater Kassel	1.140.000	890.000	250.000	–	–
999	Allgemeine Verwaltung	1.140.000	890.000	250.000	–	–
15 50	Förderung Kunst und Kultur	4.285.200	4.285.200	–	–	–
001	weg Museums-, Ausstellungs- und Künstlerförderung	130.000	130.000	–	–	–
002	Theaterförderung	50.000	50.000	–	–	–
004	Literaturförderung	150.000	150.000	–	–	–
005	Kulturelle Bildung, Soziokultur, Regionale Kulturförderung, Internationales und Kultur in den ländlichen Räumen	885.200	885.200	–	–	–

006	Musikförderung	70.000	70.000	–	–	–
007	Denkmalpflege	3.000.000	3.000.000	–	–	–
	Insgesamt	**391.253.300**	**197.812.600**	**83.667.500**	**29.153.500**	**80.619.700**

Übersicht über die Produkte des Einzelplans nach dem integrierten Produktrahmen 2025

PR-H	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
	Abschnitt Ministerium			
322	Forschung außerhalb von Hochschulen	2,6	4.803,4	-4.800,8
323	Forschung und Lehre an Hochschulen	11,1	8.717,9	-8.706,8
324	Förderung von Studierenden	0,4	10.887,4	-10.887,0
331	Kunst	12,2	5.930,6	-5.918,4
333	Denkmalschutz und Heimatpflege	832,0	832,0	–
999	Allgemeine Verwaltung	26,7	18.174,7	-18.148,0
	Summe Ministerium	**885,0**	**49.346,0**	**-48.461,0**
	Abschnitt Wissenschaft und Forschung			
322	Forschung außerhalb von Hochschulen	72.817,8	368.242,0	-295.424,2
323	Forschung und Lehre an Hochschulen	643.047,9	2.588.093,6	-1.945.045,7
324	Förderung von Studierenden	–	17.242,1	-17.242,1
332	Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen	1.239,5	25.602,0	-24.362,5
333	Denkmalschutz und Heimatpflege	5,0	1.084,6	-1.079,6
511	Soziale Hilfen	356.807,0	358.590,0	-1.783,0
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	–	63.459,0	-63.459,0
999	Allgemeine Verwaltung	272,8	14.414,2	-14.141,4
	Summe Wissenschaft und Forschung	**1.074.190,0**	**3.436.727,5**	**-2.362.537,5**
	Abschnitt Kunst und Kultur			
331	Kunst	35.482,5	142.790,5	-107.308,0
332	Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen	–	11.998,0	-11.998,0
333	Denkmalschutz und Heimatpflege	7.182,6	76.198,5	-69.015,9
999	Allgemeine Verwaltung	50.080,1	89.551,5	-39.471,4
	Summe Kunst und Kultur	**92.745,2**	**320.538,5**	**-227.793,3**
	Gesamtsumme	**1.167.820,2**	**3.806.612,0**	**-2.638.791,8**

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 15 01 Ministerium

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 9	(001)	Staatssekretär/in	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR.
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	5		
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	6		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	7		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	18		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	35	(36)	davon 2 Planstellen zweckgebunden für Digitalisierung und 1 Planstelle zweckgebunden für IT-Sicherheit. 2 Stellen können auch mit Richtern/Richterinnen oder Staatsanwälten/anwältinnen der Bes. Gr. R1 oder R2 ohne Amtszulage besetzt werden.
A 15	(003)	Baudirektor/in	2	(1)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	27	(26)	davon 2 Planstellen zweckgebunden für die Umsetzung des OZG sowie 2 Planstellen zweckgebunden für IT-Sicherheit
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	–	(1)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	19	(18)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	29	(30)	davon 2 Planstellen zweckgebunden für die Umsetzung des OZG.
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	23		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	19,5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	1		
			192,5	(192,5)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	36,0										1,0			35,0
A 15	(003)	1,0									1,0				2,0
A 14	(001)	26,0									1,0				27,0
A 14	(002)	1,0										1,0			(–)
A 13 h.D.	(001)	18,0							1,0						19,0
A 13 g.D.	(001)	30,0								1,0					29,0
Versch.		80,5													80,5
Zusammen		192,5							1,0	1,0	2,0	2,0			192,5

Zu Spalte 7: Hebung 1 Stelle A 13 g.D. nach A 13 h.D.
Zu Spalte 8: Änderung von Kennungen

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Feste Gehälter
B 6	(974)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 16	(975)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(975)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(973)	1		Leerstelle(n) für eine(n) nach § 64 HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
A 13 g.D.	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		6	(7)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (Leerstellen) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
B 6	(974)	1,0			1,0										(–)
Versch.		6,0													6,0
Zusammen		7,0			1,0										6,0

Zu Spalte 5: Wegfall einer Leerstelle B 6 aufgrund eines kw-Vermerks

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	5	(3)	
			5	(3)	

Erläuterungen Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 9 g.D.	(401)	3,0					2,0								5,0
Versch.		–													–
Zusammen		3,0					2,0								5,0

Zu Spalte 6: Schaffung von 2 neuen Anwärter-Stellen für die Laufbahn des gehobenen Dienstes

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	12		
Gehobener Dienst	(001)	38	(37)	davon 1 Stelle ku nach Tb m.D.
Mittlerer Dienst	(001)	22	(23)	davon erhält ein Beschäftigter eine übertarifliche Vergütung zur Besitzstandswahrung
Auszubildende	(001)	3		
		75	(75)	

Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Tarifbeschäftigte sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	37,0							1,0						38,0
Mittlerer Dienst	(001)	23,0								1,0					22,0
Versch.		15,0													15,0
Zusammen		75,0							1,0	1,0					75,0

Zu Spalte 7: Hebung 1 Stelle Mittlerer Dienst nach Gehobener Dienst

Kapitel 15 04 Landesbetrieb Archivschule Marburg

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(032)	Leitender/de Archivdirektor/in (Behördenleiter/in)	1		
A 15	(023)	Archivdirektor/in	1		
A 14	(025)	Archivoberrat/rätin	3		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1		
			7	(7)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	1	(–)	
Gehobener Dienst	(001)	3		davon 1 Stelle zur Umsetzung der Digitalen Strategie Hessen
Mittlerer Dienst	(001)	3		
		7	(6)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	(–)					1,0								1,0
Versch.		6,0													6,0
Zusammen		6,0					1,0								7,0

Zu Spalte 6: Schaffung einer neuen Stelle Tb h.D. für den Bereich der Fortbildung

Kapitel 15 04 Philipps-Universität Marburg

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		davon		Univers.-
			2025	(2024)	Universität	Klinikum	verwalt.
		Aufsteigende Gehälter					
W L3	(001)	Präsident/in der Philipps-Universität Marburg	1		1	–	1
W L2	(001)	Kanzler/in der Phillips-Universität Marburg	1		1	–	1
W 3	(003)	Universitätsprofessor/in	303	(301)	303	–	3
W 2	(003)	Universitätsprofessor/in	115	(114)	115	–	–
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		1	–	1
A 16	(020)	Leitender/de Bibliotheksdirektor/in	1		1	–	–
A 16	(033)	Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende	1		1	–	–
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2		2	–	2
A 15	(022)	Bibliotheksdirektor/in	3		3	–	–
A 15	(027)	Akademischer/sche Direktor/in	11		11	–	–
A 15	(040)	Studiendirektor/in	1		1	–	–
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	7		7	–	7
A 14	(021)	Bibliotheksoberrat/rätin	6		6	–	–
A 14	(022)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	77		77	–	–
A 14	(024)	Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst	19		19	–	–
A 14	(025)	Archivoberrat/rätin	1		1	–	1
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	4		4	–	–
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	1		1	–	1
A 13 h.D.	(022)	Bibliotheksrat/rätin	2		2	–	–
A 13 h.D.	(026)	Akademischer/sche Rat/Rätin	33		33	–	–
A 13 h.D.	(028)	Studienrat/rätin im Hochschuldienst	7		7	–	–
A 13 h.D.	(040)	Studienrat/rätin	5		5	–	–
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	8		8	–	6
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	17		17	–	12
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	13		13	–	11
A 10	(001)	Oberinspektor/in	20		20	–	16
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	13		13	–	8
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	1		1	–	–
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1		1	–	–
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	2		2	–	–
A 7	(001)	Obersekretär/in	4		4	–	–
			681	(678)	681	–	70

Haushaltsvermerke zu Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

	Kennung	Haushaltsvermerk
W L3	(001)	Der/die Präsident/in erhält jährlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 1.200 EUR.
W L2	(001)	Der/die Kanzler/in erhält jährlich eine Aufwandsentschädigung von 700 EUR.
W 3	(003)	davon 2 Stiftungsprofessuren. Ein Stelleninhaber erhält für seine Tätigkeit als Richter beim Verwaltungsgerichtshof Kassel eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 3.000 EUR.
A 15	(027)	davon 1 Stelle als Leiter/in des Universitätsmuseums.
A 14	(022)	davon zweckgebunden 28 Stellen für Akademische Oberräte/rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation.
A 13 h.D.	(026)	davon zweckgebunden 12 Stellen für Akademische Räte /Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation.
A 9 m.D.	(001)	davon 1 Stelle ku nach Bes.Gr. A 8. Ein Stelleninhaber erhält eine nichtruhegehaltsfähige Zulage von jährlich 150 EUR.

Zu Bes.Gr. W3, W2 und W1:
Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W L2 gehoben.

Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 16 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professorin/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR.

Es erhalten z.Zt. 2 Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen, Oberassistenten/innen oder Oberingenieuren/innen besetzt werden.

Abgeordnete Beamte
Mittel für 21,5 (12) Lehrer, die als wissenschaftliche Bedienstete an der Universität tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei 04 59 - 422 00 als Leerstellen veranschlagt.

Die Abordnung ist vorgesehen, um Lehrkräfte mit Berufserfahrung für die Universität zu gewinnen. Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten.

Zu Spalte Klinikum:
Alle Planstellen kw.

Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 3	(003)	301,0					2,0								303,0
W 2	(003)	114,0					1,0								115,0
Versch.		263,0													263,0
Zusammen		678,0					3,0								681,0

Zu Spalte 6: 2 Planstellen der Bes.Gr. W 2 und 1 Planstelle der Bes.Gr. W 3 aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hessischem Hochschulpakt

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 542 Planstellen besetzt.

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	davon Universität	davon Klinikum	Univers.-verwalt.
		Aufsteigende Gehälter					
W 3	(974)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	2		2	–	2
W 2	(974)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	4		4	–	4
A 14	(976)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
A 10	(976)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,5		0,5	–	0,5
A 9 g.D.	(976)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
A 7	(976)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	0,5		0,5	–	0,5
			9	(9)	9	–	9

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		davon		Univers.-
			2025	(2024)	Universität	Klinikum	verwalt.
A 13 h.D.	(407)	Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	3		3	–	–
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	6		6	–	6
			9	(9)	9	–	6

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		davon	Rückkehrer		Univers.-
		2025	(2024)	Universität	HS	UKGM	verwalt.
Außertariflich	(001)	31	(41)	–	–	–	–
Höherer Dienst	(001)	1.613	(1.555,5)	1.613	1	–	–
Gehobener Dienst	(001)	678,5	(591,5)	678,5	7	1	–
Mittlerer Dienst	(001)	679	(692)	679	11	16	–
Ä 1	(010)	134,5	(164)	–	–	–	–
Ä 2	(011)	153,5		–	–	–	–
Ä 3	(012)	88	(89)	–	–	–	–
Ä 4	(013)	114	(97)	–	–	–	–
Ä 5	(014)	69	(67)	–	–	–	–
Ä 6	(015)	18,5	(18)	–	–	–	–
Auszubildende	(001)	66	(70)	66	–	–	–
		3.645	(3.538,5)	3.036,5	19	17	–

Zu den Spalten Rückkehrer:
alle Stellen kw.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	41,0												10,0	31,0
Höherer Dienst	(001)	1.555,5											57,5		1.613,0
Gehobener Dienst	(001)	591,5											87,0		678,5
Mittlerer Dienst	(001)	692,0			10,0									3,0	679,0
Ä 1	(010)	164,0												29,5	134,5
Ä 3	(012)	89,0												1,0	88,0
Ä 4	(013)	97,0											17,0		114,0
Ä 5	(014)	67,0											2,0		69,0
Ä 6	(015)	18,0											0,5		18,5
Auszubildende	(001)	70,0												4,0	66,0
Versch.		153,5													153,5
Zusammen		3.538,5			10,0								164,0	47,5	3.645,0

Zu Spalte 5: Wirksamwerden kw-Vermerke
Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Die 3.645,0 Stellen setzen sich wie folgt zusammen: davon 2.857,0 Landesstellen
davon 788,0 Drittmittelstellen

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG).

Kapitel 15 04 Justus-Liebig-Universität Gießen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		davon		Univers.-
			2025	(2024)	Universität	Klinikum	verwalt.
		Aufsteigende Gehälter					
W L3	(002)	Präsident/in der Justus-Liebig-Universität Gießen	1		1	–	1
W L2	(002)	Kanzler/in der Justus-Liebig-Universität Gießen	1		1	–	1
W 3	(003)	Universitätsprofessor/in	311	(309)	311	–	–
W 2	(003)	Universitätsprofessor/in	155	(149)	155	–	–
W 1	(001)	Juniorprofessor/in	4		–	–	–
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	2		2	–	1
A 16	(020)	Leitender/de Bibliotheksdirektor/in	1		1	–	–
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	3	(4)	3	–	2
A 15	(003)	Baudirektor/in	1		1	–	1
A 15	(022)	Bibliotheksdirektor/in	3		3	–	–
A 15	(023)	Archivdirektor/in	1		1	–	1
A 15	(027)	Akademischer/sche Direktor/in	23		23	–	–
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	8	(7)	8	–	3
A 14	(021)	Bibliotheksoberrat/rätin	6		6	–	–
A 14	(022)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	138		138	–	–
A 14	(024)	Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst	36		36	–	–
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	5	(6)	6	–	1
A 13 h.D.	(022)	Bibliotheksrat/rätin	4		4	–	–
A 13 h.D.	(026)	Akademischer/sche Rat/Rätin	45		45	–	–
A 13 h.D.	(028)	Studienrat/rätin im Hochschuldienst	25		25	–	–
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	6		6	–	5
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	13		13	–	11
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	20		20	–	16
A 10	(001)	Oberinspektor/in	19		19	–	7
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	2	(3)	2	–	2
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	3		3	–	3
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	2		2	–	2
A 8	(006)	Hauptwerkmeister/in	1		1	–	1
A 7	(001)	Obersekretär/in	2		2	–	–
A 6	(001)	Sekretär/in	2	(1)	2	–	1
A 5	(001)	Oberamtsmeister/in	–	(2)	–	–	–
			843	(838)	840	–	59

Haushaltsvermerke zu Stellenplan für planmäßige Beamte und Richter

	Kennung	Haushaltsvermerk
W 3	(003)	Davon 1 Stiftungsprofessur
W 2	(003)	davon 1 Stiftungsprofessur; davon 35 Stellen zweckgebunden für Qualifikationsprofessuren.
A 15	(027)	Davon eine Stelle als Leiter/in des Botanischen Gartens
A 14	(022)	davon zweckgebunden 36 Stellen für Akademische Oberräte/rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation.
A 13 h.D.	(026)	davon zweckgebunden 37 Stellen für Akademische Räte/Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation.

Zu Bes.Gr. W3, W2 und W1:
Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W L2 gehoben.

Bis zu 2 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 11 (11) Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR.

Es erhalten z.Z. 29 (29) Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen, Oberassistenten/innen oder Oberingenieuren/innen besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. W L3 Präsident/in der Justus-Liebig-Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 7 besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. W L3 Kanzler/in der Justus-Liebig-Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/inder Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

Zu Spalte Klinikum:
Alle Planstellen kw.

Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

Abgeordnete Beamte

- Mittel für 26 (26) Oberstudienräte im Hochschuldienst (Bes.Gr. A 14) bzw. Studienräte im Hochschuldienst (Bes.Gr. A 13) oder Lehrer (Bes.Gr. A 13), die als wissenschaftliche Bedienstete oder als Lehrer (Bes.Gr. A 13), an der Universität tätig sind. Die dazugehörigen Planstellen sind bei 04 59 - 422 00 (als Leerstellen) veranschlagt.
- Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten. Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrkräfte mit Berufserfahrung für die Lehrerausbildung an den Universitäten zu gewinnen.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 3	(003)	309,0					2,0								311,0
W 2	(003)	149,0					6,0								155,0
A 15	(001)	4,0				1,0									3,0
A 14	(001)	7,0							1,0						8,0
A 13 h.D.	(001)	6,0									1,0	2,0			5,0
A 9 g.D.	(001)	3,0								1,0					2,0
A 6	(001)	1,0							1,0						2,0
A 5	(001)	2,0						1,0		1,0					(–)
Versch.		357,0													357,0
Zusammen		838,0				1,0	8,0	1,0	2,0	2,0	1,0	2,0			843,0

Zu Spalte 5: Wirksamwerden kw-Vermerk

Zu Spalte 6: 2 Stellen Bes.Gr. W 3 sowie 6 Stellen der Bes.Gr. W 2 aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hessischem Hochschulpakt.
Wegfall von 1 Planstelle A 5.

Zu Spalte 7: Hebung A 9 g.D. nach A 14
Hebung A 5 nach A 6

Zu Spalte 8: Umsetzungen von bzw. nach dem Einzelplan 03 (Kap. 03 01 Integrationspool)

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 650,5 Planstellen besetzt.

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		davon		Univers.-
			2025	(2024)	Universität	Klinikum	verwalt.
		Aufsteigende Gehälter					
W 3	(975)	Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
W 2	(981)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
A 14	(974)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
A 14	(976)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
A 13 h.D.	(976)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
A 11	(974)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
A 10	(976)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
A 6	(976)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)	1		1	–	1
			8	(8)	8	–	8

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		davon		Univers.-
			2025	(2024)	Universität	Klinikum	verwalt.
A 13 h.D.	(407)	Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	2		2	–	2
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	8		8	–	8
			10	(10)	10	–	10

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		davon	Rückkehrer		Univers.-
		2025	(2024)	Universität	HS	UKGM	verwalt.
Außertariflich	(001)	22	(11,5)	22	–	–	2
Höherer Dienst	(001)	1.563,5	(1.510)	1.563,5	–	1	132.5
Gehobener Dienst	(001)	634,5	(595)	634,5	8	4	122,5
Mittlerer Dienst	(001)	930	(975)	930	11	14	376,5
Ä 1	(010)	172	(193)	–	–	–	–
Ä 2	(011)	199	(188)	–	–	–	–
Ä 3	(012)	90,5		–	–	–	–
Ä 4	(013)	157,5	(161)	–	–	–	–
Ä 5	(014)	55,5	(57)	–	–	–	–
Ä 6	(015)	21,5	(24,5)	–	–	–	–
Auszubildende	(001)	73	(78)	73	–	–	8
		3.919	(3.883,5)	3.223	19	19	641,5

Zu den Spalten Rückkehrer: alle Stellen kw.

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Außertariflich	(001)	11,5											10,5		22,0	
Höherer Dienst	(001)	1.510,0											53,5		1.563,5	
Gehobener Dienst	(001)	595,0			2,0						1,0		40,5		634,5	
Mittlerer Dienst	(001)	975,0			4,0						1,0	1,0		41,0	930,0	
Ä 1	(010)	193,0												21,0	172,0	
Ä 2	(011)	188,0											11,0		199,0	
Ä 4	(013)	161,0												3,5	157,5	
Ä 5	(014)	57,0												1,5	55,5	
Ä 6	(015)	24,5												3,0	21,5	
Auszubildende	(001)	78,0												5,0	73,0	
Versch.		90,5													90,5	
Zusammen		3.883,5			6,0						2,0	1,0	115,5	75,0	3.919,0	

Zu Spalte 5: Wirksamwerden von kw-Vermerken (UKGM-Rückkehrer)

Zu Spalte 8: Umsetzungen von bzw. nach dem Einzelplan 03 (Kap. 03 01 Integrationspool)

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Die 3.919,0 Stellen setzen sich wie folgt zusammen: davon 3.246,0 Landesstellen,
davon 673,0 Drittmittelstellen.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 9 Abs. 1 HG).

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		1	(1)	

Kapitel 15 04 Universität Kassel

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L3	(005)	Präsident/in der Universität Kassel	1		Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 1.200 EUR.
W L2	(006)	Kanzler/in der Universität Kassel	1		Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR.
W 3	(003)	Universitätsprofessor/in	218	(217)	
W 2	(003)	Universitätsprofessor/in	136	(135)	davon 30 Stellen zweckgebunden für Qualifikationsprofessuren
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		
A 16	(020)	Leitender/de Bibliotheksdirektor/in	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	3		
A 15	(022)	Bibliotheksdirektor/in	2		
A 15	(027)	Akademischer/sche Direktor/in	9		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	4		
A 14	(021)	Bibliotheksoberrat/rätin	4		
A 14	(022)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	39		davon zweckgebunden 14 Stellen für Akademische Oberräte/-rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation.
A 14	(024)	Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst	19		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(022)	Bibliotheksrat/rätin	6		
A 13 h.D.	(026)	Akademischer/sche Rat/Rätin	9,5		davon zweckgebunden 7 Stellen für Akademische Räte/Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation.
A 13 h.D.	(028)	Studienrat/rätin im Hochschuldienst	4		
A 13 h.D.	(040)	Studienrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	6		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	13		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	25		
A 11	(040)	Fachlehrer/in	1		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	18		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	11		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	1		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	9		
A 7	(001)	Obersekretär/in	10		
A 6	(001)	Sekretär/in	5		
			558,5	(556,5)	

Zu Bes.Gr. W 3, W 2 und W 1:
Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W L2 gehoben.

Bis zu 3 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 11 Dekane als Fachbereichsleiter/innen, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Es erhalten z.Z. 5 Stelleninhaber/-rinnen einen Sonderzuschuss gem. Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsgruppe C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Abgeordnete Beamte
Mittel für 29 (25) Lehrer, die als pädagogische Mitarbeiter an der Universität tätig sind.
Die dazugehörigen Planstellen sind bei 04 59- 422 00 als Leerstellen veranschlagt. Die Abordnung ist vorgesehen, um Lehrer mit Berufserfahrung als Lehrkräfte für die Lehrerausbildung an der Universität Kassel zu gewinnen.
Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 3	(003)	217,0					1,0								218,0
W 2	(003)	135,0			1,0		2,0								136,0
Versch.		204,5													204,5
Zusammen		556,5			1,0		3,0								558,5

Zu Spalte 5: Wirksamwerden kw-Vermerk Stiftungsprofessur

Zu Spalte 6: 2 Stellen der Bes.Gr. W 2 sowie 1 Stelle der Bes.Gr. W 3 aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hessischem Hochschulpakt

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 427 Planstellen besetzt.

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(974)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		2	(2)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	(2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(407)	Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	1		
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	6		
			7	(7)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	(2024)	davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen
Außertariflich	(001)	16,5	(25,5)	–
Höherer Dienst	(001)	1.245	(1.204,5)	59
Gehobener Dienst	(001)	344	(295)	99
Mittlerer Dienst	(001)	532	(539,5)	183
Auszubildende	(001)	46,5	(43)	14
Gesamtergebnis		2.184	(2.107,5)	355

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	-	Haushaltsvermerken +	-	neue/weggefallene Stellen +	-	Hebungen +	-	Umsetzungen / Umwandl. +	-	Sonstige Veränderungen +	-	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	25,5												9,0	16,5
Höherer Dienst	(001)	1.204,5											40,5		1.245,0
Gehobener Dienst	(001)	295,0											49,0		344,0
Mittlerer Dienst	(001)	539,5												7,5	532,0
Auszubildende	(001)	43,0											3,5		46,5
Versch.		–													–
Zusammen		2.107,5											93,0	16,5	2.184,0

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Die 2.184,0 Stellen setzen sich wie folgt zusammen: davon 1.549,5 Landesstellen
davon 634,5 Drittmittelstellen

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Staatliche Hochschule für Bildende Künste - Städelschule

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W 2	(002)	Professor/in an einer Kunsthochschule	2		
			2	(2)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen
Höherer Dienst	(001)	22	(17,5)	5
Gehobener Dienst	(001)	23	(18)	19,5
Mittlerer Dienst	(001)	5	(4,5)	4,5
Gesamtergebnis		50	(40)	29

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	17,5											4,5		22,0
Gehobener Dienst	(001)	18,0											5,0		23,0
Mittlerer Dienst	(001)	4,5											0,5		5,0
Versch.		–													–
Zusammen		40,0											10,0		50,0

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind keine Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L2	(007)	Präsident/in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main	1		Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR.
W L1	(001)	Kanzler/in der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main	1		Der/die Kanzler/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 600 EUR.
W 3	(002)	Professor/in an einer Kunsthochschule	26		
W 2	(002)	Professor/in an einer Kunsthochschule	45		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	1		
			76	(76)	

Zu Bes.Gr. C 2, C 3, C 4 und W:
Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident und 5 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professorin/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BbesG eine Stellenzulage.

Präsident/in und Vizepräsident/in sowie 5 Stelleninhaber erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

Es erhalten z.Z. 5 Stelleninhaber einen Sonderzuschuss gem. Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Besoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden (nur bei Universitäten und Kunsthochschulen)

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen oder Oberassistenten/innen besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe WL 2 zugeordnet.

Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe WL 1 zugeordnet.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 2 Präsident/in der Kunsthochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 2 besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 1 Kanzler/in der Kunsthochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 15 besetzt werden.

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 53 Stellen besetzt.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	19,5	(11,5)	
Höherer Dienst	(001)	48,5	(43,5)	
Gehobener Dienst	(001)	33	(28,5)	
Mittlerer Dienst	(001)	25	(20,5)	
		126	(104)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	11,5											8,0		19,5
Höherer Dienst	(001)	43,5											5,0		48,5
Gehobener Dienst	(001)	28,5											4,5		33,0
Mittlerer Dienst	(001)	20,5											4,5		25,0
Versch.		–													–
Zusammen		104,0											22,0		126,0

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind 2 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L2	(008)	Präsident/in der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	1		Der/die Präsident/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR.
W L1	(002)	Kanzler/in der Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	1		Der/die Kanzler/in erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 600 EUR.
W 3	(002)	Professor/in an einer Kunsthochschule	7		
W 2	(002)	Professor/in an einer Kunsthochschule	18		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2	(1)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	–	(1)	
			29	(29)	

Zu Bes.Gr. C 2, C 3, C 4 und W:
Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Kunsthochschulen des Landes werden der Besoldungsgruppe WL 2 zugeordnet.

Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe WL 1 zugeordnet.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 2 Präsident/in der Kunsthochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 2 besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 1 Kanzler/in der Kunsthochschule kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 15 besetzt werden.

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 25 Stellen besetzt.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter 2025

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch														
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 13 g.D.	(001)	1,0							1,0						2,0
A 11	(001)	1,0								1,0					(–)
Versch.		27,0													27,0
Zusammen		29,0							1,0	1,0					29,0

Zu Spalte 7: Hebung von A11 nach A 13 g.D.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Außertariflich	(001)	4,5	(6,5)	
Höherer Dienst	(001)	46	(36)	
Gehobener Dienst	(001)	25	(18)	
Mittlerer Dienst	(001)	22	(20)	
		97,5	(80,5)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Außertariflich	(001)	6,5												2,0	4,5	
Höherer Dienst	(001)	36,0											10,0		46,0	
Gehobener Dienst	(001)	18,0											7,0		25,0	
Mittlerer Dienst	(001)	20,0											2,0		22,0	
Versch.		–													–	
Zusammen		80,5											19,0	2,0	97,5	

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind insgesamt 4,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Hochschule Darmstadt

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L3	(006)	Präsident/in der Hochschule Darmstadt	1		Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR.
W L2	(009)	Vizepräsident/in der Hochschule Darmstadt	1		Der/die Kanzlerin erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR.
W L1	(003)	Kanzler/in der Hochschule Darmstadt	1		
W 2	(001)	Professor/in an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften	366	(360)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2		
A 15	(003)	Baudirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	4		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	3	(1)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	6		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	2	(4)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	5		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	2		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	2		
			399	(393)	

Zu Bes.Gr. B 3, C 3, C 2 und W:
Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 15 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BbesG eine Stellenzulage.

Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach WL 2 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften des Landes werden der Besoldungsgruppe WL 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe WL 1 zugeordnet.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 3 Präsident/in der Hochschulen für angewandte Wissenschaften kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 1 Kanzler/in der Hochschule für angewandte Wissenschaften kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 16 besetzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 2	(001)	360,0					6,0								366,0
A 13 g.D.	(002)	1,0							2.0						3,0
A 12	(002)	4,0								2,0					2,0
Versch.		28,0													28,0
Zusammen		393,0					6,0		2,0	2,0					399,0

Zu Spalte 6: 6 Stellen der Bes.Gr. W 2 aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hessischem Hochschulpakt.

Zu Spalte 7: Hebung von 2 Planstellen A 12 zu A 13 g.D. im Bereich der Verwaltung

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 333 Stellen besetzt.

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 15	(975)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen
Außertariflich	(001)	33	(29,5)	–
Höherer Dienst	(001)	301	(261)	86
Gehobener Dienst	(001)	230,5	(197,5)	125
Mittlerer Dienst	(001)	170,5	(175)	98
Auszubildende	(001)	9	(14)	6
Gesamtergebnis		744	(677)	315

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	29,5											3,5		33,0
Höherer Dienst	(001)	261,0											40,0		301,0
Gehobener Dienst	(001)	197,5											33,0		230,5
Mittlerer Dienst	(001)	175,0												4,5	170,5
Auszubildende	(001)	14,0												5,0	9,0
Versch.		–													–
Zusammen		677,0											76,5	9,5	744,0

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind insgesamt 63,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Frankfurt University of Applied Sciences

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L3	(007)	Präsident/in der Frankfurt University of Applied Sciences	1		Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR.
W L2	(010)	Vizepräsident/in der Frankfurt University of Applied Sciences	1		
W L1	(004)	Kanzler/in der Frankfurt University of Applied Sciences	1		Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR.
W 2	(001)	Professor/in an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften	321	(316)	davon 1 Stiftungsprofessur
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	3		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	6		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	2		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	1		
			341	(336)	

Zu Bes.Gr. B 3, C 3, C 2 und W:
Bis zu 4 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 4 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BbesG eine Stellenzulage.

Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W 3 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften des Landes werden der Besoldungsgruppe WL 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe WL 1 zugeordnet.

Die Planstelle der Bes. Gr. W L3 Präsident/in der Hochschule für angewandte Wissenschaften kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. W L1 Kanzler/in der Hochschule für angewandte Wissenschaften kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 16 besetzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 2	(001)	316,0					5,0								321,0
Versch.		20,0													20,0
Zusammen		336,0					5,0								341,0

Zu Spalte 6: 5 Stellen der Bes.Gr. W 2 aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hessischem Hochschulpakt

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 245 Stellen besetzt.

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
W 2	(974)	6		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		6	(6)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen
Außertariflich	(001)	34,5	(36)	–
Höherer Dienst	(001)	281	(240)	–
Gehobener Dienst	(001)	200,5	(242)	–
Mittlerer Dienst	(001)	139,5	(74,5)	–
Auszubildende	(001)	7	(9)	–
Gesamtergebnis		662,5	(601,5)	–

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	36,0												1,5	34,5
Höherer Dienst	(001)	240,0											41,0		281,0
Gehobener Dienst	(001)	242,0												41,5	200,5
Mittlerer Dienst	(001)	74,5											65,0		139,5
Auszubildende	(001)	9,0												2,0	7,0
Versch.		–													–
Zusammen		601,5											106,0	45,0	662,5

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind insgesamt 76,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Technische Hochschule Mittelhessen

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L3	(008)	Präsident/in der Technischen Hochschule Mittelhessen	1		Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR.
W L2	(011)	Vizepräsident/in der Technischen Hochschule Mittelhessen	1		
W L1	(005)	Kanzler/in der Technischen Hochschule Mittelhessen	1		Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR.
W 2	(001)	Professor/in an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften	342	(335)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	1	(2)	
A 15	(022)	Bibliotheksdirektor/in	1	(–)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	2	(1)	
A 14	(021)	Bibliotheksoberrat/rätin	–	(1)	
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	5		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	6	(5)	
A 10	(001)	Oberinspektor/in	1	(2)	
			364	(357)	

Zu Bes.Gr. B 3, C 3, C 2 und W:
Bis zu 1 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 12 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BbesG eine Stellenzulage.

Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W 3 gehoben. Ein/e hauptberufliche/r Vizepräsident/in mit Kanzlerfunktion wird der Bes.Gr. WL 2 zugeordnet.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften des Landes werden der Besoldungsgruppe WL 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe WL 1 zugeordnet.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 2	(001)	335,0					7,0								342,0
A 15	(001)	2,0										1,0			1,0
A 15	(022)	(–)									1,0				1,0
A 14	(001)	1,0									1,0				2,0
A 14	(021)	1,0										1,0			(–)
A 11	(001)	5,0									1,0				6,0
A 10	(001)	2,0										1,0			1,0
Versch.		11,0													11,0
Zusammen		357,0					7,0				3,0	3,0			364,0

Zur Spalte 6: 7 Stellen der Bes.Gr. W 2 aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hessischem Hochschulpakt.

Zur Spalte 8: Änderungen von Kennungen

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 237 Planstellen besetzt.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	**Stellen**		**davon Verwaltung**
		2025	**(2024)**	**und zentr. Einrichtungen**
Außertariflich	(001)	25		2
Höherer Dienst	(001)	336,5	(313)	75
Gehobener Dienst	(001)	313,5	(282)	165,5
Mittlerer Dienst	(001)	168,5	(170,5)	111
Auszubildende	(001)	8	(6)	–
Gesamtergebnis		851,5	(796,5)	353,5

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Höherer Dienst	(001)	313,0											23,5		336,5
Gehobener Dienst	(001)	282,0											31,5		313,5
Mittlerer Dienst	(001)	170,5												2,0	168,5
Auszubildende	(001)	6,0											2,0		8,0
Versch.		25,0													25,0
Zusammen		796,5											57,0	2,0	851,5

Zu Spalte 11: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind insgesamt 82,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L3	(009)	Präsident/in der Hochschule RheinMain	1		Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR.
W L2	(012)	Vizepräsident/in der Hochschule RheinMain	1		
W L1	(006)	Kanzler/in der Hochschule RheinMain	1		Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR.
W 2	(001)	Professor/in an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften	296	(291)	
A 16	(020)	Leitender/de Bibliotheksdirektor/in	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	3		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	2		
A 14	(021)	Bibliotheksoberrat/rätin	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(022)	Bibliotheksrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	5		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	7		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	4		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	1		
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		
			329	(324)	

Zu Bes.Gr. B 3, C 3, C 2 und W:
Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 6 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BbesG eine Stellenzulage.

Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach WL 2 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 besetzt werden.

Die Ämter der Präsidentinnen und Präsidenten an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften des Landes werden der Besoldungsgruppe WL 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe WL 1 zugeordnet.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 3 Präsident/in der Hochschule für angewandte Wissenschaften kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 1 Kanzler/in der Hochschule für angewandte Wissenschaften kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 16 besetzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 2	(001)	291,0					5,0								296,0
Versch.		33,0													33,0
Zusammen		324,0					5,0								329,0

Zur Spalte 6: 5 Stellen der Bes.Gr. W 2 aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hessischen Hochschulpakt.

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 250,0 Planstellen besetzt.

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(407)	Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	1		
			1	(1)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen
Außertariflich	(001)	37	(38,5)	–
Höherer Dienst	(001)	226,5	(193)	80
Gehobener Dienst	(001)	285	(263,5)	155
Mittlerer Dienst	(001)	75	(79,5)	36
Auszubildende	(001)	12	(11)	4
Gesamtergebnis		635,5	(585,5)	275

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch															
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025	
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10	
Außertariflich	(001)	38,5												1,5	37,0	
Höherer Dienst	(001)	193,0											33,5		226,5	
Gehobener Dienst	(001)	263,5											21,5		285,0	
Mittlerer Dienst	(001)	79,5										1,0		3,5	75,0	
Auszubildende	(001)	11,0											1,0		12,0	
Versch.		–													–	
Zusammen		585,5										1,0	56,0	5,0	635,5	

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind insgesamt 79 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Hochschule Fulda

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L3	(010)	Präsident/in der Hochschule Fulda	1		Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR.
W L2	(013)	Vizepräsident/in der Hochschule Fulda	1		
W L1	(007)	Kanzler/in der Hochschule Fulda	1		Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 700 EUR.
W 2	(001)	Professor/in an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften	205	(201)	
A 15	(022)	Bibliotheksdirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	4	(3)	
A 14	(021)	Bibliotheksoberrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	–	(1)	
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	2		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	3		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	1		
			222	(218)	

Zu Bes.Gr. B 2, C 2, C 3 und W:
Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident/in und 8 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BbesG eine Stellenzulage.

Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W 3 gehoben.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C2 besetzt werden.

Die Präsidentinnen und Präsidenten an den Hochschulen für angewandte Wissenschaften des Landes werden der Besoldungsgruppe WL 3 zugeordnet. Die Ämter der Kanzlerinnen und Kanzler werden der Besoldungsgruppe WL 1 zugeordnet.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 3 Präsident/in der Hochschule für angewandte Wissenschaften kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 2 besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 1 Kanzler/in der Hochschule für angewandte Wissenschaften kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. A 15 besetzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 2	(001)	201,0					4,0								205,0
A 14	(001)	3,0							1,0						4,0
A 13 h.D.	(001)	1,0								1,0					(–)
Versch.		13,0													13,0
Zusammen		218,0					4,0		1,0	1,0					222,0

Zur Spalte 6: 4 Stellen der Bes.Gr. W 2 aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hessischem Hochschulpakt.

Zur Spalte 7: Hebung von A13 h.D. nach A 14

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 165,0 Planstellen besetzt.

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
W 2	(983)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit bei supranationalen/internationalen Einrichtungen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen
Außertariflich	(001)	19,5	(18,5)	–
Höherer Dienst	(001)	222,5	(206,5)	56,5
Gehobener Dienst	(001)	206	(171)	121
Mittlerer Dienst	(001)	113,5	(97,5)	86,5
Auszubildende	(001)	9		8
Gesamtergebnis		570,5	(502,5)	272

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	18,5											1,0		19,5
Höherer Dienst	(001)	206,5											16,0		222,5
Gehobener Dienst	(001)	171,0											35,0		206,0
Mittlerer Dienst	(001)	97,5											16,0		113,5
Versch.		9,0													9,0
Zusammen		502,5											68,0		570,5

Zu Spalte 9: Mit Einführung der Produkthaushalte an den Hochschulen wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind 155,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 04 Hochschule Geisenheim am Rhein

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
W L2	(014)	Präsident/in der Hochschule Geisenheim	1		Der/die Präsident/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 900 EUR.
W L2	(015)	Vizepräsident/in der Hochschule Geisenheim	1		
W L1	(008)	Kanzler/in der Hochschule Geisenheim	1		Der/die Kanzler/in erhält eine jährliche Aufwandsentschädigung von 600 EUR.
W 3	(009)	Professor/in an der Hochschule Geisenheim	13		Die ausgewiesenen W 3 Stellen können nur für Professor/in verwendet werden, die im Rahmen eines Berufungsverfahrens ernannt werden.
W 2	(007)	Professor/in an der Hochschule Geisenheim	30		davon 4 Stellen zweckgebunden für Qualifikationsprofessuren
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2	(1)	Davon 1 Stelle kw nach Ausscheiden des bisherigen Stelleninhabers aus der Dienststelle.
A 15	(027)	Akademischer/sche Direktor/in	5	(6)	
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	1		
A 14	(022)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	14	(13)	
A 13 h.D.	(026)	Akademischer/sche Rat/Rätin	7		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	1	(2)	
			77	(77)	

Zu Bes.Gr. C 2, C 3, C 4 und W:
Bis zu 1 Stelleninhaber/in als nebenamtliche/r Vizepräsident und 1 Dekan pro Fachbereich als Fachbereichsleiter/in, die Professorin/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Präsident/in und Vizepräsident/in erhalten eine Stellenzulage nach Maßgabe der VO vom 3. August 1977 (BGBl. I S. 1527).

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 4/ C 3 besetzt werden.

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozententen/innen oder Oberassistenten/innen besetzt werden.

Die im Stellenplan ausgewiesenen Amtsbezeichnungen mit Bezug auf Hochschulen für angewandte Wissenschaften sind besoldungsrechtlich begründet.

Die Präsidentin/ der Präsident an der Hochschule Geisenheim wird der Besoldungsgruppe WL 2 zugeordnet.

Die Ämter der Kanzlerin/ des Kanzlers werden der Besoldungsgruppe WL 1 zugeordnet.

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 51 Stellen besetzt.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 15	(001)	1,0							1,0						2,0
A 15	(027)	6,0				1,0									5,0
A 14	(022)	13,0			1,0										14,0
A 11	(001)	2,0								1,0					1,0
Versch.		55,0													55,0
Zusammen		77,0			1,0	1,0			1,0	1,0					77,0

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	davon Verwaltung und zentr. Einrichtungen
Außertariflich	(001)	5	(8,5)	–
Höherer Dienst	(001)	121,5	(107,5)	34
Gehobener Dienst	(001)	153,5	(144,5)	77
Mittlerer Dienst	(001)	116,5	(116)	26
Auszubildende	(001)	20	(22)	–
Gesamtergebnis		416,5	(398,5)	137

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	8,5												3,5	5,0
Höherer Dienst	(001)	107,5											14,0		121,5
Gehobener Dienst	(001)	144,5											9,0		153,5
Mittlerer Dienst	(001)	116,0											0,5		116,5
Auszubildende	(001)	22,0												2,0	20,0
Versch.		–													–
Zusammen		398,5											23,5	5,5	416,5

Zu Spalte 9: Mit Gründung der Hochschule Geisenheim am Rhein wurde die Verbindlichkeit der Stellenübersicht aufgehoben (§ 4 Hochschulfinanzverordnung - HFV). Die Darstellung erfolgt daher nur noch nachrichtlich mit der Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024.

Von den ausgewiesenen Stellen sind insgesamt 75,5 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Kapitel 15 28 Information und Dokumentation

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 3	(033)	Präsident/in des Hessischen Landesarchivs	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(022)	Leitender/de Archivdirektor/in	3		
A 15	(023)	Archivdirektor/in	5		
A 15	(027)	Akademischer/sche Direktor/in	1		
A 14	(022)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	3		davon 1 Planstelle zweckgebunden für die Umsetzung des DMS.
A 14	(025)	Archivoberrat/rätin	15		davon 1 Planstelle zur Umsetzung der Digitalen Strategie
A 13 h.D.	(023)	Archivrat/rätin	4		
A 13 h.D.	(026)	Akademischer/sche Rat/Rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	2		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	5		davon 1 Planstelle zweckgebunden für die Umsetzung des DMS und 2 Planstellen zur Umsetzung des OZG.
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	15		davon 2 Planstellen zweckgebunden für die Umsetzung des DMS.
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	1		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	8		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	3		
			68	(68)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 13 h.D.	(407)	Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	5	(4)	
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	14	(11)	
			19	(15)	

Erläuterungen Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Änderungen der Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 13 h.D.	(407)	4,0					1,0								5,0
A 9 g.D.	(401)	11,0					3,0								14,0
Versch.		0,0													0,0
Zusammen		15,0					4,0								19,0

Zu Spalte 6: Schaffung von 4 neuen Anwärter-Stellen für die Laufbahn des höheren und gehobenen Dienstes

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	5		davon 2 Stellen zur Umsetzung der Digitalen Strategie Hessen.
Gehobener Dienst	(001)	13,5		
Mittlerer Dienst	(001)	55,5	(54,5)	davon 5 UKGM-Rückkehrer/kw
Auszubildende	(001)	6	(5)	
		80	(78)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Mittlerer Dienst	(001)	54,5									1,0				55,5
Auszubildende	(001)	5,0					1,0								6,0
Versch.		18,5													18,5
Zusammen		78,0					1,0				1,0				80,0

Zu Spalte 6: Eine neue Stelle für Auszubildende.

Zu Spalte 8: Eine Stellenumsetzung Tb m.D. aus dem Einzelplan 03 (Integrationspool).

Kapitel 15 37 Historisches Erbe

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Feste Gehälter			
B 3	(014)	Präsident/in des Landesamtes für Denkmalpflege Hessen	1		
B 3	(030)	Direktor/in der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten	1		
B 3	(031)	Direktor/in der Museumslandschaft Hessen Kassel	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	2		
A 16	(018)	Landeskonservator	1		
A 16	(021)	Leitender/de Museumsdirektor/in	2		
A 16	(067)	Leitender/de Archäologiedirektor/in	1		
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2		
A 15	(017)	Gartenbaudirektor/in	1		
A 15	(021)	Archäologiedirektor/in	3		
A 15	(024)	Museumsdirektor/in	3		
A 15	(025)	Hauptkonservator/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	1		
A 14	(002)	Bauoberrat/rätin	1		
A 14	(008)	Archäologieoberrat/rätin	2		
A 14	(013)	Geologieoberrat/rätin	1		
A 14	(026)	Oberkonservator/in	10		
A 14	(027)	Oberkustos/kustodin	9		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	3		
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	1		
A 13 h.D.	(024)	Konservator/in	3		
A 13 h.D.	(025)	Kustos/Kustodin	15		
A 13 h.D.	(032)	Archäologierat/rätin	3		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1		
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	4		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	8		
A 10	(001)	Oberinspektor/in	3		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	6		
A 9 AZ	(010)	Amtsinspektor/in	1		
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	2	(1)	

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	5	(6)	
A 7	(001)	Obersekretär/in	5		
A 6	(001)	Sekretär/in	7	(6)	
A 5	(005)	Hauptwart/in	–	(1)	
			110	(110)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 9 m.D.	(001)	1,0							1,0						2,0
A 8	(001)	6,0								1,0					5,0
A 6	(001)	6,0							1,0						7,0
A 5	(005)	1,0								1,0					(–)
Versch.		96,0													96,0
Zusammen		110,0							2,0	2,0					110,0

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
A 14	(965)	0,5		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13 h.D.	(976)	0,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	73,5		davon 11 Stellen zur Umsetzung der Digitalen Strategie Hessen; eine Stelle davon wird auch Aufgaben zur Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes übernehmen.
Gehobener Dienst	(001)	89	(87)	davon 2 Stellen ku nach Tb m.D.
Mittlerer Dienst	(001)	242,5	(244,5)	davon 3,5 Stellen kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers. davon 2 Stellen kw UKGM-Rückkehrer.
Auszubildende	(001)	55		
		460	(460)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan
		2024													2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Gehobener Dienst	(001)	87,0							2,0						89,0
Mittlerer Dienst	(001)	244,5								2,0					242,5
Versch.		128,5													128,5
Zusammen		460,0							2,0	2,0					460,0

Zu Spalte 7: Hebung von 2 Stellen m.D. nach g.D.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(992)	0,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Gehobener Dienst	(972)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Gehobener Dienst	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(972)	0,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 1 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(973)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		7	(7)	

Kapitel 15 41 Hessisches Staatstheater Wiesbaden

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	2		
			5	(5)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	3		
Gehobener Dienst	(001)	15		
Mittlerer Dienst	(001)	189		
Auszubildende	(001)	14		
		221	(221)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Mittlerer Dienst	(973)	1,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 54 a MTL beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Mittlerer Dienst	(993)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
		3,5	(3,5)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Musiker)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Musiker TVKA	(003)	78		
		78	(78)	

Kapitel 15 42 Staatstheater Darmstadt

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 600 EUR.
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	1		
			4	(4)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Höherer Dienst	(001)	4		
Gehobener Dienst	(001)	14		
Mittlerer Dienst	(001)	189,5		
Auszubildende	(001)	9		
		216,5	(216,5)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
Mittlerer Dienst	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		2	(2)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Musiker)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Musiker TVKA	(003)	78		
		78	(78)	

Kapitel 15 43 Staatstheater Kassel

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1	(–)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	1		
			2	(1)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Veränderung aufgrund von / durch: Gesetzliche Ermächtigungen +	Gesetzliche Ermächtigungen -	Haushaltsvermerken +	Haushaltsvermerken -	neue/weggefallene Stellen +	neue/weggefallene Stellen -	Hebungen +	Hebungen -	Umsetzungen / Umwandl. +	Umsetzungen / Umwandl. -	Sonstige Veränderungen +	Sonstige Veränderungen -	Stellen lt. Haushaltsplan 2025
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
A 16	(003)	(–)									1,0				1,0
Versch.		1,0													1,0
Zusammen		1,0									1,0				2,0

Zu Spalte 8: Umwandlung von 1 Stelle AT nach A 16 für den geschäftsführenden Direktor.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Außertariflich	(001)	–	(1)	
Höherer Dienst	(001)	4		
Gehobener Dienst	(001)	12		
Mittlerer Dienst	(001)	193		
Auszubildende	(001)	18		
		227	(228)	

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermäch-tigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umset-zungen / Umwandl.		Sonstige Verände-rungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	1,0										1,0			(–)
Versch.		227,0													227,0
Zusammen		228,0										1,0			227,0

Zu Spalte 8: Umwandlung von 1 Stelle AT nach A 16.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Gehobener Dienst	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(992)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
Mittlerer Dienst	(993)	0,5		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Mittlerer Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		4,5	(4,5)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Musiker)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Musiker TVKA	(003)	78		
		78	(78)	

Anlagen
zum Einzelplan 15

Anlage I: Deutsche Film- und Medienbewertung

Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW), Wiesbaden - vormals Filmbewertungsstelle Wiesbaden - wurde auf Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 11. August 1951 zur Förderung des guten Films und zur Schaffung einheitlicher Voraussetzungen für die steuerliche Behandlung von Filmen auf der Grundlage einer von allen Ländern geschlossenen Verwaltungsvereinbarung (VV-FBW, zuletzt novelliert im Jahr 2010, veröffentlicht im StAnz. Nr. 29/2010 S. 1783 f.) errichtet. Sie untersteht der Dienstaufsicht des Hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur.

Die FBW hat die Aufgabe, auf Antrag die in den vertragsschließenden Ländern zur Aufführung bestimmten Filme in allen ihren Formen dahin zu begutachten, ob ihnen das Prädikat "wertvoll" oder "besonders wertvoll" zuerkannt werden kann. Prädikatisierte Filme können Steuervergünstigungen nach Maßgabe der Landesgesetzgebungen erhalten. FBW- prädikatisierte Filme werden darüber hinaus auf Grund des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films (Filmförderungsgesetz- FFG) - gültig ab 01.01.2017 - finanziell gefördert.

Für die Inanspruchnahme der FBW werden Gebühren erhoben. Diese sollen so bemessen sein, dass die laufenden Kosten der Institution gedeckt werden.

Einnahmen und Ausgaben in Euro

Titel		Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		Deutsche Film- und Medienbewertung			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	11	Verwaltungsgebühren	13.000	13.000	3.410
Erläuterungen:					
Die Verleiher können ihre Prädikate gegen Gebühr auch auf DVD/VHS-Auswertung übertragen lassen. Die Videobranche nutzt die Prädikate verstärkt für die Werbung auf Blue-ray und DVD					
119	11	Einnahmen aus Aufträgen Außenstehender	466.000	378.900	170.622
Erläuterungen:					
Einnahmen aus Filmbegutachtungen 2025					

		Anzahl	Euro
1.	Bewertungsausschuss (BA)		
	Kurzfilme (bis 2.165 m)	150	60.000
	Langfilme (über 2.165 m)	200	400.000
2.	Hauptausschuss (HA)		
	Kurzfilme (bis 2.165 m)	4	1.500
	Langfilme (über 2.165 m)	10	4.500
Zusammen		364	466.000

119	12	Schutzgebühr für Prädikatskarten			
119	31	Einnahmen aus Veröffentlichungen			
119	41	Rückzahlungen von Überzahlungen			
119	51	Vermischte Einnahmen	15.000	20.000	16.399
124	01	Mieten und Pachten	3.000	4.000	1.590

Titel		Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Erläuterungen:					
Vermietung der Vorführanlage.					
132	02	Erlöse aus der Veräußerung beweglicher Sachen			
133	01	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen			
162	01	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland			
Erläuterungen:					
Zinsen aus Rücklagebeständen.					
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)			
232		Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland			
261		Verwaltungskostenerstattungen aus dem Inland			
282		Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	173.000	173.000	407.526
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
325	01	Kreditmittel			
351	0	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage Ermächtigung zur Entnahme aus der Rücklage gem. Art. 12 Abs. 1 Satz 2 der Verwaltungsvereinbarung über die FBW.			
361	01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre			569
381	01	Verrechnungen zwischen Kapiteln			
		Gesamteinnahmen	**670.000**	**588.900**	**600.116**

Titel		Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
412	02	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	53.000	53.000	43.129
Erläuterungen:					
Sitzungsvergütungen, Aufwandsentschädigungen und Auslagenersatz					
Nach dem Beschluss der Kultusministerkonferenz vom Dez. 1993 erhalten die Vorsitzenden, ihre Stellvertreter und die Mitglieder der Gutachterausschüsse je Sitzungstag eine Aufwandsentschädigung. Die Tagessätze für Jurymitglieder wurden in 2007 für den Beisitz auf 40 Euro und für den Vorsitz auf 80 Euro erhöht.					
425	01	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -			
425	02	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -			
425	03	Vergütungen der ständigen, nichtvollbeschäftigten Kräfte			
426	01	Löhne der Arbeiter - Laufende Zahlungen -			
426	02	Löhne der Arbeiter - Einzelzahlungen -			
426	03	Löhne der ständigen, nichtvollbeschäftigte			
427	01	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	9.000	2.000	7.970
Erläuterungen:					
Beschäftigungsentgelte für Urlaubs- und Krankheitsvertretung					
428	01	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	444.000	399.300	388.298
Erläuterungen:					
Darin enthalten ist eine Aufwandsentschädigung der/des Verwaltungsdirektorin/s in Höhe von 600 EUR					
441	04	Beihilfen außer Versorgungsempfänger			
443	01	Fürsorgeleistungen			
453	01	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	01	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	18.000	18.700	28.041
514	02	Dienst- und Schutzkleidung			
514	03	Verbrauchsmittel			
517	01	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	200	200	131
Erläuterungen:					
Auf der Grundlage der Beschlüsse der Finanzministerkonferenz vom 20.01.1983 und 12.09.1991 erfolgt die Unterbringung der FBW in landeseigenem Gebäude ab dem 01.09.2007 unentgeltlich					
518	01	Mieten und Pachten für Grundstücke (Gebäude und Räume)			
518	02	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge			
519	01	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen			

Titel		Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
525	61	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1.500	1.500	259
526	01	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	4.000	4.000	4.522
527	01	Reisekosten	5.000	5.000	8.659
529	01	Verfügungsmittel	800	800	853
Erläuterungen:					
Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig					
531	01	Veröffentlichungen	22.000	7.000	20.238
538	01	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.800	1.800	1.920
Erläuterungen:					
Im Ansatz enthalten sind u.a. Dienstleistungsentgelte an die HBS					
543	01	Versicherungen	2.600	2.600	2.741
Erläuterungen:					
Dienstreise-Fahrzeug-Vollversicherung gemäß Rahmenvertrag (StAnz. 2010 S. 2165 für staatlich anerkanntes privateigenes Kraftfahrzeug)					
547	01	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	108.000	93.000	92.409
		Ausgaben für den Schuldendienst			
575	01	Zinsausgaben Die FBW ist zur Errichtung von Girokonten befugt. Sie wird ermächtigt, zur Vermeidung von Liquiditätsengpässen kurzfristige Kredite in einem Umfang von bis zu 40.000 Euro aufzunehmen.			595
595	01	Tilgungsausgaben			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
681	01	Schadenersatzleistungen			
		Baumaßnahmen			
711	01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten			
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)			
812	02	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände			5.631
		Besondere Finanzierungsausgaben			
911	04	Zuführungen an die Ausgleichsrücklage			
961	01	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren			
981	01	Verrechnungen zwischen Kapiteln			
		Gesamtausgaben	**670.000**	**588.900**	**605.396**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben			
1	Eigene Einnahmen	497.000	415.900	192.021
2	Übertragungseinnahmen	173.000	173.000	407.526
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen			569
	Gesamteinnahmen	**670.000**	**588.900**	**600.116**
4	Personalausgaben	506.000	454.300	439.397
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	164.000	134.600	160.368
	Ausgaben für den Schuldendienst			
6	Übertragungsausgaben			
7	Baumaßnahmen			
8	Sonstige Investitionsausgaben			5.631
9	Besondere Finanzierungsausgaben			
	Gesamtausgaben	**670.000**	**588.900**	**605.396**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**0**	**0**	**-5.280**

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Haushaltsvermerk
Außertariflich	(001)			
Höherer Dienst	(001)	1	1	
Gehobener Dienst	(001)	2	2	
Mittlerer Dienst	(001)	4,5	4,5	
Einfacher Dienst	(001)		0	
		7,5	**7,5**	

Erläuterung zur Stellenübersicht:

Wegfall der Darstellung Einfacher Dienst wegen Anpasung an die Darstellung im sonstigen Landeshaushalt.

Anlage II

Hochschulen und Landesbetriebe

ist in einem

Sonderband

zum EP 15 abgedruckt

Anlage II zum Einzelplan 15

für das Haushaltsjahr 2025

Wirtschaftspläne der

Hochschulen und Landesbetriebe

Inhalt

Bezeichnung	Seite
Landesbetrieb Archivschule Marburg	4
Vorbemerkungen Anlagen Hochschulen	14
Philipps-Universität Marburg	23
Justus-Liebig-Universität Gießen	43
Technische Universität Darmstadt	63
Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main	89
Universität Kassel	113
Staatliche Hochschule für Bildende Künste - Städelschule	129
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main	139
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	149
Hochschule Darmstadt	159
Frankfurt University of Applied Sciences	175
Technische Hochschule Mittelhessen	189
Hochschule RheinMain - Wiesbaden Rüsselsheim	203
Hochschule Fulda	217
Hochschule Geisenheim am Rhein	231

LANDESBETRIEB

Archivschule Marburg

Landesbetrieb Archivschule Marburg

A. Vorbemerkungen

Die Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft - ist ein Landesbetrieb nach § 26 LHO und hat folgende Aufgaben:

- Zentrale Ausbildung der Archivarinnen und Archivare des gehobenen und höheren Dienstes für staatliche Archivträger, kommunale Gebietskörperschaften, Kirchen und andere Archivträger nach hessischem Recht
- Fort- und Weiterbildung für Archivarinnen und Archivare
- Herausgabe von Veröffentlichungen zum Archivwesen
- Archivwissenschaftliche Forschung.

Die Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft - erhebt für ihre Leistungen im Bereich der Ausbildung Kostenbeiträge und Entgelte auf der Grundlage des Organisationserlasses und eines Verwaltungs- und Finanzierungsabkommens mit Bund und Ländern sowie Gebühren für sonstige Leistungen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-nummer	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Ausbildung Archivarinnen und Archivare	1.142,9	1.922,3	-779,4
002	Fortbildung Archivwesen	425,1	425,1	–
	Summe Produkte	**1.568,0**	**2.347,4**	**-779,4**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
1.028,7	1.751,7	-723,0	1.683,5	1.650,9	32,6
303,0	303,0	-	392,4	286,7	105,7
1.331,7	**2.054,7**	**-723,0**	**2.075,9**	**1.937,6**	**138,3**

Landesbetrieb Archivschule Marburg

Produkt 001 – Ausbildung Archivarinnen und Archivare

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Verwaltungsinterne, archivfachliche theoretische Ausbildung für den gehobenen und höheren Archivdienst des Bundes und der Länder. Die Kosten der Ausbildung werden auf der Grundlage des Verwaltungs- und Finanzierungsabkommens für die Archivschule Marburg - Hochschule für Archivwissenschaft - vom Dezember 2019 zu 40 Prozent vom Land Hessen und zu 60 Prozent von den übrigen an dem Abkommen beteiligten Institutionen getragen.

Das Entgelt pro Teilnehmer/in für nicht unter das Abkommen fallende Ausbildungsträger beträgt 2.231 Euro / Monat in 2025.

Das Ziel ist es, das Recht auf Bildung im Hochschulbereich zu gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen zu steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt zu fördern.

Haushaltsvermerke

1. Abweichend von § 6 Abs. 1 Haushaltsgesetz ist eine Überschreitung der Gesamtaufwendungen bei dem Produkt bis zu 10 v.H. zulässig, wenn ein Ausgleich innerhalb der Produkte der Archivschule sichergestellt ist.
2. Ein Jahresüberschuss aus laufenden Geschäften kann in Form einer Gewinnrücklage eingestellt werden. Anteilige Erlöse in Höhe der Abschreibungen für Gebäude und Anlagen können einer gesonderten zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- wissenschaftliche Ausbildung gehobener Dienst (Diplom-Archivar/in (FH))
- wissenschaftliche Ausbildung höherer Dienst (Assessor/in des Archivdienstes)

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	1.303.100	1.140.100	1.079.710
Sachkosten	619.200	611.500	571.205
Gesamtkosten	**1.922.300**	**1.751.700**	**1.650.915**
Erlöse	1.142.900	1.028.700	1.683.524
Betriebsergebnis	**-779.400**	**-723.000**	**32.609**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Erträge aus Rücklagenentnahme	90.500	–	–
Ergebnis	**-688.900**	**-723.000**	**32.609**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Ausbildungsmonate je Kurs x Kursteilnehmer	Stück	**Soll**	860	778	684	785	606
		Ist	–	-	621	782	590
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Abschlüsse Lehrgänge gehobener Dienst	Stück	**Soll**	27	23	28	21	23
		Ist	–	–	28	22	23
Abschlüsse Lehrgänge höherer Dienst	Stück	**Soll**	17	13	21	11	13
		Ist	–	-	21	11	13
Anteil der Absolventen, die zwei Jahre nach Abschluss der Ausbildung eine feste Anstellung erhalten haben*	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Anteil der eigenen Erlöse im Verhältnis zu den Gesamtkosten (Kostendeckungsgrad)	Prozent	**Soll**	59,57	58,75	58,35	60,37	63,10
		Ist	–	–	67,25	63,17	69,47
Kosten pro Absolvent	Euro	**Soll**	7.498,26	7.572,89	8.572,94	7.003,99	8.627,99
		Ist	–	–	7.975,43	6.963,72	8.030,13

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Nr. 2.1.3: befristete Stellen wurden nicht berücksichtigt.

Landesbetrieb Archivschule Marburg

Produkt 002 – Fortbildung Archivwesen

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die Archivschule führt als Landesbetrieb gebührenpflichtige Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen durch. Vermittlungsziel ist es, ein thematisch fokussiertes, praxisnahes aktuelles Fachwissen zu vermitteln, das für den Arbeitsalltag in Archiven oder archivnahen Institutionen unmittelbar eingebracht werden kann. Mit ihrem bundesweit stark nachgefragten Fortbildungsprogramm und die Entwicklung bedarfsbezogener Weiterbildungsveranstaltungen für Quereinsteiger ist die Archivschule führend im deutschen Archivwesen.

Haushaltsvermerke

1. Abweichend von § 6 Abs. 1 HG ist eine Überschreitung der Gesamtaufwendungen bei dem Produkt bis zu 30 v.H. zulässig, wenn ein Ausgleich innerhalb der Produkte der Archivschule sichergestellt ist.
2. Ein Jahresüberschuss aus laufenden Geschäften kann in Form einer Gewinnrücklage eingestellt werden. Anteilige Erlöse in Höhe der Abschreibungen für Gebäude und Anlagen können einer gesonderten zweckgebundenen Rücklage zugeführt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst in 2025 voraussichtlich jeweils 55 archivfachliche Fortbildungsangebote in der Form von

- Grundkursen
- Aufbaukursen
- Erweiterungskursen

jeweils im Umfang von 2-5 Tagen.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	222.800	179.600	137.401
Sachkosten	202.300	123.400	149.280
Gesamtkosten	**425.100**	**303.000**	**286.681**
Erlöse	425.100	303.000	392.361
Betriebsergebnis	**–**	**–**	**105.680**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**–**	**–**	**105.680**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Teilnehmertage	Stück	**Soll**	3.000	3.000	3.000	2.200	2.060
		Ist	–	–	2.450	2.007	1.257

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Landesbetrieb Archivschule Marburg

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge			
2	Erträge aus Finanzausgleichs-beziehungen			
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	26.400		477.103
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.433.200	1.319.900	1.479.861
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen			1.282
6	Sonstige Erträge	108.400		181.200
6a	Erträge aus Verrechnungen			
7	**Summe Erträge**	**1.568.000**	**1.319.900**	**2.139.446**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	691.000	637.700	572.160
9	Personalaufwand	1.525.900	1.305.200	1.217.111
10	Abschreibungen	122.400	94.000	139.939
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen			
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse			
13	Sonstige Aufwendungen	4.000	2.000	3.838
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–		–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.343.300**	**2.038.900**	**1.933.048**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-775.300**	**-719.000**	**206.398**
16	Erträge aus Beteiligungen	–		–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–		–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–		4.968
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–		–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–		–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.100	-4.000	4.968
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.100**	**-4.000**	**95**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-779.400**	**-723.000**	**206.493**
24	Steuern			
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-779.400**	**-723.000**	**206.493**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
3	Erstattungsbetrag aus dem Integrationsfonds des HMdI	26.400
8	Hessische Zentrale für Datenverarbeitung (HZD)	2.400
8	Hessisches Competence Center (HCC)	169.400
9	Personalabrechnung (RP Kassel)	4.300
9	Beiträge zur Vorsorgekasse	174.000
9	HMWK Competence Center Personal (CCP)	16.400
9	Beiträge zur Unfallkasse Hessen	3.900

Zu Pos. 9: Aus den Personalaufwendungen können auch Entlohnungen für befristete Referentenstellen der Archivschule gezahlt werden. Die Erläuterung ist verbindlich.

Übersicht über die Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA	208.000
2	Investitionen in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur	

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Bei den Investitionen handelt es sich zum größten Teil um Ersatzbeschaffungen von EDV-Hardware in geringen Umfang um Lizenzen für den Ausbildungsbetrieb und Investitionen im Rahmen der Energiewende.

Überleitungsrechnung in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Ergebnis lt. Erfolgsplan	779.400
+	Investitionen	208.000
-	Abschreibungen	122.400
+	Auflösung von Sonderposten	108.400
-	Zuführung zu Rückstellungen	-
+	Auflösung von Rückstellungen	-
-	Entnahme aus der Gewinnrücklage	284.500
	Zuschuss / Ablieferung	688.900

Vorbemerkungen zu den Wirtschaftsplänen der Hochschulen

A. Erläuterungen

a) Hochschulpolitische Rahmenbedingungen

Im Rahmen der durch das Hessische Hochschulgesetz (HessHG) in der jeweils gültigen Fassung formulierten allgemeinen Entwicklungsziele und Aufgaben haben die hessische Landesregierung und die Hochschulen einen Hochschulpakt vereinbart, der mit einer Laufzeit vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2025 die Grundzüge der Finanzierung der Hochschulen regelt, die hochschulpolitischen Ziele konkretisiert und das Verfahren der Budgetierung für die Laufzeit des Hochschulpaktes festlegt.

b) Gesetzliche Grundlage der Budgetierung

Die Bewirtschaftung richtet sich nach der Verordnung über das Finanz- und Rechnungswesen der Hochschulen des Landes (HFV) in der jeweils gültigen Fassung. Managementbedingte Gewinne können einer Gewinnrücklage zugeführt werden. Nicht verbrauchte Investitionsmittel können einer Investitionsrücklage zugeführt werden.

c) Budgetierungsmodell

Die leistungsbezogene Mittelzuweisung verfolgt das Ziel einer umfassenden Budgetierung der Haushaltsmittel. Sie geht einher mit einer weitgehenden Finanzautonomie der Hochschulen. Die Hochschulen haben sich im Gegenzug verpflichtet, Leistungen bzw. Mindestleistungen zu erbringen. Damit wird nicht mehr der Betrieb als solcher (die Löhne und Gehälter der Mitarbeiter, die Bewirtschaftung der Räume, die Beschaffung des laufenden Sachbedarfs usw.) finanziert, sondern veranschlagte Leistungen. Bei Unterschreitung der Mindestleistungszahl einer Hochschule werden Budgetabschläge in Höhe eines aus dem hochschulgruppenspezifischen Verrechnungspreis abgeleiteten Abschlagspreises gemäß Hessischen Hochschulpakt 2021 – 2025 geltend gemacht. Danach erforderliche Budgetkürzungen werden zum nächstmöglichen Haushalt vorgenommen. Diese Budgetabschläge verstärken das Teilbudget Lehre im Erfolgsbudget.

Das Budget der Hochschulen besteht aus den folgenden acht Budgetkomponenten:

1. Sockelbudget

Das Sockelbudget umfasst die Mittel aus dem bisherigen Grundbudget, die Mittel zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre (QSL-Mittel) sowie den Landesanteil an den Mitteln nach der Verwaltungsvereinbarung zwischen Bund und Ländern gemäß Art. 91b Absatz 1 des Grundgesetzes „Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken“ (ZSL). Die Mittelverteilung für das Haushaltsjahr 2025 pro Hochschule erfolgt auf der Grundlage der im Hessischen Hochschulpakt 2021 – 2025 festgelegten Ausgangsbasis (Anlage I).

2. Erfolgsbudget

Das Erfolgsbudget gliedert sich je Hochschulgruppe in die folgenden Teilbudgets, die untereinander nicht deckungsfähig sind:

- Forschung
- Lehre
- Gender
- Internationalisierung

Je Teilbudget sind Parameter definiert, die den Leistungsaspekten und der Qualität der Leistungserstellung Rechnung tragen. Um den Hochschulen Anreize zur Leistungsverbesserung zu geben, weist

das Erfolgsbudget einen signifikanten Anteil am Gesamtbudget auf. Die Leistungsmenge der Parameter des Erfolgsbudgets wird als gleitender Dreijahresdurchschnitt ermittelt. Die Parameter und deren Gewichtung im Erfolgsbudget sind der Anlage II zu entnehmen. Das verfügbare Erfolgsbudget beträgt für 2025 364.288.100 Euro.

3. Profilbudget

Im Profilbudget A (Profilstärkungs-Budget) werden den Hochschulen ab 2021 zusätzliche Mittel für Projekte zur Umsetzung ihrer strategischen Konzepte zur Profilbildung bereitgestellt.

Zur Erreichung übergeordneter Steuerungsziele werden für die Hochschulen im Profilbudget B (Stärkung von Zielvereinbarungen) ab 2022 Mittel bereitgestellt. Die Finanzierung erfolgt nach Zielerfüllung auf der Grundlage der zwischen dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft Forschung, Kunst und Kultur und den Hochschulen abgeschlossenen Zielvereinbarungen und den dort festgelegten quantitativen und qualitativen Indikatoren. Ein Teil dieser Ziele gilt übergreifend für alle Hochschulen, einen Teil hochschulindividuell.

4. Innovations- und Strukturentwicklungsbudget

Im Rahmen des Innovations- und Strukturentwicklungsbudgets werden notwendige strukturelle Anpassungsmaßnahmen der Hochschulen sowie wichtige Vorhaben zur Stärkung der Innovationsfähigkeit und der Strukturentwicklung unterstützt. Hochschulübergreifende Projekte im Rahmen der Landeshochschulentwicklungsplanung stellen einen Schwerpunkt dar.

Die Mittel aus dem Innovations- und Strukturentwicklungsbudget (Kapitel 15 02 Produkt 007) werden auf Antrag den Hochschulen zugewiesen.

5. Sondertatbestände

Sachverhalte in Forschung und Lehre von erheblicher finanzieller Bedeutung, die zu einer unangemessenen Wettbewerbsbenachteiligung einer einzelnen Hochschule führen, können im Rahmen des verfügbaren Hochschulbudgets als Sondertatbestand finanziert werden.

6. Laufende Investitionen und Ersteinrichtung der Gebäude

Die Hochschulen erhalten Mittel für laufende Investitionen. Die Mittel für die Ersteinrichtung der Gebäude werden dezentral in der Eigenverantwortung der Hochschulen im jeweiligen Produkt Forschung und Lehre in Kapitel 15 04 veranschlagt.

7. Zusatzfinanzierung

Leistungen wie Erstattung (u.a. Interessenvertretung Ressorts, d.h. eine Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiterinnen/-mitarbeiter teilweise frei) oder Umsetzungen (u.a. Bauautonomie/TUD-Gesetz) werden ab dem Haushalt 2025 als Zusatzfinanzierung im Produkt 004 dargestellt. Diese Leistungen wurden bis einschließlich 2024 als eigene Produkte ausgewiesen und gehören nicht den Budgetkomponenten im Produkt 001 an.

8. Produkt 007 (neu) „Globale Sonderposition“

Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden, sind hochschulindividuell als eigenständiges und ergebnisneutrales Produkt dargestellt. Auf die Ausbringung eines Produktblattes wird verzichtet. Das Pendant zu diesem Produkt ist das im Einzelplan 15 Kapitel 15 04 ausgewiesene Produkt 900.

Anlage I: Verteilung des Sockelbudgets auf die hessischen Hochschulen

Das Sockelbudget verteilt sich gemäß Hessischer Hochschulpakt 2021 – 2025 wie folgt auf die Hochschulen:

Hochschule	Anteile
Philipps-Universität Marburg	13,2571 %
Justus-Liebig-Universität Gießen	17,0034 %
Technische Universität Darmstadt	12,6037 %
Goethe-Universität Frankfurt am Main	19,4696 %
Universität Kassel	10,4140 %
Hochschule für Bildende Künste Frankfurt am Main (Städelschule)	0,2814 %
Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main	1,3329 %
Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main	0,6022 %
Hochschule Darmstadt	5,7215 %
Frankfurt University of Applied Sciences	4,2569 %
Technische Hochschule Mittelhessen	5,5163 %
Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim	4,6975 %
Hochschule Fulda	2,9378 %
Hochschule Geisenheim University	1,9057 %

Die Anteile des Sockelbudgets aus dem „Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken“ (ZSL) sind in Kapitel 15 02, Förderprodukt Nr. 014, die Anteile aus den Mitteln zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre (QSL) im Kapitel 15 04 im Produkt Forschung und Lehre mit der PR-H Nr. 323, in Verbindung mit den Anlagen, im Produkt 004, und der restliche Anteil des Sockelbudgets im Kapitel 15 04 im Produkt Forschung und Lehre mit der PR-H-Nr. 323, in Verbindung mit den Anlagen, im Produkt 001 enthalten.

Anlage II: Matrix Erfolgsbudget: Parameter und Anteile des Erfolgsbudgets

Der Anteil der Hochschulen für angewandte Wissenschaften am Erfolgsbudget beträgt 13,55 % und der Anteil der Universitäten und der Hochschule Geisenheim University 86,45 %.

Universitäten und Hochschule Geisenheim University	Anteil
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs	**70,33 %**
Drittmittelvolumen (pro 1.000 EUR)	92,66 %
Promotionen (auch HAW), gewichtet in Medizin	7,34 %
Teilbudget Lehre	21,13 %
Absolventen/innen	100 %
Teilbudget Gender	**6,87 %**
Berufung von Frauen	50 %
Promotionen Frauen MINT-Fächer	50 %
Teilbudget Internationalisierung	**1,67 %**
Bildungsausländer in der Regelstudienzeit	100 %

Hochschulen für angewandte Wissenschaften	Anteil
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs	**17,1 %**
Drittmittelvolumen (pro 1.000 EUR)	97,44%
Promotionen (auch HAW), gewichtet in Medizin	2,56%
Teilbudget Lehre	**64,4 %**
Absolventen/innen	100%
Teilbudget Gender	**13,0 %**
Berufung von Frauen	50%
Absolventinnen in MINT Fächern	50%
Teilbudget Internationalisierung	**5,5 %**
Bildungsausländer in der Regelstudienzeit	100%

Anlage III:

1. A	Aus der Hochschulstatistik durch das HMWK zu ermitteln	Definition
1.	Anzahl der Studienanfänger (1. HS) insgesamt	Zahl aller Studierenden, die in einem Studienjahr (z.B 2021 = SS 2021 und WS 2021/22) erstmalig in das deutsche Hochschulsystem eingetreten sind (1. Hochschulsemester)
2.	Anzahl der Studienanfängerinnen (1. HS)	Zahl der weiblichen Studierenden, die in einem Studien-jahr (z.B. 2021 = SS 2021 und WS 2021/22) erstmalig in das deutsche Hochschulsystem eingetreten sind (1. Hochschulsemester).
3.	Anzahl der Absolventen in der Regelstudienzeit plus 2 Fachsemester pro Jahr	Zahl der Absolventen und Absolventinnen, die im jeweiligen Prüfungsjahr (z.B. 2021 = WS 2020/21 und SS 2021) ein Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbau-studium durch eine Hochschulprüfung in der für den jeweiligen Studiengang geltenden Regelstudienzeit zuzüglich 2 Fachsemester abgeschlossen haben.
4.	Anzahl aller Absolventen pro Jahr	Zahl der Absolventinnen, die im jeweiligen Prüfungsjahr (z.B. 2021 = WS 2020/2021 und SS 2021) ein Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbaustudium durch eine Hochschulprüfung abgeschlossen haben.
5.	Anzahl der Absolventinnen pro Jahr	Zahl der Absolventinnen, die im jeweiligen Prüfungsjahr (z.B. 2021 = WS 2020/2021 und SS 2021) ein Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbaustudium durch eine Hochschulprüfung abgeschlossen haben.
6.	Wissenschaftler/-innen	Hauptberufliches wissenschaftliches und künstlerisches Personal (=Personalvollzeitäquivalente) einschl. Drittmittelpersonal (Definition der amtlichen Statistik) zu Beginn des Bezugsjahres (Professoren, Dozenten, Assistenten, wiss. und künstlerische Mitarbeiter, Lehrkräfte für besondere Aufgaben, ohne Ärzte im Praktikum)
7.	Professoren	Hauptberuflich tätige ProfessorInnen (=Personalvollzeit-äquivalente) einschl. Drittmittelpersonal (Definition der amtlichen Statistik) zu Beginn des Bezugsjahres.
8.	Professorinnen	weibliche, hauptberuflich tätige Professoren (=Personal-vollzeitäquivalente) einschl. Drittmittelpersonal (Definition der amtlichen Statistik) zu Beginn des Bezugsjahres.
9.	Berufungen insgesamt	Ernennungen im Berichtsjahr bezogen auf eine Ruferteilung im Berichtsjahr und im Vorjahr.
10.	Berufungen von Frauen	Ernennungen von Frauen im Berichtsjahr bezogen auf eine Ruferteilung im Berichtsjahr und im Vorjahr.
11.	Anzahl der Studierenden in der Regelstudienzeit	Studierende im Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbaustudium in der für den jeweiligen Studiengang geltenden Regelstudienzeit im jeweiligen Wintersemester (z.B. für 2020 = WS 2020/21).
12.	Anzahl der Studierenden Gesamt	Studierende im Erst- oder Zweitstudium bzw. Master-Aufbaustudium im jeweiligen Wintersemester (z.B. für 2021 = WS 2021/22).
13.	Anzahl der Studierenden an Studienkollegs	Studierende an Studienkollegs (gemäß § 60 Abs. 7 HessHG)

1. A	Aus der Hochschulstatistik durch das HMWK zu ermitteln	Definition
14.	MINT-Absolvent-innen insgesamt	Absolventinnen in MINT Universitäten: Fächergruppen 04 (Mathematik und Naturwissenschaften), 07 (Agrar, Forst- und Ernährungswissen-schaften, Veterinärmedizin), 08 (Ingenieurwissenschaften); an HAW zusätzlich 05 (Medizin, Gesundheitswissenschaften)
15.	MINT-Absolventinnen	Absolventinnen in MINT Universitäten: Fächergruppen 04 (Mathematik und Naturwissenschaften), 07 (Agrar, Forst- und Ernährungswissen-schaften, Veterinärmedizin), 08 (Ingenieurwissenschaften); an HAW zusätzlich 05 (Medizin, Gesundheitswissenschaften)
16.	MINT-Promotionen insgesamt	Promotionen insgesamt in MINT Universitäten: Fächer-gruppen 04 (Mathematik und Naturwissenschaften), 07 (Agrar, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinär-medizin), 08 (Ingenieurwissenschaften); an HAW zusätzlich 05 (Medizin, Gesundheitswissenschaften)
17.	MINT-Promotionen von Frauen	Promoventinnen in MINT Universitäten: Fächergruppen 04 (Mathematik und Naturwissenschaften), 07 (Agrar, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinär-medizin), 08 (Ingenieurwissenschaften); an HAW zusätzlich 05 (Medizin, Gesundheitswissenschaften)
18.	Promotionen insgesamt	Promovendinnen insgesamt gem. amtl. Statistik, ohne gemeinsame Promotionen
19	Promotionen von Frauen	Promovendinnen insgesamt gem. amtl. Statistik, ohne gemeinsame Promotionen

1. B	Aus dem eigenen Datenbestand der Hochschulen zu ermitteln	
1.	Anzahl der Absolventen an Studienkollegs	Studierende an Studienkollegs, die einen Abschluss gemäß § 60 Abs. 7 HessHG erreicht haben.
2.	Anzahl der Studierenden in Weiterbildungsstudiengängen	Anzahl der Studierenden in Weiterbildungsstudiengängen, die in der amtl. Statistik in Weiterbildungsstudiengängen abgebildet sind. (ab WS 2021).
3.	Anzahl der Studierenden in Weiterbildungskursen	Anzahl der Studierenden in Weiterbildungskursen, die www.wissweit.de als Kurs gelistet sind. Die Zählung erfolgt seit HH 2012.
4.	Anzahl der Weiterbildungsstudiengänge	Anzahl der Weiterbildungsstudiengänge, die in der amtl. Statistik angegeben sind (ab WS 2021).
5.	Anzahl der Weiterbildungskurse	Anzahl der Weiterbildungskurse, die www.wissweit.de als Kurs gelistet sind.

1. B	Aus der Finanzbuchhaltung durch die Hochschulen zu ermitteln, bzw. aus den Haushaltsdaten zu entnehmen	
1.	Drittmittelerträge	gemäß der Definition der amtlichen Statistik, gebuchte Erträge des Jahresabschlusses, entnommen aus den Ergebnissen der Kostenträgerrechnung.
2.	Anlagenzugänge	Anlagenzugänge des jeweiligen Jahres ohne Gebäude, Meldung durch die Hochschule gemäß Anlagenspiegel.
3.	Anlagenabschreibungen	Anlagenabschreibungen des jeweiligen Jahres ohne Gebäude, Meldung durch die Hochschule gemäß Anlagespiegel.
4.	Buchwerte	Restbuchwerte aller Anlagen im jeweiligen Jahr, einschließlich Gebäude, Meldung durch die Hochschule gemäß Anlagespiegel.
5.	Anschaffungswerte	Anschaffungswerte aller Anlagen im jeweiligen Jahr, einschließlich Gebäude, Meldung durch die Hochschule gemäß Anlagespiegel.
6.	Gebühreneinnahmen aus Weiterbildungsstudiengängen	Gebühren für Weiterbildungsstudiengänge
7.	Gebühreneinnahmen aus Weiterbildungskursen	Gebühren für Weiterbildungskursen

B. Haushaltsvermerke zur Bewirtschaftung der Wirtschaftspläne der Hochschulen

1. Mit Ausnahme der Johann Wolfgang-Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main und der Technischen Universität Darmstadt bleiben die Stellenpläne verbindlich. Stellenübersichten werden nach dem Stand der Ist-Besetzung zum 01.02. des Vorjahres nachrichtlich gezeigt. § 50 Abs. 2 der LHO findet auf die Stellen der Tarifbeschäftigten der hessischen Hochschulen keine Anwendung.
2. Rechtlich verbindlich bewilligte Drittmittelprojekte dürfen aus Landesmitteln vorfinanziert werden. Bis zu 20 v.H. des Drittmittelpersonals - umgerechnet auf Vollstellen - darf mit unbefristeten Verträgen mit der Maßgabe beschäftigt werden, dass bei Auslaufen der Mittel die Weiterbeschäftigung durch die Hochschulen erfolgt.
3. Die Hochschulen sind mit Zustimmung des Finanzministeriums (§ 40 S. 1 LHO) berechtigt, in Ausnahme von § 38 Abs. 1 LHO, ohne vorherige Verpflichtungsermächtigung Anmietungen die zur Aufrechterhaltung oder notwendigen Erweiterung des Betriebs erforderlich sind vorzunehmen, soweit sie sich verpflichten diese Anmietungen dauerhaft ohne Mehrforderung gegenüber dem Land aus ihrem laufenden Budget zu finanzieren.
4. Bei Automaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten und Studierenden aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Automaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften und auch für Zwecke der Studentenwerke verwendet werden.
5. Bei Abgabe von Werkstücken an Studierende und Lehrkräfte werden die Materialkosten berechnet.
6. Für den Zeitraum der Mutterschutzfrist- und der Elternzeit können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.
7. Aus dem Reinerlös von Prüfungsgebühren können Prüfungsvergütungen aus Anlass der Promotion an die Prüfenden geleistet werden.
8. Prämien dürfen nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung" in der jeweils gültigen Fassung (StAnz. Vom 11. November 2019, S. 1105, ber. 01. Februar 2020, S. 2).
9. Es können auch Fortbildungsreisen nach § 3 Hess. Reisekostengesetz für das wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche Personal finanziert werden, sofern diese im Rahmen des Lehr- und Forschungsbetriebs notwendig sind.
10. Die Verfügungsmittel stehen der Präsidentin/dem Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen zur Verfügung. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.
11. In Abweichung von § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Veröffentlichungen der Studienberatung (z.B. Broschüren über Orientierungshilfen für Anfangssemester) an Studierende und Studienbewerber unentgeltlich abgegeben werden.
12. Es dürfen Aufwendungen im Rahmen der Zusammenarbeit mit ausländischen Hochschulen geleistet werden sowie Kosten im Zusammenhang mit der Entsendung von wissenschaftlichem Personal an die Hochschulen erstattet werden. Es können auch Ausgaben bis zu 8.000 Euro je Hochschule für Repräsentationskosten, die im Zusammenhang mit den Beziehungen zu ausländischen Hochschulen entstehen, geleistet werden.
13. Es dürfen Druckkostenzuschüsse zu Dissertationen u.ä. wissenschaftlichen Arbeiten, Beihilfen zu wissenschaftlichen Exkursionen der Professorinnen und Professoren, wiss. Mitarbeitenden, wiss. Hilfskräfte und Studierenden sowie Beihilfen bei auswärtiger wissenschaftlicher Arbeit und auswärtiger wissenschaftlicher Betreuung von Doktorandinnen und Doktoranden sowie der Abschlussarbeiten von Studierenden gewährt werden.

14. Soweit nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit (§ 7 LHO) als Beschaffungsart Leasing in Betracht kommt (z.B. im Bereich der Informations- und Kommunikations-technik oder bei der Laborausstattung), gilt die Einwilligung des Ministers der Finanzen als all-gemein erteilt, sofern die jährliche Leasingrate einen Betrag von bis zu 100.000 Euro im Einzelfall nicht übersteigt und die Vertragslaufzeit im Einzelfall nicht länger als fünf Jahre beträgt. Für die Beschaffung der Dienstfahrzeuge mittels Leasing gilt Ziffer 2.1 der Bestimmungen über Beschaffung und Betrieb von Dienstfahrzeugen sowie die Schadensabwicklung bei Unfällen (Kfz-Bestimmungen) in der Fassung vom 2. September 2020.

    Für die Beschaffung der Dienstfahrzeuge mittels Leasing gilt Ziffer 2.1 der Bestimmungen über Beschaffung und Betrieb von Dienstfahrzeugen sowie die Schadensabwicklung bei Unfällen (Kfz-Bestimmungen) in der Fassung vom 2. September 2020.

15. Soweit Verpflichtungsermächtigungen in der Hauptgruppe 6 im Haushaltsjahr 2024 nicht in Anspruch genommen wurden, stehen diese im Haushaltsjahr 2025 in entsprechender Höhe zur Verfügung.

16. Für aus dem Zukunftsvertrag Studium und Lehre stärken (ZSL) finanzierte Baumaßnahmen dürfen die Hochschulen Verpflichtungen für Folge-jahre bis zur Höhe der den Hochschulen für diesen Zweck bereits in Vorjahren zur Verfügung gestellten und noch nicht verausgabten Mittel eingehen.

17. Für Baumaßnahmen, die im Rahmen der Hochschulautonomie ganz oder teilweise aus dem laufenden Budget einer Hochschule finanziert werden, dürfen die Hochschulen Verpflichtungen für die Folgejahre bis zur Höhe der haushaltsrechtlich anerkannten ES-Bau eingehen. Die Hochschulen müssen dazu eine Finanzierungsplanung (Budgetherkunft) und eine Kostenübernahmeerklärung vorlegen.

18. Für Zwecke des Studentenwohnheimbaus können gemeinnützigen Institutionen Erbbaurechte an landeseigenen Grundstücken für die Dauer von bis zu 99 Jahren unentgeltlich eingeräumt werden (§ 63 Abs. 4 und 5 LHO in Verbindung mit den VV zu § 64 LHO).

19. Die Mittel zur Abfinanzierung der Emeriti sind produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig. Die Bezüge der Emeriti sind mit ihren tatsächlichen Aufwendungen zum Jahresende abzurechnen. Zu viel veranschlagte Mittel sind an den Einzelplan 17 abzuführen. Sollten mehr Mittel als veranschlagt benötigt werden und ein Ausgleich zwischen den Universitäten nicht möglich sein, müssen die Beträge nachveranschlagt werden.

    Die Mittel zur Abfinanzierung der Rückkehrer vom Universitätsklinikum Gießen-Marburg an den Universitäten Gießen und Marburg sind gegenseitig deckungsfähig. Sie sind entsprechend der Verwaltungsvereinbarung vom 17.07.2014 mit ihren tatsächlichen Aufwendungen „spitz“ abzurechnen. Dies erfolgt zum nächstmöglichen Haushalt. Zu viel veranschlagte Mittel sind an den Einzelplan 17 abzuführen.

20. Die Hochschulen sind berechtigt, zur Einrichtung neuer außeruniversitärer Forschungs-einrichtungen diesen Mittel zuzuweisen. Im Gegenzug sollen die Hochschulen mit den Einrichtungen Kooperationsvereinbarungen über eine Beteiligung an Forschung und Lehre schließen.

21. Die Studentenwerke können Räumlichkeiten in ihren unentgeltlich zur Nutzung überlassenen Liegenschaften an gemeinnützige Einrichtungen unter dem ortsüblichen Mietzins zur Verfügung stellen.

22. Das Land Hessen unterstützt die Hochschulen für angewandte Wissenschaften bei der Gewinnung ihres professoralen Personals durch die nachhaltige Etablierung oder den Ausbau neuer struktureller Instrumente zur Rekrutierung und Qualifizierung. Gefördert werden sollen Schwerpunktprofessuren, Promotionskollegs, Tandemprogramme und Kooperationsplattformen mit der Wirtschaft. Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften können sich seit 2019 finanziell an dem Programm beteiligen.

Aufgrund der dynamischen Struktur des gemeinsam mit dem Bund getragenen Förderprogramms, wird hierfür eine Ausnahme vom Re-finanzierungsverbot zugelassen.

23. Die Zuweisungen aus den Mitteln des ZSL (Kap. 15 02 Produkt 14) sind getrennt nach Bundes- und Landesanteilen zu erfassen. Soweit Mittel Rücklagen zugeführt werden, ist ebenfalls eine Trennung nach Bundes- und Landesmitteln vorzunehmen.

24. Die veranschlagten HEUREKA Mittel für Erstgeräteausstattung für Baumaßnahmen, die im Epl. 18 veranschlagt wurden, sind für die in den Anlagen erläuterten Maßnahmen zweckgebunden und damit verbindlich. Mehrkosten für diese Maßnahmen sind grundsätzlich aus dem laufenden Hochschulbudget zu finanzieren. Auf die Vorlage von Nachtragsunterlagen i.S.d. GA-Bau kann in diesen Fällen verzichtet werden.

Hochschule

Philipps-Universität Marburg

Philipps-Universität Marburg

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	385.595,0	391.214,2	-5.619,2
002	Drittmittelprojekte	83.061,7	83.061,7	0,0
003	Weiterbildung	525,0	525,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	18.753,4	20.414,8	-1.661,4
005	Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen	5.802,9	10.649,4	-4.846,5
006	Krankenversorgungspersonal mit Landesverträgen	81.130,7	81.130,7	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Ausgleichsposition*	81.800,0	81.800,0	0,0
	Summe Produkte	**656.668,7**	**668.795,8**	**-12.127,1**

* Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
353.585,6	360.513,9	-6.928,3	391.680,0	342.997,6	48.682,4
79.872,1	79.872,1	0,0	81.351,8	77.252,8	4.099,0
571,8	571,8	0,0	601,4	491,8	109,6
16.430,9	17.224,9	-794,0	18.978,4	15.287,4	3.691,0
5.232,1	9.947,1	-4.715,0	5.526,6	9.879,3	-4.352,7
79.151,9	79.151,9	0,0	77.977,2	77.977,2	0,0
21.220,7	21.220,7	0,0	–	–	–
21.220,7	21.220,7	0,0	–	–	–
577.285,8	**589.723,1**	**-12.437,3**	**576.115,4**	**523.886,1**	**52.229,3**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	221.034.800	221.434.800
hierin enthalten		
Ehem. Sondertatbestände Theologie, Erhalt kleiner Fächer	1.649.000	1.649.000
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	14.839.000	14.268.200
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	24.718.400	24.451.700
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	–	–
Zwischensumme	**260.592.200**	**260.154.700**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	77.949,10	22.581.000	71.333,52	22.076.100
Promotionen (gewichtet)	272,42	2.248.200	298,17	2.295.700
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	2.937,67	14.265.000	3.068,00	8.166.300
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	12,67	2.019.100	7,00	1.284.800
Promotionen Frauen MINT-Fächer	59,67	1.437.600	71,00	1.580.900
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	316,00	587.300	313,33	613.100
Zwischensumme		**43.138.200**		**36.016.900**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	1.650.000	1.650.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	1.656.000	1.656.000
Gesamtsumme	**307.036.400**	**299.477.600**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	267.479.000	260.757.700

Philipps-Universität Marburg

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	269.323.995	251.748.300	223.688.855
Sachkosten	121.890.219	108.765.600	97.536.792
Gesamtkosten	**391.214.214**	**360.513.900**	**321.225.648**
Erlöse	385.595.000	353.585.600	329.808.871
Betriebsergebnis	**-5.619.214**	**-6.928.300**	**8.583.223**
Neutrale Aufwendungen	–	–	21.771.986
Neutrale Erträge	–	–	61.871.062
Ergebnis	**-5.619.214**	**-6.928.300**	**48.682.299**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	13.548	14.633	14.663	14.663	14.663
		Ist	–	–	13.548	13.273	13.511
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	2.837	–	–	–	–
		Ist		–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	71	72	72	73	74
		Ist	–	–	71	71	72
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	214.471	213.631	213.631	203.099	199.051
		Ist	–	–	214.471	220.640	213.631
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	52,80	50,50	53,60
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	48,00	50,00	40,00
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	112,00	123,00	123,00	197,00	143,00
		Ist	–	–	112,00	171,00	123,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	54,00	58,00	58,00	58,00	60,00
		Ist	–	–	54,00	56,00	58,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
		Ist	–	–	6.522	6.512	6.350
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	6.200	6.000	5.800	5.400	5.400
		Ist	–	–	5.801	5.434	4.668

Philipps-Universität Marburg

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	51.273.470	49.297.300	46.953.727
Sachkosten	31.788.270	30.574.800	30.274.543
Gesamtkosten	**83.061.740**	**79.872.100**	**77.228.270**
Erlöse	83.061.740	79.872.100	80.855.406
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**3.627.137**
Neutrale Aufwendungen	–	–	24.520
Neutrale Erträge	–	–	496.414
Ergebnis	**0**	**0**	**4.099.031**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	84.100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften (FG 6) (neu)	T EUR	**Soll**	31.450	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	23.200	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften (neu)	T EUR	**Soll**	29.400	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Philipps-Universität Marburg

Produkt 003 – Weiterbildung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Kinderzahnheilkunde
- Deutsch als Fremdsprache
- Kulturelle Bildung an Schulen
- Blinden- und Sehbehindertenpädagogik
- Evangelische Theologie
- Baurecht und Baubegleitung
- Pharmarecht
- Beratung im Kontext Rechtsextremismus

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	223.251	211.500	204.442
Sachkosten	301.730	360.300	287.362
Gesamtkosten	**524.981**	**571.800**	**491.804**
Erlöse	524.981	571.800	601.357
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**109.553**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**109.553**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studiengänge	Anzahl	**Soll**	8	8	8	8	7
		Ist	–	–	8	8	7
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang	Anzahl	**Soll**	32	32	33	30	30
		Ist	–	–	35	36	36
Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen	Prozent	**Soll**	0,71	0,71	0,69	0,61	0,52
		Ist	–	–	0,73	0,56	0,58

Philipps-Universität Marburg

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Der Hochschule werden zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet ist, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Verbessertes Lehr- und Studienangebot an der gesamten Hochschule
- Intensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	8.332.418	8.298.800	7.630.420
Sachkosten	12.082.335	8.926.100	7.656.991
Gesamtkosten	**20.414.753**	**17.224.900**	**15.287.411**
Erlöse	18.753.400	16.430.900	18.978.405
Betriebsergebnis	**-1.661.353**	**-794.000**	**3.690.994**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-1.661.353**	**-794.000**	**3.690.994**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studienkollegiaten	Anzahl	**Soll**	304	313	313	256	266
		Ist	–	-	304	288	266
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	29	31	32	35	38
		Ist	–	–	32	34	34
Absolventen Studienkolleg	Anzahl	**Soll**	253	220	220	230	215
		Ist	–	–	253	277	267
Kosten je Absolvent (Studienkolleg)	Euro	**Soll**	15.004,00	13.011,82	12.581,82	12.353,91	13.187,44
		Ist	–	–	11.106,00	10.130,00	9.891,29
Anzahl der Emeriti/und UKGM-Rückkehrer	Anzahl	**Soll**	46	51	52	58	60
		Ist	–	–	46	52	53

2. Qualitätskennzahlen

entfällt

Philipps-Universität Marburg

Produkt 005 – Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Der Botanische Garten hat die Funktion einer wissenschaftlichen und öffentlichen Pflanzensammlung. Er ist Bildungseinrichtung für die schulische Ausbildung. In für Hessen typischen Biotopen werden geschützte Pflanzen erhalten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Pflege und Präsentation des neuen Botanischen Gartens.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	7.180.466	6.319.000	6.575.518
Sachkosten	3.468.947	3.628.100	3.303.759
Gesamtkosten	**10.649.413**	**9.947.100**	**9.879.277**
Erlöse	5.802.938	5.232.100	5.526.607
Betriebsergebnis	**-4.846.475**	**-4.715.000**	**-4.352.669**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-4.846.475**	**-4.715.000**	**-4.352.669**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Botanische Gärten: Flächen in Hektar (ha)	ha	**Soll**	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	20	20	20
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Philipps-Universität Marburg

Produkt 006 – Krankenversorgungspersonal mit Landesverträgen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Das wissenschaftliche Personal mit Aufgaben in Lehre und Forschung steht in einem Beschäftigungsverhältnis zum Land Hessen. Bei diesen Beschäftigten handelt es sich um Professoren/-innen im Beamten- bzw. Arbeitsverhältnis, wissenschaftliche Beschäftigte mit Aufgaben in der Krankenversorgung (z. B. Ärzte, Zahnärzte, sonstige wissenschaftliche Mitarbeiter wie Biologen, Chemiker etc.). Soweit diese Beschäftigte oder auch administrativ-technisches Personal Aufgaben in der Krankenversorgung wahrnehmen, erfolgt eine Personalgestellung an das Universitätsklinikum (Gießen und Marburg). Daneben sind dem Universitätsklinikum (UKGM GmbH) verbeamtete Beschäftigte zur Dienstleistung zugewiesen. Die Kostenerstattung für das Krankenversorgungspersonal erfolgt gem. § 15 Abs. 6 UniKlinG.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	81.130.700	79.151.900	77.977.226
Sachkosten	–	–	–
Gesamtkosten	**81.130.700**	79.151.900	**77.977.226**
Erlöse	81.130.700	79.151.900	77.977.226
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landespersonal in der Krankenversorgung	VZÄ	**Soll**	614	614	614	609	594
		Ist	–	–	609	604	614
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourcen wirtschaftlich einsetzen							
Kosten je VZÄ	EUR	**Soll**	132.800	128.912	125.768	124.856	120.694
		Ist	–	–	126.800	125.890	119.708

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	353.445.300	344.375.800	356.344.864
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	170.514.400	165.381.100	166.614.390
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	2.973.750
6	Sonstige Erträge	50.618.600	43.981.100	50.618.593
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**574.578.300**	**553.738.000**	**576.551.597**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	103.192.500	101.409.600	92.522.241
9	Personalaufwand	404.591.800	391.455.600	358.282.080
10	Abschreibungen	42.860.400	38.620.100	40.819.393
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	7.163.600	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.946.800	–	7.568.408
13	Sonstige Aufwendungen	107.902.100	28.870.600	23.970.258
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**666.493.600**	**567.519.500**	**523.162.380**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-91.915.300**	**-13.781.500**	**53.389.217**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	189.400	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	290.400	–	637.449
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	468.696
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	23.800	82.700	23.792
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	757.400	837.100	721.343
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-490.800**	**-730.400**	**361.010**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-92.406.100**	**-14.511.900**	**53.750.227**
24	Steuern	1.521.000	63.100	1.521.019
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-93.927.100**	**-14.575.000**	**52.229.208**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	21.200
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	16.204.500
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	1.480.900o

Zu Position 9: Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsklinikum und der Universität müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) geregelt werden.

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**317.925.661**	**310.774.400**	**292.053.000**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	307.319.361	299.384.400	284.388.000
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	10.606.300	11.390.000	7.665.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-93.927.100	-12.437.300	52.229.208
Saldo Rücklagenentwicklung	93.927.100	12.437.300	52.229.208
Auflösung von Rücklagen	*93.927.100*	*15.037.300*	*40.387.243*
Bildung von Rücklagen	*–*	*2.600.000*	*92.616.450*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro

Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:

Mittel für die Ersteinrichtung von in Kapitel 18 01 etatisierten Bauvorhaben

Forschungsbau Advanced Transmission Electron Microscopy Marburg - ATEMMA

Maßnahme wird zu 50 % aus Bundesmitteln finanziert.	
Kosten lt. ES-Gerät vom 14.02.2022	6.162.000
geplant bis 2024	1.500.000
Haushaltsansatz 2025	1.581.000

Forschungsbau Marburg Center of Epidemic Preparedness (MCEP)

Maßnahme wird zu 50 % aus Bundesmitteln finanziert.	
Kosten lt. ES-Gerät vom 30.11.2023	4.548.000
Haushaltsansatz 2025	2.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	548.000

Allgemeine Landesmittel für Investitionen

Haushaltsansatz 2025	**2.840.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	800.000

Maßnahmen im Rahmen der Teilbauautonomie

Bewirtschaftungsvermerk:

Für noch nicht veranschlagungsreife Maßnahmen i. S. d. § 24 LHO darf die Universität Planungskosten zur Erstellung der Bauunterlagen aufwenden.

Erneuerung und Modernisierung Hörsaalgebäude 3. BA - investiver Anteil

(Eigenanteil im Rahmen des COME-Programms)	
Kosten lt. ES-Bau vom 02. März 2021	12.603.000
Gesamtkosten	12.603.000
Für noch nicht veranschlagungsreife Maßnahmen i. S. d. § 24 LHO darf die Universität Planungskosten zur Erstellung der Bauunterlagen aufwenden.	1.179.739
Gegenfinanzierung durch COME-Programm	4.176.293
Haushaltsansatz 2022	54.404
IST bis 31.12.2022	–
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	–
davon Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	54.404
Haushaltsansatz 2023	300.000
IST bis 31.12.2023	–
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	300.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Haushaltsansatz 2024	504.000
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	504.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Haushaltsansatz 2025	1.215.400
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	**1.215.400**
Energetische Sanierung Emil-Mannkopff-Str. 2	
(Eigenanteil im Rahmen des COME-Programms)	
Kosten lt. ES-Bau vom 14. Februar 2020	2.800.000
Gesamtkosten	2.800.000
davon investiver Anteil Eigenmittel	1.400.000
Gegenfinanzierung durch COME-Programm	1.400.000
Haushaltsansatz 2021	80.000
IST bis 31.12.2021	–
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	80.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Haushaltsansatz 2022	–
IST bis 31.12.2022	–
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	–
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Haushaltsansatz 2023	350.000
IST bis 31.12.2023	–
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	350.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Haushaltsansatz 2024	750.000
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	750.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Haushaltsansatz 2025	**220.000**
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	220.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Teilsanierung Biologie, 3. BA	
Gesamtkosten	2.000.000
Haushaltsansatz 2023	250.000
IST bis 31.12.2023	12.551
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	250.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Haushaltsansatz 2024	1.594.600
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	1.594.600

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Haushaltsansatz 2025	**155.400**
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	155.400
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Deutschhausstr. 17, Umnutzung Sammlungshaus für Geisteswissenschaften	
Gesamtkosten	2.700.000
Haushaltsansatz 2023	50.000
IST bis 31.12.2023	–
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	50.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Haushaltsansatz 2024	2.115.000
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	2.115.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	
Haushaltsansatz 2025	**535.000**
davon Finanzierung aus HG8-Zuschuss	535.000
davon: Finanzierung aus Eigenmitteln/Vorfinanzierung	–
Botanischer Garten Lahnberge - Energetische Sanierung Anzuchtgewächshäuser	
(Eigenanteil im Rahmen des COME-Programms)	
Kosten lt. Genehmigter ES-Bau	4.119.000
davon Gegenfinanzierung durch COME-Programm	2.059.500
Haushaltsansatz 2025	**2.059.500**

Bauvorhaben, die aus HSP 2020-/ZSL-Mitteln finanziert werden

Sanierung Praktikaflächen Fachbereich Pharmazie Marbacher Weg, 1. Bauabschnitt	
Kosten lt. akt. Planung	5.450.000
davon: Finanzierung aus ZSL-Mitteln	5.450.000
IST bis 31.12.2023	78.891
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	1.450.000
Haushaltsansatz 2025	**1.350.000**
Sanierung Praktikaflächen Fachbereich Biologie	
Kosten lt. akt. Planung	2.700.000
davon: Finanzierung aus ZSL-Mitteln	2.700.000
IST bis 31.12.2023	–
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	500.000
Haushaltsansatz 2025	**500.000**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Sanierung Hörsaal Hinterhaus Hygiene Pilgrimstein 2	
Kosten lt. akt. Planung	1.000.000
davon: Finanzierung aus ZSL-Mitteln	1.000.000
IST bis 31.12.2023	–
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	–
Haushaltsansatz 2025	**100.000**

Eigenfinanzierte Bauvorhaben

Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	**12.556.300**
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**10.606.300**
davon Finanzierung aus zugewiesenen ZSL-Mitteln	1.950.000
davon Vorfinanzierung aus Eigenmitteln für HG 8-Projekte (Bauautonomie)	–
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.348.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studentenwerk Marburg	Grundstücke, Gebäude und Räume	10.455,0	639.870,00
Institut für Genossenschaftswesen	Räume	202,0	17.332,00
Hessisches Landesamt für geschichtliche Landeskunde	Räume	468,0	56.160,00
Von-Behring-Röntgen-Stiftung	Räume	142,0	7.926,00
Marburger Universitätsbund e. V.	Räume	28,0	2.402,00
Health Care Management e. V.	Räume	12,0	1.030,00
Förderverein Chemikum Marburg e. V.	Räume	768,0	83.867,00
Studentenwerk Marburg (CoLibri)	Räume	473,2	61.331,90
Max-Planck-Gesellschaft	Räume (Forschungsbau ZSM)	1.349,7	317.454,14
Doris und Dr. Michael Hagemann-Stiftung	Räume	23,2	2.432,85

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in	Anmerkungen
Gemeinnützige Wohnungsbaugesell-schaft	Errichtung und Betrieb eines Wohngebäudes	Lage: Hof- und Gebäude-fläche, Georg-Voigt-Straße 5 Gemarkung: Marburg Flur: 55 Flurstück 40/45	28.08.2074	1.486,0	23.181,00	
Max-Planck-Gesellschaft zur Förderung der Wissenschaften e. V.	Institut für Terrestrische Mikrobiologie	Lage: Gebäude- und Freifläche, Karl-von-Frisch-Straße und Schächterwiese Gemarkung: Marburg Flur: 45 Flurstück: 26/16	16.06.2094	8.452,0	25.929,00	
Dr. Reinfried Pohl Stiftung	Errichtung und Betrieb eines Lehr- und Lernzentrums, Kindertagesstätte und Cafeteria	Lage: Gebäude- und Freifläche Conradi-straße 7 Gemarkung: Marburg Flur: 45 Flurstück: 21/19 und 21/25	14.05.2037	6.405,0	12.350,00	
Studentenwerk Marburg	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims und Verpflegungseinrichtung	Lage: Gebäude- und Freifläche, Geschwister-Scholl-Straße Gemarkung: Marburg Flur: 47 Flurstück: 6/12	20.11.2113	2.491,0	35.750,00	
Studentenwerk Marburg	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims und Verpflegungseinrichtung	Lage: Gebäude- und Freifläche, Gutenbergstraße Gemarkung: Marburg Flur: 20 Flurstück 71/21	07.11.2113	1.142,0	24.128,00	
Studentenwerk Marburg	Zunächst Nutzung als Bürogebäude, danach Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims	Lage: Gebäude- und Freifläche, Hermann-Jacobsohn-Weg Gemarkung: Marburg Flur: 10 Flurstück 16/12 und 16/14	31.08.2116	1.626,0	38.675,00	
Wohnprojekt Bettenhaus Marburg GmbH	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims	Lage: Gebäude- und Freifläche Emil-Mannkopf-Straße Gemarkung: Marburg Flur: 5 Flurstück: 2/18 und 505/2	31.12.2121	4.970,0	87.500,00	
Universitätssklinikum Gießen und Marburg GmbH	Nutzung als Universitäts-klinikum und weitere Nutzung im Rahmen des Unternehmensgegen-standes	Lage: Gebäude- und Freifläche, Schützenstraße 49 Gemarkung: Marburg Flur: 53 Flurstück: 1/7	30.06.2119	6.301,0	110.600,00	
Universitätssklinikum Gießen und Marburg GmbH	Nutzung als Universitäts-klinikum und weitere Nutzung im Rahmen des Unternehmensgegen-standes	Lage: Gebäude- und Freifläche, Geschwister-Scholl-Straße Gemarkung: Marburg Flur: 47 Flurstück: 6/13	31.12.2121	2.491,0	35.750,00	

Hochschule

Justus-Liebig-Universität Gießen

Justus-Liebig-Universität Gießen

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	475.913,2	480.227,4	-4.314,2
002	Drittmittelprojekte	110.000,0	110.000,0	0,0
003	Weiterbildung	2.700,0	2.700,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	16.462,6	16.462,6	0,0
005	Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen	186,0	186,0	0,0
006	Krankenversorgungspersonal mit Landesverträgen	72.000,0	72.000,0	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Sonderposition*	26.000,0	26.000,0	0,0
	Summe Produkte	**703.261,8**	**707.576,0**	**-4.314,2**

* Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
413.951,5	442.915,3	-28.963,8	427.811,3	409.251,9	18.559,4
116.904,7	116.904,7	0,0	113.610,0	102.918,9	10.691,1
2.300,0	2.300,0	0,0	3.455,1	2.700,8	754,3
13.983,7	13.983,7	0,0	17.965,3	17.965,4	-0,1
186,0	186,0	0,0	186,0	186,0	0,0
74.889,6	74.889,6	0,0	71.118,5	71.118,5	0,0
25.926,7	25.926,7	0,0	21.876,2	21.876,2	0,0
–	–	–	–	–	–
648.142,2	**677.106,0**	**-28.963,8**	**656.022,4**	**626.017,7**	**30.004,7**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	257.545.800	252.053.500
hierin enthalten		
Ehem. Sondertatbestände Theologie, Erhalt kleiner Fächer	452.000	452.000
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	19.032.300	18.300.200
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	31.703.500	31.361.600
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	-2.610.000	–
Zwischensumme	**305.671.600**	**301.715.300**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	168.837,70	48.910.300	153.141,87	47.298.800
Promotionen (gewichtet)	427,00	3.523.800	445,67	3.424.400
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	3.872,00	19.007.500	3.988,00	10.593.800
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	7,67	1.222.300	7,33	1.342.600
Promotionen Frauen MINT-Fächer	84,67	2.040.000	93,33	2.073.900
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	657,67	1.222.400	568,00	1.109.200
Zwischensumme		**75.926.300**		**65.842.700**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	1.650.000	1.650.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	1.656.000	1.656.000
Gesamtsumme	**384.903.900**	**370.864.000**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	315.185.500	298.290.200

Justus-Liebig-Universität Gießen

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	281.767.921	273.207.200	258.073.401
Sachkosten	198.459.500	169.708.100	151.178.500
Gesamtkosten	**480.227.421**	**442.915.300**	**409.251.901**
Erlöse	475.913.221	413.951.500	427.811.253
Betriebsergebnis	**-4.314.200**	**-28.963.800**	**18.559.352**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-4.314.200**	**-28.963.800**	**18.559.352**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	16.952	19.343	19.343	19.343	19.343
		Ist	–	–	16.952	17.415	18.895
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	3.935	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	73,00	75,00	75,00	76,00	76,00
		Ist	**–**	–	73,00	73,00	75,00
	EUR	**Soll**	284.737	258.939	258.939	220.169	210.728
		Ist	–	-	284.737	294.815	258.939
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	54,00	53,00	56,00
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	24,00	36,40	38,10
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	175,00	123,00	123,00	150,00	200,00
		Ist	–	–	175,00	145,00	123,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	57,00	60,00	60,00	61,00	62,00
		Ist	–	–	57,00	58,00	60,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	6.647	7.533	7.206	7.274	7.109
		Ist	–	–	7.259	5.848	6.436
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	6.647	7.533	7.206	7.274	7.109
		Ist	–	–	5.895	4.920	7.303

Justus-Liebig-Universität Gießen

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z. B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	62.000.000	60.531.700	57.525.529
Sachkosten	48.000.000	56.373.000	45.393.377
Gesamtkosten	**110.000.000**	**116.904.700**	**102.918.906**
Erlöse	110.000.000	116.904.700	113.610.063
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**10.691.157**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**106.911.157**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	101.550	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften (FG 5) (neu)	T EUR	**Soll**	37.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	37.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	27.500	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Justus-Liebig-Universität Gießen

Produkt 003 – Weiterbildung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Psychologische Psychotherapie – Schwerpunkt Verhaltenstherapie
- Kinderzahnheilkunde (M. Sc.)
- Kinderzahnheilkunde, englischsprachig (M. Sc.)
- Sportrecht (LL.M.)
- Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie - Schwerpunkt Verhaltenstherapie (M. Sc.)
- (Laboratory) Animal Welfare and Science focussing on the 3R principle

Kostenartenschichtung in Euro

Personalkosten	1.000.000	800.000	978.600
Sachkosten	1.700.000	1.500.000	1.722.228
Gesamtkosten	**2.700.000**	2.300.000	**2.700.829**
Erlöse	2.700.000	2.300.000	3.455.065
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**754.236**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**754.236**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studiengänge	Anzahl	**Soll**	3	6	6	6	6
		Ist	–	–	3	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang	Anzahl	**Soll**	57	34	34	32	32
		Ist	–	–	54	54	48
Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen	Prozent	**Soll**	2,10	2,14	2,14	2,14	2,33
		Ist	–	–	2,60	1,96	2,16

Justus-Liebig-Universität Gießen

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z.B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzirungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen und (Teilleistungen):

a) Bauunterhalt/Infrastruktur: Bei der Justus-Liebig-Universität besteht ein im Vergleich zu anderen Universitätsstandorten überdurchschnittlicher Sanierungsbedarf. Dies gilt insbesondere für die sanierungsbedürftigen Gebäude im Campus Lebenswissenschaften sowie im Campus Veterinärmedizin. Mit den über den Sondertatbestand zur Verfügung gestellten Mitteln können Ausfallrisiken, Funktionsstörungen etc. minimiert und dringend gebotene Maßnahmen zur Energieeinsparung durchgeführt werden.

b) Zusatzfinanzierung (Spitzabrechnung):

- Emeriti und Rückkehrer aus dem Universitätsklinikum Gießen und Marburg: Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H4 nach C4 übergeleitet wurden, wird die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt. Die Justus-Liebig-Universität Gießen erhält zur Refinanzierung für die ihr durch die dauerhafte Übernahme der Rückkehrer entstehenden zusätzlichen Personalkosten, Personalverwaltungskosten, Personalvermittlungskosten ein vollumfängliches Personalbudget. Das Nähere ist in der Verwaltungsvereinbarung vom 17.07.2014 zwischen Land und Hochschule geregelt.
- PVS-Vermittlungen: Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungs-stelle

c) Zusatzfinanzierung (Festbetrag):

- Interessenvertretung Ressort: Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.
- Überlassung von Diensträumen an den LLH: Nutzung von Räumlichkeiten im Schloss Rauisch-holzhausen durch den Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH), Ressort HMUKLV

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	5.265.879	6.319.900	5.497.579
Sachkosten	4.196.700	4.263.800	4.972.824
Gesamtkosten	**9.462.579**	**10.583.700**	**10.470.374**
Erlöse	9.462.579	10.583.700	10.470.240
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-134**
Neutrale Aufwendungen	7.000.000	3.400.000	7.495.060
Neutrale Erträge	7.000.000	3.400.000	7.495.060
Ergebnis	**0**	**0**	**-134**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	7	10	10	10	10
		Ist	**–**	–	7	10	10
Anzahl der Emeriti/und UKGM-Rückkehrer	Anzahl	**Soll**	58	69	69	78	80
		Ist	**–**	–	67	69	79
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Justus-Liebig-Universität Gießen

Produkt 005 – Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst zusätzliche Finanzierungen der Hochschulen im Bereich Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen (PR-H 332). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die folgende Leistung:

Botanischer Garten: Bereitstellung des Botanischen Gartens der Justus-Liebig-Universität Gießen als einzigartiges historisches, kulturelles und wissenschaftliches Denkmal für die Öffentlichkeit. Ermöglichung der Nutzung als Demonstrationsgarten für Bildungszwecke als auch für kulturelle Veranstaltungen.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	–	150.000	–
Sachkosten	186.000	36.000	186.000
Gesamtkosten	**186.000**	**186.000**	**186.000**
Erlöse	186.000	186.000	186.000
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Botanische Gärten: Flächen in Hektar (ha)	ha	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Justus-Liebig-Universität Gießen

Produkt 006 – Krankenversorgungspersonal mit Landesverträgen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Das wissenschaftliche Personal mit Aufgaben in Lehre und Forschung steht in einem Beschäftigungsverhältnis zum Land Hessen. Bei diesen Beschäftigten handelt es sich um Professoren/innen im Beamten- bzw. Arbeitsverhältnis, wissenschaftliche Beschäftigte mit Aufgaben in der Krankenversorgung (z.B. Ärzte, Zahnärzte, sonstige wissenschaftliche Mitarbeiter wie Biologen, Chemiker etc.). Soweit diese Beschäftigte oder auch administrativ-technisches Personal Aufgaben in der Krankenversorgung wahrnehmen, erfolgt eine Personalgestellung an das Universitätsklinikum (Gießen und Marburg). Daneben sind dem Universitätsklinikum (UKGM GmbH) verbeamtete Beschäftigte zur Dienstleistung zugewiesen. Die Kostenerstattung für das Krankenversorgungspersonal erfolgt gem. § 15 Abs. 6 UniKlinG.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	72.000.000	74.889.600	71.118.479
Sachkosten	–	–	–
Gesamtkosten	**72.000.000**	74.889.600	**71.118.480**
Erlöse	72.000.000	74.889.600	71.118.480
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landespersonal in der Krankenversorgung	VZÄ	**Soll**	800	670	670	668	668
		Ist	–	–	802	824	671
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourcen wirtschaftlich einsetzen							
Kosten je VZÄ	EUR	**Soll**	92.308	111.776	108.520	105.476	97.305
		Ist	–	–	88.676	90.265	102.138

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	414.366.100	387.290.000	388.250.436
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	206.402.900	210.209.200	211.031.701
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	100.000	100.000	-5.672
6	Sonstige Erträge	55.866.400	48.025.600	55.949.423
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**676.735.400**	**645.624.800**	**655.225.887**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	138.370.900	162.822.500	124.537.024
9	Personalaufwand	422.033.800	415.898.400	393.193.559
10	Abschreibungen	43.916.400	43.319.500	42.916.404
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	34.299.500	9.991.000	9.215.348
13	Sonstige Aufwendungen	68.155.600	43.973.300	55.123.943
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**706.776.200**	**676.004.700**	**624.986.278**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-30.040.800**	**-30.379.900**	**30.239.610**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6.400	28.200	35.852
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	520.000	84.000	760.621
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	719.700	1.023.800	951.345
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-193.300**	**-911.600**	**-154.871**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-30.234.100**	**-31.291.500**	**30.084.738**
24	Steuern	80.100	77.500	80.128
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-30.314.200**	**-31.369.000**	**30.004.611**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	46.500
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	18.027.900
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	1.740.500

Zu Position 9: Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsklinikum und der Universität müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) geregelt werden.

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**350.206.400**	**335.081.000**	**322.120.700**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	343.156.400	329.644.000	318.270.700
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	7.050.000	5.437.000	3.850.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-30.314.200	-28.963.800	30.004.611
Saldo Rücklagenentwicklung	30.314.200	28.963.800	7.253.284
Auflösung von Rücklagen	*30.314.200*	*28.986.700*	*8.474.270*
Bildung von Rücklagen	*–*	*22.900*	*1.220.986*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**37.257.895**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	

Mittel für die Ersteinrichtung von in Kapitel 18 01 etatisierten Bauvorhaben

Neubau GCSC II (Nr. 191830010126)	
ES-Gerät vom 10.12.2018 in Höhe von 519.000 € (78.888 € Eigenanteil JLU)	440.112
Geplant bis 2024	440.112
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	–
Erweiterungsneubau Zentralbibliothek 1.BA (Nr. 191839010011)	
Kosten der Ersteinrichtung laut ES-Gerät vom 25.01.2022	1.770.000
Geplant bis 2024	1.770.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	–
Forschungsneubau Gießen Center of Elektrochemical Material and Research - Energy Materials and Interfaces (GC-ElMaR) (191830010146)	
Kosten der Ersteinrichtung laut ES-Gerät vom 25.01.2022	10.784.000
Geplant bis 2024	100.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	2.400.000
davon Finanzierung Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	1.200.000
davon Finanzierung aus Bundesmitteln	1.200.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	8.284.000
Neubau außeruniversitäres Institut for Lung Health (ILH) (191830010148)	
Kosten der Ersteinrichtung laut ES-Gerät vom 26.07.2023	7.768.000
Geplant bis 2024	–
Haushaltsansatz 2025	2.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	5.768.000
Ersatzneubau für IFZ-Klimahalle zur Baufeldfreimachung GC-ElMaR (neu)	
ES-Gerät vom 14.02.2022 in Höhe von 752.000 € (178.000 € Eigenanteil)	574.000
Geplant bis 2024	574.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	–

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Neubau Seminargebäude I	
Kosten der Ersteinrichtung laut ES-Gerät vom 19.05.2022	690.000
Geplant bis 2024	–
Haushaltsansatz 2025	500.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	190.000

Allgemeine Landesmittel für Investitionen

Haushaltsansatz 2025	**3.350.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	7.958.000

Bauvorhaben, die aus HSP-2020-/ZSL-Mitteln finanziert werden

1) B1 Modernisierung von Hörsälen (Audimax, 025,109, 119) im Phil. II, Gebäude A	
Kosten laut ES-Bau, 1.NES-Bau - 3.NES-Bau (Mehrkostenbericht angekündigt)	28.240.000
davon Finanzierung aus zugewiesenen HSP-2020-Mitteln	10.841.000
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	3.900.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	13.499.000
Geplant bis 2024	20.634.000
IST bis 31.12.2023	14.634.000
Haushaltsansatz 2025	3.500.000
2) B3 Teilneubau Gewächshaus, Botanischer Garten	
Kosten laut ES-Bau, einschl. Nachtragsbedarf vom 09.10.2017, einschl. Mittelumwidmung	7.931.000
davon Finanzierung aus zugewiesenen HSP-2020-Mitteln	4.744.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	2.902.553
Geplant bis 2024	7.646.553
IST bis 31.12.2023	7.646.553
Haushaltsansatz 2025	–
3) B5 Modernisierung des alten Hörsaalgebäudes Juridicum, Licher Straße 68	
Kosten laut ES-/EW-Bau und ES-Gerät eingereicht 14.09.2017/23.10.2017, 1. NES Bau	6.760.000
davon Finanzierung aus zugewiesenen HSP-2020-Mitteln	5.700.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	1.060.000
Geplant bis 2024	6.760.000
IST bis 31.12.2023	6.375.980
Haushaltsansatz 2025	–

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
4) B2 Kugelberg 62 Sanierung Hörsaal	
Kosten laut Bedarfsanmeldung vom 08.05.2023	1.310.000
davon Finanzierung aus ZSL	1.000.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Geplant bis 2024	54.950
IST bis 31.12.2023	4.950
Haushaltsansatz 2025	500.000
5) B3 Kugelberg 62 Sanierung Übungsgebäude	
Kosten laut Bedarfsanmeldung vom 08.05.2023	1.327.000
davon Finanzierung aus ZSL	1.850.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Geplant bis 2024	154.950
IST bis 31.12.2023	4.950
Haushaltsansatz 2025	750.000
6) B4 Otto-Behaghel-Str. 8 Universitätsbibliothek	
Kosten laut Grobkostenschätzung JLU	5.900.000
davon Finanzierung aus ZSL	5.900.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Geplant bis 2024	112.180
IST bis 31.12.2023	12.180
Haushaltsansatz 2025	500.000
7) B5 Frankfurter Str. 92, 98, 100 Lehrräume	
Kosten laut Grobkostenschätzung JLU	1.000.000
davon Finanzierung aus ZSL	1.000.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Geplant bis 2024	50.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	250.000

Eigenfinanzierte Bauvorhaben

1) Sanierung und Modernisierung der Pferdeklinik Erweiterungsbau Pferde-OP, Campus Seltersberg Veterinärmedizin	
Kosten der Baumaßnahme laut ES-Bau 14.08.2018 und 1. NES-Bau vom 04.08.2022 (Mehrkostenbericht angekündigt)	15.224.000
Geplant bis 2024	8.479.448
IST bis 31.12.2023	4.479.448
Haushaltsansatz 2025	5.000.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
2) Sanierung Haus A Fassade und Infrastruktur, Campus Philosophikum II	
Kosten der Baumaßnahme laut ES-Bau, 1.NES-Bau bis 3.NES-Bau (Mehrkostenbericht angekündigt)	15.093.000
Geplant bis 2024	11.308.958
IST bis 31.12.2023	7.808.958
Haushaltsansatz 2025	2.500.000
3) Fassadensanierung Aulweg 129, Campus Seltersberg Medizin - neu	
Kosten laut ES-Bau vom 03.07.2020 und 1.NES-Bau vom 21.12.2022	6.195.000
Geplant bis 2024	5.663.106
IST bis 31.12.2023	4.163.106
Haushaltsansatz 2025	500.000
4) Aulweg 129 Interim ILH 5.OG	
Kosten laut ES-Bau vom 26.09.2022 und 1.NES-Bau vom 04.04.2023	3.017.000
Geplant bis 2024	1.174.095
IST bis 31.12.2023	174.095
Haushaltsansatz 2025	1.500.000
Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	23.250.000
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**7.050.000**
davon Finanzierung aus zugewiesenen ZSL-Mitteln bzw. Eigenmittel	16.200.000
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	22.200.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studentenwerk Gießen	Grundstücke, Gebäude, Räume (ohne Nebenkosten, diese Kosten trägt das Studentenwerk selbst)	11.654,0	1.000.540,00
Interessengemeinschaft Universitätskindertagesstätte "Die Kobolde e. V."	Alter Steinbacher Weg 60/62 (incl. Nebenkosten)	162,0	44.355,60
AIESEC e. V. (Association Internate des Etudiantes en Sciences Economiques et Commerciales)	Licher Str. 62, Raum 07 und 09 (incl. Nebenkosten)	25,0	5.757,50
ELSA (The European Law Students Association)	Licher Str. 76, Raum 032 (incl. Nebenkosten)	15,0	3.454,50
Arbeitskreis Wildbiologie und Jagdwissenschaften	Frankfurter Str. 108, Räume 200-202, 210-214 (incl. Nebenkosten)	113,0	31.199,30
Diskurs e. V.	Bismarckstr. 37, Raum 010-015 (incl. Nebenkosten)	81,0	19.415,70
Consulting Network e. V. (ehem. Infotec Gießen e. V.; studentische Unternehmensberatung)	Leihgesterner Weg 217, Raum 233 (22,57 m², Lager), Leihgesterner Weg 52, Raum 27 (22,75 m², Büro) incl. Nebenkosten	45,0	12.321,00
Contact & Cooperation	Hein-Heckroth Str. 5, Raum 04 (incl. Nebenkosten)	13,0	3.116,10
ArbeiterKind.de	Goethestr. 58, Raum 326 (incl. Nebenkosten)	12,0	2.876,40
MAS (Medical Airport Service)	Rathenaustr. 8, Raum 7 (incl. Nebenkosten)	20,0	4.794,00
ERASMUS	Aulweg 121, Raum 029 (incl. Nebenkosten)	21,0	4.767,00

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Studentenwerk Gießen	Errichtung einer Kindertagesstätte	Lage: Alter Steinbacher Weg 34 Gemarkung: Gießen Flur: 15 Flurstück: 75/3	15.12.2107	1.339,0	7.050,00	
Studentenwerk Gießen	Betrieb eines Cafes zur Versorgung von Studierenden, Mitgliedern und Angehörigen der Hochschulen	Lage: Karl-Glöckner-Str. 21 J Gemarkung: Gießen Flur: 41 Flurstück: 1/20	29.06.2108	2.540,0	23.550,00	
Studentenwerk Gießen	Betreiben bzw. - nach Abriss des dort stehenden Wohnheims - Errichtung eines Studierendenwohnheims mit ca. 100 Wohnheimplätzen	Lage: Unterhof 41 Gemarkung: Gießen Flur: 10 Flurstück: 131/19	29.06.2108	7.635,0	37.750,00	
Studentenwerk Gießen	Betreiben eines Studierendenwohnheims mit ca. 20 Wohnheimplätzen	Lage: Ludwigstr. 12 Gemarkung: Gießen Flur: 4 Flurstück 197	21.01.2110	769,0	11.800,00	
Studentenwerk Gießen	Betreiben eines Studierendenwohnheims	Lage: Leihgesterner Weg 124, 126, 128, 130, 132 und 134; Gemarkung: Gießen Flur: 10 Flurstück: 131/18	10.11.2092	11.286,0	43.294,00	
Studentenwerk Gießen	Betreiben eines Studierendenwohnheims	Lage: Stephanstr. 41 Gemarkung: Gießen Flur: 4 Flurstück: 355/1	30.10.2112	550,0	5.600,00	
Studentenwerk Gießen	Errichtung und Betreiben eines studierendenwohnheims mit ca. 150 Plätzen	Lage: Carl-Franz-Straße (Am Schlangenzahl beim Zollstock) Gemarkung: Gießen Flur: 9 Flurstück: 354	14.02.2116	7.181,0	73.970,00	
Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V. / München	Errichtung und Unterhaltung eines Neubaus für das Fraunhofer-Institut für Molekularbiologie und Angewandte Ökologie	Lage: Leihgesterner Weg "Technologiepark" Gemarkung: Gießen Flur: 12 Flurstück: 156	31.07.2066	21.173,0	127.991,00	

Hochschule

Technische Universität Darmstadt

Technische Universität Darmstadt

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	409.554,9	410.218,0	-663,1
002	Drittmittelprojekte	195.000,0	195.000,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	9.700,1	11.946,3	-2.246,2
005	Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen	2.542,0	5.000,0	-2.458,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Sonderposition*	60.000,0	60.000,0	0,0
	Summe Produkte	**676.797,0**	**682.164,3**	**-5.367,3**

* Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
372.242,3	372.242,3	0,0	365.568,6	422.911,2	-57.342,5
170.000,0	170.000,0	0,0	240.271,1	197.551,0	42.720,1
9.764,7	10.514,5	-749,8	10.243,3	11.433,0	-1.189,7
2.542,0	2.542,0	0,0	3.600,2	8.241,3	-4.641,1
18.682,4	18.682,4	0,0	18.279,9	18.279,9	0,0
–	–	–	–	–	–
573.231,4	**573.981,2**	**-749,8**	**637.963,1**	**658.416,4**	**-20.453,2**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	178.387.500	171.925.600
hierin enthalten		
Ehem. Sondertatbestand Theologie	76.000	76.000
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	14.107.600	13.565.000
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	23.500.100	23.246.600
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	–	–
Zwischensumme	**215.995.200**	**208.737.200**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	168.837,70	48.910.300	153.141,87	47.298.800
Promotionen (gewichtet)	427,00	3.523.800	445,67	3.424.400
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	3.872,00	19.007.500	3.988,00	10.593.800
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	7,67	1.222.300	7,33	1.342.600
Promotionen Frauen MINT-Fächer	84,67	2.040.000	93,33	2.073.900
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	657,67	1.222.400	568,00	1.109.200
Zwischensumme		**75.926.300**		**65.842.700**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	1.650.000	1.650.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	1.656.000	1.656.000
Gesamtsumme	**295.227.500**	**277.885.900**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	257.619.800	241.074.300

Technische Universität Darmstadt

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	251.177.000	238.765.000	226.660.421
Sachkosten	159.041.000	133.477.300	131.299.829
Gesamtkosten	**410.218.000**	**372.242.300**	**357.960.250**
Erlöse	409.554.900	372.242.300	319.277.393
Betriebsergebnis	**-663.100**	**0**	**-38.682.857**
Neutrale Aufwendungen	–	–	64.950.950
Neutrale Erträge	–	–	46.291.207
Ergebnis	**-663.100**	**0**	**-57.342.600**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	13.460	14.729	14.729	14.729	14.729
		Ist	–	–	13.460	13.560	14.342
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	3.823	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	59,00	62,00	62,00	65,00	64,00
		Ist	–	–	59,00	60,00	62,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	771.017	718.784	718.784	591.007	571.980
		Ist	–	–	771.017	702.988	718.784
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	27,00	23,00	24,00
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	26,70	45,80	15,40
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	210,00	249,00	249,00	283,00	252,00
		Ist	–	–	210,00	179,00	249,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	63,00	57,00	57,00	58,00	58,00
		Ist	–	–	63,00	58,00	57,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	11.100	10.500	10.500	10.300	10.300
		Ist	–	-	14.800	17.419	8.055
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	2.700	2.900	2.900	2.900	2.900
		Ist	–	–	2.900	2.098	2.215

Technische Universität Darmstadt

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	135.000.000	115.000.000	126.927.232
Sachkosten	60.000.000	55.000.000	70.623.832
Gesamtkosten	**195.000.000**	**170.000.000**	**197.551.064**
Erlöse	195.000.000	170.000.000	239.786.222
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**42.235.158**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	484.953
Ergebnis	**0**	**0**	**42.720.111**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	179.300	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	154.600	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	24.600	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Technische Universität Darmstadt

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z.B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen (und Teilleistungen):

a) Bauautonomie: Eigenverantwortliche Wahrnehmung der Aufgaben im Bereich der Bauunterhaltung, Neu- und Ersatz-Investitionen einschl. Bereitstellung der erforderlichen Personalkapazität. Entwicklung der Hochschul-Autonomie als Teil eines wettbewerbsorientierten Hochschulsystems. Übertragung staatlicher Aufgaben.

b) Bauunterhalt/Infrastruktur: Die Gebäudesubstanz, in denen die Philipps-Universität Marburg untergebracht ist, weist einen überdurchschnittlichen Anteil an mittelalterlichen und frühneuzeitlichen denkmalgeschützten Liegenschaften auf. Weiterhin besteht ein im Vergleich zu anderen Universitätsstandorten überdurchschnittlicher Sanierungsbedarf auch bei anderen Gebäuden der Universität. Diese Rahmenbedingungen erfordern überdurchschnittliche Aufwendungen für Bauunterhaltung in der Universität.

c) Forschungskooperation:

- Forschungskooperation mit dem MIT (bis einschließlich 2024): Das Land Hessen stellt ab 2015 bis 2024 eine Mitfinanzierung der Forschungskooperation i.H.v. jeweils 1,3 Mio. Euro p.a. für die Forschung im Zusammenhang mit der Marburger Ionenstrahl-Therapie-Anlage bereit. Ziel ist es, die klinische Versorgung insbesondere in der Region Mittelhessen durch eine Partikeltherapie auf höchstem technischem Stand sicher zu stellen und sie mittels klinischer Studien zu einer umfassend evaluierten und evidenzbasierten Standardtherapie weiter zu entwickeln.
- Professur hess. Landesgeschichte: Mit Bestellung der Professorin oder des Professors zur Direktion des Hessischen Landesamtes für geschichtliche Landeskunde (HLGL) erhält die Philipps-Universität vom Mandanten Information und Dokumentation (IuD, Kapitel 15 28) im Wege der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung über eine Personalkostenpauschale Kosten i.H. einer A 15-Wertigkeit erstattet, welche auf der Grundlage der Personalkostentabellen für die Kostenberechnungen in der Verwaltung des Landes Hessen berechnet wird.

d) Zusatzfinanzierung (Spitzabrechnung)

- Studienkolleg: Studienvorbereitung von Bewerberinnen und Bewerbern mit einer ausländischer Hochschulzugangsberechtigung, welche für die Aufnahme eines Studiums an einer deutschen Hochschule ohne zusätzliche Vorbereitung nicht ausreichend ist.
- Emeriti und UKGM-Rückkehrer: Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H 4 nach C 4 übergeleitet wurden, wird die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt. Die Philipps-Universität Marburg erhält zur Refinanzierung für die ihr durch die dauerhafte Übernahme der Rückkehrer entstehenden zusätzlichen Personalkosten, Personalverwaltungskosten, Personalvermittlungskosten ein vollumfängliches Personalbudget. Das Nähere ist in der Verwaltungsvereinbarung vom 17.07.2014 zwischen Land und Hoch-schule geregelt.

- PVS-Vermittlungen: Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle

e) Zusatzfinanzierung (Festbetrag): Interessenvertretung Ressorts: Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	7.269.416	6.729.200	6.953.649
Sachkosten	4.676.900	3.785.279	4.319.578
Gesamtkosten	**11.946.316**	10.514.479	**11.273.227**
Erlöse	9.700.093	9.764.700	10.129.419
Betriebsergebnis	**-2.246.223**	-749.779	**-1.143.808**
Neutrale Aufwendungen	–	–	159.755
Neutrale Erträge	–	–	113.859
Ergebnis	**-2.246.223**	-749.779	**-1.189.704**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studienkollegiaten	Anzahl	**Soll**	172	175	175	170	170
		Ist	–	–	172	175	161
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	4	4	5	5	5
		Ist	–	-	4	5	5
Absolventen Studienkolleg	Anzahl	**Soll**	167	175	175	170	190
		Ist	–	–	167	169	161
Kosten je Absolvent (Studienkolleg)	EUR	**Soll**	13.400,00	5.638,00	5.638,00	5.648,00	4.886,00
		Ist	–	–	11.695,00	8.936,00	5.300,00
Anzahl der Emeriti	Anzahl	**Soll**	24	29	29	34	35
		Ist	–	–	24	29	34

2. Qualitätskennzahlen

entfällt

Technische Universität Darmstadt

Produkt 005 – Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst zusätzliche Finanzierungen der Hochschulen im Bereich Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen (PR-H 332). Bis einschließlich 2024 waren die Leistun-gen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

a) Botanischer Garten: Der Botanische Garten hat die Funktion einer wissenschaftlichen und öffentlichen Pflanzensammlung. Er ist Bildungseinrichtung für die schulische Ausbildung. In für Hessen typischen Biotopen werden geschützte Pflanzen erhalten.

b) Museen: Das Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte stellt eine wichtige kulturelle Institution der Stadt Marburg und Mittelhessens dar und bildet mit der Religionskundlichen Sammlung und dem Mineralogischen Museum einen Verbund, der einem Landesmuseum entspricht. Die Museen befinden sich traditionell in Räumen kulturhistorisch und landesgeschichtlich bedeutender Bauwerke (Landgrafenschloss, Alte Kanzlei, Alter Kornspeicher des Deutschen Ordens bzw. einem eigenen Museumsbau) in der Obhut der Universität. Es handelt sich um umfassende Sammlungen zur Kultur- und Landesgeschichte des mittelhessischen Raumes, der Bildenden Kunst, der Religionswissenschaft und der Mineralogie. Sammeln, Erschließen und Bewahren sowie öffentliche Präsentation bilden die Kernaufgaben der Museen. Sonderausstellungen und museumspädagogische Maßnahmen vermitteln die Bestände und zeigen neue Tendenzen auf.

c) Bildarchiv Foto Marburg: Das "Bildarchiv Foto Marburg" erbringt als nationales Dienstleistungszentrum für kunstgeschichtliche Dokumentation seine Leistungen durch Betrieb und Fortentwicklung der webbasierten Datenbanken "Bildindex der Kunst und Architektur" und "Manuscripta mediaevalia" als einer Forschungsdatenbank mittelalterlicher Handschriften sowie durch Sammlung, Erhaltung und Erschließung wertvoller kunstgeschichtlicher Originalaufnahmen und fotografischer Negative sowie durch eigene fotografische Dokumentation.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	3.500.000	1.902.000	4.014.757
Sachkosten	1.500.000	640.000	3.970.406
Gesamtkosten	**5.000.000**	**2.542.000**	**7.985.163**
Erlöse	2.542.000	2.542.000	3.417.571
Betriebsergebnis	**-2.458.000**	**0**	**-4.567.592**
Neutrale Aufwendungen	–	1	256.131
Neutrale Erträge	–	4	182.547
Ergebnis	**-2.458.000**	**3**	**-4.641.176**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Botanische Gärten: Flächen in Hektar (ha)	ha	**Soll**	6	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	6	6
Anzahl der Fremdausleihen aus Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	125.000	150.000	150.000	150.000	170.000
		Ist	–	–	110.570	108.577	133.253
Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind	Anzahl	**Soll**	12.000	8.500	8.500	8.500	8.500
		Ist	–	–	13.818	13.881	4.500
Zahl aller Nutzer der Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	38.000	22.000	22.000	22.000	22.000
		Ist	–	–	40.534	40.291	10.681
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	352.000.000	336.504.600	354.930.732
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	195.497.000	174.520.700	212.994.861
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	3.300.000	1.645.100	3.258.430
6	Sonstige Erträge	126.000.000	56.631.700	66.779.120
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**676.797.000**	**569.302.100**	**637.963.143**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	115.000.000	101.000.000	115.692.046
9	Personalaufwand	375.000.000	357.500.000	359.701.769
10	Abschreibungen	58.000.000	48.300.000	57.873.056
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.500.000	4.500.000	4.386.790
13	Sonstige Aufwendungen	129.664.316	61.531.200	120.364.423
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**682.164.316**	**572.831.200**	**658.018.083**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.367.316**	**-3.529.100**	**-20.054.940**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	150.000	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	250.000	–	235.841
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	700.000	300.000	671.710
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	100.000	100.000	226.506
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	700.000	900.000	666.373
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**150.000**	**-550.000**	**14.672**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.217.316**	**-4.079.100**	**-20.040.268**
24	Steuern	150.000	150.000	412.883
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.367.316**	**-4.229.100**	**-20.453.151**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	13.200
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	11.783.700
Abführungsbetrag an den Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (LBIH)	0

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**305.077.816**	**292.092.600**	**281.714.700**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	284.489.816	271.504.600	261.126.700
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	20.588.000	20.588.000	20.588.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-5.367.316	-749.800	-20.453.151
Saldo Rücklagenentwicklung	5.367.316	749.800	20.453.151
Auflösung von Rücklagen	*70.367.316*	*65.749.800*	*68.929.106*
Bildung von Rücklagen	*65.000.000*	*65.000.000*	*48.475.955*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Nach § 4 Abs. 2 TUD-Gesetz stehen in 2025 jeweils folgende Mittel zur Verfügung	23.088.000
davon Landesmittel Geräteinvestitionen (HG 8)	2.270.000
davon Bauinvestitionen (HG 8)	18.318.000
davon Projekt nach TUD-Gesetz (HG 6)	2.500.000

Maßnahmen im Rahmen der Bauautonomie

1) Umbau und Verdichtung der Institutsgebäude Chemie	
für die Fachbereiche Chemie und Material- und Geowissenschaften	
Baukosten der EW-Bau vom 24.11.2008	117.100.000
Geplant bis 2024	77.698.369
IST bis 31.12.2023	87.365.306
Haushaltsansatz 2025	**4.118.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	7.450.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	8.000.000
2) Sanierung Institutsgebäude Magdalenenstraße 4	
Kosten: EW-Bau vom 25.11.2019, Überarbeitung in Vorbereitung	8.500.000
Geplant bis 2024	5.500.000
IST bis 31.12.2023	2.428.584
Haushaltsansatz 2025	**1.000.000**
3) Brandschutz- und WC-Sanierung Hans-Busch-Institut (1. BA)	
Kosten: ES-Bau ist in Überarbeitung	12.000.000
Geplant bis 2024	9.000.000
IST bis 31.12.2023	12.190.478
Haushaltsansatz 2025	**712.000**
4) Sanierung Architekturgebäude Lichtwiese	
Kosten: ES-Bau vom 30.11.2020, Überarbeitung in Vorbereitung	31.500.000
Geplant bis 2024	8.580.500
IST bis 31.12.2023	6.060.193
Haushaltsansatz 2025	**950.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	5.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	5.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2028	5.000.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
5) Neubau Laborgebäude Bauingenieurwesen	
Kosten: ES-Bau vom 23.10.2020, Überarbeitung in Vorbereitung	23.000.000
Geplant bis 2024	12.000.000
IST bis 31.12.2023	14.766.188
Haushaltsansatz 2025	**3.000.000**
6) Ersteinrichtung - Forschungsbau Center for Reliability Analytics (CRA)	
Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung auf Kennwertbasis	4.787.000
davon Finanzierung Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	2.487.000
davon Finanzierung aus Bundesmitteln	2.300.000
Geplant bis 2024	4.787.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	**–**
davon Finanzierung Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	–
7) Forschungsbau Center for Reliability Analytics (CRA)	
ES-Bau vom 20.12.2018, Überarbeitung in Vorbereitung	35.041.631
davon Finanzierung Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	18.020.631
davon Finanzierung aus Bundesmitteln	17.021.000
Geplant bis 2024	35.041.631
IST bis 31.12.2023	11.758.140
Haushaltsansatz 2025	**100.000**
davon Finanzierung Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	100.000
8) Neubau Mathematik	
Kosten: ES-Bau vom 09.09.2021, Überarbeitung in Vorbereitung	33.300.000
Geplant bis 2024	4.000.000
IST bis 31.12.2023	11.268.987
Haushaltsansatz 2025	**5.000.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	250.000
9) Neubau International House	
Kosten: ES-Bau vom 07.10.2021, Überarbeitung in Vorbereitung	14.900.000
Geplant bis 2024	1.788.000
IST bis 31.12.2023	2.903.259
Haushaltsansatz 2025	**1.500.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	3.000.000
10) Wasserbewirtschaftung Lichtwiese	
Kosten: ES-Bau liegt zur Prüfung vor	2.800.000
Geplant bis 2024	1.000.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
IST bis 31.12.2023	2.739.743
Haushaltsansatz 2025	**400.000**
11) Verfügungsgebäude Labormodulbau Lichtwiese	
Kosten: ES-Bau in Arbeit	14.500.000
Geplant bis 2024	4.000.000
IST bis 31.12.2023	4.977.160
Haushaltsansatz 2025	**500.000**
12) Generalsanierung ehem. h-da - Flächen	
Kosten: ES-Bau in Arbeit	15.000.000
Geplant bis 2024	1.200.000
IST bis 31.12.2023	567.619
Haushaltsansatz 2025	**938.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	3.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	3.500.000
13) Verfügungsgebäude II Elektrotechnik Stadtmitte - "Thomas-Weiland-Gebäude"	
Kosten: ES-Bau in Arbeit	43.000.000
Geplant bis 2024	1.180.000
IST bis 31.12.2023	403.291
Haushaltsansatz 2025	**100.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	9.500.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	8.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2028	5.000.000

Allgemeine Landesmittel für Investitionen

Haushaltsansatz 2025	**2.270.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	700.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	200.000

Bauvorhaben, finanziert aus HSP-2020-/ZVSL-Mitteln

1) Co-working-Area (Geb. 1109)	
Kosten: ES-Bau vom 30.07.2023	3.350.000
Geplant bis 2024	2.850.000
IST bis 31.12.2023	8.039
Haushaltsansatz 2025	**–**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	500.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
2) Sanierung Hörsaal Halbleitertechnik (Geb. 1217)	
Kosten: ES-Bau in Arbeit	3.450.000
Geplant bis 2024	500.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	**700.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	500.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	500.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2028	700.000
3) Sanierung Hörsaal Chem. Technologie (Geb. 1210)	
Kosten: ES-Bau in Arbeit	3.950.000
Geplant bis 2024	1.710.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	**1.040.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.100.000
4) Umbau Modellwerkstatt Architektur (Geb. 3301)	
Kosten: ES-Bau vom 01.01.2023	510.000
Geplant bis 2024	300.000
IST bis 31.12.2023	442.602
Haushaltsansatz 2025	**210.000**

Eigenfinanzierte Bauvorhaben

1) Sanierung Schloss	
Kosten laut ES-Bau vom 28.02.2007 und Bedarfsanmeldung vom 01.11.2018	66.300.000
Geplant bis 2024	49.300.000
IST bis 31.12.2023	66.985.047
Haushaltsansatz 2025	**4.000.000**

Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	26.538.000
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**20.588.000**
davon Finanzierung aus zugewiesenen ZVSL-Mitteln	1.950.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	4.000.000
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	31.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	25.200.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2028	10.700.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Arbeitsgruppe konaktiva GbR	Räume, Hochschulstraße 12, inkl. Betriebskosten	51,0	1.836,00
Axio Net GmbH	Dachfläche (Franziska-Braun-Straße 10) inkl. Betriebskosten	1,0	120,00
Count + Care GmbH & Co. KG (Kooperationsprojekt)	Dachfläche (El-Lissitzky-Straße 1)	1,0	120,00
educcare GemGmbH (Kooperationsprojekt)	Räume für Kinderhaus Lichtwiese	746,0	89.520,00
educcare GemGmbH (Kooperationsprojekt)	Grundstücksfläche	2.310,0	13.860,00
educcare GemGmbH (Kooperationsprojekt)	Räume (Kinderhaus II Stadtmitte)	700,0	84.000,00
educcare GemGmbH (Kooperationsprojekt)	Grundstücksfläche	546,0	3.276,00
educcare GemGmbH (Kooperationsprojekt)	Kinderwagenabstellplatz	22,0	792,00
Gesellschaft für Schwerionenforschung mbH	Grundstück Messeler-Park-Straße 121 gem. Überlassungsvertrag v. 13.07.1970	12.265,0	38.270,00
Hessisches Landesmuseum	Fläche zur Aufstellung von 1 Plastik "Die Wand" inkl. Betriebskosten	1,0	12,00
Schlossmuseum Darmstadt e. V.	Räume	2.584,0	127.750,00
Stadt und Kreissparkasse Darmstadt	Fläche für EC-Automat, Karolinenplatz 5 inkl. Betriebskosten	2,0	168,00
Studierendenwerk Darmstadt	Mensabetriebe Studentenwohnheime	16.930,0	2.031.600,00
Studierendenwerk Darmstadt	Biergartenbetrieb inkl. Betriebskosten	571,0	47.964,00
Studierendenwerk Darmstadt	Freiluftcafe inkl. Betriebskosten	189,0	15.876,00
Studierendenwerk Darmstadt	Bistro im Piloty-Gebäude	90,0	10.800,00
Studierendenwerk Darmstadt	Kaffeebar "TUBAR"	31,0	3.720,00
Studierendenwerk Darmstadt	Außengelände Bistro am Standort Botanischer Garten	58,0	4.872,00
Studierendenwerk Darmstadt	Gebäudefläche für das Bistro am Standort Botanischer Garten	96,0	11.520,00
Studierendenwerk Darmstadt	Cafeteria im Neubau der Universitäts- und Landesbibliothek	259,3	31.116,00
Studierendenwerk Darmstadt	Cafeteria Neubau ULB "LeseBar" Außenfläche inkl. Betriebskosten	90,0	7.560,00
Studierendenwerk Darmstadt	Cafeteria "LichtBar" im Neubau Hörsaal- und Medienzentrum Lichtwiese	122,0	14.640,00
Studierendenwerk Darmstadt	Werkstätten Studentenwerk, Geb. S01/13 inkl. Betriebskosten	471,0	56.520,00
Studierendenwerk Darmstadt	7 Stellplätze im Parkhaus Lichtwiese, kostenfreie Überlassung bis 31.10.2022 (€ 26,18 brutto/Stellplatz)	85,8	2.199,12
Studierendenwerk Darmstadt (Fläche und kalk. Miete ca.-Werte)	Außensitz Mensa I, Innenhof Ost inkl. Betriebskosten	343,0	28.812,00
uniKITA Darmstadt e. V.	Räume für Kindergruppe, El-Lissitzky-Str. 5	357,0	42.840,00
uniKITA DArmstadt e. V.	Außenspielfäche, El-Lissitzky-Str. 7	925,0	5.550,00
Vereinigung von Freunden der Technischen Universität zu Darmstadt e. V.	Räume für Geschäftsstelle inkl. Betriebskosten	57,0	4.788,00
Wissenschaftsstadt Darmstadt	zwei Dachflächen zur Installation von Sirenen (Merkstraße 25 und Alarich-Weiss-Straße 3) inkl. Betriebskosten	4,0	480,00
Wissenschaftsstadt Darmstadt	Fläche zur Aufstellung einer Plastik inkl. Betriebskosten	4,0	48,00
Wissenschaftsstadt Darmstadt	Aufstellung einer Vitrine in der Hochschulstraße (Außenfläche) inkl. Betriebskosten	2,0	24,00
Wissenschaftsstadt Darmstadt	Regenmessstation (Schnittspahnstraße 11), inkl. Betriebskosten	1,0	120,00

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Wissenschaftsstadt Darmstadt	Gestattung Notausstieg Schlossgraben	1,0	6,00
Wissenschaftsstadt Darmstadt	Fläche für Fahrradständer Haltestelle Odenwaldbahn LW	10,0	60,00
Wissenschaftsstadt Darmstadt	Parkplatzfläche Georg-Büchner-Schule	2.071,2	6.213,60
Wissenschaftsstadt Darmstadt	Fläche zur Aufstellung einer Freiplastik	4,0	48,00
Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation (ehemals Landesvermessungsamt Wiesbaden	Einrichtung einer GPS-Messstation auf dem Dach des Audimax	1,0	120,00
Heag Mobilio GmbH	Aufteilung einer dynamischen Anzeigetafel auf der Lichtwiese	1,0	36,00
HEAG mobiBus	Aufstellung eines Bushaltestellenhäuschens und Überliegerplatzes zum kurzzeitigen Abstellen von Bussen während der Pausenzeiten der Fahrer	3,0	108,00
ENTEGA STEAG Wärme GmbH	Aufstellung einer LoRaWan-Antenne auf dem Dach S1|01. Antenne wird benötigt, da STEAG (Dienstleister TU) den Wärmeverbrauch der TU Darmstadt zählt.	0,5	60,00

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Bauverein AG, Darmstadt	Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen	Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Str. 179-183 A Gemarkung: Darmstadt Flur: 23 Flurstück: 167/6 und 167/7	16.08.2083	10.236,0	65.420,00	
Bauverein AG, Darmstadt	Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen	Darmstadt, Neckarstraße 15 Gemarkung: Darmstadt Flur: 4 Flurstück: 610/4	23.03.2091	2.232,0	64.570,00	
Bauverein AG, Darmstadt	Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen	Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Str. 185-185 C Gemarkung: Darmstadt Flur: 23 Flurstück: 167/10	29.10.2095	8.349,0	210.240,00	
Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	Errichtung eines Institutsgebäudes	Darmstadt, Fraunhoferstr. 5 Gemarkung: Darmstadt Flur: 1 Flurstück: 197/15	31.12.2068	7.242,0	132.370,00	
Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e.V.	Betrieb eines Forschungsinstituts	Darmstadt, Schlossgartenstr. 6, 6 A Gemarkung: Darmstadt Flur: 3 Flurstück: 77/3	14.08.2113	2.892,0	345.000,00	
GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH, Darmstadt	Errichtung und Betrieb eines Schwerionenbeschleunigers	Darmstadt, Planckstr. 1 Gemarkung: Arheilgen Flur: 24 Flurstück: 32/11	31.12.2045	1.225,0	140,00	
GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH, Darmstadt	Errichtung und Betrieb eines Schwerionenbeschleunigers	Darmstadt, Planckstr. 1 Gemarkung: Arheilgen Flur: 24 Flurstück: 32/12	31.12.2045	134.763,0	15.810,00	

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
GSI Helmholtzzentrum für Schwerionen-forschung GmbH, Darmstadt	Errichtung und Betrieb eines Schwerionensynchrotrons und Experimentierspeicherrings	Darmstadt, In der Leonhardstanne Gemarkung: Arheilgen Flur: 24 Flurstück: 31/2 und 32/5	31.12.2045	48.787,0	64.860,00	
Studierendenwerk Darmstadt	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims	Lage: diverse Gemarkung: Arheilgen Flur: 7 Flurst.: 86/9, 145/1 Flur: 23 Flurst.: 63/2, 64/1, 65/1, 66/1, 67/1, 68/1, 69/1, 94/3, 95/3, 96/3, 97, 98, 99, 101, 102, 116/4, 118/3, 119, 120/5, 126/5 Flur: 24 Flurst.: 32/10, 42/1 Flur: 25 Flurst.: 1/1	28.06.2111	11.724,0	217.130,00	
Studierendenwerk Darmstadt	Betrieb und Unterhaltung eines bestehenden Studentenwohnheims	Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Str. 122-128 A Gemarkung: Darmstadt Flur: 24 Flurstück: 18/15	31.12.2114	5.067,0	139.340,00	
Studierendenwerk Darmstadt	Betrieb und Unterhaltung eines bestehenden Studentenwohnheims	Darmstadt, Riedeselstr. 64 Gemarkung: Darmstadt Flur: 17 Flurstück: 42/1	31.12.2116	10.747,0	268.675,00	
Studierendwerk Darmstadt	Betrieb und Unterhaltung eines bestehenden Studentenwohnheims	Darmstadt, Nieder-Ramstädter-Straße 187-191A, Flur 23 Nr. 167/9	noch offen	10.237,0	169.500,00	
Wissenschaftsstadt Darmstadt	Errichtung und zum Betrieb eines Wissenschafts- und Kongresszentrums	Darmstadt, Lichtwiesenweg 9,9A, Flur 24 Nr. 18/7	31.12.2060	11.624,0	456.240,00	

Technische Universität Darmstadt

Ausgangspunkt für die Stellenübersicht ist der Stellenbestand 2010 nach Überleitung infolge Inkrafttretens des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst des Landes Hessen - TV-H (§ 49 Abs. 1 LHO).

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		neue Stellen
			2025	(2024)	nach dem 01.01.2010
		Feste Gehälter			
B 2	(001)	Abteilungsdirektor/in	1		–
		Aufsteigende Gehälter			
W L3	(003)	Präsident/in der Technischen Universität Darmstadt	1		–
W L2	(003)	Kanzler/in der Technischen Universität Darmstadt	1		–
W L2	(004)	Vizepräsident/in der Technischen Universität Darmstadt	1		–
W 3	(003)	Universitätsprofessor/in	236	(234)	–
W 2	(003)	Universitätsprofessor/in	86	(82)	11
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	2		–
A 16	(020)	Leitender/de Bibliotheksdirektor/in	1		–
A 16	(027)	Leitender/de Akademischer/sche Direktor/in	1		–
A 16	(040)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende	1		–
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	2		–
A 15	(003)	Baudirektor/in	1		–
A 15	(022)	Bibliotheksdirektor/in	3		–
A 15	(027)	Akademischer/sche Direktor/in	17		–
A 15	(040)	Studiendirektor/in	1		–
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	4		–
A 14	(021)	Bibliotheksoberrat/rätin	7		–
A 14	(022)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	69		–
A 14	(024)	Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst	10		–
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	6		–
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	4		–
A 13 h.D.	(002)	Baurat/rätin	1		–
A 13 h.D.	(022)	Bibliotheksrat/rätin	3		–
A 13 h.D.	(026)	Akademischer/sche Rat/Rätin	30		–
A 13 h.D.	(028)	Studienrat/rätin im Hochschuldienst	4		–
A 13 h.D.	(040)	Studienrat/rätin	6		–
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	3		–
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	10		–
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	15		–
A 10	(001)	Oberinspektor/in	17		–
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	10		–
A 9 m.D.	(001)	Amtsinspektor/in	1		–
			555	(549)	11

	Kennung	Haushaltsvermerk
W 3	(003)	davon 1 Stiftungsprofessur.
W 2	(003)	davon 1 Stiftungsprofessur. Davon 30 Stellen zweckgebunden für Qualifikationsprofessuren
A 14	(022)	davon 1 Stiftungsprofessur. Davon 30 Stellen zweckgebunden für Qualifikationsprofessuren
A 13 h.D.	(026)	davon zweckgebunden 16 Stellen für Akademische Räte/Rätinnen auf Zeit zum Zweck der Habilitation.

Von den Beamtenstellen der TUD waren am 01.02.2024 insgesamt 376 Planstellen besetzt.

Zu Bes.Gr. W 3, W 2 und W 1:
Bis zu 5 (4) Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 13 Dekane als Fachbereichsleiter/in, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen*) der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden

Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder Hochschuldozenten/innen**), Oberassistenten/innen**) oder Oberingenieuren/innen**) besetzt werden.

Es erhalten z.Z. 5 (5) Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.

*) bei Universitäten "Universitätsprofessoren/innen"
**) nur soweit vorhanden.

Zu Bes.Gr. WL3 und WL2:
Kostenneutrale Umwandlung/Umbenennung nach der Zuordnung von Leitungsfunktionsämtern gem. Anlage II. Nr. 2 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG).

Abgeordnete Beamte
Mittel für 11,5 (6,5) Studiendirektor/innen, Oberstudienrät/innen bzw. Studienrät/innen im Hochschuldienst (Bes.Gr. A 15, A 14, A 13), die als wissenschaftliche Bedienstete an der Hochschule tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei 04 59 – 422 00 als Leerstellen veranschlagt. Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrkräfte mit Berufserfahrung für die Hochschule zu gewinnen.

Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 3	(003)	234,0					2,0								236,0
W 2	(003)	82,0					4,0								86,0
Versch.		233,0													233,0
Zusammen		549,0					6,0								555,0

Zu Spalte 6: 2 Planstellen W 3 (003) und 4 Planstellen W 2 (003) aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hess. Hochschulpakt.

Stellenplan
für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen 2025	Stellen (2024)	Erläuterung
				Aufsteigende Gehälter
W 3	(975)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
W 2	(975)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(975)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(992)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n) in Elternzeit/Erziehungsurlaub
		6	(6)	

Stellenübersicht
für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen 2025	Stellen (2024)	neue Stellen nach dem 01.01.2010
A 13 h.D.	(407)	Archiv-/Bibliotheksreferendar/in	3		–
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	6		–
			9	(9)	–

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		davon Verwaltung
		2025	(2024)	und zentr. Einrichtungen
Außertariflich	(001)	78	(94)	1
Höherer Dienst	(001)	2698	(2606)	177
Gehobener Dienst	(001)	720,5	(666,5)	162
Mittlerer Dienst	(001)	497	(544)	174,5
Auszubildende	(001)	98	(119)	–
Gesamtergebnis		4091,5	(4029,5)	514,5

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung		Veränderung aufgrund von / durch													
		Stellen lt. Haushalts-plan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushalts-vermerken		neue/weg-gefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushalts-plan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	94,0												16,0	78,0
Höherer Dienst	(001)	2.606,0											92,0		2.698,0
Gehobener Dienst	(001)	666,5											54,0		720,5
Mittlerer Dienst	(001)	544,0												47,0	497,0
Auszubildende	(001)	119,0												21,0	98,0
Versch.		–													–
Zusammen		4.029,5											146,0	84,0	4.091,5

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024 4.091,5 Stellen beträgt.
Hiervon sind 787,0 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Hochschule

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität
Frankfurt am Main

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	643.307,3	646.974,2	-3.666,9
002	Drittmittelprojekte	210.316,1	210.316,1	0,0
004	Zusatzfinanzierung	16.182,1	16.182,1	0,0
005	Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen	6.566,8	6.566,8	0,0
006	Krankenversorgungspersonal mit Stiftungsverträgen	133.027,0	133.027,0	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Sonderposition*	206.600,0	206.600,0	0,0
	Summe Produkte	**1.215.999,3**	**1.219.666,2**	**-3.666,9**

* Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
603.430,0	609.369,8	-5.939,8	575.550,5	575.527,0	23,5
195.753,0	195.753,0	0,0	226.579,4	227.236,3	-656,9
17.835,3	17.835,3	0,0	27.053,0	31.006,4	-3.953,4
6.566,8	6.566,8	0,0	6.705,5	8.692,3	-1.986,8
110.604,5	110.604,5	0,0	120.709,4	120.709,4	0,0
59,3	59,3	0,0	–	–	–
–	–	–	–	–	–
934.248,9	**940.188,7**	**-5.939,8**	**956.597,7**	**963.171,3**	**-6.573,6**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	292.807.400	294.519.200
hierin enthalten		
Ehem. Sondertatbestände Theologie, Erhalt kleiner Fächer	1.362.000	1.362.000
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	21.792.700	20.954.500
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	36.302.000	35.910.200
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	–	–
Zwischensumme	**350.902.100**	**351.383.900**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	185.493,90	53.735.500	175.007,97	54.010.900
Promotionen (gewichtet)	457,00	3.771.400	482,08	3.701.300
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	5.588,33	27.397.900	5.703,00	15.137.900
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	17,67	2.815.900	14,67	2.685.100
Promotionen Frauen MINT-Fächer	89,67	2.160.500	95,67	2.124.300
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	724,67	1.346.900	664,33	1.296.300
Zwischensumme		**91.228.100**		**78.955.800**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	1.650.000	1.650.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	1.656.000	1.656.000
Gesamtsumme	**445.436.200**	**433.645.700**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	387.341.500	376.781.000

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Techno-logie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	365.243.877	336.590.800	323.538.872
Sachkosten	281.730.335	272.779.000	191.450.002
Gesamtkosten	**646.974.212**	609.369.800	**514.988.874**
Erlöse	643.307.312	603.430.000	514.899.464
Betriebsergebnis	**-3.666.900**	-5.939.800	**-89.411**
Neutrale Aufwendungen		–	60.538.171
Neutrale Erträge	–	–	60.651.036
Ergebnis	**-3.666.900**	-5.939.800	**23.454**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	23,770	27,115	27,115	27,115	27,155
		Ist	–	–	23,770	24,141	25,277
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	5,510	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	65.00	66	66.00	67.00	69.00
		Ist	–	–	65.00	64.00	66.00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	366,837	351,868	351,868	289,053	295,435
		Ist	–	–	366,837	357,277	351,868
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	56.00	53.00	53.00
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	48.60	52.50	43.80
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge/ Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	140.00	89.00	89.00	99.00	83.00
		Ist	–	–	140.00	149.00	89.00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert/ Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	52.00	51.00	51.00	53.00	54.00
		Ist	–	–	52.00	53.00	51.00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	8,046	8,731	8,315	9,168	8,732
		Ist	–	–	7,361	7,965	7,542
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	500	400	350	400	350
		Ist	–	–	439	241	213

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	120.519.273	114.060.800	121.473.192
Sachkosten	89.796.842	81.692.200	101.542.992
Gesamtkosten	**210.316.115**	**195.753.000**	**223.016.183**
Erlöse	210.316.115	195.753.000	220.788.537
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-2.227.646**
Neutrale Aufwendungen	–	–	4.220.067
Neutrale Erträge	–	–	5.790.835
Ergebnis	**0**	**0**	**-656.879**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	192.800	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften (FG 5) (neu)	T EUR	**Soll**	69.800	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	68.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	55.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z.B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen und (Teilleistungen):

a) Bauunterhalt/Infrastruktur: Nach § 4 Abs. 2 der zum 31.12.2022 gekündigten Finanzierungsvereinbarung der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main trägt das Land die Kosten der laufenden Bauunterhaltung im Rahmen der für alle Hochschulen geltenden Kostenwerte nach der leistungsorientierten Mittelzuweisung. Dies umfasst Maßnahmen der Instandhaltung und Instandsetzung sowie Reinvestitionen in den Bestand. Für Bauwerke, die am 01.01.2008 oder zu einem Zeitpunkt bis zum 31.12.2020 auf die Universität übergegangen sind, erhält die Universität einen Zuschuss für die Bauunterhaltung, der jährlich 1 % der auf den Zeitpunkt des Übergangs hochgerechneten Anschaffungskosten beträgt. Dieser Zuschuss vermindert sich um die im Clusterpreis enthaltenen Mittel der Bauunterhaltung der ab dem 01.01.2008 übergehenden Gebäude. Die Höhe des Zuschusses wird auf dem Haushaltsansatz für das Jahr 2022 eingefroren.

b) Forschungskooperation: Gemeinsame Professuren (Holocaust- Ifs- ISOE-Professur):

- Die Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität und das Fritz Bauer Institut arbeiten seit vielen Jahren auf dem Gebiet der Erforschung der Geschichte und Auswirkungen des Holocaust zusammen. Um diese Zusammenarbeit noch enger und programmatischer zu gestalten, waren die Parteien gemeinsam mit dem Land Hessen übereingekommen, eine W3-Professur zur Erforschung der Geschichte und Wirkung des Holocaust am Historischen Seminar der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität einzurichten. Ziel ist die Förderung der wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen dem Fritz-Bauer-Institut und der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main im Bereich der Erforschung der Geschichte und Wirkung des Holocaust. Gleichzeitig wird die Vermittlung der Geschichte und die Wirkung des Holocaust in der Lehre verstärkt. Die Professur wurde im Haushaltsjahr 2017 bereits eingerichtet und ist seit dem 1. Mai 2017 besetzt.
- Die Leitung des IfS wurde bis 2018 bis zum Eintritt in dessen Ruhestand viele Jahre durch den Inhaber einer Professur an der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main unentgeltlich wahrgenommen. Wechselnde Professoren/innen wirken als Kollegiaten an der Forschung am IfS mit. Im Rahmen der Begutachtung des IfS durch den Wissenschaftsrat im Jahr 2015 wurde empfohlen, die ab Sommer 2018 vakant werdende IfS-Institutsleitung durch Berufung auf eine neue W3-Professur an der Universität nachzubesetzen. Durch die Verzögerung im Berufungsverfahren konnte die Professur zum 1. Juli 2021 besetzt werden. In der Zwischenzeit wurde das Institut durch einen Professor der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main kommissarisch geleitet. Die Vergütung der Lehrvertretung dafür war Bestandteil des Verfahrens. Des Weiteren wurde eine Koordinationsstelle, E13-Stelle i.H.v. 75.000 €, eingerichtet. Insgesamt sind für den Sondertatbestand 225.000 € zu veranschlagen.
- Die Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main und das ISOE arbeiten seit vielen Jahren in Drittmittelprojekten und im Rahmen des Masterstudienganges

Umweltwissenschaften zusammen. Aus der Begutachtung des ISOE durch den Wissenschaftsrat im Jahr 2016 ging der Vorschlag hervor, das ISOE gegenüber seinem unmittelbaren wissenschaftlichen Umfeld stärker zu öffnen. Empfohlen wurde die Einrichtung einer Professur an der Universität, zu deren Aufgabe auch die Übernahme der Leitungsfunktion am ISOE zählt. Die Finanzierung der ISOE-Kooperationsprofessur mit dem FB 15 der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main wird durch das ISOE finanziert werden. Die Besetzung erfolgte zum 1. April 2021. Auf Seiten der Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main wurde eine Koordinationsstelle, E13-Stelle i.H.v. 75.000 € p.a. eingerichtet. Zur Umsetzung der Empfehlungen des Wissenschaftsrates wird ein Sondertatbestand zur Finanzierung und Ausgestaltung der Professuren geschaffen. Die Zusammenarbeit der Universität mit den außeruniversitären Forschungseinrichtungen soll hierdurch gestärkt, deren Kompetenzen in die Lehre an der Universität integriert und die wissenschaftlichen Kooperationen zwischen der Universität und dem IfS bzw. dem ISOE langfristig gefestigt werden.

c) Zusatzfinanzierung (Spitzabrechnung):

- Studienkolleg: Studienvorbereitung von Bewerberinnen und Bewerbern mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung, welche für die Aufnahme eines Studiums an einer deutschen Hochschule ohne zusätzliche Vorbereitung nicht ausreichend ist.
- Emeriti: Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H4 nach C4 übergeleitet wurden, wird die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt.
- Professoren im Arbeitsverhältnis: Soweit gemäß des § 95 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz in Verbindung mit § 2 Abs. 2 der Finanzierungsvereinbarung vom 30.11.2007 Arbeitsverhältnisse begründet werden, in denen bislang Beamtenverhältnisse üblich waren, müssen für das Personalbudget der Hochschule zusätzliche Mittel bereitgestellt werden, damit auch weiterhin wettbewerbsfähige Gehälter angeboten werden können.
- Freifahrtberechtigung für Landesbedienstete: Für die Übernahme der Freifahrtberechtigung für die Bediensteten entstehen der Universität aufgrund ihrer Dienstherreneigenschaft und Tarifho-heit zusätzliche Belastungen, die rechtlich nicht über den Zentraltitel bei Einzelplan 03 Kapitel 01 abgedeckt werden können.
- PVS-Vermittlungen: Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	7.094.087	8.853.700	9.693.447
Sachkosten	9.088.000	8.981.600	10.991.934
Gesamtkosten	**16.182.087**	**17.835.300**	**20.685.381**
Erlöse	16.182.087	17.835.300	17.722.200
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-2.963.181**
Neutrale Aufwendungen	–	–	10.320.991
Neutrale Erträge	–	–	9.330.808
Ergebnis	**0**	**0**	**-3.953.364**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studienkollegiaten	Anzahl	**Soll**	243	230	230	230	219
		Ist	–	–	243	182	203
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
Absolventen Studienkolleg	Anzahl	**Soll**	192	200	200	200	160
		Ist	–	–	192	138	137
Kosten je Absolvent (Studienkolleg)	EUR	**Soll**	5.877,00	5.380,00	5.380,00	4.717,00	6.857,00
		Ist	–	–	23.871,00	24.365,00	22.603,00
Anzahl der Emeriti	Anzahl	**Soll**	40	56	56	62	66
		Ist	–	–	40	56	56

2. Qualitätskennzahlen

entfällt

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

Produkt 005 – Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst zusätzliche Finanzierungen der Hochschulen im Bereich Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen (PR-H 332). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

a) Botanischer Garten: Überregional bedeutsamer, öffentlicher Botanischer Garten mit pflegeaufwändigen Einzelbiotopen, in denen typische Regionen der Welt in ihrer Pflanzensoziologie abgebildet werden. Sehr wertvolle "Lebenssammlung" für die Biodiversitätsforschung. Gemäß Vertrag wird der vom Land Hessen bereit gestellte Sondertatbestand in Höhe von jährlich 600.000 EUR von der Universität an die Stadt Frankfurt am Main weitergeleitet. Die Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main und die Senckenberg Gesell-schaft für Naturforschung sind berechtigt, den Botanischen Garten zum Zwecke der Lehre und der wis-senschaftlichen Forschung unentgeltlich zu nutzen.

b) Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg: Bereitstellung zentraler Dienstleistungen im Hessisches Bibliothekssystem (HeBIS-Verbund). Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger Frankfurts und der Rhein-Main Region (Landesbibliothekarische Aufgaben). Betreuung mehrere Fachinformationsdienste im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG). Sammlung Deutscher Drucke für eine virtuelle Nationalbibliothek (Arbeitsgemeinschaft von sechs Bibliotheken).

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	4.451.500	4.451.500	5.874.288
Sachkosten	2.115.300	2.115.300	2.817.996
Gesamtkosten	**6.566.800**	**6.566.800**	**8.692.284**
Erlöse	6.566.800	6.566.800	6.705.451
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-1.986.833**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-1.986.833**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Fremdausleihen aus Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	185.000	200.000	210.000	220.000	250.000
		Ist	–	–	201.864	203.880	241.452
Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind	Anzahl	**Soll**	4.100	4.500	5.000	7.500	9.000
		Ist	–	–	5.043	4.937	5.430
Zahl aller Nutzer der Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	20.000	20.000	23.000	30.000	35.000
		Ist	–	–	23.108	23.516	23.524
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

Produkt 006 – Krankenversorgungspersonal mit Stiftungsverträgen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Das wissenschaftliche Personal mit Aufgaben in Lehre und Forschung steht in einem Beschäftigungsverhältnis zum Land Hessen. Bei diesen Beschäftigten handelt es sich um Professoren/-innen im Beamten- bzw. Arbeitsverhältnis, wissenschaftliche Beschäftigte mit Aufgaben in der Krankenversorgung (z. B. Ärzte, Zahnärzte, sonstige wissenschaftliche Mitarbeiter wie Biologen, Chemiker etc.). Soweit diese Beschäftigte oder auch administrativ-technisches Personal Aufgaben in der Krankenversorgung wahrnehmen, erfolgt eine Personalgestellung an das Universitätsklinikum (Gießen und Marburg). Daneben sind dem Universitätsklinikum (UKGM GmbH) verbeamtete Beschäftigte zur Dienstleistung zugewiesen. Die Kostenerstattung für das Krankenversorgungspersonal erfolgt gem. § 15 Abs. 6 Uni-KlinG.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- HeBIS-Verbundzentrale, Landesbibliothekarische Aufgaben
- Fachinformationsdienste, virtuelle Nationalbibliothek

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	133.026.986	110.604.500	–
Sachkosten	–	–	–
Gesamtkosten	**133.026.986**	110.604.500	**–**
Erlöse	133.026.986	110.604.500	–
Betriebsergebnis	**0**	0	**–**
Neutrale Aufwendungen	–	–	120.709.396
Neutrale Erträge	–	–	120.709.396
Ergebnis	**0**	0	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Landespersonal in der Krankenversorgung	VZÄ	**Soll**	747	712	712	741	745
		Ist	–	–	747	741	712
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ressourcen wirtschaftlich einsetzen							
Kosten je VZÄ	EUR	**Soll**	178.017	155.343	149.263	131.653	127.803
		Ist	–	–	161.534	153.898	144.873

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	544.341.500	525.664.400	508.711.220
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	375.550.100	326.110.900	350.557.465
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	5.328.300	3.208.000	4.598.179
6	Sonstige Erträge	81.438.700	72.628.400	86.992.295
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**1.006.658.600**	**927.611.700**	**950.859.159**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	227.216.000	227.459.300	197.069.862
9	Personalaufwand	624.128.100	569.706.100	578.064.018
10	Abschreibungen	55.253.500	44.945.700	55.087.534
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	34.341.200	27.764.900	33.270.346
13	Sonstige Aufwendungen	276.419.000	67.975.200	97.237.377
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.217.357.800**	**937.851.200**	**960.729.137**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-210.699.200**	**-10.239.500**	**-9.869.978**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	10.000	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.200.000	1.887.000	4.576.339
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	540.700	240.000	1.162.229
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	500.000	506.400	590.896
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.608.400	1.752.800	1.758.101
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**632.300**	**-122.200**	**3.389.571**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-210.066.900**	**-10.361.700**	**-6.480.407**
24	Steuern	200.000	78.400	93.214
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-210.266.900**	**-10.440.100**	**-6.573.621**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	21.586.500

Zu Position 9: Hier sind auch die Personalkosten der Beschäftigten des bisherigen Universitätsklinikums veranschlagt. Die Einzelheiten der Zusammenarbeit zwischen dem Universitätsklinikum Frankfurt am Main und der Stiftungsuniversität Frankfurt am Main müssen im Rahmen einer Vereinbarung nach § 15 des Gesetzes für die hessischen Universitätskliniken (UniKlinG) geregelt werden.

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**436.593.100**	**431.754.800**	**412.814.300**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	432.883.100	427.644.800	408.704.300
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	3.710.000	4.110.000	4.110.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-210.266.900	-5.939.800	-6.573.621
Saldo Rücklagenentwicklung	210.266.900	5.939.800	0
Auflösung von Rücklagen	*210.266.900*	*22.581.800*	–
Bildung von Rücklagen	–	*16.642.000*	–
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**-6.573.621**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	

Mittel für die Ersteinrichtung von in Kapitel 18 01 etatisierten Bauvorhaben

1.) Universität Frankfurt, Neubau Studierendenhaus	
ES-Gerät vom 12.03.2018	683.000
Haushaltsansatz 2025	–
2.) Universität Frankfurt, Neubau Zentrale Forschungseinheit	
Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung	3.197.000
Haushaltsansatz 2025	–
3.) Universität Frankfurt, Riedberg, Neubau Chemie	
Geschätzte Kosten der Ersteinrichtung	3.080.000
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	3.080.000

Allgemeine Landesmittel für Investitionen

Haushaltsansatz 2025	**3.710.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	800.000

Bauvorhaben, die aus HSP-2020-/ZSL-Mitteln finanziert werden

1.) Campus Ginnheim: Sanierung des Sporthallengebäudes zur Sicherung des Spielbetriebs (inkl. COME-Maßnahme)	
ES-Bau vom 24.04.2020	6.059.000
geplant bis 2024	4.400.000
IST bis 31.12.2023	2.707.656
Haushaltsansatz 2025	2.200.000
2.) Sportcampus Ginnheim; Schaffung zeitgenössische Sportanlagen	
geschätzte Gesamtkosten	1.900.000
geplant bis 2024	1.400.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	1.400.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
3.) Bootshaus; Schaffung eines zeitgenössischen Seminarraums	
geschätzte Gesamtkosten	410.000
geplant bis 2024	410.000
IST bis 31.12.2023	–
Haushaltsansatz 2025	410.000

Eigenfinanzierte Bauvorhaben

1.) Campus Riedberg, Neubau Institutsgebäude Informatik und Mathematik	
Geschätzte Gesamtkosten der Baumaßnahme inklusive Erstgerät auf Basis des Ergebnis des Wettbewerbsverfahrens aus 2019 und der Präsidiumsvorlage vom 15.02.2022	82.680.000
Voraussichtliche Ausgaben in 2025 - Vorfinanzierung aus der Liquidität	12.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	56.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	7.280.000

Gemäß Vereinbarung zwischen HMdF und Goethe-Universität vom 20.12.2012 werden die Mittel für den Neubau und die Ersteinrichtung von der Goethe-Universität vorfinanziert. Die Universität finanziert nach Fertigstellung über 15 Jahre 15 Mio EUR aus den Zinserlösen der Matching-Funds zzgl. insgesamt 5 Mio EUR. Im 16. Jahr nach Fertigstellung wird ein Anteil i. H. v. 28.657.000 EUR durch das Land beglichen. Darüber hinausgehende Mehrkosten werden je nach Verursachungsgrund gem. Ziffer 3 des Letter of Intent zwischen Universität und Land aufgeteilt. Kosten, die 50,7 Mio. EUR überschreiten, trägt die Universität. Die Maßnahme ist vom Refinanzierungsverbot ausgenommen.

2.) Campus Westend, Neubau Centre for Social Sciences and Humanities (Anbau DIPF)	
ES-Bau vom 19.12.2021	19.523.000
geplant bis 2024	17.300.000
IST bis 31.12.2023	1.080.000
Haushaltsansatz 2025	9.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	7.000.000

Haushaltsansätze 2025 insgesamt:	26.520.000
Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	3.710.000
Finanzierung aus zugewiesenen HSP-2020, ZSL-Mitteln und Eigenmitteln	22.810.000
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	68.480.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	8.877.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studierendenwerk Frankfurt, Verpflegungsbetriebe	Grundstücke, Gebäude und Räume	14.068,1	2.005.029,00
Studierendenwerk Frankfurt	Gebäude Frankfurt, Stralsunder Str. 24-30	4.076,0	586.944,00
Wissenschaftliche Gesellschaft (Juridicum)	2 Räume	61,0	8.784,00
Studentenpfarrämter	Räume + Nebenkosten	133,0	22.344,00
Physikalischer Verein	Grundstücksanteil + Nebenkosten (kleiner Feldberg)	180,0	216,00
Philipp-Holzmann-Schule	Grundstück (Parkplatz) + Nebenkosten	1.350,0	13.500,00
Europäische Akademie der Arbeit (Wohnheim Platenstraße)	Wohneinheiten, Räume und Grundstücksteile (Stellplätze)	1.237,5	252.450,00
Stiftung "Fritz Bauer Institut" (IG Farben-Haus)	Räume + Nebenkosten	360,0	75.600,00
Frobenius-Institut e.V. (IG Farben-Haus)	Räume + Nebenkosten	1.049,0	220.290,00
Stadt Frankfurt (Integrationsdorf) (Fläche ca.-Wert)	Grundstück	19.000,0	228.000,00
Studierendenwerk Frankfurt	Grundstück Beethovenplatz 4	817,0	133.988,00
Studierendenwerk Frankfurt	Wohneinheiten, Räume und Grundstücksteile, Bockenheimer Landstraße 135	1.994,0	251.244,00
SAFE Leibniz-Institut	Bürofläche im House of Finance	1.500,0	360.000,00

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung	Nutzung als LOEWE-Forschungszentrum für Biodiversität und Klima	Lage: Georg-Voigt-Straße 14, 16, 16a Gemarkung: Frankfurt Flur: 238 Flurstück 10/11	01.01.2112	5.662,0	432.435,00	
Wohnheim gemeinnützige Gesellschaft für Wohnheime und Arbeiterwohnungen	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims	Lage: Kettenhofweg 133 / Westendstr. 100-102 Gemarkung: Frankfurt (Bezirk 17) Flur: 248 Flurstück 57/7, 286/57, 287/57	18.03.2085	2.672,0	17.380,00	Erbbaurecht auf 99 Jahre. Solange das Erbbaurecht genutzt wird, fällt kein Erbbauzins an. Jährlicher Erbzins lt. Grundbuch 17.380 € (34.000 DM)
Studierendenwerk Frankfurt	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims	Lage: Campus Riedberg Gemarkung: Frankfurt (Kalbach) Flur: 46 Flurstück: 232/12	28.01.2113	1.801,0	21.612,00	Erbbaurecht auf 99 Jahre. Solange das Erbbaurecht genutzt wird, fällt kein Erbbauzins an. Jährlicher Erbzins lt. Grundbuch 21.612 €.
Studierendenwerk Frankfurt	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims	Lage: Campus Niederrad (Sandhöfer Allee 2) Gemarkung: Frankfurt (Bezirk 32) Flur: 546 Flurstück: 10/9	31.12.2066	1.693,0	16.930,00	Solange das Erbbaurecht vertragsgemäß genutzt wird, fällt kein Erbbauzins an.
Studierendenwerk Frankfurt	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims	Lage: Hansaallee, Platenstraße, Dornbusch Gemarkung: Frankfurt (Bezirk 19) Flur: 291 Flurstück: 106/2 + 106/4	31.12.2110	6.629,0	220.000,00	Solange das Erbbaurecht vertragsgemäß genutzt wird, fällt kein Erbbauzins an. Erbbauzins lt. Grundbuch 220.000 €
Max-Planck-Gesellschaft	Errichtung und Betrieb eines Institutsgebäudes (Hirnforschung)	Lage: Campus Riedberg Gemarkung: Frankfurt (Kalbach) Flur: 46 Flurstück: 230/22, 230/23	*	9.730,0	139.139,00	unentgeltliches Erbbaurecht.
Max-Planck-Gesellschaft	Errichtung und Betrieb eines Institutsgebäudes (Europäische Rechtsgeschichte)	Lage: Campus Westend Gemarkung: Frankfurt (Bezirk 19) Flur: 284 Flurstück: 14/49, 14/50	28.11.2115	2.751,0	254.930,00	Erbbaurecht auf 99 Jahre. Solange das Erbbaurecht genutzt wird, fällt kein Erbbauzins an. Jährlicher Erbzins lt. Grundbuch 254.930 €.
GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH, HIC for FAIR	Errichtung und Betrieb eines Büro- bzw. Forschungsgebäudes	Lage: Campus Riedberg Gemarkung: Frankfurt (Kalbach) Flur: 46 Flurstück: 232/13	52047	1751	22575	Übertragung des Erbbaurechts der Stiftung Giersch auf GSI, Erbbauzins lt. Vertrag
Bauverein Katholische Studentenheime e. V. Ffm.	Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen	Lage: Campus Westend Gemarkung: Frankfurt (Bezirk 19) Flur: 282 Flurstück: 50/16	75971	2300	62879	Ein Erbbauzins wird nicht erhoben, solange das Erbbaurecht durch den Erbbauberechtigten vertragsgemäß genutzt wird
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau	Errichtung von Wohnbauten für studentisches Wohnen	Lage: Campus Westend Gemarkung: Frankfurt (Bezirk 19) Flur: 282 Flurstück: 50/10, 3/46	75971	3486	139440	Ein Erbbauzins wird nicht erhoben, solange das Erbbaurecht durch den Erbbauberechtigten vertragsgemäß genutzt wird

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Deutsches Institut für Internationale Pädagogische Forschung (DIPF)	Errichtung und Betrieb eines Büro- bzw. Forschungsgebäudes	Lage: Campus Westend Gemarkung: Frankfurt (Bezirk 19) Flur: 284 Flurstück: 14/55 (Teilfläche muss noch vermessen werden)	Laufzeit voraussichtlich bis 2116 nach vollzogener Grundbuch-eintragung	1930	125450	Erbbaurecht auf 99 Jahre ab Eintragung des Erbbaurechts. Ein Erbbauzins wird nicht erhoben, solange das Erb-baurecht durch den Erbbauberechtigten vertragsgemäß genutzt wird. Grundbucheintrag bisher nicht erfolgt.
Treuhandverwaltung IGEMET GmbH	Errichtung und Betrieb eines Büro- bzw. Forschungsgebäudes	Lage: Campus Westend Gemarkung: Frankfurt (Bezirk 19) Flur: 289 Flurstück: 2/32 und 2/70	79259	1956	97800	Für die Nutzung durch die Euro-päische Akademie für Arbeit, die Academy of Labour gGmbH sowie durch die Goethe-Universi-tät Frankfurt ist der Treuhandverwaltung IGEMET GmbH auf dem Campus West-end in Frankfurt ein unentgeltl. Erbbau-recht bestellt worden.
Ernst Strüngmann Institut gGmbH	Errichtung und Betrieb eines Forschungsgebäudes	Lage: Campus Niederrad (Deutschordenstr. 46 + Heinrich-Hoffmannstr. 7a) Gemarkung: Frankfurt Niederrad Flur: 3 Flurstücke: 12/24, 12/26, 12/28, 12/29, 12/30, 12/31, 12/32, 12/36, 12/37	77432	11476	244270	Erbbauzins im GB auf 244.270 € jährl. festgelegt
Wohnheim GmbH	Errichtung eines Personalwohnhauses für die Universitätskliniken in Frankfurt am Main-Niederrad	Lage: Sandhofstr. 3-5 Gemarkung: Frankfurt-Niederrad Flur: 3 Flurstück 14/71	60175	4900	12512	ermäßigter Erbbau-zins: im GB 2349 auf ursprünglich 1,50 DM/m², am 11.11.2012 neu auf 12.512 € festgelegt
Orthopädisches Universitätsklinikum Friedrichsheim gGmbH	Eririchtung bzw. Erhaltung von Gebäuden zum Betrieb der Klinik	Lage: Campus Niederrad (Marienburgstr. 2, 5-9 und Heinrich-Hoffmann-Str. 1 Flur 4 Flurstücke 85/27,27/2 und 27/3, Flur 3, Flurstücke 41/2 und 2/1	31.08.2031 (Flur 4, 85/27, 27/2, 27/3) 30.06.2092 (Flur 3, 41/2)/ 31.01.2058 (Flur 3, 2/1)	20564	30432.36	2.455,73 €+6.139,34 € (GB 4247) 19.871,36 €, (GB 6210) 301,66 € + 1.664,27 € (GB 3981) Summe: 30.432,36 €
Studierendenwerk Frankfurt	Errichtung und Betrieb eines Studentenwohnheims (International House)	Lage: Campus Riedberg Gemarkung: Frankfurt (Kalbach) Flur: 46 Flurstück: 232/5 (2.023 m²), 232/16 (3.750 m²)	*	5773	63503	5% des Verkehrs-werts; Erbbauzins wird nicht erhoben, solange die Nutzung entsprechend dem Nutzungszweck vorliegt.

*) Daten sind bisher noch nicht bekannt bzw. stehen noch nicht fest.

Johann Wolfgang Goethe-Stiftungsuniversität Frankfurt am Main

Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		davon		neue Stellen
			2025	(2024)	Universität	Klinikum	nach dem 01.01.2008
		Feste Gehälter					
B 2	(002)	Direktor/in der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg	1		1	–	–
		Aufsteigende Gehälter					
W L3	(004)	Präsident/in der Johann Wolfgang Goethe-Universtität Frankfurt am Main	1		1	–	–
W L2	(005)	Kanzler/in der Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main	1		1	–	–
W 3	(003)	Universitätsprofessor/in	459	(457)	457	–	–
W 2	(003)	Universitätsprofessor/in	227	(217)	217	–	–
W 1	(001)	Juniorprofessor/in	16		16	–	–
A 16	(003)	Leitender/de Regierungsdirektor/in	1		1	–	–
A 16	(040)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Studienkollegs für ausländische Studierende	1		1	–	–
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	4		4	–	–
A 15	(022)	Bibliotheksdirektor/in	5		5	–	–
A 15	(027)	Akademischer/sche Direktor/in	17		17	–	–
A 15	(040)	Studiendirektor/in	2		2	–	–
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	5		5	–	–
A 14	(021)	Bibliotheksoberrat/rätin	11		11	–	–
A 14	(022)	Akademischer/sche Oberrat/rätin	92		92	–	–
A 14	(024)	Oberstudienrat/rätin im Hochschuldienst	19		19	–	–
A 14	(040)	Oberstudienrat/rätin	9		9	–	–
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	5	(4)	4	–	–
A 13 h.D.	(022)	Bibliotheksrat/rätin	6		6	–	–
A 13 h.D.	(026)	Akademischer/sche Rat/Rätin	37		37	–	–
A 13 h.D.	(028)	Studienrat/rätin im Hochschuldienst	5		5	–	–
A 13 h.D.	(040)	Studienrat/rätin	6		6	–	–
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	7		7	–	–
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	8		8	–	–
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	34		34	–	–
A 10	(001)	Oberinspektor/in	41		41	–	–
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	8		8	–	–
A 8	(001)	Hauptsekretär/in	1		1	–	–
A 7	(001)	Obersekretär/in	2		2	–	–
A 6	(001)	Sekretär/in	5		5	–	–
			1036	(1023)	1023	–	0

	Kennung	Haushaltsvermerk
W L3	(004)	Der/die Präsident/in erhält jährlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 1.200 EUR.
W L2	(005)	Der/die Kanzler/in erhält jährlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 700 EUR.
W 3	(003)	davon 17 Stiftungsprofessuren. davon kw 01.10.2025, 31.03.2026, 30.09.2027, 31.12.2030, 01.04.2035. davon kw 31.12.2028 (Laufzeit 10 Jahre), 30.09.2050
W 2	(003)	davon 6 Stiftungsprofessuren. Davon kw 31.12.2026, 31.12.2028, 31.03.2029. Davon 55 Stellen zweckgebunden für Qualifikationsprofessuren.
W 1	(001)	davon 2 Stiftungsprofessuren. Davon kw 14.09.2026, 31.03.2028, 1 x kw

Zu Bes.Gr. W 3, W 2 und W 1:
Nach § 46 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz kann eine Vizepräsidentin oder ein Vizepräsident hauptberuflich tätig sein. Falls die Hochschule von der Regelung Gebrauch macht, gilt eine W 2-Stelle der Hochschule für die Dauer der Amtszeit als nach W L2 gehoben.

1 Stelleninhaber als hauptamtliche(r) Präsident/in sowie 1 Stelleninhaber als hauptamtliche(r) Kanzler/in erhalten einen Funktionsleistungsbezug gem. § 5 der Verordnung über Leistungsbezüge sowie Forschungs- und Lehrzulagen im Hochschulbereich (Hochschul-Leistungsbezügeverordnung - HLeistBVO).

Bis zu 4 Stelleninhaber/innen als nebenamtliche Vizepräsident/in und 16 Dekane als Fachbereichsleiter/in sowie Pro- und Studiendekane, die Professoren/innen der BesO C sind, erhalten übergangsweise gemäß der Verordnung vom 13.8.1977 (BGBl. I S. 1527) und nach Maßgabe des § 77 Abs. 2 BBesG eine Stellenzulage; soweit sie Professoren/innen der W-Besoldung sind, erhalten sie einen Funktionsleistungsbezug gem. § 5 der Verordnung über Leistungsbezüge sowie Forschungs- und Lehrzulagen im Hochschulbereich (Hochschul-Leistungsbezügeverordnung -HLeistBVO).

Zwei Professoren/innen als Prodekane des Fachbereichs Humanmedizin erhalten je eine Aufwandsentschädigung von jährlich 900 EUR.

Es erhalten z.Zt. 15 Stelleninhaber/innen einen Sonderzuschuss gemäß Nr. 2 Abs. 2 der Vorbemerkungen zur Bundesbesoldungsordnung C.

Planstellen der BesGr. W 3 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Universitätsprofessoren/innen der BesGr. C 4/C 3 besetzt werden. Planstellen der BesGr. W 2 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Professoren/innen der BesGr. C 3 oder C 2 oder Hochschuldozenten/innen, Oberassistenten/innen oder Oberingenieuren/innen besetzt werden.

Ein Professor der Bes.Gr. W 3 erhält für seine Tätigkeit als Richter beim Oberlandesgericht in Frankfurt am Main eine nichtruhegehaltfähige Zulage von jährlich 3 000 EUR.

Planstellen der BesGr. W 1 können mit bis zum 31.12.2004 eingestellten Wissenschaftlichen Assistenten/innen besetzt werden.

Zu Bes.Gr. WL 3 und WL 2:
Die Planstelle der Bes. Gr. WL 3 Präsident/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Präsident/in der Bes. Gr. B 7 besetzt werden.

Die Planstelle der Bes. Gr. WL 2 Kanzler/in der Universität kann mit einem/einer bis zum 31.12.2004 eingestellten Kanzler/in der Bes. Gr. B 3 besetzt werden.

Zu Spalte Klinikum:
Alle Planstellen kw.
Jede frei werdende Planstelle einer Laufbahngruppe darf nur zur Beförderung und eventuellen weiteren Folgebeförderungen wiederbesetzt werden. Die schließlich verbleibende niedrigere Planstelle innerhalb der jeweiligen Laufbahngruppe wird in Abgang gestellt.

Abgeordnete Beamte
a) Mittel für 2 (2) Rektoren (Bes.Gr. A 14) und 16 (16) Lehrer (Bes.Gr. A 13), die als pädagogische Mitarbeiter an der Universität tätig sind. Die zugehörigen Planstellen sind bei Kap. 04 59 - 422 00 als Leerstellen veranschlagt.

b) Mittel für 9 (9) Oberstudienräte (Bes.Gr. A 14) im Hochschuldienst, die als wissenschaftliche Bedienstete an der Universität tätig sind. Die dazugehörigen Planstellen sind bei 04 59 - 422 00 als Leerstellen veranschlagt.

Die Abordnungen sind vorgesehen, um Lehrer mit Berufserfahrung für die Lehrerausbildung an den Universitäten zu gewinnen. Mittel für die abgeordneten Beamten sind im Personalaufwand enthalten.

Zur Verwaltung und Betreuung der Gästehäuser der Universität Frankfurt am Main (Ditmarstraße 4, Frauenlobstraße 1 und Beethovenstraße 36) können im Interesse des Studienbetriebes in geringem Umfang Bedienstete eingesetzt werden.

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
W 3	(003)	457,0				1,0	3,0								459,0
W 2	(003)	217,0					10,0								227,0
A 13 h.D.	(001)	4,0									1,0				5,0
Versch.		345,0													345,0
Zusammen		1.023,0				1,0	13,0				1,0				1.036,0

Zu Spalte 5: Wirksamwerden kw-Vermerk
Zu Spalte 6: Generierung von 3 Planstellen W 3 (003) und 10 Planstellen W 2 (003) aus dem Programm zur Verbesserung der Betreuung von Studierenden gemäß Hess. Hochschulpakt.
Zu Spalte 8: Umsetzung von 1 Planstelle A 13 h.d aus dem Integrationspool (EPl. 03)

Von den Beamtenstellen waren am 01.02.2024 insgesamt 733 Planstellen besetzt.

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		davon		Univers.-
			2025	(2024)	Universität	Klinikum	verwalt.
		Aufsteigende Gehälter					
W 3	(975)	Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	29	(29)	29	–	–
W 2	(975)	Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	17	(17)	17	–	–
W 1	(975)	Leerstelle(n) für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)	7	(7)	7	–	–
			53	(53)	53	–	–

Stellenübersicht für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		davon		neue Stellen
			2025	(2024)	Universität	Klinikum	nach dem 01.01.2008
A 9 g.D.	(401)	Inspektoranwärter/in	8		8	–	–
			8	(8)	8	–	–

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		davon Verwaltung
		2025	(2024)	und zentr. Einrichtungen
Außertariflich	(001)	53,5	(40,5)	11
Höherer Dienst	(001)	2606	(2472)	282
Gehobener Dienst	(001)	940	(886,5)	338,5
Mittlerer Dienst	(001)	596	(647,5)	241
Ä 6	(015)	25	(19,5)	–
Ä 5	(014)	100	(95)	–
Ä 4	(013)	141,5	(134,5)	–
Ä 3	(012)	124	(146)	–
Ä 2	(011)	237	(220,5)	–
Ä 1	(010)	272	(237,5)	–
Auszubildende	(001)	35	(39,5)	21
Gesamtergebnis		5130	(4939)	893,5

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch												
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen		Stellen lt. Haushaltsplan 2025
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	
1	2	3	4		5		6		7		8		9		10
Außertariflich	(001)	40,5											13,0		53,5
Höherer Dienst	(001)	2.472,0											134,0		2.606,0
Gehobener Dienst	(001)	886,5										1,0	54,5		940,0
Mittlerer Dienst	(001)	647,5												51,5	596,0
Ä 1	(010)	237,5											34,5		272,0
Ä 2	(011)	220,5											16,5		237,0
Ä 3	(012)	146,0												22,0	124,0
Ä 4	(013)	134,5											7,0		141,5
Ä 5	(014)	95,0											5,0		100,0
Ä 6	(015)	19,5											5,5		25,0
Auszubildende	(001)	39,5												4,5	35,0
Versch.		–													–
Zusammen		4.939,0										1,0	270,0	78,0	5.130,0

6 Stelleninhaber haben Dienstwohnungen.

Nachrichtlich wird mitgeteilt, dass die Ist-Besetzung zum Stichtag 01.02.2024 5.130 Stellen beträgt.
Hiervon sind 3.754 Landesstellen und 1.376 Stellen aus Drittmitteln finanziert.

Hochschule

Universität Kassel

Universität Kassel

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	259.695,0	266.505,0	-6.810,0
002	Drittmittelprojekte	67.500,0	67.500,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	7.500,0	7.500,0	0,0
005	Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen	2.150,0	2.150,0	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Sonderposition*	38.000,0	38.000,0	0,0
	Summe Produkte	**374.845,0**	**381.655,0**	**-6.810,0**

* Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
250.310,0	256.450,0	-6.140,0	254.324,9	252.435,5	1.889,4
58.756,1	58.756,1	0,0	70.481,4	68.257,4	2.224,0
7.572,7	7.572,7	0,0	7.410,4	7.997,5	-587,1
1.924,0	1.924,0	0,0	2.148,2	3.212,5	-1.064,3
8.920,2	8.920,2	0,0	8.739,5	8.739,5	0,0
–	–	–	–	–	–
327.483,0	**333.623,0**	**-6.140,0**	**343.104,4**	**340.642,4**	**2.462,0**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	133.303.900	146.265.300
hierin enthalten		
Ehem. Sondertatbestände Theologie	191.000	191.000
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	11.656.600	11.208.300
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	19.417.300	19.207.800
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	-18.450.000	–
Zwischensumme	**145.927.800**	**176.681.400**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	61.316,00	17.762.500	56.940,88	17.686.900
Promotionen (gewichtet)	177,33	1.463.400	184,00	1.421.900
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	3.089,00	14.858.200	3.088,33	8.250.700
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	11,33	1.805.500	8,00	1.473.700
Promotionen Frauen MINT-Fächer	28,33	682.600	28,00	625.800
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	386,33	718.100	379,00	744.300
Zwischensumme		**37.290.300**		**30.203.300**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	1.650.000	1.650.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	1.656.000	1.656.000
Gesamtsumme	**186.524.100**	**210.190.700**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	173.900.200	179.774.600

Universität Kassel

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis. Den Universitäten obliegt insbesondere die Weiterentwicklung der Wissenschaften durch Forschung und die Vermittlung einer wissenschaftlichen Ausbildung (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaf-fen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prü-fungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	171.280.000	174.630.400	163.185.688
Sachkosten	95.225.000	81.819.600	74.905.099
Gesamtkosten	**266.505.000**	**256.450.000**	**238.090.787**
Erlöse	259.695.000	250.310.000	231.787.227
Betriebsergebnis	**-6.810.000**	**-6.140.000**	**-6.303.560**
Neutrale Aufwendungen	–	–	14.344.684
Neutrale Erträge	–	–	22.537.736
Ergebnis	**-6.810.000**	**-6.140.000**	**1.889.492**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	10.963	14.361	14.361	14.361	14.361
		Ist	–	–	10.963	11.765	12.194
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	1.650	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	57,00	58,00	58,00	61,00	63,00
		Ist	–	–	57,00	58,00	58,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	224.463	197.284	197.284	191.257	212.849
		Ist	–	–	224.463	226.203	197.284
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	40,00	39,00	39,00
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	42,80	53,80	75,00
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge/ Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	124,00	140,00	140,00	81,00	90,00
		Ist	–	–	124,00	177,00	140,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert/ Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	54,00	56,00	56,00	57,00	58,00
		Ist	–	–	54,00	55,00	56,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	7.885	7.685	7.260	7.562	7.054
		Ist	–	–	10.751	7.670	6.731
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	1.288	1.288	1.288	1.120	1.192
		Ist	–	–	3.832	1.980	1.787

Universität Kassel

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z. B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	49.000.000	42.256.100	49.247.439
Sachkosten	18.500.000	16.500.000	19.009.968
Gesamtkosten	**67.500.000**	**58.756.100**	**68.257.407**
Erlöse	67.500.000	58.756.100	70.481.360
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**2.223.953**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**2.223.953**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	60	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	51	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige & zentral (neu)	T EUR	**Soll**	21	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Universität Kassel

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z. B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen (und Teilleistungen):

a) Forschungskooperation: Die Stadt Kassel, documenta GmbH, Universität Kassel und das Land Hessen haben sich darauf verständigt, den Aufbau eines documenta Instituts am Standort der alle fünf Jahre stattfindenden weltweit bedeutendsten Ausstellung für zeitgenössische Kunst voranzutreiben. Das documenta Institut soll eine eindeutig wissenschaftliche Ausrichtung haben, die documenta nicht nur im Hinblick auf ihre Geschichte aufarbeiten, sondern unter interdisziplinär angelegten Fragestellungen sowie im Kontext einer globalen zeitgenössischen Ausstellungskultur forschen und die Bestände des documenta-Archivs integrieren. Die Universität möchte im Forschungsbereich stark mit dem neu zu gründendem außeruniversitärem Forschungsinstitut kooperieren. Eine personelle und finanzielle Unterstützung der Universität Kassel für die Stärkung der Kooperation mit dem noch zu gründenden Documenta-Institut erfolgt über die Bereitstellung von drei W2-Tenure-Track-Professuren durch das Land.

b) Zusatzfinanzierung (Spitzabrechnung):

- Studienkolleg: Studienvorbereitung von Bewerberinnen und Bewerbern mit einer ausländischen Hochschulzugangsberechtigung, welche für die Aufnahme eines Studiums an einer deutschen Hochschule ohne zusätzliche Vorbereitung nicht ausreichend ist.
- Emeriti und Rückkehrer aus dem Universitätsklinikum Gießen und Marburg: Für Professoren, die vor dem 06.06.1978 ihr Amt angetreten haben und von Besoldungsgruppe H 4 nach C 4 übergeleitet wurden, wird die Besoldung nach der Entpflichtung und die Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen auf der Grundlage des am Tage vor Inkrafttreten des Hessischen Hochschulgesetzes geltenden Beamten- und Besoldungsrechts gewährt. In den Landesdienst vermittelte UKGM-Rückkehrer gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes zur Stärkung der Arbeitnehmerrechte am Universitätsklinikum Gießen und Marburg vom 16.12.2011 (GVBl. I, S. 816); Verwaltungsvereinbarung vom 17.07.2014.
- PVS-Vermittlungen: Wegen der Haushaltslage des Landes besteht die Notwendigkeit, den Per-sonalbestand der Landesverwaltung zurückzuführen. Zur Erreichung dieses Ziels und Vermei-dung betriebsbedingter Kündigungen sollen Neueinstellungen weitestgehend vermieden und freiwerdende Stellen durch Personalumschichtungen aus Überhangsbereichen innerhalb der Landesverwaltung wiederbesetzt werden.

c) Zusatzfinanzierung (Festbetrag):

- Erlöse aus der Hochschulbezügestelle (BHF): Die Entgeltabrechnungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der hessischen Hochschulen werden von der Universität Kassel erstellt.
- Interessenvertretung Ressort: Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	6.500.000	6.582.500	6.446.017
Sachkosten	1.000.000	990.200	1.586.460
Gesamtkosten	**7.500.000**	**7.572.700**	**8.032.477**
Erlöse	7.500.000	7.572.700	7.445.352
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-587.125**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-587.125**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studienkollegiaten	Anzahl	**Soll**	61	65	65	63	66
		Ist	–	–	61	61	66
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	7	11	11	11	13
		Ist	–	–	7	11	11
Absolventen Studienkolleg	Anzahl	**Soll**	55	60	60	60	60
		Ist	–	–	55	44	62
Kosten je Absolvent (Studienkolleg)	Anzahl	**Soll**	10.000	5.265	5.265	5.972	6.330
		Ist	–	–	12.876	17.329	7.968
Anzahl der Emeriti/und UKGM-Rückkehrer	Anzahl	**Soll**	16	19	19	20	19
		Ist	–	–	16	19	20

2. Qualitätskennzahlen

entfällt

Universität Kassel

Produkt 005 – Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst zusätzliche Finanzierungen der Hochschulen im Bereich Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen (PR-H 332). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

a) Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek: Landesbibliothek und Murhardsche Bibliothek der Stadt Kassel: Literaturversorgung und Informationsvermittlung für die Einwohner der Stadt Kassel und der gesamten Region Nordhessen (ohne Fulda, Hünfeld-Schlitz).

b) Botanischer Garten - Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen: Das Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen hat die Funktion einer wissenschaftlichen und öffentlichen Pflanzensammlung. In den Gewächshäusern werden ausschließlich aus den Tropen und Subtropen stammende Pflanzen, die von Menschen genutzt werden, kultiviert. Darüber hinaus gibt das Gewächshaus einen Einblick in gartenbauliche und landwirtschaftliche Anbausysteme der Tropen und Subtropen. Das Gewächshaus wird für die schulische Ausbildung genutzt und steht einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	1.350.000	1.159.000	2.005.983
Sachkosten	800.000	765.000	1.206.566
Gesamtkosten	**2.150.000**	**1.924.000**	**3.212.549**
Erlöse	2.150.000	1.924.000	2.148.211
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-1.064.338**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-1.064.338**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Botanische Gärten: Flächen in Hektar (ha)	ha	**Soll**	bis zu 2 h	bis zu 2 h	bis zu 2 h	bis zu 2 h	bis zu 2 h
		Ist	–	–	bis zu 2 h	bis zu 2 h	bis zu 2 h
Anzahl der Fremdausleihen aus Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	190.000	190.000	190.000	200.000	220.000
		Ist	–	–	200.592	155.062	178.226
Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind	Anzahl	**Soll**	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
		Ist	–	–	13.966	13.730	9.254
Zahl aller Nutzer der Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
		Ist	–	–	39.929	32.990	30.668

2. Qualitätskennzahlen

entfällt

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	224.300.000	226.565.700	228.618.765
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	85.000.000	73.850.000	84.841.087
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	500.000	500.000	2.401.289
6	Sonstige Erträge	27.000.000	24.920.000	26.931.119
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**336.800.000**	**325.835.700**	**342.792.260**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	68.000.000	59.000.000	70.914.843
9	Personalaufwand	228.130.000	224.628.000	220.885.128
10	Abschreibungen	23.500.000	23.000.000	24.103.092
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.000.000	5.000.000	4.011.764
13	Sonstige Aufwendungen	58.000.000	21.900.000	20.274.891
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**381.630.000**	**333.528.000**	**340.189.718**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-44.830.000**	**-7.692.300**	**2.602.542**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	35.000	–	34.215
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000	5.000	277.913
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.000	25.000	414.665
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**20.000**	**-20.000**	**-102.537**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-44.810.000**	**-7.712.300**	**2.500.005**
24	Steuern	–	70.000	38.024
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-44.810.000**	**-7.782.300**	**2.461.981**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	21.500
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	12.546.000
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	1.354.500

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 3.000 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**190.863.469**	**198.288.400**	**185.224.800**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	189.283.469	196.708.400	183.644.800
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	1.580.000	1.580.000	1.580.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-44.810.000	-6.140.000	2.461.981
Saldo Rücklagenentwicklung	44.810.000	6.140.000	-2.461.981
Auflösung von Rücklagen	*45.810.000*	*7.740.000*	*10.590.856*
Bildung von Rücklagen	*-1.000.000*	*1.600.000*	*13.052.837*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:

	2025 in Euro
Bauvorhaben, die aus HSP-2020-/ZSL-Mitteln finanziert werden	
1) Anbau Cafeteria Nordbahnhofstraße, Standort Witzenhausen	
Kosten lt. Bedarfsmeldung vom 22.02.2024	962.400
Ist bis 31.12.2023	
geplant bis 2024	500.000
Haushaltsansatz 2025	200.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	585.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	142.400
2) Sanierung K 19 für Nachnutzung	
geschätzte Kosten (Nachnutzungskonzept wird derzeit erarbeit)	2.000.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	1.400.000
Haushaltsansatz 2025	500.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	750.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	750.000
3) Sanierung/Umbau Bistro Gebäude K10	
geschätzte Kosten (Nachnutzungskonzept wird derzeit erarbeit)	1.500.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	1.150.000
Haushaltsansatz 2025	250.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	750.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	500.000
4) Werkstattkonzept Kunsthochschule	
geschätzte Kosten (die notwendigen baulichen Anpassungen aus Werkstattkonzept werden derzeit mit der KHS abgestimmt)	2.000.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	100.000
Haushaltsansatz 2025	250.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	750.000
5) Hörsaal Kunsthochschule	
geschätzte Kosten (die notwendigen baulichen Anpassungen werden derzeit mit der KHS abgestimmt, das Projekt wird im Zuge der Gesamtsanierung umgesetzt)	500.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	50.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	500.000

Eigenfinanzierte Bauvorhaben

1) Sanierung Villa Rühl	
Kosten lt. Bedarfsmeldung vom 08.07.2022	5.434.786
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	2.871.600
Haushaltsansatz 2025	**2.000.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.900.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	1.534.786
2) Aufstockung Ingenieurwissenschaften III	
Kosten gemäß vom HMdF genehmigter ES-Bau vom 27.08.2021	6.490.000
Ist bis 31.12.2023	862.910
geplant bis 2024	6.490.000
Haushaltsansatz 2025	**2.707.089**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	105.500
3) Liegenschaftsbezogene Abwasserentsorgungskonzept (LAK)	
Kosten lt. Bedarfsmeldung vom 31.05.2023	873.422
Haushaltsansatz 2025	**–**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	400.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2028	473.422
4) Umnutzung/Sanierung K 10	
geschätzte Kosten (Bedarfsmeldung in Aufstellung)	4.730.000
Haushaltsansatz 2025	**200.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	200.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	1.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2028	3.330.000
5) Landerwerb Domäne Frankenhausen	
geschätzte Kosten (Bedarfsmeldung in Aufstellung)	60.000
Haushaltsansatz 2025	60.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	7.747.089
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**1.580.000**
davon Finanzierung aus zugewiesenen HSP-2020-Mitteln, ZSL und Eigenanteilen	6.167.089
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	6.090.500
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	5.577.186
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2028	3.803.422

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studierendenwerk Kassel	Grundstücke, Gebäude und Räume für Mensa und Cafeteriabetriebe, Studentenwohnheime sowie ein Gästehaus	19.024,9	865.535,48
Elterninitiative NORA e. V.	Räume für den Betrieb einer Kinderbetreuungseinrichtung	155,0	10.230,00

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Studierendenenwerk Kassel	Nutzung als Studentenwohnheim	Lage: Mönchebergstraße 19a und 21 Gemarkung: Kassel Flur: 17 Flurstücke: 101/11, 101/13, 101/15	31.12.2029	2.461,0	24.030,72	
Studierendenenwerk Kassel	Nutzung als Studentenwohnheim	Lage: Adolfstr. 2-4; Gemarkung: Wehlheiden Flur: 5 Flurstück: 82/27	31.12.2074	1.171,0	12.850,00	
Studierendenenwerk Kassel	Nutzung als Studentenwohnheim sowie einer Kindertagesstätte	Lage: Universitäts-platz 1-3; Gemarkung: Kassel, Teilflächen v.Flur: 14 Flurstück: 72/5	22.04.2113	3.881,0	12.765,00	
Studierendenenwerk Kassel	Nutzung als Studentenwohnheim	Lage: Vor dem Rabensberg 18; Gemarkung: Witzenhausen Flur: 5 Flurstück: 49/57	01.05.2086	2.219,0	7.950,00	

Hochschule

Staatliche Hochschule für Bildende Künste - Städelschule

Staatliche Hochschule für Bildende Künste - Städelschule

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	7.397,7	7.397,7	0,0
002	Drittmittelprojekte	817,3	817,3	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
	Summe Produkte	**8.215,0**	**8.215,0**	**0,0**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
7.074,7	7.074,7	0,0	7.376,8	7.932,7	-555,9
920,9	920,9	0,0	1.392,0	817,3	574,7
51,2	51,2	0,0	51,2	51,2	0,0
8.046,8	**8.046,8**	**0,0**	**8.820,0**	**8.801,3**	**18,8**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	4.409.600	4.057.800
hierin enthalten		
Ehem. Sondertatbestand Mieten	450.000	250.000
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	315.000	302.900
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	524.600	519.000
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	–	–
Zwischensumme	**5.249.200**	**4.879.700**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget*				

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	1.110.000	1.110.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	330.000	330.000
Gesamtsumme	**6.689.200**	**6.319.700**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	5.849.600	5.497.800

*) Gemäß Ziff. 1.3 Hess. Hochschulpakt 2021 - 2025 wird der bisherige Anteil der Kunsthochschulen am Erfolgsbudget in Höhe von 2 Mio. EUR in das Profilbudget umgesetzt und das verbleibende Erfolgsbudget zwischen den Universitäten und den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften aufgeteilt (Zwei-Töpfe-Modell).

Staatliche Hochschule für Bildende Künste - Städelschule

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Kunsthochschulen haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermitteln eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung (§ 4 HessHG).

Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	4.846.900	4.499.800	4.166.512
Sachkosten	2.550.800	2.574.900	3.689.554
Gesamtkosten	**7.397.700**	**7.074.700**	**7.856.066**
Erlöse	7.397.700	7.074.700	7.311.994
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-544.072**
Neutrale Aufwendungen	–	–	76.679
Neutrale Erträge	–	–	64.846
Ergebnis	**0**	**0**	**-555.905**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	141	141	141	141	141
		Ist	–	–	91	61	73
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	33	–	–	–	–
		Ist		–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	81	67	67	76	94
		Ist	–	–	81	69	67
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	132.463	139.544	139.544	93.887	107.128
		Ist	–	–	132.463	176.667	139.544
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	–	–	–
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge/ Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	–	94	94	131	43
		Ist	–	–	–	–	94
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert/ Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	195	57	57	62	72
		Ist	–	–	195	60	94

Staatliche Hochschule für Bildende Künste - Städelschule

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	535.700	577.500	163.712
Sachkosten	281.600	343.400	579.484
Gesamtkosten	**817.300**	**920.900**	**743.196**
Erlöse	817.300	920.900	1.324.625
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**581.429**
Neutrale Aufwendungen	–	–	74.135
Neutrale Erträge	–	–	67.443
Ergebnis	**0**	**0**	**574.737**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	700	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	27	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	700	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	7.846.500	7.580.600	7.456.191
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	199.000	260.100	332.845
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	169.500	206.100	979.810
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**8.215.000**	**8.046.800**	**8.768.847**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.186.800	3.163.900	3.664.656
9	Personalaufwand	4.898.800	4.686.000	4.236.098
10	Abschreibungen	–	51.200	238.688
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	88.300	90.100	75.668
13	Sonstige Aufwendungen	40.800	54.900	338.336
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**8.214.700**	**8.046.100**	**8.553.445**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**300**	**700**	**215.402**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	62
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	196.337
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	–	–	**-196.275**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**300**	**700**	**19.126**
24	Steuern	300	700	294
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**0**	**0**	**18.832**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	16.100

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**6.264.600**	**5.900.700**	**5.554.600**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	6.164.600	5.800.700	5.454.600
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	100.000	100.000	100.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	0	0	18.832
Saldo Rücklagenentwicklung	0	0	18.832
Auflösung von Rücklagen	–	–	*126.366*
Bildung von Rücklagen	–	–	*145.197*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Mittel für die Ersteinrichtung von in Kapitel 18 01 etatisierten Bauvorhaben	
Haushaltsansatz 2025	**100.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	40.000

Hochschule

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst
Frankfurt am Main

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	27.070,2	27.070,2	0,0
002	Drittmittelprojekte	800,0	800,0	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
	Summe Produkte	**27.870,2**	**27.870,2**	**0,0**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
25.910,3	25.910,3	0,0	25.042,3	23.918,2	1.124,1
800,0	800,0	0,0	1.278,7	1.331,1	-52,4
466,7	466,7	0,0	584,4	584,4	0,0
27.177,0	**27.177,0**	**0,0**	**26.905,4**	**25.833,7**	**1.071,7**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	18.793.500	18.131.000
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	1.491.900	1.434.600
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	2.485.200	2.485.200
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	–	–
Zwischensumme	**22.770.600**	**22.050.800**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget*				

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	1.890.000	1.890.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	330.000	330.000
Gesamtsumme	**24.990.600**	**24.270.800**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	21.013.500	20.351.000

*) Gemäß Ziff. 1.3 Hess. Hochschulpakt 2021 - 2025 wird der bisherige Anteil der Kunsthochschulen am Erfolgsbudget in Höhe von 2 Mio. EUR in das Profilbudget umgesetzt und das verbleibende Erfolgsbudget zwischen den Universitäten und den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften aufgeteilt (Zwei-Töpfe-Modell).

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Kunsthochschulen haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermitteln eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	17.900.000	18.679.400	15.817.586
Sachkosten	9.170.200	7.230.900	8.100.671
Gesamtkosten	**27.070.200**	**25.910.300**	**23.918.256**
Erlöse	27.070.200	25.910.300	25.042.290
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**1.124.034**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**1.124.034**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	605	645	645	645	645
		Ist	–	–	605	580	436
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	135	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	68,00	71,00	71,00	79,00	80,00
		Ist	–	–	68,00	71,00	71,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	18.302,00	17.086,00	17.086,00	12.747,00	13.656,00
		Ist	–	–	18.302,00	19.166,00	17.086,00
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	60,00	25,00	33,30
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge/ Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	111,00	114,00	114,00	180,00	106,00
		Ist	–	–	111,00	90,00	114,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert/ Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	53,00	55,00	55,00	58,00	57,00
		Ist	–	–	53,00	54,00	55,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	250	160	150	110	108
		Ist	–	–	162	150	230
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	0	0	70	0	0
		Ist	–	–	0	0	0

Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	400.000	400.000	477.864
Sachkosten	400.000	400.000	757.503
Gesamtkosten	**800.000**	**800.000**	**1.235.368**
Erlöse	800.000	800.000	1.171.359
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-64.009**
Neutrale Aufwendungen	–	–	95.723
Neutrale Erträge	–	–	107.361
Ergebnis	**0**	**0**	**-52.371**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	500	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	500	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	25.269.900	24.244.500	24.482.840
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.600.000	1.887.000	1.506.378
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	1.000.000	991.700	915.455
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**27.869.900**	**27.123.200**	**26.904.673**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	7.240.300	5.437.800	7.117.016
9	Personalaufwand	18.300.000	19.079.400	16.295.450
10	Abschreibungen	426.800	466.700	896.252
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.000.000	1.200.000	863.525
13	Sonstige Aufwendungen	900.000	990.000	657.713
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**27.867.100**	**27.173.900**	**25.829.956**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**2.800**	**-50.700**	**1.074.717**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	300	300	737
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.900	1.900	3.056
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-1.600**	**-1.600**	**-2.319**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**1.200**	**-52.300**	**1.072.398**
24	Steuern	1.200	1.200	735
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**0**	**-53.500**	**1.071.663**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	600
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	1.647.000
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	63.400

Zu Position 3: Davon Abführungsbetrag an die Theaterakademie von mindestens 280.000 Euro.

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**22.805.400**	**22.139.600**	**21.202.700**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	22.505.400	21.839.600	20.902.700
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	300.000	300.000	300.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	0	0	1.071.663
Saldo Rücklagenentwicklung	0	0	1.071.663
Auflösung von Rücklagen	–	–	*1.583.894*
Bildung von Rücklagen	–	–	*2.655.558*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Haushaltsansatz 2025	**300.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	80.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studierendenwerk Frankfurt am Main	Räume	122,0	24.888,00

Bewirtschaftungsvermerk zur Stellenübersicht:

Außerhalb der Stellenübersicht dürfen Teilzeitprofessoren mit befristeten öffentlich-rechtlichen Dienstverträgen beschäftigt werden. Die Summe der Teilzeitbeschäftigungen darf 4 Vollzeitstellen nicht überschreiten. An künstlerischen Fachbereichen kann das Dienstverhältnis einen geringeren Umfang haben.

Hochschule

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	16.129,9	16.129,9	0,0
002	Drittmittelprojekte	900,0	900,0	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
	Summe Produkte	**17.029,9**	**17.029,9**	**0,0**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
15.843,1	15.843,1	0,0	14.860,3	14.850,3	10,0
500,0	500,0	0,0	1.280,3	1.312,8	-32,5
638,0	638,0	0,0	638,0	638,0	0,0
16.981,1	**16.981,1**	**0,0**	**16.778,7**	**16.801,2**	**-22,5**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	8.449.800	8.146.800
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	674.100	648.100
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	1.122.800	1.110.700
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	–	–
Zwischensumme	**10.246.700**	**9.905.600**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget*				

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	1.250.000	1.250.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	330.000	330.000
Gesamtsumme	**11.826.700**	**11.485.600**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	10.029.800	9.726.800

*) Gemäß Ziff. 1.3 Hess. Hochschulpakt 2021 - 2025 wird der bisherige Anteil der Kunsthochschulen am Erfolgsbudget in Höhe von 2 Mio. EUR in das Profilbudget umgesetzt und das verbleibende Erfolgsbudget zwischen den Universitäten und den Hochschulen für Angewandte Wissenschaften aufgeteilt (Zwei-Töpfe-Modell).

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Kunsthochschulen haben die Aufgabe, künstlerische Formen und Gehalte zu vermitteln und fortzuentwickeln. Sie vermitteln eine künstlerische und wissenschaftliche Ausbildung (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	10.347.900	10.508.100	9.360.935
Sachkosten	5.765.000	5.335.000	5.726.097
Gesamtkosten	**16.112.900**	**15.843.100**	**15.087.032**
Erlöse	16.119.900	15.843.100	14.643.613
Betriebsergebnis	**7.000**	**0**	**-443.419**
Neutrale Aufwendungen	17.000	–	401.311
Neutrale Erträge	10.000	–	854.732
Ergebnis	**0**	**0**	**10.003**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	452	456	456	456	456
		Ist	–	–	452	427	590
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	81	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	64,00	63,00	63,00	63,00	65,00
		Ist	–	–	64,00	60,00	63,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	53.173,00	47.113,00	47.113,00	34.088,00	52.073,00
		Ist	–	–	53.173,00	48.098,00	47.113,00
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	100,00	66,70	100,00
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge/ Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	110,00	85,00	85,00	106,00	121,00
		Ist	–	–	110,00	111,00	85,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert/ Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	51,00	53,00	53,00	55,00	57,00
		Ist	–	–	51,00	52,00	53,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	183	173	163	126	–
		Ist	–	–	283	168	188

Hochschule für Gestaltung Offenbach am Main

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	650.000	280.000	469.708
Sachkosten	250.000	220.000	843.138
Gesamtkosten	**900.000**	**500.000**	**1.312.846**
Erlöse	900.000	500.000	1.276.153
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-36.693**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	4.153
Ergebnis	**0**	**0**	-32.540

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	700	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	700	–	–	–	–

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	14.503.900	14.215.000	14.318.383
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.456.000	1.456.000	1.287.911
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	4.367
6	Sonstige Erträge	1.060.000	1.288.000	1.158.894
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**17.019.900**	**16.959.000**	**16.769.555**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.400.000	4.246.000	5.274.340
9	Personalaufwand	10.997.900	10.788.100	9.739.488
10	Abschreibungen	700.000	1.015.000	843.335
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	390.000	390.000	343.626
13	Sonstige Aufwendungen	525.000	525.000	532.300
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**17.012.900**	**16.964.100**	**16.733.089**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**7.000**	**-5.100**	**36.466**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.000	2.600	4.461
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	–	4.636
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.500	1.500	1.683
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**8.500**	**1.100**	**7.414**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**15.500**	**-4.000**	**43.880**
24	Steuern	15.500	15.500	66.417
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**0**	**-19.500**	**-22.537**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	600.000
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	744.000
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	53.200

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**12.503.900**	**12.734.500**	**11.478.700**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	12.303.900	12.534.500	11.278.700
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	200.000	200.000	200.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	0	0	-38.169
Saldo Rücklagenentwicklung	0	0	38.169
Auflösung von Rücklagen	–	–	*1.123.775*
Bildung von Rücklagen	–	–	*1.085.606*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Haushaltsansatz 2025	**200.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	80.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studierendenwerk Frankfurt am Main	Räume für den Betrieb einer Mensa	258,0	8.050,00

Hochschule

Hochschule Darmstadt

Hochschule Darmstadt

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	145.630,4	154.010,4	-7.573,2
002	Drittmittelprojekte	13.800,0	13.800,0	0,0
003	Weiterbildung	1.200,0	1.200,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	721,6	721,6	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globaler Sonderposten	9.800,0	9.800,0	0,0
	Summe Produkte	**171.152,0**	**179.532,0**	**-7.573,2**

*Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
144.674,8	154.603,3	-9.928,5	141.336,9	137.881,0	3.456,0
8.800,0	8.800,0	0,0	9.446,0	10.332,5	-886,5
2.100,0	2.100,0	0,0	656,3	1.025,9	-369,6
725,1	725,1	0,0	742,6	742,6	0,0
4.826,7	4.826,7	0,0	4.418,8	4.418,8	0,0
–	–	–	–	–	–
161.126,6	**171.055,1**	**-9.928,5**	**156.600,6**	**154.400,8**	**2.199,8**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	73.508.700	78.692.300
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	6.404.200	6.157.900
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	10.667.900	10.552.900
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	-7.960.000	–
Zwischensumme	**82.620.800**	**95.403.100**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	8.945,80	1.388.100	6.949,78	1.466.600
Promotionen (gewichtet)	8,00	33.500	9,00	42.000
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	2.770,33	11.823.100	2.701,33	6.692.500
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	3,33	57.800	3,67	540.000
Promotionen Frauen MINT-Fächer	538,00	117.500	512,33	608.700
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	357,67	723.900	312,67	758.900
Zwischensumme		**14.143.900**		**10.108.700**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	750.000	750.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	996.000	996.000
Gesamtsumme	**98.510.700**	**107.257.800**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	89.398.600	90.547.000

Hochschule Darmstadt

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	95.149.151	106.419.400	93.688.635
Sachkosten	58.861.246	48.183.900	36.729.802
Gesamtkosten	**154.010.397**	**154.603.300**	**130.418.438**
Erlöse	145.630.400	144.674.800	132.244.176
Betriebsergebnis	**-8.379.997**	**-9.928.500**	**1.825.738**
Neutrale Aufwendungen	–	–	7.462.546
Neutrale Erträge	–	–	9.092.760
Ergebnis	**-8.379.997**	**-9.928.500**	**3.455.952**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	9.185	11.634	11.634	11.634	11.634
		Ist	–	–	9.185	10.492	10.492
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	2.605	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	67,00	68,00	68,00	71,00	73,00
		Ist	–	–	67,00	66,00	68,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	27.782,00	27.764,00	27.674,00	21.827,00	17.943,00
		Ist	–	–	27.782,00	30.175,00	27.764,00
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	30,00	30,00	–
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	18,80	25,00	30,00
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	132,00	273,00	273,00	290,00	166,00
		Ist	–	–	132,00	108,00	273,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	49,00	53,00	53,00	53,00	54,00
		Ist	–	–	49,00	51,00	53,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	3.940	3.940	3.940	3.940	3.940
		Ist	–	–	4.758	4.258	3.880

Hochschule Darmstadt

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	9.867.000	6.300.000	5.339.977
Sachkosten	3.933.000	2.500.000	4.992.562
Gesamtkosten	**13.800.000**	**8.800.000**	**10.332.539**
Erlöse	13.800.000	8.800.000	9.446.010
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-886.529**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-886.529**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	8.600	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	3.900	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	4.700	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Hochschule Darmstadt

Produkt 003 – Weiterbildung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Internationale Betriebswirtschaftslehre (B.Sc.)
- Internationale Betriebswirtschaftslehre (M.Sc.)
- MBA - Master of Business Administration (part time)
- MBA - Master of Business Administration (full time)
- Fernstudiengang Elektrotechnik (M.Sc.)

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	912.000	1.600.000	552.187
Sachkosten	288.000	500.000	473.717
Gesamtkosten	**1.200.000**	**2.100.000**	**1.025.904**
Erlöse	1.200.000	2.100.000	656.281
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-369.623**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-369.623**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studiengänge	Anzahl	**Soll**	6	5	5	5	5
		Ist		-	4	4	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang	Anzahl	**Soll**	47	120	120	120	82
		Ist			56	61	103
Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen	Prozent	**Soll**	4,00	3,32	3,46	4,38	3,19
		Ist		-	5,60	5,32	2,34

Hochschule Darmstadt

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z.B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Das Produkt umfasst folgende Leistungen (und Teilleistungen):

a) Bauunterhalt/Infrastruktur: Mit Beschluss des Landtages vom 30.06.1999 wurde die Übernahme der Fachhochschule der Telekom Dieburg durch das Land Hessen und die Eingliederung in die Hochschule Darmstadt gebilligt. Zur Finanzierung laufender Verpflichtungen aus der Übernahme des Personals und der Gebäude, die die in der Leistungsabgeltung für den Standort Dieburg enthaltenen Beträge überstiegen, erhielt die Hochschule Darmstadt von 2003 bis 2013 Mittelzuweisungen als Sondertatbestand. In der Zwischenzeit sind die Mehraufwendungen im Wesentlichen im Bereich der Gebäudesubstanz begründet.

b) Zusatzfinanzierung (Spitzabrechnung):

- PVS-Vermittlungen: Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungsstelle

c) Zusatzfinanzierung (Festbetrag):

- Interessenvertretung Ressort: Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	121.600	125.100	142.600
Sachkosten	600.000	600.000	600.000
Gesamtkosten	**721.600**	**725.100**	**742.600**
Erlöse	721.600	725.100	742.600
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	4	4	4	5	5
		Ist	–	–	4	5	5
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	126.552.000	127.712.200	127.225.543
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	18.800.000	16.625.000	13.536.024
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	206.917
6	Sonstige Erträge	16.000.000	16.326.700	15.267.678
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**161.352.000**	**160.663.900**	**156.236.162**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	35.074.846	28.018.800	29.311.051
9	Personalaufwand	106.064.751	114.444.500	98.292.832
10	Abschreibungen	14.750.000	15.200.000	13.878.713
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	988.000	746.800	1.144.162
13	Sonstige Aufwendungen	22.654.400	12.360.000	11.875.493
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**179.531.997**	**170.770.100**	**154.502.251**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.179.997**	**-10.106.200**	**1.733.911**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	25.000	25.000	14.679
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500	500	349.738
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	25.000	125.000	24.145
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**500**	**-99.500**	**340.272**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.179.497**	**-10.205.700**	**2.074.183**
24	Steuern	160.000	160.000	-125.617
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.339.497**	**-10.365.700**	**2.199.800**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	6.600
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	9.986.700
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	459.900

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**97.214.400**	**98.555.600**	**94.685.300**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	96.524.400	97.865.600	93.995.300
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	690.000	690.000	690.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-18.339.497	-9.928.500	2.199.800
Saldo Rücklagenentwicklung	18.339.497	9.928.500	9.060.032
Auflösung von Rücklagen	*18.339.497*	*9.928.500*	*11.259.832*
Bildung von Rücklagen	–	–	–
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Haushaltsansatz 2025	**690.000,00**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	200.000,00

Bauvorhaben, die aus HSP-2020-/ZSL-Mitteln finanziert werden

1) B02 D 14 - Umnutzung zweier kleiner Wohnungen in lehrbezogene Büroflächen für den Fachbereich Informatik

Kosten lt. ES-Bau vom 22.01.2024	515.000,00
geschätzte Mehrkosten	235.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	750.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	19.000,00
nachrichtlich Haushaltsansatz 2024	50.000,00
Haushaltsansatz 2025	700.000,00

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
2) B03 Campus Darmstadt, Schaffung agiler Innovationsräume im Rahmen neuer Studienformate	
Geschätzte Kosten der Baumaßnahme	650.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	650.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	300.000,00
3) B03.1 Campus Darmstadt, Schaffung agiler Innovationsräume im Rahmen neuer Studienformate, Teil 1 Lernräume Wasserbauhalle B13	
Kosten lt. ES-Bau vom 22.08.2024	300.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	300.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	250.000,00
4) B04 Campus Dieburg, Schaffung agiler Innovationsräume im Rahmen neuer Studienformate	
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	950.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	300.000,00
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	650.000,00
5) B05 Campus Dieburg, F 11 (Mensa) - Umnutzung Verkehrsfläche in Lernraum für Studierende	
Kosten lt. ES-Bau vom 15.07.2024	487.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	487.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
nachrichtlich Haushaltsansatz 2024	400.000,00
Haushaltsansatz 2025	87.000,00
6) B09 Campus Schöfferstraße, B 11 (Hörsaalgebäude) - Erneuerung der Beleuchtung und Deckensanierung	
Geschätzte Kosten der Baumaßnahme	400.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	400.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	400.000,00

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
7) B10 Liegenschaft Haardtring, A 10 - 14 (FB GW, BU, MK) - Bedarfsgerechte Einzelraumregelung der Heizung der lehrbezogenen Flächen	
Kosten lt. Bedarfsmeldung vom 18.04.2024	550.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	550.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	50.000,00
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	500.000,00
8) B15 A 14 (FB MK) - Verbesserung der Raumqualität durch Dachdämmung und -sanierung	
Kosten lt. Bedarfsmeldung vom 18.04.2024	1.500.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	1.500.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	375.000,00
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.125.000,00
9) B16 B 13 - Wasserbauhalle (FB BU) - Verbesserung der Raumqualität durch Dachdämmung und -sanierung	
Kosten lt. Bedarfsmeldung vom 11.08.2024	1.920.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	1.920.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	40.000,00
Haushaltsansatz 2025	1.920.000,00
10) B17 Verschiedene Lehrgebäude - Ausbau der kontrastreichen Gestaltung und taktilen Wegeführung	
Kosten lt. Bedarfsmeldung vom 13.03.2023	500.000,00
geschätzte Mehrkosten	350.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	850.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	–
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	425.000,00
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	425.000,00
11) D 11 (FB EIT), E 10 (FB S), F 01 (FB MD + W), F 25 (Bibliothek) - Sanierung der Aufzugsanlagen	
Kosten lt. Bedarfsmeldung vom 13.03.2023	850.000,00
geschätzte Mehrkosten	400.000,00
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	1.250.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
nachrichtlich Haushaltsansatz 2024	250.000,00
Haushaltsansatz 2025	1.000.000,00
Geschätzte Kosten der Baumaßnahme	1.500.000,00

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	1.500.000,00
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	250.000,00
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	625.000,00
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	625.000,00
Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	5.272.000,00
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	690.000,00
davon Finanzierung aus ZVSL-Mitteln	4.582.000,00
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	3.125.000,00
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	2.900.000,00

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studierendenwerk Darmstadt	Grundstücke, Gebäude und Räume	2.152,0	300.000,00
Studierendenwerk Darmstadt	Haus F11	3.954,0	300.000,00
Studierendenwerk Darmstadt	Mensaria in Gebäude C23	809,0	110.000,00
Allgemeiner Deutscher Hochschulsportverband	Hauptnutzfläche im Haus F1	220,0	26.000,00
Hessen Design e. V.	Liegenschaft Eugen-Bracht-Weg 6	316,0	15.152,00
Hessisches Landesmuseum Darmstadt	Holzhofallee 38 (D21)	360,0	12.972,00
Gesellschaft zur Förderung technischen Nachwuchses Darmstadt e. V.	Holzhofallee 36b (D22)	29,9	3.552,00

Hochschule

Frankfurt University of Applied Sciences

Frankfurt University of Applied Sciences

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	123.965,8	125.375,8	-1.410,0
002	Drittmittelprojekte	13.333,2	13.333,2	0,0
003	Weiterbildung	987,1	987,1	0,0
004	Zusatzfinanzierung	74,9	74,9	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Sonderposition*	3.700,0	3.700,0	0,0
	Summe Produkte	**142.061,0**	**143.471,0**	**-1.410,0**

*Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
107.526,1	113.099,2	-5.823,1	107.940,4	109.003,4	-1.063,0
8.800,0	8.800,0	0,0	12.698,3	12.698,3	0,0
1.000,0	1.000,0	0,0	940,1	940,1	0,0
74,9	324,9	0,0	74,9	74,9	0,0
2.450,5	2.450,5	0,0	2.602,1	2.602,1	0,0
–	–	–	–	–	–
119.851,5	**125.674,6**	**-5.823,1**	**124.255,8**	**125.318,8**	**-1.063,0**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	59.977.600	58.491.800
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	4.764.800	4.581.600
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	7.937.200	7.851.600
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	-600.000	–
Zwischensumme	**72.079.600**	**70.925.000**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	9.414,80	1.460.900	6.048,71	1.272.400
Promotionen (gewichtet)	8,33	34.900	5,00	23.200
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	2.314,67	9.910.500	2.059,00	5.084.800
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	7,33	127.400	5,67	831.900
Promotionen Frauen MINT-Fächer	373,33	81.500	322,00	381.300
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	303,33	613.900	254,00	614.600
Zwischensumme		**12.229.100**		**8.208.200**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	750.000	750.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	996.000	996.000
Gesamtsumme	**86.054.700**	**80.879.200**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	73.952.700	68.446.000

Frankfurt University of Applied Sciences

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	85.406.100	85.551.100	76.166.888
Sachkosten	35.343.400	27.798.100	28.210.246
Gesamtkosten	**120.749.500**	**113.349.200**	**104.377.134**
Erlöse	120.488.000	107.526.100	104.462.642
Betriebsergebnis	**-261.500**	**-5.823.100**	**85.508**
Neutrale Aufwendungen	4.626.300	–	4.626.267
Neutrale Erträge	3.477.800	–	3.477.795
Ergebnis	**-1.410.000**	**-5.823.100**	**-1.062.965**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	9.104	10.211	10.211	10.211	10.211
		Ist	–	–	9.104	9.127	9.662
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	2.289	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	63,00	66,00	66,00	67,00	69,00
		Ist	–	–	63,00	63,00	66,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	49.410,00	33.017,00	33.017,00	27.216,00	17.337,00
		Ist	–	–	49.410,00	48.447,00	33.017,00
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	38,00	27,00	–
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	40,00	46,70	63,60
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	163,00	84,00	84,00	96,00	108,00
		Ist	–	–	163,00	195,00	84,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	57,00	58,00	58,00	57,00	57,00
		Ist	–	–	57,00	58,00	58,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	1.163	1.108	1.076	1.045	1.015
		Ist	–	–	1.717	1.474	2.074
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	1.426	1.358	1.318	1.280	1.243
		Ist	–	–	705	1.540	1.537

Frankfurt University of Applied Sciences

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	6.170.600	4.500.000	5.876.763
Sachkosten	7.162.600	4.300.000	6.821.514
Gesamtkosten	**13.333.200**	**8.800.000**	**12.698.278**
Erlöse	13.333.200	8.800.000	12.698.278
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	12.200	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften (FG 5) (neu)	T EUR	**Soll**	600	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	2.700	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	8.900	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Frankfurt University of Applied Sciences

Produkt 003 – Weiterbildung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Urban Agglomeration
- Coaching, Supervison und Organisationsberatung (Beratung in der Arbeitswelt)
- Suchttherapie und Sozialmanagement in der Suchthilfe
- Aviation Management / Aviation and Tourism Management
- Entrepreneurship & Business Development

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	517.900	500.000	493.242
Sachkosten	469.200	500.000	446.900
Gesamtkosten	**987.100**	**1.000.000**	**940.141**
Erlöse	987.100	1.000.000	940.141
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studiengänge	Anzahl	**Soll**	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	6	5	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang	Anzahl	**Soll**	40	50	50	25	42
		Ist	–	–	35	45	33
Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen	Prozent	**Soll**	6,00	10,30	10,80	13,30	9,60
		Ist	–	–	5,90	8,40	10,80

Frankfurt University of Applied Sciences

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z. B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen (und Teilleistungen):

a) Zusatzfinanzierung (Spitzabrechnung):

- PVS-Vermittlungen: Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungs-stelle

b) Zusatzfinanzierung (Festbetrag):

- Interessenvertretung Ressort: Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	74.900	74.900	74.900
Sachkosten	–	–	–
Gesamtkosten	**74.900**	**74.900**	**74.900**
Erlöse	74.900	74.900	74.900
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	110.431.000	100.120.100	97.872.190
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	20.874.000	13.340.000	19.327.386
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	-373.000	100.000	-373.168
6	Sonstige Erträge	7.407.000	5.950.500	7.406.916
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**138.339.000**	**119.510.600**	**124.233.325**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	30.022.000	22.569.800	26.473.679
9	Personalaufwand	90.372.000	90.626.000	80.899.869
10	Abschreibungen	7.147.000	5.603.900	6.617.417
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.950.000	2.000.000	2.731.183
13	Sonstige Aufwendungen	12.925.000	4.859.900	8.542.081
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**143.416.000**	**125.659.600**	**125.264.228**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.077.000**	**-6.149.000**	**-1.030.904**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.000	–	22.492
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	38.000	10.000	37.994
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-16.000**	**-10.000**	**-15.502**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.093.000**	**-6.159.000**	**-1.046.406**
24	Steuern	17.000	5.000	16.559
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.110.000**	**-6.164.000**	**-1.062.965**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	4.700
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	7.515.000
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	407.500

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**79.475.400**	**74.127.800**	**71.077.500**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	78.785.400	73.437.800	70.387.500
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	690.000	690.000	690.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-5.110.000	-5.823.100	-1.062.965
Saldo Rücklagenentwicklung	-5.110.000	5.823.100	1.062.965
Auflösung von Rücklagen	*5.110.000*	*5.823.100*	*7.511.316*
Bildung von Rücklagen	–	–	*6.448.351*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Haushaltsansatz 2025	**690.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	200.000

Bauvorhaben, die aus HSP-2020-/ZVSL-Mitteln finanziert werden

1) B1 - Raumverwaltungssystem zur besseren Auslastung der Lehrräume

Geschätzte Kosten	600.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	600.000
Haushaltsansatz 2025	300.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	300.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
2) B2 - Herrichtung der noch anzumietenden Räumlichkeiten für Labore Bio-Verfahrenstechnik	
Geschätzte Kosten	250.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	250.000
Haushaltsansatz 2025	50.000
3) B3 - Umbau Geb. 2 für Fb4	
Geschätzte Kosten	500.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	400.000
Haushaltsansatz 2025	250.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	250.000
4) B4 - Abschließende Barrierefreiheit Geb. 2	
Geschätzte Kosten	100.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	100.000
Haushaltsansatz 2025	50.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	50.000
5) B5 - Umbau BCN	
Geschätzte Kosten	2.800.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	1.250.000
Haushaltsansatz 2025	1.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.500.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	250.000
6) B6 - Umbau FSZ Geb. 2	
Geschätzte Kosten	200.000
davon Finanzierung aus zugewiesenen HSP-2020-Mitteln	–
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	200.000
Haushaltsansatz 2025	200.000
Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	2.340.000
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	690.000
davon Finanzierung aus ZVSL-Mitteln	1.850.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	2.300.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	250.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studierendenwerk Frankfurt am Main	Räume	1.303,0	32.682,00

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Studierendenwerk Frankfurt am Main	Grundstück für Studentisches Wohnen	Lage: Rat-Beil-Straße Gemarkung: Frankfurt, Bezirk 21 Flur: 329 Flurstück: 12/11 und 12/12	31.12.2107	711,0	39.994,00	

Hochschule

Technische Hochschule Mittelhessen

Technische Hochschule Mittelhessen

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	141.282,0	155.642,0	-14.360,0
002	Drittmittelprojekte	8.800,0	9.100,0	-300,0
003	Weiterbildung	800,0	800,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	14,0	14,0	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Sonderposition*	18.000,0	18.000,0	0,0
	Summe Produkte	**168.896,0**	**183.556,0**	**-14.660,0**

*Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
133.640,4	138.166,1	-4.775,7	143.357,9	137.427,6	5.930,3
8.800,0	8.800,0	0,0	11.066,3	10.811,9	254,4
800,0	800,0	0,0	895,3	786,8	108,4
14,0	5.104,0	0,0	14,0	14,0	0,0
4.840,0	152.870,1	-4.775,7	4.780,0	4.780,0	0,0
–	–	–	–	–	–
148.094,4	**305.740,2**	**-9.551,4**	**160.113,4**	**153.820,2**	**6.293,2**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	64.500.400	75.395.800
hierin enthalten		
Ehem. Sondertatbestand UKGM-Rückkehrer	44.900	44.900
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	6.174.500	5.937.000
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	10.285.400	10.174.400
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	-13.664.000	–
Zwischensumme	**67.296.300**	**91.507.200**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	9.603,40	1.490.100	8.191,21	1.726.900
Promotionen (gewichtet)	13,67	57.100	11,33	52.600
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	2.711,33	11.599.000	2.416,33	5.980.800
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	4,67	81.200	2,00	294.100
Promotionen Frauen MINT-Fächer	736,67	160.800	600,00	712.200
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	236,67	479.000	182,67	443.000
Zwischensumme		**13.867.200**		**9.209.600**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	750.000	750.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	996.000	996.000
Gesamtsumme	**82.909.500**	**102.462.800**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	80.113.600	86.351.400

Technische Hochschule Mittelhessen

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienord-nungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	95.009.000	95.708.000	91.536.602
Sachkosten	78.633.000	42.708.100	35.363.094
Gesamtkosten	**155.642.000**	**138.416.100**	**126.899.697**
Erlöse	141.282.000	133.640.400	133.999.006
Betriebsergebnis	**-14.360.000**	**-4.775.700**	**7.099.309**
Neutrale Aufwendungen	–	–	15.307.870
Neutrale Erträge	–	–	14.138.893
Ergebnis	**-14.360.000**	**-4.775.700**	**5.930.333**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	9.088	12.343	12.434	12.343	12.343
		Ist	–	–	9.088	9.697	11.024
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	2.716	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	62,00	66,00	66,00	69,00	71,00
		Ist	–	–	62,00	62,00	66,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	45.540	49.050	49.050	45.387	39.656
		Ist	–	–	45.540	52.863	49.050
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	50,00	31,60	16,70
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	194,00	100,00	100,00	84,00	116,00
		Ist	–	–	194,00	139,00	100,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	61,00	63,00	63,00	64,00	63,00
		Ist	–	–	61,00	62,00	63,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	1.302	1.213	1.213	1.191	1.191
		Ist	–	–	650	706	858
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	500	63	63	62	62
		Ist	–	–	518	627	79

Technische Hochschule Mittelhessen

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	6.800.000	6.600.000	6.709.475
Sachkosten	2.300.000	2.200.000	4.102.382
Gesamtkosten	**9.100.000**	**8.800.000**	**10.811.857**
Erlöse	8.800.000	8.800.000	11.066.258
Betriebsergebnis	**-300.000**	**0**	**254.401**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-300.000**	**0**	**254.401**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	9.800	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Humanmedizin / Gesundheitswissenschaften (FG 5) (neu)	T EUR	**Soll**	500	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	3.700	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	5.600	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Technische Hochschule Mittelhessen

Produkt 003 – Weiterbildung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Fernstudium Logistik, Wirtschaftsingenieurwesen, Facility Management
- Betriebswirtschaft Master of Business Administration (MBA)
- Ingenieurstudium Maschinenbau o. Mechatronik plus Ausbildung/Praxis

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	500.000	500.000	460.171
Sachkosten	300.000	300.000	241.949
Gesamtkosten	**800.000**	**800.000**	**702.120**
Erlöse	800.000	800.000	817.032
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**114.912**
Neutrale Aufwendungen	–	–	84.697
Neutrale Erträge	–	–	78.229
Ergebnis	**0**	**0**	**108.444**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studiengänge	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	4
		Ist	–	–	7	4	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang	Anzahl	**Soll**	140	160	160	180	147
		Ist	–	–	79	140	147
Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen	Prozent	**Soll**	8,00	8,90	8,90	10,00	10,67
		Ist	–	–	6,88	6,47	8,40

Technische Hochschule Mittelhessen

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z.B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

a) Zusatzfinanzierung (Festbetrag):

- Interessenvertretung Ressort: Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	14.000	14.000	14.000
Sachkosten	–	–	–
Gesamtkosten	**14.000**	**14.000**	**14.000**
Erlöse	14.000	14.000	14.000
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit	2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen						
entfällt						
2. Qualitätskennzahlen						
entfällt						

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	119.336.000	120.116.400	129.702.597
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	15.500.000	13.700.000	15.432.819
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	10.000	10.000	-93.593
6	Sonstige Erträge	15.950.000	13.940.000	14.952.373
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**150.796.000**	**147.766.400**	**159.994.196**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	29.790.000	23.519.600	28.522.785
9	Personalaufwand	102.323.000	102.822.000	93.020.739
10	Abschreibungen	14.220.000	13.890.000	14.118.984
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	750.000	720.000	729.083
13	Sonstige Aufwendungen	36.440.000	11.886.000	17.382.510
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**183.523.000**	**152.837.600**	**153.774.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-32.727.000**	**-5.071.200**	**6.220.096**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100.000	–	105.222
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.000	20.000	20.287
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**80.000**	**-20.000**	**84.935**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-32.647.000**	**-5.091.200**	**6.305.032**
24	Steuern	13.000	12.500	11.854
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-32.660.000**	**-5.103.700**	**6.293.178**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	5.000
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	7.170.000
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	482.600

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**87.098.100**	**93.428.300**	**89.390.700**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	86.538.100	92.868.300	88.830.700
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	560.000	560.000	560.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-32.660.000	-4.775.700	6.293.178
Saldo Rücklagenentwicklung	0	4.775.700	0
Auflösung von Rücklagen	*18.000.000*	*4.775.700*	–
Bildung von Rücklagen	–	–	–
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**-14.660.000**	**0**	**6.293.178**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Allgemeine Landesmittel für Investitionen	
Haushaltsansatz 2025	**560.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	200.000
Bauvorhaben, die aus HSP-2020-/ZSL-Mitteln finanziert werden	
1) Siesmayer Carree Sanierung der Bestandsgebäude	19.600.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	2.700.000
Haushaltsansatz 2025:	3.670.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	6.590.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	7.390.000
Haushaltsansatz 2025 insgesamt	4.230.000
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**560.000**
davon Finanzierung aus zugewiesenen ZSL-Mitteln	3.670.000
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	6.790.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	7.390.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studentenwerk Gießen	Räume für Mensa und Cafeteria im EG.Gebäude A Wiesenstraße 14, 35390 Gießen Grundbuchdaten: Blatt 11123, Flur 3, Flurstück 57/5	874,0	83.904,00
Studentenwerk Gießen	Räume für Cafeteria Campus Tor im EG sowie 1. OG Gebäude A20 Platz der Deutschen Einheit, 35390 Gießen zzgl. 101,3 m² Außenfläche, Grundbuchdaten: Blatt 11123, Flur 3, Flurstück 11/5	516,0	49.535,04
Studentenwerk Gießen	Gebäude für Mensa, Gebäude G Friedberg Wilhelm Leuschner Straße 13, 61169 Friedberg Grundbuchdaten: Blatt 6458, Flur 18, Flurstück 107/2	1.033,0	99.168,00
Studentenwerk Gießen	Räume für Kaffeebar, Lesecafe sowie Automatenstation, 1. OG, Gebäude C, Friedberg Wilhelm Leuschner Str. 13, 61169 Friedberg Grundbuchdaten: Blatt 6458, Flur 18, Flurstück 107/2	136,0	13.056,00
Studentenwerk Gießen	Räume für KITA. Gebäude A 14, Moltkestraße 3, 35390 Gießen zzgl. 300 m² Außenfläche Grundbuchdaten: Blatt 11123, Flur 3, Flurstück 76/10	311,6	29.913,60
Studentenwerk Gießen	Räume für Cafeteria im UG und EG, Gebäude D13 Ringallee 35, 35390 Gießen zzgl. 88,8 m² Außenfläche, Grundbuchdaten: Blatt 111123, Flur 19, Flurstück 5/1	282,0	27.069,12

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Verein Studentinnen- und Studentenwohnhilfe	Errichtung/ Unterhaltung von Studentenwohnraum	Lage: Wiesenstraße 6, 35390 Gießen Gemarkung: Gießen Flur: 3 Flurstück: 67/2	21.05.2063	418,0	35.075,25	Überlassen wurde das komplette Gebäude, das ein selbstständiges Grundstück darstellt.
Studentenwerk Gießen	Sanierung/ Umbau sowie Errichtung/ Unterhaltung eines Studentenwohnheims für Zwecke des studentischen Wohnens.	Lage: Historische Anlage, In der Burg 15, 61169 Friedberg Gemarkung: Friedberg, Flur: 3, Flurstück: 152/5 Gemarkung: Friedberg, Flur: 3, Flurstück: 143/3	13.10.2114	2.657,0	33.504,00	Überlassen wurden die kompletten Gebäude, die gesamt eine wirtschaftliche Einheit mit den 3 Grundstücken darstellen.
Studentenwerk Gießen	Abriss sowie Errichtung/ Unterhaltung eines Studentenwohnheims für Zwecke des studentischen Wohnens.	Lage: Homburger Straße, 61169 Friedberg Gemarkung: Friedberg, Flur: 29, Flurstücke: 8/5, 8/6, 8/7	05.07.2122	13.405,0	28.220,50	Überlassen wurden die kompletten Gebäude, die gesamt eine wirtschaftliche Einheit mit den 3 Grundstücken darstellen.

Hochschule

Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	120.529,5	123.596,5	-3.067,0
002	Drittmittelprojekte	9.000,0	9.000,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	34,5	34,5	0,0
005	Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen	3.251,2	3.451,2	-200,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Sonderposition*	27.900,0	27.900,0	0,0
	Summe Produkte	**160.715,2**	**163.982,2**	**-3.267,0**

*Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
112.824,7	118.002,2	-5.177,5	109.916,2	121.553,2	-11.637,0
8.900,0	8.900,0	0,0	10.022,2	8.889,1	1.133,1
34,5	34,5	0,0	34,5	34,5	0,0
3.300,0	3.300,0	0,0	3.315,4	3.194,0	121,4
2.931,0	2.931,0	0,0	2.931,0	2.931,0	0,0
–	–	–	–	–	–
127.990,2	**133.167,7**	**-5.177,5**	**126.219,3**	**136.601,8**	**-10.382,5**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	60.546.300	64.241.500
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	5.258.000	5.055.800
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	8.758.600	8.664.200
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	-6.016.000	–
Zwischensumme	**68.546.900**	**77.961.500**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	7.760,00	1.204.100	5.564,73	1.177.400
Promotionen (gewichtet)	3,00	12.600	4,67	21.800
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	2.048,33	8.717.900	2.148,00	5.335.100
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	8,67	150.700	2,67	394.000
Promotionen Frauen MINT-Fächer	398,00	86.900	418,67	498.700
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	117,00	236.800	93,33	227.200
Zwischensumme		**10.409.000**		**7.654.200**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	750.000	750.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	996.000	996.000
Gesamtsumme	**80.701.900**	**87.361.700**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	72.701.300	73.641.700

Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	76.880.500	76.265.500	73.285.405
Sachkosten	46.716.000	41.736.700	48.267.755
Gesamtkosten	**123.596.500**	**118.002.200**	**121.553.160**
Erlöse	120.529.500	112.824.700	109.916.164
Betriebsergebnis	**-3.067.000**	**-5.177.500**	**-11.636.996**
Neutrale Aufwendungen	–	–	-
Neutrale Erträge	–	–	-
Ergebnis	**-3.067.000**	**-5.177.500**	**-11.636.996**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	8.544	10.607	10.607	10.607	10.607
		Ist	–	–	8.544	9.024	9.866
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	1.880	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	72,00	77,00	77,00	80,00	81,00
		Ist	–	–	72,00	74,00	77,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	41.244,00	38.244,00	38.244,00	29.771,00	29.031,00
		Ist	–	–	41.244,00	48.374,00	38.244,00
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	50,00	50,00	–
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	43,50	50,00	19,20
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	274,00	301,00	301,00	218,00	111,00
		Ist	–	–	274,00	308,00	301,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	56,00	52,00	52,00	52,00	53,00
		Ist	–	–	56,00	53,00	52,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	2.300	2.400	2.300	1.900	1.820
		Ist	–	–	2.510	2.340	1.850
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	3.000	2.250	2.160	530	510
		Ist	–	–	2.620	482	2.000

Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	5.600.000	5.700.000	6.174.226
Sachkosten	3.400.000	3.200.000	2.714.883
Gesamtkosten	**9.000.000**	**8.900.000**	**8.889.109**
Erlöse	9.000.000	8.900.000	10.022.200
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**1.133.091**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**1.133.091**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	9.920	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften (FG 5) (neu)	T EUR	**Soll**	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	5.100	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	4.800	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

Produkt 004 Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z.B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

a) Zusatzfinanzierung (Spitzabrechnung):

- PVS-Vermittlungen: Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungs-stelle

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	34.500	34.500	34.500
Sachkosten	–	–	–
Gesamtkosten	**34.500**	**34.500**	**34.500**
Erlöse	34.500	34.500	34.500
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Hochschule RheinMain / Wiesbaden Rüsselsheim

Produkt 005 – Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Erwerb und Bearbeitung von Medien zur Benutzung in der Bibliothek oder zur Ausleihe nach Hause sowie Fernleihe Pflege und Archivierung des kulturellen Erbes (alte und wertvolle Bestände sowie des Pflichtzugangs Nassovica) Beratung öffentlicher Bibliotheken, Abwicklung des Förderverfahrens aus dem kommunalen Finanzausgleich Informationsvermittlung, Auskunft Schulungsveranstaltungen zur Informationssuche und zum Informationsmanagement Vermittlung der Bestände und der kulturellen Rolle der Bibliothek nach außen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region. Pflege und Restaurierung von Altbeständen. Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften und regionalkundlicher Literatur.
- Ausleihe und Lesesaal
- Aktive und passive Fernleihe
- Hessische Bibliographie/Sondersammlungen
- Staatliche Büchereistelle
- Information, Führungen, Schulungen
- Veranstaltungen, Vorträge, Ausstellungen

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	2.500.000	2.400.000	2.050.092
Sachkosten	951.200	900.000	1.143.948
Gesamtkosten	**3.451.200**	**3.300.000**	**3.194.040**
Erlöse	3.251.200	3.300.000	3.315.446
Betriebsergebnis	**-200.000**	**0**	**121.406**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-200.000**	**0**	**121.406**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Fremdausleihen aus Bibliotheken (neu)	Anzahl	**Soll**	122.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind	Anzahl	**Soll**	2.500	4.000	4.000	4.500	4.500
		Ist	–	–	2.599	2.834	2.684
Zahl aller Nutzer der Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	34.000	38.000	38.000	38.000	38.000
		Ist	–	–	34.290	36.513	37.136
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	110.800.000	106.816.200	105.725.415
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	10.715.000	11.240.000	11.101.605
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	11.300.000	9.650.000	9.378.623
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**132.815.000**	**127.706.200**	**126.205.643**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	27.800.000	23.320.000	27.485.483
9	Personalaufwand	85.150.000	84.400.000	80.126.271
10	Abschreibungen	10.000.000	9.509.000	8.466.052
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.300.000	1.200.000	1.306.675
13	Sonstige Aufwendungen	39.700.000	14.711.000	19.171.158
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**163.950.000**	**133.140.000**	**136.555.639**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-31.135.000**	**-5.433.800**	**-10.349.996**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	200	200	13.667
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.000	25.500	44.001
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-29.800**	**-25.300**	**-30.334**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-31.164.800**	**-5.459.100**	**-10.380.330**
24	Steuern	2.200	2.200	2.169
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-31.167.000**	**-5.461.300**	**-10.382.499**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	4.700
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	7.403.700
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	368.700

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**82.205.000**	**82.828.600**	**79.569.400**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	81.615.000	82.238.600	78.979.400
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	590.000	590.000	590.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-31.167.000	-5.177.500	-10.382.498
Saldo Rücklagenentwicklung	31.167.000	5.177.500	10.382.498
Auflösung von Rücklagen	*31.167.000*	*5.177.500*	*18.689.667*
Bildung von Rücklagen	–	–	*8.307.169*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Allgemeine Landesmittel für Investitionen	
Haushaltsansatz 2025	590.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	200.000

Bauvorhaben, die aus zweckgebundenen HSP-2020-/ZSL-Mitteln finanziert werden

1) Institutsneubau Lehr- und Lernzentrum auf dem Campus Kurt-Schumacher-Ring	
Kosten laut ES-Bau	32.651.000
Ist bis 31.12.2023	25.096.967
geplant bis 2024	30.396.967
Haushaltsansatz 2025	2.254.033
2) ZVSL Gebäude A - Verbesserung digitale Infrastruktur und Service	
Kosten der Baumaßnahme laut Bedarfsanmeldung	3.054.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	10.000
Haushaltsansatz 2025	610.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	120.000
3) ZVSL Gebäude D auf dem Campus Kurt-Schumacher-Ring	
Kosten der Baumaßnahme laut Bedarfsanmeldung	10.397.763
Ist bis 31.12.2023	610.000
geplant bis 2024	120.000
Haushaltsansatz 2025	25.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	650.000
Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	3.479.033
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**590.000**
davon Finanzierung aus zugewiesenen ZVSL-Mitteln	2.889.033
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	970.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studierendenwerk Frankfurt am Main	Unentgeltliche Überlassung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen: Standort in Wiesbaden 730 m² Standort in Rüsselsheim 1.460 m²	2.190,0	284.087,00
EVIM Bildung gemeinnützige GmbH, vertreten durch GF Gerhard Kopplow	Unentgeltliche Nutzungsüberlassung zum Betrieb einer Kindertagesstätte Standort Wiesbaden Grundbuchdaten: Flur 15, Flurstück 20/3, Band 398, Blatt 9723	720,0	8.640,00

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Studierendenwerk Frankfurt am Main	Errichtung und Nutzung von Studentenwohnräumen	Lage: Adolfsallee 49-53, 65185 Wiesbaden Gemarkung: Wiesbaden Grundbuchdaten: Flur 58 Flurstück 201/108 (491 m²), 202/109 (491 m²) und 203/110 (667 m²)	31.12.2113 (99 Jahre)	1.649,0	225.875,00	Der im Erbbaurechtsvertrag vom 06.8.2014 genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 6,5 % des Verkehrswertes des Erbbaugrundstückes
shareside	Errichtung und Nutzung von Studentenwohnräumen	August-Bebel-Straße 58 (Flur 12 Nr. 2/3 Gebäude, Wohnen)	11.07.2089 (99 Jahre)	985,0	4.285,10	Der im Erbbaurechtsvertrag vom 26.6.1990 genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 5,0 % des Grundstückswertes des Erbbaugrundstücks
Studierendenwerk Frankfurt am Main	Errichtung und Nutzung von Studentenwohnräumen und einer Kindertagessstätte	Lage: Hollerbornstraße 7, 65197 Wiesbaden Gemarkung: Wiesbaden Grundbuchdaten: Gemarkung Wiesbaden, Flur 15 Flurstück 20/5 (5.707m²)	31.12.2122 (99 Jahre)	5.707,0	226.777,00	Der im Erbbaurechtsvertragsentwurf vom 29.11.2023 genannte Wert des jährlichen Erbbauzinses beträgt 6,5 % des Verkehrswertes des Erbbaugrundstückes

Hochschule

Hochschule Fulda

Hochschule Fulda

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	79.715,6	83.761,9	-4.046,3
002	Drittmittelprojekte	12.609,0	12.609,0	0,0
003	Weiterbildung	240,0	240,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	120,4	120,4	0,0
005	Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen	2.206,0	2.542,0	-336,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
007 (neu)	Globale Sonderposition*	2.700,0	2.700,0	0,0
	Summe Produkte	**97.591,0**	**101.973,3**	**-4.382,3**

* Baurücklagen, die aufgrund von Bauverzögerungen bisher nicht eingesetzt werden konnten und an das Land zurückgezahlt werden.

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
73.678,4	75.483,4	-1.805,0	80.606,7	78.626,0	1.980,7
8.736,0	8.736,0	0,0	13.352,1	10.430,7	2.921,4
240,0	240,0	0,0	296,4	239,1	57,3
120,4	120,4	0,0	120,4	120,4	0,0
2.043,0	2.391,5	-348,5	1.789,3	2.474,6	-685,3
2.556,1	2.556,1	0,0	2.522,1	2.522,1	0,0
–	–	–	–	–	–
87.373,9	**89.527,4**	**-2.153,5**	**98.687,0**	**94.412,9**	**4.274,1**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	37.285.100	40.409.300
hierin enthalten		
Ehem. Sondertatbestand UKGM-Rückkehrer	54.700	54.700
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	3.288.300	3.161.900
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	5.477.600	8.664.200
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	-4.576.000	–
Zwischensumme	**41.475.000**	**52.235.400**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	8.757,30	1.358.900	6.016,11	1.261.400
Promotionen (gewichtet)	10,33	43.200	9,00	41.700
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	1.485,67	6.355.700	1.472,00	3.623.300
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	7,00	121.700	4,33	633.300
Promotionen Frauen MINT-Fächer	421,67	92.100	419,00	494.500
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	111,67	226.000	98,33	237.100
Zwischensumme		**8.197.600**		**6.291.300**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	750.000	750.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	996.000	996.000
Gesamtsumme	**51.418.600**	**60.272.700**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	47.228.700	48.446.600

Hochschule Fulda

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschulen für angewandte Wissenschaften vermitteln eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	57.902.074	57.090.500	55.877.248
Sachkosten	25.859.826	18.392.900	22.748.584
Gesamtkosten	**83.761.900**	**75.483.400**	**78.625.832**
Erlöse	79.715.600	73.678.400	80.606.674
Betriebsergebnis	**-4.046.300**	**-1.805.000**	**1.980.842**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-4.046.300**	**-1.805.000**	**1.980.842**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	5.728	7.138	7.138	7.138	7.138
		Ist	–	–	5.728	5.960	6.452
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	1.011	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	70,00	73,00	73,00	76,00	77,00
		Ist	–	–	70,00	70,00	73,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	82.933,00	71.900,00	71.970,00	40.334,00	54.511,00
		Ist	–	–	82.933,00	73.532,00	71.970,00
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	37,50	56,30	42,90
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	106,00	65,00	65,00	88,00	338,00
		Ist	–	–	106,00	176,00	65,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	71,00	73,00	73,00	74,00	74,00
		Ist	–	–	71,00	72,00	73,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	* 1.150	* 1.150	* 1.150	* 1.150	* 800
		Ist	–	–	* 973	* 991	* 609
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	* 150	* 150	* 150	* 150	* 120
		Ist	–	–	* 91	* 498	–

Hochschule Fulda

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren,Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen.
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	7.176.374	6.240.000	5.936.600
Sachkosten	5.432.626	2.496.000	4.494.098
Gesamtkosten	**12.609.000**	**8.736.000**	**10.430.698**
Erlöse	12.609.000	8.736.000	13.352.136
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**2.921.438**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**2.921.438**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	9.400		–	–	–
		Ist	–		–	–	–
Drittmittelerträge Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften (FG 5) (neu)	T EUR	**Soll**	2.100		–	–	–
		Ist	–		–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	1.100		–	–	–
		Ist	–		–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	6.200		–	–	–
		Ist	–		–	–	–

Hochschule Fulda

Produkt 003 – Weiterbildung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die folgende Leistung:

- Sozial Management

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	160.000	160.000	54.752
Sachkosten	80.000	80.000	184.346
Gesamtkosten	**240.000**	**240.000**	**239.098**
Erlöse	240.000	240.000	296.365
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**57.267**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**57.267**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studiengänge	Anzahl	**Soll**	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang	Anzahl	**Soll**	15	20	20	20	20
		Ist	–	–	15	9	9
Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen	Prozent	**Soll**	1,72	2,82	2,94	2,43	0,43
		Ist	–	–	1,72	3,31	3,47

Hochschule Fulda

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z.B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

a) Zusatzfinanzierung (Spitzabrechnung):

- PVS-Vermittlungen: Budgetübertragungen nach Vermittlung von PVS-Personal, Tz. 4.1 des Konzepts zur Umwandlung der Personalentwicklungsbörse in eine Personalvermittlungs-stelle

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	120.400	120.400	120.400
Sachkosten	–	–	–
Gesamtkosten	**120.400**	**120.400**	**120.400**
Erlöse	120.400	120.400	120.400
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der vermittelten Personen (PVS)	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Hochschule Fulda

Produkt 005 – Bibliotheken, Botanische Gärten und Sammlungen

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Hochschul- und Landesbibliothek Fulda: Landesbibliothek, wissenschaftliche Universalbibliothek mit stadtbibliothekarischem Anteil (Finanzierungsbeitrag der Stadt beträgt 102.000,00 Euro).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Bereitstellung bibliothekarischer Dienstleistungen für die Bürgerinnen und Bürger der Region
- Pflege und Restaurierung von Altbeständen
- Betreiben von Sondersammlungen, insbesondere Handschriften
- Sammlung der Pflichtexemplare von Druckwerken

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	1.739.508	1.751.400	1.693.357
Sachkosten	802.492	640.100	781.201
Gesamtkosten	**2.542.000**	**2.391.500**	**2.474.557**
Erlöse	2.206.000	2.043.000	1.789.293
Betriebsergebnis	**-336.000**	**-348.500**	**-685.265**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-336.000**	**-348.500**	**-685.265**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Fremdausleihen aus Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	250.000	190.000	190.000	190.000	190.000
		Ist	–	–	353.016	260.493	190.078
Aktive Nutzer, die nicht Hochschulangehörige sind	Anzahl	**Soll**	20.000	25.000	24.000	18.500	8.500
		Ist	–	–	21.987	23.847	23.012
Zahl aller Nutzer der Bibliotheken	Anzahl	**Soll**	30.000	35.000	34.000	32.000	15.000
		Ist	–	–	33.110	35.358	33.983
2. Qualitätskennzahlen							
entfällt							

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	70.919.000	68.720.600	72.625.956
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	16.810.000	12.049.900	19.934.402
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	215.000	315.400	-762.387
6	Sonstige Erträge	6.895.000	6.032.100	6.841.030
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**94.839.000**	**87.118.000**	**98.639.001**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	14.130.000	12.158.000	15.487.564
9	Personalaufwand	72.593.000	65.364.000	63.682.536
10	Abschreibungen	6.895.000	6.898.000	6.797.954
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.825.000	1.300.000	1.717.832
13	Sonstige Aufwendungen	6.510.000	3.788.000	6.710.613
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**101.953.000**	**89.508.000**	**94.396.499**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-7.114.000**	**-2.390.000**	**4.242.502**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	52.000	1.000	47.965
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.300	14.300	14.253
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**37.700**	**-13.300**	**33.712**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-7.076.300**	**-2.403.300**	**4.276.214**
24	Steuern	6.000	5.100	2.112
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-7.082.300**	**-2.408.400**	**4.274.102**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	3.000
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	4.905.000
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	310.400

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**52.605.400**	**53.952.900**	**51.898.700**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	52.265.400	53.612.900	51.309.400
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	340.000	340.000	589.300
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-7.082.300	-2.153.500	4.274.102
Saldo Rücklagenentwicklung	-7.082.300	2.153.500	4.274.102
Auflösung von Rücklagen	*7.082.300*	*2.153.500*	*709.968*
Bildung von Rücklagen	–	–	*4.984.070*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
Allgemeine Landesmittel für Investitionen	
Haushaltsansatz 2025	**340.000**
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	200.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Bauvorhaben, die aus zweckgebundenen HSP-2020-/ZVSL-Mitteln finanziert werden	
Gebäude 45 Arbeitsplätze für Studierende mit Verpflegungsstation	
Gesamtkosten lt. Bedarfsanmeldung vom 10.02.2023	3.756.000
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	3.756.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Ist bis 31.12.2023	20.586
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	200.000
Haushaltsansatz 2025	2.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.535.500
Gebäude 46 Sanierung Labore Fachbereich Oecotrophologie	
Gesamtkosten lt. Bedarfsanmeldung vom 20.03.2023	3.158.000
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	3.158.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	38.017
Ist bis 31.12.2023	49.136
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	150.000
Haushaltsansatz 2025	800.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.000.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	1.200.000
Gebäude 50 Räumliche Zonierung der Flächen im Technikum nach den Fachgebieten thermische und mechanische Verfahrenstechnik sowie Biotechnologie	
Gesamtkosten lt. Kostenschätzung	800.000
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	800.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Ist bis 31.12.2023	–
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	150.000
Haushaltsansatz 2025	350.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	300.000
Gebäude 33 Verbesserung raumklimatischer Bedingungen	
Gesamtkosten lt. Bedarfsanmeldung vom 05.09.2023	300.000
Ist bis 31.12.2023	1.244
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	11.000
Haushaltsansatz 2025	145.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	143.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Gebäude 33 Anpassung Datenübertragungsnetze	
Gesamtkosten lt. Bedarfsanmeldung vom 05.09.2023	400.000
Ist bis 31.12.2023	1.617
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	15.000
Haushaltsansatz 2025	193.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	191.000
Gebäude 30 Aufbau einer redundanten Serverraumstruktur	
Gesamtkosten lt. ES-Bau vom 03.06.2024	938.143
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	500.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	438.143
Ist bis 31.12.2023	11.815
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	100.000
Haushaltsansatz 2025	826.400

Eigenfinanzierte Bauvorhaben

Gebäude 33 Technische Sanierung	
Gesamtkosten	2.374.860
Ist bis 31.12.2023	9.577
Voraussichtliche Ausgaben in 2024	92.000
Haushaltsansatz 2025	761.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	761.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	752.000
Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	9.030.160
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**340.000**
davon Finanzierung aus zugewiesenen ZVSL-Mitteln	8.214.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	476.160
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	4.130.500
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	1.952.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Studentenwerk Gießen	Grundstücke, Gebäude und Räume in der Marquardstr. 47, 36039 Fulda; Gemarkung: Fulda; Flur: 11; Flurstück: 32/47, 32/48 und 32/50	3.503,0	422.494,00

Hochschule

Hochschule Geisenheim am Rhein

Hochschule Geisenheim am Rhein

Leistungsplan in Tsd. Euro

		Ansatz 2025		
Produkt-Nr.	**Bezeichnung**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
001	Lehre und Forschung	49.516,8	50.934,7	-1.417,9
002	Drittmittelprojekte	5.500,0	5.500,0	0,0
003	Weiterbildung	170,0	170,0	0,0
004	Zusatzfinanzierung	14,0	14,0	0,0
007 (alt)	Ausgleichsposition Investitionsfinanzierung / Abschreibungen	–	–	–
	Summe Produkte	**55.200,8**	**56.618,7**	**-1.417,9**

Ansatz 2024			Ist 2023		
Erlöse	**Kosten**	**Ergebnis**	**Erlöse**	**Kosten**	**Ergebnis**
43.513,1	43.417,0	96,1	42.958,0	46.675,0	-3.717,0
4.875,9	4.875,9	0,0	7.404,5	7.376,4	28,1
90,0	90,0	0,0	212,5	213,9	-1,4
14,0	14,0	0,0	14,0	14,0	0,0
1.726,5	1.726,5	0,0	3.214,4	3.214,4	0,0
50.219,5	**50.123,4**	**96,1**	**53.803,4**	**57.493,7**	**-3.690,3**

Erläuterungen Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025

Parameter des Budgets	Ansatz 2025	Ansatz 2024
1. Sockelbudget		
a) bisheriges Grundbudget, Sockelbudget im engeren Sinne	26.876.900	25.894.000
b) QSL-Mittel (Produkt-Nr. 1)	2.133.100	2.051.000
c) Landesanteil an den ZSL-Mitteln (Kapitel 15 02, Produkt-Nr. 14)	3.553.200	3.514.900
Budgetabschlag gemäß Ziffer 1.2.4 Hochschulpakt	–	–
Zwischensumme	**32.563.200**	**31.459.900**

	Leistungs-menge	Ansatz 2025	Leistungs-menge	Ansatz 2024
2. Erfolgsbudget				
Teilbudget Forschung und wissenschaftlicher Nachwuchs				
Drittmittelvolumen	5.904,60	1.710.500	4.290,68	1.337.300
Promotionen (gewichtet)	8,33	68.700	7,00	54.200
Teilbudget Lehre				
Absolventeninnen und Absolventen	313,67	1.500.500	285,67	765.700
Teilbudget Gender				
Berufungen von Frauen	0,33	52.600	1,00	184.900
Promotionen Frauen MINT-Fächer	4,67	112.500	–	–
Teilbudget Internationalisierung				
Absolventen/-innen Bildungsausländer	43,00	79.900	42,33	83.400
Zwischensumme		**3.524.700**		**2.425.500**

	Ansatz 2025	Ansatz 2024
3. Profilbudget		
a) Budget für Profilvorhaben (Ziffer. 1.4.1 Hochschulpakt - Budgetlinie A)	750.000	750.000
b) Budget für Profilvorhaben (Ziffer 1.4.2 Hochschulpakt - Budgetlinie B)	996.000	996.000
Gesamtsumme	**37.833.900**	**35.631.400**
davon Lehre und Forschung (Produkt-Nr. 1)	32.147.600	30.065.500

Hochschule Geisenheim am Rhein

Produkt 001 – Lehre und Forschung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Gemäß § 3 des HessHG ist die Verwirklichung des Rechts auf Bildung durch Forschung, künstlerisches Schaffen, Lehre, Studium und Weiterbildung Kernkompetenz aller hessischen Hochschulen. Verbunden hiermit sind auch die Förderung des weiterbildenden Studiums, die soziale Förderung der Studierenden, die Förderung der internationalen Zusammenarbeit und des Transfers von Wissen und Technologie in die Praxis.

Die Hochschule Geisenheim vermittelt eine auf den Ergebnissen der Wissenschaft beruhende Ausbildung. Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zur selbständigen Anwendung wissenschaftlicher Methoden in der beruflichen Praxis (§ 4 HessHG). Den Hochschulen werden gemäß § 16 des HessHG zweckgebundene Mittel zur Verfügung gestellt, mittels derer sie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen und der Lehre durchzuführen; hierdurch sind insbesondere die Voraussetzungen für die Studierenden zu schaffen, in angemessener Zeit zum Studienerfolg zu kommen. Es wird sichergestellt, dass das in den Prüfungs- und Studienordnungen vorgesehene Lehrangebot tatsächlich in ausreichendem Maße ohne zeitliche Verzögerung wahrgenommen werden kann.

Das Recht auf Bildung im Hochschulbereich gewährleisten. Die Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre in wettbewerblich orientierten, weitgehend autonomen Einrichtungen steigern sowie Exzellenz, Wissenstransfer und den wissenschaftlichen Nachwuchs gezielt fördern.

Erläuterungen

Die Leistungen zum Produkt sind in den Erläuterungen zum Budget gemäß Hochschulpakt 2021-2025 dargestellt.

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	34.576.900	30.194.100	29.275.335
Sachkosten	16.357.800	13.222.900	20.613.983
Gesamtkosten	**50.934.700**	**43.417.000**	**49.889.319**
Erlöse	49.516.800	43.513.100	46.172.374
Betriebsergebnis	**-1.417.900**	**96.100**	**-3.716.944**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**-1.417.900**	**96.100**	**-3.716.944**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungszahl (Ermittlung der Leistungszahl siehe Ziffer 1.2.3 Hochschulpakt 2021 - 2025)	Anzahl	**Soll**	1.063	1.302	1.302	1.302	1.302
		Ist	–	–	1.063	1.139	1.280
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Absolventen (neu)	Anzahl	**Soll**	337	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil der Studierenden in der Regelstudienzeit an der Anzahl der Studierenden Gesamt	Prozent	**Soll**	71,00	75,00	75,00	78,00	79,00
		Ist	–	–	71,00	71,00	75,00
Drittmittelerträge je Professor/in	EUR	**Soll**	205.366	155.206	155.206	153.996	128.018
		Ist	–	–	205.366	199.990	155.206
2.2 Qualität der Personalstruktur (Vielfalt und Chancengleichheit) fördern/verbessern							
Anzahl der weiblichen Professoren (neu)	Anzahl	**Ist**	–	–	–	–	–
Anteil der Promotionen (Abschlüsse) von Frauen an der Gesamtzahl der Promotionen	Prozent	**Ist**	–	–	13,00	13,00	13,00
Anteil der Berufungen von Frauen an den Berufungen insgesamt	Prozent	**Ist**	–	–	50,00	–	–
2.3 Finanzierungsquoten verbessern							
Geräte-Reinvestitionsquote = Anlagenzugänge / Abschreibungen (jeweils ohne Gebäude)	Prozent	**Soll**	158,00	269,00	269,00	235,00	207,00
		Ist	–	–	158,00	456,00	269,00
Güte der Vermögensstruktur = Buchwert / Anschaffungswert	Prozent	**Soll**	42,00	41,00	41,00	42,00	42,00
		Ist	–	–	42,00	41,00	41,00
2.4 Funktionserhalt der Hochschulgebäude sicherstellen (Ziff. 5.3 Hess. Hochschulpakt)							
Budget für die bauliche Instandsetzung (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	1.800	1.600	1.500	1.300	1.262
		Ist	–	–	1.575	1.406	1.437
Budget für bauliche Anpassungen (Orientierungswert)	T EUR	**Soll**	180	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Hochschule Geisenheim am Rhein

Produkt 002 – Drittmittelprojekte

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Die in der Forschung und Lehre tätigen Mitglieder und Angehörigen der Hochschule sind berechtigt, im Rahmen ihrer dienstlichen Aufgaben auch solche Forschungsvorhaben durchzuführen, die nicht aus den der Hochschule zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln, sondern aus Mitteln Dritter finanziert werden. Hierzu gehören sowohl Projekte der Grundlagenforschung als auch der angewandten Forschung. Die Finanzierung erfolgt einerseits aus öffentlichen Mitteln im Rahmen von z.B. Sonderforschungsbereichen oder EU-Projekten, andererseits aus Mitteln der Wirtschaft (Auftragsforschung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- DFG-Projekte: Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, Graduiertenkollegs, Projekte im Normalverfahren, Tagungen/Kongresse, Forschungsaufenthalte
- Projekte von Bundes- und Landesministerien, der EU sowie von Gebietskörperschaften und Stiftungen
- F&E-Projekte der gewerblichen Wirtschaft

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	3.500.000	3.275.900	3.918.343
Sachkosten	2.000.000	1.600.000	3.458.014
Gesamtkosten	**5.500.000**	**4.875.900**	**7.376.357**
Erlöse	5.500.000	4.875.900	7.404.487
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**28.130**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	28.130

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Drittmittelerträge GESAMT (neu)	T EUR	**Soll**	8.200	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge MINT (FG 4,7,8) (neu)	T EUR	**Soll**	7.700	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Drittmittelerträge Geistes- und Sozialwissenschaften, sonstige (neu)	T EUR	**Soll**	500	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Hochschule Geisenheim am Rhein

Produkt 003 – Weiterbildung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Weiterbildungsstudiengänge dienen der wissenschaftlichen Vertiefung und Ergänzung berufspraktischer Erfahrungen. Sie stehen Bewerberinnen und Bewerbern offen, welche die für die Teilnahme erforderliche Eignung im Beruf, durch ein Studium oder auf andere Weise erworben haben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

- Weiterbildungsstudiengang VINIFERA
- Management in der Weinwirtschaft (MBA)

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	120.000	40.000	144.762
Sachkosten	50.000	50.000	69.151
Gesamtkosten	**170.000**	**90.000**	**213.912**
Erlöse	170.000	90.000	212.479
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**-1.433**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**-1.433**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Studiengänge	Anzahl	**Soll**	2	2	2	2	1
		Ist	–	–	2	2	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Qualität und Effizienz von Forschung und Lehre fördern							
Teilnehmer pro Weiterbildungsstudiengang	Anzahl	**Soll**	30	30	30	30	27
		Ist	–	–	20	23	15
Umsatzerlöse aus Weiterbildung im Verhältnis zu den Gesamtumsatzerlösen	Prozent	**Soll**	2,00	1,46	1,51	1,07	0,90
		Ist	–	–	2,62	3,33	0,80

Hochschule Geisenheim am Rhein

Produkt 004 – Zusatzfinanzierung

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Das Produkt umfasst im Bereich Forschung und Lehre an Hochschulen (PR-H 323) zum einen Zusatzfinanzierungen für das ehemalige Grundbudget im Bereich der Bauautonomie, des Bauunterhalts und der Infrastruktur; zum anderen zusätzliche Finanzierungen über das Sockel-/Grundbudget hinaus, z.B. für landesspezifische Programme oder Ausgleichsfinanzierungen für Personalstellungen (HPR etc.). Bis einschließlich 2024 waren die Leistungen als gesonderte Produkte dargestellt.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

a) Zusatzfinanzierung (Festbetrag):

- Interessenvertretung Ressort: Die Hochschule stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise freiIntensive Maßnahmen zur Beratung und Betreuung der Studierenden

Kostenartenschichtung in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Personalkosten	14.000	14.000	14.000
Sachkosten	–	–	–
Gesamtkosten	**14.000**	**14.000**	**14.000**
Erlöse	14.000	14.000	14.000
Betriebsergebnis	**0**	**0**	**0**
Neutrale Aufwendungen	–	–	–
Neutrale Erträge	–	–	–
Ergebnis	**0**	**0**	**0**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit	2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen						
entfällt						
2. Qualitätskennzahlen						
entfällt						

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	43.750.800	39.971.300	41.128.255
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	7.950.000	6.410.800	9.113.078
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	184.308
6	Sonstige Erträge	3.500.000	3.700.000	3.366.777
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**55.200.800**	**50.082.100**	**53.792.418**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.800.000	8.850.000	8.738.219
9	Personalaufwand	38.210.900	33.200.100	33.352.440
10	Abschreibungen	3.812.400	4.526.500	3.214.385
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	550.000	350.000	905.275
13	Sonstige Aufwendungen	4.200.400	3.165.100	11.212.891
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**56.573.700**	**50.091.700**	**57.423.210**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.372.900**	**-9.600**	**-3.630.792**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	10.922
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	1
20	Erträge/Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	17.129
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**-6.208**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.372.900**	**-9.600**	**-3.637.000**
24	Steuern	45.000	31.700	53.248
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.417.900**	**-41.300**	**-3.690.247**

Erläuterungen zu Einzelpositionen in Euro

Für Leistungen zentraler Dienstleister sind in den Aufwandspositionen des Erfolgsplans folgende Beträge geplant worden:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Abführungsbetrag Kfz-Selbstversicherung (OFD)	16.500
Abführungsbetrag Vorsorgekasse (HMdF)	1.527.000
Abführungsbetrag Unfallversicherung (HMSI)	169.800

Zu Position 9: Soweit Versorgungszuschläge für Stiftungsprofessuren, aus Anlass von gemeinsamen Berufungen oder in sonstigen Fällen (Beurlaubungen ohne Dienstbezüge, Zuweisungen usw.) erstattet oder von der Hochschule übernommen werden, sind diese an den Einzelplan 17 abzuführen. Andernfalls sind die Versorgungszuschläge von der Hochschule aus ihrem Budget abzuführen.

Zu Position 8: Davon 800 Euro Verfügungsmittel.

Finanzrechnung in Euro

	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Ausweis der kameralen Zuschüsse aus Kap. 15 04 (Gesamtsumme)	**35.315.700**	**37.055.200**	**33.009.200**
685 Landesmittel laufende Zwecke Kapitel 15 04	34.280.700	32.254.900	30.549.200
894 Landesmittel Investitionen kameral Kapitel 15 04	1.035.000	4.800.300	2.460.000
Ergebnis lt. Erfolgsplan Zeile 25	-1.417.900	96.100	-3.690.247
Saldo Rücklagenentwicklung	1.417.900	-96.100	3.690.247
Auflösung von Rücklagen	*5.050.200*	*3.503.900*	*11.566.992*
Bildung von Rücklagen	*3.632.300*	*3.600.000*	*7.876.744*
Ergebnis nach Rücklagebewegung	**0**	**0**	**0**

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
Die Investitionsmittel setzen sich wie folgt zusammen:	
1) Neubau Vita (Laborbau), Geb. 61 (30)	
Kosten lt. genehmigter ES-Gerät v. 02.11.2023	3.723.000
geplant bis 2024	400.000
Haushaltsansatz 2025	750.000
davon Finanzierung Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**375.000**
davon Finanzierung aus Bundesmitteln	375.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	1.100.000

Allgemeine Landesmittel für Investitionen

Haushaltsansatz 2025	660.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	200.000

Bauvorhaben, die aus HSP-2020-/ZSL-Mitteln finanziert werden

1) ZVSL Anbau am ehem. DWD Gebäude (5800)	
Geschätzte Kosten (Bedarfsanmeldung ist genehmigt)	655.000
Kosten ES-Gerät (in o.g. Bedarf enthalten)	58.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	800.000
Haushaltsansatz 2025	50.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	300.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	350.000
2) ZVSL Bauliche Optimierung Gebäude 6501	
Geschätzte Kosten (Bedarfsanmeldung in Vorbereitung)	1.930.000
Planungskosten bis 2025 zur Erstellung ES-Bau (in o.g. Bedarf enthalten)	150.000
Ist bis 31.12.2023	–
geplant bis 2024	1.150.000
Haushaltsansatz 2025	150.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	400.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	1.380.000

Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen in Euro

	2025 in Euro
3) ZVSL Bauliche Optimierung Gebäude 6601	
Geschätzte Kosten (Bedarfsanmeldung in Vorbereitung)	3.540.000
Planungskosten bis 2025 zur Erstellung ES-Bau (in o.g. Bedarf enthalten)	250.000
davon Finanzierung aus ZSL-Mitteln	3.540.000
davon Finanzierung aus Eigenmitteln	–
Haushaltsansatz 2025	250.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	750.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	2.540.000
Haushaltsansatz 2025 insgesamt:	1.485.000
davon Finanzierung durch Investitionszuschuss (HG 8) des Landes	**1.035.000**
davon Finanzierung aus zugewiesenen ZSL-Mitteln	450.000
Verpflichtungsermächtigungen insgesamt:	
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2026	2.750.000
Verpflichtungsermächtigung in 2025 zu Lasten 2027	4.270.000

Unentgeltliche Überlassungen

Nutzer / Kooperationspartner	Gegenstand	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR
Stadt Geisenheim am Rhein	Der Stadt Geisenheim wird eine Fläche von rd. 100 qm an dem landeseigenen Grundstück unentgeltlich überlassen. Auf dem Areal wurde ein Wendehammer errichtet.	100,0	107,00

Unentgeltliche Erbbaurechte

Empfänger	Zweck	Nutzung folgender Landesgrundstücke	Laufzeit bis	Fläche in m²	kalk. Miete p. a. in EUR	Anmerkungen
Studierendenwerk Frankfurt am Main, A.öff.R	Errichtung und Unterhaltung eines Studentenwohnheims	Lage: Eibinger Weg 1, 65366 Geisenheim Gemarkung: Geisenheim Flur: 42 Flurstück: 72/1	31.12.2114	1.579,0	23.600,00	

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 17

Allgemeine Finanzverwaltung

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	9
17 02	Allgemeine Bewilligungen	35
17 03	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen	45
17 04	Landesvermögensverwaltung	59
17 05	Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft	75
17 06	Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen	83
17 07	Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung	92
17 18	Vorsorgekasse	99
	Abschluss Abschnitt Finanzverwaltung 2025	112
1720-1743	Vorspanntabelle/Vorwort KFA	117
17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	121
17 24	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	137
17 25	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen	147
17 27	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	157
17 30	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	169
17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	187
17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	209
17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	235
17 43	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation	249
	Abschluss Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich 2025	258
	Abschluss des Einzelplans 17 für das Jahr 2025	262
Anlage I	Wirtschaftsplan des Sondervermögens „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“	268
Anlage II	Wirtschaftsplan des Hessischen Investitionsfonds	270
Anlage III	Beteiligungen des Landes Hessen	276
Anlage IV	Wirtschaftsplan des Sondervermögens „HESSENKASSE“	279

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Der Haushalt der "Allgemeinen Finanzverwaltung" enthält die nicht einem Ressorthaushalt zugeordneten Mittel.

Er umfasst insbesondere den Nachweis der Steuerquellen des Landes, den Finanzausgleich zwischen dem Land und seinen Kommunen (Kommunaler Finanzausgleich) sowie die Einnahmen und Ausgaben des allgemeinen staatlichen Vermögens. Zudem sind die Einnahmen und Ausgaben für den Schuldendienst und die Kreditmarktmittel des Landes zentral veranschlagt.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

C. Oberziel

In seiner Finanzpolitik lässt sich Hessen von der Verantwortung für heutige und kommende Generationen mit dem Ziel leiten, letztere nicht stärker zu belasten, als es eine verantwortungsbewusste finanzielle Konsolidierungspolitik erlaubt. Hierzu dient auch das in der Hessischen Verfassung verankerte Verschuldungsverbot. Im Interesse der Zukunftsfähigkeit des Landes sichert das Finanzministerium Einnahmen, konsolidiert die Ausgaben und betreibt eine zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik, die Raum für Schwerpunktinvestitionen lässt sowie Möglichkeiten eröffnet, auf außergewöhnliche finanzwirtschaftliche Herausforderungen angemessen zu reagieren. Eine solche zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik umfasst zudem einen umsichtigen Umgang mit dem Landesvermögen, einen tragfähigen Kommunalen Finanzausgleich und die Mitwirkung an einem effizienten und gerechten Steuersystem.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**879.490,2**	**5.849.761,6**	**-4.970.271,4**
	17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	432.506,0	861.316,0	-428.810,0
	17 03	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen	–	2.700,0	-2.700,0
	17 04	Landesvermögensverwaltung	5.479,2	5.479,2	–
	17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	421.505,0	4.890.086,4	-4.468.581,4
	17 24	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz	–	58.530,0	-58.530,0
	17 43	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation	20.000,0	31.650,0	-11.650,0
114		**Ordnungsverwaltung**	**112.839,0**	**11.800,0**	**101.039,0**
	17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	112.839,0	11.800,0	101.039,0
311		**Schulische Allgemeinbildung**	**14.661,3**	**21.231,3**	**-6.570,0**
	17 03	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen	14.661,3	14.661,3	–
	17 25	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen	–	6.570,0	-6.570,0

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
314		**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**25.000,0**	**25.000,0**	**–**
	17 25	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen	25.000,0	25.000,0	–
331		**Kunst**	**–**	**33.726,0**	**-33.726,0**
	17 27	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	33.726,0	-33.726,0
332		**Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**	**–**	**2.850,0**	**-2.850,0**
	17 27	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur	–	2.850,0	-2.850,0
412		**Straße**	**–**	**18.200,0**	**-18.200,0**
	17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	–	18.200,0	-18.200,0
415		**Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr**	**21.000,0**	**396.193,6**	**-375.193,6**
	17 30	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	21.000,0	396.193,6	-375.193,6
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**–**	**17.200,0**	**-17.200,0**
	17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	17.200,0	-17.200,0
422		**Förderung des Wohnungsbaus**	**835,0**	**460.206,5**	**-459.371,5**
	17 02	Allgemeine Bewilligungen	–	460.000,0	-460.000,0
	17 06	Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld	835,0	206,5	628,5
511		**Soziale Hilfen**	**–**	**13.000,0**	**-13.000,0**
	17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	–	13.000,0	-13.000,0
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**640.530,0**	**1.101.990,0**	**-461.460,0**
	17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	640.530,0	1.101.990,0	-461.460,0
533		**Seniorenpolitik**	**–**	**1.000,0**	**-1.000,0**
	17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	1.000,0	-1.000,0
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**2.700,0**	**-2.700,0**
	17 02	Allgemeine Bewilligungen	–	2.700,0	-2.700,0
612		**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**291.510,0**	**769.400,0**	**-477.890,0**
	17 07	Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung	260,0	4.000,0	-3.740,0
	17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	–	13.000,0	-13.000,0
	17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	291.250,0	752.400,0	-461.150,0

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
631		**Sport**	**–**	**6.400,0**	**-6.400,0**
	17 36	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege	–	6.400,0	-6.400,0
713		**Umweltschutz**	**–**	**23.933,9**	**-23.933,9**
	17 30	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	–	12.733,9	-12.733,9
	17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	11.200,0	-11.200,0
721		**Wasserversorgung und Abwasserentsorgung**	**–**	**79.898,0**	**-79.898,0**
	17 41	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	79.898,0	-79.898,0
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**9.400,0**	**60.408,0**	**-51.008,0**
	17 32	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales	9.400,0	60.408,0	-51.008,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**4.360,0**	**33.810,0**	**-29.450,0**
	17 04	Landesvermögensverwaltung	–	14.560,0	-14.560,0
	17 05	Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft	4.360,0	19.250,0	-14.890,0
911		**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**89.524,7**	**394.644,0**	**-305.119,3**
	17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	20.005,0	196.000,0	-175.995,0
	17 04	Landesvermögensverwaltung	66.013,7	7.068,9	58.944,8
	17 18	Vorsorgekasse	–	188.069,1	-188.069,1
	17 20	Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen	3.506,0	3.506,0	–
991		**Zentrale Finanzierung**	**34.814.346,7**	**18.492.452,7**	**16.321.894,0**
	17 01	Allgemeine Finanzierungsvorgänge	31.077.008,5	2.257.831,5	28.819.177,0
	17 18	Vorsorgekasse	3.737.338,2	16.234.621,2	-12.497.283,0
		Summe Produkte	**36.903.496,9**	**27.815.805,6**	**9.087.691,3**

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	30.112.700.000	28.700.550.000	27.942.761.236
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	311.556.000	270.840.400	390.378.386
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.195.836.300	1.148.308.200	1.167.801.420
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	302.065.100	269.950.400	283.795.370
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	598.101.000	558.346.000	773.768.348
6a	Erträge aus Verrechnungen	4.018.696.600	3.753.321.900	3.520.325.720
7	**Summe Erträge**	**36.538.955.000**	**34.701.316.900**	**34.078.830.481**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.762.000	12.871.100	12.907.399
9	Personalaufwand	12.344.315.000	5.185.355.000	16.525.650.438
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	7.763.720.900	7.407.848.300	7.181.671.878
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.928.705.700	3.164.566.000	2.686.237.412
13	Sonstige Aufwendungen	-737.304.000	-355.166.000	137.604.164
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	637.766.500	734.207.900	673.034.331
14	**Summe Aufwendungen**	**22.946.966.100**	**16.149.682.300**	**27.217.105.623**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**13.591.988.900**	**18.551.634.600**	**6.861.724.858**
16	Erträge aus Beteiligungen	85.331.100	84.120.700	100.424.923
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300	33.560.200	33.850.081
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	258.963.500	143.896.500	6.085.725.957
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	64.496
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.863.658.500	4.485.593.100	4.094.581.813
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.499.116.600**	**-4.224.015.700**	**2.125.354.652**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**9.092.872.300**	**14.327.618.900**	**8.987.079.510**
24	Steuern	5.181.000	5.573.600	5.692.121
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**9.087.691.300**	**14.322.045.300**	**8.981.387.389**

G. Übersicht zu den Investitionen

Kapitel	Produkt-nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
17 04		**Landesvermögensverwaltung**	**135.000**
	002	**Landesvermögensverwaltung**	**135.000**
		Finanzanlagen	135.000
Summe der Investitionen			**135.000**

H. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	27.783.700.000	26.836.200.000	25.574.310.743
1	Eigene Einnahmen	352.295.400	395.863.300	433.687.614
2	Übertragungseinnahmen	1.554.171.100	1.403.815.400	1.594.995.597
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	12.189.490.300	14.352.140.300	13.583.984.174
	Gesamteinnahmen	**41.879.656.800**	**42.988.019.000**	**41.186.978.128**
4	Personalausgaben	4.693.515.000	4.750.055.000	4.288.809.353
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	8.837.000	12.646.100	11.544.787
	Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000	6.843.735.800	8.436.957.290
6	Übertragungsausgaben	7.368.414.300	7.175.994.900	7.294.991.113
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.017.791.900	3.213.619.500	941.541.151
9	Besondere Finanzierungsausgaben	152.466.500	234.207.900	1.845.501.204
	Gesamtausgaben	**20.713.496.700**	**22.230.259.200**	**22.819.344.899**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**21.166.160.100**	**20.757.759.800**	**18.367.633.229**

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

A. Vorbemerkungen

Im Kapitel 17 01 werden die Steuereinnahmen des Landes Hessen, die die wichtigste Finanzierungsquelle der Landesausgaben darstellen, veranschlagt.

Darüber hinaus werden der Schuldendienst mit der Kreditaufnahme des Landes, Finanzierungsvorgänge im Bereich des Glückspielwesens, Zuweisungen an Kommunen außerhalb des KFA sowie sonstige Finanzierungen ausgewiesen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

In Folge der Aufhebung des Gesetzes über das Sondervermögen „Universitätsbibliothek Frankfurt am Main und Wohnraum- und Wohnumfeldförderung“ fällt das Produkt 008 „SV Uni-Bibliothek Frankfurt am Main“ weg.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**432.506,0**	**861.316,0**	**-428.810,0**	**-552.329,0**
	009	Zuweisungen an Kommunen	432.506,0	861.316,0	-428.810,0	-552.329,0
114		**Ordnungsverwaltung**	**112.839,0**	**11.800,0**	**101.039,0**	**101.039,0**
	002	Glücksspielwesen	112.839,0	11.800,0	101.039,0	101.039,0
911		**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**20.005,0**	**196.000,0**	**-175.995,0**	**-175.995,0**
	006	Finanzierung des Sondervermögens "Hessenkasse"	20.005,0	196.000,0	-175.995,0	-175.995,0
991		**Zentrale Finanzierung**	**31.077.008,5**	**2.257.831,5**	**28.819.177,0**	**29.682.688,9**
	001	Steuerhaushalt	30.146.700,0	1.954.403,0	28.192.297,0	27.764.697,0
	003	Kapitalmarkt	75.000,0	1.062.958,5	-987.958,5	-342.958,5
	010	Sonstige Finanzierungen	855.308,5	470,0	854.838,5	854.838,5
	012	Rücklagen und Globalpositionen	–	-760.000,0	760.000,0	1.406.111,9
		Summe Produkte	**31.642.358,5**	**3.326.947,5**	**28.315.411,0**	**29.055.403,9**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
353.735,0	**1.000.931,0**	**-647.196,0**	**-569.896,0**	**401.012,7**	**948.018,5**	**-547.005,8**	**-692.527,1**
353.735,0	1.000.931,0	-647.196,0	-569.896,0	401.012,7	948.018,5	-547.005,8	-692.527,1
122.601,0	**91.401,0**	**31.200,0**	**31.200,0**	**200.320,7**	**122.427,1**	**77.893,6**	**71.522,2**
122.601,0	91.401,0	31.200,0	31.200,0	200.320,7	122.427,1	77.893,6	71.522,2
20.000,0	**248.500,0**	**-228.500,0**	**-228.500,0**	**21.097,9**	**246.985,0**	**-225.887,1**	**-225.190,7**
20.000,0	248.500,0	-228.500,0	-228.500,0	21.097,9	246.985,0	-225.887,1	-225.190,7
29.573.379,5	**2.186.725,2**	**27.386.654,3**	**31.653.991,5**	**29.274.257,3**	**3.071.781,0**	**26.202.476,3**	**26.416.156,7**
28.588.700,0	1.820.003,0	26.768.697,0	26.817.197,0	27.970.633,7	1.998.486,0	25.972.147,7	25.520.960,2
141.029,5	866.252,2	-725.222,7	2.038.777,3	420.007,6	1.058.718,6	-638.711,0	-663.921,1
843.650,0	470,0	843.180,0	843.180,0	883.615,9	13.741,1	869.874,8	880.119,5
–	-500.000,0	500.000,0	1.954.837,2	–	835,2	-835,2	678.998,1
30.069.715,5	**3.527.557,2**	**26.542.158,3**	**30.886.795,5**	**29.896.688,5**	**4.389.211,5**	**25.507.477,0**	**25.569.961,1**

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 001 Steuerhaushalt

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Steuereinnahmen und -erträge des Landes (Geldleistungen ohne Anspruch auf individuelle Gegenleistungen)

Haushaltsvermerke

Für das Produkt findet § 20 Abs. 1 Satz 2 i. V. m. § 20 Abs. 4 LHO für Mindererträge keine Anwendung.

Von den Steuereinnahmen bzw. -erträgen dürfen Zinsen und Nutzungsherausgaben aus Anfechtungsansprüchen bei Insolvenzverfahren abgesetzt werden.

Bis zur Höhe zusätzlicher Erträge und Einnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen im Rahmen der vertikalen Umsatzsteuerverteilung dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für diese Zwecke in den Einzelplänen zusätzliche Aufwendungen entstehen, Ausgaben geleistet und zusätzliche Leistungen und Produkte ausgebracht werden.

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bundesgesetzlich begründete Mehrausgaben im Rahmen des ehemaligen Länderfinanzausgleichs zu leisten und insoweit Mehraufwendungen einzugehen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Gemeinschaftssteuern

2. Landessteuern

inkl. dem abzuführenden Anteil der Biersteuer an Österreich

3. Länderfinanzausgleich

Zahlungsausgleich auf Grund endgültiger Abrechnungen der Ausgleichsjahre vor 2020 nach altem Recht.

Die Ansätze für die einzelnen Steuerarten können der Kapitelübersicht „Einnahmen/Ausgaben“ entnommen werden.

Die Steuereinnahmen setzen sich zusammen aus den Landessteuern (u. a. Erbschaftssteuern und Grunderwerbssteuer) und den Landesanteilen an den Gemeinschaftssteuern (nach Zerlegung und Finanzkraftausgleich).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	29.999.700.000	28.587.200.000	27.755.221.341
6	Sonstige Erträge	–	–	67.586.367
7	**Summe Erträge**	**29.999.700.000**	**28.587.200.000**	**27.822.807.708**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	3.000	3.000	2.760.803
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.873.700.000	1.770.000.000	1.869.511.797
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	45.539.751
14	**Summe Aufwendungen**	**1.873.703.000**	**1.770.003.000**	**1.917.812.351**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**28.125.997.000**	**26.817.197.000**	**25.904.995.357**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	147.000.000	1.500.000	147.826.029
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	80.700.000	50.000.000	80.673.685
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**66.300.000**	**-48.500.000**	**67.152.344**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**28.192.297.000**	**26.768.697.000**	**25.972.147.701**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**28.192.297.000**	**26.768.697.000**	**25.972.147.701**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Steuererträge und Steuervergütungen bzw. -zulagen	29.999.700.000
12	Atypische Steuervergütungen, wie z. B. Kindergeld oder Zulagen nach dem Altersvermögensgesetz	1.873.700.000
11	Biersteueranteil (Vertrag zwischen Deutschland und Österreich vom 02.12.1890 über den Anschluss der österreichischen Gemeinde Mittelberg an das Zollsystem des Deutschen Reiches)	3.000
18, 21	Nachforderungs- und Erstattungszinsen nach § 233 AO	66.300.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	27.764.700.000	26.817.200.000	25.520.962.364
Ausgaben	3.000	3.000	2.180
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**27.764.697.000**	**26.817.197.000**	**25.520.960.185**

Erläuterung zur Liquidität

Die Ansätze der Steuereinnahmen beruhen auf dem regionalisierten Ergebnis des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Oktober 2024.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Eine stabile Finanzierung der Staatsausgaben ohne Überlastung der Steuerpflichtigen sicherstellen							
2.1.1. Steuerwachstum mindestens im Bundesdurchschnitt	Prozent	**Soll**	100,0	99,0	100,0	–	–
		Ist	–	–	98,0	–	–
2.1.2. Steuerwachstum in Bezug zum Wirtschaftswachstum	Prozent	**Soll**	101,0	96,0	104,0	–	–
		Ist	–	–	91,0	–	–

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 002 Glücksspielwesen

PR-H 114 – Ordnungsverwaltung

Zweckbestimmung

Erträge und Zuweisungen aus Lotterien, Sport- und Rennwetten sowie Spielbankerträge

Haushaltsvermerke

85 % des tatsächlichen Steueraufkommens aus der Totalisatorsteuer und aus anderen Rennwettsteuern (vgl. Kap. 17 01, Produkt 001) können nach § 7 Abs. 1 RennwLottG an Rennvereine ausgeschüttet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Spielbanken

Gemäß § 7 des Hessischen Spielbankgesetzes unterliegt die Ausübung des Spielbetriebs einer Spielbankabgabe (§ 8) sowie zu entrichtenden „zusätzlichen Leistungen“ (§ 9). Von diesen Erträgen erhält die jeweilige Spielbankgemeinde einen Anteil von 29,375 %.

Darüber hinaus müssen die Spielbanken die in der Spielbankerlaubnis festgesetzten weiteren Leistungen (§ 10) sowie die Troncabgabe (§ 14 Abs. 3) abführen.

2. Lotterien und Sportwetten

Die Überschüsse aus den vom Land Hessen veranstalteten Lotterien und Online-Glücksspielen werden in den zuständigen Einzelplänen zur Förderung kultureller, sozialer und sportlicher Zwecke verwendet (§ 6 Abs. 3 HGlüG).

Die Erträge aus Sofortlotterien werden insbesondere für denkmalpflegerische Maßnahmen bei Kapitel 15 50 verwendet.

3. Rennwetten

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	19.000.000	19.000.000	64.421.213
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	21.300.000	21.300.000	39.140.473
7	**Summe Erträge**	**40.300.000**	**40.300.000**	**103.561.686**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.800.000	11.800.000	23.662.512
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	10.038.216
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	79.601.000	88.726.388
14	**Summe Aufwendungen**	**11.800.000**	**91.401.000**	**122.427.115**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**28.500.000**	**-51.101.000**	**-18.865.429**
16	Erträge aus Beteiligungen	72.539.000	82.301.000	96.758.988
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**72.539.000**	**82.301.000**	**96.758.988**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**101.039.000**	**31.200.000**	**77.893.559**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**101.039.000**	**31.200.000**	**77.893.559**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Leistung Spielbanken:	
1	Spielbankabgabe	19.000.000
4	Weitere Abgaben der Spielbanken an das Land Hessen	21.300.000
12	Zuweisungen an die Spielbankgemeinden	11.800.000
	Leistung Lotterien und Sportwetten:	
16	Überschüsse aus den von der Hessischen Lotterieverwaltung veranstalteten Staatslotterien (vgl. Kap. 06 02), die für folgende Zwecke eingesetzt werden:	
	- denkmalpflegerische Leistungen (Kap. 15 50)	3.644.000
	- Förderung von Kunst und Kultur (Kap. 15 37 und 15 50)	31.392.000
	- Förderung sozialer Zwecke (Kap. 08 06 und 12 06)	31.392.000
	- Förderung von Zwecken im Bereich Sport (Kap. 12 06)	2.156.000
	- Förderung von Religionsgemeinschaften (Kap. 04 02)	1.255.000
	- Projektförderungen der Ressorts (Kap. 17 02)	2.700.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	112.839.000	122.601.000	183.911.129
Ausgaben	11.800.000	91.401.000	112.388.899
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**101.039.000**	**31.200.000**	**71.522.230**

Erläuterung zur Liquidität

Die Einnahmen sinken, weil mit geringeren Überschüssen der Lotto GmbH gerechnet wird.

In den Ausgaben fallen aufgrund der Verwaltungsvereinfachung ab dem Jahr 2025 die technischen Verrechnungen an die anderen Kapitel (siehe Erläuterung zur Pos. 16 des Erfolgsplans) weg. Dies hat keine inhaltliche Änderung zur Folge.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erlöse der Hessischen Lotterieverwaltung für kulturelle, soziale und sportliche Zwecke verwenden							
2.1.1 Ausgaben für kulturelle Zwecke	Euro	**Soll**	35.036.000	41.611.000	40.934.000	–	–
		Ist	–	–	45.112.495	–	–
2.1.2 Ausgaben für soziale Zwecke	Euro	**Soll**	31.392.000	35.834.000	36.414.000	–	–
		Ist	–	–	40.202.892	–	–
2.1.3 Ausgaben für Zwecke des Sports	Euro	**Soll**	2.156.000	2.156.000	2.156.000	–	–
		Ist	–	–	2.156.000	–	–

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 003 Kapitalmarkt

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Kapitalmarktaktivitäten des Landes zur kurzfristigen Liquiditätssteuerung und langfristigen Kreditaufnahme

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Kurzfristige Liquiditätssteuerung gem. § 3 HG

- Liquiditätssteuerung im Rahmen des täglichen Geldhandels (Anlage überschüssiger Liquidität bzw. Aufnahme von Kassenkrediten bei kurzfristigem Liquiditätsbedarf am Geldmarkt)
- Zinseinnahmen und Zinsausgaben aus dem täglichen Geldhandel

2. Langfristige Kreditaufnahme und -tilgung gem. § 2 HG

- Aufnahme der im jeweiligen Haushaltsjahr vorgesehenen Kredite in Form von Landesschatzanweisungen und Schuldscheindarlehen
- Zahlung von Zinsen und Tilgung für aufgenommene Kredite (Schuldendienst)
- Geldbeschaffungskosten
- Aufwand für Präsentationen im Zusammenhang mit Wertpapieremissionen des Landes, für Nachhaltigkeitsgutachten und Marketing im Zusammenhang mit der Begebung eines Greenbonds, Ratinggebühren sowie Ausgaben für das Portfolio- und Collateralmanagement
- Zinssicherungsgeschäfte

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	1.116.730
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.116.730**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	659.100	430.780
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	8.212.320
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	11.900
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**659.100**	**8.655.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-659.100**	**-7.538.269**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	75.000.000	141.029.500	418.890.891
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.062.958.500	865.593.100	1.050.063.597
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-987.958.500**	**-724.563.600**	**-631.172.706**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-987.958.500**	**-725.222.700**	**-638.710.976**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-987.958.500**	**-725.222.700**	**-638.710.976**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.129.500.000	8.883.158.700	7.773.408.876
Ausgaben	7.472.458.500	6.844.381.400	8.437.329.936
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-342.958.500**	**2.038.777.300**	**-663.921.060**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Aufgenommene Kredite	Anzahl	**Soll**	20	16	16	-	-
		Ist	-	-	25	-	-
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kredite am Kapitelmarkt zur Finanzierung der Aufgaben des Landes aufnehmen							
2.1.1 Durchschnittsverzinsung des Gesamtportfolios	Prozent	**Soll**	2,3	2,3	2,0	-	-
		Ist	-	-	1,7	-	-
2.1.2 Zinsbindungsdauer des Gesamtportfolios	Jahre	**Soll**	9,0	9,0	10,0	-	-
		Ist	-	-	10,6	-	-
2.1.3 Langfristiges Rating (S & P Global Ratings)	Rang	**Soll**	AA+	AA+	AA+	-	-
		Ist	-	-	AA+	-	-
2.1.4 Langfristiges Rating (Scope)	Rang	**Soll**	AAA	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2.2 Jederzeitige Liquidität des Landes sichern			-	-	-	-	-
2.2.1 Kurzfristiges Rating (S & P Global Ratings)	Rang	**Soll**	A-1+	A-1+	A-1+	-	-
		Ist	-	-	A-1+	-	-
2.2.2 Kurzfristiges Rating (Scope)	Rang	**Soll**	S-1+	-	-	-	-
		Ist	-	-	-	-	-

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 006 Finanzierung des Sondervermögens "Hessenkasse"

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Finanzierung des Sondervermögens Hessenkasse

Haushaltsvermerke

Dieselben Maßnahmen können auch aus anderen Produkten finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Entschuldungsprogramm

zur Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der hessischen Kommunen (Entschuldungsprogrammteil).

2. Investitionsprogramm

zur Förderung von Investitionen für finanz- oder strukturschwache und zugleich sparsame Kommunen ohne Kassenkredite.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	969.733
6a	Erträge aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
7	**Summe Erträge**	**20.000.000**	**20.000.000**	**20.969.733**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	196.000.000	248.500.000	246.902.675
14	**Summe Aufwendungen**	**196.000.000**	**248.500.000**	**246.902.675**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-176.000.000**	**-228.500.000**	**-225.932.942**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5.000	–	128.163
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	82.327
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**5.000**	**–**	**45.836**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-175.995.000**	**-228.500.000**	**-225.887.106**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-175.995.000**	**-228.500.000**	**-225.887.106**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6a	Anteilige Finanzierung aus dem Landesausgleichsstock (Kap. 17 24)	20.000.000
12	Zuweisung an das Sondervermögen für das Entschuldungsprogramm	145.000.000
12	Zuweisung an das Sondervermögen für das Investitionsprogramm	50.000.000
12	Zinszahlungen für das Investitionsprogramm	1.000.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	20.005.000	20.000.000	20.007.295
Ausgaben	196.000.000	248.500.000	245.198.037
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-175.995.000**	**-228.500.000**	**-225.190.743**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Investitionsausgaben der Kommunen für kommunale oder kommunalersetzende Maßnahmen	Mio. Euro	**Soll**	450,0	622,0	300,0	–	–
		Ist	–	–	277,0	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kommunalen Kassenkreditbestand auf möglichst niedrigem Niveau halten							
2.1.1 Kassenkreditverschuldung	Prozent	**Soll**	20,0	20,0	20,0	–	–
		Ist	–	–	17,6	–	–
2.2 Finanz- oder strukturschwache Kommunen bei Investitionen in die kommunale Infrastruktur unterstützen							
2.2.1 Belegung der Förderkontingente	Prozent	**Soll**	99,0	99,0	99,0	–	–
		Ist	–	–	98,3	–	–
2.2.2 Verausgabungsgrad	Prozent	**Soll**	72,0	99,0	48,0	–	–
		Ist	–	–	39,8	–	–

Erläuterung zu Kennzahlen

Die Kennzahl 2.1.1 zeigt die Kassenkreditverschuldung (je Einwohner) der hessischen Kommunen im Vergleich zum Durchschnitt der westdeutschen Flächenländer.

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 009 Zuweisungen an Kommunen

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Zuweisungen an Kommunen außerhalb des Kommunalen Finanzausgleichs

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt enthält folgende Leistungen:

1. Familienleistungsausgleich

Die Ausgleichsleistung für Belastungen aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ist nach § 70b Abs. 6 HFAG vom 12.12.2022 (GVBl. S. 750) festgeschrieben.

2. Sonstige Leistungen an hessische Kommunen

- Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser
- Anteilige Kostenübernahme der Konnexitätskommission (Kap. 17 20, Produkt 007)
- Anteil des Landeshaushalts beim Wohngeld (Hartz-IV-Gesetzgebung)

3. Schuldendiensthilfe Sonderinvestitionsprogramm

Nach dem Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetz finanziert das Land zu 5/6 die Tilgung der Darlehen aus dem Landesprogramm und übernimmt 50 % der nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz erforderlichen Kofinanzierung.

Darüber hinaus werden Zuschüsse für die Tilgung und die Zinsen von Darlehen für Ersatzschulen und kommunalen, privaten bzw. gemeinnützigen Krankenhäuser gezahlt.

4. Schuldendiensthilfe „Kommunaler Schutzschirm“

Das Land bedient sich bei der Umsetzung des Programms der WIBank, die die Investitions- und Kassenkredite ablöst. Der Zeitraum der Refinanzierung beträgt bis zu 30 Jahre. Das Land zahlt über diesen Zeitraum der WIBank die für die Refinanzierung zu leistenden Beträge bis zur Höhe der von den Schutzschirmkommunen in Anspruch genommenen Entschuldungshilfen.

Darüber hinaus gewährt das Land den Kommunen auf Antrag eine Zinsdiensthilfe in Höhe von bis zu einem Prozent für in Anspruch genommene Entschuldungshilfen.

Die Mittel stehen auch für freiwillige Gemeindefusionen im Sinne des § 1 Abs. 1 i. V. m. § 2 SchuSG zur Verfügung.

5. Maßnahmen Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main

Der Rücklage "Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main" werden Teile der Fraport-Dividende zugeführt. Aus der Rücklage werden die folgenden Maßnahmen finanziert: Regionalmanagementaktivitäten bei Kap. 07 05, Produkt 021, baulicher Schallschutz und Klimatisierung für Grundschulen in stark fluglärmbelasteten Gebieten (Kap. 07 15, Produkt 075), Maßnahmen zum Schutz vor Fluglärm am Flughafen Frankfurt/Main durch aktiven Schallschutz und Intermodalität (Kap. 07 15, Produkt 077).

6. Starke Heimat

Aus der Heimatumlage werden die folgenden Maßnahmen finanziert:

- Verwaltungskräfte und Schulsekretariate (Kap. 17 25, Produkt 070)
- Stärkung des ÖPNV (Kap. 17 30, Produkt 024 und 051)
- Stärkung der Kinderbetreuung (Kap. 17 32, Produkt 025)
- Erhöhung der Krankenhausinvestitionen (Kap. 17 36, Produkt 35)
- Digitalisierung in den Kommunen (Kap. 17 43, Produkt 066)

Darüber hinaus wird die Schlüsselmasse verstärkt.

7. Regionalfonds

Im Rahmen des Regionalfonds zur Verbesserung des Fluglärmschutzes werden Maßnahmen des baulichen Schallschutzes und zur Verbesserung des Raumklimas für Eigentümer, Schulen und Kindertageseinrichtungen gefördert. Darüber hinaus erhalten Gemeinden Zuschüsse zur nachhaltigen Kommunalentwicklung, insbesondere für die Verbesserung der Sozial- und Bildungsinfrastruktur.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	429.000.000	350.000.000	385.665.808
6	Sonstige Erträge	–	–	9.979.244
6a	Erträge aus Verrechnungen	3.506.000	3.735.000	–
7	**Summe Erträge**	**432.506.000**	**353.735.000**	**395.645.051**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	165.000	165.000	101.931
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	287.540.000	278.000.000	270.000.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	21.206.000	152.226.000	180.777.634
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	552.405.000	570.540.000	494.839.008
14	**Summe Aufwendungen**	**861.316.000**	**1.000.931.000**	**945.718.573**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-428.810.000**	**-647.196.000**	**-550.073.522**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.367.600
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	2.299.881
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**3.067.719**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-428.810.000**	**-647.196.000**	**-547.005.803**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-428.810.000**	**-647.196.000**	**-547.005.803**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Starke Heimat	
3	Heimatumlage	429.000.000
13a	Abführung an den Kommunalen Finanzausgleich	429.000.000
	Sonderinvestitionsprogramm	
6a	Übernahme der Zinsen durch den Kommunalen Finanzausgleich	3.506.000
12	Zuweisungen für Schuldendienst im Rahmen der Investitionsprogramme	3.506.000
	Schuldendiensthilfe „Kommunaler Schutzschirm“	
12	Mittel für die Refinanzierung der von den Schutzschirmkommunen in Anspruch genommenen Entschuldungshilfen	17.700.000
	Familienleistungsausgleich	
11	Ausgleichszahlung zugunsten der Kommunen	287.540.000
	Sonstige Leistungen an die hessischen Kommunen	
13a	Zuweisung aufgrund der hälftigen Kostentragungspflicht zu den Kosten der Konnexitätskommission	5.000
13a	Anteil des Landeshaushalts beim Wohngeld (Hartz-IV-Gesetzgebung)	100.000.000
13a	Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankhäuser	18.400.000
	Finanzierung von Maßnahmen aus der Rücklage „Lastenausgleich Flughafen Frankfurt/Main“	
13a	Abführung an den Einzelplan 07	5.000.000
	Regionalfonds	165.000
8	Vergütung WIBank	

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	437.506.000	430.870.000	401.582.299
Ausgaben	989.835.000	1.000.766.000	1.094.109.352
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-552.329.000**	**-569.896.000**	**-692.527.053**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Einnahmen übersteigen die Erträge um 5,0 Mio. Euro, da die Maßnahmen des Lastenausgleichs Frankfurt Flughafen durch eine Rücklageentnahme, die keinen Ertrag darstellt, finanziert werden.

Die Ausgaben übersteigen die Aufwendungen um 128.5 Mio. Euro, da das Sonderinvestitions-programm und das Programm „Kommunaler Schutzschirm“ im Wesentlichen nur noch abfinanziert werden.

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 010 Sonstige Finanzierungen

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Zuweisungen zwischen dem Bund und dem Land Hessen sowie sonstige Finanzierungsvorgänge des Landes

Haushaltsvermerke

Bei einer vorzeitigen Ablösung der Städtebau-Darlehen aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm (ZIP) kann ein Schuldennachlass von 30 % gewährt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zahlungsbeziehungen mit dem Bund

insbesondere Zuweisungen vom Bund zum Ausgleich der weggefallenen Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer und der LKW-Maut.

2. Sonstige Finanzierungsvorgänge

insbesondere Zwangsgelder, Geldstrafen und Geldbußen, Erträge aus Verspätungs- und Säumniszuschlägen und Erstattung der Kosten für die Erhebung der Kirchensteuer.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	94.000.000	94.350.000	123.118.681
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	691.075.000	691.080.000	712.138.770
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	60.583.500	47.850.000	38.961.096
6	Sonstige Erträge	9.650.000	10.370.000	8.266.515
7	**Summe Erträge**	**855.308.500**	**843.650.000**	**882.485.062**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	120.000	120.000	120.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	350.000	350.000	147.600
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	-3.427.271
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	16.900.759
14	**Summe Aufwendungen**	**470.000**	**470.000**	**13.741.088**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**854.838.500**	**843.180.000**	**868.743.974**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	1.125.936
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	4.937
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.130.872**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**854.838.500**	**843.180.000**	**869.874.847**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**854.838.500**	**843.180.000**	**869.874.847**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Zahlungsbeziehungen mit dem Bund	
3	Zuweisung vom Bund zum Ausgleich der weggefallenen Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer und der LKW-Maut	691.075.000
12	Zuweisungen für Unterhaltshilfe nach § 6 Lastenausgleichsgesetz	350.000
	Sonstige Finanzierungsvorgänge	
1	Zwangsgelder wegen nicht rechtzeitiger Abgabe von Steuererklärungen	22.000.000
1	Verspätungs- und Säumniszuschläge	72.000.000
4	Geldstrafen und Geldbußen	875.000
4	Erstattung der Kosten für die Erhebung der Kirchensteuer	59.708.500
6	Unanbringliche Beträge, Geldauflagen (§153a StPO), etc.	4.650.000
6	Erträge aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	5.000.000
8	Vermischter Sachaufwand	120.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	855.322.000	843.663.500	880.473.518
Ausgaben	483.500	483.500	354.056
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**854.838.500**	**843.180.000**	**880.119.462**

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Produkt 012 Rücklagen und Globalpositionen

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Rücklagen und Globalpositionen

Haushaltsvermerke

Die Erläuterungen zu den ausgewiesenen Leistungen sind verbindlich.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistungen:

1. Globale Minderausgabe

Da zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans nicht vorhersehbar ist, in welchen Bereichen die regelmäßig im Haushaltsvollzug auftretenden Verbesserungen entstehen, wird eine „Globale Minderausgabe“ in Höhe von 580 Mio. Euro veranschlagt.

2. Einsparung bei Personalausgaben

in Höhe von 180 Mio. Euro aufgrund der geplanten Verschiebung der Besoldungserhöhung um vier Monate vom 01.08.2025 auf den 01.12.2025. Die Einsparung wird im Vollzug auf die personalführenden Kapitel verteilt.

Darüber hinaus werden im Produkt Rücklagen geplant. Da Rücklagenbewegungen nicht ergebniswirksam sind, werden sie nicht im Erfolgsplan, sondern ausschließlich im Rahmen der „Liquidität“ dargestellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	9.169
13	Sonstige Aufwendungen	-760.000.000	-500.000.000	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	826.072
14	**Summe Aufwendungen**	**-760.000.000**	**-500.000.000**	**835.241**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**760.000.000**	**500.000.000**	**-835.241**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**760.000.000**	**500.000.000**	**-835.241**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**760.000.000**	**500.000.000**	**-835.241**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
13	Einsparung bei Personalausgaben	-180.000.000
13	Globale Minderausgabe	-580.000.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	740.811.900	1.454.837.200	1.865.095.888
Ausgaben	-665.300.000	-500.000.000	1.186.097.813
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**1.406.111.900**	**1.954.837.200**	**678.998.075**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Einnahmen	
Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage	740.811.900
Ausgaben	
Zuführung zu einer Rücklage aufgrund zweckgebundener Einnahmen vom Bund (Gute-Kita-Gesetz)	94.700.000
Einsparung bei Personalausgaben	-180.000.000
Globale Minderausgabe	-580.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Einen ausgeglichenen Haushalt sicherstellen							
2.1.1 Nettokreditaufnahme	Mio. Euro	**Soll**	670,0	2.834,0	210,9	987,0	816,0
		Ist	–	–	0,0	-200,5	-1.470,0
2.2 Mittelfristige Finanz- und Entwicklungsperspektiven aufzeigen							
2.2.1 Pro-Kopf-Verschuldung beim nicht-öffentlichen Bereich	Euro	**Soll**	6.722	7.070	6.617	8.032	7.661
		Ist	–	–	6.405	6.276	6.425
2.2.2 Pro-Kopf-Verschuldung im Ländervergleich	Rang	**Soll**	6	6	5	6	6
		Ist	–	–	6	5	6
2.2.3 Zins-Steuer-Quote	Prozent	**Soll**	3,9	3,5	3,0	3,4	4,0
		Ist	–	–	3,0	2,8	3,4

Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	30.112.700.000	28.700.550.000	27.942.761.236
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.120.075.000	1.041.080.000	1.097.804.578
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	81.883.500	69.150.000	78.101.569
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	9.650.000	10.370.000	87.918.589
6a	Erträge aus Verrechnungen	23.506.000	23.735.000	20.000.000
7	**Summe Erträge**	**31.347.814.500**	**29.844.885.000**	**29.226.585.971**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	285.000	944.100	652.711
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	287.543.000	278.003.000	272.760.803
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.103.056.000	2.182.876.000	2.321.011.388
13	Sonstige Aufwendungen	-760.000.000	-500.000.000	60.363.016
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	552.405.000	650.141.000	601.304.126
14	**Summe Aufwendungen**	**2.183.289.000**	**2.611.964.100**	**3.256.092.044**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**29.164.525.500**	**27.232.920.900**	**25.970.493.927**
16	Erträge aus Beteiligungen	72.539.000	82.301.000	97.884.923
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	222.005.000	142.529.500	572.217.620
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.143.658.500	915.593.100	1.133.119.490
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-849.114.500**	**-690.762.600**	**-463.016.947**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**28.315.411.000**	**26.542.158.300**	**25.507.476.981**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**28.315.411.000**	**26.542.158.300**	**25.507.476.981**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 01		**Allgemeine Finanzierungsvorgänge**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel			
011	820	Lohnsteuer	10.456.900.000	9.698.600.000	9.123.090.192
012	820	Veranlagte Einkommensteuer	2.265.900.000	2.237.800.000	2.309.851.828
013	820	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	1.769.500.000	1.606.500.000	1.506.550.447
014	820	Körperschaftsteuer	2.071.800.000	2.282.100.000	2.420.344.391
015	820	Umsatzsteuer	5.982.900.000	5.602.500.000	4.446.665.051
016	820	Einfuhrumsatzsteuer	1.855.900.000	2.290.000.000	2.689.085.454
017	820	Gewerbesteuerumlage	390.900.000	373.600.000	364.272.241
018	820	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	809.400.000	795.800.000	667.506.096
051	820	Vermögensteuer	–	–	-2.239
052	820	Erbschaftsteuer	787.400.000	680.000.000	654.231.316
053	820	Grunderwerbsteuer	1.142.800.000	1.015.500.000	1.066.797.322
056	820	Andere Rennwettsteuern	–	–	39.302
057	820	Lotteriesteuer	142.400.000	144.100.000	132.413.673
058	820	Andere Steuern nach dem Rennwett- und Lotteriegesetz	49.300.000	50.400.000	79.949.811
059	820	Feuerschutzsteuer	30.000.000	30.000.000	49.615.678
061	820	Biersteuer	9.600.000	10.300.000	10.551.803
093	820	Abgaben von Spielbanken	19.000.000	19.000.000	53.348.379
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
112	061	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgelder (einschließl. der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	22.875.000	23.700.000	28.120.093
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	76.650.000	77.370.000	111.542.712
123	860	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	72.539.000	82.301.000	91.426.388
131	811	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 135	5.000.000	5.000.000	1.125.936
151	830	Zinseinnahmen vom Bund	11.250.000	21.154.400	13.100.075
152	830	Zinseinnahmen von Ländern	–	7.051.500	–
161	830	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	37.500.000	70.514.800	55.869.563
162	830	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	26.255.000	42.308.800	38.646.532
173	830	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	13.500	13.500	129.606
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
211	820	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	691.075.000	691.080.000	691.075.510
231	411	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	21.063.241
233	820	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	429.000.000	350.000.000	386.484.151
261	061	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	59.708.500	46.500.000	37.980.955

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
282	860	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	21.300.000	21.300.000	39.136.363
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
325	830	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen Kreditmarkt im Inland	7.054.500.000	8.742.129.200	7.665.800.000
355	850	Entnahmen aus Konjunkturausgleichsrücklage	–	151.727.500	1.864.400.000
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	745.811.900	1.380.244.700	1.267.996
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	23.506.000	23.735.000	23.961.507
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 01	**37.060.683.900**	**38.572.330.400**	**36.645.441.370**
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
462	880	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-180.000.000	–	–
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
547	830	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	120.000	779.100	579.102
561	830	Zinsausgaben an Bund	2.500.000	100.000	3.637.162
562	830	Zinsausgaben an Länder	–	50.000	–
571	830	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	1.000.000	500.000	1.795.767
575	830	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	1.084.458.500	934.943.100	765.600.485
581	830	Tilgungsausgaben an Bund	13.500	13.500	86.456
595	830	Tilgungsausgaben an sonstigen Kreditmarkt im Inland	6.384.500.000	5.908.129.200	7.665.837.419
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
613	820	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	287.540.000	278.000.000	270.000.000
623	820	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	111.500.000	112.600.000	112.021.881
631	243	Sonstige Zuweisungen an Bund	350.000	350.000	147.600
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	11.800.000	11.800.000	201.262.512
634	813	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	145.000.000	145.000.000	145.000.000
686	029	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	3.000	3.000	2.180
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	37.745.000	38.135.000	38.182.018
884	813	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	50.000.000	103.500.000	100.000.000
893	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	1.645.000	1.491.000	1.664.481
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	94.700.000	–	1.185.401.925
972	880	Globale Minderausgaben	-580.000.000	-500.000.000	–
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	552.405.000	650.141.000	584.261.284
		Gesamtausgaben Kapitel 17 01	**8.005.280.000**	**7.685.534.900**	**11.075.480.274**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	27.783.700.000	26.836.200.000	25.574.310.743
1	Eigene Einnahmen	252.082.500	329.414.000	339.960.904
2	Übertragungseinnahmen	1.201.083.500	1.108.880.000	1.175.740.220
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	7.823.817.900	10.297.836.400	9.555.429.503
	Gesamteinnahmen	**37.060.683.900**	**38.572.330.400**	**36.645.441.370**
4	Personalausgaben	-180.000.000	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	120.000	779.100	579.102
	Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000	6.843.735.800	8.436.957.290
6	Übertragungsausgaben	556.193.000	547.753.000	728.434.173
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	89.390.000	143.126.000	139.846.500
9	Besondere Finanzierungsausgaben	67.105.000	150.141.000	1.769.663.209
	Gesamtausgaben	**8.005.280.000**	**7.685.534.900**	**11.075.480.274**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**29.055.403.900**	**30.886.795.500**	**25.569.961.096**

Kapitel 17 02 Allgemeine Bewilligungen

A. Vorbemerkungen

Zuständig für die Bewirtschaftung des Kapitels ist das Ministerium der Finanzen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Wegfall des Produkts 002 Landesprogramm „Hessen steht zusammen“ und Umsetzung des Produkts 004 „Stärkung Wirtschaftsstandort“ zum Epl. 07 („Hessenfonds“).

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
422		**Förderung des Wohnungsbaus**	**–**	**460.000,0**	**-460.000,0**	**-84.000,0**
	003	Hessengeld	–	460.000,0	-460.000,0	-84.000,0
543		**Förderung der Zivilgesellschaft**	**–**	**2.700,0**	**-2.700,0**	**-2.700,0**
	001	Allgemeine Bewilligungen	–	2.700,0	-2.700,0	-2.700,0
822		**Wirtschaftspolitik**	**–**	**–**	**–**	**–**
	004	weg Stärkung Wirtschaftsstandort	–	–	–	–
831		**Energiepolitik und Energieversorgung**	**–**	**–**	**–**	**–**
	002	weg Landesprogramm "Hessen steht zusammen"	–	–	–	–
		Summe Produkte	**–**	**462.700,0**	**-462.700,0**	**-86.700,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**380.000,0**	**-380.000,0**	**-38.000,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	380.000,0	-380.000,0	-38.000,0	–	–	–	–
–	**2.700,0**	**-2.700,0**	**-2.700,0**	**18,0**	**2.298,2**	**-2.280,3**	**-2.280,6**
–	2.700,0	-2.700,0	-2.700,0	18,0	2.298,2	-2.280,3	-2.280,6
–	**200.000,0**	**-200.000,0**	**-50.000,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	200.000,0	-200.000,0	-50.000,0	–	–	–	–
–	**35.797,3**	**-35.797,3**	**-31.725,3**	**–**	**34.954,9**	**-34.954,9**	**-39.460,5**
–	35.797,3	-35.797,3	-31.725,3	–	34.954,9	-34.954,9	-39.460,5
–	**618.497,3**	**-618.497,3**	**-122.425,3**	**18,0**	**37.253,1**	**-37.235,1**	**-41.741,0**

Kapitel 17 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 001 Allgemeine Bewilligungen

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Förderung einzelner Projekte insbesondere von Vereinen und sozialen Einrichtungen aus den Überschüssen der Staatslotterien

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

1. Förderung von Projekten

Die Mittel hierfür sind zentral veranschlagt und werden von den Ministerien eigenverantwortlich bewirtschaftet.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	7.417
6	Sonstige Erträge	–	–	10.543
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**17.960**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.700.000	2.700.000	2.298.220
14	**Summe Aufwendungen**	**2.700.000**	**2.700.000**	**2.298.220**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.700.000**	**-2.700.000**	**-2.280.260**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.700.000**	**-2.700.000**	**-2.280.260**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.700.000**	**-2.700.000**	**-2.280.260**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	17.960
Ausgaben	2.700.000	2.700.000	2.298.520
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*2.700.000*	*2.700.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.700.000**	**-2.700.000**	**-2.280.560**

Kapitel 17 02 Allgemeine Bewilligungen

Produkt 003 Hessengeld

IPR-Nr. 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Förderung des Ersterwerbs von selbstgenutzten Wohnimmobilien

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können notwendige Verwaltungs- und externe Beratungskosten zur Durchführung des Förderprogramms gezahlt werden.

Die Maßnahmen können auch aus dem Produkt 086 bei Kapitel 07 25 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung

Förderung des Ersterwerbs von selbstgenutzten Wohnimmobilien

Das Land setzt sich beim Bund dafür ein, dass die Länder eigene Freibeträge für die Grunderwerbsteuer schaffen können. In der Zwischenzeit, bis der Bund die Voraussetzungen dafür schafft, wird ein „Hessengeld“ gezahlt.

Der Förderbetrag beläuft sich auf 10.000 Euro pro Käufer und 5.000 Euro pro Kind unter 18 Jahren. Die Zahl der Käufer ist auf maximal zwei begrenzt; für die Zahl der Kinder ist keine Begrenzung vorgesehen. Gefördert werden Kaufvorgänge mit einem Beurkundungstermin seit dem 1. März 2024 (Stichtag). Die Förderung ist auf die Höhe der tatsächlich gezahlten Grunderwerbsteuer begrenzt.

Um das Programm systematisch in die Finanzierungsstrukturen im Immobilienbereich einzubetten, ist in Anlehnung an die reguläre Sollzinsbindung eine jährliche Auszahlung des jeweiligen Förderbetrags in zehn gleichen Tranchen vorgesehen. Auf diese Weise können die jährlichen Zins- und Tilgungszahlungen reduziert und die Käufer entsprechend entlastet werden.

Mit der Durchführung dieses Programms ist die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen beauftragt worden; dazu wurde am 17./25. Oktober 2024 eine Übertragungs- und Durchführungsvereinbarung geschlossen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	460.000.000	380.000.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**460.000.000**	**380.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-460.000.000**	**-380.000.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-460.000.000**	**-380.000.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-460.000.000**	**-380.000.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	84.000.000	38.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-84.000.000**	**-38.000.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	414.000.000	46.000.000	46.000.000	46.000.000	276.000.000
Summe	**414.000.000**	**46.000.000**	**46.000.000**	**46.000.000**	**276.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl geförderter Erwerbsvorgänge	Fälle	**Soll**	24.000	20.000	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Familien bei der Vermögensbildung unterstützen							
Anteil geförderter Haushalte mit Kindern	Prozent	**Soll**	80	80	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 17 02 Allgemeine Bewilligungen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	7.417
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	10.543
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**17.960**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	332.515
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	2.999.995
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	462.700.000	618.497.300	33.920.569
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**462.700.000**	**618.497.300**	**37.253.079**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-462.700.000**	**-618.497.300**	**-37.235.119**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-462.700.000**	**-618.497.300**	**-37.235.119**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-462.700.000**	**-618.497.300**	**-37.235.119**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 02		**Allgemeine Bewilligungen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	062	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	17.960
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 02	**–**	**–**	**17.960**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	860	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	–	332.515
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	860	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	1.700.000	3.999.995
662	860	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	–	20.000.000	–
683	860	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	–	20.000.000	22.046
684	860	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	2.700.000	7.700.000	3.620.396
685	860	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	2.600.000	24.990.486
686	860	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	–	–	793.554
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
862	860	Darlehen an private Unternehmen	–	–	8.000.000
892	860	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	–	30.277.300	–
893	860	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	84.000.000	40.148.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 17 02	**86.700.000**	**122.425.300**	**41.758.992**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	17.960
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**17.960**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	332.515
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	2.700.000	52.000.000	33.426.477
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	84.000.000	70.425.300	8.000.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**86.700.000**	**122.425.300**	**41.758.992**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-86.700.000**	**-122.425.300**	**-41.741.033**

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel wird mit Ausnahme der Leistungen Kommunalinvestitionsprogramm I Wohnraum (HMWVW) und KIP I Krankenhäuser (HMFG) durch das Hessische Ministerium der Finanzen bewirtschaftet.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031	**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**–**	**2.700,0**	**-2.700,0**	**-19.210,0**
001	Kommunalinvestitionsprogramm I	–	1.500,0	-1.500,0	-14.050,0
002	Kommunalinvestitionsprogramm II	–	–	–	-3.960,0
005	Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen	–	1.200,0	-1.200,0	-1.200,0
311	**Schulische Allgemeinbildung**	**14.661,3**	**14.661,3**	**–**	**-6.062,0**
003	DigitalPakt Schule	14.661,3	14.661,3	–	-6.062,0
	Summe Produkte	**14.661,3**	**17.361,3**	**-2.700,0**	**-25.272,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**5.046,0**	**-5.046,0**	**-24.300,0**	**2.985,1**	**3.145,9**	**-160,8**	**-17.197,3**
–	3.846,0	-3.846,0	-19.160,0	2.641,8	2.465,1	176,7	-13.680,2
–	–	–	-3.540,0	341,7	679,9	-338,1	-3.507,4
–	1.200,0	-1.200,0	-1.600,0	1,6	1,0	0,7	-9,7
13.678,2	**17.878,2**	**-4.200,0**	**-7.051,7**	**2.637,7**	**3.376,8**	**-739,1**	**-4.179,3**
13.678,2	17.878,2	-4.200,0	-7.051,7	2.637,7	3.376,8	-739,1	-4.179,3
13.678,2	**22.924,2**	**-9.246,0**	**-31.351,7**	**5.622,8**	**6.522,7**	**-899,9**	**-21.376,6**

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

Produkt 001 Kommunalinvestitionsprogramm I

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Unterstützung der kommunalen Infrastrukturprojekte mit Bundes- und Landesmitteln

Haushaltsvermerke

Die Landesmittel der Produkte 001 bis 003 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

Kommunalinvestitionsprogramm I

Nach dem Kommunalinvestitionsprogrammgesetz (KIPG vom 25.11.2015, zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.09.2021, GVBl. S. 636) wurden Zinsdiensthilfen für die Komplementärfinanzierungsdarlehen für Infrastruktur und Bildungsinfrastruktur im Bundesprogramm sowie darüber hinaus Zuschüsse für die Tilgung und Zinszahlungen von Darlehen aus dem Landesprogramm für Kommunale Infrastruktur gewährt. In diesen Bereichen erfolgen nur noch Abfinanzierungen.

Bei der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum werden noch Zinsdiensthilfen bewilligt. Für Investitionen in die Krankenhausinfrastruktur werden weiterhin Tilgungs- und Zinsdiensthilfen gewährt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	148.063
6	Sonstige Erträge	–	–	1.167.925
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.315.989**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.500.000	3.846.000	1.726.567
14	**Summe Aufwendungen**	**1.500.000**	**3.846.000**	**1.726.567**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.500.000**	**-3.846.000**	**-410.578**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.325.807
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	738.560
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**587.247**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.500.000**	**-3.846.000**	**176.669**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.500.000**	**-3.846.000**	**176.669**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	33.006.277
Ausgaben	14.050.000	19.160.000	46.686.508
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.050.000**	**-19.160.000**	**-13.680.231**

Erläuterungen zur Liquidität

Über die bewilligten Zinsdiensthilfen zur Schaffung von bezahlbarem Wohnraum finden im Wesentlichen nur noch Abfinanzierungen statt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Belegung der Förderkontingente	Prozent	**Soll**	–	99,0	98,0	–	–
		Ist	–	–	99,6	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Hessische Kommunen bei ihren Investitionstätigkeiten unterstützen							
Investitionsausgaben für Baumaßnahmen	Mrd. Euro	**Soll**	–	1,7	1,8	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Kennzahlen

Das KIP I endete im Kommunalen Bereich zum 31.12.2023. Daher werden keine Kennzahlen mehr ausgeprägt.

Zu Nr. 2.1: Die statistische Auswertung für die Dokumentation der Ist-Kennzahl 2023 lag zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

Produkt 002 Kommunalinvestitionsprogramm II

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Unterstützung der Kommunen bei Investitionen in die Schulinfrastruktur

Haushaltsvermerke

Die Landesmittel der Produkte 001 bis 003 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst ein Bundesprogramm und ein Landesförderprogramm. Den landesrechtlichen Förderrahmen bildet der zweite Teil des Kommunalinvestitionsprogrammgesetzes (KIPG vom 25.11.2015, zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.09.2021, GVBl. S. 636).

Im Einzelnen sind folgende Leistungen vorgesehen:

1. KIP II: Bundesprogramm

Förderung finanzschwacher Schulträgerkommunen bei Investitionen in die Bildungsinfrastruktur über einen Bundeszuschuss und Komplementärfinanzierungsdarlehen der WIBank.

Das auf Hessen entfallene Fördervolumen aus dem Bundesprogramm beläuft sich auf 329.976.500 Euro. Den bundesrechtlichen Förderrahmen bildet das zweite Kapitel des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes (KInvFG vom 24.06.2015 zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.09.2021, BGBl. I S. 4147).

2. KIP II: Kofinanzierung

Die Bundeszuschüsse betragen max. 75 % der förderfähigen Ausgaben einer Maßnahme. Für den im Bundesprogramm von den Schulträgern zu erbringenden Eigenanteil i. H. v. 25 % werden den Schulträgern Darlehen der WIBank (110.002.000 Euro) zur Komplementärfinanzierung mit einer Laufzeit von bis zu 30 Jahren zur Verfügung gestellt. Die Tilgung dieser Darlehen obliegt den öffentlichen Schulträgern, die Zinsen für die ersten zehn Jahre werden durch das Land getragen. Vom elften bis zum zwanzigsten Jahr gewährt das Land eine Zinsdiensthilfe von bis zu einem Prozentpunkt.

3. KIP II: Landesprogramm

Förderung von Schulträgerkommunen bei Investitionen in die Bildungsinfrastruktur über Darlehen der WIBank.

Im Landesprogramm erfolgt die Förderung vollumfänglich über Darlehen der WIBank (118 Mio. Euro) mit Laufzeiten von bis zu 30 Jahren. Deren Tilgung wird zu 75 % durch das Land und zu 25 % durch die Schulträger übernommen. Zusätzlich werden die Darlehenszinsen für die ersten zehn Jahre durch das Land getragen. Vom elften bis zum zwanzigsten Jahr gewährt das Land eine Zinsdiensthilfe von bis zu einem Prozentpunkt.

Erfolgsplan in Euro

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	70.000.000	70.000.000	87.324.348
Ausgaben	73.960.000	73.540.000	90.831.716
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.960.000**	**-3.540.000**	**-3.507.368**

Erläuterungen zur Liquidität

Bei den Einnahmen handelt es sich um Bundesmittel. Die Programme werden nur noch abfinanziert.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Belegung der Förderkontingente	Prozent	**Soll**	99,0	95,0	90,0	–	–
		Ist	–	–	97,6	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Hessische Schulträgerkommunen bei ihren Investitionstätigkeiten für die Schulinfrastruktur unterstützen							
Investitionsausgaben in Schulbaumaßnahmen	Mio. Euro	**Soll**	550,0	525,0	500,0	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu Kennzahlen

Zu Nr. 2.1: Die statistische Auswertung für die Dokumentation der Ist-Kennzahl 2023 lag zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung noch nicht vor.

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

Produkt 003 DigitalPakt Schule

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Umsetzung des Programms "DigitalPakt Schule 2019 bis 2024"

Haushaltsvermerke

Die Landesmittel der Produkte 001 bis 003 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Bundesprogramm

Im Rahmen des "DigitalPakt Schule 2019 bis 2024" gewährt der Bund den Ländern auf Grundlage von Art. 104c GG Finanzhilfen für gesamtstaatlich bedeutsame Investitionen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit der digitalen kommunalen Bildungsinfrastruktur. Auf Hessen entfallen 372.172.000 Euro. Die Anmeldefrist endete im Jahr 2024. Mittelabrufe sind für Schulträger auch im Jahr 2025 noch möglich; Mittel für länderübergreifende Maßnahmen können bis einschließlich 2026 abgerufen werden.

2. Kofinanzierung

Zur Kofinanzierung gewährt das Land den öffentlichen Schulträgern und den Ersatzschulträgern WIBank-Darlehen, deren Zins und Tilgung jeweils hälftig durch Land und Schulträger getragen werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	14.661.300	13.678.200	623.653
6	Sonstige Erträge	–	–	1.050.009
7	**Summe Erträge**	**14.661.300**	**13.678.200**	**1.673.662**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	4.200.000	-2.662.986
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	14.661.300	13.678.200	5.433.865
14	**Summe Aufwendungen**	**14.661.300**	**17.878.200**	**2.770.879**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-4.200.000**	**-1.097.217**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	964.060
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	605.903
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**358.157**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**-4.200.000**	**-739.060**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**-4.200.000**	**-739.060**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu 3: Bei den Erträgen handelt es sich um Bundeszuweisungen.

Zu 13a: Zur Finanzierung von Maßnahmen an landeseigenen Schulen sowie für landesweite und länderübergreifende Maßnahmen werden die Bundesmittel an Kapitel 04 59, Produkt 112 abgeführt. Die Zuweisungen des Bundes für die Maßnahmen an Pflegeschulen werden an Kapitel 08 05, Produkt 019 abgeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	69.931.800	101.042.000	67.066.303
Ausgaben	75.993.800	108.093.700	71.245.584
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.062.000**	**-7.051.700**	**-4.179.280**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Mit Anzeige- und Interaktionsgeräten ausgestattete Klassenräume	Anzahl	**Soll**	26.500	16.000	8.000	–	–
		Ist	–	–	2.100	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bildungsbezogene Infrastruktur aufbauen bzw. verbessern							
Umsetzungsgrad WLAN	Prozent	**Soll**	100,0	40,0	20,0	–	–
		Ist	–	–	16,5	–	–

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

Produkt 005 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

Haushaltsvermerke

Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Zusagen zur Zinsverbilligung von Krediten mit einem Volumen von bis zu 30 Mio. Euro für Darlehen zur Sicherung der Liquidität im Zusammenhang mit Straßenbeiträgen zu erteilen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

- **Schuldendiensthilfe Straßenbeiträge**

Um für Kommunen die zusätzlichen Finanzierungskosten aufgrund vermehrter Nutzung der erweiterten Stundungsregelungen nach § 11 Abs. 12 des Kommunalabgabengesetzes abzufedern, bietet die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Kommunaldarlehen an, deren Zinsen aus Mitteln des Landeshaushaltes gezahlt werden können.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.200.000	1.200.000	42
14	**Summe Aufwendungen**	**1.200.000**	**1.200.000**	**42**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.200.000**	**-1.200.000**	**-42**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.611
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	911
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**700**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.200.000**	**-1.200.000**	**658**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.200.000**	**-1.200.000**	**658**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.200.000	1.600.000	9.688
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.200.000**	**-1.600.000**	**-9.688**

Kapitel 17 03 Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	14.661.300	13.678.200	771.717
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	2.272.823
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**14.661.300**	**13.678.200**	**3.044.540**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.700.000	9.246.000	-400.599
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	14.661.300	13.678.200	5.433.865
14	**Summe Aufwendungen**	**17.361.300**	**22.924.200**	**5.033.266**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.700.000**	**-9.246.000**	**-1.988.726**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.578.300
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.489.454
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.088.846**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.700.000**	**-9.246.000**	**-899.880**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.700.000**	**-9.246.000**	**-899.880**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 03		**Förderungen von Kommunen im Zusammenhang mit Investitionen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	692	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	208.366
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
234	692	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	–	–	8.944.089
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
334	692	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	139.931.800	171.042.000	178.244.472
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 03	**139.931.800**	**171.042.000**	**187.396.928**
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
623	820	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.200.000	1.200.000	9.688
631	692	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	189.792
633	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	–	4.200.000	11.582.668
661	820	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	–	400.000	–
684	692	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	–	–	346.797
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	146.278.900	175.266.000	183.989.299
891	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	–	791.762
892	692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	–	–	159.877
893	692	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	1.953.600	5.405.500	5.166.659
894	692	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	1.110.000	2.244.000	1.103.087
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	14.661.300	13.678.200	5.433.865
		Gesamtausgaben Kapitel 17 03	**165.203.800**	**202.393.700**	**208.773.495**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	208.366
2	Übertragungseinnahmen	–	–	8.944.089
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	139.931.800	171.042.000	178.244.472
	Gesamteinnahmen	**139.931.800**	**171.042.000**	**187.396.928**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.200.000	5.800.000	12.128.945
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	149.342.500	182.915.500	191.210.685
9	Besondere Finanzierungsausgaben	14.661.300	13.678.200	5.433.865
	Gesamtausgaben	**165.203.800**	**202.393.700**	**208.773.495**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-25.272.000**	**-31.351.700**	**-21.376.567**

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung

A. Vorbemerkungen

Für das Förderkapitel ist grundsätzlich das Ministerium der Finanzen zuständig. Eine Ausnahme stellt der Fiskalerbschaftsbereich dar, der von der Oberfinanzdirektion Frankfurt am Main bewirtschaftet wird.

Der Wirtschaftsplan für das Sondervermögen „Hessischer Investitionsfonds“ ist in der Anlage II enthalten. Die unmittelbaren Beteiligungen des Landes Hessen werden in der Anlage III dargestellt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Mit Vertrag vom 5. August 2024 wurden die Kapitaleinlageverträge der beiden Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestition“ (WUZ) und „Hessischer Investitionsfonds“ (HIF) einvernehmlich beendet und an das Land Hessen zurück übertragen. Im Haushaltsjahr 2025 werden daher für WUZ und HIF letztmalig anteilige Vergütungen vereinnahmt.

Gleichzeitig hat das Land das Eigenkapital der Helaba mit insgesamt 2 Mrd. Euro gestärkt. Davon wurden 1.500 Mio. Euro in das Kernkapital der Helaba eingezahlt. Der Beteiligungsumfang des Landes an der Helaba hat sich dadurch von 8,1% auf 30,075% erhöht. Zudem hat das Land ein AT 1- Instrument in Form einer Namensschuldverschreibung (AT1-Anleihe) in Höhe von 500 Mio. Euro gezeichnet.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**5.479,2**	**5.479,2**	**–**	**–**
	068	Hessischer Investitionsfonds (HIF)	5.479,2	5.479,2	–	–
822		**Wirtschaftspolitik**	**–**	**14.560,0**	**-14.560,0**	**-14.560,0**
	006	Förderung von öffentlichen Unternehmen und Stiftungen	–	14.560,0	-14.560,0	-14.560,0
911		**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**66.013,7**	**7.068,9**	**58.944,8**	**58.809,8**
	002	Landesvermögensverwaltung	66.013,7	7.068,9	58.944,8	58.809,8
		Summe Produkte	**71.492,9**	**27.108,1**	**44.384,8**	**44.249,8**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
9.174,6	**9.174,6**	**–**	**–**	**9.174,6**	**9.174,6**	**–**	**–**
9.174,6	9.174,6	–	–	9.174,6	9.174,6	–	–
–	**21.834,0**	**-21.834,0**	**-21.834,0**	**73,5**	**13.867,7**	**-13.794,2**	**-13.794,2**
–	21.834,0	-21.834,0	-21.834,0	73,5	13.867,7	-13.794,2	-13.794,2
29.067,3	**142.414,7**	**-113.347,4**	**-2.123.939,4**	**51.315,7**	**15.816,2**	**35.499,4**	**20.064,0**
29.067,3	142.414,7	-113.347,4	-2.123.939,4	51.315,7	15.816,2	35.499,4	20.064,0
38.241,9	**173.423,3**	**-135.181,4**	**-2.145.773,4**	**60.563,7**	**38.858,5**	**21.705,2**	**6.269,8**

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung

Produkt 002 Landesvermögensverwaltung

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Verwaltung des Landesvermögens

Haushaltsvermerke

Für das Produkt findet § 20 Abs. 1, Satz 2 i.V.m. § 20 Abs. 4 LHO für Mindererträge keine Anwendung.

Die Produkte 002 und 006 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Verwaltung von Beteiligungen an privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Unternehmen (einschl. Veräußerung und Erwerb von Landesbeteiligungen) und Immobilienmanagement

Der Grunderwerb erfolgt über die bestehende einseitige Deckungsfähigkeit zu Lasten des Kapitels 18 01 (vgl. Vorbemerkung zu 18 01, Abschnitt B, produktübergreifende Bewirtschaftungsvermerke).

2. Abwicklung von Fiskalerbschaften

3. Verwaltung von Darlehen

Bestehende Darlehen:

- an die Hessische Landesbahn GmbH, Frankfurt am Main

  Das Darlehen, das zum Zwecke der Liquiditätshilfe vergeben wurde, beträgt 7.838.157,20 Euro und wird zum 31.12.2028 als Gesamtsumme fällig und getilgt.

- an die Messe Frankfurt GmbH, Frankfurt am Main

  Das Darlehen, das zum Zwecke der Liquiditätshilfe aufgrund der Corona-Pandemie vergeben wurde, beträgt 60 Mio. Euro und wird bis zum 31.12.2040 vollständig getilgt.

- an die Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH

  Das Darlehen, das zum Zwecke der Liquiditätshilfe vergeben wurde, beträgt 466.500 Euro und wird bis zum 31.10.2034 vollständig getilgt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	1.500.000	1.500.000	22.193.756
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.392
7	**Summe Erträge**	**1.500.000**	**1.500.000**	**22.195.148**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.255.000	7.255.000	5.274.470
13	Sonstige Aufwendungen	500.000	131.038.000	6.301.522
14	**Summe Aufwendungen**	**2.755.000**	**138.293.000**	**11.575.992**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.255.000**	**-136.793.000**	**10.619.156**
16	Erträge aus Beteiligungen	12.792.100	1.819.700	2.540.000
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	14.768.100	24.385.600	24.675.515
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.953.500	1.362.000	1.905.000
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**64.513.700**	**27.567.300**	**29.120.515**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**63.258.700**	**-109.225.700**	**39.739.671**
24	Steuern	4.313.900	4.121.700	4.240.246
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**58.944.800**	**-113.347.400**	**35.499.424**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Fiskalerbschaften	
6	Der Ansatz enthält die Erträge des Staates gem. § 1936 BGB sowie aus Erbschaften, die dem Land kraft testamentarischer Erbfolge oder vertraglicher Regelung zufließen.	**1.500.000**
13	Der Ansatz enthält die Aufwendungen des Landes im Zusammenhang mit Fiskalerbschaften (z.B. Nachlassverbindlichkeiten, Rückzahlungen von Erbschaften an nachträglich festgestellte Erben) mit Ausnahme der Verwaltungskosten der OFD.	**500.000**
8	**Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit**	**2.255.000**
	davon insbesondere für:	
	- Gutachten u.a. für die Bewertung von Landesbeteiligungen	
	- Gerichts- und Verfahrenskosten	
	- Beratungsleistungen u.a. im Zusammenhang mit der Verwaltung der Beteiligungen, mit Bürgschaftsfällen sowie für die Umsetzung neuer Bürokonzepte i.V.m. Flächenreduzierungen	
	- Verwahrgebühren für die Hinterlegung der Fraport-Aktien des Landes	
16	**Erträge aus Beteiligungen**	**12.792.100**
16.1	Landesbank Hessen-Thüringen (30,075% Landesbeteiligung) Gewinnausschüttung (netto) für August bis Dezember 2024	9.176.900
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	1.725.200
16.2	Hessische Landesbahn GmbH Gewinnausschüttung (netto)	1.001.700
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	188.300
16.3	TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH Gewinnausschüttung (netto)	589.200
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	110.800
17	**Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**	**14.768.100**
17.1	Landesbank Hessen-Thüringen (8,1% Landesbeteiligung) Gewinnausschüttung (netto) für Januar bis Juli 2024	2.507.800
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	471.500

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
17.2	Landesbank Hessen-Thüringen	
	Sondervermögen „Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen“ Ausschüttung (netto)	9.670.700
	Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag	1.818.100
17.3	Zinsen aus Darlehen an Hessische Landesbahn GmbH	300.000
18	**Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**	**36.953.500**
18.1	Zinsen aus AT1-Anleihe	35.048.500
18.2	Zinsen aus Darlehen an Messe Frankfurt GmbH	1.905.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	61.199.800	24.445.600	25.604.780
Ausgaben	2.390.000	2.148.385.000	5.540.765
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**58.809.800**	**-2.123.939.400**	**20.064.015**

Erläuterung zur Liquidität

Die Differenz zwischen Erfolgsplan und Liquidität entspricht der Höhe der Investitionen.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
1	Anpassung Nennkapital	5.000
2	Erwerb von Beteiligungen (Hessenfonds mit 25.000 Euro sowie FuturyTransformation Fund GmbH & Co.KG mit 5.000 Euro).	30.000
3	Sonstiger Beteiligungserwerb	100.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
unmittelbare Beteiligungen zum 31.12.	Anzahl	**Soll**	54	57	56	51	48
		Ist	–	–	53	50	49
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen							
2.1.1 Gewinnerträge aus Dividenden und Gewinnausschüttungen in Relation zum Gesamtbuchwert der Beteiligungen	Prozent	**Soll**	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
		Ist	–	–	0,8	0,8	0,8
2.1.2 Erhaltene Dividenden und Gewinnausschüttungen (netto)	Mio. Euro	**Soll**	27,6	29,7	29,7	29,7	28,6
		Ist	–	–	30,3	30,8	29,8
2.2 Öffentlichen Nahverkehr steigern (Hessische Landesbahn)							
2.2.1 gefahrene Zugkilometer	Mio. Kilometer	**Soll**	30,7	31,7	27,2	27,2	26,7
		Ist	–	–	26,1	26,3	26,9
2.3 Gleichstellung in Gremien der unmittelbaren Beteiligungen fördern							
2.3.1 Anteil weiblicher Mitglieder in Überwachungsgremien (Aufsichtsrat o.ä.) der unmittelbaren Beteiligungen des Landes Hessen insgesamt zum 31.12.	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	28	28	27
2.3.2 Anteil weiblicher Mitglieder an den durch das Land Hessen zu besetzenden Posititionen in Überwachungsgremien (Aufsichtsrat o.ä.) der unmittelbaren Beteiligungen des Landes Hessen insgesamt zum 31.12.	Prozent	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	31	30	31

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 1. und 2.3:

Unmittelbare Beteiligungen sind Beteiligungen des Landes Hessen an privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Unternehmen ohne Genossenschaftsanteile und aus Eigenmitteln finanzierte Beteiligungen der Hessischen Hochschulen an Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts.

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung

Produkt 006 Förderung von öffentlichen Unternehmen und Stiftungen

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Förderung von öffentlichen Unternehmen und Stiftungen

Haushaltsvermerke

Die Produkte 002 und 006 sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Ausgleichszahlung an House of Logistics and Mobility GmbH (HOLM), Frankfurt am Main

Die Gesellschaft betreibt eine unabhängige Entwicklungs- und Vernetzungsplattform zum Austausch von Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Gesellschaft, um Innovationen für die Logistik und Mobilität von Morgen voranzutreiben. Sie erhält gemäß dem Betrauungsakt des Landes Hessen vom 04.03.2018 i.V.m. der Finanzierungsvereinbarung zwischen den Gesellschaftern der HOLM GmbH eine Ausgleichszahlung für die Erbringung von Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse (DAWI). Die Höhe bemisst sich nach dem beschlossenen Wirtschaftsplan.

2. Ausgleichszahlung an Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH (FIZ), Frankfurt am Main

Die FIZ soll zur positiven Entwicklung der Biotechnologie-Wirtschaft im Rhein-Main-Gebiet, zur Unternehmensansiedlung sowie der Schaffung von qualifizierten Arbeitsplätzen und dem Aufbau einer geeigneten Forschungsinfrastruktur auf dem Gebiet der Biotechnologie beitragen. Die Gesellschaft erhält gemäß der Finanzierungsvereinbarung vom 28.03.2014 eine Ausgleichszahlung für die Erbringung von Dienstleistungen von allgemeinem wirtschaftlichen Interesse (DAWI), die je zur Hälfte vom Land und von der Stadt Frankfurt am Main getragen wird. Die Höhe bemisst sich nach dem beschlossenen Wirtschaftsplan.

3. Betriebszuschuss an Flughafen GmbH Kassel (FGK), Calden

Die FGK ist Betreiberin des Regionalflughafens Kassel Airport. Gesellschafter sind das Land Hessen, die Stadt Kassel, der Landkreis Kassel und die Gemeinde Calden. Auf Grundlage der Vereinbarung über die Gesellschafterbeiträge vom 19.12.2018 wird das laufende Betriebsergebnis auf Basis des beschlossenen Wirtschaftsplans entsprechend der Gesellschafteranteile aufgeteilt und finanziert.

4. Betriebszuschuss an Stiftung Sprudelhof, Bad Nauheim

Entsprechend der Verfassung der Stiftung Sprudelhof Bad Nauheim vom 09.01.2015 wird der laufende Betrieb unterstützt.

5. Betriebszuschuss an Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Neu-Anspach

Die Freilichtmuseum Hessenpark GmbH betreibt das zentrale Freilichtmuseum des Landes Hessen. Die Gesellschaft verfolgt das Ziel, die hessische Bau-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des 16. bis 20. Jahrhunderts zu bewahren und den Besucherinnen und Besuchern lebendig zu präsentieren. Das Land Hessen finanziert als Alleingesellschafter das laufende Betriebsergebnis auf Basis des beschlossenen Wirtschaftsplans.

6. Zuschuss an die Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach, Eltville

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	73.450
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**73.450**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	14.560.000	21.834.000	13.867.670
14	**Summe Aufwendungen**	**14.560.000**	**21.834.000**	**13.867.670**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.560.000**	**-21.834.000**	**-13.794.220**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.560.000**	**-21.834.000**	**-13.794.220**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.560.000**	**-21.834.000**	**-13.794.220**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
12	**Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse**	**14.560.000**
	davon:	
12.1	HOLM GmbH	3.103.000
12.2	FIZ GmbH	1.057.000
12.3	Flughafen GmbH Kassel	3.350.000
12.4	Freilichtmuseum Hessenpark GmbH	6.200.000
12.5	Stiftung Sprudelhof	850.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	73.450
Ausgaben	14.560.000	21.834.000	13.867.670
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*14.560.000*	*21.834.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-14.560.000**	**-21.834.000**	**-13.794.220**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 Empfänger	Anzahl	**Soll**	5	5	5	6	5
		Ist	–	–	5	5	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Mobilitäts- und Logistikstandort Hessen verbessern (HOLM)							
2.1.1 Vernetzungsveranstaltungen	Anzahl	**Soll**	400	335	335	335	335
		Ist	–	–	494	309	217
2.1.2 Vermietungsquote Wirtschaft	Prozent	**Soll**	85,0	90,0	90,0	90,0	90,0
		Ist	–	–	98,8	92,0	92,3
2.2 Aufbau einer Forschungsinfrastruktur Biotechnologie fördern (FIZ)							
2.2.1 Angesiedelte Unternehmen	Anzahl	**Soll**	17	18	18	18	17
		Ist	–	–	18	18	18
2.2.2 Auslastungsquote der Mietfläche	Prozent	**Soll**	98,0	98,0	98,0	97,0	99,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0
2.3 Wirtschaftliche und infrastrukturelle Entwicklung in Nordhessen fördern (FGK)							
2.3.1 Passagiere	Personen	**Soll**	150.000	125.000	115.000	103.000	76.000
		Ist	–	–	107.615	115.601	37.667
2.4 Hessische Geschichte vermitteln (Hessenpark)							
2.4.1 Besucher	Personen	**Soll**	240.000	240.000	230.000	260.000	260.000
		Ist	–	–	258.715	264.942	141.461
2.4.2 Pädagogisch angeleitete Schulklassen und Kindergärten	Anzahl	**Soll**	400	580	550	630	630
		Ist	–	–	202	180	123
2.5 Zur Verfügung stehende Mittel einsetzen							
2.5.1 Bewilligungsquote	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,5	45,4	86,7

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung

Produkt 068 Hessischer Investitionsfonds (HIF)

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Zuweisung an das Sondervermögen HIF

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Zuweisung an das Sondervermögen HIF

Aus dem HIF werden den hessischen Kommunen Darlehen zur verstärkten Förderung kommunaler Investitionen von der Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WIBank) zur Verfügung gestellt.

Das durch Landesgesetz geschaffene, nicht rechtsfähige Sondervermögen HIF ist mit Vertrag vom 02.08.2024 an das Land Hessen zurück übertragen worden. Die von der Helaba für die Einlage des Sondervermögens zu zahlende Vergütung erfolgt daher nur noch für den Zeitraum Januar bis August 2024. Der Ertrag wird der Abteilung C zugeführt. Diese dient vorrangig der Zinsverbilligung von am Kapitalmarkt durch die WIBank refinanzierten Darlehen zur Förderung von Investitionen der Kommunen.

Der Wirtschaftsplan sowie weitere Erläuterungen zum HIF sind in der Anlage II dargestellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.612.100	7.722.700	7.722.691
14	**Summe Aufwendungen**	**4.612.100**	**7.722.700**	**7.722.691**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.612.100**	**-7.722.700**	**-7.722.691**
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	5.479.200	9.174.600	9.174.566
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**5.479.200**	**9.174.600**	**9.174.566**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**867.100**	**1.451.900**	**1.451.875**
24	Steuern	867.100	1.451.900	1.451.875
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**–**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Der Erfolgsplan stellt – über die Liquidität hinaus – die Bruttoausschüttung (Pos. 17) sowie die darauf entfallenden Steuern (Pos. 24) dar.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	4.612.100	7.722.700	7.722.691
Ausgaben	4.612.100	7.722.700	7.722.691
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1.1 geförderte Kommunen	Anzahl	**Soll**	50	40	40	–	–
		Ist	–	–	32	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Investitionen der Kommunen verstärkt fördern							
2.1.1 Darlehensvolumen	Mio. Euro	**Soll**	250,00	200,00	200,00	–	–
		Ist	–	–	191,97	–	–
2.1.2 Endkreditnehmerzinssatz (p.a.) der Kommunen 10 Jahre Darlehenslaufzeit	Prozent	**Soll**	3,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.1.3 Endkreditnehmerzinssatz (p.a.) der Kommunen 20 Jahre Darlehenslaufzeit	Prozent	**Soll**	3,25	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.1.4 Endkreditnehmerzinssatz (p.a.) der Kommunen 30 Jahre Darlehenslaufzeit	Prozent	**Soll**	3,50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.1.5 Abnahmequote der Darlehen	Prozent	**Soll**	95,00	90,00	90,00	–	–
		Ist	–	–	98,91	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Förderung der Darlehen aus der Abteilung C.

Kapitel 17 04 Landesvermögensverwaltung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	1.500.000	1.500.000	22.267.206
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.392
7	**Summe Erträge**	**1.500.000**	**1.500.000**	**22.268.598**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.255.000	7.255.000	5.274.470
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	19.172.100	29.556.700	21.590.361
13	Sonstige Aufwendungen	500.000	131.038.000	6.301.522
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**21.927.100**	**167.849.700**	**33.166.353**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-20.427.100**	**-166.349.700**	**-10.897.755**
16	Erträge aus Beteiligungen	12.792.100	1.819.700	2.540.000
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300	33.560.200	33.850.081
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36.953.500	1.362.000	1.905.000
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**69.992.900**	**36.741.900**	**38.295.081**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**49.565.800**	**-129.607.800**	**27.397.326**
24	Steuern	5.181.000	5.573.600	5.692.121
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**44.384.800**	**-135.181.400**	**21.705.205**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 04		**Landesvermögensverwaltung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.000.000	1.000.000	797.962
121	div.	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen und Beteiligungen	27.558.400	29.646.300	30.277.051
161	812	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	2.205.000	1.522.000	2.325.909
162	813	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	35.048.500	–	–
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 04	**65.811.900**	**32.168.300**	**33.400.922**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
526	860	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	2.000.000	7.000.000	5.232.925
538	860	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	200.000	200.000	15.208
547	812	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	55.000	55.000	24.909
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
682	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	13.710.000	12.934.000	12.451.311
685	188	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	850.000	900.000	1.416.359
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
821	811	Erwerb von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 822 oder 823	–	130.000.000	179.310
831	div.	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	135.000	2.011.130.000	88.413
884	813	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	4.612.100	7.722.700	7.722.691
891	691	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	8.000.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 17 04	**21.562.100**	**2.177.941.700**	**27.131.126**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	65.811.900	32.168.300	33.400.922
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**65.811.900**	**32.168.300**	**33.400.922**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.255.000	7.255.000	5.273.042
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	14.560.000	13.834.000	13.867.670
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	4.747.100	2.156.852.700	7.990.415
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**21.562.100**	**2.177.941.700**	**27.131.126**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**44.249.800**	**-2.145.773.400**	**6.269.796**

Kapitel 17 05 Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

A. Vorbemerkungen

Für das Produkt "Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft" ist das Ministerium der Finanzen zuständig.

Der Ermächtigungsrahmen ergibt sich aus § 4 Abs. 1 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 (HG 2025). Die Abwicklung ist im Regelfall der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen im Rahmen eines Treuhand- und Rahmenvertrages übertragen.

Eckwerte der Planung sind neben der Liquidität insbesondere die Rückstellungen für die mögliche Inanspruchnahme aus gewährten Bürgschaften und Garantien (Ausfallrisiko) sowie die Entwicklung der Ansprüche des Landes gegenüber Schuldnern aufgrund von zuvor erbrachten Bürgschaftsleistungen (Regressforderungen).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
822	**Wirtschaftspolitik**	**4.360,0**	**19.250,0**	**-14.890,0**	**-69.890,0**
003	Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft	4.360,0	19.250,0	-14.890,0	-69.890,0
	Summe Produkte	**4.360,0**	**19.250,0**	**-14.890,0**	**-69.890,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
9.300,0	**12.900,0**	**-3.600,0**	**-13.700,0**	**32.993,9**	**68.629,6**	**-35.635,7**	**18.115,5**
9.300,0	12.900,0	-3.600,0	-13.700,0	32.993,9	68.629,6	-35.635,7	18.115,5
9.300,0	**12.900,0**	**-3.600,0**	**-13.700,0**	**32.993,9**	**68.629,6**	**-35.635,7**	**18.115,5**

Kapitel 17 05 Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

Produkt 003 Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

PR-H 822 – Wirtschaftspolitik

Zweckbestimmung

Absicherung und Beschaffung von Krediten und Beteiligungen zur Kapitalstärkung für überwiegend kleine und mittlere gewerbliche Unternehmen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

Die wesentlichen Grundlagen im Rahmen der Bearbeitung bilden:

- das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 - § 4 Abs. 1 HG 2025,
- die Richtlinien für die Übernahme von Bürgschaften durch das Land Hessen für die gewerbliche Wirtschaft und freie Berufe (Landesbürgschaftsprogramm) in der jeweils gültigen Fassung sowie
- die Rückbürgschafts- und Rückgarantieerklärungen des Landes Hessen gegenüber der Bürgschaftsbank Hessen GmbH in der jeweils gültigen Fassung.

Der Ermächtigungsrahmen beträgt gem. § 4 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 HG 2025 3 Mrd. Euro.

Für Anträge auf Landesbürgschaften werden Bearbeitungs- und Verwaltungsgebühren erhoben. Diese stehen der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen für die Abgeltung ihres Bearbeitungs- und Verwaltungsaufwandes zu. Soweit keine Einbindung der Wirtschafts- und Infrastrukturbank als Mandatar erfolgt, stehen Bürgschaftsentgelte im Regelfall dem Land zu.

Es werden grundsätzlich Eventualverbindlichkeiten eingegangen, die erst bei Ausfall zur Zahlungsverpflichtung führen. Die Zahlung bei Ausfall ist eine Rechtsverpflichtung aus dem Bürgschaftsvertrag, die unumgänglich ist. Hierfür werden jährliche Transferleistungen erforderlich. Ausfallzahlungen entstehen auch aus der Teilnahme an außergerichtlichen Vergleichen und Forderungsverzichten zur Vermeidung höherer Inanspruchnahmen.

Als Bürgen stehen dem Land entsprechend seinem Risikoanteil Sicherheitenerlöse im Rahmen der Ausfallabrechnung sowie in der Regel Rückflüsse aus Regressforderungen nach Ausfallerstattung und aus Aufrechnungen von Steuerguthaben zu.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	4.360.000	9.300.000	32.993.923
7	**Summe Erträge**	**4.360.000**	**9.300.000**	**32.993.923**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.250.000	–	1.090.811
13	Sonstige Aufwendungen	18.000.000	12.900.000	67.538.790
14	**Summe Aufwendungen**	**19.250.000**	**12.900.000**	**68.629.601**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.890.000**	**-3.600.000**	**-35.635.678**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.890.000**	**-3.600.000**	**-35.635.678**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.890.000**	**-3.600.000**	**-35.635.678**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	**Sonstige Erträge**	
	davon:	
6.1	Provisionserträge im Zusammenhang mit Risikoübernahmen durch das Land	810.000
6.2	geschätzte Rückflüsse für erfolgte Gewährleistungszahlungen und im Zusammenhang mit Bürgschaftsleistungen erzielte Erlöse aus der Verwertung von Sicherheiten	550.000
6.3	Zugänge aus Regressforderungen	0,00
6.4	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	3.000.000
13	**Sonstige Aufwendungen**	
	davon:	
13.1	Zuführung von Rückstellungen	14.000.000
13.2	Abschreibungen auf nicht werthaltige Regressforderungen	4.000.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.360.000	1.300.000	21.150.223
Ausgaben	71.250.000	15.000.000	3.034.705
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-69.890.000**	**-13.700.000**	**18.115.518**

Erläuterungen zur Liquidität

Aufgrund der schwierigen wirtschaftlichen Lage wird mit höheren Bürgschaftsausfällen gerechnet.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bürgschafts- / Garantiezusagen	Anzahl	**Soll**	200	300	300	350	350
		Ist	–	–	155	187	282
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kredite und Kapital von gewerblichen Unternehmen sichern und stärken							
2.1.1 gesicherte/geschaffene Arbeitsplätze	Anzahl	**Soll**	3.000	8.000	9.000	10.000	15.000
		Ist	–	–	2.400	2.700	5.000
2.1.2 angestoßene Investitionen	Mio. Euro	**Soll**	150,0	200,0	250,0	300,0	300,0
		Ist	–	–	143,0	630,0	628,9
2.2 Ausfälle minimieren							
2.2.1 Ausfallzahlungen (Liquiditätsbedarf)	Mio. Euro	**Soll**	70,0	15,0	15,0	10,0	10,0
		Ist	–	–	3,4	5,1	79,4
2.2.2 Ausfallquote auf Gesamtbestand	Prozent	**Soll**	10,0	1,0	1,0	0,6	0,6
		Ist	–	–	0,5	0,6	9,3
2.3 Förderinstrument angemessen einsetzen							
2.3.1 Bürgschaftsvolumen gesamt	Mio. Euro	**Soll**	700,0	1.500,0	1.500,0	1.700,0	1.700,0
		Ist	–	–	726,0	796,0	852,8
2.3.2 davon Jahresvolumen	Mio. Euro	**Soll**	200,0	400,0	500,0	600,0	600,0
		Ist	–	–	43,0	33,0	98,4

Erläuterung zu den Kennzahlen

Die Veränderungen zu den Vorjahren ergeben sich im Wesentlichen durch den Trend steigender Insolvenzzahlen. Dadurch steigen die Kennzahlen bei 2.2 und sinken die Kennzahlen bei 2.1 und 2.3.

Kapitel 17 05 Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	4.360.000	9.300.000	32.993.923
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**4.360.000**	**9.300.000**	**32.993.923**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.250.000	–	1.090.811
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	18.000.000	12.900.000	67.538.790
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**19.250.000**	**12.900.000**	**68.629.601**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-14.890.000**	**-3.600.000**	**-35.635.678**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-14.890.000**	**-3.600.000**	**-35.635.678**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-14.890.000**	**-3.600.000**	**-35.635.678**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 05		**Bürgschaften und Garantien für die gewerbliche Wirtschaft**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	680	Sonstige Verwaltungseinnahmen	810.000	700.000	20.828.559
141	680	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	550.000	600.000	321.664
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 05	**1.360.000**	**1.300.000**	**21.150.223**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	860	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.250.000	–	–
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
871	680	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	70.000.000	15.000.000	3.034.705
		Gesamtausgaben Kapitel 17 05	**71.250.000**	**15.000.000**	**3.034.705**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	1.360.000	1.300.000	21.150.223
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**1.360.000**	**1.300.000**	**21.150.223**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1.250.000	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	70.000.000	15.000.000	3.034.705
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**71.250.000**	**15.000.000**	**3.034.705**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-69.890.000**	**-13.700.000**	**18.115.518**

Kapitel 17 06 Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

A. Vorbemerkungen

Für das Produkt „Bürgschaften zur Förderung des Wohnungswesens, des studentischen und altengerechten Wohnungsbaus und zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen“ ist das Ministerium der Finanzen zuständig.

Der Ermächtigungsrahmen ergibt sich aus § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 (HG). Für 2025 ist ein Rahmen von 120 Mio. Euro vorgesehen.

Die Abwicklung ist der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale im Rahmen eines Treuhand- und Verwaltungsvertrages übertragen.

Eckwerte der Planung sind neben der Liquidität insbesondere die Rückstellungen für die mögliche Inanspruchnahme aus gewährten Bürgschaften und Garantien (Ausfallrisiko) sowie die Entwicklung der Ansprüche des Landes gegenüber Schuldnern aufgrund von zuvor erbrachten Bürgschaftsleistungen (Regressforderungen).

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
422	**Förderung des Wohnungsbaus**	**835,0**	**206,5**	**628,5**	**-430,5**
004	Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen	835,0	206,5	628,5	-430,5
	Summe Produkte	**835,0**	**206,5**	**628,5**	**-430,5**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
480,0	**906,5**	**-426,5**	**-430,5**	**292,4**	**115,1**	**177,3**	**3,6**
480,0	906,5	-426,5	-430,5	292,4	115,1	177,3	3,6
480,0	**906,5**	**-426,5**	**-430,5**	**292,4**	**115,1**	**177,3**	**3,6**

Kapitel 17 06 Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

Produkt 004 Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen

PR-H 422 – Förderung des Wohnungsbaus

Zweckbestimmung

Absicherung von Kreditfinanzierungen im nachrangigen Beleihungsraum sowie Ermöglichung günstigerer Kreditkonditionen im Bereich der Wohnraumförderung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen

Die wesentlichen Grundlagen im Rahmen der Bearbeitung bilden:

- Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2025 - § 4 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und Satz 2 HG 2025
- Hessisches Wohnraumfördergesetz (HWoFG) in der jeweils gültigen Fassung
- Richtlinien des Landes Hessen für die Übernahme von Bürgschaften zur Sicherung von Investitionen in Wohngebäuden und Gebäuden mit sozialen Einrichtungen in der jeweils gültigen Fassung sowie
- Verwaltungsvereinbarung zur Sicherung der Finanzierung des Wohnungsbaus durch die Übernahme von Bürgschaften (VV Bürgschaften 2002) zwischen dem Bund und den Ländern vom 17.12.2001/23.03.2002.

Es werden Eventualverbindlichkeiten eingegangen, die erst bei Ausfall zur Zahlungsverpflichtung führen. Die Zahlung bei Ausfall ist eine Rechtsverpflichtung aus dem Bürgschaftsvertrag, die unumgänglich ist.

Der Bund beteiligt sich seit dem Förderjahr 2007 nicht mehr als Rückbürge an Bürgschaftsausfällen. Das Land haftet seither für Ausfälle in vollem Umfang. Für bis zum 31. Dezember 2006 bewilligte Wohnraumförderbürgschaften übernimmt der Bund die Rückbürgschaft in Höhe von 50 Prozent, sofern diese Bürgschaften nach den mit ihm abgestimmten Bürgschaftsbestimmungen übernommen worden und ordnungsgemäß abgewickelt sind.

Rückflüsse, die dem Land nach dem Ausfall eines verbürgten Darlehens zustehen, werden vereinnahmt und sind ggfs. anteilig mit dem Bund abzurechnen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	831.000	476.000	285.596
7	**Summe Erträge**	**831.000**	**476.000**	**285.596**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.000	2.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.500	8.500	–
13	Sonstige Aufwendungen	196.000	896.000	115.057
14	**Summe Aufwendungen**	**206.500**	**906.500**	**115.057**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**624.500**	**-430.500**	**170.539**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	4.000	6.757
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**4.000**	**4.000**	**6.757**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**628.500**	**-426.500**	**177.296**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**628.500**	**-426.500**	**177.296**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
6	**Sonstige Erträge**	
6.1	Regressforderungen aus Bürgschaften	200.000
	(Ausfallforderungen gegen ehemalige Darlehensnehmer)	
6.2	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	276.000
6.3	Auflösung von Rückstellungen für mögliche Inanspruchnahmen aus gewährten Bürgschaften	355.000
13	**Sonstige Aufwendungen**	
	Abschreibungsbetrag auf nicht werthaltige Regressforderungen aus Bürgschaften	196.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	280.000	280.000	15.707
Ausgaben	710.500	710.500	12.077
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-430.500**	**-430.500**	**3.631**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bürgschaftsübernahmen	Anzahl	**Soll**	400	400	400	600	600
		Ist	–	–	270	157	187
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wohnliche Rahmenbedingungen verbessern							
Mit Bürgschaften geförderte Wohneinheiten (WE)	Anzahl	**Soll**	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
		Ist	–	–	357	903	420
2.2 Bauwirtschaft stärken							
Angestoßenes Investitionsvolumen (Gesamtkosten durch Bürgschaften geförderter Maßnahmen)	Mio. Euro	**Soll**	290,0	290,0	290,0	290,0	290,0
		Ist	–	–	143,9	307,8	153,0
2.3 Betrag der Forderungsausfälle minimieren							
Forderungsausfälle	Anzahl	**Soll**	15	15	15	15	15
		Ist	–	–	–	–	–
Summe Forderungsausfälle jährlich	Mio. Euro	**Soll**	0,70	0,70	0,70	0,70	0,70
		Ist	–	–	–	–	–
Ausfallquote	Prozent	**Soll**	0,37	0,44	0,45	0,52	0,55
		Ist	–	–	0,26	0,31	0,35
2.4 Förderinstrument vermehrt einsetzen							
Bürgschaftsobligo insgesamt (jeweils zum 31.12.)	Mio. Euro	**Soll**	407,0	405,0	401,0	398,0	389,0
		Ist	–	–	395,5	384,2	368,9
Bürgschaftsübernahmen	TEuro	**Soll**	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
		Ist	–	–	49.144	50.492	29.353
Anteil Bürgschaften an gesamter Wohnraumförderung (Übernahmen)	Prozent	**Soll**	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
		Ist	–	–	22,95	11,86	5,79

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 2.3: Die "Ausfallquote" ist der Quotient aus den Bürgschaftsausfällen und den Bürgschaftsübernahmen der letzten 15 Jahre.

Kapitel 17 06 Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	831.000	476.000	285.596
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**831.000**	**476.000**	**285.596**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.000	2.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.500	8.500	–
13	Sonstige Aufwendungen	196.000	896.000	115.057
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**206.500**	**906.500**	**115.057**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**624.500**	**-430.500**	**170.539**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	4.000	6.757
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**4.000**	**4.000**	**6.757**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**628.500**	**-426.500**	**177.296**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**628.500**	**-426.500**	**177.296**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 06		**Bürgschaften im Wohnungswesen und im sozialen Wohnumfeld**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
141	411	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	276.000	276.000	8.951
162	411	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	4.000	4.000	6.757
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 06	**280.000**	**280.000**	**15.707**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
526	411	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	1.000	1.000	–
538	811	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	1.000	1.000	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	411	Sonstige Zuweisungen an Bund	8.500	8.500	12.077
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
871	411	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	700.000	700.000	–
		Gesamtausgaben Kapitel 17 06	**710.500**	**710.500**	**12.077**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	280.000	280.000	15.707
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**280.000**	**280.000**	**15.707**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2.000	2.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	8.500	8.500	12.077
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	700.000	700.000	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**710.500**	**710.500**	**12.077**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-430.500**	**-430.500**	**3.631**

Kapitel 17 07 Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung

A. Vorbemerkungen

Für Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen ist das Ministerium der Finanzen zuständig.

Die Abwicklung ist der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen - rechtlich unselbstständige Anstalt in der Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen) - im Rahmen eines Treuhand- und Verwaltungsvertrages übertragen.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
612	**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**260,0**	**4.000,0**	**-3.740,0**	**260,0**
005	Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen	260,0	4.000,0	-3.740,0	260,0
	Summe Produkte	**260,0**	**4.000,0**	**-3.740,0**	**260,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
200,0	**–**	**200,0**	**200,0**	**282,2**	**3.284,9**	**-3.002,7**	**287,7**
200,0	–	200,0	200,0	282,2	3.284,9	-3.002,7	287,7
200,0	**–**	**200,0**	**200,0**	**282,2**	**3.284,9**	**-3.002,7**	**287,7**

Kapitel 17 07 Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung

Produkt 005 Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

1. Bürgschaften zur Sicherung von Krankenhausinvestitionen

Das Produkt dient der Absicherung und damit der Beschaffung von Darlehen für Investitionen in Krankenhäuser, die auf Dauer in den Krankenhausplan des Landes Hessen aufgenommen sind. Das Land übernimmt damit für die Darlehen der WIBank aus dem Programm "Landesverbürgte Förderdarlehen zur Unterstützung förderfähiger Krankenhausinvestitionen in Hessen" eine Globalbürgschaft.

§ 4 Abs. 1 Ziffer 5 HG enthält für 2025 einen Ermächtigungsrahmen in Höhe von 150 Mio. Euro, innerhalb dessen Bürgschaften vergeben werden können.

Die WIBank kann den Krankenhäusern, die auf Dauer in den Krankenhausplan des Landes Hessen aufgenommen sind, auf Antrag landesverbürgte Förderdarlehen für die nach dem HKHG 2011 förderfähigen Investitionsmaßnahmen gewähren. Diese Darlehen sind pro Krankenhaus auf 10 Mio. Euro oder auf das Dreifache der Jahrespauschale gem. § 22 HKHG 2011 begrenzt. Von diesen Beträgen kann im Einzelfall abgewichen werden, wenn das Programm über- oder unterzeichnet ist. Durch das Programm soll die darlehensweise Mittelbeschaffung nach der vollständigen Pauschalierung der Krankenhausförderung erleichtert werden.

Ein für das Förderprogramm eingerichteter Bürgschaftsausschuss des Landes prüft die Aufnahme einer beantragten Investitionsförderung in das Bürgschaftsprogramm dem Grunde und der Höhe nach und formuliert Entscheidungsempfehlungen. Die Entscheidung über die Aufnahme einer beantragten Investitionsförderung erfolgt durch das Ministerium der Finanzen und das Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege.

Die Bürgschaftsprovision beträgt über die gesamte Darlehenslaufzeit 0,1 % p. a. des valutierten Darlehensbetrages.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	260.000	200.000	282.187
7	**Summe Erträge**	**260.000**	**200.000**	**282.187**
13	Sonstige Aufwendungen	4.000.000	–	3.284.907
14	**Summe Aufwendungen**	**4.000.000**	**–**	**3.284.907**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.740.000**	**200.000**	**-3.002.720**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.740.000**	**200.000**	**-3.002.720**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.740.000**	**200.000**	**-3.002.720**

Zu 13: Zuführung zu Rückstellungen

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	260.000	200.000	287.669
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**260.000**	**200.000**	**287.669**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Angestoßene Investitionsdarlehen	Anzahl	**Soll**	10	10	10	10	10
		Ist	–	–	3	3	4
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Absicherung von krankenhausnotwendigen Investitionsdarlehen							
Anzahl der vergebenen Darlehen im Verhältnis zu den Plankrankenhäusern	Prozent	**Soll**	8,13	8,13	8,00	8,13	8,00
		Ist	–	–	2,50	2,40	5,65
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Durchschnittliche Höhe je Darlehen	Euro	**Soll**	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000	15.000.000
		Ist	–	–	14.353.386	24.000.000	16.152.500

Kapitel 17 07 Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	260.000	200.000	282.187
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**260.000**	**200.000**	**282.187**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	4.000.000	–	3.284.907
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**4.000.000**	**–**	**3.284.907**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.740.000**	**200.000**	**-3.002.720**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.740.000**	**200.000**	**-3.002.720**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.740.000**	**200.000**	**-3.002.720**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 07		**Bürgschaften und Garantien zur Krankenhausfinanzierung**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
141	312	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	260.000	200.000	287.669
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 07	**260.000**	**200.000**	**287.669**
		A U S G A B E N			
		Gesamtausgaben Kapitel	**–**	**–**	**–**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	260.000	200.000	287.669
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**260.000**	**200.000**	**287.669**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**–**	**–**	**–**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**260.000**	**200.000**	**287.669**

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse

A. Vorbemerkungen

In der Vorsorgekasse werden die Versorgungsverpflichtungen des Landes Hessen einschließlich der Beihilfen an zentraler Stelle abgebildet. Der Geschäftsbetrieb wird durch das Hessische Competence Center wahrgenommen.

Zu den Aufgaben der Vorsorgekasse gehören:

- die Zahlbarmachung und bilanzielle Abbildung aller Geschäftsvorfälle im Kontext der Versorgungsbezüge, der Beihilfe und von Sondersachverhalten der Versorgung,
- die Ermittlung von Pensions-, Beihilfe- und anderer Rückstellungen sowie deren Abbildung in der Bilanz und
- die Abbildung der Zuführungen zum Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Pensions- und Beihilferückstellungen

Die passivierten Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen betrugen zum 31.12.2023 rund 95,1 Mrd. Euro, die passivierten Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen betrugen zum gleichen Zeitpunkt rund 13,9 Mrd. Euro. Die passivierten Rückstellungen waren für 113.834 aktive Beamte/-innen (einschl. der Beamtenanwärter und der Referendare) des Landes Hessen und für 85.576 Versorgungsempfänger/-innen (einschl. der Hinterbliebenen) zu bilden.

Vorsorgeprämie

Zur teilweisen Deckung ihrer Aufwendungen erhält die Vorsorgekasse von den personalführenden Stellen eine laufbahngruppenspezifische Vorsorgeprämie. Diese beträgt für jeden Beamten:

Laufbahn	2025
Beamte des höheren Dienstes	30.000
Beamte des gehobenen Dienstes	27.000
Beamte des mittleren Dienstes	20.700

Die Vorsorgeprämie, die sowohl die künftigen Pensionslasten als auch die voraussichtlichen Beihilfeansprüche abdeckt, bemisst sich nach der Zahl der aktiven Beamten/-innen zum Stichtag 01.04.2024 und ändert sich bei späteren Personalveränderungen im jeweiligen Haushaltsjahr nicht. Sie enthält keine Kalkulationsbestandteile für bestehende Versorgungsbelastungen. Die Vorsorgeprämie beträgt für das Jahr 2025 rund 3,1 Mrd. Euro.

Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen".

Das Land Hessen unterhält auf Basis gesetzlicher Vorgaben ein Sondervermögen zur Finanzierung künftiger Versorgungsausgaben in Form einer Versorgungsrücklage. Die Grundlage hierfür bildet das Hessische Versorgungsrücklagengesetz vom 12.09.2018 (GVBl. S. 577).

Das mit dem Sondervermögen aufgebaute Kapital wird überwiegend in Form von festverzinslichen Wertpapieren, Aktien, Geldmarkmitteln und Immobilien-Dachfonds gehalten. Der Bilanzwert des Sondervermögens „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“ betrug zum 31.12.2023 rd. 5,5 Mrd. Euro.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
911	**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**–**	**188.069,1**	**-188.069,1**	**-188.069,1**
002	Finanzierung des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"	–	188.069,1	-188.069,1	-188.069,1
991	**Zentrale Finanzierung**	**3.737.338,2**	**16.234.621,2**	**-12.497.283,0**	**-1.856.283,0**
001	Versorgung und Vorsorge	3.737.338,2	16.234.621,2	-12.497.283,0	-1.856.283,0
	Summe Produkte	**3.737.338,2**	**16.422.690,3**	**-12.685.352,1**	**-2.044.352,1**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**184.381,5**	**-184.381,5**	**-184.381,5**	**–**	**180.766,2**	**-180.766,2**	**-180.766,2**
–	184.381,5	-184.381,5	-184.381,5	–	180.766,2	-180.766,2	-180.766,2
3.291.311,3	**8.912.454,6**	**-5.621.143,3**	**-2.120.683,3**	**8.807.908,3**	**19.627.458,0**	**-10.819.549,7**	**-1.649.477,7**
3.291.311,3	8.912.454,6	-5.621.143,3	-2.120.683,3	8.807.908,3	19.627.458,0	-10.819.549,7	-1.649.477,7
3.291.311,3	**9.096.836,1**	**-5.805.524,8**	**-2.305.064,8**	**8.807.908,3**	**19.808.224,2**	**-11.000.315,9**	**-1.830.243,9**

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse

Produkt 001 Versorgung und Vorsorge

PR-H 991 – Zentrale Finanzierung

Zweckbestimmung

Festsetzung und Zahlbarmachung der Versorgungsbezüge, Beihilfen und ähnlicher Ansprüche sowie Ermittlung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen.

Haushaltsvermerke

In Einzelfällen kann das Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen für Tarifpersonal in Arbeitsbereichen mit besonderem Gefährdungspotenzial Unfallfürsorge in sinngemäßer Anwendung der Vorschriften der §§ 30 ff. Hess. BeamtVG gewähren, soweit die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung sowie der betrieblichen Altersversorgung hinter den Unfallfürsorgeleistungen zurückbleiben.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Versorgungsverpflichtung Pensionen

- die Festsetzung und Zahlbarmachung der Versorgungsbezüge an die hessischen Beamten und deren Hinterbliebenen (Regierungspräsidium Kassel)
- die Ermittlung und den bilanziellen Ausweis der Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen des Landes Hessen (Hessisches Competence Center)

2. Versorgungsverpflichtung Beihilfen

- die Festsetzung und Zahlbarmachung der Beihilfen und Pflegegelder an die Bediensteten des Landes Hessen (Regierungspräsidium Kassel und Gießen)
- die Ermittlung und den bilanziellen Ausweis der Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen des Landes Hessen (Hessisches Competence Center)

3. Versorgungslastenteilung

- die Festsetzung und Zahlbarmachung von Ansprüchen und Verpflichtungen nach dem Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag für Beamte, die zu einem anderen Dienstherrn wechseln bzw. von einem anderen Dienstherrn zum Land Hessen wechseln (Regierungspräsidium Kassel)
- die Festsetzung und Zahlbarmachung für Altersgeld nach den §§ 76, 77 HBeamtVG. Das Altersgeld verschafft die Möglichkeit, erworbene Versorgungsanwartschaften bei einem freiwilligen Ausscheiden aus dem Beamtenverhältnis „mitzunehmen", anstatt in der gesetzlichen Rentenversicherung nachversichert zu werden (Regierungspräsidium Kassel)
- die Festsetzung und Zahlbarmachung der Nachversicherungen von ohne Anspruch oder Anwartschaft auf Versorgung ausgeschiedenen Beschäftigten, die versicherungsfrei oder von der Versicherungspflicht befreit waren (Regierungspräsidium Kassel)
- die Feststellung und Zahlbarmachung der Verpflichtungen für Versorgungsausgleiche in der Beamtenversorgung an die Träger der Rentenversicherung aufgrund der Kürzung der Versorgungsbezüge nach einer Ehescheidung (Regierungspräsidium Kassel)

4. Sonstige Versorgungsverpflichtungen

– die Zahlbarmachung von Fürsorge- und Unterstützungsleistungen an hessische Bedienstete (Regierungspräsidium Kassel und hessische Dienststellen)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	300.000	300.000	149.391
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	220.181.600	200.800.400	205.693.801
6	Sonstige Erträge	581.500.000	536.500.000	541.908.033
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.935.355.600	2.553.709.900	2.554.251.833
7	**Summe Erträge**	**3.737.337.200**	**3.291.310.300**	**3.302.003.058**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	200.000	160.000	196.764
9	Personalaufwand	12.344.315.000	5.185.355.000	16.525.650.438
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	128.000.000	115.000.000	101.419.386
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	800
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	42.106.200	41.939.600	41.939.701
14	**Summe Aufwendungen**	**12.514.621.200**	**5.342.454.600**	**16.669.207.088**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.777.284.000**	**-2.051.144.300**	**-13.367.204.030**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	1.000	5.506.026.640
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	64.496
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.720.000.000	3.570.000.000	2.958.307.821
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.719.999.000**	**-3.569.999.000**	**2.547.654.323**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.497.283.000**	**-5.621.143.300**	**-10.819.549.707**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.497.283.000**	**-5.621.143.300**	**-10.819.549.707**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Versorgungslastenteilung und Versorgungsausgleich	
3	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von Sozialversicherungsträgern und Zweckverbänden	300.000
4	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge von Bund, Länder und Gemeinden	47.060.000
4	Erstattung Versorgungszuschläge (für Abordnungen)	12.797.600
12	Ausgleich Versorgungslastenteilung	73.000.000
12	Verpflichtungen für Versorgungsausgleiche in der Beamtenversorgung	55.000.000
	Vorsorgeprämie	
4	Vorsorgeprämie von Hochschulen und Landesbetriebe	155.324.000
6a	Vorsorgeprämie operativer Buchungskreise	2.935.355.600
	Rückstellungen	
6	Auflösung von Rückstellungen	550.000.000
21	Aufzinsung von Rückstellungen	3.720.000.000
9	Zuführung für Pensionsrückstellungen insbesondere für Mehrbedarfe infolge der für das Jahr 2025 beschlossenen Besoldungserhöhung von insgesamt über 10 %	11.130.000.000
9	Zuführung für Beihilferückstellungen	870.000.000

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025
	Beihilfe und Fürsorge	
4	Rabatte für Arzneimittel	4.000.000
6	Wahlleistung Beihilfe, Aktive	16.000.000
6	Wahlleistung Beihilfe, Versorgungsempfänger	14.000.000
6	Rückforderungen aus Regress, Schadenersatz etc.	1.500.000
8	Kosten für amtsärztliche Untersuchungen	200.000
9	Fürsorge- und Unterstützungsleistungen	10.315.000
9	Beihilfen für aktive Bedienstete	311.000.000
	Nebenleistungen Versorgungsbezüge	
9	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	23.000.000
4	Rückforderung von Bezügen	1.000.000
18	Säumniszuschläge	1.000
	Dienstleistungsentgelte	
13a	Dienstleistungsentgelt RP Kassel - Dezernate Versorgung und Beihilfe	39.623.400
13a	Dienstleistungsentgelt HCC	1.346.800
13a	Dienstleistungsentgelt RP Gießen	1.136.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.187.438.200	2.786.411.300	2.792.965.907
Ausgaben	5.043.721.200	4.907.094.600	4.442.443.635
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.856.283.000**	**-2.120.683.300**	**-1.649.477.729**

Erläuterungen zur Liquidität

Bezeichnung	Ansatz 2025
Einnahmen, davon:	
Vorsorgeprämien	3.090.679.600
Ausgaben, davon:	
Versorgungsbezüge	3.900.000.000
Beihilfen für Versorgungsempfänger	629.000.000
Beihilfen für aktive Bedienstete	311.000.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Aktive Beamte und Versorgungsempfänger	Anzahl	**Soll**	201.500	199.500	198.200	196.500	192.700
		Ist	–	–	199.410	197.235	194.883
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Durchschnittliche Pensionsausgaben							
Durchschnittliche Pensionsausgaben pro Versorgungsempfänger	Euro	**Soll**	44.800	42.300	39.700	39.900	39.300
		Ist	–	–	39.799	38.483	38.177
2.2 Termingerechte Zahlung der Beihilfen gewährleisten							
Durchschnittliche Durchlaufzeit pro Antrag	Arbeitstage	**Soll**	20	10	10	10	10
		Ist	–	–	17	19	23
2.3 Durchschnittliche Beihilfeausgaben							
Durchschnittliche Beihilfeausgaben pro Versorgungsempfänger und aktivem Beamten	Euro	**Soll**	4.700	4.500	4.200	4.500	4.300
		Ist	–	–	4.406	4.004	4.095
Durchschnittliche Beihilfeausgaben pro Versorgungsempfänger	Euro	**Soll**	7.200	7.000	6.300	7.100	6.800
		Ist	–	–	6.831	6.164	6.269
Durchschnittliche Beihilfeausgaben pro aktivem Beamten	Euro	**Soll**	2.700	2.600	2.500	2.500	2.400
		Ist	–	–	2.571	2.373	2.465
2.4 Entwicklung der Mengen							
Aktive Beamte	Anzahl	**Soll**	114.000	112.000	112.000	112.000	109.000
		Ist	–	–	113.834	112.656	111.557
Versorgungsempfänger	Anzahl	**Soll**	87.500	87.500	86.200	84.500	83.700
		Ist	–	–	85.576	84.579	83.326

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen:

Die Zählgröße „Versorgungsempfänger" umfasst auch die Hinterbliebenen der Versorgungsempfänger.

Die Zählgröße „Anzahl aktiver Beamter" umfasst alle aktiven Beamten einschließlich der Beamtenanwärter sowie Referendare und Langzeitabwesenden zum 31.12. eines Jahres.

Die Zählgröße „Anzahl Versorgungsempfänger" umfasst die Abrechnungsfälle für Versorgungsempfänger für den Dezember eines Jahres.

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse

Produkt 002 Finanzierung des Sondervermögens "Versorgungsrücklage des Landes Hessen"

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Finanzierung der Versorgungsrücklage des Landes Hessen

Haushaltsvermerke

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, Haushaltsverbesserungen im Vollzug zur Finanzierung der "Erweiterten Vorsorge für die Versorgungslasten der Landesbeamten" einzusetzen.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

1. Finanzierung Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“

Das auf der Grundlage des Hessischen Versorgungsrücklagegesetz (HVersRücklG) errichtete Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Hessen“ ist ein rechtlich unselbständiges Sondervermögen des Landes Hessen, das dem sukzessiven Aufbau einer teilweise kapitalgedeckten Beamtenversorgung dient. Der Wirtschaftsplan ist der Anlage I zu entnehmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	188.069.100	184.381.500	180.766.200
14	**Summe Aufwendungen**	**188.069.100**	**184.381.500**	**180.766.200**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-188.069.100**	**-184.381.500**	**-180.766.200**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-188.069.100**	**-184.381.500**	**-180.766.200**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-188.069.100**	**-184.381.500**	**-180.766.200**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	188.069.100	184.381.500	180.766.200
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-188.069.100**	**-184.381.500**	**-180.766.200**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zuweisung an das SV Versorgungsrücklage des Landes Hessen							
Zuführung nach dem HVersRücklG	Mio. Euro	**Soll**	188	184	181	177	174
		Ist	–	–	181	354	347
2.2 Entwicklung des Vermögens zur Finanzierung künftiger Versorgungsausgaben							
Vermögensstand zum 31.12. eines Jahres (Bilanzwert)	Mio. Euro	**Soll**	6.036,86	5.463,02	5.188,60	4.613,00	4.228,00
		Ist	–	–	5.479,41	5.064,96	4.665,65

Kapitel 17 18 Vorsorgekasse

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	300.000	300.000	149.391
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	220.181.600	200.800.400	205.693.801
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	581.500.000	536.500.000	541.908.033
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.935.355.600	2.553.709.900	2.554.251.833
7	**Summe Erträge**	**3.737.337.200**	**3.291.310.300**	**3.302.003.058**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	200.000	160.000	196.764
9	Personalaufwand	12.344.315.000	5.185.355.000	16.525.650.438
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	316.069.100	299.381.500	282.185.586
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	800
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	42.106.200	41.939.600	41.939.701
14	**Summe Aufwendungen**	**12.702.690.300**	**5.526.836.100**	**16.849.973.288**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.965.353.100**	**-2.235.525.800**	**-13.547.970.230**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.000	1.000	5.506.026.640
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	64.496
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.720.000.000	3.570.000.000	2.958.307.821
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-3.719.999.000**	**-3.569.999.000**	**2.547.654.323**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.685.352.100**	**-5.805.524.800**	**-11.000.315.907**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.685.352.100**	**-5.805.524.800**	**-11.000.315.907**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 18		**Vorsorgekasse**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	018	Gebühren, sonstige Entgelte	30.000.000	30.000.000	30.691.782
119	860	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.501.000	2.501.000	3.222.679
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	018	Sonstige Zuweisungen vom Bund	8.560.000	8.800.000	6.613.409
232	018	Sonstige Zuweisungen von Ländern	30.000.000	30.000.000	31.967.426
233	018	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	8.500.000	8.500.000	4.697.042
236	018	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	100.000	100.000	30.542
237	018	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	200.000	200.000	112.427
281	018	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	172.221.600	152.600.400	161.315.685
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.935.355.600	2.553.709.900	2.554.314.915
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 18	**3.187.438.200**	**2.786.411.300**	**2.792.965.907**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Personalausgaben			
422	840	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	23.000.000	17.000.000	21.895.948
431	018	Versorgungsbezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	3.500.000	2.790.000	2.646.187
432	div.	Versorgungsbezüge der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	3.896.450.000	3.670.700.000	3.385.012.019
439	018	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	50.000	50.000	47.613
441	840	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger	311.000.000	290.000.000	289.368.034
443	840	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	10.515.000	164.515.000	8.348.437
446	div.	Beihilfen für Versorgungsempfängerinnen, Versorgungsempfänger und dgl.	629.000.000	605.000.000	581.491.115
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
542	018	Steuern und Abgaben	100.000	100.000	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	018	Sonstige Zuweisungen an Bund	8.500.000	3.500.000	8.572.936
632	018	Sonstige Zuweisungen an Länder	55.500.000	58.600.000	46.511.351
633	018	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.000.000	7.000.000	6.562.439
634	850	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	188.069.100	184.381.500	180.766.200
636	018	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	55.000.000	45.000.000	47.896.528
637	018	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	1.000.000	400.000	1.246.832
671	018	Erstattungen an Inland	1.000.000	500.000	904.611
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	42.106.200	41.939.600	41.939.584
		Gesamtausgaben Kapitel 17 18	**5.231.790.300**	**5.091.476.100**	**4.623.209.835**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	32.501.000	32.501.000	33.914.461
2	Übertragungseinnahmen	219.581.600	200.200.400	204.736.531
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2.935.355.600	2.553.709.900	2.554.314.915
	Gesamteinnahmen	**3.187.438.200**	**2.786.411.300**	**2.792.965.907**
4	Personalausgaben	4.873.515.000	4.750.055.000	4.288.809.353
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	100.000	100.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	316.069.100	299.381.500	292.460.898
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	42.106.200	41.939.600	41.939.584
	Gesamtausgaben	**5.231.790.300**	**5.091.476.100**	**4.623.209.835**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-2.044.352.100**	**-2.305.064.800**	**-1.830.243.929**

Abschluss über den Abschnitt Finanzverwaltung für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 17 01	Kapitel 17 02	Kapitel 17 03	Kapitel 17 04
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	30.112.700.000	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.120.075.000	–	14.661.300	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	81.883.500	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	9.650.000	–	–	1.500.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	23.506.000	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**31.347.814.500**	**–**	**14.661.300**	**1.500.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	285.000	–	–	2.255.000
9	Personalaufwand	–	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	287.543.000	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.103.056.000	462.700.000	2.700.000	19.172.100
13	Sonstige Aufwendungen	-760.000.000	–	–	500.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	552.405.000	–	14.661.300	–
14	**Summe Aufwendungen**	**2.183.289.000**	**462.700.000**	**17.361.300**	**21.927.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**29.164.525.500**	**-462.700.000**	**-2.700.000**	**-20.427.100**
16	Erträge aus Beteiligungen	72.539.000	–	–	12.792.100
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	20.247.300
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	222.005.000	–	–	36.953.500
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.143.658.500	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-849.114.500**	**–**	**–**	**69.992.900**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**28.315.411.000**	**-462.700.000**	**-2.700.000**	**49.565.800**
24	Steuern	–	–	–	5.181.000
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**28.315.411.000**	**-462.700.000**	**-2.700.000**	**44.384.800**

Kapitel 17 05	Kapitel 17 06	Kapitel 17 07	Kapitel 17 18	Summe
–	–	–	–	30.112.700.000
–	–	–	–	–
–	–	–	300.000	1.135.036.300
–	–	–	220.181.600	302.065.100
–	–	–	–	–
4.360.000	831.000	260.000	581.500.000	598.101.000
–	–	–	2.935.355.600	2.958.861.600
4.360.000	**831.000**	**260.000**	**3.737.337.200**	**35.106.764.000**
1.250.000	2.000	–	200.000	3.992.000
–	–	–	12.344.315.000	12.344.315.000
–	–	–	–	–
–	–	–	–	287.543.000
–	8.500	–	316.069.100	2.903.705.700
18.000.000	196.000	4.000.000	–	-737.304.000
–	–	–	42.106.200	609.172.500
19.250.000	**206.500**	**4.000.000**	**12.702.690.300**	**15.411.424.200**
-14.890.000	**624.500**	**-3.740.000**	**-8.965.353.100**	**19.695.339.800**
–	–	–	–	85.331.100
–	–	–	–	20.247.300
–	4.000	–	1.000	258.963.500
–	–	–	–	–
–	–	–	–	–
–	–	–	3.720.000.000	4.863.658.500
–	**4.000**	**–**	**-3.719.999.000**	**-4.499.116.600**
-14.890.000	**628.500**	**-3.740.000**	**-12.685.352.100**	**15.196.223.200**
–	–	–	–	5.181.000
-14.890.000	**628.500**	**-3.740.000**	**-12.685.352.100**	**15.191.042.200**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro für das Haushaltsjahr 2025

HGr.	Bezeichnung	Kapitel 17 01	Kapitel 17 02	Kapitel 17 03	Kapitel 17 04
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	27.783.700.000	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	252.082.500	–	–	65.811.900
2	Übertragungseinnahmen	1.201.083.500	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	7.823.817.900	–	139.931.800	–
	Gesamteinnahmen	**37.060.683.900**	**–**	**139.931.800**	**65.811.900**
4	Personalausgaben	-180.000.000	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	120.000	–	–	2.255.000
	Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	556.193.000	2.700.000	1.200.000	14.560.000
7	Baumaßnahmen	–	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	89.390.000	84.000.000	149.342.500	4.747.100
9	Besondere Finanzierungsausgaben	67.105.000	–	14.661.300	–
	Gesamtausgaben	**8.005.280.000**	**86.700.000**	**165.203.800**	**21.562.100**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**29.055.403.900**	**-86.700.000**	**-25.272.000**	**44.249.800**

Kapitel 17 05	Kapitel 17 06	Kapitel 17 07	Kapitel 17 18	Summe
–	–	–	–	27.783.700.000
1.360.000	280.000	260.000	32.501.000	352.295.400
–	–	–	219.581.600	1.420.665.100
–	–	–	2.935.355.600	10.899.105.300
1.360.000	**280.000**	**260.000**	**3.187.438.200**	**40.455.765.800**
–	–	–	4.873.515.000	4.693.515.000
1.250.000	2.000	–	100.000	3.727.000
–	–	–	–	7.472.472.000
–	8.500	–	316.069.100	890.730.600
–	–	–	–	–
70.000.000	700.000	–	–	398.179.600
–	–	–	42.106.200	123.872.500
71.250.000	**710.500**	**–**	**5.231.790.300**	**13.582.496.700**
-69.890.000	**-430.500**	**260.000**	**-2.044.352.100**	**26.873.269.100**

17 20 - 17 43 Kommunaler Finanzausgleich

Zuweisungen an die Gemeinden, an die Landkreise und an den Landeswohlfahrtsverband Hessen

Die Mittel der Produkte im Bereich des Kommunalen Finanzausgleichs (Kapitel 17 20 bis 17 43) sind übertragbar.

Die Mittel der Produkte bei Kapitel 17 20 bis 17 43 sind gegenseitig deckungsfähig.

Verrechnungen zwischen den Produkten des Kommunalen Finanzausgleichs sind gemäß § 4 HFAG über das Produkt 017 bei Kapitel 17 24 (Landesausgleichsstock - Allgemeine Bewilligungen) vorzunehmen.

Sind Aufwandsermächtigungen nicht mehr vorhanden, verstärken Rückzahlungen und Zinsen die Mittel des Produkts 017 bei Kapitel 17 24.

Die Finanzausgleichsmasse berechnet sich wie folgt:
Rechtsgrundlage: Hessisches Finanzausgleichsgesetz vom 23. Juli 2015 (GVBl. S. 298), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Dezember 2022 (GVBl. S. 750)

Nr.	Bezeichnung	Kapitel/ Produkt	2025 EUR
1.	**Aus dem Landeshaushalt außerhalb von kommunalen Umlagen und von Verstärkungsmitteln aufzubringendes Volumen der KFA-Masse**		**5.707.109.000**
2.	**Hinzu treten Verstärkungsmittel, Umlagen sowie Erträge aus Zuweisungen:**		**1.423.891.000**
2.1	**Verstärkungsmittel**		**1.112.335.000**
2.1.1	**Zuführungen aus dem Kapitel 17 01**		**118.405.000**
	Sachverständigengutachten und Entschädigungen nach § 2 Konnexitätsgesetz	17 20 - 007	5.000
	Verstärkung wegen Nettoentlastung des staatlichen Haushalts beim Wohngeld aus Hartz IV-Gesetzgebung	17 20 - 007	100.000.000
	Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser	17 36 - 034	18.400.000
2.1.2	**Programm "Starke Heimat Hessen"**		**429.000.000**
	Verstärkung der Schlüsselzuweisungen	17 20 - 007	191.500.000
	Verwaltungskräfte und Schulsekretariate	17 25 - 070	12.500.000
	Stärkung des ÖPNV "Nahverkehrseinrichtungen"	17 30 - 024	10.000.000
	Stärkung des ÖPNV "Nahmobilität"	17 30 - 051	10.000.000
	Stärkung der Kinderbetreuung (Betriebskosten)	17 32 - 025	140.600.000
	Stärkung der Kinderbetreuung (Fachkräfteoffensive)	17 32 -029	9.400.000
	Erhöhung der Krankenhausinvestitionen "Pauschalförderung"	17 36 - 035	35.000.000
	Digitalisierung in den Kommunen	17 43 - 066	20.000.000
2.1.3	**Zuführungen aus dem Einzelplan 04**		**12.500.000**
	Verwaltungskräfte und Schulsekretariate	17 25 - 070	12.500.000
2.1.4	**Zuweisungen aus dem Einzelplan 08**		**552.430.000**
	für die Förderung von Kindern	17 32 - 025	199.930.000
	für die Qualitätsverbesserung der Kindertagesstätten	17 32 - 025	50.000.000
	zur Umsetzung des "Gute-Kita-Gesetzes"	17 32 - 026	106.500.000
	zur Mitfinanzierung der Freistellung vom Kindergartenbeitrag	17 32 - 030	196.000.000
2.2	**Umlagen**		**310.556.000**
2.2.1	Solidaritätsumlage auf abundante Steuerkraft	17 20 - 007	130.000.000
2.2.2	Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	17 20 - 014	3.506.000
2.2.3	Krankenhausumlage nach § 51 HFAG	17 36 - 034	177.050.000
2.3	**Erträge aus Zuweisungen**		**1.000.000**
2.3.1	Zuweisungen der Kommunen für S-Bahn-Rhein-Main	17 30 - 024	1.000.000
3.	**Finanzausgleichsmasse insgesamt**	**Summe 1. + 2.**	**7.131.000.000**

Die Finanzausgleichsmasse nach § 13 HFAG wird wie folgt verwendet:

Nr.	Verwendungszweck	Kapitel/ Produkt	2025 EUR	2024 EUR	2023 EUR
1.	**ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN**		**4.865.076.400**	**4.671.961.000**	**4.565.530.100**
1.1	**Schlüsselzuweisungen**		**4.690.076.400**	**4.501.961.000**	**4.400.530.100**
	Schlüsselzuweisungen an Gemeinden	17 20 - 007	2.209.394.800	2.110.761.500	2.096.401.700
	Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte	17 20 - 007	994.096.700	976.385.900	923.345.600
	Schlüsselzuweisungen an Landkreise	17 20 - 007	1.486.584.900	1.414.813.600	1.380.782.800
1.2	**Finanzzuweisung an den LWV**	17 20 - 007	**175.000.000**	**170.000.000**	**165.000.000**
2.	**BESONDERE FINANZZUWEISUNGEN**		**1.536.566.600**	**1.530.500.000**	**1.458.788.900**
2.1	**Sächliche Verwaltungsaufgaben/ Schuldendienst**		**10.000**	**10.000**	**10.000**
2.1.1	Kosten und Entschädigungen nach § 5 Abs. 3 Gesetz zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden/GV	17 20 - 007	10.000	10.000	10.000
2.2	**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse**		**1.536.556.600**	**1.530.490.000**	**1.458.778.900**
2.2.1	Zuweisungen zu den Belastungen für Heilkurorte	17 20 - 012	13.000.000	13.000.000	13.000.000
2.2.2	Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen (laufende Ausgaben)	17 20 - 013	18.200.000	18.200.000	18.200.000
2.2.3	Zuweisungen an Schulträger für betreuende Schulen	17 25-18/70	31.570.000	31.570.000	26.570.000
2.2.4	Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater	17 27 - 019	31.295.000	28.554.000	27.877.900
2.2.5	Zuweisungen für kommunale Bibliotheken, Museen und Musikschulen	17 27 - 020	2.850.000	2.850.000	2.850.000
2.2.6	Förderung des ÖPNV-Angebots (Verkehrsverbünde sowie gemeinwirtschaftliche Leistungen im Ausbildungsverkehr)	17 30 - 022	236.577.000	236.577.000	203.577.000
2.2.7	Zuweisungen zur Entlastung der Erziehungsberechtigten vom Kindergartenbeitrag	17 32 - 030	387.500.000	383.000.000	376.000.000
2.2.8	Zuweisungen für die Förderung von Betriebskosten von Tageseinrichtungen und Kindertagespflege für Kinder über drei Lebensjahren	17 32 - 025	290.000.000	303.440.000	297.530.000
2.2.9	Zuweisungen für die Förderung von Betriebskosten von Tageseinrichtungen und Kindertagespflege für Kinder unter drei Lebensjahren	17 32 - 025	370.000.000	389.149.000	381.174.000
2.2.10	Zuweisungen zur Umsetzung des "Gute KiTa-Gesetzes"	17 32 - 026	106.500.000	105.000.000	98.000.000
2.2.11	Modellprojekte im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe	17 32 - 027	490.000	250.000	250.000
2.2.12	Zuweisungen zur Förderung der Fachkräfteoffensive	17 32 - 029	48.574.600	18.900.000	13.750.000
3.	**AUSZAHLUNGEN ZUR FINANZIERUNG VON INVESTITIONEN/INVESTITIONSFÖRDER-MASSNAHMEN**		**666.890.000**	**671.150.000**	**783.380.900**
3.1	**Pauschale Investitionsförderung**		**25.000.000**	**25.000.000**	**25.000.000**
3.1.1	Investitionspauschale ländlicher Raum	17 20 - 007	20.000.000	20.000.000	20.000.000
3.1.2	Investitionspauschale Mittelzentren ländlicher Raum	17 20 - 007	5.000.000	5.000.000	5.000.000
3.2	**Allgemeine Investitionszuweisungen**		**208.400.000**	**184.900.000**	**183.366.900**
3.2.1	Zuweisungen für kommunale Sportanlagen	17 24 - 015	–	–	2.000.000
3.2.2	Zuweisungen zur Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen	17 30 - 024	100.000.000	65.000.000	65.000.000
3.2.3	Zuweisungen zur Umsetzung der Ziele des hessischen Energiegesetzes	17 30 - 050	11.500.000	15.500.000	15.500.000
3.2.4	Zuweisungen zur Förderung der Nahmobilität	17 30 - 051	15.500.000	15.500.000	16.366.900
3.2.5	Zuweisungen für Behinderteneinrichtungen	17 32 - 028	5.000.000	5.000.000	6.000.000
3.2.6	Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen	17 36 - 063	1.000.000	1.000.000	–

Die Finanzausgleichsmasse nach § 13 HFAG wird wie folgt verwendet:

Nr.	Verwendungszweck	Kapitel/ Produkt	2025 EUR	2024 EUR	2023 EUR
3.2.7	Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sports	17 36 - 064	4.400.000	4.400.000	–
3.2.8	Zuweisungen zur Förderung von Trink- und Abwasseranlagen, Hochwasserschutz, Renaturierung	17 41 - 038	30.000.000	40.000.000	40.000.000
3.2.9	Zuweisungen zur Förderung von Maßnahmen im Bereich des Klimaschutzes (inkl. Klimarichtlinie)	17 41 - 040	5.500.000	3.000.000	3.000.000
3.2.10	Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms	17 41 - 041	15.500.000	15.500.000	15.500.000
3.2.11	Zuweisungen und Förderung der Digitalisierung	17 43 - 066	20.000.000	20.000.000	20.000.000
3.3	**Leistungen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und nach dem Hessischen Krankenhausgesetz**		**433.490.000**	**461.250.000**	**575.014.000**
3.3.1	Zuweisungen und Zuschüsse für gesetzliche Leistungen	17 36 - 034	5.500.000	6.750.000	6.750.000
3.3.2	Förderung durch pauschale Mittelzuweisung	17 36 - 035	390.000.000	350.000.000	340.000.000
3.3.3	Sonderprogramm Darlehensfinanzierung	17 36 - 037	12.000.000	12.000.000	12.000.000
3.3.4	Zuweisungen aus dem Strukturfonds Krankenhäuser	17 36 - 060	25.990.000	60.000.000	183.764.000
3.3.5	Krankenhausstärkungsprogramm	17 36 - 061	–	32.500.000	32.500.000
4.	**SPEZIELLE FINANZIERUNGEN**		**5.937.000**	**6.166.000**	**6.394.000**
4.1	Abführung an Kap. 17 03 wegen Zinsbelastungen KFA aus dem Sonderinvestitionsprogramm	17 20 - 014	3.506.000	3.735.000	3.963.000
4.2	Abführung an Epl. 15 wg. Kulturregion Rhein-Main	17 27 - 021	2.431.000	2.431.000	2.431.000
5.	**LEISTUNGEN AUS DEM LANDESAUSGLEICHSSTOCK**		**56.530.000**	**55.000.000**	**69.000.000**
5.1	Allgemeine Zuweisungen	17 24 - 017	–	–	11.000.000
5.2	Zinsdiensthilfen kommunaler Schutzschirm	17 24 - 017	15.500.000	14.200.000	14.800.000
5.3	Zuweisungen für Elementarschäden	17 24 - 017	200.000	200.000	200.000
5.4	Abführung an SV "Hessenkasse"	17 24 - 017	20.000.000	20.000.000	20.000.000
5.5	Sonstige Leistungen an Kommunen	17 24 - 016	20.830.000	20.600.000	23.000.000
6.	**Leistungen aus der Finanzausgleichsmasse**		**7.131.000.000**	**6.934.777.000**	**6.883.093.900**

Rundungsbedingt können sich rechnerische Abweichungen in den Zwischensummen und Summen ergeben.

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium der Finanzen verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031		**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**421.505,0**	**4.890.086,4**	**-4.468.581,4**	**-4.468.581,4**
	007	Allgemeine Finanzzuweisungen, Investitionspauschalen im ländlichen Raum, Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz	421.505,0	4.890.086,4	-4.468.581,4	-4.468.581,4
412		**Straße**	**–**	**18.200,0**	**-18.200,0**	**-18.200,0**
	013	Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen	–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0
612		**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**–**	**13.000,0**	**-13.000,0**	**-13.000,0**
	012	Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte	–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0
911		**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**3.506,0**	**3.506,0**	**–**	**–**
	014	Zinsdienst für die Konjunkturprogramme des Landes und des Bundes	3.506,0	3.506,0	–	–
		Summe Produkte	**425.011,0**	**4.924.792,4**	**-4.499.781,4**	**-4.499.781,4**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
374.547,0	**4.696.971,0**	**-4.322.424,0**	**-4.322.424,0**	**393.763,9**	**4.624.245,4**	**-4.230.481,5**	**-4.230.481,0**
374.547,0	4.696.971,0	-4.322.424,0	-4.322.424,0	393.763,9	4.624.245,4	-4.230.481,5	-4.230.481,0
–	**18.200,0**	**-18.200,0**	**-18.200,0**	**–**	**18.200,0**	**-18.200,0**	**-18.200,0**
–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0	–	18.200,0	-18.200,0	-18.200,0
–	**13.000,0**	**-13.000,0**	**-13.000,0**	**–**	**13.000,0**	**-13.000,0**	**-13.000,0**
–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0	–	13.000,0	-13.000,0	-13.000,0
3.735,0	**3.735,0**	**–**	**–**	**-42,6**	**–**	**-42,6**	**-34,1**
3.735,0	3.735,0	–	–	-42,6	–	-42,6	-34,1
378.282,0	**4.731.906,0**	**-4.353.624,0**	**-4.353.624,0**	**393.721,3**	**4.655.445,4**	**-4.261.724,1**	**-4.261.715,2**

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Produkt 007 Allgemeine Finanzzuweisungen, Investitionspauschalen im ländlichen Raum, Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Allgemeine Finanzzuweisungen an kreisangehörige Gemeinden, kreisfreie Städte, Landkreise sowie an den Landeswohlfahrtsverband als Beitrag zur Deckung des Finanzbedarfs und zur Stärkung der Finanzkraft.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Beitrag zur Deckung des Finanzbedarfs und zur Stärkung der Finanzkraft der kreisangehörigen Gemeinden, der kreisfreien Städte, der Landkreise und des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen durch Allgemeine Finanzzuweisungen nach den Bestimmungen der §§ 14 bis 35 und 46 HFAG. Stärkung der Investitionskraft im ländlichen Raum durch Mittel der Investitionspauschalen sowie Mittel zur Durchführung des Konnexitätsgesetzes.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Allgemeine Finanzzuweisungen

Allgemeine Finanzzuweisungen erhalten gemäß § 14 HFAG die kreisangehörigen Gemeinden, die kreisfreien Städte, die Landkreise sowie der Landeswohlfahrtsverband Hessen. Die Allgemeinen Finanzzuweisungen an die kreisangehörigen Gemeinden, die kreisfreien Städte und die Landkreise werden als Schlüsselzuweisungen gewährt und sollen nicht nur zur Deckung des Finanzbedarfs beitragen, sondern auch Unterschiede in der Steuer- und Umlagekraft zwischen den einzelnen Empfängern verringern.

2. Investitionspauschale Ländlicher Raum

Kreisangehörige Gemeinden im Ländlichen Raum im Sinne des § 46 Abs. 1 HFAG erhalten jährlich eine Investitionspauschale für den ländlichen Raum.

3. Investitionspauschale Mittelzentren Ländlicher Raum

Kreisangehörige Gemeinden im Ländlichen Raum, sofern sie im Sinne des § 46 Abs. 1 HFAG Mittelzentren ohne Teilfunktion eines Oberzentrums sind, erhalten jährlich eine Investitionspauschale für Mittelzentren im ländlichen Raum.

4. Sachverständigengutachten und Entschädigungen nach § 2 Konnexitätsgesetz

Die Kosten für die Beiziehung von Sachverständigen und für die Vergabe von Gutachten werden nach § 5 Abs. 3 des Gesetzes zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden (FinSichGVG) je zur Hälfte aus der Finanzausgleichsmasse und vom Land getragen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	130.000.000	91.000.000	198.763.900
6a	Erträge aus Verrechnungen	291.505.000	283.547.000	195.000.000
7	**Summe Erträge**	**421.505.000**	**374.547.000**	**393.763.900**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	4.890.076.400	4.696.961.000	4.624.245.380
14	**Summe Aufwendungen**	**4.890.086.400**	**4.696.971.000**	**4.624.245.380**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.468.581.400**	**-4.322.424.000**	**-4.230.481.480**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.468.581.400**	**-4.322.424.000**	**-4.230.481.480**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.468.581.400**	**-4.322.424.000**	**-4.230.481.480**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Solidaritätsumlage kreisangehöriger Gemeinden	130.000.000	91.000.000	198.763.900
6a	**Zuführung aus Kapitel 17 01**	**291.505.000**	**283.547.000**	**195.000.000**
	Verstärkung der Schlüsselzuweisungen (Programm „Starke Heimat Hessen“)	191.500.000	183.542.000	95.000.000
	Konnexitätsgesetz	5.000	5.000	–
	Verstärkung wegen Nettoentlastung des staatlichen Haushalts beim Wohngeld aus Hartz IV-Gesetzgebung	100.000.000	100.000.000	100.000.000
8	Konnexitätsgesetz	10.000	10.000	–
11	**Allgemeine Finanzzuweisungen**	**4.865.076.400**	**4.671.961.000**	**4.599.245.380**
	Schlüsselzuweisungen an kreisangehörige Städte und Gemeinden	2.209.394.800	2.110.761.500	2.120.619.842
	Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte	994.096.700	976.385.900	932.869.424
	Schlüsselzuweisungen an Landkreise	1.486.584.900	1.414.813.600	1.380.756.114
	Finanzzuweisungen an den Landeswohlfahrtsverband	175.000.000	170.000.000	165.000.000
	Pauschale Investitionsförderung	**25.000.000**	**25.000.000**	**25.000.000**
	Investitionspauschale ländlicher Raum	20.000.000	20.000.000	20.000.000
	Investitionspauschale Mittelzentren ländlicher Raum	5.000.000	5.000.000	5.000.000

Die Mittel der Investitionspauschalen können in Höhe von bis zu 35 % für Maßnahmen des Bauunterhalts verwendet werden.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	421.505.000	374.547.000	393.764.343
Ausgaben	4.890.086.400	4.696.971.000	4.624.245.380
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*4.890.086.400*	*4.696.971.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.468.581.400**	**-4.322.424.000**	**-4.230.481.037**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungsempfänger	Anzahl	**Soll**	443	443	444	444	444
		Ist	–	–	443	444	444
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Den Gemeinden und Gemeindeverbänden die Geldmittel zur Verfügung stellen, die erforderlich sind, um ihre eigenen und die ihnen übertragenen Aufgaben durchzuführen.							
Zuweisungsvolumen pro Einwohner in Hessen	Euro	**Soll**	785,69	746,14	729,23	671,77	650,17
		Ist	–	–	734,59	676,17	660,73
2.2 Finanzkraftunterschiede durch Schlüsselzuweisungen angemessen ausgleichen							
Anteil der Schlüsselzuweisungen abzgl. der Solidaritätsumlage an der KFA-Masse ohne kommunale Umlagen und Verstärkungsmittel	Prozent	**Soll**	79,90	80,05	78,93	84,63	83,28
		Ist	–	–	79,41	79,42	85,96
2.3 Die Fördermittel kostengünstig umsetzen							
Gesamtkosten des Produkts 8 bei Kap. 06 01 je 1.000 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,57	0,43	0,46	0,93	0,91
		Ist	–	–	0,44	0,79	0,78

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Zu Nr. 2.3: Die Gesamtkosten des Produkts 008 bei Kapitel 06 01 fallen ab 2023 niedriger aus, da die Kosten der allgemeinen Verwaltung nun auf ein eigenes Produkt geplant und verbucht werden.

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Produkt 012 Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Gemeinden, die als Heilkurorte anerkannt sind, erhalten für die prädikatisierten Gemeindeteile Finanzzuweisungen zum Ausgleich ihrer besonderen Belastungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung

Zuweisungen zu den Belastungen der Heilkurorte

Gemäß § 44 HFAG erhalten kreisangehörige Gemeinden, die als Heilkurorte prädikatisiert sind, Finanzzuweisungen zum Ausgleich ihrer besonderen Belastungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	13.000.000	13.000.000	13.000.000
14	**Summe Aufwendungen**	**13.000.000**	**13.000.000**	**13.000.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.000.000**	**-13.000.000**	**-13.000.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.000.000**	**-13.000.000**	**-13.000.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.000.000**	**-13.000.000**	**-13.000.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	13.000.000	13.000.000	13.000.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*13.000.000*	*13.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-13.000.000**	**-13.000.000**	**-13.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungsempfänger	Anzahl	**Soll**	26	26	26	26	26
		Ist	–	–	25	26	26
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Heilkurorte fördern							
Zuweisungsbetrag je Bett in Reha- Einrichtungen	Euro	**Soll**	910,50	1.022,74	1.022,74	1.307,38	941,75
		Ist	–	–	913,24	910,75	1.303,97

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Produkt 013 Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Gemeinden und Landkreise erhalten als Träger der Baulast von Straßen Finanzzuweisungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen

Gemeinden und Landkreise erhalten als Träger der Baulast von (Durchgangs-) Straßen im Sinne des § 43 HFAG jährlich Finanzzuweisungen in Form von Pauschalen. Diese betragen:

- für Ortsdurchfahrten im Zuge von Bundesstraßen 0,4 Mio. Euro
- für Ortsdurchfahrten im Zuge von Landesstraßen 1,2 Mio. Euro
- für Kreisstraßen 16,6 Mio. Euro

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	18.200.000	18.200.000	18.199.998
14	**Summe Aufwendungen**	**18.200.000**	**18.200.000**	**18.199.998**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.200.000**	**-18.200.000**	**-18.199.998**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.200.000**	**-18.200.000**	**-18.199.998**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.200.000**	**-18.200.000**	**-18.199.998**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	18.200.000	18.200.000	18.199.998
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*18.200.000*	*18.200.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-18.200.000**	**-18.200.000**	**-18.199.998**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungsempfänger	Anzahl	**Soll**	48	48	48	48	48
		Ist	–	–	47	47	47
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Träger der Straßenbaulast fördern							
durchschnittliche Zuweisung je km Kreisstraßen im Gebiet von Landkreisen	Euro	**Soll**	3.663,18	3.657,19	3.657,19	3.650,76	3.645,95
		Ist	–	–	3.663,18	3.657,93	3.650,76

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Produkt 014 Zinsdienst für die Konjunkturprogramme des Landes und des Bundes

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Zuweisungen zur Finanzierung von Darlehen nach den Bestimmungen des Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetzes.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Zinsdienst

Finanzierung der Zinslast für Darlehen gemäß § 13 Absatz 2 Nr. 1 HFAG in Verbindung mit §§ 3 und 6 des Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetzes (Darlehensmittel für die Schulen nach § 3, Darlehensmittel für sonstige kommunale Infrastrukturmaßnahmen nach § 6 Absatz 1 und Kofinanzierungsdarlehen für Bundesmittel nach § 6 Absatz 3).

Das Produkt ist bis 31. Dezember 2039 befristet. Nach dem Auslaufen des Hessischen Sonderinvestitionsprogrammgesetzes handelt es sich hier nur noch um eine Abfinanzierung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	3.506.000	3.735.000	-42.606
7	**Summe Erträge**	**3.506.000**	**3.735.000**	**-42.606**
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.506.000	3.735.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**3.506.000**	**3.735.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-42.606**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-42.606**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-42.606**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Erträge bestehen aus der Zinsdienstumlage, die an Kapitel 17 01 Produkt 009 abgeführt werden.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.506.000	3.735.000	3.927.381
Ausgaben	3.506.000	3.735.000	3.961.507
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-34.126**

Kapitel 17 20 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	133.506.000	94.735.000	198.721.294
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	291.505.000	283.547.000	195.000.000
7	**Summe Erträge**	**425.011.000**	**378.282.000**	**393.721.294**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000	10.000	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	4.921.276.400	4.728.161.000	4.655.445.378
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.506.000	3.735.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**4.924.792.400**	**4.731.906.000**	**4.655.445.378**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.499.781.400**	**-4.353.624.000**	**-4.261.724.084**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.499.781.400**	**-4.353.624.000**	**-4.261.724.084**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.499.781.400**	**-4.353.624.000**	**-4.261.724.084**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 20		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**			
		E I N N A H M E N			
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
233	div.	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	133.506.000	94.735.000	202.691.724
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	291.505.000	283.547.000	195.000.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 20	**425.011.000**	**378.282.000**	**397.691.724**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
526	011	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	10.000	10.000	–
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
613	820	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	4.865.076.400	4.671.961.000	4.599.245.380
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	31.200.000	31.200.000	31.199.998
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	820	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	25.000.000	25.000.000	25.000.000
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	3.506.000	3.735.000	3.961.507
		Gesamtausgaben Kapitel 17 20	**4.924.792.400**	**4.731.906.000**	**4.659.406.885**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	133.506.000	94.735.000	202.691.724
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	291.505.000	283.547.000	195.000.000
	Gesamteinnahmen	**425.011.000**	**378.282.000**	**397.691.724**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.000	10.000	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	4.896.276.400	4.703.161.000	4.630.445.378
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	25.000.000	25.000.000	25.000.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	3.506.000	3.735.000	3.961.507
	Gesamtausgaben	**4.924.792.400**	**4.731.906.000**	**4.659.406.885**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-4.499.781.400**	**-4.353.624.000**	**-4.261.715.161**

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031	**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**–**	**58.530,0**	**-58.530,0**	**-56.530,0**
016	Sonstige Leistungen des HMdI an die Kommunen	–	22.830,0	-22.830,0	-20.830,0
017	Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock	–	35.700,0	-35.700,0	-35.700,0
	Summe Produkte	**–**	**58.530,0**	**-58.530,0**	**-56.530,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**57.000,0**	**-57.000,0**	**-55.000,0**	**3.433,2**	**128.955,4**	**-125.522,3**	**-142.273,0**
–	22.600,0	-22.600,0	-20.600,0	385,9	95.361,6	-94.975,7	-94.869,8
–	34.400,0	-34.400,0	-34.400,0	3.047,3	33.593,8	-30.546,5	-47.403,2
–	**57.000,0**	**-57.000,0**	**-55.000,0**	**3.433,2**	**128.955,4**	**-125.522,3,3**	**-142.273,0**

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Produkt 016 Sonstige Leistungen des HMdI an die Kommunen

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Förderung von Kommunen für besondere Zwecke, für die an keiner anderen Stelle im Landeshaushalt Mittel vorgesehen sind.

Haushaltsvermerke

- - -

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. **Erstattung Ehrensold an Gemeinden und Städte für frühere ehrenamtliche Bürgermeister und Kassenverwalter, die aufgrund freiwilliger Gemeindezusammenschlüsse oder freiwilliger Eingliederung von Gemeinden ihre Ämter verloren haben sowie Ausgleichszulagen nach den Grundsätzen zur Altersversorgung ehemaliger ehrenamtlicher Bürgermeister. Auszahlung erfolgt über die Landkreise**
2. **Zuweisungen für die Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit nach der Rahmenvereinbarung zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit**
3. **Besondere Ausgaben im Interesse der hessischen Kommunen (z.B. für Gutachten)**
4. **Zuweisungen zum Ausgleich oder zum teilweisen Ausgleich des Fehlbetrages aus der Durchführung des Hessentages**
5. **Zuweisungen an Sonderstatusstädte als Schulträger zum Ausgleich von Belastungen aufgrund der Übergangsregelung des § 67 Abs. 1 HFAG**
6. **Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen an Kommunen, die aus einer Fusion heraus neu entstanden sind oder eine Fusion mit anderen Kommunen eingegangen sind**
7. **Zuweisungen zur Förderung kommunaler Cybersicherheit**
8. **Zuweisungen für das Auffinden von Kampfmitteln in Kommunalwäldern**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	385.320
6	Sonstige Erträge	–	–	600
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**385.920**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	22.830.000	22.600.000	95.361.638
14	**Summe Aufwendungen**	**22.830.000**	**22.600.000**	**95.361.638**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-22.830.000**	**-22.600.000**	**-94.975.718**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-22.830.000**	**-22.600.000**	**-94.975.718**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-22.830.000**	**-22.600.000**	**-94.975.718**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	378.635
Ausgaben	20.830.000	20.600.000	95.248.456
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*20.830.000*	*20.600.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-20.830.000**	**-20.600.000**	**-94.869.821**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.000.000	–	–	2.000.000	–
Summe	**2.000.000**	**–**	**–**	**2.000.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	90	270	270	–	–
		Ist	–	–	40	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Produktbudget einhalten							
2.1.1 Ausschöpfungsgrad	Prozent	**Soll**	100	100	100	–	–
		Ist	–	–	100	–	–

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Produkt 017 Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Zuweisung zum Ausgleich außergewöhnlicher kommunaler Belastungen und zum Ausgleich von Härten bei Durchführung des Hessischen Finanzausgleichsgesetzes und des Gemeindefinanzreformgesetzes.

Haushaltsvermerke

Die Mittel erhöhen bzw. vermindern sich um die Verrechnungen gemäß § 4 HFAG, die im Kommunalen Finanzausgleich notwendig werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuweisungen zur teilweisen Abdeckung unvermeidbarer Rechnungsfehlbeträge an finanzschwache Kommunen

2. Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (z.B. zur Beseitigung von Elementarschäden), für die an keiner anderen Stelle des Landeshaushalts Mittel vorgesehen sind

3. Zuweisungen für Zinsdiensthilfen nach Maßgabe des Schutzschirmgesetzes und des Kommunalinvestitionsprogrammgesetzes

4. Abführung zur anteiligen Finanzierung der HESSENKASSE

5. Zuweisungen an Landkreise zum Ausgleich von Nachteilen bei der Kreisumlage aufgrund überdurchschnittlicher Steuerkraft einer Sonderstatusstadt

6. Ausgleichsleistungen für den Entfall des Ergänzungsansatzes nach § 20 Abs. 2 HFAG

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	27.685
6	Sonstige Erträge	–	–	259
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	27.685
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**55.629**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	15.700.000	14.400.000	11.928.760
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
14	**Summe Aufwendungen**	**35.700.000**	**34.400.000**	**31.928.760**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-35.700.000**	**-34.400.000**	**-31.873.131**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.991.640
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.665.048
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.326.592**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-35.700.000**	**-34.400.000**	**-30.546.539**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-35.700.000**	**-34.400.000**	**-30.546.539**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	40.185
Ausgaben	35.700.000	34.400.000	47.443.361
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*35.700.000*	*34.400.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-35.700.000**	**-34.400.000**	**-47.403.176**

Erläuterungen zur Liquidität

Den Kommunen, die den Hessentag ausrichten, können Mittel in Höhe von bis zu jeweils 2 Mio. Euro gemäß Kabinettbeschluss zur Umsetzung insbesondere der Kernmodule zugewiesen werden.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	50	30	30	300	300
		Ist	–	–	33	332	443
2. Qualitätskennzahlen							
2.2. Produktbudget einhalten							
Ausschöpfung des Etatansatzes/ Plansolls	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100

Kapitel 17 24 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	385.320
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	27.685
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	1.173.859
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	27.685
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.614.549**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	38.530.000	37.000.000	110.788.399
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
14	**Summe Aufwendungen**	**58.530.000**	**57.000.000**	**130.788.399**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-58.530.000**	**-57.000.000**	**-129.173.849**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.991.640
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	1.665.048
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**1.326.592**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-58.530.000**	**-57.000.000**	**-127.847.257**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-58.530.000**	**-57.000.000**	**-127.847.257**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 24		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	860	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	391.135
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	27.685
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 24	**–**	**–**	**418.820**
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
613	820	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	20.830.000	19.400.000	106.205.483
623	820	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	15.500.000	14.200.000	14.802.934
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	200.000	1.400.000	3.120.127
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	20.000.000	20.000.000	20.000.000
		Gesamtausgaben Kapitel 17 24	**56.530.000**	**55.000.000**	**144.128.544**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	391.135
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	27.685
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**418.820**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	36.330.000	33.600.000	121.008.417
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	200.000	1.400.000	3.120.127
9	Besondere Finanzierungsausgaben	20.000.000	20.000.000	20.000.000
	Gesamtausgaben	**56.530.000**	**55.000.000**	**144.128.544**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-56.530.000**	**-55.000.000**	**-143.709.724**

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
311	**Schulische Allgemeinbildung**	**–**	**6.570,0**	**-6.570,0**	**-6.570,0**
018	Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schulen	–	6.570,0	-6.570,0	-6.570,0
314	**Übergreifende Bildungsaufgaben**	**25.000,0**	**25.000,0**	**–**	**–**
070	Verwaltungskräfte "Starke Heimat Hessen"	25.000,0	25.000,0	–	–
	Summe Produkte	**25.000,0**	**31.570,0**	**-6.570,0**	**-6.570,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**6.570,0**	**-6.570,0**	**-6.570,0**	**15,2**	**5.769,8**	**-5.754,6**	**-6.288,6**
–	6.570,0	-6.570,0	-6.570,0	15,2	5.769,8	-5.754,6	-6.288,6
25.000,0	**25.000,0**	**–**	**–**	**20.000,0**	**19.963,1**	**36,9**	**36,9**
25.000,0	25.000,0	–	–	20.000,0	19.963,1	36,9	36,9
25.000,0	**31.570,0**	**-6.570,0**	**-6.570,0**	**20.015,2**	**25.732,9**	**-5.717,7**	**-6.251,7**

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

Produkt 018 Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schulen

PR-H 311 – Schulische Allgemeinbildung

Zweckbestimmung

Förderung von Betreuungsangeboten an Grundschulen sowie den Grundstufen der Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen und der Schulen mit Förderschwerpunkt Sprachheilförderung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung

Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schulen

Die 32 geförderten Schulträger können die ihnen zufließenden Pauschalbeträge eigenverantwortlich für die Schulen konzentriert einsetzen, an denen tatsächlich eine entsprechende Betreuung angeboten wird. Davon betroffen sind 1.148 Grundschulen, davon 383 Schulen, die am „Pakt für den Nachmittag" (PfdN) bzw. „Pakt für den Ganztag“ teilnehmen sowie für 87 Förderschulen, davon 12 Schulen, die am PfdN teilnehmen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	15.181
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**15.181**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	3.913.000	4.286.900	3.664.964
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.657.000	2.283.100	2.104.819
14	**Summe Aufwendungen**	**6.570.000**	**6.570.000**	**5.769.783**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.570.000**	**-6.570.000**	**-5.754.601**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.570.000**	**-6.570.000**	**-5.754.601**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.570.000**	**-6.570.000**	**-5.754.601**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Nr. 11: Die Förderung von Betreuungsangeboten an Grundschulen sowie den Grundstufen der Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen bzw. Sprachheilförderung.

Zu Nr. 13a: Zur Förderung im Rahmen des „Paktes für den Ganztag" und des „Paktes für den Nachmittag" werden die Mittel an das Kapitel 04 59 abgeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	15.181
Ausgaben	6.570.000	6.570.000	6.303.804
davon Abfinanzierung	*2.282.600*	*2.500.700*	–
davon Neubewilligung	*4.287.400*	*4.069.300*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-6.570.000**	**-6.570.000**	**-6.288.623**

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Betreuende Grundschulkräfte	2.282.600	2.282.600	–	–	–
Summe	**2.282.600**	**2.282.600**	**–**	**–**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Förderung für die Betreuungsangebote an Schulen erfolgt haushaltsjahrübergreifend für ein jeweiliges Schuljahr. Für das 1. Schulhalbjahr werden 5/12 im laufenden Haushaltsjahr und 7/12 der Bewilligung für das 2. Schulhalbjahr über Verpflichtungsermächtigungen abgebildet.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl der förderbaren Schulen	Anzahl	**Soll**	1.231	1.231	1.231	1.231	1.231
		Ist	–	–	1.233	1.235	1.231
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Die öffentlichen Schulträger fördern für Schülerinnen und Schüler an Grundschulen sowie den Grundstufen der Schulen mit Förderschwerpunkt Lernen bzw. Sprachheilförderung Betreuungsangebote vor und/oder nach dem Unterricht.							
durchschnittliche Förderung pro Letztempfänger	Euro	**Soll**	5.337	5.337	5.337	5.337	5.342
		Ist	–	–	5.113	5.113	5.640

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

Produkt 070 Verwaltungskräfte "Starke Heimat Hessen"

PR-H 314 – Übergreifende Bildungsaufgaben

Zweckbestimmung

Schaffung von Verwaltungskapazitäten in Schulen zur Entlastung der Lehrerinnen und Lehrer sowie Schulleitungen von Verwaltungsaufgaben.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung

1. Verwaltungskräfte „Starke Heimat Hessen“

Gemeinden und Gemeindeverbände, die Schulträger sind, sowie der Landeswohlfahrtsverband können Zuweisungen für die Belastungen aus zusätzlichen Personalausgaben für Verwaltungsaufgaben erhalten.

Dazu zählen auch die Ausgaben zur Aufgabenerfüllung durch eine andere Stelle.

Grundlage für die Weiterverteilung der Mittel auf die einzelnen Schulen ist eine zwischen den Schulträgern und dem Land Hessen abzuschließende Vereinbarung, welche den jeweiligen Anteil der Schüler an der Gesamtschülerzahl und die verwaltungsmäßige Belastung der Schulen berücksichtigt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	25.000.000	25.000.000	20.000.000
7	**Summe Erträge**	**25.000.000**	**25.000.000**	**20.000.000**
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	25.000.000	25.000.000	19.963.075
14	**Summe Aufwendungen**	**25.000.000**	**25.000.000**	**19.963.075**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**36.925**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**36.925**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**36.925**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Erträge beinhalten jeweils hälftig die Zuführung von Kapitel 17 01, Produkt 009 und Kapitel 04 59, Produkt 012.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	25.000.000	25.000.000	20.000.000
Ausgaben	25.000.000	25.000.000	19.963.075
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*25.000.000*	*25.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**36.925**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vereinbarung mit Fördermittelempfänger	Anzahl	**Soll**	33	33	33	33	33
		Ist	–	–	32	32	32
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung der gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen							
durchschnittliche Förderung pro Fördermittelempfänger	Euro	**Soll**	757.576	757.576	606.061	454.500	333.000
		Ist	–	–	623.846	467.911	467.897
2.2 Erfüllung der gesetzlichen und vertraglichen Verpflichtungen							
Letztempfänger	Anzahl	**Soll**	1.821	1.821	1.821	1.817	1.821
		Ist	–	–	1.817	1.817	1.817

Kapitel 17 25 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	15.181
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	25.000.000	25.000.000	20.000.000
7	**Summe Erträge**	**25.000.000**	**25.000.000**	**20.015.181**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	3.913.000	4.286.900	3.664.964
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	25.000.000	25.000.000	19.963.075
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.657.000	2.283.100	2.104.819
14	**Summe Aufwendungen**	**31.570.000**	**31.570.000**	**25.732.858**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.570.000**	**-6.570.000**	**-5.717.676**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.570.000**	**-6.570.000**	**-5.717.676**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.570.000**	**-6.570.000**	**-5.717.676**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 25		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	112	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	15.181
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	25.000.000	25.000.000	20.000.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 25	**25.000.000**	**25.000.000**	**20.015.181**
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	28.913.000	29.286.900	24.162.061
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.657.000	2.283.100	2.104.819
		Gesamtausgaben Kapitel 17 25	**31.570.000**	**31.570.000**	**26.266.879**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	15.181
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	25.000.000	25.000.000	20.000.000
	Gesamteinnahmen	**25.000.000**	**25.000.000**	**20.015.181**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	28.913.000	29.286.900	24.162.061
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.657.000	2.283.100	2.104.819
	Gesamtausgaben	**31.570.000**	**31.570.000**	**26.266.879**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-6.570.000**	**-6.570.000**	**-6.251.698**

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
331	**Kunst**	**–**	**33.726,0**	**-33.726,0**	**-33.726,0**
019	Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater	–	31.295,0	-31.295,0	-31.295,0
021	Mitfinanzierung der Förderung der Kulturregion RheinMain	–	2.431,0	-2.431,0	-2.431,0
332	**Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**	**–**	**2.850,0**	**-2.850,0**	**-2.850,0**
020	Zuweisungen zu den Ausgaben für Bibliotheken, Museen und Musikschulen	–	2.850,0	-2.850,0	-2.850,0
	Summe Produkte	**–**	**36.576,0**	**-36.576,0**	**-36.576,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**30.985,0**	**-30.985,0**	**-30.985,0**	**19,7**	**30.252,8**	**-30.233,1**	**-30.252,8**
–	28.554,0	-28.554,0	-28.554,0	19,7	27.854,6	-27.834,9	-27.854,6
–	2.431,0	-2.431,0	-2.431,0	–	2.398,2	-2.398,2	-2.398,2
–	**2.850,0**	**-2.850,0**	**-2.850,0**	**42,7**	**2.758,3**	**-2.715,6**	**-2.747,7**
–	2.850,0	-2.850,0	-2.850,0	42,7	2.758,3	-2.715,6	-2.747,7
–	**33.835,0**	**-33.835,0**	**-33.835,0**	**62,4**	**33.011,1**	**-32.948,7**	**-33.000,5**

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 019 Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Finanzierung der Betriebskosten der staatlichen Theater

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater

Die Mittel werden den Theatersitzstädten in Hessen (Wiesbaden, Darmstadt, Kassel, Gießen, Marburg, Frankfurt) zur Verringerung des Zuschussbedarfs in den kommunalen Haushalten zugewiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	19.700
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**19.700**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	31.295.000	28.554.000	27.854.550
14	**Summe Aufwendungen**	**31.295.000**	**28.554.000**	**27.854.550**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-31.295.000**	**-28.554.000**	**-27.834.850**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-31.295.000**	**-28.554.000**	**-27.834.850**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-31.295.000**	**-28.554.000**	**-27.834.850**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Folgende Zuweisungen sind für das Jahr 2025 vorgesehen:

Bezeichnung	Ansatz 2025
Stadt Wiesbaden	6.891.700 Euro
Stadt Darmstadt	5.673.600 Euro
Stadt Kassel	5.519.500 Euro
Stadt Gießen	6.001.400 Euro
Stadt Marburg	651.200 Euro
Stadt Frankfurt am Main	6.557.400 Euro
Summe	**31.294.800 Euro**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	31.295.000	28.554.000	27.854.550
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-31.295.000**	**-28.554.000**	**-27.854.550**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Empfänger	Anzahl	**Soll**	6	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	6	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Teilhabe möglichst breiter Schichten der Bevölkerung an der Theaterkunst fördern							
Besucher	Anzahl in Mio.	**Soll**	0,90	1,20	1,20	1,20	1,20
		Ist	–	–	0,74	0,54	0,84
2.2 Entlastung der Kommunen bei den Ausgaben für öffentlich getragene Theater							
Höhe der kommunalen Zuschüsse für öffentlich getragene Theater	Mio. Euro	**Soll**	70,0	90,0	90,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	53,2	53,7	85,0

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 020 Zuweisungen zu den Ausgaben für Bibliotheken, Museen und Musikschulen

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Zuweisungen an kommunale Träger von Bibliotheken, Museen und Musikschulen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuschüsse für Bibliotheken

Zuschüsse werden gewährt zum Neu- und Umbau von Bibliotheksgebäuden (bis zu 250.000 Euro), deren Einrichtung, zum Erwerb von Medien und für die informationstechnische Infrastruktur (1,25 Mio. Euro abzüglich der Bauzuschüsse).

2. Zuschüsse im Zusammenhang mit Museen

Zuschüsse werden gewährt für investive Maßnahmen, Museumskonzeption, wissenschaftliche Inventarisierung, Forschung, Museumstechnik und -gestaltung, Maßnahmen zur Konservierung, Restaurierung, Präparierung, Sammlungserwerb und Ausstellungsvorhaben (1,3 Mio. Euro).

3. Zuschüsse für Musikschulen

Die Zuschüsse werden im Rahmen von Projektförderungen als Zuschuss zu den laufenden, zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt (300.000 Euro).

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	42.729
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**42.729**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	2.850.000	2.850.000	2.758.339
14	**Summe Aufwendungen**	**2.850.000**	**2.850.000**	**2.758.339**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.850.000**	**-2.850.000**	**-2.715.610**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.850.000**	**-2.850.000**	**-2.715.610**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.850.000**	**-2.850.000**	**-2.715.610**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	135.644
Ausgaben	2.850.000	2.850.000	2.883.370
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*2.850.000*	*2.850.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.850.000**	**-2.850.000**	**-2.747.726**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungen	Anzahl	**Soll**	129	134	134	114	141
		Ist	–	–	129	133	129
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Strukturelle Verbesserung der bibliothekarischen Versorgung							
Anteil der "gemischten" Förderanträge an der Gesamtzahl der bewilligten Anträge	Prozent	**Soll**	30,0	30,0	30,0	30,0	30,0
		Ist	–	–	55,0	29,0	26,0
2.2 Die Vielfalt regionaler Museen in kommunaler Trägerschaft fördern							
Besucher geförderter kommunaler Museen	Anzahl	**Soll**	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.100.000
		Ist	–	–	690.174	994.648	466.487
2.3 Teilhabe möglichst vieler Kinder und Jugendlichen am aktiven Musizieren							
Schüler an geförderten Musikschulen	Anzahl	**Soll**	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
		Ist	–	–	18.264	17.141	16.958

Erläuterung zu Einzelpositionen

Fördermittel bzw. Zuschüsse können zum Neu- und Umbau von Bibliotheksgebäuden, deren Einrichtung, für die informationstechnische Infrastruktur und zum Erwerb von Medien gewährt werden. Gemischte Anträge sind solche, die sich nicht nur auf die Beantragung von Medien beschränken. Solche Fördermaßnahmen sind besonders gut geeignet, das bibliothekarische Angebot zu verbessern.

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Produkt 021 Mitfinanzierung der Förderung der Kulturregion RheinMain

PR-H 331 – Kunst

Zweckbestimmung

Finanzierung der KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH und der Gemeinnützigen Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst die Leistung:

Finanzierung der Kulturregion RheinMain

Zur Weiterentwicklung der Kultur im Rhein-Main-Gebiet sollen regionale, dezentrale Projekte mit neuen, zentralen Höhepunkten mit internationaler Ausstrahlung kombiniert werden. Im Hinblick auf das Ballungsraumgesetz sollte eine freiwillige Kooperation im Kulturbereich durch das Land, die Gebietskörperschaften auf Kreis- und Kommunalebene und die Wirtschaft entstehen.

Die KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH soll sich auf regionale und überregionale Projekte beschränken, während die Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain gGmbH kulturelle Großereignisse von nationaler und internationaler Bedeutung finanzieren sowie durch gezielte Projekte auf regionaler Ebene einen Beitrag zur kulturellen Identität der Rhein-Main-Region leisten soll. Die KulturRegion Frankfurt RheinMain gGmbH und die Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH sollen kooperativ zusammenarbeiten.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.431.000	2.431.000	2.398.220
14	**Summe Aufwendungen**	**2.431.000**	**2.431.000**	**2.398.220**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-2.431.000**	**-2.431.000**	**-2.398.220**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-2.431.000**	**-2.431.000**	**-2.398.220**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-2.431.000**	**-2.431.000**	**-2.398.220**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Die Aufwendungen werden an Kapitel 15 50, Produkt 009 abgeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.431.000	2.431.000	2.398.220
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-2.431.000**	**-2.431.000**	**-2.398.220**

Kapitel 17 27 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	42.729
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	19.700
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**62.429**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	34.145.000	31.404.000	30.612.889
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.431.000	2.431.000	2.398.220
14	**Summe Aufwendungen**	**36.576.000**	**33.835.000**	**33.011.109**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-36.576.000**	**-33.835.000**	**-32.948.680**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-36.576.000**	**-33.835.000**	**-32.948.680**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-36.576.000**	**-33.835.000**	**-32.948.680**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 27		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	186	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	135.644
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 27	**–**	**–**	**135.644**
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	34.145.000	31.404.000	30.737.920
		Besondere Finanzierungsausgaben			
981	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	2.431.000	2.431.000	2.398.220
		Gesamtausgaben Kapitel 17 27	**36.576.000**	**33.835.000**	**33.136.140**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	135.644
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	–
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**135.644**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	34.145.000	31.404.000	30.737.920
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	2.431.000	2.431.000	2.398.220
	Gesamtausgaben	**36.576.000**	**33.835.000**	**33.136.140**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-36.576.000**	**-33.835.000**	**-33.000.496**

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
415	**Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr**	**21.000,0**	**396.193,6**	**-375.193,6**	**-331.077,0**
022	Förderung des ÖPNV-Angebots	–	236.577,0	-236.577,0	-236.577,0
024	Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen	11.000,0	143.616,6	-132.616,6	-89.000,0
051	Förderung der Nahmobilität	10.000,0	16.000,0	-6.000,0	-5.500,0
713	**Umweltschutz**	**–**	**12.733,9**	**-12.733,9**	**-11.500,0**
050	Energie	–	12.733,9	-12.733,9	-11.500,0
	Summe Produkte	**21.000,0**	**408.927,5**	**-387.927,5**	**-342.577,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
21.000,0	**335.932,4**	**-314.932,4**	**-296.077,0**	**45.669,1**	**333.286,5**	**-287.617,4**	**-266.250,8**
–	236.577,0	-236.577,0	-236.577,0	–	203.577,0	-203.577,0	-203.577,0
11.000,0	83.769,9	-72.769,9	-54.000,0	32.224,5	117.267,9	-85.043,4	-61.574,1
10.000,0	15.585,5	-5.585,5	-5.500,0	13.444,6	12.441,6	1.003,0	-1.099,7
–	**16.265,8**	**-16.265,8**	**-15.500,0**	**8.914,7**	**3.898,4**	**5.016,4**	**-7.554,1**
–	16.265,8	-16.265,8	-15.500,0	8.914,7	3.898,4	5.016,4	-7.554,1
21.000,0	**352.198,2**	**-331.198,2**	**-311.577,0**	**54.583,8**	**337.184,8**	**-282.601,0**	**-273.804,9**

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Produkt 022 Förderung des ÖPNV-Angebots

PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden

Haushaltsvermerke

Die Maßnahmen können auch aus Kapitel 07 15 Produkt 069 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Konsumtive Förderung der Verkehrsverbünde

Das Land stellt die Fördermittel für die ÖPNV-Aufgabenträger in mehrjährigen Finanzierungsvereinbarungen mit den drei Verkehrsverbünden Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV), Nordhessischer Verkehrsverbund (NVV) und Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) zur Verfügung.

Finanzierungsvereinbarungen (Verbundverträge) mit RMV, NVV und VRN werden für die Jahre 2025 bis 2027 auf der Grundlage des Regionalisierungsgesetzes (RegG), des Gesetzes über den Öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG) und des § 40 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG) in der jeweils geltenden Fassung geschlossen.

Die Fördermittel des Landes (veranschlagt unter Kapitel 07 15, Produkt 069) und weitere kommunale Fördermittel schließen die Finanzierungslücke zwischen den Fahrgeldeinnahmen und den Kosten und sichern so das ÖPNV-Angebot sowie dessen weitere Entwicklung in Qualität und Quantität im Sinne des Gemeinwohlauftrages der Daseinsvorsorge.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	236.577.000	236.577.000	203.577.000
14	**Summe Aufwendungen**	**236.577.000**	**236.577.000**	**203.577.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-236.577.000**	**-236.577.000**	**-203.577.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-236.577.000**	**-236.577.000**	**-203.577.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-236.577.000**	**-236.577.000**	**-203.577.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	236.577.000	236.577.000	203.577.000
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-236.577.000**	**-236.577.000**	**-203.577.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1. Zählgröße/Menge							
Finanzierungsvereinbarungen mit den Verkehrsverbünden	Anzahl	**Soll**	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	3	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung des Verkehrsangebotes im ÖPNV							
Jahresleistung RMV	Kilometer	**Soll**	29,0	31,0	28,7	27,3	25,1
		Ist	–	–	27,2	26,9	25,1
Jahresleistung NVV	Kilometer	**Soll**	16,3	16,1	15,3	14,9	14,8
		Ist	–	–	14,3	14,5	14,7
Jahresleistung VRN	Kilometer	**Soll**	33,3	32,3	32,3	32,1	32,2
		Ist	–	–	29,2	32,0	32,5
2.2 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen zu 2.1 stellen die Jahresleistung in Zug- und regionalen Bus-Kilometer nach Verkehrsverbünden bezogen auf Einwohner im jeweiligen Verbundgebiet dar.

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Produkt 024 Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen

PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Investive Förderung des Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV).

Haushaltsvermerke

Für die Komplementärfinanzierung des Landes können die Maßnahmen auch aus Kapitel 07 15 Produkt 068 und Produkt 072 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Über dieses Produkt dürfen von den Gebietskörperschaften zu tragende Finanzierungsanteile bei Bundesprogrammvorhaben nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) vorfinanziert werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. **Projekte des ÖPNV und Schienenpersonennahverkehr (SPNV)**
2. **Kofinanzierung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz,**
3. **Kofinanzierung von GVFG-Bundesprogrammvorhaben (S-Bahn-/SPNV-Vorhaben)**
4. **Kofinanzierung von GVFG Bundesprogrammvorhaben (kommunale Vorhaben)**
5. **Planungsausgaben gemäß Planungsverträgen (SPNV-/S-Bahn-Vorhaben)**
6. **Planungsausgaben gemäß Planungsverträgen im Rahmen des Programms „Starke Heimat Hessen"**
7. **Vorfinanzierung der Planungskostenpauschale (§ 4 Abs. 4 GVFG) für interkommunale Vorhaben des GVFG-Bundesprogramms**
8. **Maßnahmen zum Mobilitätsfördergesetz ("Starke Heimat Hessen")**

Die Mittel dienen der Kofinanzierung von ÖPNV-Fördervorhaben bei Kapitel 07 15, Produkt 068 (z.B. Bahnhofsmodernisierung). Darüber hinaus dienen die Mittel der Kofinanzierung der Vorhaben des GVFG. Bei den Vorhaben des GVFG handelt es sich um kommunale Vorhaben des GVFG (z.B. RTW, U2-Verlängerung, Taunusbahn, Stadtbahn Europaviertel) nach Kapitel 07 15, Produkt 072 sowie Vorhaben des SPNV einschließlich S-Bahnvorhaben (z.B. viergleisiger Ausbau der S6, Nordmainische S-Bahn, Schienenanbindung Terminal 3, Horlofftalbahn, Niddertalbahn, S-Bahn plus). Für Maßnahmen des SPNV umfasst die Finanzierung auch die Planung.

Auf der Grundlage des Programms "Starke Heimat Hessen" stehen zusätzlich 10 Mio. Euro pro Jahr für Planungsleistungen zur barrierefreien Erschließung und Qualitätsverbesserung von Bahnhöfen und sonstigen Anlagen des Schienenpersonennahverkehrs sowie für weitere Vorhaben, die auf der Grundlage des Mobilitätsfördergesetzes förderfähig sind, zur Verfügung. Dies betrifft insbesondere Vorhaben, die auf der Grundlage des Mobilitätsfördergesetzes förderfähig sind.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- § 48 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG)
- Mobilitätsfördergesetz (MobföG)
- Richtlinie zum Mobilitätsfördergesetz
- Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	1.000.000	1.000.000	22.224.512
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.000.000	10.000.000	10.000.000
7	**Summe Erträge**	**11.000.000**	**11.000.000**	**32.224.512**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	143.616.600	83.769.900	117.267.881
14	**Summe Aufwendungen**	**143.616.600**	**83.769.900**	**117.267.881**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-132.616.600**	**-72.769.900**	**-85.043.369**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-132.616.600**	**-72.769.900**	**-85.043.369**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-132.616.600**	**-72.769.900**	**-85.043.369**

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 6a: Die Erträge stammen aus Kapitel 17 01 Produkt 009 (Programm: „Starke Heimat Hessen").

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	11.000.000	11.000.000	29.840.612
Ausgaben	100.000.000	65.000.000	91.414.682
davon Abfinanzierung	*47.883.400*	*36.230.100*	–
davon Neubewilligung	*52.116.600*	*28.769.900*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-89.000.000**	**-54.000.000**	**-61.574.070**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	91.500.000	3.000.000	34.500.000	34.000.000	20.000.000
Summe	**91.500.000**	**3.000.000**	**34.500.000**	**34.000.000**	**20.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	57	65	65	67	69
		Ist	–	–	55	75	65
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Geförderte Vorhaben je Maßnahmengruppe im ÖPNV							
Verkehrswege der Straßenbahnen, Hoch- und Untergrundbahnen, Bahnen besonderer Bauart und nicht bundeseigener Eisenbahnen	Anzahl	**Soll**	7	10	10	25	25
		Ist	–	–	8	5	6
Sonstige Vorhaben nach § 3 Nr. 1 Buchst. d, f, g und h MobiFöG	Anzahl	**Soll**	3	5	5	2	–
		Ist	–	–	2	3	5
Haltestellen, Verkehrsstationen, Mobilitätsstationen, Umsteigeanlagen und Bahnhöfe	Anzahl	**Soll**	45	50	50	40	40
		Ist	–	–	45	67	54
Verkehrswege der Eisenbahnen des Bundes (neu)	Anzahl	**Soll**	2	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 GVFG-Bundesprogramm							
Kommunale Maßnahmen des GVFG-Bundesprogramms	Anzahl	**Soll**	5	4	4	3	–
		Ist	–	–	7	2	–
2.3 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	46,0	39,0	27,7

Erläuterung zu Einzelpositionen

Hierin sind Kennzahlen des Produktes 068 (Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz) bei Kapitel 07 15 für den ÖPNV enthalten.

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Produkt 050 Energie

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Umsetzung der Ziele des Hessischen Energiegesetzes.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zuwendungen für kommunale Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und zur Nutzung erneuerbarer Energien zur rationellen Energieerzeugung und -nutzung, insbesondere für die energetische Sanierung kommunaler Infrastruktur und Gebäude.

Die Deckung des Endenergieverbrauchs von Strom und Wärme soll bis zum Jahr 2045 möglichst zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen, die Anhebung der jährlichen energetischen Sanierungsquote im Gebäudebestand auf mindestens 2,5 bis 3 % und die Begrenzung der negativen Auswirkungen des Klimawandels erreicht werden.

Die Landesregierung unterstützt die hessischen Kommunen, deren Zusammenschlüsse sowie kommunale Unternehmen bei der Umsetzung von Maßnahmen, die diesen Zielen dienen.

Es werden kommunale Maßnahmen gefördert, mit denen die Kommunen ihren Wärme- und Strombedarf reduzieren sowie Maßnahmen zur rationellen Energieerzeugung und -nutzung und innovativen Energietechnologien. Dazu gehören auch Maßnahmen zur Nutzung erneuerbarer Energien, zum Bauen und Modernisieren mit nachwachsenden Rohstoffen sowie passive Maßnahmen zur Vermeidung von Überhitzung in kommunalen Gebäuden.

Die derzeitigen Förderschwerpunkte dabei sind:

- energetische Modernisierung kommunaler Nichtwohngebäude auf einen möglichst hohen energetischen Standard;
- Neubau oder ausnahmsweise Ersatzneubau kommunaler Verwaltungsgebäude oder Nichtwohngebäude sozialer Infrastruktur mit einem besonders hohen energetischen Standard;
- Anlagen zur Gebäudeautomation in kommunalen Liegenschaften, insbesondere zur Mess-, Steuer- und Regelungstechnik für energietechnische Anlagen;
- Einbau hocheffizienter Beleuchtungstechnik mit LED-Technologie bei der Sanierung von Straßenbeleuchtungsanlagen einschließlich der Steuer- und Regelungstechnik;
- Solarabsorber- und weitere Anlagen zur Beheizung sowie Schwimmbeckenabdeckungen in kommunalen Freibädern;
- Pilot- und Demonstrationsvorhaben zur Steigerung der Energieeffizienz, zur Energieeinsparung, zur Nutzung erneuerbarer Energien, zur rationellen Energieerzeugung und -verwendung, zur Speicherung von Energie sowie zur Netzintegration.
- Weitere Förderschwerpunkte können ergänzt werden.

Maßnahmen nach Programmen des Bundes und der EU, die den Zielen dieses Produkts entsprechen, können ebenfalls gefördert werden.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- § 48 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG)
- Hessisches Energiegesetz (HEG)
- Richtlinie des Landes Hessen nach § 3 Hessisches Energiegesetz (HEG) zur Förderung der Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen (Kommunalrichtlinie)
- Programme des Bundes im Energiebereich

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	331.881
6	Sonstige Erträge	–	–	8.582.851
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**8.914.733**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	12.733.900	16.265.800	3.898.352
14	**Summe Aufwendungen**	**12.733.900**	**16.265.800**	**3.898.352**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-12.733.900**	**-16.265.800**	**5.016.381**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-12.733.900**	**-16.265.800**	**5.016.381**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-12.733.900**	**-16.265.800**	**5.016.381**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	238.599
Ausgaben	11.500.000	15.500.000	7.792.717
davon Abfinanzierung	*11.366.100*	*11.834.200*	–
davon Neubewilligung	*133.900*	*3.665.800*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-11.500.000**	**-15.500.000**	**-7.554.118**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	12.600.000	6.000.000	4.100.000	2.500.000	–
Summe	**12.600.000**	**6.000.000**	**4.100.000**	**2.500.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	45	38	38	38	45
		Ist	–	–	45	44	32
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Energieeffizienz steigern, Klimaschutzmaßnahmen und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen voranbringen							
Anzahl der geförderten Regionen	Stück	**Soll**	20	18	18	18	26
		Ist	–	–	16	18	16
2.2 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	53,0	102,0	46,1

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Produkt 051 Förderung der Nahmobilität

PR-H 415 – Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr

Zweckbestimmung

Förderung von kommunalen Maßnahmen zur Verbesserung der Verhältnisse des Fahrrad- und Fußverkehrs.

Haushaltsvermerke

Für die Komplementärfinanzierung des Landes können die Maßnahmen auch aus Kapitel 07 15 Produkt 076 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Investive Maßnahmen

2. Planungsleistungen

Gefördert werden bauliche Maßnahmen zur Erhöhung der Attraktivität und Verkehrssicherheit des Fuß- und Radverkehrs, insbesondere der Knotenpunktumbau im Zuge von Radrouten und Routen der Fußverkehrsnetze. Schwerpunkte der Förderung sind der Bau von Radschnellverbindungen, der Ausbau der hessischen Schülerradrouten und Pendlerwege.

Mit dem Programm "Starke Heimat Hessen" stehen seit 2020 zusätzlich 10 Mio. Euro pro Jahr zur Verfügung. Mit der damit möglichen Stärkung der Nahmobilität, insbesondere im Bereich des Radverkehrs, wird die Infrastruktur der Kommunen zusätzlich gestärkt und regionale wie örtliche Mobilitätsbedürfnisse unterstützt.

Die Maßnahme dient dem Erhalt der hessischen Wirtschaftskraft, zur Belebung der Konjunktur und zur Förderung nachhaltigen Wachstums insbesondere durch Investitionen in Klimaschutz. Mit einer bedarfsgerechten Beleuchtung (sensorgesteuert und wo möglich mit Photovoltaik betrieben) von Schulwegen außerorts wird darüber hinaus der Weg zur Schule mit dem Rad auch in Herbst und Winter attraktiv. Die Maßnahme dient darüber hinaus der Entlastung des ÖPNV im Nahbereich der Schulen.

Die Mittel dienen auch der Kofinanzierung von Maßnahmen des Geh- und Radverkehrs im Kapitel 07 15, Produkt 076 (Zuweisungen von Bundesmitteln für den Rad- und Fußverkehr).

3. Öffentlichkeitsarbeit

Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit der Kommunen und kommunalen Verbände unterstützt, die das Ziel haben, den Fuß- und Radverkehr zu fördern.

Rechtsgrundlagen in den jeweils geltenden Fassungen:

- § 48 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG)
- § 5 Hessisches Nahmobilitätsgesetz
- Mobilitätsfördergesetz (MobiföG)
- Richtlinie Nahmobilität
- Richtlinie des Landes zur Förderung von Maßnahmen nach dem Mobilitätsfördergesetz

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	77.700
6	Sonstige Erträge	–	–	2.500.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	10.000.000	10.000.000	10.866.900
7	**Summe Erträge**	**10.000.000**	**10.000.000**	**13.444.600**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	16.000.000	15.585.500	12.441.600
14	**Summe Aufwendungen**	**16.000.000**	**15.585.500**	**12.441.600**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.000.000**	**-5.585.500**	**1.003.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.000.000**	**-5.585.500**	**1.003.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.000.000**	**-5.585.500**	**1.003.000**

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 6a: Die Erträge stammen aus Kapitel 17 01 Produkt 009 (Programm: „Starke Heimat Hessen").

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	10.000.000	10.000.000	10.944.600
Ausgaben	15.500.000	15.500.000	12.044.300
davon Abfinanzierung	*15.500.000*	*15.164.500*	–
davon Neubewilligung	–	*335.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.500.000**	**-5.500.000**	**-1.099.700**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	16.000.000	5.500.000	5.000.000	4.000.000	1.500.000
Summe	**16.000.000**	**5.500.000**	**5.000.000**	**4.000.000**	**1.500.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	85	85	85	85	85
		Ist	–	–	87	113	74
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Geförderte Vorhaben							
Investive Maßnahmen	Anzahl	**Soll**	32	32	32	32	32
		Ist	–	–	67	76	47
Planungen und Konzepte	Anzahl	**Soll**	31	31	31	31	31
		Ist	–	–	13	24	19
Öffentlichkeitsarbeit	Anzahl	**Soll**	22	22	22	22	22
		Ist	–	–	7	13	14
2.2 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	88,0	81,0	155,3

Kapitel 17 30 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	1.000.000	1.000.000	22.634.093
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	11.082.851
6a	Erträge aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.866.900
7	**Summe Erträge**	**21.000.000**	**21.000.000**	**54.583.845**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	408.927.500	352.198.200	337.184.833
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**408.927.500**	**352.198.200**	**337.184.833**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-387.927.500**	**-331.198.200**	**-282.600.988**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-387.927.500**	**-331.198.200**	**-282.600.988**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-387.927.500**	**-331.198.200**	**-282.600.988**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 30		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	344.611
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
333	741	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.000.000	1.000.000	19.812.300
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	20.000.000	20.000.000	20.866.900
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 30	**21.000.000**	**21.000.000**	**41.023.811**
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	50.000	300.000	72.084
682	741	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	236.577.000	236.577.000	203.577.000
685	741	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	–	15.000
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	46.442.300	87.464.100	20.481.002
887	725	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	–	697.000	663.700
891	741	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	20.507.700	7.147.100	85.246.712
892	741	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	60.000.000	–	3.957.400
894	741	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	–	391.800	815.800
		Gesamtausgaben Kapitel 17 30	**363.577.000**	**332.577.000**	**314.828.699**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	344.611
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	21.000.000	21.000.000	40.679.200
	Gesamteinnahmen	**21.000.000**	**21.000.000**	**41.023.811**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	236.627.000	236.877.000	203.664.084
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	126.950.000	95.700.000	111.164.614
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**363.577.000**	**332.577.000**	**314.828.699**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-342.577.000**	**-311.577.000**	**-273.804.888**

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
511		**Soziale Hilfen**	**–**	**13.000,0**	**-13.000,0**	**-5.000,0**
	028	Zuweisungen für Behinderteneinrichtungen	–	13.000,0	-13.000,0	-5.000,0
531		**Kinder- und Jugendhilfe**	**640.530,0**	**1.101.990,0**	**-461.460,0**	**-461.460,0**
	025	Zuweisungen zu den Betriebskosten von Tageseinrichtungen für Kinder und für Kindertagespflege für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern	390.530,0	660.000,0	-269.470,0	-269.470,0
	026	Zuweisungen im Rahmen der Umsetzung des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG	54.000,0	54.000,0	–	–
	027	Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe, zur Schaffung von familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie von Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung	–	490,0	-490,0	-490,0
	030	Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag	196.000,0	387.500,0	-191.500,0	-191.500,0
811		**Arbeitsmarktpolitik**	**9.400,0**	**60.408,0**	**-51.008,0**	**-39.174,6**
	029	Fachkräfteoffensive Kindertagesbetreuung	9.400,0	60.408,0	-51.008,0	-39.174,6
		Summe Produkte	**649.930,0**	**1.175.398,0**	**-525.468,0**	**-505.634,6**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**9.250,0**	**-9.250,0**	**-5.000,0**	**432,7**	**7.279,7**	**-6.847,0**	**-1.017,9**
–	9.250,0	-9.250,0	-5.000,0	432,7	7.279,7	-6.847,0	-1.017,9
739.530,0	**1.233.339,0**	**-493.809,0**	**-493.809,0**	**583.584,2**	**1.013.010,6**	**-429.426,3**	**-419.924,1**
390.530,0	692.589,0	-302.059,0	-302.059,0	391.494,6	625.670,5	-234.175,9	-233.450,9
157.500,0	157.500,0	–	–	4.049,5	4.055,8	-6,3	-23,0
–	250,0	-250,0	-250,0	39,0	283,9	-244,9	-205,1
191.500,0	383.000,0	-191.500,0	-191.500,0	188.001,2	383.000,4	-194.999,3	-186.245,2
9.400,0	**44.520,0**	**-35.120,0**	**-9.500,0**	**9.981,0**	**67.584,9**	**-57.604,0**	**-19.334,4**
9.400,0	44.520,0	-35.120,0	-9.500,0	9.981,0	67.584,9	-57.604,0	-19.334,4
748.930,0	**1.287.109,0**	**-538.179,0**	**-508.309,0**	**593.997,9**	**1.087.875,2**	**-493.877,3**	**-440.276,4**

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 025 Zuweisungen zu den Betriebskosten von Tageseinrichtungen für Kinder und für Kindertagespflege für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Unterstützung kommunaler und freier Träger von Kindertageseinrichtungen bei der Aufbringung der Betriebskosten durch Zuweisungen aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs gemäß § 39 HFAG.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuweisungen nach § 32 Abs. 2 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)

Allgemeine Betriebskostenförderung zur Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen.

2. Zuweisungen nach § 32 Abs. 3 HKJGB

Förderung der pädagogischen Arbeit nach den Grundsätzen und Prinzipien des Bildungs- und Erziehungsplans bei der Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen.

3. Zuweisungen nach § 32a HKJGB

Zuweisungen an die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe zur Förderung der Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in Kindertagespflege sowie zur Förderung der pädagogischen Arbeit nach den Grundsätzen und Prinzipien des Bildungs- und Erziehungsplans bei der Betreuung von Kindern in Kindertagespflege. Unterstützung der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebots von Kindern in Kindertagespflege.

4. Zuweisungen nach § 32 Abs. 5 HKJGB

Förderung der gemeinsamen Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen.

5. Zuweisungen nach § 32 Abs. 4 HKJGB

Förderung der Integration und Verbesserung der Chancengleichheit für Kinder, die in Kindertageseinrichtungen mit einem hohen Anteil an Kindern mit Migrationsgeschichte und / oder aus einkommensschwachen Familien betreut werden.

6. Zuweisungen nach § 32 Abs. 6 HKJGB

Förderung kleiner Kindertageseinrichtungen, zur Aufrechterhaltung eines wohnortnahen Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsangebots in Regionen mit schwacher Nachfrage.

7. Förderung von Plätzen in Kinderhorten und sonstigen Angeboten der Schulkinderbetreuung im Rahmen des Bestandschutzes.

Förderung nach den Fach- und Fördergrundsätzen zur Sicherung von im Bestand geschützten Plätzen in Kinderhorten und sonstigen Angeboten der Schulkinderbetreuung. Unterstützung der örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung von Betreuungsangeboten für Schulkinder im Rahmen des Bestandschutzes.

8. Dieses Produkt beinhaltet auch Förderungen und Maßnahmen an Dritte, deren Leistungen allen Kindertageseinrichtungen zu Gute kommen.

Bei den vorstehenden Leistungen 1, 2, 4 bis 6 werden Zuwendungen an Träger von Kinderkrippen, Kindergärten und altersübergreifenden Tageseinrichtungen für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern bis zum Schuleintritt und von Kindern im Schulalter, die in altersübergreifenden Gruppen betreut werden, sowie Zuwendungen für Kinderhorte mit einem hohen Anteil von Kindern mit Migrationsgeschichte und / oder aus einkommensschwachen Familien nach § 32 HKJGB gewährt.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- Sozialgesetzbuch VIII - Kinder und Jugendhilfe
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)
- Verordnung zur Ausführung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches und über die Zuständigkeiten nach dem Jugendschutzgesetz
- Art. 137 Abs. 6 Satz 2 Hessische Verfassung sowie Vereinbarung zwischen der Landesregierung, den Regierungsfraktionen im Hessischen Landtag, dem Hessischen Städtetag und dem Hessischen Städte- und Gemeindebund zu den Themen HESSENKASSE, Beitragsfreistellung im Kindergarten und Folgeregelung zum Konnexitätsausgleich für die Mindestverordnung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	964.568
6a	Erträge aus Verrechnungen	390.530.000	390.530.000	390.530.000
7	**Summe Erträge**	**390.530.000**	**390.530.000**	**391.494.568**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	660.000.000	692.589.000	625.670.488
14	**Summe Aufwendungen**	**660.000.000**	**692.589.000**	**625.670.488**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-269.470.000**	**-302.059.000**	**-234.175.920**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-269.470.000**	**-302.059.000**	**-234.175.920**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-269.470.000**	**-302.059.000**	**-234.175.920**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden im Jahr 2025 um 117,5 Mio. Euro durch Zuführung aus Kapitel 08 05, Produkt 039 (Konnexitätsgerechter Ausgleich für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung), um 132,43 Mio. Euro durch Zuführung aus Kapitel 08 06, Produkt 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung) und um 140,6 Mio. Euro aus dem Programm „Starke Heimat“ (Kapitel 17 01, Produkt 009) verstärkt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	390.530.000	390.530.000	391.496.488
Ausgaben	660.000.000	692.589.000	624.947.361
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*660.000.000*	*692.589.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-269.470.000**	**-302.059.000**	**-233.450.873**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Kindertageseinrichtungen sowie Betreuungsangebote für Schulkinder (ab 2020 werden der Ü3-Bereich und der U3-Bereich gemeinsam betrachtet)	Anzahl	**Soll**	4.850	4.850	4.840	4.820	4.800
		Ist	–	–	4.781	4.827	4.820
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder							
Betreuungsquote U3 (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter drei Jahren) (Neu ab 2020)	Prozent	**Soll**	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00
		Ist	–	–	33,30	32,50	31,30
Betreuungsquote Kiga (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	**Soll**	90,50	92,50	92,50	92,50	93,00
		Ist	–	–	90,20	91,00	90,80
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,12	0,10	0,10	0,10	0,10
		Ist	–	–	0,13	0,10	0,09

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 026 Zuweisungen im Rahmen der Umsetzung des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Verbesserung der Personalausstattung und Förderung der Weiterentwicklung der Qualität frühkindlicher Bildung, Erziehung und Betreuung sowie der Teilhabe in der Kindertagesbetreuung.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zuweisungen nach § 32 Abs. 2a Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) zur Förderung der qualitativ hochwertigen Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen.

Das Produkt dient u. a. der Umsetzung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz in der jeweils aktuell gültigen Fassung) sowie des dazu mit dem Bund hierzu geschlossenen Vertrages vom 20. November 2019 und Änderungsvertrages vom 11. Juli 2023 und damit dem Ziel, die Qualität der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung und die Verbesserung der Teilhabe in der Kindertagesbetreuung weiterzuentwickeln und die Personalausstattung in den Kitas zu verbessern. Dazu werden Bundesmittel aus dem KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz eingesetzt, um in Hessen Leitungszeiten zu regeln und um die bestehende Regelung von Ausfallzeiten im HKJGB zu erhöhen. Hierdurch soll ein Beitrag zur Herstellung gleichwertiger Lebensverhältnisse für das Aufwachsen von Kindern im Bundesgebiet und zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf geleistet werden.

Unterstützung kommunaler und freier Träger von Kindertageseinrichtungen bei der Aufbringung der Betriebskosten durch Zuweisungen aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs (§ 39 HFAG). Gewährt werden Zuwendungen an Träger von Kindertageseinrichtungen nach dem HKJGB.

Rechtsgrundlagen für die Leistung im Produkt:

- Gesetz zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG)
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)
- Verordnung zur Ausführung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches und über die Zuständigkeiten nach dem Jugendschutzgesetz

- Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Land Hessen zur Umsetzung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG) vom 20. November 2019
- Änderungsvertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und dem Land Hessen zur Umsetzung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (KiTA- Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz - KiQuTG) vom 11. Juli 2023
- Übereinkunft zwischen der Landesregierung und dem Hessischen Städtetag, dem Hessischen Städte- und Gemeindebund und dem Hessischen Landkreistag über den konnexitätsgerechten Ausgleich der Mehrbelastungen durch die Umsetzung des Gute-Kita-Gesetzes in Hessen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	201.550
6a	Erträge aus Verrechnungen	54.000.000	157.500.000	3.847.910
7	**Summe Erträge**	**54.000.000**	**157.500.000**	**4.049.460**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	54.000.000	157.500.000	4.202.150
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	-146.400
14	**Summe Aufwendungen**	**54.000.000**	**157.500.000**	**4.055.750**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-6.290**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-6.290**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-6.290**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden vom Kapitel 08 06, Produkt 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung) zugeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	106.500.000	105.000.000	102.058.910
Ausgaben	106.500.000	105.000.000	102.081.950
davon Abfinanzierung	*52.500.000*	–	–
davon Neubewilligung	*54.000.000*	*105.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-23.040**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Kindertageseinrichtungen	Anzahl	**Soll**	4.400	4.400	4.375	4.350	4.300
		Ist	–	–	4.349	4.266	4.141
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbesserung der Personalausstattung in Kindertageseinrichtungen							
Fachkraftwochenstunden pro Betreuungswochenstunde	Anzahl	**Soll**	0,16	0,16	0,16	–	–
		Ist	–	–	0,16	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,07	0,05	0,05	0,05	0,20
		Ist	–	–	0,06	0,07	0,05

Erläuterungen zu Kennzahlen

Um die Entwicklung der Fachkraftkapazitäten unabhängig von der Mengenentwicklung abbilden zu können, wird die Anzahl der Fachkraftwochenstunden in allen hessischen Kitas ins Verhältnis gesetzt zur Anzahl der Betreuungswochenstunden in allen hessischen Kitas gemäß amtlicher Statistik der Kinder- und Jugendhilfe.

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 027 Zuweisungen für Projekte in der Kinder- und Jugendhilfe, zur Schaffung von familien- und kinderfreundlichen Rahmenbedingungen sowie von Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung sowie der Kinder- und Jugendhilfe.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuweisungen zu Modellprojekten in der Kinder- und Jugendhilfe

Förderung der Umsetzung und Überprüfung innovativer Handlungsansätze bei kommunalen und freien Trägern.

2. Zuweisungen zu Maßnahmen der Kinder- und Jugenderholung in Heimen, Jugendherbergen, Schullandheimen u. ä.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- Regelungen des Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	39.039
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**39.039**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	490.000	250.000	283.890
14	**Summe Aufwendungen**	**490.000**	**250.000**	**283.890**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-490.000**	**-250.000**	**-244.851**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-490.000**	**-250.000**	**-244.851**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-490.000**	**-250.000**	**-244.851**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	38.839
Ausgaben	490.000	250.000	243.890
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*490.000*	*250.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-490.000**	**-250.000**	**-205.051**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungen	Anzahl	**Soll**	31	31	31	31	31
		Ist	–	–	29	28	30
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der Teilnahme von sozial benachteiligten jungen Menschen an Maßnahmen der Kinder und Jugenderholung							
Erreichte Kinder und Jugendliche	Anzahl	**Soll**	3.000	3.000	3.000	2.600	2.600
		Ist	–	–	2.865	3.220	3.298
2.2 geringe Verwaltungskosten und effizienter Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel	Euro	**Soll**	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
		Ist	–	–	1,76	6,14	18,70

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 028 Zuweisungen für Behinderteneinrichtungen

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Verbesserung der Wohnsituation bei bestehenden Einrichtungen bzw. Ersatzneubauten der Altenpflege und der Behindertenhilfe.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuweisungen im Bereich der Behindertenhilfe und inklusiven Gemeinschaftseinrichtungen

Bezuschussung von Investitionen für ambulante Einrichtungen sowie besondere Wohnformen der Behindertenhilfe und im Bereich Arbeiten sowie für inklusive Gemeinschaftseinrichtungen.

2. Zuschüsse für Investitionen in kommunalen Einrichtungen

Bezuschussung von Investitionen kommunaler Gebietskörperschaften bei baulichen Maßnahmen sowie damit verbundener Ausstattungsinvestitionen und Dienstleistungen, die dem Abbau vorhandener Barrieren in kommunalen Liegenschaften dienen oder entsprechender kommunal ersetzender Dienstleister.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	432.664
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**432.664**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	13.000.000	9.250.000	7.279.707
14	**Summe Aufwendungen**	**13.000.000**	**9.250.000**	**7.279.707**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-13.000.000**	**-9.250.000**	**-6.847.043**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-13.000.000**	**-9.250.000**	**-6.847.043**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-13.000.000**	**-9.250.000**	**-6.847.043**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	432.664
Ausgaben	5.000.000	5.000.000	1.450.527
davon Abfinanzierung	–	*4.500.000*	–
davon Neubewilligung	*5.000.000*	*500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.000.000**	**-5.000.000**	**-1.017.863**

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	8.000.000	4.500.000	2.500.000	1.000.000	–
Summe	**8.000.000**	**4.500.000**	**2.500.000**	**1.000.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	35	25	25	25	25
		Ist	–	–	12	2	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen von Menschen mit Behinderungen							
Anzahl geförderter Plätze beim Neubau bzw. Umbau von entsprechenden Einrichtungen	Plätze	**Soll**	85	120	120	130	230
		Ist	–	–	85	240	18
Anzahl geförderter Baumaßnahmen in Kommunen und Einrichtungen der Behindertenhilfe	Maßnahmen	**Soll**	30	20	20	20	18
		Ist	–	–	9	15	7
2.2 Effektiver Einsatz der Mittel							
Kosten pro gefördertem Platz beim Neubau bzw. Umbau von entsprechenden Einrichtungen	Euro	**Soll**	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		Ist	–	–	32.482	11.727	5.278
Durchschnittliche Kosten pro geförderter Maßnahme	Euro	**Soll**	120.000	120.000	120.000	200.000	110.000
		Ist	–	–	50.222	120.000	152.584

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

Die Zahl der Bewilligungen richtet sich nach der sozialen Dringlichkeit, Höhe der Zuwendungen für Einzelmaßnahmen und verfügbarem Bewilligungsvolumen.

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 029 Fachkräfteoffensive Kindertagesbetreuung

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Zuschüsse für praxisintegrierte Ausbildungsplätze zur staatlich anerkannten Erzieherin und zum staatlich anerkannten Erzieher sowie für praxisintegrierte Ausbildungsplätze zur staatlich anerkannten Heilerziehungspflegerin und zum staatlich Heilerziehungspfleger sowie für die zeitliche Freistellung der Praxisanleitungen in der Ausbildung.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung sowie sonstige Veröffentlichungen dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Zuschuss für praxisintegrierte Ausbildungsplätze

- zur staatlich anerkannten Erzieherin und zum staatlich anerkannten Erzieher
- zur staatlich anerkannten Heilerziehungspflegerin und zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger in nach § 45 Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) betriebserlaubnispflichtigen (teil-)stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe und Kindertageseinrichtungen
- zur staatlich anerkannten Erzieherin und zum staatlich anerkannten Erzieher bzw. zur staatlich anerkannten Heilerziehungspflegerin und zum staatlich anerkannten Heilerziehungspfleger bei Leistungserbringern der Eingliederungshilfe nach Teil 2 Neuntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX).

2. Zuschuss für die zeitliche Freistellung der Praxisanleitungen, um die qualitativ hochwertige Ausbildung von Fachschülerinnen und Fachschülern zu sichern und Ausbildungsabbrüche zu vermeiden.

3. Werbe- und Imagekampagne zur Präsentation des attraktiven und zukunftssicheren Arbeitsfeldes mit dem Ziel der "Fachkraftgewinnung für die Kinder- und Jugendhilfe sowie Eingliederungshilfe nach Teil 2 SGB IX".

4. Durchführung von Studien, Fachveranstaltungen (einschließlich Bewirtung) sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung.

5. IT-Leistungen zur Weiterentwicklung des digitalen Antrags- und Förderverfahrens.

6. Entwicklung und Unterstützung von Fort- und Weiterbildungsangeboten/-modulen zum qualifizierten Einstieg in die jeweiligen Arbeitsfelder im Sinne der Fachkraftgewinnung und -bindung.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- Sozialgesetzbuch VIII - Kinder und Jugendhilfe -
- Sozialgesetzbuch IX - Eingliederungshilfe -
- Förderrichtlinie zur "Fachkräfteoffensive Erzieherinnen und Erzieher"

in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	580.961
6a	Erträge aus Verrechnungen	9.400.000	9.400.000	9.400.000
7	**Summe Erträge**	**9.400.000**	**9.400.000**	**9.980.961**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.260.000	–	104.583
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	59.148.000	44.520.000	67.480.335
14	**Summe Aufwendungen**	**60.408.000**	**44.520.000**	**67.584.918**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-51.008.000**	**-35.120.000**	**-57.603.957**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-51.008.000**	**-35.120.000**	**-57.603.957**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-51.008.000**	**-35.120.000**	**-57.603.957**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden im Jahr 2025 um 9,4 Mio. Euro aus Kapitel 17 01, Produkt 009 (Programm „Starke Heimat“) verstärkt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.400.000	9.400.000	9.949.253
Ausgaben	48.574.600	18.900.000	29.283.664
davon Abfinanzierung	*33.042.100*	*11.450.000*	–
davon Neubewilligung	*15.532.500*	*7.450.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-39.174.600**	**-9.500.000**	**-19.334.411**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	44.875.500	28.033.000	12.579.500	4.263.000	–
Summe	**44.875.500**	**28.033.000**	**12.579.500**	**4.263.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Neu geförderte Ausbildungsplätze	Anzahl	**Soll**	1.050	1.000	1.000	400	600
		Ist	–	–	805	596	617
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Praxisanleitungen							
Geförderte Anleitungsstunden	Anzahl	**Soll**	468.000	426.400	426.400	426.400	364.000
		Ist	–	–	278.304	287.248	241.592
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	**Soll**	0,65	0,78	0,78	0,40	1,89
		Ist	–	–	0,57	3,33	1,33

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Produkt 030 Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Zuweisung eines pauschalen Ausgleichs an die Gemeinden für die Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag für den Besuch von Kindern ab drei Jahren in einer Kindertageseinrichtung.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können den Gemeinden und Gemeindeverbände auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

Zuweisung eines pauschalen Ausgleichs an die Gemeinden für die Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag für den Besuch von Kindern ab drei Jahren in einer Kindertageseinrichtung gemäß § 32c Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB).

Gewährt wird ein pauschaler Ausgleich an die Gemeinden für die Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag für den Besuch von Kindern ab drei Jahren in einer Kindertageseinrichtung gemäß § 32c HKJGB. Die Förderung erfolgt auf Basis der gemeldeten Kinder nach Bevölkerungsstatistik; der Zuweisungsbetrag hat sich ab dem Jahr 2020 jährlich um zwei Prozentpunkte erhöht und liegt im Jahr 2025 bei 1.822,46 Euro pro Kind.

Rechtsgrundlage für die Leistung im Produkt:

- Sozialgesetzbuch VIII - Kinder und Jugendhilfe
- Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)
- Verordnung zur Ausführung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches und über die Zuständigkeiten nach dem Jugendschutzgesetz
- Vereinbarung zwischen der Landesregierung, den Regierungsfraktionen im Hessischen Landtag, dem Hessischen Städtetag und dem Hessischen Städte- und Gemeindebund zu den Themen HESSENKASSE, Beitragsfreistellung im Kindergarten und Folgeregelung zum Konnexitätsausgleich für die Mindestverordnung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	1.172
6a	Erträge aus Verrechnungen	196.000.000	191.500.000	188.000.000
7	**Summe Erträge**	**196.000.000**	**191.500.000**	**188.001.172**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	387.500.000	383.000.000	383.000.439
14	**Summe Aufwendungen**	**387.500.000**	**383.000.000**	**383.000.439**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-191.500.000**	**-191.500.000**	**-194.999.268**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-191.500.000**	**-191.500.000**	**-194.999.268**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-191.500.000**	**-191.500.000**	**-194.999.268**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden vom Kapitel 08 06, Produkt 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung) zugeführt.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	196.000.000	191.500.000	188.000.000
Ausgaben	387.500.000	383.000.000	374.245.156
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*387.500.000*	*383.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-191.500.000**	**-191.500.000**	**-186.245.156**

Erläuterung zur Liquidität

Für die Zuweisungen zur Freistellung vom Kindergartenbeitrag stehen Mittel in Höhe von 392 Mio. Euro zur Verfügung, die hälftig vom Einzelplan 08 und dem Kommunalen Finanzausgleich getragen werden. Zur Deckung des hälftigen Anteils aus dem Kommunalen Finanzausgleich werden Ausgabereste in Höhe von 4,5 Mio. Euro bereitgestellt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beitragsfreigestellte Kinder	Anzahl	**Soll**	215.000	213.200	213.200	214.200	214.000
		Ist	–	–	212.969	214.913	215.483
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Flächendeckende Beitragsfreistellung des letzten Kindergartenjahres							
Anteil der teilnehmenden Gemeinden an der Anzahl hessischer Gemeinden insgesamt	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel	Euro	**Soll**	0,02	0,03	0,03	0,03	0,04
		Ist	–	–	0,02	0,02	0,03

Kapitel 17 32 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	2.219.954
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	649.930.000	748.930.000	591.777.910
7	**Summe Erträge**	**649.930.000**	**748.930.000**	**593.997.864**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.260.000	–	104.583
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	1.174.138.000	1.287.109.000	1.087.917.010
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	-146.400
14	**Summe Aufwendungen**	**1.175.398.000**	**1.287.109.000**	**1.087.875.193**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-525.468.000**	**-538.179.000**	**-493.877.329**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-525.468.000**	**-538.179.000**	**-493.877.329**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-525.468.000**	**-538.179.000**	**-493.877.329**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 32		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	2.164.844
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	702.430.000	696.430.000	689.811.310
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 32	**702.430.000**	**696.430.000**	**691.976.154**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	253	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	600.000	–	104.583
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	div.	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	750.411.600	744.240.000	714.751.822
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	452.053.000	455.499.000	415.945.616
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	235	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5.000.000	5.000.000	1.450.527
		Gesamtausgaben Kapitel 17 32	**1.208.064.600**	**1.204.739.000**	**1.132.252.547**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	2.164.844
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	702.430.000	696.430.000	689.811.310
	Gesamteinnahmen	**702.430.000**	**696.430.000**	**691.976.154**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	600.000	–	104.583
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.202.464.600	1.199.739.000	1.130.697.438
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	5.000.000	5.000.000	1.450.527
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**1.208.064.600**	**1.204.739.000**	**1.132.252.547**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-505.634.600**	**-508.309.000**	**-440.276.394**

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die Produkte, die die Zuweisungen und Zuschüsse durch das Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und dem Hessischen Krankenhausgesetz beinhalten.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

-

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
533		**Seniorenpolitik**	**–**	**1.000,0**	**-1.000,0**	**-1.000,0**
	063	Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen	–	1.000,0	-1.000,0	-1.000,0
612		**Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen**	**291.250,0**	**752.400,0**	**-461.150,0**	**-203.040,0**
	034	Krankenhausfinanzierung - Förderung weiterer Anlagegüter und pauschaler Ausgleichszahlungen	–	5.500,0	-5.500,0	-5.500,0
	035	Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung	230.450,0	390.300,0	-159.850,0	-159.550,0
	036	Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen	–	25.000,0	-25.000,0	–
	037	Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung	–	–	–	-12.000,0
	060	Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen	60.800,0	121.600,0	-60.800,0	-25.990,0
	061	Landessonderinvestitionsprogramm	–	70.000,0	-70.000,0	–
	062	Landesdarlehensprogramm 2023 - 2038	–	140.000,0	-140.000,0	–
631		**Sport**	**–**	**6.400,0**	**-6.400,0**	**-4.400,0**
	064	Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sports	–	6.400,0	-6.400,0	-4.400,0
		Summe Produkte	**291.250,0**	**759.800,0**	**-468.550,0**	**-208.440,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**1.000,0**	**-1.000,0**	**-1.000,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	1.000,0	-1.000,0	-1.000,0	–	–	–	–
346.755,4	**576.050,0**	**-229.294,6**	**-177.675,0**	**369.503,5**	**604.677,6**	**-235.174,1**	**-123.026,9**
–	6.750,0	-6.750,0	-6.750,0	–	6.458,8	-6.458,8	-4.596,7
198.505,4	350.300,0	-151.794,6	-151.425,0	197.799,4	341.857,1	-144.057,7	-184.989,4
–	–	–	–	–	–	–	-2.017,3
–	–	–	-12.000,0	–	–	–	-10.000,0
123.250,0	186.500,0	-63.250,0	–	146.704,1	223.861,7	-77.157,6	53.576,5
25.000,0	32.500,0	-7.500,0	-7.500,0	25.000,0	32.500,0	-7.500,0	25.000,0
–	–	–	–	–	–	–	–
–	**6.400,0**	**-6.400,0**	**-4.400,0**	**–**	**–**	**–**	**–**
–	6.400,0	-6.400,0	-4.400,0	–	–	–	–
346.755,4	**583.450,0**	**-236.694,6**	**-183.075,0**	**369.503,5**	**604.677,6**	**-235.174,1**	**-123.026,9**

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 034 Krankenhausfinanzierung - Förderung weiterer Anlagegüter und pauschaler Ausgleichszahlungen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch Förderung weiterer Anlagengüter und pauschaler Ausgleichszahlungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Abwicklung von Altfällen

Abwicklung der Altfälle des § 27 HKHG 2011 in der bis zum 31.12.2015 geltenden Fassung (Förderung der Nutzung von Anlagegütern – Mietkosten).

2. Förderung von weiteren Anlagegütern sowie pauschale Ausgleichszahlungen

Für Anlagegüter, für die keine Investitionsrelationen vorliegen oder die der teilstationären Versorgung dienen, können die förderfähigen Investitionskosten monatlich bis zur Höhe der für die Nutzung der Anlagegüter ortsüblichen Miete gefördert werden, max. 25 Jahre (Mietförderung gem. § 24 HKHG 2011).

Pauschale Ausgleichszahlungen für das ganze oder teilweise Ausscheiden von Krankenhäusern aus dem Krankenhausplan zur Erleichterung der Einstellung oder Umstellung des Krankenhausbetriebs (Schließungsförderung gem. § 25 HKHG 2011).

3. Förderung der Geschäftsstellen der regionalen Gesundheitskonferenz

Nach § 6 des Hessischen Gesetzes zur Bildung von Gremien zur Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgung werden in jedem Versorgungsgebiet Gesundheitskonferenzen gebildet. Es bestehen demnach 6 Gesundheitskonferenzen. Jeder der sechs Geschäftsstellen der regionalen Gesundheitskonferenz wird auf Antrag für die Geschäftsführung gem. § 10 Abs. 1 des Gesetzes zur Bildung von Gremien zur Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgung ein Betrag von 12.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- §§ 6 und 10 des Gesetzes zur Bildung von Gremien zur Verbesserung der sektorenübergreifenden Versorgung (HLGrG) in der jeweils gültigen Fassung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	5.500.000	6.750.000	6.458.823
14	**Summe Aufwendungen**	**5.500.000**	**6.750.000**	**6.458.823**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-5.500.000**	**-6.750.000**	**-6.458.823**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-5.500.000**	**-6.750.000**	**-6.458.823**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-5.500.000**	**-6.750.000**	**-6.458.823**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	5.500.000	6.750.000	4.596.704
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*5.500.000*	*6.750.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.500.000**	**-6.750.000**	**-4.596.704**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	60	60	60	55	56
		Ist	–	–	53	49	45
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu den gestellten Anträgen	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Anzahl der Bewilligungen zu den Plankrankenhäusern	Prozent	**Soll**	48,8	48,8	48,8	44,7	44,8
		Ist	–	–	42,7	39,8	34,2

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 035 Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch pauschale Mittelzuweisung nach §§ 22 und 26 HKHG 2011

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Krankenhausförderung durch pauschale Mittelzuweisung sowie Forschungsvorhaben

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser werden auf Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert. Gemäß § 22 HKHG 2011 werden feste Beträge (Jahrespauschalen) auf Grundlage der für die Krankenhäuser jeweils ermittelten Investitionsbewertungsrelationen nach § 10 KHG die in § 9 Abs. 1 und Abs. 2 Nr. 1 bis 4 und 6 KHG genannten Tatbestände gefördert.

Aus der Jahrespauschale können Zins- und Tilgungsleistungen eines Darlehens bedient werden, sie kann auch für die Errichtung, Wiederbeschaffung und Nutzung von Personalraum und Einrichtungen zur Betreuung der Kinder der Beschäftigten des Krankenhauses verwendet werden.

Die Zuweisung bemisst sich nach den ermittelten Investitionsbewertungsrelationen im Rahmen des jährlich im Haushalt veranschlagten Gesamtbetrages.

Forschungsvorhaben können gem. § 26 HKHG gefördert werden.

Förderfähig sind alle Krankenhausträger der in den Hessischen Krankenhausplan aufgenommenen 123 Krankenhäuser (ohne Universitätskliniken) sowie bei Forschungsvorhaben sonstige Geeignete.

Rechtsgrundlagen für die Leistung im Produkt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der jeweils gültigen Fassung
- §§ 22, 26 des zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	177.050.000	175.105.400	164.950.166
6	Sonstige Erträge	–	–	4.449.246
6a	Erträge aus Verrechnungen	53.400.000	23.400.000	28.400.000
7	**Summe Erträge**	**230.450.000**	**198.505.400**	**197.799.413**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	390.300.000	350.300.000	341.857.093
14	**Summe Aufwendungen**	**390.300.000**	**350.300.000**	**341.857.093**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-159.850.000**	**-151.794.600**	**-144.057.680**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-159.850.000**	**-151.794.600**	**-144.057.680**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-159.850.000**	**-151.794.600**	**-144.057.680**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Mittel werden um 35 Mio. Euro aus Kapitel 17 01, Produkt 009 (Programm „Starke Heimat Hessen“) verstärkt. Hinzu kommt eine Zuführung aus Kapitel 17 01 in Höhe von 18,4 Mio. Euro (originäre Landesmittel).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	230.450.000	198.575.000	193.411.334
Ausgaben	390.000.000	350.000.000	378.400.754
davon Abfinanzierung	*150.000*	*150.000*	–
davon Neubewilligung	*389.850.000*	*349.850.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-159.550.000**	**-151.425.000**	**-184.989.420**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	450.000	150.000	150.000	150.000	–
Summe	**450.000**	**150.000**	**150.000**	**150.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl zu fördernder Krankenhäuser	Anzahl	**Soll**	123	123	123	123	125
		Ist	–	–	124	123	123
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu den gestellten Anträgen	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	100,0	100,0
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Durchschnittliche Höhe der Bewilligung	Euro	**Soll**	3.170.731	3.000.813	2.845.530	2.439.025	2.269.002
		Ist	–	–	3.064.516	2.439.025	2.168.696

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 036 Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch Einzelförderung

Haushaltsvermerke

Bei nachgewiesener Wirtschaftlichkeit können Zuwendungen auch für alternative Beschaffungs- und Errichtungsformen (wie öffentlich-private Partnerschaften oder ähnliche Verträge) gem. § 34 HKHG 2011 gewährt werden. Diese Ermächtigung gilt auch für entsprechende Maßnahmen nichtöffentlicher Träger von Krankenhäusern.

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst folgende Leistung:

Krankenhausfinanzierung durch Einzelförderung

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser wurden auf der Grundlage der Krankenhausplanung bis 2015 finanziell gefördert. Die Abfinanzierung der Bewilligungen bis 2017/2018 erfolgt aus Ausgaberesten.

Rechtsgrundlagen für die Leistung im Förderprodukt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz – KHG) in der jeweils gültigen Fassung.
- §§ 25, 30, 33 und 34 des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) in der jeweils gültigen Fassung.

Neue Bewilligungen erfolgen ausschließlich im Einzelfall und für im Rahmen des Kommunal-Investitionsprogramms KIP aus Kapitel 17 03 geförderte Krankenhäuser.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	25.000.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**25.000.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-25.000.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-25.000.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-25.000.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	–	2.017.272
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-2.017.272**

Erläuterungen zur Liquidität

Die Abfinanzierung der Neubewilligungen erfolgt aus Ausgaberesten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	25.000.000	5.000.000	7.500.000	7.500.000	5.000.000
Summe	**25.000.000**	**5.000.000**	**7.500.000**	**7.500.000**	**5.000.000**

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 037 Krankenhausfinanzierung - Förderung durch Einzelbewilligung des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch Einzelbewilligungen des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Krankenhäuser durch Einzelbewilligungen des Sonderprogramms Darlehensfinanzierung

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser wird auf der Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert. Hierzu wird eine ziel- und bedarfsgerechte Investitionsförderung entsprechend der Bau- und Ausstattungsprogramme sichergestellt.

Zur Finanzierung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Einzelförderung nach § 25a HKHG 2011 wurde im Jahr 2015 mit dem Krankenhausbauprogramm 2015 ein Sonderprogramm veranschlagt, nach dem die Zuwendungssummen über einen Zeitraum von 10 Jahren ausgezahlt werden. Die Veranschlagung dient der Abwicklung bereits erteilter Förderungen sowie der Abwicklung des in 2015 veranschlagten Sonderkrankenhausbauprogramms.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der jeweils gültigen Fassung
- § 25a des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	12.000.000	12.000.000	10.000.000
davon Abfinanzierung	*12.000.000*	*12.000.000*	–
davon Neubewilligung	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-12.000.000**	**-12.000.000**	**-10.000.000**

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 060 Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Krankenhausstrukturfonds I (Abfinanzierung)

Zur Förderung von Vorhaben der Länder zur Verbesserung der Strukturen in der Krankenhausversorgung wurde beim Bundesversicherungsamt aus Mitteln der Liquiditätsreserve des Gesundheitsfonds ein Fonds in Höhe von insgesamt 500 Millionen Euro errichtet (Strukturfonds). Zweck des Strukturfonds ist insbesondere der Abbau von Überkapazitäten, die Konzentration von stationären Versorgungsangeboten und Standorten sowie die Umwandlung von Krankenhäusern in nicht akutstationäre örtliche Versorgungseinrichtungen; palliative Versorgungsstrukturen sollen gefördert werden. Die Bewilligungen werden abfinanziert.

2. Krankenhausstrukturfonds II

Für die Jahre 2019 bis 2024 wurde der Strukturfonds II neu aufgelegt und mit Mitteln von insgesamt vier Milliarden Euro (bundesweit) ausgestattet. Ziel ist es, die Versorgungsstrukturen zu verbessern und an den tatsächlichen Bedarf anzupassen. Im Zusammenhang mit der Neuauflage sind die förderfähigen Tatbestände überarbeitet bzw. erweitert worden.

Gefördert werden wie auch beim Strukturfonds I:
Dauerhafte Schließungen von Krankenhäusern oder Abteilungen, standortübergreifende Konzentration von akutstationären Versorgungsangeboten und Standorten sowie die Umwandlung von Krankenhäusern in nicht akutstationäre örtliche Versorgungseinrichtungen.

Zusätzlich werden mit dem Strukturfonds II folgende Tatbestände gefördert:
Bildung von Zentren für die Behandlung von seltenen oder komplexen Erkrankungen, Bildung von Krankenhausverbünden, Vorhaben für die Verbesserung der Informationstechnik, Beschaffung, Errichtung, Erweiterung und Entwicklung telemedizinischer Netzwerkstrukturen, Auf- und Ausbau von integrierten Notfallstrukturen, Schaffung von zusätzlichen Ausbildungskapazitäten in Krankenhäusern.

3. Förderung von Maßnahmen nach dem Krankenhauszukunftsfonds (KHZF)

Der Krankenhauszukunftsfonds wurde vom Bund errichtet und wird beim Bundesamt für Soziale Sicherung (BAS) abgewickelt. Der Anteil für das Land Hessen - nach dem Königsteiner Schlüssel - beträgt 219.737.792,24 Euro.

Voraussetzung für die Zuteilung von Fördermitteln aus dem KHZF ist, dass das antragstellende Land, der Krankenhausträger oder beide gemeinschaftlich mindestens 30 % der Fördersumme tragen (§ 14a Abs. 5 Nr. 2 KHG).

Für Hessen wurde vereinbart, dass der 30%ige Anteil des Landes hälftig von den Krankenhäusern getragen wird.

Mit dem KHZF wird u. a. die Verbesserung und Modernisierung der medizinischen Notfallversorgung sowie die Verbesserung der digitalen Infrastruktur der Krankenhäuser und Anpassung der Patientenzimmer an Behandlungserfordernisse im Falle einer Pandemie gefördert. Es handelt sich um insgesamt elf Fördertatbestände.

Gemäß § 14a Abs. 2 Satz 2 KHG können auch Vorhaben von Hochschulkliniken und Vorhaben, an denen Hochschulkliniken beteiligt sind, gefördert werden. Für diese Förderungen dürfen höchstens 10% des zustehenden Anteils der Fördermittel verwendet werden.

Rechtsgrundlagen für die Leistungen im Produkt:

- §§ 12 und 12a des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (KHG) in der jeweils gültigen Fassung
- § 23 des Zweiten Gesetzes zur Weiterentwicklung des Krankenhauswesens in Hessen (Hessisches Krankenhausgesetz 2011 - HKHG 2011) in der jeweils gültigen Fassung
- §§ 19 ff der Verordnung zur Verwaltung des Strukturfonds im Krankenhausbereich - Krankenhausstrukturfonds-Verordnung (KHSFV) in der jeweils gültigen Fassung
- Richtlinie zur Förderung von Vorhaben zur Digitalisierung der Prozesse und Strukturen im Verlauf des Krankenhausaufenthaltes von Patientinnen und Patienten nach § 21 Abs. 2 KHSFV in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	267
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	60.800.000	93.250.000	68.889.633
6	Sonstige Erträge	–	–	32.814.199
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	30.000.000	45.000.000
7	**Summe Erträge**	**60.800.000**	**123.250.000**	**146.704.099**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	121.600.000	186.500.000	215.876.140
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	7.985.576
14	**Summe Aufwendungen**	**121.600.000**	**186.500.000**	**223.861.716**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-60.800.000**	**-63.250.000**	**-77.157.617**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-60.800.000**	**-63.250.000**	**-77.157.617**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-60.800.000**	**-63.250.000**	**-77.157.617**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Zu 6a: Die Erträge aus Kapitel 17 01, Produkt 009 (Programm "Starke Heimat Hessen") werden ab dem Jahr 2025 dem Produkt 035 bei Kapitel 17 36 zugeführt. Zusätzliche Zuführung in 2023 von 20 Mio. Euro aus Kapitel 17 01 (Kofinanzierung Krankenhauszukunftsfonds).

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	60.000.000	114.845.569
Ausgaben	25.990.000	60.000.000	61.269.061
davon Abfinanzierung	*25.990.000*	–	–
davon Neubewilligung	–	*60.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-25.990.000**	**–**	**53.576.508**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	121.600.000	21.600.000	35.000.000	65.000.000	–
Summe	**121.600.000**	**21.600.000**	**35.000.000**	**65.000.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	5	10	10	10	10
		Ist	–	–	7	0,0	0,0
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu gestellten Anträgen	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	100,0	0,0	0,0
2.2 optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Durchschnittliche Höhe der Bewilligung	Euro	**Soll**	24.320.000	9.300.000	9.300.000	5.800.000	3.721.720
		Ist	–	–	19.505.415	0,0	0,0

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 061 Landessonderinvestitionsprogramm

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch das Landessonderinvestitionsprogramm

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Krankenhausförderung durch das Landessonderinvestitionsprogramm

Stärkung der Strukturen der stationären Versorgung zum einen in den ländlichen Regionen, zum anderen in den Großstädten. Vor diesem Hintergrund nimmt das Sonderinvestitionsprogramm die Krankenhäuser in den Fokus, die die Voraussetzungen für einen Sicherstellungszuschlag nach den Sicherstellungsregelungen des G-BA (Gemeinsamer Bundesausschuss) oder der Krankenhaus-Sicherstellungszuschlagsverordnung (KHSichZV) dem Grunde nach erfüllen, sowie die Krankenhäuser in den Ballungsgebieten, insbesondere in den Städten Frankfurt und Kassel. Ziel ist es, insbesondere durch weitere Verbünde die Krankenhausstrukturen für die Zukunft wesentlich zu stärken.

Mit der vom Bund im Herbst 2024 beschlossenen Krankenhausreform soll der Förderaufruf zur Umsetzung des Landessonderinvestitionsprogramms im Herbst 2024 erfolgen.

Rechtsgrundlage für die Leistung im Produkt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG)

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	25.000.000	25.000.000
7	**Summe Erträge**	**–**	**25.000.000**	**25.000.000**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	70.000.000	32.500.000	32.500.000
14	**Summe Aufwendungen**	**70.000.000**	**32.500.000**	**32.500.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-70.000.000**	**-7.500.000**	**-7.500.000**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-70.000.000**	**-7.500.000**	**-7.500.000**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-70.000.000**	**-7.500.000**	**-7.500.000**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	25.000.000	25.000.000
Ausgaben	–	32.500.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	–	*32.500.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**-7.500.000**	**25.000.000**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	70.000.000	7.500.000	27.500.000	27.500.000	7.500.000
Summe	**70.000.000**	**7.500.000**	**27.500.000**	**27.500.000**	**7.500.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	4	2	2	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu gestellten Anträgen	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Durchschnittliche Höhe der Bewilligung	Mio. Euro	**Soll**	20	16	16	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 062 Landesdarlehensprogramm 2023 - 2038

PR-H 612 – Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen

Zweckbestimmung

Krankenhausfinanzierung durch Einzelbewilligungen im Rahmen des Landesdarlehensprogrammes 2023 – 2038.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Krankenhäuser durch Einzelbewilligungen im Rahmen des Landesdarlehens-programmes 2023 – 2038

Der Bau und die Ausstattung der Krankenhäuser wird auf Grundlage der Krankenhausplanung finanziell gefördert.

Es können insbesondere die Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Landessonderinvestitions-programms mit einem Finanzvolumen in Höhe von 140 Mio. Euro gefördert werden. Die Zuwendungssummen werden über einen Zeitraum von voraussichtlich 10 Jahren ausgezahlt.

Rechtsgrundlage für die Leistung im Produkt:

- § 9 des Gesetzes zur wirtschaftlichen Sicherung der Krankenhäuser und zur Regelung der Krankenhauspflegesätze (Krankenhausfinanzierungsgesetz - KHG) in der jeweils gültigen Fassung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	140.000.000	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**140.000.000**	**–**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-140.000.000**	**–**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-140.000.000**	**–**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-140.000.000**	**–**	**–**

Liquidität in Euro

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	140.000.000	4.000.000	4.000.000	12.000.000	120.000.000
Summe	**140.000.000**	**4.000.000**	**4.000.000**	**12.000.000**	**120.000.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	5	5	5	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherung der patienten- und bedarfsgerechten, stationären Versorgung							
Anzahl der Bewilligungen im Verhältnis zu gestellten Anträgen	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	–	–
		Ist	–	–	0,0	–	–
2.2 Optimaler Einsatz der zur Verfügung stehenden Fördermittel							
Durchschnittliche Höhe der Bewilligung	Mio. Euro	**Soll**	28	28	28	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 063 neu Zuweisungen für Altenpflegeeinrichtungen

IPR-Nr. 533 – Seniorenpolitik

Zweckbestimmung

Verbesserung der Wohnsituation bei bestehenden Einrichtungen bzw. Ersatzneubauten im Bereich der Altenpflege.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können Gemeinden und Gemeindeverbänden auch Zuweisungen zur Weiterleitung an Dritte bewilligt werden, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zuweisungen im Bereich der Altenpflege

Förderung von kommunalen Gebietskörperschaften zur Verbesserung der Wohnsituation bei bestehenden Einrichtungen bzw. Ersatzneubauten der Altenpflege, um die erforderliche Grundversorgung der Bevölkerung im Bereich der vollstationären und teilstationären Pflege zu gewähren. Besonders gefördert werden Einrichtungen, die Tages- und Nachtpflegeplätze zur Verfügung stellen. Außerdem wird die Gestaltung von fachlich und human vertretbaren Lebensräumen für demenzkranke alte Menschen, die in ihrer eigenen häuslichen Umgebung nicht mehr angemessen betreut und gepflegt werden können, gefördert. Ebenso die Entwicklung der Betreuung und Pflege Demenzkranker in sog. Hausgemeinschaften sowie die modellhafte Weiterentwicklung von Pflegeformen. Im Rahmen dieses Produktes wurden gefördert:

- Ersatz-Neubau und Sanierung von stationären Plätzen, Kurzzeitpflegeplätzen, Tagespflegeplätzen und Nachtpflegeplätzen
- Sonstige Einrichtungen für ältere Menschen, insbesondere Seniorenbegegnungsstätten
- Altenpflegeschulen
- Neue Pflegeformen in Modellen; Durchführung von Modellprojekten mit wissenschaftlicher Begleitung

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	1.000.000	1.000.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**1.000.000**	**1.000.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.000.000	1.000.000	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	*1.000.000*	*1.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.000.000**	**-1.000.000**	**–**

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Produkt 064 neu Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sports

IPR-Nr. 631 – Sport

Zweckbestimmung

Förderung von Kommunen zur Verbesserung der sportlichen Infrastruktur sowie Zuweisungen zur Förderung sozialer und integrativer Sportangebote.

Haushaltsvermerke

Eine kombinierte Förderung von Maßnahmen mit Programmmitteln aus EU- und/oder Bundesförderprogrammen ist möglich, sofern die Zweckbestimmung aus dem Landesprogramm dadurch nicht beeinträchtigt wird.

Die Gemeinden oder Gemeindeverbände können die Mittel an Dritte weiterleiten, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung von Kommunen zur Verbesserung der sportlichen Infrastruktur

Mit dem Sonderförderprogramm „Neubau, Erhaltung und Sicherung von Sportstätten“ soll der dringliche Investitionsbedarf für Sportstätten von herausgehobener Bedeutung abgedeckt werden. Darüber hinaus wird das in den Jahren 2013 bis 2015 veranschlagte Aktionsprogramm „Herausragende Sportanlagen“ im Rahmen dieses Produkts noch abfinanziert.

2. Förderung sozialer und integrativer Sportangebote

Zuweisungen zur Förderung von Sport- und Bewegungsangeboten und des Einsatzes kommunaler „Sport-Coaches“ zur Integration von Flüchtlingen und sozial benachteiligter Personen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	6.400.000	6.400.000	–
14	**Summe Aufwendungen**	**6.400.000**	**6.400.000**	**–**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-6.400.000**	**-6.400.000**	**–**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-6.400.000**	**-6.400.000**	**–**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-6.400.000**	**-6.400.000**	**–**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.400.000	4.400.000	–
davon Abfinanzierung	*2.000.000*	*2.000.000*	–
davon Neubewilligung	*2.400.000*	*2.400.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.400.000**	**-4.400.000**	**–**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	4.000.000	2.000.000	2.000.000	–	–
Summe	**4.000.000**	**2.000.000**	**2.000.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	202	202	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Zur Verfügung gestellte Zuwendungen abrufen und verwenden							
2.1.1 Jährlicher Mittelabfluss	Prozent	**Soll**	70	70	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Zielereichung des Förderzwecks sicherstellen							
2.2.1 Zweckentsprechende Mittelverwendung	Prozent	**Soll**	95	95	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 17 36 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	177.050.000	175.105.400	164.950.433
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	60.800.000	93.250.000	68.889.633
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	37.263.446
6a	Erträge aus Verrechnungen	53.400.000	78.400.000	98.400.000
7	**Summe Erträge**	**291.250.000**	**346.755.400**	**369.503.512**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	759.800.000	583.450.000	596.692.056
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	7.985.576
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**759.800.000**	**583.450.000**	**604.677.632**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-468.550.000**	**-236.694.600**	**-235.174.120**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-468.550.000**	**-236.694.600**	**-235.174.120**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-468.550.000**	**-236.694.600**	**-235.174.120**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 36		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	312	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	232.822
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	312	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	2.883.032
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
333	312	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	177.050.000	175.175.000	164.915.879
334	312	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	–	30.000.000	66.825.169
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	53.400.000	78.400.000	98.400.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 36	**230.450.000**	**283.575.000**	**333.256.903**
		A U S G A B E N			
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
631	312	Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	7.985.576
682	312	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	28.060.000	3.225.000	37.557.084
684	div.	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	5.830.000	5.925.000	20.059.713
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	208.000.000	234.250.000	185.641.925
893	312	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	197.000.000	223.250.000	205.039.492
		Gesamtausgaben Kapitel 17 36	**438.890.000**	**466.650.000**	**456.283.790**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	232.822
2	Übertragungseinnahmen	–	–	2.883.032
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	230.450.000	283.575.000	330.141.048
	Gesamteinnahmen	**230.450.000**	**283.575.000**	**333.256.903**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	33.890.000	9.150.000	65.602.373
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	405.000.000	457.500.000	390.681.417
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**438.890.000**	**466.650.000**	**456.283.790**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-208.440.000**	**-183.075.000**	**-123.026.887**

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst die vom Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat verwalteten Produkte.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
421		**Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung**	**–**	**17.200,0**	**-17.200,0**	**-15.500,0**
	041	Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms	–	17.200,0	-17.200,0	-15.500,0
713		**Umweltschutz**	**–**	**11.200,0**	**-11.200,0**	**-5.500,0**
	039	Zuweisungen zu Untersuchung und Sanierung von Altlasten und von Gaswerkstandorten	–	–	–	–
	040	Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	–	11.200,0	-11.200,0	-5.500,0
721		**Wasserversorgung und Abwasserentsorgung**	**–**	**79.898,0**	**-79.898,0**	**-30.000,0**
	038	Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz	–	79.898,0	-79.898,0	-30.000,0
		Summe Produkte	**–**	**108.298,0**	**-108.298,0**	**-51.000,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
–	**20.001,7**	**-20.001,7**	**-15.500,0**	**14,5**	**11.459,8**	**-11.445,3**	**-14.771,3**
–	20.001,7	-20.001,7	-15.500,0	14,5	11.459,8	-11.445,3	-14.771,3
–	**4.900,0**	**-4.900,0**	**-3.000,0**	**–**	**6.490,4**	**-6.490,4**	**-9.995,5**
–	–	–	–	–	–	–	-225,6
–	4.900,0	-4.900,0	-3.000,0	–	6.490,4	-6.490,4	-9.770,0
–	**65.834,5**	**-65.834,5**	**-40.000,0**	**29.791,7**	**36.181,4**	**-6.389,7**	**-26.319,8**
–	65.834,5	-65.834,5	-40.000,0	29.791,7	36.181,4	-6.389,7	-26.319,8
–	**90.736,2**	**-90.736,2**	**-58.500,0**	**29.806,2**	**54.131,7**	**-24.325,4**	**-51.086,6**

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 038 Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz

PR-H 721 – Wasserversorgung und Abwasserentsorgung

Zweckbestimmung

Gewässer- und Hochwasserschutz sowie Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung

Haushaltsvermerke

Aufwendungen und Ausgaben dürfen auch zur Finanzierung des Landesanteils von Hochwasserschutzmaßnahmen, die aus Bundesmitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK) kofinanziert werden, geleistet werden.

Mit den Mitteln können durch das Land auch Dienstleistungen Dritter zu Gunsten der potenziellen Förderempfänger finanziert werden, die mit der Fördermaßnahme in Verbindung stehen (z. B. Antragsberatung, Projektbegleitung).

Empfänger von Förderungen können neben Gemeinden und Gemeindeverbänden auch kommunale Zweckverbände, kommunale und private Unternehmen (Kommunalbeteiligung mehr als 50 %) sowie sonstige Dritte sein, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten (kommunalersetzende Maßnahmen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung von Kommunen und Abwasserverbänden für den Bau von Abwasseranlagen zur Abwicklung der bisherigen Projektförderung im Abwasserbereich sowie Einzelmaßnahmen zur Umsetzung der Spurenstoffstrategie für das Hessische Ried.

2. Förderung von Kommunen zur Durchführung von kommunalen Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie und zum Hochwasserschutz sowie für die Planung, Erweiterung oder Sanierung von wasserbaulichen Anlagen und Maßnahmen, die der Entwässerung von deichgeschützten Gebieten dienen und Einzelzuweisungen an Kommunen zur Durchführung von Unterhaltungsmaßnahmen an Gewässern II. Ordnung sowie zur Durchführung von Maßnahmen des ökologischen Hochwasserschutzes und Auenrenaturierung.

3. Förderung von Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm und Klärschlammaschen

4. Förderung von Kommunen und Abwasserverbänden im Rahmen des Programms "100 Wilde Bäche für Hessen".

Das Produkt umfasst wasserwirtschaftliche Maßnahmen, insbesondere Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und zum Hochwasserschutz. Bis 2019 hatte das Förderprodukt auch noch Maßnahmen aus dem Sofortprogramm zum Bau von kommunalen Abwasseranlagen umfasst. Wasserrahmenrichtlinien- Maßnahmen umfassen ab 2020 insbesondere auch die Umsetzung von Maßnahmen zur weitergehenden Behandlung von Abwasser (z. B. zur Reduzierung der Phosphor- und Stickstoffeinträge) und zur Umsetzung von Maßnahmen wie die Errichtung einer vierten Reinigungsstufe auf Kläranlagen vor allem dort, wo die Qualität der Trinkwassergewinnung durch Spurenstoffe gefährdet sein kann.

Mit der Förderung von Maßnahmen zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm und Klärschlammaschen werden die hessischen Kommunen und kommunalen Zweckverbände bei ihrer Verpflichtung zur Umsetzung der Verordnung zur Neuordnung der Klärschlammverwertung vom 27.09.2017 unterstützt.

Mit der Auflage des Programms "100 Wilde Bäche für Hessen" werden die hessischen Kommunen und Wasserverbände bei ihrer Verpflichtung zur Umsetzung der WRRL unterstützt.

Im Rahmen des Klimaschutzplans Hessen werden Maßnahmen des ökologischen Hochwasserschutzes finanziert.

Außerdem beteiligt sich das Land gem. § 25 Abs. 4 HWG bei den in Anlage 4 zum HWG genannten Gewässern an den Kosten, die aus den Verpflichtungen nach § 24 HWG entstehen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	1.370.361
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	151.000
6	Sonstige Erträge	–	–	28.270.365
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**29.791.726**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	997.446
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	79.898.000	65.834.500	35.183.996
14	**Summe Aufwendungen**	**79.898.000**	**65.834.500**	**36.181.442**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-79.898.000**	**-65.834.500**	**-6.389.716**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-79.898.000**	**-65.834.500**	**-6.389.716**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-79.898.000**	**-65.834.500**	**-6.389.716**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.706.401
Ausgaben	30.000.000	40.000.000	28.026.216
davon Abfinanzierung	*19.102.000*	*15.665.500*	–
davon Neubewilligung	*10.898.000*	*24.334.500*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-30.000.000**	**-40.000.000**	**-26.319.815**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	69.000.000	15.000.000	21.500.000	20.000.000	12.500.000
Summe	**69.000.000**	**15.000.000**	**21.500.000**	**20.000.000**	**12.500.000**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuweisungen	Anzahl	**Soll**	210	210	210	190	165
		Ist	–	–	201	215	239
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Wasser-Ressourcen-Management ausbauen, Gewässerschutz gewährleisten und den Hochwasserschutz verstärken							
Länge renaturierter Gewässer	Kilometer	**Soll**	80	75	75	80	75
		Ist	–	–	48	71	21
Baufortschritt beim Hochwasserschutz an Gewässern	Meter	**Soll**	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	2.000	2.000	2.000
Geschaffener Retentionsraum	Quadrat-kilometer	**Soll**	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
		Ist	–	–	500.000	500.000	500.000
Länge der Gewässerstrecken, bei denen aufgrund der Finanzierung des Landes die Unterhaltung gesichert ist (Gewässer 2. Ordnung)	Kilometer	**Soll**	949	949	949	949	949
		Ist	–	–	949	949	949
2.2 Demonstrationsvorhaben zur Phosphorrückgewinnung aus Klärschlamm und Klärschlammaschen							
Fördermaßnahmen	Anzahl	**Soll**	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	2	1	4
2.3 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	63,0	120,6	37,0

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 039 Zuweisungen zu Untersuchung und Sanierung von Altlasten und von Gaswerkstandorten

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Sanierung von Altlasten und Gaswerkstandorten in kommunaler Sanierungsverantwortlichkeit

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Untersuchungen, Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen von Altablagerungen, „sonstigen Flächen" und ehemaligen Gaswerkstandorten mit kommunaler Sanierungsverantwortung.

2. Abschlussprogramm Darlehensfinanzierung der Sanierung von Altlasten und Gaswerkstandorten in kommunaler Sanierungsverantwortlichkeit.

Die Bewilligungen erfolgten letztmalig in 2011. Es finden nur noch Abfinanzierungen mittels Ausgabereste statt.

Erfolgsplan in Euro

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 040 Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Förderung kommunaler Projekte zum Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel

Haushaltsvermerke

Maßnahmen nach Programmen des Bundes, im Rahmen der Zweckbestimmungen dieses Produkts, können ebenfalls gefördert werden.

Mit den Mitteln können durch das Land auch Dienstleistungen Dritter zu Gunsten der potenziellen Förderempfänger finanziert werden, die mit der Fördermaßnahme in Verbindung stehen (z. B. Antragsberatung, Projektbegleitung).

Empfänger von Förderungen können neben Gemeinden und Gemeindeverbänden auch kommunale Zweckverbände, kommunale und private Unternehmen (Kommunalbeteiligung mehr als 50 %) sowie sonstige Dritte sein, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten (kommunalersetzende Maßnahmen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen

Es sollen Anreize zur Planung und Durchführung von kommunalen Klimaschutzprojekten und anderen Maßnahmen des Integrierten Klimaschutzplans Hessen und des Klimaplans Hessen gegeben werden. Hierzu fördert das Land kommunale Maßnahmen z. B. zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen, zur Anpassung an den Klimawandel und zur Nutzung erneuerbarer Energien.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	11.200.000	4.900.000	6.490.370
14	**Summe Aufwendungen**	**11.200.000**	**4.900.000**	**6.490.370**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.200.000**	**-4.900.000**	**-6.490.370**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.200.000**	**-4.900.000**	**-6.490.370**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.200.000**	**-4.900.000**	**-6.490.370**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	5.500.000	3.000.000	9.769.952
davon Abfinanzierung	*2.100.000*	*2.600.000*	–
davon Neubewilligung	*3.400.000*	*400.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.500.000**	**-3.000.000**	**-9.769.952**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	7.800.000	4.500.000	2.700.000	600.000	–
Summe	**7.800.000**	**4.500.000**	**2.700.000**	**600.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	**Soll**	80	45	45	35	25
		Ist	–	–	78	103	48
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Klimaschutz- und Anpassungsmaßnahmen und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen voranbringen							
Geförderte Klimaschutzmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	40	30	30	20	20
		Ist	–	–	31	60	36
Geförderte Klimaanpassungsmaßnahmen	Anzahl	**Soll**	40	30	15	15	5
		Ist	–	–	47	43	12
2.2 Das Bewilligungsvolumen optimal einsetzen							
ausgeschöpftes Bewilligungsvolumen	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	142	152	74

Erläuterungen zu einzelnen Kennzahlen

zu 2.1: Die Förderung je Projekt beinhaltet mehrere kommunale Maßnahmen.

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Produkt 041 Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms

PR-H 421 – Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung

Zweckbestimmung

Weiterentwicklung der ländlichen Siedlungsstruktur durch Beseitigung funktionaler und städtebaulicher Mängel in ländlichen Gemeinden und Ortsteilen

Haushaltsvermerke

Die Maßnahmen können auch aus Kapitel 09 23 Produkt 024 finanziert werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Aufwendungen und Ausgaben dürfen auch zur Finanzierung des Landesanteils von Dorfentwicklungsmaßnahmen, die aus Bundesmitteln aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes (GAK)" oder aus EU-Mitteln aus dem EU-Programm "Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)" kofinanziert werden, geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Mit den Mitteln können durch das Land auch Dienstleistungen Dritter zu Gunsten der potenziellen Förderempfänger finanziert werden, die mit der Fördermaßnahme in Verbindung stehen (z. B. Antragsberatung, Projektbegleitung).

Empfänger von Förderungen können neben Gemeinden und Gemeindeverbänden auch kommunale Zweckverbände, kommunale und private Unternehmen (Kommunalbeteiligung mehr als 50%) sowie sonstige Dritte sein, soweit deren Maßnahmen an die Stelle kommunaler Maßnahmen treten (kommunalersetzende Maßnahmen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	14.516
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**14.516**
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	17.200.000	20.001.700	11.478.318
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-18.543
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	73
14	**Summe Aufwendungen**	**17.200.000**	**20.001.700**	**11.459.847**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-17.200.000**	**-20.001.700**	**-11.445.332**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-17.200.000**	**-20.001.700**	**-11.445.332**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-17.200.000**	**-20.001.700**	**-11.445.332**

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	52.299
Ausgaben	15.500.000	15.500.000	14.823.602
davon Abfinanzierung	*12.300.000*	*9.498.300*	–
davon Neubewilligung	*3.200.000*	*6.001.700*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-15.500.000**	**-15.500.000**	**-14.771.303**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	14.000.000	5.000.000	4.500.000	4.500.000	–
Summe	**14.000.000**	**5.000.000**	**4.500.000**	**4.500.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Förderschwerpunkte	Anzahl	**Soll**	79	79	84	87	89
		Ist	–	–	82	89	97
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ländliche Siedlungsstrukturen weiterentwickeln							
Ortsteile	Anzahl	**Soll**	600	695	740	774	761
		Ist	–	–	700	784	859
2.2 Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel							
Bewilligungsquote	Prozent	**Soll**	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
		Ist	–	–	70,7	111,8	120,9

Kapitel 17 41 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	1.384.877
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	151.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	28.270.365
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	–
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**29.806.242**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	997.446
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	108.298.000	90.736.200	53.152.684
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-18.543
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	73
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**108.298.000**	**90.736.200**	**54.131.660**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-108.298.000**	**-90.736.200**	**-24.325.418**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-108.298.000**	**-90.736.200**	**-24.325.418**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-108.298.000**	**-90.736.200**	**-24.325.418**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 41		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div.	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	1.422.660
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	332	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	–	–	336.040
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 41	**–**	**–**	**1.758.700**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	623	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	–	997.446
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	332	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	800.000	800.000	20.240
637	332	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	700.000	700.000	63.360
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	div.	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	44.500.000	44.000.000	43.671.699
887	332	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	5.000.000	13.000.000	8.092.590
		Gesamtausgaben Kapitel 17 41	**51.000.000**	**58.500.000**	**52.845.335**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	1.422.660
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	336.040
	Gesamteinnahmen	**–**	**–**	**1.758.700**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	997.446
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	1.500.000	1.500.000	83.600
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	49.500.000	57.000.000	51.764.289
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**51.000.000**	**58.500.000**	**52.845.335**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-51.000.000**	**-58.500.000**	**-51.086.635**

Kapitel 17 43 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation

A. Vorbemerkungen

Das Kapitel umfasst das vom Ministerium für Digitalisierung und Innovation verwaltete Produkt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
031	**Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung**	**20.000,0**	**31.650,0**	**-11.650,0**	**–**
066	Digitalisierung der hessischen Kommunen im Rahmen des Programms "Starke Heimat Hessen"	20.000,0	31.650,0	-11.650,0	–
	Summe Produkte	**20.000,0**	**31.650,0**	**-11.650,0**	**–**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**	**Erträge**	**Aufwendungen**	**Ergebnis**	**Liquidität**
20.000,0	**20.000,0**	**–**	**–**	**28.043,7**	**34.711,0**	**-6.667,2**	**-771,1**
20.000,0	20.000,0	–	–	28.043,7	34.711,0	-6.667,2	-771,1
20.000,0	**20.000,0**	**–**	**–**	**28.043,7**	**34.711,0**	**-6.667,2**	**-771,1**

Kapitel 17 43 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation

Produkt 066 Digitalisierung der hessischen Kommunen im Rahmen des Programms "Starke Heimat Hessen"

PR-H 031 – Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung

Zweckbestimmung

Förderung der Digitalisierung der hessischen Kommunen

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

1. Förderung der hessischen Kommunen und kommunalen Zusammenschlüssen zum Zwecke der Digitalisierung

Seit 2021 erfolgt eine Förderung mit dem Ziel hessische Kommunen in Modellvorhaben in verschiedenen Handlungs- / Förderbereichen auf ihrem Weg zur Digitalisierung zu unterstützen. Es werden jährlich vorwiegend gemeinschaftliche Digitalisierungsvorhaben (Gemeinschaftsvorhaben) von Kommunen wettbewerblich ausgewählt. Ziel ist es Kommunen noch zukunftsfähiger zu machen, das Leben der Menschen vor Ort angenehmer zu gestalten und Ressourcen zu schonen. Die Erfahrungen und Lösungen sollen dokumentiert und anderen Kommunen und Regionen zur Verfügung gestellt werden. Über die Dokumentation und den Transfer der Ergebnisse sollen potenziell alle hessischen Kommunen einen Mehrwert aus der Förderung ziehen können.

2. Bereitstellung von Beratungsleistungen über ekom21 - KGRZ Hessen

Den Kommunen wird eine Digitalisierungsberatung über die ekom21 angeboten.

3. Bereitstellung der Digitalisierungsplattform "civento" durch die ekom21 - KGRZ Hessen

Als ergänzende Maßnahme wird allen hessischen Kommunen kostenfrei "civento" für die elektronische Bearbeitung von Anträgen in der Behörde zur Verfügung gestellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	24.505
6	Sonstige Erträge	–	–	8.019.227
6a	Erträge aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
7	**Summe Erträge**	**20.000.000**	**20.000.000**	**28.043.732**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.500.000	4.500.000	4.258.100
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	27.150.000	15.500.000	30.452.868
14	**Summe Aufwendungen**	**31.650.000**	**20.000.000**	**34.710.968**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.650.000**	**–**	**-6.667.236**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.650.000**	**–**	**-6.667.236**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.650.000**	**–**	**-6.667.236**

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Zu 6a: Die Erträge stammen aus Kapitel 17 01 Produkt 009 (Programm: „Starke Heimat Hessen").

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	20.000.000	20.000.000	20.024.505
Ausgaben	20.000.000	20.000.000	20.795.574
davon Abfinanzierung	*10.350.000*	*15.000.000*	–
davon Neubewilligung	*9.650.000*	*5.000.000*	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-771.070**

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	22.000.000	11.000.000	11.000.000	–	–
Summe	**22.000.000**	**11.000.000**	**11.000.000**	**–**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Vorhaben	Anzahl	**Soll**	20	20	20	50	9
		Ist	–	–	26	20	28
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Digitalisierung in den hessischen Kommunen vorantreiben							
Beratungsgespräche	Anzahl	**Soll**	75	75	75	150	150
		Ist	–	–	52	44	139
2.2 Zentrale Digitalisierungsplattform bereitstellen							
Angebundene Kommunen	Anzahl	**Soll**	435	435	435	435	250
		Ist	–	–	401	350	425
Nutzbare Prozesse	Anzahl	**Soll**	350	314	314	460	150
		Ist	–	–	492	419	134
2.3 Verwaltungskosten optimieren							
Anteil der Verwaltungskosten an den Fördermaßnahmen	Prozent	**Soll**	2,58	2,44	2,13	4,00	4,00
		Ist	–	–	11,74	1,07	0,86

Erläuterungen zu Kennzahlen

„Nutzbare Prozesse“: Verwaltungsprozesse, die den Kommunen für die elektronische Bearbeitung von Anträgen zur Verfügung stehen.

Kapitel 17 43 Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	24.505
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	8.019.227
6a	Erträge aus Verrechnungen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
7	**Summe Erträge**	**20.000.000**	**20.000.000**	**28.043.732**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	4.500.000	4.500.000	4.258.100
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	27.150.000	15.500.000	30.452.868
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**31.650.000**	**20.000.000**	**34.710.968**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-11.650.000**	**–**	**-6.667.236**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-11.650.000**	**–**	**-6.667.236**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-11.650.000**	**–**	**-6.667.236**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
17 43		**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	692	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	24.505
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	20.000.000	20.000.000	20.000.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 17 43	**20.000.000**	**20.000.000**	**20.024.505**
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
538	692	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.500.000	4.500.000	4.258.100
		Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
633	692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.537.700	12.500.000	8.259.603
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
883	692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7.962.300	3.000.000	8.277.872
		Gesamtausgaben Kapitel 17 43	**20.000.000**	**20.000.000**	**20.795.574**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	24.505
2	Übertragungseinnahmen	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	20.000.000	20.000.000	20.000.000
	Gesamteinnahmen	**20.000.000**	**20.000.000**	**20.024.505**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	4.500.000	4.500.000	4.258.100
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	7.537.700	12.500.000	8.259.603
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	7.962.300	3.000.000	8.277.872
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	–
	Gesamtausgaben	**20.000.000**	**20.000.000**	**20.795.574**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-771.070**

Abschluss über den Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 17 20	Kapitel 17 24	Kapitel 17 25	Kapitel 17 27
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	133.506.000	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	–	–
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	291.505.000	–	25.000.000	–
7	**Summe Erträge**	**425.011.000**	**–**	**25.000.000**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000	–	–	–
9	Personalaufwand	–	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	4.921.276.400	38.530.000	3.913.000	34.145.000
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	25.000.000	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	3.506.000	20.000.000	2.657.000	2.431.000
14	**Summe Aufwendungen**	**4.924.792.400**	**58.530.000**	**31.570.000**	**36.576.000**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-4.499.781.400**	**-58.530.000**	**-6.570.000**	**-36.576.000**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-4.499.781.400**	**-58.530.000**	**-6.570.000**	**-36.576.000**
24	Steuern	–	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-4.499.781.400**	**-58.530.000**	**-6.570.000**	**-36.576.000**

Kapitel 17 30	Kapitel 17 32	Kapitel 17 36	Kapitel 17 41	Kapitel 17 43	Summe
–	–	–	–	–	–
1.000.000	–	177.050.000	–	–	311.556.000
–	–	60.800.000	–	–	60.800.000
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
20.000.000	649.930.000	53.400.000	–	20.000.000	1.059.835.000
21.000.000	**649.930.000**	**291.250.000**	**–**	**20.000.000**	**1.432.191.000**
–	1.260.000	–	–	4.500.000	5.770.000
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
408.927.500	1.174.138.000	759.800.000	108.298.000	27.150.000	7.476.177.900
–	–	–	–	–	25.000.000
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	28.594.000
408.927.500	**1.175.398.000**	**759.800.000**	**108.298.000**	**31.650.000**	**7.535.541.900**
-387.927.500	**-525.468.000**	**-468.550.000**	**-108.298.000**	**-11.650.000**	**-6.103.350.900**
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	**–**	**–**	**–**	**–**	**–**
-387.927.500	**-525.468.000**	**-468.550.000**	**-108.298.000**	**-11.650.000**	**-6.103.350.900**
–	–	–	–	–	–
-387.927.500	**-525.468.000**	**-468.550.000**	**-108.298.000**	**-11.650.000**	**-6.103.350.900**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro für das Haushaltsjahr 2025

HGr.	Bezeichnung	Kapitel 17 20	Kapitel 17 24	Kapitel 17 25	Kapitel 17 27
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	–	–
2	Übertragungseinnahmen	133.506.000	–	–	–
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	291.505.000	–	25.000.000	–
	Gesamteinnahmen	**425.011.000**	**–**	**25.000.000**	**–**
4	Personalausgaben	–	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.000	–	–	–
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	4.896.276.400	36.330.000	28.913.000	34.145.000
7	Baumaßnahmen	–	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	25.000.000	200.000	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	3.506.000	20.000.000	2.657.000	2.431.000
	Gesamtausgaben	**4.924.792.400**	**56.530.000**	**31.570.000**	**36.576.000**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-4.499.781.400**	**-56.530.000**	**-6.570.000**	**-36.576.000**

Kapitel 17 30	Kapitel 17 32	Kapitel 17 36	Kapitel 17 41	Kapitel 17 43	Summe
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	133.506.000
21.000.000	702.430.000	230.450.000	–	20.000.000	1.290.385.000
21.000.000	**702.430.000**	**230.450.000**	**–**	**20.000.000**	**1.423.891.000**
–	–	–	–	–	–
–	600.000	–	–	4.500.000	5.110.000
–	–	–	–	–	–
236.627.000	1.202.464.600	33.890.000	1.500.000	7.537.700	6.477.683.700
–	–	–	–	–	–
126.950.000	5.000.000	405.000.000	49.500.000	7.962.300	619.612.300
–	–	–	–	–	28.594.000
363.577.000	**1.208.064.600**	**438.890.000**	**51.000.000**	**20.000.000**	**7.131.000.000**
-342.577.000	**-505.634.600**	**-208.440.000**	**-51.000.000**	**–**	**-5.707.109.000**

Abschluss für den Einzelplan 17 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Abschnitt Finanzverwaltung	Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	30.112.700.000	–	30.112.700.000
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	311.556.000	311.556.000
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.135.036.300	60.800.000	1.195.836.300
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	302.065.100	–	302.065.100
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	598.101.000	–	598.101.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	2.958.861.600	1.059.835.000	4.018.696.600
7	**Summe Erträge**	**35.106.764.000**	**1.432.191.000**	**36.538.955.000**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.992.000	5.770.000	9.762.000
9	Personalaufwand	12.344.315.000	–	12.344.315.000
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	287.543.000	7.476.177.900	7.763.720.900
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.903.705.700	25.000.000	2.928.705.700
13	Sonstige Aufwendungen	-737.304.000	–	-737.304.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	609.172.500	28.594.000	637.766.500
14	**Summe Aufwendungen**	**15.411.424.200**	**7.535.541.900**	**22.946.966.100**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**19.695.339.800**	**-6.103.350.900**	**13.591.988.900**
16	Erträge aus Beteiligungen	85.331.100	–	85.331.100
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.247.300	–	20.247.300
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	258.963.500	–	258.963.500
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.863.658.500	–	4.863.658.500
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**-4.499.116.600**	**–**	**-4.499.116.600**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**15.196.223.200**	**-6.103.350.900**	**9.092.872.300**
24	Steuern	5.181.000	–	5.181.000
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**15.191.042.200**	**-6.103.350.900**	**9.087.691.300**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Abschnitt Finanzverwaltung	Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich	Summe
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	27.783.700.000	–	27.783.700.000
1	Eigene Einnahmen	352.295.400	–	352.295.400
2	Übertragungseinnahmen	1.420.665.100	133.506.000	1.554.171.100
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	10.899.105.300	1.290.385.000	12.189.490.300
	Gesamteinnahmen	**40.455.765.800**	**1.423.891.000**	**41.879.656.800**
4	Personalausgaben	4.693.515.000	–	4.693.515.000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3.727.000	5.110.000	8.837.000
	Ausgaben für den Schuldendienst	7.472.472.000	–	7.472.472.000
6	Übertragungsausgaben	890.730.600	6.477.683.700	7.368.414.300
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	398.179.600	619.612.300	1.017.791.900
9	Besondere Finanzierungsausgaben	123.872.500	28.594.000	152.466.500
	Gesamtausgaben	**13.582.496.700**	**7.131.000.000**	**20.713.496.700**
	Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**26.873.269.100**	**-5.707.109.000**	**21.166.160.100**

Übersicht über die Produkte des Einzelplans nach dem Produktrahmen des Landes Hessen (PR-H) für das Haushaltsjahr in Tsd. Euro

PR-H	Bezeichnung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
	Abschnitt Finanzverwaltung			
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	437.985,2	869.495,2	-431.510,0
114	Ordnungsverwaltung	112.839,0	11.800,0	101.039,0
311	Schulische Allgemeinbildung	14.661,3	14.661,3	–
422	Förderung des Wohnungsbaus	835,0	460.206,5	-459.371,5
543	Förderung der Zivilgesellschaft	–	2.700,0	-2.700,0
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	260,0	4.000,0	-3.740,0
822	Wirtschaftspolitik	4.360,0	33.810,0	-29.450,0
911	Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	86.018,7	391.138,0	-305.119,3
991	Zentrale Finanzierung	34.814.346,7	18.492.452,7	16.321.894,0
	Summe Finanzverwaltung	**35.471.305,9**	**20.280.263,7**	**15.191.042,2**
	Abschnitt Kommunaler Finanzausgleich			
031	Gewährleistung der kommunalen Selbstverwaltung	441.505,0	4.980.266,4	-4.538.761,4
311	Schulische Allgemeinbildung	–	6.570,0	-6.570,0
314	Übergreifende Bildungsaufgaben	25.000,0	25.000,0	–
331	Kunst	–	33.726,0	-33.726,0
332	Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen	–	2.850,0	-2.850,0
412	Straße	–	18.200,0	-18.200,0
415	Öffentlicher Personennahverkehr und Schienenpersonennahverkehr	21.000,0	396.193,6	-375.193,6
421	Raumordnung, Landesplanung einschließlich der Entwicklung des ländlichen Raums, Stadtentwicklung	–	17.200,0	-17.200,0
511	Soziale Hilfen	–	13.000,0	-13.000,0
531	Kinder- und Jugendhilfe	640.530,0	1.101.990,0	-461.460,0
533	Seniorenpolitik	–	1.000,0	-1.000,0
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	291.250,0	765.400,0	-474.150,0
631	Sport	–	6.400,0	-6.400,0
713	Umweltschutz	–	23.933,9	-23.933,9
721	Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	–	79.898,0	-79.898,0
811	Arbeitsmarktpolitik	9.400,0	60.408,0	-51.008,0
911	Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement	3.506,0	3.506,0	–
	Summe Kommunaler Finanzausgleich	**1.432.191,0**	**7.535.541,9**	**-6.103.350,9**
	Gesamtsumme	**36.903.496,9**	**27.815.805,6**	**9.087.691,3**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
17 02	**Allgemeine Bewilligungen**	**414.000.000**	**46.000.000**	**46.000.000**	**46.000.000**	**276.000.000**
003	Hessengeld	414.000.000	46.000.000	46.000.000	46.000.000	276.000.000
17 24	**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums des Innern, für Sicherheit und Heimatschutz**	**2.000.000**	**–**	**–**	**2.000.000**	**–**
016	Sonstige Leistungen des HMdI an die Kommunen	2.000.000	–	–	2.000.000	–
17 25	**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Kultus, Bildung und Chancen**	**2.282.600**	**2.282.600**	**–**	**–**	**–**
018	Zuweisungen für Betreuungsangebote an Schulen	2.282.600	2.282.600	–	–	–
17 30	**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum**	**120.100.000**	**14.500.000**	**43.600.000**	**40.500.000**	**21.500.000**
024	Finanzierung von Nahverkehrseinrichtungen	91.500.000	3.000.000	34.500.000	34.000.000	20.000.000
050	Energie	12.600.000	6.000.000	4.100.000	2.500.000	–
051	Förderung der Nahmobilität	16.000.000	5.500.000	5.000.000	4.000.000	1.500.000
17 32	**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales**	**52.875.500**	**32.533.000**	**15.079.500**	**5.263.000**	**–**
028	Zuweisungen für Behinderteneinrichtungen	8.000.000	4.500.000	2.500.000	1.000.000	–
029	Fachkräfteoffensive Kindertagesbetreuung	44.875.500	28.033.000	12.579.500	4.263.000	–
17 36	**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege**	**361.050.000**	**40.250.000**	**76.150.000**	**112.150.000**	**132.500.000**
035	Krankenhausfinanzierung - Förderung durch pauschale Mittelzuweisung	450.000	150.000	150.000	150.000	–
036	Krankenhäuser, psychiatrische Einrichtungen	25.000.000	5.000.000	7.500.000	7.500.000	5.000.000
060	Strukturfonds zur Verbesserung der Versorgungsstrukturen	121.600.000	21.600.000	35.000.000	65.000.000	–
061	Landessonderinvestitionsprogramm	70.000.000	7.500.000	27.500.000	27.500.000	7.500.000
062	Landesdarlehensprogramm 2023 - 2038	140.000.000	4.000.000	4.000.000	12.000.000	120.000.000
064	Zuweisungen an Kommunen im Rahmen des Sports	4.000.000	2.000.000	2.000.000	–	–
17 41	**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**	**90.800.000**	**24.500.000**	**28.700.000**	**25.100.000**	**12.500.000**
038	Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Gewässer- und Hochwasserschutz	69.000.000	15.000.000	21.500.000	20.000.000	12.500.000
040	Zuweisungen für den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen, insbesondere Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel	7.800.000	4.500.000	2.700.000	600.000	–
041	Zuweisungen im Rahmen des Dorfentwicklungsprogramms	14.000.000	5.000.000	4.500.000	4.500.000	–

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
17 43	**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums für Digitalisierung und Innovation**	**22.000.000**	**11.000.000**	**11.000.000**	**–**	**–**
066	Digitalisierung der hessischen Kommunen im Rahmen des Programms "Starke Heimat Hessen"	22.000.000	11.000.000	11.000.000	–	–
	Insgesamt	**1.065.108.100**	**171.065.600**	**220.529.500**	**231.013.000**	**442.500.000**

Anlage

Versorgungsrücklage des Landes Hessen

	Plan 2025 EUR	Plan 2024 EUR	Ist 2023 EUR
Verwaltungsergebnis			
Zuführung aus dem Landeshaushalt Einzelplan 17 (Kap. 17 18)	188.069.100	184.381.500	180.766.200
Erwerb von Schuldscheindarlehen, handelbaren Wertpapieren oder öffentlichen Pfandbriefen nach § 6 HVersRücklG	283.069.100	274.381.500	265.766.200
Summe Verwaltungsergebnis	**-95.000.000**	**-90.000.000**	**-85.000.000**
Finanzergebnis			
Erträge aus verkauften bzw. fälligen Wertpapieren und Gewinne aus diesen Abgängen	–	–	–
Zinsen, Dividenden und sonstige ähnliche Erträge	95.000.000	90.000.000	85.000.000
Zwischensumme Finanzertrag	**95.000.000**	**90.000.000**	**85.000.000**
Aufwendungen aus dem Erwerb von Wertpapieren des Finanzanlagevermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen*	–	–	–
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
Zwischensumme Finanzaufwand	**–**	–	–
Summe Finanzergebnis	**95.000.000**	**90.000.000**	**85.000.000**
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	**0**	**0**	0

Anlage

Hessischer Investitionsfonds

	Plan 2025 EUR	Plan 2024 EUR	Ist 2023 EUR
Abteilung A			
EINNAHMEN			
1. Allgemein			
1.1 Zinsen aus Geldanlagen	3.000.000	–	3.347.336
1.2 Zuführung aus Abt. B	–	–	–
1.3 Entnahme aus Liquiditätsreserve	–	–	–
2. Darlehensrückflüsse			
2.1 Tilgungen aus Darlehen	9.000.000	10.000.000	10.789.222
Summe Einnahmen	**12.000.000**	**10.000.000**	**14.136.558**
AUSGABEN			
1. Allgemein			
1.1 Zuführung zur Liquiditätsreserve	4.500.000	6.000.000	14.136.558
1.2 Abführung an Abt. B	–	–	–
1.3 Kosten für Zwischenfinanzierungen	–	–	–
2. Darlehensauszahlungen	**–**		
2.1 Förderung Hessentagsstädte	7.500.000	4.000.000	–
Summe Ausgaben	**12.000.000**	**10.000.000**	**14.136.558**
Abteilung B			
EINNAHMEN			
1. Allgemein			
1.1 Zinsen aus Geldanlagen	6.250.000	–	5.707.047
1.2 Zuführung aus Abt. A	–	–	–
1.3 Entnahme aus Liquiditätsreserve	–	–	–
1.4 Ansparleistungen	6.000.000	1.000.000	5.810.850
1.5 Zinsen aus Darlehen nach § 13 InvFondsG	3.500.000	1.000.000	1.704.790
2. Darlehensrückflüsse			
2.1 Tilgungen aus Darlehen	75.000.000	78.000.000	78.319.247
Summe Einnahmen	**90.750.000**	**80.000.000**	**91.541.934**
AUSGABEN			
1. Allgemein			
1.1 Zuführung zur Liquiditätsreserve	10.010.000	16.000.000	25.545.434
1.2 Abführung an Abt. A	–	–	–
1.3 Kosten für Zwischenfinanzierungen	–	–	–
1.4 Verwaltungsaufwendungen	740.000	–	–
2. Darlehensauszahlungen			
2.1 Darlehen nach § 11 InvFondsG	28.000.000	12.000.000	24.900.000
2.2 Darlehen nach § 12 InvFondsG	27.000.000	7.000.000	13.008.500
2.3 Darlehen nach § 13 InvFondsG	25.000.000	45.000.000	28.088.000
Summe Ausgaben	**90.750.000**	**80.000.000**	**91.541.934**

	Plan 2025 EUR	Plan 2024 EUR	Ist 2023 EUR
Abteilung C			
EINNAHMEN			
1. Allgemein			
1.1 Zuführung Vergütung Kapitaleinlage aus Einzelplan 17	4.612.100	7.722.700	–
1.2 Rückführung aus Geldanlage Zinsverbilligung	–	–	–
1.3 Entnahme aus Liquiditätsreserve	2.887.900	–	12.492.987
1.4 Zinsen aus Geldanlagen	500.000	–	828.989
1.5 Zinsen aus Geldanlage Zinsverbilligung	–	–	–
Summe Einnahmen	**8.000.000**	**7.722.700**	**13.321.976**
AUSGABEN			
1. Allgemein			
1.1 Zuweisung zur Zinsverbilligung	7.500.000	7.540.000	13.145.901
1.2 Zuführung zur Liquiditätsreserve	500.000	–	–
1.3 Kosten für Zwischenfinanzierungen	–	–	–
1.4 Sonstige Kosten	–	182.700	176.075
Summe Ausgaben	**8.000.000**	**7.722.700**	**13.321.976**

Erläuterungen zum Wirtschaftsplan

I. Rechtsgrundlage

Gesetz über den Hessischen Investitionsfonds (InvFondsG) in der Fassung vom 18. Dezember 1987 (GVBl. 1988 I S. 51), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30. Januar 2006 (GVBl. I S. 23).

II. Allgemeines

Die Mittel der Abteilung A und B sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar. Die Ausgaben erhöhen oder vermindern sich um den Betrag, um den die veranschlagten Einnahmen überschritten werden oder hinter dem Ansatz zurückbleiben.

Abteilung A

Aktuell können die Darlehen dieser Abteilung für Maßnahmen im Zusammenhang mit der Ausrichtung des Hessentages bereitgestellt werden.

Abteilung B

In Abteilung B können kommunale Investitionen nach §§ 11 und 12 InvFondsG mit Anspardarlehen und Darlehen mit verkürzter Ansparzeit sowie mit Darlehen nach § 13 InvFondsG gefördert werden.

Abteilung C

Die Mittel der Abteilung C dienen der Zinsverbilligung der am Kapitalmarkt refinanzierten Darlehen an Kommunen.

III. Positionen des Wirtschaftsplans

Zu den Einnahmen der Abteilung A

Zu 1.1

Hier werden die Einnahmen aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung A des Sondervermögens nachgewiesen.

Zu 1.2

Sofern Mittel der Abteilung B nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abteilung A zur Verstärkung zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Zu 1.3

Posten für Entnahme aus der Liquidität (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.1).

Zu 2.1

Die Tilgungsrückflüsse werden hier nachgewiesen. Nach §§ 7 und 8 InvFondsG sind die Darlehen unverzinslich und mit 5 v. H. p. a. zu tilgen.

Zu den Ausgaben der Abteilung A

Zu 1.1

Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter dem Einnahmenposten 1.3 die möglichen Entnahmen - aus der Liquidität der Abt. A des Sondervermögens nachgewiesen.

Die Liquidität zum Stichtag (31.12.) setzt sich aus dem Kassenbestand der Abt. A des Sondervermögens sowie kurzfristigen Geldanlagen im Rahmen des Liquiditätsmanagements zusammen.

Zu 1.2

Sofern Mittel der Abteilung A nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abt. B zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Zu 1.3

Posten der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Zu 2.1

Die Darlehen können den Hessentagstädten für Investitionen im Zusammenhang mit der Durchführung des Hessentages zur Verfügung gestellt werden. Das Bewilligungsvolumen ist mit 5,0 Mio. € vorgesehen. Im Wirtschaftsplan sind die prognostizierten Auszahlungen (in Höhe von jeweils 7,5 Mio. €) dargestellt.

Zu den Einnahmen der Abteilung B

Zu 1.1

Hier werden die Einnahmen aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung B des Sondervermögens nachgewiesen, die im Rahmen eines Liquiditätsmanagements bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erwirtschaftet werden.

Zu 1.2

Sofern Mittel der Abteilung A nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abteilung B zur Verstärkung zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Zu 1.3

Posten für Entnahme aus der Liquidität (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.1).

Zu 1.4

Posten für die Ansparleistungen nach § 14 InvFondsG.

Zu 1.5

Posten für die Zinserträge aus den Darlehen nach § 13 InvFondsG, die dem Vermögen der Abteilung B nach § 14 InvFondsG zufließen.

Zu 2.1

Posten für die Darlehensrückflüsse von den Kommunen nach § 14 InvFondsG.

Zu den Ausgaben der Abteilung B

Zu 1.1

Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter dem Einnahmenposten 1.3 die möglichen Entnahmen - aus der Liquidität der Abt. B des Sondervermögens nachgewiesen.

Die Liquidität zum Stichtag (31.12.) setzt sich aus dem Kassenbestand der Abt. B des Sondervermögens sowie kurzfristigen Kapitalanlagen im Rahmen des Liquiditätsmanagements zusammen.

Zu 1.2

Sofern Mittel der Abteilung B nicht benötigt werden, können sie bei Bedarf der Abt. A zugeführt werden (§ 4 InvFondsG).

Zu 1.3

Posten der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Zu 1.4

Hier werden die Ausgaben für die Verwaltung des Sondervermögens ausgewiesen.

Zu 2.1

Förderung von Kommunen mit Darlehen mit Ansparverpflichtung nach § 11 InvFondsG. Bei den im Ansatz ausgewiesenen Darlehen handelt es sich um Auszahlungen aus Bewilligungen der Vorjahre. Das Bewilligungsvolumen beträgt 25,0 Mio. €. Der Wirtschaftsplan stellt die prognostizierten Auszahlungen dar.

Zu 2.2

Förderung von Kommunen mit Darlehen mit verkürzter Ansparzeit -Sofortdarlehen- nach § 12 InvFondsG.

Das mögliche Bewilligungsvolumen für die Sofortdarlehen beträgt 70,0 Mio. €. Von dem Bewilligungsvolumen können 41,0 Mio. € p. a. als Schulbaupauschaldarlehen bereitgestellt werden. Diese Bewilligungsvolumina können auch zur Förderung nach § 13 InvFondsG eingesetzt werden können.

Im Wirtschaftsplan sind die prognostizierten Auszahlungen der Darlehen mit verkürzter Ansparzeit nach § 12 InvFondsG angesetzt.

Zu 2.3

Förderung von Kommunen mit Darlehen nach § 13 InvFondsG. Die Ratendarlehen mit einem Zinssatz auf Basis aktueller Kapitalmarktbedingungen haben eine Laufzeit von 22 Jahren. Der Wirtschaftsplan weist die prognostizierten Ausgaben der Darlehen nach § 13 InvFondsG aus.

Zu den Einnahmen der Abteilung C

Zu 1.1

Hier werden Zuführungen aus dem Landeshaushalt erfasst.

Zu 1.2

Rückführung von nicht benötigten Mitteln aus der Geldanlage zur Finanzierung der Zinsverbilligung.

Zu 1.3

Posten für Entnahme aus der Liquidität (vgl. Erläuterungen zu den Ausgaben Nr. 1.2).

Zu 1.4

Hier werden die Erträge aus der Anlage von nicht zur Auszahlung benötigten Mitteln der Abteilung C des Sondervermögens nachgewiesen, die im Rahmen eines Liquiditätsmanagements bei der Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erwirtschaftet werden.

Zu 1.5

Hier werden die unter Hinweis auf 1.2 erwirtschafteten Zinsen nachgewiesen.

Zu den Ausgaben der Abteilung C

Zu 1.1

Posten für Zuweisungen zur Zinsverbilligung nach § 16 InvFondsG einschließlich einer möglichen Veränderung der Geldanlage.

Zu 1.2

Hier werden die Zuführungen - bzw. spiegelbildlich dazu unter dem Einnahmenposten 1.3 die möglichen Entnahmen - aus der Liquidität der Abt. C des Sondervermögens nachgewiesen.

Zu 1.3

Posten der eventuellen Zinsausgaben für kurzfristige Kassenkredite des Sondervermögens, die im Bedarfsfall unterjährig benötigt werden, um fällige Auszahlungsverpflichtungen zu erfüllen.

Anlage

Beteiligungen des Landes Hessen

Beteiligungen des Landes Hessen [1])

Die Angaben der bereits bestehenden Beteiligungen des Landes Hessen beziehen sich auf den Stichtag 01.09.2024.

Bezeichnung des Unternehmens	Stammkapital/ Grundkapital in EUR	Beteiligung des Landes in EUR	Beteiligung des Landes in %
AI Quality & Testing Hub GmbH, Frankfurt am Main	25.000	12.500	50,00
Berufsbildungswerk Südhessen gGmbH, Karben	25.600	12.800	50,00
Betriebsgesellschaft Schloss Erbach gGmbH, Erbach im Odenwald	25.000	5.000	20,00
cesah GmbH Centrum für Satellitennavigation Hessen, Darmstadt [2)]	25.000	10.000	40,00
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH, Berlin [3)]	62.000	3.700	5,91
Deutsches Zentrum für Hochschul- und Wissenschaftsforschung GmbH, Hannover	27.000	500	1,85
documenta und Museum Fridericianum gGmbH, Kassel	25.600	12.800	50,00
EuroDaT GmbH	25.000	25.000	100,00
Flughafen GmbH Kassel, Calden	1.021.800	694.800	68,00
FIZ Frankfurter Innovationszentrum Biotechnologie GmbH, Frankfurt am Main	100.000	40.000	40,00
FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Region, Frankfurt am Main	250.000	8.125	3,25
Fraport AG Frankfurt Airport Services Worldwide, Frankfurt am Main	924.687.040	289.536.000	31,31
Freilichtmuseum Hessenpark GmbH, Neu-Anspach/Taunus	328.000	328.000	100,00
Future Capital AG Hessen Life Sciences Chemie, Frankfurt am Main	511.292	255.646	50,00
Futury Regio Growth GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main	6.210	3.000	48,31
Future Transformation Fund GmbH & Co. KG [4)]			
Futury Venture Beteiligungen Deutschland-Hessen GmbH, Frankfurt am Main	25.000	12.500	50,00
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gGmbH, Grünwald	163.613	10.226	6,25
Gemeinnützige Kulturfonds Frankfurt RheinMain GmbH, Bad Homburg v.d.H.	130.000	30.000	23,08
Gemeinnützige Umwelthaus GmbH, Kelsterbach	25.000	25.000	100,00
GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder, Hamburg / München	2.000.000	144.515	7,23
govdigital eG, Berlin	280.000	10.000	3,57
GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH, Darmstadt	51.200	4.096	8,00
HA Hessen Agentur GmbH, Wiesbaden	1.500.000	1.500.000	100,00
Hessen Kapital III (EFRE) GmbH, Wiesbaden	50.000	50.000	100,00
HessenFilm und Medien GmbH, Frankfurt am Main	25.000	22.500	90,00
Hessische Landesbahn GmbH, Frankfurt am Main	14.000.000	14.000.000	100,00
Hessische Landgesellschaft mbH Staatliche Treuhandstelle für ländliche Bodenordnung, Kassel	3.604.617	2.232.002	61,92
Hessische Staatsweingüter GmbH Kloster Eberbach, Eltville am Rhein	4.000.000	4.000.000	100,00
Hessisches Landestheater Marburg GmbH, Marburg	25.600	12.800	50,00
House of Logistics and Mobility (HOLM) GmbH, Frankfurt am Main	200.000	173.000	86,50
InphA GmbH- Institut für pharmazeutische und angewandte Analytik, Bremen	38.400	6.400	16,66
Institut Wohnen und Umwelt GmbH, Darmstadt	200.000	120.000	60,00

Beteiligungen des Landes Hessen [1])

Bezeichnung des Unternehmens	Stammkapital/ Grundkapital in EUR	Beteiligung des Landes in EUR	Beteiligung des Landes in %
ivm GmbH (Integriertes Verkehrs- und Mobilitätsmanagement Region Frankfurt RheinMain), Frankfurt am Main	241.000	30.500	12,66
Junge Musik Hessen gGmbH, Wiesbaden	25.000	25.000	100,00
KOPIT e.G. - Kooperationsplattform IT öffentliche Auftraggeber, Wiesbaden	14.000	1.000	7,14
Kreditanstalt für Wiederaufbau, Frankfurt am Main [5)]	3.750.000.000	60.177.857	1,60
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH, Bonn	41.926	1.023	2,44
Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main / Erfurt	773.957.640	232.767.760	30,08
Lern- und Erinnerungsort Notaufnahmelager Gießen gGmbH, Gießen	25.000	25.000	100,00
LOTTO Hessen GmbH, Wiesbaden	4.623.817	4.623.817	100,00
Messe Frankfurt GmbH, Frankfurt am Main	180.000.000	72.000.000	40,00
Nassauische Heimstätte Wohnungs- u. Entwicklungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main	127.430.070	78.281.811	61,43
PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH, Berlin	2.004.000	20.000	1,00
Regionalpark Ballungsraum RheinMain gGmbH, Flörsheim am Main	187.500	12.500	6,67
Rhein-Main-Verkehrsverbund GmbH, Hofheim	690.244	25.565	3,70
RTW Planungsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main	30.000	5.000	16,67
TF H III Technologiefonds Hessen GmbH, Wiesbaden	100.000	50.000	50,00
TF H IV Technologiefonds GmbH [2)]	2.400	1.000	41,67
TÜV Technische Überwachung Hessen GmbH, Darmstadt	15.400.000	6.930.000	45,00
Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Gießen	50.000.000	2.500.000	5,00
Verkehrsverbund und Fördergesellschaft Nordhessen mbH, Kassel	35.790	5.113	14,29
Welterbe Grube Messel gGmbH, Wiesbaden	38.000	24.700	65,00

1) ohne Beteiligungen der Hessischen Hochschulen an Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts

2) in Liquidation

3) Es ist beabsichtigt, die Anteile des Landes an der Gesellschaft zu reduzieren.

4) 2025 in Planung

5) Das eingezahlte Stammkapital beträgt insgesamt 3.300.000.000 EUR, der Anteil des Landes Hessen daran beträgt 52.956.515 EUR bzw. rd. 1,60 %.

Anlage

Hessenkasse

		Plan 2025 EUR	Plan 2024 EUR	Ist 2023 EUR
Abteilung I und II				
Übernahme der Kassenkredite der Hessischen Kommunen				
Einnahmen				
1.1	Zuführung aus dem Landeshaushalt (Kapitel 17 01 - 634 01)	145.000.000	145.000.000	145.000.000
1.2	Beitrag der Kommunen (25 Euro pro Einwohner)	126.201.342	138.090.311	123.834.881
1.3	Entnahme aus der Liquidität Abteilung I und II	4.523.895	53.443.598	77.458.615
1.4	Zinserträge aus Geld- und Kapitalanlagen	–	–	4.153.919
1.5	Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
1.6	Zuführungen aus Abteilung III	–	–	–
1.7	Sonstige Einnahmen	55.712.066	–	–
Summe Einnahmen		**331.437.303**	**336.533.909**	**350.447.415**
Ausgaben				
1.1	Zins- und Tilgungszahlungen an die WIBank (einschließlich Zins-und Entschuldungshilfen zum 30.06)	275.625.237	336.033.909	310.341.641
1.2	Refinanzierungskosten sowie sonstige Kosten der WIBank	–	–	–
1.3	Zuführung zur Liquidität Abteilung I und II	–	–	–
1.4	Zinsaufwendungen für Geld- und Kapitalaufnahmen	–	–	22.362
1.5	Zins- und Entschuldungshilfen	100.000	–	81.403
1.6	Zuführungen an Abteilung III	55.712.066	–	–
1.7	Sonstige Ausgaben	–	–	40.002.009
Summe Ausgaben		**331.437.303**	**336.033.909**	**350.447.415**
Abteilung III				
Flankierendes Investitionsprogramm				
Einnahmen				
1.1	Zuführung aus dem Landeshaushalt (Kapitel 17 01 - 884 01)	50.000.000	103.500.000	100.000.000
1.2	Entnahme aus der Liquidität Abteilung III	–	43.157.803	15.843.289
1.3	Zinserträge aus Geld- und Kapitalanlagen	–	–	676.978
1.4	Zuführungen aus Abteilung I und II	55.712.066	–	–
1.5	Sonstige Einnahmen	–	–	–
Summe Einnahmen		**105.712.066**	**146.657.803**	**116.520.267**
Ausgaben				
1.1	Investitionsausgaben	105.000.000	145.945.737	115.808.201
1.2	Zuführung zur Liquidität Abteilung III	–	–	–
1.3	Zinsaufwendungen für Geld- und Kapitalaufnahmen	–	–	–
1.4	Zuführungen an Abteilung I und II	–	–	–
1.5	Sonstige Ausgaben	712.066	712.066	712.066
Summe Ausgaben		**105.712.066**	**146.657.803**	**116.520.267**

Entwurf

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 18

Staatliche Hochbaumaßnahmen

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	9
	Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18	51
	Abschluss des Einzelplans für das Jahr 2025	150

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Im Einzelplan 18 sind die staatlichen Hochbaumaßnahmen des Landes Hessen veranschlagt. Die Ausgaben für die Unterhaltung der Grundstücke, der baulichen Anlagen und der Erstausstattung mit Gerät sind in den Ressorteinzelplänen berücksichtigt.

Die Kosten der im Einzelplan 18 veranschlagten Maßnahmen ergeben sich aus den in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführten Kostenunterlagen. In den Summen sind alle Baunebenkosten außer den separat vergüteten Bauherrenleistungen des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen (LBIH) enthalten.

Beiträge, Zuweisungen und Zuschüsse Dritter sind in den jeweiligen Produkten veranschlagt; sie sind in den Ausgabeansätzen der betreffenden Maßnahmen enthalten. Die Bundesmittel zugunsten des Hochschulbaus - einschließlich der Mittel für die im Einzelplan 15 veranschlagten Forschungsbauten und die Erstausstattung mit Gerät - werden im Produkt 009 „Bauten Hochschulen“ vereinnahmt.

Investitionsschwerpunkt ist der Hochschulbau. Die Finanzierung erfolgt überwiegend im Rahmen des Programms HEUREKA.

Soweit Maßnahmen als Kooperations-Projekte realisiert werden sollen, werden diese wie Landes- bzw. Hochschulbaumaßnahmen im Einzelplan 18 gezeigt, um Ausschreibungen zu ermöglichen. Die aus langfristigen Zahlungen entstehenden Verpflichtungen werden beim jeweiligen öffentlichen Vertragspartner (i. d. R. LBIH), veranschlagt. Die nicht vom öffentlichen Vertragspartner zu finanzierenden Kosten, wie z. B. die Transaktionskosten des LBIH, sind ebenfalls bei der Maßnahme dargestellt und werden aus dem Einzelplan 18 finanziert.

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Im Rahmen der Planung von Baumaßnahmen werden die verschiedenen Beschaffungsvarianten untersucht und anschließend wird die wirtschaftlichste Variante ausgewählt. Bereits für die Wirtschaftlichkeitsuntersuchung und die Planungsphase werden Vorarbeitskosten benötigt. Hier ist eine konkrete Zuordnung von Mitteln nicht möglich und daher eine getrennte Veranschlagung nicht sinnvoll. Daher entfallen die Leistungen „Vorarbeitskosten für Koop-Projekte“ und „Vorarbeitskosten für COME-Maßnahmen“. Ab 2025 werden Vorarbeitskosten getrennt für Landesbau- und Hochschulbaumaßnahmen ausgewiesen.

Die Leistung „Herstellung Barrierefreiheit in Landesliegenschaften“ wird vom Einzelplan 06 (Kapitel 06 02, LBIH) in den Einzelplan 18 umgesetzt.

C. Oberziele

Alle Produkte des Geschäftsbereiches des Hessischen Ministeriums der Finanzen (Einzelpläne 06, 17 und 18) dienen der Erreichung von Fachzielen, die zu einem Oberziel zusammengefasst sind. Das Oberziel lautet:

„In seiner Finanzpolitik lässt sich Hessen von der Verantwortung für heutige und kommende Generationen mit dem Ziel leiten, letztere nicht stärker zu belasten als es eine verantwortungsbewusste finanzielle Konsolidierungspolitik erlaubt. Hierzu dient auch das in der Hessischen Verfassung verankerte Verschuldungsverbot. Im Interesse der Zukunftsfähigkeit des Landes sichert das Finanzministerium Einnahmen, konsolidiert die Ausgaben und betreibt eine zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik, die Raum für Schwerpunktinvestitionen lässt sowie Möglichkeiten eröffnet, auf außergewöhnliche finanzwirtschaftliche Herausforderungen angemessen zu reagieren. Eine solche zukunftsorientierte Finanz- und Haushaltspolitik umfasst zudem einen umsichtigen Umgang mit dem Landesvermögen, einen tragfähigen Kommunalen Finanzausgleich und die Mitwirkung an einem effizienten und gerechten Steuersystem."

Die Produkte des Einzelplans 18 sind in das Zielsystem des Geschäftsbereiches des Hessischen Ministeriums der Finanzen (Einzelplan 06) integriert und dort dem Fachziel 5 „Landesvermögen zukunftsorientiert nutzen und Bauinvestitionen des Landes optimieren“ zugeordnet.

D. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
011		**Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**	**–**	**3.123,1**	**-3.123,1**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	3.123,1	-3.123,1
231		**Justizvollzug**	**–**	**16.780,4**	**-16.780,4**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	16.780,4	-16.780,4
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**1.609,8**	**121.003,1**	**-119.393,3**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	1.609,8	121.003,1	-119.393,3
325		**Hochschulmedizin**	**–**	**51.812,3**	**-51.812,3**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	51.812,3	-51.812,3
332		**Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**	**350,0**	**20.516,1**	**-20.166,1**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	350,0	20.516,1	-20.166,1
412		**Straße**	**–**	**193,6**	**-193,6**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	193,6	-193,6
713		**Umweltschutz**	**23.193,4**	**50.845,2**	**-27.651,8**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	23.193,4	50.845,2	-27.651,8
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**–**	**190,7**	**-190,7**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	190,7	-190,7
911		**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**–**	**124.717,3**	**-124.717,3**
	18 01	Staatliche Hochbaumaßnahmen	–	124.717,3	-124.717,3
		Summe Produkte	**25.153,2**	**389.181,8**	**-364.028,6**

E. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	25.153.200	21.208.200	11.444.805
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	3.765.000	3.824.300
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	13.699.017
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.107
7	**Summe Erträge**	**25.153.200**	**24.973.200**	**28.969.229**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	187.572.000	167.121.600	113.117.757
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.609.800	3.982.900	7.327.975
13	Sonstige Aufwendungen	200.000.000	–	31.511.089
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	1.715.057
14	**Summe Aufwendungen**	**389.181.800**	**171.104.500**	**153.671.877**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-364.028.600**	**-146.131.300**	**-124.702.648**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	70.872
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	52.247
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**18.625**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-364.028.600**	**-146.131.300**	**-124.684.023**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-364.028.600**	**-146.131.300**	**-124.684.023**

F. Übersicht zu den Investitionen

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 216 Mio. EUR für den Einzelplan 18.

G. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	65.081
2	Übertragungseinnahmen	23.193.400	16.125.300	5.173.490
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	42.245.700	40.051.700	51.729.160
	Gesamteinnahmen	**65.439.100**	**56.177.000**	**56.967.731**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	131.796.600	128.092.900	61.215.236
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	271.765.700	263.611.200	202.696.579
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.609.800	3.982.900	7.754.810
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	70.988.575
	Gesamtausgaben	**405.172.100**	**395.687.000**	**342.655.200**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-339.733.000**	**-339.510.000**	**-285.687.469**

H. Abkürzungsverzeichnis

AG	Amtsgericht
BA	Bauabschnitt
BHZ	Behördenzentrum
COME	CO_2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm
DA	Darmstadt
EAEH	Erstaufnahmeeinrichtung Hessen
ES-Bau	Entscheidungsunterlage-Bau
ES-Bau (Koop)	Entscheidungsunterlage-Kooperationsprojekte (ehemals ES-PPP)
ETZ	Einsatztrainingszentrum
FA	Finanzamt
FFM	Frankfurt am Main
FUAS	Frankfurt University of Applied Sciences
GI	Gießen
GU-Projekte	Generalunternehmerprojekte
HBPA	Hessische Bereitschaftspolizeiabteilung
HDA	Hochschule Darmstadt
HEUREKA	Hochschulentwicklungs- und Umbauprogramm Runderneuerung, Konzentration und Ausbau von Forschung und Lehre in Hessen
HfMDK	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
HGU	Hochschule Geisenheim University
HKH	Hessen Kassel Heritage (ehemals Museumslandschaft Hessen-Kassel (mhk))
HKlimaG	Hessisches Klimagesetz
HLFS	Hessische Landesfeuerwehrschule
HÖMS	Hochschule für öffentliches Management und Sicherheit
HPT	Hessisches Polizeipräsidium für Technik
HSFD	Hochschule Fulda
HSRM	Hochschule RheinMain
HSRM KSR	Hochschule RheinMain Kurt-Schumacher-Ring Wiesbaden
HU	Hanau
JFAZ	Jugendfeuerwehrausbildungszentrum
JVA	Justizvollzugsanstalt
Koop-Projekte	Kooperations-Projekte (ehemals PPP-Projekte)
LBHF	Landesbetrieb HessenForst
LBIH	Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen
LHL	Landesbetrieb Hessisches Landeslabor
LLH	Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
LV	Landesvertretung
MR	Marburg
MVM	Mieter-Vermieter-Modell
NES-Bau	Nachtragsentscheidungsunterlage-Bau
NSHV	Niederspannungshauptversorgung
PD	Polizeidirektion
PP	Polizeipräsidium
Pst	Polizeistation
RSA	Raumschießanlage
RVD	Regionaler Verkehrsdienst

SM	Straßenmeisterei
TES-Bau	Teilentscheidungsunterlage-Bau
THM	Technische Hochschule Mittelhessen
TUD	Technische Universität Darmstadt
UniF	Universität Frankfurt am Main
UniF CN	Universität Frankfurt am Main, Campus Niederrad
UniF CR	Universität Frankfurt am Main, Campus Riedberg
UniF CW	Universität Frankfurt am Main, Campus Westend
UniG	Universität Gießen
UniK	Universität Kassel
UniK HoPla	Universität Kassel, Campus Holländischer Platz
UniKliF	Universitätsklinikum Frankfurt am Main
UniM	Universität Marburg
WI	Wiesbaden
WSPst	Wasserschutzpolizeistation

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

A. Vorbemerkungen

Die Ausgaben für eine Maßnahme unterteilen sich in einen sofort abzugsfähigen Aufwandsanteil, der in den Erfolgsplan einfließt, und einen investiven Anteil. Die Aufteilung der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 auf den Seiten 51 bis 149 dargestellt.

Der aus dem Einzelplan 18 finanzierte Aufwand für Maßnahmen wird nicht an die Nutzer weiterverrechnet bzw. in den Einzelplänen der Ressorts veranschlagt. Die investiven Anteile der Maßnahmen werden bis zur Übergabe an die Nutzer im Kapitel 18 01 als Anlage im Bau gezeigt. Nach Fertigstellung wird der Vermögensgegenstand an den jeweiligen Nutzer übergeben und dort aktiviert.

Im Einzelplan 18 werden

- die „großen“ (größer/gleich 1.000.000 Euro) Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich der Koop-Projekte,
- die „kleinen“ (kleiner 1.000.000 Euro) Neu-, Um- und Erweiterungsbauten,
- die einzeln zu veranschlagenden einmaligen Instandsetzungen,
- die Grunderwerbe für Hochschulen des Landes Hessen, sofern diese nicht in den Baukosten erfasst werden, und
- die Ausstattung von Gebäuden mit Kunstobjekten

veranschlagt.

Ferner werden die dem Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen zu erstattenden Bauherrenleistungen finanziert. Außerdem werden Vorarbeitskosten für noch nicht im Einzelplan 18 etatisierte Maßnahmen zur Verfügung gestellt.

Die ausgebrachten Verpflichtungsermächtigungen erlauben Bestellungen und Vertragsabschlüsse zulasten künftiger Jahre und führen im Jahr des Eingehens nicht zu Aufwendungen (schwebende Geschäfte).

Der Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen nimmt die operativen Aufgaben im Bereich des staatlichen Hochbaus wahr.

In der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 sind die einzelnen Maßnahmen verbindlich dargestellt.

B. Produktübergreifende Bewirtschaftungsvermerke des Kapitels 18 01

Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen sind die Produkte 001 bis 015 gegenseitig deckungsfähig.

Ergänzend zu § 24 Absatz 4 Satz 2 LHO bleiben die Mittel für die Maßnahmen bis zur haushaltsrechtlichen Anerkennung der Kostenunterlage durch das Hessische Ministerium der Finanzen gesperrt. Das Hessische Ministerium der Finanzen kann in begründeten Fällen hiervon Ausnahmen zulassen.

Die Mittel des Kapitels 18 01 sind für Grunderwerbe einseitig deckungsfähig zugunsten des Kapitels 17 04, Produkt Nr. 002 „Landesvermögensverwaltung".

Für nicht verausgabte Mittel des Kapitels 18 01 kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine Rücklage zur Finanzierung von GU-/Koop-Projekten gebildet werden.

Für nicht verausgabte Mittel des Kapitels 18 01 kann mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen eine Rücklage zugunsten der Bauunterhaltung des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen (Kapitel 06 02, Produkt 001) und zur Deckung von Mehrbedarfen des Kapitels 18 01 bis zu einer Höhe von insgesamt 30.000.000 Euro gebildet werden.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt-Nr.		Bezeichnung	Ansatz 2025 Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
011		**Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung**	**–**	**3.123,1**	**-3.123,1**	**-3.123,1**
	001	Bauten Hessischer Landtag	–	3.123,1	-3.123,1	-3.123,1
022		**Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation**	**–**	**–**	**–**	**–**
	002	Bauten Hessischer Ministerpräsident	–	–	–	–
231		**Justizvollzug**	**–**	**16.780,4**	**-16.780,4**	**-24.649,1**
	003	Bauten Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	–	16.780,4	-16.780,4	-24.649,1
323		**Forschung und Lehre an Hochschulen**	**1.609,8**	**121.003,1**	**-119.393,3**	**-105.541,1**
	009	Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen	1.609,8	121.003,1	-119.393,3	-105.541,1
325		**Hochschulmedizin**	**–**	**51.812,3**	**-51.812,3**	**-10.222,0**
	010	Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulkliniken	–	51.812,3	-51.812,3	-10.222,0
332		**Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen**	**350,0**	**20.516,1**	**-20.166,1**	**-33.977,4**
	007	Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Kulturbau	350,0	20.516,1	-20.166,1	-33.977,4
412		**Straße**	**–**	**193,6**	**-193,6**	**-5.620,0**
	004	Bauten Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	–	193,6	-193,6	-5.620,0
713		**Umweltschutz**	**23.193,4**	**50.845,2**	**-27.651,8**	**-34.117,8**
	013	CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen	23.193,4	42.145,2	-18.951,8	-25.417,8
	015	CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - weitere Maßnahmen	–	8.700,0	-8.700,0	-8.700,0
841		**Landwirtschaft und Ernährung**	**–**	**190,7**	**-190,7**	**-1.451,2**
	005	Bauten Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	–	190,7	-190,7	-1.451,2
911		**Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement**	**–**	**124.717,3**	**-124.717,3**	**-121.031,3**
	008	Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	–	74.717,3	-74.717,3	-70.381,3
	011	Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen	–	50.000,0	-50.000,0	-50.650,0
	012	Bauten Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Hessen	–	–	–	–
		Summe Produkte	**25.153,2**	**389.181,8**	**-364.028,6**	**-339.733,0**

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis	Liquidität
–	**5.270,0**	**-5.270,0**	**-5.270,0**	**–**	**3.097,9**	**-3.097,9**	**-3.139,5**
–	5.270,0	-5.270,0	-5.270,0	–	3.097,9	-3.097,9	-3.139,5
–	**–**	**–**	**–**	**0,4**	**111,3**	**-110,8**	**-110,8**
–	–	–	–	0,4	111,3	-110,8	-110,8
–	**13.390,7**	**-13.390,7**	**-22.561,4**	**6,5**	**8.623,8**	**-8.617,3**	**-15.734,6**
–	13.390,7	-13.390,7	-22.561,4	6,5	8.623,8	-8.617,3	-15.734,6
3.982,9	**24.980,2**	**-20.997,3**	**-125.934,8**	**18.052,9**	**23.093,1**	**-5.040,2**	**-50.474,7**
3.982,9	24.980,2	-20.997,3	-125.934,8	18.052,9	23.093,1	-5.040,2	-50.474,7
–	**2.542,6**	**-2.542,6**	**-15.100,0**	**1.171,4**	**7.025,7**	**-5.854,3**	**-44.827,6**
–	2.542,6	-2.542,6	-15.100,0	1.171,4	7.025,7	-5.854,3	-44.827,6
–	**14.264,5**	**-14.264,5**	**-31.722,2**	**454,3**	**11.292,1**	**-10.837,8**	**-23.956,7**
–	14.264,5	-14.264,5	-31.722,2	454,3	11.292,1	-10.837,8	-23.956,7
–	**472,5**	**-472,5**	**-6.145,3**	**0,9**	**426,3**	**-425,4**	**-1.260,1**
–	472,5	-472,5	-6.145,3	0,9	426,3	-425,4	-1.260,1
17.225,3	**50.604,2**	**-33.378,9**	**-40.299,3**	**4.492,1**	**27.183,6**	**-22.691,4**	**-26.312,4**
17.225,3	37.904,2	-20.678,9	-27.599,3	3.874,5	22.144,0	-18.269,5	-16.353,5
–	12.700,0	-12.700,0	-12.700,0	617,6	5.039,6	-4.421,9	-9.958,9
–	**1.654,0**	**-1.654,0**	**-1.726,4**	**42,3**	**1.717,9**	**-1.675,5**	**-1.188,2**
–	1.654,0	-1.654,0	-1.726,4	42,3	1.717,9	-1.675,5	-1.188,2
3.765,0	**57.925,8**	**-54.160,8**	**-90.750,6**	**4.819,2**	**71.152,6**	**-66.333,4**	**-118.682,8**
3.765,0	39.397,3	-35.632,3	-71.950,6	4.688,5	41.533,2	-36.844,7	-85.881,6
–	18.500,0	-18.500,0	-18.650,0	130,7	29.629,3	-29.498,6	-32.801,2
–	28,5	-28,5	-150,0	–	-9,9	9,9	–
24.973,2	**171.104,5**	**-146.131,3**	**-339.510,0**	**29.040,1**	**153.724,1**	**-124.684,0**	**-285.687,5**

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 001 Bauten Hessischer Landtag

PR-H 011 – Rechtsetzung und Kontrolle der Regierung

Zweckbestimmung

Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen für den Hessischen Landtag.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Leistungen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten Hessischer Landtag“ auf den Seiten 52 bis 53.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.123.100	5.270.000	3.097.853
14	**Summe Aufwendungen**	**3.123.100**	**5.270.000**	**3.097.853**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-3.123.100**	**-5.270.000**	**-3.097.853**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-3.123.100**	**-5.270.000**	**-3.097.853**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-3.123.100**	**-5.270.000**	**-3.097.853**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	3.123.100	5.270.000	3.139.456
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-3.123.100**	**-5.270.000**	**-3.139.456**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 0 Euro für dieses Produkt.

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	7.873.900	5.177.200	2.655.400	41.300	–
Summe	**7.873.900**	**5.177.200**	**2.655.400**	**41.300**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	5	5	4	5	5
		Ist	–	–	5	4	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	69	33	55
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	32	46	72	92	82
		Ist	–	–	62	57	71
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5	1	2
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3	–	8

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 002 Bauten Hessischer Ministerpräsident

PR-H 022 – Politische Koordinierung, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation

Zweckbestimmung

Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen im Geschäftsbereich des Hessischen Ministerpräsidenten. Maßnahmen in Liegenschaften, welche Teil des Mieter-Vermieter-Modells sind, werden beim Produkt 008 „Bauten LBIH“ abgebildet.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Leistungen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten Hessischer Ministerpräsident“ auf den Seiten 54 bis 55.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	431
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**431**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	110.822
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	431
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**–**	**111.253**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**–**	**-110.822**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**–**	**-110.822**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**–**	**-110.822**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	–	110.822
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**–**	**-110.822**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 0 Euro für dieses Produkt.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	1	1	1	2	2
		Ist	–	–	2	2	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	–	–	–	100	100
		Ist	–	–	–	4	29
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	2	10	10	80	78
		Ist	–	–	65	58	62
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 003 Bauten Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

PR-H 231 – Justizvollzug

Zweckbestimmung

Neubau von Justizvollzugsanstalten bzw. Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen in bestehenden JVA. Maßnahmen in Liegenschaften, welche Teil des Mieter-Vermieter-Modells sind, werden beim Produkt 008 „Bauten LBIH“ abgebildet.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Leistungen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten HMdJ“ auf den Seiten 56 bis 61.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	6.543
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**6.543**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	16.780.400	13.390.700	8.617.255
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	6.543
14	**Summe Aufwendungen**	**16.780.400**	**13.390.700**	**8.623.798**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-16.780.400**	**-13.390.700**	**-8.617.255**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-16.780.400**	**-13.390.700**	**-8.617.255**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-16.780.400**	**-13.390.700**	**-8.617.255**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	24.649.100	22.561.400	15.734.635
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-24.649.100**	**-22.561.400**	**-15.734.635**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 7.868.700 Euro für dieses Produkt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	35.826.500	19.657.300	10.674.700	4.607.700	886.800
Summe	**35.826.500**	**19.657.300**	**10.674.700**	**4.607.700**	**886.800**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	19	22	20	18	21
		Ist	–	–	21	19	22
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	69	48	48
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	51	53	44	46	45
		Ist	–	–	34	37	32
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5	11	3
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2	19	3

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 004 Bauten Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum

PR-H 412 – Straße

Zweckbestimmung

Neubau von Straßenmeistereien, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen in bestehenden Straßenmeistereien. Maßnahmen in Liegenschaften, welche Teil des Mieter-Vermieter-Modells sind, werden beim Produkt 008 „Bauten LBIH“ abgebildet.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Leistungen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten HMWVW“ auf den Seiten 62 bis 65.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	873
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**873**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	193.600	472.500	625.394
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	-199.127
14	**Summe Aufwendungen**	**193.600**	**472.500**	**426.267**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-193.600**	**-472.500**	**-425.394**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-193.600**	**-472.500**	**-425.394**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-193.600**	**-472.500**	**-425.394**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	277.000	–	200.000
Ausgaben	5.897.000	6.145.300	1.460.106
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-5.620.000**	**-6.145.300**	**-1.260.106**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 5.703.400 Euro für dieses Produkt.

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern für 2025 in Euro

Für die Erweiterung der Straßenmeisterei Groß-Gerau wird dem Einzelplan 18 aus dem Einzelplan 07 (Hessen Mobil) ein Betrag von 277.000 EUR zugeführt.

Die Zuführungen zu den einzelnen Maßnahmen sind in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	5.944.500	4.219.000	1.050.600	548.300	126.600
Summe	**5.944.500**	**4.219.000**	**1.050.600**	**548.300**	**126.600**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	9	9	9	8	11
		Ist	–	–	10	9	14
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	25	9	15
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	35	64	38	43	54
		Ist	–	–	15	15	60
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	3	1	–
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	4	7	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 005 Bauten Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

PR-H 841 – Landwirtschaft und Ernährung

Zweckbestimmung

Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen für Liegenschaften des Hessischen Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat. Maßnahmen in Liegenschaften, welche Teil des Mieter-Vermieter-Modells sind, werden beim Produkt 008 „Bauten LBIH“ abgebildet.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Leistungen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten HMLU“ auf den Seiten 66 bis 69.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	42.342
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**42.342**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	190.700	1.654.000	527.162
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.190.719
14	**Summe Aufwendungen**	**190.700**	**1.654.000**	**1.717.880**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-190.700**	**-1.654.000**	**-1.675.539**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-190.700**	**-1.654.000**	**-1.675.539**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-190.700**	**-1.654.000**	**-1.675.539**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.451.200	1.726.400	1.188.236
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-1.451.200**	**-1.726.400**	**-1.188.236**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 1.260.500 Euro für dieses Produkt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	604.800	604.800	–	–	–
Summe	**604.800**	**604.800**	**–**	**–**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	8	10	9	7	6
		Ist	–	–	10	8	6
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	42	65	54
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	65	82	77	92	83
		Ist	–	–	47	52	40
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	2	2	1
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 006 Bauten Hessischer Rechnungshof

PR-H 012 – Finanzkontrolle

Zweckbestimmung

Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen für den Hessischen Rechnungshof.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Es werden aktuell keine Maßnahmen für den Hessischen Rechnungshof ausgeführt bzw. geplant. Das gilt auch für den Vergleichszeitraum.

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 007 Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Kulturbau

PR-H 332 – Archive und Bibliotheken, Museen, Sammlungen, Ausstellungen

Zweckbestimmung

Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen der Museen, Sammlungen, Ausstellungen sowie der Theater. Einen wesentlichen Schwerpunkt bildet die Neu- und Umgestaltung der Liegenschaften der Hessen Kassel Heritage (ehemals Museumslandschaft Hessen Kassel).

Maßnahmen in Liegenschaften, welche Teil des Mieter-Vermieter-Modells sind, werden beim Produkt 008 „Bauten LBIH“ abgebildet.

Haushaltsvermerke

Die Maßnahmen der Staatstheater setzen eine Mitfinanzierung der Theatersitzstädte voraus. Bis zur Vorlage einer schriftlichen Finanzierungszusage für die jeweilige Baumaßnahme sind die Mittel gesperrt.

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Leistungen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten HMWK (Kulturbau)“ auf den Seiten 70 bis 77.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	350.000	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	453.195
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.107
7	**Summe Erträge**	**350.000**	**–**	**454.302**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	20.516.100	14.264.500	10.838.936
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	453.195
14	**Summe Aufwendungen**	**20.516.100**	**14.264.500**	**11.292.131**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-20.166.100**	**-14.264.500**	**-10.837.828**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-20.166.100**	**-14.264.500**	**-10.837.828**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-20.166.100**	**-14.264.500**	**-10.837.828**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.350.000	2.000.000	2.000.000
Ausgaben	35.327.400	33.722.200	25.956.659
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-33.977.400**	**-31.722.200**	**-23.956.659**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 14.811.300 Euro für dieses Produkt.

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern für 2025 in Euro

Zuführung des Bundes für Kulturbauten: 350.000 EUR

Zuführung der Stadt Darmstadt: 1.000.000 EUR

Gemäß Finanzierungsvereinbarung zwischen der Stadt Darmstadt und dem Land Hessen beteiligt sich die Stadt mit 20 % an den Sanierungskosten der Bühnentechnik des Kleinen Hauses des Staatstheaters Darmstadt. Daher wird dem Einzelplan 18 im Haushaltsjahr 2025 ein Betrag in Höhe von 1.000.000 Euro von der Stadt Darmstadt zugewiesen.

Die Zuführungen zu den einzelnen Maßnahmen sind in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	31.073.000	22.357.400	6.695.000	1.918.300	102.300
Summe	**31.073.000**	**22.357.400**	**6.695.000**	**1.918.300**	**102.300**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	23	26	24	26	26
		Ist	–	–	26	28	27
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	55	57	65
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	74	84	72	74	73
		Ist	–	–	72	60	70
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	12	7	7
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	29	4	3

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 008 Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen für Liegenschaften des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen. Gebäude, die an Dienststellen im Rahmen des Mieter-Vermieters-Modells vermietet werden, sind diesem Produkt zugeordnet.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Sofern bei geplanten Maßnahmen noch keine abschließende Entscheidung zur Durchführung als Koop-Projekt getroffen wurde, werden diese vorsorglich als Leistung ohne Ansatz ausgebracht, um Ausschreibungen zu ermöglichen. Die Gesamtbaukosten dieser Projekte werden somit im Einzelplan 18 gezeigt. Die aus dem Vertrag entstehenden Gesamtkosten (einschließlich Instandsetzung und Finanzierungskosten) sind nur beim öffentlichen Vertragspartner, in der Regel der LBIH, veranschlagt. Die hierfür notwendigen Verpflichtungsermächtigungen sind in diesem Fall im Kapitel 06 02 ausgebracht.

Die landesseitig entstehenden Kosten bei dem betreffenden Koop-Projekt, wie z. B. die Transaktionskosten des LBIH, sind in den Gesamtbaukosten enthalten und werden im Einzelplan 18 finanziert.

Detailliert aufgeführt sind die Leistungen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten LBIH“ auf den Seiten 78 bis 93.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	3.765.000	3.824.300
6	Sonstige Erträge	–	–	864.165
7	**Summe Erträge**	**–**	**3.765.000**	**4.688.465**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	24.717.300	39.397.300	31.746.992
13	Sonstige Aufwendungen	50.000.000	–	9.567.962
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	218.206
14	**Summe Aufwendungen**	**74.717.300**	**39.397.300**	**41.533.161**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-74.717.300**	**-35.632.300**	**-36.844.696**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-74.717.300**	**-35.632.300**	**-36.844.696**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-74.717.300**	**-35.632.300**	**-36.844.696**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.526.500	3.866.900	18.404.582
Ausgaben	71.907.800	75.817.500	104.286.230
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-70.381.300**	**-71.950.600**	**-85.881.648**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 47.190.500 Euro für dieses Produkt.

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern für 2025 in Euro

Zuführungen des Bundes für Kulturbauten: 1.366.000 EUR

Zuführungen der Stadt Bad Nauheim: 160.500 EUR

Die Zuführungen zu den einzelnen Maßnahmen sind in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	174.943.100	50.183.200	82.533.800	27.472.000	14.754.100
Summe	**174.943.100**	**50.183.200**	**82.533.800**	**27.472.000**	**14.754.100**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	56	57	49	49	54
		Ist	–	–	55	54	59
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	70	46	51
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	22	60	57	39	39
		Ist	–	–	26	30	37
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	12	21	11
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	35	21	3

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 009 Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen

PR-H 323 – Forschung und Lehre an Hochschulen

Zweckbestimmung

Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen der Hochschulen des Landes Hessen.

Haushaltsvermerke

Einnahmen aus nicht verausgabten, zweckgebundenen Zuweisungen des Bundes für Forschungsbauten (Art 91 b Absatz 1 Satz 1 GG) können mit Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen einer zweckgebundenen Investitionsrücklage zugeführt werden. Die Rücklage kann zur Deckung von Rückforderungen des Bundes oder zur Verstärkung des Kapitels 18 01 in Anspruch genommen werden.

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Maßnahmen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten Hochschulen allgemein“ auf den Seiten 94 bis 127.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.609.800	3.982.900	7.463.350
6	Sonstige Erträge	–	–	10.518.666
7	**Summe Erträge**	**1.609.800**	**3.982.900**	**17.982.016**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	19.393.300	20.997.300	8.475.762
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.609.800	3.982.900	7.327.975
13	Sonstige Aufwendungen	100.000.000	–	7.237.118
14	**Summe Aufwendungen**	**121.003.100**	**24.980.200**	**23.040.855**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-119.393.300**	**-20.997.300**	**-5.058.839**
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	70.872
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	52.247
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**18.625**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-119.393.300**	**-20.997.300**	**-5.040.214**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-119.393.300**	**-20.997.300**	**-5.040.214**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	37.897.400	33.084.800	28.888.911
Ausgaben	143.438.500	159.019.600	79.363.644
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-105.541.100**	**-125.934.800**	**-50.474.733**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 122.435.400 Euro für dieses Produkt.

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern für 2025 in Euro

Zuführungen des Bundes für Forschungsbauten: 26.228.600 Euro

Zuführungen der Hochschulen: 11.668.800 Euro

Die Zuführungen zu den einzelnen Maßnahmen sind in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	218.361.500	135.615.300	55.821.700	22.131.000	4.793.500
Summe	**218.361.500**	**135.615.300**	**55.821.700**	**22.131.000**	**4.793.500**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	56	63	60	60	65
		Ist	–	–	66	66	71
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	62	61	91
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	68	71	62	92	78
		Ist	–	–	64	59	80
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	16	8	11
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	91	17	13

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 010 Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulkliniken

PR-H 325 – Hochschulmedizin

Zweckbestimmung

Neu-, Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen sowie einmalige Instandsetzungsmaßnahmen der Universitätskliniken des Landes Hessen.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Maßnahmen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten Hochschulkliniken“ auf den Seiten 128 bis 131.

Dem Universitätsklinikum Frankfurt am Main steht in den Jahren 2021 bis 2025 eine Pauschale i. H. v. jährlich 31.350.000 Euro für bauliche Investitionen (inkl. Geräteausstattung) zur Aufrechterhaltung der Krankenversorgung zur Verfügung.

Kostensteigerungen bei den folgenden Maßnahmen werden anteilig auf die Bauinvestitionspauschale angerechnet:

UniKliF: Erweiterung Sanierung Haus 23

UniKliF: Infrastrukturmaßnahmen 2. BA

UniKliF: Südliche Erweiterung Haus 23 u. Haus 21 und anteilig Gerät

UniKliF: Sanierung Tunnelsysteme um Haus 23

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	1.171.432
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**1.171.432**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.812.300	2.542.600	157.273
13	Sonstige Aufwendungen	50.000.000	–	6.868.435
14	**Summe Aufwendungen**	**51.812.300**	**2.542.600**	**7.025.709**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-51.812.300**	**-2.542.600**	**-5.854.277**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-51.812.300**	**-2.542.600**	**-5.854.277**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-51.812.300**	**-2.542.600**	**-5.854.277**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	2.256.567
Ausgaben	10.222.000	15.100.000	47.084.205
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-10.222.000**	**-15.100.000**	**-44.827.638**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 8.409.700 Euro für dieses Produkt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	3.088.000	2.799.000	289.000	–	–
Summe	**3.088.000**	**2.799.000**	**289.000**	**–**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	5	7	7	9	9
		Ist	–	–	8	9	9
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	239	143	96
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	99	91	89	93	90
		Ist	–	–	93	94	89
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	5	1	5
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	43	12	41

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 011 Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Vorarbeitskosten für einmalige Instandsetzungsmaßnahmen, investive Maßnahmen, CO_2-Einsparungs- und Energieeffizienzmaßnahmen sowie Kooperations-Projekte.

Als weitere Maßnahmen werden die im Rahmen des Sonderbaufonds beschafften Kunstwerke für staatliche Gebäude, die Bauherrenleistungen des LBIH, die Herstellung von Barrierefreiheit in Landesgebäuden sowie Einnahmen und Ausgaben für bereits abgeschlossene Maßnahmen abgebildet.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Detailliert aufgeführt sind die Maßnahmen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen“ auf den Seiten 132 bis 135.

Über die Mittel für Vorplanung und Erstellung von Bauunterlagen für investive Maßnahmen, für Koop-Projekte, für einmalige Instandsetzungsmaßnahmen, für CO_2-Einsparungs- und Energieeffizienzmaßnahmen sowie über die Mittel des Sonderbaufonds zur Kunstbeschaffung, der Barrierefreiheit und der Bauherrenleistungen verfügt und entscheidet das Hessische Ministerium der Finanzen.

Bis zur Aufnahme der Maßnahme in den Haushaltsplan werden die Kosten für die Erstellung der ES-Bau auf der Leistung "Vorarbeitskosten" erfasst. Nach Aufnahme in den Haushaltsplan werden die angefallenen Kosten der jeweiligen Maßnahme zugeordnet.

Die Vorarbeitskosten sind bestimmt:

- bei investiven Maßnahmen für bauliche Voruntersuchungen, Erstellung von Bauunterlagen gemäß § 24 LHO, Baureifmachung von Grundstücken, Herrichtung und Erschließung von Baugrundstücken im Einzelfall, Durchführung von Wettbewerben und übergeordnete Projektmanagementleistungen für das HEUREKA-Programm
- bei CO_2-Einsparungs- und Energieeffizienzmaßnahmen für bauliche Voruntersuchungen, Erstellung des Maßnahmenplanes gemäß § 7 Absatz 9 HKlimaG („Sanierungsplan“), Erstellung von Bauunterlagen gemäß § 24 LHO und übergeordnete Projektmanagementleistungen für das CO_2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm (COME)
- bei Koop-Projekten für die Finanzierung der erforderlichen Aufwendungen für Leistungen des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen, die Erstellung von Bauunterlagen gemäß § 24 LHO, Sachverständigen- und sonstige Beraterleistungen sowie die Baureifmachung von Grundstücken
- bei einmaligen Instandsetzungsmaßnahmen für Vorplanungen und die Erstellung von Bauunterlagen § 24 LHO.

Es werden u. a. folgende Maßnahmen vorbereitet:

- JVA Butzbach: Sanierung
- JVA Darmstadt: Erneuerung und Ausbau.

Die weiteren Mittel sind bestimmt für:

- die Kunstbeschaffung und deren Nebenkosten zur Ausgestaltung staatlicher Gebäude – Sonderbaufonds (über die Vorschläge entscheidet der Kunstbeirat), Dokumentation, Präsentation und Kommunikation von Kunst,
- die Abgeltung der Bauherrenleistungen des Landesbetriebs Bau und Immobilien Hessen,
- die Beseitigung von Barrieren in Landesgebäuden,
- Einnahmen und Ausgaben, die sich für bereits im Haushaltsplan weggefallene Baumaßnahmen ergeben, insbesondere aus Rechtsstreitigkeiten wie Vergleiche, Gerichtsurteile oder Schlichtungsverfahren.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	107.000
6	Sonstige Erträge	–	–	23.722
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**130.722**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	50.000.000	18.500.000	29.405.851
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	3.550
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	219.918
14	**Summe Aufwendungen**	**50.000.000**	**18.500.000**	**29.629.319**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-50.000.000**	**-18.500.000**	**-29.498.597**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-50.000.000**	**-18.500.000**	**-29.498.597**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-50.000.000**	**-18.500.000**	**-29.498.597**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	130.722
Ausgaben	50.650.000	18.650.000	32.931.906
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-50.650.000**	**-18.650.000**	**-32.801.184**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert für das Produkt 650.000 Euro.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl VAK-Anträge	Stück	**Soll**	150	120	120	120	120
		Ist	–	–	152	156	133
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Genehmigung von VAK-Anträgen							
Genehmigte VAK-Anträge	Stück	**Soll**	125	100	100	100	100
		Ist	–	–	147	144	101
2.2 Bearbeitung von VAK-Anträgen							
Durchschnittliche Bearbeitungszeit	Tage	**Soll**	10	10	10	10	10
		Ist	–	–	4	5	5

Erläuterung von Kennzahlen

Anzahl VAK-Anträge: Anzahl der gestellten Vorarbeitskostenanträge

Genehmigte VAK-Anträge: Anzahl der genehmigten Vorarbeitskostenanträge

Durchschnittliche Bearbeitungszeit: Dauer vom Eingang bis zur Genehmigung/Ablehnung des Vorarbeitskostenantrags

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 012 Bauten Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes Hessen

PR-H 911 – Finanzpolitik, Haushalts- und Vermögensmanagement

Zweckbestimmung

Erfüllung baurechtlicher Vorgaben in den Liegenschaften des Landesbetriebs Bau und Immobilen Hessen, die von der EAEH genutzt werden, vor allem Rückbauverpflichtungen, die sich aus der Ausweitung der Unterbringungskapazitäten im Zuge der Flüchtlingskrise 2015 ergeben.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Sämtliche Baumaßnahmen sind abgeschlossen, daher sind in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „Bauten Hessische Erstaufnahmeeinrichtungen“ auf den Seiten 136 bis 137 die Maßnahmen als „wegfallend“ ausgewiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**–**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	28.500	-9.900
14	**Summe Aufwendungen**	**–**	**28.500**	**-9.900**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**–**	**-28.500**	**9.900**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**–**	**-28.500**	**9.900**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**–**	**-28.500**	**9.900**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Sämtliche Baumaßnahmen sind abgeschlossen, daher sind keine Aufwendungen geplant.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	–	150.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**–**	**-150.000**	**–**

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	–	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	–	100	100	–	100
		Ist	–	–	–	–	368
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	–	100	97	82	94
		Ist	–	–	97	91	91
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 013 CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Im Rahmen der Umsetzung des Programms sollen die Energieeffizienz in den Hochschulliegenschaften des Landes Hessen wesentlich verbessert und die CO_2-Emissionen gemindert werden.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Die Maßnahmen werden vom jeweiligen Empfänger zu 50 % mitfinanziert. Das Programm hat ein Gesamtvolumen von 200.000.000 Euro. Die Hälfte der Programmmittel wird im Einzelplan 18 zur Verfügung gestellt, die andere Hälfte tragen die Hochschulen entweder durch Anrechnung auf ihr HEUREKA-Budget, Mitfinanzierung aus ihrem eigenen Budget oder zentral zugewiesene Mittel (Kapitel 15 02).

Es werden Maßnahmen durchgeführt, wie z. B. die Dämmung von Gebäuden, die Erneuerung von technischen Anlagen in Gebäuden, der Einsatz von erneuerbaren Energien im Strom- und Wärmebereich etc.

Detailliert aufgeführt sind die Maßnahmen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „CO_2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm – Hochschulen“ auf den Seiten 138 bis 147.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	23.193.400	17.225.300	3.874.455
7	**Summe Erträge**	**23.193.400**	**17.225.300**	**3.874.455**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	42.145.200	37.904.200	17.456.534
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	4.687.418
14	**Summe Aufwendungen**	**42.145.200**	**37.904.200**	**22.143.952**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-18.951.800**	**-20.678.900**	**-18.269.498**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-18.951.800**	**-20.678.900**	**-18.269.498**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-18.951.800**	**-20.678.900**	**-18.269.498**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	24.388.200	17.225.300	5.086.948
Ausgaben	49.806.000	44.824.600	21.440.405
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-25.417.800**	**-27.599.300**	**-16.353.457**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 7.660.800 Euro für dieses Produkt.

Zuweisung und Zuschüsse von EU und anderen Gebern für 2025 in Euro

Zuführungen der Hochschulen: 24.388.200 Euro

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung Hochschule zur Beauftragung von Leistungen	2.188.300	2.188.300	–	–	–
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	26.164.100	16.248.800	6.180.700	2.606.600	1.128.000
Summe	**28.352.400**	**18.437.100**	**6.180.700**	**2.606.600**	**1.128.000**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	36	39	37	24	13
		Ist	–	–	37	24	17
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Jährlichen CO2-Ausstoß reduzieren							
CO2-Reduzierung (30 Jahre)	Tonnen	**Soll**	98.614	26.350	16.808	1.991	1.126
		Ist	–	–	1.822	–	–
Abgeschlossene energetische Sanierungen	Gebäude	**Soll**	21	10	7	3	2
		Ist	–	–	2	1	1
2.2 Das Projekt wirtschaftlich durchführen							
Energetisch relevante Baukosten pro eingesparter Tonne CO2 (30 Jahre)	Euro	**Soll**	821	3.927	2.871	2.867	3.266
		Ist	–	–	1.203	–	–
Energetisch relevante Baukosten pro eingesparter Tonne CO2 (30 Jahre)	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.3 Zeitgerechten Mittelabfluss sicherstellen							
Verausgabte Projektmittel	Mio. Euro	**Soll**	58	45	41	26	17
		Ist	–	–	24	14	2

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Produkt 015 CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - weitere Maßnahmen

PR-H 713 – Umweltschutz

Zweckbestimmung

Im Rahmen der Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen sollen die Energieeffizienz in den Liegenschaften des Landes Hessen wesentlich verbessert und die CO_2-Emissionen gemindert werden.

Haushaltsvermerke

--

Erläuterungen

Es werden Maßnahmen durchgeführt, wie z. B. der Einsatz von erneuerbaren Energien im Strom- und Wärmebereich, der Ausbau von Ladesäulen für Elektroautos sowie die Schaffung von Fahrradabstellplätzen.

Aufgrund der sehr kleinteiligen Projekte werden die Maßnahmen in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 für das Produkt „CO_2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm – weitere Maßnahmen“ auf den Seiten 148 bis 149 summiert dargestellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	617.649
7	**Summe Erträge**	**–**	**–**	**617.649**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.700.000	12.700.000	2.067.822
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.955.886
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	1.015.891
14	**Summe Aufwendungen**	**8.700.000**	**12.700.000**	**5.039.599**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-8.700.000**	**-12.700.000**	**-4.421.950**
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-8.700.000**	**-12.700.000**	**-4.421.950**
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-8.700.000**	**-12.700.000**	**-4.421.950**

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	8.700.000	12.700.000	9.958.894
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	**-8.700.000**	**-12.700.000**	**-9.958.894**

Erläuterungen zur Liquidität

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Erläuterungen zu Investitionen in Euro

Der Investitionsanteil der einzelnen Maßnahmen ist in der Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18 aufgeführt. Dieser beträgt summiert 0 Euro für dieses Produkt.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtver-pflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
Haushaltsermächtigung LBIH zur Beauftragung von Leistungen	10.360.000	2.960.000	3.700.000	3.700.000	–
Summe	**10.360.000**	**2.960.000**	**3.700.000**	**3.700.000**	**–**

Erläuterung zu Einzelpositionen

Siehe Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Baumaßnahmen	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	2	–
Anzahl Ladepunkte E-Autos	Stück	**Soll**	150	300	300	–	–
		Ist	–	–	299	–	–
Leistung der installierten PV-Anlagen	Kilowatt peak	**Soll**	–	2.200	3.900	–	–
		Ist	–	–	748	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Fertigstellung der Baumaßnahmen im geplanten Zeitrahmen							
Verausgabungsquote	Prozent	**Soll**	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	68	29	18
Baufortschritt	Prozent	**Soll**	65	61	45	34	15
		Ist	–	–	25	9	3
2.2 Einhaltung haushaltsrechtlich anerkannter Kosten							
Anzahl Nachträge	Stück	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Mehrkosten	Mio. Euro	**Soll**	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Verausgabungsquote: Verbrauch im Verhältnis zum veranschlagten Ansatz des jeweiligen Jahres

Baufortschritt: Verbrauch im Verhältnis zum Gesamtbudget

Anzahl Nachträge: Anzahl der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Mehrkosten: Kosten der haushaltrechtlich anerkannten Nachträge im Haushaltsjahr

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	25.153.200	21.208.200	11.444.805
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	3.765.000	3.824.300
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	13.699.017
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.107
7	**Summe Erträge**	**25.153.200**	**24.973.200**	**28.969.229**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	187.572.000	167.121.600	113.117.757
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.609.800	3.982.900	7.327.975
13	Sonstige Aufwendungen	200.000.000	–	31.511.089
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	1.715.057
14	**Summe Aufwendungen**	**389.181.800**	**171.104.500**	**153.671.877**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-364.028.600**	**-146.131.300**	**-124.702.648**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	70.872
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	52.247
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**	**18.625**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-364.028.600**	**-146.131.300**	**-124.684.023**
24	Steuern	–	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-364.028.600**	**-146.131.300**	**-124.684.023**

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
18 01		**Staatliche Hochbaumaßnahmen**			
		E I N N A H M E N			
		Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	811	Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	65.081
		Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	811	Sonstige Zuweisungen vom Bund	–	–	337.461
281	811	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	–	–	261.978
282	133	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	23.193.400	16.125.300	4.574.050
		Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	133	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	27.944.600	25.186.700	18.979.325
333	133	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	1.160.500	5.765.000	5.824.300
341	div.	Beiträge	12.863.600	9.100.000	13.254.051
359	850	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	13.471.484
381	890	Verrechnungen zwischen Kapiteln	277.000	–	200.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 18 01	**65.439.100**	**56.177.000**	**56.967.731**

Kapitel Titel	FKZ	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
		A U S G A B E N			
		Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
519	div.	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	131.646.600	127.942.900	61.161.323
523	811	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	150.000	150.000	53.010
526	811	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	–	–	903
		Baumaßnahmen			
711	div.	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	9.960.000	14.268.600	10.438.211
712	div.	Hochbaumaßnahmen	261.805.700	249.342.600	192.258.368
		Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
812	811	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	–	159.564
821	133	Erwerb von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppe 822 oder 823	–	–	267.272
894	133	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	1.609.800	3.982.900	7.327.975
		Besondere Finanzierungsausgaben			
919	850	Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	70.988.575
		Gesamtausgaben Kapitel 18 01	**405.172.100**	**395.687.000**	**342.655.200**

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	–	–	65.081
2	Übertragungseinnahmen	23.193.400	16.125.300	5.173.490
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	42.245.700	40.051.700	51.729.160
	Gesamteinnahmen	**65.439.100**	**56.177.000**	**56.967.731**
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	131.796.600	128.092.900	61.215.236
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	–	–	–
7	Baumaßnahmen	271.765.700	263.611.200	202.696.579
8	Sonstige Investitionsausgaben	1.609.800	3.982.900	7.754.810
9	Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	70.988.575
	Gesamtausgaben	**405.172.100**	**395.687.000**	**342.655.200**
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	**-339.733.000**	**-339.510.000**	**-285.687.469**

Produkt- und Maßnahmenübersicht Einzelplan 18

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 001 Bauten Hessischer Landtag		
	001	**Liquidität**	**3.123.100**
	001	**davon Aufwand**	**3.123.100**
	001	**davon Investition**	**-**
	191801010006	Hessischer Landtag, Stadtschloss: Brandschutzmaßnahmen	945.000
	191801010006	davon Aufwand	945.000
	191801010006	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.05.2014 1. NES-Bau vom 13.12.2016 - Auslagerungskosten 2. NES-Bau vom 13.02.2017 - Zusätzliche Brandschotten und Brandschutztüren 3. NES-Bau vom 15.11.2019 - Mehrkosten 4. NES-Bau vom 22.01.2020 - Mehrkosten 5. NES-Bau vom 06.04.2020 - Mehrkosten 6. NES-Bau vom 24.09.2022 - Mehrkosten 7. NES-Bau geschätzt - Bauzeitverlängerung, baulich und nutzerbedingter Mehrbedarf	
	191801010007	Hessischer Landtag, Stadtschloss: Sanierung 1. BA (Dachgeschoss und 2. Obergeschoss)	1.890.000
	191801010007	davon Aufwand	1.890.000
	191801010007	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.05.2014 1. NES-Bau vom 21.05.2015 - Auslagerungskosten 2. NES-Bau 13.02.2017 - Entfall Klimatisierung, Verzicht Deckensanierung 3. NES-Bau vom 15.11.2019 - Mehrkosten 4. NES-Bau vom 31.01.2019 - Weitere Auslagerungskosten 5. NES-Bau vom 31.01.2019 - Kosten Auslagerung Hausmeisterwohnung 6. NES-Bau vom 22.01.2020 - Mehrkosten 7. NES-Bau vom 20.04.2020 - Mehrkosten 8. NES-Bau vom 03.08.2021 - vorgez. Maßn. 2. BA, erw. Hausschwammsg. 9. NES-Bau vom 28.04.2023 - Auslagerungskosten bis 30.06.2026 10. NES-Bau vom 13.06.2023 - Ertüchtigung der Baustelleneinrichtung 11. NES-Bau vom 27.08.2024 - Mehrleistungen Hausschwammsanierung, Regenrückhaltebecken, Arbeitsschutz und baulich und nutzerbedingter Mehrbedarf	
	191801010011	Hessischer Landtag: Anschluss an städtische Fernwärmeversorgung	288.100
	191801010011	davon Aufwand	288.100
	191801010011	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 26.04.2021 1. NES-Bau vom 07.04.2022 - Mehrkosten wegen Baupreissteigerungen 2. NES-Bau vom 27.03.2023 - Anpassung an hist. Bestand / Winter-Provisorium 3. NES-Bau vom 10.07.2023 - Ausbau der hydraulischen Weiche	
	191801010012	Hessischer Landtag, Plenarsaal/Besuchertribüne: Medien, Klima und Renovierung Plenarteller	-
	191801010012	davon Aufwand	-
	191801010012	davon Investition	-
		Erläuterungen: Geschätzte Gesamtkosten	
	191801010013	Hessischer Landtag, Stadtschloss: Sanierung 2. BA (Keller, Erd- und 1. Obergeschoss sowie Fassade)	-
	191801010013	davon Aufwand	-
	191801010013	davon Investition	-
		Erläuterungen: Geschätzte Gesamtkosten	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessischer Landtag

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
23.880.317	**61.502.583**	**88.506.000**	**5.177.200**	**2.655.400**	**41.300**	**-**
23.880.317	**61.502.583**	**88.506.000**	**5.177.200**	**2.655.400**	**41.300**	**-**
-	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
5.994.058	3.673.942	10.613.000	1.427.200	750.000	13.800	-
5.994.058	3.673.942	10.613.000	1.427.200	750.000	13.800	-
-	-	-	-	-	-	-
		4.628.000				
		1.297.000				
		942.000				
		378.000				
		970.000				
		353.000				
		1.320.000				
		725.000				
16.208.359	13.645.641	31.744.000	3.750.000	1.905.400	27.500	-
16.208.359	13.645.641	31.744.000	3.750.000	1.905.400	27.500	-
-	-	-	-	-	-	-
		11.586.000				
		156.000				
		-532.000				
		253.000				
		215.000				
		67.000				
		1.128.000				
		154.000				
		7.867.000				
		990.000				
		82.000				
		9.778.000				
841.900	-	1.130.000	-	-	-	-
841.900	-	1.130.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		591.000				
		149.000				
		289.000				
		101.000				
86.000	1.239.000	1.325.000	-	-	-	-
86.000	1.239.000	1.325.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.325.000				
750.000	42.944.000	43.694.000	-	-	-	-
750.000	42.944.000	43.694.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		43.694.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 002 Bauten Hessischer Ministerpräsident		
	002	**Liquidität**	**-**
	002	**davon Aufwand**	**-**
	002	**davon Investition**	**-**
	191802010009	LV Berlin: Sicherheitstechnische Ertüchtigung	-
	191802010009	davon Aufwand	-
	191802010009	davon Investition	-
		Erläuterungen: Geschätzte Gesamtkosten	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessischer Ministerpräsident

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
30.051	**1.383.949**	**1.414.000**	**-**	**-**	**-**	**-**
30.051	**1.383.949**	**1.414.000**	**-**	**-**	**-**	**-**
-	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
30.051	1.383.949	1.414.000	-	-	-	-
30.051	1.383.949	1.414.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.414.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 003 Bauten Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat		
	003	**Liquidität**	**24.649.100**
	003	**davon Aufwand**	**16.780.400**
	003	**davon Investition**	**7.868.700**
	191805010026	JVA FFM III: Sanierung Trinkwasser	945.000
	191805010026	davon Aufwand	945.000
	191805010026	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 16.02.2016	
		NES-Bau vom 19.09.2022 - weitere notwendige Bauleistungen	
	191805010027	JVA FFM III: Neubau Sicherheitszentrale	945.000
	191805010027	davon Aufwand	134.700
	191805010027	davon Investition	810.300
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 18.03.2015	
		1. NES-Bau vom 18.12.2018	
		2. NES-Bau vom 06.07.2022	
	191805010028	JVA FFM III, Gebäude C: Neubau	93.900
	191805010028	davon Aufwand	-
	191805010028	davon Investition	93.900
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 20.01.2016	
		1. NES-Bau vom 17.11.2020	
		2. NES-Bau vom 17.05.2022	
		3. NES-Bau vom 16.03.2023	
	191805010029	JVA Weiterstadt: Erneuerung Sicherheitstechnik	2.835.000
	191805010029	davon Aufwand	887.100
	191805010029	davon Investition	1.947.900
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 19.01.2017	
		1. NES-Bau vom 04.10.2018 - Mehrkosten	
		2. NES-Bau vom 16.10.2019 - Mehrkosten	
		3. NES-Bau vom 14.01.2022 - Mehrkosten	
	191805010030	JVA Wiesbaden: Brandschutz	2.737.600
	191805010030	davon Aufwand	2.658.500
	191805010030	davon Investition	79.100
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 15.03.2016	
		NES-Bau vom 15.07.2022	
weg	*191805010033*	*JVA Darmstadt, Pforten- u. Besuchergebäude: Neubau*	-
	191805010034	JVA Rockenberg, Anstaltsbäckerei: Sanierung	63.000
	191805010034	davon Aufwand	59.200
	191805010034	davon Investition	3.800
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 10.01.2017	
		1. NES-Bau vom 28.06.2021 - Mehrkosten	
		2. NES-Bau vom 10.07.2023 - Mehrkosten	
	191805010035	JVA Schwalmstadt: Sanierung abwassertechnische Anlagen	300.000
	191805010035	davon Aufwand	300.000
	191805010035	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 04.04.2017	
		NES-Bau vom 09.06.2020	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
76.568.078	**98.219.622**	**199.436.800**	**19.657.300**	**10.674.700**	**4.607.700**	**886.800**
38.776.810	**70.194.567**	**125.751.777**	**13.051.301**	**6.850.285**	**2.961.782**	**581.506**
37.791.268	**28.025.055**	**73.685.023**	**6.605.999**	**3.824.415**	**1.645.918**	**305.294**
1.000.000	3.150.000	5.095.000	750.000	500.000	273.800	5.500
1.000.000	3.150.000	5.095.000	750.000	500.000	273.800	5.500
-	-	-	-	-	-	-
		2.711.000				
		2.384.000				
3.460.720	1.111.280	5.517.000	417.300	250.000	13.800	-
493.395	158.435	786.530	59.494	35.642	1.967	-
2.967.325	952.845	4.730.470	357.806	214.358	11.833	-
		1.382.000				
		3.256.000				
		879.000				
16.192.209	140.891	16.427.000	35.300	23.500	11.800	-
-	-	-	-	-	-	-
16.192.209	140.891	16.427.000	35.300	23.500	11.800	-
		10.272.000				
		2.429.000				
		2.293.000				
		1.433.000				
17.047.131	12.714.869	32.597.000	2.625.000	1.750.000	875.000	221.500
5.334.388	3.978.737	10.200.225	821.415	547.610	273.805	69.312
11.712.743	8.736.132	22.396.775	1.803.585	1.202.390	601.195	152.188
		19.534.000				
		1.003.000				
		11.162.000				
		898.000				
4.684.705	11.745.695	19.168.000	2.172.500	1.448.300	724.200	305.600
4.549.411	11.406.479	18.614.390	2.109.758	1.406.473	703.285	296.774
135.294	339.216	553.610	62.742	41.827	20.915	8.826
		15.867.000				
		3.301.000				
-	-	-	-	-	-	-
2.295.000	-	2.358.000	-	-	-	-
2.157.025	-	2.216.225	-	-	-	-
137.975	-	141.775	-	-	-	-
		1.542.000				
		475.000				
		341.000				
1.418.184	40.116	1.758.300	-	-	-	-
1.418.184	40.116	1.758.300	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.448.000				
		310.300				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
weg	*191805010036*	*JVA Wiesbaden, Sporthalle: Sanierung*	-
	191805010037	JVA Wiesbaden: Sanierung abwassertechnische Anlagen	309.100
	191805010037	davon Aufwand	309.100
	191805010037	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.07.2017 NES-Bau vom 21.03.2023	
	191805010038	JVA Kassel I: Vorabmaßnahmen zur Grundsanierung	350.000
	191805010038	davon Aufwand	327.900
	191805010038	davon Investition	22.100
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.06.2018 1. NES-Bau vom 11.02.2022 2. NES-Bau vom 11.08.2022	
	191805010039	JVA FFM III: Erneuerung sicherheitstechnische Anlagen	987.100
	191805010039	davon Aufwand	474.500
	191805010039	davon Investition	512.600
		Erläuterungen: ES-Bau vom 17.05.2019	
	191805010041	JVA Gießen: Sanierung abwassertechnische Anlagen	39.800
	191805010041	davon Aufwand	39.800
	191805010041	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.02.2019 NES-Bau vom 05.09.2022	
	191805010042	JVA Kassel I: Grundsanierung 1. BA	7.560.000
	191805010042	davon Aufwand	4.862.700
	191805010042	davon Investition	2.697.300
		Erläuterungen: ES-Bau vom 13.05.2019 1. NES-Bau vom 22.11.2022 - Baupreissteigerungen 2. NES-Bau vom 09.08.2023 3. NES-Bau vom 24.03.2024 4. NES-Bau vom 24.07.2024 - Baupreissteigerungen	
weg	*191805010043*	*JVA Weiterstadt: Sanierung Trinkwasserversorgung*	-
	191805010044	JVA Rockenberg, Kirche: Sanierung 3. BA	276.000
	191805010044	davon Aufwand	276.000
	191805010044	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 19.06.2019 NES-Bau vom 16.03.2023	
	191805010045	JVA Weiterstadt, Werkbetriebe: Umbau und Schaffung zusätzlicher Gefangenenarbeitsplätze	92.600
	191805010045	davon Aufwand	92.600
	191805010045	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 03.03.2020 1. NES-Bau vom 26.10.2022 2. NES-Bau vom 15.02.2023	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
-	-	-	-	-	-	-
999.900	-	1.309.000	-	-	-	-
999.900	-	1.309.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.305.000				
		4.000				
5.833.616	196.384	6.380.000	147.300	-	-	-
5.464.815	183.969	5.976.684	137.988	-	-	-
368.801	12.415	403.316	9.312	-	-	-
		5.998.000				
		128.000				
		254.000				
621.002	4.648.898	6.257.000	783.100	522.100	261.100	110.200
298.522	2.234.772	3.007.794	376.444	250.979	125.513	52.974
322.480	2.414.126	3.249.206	406.656	271.121	135.587	57.226
		6.257.000				
225.200	-	265.000	-	-	-	-
225.200	-	265.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		180.000				
		85.000				
10.096.284	34.539.716	52.196.000	7.500.000	5.000.000	2.365.500	244.000
6.494.132	22.216.636	33.573.468	4.824.150	3.216.100	1.521.537	156.946
3.602.152	12.323.080	18.622.532	2.675.850	1.783.900	843.963	87.054
		34.238.000				
		8.162.000				
		1.833.000				
		5.148.000				
		2.815.000				
-	-	-	-	-	-	-
235.433	416.567	928.000	225.000	37.100	-	-
235.433	416.567	928.000	225.000	37.100	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		419.000				
		509.000				
1.166.900	-	1.259.500	-	-	-	-
1.166.900	-	1.259.500	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		816.000				
		111.500				
		332.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191805010046	JVA Butzbach: Grundsanierung Vorabmaßnahmen	5.670.000
	191805010046	davon Aufwand	4.252.500
	191805010046	davon Investition	1.417.500
		Erläuterungen: ES-Bau vom 31.03.2022 NES-Bau vom 15.10.2024	
	191805010047	JVA Darmstadt: Erneuerung Trinkwassernetz und Neuregelung Nahwärmeleitungen	945.000
	191805010047	davon Aufwand	660.800
	191805010047	davon Investition	284.200
		Erläuterungen: ES-Bau vom 09.03.2022 NES-Bau geschätzt	
	191805010048	JVA Schwalmstadt, Erweiterungsbau: Erneuerung NSHV u. Energieversorgung	500.000
	191805010048	davon Aufwand	500.000
	191805010048	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.04.2022 NES-Bau vom 19.02.2024	
	191805010049	JVA Schwalmstadt, Werkbetriebe: Dachsanierung	-
	191805010049	davon Aufwand	-
	191805010049	davon Investition	-
		Erläuterungen: Geschätzte Gesamtkosten	
	191805010050	JVA FFM III: Neubau Mutter-Kind-Heim	-
	191805010050	davon Aufwand	-
	191805010050	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 09.05.2023	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
7.850.624	10.255.376	23.776.000	4.500.000	1.116.200	82.500	-
5.887.968	7.691.532	17.832.000	3.375.000	837.150	61.875	-
1.962.656	2.563.844	5.944.000	1.125.000	279.050	20.625	-
		22.083.000				
		1.693.000				
1.295.795	1.804.205	4.045.000	431.500	27.500	-	-
906.162	1.261.699	2.828.661	301.752	19.231	-	-
389.633	542.506	1.216.339	129.748	8.269	-	-
		2.871.000				
		1.174.000				
445.375	305.625	1.251.000	70.300	-	-	-
445.375	305.625	1.251.000	70.300	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.039.000				
		212.000				
200.000	3.527.000	3.727.000	-	-	-	-
200.000	3.527.000	3.727.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.727.000				
1.500.000	13.623.000	15.123.000	-	-	-	-
1.500.000	13.623.000	15.123.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		15.123.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 004	**Bauten Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und den ländlichen Raum**	
	004	**Liquidität**	**5.897.000**
	004	**davon Aufwand**	**193.600**
	004	**davon Investition**	**5.703.400**
	004	**Einnahmen**	**-277.000**
	191807010016	SM Geisenheim: Neubau Salzlagerhalle u. Salzlöseanlage	-
	191807010016	davon Aufwand	-
	191807010016	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 07.02.2014 NES-Bau geschätzt - Anpassung der Planung nach Schaffung des Baurechts	
	191807010026	SM Frankenberg: Neubau Remisen, Baustoffboxen	-
	191807010026	davon Aufwand	-
	191807010026	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 16.03.2017 NES-Bau vom 24.05.2024	
	191807010028	SM Bad Arolsen: Umbau, energetische Sanierung	-
	191807010028	davon Aufwand	-
	191807010028	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 30.11.2016 NES-Bau vom 18.10.2022 NES-Bau vom 11.09.2024	
	191807010029	SM Groß-Umstadt: Gehöftsanierung	1.890.000
	191807010029	davon Aufwand	81.900
	191807010029	davon Investition	1.808.100
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.02.2017 1. NES-Bau vom 14.07.2022 2. NES-Bau geschätzt	
	191807010030	SM Idstein: Neubau Salzlagerhalle und Salzlöseanlage	-
	191807010030	davon Aufwand	-
	191807010030	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 21.11.2016 NES-Bau vom 04.07.2023	
	191807010031	SM Groß Gerau: Neubau Salzlagerhalle u. Salzlöseanlage	-
	191807010031	davon Aufwand	-
	191807010031	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 08.12.2016 NES-Bau geschätzt	
	191807010032	SM Hofheim: Neubau Salzlagerhalle und Salzlöseanlage	700.000
	191807010032	davon Aufwand	70.500
	191807010032	davon Investition	629.500
		Erläuterungen: ES-Bau vom 17.02.2020 NES-Bau vom 15.07.2024	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
6.268.509	**22.601.491**	**34.767.000**	**4.219.000**	**1.050.600**	**548.300**	**126.600**
464.366	**1.523.139**	**2.181.105**	**107.169**	**43.980**	**22.276**	**5.488**
5.804.143	**21.078.352**	**32.585.895**	**4.111.831**	**1.006.620**	**526.024**	**121.112**
-	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
156.566	1.609.434	1.766.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
156.566	1.609.434	1.766.000	-	-	-	-
		881.000				
		885.000				
282.484	1.366.516	1.649.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
282.484	1.366.516	1.649.000	-	-	-	-
		537.000				
		1.112.000				
303.374	934.626	1.238.000	-	-	-	-
303.374	934.626	1.238.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		567.000				
		570.000				
		101.000				
1.330.872	7.265.128	10.486.000	1.500.000	1.000.000	500.000	126.600
57.693	314.943	454.536	65.025	43.350	21.675	5.488
1.273.179	6.950.185	10.031.464	1.434.975	956.650	478.325	121.112
		3.433.000				
		6.868.000				
		185.000				
278.388	2.327.612	2.606.000	-	-	-	-
14.665	122.619	137.284	-	-	-	-
263.723	2.204.993	2.468.716	-	-	-	-
		994.000				
		1.612.000				
159.655	1.587.345	1.747.000	-	-	-	-
5.732	56.986	62.718	-	-	-	-
153.923	1.530.359	1.684.282	-	-	-	-
		973.000				
		774.000				
418.735	328.265	1.447.000	94.000	-	-	-
42.154	33.046	145.700	9.463	-	-	-
376.581	295.219	1.301.300	84.537	-	-	-
		1.244.000				
		203.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191807010034	SM Grebenhain: Neubau Salzlagerhalle und Salzlöseanlage	-
	191807010034	davon Aufwand	-
	191807010034	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 17.02.2020	
		NES-Bau geschätzt	
	191807010035	SM Groß Gerau: Erweiterung und Anpassung	3.307.000
	191807010035	davon Aufwand	41.200
	191807010035	davon Investition	3.265.800
	191807010035	Einnahmen	-277.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 31.03.2022	
		1. NES-Bau vom 13.11.2023 - Baupreissteigerung und kontaminierter Erdaushub	
		2. NES-Bau vom 13.05.2024 - Baupreissteigerung	
		3. NES-Bau vom 11.07.2024 - aktuellere Kostengrundlagen, Berechnung Baunebenkosten	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Bauten Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und den ländlichen Raum

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
65.540	2.289.460	2.355.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
65.540	2.289.460	2.355.000	-	-	-	-
		1.753.000				
		602.000				
3.272.895	4.893.105	11.473.000	2.625.000	50.600	48.300	-
40.748	60.919	142.867	32.681	630	601	-
3.232.147	4.832.186	11.330.133	2.592.319	49.970	47.699	-
-	-	-	-	-	-	-
		8.721.000				
		1.478.000				
		199.000				
		1.075.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 005	**Bauten Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat**	
	005	**Liquidität**	**1.451.200**
	005	**davon Aufwand**	**190.700**
	005	**davon Investition**	**1.260.500**
	191809010008	LLH, Geisenheim: Erweiterung Betriebsgebäude	-
	191809010008	davon Aufwand	-
	191809010008	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 31.01.2017 1. NES-Bau vom 27.05.2020 2. NES-Bau vom 10.05.2022 - Mehrkosten, zusätzlicher Nutzerbedarf 3. NES-Bau vom 20.04.2023 - Mehrkosten 4. NES-Bau geschätzt - Baupreissteigerung u . Mehrkosten Außenanlagen	
	191809010009	LLH, Landesgestüt Dillenburg: Sanierung Stall 2	160.800
	191809010009	davon Aufwand	148.900
	191809010009	davon Investition	11.900
		Erläuterungen: ES-Bau vom 04.04.2019	
	191809010010	LLH, Landesgestüt Dillenburg: Sanierung Orangerie	50.400
	191809010010	davon Aufwand	41.800
	191809010010	davon Investition	8.600
		Erläuterungen: ES-Bau vom 04.04.2019	
weg	*191809010011*	*LLH, Schloss Eichhhof: Sanierung ehemaliger Jung-Kälberstall*	-
	191809010012	LLH, Schloss Eichhhof: Schaffung Lagerkapazitäten für Wirtschaftsdünger	250.000
	191809010012	davon Aufwand	-
	191809010012	davon Investition	250.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 08.06.2020	
	191809010013	LLH, Schloss Eichhhof: Erweiterung Maschinenhalle	150.000
	191809010013	davon Aufwand	-
	191809010013	davon Investition	150.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 21.12.2020 NES-Bau vom 09.11.2023 - Baupreissteigerung und Mehraufwand für Retentionsanlage	
	191809010014	LLH, Schloss Eichhhof: Schaffung Lagerkapazitäten für Silagen (Fahrsilo)	340.000
	191809010014	davon Aufwand	-
	191809010014	davon Investition	340.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 01.03.2021	
weg	*191809010015*	*Hessische Staatsweingüter: Instandsetzung nordwestliche Steinbergmauer*	-
	191809010016	LLH, Geisenheim: Neubau Gewächshaus	500.000
	191809010016	davon Aufwand	-
	191809010016	davon Investition	500.000
		Erläuterungen: Die Maßnahme ist erforderlich, da das bestehende Gewächshaus für den Forschungsbau VITA der Hochschule Geisenheim University abgerissen werden muss. Geschätzte Gesamtkosten	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
4.241.160	**3.127.140**	**8.819.500**	**604.800**	**-**	**-**	**-**
2.628.889	**1.748.366**	**4.567.955**	**-**	**-**	**-**	**-**
1.612.271	**1.378.774**	**4.251.545**	**604.800**	**-**	**-**	**-**
800.000	92.000	892.000	-	-	-	-
82.352	9.470	91.822	-	-	-	-
717.648	82.530	800.178	-	-	-	-
		404.000				
		77.000				
		174.000				
		145.000				
		92.000				
1.705.317	87.883	1.954.000	-	-	-	-
1.578.834	81.365	1.809.099	-	-	-	-
126.483	6.518	144.901	-	-	-	-
		1.954.000				
1.166.484	62.116	1.279.000	-	-	-	-
967.703	51.531	1.061.034	-	-	-	-
198.781	10.585	217.966	-	-	-	-
		1.279.000				
-	-	-	-	-	-	-
153.662	167.338	571.000	125.600	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
153.662	167.338	571.000	125.600	-	-	-
		571.000				
109.946	99.054	359.000	74.300	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
109.946	99.054	359.000	74.300	-	-	-
		238.000				
		121.000				
155.751	204.249	700.000	153.200	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
155.751	204.249	700.000	153.200	-	-	-
		700.000				
-	-	-	-	-	-	-
150.000	808.500	1.458.500	251.700	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
150.000	808.500	1.458.500	251.700	-	-	-
		1.458.500				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191809010017	LLH, Landesgestüt Dillenburg: Sanierung Stall 4	-
	191809010017	davon Aufwand	-
	191809010017	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Geschätzte Gesamtkosten	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
-	1.606.000	1.606.000	-	-	-	-
-	1.606.000	1.606.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.606.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 007	**Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Kulturbau**	
	007	**Liquidität**	**35.327.400**
	007	**davon Aufwand**	**20.516.100**
	007	**davon Investition**	**14.811.300**
	007	**Einnahmen**	**-1.350.000**
	191815010008	HKH, Karlsaue: Instandsetzung Bewässerungssystem	1.181.000
	191815010008	davon Aufwand	1.181.000
	191815010008	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.02.2014 NES-Bau vom 18.07.2023 - Mehrkosten Entschlammung um die Insel Siebenbergen	
	191815010015	HKH, Bergpark: Grundinstandsetzung Herkules 1. BA	972.000
	191815010015	davon Aufwand	19.100
	191815010015	davon Investition	952.900
		Erläuterungen: 1. TES-Bau vom 30.04.2004 2. TES-Bau vom 08.09.2006 1. NES-Bau vom 15.02.2008 zur 1. und 2. TES-Bau 2. NES-Bau vom 25.10.2010 zur 1. und 2. TES-Bau 3. NES-Bau vom 07.12.2022 zur 1. und 2. TES-Bau - Restabbau und Schließung des Tuff-Steinbruchs Kuhberg, Mehrkosten Gittertore	
	191815010016	HKH, Bergpark: Grundinstandsetzung Löwenburg	671.200
	191815010016	davon Aufwand	220.000
	191815010016	davon Investition	451.200
		Erläuterungen: 1. TES-Bau vom 22.01.2008 - Grundinstandsetzung 1. NES-Bau vom 28.09.2015 zur 1. TES-Bau - Mehrkosten und Minderkosten im Zuge der EW-Bau Aufstellung 2. NES-Bau vom 23.11.2016 zur 1. TES-Bau vom 22.01.2008 - Mehrkosten 1. u. 2. BA, Entfall 3. BA 3. NES-Bau vom 18.11.2019 zur 1. TES-Bau vom 22.01.2008 - Mehrkosten durch Mengenmehrung u. zusätzlich erforderliche Leistungen 4. NES-Bau vom 06.12.2021 zur 1. TES-Bau vom 22.01.2008 - Mehrkosten 2. TES-Bau vom 16.05.2007 - Instandsetzung der Außenanlagen NES-Bau vom 21.07.2010 zur 2. TES-Bau - Mehrkosten und LEV Anpassung	
	191815010023	HKH, Bergpark: Instandsetzung Kaskaden u. Wasserläufe	300.000
	191815010023	davon Aufwand	300.000
	191815010023	davon Investition	-
		Erläuterungen: 1. TES-Bau vom 30.11.2006 - Steinhöfer Wasserfall, 2. Bauabschnitt 2. TES-Bau vom 03.09.2008 - Vorwerk Sichelbachteich zum Feuerlöschteich am Herkules 3. TES-Bau vom 29.10.2008 - Sanierung der Wassersammel- und Zuleitungseinrichtungen 1. NES-Bau vom 19.05.2020 zur 3. TES-Bau - Mehrkosten 2. NES-Bau vom 02.06.2022 zur 3. TES-Bau - Mehrkosten wegen Baupreissteigerungen 3. NES-Bau vom 15.12.2023 zur 3. TES-Bau - Mehrleistung Naturstein und Abdichtung, Preissteigerung bei Gerüsten und Kranstellung	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Kulturbau

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
171.345.674	**76.874.326**	**283.547.400**	**22.357.400**	**6.695.000**	**1.918.300**	**102.300**
64.257.979	**51.704.109**	**136.478.188**	**13.742.911**	**5.373.787**	**1.793.658**	**102.300**
107.087.695	**25.170.217**	**147.069.212**	**8.614.489**	**1.321.213**	**124.642**	**-**
-	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
1.540.174	1.377.826	4.099.000	975.000	39.000	-	-
1.540.174	1.377.826	4.099.000	975.000	39.000	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.852.000				
		2.247.000				
30.863.000	500.000	32.335.000	375.000	-	-	-
608.001	9.850	636.951	7.387	-	-	-
30.254.999	490.150	31.698.049	367.613	-	-	-
		10.600.000				
		9.900.000				
		2.800.000				
		6.587.000				
		2.448.000				
38.391.158	159.542	39.221.900	61.800	37.500	-	-
14.352.282	-	14.572.282	-	-	-	-
24.038.876	159.542	24.649.618	61.800	37.500	-	-
		27.201.000				
		872.400				
		0				
		7.165.500				
		1.939.000				
		2.000.000				
		44.000				
12.194.447	648.553	13.143.000	-	-	-	-
12.194.447	648.553	13.143.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.777.000	abgerechnet			
		214.000	abgerechnet			
		9.602.000				
		811.000				
		161.000				
		578.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191815010028	HKH, Bergpark: Neubau Großgerätehalle mit Betriebshof	1.417.000
	191815010028	davon Aufwand	-
	191815010028	davon Investition	1.417.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 09.09.2014 1. NES-Bau vom 04.01.2017 - Mehrkosten 2. NES-Bau vom 13.08.2020 - Mehrkosten 3. NES-Bau 09.10.2023 - bivalente Wärmepumpe und Photovoltaik-Anlage 4. NES-Bau vom 05.02.2024 - Baupreissteigerung	
weg	*191815010033*	*HKH, Bergpark: Bewässerungssystem unterer Bergpark*	-
	191815010037	HKH, Schlosspark Wilhelmsthal: Grotte 1. BA	154.000
	191815010037	davon Aufwand	154.000
	191815010037	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 06.05.2014 1. NES-Bau vom 24.06.2019 - Baupreissteigerung, Schadstoffsanierung, Substanzverlust 2. NES-Bau vom 26.08.2021 - Mehraufwand bei Fenstertüren u. Farbfassung Baluster 3. NES-Bau vom 10.07.2023 - Baupreissteigerung, Korrektur Baunebenkosten 4. NES-Bau vom 26.02.2024 - Baupreissteigerung	
	191815010039	HKH: Neubau Museum Tapeten- u. Raumkunst	6.615.000
	191815010039	davon Aufwand	-
	191815010039	davon Investition	6.615.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.01.2021 1. NES-Bau vom 12.06.2023 - „Schnuddelplatz“, PV-Anl. u. nachtr. Nutzerbedarf 2. NES-Bau vom 08.02.2024 - Baupreissteigerung 3. NES-Bau geschätzt	
	191815010040	HKH, Bergpark: Grundinstandsetzung Herkules 2. BA	3.307.000
	191815010040	davon Aufwand	3.307.000
	191815010040	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.12.2015 1. NES-Bau vom 03.08.2023 2. NES-Bau geschätzt - fortschreitender Substanzverlust	
	191815010041	HKH, Berpark: Sanierung Außenhaut Weißensteinflügel	5.670.000
	191815010041	davon Aufwand	5.670.000
	191815010041	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 06.04.2017 NES-Bau vom 06.06.2023 - Innensanierung des südlichen Verbinderbaus	
	191815010042	HKH, Karlsaue: Sanierung Kanal "Neue Mühle"	-
	191815010042	davon Aufwand	-
	191815010042	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 20.03.2017	
weg	*191815010043*	*HKH, Karlsaue: Instandsetzung Auehang 2. BA*	-
weg	*191815010044*	*Staatstheater Darmstadt, Kleines Haus: Abbruch Bühnentechnik*	-

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Kulturbau

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
8.466.134	2.668.866	12.552.000	1.125.000	43.000	20.800	-
-	-	-	-	-	-	-
8.466.134	2.668.866	12.552.000	1.125.000	43.000	20.800	-
		6.915.000				
		697.000				
		3.290.000				
		650.000				
		1.000.000				
-	-	-	-	-	-	-
1.373.000	29.000	1.556.000	-	-	-	-
1.373.000	29.000	1.556.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		985.000				
		357.000				
		92.000				
		93.000				
		29.000				
16.152.239	10.054.761	32.822.000	3.751.400	1.000.000	96.300	-
-	-	-	-	-	-	-
16.152.239	10.054.761	32.822.000	3.751.400	1.000.000	96.300	-
		28.959.738				
		278.262				
		1.498.000				
		2.086.000				
3.576.378	8.953.622	15.837.000	2.625.000	1.500.000	440.500	44.300
3.576.378	8.953.622	15.837.000	2.625.000	1.500.000	440.500	44.300
-	-	-	-	-	-	-
		10.537.000				
		739.000				
		4.561.000				
8.366.745	13.938.255	27.975.000	4.500.000	2.054.200	875.000	33.000
8.366.745	13.938.255	27.975.000	4.500.000	2.054.200	875.000	33.000
-	-	-	-	-	-	-
		11.197.000				
		16.778.000				
1.380.058	2.194.442	3.574.500	-	-	-	-
1.380.058	2.194.442	3.574.500	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.574.500				
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191815010045	HKH, Karlsaue, Gelände Betriebshof: Sanierung Trinkwasserver-, Abwasserentsorgung	678.000
	191815010045	davon Aufwand	678.000
	191815010045	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 28.01.2019 1. NES-Bau vom 07.09.2022 - Baupreissteigerung, Mehrmengen und erschwerte Erdarbeiten 2. NES-Bau vom 19.06.2023 - Baupreissteigerung 3. NES-Bau geschätzt - Baugrundüberraschungen (nicht dokumentierte Leitungen, archäologische Funde, abweichende Bodenkonsistenz und Kampfmittelsondierung)	
	191815010046	HKH, Bergpark: Instandsetzung Brücke "Neuer Wasserfall"	789.200
	191815010046	davon Aufwand	368.600
	191815010046	davon Investition	420.600
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.03.2019 1. NES-Bau vom 12.07.2022 2. NES-Bau vom 08.03.2023 - Baustelleneinrichtung u. Verkehrssicherung 3. NES-Bau vom 17.05.2024 - umfangreichere Schäden im Bestand, Gründung um historischen Mauerzug	
	191815010047	Staatstheater Darmstadt, Kleines Haus: Erneuerung Bühnentechnik	5.670.000
	191815010047	davon Aufwand	1.722.300
	191815010047	davon Investition	3.947.700
	191815010047	Einnahmen	-1.000.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 11.11.2019 1. NES-Bau vom 03.05.2021 - Entfall Blockheizkraftwerk, Umstellung auf Fernwärme 2. NES-Bau vom 20.06.2022 - Mehrkosten aus Baupreissteigerungen 3. NES-Bau vom 12.12.2022 - Mehrkosten aus Baupreissteigerungen 4. NES-Bau vom 07.09.2023 - Abweichungen im Bestand, Lieferengpässe, nachträgl. behördl. Forderungen 5. NES-Bau geschätzt - zusätzlich erforderliche Bauleistungen	
weg	*191815010048*	*Staatstheater Darmstadt: Interimsspielstätte*	-
	191815010049	HKH, Schlosspark Wilhelmsthal: Grotte 2. BA	3.307.000
	191815010049	davon Aufwand	2.790.600
	191815010049	davon Investition	516.400
		Erläuterungen: ES-Bau vom 26.02.2020 NES-Bau vom 13.09.2021	
	191815010050	HKH, Bergpark, Kaskadenwirtschaft: Instandsetzung Hauptgebäude und Saalanbau	1.276.000
	191815010050	davon Aufwand	986.600
	191815010050	davon Investition	289.400
		Erläuterungen: ES-Bau vom 03.03.2020 1. NES-Bau vom 20.12.2022 - Ausschachtung Kriechkeller, Verzicht separater Keller-raum 2. NES-Bau vom 10.10.2023 - Baupreissteigerung, Löschwasserzisterne, Mehrmengen Natursteinsanierung 3. NES-Bau geschätzt	
	191815010051	Museum Wiesbaden, 9. BA: Innensanierung Kopfbau Nord	1.890.000
	191815010051	davon Aufwand	1.688.900
	191815010051	davon Investition	201.100
		Erläuterungen: ES-Bau vom 11.03.2021 NES-Bau vom 27.07.2022	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Kulturbau

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
914.800	870.200	2.463.000	-	-	-	-
914.800	870.200	2.463.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		814.000				
		594.000				
		185.000				
		870.000				
1.758.318	194.482	2.742.000	-	-	-	-
821.152	90.825	1.280.577	-	-	-	-
937.166	103.657	1.461.423	-	-	-	-
		2.376.000				
		147.500				
		24.000				
		194.500				
37.586.854	14.964.146	58.221.000	3.966.200	165.000	-	-
11.417.007	4.545.359	17.684.666	1.204.733	50.119	-	-
26.169.847	10.418.787	40.536.334	2.761.467	114.881	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		42.547.000				
		607.000				
		1.602.000				
		738.000				
		3.381.000				
		9.346.000				
-	-	-	-	-	-	-
1.799.398	4.023.602	9.130.000	1.875.000	665.300	48.300	-
1.518.440	3.395.357	7.704.397	1.582.237	561.420	40.758	-
280.958	628.245	1.425.603	292.763	103.880	7.542	-
		8.955.000				
		175.000				
2.431.242	1.582.758	5.290.000	210.600	71.000	-	-
1.879.885	1.223.820	4.090.305	162.840	54.899	-	-
551.357	358.938	1.199.695	47.760	16.101	-	-
		3.313.000				
		0	ohne Mehrkosten			
		817.000				
		1.160.000				
2.219.578	2.700.422	6.810.000	1.942.900	55.000	-	-
1.983.459	2.413.151	6.085.510	1.736.214	49.149	-	-
236.119	287.271	724.490	206.686	5.851	-	-
		5.571.000				
		1.239.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191815010052	HKH, Bergpark, Mulangstraße: Erneuerung Trinkwasserleitungen u. Abwasserkanäle	150.000
	191815010052	davon Aufwand	150.000
	191815010052	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 04.03.2021 NES-Bau vom 27.07.2022	
	191815010053	HKH, Bad Wildungen, Schloss Friedrichstein: Erneuerung Trinkwasserleitungen u. Abwasserk.	500.000
	191815010053	davon Aufwand	500.000
	191815010053	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 24.03.2022	
	191815010054	Museum Wiesbaden: Flachdachsanierung Mittelbau	-
	191815010054	davon Aufwand	-
	191815010054	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 21.04.2022	
	191815010055	HERKULES-Programm: Übergeordnete Leistungen LBIH	130.000
	191815010055	davon Aufwand	130.000
	191815010055	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 04.07.2023	
	191815010056	Kloster Lorsch: Instandsetzung Kurfürstliches Haus	350.000
	191815010056	davon Aufwand	350.000
	191815010056	davon Investition	-
	191815010056	Einnahmen	-350.000
		Erläuterungen: ES-Bau liegt vor	
	191815010057	HKH, Bad Wildungen, Schloss Friedrichstein: Sanierung Stützmauern	300.000
	191815010057	davon Aufwand	300.000
	191815010057	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 14.11.2023	
neu	191815010058	SG, Rüdesheim, Niederwalddenkmal: Erneuerung Wasserleitung zum Niederwalddenkmal	-
	191815010058	davon Aufwand	-
	191815010058	davon Investition	-
		Erläuterungen: Geschätzte Gesamtkosten	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Kulturbau

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
1.040.044	151.956	1.342.000	114.000	-	-	-
1.040.044	151.956	1.342.000	114.000	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.210.000				
		132.000				
575.058	483.942	1.559.000	363.000	-	-	-
575.058	483.942	1.559.000	363.000	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.559.000				
188.432	959.568	1.148.000	-	-	-	-
188.432	959.568	1.148.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.148.000				
361.360	639.640	1.131.000	97.500	65.000	32.500	25.000
361.360	639.640	1.131.000	97.500	65.000	32.500	25.000
-	-	-	-	-	-	-
		1.131.000				
112.257	3.144.743	3.607.000	-	-	-	-
112.257	3.144.743	3.607.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.607.000				
55.000	3.034.000	3.389.000	375.000	1.000.000	404.900	-
55.000	3.034.000	3.389.000	375.000	1.000.000	404.900	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.389.000				
-	3.600.000	3.600.000	-	-	-	-
-	3.600.000	3.600.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.600.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 008 Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen		
	008	**Liquidität**	**71.907.800**
	008	**davon Aufwand**	**24.717.300**
	008	**davon Investition**	**47.190.500**
	008	**Einnahmen**	**-1.526.500**
	191816010005	Schloss Steinau: Sanierungsmaßnahmen	229.800
	191816010005	davon Aufwand	229.800
	191816010005	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 07.02.2014 1. NES-Bau vom 03.03.2021 2. NES-Bau geschätzt	
	191816010036	WI, HMdJ, Luisenstraße 7: Instandsetzung	-
	191816010036	davon Aufwand	-
	191816010036	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 20.01.2012 - Unterbringung von Behörden des HMdJ 1. NES-Bau vom 04.05.2018 - Mehrkosten 2. NES-Bau vom 21.03.2019 - Mehrkosten 3. NES-Bau vom 21.02.2020	
	191816010066	Gelnhausen, Kaiserpfalz: 4. BA (Torturm u.a.)	150.000
	191816010066	davon Aufwand	84.200
	191816010066	davon Investition	65.800
		Erläuterungen: ES-Bau vom 09.03.2004 - Überdachung Torturm, Einbau Treppe, Sanierung Torhalle 1. NES-Bau vom 12.02.2010 - Mehrkosten 2. NES-Bau vom 21.04.2020 - Mehrkosten 3. NES-Bau geschätzt - Mehrkosten	
	191816010069	HU, Staatspark Wilhelmsbad: Arkadenbau	141.500
	191816010069	davon Aufwand	140.900
	191816010069	davon Investition	600
		Erläuterungen: 3 TES-Bau einschließlich 5 Nachträge veranschlagt mit insgesamt 4. TES-Bau vom 29.02.2012 - Außenhaut und Fenster des Arkadenbaus 1. NES-Bau vom 29.01.2014 zur 4.TES-Bau 2. NES-Bau vom 19.10.2015 zur 4. TES-Bau - Instandsetzung Dachtragwerk 3. NES-Bau vom 04.05.2017 zur 4. TES-Bau - Mehrkosten Instandsetzung Dachtragwerk 4. NES-Bau vom 08.05.2023 zur 4. TES-Bau - Minderkosten Herrichtung leerstehende Wohnung im 2.OG, Mansardgeschoss, zu Büroflächen für den LBIH	
weg	*191816010075*	*FA Bensheim-Fürth: Erweiterung und Sanierung*	-
	191816010080	Labore Kassel: Neuunterbringung (Koop-Projekt)	550.000
	191816010080	davon Aufwand	-
	191816010080	davon Investition	550.000
		Erläuterungen: ES-Bau (Koop) vom 09.11.2015 NES-Bau vom 21.06.2024 Das Koop-Projekt wird ebenfalls beim Vertragspartner Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (Kapitel 06 02) berücksichtigt.	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
191.619.330	**943.057.670**	**1.206.584.800**	**50.183.200**	**82.533.800**	**27.472.000**	**14.754.100**
90.024.884	**192.581.815**	**307.323.999**	**13.619.703**	**3.953.720**	**958.502**	**52.236**
101.594.446	**750.475.855**	**899.260.801**	**36.563.497**	**78.580.080**	**26.513.498**	**14.701.864**
-	-	-	-	-	-	-
671.200	118.400	1.019.400	-	-	-	-
671.200	118.400	1.019.400	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		634.000				
		267.000				
		118.400				
7.206.558	977.442	8.184.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
7.206.558	977.442	8.184.000	-	-	-	-
		4.688.000				
		1.141.000				
		1.478.000				
		877.000				
1.659.992	144.008	1.954.000	107.300	-	-	-
931.969	80.850	1.097.019	60.241	-	-	-
728.023	63.158	856.981	47.059	-	-	-
		993.000				
		336.000				
		525.000				
		100.000				
15.342.758	82.242	15.566.500	-	-	-	-
8.015.751	18.072	8.174.723	-	-	-	-
7.327.007	64.170	7.391.777	-	-	-	-
		10.509.500	abgeschlossen			
		1.768.000				
		670.000				
		1.322.000				
		1.387.000				
		-90.000				
-	-	-	-	-	-	-
5.177.507	187.549.993	193.277.500	-	16.000.000	125.000	14.300.000
-	-	-	-	-	-	-
5.177.507	187.549.993	193.277.500	-	16.000.000	125.000	14.300.000
		72.400.000				
		120.877.500				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191816010085	MR, Hessisches Staatsarchiv: Brandschutz, Klima	322.900
	191816010085	davon Aufwand	116.300
	191816010085	davon Investition	206.600
		Erläuterungen: ES-Bau vom 24.01.2014 1. NES-Bau vom 06.02.2015 2. NES-Bau vom 26.06.2018 3. NES-Bau geschätzt - baubedingte Mehrkosten	
weg	*191816010103*	*Weinbauamt Eltville: Reblausgebäude*	-
	191816010107	Schloss Bad Homburg: Bauabschnitt 2b	172.700
	191816010107	davon Aufwand	172.700
	191816010107	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 16.03.2015 1. NES-Bau vom 01.06.2016 - Energetische Ertüchtigung, Erneuerung der Fenster im 2. und 3. OG des Königsflügels 2. NES-Bau vom 01.03.2018 - Mehrkosten 3. NES-Bau vom 01.03.2019 - Sanierung Fassade Königsflügel 4. NES-Bau vom 03.08.2022 - Baupreissteigerungen	
	191816010109	Pst Schlüchtern: Parkplätze und Eingang	20.000
	191816010109	davon Aufwand	20.000
	191816010109	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.01.2012 NES-Bau vom 06.05.2024	
	191816010110	HBPA Mainz-Kastel: Herrichtung Gebäude VII-XIV	1.417.000
	191816010110	davon Aufwand	1.032.000
	191816010110	davon Investition	385.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 24.04.2015 NES-Bau vom 07.09.2018 - Mehrkosten Anmietung	
weg	*191816010111*	*AG Offenbach: Präsenzzellen*	-
	191816010112	Bad Nauheim, Sprudelhof: Gesamtsanierung Badehaus 7	200.000
	191816010112	davon Aufwand	164.800
	191816010112	davon Investition	35.200
		Erläuterungen: ES-Bau vom 05.03.2015 1. NES-Bau vom 03.05.2022 - Minderkosten durch Entfall Baustelleneinrichtung 2. NES-Bau geschätzt - Minderkosten durch Entfall Kellersanierung	
	191816010117	PP FFM: Ertüchtigung Lüftungsanlage	388.600
	191816010117	davon Aufwand	388.600
	191816010117	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 25.02.2016 1. NES-Bau vom 26.03.2021 2. NES-Bau vom 06.01.2023 - Mehrkosten für Interimslüftung und Einrichtung einer Interimswache	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
4.313.848	181.252	4.818.000	75.000	-	-	-
1.553.589	65.276	1.735.165	27.010	-	-	-
2.760.259	115.976	3.082.835	47.990	-	-	-
		2.874.000				
		554.000				
		918.000				
		472.000				
-	-	-	-	-	-	-
6.557.409	204.891	6.935.000	-	-	-	-
6.557.409	204.891	6.935.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.400.000				
		263.000				
		513.000				
		2.515.000				
		244.000				
135.000	41.000	196.000	-	-	-	-
135.000	41.000	196.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		155.000				
		41.000				
6.503.353	738.647	8.659.000	477.200	41.500	-	-
4.736.522	537.971	6.306.493	347.554	30.225	-	-
1.766.831	200.676	2.352.507	129.646	11.275	-	-
		8.487.000				
		172.000				
-	-	-	-	-	-	-
1.385.733	3.544.267	5.130.000	1.350.000	1.000.000	-	-
1.141.636	2.919.945	4.226.381	1.112.198	823.850	-	-
244.097	624.322	903.619	237.802	176.150	-	-
		9.296.000				
		-258.000				
		-3.908.000				
1.312.400	-	1.701.000	-	-	-	-
1.312.400	-	1.701.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.240.000				
		206.000				
		255.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191816010118	WSPst Rüdesheim: Umbau u. Sanierung	328.600
	191816010118	davon Aufwand	59.100
	191816010118	davon Investition	269.500
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 02.02.2016	
		1. NES-Bau vom 10.02.2021	
		2. NES-Bau vom 09.03.2022 - Baupreissteigerungen	
		3. NES-Bau vom 11.07.2023 - nutzer- und baubedingte Mehrkosten	
	191816010121	Justiz FFM, Gebäude C und Z: Neubau (Koop-Projekt)	550.000
	191816010121	davon Aufwand	-
	191816010121	davon Investition	550.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau (Koop) vom 26.06.2017	
		NES-Bau vom 10.06.2024	
		Das Koop-Projekt wird ebenfalls beim Vertragspartner Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (Kapitel 06 02) berücksichtigt.	
	191816010122	HU, Staatspark Wilhelmsbad: Kleine Parkwirtschaft	30.600
	191816010122	davon Aufwand	2.200
	191816010122	davon Investition	28.400
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 31.03.2017	
		1. NES-Bau vom 27.01.2020	
		2. NES-Bau vom 12.03.2021	
		3. NES-Bau vom 25.10.2021 - baubedingte Mehrkosten u. Preissteigerungen	
		4. NES-Bau vom 16.09.2022 - baubedingte Mehrkosten	
	191816010128	Bad Nauheim, Sprudelhof: Badehaus 5	945.000
	191816010128	davon Aufwand	207.800
	191816010128	davon Investition	737.200
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 07.04.2017	
		1. NES-Bau vom 22.02.2022	
		2. NES-Bau vom 03.05.2022 - Minderkosten durch Entfall Baustelleneinrichtung	
		3. NES-Bau vom 22.12.2022	
	191816010129	Bad Nauheim, Sprudelhof: Verwaltungsgebäude Nord und Süd	400.000
	191816010129	davon Aufwand	400.000
	191816010129	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 27.03.2017	
		NES-Bau vom 03.05.2022 - Minderkosten durch Entfall Baustelleneinrichtung	
	191816010130	Bad Nauheim, Sprudelhof: Brunnensanierung	1.417.000
	191816010130	davon Aufwand	1.155.000
	191816010130	davon Investition	262.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 27.03.2017	
		NES-Bau vom 03.05.2022 - Minderkosten durch Entfall Baustelleneinrichtung	
	191816010131	Justiz FFM, Gebäude A: Umbau Saal 146	535.600
	191816010131	davon Aufwand	520.100
	191816010131	davon Investition	15.500
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 30.09.2019	
		1. NES-Bau vom 10.05.2022	
		2. NES-Bau vom 08.12.2022 - Mehrkosten aus Baupreissteigerungen	
		3. NES-Bau vom 20.07.2023	
		4. NES-Bau geschätzt	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
3.199.400	-	3.528.000	-	-	-	-
575.700	-	634.800	-	-	-	-
2.623.700	-	2.893.200	-	-	-	-
		1.455.000				
		1.160.000				
		300.000				
		613.000				
4.522.043	281.184.057	286.256.100	-	45.000.000	-	-
-	-	-	-	-	-	-
4.522.043	281.184.057	286.256.100	-	45.000.000	-	-
		123.400.000				
		162.856.100				
6.298.400	-	6.329.000	-	-	-	-
461.232	-	463.432	-	-	-	-
5.837.168	-	5.865.568	-	-	-	-
		4.135.000				
		1.080.000				
		478.000				
		501.000				
		135.000				
15.920.554	646.446	17.512.000	443.600	27.500	-	-
3.501.567	142.179	3.851.546	97.565	6.048	-	-
12.418.987	504.267	13.660.454	346.035	21.452	-	-
		8.847.000				
		6.959.000				
		-146.000				
		1.852.000				
218.550	912.450	1.531.000	300.000	256.300	-	-
218.550	912.450	1.531.000	300.000	256.300	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.624.000				
		-93.000				
1.091.043	8.348.957	10.857.000	2.250.000	1.500.000	600.300	8.300
889.342	6.805.485	8.849.827	1.834.043	1.222.695	489.323	6.766
201.701	1.543.472	2.007.173	415.957	277.305	110.977	1.534
		11.357.000				
		-500.000				
11.123.400	4.760.000	16.419.000	-	-	-	-
10.801.489	4.622.246	15.943.835	-	-	-	-
321.911	137.754	475.165	-	-	-	-
		4.989.000				
		2.256.000				
		498.000				
		3.916.000				
		4.760.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191816010132	Justiz FFM, Gebäude E: Herrichtung	261.500
	191816010132	davon Aufwand	237.900
	191816010132	davon Investition	23.600
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 05.07.2019	
		1. NES-Bau vom 03.11.2022	
		2. NES-Bau geschätzt	
	191816010138	HPT: Grundinstandsetzung Kfz-Sonderwerkstatt	582.600
	191816010138	davon Aufwand	582.600
	191816010138	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 13.06.2019	
		1. NES-Bau vom 03.11.2022	
		2. NES-Bau geschätzt	
	191816010139	BHZ Gießen, Gebäude H16: Umbau zur Nutzung durch den LHL	900.000
	191816010139	davon Aufwand	900.000
	191816010139	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 17.08.2020	
		NES-Bau geschätzt	
	191816010141	MR-Neustadt, Hessisches Staatsarchiv: Einbau Wassernebellöschanlage	128.700
	191816010141	davon Aufwand	-
	191816010141	davon Investition	128.700
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 23.10.2017	
weg	*191816010144*	*AG Gelnhausen: Errichtung Außenaufzug*	-
	191816010145	Darmstadt, Pupinweg 1: Neubau für die Polizei (Koop-Projekt)	1.039.000
	191816010145	davon Aufwand	-
	191816010145	davon Investition	1.039.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau (Koop) vom 26.01.2021	
		NES-Bau geschätzt	
		Das Koop-Projekt wird ebenfalls beim Vertragspartner Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (Kapitel 06 02) berücksichtigt.	
	191816010146	HÖMS: Grundsanierung Schießstätte	183.900
	191816010146	davon Aufwand	171.800
	191816010146	davon Investition	12.100
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 21.12.2018	
		1. NES-Bau vom 08.12.2022	
		2. NES-Bau vom 20.07.2023	
		3. NES-Bau geschätzt	
	191816010147	PP Osthessen: Einrichtung Diskretionszone	33.800
	191816010147	davon Aufwand	23.800
	191816010147	davon Investition	10.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 26.01.2019	
		NES-Bau vom 11.03.2021	
	191816010149	BHZ WI, Rheinkaserne: Sicherstellung Stromversorgung	-
	191816010149	davon Aufwand	-
	191816010149	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 29.02.2017	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
8.910.500	2.190.000	11.362.000	-	-	-	-
8.106.327	1.992.352	10.336.579	-	-	-	-
804.173	197.648	1.025.421	-	-	-	-
		8.325.000				
		847.000				
		2.190.000				
1.810.400	-	2.393.000	-	-	-	-
1.810.400	-	2.393.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.503.000				
		474.000				
		416.000				
296.241	2.929.059	4.125.300	600.000	119.400	-	-
296.241	2.929.059	4.125.300	600.000	119.400	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		2.235.000				
		1.890.300				
1.319.488	41.812	1.490.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
1.319.488	41.812	1.490.000	-	-	-	-
		1.490.000				
-	-	-	-	-	-	-
2.134.863	111.465.137	114.639.000	487.500	325.000	21.500.000	67.700
-	-	-	-	-	-	-
2.134.863	111.465.137	114.639.000	487.500	325.000	21.500.000	67.700
		57.750.000				
		56.889.000				
2.267.100	-	2.451.000	-	-	-	-
2.118.174	-	2.289.974	-	-	-	-
148.926	-	161.026	-	-	-	-
		1.916.000				
		224.000				
		218.000				
		93.000				
769.200	-	803.000	-	-	-	-
541.109	-	564.909	-	-	-	-
228.091	-	238.091	-	-	-	-
		770.000				
		33.000				
197.925	1.179.075	1.377.000	-	-	-	-
197.925	1.179.075	1.377.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.377.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191816010150	Bad Nauheim, Sprudelhof: Badehaus 2	7.087.000
	191816010150	davon Aufwand	4.767.600
	191816010150	davon Investition	2.319.400
	191816010150	Einnahmen	-160.500
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 08.04.2019	
		1. NES-Bau vom 08.04.2022 - Minderkosten durch Entfall Baustelleneinrichtung	
		2. NES-Bau vom 28.07.2022 - Mehrkosten durch zusätzlich erforderliche Bauleistungen	
		3. NES-Bau vom 16.01.2023 - Mehrkosten durch Baupreissteigerungen	
		4. NES-Bau geschätzt - Mehrkosten	
	191816010151	Kloster Konradsdorf: Kirche	190.600
	191816010151	davon Aufwand	174.800
	191816010151	davon Investition	15.800
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 15.03.2019	
	191816010152	Bad Nauheim, Sprudelhof: Schadstoffbeseitigung in den Kellerräumen	945.000
	191816010152	davon Aufwand	945.000
	191816010152	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau liegt vor	
	191816010153	Sprudelhof: Gesamtsanierung der Kellerräume	-
	191816010153	davon Aufwand	-
	191816010153	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Geschätzte Gesamtkosten	
	191816010154	JFAZ Marburg-Cappel: Neubau 2. BA	6.615.000
	191816010154	davon Aufwand	70.800
	191816010154	davon Investition	6.544.200
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 17.04.2020	
		NES-Bau vom 10.03.2023	
	191816010155	BHZ GI, Meisenbornweg 9-27: Neuunterbringung LBIH Niederlassung Mitte	1.890.000
	191816010155	davon Aufwand	408.400
	191816010155	davon Investition	1.481.600
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 03.07.2020	
		NES-Bau vom 17.01.2022 - Minderkosten durch Entfall Sanierung Haus 4, Abriss Haus 8 und Bau Parkdeck	
	191816010156	DA Prinz-Georg-Garten: Orangerie, Sozialräume und Gewächshäuser	629.400
	191816010156	davon Aufwand	208.300
	191816010156	davon Investition	421.100
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 25.02.2021	
		1. NES-Bau vom 28.09.2022	
		2. NES-Bau vom 02.11.2023 - baupreisbedingte Mehrkosten	
		3. NES-Bau geschätzt - baupreis- und baubedingte Mehrkosten	
	191816010157	BHZ GI, Meisenbornweg 9-27: Errichtung Lern- u. Erinnerungsort	2.220.000
	191816010157	davon Aufwand	1.072.000
	191816010157	davon Investition	1.148.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 15.03.2021	
		NES-Bau vom 16.08.2023	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
23.227.114	8.404.886	38.719.000	5.250.000	311.200	125.000	41.300
15.625.344	5.654.135	26.047.079	3.531.780	209.350	84.090	27.783
7.601.770	2.750.751	12.671.921	1.718.220	101.850	40.910	13.517
-	-	-	-	-	-	-
		24.851.000				
		-215.000				
		10.725.000				
		2.753.000				
		605.000				
2.480.339	99.061	2.770.000	-	-	-	-
2.275.165	90.867	2.540.832	-	-	-	-
205.174	8.194	229.168	-	-	-	-
		2.770.000				
1.265.940	730.060	2.941.000	506.300	27.500	-	-
1.265.940	730.060	2.941.000	506.300	27.500	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		2.941.000				
500.000	19.243.000	19.743.000	-	-	-	-
500.000	19.243.000	19.743.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		19.743.000				
5.667.703	7.442.297	19.725.000	3.000.000	1.528.700	96.300	-
60.701	79.707	211.208	32.130	16.372	1.031	-
5.607.002	7.362.590	19.513.792	2.967.870	1.512.328	95.269	-
		14.173.000				
		5.552.000				
2.414.175	9.163.825	13.468.000	2.175.000	1.450.000	700.000	56.400
521.655	1.980.119	2.910.174	469.974	313.316	151.256	12.187
1.892.520	7.183.706	10.557.826	1.705.026	1.136.684	548.744	44.213
		18.009.000				
		-4.541.000				
3.566.599	430.001	4.626.000	-	-	-	-
1.180.259	142.296	1.530.855	-	-	-	-
2.386.340	287.705	3.095.145	-	-	-	-
		2.288.000				
		1.677.000				
		231.000				
		430.000				
1.958.064	128.936	4.307.000	96.800	-	-	-
945.529	62.262	2.079.791	46.744	-	-	-
1.012.535	66.674	2.227.209	50.056	-	-	-
		3.037.000				
		1.270.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191816010158	Bad Nauheim, Sprudelhof: übergeordnete Baustelleneinrichtung	945.000
	191816010158	davon Aufwand	945.000
	191816010158	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 03.05.2022	
	191816010159	LLH, Schloss Rauischholzhausen: Sanierung und Umnutzung Haus 3	-
	191816010159	davon Aufwand	-
	191816010159	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau liegt vor	
	191816010160	BHZ Fulda: Sanierung 1. BA	4.725.000
	191816010160	davon Aufwand	4.651.600
	191816010160	davon Investition	73.400
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 08.03.2022	
		NES-Bau vom 30.04.2024	
	191816010161	Justiz FFM, Gebäude A: Dachsanierung, Instandsetzung Fenster	2.173.000
	191816010161	davon Aufwand	2.173.000
	191816010161	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 12.01.2022	
		NES-Bau geschätzt - Interimsweise Sicherungs- und Entfall der Dachsanierungsmaßnahmen	
	191816010162	HLFS Kassel: Erweiterung, Errichtung Lehrsaalgebäude	3.780.000
	191816010162	davon Aufwand	-
	191816010162	davon Investition	3.780.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 13.04.2022	
	191816010163	HLFS Kassel: Errichtung Unterkunftsgebäude	945.000
	191816010163	davon Aufwand	-
	191816010163	davon Investition	945.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 13.04.2022	
	191816010164	HLFS Kassel: Errichtung Tiefgarage	4.725.000
	191816010164	davon Aufwand	-
	191816010164	davon Investition	4.725.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 13.04.2022	
	191816010165	HBPA Kassel: Neubau Schießstätte (Koop-Projekt)	486.000
	191816010165	davon Aufwand	-
	191816010165	davon Investition	486.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau (Koop) vom 30.06.2023	
	191816010166	PP Westhessen, Ginsheim-Gustavsburg: Neubau ETZ	17.000.000
	191816010166	davon Aufwand	-
	191816010166	davon Investition	17.000.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 24.02.2022	
		NES-Bau vom 07.11.2023	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
2.319.508	2.650.492	5.915.000	750.000	500.000	148.900	5.500
2.319.508	2.650.492	5.915.000	750.000	500.000	148.900	5.500
-	-	-	-	-	-	-
		5.915.000				
-	970.000	970.000	-	-	-	-
-	681.037	681.037	-	-	-	-
-	288.963	288.963	-	-	-	-
		970.000				
5.215.168	4.596.832	14.537.000	3.000.000	263.500	68.800	-
5.134.177	4.525.443	14.311.220	2.953.410	259.408	67.732	-
80.991	71.389	225.780	46.590	4.092	1.068	-
		13.202.000				
		1.335.000				
1.623.735	8.743.265	12.540.000	-	-	-	-
1.623.735	8.743.265	12.540.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		12.090.000				
		450.000				
3.884.672	30.998.328	38.663.000	9.000.000	6.000.000	1.500.000	100.000
-	-	-	-	-	-	-
3.884.672	30.998.328	38.663.000	9.000.000	6.000.000	1.500.000	100.000
		38.663.000				
1.732.733	20.171.267	22.849.000	3.750.000	4.500.000	1.500.000	17.200
-	-	-	-	-	-	-
1.732.733	20.171.267	22.849.000	3.750.000	4.500.000	1.500.000	17.200
		22.849.000				
1.480.245	11.586.755	17.792.000	3.750.000	2.000.000	500.000	58.700
-	-	-	-	-	-	-
1.480.245	11.586.755	17.792.000	3.750.000	2.000.000	500.000	58.700
		17.792.000				
704.000	30.377.000	31.567.000	102.000	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
704.000	30.377.000	31.567.000	102.000	-	-	-
		31.567.000				
13.191.493	17.160.507	47.352.000	9.000.000	1.000.000	535.900	99.000
-	-	-	-	-	-	-
13.191.493	17.160.507	47.352.000	9.000.000	1.000.000	535.900	99.000
		47.335.000				
		17.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191816010167	DA, Hessisches Staatsarchiv: Klimatisierung Lesesaal	-
	191816010167	davon Aufwand	-
	191816010167	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 25.04.2022	
	191816010168	HU, Staatspark Wilhelmsbad: Instandsetzung Badhaus	2.362.000
	191816010168	davon Aufwand	233.400
	191816010168	davon Investition	2.128.600
	191816010168	Einnahmen	-1.366.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 20.04.2022	
		NES-Bau geschätzt	
	191816010169	HU, Staatspark Wilhelmsbad: Instandsetzung Langer Bau und Stallbau	-
	191816010169	davon Aufwand	-
	191816010169	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau liegt vor	
	191816010170	Veste Otzberg: Grundinstandsetzung, Substanzerhaltung	2.551.000
	191816010170	davon Aufwand	872.700
	191816010170	davon Investition	1.678.300
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 16.02.2023	
	191816010171	Burg Frankenstein: Grundinstandsetzung Gaststättengebäude	-
	191816010171	davon Aufwand	-
	191816010171	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Geschätzte Gesamtkosten	
	191816010172	Sababurg: Neubau Hotel-/Restaurantgebäude	-
	191816010172	davon Aufwand	-
	191816010172	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Geschätzte Gesamtkosten	
	191816010173	Justiz FFM: Modernisierung der Sicherheitstechnik	810.000
	191816010173	davon Aufwand	810.000
	191816010173	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Geschätzte Gesamtkosten	
	191816010174	PP Nordhessen: Erneuerung Visualisierungstechnik Leit- und Befehlstelle	400.000
	191816010174	davon Aufwand	400.000
	191816010174	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Geschätzte Gesamtkosten	
	191816010175	PP Westhessen, PD u. RVD Main-Taunus, Pst Hofheim: Herrichtung	-
	191816010175	davon Aufwand	-
	191816010175	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau liegt vor	
	191816010176	PP Frankfurt: Sanierung RSA	-
	191816010176	davon Aufwand	-
	191816010176	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 26.04.2024	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
765.000	224.000	989.000	-	-	-	-
38.464	11.263	49.727	-	-	-	-
726.536	212.737	939.273	-	-	-	-
		989.000				
2.829.101	3.117.899	8.309.000	1.312.500	265.000	34.500	-
279.600	308.142	821.142	129.714	26.190	3.410	-
2.549.501	2.809.757	7.487.858	1.182.786	238.810	31.090	-
-	-	-	-	-	-	-
		7.609.000				
		700.000				
493.000	18.775.000	19.268.000	-	-	-	-
30.147	1.148.091	1.178.238	-	-	-	-
462.853	17.626.909	18.089.762	-	-	-	-
		19.268.000				
3.000.000	4.634.000	10.185.000	2.400.000	418.200	37.300	-
1.026.300	1.585.291	3.484.291	821.040	143.066	12.760	-
1.973.700	3.048.709	6.700.709	1.578.960	275.134	24.540	-
		10.185.000				
795.876	10.645.124	11.441.000	-	-	-	-
795.876	10.645.124	11.441.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		11.441.000				
520.000	24.975.000	25.495.000	-	-	-	-
520.000	24.975.000	25.495.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		25.495.000				
550.000	20.433.000	21.793.000	-	-	-	-
550.000	20.433.000	21.793.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		21.793.000				
200.000	4.257.000	4.857.000	-	-	-	-
200.000	4.257.000	4.857.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		4.857.000				
200.000	5.469.000	5.669.000	-	-	-	-
168.952	4.619.992	4.788.944	-	-	-	-
31.048	849.008	880.056	-	-	-	-
		5.669.000				
300.000	11.212.000	11.512.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
300.000	11.212.000	11.512.000	-	-	-	-
		11.512.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
neu	191816010177	UniG, Rauischholzhausen: Sanierung Schloss und Haus 4 (Koop-Projekt)	-
	191816010177	davon Aufwand	-
	191816010177	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Die Liegenschaft wurden von der Universität Gießen an den LBIH übertragen, daher erfolgt die Umsetzung vom Produkt 009 - Bauten Hochschulen in das Produkt 008 - Bauten LBIH	
		ES-Bau (Koop) liegt vor	
		Das Koop-Projekt wird ebenfalls beim Vertragspartner Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen (Kapitel 06 02) berücksichtigt.	
neu	191816010178	PP Südhessen: Erneuerung Visualisierungstechnik Leit- und Befehlstelle	400.000
	191816010178	davon Aufwand	275.100
	191816010178	davon Investition	124.900
		Erläuterungen:	
		ES-Bau liegt vor	
neu	191816010179	BHZ Fulda: Sanierung 2. BA	100.000
	191816010179	davon Aufwand	100.000
	191816010179	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau liegt vor	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
390.000	37.710.000	38.100.000	-	-	-	-
390.000	37.710.000	38.100.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		38.100.000				
-	5.551.000	5.951.000	-	-	-	-
-	3.817.978	4.093.078	-	-	-	-
-	1.733.022	1.857.922	-	-	-	-
		5.951.000				
-	15.919.000	16.019.000	-	-	-	-
-	15.919.000	16.019.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		16.019.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 009	**Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen**	
	009	**Liquidität**	**143.438.500**
	009	**davon Aufwand**	**21.003.100**
	009	**davon Investition**	**122.435.400**
	009	**Einnahmen**	**-37.897.400**
	191830010002	Grunderwerb Hochschulen	-
	191830010002	davon Aufwand	-
	191830010002	davon Investition	-
	191830010002	Einnahmen	-
		Erläuterungen:	
		In Höhe der Mehrerlöse für die Veräußerung von Altliegenschaften in Frankfurt-Bockenheim dürfen Mehrausgaben für Grunderwerbe der Universität Frankfurt geleistet werden.	
	191830010003	Zuweisung Bundesmittel	1.609.800
	191830010003	davon Aufwand	1.609.800
	191830010003	davon Investition	-
	191830010003	Einnahmen	-1.609.800
		Erläuterungen:	
		Die im Einzelplan 18 zu vereinnahmenden Bundesmittel gemäß Artikel 91 b Absatz 1 Satz 1 GG für die im Einzelplan 15 veranschlagten Forschungsbauten und Gerätemaßnahmen werden an die Hochschulen ausgezahlt.	
		TUD Center IT-Security (CIT) Stadtmitte	
		TUD Hochleistungsrechner Lichtenberg II	
		UniF GOETHE-Hochleistungsrechner	
		UniF Neubau NMR-Spektroskopie für BMRZ, Beschaffung Gerät (2. TES-Gerät)	
		TUD Forschungsneubau "Center for Reliability Analytics"	
		UniM Forschungsneubau "ATEMMA - Advanced Transmission Electron Microscopy Marburg"	1.609.800

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
881.582.220	**496.778.945**	**1.521.799.665**	**135.615.300**	**55.821.700**	**22.131.000**	**4.793.500**
124.890.837	**71.053.288**	**216.947.225**	**19.409.564**	**8.990.738**	**1.600.843**	**175.507**
756.691.383	**425.725.657**	**1.304.852.440**	**116.205.736**	**46.830.962**	**20.530.157**	**4.617.993**
-	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
38.805.000	2.959.300	43.374.100	-	-	-	-
38.805.000	2.959.300	43.374.100	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-

5.246.000	abgerechnet
7.500.000	abgerechnet
5.250.000	abgerechnet
89.600	abgerechnet
19.914.500	abgerechnet
5.374.000	

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Universität Kassel		
	191830010073	UniK, HoPla: Umbau Torhaus B	-
	191830010073	davon Aufwand	-
	191830010073	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 30.05.2007 1. NES-Bau vom 30.06.2010 - Mehrkosten durch Planungsüberarbeitung 2. NES-Bau vom 16.12.2014 - Mehr- und Minderkosten 3. NES-Bau vom 14.06.2017 - Mehrkosten 4. NES-Nau vom 05.12.2022 - Minderkosten Kunst am Bau, wegen eines campusübergreifenden Kunstkonzept	
	191830010074	UniK, HoPla: Abriss u. Altlastensanierung	200.000
	191830010074	davon Aufwand	190.000
	191830010074	davon Investition	10.000
		Erläuterungen: 1. TES-Bau vom 25.05.2007 1. NES-Bau vom 22.06.2010 zur 1. TES-Bau - Abriss und Altlastensanierung auf dem Gelände Mombachstraße 1 2. NES-Bau vom 17.08.2012 zur 1. TES-Bau - Zur Finanzierung temporärer Stellplätze 3. NES-Bau vom 15.09.2017 zur 1. TES-Bau - ohne Mehrkosten 2. TES-Bau vom 30.05.2011 - Baureifmachung und Infrastrukturmaßnahmen für ein Science Center und ein Studentenwohnheim 3. TES-Bau vom 17.08.2012 - Errichtung temporäre Stellplätze	
	191830010075	UniK, HoPla: Umbau Produktionshalle	1.228.000
	191830010075	davon Aufwand	85.600
	191830010075	davon Investition	1.142.400
		Erläuterungen: ES-Bau vom 25.07.2011 1. NES-Bau vom 31.05.2017 - Minderkosten 2. NES-Bau vom 15.03.2021 - Mehrkosten, Nutzerbedarf 3. NES-Bau vom 05.12.2022 - Minderkosten Kunst am Bau, wegen eines campusübergreifenden Kunstkonzept 4. NES-Bau vom 29.07.2024 - bau- u. preisbedingte Mehrkosten	
	191830010077	UniK, Murhardsche Bibliothek: Sanierung	1.417.000
	191830010077	davon Aufwand	777.800
	191830010077	davon Investition	639.200
		Erläuterungen: 1. TES-Bau vom 19.07.2012 - Maßnahmen im Tresorbereich 2. TES-Bau vom 10.12.2012 - Sanierungsmaßnahmen 1. NES-Bau vom 19.06.2020 zur 2. TES-Bau - Mehrkosten 2. NES-Bau vom 28.09.2022 zur 2. TES-Bau - Mehrkosten und zusätzlicher Nutzerbedarf	
	191830010078	UniK, HoPla: Umnutzung Bibliothek für Bereichsbibliotheken	945.000
	191830010078	davon Aufwand	940.800
	191830010078	davon Investition	4.200
		Erläuterungen: ES-Bau vom 30.05.2007 1. NES-Bau vom 09.05.2012 - Verbesserte innere Erschließung und Wegeführung, Erweiterung WC-Anlage Bauteil B, Vordach Poststelle 2. NES-Bau vom 14.06.2017 - Sanierung der Bausubstanz 3. NES-Bau geschätzt 4. NES-Bau vom 05.12.2022 - Minderkosten Kunst am Bau, wegen eines campusübergreifenden Kunstkonzept	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
5.545.816	64.184	5.610.000	-	-	-	-
231.871	2.684	234.555	-	-	-	-
5.313.945	61.500	5.375.445	-	-	-	-
		3.173.000				
		831.000				
		1.252.000				
		368.000				
		-14.000				
10.296.002	134.998	10.631.000	-	-	-	-
3.085.087	3.338	3.278.425	-	-	-	-
7.210.915	131.660	7.352.575	-	-	-	-
		4.621.000				
		2.628.000				
		-157.000				
		0				
		3.382.000				
		157.000				
8.276.647	3.324.353	12.829.000	750.000	300.000	26.000	-
576.800	231.674	894.074	52.267	20.907	1.812	-
7.699.847	3.092.679	11.934.926	697.733	279.093	24.188	-
		7.817.000				
		-678.000				
		2.236.000				
		-22.000				
		3.476.000				
14.054.889	597.111	16.069.000	377.100	41.500	-	-
7.763.525	329.311	8.870.636	206.994	22.780	-	-
6.291.364	267.800	7.198.364	170.106	18.720	-	-
		363.000				
		12.863.000				
		1.273.000				
		1.570.000				
18.156.143	10.511.857	29.613.000	2.250.000	1.500.000	75.000	63.100
18.074.803	10.464.764	29.480.367	2.239.920	1.493.280	74.664	62.817
81.340	47.093	132.633	10.080	6.720	336	283
		16.063.000				
		3.210.000				
		1.996.000				
		8.414.000				
		-70.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191830010079	UniK, HoPla: Neubau Gebäude Architektur, Stadt-entwicklung und Landschaftsplanung (ASL)	-
	191830010079	davon Aufwand	-
	191830010079	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 03.03.2011 1. NES-Bau vom 31.03.2015 - baubedingte Mehrkosten, Baupreissteigerung, Baubeheizung 2. NES-Bau vom 26.10.2018 - baubedingte Mehrkosten 3. NES-Bau vom 05.12.2022 - Minderkosten Kunst am Bau, wegen eines campusübergreifenden Kunstkonzept	
	191830010101	UniK, HoPla: Erschließung Freianlagen	300.000
	191830010101	davon Aufwand	1.100
	191830010101	davon Investition	298.900
		Erläuterungen: ES-Bau vom 11.12.2013 - 1. Bauabschnitt	
	191830010130	UniK, HoPla: Um-, Neugestaltung Moritzstraße	200.000
	191830010130	davon Aufwand	200.000
	191830010130	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 13.04.2017 1. NES-Bau vom 16.10.2020 2. NES-Bau vom 19.05.2021	
	191830010131	UniK, Kunsthochschule u. Fachbereich WiSo: Einbau Brandschutzdecken	650.000
	191830010131	davon Aufwand	650.000
	191830010131	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 10.04.2017 NES-Bau geschätzt	
	191830010137	UniK, HoPla: Betonsanierung Tiefgarage unter der Bibliothek	-
	191830010137	davon Aufwand	-
	191830010137	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 05.06.2019	
	191830010150	UniK: Standortübergreifendes Kunstkonzept	-
	191830010150	davon Aufwand	-
	191830010150	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.06.2022	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
14.445.000	-	14.445.000	-	-	-	-
2.081.958	-	2.081.958	-	-	-	-
12.363.042	-	12.363.042	-	-	-	-
		11.680.000				
		2.188.000				
		662.000				
		-85.000				
8.130.828	649.172	9.080.000	225.000	166.800	-	-
30.978	2.473	34.551	857	636	-	-
8.099.850	646.699	9.045.449	224.143	166.164	-	-
		9.080.000				
3.090.641	155.359	3.446.000	116.500	-	-	-
3.090.641	155.359	3.446.000	116.500	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.128.000				
		235.000				
		83.000				
2.977.041	682.959	4.310.000	450.200	-	-	-
2.977.041	682.959	4.310.000	450.200	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.570.000				
		740.000				
3.086.193	1.511.807	4.598.000	-	-	-	-
3.086.193	1.511.807	4.598.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		4.598.000				
5.445	344.555	350.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
5.445	344.555	350.000	-	-	-	-
		350.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Philipps-Universität Marburg		
	191830010107	UniM, Lahnberge: Neubau Synthetische Mikrobiologie 2. BA	-
	191830010107	davon Aufwand	-
	191830010107	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Forschungsbau einschließlich MPI: ES-Bau vom 27.12.2013	
		1. NES-Bau vom 09.03.2016 - Minderkosten aufgrund eines "Standortübergreifenden	
		2. NES-Bau vom 02.06.2016 - ohne Mehrkosten	
		3. NES-Bau vom 17.11.2022 - Mehrkosten	
	191830010111	UniM, Lahntal: Neubau Bildarchiv Foto Marburg	400.000
	191830010111	davon Aufwand	13.000
	191830010111	davon Investition	387.000
		Erläuterungen:	
		Forschungsbau: ES-Bau vom 16.01.2015	
		1. NES-Bau vom 23.02.2018 - Mehrkosten	
		2. NES-Bau vom 07.04.2020 - Mehrkosten	
		3. NES-Bau vom 22.04.2021 - Mehrkosten	
		4. NES-Bau vom 24.03.2022 - Mehrkosten	
	191830010118	UniM, Lahnberge: Infrastruktur 1. Ausbaustufe	2.173.000
	191830010118	davon Aufwand	119.800
	191830010118	davon Investition	2.053.200
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 12.02.2016	
		1. NES-Bau vom 17.09.2018 - Mehrkosten	
		2. NES-Bau vom 31.08.2020 - Mehrkosten	
		3. NES-Bau geschätzt	
	191830010119	UniM, Lahnberge: Gesamtkunstkonzept	-
	191830010119	davon Aufwand	-
	191830010119	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 09.03.2016	
		- Synthetische Mikrobiologie Lahnberge, Neubau 2. BA	
		- Neubau Chemie auf den Lahnbergen	
		- Neubau Klinikum auf den Lahnbergen, II. Bauabschnitt	
		- Forschungsbau Zentr. Tumor- Immunbiologie, Lahnberge	
		NES-Bau vom 22.01.2022 - Minderkosten	
	191830010144	UniM, Lahnberge: Forschungsneubau Hochsicherheitslabor BSL-4 (MCEP)	8.591.000
	191830010144	davon Aufwand	-
	191830010144	davon Investition	8.591.000
	191830010144	Einnahmen	-7.369.200
		Erläuterungen:	
		Forschungsbau: ES-Bau vom 15.12.2020	
		NES-Bau vom 25.08.2022	
	191830010160	UniM: Sanierung Schieferdach Landgrafenschloss	1.890.000
	191830010160	davon Aufwand	1.890.000
	191830010160	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 29.04.2022	
	191830010161	UniM: Sanierung alte Universität	2.433.000
	191830010161	davon Aufwand	2.433.000
	191830010161	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 12.04.2022	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
51.220.000	-	51.220.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
51.220.000	-	51.220.000	-	-	-	-
		51.000.000				
		-305.000				
		0				
		525.000				
24.294.000	-	24.694.000	-	-	-	-
790.770	-	803.770	-	-	-	-
23.503.230	-	23.890.230	-	-	-	-
		17.600.000				
		1.422.000				
		1.534.000				
		1.074.000				
		3.064.000				
16.100.954	4.086.046	22.360.000	1.875.000	650.000	39.700	12.700
887.324	225.182	1.232.306	103.331	35.822	2.188	700
15.213.630	3.860.864	21.127.694	1.771.669	614.178	37.512	12.000
		17.151.000				
		1.048.000				
		2.137.000				
		2.024.000				
25.000	775.000	800.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
25.000	775.000	800.000	-	-	-	-
		1.834.000				
		-1.034.000				
10.781.551	26.711.449	46.084.000	11.325.000	3.050.000	1.000.600	112.300
-	-	-	-	-	-	-
10.781.551	26.711.449	46.084.000	11.325.000	3.050.000	1.000.600	112.300
-	-	-	-	-	-	-
		34.430.000				
		11.654.000				
382.900	9.422.100	11.695.000	2.400.000	1.600.000	728.000	11.000
382.900	9.422.100	11.695.000	2.400.000	1.600.000	728.000	11.000
-	-	-	-	-	-	-
		11.695.000				
916.394	9.243.606	12.593.000	3.150.000	2.100.000	175.400	14.200
916.394	9.243.606	12.593.000	3.150.000	2.100.000	175.400	14.200
-	-	-	-	-	-	-
		12.593.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Justus-Liebig-Universität Gießen		
	191830010056	UniG: Zentrale Leittechnik	300.000
	191830010056	davon Aufwand	300.000
	191830010056	davon Investition	-
		Erläuterungen: HU-Bau vom 31.01.1991 1. NHU-Bau - Konzeptänderungen und notwendige Ergänzungen (ohne Mehrkosten) 2. NES-Bau vom 10.06.2014 - Minderkosten 3. NES-Bau vom 22.06.2022 - Minderkosten	
weg	*191830010059*	*UniG, Veterinärmedizin: Kleintier-Vogelklinik 1. BA*	-
weg	*191830010098*	*UniG, Universitätszentrum: Neubau Theaterwissenschaften*	-
	191830010106	UniG, Medizin: Forschungsneubau Center for Infections and Genomics of the Lung (CIGL)	450.000
	191830010106	davon Aufwand	-
	191830010106	davon Investition	450.000
		Erläuterungen: **Forschungsbau:** ES-Bau vom 28.10.2016 ersetzt die ES-Bau vom 18.12.2013 1. NES-Bau vom 23.08.2017 - Mehrkosten 2. NES-Bau vom 23.08.2017 - Mehrkosten 3. NES-Bau vom 07.05.2021 - Mehrkosten	
	191830010114	UniG, Seltersberg: Neubau Pflanzenforschungsanlage	50.000
	191830010114	davon Aufwand	-
	191830010114	davon Investition	50.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 13.04.2015 1. NES-Bau vom 09.12.2016 - Nutzerforderungen und korrigierte Baunebenkosten 2. NES-Bau vom 13.03.2018 - Mehrkosten 3. NES-Bau vom 05.03.2020 - Mehrkosten	
	191830010120	UniG, Philosophikum: Infrastruktur Neue Mitte	750.000
	191830010120	davon Aufwand	301.800
	191830010120	davon Investition	448.200
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.03.2016 NES-Bau vom 11.07.2019	
	191830010126	UniG, Philosophikum: Neubau Graduiertenzentrum GCSC II	500.000
	191830010126	davon Aufwand	-
	191830010126	davon Investition	500.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 22.06.2018 1. NES-Bau vom 15.12.2020 2. NES-Bau vom 31.08.2021 3. NES-Bau vom 14.12.2022 - Minderkosten aufgrund eines "Campusübergreifenden Kunstkonzepts"	
weg	*191830010127*	*UniG, Rauischholzhausen: Sanierung Schloss und Haus 4 (Koop-Projekt)* ***Erläuterungen:*** *Die Liegenschaft wurde von der Universität Gießen an den LBIH übertragen, daher erfolgt die Umsetzung vom Produkt 009 - Bauten HMWK (Hochschulen) in das Produkt 008 - Bauten LBIH*	-

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
2.667.717	19.283	2.987.000	-	-	-	-
2.667.717	19.283	2.987.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		4.558.200				
		0				
		-1.548.200				
		-23.000				
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
20.165.000	-	20.615.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
20.165.000	-	20.615.000	-	-	-	-
		18.162.000				
		548.000				
		1.577.000				
		328.000				
8.050.315	199.685	8.300.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
8.050.315	199.685	8.300.000	-	-	-	-
		4.901.000				
		771.000				
		2.105.000				
		523.000				
25.292.976	3.582.024	29.625.000	1.875.000	150.000	2.500	-
10.177.135	1.441.299	11.920.234	754.444	60.355	1.006	-
15.115.841	2.140.725	17.704.766	1.120.556	89.645	1.494	-
		22.867.000				
		6.758.000				
15.012.009	34.991	15.547.000	26.200	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
15.012.009	34.991	15.547.000	26.200	-	-	-
		13.207.000				
		667.000				
		1.768.000				
		-95.000				
-	-	-	-	-	-	-

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191830010136	UniG, Philosophikum: Neubau Zentralbibliothek 1. BA	12.000.000
	191830010136	davon Aufwand	-
	191830010136	davon Investition	12.000.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 23.05.2019 1. NES-Bau vom 14.12.2022 - Minderkosten aufgrund eines "Campusübergreifenden Kunstkonzepts" 2. NES-Bau vom 09.08.2023 - preisbedingte Mehrkosten 3. NES-Bau vom 03.07.2024	
weg	*191830010143*	*UniG, Medizin: Vorgezogene Baufeldvorbereitung für den Neubau ILH*	-
	191830010146	UniG, Seltersberg: Forschungsneubau Electrochemical Materials Research (ElMaR)	14.549.900
	191830010146	davon Aufwand	33.500
	191830010146	davon Investition	14.516.400
	191830010146	Einnahmen	-11.538.900
		Erläuterungen: **Forschnungsbau:** ES-Bau vom 15.01.2021 NES-Bau vom 21.06.2023	
	191830010148	UniG, Medizin: Neubau Institute for Lung Health (ILH)	8.000.000
	191830010148	davon Aufwand	-
	191830010148	davon Investition	8.000.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 25.01.2022 NES-Bau vom 28.08.2024	
	191830010151	UniG, Seltersberg: Ersatzneubau IFZ-Klimahalle	750.000
	191830010151	davon Aufwand	2.600
	191830010151	davon Investition	747.400
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.08.2022 NES-Bau vom 22.07.2024	
	191830010152	UniG, Philosophikum: Neubau Seminargebäude I	8.505.000
	191830010152	davon Aufwand	4.400
	191830010152	davon Investition	8.500.600
		Erläuterungen: ES-Bau vom 28.02.2022	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
33.319.902	25.556.098	70.876.000	4.875.000	1.250.000	175.000	148.900
-	-	-	-	-	-	-
33.319.902	25.556.098	70.876.000	4.875.000	1.250.000	175.000	148.900
		50.237.000				
		-318.000				
		9.237.000				
		11.720.000				
-	-	-	-	-	-	-
7.161.230	43.162.870	64.874.000	18.750.000	6.000.000	500.000	264.700
16.471	99.275	149.246	43.125	13.800	1.150	609
7.144.759	43.063.595	64.724.754	18.706.875	5.986.200	498.850	264.091
-	-	-	-	-	-	-
		50.225.000				
		14.649.000				
8.624.669	21.174.331	37.799.000	9.000.000	1.500.000	375.000	175.800
-	-	-	-	-	-	-
8.624.669	21.174.331	37.799.000	9.000.000	1.500.000	375.000	175.800
		35.388.000				
		2.411.000				
1.735.446	496.554	2.982.000	250.000	-	-	-
6.109	1.748	10.457	880	-	-	-
1.729.337	494.806	2.971.543	249.120	-	-	-
		2.700.000				
		282.000				
6.785.433	22.529.567	37.820.000	9.000.000	3.250.000	625.000	152.900
3.529	11.715	19.644	4.680	1.690	325	80
6.781.904	22.517.852	37.800.356	8.995.320	3.248.310	624.675	152.820
		37.820.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Goethe-Universität Frankfurt		
	191830010027	UniF, CW: Erschließung u. Außenanlagen	100.000
	191830010027	davon Aufwand	1.400
	191830010027	davon Investition	98.600
		Erläuterungen: 1. TES-Bau vom 15.12.2005 - 1. Realisierungsstufe 1. NES-Bau vom 05.09.2008 zur 1. TES-Bau - Mehrwertsteuererhöhung 2. NES-Bau vom 09.10.2009 zur 1. TES-Bau- Nutzerforderungen, Bedarfsänderungen 3. NES-Bau vom 07.07.2017 zur 1. TES-Bau - Mehrkosten 4. NES-Bau v. 30.11.2012 zur 1.TES-Bau - Mehrkosten (132.058,80 EUR) 2. TES-Bau vom 15.03.2011 - 2. und 3. Realisierungsstufe NES-Bau vom 08.09.2016 zur 2. TES-Bau - Minderkosten 3. TES-Bau vom 01.07.2016 - Umsetzung der 3. Realisierungsstufe	
	191830010028	UniF, CR: Erschließung u. Außenanlagen	5.397.000
	191830010028	davon Aufwand	3.132.500
	191830010028	davon Investition	2.264.500
		Erläuterungen: 1. TES-Bau vom 29.08.2007 - 1. Realisierungsstufe, vorgezogene Maßnahmen NES-Bau geschätzt zur 1. TES-Bau - Minderkosten 2. TES-Bau vom 25.06.2007 - Interimsstellplätze (Teilmaßnahme 1. Realisierungsstufe) NES-Bau vom 27.11.2007 zur 2. TES-Bau - Preissteigerungen 3. TES-Bau - Stellplätze der 1. Realisierungsstufe 4. TES-Bau vom 16.08.2010 - Restarbeiten 1. Realisierungsstufe 1. NES-Bau vom 16.03.2015 zur 4. TES-Bau -baubedingte Anforderungen der übergeordneten Erschließung für verschiedene Gebäude 2. NES-Bau vom 30.09.2013 zur 4. TES-Bau 3. NES-Bau vom 05.05.2015 zur 4. TES-Bau - Inbetriebnahme Anschluss Kita 4. NES-Bau geschätzt zur 4. TES-Bau - Mehrkosten 5. TES-Bau vom 18.06.2014 - Vorabmaßnahme Rasenpflanzungen 6. TES-Bau vom 22.09.2014 - Herrichtung der Außenanlagen des Hörsaalgebäudes NES-Bau geschätzt zur 6. TES-Bau - Pflasterarbeiten 7. TES-Bau vom 04.07.2023 - Erschließung südlicher Campusbereich, Bereich Chemie	
	191830010029	UniF, CR: Hörsaalgebäude, Bereichsbibliothek, Café	50.000
	191830010029	davon Aufwand	4.700
	191830010029	davon Investition	45.300
		Erläuterungen: ES-Bau vom 06.08.2007 1. NES-Bau vom 08.07.2009 - bauliche und technische Erfordernisse 2. NES-Bau vom 08.12.2010 - Bedarfsänderungen, Lohn- und Stoffpreis usw. 3. NES-Bau vom 15.05.2012 - Mehrkosten durch baubedingte Erfordernisse 4. NES- Bau vom 21.09.2012 5. NES- Bau vom 25.10.2012 6. NES- Bau vom 23.02.2015 - Minderkosten aufgrund eines "standortübergreifenden Kunstkonzeptes"	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
31.020.545	1.201.455	32.322.000	375.000	222.300	-	-
190.967	13.552	205.919	5.152	3.054	-	-
30.829.578	1.187.903	32.116.081	369.848	219.246	-	-
		10.634.000				
		759.000				
		4.389.000				
		1.472.000				
		132.000				
		9.728.000				
		-1.322.000				
		6.530.000				
15.014.143	12.932.907	33.344.050	6.072.100	1.025.000	456.600	89.300
3.691.429	7.045.579	13.869.508	3.399.502	518.606	229.048	53.434
11.322.714	5.887.328	19.474.542	2.672.598	506.394	227.552	35.866
		2.657.000				
		-1.000.000				
		156.000				
		43.000				
		0	entfällt			
		6.940.000				
		1.153.000				
		380.000				
		214.000				
		461.250				
		183.000				
		784.000				
		182.800				
		21.190.000				
46.562.609	3.905.391	50.518.000	-	-	-	-
4.337.773	363.826	4.706.299	-	-	-	-
42.224.836	3.541.565	45.811.701	-	-	-	-
		29.023.000				
		2.669.000				
		6.852.000				
		2.803.000				
		1.482.000				
		7.889.000				
		-200.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191830010030	UniF, CR: Neubau Biologie, Tierhaus und Café	-
	191830010030	davon Aufwand	-
	191830010030	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		1. TES-Bau vom 18.04.2007	
		1. NES-Bau vom 19.01.2009 zur 1. TES-Bau - Baupreissteigerungen (Muster 11)	
		2. NES-Bau vom 04.03.2011 zur 1. TES-Bau - Nutzerbedingter Mehrbedarf, bauliche Erfordernisse	
		3. NES-Bau vom 15.05.2012 zur 1. TES-Bau	
		4. NES-Bau vom 21.09.2012 zur 1. TES-Bau	
		5. NES-Bau vom 25.10.2012 zur 1. TES-Bau	
		6. NES-Bau geschätzt zur 1. TES-Bau - baulich bedingte Mehr- und Minderkosten sowie Mängelbeseitigung	
		2. TES-Bau vom 03.05.2010 - Gewächshaus und Anzuchtflächen	
		1. NES-Bau vom 12.07.2011 zur 2. TES-Bau - Baupreissteigerungen (Muster 11)	
		2. NES-Bau vom 29.08.2012 zur 2. TES-Bau - Baupreissteigerungen und Mengenmehrungen	
		3. TES-Bau v. 26.02.2013 - Einbau v. Klimakammern im Bestandsgewächshaus (Biozentrum)	
		1. NES-Bau vom 03.08.2015 zur 3. TES-Bau - Mehrkosten durch Stoff- und Lohnpreissteigerungen, Nutzerforderungen und baubedingte Erfordernissse	
		2. NES-Bau vom 04.04.2017 zur 3. TES-Bau - Mehrkosten durch erforderliche, unabweisbare Bauleistungen und Anpassung des Honorars an die HOAI 2013.	
	191830010088	UniF, CN: Neubau Zentrale Forschungseinrichtung (ZFE)	8.505.000
	191830010088	davon Aufwand	839.400
	191830010088	davon Investition	7.665.600
		Erläuterungen:	
		1. TES- Bau vom 30.04.2013 - Erweiterung SPF - Anlage	
		2. TES-Bau vom 22.10.2018 - Abbruch und Neubau	
		NES-Bau vom 30.05.2022 zur 2. TES-Bau vom 22.10.2018 - Mehrkosten u. baubedingter Mehrbedarf, nutzerbedingter Mehrbedarf	
	191830010109	UniF, CR: Neubau NMR-Spektroskopie für BMRZ	340.000
	191830010109	davon Aufwand	18.100
	191830010109	davon Investition	321.900
		Erläuterungen:	
		Forschungsbau: ES-Bau vom 19.12.2013	
		1. NES-Bau vom 28.08.2017 - Nutzer-forderungen und baubedingte Mehrkosten	
		2. NES-Bau vom 02.04.2019 - Mehrkosten	
		3. NES-Bau vom 27.08.2020 - Mehrkosten	
		4. NES-Bau vom 19.07.2021 - Mehrkosten	
		5. NES-Bau vom 19.04.2023 - Mehrkosten	
	191830010117	UniF, CW: Neubau Studierendenhaus	-
	191830010117	davon Aufwand	-
	191830010117	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 08.02.2016	
		NES-Bau geschätzt	
	191830010123	UniF, CW: Neubau Sprach- u. Kulturwissenschaften 3. Ausbaustufe	300.000
	191830010123	davon Aufwand	-
	191830010123	davon Investition	300.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 13.04.2017	
		1. NES-Bau 16.08.2019 - Mehrkosten, zusätzlicher Nutzerbedarf	
		2. NES-Bau vom 21.07.2021	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
101.733.415	3.401.385	105.134.800	-	-	-	-
4.796.820	162.294	4.959.114	-	-	-	-
96.936.595	3.239.091	100.175.686	-	-	-	-
		64.055.000				
		3.150.000				
		7.005.000				
		4.613.000				
		4.935.000				
		9.751.000				
		476.800				
		6.953.000				
		387.000				
		271.000				
		2.757.000				
		558.000				
		223.000				
12.218.807	21.360.193	42.084.000	7.500.000	4.000.000	445.000	149.500
1.074.314	2.100.633	4.014.347	740.175	394.760	43.917	14.754
11.144.493	19.259.560	38.069.653	6.759.825	3.605.240	401.083	134.746
		1.596.000				
		32.024.000				
		8.464.000				
12.939.043	69.957	13.349.000	30.000	14.900	-	-
688.098	3.720	709.918	1.595	792	-	-
12.250.945	66.237	12.639.082	28.405	14.108	-	-
		6.548.000				
		913.000				
		1.315.000				
		1.797.000				
		1.106.000				
		1.670.000				
2.951.799	17.333.201	20.285.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
2.951.799	17.333.201	20.285.000	-	-	-	-
		15.775.000				
		4.510.000				
108.575.751	5.950.249	114.826.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
108.575.751	5.950.249	114.826.000	-	-	-	-
		98.408.000				
		10.559.000				
		5.859.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191830010133	UniF, CN: Forschungsbau Frankfurt Cancer Institute (FCI)	9.081.000
	191830010133	davon Aufwand	-
	191830010133	davon Investition	9.081.000
	191830010133	Einnahmen	-10.000.000
		Erläuterungen:	
		Forschungsbau: ES-Bau vom 19.01.2018	
		NES-Bau vom 19.07.2023	
	191830010141	UniF, CR: Neubau Chemie, 1. BA mit Technikzentrale	15.000.000
	191830010141	davon Aufwand	-
	191830010141	davon Investition	15.000.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 10.07.2020	
		1. NES-Bau vom 06.05.2024 - preisbedingte Mehrkosten	
		2. NES-Bau geschätzt - baulich und nutzerbedingte Mehrkosten	
	191830010147	UniF, CR: Standortübergreifendes Kunstkonzept	355.000
	191830010147	davon Aufwand	-
	191830010147	davon Investition	355.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 30.04.2021	
weg	*191830010153*	*UniF, CW: Neubau Seminarhaus II*	-
	191830010154	UniF, CR: Finalisierung Außenanlagen bis Abschnitt 6	-
	191830010154	davon Aufwand	-
	191830010154	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Geschätzte Gesamtkosten	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
9.750.144	89.204.856	108.036.000	8.692.500	7.415.000	8.240.000	2.982.400
-	-	-	-	-	-	-
9.750.144	89.204.856	108.036.000	8.692.500	7.415.000	8.240.000	2.982.400
-	-	-	-	-	-	-
		65.281.000				
		42.755.000				
41.036.608	36.520.392	92.557.000	12.750.000	9.500.000	8.000.000	293.500
-	-	-	-	-	-	-
41.036.608	36.520.392	92.557.000	12.750.000	9.500.000	8.000.000	293.500
		82.011.200				
		7.460.000				
		3.085.800				
500	1.099.500	1.455.000	600.000	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
500	1.099.500	1.455.000	600.000	-	-	-
		1.455.000				
-	-	-	-	-	-	-
50.000	9.978.000	10.028.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
50.000	9.978.000	10.028.000	-	-	-	-
		10.028.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Hochschule Fulda		
neu	191830010162	HSFD, Gebäude 33: Herstellung des zweiten baulichen Rettungswegs	500.000
	191830010162	davon Aufwand	500.000
	191830010162	davon Investition	-
		Erläuterungen: Geschätzte Gesamtkosten	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
-	1.010.000	1.510.000	-	-	-	-
-	1.010.000	1.510.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.510.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Technische Hochschule Mittelhessen		
weg	*191830010128*	*THM, Gießen, C-Campus: Neubau Gebäude C11 (Fachbereich Maschinenbau u. Energietechnik)*	-
	191830010129	THM, Gießen, C-Campus: Infrastruktur	-
	191830010129	davon Aufwand	-
	191830010129	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 21.12.2017 NES-Bau vom 01.10.2020	
	191830010158	THM, Friedberg: Gebäude A6 (Mensa)	2.362.000
	191830010158	davon Aufwand	1.771.500
	191830010158	davon Investition	590.500
		Erläuterungen: ES-Bau liegt vor	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
-	-	-	-	-	-	-
12.162.765	388.235	12.551.000	-	-	-	-
264.905	8.456	273.361	-	-	-	-
11.897.860	379.779	12.277.639	-	-	-	-
		9.586.000				
		2.965.000				
500.000	15.700.000	18.562.000	4.125.000	2.750.000	375.000	-
375.000	11.775.000	13.921.500	3.093.750	2.062.500	281.250	-
125.000	3.925.000	4.640.500	1.031.250	687.500	93.750	-
		18.562.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
		Frankfurt University of Applied Sciences	
	191830010124	FUAS, Gebäude 7: Abbruch	885.000
	191830010124	davon Aufwand	885.000
	191830010124	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 31.03.2017 1. NES-Bau vom 24.04.2023 - Mehrkosten aufgrund Baupreissteigerungen 2. NES-Bau geschätzt	
	191830010125	FUAS, Gebäude 7: Ersatzneubau	10.000.000
	191830010125	davon Aufwand	580.100
	191830010125	davon Investition	9.419.900
		Erläuterungen: ES-Bau vom 25.11.2019 1. NES-Bau vom 27.07.2022 2. NES-Bau vom 24.04.2023 3. NES-Bau geschätzt	
weg	*191830010140*	*FUAS, Gebäude 9: Instandsetzung nach Brandschaden*	-
	191830010159	FUAS, Gebäude 1 und 2: Sanierung Tiefgarage	945.000
	191830010159	davon Aufwand	945.000
	191830010159	davon Investition	-
		Erläuterungen: Geschätzte Gesamtkosten	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
2.099.794	758.206	3.743.000	-	-	-	-
2.099.794	758.206	3.743.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.965.000				
		1.078.000				
		700.000				
16.063.000	44.690.000	70.753.000	15.000.000	5.500.000	740.000	308.800
931.815	2.592.467	4.104.382	870.150	319.055	42.927	17.913
15.131.185	42.097.533	66.648.618	14.129.850	5.180.945	697.073	290.887
		36.373.000				
		4.727.000				
		23.823.000				
		5.830.000				
-	-	-	-	-	-	-
70.000	943.000	1.958.000	639.500	27.500	-	-
70.000	943.000	1.958.000	639.500	27.500	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.958.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Hochschule Rhein Main		
	191830010155	HSRM, KSR Wiesbaden: Neubau Parkhaus	1.587.800
	191830010155	davon Aufwand	-
	191830010155	davon Investition	1.587.800
	191830010155	Einnahmen	-1.587.800
		Erläuterungen: ES-Bau vom 25.04.2022 NES-Bau vom 27.06.2023	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
665.274	9.627.926	11.881.000	2.982.900	2.643.100	55.000	14.400
-	-	-	-	-	-	-
665.274	9.627.926	11.881.000	2.982.900	2.643.100	55.000	14.400
-	-	-	-	-	-	-
		11.581.000				
		300.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
		Hochschule Geisenheim University	
	191830010122	HGU: Neubau Getränketechnologisches Zentrum (GTZ)	3.780.000
	191830010122	davon Aufwand	-
	191830010122	davon Investition	3.780.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 13.08.2019 1. NES-Bau vom 11.01.2023 - Baupreissteigerungen 2. NES-Bau vom 02.03.2023 - Mehrkosten Freianlagen 3. NES-Bau vom 11.01.2024 - preis- und baubedingte Mehrkosten 4. NES-Bau geschätzt	
	191830010134	HGU: Herrichtung ebenerdiger Parkplätze	450.000
	191830010134	davon Aufwand	-
	191830010134	davon Investition	450.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.05.2019 NES-Bau geschätzt	
	191830010135	HGU: Neubau Hörsaal- und Seminargebäude	1.475.000
	191830010135	davon Aufwand	-
	191830010135	davon Investition	1.475.000
	191830010135	Einnahmen	-69.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 15.05.2019 1. NES-Bau vom 10.05.2022 - Baupreissteigerungen (Muster 11) 2. NES-Bau vom 15.11.2022 - Baubedingte Mehrkosten 3. NES-Bau vom 27.05.2024 - zusätzlich erforderliche Bauleistungen	
	191830010145	HGU: Forschungsneubau VITA	11.000.000
	191830010145	davon Aufwand	-
	191830010145	davon Investition	11.000.000
	191830010145	Einnahmen	-5.722.700
		Erläuterungen: **Forschungsbau:** ES-Bau vom 17.12.2019 NES-Bau vom 22.02.2023 - bau- u. preisbedingte Mehrkosten sowie nachträgliche Nutzerforderungen	
	191830010156	HGU: Wärmeversorgung Stufe 1, Interims-Heizcontainer	100.000
	191830010156	davon Aufwand	100.000
	191830010156	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 11.05.2023 NES-Bau vom 23.08.2023	
	191830010157	HGU: Wärmeversorgung Stufe 2, Neubau Heizzentrale	500.000
	191830010157	davon Aufwand	-
	191830010157	davon Investition	500.000
		Erläuterungen: Geschätzte Gesamtkosten	

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
25.724.195	5.856.805	35.361.000	905.100	300.000	55.000	-
-	-	-	-	-	-	-
25.724.195	5.856.805	35.361.000	905.100	300.000	55.000	-
		25.805.000				
		3.352.000				
		2.374.000				
		2.389.000				
		1.441.000				
1.734.406	1.378.594	3.563.000	660.000	250.000	-	-
-	-	-	-	-	-	-
1.734.406	1.378.594	3.563.000	660.000	250.000	-	-
		2.320.000				
		1.243.000				
16.132.005	2.393.995	20.001.000	337.500	275.000	21.500	-
-	-	-	-	-	-	-
16.132.005	2.393.995	20.001.000	337.500	275.000	21.500	-
-	-	-	-	-	-	-
		17.105.000				
		476.000				
		1.115.000				
		1.305.000				
7.646.705	12.815.295	31.462.000	7.040.000	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
7.646.705	12.815.295	31.462.000	7.040.000	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		26.293.000				
		5.169.000				
1.552.000	-	1.652.000	-	-	-	-
1.552.000	-	1.652.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		992.000				
		660.000				
40.472	2.329.528	2.870.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
40.472	2.329.528	2.870.000	-	-	-	-
		2.870.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Hochschule Darmstadt		
	191830010044	HDA, Schöfferstraße, Gebäude C 10: Instandsetzung und Erweiterung	-
	191830010044	davon Aufwand	-
	191830010044	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 24.07.2008 1. NES-Bau vom 10.11.2011 - baubedingte Erfordernisse, Stoff-, Lohnpreissteigerungen, Mehrwertsteuer 2. NES-Bau vom 17.07.2012 3. NES-Bau vom 21.03.2012 - Baunebenkosten von der 1. NES-Bau 4. NES-Bau vom 29.08.2013	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
50.676.692	32.308	50.709.000	-	-	-	-
3.982.681	2.539	3.985.220	-	-	-	-
46.694.011	29.769	46.723.780	-	-	-	-
		41.460.000				
		1642000				
		6.644.000				
		495.000				
		468.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt		
	191830010017	HfMDK: Instandsetzungsmaßnahmen	1.417.000
	191830010017	davon Aufwand	1.311.300
	191830010017	davon Investition	105.700
		Erläuterungen: 3 HU-Bau sowie 3 ES-Bau inlusive 1 NES-Bau mit insgesamt ES-Bau vom 14.07.2005 - Sanierung des Verwaltungsgebäudes C 1. NES-Bau zur ES-Bau vom 14.07.2005 - Herrichtung eines Combo-Raumes (403.000 EUR) 2. NES-Bau zur ES-Bau vom 14.07.2005 - Einbau einer Innenaufzugsanlage (340.600 EUR) 3. NES-Bau vom 22.05.2014 zur ES-Bau vom 14.07.2005 - Zusammenfassung und Aktualisierung 4. NES-Bau vom 27.11.2020 zur ES-Bau vom 14.07.2005 - Mehrkosten, Reduktion auf Brandschutz u. Substanzerhalt 5. NES-Bau geschätzt zur ES-Bau vom 14.07.2005 - Sanierung des Verwaltungsgebäudes C ES-Bau vom 06.02.2007 - Brandschutzmaßnahmen im Gebäude A NES-Bau geschätzt zur ES-Bau vom 06.02.2007 - Minderkosten	
weg	*191830010149*	*HfMDK: Sofortmaßnahme Beseitigung Wasserschaden Gebäude A*	-

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe		VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
4.833.004	7.227.711	13.477.715		750.000	340.600	20.700	-
4.776.346	6.754.847	12.842.493		694.072	315.201	19.156	-
56.658	472.864	635.222		55.928	25.399	1.544	-
		1.079.715	abgerechnet				
		2.658.000					
		0	entfällt				
		0	entfällt				
		1.283.000					
		0					
		4.577.000					
		3.895.000					
		-15.000					
-	-	-		-	-	-	-

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Hochschule für bildende Künste - Städelschule Frankfurt		
	191830010142	Städelschule: Sanierung Dürerstraße 24	1.417.000
	191830010142	davon Aufwand	1.360.900
	191830010142	davon Investition	56.100
		Erläuterungen: ES-Bau vom 01.11.2021	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
423.403	740.597	2.581.000	460.700	-	-	-
406.649	711.292	2.478.841	442.470	-	-	-
16.754	29.305	102.159	18.230	-	-	-
		2.581.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 010	**Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulkliniken**	
	010	**Liquidität**	**10.222.000**
	010	**davon Aufwand**	**1.812.300**
	010	**davon Investition**	**8.409.700**
	191830020002	UniKliF, Haus 23: 1. BA Erweiterung u. Sanierung	300.000
	191830020002	davon Aufwand	11.600
	191830020002	davon Investition	288.400
		Erläuterungen: 1. THU-Bau vom 05.05.2000 inklusive 1 NES-Bau mit insgesamt 2. THU-Bau vom 05.05.2000 inklusive 1 NES-Bau mit insgesamt 3. THU-Bau vom 05.05.2000 inklusive 1 NES-Bau mit insgesamt 4. THU-Bau vom 15.01.2001 inklusive 1 NES-Bau mit insgesamt 5. THU-Bau vom 31.07.2001 inklusive 1 NES-Bau mit insgesamt 7. THU-Bau vom 15.01.2001 inklusive 1 NES-Bau mit insgesamt 8. THU-Bau vom 16.04.2002 inklusive 1 NES-Bau mit insgesamt 6. THU-Bau vom 15.12.2000 - Erweiterungsbau I. BA (Süd und Ost) 1. NES-Bau vom 04.12.2009 zur 6.THU-Bau 2. NES-Bau vom 18.09.2009 zur 6.THU-Bau - Stromversorgung und Schadstoffentsorgung 3. NES-Bau vom 23.08.2010 zur 6.THU-Bau - Errichtung Interimshörsaal 4. NES-Bau vom 30.11.2011 zur 6.THU-Bau - Anpassung, bauliche Erfordernisse usw. 5. NES-Bau vom 17.01.2014 zur 6.THU-Bau - Mehrkosten 6. NES-Bau vom 29.11.2013 zur 6.THU-Bau - Forum 7. NES-Bau vom 29.09.2015 zur 6. THU-Bau - Nachnutzung der Flächen der ehemaligen Dermatologie 8. NES-Bau vom 04.09.2014 zur 6. THU-Bau - Mehrkosten im Zuge der Inbetriebnahme der Heizungs- und Lüftungsanlage 9. NES-Bau vom 10.08.2017 zur 6. THU-Bau - Mehrkosten für die Stromversorgung 10. NES-Bau vom 07.05.2018 zur 6. THU-Bau - Mehr-, Minderkosten für Bauzeitverlängerung, Bauablaufstörung, Infrastruktur, Minderung von Baunebenkosten 11. NES-Bau vom 25.08.2020 zur 6. THU-Bau - Mehrkosten 12. NES-Bau vom 15.07.2022 zur 6. THU-Bau - Minderkosten	
	191830020004	UniKliF: Infrastrukturmaßnahmen 2. BA	1.134.000
	191830020004	davon Aufwand	88.100
	191830020004	davon Investition	1.045.900
		Erläuterungen: ES-Bau vom 19.11.2010 1. NES-Bau vom 12.06.2018 - Mehrkosten für Baupreissteigerungen und zusätzlich erforderliche Bauleistungen 2. NES-Bau vom 19.08.2021 - Mehrkosten für zusätzlich erforderliche Bauleistungen 3. NES-Bau geschätzt - Mehrkosten für Baulogistik	
	191830020006	UniKliF: Erwerb von Grundstücken	-
	191830020006	davon Aufwand	-
	191830020006	davon Investition	-

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
884.796.333	**21.122.243**	**916.140.576**	**2.799.000**	**289.000**	**-**	**-**
44.244.740	**723.836**	**46.780.876**	**436.767**	**52.403**	**-**	**-**
840.551.593	**20.398.407**	**869.359.700**	**2.362.233**	**236.597**	**-**	**-**
425.218.670	204.206	425.722.876	153.000	-	-	-
23.322.195	7.870	23.341.665	5.897	-	-	-
401.896.475	196.336	402.381.211	147.103	-	-	-
		6.618.185	abgerechnet			
		2.729.160	abgerechnet			
		5.058.767	abgerechnet			
		15.473.338	abgerechnet			
		26.901.764	abgerechnet			
		466.936	abgerechnet			
		6.553.126	abgerechnet			
		171.065.600				
		81.975.000				
		46.911.000				
		396.000				
		32.701.000				
		20.366.000				
		2.724.000				
		0	ohne Mehrkosten			
		405.000				
		2.128.000				
		2.146.000				
		1.897.000				
		-793.000				
59.493.798	944.202	61.572.000	658.000	33.000	-	-
4.623.858	73.383	4.785.341	51.140	2.565	-	-
54.869.940	870.819	56.786.659	606.860	30.435	-	-
		45.187.000				
		6.156.000				
		7.494.000				
		2.735.000				
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191830020008	UniKliF, Haus 23 u. Haus 21: 2. BA Südliche Erweiterung	5.197.000
	191830020008	davon Aufwand	11.600
	191830020008	davon Investition	5.185.400
		Erläuterungen: ES-Bau vom 19.11.2010 - südl. An- und Erweiterungsbauten Haus 23 D, E und F 1.NES-Bau vom 20.06.2016 - Minderkosten im Rahmen der weiterführenden Planung einschl. der Fassadenoptimierung und Mehrkosten durch die Neuroonkologie Haus F, zusätzlichen Nutzerbedarf und bauliche Erfordernisse 2. NES-Bau vom 15.01.2015 - Mehrkosten und Minderkosten durch Ausführung der Logistikflächen im Zuge der Maßnahme "Haus 35" im Einzelplan 15 mit 1.139.100 EUR. 3. NES-Bau vom 04.04.2018 - Mehrkosten für Baupreissteigerungen und zusätzlich erforderliche Bauleistungen 4. NES-Bau vom 30.01.2019 - Mehrkosten 5. NES-Bau vom 02.07.2020 - Mehrkosten 6. NES-Bau vom 18.05.2021 - Mehrkosten 7. NES-Bau vom 23.08.2021 - Mehrkosten 8. NES-Bau vom 17.11.2022 - Mehrkosten 9. NES-Bau vom 15.02.2023 - Mehrkosten 10. NES-Bau vom 08.12.2023 - Mehrkosten 11. NES-Bau vom 04.09.2024 - Mehrkosten 12. NES-Bau geschätzt	
	191830020011	UniKliF, um Haus 23: Sanierung Tunnelsysteme	1.701.000
	191830020011	davon Aufwand	1.701.000
	191830020011	davon Investition	-
		Erläuterungen: ES-Bau vom 03.05.2016 1. NES-Bau vom 13.08.2020 2. NES-Bau geschätzt - Minderkosten durch Zurückstellen Sanierungsbereich 1 3. NES-Bau geschätzt - Mehrkosten	
	191830020013	UniKliF, Co-Brain-Imaging-Center (CoBIC): Neubau	1.890.000
	191830020013	davon Aufwand	-
	191830020013	davon Investition	1.890.000
		Erläuterungen: ES-Bau vom 22.01.2018 1. NES-Bau vom 10.10.2022 2. NES-Bau vom 15.01.2024 3. NES-Bau vom 21.08.2023 - Baupreissteigerungen	
weg	*191830020014*	*UniKliF, Haus 7 und Haus 8: Sanierung Augenklinik*	-
weg	*191830020015*	*UniKliF, Eltern-Kind-Zentrum: Neubau*	-

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen

Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulkliniken

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
363.641.686	17.645.014	386.483.700	776.000	151.500	-	-
810.921	39.349	861.870	1.730	338	-	-
362.830.765	17.605.665	385.621.830	774.270	151.162	-	-
		207.888.000				
		-658.000				
		0				
		14.056.000				
		33.941.000				
		30.578.000				
		4.873.700				
		27.430.000				
		12.440.000				
		25.085.000				
		15.682.000				
		6.308.000				
		8.860.000				
15.487.766	603.234	17.792.000	378.000	49.500	-	-
15.487.766	603.234	17.792.000	378.000	49.500	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		13.611.000				
		2.972.000				
		-1.294.000				
		2.503.000				
20.954.413	1.725.587	24.570.000	834.000	55.000	-	-
-	-	-	-	-	-	-
20.954.413	1.725.587	24.570.000	834.000	55.000	-	-
		18.266.000				
		2.279.000				
		3.334.000				
		691.000				
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 011 Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen		
	011	**Liquidität**	**50.650.000**
	011	**davon Aufwand**	**50.000.000**
	011	**davon Investition**	**650.000**
	191839010006	Künstlerische Ausgestaltung staatlich genutzter Gebäude	150.000
	191839010006	davon Aufwand	-
	191839010006	davon Investition	150.000
		Erläuterungen: Siehe Punkt "Erläuterungen" auf dem Produktblatt für das Produkt "Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen".	
	191839010010	Bauherrenleistungen LBIH	30.000.000
	191839010010	davon Aufwand	30.000.000
	191839010010	davon Investition	-
		Erläuterungen: Siehe Punkt "Erläuterungen" auf dem Produktblatt für das Produkt "Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen".	
	191839010011	Vorarbeitskosten für Landesbaumaßnahmen	10.000.000
	191839010011	davon Aufwand	10.000.000
	191839010011	davon Investition	-
		Erläuterungen: Die Vorarbeitskosten sind vor allem für die Planung von Baumaßnahmen, einmaligen Instandsetzungen, Koop-Projekten, CO_2-Einspar- und Energieeffizienzmaßnamen vorgesehen. Siehe Punkt "Erläuterungen" auf dem Produktblatt für das Produkt "Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen".	
weg	*191839010012*	*Vorarbeitskosten für Koop-Projekte*	-
	191839010014	Zahlungen bei abgeschlossenen Baumaßnahmen	-
	191839010014	davon Aufwand	-
	191839010014	davon Investition	-
	191839010014	Einnahmen	-
		Erläuterungen: Siehe Punkt "Erläuterungen" auf dem Produktblatt für das Produkt "Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen".	
weg	*191839010015*	*PP Südosthessen: Beschaffung von Kunst*	-
	191839010016	Bauherrenleistungen LBIH Klimaschutzmaßnahmen	-
	191839010016	davon Aufwand	-
	191839010016	davon Investition	-
		Erläuterungen: Siehe Punkt "Erläuterungen" auf dem Produktblatt für das Produkt "Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen".	
neu	191839010017	Herstellung Barrierefreiheit in Landesliegenschaften	500.000
	191839010017	davon Aufwand	-
	191839010017	davon Investition	500.000
		Erläuterungen: Siehe Punkt "Erläuterungen" auf dem Produktblatt für das Produkt "Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen".	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
-	**-**	**50.650.000**	**-**	**-**	**-**	**-**
-	**-**	**50.000.000**	**-**	**-**	**-**	**-**
-	**-**	**650.000**	**-**	**-**	**-**	**-**
-	-	150.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	150.000	-	-	-	-
-	-	30.000.000	-	-	-	-
-	-	30.000.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	10.000.000	-	-	-	-
-	-	10.000.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	500.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	500.000	-	-	-	-

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
neu	191839010018	Vorarbeitskosten Hochschulbaumaßnahmen	10.000.000
	191839010018	davon Aufwand	10.000.000
	191839010018	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Die Vorarbeitskosten sind vor allem für die Planung von Baumaßnahmen, einmaligen Instandsetzungen, CO_2-Einspar- und Energieeffizienzmaßnamen vorgesehen.	
		Siehe Punkt "Erläuterungen" auf dem Produktblatt für das Produkt "Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen".	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Vorarbeitskosten und weitere Maßnahmen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
-	-	10.000.000	-	-	-	-
-	-	10.000.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 012 Bauten EAEH		
	012	**Liquidität**	**-**
	012	**davon Aufwand**	**-**
	012	**davon Investition**	**-**
weg	*191860010001*	*HEAE: Baumaßnahmen*	-

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
Bauten Hessische Erstaufnahmeeinrichtungen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 013 CO_2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen		
	013	**Liquidität**	**49.806.000**
	013	**davon Aufwand**	**42.145.200**
	013	**davon Investition**	**7.660.800**
	013	**Einnahmen**	**-24.388.200**
weg	*191880010001*	*Vorarbeitskosten COME - Hochschulen*	-
	191880010002	Übergeordnetes Projektmanagement COME - Hochschulen	150.000
	191880010002	davon Aufwand	-
	191880010002	davon Investition	150.000
		Erläuterungen: Für die Koordinierung und Evaluierung der vorgesehenen CO2- und Energiesparprojekte werden dem LBIH aus dem Landesanteil 1.200.000 EUR zur Verfügung gestellt.	
	191880010003	TUD, Stadtmitte und Lichtwiese: Umrüstung auf LED-Beleuchtung	-
	191880010003	davon Aufwand	-
	191880010003	davon Investition	-
	191880010003	Einnahmen	-1.577.500
		Erläuterungen: ES-Bau vom 21.03.2019 NES-Bau geschätzt	
	191880010004	UniM, Lahntal: Energetische Dach- und Fassadensanierung Deutschhausstraße 12, 2./3. BA	-
	191880010004	davon Aufwand	-
	191880010004	davon Investition	-
	191880010004	Einnahmen	-156.900
		Erläuterungen: ES-Bau vom 09.05.2019	
weg	*191880010005*	*UniM, Lahntal: Energetische Sanierung Biegenstraße 12*	-
weg	*191880010006*	*HSRM, KSR Wiesbaden: Anschluss von fünf Gebäuden an Fernwärme*	-
	191880010007	HSFD: Erneuerung der Lüftungsanlagen Gebäude 33 und 46	-
	191880010007	davon Aufwand	-
	191880010007	davon Investition	-
	191880010007	Einnahmen	-179.100
		Erläuterungen: ES-Bau vom 02.03.2020 1. NES-Bau vom 25.08.2021 - Baupreissteigerungen 2. NES-Bau vom 14.10.2021 - Baupreissteigerungen 3. NES-Bau vom 29.08.2023 - Baubedingte Mehrkosten	
	191880010008	HSFD, Heinrich-von-Bibra-Platz: Energetische Sanierung Hochschul- und Landesbibliothek	900.000
	191880010008	davon Aufwand	855.200
	191880010008	davon Investition	44.800
	191880010008	Einnahmen	-621.800
		Erläuterungen: ES-Bau vom 26.02.2020 NES-Bau vom 20.02.2022	
	191880010009	UniF, Sporthalle Ginnheim: Energetische Sanierung	-
	191880010009	davon Aufwand	-
	191880010009	davon Investition	-
	191880010009	Einnahmen	-1.091.900
		Erläuterungen: ES-Bau vom 12.03.2020	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
89.444.223	**157.542.477**	**296.792.700**	**18.437.100**	**6.180.700**	**2.606.600**	**1.128.000**
72.390.184	**140.914.391**	**255.449.775**	**17.357.417**	**6.017.565**	**2.563.308**	**1.126.492**
17.054.039	**16.628.086**	**41.342.925**	**1.079.683**	**163.135**	**43.292**	**1.508**
-	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
-	-	-	-	-	-	-
930.301	119.699	1.200.000	94.600	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
930.301	119.699	1.200.000	94.600	-	-	-
		1.200.000				
3.569.500	-	3.569.500	-	-	-	-
3.569.500	-	3.569.500	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		2.549.500				
		1.020.000				
2.019.000	-	2.019.000	-	-	-	-
1.716.150	-	1.716.150	-	-	-	-
302.850	-	302.850	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		2.019.000				
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
2.170.972	143.728	2.314.700	-	-	-	-
2.170.972	143.728	2.314.700	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.854.200				
		194.000				
		94.500				
		172.000				
528.000	-	1.428.000	-	-	-	-
501.690	-	1.356.890	-	-	-	-
26.310	-	71.110	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.188.000				
		240.000				
7.095.400	-	7.095.400	-	-	-	-
141.908	-	141.908	-	-	-	-
6.953.492	-	6.953.492	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		7.095.400				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191880010010	TUD, Lichtwiese, Institutsgebäude Maschinenbau: Fenstererneuerung Ostseite	500.000
	191880010010	davon Aufwand	500.000
	191880010010	davon Investition	-
	191880010010	Einnahmen	-1.255.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 24.02.2020	
		NES-Bau geschätzt	
weg	*191880010011*	*UniG: Sammelantrag LED-Außenbeleuchtung*	-
	191880010012	UniM, Lahntal: Temperaturabsenkung Fernwärme	1.754.000
	191880010012	davon Aufwand	1.754.000
	191880010012	davon Investition	-
	191880010012	Einnahmen	-606.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 20.02.2020	
	191880010013	UniM, Lahntal: Energ. Dach- und Fassadensanierung Emil-Mannkopff-Straße2	2.594.000
	191880010013	davon Aufwand	-
	191880010013	davon Investition	2.594.000
	191880010013	Einnahmen	-600.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 14.02.2020	
	191880010014	FUAS, Gebäude 2: Dachsanierung und Ersatz Kältemaschine	945.000
	191880010014	davon Aufwand	853.700
	191880010014	davon Investition	91.300
	191880010014	Einnahmen	-500.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 31.01.2020	
		NES-Bau vom 30.03.2023	
	191880010015	HSFD: Energetische Sanierung Gebäude 43	945.000
	191880010015	davon Aufwand	888.100
	191880010015	davon Investition	56.900
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 10.06.2020	
		NES-Bau geschätzt	
	191880010016	UniK, Wilhelmshöher Allee 73: Energetische Fassadensanierung	945.000
	191880010016	davon Aufwand	945.000
	191880010016	davon Investition	-
	191880010016	Einnahmen	-497.700
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 18.03.2021	
		NES-Bau geschätzt	
	191880010017	UniF, CR: Energetische Sanierung Hörsaalgebäude S 141	140.000
	191880010017	davon Aufwand	140.000
	191880010017	davon Investition	-
	191880010017	Einnahmen	-563.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 15.03.2021	
		1. NES-Bau vom 26.09.2022 - Baupreissteigerungen	
		2. NES-Bau vom 07.03.2024	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
3.073.513	979.587	4.553.100	-	-	-	-
3.073.513	979.587	4.553.100	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.970.000				
		583.100				
-	-	-	-	-	-	-
1.666.000	-	3.420.000	-	-	-	-
1.666.000	-	3.420.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.420.000				
206.000	-	2.800.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
206.000	-	2.800.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		2.800.000				
1.187.433	110.567	2.243.000	41.600	27.500	-	-
1.072.668	99.881	2.026.249	37.579	24.842	-	-
114.765	10.686	216.751	4.021	2.658	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.411.000				
		832.000				
3.891.584	1.791.416	6.628.000	600.000	-	-	-
3.657.350	1.683.591	6.229.041	563.886	-	-	-
234.234	107.825	398.959	36.114	-	-	-
		5.444.000				
		1.184.000				
179.581	305.419	1.430.000	268.700	-	-	-
179.581	305.419	1.430.000	268.700	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.370.000				
		60.000				
2.794.283	119.717	3.054.000	94.000	-	-	-
2.794.283	119.717	3.054.000	94.000	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.590.000				
		1.110.000				
		354.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191880010018	UniF, CR, Altenhöfer Allee 1: Sanierung Flachdach	-
	191880010018	davon Aufwand	-
	191880010018	davon Investition	-
	191880010018	Einnahmen	-217.200
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 23.03.2021	
		1. NES-Bau vom 26.07.2022	
		2. NES-Bau geschätzt	
	191880010019	FUAS, Gebäude 4: LED-Umstellung	129.000
	191880010019	davon Aufwand	129.000
	191880010019	davon Investition	-
	191880010019	Einnahmen	-415.500
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 24.03.2021	
	191880010020	UniM, Lahntal: Energetische Sanierung Hörsaalgebäude Biegenstr. 14, 3. BA	6.000.000
	191880010020	davon Aufwand	5.160.000
	191880010020	davon Investition	840.000
	191880010020	Einnahmen	-3.000.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 02.03.2021	
		NES-Bau vom 05.02.2024	
	191880010021	UniM, Lahntal: Sanierung Fenster, Wärmeschutz Gutenbergstraße 18	2.573.000
	191880010021	davon Aufwand	2.495.800
	191880010021	davon Investition	77.200
	191880010021	Einnahmen	-1.000.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 22.02.2021	
	191880010022	UniG, Seltersberg: Energetische Sanierung Heinrich-Buff-Ring 38	4.252.000
	191880010022	davon Aufwand	3.537.800
	191880010022	davon Investition	714.200
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 19.02.2021	
		1. NES-Bau vom 16.10.2023	
		2. NES-Bau geschätzt	
	191880010023	UniG, Recht und Wirtschaft: Energetische Sanierung Licher Straße 68	350.000
	191880010023	davon Aufwand	340.600
	191880010023	davon Investition	9.400
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 03.07.2020	
		1. NES-Bau vom 26.01.2023	
		2. NES-Bau geschätzt	
	191880010024	UniF, CR, Biologie, Max-von-Laue Straße 9: Optimierung Sonderabluft	2.200.000
	191880010024	davon Aufwand	2.200.000
	191880010024	davon Investition	-
	191880010024	Einnahmen	-2.000.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 20.03.2021	
		NES-Bau geschätzt	
weg	*191880010025*	*FUAS: Fernwärme, Rückbau Heizwerk*	-

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
1.368.000	248.100	1.616.100	-	-	-	-
1.368.000	248.100	1.616.100	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.155.000				
		293.100				
		168.000				
1.564.000	-	1.693.000	-	-	-	-
1.564.000	-	1.693.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		1.693.000				
4.414.670	3.661.330	14.076.000	2.188.300	-	-	-
3.796.616	3.148.744	12.105.360	1.881.938	-	-	-
618.054	512.586	1.970.640	306.362	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		12.603.000				
		1.473.000				
1.970.000	-	4.543.000	-	-	-	-
1.910.900	-	4.406.700	-	-	-	-
59.100	-	136.300	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		4.543.000				
7.793.256	2.893.744	14.939.000	375.000	124.000	42.100	-
6.484.223	2.407.682	12.429.705	312.011	103.172	35.028	-
1.309.033	486.062	2.509.295	62.989	20.828	7.072	-
		10.483.000				
		2.479.000				
		1.977.000				
5.519.987	345.013	6.215.000	66.000	-	-	-
5.371.665	335.742	6.048.007	64.227	-	-	-
148.322	9.271	166.993	1.773	-	-	-
		5.745.000				
		213.000				
		257.000				
7.021.965	3.808.935	13.030.900	-	-	-	-
7.021.965	3.808.935	13.030.900	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		10.678.200				
		2.352.700				
-	-	-	-	-	-	-

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191880010026	HDA, Gebäude A10: Energetische Sanierung	4.252.000
	191880010026	davon Aufwand	3.495.300
	191880010026	davon Investition	756.700
	191880010026	Einnahmen	-2.500.000
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 20.04.2021	
		1. NES-Bau vom 27.02.2024 - preisbedingte Mehrkosten	
		2. NES-Bau geschätzt	
	191880010027	FUAS, Fernwärme: Erreichen der technischen Anschlussbedingungen	998.000
	191880010027	davon Aufwand	793.800
	191880010027	davon Investition	204.200
	191880010027	Einnahmen	-748.500
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den nichtenergetischen Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 09.03.2022	
	191880010028	THM, Gießen, C-Campus: Energetische Sanierung Gebäude C10	7.000.000
	191880010028	davon Aufwand	6.723.300
	191880010028	davon Investition	276.700
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 28.03.2022	
		NES-Bau vom 03.01.2024	
	191880010029	UniG, Kugelberg: Energetische Sanierung Kugelberg 62	2.362.000
	191880010029	davon Aufwand	2.183.900
	191880010029	davon Investition	178.100
	191880010029	Einnahmen	-3.062.900
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 28.02.2022	
		NES-Bau geschätzt - Erweiterte Schadstoffsanierung und Errichtung einer Photovoltaik-	
	191880010030	UniG, Seltersberg: Energ. Sanierung Gebäudehülle Heinrich-Buff-Ring 58	-
	191880010030	davon Aufwand	-
	191880010030	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 25.01.2023	
	191880010031	UniM, Lahntal: Grundsanierung Savignyhaus	-
	191880010031	davon Aufwand	-
	191880010031	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau liegt vor	
	191880010032	UniM, Lahntal: Energetische Modernisierung Mensa Lahntal	-
	191880010032	davon Aufwand	-
	191880010032	davon Investition	-
	191880010032	Einnahmen	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau liegt vor	
	191880010033	UniM, Lahnberge: Energ. Sanierung Anzuchthäuser Karl-von-Frisch-Str. 6	1.544.000
	191880010033	davon Aufwand	30.900
	191880010033	davon Investition	1.513.100
	191880010033	Einnahmen	-1.194.800
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 14.04.2022	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
5.100.979	6.375.021	15.728.000	791.200	175.000	62.000	-
4.193.209	5.240.522	12.929.031	650.398	143.857	50.966	-
907.770	1.134.499	2.798.969	140.802	31.143	11.034	-
-	-	-	-	-	-	-
		11.006.000				
		2.100.000				
		2.622.000				
2.431.000	-	3.429.000	-	-	-	-
1.933.642	-	2.727.442	-	-	-	-
497.358	-	701.558	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.429.000				
5.363.490	2.993.510	15.357.000	1.500.000	246.700	103.200	-
5.151.471	2.875.177	14.749.948	1.440.705	236.948	99.121	-
212.019	118.333	607.052	59.295	9.752	4.079	-
		14.571.000				
		786.000				
1.312.133	8.200.867	11.875.000	3.750.000	1.000.000	250.000	20.000
1.213.172	7.582.358	10.979.430	3.467.175	924.580	231.145	18.492
98.961	618.509	895.570	282.825	75.420	18.855	1.508
-	-	-	-	-	-	-
		9.215.000				
		2.660.000				
2.349.432	37.438.568	39.788.000	-	-	-	-
2.119.728	33.778.199	35.897.927	-	-	-	-
229.704	3.660.369	3.890.073	-	-	-	-
		39.788.000				
1.700.000	22.400.000	24.100.000	-	-	-	-
1.700.000	22.400.000	24.100.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		24.100.000				
800.000	13.540.000	14.340.000	-	-	-	-
720.000	12.186.000	12.906.000	-	-	-	-
80.000	1.354.000	1.434.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		14.340.000				
2.575.000	-	4.119.000	-	-	-	-
51.500	-	82.400	-	-	-	-
2.523.500	-	4.036.600	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		4.119.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	191880010034	UniK, Menzelstraße, Kunsthochschule: Energetische Fassadensanierung	500.000
	191880010034	davon Aufwand	500.000
	191880010034	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 06.04.2022	
	191880010035	UniK, HoPla, Universitätsbibliothek: Energ. Maßnahmen an der Gebäudehülle	3.307.000
	191880010035	davon Aufwand	3.307.000
	191880010035	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 11.10.2022	
	191880010036	TUD, Stadtmitte, Institutsgebäude Kernphysik: Hüllflächensanierung	1.970.000
	191880010036	davon Aufwand	1.970.000
	191880010036	davon Investition	-
	191880010036	Einnahmen	-1.814.400
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 13.09.2021	
	191880010037	TUD, Stadtmitte, Institutsgebäude Physik, Hochschulstr. 6: Hüllflächensanierung	-
	191880010037	davon Aufwand	-
	191880010037	davon Investition	-
	191880010037	Einnahmen	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau liegt vor	
	191880010038	UniF, CR/CW: Errichtung von Photovoltaikanlagen	-
	191880010038	davon Aufwand	-
	191880010038	davon Investition	-
	191880010038	Einnahmen	-
		Erläuterungen:	
		ES-Bau vom 25.04.2022	
		NES-Bau geschätzt	
	191880010039	HGU: Erneuerung Nahwärmenetz und Errichtung Pyrolyseanlage	1.134.000
	191880010039	davon Aufwand	1.134.000
	191880010039	davon Investition	-
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 07.04.2022	
		NES-Bau geschätzt	
	191880010040	HSFD: Energetische Sanierung Gebäude 41	2.362.000
	191880010040	davon Aufwand	2.207.800
	191880010040	davon Investition	154.200
		Erläuterungen:	
		Der Anteil der Hochschule an den Kosten geht zu Lasten ihres HEUREKA-Budgets	
		ES-Bau vom 04.04.2022	
		NES-Bau geschätzt	
	191880010041	HSRM, KSR Wiesbaden: Dachsanierung u. PV-Anlage Gebäude A	-
	191880010041	davon Aufwand	-
	191880010041	davon Investition	-
	191880010041	Einnahmen	-
		Erläuterungen:	
		Geschätzte Gesamtkosten	

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
1.002.352	20.721.648	22.224.000	375.000	2.000.000	1.500.000	1.022.100
1.002.352	20.721.648	22.224.000	375.000	2.000.000	1.500.000	1.022.100
-	-	-	-	-	-	-
		22.224.000				
878.541	13.263.459	17.449.000	6.000.000	1.650.000	317.600	69.300
878.541	13.263.459	17.449.000	6.000.000	1.650.000	317.600	69.300
-	-	-	-	-	-	-
		17.449.000				
3.046.855	67.145	5.084.000	-	-	-	-
3.046.855	67.145	5.084.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		5.084.000				
1.602.799	1.097.201	2.700.000	-	-	-	-
1.602.799	1.097.201	2.700.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		2.700.000				
1.463.355	5.706.645	7.170.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
1.463.355	5.706.645	7.170.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		6.070.000 1.100.000				
302.075	3.754.925	5.191.000	900.000	600.000	297.200	16.600
302.075	3.754.925	5.191.000	900.000	600.000	297.200	16.600
-	-	-	-	-	-	-
		3.529.000 1.662.000				
400.000	4.035.000	6.797.000	1.392.700	357.500	34.500	-
373.892	3.771.636	6.353.328	1.301.798	334.166	32.248	-
26.108	263.364	443.672	90.902	23.334	2.252	-
		5.857.000 940.000				
152.767	3.421.233	3.574.000	-	-	-	-
39.964	894.995	934.959	-	-	-	-
112.803	2.526.238	2.639.041	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		3.574.000				

Weg / neu	Nummer	Beschreibung	Ansatz 2025
	Produkt 015 CO_2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - weitere Maßnahmen		
	015	**Liquidität**	**8.700.000**
	015	**davon Aufwand**	**8.700.000**
	015	**davon Investition**	**-**
	191882010001	COME Solar	5.000.000
	191882010001	davon Aufwand	5.000.000
	191882010001	davon Investition	-
		Erläuterungen: Im Rahmen der Leistung COME-Solar werden Dienststellen des Landes mit PV-Anlagen ausgestattet. Diese Maßnahmen sind sehr kleinteilig, werden innerhalb eines Jahres umgesetzt und bedürfen daher keiner umfangreichen Planung. Aus diesem Grund werden Maßnahmen unter 250.000 EUR nicht einzeln ausgewiesen. ES-Bau vom 29.07.2022: BHZ Fulda ES-Bau vom 07.09.2022: Polizeistation Hanau II ES-Bau vom 15.09.2022: Bereitschaftspolizei Lich ES-Bau vom 19.09.2022: HessenForst, Landesbetriebsleitung Gießen, Europastraße 10-12 - Kosten i.H.v. 295.000 ES-Bau vom 27.09.2022: Hessenpark Neu-Anspach - Kosten i.H.v. 1.224.000 NES-Bau vom 09.05.2023 - Mehrkosten i.H.v. 25.000 ES-Bau vom 04.02.2023: PD Limburg ES-Bau vom 09.03.2023: Forstamt Weilburg ES-Bau vom 14.04.2023: SM Oberweyer - Kosten i.H.v. 593.000 NES-Bau vom 17.07.2023 - Mehrkosten i.H.v. 30.000 ES-Bau vom 23.05.2023: PASt Baunatal ES-Bau vom 05.06.2023: Polizeistation Grünberg ES-Bau vom 10.08.2023: Justizbehörden Gießen ES-Bau vom 10.08.2023: JVA Gießen ES-Bau vom 07.09.2023: PSt Büdingen ES-Bau vom 18.09.2023: Hessenmobil Eschwege ES-Bau vom 02.10.2023: LLH Schloss Eichhof ES-Bau vom 30.10.2023: SM Bad Arolsen ES-Bau vom 02.11.2023: AG Bad Schwalbach ES-Bau vom 15.11.2023: 206_N_HLFS Kassel Hessisches Innenministerium Wiesbaden Staatsanwaltschaft Hanau Polizeidirektion Wiesbaden Hessisches Landesarchiv Wiesbaden Justizzentrum Darmstadt Justizvollzugsanstalt Weiterstadt Polizeistation Alsfeld HBS Kassel Polizeipräsidium Nordhessen Justizzentrum Wiesbaden Polizeipräsidium Frankfurt Polizeipräsidium Mittelhessen EAEH Gießen, Rödgener Str. 59 EAEH Gießen, Rödgener Str. 61 Polizeipräsidium Darmstadt	
	191882010002	COME Mobilität	3.700.000
	191882010002	davon Aufwand	3.700.000
	191882010002	davon Investition	-
		Erläuterungen: Im Rahmen der Leistung COME-Mobililtät werden Dienststellen des Landes für die Anforderungen der E-Mobilität modernisiert (u.a. Errichtung von Ladesäulen für E-Autos) und mit Fahrradabstellanlagen ausgestattet (1.000-Fahrradständer-Programm). Diese Maßnahmen sind sehr kleinteilig, werden innerhalb eines Jahres umgesetzt und bedürfen daher keiner umfangreichen Planung. Aus diesem Grund werden Maßnahmen nicht einzeln ausgewiesen.	
weg	*191882010003*	*Vorarbeitskosten COME - weitere Maßnahmen*	-

Kapitel 18 01 Staatliche Hochbaumaßnahmen
CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - weitere Maßnahmen

bewilligt bis 2024	Vorbehalt	Summe	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff.
31.951.414	**22.348.586**	**63.000.000**	**2.960.000**	**3.700.000**	**3.700.000**	**-**
31.951.414	**22.348.586**	**63.000.000**	**2.960.000**	**3.700.000**	**3.700.000**	**-**
-	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**	**-**
16.510.777	4.489.223	26.000.000	-	-	-	-
16.510.777	4.489.223	26.000.000	-	-	-	-
-	-	-	-	-	-	-
		5.062.562				
		920.700				
		341.000				
		941.000				
		320.000				
		1.249.000				
		393.000				
		309.000				
		623.000				
		1.148.000				
		510.000				
		661.000				
		270.000				
		265.000				
		271.000				
		1.343.000				
		1.343.000				
		271.000				
		840.000				
		415.625				
		379.801				
		344.000				
		580.500				
		537.500				
		1.612.500				
		322.500				
		365.500				
		645.000				
		860.000				
		322.500				
		1.110.130				
		767.284				
		333.398				
		322.500				
15.440.637	17.859.363	37.000.000	2.960.000	3.700.000	3.700.000	-
15.440.637	17.859.363	37.000.000	2.960.000	3.700.000	3.700.000	-
-	-	-	-	-	-	-
		37.000.000				
-	-	-	-	-	-	-

Abschluss für den Einzelplan 18 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 18 01	Summe
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	25.153.200	25.153.200
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–
7	**Summe Erträge**	**25.153.200**	**25.153.200**
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	187.572.000	187.572.000
9	Personalaufwand	–	–
10	Abschreibungen	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs-beziehungen	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.609.800	1.609.800
13	Sonstige Aufwendungen	200.000.000	200.000.000
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–
14	**Summe Aufwendungen**	**389.181.800**	**389.181.800**
15	**Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)**	**-364.028.600**	**-364.028.600**
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–
22	**Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)**	**–**	**–**
23	**Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)**	**-364.028.600**	**-364.028.600**
24	Steuern	–	–
25	**Ergebnis (Saldo 23 und 24)**	**-364.028.600**	**-364.028.600**

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt-verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
18 01	**Staatliche Hochbaumaßnahmen**	**516.427.700**	**262.010.300**	**169.600.900**	**63.025.200**	**21.791.300**
001	Bauten Hessischer Landtag	7.873.900	5.177.200	2.655.400	41.300	–
003	Bauten Hessisches Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat	35.826.500	19.657.300	10.674.700	4.607.700	886.800
004	Bauten Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum	5.944.500	4.219.000	1.050.600	548.300	126.600
005	Bauten Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat	604.800	604.800	–	–	–
007	Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Kulturbau	31.073.000	22.357.400	6.695.000	1.918.300	102.300
008	Bauten Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen	174.943.100	50.183.200	82.533.800	27.472.000	14.754.100
009	Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulen	218.361.500	135.615.300	55.821.700	22.131.000	4.793.500
010	Bauten Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur - Hochschulkliniken	3.088.000	2.799.000	289.000	–	–
013	CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - Hochschulen	28.352.400	18.437.100	6.180.700	2.606.600	1.128.000
015	CO2-Minderungs- und Energieeffizienzprogramm - weitere Maßnahmen	10.360.000	2.960.000	3.700.000	3.700.000	–
	Insgesamt	**516.427.700**	**262.010.300**	**169.600.900**	**63.025.200**	**21.791.300**